

ENUMERATIO

PLANTARUM TRANSSILVANIAE

EXHIBENS:

STIRPES PHANEROGAMAS SPONTE CRESCENTES ATQUE
FREQUENTIUS CULTAS, CRYPTOGAMAS VASCULARES, CHARACEAS, ETIAM
MUSCOS HEPATICASQUE.

AUCTORE

D^r. PHIL. JOHANNES FERDINANDO SCHUR

Prof. emer. Scientiae natur., plurium Societat. literar. sodali, ord., Societat. natur. Transsilv.
Cibiniensi et Societat. Reg. hungar. Investigator. natur. Pestini correspond. etc.

LIBRARY
NEW YORK
BOTANICAL
GARDEN

VINDOBONAE, 1866.

APUD GUILIELMUM BRAUMÜLLER

BIBLIOPOLAM AULAE C. R. ET UNIVERSITATIS.

QK
325
.S38
1866

Die reine Empirie sucht unbewusst das
Centrum , treue Anschauung überall wird von
der Einheit, als ihrem Schwerpunkt, angezogen.
Goethe.

DEM SIEBENBÜRGISCHEN
VEREIN FÜR NATURWISSENSCHAFT
ZU HERMANNSTADT.

DEM VEREIN FÜR SIEBENBÜRGISCHE LANDESKUNDE.

DEM SIEBENBÜRGISCHEN MUSEUMS-VEREIN
ZU KLAUSENBURG.

WIDMET DIESE

ENUMERATIO PLANTARUM TRANSILVANIAE

ALS EIN VATERLÄNDISCHES WERK

HOCHACHTUNGSVOLL

DER VERFASSER.

Nie darf der Mensch , so viel er auch vollende,
Wie kühn er sei, sich zeigen als ein Ganzes,
Und was er ausführt, gleicht es nicht am Ende,
Zerstreuten Blumen eines grossen Kranzes.

Platen.

Vorwort.

LIBRARY
NEW YORK
BOTANICAL
GARDEN

Die vorliegende „**Enumeratio Plantarum Transsilvaniae**,“ welche ich, mit einiger Schüchternheit, hiermit der Oeffentlichkeit übergebe, vorzugsweise aber den Siebenbürgern, bei denen ich nicht nur patriotische Sympathie, sondern auch ein innigeres Verständniss voraussetze, widme, ist das Ergebniss einer mehr als zwanzigjährigen mühevollen und kostspieligen Arbeit, die den dritten Theil meines Lebens absorbirte und wahrscheinlich den kleinen Kreis meiner botanisch-literarischen Arbeiten schliessen dürfte, wenn nicht besondere Umstände mich zu neuer Thätigkeit veranlassen sollten.

Weit entfernt bin ich jedoch in Anspruch zu nehmen, dass der Werth meiner **Enumeratio** nach dem Zeitraum, den ich auf deren Ausarbeitung verwendet habe, bemessen und darum günstiger beurtheilt werde, da wohl Niemand deutlicher, als ich selbst, deren Mängel einsehen kann, ohne mich jedoch durch diese Einsicht entmuthigt zu fühlen, weil ich diese gewiss mit vielen Autoren theile. — Und liefert uns die Literatur auch zahlreiche Beispiele, dass begünstigte und geniale Männer, zu denen ich mich in keiner Beziehung zu zählen berechtigt fühle, in solchem Zeitraume der Wissenschaft viel Grösseres und Wichtigeres boten, so ist doch nicht in Abrede zu stellen, dass die Masse des zu bewältigenden Materiales, Zeitverhältnisse, äussere Umstände, Stellung und Berufspflichten auf die wissenschaftliche Vollendung meines Werkes nicht ohne grossen Einfluss waren, mich vom Ziele ablenkten und meine Leistungswilligkeit beschränkten.

Zwanzig Jahre sind ein bedeutender Zeitabschnitt in dem Leben eines Menschen, dagegen ein Moment in der unaufhaltsam fortschreitenden Wissenschaft und namentlich in der Botanik, wo die Exkursionen, das Einsammeln und Auflegen der Pflanzen, die Untersuchungen und Vergleichen mit Herbarien und Abbildun-

gen, so wie das Studium der fast unübersehbaren Literatur Zeit und Kräfte mehrseitig in Anspruch nehmen und im Fluge entführen. Dieses ist auch der Grund, dass es wohl wenigen Botanikern gelingt, zur gewünschten Abrundung einer speziellen Arbeit zu gelangen, sondern mit dem Bewusstsein sich zufrieden fühlen müssen, im Dienste der Wissenschaft treulich gearbeitet und einige Furchen auf diesem unbegrenzten Felde gezogen zu haben. Die Botanik hat es mit der Mathematik gemeinsam, dass die Resultate langwieriger und schwieriger Untersuchungen auf einem kleinen Zettel und durch wenige Worte sich ausdrücken lassen.

Besonders schwierig wurde die Bearbeitung der **Enumeratio** auch durch den erfreulichen Umstand, dass wir nämlich nicht in jenem trägen Zeitraum leben, wo die Autoren, ohne durch häufige Entdeckungen beirrt zu werden, ihre Arbeiten ruhig beenden konnten, sondern in einer lebendigen Gegenwart eingetreten sind, wo durch den erleichterten literarischen Verkehr begünstigt, jede wissenschaftliche Entdeckung schnell die Runde macht und als Eigenthum der Menschheit in das Leben tritt. Aber eben diese literarische Fruchtbarkeit (die ich im botanischen Sinne Prolepsis nenne) erschwert das Buchschreiben ungemein, indem man die Zeitschriften und Literatur nie aus dem Auge lassen darf, damit das Werk nicht schon unter der Presse veralte. In diesem rüstig fortschreitenden Moment befindet sich auch die Flora von Siebenbürgen. Täglich erweitern sich die Kenntnisse über dieselbe; eine spezielle Entdeckung treibt und verdrängt die andere; Berichtigungen ausgezeichneter Botaniker und wiederholte eigene Untersuchungen modifizirten meine Ansichten und machten eine wiederholte Umarbeitung der Manuskripte unerlässlich; aber alles dieses erschwerte und verzögerte auch sehr den Abschluss des Werkes. Oft, wenn ich die Lücken wahrnahm, welche die erwünschte Abrundung und Vollständigkeit meines Buches unmöglich zu machen drohten, war ich im Begriff, die Herausgabe desselben auf eine günstigere Zeit, wo die hochgehenden Fluthen der Ansichten eine bestimmte Richtung genommen haben würden, aufzuschieben, oder gar der Zukunft zu überlassen. Allein der Gedanke, dass die Wissenschaft unaufhaltsam fortschreitet und während eines längeren Zuwartens die Ansichten sich wohl ändern, aber nicht zum Abschluss gelangen würden, bestärkte mich in meinem Entschluss, das Begonnene durchzuführen und meine **Enumeratio** als Materiale für eine in Zukunft zu bearbeitende Flora von Siebenbürgen auf den Altar der Wissenschaft niederzulegen, umsomehr,

da auch andere Umstände, und vorzüglich meine geschwächte Gesundheit, zur Beschleunigung des Abschlusses drängten.

Von dem oben angegebenen Zeitraum wurden zehn Jahre (1844—1854) vorzugsweise auf Exkursionen verwendet und beiläufig 400 derselben von geringerem oder grösserem Umfange, (mit Einschluss von 35 Hochgebirgs-Exkursionen) ausgeführt, mehr als 50.000 Pflanzen-Exemplare gesammelt, an Ort und Stelle annähernd bestimmt und eingelegt und auf diese Weise ein reiches, instructives Herbarium mit unsäglicher Mühe zusammengebracht. Hierher gehört auch meine im Auftrage des k. k. Gouvernements von Siebenbürgen 1853 unternommene botanische Rundreise, welche auf einen Umkreis von 150 Meilen sich erstreckte und eine ununterbrochene Exkursion von sechs Wochen (1. Juli bis Mitte September) war, welche, trotz der Beschleunigung der Reise und des ungünstigen Wetters, manche schöne Ausbeute lieferte und meine botanisch-geographischen und orographischen Kenntnisse über dieses Florengebiet in hohem Grade erweiterte. Der während der Reise zusammengestellte umfassende Reisebericht, welcher für den Moment bestimmt war, wurde dem k. k. Gouvernement zwar sofort eingereicht, aber erst sechs Jahre später (1859 in den Verhandlungen des siebenbürgischen Vereins) im Auszuge gedruckt und herausgegeben. Aber ungeachtet dieser zahlreichen Exkursionen war es mir dennoch nur möglich, etwa zwei Drittel Siebenbürgens, und zwar bei Weitem nicht erschöpfend, botanisch zu durchforschen. Es wird, wenn ich nach meinen zahlreichen Entdeckungen schliessen darf, die Zukunft noch viel Neues, aus diesem an Naturschätzen so reichen Gebiete, zu Tage fördern, indem eben dieser Reichthum einen grossen Reiz auf die Botaniker ausübt und namentlich die gründlich gebildeten Deutschen zu Exkursionen in dieses so weit entlegene Gebiet veranlasst, von denen aber Keiner, ohne durch mehrfache Entdeckungen (die immer auch Siebenbürgen zu Gute kommen) bereichert zu sein, in seine Heimat zurückkehrt. — Bemerkenswerth ist, dass immer deutsche Botaniker es waren, die der botanischen Erforschung Siebenbürgens, in grösserem Masstabe, ihre Kräfte widmeten.

Weitere zehn Jahre (1854—1864) wurden der genauen Bestimmung des Gesammelten, dem Studium der Literatur, Sichtung der Manuskripte und der Vorbereitung zum Drucke (welcher Januar 1865 begann) gewidmet. Hierbei thürmten sich aber die Schwierigkeiten bis zur fast unübersteigbaren Höhe, indem die ungeheuere Anzahl von Formen mit ihren Uebergängen die Feststellung der aus den Endgliedern zu bildenden Arten sehr erschwerte, grosse Vor-

VIII

sicht, unbefangenes Urtheil und consequentes Verfahren bedingte, ohne die Literatur zu vernachlässigen, damit ich nicht in anderen Floren bereits bekannte Arten als neue siebenbürgische bestimmte. In letzterer Hinsicht dürfte, beim besten Willen, dieser Fehler nicht gänzlich zu vermeiden gewesen sein, indem die sich widersprechenden Beschreibungen ohne Argumente aus dem Labyrinth zu führen nicht im Stande sind.

Aus dem Gesagten, noch deutlicher aber aus dem Texte selbst, wird leicht ersichtlich werden, dass meine **Enumeratio** keine Kompilation. oder ein am grünen Tische unter der Feder gewachsenes Elaborat, sondern eine aus der Natur geschöpfte, auf vielfache Beobachtungen und Untersuchungen gestützte selbstständige Arbeit ist, in der meine Ansicht treulich sich abspiegelt.

Schwerlich wird man mir auch den Vorwurf machen können, irgend welche Entdeckungen und Mühen anderer Botaniker auf eine indiskrete Weise benutzt zu haben, indem (mit sehr seltenen Ausnahmen, die an den betreffenden Stellen angeführt sind) alle unter meinem Namen aufgestellten neuen Arten auch von mir selbst entdeckt, gesammelt und bestimmt worden sind, in meinem reichen siebenbürgischen Herbarium in zahlreichen Formen, Uebergängen und Abänderungen vorlagen und allen meinen Bestimmungen zur Grundlage und Richtschnur dienten. Zahlreiche Berichtigungen wurden zwar publizirt, ohne mich jedoch anderen Sinnes zu stimmen, da ich die betreffenden Pflanzen nicht zu Gesichte bekommen konnte, und meine in Händen habenden Exemplare für meine Meinung sprachen. So wurde auch auf diese Weise, meist ohne meine Schuld, die Namensverwirrung über die Flora Siebenbürgens heraufbeschworen, die sich in derselben noch lange, wie eine böse Krankheit, fühlbar machen wird.

Dieser im Vorhergehenden angedeutete Uebelstand, die babylonische Namensverwirrung unter den siebenbürgischen Pflanzenarten betreffend, musste wohl jedem redlich strebenden Botaniker, besonders mir höchst unangenehm sein, weil diese sich zum grossen Theil über die von mir aufgestellten Arten erstreckte. Der Versuch einer Entwirrung schien mir daher dringend geboten und für mich eine berechnete und pflichtmässige Leistung zu sein, („Démontrer une erreur, c'est plus que découvrir une vérité“) indem ich selbst wohl über meine Pflanzen ein sichereres Urtheil zu fällen mir zutrauen durfte. Mehrere meiner Arten hatten im Laufe der Zeit, einige gleich nach ihrer Aufstellung verschiedene Benennungen bekommen, so dass oft eine und dieselbe Pflanze von verschiedenen Botanikern ver-

schieden benannt wird und gleichsam mehrere Arten repräsentirt. Mehrere meiner Pflanzen sind bald als Arten bald als Varietäten im Umlauf, je nachdem ich über die Natur derselben bei der Publikation im Klaren war oder wie solche von den Systematikern aufgenommen wurden. Solche Missverhältnisse können dem Studium der speziellen Botanik wohl nicht förderlich sein und müssen das Vertrauen jedes ernstesten Forschers erschüttern, da sie auf eine gewisse Leichtfertigkeit und Spielerei hindeuten. — Als Entschuldigung, nicht aber als Rechtfertigung, im gegenwärtigen Falle, könnte man anführen, dass die Grossartigkeit und der fremdartige Charakter der Flora von Siebenbürgen den Forscher auf den ersten Blick überraschen und zu dem Schlusse verleiten kann, in einem Gebiet von lauter neuen Pflanzenarten sich zu befinden, da selbst die gewöhnlichsten Formen ganz verschieden und fremdartig auftreten, bis endlich eine ruhigere Anschauung und die Herbeiziehung der Literatur einer anderen Meinung Platz macht. Dazu kommen noch die modernen, meist verfrühten Publikationen, um das Prioritätsrecht der Entdeckung zu sichern, auf welchem Wege dann zahlreiche Irrthümer in die Welt geschleudert werden, die sich später nur schwierig gänzlich beseitigen lassen.

Unter solchen Umständen erschien mir die Herausgabe der gegenwärtigen **Enumeratio** höchst nothwendig, zeitgemäss und nicht ohne Nutzen zu sein, um in derselben die im Vorhergehenden mehrfach erwähnten Uebelstände im Zusammenhange in auf- und absteigender Reihenfolge besprechen zu können, sowie durch umfassendere Berichtigungen und Erörterungen meiner und anderer Ansichten eine Entwirrung wenigstens anzubahnen, obschon ich die Erreichung dieses Zieles im gegenwärtigen Moment noch für eine Unmöglichkeit halte. Auf der anderen Seite bestimmte mich zur Herausgabe dieser **Enumeratio** der wichtige Grund, dass nämlich noch eine bedeutende Anzahl neuer siebenbürgischer Arten zur Publikation in meinem Herbarium vorlagen, welche erst in der letzten Zeit meines Aufenthaltes in Siebenbürgen gesammelt und bestimmt wurden. Und obwohl ich diese Pflanzen nur hin und wieder namentlich angedeutet habe, und die daher noch Niemand gesehen haben konnte, so wurden dieselben dennoch einer Zweifel erregenden Beurtheilung unterworfen und auf diese Weise der Aufmerksamkeit der Botaniker entzogen. Viele dieser Arten haben in den letzten Jahren und während des Druckes dieser **Enumeratio** andere Botaniker gefunden, und in gewohnter Weise das Prioritätsrecht der Entdeckung in Anspruch genommen, doch habe ich dadurch die Ueberzeugung gewonnen, dass meine Beobachtungen richtig waren. Schon

in dieser **Enumeratio** würde ich meine Artnamen auf die von mir ursprünglich gewählten reduziert und die überflüssigen, als eine unnütze Ueberladung der ohnehin kaum übersehbaren Synonymenzahl, bei Seite gelassen haben, wenn nicht die Anführung derselben zum besseren Verständniss mir unbedingt nothwendig erschienen wäre.

Die **Enumeratio** umfasst 161 Ordnungen, 1040 Gattungen und 4622 Arten mit ihren Varietäten. — Von den Ordnungen entfallen 151 auf Phanerogamen, 11 auf Kryptogamen. — Von den Gattungen kommen 886 auf Phanerogamen, 27 auf Gefässkryptogamen, 94 auf Moose, 29 auf Lebermoose und 2 auf Characeen. — Von den Arten gehören 4129 den Phanerogamen, 14 den Characeen, 180 den Gefässkryptogamen, 224 den Laubmoosen und 75 den Lebermoosen an. — Unter den Phanerogamen befinden sich 222 Kulturpflanzen und solche Arten, welche ich als Flüchtlinge aus Gärten oder Einwanderer mit unbeständigem und unsicherem Standort betrachte, so dass nach Abzug derselben 3905 in Siebenbürgen wildwachsende Phanerogamen gegenwärtig anzunehmen sind.

Vergleichen wir obige numerische Angabe mit jener in der **Enumeratio Stirpium** von **Baumgarten** Vol. I—IV. angeführten Anzahl, nämlich: Phanerogamen 2252, Kryptogamen 63, Charen 4, Moosen 236, Lebermoosen 43, zusammen 2584 Arten, so ergeben sich folgende Verhältnisse: **Baumgarten** gibt 2584, meine **Enumeratio** 4622, mithin eine Vermehrung von 2038 Arten an. — **Baumgarten** verzeichnet 63 Gefässkryptogamen, meine **Enumeratio** 80, also eine Vermehrung von 17 Arten. — **Baumgarten** zählt 236 Laubmoose, meine **Enumeratio** 323 oder eine Vermehrung von 87 Arten auf. — Von Lebermoosen verzeichnet **Baumgarten** 43, meine **Enumeratio** 75, mithin eine Vermehrung von 32 Arten. Diese Zahlen sprechen wohl deutlicher wie jede weitere Erörterung für die Fortschritte (man könnte es einen Sprung nennen), welche die spezielle Botanik in Siebenbürgen in den letzten zwanzig Jahren, nach einem Stillstande von dreissig Jahren, (1816—1845) wie wohl selten ein Florengebiet in der Neuzeit nachzuweisen im Stande ist, gemacht hat, so dass die Botanik in Siebenbürgen jetzt den anderen Zweigen der Naturwissenschaft würdig zur Seite steht, während dieselbe bis dahin eine grosse Lücke in der botanischen Literatur fühlbar machte.

So ungern ich mein eigener Lobredner bin, so darf ich hier dennoch nicht mit Stillschweigen übergehen, dass meine zahlreichen botanischen Entdeckungen nicht nur in den anderen Kronländern unseres Kaiserstaates, sondern auch im Auslande, vorzüglich in Deutsch-

land, Aufmerksamkeit erregten und dieses Florengebiet auch mit anderen ausserhalb Oesterreich gelegenen Ländern in botanisch-wissenschaftlichen Verkehr setzte.

Das besondere Verdienst aber gebührt in dieser Beziehung dem siebenbürgischen Verein für Naturwissenschaft zu Hermannstadt, welcher 1851 von deutschen Patrioten gegründet wurde, dessen Mitglieder würdig und anspruchslos, kräftig und vielseitig wirkend der Erforschung ihres schönen Vaterlandes sich zuwendeten und die Naturkunde auf den gegenwärtigen achtungswerthen Standpunkt emporhoben. Als ein Hauptförderungsmittel dieses Vereines müssen wir das Organ desselben, die „**Verhandlungen und Mittheilungen**“ betrachten, welche sich zwar nicht durch Dickleibigkeit, wohl aber durch gediegenen Inhalt auszeichnen und in welchen alle Zweige der Naturwissenschaft gleiche Vertretung geniessen.

Auch die botanische Zeitschrift von Dr. **A. Skofitz**, welche in dieser **Enumeratio** häufig zitiert wird, da selbige viele meiner siebenbürgisch-botanischen Abhandlungen enthält und die als ein allgemeiner botanischer Sprechsaal angesehen werden kann, hat zur Bekanntwerdung Siebenbürgens in botanischer Beziehung das Ihrige beigetragen. Von den inländischen naturwissenschaftlichen Zeitschriften müssen noch als Verbreitungsmittel der siebenbürgisch-botanischen Fortschritte die „**Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft**“ hier erwähnt werden.

Von ausserösterreichischen deutschen periodisch-botanischen Schriften wäre noch das treffliche botanische Journal „**Linnaea**“ von **Schlechtendahl**, in Berlin und Leipzig erscheinend, hervorzuheben, da dieses zahlreiche Aufsätze über siebenbürgische Botanik enthält und in meiner **Enumeratio** oft zitiert wird.

Als eine Inkonsequenz könnte es erscheinen, dass ich die **Enumeratio** nicht ausschliesslich in einer Sprache, sondern lateinisch und deutsch ausgearbeitet habe. Der Hauptgrund davon ist, dass die Manuskripte in lateinischer Sprache bereits geschrieben waren und eine zeitraubende Umarbeitung erfordert haben würden, hätte ich mich zur Bearbeitung in deutscher Sprache entschlossen. Die Nationalitäten konnten mich weder zur Wahl einer Landessprache noch für die lateinische oder deutsche Sprache bestimmen, ich würde jedoch der deutschen Sprache den Vorzug eingeräumt haben, da diese auch in der Botanik an Deutlichkeit und Korrektheit im Ausdruck weder der lateinischen noch irgend einer lebenden Sprache nachsteht. Die Standorte habe ich darum in deutscher Sprache angegeben, weil die Ortschaften so wie die Gebirge

in Siebenbürgen bald in ungarischer oder walachischer, bald in deutscher Sprache genannt werden, die Uebertragung derselben in das Lateinische aber nur unvollkommen, schwerfällig und barbarisch klingend möglich ist, wie ich dieses bei **Baumgarten** und **Lerchenfeld** zu beobachten Gelegenheit hatte. Jeder Siebenbürger, der Botanik treibt, ist auch der deutschen Sprache mächtig, so dass diese Anomalie keinen Anstoss verursachen dürfte. Einige Nachsicht habe ich in Hinsicht der Orthographie der Standorte, und namentlich der Accentuirung der ungarischen Namen, in Anspruch zu nehmen. Zu meiner Entschuldigung will ich aber anführen, dass im Allgemeinen die Namen der Oertlichkeiten von Sachsen, Ungarn und Walachen sehr verschieden benannt und nicht übereinstimmend geschrieben werden, welches zu berichtigen wohl nicht meine Aufgabe konnte.

Bei der systematischen Aufstellung bin ich in dieser **Enumeratio**, mit geringen Abweichungen, der **De Candolle'schen** Methode gefolgt, nicht weil ich diesselbe für die beste halte, sondern weil sie auch die Arten umfasst, vorzugsweise aber aus dem weniger wichtigen Grunde, indem ich mich von Jugend auf daran gewöhnt habe.

Die Moose und Lebermoose, welche ich als eine Zugabe betrachte, sind in alphabetischer Reihenfolge aufgezählt und aus diesem Grunde im Register nicht aufgenommen. Zur Bestimmung derselben diente „**Schimper's Synopsis Muscorum europaeorum** Stuttgart, 1860.“ Aufgezählt wurden die von Herrn Freiherrn von **Hohenbühel**, (gen. **Heufler**) **Baumgarten** und mir selbst gesammelten Arten, unter denen sich mehrere für Siebenbürgen neue Arten befinden. Bei der Angabe der Standorte benutzte ich vorzugsweise **Baumgarten's** **Enumeratio** Vol. IV mit Hinzufügung der neuen Standorte. Von den zahlreichen Synonymen wurden nur die bekanntesten und hauptsächlich die von **Baumgarten** angewendeten aufgenommen und dabei stets dieser Autor zitiert.

Hinsichts der Behandlung der Gattungen kann ich ziemlich dasselbe, wie von den Ordnungen, sagen, nur habe ich mich hier freier bewegt und nach meiner Ansicht einige Gattungen aufzustellen für erforderlich gefunden, deren Arten seither als Sectionen und Subgenera galten, oder in andere Arten als sehr heterogene Formen eingeschoben waren. Mehrere dieser neuen Gattungen habe ich verdienstlichen Botanikern, namentlich solchen gewidmet, die mit der Entwicklung und den Fortschritten der Botanik Siebenbürgens in direktem Zusammenhange stehen, wie z. B.: **Haynald**, **Bielz**, **Fuss**, **Heuffel**, **Lerchenfeld**, **Kladni** u. s. w.

Die Arten habe ich freier, nach meiner subjektiven Ansicht behandelt und bin dabei nicht selten über gewohnte Schranken hinaus getreten. Ich stehe mit meiner diessfälligen Ansicht zwar nicht vereinzelt, jedoch ist dieselbe der heute noch vorherrschenden Doktrin über die Pflanzenarten entgegen, indem ich den Begriff von Arten anders auffasse, als dieses in hergebrachter und gewohnter Weise bei vielen Botanikern der Fall ist. Mit der Bezeichnung „gute und schlechte Arten“ macht man aber weder der Natur noch sich selbst ein Kompliment, da in den meisten Fällen als schlechte Arten solche bezeichnet werden, welche die betreffenden Botaniker nicht kennen, oder ihnen der Sinn für subtilere Unterscheidung mangelt. Manche nennen die Botaniker, welche auf genaue Beobachtungen gestützt, scharf unterscheiden und die Endglieder der Formen spezifisch bezeichnen, „Speziesmacher;“ es ist aber die Frage zu beantworten: ob diejenigen, welche sich strenge an die Natur der Gegenstände halten und auf Thatsachen gestützt und in Uebereinstimmung mit diesen ihren wissenschaftlichen Standpunkt sich bilden, und demzufolge die Existenz fester Arten in der Natur in Abrede stellen, oder ob jene, welche nach vorgefasster und herrschender Meinung ihre Arten aus sehr heterogenen Formen zusammenstellen, den Namen „Speziesmacher“ nicht mit mehr Recht verdienen (*Explicare non confundere naturam*)! Der Raum dieses Buches gestattet nicht, meine diessfällige Ansicht hier zu entwickeln und ich beschränke mich daher nur auf folgende kurze Andeutung: Die Existenz von festen Arten in der Natur, im Sinne vieler Botaniker, kann ich, auf tausendfache Beobachtungen und Thatsachen gestützt, nicht anerkennen, sondern ich bin der Ansicht, dass die ganze Pflanzenwelt aus einer ununterbrochenen Reihenfolge von Individuen besteht, welche jeder Botaniker nach seiner subjektiven Meinung (also die Wissenschaft) zum Zwecke der leichteren Uebersicht der Individuen in gewisse Gruppen eintheilt, die aber nur so lange bestehen können, bis erweiterte Erfahrungen die Ansicht modifiziren und einer besseren Gruppierung Platz machen. Die Endglieder dieser Gruppen, je nach ihrer Begränzung, bilden die Formen, Gattungen, Ordnungen u. s. w., die Zwischenglieder einer Formenreihe bilden eine Formenreihe. Im Grossen und Ganzen aber bildet die Pflanzenschöpfung eine bewunderungswürdige Kette, deren Glieder bis in die Vorwelt reichen. — Jedes Florengebiet und jede Region bildet seine ihm eigenthümlichen, spezifisch verschiedenen Formen, so dass wir von einer allgemeinen, auf alle Fälle anwendbaren Arten-Diagnose, im Sinne **Linné's** und vieler anderer Auto-

ren, abgehen müssen, da kein Individuum mit einem anderen vollkommen kongruent ist. — „Alle Gestalten sind ähnlich, und keine gleicht der andern,“ und wer möchte bei dem Anblick der Pflanzenschöpfung dieses in Abrede stellen. Da aber die beschreibende oder systematische Botanik jeden Haltpunkt entbehren und bis in das Unendliche sich verlieren würde, wollte man sich auf Beschreibung der Individuen einlassen, so ist es unbedingt nothwendig, die Endglieder einer Formenreihe als Arten, im hergebrachten Sinne, zu behandeln, aber an Stelle der Diagnosen mit genauen Beschreibungen, wo auf jeden Umstand Rücksicht genommen wird, zu versehen und so ein treues Bild der Pflanze, durch den wörtlichen Ausdruck, dem Beobachter vor Augen zu stellen. Eine vollständige Uebereinstimmung in der Bestimmung und Benennung dieser Arten wird wohl nie erzielt werden, da jeder Botaniker nach seinem wissenschaftlichen Standpunkt und seiner individuellen Ansicht die Formen gruppiren wird, weil diese nicht in der Natur vorhanden, sondern, wie die Namen selbst, ein Werk der Wissenschaft sind. Bei jedem Botaniker, der seinen eigenen Standpunkt eingenommen hat, werden wir daher eine andere Gruppierung wahrnehmen, indem derselbe, wie schon oben angedeutet, nach seiner subjektiven Ansicht die Individuen zu Formen oder Arten, die Arten zu Gattungen u. s. w. gruppiren wird.

Sämmtliche in der **Enumeratio** aufgenommenen Arten sind, ebenso wie die Gattungen und Ordnungen, fortlaufend numerirt, was bei der Aufstellung siebenbürgischer Herbarien einige Bequemlichkeit bieten dürfte. Bei allen kritischen oder seltenen, so wie bei den von mir aufgestellten neuen Arten und Varietäten, ist eine möglichst genaue Beschreibung gegeben. Auch die natürliche Stellung, Aehnlichkeit, Verwandtschaft, so wie bei den vermeintlichen Hybriditäten die muthmassliche Abstammung angedeutet. Bei jenen Arten, wo spätere Untersuchungen und literarische Studien mich zu der Vermuthung veranlassten, dass meine siebenbürgische Pflanze nur für Siebenbürgen neu, in einer anderen Flora aber schon bekannt sein könne, habe ich dieses Umstandes an der betreffenden Stelle erwähnt und damit für spätere Berichtigungen den Fingerzeig gegeben.

Bei den Artnamen habe ich die ältesten, oder, mit seltener Anwendung, die bekanntesten Namen gewählt und den betreffenden Autor angegeben. Bei den von mir aufgestellten neuen Arten bin ich auf die ersten von mir ursprünglich gewählten Benennungen zurückgegangen und habe diese als Speziesnamen festgestellt, ohne jedoch versäumt zu haben, die Synonyme, unter denen eine oder

die andere meiner Pflanzen im Umlauf ist, anzuführen. Auf die mehrseitigen Besprechungen und Berichtigungen verschiedener Autoren konnte ich aus dem Grunde nicht direkt eingehen, weil ich die in Rede stehenden Arten nicht gesehen hatte und diese somit keiner Beurtheilung unterziehen konnte. Niemand wird in diesem Falle es mir verdenken, dass ich meinen in Händen habenden Pflanzen den Vorzug gab und bei Feststellung meiner Arten und deren Beschreibung nur diese als zuverlässig erkannte. Viele meiner Arten wurden nach unsicheren Angaben als problematisch angesehen, während diese Zweifel schon gelöst sein könnten, wenn die Autoren, welche zur Beurtheilung derselben sich veranlasst fanden, die Mühe nicht gescheut hätten, die fragliche Pflanze in Augenschein zu nehmen, um dadurch in den Stand gesetzt zu sein, statt eines negativen ein positives, die Zweifel beseitigendes, Urtheil fällen zu können.

Alle jene Arten, bei denen die Beschreibung fehlt, habe ich entweder als richtig bestimmt erkannt, oder im Vertrauen auf die Autoren aufgenommen, in beiden Fällen aber die Quellen angegeben und beiden älteren, bekannten Arten stets **Baumgarten's** Enumeratio zitiert. Dasselbe gilt auch bei den durch Mittheilungen oder nach Sammlungen aufgenommenen Arten, wo ich ebenfalls die Quellen genannt, die Verantwortung aber den Autoren und Mittheilern überlassen musste.

Bei der Wahl der Synonyme habe ich mich beschränkt, nur diejenigen anzuführen, welche entweder zur Bestimmung und Berichtigung der Arten unumgänglich erforderlich erschienen, oder aus denen ersichtlich wird, wie verschieden eine oder die andere Art von den Botanikern beurtheilt, mannigfach hin und her geworfen und bald nach jenem bald nach diesem Merkmale bestimmt und benannt wurde. Man findet sich durch diese Einsicht insofern erleichtert, wenn man wahrnimmt, mit grossen Männern gefehlt und geirrt zu haben.

Von den Fundorten habe ich nur die der seltenen, klassischen und neuen Arten genauer und namentlich zu nennen für nöthig gefunden, und mich auch in dieser Hinsicht häufig auf die Angaben **Baumgarten's**, mit Hinzufügung der später entdeckten Standorte, bezogen. Bei den allgemein verbreiteten Pflanzenarten habe ich ihr Vorkommen nur allgemein angegeben, um diese Rubrik nicht zu überladen. Besonders genau bin ich in dieser Hinsicht bei den neuen und kritischen Arten vorgegangen, um das Auffinden derselben zu erleichtern.

Besondere Aufmerksamkeit habe ich den Standorten in Hinsicht auf Lage und natürliche Beschaffenheit gewidmet und daher bei allen, vorzüglich aber bei den kritischen seltenen und neuen Arten, die absolute Höhe der Gebirge, geographische Lage und geognostische Beschaffenheit derselben, so weit meine Erfahrungen reichten, ziemlich genau anzugeben mich bemüht. Eben so wichtig schien mir die Berücksichtigung des Bodens oder des Mediums der Pflanzen im engeren Sinne, da hiervon die Entstehung der Abänderungen abhängig ist. Auf diese Weise sind von mir die ersten Linien auf dem Felde der Phytogeographie Siebenbürgens gezogen, und ich hoffe würdigere Nachfolger zu sehen, welche diesen interessanten Zweig der Botanik nach allen Richtungen gründlich erweitern werden. Auch auf die Abänderungen habe ich durch Aufzählung derselben bei den betreffenden Formen aufmerksam gemacht und diese meist nach den Standorten bezeichnet.

Auch von den Arten habe ich mehrere siebenbürgischen und verdienstlichen Botanikern zu Ehren benannt, wie z. B. **Baumgarten, Bielz, Fenzl, Fuss, Haynald, Heuffel, Heufler, Kladni, Kayser, Lerchenfeld, Sigerus, Wolff** *) u. s. w. Mögen diese hochverehrten Männer diesen schwachen Beweis meiner Verehrung und Hochachtung freundlich aufnehmen, und mir die Freude und Ehre gönnen, den Tempel der vaterländischen Flora mit ihrem Denkmal zu schmücken.

Eine besondere Aufgabe hatte ich mir bei der Bearbeitung dieser **Enumeratio** insofern gestellt, als ich vorzugsweise nachweisen wollte, welche Arten und Varietäten nach meinen Beobachtungen in Siebenbürgen vorkommen, und ich hoffe diese Aufgabe nach meinem besten Wissen und Gewissen gelöst zu haben, ohne darum auf Erschöpfung des Gegenstandes Anspruch zu machen.

*) **Baumgarten**, Dr. med., Kreis-Physikus in Schässburg, Verfasser der „Enumeratio Stirp. Transsilv. 1816.“ †.

Bielz Albert, k. k. Finanz-Kommissär, Sekretär des siebenbürgischen Vereins zu Hermannstadt.

Fenzl, Dr. med., k. k. Direktor des botanischen Gartens, Professor der Botanik an der Universität zu Wieu u. s. w.

Fuss Michael, Pfarrer zu Girlsau in Siebenbürgen.

Haynald von, Dr. Theolog., Erzbischof, k. k. geheimer Rath, Excellenz u. s. w.

Heuffel, Dr. med., Kreis-Physikus zu Lugos im Banat. †.

Heufler Freiherr von Hohenbühel, k. k. Kämmerer und Ministerialrath in Wien u. s. w.

Kayser Gustav, Dr., Apotheker zu Hermannstadt.

Kladni, Apotheker zu Hermannstadt.

Lerchenfeld von, k. k. Schulinspektor. †.

Sigerus, Apotheker in Hermannstadt. †.

Wolff Gabriel, Apotheker zu Torda in Siebenbürgen.

Ein vollständiges Register der Ordnungen, Gattungen, Arten, Varietäten und Synonyme wird den bequemen Gebrauch dieses Buches begünstigen.

Ungern übergehe ich hier die ausführliche Besprechung der allgemeinen Verhältnisse dieses merkwürdigen Florengbietes in geographischer, phytogeographischer, klimatischer und vegetativer Beziehung, da dieses eine Vermehrung von zehn Bogen verursacht haben würde. Ich habe dieses Thema zwar in meinem Reisebericht 1853 erörtert, doch ist dieser ganze Theil nicht zum Drucke gelangt, obschon wir damals in diesem Punkte nichts besseres hatten. Vielleicht komme ich noch dazu, diesen Gegenstand, so wie meine Ansicht über Arten und Formen ausführlich zu behandeln und dieser **Enumeratio** als Nachtrag folgen zu lassen.

In der letzten Zeit, wo die Vorbereitung meiner Manuskripte zur Drucklegung und der Druck selbst meine ganze Zeit und Kräfte in Anspruch nahmen, war es mir unmöglich, der Literatur die gehörige Aufmerksamkeit zu widmen, was leicht verursacht haben dürfte, dass eine oder die andere, auf die Flora von Siebenbürgen bezügliche Entdeckung und Berichtigung mir entgangen sein kann, und ich bitte daher, nicht eine absichtliche Vernachlässigung darin zu sehen, wenn irgend ein Autor seine jüngsten Publikationen hier vermissen sollte. Uebrigens muss ich gestehen, dass ich bei der Herausgabe der gegenwärtigen **Enumeratio** hauptsächlich den Abschluss meiner eigenen Arbeiten mir zur Aufgabe gestellt hatte.

Obschon keine Sinn entstellenden Fehler im Buche vorkommen, so habe ich es dennoch für nöthig gefunden, einige Corrigenda beizugeben, die ich zu berücksichtigen bitte.

Die typographische Ausstattung, welche dem Ermessen des Herrn Verlegers überlassen blieb, dürfte dem Zwecke des Buches vollkommen entsprechen und nichts zu wünschen lassen.

Das Zustandebringen dieser **Enumeratio**, mit allen ihren inwohnenden Mängeln, war mir jedoch nur in **Wien** möglich, wo so umfassende literarische Hilfsmittel zu Gebote stehen, und ich fühle mich besonders verpflichtet, dem Herrn **Dr. Fenzl**, k. k. Professor der Botanik und Direktor des botanischen Gartens zu Wien u. s. w. für die freundliche Erlaubniss, die k. k. Bibliothek und das k. k. Herbarium unbeschränkt benützen zu dürfen, meinen tiefgefühlten Dank hier auszusprechen. Auch allen meinen botanischen Freunden, welche direkt oder indirekt mein Unternehmen zu unterstützen die Güte hatten, namentlich Herrn **Juratzka** für die gefällige Durch-

XVIII

sicht meiner siebenbürgischen Moose, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Möge denn dieses Buch den Nutzen gewähren, den ich bei dessen Bearbeitung im Auge hatte, und einer freundlichen Aufnahme entgegengehen. Dieses ist mein innigster Wunsch, wäre mein einziger Lohn! Ich schliesse mit den Worten jenes Baumeisters, welche derselbe von der Zinne seines Neugebäues herabsprach: „Ich habe es gemacht so gut ich kann, wer es besser kann, soll es besser machen!“

Wien, April 1866.

Dr. Ferdinand Schur.

ENUMERATIO PLANTARUM TRANSILVANIAE.

A. PLANTAE VASCULARES.

CLASS. I. DICOTYLEDONEAE.

SUBCLASS. I. THALAMIFLORAE.

Ord. I. RANUNCULACEAE Juss.

Trib. I. CLEMATIDEAE DC.

1. CLEMATIS L.

1. C. integrifolia L. *Bmg.* 1082. *Rchb.* icon. f. 4663. — Auf feuchten Wiesen durch das ganze Gebiet, bei Kleinscheuern. Hermannstadt. 800 bis 2000'. Jul. Aug.

a. *collina*. Humilior et gracilior, foliis infimis longius mediis brevius petiolatis, summis sessilibus, floribus minoribus, sepalis genitalia duplo superantibus. — Auf grasigen sonnigen Hügeln in der Mézôség. Jul. Aug.

2. C. recta L. *Bmg.* 1081. *Rchb.* icon. f. 4664. — Auf Waldwiesen zwischen Gebüsch. Jun. Jul.

a. *subumbellata*. Floribus subumbellatis.

b. *saxatilis*. Floribus cymosis, segmentis foliorum angustioribus lanceolatis. (*Wierzb.*) — Auf sonnigen steinigen Bergabhängen. Talmats, Boiza, Rothenthurm bei Hermannstadt. 3000'. Jul. Aug.

3. C. Vitalba L. *Bmg.* 1079. *Rchb.* icon. 4667. — An Zäunen, Wald-rändern, zwischen Gebüsch. Durch das ganze Gebiet. 600'—3000'. Jul. Aug.

a. *angustiloba*. Segmentis foliorum lanceolatis.

b. *cordata*. Segmentis foliorum cordatis serratis. — Beide Var. mit der Normalform an gleichen Orten. Jun. Aug.

4. C. banatica Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853 p. 7. *Rchb.* icon. f. 4667β. Segmentis foliorum cordatis integerrimis, floribus subumbellatis suaveolentibus, staminibus flavis, fructibus subovalibus. (*C. Vitalba* var. *banatica* *Wierzb.*) — An Waldrändern zwischen Gesträuch. Orlath bei Hermannstadt, Talmats, bei Sám im westl. Gebiet. 2000'. Jul.

5. C. Flammula L. *Bmg.* 1080. *Rehb.* icon. f. 4662. — An Zäunen, an einer Hecke des zweiten Weinberges bei Hammersdorf zwischen C. Vitalba 1500'. Jul. Aug. Wohl nur verwildert aus Gärten.

2. ATRAGENE L.

6. alpina L. *Bmg.* 1078. *Rehb.* icon. f. 4662. — An schattigen felsigen Abhängen der Voralpen und Alpen, meist auf Kalk. 5000—6000'. Jun. Jul.
 a. *montana*. Segmentis foliorum majoribus ovatis serratis, floribus speciosis maximis. — Am Fuss des Königstein bei Kronstadt. Kalk. 1500'. August.

Trib. II. ANEMONEAE DC.

3. HEPATICA Dill.

7. H. triloba *Chaix.* Vill. Dauph. 1, p. 336. (*Anemone Hepatica* L. *Hepatica nobilis* *Bmg.* 1077). *Rehb.* icon. f. 4642. — In Hainen 600 bis 3000'. März.

a. *rotundata*. Lobis foliorum rotundatis obtusissimis (*H. americana* DC. Prodr. 1, p. 22.) — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Reschinár bei Hermannstadt Glimmerschiefer. Februar April. 1500—2000'.

8. H. multiloba. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. Hermannstadt 1850 p. 116. Foliis subreniformi-cordatis ad medium trilobis, segmentis latissimis cuneato-subrotundis antice crenato-lobatis, segmentis lateralibus ad medium inciso-lobatis, lobo medio leviter trisecto, omnibus mucronatis. Perianthio specioso 9-phylo 1—1½ poll. diamet. Filamentis caeruleis. Involucris foliolis apice interdum 2—3 dentatis. Pedunculis petiolisque pilis albis dense vestitis. Foliis denique glabris aestivalibus subtus vel utrinque purpureis. Rhizomate longissime repente, fibrillis capillaceis pilosis copiosissime instructis. (*Anemone transilvanica* *Heuff.* En. banat. 1858. *Hepatica transilvanica* *Fuss.* Verh. d. sieb. Ver. 1853 p. 83. *H. angulosa* DC. *Schott. Kotschy* bot. Zeit. 1851. p. 194. *Anemone angulosa* *Lam.* Enc. 1, 169.) — An Waldrändern und in Hainen vorzüglich im östlichen Gebiet; am Kapellenberg bei Kronstadt; im Szeklerlande, Búdós, bei Tusnad; auf dem Ecsém Teteje bei Sz. Domokos; auf dem Tepej; bei Elópatak; bei dem Dorfe Persany auf Sandstein; in der Umgegend von Fogaras; auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt, namentlich bei Zernesd; bei Szuszeny im Hunyader Kom.; bis in die Moldau u. s. w. bis 4000' Diluvium, Kalk, Sandstein. März. April.

Ob *Anemone angulosa* *Lam.* mit unserer siebenbürgischen Pflanze identisch ist, wie einige Botaniker meinen, ist mir zweifelhaft, da DC. Prodr. 1, p. 22 und *Spreng.* Syst. 2, p. 660 bei dieser Pflanze folia palmato-angulata quinqueloba dentata venosa angeben und mit *Anemone pedata* *Rafin* identificiren. — Vorläufig muss ich unsere Pflanze für eine ganz neue Art halten.

4. HOMALOCARPUS *Schur* herb, Transsilv.

(*Anemone* Sectio. *Homalocarpus* *DC.* *Anemone* Sectio. *Anemonanthea* *Koch.* syn. ed. 2. p. 9.)

Involucri foliola sessilia foliis conformia a floribus remota. Carpella compressa plana suborbiculata ecaudata. Stylus in fructu immutatus. Flores solitarii vel umbellati albi vel raro rosei. Ceterum ut in *Anemone*.

9. H. narcissiflorus *Schur* herb. Transsilv. (*Anemone narcissiflora* *L.* *Bmg.* 1073). *Rchb.* icon. f. 4647. — Auf Felsen der Alpen 5000 bis 7000'. Jun. Jul.

a. *uniflorus*. Scapo 3—6 poll. unifloro raro subbifloro, flore altero abortiente. (*Anemone narcissiflora* γ . *monantha* *DC.*)

b. *umbellatus*. Scapo robustiori 6—12 poll., floribus umbellatis. Planta tota villosissima, segmentis foliorum obtusis. (*Anemone narcissiflora* β *fasciculata* *DC.*)

c. *elatior*. Scapo 12—18 poll. foliisque villosa, floribus majoribus in umbellam multifloram dispositis, segmentis foliorum oblongo-linearibus a medio sensim acutatis.

a. und b. auf den Arpaser, Kerzesorer und Fogaraser Alpen, c. bei Klausenburg und Kronstadt, Kalk. 2000'. Jun.

5. ANEMONE *L.* p. p.

10. A. baldensis *L.* *Bmg.* 1069. *Rchb.* icon. f. 4652. (*A. alpina* *Scop.* carn. 1. 384, *A. fragifera* *Wulf.* in *Jacq.* misc. 2, p. 55.) — Auf steinigem Triften der Hochalpen, auf der Kalkkuppe des Kuhhorn. 7000'. Jun. Jul.

11. A. sylvestris *L.* *Bmg.* 1070. *Rchb.* icon. f. 4651. — In der Hügel- und Bergregion zwischen Gesträuch 800—3000', gern auf kalkhaltigem Boden. Mai, Jun.

a. *macrantha*. Floribus speciosis maximis 5—15 sepalis quandoque plenis; tota planta magis minusve villosa, segmentis foliorum latioribus. In den Weinbergen bei Hammersdorf, Pfarrgarten bei Stolzenburg. Jun.

12. A. ochotensis *Fisch.* hort. Gorenk. 1812. p. 47. Perianthii phyllis 5—6 subrotundo-ovatis breviter unguiculatis intus sordide albis extus leviter rubicundis. Rhizomate subrepente. (*A. sylvestris* β *alba* *Ledeb.* Ross. 1. 17. *A. alba* *Juss.* *Annal. du Mus.* 3, p. 248, t. 20, f. 1. *A. sordide*. *Schur* herb. Transs.)

In schattigen felsigen Gebirgswäldern, auf der Piatra-Mare bei Kronstadt. Kalk. 4000'. Jul.

13. A. nemorosa *L.* *Bmg.* 1071. *Rchb.* icon. f. 4644. In Hainen und Wäldern Febr.—April.

a. *micrantha*. Floribus minimis 6 l'n. diamet. 5—sepalis.

b. *variegata*. Floribus roseis purpureo variegatis.

c. *hirsuta*. Pedunculis foliisque leviter hirsutis.

Alle 3 Var. unter den normalen Formen. Hammersdorf.

14. A. trifolia *L.* *Rchb.* icon. f. 4646. *Lerchenf.* herb. Transs. in der Eichenregion bei Hammersdorf. Mai 1780.

15. A. ranunculoides L. *Bmg.* 1072. *Rehb.* icon. f. 4643. — In Hainen und Wäldern. März.

a. *subumbellata*. Floribus pallidis subochroleucis 6—12 umbellatis. Carpellis stylum duplo superantibus.

b. *latisecta*. Floribus solitarius vel bigeminatis, segmentis involucri late oblongis integerrimis vel apice eroso-dentatis. — Beide Var. in den Eichenwäldern bei Hammesdorf, selten. März. April.

6. PULSATILLA Tournef. inst. 148.

16. P. alpina Meyer Chlor. Hanow. p. 47. (*Anemone alpina* L.) *Bmg.* 1068. — Auf feuchten Mooswiesen der Alpen. Arpas am See.

a. *parviflora*. Floribus minimis albis 4—6 lin. diamet. (*P. alba* *Rehb.* icon. f. 4653.) Auf dem Vurtop in den Arpaser Alpen, auf dem Negoj 7000—8000'. Jul. Aug. Glimmerschiefer.

17. P. vernalis Mill. Dict. 3., *Bmg.* 1074. *Rehb.* icon. f. 4660. (*Anemone vernalis* L.) — Auf Triften der Kalkalpen, Butsets, 6000'. Mai. Jun.

18. P. pseudopatens Schur herb. Transs. Flore specioso maximo 3—4 poll. diamet. aperto lillaceo. Foliis ambitu subrotundo-reniformibus, trisectis, segmentis lateralibus supra medium bifidis, lobo medio subtrifido, laciniis omnibus subito acuminatis, interdum apice dente unico instructis. — In der Hügelregion, auf der Heuwiesen bei Klausenburg und auf der Mézôség. (*Wolff.*) April.

19. P. patens Mill. Dict. 4. *Rehb.* icon. f. 4661. (*Anemone patens* L.) — In der Hügelregion, auf den Heuwiesen bei Klausenburg. (*Wolff.*)

20. P. montana *Rehb.* icon. f. 4656. (*Anemone montana* *Hoppe* II. 46.) — In der Hügel- und Bergregion, Boiza am Rothenthurmpass, auf Kalkfelsen bei Kronstadt. 2000—3000'. April.

21. P. aperta Schur herb. Transsilv. Flore sub anthesi erecto stellatim expanso 2 poll. diamet. atro-violaceo; phyllis perianthii oblongis, acutiusculis, intus glabris extus sericeis, stamina duplo superantibus. Scapo 6—8. poll. (*P. montano-vulgaris* Schur herb. Transs. olim.)

Auf sonnigen Kalkhügeln und niedrigen Bergen bei Kronstadt, Schneckenberg, kleiner Hangestein. 2000'. Mai.

22. P. pratensis Mill. Dict. 2. *Rehb.* icon. f. 4655. (*P. nigricans* *Stoerk.* *Bmg.* 1076. *Anemone pratensis* L.) — In der Hügel- und untern Bergregion bis 3000' auf steinigem sonnigen Abhängen, meist auf kalkhaltigem Boden. März. April.

23. P. Jankae Schur herb. Transs. (*Anemone Jankae* *Schultz* Bip. Flora 1856, 13.) — Bei Klausenburg (*Janka.*)

24. P. Hackelii *Rehb.* icon. f. 4658. (*Anemone Hackelii* *Pohl* tent. 2. 213. *Anemone patens* *Hoppe* ap. *Sturm.* H. 46.)

Auf sonnigen Hügeln, Hammersdorf, Salzburg, Stolzenburg. Kalkmergelsubstrat. Febr. März. Blüht am frühesten von allen unseren Pulsatillen.

25. P. Halleri *Rehb.* icon. f. 4659. (*Anemone Halleri* *Allion.* Ped. t. 80. f. 2.) — Auf Kalkfelsen in der oberen Berg- und Voralpenregion, Surul. 5000'. — Piatra-Mare bei Kronstadt 4000'. Vielleicht nur Form der vorhergenannten, aber durch den robusten Habitus und die grosse Blume ausgezeichnet.

26. P. vulgaris *Mill.* Dict. 4. *Bmg.* 1075. *Rehb.* icon. f. 4657. (*Anemone Pulsatilla* *L.*) — Auf Hügeln durch das ganze Gebiet. Hermannstadt. März.

a. *pallidiflora*. Floribus albis vel ochroleucis.

b. *parviflora*. Floribus atro-purpureis minimis campanulatis.

c. *serotina*. Floribus foliisque completis coetaneis.

Die 3 Var. unter den normalen Formen, die Var. c. Juli—August, blühend bei Stolzenburg.

d. *alpigena*. Serotina, coetanea. Scapo florente solitario sub anthesi folia aequante post anthesin ea duplo superante. Involucro flori approximato. Foliis triplicato-pinnatisectis, segmentis lineari-lanceolatis saepe subfalcatis, subtus crassinerviis. Perianthii phyllis atrovioleaceis, extus albo sericeo-villosis, longissimo acuminatis, stamina triplo superantibus. Planta 10—15 poll., scapus flexuosus, folia villosa, flores cernui sub solo clausi post anthesin erecti, rhizomate crasso subpraemorsa. — Auf Alpentriften der Arpaser, Kerzesorer und Rodnaer Alpen. Glimmerschiefer 6000'. Jul.

Ist von der in den Ebenen spätblühenden Var. verschieden und stellt eine Mittelform zwischen *P. montana* und *vulgaris* dar. — Vielleicht eine eigene Species.

27. P. transsilvanica *Schur* herb. Transsilv. Involucris segmentis linearibus acutis 12—15 lin. longis $\frac{1}{2}$ lin. latis, demum duplo latioribus. Foliis radicalibus bipinnatisectis, segmentis subpetiolatis exacte linearibus. Flore specioso maximo, 2 poll. long. violaceo, subcernuo, semiaperto, denique erecto. Perianthii phyllis oblongis, obtusis, emarginatis, apice crosso-crenulatis, stamina triplo superantibus. Carpellis oblongis caudaque longissima pilosis. Planta 10—15 poll. alta, albo-pilosa, scapo basi vaginis latis aphyllis obvallato, folia scapoque florente subcoetanea, segmenta foliorum aestivalium parum latiora, post anthesin glabrescentia. (*P. vulgaris* var. *angustisect* *Schur.* Sert. n. 35.) — Auf grasigen Hügeln durch das ganze Gebiet zerstreut, häufig bei Hermannstadt, auch bei Fogaras, Mediasch, Klausenburg. 800—2000'. Alluvium. April.

Trib. III. THALICTREAE Schur.

7. ADONIS L.

28. A. vernalis *L.* *Bmg.* 1095. *Rehb.* icon. f. 4622. — Auf Hügeln und Triften der Gebirge 600—3000'. Alluvium, Kalkfelsen. April. Mai.

a. *alpina*. Caule foliisque coetaneo; foliis tenuisectis segmentis angustissime linearibus; floribus pallidioribus minoribus. — Auf Triften der Kerzesorer und Rodnaer Alpen, Glimmerschiefer. 6000'. Jul.

29. A. wolgensis *Steven* in *DC. syst.* 1, p. 545; *Ledeb. Fl. Ross.* 1, p. 24; *M. Bieb. Taur.* 3, p. 379; *Deless. icon. sel.* 1, t. 20.

Anf den Heuwiesen bei Klausenburg. (*Wolff.*) April.

a. **glabrescens**. Caule foliisque prius pilosa, demum glabrescente. (*Adonis hybrida* (*Wolff*) pl. essicc. 1860.) — Mit der normalen Form gemeinschaftlich.

b. **pilosa**. Planta vernalis magis minusve pilosa denique glabrescens (*Adonis villosa* *Janka* östr. bot. Zeit. 1856. p. 345.) — Mit der vorigen gemeinschaftlich (*Wolff*) von mir selbst auf der Heuwiese Juli 1853 Fruchtexemplare gesammelt; in der Miróség bei dem Dorfe Zash. (*Wolff. Janka.*)

Die Var. a. halte ich für die wahre *A. wolgensis* *Stev.*, während b. *A. villosa* *Ledeb. Fl. Ross.* 1. 25 repräsentiren dürfte. Auch *Bunge*, Beiträge zur Flora Russl. 1851, p. 7, betrachtet *A. villosa* *Ledeb.* nur als Var. von *A. wolgensis*, dem ich beizustimmen geneigt bin.

30. A. aestivalis *L. Bmg.* 1092. *Rehb. icon. f.* 4619. — Zwischen Saaten durch das ganze Gebiet.

a. **concolor**. Petalis concoloribus subcitrinis.

b. **maculata**. Floribus duplo majoribus, petalis basi nigro-maculatis. (*A. maculata* *Wallr. Sched.* 270.) Zwischen Wintergetreide bei Hermannstadt. Jun. Jul.

c. **miniata**. Floribus minimis unicoloribus coccineis. (*A. miniata* *Jacq. A. t.* 354. *A. autumnalis* *Host.*) Auf den Aeckern bei Hammersdorf. Juni.

31. A. flammea *Jacq. A. t.* 354. *Bmg.* 1094. *Rehb. icon. f.* 4620. Unter Saaten durch das ganze Gebiet nicht gemein. Hermannstadt. Jun. Jul.

32. A. caudata *Stev. Annot. bot.* 9. In der Mézöség. (*Janka.*)

33. A. squarrosa *Stev. Annot. bot.* 8. In der Mézöség. (*Janka.*)

34. A. autumnalis *L. Bmg.* 1093. *Rehb. icon. f.* 4621. — Auf Aeckern unter Saaten aber nicht gemein. Bei Fogaras. Juli 1850.

35. A. perramosa *Schur herb. Transsilv. Annua. Radice fibrosa.* Caule 2 ped., basi simplici a medio divaricato-ramoso (perramoso) ramisque lineis elevatis striato. Foliis multisectis, segmentis multifidis, laciniis falcato-linearibus acuminatis; petiolis vagina auriculata pilosa multifida notatis. Floribus solitariis longissime pedunculatis apertis; petalis obovatis purpureo-flavis apice rotundatis genitalia duplo superantibus. Capitulo fructifero subconico. Receptaculo glabro. Ovariis glabris stigmatibus piloso. Carpellis lacunoso-rugosis oblique ovatis in rostrum conicum rectum desinentibus. (*A. autumnalis ramosissima macrocarpa* *Schur pl. exs.*) — Unter Wintergetreide bei Hermannstadt, selten. Juli 1848.

8. TRIPTERIUM.

Schur Verh. d. sieb. Ver. Hermannstadt 1853. p. 18. (*Thalictrum* Sect. I. *DC.*) Carpella stipitata, triquetra, angulis alatis, laevia nec striata. Ceterum ut in *Thalictro*.

36. *Tr. aquilegifolium* *Schur* herb. Transs. (*Thalictrum aquilegifolium* *L.* *Bmg.* 1091. *Rchb.* icon. f. 4635. — Auf schattigen Waldwiesen in der Bergregion, im Zoodthale. Mai. Jun.

a. *atropurpureum*. (*Bmg.* 1091, β . *Thalictrum atropurpureum* *Jacq.* hort. 3, t. 61.) — Bei Heltau Jul.

b. *niveum*. *Thalictrum aquilegifolium* γ . *niveum*. *Bmg.* 1091. — In Bergwäldern zwischen Gebüsch, am Scheveschbach im Jungenwald bei Hermannstadt.

37. *Tr. pauciflorum* *Schur* herb. Transsilv. (*Thalictrum pauciflorum* *Schur* Sert. p. 1. Verh. d. sieb. Ver. Hermannstadt. 1853, p. 8. *Th. alpestre* *Schur* pl. exs.) Radice fibrosa. Caule $1\frac{1}{2}$ —2 ped. erecto, tereti, striato, basi vaginis aphyllis convoluto. Foliis caulinis triternatum sectis, segmentis subrotundo-ovatis vel subcordatis vel basi cuneatis, lobis terminalibus inaequaliter trilobis. Petiolis ramificationum primarium stipellis ternis reliquis stipellis binis subrotundo-cordatis suffultis, omnibus tenue naviculatis. Floribus 9—12 congestis; perianthii phyllis 5. concavis, extus rubicundis, genitalia parum superantibus. Ovariis 5—6 in quoque flore, oblongis, pedicellum aequantibus. Carpellis oblongis, basi cuneatis in stipitem exeuntibus, inaequaliter 3—5-angulatis basi styli curvati rostratis. Planta gracillima, caule fistuloso in geniculis subgenuflexo, foliis glauco-pruinosis segmentis minimis 6—9 lin. diamet., flores suaveolentes. — An feuchten schattigen Felsen in der oberen Tannenregion, zwischen *Alnus viridis*, am Bullafall, und am Arpasfall in den Kerzesorer und Arpaser Alpen 6000—7000', meist auf den den Glimmerschiefer durchsetzenden Kalkkuppen. Jul.

9. THALICTRUM *L.* p. p.

38. *Th. alpinum* *L.* *Rchb.* icon. f. 4625. — Auf schattigen feuchten Kalkfelsen, Moorboden, auf dem Butsets 7000'. (*Hornung*.)

a. *subramosum*. Racemo subsecundo basi ramulo uno alterove instructo. Mit dem normalen an gleichen Standorten, aber selten. Jul. Aug. Lebende Exemplare aus Siebenbürgen habe ich nicht gesehen.

39. *Th. petaloideum* *L.* *DC.* Prodr. 1, p. 12. (In Siebenbürgen *Janka*).

40. *Th. foetidum* *L.* *Bmg.* 1086. *Rchb.* icon. f. 4626. — Auf den Kalklokalitäten zerstreut durch das ganze Gebiet, in der Hossadek, bei Torotzko, Ennyed, häufig bei Kronstadt auf den Salomonsfelsen bis 2000' Elevation. Juni. Juli.

a. *macrolobum*. Segmentis foliorum maximis oblique cordatis, obtusiusculis. Tota planta glanduloso-pubescens. 2-ped. et ultra. (*Th. pubescens* *Host.* Aust. 3. 101.)

b. *acutilobum*. Segmentis foliorum difformibus inciso-dentatis, dentibus acutis. (*Th. acutilobum* *DC.* syst. 1, 177). — Kalkfelsen zwischen Ennyed und Torotzko. Jul.

c. *microlobum*. Foliis subtus glauco-pruinosis, segmentis subrotundo-cordatis trilobis, obtusiusculis. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt, südlicher Abhang. Mai. Jun. 3000'.

41. Th. minus *L. Bmg.* 1087. *Rehb.* icon. f. 4627. — Auf steinigem waldigen Plätzen in der Bergregion. Kronstadt. Kalk. Mai.

a. *stenolobum*. Magis minusve pruinose, segmentis foliorum minimis, 3 lin. diamet., acute-dentatis. (Th. montanum a.—b. *Wallr.* Sched. 255. Th. glaucescens *Wild.* En. suppl. p. 40.) — Auf der Piatra-Mare 4000' bei Kronstadt. Jun.

b. *macrophyllum*. Magis minusve glauco-pruinose, segmentis foliorum maximis 9—12 lin. diamet. subrotundo-cordatis, inaequaliter trilobis, lobis obtusis mucronulatis. — Auf den waldigen Abhängen am Altfluss beim Rothenthurm in der Nähe der Kontumaz. 3000'. Glimmerschiefer. Juli.

42. Th. sylvaticum *Koch* Syn. ed. 2, p. 4. (Th. saxatile *Schur* Sert. no. 11. non *Schleich.*) — In Bergwäldern der Bergregion in lockerer Moorerde, oberhalb Recchinár auf dem Wege zur Fromoaszze 3000—4000'. Glimmerschiefer. Jun. Jul.

43. Th. petrosum *Schur* herb. Transsylv. Radice valida fibrosa, multicipite. Caule a basi foliato, subflexuoso, sub terra quasi radicem repentem formante, tereti vel subangulato, striato, 1—1½ ped. Foliis radicalibus ambitu rhomboideis tripinnatisectis, breviter petiolatis; segmentis vel subrotundo-cordatis vel obovato-cuneatis, obtusi-dentatis, foliorum superiorum acute inciso-dentatis, omnibus margine incrassatis, subtus pallidioribus, crasse nervosis, nervis denique ruficundis. Petiolis angulato-semiteretibus, subcanaliculatis, partialibus 4—5 gonis. Auriculis vaginorum semiorbiculatis, acumbentibus margine suberosis. Vaginis extus sulcatis. Panicula ramosissima 6 poll. longa, ramis divaricatis bracteis lanceolatis acutis margine incisus suffultis. Floribus erectis. Perianthii phyllis ellipticis, margine tenue erosis, extus rubellis, staminibus erectis brevioribus. Antheris obtusis filamentum aequantibus. Ovariis 3—5 in quoque flore. Carpellis ovalibus minimis stigmatibus cordato coronatis. — Auf Kalkfelsen in der Bergregion 2000—3000', auf dem grossen Hangstein und dem Kapellenberg am südlichen Abhang zwischen Spiraea crenata. Mai. Juni.

44. Th. majus *Jacq.* A. 5, p. 9. t. 430. *Bmg.* 1084. *Rehb.* icon. f. 4629. — In Bergwäldern, auch zwischen Gebüsch an Flussufern, an der Maros bei Sám. Juli.

45. Th. Jacquinianum *Koch* Syn. ed. 2, p. 5. — In der Hügelsonne, in den Weinbergen bei Hammersdorf. Jun. Jul. 1500'.

a. *hirtellum*. Vaginis foliorum infimorum densissime hirtis, ramificationibus primariis stipellatis. (Th. medium *hirtellum* *Schur* Sort. n. 16. a. Th. minus *Jacq.* A. t. 419, von *L.*) — Mit der normalen Form gemeinschaftlich.

46. Th. flexuosum *Bernh.* *Rehb.* icon. f. 4628. (Th. collinum *Wallr.*)

a. *puberulum*. Vaginis foliorum infimorum tenue pubescentibus. — In der Hügelsonne, in den Weinbergen bei Hammersdorf, Stolzenburg,

Grossscheuern; bei Klausenburg; in der Mészöség, bis 2000' Elevation. Jun. Jul.

47. *Th. nutans* Desf. *Rechb.* icon. f. 4630. (*Th. acuminatum* Schur pl. exs.) Segmentis foliorum subtus pallidioribus subpruinosis, profundius trifidis, lobo medio trifido, dentibus longissime acuminatis. Panícula ampla diffusa, ramis flexuosis subdeflexis. Floribus cernuis. — Auf Waldwiesen in der Bergregion, oberhalb des Dorfes Portsöd am Fuss des Surul; an den nördlichen Abhängen der Heuwiese bei Klausenburg. 1500—3000'. Kalkhaltiger Boden. Jun. Jul.

48. *Th. elatum* Jacq. h. Vindob. 3, t. 95. *Bmg.* 1083. *Rechb.* icon. f. 4633. Auf Hügeln in der Mészöség, beim Dorfe Kolos. Jul.

49. *Th. medium* Jacq. h. Vindob. t. 96. *Bmg.* 1085. *Rechb.* icon. f. 4632. (*Th. lucidum* L. non *Rechb.*) — Auf Hügelwiesen, auf dem Billak. Jul.

50. *Th. transsilvanicum* Schur. *Sert.* n. 9. Verh. d. sieb. Ver. Hermannstadt. 1853, p. 10. Radice fibrosa. Caule basi sub terra repente, dein adscendente, angulato-sulcato, in geniculis genuflexo, basi aphylo, vaginis maximis 3—4 loco foliorum notato, interdum simplici. Foliis breviter petiolatis tripinnatisectis; segmentis maxime variabilis, vel subrotundis vel obovato-cuneatis, inaequaliter 7-lobis vel magis minusve inciso-dentatis, foliorum superiorum integris; dentibus acuminatis; foliis caulinis superioribus brevissime peteolatis; summis sessilibus; segmentis omnibus subtus pallidioribus margine incrassatis. Petiolo compresso angulato, sulcato, supra leviter canaliculato, petiolis partialibus teretiangulatis. Auriculis vaginarum maximis subreflexis, eroso-dentatis. Panícula pauciflora, ramis flexuosis; floribus maximis solitariis vel 3—4 umbellatis, longissime pedunculatis, erectis; pedunculis bractea foliacea suffultis. Petalis 4—5 ellipticis extus rubicundis. Stamina erectis; antheris mucronulatis, filamentis suo duplo longioribus. Ovarii 4—6 stigmate oblique cordato instructis. Carpellis ellipticis octocostatis. Planta rigida 1—2 ped. folia viridia, flores maximi, carpella interdum ecoronata. — Auf schattigen nördlichen Felsenabhängen, an den Wasserfällen der Kerzesorer und Arpaser Alpen, am Bullafall, auf dem Vurtop. Kalk 6000—7000'. Jun. Jul.

51. *Th. capillare* Rechb. exs. p. 729; icon. f. 4634. — Auf Sandsteinfelsen bei Bethlen, Sz. Miklós. Juli.

52. *Th. simplex* L. *Rechb.* icon. f. 4631. — Auf der Postwiese in der Nähe des schwarzen Thurms bei Kronstadt; in der Mészöség, im Pfarrgarten bei Stolzenburg. 1000—2000'. Kalk. Jun. Jul.

53. *Th. strictum* Ledeb. fl. Ross. 4, p. 10; icon. Fl. Alt. t. 158. (*Th. exaltatum* C. A. Meyer in *Led.* fl. Alt. 2. p. 352; Schur Reiseb. 1859 [suscept. 1853], p. 30.) — Auf der Heuwiese bei Klausenburg. Jul. 1000'.

a. rufinerve. Foliis adultis rufinerviis. (*Th. rufinerve* Schur *Sert.* n. 22. non *Lejeun.*) — Pfarrgarten bei Stolzenburg. Aug. Septbr. 1600'. Alluvialboden.

NB. Unser *Th. strictum* ist dem *Th. simplex* sehr ähnlich, hauptsächlich nur durch die dicke faserige Wurzel verschieden, durch welche dasselbe auch vom *Th. exaltatum* *Gaud.* abweicht.

54. *Th. exaltatum* *Gaud.* *helv.* 3, p. 315. (*Th. soboliferum* *Schur.* *Oestr. bot. Zeit.* 1860; *Th. flavum* var. *grandifolia* *Schur* *bot. Rundreise* 1859, 1853 *suscept.* p. 30. n. 2.) *Caule* 4—6 ped. decumbente vel inter frutices scandente sulcato, fistuloso. *Foliis* maximis 12—15 poll. longis triplinatisectis; segmentis subrotundo-cordatis, obtuse lobato-dentatis, siccate nigricantibus. *Floribus* iis *Th. stricti* similibus sed paulo majoribus. *Panicula* laxiflora. *Caule* basi sobules 12—18 poll. longes apice foliigeres proferente. — Auf nassen grasigen Orten am Rande einer Lache auf der Heuwiesen bei Klausenburg. *Jul.* 1853.

55. *Th. galioides* *Nestler.* *Pers. Syn.* 2. 161; *Rehb.* *icon. f.* 4636. Auf feuchten etwas salzhaltigen Wiesen bei Kleinscheuern; zwischen Salzburg und Mundra *Jun. Jul.* 1847.

6. *Th. axilliflorum* *Schur* *herb. Transsily.* *Radice* fibrosa. *Caule* 2—3 ped. subflexuoso, densissime foliato, terete angulato, internodiis brevissimis notato. *Foliis* 2—3 pinnatisectis, subtus pallidioribus nervosis, inferioribus breviter petiolatis superioribus arcte sessilibus; segmentis obovato-cuneatis vel oblongis, 3—5 lobatis vel inciso-dentatis. *Floribus* breviter pedunculatis, cernuis, apice ramorum racemoso-paniculatis, bracteis foliaceis suffultis, quasi flores axillares formantes. *Planta* habitu peculiari, *radice* crassa fibrosa cauleque densissime foliato, internodiis brevissimis, floribus luteis cernuis distinctissima. — In den Obstgärten bei Michelsberg bei Hermannstadt; im Thale zwischen Resinár und dem Götzenberg; am Silberbach im Michelsberger Thal. 1500'. Glimmerschiefer. *Jul.*

57. *Th. flavum* *L.* *Bmg.* 1089. *Rehb.* *icon. f.* 4639. — Auf sumpfigen Wiesen zwischen Gesträuch, an Flussufern, am Zibin bei Grossau. *Jul. Aug.*

58. *Th. nigricans* *Jacq.* *A.* 3, t. 421 (non *DC.*) *Bmg.* 1090. *Rehb.* *icon. f.* 4638. (*Th. medium* *Host.*) — Auf Hügelwiesen. *Jul. Aug.*

59. *Th. angustifolium* *Jacq.* *h. Vindob.* 3, t. 43; *Bmg.* 1088. *Rehb.* *icon. f.* 4637. — Auf feuchten Wiesen durch das ganze Gebiet. *Jul. Aug.*

a. *angustissimum.* *Segmentis* foliorum anguste linearibus acuminatis, revolutis; *vaginis* fol. infimorum cauleque infimo pubescentibus. — Auf der Pojaná bei Kronstadt. 3500'. *Jun. Jul.* Diese Form hat fast den Habitus von *Th. galioides*, unterscheidet sich aber durch die radix fibrosa.

60. *Th. peucedanifolium* *Griseb. et Sch.* *iter hung. in Wieg.* *Arch.* 1852, p. 312. — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Narzissenwiese und bei Klausenburg. *Jul. Aug.*

61. *Th. laserpitifolium* *Wild.* *Rehb.* *icon. f.* 4636. (*Th. lucidum* *DC.* non *L.*) — Auf Waldwiesen bei Michelsberg, Heltau, bis 1500' Elevation. *Jul. Aug.* — Unsere Pflanze hat eine starke faserige Wurzel und entspricht somit dem Typus von *Th. angustifolium* *Jacq.*, während die von *Griseb. et Sch.* *iter hung. in Wieg.* *Arch.* 1852, p. 311, als *Th.*

laserpitiifolium *Willd.* En. 3, 40 aufgestellte Pflanze ein kriechendes Rhizom haben soll, und daher dem Typus von *Th. flavum L.* entspricht. Ich halte unsere Pflanze für das wahre *Th. laserpitiifolium*, will aber nicht definitiv entscheiden, dass es eine konstante selbstständige Art sei. Wenn es aber als Form betrachtet werden soll, so zähle ich solches zum *Th. angustifolium Jacq.*

Trib. IV. RANUNCULEAE DC.

10. MYOSURUS. L.

62. M. minimus. *L. Rehb.* icon. f. 4569. (*Ranunculus Myosurus Afzel.*) — Auf feuchten überschwemmt gewesenen Aeckern am Rande von Lacken, an der Maros bei Sám. Jul.

11. CERATOCEPHALUS *Mönch.* meth. 218.

63. C. falcatus *Pers. Syn.* 341. *Rehb.* icon. f. 4570. (*Ranunculus falcatus L. Bmg.* 1123.) An Ackerrändern und grasigen Abhängen, auf Brachäckern zwischen Talmats und Veszten.

64. C. orthoceras *DC. Rehb.* icon. f. 4570 β . (*Ranunculus falcatus Sturm.* H. 56. *Baumg.* p. p.) — Auf grasigen Abhängen bei dem Dorfe Baumgarten bei Hermannstadt. Febr. März.

12. BATRACHIUM *Schur.* herb. Transsilv.

(*Ranunculus Sect. Batrachium DC. Prodr.* 1. 26.)

65. B. hederaceum. *Schur.* herb. Transsilv. plant. exsicc. (*Ranunculus hederaceus L. Rehb.* f. 4573. *Bmg.* 1119.) — In stehenden und gelinde fließenden Wässern, im Altfluss. Jun. Jul.

66. B. aquatile. *Schur.* herb. Transsilv. plant. exsicc. (*Ranunculus aquatilis L. Rehb.* icon. f. 4576— var. *R. heterophyllus Wigg.* prim. 42. *Bmg.* 1120.)

a. *terrestre.* Homophyllum, parviflorum, ramosissimum. — Auf überschwemmt gewesenen Orten an den Rändern von Teichen und Lachen, sehr verschieden an Grösse, je nach dem mehr oder minder trockenen Standort. Hermannstadt. Mai. Jun.

b. *rivulare.* Homophyllum elongatum grandiflorum. — In fließenden Wässern, in Länge und Stärke sehr verschieden, im Relszbach bei Hermannstadt. Mai. Jun.

c. *rigidum.* Homophyllum, vaginatum, rigidum, grandiflorum, petiolis vaginis maximis instructis, foliis ambitus subrotundis succulentis magis minusve petiolatis. (*B. rigidum Schur.* plant. exs., herb. Transsilv. *Ranunculus rigidus Pers.* ap. *DC. Prodr.* 1. 26. var. g., *R. divaricatus Schur.* Sert. n. 54. d.) — In den Bächen hinter dem Altenberg, zwischen Salzburg und Mundra. Mai. Jun.

d. *capillaceum.* *Schur.* herb. Transsilv. Laciniis foliorum longissimis capillariformibus, floribus mediocribus 10—12 lin. diamet. (*Ranunculus*

aquatilis *Wigg.* prim. 42., *R. aquatilis pantothrix* *Sturm.* H. 67., *R. pantothrix* *Broot.*) — In fließenden Wässern, am Altfluss bei Grlsau, bei Talmats, in dem Burzenfluss bei Kronstadt. Mai. Jun.

e. **heterophyllum.** Foliis natantibus variabilis interdum quinquelobis, basi truncatis vel tenue cordatis, ambitus reniformi-cordatis. (*Ranunculus peltatus* *Schrank.* bayer. fl. 1. 103; *R. aquatilis* β *peltatus* *DC.* *Sturm.* H. 67.) — In Bächen, Flüssen, sowie in stehenden Wässern durch das ganze Gebiet, nicht gemein. Mai. Jun.

67. B. paucistamineum *Schur* herb. Transsilyv. (*Ranunculus aquatilis* *E. pantothrix* *Koch.* Syn. ed. 1. 11. *R. paucistamineus* *Tausch* pl. sel. Bohem.) — In langsam fließenden Wässern in der Mészószék; auf mehreren Punkten bei Hermannstadt; bei Rodna; sporadisch im ganzen Gebiet. Jun. Jul.

68. B. Baudotii *Schur* herb. Transs. (*Ranunculus Baudotii* *Godr.* Essai sur les Rénoncules à frutis ridés transversalement. *Koch.* Syn. ed. 2. p. 434.) — In stehenden oder gelinde fließenden Wässern, bei Keszdy-Vasarhely im Szeklerlande, am Marosfluss bei Sám, im Zibin bei Hermannstadt. Juli in Früchten. Eine mir zweifelhafte Art, vielleicht nur Form von *B. heterophyllum*.

69. B. tripartitum *Schur* herb. Transs. (*Ranunculus tripartitus* *Nolte* novit. 51. *R. aquatilis* δ . *tripartitus* *Koch.* Syn. ed. 1. *Sturm.* H. 67. *R. Petiveri* β . *major* *Koch.* Syn. ed. 2. 13.) — In Lachen und gelinde fließenden Wässern mit *R. aquatilis heterophyllum* bei Hermannstadt, hinter dem Altenberg. Mai. Jun.

70. B. divaricatum *Schur.* herb. Transsilyv. (*Ranunculus divaricatus* *Schrank* bayer. fl. 2, 104. *Rehb.* icon. f. 4575. *Bmg.* 1121.) — In stehenden Wässern durch das ganze Gebiet. Mai. Jul.

71. B. fluitans *Schur* herb. Transsilyv. (*Ranunculus fluitans* *Lam.* fl. fr. 3. 164. *Rehb.* icon. f. 4577, *R. peucedanifolius* *All.* ped. 53. *Bmg.* 1122.) — In fließenden Wässern im Szeklerlande. Jul. Aug.

a. **maximum.** Caulibus ramosissimis 2—4 ped. folisque longissime laciniatis succulentis siccate fusciscentibus.

b. **minus.** Caulibus simplicioribus, laciniis foliorum brevioribus rigidioribus siccato nigricantibus. — Bei Paraid im Udvarhelyer Stuhl. Juli. (*Bmg.*)

13. CALLIANTHEMUM C. A. Meger.

(*Led.* Fl. alt. 2, p. 336. *Endl.* gen. p. 846.)

72. C. rutaefolium *C. A. Meyer.* l. c. (*C. coriandrifolium* *Rehb.* icon. f. 4623. *Ranunculus rutaefolius* *L.* *Bmg.* 1112.) Auf steinigten Abhängen am Rande des schmelzenden Schnees der Rodnaer Alpen. 6500'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

14. HECATONIA Schur. herb. Transsilyv.

(*Ranunculus* Sect. 11. *Hecatonia* *DC.*)

73. H. glacialis *Schur* herb. Transsilyv. (*Ranunculus glacialis* *L.* *Rehb.* icon. f. 4384, a. var. *rubriflora.*) — Auf den Glimmerschieferalpen, Keprereasse, Arpaser Gebirge. Jul. Aug.

a. *albiflora*. Floribus parum minoribus albis, foliis puberulis. (*Ranunculus crithmifolius* *Rehb.* icon. f. 4584. g.) — Auf dem Butsets bei Kronstadt, auf dem Korondsys bei Rodna. (*Beckert.*) Kalk. 6000—7000'. Jul. Aug.

74. H. alpestris *Schur* herb. Transsylv. (*Ranunculus alpestris* *L.* *Rehb.* icon. f. 4584. *Bmg.* 1113.) — In Felsenritzen der Kalkalpen.

a. *subtruncata*. Foliis basi rotundatis vel recte truncatis nec cordatis, segmentis foliorum oblongo-linearibus. Auf der Kalkalpe Königstein bei Kronstadt. Aug. 7000'.

75. H. Traunfellneri *Schur* herb. Transsylv. (*Ranunculus Traunfellneri* *Hoppe* bot. Zeit. 1, p. 731. *Rehb.* icon. f. 4582.) — Auf dem Butsets der Kronstädter Alpen. Aug. 7000'; auf dem Podruschel in den Arpaser Alpen am Rande der Schneefelder 6000'. (Kladni.) Juli.

76. H. crenata *Schur* herb. Transsylv. *Ranunculus crenatus* *W. K.* pl. rar. hung. t. 10. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 13. *Ran. alpestris a crenatus* *Bmg.* 1113. *Rehb.* icon. f. 4580.

a. *orbiculata*. Petalis orbiculatis subunguiculatis retusis vel obcordatis, emarginatis, integerrimis crenatisve; foliis ambitu suborbiculatis, basi tenue cordatis, a medio inaequaliter crenatis, dentibus accrescentibus.

b. *major*. Caule superne subramoso 2—4 floro, 9—12 poll. ramis unifloris bracteatis; foliis oblongis vel ellipticis subrotundisve, basi leviter cordatis antice trilobo-crenatis. (*Ranunculus vaginatus* *Somm.* bot. Zeit. 1833, p. 117. *Bluff.* et *Fingerh.* Comp. 2, p. 290.) — In allen Formen auf den Glimmerschiefer-Alpen des ganzen Gebietes, auf den Triften am schmelzenden Schnee, mit diesem verschwindend. 6000—7000'. Jun. Aug.

77. H. aconitifolia *Schur* herb. Transsylv. *Ranunculus aconitifolius* *L.* *Bmg.* 1114. *Rehb.* icon. f. 4585. — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion, an felsigen Abhängen, an Wasserfällen. 3000—5000'. Jul.

a. *altissima*. Foliis palmato-quinquepartitis glabris, segmentis inaequaliter inciso-serratis, latissimis. (*R. platanifolius* *L.* mart. 79. *Bmg.* 1115. *Rehb.* icon. f. 4585. β .) — In der Bergregion auf Kalksubstrat. Kapellenberg bei Kronstadt. Jun. Jul.

15. FICARIA Dill. nov. gen. 108.

78. F. ranunculoides *Roth.* germ. 1, 241. *Bmg.* 1096. *Rehb.* icon. f. 4572. (*Ranunculus Ficaria* *L.* *Ficaria verna* *Huds.* angl. 244.) In Wäldern und Gebüschchen, in Obstgärten, gemein. April. Mai.

a. *bulbulifera*. Bulbulis in axillis foliorum, ovariis interdum abortientibus. In Obstgärten bei Hermannstadt.

79. F. calthaeifolia *Rehb.* excurs. p. 718, icon. f. 4571. (*Ranunculus calthaeifolius* *Bluff.* et *Fing.* Comp. 2, p. 295.) — Auf nassen vorzüglich salzigen Wiesen. Salzwiese zwischen Hammersdorf und Hermannstadt, zwischen Salzburg und Kleinscheuern. Apr.

80. F. intermedia Schur herb. Transsilv. Caule superne subramoso, basi vaginis maximis hyalinis involuto. Folio radicali solitario longissime petiolato, caulinis plurimis cordatis antice rotundatis, integerrimis glaberrimis, lobis rotundatis distantibus. Floribus iis F. ranunculoidis similibus sed parum minoribus. Plantula 6—8 poll. interdum uniflora, media tenet inter F. ranunculoid. et calthaefol. (Ranunc. intermedius Schur plant. exs.) — Auf Bergwiesen oberhalb Resinár auf dem Wege zum Götzenberg. 3000'. Glimmerschiefer. Mai.

81. F. nudicaulis A. Kerner. Skofitz bot. Zeit. 1863. p. 188.

82. F. transsilvanica Schur herb. Transsilv. (F. calthaefolia Schur Sert. n. 91.) Radice gramosa, fibris numerosis napuliformibus obovatis, mucilaginosi. Caulibus scapiformibus 3—6 poll. ad medium hypogeis, apice incrassatis folii-florigerisque. Foliis radicalibus 2 longissime petiolatis, foliis apicularibus supra terram in orbem terrae adpressis, omnibus cordatis, integerrimis, glabris, carnosis, rotundato-obtusis, basi tenue cordatis, lobis distantibus. Floribus axillaribus solitariis numerosis, aureis, erectis, post anthesin folia superantibus cum petiolo recurvatis. Calyce trisepalo, sepalis suborbiculatis. Petalis 7—9 oblongis, antice rotundatis, stamina duplo superantibus. Carpellis in capitulum globosum dense congestis, obovato-globosis, in pedicellum attenuatis, pubescentibus carinatis, erostratis. Plantula 3—10 poll. socialiter crescens. — Auf den trockenem sonnigen Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Grossscheuern, Salzburg bis 2000' Elevation zwischen Carex humilis, Viola campestris u. s. w. Kalkmergelsubstrat. Febr. März. Blüht 14 Tage früher als F. ranunculoides.

16. RANUNCULUS L. p. p.

Sect. I. Flammula.

83. R. Flammula L. Bmg. 1079. Rchb. icon. f. 4495. — Auf Wiesen und Aeckern, an Flüssen und Teichen, in seichten Gräben durch das ganze Gebiet. Jun. Aug.

a. *altissimus*. Caule 2 ped. superne ramoso, foliis integerrimis. — In und am Rande von Gräben. Hermannstadt. Jul.

b. *dentatus*. Caule ramoso erecto, foliis grosse dentatis. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jul.

c. *ophioglossoides*. Caule gracili simplice 6—8 poll. fol. argute serratis, oblongis. — Auf überschwemmt gewesenen sandigen Plätzen am Zibin bei Neppendorf. Jun.

d. *multicaules*. Caule decumbente protrato, a basi ramosissimo, in geniculis radicante; foliis lineari-oblongis vel spathulato-oblongis, integerrimis vel remote denticulatis; floribus mediocribus 6. lin. diamet. Planta gracilis vel robustior, floribus minimis vel majoribus. (R. pseudo-reptans Schur herb. Transsilv.) — Auf feuchten Wiesen zwischen hohem Grase. Hermannstadt. Jul.

84. R. reptans L. Rchb. icon. f. 4595 β. Bmg. 1098. — Auf sandigen Wiesen, an Flussufern, am Altfluss bei Rakos. Jun. Jul.

a. *tenuissimus*. Caulibus filiformibus flexuosis; foliis oblongo-linearibus vel spathulato-linearibus integerrimis; floribus minimis 3 lin. diamet.

b. *subdentatus*. Rigidior; foliis spathulato-oblongis, paucidentatis; floribus duplo majoribus. (R. Flammula *β. Koch. Syn. ed. 2, p. 16. Sturm. H. 81. 82.*) — Beide Var. an den genannten Standorten, nach Verschiedenheit des Terrains.

85. R. ophioglossifolius *Vill. delph. 4. 732. Rehb. icon. f. 4613.* — In stehenden Wässern und Sümpfen. (*Lerchenf. herb. Transs. 1780.*)

86. R. polyphyllus *W. Kit. t. 45. Bmg. 1124. Rehb. icon. f. 4596.* — Im Schlamm an den Rändern von stehenden Wässern und Sümpfen. Mai.

87. R. nodiflorus *W. Kit. t. 176. L. sp. 549; (R. lateriflorus DC. R. nodiflorus Rehb. icon. f. 4612. R. dentatus var. β. Bluff et Fingerh. Comp. 2, p. 294.)* — Auf überschwemmt gewesenen Orten an Gräben und Sümpfen. (*Lerchenf. herb. Transs. 1780.*)

88. R. Lingua *L. Bmg. 1099. Rehb. icon. f. 4595.* — In Gräben und stehenden Wässern, an Flussufern zwischen *Arundo* und *Salices*. Jul. Aug.

Sect. II. Thora. Radix grumosa.

89. R. Thora *L. spec. 550. a. Rehb. icon. f. 4593. Sturm. H. 59 (Ran. scutatus W. Kit. t. 187. Schott. Nyman. Kotschy. Analect. bot. 1854, p. 40.)* — Auf Kalkfelsen der Rodnaer Alpen, auf dem Korondsys. 6000'. Jun. Jul.

a. *rhizophyllus*. Folio radicali solitario longissimo petiolato. Caulino infimo simili.

b. *carpaticus*. Folio caulino basi rotundato truncatove vel trapeziformi. (R. Thora var. *carpaticus* *Grisb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 312. R. carpaticus Wahlenb. Fl. Carpat. p. 169.*) — Auf der Kalkalpe Butsets bei Kronstadt. Aug.

90. R. hybridus *Bir. Ranunc. 38. (R. Thora Jacq. A. t. 442. R. Phthora. Rehb. icon. f. 4592. R. Pseudo-Thora Host.)* — Auf den Kalkalpen, auf dem Butsets und Korondsys bei Rodna; auf den Kalkvorsprüngen der Glimmerschiefergebirge, auf der Bulla in den Kerzesorer Alpen. 6000'. Jun. Jul.

91. R. illyricus *L. Bmg. IV, Rehb. icon. f. 4587.* — Auf grasigen Hügeln, bei Klausenburg in der Mézóség. Mai. Jun.

92. R. pedatus *W. Kit. t. 108. Bmg. 1102. Rehb. icon. f. 4591.* — Auf Wiesen in der Hügelregion Kalkmergelsubstrat. Klausenburg. Torda, Mai.

Sect. III. Tuberosus. Rhizomate tuberoso carnosio vel sublignoso longe repente.

93. R. Lerchenfeldianus *Schur. Verh. d. sieb. Ver. Hermannstadt 1853, p. 4.* Rhizomate tuberoso carnosio horizontaliter repente, interdum terrae partim nudato, 3—6-poll. intus albo mucilaginoso extus

superne viridi, latere tantum inferiore fibrillis praedito. Caule inferne simplici vel superne in ramos 2—3 unifloros diviso, 6—15-poll., foliis 2—3 instructo, tereti, pilis albis patentibus hirto. Foliis radicalibus longe petiolatis, ambitu reniformicordatis, profunde trisectis, hirsutis; segmentis lateralibus ad medium bifidis, lobo medio obovato-cuneato, omnibus lobis inaequaliter inciso-dentatis; folio caulino medio brevius petiolato radicalibus conformi; foliis summis 2—3-sectis, vel subdigitatis, laciniis oblongo-linearibus vel oblongis. Pedunculis teretibus hirsutis, 2—3-poll. Floribus speciosis aureis, $1\frac{1}{2}$ —2 poll. diamet.; petalis subrotundo-obovatis, basi cuneatis. Sepalis ovalibus mox deciduis laxe accumbentibus, demum reflexis, pilosis, margine glabris. Carpellis sublentiformibus, hinc inconspicue illinc. exacte carinatis, rostro brevissimo circinato coronatis. Planta insignis speciosa intense viridis, simplex vel ramosa, uniflora vel pauciflora, ramis unifloris vel binatis, flores saepe pleni et petalis difformibus notati, quandoque anamorphosi degenerati. (R. montanus a dentatus *Bmg.* 1103. R. Schurii *Fuss.* in litt. R. carpaticus *Herb.* select. 1836, p. 15. *Schott.* bot. Zeit. 1854, p. 393, *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 313. R. aduncus *Gr.* et *Godr.* Fr. 1, 32. R. Gouani *Bmg.* 1104, (non *Willd.*) R. tuberosus *Schur* pl. exsicc. (non *Lapeyr.*) — In schattigen Wäldern der Berg- und Alpenregion, auf schattigen Triften und felsigen Abhängen von 2000—6000' Elevation, und demgemäss in Form und Grösse verschieden. Am Fuss der Kerzesorer Gebirge in der Nähe der Glashütte; auf dem Butian in diesen Gebirgen; auf dem Arpás in der oberen Tannenregion, unweit der ersten Stinna ganze Strecken bedeckend; auf den Fogaraser, Pombacher und Szomboter Alpen; auf dem Surul; auf der Pojana Cornyii; auf dem Kuhhorn und dem Korondsys in den Rodnaer Alpen; auf dem Butsets und Königstein, in der Nähe der Salomonsfelsen bei Kronstadt. Ueberhaupt sehr verbreitet, aber immer sporadisch auftretend. Substrate verschieden, aber vorzüglich auf Kalk. (Schon *Lerchenfeld* herb. Transs. kannte diese Art 1780, und nannte die kleine Hochalpenform *R. nivalis*, die grössere *R. Pombachiensis*.) Auch auf Trachyt am Búdös im Szeklerlande (*Heufler*). Bei Kronstadt in Gesellschaft von *R. cassubicus* und *nemosus*. Mai. Juli.

94. R. malacophyllus *Schur* herb. Transsilyv. Rhizomata subcarnoso repente 2—3 poll., hypogeo, undique fibrillis obsito. Caule erecto ad medium aphylo, superne dichotomo-ramoso tenue hirto. Foliis radicalibus longissime petiolatis, reniformi-cordatis, profunde trisectis; segmentis lateralibus subbifidis; segmento medio trifido; foliis caulinis breve petiolatis, radicalibus conformibus; summis trifidis, segmentis oblongo-linearibus divaricatis; omnibus mollibus villosis. Petiolis sensim in vaginam longam exeuntibus. Floribus iis *R. acris* similibus, longissime pedunculatis. Pedunculis teretibus hirsutis. Petalis subrotundis subunguiculatis, staminibus duplo longioribus, sepala aequantibus. Sepalis corollae adpressis pilosis. Carpellis suborbiculatis, marginatis carinatisque. Stylo compresso sub anthesi uncinato demum subrecto. Planta 2—3 ped. sordide viridis *R. lanuginosi* subsimilis sed gracilior. (*R. lanuginosus*

DC. Prodr. 4, p. 37 (non *L.*) *R. constantinopolitanus* *Schur* (non *d'Urv.*) *R. tuberosus* *Schur* (non *Lap.*) *R. Frieseanus* *Jord.* *R. sylvaticus* *Fries.* (non *Thuill.*) *R. macrophyllus* *Schur* (an *Ledeb.*) vom Kuhhorn bei Rodna. — In Obst- und Graspärten bei Hermannstadt, vor dem Elisabeththor, in dem Garten der chem. Fabrik bei den drei Eichen, mit *R. binatus*, *polyanthemos* und *strigulosus*, aber seltener und später blühend. Juni. Juli.

95. *R. strigulosus* *Schur* herb. Transsilv. Rhizomate longissime repente lignoso, 2—3 poll. fibris simplicibus validis obsito. Caule rigido erecto 2—3 ped., superne ramoso, multifloro, inferne patentim superne adpresse piloso; pilis denique rufescentibus glandulae insidentibus. Foliis radicalibus profunde tripartitis, segmentis lateralibus bifidis, segmento medio trifido, omnibus inciso-serratis, serraturis sensim acuminatis; foliis caulinis mediis digitato-partitis, summis subtrifidis, laciniis oblongo-linearibus integerrimis, distantibus; foliis omnibus sericeo-strigulosis. Floribus numerosis, iis *R. acris* similibus, longissime pedunculatis, subbinatis, aureis. Pedunculis teretibus strigulosis. Petalis obovato-cuneatis, truncatis vel submarginatis. Sepalis ellipticis, hyalino-marginatis, petalis triplo brevioribus patentibus, mox deciduis. Carpellis subrotundo-compressis, inconspicue triangularibus, marginatis, rostro brevissimo recto coronatis. Receptaculo lacunoso toroque glabro. (*R. Steveni* *Schur* Sert. n. 78 und vielleicht auch mehrerer Autoren (non *Andrz. nec. Koch.*). — Auf fruchtbaren etwas nassen Wiesen mit *R. acris*, *binatus*, *polyanthemos*, welche hier nach einander auftreten, von denen aber *R. strigulosus* am spätesten blüht — in der *Mézóség*; bei Klausenburg; häufig bei Hermannstadt. Jun. Jul.

a. *alpinus*. Minor 9—12 poll., caule firmo, floribus minoribus, Rhizomate 2—3 poll. curvato. — Auf den Alpentriften des Arpas. Glimmerschiefer. 6000'. Aug.

Sect. IV. *Acris. Radice fibrosa subpraemorsa.*

96. *R. Steveni* *Andrz.* in Bess. En. Volh. p. 22. *Rehb.* icon. f. 4605. (*R. Boraeanus* *Jord.* Obs. Fragm. 6. 1847. *R. acris* var. *Koch.* Syn. ed. 2, p. 19?) — Auf fruchtbaren Wiesen bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt auf der Burzenwiese (kein Erzeugniß eines unfruchtbaren Bodens, wie Koch meint); steigt nicht über die Hügelregion hinaus. Jun. Jul.

97. *R. acris* *L.* *Bmg.* 1105. *Rehb.* icon. f. 4606. — Auf Wiesen und nassen Aeckern von 600—3000', nach den Standorten sehr veränderlich. Mai. Aug.

a. *major*. Segmentis foliorum angustis, oblongo-linearibus.

b. *napellifolius*. Segmentis foliorum latis oblongis. (*R. acris napellifolius. Crntz. R. acris latisectus.*) — An schattigen Orten zwischen Gebüsch, am Zibinufer bei Hermannstadt. Juli.

c. *subalpinus*. Caule gracili 6—9 poll. pauciflore, interdum monophyllo. Foliis radicalibus pedati-partitis, segmentis latis, oblongis, folio-

rum summorum lineari-oblongis, hirsutis. Floribus minimis 4 lin. diamet.: petalis aureis suborbiculatis calycem subaequantibus; sepalis adpressis. Carpellis subinflatis, tenue marginatis, stigmatē recto vel subuncinato coronatis. Capitulo fructifero magnitudine Pisi minimi. — Auf Felsen der Alpen, auf dem Bulla der Kerpesorer Alpen, auf dem Butsets und Königstein in den Kronstädter Alpen. 6000'. Juni. Jul.

d. *parvulus*. Radice minima subincrassata. Caule gracillimo 6—9 poll., medio unifolio, uni-raro bifloro. Foliis radicalibus caulinoque conformibus ad medium trisectis, scabro-hirtis, segmentis lateralibus bifidis, segmento medio subtrisecto, omnibus inciso-serratis. Floribus minimis aureis 3—4 lin. diamet. Carpellis suborbiculatis, marginatis, stigmatē curvato coronatis. (R. *parvulus* *Clairv. Rechb. excurs. n. 4606* (non *L.*) — Auf den Arpaser Alpentriften am schmelzenden Schnee. 5000—6000'. Juni. Juli. (Als *R. parvulus* sind mir höchst verschiedene Formen vorgekommen, und auch *R. acris* β . *alpinus* *Heuffel. banat. 1858, p. 9* dürfte hierher gehören.) *R. parvulus* *L.* soll nach *Koch syn. ed. 2, p. 20* eine kleine Form von *R. Philonotis Ehrh.* sein.)

98. R. montanus *Wild. sp. 2. 1321. Rechb. icon. f. 4604. Bmg. 1103.* — Auf Bergwiesen, steinigem Triften und Felsen bis auf die Alpen. Jun. Jul.

a. *alpinus*. (*R. nivalis* *Jacq. A. t. 325—326.*) — Am Rande der Schneefelder auf dem Arpäs. 6000'. Jun. (Dem *R. gracilis* *Schleich.* ähnlich.)

b. *montifolius*. Rhizomate incrassato fibroso. Multicaulis, caulibus paucifloris. Foliis radicalibus 2 poll. diamet., longissime petiolatis, profunde 3—5-partitis, partionibus oblongis subinciso-dentatis; foliis caulinis digitato-partitis, laciniis oblongo-linearibus, integerrimis. Dentibus rotundatis, mucronatis. Floribus aureis, petalis emarginatis. — An quelligen Arten der Kerpesorer Alpen. 5000'. Jul.

c. *multicaulis*. Rhizomate multicauli; caulibus 6—9 poll. foliisque glabellis. Foliis radicalibus reniformi-cordatis. Floribus speciosis 12—14 lin. diamet. — Auf grasigen Abhängen des Götzenberges. 4000'. Glimmerschiefer. Mai.

99. R. gracilis *Schleich. Cat. 1815. Rechb. excurs. n. 4603; pl. crit. X. (R. tenuifolius* *Schleich. Cat. 1821. R. carinthiacus* *Hoppe ap. Sturm H. 46. R. montanus minimus* *Schur pl. exsic.) Simplex, uniflorus, gracillimus, magis minusve hirtus, saepe glabellus. Foliis radicalibus 6—9 lin. diam. ambitu suborbiculatis, profunde tripartitis, partionibus patentibus ad medium trifidis, lobulis ovalibus obtusis. — In den Ritzen der Kalkfelsen des Arpäs und der Kerpesorer Alpen, 6000—7000'. Jun. Jul. — Auf der Fromoasse am Gäser in den Grossauer Alpen. Mai—Jun. 5600'.*

100. R. gelidus *Schur herb. Transs. Caule gracillimo 3—6 poll. Foliis radicalibus 2—3 reniformi-cordatis vel basi recte truncatis, profunde tripartitis, partitionibus lateralibus leviter bifidis, lobis bicrenatis; segmento medio obovato-cuneato, tricrenato; foliis caulinis digitato trifidis, laciniis oblongo-linearibus. Flore solitario specioso 9 lin. diam.,*

aureis; petalis obovato-cuneatis. Sepalis oblongis accumbentibus, mox deciduis. Carpellis lentiformibus, subinflatis, marginatis, stigmatе uncinato coronatis. Receptaculo lacunoso, piloso. Toro glabro. (Valde affinis *R. gracilis* *Schleich.*) — Am Rande der Schneefelder des Podruschel der Arpaser Alpen. 6500'. Jun. Jul.

101. R. Gouani *Wild.* sp. 2, 1322. *Rehb.* icon. f. 4608. *Bmg.* 1104. Von dem Baumg. Standorte: Gaure de Lotri in den Fogaraser Alpen 6000'. Jun. Jul. (Unsere Pflanze steht dem *R. Vil. larsii* näher als dem *R. montanus*; sie hat fast scheibenförmig begränzte Wurzelblätter, deren Endlappen sich berühren, ein verdicktes Rhizom und glatte Früchte mit fast geradem Griffel.)

102. R. Gruinalis *Schott. Nyman. Kotschy.* *Analect. bot.* 1854, pag. 33.

103. R. Villarsii *DC.* syst. 1. 276. *Sturm* H. 46. *DC.* Prodr. 1, p. 36. (*R. lapponicus* *Vill.* [non *L.*] *R. orophilus* *M. Bieb.* *R. Hornscuchii* *Hoppe.* *R. acris* a. *Villarsii* *Rehb.* excurs. p. 724. *R. montanus.* var. *Gaud.* Eine wenig gekannte und vielfach verkaante Art: *Neilreich* Nachtr. zu *Maly's* *Em.* 1861, p. 221.) Rhizomate crasso horizontaliter subprotenso, fibroso supraemorso. Foliis radicalibus longe petiolatis cauleque magis-minusve hirtis, profunde trisectis, segmentis lateralibus ad medium bifidis; segmento medio cuneato-obovato; foliis caulinis digitato-partitis, laciniis linearibus. Dentibus foliorum acutissimis. Caule tereti, hirsuto, superne glabriusculo, 6—18 poll., 1—2—6-flore; floribus iis *R. acris* similibus, aureis; 12 lin. diam. petalis obovato-cuneatis truncatis retusisve. Sepalis ellipticis obtusis flavis mox deciduis. Receptaculo toroque piloso. Carpellis lentiformibus, subcuneatis glabris, carinatis, subinflatis stylo brevissimo a basi recurvato coronatis. — Auf Kalkfelsen der Alpen, am Bullafall der Kerpesorer Alpen; am See der Arpaser Alpen; auf dem Pischu-Lauto der Fogaraser Alpen; auf dem Butsets bei Kronstadt. 6000—7000'. Juni. Juli.

104. R. Pseudo-Villarsii *Schur* herb. Transs. et pl. exsicc. Rhizomate fibroso polycephalo. Caule 9—15 poll. erecto, simplici unifloro vel superne ramoso multifloro, hirto vel glabro. Foliis radicalibus petiolatis, trisectis; segmentis lateralibus leviter bifidis, segmento medio obovato-cuneato-trifido; omnibus acutissime dentatis; fol. caulinis digitato-partitis, laciniis oblongo linearibus. Floribus speciosis aureis; petalis subrotundo-ovatis basin versus sensim attenuatis, antice subemarginatis. Carpellis sublentiformibus, stigmatе a basi uncinato coronatis. Receptaculo rugoso toroque piloso. (Proximus *R. Villarsii.*) — Auf Bergwiesen um Kronstadt häufig; auf den Monoster Kalkfelsen bei Klausenburg. Mai. Jul. (*Wolff.*) 2000—3000'.

105. R. lanuginosus *L. Bmg.* 1107. *Rehb.* icon. f. 4609. — In Laubwäldern der Bergregion.

106. R. velutinus *Ten.* Index. sem. 1825. *Rehb.* icon. f. 4609. (*R. lanuginosus* *Vis.* *Stirp.* 45.) *A. R. lanuginosus* carpellis lentiformibus marginatis glabris rostro brevissimo differt. Planta nostra recepta-

culo glabro notata. — Auf einer feuchten Wiese am Rande des Grabens zwischen Schellenberg und Hermannstadt. Juli 1850.

107. R. causicus *M. Bieb.* Taur. cauc. II., p. 27., III, p. 384. — Auf den Rodnaer Gebirgen. (*Janka Linn.* 1860, p. 554.)

108. R. polyanthemos *L. Bmg.* 1106. *Rchb.* icon. f. 4607. — Auf etwas feuchten Wiesen aus der Ebene bis in den Gebirgen. 800—4000'. Mai. Jul.

a. *alpinus*. Caule 8—12-poll. 1—pauciflore, foliis tenuisectis hirtoscabris, floribus minoribus 6 lin. diam. — Auf steinigem Triften des Arpás; auf dem Götzenberg gegen Zood. 4000—6000'. Jul. August.

109. R. polyanthemoides *Schur* herb. Transsilv. Rhizomate fibroso crasso subpraemorso. Caule $1\frac{1}{2}$ —3 ped. erecto tereti superne ramoso, pilis albis reversis hirtis. Foliis radicalibus longissime petiolatis, ambitu suborbiculatis, profunde trisectis, segmentis lateralibus bifidis, segmento medio trifido; fol. caulinis sessilibus 3—5 partitis, laciniis linearibus subinciso-dentatis. Pendunculis solitariis. Floribus luteis iis *R. polyanth.* similibus; petalis obcordatis. Sepalis sericeis patentibus. Carpellis sublentifformibus, basin versus angustatis, fuscis, viridi-marginatis, rostro brevissimo recto coronatis. — Auf den Aeckern unter Winterseen am Bilak im Dobokaer Com. 1500'. Jul.

a. *lacinosus*. Foliis tenue laciniato-quinquepartitis, segmentis lateralibus bifidis, lobe medio trifido, laciniis oblongis vel oblongo-linearibus obtusiusculis; fol. caulinis summis trifidis, laciniis acutioribus. Caule petiolique pilis rigidis rufis sursum spectantibus hirsuto. Floribus minoribus. — Bei Schässburg *Bmg.* (Dem *R. strigosus* ähnlich, aber zarter und durch rostbraune Behaarung ausgezeichnet; hat eine faserige Wurzel, während *R. strigosus* ein kriechendes Rhizom besitzt.)

110. R. nemorosus *DC.* syst. 1. 280. *Rchb.* icon. f. 4608. — Auf Wiesen und Triften in der Berg- und Alpenregion. 3000—6000'. Jun. Jul.

a. *glabellus*. Caule foliisque demum glabrescentibus. — Auf Bergwiesen. Pojaná bei Kronstadt. 4000'. Kalksubstrat; auf dem Götzenberg bei Zood. Diluvium 3000'. Jun. Jul.

b. *grandiflorus*. Floribus speciosis maximis obscure aureis $1\frac{1}{2}$ —2 poll. diamet., petalis suborbiculatis, unguiculatis. — Auf dem Schuler bei Kronstadt; auf der Fromoasze der Grossauer Gebirge; am Falkenstein im Zoodthale.

c. *giganteus*. Rhizomate incrassato, fibrillis validis undique obsito. Caule 3 ped. apice ramoso, inferne pilis albis brevibus patulis superne pilis adpressis hirtis. Foliis maximis 6—9-poll. diam., tripartitis; segmentis lateralibus ad medium bifidis, segmento medio ad medium trifido, subpetiolato; foliis caulinis summis trifidis, lobis oblongo-linearibus inciso serratis. Floribus mediocribus 4— $1\frac{1}{2}$ poll. diam. aureis; petalis obovatis, basi cuneatis, emarginatis. Sepalis oblongis patentibus. Pendunculis inconspicue sulcatis hibracteatis. (*R. Crantzii* *Bmg.* herb. Transs. *Schur* Sert. n. 76. Verh. d. sieb. Ver. Hermannstadt. 1853, p. 25.) — In feuchten schattigen Bergwäldern, am Fuss des Schuler auf der Pojaná

bei Kronstadt; auf dem Surul. Fronius Verh. d. sieb. Ver. 1858, p. 18?
bei Schässburg. *Bmg.*

d. *sublanuginosus*. Caule gracili foliisque pilis mollibus dense vestito, foliis minus profunde partitis, floribus duplo minoribus. — In der Nähe der Salomonsfelsen; in schattigen Waldungen bei Kronstadt mit *R. Lerchenfeldianus*. 2500'. Kalk. Mai, Jun.

111. *R. aureus*. *Schleich*. Cat. 1821. Radice fibrosa. Foliis radicalibus tripartitis, partionibus latissimis, lateralibus brevioribus semibifidis, segmento medio subtrifido; foliis caulinis digitato laciniatis, summis trifidis: laciniis oblongo-linearibus. Caule 1-2-3-floro, 9-12. poll. Floribus intense aureis speciosis $1\frac{1}{2}$ poll. diam. petalis subrotundo-ovatis quandoque truncatis. Sepalis ellipticis hyalino-marginatis patulis mox deciduis Carpellis tricostatis, stylo compresso utrinque carinato circinatim redunco coronatis. Planta piloso-hirta scabrave. — Auf Alpentriften längs der ganzen Alpenkette 5000'—7000', meist auf Glimmerschiefersubstrat; ein Schmuck dieser Lokalitäten. Jun. Aug. (Wer diesen Ran. am Standorte beobachtet hat, wird selbigen unmöglich nur für Var. von *R. polyanthemus* halten.)

112. *R. astrantiaefolius* *Schur*. Sert. n. 79. (*R. saniculaefolius* *Schur*. pl. exsicc. [non *Viv.*] Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 29.) Rhizomate fibroso polycephalo. Caule monophyllo apice dichotomo-ramoso foliisque strigoso. Caule ad medium nudo, monophyllo, a medio dichotomo pauciramoso, ramis longissimis 1-2 floris. Foliis iis *Astrantiae* carnioleae similis, circumscriptione subrotundo-cordatis. 2 poll. diam., longe petiolatis, profunde inaequaliter trisectis; segmentes lateralibus ad medium bifidis, inaequaliter inciso-dentato-serratis; dentibus acutiusculis apice callosis; folio caulino solitario trisecto; lobiis foliorum omnibus ellipticis. Caule 10-15-poll. ramis dichotomis divaricatis unifloris. Pedunculis striatis hirsutis. Floribus minimis 6 lin. diam.; petalis obovatis, tenue emarginatis aureis; sepalis ellipticis patentibus corolla duplo minoribus. Carpellis lentiformibus leviter tricostatis rostro compresso apice redunco coronatis. Receptaculo piloso. Toro glabro. — (Zum Typus von *R. nemorosus* und *aureus* gehörend, aber von sehr eigenthümlichem Habitus. Auf Kalkfelsen des Arpás. 6500'. Juli 1846.)

113. *R. repens*. *L. Bmg.* 1109. *Rehb.* icon. f. 4610. — Auf nassen Aeckern und Wiesen. Mai—Aug.

a. *alpius*. Tenuisectus. Foliis biternatis, laciniis oblongis. — Auf feuchten Alpentriften an der Bulla. 6000'. Jul.

b. *latisectus*. Segmentis foliorum maximis ovalibus acutis. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Juni.

c. *obtusilobus*. Segmentis foliorum maximis obtusis, floribus duplo majoribus. — An Gräben bei Hermannstadt. Jul.

d. *degeneratus*. Succulentus, foliis obscure viridis, opacis, segmentis obtusissimis, floribus plenis. (*R. hortensis* *Schur*. herb. Transsilv.) — Wird als Dukatenblümchen häufig in Gärten gezogen; mit der Varietät c. in manchen Jahren gemeinschaftlich am Zibinflusse bei Hermannstadt. Jul.

Sect. V. Pseudo-bulbosus.

114. R. bulbosus. L. *Bmg.* 1110. *Rchb.* icon. f. 4611. — Auf Wiesen und Aeckern. Mai—Jul.

a. *alpinus.* Glabrescens. Caulescens. 6—9. poll., bulbis binis superimpositis. — Auf Alpentriften des Arpás. 6000'. Jul.

b. *obtusilobus.* Caule folisque glabriusculo, a basi ramoso, segmentis foliorum obtusis inciso-dentatis, dentibus obtusis mucronulatis. Planta 1—3 ped. succulenta flavo-viridis, floribus copiosis. — Auf Wiesen bei Kronstadt. 2000'. Jul.

115. R. brachiatus *Schleich.* (R. Cibiniensis *Schur.* olim.) Habitu R. bulbosi-differt. Caule pilis brevibus raris patentibus, Foliis non compositis ternatis sed ad tertiam partem laminis tripartitis, segmentis distantibus, lateralibus binis subbifidis, lobo medio subtrifido, omnibus inciso-serratis; serraturis rotundato-acuminatis callosis. Planta ped. multiflora. (Vielleicht Bastard von R. aureus und bulbosus.) — Auf Thonboden zwischen Hammersdorf und Hermannstadt. Septb. 1845.

116. Pseudo-bulbosus. *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 29; 1859, p. 84. Oest. bot. Zeit. 1860, p. 250; 1864, p. 82. (R. Sardons Contr. a. 3. R. Philonotus Auctor. plur. [non *Ehrh.*] R. Philonotus *Heuff.* R. mediterraneus *Grisb.*) Habitu R. bulbosi, sed caule basi non bulbiformi; carpellis lenticularibus laevissimis tricarinato-marginatis, rostro brevissimo dilatato tenue curvato coronatis; sepalis patentibus. Planta 6—24 poll. ramosissima glabrescens, vel magis minusve hirta, flores minores copiosiores. — Auf feuchten, vorzüglich auf salzigen Wiesen und Triften, häufig zwischen Kleinscheuern und Salzburg; bei Klausenburg, Kolos und Apahida in der Mezôség. Mai. Jul.; auch bei Rodna und Naszod (*Beckert*); bei Kronstadt am Gesprenge.

117. R. Philonotis *Ehrh.* Beitr. 2, 145. *Bmg.* 1116. R. hirsutus Cart. Lond. t. 40. f. 2. *Rchb.* icon. f. 4617. — Auf Aeckern. Kalkboden. Jun. Jul.

118. R. laciniatus *Bmg.* 1117. — In den neuen Gärten bei Schässburg (*Bmg.*). (Ich vermuthe, dass der Aufstellung dieser Art irgend ein Bastard, vielleicht R. polyanthemo-Philonotis Gelegenheit gegeben hat.)

119. R. lomtocarpus *Fischer et Meyer.* ind. sem. hort. Petrop. 1835, p. 36. *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 46. — Auf feuchten, überschwemmt gewesenen Aeckern zwischen Kukuruz, im jungen Wald bei Hermannstadt. Jun. Jul.

120. R. Pseudo-hirsutus *Schur.* herb. Transs. (R. subtrifolius. *Schur.* pl. exsicc.) Radice fibrosa polycephala. Caule basi subbulboso-incrassato, 8—12 poll. a basi ramoso, terrae adpresso, parce piloso, multifloro. Foliis radicalibus 6—9 lin. diam. ad basin trisectis, segmentis subpetiolatis, late obovatis orenatis; foliis caulinis tripartitis, laciniis lineari-oblongis, glabriusculis. Floribus minimis. 6 lin. diam.; petalis obovato-cuneatis antice rotundatis; sepalis oblongis reflexis petalis triplo brevioribus. Carpellis lentiformibus utrinque tuberculis nonnullis minimis conspersis, stylo brevissimo compresso incurvo coronatis. Receptaculo

piloso. — Auf sandigen, überschwemmt gewesenen, etwas salzhaltigen Plätzen und Wiesen, zwischen Reussmarkt und Mühlenbach; an der Maros bei Sám; zwischen Dobra und Deva. Jun. Jul. (Eine Mittelform zwischen *R. bulbosus* und *R. Philonotis*, oder ein *R. Pseudo-bulbosus* mit warzigen Früchten.)

121. *R. sceleratus* L. *Bmg.* 1108. *Rechb.* icon. f. 4598. — An schlammigen, sumpfigen Orten am Rande von Gräben, Teichen und Sümpfen. Mai—Septbr.

a. *major*. Caule robust. fistuloso, crasso, 2-ped. ramosissimo, floribus numerosis, majoribus. — Am Reuszbach bei Hermannstadt. Jul.

Sect. VI. *Auricomus*. *Radix fibrosa*. *Carpella velulina*.

122. *R. binatus* Kit. *Schur.* Sect. n. 69. Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 26. *Rechb.* germ. p. 723. (*R. auricomus* var. *binatus* *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 313. *Rechb.* icon. f. 4599.) — Auf etwas nassen fruchtbaren Wiesen, in den Obst- und Graspärten bei Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Mai.

a. *apetalus*. Sepalis corollaceis luteis, petalis destitutis. — In den Obstgärten bei den drei Eichen und vor dem Elisabeththor, April—Mai. (Von *R. auricomus* auf den ersten Blick leicht zu unterscheiden: durch den Standort, den grazilen aufrechten Habitus, die kaum merkliche Behaarung, die schmalen ganzrandigen Lappen der oberen Stengelblätter, die stets dreilappigen eingeschnitten gezähnten Wurzelblätter, und durch die sehr kleinen Blumen, welche nur selten vollständig, sondern blumenblattlos erscheinen. Der Blütenstand (*binatus*) spricht sich hier sehr deutlich aus.)

123. *R. auricomus* L. *Bmg.* 1101. *Rechb.* icon. f. 4599—var. (*R. polymorphus* *All.* ped. t. 82, f. 2.) *R. cassubicus* *St. H.* 59. [non *L.*] — In Hainen und Waldwiesen, in Gebüsch an Zäunen und Hecken in der Hügel- und Bergregion, selten in den Alpen. 600'—6000'. April—Jun.

a. *alpinus*. *Gracillimus*. *Uniflorus*. *Foliis subrotundo-reniformibus*. — Auf Triften der Arpaser Alpen. 5000'—6000'. Glimmerschiefer. Jun.

b. *varifolius*. *Foliis radicalibus nunc reniformi-cordatis nunc inaequaliter 3—5 lobis, quandoque pedatisectis; caulinis digitato-multipartitis, laciniis inciso-dentatis vel pinnatifidis. Floribus maximis aureis 1½ poll. diam. completis*. — In Bergwäldern. Götzenberg. Glimmerschiefer. 4000'. Mai.

c. *helleborifolia*. *Foliis radicalibus maximis 3—4 poll. diam. pedatipartitis inaequaliter quinquelobis. Floribus speciosis*. — Auf den Kerzeschorer Gebirgen. Buchenregion. Jun.

d. *grandifolius*. (*Pseudo-cassubicus*.) *Foliis radicalibus subrotundo-reniformibus 6—8 poll. diam. pallide viridibus hirsutis. Floribus maximis 1—1½ poll. diam.* — Auf den Arpaser und Fogaraser Gebirgen 5000'. Jul.

d. *praecox*. *Foliis inevolutis, floribus incompletis apetalis*. — In Gebüsch und Wäldern. März, April.

124. *R. cassubicus* L. *Rechb.* icon. f. 4601. *Koch.* Syn. ed. 2, p. 18. — In schattigen Wäldern und Gebirgsthälern, im Eichengürtel der Hügel-

region, Hammersdorf; im Michelsberger Thal am Silberbach; auf der Pojana am Fuss des Schuler, im Zaixonthale bei Kronstadt. 1500' — 4000'. Meist auf Kalksubstrat.

a. *grandiflorus*. Floribus speciosis maximis $1\frac{1}{2}$ —2 poll. diam. — Im Zaixonthale bei Kronstadt. Kalksubstrat. Mai.

b. *subalpinus*. Gracillimus. Floribus minoribus $\frac{3}{4}$ —1 poll. Foliis caulinis minus partitis, laciniis incis. — Auf dem Schulergebirge bei Kronstadt. Kalk. Juni.

c. *serratus*. Folio radicali solitario cordato-reniformi duplicato-inaequaliter crenato; segmentis foliorum caulinarum aequalibus, grosse serratis. Floribus pallidioribus $\frac{3}{4}$ poll. diam. — Im Michelsberger Thale am Silberbach. Mai.

d. *diversifolius*. Foliis radicalibus 1—2 difformibus interdum palmatis-partitis, villosis; caulinis digitato-partitis, partitionibus oblongis vel obovatis inciso-serratis. (R. auricomus fallax *Wimm. et Grab. fl. silis*). — In den Eichenwäldern bei Hammersdorf. Mai, Jun.

e. *subflabellatus*. Folio radicali solitario reniformi-orbiculato; caulino infimo subpetiolato integro antice inciso vel flabellato-digitato-lobato; caulinis summo digitato-partitis, segmentis oblongis, dentatis. Floribus aureis 1 poll. diam. — In lichten Wäldern bei Hammersdorf und Grossscheuern. Mai, Jun.

f. *gracilis*. Folio radicali solitario reniformi-cordato; caulino infimo sessili ad tertiam partem partito, segmentis obovato-cuneatis antice dentatis. Caule 6—9 poll. foliisque glabriusculis, floribus pallidioribus minoribusque $\frac{1}{2}$ — $\frac{3}{4}$ poll. diam. — In Gebüschchen am Bache im Zoodthale; bei Michelsberg. Mai.

125. Flabellifolius. *Heuff.* Flora 1833, 4, 360. *Rechb.* germ. p. 723; icon. f. 4602. *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. Hermannstadt 1859, p. 84. *Heuff.* Banat. p. 8. Verh. d. k. k. bot. Ges. 1858, p. 39. *Janca* Linn. 1860, p. 553. (R. auricomus grandiflorus, seu alliariifolius *Rechb. l. c.* R. casubicus var. flabellifolius *Grisb. et Sch. it. hung. in Wieg. Arch.* 1852, p. 313. R. auricomus alliariae-folius *Schur. Sert. n. 70. g.*) — In Wäldern und Gebüschchen der Hügelregion. Alluvium, Mergelsubstrat. April, Mai.

a. *grandiflorus*. Foliis radicalibus 1—3 subrotundo-reniformibus, folio caulino infimo sessili flabelliformi antice recte truncato dilatato inaequaliter incise-serrato; foliis summis palmatis-partitis, laciniis oblongo-linearibus. Floribus 1 poll. diam. quasi axillaribus divaricatis. — In den Wäldern bei Hanebach und Hammersdorf, selten und stets nur einzeln. Mai.

b. *parviflorus*. A praecedente differt. Folio caulino profundius palmatis-partito, laciniis oblongo-linearibus obtusis; foliis summis digitato-partitis, laciniis linearibus obtusis divaricatis. Floribus minoribus $\frac{3}{4}$ poll. diam. — Mit der vorigen Var. an gleichen Standorten, am Siehbüchl bei Hammersdorf. Mai 1849.

126. R. ambiguus. *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1862, p. 189. *Skofitz* östr. bot. Zeit. 1860, p. 252. Radice fibrosa. Caule 8—12 poll., basi fibris obvallato, a medio dichotomo-ramoso. Foliis radicalibus $1\frac{1}{2}$ —2 poll. diam.,

reniformi-cordatis, integris vel tripartitis, longissime petiolatis, inaequaliter inciso-dentatis cauleque pilosis, margine ciliatis; caulinis difformibus cuneato-obovatis vel 3–5 digitato-partitis, circumscriptione subtriangularibus, basi cuneato-attenuatis; infimo obovato, sessili, antice inciso-lobato, obovato-flabelliformi. Pedunculis teretibus solitariis, denique elongatis, pubescentibus, bracteatis. Floribus aureis, iis *R. Villarsii* similibus $\frac{3}{4}$ poll. diam. Carpellis lenticulari-compressis carinatis, stigmatibus a basi redunco coronatis. Capitulis fructiferis subglobosis. Receptaculo lacunosolobato. Toro piloso. — Auf Kalksubstrat bei Klausenburg (*Wolff.*) Mai. Jul.

a. *partitus*. Foliis caulinis inferioribus digitato-partitis, summis simplicibus portionibus lineari-oblongis vel subinciso-dentatis divaricatis. — Mit der normalen Form gemeinschaftlich — (So wie *R. flabellifolius* halte ich auch diesen Ran. für einen Bastard, und zwar von *R. Villarsii* und *binatus* abstammend, was sich sehr deutlich an Var. a erkennen lässt.)

Sect. VII. *Echinella* DC. Schur. herb. Transsilv.

127. *R. arvensis* L. *Bmg.* 1118. *Rchb.* icon. f. 4614. — Auf Aeckern unter Saalen. Mai–Aug.

a. *echinatus*. Carpellis echinatis. (*R. arvensis* genuinus.)

b. *tuberculatus*. Carpellis tuberculato-echinatis. *R. tuberculatus* DC. *Syst.* 1, 297, St. H. 82, t. 11. *Rchb.* icon. f. 4614. β .

c. *inermis*. Carpellis granulatis ceterum inermibus. *Koch* Syn. ed. 2, p. 20, var. γ . St. H. 82, t. 11. — Auf Aeckern bei Kronstadt; selten bei Hermannstadt, am Alten-Berg. Jun.

Trib. V. HELLEBOREAE. DC.

17. *CALTHA* L.

128. *C. palustris* L. *Bmg.* 1130. *Rchb.* icon. f. 4712. — Auf nassen oder sumpfigen Wiesen durch das ganze Gebiet, aber in Hinsicht der folgenden neuen Arten genau zu untersuchen. 600'–4000' Elevation. Mai–Jul.

129. *C. coronata* Schott, Kotschy, Nyman. *Analect. bot.* 1854. p. 31–33.

130. *C. coronata* l. c.

131. *C. latifolia* l. c.

132. *C. laeta* l. c.

133. *C. intermedia* l. c.

134. *C. alpestris* l. c.

} ohne Angabe der Standorte in
Siebenbürgen (*Kotschy*).

135. *C. alpina* Schur. *Sert. n.* 92, a., herb. Transsilv., pl. exsicc. *Schur* Verh. der sieb. Ver. 1853, p. 30. Foliis radicalibus circumscriptione suborbiculato-reniformibus, senu clauso lobis incumbentibus 9–15 poll. diam., circumcirca crenato-dentatis; foliis caulinis reniformi-cordatis, lobis distantibus, grosse crenatis, sessilibus. Pedunculis axillaribus subgeminis. Floribus speciosis 2 poll. diam. Carpellis interdum 12 in stylum rectum excedentibus. Planta ramosissima expansa 2 ped. caule folia superante. — An

quelligen sumpfig-moorigen Orten, an den Bächen des Arpás 6000'—7000' Glimmerschiefer. Jun. Jul.

136. C. ranunculoides Schur herb. Transs. Caule 2—3 phyllo, superne ramoso, erecto 10—15 poll. Foliis radicalibus longissime petiolatis, circumscriptione suborbiculatis, 2—3 poll. diam.; caulinis subpetiolatis, reniformi-cordatis; omnibus obsolete crenulatis vel integerrimis. Floribus subcorymbosis, minimis 1 poll. diam. pedunculis bifloris. Ovariis in stylum rectum exeuntibus. Planta gracilis pallide viridis, flores iis R. acri subsimilibus. — In stehenden Wässern an Teichen und Graben selten bei dem Dorfe Reussen an den Teichen; auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt; auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Mai.

137. C. pumila Schur herb. Transsylv. Caule usque ad inflorescentiam foliis destituto, erecto, 10—12 poll. Foliis radicalibus reniformi-orbiculatis, crenatis, $1\frac{1}{2}$ —2 poll. diam.; foliis caulinis summis sessilibus reniformibus; summis bracteaeformibus angulatis vel obovatis, integerrimis. Floribus solitariis paucis vel pedunculis binatis. Ovariis in stylum subrecurvatum attenuatis. — Auf Schlammwiesen, in der Nähe der Schlammkegel bei dem Dorfe Reussen. Juni.

18. TROLLIUS L.

138. T. europaeus L. Bmg. 1125. Rehb. icon. f. 4713. — Auf Waldwiesen in der Hügel- und Bergregion. Mai. Juli. 600'—4000'.

a. *humilis*. Koch Syn. ed. 2. p. 21. β . Caule humile unifloro 9—10 poll. Foliis minimis 1— $1\frac{1}{2}$ poll. diam., minus dissectis, brevius petiolatis. Floribus minimis aureis semiapertis, 1 poll. diam.; petalis stamina duplo superantibus. (Trollius humilis Crntz. T. minimus Wendr. bot. Zeit. 1, p. 479.) — Auf Triften des Arpás. 6000'. Glimmerschiefer. Jul.

b. *viridiflorus*. Caule humile superne 1—3 flo. Foliorum segmentis subbipinnatisectis. Floribus minimis flavo-viridibus (siccate intense viridibus). Pedunculis fere ad apicem foliatis. Petalis stamina aequantibus. (T. viridiflorus Schur pl. exsicc. [an Mielichhof].) — Auf Kalksubstrat, auf dem Butsets bei Kronstadt. 7000'. August.

c. *serotinus*. Simplex. Uniflorus, flo. specioso maximo. — Auf der Narzissenwiese. Jungen-Wald bei Hermannstadt. September, October 1851.

d. *grandis*. Bmg. 1123. Caule majore ramoso multifloro. (T. altissimus Crntz. T. napellifolius Röpert. Flor. 1820, p. 103). — In Voralpenwäldern. Jul. Aug.

139. T. transsilvanicus Schur herb. Transsylv. Caule pedali unifloro. Foliis radicalibus circumscriptione subrotundis, profunde quinque-
sectis, segmentis cuneato-rhombis. Flore maximo laxisepalo, semigloboso, aperto, luteo, sepalis 10—15. late ovatis antice crenulatis. Petalis obverse spatulatis stamina subaequantibus. Antheris oblongis filamentis suo quadruplo brevioribus. Carpellis interdum 15. concoloribus, stylo redunco duplo longioribus. — Auf Kalkfelsen der Alpenregion, auf dem Königstein 6000'—7000'. August.

19. ERANTHIS *Salisb.* trans. 8. p. 303.

140. E. hyemalis *Salisb.* l. c. *Rehb.* icon. f. 4714. (*Helleborus hyemalis* L.) — In Wäldern des Hunyader Com. *Lerchenf.* Herb. Transs. März 1780.

20. HELLEBORUS L.

141. H. niger L. *Bmg.* 1127. *Rehb.* icon. f. 4726. — In Wäldern der Voralpen. Decbr. Febr.

142. H. viridis L. *Bmg.* 1128. *Rehb.* icon. f. 4718. — In Wäldern der Voralpen, vorzüglich auf Kalksubstrat. April, Jun. 3000'—5000'.

a. *pallidus*. *Floribus minoribus.* (*H. pallidus* Host. — Auf dem Csukas bei Kronstadt. (Hornung). Mai.

143. H. purpurascens *W. Kit.* tab. 101. *Bmg.* 1129. *Rehb.* icon. f. 4725. — In Gebüsch an Waldrändern, Waldwiesen bis auf Alpen-triften.

a. *viridiflorus*. *Floribus viridibus; foliis latisectis.*

b. *Baumgartenl.* *Kováts. Maly* En. p. 256, n. 5, β . — Die Var. a. b. mit der normalen Form gemeinschaftlich. Febr. April. (Die Var. b. ist wie ich glaube die Form mit grünen Blumen und feiner geschlitzten Blättern).

144. H. Bocconi. *Ten.* Neap. III, t. 150; IV. p. 354. (*H. multifidus* Vis. *Flora* 1829. 1. Erg. Bl. 13. *H. viridis* var. *multifidus*. Bert. Ital. 5. 590. — *Rehb.* Germ. p. 746. icon. f. 4717.). — In Gebüsch und an Waldrändern der Hügelregion, bei Schellenberg und Michelsberg bei Hermannstadt. April. Mai.

145. atrorubens. *W. Kit.* t. 271. *Rehb.* icon. f. 4723. (*H. odoratus*. *W. Kit.* *Rehb.* l. c. f. 4721. *H. antiquorum* *Lerchenfeld* herb. Transs. [1780].). — In Bergwäldern auf Kalksubstrat, Szara Tömös am Predjal; oberhalb der Walkmühlen bei Kronstadt. Ende Mai neue Blätter und Früchte!

21. NIGELLA L.

146. N. arvensis L. *Bmg.* 1067. *Rehb.* icon. f. 4735. — Auf Aeckern unter Saaten. Mai. Jul. Steigt so hoch in den Bergen hinauf als die Getreidekultur betrieben wird, z. B. auf Touches am Fuss des Königstein. 4000'.

147. N. sativa L. *Bmg.* 1066. *Rehb.* icon. f. 4736. — Zwischen Wintersaaten bei Hermannstadt. Jul.

148. N. damascena L. *Bmg.* 1065, *Rehb.* icon. f. 4737. — Nicht gänzlich wild. Auf Schutt und zwischen Saaten bei Hermannstadt. Kronstadt. Jul. Aug.

22. ISOPYRUM L.

149. I. thalictroides L. *Bmg.* 1126. *Rehb.* icon. f. 4728. — In schattigen Wäldern zwischen Gebüsch in der Hügel- und Bergregion. Febr. April.

23. **AQUILEGIA** L.

150. A. vulgaris L. *Bmg.* 1061. *Rehb.* icon. f. 4729. — Auf Waldwiesen, Mauern bei Hermannstadt; in Obst- und Graspärten bis 3000'. Mai, Juli.

a. *glabella*. Caule, foliis, pedunculis carpellisque glabris. — In den Wäldern des Götzenberg bei Heltau. Jun.

b. *glandulo-pilosa*. Caule, foliis, pedunculis carpellisque glanduloso-pilosis. — Auf steinigcn Plätzen in den Waldungen hinter Gurariu in der Nähe des Zibinfalles. Juli; bei Dees auf Sandstein.

c. *parviflora*. Praecedens, floribus duplo minoribus; petalis lamina obtusa, calcare inflato subhamato. — In den Laubwäldern oberhalb des Dorfes Resinár. Juni.

d. *alpestris*. Sepalis oblongis acuminatis, petalis lamina retusa, breviter calcaratis; staminibus petalisque aequantibus; floribus carneis, mediocribus. Planta 10—12 poll. parum ramosa, pauciflora, pedunculi carpelloque pubescentes, folia discoloria saepe pruinosa. — Auf Kalkfelsen, am Rittersteg bei Kronstadt; auf dem Butian in den Kerzesorer Gebirgen 3000'—5000'. Juni.

e. *stellata*. Floribus regularibus, sepalis 5. petalis 5 regularibus stellatim expansis. Parastemonibus majoribus staminibus $\frac{1}{3}$ brevioribus. Carpellis completis. Floribus caeruleis, carneis albisque. Mostrositas. — Mit der var. d. gemeinschaftlich, bei Kronstadt.

f. *sylvestris*. Gracilis. 12—15 poll. pauciflora. Radice horizontali-repente. Foliis minimis discoloribus subtus glaucis saepe cauleque superne pruinosis. Caule sub apice purpureo, glanduloso-piloso. Sepalis dilatatis ellipticis acuminatis. Petalis obtusissimis staminibus brevioribus. (*Aquilegia sylvestris* Schur Sert. n. 104. *A. carnica* *Rehb.*). — Auf den südlichen Alpen, am Fuss der Fromoasze 5000'. Jul.

g. *nivea*. (*A. nivea* *Bmg.* En. n. 1062. *Schur* Verh. der sieb. Ver. 1853, p. 30.) Floribus maximis prius flavidis dein niveis. *A. ochroleuca* *Bmg.* herb. Transsilyv. — Bei Schässburg. Mai.

151. A. Haenkeana Koch Syn. ed. 2, p. 23. *A. Sternbergiana* *Rehb.* icon. f. 4733. *A. alpina* Haenke in Jacq. Coll. 2, p. 39 (non L. nec Sternb.) *A. Sternbergii* Schur Sert. n. 106). — Auf Kalkfelsen in der Alpenregion, Butsets oberhalb des Klosters Skitt, bei Kronstadt. August. 6500'.

152. A. paraplesia Schur herb. Transsilyv. (*A. vulgaris* β caucasica *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 56.? — und in diesem Falle *A. vulgaris* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, p. 15; 3, p. 374; *A. speciosa* *DC.* syst. 1, p. 336). Caule superne ramoso 12—15 poll. Foliis radicalibus biternatis, segmentis subtrifidis obtuse inciso-crenatis, subtus pallidioribus; folio caulino solitario petiolato subtrifido, laciniis obovato-cuneatis, incis. Floribus speciosis maximis atroviolaceis, siccate rubicundis, 8 poll. longis, cernuis. Sepalis elongato-oblongis apice obtusiusculis vel tenue emarginatis. Petalis ovalibus obtusissimis rotundatis; calcaribus lamina duplo brevioribus, hamatis. Sepala, petala staminaque subaequantia. Planta insignis, caulis, folia,

sepala, petala carpellaque glanduloso-pubescentes, styli erecti carpellis triplo breviores. — Der *A. alpina* ähnlich aber die Blumen weniger ausgebreitet und rothviolet. Auf feuchten schattigen Felsen, an Wasserfällen des Bulla in den Kerzesorer Alpen; auf dem Arpás in der Region von *Alnus viridis*. 6000' Kalk. Jun. Jul.

153. *A. atrata* Koch Syn. ed. 2, p. 23. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 31. *Koch* Flora 1830, 1. p. 118. *Rehb.* icon f. 4731. — Auf den Kronstädter Alpen. Kalksubstrat. Juli — (*Neilreich* Nied. Oestr. 695).

a. *macrantha*. (*A. nigricans* *Bmg.* En. n. 1063; *Rehb.* icon. f. 4731 *A. vulgaris* var. *nigricans* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1853. p. 31.) — Auf den Rodnaer Alpen, Kuhhorn 6000' Glimmerschiefersubstrat. Jun. Jul. (*A. atrata* und *nigricans* sind durch die Grösse und Anzahl der Blumen leicht zu unterscheiden. *A. nigricans* *Bmg.* nähert sich mehr dem Typus von *A. vulgaris* und hat ausserdem noch einen mehr dichotomen Blütenstand.

154. *A. transsylvanica* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 31. Radice subhorizontali-repente interdum monocephalo. Caule: $\frac{1}{2}$ —2-ped. simplici vel superne parum ramoso, tereti, inferne glabro, subfoliato. Foliis radicalibus biternatis, segmentis lateralibus ad medium bifidis, segmento medio ad medium trifido; laciniis omnibus inciso-crenatis petiolisque glabris. Floribus speciosis maximis 2—2 $\frac{1}{2}$ poll. diam. amoene caeruleis, suaveolentibus. Sepalis ovato-oblongis, subito unguiculatis, obtusis et emarginatis. Petalorum lamina oblonga sepalis aequante; calcare saccato-ampliato, hamato. Parastemonibus lineari-lanceolatis. Staminibus petalis aequantibus. Carpellis 5—10 pedunculisque glanduloso-pilosis. Tota planta pedunculis exceptis glabra. (*A. alpina* *Bmg.* En. n. 1064. p. p. *A. sibirica* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851. p. 177 (non *Lam.*) an *A. glandulosa* *Fisch., Link*, hort. Ber. 2, p. 84? *A. transsylvanica* *Schur* Sert. n. 107). — Auf Felsen der Kerzesorer, Arpáser und Fogaraser Alpen, an schroffen, schattigen, feuchten Abhängen, an den Wasserfällen des Bulla und Arpás zwischen *Alnus viridis* 6000'—7000' vorzüglich Kalksubstrat. Juni, Juli.

155. *A. alpina* L. *Bmg.* 1064. p. p. *Rehb.* icon f. 4734. (*A. montana* *Sternb.* Denks. 1818. p. 60). — Auf Kalkfelsen des Butsets bei Kronstadt 7000' Jul. Aug. (Im Absterben begriffene Exemplare).

24. DELPHINIUM L. p. p.

156. *D. fissum* W. Kit. t. 81. *Bmg.* 1049. *Rehb.* icon. f. 4675. — Auf dem Bilak bei Borbánd. Juli.

a. *velutinum*. Caule, foliis, pedicellis, floribus carpellisque velutinis. Racemo elongato, floribus sordide caeruleis; calcare sepalis longiore. *D. velutinum* *Schur* Sert. n. 114 (an *Bertol?*) *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1853. p. 47; 1859, p. 63; Oestr. bot. Zeit. 1856, p. 289, 1860, p. 181. *D. hybridum* *Steph.* in *Wild.* sp. 2. 1229. *Koch* Syn. ed. 2, p. 25. — Auf Kalksubstrat in der Bergregion, Kapellenberg bei Kronstadt. 3000' Juli, Aug.

157. *D. elatum* L. (non *All.*) *Bmg.* 1048. (*D. intermedium* *Ait.* *Kew.* 2. p. 244. *Bmg.* 1050. *Rehb.* icon. f. 4676). — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion, Fogaraser Gebirge 4000'—5000' Juli, Aug.

a. *villosum*. (*D. villosum* DC. Prodr. 1. p. 25).

b. *glabriusculum*. (*D. palmatifidum* DC. l. c.) — Beide Var. oft neben einander auf dem Butsets. Juli, August.

158. *D. alpinum* W. Kit. t. 246. *Rechb.* icon. f. 4677. (*D. intermedium* DC. Syst. 1, p. 358 [non *Ait.*] *D. Clusianum* Host). — Auf Kalksubstrat, auf dem Esem Teteje; auf dem Butsets bei Kronstadt. 4000'—6000' Juli, Aug.

159. *D. montanum* DC. Syst. 1, p. 360. *Rechb.* icon. f. 4676. β . *D. elatum* All. ped. 1504 (non *Ait* nec *L.*). — Auf den Fogaraser Alpen im Sirnathale. 6000' Aug.

25. CERATOSANTHUS Schur.

(*Delphinium*. Sect. 1. *Consolida* DC.).

Calyx petaloideus pentasepalus petalum superius calcaratum. Carolla tetraphylla irregularis, petala in unum coalita. Ovarium solitarium. Species annuae.

(*Consolida* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 46).

160. *C. Consolida* Schur l. c. (*Delphinium Consolida* L. *Bmg.* 1047. *Rechb.* icon. f. 4669. — Auf Schutt und Aeckern unter Getreide. Mai, Juli.

161. *C. paniculata* Schur l. c. (*Delphinium paniculatum* Host. *D. pubescens* DC.) — Auf den Sandhügeln bei Hammersdorf. Aug.

162. *C. divaricata* Schur l. c. *Delphinium divaricatum* Ledeb. Fl. Ross. 1, p. 59. *Rechb.* icon. f. 4669. b. — Auf Hügeln bei Hammersdorf, Grossscheuern, bei dem Dorfe Baumgarten. Juli, Aug.

163. *C. Ajacis* Schur (*Delphinium Ajacis* L. *Rechb.* icon. f. 4760). — Auf Gartenschutt und unter Getreide bei Hermannstadt. (verwildert).

26. ACONITUM L.

Sect. I. *Anthora*. DC. Flores ochroleuci. Radix tuberosa.

164. *A. Anthora* L. *Bmg.* 1053. *Rechb.* icon. f. 4711. — Zwischen Gebüsch in der Hügelregion, Pfarrgarten bei Stolzenburg. Alluvium; bei Klausenburg, Kronstadt, bis in den Alpen 2000'—6000' hier meist auf Kalksubstrat und in sehr veränderter Form. Juli, September.

a. *alpinum*. Caule simplicis 2—8 poll., paucifloro; floribus majoribus intesius flavis; foliis tenuisectis cauleque glabriusculis, laciniis linearibus subfalcatis. (*A. Jacquini* *Rechb.* Monogr. t. 5. *A. nemorum* M. *Bieb.* *Rechb.* Monogr. t. 6. *A. Decandollii* *Rechb.* Monogr. t. 3.). — Auf Kalkfelsen und steinigten Abhängen der Alpen 6000', auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt; auf dem Tepej; eine der folgenden Var. sich nähernden Form auf dem Kapellenberg bei Kronstadt und auf dem Schuler daselbst. 3000'—4000' Juli, Aug.

b. *collinum*. Caule elato ramosissimo 2—3-ped., ramis racemosis densifloris; laciniis foliorum latioribus, floribus pallidioribus hirsutis. Caule folisque hirtis. — Auf Hügeln zwischen Gebüsch. Stolzenburg. 2000' Aug.

Sect. II. Licoctonum. DC. Folia palmato-partita. Flores ochroleuci vel flavi; Radix fibrosa.

165. A. Myoctonum *Rehb.* Mon. t. 51. (A. *Lycotonum* var. *Koch* Syn. ed. 2. p. 27). — In Wäldern Kalksubstrat, Kronstadt. *Lerchenf.* ann. 1780.

166. A. Telyphonum *Rehb.* Mon. t. 54. A. *Lycotonum* var. *Koch* l. c. — In Voralpenwäldern bei Fogaras; auf dem Butsets bei Kronstadt auf dem Ketskekó bei Karlsburg; auf dem Tepej (Bielz.) Juli, Aug.

167. A. ochroleucum *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, p. 14; 3, p. 272. *Bmg.* 1052. (A. *orientale* *Mill. Dict.* n. 10. A. *lasiosomum* Ser. Syst. 2., p. 620. *Schur* Sert. n. 136. β . *Rehb.*). — In der untern Bergregion auf Kalksubstrat 2000' zwischen Gebüsch am Galgenberg bei Kronstadt, am Burghals daselbst; Tömöser Pass, Zzara-Tömös. Juli, Aug.

168. A. pyrenaicum *L. Rehb.* Mon. 48; exc. germ. p. 737. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 314. (A. *barbatum* Patr. in Pers. Syn. 2, p. 83. var. β . *Ledeb.* Fl. Ross. 1. p. 67. A. *Jacquinianum* [*Host.*] var. e. floribus ochroleucis *Schur* Sert. n. 136). — Auf Kalksubstrat, auf dem Kapellenberg, Schuler, Königstein u. s. w. 3000' bis 6000' Mai, Juli, überhaupt im östlichen Gebiete, Kronstadt.

Sect. III. Vulparia. Floribus purpureo-violaceis. Folia palmati-secta. Radix fibrosa.

169. A. Hosteanum *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1853. p. 49; Sert. n. 134. (A. *Jacquinianum* floribus purpureo-violaceis. *Schur* Sert. l. c. Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 177. *Host.* A. 2, 68—69. A. *transsilvanicum* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 165). — Radice fibroso-ramosa. Caule simplici 1—2-ped. Foliis radicalibus circumscriptione suborbiculatis, profunde palmati-sectis; segmentis incisus vel inciso-dentatis; foliis superioribus brevius petiolatis, suminis sessilibus minoribusque ambitu reniformi-cordatis; omnibus magis minusve strigulosis, margine ciliatis, subtus pallidioribus. Floribus racemosis erectis, breviter pedicellatis, purpureo-violaceis: casside conico medio constricto, rostro acuto apice deorsum spectante. Parastemoribus calcare spirali labelloque bilobato notatis. Carpellis pilosis, junioribus parallelis, demum a medio divaricatis, in pedicello sursum curvato erectis. — An Bächen und quelligen Orten der Kerzesorer Arpaser- und Fogaraser Alpen, mit A. *tauricum*; Glimmerschiefersubstrat 6000'—7000' Juni, Aug.

170. A. Phthora *Schur* herb. Transs. (A. *Vulparia* a *Phthora* *Rehb.* icon. XIV. t. 80; Mon. t. 56). — Auf den Kerzesorer Alpen am Bullafal. 6000' Kalk. Jul.

171. A. moldavicum *Hacq.* Dacisch. und sarmat. Karp. ann. 1790, 1, 169. t. 7; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852. p. 314. (A. *transsilvanicum* *Lerchenf.* herb. Transs. ann. 1780. A. *Lycotonum* *L.* sp. 750. p. p. A. *Vulparia* β . *Cynoctonum* *Rehb.* Mon. 57; icon. f. 4681. β .). — In der Hügelregion bis 2000' in Gebüsch gleichsam

kletternd, 3'—6' hoch. Alluvialboden. Im Jungen-Wald am Rande der Narzissenwiese, bei Heltau; Talmats am Altfluss; bei Rodna am Számos; bei Sz. Domokos; bei Torotrao. Juni, Juli.

a. *velutinum*. (A. septentrionale *Kölle*. Aconit. 22. Bosz. Gal. 1, 346. *Bmg.* 1054. Herb. Buc. 334).

b. *glabriusculum*. (A. australe *Bmg.* herb. Transsilv.).

c. *grandiflorum*. Casside maximo altissimo follicoloso. (A. altissimum *Mill.*). — Zwischen Gebüsch im Rodnaer Thale. Juli.

Sect. IV. *Commarum* DC. Flores caeruleis. Radix tuberosa. Carpella erecta quina. Folia pedati-partita.

172. A. variegatum L. *Koch* Syn. ed. 2, p. 26. *Rchb.* ill. t. 34; icon f. 4682. — In der Krummholzregion der Grossauer Gebirge. 6000' Juli, Aug.

a. *legitimum*. Floribus albo-variegatis junioribus viridibus; — wird häufig in Gärten als Zierpflanze gezogen.

173. A. Stoerkianum *Rchb.* ill. t. 71; icon. f. 4692. (A. neomontanum *Wild.* sp. 2, 1236 [non *Bmg.* nec *Wulf*]. A. Napellus *Stoerk.* p. 69). — Wird häufig in Gärten bald A. Napellus bald A. neomontanum kultivirt und scheint eine durch die Kultur entstandene Art zu sein, vielleicht: Napello-variegatum. Juli, Aug.

174. A. Commarum *Jacq.* A. 424. *Bmg.* 1099. *Rchb.* ill. t. 39. (A. rostratum *Bernh.* *Rchb.* icon. f. 4683). — Zwischen Gebüsch in der Hügel- und Bergregion 1200'—4000' Alluvium. Glimmerschiefer. In den Grossauer Gebirgen. Juni, Juli.

a. *gracile*. *Rchb.* exc. p. 738, n. 5684, a: ill. t. 7. — Zwischen Gebüsch im Jungen-Wald bei Hermannstadt. Juli.

b. *refractum*. Pedicellis recurvatis, floribus cernuis. A. cernuum *Bmg.* herb. Transs. (non *Wulf*). — In Gebüsch bei Stolzenburg. 2000' Juli, Aug. (Gleichsam kletternd).

c. *macranthum*. Casside maxima antrorsum curvato, rostro porrecto. Floribus obscure caeruleis. Caule ramoso 3—5-ped. — Auf dem Negovan in den Grossauer Gebirgen.

175. A. paniculatum *Lam.* Fl. fr. ed. 1, suppl. 1224. *Rchb.* ill. t. 32. *Koch* Syn. ed. 2, p. 27. — In der Krummholzregion der Grossauer Alpen, auf der Fromoasze am Gäser, auf dem Negovan, Dealo-negro, Piatra-alba u. s. w., überhaupt auf diesem Gebirgszuge. 5000'—6000' Glimmerschiefersubstrat. Juni, Juli.

a. *flexicaule*. A. flexicaule *Hoppe et Hornsch.* pl. sel.

b. *bicolor*. vel variegatum. Caule stricto superne parum ramoso, 1½—2-ped. subpiloso. Floribus erectis racemosis, pedicellis infimis paucifloris, caeruleis vel albo variegatis. Casside clausa rostro declivi porrecto. — Auf dem Negovan und zwischen Krummholz am Gäser der Grossauer Alpen.

176. A. molle *Rchb.* ill. t. 31; exc. germ. p. 739. Caule ramoso foliisque molle pubescente, floribus pallide caeruleis. Casside fornicata, rostro brevissimo. — Auf Kalksubstrat des Ecsem-Teteje. 4000' Juli.

177. A. cernuum *Wulf* ap. *Kölle* spicil. p. 17; *Rechb.* ill. t. 33; icon. f. 4687; exc. germ. p. 739. *Bmg.* En. n. 1056 (non herb. Transs.). — Auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos; Piatra-alba in den Grossauer Alpen; bei Borszek. Juli, Aug.

178. A. Toxicum *Rechb.* exc. germ. p. 739; ill. t. 37. *A. neomontanum* *Bmg.* En. n. 1057 (non *Wild* nec *Wulf*), *Spreng.* Syst. 2, 622. — In Gebirgswaldungen, auf dem Surul bei Hermannstadt; auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Kalk. 4000'—5000' Juli.

a. *dasycarpum*. Caule robustiore villosio. Carpellis hirsutis.

b. *leiocarpum*. Caule subglabro. Carpellis glabris. — Die Var. a. auf dem Ecsem-Teteje, b. auf dem Surul, dem Standorte des *Baumgarten'schen* *A. neomontanum*.

Sect. V. *Napellus* DC. *Radix napiformis. Fructibus junioribus nutantibus denique divergentibus.*

179. A. Napellus *Dod.* (*L.?*) *Rechb.* exc. germ. p. 741, ill. t. 1, 2, 3, *Bmg.* 1055. — In der Krummholz- und Wachholder-Region der Grossauer und Hermannstädter Alpen; auf dem Butsets bei Kronstadt; auf den Fogaraser Alpen, 6000' Juli, Aug.

180. A. Neubergense *Clus.* *Rechb.* ill. t. 69. (*A. Napellus* *L.* fl. succ. *Jacq.* A. t. 381.). — Auf dem südwestlichen Alpenzuge; auf dem Galbino, Negovan, Stirpu u. s. w. zwischen *Juniperus nanus*. 6000' Glimmerschiefer. Juli.

181. A. tauricum *Wulf* *Jacq.* icon. rar. t. 492. *Rechb.* ill. t. 63; icon. f. 4709. *Bmg.* 1058. — Auf Triften der Alpen, auf dem Arpás, Podruschel, Keprereaszé überhaupt längs dem östlichen Alpenzuge, auf den Rodnaer- und Hunyader-Gebirgen; auf dem Butsets bei Kronstadt 6000' Juni, Juli.

182. A. multifidum *Koch* *Rechb.* ill. t. 70; exc. germ. p. 741. — Auf den südwestlichen Alpen, auf der Fromoasze. Juli.

183. A. strictum *Bernh.* *Rechb.* ill. t. 17 und 64. (*A. Napellus nanum* *Bmg.* 1055. *A. pumilum* *Schur* herb. Transs. *A. Schleicheri* *Schur* pl. exsicc. (an *Rechb.?*). — Auf dem Butsets und Königstein. Kalksubstrat. 6500' bei Kronstadt; Retezat der Hunyader Alpen. Juli, Aug.

184. A. Koelleanum *Rechb.* ill. t. 62; icon. f. 4710; exc. germ. p. 743.). *A. Napellus* var. *Koelleanum* *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 314). — In der Krummholz- und Wachholder-Region 6000'—6500'. Substrate Kalk und Glimmerschiefer, oder wenigstens in der Nähe des ersteren; auf den Rodnaer Gebirgen; dem Retezát; auf dem Butsets bei Kronstadt. Juni, Juli.

185. A. angustifolium *Bernh.* *Rechb.* ill. t. 65. — Auf den Fogaraser Alpen, im Sirnathal am Fuss der Piscu-Lauti. Aug.

186. A. acutum *Rechb.* exc. p. 742; Monogr. t. XIV; ill. t. 65. — Auf dem Arpás. Glimmerschiefer 6500' Juli.

Ordo II. PAEONIACEAE. Schur.

Trib. V. RANUNCULACEAE. DC.

27. ACTAEA L.

187. A. spicata. L. *Bmg.* 1019. *Rchb.* icon. f. 4739. — In schattigen Bergwäldern. Mai, Juni.

Var. *baccis albis vel rubris.* (*A. erythrocarpa* *Fisch.* nat. var. *baccis rubris*). — Am Fusse des Schuler bei Kronstadt.

28. CIMICIFUGA L.

188. C. foetia L. *Bmg.* 1060. *Rchb.* icon. f. 4738. (*Actaea Cimicifuga* L. DC.) — In der Hügelregion zwischen Gesträuch, im Pfarrgarten bei Stolzenburg, bei Klausenburg, bei Sz. Domokos. Jul. Aug.

29. PAEONIA L.

189. P. officinalis L. *Bmg.* 1044. *Rchb.* icon. f. 4743. — In Obst- und Weingärten, bei Heltau. Gefüllt in Gärten. Die *Bmg.* Standorte sind in Hinsicht der folgenden Art zu berichtigen. Mai, Juni.

190. P. peregrina Mill. Dict. n. 3. *P. banatica.* *Rochel.* pl. rar. ban. t. XI. f. 25. *Rchb.* icon. f. 4741. (*P. festiva* *Tausch* der Gärten mit gefüllten Blumen. *P. corallina* *Schur.* Sert. n. 139 [non Retz].) — In der Berg- und Voralpen-Region, bei Klausenburg und auf den von *Bmg.* bei *P. officinalis* angeführten Orten; schon von *Lerchenf.* ann. 1780 in Siebenbürgen gesammelt. Mai, Juni.

191. P. hybrida Pall. Fl. Ross. 2, p. 94, t. 86. — *Janka*, österr. bot. Ztschrift, 1855, p. 60; 1856, p. 193. Floribus pallidioribus, segmentis foliorum latioribus, ceterum ut *P. tenuifolia* sed serior florens. — Auf dem Bota bei Klausenburg. (*Wolff.*) (*Janka* Linn. 1860, p. 536). — Auch auf der Mézóség. Juni, Juli.

192. P. tenuifolia L. DC. Prodr. 1, p. 66. *Rchb.* icon. f. 4740. — Bei dem Dorfe Zah in der Mézóség. Mai. *Lerchenf.* herb. Transsilv. ann. 1780.

Ordo III. BERBERIDEAE. Vent. Tabl. 3, p. 83.

30. BERBERIS L.

193. B. vulgaris L. *Bmg.* 586. *Rchb.* icon. f. 4486. — Auf Kalkfelsen, an Zäunen und Hecken, häufig bei Kronstadt. April, Mai.

a. *asperma.* Fructibus aspermis. — Bei Schässburg. (*Bmg.*)

Ordo IV. NYMPHAEACEAE. DC.

31. NYMPHAEA L.

194. N. alba L. *Bmg.* 1039. *Rchb.* icon. f. 117. — In Teichen und stehenden Wässern. Juni.

195. N. biradiata *Somm.* bot. Ztschrft. 16, 2, 625. *Rchb.* icon. f. 119. — In stehenden Wässern, in einem Garten bei Hermannstadt. Juli.

32. NUPHAR. Sm. Prodr. fl. graec. 1, 361.

196. N. luteum Sm. l. c. *Rchb.* icon. f. 113. *Nymphaea lutea* L. *Bmg.* 1038. — In stehenden Wässern, Teichen, in langsam fließenden Flussbuchten. Juni, Aug.

197. N. sericeum *Lang.* Syll. ratisb. 1. 180. *Rchb.* icon. f. 114. — In stehenden und gelinde fließenden Wässern. Bei Szasz-Régen. (Unverricht.) Juli, Aug.

Ordo V. PAPAVERACEAE. DC.

33. PAPAVER. L.

198. P. alpinum L. *Bmg.* 1024. (*P. pyrenaicum* DC. syst. 2, 71. *P. aurantiacum* *Loisl.* not. 84. *P. alpinum* β *flaviflorum* *Koch.* Syn. ed. 2, p. 31. *Rchb.* icon. f. 4472. St. H. 17.) Floribus citrinis siccatione aurantiacis. Foliis tenuisectis, segmentis subpetiolatis lineari-oblongis. — Auf steinigem felsigen Abhängen der Alpen, 7000', auf Kalk oder in dessen Nähe. Auf der Spitze des Kuhhorn bei Rodna, Juli; auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug.

199. P. hybridum L. *Bmg.* 1022. *Rchb.* icon. f. 4476. — Auf Aeckern unter Getreide. Jun. Jul.

200. P. Argemone L. *Bmg.* 1023. *Rchb.* icon. f. 4475. — Auf sandigen Hügeln. Juni, Juli.

201. P. Rhoëas L. *Bmg.* 1025. *Rchb.* icon. f. 4479. — Auf Schutt und Aeckern unter Saaten. Jun. Jul.

a. *strigosum*. Foliis subbipinnatis, lobis infimis divaricatis folium subtrilobum constituentibus. Pedunculis pilis adpressis strigosis. Floribus saepe plenis. — Auf Aeckern unter Saaten bei Hammersdorf. Juni, Juli.

202. P. commutatum *Fisch. et Meyer.* Ind. 4, h. petrop. p. 41. (*P. Rhoëas* β *strigosum* *Bönningh.* Prodr. p. 157. (non *Schar*). — Nur durch die in die Länge gezogene, fast verkehrt kegelförmige Kapsel von der Var. der vorigen Art verschieden. Auf Aeckern und Schutthausen bei Hermannstadt. Juni, Juli.

203. P. intermedium *Becker.* *Rchb.* exc. germ. p. 701, icon. f. 4478. Var. floribus coccineis, albis vel variegatis. — Auf Schutt, unbautem Boden und auf Aeckern bei Hermannstadt. Juli.

204. P. laevigatum *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 364. *Rechb.* icon. f. 4478. 6. (P. dubium β subglabrum *Ledeb.* Fl. Ross. 1. p. 89. P. glabellum. *Stev.* P. dubium β glabrum *Koch.* Syn. ed. 2. p. 32. P. dubium c. laevigatum *Schur.* Sert. n. 152.) — Auf Aeckern zwischen Wintersaaten am Alten-Berg gegen Kleinscheuern, bei Hermannstadt. Juni, Juli.

205. P. dubium *L. Bmg.* 1026. *Rechb.* icon. f. 4477. — Auf Aeckern und unbebautem Boden. Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Juni, Juli.

a. *collinum*. Floribus minimis albis vel coccineis; stigmatibus 4—7—radiato; capsula glabra nervis prominentibus inter nervos venosa, seminibus fuscis foveolatis. Planta gracillima 9—12 poll. interdum simplex. — Auf dem Zakelsberg bei Grossscheuern und bei Klausenburg. Juni, Juli.

206. P. maculosum *Schur.* herb. Transsylv. Caule superne ramoso foliisque albo-piloso, pilis horizontali-patentibus. Foliis oblongis, inferioribus petiolatis, subbipinnatis, lobis ovatis subincisis, lobo medio trifido basi cuneato. Pendunculo strigoso. Floribus minimis; petalis citrinis basi macula nigra obclavato notatis; sepalis albo-hirsutis pilis patentibus. Capsula subcylindrica basi subito angustata, stigmatibus septemradiato, lobis rotundatis incumbentibus. Planta gracillima 1—1½ ped. habitu P. laevigati. — Auf sandige Hügel bei Stolzenburg, auf dem Gorgan oder der Walterskuppe; auf der Heuwiese bei Klausenburg. Juni, Juli.

207. P. setigerum *DC.* Syst. 2, 81. *Rechb.* icon. f. 4481. (P. somniferum *L. Bmg.* 1027.) (Planta spontanea.) — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Juni, Juli.

208. P. officinale *Gmel.* Bad. 2, 479. *Rechb.* icon. f. 4482. (P. somniferum *L. Bmg.* 1027. P. album. *Hill.* P. indehiscens. *Dumort.*) Variat: a. leucospermum; b. pelospermum. — Häufig kultivirt und verwildert auf Gartenschutt. Juni — Aug.

34. GLAUCIUM. *Tournef.* inst. t. 130.

209. G. luteum *Scop.* carn. 1. 369. *Rechb.* icon. f. 4468. (Chelidonium Glaucium *L.*) — Auf sandigen Wiesen am Fuss des Zakelsberges zwischen Grossscheuern und Stolzenburg. Juli.

210. G. corniculatum *Curtis* Lond. fasc. 6. t. 32. *Rechb.* icon. f. 4471. (G. phoeniceum *Gaert.* fr. 2. t. 115. *Bmg.* 1021. G. rubrum. *Rechb.* icon. f. 4470) — Auf sandigen Hügeln und Aeckern durch das ganze Gebiet. Mai, Juni.

211. G. tricolor *Bernh.* *Rechb.* icon. Cent. III. f. 376. Ab antecedente primo conspectu distinguendum: Floribus duplo majoribus bicoloribus, petalis macula baseos atra nimbo albo cincto notatis. — Auf sandigen Hügeln stellenweise, nicht selten bei Hammersdorf. Mai, Juni.

35. CHELIDONIUM *L.*

212. C. majos *L. Bmg.* 1020. — An Zäunen, Hecken und Wäldern auf Mauern und Felsen, an bewohnten Orten. Mai, Juli.

Ordo VI. FUMARIACEAE. DC.

36. CORYDALIS DC.

213. C. cava Schweig. et Koert. Fl. Erlang. 2, 44. Bmg. 1457. (C. tuberosa DC. C. bulbosa Pers. *Rehb.* icon. f. 4463. *Fumaria cava* Mill. *Fumaria bulbosa* L. Fl. dan. t. 605.) — In Hainen, Obstgärten durch das ganze Gebiet in den mannigfachsten Farben. März. Mai.

a. *albiflora* (Kit.) Floribus minoribus, bracteis angustioribus acutioribus; racemo densifloro; foliorum segmentis angustioribus acutis. — In den Obstgärten bei Heltau. April.

214. C. fabacea Pers. Syn. 2, 269. *Rehb.* icon. f. 4460. (C. alpina Walp. Rep. 1, 118. *Fumaria fabacea* Host. F. bulbosa β L.) — In Bergwäldern an steinigen Abhängen. Kalk, am Schuler bei Kronstadt. April. Mai, 4000'.

215. C. pumila Host. Austr. 2. p. 304. *Rehb.* icon. f. 4461. — In Bergwäldern an felsigen Orten, Kalk, oder in dessen Nähe oberhalb Resinár bei Hermannstadt; grosser Hangestein bei Kronstadt. April, 2000'.

216. C. Pseudo-pumila Schur. herb. Transs. Bulbo solido, globoso. Caule simplici, supra basin squama recurvata. Foliis biternatis; segmentis inaequaliter incisus, lobis obtusis. Racemo 3—5 floro, cernuo. Bracteis subrotundo-ovatis integerrimis vel apice inciso-crenatis, pedunculo suo duplo brevioribus. Petalo superiore suborbiculato, cordato-emarginato emarginatura mucrone interjecto. Calcare laminam superante, subcurvato, obtuso. Fructibus oblongis patentibus, stylo recto parum longioribus. Planta gracilis 3—6 poll. flores caeruleo-lilacei. — An felsigen Orten in Felsenritzen in Dammerde, auf dem Surul. 4000'. Mai.

217. C. decipiens Schott, *Kotschy.* Nyman. Anal. bot, 1854, p. 42. — Auf dem Königstein in Siebenbürgen (*Kotschy.*) Verh. 1857, 172.

218. C. depauperata Schur. Sert. n. 159. 6. Verh. d. sieb. Ver. 453, p. 51. (C. solida var. alpina parvula Schur. l. c.) Radix globosa 1—4-cephala. Caule infimo squama aphylla sursum curvata instructo, 3—6 poll. gracillimo, decumbente. Foliis biternatis, partitionibus profunde partites, laciniis oblongis, acutiusculis, radicalibus caule florente parum brevioribus. Floribus 1—3-subracemosis. Bracteis ovalibus antice incisus pedunculo suo longioribus. Petalo superiore subrotundo, antice emarginato et mucronato; petalo inferiore antice recte truncato et crenulato. Calcare tenue cylindrico, recto, acuto, petalum triplo superante. Fructibus oblongis stylo recto aequilongo coronatis, sem. 8—10 impletis. Planta gracillima interdum recumbens, folia minima radicalia longissima petiolata, caules filiformi, flores purpureo-violacei, racemuli cernui. — Auf Alpen- triften an den Schneefeldern ganze Strecken einnehmend und mit dem Schnee verschwindend. Auf den Kerzeschorer- und Arpaser-Alpen. 6000'. Glimmerschiefer. Juni.

219. C. Marschalliana Pers. Syn. 2, 269. *Ledeb.* Ross. 1. 98. (*Fumaria Marschalliana* Pall.) — Auf der Mézôség. *Janka* Linn. 1860, p. 556.

220. C. capnoides Koch in *Sturm* H. 62. Syn. ed. 2, p. 435. (*Fumaria capnoides* L. *Bmg.* 1459.) — An schattigen Orten zwischen Gebüsch in der Hügel- und Berg-Region, Ecsen-Teteje. Juli.

221. C. solida Sm. engl. fl. 3, 353. (*C. digitata* Pers. Syn. 2, p. 269. *Rehb.* icon. f. 4462. *Fumaria solida* L. *Bmg.* 1458.)

a. *speciosa transsilvanica*. *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 52. *Planta speciosissima*, 8–12 poll., radice polycephala; caule 2–3 folio, ramoso; Racemo 2 poll. 30–40-floro, floribus purpureis, roseis, carneis, albis variegatisve. — In den Obstgärten bei Heltau, Michelsberg u. s. w. April, Mai.

222. C. ochroleuca Koch in *St. H.* 62. Syn. ed. 2, p. 34. *C. acaulis* β *ochroleuca* *Rehb.* icon. f. 4458. — Auf waldigen steinigen Orten der Bergregion in Siebenbürgen. *Maly.* En. p. 262. *Schur.* Sert. n. 162.

37. FUMARIA L. p. p.

223. F. officinalis L. *Bmg.* 1460. *Rehb.* icon. f. 4454. — Auf Aeckern unter Saaten. Mai, Aug.

224. F. media Loisl. *Notic.* p. 101. *Rehb.* icon. f. 4453. — Auf Aeckern unter Wintersaaten, kletternd, Hermannstadt. Juni, Juli.

225. F. Wirtgeni Koch. Syn. ed. 2, p. 1018. *Hammer* Mon. t. 1. *Schur.* Sert. 165. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. (*F. tenuiflora* *Fries* Nov. Mant. 3, 88. *Hammer* Mon. in nov. act. Upsul. ser. 3, vol. 2, 1856–1858. p. 269. t. III–IV.) — Auch bei Kronstadt und im Szeklerlande. Juni, Aug. Vermittelend zwischen *F. officinalis* und *Vaillantii*, doch mehr der ersteren ähnlich, nämlich die Blumen der ersteren und die Früchte der letzteren. Jun. Jul.

226. F. Vaillantii Loisl. *Notic.* p. 102. *Rehb.* icon. f. 4452. — Auf Aeckern, bebautem und unbebautem Boden, häufig bei Hermannstadt. Mai, Juni.

227. F. deflexa Heuff. *Flora* 1853, 2, 619. (*F. Petteri* Koch Syn. ed. 2, p. 435. *Rehb.* icon. f. 4465. b. *Heuff.* banat. 1858, p. 14–15. *F. Kraliki* *Jord.* Cat. de Dijon 1848, p. 19). — Auf steinigen Abhängen, auf Nagelflüe am Altfluss bei Talmats. Juni.

228. F. carinata *Schur.* herb. Transsilv. Caule robustiore 10–15-poll. ramosissimo folisque pruinoso. Foliis carnosis. Floribus pallidis viride-flavis vel rubicundis. Fructibus globosis tenue compressis, carinatis. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Juli.

229. F. mucronulata *Schur.* herb. Transsilv. Floribus minimis roseis. Fructibus subglobosis, compressiusculis, carinatis, mucronulatis. — (Vielleicht *Fum. micrantha* *Lagase.* Koch. Syn. ed. 2, p. 1018. — *Neilreich* Nachtr. zu *Maly's* En. 1861. p. 231. *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 310.) — Auf dem südlichen Abhänge des Kapellenberg bei Kronstadt. Juni. Kalk. 2500'.

230. F. transsilvanica *Schur.* herb. Transsilv. (*F. macrosepala* *Schur.* olim. pl. exsicc. (an *Boiss.*). Floribus iis *F. officin.* subsimilibus. Sepalis maximis oblique ovatis, acutis, dentatis, persistentibus. Bracteis oblongis subito acuminatis, pedicellum aequantibus, persistentibus. Fruc-

tibus subglobosis, inconspicue compressis, tenuissime carinatis, subrugosis, subapiculatis. Planta 9—18 poll., simplex vel ramosa, foliorum laciniis inferiorum oblongis, obtusis. — Auf Aeckern bei Hermannstadt häufig. Mai, Juli.

231. F. parviflora Lam. Encycl. 2, p. 567. *Rehb.* icon. f. 4451. *Bmg.* 1461. — Auf Aeckern in der Hügelregion, gern auf Kalkboden, Torda, Kolos in der Mézóség, Klausenburg. Juni, Juli bis 2000'.

Ordo VII. CRUCIFERAE. Juss.

Subordo I. SILIQUOSAE L.

Trib. I. ARABIDEAE. Koch. Syn. p. 36.

38. NASTURTIIUM. R. Brown.

232. N. officinale R. Br. Hort. Kew. ed. 2, 4, p. 110. *Rehb.* icon. f. 4359. *Bmg.* 1340. (*Sisymbrium Nasturtium* L.) — In fließenden und stehenden Wässern, Bächen, Flüssen, Gräben der Bergregion; in den Grossauer Gebirgen bis 4000'. Mai, Juli.

39. BRACHYLOBUS. Schur.

(*Nasturtium*. Sect. 2. *Brachylobus* DC.)

233. B. pyrenaicus Schur. (*Nasturtium pyrenaicum* R. Br. *Rehb.* icon. f. 4366. *Sisymbrium pyrenaicum* L. *Bmg.* 1344.) — Auf Wiesen durch das ganze Gebiet. Mai, Juni.

234. B. sylvestris Schur. (*Nasturtium sylvestre* R. Br. DC. *Rehb.* icon. f. 4368. *Sisymbrium sylvestre* L. *Bmg.* 1341. *Roripa sylvestris* Bess. En. Volhyn. p. 27.) — Auf feuchten Triften an Wegen, Gräben, auf Wiesen und Aeckern. Mai—Juli.

a. *dentatus*. Koch Syn. ed. 2. p. 38. *Rehb.* icon. f. 4368. *Pinnis foliorum brevius dentatis*. — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Ziegelofengrund am Reissbach. Juni.

b. *rivularis*. *Siliquis majoribus longioribusque*. (*Nasturtium rivulare* *Rehb.* icon. f. 4365.) — Auf Wiesen, an Gräben, Lazarethwiese bei Hermannstadt. Juni, Juli.

235. B. brevistylus Schur. *Nasturtium brevistylon* *Rehb.* exc. p. 684, icon. f. 4369. *N. sylvestre* γ *brevistylam.* (Koch.) — Am Rande von Teichen und Gräben, bei Hanebach und bei Veszten links vom Wege nach Talmats. Juni, Juli (Wahrscheinlich Bastard von *B. sylvestris* und *palustris*, welche nicht selten nebeneinander wachsen.)

236. B. palustris Schur. (*Nasturtium palustre* DC. *Rehb.* icon. f. 4362. *Sisymbrium palustre* Leyss. hal. 679. *S. terrestre*

Curt. hal. fasc. 5. t. 49. Baumg. 1342.) — Auf feuchtem Boden an Gräben und Teichen, auf überschwemmt gewesenen Plätzen. Juni, Aug.

a. *strictus*. Caule erecto superne ramoso. — Bei Fogaras. Juli.

b. *divaricatus*. Caule ramosissimo, ramis divaricatis, foliis latilobis. — Bei Kronstadt. August.

c. *minor*. Caule 6—9 poll. procumbente ramosissimo, foliis subintegrifolius inciso-lobatisve. — Im Szeklerland auf überschwemmt gewesenen Boden bei Torja. August.

237. B. amphibius (*Schur.*) *All. ped. 1, 278. Nasturtium amphibium R. Br. N. aquaticum Wallr. a, indivisum. Rechb. icon. f. 4463. a. Sisymbrium amphibium L. Bmg. 1343.)* — An Bächen, Flüssen, Gräben bei Hermannstadt. Juni, Aug.

a. *auriculatus*. (*Nasturtium amphium. var. γ Koch. Syn. 1, 38. N. riparium Wallr. N. amphibium γ auriculatum. Rechb. icon. f. 4463. γ. DC. Prodr. 1. 139.*)

b. *heterophyllus*. (*Nasturtium amphibium β heterophyllum Bmg. 1343. N. amphibium variifolium Rechb. icon. f. 4463. β.*)

c. *pinnatifidus*. (*Nasturtium amphibium β pinnatifidum Bmg. 1343.)* — In gelinde fließenden Wässern. Talmats, Reissbach bei Hermannstadt. Juli, Aug.

238. B. riparius *Schur.* (*Nasturtium riparium Tausch. bot. Zeit. 23, p. 708 (an Wallr.?). Radice ramoso lignosa multicapite. Caule firmo purpureo superne ramoso. Foliis infimis prolium novillumque spatulato-ellipticis; caulinis inferioribus lyratis, lobo ultimo maximo; fol. caulinis superioribus elliptico-oblongis basi-attenuatis incis, auriculatis. Floribus vitellinis odoratis. Siliquis oblongis, longissime pedicellatis deflexis, stylum duplo superantibus. Planta 2—3 ped. — An Gräben, Moorboden, am Burzenfluss bei Kronstadt. August. (B. amphibius d. riparius Schur. herb. Transs. Vielleicht Bastard von B. amphibius und anceps.)*)

239. B. anceps *Schur.* (*Nasturtium anceps DC. Prodr. 1. 157. Rechb. icon. f. 4364. Koch Syn. ed. 2, p. 38 — p. 437. N. barbarioides Tsch. bot. Zeit. 23. 713. Sisymbrium anceps Wahlenb.)* — An sandigen Ufern von Teichen und Gräben, am Zibinfluss bei Hermannstadt, bei Grossau, am Reissbach, Mézöség. Jul. Aug.

a. *hydrophilus*. Foliis submersis filiformibus, emersis pinnatis vel inciso-serratis. Racemis longissimis aphyllis. Siliquis patentibus stylo duplo longioribus. — In tiefen fließenden Wässern im Zibinflusse bei Talmats.

240. B. armoracioides *Schur.* (*Nasturtium armoracioides. Tausch. bot. Zeit. 23. p. 707. Koch Syn. ed. 2. p. 436. Rechb. exsicc. n. 1764.*)

a. *hirtellus*. Foliis subtus hirtis. — Auf feuchten Aeckern, an Gräben auf überschwemmt gewesenen sandigen Plätzen. August. Lazarethwiese am Zibin bei Hermannstadt. (Durch die kurzen Früchte von dem Vorhergehenden leicht zu unterscheiden.)

241. B. hybridus *Schur. herb. Transs. Radice maxima lignosa multicapite. Caule erecto, 2 ped. et ultra, tereti, purpureo, dense foliato, superne ramoso, subhirsuto. Foliis radicalibus, caulinisque inferioribus*

spathulato-ovatis, inciso-serratis vel pinnatifidis, basi auriculatis, subtus pilis brevissimis scabriusculis. Floribus iis *B. austriaci* similibus suaveolentibus. Siliquis minimis globoso-ellipticis, stylum aequantibus, pedicello brevioribus. Planta habitu Barbariae vulgaris siliquis Brach. austriaci similibus. — Auf Aeckern und an Gräben längs der Strasse nach Schellenberg mit *B. austriaca* gesellschaftlich. Juli.

242. *B. austriacus* Schur. (*Nasturtium austriacum* Crntz. A. 1. p. 15. *Rchb.* icon. f. 4295. *Myagrum austriacum* Jacq. A. t. 3. *Camelina austriaca* Pers. Syn. 2, 191. *Bmg.* 1284.)

a. *angustifolius*. Foliis oblongo-linearibus denticulatis. — Auf Aeckern, an Gräben, Teichen, auf überschwemmt gewesenen Plätzen und schattigen Orten. Hermannstadt. Juli, Aug.

40. **MATTHIOLA** *R. Brown.*

243. *M. annua*. Sw. (*Chiranthus annuus* L. *Schkh.* t. 184.) — Auf Gartenschutt um Hermannstadt. (Verwildert.) Jun. Jul.

41. **BARBAREA**. *R. Brown.*

244. *B. Kayserii* Schur. Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 57. Schur. Sert. n. 178. Radice crassa subcarnosa horizontali, alba. Caule ramoso densissime foliato, firmo, erecto, piloso, 2—3-ped. Foliis inferioribus pinnati-lyratis, lobis inaequalibus alternis, lobo ultimo maximo suborbiculato, lobis lateralibus ellipticis; foliis superioribus pinnatifidis, lobis lateralibus suboblengis integerrimis, lobo ultimo inciso-sinuato. Floribus racemosis, vitellinis; sepalis flavis; pedicellis glabris, florem superantibus. Ovariis junioribus linearibus glabris. Siliquis? — Planta insignis habitu *B. praecocis*, radix maxima 6—9 poll., perennis caules florentes fasciculosque foliorum sterilium proferens, flores suaveolentes. — An schattigen feuchten Orten in den Thälern des Negovan, in den Grossauer Gebirgen. Juli. Von Dr. *Gustav Kayser* entdeckt. 5000' Glimmerschiefer-substrat.

245. *B. vulgaris* *R. Br. Bmg.* 1373. *Rchb.* icon. f. 4356. (*Erysimum Barbaria* L.) — Auf feuchten Wiesen und Aeckern bis in die Bergregion. Mai, Jul.

246. *B. arcuata* *Rchb.* bot. Zeit. 1820; icon. f. 4357. — Auf der Burzenwiese bei Kronstadt; bei Hermannstadt selten. Mai, Juni.

247. *B. stricta* *Andrz. Bess.* En. Volh. p. 72. *Rchb.* icon. f. 4355. — Auf sandigen feuchten Wiesen, bei dem Dorfe Baumgarten unweit Hermannstadt, nicht gemein. Mai — Jul.

248. *B. praecox* *Rchb.* icon. f. 4358. *R. Brown. Koch.* Syn. 1. p. 40. (*B. patula* *Fries.* *B. erysimoidis* Schur. herb. Transs.) — Auf überschwemmten sandigen Plätzen, auf Aeckern und am Zibinufer bei Hermannstadt. April. Früchte Jun.

42. **TURRITIS. L.**

249. T. glabra L. *Bmg.* 1376. *Rehb.* icon. f. 4346. — Auf Aeckern und steinigen Plätzen, sonnigen Abhängen bis in die Bergregion. Jun. Jul.

43. **ARABIS. L.**

250. A. brassicaeformis Wallr. *Sched.* 359. *Rehb.* icon. f. 4333. (*Brassica alpina* L. *Erysimum alpinum.* *Bmg.* u. 1372.) — Auf Kalkfelsen zwischen Gebüsch, in der Berg- und Voralpenregion. 3000—5000'.

251. A. alpina L. *Bmg.* 1380. *Rehb.* icon. f. 4327. — An Gebirgsbächen in der Berg- und Alpenregion, 2000—6000', in Felsenritzen und Flussschotter. Mai, Jul.

a. *nana.* (*Bmg.* 1380. β .) — Auf Hochalpen, in Felsenritzen. 6000'. Jul.

b. *declinata.* (*A. declinata* *Tausch.*) — Voralpentriften. 5000' Jun.

c. *laxa.* Caule laxo ramosissimo. — An Gebirgsbächen in den Thälern. Arpasthal. Kerzeschorer Glashütte. 2500'. Mai, Jun.

(Zwischen diesen 3 Var. ist keine bestimmte Gränze, sondern man kann den Uebergang aus einer Region in die nächstfolgende wahrnehmen.)

252. A. crispata Wild. *En.* 694. *Rehb.* icon. f. 4328. (*A. leptocarpa* *Fisch.* *A. alpina* a *diffusa* *Bmg.* 1380. *A. alpina* β *crispata* *Koch.*) *Planta nostra* a *A. alpina* differt: *Planta* pilis ramosis hirsuta; foliis multo-angustioribus inaequaliter et remote dentatis; siliquis angustissimis $\frac{1}{3}$ lin. latis $1\frac{1}{2}$ poll. longis, valvis nervo prominulo. — Auf den Fogaraser Alpen im Sirnathal. 5000'. Aug.

253. A. Lerchenfeldiana Schur. herb. *Transs. A. A. alpina* normal. differt: Radice ramoso. Caudiculis 6—8 poll. procumbentibus, ramis superne pedicellisque glabris. Floribus duplo majoribus, siccate subochroleucis, Siliquis subtorulosis $\frac{1}{2}$ lin. latis $1\frac{1}{2}$ poll. longis, evidenter venosis, pedicello triplo longioribus. Seminibus fuscis albo-marginatis. — Auf den siebenbürgischen Alpen. *Lerchenfeld.* herb. *Transs.* ann. 1780.

254. A. obtusifolia Schur. herb. *Transs. A. alpina* d. *obtusifolia* *Schur.* *Sert.* n. 184. Radice simplici descendente polycephala. Caudiculis subflexuosis simplicibus apice racemosis. Foliis cuneato-spathulatis breviter petiolatis, superioribus basi cordata sessilibus; omnibus oppositopauci-dentatis, antice rotundatis. Floribus dissitis albis pedunculo suo longioribus; petalis albis unquiculatis antice rotundatis calycem sesqui superantibus. Sepalis albidis obtusis. Pedunculis glabris. Siliquis? *Planta* 6—8 poll. pilis ramosis scabra. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt. Jun. Jul. Schon von *Lerchenfeld* ann. 1780 gesammelt.

255. A. auriculata Lam. *Enc.* 1. 249. *Rehb.* icon. f. 4334. (*Turritis patula* *Ehrh.* *Bmg.* 1374. — Auf Kalkfelsen, Salamonsfelsen bei Kronstadt. 2500'. April, Mai.

a. *Baugartenl.* *Planta* gracillima 6 poll. simplex; floribus minimis dissitis. Siliquis teretibus nervosis. — Auf Glimmerschieferfelsen oberhalb Resinár. Hermannstadt. April, Mai.

b. *dasycarpa*. Robustior, Multiflora. Siliquis pubescentibus. (*A. dasycarpa* Andr. *A. recta* Vill. *Bmg.* 1383. *A. auriculata* β *puberula* Koch.) — Auf Felsen der Bergregion. Mai, Jun.

256. *A. hirsuta* Scop. Carn. 2, 30. *Rechb.* icon. f. 4342. *Turritis hirsuta* L. *Bmg.* 1377. — Auf grasigen Hügeln, Wiesen und Triften. Mai, Jul.

257. *A. Hornungiana* Schur. herb. Transs. Radice subramoso interdum monocephalo. Caule basi curvato dein erecto 9—12-poll. simplicii. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis, caulinis minimis erectis acumbentibus; omnibus callosodentatis. Floribus racemosis albidis. Siliquis erectis pedicellum multoties superantibus, 2 poll. longis $\frac{3}{4}$ lin. latis, stylo brevissimo coronatis; valvis medio nervo prominulo venisque notatis. Affinis *A. hirsutae*. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt, 7000'. Aug.

258. *A. Gerardi* (Bess.) Koch. Syn. ed. 2, p. 41. (*Turritis Gerardi* Bess. *A. planisiliqua* *Rechb.* icon. f. 4343.) — Auf lichten Waldwiesen, im jungen Wald gegen Resinár bei Hermannstadt. Mai, Jun.

259. *A. sagittata* DC. Fl. fr. suppl. p. 592. *Rechb.* icon. f. 4343. b. (*A. planisiliqua* Pers. (non *Rechb.*) — Auf steinigen Hügeln, grasigen Abhängen der Kalkgebirge, bei Kronstadt. Mai, Jun. 2000'.

260. *A. muralis* Bertol. pl. rar. it. dec. 2, 2, p. 36. *Rechb.* icon. f. 4339. (*A. hirsuta alpina* Schur. Sert. n. 189.) — Auf Kalkfelsen des Arpás oberhalb der Kalkhöhle. 6000'. Jul. (Wird für *A. collina* Ten. Neap. 1, p. 39, IV. p. 93, t. 164 genommen. *Neilreich* Nachtr. p. 233.)

261. *A. ciliata* R. Brown. *Rechb.* icon. f. 4338. *Turritis alpina* L. *Bmg.* 1378. — Auf steinigen Triften, so wie in Felsenritzen der Alpen, vorzüglich auf Kalk. Butsets bei Kronstadt. 6000'. Aug.

262. *A. stricta* Huds. Angl. 592. *Bmg.* 1387. *Rechb.* icon. f. 4337. — Auf Kalkalpen in Felsenritzen. Butsets. 6000'. Jul. Aug.

263. *A. serpyllifolia* Vill. delph. 3, p. 18, t. 37. Koch Syn. ed. 2, 4, p. 43. — Auf Felsen der Kalkalpen, Butsets in der Umgebung des Kloster Skitt. 6000'. Aug.

264. *A. procurrens* W. Kit. t. 144. *Rechb.* icon. f. 4329. — Auf Mauern und Felsen bis auf die Alpen. 2000—6000', vorzüglich Kalk. Mai, Jun. (Unterscheidet sich von *A. vohinensis* Spr. durch die doppelt so langen Schoten und den kräftigeren Habitus.) Häufig am Rothenthurmpass, bei Talmats, Boiza, auf Mauern und Felsen.

265. *A. transilvanica* Schur. (*A. glareosa et simplicifolia* Schur Sert. n. 193.) Radice subramosa polycephala caudiculos subterraneos plurimos proferente. Caudiculis prostratis, superne foliis destitutis vel ad basin ramificationum folio solitario vel foliis plurimis suffultis. Foliis infimis oblongo-ovatis in petiolum subito attenuatis, caulinis sublanceolatis, basi cuneatis, acutis; omnibus 6 lin. longis, glabriusculis, margine piloso-ciliatis. Floribus *A. alpinae* subsimilibus albis scape persicinis, pedunculo suo longioribus; petalis clavato-ovatis, longe unguiculatis, antice retusis et subrenulatis. Siliquis patentibus, compressis $1\frac{1}{2}$ poll. longis $\frac{1}{2}$ — $\frac{3}{4}$ lin. latis, subtorulosis, nervo longitudinali venulisque prominulis notatis. Cau-

diculi florentes 3—6 poll., inferne pilis simplicibus ramosisve vestiti, superne glabri flores laxo racemosi, silique flores superiores superantes. (Eine Mittelform zwischen *A. alpina* und *petraea*.) — Auf feuchtem schlammigem Boden der Hochalpen, Glimmerschiefer. 6000', an Quellen und kleinen Bächen des Podruschel der Arpaser Alpen. Jul. Aug.

266. *A. petraea* Lam. Enc. 1, 221. (*A. Crantziana Ehrh. Bmg.* 1382. *Rchb.* icon. f. 4323. (*A. Thaliana Crntz. Sterp.* 1, t. 3, f. 2. *A. hispida L. fil. Cardamine petraea L. Bmg.* 1394.) — Auf Kalkfelsen der Berg- und Alpenregion. 2000—5000'. Mai, Jun. Die *Baumg.* Standorte seiner *Card. petraea* (Glimmerschiefersubstrat) dürften sich auf die folgende Art beziehen.

267. *A. floribunda* Schur. herb. Transs. Foliis radicalibus caulisque inferioribus, petiolatis lyratis; superioribus obovatis, oblongis linearibusve; omnibus subpilosis; primordialibus integris. Floribus speciosis maximis, laxo racemosis, roseis vel persicinis horizontaliter patentibus; petalis obovato-cuneatis submarginatis, sepala duplo superantibus. Siliquis? Planta ramosa 6—8 poll. similis *A. Crantzianae* sed flores duplo majores rubri — (Vielleicht *A. petraea* β floribus majoribus *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 120.) — Auf steinigem Abhängen der Rodnaer Alpen, 6500', in Gesellschaft von *Lychn. Siegeriana* m. Juli 1853. Glimmerschiefer-substrat.

268. *A. glareosa* Schur. Verh. d. sieb. Ver. 1850, p. 106; 1853, p. 59. Sert. n. 193. *Griseb. et Sch. iter. hung. in Wieg. Arch.* 1852, p. 308. Radice subramosa interdum polycephala. Caudiculis simplicibus vel superne ramosis, subpilosis. Foliis radicalibus in orbem digestis caulisque runcinatis vel lyratis, basi sensim in petiolum attenuatis; sumis oblongo-linearibus integerrimis, omnibus carnosulis, magis minusve pilis simplicibus ramosisve vestitis. Floribus laxo racemosis, sub anthesi erectis, demum patentibus pedunculum suum aequantibus; petalis rubris vel persicinis raro albis, antice truncatis, crenulatis, calycem duplo superantibus. Siliquis interdum flexuosis deflexis, 1 poll. long. $\frac{1}{2}$ poll. lat. tenuissime nervosis, stylo brevissimo coronatis. Stigmate bilobo. Planta 3—6 poll. magis minusve ramosa, perennis, flores speciose suaveolentes.

a. *pusilla*. Foliis pinnatifidis lobis triangulari-acutis; floribus minoribus; siliquis tenuioribus rectis. Plantula 3-poll. (*Braya pinnatifida Schur* Sert. n. 229 (non *Koch.*) — Auf den Rodnaer-Arpaser-Alpen. 6000', die Var. a. auf dem Bullo der Kerzeschorer Alpen. Jun. Jul. Meist in Schlamm an dem schmelzenden Schnee.

269. *A. arenosa* Scop. Carn. 2, 32. *Rchb.* icon. f. 4322. (*Sisymbrium arenosum L. Bmg.* 1347.) — Auf feuchtem Sandboden, an Flüssen, auf Aeckern, Kalkfelsen, Mauern in höchst verschiedenen Formen, aus der Ebene bis auf die Alpen, 800—5000', bald weiss, bald röhlich blühend, mit grösseren oder kleineren Blumen, glatt, fast glatt oder stark behaart. April — Jul. *Schur* Sert. n. 194. Var. a—g.

h. *sarmentosa*. Caudiculi prostrati in geniculis radicanibus folisque in rosulam confertis instructi, floribus minimis albis, siliquis firmioribus

9 lin. long. — Auf dem Königstein bei Kronstadt. Kalk. Aug. 6000'. Die Pflanze ist perennirend vermöge der an den Stengeln sich bildenden neuen Triebe.

i. *heterophylla*. Foliis radicalibus rucinato-pinnatifidis, lobis obtusis, summis lineari-oblongis subdentatis; floribus majoribus albis suaveolentibus. Planta robusta 9–12. radix ramosa multicaulis. — Auf Kalkfelsen bei Orlath und bei Kronstadt. Jun.

k. *orlaphila*. A. var. i. differt.: Statura majore, floribus duplo majoribus, roseis, foliorum lobis acuminatis. — Auf Kalkfelsen des Ecsem-Teteje. 4000'. Jul.

270. A. segetalis Schur herb. Transs. A. arenosa g. maxima Schur Sert. n. 194. Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 60. Radice firma ramosa 20–30-caules florentes proferente. Caule fistuloso, teretio, striato, superne ramoso, 1½ ped. foliato, piloso; ramis erecto-patulis. Foliis radicalibus caulisque inferioribus conformibus pinnatifidis; summis oblongo-linearibus utrinque attenuatis. Floribus laxe racemosis; petalis albis vel rubicundis, calycem duplo superantibus. Siliquis patentibus tenuissimis nervo longitudinali notatis. — Auf Aeckern unter Saaten, an der Strasse nach Schellenberg bei Hermannstadt. Jul. (Zum Typus von A. arenosa gehörend, aber durch Standort, Habitus und Grösse sich unterscheidend.)

271. A. Halleri L. Bmg. 1388. W. Kit. t. 120. Rechb. icon. f. 4326. — Auf Triften und an Quellen und Rinnseln der Voralpen und Alpen, am Bullafall der Kerzeschorer Alpen, 5000'. Juni, Juli.

a. *albiflora*; b. *rubriflora*. Nicht mit einander gemeinschaftlich, sondern durch Gebirge und weite Strecken getrennt.

c. *elata*. (A. Halleri e polymorpha Schur Sert. n. 195.) Foliis radicalibus runcinatis, lobo terminali maximo; caulinis late oblongis sinuato-dentatis; summis oblongo-linearibus integerrimis. Caule superne ramoso foliisque parce piloso, pilis simplicibus. Floribus sub anthesi corymbosis, demum racemosis, rubris. Siliquis stylo brevissimo coronatis. Stigmate capitato. Pedunculis calycibusque glabris. Caule erecto, 9–12 poll. stolonifero. — Auf dem Kuhhorn bei Rodna, 5000'. Jul. Ueberhaupt in den Alpenthälern, sporadisch. Glimmerschiefer. Mai, Jun.

272. A. stolonifera DC. Host. A. 2, 273. Rechb. icon. f. 4325. a. (Cardamine stolonifera. Scop. Carn. t. 39. C. diversifolia Sternb. Denks. 1, t. 2. A. tenella Host. A. 273. A. ovirensis Wahlenb. Carp. 204. A. ovirensis var. dacica Heuff. En. banat. 17. Griesch et Sch. iter. hung. 307. A. orivensis Bmg. 1389 (non Wulf). A. neglecta Schult. Oestr. 2, 248. A. Halleri var. f. tenella e. stolonifera Schur Sert. n. 195.) — Gracillima 3–6 poll. Caule basi stolonifero. Foliis radicalibus subrotundis angulatis, subcordatis, obtusis, quandoque ellipticis et acutiusculis longiuscule petiolatis, caulinis oblongis brevius petiolatis, omnibus glabriusculis vel pilis simplicibus furcatisve hirtis. Floribus laxe racemosis rubris, inferioribus longius pedicellatis. Stolonibus elongatis, quandoque florigeris, interdum apice rosula foliolorum praeditis; foliis rosulorum subrotundis, petiolatis. — Im feuchten Gries der Glimmerschiefer-Alpen, Fogaraser-, Arpaser-, Kerzeschorer-Alpen. oft

im hohen Grase und der Kleinheit wegen leicht zu übersehen. 6000'. Jun. Jul.

273. A. ovirensis *Wulf.* in *Jacq.* icon. rar. t. 125. *Rechb.* exc. germ. p. 678; icon. f. 4325. A. duobus praecedentibus differt: Foliis radicalibus suborbiculatis cordatisve, caulinis obovato oblongis, subpetiolatis; omnibus sinuato-dentatis vel intergerrimis. Caule humillimo simplici 2—3-poll. foliato. Floribus duplo majoribus speciosis rubris, sub. anthesi corymbosis. Radice subrepente filiformi. Stolonibus destitutis. — Auf den Rodnaer- und Arpaser-Alpen. Glimmerschiefer. 6000'. Jun. Jul.

274. A. Turrita *L. Bmg.* 1390. *Rechb.* icon. f. 4345. (A. umbrosa *Crnz.* (non *Stev.*) — Auf schattigen Kalkfelsen, Kapellenberg bei Kronstadt. 2000—3000'. Mai. Am Waldrande bei Orlath unweit Hermannstadt. Jun. (Siliquis prius hirtellis denique glabris erectis latiusculis.)

275. A. eriocarpa *Schur* herb. Transs. Radice subramoso, monocephalo. Caule simplici 12—15 poll. tereti erecto, denissimo foliato. Foliis radicalibus (serei exterioris in nostra planta deficiens), ellipticis, petiolatis; caulinis oblongis cordata basi semiamplexicaulibus; floralibus basi rotundatis sessilibus; omnibus hirsutis, calloso-sinuato-dentatis. Floribus ochroleucis iis A. Turritae similibus sed minoribus et longius pedunculatis. Siliquis complanatis pilis simplicibus ramosisque dense hirsutis. — Auf Kalkfelsen, kalkhaltigem Boden überhaupt, auf den Salomonsfelsen und auf der Pojano bei Kronstadt. 3000'. Jun.

276. A. bellidifolia *Jacq.* Obs. 1, 22. *Rechb.* icon. f. 4331. *Bmg.* 1385. — Auf Felsen und steinigem Triften der Alpen. 6000'. Jul. Aug.

277. A. pumila *Jacq.* A. 3, t. 281. *Rechb.* icon. f. 4332. A. scabra *All.* ped. 1, 268. *Bmg.* 1386. — Auf Kalkfelsen der Alpen, Butsets bei Kronstadt. 7000'. Jun. Jul.

278. A. caerulea *Haenke Jacq.* Coll. 2, 56. *Rechb.* icon. f. 4330. *Bmg.* 1384. — Auf Kalkalpen, an der Gränze der Schneefelder des Butsets. 6000—7000'. Jul. Aug.

44. CARDAMINE *L.*

279. C. alpina *Wild.* Sp. 3, 481. *Rechb.* icon. f. 4296. (C. heterophylla *Bmg.* 1391. (non *Host.*) — Auf Felsen der Hochalpen, Butsets bei Kronstadt, Retezát im Hunyader Comit. Fogaraser Alpen, im Sirnathal. Jun. Aug. 7000'. Kalk oder in dessen Nähe.

280. C. nivalis *Schur* herb. Transs. Radice tenue polycephala. Caudiculis decumbentibus subcaespitosis. Foliis subrotundo-ovatis vel ellipticis, petiolatis integerrimis vel hinc inde dentatis. Floribus subcorymbosis demum laxe racemosis, racemo 3—5 floro; pedicellis calycem aequantibus, petalis cuneatis antice truncatis albis, sepalis duplo longioribus. Plantula homophylla, subcaespitosa, 1—2 poll., folia caulinea sagittata basi auriculata, carnosula. Siliquis erectis linearibus. — In feuchten Felseuritzen des Podruschel der Arpaser-Alpen, Glimmerschiefersubstrat, mit dem Schnee verschwindend. 6000—7000'. Jun. Aug. (Eine vermittelnde

Form zwischen *C. alpina* und *resedifolia* — vielleicht mit *C. gelida* Schott. Oest. bot. Wochbl. 1853, 143, identisch.)

281. *C. resedifolia* *L. Bmg.* 1392. *Rchb.* icon. f. 4300. (*C. heterophylla* *Host.* (non *Bmg.*) — Auf feuchten Triften, Grasplätzen, auf Voralpen und Alpen. 5000—6000'. Jun. Aug.

282. *C. parviflora* *L. Bmg.* 1396. *Rchb.* icon. f. 4301. Auf schattigen Waldwiesen der Bergregion. 2000'. Mai, Jun.

283. *C. impatiens* *L. Bmg.* 1395. *Rchb.* icon. f. 4302. — In schattigen Wäldern in der Hügel- und Bergregion. Mai, Jul.

284. *C. umbrosa* *Andrz.* in *DC. Syst.* 2, p. 260. *Bess. En.* n. 1562. *Ledeb. Fl. Ross.* 1, 127. *C. fagetina* *Schur* pl. exsicc. olim. — In der Buchenregion der Kerzeschorer Gebirge. 4000'. Jul.

285. *A. Drymeja* *Schur* herb. *Transs. Radice polycephala. Caulibus a medio patenti-ramosis parce pilosis, pilis simplicibus furcatisve. Foliis omnibus pinnatis foliolis infimorum petiolatis, superiorum oblongis, summorum oblongo-linearibus, lobo ultimo majori subtripartito; foliolis omnibus angulato-dentatis. Floribus C. impatienti similibus sed majoribus et completis (nec apetalis); petalis calycem duplo superantibus, in unguem sensim attenuatis. Siliquis erecto-petalis firmulis, stylo crasso brevissimo notatis. Planta subcaespitosa, 1—1½ ped., folia radicalia sub anthesi non marcescentia, racemi longissimi multiflori, siliquae 12—14 lin. longae ½ lin. latae basi-apiceque attenuatae, subtorulosae. Affinis C. impatientis sed folia non auriculata. — In der oberen Buchenregion. 4000'. Glimmerschiefer, auf der Preschbe bei Zood, auf dem Surul. Mai, Jun.*

286. *C. sylvatica* *Link. Bmg.* 1398. *Rchb.* icon. f. 4303. — Auf schattigen feuchten Waldwiesen, an quelligen Orten. April, Jun.

287. *C. pusilla* *Schur* herb. *Transs. Radice subramosa. Caule debili simplici vel superne subramoso, 3—6-poll., flexuoso-erecto, angulato, parce piloso glabrove. Foliis radicalibus in planta florenta deficientibus, caulinis infimis pinnatis, foliolis petiolatis subrotundo-ovatis, superiorum oblongis, omnibus integerrimis vel hinc inde dentatis, pilis nonnullis ciliatis. Floribus minimis subcorymbosis, albis, completis iis C. parviflorae subsimilibus, corymbo demum racemoso 3—6 floro; petalis sepalisque subaequantibus. Siliquis horizontaliter patentibus vel subdeflexis, linearibus, basi apiceque attenuatis, 9 lin. long. ½ lin. lat., stigmatibus bilobis siliqua angustiore coronatis. Seminibus lentiformibus pallide-fuscis obscurius marginatis. (Eine Mittelform zwischen *C. hirsuta* und *parviflora*.) — In feuchten, schattigen Gebirgstälern, an quelligen Orten, an Bächen, truppweise am Silberbach im Michelsberger Thal, im Zoodthal bei Riuszaduluj. Glimmerschiefersubstrat. 2000'. April, Mai.*

288. *C. hirsuta* *L. Bmg.* 1377. *Rchb.* icon. f. 4304. — Auf schattigen Waldwiesen, an Flüssen und Bächen. April, Mai.

a. *simplex*. Caule inferne simplici superne subramoso.

b. *multicaulis*. Radice caules 50—100 proferente, floribus numerosis in racemum elongatum, siliquis erectis firmulis. (*C. multicaulis* *Hoppe*.) (*Schur* Sert. n. 206. var. b.) — Auf den schotterigen Ufern des Scheweschbaches im jungen Wald bei Hermannstadt. Mai, Jun.

289. C. pratensis L. *Bmg.* 1399. *Rehb.* icon. f. 4308. *Schur Sert.* n. 209. var. a—f. — Eine vielgestaltige Art auf Wiesen, sumpfigen und schlammigen Orten in allen Regionen. 600—5000'. April, Jun.

a. *micrantha*. Caule gracillimo erecto, 1—1½ ped. superne ramoso. Foliolis foliorum infimorum minimis oblongis subpetiolatis, superiorum linearibus, foliolo ultimo fol. infimorum orbiculato. Floribus minimis albis longe racemosis, pedunculo triplo brevioribus. Siliquis linearibus erectis longissime pedicellatis. (C. pratensis var. a—b. *Schur Sert.* n. 209.) — Auf schlammigen Wiesen bei Hermannstadt, bei Heltau und Resinár; auf eisenhaltigem Schlamm bei Tusnad an Búdós. Jun. Jul.

b. *Hayneana*. *Rehb.* icon. f. 4308. (C. pratensis var. d. *Schur Sert.* n. 209. C. Matthioli *Moretti* in *Comell. Com.* 5, 157. *Bert. Ital.* 7, 29.) Foliolis fol. infimor. subrotundis subpetiolatis, angulato-dentatis, fol. summor. oblongo-linearibus; omnibus glabris. Floribus multo-majoribus albis, pedicello dimidio brevioribus; petalis oblongis, submarginatis, crenulatis, calycem duplo superantibus. Siliquis erecto-patentibus. Planta 10—15 poll. a basi ramosa, radix polycephala, racemi fructiferi 4—6 poll. — Auf Wiesen bei Hermannstadt und bei Kronstadt. Mai, Jun.

c. *apetala*. (C. pratensis var. f. strictissima *Schur Sert.* n. 209. C. fontinalis *Schur* pl. exsicc. *Verh. d. sieb. Ver.* 1853, p. 61.) Proxima Var. a. micrantha, floribus apetalis cauleque gracillimo distinguenda. — Auf quelligen Wiesen der Bergregion. Fromoasse. Jun.

d. *macrantha*. Floribus prius subcorymbosis demum longe racemosis, maximis, 6 lin. long. lilaceis et purpureo-venosis; petalis obovatis tenue emarginatis, longissime unguiculatis, calycem triplo superantibus. Siliquis firmioribus erecto-patulis. Planta glabra, obscure viridis, 1—1½ ped. folia carnosula. (C. granulosa *Schur* *Verh. d. sieb. Ver.* 1853, p. 60 (non *All.*).) — Auf überschwemmten Orten, im Schotter der Flüsse, am Zibin- und Zoodfluss bei Talmats. Jun.

e. *Pseudo-hirsuta*. Caule flexuoso piloso-hirsuto, 8—12 poll. — Foliolis fol. radicalium subrotundis maximis ½—1 poll. diam. oppositis, petiolatis; foliolo ultimo antice subtrifido; fol. caulinar. linearibus; omnibus crenulatis. Floribus prius corymbosis denique laxe racemosis, lacteo-albis; petalis calycem duplo superantibus. Siliquis erectis pedicello sesqui longioribus, stylo latitudine siliquae aequante coronatis. Subsimilis C. Hayneanae sed omnibus in partibus robustior et tota subhirsuta. — Auf Wiesen bei Reussen, an den Teichen und Schlammkegeln daselbst, bei Hermannstadt. Mai — Jun.

f. *dentata*. Caule elato 1½—2 ped., superne ramoso folisque inferioribus glabro vel hirto. Foliolis fol. radicialium et infimor. angulato-dentatis, fol. summoram. linearibus integerrimis. Floribus maximis persiciis vel albis, sub anthesi corymbosis, pedunculum aequante; antheris luteis. (C. nasturtioides *Schur* herb. *Transs.* — C. pratensis var. e. *Schur Sert.* — C. pratensis β dentata *Koch* *Syn.* ed. 2. p. 47, *Rehb.* icon. f. 4308. C. dentata *Schult.* C. sylvatica *Bess.* C. paludosa *Knaf.* *Flora* 1846.) — Auf Moorbiesen in der Bergregion, am Bäresbach bei Heltau. Mai, Jun.

g. brachycarpa. Foliolis foliorum radicalium cordatis vel subrotundis angulato-dentatis vel quinque-mucronulatis, caulinarum oblongo-linearibus acuminatis. Floribus lilaceis iis *C. Hayneanae* subsimilibus. Siliquis brevibus firmioribusque pedicellum aequantibus. Caule florente 8—12 poll. interdum dense foliato. (Vielleicht identisch mit *C. pratensis* *g. subalpina* *Heuff.* En. p. 17.) — Auf Wiesen und an Bächen in der Berg- und Voralpenregion, auf der Mumma bei Zood auf dem Surul oberhalb Portsesd. Mai—Jun. Glimmerschiefer. 4000'. Auf dem Schuler, bei Kronstadt. Kalk. 5000'. Jun. Durch dichter beblätterten Stengel abweichend.

290. *C. rivularis* *Schur* Sert. n. 208. Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 61. Radice subrepente monocephalo. Caule flexuoso erecto striato. glabro, 1—1½ ped. polyphyllo. Foliolis foliorum radicalium angulato-cordatis, longiuscule petiolatis, foliolo ultimo majori longissime pedunculato; foliorum superiorum variiformibus interdum oblongo-linearibus. Floribus prius corymbosis denique racemosis speciosis purpureis; petalis obovatis recte truncatis crenulatisque. Sepalis ovalibus albo-marginatis. Antheris violaceis. Siliquis subtetragono-linearibus, erectis, pedicellum triplo superantibus, stylo latitudine siliquae aequante coronatis. — Planta insignis, folia carnosula, radicalia saepe in axillis foliorum radicania rosulasque foliorum proferentia, rachide interdum pilosa, foliola ciliata. — Folia radicalia vera composita sunt. — Auf Alpenwiesen, an quelligen Orten, Rinseln und Bächen. Glimmerschiefer, Kalk. 5000—7000'. Auf den Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen; auf dem Kuhhorn bei Rodna, Königstein und Butsets bei Kronstadt. Jun. Aug.

291. *C. amara* *L. Bmg.* 1400. *Rchb.* icon. f. 4305. — Auf schlammigen Wiesen, an Quellen, Bächen in der Berg- und Voralpenregion. Mai, Jul.

a. glabruscula. Caulibus, foliis pedicellisque glabris vel foliis tantum ciliatis, foliolis maximis 1—2 poll. diam., angulato-grosse dentatis. Stoloniifera — (*Card. macrophylla* *Schur* herb. Transs. — *C. grandis* *Schur* pl. exsicc. — *C. amara nasturtioides* *Schur* Sert. n. 210. e. *C. Opicii* *Schur* (an *Presl.*) Sert. l. c. var. b. — *C. amara γ. subalpina* *Koch*?) *C. amara γ umbrosa* *Wimm. et Grab.*?) — An Bächen und quelligen Orten in der Buchenregion. 4000'. Glimmerschiefersubstrat. Arpaser Gebirge, auf der Mumma und der Preschbe bei Zood; Kuhhorn bei Rodna. Jun. Jul.

b. investita. Tota planta investita, foliis integerrimis vel inconspicue sinuato-dentatis, minimis 6. lin. diam. — Auf Waldwiesen oberhalb Resinär, am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. Mai, Jun.

c. montana. Radice repente. Caule subsimplici 12 poll. erecto hirtio; foliis angulato-dentatis, hirtis. — Im Michelsberger Thal am Silberbach. Glimmerschiefer. 3000'. Jun.

d. subtrisecta. Foliis radicalibus trisectis, foliis lateralibus sessilibus, foliolo medio petiolato, pedicellis glabris. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. Kalk. 6000'. Aug. (Vielleicht identisch mit *C. triphylla* et *C. trifolia* *Pall.* oder *C. amara γ trisecta* *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 124.)

e. *sarmentosa*. Axillis foliolorum sarmentosis (stoloniferis). Caule 10—12 poll. decumbente, terrae adpresso. Siliquis linearibus, 9 lin. long. $\frac{3}{4}$ lin. lat., in pedicello sursum curvato erectis, stylo latitudine siliquae sesqui angustiore coronatis. (An *C. stolonifera* *Tausch* Cat. 5. ? *C. amara flagellifera* *Schur* Sert. 240. e.) — An quelligen schlammigen Orten des Arpás. 6000'. Jul.

f. *minor*. Radice repente. Caule 6—9 poll. basi stolonifero hirsuto. Foliis tri- vel quinquepartitis, foliolis inaequalibus approximatis ovalibus, foliolo ultimo maximo, omnibus integerrimis vel sinuato-dentatis, hirsutis. Foliis stolonum ternatis. Siliquis linearibus longissimis hirsutis, pedicellum duplo superantibus, stylo duplo latioribus, in pedicello hirsuto sursum curvato erectis. (An *Species?* — Proxima *C. prorepenti* *Fisch.* ?) — Am Bullafall der Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul.

292. *C. Bielzii* *Schur* Sert. n. 244. Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 64. Radix? Caule simplici elato 2 ped. et ultra dense foliato, striato, pilis albis hirsuto. Foliis radicalibus? caulinis ambitu ovato-lanceolatis, 6—8 poll. longis, antice parum latioribus, 7—8 jugis, lobis a basi ad apicem foliorum accrescentibus, confluentibus, ellipticis vel subrotundis, infimis cauli approximatis stipuliformibus. Floribus corymboso-racemosis, *C. amarae* similibus, albis; petalis calycem duplo superantibus. Siliquis junioribus parce pilosis, stylo capitato coronatis, erecto-patentibus, pedicello multo brevioribus. (Vielleicht mit *C. Opicii* *Presl.* Cech. 136 verwandt, aber auch in diesem Fall eine ausgezeichnete *Species.*) — An Bächen und schlammigen Orten, in der Nähe der Piatra-Arsze südlich von Bánf-Hunyád. (A. Bielz.) Aug.

293. *C. trifolia* *L.* (non *Poll.*) *Rehb.* icon. f. 4298. *C. trifoliata* *Bmg.* 1393. — In feuchten Wäldern der Berg- und Voralpenregion. 3000—5000'. Im Sinnathal der Fogaraser Alpen. Jun. Jul.

45. DENTARIA *L.*

294. *D. enneaphylla* *L.* *Bmg.* 1404. *Rehb.* icon. f. 4314. — An steinigen Plätzen in schattigen Laubwäldern der Bergregion. April, Jun. 2000—4000'.

295. *D. glandulosa* *W. Kit.* t. 272. *Bmg.* 1405. *Rehb.* icon. f. 4315. — In Bergwäldern. April, Mai.

296. *D. bulbifera* *L.* *Bmg.* 1406. *Rehb.* icon. f. 4318. — In feuchten, schattigen Laubwäldern an steinigen Orten der Berg- und Voralpenregion. April, Mai.

Trib. II. SISYMBREAE *DC.*

46. MALCOLMIA *R. Brown.*

297. *M. maritima* *R. Br.* h. kew. ed. 2, 4, 124. *Rehb.* icon. f. 4372. (*Cheiranthus maritimus* *L.*) — Ein Flüchtling aus Gärten, nicht selten auf Gartenschutt und Aeckern bei Hermannstadt. Mai.

47. **HESPERIS** L. p. p.

(Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853, 64.)

298. H. matronalis L. *Rechb.* icon. f. 4377. — An Weinbergen, Zäunen, Gebüsch, meist Flüchtling aus Gärten; bei Orlath, am südlichen Abhang des Kapellenberges, auf Felsen des Arpás, vorzüglich auf Kalkboden. 2000—6000'. Jun. Aug.

299. H. inodora L. *Rechb.* icon. f. 4378. — Zwischen Gebüsch in den Weinbergen bei Talmats, Bungard bei Hermannstadt, auf der Postwiese bei Kronstadt. Nagelflüe. Alluvium. 2000'. Jul.

300. H. glabra Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 65. c. (*H. matronalis* c. *glabriuscula* Schur Sert. n. 248. *H. matronalis* a. *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 174.) Radice ramosa polycephala. Caule basi simplici superne subramoso glabro vel basi pilis nonnullis obsito. Foliis radicalibus, ovalibus, petiolatis, superioribus ovatis, summis lanceolatis, omnibus subtus pallidioribus, herbaceis, glabris, calloso-dentatis. Floribus speciosis lilaceis, petalorum lamina subrotundo-elliptica subito in unguem attenuata. Calyce glabro pedicello glabro brevior. Siliquis glabris erecto-patentibus stigmatate bilobo coronatis. Planta 2—4 ped. interdum glabra, flores racemosi suaveolentes. — Zwischen Weidengesträuch auf der Lazarethwiese, an Gräben und am Zibinufer daselbst bei Hermannstadt. Jul.

301. H. Kladnii Schur Sert. n. 249. Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 65. Radix? Caule ramoso ramisque tereti glabro. Foliis radicalibus? caulinis inferioribus breviter petiolatis, cordatis, maximis, undulato-dentatis, acutis; fol. superioribus ex ovata basi sensim attenuatis; fol. summis lanceolatis, calloso-dentatis. Floribus apicè ramorum racemosis, pallide lilaceis erectis. Pedunculis calycem aequantibus. Siliquis immaturis erecto-patulis stigmatate capitato coronatis. Planta maxima 2—4-ped. expanso-ramosa, folia carnosa, glabra, lacunosa, caulis superne pilosulas, pedunculi latere interiore pilis ramosis obsessi, flores suaveolentes. (An *H. matronali-runcinata*.) — Im Arpaser Thale (Kladni). September.

302. H. sibirica L. Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 66. Radice polycephala ramosa, caules florentes fasciculosque foliorum proferente. Caule tereti superne ramoso folisque pilis simplicibus albis hirsuto. Foliis novellis elliptico-spathulatis, obtusis longissime petiolatis, caulinis inferioribus lanceolatis breviter petiolatis, basi cuneatis. Floribus longe racemosis, lilaceis speciosis, suaveolentibus. Calyce pedunculum aequante; sepalis margine pilosis. Petalorum lamina elliptica antice rotundata unguem aequante. Siliquis junioribus parce glanduloso-pilosis. Planta gracilis 1½—2 ped. — Auf den Arpaser Alpen zwischen *Alnus viridis*. 6500'. Jul.

303. H. alpina Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 66. Radice lignosa polycephala. Caule superne ramoso folisque glabro. Foliis carnosis, (radicalibus?) caulinis lanceolatis basi rotundatis brevissime petiolatis; superioribus sessilibus; omnibus longissime acuminatis, inaequaliter serrato-dentatis. Pedunculis glabris calycem aequantibus. Floribus racemosis lilaceis suaveolentibus. Siliquis junioribus erecto-patentibus, glabris.

(Planta $1\frac{1}{2}$ –2-ped. subsimilis *H. Kladnii* sed gracilior.) — Auf den Kalkvorsprüngen der Arpaser Alpen. 7000'. Jun.

304. *H. oblongifolia* Schur herb. Transs. Radice ramosa lignosa perenni. Caule ascendente simplici, inferne glabro, superne pilis brevissimis ramosis hirto. Foliis radicalibus oblongis breviter petiolatis glabris, superioribus minoribus subsessilibus scabriusculis, omnibus calloso-denticulatis, ciliatis. Floribus racemoso-corymbosis, inferioribus longissime pedunculatis patentibus. Petalis obovato-cuneatis longissime unguiculatis, lilaceis, calycem pilosum duplo superantibus. Planta gracillima 1– $1\frac{1}{2}$ ped. — Auf dem Rücken des Kapellenberges bei Kronstadt. Jun. Jul.

305. *H. parviflora* Schur herb. Transs. Radice perenni polycephala. Caule elato 2–3-ped., tereti, superne ramoso, piloso, pilis ramosis, inferne glabro. Foliis radicalibus elliptico-oblongis utrinque attenuatis, acutis, breviter petiolatis; foliis superioribus angustioribus sessilibus; omnibus glabriusculis margine pilis ramosis ciliatis et calloso-serrato-dentatis. Floribus paniculato-racemosis minimis lilaceis, persicinis albise; petalis obovatis sensim in unguem attenuatis calycem duplo superantibus. Sepalis apice barbatis. Siliquis maturis? Proxima *H. oblongifoliae*. — Eine häufig in Gärten gezogene Art, welche bei Kronstadt nicht selten verwildert vorkommt. Die Blumen sind fast geruchlos. Jun. Jul. (Vielleicht Form von *H. inodora* L.)

306. *H. nivea* Bmg. En. n. 1403. (*H. matronalis* a *nivea* Schur Sert. n. 248. *Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch.* 1852. 308. *H. alba Fleischm. Kr.* 112 sic *Neilreich* Nachtr. p. 235.). „Caule hispidissimo; siliquis pilosis patulis; floribus niveis adoratis, stigmatate bilobo.“ *Bmg.* 1. c. — Auf dem Butsets und Schuler bei Kronstadt. Kalksubstrat. Aug. Septbr. (*Bmg.*)

307. *H. leucantha* Schur (*H. albiflora* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1850, p. 66.) Radice apice ramosa monocephala, bienni. Caule firmo (4 lin. crasso) basi simplici, superne parum ramoso 3–5-ped., pilis albis rigidis simplicibus hispido. Foliis inferioribus maximis 9 poll. long., elliptico-oblongis, breviter petiolatis, scabris; fol. superioribus oblongis sessilibus, omnibus argute calloso-dentatis. Floribus in apice ramorum longe racemosis speciosis albis, fragrantissimis; petalorum lamina in unguem subito attenuata, lamina unguem aequante. Sepalis apice barbatis corolla dimidio brevioribus. Pedunculis calycem aequantibus intus pilis ramosis scabris, demum deflexis. Siliquis glabris stigmatate capitato coronatis. (Proxima *H. niveae* *Bmg.* siliquis glabris, stigmatate capitato recedit.) — Im Bullathal der Kerzesorer Gebirge in der Nähe der Schleuse. 3000'. Glimmerschiefer. Jul.

308. *H. moniliformis* Schur östr. bot. Zeit. 1858, p. 22. Schur bot. Rundr. 1853 suscept. ed. 1859, p. 100. — Radice crassa lignosa, polycephala, perenni. Caule tereti, glabro, fusco maculato, 2–3 ped. superne subramoso. Foliis radicalibus interdum destitutis, prolium novellium elliptico-oblongis obtusis, in petiolum attenuatis, basin versus grossius dentatis vel inciso-dentatis, hispidis; foliis caulinis lanceolatis, subpetiolatis, glabris, margine subciliatis, calloso-dentatis, carnosulis. Floribus longe

racemosis albis suaveolentibus; petalorum lamina subrotunda, calycem duplo superantibus. Siliquis glabris, nitidis, moniliformibus, 3-poll. longis flexuosis, torulosis, erectis, vel. patulis; pedicellis latere interiore hirsutis. — Auf Kalkgebirgen, auf dem Ecesem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000', auf dem Butian der Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul. Aug.

309. H. runcinata *W. Kit.* t. 200. *Rehb.* icon. f. 4376. An Hesper. inodora *Bmg.* 1402. — Auf Aeckern, an Wegen, in Weinbergen zwischen Gebüsch, überhaupt nur in der Hügelregion, bei Hermannstadt, zwischen Hammersdorf und Baumgarten, in der Gegend von Klausenburg, in der Mézóség. Jun. Jul.

48. KLADNIA *Schur* herb. Transs.

(Hesperis Sect. 1. Hesperidium DC.)

Siliqua linearis subtetragona anceps, medio rostro compresso acuminato instructa. Stigma bilamellatum, lamellis acumbentibus. Septum siliquae fungosum. Semina oblonga cylindrico-trigona. Petalorum lamina angusta. Herbae biennes.

310. K. tristis *Schur* Hesperis tristis *L. Bmg.* 1401. *Rehb.* icon. f. 4374. — Auf Hügeln zwischen Gebüsch an Waldrändern und Weinbergen, auf kalkhaltigem Alluvium. Bei dem Dorfe Zah in der Mézóség, bei Klausenburg. April, Mai.

49. SISYMBRIUM *L.* p. p.

311. S. Iric *L. Bmg.* 1350. *Rehb.* icon. f. 4408. — An Wegen und Ackern, auf Schutt und un bebauten Orten. Jun. Jul.

312. S. Columnae *L. Bmg.* 1351. *Rehb.* icon. 4407. — An Wegen und Ackern, Schutt, Dämmen, un bebauten Orten. Mai, Jul.

a. *hebecarpum*. Siliquis pedicellis que pubescentibus.

b. *psilocarpum*. Siliquis glabris, pedicellis crassis hirtis. (*S. Columnae L. verum Schur.*) — Bei Hermannstadt. Jul.

c. *Pseudo-Irio*. Caule a basi ramosissimo 2–4-ped., floribus vitellinis majoribus; siliquis firmioribus erecto-patentibus pedicellum crassum aequantibus glabris vel pilis rare obsessis. (*S. orientale Pall. S. altissimum L. (non Poll.)*) — Auf Kalkboden, an Wegen und Dämmen. Hermannstadt, Kronstadt. Aug.

313. S. pannonicum *Jacq. Bmg.* 1349. *Rehb.* icon. f. 4406. (*S. altissimum Pall. (non L.)*) — An Wegen, auf Aeckern, Dämmen, unter Getreide, am Scheweschbach im jungen Wald. Jun. Jul.

314. S. austriacum *Jacq. A. t.* 262. *Rehb.* icon. f. 4410–4411. *Koch* Syn. ed. 2. p. 51. — Caule, foliis, pedicellis que glabro vel pedicellis parce pilosis. Foliis infimis runcinato-pinnatipartitis, lobis triangularibus, glabris vel setulosis. Siliquis glabris erecto-patentibus, 3 poll. long., subcompressis, pedicellum aequantibus in stylum angustatis. — Auf den Stadtmauern in Hermannstadt, am Leichenthore und an den Mauern am gegenüber liegenden Kirchhof. Jul. 1846.

315. S. acutangulum DC. Fl. fr. 4, p. 670. *Rehb.* icon. f. 4412. (*S. austriacum* γ *acutangulum*. Koch syn. ed. 2, p. 51. *Sinapis pyrenaica* L.) — Auf Aeckern zwischen Klee und Luzerne, längs dem jungen Wald gegen Schellenberg; wahrscheinlich mit Samen eingewandert, dann wieder verschwunden. August. 1848. (Bruchstücke dieser Art im herb. Transs. *Lerchenf.* ann. 1780.)

50. NORTA Schur.

(*Sisymbrium* sect. 2. *Norta* DC.)

316. N. strictissima Schur. (*Sisymbrium strictissimum* L. *Bmg.* 1355. *Rehb.* icon. f. 4414.) — An Zäunen, Gebüsch, Waldrändern. Jul. Aug.

317. N. juncea Schur. *Sisymbrium junceum* M. Bieb. *Rehb.* icon. f. 4413. *Erysimum junceum* Wild. *Bmg.* 1370. — In der Hügel region, Zakelsberg, zwischen Grossscheuern und Stolzenberg, auf den Sandhügeln bei Salzburg (auf Salzwiesen *Bmg.*). Jul. Aug.

51. LEPTOCARPAEA DC.

318. L. Loeselii DC. Syst. 2, 202. (*Sisymbrium Loeselii* L. *Bmg.* 1352. *Rehb.* icon. f. 4409.) — Auf Mauern, Schutt, sandigen Hügeln. Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *latisecta*. Foliis latisectis cauleque glabriusculis, floribus laxe racemosis. (Habitu *S. austriaci*.) — Auf Kalksubstrat bei Kronstadt. Jun.

b. *glabrescens*. Caule ramoso 1—2 ped., ramis divaricatis foliisque demum glabrescentibus. Foliis radicalibus subbipinnatisectis, lobis incisedentatis, caulinis pinnatifidis, lobis lineari-lanceoletis serratis. Floribus laxe-racemosis flavis, pedicellis parce pilosis. Siliquis erecto-patentibus pedicellum 5—6-superantibus. Seminibus in quovis loculo subbiseriatis oblique parallelis. Planta subviscosa, pilis reversis, siliquae magis minusve elongatae, sensim in stylum attenuatae. — Auf Mauern, Felsen, Schutt, an schattigen Orten, an Gartenzäunen des Schlossberges bei Kronstadt, auf Felsen des Kapellenberges. Burghals. Jun. Jul.

52. VALARUM Schur.

(*Sisymbrium* sect. 4. *Valarum* DC.)

319. V. officinale Schur (*Sisymbrium officinale* Scop. *Bmg.* 1358. *Rehb.* icon. f. 4401. *Erysimum officinale* L.) — An Wegen, auf Schutt gemein durch das ganze Gebiet. Mai, Aug.

53. DISCUREA Schur.

(*Sisymbrium* sect. IV. *Discurea* C. A. Meyer.)

(*Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 180.)

320. D. Sophia Schur. (*Sisymbrium Sophia* L. *Bmg.* 1348. *Rehb.* icon. f. 4405.) — Auf Schutt, Mauern, Aeckern. Mai — September.

54. ALLIARIA *Adans.* gen. 52.

(Sisymbrium sect. VI. DC. Synt.)

321. A. officinalis *Andrz. DC.* l. c. *Rehb.* icon. f. 4379. (Sisymbrium *Alliaria* *Bmg.* 1353. *Erysimum Alliaria* *L.*) — An Hecken, Zäunen, Waldrändern. April. Jun.

55. ARABIDOPSIS *Schur.*

(Sisymbrium sect. VII. Arabidopsis DC.)

322. A. Thaliana *Schur.* (*Arabis Thaliana* *L.* *Bmg.* 1381. *Conringia Thaliana*. *Rehb.* icon. f. 4380. *Sisymbrium Thalianum* *Good.*) — Auf Aeckern, Brachen, Wiesen, nicht gemein. April. Jun.

56. ERYSIMUM *L.*

323. E. cheiranthoides *L.* *Bmg.* 1364. *Rehb.* icon. f. 4383. — Auf bebautem und unbebautem Boden, im Schotter der Flussufer, auf Mauern. Jun. Aug.

a. *angustifolium*. Caule subsimplici; foliis oblongo-linearibus canescentibus sinuato-dentatis; floribus minoribus; siliquis accumbentibus, stigmatate subbilobo terminatis pedicellum duplo superantibus hispidis, concoloribus. — Am Scheweschbach bei Hermannstadt. Jul.

b. *latifolium*. Caule firmiori ramosissimo 2 ped. et ultra. Foliis viridibus oblongis sinuato-remote-dentatis. Siliquis rigidioribus viridibus subglabris, subastylis patentibus. *E. cheiranthoides* β *dentatum* *Koch* syn. ed. 2, p. 54. — Auf überschwemmt gewesenem Boden an Flussufern, am Zibin bei Hermannstadt, am Burzenfluss bei Kronstadt. Jun. Aug.

324. E. strictum *Gärtn.* (*E. hieracifolium* *L.* *Bmg.* 1366. *Rehb.* con. f. 4388.) — Auf sonnigen Hügeln, Mauern, auf Schotter, an Flussufern. Mai. Jul.

325. E. virgatum *Roth. Schur* Sert. n. 242. (*Rehb.* icon. f. 4389. *E. longisiliquosum* *Rehb. Schleich.*) — Auf sonnigen Hügeln, so wie an Flussufern, auf der Lazarethwiese, am Zibinufer dem Dorfe Bungart gegenüber, am Scheweschbach im jungen Wald gegen Resinár. Jun. Aug.

326. E. repandum *L.* *Bmg.* 1363. *Rehb.* icon. f. 4384. — Auf Aeckern und Schutt. Mai — Jul.

327. E. crepidifolium *Rehb.* exc. germ. p. 686; icon. f. 4385. *Schur* Sert. n. 235. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt, Schuler, Kapellenberg. Mai. Jul.

328. E. canescens *Roth. Rehb.* icon. f. 4394. *E. diffusum.* *Ehrh. Bmg.* 1368. — Auf Aeckern, grasigen Hügeln, im Schotter der Flüsse bis in die Alpenregion. Jun. Aug. 1200—5000'. — Alluvium, Glimmerschiefer oder Kalksubstrat, in sehr verschiedener Form.

a. *stenophyllum*. Foliis angustissimis revolutis, ramulis sterilibus in axillis foliorum subnullis; foliis radicalibus oblongo-linearibus. Radice insterdum monocipite. — Auf Hügeln bei Hammersdorf.

b. *planifolium*. Radice polycephala. Caulibus elatis 3–5 ped. superne ramosis. Foliis radicalibus subspathulatis, caulinis lineari-oblongis utrinque attenuatis, subpetiolatis, sordide viridibus, planis. Siliquis longissimis erectis. (E. *platyphyllum* Schur herb. Transsilv. An E. diffusum M. Bieb. E. Andrzejowskianum Bess. En. n. 838.) — Auf sandigen Flussufeln, am Altfluss bei Talmats, bei Salzburg und Mundra, am Schneckenberg bei Kronstadt. Jun. Aug.

c. *Pseudo-rhaeticum*. Schur An *Cheiranthus rhaeticus alpinus* Jacq. A. t. 75. A. Var. a. differt: Foliis subconvolutis, canescentibus; floribus majoribus; caule graciliori 10–12 poll. — Auf Kalkfelsen des Arpás. 6000'. Jul. Aug.

d. *recurvifolium*. (An *Cheiranthus rhaeticus* Schleich. non DC.) Radice polycephala caulis florentes fasciculosque foliorum proferente (perenni). Caulibus aequalibus 10–12 poll. strictis, quadrangularibus, a basi densissime foliatis; Foliis radicalibus subspathulatis, caulinis complicatis, recurvatis, in axillis ramulis sterilibus praeditis. Floribus speciosis luteis; pedunculis calycem aequantibus. — Auf Kalkfelsen des Esem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'. Jul.

329. E. rhaeticum DC. Syst. 2, 503. *Rchb.* icon. f. 4397. — Auf Kalkfelsen der Rodnaer Alpen, auf dem Korondsys. Jul. (*Reckert.*)

330. E. Cheiranthus Pers. *Rchb.* icon. t. 4399. *Bmg.* 1365. — Foliis radicalibus eblongo-spathulatis, obtusis, in petiolum attenuatis, mucronatis; caulinis elongatis acuminatis, omnibus integerrimis; axillis foliorum nudis, i. e. ramulis sterilibus destitutis. Pedunculis calyce brevioribus. Petalis suborbiculatis, longissime unguiculatis (E. *Cheiranthus linariaefolium* Schur. E. *linariaefolium* Tausch bot. Zeit. 1831, p. 212.) — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt, auf dem Butsets und der Piatra-mare. 5000'. Mai — Jun.

331. E. pumilum Gaud. Fl. helv. 4. (non Schleich.) *Rchb.* icon. f. 4392. A. antecedente differt; Radice polycephala; foliis caulinis linearibus, axillis foliorum ramulis sterilibus praeditis; floribus majoribus adoratis; pedicellis calyce multo-brevioribus; calyce evidenter bisaccato; stylo brevissimo. — Auf Kalkfelsen, auf dem Korondsys der Rodnaer Alpen. Jul. (*Czetz.*)

332. E. ochroleucum DC. Fl. fr. 2, 658. *Rchb.* icon. f. 4396. Radice perenni subrepente polycephalo; foliis latioribus dentatis, floribus recentibus ochroleucis; siliquis stylo elongato latitudinem siliquae ter superante praeditis. A. E. *Cheirantho* specificè satis distinctum. *Rchb.* pl. crit. 2, f. 274 et 275. — Auf den Fogaraser Alpen, auf der Piscu-Sirna. 6000'. Glimmerschiefer. Aug.

333. E. Witmanni Zaw. Gal. 81, 194. Schur Sert. n. 238. **E. Baumgartenianum** Schur. E. odoratum *Bmg.* 1367 (non L.) Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 166. Radice perenni polycephala. Caulibus curvato-ascendentibus, dein erectis, angulatis, superne ramosis, 1–2-ped. Foliis

radicalibus oblongo-spathulatis, runcinato-pinnatipartitis; caulinis elongato-oblongis, sinuato-dentatis, floralibus oblongo-linearibus; omnibus pilis 2—3-furcatis scabris, junioribus canescentibus. Floribus speciosis citrinis odoratis prius corymbosis demum racemosis; lamina petalorum suborbiculata subito in unguem calycem aequante abeunte; pedicellis calyce duplo brevioribus. Siliquis erecto patulis, canescentibus, angulis viridibus glabris discoloribus, 3—4 poll., stylo brevissimo stigmate bilobo terminatis. — Auf Kalkfelsen, auf dem Ecsem-Teteje und auf dem Schuler bei Kronstadt. 5000'. Jun. Jul.

334. E. transsilvanicum Schur. Radice polycephala perenni, caules florentes fasciculosque foliorum proferente. Caule erecto, 1—1½ ped., superne parum ramoso. Foliis radicalibus numerosissimis confertis, longissime petiolatis, elongato-spathulatis, sinuatis vel subruncinatis, antice rotundatis; fol. caulinis argute triangulari-dentatis, sessilibus. Floribus speciosis citrinis suaveolentibus, demum racemosis. Siliquis immaturis flores superiores interdum superantibus, maturis in racemum longissimum dispositis, 4—6 poll. longis, concoloribus, patentibus, stigmate capitato vel inconspicue bilobo coronatis. — Auf Kalkfelsen der Arpaser und Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul. (Steht dem *E. ochroleucum* DC. am nächsten.)

335. E. odoratum Ehrh. Beitr. 7, 157. *E. hieracifolium* Jacq. (non *L.*) *Cheiranthus erysimoides* *L.* (non *Jacq.*). *E. lanceolatum* *Rchb.* icon. f. 4393 β. (non *R. Br.*). (Vielleicht *E. Cheiranthus* *Bmg.* 1365 nach den Standorten.) — Auf kalkhaltigem Alluvium der Hügelsonne, Hermannstadt, Talmatsch, Mézóség, Kronstadt, hier auch auf Kalkfelsen. Jun. Jul. bis 3000', Elevat.

336. E. carniolicum Doll. Flora 1827. *Rchb.* icon. f. 4386. *E. odoratum*. *Rchb.* icon. f. 4390. *E. odoratum* β *dentatum* *Koch* Syn. 55. — Auf Kalkfelsen und kalkhaltigem Boden in der Berg- und Alpenregion. 2000—6000'. Kapellenberg bei Kronstadt, in der Hassadek, bei Torda, Torotzko und Ennyed, auf dem Schuler und der Piatra-mare u. s. w. Jun. Aug.

a. *bracteatum*. Floribus racemosis inferiobus foliis oblongis bractei-formibus suffultis. — Auf Kalkfelsen der Piatra-mare. 4000'. Jul.

b. *brevissillquosum*. Floribus citrinis speciosis maximis, calyce pedicellum duplo superante; racemo elongato. Siliquis canescente-hispidis, erecto-patulis 1—1½ poll. long., angulis sericeis obscurioribus, stylo latitudinem siliquae aequante, stigmate crasso bilobo coronatis. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jul. 3000'.

337. E. Czetzianum Schur. Radice simpliciter monoccipite. Foliis radicalibus runcinato-pinnatisectis. Caule 3—6 poll. rigido, densissime foliato. Floribus citrinis speciosis; pedunculo calyce muto brevioribus; petalorum lamina saepe obcordata. Siliquis erectis, rigidis, concoloribus, scabriusculis, exacte tetragonis, 1—2 poll. long., stylo brevissimo stigmateque crasso bilobo terminatis. — (*E. carniolicum* var. *Koryndianum*. *pygmaeum*, *Czetzii* *Schur* olim.) — Auf Felsen der Kalkalpen, auf dem Korondsys bei Rodna (*Czetz.*), auf dem Butsets oberhalb des Klosters

Skitt; auf dem Königstein. 5000—7000'. Jun. Aug. (Dem *E. carniolicum* am nächsten stehend, aber die Früchte verschieden.)

338. *E. sylvaticum* *M. Bieb.* Fl. Taur. c. 3, p. 441. *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 190. — Bei Számos-Uyvár in Siebenbürgen. (*Janka.* Oestr. bot. Zeit. 1858, 367.)

339. *E. Fussianum* *Schur.* Radice oligocephala bienni. Caule erecto, striato, superne ramosa 1—2 ped. Foliis radicalibus numerosissimis mox evanescentibus runcinato-pinnatisectis, caulinis inferioribus pinnatifidis subpetiolatis, superioribus remote et grosse-dentatis, apice integerrimo-recurvis; dentibus omnibus triangularibus incurvo mucronatis. Floribus minimis citrinis racemosis; petalorum lamina minima suborbiculata subito in unguem longissimum calycem duplo superantem abeunte. Siliquis maturis? Planta robusta viridis (non canescens rare pilosa), pilis ramosis hirsuto-scabra. — Proximum *E. odoratae* sed habitu, colore, foliorum forma distinguendum. A. *E. crepidifolia* habitu robustiori, foliis latioribus, lamina subrotunda petalorum stigmatibus bilobo distinctum. (An Var. sequent. spec.) — Auf den kräuterreichen Hügeln bei Grossscheuern. Jul. (Fuss.)

340. *E. elatum* *Schur* herb. Transs. Radice monocephala bienni. Caule elato 2—4 ped. basi curvato dein erecto, tereti, striato, inferne simplici subglabro, superne parum ramoso. Foliis radicalibus subruncinato-spathulatis in petiolum attenuatis, mox evanescentibus; caulinis oblongis sessilibus integerrimis vel subdenticulatis. Floribus racemosis citrinis; petalorum lamina obovato-cuneata sensim in unguem tenuissimum attenuatis. Pedicello calyce brevior. Siliquis canescentibus erectis 2—2½ poll. longis, stylo latitudinem siliquae aequante, stigmatibus bilobo. — (*E. odoratum* Transsilv. (non *Ehrh.* nec *Bmg.*) An *E. Marschallianum* *Andrz.* in *M. Bieb.* Fl. Taur. 3, p. 441?) — Auf den Hügeln bei Hermannstadt, Stolzenburg, Grossscheuern, Talmats, Heuwiesen bei Klausenburg, Mézőség, überhaupt in der Hügellregion durch das ganze Gebiet verbreitet. Jun. Jul.

57. CONRINGIA DC.

341. *C. orientalis* *Andrz. Rehb.* icon. f. 4382. (*Brassica orientalis* *L.* *Erysimum orientale* *R. Br.*) — Auf Aeckern unter Getreide, auf Schutt und Gartenboden zerstreut hin und wieder. Hermannstadt. Mai — Aug.

342. *C. austriaca* *Rehb.* icon. f. 4381. (*Erysimum austriacum* *Bmg.* 1371. *Brassica austriaca* *Jacq.* A. t. 283.) — Auf sonnigen steinigen Hügeln und Aeckern. Mai — Jul. (Die *Baumg.* Standorte sind in Hinsicht auf *C. orientalis*, welche manche für *E. austriacum* *Bmg.* nehmen, zu berichtigen.)

58. SYRENIA Andrz.

343. *S. cuspidata* *Rehb.* icon. f. 4399. *Schur* Sert. n. 246. *S. Biebersteinii* et *latifolia* *Andrz.* *Erysimum cuspidatum* *DC.* Chei-

ranthus cuspidatus *W. Kit.* t. 231. — Auf Aeckern bei Broos (Szászváros). Jul. 1853. (Auch von *Unverricht* früher beobachtet.)

344. *S. angustifolia* *Rehb.* exc. germ. 689; icon. f. 4400. (*S. Ehrhartiana* *Andrz. Bess.* En. n. 841. *Erysimum angustifolium* *Ehrh.* Beitr. 7, 513. *Bmg.* 1369. *Cheiranthus canus* *Pill. et Mitt.* Jt. p. 146. t. 15.) — Auf Aeckern, an Wegen, sandigen Wiesen. Jun. Jul.

Trib. III. BRASSICEAE Koch Syn. ed. 2. 58.

59. BRASSICA L.

345. *B. praecox* *W. Kit. Rehb.* icon. f. 4436.

346. *B. campestris* *L. Rehb.* icon. f. 4434.

347. *B. Napus* *L. Rehb.* icon. f. 4435. a—b—γ.

348. *B. oleifera* (*B. Rapa β oleifera* *Koch DC.* Syst. 2, p. 591.)

349. *B. Rapa* *L. Rehb.* icon. f. 4437.

350. *B. oleracea* *L. Rehb.* icon. f. 4438.

(Bis auf *B. praecox* und *B. campestris*, welche durch das ganze Gebiet als lästiges Unkraut wild wachsen und nicht selten ganze Aecker einnehmen, werden die übrigen Arten in zahlreiche Spielarten unter verschiedenen Benennungen kultiviert, und kommen verwildert im normalen Zustande vor und sich dann der *B. campestris* *L.* mehr oder minder nähernd. Als Oelpflanzen werden vorzugsweise Spielarten von *B. Rapa* *L.* und *B. Napus* *L.*, zuweilen auch *B. campestris* *L.* benutzt.)

60. MELANOSINAPIS Schimp. et Sp.

351. *M. communis* *Sp.* frib. 945. *Kittel.* 2, 910. *Rehb.* icon. f. 4427. (*Sinapis nigra* *L. Bmg.* 1359. *Brassica nigra* *Koch* Syn. 2, p. 59.) — Auf Schutt, an Wegen und Gräben, auf nassen Wiesen bei Zám. Aug.

61. SINAPIS L.

352. *S. alba* *L. Bmg.* 1358. *Rehb.* icon. f. 4424. — Ein lästiges Unkraut auf Aeckern unter Saaten. Jun. Aug.

353. *S. arvensis* *L. Bmg.* 1356. *Rehb.* icon. f. 4425. — Auf bebautem Boden, auf Aeckern unter Saaten, auf Schutt. Jun. Aug.

a. *Schkhuriana*. Siliquis $1\frac{1}{2}$ poll. long. retrorsum hispidis. *S. orientalis* *Murr.* p. 167. *Schk.* t. 186. (non *L.*) — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jun. Aug.

b. *desertorum*. Ramosissima diffusa. Foliis infimis maximis 9 poll. long. subruncinatis, lobis irregulariter incisis. Siliquis glabris brevioribus rostro suo triplo longioribus. — Auf unbebautem Boden bei Hermannstadt. Aug.

354. *S. campestris* *Bess.* Gal. 2, 88. *Maly* En. p. 392. Siliquis subtetragono-tercibus, glabris, erectis, rostro subulato subcompresso

longissimo, basi seminifero, siliqua dimidio brevior terminatis. Caule ramosissimo, ramis dichotomis longissimis. Foliis inferioribus runcinato-pinnatisectis, lobo ultimo maximo, caulinis ovatis petiolatis sinuato-dentatis. — Auf Aeckern zwischen Wintersaaten bei Hermannstadt. Jul. Septbr. (Vielleicht eine glatte Form von *S. Allionii* Jacq.)

355. S. orientalis *L. Bmg.* 1357. *Rechb.* exc. germ. n. 4426. A. S. Schkhuriana *Rechb.* differt: Siliquis crassioribus, rostro siliqua suo triplo brevior. — Unter Wintersaaten am Aranyos bei Kronstadt. Jun. Aug.

356. S. ucranica *Czern.* Bull. de la soc. Mosc. 1854, p. 312. — Auf Hügeln in Siebenbürgen. (*Janka* Linn. 1860, 556.)

62. ERUCASTRUM *Schimp.* et *Sp.* Flor. frieb. 3, 946.

357. E. obtusangulum *Rechb.* exc. germ. p. 693; icon. f. 4429. *Sisymbrium obtusangulum* *DC.* Syst. 2, 468. — Auf Aeckern zwischen Luzerne, bei Mühlenbach. Jul. Hermannstadt zwischen Klee, am Rande des jungen Waldes. August. (Vielleicht durch Samen eingeschleppt und vorübergehend.)

358. E. Pollichii *Schimp.* et *Spenn.* Fl. frieb. 3, 946. (*E. inodorum* *Rechb.* exc. germ. 693; icon. f. 4428. *Eruca Erucastrum* *Gärtn.* Fl. d. Wett. 2, 458. *Bmg.* 1375.) — Auf sandigen Plätzen, an Flussufern, am Altfluss bei Rakkovitz. Jun. Jul.

359. E. elongatum *Rechb.* exc. germ. p. 694; icon. f. 4430. (*Brassica elongata* *W. Kit.* t. 28. *Günthera elongata* *Koch* in Linn. XV. 252. *Eruca elongata* *Bmg.* 1374.) — Auf sandigen Hügeln und steinigen Abhängen, am Zibin bei Hammersdorf, Kolos in der Mézóség, an der Marós bei Zám. Jul. Aug. (Diese Pflanze weicht im Bau der Früchte von *Erucastrum* ab und dürfte als **Günthera Koch** eine selbstständige Gattung bilden.)

63. DIPLLOTAXIS *DC.*

360. D. tenuifolia *DC.* *Rechb.* icon. f. 4420. (*Sisymbrium tenuifolium* *L. Bmg.* 1345.) — Auf Mauern und Aeckern. Mai, Jul.

361. D. intermedia *Schur* Caule a basi ramoso 1—1½ ped. Foliis integris dentatis vel pinnatifidis, oblongis, in petiolum sensim attenuatis, cauleque viridibus glabris. (Habitu *D. tenuifol.* floribus *D. murali* siliquis *D. tenuifoliae* similibus. — Auf Aeckern bei Hermannstadt, häufig auf dem Salzburger Berge. Mai — Jul.

362. D. muralis *DC.* Syst. 2, 634. *Rechb.* icon. f. 4417. (*Sisymbrium murale* *L. Bmg.* 1346.) — Auf Mauern und Aeckern. Mai. Jul.

363. D. viminea *DC.* l. c. 635. *Rechb.* icon. f. 4416. (*Sisymbrium vimineum* *L. D. muralis* *Pseudo-vimineum* *Schur*: Siliquis crassioribus brevioribusque, rostro brevior, caule subscapiformi.) — Auf Lehmboden, Aeckern und Mauern, Hermannstadt, Fogaras, Kolos in der Mézóség. Mai. Jun.

Subordo II. LATISEPTAE Koch Syn. ed. 2, p. 62.

Trib. IV. ALYSSINEAE Koch l. c.

64. **AURINIA** Desv. Journ. bot. 3, 162.

364. A. saxatilis Desv. l. c. (*Alyssum saxatile* L. *Rchb.* icon. f. 4280. *Schur* Sert. n. 261.) — Auf Kalkfelsen der Arpaser und Kerzserer Alpen, bei Szuszeny im Hunyader Com. (*Heuff.*) bis 6000'. Jul.

365. A. petraea *Schur.* *Alyssum petraeum* *Arduin.* spec. alt. p. 14. *A. gemonense* L. *Bmg.* 1307. *A. edentulum* W. *Kit.* t. 92. *Rchb.* icon. f. 4281. — Auf Kalkfelsen in der Bergregion, im Zoodthale oberhalb Ruiszaduluj circ. 3000'. Jul.

366. A. media *Schur* herb. Transsylv. (*Alyssum medium* *Host.* *A. saxatile* *Bess.* Cat. p. *Aurinia petraea* a *emarginata* *Schur* herb. Transs. *Alyssum gemonense* *Rochel.* *Sturm* II. 66. *Bess.* Gal. 2, 12.) — Auf Kalkfelsen der Piatra-mare und des Scukas bei Kronstadt. 4000'. Jun. Jul.

65. **ODONTARRHENA** C. A. Meyer.

(In *Ledeb.* Fl. Alt. 3, p. 58.

367. O. argentea *Ledeb.* l. c. (*Alyssum argenteum* *Witm.* summ. 4, p. 430. *Rchb.* icon. f. 4277. *A. murale* W. *Kit.* t. 6. *Rchb.* exc. germ. n. 4278. *A. argenteum* β *murale* *Heuff.* banat. p. 21.) — Auf Mauern und Kalkfelsen bis in der Voralpenregion, auf Kalkfelsen der Kronstädter Kalkalpen, auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos, bis 5000' Elevat. Jun. Jul.

a. *angustifolia.* Caulibus gracilioribus humilioribusque 6–8-poll.; foliis minoribus obovato-spathulatis, subtus subargenteis; floribus minoribus fastigiato-cymosis; siliculis orbiculatis glabrioribus. (*O. muralis* *Schur* Sert. n. 266. *Alyssum subalpestre* *Schur* olim. herb. Transsylv.) — Auf dem Schlossberg bei Deva und auf Mauern daselbst. Jul. 1845.

368. O. alpestris *Ledeb.* Fl. Ross. 4, p. 142. *Alyssum alpestre* L. *Rchb.* icon. f. 4275. *Bmg.* 1308. — Auf Kalkfelsen der Bergregion bei Torotzko auf dem Szekélykö, in der Hassadek bei Torda.

a. *racemosa.* Floribus apice ramorum racemosis; siliculis suborbiculatis (*An. O. Marschalliana* C. A. Meyer et *Alyssum alpestre* M. *Bieb.* ?) — Auf Kalkfelsen des Ketskekö bei Carlsburg, in der Gegend bei Deva. Jun. Jul.

369. O. tortuosa C. A. Meyer in *Ledeb.* Fl. alt. 3, p. 60. (*Alyssum tortuosum* W. *Kit.* t. 91. *Rchb.* icon. f. 4276. *A. savranicum* *Heuff.* ban. 21. *A. alpestre* β *majus* Koch syn. ed. 2, p. 64. *A. serpyllifolium* M. *Bieb.* *Adyseton tortuosum* *Bmg.* n. 1313.) — Auf Kalkfelsen, so wie auf Trachyt, in der Hügel- und unteren Bergregion. Burgberg bei Deva. Jun. Jul.

66. PSILONEMA *A. C. Meyer. Led. Fl. alt. 3, 50.*

370. P. minimum *Schur.* *Alyssum minimum* *Wild. Rechb. icon. f. 4268. Schur. Sert. n. 274.* — Auf sandigen Feldern und Triften, bei Hermannstadt, zwischen Salzburg und dem alten Berg. Mai.

371. P. calycinum *C. A. Meyer* *Bull. de l'Acad. des. scienc. de St. Petersb. 7, p. 132.* (*Alyssum calycinum* *L. Rechb. icon. f. 4269. Adyseton calycinum* *Scop. Bmg. 1314.*) — Auf Aeckern, Triften, Hügeln, vorzüglich auf Sandboden. April. Jun.

a. *subargenteum.* Foliis argenteo-canescensibus, subincanis, pilis stellatis vestitis. Salzburg, bei Hermannstadt. Mai.

b. *viride.* Foliis viridibus, pilis stellatis simplicibusque vestitis.

c. *depressum.* Radice polycephala; caulibus ramosis terrae adpressis; calycibus mox caducis; siliculis majoribus. An. *Alyssum campestre* *M. Bieb. (non L.) Hermannstadt.*

d. *latifolium.* Foliis subviridibus, oblongo-spathulatis obtusis, axillis ramulis sterilibus instructis. — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

e. *banaticum.* *Heuff. En. 23.* Caulibus teretibus, inferne simplicibus superne subramosis; foliis lineari-oblongis basi cuneato-attenuatis, piloso-canescensibus; pilis ramosis simplicibus. Siliculis suborbiculatis subemarginatis. Planta gracilis 10—15 poll. florib. prius flavis denique sordide albis. (An *Alyssum Schlosseri* *Heuff. Flora 1852.*) — Auf Bergwiesen, steinigem Boden, Kalk, Kapellenberg bei Kronstadt. Mai. Jun.

372. P. campestre *Schur.* (*Alyssum campestre* *L. Rechb. icon. f. 4270. Adyseton campestre* *Bmg. 1312.*) — Auf Feldern und sterilen steinigten Orten der Hügellregion. Mai. Jul.

373. P. hirsutum *Schur.* *Alyssum hirsutum* *M. Bieb. Fl. taur. cauc. 2, 106; 3, 433. Rechb. icon. f. 4271. A. campestre var. hirsutum* *Schur. herb. Transs.* — Auf Felsen bei Deva (*Bmg. herb.*) Juli. 1845. (In zwei Exemplaren *Schur.*) *Ledeb.* hält diese und die vorhergehende Pflanze für Formen einer Art, was mir fraglich scheint, obschon beide einem Typus angehören.

67. ALYSSUM *L. p. p.*

374. A. montanum *L. Rechb. icon. f. 4274.* (*Adyseton montanum* *Bmg. 1311.*) — Auf Kalkfelsen der Bergregion. 2000—3000'. Bei Kronstadt, auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos, auf dem Keresztes bei Remete. Juli nur Früchte. April. Jun.

375. A. arenarium *Gmel. bad. 3, 37. Rechb. icon. f. 4274. β.* Foliis infimis obovatis, caulibus oblongo-linearibus, omnibus argenteo-incanis. Floribus minoribus ochroleucis denique albescentibus. Ramosissima 4—6 poll. prostrata, radix interdum repens. (*A. montanum* var. *Sturm* *H. 66.* — Auf sandigen Aeckern in der Nähe der Standorte von *A. montanum*, auf verwittertem Kalk und Trachyt, z. B. bei Remete, am Fuss

des Keresztes, am Fuss des Búdos bei Torja, bei Klausenburg. (*Wolff*) Mai. Jun.

376. A. Wulfenianum *Bernh. Rechb.* icon. f. 4273. *Schur* Sert. n. 270. (*A. alpestre* *Wulf. Jacq.* coll. 4, 227, non *L. A. vernale* *Küt. Rechb.* icon. f. 4273 β . *Schur* Sert. n. 269.) — Auf Kalkfelsen der Bergregion, bei Torotzko und anderen Kalkgebirgen. Die Standorte in Hinsicht auf *A. montanum* festzustellen.

377. A. repens *Bmg.* En. 1309. *Rechb.* icon. f. 4273. β . *Schur* Sert. n. 271. a. — Auf Kalkfelsen in der Alpenregion, zwischen den Kalkblöcken (Marmor) des Surul, auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. 6000'. Jul. Aug. (Nach *Heuff.* En. banat. (1853), p. 22 soll diese Art auf Glimmerschiefer substrat wachsen, ich habe dieselbe stets nur auf Kalk beobachtet.)

378. A. Rochelii *Andrz. Rechb.* icon. XII. 8. f. 4273. b. *Schur* Sert. n. 270. — Auf Kalk oder in dessen Nähe auf Glimmerschiefer, auf den Fogaraser und Arpaser Alpen, auf dem Ketskekó bei Carlsburg. 3000—5000'. (An *A. repens* *Heuff.* l. c.? [non *Bmg.*])

379. A. transsilvanicum *Schur* herb. Transs. Radice ramosa perenni. Caule basi fruticoso a basi ramoso, subprostrato, 12—15 poll. Foliis infimis spathulato-ellipticis vel oblongo-ellipticis minoribus, in petiolum attenuatis; omnibus incano-asperis, pilis stellatis simplicibus vestitis, caulinis superioribus duplo majoribus, 12—15 lin. long. Floribus laxeracemosis, speciosis, aureis. Siliculis suborbiculato-ovatis basi angustatis, pilis stellatis minutis adpersis vel denique glabriusculis, antice tenuemarginatis, stylum dimidium aequantibus. Seminibus pallido-marginatis. — Auf Kalkfelsen der Bergregion sporadisch, bei Torotzko, Hassadek, Ketskkó, Schuler und Piatra-mare, bei Kronstadt. 2000—4000'. Jun. Jul. (An *A. rostrati* var.?)

380. A. rostratum *Steph.* in *Mém. de l'Acad. de St. Petersb.* 3, 295, t. 15. *Andrā* bot. Zeit. 1853, 415. *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 139. *Schur* Sert. n. 268. Radice bienni. Caule a basi ramoso superne subpaniculato. Foliis oblongis scabriusculis, pilis stellatis subincanis, margine pilis simplicibus ciliatis. Floribus paniculato-racemosis, aureis. Siliculis ovato-ellipticis, basi angustatis, stylum subaequantibus, undique pillis stellatis obtectis, maturis 2 lin. longis. — Auf feuchtem Kalkgerölle am Fuss des Esem-Teteje bei Sz. Domokos, auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. 2000—3000'. Jul.

381. A. Wierzbickii *Heuff.* En. banat. 22. *Rechb.* icon. f. 4272. β . (*A. rostratum* var. *Rechb. exc. germ.* p. 670. Radice bienni. Caule suberecto 10—15 poll. terete subsimplici foliisque pilis simplicibus stellatisque hirsuto. Foliis ellipticis vel oblongis. Floribus in racemosis florum ditissimis speciosis aureis. Calyce mox caduco. Petalis obcordatis. Siliculis subrotundo-obovatis basi subattenuatis pilis brevissimis stellatis obsitis, stylum subaequantibus. Seminibus alato-marginatis. — Auf Kalkfelsen und Mauern im westlichen Gebiete. (*Lerchenfeld* ann. 1780.)

68. FARSETIA *R. Brown.*

382. F. incana *R. Brown. l. c.* (*Berteroa incana DC. Rehb.* icon. f. 4284. *Alyssum incanum L. Bmg.* 1306.) — An Wegen, Flüssen, auf Schutt durch das ganze Gebiet. Jun. Septr.

a. *viridis*. Foliis pubescentia sparsa et viridibus. *Berteroa viridis Tausch. Rehb.* icon. f. 4285. — Auf feuchtem schattigem Waldboden, bei Heltau. Jun.

69. LUNARIA *L.*

383. L. rediviva *L. Bmg.* 1399. *Rehb.* icon. f. 4290. — In schattigen Wäldern der Berg- und Voralpen. Mai. Jun.

384. L. biennis *Mönch. meth.* 126. *Rehb.* icon. f. 4289. (*L. annua L.*) — Auf Gartenschutt bei Hermannstadt, in dem zweiten Weinberge bei Hammersdorf, am jungen Wald. Jun. Jul. (Flüchtling aus Gärten.)

a. *orbiculata*. Planta annua. Siliculis orbiculatis.

b. *elliptica*. Radice filipendula perenni. Siliculis ellipticis utrinque obtusis. (*L. biennis Schur Sert. n.* 277.) (*An L. bienni-redivia Schur.*) — Am Rande des jungen Waldes. Jun.

70. PETROCALLIS *R. Brown.*

385. P. pyrenaica *R. Brown. Rehb.* icon. f. 4256. (*Draba pyrenaica L. Bmg.* 1297.) — Auf Felsenabhängen der Hochalpen, Butsets bei Kronstadt, auf der Keprereasse der Arpaser Alpen. 7000'. Kalk. Jul.

71. PELTARIA *L.*

386. P. alliacea *L. Bmg.* 1338. *Rehb.* icon. f. 4231. — An feuchten felsigen Orten im Hunyader Com. Retyezát. Mai — Jul.

72. DRABA *L.***Sect. I. Leucodraba DC.**

387. D. ciliata *Scop. Carn. ed. 2. p. 6. t. 33. Rehb.* icon. f. 4244. (*Dollinera ciliata Saut. Flora* 1852, 1, 253. *Schur Sert. n.* 289. *Draba androsacea Bmg.* 1303.?) *D. ciliaris Maly En. p.* 277 (non *Bmg.*) — Auf den Fogaraser Gebirgen, Commando de la *Schmidt.* (*Bmg.* herb. Transsilv.)

388. D. Kotschyi *Stur östr. bot. Zeit.* 1859, p. 33, t. 1; 1861, p. 152. *D. hirta Bmg.* 1304. *D. tomentosa Schur* (non *Wahlenb.*). *D. lapponica Schur* (non *Wild.*). *D. Wahlenbergii Schur* (non *Hartm.*). *Schur Sert. n.* 282—285—286—287—288.) — **Draba transsilvanica** *Schur pl. exsicc.* — Radice polycephala subramosa. Caudiculis 4—6 poll. curvato-adscendentibus foliisque magis minusve pilis simplicibus furcatisve patentibus hirsuto. Foliis radicalibus interdum rosulatis petiolatis;

caulinis superioribus 1—3 sessilibus; omnibus inciso-grosse dentatis. Floribus minimis albis subcorymbosis denique laxe racemosis; petalis calycem duplo superantibus, emarginatis. Siliculis ellipticis oblongisve 3 lin. long. 1—1½ lin. latis, basi subrotundatis, apice subito in stylum brevem attenuatis, stigmatem emarginato terminatis. Valvis enerviis. Seminibus pallide fuscis laevibus, immarginatis, 6—10 in quovis loculo siliculae.

a. *deminuta*, b. *robusta*, c. *flexuosa*. — In allen hier angegebenen Formen auf Glimmerschieferfelsen der Alpen, 5000—7000', Kerzeschorer Alpen am Bullasee, Arpas am See, auf dem Vurtop, Keprercesze. Jun. Aug.

389. D. stellata Jacq. En. vind. 113. Bmg. 1296. *Rechb.* icon. f. 4243. — Auf den Kalkalpen bei Hermannstadt. (Bmg. l. c.) Mai—Jun.

a. *glabriuscula*. Caule superne pedicellisue glabris. (D. frigida Schur [non Saut] Reiseb. in Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 143.) — Auf dem Butsets bei Kronstadt. 7000'. Aug.

b. *hirtella*. Caulibus foliis pedicellisue hirtis. D. hirta Jacq. A. t. 432 (non Bmg. nec L.) — Auf Kalkfelsen der Alpen. Die Bmg. Standorte zu berichtigen. 6000'. Jun. Jul. Sprechen aber alle für die der wahren D. stellata Jacq.

390. D. Dorneri Heuff. östr. bot. Zeit. 1815, p. 25; En. banat. 23. *Stur* Mon. p. 188, t. 3. (D. lactea Ad. Fr. var. stylosa Griseb. et Sch. iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 310. D. stellata Griseb. l. c. (non Bmg.) D. stellata Heuff. l. c. (non Bmg.) — Auf dem Retezat der Hunyader Gebirge. Jun. Jul. (Baumg. scheint zwischen D. stellata und D. Dorneri keine festen Gränzen erkannt zu haben.)

391. D. Johannis Host. A. 2, 240. (D. carinthiaca Hopp. bot. Zeit. 6, 2, 437. *Rechb.* icon. f. 4246. D. nivalis DC. *Rechb.* icon. f. 4238. D. stellata Herb. Buc. (non Jacq.) — In Felsenritzen der Glimmerschiefer-Alpen, auf den Kerzeschorer, Arpaser, Fogaraser Alpen, z. B. auf der Bulla, Vurtop, Skereschore, Butian, auf der Fromoasze am Gäser. — Auf Kalksubstrat des Königstein und zwar die Var. *glabrata*. Koch. (D. Hoppeana Rudolphi *Rechb.* icon. f. 4239. *Sturm* H. 65.) 6500'. Aug.

Sect. II. Aizopsis DC.

392. D. Baumgarteni Schur. (D. ciliaris Bmg. En. n. 1295 (non Maly). D. compacta Schott. *Analect.* 50. D. Haynaldii *Stur* östr. bot. Zeit. 1861. D. ciliata Maly En. p. 277 (non Scop.). D. cuspidata a. minima Schur Sert. n. 281.) Foliis caudiciorum rosulatis congestis elongato-oblongis, remote ciliatis. Siliculis ellipticis utrinque aequaliter attenuatis, hispidulis, stylo valido multoties brevior terminatis. Plantula 1—2 poll. flores 3—6—12 in corymbum subracemosum dispositi, flavi. (D. compacta legitima.)

a. *stenophylla*. Foliis sublinearibus subito acuminatis copiosius longiusque ciliatis; ovariis siliculisue latioribus glabris, margine tantum ciliatis. (D. ciliata legitima Bmg.) — In Felsenritzen der Kalkgebirge,

auf dem Schulergebirge 5000' und dem Butsets 7000' bei Kronstadt. Jul. Aug.

393. D. Aizoon *Wahlenb.* Carp. 193. *Rehb.* icon. f. 4253. (*D. lasiocarpa* *Rocheb.* pl. exsicc. *D. aizoides* a *Aizoon* *Bmg.* 1294. *D. aizoides* a *lasiocarpa* *Schur* Sertum. n. 281. *D. aizoides* a *alpina minima* *Schur* Sert. n. 280. *D. affinis* *Host.* A. 2, 238. *Schur* Sert. n. 280. c.) — Auf Kalkfelsen in der Berg- und Alpenregion. Auf dem Schuler und Königstein bei Kronstadt, in der Hassadek bei Torda (*Wolff*). Mai. Jul. 2000—5000'. Die *Bmg.* Standorte sind festzustellen.

394. D. aizoides *L. Bmg.* 1294. *Rehb.* icon. f. 4254. — Auf Kalkfelsen und Mauern in der Bergregion. April. Mai.

a. *trachycarpa*. Foliis oblongo-linearibus margine carinaeque pilosociliatis. Siliculis oblongis hispidis sensim in rostrum attenuatis. (*D. aizoides legitima* *Bmg.* l. c.

b. *cuspidata*. Foliis linearibus acutis in setam longam sensim exeuntibus, pilis longis copiosis ciliatis. Siliculis oblongis utrinque attenuatis, subinflatis, glabris basi in pedicellum apice in stylum longissimum excurrentibus. (*D. cuspidata* *Schur* Sert. n. 281. *D. armata* *Schott.* Analect. 49. *D. longirostra* *Schur* herb. Transs. *Schott.* Analect. 48. *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 84, 91.) — Auf Kalkfelsen in den Kronstädter Gebirgen, Butsets. 5000'. Jul. In der Nähe des Commando Gutzan 4000'.

c. *elongata*. Floribus in racemum longum dispositis, pallidioribus. Siliculis oblongis basi apiceque subito attenuatis, margine tantum hispidis, longissime pedicellatis. (*D. aizoides* γ *montana* *Koch.* *D. aizoides* *Sturm* H. 20. *D. elongata* *Host.* A. 2, 237.) — Auf Kalkfelsen der Bergregion.

Sect. III. *Drabella* DC.

395. D. muralis *L. Bmg.* 1304. *Rehb.* icon. f. 4235. (*D. nemorosa* *All. ped.* 1, 244. (non *Ehrh.*) — Auf Felsen und Mauern. April, Jun.

396. D. nemorosa *L.* (*D. nemoralis* *Ehrh.* Beitr. 7, 152. *Bmg.* 1302. *Rehb.* icon. f. 4236. *D. incana* *L.*) — Auf sonnigen Wiesen, Felsen und Mauern, Fleischhackerwiese bei Hermannstadt, Kapellenberg und Postwiese bei Kronstadt. April. Mai.

a. *glabra*. Pedicellis siliculisque glabris. *D. contorta* *Ehrh.* Beitr. 7, 155. *Rehb.* icon. 8. f. 1028—32. Kronstadt.

b. *hebecarpa*. Pedicellis siliculisque piloso-hirtis. *D. confusa* *Ehrh.* Beitr. 7, 155. Kronstadt.

c. *permixta*. Pedicellis glabris siliculis margine tantum pilosis. *D. ambigua* *Schur.* herb. Transs. Hermannstadt.

Zuweilen alle 3 Var. gemeinschaftlich auf den genannten Standorten.

Sect. IV. *Erophila* DC.

397. D. verna *L. Bmg.* 1300. *Rehb.* icon. f. 4234. *Erophila vulgaris* DC. — Auf Feldern, Wiesen, Triften, Mauern. Febr. April.

a *major*. Scapo ramosissimo glabro, foliis parce dentatis pilis ramosis hirtis. (*D. americana DC.*) Hermannstadt. April.

b. *stenocarpa*. Foliis oblongis vel oblongo-linearibus, integerrimis, siliculis anguste-oblongis obtusis. — Auf den angegebenen Standorten die Var. a. in Gemüsegärten, auf Aeckern. Kronstadt. März.

398. *D. praecox* Rehb. icon. f. 4233. (*D. spathulata Lang.* *D. Krockeri Rehb.* icon. f. 4234. *Erophila praecox DC. Schur Sert.* n. 292. a. b.) — Auf steinigem sonnigen Plätzen in der Hügelregion, an Waldrändern bei Kronstadt. März — April. 2000'.

73. COCHLEARIA L.

399. *C. officinalis* L. Rehb. icon. f. 4260. — An schlammigen Stellen des Zibinflusses bei Hermannstadt, vor dem Sagthor. Mai. Jun. (Vielleicht nur Flüchtling aus den in der Nähe befindlichen Gärten.) Dieses scheint mir die *C. officinalis legitima L.* zu sein. — Dagegen fand ich in dem herb. Transs. *Lerchenfeld's* (anno 1780 gesammelt) eine *Cochlearia* von den Hochmooren der Alpen, wo auch *Heuff.* die *C. off.* im Banat wachsend angibt, Ueberreste einer *Cochlearia*, welche von meiner Pflanze verschieden war und die ich für ***C. pyrenaica DC.*** halte. Es fehlte diesem Exemplare jedoch die Wurzel, in welcher ein wichtiger Unterschied liegt. Sie dürfte in Siebenbürgen wieder zu finden sein, da sie im angränzenden Banat von *Rochel* beobachtet worden ist.

74. KERNERA Medik. in Ust. n. ann. 2, 42.

400. *K. saxatilis* Rehb. in *Mösl.* Handbuch 2, 1142; icon. f. 4264 *Camelina saxatilis Bmg.* En. 1285. *Cochlearia saxatilis Lam.* — Auf Kalkfelsen der Alpen. Arpas. Butian. Vurtop. 6000'. Jun. Jul.

a. *auriculata*. Foliis caulinis auriculatis. (*K. auriculata Rehb.* icon. f. 4265. *Cochlearia auriculata Lam.*) — Auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos, auf dem Königstein. Jul. Aug.

75. ARMORACIA Fl. der Wett. 2, 426.

401. *A. rustica* Fl. d. Wett. Bmg. 1315. *Cochlearia Armoracia L. Rehb.* icon. f. 4262. *Cochlearia rustica Lam.* — An Gräben, Flussufern, auf sumpfigen Wiesen. Jun. Jul.

402. *A. macrocarpa* Bmg. En. n. 1316. *Cochlearia macrocarpa W. Kitz.* t. 184. — Auf sumpfigen Wiesen. Jul. Aug.

Trib. V. CAMELINEAE Koch.

76. CAMELINA Crntz.

403. *C. macrocarpa* Wierzb. Rehb. icon. f. 4294. b. Caule subramoso, inferne foliisque pilis ramosis hirsutiusculo, superne glabro. Foliis cauli adpressis basi sagittata sessilibus, oblongis vel oblongo-linearibus

integerrimis vel subdenticulatis. Siliculis turgidis subpyriformibus truncatis; valvis uninerviis, stylo brevissimo apice rotundato terminatis, 4—5 lin. long. Dissepimentum panduraeforme. Planta 1—2 ped. flores racemosi sulphurei, petala calycem duplo superantia. (C. sativa *Bmg.*) — Auf Aeckern, unbebautem Boden. Hermannstadt. Kronstadt. Jun. Jul.

404. C. microcarpa *Andrz. DC. Syst. 2, p. 517. Rchb. icon. f. 4293.* Caule virgato-ramoso, inferne foliisque pilis ramosis hirsuto, superne glabro. Foliis infimis oblongis subdenticulatis vel integerrimis, superioribus minoribus sagittato-lanceolatis, integerrimis. Petalis calycem aequantibus. Siliculis subcompressis, evidentius marginatis, apice rotundatis, stylo porrecto triplo brevior coronatis. Valvis modice convexis basi tantum nervosis. Dissepimentum obovatum. Planta interdum a basi ramosa 1½—3 ped., rami longissimi. Flores longissime racemosi, minimis; siliculae in pedicello curvato erectae, ¾—1 lin. longae. — Auf unbebautem und bebautem Boden, an Wegen und auf Aeckern bei Hermannstadt. Jun. Jul.

405. C. dentata *Pers. syn. 1, 191. Bmg. 1283. Rchb. icon. f. 4294.* (C. pinnatifida *Hornem.* Myagrum dentatum *Wild. M. sativum. γ. L. M. Bauhini Gmel.*) — Auf unbebautem Boden, in Gemüsegärten, auf Aeckern, häufig auf den Leinfeldern im Szeklerlande. Jun. Jul.

406. C. sylvestris *Fries. (C. campestris Spenn. C. sativa Crntz. A. 1, 70. Bmg. 1282. Rchb. icon. f. 4292. Myagrum sativum L.)* — Auf Aeckern, Schutt, unbebauten Plätzen. Jun. Jul.

Subordo III. ANGUSTISEPTAE Koch.

Trib. VI. THLASPIDAE Koch.

77. THLASPI L.

407. T. arvensis *L. Bmg. 1323. Rchb. icon. f. 4181.* — Auf Aeckern, Schutt. Mai.

408. T. alliaceum *L. Bmg. 1324. Rchb. icon. f. 4182.* — Auf Aeckern, unbebautem Boden, Schutt. Bei Broos. Mai. Jun.

409. T. perfoliatum *L. Bmg. 1303. Rchb. icon. f. 4184.* — Auf Aeckern, in Weinbergen. April. Mai.

a. *minimum*. Simplex pauciflorum (T. alpestre *Gmel. [non L.]*) — Auf Felsen in der Hügel- und Bergregion. Götzenberg.

410. T. alpestre *L. Bmg. 1332. Rchb. icon. f. 4184.* — Auf Felsen der Kalkgebirge zwischen Gebüsch. Auf den Kalkalpen bei Kronstadt. 5000—6000'. Jun. Jul.

411. T. praecox *Wulf. in Jacq. Coll. 2, 124, t. 9. Bmg. 1329.* (Th. montanum *Scop. [non L.]*, T. montanum β *praecox DC.*) — Auf kalkhaltigem Boden in der Hügel- und Bergregion. April. Mai.

412. T. montanum *L. Bmg. 1328. Rchb. icon. f. 4187.* — Auf Kalkfelsen der Berge und Voralpen. April. Mai.

413. T. alpinum *Jacq. Bmg. 1331. Rchb. icon. f. 4186.* (T. montanum var. γ. *DC.*) — Auf Triften der Alpen. Jun. Jul.

414. T. dacicum *Heuff.* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 26; En. banat. 25. *Janka* Linn. 1860, p. 557. (*T. Korongianum* *Czetz.* Oest. bot. Wochenbl. 1856, 363.) — Auf dem Retezat der Hunyader Gebirge, auf dem Korondsys bei Rodna, auf dem Königstein bei Kronstadt. Jun. Jul.

415. T. cochleariforme *DC.* Syst. 2, p. 381. *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 164. *Janka* Linn. 1860, p. 557. — Auf Kalkfelsen bei Torda. (*Wolff.*) April. Mai.

416. T. longiracemosum *Schur.* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 22. pl. exsicc. Radice polycephala. Caule erecto superne subramoso foliisque glabro. Foliis radicalibus ovato-spathulatis, subretusis, basi subito in petiolum desinentibus; fol. caulinis ellipticis vel oblongis a medio sensim acuminatis basi cordata sessilibus undulato-crenulatis. Floribus in racemum longissimum dispositis, albis; petalis antice-rotundatis calycem duplo superantibus. Siliculis obovatis basi sensim attenuatis, emarginatis, lobis emarginaturae rotundatis, stylo sinum duplo superante coronatis. Seminibus in quovis loculo 2. Planta multicaulis 8—24 poll. quandoque caudiculos stoloniformes proferens, racemus ad 10 poll. long. folia radicalia non raro purpurea, caulinia subpruinosa. — In Wäldern auf Kalksubstrat der Berg- und Alpenregion. 2000—5000'. Häufig am Burghals, am nördlichen Abhang des Kapellenberges, auf dem Schuler und Königstein bei Kronstadt. April. Jun.

417. T. rotundifolium *Gaud. helv.* 4, 218. *Rehb.* icon. f. 4224. (*Lepidium rotundifolium* *Bmg.* En. 1322. *Iberis rotundifolia* *L.* *Hutschinsia rotundifolia* *R. Brown.* *Noccaea rotundifolia* *Mönch.*) — An Felsen und steinigten Plätzen der Kalkalpen. Jun. Aug. Kronstadt.

78. TEESDALIA *R. Brown.*

418. T. nudicaulis *R. Brown.* *Rehb.* icon. f. 4289. (*Iberis nudicaulis* *L.* *Bmg.* 1334. — Auf sandigen Aeckern, überschwemmten Orten, in Kieferwäldungen. April. Jun.

79. IBERIS *L.*

419. I. umbellata *L.* *Rehb.* icon. f. 4194. — Auf unbebautem Boden, Gartenschutt; Flüchtling aus Gärten. Hermannstadt. Jul. Aug.

420. I. amara *L.* *Bmg.* 1333. *Rehb.* icon. f. 4197. — Auf Schotterboden, an Flussufern, am Zibinfluss bei Hermannstadt. Lazarethwiese. a *rubicunda*. Caule rubicundo hispidulo, ramosissimo, foliis acutis; petalis rubicundis, calyce subviolaceo. (An *I. amara ruficaulis* *β.* *Koch.* *I. ruficaulis* *Lej.* fl. de spa.) Am sandigen Altflussumfer den Weinbergen gegenüber bei Talmats, auf Schotter am Zoodfluss. Jul. Aug.

80. BISCUTELLA *L.*

421. B. laevigata *L.* *Bmg.* 1326. *Rehb.* icon. f. 4203. — Auf Kalkfelsen in den Bergen und Alpen. 6000'. Mai. Jul.

a. **asperima**. Foliis setuloso-hispidis, inferioribus runcinato-dentatis, caulinis auriculatis. (B. laevigata ε hispidissima Koch. B. ambigua DC.) — Auf den Kalkfelsen der Arpaser Alpen. Jul. Aug.

b. **macrocarpa**. Siliculis duplo majoribus, foliis infimis oblongis subdentatis integerrimisve scabris. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug.

c. **mollis**. Caule a basi ramoso. Foliis radicalibus grosse dentatis, oblongis; fol. caulinis oblongo-linearibus integerrimis; omnibus minoribus pubescentibus, mollibus. Floribus duplo minoribus. Planta gracillima 8—10 poll., longissime ramosa, folia 1 poll. long. $1\frac{1}{2}$ lin. lata. (B. mollis Schur herb. Transs. — Auf dem Podruschel der Arpaser Alpen. 6500'. Jul.

d. **glabrescens**. Gracilis. Caule a basi ramoso. Foliis viridibus, infimis longissime petiolatis, anguste-oblongis, acutis, denticulatis, glabris. Floribus subracemosis, minimis. Planta 6—8 poll. — Auf dem Kuhhorn bei Rodna. 5000'. Glimmerschiefer. Jul.

e. **pilosa**. Foliis lineari-oblongis, inferioribus dentatis, pilosis. Floribus speciosis maximis, petalis exterioribus majoribus. Planta 4— $4\frac{1}{2}$ ped. Caulis subflexuosus a medio ramosus; omnes plantae partes, flores excepti, patenter pilosi. — Auf Kalkfelsen des Butsets, Kloster Skitt. Aug.

422. B. saxatilis Schleich. DC. Syst. 4, 690. *Rehb.* icon. f. 4205. *Bmg.* 1337. — Auf steinigem Triften und Felsen in der Alpenregion. Jun. Jul.

Trib. VII. LEPIDINEAE Koch.

81. LEPIDIUM L.

423. L. sativum L. *Bmg.* 1318. *Rehb.* icon. f. 4212. cum var. crispum. — Kulturpflanze häufig verwildert. Hermannstadt. Mai. Jun.

424. L. campestre R. Brown. *Rehb.* icon. f. 4214. *Thlaspi campestre* L. *Bmg.* 1327. — Auf bebautem und unbebautem Boden. Mai. Jul.

425. L. perfoliatum L. *Bmg.* 1317. *Rehb.* icon. f. 4217. — Auf Mauern, bebautem und unbebautem Boden, an Wegen und Aeckern. Jun. Jul.

426. L. ruderale L. *Bmg.* 1320. *Rehb.* icon. f. 4215. — Auf Mauern, bebautem und unbebautem Boden, Schutt gemein. Mai. Jul.

a. **salluum**. Caule ramosissimo 2-ped. ramis divaricatis, foliis latiussectis carnosis, lobulis obtusis, floribus majoribus. — Auf Salzboden, an den Salzteichen bei Salzburg. Jul. Aug.

427. L. Iberis L. *Bmg.* 1321. (non Poll. nec Host.) — Auf Mauern, Schutt, unbebautem Boden. Mai. Jul. (*Baumg.* sagt: Floribus dian-drin, wodurch es sich von dem nächstfolgenden *L. graminifolium* unterscheidet.)

428. L. graminifolium L. *Bmg.* 1319. *Rehb.* icon. f. 4218. *L. Iberis* Poll. (non L.) DC. Syst. 2, 551. — Auf Mauern, Schutt, an Wegen, auch auf den Salzlokalitäten. Jun. Aug.

429. L. latifolium *L. Rechb. icon. f. 4219. Maly En. p. 281.* — Auf salzhaltigem Boden, in der Nähe der Amtswohnungen bei Salzburg, vielleicht nur Flüchtling aus Gärten. Jun. Jul.

430. L. hirtum *Sm. Rechb. icon. f. 4213. (Thlaspi hirtum L. Bmg. 1326.)* — Auf kalkhaltigem Boden der Hügeregion, Kolos in der Mézôség, Heuwiesen bei Klausenburg. (*Bmg. herb.*) Jun. Aug.

82. CARDARIA *Desv. DC. Prodr. 3, 163.*

431. C. Draba *Desv. Rechb. icon. f. 4211. (Draba ruderalis Bmg. 1299. Lepidium Draba L.)* — Auf uubebautem Boden gemein. Mai. Jun.

83. HUTCHINSIA *R. Brown.*

432. H. alpina *R. Brown. (Draba alpina Bmg. En. 1298. Lepidium alpinum L. Noccaea alpina Rechb. icon. f. 4222.)* — An quelligen Orten, an Bächen, im nassen Gries und Schlamm, vorzüglich auf Kalk. 5000—6000'. Jun. Jul.

433. H. brevicaulis *Hoppe ap. Sturm H. 65. Noccaea brevicaulis Rechb. icon. f. 4223.)* Auf Felsen der Hochalpen, auf dem Butsets und Königstein. 6000'. Kalk. Jul. Aug.

434. H. caulifera *Schur (Noccaea alpina subacaulis nivialis Schur Sert. n. 320 a.)* Radice multiplicite ramosa tenue. Caudiculis adscendentibus, 2—3-poll., sulcatis, foliis 1—3 instructis. Foliis radicalibus caulinisque inferioribus pinnatisectis, foliolis ternatis, petiolatis, lobalis ellipticis lobo-ultimo majori basi cuneato. Floribus albis racemosis, racemo multifloro 10—12 lin. long.; petalorum lamina subrotunda subito in unguem attenuata. Siliculis oblongis, basi apiceque angustatis, stylo brevissimo coronatis, in pedicellum hispidum curvatum erecto-patulis. — An quelligen steinigen Orten, an Bächen und Rinnseln der Glimmerschiefer Alpen, auf dem Podruschel und Vurtop der Arpaser Gebirge; auf der Teriza oberhalb des Dorfes Draguts; auf den Fogaraser Alpen im Sirnathale. 6000'. Jul. Aug. (Dem Standorte nach würde diese Pflanze der *H. brevicaulis* entsprechen, von der sie aber verschieden ist.)

435. H. petraea *R. Brown. Lepidium petraeum L. Draba petraea Bmg. 1305. Teesdalea petraea Rechb. icon. f. 4190. Hornungia petraea Schur Sert. n. 319.* — In Felsenritzen und steinigen sonnigen Abhängen der Bergregion, auf Kalk und Glimmerschiefer, sowie auf Sandsteingerolle. April. Mai.

84. CAPSELLA *Medic.*

436. C. Bursa Pastoris *Münch. Bmg. 1335. Rechb. icon. f. 4229.* — Auf bebautem und unbebautem Boden, Schutt, an Wegen, auf Wiesen und Aeckern, gemein. Blüht das ganze Jahr hindurch.

a. *integrifolia*. Foliis integris, floribus normalibus.

b. *apetala*. Floribus apetalis decandris, foliis variiformibus.

c. *coronopifolia*. Foliis pinnatifidis laciniis antice incis.

d. *alpina*. Planta 2—3 poll. simplex. Foliis radicalibus rosulatis petiolatis 9 lin. longis pinnatifidis, lobis subrotundis margine augulato-crenatis. Caule scapiformi-aphyllo, curvato-adscendente, pilis stellatis hirto. Siliculis triangularibus, subemarginatis, angulis rotundatis. — Auf den Kalkvorsprüngen der Arpaser Alpen. 6000'. Jul.

85. AETHIONEMA *R. Brown.*

437. *A. saxatile* *R. Brown. Rehb.* icon. f. 4227. *Thlaspi saxatile* *L. Bmg.* En. 1325. — Auf Felsen und steinigten Orten der Kalkalpen.

a. *gracile*. Foliis angustissimis. Siliculis minoribus, suborbiculatis circumcirca crenatis, stylo exserto elongato instructis. — Auf den Fogaraser und Arpaser Alpen. 7000'. Jul. Aug.

Trib. VIII. BRACHYCARPEAE. Koch.

86. SENEBIERA *Pers.*

438. *S. Coronopus* *Pers. Rehb.* icon. f. 4210. (*Coronopus depressus* *Mönch. Bmg.* 1407. *Cochlearia Coronopus* *L.*) — Auf grasigen Plätzen, an Dörfern und bewohnten Orten, vorzüglich Thonboden, auf dem Ziegelofengrund bei Hermannstadt. Jun. Aug.

Subordo IV. NUCAMENTACEAE DC.

Trib. IX. EUCLIDIEAE Koch.

87. EUCLIDIUM *R. Brown.*

439. *E. syriacum* *R. Brown. Rehb.* icon. f. 4157. (*Bunias syriaca* *Gärtn. Bmg.* 1294. *Anastatica syriaca* *L.*) — Auf Hügelwiesen, auf sandigen Stellen, auch auf Salzboden, Heuwiesen, Mézôség. Mai. Jul.

Trib. X. ISATIDEAE Koch.

88. ISATIS *L.*

440. *I. tinctoria* *L. Bmg.* 1293. *Rehb.* icon. f. 4177. — Auf Feldern und Aeckern, oft zwischen Wintersaaten, vorzüglich Kalkboden, Mai. Jul.

441. *I. campestris* *Stev. DC. Syst.* 2, 171. (*I. tinctoria* β *Ledeb.* Fl. Ross. 1. 212. *Koch Syn.* ed. 2, p. 80. An *I. maetica* *DC.*) — Auf Kalkgebirgen. Auf kräuterreichen Abhängen des Ecsem-Teteje. 4000'. Jul.

442. *I. praecox* *Kit. DC. Syst.* 2, 568. A praecedentibus differt: Siliculis obovatis antice rotundatis, siccatione cochleariformi-tractis, basi angustatis sed obtusis, glabris, longitudine latitudinem duplo

superantibus. Radice perenni caules florentes fasciculosque foliorum proferente. — Auf Kalkfelsen zwischen Torotzko und Ennyed, Jul. 1853, mit reifen Früchten.

443. I. dasycarpa Ledeb. ind. h. dorp. 1824, p. 4. Foliis prolium novellium oblongo-spathulatis, acutis, sensim in petiolum attenuatis. Caule piloso, superne ramoso. Foliis caulinis superioribus oblongis sessilibus, inconspicue auriculatis. Siliculis oblongo-spathulatis, subaequilatis, antice, rotundato-truncatis emarginatis, basi attenuatis, pendulis, inconspicue sulcatis, velutinis. — Nach einem rudimentären Exemplar aus *Lerchenfeld's* herb. Transs. auf dem Schuler. 1780.

444. I. lasiocarpa Ledeb. Fl. Ross. 1, p. 240. (I. pilosa Schur herb. Transs. I. hebecarpa C. A. Meyer.) Caule erecto polyphylo 2—3-ped., superne paniculato-ramoso, tereti, striato, glabro. Foliis caulinis inferioribus elongato-oblongis, basi auriculatis, sessilibus, subtus pilosis; superioribus lanceolato-sagittatis, glabris; omnibus glauco-pruinosis. Siliculis elliptico-spathulatis vel oblongis, antice latioribus subtruncatis, basi longe cuneatis obsolete sulcatis, siccatione nigris, velutinis, longitudine latitudinem subtriplo superantibus. — Auf Kalkgebirgen, an dem nördlichen Abhang der Piatra-mare bei Kronstadt, zwischen 4000—5000'. Jun. Jul. (Wahrscheinlich mit der vorhergehenden identisch.)

89. MYAGRUM L.

445. M. perfoliatum L. *Rechb.* icon. f. 4117. (*Cakile perfoliata* L. *Herit. Bmg.* 1288) — An Wegrändern, auf Aeckern, unter Saaten, Schutt, häufig bei Hormannstadt. Mai—Jul.

90. NESLIA Desv. Journ. bot. 3, 162.

446. N. paniculata Desv. *Rechb.* icon. f. 4291. (*Myagrum paniculatum* L. *Bunias paniculata* L' *Herit. Bmg.* 1289.) — Auf Schutt und Aeckern unter Saaten. Mai. Jul.

Trib. XI. ZILLEAE Koch.

91. CALEPINA Desv.

447. C. Corvini Desv. *Rechb.* icon. f. 4463. (*Bunias cochlearioidis* M. *Bieb.* [non *Murr.*] *Koch* Syn. ed. 2, p. 82.) — An Wegrändern, auf Aeckern unter Saaten, zwischen Carlsburg und Ennyed, bei Broos, nicht selten. Jun. Aug.

Trib. XII. BUNIADEAE Koch.

92. BUNIAS L.

448. B. Erucago L. *Rechb.* icon. f. 4159. (*Erucago rucinato* *Hornem.*) — Zwischen Wintersaaten bei Stolzenburg und Reussen. Jun. Jul. (Eine einjährige Art ohne festen Standort.)

a. *Integrifolia*. Foliis integris vel subintegrifolias asperis. *B. aspera* *Rehb.* icon. f. 4160; *Retz Obs.* (*E. aspera* *Hornem.*) — Auf Aeckern zwischen Veszten und Talmats. Jun.

93. LAELIA *Adams ap. DC.*

449. L. orientalis *Desv. Rehb.* icon. f. 4162. *Bunias orientalis* *L. Bmg.* 1290. — Auf Aeckern zwischen Saaten, in Weinbergen, häufig oberhalb Hammersdorf bei Hermannstadt. Jun. Aug.

Subordo V. LOMENTACEAE DC.

Trib. XIII. RAPHANEAEE Koch.

94. RAPISTRUM *Boerhave DC.*

450. R. perenne *All. ped.* 1. 258. *Rehb.* icon. f. 4170. (*Cakile perennis* *L. Herit. Bmg.* 1286. *Myagrum perenne* *L.*) — Auf wüsten Plätzen, sandigen Hügeln, Wegen und Ackerrändern. Jun. Aug.

451. R. costatum *DC. Syst.* 2, 434. *Ledeb. Fl. Ross.* 1, 224. (*Myagrum perenne* *Steven.*) *Planta maxima* 2–3 ped. divaricato ramosa. Foliis radicalibus junioribus prolumque novellium elongato-obverse lanceolatis, 12 poll. long. 2½ poll. lat. pinnatifidis, hispidis, laciniis ellipticis inciso-dentatis versus basin sensim minoribus. Siliculis glabris, articulo superiore ovato, costato, in acumen conicum desinente; articulo inferiore laevi, obconico, pedicello brevioris. Caule inferne setis albis reversis aspero. — Auf sandigen Orten der Hügelregion, Hammersdorf, Salzburg, Grossscheuern, bei Klausenburg. Jul. Aug. (Scheint mir häufiger als *R. perenne legitimum* zu sein; ich bin erst durch mein Herbar auf diese Pflanze aufmerksam geworden.)

452. R. rugosum. *All. l. c. Rehb.* icon. f. 4168. *Cakile rugosa* *L. Herit. Bmg.* 1287. — Auf Aeckern, an Wegen. Jun. Jul.

a. *hirsutum*. Siliculis piloso-hirsutis. (*Cakile rugosa legitima* *Bmg. Rapistrum hirsutum* *Host.*) — Bei Kolos in der Mézôség. Jul.

95. CRAMBE *L.*

453. C. Tataria *Jacq. icon. var. t.* 119. *Rehb.* icon. f. 4166. *C. tatarica* *Wild. Bmg.* 1292. — Auf grasigen Hügeln bei Hammersdorf. April.

454. C. aspera *M. Bieb. Fl. taur. c.* 2, 90; 3, 420. *Ledeb. Fl. Ross.* 1, 223. — Auf Hügeln bei Klausenburg, in der Mézôség. April. Mai

96. RAPHANUS *L.*

455. R. sativus *L. Bmg.* 1409. *Rehb.* icon. f. 4175. — Kulturpflanze reich an Spielarten, häufig verwildert bei Hermannstadt. Mai — Jul. Floribus lilaceis violaceo venulosis. Siliquis oblongis aequalibus vel subconstrictis, rostratis. Seminibus reticulato-rugulosis.

456. R. Landra *Moretti* ap. *DC.* Syst. 2, 668. (*R. sativus* β . *sylvestris* *Koch* Syn. ed. 2, p. 1019. *Raphanistrum Landra* *Rchb.* icon. f. 4173.) — Radice tenue. Petalis lilaceis venis violaceis pictis, albis vel flavicantibus. Calyce violaceo. Siliquis stricturis pluribus notatis et iis *Raphanistri* similibus. — Auf bebautem Boden und Aeckern bei Hermannstadt, Mai. Jul.

(Unsere siebenbürgische Pflanze bildet eine Mittelstufe zwischen *R. sativus* und *R. Raphanistrum*; denn sie besitzt die Blumen der ersteren und die Früchte der letzteren.)

97. RAPHANISTRUM *Tournef.* inst. 115.

457. R. segetum *Bmg.* En. 1408. *Rchb.* icon. f. 4172. (*Raphanus Raphanistrum* *L.* *R. innocuum* *Medik.*) — Auf Aeckern und Schutt, gemein. Mai. Aug.

a. *concolor.* Floribus sulphureis concoloribus.

b. { Floribus sulphureis violaceo-venulosis.

c. *versicolor.* { Floribus albis venis violaceis pulchre pictis.

d. { Floribus lilaceis subtilissime violaceo-venulosis.

(Auf einem und demselben Acker findet man alle diese Spielarten, welche einen angenehmen, dem Landmann aber keinen freudigen Anblick gewähren.)

Ordo VIII. CISTINEAE Dunal.

DC. Prodr. 1, p. 266.

98. HELIANTHEMUM *Tournef.*

Sect. I. Exstipulata.

458. H. Fumana *Mill.* dict. 6. *Bmg.* 1028. *Rchb.* icon. f. 4531. — Auf sonnigen steinigen Abhängen der Hügel- und Bergregion, vorzüglich Kalk. Jun. Aug.

459. H. glabellum *Schur.* Caudiculis procumbentibus 2—3 poll. long. paucifloris. Foliis minimis oblongis 3—4 lin. long. obtusis, opacis, superne glabris, subtus costa margineque parce pilosis, pilis fasciculatis, adpressis. Pedunculis pubescentibus. Floribus aureis, petalis calyce sesqui longioribus. Calyce adpresse piloso. — Proximum *H. alpestri* gracililate glabritateque facile distinguendum. (*H. oelandicum* a glabrum *Wahlenb.* *H. oelandicum* *Rchb.* pl. crit. t. 1. f. 1. *H. oelandicum* β . *Gaud.*) — Auf Felsen und steinigen Plätzen der Kalkgebirge, auf dem Korondsys bei Rodna, Butsets bei Kronstadt. 4000—5000'. Jun. Aug.

460. H. alpestre *Rchb.* exc. p. 713; icon. f. 4536; pl. crit. t. 1. f. 2. *DC.* Prodr. 1, p. 276. (*H. oelandicum* a *Gaud.* helv. 3, 446. *H. oelandicum* β *ciliatum* *Wahlenb.* *H. oelandicum* β *alpestre* *Pers.*

H. oelandicum β *hirtum* Koch. *Cistus oelandicus* Jacq. A. t. 399. — Auf Kalkfelsen und Kalkgerölle in der Alpenregion 5000–6000'. Arpas, Vurtop, Podruschel, Keprereaszé, Butsets oberhalb des Klosters Skitt, auf dem Retyezát der Hunyader Alpen. Jun. Aug.

a. *stipellatum*. Foliis supremis stipellatis. Schur Sert. n. 344. a. (*H. ambiguum* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 66.) — Auf den Keprereaszé der Arpaser Alpen. 6000'. Jul.

b. *obtusatum*. Foliis elliptico-suborbiculatis, obtusis, infimis subpeteolatis, superioribus sessilibus, exstipellatis. — Auf dem Butsets und Keryeman bei Kronstadt. Aug.

c. *petiolatum*. Foliis lineari-oblongis, acuminatis, sensim in petiolum attenuatis. — Auf dem Königstein. Aug.

461. *H. canum* Dunal. DC. Prodr. 1, 277, Bmg. 1031. *Rchb.* icon. f. 4534; exc. germ. p. 713. (*Cistus canus* Jacq. A. t. 277. *C. canus* Wild. *C. marifoliis* L. *C. anglicus* Smith. **Helianthemum marifolium** Bmg. 1030. *H. oelandicum* γ Koch p. p. — Auf Kalkgerölle und Kalkfelsen der Bergregion, zwischen Enyed und Torotzko. Jun. Jul. 2000'.

462. *H. vineale* Pers. Syn. 2, 77. Bmg. 1029. *Rchb.* icon. f. 4533. (*H. oelandicum* g. *tomentosum* Koch p. p. *H. oelandicum* g. *carnescens* Wahlenb. *Cistus vinealis* Wild.) — Wie die vorige an ähnlichen Standorten, in der Berg- und Voralpenregion, auf den Gebirgen bei Kronstadt. Jun. Aug. bis 5000'. (Die von Baumg. angegebenen Standorte sind unsicher.)

463. *H. italicum* Pers. Syn. 2, 75. *Rchb.* exc. germ. 712; icon. f. 4532. (*Cistus italicus* L. Barr. var. 510, t. 366. *H. vineale* Bmg. 1029 p. p.) — Auf Kalkfelsen, auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jun. Jul. (Dem Standorte nach dürfte es *H. marifolium* Bmg. sein, von dem es aber sehr abweicht in Grösse und Behaarungsweise.)

Sect. II. Stipulata.

464. *H. vulgare* Gaertn. fruct. 1, t. 76. Bmg. 1032. *Rchb.* icon. f. 4547. var. β *concolor* et var. a. *discolor* *Rchb.* exc. germ. p. 714. Schur Sert. n. 345 b. c. (*Cistus Helianthemum* L.) — Auf sonnigen Wiesen, Triften, Haiden, lichten Wäldern, auf Felsen und Gerölle fast in allen Regionen, vorzüglich auf Hügeln. Mai — Aug. 800–4000'. Substrat verschieden.

465. *H. obscurum* Pers. Syn. 2, 79. *Rchb.* icon. f. 4548. Schur Sert. n. 346. (*H. vulgare* β *hirsutum* Koch. *H. vulgare* β *obscurum* Wahlenb. *Cistus hirsutus* Lej. nov. 106. *C. Helianthemum* M. Bieb. Fl. t. c. 2, p. 9; 3, p. 366 var. a.) — Auf grasigen Hügeln bei Hamersdorf, überhaupt in der Hügelregion, nicht gemein. Mai. Jun.

466. *H. macranthum* Schur. Caudiculis numerosis simplicibus superne longe et laxè racemosis hirsutis, 10–15 poll. Foliis infimis minoribus 6 lin. long. longius petiolatis, subrotundo-ovatis, obtusis; caulinis

subsessilibus, oblongis, acutiusculis; omnibus supra viridibus parce fasciculato-pilosis, subtus albo-tomentosis, 10—12-lin. long. Floribus speciosis, aureis; petalis calycem 2—3-plo superantibus. sepalis albo pilosis. Stipulis lanceolatis acuminatis, petiolum duplo superantibus. (An *H. vulgare* β tomentosum *Bmg.* 1032?) — Auf sonnigen Abhängen, bei Talmats (Nagelflüe), bei Klausenburg, in der Mézöség, auf dem Schneckenberg bei Kronstadt. Jun. Aug. bis 2000'.

467. *H. grandiflorum* DC. Fl. fr. 4, 821. *Rehb.* icon. f. 4549. (*H. grandiflorum* *Schur* Sert. n. 349. *H. vulgare* d. *grandiflorum* *Koch.* *Cistus grandiflorus* *Scop.*) — Auf Gerölle der Bergregion. 4000'. Auf Grobkalk oberhalb Portsesd, auf dem Szurul. Scheint in dem vorhergehenden überzugehen, bei Talmats. 1500'. Jun. Jul.

468. *H. hirtum* Pers. Syn. 2. 79. *Bmg.* 1033. *Rehb.* icon. f. 4551. (*Cistus hirtus* *L.*) — Auf Geröll der Kalkalpen, bei Kronstadt. Jul.

469. *H. laevigatum* Schur. Foliis infimis ellipticis vel oblongis, obscure viridibus, subcarnosis, glabris, margine carinaque pilosis, utrinque obtusis, subpetiolatis. Stipulis lanceolato-falcatis, acutis, apice penicellato-pilosis, petiolum duplo superantibus. Floribus speciosis 2—3 apice caudiculorum; petalis calyce triplo longioribus. Planta basi fruticulosa 6—8 poll. caudiculi prostrati, pili foliorum simplices vel fasciculati, folia siccatione nigricantia, adulta glabrescentia. Affine *H. serpyllifol.* — (An *H. vulgare* γ *glabrum* *Koch*?) — Auf Triften der Kalkalpen, auf dem Butsets. Aug. 6000'.

470. *H. serpyllifolium* Bmg. En. n. 1034. *Rehb.* icon. f. 4550. *Schur* Sert. n. 347. (*Cistus serpyllifolius* *L.* — *Scop.* ap. *Bmg.*)

***Helianthemum heterophyllum* Schur.** — Caudiculis procumbentibus ramosis, 6—8-poll. Foliis rigidis minimis, ovato-oblongis, petiolatis, discoloribus, subtus albo-tomentosis, supra hispidulis opacis, margine revoluti ciliato-pilosis. Floribus pallide flavis; petalis repandis, calycem parum superantibus. Sepalis in nervis longe pilosis. Folia subtus nervo crasso notata, subsimilia iis Schollerae Oxycocc. — Auf dem Szurul bei den Marmorblöcken circ. 4000'. Septbr.

471. *H. rupicolum* Schur. Radice tenue subramosa. Caudiculis 6 poll. ascendentibus, purpureis inferne glabriusculis superne pilosis. Foliis caudiculorum sterilius subrotundis, florentium oblongis, utrinque obtusis, 3 lin. longis, omnibus pilis ramosis brevibus hirtis, margine pilis longis fasciculatis pilosis, concoloribus. Stipulis lanceolatis obtusis. Floribus apice caudiculorum 3—5 laxo racemosis, iis *H. alpestri* subsimilibus; petalis calycem duplo superantibus; sepalis parce pilosis. — Auf Kalkfelsen des Butian, in den Kerzesorer Alpen. 5000'. Jul.

Ordo IX. VIOLARIEAE DC.

99. VIOLA L.

Sect. I. *Nomimum*. *Gingius*.

(A. Stigma in patellulum explanatum.)

472. V. prionantha *Bunge* En. pl. Chin. bor. 8. V. Patrini var. β et g. DC. Prodr. 1, 293. *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 245. — (In Siebenbürgen. *Janka* östr. bot. Zeit. 1858, p. 200.)

473. V. palustris L. *Bmg.* 381. *Rchb.* f. 4491. — Auf sumpfigen Moorwiesen, ia Erlenbrüchen, aus der Ebene bis in den Gebirgen.

a. *cordifolia*. Foliis cordatis stipulisque rubro-punctatis, floribus majoribus. — Auf Moorboden, am Bullafall der Kerzesorer Alpen. 5000'. Jun. (Ich halte diese Form für **V. epipsila** *Ledeb.* Ind. sem. h. dorpot. ann. 1820, p. 5; Fl. Ross. 1, 247. *Koch* Syn. ed. 2, p. 88 oder [V. palustris β *Fries.* *Rchb.* pl. crit. 1, f. 105]. Doch fehlen mir instruktive Exemplare, um dieses genau erörtern zu können.)

474. V. uliginosa *Schrad.* n. Journ. 4, p. 80. *Bess.* Gal. 1. 169. *Rchb.* icon. f. 4492. — Auf mit Moos bewachsenen Moorwiesen und Wäldern gern in Moorerde um Baumstämmen. — Ich besitze Exemplare aus den Kerzesorer Gebirgen, aber nicht von mir selbst gesammelte. Mai. Jun. (*Reissenberger*.)

475. V. Jool *Janka* östr. bot. Wehbl. 1857, p. 198; Linn. 1860, p. 558. — Auf Hügeln bei Klausenburg und Kalkfelsen bei Torda.

476. V. transsilvanica *Schur.* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 184. Rhizomate apice ramoso fibris fibrillosis instructo, interdum debili, monocephalo. Foliis cordatis vel triangulari-cordatis, obtusis, mucronato-dentatis, glabris, glauco-viridibus, longissime petiolatis; foliis novellis minoribus reniformibus. Petiolis teretibus folio suo multo longioribus. Stipulis lineari-lanceolatis, acutis, integerrimis, petiolo ad medium adnatis, sensim attenuatis. Floribus speciosis fragrantissimis; petalis roseis purpureo maculatis, superioribus aequalibus reversis, subrotundo-ovatis, breviter unguiculatis, antice crenulatis; petalis duobus lateralibus retortis, basi glanduloso-barbatis! petalo infimo recte truncato, crenulato. Calcare compresso, obtuso, sursum curvato vel recto, petalo suo duplo brevior. Sepalis oblongo-lanceolatis, obtusiusculis, appendice rotundato brevissimo instructis. Ovario glabro ovato-globoso. Stigmate subtubaeformi apiculo prominulo instructo. Capsula maxima globosa, purpureo-punctata, calycem persistentem triplo superante. Seminibus ovatis, nitidis, purpureis, raphe pallido notatis. Planta 3—9 poll. interdum solitaria raro socialis vel e rhizomate polycephalo subcaespitosa; folia novellia reniformi-cordata, adulta triangulari-cordata, graveolentia; flores odoratissimi vere fragrantissimi, perfecti imperfectique intermixti, quandoque apetalii; flores fructiferi post anthesin penduli, pedunculi fructiferi recurvi vel revoluti. — Auf Kalkfelsen an schattigen Abhängen, Salamonsfelsen an kleinen

und grossen Hangestein, in der Schlucht am Wege zur Pojaná. April—Mai. Früchte Juni. 2500—3000'.

Ob die auf Kalkfelsen zwischen Enyed und Torotzko von mir gefundene *Viola* mit der hier genannten identisch ist, kann ich nicht feststellen, weil ich nur Fruchtexemplare zu beobachten Gelegenheit hatte; sie ist durch robusteren Habitus und dreieckig-herzförmige Blätter von meiner Kronstädter *Viola* verschieden, es ist aber, wie ich glaube, diejenige, welche ich in meinem Reisebericht p. 17 als *V. sciaphila* bestimmt und im Garten des Herrn *Joo*, aus den Monoster-Kalkbrüchen stammend, gesehen habe. Diese letztere dürfte die *V. Jooi Janka's* sein.

(*B. Stigma in rostellum deflexum attenuatum.*)

477. *V. gymnocarpa* *Janka* östr. bot. Zeit. 1857, p. 199; Linn. 1860, 559. — In der *Mézöség*. (*Janka*.)

478. *V. hirta* *L. Bmg.* 379. *Rehb.* icon. f. 4493. β . *Sturm* II. 11. — Auf Wiesen, Triften, zwischen Gebüsch, gemein. Febr. Mai. (Siehe *Schur* Sert. n. 350. var. a—4, von denen die meisten hier als Arten behandelt werden.)

a. *nivea*. Floribus albis, calcare apice violaceo. — Auf Hügeln bei Hammersdorf, bei Klausenburg. März. *Schur* Sert. n. 350. a.

b. *fraterna*. (*V. parvula Opiz.*) *Rehb.* pl. crit. 1. f. 95. — Auf sonnigen Wiesen bei Hermannstadt, häufig. Febr. März.

c. *umbricola*. Maxima, scabriuscula, foliis iis *V. odorata* similibus late cordatis, floribus majoribus intensius violaceis. — In den Weinbergen am alten Berg, bei Hammersdorf. März.

479. *V. hybrida* *Schur*. Foliis cordato-reniformibus, denique glabrescentibus. Floribus amoene caeruleo-violaceis, suaveolentibus. Caudiculis subterraneis longissimis apice-ramosis florigeris. Stipulis oblongo-lanceolatis sensim acuminatis fimbriatis, fimbriis margine glabris, basi latis, apice glanduliferis. (An. *V. hirta-odorata*.) — Auf Wiesen zwischen Gebüsch mit *V. odorata* gemeinschaftlich und zugleich blühend, in den Weinbergen bei Hammersdorf. März. April.

480. *V. Drymeia* *Schur* herb. Transsily. Caudiculis brevibus. Foliis obscure viridibus elongato-cordatis, ambitu ovato-oblongis vel rite cordatis, obtusis, parce pilosis; petiolis densissime patentimque pilosis folio aequantibus vel duplo longioribus. Stipulis linearibus vel lineari-oblongis petiolum aequantibus vel dimidio brevioribus late fimbriatis; fimbriis subciliatis vel glabris omnibus apice glanduliferis. Floribus *V. umbrosae* similibus. — Pedunculis dense albo-pilosis, erectis. Capsula globosa nuda. — Proxima *V. umbrosae Hoppe* et *sciaphila Koch* sed forma foliorum, sepalis angustioribus, capsula globosa nuda facile distinguenda. — In Wäldern und Hainen, z. B. im Kieferwalde oberhalb Boiza. April. Mai.

481. *V. hebecarpa* *Schur*. Affinis praecedenti sed foliis molle pubescentibus flores superantibus capsula hirsuta. Floribus minoribus pallide violaceis leniter suaveolentibus. (An. *Viola hirsuta Schult?*) — In dem Walde oberhalb der Weingärten bei Talmats, Nagelflüe. Mai.

482. V. sciaphila Koch Syn. ed. 2, p. 90. (*V. umbrosa* Saut. bot. Zeit. 22. 1, 259. [non *Hoppe*.]) Proxima *V. Drymeiae* m. Ovario glabro, capsula ovali-oblonga, foliis ambitu late ovatis, cordatis sinu late aperto demum glabrescentibus statim dignoscenda. — Auf feuchten Wiesen der Ebene, zwischen Weidengesträuch, auf der Bürgerwiese bei Hermannstadt, zwischen Heltau und Michelsbach, auf der Burzenwiese bei Kronstadt. April — Mai. 1200—2000'.

483. V. collina Bess. En. pl. vollhyn. p. 10; Cat. h. crem. (a 1816), p. 151. *Rehb.* icon. f. 4497. *Sturm* H. 89. (*V. umbrosa* *Hoppe*. (non *Saut.* nec *Fries*), was mir aber nicht unbedingt richtig zu sein scheint, da ich *V. collina* *Bess.* und *V. umbrosa* *Hoppe* für verschiedene Arten zu nehmen geneigt bin.) — In Gebirgswäldern, auf steinigten Orten, am Schuler bei Kronstadt, Kalk; auf der Mumma bei Zood, Glimmerschiefer. April, Mai bis 4000'. (Unsere Pflanze stimmt mit der von *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 249 gegebenen Diagnose vollkommen überein.)

484. V. ambigua *W. Kit.* pl. rar. hung. t. 190. *Bmg.* 380. *Rehb.* pl. crit. 1, f. 91; icon. f. 4494. — Auf sandigen, grasigen Hügeln. März—April. Auch auf Wiesen in der Ebene, z. B. Bürgerwiese bei Hermannstadt.

485. V. campestris *M. Bieb.* Fl. taur. c. 1, 171; 3, 162. *Rehb.* pl. erit. 1, f. 89—90; icon. f. 4496. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1853. p. 107. — Auf sonnigen Abhängen der Hügelregion, 1500', auf festem Thonmergel bei Hammersdorf gegen Baumgarten. Febr. März. (Blüht am frühesten mit *Ficaria transsilvanica* m.) (*V. ambigua* var. *pilosa* *Schur* olim.)

486. V. obscura *Schur* Sert. n. 356. Verh. d. sieb. Ver. 1853, d. 107. Caudiculis brevissimis vel nullis. Foliis ambitu ovatis, basi profunde cordatis, hirsutis, obscure viridibus, sinu angusto lobis parallelis, crenato-dentatis, margine parce pilosis, 8—10 lin. long. acutiusculis; petiolis dense pilosis folium triplo superantibus. Stipulis petiolo ad medium adnatis, oblongis, longissime acuminatis, a medio fimbriatis ciliatisque, dorso strigulosis; fimbriis longissimis filiformibus apice glanduliferis glabris vel ciliolatis. Floribus minimis saturate violaceis fauce albis graveolentibus; petalo infimo emarginato. Calcare subconico-obtuso vix curvato laminam petali aequante. Sepalis oblongo-ovatis obtusis longissime appendiculatis. Pedunculis glabris medio bibracteatis, bracteis oppositis vaginantibus. Ovario globoso glabro, subacuminato. — Bei Michelsberg. April.

a. *albiflora*. Floribus sordide albis calcare albo notatis. (*V. suavis albiflora* *Schur* Sert. 355. aa.) — Planta gracillima 3—6 poll. astolonosa. Foliis 3—9 lin. long. basi versus grossius crenato-dentata; Floribus minimis magnitudine *V. rupestris* saturate violaceis vel sordide albis calcare albido notatis, odorem graveolentem radices Iridis florent. emulentem exhalentibus. — Auf Gneis- und Glimmerschieferfelsen zwischen Gesträuch, auf dem Bergberge bei Michelsberg gegen Heltau, oberhalb des Dorfes Zood. Beide Formen gemeinschaftlich. März—April.

487. V. microceras *Schur*. Acaulis vel subacaulis, stolonifera, stolonibus longissimis filiformibus apice rosulatis florigerisque. Foliis triangulari-

cordatis, sinu dilatato nec profunde cordatis; fol. novellis subrotundo late cordatis; omnibus hirsutis, margine ciliatis, crenulato-dentatis. Stipulis oblongo-ovatis sensim longissime acuminatis, fimbriatis; fimbriis ciliatis. Floribus minimis sordide albis suaveolentibus; petalo infimo emarginato; petalis ceteris inconspicue crenulatis. Calcare albo conico-uncinato petalo suo parum brevior. Sepalis ovatis obtusis longissime appendiculatis. Capsula glabra globosa apiculata. A praecedente differt: Stolonibus longissimis apice rosulatis florigerisque petalis calcaraque albis, foliis triangulari-cordatis. (V. alba Schur Sert n. 355. (an Bess?) V. suavis albiflora Schur Sert. n. 356. — Auf Gneisfelsen in der Nähe der Mühle und am Schlossberge bei Michelsberg. April. (Vielleicht habe ich nicht ganz Unrecht, wenn ich diese Viola für V. alba Bess. legitima halte, was die Folge erst herausstellen muss.)

488. V. suavis M. Bieb. Fl. taur. c. 2, 164. *Rehb.* icon. f. 4495. (odorata var. glabrior Ledeb. Fl. Ross. 1, 250. V. odorata var. Steveni Bess. l. c. Sturm H. 90.) — In den Weinbergen bei Michelsberg, Heltau, am alten Berg bei Hermannstadt, häufig in Gärten. April — Mai.

489. V. alba Bess. primit. fl. Gal. 1, 171? (V. odorata β alba *Rehb.* icon. f. 4498. β .) — A Viola odorata legitima differt: Stolonibus brevibus caudiculiformibus florigeris vel longissimis interdum sterilibus. Foliis late cordatis vel triangulari-cordatis novellis reniformi-cordatis, sinu late aperto. Floribus lacteo-albis vel sordide albis. Calcare ceruleo recto capitato Capsula hirsuta. — Auf nassen Grasplätzen, Wiesen, an Waldrändern, Obstgärten, in den Weinbergen bei Hammersdorf, zwischen Heltau und Michelsberg; in manchen Jahren häufiger. März, April. (Es ist dieses V. alba der meisten Autoren.)

490. V. odorata L. Bmg. 328. *Rehb.* icon. f. 4498. — In Hainen, Wäldern, Obstgärten, Weinbergen, an Dämmen, auf Wiesen. Febr. April.

a. *convallium*. Foliis maximis subrotundo-cordatis 2 poll. longis, longissime petiolatis. Stipulis longissime acuminatis apice pilosis. Floribus speciosis pallide violaceis, plerumque incompletis. Capsula maxima hirsuta. — In den Gebirgstälern bei Kronstadt, bei Zaison, am Silberbach hinter Michelsberg. Mai.

b. *dumetorum*. Foliis maximis subrotundo-cordatis vel reniformi-cordatis, longissime petiolatis. Stipulis longissimis acuminatis apice pilosis. Floribus minoribus, completis, lilaceo-violaceis suaveolentibus brevissime pedunculatis. Capsula hirsuta fusco-punctata subhexagona. (Viola dumetorum Schur herb. Transs.) — In schattigen Bergwäldern auf der Pojana bei Kronstadt; in den Eichenwaldungen bei Hammerdorf, in Hecken und Gebüsch bei Hermannstadt. Mai.

c. *micrantha*. Schur Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 107. Stolonibus longissimis multinodis, apice rosulatis, nodis foliatis, axillis foliorum florigeris. Foliis radicalibus cordatis; fol. stolonum triangulari-cordatis sinu latissimo, breviter petiolatis. Stipulis lanceolato-falcatis, dentato-fimbriatis liberis; fimbriis piloso-ciliatis. Floribus minutissimis completis, suaveo-

lentibus, in axillis stolonum solitariis, brevissime pedunculatis, (iis *Linariae minoris* subsimilibus.) Petalis rubro-violaceis, calycem subaequantibus. Capsulis maximis hirsutis. Seminibus pallide flavis. Stolones 9—15 poll. long. (*V. odorata micrantha axilliflora micraculosa Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1853, p. 107.) — Auf den Stadtmauern zu Hermannstadt vor dem Leichenthor. Mai.

d. *autumnalis*. Foliis maximis scabriusculis, subrotundo-cordatis, lobis incumbentibus, 2 poll. diam.; floribus minoribus quam in forma normali purpureo-violaceis; capsula maxima hirsuta. — An den Stadtmauern bei Hermannstadt. October.

491. *V. hortensis* Schur. (*V. leucantha Schur* herb. Transs. olim.) Stolonibus longissimis rigidis subcompressis subalatisque apice rosulatis et florigeris. Foliis maximis 2—2½ poll. diam. subrotundo-cordatis, sinu clauso lobis incumbentibus, grosse crenato-dentatis, petiolisque scabris. Stipulis fol. interiorum subliferis lineari-oblongis, 12 lin. long., fimbriatis; fimbriis longis, ciliolatis. Floribus sordide albis leniter odoratis maximis; petalis binis superioribus petaloque infimo emarginatis. Calcare conico lamina brevior. Stamina libera. Capsula maxima hirtella. Semina ovata nitida. Planta robusta succulenta obscure viridis; stolones 9—15 poll. long.; ovarium sub lente vix vestitum; capsula demum hirta. — Eine vielleicht durch die Kultur gebildete eigene *Viola* unter dem Namen: Weisses Veilchen, in Gärten allgemein; zuweilen verwildert im ersten Weinberge bei Hammersdorf. Mai. — Sie ist von *V. alba* *Bess.* sehr verschieden.

(C. Caulescentes. Caninae.)

492. *V. mirabilis* L. *Bmg.* 387. *Rechb.* icon. f. 4504. — In Wäldern und Gebüschchen der Hügel- und Bergregion. April—Mai.

a. *perfecta*. Floribus omnibus corollatis perfectis fructiferis.

b. *imperfecta*. Floribus subradicalibus corollatis sterilibus superioribus axillaribus apetalis fructiferis.

c. *contraversa*. Floribus subradicalibus corollatis fructiferis superioribus apetalis sterilibus.

Alle drei Var. in den Gebüschchen bei Hammersdorf. April. Mai.

493. *V. livida* W. Kit. *Rechb.* pl. crit. 1. f. 147—149; icon. f. 4500. *β. V. rupestris Schmidt.* *Rechb.* icon. f. 4499. *V. Allioni Rechb.* pl. crit. f. 142—146; icon. f. 4500. — Auf sandigen Wiesen, an Flussufern zwischen Talmats und Zood. April. Mai.

a. *albiflora*. Floribus sordide albis vel lacteis.

b. *minima*. 1½—2 poll. Foliis glabriusculis, floribus minimis pallide violaceis. (*V. numulariaefolia Host.* A. 1. 281. *Rechb.* icon. f. 4499.) — Auf sonnigen Höhen, steinigem Boden, Thonboden, auf dem Gesprengberge bei Kronstadt. April.

494. *V. silvestris* Lam. fl. fr. 2, 680. *Rechb.* icon. f. 4503; pl. crit. 1. f. 200—201. (*V. canina* St. H. 14. *Bmg.* p. p. *V. canina β silvestris Fries.* *V. canina DC.*) — In Wäldern, Gebüschchen, Gärten, der Hügel- und Bergregion. 800—4000'. April — Mai.

a. **Pseudo-livida**. Foliis reniformi-cordatis, summis rite cordatis; floribus pallide violaceis, calcare albido apice impresso dependente. Planta 3—6 poll. subramosa foliis subtus lividis saepe purpureis. — Kalksubstrat bei Kronstadt, Kapellenberg. Mai. 2000'.

b. **depressa**. Caudiculis curvato-adscedentibus, foliis reniformibus subcordatis, superioribus rite cordatis, acutis; floribus speciosis, cernuis. — In der Buchenregion der Arpaser und Kerzeschorer Gebirge. Mai—Jun.

c. **parviflora**. Caule subsimplici erecto, 3—6 poll.; foliis omnibus cordatis acutis; floribus minimis erectis, purpureo-violaceis, petalis campanulato-coniventibus; calcare tenue dependente. — Auf sonnigen steinig-plätzen des Götzenberges bei Heltau. 4000'. Glimmerschiefer. Mai.

495. V. Riviniana *Rehb.* pl. crit. 1, f. 202—203; icon. f. 4502. *Schur* Sert. n. 360. (*V. canina* Fl. dan. t. 1453. *Bmg.* 384. *V. canina Riviniana* *M. K. V. inodora* major Rivin. *V. canina* et neglecta *M. Bieb.*) — In Laubwäldern der Bergregion, auf der Preschbe bei Zood, auf der Pojana bei Kronstadt. Glimmerschiefer, Diluvium. 2000—4000'. April—Mai.

a. **subapetala**. Floribus axillaribus subsessilibus apetalis. (*V. degener* *Schweig.*) — Bei Hammersdorf selten. Mai.

496. V. canina *L. Bmg.* 384. *Rehb.* pl. crit. 1. f. 74—75; icon. f. 4501. — Auf Wiesen, Triften, in Wäldern, Gebüsch und Weinbergen der Hügel- und Bergregion, häufig im Hermannstädter Becken. 1000—3000'. April, Mai,

a. **sabulosa**. *Rehb.* pl. crit. f. 152—153; icon. f. 4504. γ . (*V. canina ericetorum* *Schrad. Rehb.* l. c. f. 153. *V. canina parva* *Schur.* Sert. n. 359.) — Auf mageren sandigen Wiesen, auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt, am Altflussufer bei Boitza. April.

b. **lucorum**. *Rehb.* pl. crit. f. 154—155; icon. f. 4504. δ . (*V. canina a. pratensis* *Schur.* Sert. n. 359.) — Auf fruchtbaren schattenreichen Wiesen bei Hermannstadt. April.

497. V. montana *L. Bmg.* 385. *Jacq.* En. p. 160. Fl. dan. t. 1329. *Rehb.* icon. f. 4501. (*V. canina* β *Ruppil* *M. K. V. Ruppil* *All.* [non *Rehb.*] *V. stagnina* *Kit.* [non *M. K. nec Schur.*] *V. canina* var. *montana* *Fries.*) — Auf fruchtbaren Wiesen der Hügel- und Bergregion, zwischen Gesträuch an Waldrändern. Mai.

498. V. stagnina *M. et Koch.* Deuschl. 2. 267; Syn. ed. 2, p. 92. *Schur* Sert. n. 364. (*V. lactea* *Rehb.* pl. crit. f. 208; icon. f. 4507. [non *Sm.*] *V. montana* *Rehb.* pl. crit. f. 207. [non *L.*] *V. Ruppil* *Rehb.* pl. crit. f. 205—206; icon. f. 4505. [non *All.*] *V. persicifolia* *Fries.* novit. [non *Schkh.* nec *M. K.*]). *Hartm.* scand. ed. 2, p. 71. April.

a. **microstipulata**. *V. Billotii* *Schultz.* exs. 1, p. 4, a. 10. — Auf nassen Moorwiesen, auf der Narzissenwiese im jungen Wald, auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt, auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Mai—Juni, meist schon im hohen Grase; blühet später als die vorhergenannten.

499. V. stricta *Hornem.* Fl. dan. t. 1812. *Koch* syn. ed. 2, p. 93. *Schur* Sert. n. 366. (*V. nemoralis* *Kütz.* bot. Zeit. 17. 305. *V. lanci-*

folia *Bess.* En. pl. volh. 4, 173. [non *Thori.*] *V. Ruppil Koel* [non *Rehb.* nec *All.*] *V. Billotiana Schultz.*) — Auf etwas sumpfigen Moorziesen auf der Fleischhackerwiese bei Hermannstadt, im jungen Wald gegen Reschinár, am Fuss des Götzenberges bei Heltau. Mai — Jun.

500. *V. macrostipulata* Schur herb. Transs. Foliis inferioribus ambitu ovatis leviter cordatis, subito in petiolam antice dilatatum exeuntibus; fol. infimis minimis late cordatis vel suborbiculatis; omnibus glabris grosse-crenato-serratis, obtusiusculis. Stipulis foliaceis liberis, caulinis mediis petiolum aequantibus; supremis petiolo sesqui longioribus, inciso-dentatis, acuminatis, inaequaliter oblongo-lanceolatis. Floribus caeruleo-violaceis *V. canina* minoribus, folia vix superantibus. Calcare crasso, breviusculo, flavo, appendices calycis parum superante. Sepalis lanceolatis; appendicibus subtruncatis, crenulatis, sepalo suo triplo brevioribus. Planta multicaulis 10—12 poll. (*V. Schultzii Schur.* Sert. n. 363 [an *Billot.*] *K. Ruppil Rehb.* pl. exsicc. [me judicante].) — Auf fruchtbaren nassen Wiesen am Hermannstadt, mit *V. montana*, aber seltener; vielleicht nur höchst entwickelte *V. montana L.* Mai. Jun.

501. *V. elatior* Fries. novit. succ. ed. 2, 277. *Koch* Syn. ed. 2, p. 93. *Schur.* Sert. n. 367. — *V. persicifolia Schkh.* 3. t. 269. *M. K.* Deutschl. Fl. 2, 268. *Rehb.* pl. crit. 1, f. 209—210; icon. 4508. *Bmg.* 386? *V. montana Roth* (non *L.*) — Auf Waldwiesen zwischen Gebüsch, auf den Lazarethwiesen bei Hermannstadt. Mai. Jun.

502. *V. pratensis* M. Koch. Deutschl. Fl. 2, 267; Syn. ed. 2, p. 93. *Schur.* Sert. n. 365. — (*V. pratensis. Rehb.* icon. f. 4507. β . *V. persicifolia Bmg.* 386. p. p. *Roth* tent. 2, 1, 271. *V. lactea Fries.* novit. ed. 2, p. 276; *Rehb.* exc. germ. p. 707. *V. Ruppil Presl.* *V. persicifolia Rupp.* legitima teste *Rehb.* l. c.) — Auf sumpfigen Moorziesen, Waldboden, Hermannstadt; Burzwiese bei Kronstadt. März. April. (Ist die zarteste und blüht am frühesten aus dieser Gruppe, oft noch vor dem Emporsprossen des Grases. Liebt Seggenwiesen.)

503. *V. saxigena* Schur. Caudiculis plurimis procumbentibus, 3 poll. Foliis omnibus late cordatis, obtusis petiolo duplo longioribus, crenatis. Stipulis minimis lanceolatis acuminatis, inciso fimbriatis. Floribus speciosis lacteis calcare flavo instructis; petalis antice rotundatis, duobus lateralibus barbatis; pedunculis folia duplo superantibus. Calcare appendicibus bis superante. Sepalis lanceolatis appendice suo quinque longioribus. (*V. Allionu* subsimilis sed glabra floresque majores. — Auf steinigen Abhängen und Triften der Berg- und Voralpenregion, z. B. auf der Mumma und Preschbe bei Zood; auf der Piatra-mare bei Kronstadt. Glimmerschiefer, kalkhaltiges Diluvium. Mai.

504. *V. lancifolia* Thore. *Chlor.* d. land. 355. *Rehb.* pl. crit. f. 204. (*V. lactea Sm.* fl. brit. 4, 247. *Rehb.* exc. germ. p. 707. — An *V. pumila Vill.* [non *Chaiæ*] *Delph.* 2, 266?) Caudiculis plurimis suberectis. Floribus minimis petalis calycem aequantibus, iis *V. rupestr.* similibus. Foliis minimis lanceolato-cordatis, basi subtruncatis, a medio sensim attenuatis, petiolum parum superantibus. Plantula 2—3—4 poll. saepe subcaulis, flores albi vel lactei. — Auf sonnigen grasigen Bergkuppen, 2500',

Kalksubstrat, auf dem Kreuzberge bei Kronstadt, auf dem Wege zum Götzenberg oberhalb Resinár. Mai.

Sect. II. *Dischidium*. *Gingius*.

505. V. biflora *L. Bmg.* 388. *Rehb.* icon. f. 4489. — Auf feuchten quelligen Orten der Voralpen und Alpen. 5000—6000'. Auf Kalk und Glimmerschiefer in verschiedener Grösse und Anzahl der Blumen. Jun.—August.

Sect. III. *Melanium* DC.

506. V. tricolor *L. Bmg.* 389. *Rehb.* icon. f. 4517. — Auf Feldern, Aeckern und Wiesen, gemein, höchst veränderlich, bis 4000', z. B. Tonches am Fuss des Königstein bei Kronstadt. Mai — September.

a. *banatica*. *Kit. Rehb.* icon. f. 4517 var. — Auf sandigen Aeckern sporadisch durch ganz Siebenbürgen. Mai, Jun.

b. *grandiflora*. Floribus magnis duplo majoribus, petalis longius unguiculatis valde truncatis, impari profunde emarginato-exciso vel obcordato. Caule 6—9 poll. multifloro, floribus tricoloribus vel luteis petalis nigro striatis. (*V. tricolor* a *grandiflora* *Schur* *Sert.* 370.) — Auf Schutt, fetten Aeckern, Gartenland bei Hermannstadt, Kronstadt. Jun.

c. *macrantha*, vel *hortensis*. Interdum multicaulis, succulenta. Foliis infimis majoribus, spathulato-ellipticis vel oblongo-spathulatis, grosse crenatis. Stipulis foliaceis incis. folia subaequantibus. Floribus maximis 1—1½ poll. diam. varie coloratis; petalis latissimis brevissime unguiculatis. Sepalis oblongis subdentatis. Calcare appendices subaequante, caeruleo. — Auf Gartenschutt und unbebauten Plätzen, in der Nähe der Gärten, wo sie schon im nächsten Jahr in die vorhergehende Var. übergeht. Jun. Jul.

d. *chrysantha*. Caudiculis numerosis prostratis. Floribus ut in Var. b, petalis aureo-flavis nigro striatis, binis superioribus suborbiculatis, infimum obcordatum. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jun. Aug.

e. *salina*. Succulenta, prostrata. Foliis infimis ellipticis. Stipulis foliaceis incis. Floribus magnitudine. *V. tricol.* gen. caeruleo-violaceis tricoloribus. (An *V. tricolor* var. *maritima* *Schweig.* *Chlor. bor.* 80.) — Auf Salzboden, z. B. bei Maros-Ujvár. Jul.

f. *luteola*. Similis Var. d. sed floribus minoribus luteolis vel ochroleucis. (*V. lutea* *Bess.* *En.* n. 251. *K. saxatilis* *Schmidt* *bohem.* p. 257. *V. tricolor* γ *saxatilis* *Led.*) — Auf steinigem Aeckern und Feldern, sowie auf Felsen der Bergregion. Hermannstadt, Kapellenberg bei Kronstadt. Jun.

507. V. segetalis *Schur.* Radice multicipite. Caudiculis a basi florigeris. Foliis infimis late cordatis vel reniformi-cordatis, crenatis; caulinis mediis ovatis basi leviter cordatis; superioribus oblongis in petiolum attenuatis. Stipulis maximis pinnatifidis, laciniis clavato-linearibus, lobo ultimo maximo ovato vel oblongo longissime petiolato. Floribus minimis longissime pedunculatis; petalis calycem aequantibus vel parum superantibus; viride sulphureis, ochroleucis bicoloribus vel tricoloribus. Calyce

hirsuto, sepalis lanceolatis acuminatis appendicibus longioribus. Calcare appendices vix superante. — Planta gracilis 10—15 poll. debilis inter segetes quasi scandens. — (V. tricolor h. gracillima var. b. parviflora. *Schur* Sert. n. 370. V. bicolor *Bmg.* 391. V. arvensis *Murray*. Prodr. [me judicante.] V. tricolor β arvensis *Koch.* V. tricolor parviflora *Hayne. M. Bieb.*) — Auf Aeckern zwischen Saaten bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Mai. Jul.

a. **Kitaibellana.** *Schur* Sert. n. 370. e. Minima, subsimplex, 3—6 poll. Stipulis subintegris, lobo medio foliis simili quasi folium triphyllum praebes. Floribus minimis sordide albis petalis calycem aequantibus. V. Kitaibeliana *R. et S.* 5, p. 383. — Auf dürrer sandigen Aeckern und Triften, März, April; später verschwindend oder in die normale Form übergehend.

508. V. Bielziana *Schur.* (V. sicula *Schur* herb. Transs.) (Affinis V. macedonicae *Boiss.*) — Radice multicipite. Caudiculis longissimis 1—2 ped. prostratis ramosissimis. Foliis inferioribus minoribus reniformi-cordatis vel rite cordatis; superioribus ovatis basi truncatis subito in petiolum desinentibus, superioribus oblongo-lanceolatis; omnibus piloso-hirtis et grosse crenatis. Stipulis pinnatis, laciniis lateralibus linearibus, lobo medio maximo ovato-lanceolato in petiolum longum attenuato foliis simillimo. Floribus speciosis tricoloribus, longissime pedunculatis, magnitudine V. grandiflor.; petalis latissimis subrotundatis, impari truncato vel leniter emarginato. Calcare subulato appendices superante. Sepalis inaequalibus lanceolatis, acutis 3—5-nerviis; appendicibus subrotundis antice erosis sepalo suo quadruplo brevioribus. — Auf fruchtbaren Aeckern nach der Ernte bei dem Dorfe Remete, am Fuss des Kereszthegy, bei Ditro, im Szeklerlande; auf der Hochebene Tonches am Fuss des Königstein bei Kronstadt, bis 3000'. Jul. Aug.

509. V. heterophylla *Betol.* fl. ital. 2, 715. var. a. *Koch.* syn. ed. 2, p. 95; *Bert.* var. Ital. pl. 3, 53. (V. valderia *Rehb.* icon. f. 4513. [non *All.*] V. Bertolonii *Pis. Viol.* p. 34. V. gracilis *Biv.* mant. 4. 25.) — Auf Felsen der Hochalpen, 6000—7000', vorzüglich auf Kalk, Arpaser-, Kerzeschorer-, Fogaraser-, Kronstädter-Alpen. Jun. Aug.

510. V. declinata *W. Kit.* pl. var. t. 223. *Bmg.* 390. *Rehb.* icon. f. 4515. *Griseb. et Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 307. (V. heterophylla β *Bert.* Ital. 2, 716.) — Auf Triften der Glimmerschieferalpen, häufig auf den Arpaser- und Fogaraser-Alpen. 5000'. Jun. Aug.

a. **gracilis** *Gracillima*, foliis angustis, stipulis tenuisectis, floribus minimis, caudiculis debilibus prostratis. (V. gracilis fl. graec. prodr. 1, 146. V. heterophylla β gracilis *Koch.*) — Auf dem Königstein. Aug.

b. **montana.** Grandissima 10—13 poll.; caule basi simplici, superne ramoso, suberecto; foliis latioribus, iis V. tricoloris grandifol. similibus. Floribus maximis speciosis. (*Schur* Sert. n. 375, c. montana.) — Auf Triften der Berg- und Voralpenregion, 4000—5000', auf der Preschbe bei Zood; auf der Fromoasze, überhaupt auf allen Glimmerschiefergebirgen. Die Var. a auf Hochalpen und vorzüglich auf Kalk. Arpas, Podruschel, Butsets. Jun. Aug.

511. V. deminuta. Caule basi simplici vel subramoso, erecto. Foliis infimis ellipticis vel ovatis, quandoque subcordatis, obtusis, grosse crenatis; superioribus oblongis; summis lineari-oblongis in petiolum attenuatis. Stipulis dilatatis palmato-partitis hirtis, partitionibus folisque margine pilosis. Floribus minimis luteis vel ochroleucis, nigro-striatis, petalo calcarato duplo majori, dilatato subtruncato subcrenulato. Calcare tenuissimo livido apice sursum spectante, appendices duplo superante. Plantula 2—3-poll. simplex vel basi subramosa, 1—3 flora, petala flava basi albida atro-striata. (V. leptoceras Schur herb. Transs. Affinis V. Hymettiae Boiss.?) — Auf Kalkfelsen des Butsets, oberhalb des Kloster Skitt. 7000'. Aug.

512. Pseudo-lutea Schur. Caule erecto basi simplici vel purum (2—3) ramoso 4—8 poll. Foliis infimis ovato-cordatis vel ovatis, in petiolum antice dilatatum subito attenuatis; fol. mediis ovato-oblongis; summis oblongo-linearibus; omnibus caeque pilosulis, remote crenatodentatis. Stipulis pinnatis, laciniis lateralibus linearibus acutis, lobo ultimo maximo obconico-lanceolato, omnibus ciliatis. Floribus speciosis luteis, magnitudine V. tricol. grandifl. 12 lin. diam., axillaribus; pedunculis aequilongis; petalis unguiculatis basi attenuatis nigro-striatis, impari obconico, antice dilatato et leviter emarginato. Sepalis subaequalibus lanceolatis acuminatis; appendicibus inaequalibus subtruncatis denticulatisque sepalo quadruplo-brevioribus. Calcare livido subconico obtuso sursum curvato appendices duplo superante. (An V. lutea var. α et β Koch? V. sudetica Wild. V. grandiflora Vill. [non L.] V. alpestris Jord. — Auf Kalkfelsen und Kalkgerölle in der Alpenregion des Butsets und Königstein. 5000—6000'. Auch in der Hügelregion, z. B. in der Hassadek bei Torda. Jun. Aug.

513. V. lutea Sm. brit. 1. 248. *Rehb.* icon. f. 4519; pl. crit. II. f. 302. cum var. *Huds.* ed. 2, 388. V. grandiflora *Huds.* l. c. — Soll auf dem Butsets bei Kronstadt gefunden worden sein, woher meine Exemplare stammen. Jun. Aug. (*Hornung.*)

514. V. Zoysii Wulf in *Jacq.* Coll. 4, 298, t. 11, f. 1. *Sturm* H. 22. *Bmg.* 392. *Rehb.* icon. f. 4510 β . — Auf den Kalkalpen bei Kronstadt. (*Bmg.*) Jun. Aug.

a. caerulea-violacea. (V. calcarta L. *Rehb.* icon. f. 4510.) — Mit der vorigen an ähnlichen Standorten bei Kronstadt. (*Hornung.*)

515. V. cenisia L. *Rehb.* icon. f. 4512. (V. Valderia All. ped. t. 24, f. 3. [non *Rehb.*]) — Auf den Glimmerschiefer Alpen, in Felsenritzen, 7000', Keprereasse der Arpaser Gebirge. (*Kladni.*) Jun. Aug.

516. V. alpina Jacq. A. 3, p. 24, t. 242. *Bmg.* 383 p. p. *Rehb.* icon. f. 4509. — Auf felsigen Abhängen der Hochalpen. Jun. Jul. — Die *Baumgarten'schen* Standorte sind in Beziehung auf die folgende Art zu berichtigen.

517. microphylla Schur. Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 394. (V. alpina *Bmg.* 383. p. p. **V. Baumgarteniana Schur** herb. Transs.) Acaulis. Rhizomate subrepente, caudiculis brevibus subterraneis proferente. Foliis floribusque in pulvinulis confertis. Foliis minimis, 4—5 lin. diam.

subrotundo-cordatis, obtusis, carnosulis, glabris, crenatis longe petiolatis; petiolo triquetro membranaceo marginato. Stipulis petiolo basi adnatis, linearibus, antice profunde bifidis. Floribus maximis speciosis, saturate caeruleo-violaceis, raro ulveis, purpureo striatis, fauce flavido. Pedunculis 2—3-poll., triquetris, glabris supra basin bracteatis; bracteis integerrimis. Calcare cylindraceo, vix curvato, obtuso, appendices sepalorum duplo superante. Sepalis oblongis, trinerviis et venulosis, subobtusis, antice serratis; appendicibus truncatis sepalo multo brevioribus. Capsula globosa glabra, Seminibus ovatis pallidis. — Auf steinigem Abhängen, Gerölle der Glimmerschiefer-Alpen, am schmelzenden Schnee, auf den Fogaraser-, Arpaser-, Kerzeschorer-Alpen. 6000—7000'. Jun. Jul.

a. albiflora. *Schur* Sert. n. 375. — Auf dem Arpas. Jul.

Ordo X. RESEDACEAE. DC.

100. RESEDA L.

518. R. lutea L. *Bmg.* 896. *Rchb.* icon. f. 4446. — Auf bebautem und unbebautem Boden, gemein. Jun. Aug.

519. R. luteola L. *Bmg.* 895. *Rchb.* icon. f. 4442. — Auf unbebautem Boden, auf dünnen steinigem Orten, an Flussufern. Jul. Aug.

520. R. odorata L. *Cart. mag.* t. 29. — Flüchtling aus Gärten, Hermannstadt, auf Gartenschutt, stammt aus Aegypten. Jun. Aug.

521. R. alba L. sp. *Rchb.* icon. f. 4448. (*R. fructiculosa* L. *Syst.*) — Im ersten Weinberge bei Hammersdorf. Vielleicht nur vorübergehend. Jul. 1846.

Ordo XI. DROSERACEAE. DC.

101. PARNASSIA L.

522. P. palustris L. *Bmg.* 568. *Rchb.* icon. f. 4520. — Auf Moorigen aus der Ebene bis in den Alpen. Jun. Aug. 4000—7000'.

a. minima. Scapo unifloro, floro maximo. — Hochalpenform.

102. DROSERA L.

523. D. rotundifolia L. *Bmg.* 583. *Rchb.* icon. f. 4522. — Auf Torfwiesen zwischen Moosen, Sphagnum. Jul. Aug.

524. D. longifolia L. *Bmg.* 584. *Rchb.* icon. f. 4524. (*D. anglica* *Huds.* angl. 135.) — Auf Torfboden, Büdös, Tusnad. Jul. Aug.

525. D. obovata M. K. *Deutshl.* 2, 502. *Rchb.* icon. f. 4525. (*D. longifolia* β *obovata* *Koch* *Syn. ed.* 2, 97. *D. rotundifolia-anglica* *Schiede.* *D. rotundifolio-longifolia* *Rchb. exc. germ.* 711.) — Auf dem Torfbruche des Büdös. Aug.

526. *D. intermedia* *Hayne Schrad.* Journ. 1801, 37. *Rechb.* icon. f. 4523. *D. longifolia* *Sm.* brit. 1, 347. — Auf Torfmoorsümpfen, Büdös, auf dem Moorsumpfe am Fuss des Arpás. Jul. Aug.

Ordo XII. POLYGALEAE. Juss.

103. POLYGALA L.

527. *P. major* *Jacq.* A. t. 413. *Bmg.* 1463. *Rechb.* pl. crit. 1. f. 59. — Auf sonnigen Wiesen der Hügel- und Bergregion. Hermannstadt. Mai — Jul.

a. *albiflora*. b. *purpureo-rosea*. c. *coccineo-sanguinea*. (*Bmg.*)

d. *comosa*. Bracteis flores virgineos superantibus, hinc racemo comoso, subconico-attenuato. — Pfarrgarten bei Stolzenburg. Mai.

e. *minor. saxatilis*. Bracteis lateralibus pedicellum aequantibus, superioribus flores virgineos aequantibus, hinc racemo apico rotundato. (*P. nicaeensis* *Schur* Sert. n. 284. b. [an *Risso*?] an *P. majori-vulgaris*.) — Auf Gneisfelsen und Geröllo oberhalb Resinár bei Hermannstadt. Jun. 3000'.

528. *P. vulgaris* *L.* *Bmg.* 1464. *Rechb.* pl. crit. 1, f. 52—53. — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion, nicht gemein; auf der Pojana bei Kronstadt, bis 3500'. Mai — Jul.

a. *majuscula*. Caudiculis elatioribus, 12 poll. long. floribus majoribus purpureo-caeruleis, raro albis, alis ellipticis capsula angustioribus sed longioribus. — Auf der Pojana bei Kronstadt. Jun. Jul.

b. *minor*. Racemo densifloro. Floribus duplo minoribus, alis capsulam aequilatis et aequilongis. Caudiculis 6 poll. (*P. vulgaris* γ *alpestris* *Koch* [non *Rechb.*]) — Auf sonnigen Bergwiesen oberhalb Resinár, auf dem Wege zur Fromoasze. 3000'. Jul.

529. *P. depressa* *Wenderoth.* in d. Schrft. d. Ges. d. Naturw. zu Marburg p. 1. t. 1. (*P. vulgaris* a *viridiflora* *Schur* Sert. n. 385. *P. vulgaris depressa* *Fries.* *P. serpyllacea* *Weihe.* (non *Poir.*) — Auf sumpfigen Mooswiesen und zwischen Moosen, meist selbst im Wasser und im Grase versteckt, bei dem Dorfe Arpas. Juli.

530. *P. angustata* *Schur.* (*P. vulgaris* β *oxyptera* *Schur* Sert. n. 385. c. [an. *Rechb.*]) — Caudiculis numerosis (20—30) suberectis, 10—12 poll. Foliis infimis minoribus obtusis, superioribus oblongo-linearibus, acutis. Racemis elongatis multifloris. Floribus minimis caeruleis defloratis pendulis. Bracteis mox caducis caeruleis, pedicello parum longioribus. Alis oblongis capsula obcordata subsessili angustioribus et sesqui longioribus. — Auf Bergwiesen, 4000', am Fuss des Königstein und auf der Pojana am Fuss des Schuler. Kalk. Jun. Aug.

531. *P. comosa* *Schkh.* 2, t. 194. *Rechb.* pl. crit. 1. f. 54—56. (*P. vulgaris* β *elongata* *Rochel.* banat. t. 17, f. 37. *P. vulgaris* γ *elata*

DC. P. hybrida DC. P. Wolfgangiana Bess.) — Auf Hügelwiesen, in Weinbergen durch das ganze Gebiet. Hermannstadt. Mai — Jun.

a. *Pseudo-vulgaris*. Floribus majoribus caeruleis; alis ovalibus apice rotundatis roseis capsula subsessili aequilatis sed longioribus. (*AN P. comosa* β *Hoppeana Rehb.?*) — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Jun.

532. P. podolica DC. Prodr. 1, p. 325. (*P. vulgaris* var. γ *Bess.* En. p. 28, n. 884. **P. transilvanica** *Schur* herb. Transsilyv.) Radice multicipite. Caudiculis numerosis (15—30). Foliis oblongo-linearibus, subpetiolatis longissime acuminatis. Racemo multifloro subcomosa. Bracteis tardius deciduis, inferioribus pedicellum subaequantibus, superioribus flores virgineos superantibus. Floribus minimis viridibus, albo-viridibus vel in colorem caeruleum vergentibus. Alis oblongis acutis capsula multo angustioribus sed fere duplo longioribus. Capsula subsessili obcordata, profunde emarginata. Affinis *P. comosae* sed flores multo minores et alae angustiores et longiores; capsula matura subsessilis profunde emarginata. Planta 9—12 poll. haud plane glabra. — Auf grasigen Hügeln zwischen Gebüsch, in den Weinbergen bei Hammersdorf, Stolzenburg, Talmatsch u. s. w. Mai — Jun.

533. P. amara Jacq. A. t. 412. *Bmg.* 1462. (*P. amara* a genuina *Koch.* *P. amarella Crntz.* A. 5, 4, 38. *Rehb.* pl. crit. 2, f. 43—44.) — Auf Felsen und steinig-grasigen Bergabhängen, auf Kalkfelsen bis in die Thäler herabsteigend, bei Kronstadt. Mai — Jul.

534. P. alpestris Rehb. pl. crit. 1, f. 45. (*P. amara* γ *alpestris Koch.*) — Auf Kalkfelsen der Berge und Voralpen, auf dem Schuler bei Kronstadt, am Königstein bei Zernyest. Jun. Aug.

535. P. calcarea Schultz Flora 1837, 2, 752. (*P. amara* β *amblyptera Koch.* *P. amplyptera* var. *a. Rehb.* exc. germ. p. 351; pl. crit. 1, p. 91. *P. buxifolia Rehb.* pl. crit. 1, f. 50. [non *Kunth.*]) — Auf Kalkfelsen bei Karlsburg, (*Wolff.* Sieb. Ver. 1859, p. 86.) — Bei Verespatak, *Lerchenfeld* herb. Transs. ann. 1780; auf dem Korondsys bei Rodna (*Reckert*). 3000—5000'. Jun. Aug.

536. P. austriaca Rehb. pl. crit. 1, f. 39. *Crntz.* A. 5, t. 2, f. 4. (*P. amara* δ *austriaca Koch.* *P. myrtifolia Fries.* [non *L.*] *P. uliginosa Rehb.* pl. crit. 1, f. 40—42. **P. austriaca Bmg.** 1463.) — Auf nassen Wiesen in der Bergregion, auf der Pojana am Fuss des Schulergebirges. 3500—4000'. Mai — Jun.

104. CHAMAEBUXUS *Schur.*

(*Polygala* Sert. 3. *Chamaebuxus DC.*)

537. C. vulgaris Schur. (*Polygala Chamaebuxus L. Bmg.* 1466. *Jacq.* A. t. 233. Var. floribus flavis, bicoloribus vel rarissime purpureis. — In Laubwäldern der Bergregion, z. B. bei Kronstadt. Kalksubstrat. Mai. Jun. Bis 4000'.

Ordo XIII. SILENEAE. DC.

105. GYPSOPHILA L.

538. G. repens L. *Bmg.* 776. *Rehb.* icon. f. 5000. — Auf steinigem Abhängen der Voralpen und Alpen. 5000—6000'. Jun. Aug.

539. G. fastigiata L. *Rehb.* icon. f. 5002. (*G. arenaria* W. *Kit t.* 41. *Bmg.* 777.) — Auf sandigen kräuterreichen Hügeln. Jun. Jul.

540. C. paniculata L. *Rehb.* icon. f. 5005. — Auf sandigen Aeckern, Feldern, Triften, an Wegen im westlichen Siebenbürgen, zwischen Deva und Dobra, bei Zám. Jul. Aug.

541. G. muralis L. *Bmg.* 778. *Rehb.* icon. f. 4997. — Auf thonigen Aeckern, Mauern, ausgetrockneten Lachen, nicht selten. Jun. Aug.

542. G. serotina Hayne in *Willd.* h. berol. 1, 464. *Rehb.* icon. f. 4998. — Auf Thonboden in ausgetrockneten Furchen, auf dem Ziegelofengrunde und auf Aeckern vor dem Leichenthor bei Hermannstadt. Jul. Aug.

106. BANFFYA Baumg. En. 1, p. 385.

543. B. petraea *Bmg.* l. c. n. 780. (*Gypsophila petraea* *Rehb.* exc. germ. p. 801; icon. f. 4996. *G. transsilvanica* *Spreng.* *Syst.* 4, 2, p. 179.) — Auf Kalkfelsen der Voralpen und Alpen, auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt, auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000—6000'. Jul. Aug.

107. TUNICA Scop. emendata.

544. T. Saxifraga Scop. carn. ed. 2, 1, 300. *Rehb.* icon. f. 5006. β . (*T. rigida*. *Rehb.* icon. f. 5006. *Gypsophila Saxifraga* L. *Bmg.* 779.) — Auf steinigem düren Feldern, Triften, Aeckern. Jun. Aug.

108. DIANTHUS L.

Sect. I. Armeriastrum Ser.

545. D. Armeria L. *Bmg.* 787. *Rehb.* icon. f. 5014. — Auf Waldwiesen, kräuterreichen Hügeln, an Wegen und Ackerrändern. Jun. Aug.
a. *subtusatus*. Caule foliisque magis minusve hirsuto. Floribus maximis, petalis pallide-purpureis dentatis. — In lichten Wäldern, Götzenberg bei Heltau. Jul. 3000'.

b. *grandiflorus*. Floribus speciosis parum majoribus purpureis. Foliis linearibus, a medio attenuatis, glabriusculis. Caule inferne glabro superne scabro. Planta 1—2 ped. (*D. Armeriastrum* *Wolfn.* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 318; 1859, p. 188.)

c. *glabrescens*. Floribus minimis atropurpureis. Caule sub apice tantum pubescente, inferne glabro. (*D. pseud-armeria* *Wierzb.* [non *M. Bieb.*]) — Beide Var. b. et c. auf Waldwiesen in der Bergregion, c. bei Kerzeschore. Jul.

d. *subcaulis*. Caule subnullo vel abbreviato. Floribus subsolitariis longissime pedunculatis maximis, pedunculis hirsutis. — Auf Gerölle der Alpentriften, Arpas. Jul. Durch Zerstörung des Hauptstengels entstanden.

546. D. barbatus *L. Bmg.* 783. *Rchb.* icon. f. 5013. — In Wäldern der Voralpen bei Kronstadt. (*Bmg.*) Jul. Aug. Kalkgebirge.

a. *rariflorus*. Floribus non aggregatis sed 2—3 solitariis apice caudiculorum, pallide roseis; calyce viridi, squamis herbaceis tubo calycis brevioribus. — Auf Felsen der Hochalpen, auf dem La Omm der Arpa-ser-Alpen. 6000', Aug.

547. subbarbatus *Schur* herb. Transs. (*D. barbatus* nova spec. *Schur* bot. Rundreise 1853 suscept., edit. 1859, p. 58.) *D. barbatus* a fasciculatus *Schur* Sert. n. 401.) Caule interdum recumbente 2 ped. ramoso. Foliis prolium novellium oblongis, in petiolum attenuatis, caulinis oblongis, a medio sensim attenuatis, basi angusta vaginantibus, margine serrulato-scabris et piloso ciliatis. Vaginis latitudine foliorum caulinarum duplo brevioribus. Foliis omnibus quinquenerviis vel siccatione inconspicue septemnerviis. Floribus speciosis pallide purpureis. Squamis ex ovata basi sensim angustatis longaque aristatis, cum arista calycem aequantibus vel parum superantibus. — Inflorescentia non compacta sed subfastigiato-capitata, rami capitulaque bracteis foliaceis interdum reflexis suffulti. — Seminibus subrotundo-ovalibus basi angustatis, compressis, fuscis, tenue reticulatis, margine scabris. — In Wäldern, im Thale gegen Neu-Rodna, auf Sandstein, wenige Klafter über das Niveau des Thales. Jul.

548. D. compactus *Kit.* in *Schult.* Oestr. Fl. 4, 654. *Rchb.* icon. f. 5014. *Schur* Sert. n. 401. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. 302. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859. p. 422, 431. *Rchb.* icon. f. 5014. — Auf den kräuterreichen Abhängen der Glimmerschiefer-Alpen, zwischen Deschampsia, 6000', auf dem Arpás, Vurtop, Keprereaszé, Negoj, Butian; auf den Fogaraser Alpen; Kuhhorn bei Rodna. Jul. Aug. (*A. Bielz.*)

549. D. Carthusianorum *L. Bmg.* 785. *Rchb.* icon. f. 5019. — Auf grasigen bewachsenen Hügeln, an Waldrändern und Gebüsch. Jul. Aug. (Eine höchst veränderliche und formreiche Art.)

a. *roridus*. Caule superne foliisque roridis, petalis calycem aequantibus. — Auf dem Gesprengberge bei Kronstadt. Juli.

b. *subfastigiatus*. Inflorescentia fastigiato-capitata, capitulis multifloris, floribus majoribus, squamis interioribus ovato-oblongis, exterioribus oblongis, omnibus aristatis, calycem aequantibus, bracteis foliaceis; foliis caulinis superioribus latioribus, 3 lin. latis, margine scabris. Caule inferne tetragono scabro, superne teretiusculo glabro. (*D. atro-rubens* *Bmg.* herb. Transs. e monte *Koltz.* [wahrscheinlich Kolzu-Brasi] [non *All.*]) — Auf Kalkbergen bei Kronstadt. Jul.

c. *ternatus*. Caudiculis 4—3 floris, floro medio sessili, squamis fusco-rubris margine brunneo-scariosis, obovatis, obtusis subito aristatis, calyce dimidio brevioribus; foliis linearibus trinerviis. (*D. Carthusianorum* β *ternatus* *Heuff.* *D. vaginatus* *Wierzb.* [non *Rchb.*]) — An steinigem

Abhängen und Felsen oberhalb Szuszény im Hunyader Com. Jul. (*Heuff.*) auf Kalkfelsen der Piatra-mare bei Kronstadt. Jun. 3000'.

d. *saxigenus*. Radice multicapite. Caudiculis numerosis, curvato-ascendingibus, tetragonis, striatis, scabris. Foliis linearibus scabris, a latiore basi sensim attenuatis. Floribus in capitulum 2—6 florum congestis, atropurpureis. Squamis inaequalibus, interioribus late obovatis obtusissimis exterioribus ovatis, omnibus subito in aristam exeuntibus, cum arista calycem aequantibus. — Caudiculis 10—15 poll. (D. rupicolus *Schur* herb. Transs. — Auf Kalkfelsen der Berge und Voralpen, 3000—4000', auf dem Eesem-Teteje bei Sz. Domokos, bei Borszek, am Schuler auf der Pojana bei Kronstadt. Jun. Jul.

e. *parviflorus*. Pracedens. Capitulis multifloris subtrifasciculatis; floribus minimis purpureis; calycis tubo atrorubente; squamis brevissime aristatis, adpressis, calyce dimidio brevioribus. — Auf Glimmerschieferfelsen, Kolzu-Brasi bei Fogaras. 5000'. Aug. (Dem Standorte nach sollte dieser D. atrorubens *Bmg.* [non *All.*] sein. Ich bin geneigt, ihn für D. diutinus *Rehb.* icon. f. 5017 [non *Kit.*] zu halten. Es ist diese aber eine sehr paradoxe Pflanze.)

550. D. diutinus *Kit. Link.* En. h. berol. 4, p. 419. *Bmg.* 789. (non *L.*) *Rehb.* icon. f. 5017. β , (D. polymorphus *M. Bieb.* Fl. taur. c. 1, 324; 3, 298? *Schur* Sert. n. 406.) (Planta nostra dentibus calycis acutis foliisque angustissimis instructa. — D. diutinus *Kit.* legitimus *Schult.* Oestr. 1, 324.) (D. polymorphus *M. Bieb.* legitimus dentibus calycis abbreviatis rotundato-obtusis differt.) — Auf steinigem Bergabhängen, auf Felsen an der Maros gegen Zám, zwischen Enyed und Torotzko. Jul.

551. D. atrorubens *All.* ped. 2, 75. *Bmg.* 786. *Jacq.* icon. var. t. 467. (D. Carthusianorum β atrorubens *DC.* Prodr. 4, 357. D. vaginatus *Vill.* [non *Heuff.* nec *Rehb.*] D. diutinus *Rehb.* non *L.* neque *Kit.*) — Auf grasigen Hügeln, Bergabhängen, Voralpen. Jul. Aug.

552. D. vaginatus *Rehb.* (non *Vill.*) icon. f. 5018. (D. atrorubens *Sendtn.* pl. bosn. n. 818—821 [non *All.*]. D. Carthusianorum var. latifolius *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 300. D. Carthusianorum g. banaticus *Heuff.* En. 32. D. polymorphus *Wierzb.* [non *M. Bieb.*] D. vaginatus *Heuff.* [non *Vill.*]) — Auf grasigen Abhängen in der Hügeregion, Klausenburg (als D. atrorubens), auf den Hügeln bei Hammersdorf, bei Hatzeg, Piski u. s. w. Jul. — Aug.

553. D. glaucophyllus *Wierzb.* pl. banat. (non *Hornem.*) (D. danubialis *Griseb.* D. banaticus *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 301. [non *Heuff.*] D. polymorphus *Wierzb.* [non *M. Bieb.*] D. atrorubens et D. capitalus *Fuss.* teste *Griseb.* l. c.) — Auf Wiesen in der Hügeregion, bei Talmatsch, im Alththal am Rothenthurmpass (*Griseb.*) Jul. Aug.

554. D. consanguineus *Schur.* Caule erecto, rigido, 1—2 ped. tetragono. Foliis caulinis $1\frac{1}{2}$ —2 lin. latis 2—3 poll. long. glabriusculis rorido glaucis. Floribus atro-sanguineis in capitulum densiflorum conglobatis (flor. 20—40). Squamis pallidis, coriaceis, interioribus obovatis,

exterioribus oblongis, omnibus in aristam sensim exeuntibus, cum arista calycem aequantibus vel subaequantibus. Tubo calycis purpureo, punctulato-scabro. Bracteis foliaceis, capitulum aequantibus, erectis. Dentibus calycis e lanceolata basi sensim attenuatis subulato-acuminatis tubo calycis duplo brevioribus. Petalorum lamina oblongo-clavata, pilis brevibus paucis obsita, ungue dimidio brevior. (Proximus *D. cruento* *Griseb.*) — Auf grasigen Hügeln, oberhalb des Dorfes Apahida in der Mészöség. Jul.

555. *D. biternatus* *Schur.* Sert. n. 403. Verh. d. sieb. Ver. 1854, p. 83; 1859, p. 117. Oestr. bot. Zeit. 1861, p. 20. Radice subrepente multicipite. Caule 2—3 ped., tereti, ad apicem foliato, simplici, monocephalo vel quandoque fastigiato-polycephalo. Foliis prolium novellium viridibus, angustissime oblongo-linearibus, hirsuto-scabris, margine serrulatis; fol. caulinis inferioribus internodium superantibus, superioribus internodio brevioribus, oblongo-linearibus, 3 poll. long. 2—3 lin. lat., longe acuminatis, novemnerviis, 3—5 crassioribus, punctulato-scabris, margine cartilagineo-serrulatis. Vaginis subinflatis, bicarinatis, latitudinem foliorum quinques superantibus. Bracteis oblongis vel oblongo-ovatis in aristam exeuntibus, capitulo brevioribus vel subaequantibus, adpressis, saepe vaginantibus. Floribus in capitulum bi-triternatum 30—50 florum densissime conglobatis, quandoque fastigiato capitatis. Squamis pallidis brunneo-scariosis, obovatis acuminatis, tubum calycis ad medium attingentibus. Calycis tubo fusco-purpureo, glabro. Dentibus calycis e latiore basi sensim acuminatis tubo suo quadruplo brevioribus. Petalis extus sanguineo-purpureis, intus pallidioribus et parce pilosis, fere recte truncatis vel leviter emarginatis, triangulari dentatis, lamina ungue duplo brevior. Capsula lanceolata quadricostata. Seminibus nigris, suborbiculatis, scrobiculato-rugosis, hinc convexiusculis illinc concavis, marginatis; margine diametrum subaequante. — In der Hügellregion auf Alluvial-Sandboden, an den sonnigen Abhängen zwischen Neppendorf und Grossau; bei Stolzenburg, Klausenburg, auf Hügeln der Mészöség bis 4500'. Jul. Aug.

556. *D. Balbisii* Ser. in *DC.* Prodr. 1, 356. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 301. *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 73, 167. *D. glaucophyllus* *Rehb.* icon. f. 5045. c. (an *Hornem.*?) *D. liburnicus* *Bartling.* var. β *Koch.* *D. collinus* *Balb.* (non *W. Kit.*) *Dianthus propinquus* *Schur.* herb. Transilv. Radix multicipite lignosa. Caule 1—2 ped. erecto, simplici, inferne subtetragono superne tereti, glabro, foliisque rorido-glaucis. Foliis linearibus 5—7-nerviis, prolium novellium triplo angustioribus, scabriusculis, summis capitulo approximatis. Vaginis laxiusculis carinatis, latitudinem foliorum quinques superantibus. Floribus sanguineo-purpureo in capitulum multiflorum (6—30) laxe aggregatis. Petalis late obovatis dentatis intus pallidioribus, parce pilosis, lamina ungue subduplo brevior. Calycis tubo subconico, atosanguineo glabro, dentibus lanceolato-subulatis, subito acuminatis tubo quadruplo brevioribus. Squamis 4—6, pallide rubris, obovatis, sensim acuminatis, exterioribus subaristatis, calyce dimidio brevioribus. Bracteis e basi obovata lanceolatis, longissime acuminatis, subdistantibus capitulum aequantibus. — Auf steinigten Abhängen in der Hügell- und Bergregion, bis

4000', bei Boitza, am Rothenthurmpass; auf Nagelflüe, auf der Landeskronen bei Talmatsch; auf dem Esem-Tetêje bei Sz. Domokos, auf dem Königstein bei Kronstadt oberhalb Zernyest. Jul. Aug.

557. D. capitatus DC. Prodr. 1, 356. *Rehb.* pl. crit. f. 736. *Schur* Sert. n. 405. *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 276. (*D. atrorubens* M. Bieb. *Rehb.* pl. crit. f. 735.) — Auf bewachsenen Hügeln Siebenbürgens. (*Maly* En. p. 302 et 395.) (*Kováts.* *Fuss.*)

558. D. tenuifolius *Schur.* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 22. *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 143, 207. (*D. gramineus* *Schur* Sert. n. 407; Verh. d. sieb. Ver. 1854, p. 177. *D. Carthusianorum* var. *tenuifolius* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 153. *D. Carthusianorum* var. *tenuis* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 153.) **D. chloaephyllus** *Schur* herb. Transs. Radice multicipite. Caudiculis subterraneis magis minusve elongatis, dein erectis, 6—15 poll. tenuissimis, tetragonis, scabriusculis. Foliis linearibus flaccidis, trinerviis raro quinquinerviis, glabris, longe acuminatis, acutissimis; fol. caulinis mediis latioribus $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{2}$ lin. lat. 3—4-poll. long. internodium superantibus. Vaginis subtetragonis latitudinem foliorum 3—4-plo superantibus. Floribus solitariis binis ternisve vel in capitulum subsexflorum aggregatis, rubris vel roseis *D. Carthus.* majoribus; lamina petalorum cuneata, antice truncata vel rotundata, intus pallidiora et albo-pilosa, dentata, ungue $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{3}$ breviora. Squamis 4 obtusissimis brunneis coriaceis emarginatis vel subcordatis, ex emarginatura subulato-aristatis, cum arista calyce dimidio brevioribus. Bracteis 4. scariosis, exterioribus apice foliaceis capitulum aequantibus. — Auf Felsen der Kalk- und Glimmerschiefer Alpen, 6000', auf den Fogaraser Alpen; auf dem Podruschel, Vurtop, Arpas der Arpaser Alpen; auf der Bulla und dem Butian der Kerzeschorer Alpen; auf dem Königstein und Butsets bei Kronstadt; Esem-Tetêje bei Sz. Domokos, Jun. Aug.

a. *pumilus*. Caudiculis 3 poll. unifloris, floro maxime, calyce brevissimo, lamina petalorum latissima calycem aequante. (*D. subneglectus* *Schur.*) — Auf der Spitze des Königstein. Aug.

559. D. transsilvanicus *Schur* Sert. n. 408; Verh. d. sieb. Ver. 1854, p. 82. (*D. heptaneurus* *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 302. *D. trifasciculatus* *Transs.* [non *Küt.*]) Radice polycephalo lignoso. Caule 2—3 ped. tereti, glabro, rorido, nodis protuberante. Foliis oblongo-linearibus 5—7-nerviis, margine serrulato-scabris 3—4-poll. long. 2—3—6 lin. latis, a lanceolata basi sensim attenuatis, acutis, mediis et superioribus internodium multo superantibus. Vaginis subinflatis, laxis, striatis, teretibus, latitudinem foliorum subaequantibus. Floribus in capitulum terminale bi-triternato-fastigiatum (6—40 flor.) laxiuscule aggregatis. Squamis pallidis, brunneo-scariosis, obovato-oblongis, hyalino-marginatis, subulato-aristatis, cum arista calycem aequantibus. Dentibus calycis late lanceolatis, longe acuminatis, hyalino-marginatis. Petalorum lamina cuneato-obovata ungue duplo breviora, rubra, intus pallidiora basi barbata. Bracteis foliaceis capitulum aequantibus. — Auf Glimmerschieferfelsen in der Bergregion, am Zibinfluss hinter Gurariu;

auf den Arpaser Gebirgen; im jungen Wald gegen Resinár, 1200—3000'. Jul. Aug.

560. D. trifasciculatus *Kit.* in *Schult.* Oestr. 1, 634. *Rehb.* icon. f. 5021. A. praecedente differt: Squamis herbaceis, interioribus multo latoribus; calycis dentibus longioribus, ciliatis; bracteis foliiformibus capitulum multo superantibus; foliis mollioribus lineari oblongis 7—9 nerviis, omnibus internodium triplo superantibus; vaginis latitudinem foliorum duplo-triplo superantibus; caule densius foliato, internodiis brevissimis notato; floribus densius conglobatis. — In Gebirgswäldern auf steinigten Orten, in den Grossauer Gebirgen, am Zibinfall. Aug. (Die extremen Formen gut zu unterscheiden, aber der vorhergenannten sehr nahe stehend, und beide wohl nur Formen einer Art.)

561. D. collinus *W. Kit.* pl. hung. t. 38. *Bmg.* 784. *Rehb.* icon. f. 5022. — Auf Kalkfelsen der Voralpen, Piatra-mare bei Kronstadt. Jul. Aug.

a. *subpaniculatus*. Caule foliisque hirtis scabro; floribus fastigiato-paniculatis, plurimis dissitis et solitariis; squamis erecto-patulis herbaceis calycem subaequantibus. (D. *Sequieri* a *Koch.* D. *Sequieri* *Wulf.* *Vill.* *Rehb.* icon. f. 5023. D. *asper.* *Rehb.* icon. f. 5024. D. *lanceifolius* *Tausch.* D. *Sequieri* *Schur* Sert. n. 412. D. *asper.* *Schur.* l. c. 411. D. *Courtoisii* *Schur* l. c. 413. [an *Rehb.*]) — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. *Lerchenfeld* herb. Transs. ann. 1780. (Ist auf jeden Fall mehr als nur Var.)

Sect. II. Caryophyllum Ser. D6.

562. D. neglectus *Lois.* not. 65. *Schur* Sert. n. 414. *Rehb.* icon. f. 5034. (D. *alpinus* *DC.* Fl. fr. 4. 746. [non *Haenke* nec *L.*] D. *glacialis* *DC.* Prodr. 1, 362. [non *Haenke.*]) — Auf Alpenjochen, auf den Fogaraser Alpen. 7000'. Jul. (*Kayser*, *Kladni.*) (Was ich hier gefunden, war *D. tenuifolius* *Schur* var. *pumilus.*)

563. D. nitidus *W. Kit.* pl. rar t. 191. *Bmg.* 792. *Rehb.* icon. f. 5055. — Auf Kalkfelsen der Alpen. (*Bmg.*) Aug. Septbr.

564. D. callizonus *Schott. Kotschy* bot. Zeit. 1851, p. 192. *Schur* Sert. n. 417. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 303. — Auf grasigen und kräuterreichen Abhängen der Kalkalpen, Königstein bei Kronstadt. 7000'. Aug. (D. *nitidus* *Bmg.*?)

565. D. brachyanthus *Schur.* Radice polycephala. Caudiculis tenuissimis tetragonis, 2—3 poll., interdum quadrinodis. Folii oblongo-linearibus. 2—3 poll. long. 1/2 lin. lat. acutissimis, patentibus. Vaginis latitudinem foliorum bis superantibus. Floro solitario, specioso, orbiculato, 12—15-lin. diam., purpureo; lamina petalorum demum reflexa, calycem aequante, suborbiculato, crenato-dentata, intus longe pilosa. Calyce viridi brevissime subcylindrico, 6 lin. long. 2 lin. lat., dentibus fuscis, lanceolato-subulatis, patentibus. Squamis 4 obovatis brunneis subito aristulatis, cum arista calyce triplo brevioribus. Bracteis foliaceis florem superantibus. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt. 6000—7000'. Aug.

566. D. alpinus *L. Bmg.* 799. *Rchb.* icon. f. 5036. — Auf Felsen und steinigen Abhängen der Alpen, vorzugsweise auf Kalk. Jun. Jul.

567. D. gelidus *Schott.* Anal. bot. 54. — Auf den Arpaser Alpen. (*Kotschy* Verh. d. sieb. Ver. 1857, p. 173.)

568. D. glacialis *Haenke* in *Jacq.* Coll. 2, 84. *Bmg.* 800. *Rchb.* icon. f. 5037. (*D. alpinus* *Sturm* H. 28.) — Auf steinigen Triften der Alpen, sowohl auf Glimmerschiefer, als auch auf Kalk. 6000—7000'. Häufig auf den Arpaser und Kerzesorer Alpen. Jun. Aug.

569. D. sylvestris *Wulf.* in *Jacq.* Coll. 1, 237. *Bmg.* 791. *Rchb.* icon. f. 5039. — Auf den Kalkalpen bei Kronstadt. Jun. Aug.

a. *humillior.* Caule unifloro. *D. sylvestris* legitimus *Bmg. Jacq. rar.* t. 82. — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt. (*Bmg.*)

b. *altior.* Caule 12—15 poll. 1—5 floro. (*D. virgineus* *Bmg.* 796. *Jacq. A. append.* t. 15. [non *L.*] *D. Scheuchzeri* et *D. caryophylloides* *Rchb.*) — Rodnaer Alpen. (*Bmg.*) Jul.

570. D. Caryophyllus *L. Rchb.* icon. f. 5051. — Auf den Stadtmauern bei Hermannstadt, z. B. vor dem Sagthor, bei Kronstadt am Fuss des Kapellenberges, Rittersteg. Jun. Aug.

571. D. Henteri *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 303. *D. Kayserianus* *Schur* pl. exsicc. 1849. Radice multicapite lignosa. Caudiculis 6—12 poll. 1—3—6 floris, tetragonis, glabris. Foliis linearibus, acutis, trinerviis, margine subincrassato serrulatis, 1½—2 poll. long. ¼—½ lin. lat. Vaginis carinatis latitudinem foliorum duplo superantibus, summis non dilatatis. Floribus solitariis vel binis ternisve subaggregatis. Squamis calycinis 4, exterioribus ovatis interioribus ovato-subrotundis, omnibus trinerviis, breviter acuminatis, calyce triplo brevioribus. Bracteis foliaceis capitula 2—4 floro brevioribus. Calyce striato viridi 6 lin. long.; dentibus ex ovata basi attenuatis, acutis, hyalino-marginatis calyce quinduplo brevioribus. Petalis purpureis, barbatis, laciniato-dentatis, obovato-cuneatis, lamina ungue triplo brevioribus instructis. Seminibus fuscis suborbiculatis, scrobiculatis, late marginatis. — Auf Felsen der Berge und Voralpen, an Felsen hinter Gurariu, bei Ruiszaduluj im Zoodthale; am Falkenstein unweit des Zibinfalles. 2000' Jun. Jul.

a. *tenuissimus.* Gracillimus, foliis angustissimis, caudiculis subfiliformibus, floribus solitariis minimis. *D. acinifolius* *Schur* herb. Transsylv. — Auf Kalkfelsen. *Lerchenfeld.* 1785.

b. *macranthus.* Floribus duplo majoribus interdum binatis pallide rubris, petalorum lamina maxima suborbiculata, foliis latioribus rigidioribus, caudiculis firmioribus brevioribusque. (*D. binatus* *Schur* herb. Transs. an *D. geminatus* *Kit.*?) — Auf der Fromoasze, 3000—5000', Jun., Jul. schon von *Lerchenfeld* ann. 1780—1785 beobachtet.

572. D. caesius *Sm. Bmg.* 798. *Rchb.* icon. f. 5044. — Auf Felsen der Alpen, Kalk bei Kronstadt. *Bmg.* Jun. Jul.

a. *parviflorus.* Floribus majoribus solitariis, petalis subpurpureis, lamina inconspicue barbata ungue duplo brevioribus; foliis latioribus roridoglaucis versus basin serrulatis. Caudiculis subcaespitosus, 9—12 poll. Flo-

ribus quandoque geminatis, Squamis longius acuminatis calycem subaequantibus. — Auf Kalkfelsen des Butsets. Aug.

573. D. integripetalus Schur. (D. pseudo-caesius Schur herb. Transs.) Radice polycephala. Caudiculis subprocumbentibus 6—8-poll. tetragonis, laevibus. Foliis oblongo-linearibus subsubulatis, margine serrulato-scabris. Floribus solitariis. Petalorum lamina obovato-cuneata integerrima vel inconspicue crenulato, ungue triplo brevior. Staminibus stylisque petalos superantibus. (An. D. integer Vis. Flora 1829, 1.) — Auf dem Butsets *Lerchenfeld* ann. 1780. (Ich habe diese Pflanze nur trocken gesehen; sie steht im Ganzen dem D. petraeus nahe; vielleicht doch nur eine zufällige Verstümmelung der Blumenblätter, während die Genitalien verschont blieben.)

574. D. petraeus W. Kit. pl. rar. t. 222. Bmg. 797. *Rehb.* icon. f. 5028. D. petraeus genuinus sic. distinguendus: Foliis viridibus. Floribus minoribus petalorum lamina suborbiculato-cuneata ad tertiam partem inciso-dentata, ungue quadruplo brevior. Calycis tubo conico 12 lin. long. squamas quinduplo superante. Flores explicati 6—7 lin. diam. Caudiculi ramosi. — Auf Kalkfelsen der Alpen, Voralpen und Berge. Jun. Jul. (Die *Baumg.* Standorte mit Berücksichtigung der folgenden Art zu untersuchen und festzustellen.)

575. D. acicularis Fisch. in *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 284. D. spiculifolius Schur herb. Transs. — Radice firmo multicipite. Caudiculis numerosis superne ramosis tetragonis laevibus, 6—12 poll. ramulis unifloris vel bifloris. Foliis viridibus lineari-subulatis, trinerviis, margine serrulato-scabris. Floribus albis vel roseis, suaveolentibus. Petalorum lamina circumscriptione subrotunda, ungue duplo brevior, ad tertiam partem laciniata, laciniis bi-trifidisve, aera intermedia integra ovata. Squamis 2—4 ovato-ellipticis, mucronatis, hyalino marginatis, trinerviis, calyce quinduplo brevioribus. — Medius tenet inter D. petraeum et plumarium. — Auf allen Kalklokalitäten des ganzen Gebietes der Berg- und Voralpenregion bis 6000'. Elevat. häufig bei Kronstadt, in der Hassadek bei Torda; zwischen Enyed und Torotzko; auf dem Butsets und Königstein; auf dem Ketskekó bei Karlsburg; auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos; auf dem Büdös auf Trachyt eine rothblühende Var. Jun. Aug. (An D. petraeus Bmg. p. p. et Auctor plurim. Transs.)

576. D. plumarius L. Bmg. 793. *Rehb.* icon. f. 5030. Ab antecedente differt: Foliis rorido-glaucis, petalorum lamina minus partita evidentius barbata, area intermedia integra ovato-cuneata. Variat: uni vel pauciflorus, petalis albis vel roseis.

a. *albiflorus*. (D. hungaricus *Rehb.* icon. f. 5030.)

b. *roseoflorus*. (D. blandus *Rehb.* icon. f. 5030. β .)

c. *perramosus*, planta hortensis. (D. hortensis *Schrad.* *Rehb.* icon. f. 5029 β . D. moschatus *Meyer.*)

Auf Kalkfelsen der Voralpen und Alpen. Jun. Aug. Die Var. c. in Gärten und verwildert auf Mauern bei Kronstadt. (Diese Art ist nicht so gemein als *Baumg.* angibt, und vielleicht liegt dieser Angabe die vorige

Art zum Grunde, da diese in Siebenbürgen gemeinlich Federnelke genannt wird.)

577. D. serotinus *W. K̄t.* pl. rar. t. 172. *Bmg.* 794. *Rechb.* icon. f. 5027. — Auf Sandsteinfelsen und sandigen Abhängen der Hügelregion. Auf dem Rothen-Berg bei Mühlenbach, 2000', auf der Sandfläche auf dem Kamme des Butsets. 7000'. Jul. Aug.

578. D. deltoides *L. Bmg.* 790. *Rechb.* icon. f. 5040. — Auf waldigen Triften, Wiesen, Ackerrändern. Jun. Aug.

a. *glaucus*. *Koch.* Caudiculis folisque glaucis, floribus albis. (*D. deltoides* β *volgenis*. *D. glaucus* *L.*) — Auf dem Búdös. Aug.

579. D. monspessulanus *L. Rechb.* icon. f. 5031. *D. superbus* *M. Bieb.* Proximus *D. superbi* *L.* Squamis ovatis subulato-acuminatis, foliis multo-angustioribus acutissimis cauleque prostrato statim distinguendus. — Auf Sandstein und Kalkfelsen der Bergregion meist zwischen Gebüsch. Auf der Stadtmauer vor dem Sagthor zu Hermannstadt. Aug. (*Maly* E. p. 304.) *Schur* Sert. n. 428.

580. D. superbus *L. Bmg.* 795. *Rechb.* icon. f. 5028. — Auf Waldwiesen, vorzugsweise im östlichen Gebiete. Jul. Aug.

581. D. speciosus *Rechb.* icon. f. 5032. β . *D. superbus* a grandiflorus *Schur* Sert. n. 427. Caule subsimplici apice paucifloro, 12 poll., floribus duplo majoribus (quam in *D. superb.*) brevius pedunculatis, petalis saepe rubicundis, calycibus purpureis pyramidatis. — Auf Waldwiesen der Bergregion, auf Moorboden, am Búdös bei Tusnad, am Fuss des Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul. Aug.

109. KOHLRAUSCHIA *Kunth.* Fl. berol. 108.

582. K. prolifera *Schur* Sert. n. 398. *Rechb.* icon. f. 5009. (*Dianthus* prolifer *L. Bmg.* 788.) — Auf sandigen Hügeln. Jun. Jul.

a. *uniflora*. Caule simplici 3 poll. monocephalo, capitulo 1 raro 2-floro; squamis ovatis subaristatis tubo calycis brevioribus; petalorum lamina obcordata crenulata calycem subaequante; foliis linearibus strigulosis. — *D. diminutus* *L. Bmg.* 789. — Auf Sandhügeln. Hermannstadt. Jun. Jul.

110. SAPONARIA *L.*

583. S. officinalis *L. Bmg.* 781. *Rechb.* icon. f. 4995. — Auf Wiesen, Aeckern, an Flüssen, auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul. Aug.

a. *pleniflora*. Im Sande am Altflusssufer. Aug. Talmats.

111. VACCARIA *Medikus.*

584. V. pyramidata *Fl. d. Wett. Bmg.* 782. *Rechb.* icon. f. 4991. (*Saponaria Vaccaria* *L.*) — Auf Aeckern zwischen Saaten bis in der Bergregion mit dem Getreidebau aufsteigend. Jul. Aug.

112. CUCUBALUS L.

585. C. baccifer Gaert. Bmg. 803. (C. bacciferus L. *Rechb.* icon. f. 5122. C. horizontalis *Mönch.* Silene baccifera *Roth.* Scribaea baccifera Fl. *Wett.* Lychnanthus scandens *Gmel.* Lychnis baccifera *Scop.*) — An Hecken, Zäunen, Waldrändern. Jul. Aug.

113. SILENE L.

Sect. I. Viscago Koch.

586. S. gallica L. Bmg. 824. *Rechb.* icon. f. 5054. — Auf Aeckern zwischen Saaten, in den Kukuruzfeldern im jungen Wald bei Hermannstadt. Jun. Jul.

587. S. sylvestris *Rechb.* icon. f. 5055. (S. gallica var. β *Koch.* S. gallica var. γ *Koch.* S. gallica Bmg. p. p. S. anglica L. *Schur* Sert. n. 432. a. S. sylvestris *Schur* Sert. n. 432. β . S. lusitanica *Spr.* S. quinque-vulnera L. S. cerastoides *Host.* *Rechb.* non L.) — Auf Aeckern im Rodnaer Thal zwischen Sommergetreide; bei Naszood. Jul.

588. S. dichotoma *Ehrh.* Beitr. 7, 144. Bmg. 822. *Rechb.* icon. f. 5071. *W. Kit.* pl. rar. t. 29. (S. iberica *M. Bieb.*) — Auf Aeckern und Wiesen der Hügelregion, bei Enyed. Jul.

Sect. II. Otites Koch.

589. S. viscosa *Pers.* Syn. 1, 497. *Rechb.* icon. f. 5099. (Cucubalus viscosus L. Viscago glutinosa Bmg. 805.) — Auf Bergwiesen. Jul. Aug.

590. S. italica *Pers.* Syn. 1, 498. *Rechb.* icon. f. 5110; pl. crit. f. 465. (Cucubalus italicus L. *Jacq.* obs. t. 97. Cucubalus silenoidis *Vill.* delph. 3, 614. Viscago clavata *Mönch.* S. viscosa *Schleich.* [non *Pers.*] S. insubrica *Gaud.*) — Auf steinigem, etwas schattigen Höhen, auf der Pojana bei Kronstadt, am Gesprenge daselbst. Jun. Jul.

591. S. pilosa *Spreng.* syst. 2, 411. *Rechb.* icon. f. 5112; pl. crit. f. 426. (Cucubalus pilosus *Wild.* C. mollissimus *W. Kit.* pl. rar. t. 248. Viscago mollissima Bmg. 807. Silene mollissima *DC.* [non *Pers.*] S. livida *Wierzb.* [non *Wild.*]) — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion; im Haasengarten und auf der Heuwiese bei Klausenburg; im Thale gegen Neu-Rodna; auf dem Kerzesorer Gebirge bis 5000' Elev. Jul. Aug.

592. S. nemoralis *W. Kit.* pl. rar. t. 249. Bmg. 821. *Rechb.* icon. f. 5111; pl. crit. f. 416. (S. italica var. nemoralis *Heuff.* En. p. 36.) — Auf Hügeln und Bergwäldern. Auf dem Butsets und der Piatra-mare bei Kronstadt; in den Fogaraser Gebirgen bis 4000' Elevat. Jul. Aug. Auf dem Surul. Septbr. 1845.

593. S. nutans L. Bmg. 819. *Rechb.* icon. f. 5108. — Auf Wiesen und steinigem Abhängen der Hügel- und Bergregion. Jun. Aug.

a. *infracta*. Koch Syn. ed. 2, p. 111. *S. infracta* W. Kit. pl. rar. t. 213. Gracilior, subglabra, foliis basi ciliatis, floribus cum pedunculis refractis. — Auf Berggerölle, Götzenberg. 4000'. Jun. Jul.

594. *S. livida* Wild. Bmg. 820. Rehb. icon. f. 5106; pl. crit. f. 447. (*S. pelidna*. Rehb. pl. crit. f. 448.) — Auf steinigem Abhängen zwischen Gebüsch in der Hügel- und Bergregion; bei Borbund; auf der Pojana bei Kronstadt, bis 3000' Elevat. Jun. Jul.

595. *S. saxatilis* Sims. bot. Mag. t. 689. M. Bieb. Fl. t. c. 1, 338; 3, 305. *S. nutans* δ *glabra* DC. *S. spergulifolia* Schur Sert. n. 447. (non M. Bieb.) an *S. polyphylla* Bmg. 840? *S. commutata* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 66. (non Guss.) *S. transsilvanica* Schur Verh. d. sieb. Ver. Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 22—287; 1860, p. 181. Radice lignosa perenni multicipite. Caudiculis plurimis oblique erectis, 6—15-poll. superne viscoso-hirtis, inferne folisque pilis patentibus pubescentibus. Foliis radicalibus, petiolatis, oblongo-spathulatis, obtusis vel acuminatis, quandoque obovatis, obtusis et mucronulatis, vel oblongo-linearibus, subtus papilloso-scabris margine ciliatis; fol. caulinis sensim minoribus, axillis ramulis sterilibus, instructis, caulem polyphyllum quasi praebentibus. Floribus racemoso-peniculatis subsecundis, erectis vel cernuis, ramis 1—3-floris. Calycibus subclavatis, 10-striatis, glanduloso-pilosis, acute dentatis, vel dentibus obtusiusculis. Petalis albis vel viridibus, profunde bifidis, coronatis; coronula subulato-bifida patalorum lamina quadruplo brevior; laciniis petalorum linearibus, antice sublatis, crenulatis. Staminibus porrectis longe essertis; antheris violaceis. Capsula ovata vel subconica, flava, calycem aequante 4 lin. long. susessili, vel carpophorum quater vel sexies superante. Seminibus *S. nutante* duplo majoribus, atris, reniformibus, rugosis, dorso bicristatis. Radice saepe longe repente et caudiculis plurimos sub terra repentes fasciculosos foliorum proferente. — Auf waldigen steinigem Abhängen, bis 6000'. Jun. Jul.

a. *racemosa*. Foliis radicalibus ovato-spathulatis obtusis mucronatis, caulinis oblongo-linearibus; floribus racemosis erectis. Planta 6—8 poll. pilis brevissimis obsita; capsula carpophoro quadruplo longiore. — Auf Felsen und Gerölle der Arpaser Alpen. 6000'. Jul.

b. *acutifolia*. Foliis omnibus acutis et angustioribus; pedunculis refractis secundis. (*S. saxatilis* legitima Sims. [me judicante]) — Auf Felsen und Gerölle des Butsets und Königstein, Kalk, bei Kronstadt, so wie auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. 6500'. Jul.

c. *oblongifolia*. Foliis oblongo-spathulatis, pubescentibus, caulinis angusto-oblongis; floribus paniculatis, ramulis trifloris, secundis; carpophoro capsula quadruplo brevior. — Auf Kalkgerölle und felsigen Orten, am Tömöser Pass, auf dem Ketskekő, am Büdös auf Trachyt, bei Borszek, in der Hassadek bei Torda, zwischen Enyed und Torotzko. Jul. Aug. 2000—3000'.

d. *latifolia*. Foliis oblongo-spathulatis maximis, longissime petiolatis caulinis mediis elliptico-oblongis pedunculatis, supremis oblongo-linearibus, omnibus mucronatis, scabris, verruculoso-punctulato-scabris. Floribus racemosis, sordide albis. Carpophora capsula subquadruplo brevior. (S.

spathulata Schur herb. Transs.) — Auf den Arpaser und Kerzesorer Gebirgen. 6000'. Jul. Aug. Glimmerschiefersubstrat.

e. *stenophylla*. Foliis omnibus angustatis, infimis-oblongo-linearibus vel subspathulato-linearibus in petiolam attenuatis, caulinis sublinearibus longissime acuminatis saepe recurvis; floribus paniculato-racemosis albo-*viridibus*. (S. *commulata* Schur legitima Schur l. c.) — Auf steinig-waldigen Abhängen bei Talmats, Boiza, Rothenthurmpass, dem Standorte, wo *Bmg.* die *S. polyphylla* *M. Bieb.* angibt, was mich verleitet, diese für *S. spergulifolia* *M. B.* (*Schur* Sert. n, 447.) zu halten und vielleicht mit *Baumgarten* zu irren.

f. *robustior*. Caudiculis 2-ped. rigidis purpureis superne ramosis foliisque scabris. Foliis oblongis vel spathulatis, caulinis angustioribus. Floribus racemoso-paniculatis albis, ramis 3—5 floris. Carpophora capsula quinques brevior. — Auf Kalkkonglomerat, Schlossberg bei Kronstadt, Szara-Tömös am Predyal. Jul. Aug.

(Da nach späteren Untersuchungen meine *Silene* mit *S. saxatilis* *Sims.* ziemlich stimmt, so habe ich diese Benennung vorgezogen. Die Folge muss lehren, ob ich dazu berechtigt war. Auch wird *S. transilvanica* m. für identisch mit *S. dubia* Herb. Buc. 388 gehalten, was mir nicht unmöglich scheint.)

596. *S. viridiflora* *L. Rchb.* icon. f. 5104. *Pers.* Syn. 1, 497. *Bluff.* et *Fingerh.* Comp. 1, 2, p. 115. — In schattigen Wäldern am Rande der Weinberge in der Hügelregion. Bei Bauszen (Dr. *Kayser*), bei Grossboldt, im Branisch bei Hannbach, am Fuss des Ketskekó. Jul. Aug. bis 2000' Elevat.

a. *latifolia*. Foliis majoribus longius acuminatis, inferioribus brevissime petiolatis late oblongis, superioribus oblongis petiolatis acuminatis, summis minimis bracteaeformibus. (An *S. latifolia* *Hornem. Spr. syst.* 2, 415, deren Vaterland nicht genau bekannt ist.) — Im schattigen feuchten Thale bei Roda, in der Nähe der Mineralquelle Vinuluj. Jul.

597. *S. chlorantha* *Ehrh.* Beitr. 7. 146. *Rchb.* icon. f. 5102. (*Cucubalus chloranthus* *Wild.*) — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Salzburg, bei Klausenburg. Jul. Aug.

598. *S. subspathulata* *Schur.* (*S. chlorantha* e *spathulata* *Schur* Sert. n. 441. [non *M. Bieb.*]) Foliis infimis obovato-spathulatis, *viridibus*, antice rotundatis subito acuminatis, in petiolum sensim attenuatis. Floribus abbreviatis, rubicundis, calyce carneo. Capsula carpophorum triplo superante. Caule multifloro minus foliato. — Auf Hügeln bei Hammersdorf an den gegen den Zibin gelegenen Abhängen, selten. Jul.

599. *S. tatarica* *Pers.* Syn. 1, 497. *Rchb.* icon. f. 5100. — Auf sandigen Orten, an Flussufern (in Siebenbürgen [*Fuss.*] *Maly* En. 306).

600. *S. longifolia* *Ehrh.* *Bmg.* 841. *Rchb.* icon. f. 5107. — Auf sandigen Hügeln, steinig-waldigen Bergabhängen, Kalkfelsen, Hammersdorf bei Hermannstadt, Stolzenburg, Talmats, Klausenburg, Kronstadt. Jun. Jul.

a. *pallida*. Floribus pallide *viridibus* vel sordide albis. Capsula oblonga carpophore subaequant. Caule foliisque scabris. Foliis radicalibus

oblongo-linearibus, glaucis, longissime acuminatis, caulinis angustissimis margine scabris. (*S. pallida* Schur Sert. n. 444.) (An *S. longifolia* var. *linearifolia* Heuff. En. banat. 37 vel. β *juncea* Otth.?) — Auf steinigen sonnigen Abhängen, auf der Nagelflüe bei Talmats; auf Felsen im Hunyader Com. bei Ohába.

601. S. multiflora Pers. Syn. 1, 496. *Rchb.* icon. f. 5098. *Cucubalus multiflorus* Willd. *Viscago multiflora* Bmg. 806. — Auf Hügelwiesen, vorzüglich auf Moorboden, Mézóség. Mai. Jul.

602. S. linicola Gmel. Fl. bad. 4, 304. *Rchb.* icon. f. 5076. (An *S. stricta* L.) — Auf Leinfeldern im Széklerlande. Bei dem Dorfe Remete Jul. 1853.

603. S. Otites Sm. Fl. brit. 469. *Rchb.* icon. f. 5094. *Cucubalus Otites* L. *Viscago Otites* Bmg. 808. — Auf sandigen Hügeln, Feldern, an Wegen, gemein. Jun. Aug.

a. *callicola*. Radice multicipite. Caulibus purpureis viscosissimis subnudis, 10—15 poll. foliisque scabris. Floribus subpaniculatis, verticillatis, minimis; verticillis spuriis subumbellatis; calycibus fusco-purpureis siccate decemsulcatis. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Aug.

604. S. Pseudo-Otites Bess. *Rchb.* exc. germ. 819; icon. f. 5095. (*S. Otites* var. β Ledeb. Fl. Ross. 1, p. 310. *S. Otites a paniculata* Schur Sert. n. 445. Caule 3 ped. foliisque inferne pubescente, superne viscosissimo. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis, caulinis angustioribus omnibus patentibus vel reflexis. Panicula effusa supradecomposita, ramis inferioribus longissimis basi nudis; floribus minimis, calycibus 10-striatis. — Auf Sandhügeln bei Salzburg; am Aranyos; bei Fogaras. Jul. Aug.

605. S. parviflora Pers. Syn. 1, 497. *Rchb.* icon. f. 5096. (*Viscago parviflora* Bmg. 809.) — Auf sonnigen Hügeln, in der Mézóség, bei Torda, Klausenburg, Bonyha. (*Bmg.*) Jul. Aug.

Sect. III. *Atocion* Koch. (*Behenanthe* Otth.)

606. S. Pumilio Wulf. in Jacq. A. app. 26, t. 2. *Rchb.* icon. f. 5115. *Cucubalus Pumilio* L. *Melandrum Pumilio* Fries. — Auf feuchtem Gerölle an quelligen Orten, an Wasserfällen der Glimmerschiefer Alpen, Fogaraser Alpen, auch auf Kalk auf dem Butsets bei Kronstadt. 6000'. Jun. Jul.

607. S. Zawadzki Herbich in Zawadzk. Fl. Gal. p. 191. Herb. Prodr. Fl. Buc. n. 298. *Bluff.* et *Fingerh.* Comp. 1, 2, p. 120. *Silene* sect. *Elisanthe* Fenzl. in *Endl.* gen. suppl. 2, p. 78. *Silenanthe* *Zawadzki* Griseb. et Sch. iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 300. — Auf Felsen der Voralpen und Alpen auf Kalk oder in dessen Nähe, Korondsys bei Rodna, auf der Schusterresidenz der Arpaser Alpen, auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jun. Jul. 5000—6000'.

608. S. saponariaefolia Schott. Monogr. Silen. inedit. — Bess. En. n. 1414. **S. Schottiana** Schur herb. Transs. Radice perenni. Caule elato 2—3-ped. tereti, glabro foliisque rorido-glaucis. Foliis infimis petiolatis integerrimis vel versus basin serrulatis, superioribus ellipticis oblon-

gisve sessilibus amplexicaulibus, omnibus carnosulis cartilagineo-marginatis. Floribus dichotomo-paniculatis, ramulis inaequalibus; floribus inflatis alaribus terminalibusque basi angustis iis *S. inflatae* similioribus; petalorum lamina profunde bipartita, basi coronula bipartita notata. Calycibus ellipticis inflatis; dentibus ovato-triangularibus obtusis, hyalino-marginatis, ciliatis. Capsula ovato-elliptica, carpophorum quadruplo superante calyce longiore. Calyce demum capsula arcte impleto. — Auf steinigem schattigen Abhängen, zwischen Gebüsch, an Waldrändern, selten; bei Boitza, bei Talmatsch an den Abhängen gegen Zood. Jul. Aug. Alluvialboden. 2000'.

609. *S. Csereii* *Bmg.* En. 111, p. 345, n. 2250 (*Omissa*). (*S. saponariaefolia* *Rehb.* icon. f. 5121 [non *Schott.*]) A. praecedente differt. Floribus brevioribus basi semiglobosis; calyce duplo-latiore et inflato. Capsula matura subglobosa, carpophoro triplo longiore, calyce brevior et angustior. — Calyce demum capsula non impleto. Dentibus calycis callosomucronatis margine incrassatis. — Zwischen Gebüsch in der Hügelregion bei Talmats, bei Hammersdorf in den Weinbergen. Jul. Aug.

610. *S. inflata* *Sm.* Fl. brit. 2, 467. *Rehb.* icon. f. 5120. (*Viscago Behen* *Bmg.* 804. *Cucubalus Behen* *L.*) — Auf Wiesen, an Wegen, Aeckern, Weinbergen, Gebüsch und Waldrändern. Jul. Aug.

a. *rorida*. Caule foliisque rorido-glaucis oblongis, vel lineari oblongis, acuminatis; caule elato superne ramoso. — Auf Wiesen und in Obstgärten bei Hermannstadt. Jun. Jul.

b. *latifolia*. Foliis late oblongis subellipticis viridibus. — In den Gebüsch bei Hammersdorf. Jun. Jul.

c. *ciliata*. Foliis lanceolato-ovatis margine ciliatis, serrulato-scabris; caule ramosissimo hispidulo, ramis unifloris floribus minoribus. *Rehb.* icon. f. 5120. (*S. inflata* var. i. *Schur* Sert. n. 450.) — Auf Gerölle an sonnigen Abhängen der Berge auf der Preschbe bei Zood, Götzenberg bei Heltau. Jul. Aug.

611. *S. alpina* *Schur* Sert. n. 450. var. k et l. (*S. inflata* γ *Koch.* *S. maritima* *Host.* non *Wüther.* *S. uniflora* var. β et γ . *DC.* Fl. fr. 4, p. 747. *S. uniflora* *Bert.* *Hausm.* Zool. bot. Ges. 1858, 2, 379.) — Radice lignosa polycephala. Caulibus adscendentibus subramosis, 6–12 poll. Foliis oblongis vel elliptico-oblongis acuminatis. Floribus in paniculam laxifloram dichotomam dispositis vel solitariis, maximis, petalis profunde bifidis, laciniis obovatis crenulatis albis vel rubellis. Calycibus vesicaeformi-ampliatas, aequi longis et latis, livescentibus vel rubris, late triangulari-dentatis. Capsula globosa carpophorum subaequante calyce multo minori. — Auf steinigem Triften der Alpen, 6000', Glimmerschiefer, auf dem Arpas, Butian, Keprereasz, auf dem Kuhhorn bei Rodna. Jun. Aug. Auf dem Butsets, Kalksubstrat, die Var. uniflora 7000'.

Sect. IV. Coniomorphe Otth.

612. *S. conica* *L.* *Bmg.* 825. *Rehb.* icon. f. 5062. — Auf grasigen Abhängen, an Dämmen und Wegen bei Reussen. Jun.

613. S. conoidea *L. Rehb.* icon. f. 5063. — Auf Aeckern unter Saaten bei Zam, zwischen Dobra und Deva. Jul. (*Bmg.*)

Sect. V. *Rupifraga* *Oth.*

614. S. Armeria *L. Bmg.* 814. *Rehb.* icon. f. 5079. — An sonnigen steinigen Hügeln, stellenweise, häufig bei Hammersdorf. Jun. Jul.

a. *sparsiflora*. Floribus solitariis vel longe pedunculatis fastigiatis; foliis lineari-lanceolatis. Caulibus humil. 3—6 poll. divaricato-ramosis. — Auf Nagelflüe bei Talmatsch. Jul.

615. S. compacta *Fisch. Hornem.* h. hafn. 1, 417. *Bmg.* 815. *Rehb.* icon. f. 5093. *S. Armeria M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 339. — Auf sandigen Hügeln, bei Borszek, Tusnad (*Bmg.*) Jul. Aug. Ab antecedente differt imprimis: Inflorescentia magis compacta, floribus longioribus, petalorum lamina integra, carpophore capsula brevior, radice perenni. (nec annua contra *Bmg.*)

616. S. Lerchenfeldiana *Bmg.* En. n. 813. *Rehb.* icon. f. 5091. — Auf Felsen der Alpen, Fogaraser Alpen auf der Kolzu-Brasi, Arpaser Alpen auf der Schusterresidenz. Jun. Jul.

617. S. Saxifraga *L. Bmg.* 812. *Rehb.* icon. f. 5085. — Auf felsigen Abhängen der Hunyader Alpen, Retyezat. 6000'. Jul. Aug. (*Bmg.*)

618. S. petraea *W. Kit.* pl. rar. t. 164. *Rehb.* icon. f. 5086. — Auf Kalkfelsen des Retyezat der Hunyader Alpen. Aug. (*Bielz.*) Ab antecedente imprimis differt: Floribus luteolis minoribus, foliis multo angustioribus, capsula ovali subglobosa.

619. S. flavescens *W. Kit.* pl. rar. t. 175. *Rehb.* icon. f. 5090. — Auf Felsen im Hunyader Com. *Lerchenfeld* ann. 1785. — Auf Felsen bei Zam, an der Maros — vielleicht schon ungarisches Gebiet. Jul. 1845.

Sect. VI. *Nanosilene* *Oth.*

620. S. dinarica *Spr. Syst.* 2, 504. *Rehb.* icon. f. 5114. (*S. depressa Bmg.* En. 826.) — Auf feuchten Felsen, Glimmerschiefer, aus den Ritzen herabhängend. Auf dem Arpas und Podruschel. 6500'. Jul. Aug. (Nach *Bmg.* wäre es eine Kalkpflanze, welche auf den Kronstädter Kalkalpen wächst.)

621. S. rupestris *L. Rehb.* icon. f. 5091. — Auf den Kronstädter Kalkgebirgen. Jul. Aug. (Von mir selbst nicht gesammelt.)

622. S. acaulis *L. Bmg.* 818. *Rehb.* icon. f. 5084. — Auf den Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Hochalpen. 7000'. Glimmerschiefer. Jun. August.

a. *exscapa*. Caudiculis dense caespitosis; floribus roseis, capsula ovali calycem vix superante. (*S. exscapa All.* ped. 2, 83.) — Auf den Rodnaer Alpen, auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. Jun. Jul.

114. **HELIOSPERMA** *Rehb.*

623. H. alpestris *Schur* Sert. n. 465. *Silene alpestris* *Jacq.* A. t. 96. *Bmg.* 816. *Rehb.* icon. f. 5083. — Auf feuchten, schattigen Felsen der Voralpen und Alpen. 4000—5000'. — Nach *Bmg.* überall, nach meiner Beobachtung nicht gemein. — Kronstädter Gebirge. Jun. Jul.

624. H. quadrifida *Rehb.* icon. f. 5081. *S. quadrifida* *L.* *Lychnis quadridentata* *Bmg.* 870. *Silene pusilla* *W. K.* pl. rar. t. 212. *S. pudibunda* *Hoffmanns.* *Rehb.* icon. f. 5082. *H. quadrifida* var. a—b. *Schur* Sert. n. 464. — Auf feuchten Triften, an quelligen Orten, in Felsenritzen an den Wasserfällen, längs der ganzen Gebirgskette 5000—6000', Glimmerschiefer; aber auch auf Kalk in den Kronstädter Gebirgen. Jun. Aug.

115. **MELANDRYUM** *Rohling.*

625. M. sylvestre *Rohl.* D. Fl. edit. 1, p. 274. (*Lychnis sylvestris* *Schk.* Handb. t. 124. *Bmg.* 868. *Lychnis diurna* *Sieyth.* fl. ex. 145. *Rehb.* icon. f. 5126. *L. dioica* a. *L. Wahlenb.*) — In schattigen Gebüschern und Bergwäldern, an Bächen und Wasserfällen. Jun. Jul.

a. *viscosum*. Caule elato 2—3 ped. rigido, ramosissimo foliisque viscoso-villoso, floribus speciosis purpureis; foliis maximis inferioribus ellipticis. Planta tota odorem nauseosum exhalans. (*Lychnis diurna* a. *subalpina foetida* *Schur* Sert. n. 472.) — Auf abhängenden Triften der Kerzesorer Gebirge. 5000'. Glimmerschiefer.

b. *glabrescens*. Caule graciliori subvillosa denique glabrescente, foliis oblongis, floribus pallide roseis suaveolentibus, minoribus. (*Lychnis diurna* β *glabrata inodora* *Schur* l. c.) — In Bergwäldern, bei Heltau. Jun.

626. M. nemorale *Schur.* (*Lychnis nemoralis* *Heuff.* *Rehb.* icon. f. 5124. *Heuff.* En. pl. bant. 1858, p. 37.) Caule foliisque oblongo-lanceolatis a medio acuminatis, hirsuto. Floribus dioicis subcampanulatis, albis; petalis bilobis coronatis. Capsula globosa, dentibus coniventibus. — In der Buchenregion der Arpaser-, Kerzesorer- und Grossauer Gebirge. Auf Kalkfelsen zwischen Enyed und Torotzko bis 4000' Elevat. Jun. Jul.

627. M. intermedium *Schur.* (*Lychnis vespertina* var. d. *rosea* *Schur* Sert. n. 471. *L. diurno-dioica* *Rehb.* [me judicante]) — In Bergwäldern, im Michelsberger Thal am Götzenberg, im Arpaser Thal oberhalb der Glashütte. 2000'. Jul. Ab antecedente differt: Statura rigidiora; inflorescentia dichotoma; foliis durioribus oblongis acuminatis villosa-hirsutis. Calyce cylindraceo piloso, dentibus recurvo-patulis; petalis bifidis rubris. — Medio tenet inter *M. sylvestre* et *pratense*. Ulterius observandum.

628. M. pratense *Rohl.* l. c. (*Lychnis vespertina* *Sieyth.* Fl. ex. 146. *Rehb.* icon. f. 5125. *L. arvensis* *Schk.* *Bmg.* 869. *L. dioica* β *L. dioica* *DC.* Prodr. 1, 386.) — Auf bebautem und unbebautem Bo-

den, in Gärten, an Zäunen, Wäldern, allgemein verbreitet, selbst an den Rinnen in den Alpen. Jun. Aug.

a. *polygynum*. *Petalis rubicundis* magis minusve laciniatis; floribus dioicis vel hermaphroditis, trigynis, pentagynis, octagynisve. — Auf Gartenschutt bei Kronstadt. August.

629. M. noctiflorum *Fries.* (*Silene noctiflora* *L. Bmg.* 823. *Rechb.* icon. f. 5063. *Elisanthe noctiflora* *Schur* herb. Transs.) — Auf Wiesen, Aeckern, Schutt, nicht gemein. Jun. Aug.

116. YISCARIA *Rohl.* V. Flor. 2, p. 37.

630. V. vulgaris *Rohl.* l. c. (*Lychnis Viscaria* *L. Bmg.* 867. *Rechb.* icon. f. 5131. *V. purpurea* *Wimm.*) Var. *floribus albis roseis purpureisve*, quandoque *floribus plenis*. — Auf Wiesen und Grasplätzen der Hügel- und Bergregion. Mai. Jul.

117. COCCYGANTHE *Rechb.*

631. C. pratensis *Schur.* (*C. Flos cucculi* *Rechb.* l. c. *Lychnis Flos-cucculi* *L. Bmg.* 866. *Rechb.* icon. f. 5129.) Var. *floribus albis purpureisve*, quandoque *floribus plenis*. — Auf nassen Wiesen durch das ganze Gebiet, die var. fl. plen. auf der Fleischhackerwiese bei Hermannstadt Mai — Jul.

118. POLYSCEMONE *Schott.* Analect. p. 56.

632. P. nivalis *Schott* l. c. (*Lychnis nivalis* *Kit. L. Siegeriana* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1850, p. 103; 1859, p. 130; sert. n. 466. *Silene Siegeri* *Bmg.* En. 817. *Rechb.* icon. f. 5088. *Viscaria Siegeri* *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 293.) Var. *floribus albis, roseis, lilaceis, purpureisve*, caule 1—4 floro, *petalis* quandoque *laciniatis et multiplicatis*. — Auf Kalkalpen auf der Spitze des Kuhhorn bei Rodna. 6000'. Jun. Aug. — (*Lychnis alpina* *L.*, welche *Fronius* als in Siebenbürgen vorkommend anführt, habe ich nicht gesehen, um meine diesfälligen Zweifel lösen zu können; ich vermuthe aber, dass hier eine Verwechselung mit *L. nivalis* eingeschlichen sei.)

119. LYCHNIS *L.*

633. L. chalconica *L.* — Häufig als Zierpflanze kultivirt und auf Gartenschutt und auf Aeckern verwildert. Hermannstadt. Aug.

120. AGROSTEMMA *L.*

634. A. coronaria *L.* (*Lychnis Coronaria* *Lam. Bmg.* 865. *Rechb.* icon. f. 5133.) — Auf lichten Bergabhängen, an Waldrändern, Weinbergen, kräuterreichen Hügeln. Jun. Jul.

121. **GITHAGO** Desf. cat. 159.

635. G. segetum Desf. alt. 1, 362. (*Agrostemma Githago* L. *Bmg.* 864. *Rchb.* icon. f. 5132. *Lychnis Githago* Lam. L. *Agrostemma Spr.*) — Häufig unter Saaten. Jun. Jul.

a. *albiflorum*. *Petalis albis*. — Nicht selten bei Hammersdorf.

b. *macrocalyx*. *Schur* Sert. n. 474. *Floribus minoribus numerosioribus, petalis albis vel pallide purpureis, calycis laciniis triplo brevioribus.* (*Agrostemma nicaeensis* Willd. *Githago nicaeensis* Schur herb. Transs.) — Auf Aeckern zwischen Wintergetreide bei Girlsau. Jul.

Ordo XIV. ALSINEAE. DC.

122. **SAGINA** L.

636. S. ciliata Fries. novit. ed. 2, 59. *Rchb.* icon. f. 4956. *Schur* Sert. n. 477. *S. ciliata* var. *dichotoma* Heuff. En. banat. 37. *S. dichotoma* Heuff. Flora 1853, p. 626. *S. depressa* Schultz. *Rchb.* icon. f. 4957. — Auf feuchten sandigen Brachäckern zwischen Talmát. und Frek, am jungen Wald gegen Schellenberg. Jun. Jul.

637. S. apetala *Rchb.* icon. f. 4958. — Auf überschwemmt gewesen sandigen Aeckern und Triften, zwischen Salzburg und Mundra im Thale gegen Neurodna am Szamosfluss. Jun. Aug.

638. S. procumbens L. *Bmg.* 212. *Rchb.* icon. f. 4959. — Auf Aeckern, Triften, sandigen feuchten Wiesen, auf Felsen der Alpen. Mai — August. Var. *corollata* et *apetala*.

c. *ciliolata*. *Foliis basi ciliolatis.* (Aff. *S. ciliatae*.) — Im jungen Walde bei Hermannstadt.

d. *alpestris*. (*Schur* Sert. n. 476. var. *a. alpina*.) — Auf Gerölle der Alpentriften oft am Schnee. Jun. Jul. *Foliis glabris caudiculis superne viscosis.* 5000—6000'. Elevat.

e. *fontana*. *Schur* Sert. n. 476. *Caudiculis ramosissimis, ramis longissimis simplicioribus saepe natantibus, floribus apetalis.* — Auf überschwemmten Wiesen im jungen Wald gegen Poplaka. Jul.

639. S. bryoides Frölich. *Rchb.* icon. f. 4955. — Auf alten Baumstämmen, auf Holzerde in der Tannenregion, so wie auf Triften der Alpen, Moorboden; auf den Arpaser und Kerzesorer Gebirgen, auf dem Schulergebirge und Butsets in der Krummholzregion. 4000—6000'. Glimmerschiefer- und Kalksubstrat. Jul. Aug.

123. **SPERGELLA** *Rchb.*

640. S. glabra *Rchb.* icon. f. 4964. (*Sagina glabra* Fenzl. S. *glabra* Koch Syn. ed. 2, p. 439. *Spergula glabra* Willd. S. *saginoi-*

des *All.*) — Auf entblößten Stellen der Alpentriften, auf Kalk- und Glimmerschiefersubstrat, Moorerde, auf dem Arpas, Butian, Skereschore, Butsets, Schulergebirge bei Kronstadt. 6000'. Jun. Aug.

641. *S. saxatilis* *Schur* herb. Transs. (*S. saginoides* *Rehb.* icon. f. 4962. *Spergula saxatilis* *Wimm.* Fl. von Schles. p. 193. *Spergula saginoides* *L.*) — Auf Triften und in Felsenritzen in Moorerde auf dem Butian der Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul.

642. *S. macrocarpa* *Rehb.* icon. f. 4963. (*Sagina macrocarpa* *Maly.* En. p. 293. *Spergula saginoides* *Pollini* Verh. 2. t. 1.) — Auf den Kerzesorer Alpen, Kalkfelsenritzen, Moorerde. 6000'. Jun. Jul.

643. *S. subulata* *Rehb.* icon. f. 4963. *Sagina subulata* *Wimm.* *Spergula subulata* *Swartz.* *Bmg.* 886. — Auf Triften an entblößten Stellen in Moorerde der Berge und Voralpen, auf dem Schuler und Butsets bei Kronstadt, auf Torfboden am St. Anna Tó. 2000—4000'. Glimmerschiefer-, Kalk-, Trachytsubstrat. Jul.

644. *S. nodosa* *Rehb.* icon. f. 4965. (*Spergula nodosa* *L.* *Bmg.* 885. *Sagina nodosa* *E. Meyer.* Eleuch. bl. boruss. 29.) — Auf sandigen feuchten Waldplätzen, an Bächen, auf sandigen Wiesen. Jun. Jul.

a. *glandulifera*. Cauliculis foliorum margine pedunculisque pilis minutis glanduliferis obsitis. (*Spergella glandulifera* *Schur* herb. *Spergula glandulosa* *Bess.* Galic. p. 298; 2, 359.) — Auf der Heide gegen das Gebirge Kolzu-Brasi bei Fogaras. Aug.

124. SIEBERA *Schrad.*

645. *S. cherlerioides* *Schrad.* in *Sieb.* pl. alp. exsic. *Hoppe* bot. Zeit. 1, p. 27. *Rehb.* icon. f. 4902. (*Cherleria octandra* *Sieb.* *Alsine aretioides* *M. K.*) — Auf den höchsten Kuppen der Kalkalpen. (Butsets *Lerchenfeld* herb. Transs. ann. 1785.)

125. CHERLERIA *L.*

646. *C. sedoides* *L.* *Bmg.* 850. *Rehb.* icon. f. 4903. — Fast auf allen Kuppen der Hochalpen, kleine Strecken einnehmend, 7000—8000', sowohl auf Glimmerschiefer, als auch auf Kalk. Jul. Aug. Var. *apetala* et *corollata*. (Calyce nectariis petaloideis longiore *Bmg.*)

126. SABULINA *Rehb.*

647. *S. tenuifolia* *Rehb.* icon. f. 4916. *Alsine tenuifolia* *Wahlenb.* *Arenaria tenuifolia* *L.* *Bmg.* 841? Annu. Caule a basi divaricato-ramosissimo, ramis dichotomis, pedunculis glabris, floribus magiusculis decandris, petalis calycem aequantibus; sepalis lanceolato-subulatis foliisque trinerviis; capsula exserta subconica. — Auf sandigen Aeckern und Feldern der Ebene und Hügelregion. Mézôség. Jun. Jul.

648. *S. viscosa* *Rehb.* icon. f. 4917. (*Alsine viscosa* *Schrieb.* A. *tenuifolia* β *viscosa* *Koch.*) Ab antecedente differt: Caule erecto

fastigiato-ramoso, ramis erectis subaequilongis; pedunculis calycibusque glanduloso-pilosis, floribus minoribus numerosis; petalis calycem aequantibus; capsula calyce brevior. — Auf sandigen Aeckern im Szeklerlande bei Remete. Jul.

649. S. mucronata *Rchb.* icon. f. 4918. (*S. mediterranea* *Rchb.* icon. f. 4918 β . *Arenaria mucronata* *L.* (**A. tenuifolia** *Bmg.* 841. ? [Ob stationes.] *A. mediterranea* *Ledeb.* in *Link.* h. berol. 4, 434. *Alsine tenuifolia* δ *brachypetala* *Ledeb.* Fl. Ross. 4, 312.) Caule a basi ramoso dense foliato, axillis foliorum ramis sterilibus instructis; foliis mollibus setaceis; floribus dichotomo-paniculatis erectis; calycibus pedunculisque glanduloso-pilosis; sepalis trinerviis hyalino-marginatis acutis corollam aequantibus; capsula obovata calycem superante. Floribus 5—10-andris. Plantula flaccida 6—9 poll. — Auf der Hochebene Tonches am Fuss des Königstein. 4000'. Kalksubstrat. Aug.

650. S. verna *Rchb.* exc. germ. p. 788. (*Triphane verna* *Rchb.* icon. f. 4929. (*Alsine verna* *Bartl.* Beitr. 2, 63. *Arenaria verna* *L.* *Bmg.* 840 ?) — Auf sandigen grasigen Hügeln, in den Weinbergen bei Torda, circ. 2000' Elevat. Mai. Jun. (Die *Baumg.* Standorte passen nicht auf unsere Pflanze.)

651. S. caespitosa *Rchb.* exc. germ. p. 788; icon. f. 4927. (*Arenaria caespitosa* *Ehrh.* *A. saxatilis* *Roth* [non *Wahlenb.*] *Bmg.* 839.) *A. S. verna* differt: Caudiculis 3—6 poll. foliisque laete viridibus; floribus minoribus, petalis obovatis calyce brevioribus, sepalis longius acuminatis albo-hyalino-late marginatis, trinerviis, nervis lateralibus ante marginem curvatis; capsula globosa calycem subaequante. (*S. glabra* *Schur.*) — Auf dem Butsets und Königstein, Kalk, bei Kronstadt. Jul. August.

a. *tenuicaulis*. Caudiculis laxae caespitosis, tenuissimis, ramosis; foliis lineari-subulatis mollibus acuminatis trinerviis; floribus majoribus di-trichotomis. — Auf der Piatra-mare, Kalk, bei Kronstadt. Jul. 5000'.

652. S. Gerardi *Rchb.* exc. germ. p. 788. (*Triphane Gerardi* *Rchb.* icon. f. 4928. *Arenaria Gerardi* *Wild.* *Bmg.* 849. *A. liniflora* *Jacq.* A. t. 445. [non *Bmg.*] *A. striata* *Vill.* *Alsine saxatilis* *Wahlenb.* [non *Roth.*] *Alsine Gerardi* *Wahlenb.* *Arenaria striata* *All.* t. 26. f. 4.) Caudiculis brevissimis simplicioribus 1—2 floris, floribus majoribus (quam in *S. verna*); sepalis obtusiusculis hyalino marginatis; foliis latioribus planis superioribus basi dilatatis membraceo marginatis. — Auf felsigen steinigen Abhängen, in Moorerde der Kalkalpen, selten auf Glimmerschiefer, Butsets, Königstein, Piatra-mare. — Auch auf dem Arpas und Negoj. Jun. Aug. 6000—7000'.

653. S. austriaca *Rchb.* exc. germ. p. 787. (*Arenaria austriaca* *Jacq.* A. t. 270. *Bmg.* 847. *Alsine austriaca* *M.* et *K.* *Neumeyera austriaca* *Rchb.* icon. f. 4926.) — Auf den Fogaraser Alpen, Glimmerschiefer. 6000'. Jul. Aug.

a. *filicaulis*. Caudiculis tenuissimis filiformibus flaccidis; pedunculis longissimis unifloris; capsula angusta elongata suboblonga, calycem $\frac{1}{3}$ su-

perante. — Auf dem Butsets bei Kronstadt, auf dem Podruschel der Arpaser Alpen. Jul. Aug.

654. S. tenella *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 73. *Schur* östr. bot. Zeit. 1860, p. 225. *Schur* bot. Rundr. 1853, suscept. edit. 1859, p. 19. Caudiculis e rupium fissuris pendulis ramosissimis, 6—9 poll. Floribus dichotomo-paniculatis, ramis subtrifloris, floro in dichotomia longissime pedunculato; petalis calycem aequantibus; sepalis lanceolatis longissime acuminatis, anguste albo-marginatis, trinerviis, nervis lateralibus marginalibus curvatis. Capsula obovato-conica calycem duplo-superante. — Foliis subsetaceis trinerviis. — Auf Kalkfelsen zwischen Enyed und Torotzko, in der Hassadek bei Torda. Jul.

655. S. recurva *Rehb.* exc. germ. p. 788. (*Triphane recurva* *Rehb.* icon. f. 4930. *Arenaria recurva* *All. Bmg.* 843. *Alsine recurva* *Wahlenb.*) — Auf Gerölle und Felsen der Alpen. Jul. Aug.

a. *arenovaga*. Radice firmo. Caudiculis basi suffruticosis superne glandulosis subunifloris, foliis rigidis subrecurvatis, glabris; pedunculis glanduloso pilosis; calycibus viridibus petalos aequantibus. (*S. glareosa* *Schur* herb. *Alsine falcata* *Schur* olim. [non *Griseb.*]) — Auf feuchtem Sandsteingries auf der Höhe des Butsets. 7000'. Aug.

656. S. falcata *Schur.* *Alsine falcata* *Griseb.* *Rumel.* 1, 200. *Heuff.* *Oestr. bot. Wochenbl.* 1857, p. 175; *En. ban.* 38. *Arenaria frutescens.* *Kit.* in *Schult.* *Oestr.* 1, 667. Ab antecedente differt: Floribus cymosis, sepalis ovato-lanceolatis acuminatis, anguste albo-marginatis, 3—5 nerviis petalos aequantibus; capsula ovata calycem vix aequante. Planta 3—6 poll. Folia glabra, lineari-filiformia, convoluta, bisulcata, trinervia, cuspidata, falcato-recurvata, infima fasciculata. — Auf Glimmerschiefergerölle des Surul. Septbr. 1845. — Auf verwittertem Sandstein auf der Höhe des Butsets (mit der vorigen Var. a.). 7500'. Aug. 1853.

657. S. rostrata *Rehb.* icon. f. 4923. (*Alsine rostrata* *Koch.* *Arenaria rostrata* *Pers.* *A. mucronata* *DC.* *A. fastigiata* *Sm.* *Sabulina marginata* *Schur* *Sert.* n. 489.) — Zwischen Kalksteinen und auf Felsen des Surul bei den Marmorblöcken, selten. 5000'. September 1845.

658. S. setacea *Rehb.* icon. f. 4921. (*Arenaria setacea* *Thuill.* *A. heteromalla* *Pers.* *A. saxatilis* *Lois.*) — Auf Kalkfelsen in der Bergregion. Auf Kalkfelsen oberhalb Portsesd, auf den Salamonsfelsen bei Kronstadt; in der Hassadek, Jul.

659. S. banatica *Rehb.* icon. f. 4921. (*Alsine banatica* *Bluff.* et *Fing. Comp.* 1, 2, p. 99. *Arenaria banatica* *Heuff.* *bot. Zeit.* 1838, 359. *Alsine setacea* var. *banat.* *Heuff.* *En.* 38.) — *A. S. setacea* genuina differt imprimis: Caudiculis longioribus laxioribus; foliis mollis tenuissimis, subsetaceis, trinerviis ciliatis; floribus majoribus, in ramulis trifloris, pedunculis longissimis erectis; sepalis lanceolatis longissime acuminatis latissime albo-marginatis dorso albis petalos parum superantibus; petalis obtusis. Capsula matura calycem aequante. — Auf Kalkfelsen zwischen Enyed und Torotzko auf dem Schuler und am Tümöser Pass bei Kronstadt. Jul. Aug.

127. WIERZBICKIA *Rehb.*

660. W. laricifolia *Rehb.* icon. f. 4933. (*Arenaria laricifolia* *L. Bmg.* 842. *Alsine laricifolia* *Wahlenb.* — Auf Gerölle der Alpen-
triften und in Felsenritzen, meist auf Kalk, auf dem Surul, 6000', Rod-
naer Alpen, 7000'. Jul. Aug.

661. W. striata *Rehb.* icon. f. 4932. (*Sabulina striata* *Rehb.*
exc. germ. p. 789. *Arenaria liniflora* *L. Bmg.* 848. *A. striata* *Bmg.*
844. *A. laricifolia* *DC.* [non *Wahlenb.*] *Alsine striata* *Wahlenb.*
Koch. var. β glandulosa.) — Auf Moorboden, auf den Triften der Al-
pen, bei Kronstadt. (*Bmg.*) Jul. Aug.

662. W. macrocarpa *Rehb.* icon. f. 4931. *Schur* Sert. n. 498. (*Sa-*
bulina macrocarpa *Rehb.* exc. germ. p. 789. *Arenaria macrocarpa*
Kit. Schrad. Host. *Alsine macrocarpa* *Maly.* *Alsine laricifolia*
Koch. *Arenaria rostrata* *Kit.*) — Auf Kalkgerölle und in Felsenritzen
oberhalb Portsesd auf dem Surul mit *W. laricifolia*. 5000'. Septbr.

128. EREMOGONE *Fenzl.*

663. E. procera *Rehb.* icon. f. 4924. *Schur* Sert. n. 501. (*Arena-*
ria procera *Spreng.* *A. graminifolia* *Host.* [non *Arduin* nec *Gmel.*]
Bmg. 845.) — Auf sandigen Hügeln und Triften, Hammersdorf, Stolzen-
burg, Salzburg, Klausenburg. Jun. Jul. 1500'.

a. *micrantha*. Caule altiori 2 ped.; floribus minoribus copiosioribus;
foliis tenuissimis. (*Arenaria graminifolia* a parviflora *Ledeb.* *Fl.*
Ross. 1, 363. — Auf dem Zakelsberg bei Stolzenburg, auf der Mézóség
bei Kolos. Jul.

129. MINUARTIA *Fenzl.*

664. M. fastigiata *Rehb.* icon. f. 4919. (*Arenaria fasciculata*
Jacq. A. t. 182. *Bmg.* 846. *A. fastigiata* *Schur* [non *Sm.*] *Alsine*
Jacquini *Koch* *Schur* Sert. n. 500.) — Auf sandigem und steinigem
Boden der Hügel und Berge, bei Deva. (*Bmg.*)

a. *rigida*. Caule firmo a basi ramoso, ramis brevibus arrectis; cap-
sula calycem aequante. — Bei Szasz-Regen. Jul.

b. *pubescens*. Glanduloso-pubescens. Caule a medio ramoso. Foliis a
late basi subulatis, crassinerviis, fasciculatis. Floribus subsessilibus, subcon-
glomeratis in florescentiam dichotomo-cymosam dispositis. Sepalis aristato-
mucronatis, dorso albo-bistriatis. Capsula calycem $\frac{1}{3}$ superante. (*M. glo-*
merata *Schur.* *Alsine glomerata* *Fenzl.* *Arenaria glomerata* *M.*
Bieb.) — Auf dünnen Höhen bei Deva. Aug. (Dürfte eine gute Art bilden.)

665. M. ramosissima *Schur* herb. Transs. Ab antecedente
differt: Caulibus gracilioribus recumbentibus, 10—15 poll., a basi fasti-
giato-ramosissimis, ramis elongatis laxo erecto-patulis. Floribus minori-
bus, laxo fastigiatis, longissime pedunculatis. Sepalis setaceo-acuminatis,
capsula matura longioribus. Foliis capillaceis tenuissimis mollibus. — (*Sa-*

bulina ramosissima *Schur* olim. An *Alsine ramosissima Fenzl.*)
 3 Auf steinigem sonnigen Abhängen, Felsen der Bergregion, Kalk, auf dem Ketskekó bei Karlsburg. Jul. 1853.

130. MOEHRINGIA L.

666. M. muscosa L. *Bmg.* 700. *Rchb.* icon. f. 4900. — Auf schattigen quelligen Orten, an Wasserfällen, steilen Felsenwänden, vorzüglich im östlichen Gebiete. Jun. Aug.

667. M. polygonoides M. Koch. *Rchb.* icon. f. 4927. (*Sabulina polygonoides Rchb.* exc. germ. p. 790. *Arenaria polygonoides Wulf.* in *Jacq.* coll. t. 15. *Stellaria ciliata Scop.*) — In Kalkfelsenritzen der Hochalpen, Butsets, Königstein bei Kronstadt. 7000'. Jul. Aug.

668. M. pendula Fenzl. Verbr. der Als. p. 46. (*Arenaria pendula W. Kit.* pl. rar. t. 87. *Rchb.* icon. f. 4947.) — Auf feuchten Felsen, Glimmerschiefer, im Zoodthale, am Rothenthurmpass bei Talmats, in diesen Thälern nicht selten. April. Mai. 1500—2000'.

669. M. trinervia Clairv. man. d'herb. 150. *Rchb.* icon. f. 4943. (*Arenaria trinervia L. Bmg.* 834.) — In feuchten schattigen Gebüschern und Wäldern. April. Jun.

a. *alpina*. Minima, ramosissima, foliis minutis trinerviis, floribus numerosissimis minimis recurvatis axillaribus vel apice ramorum dichotomis. — Auf Moorboden des Arpas. 6000'. Wachholderregion. Aug.

131. ARENARIA L.

670. A. serpyllifolia L. *Bmg.* 836. *Rchb.* icon. f. 4941. — Auf Aeckern, Feldern, Triften, Mauern, Felsen, gemein. Jun. Septbr.

a. *hirto-scabra*. Caule foliisque eglandulosis hirtis-scabris. — Auf Felsen bei Resinár. Jul. 2000'. Glimmerschiefer.

b. *glutinosa*. Caule superne foliisque margine glanduloso-pilosis viscido. A. *viscida* Lois. — Auf Kalkfelsen und Mauern auf dem Ketskekó bei Karlsburg, bei Kronstadt. Jul.

c. *glabella*. Caule ramis pedunculisque tenuissimis elongatis glabris, floribus numerosissimis minoribus, capsula calycem superante. — Auf Mauern in Hermannstadt.

671. A. Marschlinii Koch. Syn. ed. 2, p. 127. (*A. serpyllifolia* var. *alpina Schur* Sert. n. 506. a., var. β *Gaud.* helv. 3, 192. *A. viscida* *Hall.*) Ab antecedente differt: Caudiculis 2—3 poll., basi simplicibus, apice dichotomis paucifloris. Foliis latissimis ovatis, subito acuminatis, approximatis, margine ciliatis, punctulato-scabris. Sepalis lanceolatis, acuminatis trinerviis, corolla longioribus. Capsula calycem aequante. — Auf dem Arpas auf den Kalkvorsprüngen oberhalb der Stiuna 6000'. Jul. — Aug.

672. A. ciliata L. *Bmg.* 833. *Rchb.* icon. f. 4942. — Auf Alpen-triften in feuchten Vertiefungen am schmelzenden Schnee. 6000'. Jul. August.

a. *legitima*. Foliis latioribus, ovatis, subpetiolatis nervosis, magis ciliatis, floribus parum majoribus. (A. multicaulis β ciliata *Bmg.* 835. A. ciliata legitima *Schur.* A. ciliata *Wulf.* in *Jacq.* coll. 1, t. 16. f. 2. A. ciliata var. a *Koch.*) — Auf den Fogaraser und Arpaser Alpen, häufig auf dem Kuhhorn bei Rodna. Jun. Jul.

673. A. multicaulis *L. Bmg.* 835. *Rechb.* icon. f. 4950. (A. multicaulis *Wulf.* in *Jacq.* coll. 1. t. 17, f. 1. A. ciliata β frigida *Koch.*) — Auf Felsen der Hochalpen, in kleinen Polstern, meist auf Kalk, auf den Kronstädter Alpen bis 7000', auf dem Vurtop und dem Podruschel der Arpaser Alpen, Glimmerschiefer. 6500'. Jul. Aug.

674. A. subulata *Ser.* in *DC.* Prodr. 1, 403. A. (Eremogone) capillaris *Poiret.* var. a. *glabra.* *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 367 (non C. A. *Meyer.*) — Fogaraser Alpen Dragozan-Commando. *Fuss.* Programm p. 28. (Die echte Pflanze würde zum Gen. Eremogone zu zählen sein.)

675. A. grandiflora *All.* ped. 2, 113. *Rechb.* icon. f. 4946. *Schur* Sert. n. 510. — Auf Alpen- und Voralpentriften, grasigen Abhängen, auf dem Butsets, aber schon auf walachischem Terrain. Aug. Auf der Keprereasse der Arpaser Alpen. 6000'. Aug. (*Kladni.*)

132. ALSINANTHE *Fenzl. Schur* Sert. p. 13.

676. A. biflora *Fenzl. Schur* Sert. n. 496. (Arenaria biflora *L. Bmg.* 833. *Rechb.* icon. f. 4949.) — Auf steinigten feuchten Triften, schattigen feuchten Felsen, an quelligen Orten und Wasserfällen, vorzüglich auf Kalkalpen, aber auch auf Glimmerschiefer. 6000'. Jun. Jul.

133. HOLOSTEUM *L.*

677. H. umbellatum *L. Bmg.* 129. *Rechb.* icon. f. 4901. — Auf Aeckern, Wiesen, Mauern, unbebauten Orten. März, Mai.

a. *glabrum* — b. *glanduloso-viscidum.* — Auf magerem Boden.

c. *Heuffellii.* *Wierzb. Rechb.* icon. f. 4901. β . — Auf fetten Aeckern und Wiesen bei Hermannstadt. April.

d. *transilvanicum.* *Schur.* Maximum succulentum, rorido-glaucum. Caudiculis ad medium foliatis, glabris, superne glanduloso-viscosissimis, decumbentibus, 10—15 poll. Foliis latis ovatis margine glandulosis. Floribus numerosis majoribus; umbella bracteis maximis foliiformibus multi-seriatim suffulta; pedunculis calycibusque glandulosis. Capsula ovata calycem duplo superante. — Stamina 5—10. — Auf sandigen Brachäckern am Zibinufer bei Neppendorf. Mai.

134. DICHODON *Bartling.*

678. D. cerastoides *Rechb.* icon. f. 4915. (Stellaria cerastoides *L. St. multicaulis W. Cerastium refractum All. C. alpinum β angustifolium Bmg.* 877. [herb. Transs.]) — Auf Triften der Glimmerschiefer Alpen, an quelligen Orten an der Umgränzung der Schnee-

felder, Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer und Rodnaer Alpen. 5000—6000'. Jun. Aug.

679. D. anomalum *Rehb.* icon. f. 4914. (*Cerastium anomalum* *W. Kit.* pl. rar. t. 22. *Bmg.* 873. *Stellaria viscida* *M. Bieb.*) — Auf sandigen Aeckern und Wiesen, Reussen an den Schlammkegeln, Hermannstadt. Mai.

135. LARBREA *A. St. Hilaire.*

680. L. uliginosa *Rehb.* icon. f. 3669. (*Stellaria uliginosa* *Murray.* *Bmg.* 832. *St. Alsine Reichard.* *Larbrea aquatica* *St. Hil.* *Stellaria fontana* *Wulf.* in *Jacq.* coll. 1, 327. *A. graminea* *L.* var. γ . *St. Dilleniana* *Leers.* — Auf sumpfigen moorigen Wiesen, an Quellen und Bächen bis in der Alpenregion. Jun. Aug. 2000—6000'.

a. *fontana.* *Bmg.* n. 832. var. β . foliis ovali-lanceolatis, petalis bipartitis calyce brevioribus, pedunculis unifloris. — Auf den Rodnaer Gebirgen und in der Csik. Mai. Jul.

b. *alpina.* Caudiculis tenuissimis fragillimis, foliis minimis oblongis, floribus subsolitariis bracteatis, bracteis herbaceis. (Habitu *St. crassifoliae.*) — Auf quelligen Triften des Arpás.

c. *latifolia.* Caudiculis foliisque roridis. Foliis oblongis sessilibus, 9—12 lin. long., acutis. Floribus paniculatis. Planta 10—15 poll., apice non florigera sed paniculis axillaribus tantum instructa. — Im jungen Walde gegen Resinár bei Hermannstadt. Jun.

d. *acutifolia.* Foliis anguste oblongis, untrinque attenuatis, acutis, petiolatis; floribus dichotomo-paniculatis longissime pedunculatis apice caudiculorum et ramorum. — Auf Torfboden am Búdós. Aug.

136. MALACHIUM *Fries.*

681. M. aquaticum *Fries.* Fl. holland. 77. (*Rehb.* icon. f. 4967. *Cerastium aquaticum* *L.* *Bmg.* 879. *Larbrea aquatica* *Sering.*) — Auf bebautem und unbebautem Boden, in Gemüsegärten, an Hecken und Zäunen, an Quellen und Bächen. Jun. Septbr. 1000—6000'.

a. *alpinum.* Caudiculis prostratis, 9—12-poll. Foliis radicalibus minoribus, oblongis vel elliptico-spathulatis, subpetiolatis; caulinis ovato-cordatis arcte sessilibus; omnibus obscure-viridibus pubescentibus. Capsula calycem aequante. (Habitu *Alsin mediae macrophyllae* et *Malach. aquatici* et proximum *Stell. Reichenbachii* *Wierzb.*) — An quelligen Orten, an Bächen und Rinseln des Arpás. 6000'. Jul.

b. *angustatum.* Caudiculis denique adscendenti-erectis hirsutis, superne glabris. Foliis glabriusculis, margine undulatis, inferioribus petiolatis; petiolo pilis albis longis piloso, 12 lin. longis, 5—6 lin. latis, acutis, superioribus sessilibus; omnibus purpureo-venosis. Floribus dichotomo-paniculatis apice caudiculorum ramorumque; pedunculis recurvatis glanduloso-pilosis, bracteatis; petalis calyce sesqui longioribus; sepalis glutinosis basi connatis. Capsula ovata calycem superante. (M.

aquaticum purpureo-venosum *Schur* herb. Transs.; *M. aquaticum* b. *turfosum* *Schur* Sert. n. 525.) — Auf Moorboden in Wäldern und Waldwiesen, am Zibinfluss bei Grossau am Altfluss zwischen Weidengesträuch. Jun. Jul.

137. ALSINE L.

632. A. media L. *Bmg* 565. *Stellaria media* *Vill. Rchb.* icon. f. 4904. — Auf Aeckern und unbebautem Boden. Blüht das ganze Jahr über.

a. *microphylla*. Caespitosa. Caudiculis ramosissimis 4–6 poll. procumbentibus glabris vel inconspicue unifariam pilosis. Foliis ovato-oblongis, inferioribus minimis glabris omnibus breviter petiolatis; petiolis dilatatis basi connatis ciliatis. Floribus pentandris axillaribus vel apice ramulorum dichotomis, minimis, saepe apetalis. Sepalis lanceolatis subpilosis. Capsula ovata calycem superante. Seminibus fuscis complanatis, torulosis, margine serrulatis. (*Alsine* vel *Stellaria microphylla* *Schur* herb. Transs.) — Auf Kalkgerölle am südlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Mai.

b. *holosteiformis*. Caudiculis suberectis firmioribus unifariam pilosis. Foliis sessilibus majoribus ovatis basi ciliatis. Floribus omnibus corollatis majoribus, pentandris, sepalis acutis. — Auf sandigen Aeckern, am Zibin bei Neppendorf. Mai. Jun.

c. *triandra*. Simillima var. b. sed foliis latioribus subrotundo-ovatis longe petiolatis petiolisque ciliatis. Floribus completis triandris. — Auf Aeckern, die gemeinste von allen Var. April — Octob.

d. *umbrosa*. Caudiculis elongatis declinatis unifariam pilosis 12–18-poll. Foliis inferioribus petiolatis minoribus, superioribus sessilibus ovatis, omnibus ciliatis. Floribus completis decandris apice caudiculi ramorumque dichotomo-paniculatis, majoribus. Petalis calycem aequantibus. Capsula glabra calyce sublongiore. (*Alsine decandra* *Schur*. *Stellaria media* var. *decandra* *Schur* Sert. n. 522. c. *St. neglecta* *Weihe*. *Rchb.* icon. f. 4905. *S. media* Fl. dan. t. 438. *St. umbroso* *Opiz*. *S. media* a major *Koch*.) — In schattigen Laubwäldern, auf der Nagelflüe bei Talmats, in den Eichenwäldern an alten Baumstämmen bei Hamersdorf. Mai, dann bald verschwindend. 1500–2000'.

e. *maxima*. Habitu *Malachii* aquatici, radice multicipite, caudiculis decumbentibus 12–15 long., foliis 12–14 lin. diam. ovatis acutis, infimis minoribus petiolum aequantibus. Floribus triandris. — Auf feuchten Wiesen im hohen Grase oder zwischen anderen Kräutern. Hermannstadt.

(Von diesen hier aufgestellten Formen können die Var. a. und d. als selbstständige Arten, und zwar die erstere als *Alsine* (*Stellaria*) *microphylla*, die andere als *Alsine* (*Stellaria*) *neglecta* behandelt werden.)

138. STELLARIA L.

683. St. nemorum L. *Bmg.* 827. *Rchb.* icon. f. 4906. (St. latifolia Pers. [non DC.]) — In schattigen Wäldern und Gebüsch in der Hügel- und Voralpenregion, von 800—5000' Elevat. Mai. Jun.

a. *humillima*. Caule 3—4-poll. foliis minimis ovatis acuminatis, floribus subsolitariis vel bigeminis bracteatis. — Auf dem Arpás zwischen Krummholz. Jun. 5000—5500'.

684. St. Reichenbachii *Wierzb. Schur* Sert. n. 518. *Heuff.* En. banat. 1858, p. 40. Caule flaccido recumbente, unifariam piloso, 10—15 poll. tetragono superne dichotomo-ramoso. Foliis ovato-lanceolatis, acuminatis, piloso-ciliatis. Floribus iis Malachii aquatici subsimilibus; petalis brevius bipartitis, laciniis sublinearibus. Calyce basi ovario adnato; sepalis pilosis corolla dimidio brevioribus. Capsula oblonga calycem superante. Seminibus complanatis margine rugosis. Flores semper decandri. (Stellaria Pseudo-Malachium *Schur* herb. Transs.) — An Bächen, Rinneln, Quellen der Fogaraser und Arpáser Gebirge, Glimmerschiefer. 5000—6000'. Jun. Jul.

685. St. dichotoma L. *Bmg.* 828. (St. dichotoma a cordifolia *Ledeb.* Fl. Ross. 1, p. 379. St. Schlechtendaliana Ser. in DC. Prodr. 1, 399.) — In schattigen Laubwäldern (Kalksubstrat *Bmg.*), z. B. bei Kronstadt auf der Piatra-mare. Jun. Aug.

686. St. bulbosa *Wulf.* in *Jacq.* coll. 3, 21. *Rchb.* icon. f. 4907. (St. dichotoma *Scop.* [non L. an *Bmg.*?] *Schur* Sert. n. 515. — In alten schattigen Laubwäldern der Bergregion, vorzüglich am Fusse alter Eichen. April. Mai.

687. St. Holostea L. *Bmg.* 829. *Rchb.* icon. f. 4908. — Auf Wiesen in Wäldern, zwischen Gebüsch, April. Mai.

688. St. palustris *Retz.* Scand. ed. 2, 106. (1795.) *Ehrh.* Herb. Linn. (1789) 35. (St. glauca *Wath.* *Bmg.* 831, *Rchb.* icon. f. 4909. S. graminea β L.) — Auf sumpfigen Waldwiesen, an Bächen und Gräben, Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

689. St. Laxmanni *Fisch.* DC. Prodr. 1, 397. (St. glauca var. β *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 390. St. Dilleniana *Mönch.* mihi.) A. S. glauca *With.* differt: Caudiculis apice dichotomo-corymbosis vel subramosis paucifloris foliisque laete viridibus. Foliis linearibus vel lineari-subulatis $\frac{1}{2}$ —1 lin. lat. 1—2 poll. longis. Floribus minoribus, petalorum laciniis angustissimis, lineari-lingulatis. Capsula suboblonga calycem aequante. Seminibus oblongis castaneis rugulosis. — Auf Moorzweiden bei Poplaka; Burzenwiese bei Kronstadt. Jun.

690. St. Frieseana *Seringe.* DC. Prodr. 1, 397. *Rchb.* icon. f. 4912. *Sturm* H. 63. (St. longifolia *Fries.* [non *Muhlenb.*]) — Auf Bergwiesen oberhalb Boiza, oberhalb Resinár auf dem Wege zur Fromoaszte, nicht häufig. 2500'. Jun. Jul.

691. St. graminea L. *Bmg.* 830. *Rchb.* icon. f. 4911. (St. arvensis *Hopp.*) — Auf Wiesen, Aeckern, Feldern, gemein. Mai—Septbr.

139. **MOENCHIA** Ehrh.

692. M. erecta Fl. Wett. 1, 219. *Rchb.* icon. f. 4953. *Bmg.* 213. (*Sagina erecta* L.) — Auf Triften und Heiden, auf magerem sandigem Boden. März. Mai. Bei Fogaras gegen Braza.

140. **PENTAPLE** Rchb.

693. P. mantica *Rchb.* icon. f. 4966. *Moenchia mantica* *Bartling.* *Malachium manticum* *Rchb.* exc. germ. 795. *Cerastium manticum* L. — Auf grasigen feuchten Abhängen, Wiesen, Aeckern. (*Maly* En. p. 299.)

141. **CERASTIUM** L.

(Sectio I. *Orthodon* *Seringe.*)

694. C. brachypetalum *Desport.* in *Pers.* 1, 520. *Rchb.* icon. f. 4971. (*C. viscosum* *Poll.* *C. barbulatum* *Wahlenb.* *C. strigosum* *Fries.*) — Auf Wiesen und Triften, Fleischhackerwiese bei Hermannstadt. Mai—Juni.

a. *eglandulosum.* Pube omnium partium eglandulosa. Planta griseo-viridis. — Hermannstadt, Kroustadt. Mai.

b. *glandulosum.* Planta superne pube glandulosa viscida. (*C. tauricum* *Spreng.* *Syst.* 2, 419. *DC.* *Prodr.* 1, 415.) — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Mai. 1500'. Alluvium.

695. C. glomeratum *Thuill.* Fl. rar. 225. *Rchb.* icon. f. 497. (*C. vulgatum* [L.?] *Smith* *brit.* 496. *Baumy.* En. 872. *Host.* A. 1, 556. *Rchb.* pl. crit. III., f. 385—386. *C. viscosum* *Fries.* *C. rotundifolium* *Sternb.* *Hoppe.* *Rchb.* pl. crit. III. f. 387. *C. ovale* *Pers.*) — Auf feuchten Wiesen, Lazarethwiese bei Hermannstadt. Mai—Jun.

a. *apetalum.* *Dumort.* *Obs. bot.* p. 47. — Nicht selten bei Hermannstadt.

b. *eglandulosum.* Pilis in omnibus partibus plantae eglandulosis. — Auf Wiesen im jungen Wale, Narzissenwiese. Mai.

696. C. glutinosum *Fries.* Fl. holl. 51. (*C. pumilum* *Curt.* Fl. lond. fasc. 6. t. 30. *Rchb.* icon. f. 4969. *C. semidecandrum* *M. Bieb.* *Pers.* *Syn.* 1, p. 521. *C. ovale* *Béss.* [non *Pers.*] *C. viscosum.* Fl. dan. t. 1211. *C. semidecandrum* γ herbaceo-bracteatum *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 406.) — Auf sonnigen Aeckern, Triften, steinigen Plätzen, Mauern, kleine Strecken bedeckend, häufig bei Hermannstadt. April. Mai.

a. *atrovirens.* (*C. glutinosum* a *Koch* *Syn.* ed 2, p. 133. *C. Greineri* a *Schultz.* *C. obscurum* *Chaub.* *C. viscarium* et *atrovirens* *Rchb.* icon. XV. t. 228.) — An Ackerrändern bei Hammersdorf. April—Mai.

b. *pallidum.* (*C. glutinosum* β *pallens* *Koch* l. c. *C. Greineri* β *Schultz.* Flavo-virens vel stramineum, viscosissimum. Bracteae summis scarico-marginatis. — Auf sandigen Aeckern und Triften, Klausenburg, am Zibin auf der Fleischhackerwiese. April. Mai. Hermannstadt.

697. C. viscidum *Link.* En. 1, 433. (*C. semidecandrium* L. *Bmg.* 875. *Rchb.* icon. f. 4968. *C. pentandrum* *M. Bieb.* *C. viscosum*

Rchb. pl. crit. f. 316—317. *Pers.* l. c. *C. semidecandrum a scarioso-bracteatum Ledeb.* Fl. Ross. 4, 405. *C. pellucidum Chaub.*) — Auf sonnigen Aeckern, Triften, Wiesen. März. Mai.

698. C. holosteiforme *Schur* Sert. n. 530. Habitu *Holostei umbellati* sed caudiculis laxo curvato-adscendentibus, 3—6 poll. teretibus pilosis. Foliis infimis oblongo-ellipticis basi attenuatis, superioribus late ovatis basi subcordatis, sessilibus 2—2½ lin. longis hirsutis. Bracteis inferioribus basi ramificationum apice albo-scariosis, summis floralibus fere ex toto scariosis. Pedunculis calycibusque pilis brevibus patentibus obsitis. Floribus pentandris sub-dichotomo cymosis, subaggregatis, sub anthesi erectis post anthesin deflexis; petalis calycem superantibus antice bifidis, laciniis acutis; sepalis apice longius margine anguste albo-scariosis. Capsula cylindrica recta calyce duplo longiore. Seminibus pallidifuscis laeviter punctulatis, margine serrulatis. — Auf grasigen Abhängen an Dämmen, an der Schwimmschule bei Hermannstadt in den vormaligen Fischteichen. April.

699. C. murale *Schur* herb. Transsylv. Glanduloso-pilosum. Caudiculis subcaespitosis erectiusculis, 9—12 poll., foliisque obscure-viridibus. Foliis inferioribus minoribus subpetiolatis, superioribus oblongis, acutis, ciliatis, nervosis. Floribus paniculato-dichotomis, pentandris pentagynisque; petalis profunde bifidis calyce brevioribus. Sepalis lanceolatis hyalino-marginatis, apice purpureo-coloratis, nervo tantum ciliatis. Capsula conoideo-lanceolata dentibus 10 apice rotundatis dehiscente, tenue curvata, calycem duplo superante. Seminibus subgloboso-lentiformibus punctulato-scabris. — Auf alten Mauern bei Hermannstadt und Kronstadt. Mai.

700. C. triviale *Link.* hort. berol. 4, 433. *Rchb.* icon. f. 4972. (*C. viscosum L. Bmg.* 874. *C. vulgatum Pers.* Syn. 1, 520. *Wahlenb.*) — Auf Aeckern, Triften, Wiesen, bebautem und unbebautem Boden. Mai. Jun.

a. *hirsutum*. Pube omnium partium eglandulosa vel caule superne pedunculisque magis minusve glanduloso, viscidulo. (An *C. vulgatum a hirsutum Fries.*?) — Auf Mauern bei Hermannstadt. Jun.

b. *angustifolium*. Caudiculis 10—15 poll. basi repentibus; foliis infimis subpetiolatis oblongo-linearibus vel oblongis, superioribus majoribus sessilibus. Petalis basi ciliatis calyce longioribus. Sepalis oblongis obtusis apice violaceis. Capsula calycem duplo superante. (*Schur* Sert. n. 532. var. e.) — Auf Wiesen, Lazarethwiese, an Gräben bei Hermannstadt.

c. *maximum*. Caudiculis foliisque patentim pilosis, 12—15-poll. Foliis maximis late oblongis, superioribus ovatis vel ovato-lanceolatis. Floribus duplo majoribus, petalis calycem parum superantibus. Sepalis apice non coloratis, acutiusculis, late albo-marginatis. Capsula calycem triplo superante, subrecta. (*Schur* l. c. var. d.) — Auf Schutt und überhaupt unbebautem Boden. Jul.

d. *lanatifolium*. Caudiculis longissimis 2 ped. geniculatis. Foliis infimis spathulatis obtusis, superioribus lanceolatis 10—14 lin. long. Capsula calycem sesqui superante. — In Wäldern bei Hammersdorf. (Subsimile *C. sylvatici*.)

e. *arenosum*. Multicaule. Caudiculis numerosissimis (20—30) canescentibus 9—12 poll. adscendente erectis folisque glutinosis non glandulosis. Foliis infimis minoribus, caulinis subovatis. Bracteis ellipticis herbaceis. Floribus minoribus, petalis calycem aequantibus. Capsula recta calycem duplo superante. — Auf Sandboden am Zibin bei Hermannstadt. Jul.

f. *conglobatum*. Subsimile praecedentis sed foliis omnibus angustioribus, floribus majoribus breviter pedunculatis magis minusve conglobatis. — Auf Brachen bei Hermannstadt. Jul.

g. *trichotomum*. Caudiculis geniculatis decumbentibus; foliis caudiciorum ellipticis obtusis. Floribus trichotomo-cymosis, breviter pedunculatis Capsula calycem triplo superante. — An den Eisenquellen in der Valle Vinuluj bei Rodna. Jul.

h. *glandulosum*. Caudiculis 3—6-poll. viscosis pilis brevissimis glandulosis, obsitis; ceterumquin ut in forma genuina, sed calycibus pedunculisque pilis glandulosis viscidis. (C. *triviale* β *glandulosum* Koch Syn. p. 134.) — Auf Brachen bei Hermannstadt. Jul.

i. *subalpinum*. Caudiculis basi radicanibus, decumbentibus, gracillimus, parce unifariam pilosis, 10—12 poll. long. filiformibus, apice paucifloris. Foliis suboblongis acutis glabriusculis, mollibus, margine ciliatis; inferioribus multo-minoribus, oblongo-linearibus. Calycibus glabriusculis corollam aequantibus, acuminatis. (An C. *vulgatum* a. Lusus 1. Ledeb. Fl. Ross. 1, 408.) — An quelligen Orten, Bächen und Rinnseeln der Fogaraser Alpen. 6000'. Aug.

701. C. fontanum Bmg. En. n. 881. — An Quellen und Bächen, auf der Spitze der Hargita. Jun. (Eine problematische Pflanze. Nach Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 306 soll sie C. *triviale* var. *alpinum* oder C. *macrocarpum* Schur sein, was aber aus der Baumg. Beschreibung nicht ersichtlich ist.)

702. C. macrocarpum. Schur Sert. n. 583. Schur Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 177; bot. Rundreise 1853 suscept. edit. 1859; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 131. Caespitosum. Caudiculis numerosissimis, inferne geniculatis deinde suberectis, apice dichotomo-cymosis, striato angulatis 6—12 poll. folisque dense piloso-hirsutis, pilis demum fusciscentibus. Foliis prolium novellium infimisque minoribus angustioribusque, superioribus oblongis vel ovato-oblongis vel lanceolatis, obtusiusculis. Floribus maximis in cymas 10—12 floras laxè dispositis, longissime pedunculatis interdum refractis. Petalis basi glabris 5—6 lin. long. calycem superantibus. Sepalis 4—5 lin. long., ovato-lanceolatis, acutis, margine albohyalinis. Capsula cylindræa 9—10 lin. long. calycem triplo superante. Seminibus castaneo-fuscis-complanatis, subtriangularibus margine serrulatis. — Auf feuchten Triften, an quelligen Orten, an Bächen und Rinnseeln der Glimmerschiefer Alpen. Auf dem Arpás, Podruschel, Butian, Bulla, Negoj, Surul; auf dem Kuhhorn bei Rodna. Auf dem Butsets, Kalkgebirge bei Kronstadt, eine schöne grossblumige und grossfruchtige Var. 6000—6500'. Jul. Aug.

703. *C. sylvaticum* *W. Kt.* pl. rar. t. 97. *Bmg.* 871. *Rechb.* icon. f. 4973. — In schattigen Laubwäldern der Bergregion, vorzüglich auf Kalksubstrat, in den Kronstädter Gebirgen bis 3000' Elev. Jul. Aug.

704. *C. transsilvanicum* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 177; *Sert.* n. 538. *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 305. *Andrä* bot. Zeit. 1856, p. 249. — Caespitosum. Caudiculis numerosissimis basi decumbentibus dein erectis, teretibus subflexuosis, pilis longis brevioribusque eglandulosis hirsutis, 9—15 poll. Foliis turionum minoribus apice rosulatis, ellipticis, villosis, caudiculorum maximis 12—15 lin. long. oblongo-lanceolatis, acutis, parce pilosis, margine villosis. Bracteis naviculato-contractis, obtusis, pilosis, omnino scariosis. Floribus in cyma di-trichotomam 3—12 florum dispositis, speciosis, maximis, longissime pedunculatis, erectis, patulis, (11—12 lin. diam.); petalis glabris calyce duplo longioribus, niveis. Sepalis oblongo-lanceolatis, herbaceis, acutis, 4—5 lin. long. angustissime hyalino-marginatis pilosis. Capsula oblonga calycem parum superante, dentibus rotundato-obtusis, erectis. Seminibus? (testa laxa a perispermio soluta *Grisb.*) — Auf etwas feuchten und schattigen Alpentriften, in der Swertiaschlucht im Sirnathal der Fogaraser Alpen 6000'; auf dem Vurtop der Arpaser Alpen 7000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug. (Keine kahle Var. von *C. alpinum*, sondern eine grosse stark behaarte, dem *C. sylvaticum* etwas ähnliche Spezies.)

705. *C. latifolium* *L. Bmg.* 882. *Rechb.* icon. f. 4974. — Auf Triften und felsigen Abhängen der Hochalpen, Kalksubstrat. 6000—7000'. Jul.

a. *Baumgartenianum*. Caudiculis superne ramosis dichotomis hirsutis, capsula globosa. (*C. latifolium* legitimum *Bmg.* l. c.) — Auf den Rodnaer und Kronstädter Alpen. (*Bmg.*)

b. *subacaule*. Caudiculis brevissimis densissime foliatis, unifloris, foliis infimis ellipticis subpetiolatis, superioribus basi lata sessilibus, floribus majoribus pedunculum aequante, pedunculis pilis glanduliferis articulatis obsitis. (*C. latifolium* ♂ *Koch.* *C. glaciale* *Gaud.* *DC.* Prodr. 4, 449. *C. latifolium* ♂ *subacaule* *Gaud.* *C. uniflorum* *Mur.* *C. glaciale* *Sturm* H. 64.) — Auf der Skereschore in den Fogaraser Alpen, auf dem Arpás. 6500—7000'. Jul. Aug.

706. *C. pedunculatum* *Gaud.* helv. 3, 251. *Rechb.* exc. germ. p. 797. (*C. filiforme* *Schleich.* *Sturm* H. 64. *C. latifolium* ♂ *pedunculatum* *Koch.* *C. latifolium* var. b. *Schur* *Sert.* n. 536.) Glabriusculum. Caudiculis subcaespitosis filiformibus elongatis. Foliis suboblongis acutiusculis, superioribus latioribus. Floribus minoribus (quam in antecedente), pedunculo altero axillari longissimo, petalis profunde emarginatis (brevis bifidis) calycem $1\frac{1}{2}$ -superante; lobulis petalorum latissimis rotundatis. Capsula subobconica, calyce $\frac{1}{3}$ longiore. — Auf dem Podruschel und Vurtop der Arpaser Alpen 6000—7000'. Glimmerschiefer. Jun. Jul. (Im lebenden Zustande am Standorte sehr leicht zu unterscheiden, schwieriger im Herbarium.)

707. *C. carinthiacum* *Vest.* Regensb. bot. Zeit. (1807), p. 120. (*C. ovatum* *Hoppe* in *Wild.* Berol. 1. (1809), p. 493. *Schur* *Sert.* n. 537 var. a. *heterophyllum* *glabratum* *Schur* l. c. *C. heterophyllum*

Schur herb. Transs.) — Foliis turionum oblongo-linearibus, caudicorum elongato-lanceolatis, 12—14 lin. long. obscure viridibus, glabriusculis, basi tantum ciliatis. Floribus dichotomis longissime pedunculatis erecto-patentibus; petalis calyce duplo longioribus. Capsula ovata calycem duplo superante, dentibus rectis triangularibus dehiscente. Caudiculis 9-poll. unifariam pilosis. — Auf Glimmerschieferfelsen der Hochalpen, auf dem Podruschel und Arpás. 6500'. Jul. Aug.

708. *C. Lerchenfeldianum* *Schur* herb. Transs. (*C. ovatum* var. a. *ovalifolium* *Schur* Sert. n. 537. *C. ovatum* β *rutilum* *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 415. *C. alpinum* *M. Bieb.* [non *L.*]) Caudiculis numerosis curvato-adscendentibus, inferne unifariam pilosulis, superne glanduloso-pilosis, pilis brevissimis subreversis. Foliis infimis oblongis acutiusculis, basi in petiolum attenuatis, ciliatis; superioribus decrescentibus ex ovata basi sensim attenuatis; sublanceolatis, acutis, glabriusculis, margine ciliato-scabris. Floribus dichotomo-cymosis, numerosis, magnitudine *C. arvensi*; petalis obcordatis, glabris, calyce duplo longioribus. Bracteis omnibus scarioso-marginatis et ciliatis. Capsula? — Auf feuchten Felsen und steinigten Orten des Butsets bei Kronstadt, im Jalomitzthal (schon walachisches Territorium). Kalk. 6000'. Aug.

709. *C. acutifolium* *Schur* herb. Transs. Caudiculis caespitosis 4—3 floris, 4—6 poll. basi radicanibus deinde adscendentibus, villosis; pillis mollibus articulatis longissimis. Foliis turionum oblongis apice rosulatis villosis, caudicorum lineari-oblongis utrinque attenuatis, acutissimis, glabriusculis, margine parce pilosis. Bracteis naviculatis, obtusis scariosis margine ciliatis. Floribus solitaris vel geminatis longissime pedunculatis, pedunculo altero bracteato, vel in speciminibus trifloris pedunculo centrali ebracteato. Petalis striatis calycem duplo longioribus. Sepalis lanceolatis acutis 2 lin. long., hyalino-marginatis. Capsula? (Affine *C. carinthiaco* sed foliis angustioribus basi angustatis.) — Auf Kalkgerölle des Butsets bei Kronstadt. 7000'. Aug.

710. *C. petrosum* *Schur* herb. Transs. Caudiculis caespitosis basi decumbentibus dein erectis teretibus, ad medium foliatis, superne pedunculisque pilis articulatis glanduliferis obsitis. Foliis anguste oblongis sessilibus, glabriusculis, margine tantum villosulis. Bracteis scariosis. Floribus dichotomo-cymosis, longissime pedunculatis, fructiferis horizontaliter patentibus; petalis calycem duplo superantibus. (Affine *C. ovato* *Hoppe* foliis angustioribus utrinque attenuatis distinctum.) Planta 6—8-poll. alta. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt. 6000'. August.

711. *C. alpinum* *L. Bmg.* 877. *Rehb.* icon. f. 4977. — Auf Triften und Felsen der Voralpen und Alpen, 5000—7000', vorzüglich auf Kalk oder in dessen Nähe auf dem ganzen östlichen Gebirgszuge.

a. *glabrescens*. Foliis ovato-ellipticis, glabriusculis margine pilosis, patentibus. Caudiculis inferne glabris superne pedicellisique glanduloso-pilosis. Floribus 2—3 apice caudicorum, majusculis. (*C. alsinaefolium* *Schur* herb. Transs. *C. alpinum* β *glabratum* *Wahlenb.* *C. glabra-*

tum *Hartm. Sturm* H. 64.) — Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. 7000'. Jun. Jul.

b. *angustifolium*. *Bmg.* 877. β . — Auf dem Butsets und der Gaure de Lotri der Fogaraser Alpen (*Bmg.*).

712. C. lanatum *Lam.* *Encycl.* 1, 680. *Rehb.* icon. f. 4976. **C. villosus** *Bmg.* *En. n.* 878. *C. alpinum* γ *lanatum* *Koch.* *C. alpinum* *Wulf.* in *Jacq.* coll. 3, 19. — Auf Kalkfelsen der Alpen. Jul. Aug.

a. *rotundifolium*. Foliis subrotundo-obovatis petiolatis; bracteis subherbaceis subfoliosis; caudiculis decumbentibus caespitosis, pilis longis articulatis flexuosis glanduliferis vestitis. *C. rotundifolium* *Schur* herb. *Transs.* — Auf Kalkfelsen des Königstein. 7000'. Aug.

b. *deminutum*. *Gracillimum*. Foliis minimis oblongis vel obovatis villosis, 2—3-lin. longis. Bracteis inferioribus herbaceis. Floribus duplo minoribus 1—3 apice caudiculorum, post anthesin refractis. Capsula cylindracea recta, dentibus ex ovata basi angustatis, apice rotundatis. (*C. microphyllum* *Schur* herb. *Transs.*) — Auf dem Podruschel der Arpaser Alpen. 7000'. Aug. Glimmerschiefer.

713. C. Soleirolii *Seringe* in *Dub. bot. gall.* 87. (An *C. alpinum* var. δ *glutinosum* *Koch*? *C. alpinum* γ *squalidum*. *Ram.* ap. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. p. 305. *C. viscosissimum* *Schur* herb. *Transs.*) Pulvinato-caespitosum. Glaucum. Caudiculis suberectis 4—6 poll. foliisque pilis longissimis, flexuosis, articulatis, glanduliferis, viscosissimis. Foliis turionum obovatis apice rosulatis, caudiculorum late oblongis, omnibus densissime albo-lunatis. Floribus 3—9 dichotomo-cymosis, pedicellis calycibusque viscoso-glutinosus. Bracteis inferioribus herbaceis. Planta exsiccata sordide albo (squalida). — Auf Kalkfelsen des Eesem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'. Jul.

714. C. laniferum *Schur* herb. *Transs.* Proximum *C. villosus* et *Soleirolii*, differt imprimis: Caudiculis erectis, 6—9 poll. foliisque pilis longissimis mollibus flexuosis densissime vestitis; bracteis omnibus herbaceis, inferioribus foliaceis. Foliis infimis subrotundo-ovatis in petiolum brevem attenuatis. Floribus maximis (iis *C. transsilvan.* subsimilibus), petalis calycem $1\frac{1}{2}$ -superantibus. (*C. bombycinum* *Schur* olim.) — Auf den Rodnaer Alpen (Unökö) auf dem Korondsys. Jul. Aug.

715. C. arvense *L.* *Bmg.* 876. *Rehb.* icon. f. 4980. — Auf Aeckern, Feldern, Triften, Wiesen. Wegrändern, Hügeln, Weinbergen. April. Jun. a. *alpinum*. *Schur* *Sert. n.* 340. a. (*C. arvense* β *strictum* *Koch.* *C. strictum* *Haenke* in *Jacq.* coll. 2, 65. *Sturm* H. 64 [non *L.*] *Rehb.* icon. f. 4980. β . *Glabriusculum*. Foliis basi ciliatis. Caudiculis basi curvatis dein erectis strictisque. — Auf Alpentriften der Arpaser und Kerzserer Alpen. 5000—6000'. Jul. Aug.

a. *angustifolium*. Pubescens. Caudiculis subprostratis 10—12-poll. Foliis fasciculorum sterilium lineari-oblongis, caudiculorum oblongis margine pilosis. — Auf Aeckern und Wiesen, auf Triften bei Hermannstadt. Jun.

c. *incanum*. *Incanescens*, vel *hirto-canum*. Caudiculis geniculatis ad medium foliatis superne nudis. Foliis minoribus tenue hirto-canis. Floribus

numerosis trichotomo-cymosis minoribus; pedunculis calycibusque glanduloso-viscidis. Planta insignis 10—12 poll. pube brevissimo incano-glanduloso-pubescentis. — (An *C. arvense* β *Ledeb.* et *C. incanum* *Ledeb.* in Mem. de l'Acad. d. St. Petersb. 5, p. 540. *C. arvense* c. *incanum* *Schur* Sert. n. 540.) — Auf den Hügeln und in den Weinbergen bei Hammersdorf; auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Mai — Jun.

716. *C. ciliatum* *W. Kit.* pl. rar. t. 225. *Rchb.* icon. f. 4981; Fl. exc. germ. p. 798. *Schur* Sert. n. 541. — (*C. arvense* γ suffruticosum *Koch.* *C. suffruticosum* [*L.?*] *Sturm* H. 64. Caudiculis basi suffruticosis suberectis. Foliis glabriusculis rigidis margine ciliatis. Bracteis scariosis basi tantum ciliatis. Pedunculis calycibusque piloso-glandulosis. Capsula (immatura) elliptica calycem superante. — Auf Triften und grasigen Abhängen in den Kalkgebirgen, auf dem Butsets bei Kronstadt, Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos, auf den Kalkvorsprüngen der Arpaser und Kerzesorer Gebirge. 5000—6000'. Jun. Aug.

717. *C. laricifolium* *Vill.* delph. 3, 644. *Rchb.* exc. germ. p. 798—799; icon. f. 4982. (*C. caespitosum* *Kit.* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 177; 1859, 167. *C. Matrense* *Kit.* *Rchb.* l. c. *C. lineare* *All.* ped. 2, app. p. 365, t. 88, f. 4.) *Cerastium brachycarpum* *Schur* herb. Transs. Caudiculis numerosissimis caespitosis, superne ramosis, 10—12-poll., dense canescente-pilosis, ex axillis fasciculos foliorum proferentibus. Foliis lineari-oblongis, acutis, inferioribus longioribus subreversis, superioribus brevioribus latioribusque patentibus. Floribus dichotomo-paniculatis; erectis, petalis calyce duplo longioribus bifidis, lobulis obtusis. Pedunculis pilis brevibus glanduliferis viscidis. Bracteis ellipticis obtusis hyaline marginatis, dorso pilosis et viscosis. Capsula crassa curvata majuscula latitudinem suam calycemque sesqui superante. — Auf feuchten Triften der Kalkgebirge, Königstein, Butsets, Pietra-mare, bei Kronstadt, Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Auf den Kalkvorsprüngen der Arpaser Gebirge (oberhalb der Stiuna). 5000—6000'. Jun. Aug.

718. *C. tetragonum* *Bmg.* En. n. 880. — Eine problematische Pflanze, welche wegen der „Capsula subrotunda dentibus 5 dehiscentis,“ wahrscheinlich einer Form von *Malachium* angehören dürfte oder gar ein Bastard dieser und einem *Cerastium*.

719. *C. repens* *L.* (Sp. 628.) *Koch* syn. ed 2, p. 136. *Rchb.* icon. f. 4984. *Sturm* H. 64. (*Schur* Sert. n. 539, legitimum.) *C. tomentosum* *Lej.* fl. d. spa. 2, 307. *DC.* Prodr. 1, 418. *Host.* A. 1, 559. (non *L.*) — Auf Mauern und Kalkgerölle. (*Lerchenfeld* herb. Transs. 1785.) Mai. — (Wenn die vorliegenden Exemplare aus Siebenbürgen stammen, so käme hier das echte *C. repens* *L.* vor, während im angrenzenden Banat *C. grandifolium* *W. Kit.* pl. rar. t. 168, var. *banaticum* *Roch.* pl. ban. rar. t. 2, f. b., welche viele als eine Var. von *C. arvense* betrachten, vorkommt.

Die im Sertum Nr. 542 „spec. incerta *Lerchenfeldii* herb. Transs. 1780—1785“ sind unvollständige einer genauen Beschreibung unzulässige Exemplare, welche wie das *C. tetragonum* *Bmg.* mehr dem Typus eines *Malachium* entsprechen. Vielleicht ist es gar ein Bastard,

wie das *C. tetragonum* Bmg., wenn nicht mit demselben identisch. — Caudiculis adscendentibus a basi subramosis, 12 poll., unifariam pilosis. Foliis ovato-oblongis, inferioribus iisque ramorum angustioribus, petiolatis, superioribus oblongis acutis subpetiolatis, summis ex ovata basi sensim attenuatis, acutis, basi connatis, margine ciliato-scabris. Floribus maximis (magnitudine *C. arvensis*) dichotomo-cymosis, floro centrali longissime pedunculato. Alabastris lanceolatis. Petalis albis staminibusque glabris, calycem duplo superantibus. Sepalis ovato-lanceolatis acutiusculis subemarginatis. Styli 5—6. Capsula? Standorte? — (Scheint an feuchten Orten zu wachsen.) (Ich nenne es vorläufig: **Cerastium hybridum** Schur.)

Ordo XV. SPERGULACEAE. Schur Sert. p. 15.

142. SPERGULA L.

720. S. arvensis L. Bmg. 883. *Rechb.* icon. f. 3664. — Auf Aeckern, Feldern unter Saaten, auf Schutt und unbebautem Boden. Jun. Aug.

a. sativa. Koch Syn. ed. 2. p. 120. (*S. sativa* Bönningh. *Rechb.* pl. crit. f. 704.) — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jun.

b. vulgaris. Koch l. c. (*S. vulgaris* Bönningh. *Rechb.* pl. crit. f. 705.)

c. refracta. Dethard. *Rechb.* exc. germ. p. 567. Herba tota viscosa, pedunculis refractis, seminibus margine albo angustissimo circumdatis. — Auf Aeckern bei Salzburg, Salzboden. Jul.

721. S. maxima Weihe. *Rechb.* pl. crit. f. 706. (*S. vulgaris* γ maxima Koch l. c.) — Auf Aeckern und Feldern zwischen Saaten, vorzüglich auf Leinfeldern im Szeklerlande. Jun. Jul.

722. S. pentandra L. Bmg. 884. *Rechb.* icon. f. 3663; pl. crit. f. 704. — Auf sandigen Aeckern zwischen Salzburg und Mundra. Jun. Jul.

723. S. Morisonii Bor. Rev. bot. 423. *Gr. et Godr.* Fr. 1, 274. — Mit der vorigen an gleichen Standorten, zuweilen nebeneinander, im Thale gegen Neu-Rodna auf Aeckern mit *Silene gallica*. Jul.

143. LEPIGONUM Wahlenb. Fl. goth. p. 45.

724. L. rubrum Wahlenb. l. c. (*Arenaria rubra* Host. Bmg. 837. *A. rubra* a campestris L. *Spergularia rubra* Pers. Syn. 1, 504. *Alsine rubra* Wahlenb. ups. 1851. *Stipularia rubra* Haw.) — Auf sandigen Wiesen und Plätzen, an Wegen und Dämmen. Mai—Aug.

725. L. medium Wahlenb. l. c. (*Arenaria marina* Roth. Bmg. 838. *Alsine marina* M. Koch. Deuschl. Fl. 3, 293. *Arenaria rubra* β -marina L. *Spergularia media* Pers. *S. salina* Presl. *S. marina* a heterosperma Fenzl.) — Auf allen Salzlokalitäten durch ganz Siebenbürgen. Aug.

a. glanduloso-pubescens. (*Spergularia media Ledeb.* Fl. Ross. 168. *Arenaria halophila Bunye.* *Lepigonum heterospermum Schur.*) — Auf den Salzlokalitäten bei Salzburg, Hermannstadt. Aug. Septbr.

726. L. marginatum Koch. D. Fl. suppl. (*L. marinum Wahlenb.* fl. goth. *Alsine marina Wahlenb.* fl. succ. *Arenaria marginata DC.* *Spergularia marina* β *marginata Neilreich* fl. Wien p. 532. *S. media* β *marginata Ledeb.* fl. Ross. 2, 168. *Arenaria media L. Bmg.* 838.) — Auf Salzlokalitäten, bei Torda, Maros-Uyvár, Szamosfalva, oft mit der vorigen gemeinschaftlich. Jul. Septbr.

Ordo XVI. ELATINEAE Cambes.

(In mem. mus. 1. 225.)

144. ELATINE L.

727. E. Hydropiper L. Bmg. 716. *Schkh.* t. 109. b. Fl. dan. t. 156. — An Flüssen, Bächen, überschwemmten Orten, oft untergetaucht. Jun. Jul.

728. E. triandra Schkh. 1, p. 345, t. 109. *Sturm* H. 3. — Auf sandigen überschwemmten Orten. *Bmg.* 717.

729. E. hexandra DC. Fl. fr. 5. 609; icon. rar. t. 43. f. 1. *Vaill.* par. t. 2. f. 1. *Rechb.* pl. crit. 5. f. 599. (*E. tripetala Sm.* engl. fl. 2, 243. *E. paludosa a hexandra Walp.* Rep. 1, 284. *E. Hydropiper* β *L.*) — Auf schlammigen Orten an Flussbuchten, mit den vorigen an ähnlichen Standorten. Braza bei Fogaras. Jun. Aug.

145. ALSINASTRUM Vaill.

730. A. galiifolia Vaill. par. t. 1, f. 6. (*Elatine Alsinastrum L. Bmg.* 718. (*E. verticillata Lam.*) Fl. dan. t. 2239. *Vaill.* Par. t. 1. f. 6.) — An schlammigen sumpfigen Orten, am Rande der Flüsse und Teiche, bei dem Dorfe Resinar bei Hermannstadt. Jul. Aug.

Ordo XVII. LINEAE DC.

146. LINUM L.

731. L. flavum L. Bmg. 581. *Jacq.* A. t. 214. (*L. tauricum Wild. Bess.* En. n. 1382. *Xantholinum flavum Rechb.* icon. f. 5175.) — Auf Bergwiesen und Hügeln, häufig bei Hermannstadt. Jun. Aug.

732. L. hirsutum L. Bmg. 575. *Rechb.* icon. f. 5166. *Jacq.* A. t. 31.

a. *albiflorum*. Caule inferne glabro; foliis inferioribus obovatis, mucronatis cauleque superne viscosis. Floribus albis. — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion, die Var. a auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jun. Jul.

733. *L. nervosum* *W. Kit.* pl. rar. t. 105. *Bmg.* 576. *Rechb.* icon. f. 5163. — Auf Wiesen in der Hügelregion. Jul. Aug.

734. *L. tenuifolium* *L. Bmg.* 579. *Rechb.* icon. f. 5165. *Jacq. A.* t. 245. — Auf Hügeln und steinigem Bergabhängen. Alluvium. Kalk. Jun. Jul.

a. *remotum*. Racemis florigeris longissimis, floribus remotis minoribus subsecundis. — Auf dem Kalkgebirge Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. 4000'. Jul.

735. *L. narbonense* *L. Bmg.* 577. *Rechb.* icon. f. 5161. (*L. laeve Rechb.* non *Scop.*) — Auf grasigen etwas schattigen Hügeln. Jul.

736. *L. marginatum* *Poir.* Encycl. meth. suppl. 3, 443. *Rechb.* icon. f. 5156 γ . *DC. Prodr.* 1, 426. (*L. narbonense M. Bieb.* fl. t. c. 1, 254.) — Auf den Hügeln bei Kolos in der Mészöség, auf dem Bilak bei Borbund. Jul.

737. *L. usitatissimum* *L. Bmg.* 573. *Rechb.* icon. f. 5154. — Kulturpflanze, häufig wild auf Aeckern, Schutt, Wegen, Mauern. Jun. Aug.

a. *elatum*. Subramosum. Elatius. Foliis, floribus capsulisque minoribus. Capsula clausis. Seminibus obscurius fuscis. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jun. Jul.

b. *humile*. Ramosissimum. Humilius. Foliis floribus capsulisque majoribus. Valvis capsulae elastice desilientibus. Fructibus praecocioribus. Seminibus pallide fuscis. (*L. humile Mill. Rechb.* flor. exc. germ. p. 831. (Species distincta mihi.) — An Aeckerrändern, auf unbebautem Boden, Schutt, Hermannstadt. Jul.

738. *L. cribrosum* *Rechb.* icon. f. 5158. b. *Maly.* En. p. 397. Foliis anguste lanceolatis sepalisque ovalibus acuminatis pellucide cribroso-porosis. Petalis dilute caeruleis calycem duplo superante. Capsula calyce parum longiore. (*L. angustifolium Huds. Rechb.* icon. f. 5158. *L. tenuifolium* var. γ *L.*) — Auf steinigem sonnigen Höhen, auf dem Schlossberge bei Deva, einzeln. Jul. 1845.

739. *L. austriacum* *L. Bmg.* 578. *Jacq. A.* t. 448. (*Adenolinum austriacum Rechb.* icon. f. 5156.) — Auf bewachsenen Hügeln, Bergwiesen, häufig bei Hermannstadt. Jul. Aug.

740. *L. barbdatum* *Lang. Rechb.* icon. f. 5156. β . (*Adenolinum barbdatum Schur* herb. Transs.) — Auf Waldwiesen, im Branisch, Hermannstadt. Jul. A. praecedente differt: Foliis omnino punctatis. Petalis basi utrinque evidenter barbatis. Capsula erecta.

741. *L. squamulosum* *Rud.* in *Wild.* Borol. 1, 338. (*An. L. barbdatum Lang. Rechb.* icon. f. 5156. b.?) — Auf der Mészöség. (*Janka* Linn. 1860, 561.) (*A. austriacum* var. β . *M. Bieb.* fl. taur. c. 1, 255.)

742. *L. perenne* *L. Bmg.* 574. (*Adenolinum perenne Rechb.* icon. f. 5159. *Linum sibiricum DC. L. narbonense Bess. L. alpinum*

Schangin. non *Jacq.*) — Auf sonnigen Hügeln, in lichten Wäldern, vorzüglich auf Sandboden. Mai. Jul.

a. *pulcherrimum*. Multicaule, 9—12 poll. Foliis lineari-oblongis $\frac{1}{4}$ — $\frac{3}{4}$ lin. lat. planis inconspicue trinerviis, acutis. Floribus maximis speciosis. — Auf dem Billak bei Borbund. Jul. (Habitu subsimile *L. montani Schleich.*)

b. *lasiopetalium*. Caulibus numerosis $1\frac{1}{2}$ —2 ped. multifloris. Foliis dimidio angustioribus margine revolutis. Floribus minoribus; petalis ungue triangulari utrinque longissime barbatis. Sepalis 2 exterioribus obtusis quinquenerviis patalis triplo brevioribus, capsulam subaequantibus — Auf Waldwiesen, Nagelflüe, bei Talmats, Heuwiesen bei Klausenburg. Jul.

743. *L. montauum* *Sleich.* Cat. 1815. (*L. alpinum* β *montanum Koch.* *L. bavaricum F. W. Schultz.* *L. perenne All.* *L. laeve Scop.* [non *Rehb.*] *L. transsilvanicum Schur* herb. Transs. *Adenolinum alpinum* β *montanum Rehb.* icon. f. 5160.) — Auf Kalkfelsen der Voralpen und Alpen, Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos, 5000', Königstein bei Kronstadt. 6000'. Jun. Jul.

744. *L. alpinum* *L. Bmg.* 580. *Jacq.* A. t. 321. (*Adenolinum alpinum Rehb.* icon. f. 5160.) Caudiculis numerosis 6—9 poll. Foliis angustissimis linearibus, 6—9 lin. long. patentibus. Floribus maximis dilute coeruleis saturatius lineatis. Capsulis maximis globosis, erectis; — In Felsenritzen der Hochalpen, auf den Arpaser Alpen, Vurtop, Butsets bei Kronstadt, Kalk. 7000'. Jul. Aug.

147. CATHARTOLINUM *Rehb.*

745. *C. pratense* *Rehb.* icon. f. 5153. (*Linum catharticum L.* *Bmg.* 582.) — Auf feuchten Wiesen und Triften. Jun. Aug.

148. RADIOLA *Gmel.* Syst. 1, 289.

746. *R. linioides* *Gmel.* l. c. (*Linum Radiola L.* *Fl. dan. t.* 178. *Radiola Millegrana Sm.* *Rehb.* icon. f. 5152.) — Auf sandigen Aeckern, Triften, Wiesen, in feuchten Vertiefungen daselbst, in den Kukuruzfeldern bei Kerzeschore, auf der Heide gegen das Gebirge hin, mit *Centunculus minimus*. Jun. Jul. 1846.

Ordo XVIII. MALVACEAE Juss.

149. MALOPE *L.*

747. *M. malacoides* *L.* (*Malva althaeoides Rehb.* exc. germ. p. 873; *Rehb.* pl. crit. XI. *Cav. diss. t.* 27, f. 1; *Icon. II.* p. 30, t. 135. *Moris.* 5. t. 17, f. 11.) (*Neilr.* Nachtr. p. 271.) — Auf Gartenschutt, ein Flüchtling aus Gärten und in den Gärten selbst verwildert. Jul. Aug.

150. **LAVATERA** L.

748. L. thuringiaca L. *Bmg.* 1438. *Rchb.* icon. f. 4854. — Auf Hügeln, an Wegen, Weinbergen, Waldrändern zwischen Gebüsch. Jul. August.

a. *vitifolia* (L. *vitifolia* *Wierzb.*) ist die südliche Form der *L. thuringiaca* und unterscheidet sich von der der deutschen Flora durch mehr rundliche untere Blätter und tiefer ausgeschnittene Blumenblätter, doch sind diese Merkmale unbeständig.

749. L. trimestris L. *Schur* Sert. n. 569. *Lam.* ill. t. 582, f. 2. *Jacq.* h. vind. t. 72. — Auf Gartenschutt, Flüchtling aus Gärten. Jun. August.

151. **ALTHAEA** L.

750. A. officinalis L. *Bmg.* 1430. *Rchb.* icon. f. 4849. — An Wiesen, Gräben, Hecken, Zäunen, um Dörfer und bewohnten Orten, auch auf den Salzlokalitäten auf feuchtem Boden. Jul. Septbr.

751. A. cannabina L. *Bmg.* 1431. *Rchb.* icon. f. 4847. — Auf Hügeln zwischen Gebüsch. Bei Hammersdorf, Jul. Aug.

752. A. hirsuta L. *Bmg.* 1432. *Rchb.* icon. f. 4846. — Auf Hügeln, in Weinbergen, an Wegen. Auf dem rothen Berg (Reg) bei Mühlenbach, auf dem Bilak bei Borbund. Jul. Aug.

152. **ALCEA** *Schur.*

(*Althaea* Sectio II. DC.)

753. A. rosea L. (*Althaea rosea* Cav. 2, t. 28, f. 1. *Bmg.* 1433. *Rchb.* icon. f. 4851.) — Auf unbebautem Boden, an Wegen, Gartenzäunen, an Flussufern zwischen Weidengesträuch, wohl nur Flüchtling aus Gärten. Jul. Septbr. Hermannstadt.

754. A. pallida Bess. En. n. 872. (*Althaea pallida* W. *Kit.* pl. rar. t. 47. *Bmg.* 1434. *Rchb.* icon. f. 4850. — Auf Hügeln, an Weinbergen, Ackerrändern, zwischen Gebüsch, Hermanustadt, Hammersdorf, Stolzenburg, Talmats, Mézőség. Jul. Septbr.

755. A. ficifolia L. (*Althaea ficifolia* Cav. diss. 2, p. 92, t. 28, f. 2. *M. Bieb.* fl. t. c. II. 142.) Ab antecedente imprimis differt: Foliis 5—7 lobatis, lobis oblongis obtusis, inaequaliter serrato crenatis. Involucello calyce dimidio brevior. Petalis emarginatis, distantibus, albis, longioribus quam latis. — Auf Gartenschutt bei Frek (*Felek*). Bei dem Dorfe Baumgarten, wohl nur Flüchtling aus Gärten. Jul. Aug.

153. **MALVA** L.

756. M. Alcea L. *Bmg.* 1437. *Rchb.* icon. f. 4842. — Auf Hügeln, an Wegen, Aeckern, Weinbergen, Waldrändern. Jul. Aug.

a. *fastigiata*. (M. *Alcea* β *Koch*. M. *fastigiata* *Cav. Rehb.* icon. f. 4844. b. — M. *Bismalva Bernh.* M. *Morisonii Pollin.* M. *decumbens Host.*) — Bei Deva auf dem Schlossberge. Trachyt. Juli. 1845. (Siehe: *Neilr. Nachtr.* 1861, p. 271.)

757. M. moschata *L. Rehb.* icon. f. 4841. — Auf Aeckern zwischen Luzerne bei Hermannstadt. Jul.

758. M. crispa *L. Rehb.* icon. f. 4834. — Auf Gartenschutt in Gemüsegärten, in manchen Jahren und Gärten häufig und lästiges Unkraut. Jul. Aug.

759. M. mauritiana *L. Rehb.* icon. f. 4839. (M. *mauritanica Spr.*) — Auf bebautem und unbebautem Boden, Gartenschutt, an den Abhängen gegen Baumgarten bei Hammersdorf, am Zibinufer bei Neppendorf. Jul. Aug. (An var. *glabra* M. *sylvestris* L.?)

760. M. silvestris *L. Bmg.* 1436. *Rehb.* icon. f. 4840. — An Hügeln, Wegen, Dämmen, Flussufern, Aeckern, gemein. Jun. Aug.

a. *parvifolia*. Caule subglabro, a basi virgato-ramoso, 2—3-ped.; foliis minoribus 9—12 lin. diam. petiolisque glabriusculis. Floribus subsolitariis purpureis $\frac{1}{3}$ minoribus quam in forma genuina; pedicellis erectis glabris. — Auf den Sandhügeln bei Hammersdorf, Zakelsberg bei Stolzenburg, einzeln. Jul. Aug.

761. M. rotundifolia *L. Bmg.* 1435. (M. *vulgaris Fries. Rehb.* icon. f. 4836. M. *neglecta Wallr.*) — Auf bebautem und unbebautem Boden, gemein. Jun. Septbr.

a. *corollata*. Petalis roseis calycem duplo triplove superantibus.

b. *albiflora*. Praecedens sed petalis albis.

c. *micropetala*. Petalis albis calycem aequantibus.

Die Var. a gemein; b an schattigen Orten; c auf Triften und Wegen in bewohnten Orten. Jun. Septbr.

762. M. borealis *Wallmann in Liljebl. sv. Fries. novit. ed. 2, p. 218. Rehb.* icon. f. 4835. (M. *parviflora Huds. Schur Sert. n. 579. non L. M. pusilla Wilher. M. rotundifolia Fries. l. c. [non L.] M. crenata Kit. in Sadl. Pest. ed. II. 305.*) — M. *Pseudo-borealis Schur.* Habitu M. *rotundifoliae* var. c. sed fructibus recentibus inconspicue siccatis evidenter scrobiculato-rugosis. — An Strassen, Mauern, unbebautem Boden, gern auf Salzboden, häufig in Hermannstadt, bei Salzburg, Torda, Kolos u. s. w. Jul. Aug.

154. HIBISCUS L.

763. H. Trionum *L. Bmg.* 1439. *Rehb.* icon. f. 4860. — Auf Aeckern unter Saaten und unbebautem Boden. Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *ternatus*. H. *Trionum* β *ternatus DC. H. ternatus Cav.* Foliis fere omnibus profunde tripartitis, lobis lateralibus saepe antice bifidis. — Hermannstadt. Jul.

155. **ABUTILON** Gaertn. de fruct. 2, 251, t. 135.

764. A. Avicennae Gaertn. *Rehb.* icon. f. 4832. (Sido *Abutilon L.*) — Auf bebautem Boden, lästiges Unkraut in Gärten, Hermannstadt, Klausenburg, Broos. Jul. Aug.

Ordo XIX. **TILIACEAE** Juss.156. **TILIA** L.

765. T. parvifolia Ehrh. *Bmg.* 1035. *Rehb.* icon. f. 5137. (*T. europaea* var. γ *L.* *T. microphylla* *Willd.* *T. ulmifolia* *Scop.* *T. cordata* *Mill.* *T. europaea borealis* *Wahlenb.*) — In Wäldern, an Dörfern, Städten, Strassen, Hermannstadt. Jun.

766. T. polyantha Schur herb. *Transs.* (*T. parvifolia polyantha* a *Koch.* *T. parvifolia* *Hayne* *Arzn. Gew. 3. t. 46.* *T. parvifolia* a. *polyantha* *Schur* *Sert. n. 583.*) — Corymbis 7—11 floris, floribus minoribus, pedunculis interdum colore rubro suffusis, foliis minoribus, pilis in axillis venarum superficiei intensius brunneis. — In den Wäldern bei Hermannstadt. Jun.

767. T. vulgaris *Hayne* *Arzn. Gew. 3, t. 47.* *Rehb.* icon. f. 5138. (*T. intermedia* *DC.* *Schur* *Sert. n. 584.* *T. europaea* *L. Sm.*) — In Baumpflanzungen bei Hermannstadt und Kronstadt. Jun. Jul.

768. T. grandifolia Ehrh. *Bmg.* 1036. (*T. platyphyllos* *Scop.* *Rehb.* icon. f. 5139. *T. cordifolia* *Bess.* *Schur* *Sert. n. 586.* *T. pallida* *Wierzb.* *T. pauciflora* *Hayne* *Arzn. Gew. 3, t. 48.*) — In Wäldern, an Dörfern, Städten, in Baumpflanzungen. Hermannstadt. Jul.

769. T. vitifolia *Host.* *Rehb.* icon. f. 5140. — Am Rande des jungen Waldes und in Baumpflanzungen bei Hermannstadt. Jul.

770. T. obliqua *Host.* *Rehb.* icon. f. 5146. — Kronstadt. Jun. Jul.

771. T. latebracteata *Host.* *Rehb.* icon. f. 5143. — In Baumpflanzungen bei Hermannstadt und Kronstadt. Jun. Jul.

772. T. floribunda *A. Braun.* — Auf dem Schulberg bei Schässburg. (Tronius.)

773. T. alba *W. Kit.* pl. rar. t. 3. (*T. tomentosa* *Bmg.* 1037. *T. argentea* *Desf. DC. Prodr. 1, 513.* *Rehb.* icon. f. 5150. *T. pannonica* *Jacq.* *T. rotundifolia* *Vent.* *T. petiolaris* *DC.*)

a. *microphylla.* *Schur.* Foliis subrotundo-oblique-cordatis, minimis $1\frac{1}{2}$ —2 poll. diamet., supra glabriusculis viridibus, subtus petiolisque griseo-tomentosis. Bracteis pedunculo adnatis ad basin pedunculi decurrentibus antice interdum sublobatis. Subfruticosa. — Am Rothenthurm-pass bei Talmats, einzeln bis zur Kontumaz. Jul. (Selten blühend.)

b. *calvescens.* Foliis subtus demum calvescentibus glauco-viridibus. — Mit der vorigen. Auch in Baumpflanzungen bei Kronstadt. Jul.

Ordo XX. HYPERICINEAE. DC.

157. HYPERICUM L.

774. H. humifusum L. *Bmg.* 1605. *Rchb.* icon. f. 5176. — Auf Heiden, in Wäldern, sonnigen Triften, im Buchenwalde bei dem Dorfe Arpás. 3000'. Jun. Jul. Glimmerschiefersubstrat.

775. H. perforatum L. *Bmg.* 1604. *Rchb.* icon. f. 5177. — Auf Wiesen, Feldern, Heiden, Wäldern, Gebüsch. Jun. Aug.

a. *angustifolium*. *Koch* Syn. ed. 2, p. 146. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul.

b. *latifolium*. *Koch* l. c. — Auf Wiesen und Ackerrändern bei Kronstadt, Burzenwiese. Jul. Aug.

776. H. Kohlianum *Spr.* Hal. n. 864, t. 9. *Bmg.* 1611. (H. *elegans*. *Stev. Wild.* Sp. 3, 1469. *Rchb.* icon. f. 5190.) — Auf Hügeln bei Hammersdorf, Grossscheuern, Mézöség. Jun. Aug.

777. H. quadrangulum L. *Rchb.* icon. f. 5179. (H. *dubium* *Leers.* *Bmg.* 1603. H. *Leersii* *Gmel.* H. *maculatum* *Crtz.* H. *delphinense* *Vill.*) — Auf schattigen Waldwiesen, an quelligen Orten. Jun. Aug.

a. *alpinum*. Simplex. Gracile. Grandiflorum. Foliis majoribus impunctatis. Subsimile H. *alpini* *W. K.* — Auf Felsen des Arpás. 6000'. Glimmerschiefer.

b. *subcorymbosum*. Alpestre. Rigidum. Multiflorum, superne ramosissimum, floribus numerosissimis minoribus subcorymbosis. — Auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt, auf den Gebirgen bei Rodna. Kalk. 5000'. Aug. (H. *commutatum* *Nolte.* *Rchb.* exc. germ. p. 837.)

c. *macrophyllum*. Sylvaticum. Caule elato 2—3 ped. subquadrangulo, superne subcorymboso. Foliis ellipticis 12—15 lin. long. inconspicue pellucido-punctatis, saepe ante marginem atro-punctatis. Sepalis obtusissimis. — In schattigen feuchten Laubwäldern. Kronstadt. Jul. Aug.

778. H. tetrapterum *Fries.* novit. p. 236. *Rchb.* icon. f. 5179. (H. *quadrangulare* *Sm.* *Bmg.* 1602. H. *quadrangulum* *Jacq.* H. *quadrialatum* *Wahlenb.*) — In Sümpfen und sumpfigen Waldwiesen, an Quellen und Bächen. Jul. Aug.

a. *tetragonum*. *Schur.* Caule tetragono vix alato, 3—4-ped., a basi ramoso. Foliis maximis ellipticis obtusis minutissime denseque pellucido-punctatis. Floribus parum majoribus intensius flavis. (H. *perforato-tetrapterum* *Schur* herb. An G. medium *Peterm.*) — Auf Sumpf, am Zibindfluss gegen Grossau. Jul. Aug. 1847.

779. H. Richeri *Vill.* delph. 3, 501, t. 44. *Bmg.* 1606. *Rchb.* icon. f. 5186. C. H. *fimbriatum* *Lam.*) — Auf Hügeln zwischen Gebüsch, im jungen Wald bei Hermannstadt, am Scheweschbach zwischen Gesträuch; auf der Nagelflüe bei Talmats; auf der Pojana und dem Galgenberge bei Kronstadt; in der Hassadek bei Torda und bei Klausenburg. 2000'. Jun. Jul.

780. H. alpinum *W. Kit.* pl. rar t. 265. *Bmg.* 1607. *Rchb.* icon. f. 5186 β . (H. *Richeri* β *androsaemifolium* *Koch.* H. *androsaemi-*

folium *Vill.* delph. t. 44. *Schur* Sert. var. a. n. 593. — Auf Triften und Felser der Hochalpen, vorzugsweise Kalksubstrat, 5000—6000'. Auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt; Arpaser, Kerzesorer und Fogaraser Alpen; Esem-Teteje bei Sz. Domokos (eine prächtige Form). Jul. Aug. (Wenn unser *H. Richeri* *Vill.* die echte Spezies, woran ich nicht zweifle, so ist das *H. alpinum* damit unmöglich zu identifiziren.)

781. *H. Rochellii* *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, 299. (*H. Richeri* *Rocheb.* pl. rar. banat. f. 27. [non *Vill.*] *Rehb.* icon. f. 5186. [*Heuff.* En. banat. 1858, p. 44.]) Caule basi curvato, 2 ped., tereti. Foliis avato-lanceolatis e cordata basi attenuatis, obtusis, subtus glaucis, ante marginem uniseriatim nigro-punctatis 2—2½ poll. longis. Bracteis subulatis sepalisque inaequaliter setoso fimbriatis; fimbriis apice glanduliferis diametrum transversalem bractee subaequantibus. Floribus *H. Richeri* majoribus. Seminibus punctulato-striatis. Planta elegantissima, apice dichotomo-ramosa; in axillis foliorum infimorum ramos steriles, supremorum florigeros proferens, flos centralis dichotomic brevius pedicellatus. — In Bergwäldern und Gebüsch. (Herb. transs. *Baumg.* Standort?)

782. *H. pulchrum* *L. Bmg.* 1610. *Rehb.* icon. f. 5190. — In Bergwäldern, Heiden, Gebüsch, selten. Jul. Aug. Bei Kronstadt. Kalk, 3000'.

783. *H. Baumgartenianum* *Schur* herb. Transs. (*H. elegantissimum* *Bmg.* non *Cvrtz.* Glaberrimum. Caule erecto 2 ped. siccate purpureo, subtereti, lineis elevatis alternantibus caulem subancipitem prebente, superne subramoso. Foliis inferioribus minoribus, mediis cordatis, supremis late cordatis, omnibus sessilibus, obtusis, ante marginem atropunctatis. Bracteis fere subulatis, inaequaliter fimbriatis, fimbriis glanduloso capitatis. Sepalis oblongis, obtusis, glandulis nigris adpersis, margine setoso-fimbriatis; fimbriis diametrum transversalem sepalorum dimidio aequantibus. Patalis calyce duplo longioribus, brevissime fimbriatis atropunctatis. — Auf dem Schuler bei Kronstadt. (*Bmg.*) Jul.

784. *H. montanum* *L. Bmg.* 1608. *Rehb.* icon. f. 5187. — In Bergwäldern. Auf dem Ketskekő bei Karlsburg, bei Kronstadt. Jul. Aug.

a. *auctum*. Caule 2—3 ped. flexuoso basi curvato, dein erecto tereti. Foliis subtus scabriusculis pilosis, multinerviis caulinis mediis approximatis, decussatis, ex ovata basi attenuatis, ovato-lanceolatis, acutiusculis, ante marginem atropunctatis. — Auf dem Ketskekő bei Karlsburg. Kalk. Jul.

785. *H. hirsutum* *L. Bmg.* 1609. *Rehb.* icon. f. 5189. — Auf Waldwiesen in Gebüsch, Obst- und Graspärten. Jun. Jul.

Ordo XXI. ACERINEAE. DC.

158. ACER *L.*

786. *A. Pseudoplatanus* *L. Bmg.* 694. *Rehb.* icon. f. 4829. — In Gebirgswäldern bis 4000'. April. Mai.

787. A. platanoides *L. Bmg.* 695. *Rchb.* icon. f. 4828. — In Gebirgswäldern, Baumpflanzungen, Strassen. April. Mai.

788. A. campestre *L. Bmg.* 696. *Rchb.* icon. f. 4825. — An Waldrändern, Hecken, Zäunen, in Gebüsch der Hügelregion. April. Mai.

a. *austriacum*. var. β *Rchb.* exc. germ. p. 769. (*A. austriacum* *Tratt.* Arch. t. 36.) Glabrum. Foliis lobis oblongis, rotundato-obtusis subintegerrimis. Corymbulis paucifloris. Fructibus minimis glabris. — Zwischen Gebüsch in den Weinbergen bei Hammersdorf. Mai. (*A. campestre* var. *microcarpum* *Schur.*)

b. *molle*. *Opiz.* Fructibus folisque junioribus molle pubescentibus. (Fructibus maximis = *A. campestre* var. *hebecarpum* *Schur.* — Fructibus maximis glabris = *A. campestre* a *macrocarpum* *Schur* *Sert.* n. 600.) — An Hecken und Zäunen bei Hermannstadt. Mai. Früchte Jul.

789. A. tataricum *L. Rchb.* icon. f. 4824. (*A. cordifolium* *Bmg.* *En.* 697. — Am Rande der Waldungen in der Hügelregion. Mai. Jun.

Ordo XXII. HIPPOCASTANEAEE. DC.

159. AESCULUS *L.*

790. A. Hippocastanum *L. Bmg.* 667. *Rchb.* icon. f. 4822. — Meist angepflanzt, aber auch nicht selten in Wäldern. Heltau. Mai. Blüht nicht selten im Herbst zum zweiten Mal.

791. A. rubicunda *DC.* *Prodr.* 4, 597. (*A. Hippocastanum* var. *a. rubriflorum* *Schur* *Sert.* n. 602.) — In Baumanpflanzungen an Wegen und Strassen häufig angepflanzt. Mai.

160. PAVIA *Poir.*

792. P. flava *DC.* *Prodr.* 4, 598. (*Aesculus flava* *Ait.*) — Angepflanzt in Parkanlagen und an Promenaden. Mai. Jun.

Ordo XXIII. AMPELIDEAE.

Hump. Bonpl. et. Kunth. nov. gen. p. 223.

161. VITIS *L.*

793. V. Vinifera *L. Bmg.* 370. *Jacq.* icon. rar. t. 50. *Wagner* t. 153—154. — Kulturpflanze in zahlreichen Spielarten, so wie häufig an Hecken, Zäunen, Waldrändern und Mauern verwildert. (*Vitis sylvestris* *Gmel.* *bad.* 1. 543.) Mai, Jun.

794. V. laciniosa L. spec. 293. — Kulturpflanze, mit der vorigen gemeinschaftlich. Zwar gut zu unterscheiden, aber doch nur Spielart. Hammersdorf. Mai, Jun.

795. V. Labrusca (L.?) Bmg. 369. — An Felsen, Mauern, Waldrändern bis über die Spitze der Bäume rankend und undurchdringliche Hecken bildend, z. B. an der Marosch bei Zám, bei Broos, in den Wäldern am Ketskekó bei Karlsburg, am Altfluss auf der Nagelflüe bei Talmatsh. — Die rothen wenig schmackhaften kleinen Beeren der lockeren Trauben reifen Ende Juli.

162. AMPELOPSIS Mchx.

796. A. hederacea Mchx. (*A. quinquefolia* Rehb. exc. germ. p. 485. *Vitis quinquefolia* Lam. *Cissus quinquefolius* Prsch.) — Häufig in Gärten, wo sie dann an alten Mauern fortwuchert. Jul. Aug.

Ordo XXIV. GERANIACEAE DC.

163. GERANIUM L.

797. G. macrorrhizon L. Bmg. 1414. Rehb. icon. f. 4886. — Auf Felsen und Mauern in der Berg- und Alpenregion. Jul. Aug.

798. G. phaeum L. Bmg. 1415. Rehb. icon. f. 4891. — In Wäldern, Hecken, Wiesen, an schattigen feuchten Orten der Bergregion. Jun.
a. *maculatum*. Foliis omnibus atro-purpure maculatis.

b. *nodosum*. Rhizomate crasso oblongo subcarnoso; caule humiliori 12 poll. superne parum ramoso paucifloro. — An feuchten Orten der Arpaser und Kerzesorer Gebirge; die Var. b. unweit der Kerzesorer Glashütte. Jun.

799. G. sylvaticum L. Bmg. 1417. Rehb. icon. f. 4882. — In schattigen Bergwäldern. Jun. Aug. (Die Baumgarten'schen Standorte in Beziehung der folgenden Art zu berichtigen.)

800. G. alpestre Schur Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 176; 1852, p. 94; 1859; p. 131. Sert. n. 607. Schur bot. Rundr. 1853, suscept. edit. 1859, p. 67. Caule firmo 9—12 poll. superne rubramoso. Foliis iis G. sylvat. subsimilibus sed grossius incisus, basi ramificationum longius petiolatis oppositis. Floribus Ger. sylvat. majoribus; petalis subtriangularibus, basi barbatis, calyce triplo longioribus, antice emarginatis et crenulatis. Sepalis aristato-acuminatis. Carpellis ovatis, acutis, valvulisque pilosis. Seminibus epunctatis. Planta alpestris rhizoma monocephalum crassum fibris validis praeditum, flores purpurei siccatione caerulescentes, stamina lanceolata. — Auf Triften der Alpen, sowohl auf Glimmerschiefer als auch auf Kalk. 6000—7000'. Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen. Kronstädter Alpen auf dem Butsets. Jul. Aug.

301. *G. aconitifolium* *L'Herit.* Ger. t. 40. *Rehb.* icon. f. 4884. (*G. rivulare* *Vill.* *G. pratense* *Cav.* *G. striatum* *Clairv.*) — Auf dem Königstein bei Kronstadt. (Piatra Krajuluj.) *Kotschy* zool. bot. Ver. 1853, p. 64 (mit?).

302. *G. caeruleatum* *Schur.* (*G. coelestinum* *Schur* herb. Transs. olim.) Rhizomate crasso horizontali fibris validis obsito, interdum monocephalo. Caule a medio dichotomo parum ramoso, 10—12 poll. Foliis palmato-septempartitis, circumscriptione suborbiculatis, subtus pallidioribus, crassinerviis, margine pilosis, longissime petiolatis; caulinis mediis subpetiolatis, summis sessilibus; segmentis inciso dentatis. Stipulis liberis brunneis subscariosis. Floribus solitariis binatisve, erectis; petalis obovatis, cuneato-angustatis, basi barbatis, emarginatis, crenulatis, calyce duplo longioribus, amoene caeruleis purpureo striatis. Sepalis ovato-oblongis, trinerviis, aristatis, hyalino-marginatis. Carpella pilis brevibus eglandulosis substrigosa. Seminibus? Planta habitu *G. pratens.* sed multo gracilior, caulis flexuosis suberectis, inferne glabriusculus, superne pedunculique dense albo-pilosus, pili subversi, flores quam in *G. pratens.* dimidio minores, nervi sepalorum in aristam validam brevem transeuntes. — Auf grasigen, etwas schattigen Abhängen des Königstein bei Kronstadt. 6000'. Kalk. Aug. (*An. G. aconitifolium* *Kotschy* sec. station. [non *L'Herit.*] Von *G. aconitifolium* *L'Herit.* durch die schön himmelblauen Blumen auf den ersten Blick zu unterscheiden.)

303. *G. Acknerianum* *Schur* herb. Transs. Radice fibrosa valida. Caule erecto 2 ped., dichotomo-ramoso, inferne adpresse superne patenter piloso, pilis albis glanduliferis. Foliis circumscriptione orbiculatis, inferioribus longissime petiolatis palmato-septempartitis, superioribus palmato-quinquepartitis; laciniis rhombeis, basi cuneatis, inciso-serratis, lobulis acuminatis. Floribus dichotomis erectis, ramulis apice trifloris, flore intermedio longius peduncolato. — Petalis subrotundo-obovatis, basi barbatis, integerrimis, calycem duplo superantibus, albis et violaceo striatis vel omnibus dilute caeruleis. Sepalis ovato-lanceolatis pilosis, albo marginatis, in aristam sepalo dimidio brevioribus exeuntibus. Filamentis parce pilosis. Pedicellis pilis albis glanduliferis patentibus notatis. Carpellis glanduloso-pilosis, rostro glabro. (Proximum *G. aconitifolium* *L'Herit.* an. legitimum?) Ich kenne dieses Geranium nur aus Gärten, wo es häufig als Zierpflanze gezogen wird. Meine Pflanze stammt aus dem Garten des Herrn Pfarrer *Ackner* in Hammersdorf und sie soll aus Siebenbürgen herkommen. — Ich habe sie mehrere Jahre in meinem Garten kultivirt, konnte aber keine reifen Früchte erzielen.

304. *G. collinum* *Stephan* in *Wild.* Spec. 3, 705. *Ledeb.* Fl. Ross. 1, 467. — In der Mészöség. (*Janka* *Linn.* 1860, 561.)

305. *G. pratense* *L. Bmg.* 1419. *Rehb.* icon. f. 4883. — Auf Wiesen, zwischen Gebüsch, vorzüglich auf feuchtem Grunde. Jun. Aug.

a. *subalpinum.* Caulibus gracillimis 9—12 poll., subprostratis. Floribus minoribus pallidioribus. Foliis ambitu suborbiculatis minimis, 2 poll. diam., profunde 3—5-palmato-partitis, pilis eglandulosis brevibus reversis pubescentibus. Pedunculis glanduloso-pilosis. (*G. napellifolium* herb.

Transs. *Schur.*) — Auf Bergwiesen, auf dem Wege zum Gäser am Fuss der Fromoasze, Glimmerschiefer. 4000'. Jul.

a. *piloso-canescens*. Caule foliisque piloso-canescente; foliis antecedente majoribus palmato-quinquepartitis. Floribus subdeclinatis, petalis undulato-crenulatis; pedunculis calycibusque densissime glanduloso-pilosis. — Auf der Pojana bei Kronstadt. Jun.

c. *valde-pilosum*. Caulibus 2 ped. erectis; foliis, pedunculis calycibusque pilosissimis; pilis longissimis patentibus articulatis et glanduliferis. Foliis tantum ad medium laminis partitis, laciniis trifidis inciso-dentatis, lobulis rotundatis mucronatis. Floribus fructibusque erectis; petalis purpureis latissimis emarginatis vel subcordatis, basi cuneatis, ad medium barbatis. Carpellis rostroque pilosis. Seminibus? (*G. valdo-pilosum Schur herb. Transs.*) — Auf Waldwiesen oberhalb Michelsberg gegen den Gützenberg. Jul. 1848.

806. *G. palustre* L. Bmg. 1418. *Rchb.* icon. f. 4892. — Auf sumptigen Waldwiesen in Gebüsch: Narzissenwiese, Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *tuberosum*. Rhizomate crasso carnoso, fibris omnibus tuberoso-incrassatis. Caulibus recumbentibus, foliis, pedunculis, carpellis rostroque scabris. — Auf Waldwiesen. Im jungen Wald bei Hermannstadt gegen Resinár. Aug.

807. *G. sanguineum* L. Bmg. 1413. *Rchb.* icon. f. 4894. — Auf Hügeln, in Weinbergen zwischen Gebüsch. Jun. Aug.

a. *prostratum*. *Bmg.* l. c. *Schur* Sert. n. 609. a. — An schattigen Orten der Voralpen. Aug. (*Bmg.*)

808. *G. pyrenaicum* L. *Rchb.* icon. f. 4894. (*G. umbrosum* *W. Kit.* pl. rar. t. 124. *Bmg.* 1416.) — Auf Waldwiesen, Weingärten, Obst- und Grasgärten, bei Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg.

a. *subvillosum*. Caule graciliori foliisque tenue villosis. Floribus duplo minoribus; petalis calycem parum superantibus, subbilobis interdum emarginatis. (*G. villosum* *Ten.* Nap. 4. 166? [non *Schur* nec *Rchb.*]) — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Jun.

809. *G. villosum* *Rchb.* icon. f. 4880. fl. exc. germ. p. 778. *Schur* Sert. n. 611. (non *Ten.*) Nach *Lerchenfeld's* herb. Transs. ann. 1785. Nach sehr verstümmelten Exemplaren. A. *G. villosum* genuino imprimis differt: Radice annua, caule gracillimo simplici, foliis, pedicellis, calycibusque patenter et longe piloso, carpellis subrotundis glabris rugosovenosis.

810. *G. molle* L. *Bmg.* 1423. *Rchb.* icon. f. 4879. — Auf sandigen Hügeln, mageren Triften, Aeckern, Brachen. Mai, Jul.

811. *G. bohemicum* L. *Bmg.* 1420. *Rchb.* icon. f. 4874. — Auf Haiden, Felsen (Gartenzäunen *Bmg.*) auf Felsen der Burg bei Reps Jun. Jul.

812. *G. pusillum* L. *Bmg.* 1424. *Rchb.* icon. f. 4877. (*G. rotundifolium* *Pollich.* [non *L.*] *G. parviflorum* *Curt.* lond. t. 36.) — Auf bebauten und unbebauten Orten, auf Mauern und Felsen. Mai, Septbr.

a. *axilliflorum*. *Schur.* Caudiculis numerosissimis 6 poll. decumbentibus. Foliis ambitu orbiculatis, 6 lin. diam., palmato-septempartitis, bre-

viter petiolatis cauleque pilosiusculis, laciniis apice trifidis. Floribus minimis pallide purpureis; pedunculis axillaribus bifloris deflexis. — Auf Sandboden am Zibinfluss bei Neppendorf. Jul.

b. *malvaefolium*. Caule erecto 12—15 poll. Foliis maximis, 2 poll. diam., ad medium laminis palmato septempartitis, molliter pubescentibus. Floribus pentandris; petalis obovatis caerulescentibus calycem multo superantibus; sepalis acuminatis, pilosis, ciliatis. Seminibus reticulatis. — (G. *malvaefolium* *Bmg.* En. n. 1426 mit dem Citat.: *Vill.* Par. 79, t. 15. f. 1. — **G. Baumgartenianum** *Schur* Sert. n. 613. a.) — An Hecken und Zäunen der Gemüsegärten bei Hermannstadt. Mai — Septbr. (Nach der Diagnose *Bmg.* kann dieses G. unmöglich zu *G. pusillum* gehören. — Meine Exemplare, welche im Uebrigen mit der Diagnose *Bmg.* stimmen, waren zehumännig.)

813. G. rotundifolium *L. Bmg.* 1425. *Rchb.* icon. f. 4878. (G. *viscidulum* *Fries.* G. *malvaceum* *Wahlenb.*) — Auf Aeckern, in Weinbergen, an steinigen Abhängen. Auf Kalkfelsen und Gerölle auf den Salamonssteinen bei Kronstadt. Jun. Aug. (Nicht so gemein wie *Baumg.* angibt.)

814. G. divaricatum *Ehrh. Bmg.* 1421. *W. Kit.* pl. rar. t. 123. *Rchb.* icon. f. 4873. (G. *bohemicum* *Krock.* [non *L.*] G. *Winterli Roth.*) — An Hecken, Zäunen, Weinbergen, auf bebautem und unbebautem Boden, häufig bei Hermannstadt. Jun. Aug.

815. G. columbinum *L. Bmg.* 1427. *Rchb.* icon. f. 4875. — Auf Aeckern zwischen Saaten, in Gebüsch. Jun. Aug.

816. G. dissectum *L. Bmg.* 1428. *Rchb.* icon. f. 4876. — Auf Aeckern zwischen Getreide, nach der Ernte, häufig bei Hermannstadt. Jul.

a. *furcatum*. Caule erecto basi simplici, 9—12 poll., superne furcato-ramoso. Foliis ambitu suborbiculatis septempartitis; laciniis trifidis, lobulis lineari-oblongis obtusiusculis. Floribus exiguis; petalis barbatis kermesinis calycem aequantibus, pedunculis bifloris erectis folium suum subaequantibus. (Subsimile *G. pusillo* var. b. *G. furcatum* *Schur.*) — Auf sandigen Aeckern bei Hermannstadt. Jul. Aug.

817. G. lucidum *L. Bmg.* 1422. *Rchb.* icon. f. 4872. — An waldigen und steinigen Bergabhängen. Auf den Kerzesorer Gebirgen, auf dem Esem-Teteje. Kalksubstrat. Jun. Aug.

818. G. Robertianum *L. Bmg.* 1429. *Rchb.* icon. f. 4871. — In schattigen feuchten Wäldern, zwischen Gebüsch, an Gärten und Mauern. Mai, Aug.

a. *purpureum*. *Bmg.* 1429. β . Caulibus humilioribus, foliis minus lobato-incisis, corollis purpureis, carpellis magis reticulatis. (C. *purpureum* *Vill.* delph. 3, 374. t. 40.) — Auf Felsen der Alpen, Arpás. Jul. Aug.

164. ERODIUM *L'Herit. DC.*

819. E. cicutarium *L'Herit. Bmg.* 1410. *Rchb.* icon. f. 4864. — Auf unbebautem und bebautem Boden, an Mauern und Felsen. April. Septbr.

a. **brachypetalum**. Petalis albis subaequalibus, calyce brevioribus. Caudiculis foliisque valde albo-pilosis. — An Strassen und Mauern bei Hermannstadt. Jun. Aug.

b. **purpureum**. Petalis purpureis concoloribus calycem aequantibus. Pube toto hirsuto. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jun. Jul.

c. **maculosum**. Petalis duobus majoribus purpureis basi maculatis et fusco-punctatis. — Hermannstadt. Jun. Aug.

d. **pimpinellifolium**. (*Auct.*) (non *Rechb.* nec *Wild.* neque *Sm.*) — Frühlingsexemplare auf Brachen, Aeckern und Brachen. März.

820. E. chaerophyllum *Cav.* diss. IV. t. 95, f. 1. *Bmg.* 1414. (*E. cicutarium M. Bieb.* *Geranium cicutarium a L.*) — An Zäunen und Hecken, an Weinbergen, auf bebautem und unbebautem Boden. April. Septbr. (Vielleicht doch nur vollkommen entwickelte Form der vorigen Art.)

821. E. pimpinellifolium *Wild.* *Bmg.* 1412. *Rechb.* icon. f. 4865. (*E. cicutarium* β *pimpinellifolium Sm.* *G. pimpinellifolium Cav.* IV. t. 126, f. 1.) — Auf sandigen sonnigen Plätzen und Aeckern. April. Jul.

822. E. moschatum *L'Herit.* *Rechb.* exc. germ. 776; icon. f. 4867. — Auf sonnigen Plätzen und Aeckern bei Fogaras gegen Braza. Aug. (*Habitu E. pimpinellifolii odore moschata plantae statim recognoscendum.*)

823. E. serotinum *Stev.* in *Ledeb.* fl. Ross. 1, p. 478. (*E. ruthe- nicum M. Bieb.* pl. rar. t. 48.) — In der Mézôség. (*Janka.* Linn. 1860, p. 561.)

824. E. ciconium *Wild.* *Rechb.* icon. f. 4866. *Rechb.* exc. germ. p. 776. (*Geranium ciconium L.*) — Auf grasigen Abhängen bei Deva. *Lerchenfeld* herb. Transs. 1780—1785. Mai. Jun. — (In verschiedenen Formen, die wahrscheinlich von verschiedenen Standorten herkommen.)

Ordo XXV. BALSAMINEAE A. Rich.

165. IMPATIENS L.

825. I. Noli tangere *L.* *Bmg.* 393. *Rechb.* icon. f. 4483. — In feuchten schattigen Wäldern, Gebirgstälern, sumpfigen Boden. Jun. Aug.

Ordo XXVI. OXALIDEAE DC.

166. OXALIS L.

826. O. Acetosella *L.* *Bmg.* 862. *Rechb.* icon. f. 4898. — In Wäldern, Hainen, Gebüsch, an feuchten schattigen Orten, bis 4000' Elev. April. Mai.

a. albilflora; b. lilacea; c. purpurea. — In Gebirgswäldern.

d. alpina. Floribus minoribus, corolla calyce duplo tantum longiore, staminibus interdum 5 longitudine calycis, palis niveis. Plantula minima 2 poll. (O. Acetosella β parviflora Koch var. δ DC. O. parviflora Lej. spa. 2, 307.) — In der Krummholzregion des Árpás. Jul. 6000'.

827. O. stricta L. Bmg. 863. *Rechb.* icon. f. 4896. — Auf Schutt, unbebautem Boden, in Gemüsegärten. Hermannstadt. Jul. Aug.

a. ramosissima. Multicaulis, caudiculis recumbentibus a basi romosisimis radicanibus. 6—12 poll., floribus parum majoribus intensius flavis. — Auf salzhaltigem Boden bei Kolos in der Mészöség. Jul.

828. O. corniculata L. *Rechb.* icon. f. 4896. (non Sturm H. 4.) (O. villosa M. Bieb.) — Mit der vorigen Art an ähnlichen Standorten, aber selten; bei den drei Eichen im *Jekelius*'schen Garten. Jul.

Ordo XXVII. ZYGOPHYLLEAE R. Brown.

167. TRIBULUS L.

829. T. terrestris L. Bmg. 730. *Rechb.* icon. f. 4821. — Auf sandigen Triften, Heiden, Brachen. Bei Mühlenbach und Reismark. Jul. Aug.

Ordo XXVIII. RUTACEAE Juss.

168. RUTA L.

830. R. graveolens L. Bmg. 729. *Rechb.* icon. f. 4814. — Auf Felsen und Mauern, in Weinbergen, häufig kultivirt. Jul. Aug.

169. HAPLOPHYLLUM Adr. de Juss.

831. H. Buxbaumii Schur herb. Transs. — Multicaulis; caudiculis 10—15-poll. superne tenue villosopubescentibus. Foliis oblongis basi attenuatis, pellucido-punctatis pubescentibus. Floribus corymbosis flavis odoratis. Petalis ellipticis. Sepalis ovatis, acutis dorso pilosis, integerrimis, margine glabris. Capsulis glabris, tuberculatis. (Ruta Buxbaumii Poir. Spr. Syst. 2, 321. Haplophyllum linifolium Schur Sert. n. 630. [non Bluff. nec *Rechb.*] An Ruta [Haplophyllum] Biebersteinii Spach. Ann. des scienc. nat. 1849, XI. 178. — Brassai. Flora 1838, 1, 327—329. — Janka Linn. 1860, p. 562.) — Auf Hügeln bei Blasendorf. *Lerchenfeld* herb. Transs. 1785. Bei Maros-Ujvár am Rande der Mészöség (*Pavai*.) Jun. Jul.

832. H. linifolium Bluff. et Fingerh. Comp. 2, p. 33. *Rechb.* icon. f. 4816. (Ruta linifolia [L.?] R. pätavina L. Heuff. En. banat. 47.) — In Siebenbürgen nach *Maly* En. p. 324.

Ordo XXIX. DIOSMEAE ADR. DE JUSS.

170. DICTAMNUS L.

833. D. Frazinella Pers. Syn. 1, 464. *Rehb.* icon. f. 4819. (D. abus L. *Bmg.* 728.) — Auf sonnigen kräuterreichen Hügeln und Bergabhängen, bis in den Voralpen 1000–4000'. Mai Jul.

a. *macrophylla*. Foliolis maximis 15 lin. long. ellipticis obtusiusculis, trijugis cum impari. Floribus speciosis maximis, petalis ellipticis tribus superioribus obtusiusculis latioribusque. (An D. obtusifolius Koch Syn. ed. 2, p. 160.) — Im Pfarrgarten bei Stolzenburg. Jun.

b. *microphylla*. Foliolis minimis 9 lin. long. oblongis acutis, 7–8 jugis cum impari, margine revolutis, glanduloso crenatis; rachi marginata. Floribus albidis minoribus; petalis oblongis acutis subaequalibus. (D. microphyllus Schur.) — Auf Kalkfelsen des Echem-Teteje. Jul.

SUBCLASS. II. CALYCIFLORAE DC.

Ordo XXX. STAPHYLEACEAE Bartling.

171. STAPHYLEA L.

834. S. pinnata L. *Bmg.* 562. *Rehb.* icon. f. 4823. — In Gebüschen, Weinbergen, Waldrändern, auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Mai, Jun.

Ordo XXXI. EVONYMEAE DC.

172. EVONYMUS L.

835. E. europaeus L. *Bmg.* 367. *Rehb.* icon. f. 5134. — In Wäldern, Gebüschen, Hecken und Zäunen. Mai — Jun.

836. E. latifolius Scop. *Bmg.* 366. *Rehb.* icon. f. 5136. (E. europaeus β. L. E. vulgaris β Lam.) — In Bergwäldern. Auf dem Götzenberg bei Heltau. Mai, Jun.

837. E. verrucosus Scop. carn. 1, 166. *Bmg.* 368. *Rehb.* icon. f. 5135. — In Wäldern, Hainen, Gebüschen, an Zäunen und Hecken. Mai, Jun.

a. *minor*. Foliis minoribus; floribus minoribus numerosioribusque viridibus in cymam dichotomam dispositis. — In den Gebüschen bei Talmats, oberhalb Boitzta am Rothenthurmpass. Mai.

b. *lavis*. Schur herb. Transs. Ramulis teretibus viridibus everucosis, pedunculis trifloris floribus majoribus fuscis. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, selten. Mai, Jun.

Ordo XXXII. RHAMNEAE R. Brown.

173. RHAMNUS L.

838. R. cathartica L. *Bmg.* 361. Fl. dan. 5, t. 850. *Wagner* t. 37—38. — An Waldrändern, Hecken, Zäunen, Gebüsch. April. Mai.

a. *transsilvanica*. Subinermis; floribus semper dioicis; fructibus depresso globosis trispermis, basi calycis subreflexa margine undulata persistente instructis; foliis ovalibus vel ovatis acutis. — An den Gartenzäunen und Hecken um Hermannstadt. Mai.

839. R. tinctoria W. *Kit.* pl. rar. t. 255. — Auf den Hügeln bei Hermannstadt; häufig bei Hammersdorf, bei Klausenburg. (*Wolff.*) April, Mai.

a. *virgata*. Ramis inermis elongatis, foliis multo-minoribus. Cortice ramorum testaceo. — In den Weinbergen bei Hammersdorf.

840. R. infectoria L. mant. 49. *Koch* syn. ed. 2, p. 162. *Rchb.* exc. germ. 3415. (*R. saxatilis* β dioicus *Roth.*) — Auf Kalkfelsen und Kalkkonglomerat um Kronstadt, häufig auf dem Schlossberge. Mai.

841. R. saxatilis L. *Bmg.* 362. *Jacq.* A. t. 53. — An sonnigen steinigen Bergabhängen, vorzüglich auf Kalk, bei Kronstadt. Mai—Jun.

a. *humifusa*. Humillima, humifusa, ramosissima, ramulis brevibus basi squamosis, apice foliatis; foliis minimis, 6—9-lin. long., oblongis, basi petiolisque pilosis, obtusiusculis, obscure viridibus, tenuissime callosodentatis. Baccis succosis nigris globosis. (*R. humifusa* *Schur* herb. *Transs.*) — Auf dem Ketskekö bei Karlsburg, Esem-Teteje bei Sz. Domokos, Schuler bei Kronstadt. Mai, Jun. Früchte Jul. 3000'.

842. R. alpina L. *Bmg.* 363. *Sturm* H. 51. *Hall.* helv. t. 43. -- In Wäldern und schattigen Abhängen der Berg- und Voralpen. Jun. Jul.

174. FRANGULA Tournef.

843. F. vulgaris *Rchb.* exc. germ. 488. (*Rhamnus Frangula* L. *Bmg.* 364. Fl. dan. t. 278. Engl. bot. t. 250.) — In Wäldern, an Hecken, Zäunen. Mai.

a. *alpestris*. *Schur* Sert. n. 827. Arbuscula. Foliis obovatis, subito acuminatis, margine subundulatis petiolisque pilosis. Fructibus floribusque coaetaneis. — In der oberen Buchenregion der Kerzesorer Gebirge. 4000—5000'. Jul.

844. F. rupestris *Schur.* (*Frangula Wulfenii* *Rchb.* exc. germ. p. 488. *Rhamnus rupestris* *Scop.* carn. t. 5. *Bmg.* 365. *R. pumila* *Wulf.* in *Jacq.* coll. 2, t. 41. *R. Wulfenii* *Flora* 1853, 1, 173.) — An steinigen feuchten Orten, an den Wänden von Gebirgsbächen, häufig im Kővárer Distrikt bei Kapnyikbánya. Jun. Jul.

Ordo XXXIII. SUMACHINEAE. DC.

175. RHUS L.

845. R. typhina L. *Rehb.* exc. germ. p. 490. *Duh.* ed. 2, t. 47. — In Park- und Gartenanlagen angepflanzt, dann aber eine lästige Pflanze wegen der kriechenden langen Wurzeltriebe. Jun.

846. R. Cotinus L. *Bmg.* 561. *Jacq.* A. t. 210. *Wagner* t. 165—166. (*Cotinus Coggyria Schop. Schur* Sert. n. 830.) — An Weinbergen und steinigcn Abhängen der Bergregion; auf Kalk bei Kronstadt; Mai — Jun.; am Rothenthurmpass bei Boitza, einzeln.

a. *pilosum*. *Ramulis foliisque junioribus pilosis.* (*R. Cotinus arenarium Wierzb. Heuff.* banat. 48.) — Am Rothenthurmpass.

Ordo XXXIV. PAPILIONACEAE. L.

Trib. I. LOTEAE DC.

Subtrib. I. GENISTEAE Koch.

176. SPARTIUM L.

847. S. junceum L. *Duh.* ed. 2, t. 22. *Schkh.* t. 195. (*Spartianthus junceus Link.* En. 2, 223. *Rehb.* exc. germ. p. 519.) — Häufig kultivirt in Parkanlagen, Lustgärten und verwildert, Hermanstadt; in den Weingärten bei Talmats. Mai, Jun.

177. SAROTHAMNUS Wimm.

848. S. vulgaris Wimm. *Fl. v. Schles.* ed. 2, p. 148. (*S. scoparius Koch.* *Spartium Scoparium L.* *Bmg.* 1467. *Schkh.* t. 155. *Engl.* bot. 1339. *Genista scoparia Lam.* *Cytisus scoparius Lk.*) — An Waldrändern, in Gebüschcn der Bergregion. Jun. Aug.

178. GENISTIA L.

Sect. I. Corothamnus Koch.

849. G. diffusa Wild. sp. 3. 942. *Sturm.* H. 49. (*G. humifusa Wulf.* [non L.] *Spartium decumbens. Jacq.* icon. t. 555.) — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. (*Ritter.*) Mai, Jun.

850. G. procumbens W. *Kt.* pl. rar. t. 180. *Bmg.* 1472. (*C. Kitaibelii Vis.* *Dalm.* 3, 269.) — Auf steinigcn Orten, Felsen, der Bergregion auf dem Tepej. (*Bielz.*) Mai, Jun.

a. *microphylla.* *Foliis minimis aequalibus fasciculatis, in petiolum attenuatis, acutiusculis, ambitu obverse lanceolatis tenuissime adpresso pi-*

losis. Floribus subsecundis. Caudiculis prostratis. (G. subsecunda Schur herb. Trauss.) — Auf dem kleinen Hangestein bei Kronstadt. Jun. Jul. Kalk.

b. *macrophylla*. Foliis duplo majoribus aequalibus solitariis subpetiolatis, oblongis, obtusiusculis cauleque adpresse pilosis, margine longe pilosis. Caudiculis adscendentibus. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Jun. Jul.

Sect. II. Genistae genuinae. Koch.

51. **G. pilosa** L. *Bmg.* 1473. *Jacq.* A. t. 208. *Schkh.* t. 195. — In Wäldern, Hainen, auf Heiden, auf bemoosten Stellen der Bergregion. Mai, Jun.

52. **G. sericea** Wulf. in *Jacq.* coll. 2, 167; *Jacq.* icon. t. 156. *Sturm.* H. 49. *Schur* Sert. n. 641. (G. pilosa *Lerchenf.* herb. Trauss. ann. 1780.) — Auf Kalkfelsen im Hunyader Com. Jun. Jul.

53. **G. triangularis**. *Wild.* sp. 3, 928. *Bmg.* 1440. (G. triquetra *W. Kit.* pl. rar. t. 153. G. scariosa *Viv.* ann. bot. 1, 2, 176. G. genuensis *Viv.* cat. p. 10. G. genuensis *Pers.* Syn. 2, 287.) — Auf schattigen Bergen im Hunyader Com. (*Bmg.*) Jun. Aug.

54. **G. transsilvanica** *Schur* Sert. n. 637. Radice valida polycephala. Caudiculis recumbentibus, 1—2 ped. angulato-striatis. Ramulis annotinis floriferis erectis simplicibus 3—6 poll. Foliis ramulorum florigerum suboblongis minoribus, 4—5 lin. long. obtusiusculis; ramulorum sterilium oblongo-linearibus, 12—14 lin. long., utrinque attenuatis, acutis; omnibus glabris, margine scariosis et ciliatis. Floribus axillaribus, solitariis, pedunculatis, folium suum superantibus; pedunculis calycem aequantibus. Calyce glabro inaequaliter quinquentato, dentibus subtriangularibus acutis. Vexillo ovato carinam subexcedente. Coralla pallide flava calyce triplo longiore. Legaminibus lineari-oblongis, versus basin sensim angustatis, apice subito acuminatis, mucronatis, 8—10 lin. longis, compressis, siccate fuscis, interdum undulatis. (G. lydia *Boiss.* diagn. or. 2, p. 8. G. leptophylla *Spach.* Ann. des. scienc. nat. 1845, p. 127. G. triangularis *Fuss.* et plur. Auct. (non *Bmg.* Die übrigen Syn. sind mir zweifelhaft). Auf Felsen und steinigen Orten, auf dem Burgberg bei Michelsberg; auf der Nagelflüe bei Talmats; auf dem Schwemmlande am Allfluss bei Talmats; bis jetzt auf diese Gegend beschränkt. Mai, Jul. 1500'.

55. **G. elatior** *Koch* Syn. ed. 2 p. 441. *Schur* Sert. n. 639. G. virgata *Berl.* Baumz. ed. 2, p. 159 (non *DC.*). *Griseb.* et *Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 291. G. anxanthonica *Griseb.* Spicil. rum. (non *Ten.*). G. elata a *Spach.* G. frutescens *Syll.* cr. 124. G. sibirica *Rchb.* exc. germ. p. 519. L. mant. 2, 571). An Waldrändern, Waldwiesen, zwischen Gebüsch in der Hügelregion. — Bei Tusnád am Fuss des Büdös; an der Strasse nach Leschkirch; bei Maros-Uyvár. Jul. (Vielleicht mehr verbreitet. Durch die 3—5' hohen Exemplare mit ruthenförmigen Aesten, kahlen Blättern, zuletzt stachelartigen Nebenblättern und kleineren lichtgelben Blumen leicht erkenntlich).

856. *G. tinctoria* L. Bmg. 1471. Fl. dan. t. 526. — Auf sonnigen Wiesen, Triften, lichten Wäldern, Heiden. Jun. Aug.

a. *vulgaris*. Foliis oblongis, margine longe pilosis, caudiculis basi procumbentibus glabris superne adpresse pilosis, ramis florigeris erectis ramosis. — An Waldrändern, Weinbergen. Jul.

b. *angustata*. Foliis lineari-oblongis, glabris, caudiculis erectis superne ramosis ramata, patulis; floribus numerosioribus minoribus pallide flavis. (Habitu *G. elatioris*). — Auf den Hügeln bei Hammersdorf (*Sichbüchl*) Jul.

c. *latifolia*. Foliis ovalibus vel oblongo-ellipticis maximis 10—14 lin. longis cauleque laxè pilosis. Habitu *G. ovatae*. — Auf Waldwiesen, im jungen Wald gegen Resinár. Jul.

d. *collina*. Parvifolia. Foliis oblongis, 6 lin. long., margine tantum parce pilosis; caudiculis diffusis, ramulis florigeris ramulosis glabriusculis; floribus dissitis minoribus pallidioribus. (*G. patula* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 148). — Auf sonnigen Hügeln bei Talmats gegen Zood; oberhalb Boitza zwischen Caluna vulg. Jun. Aug.

857. *G. rupestris* Schur herb. Transs. Caudiculis depressis; ramis florentibus curvato-erectis, lineis 8—10 elevatis subangulato-teretibus, superne pilosis, ramulosis, 8—10 poll. Foliis oblongis vel ellipticis, subtriplinerviis, glabriusculis, margine longe pilosis. Stipulis persistentibus subulatis. Floribus racemosis apice ramulorum, folium fulcrantem subaequantibus, glabris; carina vexillum subaequante. Calycis dentibus triangularibus, subulato-acuminatis, trinerviis, tubum calycis aequantibus. Ovariis leguminibusque glabris, maturis falcato-curvatis, longissime acuminatis, compressis, 5—10 spermis. Seminibus laevibus, fuscis, nitidis, 1 lin. diam., lentiformi-compressis. (Affinis *G. tinctoriae*). — Auf Kalkfelsen; Piatra-mare und Schulergebirge, auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. 3000—4000' Jul.

858. *G. incubacea* Schur. Radice lignosa multicipite caudiculos fasciculosque foliorum proferente. Caudiculis prostratis, 1—1½ ped., lineis 10 elevatis quorum 5 magis evidentioribus instructis caudiculum quasi pentagonum formantibus. Ramulis florigeris e rosula foliorum egredientibus, erectis, striatis, tenue pilosis, 3—6 poll., apice ramulosis. Foliis lineari-oblongis vel oblongis, obtusis, strigoso-pilosis, triplinerviis, margine longe-pilosis. Stipulis minutissimis subulatis. Floribus racemosis folium bractaeforme fulcrantem superantibus, glabris; carina vexillum aequante. Dentibus calycis e lata basi subulatis, ciliatis, tubum calycis aequantibus. Leguminibus lineari-falcatis, subito acuminatis, 8—10 lin. long., 6—8 spermis. Seminibus fuscis, ½ lin. diamet., lentiformibus. — Auf Kalkfelsen des grossen und kleinen Hangestein bei Kronstadt; auf dem Kapellenberg daselbst. Mai Jul.

859. *G. alpicola* Schur. Caudiculis prostratis brevibus apice emorientibus, subpentagonis. Ramis florigeris erectis 10 striatis, 6 poll., glabris. Foliis oblongis, glabriusculis, subpetiolatis, margine ciliatis. Stipulis minutis subulatis. Floribus apice ramorum axillaribus, maximis, intense flavis, inferioribus folium suum aequantibus, superioribus superantibus. Carina vexillo ovato subbreviore alas subaequante. Calycis

dentibus triangularibus aequalibus, glabris, tubo brevioribus. Leguminibus linearibus glabris. (Affinis *G. incubaicae* et *G. rupestri* sed floribus duplo majoribus axillaribus statim distinguenda — An. *G. tinctoria* var. *oligosperma* Andrä bot. Zeit. 1853, p. 440. *G. tetragona* Bess. En. n. 887). — Auf den Fogaraser und Arpaser Alpentriften; auf Felsen der Kolru-Brasi 5000'. Glimmerschiefer Jul. Aug.

360. *G. campestris* Janka Linn. 1860, p. 562. — Auf Triften in der Mézóség und bei Klausenburg. Jun. Jul.

361. *G. ovata* *W. Kit.* pl. rar. t. 84. *Bmg.* 1471. *Rehb.* exc. germ. p. 519. (*G. nervata* *Kit.* in *DC.* Prodr. 2, 151 (non *Rehb.*). — Auf Waldwiesen der Hügel- und Bergregion bis 3000' Elevat. Mai Jul. Var.

a. *transilvanica* *Schur.* Radice maxima lignosa multicipite. Caudicibus a basi virgato-ramosis, ramis superne paniculato-racemosis, erectis (non prostratis apice emorientibus). Foliis oblongis mollibus, acutis, pilis patentibus hirsutiusculis vel glabrescentibus. Calycibus bibracteatis. Leguminibus angustioribus hirsutis. (*G. ovata* a *nemorosa* angustifolia *Schur* Sert. n. 640. An. *G. lasiocarpa* *Spach.* Ann. des scienc. nat. 1845 p. 135. ? u. s. w. *Neitr.* Nachtr. 1861 p. 299). — An Waldrändern, am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. Jul.

362. *G. germanica* *L. Bmg.* 1474. *Sturm* H. 12. Fl. dan. t. 1826. — An Waldrändern, auf Haiden und Waldtriften. Mai, Jul.

179. SALZWEDELIA. Fl. d. Wett. 2, 498.

363. *S. sagittalis* l. c. *Jacq.* A. t. 209. (*Genista sagittalis* *L. Bmg.* 1469. *Cytisus sagittalis* *M. Koch* D. Fl. 3, 109. Syn. ed. 2, p. 172). — Auf sonnigen Wiesen der Hügelregion. Mai, Jun.

180. ASTEROCYTISUS *Schur.*

(*Cytisus* Sect. V. *Koch* Syn. ed. 2, p. 172.)

364. *A. radiatus* *Schur.* (*Cytisus radiatus* *Koch.* *Genista radiata* *Scop.* *Spartium radiatum* *L. Bmg.* 1468. [Gimp. t. 115.]). — Auf Triften der Berge und Voralpen, auf dem Paringuluj (*Bielz*). Jul. Aug.

181. CYTISUS *L.*

(Sectio 1. *Laburnum* *DC.*)

365. *C. Laburnum* *L. Bmg.* 1523. *Jacq.* A. t. 306. *Schkh.* t. 203. — An Zäunen, Hecken, Kalkfelsen bei Kronstadt. Mai, Jun.

366. *C. alpinus* *Mill.* dict. 2, *W. Kit.* t. 260. *Schkh.* t. 203. (*C. Laburnum* (*Bmg.* 1523 p. p. wegen der Standorte). *Guimpl.* t. 128. *C. angustifolius* *Mönch. Rehb.* exc. germ. p. 525). — In Wäldern der Voralpen; auf dem Arpás; in den Hunyader Gebirgen. Jun.

367. *C. nigricans* *L. Bmg.* 1524. *Jacq.* A. t. 387. *Sturm* H. 12. — Auf Hügeln und steinigten Bergabhängen. Jun. Aug.

368. C. atratus Schur. (C. pseudo-nigricans Schur herb. Transs.). (C. nigricans a parvifolius Schur Sert. n. 647.). Habitu C. nigricantis sed omnibus in partibus minor, 1—1½ ped. Caulibus curvato-ascendentibus teretibus, superne ramosissimis, ramulis striato-angulatis, strigosis. Foliolis minimis, 3—4 lin. long., strigoso pubescentibus, oblongis acutis, foliorum superiorum lineari-oblongis. Floribus C. nigricante duplo fere minoribus, laxe racemosis; carina vexillum aequante. Calycibus 1—2 bracteatis. Leguminibus hirsutis. Siccatione minus nigricans. — Auf Mergelboden in der Hügellregion; auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Jun.

Sect. V. Tubocytisus DC.

369. C. austriacus L. Bmg. 1526. Jacq. A. t. 21. Schur Sert. n. 648. — Auf bewachsenen Hügeln, Weinbergen, gern auf Kalk, selten, hin und wieder bei Hammersdorf gegen Baumgarten. Jun. Aug.

370. C. ambiguus Schur. (C. capitato-austriacus Schur herb. Transs. C. austriacus β. virescens Neilr. Fl. v. Wien p. 640; Kov. fl. exsicc. n. 126). Suffruticosus, cinereus, caulibus suberectis, 2 ped., ramosis, pilis patentibus villosis-hirsutis. Foliolis ellipticis subito-acuminatis petiolisque laxe pilosis. Axillis foliorum ramulosis. Floribus umbellato-capitatis flavis; calycibus patentibus pilosis, tubo limbum 1½ superante; dentibus labii inferioris tridentate minutis. — Auf sandigen Hügeln zwischen Salzburg und Munda; bei dem Dorfe Reussen, Jul. Aug. (C. austriacus a latifolius Schur Sert. n. 648 bei Stolzenburg.)

371. C. leucanthus W. Kit. pl. var. t. 132. Bmg. 1527. Schur Sert. n. 649. (C. austriacus β. leucanthus Ledeb. fl. Russ. 1, 519. C. albus Hacq. Dacisch. u. sarmat. Karpat. [1790]. 1, 49.). — Auf Hügeln, in Weinbergen, häufig um Hermannstadt, bei Kronstadt. Jun. Aug.

372. C. banaticus Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 292. (C. leucanthus β. pallidus Schrad. C. leucanthus var. C. = leucantho-austriacus Schur Sert. n. 649. — Auf bewachsenen Hügeln mit der vorigen an gleichen Standorten. Jun. Aug.

373. C. Heuffelii Wierzb. Griseb. et Sch. iter hung. l. c. p. 292. Heuff. banat. p. 49. (C. leucanthus var. a. capitatus Schur Sert. l. c.; herb. Transs.). — Auf Hügeln zwischen Gebüsch bei Hammersdorf und Stolzenburg. Jun. Aug.

374. C. Rochelii Wierzb. Griseb. et Sch. iter hung. l. c. p. 293. (C. leucanthus var. d. aurantiacus glabriusculus Schur Sert. n. 649. C. leucanthus var. obscurus Rochel pl. rar. banat. f. 29. C. obscurus Schur Sert. l. c. C. propinquus Schur pl. exsicc.). — Auf Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Grossscheuern (Griseb.), bei Talmatsch u. s. w. Jul. Aug.

375. C. obvallatus Schur herb. Transs. et pl. exsicc. Suffruticosus Ramis longissimis virgatis, superne ramosis, suberectis, 2 ped. long., cortice fusco-purpureis, inferne glabris, superne pilis brevissimis adpressis substrigosis. Foliolis obovato-oblongis acutis, glabriusculis, subtus in nervis margineque subpilosis, brevissime petiolatis, obscure viridibus. Floribus

in capitulos paucifloros longissime pedunculatos apice ramorum dispositis; aurantiaco-flavis. Capitulis basi foliis capitulum superantibus obvallatis. Calycibus adpresse pilosis, tubo calycis limbum duplo superante. Proximus quidem *C. Rochelii* sed characteribus supra datis facile dignoscendus — Auf den Hügeln bei Hammersdorf hinter dem letzten Weinberge, einzeln, Jul. Aug.

876. *C. capitatus* (L.?). *Jacq.* A. t. 33. *Bmg.* 1525. *Schur* Sert. n. 650. (*C. confertus* *Schur* herb. Transs.). (Die *Heuffel'schen* Syn. gehören nicht hierher!) — Caulibus erectis 3 ped. rigidis, villosis. Foliolis obovatis, subito accuminatis, hirsutis, margine longe pilosis, pilis acumbentibus. Floribus apice ramulorum in capitulum multiflorum confertis; pedunculis bracteatis brevissimis. Calycibus patenter pilosis, tubo limbum $1\frac{1}{2}$ superante; dentibus labii superioris acutis, erectis, labio inferiori subtridentatio. Leguminibus stuppeo-hirsutis. — In lichten Bergwäldern; auf der Mumma bei Zood; im Branisch bei Hannbach, Jul. Aug.

877. *C. supinus* L. sp. 1042. var. a. *Koch.* Syn. ed. 2. p. 170. *Rehb.* exc. germ. p. 524. *Schur* Sert. n. 651. *C. hirsutus* *Jacq.* Obs. t. 96, (non *L.*). *C. capitatus* *Gimpl.* t. 130, (non *Jacq.*). *Cytisi* VII. sp. *Clus. hist.* p. 97.). — Auf Waldwiesen in Gebüschern der Berg- und Voralpenregion bis 5000', vorzüglich auf Kalk. Mai, Jul.

a. *subcapitatus*. *Microphyllus*. *Subhumifusus*. Caulibus numerosis ramosis curvato-ascendentibus purpureo-fuscis foliisque minimis pilis sordide albis laxe patentibus pilosis. Foliolis oblongis, acutis, 3—4 lin. long. Floribus 3—6 umbellato-capitatis, longissime pedunculatis.

b. *lateriflorus*. *Praecedens*, sed floribus axillaribus, pedunculis 2—3 floris. Caulibus humilioribus prostratis.

Beide Formen oft nebeneinander in Bergwäldern und Alpen, vorzüglich auf Kalk. Auf den Kerzesorer Gebirgen. 4000' die var. b — auf dem Königstein bei Kronstadt. die var. a. 5000' — kommt auch auf Glimmerschiefer vor. (*C. supinus* *Bmg.* En. n. 1529 gehört der Var. b. an). (Die Feststellung dieser Art muss der Zukunft überlassen bleiben, da aus den hier einschlagenden Syn. ohne Ansicht der Originalpflanzen nicht herauszukommen ist; darum habe ich mich an die Ansichten der älteren Autoren gehalten, weil die gegenwärtigen diessfälligen Ansichten den Gegenstand mehr verwirren als aufklären.)

878. *C. alpestris* Schur. (*C. Coronensis* *Schur* olim.). *Humillimus*, *subramosus*, 3—6 poll., basi suffruticosus. Caulibus fuscis foliisque obscure viridibus pilosis, pilis albis patentibus. Foliolis obovatis, obtusis, mucronulatis, supra glabris, subtus petiolisque parce pilosis. Floribus speciosis maximis, bicoloribus, axillaribus, pedunculis 1—2 floris longissimis. Vexillo maximo subrotundo, emarginato, medio fusco maculato, cariam auream duplo superante. Calycis limbo tubo duplo longiore. (Affinis *C. supini* var. *lateriflori*). — Auf Kalkfelsen des Schulergebirges bei Kronstadt. 5000'. Jun. Jul.

879. *C. hirsutus* L. sp. 1042. (*C. polytrichus* *M. Bieb.* fl. taur. c. 2, 477. — Auf Hügeln zwischen Gesträuch an Hecken und Weinbergen, Kalk oder Kalkmergelsubstrat, bei Kronstadt; auf dem Bilak bei Borband;

auf dem Rothen Berg bei Mühlenbach. 2000' Jun. Jul. schon mit reifen Früchten und verblüht.

880. C. ciliatus *Wahlb.* Leguminibus maturis nigris lucidis subfalcatis, margine tantum pilosis, brevioribus latioribusque. Foliis supra viridibus subtus sericeo hirsutis. (*C. ciliatus* *Wahlenb.* *Carp.* 2, 219. *C. hirsutus* var. β . *Koch.* *Syn. ed.* 2 p. 171. *C. falcatus* *Rchb.* exc. germ. p. 523. *W. Kit.* pl. rar. t. 238. *C. virgatus* *Vest.* *Sylog.* 1, 22.) — Auf Kalkfelsen des Ketskekö bei Karlsburg Jul. in Früchten — Sp. distinctissima?

881. C. prostratus *Scop.* *Carn.* 2, 70. (*C. bisflorens* *Host*). — Auf Hügeln zwischen Gebüsch, in Weinbergen bei Hammersdorf, Stolzenburg, Talmats, am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt, bis 2000' Elevat. Alluvialboden. Mai, Jul.

882. C. aggregatus *Schur* herb. *Transs.* Suffruticosus 3—4 ped. ramosissimus, ramis erectis ramulosis, subvirgatis, hirsutis. Foliolis obovatis oblongisve utrinque adpresse denseque pilosis; pilis patentibus denique flavescens. Floribus apice ramorum 3—6—9 aggregato-umbellatis, foliis obvallatis, bracteatis, flavis. Calycibus oblongis pilis erecto-patulis hirsutis. Leguminibus stipiteo-hirsutis. (Affinis *C. prostratis*. An. *C. bisflorens* *Host* genuinus.). Floribus capitato-umbellatis bracteatis cauleque erecto dignoscitur! — In Bergwäldern. Glimmerschiefer. bis 4000' Elevat. Auf dem Gützenberg, der Mumma, oberhalb Resinár, zuweilen in die Thäler herabsteigend, bei Kerzesore oberhalb der Glashütte. Jun. Aug.

883. C. elongatus *W. Kit.* pl. rar. t. 183. *Bmg.* 1528. *Schur* *Sert.* n. 653. Affinis *C. ratisbonensi* *Schaeff.* var. *virgatus* *Schur* herb. *Transs.* Calyce pilis patulis hirsuto caule erecto ramisque recurvatis dignoscitur. — Auf bewachsenen Höhen, schattigen Hügeln, Waldrändern. April, Jun.

884. C. biflorus *L. Herit.* stirp. 184. *W. Kit.* pl. rar. t. 166. (*C. ratisbonensis* *Schaeffer.* *Koch.* *Syn. ed.* 2, p. 171. *C. supinus* *Jacq.* *A. t.* 20. *Sturm* *H.* 59. *C. supinus* β . *L. Bmg.* 1529. *Cytis.* VII. *Clus.* *hist.* p. 96 (*Bmg.*). — Auf sonnigen Hügeln, an Weinbergen, vorzüglich auf Kalksubstrat. Auf dem Keresztes (*Kereszthey*) bei Remete. April, Mai, Juli Früchte.

Subtribus. II. Anthyllideae Koch.

182. ONONIS L.

885. O. spinosa *L. Bmg.* 1475. *Sturm* *H.* 72. *Wagner* t. 214. (*A. campestris* *Koch* et *Ziz.* *O. arvensis* β . *Sm.*) — Auf Triften, Aeckern, wüsten Plätzen. Bei Fogaras. Jun. Aug.

Var. *angustifolia*, *latifolia*, *albiflora*.

886. O. antiquorum *L. Rchb.* pl. crit. 1, f. 14. *Sturm* *H.* 72. (*O. spinosa* *DC.* *Prodr.* 2, 163. — Auf Triften der Mézóség (*Lerchenfeld*).

887. O. repens *L. Koch.* *Syn. ed.* 2, 173. (*O. arvensis* *Sm.* *O. procurrens* *Wallr.*). Auf sandigen Aeckern, Triften, Wiesen bei Reussmarkt.

a. *Inermis*. (*O. mitis* *Gmel.* fl. bad. 3, 162 [non *L.*]). — Mit der normalen Form an gleichen Standorten. Jul. Aug.

388. *O. hircina* *Jacq.* hort. vind. 1, t. 93. *Bmg.* 1476. *Sturm* H. 72. Fl. dan. t. 1584. (*O. foetens* *All.* *O. altissima* *Lam.* *O. arvensis* *L.* *O. spinosa* a *mitis* *L.* sp. 1006. *O. procurrens* *Ledeb.* (non *Wallr.*). — Auf etwas feuchten Wiesen in der Hügel- und Bergregion. Jun. Aug.

a. *albiflora alpina*. — Auf Alpentriften des Arpás Aug. 6000'

389. *O. Pseudo-hircina* *Schur* (An. *O. hircina* var. β . *Ledeb.* et *O. spinosa* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 149. *O. hircino-spinosa* *Schur*). Ab antecedente differt. Ramulis spina valida elongata terminatis. Floribus geminis in apice ramorum spicatis. Calycis laciniis vexillum aequantibus. Seminibus fuscis tenuissime tuberculato-scabris. — Auf sandigen Wiesen am Bache Zekatsch zwischen Reussmarkt und Mühlenbach. Juli 1853.

390. *O. Columnae* *All.* ped. 1, t. 20, f. 3. (*O. minutissima* *Jacq.* A. t. 240 (non *L.*). *O. parviflora* *Lam.* [non *Thurnb.*] *Bmg.* 1477. *O. subocculata* *Vill.*). — Auf steinigten Orten und Felsen, vorzüglich auf Kalk. Jul. Aug.

183. ANTHYLLIS *L.*

391. *A. Vulneraria* *L.* *Bmg.* 1478. *Sturm* H. 49. Fl. dan. t. 988. — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion. Jun. Aug.

a. *supina* *Bmg.* l. c. Auf den Rodnaer Alpen. Jul. Aug. 6000'. (*A. alpestris* *Rehb.* exc. germ. p. 545; pl. critt. icon. X.)

b. *rubriflora* = *sanguinea* *Schur* Sert. n. 657. var. c. Floribus sanguineis; leguminibus turgidis sessilibus; foliis subincanis, radicalibus simplicibus, caulinis pinnatis, lobo terminale maximo oblongo. Caulibus superne aphyllis. (*A. Weldeniana* *Rehb.* exc. germ. n. 3318.) — Auf Bergwiesen bei Hermannstadt. Kronstadt. Mai, Jul.

c. *bicolor*. Praecedens sed floribus bicoloribus: carina nempe punicea vexillum ochroleucum. Mit der vorigen Var.

d. *polyphylla*. Praecedens. Floribus ochroleucis. Caulibus densius foliatis, 12–15 poll.; Foliis pubescentibus omnibus pinnatis, lobis lateralibus 8–10 oblongo-linearibus, lobo terminali ovato — (*A. polyphylla* *Kit. Rehb.* pl. crit. ic. X. *A. Vulneraria* var. b. et c. *Schur* Sert. n. 657.). — Auf Hügel- und Bergwiesen bei Hermannstadt und Kronstadt. Jun. Jul.

e. *calciola*. Humillima, glabriuscula, nitens; capitulis minoribus paucifloris, floribus albis, ochroleucis vel citrinis; caulibus subaphyllis; foliis radicalibus simplicibus, ovalibus, longissime petiolatis, caulinis itidem integris vel lacinia una alterave instructis. (*A. calciola* *Schur* östr. bot. Zeit. 1858 p. 22.) — Auf Kalkfelsen der Alpen, auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. 6000' — auf dem Korondzys bei Rodna (Reckert). Jul. Aug.

392. *A. montana* *L.* *Bmg.* 1479. *Jacq.* A. t. 334. *Sturm* H. 49. — An steinigten grasigen Abhängen der Kalkgebirge: Butsets und Piatra-mare bei Kronstadt. Jun. Aug. 4000–5000'.

Subtribus. III. TRIFOLIEAE Koch.

184. **MEDICAGO** L.(Sectio 1. Falcago *Rehb.*)

893. *M. sativa* L. *Bmg.* 1595. Fl. dan. t. 224. *Schkh.* t. 212. a. — Häufig cultivirt und wild auf Wiesen, Triften, an Weinbergen, bei Hermannstadt, Klausenburg. Kronstadt. Jun. Septbr.

a. *pallidiflora*. Racemis confertis densifloris floribus minoribus pallide lilaceis. — Bei Kronstadt. Schlossberg. Jul.

894. *M. media* Pers. *Syn.* 2, 356. *Bmg.* 1596. (*M. sativa* var. β . *Koch* *Syn.* ed. 2, 176. *M. Cibiniensis* *Lerchenfeld* herb. Transs.) — Auf bewachsenen Hügeln, auf dem Billak bei Borbund; bei Klausenburg; Kronstadt; auf dem Tepej (*Bielz*). 2000'. Jul. Aug.

895. *M. subfalcata* Schur. (*M. falcato-sativa* *Schur*). Caulibus erectis teretibus, inferne glabris, superne puberulis, $1\frac{1}{2}$ —2 ped., a basi ramosis. Foliolis obovatis lineatis, inferioribus apice rotundatis superioribus oblongis, apice tridentatis. Stipulis mox evanescentibus, longissime acuminatis, basi auriculato-dentatis. Floribus capitato-racemosis versicoloribus: initio dilute flavis, deinde viridibus, denique sordide violaceis. Leguminibus circulatim retortis glabris. — Auf etwas feuchten aber fruchtbaren Wiesen bei Kronstadt, Jul.

896. *M. falcata* L. *Bmg.* 1597. Fl. dan. t. 233. *Schkh.* t. 212. a. — Auf trockenen Wiesen, an Wegen und unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. *major* *Koch*. Caulibus elongatis procumbentibus; stipulis majoribus inciso-dentatis; floribus majoribus sordide aurantiacis. (*M. procumbens* *Bess.* *M. intermedia* *Schult.*) Hammersdorf, Salzburg. Jul.

b. *diffusa*. Caulibus gracillimis diffusis, ramulis brevibus subsecundis, erectis; foliolis minimis obovato-oblongis subdenticulatis, apice retusis et mucronulatis; floribus minoribus aureis racemoso-capitatis. Leguminibus falcatis glabris. — Auf sonnigen Haiden und Triften bei Talmatsch und Boitza, zwischen Talmatsch und Zood. Jul. (Habitu *M. prostratae* *Jacq.* sed parum rigidior.) Auf Salzboden bei Salzburg und Kolos in der Mézóség. Jul. 1853.

c. *glandulosa*. *Koch*. *Syn.* ed. 2, p. 176. (*M. glomerata* *Balb.* *elench.* p. 93, *Rehb.* exc. germ. p. 304, n. 3245; pl. crit. X. *M. annularis* *Bess.*) — Auf den Hügeln bei Hermannstadt. Jun. Aug.

d. *alpigena*. Suffruticulosa, ramosissima, 3—6 poll.; foliolis minimis obovatis apice emarginatis et mucronulatis; floribus minimis aureis subcapitatis; leguminibus semilunari-falcatis, margine incrassatis pubescentibus; stipulis lineari-subulatis, basi dilatatis dentatis. (Habitu *M. prostratae* sed caudiculi curvato-ascendentes nec prostrati.) — Auf steinigem Alpentriften 6000', auf dem Surul. Septbr. 1855.

897. *M. prostrata* Jacq. hort. vind. t. 89. *Bmg.* 1599. *Schkh.* t. 212. b. — Auf steinigem Orten, Triften und Felsen. Bei Deva. Jun. Jul.

Sect. II. Spirocarpus DC.

898. M. Lupulina *L. Bmg.* 1598. Fl. dan. t. 992, *Schkh.* t. 212 a. — Auf Wiesen, Grasplätzen, bebauten und un bebauten Orten. Mai, Septbr.
 a. *Willdenowiana Koch* Syn. ed. 2, 177. Leguminibus glanduloso-pilosis. Caulibus elongatis 1½ ped. longis prostratis. — Auf salzhaltigem Boden bei Salzburg. Jul. 1846.

899. M. Gerardi *Kit.* in *Wild.* sp. 3, 2, p. 1415. (*M. rigida Lam.* *M. polymorpha* var. *rigida L. M. rigidula Thuill.*) *M. villosa* β. *DC. M. hirsuta Thuill. M. villosula Bmg.* En. n. 1600). Auf grasigen Hügeln; Schlossberg bei Deva; auf dem Burgberge bei Görgöny; auf dem rothen Berg, (Reg.) bei Mühlenbach. Mai, Jul. bis 2000' Elevat.

900. M. minima *Lam. dict.* 3, 636. *Bmg.* 1601. Fl. dan. t. 211. *Schkh.* t. 212. a. — Auf sonnigen Grasplätzen, sandigen Triften. Mai, Jun.
 a. *mollissima Koch* Syn. 1. c. 180. (*M. mollissima Spreng. M. graeca Hornem.*) — Auf dem Zakelsberg bei Grossscheuern. Mai.

b. *atrocarpa Schur.* Foliolis late-cordatis antice dentatis et mucronatis. Leguminibus minimis atris, glabriusculis. Caule foliisque pilis glanduliferis viscido-pubescente. — Auf sonnigen grasigen Abhängen bei Salzburg in der Nähe der Salzteiche, nicht direct auf Salzboden. Jun. Aug.

185. TRIGONELLA.

901 T. Foenum graecum *L. Wagner* t. 209. *Schkh.* t. 211. — Hier und wieder auf Gartenschutt; Flüchtling aus Gärten, bei Hermannstadt. Jul.

902. T. monspeliaca *L. W. Kit.* pl. rar. t. 142. *Koch* Syn. ed. 2, 182. — Auf sonnigen grasigen Höhen, Aeckern, Triften, (*Lerchenfeld* herb. Transs. 1780—1785). Mai, Jul.

186. GRAMMOCARPUS *Ser.* in *DC.*

903. G. caeruleus *Schur.* (*Melilotus caerulea Lam. Trigonella caerulea Ser. ap. DC. Rehb.* icon. IV. f. 524. *Trifolium Melilotus caerulea L. Sturm. H.* 15.) — Kultivirt in Gärten und verwildert auf Gartenschutt, am Zibin an der Brücke gegen Baumgarten; an der Stadtmauer vor dem Sagthor in der Nähe des Thalmeyerischen Gartens. Jul. Aug.

904. G. procumbens *Schur.* Sert. n. 704. (*Melilotus laxiflora Friv. M. caerulea β. laxiflora Rach.* banat. rar. f. 31. *Trigonella Besseriana Ser. ap. DC. Prodr.* 2, 181. *Melilotus procumbens. Bess. Rehb. exc. germ.* p. 500. *Trigonella procumbens. Rehb. pl. crit.* f. 525. *Melilotus caerulea Bmg.* n. 1566. p. p.). Ab antecedente differt: Caulibus praelongis 3—4 ped. procumbentibus. Foliolis foliorum infimorum rhombeo-ovatis, superiorum lineari-oblongis acutis, omnibus argute serratis. Stipulis inferioribus e basi ovata denticulatis, superioribus lanceolatis. Floribus dilute caeruleis in racemum elongatum laxiflorum dispositis; alis carinam aequantibus vexillo brevioribus. Legu-

minibus ovoideo-oblongis venoso striatis, subreticulatis, stylo persistente rostratis, 1—2 spermis, calycem triplo superantibus. — Auf Aeckern unter Saaten bei Reussen und Stolzenburg; auf schlammigen etwas salzigem Boden an den Schlammkegeln und den Reussener Teichen; auf dem Rothen Berg bei Mühlenbach. Jul. Aug.

187. MELILOTUS *L. Tournef.*

905. *M. dentata* Pers. Syn. 2. 348. *Bmg.* 1567. Fl. dan. t. 1883. (*Trifolium dentatum* *W. Kit.* pl. rar. t. 42. *Sturm* H. 15. T. Kochianum *Hayne. Schrad.* n. Journ. 5, 2, 337). — Auf nassen Wiesen. Jul. Aug.

906. *M. macrorrhiza* Pers. Syn. 2, 348. (*M. macrorrhiza* *Host.* *M. officinalis* et *M. macrorrhiza* *DC.* *M. officinalis* *Willd.* *Trifolium Melilotus officinalis* *g. L.* Fl. dan. t. 934. *Hayne* *Arz. Gew.* 2, t. 31. *T. macrorrhizum* *W. Kit.* pl. rar. t. 26. *T. altissimum* *Lois.* *T. Melilotus altissimus* *Gmel.*). — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben und Flussufern. Jul. Septbr.

a. *salina palustris*. Radice longissima perenni, 4—1½ ped. long. polycephala. Caulibus humilioribus ramosissimis. Foliolis obsolete serratis, oblongo-linearibus. Floribus pallidioribus subochroleucis; vexillo substrito (*M. macrorrhiza* *Bmg.* 1568. *Trifolium palustre* *W. Kit.* pl. rar. t. 266. *Schur.* Sert. n. 699. var. a.). — Auf schlammigem Salzboden: bei Torda, bei Kolos in der Mészöseg; bei Maros-Uyvár. Die forma genuina auf dem Torfsumpfe am Fusse des Arpás. Jul. Septbr.

907. *M. Petitpierreana* Rehb. exc. germ. p. 498. (*Schur* Sert. n. 701. var. 6. *Trifolium Petitpierreanum* *Hayne* *Arz. Gew.* 2, t. 33 *M. officinalis* *Desrouss.* ap. *Lam.* *M. officinalis* *Desf.* *Bmg.* 1566. *M. arvensis* *Wallr.* *M. officinalis* var. a *L.*). Auf Hügeln, an Wegen, Weinbergen, auf Aeckern unter Saaten. Jun. Septbr.

908. *M. parviflora* Desf. alt. 2, 192. *Koch*, Syn. ed. 2, 183. (*M. indica* *All.* *Trifolium Melilotus indica* *d. L.*). — Auf sonnigen Triften an Wegen bei Mühlenbach und bei Zám. Jul. Aug.

909. *M. alba* Desrouss. ap. *Lam.* 2, 192. (*M. vulgaris* *Host.* Fl. dan. t. 1705. *Willd.* En. 750. *M. leucantha* *Koch* ap. *DC.* *Trifolium Melilotus officinalis* $\beta.$ *L.* *Trifolium album* *Lois.* *Melilotus Petitpierreanum* *Willd.* (non *Rehb.*). *M. officinalis nivea* *Bmg.* 1566. *M. arguta* *Rehb.* exc. germ. p. 299 (teste *Neilreich* Nachtr. p. 403). — Auf bebautem und unbebautem Boden, an Wegen, auf Aeckern zwischen Gesträuch an Flussufern. Jul. Septbr.

188. TRIFOLIUM *L.*

(Sectio 1. Trifolia genuina = *Lagopus* *Koch.*)

910. *T. pallidum*. *W. Kit.* pl. rar. t. 36. *Bmg.* 1581. — Auf Wiesen, Feldern der Hügelregion. Auf der Mészöseg. Jun. Jul.

911. T. pratense. *L. Bmg.* 1576. Fl. dan. t. 989. *Schkh.* t. 210. *Sturm* H. 15. — Auf Wiesen und Feldern in der Hügel- und Bergregion. Jun. Septbr.

a. sativum *Rehb.* exc. germ. p. 494. (*T. pratense*, a. et d. fistulosum *Schur* Sert. n. 664. *T. pennsylvanicum Willd.*). Caulibus magis erectis et elatis, fistulosis, flexuosis, striato-sulcatis. Foliolis foliorum radicalium rubrotundo-ovatis, caulinis obcordatis superiorum oblongis acutis. Capitulis solitariis sessilibus, floribus coccineis, rubris persicinisve raro niveis. — Häufig cultivirt und wild auf Aeckern und Feldern; auf Wiesen der Rodnaer Alpen 6000'. Jul. Aug.

b. stramineum. Caulibus diffusis brevioribus, solidis; foliolis oblongo-ellipticis strigoso-pilosis. Capitulis solitariis binatisve, floribus sordide albis vel stamineis, siccate rubicundis. (*T. pratense* var. f. depauperatum *Schur* Sert. n. 664). — Auf Triften der Fogaraser Alpen. 6000'. Aug.

c. heterophyllum. Praecedens. Foliis minimis, foliolis fol. radicalium obcordatis, caulinorum med. oblongis, summorum duplo minoribus; dentibus calycis superioribus tubo brevioribus; floribus albis. (*T. pratense* b. heterophyllum *Schur* l. c. *T. heterophyllum Lej.* rev. 158). *T. expansum* β . *Rehb.* exc. germ. p. 495. *T. pratense alpinum Hoppe* ap. *Sturm*. H. 32. *T. nivale Sieb.* *T. pratense* β . *nivale Koch.* *T. nivale Schur.* Sert. n. 665, cum var.). — Auf Triften des Arpas. 6000'. Juli.

912. T. frigidum *Schur.* (*T. transsylvanicum* herb. *Transs.*). Radice firma ramosa polycephala. Caudiculis superne adscendentibus purpureis, 6 poll. pilosis ramulisque monocephalis. Foliolis minimis 4–6 lin. long. subsessilibus ellipticis, prolium novellium late-cordatis vel emarginatis vel subtruncatis, supremorum oblongis longius petiolatis, acutis, mucronulatis; omnibus supra laeviusculis, subtus dense striatis, margine pilosis, serrulatis. Stipulis e basi late triangulari subulatis, petiolum aequantibus vel superantibus. Capitulis laxifloris globosis minimis sessilibus, folio solitario basi vaginante subinvolutis. Floribus purpureis porrectis curvatis; vexillo-oblongo, emarginato carinam superante. Calyce turbinato 10-striato corollo quinques brevior; dentibus 4 tubum calycis aequantibus, dente quinta infimo tubo parum longiore corolla dimidio brevior. — Auf grasigen Abhängen des Butsets am Königstein bei Kronstadt. Kalk. Aug. 6000'–7000'. Auf dem Vurtop und Arpas (floribus roseis). Jul.

913. T. expansum *W. Kit.* pl. rar. t. 237. *Schur.* Sert. n. 666. *Ledeb.* fl. *Ross.* 1, 547. Habitu *T. pratense*. sed capitulis minoribus solitariis pedunculatis; stipulis aequilatis oblongis sensim subulato-attenuatis, patulo-pilosis. Caulibus ramosis procumbentibus apice ramulisque adscendentibus. Flocculis pallide purpureis. — Auf sonnigen Wiesen der Ebene, auf thonigem Boden. Ziegelofengrund bei Hermannstadt. Jul. Septbr.

914. medium. *L. Bmg.* 1577. Fl. dan. t. 1273. *Sturm* H. 15. (*T. flexuosum Jacq.* A. t. 386. — Waldwiesen, auf steinigcn Plätzen zwischen Gebüsch, in Bergwäldern. Jun. Aug. bis 4000' Elevat. Diluvium. Glimmerschiefer, auch auf Kalk bei Kronstadt.

a. alpicolum = alpinum *Schur.* Sert. n. 668, a. Caulibus flexuosis, angulatis, striatis, solidis, 9–12 poll., dense foliatis, in axillis foliorum

ramigeris; foliolis, ellipticis retuso-emarginatis. Stipulis lineari-subulatis, foliorum superiorum petiolum aequantibus. Capitulis laxifloris minoribus subpedunculatis; flosculis pallide rubris. Calycis dente quinto corollam aequante. — Auf den Rodnaer Alpen. Glimmerschiefer. 6000'. Jul.

b. *dicephalum*. Caulibus 2 ped. dichotomo-ramosis, subflexuosis; foliolis oblongo-ellipticis acutis mucronulatis; Capitulis apice romorum subbinatis. In Gebüsch und Weinbergen bei Hammersdorf, Stolzenburg. Jul. Aug.

e. *humile*. *Schur* Sert. var. b. Caulibus 9—12 poll., vix flexuosis, curvato-ascendentibus, pilosis. Foliis subpetiolatis; foliolis oblongis, radicalibus subtrotundo-ovatis. Stipularum appendice foliaceo sublanceolato basi subtriangulari, petiolum superante. Capitulis maximis apice ramulorum subbinis; floribus purpureis. Calycis dente infimo carinam aequante. — Auf Kalksubstrat an steinigen Orten in Wäldern. 3000'. Jul. Aug.

915. T. alpestre *L. Bmg.* 1578. *Jacq.* A. t. 433. Fl. dan. t. 662. *Sturm.* H. 15. — Auf Hügeln, Bergwiesen, Voralpentriften. 5000', Elevat. Jun. Aug.

a. *alpigenum*. Caulibus a basi ramosis; foliolis oblongis vel ellipticis; stipulis petiolum aequantibus. — Auf Alpentriften des Arpás. 5000'. Glimmerschiefer. Jul.

b. *bicolor*. *Koch.* T. alpestre β . *bicolor* *Rehb.* exc. germ. p. 495). Corolla alba carina rosea. — Auf Sandhügeln, auf dem Zakelsberg bei Stolzenburg. Jul.

916. T. rubens *L. Bmg.* 1575. *Jacq.* A. t. 385. *Sturm.* H. 15. — Auf Hügeln in Gebüsch: Klausenburg, in der Mézöség bei Apahida. Jun. Jul.

917. T. diffusum *Ehrh.* Beitr. 7, 163. *W. Kitz.* pl. rar. t. 50. *Bmg.* 1574. (T. purpurascens *Roth.* *Schur* Sert. n. 675.) — An lichten Wald-rändern, Gehauen, in Weinbergen; in der Mézöség (*Bmg.*) Jun. Jul.

918. T. pannonicum *Jacq.* Obs. 2, t. 42 *Bmg.* 1579. *Sturm.* H. 15. — Auf Wiesen in der Hügel- und Bergregion. Jun. Aug. bis 4000'.

a. *latifolium*. Foliolis foliorum infimorum ellipticis, superiorum oblongis, omnibus acutis; prolum novellium obtusis et emarginatis. Capitulis, longis, 4—6 poll., (T. alopecuroides *Pers.* Syn. 2, 350. T. armenium *Griseb.* et *Sch.* iter hung. p. 293 non *Bmg.* nec *Willd.*). — Auf Wiesen bei Hermannstadt.

b. *acutifolium*. Foliolis aequalibus oblongis a medio utrinque attenuatis acutis. Capitulis subglobosis. Auf Alpentriften: Arpás. Jul.

c. *angustifolium*. Foliolis lineari-oblongis, fol. infimorum subretusis profunde emarginatis, fol. superiorum acutis. Stipulis longissimis, attenuatis petiolum duplo superantibus. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, Grossscheuern. Jun. Jul.

919. T. armenium *Wild.* En. 2, 793, *Bmg.* 1580. (Spr. Syst. 2. p. 211.). — Auf Bergwiesen: Kapnik im Kóvárer Distrikt. Jul. Sept. (*Bmg.*)

920. T. ochroleucum *L. Bmg.* 1582. *Jacq.* A. t. 40. *Sturm.* H. 15. — Auf Hügel- und Bergwiesen. Hermannstadt, Kronstadt, Jun. Aug.

a. *polyphyllum*. Caulibus ramosis ad apicem foliatis. Capitulis foliis binis involucriatis. — Waldwiesen bei Heltau. Jul.

b. *subnudicaule*. Caulibus suberectis a medio foliis denudatis. Capitulis pedunculatis haud involucreatis vel foliis binis minimis parum remotis suffultis. Foliolis foliorum radicalium obovatis obtusis emarginatis. Planta diffusa, 12 poll. pilosissima. — Auf der Brachenthalwiese bei Hermannstadt. Jun. Aug.

921. *T. angustifolium* L. Bmg. 1583. *Sturm* H. 16. — Auf sonnigen Wiesen und Feldern der Hügel- und Bergregion. Jul. Aug.

922. *T. arvense* L. Bmg. 1584. Fl. dan. t. 724. *Sturm* H. 16. — Auf Wiesen, Triften, Aeckern. Jul. Aug.

a. *strictum*. *Koch* Syn. ed. 2, 188. *Schur* Sert. n. 677 a. (*T. Brittingeri* *Weitenweb.* *T. gracile* fl. germ. exsicc. non *Thuill.*) — Zwischen Gebüsch und in Gehauen bei Hermannstadt. Aug.

923. *T. conicum* Pers. in *Sav.* Obs. 41. *Kit.* in *Hornem.* hort. Hafn. 2, 717. *Rehb.* exc. germ. p. 491. *Schreb.* ap. *Sturm* H. 16. *T. Kitai-belianum* Ser. ap. *DC.* Prodr. 2, 194. (*Schur* Sert. n. 667.) — Radice polycephalo. Caulibus basi curvatis deinde erectis, 9–12 poll. foliisque patenter pilosis. Foliolis obcordato-cuneatis in petiolo deflexo erectis. Capitulis ovato-conicis subsessilibus axillaribus inferioribus longius pedunculatis. Calycibus ventricosus corollam roseam aequantibus; dentibus erecto-patulis. — Auf sonnigen sandigen Abhängen in den Weinbergen bei Neppendorf und Grossau. Jun. Jul. 1846. (Affine *T. stricti* L. characteribus autem supra datis distinctum.)

924. *T. striatum* L. Bmg. 1586. *W. Kit.* pl. rar. t. 25. *Sturm* H. 16. Fl. dan. t. 1171. — Auf sonnigen Wiesen, Aeckern, Brachen, Triften. Jun. Aug.

a. *salsum*. Caudiculis 6–8 poll. depressis, foliisque adpresse pilosis; calycibus corolla brevioribus. — Bei Salzburg. Jul.

925. *T. scabrum* L. Bmg. 1585. *Sturm* H. 16. *Vaill.* Par. t. 33, f. 1. *Barrel.* f. 870. *Koch* Syn. ed. 2, 189. — Auf sonnigen sandigen Wiesen. Jun. Aug.

Sect. II. *Fragifera* Koch.

926. *T. fragiferum* L. Bmg. 1588. Fl. dan. t. 1042. *Sturm* H. 16. — Auf feuchten Wiesen, Triften, auch auf Salzboden. Jun. Septbr.

927. *T. resupinatum* L. Bmg. 1587. *Sturm* H. 16. — Auf trockenen Wiesen der Hügelregion, auch auf Salzboden. Jun. Jul.

Sect. III. *Lupinaster* DC.

928. *T. alpinum* L. Bmg. 1573. *Sturm* H. 15. — Auf Triften und Felsen der Hochalpen. Auch auf dem Butsets der Kronstädter Alpen. Jul. Aug.

Sect. IV. *Trifolium* DC.

929. *T. ambiguum* M. Bieb. Fl. t. c. 2, 208; 3, 507. *Bess.* En. n. 1577. *Ledeb.* fl. Ross. 1, 552. — Auf der Mészöség. (*Janka* Linn. 1860. p. 564).

930. T. montanum *L. Bmg.* 1589. Fl. dan. t. 1172. *Sturm* H. 15.

— Auf sonnigen Hügeln, Wiesen, Triften, Jun. Aug.

a. **robustum**. Caulibus robustis 2 ped. erectis; capitulis maximis floribusque majoribus sordide albis siccato ochroleucis; calycibus subvillosis; foliis ellipticis 10—12 lin. longis subpilosis. — Auf dem Gorgan bei Stolzenburg. Aug.

931. T. parviflorum *Ehrh.* Beitr. 7, 165. *Koch* Syn. ed. 2, 191 *W. Kit.* pl. rar. t. 252. *Schur* Sert. n. 684. (*T. strictum* *Schreb.* ap. *Sturm* H. 15.) — Auf sonnigen Grasplätzen in der Nähe der Salzlokalitäten, aber nicht auf diesen selbst, bei Salzburg. Mai, Jun.

a. **pygmaeum**. Caulibus 1—2 poll. superne ramosis; capitulis minimis sessilibus paucifloris. — Um den Salzteich. Tökelö. Mai.

b. **pedunculatum**. Caulibus multoramosis, ramis divaricatis, 3—6 poll. Capitulis majoribus multifloris globosis pedunculatis. — Die Var. b. mehr im Schatten und höherem Grase. Jun.

932. T. strictum *W. Kit.* pl. rar. t. 37 (non *L.*). *Bmg.* 1570 (nec *Schreb.*). — Auf niedrigen etwas feuchten Wiesen. (Mézôség *Bmg.*) Jul. Aug.

933. T. repens *L. Bmg.* 1572. Fl. dan. t. 990. *Sturm* H. 15. — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, Brachen. Mai, Septbr.

a. **prostratum minimum**. Caudiculis prostratis, radicanibus; foliis minimis subrotundo-obovatis; capitulis minimis laxifloris, floribus variegatis; pedunculis pilosis — (An. *Trifolium Biasolettianum* *Steud.* et *Hochst.* *T. prostratum Biasoletto*). — Auf Sandboden bei Talmats. Jul.

934. T. nigricans *Viv.* fragm. fl. ital. p. 12. t. 13. *Koch* Syn. ed. 2, 192. (*T. repens* var. *gracillimum* *Schur* herb. Transs.). — Auf etwas salzigen Wiesen, Bürgerwiese bei Hermannstadt; auf der Salzwiese; in der Nähe des alten Berges an schlammigen Orten. Jun. Jul. (Proximum *T. repenti* *L.* sed caudiculis magis adscendentibus, capitulis minoribus. Leguminibus margine inferiore crenulato distinctum).

935. T. hybridum *L. Bmg.* 1571. *Sturm* H. 15. (*T. Michelianum* *Gaud.* *T. elegans* *Savi* Pis. 2, p. 16, t. f. 2, Obs. bot. etrusc. 4, 42. (teste *Neilr.* *Maly's* Nachtr. p. 308.)) — Auf feuchten Wiesen, Aeckern und unbebauten Orten. Jun. Septbr. (Das siebenbürgische *T. hybridum* dürfte das vermeintliche *T. elegans* *Sav.* repräsentieren).

936. S. pallescens *Schreb.* ap. *Sturm* H. 15. *Koch* Syn. ed. 2, 192. *Schur* Sert. n. 687. — Auf steinigen feuchten Triften und Felsen der Kerzesorer und Arpaser Alpen. 6000—7000'. Jul. 1847.

937. T. glareosum *Schleich.* Cat. 1821, p. 35. (non *Dumort.*). *Andrä* bot. Zeit. 1853, p. 441. (*T. pallescens* var. *florib. albis* was mit unserer Pflanze nicht stimmt, da dieselbe blassgelbe Blumen hat.) *Koch* Syn. ed. 2, 192. *Neilr.* Nachtr. p. 308.). — Auf feuchten steinigen Triften der Alpen: Arpás, Butian, Bulla; auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. Jun. Aug. 6000'. Glimmerschiefer. Kalk. Früher habe ich unsere Pflanze „**Trifolium transsilvanicum**“ genannt und auf folgende Weise definiert: Caudiculis caespitosis depressis radicanibus, 3—6 poll. ramosissimis. Foliis oppositis alternantibusve, breviter petiolatis, petiolo folium suum aequante; foliis minimis 1—1½ lin. diam. obcordatis, argute

serratis. Stipulis subhyalinis, purpureo-striatis, appendice ovato-acuminato notatis. Capitulis axillaribus laxifloris folio duplo longioribus, pedunculis 2 poll.; floribus ochroleucis, siccate flavis; vexillo oblongo emarginato, carinam duplo superante; pedicellis calycem aequantibus, bractea-linearilanceolata parum longioribus. Calycis dentibus subaequalibus lanceolato-subulatis tubum subaequantibus. Calyce corolla quadruplo brevior, fauce nudo, extus infra dentes zona violacea instructo. — Ab antecedente imprimis differt: Caudiculis prostratis radicanibus, flosculis majoribus; a *T. caespitoso* floribus minoribus flavidis. — Butsets. Kalk. 7000'. Aug.

938. *T. caespitosum* *Reyn* in *Hoepfn.* magaz. 2, p. 78, t. 1. (*T. repens* var. *alpinum* *Schur* herb. Trauss.) *Koch* syn. ed. 2, 192. *Rehb.* exc. germ. p. 496. — Auf feuchten quelligen Orten der Alpentriften; auf dem Arpás, am Bache unterhalb des Teiches, 6500'. Jul. 1848. (Proximum *T. repenti* sed habitu laxiori, capitulis laxifloris floribus majoribus albis vel roseis.)

939. *T. angulatum* *W. Kit.* pl. rar. hung. t. 27. *Bmg.* 1569. — Auf salzigen Triften und Aeckern. Jul. Aug.

Sect. V. Chronosemium DC.

940. *T. spadicium* *L.* *Bmg.* 1590. p. p. *Sturm* H. 16. — Auf Torf- und Moorwiesen in der Bergregion. Jun. Aug.

941. *T. badium* *Schreb.* ap. *Sturm* H. 16. *Schur* Sert. n. 692. (*T. spadicium* *Vill.* delph. 3, 491. *Bmg.* 1590. p. p.) — Auf steinigem Alpentriften 6000—7000'. Glimmerschiefer: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorser, Pornbacher Alpen. Jun. Aug. Auf den Rodnaer Alpen. Jul. 1853.

942. *T. agrarium* *L.* *Bmg.* 1591. Fl. dan. t. 358. *Sturm* H. 16. (*T. aureum* *Poll.* *T. campestre* *Gmel.*) — Auf Bergwiesen, Hainen, feuchten Aeckern und unbebauten Orten. Jun. Aug.

943. *T. patens* *Schreb.* ap. *Sturm.* H. 16. *Koch* Syn. ed. 2, 195. (*T. aureum* *Thuill.* (non *Poll.*) *T. chrysanthum* *Gaud.* *T. parisiense* *DC.* Ab antecedente differt: dentibus calycis apice pilosis, stipulis ovato-cordatis habituque graciliori — Auf Bergwiesen bei Rodna; auf der Pojana bei Kronstadt. 3000'. Jun. Jul.

944. *T. procumbens* *Schreb.* ap. *Sturm.* H. 16. *Bmg.* 1593 Fl. dan. t. 796. (*T. procumbens* β . minus *Koch.* Syn. l. c. 195. *T. Pseudoprocumbens* *Gmel.*). — Auf Triften, Feldern, Hügeln, bebauten und unbebauten Orten, Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

945. *T. campestre* *Schreb.* ap. *Sturm.* H. 16. *Bmg.* 1592. (*T. procumbens* a majus *Koch.* l. c. *T. agrarium* *Gmel.*). — Auf Feldern, Aeckern und Triften. Hermannstadt. Jun. Septbr.

946. *T. filiforme* *L.* *Bmg.* 1594. Fl. dan. t. 1707. *Sturm.* H. 16. (*T. procumbens.* *Poll.* (non *Schreb.*) *Sm.* E. B. t. 1256). — Auf Wiesen, Aeckern, Feldern. Mai. Septbr.

a. *minimum.* *Gaud.* Caudiculis 3—6 poll., gracillimis, subsimplicibus, paucicephalis. Capitulis suboctofloris, in pedunculo filiformi pendulis. — Truppenweise auf Brachen. Jul. Aug.

b. *micranthum*. Humillimum, ramosum, 1—2 poll.; floribus 1—2—3 axillaribus pallidis; foliis rigidiusculis, cuneatis, emarginatis, antice serratis, subtus crassinerviis, pilosiusculis. (An *T. micranthum* Vivian?—*Schur* Sert. n. 697. *T. filiforme* Sm. ft. brit. p. 1464). — Auf Sandboden an Gebirgsflüssen, zwischen Kerzesore und dem Gebirge auf der Haide, mit *Centunculus minimus* und *Juncus capitatus*. Jun. Jul. 1847.

190. DORYCNIUM *Tournef.*

(*Tournef.* inst. 391. t. 221, f. 3.)

947. *D. suffruticosum* *Vill.* delph. 3, 416. *Bmg.* 1535. (*D. pentaphyllum* var. β . *adpresse-pilosum* *Ledeb.* fl. *Ross.* 1, 559. *D. monspeliense* *Willd.* *D. pentaphyllum* *Rehb.* exc. germ. p. 507. *D. herbaceum* *Vill.* delph. 3, 417, t. 41). — Auf sonnigen Hügeln, Weingärten; Hammersdorf bei Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *stenophyllum*. Foliolis oblongo-cuneatis sericeo-adpresse pilosis, margine tantum patenter pilosis; capitulis paucifloris. (*D. sabaudum* *Rehb.* exc. germ. p. 867; pl. crit. XI. ? — *D. stenophyllum* *Schur* herb. Transs.). — Auf Kalkbergen bei Kronstadt. Jul.

948. *D. herbaceum* *Willd.* herb. *Vill.* delph. 3, 416. *Bmg.* 1536. (*D. pentaphyllum* a *patenti-pilosum*. *Ledeb.* fl. *Ross.* 1, 559. *D. monspeliense* *M. Bieb.* (non *Willd.*). *D. intermedium* *Ledeb.*). — Mit dem vorigen an ähnlichen Standorten: Bei Talmats auf der Nagelfluc, auf der Landeskrone daselbst. Jun. Jul.

a. *microphyllum*. Foliolis oblongo-linearibus subcuneatis cauleque herbaceo *patenti-pilosis*; capitulis paucifloris (*D. sabaudum* exc. germ. p. 867. ap. *Koch* Syn. ed. 2., 196). — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk einzeln. Jul.

191. LOTUS *L.*

949 *L. corniculatus* *L.* *Bmg.* 1530. (*L. arvensis* *Schkh.* t. 211). — Auf Wiesen, Feldern, Aeckern, Triften. Jun. Aug.

a. *sylvaticus* *Bmg.* (*L. corniculatus* a *latifolius* *Schur* Sert. n. 714). — In den Wäldern bei Hermannstadt. Heltau. Jul.

a. *ciliatus*. Foliolis ovatis, stipulis, calycibus cauleque pilosis. (*L. corniculatus* var. *pilosa* *Bess.* *M. Bieb.* — *L. ciliatus* *Steveni* *Hoffn.* *L. corniculatus* β . *ciliatus* *Koch*). — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

c. *salluus*. Glabrescens, decumbens, foliis obverse lanceolatis, subito-acuminatis, margine tantum tenue pilosis. Capitulis 3—4 floris; calycibus *adpresse-pilosis*. — Auf Salzwiesen bei Hermannstadt, Salzburg. Jul.

d. *pratensis*. Pilosus, adscendens, foliis stipulisque ovato-lanceolatis. Capitulis 4—6 floris; dentibus calycis patulis, tubo calycis *adpresse pilosus*. (*L. corniculatus* *pratensis* *Neilreich.* *L. corniculatus* *Fl.* dan. t. 991. — Auf Wiesen und unbebauten Orten. Hermannstadt. Jul.

e. alpinus. *Bmg.* l. c. Caulibus numerosis caespitosis 6 poll., diffusis, foliis stipulis calycibusque glabris vel subglabris. Capitulis paucifloris, floribus siccatis flavis (nec viridibus) majoribus. (*L. alpinus* *Schur* herb. Transs.). — Auf Triften der Arpaser und Rodnaer Alpen. Jul. Aug., sehr ausgezeichnet auf dem Butsets, Kalk, bei Kronstadt. Aug.

950. L. valde-pilosus *Schur* = (*pilosissimus* *Schur* herb. Transs. olim. *Lotus tenuifolius* *Bmg.* 1531 (non *Poll.*). Radice lignosa polyccephala. Caulibus divaricato-erectis 3—6 poll. superne ramoris, angulato-striatis, longe pilosis. Foliolis minimis, 3 lin. long, stipulisque lanceolatis longe acuminatis, glaucis, patente-pilosis. Capitulis 2—6 floris floribus; (siccate interdum aureis) saepe versicoloribus, nempe vexillo luteo, alis aureis carina aurantiaca tinctis, rarissime sanguineis; calycibus turbinatis dentibusque subulatis divaricatis tubo suo longioribus longe pilosis. — (*An. L. ciliatus* *Ten.* Prodr. p. 44. — Auf Triften der Fogaraser Alpen. Aug.

951. L. tenuifolius *Rehb.* exc. germ. p. 506. *Koch* Syn. ed. 2, p. 197. (*L. corniculatus* γ . *tenuifolius* *L.* — *Pollich.* var. *Ledeb.* fl. Ross. 561. *L. corniculatus* *M. Bieb.* var. β . — *L. tenuis* *Kit.* in *Wild.* h. berol. 2, 244. *Bmg.* 1532. *L. decumbens* *Forster*). *L. tenuifolius* et *tenuis* *Schur* Sert. n. 715 et var. a.). — Auf feuchten Wiesen bei Hermannstadt, hinter dem alten Berg, auch auf Salzwiesen bei Salzburg; auf Aekern und unbebauten Orten, überhaupt in sehr verschiedenen Medien. Jul. Septbr.

952. L. uliginosus *Schkh.* Handb. t. 211, *Koch* Syn. ed. 2, 197. (*L. major* *Scop.* carn. 2, 86. *Ledeb.* fl. Ross. 1, 562. *L. corniculatus* β . *major* *DC.* Prodr. 2, 214). — Auf sumpfigen Torf- und Moorwiesen, zwischen Salzburg und dem alten Berg; auf dem Schaukelmoore bei Salzburg; bei Tusnad am Fuss des Büdös. Jul. Aug.

953. L. gracilis *W. Kit.* pl. rar. t. 229. *Rehb.* exc. germ. p. 505. *L. angustissimus* *Ledeb.* fl. Ross. 1, 560. (an *L.*?). *L. diffusis* *Sm.*).

Lotus glaberrimus *Schur* herb. Transs. — Caudiculis numerosis curvato-erectis, glabris, gracilibus, teretibus, 10—15 poll. Foliolis glabris, angustissimis vel oblongo-linearibus, 4—6 lin. long. Stipulis linearibus foliis conformibus. Capitulis longissime pedunculatis, 3—4 floris; floribus minoribus unicoloribus luteis, siccato immutatis. Calycibus subturbinatis glabris; dentibus subulatis glabris subflexuosis. Leguminibus lineari-teretibus, bicarinatis, rectis, horizontaliter patentibus. — Auf Salzthon: Bei Salzburg; auf der Heuwiese bei Klausenburg; bei Kolos in der Mézôség; bei Marós-Uyvá. Jul. Aug.

192. TETRAGONOLOBUS *Scop.*

954. T. siliquosus *Roth.* (*Lotus siliquosus* *L. Jacq.* A. t. 361. *Tetragonolobus prostratus* *Bmg.* En. n. 1538). — Auf feuchten Wiesen und Triften. Mai. Jul.

a. *salinus*. *Glaberrimus*, glaucus. Folia carnosae. (*T. siliquosus* β . *maritimus* *Koch.* *Lotus maritimus* *L.*). — Auf Salzboden bei Salzburg, Torda, Kolos u. s. w. Jul.

Subtribus IV. GALEGEAE Koch.

190. GLYCYRRHIZA L.

955. G. echinata L. *Jacq. h. vind. t. 95. Schk. t. 205.* — An Gräben und feuchten Orten, sumpfigen Wiesen bei Zam, Dobra. Jul. Aug.

NB. *G. glabra* oder vielleicht *G. glandulifera W.K.*, welche im benachbarten Banat wächst, soll im Szeklerlande vorkommen, doch habe ich von dort keine Exemplare gesehen.

191. GALEGA L.

956. G. officinalis Bmg. 1534. *Sturm H. 6. Schk. t. 208, a.* — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben und Teichen, an Hecken, Zäunen. Jul. Aug.

192. ROBINIA L.

957. R. Pseudacacia L. *Bmg. 1533. Schmidt Baumz. t. 32.* — Vollkommen wildwachsend und sich selbst vermehrend; auf dem Kapellenberg bei Kronstadt, in Wäldern bei Hermannstadt, am Rothen-Thurmpass bei Talmats. Die wilde Pflanze meist strauchartig. Mai, Jun.

958. R. viscosa Vent. hort. Cols. p. 4. t. 4. (*R. glutinosa Curt. mag. t. 560*). Floribus racemosis rubicundis, ramis leguminisque glanduloso-viscosissimis. — An Promenaden bei Hermannstadt, Klausenburg u. s. w. Jul.

193. CARAGANA Lam.

(*Lam. Encycl. p. 618, t. 607, f. 1—2.*)

959. C. arborescens Lam. l. c. 615. *Ledeb. fl. Ross. (Robinia Caragana L.)*. — An Promenaden, Park- und Gartenanlagen. Hermannstadt, Kronstadt. Pflanzte sich selbst fort und überwintert gut. Jun. Aug.

194. COLUTEA L.

960. C. arborescens L. *Bmg. 1521. Schmidt. Baumz. t. 117.* — Auf Hügeln an Weinbergen, Zäunen und Hecken. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

Subtribus V. ASTRAGALEAE DC.

195. PHACA L.

961. P. frigida L. *Bmg. 1539. Jacq. A. t. 166. Sturm. H. 49. Schk. 208.* (*P. alpina L. sp. 1064. P. ochreate Crutz. Colutea frigida Poir.*). — Auf steinigem Triften der Hochalpen, an den Schneefeldern: Auf den Kronstädter und Fogaraser Alpen, vorzüglich auf Kalk. 6000'. Jul. Aug.

962. *P. alpina* Jacq. Icon. rar. t. 151. *Sturm*. H. 24. *Bmg.* 1540. (*Colutea alpina Lam.*). — Auf steinigem Abhängen und Felsen der Alpen: Auf den Fogaraser, Rodnaer und Kronstädter Alpen 6000'—7000'. Jul. Aug.

963. *P. australis* L. Jacq. misc. 2, t. 3. *Sturm*. H. 49. *Bmg.* 1541. (*P. Halleri Vill. delph. 4. 473. Colutea australis Lam.*). — Auf steinigem Triften und Felsenabhängen des Butsets. 6000'—7000'. Jul. Aug.

964. *P. astragalina* DC. *Astrag.* *Bmg.* 1542. (*P. minima All. Astrag. alpinus L. Fl. dan. t. 51. Sturm* H. 49). — Auf steinigem Abhängen und Felsen der Hochalpen, vorzüglich auf Kalk. Auf dem Vurtop. 7000' der Arpaser Alpen Jun. Juli. Auf dem Surul. (*Bmg.*), den Fogaraser und Kronstädter Alpen. Jun. Aug.

196. OXYTROPIS DC.

965. *O. uralensis* DC. *Astrag.* p. 55, n. 3. *Bmg.* 1544. (*Astrag. uralensis L. Jacq. Icon. rar. t. 155. Fl. dan. t. 1041. Hall. helv. t. 14. Phaca uralensis Wahlenb.*). (*An Oxytropis Halleri Bunge.?*). — Auf Felsen der Hochalpen, Kalk, Pirosko und Csucás bei Kronstadt; auf den Hunyader Alpen, auf dem Paringuluj, auf dem Retyezát. Jul. Aug.

966. *O. velutina* Schur. Sert. n. 728. (*O. sericea Schur* herb. Transs. *O. uralensis* β . *sericea DC. O. uralensis* β . *pumila Ledeb. Fl. alt. 3, 290.* — Ab antecedente imprimis differt. Statura multo minore; caudiculis caespitosis 2—3 poll. erectis rigidiusculis, scapiformibus paucifloris; floribus spicatis erectis; foliolis minimis utrinque albo sericeis, pilis siccatione denique rufidulis. — Auf den höchsten Alpenjochen der Fogaraser Gebirge, auf der Gaure de Lotre und auf der Piscu-Sirna Aug. 7000'. — (Diese Standorte liegen eigentlich schon auf wallachischem Gebiete).

967. *O. lapponica* Gaud. *helv. 4, 543. Koch* Syn. ed. 2, 202. (*O. montana Wahlenb. Lapp. 189, t. 12, f. 3. Bmg. n. 1549. p. p. Phaca lapponica Wahlenb. helv. 131.*) — Auf den Fogaraser Alpen (Kladni). Aug. 1833.

968. *O. montana* DC. *Bmg.* 1543. *Sturm* H. 59. *Astragalus montanus L. Jacq. A. t. 167. Phaca montana Crntz.* — Auf Felsen und steinigem Abhängen der Kronstädter Alpen: Butsets, Piatra Mare, Schulergebirge; auf den Rodnaer Gebirgen (*Bmg.*). Jul. Aug.

969. *O. campestris* DC. *Astrag.* p. 59; *Prodr.* 2, 278. *Bmg.* 1545. *Sturm.* (H. 49. *W. Kit. pl. rar. t. 130. Astragalus campestris L.*). — Auf steinigem, sonnigem Abhängen in der Berg- und Voralpenregion, (bei Stolzenburg. *Bmg. Lerchenfeld*). Jun. Jul.

970. *O. sordida* Gaud. *helv. 6, 360. DC. Prodr.* 2, 276. (*O. campestris* β . *sordida Koch. Phaca campestris* β . *sordid. Wahlenb. Astragalus uralensis L. succ. A. sordidus Wild. A. tyrolensis Sieb.*). — Auf felsigen Abhängen der Fogaraser Alpen, im Sirnathale. Aug. 6000'.

971. *O. pilosa* DC. *Sturm.* H. 49. *Bmg.* 1546. (*Astragalus pilosus. L. Jacq. A. t. 51.* — Auf Hügeln zwischen Gebüsch. Hammersdorf. Jun. Jul.

197. **ASTRAGALUS L.**

972. A. hypoglottis *L. Koch.* Syn. ed. 2. 23. (*A. arenarius* *Pallas.* It. 1, 170; 2. 474 (non *L.*). *Fl. dan.* t. 614. *A. Onobrychis* *Pollich* pal. 2, 327. (non *L.*) — Auf etwas feuchter, sandiger Wiese bei Carlsburg *Lerchenf.* Mai 1780. Nach einem sehr unvollkommenen Exemplare.

973. A. Onobrychis *L. Jacq.* A. t. 70. *Schkh.* t. 209. *Bmg.* 1548. — Auf sandigen Hügeln und Wiesen. Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *albiflorum.* *Caulibus* elatis 2 ped. *virgato-ramosis*, *floribus* albis. — Auf dem Zakelsberg bei Stolzenburg. Jul.

b. *aduncus.* *Praecedens* *Foliolis* angustioribus. *Spicis* elongatis, *floribus* dissitis pallide purpureis vel albidis; *leguminibus* longius acuminatis, *acumine* obliquo. (*An* *A. aduncus* *M. Bieb.* et *A. Onobrychis* var. *γ.* *Ledeb.* fl. Ross. 1. 608). — Auf Hügeln, Postwiese, bei Kronstadt. Jul.

974. A. arenarius *L. Koch.* Syn. ed. 2, 204. *Sturm.* H. 19. *Schkh.* t. 208, b. *A. Marusiensis* *Lerchenfeld* herb. *Transs.* — Im Sande an der Maros bei Zam. Jul. 1780. (*Lerchenfeld*).

975. A. austriacus *Jacq.* A. t. 195. — *Bmg.* 1547. — Auf Wiesen, Triften der Berge und Hügel; auch auf Salzboden. Jun. Aug.

976. A. sulcatus *L. Jacq.* h. vind. 3, t. 40. *Koch.* syn. ed. 2, 204. *Caulibus* erectiusculis, 2 ped., *glabris.* *Stipulis* lanceolatis. *Foliolis* 8—12 *jugis.* *Racemis* folio longioribus; *floribus* antecedente duplo majoribus; *alis* integris. *Bracteis* pedicello longioribus. *Leguminibus* erectis, in calyce stipitatis, *glabris* vel *glabriusculis.* — Auf feuchten Wiesen an Gräben zwischen Zám und Dobra. Jun. Jul.

977. A. asper *Jacq.* *Icon. rar.* 1, t. 33. *Bmg.* 1552. (*A. chloranthus* *Pallas.* *Astragal.* p. 30. t. 25). — Auf Hügelwiesen, Klausenburg. Mai, Jun.

978. A. vesicarius *L. Koch.* syn. ed. 2, 205. (*A. albidus* *W. Kit.* pl. rar. t. 40. — *A. glaucus* *M. Bieb.* — *A. dealbatus* *Pallas.* *Astrag.* t. 23. f. 1). — Auf sonnigen, sandigen Hügeln: Auf den Gorgan bei Stolzenburg; auf dem Zakelsberg bei Grossscheuern. Mai, Jun. (*Lerchenfeld* herb. *Transs.* 1780—1785).

979. A. dacicus *Heuff.* *En. banat.* 1858, p. 57. — Auf sonnigen Triften im Hunyader Com. bei Boldogfalva und Ohaba. Jun. Aug.

980. A. Cicer *L.* — *Bmg.* 1550. — *Jacq.* A. t. 261. *Sturm.* H. 49. — Auf Wiesen, Triften, an Gebüsch, auf unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. *speciosus.* *Caulibus* 2—3. ped. *suberectis.* *Foliolis* oblongis multi-jugis (12—20). *Floribus* majoribus in spissam 3 poll. long. ovato-lanceolatum folio suo multo superantem dispositis. (*A. Heldaviensis* *Lerchenf.* herb. *Transs.*). — In Gebüsch am Götzenberg bei Heltau. Jul. (Im Habitat dem *A. galegiformis* etwas ähnlich).

981. A. galegiformis *L.* — *Bmg.* 1553. — *Schkh.* t. 209. — *Pall.* *Astrag.* t. 29. — Auf Bergwiesen im Hunyader Com. Jun. Jul.

982. A. Glycyphyllos *L.* — *Bmg.* 1549. — *Fl. dan.* t. 1108. — Auf Wiesen an Waldrändern, Gehauen, Gebüsch der Hügel- und Bergregion. Jul. Aug.

983. A. exscapus *L. Bmg.* 1554 — *Jacq.* *Icon. rar.* t. 561. — Auf sandigen Hochwiesen und trockenlichten Wäldern. Im Unter-Albenser Com. (*Bmg.*). Mai, Jul.

984. A. eriocephalus *W. Kit.* pl. rar. t. 46. — *Bmg.* 1551. (*A. dasyanthus* *Pall.* *It.* 3. p. 749. n. 119. t. Gg. f. 1, A. — *M. Bieb.* — *A. Stolzenburgensis* et *A. Marosportensis* *Lerchenfeld* herb. *Transs. ann.* 1780—1785. — Auf Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Maros-Porto im Unter-Albenser Com. Jun. Jul.; auch bei Klausenburg (*Wolff.*)

985. A. praecox *Bmg.* *En.* n. 1555 — (*A. monspessulanus* *L.* sp. 1072 — *Koch* *Syn. ed.* 2, 207 — *Sturm* *H.* 49 — *A. Polygala* *Poll.* *Astrag.* p. 110, t. 83. (Proximus valde *A. Wulfenii* *Koch*, sed Leguminibus praecipue teretibus, leniter curvatis, apice sursum directe arcuatis, 12—20 ovulatis, adultis glabrescentibus differt.) — Auf sandigen sonnigen Hügeln durch das ganze Gebiet, häufig bei Hammersdorf und Stolzenburg. April, Jun.

Trib. II. HEDYSAREAE DC.

198. CORONILLA L.

986. C. Emerus *L. Bmg.* 1559 — *Guimp.* t. 134. — In Bergwäldern; in den Grossauer Gebirgen; im Hunyader Com.; bei Kronstadt auf dem Schulergebirge. Mai, Jul.

987. C. vaginalis *Lam. dict.* 2, 124. *Rechb.* pl. crit. 1 f. 65. (*C. minima* *Jacq.* *A. t.* 271 (non *L.*) *Bmg.* 1564. *Sturm.* *H.* 49.) — Auf Triften und steinigen Abhängen, vorzüglich auf Kalksubstrat der Berge und Voralpen bis 4000' Elevat. Mai, Jul.

988. C. minima *L. sp.* 1048. *Koch* *Syn. ed.* 2, 208. (*C. coronata* *Rechb.* *icon.* f. 66—67 (non *L.*). — Auf sonnigen Hügeln, nach *Lerchenfeld* herb. *Transs. ann.* 1780).

989. C. montana *Scop.* *Carn. ed.* 2, p. 72. t. 44. — *Rechb.* pl. crit. 1. f. 68. *Sturm* *H.* 49. (*C. coronata* *L.-Jacq.* *A. t.* 95. — *Bmg.* 1560.) — Auf Kalkbergen bei Kronstadt. Mai, Jul. 3000'.

990. C. varia *L. Bmg.* 1562 — *Sturm* *H.* 49 — *Schkh.* t. 205. — Auf Aeckern, Triften, an Wegen. Jun. Septbr.

199. ORNITHOPUS L.

991. O. perpusillus *L. Bmg.* 1563 — *Fl. dan.* t. 730. *Schkh.* t. 206. — Auf sandigen Triften und Aeckern. Mai, Jul.

200. HIPPOCREPIS L.

992. H. comosa *L. Bmg.* 1565 — *Jacq.* *A. t.* 431. — Auf Kalkfelsen der Berg- und Voralpenregion (*Bmg.*). Mai, Jul.

993. H. unisiliquosa *L. Bmg.* 1564 — *Lam.* *ill.* t. 630. — Auf sonnigen Höhen zwischen dünnem Graswuchse, auf dem Billak. Mai, Jul.

201. HEDYSARUM L.

994. H. obscurum L. *Bmg.* 1556 *Jacq.* A. t. 168 *Sturm* H. 19. (*H. alpinum* *Jacq.* (non *Wild.*). — Auf grasigen Abhängen der Alpen: Fogaraser, Szomboter, Arpaser, Kerzesorer, Pormbacher Alpen. Jun. Aug. 6000—7000'. Glimmerschiefer; auch auf den Kronstädter Kalkalpen. (*Bmg.*).

202. ONOBRYCHIS Tournef. inst.

995. O. montana DC. *Bmg.* 1558. (*O. sativa* var. β . *montana* *Koch* *Rehb.* exc. germ. p. 543.). — Auf Triften der Arpaser und Kerzesorer Alpen. Kalk; auf dem Butsets. Jul. Aug. 6 0'.

996. O. sativa Lam. *Bmg.* 1557. (*Hedysarum Onobrychis* L. *Jacq.* A. t. 352. *Sturm* H. 19. Fl. dan. t. 2243.). — Auf Hügeln, an Wegen, unbebauten Orten, Ackerländern. Jun. Aug.

997. O. arenaria DC. *Prod.* 2, 345. — (*Hedysarum arenarium* *Kit.* in *Wild.* En. suppl. 31 — *H. pallidum* *Schreb.* *H. angustifolium* *Thom.* *Onobrychis carnea* *Schleich.* *O. supina* *Gaud.* *O. sativa* var. *d.* *Ledeb.* fl. *Ross.* 1, 709.). *Koch* *Syn.* ed. 2. 241. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jun. Aug.

998. O. carpatica DC. *Prodr.* 2, 346. *Rehb.* exc. germ. p. 543. (*Hedysarum carpaticum* *Kit.* in *Willd.* *Berol.* 2, 779. — *O. arenaria* var. *a.* *gracilis* *Schur.* *Sert.* n. 757. *O. Caput Galli* *Schur* *Sert.* n. 756. (non *Lam.*) — *O. petraea* *Bess.* *En.* n. 927 (non *Desv.*) — Auf sandigen und steinigen, sonnigen Abhängen: zwischen Salzburg und Mundra; auf der Nagelflüe am Altflusssufer bei Talmats; auf der Mészöseg bei Kolos und oberhalb Apahida. Jun. Jul. (Ab antecedente differt: Caulibus gracilioribus humilioribus, 12 poll. Foliolis lineari-oblongis, pilosis, mucronulatis. Alis calycem parum superantibus. Vexillo caricam superante subrecurvato. Leguminibus suborbiculatis canescente-pilosis aculeatodentatis. Floribus laxe racemosis pallide purpureis raro albis.).

Trib. III. VICIEAE Bronn. *diss.* p. 133.

203. CICER L.

999. C. arletinum L. *Schkh.* t. 202 — *Schur* *Sert.* n. 758 — *Koch* *Syn.* ed. 2, 242. — Unter Wicke bei Hermannstadt, selten. Jun. Jul.

204. VICIA L.

Sect. I. Viciae genuinae Koch.

(a. Pedunculi elongati multiflori.)

1000. V. dumetorum L. *Bmg.* 1511. — Fl. dan. t. 1464. *Sturm* H. 31. — An Hecken, Zäunen, Gebüsch, Waldrändern, Weinbergen. Mai, Jul.

a. *grandifolia*. *Schur*. Foliolis maximis ovatis, 10—12 lin. long. floribusque speciosis, coeruleis, subvariegatis. Kalksubstrat. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jul.

1001. V. Cracca *L. Bmg.* 1514. Fl. dan. t. 804 — *Sturm* H. 31. — Hecken, Zäunen, zwischen Gebüsch, an Flussufern. Jun. Aug.

a. *macrophylla*. Foliolis ovalibus maximis, mucronatis, 9 lin. longis, pedunculis longissimis laxifloris. — Auf Wiesen, zwischen *V. sativa*. Hammersdorf. Jul.

b. *Kitaibeliana*. *Rehb.* pl. exsicc. n. 763. Foliolis foliorum inferiorum lineari-oblongis, superiorum sublinearibus subsericeis. — In Gebüsch bei Hermannstadt. Jul.

c. *tenerrima*. Caulibus gracillimis, flexuosis, subsimplicibus, densissime foliatis; foliis minimis linearibus canescentibus; floribus minimis, in racemos folium superantes apice caulis dispositis. — Auf sandigen Hügeln in den Weinbergen bei Hammersdorf. Jul. Aug.

d. *nemorosa*. Caulibus numerosis humillimis 6—9 poll., diffusis, subfiliformibus; foliis glabriusculis intense viridibus, oblongis vel lineari-oblongis, obtusiusculis, mucronatis. Stipulis semihastatis, lobis subaequalibus lineari-lanceolatis. Floribus laxe racemosis intense caeruleis vel purpureo-violaceis, secundis. — Auf Waldwiesen, in Holzschlägen bei Kronstadt. Jul.

1002. V. tenuifolia *Roth. Bmg.* 1515. *Koch*. Syn. ed. 2, 214. Fl. dan. t. 2177. *Sturm*. H. 31. (*V. cracca* var. *tenuifolia* *Spen.* — var. a. *angustissima* *Neilr.* Flor. v. Wien (nach den Citaten). — Auf Hügeln, an Waldrändern. Jul. Aug.

a. *maxima insignis*. Caulibus 3 ped. Racemis longissimis speciosis.

1003. V. Gerardi *DC.* Prodr. 2, 857. *Koch*. Syn. ed. 2. p. 213. (*V. polyphylla* *Desf.* Att. 2, p. 162. — *Bmg.* En. n. 1513. — *V. Cracca* var. II. *Gaud.* helv. 3. 506. — *Bluff* et *Fingerh.* Comp. 2, 257. — *Koch* Syn. ed. 1. 194. — *V. incana* *Vill.* delph. 3, 449. — *V. gallo-provincialis* *Gerard.* gallo-prov. t. 19). — Auf Berg- und Voralpenwiesen zwischen Gebüsch: auf der Pojana bei Kronstadt. Jun. Jul. (*Bmg.* l. c.)

1004. V. villosa *Roth. Bmg.* 1512. — *Sturm*. H. 31. (*V. polyphylla* *W. Kit.* pl. rar. t. 254. (non *Desf.*) — Auf Wiesen und Aeckern zwischen Saaten häufig bei Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *albiflora*. — Zwischen Roggen bei Hammersdorf. Jun.

b. *stenophylla*. Villosissima. Foliolis minimis, oblongo-linearibus, 6 lin. long., acutis. Caulibus suberectis, flexuosis; 12 — 15 — poll. Racemis paucifloris folium aequantibus, floribus minimis. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Aug.

1005. V. Pseudo-villosa *Schur.* herb. Transs. *V. villosa* d. *glabrata* *Schur* Sert. n. 771. — *V. villosa* β . *glabrescens* *Koch.* — *V. polyphylla* *Koch.* bot. Zeit. 13, 1, 114, (non *Desf.*). *V. varia* *Host.* — *V. tenuifolia* *Tenor.* (non *Roth.*). *V. Cracca* *Bertol.* — *V. polyphylla* *M. Bieb.* (non *W. Kit.*). — *V. dasycarpa* *Ten.* A. praecedente differt: Caulibus glaberrimis vel glabrescentibus, debilibus. Foliis oblongis glabris vel glabriusculis (pilis paucis adpressis adpersis). Legumini-

bus viridibus glabris. Floribus speciosis; rarissime albis. Tota planta viscidula. — Auf Aeckern zwischen Wintersaaten in der Hügelregion Hamersdorf, Stolzenburg, Hermannstadt, Mühlenbach, Jul. Aug.

(b. Pedunculi subracemosi 4—6 flori.)

1006. V. serratifolia Jacq. A. app. t. 8. — Sturm. H. 32. (Schkh. t. 201. V. narbonensis L. Koch. Syn. ed. 2, 25. — An V. heterophylla Rehb. exc. germ. p. 531). — Auf Aeckern unter Saaten auf der Mézôség, bei Mühlenbach und bei Broos. Jul. Aug.

1007. V. oroboides Wulf. in Jacq. Coll. 4, 323. Koch. Syn. ed. 2, 215. (Orob. Clusii Spreng. — O. vicioides DC. — Orob. Ruppensis Lerchenf. herb. Transs. Jun. 1785, bei Reys. (Dürfte naturgemäßer zur Gattung Orob. zu zählen sein.

1008. V. sepium L. Bmg. 1509. Fl. dan. t. 699. Sturm. H. 31. — An Hecken, Zäunen, Waldrändern und Gebüsch, Mai, Jul.

a. *angustifolia*. Foliolis suboblongis. (V. montana Frölich). — In Bergwäldern am Götzenberg. Jul.

b. *ovata*. Caulibus rigidioribus glabris. Foliolis foliorum inferiorum ovatis antice rotundatis, mucronulatis, $1\frac{1}{2}$ —2 — poll. long., superiorum oblongis acutiusculis, omnibus subtus pallidioribus margine pilosis. Stipulis inferioribus semihastatis, appendice latissime angulato-dentato instructis, superioribus oblongis. (Vicia Drymeja Schur. herb. Transs.). — In den Bergwäldern bei Kronstadt. Jun.

c. *microphylla*. Foliolis subrotundo-ovatis, foliorum superiorum ovatis submarginatis et mucronatis caulibusque glabris. Stipulis minimis inferioribus hastatis, superioribus ovatis acuminatis, integerrimis. — In Gebüsch bei Hermannstadt. Jun. (Vicia subrotunda Schur herb. Transs.).

1009. V. oxyphylla Schur. Caulibus inter frutices subscandentibus, 2—3 ped., striatis, glabris. Foliolis ovato-lanceolatis vel lanceolatis acutissimis et mucronatis, glabris vel subtus in nervis pilosulis, margine incrassato longius pilosis. Stipulis infimis semihastatis, ovatis, acutis, appendicibus latis, biangulatis; superioribus exappendiculatis, oblongo-ellipticis, acuminatis. Floribus versicoloribus, ternis, axillaribus. Calycibus pilosulis, dentibus calycis subulatis, inaequalibus, dente infimo tubum corollae superantibus. Leguminibus glabris longe acuminatis. (Affinis V. sepio = V. tricolor Schur Sert. n. 773. var. a. an Seb. et Maur.). — An Waldrändern zwischen Gebüsch, klimmend, bei Poplaka. Jul. 1846. Auf Kalksubstrat in der Nähe der Kalkbrüche.

1010. V. pannonica Jacq. A. t. 34. Bmg. 1507. Sturm. H. 31. — Auf Wiesen und Aeckern zwischen Saaten. Im Branisch bei Hannbach. Juni. Aug.

1011. V. purpurascens DC. hort. monsp. 155. (V. pannonica var. β . Koch. Syn. ed. 2, 216; — Wild. sp. 1108; Rehb. exc. germ. p. 530; Ledeb. fl. Ross. 1, 669. V. uncinata Rehb. exc. — germ. p. 530. — V. striata M. Bieb.). — Auf Aeckern zwischen Saaten, auf Waldwiesen

im Branisch bei Hanebach; bei Broos, mit der vorigen gemeinschaftlich, aber selten. Jul. Aug.

1012. V. grandiflora Scop. carn. 2, 65. Koch. Syn. ed 2, 216. Sturm H. 32. — Auf Wiesen an Ackerrändern. Mai, Jul.

a. obcordata. Foliolis abbreviatis obcordatis vel cuneato-cordatis. V. grandiflora a Scopolianna Koch. — V. grandiflora Scop. t. 42. Sturm. H. 32. — Mit der vorigen normalen Form an ähnlichen Standorten, auf Amkorn bei Neppendorf. Jul. (Einjährig und unbeständig).

1013. V. sordida W. Kt. pl. rar. t. 133. Bmg. 1508. Sturm. H. 31. (V. Kitaibeliana Schur. herb. Transs. V. grandiflora var. β . γ . Koch. V. Biebersteinii Bess. En. volhyn. p. 29. V. sordida M. Bieb. t. c. 3, 472). — Auf Hochwiesen. In der Mézôség; zwischen Saaten an Weg- und Ackerrändern bei Maros-Porto. Jul. 1846.

1014. V. lutea L. Koch. Syn. ed. 2, 216. Bmg. 1505. Sturm H. 31. — Auf Aeckern unter Saaten bei Carlsburg, Zam, Dobra; in der Mézôség Bmg. Jun. Jul.

1015. V. hybrida L. Koch. Syn. ed. 2. p. 216. Bmg. 1506. Jacq. hort. 2, t. 46. Sturm H. 32. — Auf unbebauten Orten und Aeckern unter Saaten bei Hermannstadt. Mai, Juni.

1016. V. Lerchenfeldiana Schur. (V. Morosportensis Lerchenfeld herb. Transs.). Caulibus debilibus, 1—2 ped., striatis, glabris, subscandentibus. Foliolis lineari-oblongis acutissimis et mucronulatis. Stipulis infimis semisagittatis, appendicibus minimis bidentatis, superioribus ovatis acuminatis. Floribus axillaribus solitariis luteis, vexillo glabro. Calyce glabro, dentibus inaequalibus lanceolato-subulatis, tubo corollae duplo brevioribus. Leguminibus lineari-oblongis hirsutis, pilis tuberculo insidentibus, siccate pallide viridibus. Proxima V. hybridae et luteae. An var.? — Auf Kräuter-Wiesen und Feldern, bei Maros-Porto in der Nähe des Steinbruchs, Lerchenfeld. Jun. 1785. Zwischen Reussmarkt und Mühlenbach am Zekatsch. Jun. Jul.

1017. V. flavida Schur Sert. n. 778. (V. lentiformis Schur herb. Transs.). Caulibus suberectis, 1—1½ ped. striatis subpilosis. Foliolis foliorum infimorum oblongo-cuneatis emarginatis et mucronulatis, superiorum lineari-cuneatis emarginatis, et mucronulatis; omnibus utrinque hirsutis, margine pilosis, sordide viridibus. Stipulis infimis ad medium palmato-quinquefidis, mediis semisagittatis summis ovatis acuminatis. Floribus binis axillaribus ochroleucis; vexillo glabro. Calycibus glabriusculis cum dentibus tubum corollae aequantibus; dentibus subulatis pilosis tubi calycis longitudine. Leguminibus erectis, lineari-oblongis, hirsutis. Annu. (Affinis V. luteae L. — an. var. β . Koch. Syn. l. c. in dieser Voraussetzung: V. hirta Balb. misc. alt. sec. Pers. Syn. 2, 308. et V. lutea β . pallidiflora DC. Prodr. 2, 263. — An Ackerrändern und unbebauten Orten bei Hermannstadt, vor dem Burgerthore im Retranchement. Jun. Jul.

1018. V. ciliata Schur. Sert. n. 779. Proxima antecedenti differt. praecipue: Caulibus pilosis: Foliolis omnibus angustioribus, apice rotundatis vel tenue retusis, pilosis, margine ciliatis; foliis foliorum infimo-

rum plerumque oblongis apice rotundatis, superiorum lineari-oblongis subretusis et mucronulatis. Stipulis fusca macula media ornatis, vel im-maculatis, sub-digitato-trifidis. Floribus axillaribus 1—2 violaceo-pur-pureis. Leguminibus erectis linearibus glabris, acuminatis. — Seminibus pallide-fuscis. (Affinis. *V. cordatae* *Wulf.* sed. fol. angustis.) — Auf Aeckern zwischen Saaten bei Hermannstadt. Jun. Jul.

1019. *V. cordata* *Wulf et Hoppe* ap. *Sturm* H. 32. (*V. obcor-data* *Rehb.* exc. germ. p. 530. *Koch* Syn. ed. 2, 217. Affinis *V. sativae* sed foliis obcordatis antice subbilobis supra medium argute serratis.) — Auf Aeckern unter Saaten und auf unbebautem Boden. Hermannstadt. Jul.

1020. *V. segetalis* *Thuill.* fl. par. ed. 2, p. 367 — *Sturm* H. 32. (*V. angustifolia* a *segetalis* *Koch* Syn. ed. 2. p. 217 — *V. sativa* β . Ser. ap. *DC.* Prodr. 2, 361.) — Auf Aeckern, unbebauten Plätzen, Schutt, an Dämmen, auf Wiesen, gemein. Jun. Aug.

1021. *V. sativa* *L.* *Bmg.* 1516. Fl. dan. t. 522. *Sturm* H. 31. — Häufig angebaut, wild auf Wiesen, Aeckern unter Getreide, auf unbebauten Orten. Mai, Jul.

a. *velutina*. Caule 12—15 poll. flexuoso, erecto, subramoso, foliisque griseo-villoso. Foliolis foliorum infimorum late-obcordatis, superiorum oblongo-cuneatis, subemarginatis vel retusis et mucronulatis. Floribus solitariis. Leguminibus hirsutis. (*Vicia campestris* *Schur* herb. Transs.) — Auf sandigen Feldern bei Carlsburg und bei Mühlenbach. Jul.

1022. *V. angustifolia* *Roth.* *Bmg.* 1517. Fl. dan. *Sturm* H. 1340. *Schkh.* t. 201. (*V. sativa* var. *angustifolia* *Neilreich* Fl. v. Wien. p. 667. *V. sativa* β . *nigra* *L.*) (*V. lathyroides* *All.* ped. t. 59. f. 2. var. *minor uniflora* *Schur* Sert. n. 783. b. *minima uniflora*.) — Auf Wiesen, Aeckern, an Dämmen, grasigen Abhängen, Weinbergen. — Auf der Fleischhackerwiese bei Hermannstadt mit *V. lathyroides* *L.* Mai, Jul.

a. *Bobartii* *Koch* Syn. ed. 2, 217. Foliolis fol. infimorum ovatis, antice rotundatis et emarginatis, superiorum oblongis, summis linearibus acuminatis, floribus geminis; ovariis pubescentibus, leguminibus denique glabris. Planta glaberrima. (*V. Bobartii* *Forster* — *V. angustifolia* *Smith.* *Sturm* H. 31.) — Auf sandigen Aeckern bei Hammersdorf. Mai, Jul.

b. *longifolia*. Foliolis fol. infimorum lato-obcordatis vel oblongo-cuneatis, caulinis lineari-oblongis longissimis, 1—2 poll. long. 1—1½ lin. latis, a medio utrinque attenuatis, acuminatis, subpetiolatis, mucronatis. Cirrhis filiformibus longissimis. Stipulis subtrifidis. Floribus solitariis purpureis. Calycis dentibus subaequalibus, lanceolato-subulatis, tubo brevioribus. Ovariis leguminisque glabris. (*Vicia longifolia* *Schur* herb. Transs.) — Auf sandigen Feldern und Wiesen, Stolzenburg, Hermannstadt. Jun.

1023. *V. stenophylla* *Schur* (*V. excisa* *Schur* herb. Transs.) Caulibus erectis foliisque arrecte pilosis, 9—12 poll. Foliolis foliorum infimorum oblongo-cuneatis, 1—1½—2 poll. long. 2 lin. latis, fol. caulinis

mediis linearibus, 1 poll. long. 2 lin. lat., fol. summorum angustissimis; omnibus magis minusve profunde excisis, subbilobis, incisura mucrone interjecto. Stipulis inaequaliter trifidis vel superioribus semisagittatis, ovatis acuminatis, appendice bifido. Floribus solitariis, purpureis, vexillo glabro. Calycibus glabriusculis; dentibus lineari-oblongis, ciliolatis. Ovariis pilosis. Leguminibus lineari-oblongis, acuminatis, subpilosis, venosis, pallidis. Seminibus compressiusculis pallide fuscis, 1 lin. diam. Floribus leguminibusque erectis. Planta obscure viridis, quandoque tota glabrescens. (Affinis *V. angustifoliae*). — Auf Aeckern und unbebauten Orten bei Kronstadt. Juni. Annuua.

1024. *V. lathyroides* *L. Bmg.* 1504. *Jacq. misc.* 2, t. 18. *Fl. dan.* t. 58. *Sturm H.* 31. — Auf grasigen Abhängen bei Hammersdorf auf dem sogenannten Sichbüchl, gegen Baumgarten. Mai.

205. FABA *Tournef. Bmg.* p. 344.

1025. *F. vulgaris* *DC. Prodr.* 2, 354. *Bmg.* 1519. *Mönch. meth.* p. 130. *Schur Sert.* n. 785. (*Vicia Faba L. Sturm H.* 32.)

1026. *F. equina* (*Rchb. exc. germ.* p. 532.) *Riv. t.* 24. (*V. Faba β. minor L. Schur Sert.* n. 785. var. a. *Sturm H.* 32. *Bmg.* 1519. β.)

Beide Arten werden nicht selten kultivirt. Jun. Jul. — Hermannstadt.

206. ERVILIA *Link En. h. berol.* 2, p. 240.

1027. *E. sativa* *Link. l. c.* (*Ervum Ervilia L. — Vicia Ervilia Wild. M. Bieb. Fl. t. c.* 3, 470 — *Gärtn. t.* 151 — *Sturm H.* 32. — Kulturpflanze, kommt in manchen Gärten und auf Linsen- und Wickenfeldern hin und wieder vor: auf den Aeckern am jungen Walde bei Hermannstadt. Jul. 1850.

207. VICILLA *Schur.*

Stylus sub stigmatē superne circumcirca aequaliter pilosus. Ovarium laeve. Ceterumquin ut *Vicia*.

***Vicia* Sect. I. Koch — *Ervilia* Schur Sert. p. 19.**

1028. *V. pisiformis* *Schur* (*Ervilia pisiformis Schur Sert.* n. 762 — *Vicia pisiformis L. Bmg.* 1510. *Jacq. A. t.* 364 — *Sturm H.* 31). — An Waldrändern und in Gebüsch. Im jungen Walde am Scheweschbach bei Hermannstadt. Jun. Jul.

1029. *V. sylvatica* *Schur* (*Ervilia sylvatica Schur Sert.* n. 763 — *Vicia sylvatica L. Bmg.* 1502. *Fl. dan. t.* 277 — *Sturm H.* 31. *Ervum sylvaticum Peterm.*) — An Waldrändern und in Gebüsch bis in die Bergregion. Im jungen Wald bei Hermannstadt am Scheweschbach sehr schön. Jun. Aug.

1030. *V. cassubica* *Schur* (*Ervilia cassubica Schur Sert.* n. 764. *Vicia cassubica L. Fl. dan. t.* 1395 — *Sturm H.* 31. — *V.*

multiflora *Poll.* V. *Gerardi Jacq.* A. t. 229 — *Bmg.* 1503. *Ervum cassubicum Peterm.*) — Auf Waldwiesen zwischen Gebüsch: bei Kolos in der *Mézôség*; auf der *Pojana* bei Kronstadt. Jun. Aug. — Schon vor *Lerchenfeld*, herb. Transs. 1780 beobachtet.

1031. V. Orobus Schur (*Ervilia Orobus Schur* Sert. n. 765. *Vicia Orobus DC.* V. *cassubica* Fl. dan. t. 98 [non *L.*]. V. *cassubica* β . Ser. ap. *DC.* Prodr. 2, 356 — *Orobus sylvaticus L.* *Bmg.* 1488) — In Gebirgswäldern, Holzschlägen. Mai, Jun. (*Bmg.* l. c.)

208. ERVUM L.

1032. E. hirsutum L. *Bmg.* 1520 — *Koch* Syn. ed. 2, p. 248. Fl. dan. t. 639 — *Sturm* H. 32. (*Vicia hirsuta Koch* Syn. ed. 1, 491. — *Ervilia hirsuta Schur* Sert. n. 759. — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten. Mai, Jul.

1033. E. tetraspermum L. Fl. dan. t. 95. *Sturm.* H. 32. (*Vicia tetraspermum Mönch.* — *Bmg.* 1518. — *Ervilia tetrasperma Schur.* Sert. n. 760). — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Plätzen, sandigen Flussufern, zwischen Gebüsch. Mai, Jul.

1034. E. monanthos L. *Koch.* Syn. ed. 2, 249. *Sturm.* H. 32 (*Vicia monanthos Koch.* Syn. ed. 1. 492. — *V. articulata Wild.* Sp. 1109. — *Bmg.* 1493). — Auf Aeckern, Wiesen, bebauten und unbebauten Plätzen. (*Bmg.*) Mai, Jul. Auf Kalk bei Törzburg unweit Kronstadt. Jun.

209. LENS Tournef. *Bmg.* En. p. 346.

Stylus latere superiore planus et apicem versus longitudinaliter pilosus, latere inferiore glaber Ceterum. ut *Ervum.* *Ervum* Sectio II. *Koch.* — Sectio 1. *Endlicher.*

1035. L. uniflora Schur. (*Ervum uniflorum Ten.* fl. Nap. prodr. suppl. 2, 68. *Rehb.* exc. germ. p. 526. — *E. monanthos Lerchenf.* herb. — *E. nigricans Koch.* Syn. ed. 2, 249. *M. Bieb.* Fl. taur. c. 2, 164 (mihi) *Moris* Sard. t. 74, f. 2. — Auf sonnigen steinigten Triften zwischen *Fogaras* und *Brasza Lerchenfeld.* Jul. 1785. — (Nach den sehr unvollkommenen Exemplaren zu schliessen, steht diese zu *Ervum Lenticula Schreb.* fast eben so nahe als zu *E. uniflorum Ten.*, und spätere Beobachtungen müssen darthun, ob unsere Pflanze nicht zu der letzteren zu zählen wäre. — Ich vermurthe, dass beide zu einer und derselben Art gehören).

1036. L. esculenta Mönch. *Bmg.* 1522. — (*Ervum Lens. L.* *Schkh.* t. 202. — *Sturm.* H. 32. — *Cicer Lens. Wild.*) — Kulturpflanze, aber allgemein verwildert, auf Aeckern und unbebauten Orten. Jun. Aug.

Var. a. *microspermum*; b. *macrospermum Bmg.* l. o., von den die Var. a. meist wild angetroffen wird.

c. *pilosissima vel transilvanica Schur.* herb. Transs. Caulibus 12 poll. erectis foliisque villosopilosissimis, pilis albis patentibus. Foliolis 6—8

jugis alternantibus; foliorum inferiorum oblongis emarginatis, superiorum lineari cuneatis, retusis et mucronatis. Petiolo commune cirrho terminato. Stipulis subfalcatis integerrimis. Pedunculis trifloris villosis folium subaequantibus in aristam exeuntibus. Calyce corollam superante; dentibus tubo suo duplo longioribus. Leguminibus subrhombeis, dispermis, glabris, subpedicellatis. Seminibus fuscis impunctatis. (*Ervum pilosissimum Schur* herb. Transs.). — Auf sandigen Aeckern in der Mészóság oberhalb Apahida und bei Kolos. Jul. 1853.

210. PISUM L.

1037. P. sativum. L. *Bmg.* 1840. Icon. pl. med. t. 537. — Kulturpflanze und verwildert auf unbebauten Orten. Jun. Jul. — Die um Hermannstadt cultivirten Spielarten sind etwa folgende: *P. macrocarpum Ser.* Zwergerbse; *P. umbellatum*, Busch- oder Traubenerbse; *P. saccharatum Hortul.* Zuckerbse; *P. ramulare Moris.* spanische Marottenerbse; *P. elatum DC.* Stockerbse bis 4' hoch an Stützen gebunden und andere.

1038. P. arvense L. *Bmg.* 1481. *Sturm* H. 4. — Auf Aeckern, Haferfeldern unter Wicke und Erbsen. Jun. Jul. — Die vorzüglichsten cultivirten Spielarten: *P. leptolobium Rehb.* Zuckerschote oder Zuckerschefe — zufällig *P. quadratum Mitt.* Graue Erbse, Eckererbse, welche in Siebenbürgen bald in *P. arvense* übergeht.

211. OROBUS L.

1039. O. vernus L. *Bmg.* 1483. Fl. dan. 1226. *Sturm* H. 4. (*Lathyrus vernus C. Koch* in Linn. 15, p. 727). — In Wäldern, Hainen, Holzschlägen, Gebüsch, bis in die Bergregion. April, Mai.

a. *latifolius*. Foliolis bijugis, maximis 3 poll. long., ovatis longe acuminatis, subtus pallidioribus glabris, margine tantum pilosis. Caule simpliciter 9 poll. curvato; racemis paucifloris. Rhizomate nodoso. — In Laubwäldern der Hügelsonne, Hammersdorf. April.

b. *angustifolius*. Foliolis minoribus angustioribusque, inferiorum lanceolatis superiorum oblongo-linearibus, 2 — 3 poll. longis, 5 — 6 lin. latis — *Koch* Syn. ed. 2, 224. — (*O. flaccidus Kit. Rehb.* icon. cent. X. f. 1290. Radius sec. *DC. Prodr.* 2, 377). — In der Buchenregion der Kerzserer Gebirge. Jun. (Früchte).

c. *subalpinus Schur* Sert. n. 803. Caulibus erectis. 9 — 12 poll. densius foliatis, glabris. Foliolis 4 — 5 jugis, 1 poll. long. ovato-lanceolatis, a basi sensim attenuatis, acutis, subtus margineque parce pilosis. Stipulis maximis 4 — 6 lin. longis late semisagittatis, lacinia superiore elliptica breviter acuminata. Racemis subquadrifloris folio multo brevioribus. — In Wäldern der oberen Bergregion 4000' Glimmerschiefer, auf dem Arpás. Jun. (Proximus et subsimilis. *O. alpestri W. Kit.*).

1040. O. variegatus Ten. *Prodr. suppl.* 1, 62. *Koch* Syn. ed. 2. p. 224. (*O. venetus Mill.* dict. n. 8 — *O. multiflorus Sieb.* — *O.*

vernus b. latifolius *Rochel.* ban. f. 36). Ab antecedente differt: Pedunculis multifloris incurvis folium aequantibus, leguminisque junioribus glanduloso-scabris. — In Gebirgswäldern und Gebüschchen bei Orlath und Poplaken, Kalksubstrat. Mai, Jun.

1041. O. aestivalis. *Schur* Sert. n. 804 var. a. — *Oestr. bot. Zeitschr.* 1860, p. 325. — Rhizomate subrepente tuberoso et fibroso. Caudiculis angulatis, striatis, 9—12 poll., subramosis, superne pilosiusculis. Foliolis 2—3 jugis ellipticis vel ovato-lanceolatis, subpetiolatis, acuminatis, basi rotundatis, glabris margino pilosis. — Foliis longissime petiolatis. Stipulis infimis minimis, superioribus majoribus, omnibus semisagittatis, lobis lanceolatis vel lineari-lanceolatis, longe acuminatis, pilosis, lobis infimis minutissimis vel nullis. Racemis 3—9 floris, floribus secundis purpureis, 6 lin. long. Pedunculis curvatis folium multo superantibus. Calyce corollae tubo vix brevior; dentibus superioribus minimis, inferioribus aequalibus, lanceolatis, acuminatis, tubum calycis aequantibus. Ovariis leguminibusque glabris. (Affinis *O. variegata*. An. *O. variegata* β . banaticus *Heuff.* En. banat. 1858, p. 61). — In Waldgebüschchen unweit der Kalköfen bei dem Dorfe Poplaken, Kalksubstrat; in der Buchenregion der Kerzesorer Gebirge bis 3000' Elevat., hier auf Glimmerschiefer. Jun. Jul.

1042. O. tuberosus *L. Bmg.* 1484. Fl. dan. t. 781. — *Sturm* H. 21. (*O. tuberosus* und *O. prostratus* *Host.* A. 2, 322. *Schur* Sert. n. 806. — In Gebirgswäldern, auch auf Kalksubstrat am Schuler bei Kronstadt. 3000'. April, Mai. — *Schur.* Oesterr. bot. Zeitschr. 1860, p. 324, 325. a. tenuifolius. *Koch.* Syn. ed. 2, 225. (*O. linifolius* *Reichard.* *O. tenuifolius* *Roth.* An *O. tuberosus* *Bmg.* legitimus).

1043. O. albus *L. fil. suppl.* 327. *Koch.* Syn. ed. 2. 225. (*O. tenuifolius* *Bmg.* En. n. 1485. — *O. pannonicus* *Jacq.* A. t. 39. — *O. austriacus* *Crntz.* *O. asphodeloides* *Gouan.* ill. 48. — *O. lacteus* *M. Bieb.*

a. versicolor. *Koch.* l. c. Floribus majoribus, vexillo roseo, alis carinae ochroleucis vel albis. (*O. versicolor* *Gmel.* Syst. 2, 1108. — *Rehb.* exc. germ. n. 3470. — *O. varius* *Sims.*) — Auf etwas feuchten Wiesen in der Hügel- und Bergregion d. var. a. auch bei Klausenburg, (*Wolff.* pl. exsicc.). Mai, Jun.

1044. O. alpestris *W. Kit.* pl. rar. t. 126. — *Schur* Sert. n. 811. (*O. pallescens* β *alpestris.* *Rehb.* exc. germ. p. 537, n. 3471. *Rehb.* pl. crit. X. — Habitu *O. verni* var. *angustifolio*, differt: Statura graciliore, foliolis angustioribus oblongo vel lineari-lanceolatis, rachi foliorum dilatata et marginata, floribus majoribus pallide rubris corolla calycem triplo superante. — Auf Berg- und Voralpenwiesen: Kolzu Brasi bei Fogaras. Jul. in Früchten. — Auf der Piatra Mare bei Kronstadt. Jun.

1045. O. canescens *L. fil. Suppl.* 327. *Schur* Sert. n. 812. *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1859. p. 98. (*O. pallescens* *Sadler* (non *M. Bieb.*). — *Bluff.* Tingerh. Comp. 3, 257. — *O. filiformis* *Lam.* *O. pallescens* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 153; 3, 463. — Habitu *O. albi*, sed floribus roseis vel sordide albis vel subsulphureis, rhizomate fibroso, leguminibus obli-

que striatis et indumento pubescenti-canescente. — Auf Alpenwiesen: Auf dem Retyezát (*Bielz*) und den nördlichen Gebirgen. Jun. Jul.

1046. O. niger *L. Bmg.* 1486. Fl. dan. t. 1170. — In Bergwäldern, am Götzenberg bei Heltau. Jun. Jul. Früchte Aug.

1947. O. luteus *L. Bmg.* 1482. (*O. montanus Scop.* — *O. laevigatus W. Kit.* pl. rar. t. 243, (non *Bmg.*). — Auf Bergwiesen. Jun. Jul.

1048. O. transsylvanicus. *Spreng. Syst.* 3, 260. *Host. A.* 2, 322. (*O. laevigatus Bmg.*) *En. n.* 1497, [non *W. Kit.*]. Affinis antecedenti, distinguitur: Caule subsimplici patenti-piloso. Foliolis elliptico-oblongis, obtusis, mucronatis parce pilosis. Stipulis maximis, 1 poll. long., semi-sagittatis, lacinia superiore oblonga acuminata, petiolo 2—3 longiore. Racemis laxifloris, floribus siccate fulvis. Calycis dentibus superioribus obsoletis, 3 inferioribus lanceolatis, sensim acuminatis, tubum calycis superantibus, tubum corollae aequantibus. Calyce piloso. — In Bergwäldern z. B. bei Reps (Kladni) Mai, Jul. — Die *Baumg.* Standorte sind festzustellen.

1049. O. glaberrimus *Schur.* Caule 2 ped. et ultra, ramosissimo, glabro, ramis divaricatis. Foliolis ellipticis vel oblongis, acutis, glabris subtus glaucis, 2—3 poll. long. Stipulis semisagittatis, integerrimis minimis petiolo multo brevioribus. Racemis laxifloris, floribus luteis, siccate fulvis. Calyce corollae tubo triplo brevior, dentibus calycis brevissimis mucroniformibus. Leguminibus complanatis sublinearibus oblique acuminatis. — Auf Hügeln zwischen Gebüsch, bei Klausenburg (*Wolf*). (*Schur Sert. n.* 807. *Schur Oesterr. bot. Zeitschr.* 1860. p. 324; bot. Rundreise 1853, suscept. edit. 1859, p. 33; Verh. de sieb. Ver. 1859, p. 97).

1050. O. ochroleucus *W. Kit.* pl. rar. t. 118. *Bmg.* 1489. *Rechb.* exc. germ. p. 538. — In Berg- und Voralpenwäldern, bei Borszek. Jun. Jul.

212. LATHYRUS *L.*

Sectio I. Nissolia *Koch.*

1051. L. Aphaca *L. Bmg.* 1490. Fl. dan. t. 2245. — Auf Aeckern, bebautem und unbebautem Boden. Hermannstadt. Mai, Septbr.

1052. L. Nissolia *L. Bmg.* 1491. *Dod. pempt.* 529, f. 1 — *E. B.* t. 112. — Auf Aeckern unter Getreide. Hermannstadt. Mai, Jul.

Sectio II. Eulathyrus *Ser. ap. DC.*

1053. L. sphaericus *Retz.* *Obs.* 3, 39. *Koch Syn. ed.* 2, 221. (*L. inconspicuus Jacq. hort.* 1, t. 86, [non *L.*]. *L. coccineus All.* — *L. axillaris Lam.*) — Auf Aeckern bei Hermannstadt auf einem Linsenfelde; im Graben an der Strasse bei Deva. Jun. Jul.

1054. L. sativus *L. Bmg.* 1492. *Gärtn.* t. 152. — Auf Aeckern unter Getreide, auf Linsenfeldern. Hermannstadt. Mai, Jul.

1055. L. hirsutus *L. Bmg.* 1494. *Rivin.* t. 41. — Auf bebauten und unbebauten Orten, an Flussufern zwischen Gesträuch, auf Wiesen und in Weinbergen bei Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *acirratus*. Cirris omnibus in foliola mutatis, folia impari-pinnata quadrijuga proferens. Pedunculis longissimis rectis trifloris; floribus omnibus perfectis. — Zwischen Gebüsch, an Hecken auf der Bruckenthalwiese in der Nähe der drei Eichen. Juli 1846.

1056. L. tuberosus *L. Bmg.* 1495. Fl. dan. t. 1463. — Auf Wiesen und Aeckern, sowie auf unbebauten Plätzen. Jul. Septbr.

a. *mutatus*. Foliis acirratis, cirris in foliola mutata. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jul.

1057. L. pratensis *L. Bmg.* 1497. Fl. dan. t. 527. *Schrank* Mon. t. 115. — Auf feuchten Wiesen, zwischen Gesträuch, an Hecken und Gräben. Jun. Jul.

a. *tenerrimus*. Caule 12—18 poll. procumbente, a medio subalato, glabro. Foliolis lineari-oblongis acutissimis, margine pilosis. Stipulis minimis semisagittatis, oblongis, acutis. Floribus minimis laxe racemosis flavis, pedunculo folio suo quadruplo longiore, 3—6 floro. Cirris simplicibus. — Auf Wiesen im hohen Grase bei Hermannstadt — Burgerwiese. Jul.

b. *glaberrima*. *Schur* Sert. n. 801. var. c. Caule inter frutices scandente foliisque glabro, 2—4 ped., superne quadrangulare petiolisque subalato. Foliolis nitentibus, ovalibus, acutis, margine sub lente pilosulis. Stipulis maximis subhastatis, hamis deorsum versis, superioribus petiolum superantibus. Pedunculis longissimis rectis, 2—4 floris, folium multoties superantibus; floribus aureo-flavis suaveolentibus, majoribus. (An *L. sepium Scop.* Carn. ed. 2, 64.) — Am Rande der Wiesen zwischen Gesträuch: Lazarethwiese bei Hermannstadt. Jun. Jul.

1058. L. Hallersteinii *Bmg.* En. n. 1496. (*L. pratensis* β . *Rchb.* exc. germ. n. 3453. — *L. pratensis* β . *grandistipulatus* *Roch.* banat. f. 35 — *L. pratensis* var. *sepium* *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 294.) — An Waldrändern, zwischen Gesträuch, in lockerer Dammerde der Hügellregion. Häufig auf den Hügeln bei Hammersdorf u. s. w. Mai, Jun. (*Bmg.* l. c.)

1059. L. sylvestris *L. Bmg.* 1498. Fl. dan. t. 325. *Engl.* B. t. 805. (*L. latifolius* var. *angustifolius* *Rchb.* exc. germ. n. 3456. var. a.) Foliolis ensiformibus herbaceis, oblongo-linearibus, 6 poll. long. acutis, foliorum summorum angustissimis, omnibus saturate viridibus; floribus, magnitudine mediocribus sordide purpureis; pedunculis gracilibus paucifloris. — In schattigen etwas feuchten Laubwäldern und Gesträuchen, an den Rändern von Waldwiesen. Hermannstadt. Jun. Aug.

1060. L. platyphyllus *Koch* Syn. ed. 2, p. 443. (*L. heterophyllus* var. β . *Koch* l. c. p. 224. *L. sylvestris* β . *platyphyllus* *Retz.* Prodr. Scand. ed. 2. p. 170 — *Rchb.* exc. germ. n. 3456. *L. latifolius* *L. Succ.* 252 (non Spec. 1033.) *Wahlenb.* Carp. 216. sec. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 294. *L. platyphyllus* *Schur* Sert. n. 800.). Caule petiolisque late alato, alis petiolorum fere ejusdem latitudinis. Foliolis oblongis, glauco viridibus, rigidioribus fol. superiorum longitudine diametrum transversalem iter superantibus. Floribus dilute purpureis, in pedunculos longissimos multifloros secundos dispositis. Leguminibus oblongo-linearibus. Seminibus obsolete tuberculatis, hilo

dimidium seminis cingente. Stipulis minoribus quam in *L. latifolia*. — An Waldrändern, Hecken und in Gebüsch. Zwischen Talmats und Zood, oberhalb der Kerzesorer Glashütte; auf dem Girlsauer Berg. Jul. Aug.

1061. *L. brachyphyllus* Schur (*L. sylvestris* var. *latifolius* *Neilreich* Fl. v. Wien p. 670.). *Oestr. bot. Zeit.* 1861 p. 85. Foliolis foliorum inferiorum ellipticis obtusis subrotundatis submarginatis et mucronatis, superiorum oblongis, utrinque attenuatis acutiusculis. Petiolis latissime alatis, alis petiolorum latitudinem multo superantibus. Stipulis semisagittatis, lobo superiore oblongo, acuminato. Floribus antecedente majoribus purpureo-roseis suaveolentibus, racemis secundis. Pedunculis longissimis curvatis. Calycis dentibus inaequalibus. (*L. latifolius* *Mill.* illust. t. 62 — *L. megalanthos* *Steud.* nomencl. 11, 14 — *L. grandifolius* *Lang* Syll. ratisb. 1, 182. (non *Siebh.*) — An Waldrändern, Weinbergen, Hecken, Zäunen, Gebüsch, steinigem sonnigen Abhängen in der Umgegend von Hermannstadt; bei Klausenburg. Jul. Aug.

1062. *L. latifolius* L. *Spec.* 1033. *Bmg.* 1499. *Koch* Syn. ed. 2, 223. *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 157, 464. — Am Rande von Bergwäldern, an Hecken, Zäunen und Weinbergen (*Bmg.*). Häufig kultivirt mit purpurrothen und weissen Blumen. Jul. Aug.

1063. *L. rotundifolius* Wild. *Spec.* 3, 188. *Ledeb.* fl. *Ross.* 1, 684. — St. Gothard bei Klausenburg. (*Janka Linn.* 1860, p. 565.)

1064. *L. odoratus* L. cum var. β *zeylanica* *Pers.* Syn. 2, 534. — Auf Gartenschutt, an Gartenhecken, Flüchtling aus Gärten. Jul. Aug.

1065. *L. palustris* L. *Bmg.* 1501. Fl. dan. t. 399. — Auf sumptigen Wiesen gegen Hammersdorf bei Hermannstadt und Kronstadt. — Juni, August.

a. *bulbiferus*. Caulibus inter frutices scandentibus, flexuosis simplicibus. Foliolis subtrijugis oppositis anguste-oblongis, fol. summorum oblongo-linearibus, acutis, subtus glaucis. Stipulis lunato-semisagittatis, 6 lin. long. Floribus speciosis, 3—5 laxe racemosis, violaceo-purpureis. Pedunculis incurvis folio longioribus. Rhizomate longe horizontaliter repente, in axillis fibrillarum bulbis minimis proferente. *L. incurvus* *Schur* Sert. n. 796, a. et b. (non *Roth*). *L. granulatus* *Schur* herb. Transs.). — Auf schlammigen Moorwiesen vor dem Elisabeththor gegen Hammersdorf bei Hermannstadt. Jul.

Tribus. IV. PHASEOLEAE. Bronn. diss. p. 133.

213. PHASEOLUS L.

1066. *P. multiflorus* Wild *Lam. Encycl.* 3, 71. *Koch* Syn. ed. 2, 226. *Hayne* *Arzn. Gew.* XI, 45.

1067. *P. coccineus* Lam. dict. 3, 70. Ph. vulgaris *Schk.* t., 199, (non L.).

1068. *P. vulgaris* L. *DC.* Prodr. 2, 392. *Hayne* *Arz. Gew.* XI, 46.

1069. *P. nanus* L. sp. 1017. *Hayne* Arz. Gew. XI, 47.
 1070. *P. communis* *Savi* Mem. III, 10, f. 13. „Gemeine Stangenbohne. Blüht von Jul. bis Septbr.
 1071. *P. compressus* DC. *P. romanus* *Savi* l. c. f. 20. „Speckbohne.“
 1072. *P. gonospermus*. Salat oder Eckbohne.
 1073. *P. oblongus* *Savi* Mem. III, 10, f. 14. Dattelbohne.
 1074. *P. saponaceus* *Savi* l. c. f. 15. (*P. cruentus* *Hort.*).
 1075. *P. ellipticus*. Egerbohne. *P. saccharatus* *Mönch*. Zuckerbohne. *P. sphaerospermus*. *Haberle*. — *P. aurea* *Zucc.* Wachsbohne.
 1076. *P. tumidus* *Savi*. Mem. III, 10, f. 16, Perlbohne.
 1077. *P. sphaericus* *Savi* l. c. f. 18, Kugelbohne.
 1078. *P. haematocarpus* *Savi* l. c. f. 17. Cardinalsbohne. *P. capensis* *Hort.* *P. dimidiatus* *Haberle*. *P. sinensis* *Hort.*
 1079. *P. asparagioidis*. Spargelbohne.

Nach Farbe und Form der Blumen und Hülsen habe ich in Siebenbürgen etwa 40 Spielarten von *P. multiflorus* und *P. vulgaris* beobachtet, von den aber nicht alle als Gemüse benutzt, sondern als Gartenpflanzen gezogen werden. Alle diese vermeintlichen Spielarten verhalten sich in der Kultur wie wahre Arten, und es ist daher sehr schwer, auf die Stammart zurück zu kommen.

214. DOLICHOS L.

1080. *D. Lablab*. L. *Spr.* Syst. 3, 249. *Alp. aegypt.* 74, f. 75. — Wird in vielen Gärten als Büffelbohne kultivirt. Hermannstadt. Juli, Aug. — Die Samen essbar. Aus Ostindien stammend.

Ordo XXXV. CAESALPINEAE R. Brown.

215. GLEDITSCHIA L.

1081. *G. horrida* L. *Spr.* syst. 3, 919. (*G. macrocanthos* W. arb.).
 1082. *G. triacanthos* L. *Spr.* syst. 3, 918. *Lam.* ill. t. 857. cum Var. *inermis*. — Schöne Bäume aus Nordamerika, welche an Promenaden und in Parkanlagen häufig angepflanzt werden, den Winter leicht vertragen und sich durch Samen leicht selbst vermehren. Mai. Früchte Sept.

Ordo XXXVI. AMYGDALAE Juss.

216. AMYGDALUS L.

1083. *A. nana* L. — *Bmg.* 929. — *Schk.* t. 131. a. — Auf sonnigen Abhängen der Hügelregion, bei Hammersdorf kleine Gebüsche bildend, April.

a. *latifolia*. Foliis obovato-lanceolatis; calycis tubo lacinias superantibus; floribus pallidis vel albis. Statura major. Bei Deva. — Mit Früchten. Jul. (A. nana var. β . *Ledeb. fl. Ross*: 2, 2. — A. campestris *Bess.* — A. Bessariana *Schott.* — A. Pallasiana *Schlechtend.* in der *Naturf. Ges.* zu Halle 1854, p. 14. — Kommt in Gärten oft baumartig vor.

1084. A. communis *L. Bmg.* 928. *Wagner.* t. 1—2 et 27—28. — In allen Weinbergen: Michelsberg, Heltau, am alten Berg, Hammersdorf. Febr. April.

a. amara. (A. amara *Hayne.* *Arz. Gew.* IV. 39, f. 1. *Rehb. exc. germ.* p. 647). (an Spec.?). — In den Obstgärten bei Hermanustadt. März. April.

b. roseaeiflora. Floribus anamorphosi plenis. Hermannstadt. April.

217. PERSICA *Tournef. Bmg. En.* 2. p. 30.

1085. P. vulgaris *Mill. dict.* 3, 465. *Bmg.* 930. *Koch syn. ed.* 2, 227. (*Amygdalus Persica L. Hayne. Arz. Gew.* IV. 38. — In allen Wein- und Obstgärten häufig als Spalierobst. März, April.

a. leuocarpa. *Sickl.* IX, t. 14. b. xanthocarpa. *Sickl.* VIII, t. 12.

c. haematocarpa. — Die erste ist als Magdalenen-, die zweite als Aprikosen- und die dritte als Blutpflirsich bekannt. Hermannstadt.

218. ARMENIACA *Tournef. Bmg. En.* 2. p. 31.

1086. A. vulgaris *DC.* (A. epirotica *Fl. Wett. Bmg.* 931. — *Prunus Armeniaca L. Sickl.* VI. t. 29). — Als gemeine Aprikose kultivirt. März, April.

1087. A. Amarella *Schur.* (*Prunus Amarella Rehb. exc. germ.* n. 4146. — Als gelber Sommerpflirsich oder kleine Marillen häufig kultivirt. März, April.

219. PRUNUS *L.*

1088. P. spinosa *L. Bmg.* 932. *Sturm H.* 9. *Wagner t.* 76. — Auf Hügeln, an Hecken, Ackerrändern, gemein. März, April.

a. praecox. Floribus praecocibus, foliis fructibusque minimis.

b. coactanea. Floribus foliisque coactaneis; foliis obverse lanceolatis subito acuminatis subtus pilosulis. Calycis dentibus ciliatis. Fructibus parum majoribus (*P. fruticans Weihe Rehb. exc. germ.* n. 4136. — *Schur Sert.* n. 840 — *P. insititio-spinosa Rehb. l. c.* *P. serotina Schur Sert.* n. 839. *P. spinosa Guimp. t.* 66). An Hecken und Zäunen bei Heltau, Michelsberg, im jungen Wald gegen Resinár, bei Kronstadt. April.

c. dasyphylla. Floribus solitariis geminisve numerosissimis foliisque coactaneis; foliis obovatis vel obverse-lanceolatis simpliciter dentatis, junioribus dense pilosis, denique glabrescentibus; petiolis, pedunculis calycibusque pilosis. Frutex ramosissimus 3—4 ped. subspinosis. — Auf den Hammersdorfer Hügeln in der Nähe des Nusswaldes. April.

1089. P. montana Schur. Frutex laxe ramosus, subspinosus, 2–3 ped., ramis fuscis glabris, ramulis canescentibus. Foliis oblongis, basin versus cuneato-angustatis, crenato-dentatis, basi eglandulosis, junioribus utrinque tomentosis, adultioribus supra glabriusculis subtus petiolisque dense tomentosis, 2–2½ poll. longis. Floribus minimis solitariis geminisve, subpraecocibus. — Petalis oblongis, obtusis, basi unguiculato-attenuatis, albis, calycem multo superantibus. Stylo longissimo crasso, filamentis longiore, stigmatе capitato terminato. Calyce turbinato, glabro, dentibus ovatis integerrimis, glabris, tubo calycis brevioribus. Fructibus submaturis ovato-globosis subito acuminatis, glabris. (P. insitita var. a. villosa Schur Sert. n. 844. P. spinoso-insititia Schur.). — An sonnigen Höhen im Branisch bei Hannebach; auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. 2500' Kalk; mit halbreifen Früchten. Jun. 1854.

1090. P. insititia L. Bmg. 933. *Guimp.* t. 65. *Engl. Bot.* 841. — An Waldrändern, Hecken, Zäunen, Weinbergen, in Gebüsch. April Mai.

1091. P. domestica L. Bmg. 934. *Guimp.* t. 64. *Savi Bot.* t. 193. *Sickl.* XV. t. 19. — In zahlreichen Spielarten kultivirt als Spillpflaume. In Weinbergen oft verwildert, aber selten mit reifen Früchten. Hammersdorf, Talmats. April, Mai.

1092. P. damascena L. Guimp. t. 64. *Hayne* *Arz. Gew.* IV. t. 43. *Sickl* XIII. t. 9, et XX. t. 22. (*Prunus domestica Gaertn.* t. 93.). — In zahlreichen ausgezeichneten Spielarten kultivirt als gemeine Pflaume oder deutsche Zwetschke. April, Mai. Selten verwildert. Talmatsch.

1093. P. cerasifera Ehrh. *Beitr.* p. 17. *Koch* *Syn.* ed. 2, 229. *Dsch.* t. 20, f. 15. *Sickl.* VIII. t. 19. — Wird als Kirschkpflaume kultivirt. Hermannstadt, Kronstadt. April, Mai.

1094. P. cereola L. Rehb. exc. germ. n. 4141. (P. lutea *Bechst.* *Sickl.* VIII. t. 18.) — Wird auf den Dörfern als gelbe oder kleine Spillingpflaume kultivirt. April. Mai.

(Es gibt in Siebenbürgen noch eigenthümliche Arten der Spielarten von Prunus, welche zu bestimmen der Mühe werth wäre.)

220. CERASUS. *Tournef. Bmg.* En p. 33.

1095. C. dulcis *Fl. Wett.* 2, 181 — *Bmg.* 937. *Fl. dan.* t. 1647. *Guimp.* t. 63.

a. *sylvestris.* (*Prunus avium L.*), die Stammart aller süßen Kirschen. (P. *Cerasus Scop.* — *Cerasus avium Mönch.*) — In Siebenbürgen in ausgezeichneten Spielarten, z. B. in Heltau, Michelsberg und bei Kronstadt kultivirt. April, Mai. Die wildwachsende Pflanze bald als schöner Baum in den Bergwäldern, bald strauchartig oder als kleiner Baum an Weinbergen, Zäunen, Hecken, Wiesenrändern.

1096. C. Duracina DC. *Prodr.* 2, 535. *Prunus Duracina. (Rehb,* exc. germ. n. 4129. P. *Cerasus Duracina L.* — *Sickl* XVII, t. 9; XXII. t. 23; IV, t. 15–14; XXII, t. 24; XIV, t. 18; XVIII, t. 6; XVIII, t. 9; XV, t. 8). — P. *avium* var. *γ. Koch.* — Vielleicht selbst nur Spielart,

aber in sehr zahlreichen Unterspielarten als Knorpelkirsche, Hartkirsche, Glaskirsche kultivirt. April, Mai.

1097. C. Juliana DC. Prodr. 2, 536. (*Prunus juliana* Rehb. exc. germ. n. 4128. *P. Cerasus juliana* L. Sickl. II. t. 9; XIII. t. 19; XXII. t. 4 et t. 24; VIII, t. 15. *P. avium* β . Koch). — Wird in vielen Spielarten als Maikirsche kultivirt und kommt in den Weinbergen strauchartig verwildert vor. Hermannstadt, Hammersdorf, Neppendorf. April, Mai.

1098. C. acida Fl. d. Wett. Bmg. 938. (*Prunus Cerasus* L. Hayne. *Arz. Gew.* 4. 42. *Guimp.* t. 62. *P. austera* Ehrh. *Cerasus vulgaris* Bchst. *Schl.* VIII. t. 11. — t. 18; XII, t. 20; XIII, t. 10; XV. t. 14; XXII, t. 12; II, t. 10. *P. caproniana* DC. Prodr. 2, 536—). — Die Stammart aller säuerlichen Kirschen, häufig und in zahlreichen Spielarten kultivirt. Die wilde Pflanze in Wäldern, Weinbergen an Zäunen, bald als kleiner Baum, bald als Strauch; durch die im Alter herabhängenden Aeste und Ausläufer der Wurzel ausgezeichnet. April, Mai. Ist schwierig auszurotten.

1099. C. semperflorens Borkh. (*Prunus semperflorens* Ehrh. Beitr. p. 132. Rehb. exc. germ. n. 4126. *P. serotina* Roth. *Cerasus effusa* Host. *P. Cerasus* δ . *sempperflorens* Koch. Sickl. XIV. t. 6). — In den Weinbergen bei Neppendorf und Grossau. — Als Strauch oder kleiner Baum, Allerheiligen-Kirsche, kultivirt. April, Mai. — Zuweilen Blüten und reife Früchte zu gleicher Zeit. Jul. Aug.

1100. C. marasca Host. Fl. a. 2, p. 7. *Prunus Marasko* Rehb. exc. germ. n. 4131. — Mit der vorigen in gleichen Standorten, bei Neppendorf, Grossau, Talmats, April, Mai. (*P. Chamaeceraso-sempperflorens* Schur. herb. Transs.

1101. C. pumila Bmg. En. n. 939. (*C. Chamaecerasus* Host. — *Prunus Chamaecerasus* L. Jacq. A. 2, p. 7. *Guimp.* t. 160. *Jacq. icon.* t. 90. *Cerasus humilis* Host.). — Auf Hügeln, an Waldrändern, Weinbergen. April, Mai. — Zuweilen als ein kleines Bäumchen Zwergkirsche in Gärten.

1102. C. Mahaleb. Host. A. 2, p. 5. Bmg. 936. *Padus Mahaleb* Schur herb. Transs. *Prunus Mahaleb* L. Rehb. exc. germ. n. 4124. *Jacq. A.* t. 227. *Guimp.* t. 60. *Prunus Maraska* Welden. in Rehb. exc. germ. p. 871. (sec Neilr. Nachtr. p. 297). — In Bergwäldern an Felsen, vorzüglich auf Kalk. Im Hunyader Com. (Bmg.). Mai.

a. *transilvanica*. Floribus numerosissimis minoribus, petalis oblongis basin versus attenuatis reflexis, staminibus petalos aequantibus. — Auf Kalkfelsen bei Törzburg und am Tömöser-Pass. Mai, Jun.

221. PADUS. Tournef. Bmg. En. p. 32.

1103. P. vulgaris Host. A. 2, p. 4. *P. Avium* Fl. d. Wett. Bmg. 935. (*Cerasus Padus* DC. *Prunus Padus* L. *Guimp.* t. 49. Hayne *Arz. Gew.* IV. t. 40. Schrank Mon. t. 154). — In Wäldern und Hainen bis in die Bergregion 4000'. Mai, Juni.

a. *transilvanica*. Racemis brevioribus florigeris fructiferisque erectis, floribus minoribus, petalis oblongis. Foliis antice latioribus et subito acuminatis

grosse serratis subtus in nervis pilosulis. — Häufig im Michelsberger Thal und im Dorfe selbst. Mai. — (*Prunus petraea* *Tausch* in *Koch Syn.* 2, 230. Bei Kronstadt. Mai.) — *Padus petraea* *Schur* herb. Transsilv.

Ordo XXXVII. SPIRAEACEAE. DC.

222. SPIRAEA L.

1104. *S. salicifolia* L. *Bmg.* 958. *Guimp.* t. 82. — Auf Hochwiesen, vorzüglich Moor- oder Torfboden zwischen Gesträuch. Jun. Jul.

1105. *S. ulmifolia* Scop. *Carn.* 1. 349; *Carn.* t. 22* *Bmg.* 960. (*S. chamaedryfolia* *Jacq.* hort. 2, t. 140), [non *L.*]. — In Bergwäldern, an steinigem und felsigen Abhängen, von Hermannstadt längs der Gebirgskette, Götzenberg, Preschke, Mumma; häufig bei Kronstadt auf Kalk. Kapellenberg, Piatra-mare. Jun. Jul.

a. *subalpina*. Caule decumbente 10—15 poll. Caudiculis florentibus 3—6 poll., simplicibus, apice florigeris, angulatis. Floribus corymbosis, minimis, albis; corymbis subhemisphaeris, nudis. Foliis ovato-oblongis, a basi ad medium integerrimis deinde inaequaliter inciso-serratis, in petiolum attenuatis, 1— $\frac{1}{2}$ poll. long., subtus pallidioribus in nervis margineque pilosis — Capsulae sex rostratae glabrae. (*S. prostrata* *Schur* herb. Transs.). — Auf Felsen der Voralpen und Alpen 5000'—6000'. — Auf dem Arpás, den Kerzeschorer und Fogaraser Gebirgen. Jun. Aug.

1106. *S. chamaedryfolia* L. *Bmg.* 959. — *Koch Syn.* ed. 2, 231. (*S. media* *Schmidt.* *Oestr. Baumz.* t. 54). — An felsigen und steinigem Orten der Voralpenwälder; auch auf dem Ecesem Teteje. Mai, Jul. 4000'.

1107. *S. opulifolia* L. *Rehb.* exc. germ. n. 4038, *Gaertn.* 1, t. 69. f. 5. *Kern.* t. 752. — Frutex 4—5 ped. — An Zäunen und Gartenhecken verwildert, in Parkanlagen angepflanzt. Mai, Juni.

1108. *S. crenata* L. *Bmg.* 961 *Guimp.* fremd. *Holza.* t. 10. — *Pall. Ross.* t. 19, β . (*S. hypericifolia* *Schmidt* *Baumz.* 1, t. 56. [non *L.*]. — Auf Kalkgebirgen, auf dem Tepej (*Bielz.*) Jun. Jul.

a. *homophylla*. Foliis minimis, omnibus aequalibus oblongis, cuneatis, integerrimis vel apice inaequaliter 2—5- crenatis. sex lin. long. 1 $\frac{1}{2}$ lin. lat. — Fruticulum 1— $\frac{1}{2}$ ped., ramis virgatis. — Auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Mai, Jun.

b. *heterophylla*. Foliis majoribus inaequalibus, ramulorum sterilibus obovatis, acutis, basi cuneatis, in petiolum attenuatis, a medio ad apicem crenatis; ramulorum florigerum oblongo-cuneatis integerrimis. Floribus apice ramulorum corymbosis. Frutex. 2—3 ped. — Auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges eine kleine Waldung bildend. 2500'. Kalk. Mai, Jun. (An *S. hypericifolia* a *latifolia* *Ledeb.* icon. V. t. 428).

1109. *S. obovata* Kit. in *Willd.* h. Berol. 1, 541. *Koch Syn.* ed. 2. p. 1022. *Guimp.* *Holza.* t. 11. *Ledeb.* icon. V. t. 430. — Ab antecedente

differt praecipue: Corymbulis sessilibus, foliis subtus glaucis puberulis, obsolete triplinerviis — Proxima valde *S. crenatae* var. *heterophyllae* Schur. — Auf Kalkgebirgen, auf dem Tepej (*Bielz*). Jun. Jul. Schur Oesterr. bot. Zeitschr. 1861. p. 364).

1110. *S. oblongifolia* *W. Kit.* pl. var. t. 225. *Koch* Syn. ed. 2, 1022. — Auf felsigen und steinigen Abhängen in Gebirgswäldern. — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt; auf dem Ketskekő bei Carlsburg, einzeln; auf dem Tepej. (*Bielz*) — Jun. Jul. — A. S. *chamaedrifolia* differt: Foliis subtus margineque villosulis, oblongis, denique glabriusculis, basi cuneatis, a medio parce dentatis; calycis dentibus reflexis; inflorescentia subcorymboso-racemosa; filamentis corollam superantibus; capsulae interdum pilosae.

1111. *S. hypericifolia* *L.* spec. 701. (*S. hypericifolia* a genuina *Ledeb.* fl. Ross. 2, 12. *Schkh.* t. 134. Ab antecedentibus *S. obovata* et *S. crenata* distinguitur: Foliis oblongo-cuneatis, apice rotundatis, acutis, integerrimis vel versus apicem crenulato-serratis, utrinque viridibus, glabris, obsolete triplinerviis et venulosis. Corymbis lateralibus sessilibus. Calycis dentibus erecto-patulis. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt, Juni; wohl nur Flüchtling aus den nahen Gärten, wo sie häufig als Zierpflanze benutzt wird.

1112. *S. Ulmaria* *L. Bmg.* 694. Fl. den t. 547. *Sturm* H. 18. — Auf feuchten Wiesen zwischen Gebüsch. Jul. Aug.

a. *glauca*. *S. glauca* *Schultz* starg. suppl. 26. — Auf der Fleischnackerwiese bei Hermannstadt, Jul.

1113. *S. denudata* *Presl.* Fl. cech. p. 101. *Hayne* Arzn. Gew. 8, t. 31. (*S. quinqueloba* Auct. Transs. plur. [non *Bmg.*]. — An quelligen sumpfigen Orten, an Gräben und Flüssen, häufig bei Borszek; im Thale gegen Neu-Radna; in der Valle-Vinuluj bei Radna; Hermannstadt, Klausenburg Jul. Aug. — (Folia subtus glabra viridia vel puberula nunquam albida).

1114. *S. quinqueloba* *Bmg.* En. n. 965. A. S. *denudata* differt. Foliis interrupte subbipinnatis, supra glabriusculis, subtus in nervis pilosis, unicoloribus, segmentis lateralibus oppositis, profunde trilobis, lacinia ultima maxima palmato-quinqueloba. Stipulis semilunatis crenatodentatis. Floribus prius flavidis denique albis. Caule 2–3-ped. subflexuoso, glabro. — In schattigen, feuchten Wäldern. Aug. — (Proxima mihi videtur *S. lobatae*. *Jacq.* hort. 1, p. 28, t. 88? Sed floribus albis nec rubris — et *S. palmatae* *Pall.* Ross. 1, t. 27?).

1115. *S. Aruncus* *L. Bmg.* 962. *Pall.* Ross. 1, t. 26. — In feuchten Gebirgswäldern, an Bächen und Quellen. Jul. Aug.

1116. *S. Filipendula* *L. Bmg.* 963. Fl. dan. t. 635. *Sturm.* H. 18. — Auf Wiesen, Triften, in Wäldern. Mai, Jul.

Ordo XXXVIII. DRYADEAE Vent.

223. DRYAS L.

1117. D. octopetala L. *Bmg.* 1017. *Sturm* H. 20. *Guimp.* t. 105. *Schk.* t. 137. — Auf Triften der Hochalpen bis 7000' Elevat. Auch auf dem Eesem Teteje. 5000'. Kalk. Jun. Aug.

224. GEUM L.

1118. G. urbanum L. *Bmg.* 1012. *Sturm* H. 5. *Schkh.* t. 137. — In Wäldern, Gebüschchen, an Hecken und Zäunen. Jun. Aug.

a. *grandifolium*. Segmentis foliorum stipulisque maximis incisodentatis; floribus majoribus. — Hermannstadt. Jul.

1119. G. robustum Schur (*G. vicanum* Schur herb. Transs.). Proximum *G. urbani*, differt: Caulibus robustioribus, 2—3 ped., patentipilosis. Foliis radicalibus infimisque lyratis, caulinis superioribus tripartitis, segmentis obovatis basi cuneatis, crenato-dentatis, subtus margineque pilosis. Stipulis maximis subrotundo-ovatis, grasse crenatis, mediis petiolum aequantibus. Floribus minimis erectis, petalis luteis obovatis calycem aequantibus. Carpellis pilosis, arista biarticulata, articulo inferiore superiorem quater superante, articulo superiore piloso. — An Waldrändern, Gebüschchen, Hecken, Zäunen, bei Kastenholz, Hannebach, Talmats. Jul. Aug. An *G. stricto-urbanum*?.)

1120. G. strictum Ait. hort. kew. 2, 217. (*G. intermedium* Bess. in *DC. Prodr.* 2, 550, (non *Ehrh.*). *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 411; 3, 360). — *Fisch.* in Mem. de la Soc. des Natur. de Mosc. 2, 185, t. 11, f. 13. Habitu antecedentis sed petalis orbiculatis calycem superantibus, receptaculo breviter piloso, carpellis superne pilis longis adpersis, stylorum articulo superiore piloso. — Am Rande von Gebirgswäldern, an feuchten schattigen Orten, am Fuss des Arpás; in dem Thale oberhalb der Kerzesorer Glashütte; im Zoodthale, nicht häufig, leicht zu übersehen und mit *G. urbanum gradifolium* zu verwechseln. Jul. Aug.

1121. G. intermedium Ehrh. Beitr. 6, 143. *Bmg.* 1013. *Willd.* hort. berol. t. 69. Fl. dan. t. 1874. (*G. urbano-rivale* Schiede — *G. rivali-urbanum* Rchb. exc. germ. p. 598 — *Geum ambiguum* Schur herb. Transs.). — An schattigen waldigen Orten, auf Moorboden, am Bärenbach bei Heltau, im Zoodthal am Fuss des Götzenberges, am Büdös, bei Tusnád. Jul. Aug.

1122. G. rivale L. *Bmg.* 1014. Fl. dan. t. 722. *Tratt.* Fl. O. t. 190. *Sturm* H. 8. — An quelligen Orten, an Bächen der Berge und Voralpen, bis 4000'. Mai, Jul.

a. *alpinum*. Schur Sert. n. 870, a. Humile unifloram floromaximo nutante. — Arpaser Alpen. 6000'. Jul.

b. *degeneratum*. Pauciflorum, floribus nutantibus, calyce anamorphosi foliaceo pentaphyllo degenerato corollam irregularem multo superante — *Bmg.* n. 1014 β. hybridum *Jacq.* rar. t. 94. (*G. hybridum* *Wulf.* in *Jacq.* misc. 2, 33). — Arpás Jul. (Keine Var. sondern Monstruosität.)

1123. G. inclinatum *Sleich.* Cat. 1815 et 1821. *G. rivale-montanum* *Kittel* Taschenb. 2, 1075—1076. *Heus* östr. bot. Zeit. 1859, p. 255. *G. montano-rivale* *Rehb.* pl. crit. X. *G. pyrenaicum* *Willd.* sp. 2, 1115 (non *DC.*). *G. Tournefortii* *Lap.* abr. p. 292. *G. sude-ticum* *Tausch.* *G. rubifolium* *Schur* (an *Lej.*?). — Auf Triften der Voralpen, an quelligen Orten, an Bächen und Rinnseeln bis 5000', Arpáser, Kerzesorer, Fogaraser Gebirge; auf dem Kerestes (oder Keresztheagy) bei Remete. Jul. Aug. (Unsere Pflanze vom letzteren Standorte steht dem *G. intermedium* und zwar dem *G. rivali-urbanum*, welches ich zu *G. urbano-rivale* gezogen habe, ziemlich nahe und dürfte nicht hieher, sondern zum *G. intermedium* gehören.)

225. SIEVERZIA *Willd.* mag. 5, 398.

1124. S. reptans *Opr.* Syst. 2, 543. *Rehb.* exc. germ. n. 3881. (*Geum reptans* *L.* *Bmg.* 1016. *Jacq.* A. app. t. 22. *Sturm* H. 14.) — Auf Felsen der Hochalpen, auf der Keprereasse der Arpáser Alpen. Glimmerschiefer. 7000'. Jul. Aug.

1125. S. montana *Spr.* l. c. *Rehb.* l. c. n. 3880. (*Geum montanum* *L.* *Bmg.* 1015. *Jabq.* A. t. 373. *Sturm* H. 14.) — Auf Triften und Felsenabhängen in der Berg- und Alpenregion. 4000—6000'. Arpáser, Kerzesorer, Fogaraser Gebirge. Jun. Septbr.

226. WALDSTEINIA *Willd.*

In n. Verh. berl. naturf. Freunde. 2, 106, t. 4, f. 1.

1126. W. geoides *Willd.* l. c. *Rehb.* exc. germ. p. 597. *Bmg.* 943. *Tratt.* Arch. t. 14. *W. Kit.* pl. rar. t. 77. — In Gebüschern der Berg-region. Auf dem Essem-Teteje bei Sz. Domokos und auf den Kalkbergen z. B. Kapellenberg bei Kronstadt. April, Mai.

227. COMAROPSIS *DC.*

1127. C. sibirica *DC.* Prodr. 2, 555. *Schur* Sert. n. 875. (*Waldsteinia sibirica* *Tratt.* *W. trifolia* *Rochel.* *D. Koch* in *Linn.* XIII. p. 337. t. 6. *Dalibarda ternata* *Steph.* in *Mem. de la Scienc. de natur. de Mosc.* 1, p. 129, t. 10). An. *C. fragarioides* *DC.*). — In schattigen Gebirgstälern. Im Zaisonthale gegen den Ojtoser Pass bei Kronstadt. Mai 1854. *Maly* En. p. 338 et 397. (Der Entdecker dieser schönen Pflanze ist Herr Apotheker *Hornung* in Kronstadt, nach dessen Mittheilung selbige von *Rochel* benannt wurde).

228. RUBUS *L.*

1128. R. odoratus *L.* *Rehb.* exc. germ. p. 599. *Mill.* icon. t. 223. — Häufig kultivirt und an Hecken und Zäunen der Gärten verwildert. Mai, Jun.

1129. R. saxatilis *L. Bmg.* 988. Fl. dan. t. 134. *Guimp.* t. 104. — Auf Felsen und steinigen Orten der Berge und Voralpen. Arpäs. Mai, Jul.

1130. R. idaeus *L. Bmg.* 979. Fl. dan. t. 788. *Guimp.* 97. — In Bergwäldern, an Hecken, Zäunen und Obstgärten. Mai, Jul.

Rubi caesil.

1131. R. caesius *L. Bmg.* 981. Fl. dan. t. 1213. *Guimp.* t. 100. *Schkl.* t. 135. — Auf Aeckern, Triften, an Zäunen und Gebüsch. Jul. Septbr.

1132. R. agrestis *W. Kit.* pl. rar. t. 268. *DC. Prodr.* 2, 559. *Bmg.* 985. — Auf Aeckern, Triften, Mauern, bebauten und unbebauten Orten (*R. corylifolius* var. γ . *Rehb.* exc. germ. p. 608, n. 3929). — Häufig auf steinigen Aeckern bei Hermannstadt.

1133. R. corylifolius *Smith.* Fl. brit. 2, 542; *Engl. Bot.* 12, t. 827. *Bmg.* 987. — Auf steinigen Feldern, Felsen und Mauern. Hermannstadt. Jul. Aug.

1134. R. nemorosus *Hayne.* *Arz. Gew.* 3, 10. *Bmg.* 982. *Guimp.* t. 101. — An Waldrändern, Gebüsch, Hecken und Zäunen. Jun. Aug.

Rubi fruticosii.

1135. R. fruticosus *L. Bmg.* 986. *Rehb.* exc. germ. p. 600. — An Waldrändern, Waldtriften, Zäunen und Gebüsch. Jul. Aug.

1136. R. suberectus *Anders.* in *Linn. Transact.* XI. t. 16. *Rehb.* exc. germ. p. 600. Fl. dan. t. 1992 (*R. fastigiatus* *Weihe*). — Auf Heiden, Waldtriften, Holzschlägen, Gehauen. Hermannstadt. Jul. Aug.

1137. R. nitidus *Weihe.* et *Nees* ab *Es.* t. IV. *Rehb.* exc. germ. p. 600. (*R. corylifolius* *Guimp.* t. 102 (non *Sm.*) *Hayne* *Arz. Gew.* 3, t. 11. — In Wäldern, Gesträuchen, Gehauen der Bergregion. Jun. Aug.

1138. R. polymorphus *Host,* A. 2, 29. (*R. villicaulis* *Rehb.* exc. germ. n. 3900. *Köhler* in *Wimm. et Grab.* fl. siles. 2, 27. *Weihe* et *Nees.* ab *E.* t. XVII. *R. fruticosus* var. β . *velutinus* *Neilr.* Fl. v. Wien p. 621.) — An Waldrändern und Gehauen. Hermannstadt. Jun. Jul.

1139. R. hirtus *W. Kit.* pl. rar. t. 141. *Bmg.* 983. (*R. hybridus* *Wallr.* [non *Vill.*]). *Weihe* et *Nees* ab *Es.* t. 44. — In schattigen Bergwäldern in den Fogaraser, Arpäser und Kronstädter Gebirgen. 4000'. Jul. Aug. Auf den Kalkgebirgen weniger behaart.

1140. R. tomentosus *Bork.* (non *Lej*) in *Roem.* n. Mag. 1749, p. 3. — *Rehb.* exc. germ. p. 601. *Guimp.* t. 98. *Weihe* *Rub.* germ. t. 8. — *Bmg.* 980. — Auf steinigen Bergabhängen, Kalk, an Weinbergen. Jul. Aug.

1141. R. glandulosus *Bellard.* app. ad fl. pedem., 24. *Bmg.* 984. Fl. dan. t. 1696. *Guimp.* t. 90. (*R. hybridus* *Vill.* [non *Wallr.*]. *R. hirtus* *Weihe* et *Nees* ab *Es.* t. 43. [non *W. Kit.*]). — In der Buchenregion der Arpäser und Kerzesorer Alpen, Götzenberg, Preschbe, Mumma bis 4000' Elevat. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

1142. R. vulgaris *Weihe et Nees*, ab Es. t. 14. *Rchb.* exc. germ. p. 602. — An steinigten Orten an den Abhängen der Nagelflue oberhalb der Weingärten bei Talmats, Jul. Aug.

1143. R. discolor *Weihe et Nees* ab Es. t. XX. *Rchb.* exc. germ. p. 603. (*R. fruticosus* *Sm.* [non *L.*] *Engl. bot.* t. 715. [Affinis *R. amoeni Portens.*]). — An Waldrändern, Hecken, felsigen Orten bei Kronstadt, Jun. Jul.

1144. R. candicans *Weihe Bmg.* exc. germ. p. 601. (*R. fruticosus* *Weihe et Nees* ab Es. t. VII. *R. thyrsoideus* *Schur* Sert. n. 883. — Auf Felsen und steinigten Bergabhängen, zwischen Gesträuch, auf der Burg bei Michelsberg, Jun. Jul. (Dem Standorte nach *R. tomentosus* oder *R. discolor* *Weihe Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 296.)

1145. R. plicatus *Weihe et Nees* ab Es. Rub. germ. t. 1. — *DC.* Prodr. 2, 560. — In den Weinbergen bei Stolzenburg, Jul. Aug.

1146. R. heterophyllus *Host.* A. 2, 32. (*R. spinosissimus* *Schur* herb. *R. hybridus* β *spinosissimus* *Neilr.* Fl. v. Wien p. 622. — In Bergwäldern, Kalksubstrat, auf der Pojana am Fuss des Schuler. 4000'. Bei Kronstadt, Jun. Aug.

229. FRAGARIA L.

1147. F. vesca *L. Koch.* Syn. ed. 2, 234 et 443. Fl. dan. t. 2235. *Sturm* H. 2. *Schkh.* t. 135. *Baumg.* 990. — In Wäldern, Hainen, Hecken, auf Wiesen, in Gebüsch. Mai, Jul. von 600—4000' Elevat. und daher den ganzen Sommer über Früchte bringend.

a. *crenata*. *Petalis crenatis*. — Unter der normalen Form, auf dem Götzenberg, Mai, Jun.

b. *efflagellis*. *Flagellis brevissimis vel deficientibus*. (*F. efflagellis* *Duch.* in *Lam. dict.* 2, 532. — Auf dem Arpás, Jul.

1148. F. semperflorens *Duch. Rchb.* exc. germ. p. 596. *Hayne* *Arz. Gew.* 3, t. 25. (*F. vesca* var. γ . *L. F. alpina* *Duham.* *F. vesca* var. *alpestris hiemalis* *Schur* Sert. n. 891. a. — Auf Triften der Voralpen; auf den Arpás-er Gebirgen; auf dem Plateau des Ecsemeteteje; auf der Piatra-mare, Jun. Aug. 5000'.

1149. F. elatior *Ehrh.* Beitr. 7, 23. *Koch* Syn. ed. 2, p. 234 et 443. *Hayne* *Arz. Gew.* t. 27 (*F. vesca* β . *pratensis* *L. F. scabra* *Dich.* 1, t. 8. — Auf Hügeln und Bergwiesen. Hermannstadt, Mai, Jun. Wird auch als Zimmeterdbeere kultivirt.

1150. F. collina *Ehrh.* Beitr. 7, 26. *Bmg.* 991. *Hayne* *Arz. Gew.* t. 30. *Koch* Syn. ed. 2, p. 235 et 443. *F. vesca* β . fl. succ.) Fl. dan. t. 1389. — Auf trockenen Wiesen und grasigen Hügeln. April, Jun.

a. *alpina*. *Minima, uniflora, pilosissima, floro minimo*. — Auf Kalkfelsen des Arpás. 6000'. Jul.

b. *flagellifera*. *Flagellis longissimis instructa*. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt, Mai. (*Fragaria media* *Schur* herb.)

1151. F. Hagenbachiana *Lang. Koch* Syn. ed. 2, p. 443. (*F. Majaufea* *Ser.* in *DC.* Prodr. 2, 570. (An *F. collina* var. *foliolo*

intermedio longius petiolato?). — In den Wäldern bei Klausenburg (*Janka* Linn. 1860. p. 567.).

1152. F. grandiflora *Ehrh.* Beitr. 7, 25. *Duham* orb. 1, t. 6. *Hayne* *Arz. Gew.* 4. t. 29. — Wird als Ananaserdbeere kultivirt und kommt nicht selten verwildert vor. Am jungen Wald bei Hermannstadt. Mai.

1153. F. chiloensis *Ehrh.* Beitr. 7, 26. *Duham* arb. 1, t. 3. *Dill.* *Elth.* t. 120, f. 146. — Wird als Chili-Erdbeere kultivirt und kommt nicht selten verwildert vor. Hermannstadt. Mai, Jun.

a. *pentaphylla*. Foliis quandoque basi foliolis binis minoribus instructis quasi folium pentaphyllum praebens. — In den Kirschgärten bei Heltau. Jun.

1154. F. virginiana *Ehrh.* Beitr. 7, 24. *Hayne* *Arz. Gew.* 4, t. 28. *Duch.* 1, t. 5. — Kultivirt als Himbeererdbeere und nicht selten verwildert. Im jungen Wald in der Umgebung der Pulvermühlen und des Kupferhammers. Jun.

230. COMARUM *L. Bmg.* En. p. 72.

1155. C. palustre *L. Bmg.* 1018. *Fl. dan.* t. 636. *Schkh.* t. 138. (*Potentilla palustris Scop. P. Comarum Nestl.*) — Auf sumpfigen Moor- und Torfwiesen (*Bmg.*) am Büdös. Jul. Aug.

231. FRAGARIASTRUM *Schur* Sert. p. 23.

(*Potentilla Sectio Fragariastrum DC.*)

1156. F. sterile *Schur* Sert. n. 921. *Fragaria sterilis L.* *Fl. dan.* t. 1579. — *Potentilla prostrata Bmg.* 1011. [non *Mielichof.*] — *P. Fragaria Smith. P. Fragariastrum Ehrh.* — *P. fragarioides Vill.* — *P. fragariaefolia Gmel.* — *Comarum fragarioides Roth.* — Auf grasigen Hügeln bei Déva, Dobra u. s. w. (*Bmg.*) April, Mai. (Die Standorte sind in Hinsicht auf die nächstfolgende Art festzustellen).

1157. F. micranthum *Schur* l. c. n. 922. (*Potentilla micrantha Ram. in DC. fl. fr.* 4, 468. *P. brevicarpa Vest.*) — Auf steinigem Waldplätzen und Abhängen in der Hügelregion. Am Bärenbach bei Heltau; im Eichenwalde bei Baumgarten; bei Talmats auf der Nagelflüe am Zibinufer. März, April.

(Unsere siebenbürgische Pflanze unterscheidet sich von der der anderen Floren durch zartere Struktur, mindere Behaarung und durch eine sehr starke knollige Wurzel, deren Anschwellungen von der Grösse einer Haselnuss durch dünne Zwischenfasern getrennt sind.)

1158. F. album *Schur* Sert. n. 925. (*Potentilla alb L. Bmg.* 1006. *Jacq. A. t.* 115. *Sturm* H. 4). — In Hainen und Wäldern, Waldwiesen in der Hügel- und Bergregion. April, Mai.

1159. F. Clusianum *Schur* Sert. n. 924. (*Potentilla Clusiana Jacq. A. t.* 116. *Bmg.* 1008.) — Auf Felsen der Hochalpen *Bmg.* Jul. Aug.

1160. E. caulescens Schur Sert. n. 923. (*Potentilla caulescens* L. Bmg. 1007). — Auf Felsen der Kalkalpen, Kronstadt. Jul. Aug.

1161. E. petiolatum Schur. (*Potentilla petiolata* Gaud. helv. 3, 374. Koch Syn. ad. 2, 244. — *P. caulescens* β . *petiolata* Ser. in DC. Prodr. 1, 2, 584). — In Felsenritzen der Kalkalpen, Butsets. Jul. Aug.

232. TORMENTILLA L. Bmg. En. p. 58.

1162. T. recta L. Bmg. 989. Wagner. t. 186. — Sturm H. 34. — Schkh. t. 136. (*Potentilla Tormentilla* Siebth. — *Tormentilla officinalis* Sm. *P. sylvestris* Neck. — *P. tetrapetala* Hall fl. — Auf Waldwiesen, Heiden, Triften, Graspärten am Fuss der Gebirge. Mai, Aug.

a. *alpina*. Minima, 2–8 poll., multicaulis, caudiculis diffusis mediis erectis; stipulis minimis 2–3 fidis; foliis glabriusculis margine totum pilosulis; floribus minutis. — Auf sonnigen steinigem Triften des Arpás. 6000'. Jul.

1163. T. nodosa Schur. Radice crassa sublignosa nodosa, 1–1½ poll. diam. fibris nonnullis validis instructa. Caulibus plurimis 9–12 poll. superne ramosis recumbentibus densissime foliatis laxiuscule pilosis. Foliis radicalibus quinatis petiolatis in orbem terrae adpressis, foliolis obovatis subsessilibus, antice 6–dentatis; fol. caulinis oblongis a medio ad apicem serratis; omnibus subcoriaceis supra glabris, subtus margineque pilosis. Stipulis mediis foliis conformibus, ramulorum minoribus magis minusve profundius 3–5 fidis. Floribus tetra-vel pentameriis. (Affinis *T. rectae*, sed omnibus in partibus robustior; an *T. divergens* Rehb.). — In Bergwaldungen auf Moorboden, am Fuss des Arpás.; am Búdós, am Schuler bei Kronstadt. Jul. Aug.

1164. T. montana Schur. Media tenet inter antecedentem et sequentem differt imprimis: Radice fibrosa, caulibus diffusis basi radicanibus, superne dichotomo ramosis paucifloris, floribus tetrameriis. — Auf Moorboden in der Buchenregion der Arpás-er und Kerzesorer Gebirge. Jul. 4000'. Glimmerschiefer.

1165. T. reptans L. sp. 716. Schur Sert. 926. *Potentilla procumbens* Siebth. oxon. 162. Koch Syn. ed. 2, 239. — Sturm H. 92. — *P. nemoralis* Nestl. — An *Potentilla tormentilloides*. Meyer. Abh. d. böhm. Akad. 1785, 2, t. 1, f. 2. Schult. Oester. 2, 87–88, secund. Neilr. Maly's Nachtr. p. 294. Distinguitur: Caulibus flagelliformibus prostratis, superne ramosis, ad geniculis radicanibus; foliis petiolatis caulinis superioribus ternatis radicalibus quinatis; floribus majoribus tetrameriis vel pentameriis. — In schattigen Laub- und Nadelwäldern in Moospolstern. Arpás. 5000'. Jul. 1847. Selten.

233. POTENTILLA L.

1166. P. supina L. Bmg. 994. Jacq. A. t. 406. — Fl. dan. t. 2175. — Auf sandigen überschwemmt gewesenen Plätzen, feuchten Aeckern, bebautem und unbebautem Boden. Mai, Septbr.

a. *altissima*. *P. limosa* *Bungh.* *P. subsalsa* *Schur.* herb. — Caule basi simplici a medio dichotomo-ramoso 1—2 ped. ramis erecto-patulis pilosis, floribus numerosissimis minimis. — Auf schlammigem etwas salzigem Boden mit anderen salzsteten Pflanzen: Auf der Salzwiese zwischen Hermannstadt und Hammersdorf, bei Salzburg. Jul. Aug.

1167. *P. norvegica* *L. Koch* Syn. ed 2, 235. — Fl. dan. t. 171. (*P. dichotoma* *Mönch.* — *P. ruthenica* *Willd.* — *P. diffusa* *Willd.* — *P. Morisonii* *DC.*). — In schattigen Wäldern, auf feuchtem, sandigmoorigem Boden am Búdós *Lerchenfeld.* bot. Nachl. Jun. (Ich fand Septbr. 1853 am Búdós am Rande des Torfbruches junge Blattriebe einer *Potentilla*, die ich der *P. norvegica* angehörend erkannte, was für die zweijährige Dauer dieser Pflanze spricht. Die Blätter waren 3-4-5zählig gesättigt grün und mit abstehenden Haaren).

1168. *P. rupestris* *L. Bmg.* 993. *Jacq.* A. t. 114. — Auf schattigen Felsen der Bergregion. — Grosser Hangestein bei Kronstadt, Kapellenberg (*Bmg.*). Mai, Jul.

1169. *P. tanacetifolia* *Willd.* im Mag. d. Ges. Naturf. Fr. zu Berl. 7, 286. *Lehm.* Potent. 60. *DC.* Prodr. 2, 531. *Ledeb.* fl. *Ross.* 2, 39. (*P. pensylvanica* *Schur* Sert. n. 899, [non *L.*]. — *P. rupestris* *Lerchenf.* bot. Nachl. 1780). — Eine sibirische Art, welche von *P. Filipendula* *Willd.* wenig verschieden zu sein scheint.

1170. *P. Anserina* *L. Bmg.* 992. Fl. dan. t. 544. *Sturm* H. 4. — Auf sandigen Wiesen, Triften, auf Strassen. Mai, Jul.

a. *unicolor*. Foliis utrinque albo-sericeis; rhizomate nodoso; floribus maximis speciosis solitariis. — Auf sandigen Orten, zwischen Weidengesträuch am Zibin bei Hermannstadt. Mai.

b. *bicolor*. Foliis supra viridibus glabriusculis, subtus albo-sericeis; floribus duplo minoribus. — Auf Grasplätzen bei Hermannstadt. Jun.

c. *longissima*. Caudiculis longissimis radicanibus apice rosulatis 12-18-poll; foliis longissimis 10-12 poll long. floribus solitariis vel rarissime geminis. — Auf fruchtbare Wiesen bei Kronstadt, z. B. auf der Pojana. Jul. 1854.

1171. *P. recta* *L. Bmg.* 995. — *Rehb.* pl. crit. IV. f. 520. — Auf kräuterreichen Hügeln, am Rande der Weinberge bei Hammersdorf, Stolzenburg und längs der ganzen Hügelkette; auch bei Kronstadt. Jun. Jul.

1172. *P. laciniosa* *Kit.* in *Nestl.* Potent. p. 45. *Bmg.* Man. *Lehm.* Pot. t. 7. *Schur* Sert. n. 903. Spec. distinctissima, ab antecedente differt: Radice polycephala. Caulibus gracilioribus purpureis foliisque parce pilosis. Foliis quinatis septenatisve, foliolis obverse lanceolatis inciso-serratis vel pinnatifido-laciniatis, laciniis ultra medium laminis penetrantibus, bitripartitis. Petalis citrinis obcordatis calyce superantibus. Calycis laciniis acutis incisis. (*P. recta* *γ. laciniosa* *Ledeb.* *Ross.* 2. 46. — *P. hirta* n. *laciniosa* *DC.* — *P. cardiapetala* *Bess.*). — Auf sandigen sonnigen Hügeln: Bei Zam (*Bmg.*); bei Apahida in der Mézóség. Jun. Jul. (Eine seltene Pflanze!)

1173. *P. pilosa* *Willd.* Sp. 1100. *Bmg.* 996. *Koch* Syn. ed. 2, p. 237. *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 356. *Rehb.* exc. germ. p. 595; pl. crit. f. 521. (*P. recta* Fl. dan. t. 1820. *P. recta* b. *Ledeb.* *Ross.* 2, 46. *P. hirta* *All.*

ped. t. 71. *P. crassa* Tausch). — Auf bewachsenen Hügeln, zwischen Gesträuch, an den Rändern der Weinberge bei Hammersdorf, Solzenburg, Grossscheuern u. s. w. Jun. Jul. — *A. P. recta* praecipue differt: Floribus minoribus numerosioribus, Petalis pallide flavis calycem aequantibus vel subaequantibus. Caule rigido basi purpureo foliisque patenti-piloso. Foliolis obovatis vel obverse-lanceolatis quinatis septenatisve saturato viridibus.

a. *obscura*. Foliis obscure viridibus opacis petalis calycem aequantibus. (*P. obscura* Willd. Sp. 1109. *M. Bieb.* fl. t. c. 1, 405. *P. recta* var. *obscura* Ledeb. Ross. 2, 46. *P. obscura* Rehb. pl. crit. X.; exc. germ. p. 595. *P. hirta* var. *obscura* DC.) — Oberhalb der Weinberge bei Talmats. Nagelflüe. Jul.

b. *condensata*. Ramis florigeris brevibus condensatis; pedicellis bracteatis calycem aequantibus; foliis fol. caulinis mediis sessilibus circumcirca aequaliter et grosse serratis. Caule rigido foliisque longe piloso. Floribus citrinis. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jul. Aug.

c. *duplicato-serrata*. Ramis florigeris elongatis laxe erectis; pedicellis calycem multo superantibus; foliis fol. infim. cuneato-oblongis, apice retusis tridentatis, profunde ad tertiam partem laminis inciso-serratis, serraturis basi 2—3 dentatis. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf in den Weinbergen bei Neppendorf. Jul.

d. *macrophylla*. Radice submonocephala. Caule gracile 3 ped. foliisque albo-piloso; pilis longissimis patentibus tuberculo insidentibus. Foliis quinatis septenatisve; foliis obovatis, subcuneatis, antice rotundatis, grosse laciniato-biserratis, infimis minimis. (*P. macrophylla* Schur herb. Transs. — Auf Hügeln bei Hammersdorf, in den Weinbergen bei Grossau. Jul. 1846. Auf Kalk bei Kronstadt. Aug. 1853.

1174. *P. inclinata* Vill. delph. 3, 567. Koch Syn. ed. 2, 237. Rehb. exc. germ. n. 3849. (*P. ascendens* Willd. En. p. 554, *Bmg.* 998. *Kit.* Man. *P. intermedia* Wahlenb. *P. inclinata* *M. Bieb.* fl. t. c. 1, 407, 3, 557, *Besser.* En. n. 1528.) — Auf sonnigen Hügeln, Kalkbergen Weinbergen auf dem Tepej (*Bmg. Bielz*). Jun. Aug.

a. *subbiserrata*. Foliolis foliorum infimorum profundius et duplicato-laciniato-serratis. — Bei Kronstadt. Jun. Jul.

1175. *P. canescens* Bess. Galic. 1, 330. Rehb. exc. germ. n. 3848. (*P. recta* Jacq. A. 383. Ab antecedente differt: Petalis obcordatis calycem aequantibus; calyce laxo piloso; caule foliisque laxo villosopiloso. — Auf sonnigen Hügeln, an Felsen auf dem Ketskekö bei Carlsburg; auf dem Kereszthey bei Remete. Jul.

1176. *P. curvidens* Schur herb. Radice polycephala. Caulibus gracilibus teretibus foliisque albo-pilosis, 10—15 poll. Pilis inaequalibus, brevissimis adpressis longioribus patentibus intermixtis. Foliis quinatis obovatis oblongo-cuneatis, antice subtruncatis et tridentatis (dente intermedio subporrecto) supra viridibus substrigosis, subtus villosocanescentibus, pilis interdum glandulae insidentibus; foliis omnibus simpliciter dentato-serratis vel duplicato-dentato-serratis; dentibus tenue incurvis. Floribus minimis numerosissimis citrinis, in corymbam dispositis. — Auf

steinigen Abhängen und Felsen der Bergregion, vorzüglich auf Kalk, an der Maros bei Zám; auf dem Burgberge bei Deva.

a. *sublaclinata*. Caule gracillimo; foliis foliorum infimorum profundius inciso-dentatis vel subpinnatifidis. Caule folisque pilis mollibus patentibus vestito. Dentibus foliolorum evidentius incurvis. — Auf dem Búdös, Trachyt-substrat; auf Kalkfelsen bei Kronstadt, am schwarzen Thurm. Jun. Jul. (Affinis quidem *Pot. canescenti* *Bess.* sed habitu valde diversa. Subsimilis quoque *P. argenteae* *L.*).

1177. *P. argentea* *L. Bmg.* 999. Fl. dan. t. 865. *Sturm* H. 17. — Auf Hügeln, Triften, sandigen Wiesen, an Wegen, auf Kalkfelsen und Mauern. Jun. Jul.

a. *monticola*. Foliis radicalibus longissime petiolatis; foliis supra viridibus glabris subtus niveo tomentosis; floribus minimis.

b. *dissecta*. Foliolis discoloribus quinatis septenatisve, laciniato dissectis, basi cuneatis, margine revolutis.

Die Var. a auf Kalkfelsen bei Kronstadt; Kapellenberg, Hangestein; b. an Ackerrändern bei Hermannstadt. Jun. Jul.

1178. *P. neglecta* *Bmg.* En. n. 1000. (*P. argentea* γ . *impolita* *Hoch.* *P. argentea* β *Lehm.* Monogr. p. 95. — *P. impolita* *Wahlenb.* Carp. 155.). — Auf sandigen und steinigen Hügeln, Talmats auf Nagelflüe. Jun. Jul.

1179. *P. suberecta* *Jordan.* (testo *Purkynê*). (*P. argentea* var. *sordida* *Purkyne* (an *Koch* non *Fries* novit. ed. 2, p. 164). *P. argentea* var. *grandiflora* *C. Koch* (teste *Purkyne*). ***P. Baumgarteniana*** *Schur* herb. Transs. — Media tenet inter *P. curvidentem* et *argenteam* *L.* var. a. Foliolis minus insiso-dentatis, subtus, piloso-canescens, supra glabris, basi cuneatis, apice subretusis tridentatis, margine 3–4 dentatis, dentibus subrotundo-acuminatis. Floribus citrinis, petalis calycem superantibus. Caulibus teretibus purpureis, tenue adpresse pilosis 9–12 poll. a medio divaricato-ramosis. — Auf grasigen Hügeln bei Schässburg. (*Bmg.*) Jun. — Auf dem Schlossberg bei Kronstadt. Jul.

1180. *P. Detommasii* *Ten.* Syllog. fl. neap. 251. (*P. calabra* *Spr.* Syst. 2, 537. — *P. Thomasii* *C. A. Meyer* Ind. cauc. p. 168. *P. argentea* var. *macrantha* *Schur* herb. Caule curvato-ascendente. Foliis quinatis; foliis fol. radicalium late-obovatis, basi cuneatis, profunde laciniatis; laciniis oblongis, acutis; fol. caulinarum subpinnatifidis, laciniis lineariblongis, omnibus supra viridibus pilosis, subtus albo-tomentosis. — Floribus magiusculis, petalis retusis, leviter emarginatis, calycem duplo superantibus. — Auf Kalkfelsen, Kapellenberg, Schlossberg, schwarzer Thurm, auf den Stadtmauern. Kronstadt. Jul.

1181. *P. albopilosa* *Schur* (*P. argentea* var. c. *Schur* Sert n. 909). Caule curvato-ascendente 12–15 poll. folisque albo-villoso-piloso. Foliis ambitu subrotundis quinatis septenatisve utrinque albo-villosis; foliis fl. infimorum obovatis basi cuneatis antice rotundatis, laciniato-dentatis; laciniis linearibus acuminatis; foliis fol. superiorum digitato-tripartitis. Floribus subcorymbosis minimis citrinis; petalis lato obovatis submarginatis crenulatisque calycem aequantibus. — Auf

Mergelboden, auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul. 1846. — (*P. argentea* *L.* mit ihren Var., dann *P. neglecta* *Bmg.* *P. suberecta* *Jord.* *P. Detommasii* *Ten.* und *P. subvillosa* entsprechen sämmtlich dem Typus von *P. argentea* und gehen allmählig in einander über, treten aber jede für sich so eigenthümlich und distinctiv auf, dass ich solche konsequenter Weise als Arten behandeln musste.

1182. *P. microdons* *Schur* herb. Radice lignosa polycephala. Caulibus adscendentibus 10—12 poll. purpureis, superne ramosis foliisque candide-piloso-villosis. Foliis minimis, 9 lin. diam. circumscriptione subrotundis; inferioribus et radicalibus quinatis, petiolatis, superioribus ternatis, summis digitato-trifidis; foliolis obovatis subcuneatis, antice 4—5 dentatis; dentibus brevissimis rotundato-obtusis. Stipulis mediis ex ovata basi attenuatis longe acuminatis. Floribus citrinis minimis numerosis in corymbum densum dispositis; petalis calycem aequantibus. Sepalis exterioribus obtusis brevioribus. (Affinis *P. collinae* *Wib.* sed habitu, indumento, forma foliorum distincta. — Auf sandigen Grasplätzen und Hügeln bei Mundra; in der Umgebung der Reussener Teiche und der Schlammkegel. Jun. Jul. 1847. (Vielleicht die echte *P. collina*, welche mit *P. Güntheri* identisch sein soll, was aber aus den Angaben *Bluff's* und *Fingerh.*, *Reichenb.*, *Spreng.* und mehrerer Anderer nicht hervorgeht).!

1183. *P. collina* *Wib.* werth. 267. *Roch.* Syn. ed. 2, 238. (*P. Güntheri* *Pohl.* *Lehm.* Pot. t. 10. — *P. Wiemanniana* *Günth.* cent. siles. 5. *Rchb.* exc. germ. p. 594. — Auf sandigen Hügeln und Wiesen, Obere Vorstadt auf dem Wege zu den Salamonsfelsen bei Kronstadt; bei Klausenburg; zwischen Enyed und Torotzko; bei Malnas und bei Reps (Fuss); auf der Mézöség. Jun. Jul.

1184. *P. intermedia* *L.* *Bmg.* 997. *Koch* Syn. ed. 2, 238. *Rchb.* pl. crit. f. 809. — Auf sonnigen trockenen Bergwiesen bei Reps (*Bmg.*); auf felsigen Bergabhängen. Mai, Jun.

1185. *P. hirta* *L.* *Bmg.* 1001. *Koch* Syn. ed. 2, 237. *Lehm.* Pot. t. 8. *All.* ped. t. 71, f. 1. *Sturm* H. 91. *P. laeta* *Rchb.* exc. germ. p. 595; pl. crit. X. (teste *Bert.*) *P. pilosa* *DC.* fl. fr. suppl. p. 540. *P. pedata* *Willd.* *P. rubens* *All.* *P. hirta* var. γ . (*Koch*). — Auf grasigen sandigen Hügeln und Wiesen bei Leschkirch, Schässburg, Reps. (*Bmg.*) Mai. Jun.

(Ueber diese Pflanze herrscht gegenwärtig noch eine grosse Verwirrung, was daher kommt, wenn nur Herbarien zur Entwirrung benutzt werden, oder nur am grünen Tisch abgeurtheilt wird. Darum halte ich es für angemessen, den späteren Erfahrungen die Entscheidung zu überlassen. (*Neilr.* Nachtr. zu *Maly's* En. p. 293.) — Schwer ist es, aus diesem Labyrinth der Vermuthungen herauszukommen.)

1186. *P. patula* *W.* *Kit.* pl. rar. t. 199. *Koch* Syn. ed. 2, 238. *Rchb.* exc. germ. n. 3837. *Sturm* H. 91. *Andrä* bot. Zeit. 1853, p. 457. — Auf sonnigen Wiesen, Triften und Hügeln; bei Klausenburg. April, Mai.

1187. *P. pratensis* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 98; *Oestr.* bot. Zeit. 1860, p. 325. *P. opaca* var. a. *angustiloba* *Schur* Sert. 1852. n. 949. *P. hirta* *Schur* Sert. l. c. (non *L.* an *Bmg.*?). Radice lignosa

polycephala. Caudiculis numerosissimis purpureis, oblique adscendentibus, 6—9 poll., folisque patenti-pilosis. Foliis circumscriptione subrotundis, longissime petiolatis, griseo-viridibus, quinatis septenatisve. Foliolis infimis minoribus, omnibus obovato-cuneatis, subretusis, a medio incisoseratis, utrinque hirsutis, nervo medio margineque longe pilosis, pilis albis patentibus. Ceterumquin ut in *P. patula* *W. Rit.*; *P. hirtae* *L. paululum* affinis. — Auf trockenen Hügeln und Wiesen, auf dem Ziegelofengrund bei Hermannstadt, wo auch *P. opaca* *L.* vorkommt; auf der Heuwiese bei Klausenburg (*Wolff*). April, Mai. (Ob *P. pratensis* *Herb.* Stirp. 41 mit meiner Pflanze identisch ist, wage ich nicht zu bestimmen, da auch *Neilreich's* Nachtr. zu *Maly's* En. p. 293. selbige für verschieden und der *P. hirta* *L.* näher stehend betrachtet.).

1188. *P. opaca* *L. Bmg.* 1002. *Roch* Syn. ed. 2, 242. *Jacq.* ic. rar. t. 91. *Sturm* H. 17. (*P. verna* Fl. dan. t. 1648 ap. *Rehb.*). — Auf Wiesen in der Ebene und in der Hügelregion, am Rande der Weinberge zwischen Gebüsch. Hermannstadt, Kronstadt. April, Mai. (Dass *Baumg.* diese Potentilla für *P. hirta* genommen haben soll, ist, da diese allgemein bekannte Art in Siebenbürgen nicht selten vorkommt, mir umso mehr unwahrscheinlich, da ich bei *Bmg.* mehr Pflanzenkenntniss wahrgenommen habe).

1189. *P. verna* *L. Bmg.* 1004. *Sturm* H. 17. *Tratt.* Oestr. t. 189. — Auf Wiesen in der Hügel- und Bergregion. Hermannstadt, Kronstadt. März, April.

a. *alpina*. Pusilla. $1\frac{1}{2}$ —2 poll., subcaulis, foliolis minimis obovatis, utrinque dentibus rotundatis 2—3 instructis; petalis obcordatis calycem aequantibus vel vix superantibus. (*P. verna* γ *pusilla* *Koch.* *P. pusilla* *Host Schur* Sert. var. a. n. 917. — Auf den Kalkfelsen der Arpäser Alpen. 6000'. Jul.

b. *glutinosa*. Tota planta obscure viridis patentim pilosa glutinose viscosa. Radice nodosa polycephala. Caudiculis elongatis 6—9 poll. prostratis purpureis. Foliolis obovatis, subretusis, a medio dentatis. Floribus majoribus, petalis basi macula aurantiaca notatis calycem superantibus. — Auf sonnigen sandigen Höhen bei Kronstadt. Mai.

c. *arenosa*. Radice longissima descendente. Caudiculis plurimis recumbentibus, 6 poll. Foliolis obovatis antice rotundatis, circumcirca dentatis. Stipulis ovatis acuminatis. Floribus aureis, petalis unicoloribus. Tota planta pilis albis longis pilosa, pilis patentibus accumbentibusve. — In Wäldern und Hainen, in den Eichenwaldungen bei Hammersdorf. Mai.

d. *lucorum*. Praecedens. Caudiculis laxis recumbentibus. Foliolis oblongo-cuneatis apice truncatis, antice utrinque tridentatis. Stipulis lanceolatis acutis. — In den Bergwäldern bei Resinar. Mai.

1190. *P. cinerea* *Chaix* ap. *Vill.* fl. delph. 3, 567. *Rehb.* exc. germ. p. 591. *Koch* Syn. ed. 2, 241. (*P. incana* *Mönch* *Bmg.* 1003. *P. opaca* *Vill.* (non *L.*). *P. arenaria* *Borkk.* *P. verna* *Willd.* *P. verna* var. *cinerea* Ser. *Neilr.* Fl. v. Wien p. 626). — Auf sonnigen Hügeln, Feldern, Triften, auf Kalkfelsen bei Kronstadt. März, Mai.

a. *praecox*. Minima 2—3 poll., multicaulis; caudiculis procumbentibus. Foliolis obovatis antice rotundatis, 5—7 dentatis, dentibus obtusis. Stipulis a basi ovata subulato-attenuatis. Floribus magnitudinis mediocris aureis, petalis obcordatis calycem duplo superantibus. — Auf den Mergelhügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Reussen. April. (P. parvula Schur herb.)

b. *aestivalls*. Foliis quinatis ternatisve; foliolis oblongis a medio dentatis, fol. floralium oblongo-cuneatis, antice utrinque tridentatis, omnibus supra glabriusculis, subtus canescenti-tomentosis. Petalis late obcordatis, flavis, calycem duplo superantibus. Caudiculis elongatis 6—9 poll. — Auf der Postwiese, am schwarzen Thurm bei Kronstadt. Mai.

1191. P. subacaulis L. Sp. 715. Wulf in Jacq. Coll. 2, 145; icon. rar. t. 491. All. ped. t. 24, f. 2. Ab antecedente var. b. *aestivale* Schur differt imprimis: Foliis omnibus ternatis, foliolis oblongis basi cuneatis, fere circumcirca dentatis. (P. cinerea var. β . trifoliata Koch. P. cinerea var. a subacaulis Schur Sert. n. 918). — Auf sonnigen Hügeln, zwischen Gebüsch im Pfarrgarten bei Stolzenburg; auf dem Kreuzberge bei Kronstadt. April, Mai.

1192. P. minima Haller fil. in Schl. pl. exsicc. cent. 1, n. 59. (P. verna β alpestris Wallr. Sched. 228. P. Brauniana Hopp. bot. Taschenb. 1800, p. 137, Sturm H. 17). — Auf dem Königstein bei Kronstadt. (Kotschy zool. bot. Verh. 1853, 2, 164.) Jun. Jul.

1193. P. aurea L. Bmg. 1005. Koch Syn. ed. 2, p. 240. Fl. dan. t. 114. Sturm H. 17 (P. Halleri Seringe). — Auf Triften und Felsen der Hochalpen. Auf dem Szurul. 5000' Glimmerschiefer. Jul. Aug.

a. *multidentata*. Caudiculis elongatis flaccidis. Foliolis oblongo-cuneatis circumcirca inciso-dentatis. — Auf den Rodnaer Gebirgen, Kuhhorn. Jul. 1853.

1194. P. grandiflora L. Bmg. 1010. Koch Syn. ed. 2, 242. Hall. helv. t. 31. Sturm H. 92. — Auf Triften und Felsen der Hochalpen. Jun. Aug. (Bmg.) (Ich fühle mich nicht berechtigt, diese *Potentilla* aus unserer Flora zu streichen, umsoweniger, da ich im *Lerchenfeld'schen* Nachlass Ueberbleibsel einer P. fand, welche ich für *P. grandiflora* erkannte.)

1195. P. chrysocraspeda Lehm Hort. hamb. 1849; Lehm Rew. Potent. p. 160, f. 54. Griseb. et Sch. it. hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 295. (P. transsilvanica Schur Sert. n. 920, sp. Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859. p. 131. Andrá bot. Zeit. 1853, p. 457, 1856, p. 251. P. aurea Griseb. Spicil. ram. P. gelida Schur l. c. (non C. A. Meyer). Caudiculis numerosis adscendentibus, superne dichotomo-ramosis, 3—15 poll., glabris, glabriusculis vel parce pilosis. Foliis ternatis conformibus, pilosulis vel glabriusculis vel margine excepto glabris; foliolis obovatis, versus basin cuneatis, circumcirca multidentato-serratis; dentibus rotundato-acuteis. Stipulis mediis ovatis vel oblongo-ovatis integerrimis vel apice trisectis, pilosis, acuminatis. Floribus mediocris magnitudinis, iis P. aureae similibus, aureis; petalis subcordatis calycem duplo superantibus. Calycis segmentis exterioribus obtusioribus interioribusque aequilongis. — Auf steinigen

Triften und Felsen der Glimmerschiefer-Alpen: Fogaraser, Arpäser, Kerzesorer, Pormbacher, Rodnaer Alpen. 6000—7000'. Jun. Aug.

a. *minima*. Caudiculis abbreviatis, condensatis; floribus subsessilibus solitariis vel geminatis minoribus; foliis brevissime petiolatis, foliolis minimis glabriusculis. (P. minima *Neubl.* Nachtr. p. 294 (an *Kotschy*). — Auf den höchsten Alpenjochen an den Schneefeldern, auf dem Vurtop in den Arpaser Alpen, 7000'. Jun. Jul.

b. *elata*. Caudiculis basi curvatis dein erectis, 10—15 poll., superne ramosis. Foliolis obovato-cuneatis circumcirca argute serrato-dentatis, margine excepto piloso glabriusculis. Stipulis ovatis acuminatis apice trisectis. Petalis late obcordatis calycem duplo superantibus. — Auf den steinigten Abhängen der Arpäser Alpentriften. 6000'. Jul. Aug.

c. *macrophylla*. Caudiculis flexuoso-ascendingibus, a medio-ramosis. Foliolis maximis, 12—14 lin. longis, obovato-cuneatis, circumcirca grosse inciso-serratis, margine piloso excepto glabriusculis. Stipulis ovatis acutis inciso-serratis. — Auf dem Butian der Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul.

1196. P. Pseudo-frigida *Schur*. (P. pilosissima *Schur* herb. Transsilv. olim.). Caudiculis subflexuoso-erectiusculis, 3—6 poll. paucifloris, foliisque dense subsericeo-hirsutis; pilis erectis accumbentibus. Foliolis obovatis, subpetiolatis, binis lateralibus margine exteriori a basi dentatis, foliolo intermedio basi cuneato, a medio circumcirca dentato; omnibus sericeo-hirsutis griseo-viridibus; foliolis fol. summorum trifidis, lobo medio majore oblongo, subdentato, lobis lateralibus minoribus oblongo-linearibus; foliis summis trisectis, lobis aequalibus, oblongis, integerrimis. Stipulis oblongis integerrimis. Floribus solitariis vel apice caudiculorum binatis aureis; petalis obcordatis, calycem parum superantibus. Calycis segmentis oblongis, omnibus aequalibus. Carpellis subrugulosis. Radice firma descendente fusca, collo residuis foliorum paucis instructo, caudiculis nonnullis diffusis proferente. Tota planta colore griseo-viride notata. — Auf Felsen und Triften der Kalkalpen: auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. 6000—7000'. August 1854.

1197. P. alpestris *Hall.* fil. in *Sering*. mus. p. 53. *Koch* Syn. ed. 2, 240. *André* bot. Zeit. 1853, p. 457. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 132. *Schur* Sert. n. 920, var. d. (P. salisburgensis *Haenke* in *Jacq.* coll. 2, p. 68. P. crocea *Hall.* fil. P. rubens *Vill.* P. aurea *Sm.* brit. 2, 549. P. dubia *Sut.*) — Caudiculis prostratis radicanibus, a curvato-basi ascendingibus, subpubescentibus. Foliis radicalibus quinatis, caudiculorum ternatis; foliolis obovatis glabriusculis, subtus margineque pilosulis, antice inciso-serratis; serraturis porrectis utrinque subtribus. Stipulis ovatis. Carpellis rugulosis. — Auf Triften und Felsen der Fogaraser, Arpäser und Rodnaer Alpen: Piscu-Lauti, Piscu-Sirna; Kuhhorn. 6000—7000'. Glimmerschiefersubstrat. Auch auf Kalksubstrat des Butsets aber in abweichender Form. Jul. Aug.

a. *firma*. *Koch* Syn. ed. 2, 240. (P. sabauda *Vill.* DC. *Rehb.* pl. crit. t. X. P. aurea β . *firma* *Gaud.*) — Auf dem Padruschel in den Arpäser Alpen. 7000'. Jul. (P. affinis *Host.* *Rehb.* exc. germ. n. 3840).

b. *vestita*. Praecedens sed caudiculis foliisque hirsutiusculis. (P. Pseudo-alpestris Schur herb.) — Auf dem Butsets. Kalk. Aug. 7000'.
 c. *gracillior*. Koch l. c. p. 241. (P. filiformis DC. P. alpestris Host. P. aurea a crocea Gaud.) — Die in unserer Flora gewöhnlichste Form: auf dem Arpás. Jul. Aug. 6000'.

d. *septenata*. Caudiculis longioribus suberectis, 9 poll. glabriusculis. Foliis radicalibus septenatis; foliolis basilaribus minimis, omnibus oblongo-ovatis vel late obovatis, basi cuneatis, approximatis et incumbentibus; dentibus foliolorum magis minusve porrectis subrotundo-subito acuminatis (P. salisburgensis Huenke legitima. P. crocea β salisburgensis DC. Prodr. 2, 576. P. verna γ salisburgensis Nestl. Potent. p. 52. P. salisburgensis Sturm H. 17. Jacq. ic. t. 490.) — Auf den Fogaraser Alpen, Piscu-Lauti. Aug. 6000—7000'. Glimmerschiefersubstrat.

e. *debilis*. Caulibus tenuissimis debilibus, 6—9 poll. Foliis quinatis; foliolis late-obovatis, basi cuneatis, a basi ad medium spatio integro, a medio inciso-dentatis. (P. debilis Schur herb. P. alpestris var. debilis Schleich. Gaud. helv. 3, 393. Koch. Syn. ed. 2, p. 241. P. verna debilis Rehb. exc. n. 3833 var. a.). — Auf den Fogaraser Alpen: Piscu-Sirna. Aug. 6000'. Glimmerschiefer.

f. *incisa*. Caudiculis debilibus recumbentibus, apice curvato-adscendentibus 10—12 poll., haud radicantibus. Foliis quinatis, pilis albis patentibus pilosis; foliolis obovato-cuneatis, profundo inciso-dentatis dentibus oblongis acutis. Stipulis lanceolatis. Petalis aureis unicoloribus, subrotundo-ovatis, calycem subaequantibus. Calycis segmentis inaequalibus, interioribus anguste oblongis exterioribus lineari-oblongis. (P. incisa Schur herb. Transs. an P. incisa Desf.?) Proxima P. ambiguae Gaud. mihi esse videtur. — Auf den grasigen Triften der Rodnaer Alpen. Kuhhorn. 6000'. Jul. 1853. (An species?).

1193. P. heptaphylla Mill. Dict. n. 9. Lehm Rev. Potent. 76—77. Radice firma polycephala brunnea, collo residuis petiolorum obvallato. Caudiculis 8—15 poll., in orbem patentibus, numerosis, adscendentibus, a medio dichotomo-ramosis, subcorymboso-paniculatis, foliisque magis minusve piloso-hirsutis; pilis tuberculo insidentibus. Foliis radicalibus caespitosis, septenatis, longissime petiolatis, caulinis summorum ternatis; foliolis oblongo-cuneatis vel obovato-cuneatis, subconcoloribus, supra saturatius viridibus glabrioribus, subtus hirsutis, inciso-dentatis apice subtretusis tridentatis; dentibus utrinque 5—10 patentibus; dente intermedio minore. Carpellis rugulosis submarginatis vel immarginatis. (P. intermedia Nestl. Monogr. p. 49, t. 8. Koch Syn. ed. 2, 238, (an L.). Rehb. pl. crit. f. 809. P. intermedia Auct. plur. (an Bmj. nec Schur). — Auf bewachsenen Hügeln, grasigen Abhängen, zwischen Gebüsch, an Waldrändern bis in den Voralpen, nach dem verschiedenen Medium in der Form abändernd, von 2000—6000' Elevat. Mai, Aug.

a. *subalpina*. Macrorrhiza. Caudiculis plurimis 3—6 poll. prostratis, pilosis, superne dichotomo-ramosis, paucifloris. Foliis quinatis septenatisve ut caudiculi patenti-pilosis; foliolis ovato-oblongis, ab invicem distantibus, a medio serrato-dentatis, a basi ad medium cuneatis integerrimis.

Stipulis mediis lanceolatis obtusiusculis. — Auf den Arpaser Alpen. 6000'. Jul.

b. *calceola*. Foliis radicalibus septenatis, caulinis mediis quinatis, summis ternatis; foliolis obovatis vel obverse lanceolatis, basi cuneato-angustatis, omnibus profunde inciso-dentatis; dentibus porrectis linearibus apice subrotundatis. Petalis calycem paululum superantibus. Calycis segmentis inaequalibus, exterioribus duplo angustioribus. Caudiculis superne parum ramosis. Habitu *P. debili* subsimilibus sed robustior (*P. paradoxa* Schur herb. Transs.). — Auf Kalkfelsen des Butsets. Aug. 1854.

c. *coronensis*. Caudiculis in orbem patentibus, curvato-adscendentibus 12 poll., supra medium divaricato-ramosis, ramis elongatis ad apicem nudis, internodiis longissimis foliisque pilis brevibus patentibus pilosis. Foliis radicalibus quinatis septenatisve, 1—1½ poll. diam., longe petiolatis; superioribus sub ramificatione oppositis; foliolis obovatis vel ovato-oblongis basi cuneatis circumcirca dentatis, basi spatio integerrimo brevissimo subtrianguläri notatis. Floribus speciosis aureis; petalis obcordatis calycem duplo superantibus. Calycis segmentis exterioribus angustioribus. (*P. permixta* Schur herb. Transs.) — Auf grasigen Höhen, zwischen Gebüsch: auf der Pojana; auf dem Kapellenberg und Schlossberg bei Kronstadt; auf dem Büdös auf Trachyt, die ersteren Standorte Kalksubstrat. 2000—3000'. Mai, Jun.

1199. *P. thuringiaca* Bernh. ap. Link. En. p. 64. Koch. Syn. ed. 2, 239. (*P. chrysantha* var. *Rehb.* *P. adscendens* (Wolf.) *P. thuringiaca* Schur Sert. n. 912). Radice valida polycephala. Caudiculis numerosis in orbem patentibus, curvato-adscendentibus, 10—15 poll., a medio dichotomo-ramosis, pilosis, pilis patentibus, tuberculo insidentibus; ramis cymoso-paniculatis. Foliis concoloribus hirsutis, radicalibus septenatis; foliolis obovato-oblongis, basi brevissime cuneatis, antice rotundato-subtruncatis et tridentatis, utrinque 9—10 dentatis, dentibus interdum antrorsum curvatis; foliolis folior. supremorum oblongo-linearibus pauci-serratis, serraturis subadpressis. Carpellis rugulosis. — Auf Hügeln zwischen Gebüsch, am Rande der Weinberge bei Hammersdorf, Salzburg, Grossscheuern, Hannebach, immer einzeln. Mai, Jun.

a. *monticola*. Foliis septenatis raro quinatis, foliolis oblongis fere circumcirca dentato-serratis, apice retusis tridentatis; foliis summis ternatis, foliolis pauci-dentatis, dentibus patentibus nec adpressis sed parum tantum antrorsum porrectis. Stipulis ovatis breviter acuminatis. Pilis foliorum tuberculo non insidentibus. — Auf Glimmerschiefer: Michelsberger Burgberg, Götzenberg, Preschbe, Mumma. 4000'. Mai, Jun.

1200. *P. chrysantha*. Trev. in ind. sem. h. vratisl. 1818. Griseb. et Sch. it. hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 295. *Rehb.* exc. germ. n. 3843; *Rehb.* pl. crit. VI. f. 808. Koch. Syn. ed. 2, p. 239, sub n. 12. Ledeb. fl. Ross. 4, p. 49. (*P. laxa* Willd. in Mag. d. Ges. naturf. Fr. Berl. 7, p. 289. *P. micropetala* *Rehb.* *P. Heuffeliana* Steud. *P. thuringiaca* Maly En. p. 340. (sec. Griseb. et Sch. l. c.) Radice polycephala valida fusca. Caudiculis adscendentibus, a medio dichotomo-ramosis petiolisque pilis patentibus hirsutis, 10—15 poll. Foliis quinatis, summis

sub ramificationibus ternatis; foliolis oblongis vel ellipticis discoloribus, utrinque subadpresse pilosis, circumserratis, basi triangulato-cuneatis, serraturis utrinque 9—11. Stipulis lanceolatis apice bifidis. Floribus aureis mediocris magnitudinis, iis *P. alpestri* similibus, petalis obcordatis calycem duplo-superantibus. Calycis segmentis valde inaequalibus, exterioribus minutissimis, omnibus pilosis. Carpellis sublente tenuissime rugulosis. — Auf Rasenplätzen in Kalkfelsenritzen: zwischen Torotzko und Enyed; in der Hassadek bei Torda; am Fuss des Königstein bei Kronstadt, bis 3000'. Mai, Jul.

a. *chrysanthoides*. Foliis minimis ambitu suborbiculatis, dense adpresse pilosis, foliolis oblongis circumserratis; foliorum supremorum divaricatis. Stipulis oblongis acuminatis. Floribus minimis, petalis calycem parum superantibus. Calycis segmentis inaequalibus demum reflexis. (*P. chrysantha* Schur Sert. n. 911.) — Auf dem Kalkfelsen oberhalb der ersten Stinna des Arpás. Jul. 1846.

1201. *P. amphibola* Schur. Radice polycephala valida abbreviata. fibris nonnullis crassis latere inferiori obsessa. Caudiculis suberectis a medio dichotomo-ramosis, 12 poll., pilis albis patentibus tuberculo insidentibus piloso-hirsutis. Foliis maximis, 2—3 poll. diamet., quinatis septenatisve, ambitu suborbiculatis, longissime petiolatis, radicalibus caespitosis, subtus crassinerviis densius adpresse pilosis; foliolis cuneato-oblongis subsessilibus, circume circa grosse-serratis; serraturis utrinque 9—11, a basi lata sensim acuminatis. Stipulis mediis ovatis acuminatis. Floribus speciosis maximis, 10 lin. diam., aureis; petalis obcordatis calycem duplo superantibus. Calycis segmentis subaequalibus oblongis acutis. Pedunculis pilis brevibus crispulis erectis vestitis, bracteatis, unifloris vel apice bifloris. Carpellis pallidis, rugosis.

a. *biserrata*. Caudiculis 12—15 poll., a medio dichotomo-ramoso. Foliolis majoribus latioribusque mollibus, circume circa grosse biserratis, folior. superiorum vel floralium lineari-oblongis, simpliciter serratis, acutis, basi spatio triangulari integerrimo notatis. Floribus majoribus speciosis; petalis subrotundis aureis, calycem aequantibus. Stipulis protractis patentibus. (*P. biserrata* Schur herb. Transs. *P. Sadleri* Schur Sert. n. 912. [non Rehb.] *P. taurica* Schur et polyphylla Schur l. c. quae ad formam normalem simpliciter serratam pertinent; *P. elongata* Ruprecht et *P. Bouquoyana* Knaf). — Beide Formen auf dem Büdös, Trachytsubstrat, auf dem Plateau 3000—4000', b. am St. Anna-See in der steinigen Waldparthie. Jul. Aug. 1853.

1202. *P. reptans* L. Bmg. 1009. Fl. dan. t. 1164. — Auf feuchten Wiesen, Triften, bebauten und un bebauten Orten. Jun. Septbr.

a. *minima arenosa*. Koch Syn. ed. 2, 239. Subsimilis *P. mixtae* Nolt. ap. Rehb. fl. germ. exsicc., sed flores pentameri. — Im Saude an Flussufern, bei Hermannstadt am Zibin, Neppendorf. Jul.

234. AREMONIA Neck. Elem. n. 768.

1203. *A. agrimonoides* Neck. (*Agrimonia agrimonoides* L. Bmg. 894. Sturm II. 59. — In schattigen Bergwäldern, häufig im

Michelsberger Thal am Fuss des Götzenberges; im Zaisonthale bei Kronstadt. Mai, Jun.

235. AGRIMONIA L.

1204. A. Eupateria L. *Bmg.* 892. *Fl. dan.* t. 588. — An Wiesen, Ackerrändern, an Hecken, Zäunen und Gebüsch. Jun. Aug.

1205. A. odorata Ait. *kew. ed.* 1, v. 2, 130, *Mill. Dict.* n. 3, *Koch Syn. ed.* 2, 245. — An Gebüsch und Weingärten bei Talmats; am Gartenzaun des Bruckenthalischen Gartens bei Hermannstadt. Aug. 1847.

1206. A. repens L. sp. 643. *Bmg.* 893. *Rehb. exc. germ.* p. 611. *Ait. kew. ed.* 1, v. 2, p. 130. *Koch Syn. ed.* 2, p. 245, sub n. 2. — In Bergwäldern der Bergregion (*Bmg.*). Jul. Septbr.

Ordo XXXIX. ROSACEAE Bartling.

Rosacearum trib. II. ROSAE Juss.

236. ROSA L.

Sect. I. Pimpinellaefoliae Koch.

1207. R. lutea Mill. *Bmg.* 966 *Guimp.* t. 84. *Tratt. Oestr.* t. 62. *Koch Syn. ed.* 2, 246. — An Hecken und Gartenzäunen. Hermannstadt, am Kapellenberg bei Kronstadt, nur verwildert. Jun. Jul.

1208. R. punicea Mill. (*R. bicolor* Jacq. h. vind. 1. t. 1. *R. lutea* β *bicolor* Willd.) — Häufig kultivirt und in den Gärten gleichsam verwildert, auch mit gefüllten Blumen. Jun. Jul.

1209. R. pimpinellifolia L. *Bmg.* 968. *Rehb. exc. germ.* n. 3948. *Guimp.* t. 86. *Fl. dan.* 398. *Lern.* t. 744. — Auf Hügeln, an Weinbergen, Ackerrändern, Kalkfelsen bis in die Bergregion. Hermannstadt. Mai.

1210. R. spinosissima L. *Bmg.* 969. *Rehb. exc. germ.* n. 3949. *Jacq. fragm.* t. 124. Ab antecedente differt: Fructibus ovatis atro-rubris pedunculisque hispidis; floribus flavescentibus; foliis duplicato-serratis. — An felsigen, sonnigen Abhängen, vorzüglich auf Kalksubstrat. Ketskekö, Hassadek, Kronstadt. Mai. Jun.

a. *inermis*. Caulibus ramulisque subinermibus, truncorum hornotimorum aculeatis. (*R. affinis* Sternb. *Flora* 1826. 1, p. 80.

b. *alpestris*. Humilis 9–12 poll., foliis minimis suborbiculatis, floribus minoribus laete rubris. — Auf dem Esem Teteje bei Sz. Domokos. Jun. Jul. 0500'. Kalk.

1211. R. potiifolia Bess. *En.* p. 62. *Schur Sert.* n. 935. (*R. pimpinellifolia* var. *mitissima* Koch *Syn. ed.* 2, 246, ϵ). Caulibus subaculeatis; foliis subrotundo-ellipticis subtus glaucis, glanduloso-

dentatis, petiolis inermibus, pedunculis glabris, fructibus essuccis. — An den Weinbergen bei Hammersdorf, Pfarrgarten bei Stolzenburg. Jun.

1212. R. gentilis *Sternb.* bot. Zeit. 1826, Beil. 79. *Koch* Syn. ed. 2, p. 247. (*R. rubella* *Engl.* B. t. 2521. *R. pimpinellifolia* *Hortul.* [An *R. alpino-pimpinellifolia*]). — Auf Hügeln, am Rande von Gebüsch und Weingärten, Hammersdorf, Grossscheuern. Mai, Jun.

1213. R. reversa *W. Kit.* pl. rar. t. 264. *Koch* Syn. ed. 2, 248. *Guimp.* fremd. Holzart. t. 38. *Rehb.* exc. germ. n. 3950. *Schur* Sert. n. 937. — Auf Kalkfelsen des Arpás. 6500'. Jul.

1214. R. alpina *L. Bmg.* 974. *Jacq.* A. t. 279. *Sturm* H. 26. *Guimp.* t. 92. *Koch* Syn. ed. 2, p. 248. — An schattigen feuchten Thälern der Berge und Alpen, an Bächen und Wasserfällen. Jun. Aug. bis 6000' Elevat.

a. *inermis*. Ramis adultis, hornotenis petiolisque inermibus. Floribus speciosis majoribus. Frutex 6—8 ped. ramis longissimis. — Am Bärenbach bei Heltau am Fuss des Götzenberges. Glimmerschiefer. Mai Jun. 2000'.

b. *montana*. Subaculeata. Foliolis subtus petiolisque puberulis. — Auf Felsen am Arpásbach oberhalb der Glashütte. Glimmerschiefer. Jun. 4000'.

1215. R. pyrenaica *Gouan.* Ill. p. 31, t. 19. *Guimp.* t. 93. *Rehb.* exc. germ. n. 3952. — Auf Felsen der Glimmerschiefer Alpen, an Wasserfällen und schattigen Orten: Arpás, Rulla; auf dem Butsets auf Kalk. 6000'. Jun. Aug. Ab antecedente *R. alpina* gen. differt: Foliolis ellipticis glanduloso-dentatis; laciniis calycis foliaceis integerrimis corollam superantibus; fructibus turbinato-ovatis pedunculisque glanduloso-hispidis, (Affinis *R. reversae* *W. Kit.*).

1216. R. pendulina *Ait.* kew. 2, 208. *Rehb.* exc. germ. n. 3953. *Schur* Sert. n. 939. (*R. monspeliaca* *Schur* Sert. n. 938. [an *Gouan.*]. *R. alpina* ♂ *latifolia* *DC.*). — Wird hin und wieder in Gärten bei Hermannstadt kultivirt; wild am Schuler, Kalk, bei Kronstadt. Jun. Jul. Praecedenti affinis tamen foliis subtus pallidioribus eglanduloso-dentatis, pedunculis 2—3 floris, fructibus fusiformibus demum nutantibus distincta.

Sect. II. Cinnamomeae Koch.

1217. R. cinnamomea *L.* *Koch* Syn. ed. 2, 248. Fl. dan. t. 1214. *Guimp.* t. 85. (*R. collincola* *Ehrh.* B. majalis *Herm.* *R. mutica* Fl. dan. t. 688 et *R. fluvialis* Fl. dan. t. 868). — An Zäunen und Hecken z. B. auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt; häufig in Gärten gefüllt als *R. foecundissima* *Mönch.* Mai, Jun.

1218. R. turbinata *Ait.* kew. 2, 206. *Koch* Syn. ed. 2, 249. — An Gartenzäunen und Gartenhecken verwildert; in Gärten meist gefüllt unter verschiedenen Namen, z. B. *R. campanulata* *Ehrh.* Mai, Jun.

1219. R. livida *Host* A. 2, 25. (*R. rubrifolia* β . *livida* *Koch* *Syn.* ed. 2, 250. *R. rubrifolia* *Jacq.* *fragm.* t. 408.). — In Gebirgstälern am Fuss der Piatra-mare bei Kronstadt. Aug. Früchte.

1220. R. rubrifolia *Vill.* *fl. delph.* 3, 549. *Koch* *Syn.* ed. 2, 249. *Guimp.* t. 90. (*R. glauca* *Desf.* *cat. h. par.* 175. *R. glaucescens* *Wulf.* — In schattigen Gebirgstälern auf Felsen; auch auf den höchsten Kuppen bei Hammersdorf zwischen Gesträuch. Mai, Jun. Foliis ramulisque junioribus caesio-pruinosis, foliolis dilatato-ellipticis suborbiculatis, serratis, serraturis superioribus curvato-coniventibus, fructibus globosis palposis coccineis distinguitur.

Sect. III. Caninae Koch.

1221. R. rubiginosa *L.* *Bmg.* 973. *Guimp.* t. 91. *Sturm* H. 18. *Jacq.* A. t. 50. *Köch* *Syn.* ed. 252. — Auf Hügeln, an Hecken, Zäunen, Weinbergen, Wegen, Ackerrändern, Waldrändern. Mai, Jun.

a. *laevipes*. Pedunculis glabris, foliolis subtus rubiginosis. (*R. agrestis* *Savi* sec *DC.* *R. caryophyllacea* *Bess.* *En.* n. 61 et 78. *R. iberia* *Steven.* *R. suavifolia* *Fl. dan.* t. 870. — An Ackerrändern bei Kronstadt. Jun.

b. *microphylla* *Schur.* *Densissime aculeata*, foliolis minimis subrotundis, floribus minoribus subgeminis. *R. rubiginosa* var. *parvifolia* *Willd.* et *DC.* *Prodr.* 2, 617, *Schur* *Sert.* n. 943, var. a. *R. micrantha* *DC.* *R. resinosa* *Lej.* — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg. Mai, Jun.

c. *macrophylla* *Schur.* Foliolis majoribus subtus rubiginosis, floribus majoribus subumbellatis, pedunculis hispids, ramulis aculeis subulatis densissime tectis. (*R. umbellata* *Leers.* *R. sempervirens* *Roth* [non *L.*]). — Bei Hermannstadt. Mai, Jun.

d. *eglandulosa* *Schur* *Sert.* n. 943, var. c. Foliis subtus sublente laevibus eglandulosis, foliolis ellipticis, glanduloso-serratis, floribus subumbellatis, pedunculis hispids. — An Hecken und Zäunen bei Hermannstadt. Mai, Jun.

(Die Vielgestaltigkeit dieser Rose kann man an den zahlreichen *Synon.* erkennen, von denen ich hier über 40 aufzählen könnte, ohne die Anzahl erschöpft zu haben.)

1222. R. canina *L.* *Bmg.* 975. *Fl. dan.* t. 555 et 1695. *Guimp.* t. 94. *Sturm* H. 18. *R. canina* a vulgaris *Koch.* *R. dumalis* *Bechst.* *R. sarmentacea* *Sw.* *Woods.* *R. glaucescens* *Lej.* *R. glauca* *Schott.* *R. calycina* *M. Bieb.* — An Hecken, Zäunen, Waldrändern, durch das ganze Gebiet. Mai, Jun.

1223. R. sepium *Thuill.* *par.* 252. *Engl. bot.* t. 2653. *Rehb.* exc. germ. n. 3984. *Schur* *Sert.* n. 957. *R. rubiginoso-canina* *Meyer.* *Hanov.* *R. canina sepium* *Koch.* *R. canina* δ *sepium* *M. et K.* *R. rubiginosa* *Spr.* — Auf Hügeln am Rande der Weinberge, bei Stolzenburg, Reussen, Kleinscheuern, selten. Mai, Jun.

1224. R. Klukii *Bess.* En. p. 46. n. 61 et 67. *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 346. *R. balsamica* *Bess.* Cat. h. cremen. 1814, Suppl. 4, p. 18 et En. n. 600. *R. sciaphila* *Schur* herb. *R. sepium* a *Klukii* *Schur.* Ab antecedente differt: Calycis tubo elliptico pedunculisque glabris, petiolis pubescentibus subaculeatis, foliolis maximis ellipticis biserratis, dorso in nervo puberulis ceterum viscosis et glanduloso-scabriusculis, serraturis glandula terminatis. Floribus speciosis subumbellatis apice ramulorum maximis, odoratis. Fructibus globosis. Folia siccata atro-viridia, odorem balsamicum exhalans. — An Waldrändern und Gebüsch; im Branisch bei Hannebach; oberhalb Talmats. Jun.

1225. R. collina *Jacq.* A. t. 197. *Bmg.* 977. *Rehb.* exc. germ. p. 620. *Sturm* H. 34. (*R. campestris* *Sw.* *R. saxatilis* *Stev.* *R. humilis* *Bess.* *R. caucasica* *M. Bieb.* *R. taurica* *M. Bieb.*). Pedunculis glanduloso-hispidis; foliis subtus pubescentibus simpliciter serratis; calycis tubo glanduloso-hispido; petiolis piloso-glandulosis; fructibus pulposis subrotundo-ellipticis. An *R. villosa-canina* *Rehb.* — Auf Hügeln, an Weinbergen, Ackerrändern, Hecken, Zäunen. Mai. Jun.

1226. R. dumetorum *Thuill.* *Rehb.* exc. germ. p. 620. (*R. collina* *DC.* *R. agrestis* *Sw.* *R. corymbifera* *Borkh.* *Bmg.* 976. *R. caesia* *Host* *R. solstitialis* *Bess.*). — Auf Hügeln, an Weinbergen, Wegen, Aeckern, Zäunen, Hecken, Gebüsch. Mai, Jun.

1227. R. transsilvanica *Schur* herb. Transs. Aculeis validis a basi dilatata subulatis, curvatis. Foliolis ellipticis subbiserratis, inferioribus minoribus subrotundis; serraturis antrorsum curvatis, petiolisque aculeatis glabris, nitidis concoloribus. Stipulis ovatis acuminatis glandulosis. Calycis laciniis pinnatifidis, corollam subaequantibus. Pedunculis, calycis tubo laciniisque glandulis dense obsitis; glandulis majoribus stipitatis minoribusque sessilibus intermixtis. Frutex 3—4 ped., ramis purpureis, adultis subinermibus, floribus purpureo-roseis suaveolentibus, iis *R. rubiginosae* subsimilibus. — Im Branisch bei Hannebach; auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges; auf dem Salamonsfels und dem Hangestein bei Kronstadt. Mai, Jun.

1228. R. tomentosa *Sm.* Fl. brit. 2, 539. *Koch.* Syn. ed. 2, 250. *Rehb.* exc. germ. n. 3975. *Engl.* bot. 990. *Hook.* fl. Lond. t. 124. (*R. villosa* *Sturm* H. 18. *Guimp.* t. 88. *R. mollissima* *Willd.* *R. cuspidata* *M. Bieb.* *R. dimorpha* *Bess.*) Foliolis ovali-ellipticis, cinerascensibus, acute duplicato-serratis, utrinque tomentosis. Stipulis foliorum floralium dilatatis ellipticis. Calycis laciniis pinnatifidis subpersistentibus corollam aequantibus. Fructibus subglobosis aurantiacis exsuccis. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Mai, Jun.

1229. R. pomifera *Herrmann.* diss. 27. *Koch.* Syn. ed. 2, 253. *Schur* Sert. n. 951. (*R. villosa* *L.* *Bmg.* 970. *Rehb.* exc. germ. n. 3974: *Pall.* *Wulf.* *R. cretica* *Vest.* *R. ciliato-petala* *Bess.*) Ab antecedente differt: Foliolis oblongis, biserratis, serraturis patulis, glanduliferis. Petalis ciliatis, pilis glanduliferis. Pedunculis aculeato-hispidulis. Fructibus globosis, cernuis, purpureis, caesio-pruinosis, carnosis. — Auf

steinigen Orten, vorzüglich auf Kalkfelsen in der Bergregion. Auf den Gebirgen bei Kronstadt. Mai, Jun.

1230. R. alba *L. Bmg.* 970. *Rehb. exc. germ. n. 4007.* (*R. canina* var. *Koch* Syn. ed. 2, 252. *R. canina* var. *Ledeb.* Ross. 1, p. 79. *R. alba Hortul.* fl. plenis Fl. dan. t. 1215. *Guimp.* t. 96.). — An Waldrändern am Fuß der Gebirge, Heltau, Zood. Mai, Jun. Die in den meisten Gärten kultivirte *R. alba* scheint mir eine Spielart von *R. centifolia* zu sein.

Sect. IV. *Rosae nobiles Koch.*

1231. R. arvensis *Huds.* Angl. ed. 2, 249. *Bmg.* 967. *Guimp.* t. 95. (*R. sylvestris* *Herrm.* *R. repens* *Wieb.* werth. 265. *R. scandens* *Wallr.*) — An Waldrändern, am Fuß der Gebirge bis 4000'; auf dem Götzenberg, der Preschbe, am Predjal bei Kronstadt in der Buchenregion des Arpás. Mai, Jun.

1232. R. sempervirens *L. Koch* Syn. ed. 2, 255. (*R. scandens* *Mill.* *R. balearica* *Pers.* *R. atrovirens* *Viv.* fl. ital. 4, t. 6). — An steinigen sonnigen Bergabhängen. (*Lerchenfeld* 1780. herb. Transs.).

1233. T. semperflorens *Curt. Spr. Syst.* 2, 555. — Häufig cultivirt und nicht selten an Hecken und Gartenzäunen verwildert. Blüht während des ganzen Jahres, oft im Winter unter dem Schnee.

1234. R. subumbellata *Schur* herb. Transs. Frutex 5—8 ped., subscandens, ramossissimus, ramis purpureis teretibus glabris, parce aculeatis. Aculeis compressis validis recurvis. Petiolis subaculeatis. Foliolis junioribus purpureis, adultis subcoriaceis, obscure viridibus, nitentibus, glaberrimis, subtus glaucescentibus, oblongo-ellipticis, acutis, simpliciter serratis, purpureo-nervosis. Serraturis mucronatis. Stipulis complicatis, appendicibus subulatis divergentibus, dorso margineque glandulosis, purpureis. Floribus corymboso-paniculatis, pedicellis calycibusque pilosis. Pedunculis elongatis bracteatis, bracteis oblongo-lanceolatis, margine glandulosis. Calycis laciniis exterioribus pinnatifidis, omnibus intus albotomentosis, extus tuboque calycis glabris. Tubo calycis obconico in pedunculum attenuato. Fructibus? — Wird häufig bei Kronstadt an Hecken Mauern und Kirchhöfen cultivirt, wo sie ungemein wuchert und bis zum Frost zahlreich und prächtig blüht. Sie ist der *R. semperflorens* verwandt. Vielleicht *R. indica* *L.*

1235. R. hybrida *Schleich.* Cat. 1807, p. 22. *Rehb. exc. germ. 4017* (*R. gallica* var. *Koch* [*R. arvensis* *pumila*] *R. canica* *grandiflora* *Red.* t. 128.) — An Ackerrändern bei Kleinscheuern, einzeln zwischen *R. pumila* *L.* Jul.

1236. L. pumila *L. fil. suppl.* 262. *Jacq. A.* 2, t. 198. *Bmg.* 971. (*R. pumila.* *Clus.* *Rehb. exc. n. 4009.* *Sturm* H. 34. *Red.* t. 82. *R. austriaca* *Crtz.* *R. pygmaea* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 393. *R. humilis* *Tausch.*) — Auf sonnigen Wiesen, an Ackerrändern, Weinbergen. Hermannstadt, Kleinscheuern, Hammersdorf. Jun.

1237. R. gallica *L. sp.* 704. *Guimp.* t. 89. *Wagner* t. 103. *Rehb. exc. germ. n. 4010.* *Hayne* Arnz. XI, 30. (*R. cordifolia* *Host* *R. gal-*

lica officinalis *Red.* t. 94.) Foliolis subconcoloribus, ovalibus, sessilibus, subcoriaceis, supra nitidis, basi cordatis, subtus in nervis petiolisque pilosis. Ramis petiolisque subinermibus glanduloso-pilosis. — An Weinbergen, Hecken und Zäunen häufig angepflanzt, Hermannstadt. Jun.

1233. R. centifolia *L.* sp. 704. *Ledeb.* Ross. 1, 83. *Rehb.* exc. germ. n. 4015. *Hayne* Arzn. XI, 29. *Red.* t. 59. 70. *R. provincialis* *Ait.* — In Siebenbürgen in ausgezeichneter Schönheit. Jun.

1239. R. damascena *L.* *Rehb.* exc. germ. n. 4016. *R. centifolia* simplex. *Red.* t. 58. *R. semperflorens* *Desf.* *Willd.* (non *Cart.*). — Wird fast allgemein cultivirt, ist der vorigen etwas ähnlich, hat aber eine lockerblättrige Blume und schwächeren Geruch. Jun. Jul.

Ordo XL. SANGUISORBEAE Lindl.

237. ALCHEMILLA *L.*

1240. A. vulgaris *L.* *Bmg.* 193. *Sturm* H. 2. *Schkh.* t. 26. Fl. dan. t. 693. — Auf Wiesen, Triften, in Wäldern und Weinbergen. Mai. Jul.

a. maxima. Glabriuscula, 12–15 poll. foliis 3–4 poll. diamet., glabris margine tantum piloso-ciliatis. — Auf Triften der Arpaser und Fogaraser Alpen. 6000'. Jun. Jul.

b. pilosissima. A var. a differt: Indumento piloso hirsuto. — Auf Triften der Kalkgebirge. Butsets. Jun. Aug.

1241. A. montana *Willd.* En. 170. *Bmg.* 194. (A. hybrida *DC.* *A. vulgaris* β. subsericia *Koch.* *A. vulgaris* γ. hybrida *Willd.* sp. 698. *A. alpina* β. hybrida *L.* sp. 179. *A. vulgaris* var. c. *Schur* Sert. n. 958. — Auf Triften und Felsen des Arpás und Butian. Jun. Jul. 6000'.

1242. A. pubescens *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 114; 3, 113. (non *Lam.*) *Rehb.* pl. crit. Cent. 1, f. 9. *Koch* Syn. ed. 2, 256. — Auf Triften und felsigen Abhängen der Kalkgebirge: Arpás, Vurtop, Butsets und Königstein bei Kronstadt. 6000–7000'. Jul. Aug.

1243. A. fissa *Schummel* in Wimm. et Grab. fl. siles. 1, 136. *Koch* Syn. ed. 2, 257. *Rehb.* exc. germ. n. 3935. *Bchb.* pl. crit. 1, f. 10. *Sturm* H. 56. Fl. D. t. 2101. (A. minor *Tausch.* *A. palmatifida* *Tausch.* *A. pyrenaica* *Dufour*). — Auf etwas feuchten Triften der Alpen, Fogaraser, Arpaser, Kronstädter Gebirge 6000–7000'. Jul. Aug.

a. major *Schur.* herb. Transs. Ramosissima. 12–15 poll. foliis profundius inciso dentatis, dentibus curvatis, apice pilosis. — In Felsenritzen des Butsets oberhalb des Klosters Skitt. 7000'. Kalk. Aug. Königstein bei Kronstadt. Kalk. 6000'.

238. APHANES L.

1244. **A. arvensis** L. Fl. dan. t. 973. *Schkh.* t. 26. (*Alchemilla*, *Aphanes*, *Leers*, *Bmg.* 196. *A. arvensis* DC. — Auf Aeckern, Triften, Mauern, bei Stolzenburg. Mai. Jul.

239. SANGUISORBA L.

1245. **S. officinalis** L. *Bmg.* 188. Fl. dan. t. 97. *Schkh.* t. 24. — Auf etwas feuchten Wiesen in der Ebene und Hügelregion. Jun. Aug.

1246. **S. auriculata** Scop. carn. 2, 110. *Rehb.* exc. germ. n. 3942. (*S. praex* Bess.) *A. praecedente* differt: *Petiolis stipellatis*. — Auf Wiesen bei Kronstadt. Jun. Aug.

240. POTERIUM L.

1247. **P. Sanguisorba** L. *Bmg.* 1045. Fl. dan. t. 1939. *Schkh.* t. 300. — Auf Wiesen, Triften, Hügel- und Bergabhängen. Jun. Jul.

a. *pilosissimum*. *Caulibus petiolis pedunculisque pilosis*. (*P. guest-phalicum* Bönningh. ap. *Rehb.* exc. germ. n. 3939 var. β .)

b. *glaucum*. *Glabrum, foliis subtus praecipue glaucis, capitulis minoribus pallide viridibus*. (*P. glaucescens* *Rehb.* exc. germ. n. 3939). — Auf Kalksubstrat bei Kronstadt; die Var. a. auf dem Schlossberge. Jun. Jul.

1248. **P. polygamum** W. *Kit.* pl. rar. t. 198. *Bmg.* 1046. — Auf sonnigen Hügeln bei Klausenburg, in der Mezoseg, Hermannstadt. Jun. Jul.

Ordo XLI. POMACEAE Lindl.

241. CRATAEGUS L.

1249. **C. Oxyacantha** L. *Bmg.* 940. *Jacq.* A. t. 292, f. 2. Fl. dan. t. 634. *Guimp.* t. 72. (*Mespilus Oxyacantha* Gärtn.). — An Waldrändern, Hecken, Zäunen, vorzüglich auf Kalk. April. Mai.

a. *obtusiloba*. *Schur* Sert. n. 971, a. *Foliis ovalibus basi cuneatis, minus incisis sed inciso-serratis. Fructibus globosis succosis coccineis. Frutex minus spinosus*. — Auf Kalkfelsen, am Kapellenberg bei Kronstadt. Mai. Juni. (An *Mespilus oxycanthoides* *Thuill.* par. 1, 245).

1250. **C. monogyna** *Jacq.* A. t. 292, f. 1. *Bmg.* 941. Fl. dan. t. 72. *Guimp.* t. 73. (*Mespilus Oxyacantha* Scop. *M. monogyna* Willd.). — In Gebüschen und Wäldern, an Hecken und Zäunen. Mai, Jun.

1251. **C. intermedia** *Schur* Sert. n. 972. *Foliis subcoriaceis ambitu obovatis basi late cuneatis, apice truncatis tridentatis vel inciso 3–5 lobatis; lobis obtusis apice inciso-dentatis, glabris. Ramulis glabris. Floribus monogynis laxe corymbosis, pedunculis subtrifloris. Calycibusque glabris*

Laciniis calycis demum reflexis. Stylo recto glabro. Fructibus drupaceis coccineis succosis. Frutex 6–9 ped., folia maxima 2–3 poll. long. Stipulis maximis semilunatis crenatis subpetiolatis. Media tenent inter *C. Oxycanth.* et *C. monogynam.* — An Hecken, Zäunen und Waldrändern bei Hermannstadt. Mai, Jun.

1252. *C. hirsuta* *Schur* herb. Transs. (*C. monogyna* a *hirsuta* *Schur* Sert. n. 973). Ab antecedente differt: Ramulis junioribus, petiolis, foliis, pedunculis calycibusque hirsutis. Foliis minoribus $1\frac{1}{2}$ poll. diamet. mollibus, basi dilatatis, 5–7 lobatis, lobis antice inciso-serratis. Racemis laxifloris floribus minoribus. Laciniis calycis patentibus. Fructibus durioribus minoribus exsuccis. — An Zäunen und Hecken bei Hermannstadt, an Gräben auf der Lazarethwiese. Mai, Jun.

1253. *C. nigra* *W. Kit.* pl. rar. t. 61. *Bmg.* 942. (*Mespilus nigra* *Willd. Guimp.* t. 106. — In Wäldern und Gebüschern der Hügell- und Bergregion, am Fuss des Retezat. Mai, Jun.

1254. *C. Azarolus* *L. Koch* Syn. ed. 2, 259. *Rchb.* exc. germ. n. 4049. — Verwildert an der Stadtmauer am Fuss des Kapellenberges bei Kronstadt. Mai.

242. COTONEASTER *Medik.*

1255. *C. vulgaris* *Lindl.* trans. linn. soc. 13, p. 101. (*Mespilus Cotoneaster* *L. Fl. dan.* t. 112. *Guimp.* t. 71. *Bmg.* 941). — An Felsen und steinigen Orten der Bergregion, häufig bei Kronstadt; bei Mühlentbach; in der Hassadek; auf dem Tepej; auf dem Ecssem Teteje, überhaupt auf Kalk. Mai, Jun.

1256. *C. tomentosa* *Lindl.* l. c. (*Mespilus pygmaea* *Bmg.* 948. *M. tomentosa* *Willd. M. coccinea* *W. Kit.* pl. rar. t. 256). — Auf Kalkfelsen der Bergregion. Auch bei Kronstadt, selten. Mai, Jun.

243. MESPILUS *L.*

1257. *M. germanica* *L. Bmg.* 945. *Guimp.* t. 69. *Schkh.* t. 333. — In Bergwäldern, an Zäunen, in Gebüschern, Weinbergen, Obstgärten. Mai, Jun.

244. CYDONIA *Tournef.*

1258. *C. vulgaris* *Pers. Bmg.* 957. *Guimp.* t. 81. (*Pyrus Cydonia* *L. Jacq. A.* t. 342). — An Gebirgswäldern, Weinbergen, Hecken, Zäunen. Hermannstadt. Mai, Jun.

245. ARONIA *Pers.*

1259. *A. rotundifolia* *Pers. Koch* Syn. ed. 2, 261. (*A. Amelanchier* *Rchb.* *Amelanchier vulgaris* *Mönch.* *Mespilus Amelanchier* *L. Jacq. A.* t. 300. *Pyrus Amelanchier* *Willd. Bmg.* 949. *Guimp.*

t. 74. — In der Bergregion, vorzüglich auf Kalk, häufig um Kronstadt: Mai, Jun.

1260. A. cretica Pers. Syn. 2, p. 40. (*A. racemosa* Schur herb. (an Pers.) *Amelanchier cretica* DC. *Crataegus cretica* Desf.). Foliis subrotundo-ellipticis, submarginatis, basi subcordatis, adultis glabrescentibus, argute serratis. Floribus apice ramulorum racemosis; pedunculis lanatis; calycibus fructibusque glabris. — Am Fuss des Kapellenberges an den Gartenmauern, Flüchtling aus den in der Umgegend befindlichen Gärten; auch am Burghals bei Kronstadt. Jun.

246. SORBUS L.

1261. S. Aucuparia L. *Bmg.* 944. Fl. dan. t. 1034. *Guimp.* t. 67. (*Pyrus Aucuparia* Gärtner. fruct. 2, t. 87. — In Bergwäldern, häufig um Dörfer und an Strassen angepflanzt. Mai, Jun.

1262. S. lanuginosa Kit. *Rehb.* exc. germ. n. 4040. — In Gebirgstälern am Bärenbach bei Heltau; an der Promenade bei Hermannstadt. Jun.

1263. S. domestica L. *Jacq.* A. t. 447. *Rehb.* exc. germ. n. 4041. (*Sturm* H. 34. *Guimp.* t. 68. [*Pyrus domestica* Smith. *Bmg.* 951. *P. Sorbus* Gärtner. fruct. 2, t. 87]). — In Bergwäldern, an Weinbergen bei Deva, (*Bmg.*) auch bei Hermannstadt. Mai, Jun.

247. TORMINARIA (DC.) Schur.

(*Pyrus* Sect. IV. *Torminaria* DC.)

1264. T. vulgaris Schur herb. (*Sorbus Torminalis* Crantz. *Pyrus Torminalis* Ehrh. *Bmg.* 953. *Guimp.* t. 80. *Crataegus Torminalis* (Host) L. *Jacq.* A. t. 443. Fl. dan. t. 798). — In Bergwäldern bei Kronstadt, häufig in Weinbergen und Obstgärten angepflanzt. Mai.

248. ARIA DC.

1265. A. nivea Host fl. A. 2, 8. (*Sorbus Aria* Crantz. *Pyrus Aria* Ehrh. *Guimp.* t. 79. *Bmg.* 952. *Crataegus Aria* L. Fl. dan. t. 302. *Mespilus Aria* Scop.) Var. foliis latioribus ovalibus obtusiusculis vel oblongo-ellipticis acuminatis vel inconspicue antice 3—5 angulato-lobatis. — Auf Felsen in der Bergregion, in Gebüsch, gern auf Kalk, bei Kronstadt; hier aber nur Strauch, z. B. am Kapellenberg. Mai, Jun.

1266. A. intermedia Schur herb. Transs. (*Pyrus intermedia* Ehrh. Beitr. 4, p. 20. *Sorbus scandica* Fries novit. 138. *Koch* Syn ed. 2, 262 et 444. *Crataegus Aria* β succisa L. Sp. ed. 1, 476. *C. scandica* L. *Pyrus Aria* et *Sorbus hybrida* Sv. Bot. t. 45, 277 (sec Neilr. Nachtr. p. 288.). Foliis ovato-oblongis inciso-lobatis, inaequaliter serratis, subtus tomentosis; lobis parallelis antrorsum versus rotundatis dente intermedio mucronatis; mediis profundius penetrantibus basi

integerrimis, definenda. Fructibus minoribus quam in *A. nivea*. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt; auf der Piatra-mare; im Törzburger Thale mit *Aria nivea*. Mai, Jun. Auch auf der Wasserscheide bei Borszek. Jul. 1853 in Früchten.

1267. A. Chamaemespilus *Host* A. 2, 8. (*Sorbus Chamaemespilus Crntz.* A. 2, t. 1, f. 3. *Koch* Syn. ed. 2, 263. *Mespilus Chamae-Mespilus L. Bmg.* 946. *Guimp.* t. 70. *Crataegus Chamaemespilus Jacq.* A. t. 231. *Pyrus Chamae-Mespilus DC.* *Aria Hostii Host*). — Auf Kalkfelsen in der oberen Berg- und Voralpenregion. Kronstadt. Mai, Jun.

249. PYRUS *L. Bmg.* En. p. 40.

1268. P. communis *L. Bmg.* 950. Fl. dan. t. 2118. *Guimp.* t. 75. — In Wäldern, Hainen, Weinbergen, hin und wieder mit *P. Malus* zusammenhängende Waldungen bildend, z. B. zwischen Stolzenburg und Grossscheuern. Die Stammart unserer meisten Birnenarten. April, Mai.

a. *tomentosa Koch* Syn. ed. 2, 260. *P. Polveria Lej. P. communis γ dasyphylla Tausch*). — Hammersdorf bei Hermannstadt. Mai.

1269. P. nivalis *Jacq.* A. 2, t. 107. *Koch* Syn. ed. 2, 260. *Sturm* H. 34. *Guimp.* t. 77. — In Wein- und Obstgärten. Michelsberg, Mai.

1270. P. Achras *Gärtn.* t. 87. *Rehb. exc. germ.* n. 4063. — In Wein- und Obstgärten. Urpflanze der Bergamotte. Mai, Jun.

250. MALUS *Tournef. Bmg.* En. p. 42.

1271. M. baccata *Schur* herb. Transs. (*Pyrus baccata L.*) *Mant.* p. 75. *Ledeb.* Ross. 2, 97. *Poll.* Ross. 1, t. 10. — Hin und wieder in Wein- und Obstgärten. April, Mai. Früchte zahlreich von der Grösse einer Kirsche, scharlachroth.

1272. M. sylvestris *Mill. Bmg.* 954. (*Pyrus Malus L.* Fl. dan. t. 1101. *Guimp.* t. 78. *Wagner* t. 115 et 116. — In Wäldern und Hainen. Mai, Jun. Die Stammart unserer meisten Apfelarten.

a. *tomentosa Koch* Syn. ed. 2, 261. (*P. Malus β. mitis Wallr.* — In Wäldern und Weinbergen bei Grossscheuern. Mai.

1273. M. acerba *Merat.* par. p. 187. (*Pyrus acerba DC.* *Prodr.* 2, 635. *P. Malus a glabra Koch.* *P. Malus a acerba Wallr.*). — In Bergwäldern, an Zäunen und in Obstgärten bei Kronstadt. Mai.

1274. M. dasyphylla *Schur* herb. Transs. (*Pyrus dasyphylla Borkh. Bmg.* 955. *Reit. et All.* t. 22. — In Hainen und Wäldern der Bergregion. Kalksubstrat. Kronstadt. Mai.

1275. M. domestica *Bmg.* En. n. 956. — In Obst- und Wein- gärten. Mai. *Bmg.* citirt hier *P. Malus L.* und mir scheint, dass er hier den Apfelbaum der Gärten mit seinen Spielarten gemeint hat.

Ordo XLII. ONAGRARIEAE Juss.

251. EPILOBIUM L.

1276. E. grandiflorum *All.* ped. 1, 279. *Bmg.* 671. (*E. hirsutum* *L.* *Koch* Syn. ed. 2. 265. *Sturm* H. 31. Fl. dan. t. 326. *E. aquaticum* *Thuill.* *E. amplexicaule* *Lam.*) — An Sümpfen, Flüssen, Bächen, auf Wiesen zwischen Weidengesträuch. Hermannstadt. Kronstadt. Jun. Jul.

a. *villosissimum*. Caule altissimo 4—6 ped. foliisque dense villosis; floribus speciosis majoribus; pedunculis calycibusque dense lanatis. (*E. intermedium* *Merat.* Fl. par. 147. (sec. *Koch*) (non *Rehb.*). *E. hirsutum* var. *villosum* *Roch.* banat. f. 12.) — Auf sumpfigen Moorboden in Gebirgstälern, im Zoodthale, am Fuss des Arpás. Jun. Jul.

1277. E. hybridum *Schur.* (*E. hirsuto-parviflorum* *Schur.*) An *E. intermedium* *Rehb.* exc. germ. n. 4092, (an *Merat.*). Foliis amplexicaulibus anguste lanceolatis, denticulatis, villosis hirsutis, 3—4 poll. longis, a basi latiore sensim attenuatis. Floribus dimidio minoribus quam in *E. hirsuto*. Planta 1½—3 ped, caulis tenue hirsutus interdum a basi ramosus, ramis erectis. — Auf sumpfigen Wiesen, an Hecken und Gräben; Lazareth wie bei Hermannstadt; Postwiese und an der Graft bei Kronstadt, auf der Heuwiese bei Klausenburg. Jun. Jul.

1278. E. parviflorum *Schreb.* Spicileg. 146. *Bmg.* 672. Fl. dan. t. 347. *Sturm* H. 81. (*E. hirsutum* β . *L.* *E. hirsutum* *All.* ped. n. 1017. *E. pubescens* *Roth.* *E. villosum* *Ait.* *E. mollissimum* *Schur* herb. Transs.). — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben und Gebirgsbächen. — Am Scheweschbach bei Hermannstadt. Jun. Jul.

1279. E. rivulare *Wahlenb.* Ups. 245. *Rehb.* exc. germ. n. 4094. *Rehb.* pl. crit. 2, f. 301. (*E. palustri-hirsutum* *Rehb.* *Lasch.* *Linn.* 1831, p. 484. Puberulum foliis sessilibus lineari lanceolatis a basi sensim attenuatis, acutis, denticulatis. Floribus antecedente parum majoribus pallide rubris. Caule subsimplici tereti pilis brevibus adpressis substrigoso. — Auf moorigen Wiesen zwischen Gebüsch, auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Jun. Auch Torches am Fusse des Königstein. Aug.

1280. E. attenuatum *Schur* herb. Transs. Lanato villosum. Caule interdum simplici, pauciflorum strictum. Foliis anguste lanceolatis, superioribus linearibus, omnibus a basi latiore sensim attenuatis, acutis, denticulatis, mollissimis. Floribus minimis roseis. Calycibus hirsutis. Planta gracilis, 2 ped. Affinis *E. parvifloro* et tetragono, ab antecedente in dumento parvitateque florum distinctum. An *E. parvifloro-tetragonum*?) — An quelligen schlammigen Ufern der Bäche und Gräben. — Im jungen Walde bei Hermannstadt, am Scheweschbache, auf der Narzissenwiese gegen Resinár. Jun. Jul.

1281. E. ternatum *Schur* herb. Transs. Caule 2—3 ped., inferne simplici superne virgato-ramoso, tereti, erecto, stricto, tenue villosa. Foliis elongato lanceolatis, a basi sensim attenuatis, dentatis, supra hirsutiusculis, subtus lanuginoso hirsutis, nervosis, inferioribus alternantibus,

mediis et superioribus ternato-verticillatis, sessilibus, erecto-patulis. Floribus iis *E. tetragono* subsimilibus, dilute purpureis. Habitu *E. tetragono* et attenuato sed robustius. — An Bächen und Quellen in den Rodnaer Gebirgen, im Rodnaer Thale in der Valle Vinuluj. Jul. 1853.

1282. *E. tetragonum* *L. Bmg.* 676. *Rehb.* pl. crit. 2, f. 340. *Sturm* H. 81. Fl. dan. t. 1029 et 1267. *Koch* Syn. ed 2, 267. — Auf sumpfigen Wiesen, an Quellen, Bächen und Gebirgsflüssen. Kronstadt. Jun. Jul. Doch nicht so gemein als *Bmg.* angibt, bei Hermannstadt selten, einzeln am Reissbach auf dem Ziegelofengrunde.

1283. *E. virgatum* *Fries.* Summa 177. *Fries* novit. Fl. suév. p. 115. *Wimm.* schles. 608. Gr. et Godr. Fr. 1, 578. *Schur* Sert. n. 987. *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 293; *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, 124, 154, 195. Foliis lanceolatis a basi sensim attenuatis, remote denticulatis, basi rotundatis, subsessilibus vel breviter petiolatis, pilosulis, junioribus canescentibus. Caule purpureo a basi ramosissimo, inferne glabriusculo, superne subpubescente, lineis 2—4 elevatis decurrentibus notato. Floribus numerosissimis. Stigmatibus in clavum coalitis vel. subpatentibus roseis. — Auf Torf- und Moorboden, an sumpfigen Stellen am Büdös, am St. Anna-See, verblüht; auf dem Sumpfe am Fusse des Arpás; am Mühlbach in Hermannstadt. Jul. Aug.

Unsere Pflanze steht im Habitus dem *E. tetragonum* am nächsten, ist aber auf den ersten Blick durch den robusteren reichblumigeren Habitus und durch die Behaarung zu unterscheiden. Sie ist bei uns häufiger als *E. tetragonum L.*

1284. *E. obscurum* *Schreb. Bmg.* 678. *Rehb.* exc. germ. 4082; pl. crit. 2, 341. An *E. palustre tetragonum Lasch.* (*E. palustre virgatum Schur*). — Auf sumpfigen Orten, an schlammigen Rändern von Bächen und Gräben. Kronstadt bei Tartlau. Jun. Jul. selten, in manchen Jahren nicht zu finden, 1847 häufig auf einem Sumpfe am Zibin, Neppendorf gegenüber mit *Scirpus glaucus* und *E. palustre*.

1285. *E. palustre* *L. Bmg.* 677. Fl. dan. t. 1574. *Sturm* H. 81. — Auf sumpfigen Wiesen, an Quellen, Bächen, Gräben, Teichen, am Schebeschache, im jungen Walde am Rande der Narzissenwiese gegen Resinár. Jul. Aug. So verschieden in der Form als in den Standorten. Aus der Ebene bis in der Alpenregion.

a. *subvillosum*. Caule subsimplici purpureo foliisque tenue villosis, pilis albis sursum curvatis; foliis anguste lanceolatis oppositis; axillis foliorum ramulis sterilibus instructis. — Auf Hochmoor der Grossauer Gebirge 5000'. Jul.

b. *pilosum*. Caule simplici paucifloro fusco foliisque parce piloso, pilis horizontaliter patentibus; foliis oblongis obtusiusculis; axillis foliorum ramulis florigeris instructis. (*E. simplex Tratt.* Obs. p. 37, t. 63. *E. palustre β. pilosum Koch* l. c.). — Auf sumpfigen quelligen Wiesen, am alten Berg bei Hermannstadt. Jun. Jul.

c. *dentatum*. Caule a basi ramosissimo, ramis curvato adscendentibus multifloris subpilosis; floribus minimis; foliis lanceolatis dentatis. (*E.*

Schmidtianum *Rostkov.*) — An Flussufern, Mühlbächen, Hermannstadt. Jun. Jul.

d. *turfosum*. *Schur* herb. Transs. Caule ramosissimo purpureo piloso erecto, ramulis paucifloris; foliis lineari oblongis integerrimis, margine undulatis, subfalcato curvatis. — Auf Torfboden bei Tusnad; hinter dem alten Berg bei Hermannstadt mit *Malaxis Loeselii*. Jun. Jul. 1848.

e. *stenophyllum*. Foliis linearibus vel oblongo-linearibus. — Auf Moorboden bei Tartlan nächst Kronstadt. Aug. 1853.

f. *sarmentaceum*. *Schur* Sert. n. 966. var. g. Praecedens sed caulis basi sarmentosus. — Am Scheweschbach bei Hermannstadt. Jul.

g. *stoloniflorum*. *Schur* l. c. var. f. Praecedens sed sarmenta floribus axillaribus instructa. — Beide Var. nebeneinander auf Moorsümpfen bei Salzburg, am Fusse des Salzburger Berges. Jun. Jul.

h. *alpicolum*. Caule humili 6 poll. a basi ramoso inferne glabro, purpureo, superne lineis binis pilosis notato. Foliis lineari-oblongis, integerrimis, margine pilis uncinatis scabris. Floribus minimis albis; petalis limbum calycis superantibus. Calycis tubo albo sericeo. (An *E. palustri-albescens* *Wahlenb.* Fl. suec. 1, 234?) — Auf Moorboden der Arpaser Alpen 6000'. Jul.

i. *hyssoifolium*. *Schur* Sert. n. 996, var. c. Proximum praecedenti, floribus triplo majoribus nutantibus purpureis distinctum. Caule ramoso 6—9 poll. rigido. — In den Rodnaer Gebirgen auf Moorboden in der Valle Vinuluj oberhalb der Mineralquellen; auf dem Arpás, an quelligen Orten und Rinnseeln. Jul. Aug. bis 6000'.

(Diese beiden letztgenannten Var. h. et i. können leicht für *E. alpinum* und *E. nutans* genommen werden, da sie diesen in Habitus, Grösse und Standort sehr nahe kommen.)

1286. *E. roseum* *Schreb.* spic. fl. lips. 147. *Bmg.* 674. Fl. dan. t. 1815. *Rechb.* pl. crit. 2, 329. — An Gräben und Sümpfen, Wiesen, auf feuchten Aeckeru und in Gemüsegärten bei Hermannstadt. Jun. Jul.

1287. *E. trigonum* *Schrank* *Baier* fl. 1, 644. *Koch* Syn. ed 2, p. 267. *Sturm* H. 81. (*E. montanum* β . *alpestre* *Jacq.* En. stirp. vind. 8. p. 64. *E. alpestre* *Rechb.* pl. crit. 2. f. 342, (non *Schmidt*). — Auf Triften der Arpaser und Kronstädler Alpen; auf dem Arpás, Vurtop, an quelligen Orten, Bächen und Rinnseeln; auf dem Butsets, Kalk. 5000 bis 6000'. Jul. Aug. Meist mit der nächstfolgenden Art gemeinschaftlich.

1288. *E. origanifolium* *Lam.* dict. 2, 376. *Koch* Syn. ed. 2, 267. *Schur* Sert. n. 991. *Sturm* H. 81. *Rechb.* pl. crit. 2, f. 314. *E. alpestre* *Schmidt* bohem. n. 377; *Bmg.* 675. *E. alsinefolium* *Vill.* delph. 3, 511, 1789. *E. alpinum* β . *fontanum* *Wahlenb.*) — Auf Alpentriften, an quelligen Orten, Bächen und Rinnseeln, an Wasserfällen. Jun. Jul. Auf den Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen. 6000'.

a. *minimum*, *alsinefolium* *Schur* l. c. var. a. et b. Caudiculis 3--6 poll. prostratis, unifloris; foliis succulentibus oppositis brevissime petiolatis glaberrimis, ovato-lanceolatis integerrimis. Interdum sarmentosum sarmentis sterilibus, foliis saturate viridibus nitentibus, floribus purpureis. Caule glabro sed lineis 2 pilosulis elevatis notato. — (An *E. alsine-*

folium *Vill.* genuinum mihi). Auf dem Butsets und Retyezat 7000'. Kalk. — Auf dem Arpás, Vurtop. Jul. Aug.

1289. E. Hornemanni *Rehb.* icon. pl. rar. t. 180, f. 313. *DC.* Prodr. 3, p. 42. (*E. nutans* *Tausch.* bot. Zeit. 1828, p. 462. *Schmidt* bohem. 380. *E. nutans* β . *alpestre* *Bess.* En. n. 454. *E. alpinum* a. *dasycarpum* *Schur* Sert. n. 997. — Auf Moorboden, in Felsenritzen der Kalkalpen 6000'. Auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug.

a. *albiflorum*. *E. nutans* *Hornem.* Fl. dan. t. 1387. — Auf dem Kuhhorn der Rodnaer Alpen 6000'. Jul. 1853. Auf dem Arpás und Vurtop 6000—7000'. Jun. Jul. 1846. Caudiculis prostratis radicanibus subunifloris. Foliis ovatis oppositis, superioribus alternis oblongis, omnibus denticulatis. Stigmatibus in clavum coalitis, caudiculis superne lineis 2 pilosulis elevatis notatis.

1290. E. alpinum *L.* *Bmg.* 679. Fl. dan. t. 322. *Sturm* H. 81. (*E. anagalidifolium* *Lam.* dict. 2. 376.). — An quelligen feuchten Orten in Felsenritzen an den Wasserfällen und Rinnseeln der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer und Rodnaer Alpen 6000—7000'. Jun. Aug. Variat. a. *lelocarpum*. b. *simplicissimum*, c. *stoloniferum*. Die letzte mehr an quelligen schlammigen Orten, oft am schmelzenden Schnee. Jun.

1291. E. lanceolatum *Seb. et Maur.* fl. rom. prodr. p. 138, t. 1, f. 2. *Koch* Syn. ed. 2, 3, p. 1022. *Schur* Sert. n. 992, Verh. d. sieb. Ver. 1852, 85. (*E. montanum* β *lanceolatum* *Rota* Pay. 258. Proximum *E. montani* imprimis autem differt: Foliis lanceolatis remote serrato-denticulatis acutis, in basi cuneata integerrimis, margine subtusque in venis pubescentibus; fol. infimis longius petiolatis obtusis. Caule tereti pubescente 10—15 poll. subsimplici. Stigmatibus patentibus. — Auf schattigen Abhängen der Arpaser Gebirge 5000', zwischen *Alnus viridis* Jun. Jul. — Auch auf den Salomonsfelsen bei Kronstadt, Kalk 2500'. Jul.

1292. E. limosum *Schur* herb. Transs. Caule erecto purpureo, 6—12 poll., tereti foliisque piloso, in axillis ramuloso, ramulis sterilibus. Foliis oblongis vel oblongo-lanceolatis oppositis, acutis, basi rotundato-obtusis; infimis in petiolum attenuatis, superioribus sessilibus, omnibus tenue denticulatis, subtus nervosis. Floribus axillaribus mediocris magnitudinis iis *E. montano* subsimilibus; petalis calycis limbum duplo superantibus, roseis. Calycis laciniis oblongis, tubo subquadrigono canescente, angulis obscurioribus glabriusculis. (Subsimile *E. parvifloro* et *montano*. An *E. montano-parviflorum* *Neibl.* *E. montano-pubescentis* *Lasch.*). — Auf sumpfigen schlammigen Wiesen der Bergregion oberhalb Resinár auf dem Wege zur Fromoasze. Jul. 1847. 4000'.

1293. E. persicinum *Rehb.* exc. germ. n. 4086. *Rehb.* pl. crit. X. *Schur* Sert. n. 993. (*E. roseum* *Retz.* Obs. *E. ramosum* purpureum *Fries.* *E. montanum grandiflorum* *Schur* herb.) — An quelligen Orten, auf sumpfigen Wiesen in Gebirgstälern, auch zwischen Felsen. Salomonsfelsen bei Kronstadt, im Zoodthale, bei Hermannstadt. Jul.

a. *radicans*. Caule curvato-ascendente basi radicante superne subramoso. Floribus minoribus purpureis. Foliis petiolatis glabriusculis. (*E.*

radicans Schur herb. Transs. an *E. roseo-montanum* *Neilreich* Nachtr. p. 285). — Auf dem Götzenberg bei Hermannstadt. Jul. 4000'.

1294. *E. montanum* L. *Bmg.* 673. *Rechb.* pl. crit. 2, f. 328. Fl. dan. t. 922. *Sturm* H. 72. — An schattigen bebauten und unbebauten Orten, in Wäldern, an Felsen, Mauern, Hecken, Zäunen, aus der Ebene bis in die Alpenregion 800—6000'. Jun. Aug.

a. *elatum*. Caule ramosissimo 2—3 ped. floribus minoribus numerosissimis calycis limbum subaequantibus. — In Bergwäldern. Hermannstadt. Jul.

b. *albiflorum*. Floribus majoribus, petalis calycis limbum duplo superantibus, albis. — Auf Alpentriften des Arpas. Jul.

c. *verticillatum*. Foliis lanceolatis 3—4 verticillatis. (*E. verticillatum* Schur herb. Transs. *E. montanum* β *verticillatum* Koch *Sturm* H. 72. — Auf Felsen und steinigten Abhängen der Arpaser Alpen und des Butsets. Kalk. 6000'. Jul.

1295. *E. collinum* Gmel. *bad.* 4, 265. *Rechb.* exc. germ. n. 4088. *Rechb.* pl. crit. X. icon. *E. montanum* δ *collinum* Koch Syn. ed. 2. 266. *E. montanum* β . *ramosissimum* DC. fl. fr. 4, 423. *E. montanum* β minus *Wimm. et Grab.* fl. siles. 1, 371. *E. acinifolium* *Rechb.* ap. *Mösel.* *E. sylvestre* *Dierb.* Rad. fibrosa. Caulibus gracillimis interdum a basi ramosis, flexuosis, densifoliis, 6—12 poll., canescentibus. Foliis minimis confertis, 4—6 lin. long. a basi ad apicem caulis sensim decrescentibus, glabriusculis; inferioribus oppositis subovatis, superioribus alternis, omnibus argute dentato-serratis, breviter petiolatis, decussatis. Floribus minimis, interdum cernuis; petalis albis vel roseis calycis limbus paululum superantibus. Capsulis canescentibus vel denique glabrescentibus. Var. *pauciflorum* et *multiflorum*. — Auf Felsen der Alpen: auf dem Arpas, Vurtop; am Bullafall der Kerzesorer Alpen; auf der Skereschore der Fogaraser Alpen; auf dem Retyczat. 6000—7000'. Glimmerschiefer oder Kalk. Jun. Aug.

1296. *E. perramosum* Schur herb. Transs. Caule basi decumbente deinde erecto, a basi ramosissimo, 9—12 poll. tereti, tenue piloso; pilis uncinatis brevissimis. Foliis omnibus breviter petiolatis, ovato-lanceolatis, carnosulis, glabris, evidente calloso-dentatis; inferioribus obtusis, superioribus alternis acutis. Floribus minimis numerosissimis apice ramulorum, roseis vel albis; petalis calycis limbum dimidio superantibus. Capsula cano-pubescentis. — An feuchten Felsen und Rinnen der Arpaser, Kerzesorer und Kronstädter Alpen. Glimmerschiefer, auf dem Butsets. Kalksubstrat. Jul. Aug. 5000—6000'. Subsimilis *E. collino* sed habitu peculiari diversum, siccatione interdum rubicandum.

252. CHAMAENERIUM (*Tausch*) *Schur* Sert. p. 25.

(*Epilobium* Sect. I. *Chamaenerion* *Tausch.*) DC. Prodr. 3, p. 40.

1297. *E. angustifolium* Schur Sert. n. 998. (*Epilobium angustifolium* L. *Bmg.* 669. *Sturm* H. 81. *Schkh.* t. 106. Fl. dan. t. 289. — Häufig in der Tannenregion der Arpaser Gebirge 5000'. Jul. Aug.

a. *albiflorum*. Calycibus viridibus petalis albis. — Auf der Piatramare. Kalk, bei Kronstadt. Jul.

1298. C. Dodonaei Schur Sert. n. 999. (*Epilobium Dodonaei* Vill. prosp. p. 45 (1779). *E. angustissimum* Ait. *Bmg.* 670. *E. rosmarinifolium* Haenke in *Jacq.* coll. 2, p. 50. (1788). *Rchb.* pl. crit. 4, f. 522.) — Auf sandigen und steinigen Plätzen an Flussufern: Bei Talmats; im jungen Wald am Scheweschbach bei Hermannstadt; an der Maros zwischen Weidegesträuch gegen Sz. Domokos. Jul. Aug.

1299. C. denticulatum Schur herb. (*Epilobium denticulatum* Wender. cat. sem. hort. Marb. 1826. *E. Fleischeri* Hochst. bot. Zeit. 1826, p. 85. *Sturm* H. 72. *E. angustissimum* *Rchb.* pl. crit. 4, f. 523) — In Gebirgstälern an Flüssen und Bächen; auf dem Kuhhorn bei Rodna; in der Wallije Sirna der Fogaraser Gebirge. Jul. Aug. Ab antecedente differt: Foliis latioribus brevioribusque oblongo-linearibus denticulatis, imprimis autem: Stylo a basi ultra medium pubescente staminibus dimidio brevioribus. (An var. *denticulatum* *E. angustissimi* Ait. hort. kew. ed. 2, 4, p. 345.)

253. OENOTHERA L.

1300. O. biennis L. *Bmg.* 668. *Schrank* Mon. t. 30. *Sturm* H. 5. — Auf bebauten und unbebauten Orten, an Flussufern. Jul. Aug.

1301. O. muricata L. *Syst. nat.* 2, p. 263. *Koch* Syn. ed. 2, 268. *Fl. dan.* t. 1752. — Mit der *O. biennis* an ähnlichen Standorten aber seltener. Am Zibin bei Neppendorf, am Scheweschbach im jungen Wald. Jul.

a. *scabra*. *O. biennis* var. a *scabra* Schur Sert. n. 984. (An *O. muricato-biennis* *Winkl.* *Oestr. bot. Zeit.* 1853, p. 252. Ab antecedente differt: Foliis angustioribus, caule muricato-aspero setoso pilis basi bulbosis, petalis stamina aequantibus, tubo calycis triplo brevioribus floribus minoribus, capsulis muricato-scabris.

Ordo XLIII. CIRCAEACEAE Endlich. gen. p. 1194.

(Schur Sert. p. 25.)

254. CIRCAEA L.

1302. C. lutetiana L. *Bmg.* 74. *Sturm* H. 33. *Fl. dan.* t. 210. — In schattigen Wäldern, Hainen, Gebüschchen der Hügel- und Bergregion. Jul. Aug.

a. *alpestris*. (*C. alpestris* Schur herb. *Transs. Humilis* 6 poll. Foliis omnibus cordatis acuminatis glabris remoto dentatis. Ovariis glabriusculis vel tenue muriculatis, clavatis. Caule piloso. — In Moospolstern der Tannenregion des Arpás. 5000'. Jul.

1303. C. intermedia Ehrh. *Bmg.* 75. (*C. alpina* Krok Sil. t. 1. *C. alpina* a major *Pollini*. *C. alpina* β *intermedia* DC. Prodr. 3, 63. *C. alpina* Fl. dan. t. 256. *C. lutetiano-alpina* Rehb. exc. germ. n. 4101). — In schattigen feuchten Waldungen, an Quellen und Rinnseln, in Moospolstern, auf faulenden Baumstämmen. Jun. Jul.

1304. C. alpina L. *Bmg.* 76. *Sturm* H. 33. Fl. dan. t. 1321. — In schattigen Wäldern der Voralpen und Berge, mit der vorigen an ähnlichen Standorten. Jun. Jul. bis 5000' Elevat.

Ordo XLIV. HYDROCARYES Link.

255. TRAPA L.

1305. T. natans L. *Bmg.* 491. *Sturm* H. 30. *Schkh.* t. 25. — In stehenden Wässern, Teichen, gelinde fließenden Flussbuchten. In einem Garten vor dem Sagthor in Hermannstadt, einen kleinen Teich ausfüllend, Jun. Jul.

Ordo XLV. MYRIOPHYLLEAE Schur Sert. p. 25.

(Halorageae Trib. *R. Brown.* gen. rem. p. 17.)

256. MYRIOPHYLLUM L.

1306. M. spicatum L. *Bmg.* 1042. *Schkh.* t. 296. *Tratt.* Oestr. t. 147. — In stehenden und langsam fließenden Wässern. Hermannstadt Kronstadt. Jul. Septbr.

1307. M. pectinatum DC. fl. fr. 5. 529. Fl. dan. t. 4046. (*M. verticillatum* var. γ *pectinatum* Koch Syn. ed. 2, 270). — In stehenden oder gelinde fließenden Wässern, Gräben, Teichen. Hermannstadt. Aug.

1308. M. verticillatum L. *Bmg.* 1043. *Tratt.* Oestr. t. 148. — Mit dem vorigen an gleichen Standorten und durcheinander. Jul. Aug.

Ordo XLVI. HIPPURIDEAE Link.

257. HIPPURIS L.

1309. H. vulgaris L. *Bmg.* 2. *Sturm* H. 44. *Nees* ab Es. fasc. 8. a. *ramosa*. Caulibus fluitantibus a basi ramosis, ramis florigeris. — In stehenden, seichten Wässern, Teichen, Gräben, oder am Rande

derselben; die Var. a an tieferen Stellen derselben Standorte. Jul. Aug. Auch bei Hermannstadt.

Ordo XLVII. CALLITRICHINEAE Link.

258. CALLITRICHE L.

1310. C. stagnalis Scop. Carn. 2, 251. *Kützing* in *Linn.* 7. p. 178. *Koch* Syn. ed. 2, 271. *Rehb.* icon. f. 4747. (*C. verna* Bmg. n. 3). — In Pfützen, Teichen, Gräben. Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt, überhaupt durch das ganze Gebiet. Mai, Aug.

1311. C. vernalis *Kützing* in *Linn.* 7. 175. *Koch* Syn. ed. 2, 271. *Rehb.* icon. f. 4746. (*C. intermedia* Bmg. n. 4.) — In Gräben, Teichen, stehenden und gelinde fließenden Gewässern, seltener als die vorige, bei Hermannstadt, Kronstadt: Burzenwiese. Jun. Aug.

a. *caespitosa*. (*C. caespitosa* *Schultz.* *Rehb.* exc. germ. 4746. g.; icon. crit. f. 1182.). Densissime caespitosa; foliis oblongo-linearibus retusis, triplinerviis; floribus hermaphroditis.

b. *minima*. (*C. minima* *Hoppe* *Rehb.* exc. germ. 4746. δ; icon. crit. 1183.) Caespitosa. Foliis oblongo-linearibus, truncato-emarginatis. Fructibus sessilibus. Caudiculis radicanibus. — Die Var. a et b in seichten Tümpeln oder vom Wasser entblösten Stellen an Teichen und Gräben. Hermannstadt. Jun.

c. *fluitans* *Schur* Sert. n. 1010. var. c. et f. Caudiculis $1\frac{1}{2}$ ped., tenuissimis, ramosissimis; foliis inferioribus angustissime linearibus truncatis et inciso emarginatis, superioribus stellatim expansis; floribus diclinibus. (*C. verna* β *stellata* *Rehb.* pl. crit. f. 1180—1181.). — In tieferen fließenden Bächen und Gräben, auf der Lazarethwiese und Fleischhackerwiese bei Hermannstadt. Jul.

d. *fontana* *Schur* Sert. n. 1010. var. d. *Rehb.* exc. germ. 4446. a; pl. crit. f. 1179. (*C. fontana* Scop.) A praecedente differt imprimis: foliis superioribus triplinerviis inferioribus uninerviis, floribus androgynis. — Bei Hermannstadt. Jun. Jul.

1312. C. pedunculata DC. fl. fr. 4, 415. (*C. vernalis* b. *pedunculata* *Schur* Sert. n. 1010. **C. turfosa** *Schur* herb. Transs.). Proxima *C. vernali* var. *caespitosae*, differt: Caudiculis diffusis radicanibus, 2—4 poll. Foliis carnosis lineari-oblongis retusis, superioribus inferioribusque subconformibus. Floribus diclinibus. Fructibus subglobosis solitariis longissime pedunculatis, pedunculis fructibus duplo longioribus. Stylo mox caduco. — In Gräben und Lachen auf Torfboden, bei Arpás, am Büdös und bei Tusnad. Jul. Aug.

1313. C. platycarpa *Kützing* in *Linn.* 7, p. 175. *Koch* Syn. ed. 2, 271. *Rehb.* exc. germ. p. 754; icon. f. 4748. *Schur* Sert. n. 1009. (*C. intermedia* *Hoffm.* [an Bmg.]). *Sturm* H. 3. — In Gräben, Bächen; Lachen bei Hermannstadt; bei Borszek. Mai, Jul.

1314. C. transsilvanica *Schur* herb. Transs. (**C. aestivalis** *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 325. (non *Thuill.*) *C. dioica* *Schur* Verh. d.

sieb. Ver. 1859, p. 98, bot. Rundr. 1853, p. 34.). Foliis obovato-spathulatis triplinerviis, in petiolum latum brevemque attenuatis, truncatis. Floribus monoicis, superioribus interdum masculis, inferioribus femineis. Filamentis longissimis. Stylis rectis longissimis. Fructibus globosis sessilibus, angulatis. Planta gracillima 6—9 poll. saturate viridis, bracteis subfalcatis rectis decussatim dispositis. — Auf dem Bück bei Klausenburg (*Wolff*); im Stadteiche daselbst. Jun. Aug.

1315. C. alpina Schur Sert. n. 1007. Oestr. bot. Zeit. 1858. p. 403. Caudiculis gracillimis, inferne simplicibus, superne parum ramosis, 3—4 poll., compressiusculis (siccate alatis) diffuso-caespitosis. Foliis infimis linearibus uninerviis emarginatis; mediis oblongo-linearibus versus apicem evidenter triplinerviis; summis stellatim expansis oblongo-spathulatis, apice rotundatis vel subretusis, brevissime petiolatis. Floribus hermaphroditis, inferioribus solitariis, superioribus oppositis. Stylis brevibus mox caducis, subrecurvis. Fructibus minimis orbiculato-globosis, emarginato-impressis, sessilibus vel superioribus subpedicellatis. Bracteis subfalcatis erectis mox evanescentibus. Planta colore pallida flavo-viridi ab omnibus praecedentibus distincta. — Am Rande der Hochalpeenteiche oder Seen und in den Lachen in deren Nähe. Auf dem Domnatik der Kerzensorer Alpen. 6500'; am See auf der Keprereasse der Arpaser Alpen. Jul. Aug.

1316. C. hamulata *Kützing*. Koch Syn. ed. 2, p. 271. *Rchb.* icon. f. 4749. (*C. autumnalis* *Kützing* l. c. p. 186; *Rchb.* exc. germ. n. 4749 var. a plathyphylla ic. pl. crit. f. 1200. **C. deussata** Schur Sert. n. 1011 (non *Link*). Bracteis circinato-falcatis apice hamatis decussatis; stylis longissimis divaricatis; fructibus acute carinatis distincta. — In stehenden und gelinde fließenden Wässern, in Gräben und Flüssen, Reissbach auf dem Ziegelofen-Grunde bei Hermannstadt. Jun. Aug.

1317. C. autumnalis *L.* *Bmg.* 5. *Rchb.* icon. f. 4749, b. Fl. dan. t. 2120. (*C. decussata* *Link* (non *Schur*). *C. autumnalis* var. β heterophylla *Rchb.* pl. crit. f. 1201.). — In Bächen und Gräben, vorzüglich in waldigen Gegenden, Waldwiesen. Jul. Septbr. Ist nach Jahreszeit und Standort am meisten der Abänderung unterworfen.

Ordo XLVIII. CERATOPHYLLEAE Gray.

(*Grey* brit. pl. arr. 2, p. 554.)

259. CERATOPHYLLUM *L.*

1318. C. submersum *L.* *Bmg.* 1041. *Rchb.* exc. germ. p. 151. Fl. dan. t. 510. — In stehenden und langsam fließenden Wässern, Teichen, Gräben. Jun. Jul.

1319. C. apiculatum *Cham.* in *Linn.* 1829, t. 5, f. 6. a. *Rchb.* exc. germ. p. 151. (*C. demersum* *Schkh.* t. 297. *C. submersum* *Sper.*

Fructibus elliptico-compressis mucrone utrinque gibboso apiculatis. — Mit der vorigen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

1320. C. granulorum Schur Sert. n. 1016. Fructibus brevissime apiculatis granulis densissime obsessis. (An *C. verruculosum* Rich. *C. muticum* Cham. Linn. 1830, t. IV. f. A. B.). — In stehenden Wässern bei Salzburg nächst Hermannstadt. Jul.

1321. C. demersum L. Bmg. 1040. Fl. dan. t. 2000. Schk. t. 297. — In stehenden oder gelinde fließenden Wässern, Gräben, Teichen. Jun. Jul.

1322. C. platyacanthum Cham. in Linn. 1829, p. 504. t. 5, f. 6 a. Koch Syn. ed. 2, 273. Rehb. exc. germ. p. 151. (**C. polycanthum** Schur Sert. n. 1015. Fructibus obovatis trispinosis utrinque inter spinas alatis, spina terminali fructum superante. — In stehenden und langsam fließenden Wässern bei Salzburg nächst Hermannstadt; bei Szakedat. Jul. Aug. (*C. oxyacanthum* et *C. triacanthum* Schur pl. exsicc.).

Ordo XLIX. LYTHRARIEAE Juss.

(Juss dict. sc. nat. 27, p. 453.)

260. LYTHRUM L.

1323. L. Salicaria L. Bmg. 889. Wagner t. 90. Fl. dan. t. 671. — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben und Flüssen. Jul. Septbr.

a. *canescens* Koch Syn. ed. 2, p. 273. *L. Salicaria* γ . *tomentosum* DC. — Auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt. Jul.

b. *tomentosum* Schur Sert. n. 1017. var. a. (**L. coronense** Schur herb. Transs. An *L. tomentosum* Mill.?). Foliis lanceolatis basi cordatis, 3 poll. long., supra strigosis subtus tomentoso-pilosis, pilis crispulis. Inflorescentia ampla subpaniculato-ramosa, ramis canescentibus. Calycis dentibus exterioribus erecto-patulis. Stylo longe exserto calycem duplo superante petala subaequante. Planta 3—4 ped. speciosa, foliis inferioribus 3—4 verticillatis superioribus oppositis. — An Gräben und feuchten schattigen Orten bei Kronstadt, am Kapellenberg, südlicher Abhang, auf der Postwiese. Jul. Aug.

b. *angustifolium*. Foliis anguste lanceolatis canescentibus oppositis. Stylo calycem aequante. Planta 1½—2 ped. subsimplex, glabrescens, floribus subverticillatis superioribus sparsis. (An *L. intermedium* Ledeb. et *L. Salicaria* α *glabrum* Led. Ross. 2, 127.). — Bei Salzburg nächst Hermannstadt, auf etwas salzigem Boden bei Kleinscheuern. Jul. Aug.

c. *gracile*. Caule simplici 1½ ped. Foliis linearibus oppositis, supra glabris subtus tenue canescentibus, basi lata rotundata sessilibus; foliis floralibus ovatis basi cordatis. Stylo calycem duplo superante. (*L. Salicaria* β *longistylum* Koch β . *gracile* DC.). — Auf sumpfigen Wiesen bei Veszten und bei Talmats. Jul. Aug.

1324. L. virgatum *L. Bmg.* 890. *Gärtn.* 1. t. 62, f. 5. *M. Bieb.* t. 1002. (*L. austriacum Jacq. A. t.* 7. *L. acuminatum Willd.*). — Auf Wiesen, an Gräben, gern auf Salzboden, Salzburg, Kleinscheuern, Hermannstadt. Jul. Aug.

a. *elegantissimum*. Foliis lanceolatis longissime acuminatis sessilibus, in caule primario ternatis. Floribus in verticillis dispositis, ramorum solitariis alternis; bracteis superioribus calycem aequantibus. Stylo incluso. (*L. elegans Schur herb. L. virgatum var. a. salinum elegans Schur Sert. n.* 1018.). — Auf den Salzlokalitäten bei Kolos, Maros-Uyvá, Salzburg. Jul.

b. *divaricatum*. Decumbens a basi ramosissimum, ramis divaricatis. Foliis minimis $1\frac{1}{2}$ poll. longis, oblongo-linearibus, glabris. Floribus solitariis vel geminis axillaribus, duplo minoribus quam in forma genuina. Calycis dentibus elongatis subaequalibus a basi lata subulatis, erectis. Stylo exserto calycem duplo superante. (*L. divaricatum Schur herb. Transs.*). — Auf sandigem Boden am Czekasflusse bei Reuzmarkt. Jul. 1853.

1325. T. Hyssopifolia *L. Bmg.* 891. *Jacq. A. t.* 135. *Schkh.* t. 128. — Auf überschwemmt gewesenen Plätzen, Triften und Heiden, häufig um Baumstämme, auf entblösstem Thonboden. Hermannstadt. Jun. Aug.

261. PEPLIS *L.*

1326. P. Portula *L. Bmg.* 587. *Sturm H.* 1. *Schkh.* t. 99. — Auf feuchten Triften, Wiesen, Aeckern, Thonboden. Jun. Aug.

a. *lmosa*. Maxima 6—9 poll. laxa ramosa, grandifolia.

b. *arenosa*. Humilior ramosissima ramis curvato adscendentibus confertis. Planta 3—4 poll. nodis approximatis unde internodis brevissimis. — Auf Sandboden bei Neppendorf unweit Hermannstadt. Jul.

c. *sallua*. Caule simplici 2—3 poll. firmo, basi radicante curvato adscendente. Foliis lanceolatis subpetiolatis, carinosis. Floribus subsessilibus fructibus pedicellatis. — Auf Salzboden bei Salzburg nächst Hermannstadt. Jul.

Ordo L. TAMARISCINEAE *Desv.*

(*Desv. diss. in ann. sc. nat.* 4, 344.)

262. MYRICARIA *Desv. l. c.*

1327. M. germanica *Desv. l. c.* (*Tamarix germanica L. Bmg.* 63. *Guimp.* t. 38. *Fl. dan.* t. 234. *Tamariscus germanicus Scop.*). — An Flussufern zwischen Weidegesträuch. (*Bmg.*). Jun. Septbr.

a. *aestivalls*. Ramis florigeris lateralibus, novellis sub racemo fructifero. Foliis longioribus dorso subcarinatis. — Petalis calycem superantibus *M. squamosa Rehb. pl. crit. X. Tamarix germanica Schkh.*

t. 85.). — Diese vermeintliche Var. ist in Siebenbürgen die gewöhnlichste; im Rodnaer Thal gegen Neurodna; an der Maros im Szeklerlande in der Nähe der Marosquelle, bei Sz. Domokos. Talmats am Altfluss nächst Hermannstadt. Jul. Aug.

Ordo LI. PHILADELPHEAE Don.

(In *DC.* Prodr. 3, 205.)

263. PHILADELPHUS *L.*

1328. *P. coronarius* *L.* *Bmg.* 927. *Sturm* H. 3. *Schkh.* t. 131. a. — An Hecken, Zäunen, Weinbergen, auf Felsen des Kapellenberges, Kalk, bei Kronstadt, wild. Mai, Jun.

Ordo LII. CUCURBITACEAE Juss.

264. CUCURBITA *L.*

1329. *C. Pepo* *L.* *Bmg.* 1440. *Wagner* t. 57—58. *Chaumet.* fl. med. t. 123. — Kulturpflanze in vielen Spielarten und verwildert an Hecken und Zäunen durch weggeworfenen Samen. Hermannstadt. Jul.

1330. *C. maxima* *Duch.* *Rchb.* exc. germ. p. 295. *Lob.* ic. 641. f. 2. — Auf Feldern kultivirt. Riesen Kürbis. Jun. Aug.

1331. *C. Melopepo* *L.* *Koch* Syn. ed. 2, 276. *Moris* s. 1. t. 8. — In Gärten als Türkenbund kultivirt. Jun. Aug.

265. LAGENARIA *Ser.*

(*Ser.* in Mem. de la soc. de Genève 3, 29, t. 1.)

1332. *L. vulgaris* *Ser.* l. c. *DC.* Prodr. 3, 299. *Cucurbita Lagenaria* *L.* *Spec.* 1010. *Blakw.* Herb. t. 522. a et b. — Häufig kultivirt, Flaschenkürbis, Herculeskeule, Hermannstadt. Jul. Septbr.

266. SICYOS *L.*

1333. *S. angulatus* *L.* *Ledeb.* Ross. 2, 142. *Rchb.* exc. germ. n. 1976. *Lam.* ill. t. 796. *Schkh.* t. 316. — An Hecken und Gartenzäunen bei Deva; in dem Dorfe Arpás mit Bryonia. Jul.

267. CUCUMIS *L.*

1334. *C. sativus* *L.* *Bmg.* 1443. *Blakw.* t. 4. *Chaumet.* fl. med. t. 129. — Kulturpflanze und häufig auf Gartenschutt verwildert. Mai, Jul.

1335. C. Melo *L. Bmg.* 1442. *Wagner* t. 13—14. *Blakw.* t. 329.
— In Gärten und auf Aeckern kultivirt. Jun. Aug.

268. ANGURIA *Blakw.*

1336. A. Citrullus *Blakw.* t. 157. (*Citrullus aquosus Schur*
Sert. n. 1029. *Cucurbita Citrullus L. Bmg.* 1441. — Hin und wieder
in Gärten und auf Feldern kultivirt. Jul. Septbr. Var. a. *leucocarpa*
b. *haematocarpa Schur* l. c. var. a et b.

269. ECBALLION *Richard.*

(*Rich. dict. class.* vol. 6, p. 19.)

1337. E. agreste *Rehb. exc. germ.* p. 194. *Blakw.* t. 108. (*E.*
Elaterium Rich. l. c. *Elaterium cordifolium Mökch.* *Momordica*
Elaterium L. Schkh. t. 313. *Hayne* *Arz. Gew.* 8, 45.). — Hin und
wieder in Gärten, Spritzgurke und mitunter verwildert. An der Garten-
mauer des Bruckenthalischen Gartens von *Lerchenfeld* 1780 beobachtet,
von mir auf Gartenschutt im Etranchement bei Hermannstadt. Aug. 1846.

270. BRYONIA *L.*

1338. B. alba *L. Bmg.* 1444. *Sturm* H. 80. *Schkh.* t. 316. *Hayn*
Arz. Gew. t. 45. — An Hecken und Zäunen. Jun. Aug.

1339. B. dioica *L. Bmg.* 1445. *Sturm* H. 80. *Jacq.* A. t. 199.
Hayne *Arz. Gew.* 6, 24. — An Hecken und Zäunen bei Hermannstadt.
Jul. Aug.

1340. B. aspera *Stev.* in *Cat. hort. Gorenk.* p. 32, (ann. 1812.).
(*B. dioica M. Bieb.* *B. alba β. M. Bieb.* *Fl. t. c.* 2, 411). — An Zäunen,
Hecken, Mauern bei Kronstadt; in der Mézöség (*Janka* *Linn.* 1860, 568).
A praecedentibus differt: Foliis basi cordatis, palmato quinquelobis callosos-
asperis, lobis acutis inaequaliter dentatis vel integerrimis; racemis axilla-
ribus subcorymbosis; floribus dioicis; baccis nigris (An B. alba Transsilv.?).

Ordo LIII. PORTULACEAE *Juss.*

271. PORTULACA *L.*

1341. P. oleracea *L. Bmg.* 888. *Schkh.* t. 130. — Auf bebautem
und unbebautem Boden, Gemüseland, zwischen den Steinen auf den
Gassen in Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Septbr.

1342. P. sativa *Hav.* *Syn. pl. succ.* 121, *Koch* *Syn. ed.* 2, 278.
(*P. domestica Lob. ic.* 388. *P. latifolia Hornem.* h. hafn. 2, 491. *P.*

oleracea β sativa DC. Prodr. 3, 353. — Auf Gemüseland. Hammersdorf. Aug.

272. MONTIA L.

1343. M. minor Gmel. bad. 1, 304. Koch Syn. ed. 2, 445. (M. fontana L. Bmg. 128. Sturm H. 11. Schkh. t. 20. Kroek. Siles. 1, t. 30. M. fontana β erecta Pers. M. aquatica minor Michel gen. t. 13. f. 2. M. arvensis Wallr. in Linn. 14, 547. — An feuchten, überschwemmt gewesenen Orten in Pfützen, Tümpeln und Quellen meist nur in der Ebene und auf sandigen Boden. — Im Thale gegen Neurodna, in Buchten des Szamos-Flusses. Jul.

1344. M. repens Gmel. bad. 1, 302. (M. fontana β major Roch. Syn. ed. 2, 278. M. fontana β repens Pers. M. aquatica major Mich. gen. p. 18, t. 13, f. 1). — Ab antecedente imprimis differt: Caudiculis flaccidis, elongatis; foliis lineari oblongis. Seminibus subtilissime granulato-punctatis, nitidis. — In Quellen und kleinen stehenden Gebirgswässern; Rodnaer Gebirge (Bmg.); auf den Fogaraser und Arpászer Gebirgen bis 6000' Elevat. Jul. Sept.

Ordo LIV. TELEPHIEAE DC. Prodr. 3, 366.

(Schur Sert. p. 26.) — (Paronychia St. Hil. Sect. 1.)

273. CORRIGIOLA L.

1345. C. littoralis L. Bmg. 564. Schkh. t. 85. Tratt. Oestr. t. 6. — Auf sandigen Triften an Flussufern (Bmg.). Jul. Aug.

Ordo LV. ILLECEBREAE DC. Prodr. 3, 367.

(Bartling und Wendl. Beitr. 2, 156.)

274. HERNIARIA L.

1346. H. glabra L. Bmg. 420. Schkh. t. 56. Nees ab E. fasc. 8. — Auf sandigen Aeckern, Triften, an Flussufern. Jul. Septbr.

1347. H. hirsuta L. Bmg. 424. Engl. bot. 1379. — Auf sandigen Triften, Ackerrändern bei Carlsburg. (Bmg.) bei Maros-Porto; auf dem rothen Berg (in monto rubro inter Carolinum 'et Sabosium Lerchenfeld 1780—1785). Jun. Aug.

1348. H. incana Lam. dict. 3, 124. Koch Syn. ed. 2, 280. Schur Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 183. H. incana β Led. Ross. 2, p. 161. Perennis basi suffruticulosa, prostrata, ramosissima, canescens vel incana. Foliis

oblongis ovalibusque obtusis basi in petiolum angustatis. Floribus solitariis alaribus pluribus 1—1¼ lin. long. glomerulis confluentibus. Calycis laciniis membranaceo-marginatis, setis laciniarum aequantibus. Fructibus calyce brevioribus. Semine majusculo ½ lin. diamet. — Auf sandigem, etwas salzigen Boden: bei Torda, Maros Uyvár, Kolos in der Mezőség. Jun. Aug.

Ordo LVI. PARONYCHIEAE St: Hil.

275. PARONYCHIA L.

1349. P. capitata Lam. fl. fr. 3, 230. Koch Syn. ed. 2, 280. Nees ab E. fasc. 8. Rechb. pl. crit. X. (Illecebrum capitatum L. Bmg. 395. — Auf Felsen und steinigem sonnigen Abhängen. Kalksubstrat. Kronstadt. Jun. Aug.

a. *latifolium*. Foliis ellipticis utrinque hirsutis margine pilosis. (P. argentea Schur (non Lam.); Schur Sert. n. 1042. P. capitata β serpyllifolia Koch. Illecebrum serpyllifolium Vill. in Schrad. Journ. 1801, t. IV. fig. sinistra). — Am schwarzen Thurm bei Kronstadt. Jul. Aug.

Ordo LVII. POLYCARPEAE DC.

276. POLYCARPON. L.

1350. P. tetraphyllum L. fl. suppl. 116. Lam. ill. t. 31. Krock. sil. t. 42. Engl. bot. 1031. — Auf Sandboden, Triften, Aeckern, unbebauten Orten, meist in der Nähe der Wohngebäude und Gärten. Jul. Septbr.

a. *Lerchenfeldianum*. Schur herb. Regidiusculum. Caudiculis 3 poll. adscendentibus a basi ramosis, superne dichotomo-paniculatis. Foliis valde inaequalibus, oppositis vel quaternis, binis minoribus oblongis, binis majoribus subrotundo-obovatis. — Bei Kolos in der Mezőség nach *Lerchenfeld's* herb. Transsily. 1780.

Ordo LVIII. SCLERANTHEAE Link.

(Link En. hort. Berol. 1, 417.)

277. SCLERANTHUS L.

1351. S. annuus L. Bmg. 801. Fl. dan. t. 504. Nees ab. E. fasc. 8. — Auf Aeckern bebautem und unbebauten Boden. Septbr.

a. *minimus*. Subsimplex 1—2 poll., caule foliisque pilosis foliis ciliatis; bracteis glomerulo florente brevioribus; sepalis immarginatis acutis. (Sc. *minimus* Schur herb. Transs.). — Auf sandigen Plätzen am Bärenbach bei Heltau. Mai.

b. *collinus*. Schur Sert. n. 1045. Praecedens Plantula 1—2 poll. flavo-viridis. Caule foliisque basi pilosis. Floribus solitariis axillaribus vel apice ramulorum dichotomo-cymosis, breviter pedicellatis; laciniis calycis tubum aequantibus basi albo marginatis, obtusiusculis. Floribus fructiferis apertis. Ovario obconico. **Sc. campestris** Schur herb. Transsily. Sc. *collinus* Schur (non Horn). Verh. 1851, p. 13. — Auf sonnigen Mergelhügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Klausenburg. 2000'. Jun. Aug.

1352. S. verticillatus Tausch. Flora 1829, Ergbl. 50. *Rechb.* exc. germ. p. 565. (S. *collinus* Horn. [non Sch.] ap. *Rechb.* l. c.) S. *annuus* a *verticillatus* Ledeb. fl. Ross. 2, 156. S. *polycarpus* C. A. Meyer Ind. cauc. p. 231, (non L.). Proximus S. *annui* var. b. sed saturatius viridis, caudiculis a basi ramosissimis, cymulis glomeratis subverticillatis oppositis vel alternantibus, sessilibus vel breve pedunculatis; floribus minoribus; calycis laciniis basi latis tenuissime marginatis, acutis, rectis, tubam aequantibus, fructiferis erectis. — Auf sonnigen Hügeln bei Hammersdorf; auf dem Ketskekö bei Karlsburg, Kalk, 3000'. Auf Kalkhügeln. Schlossberg bei Kronstadt. Jul. Aug.

1353. S. uncinatus Schur Verh. d. sieb. Ver. 1850, p. 107; 1851, p. 11—13. Schur Sert. n. 1047. *Grisob.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 306. *Annuus* vel *biennis*, ramosissimus, diffusus; caudiculis 3—9 poll., dichotomo ramosis foliisque pilis brevissimis glandulosis reversis viscidis. Foliis subulatis basi dilalata hyalina notatis. Floribus axillaribus fasciculato-glomeratis. Calycis laciniis tubum superantibus, a lata basi sensim attenuatis, introrsum curvato-hamatis, basi tenuissime albo marginatis. Floribus fructiferis erectis, apertis. Ovarium ellipticum. (Subsimilis S. *verticillato* et affinis S. *polycarpo* L. sed calycis laciniis introrsum curvatis [nec reflexis *Rechb.*] distinctus.) — Auf Wegen und entblössten Stellen der Glimmerschiefer-Gebirge bis 5000' Elevat. Auf dem Kuhhorn bei Rodna; auf dem Negovan und dem Deală Megro der Grossauer Gebirge; auf dem Kereszthegy bei Remete im Szeklerlande. Jul. Aug.

1354. S. intermedius (*Kittel*). Schur Sert. n. 1046. *Medius* tenet inter S. *annuum* et *perennem* sed distinguitur. Radice *perenni* multicipite; caudiculis numerosis procumbentibus densifoliis, 3—6 poll.; foliis longissimis mollibus viridibus; glomerulis paucifloris; floribus fructiferis clausis. Habitu et structura S. *perenni* floribus. Sc. *annui* similibus (S. *arenarius* Schur herb. Transs.) (An S. *intermedius* *Bönningh.* ap. *Rechb.* exc. p. 3653 β . S. *perennis* a *nemoralis* Schur Sert. n. 1050. S. *perennis* fallax. *Bönningh.* Prodr. 129. S. *fastigiatus* *Hochst.* bot. Zeit.). — Auf sandigen Wiesen am Altfluss bei Talmats; am Bärenbach bei Heltau; Heuwiesen bei Klausenburg. Jul. Aug.

1355. S. perennis L. *Bmg.* 802. *Schkh.* t. 120. — Auf sonnigen grasigen Hügeln, Triften, Mauern und Aeckern. Jun. Aug.

1356. S. dichotomus Schur Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 10—12; Sert. n. 1048. Radice polycephala perenni caudiculos florigeros fasciculosque steriles proferente. Caudiculis florigeris 2—3 poll., flexuoso-erectis, vel e rupium fissuris pendulis, inferne glabris, superne pilosulis, a medio foliatis, ultra medium nudis, dichotomo-ramosis. Foliis flaccidis subulatis elongatis acutis saturate viridibus, 6—8 lin. long. Floribus di-trichotomocymosis, ramulis basi nudis (floribus destitutis) latere interiori pilosis. Calycis laciniis ut in *S. perenni* sed parum acutioribus, fructiferis clausis, flavo-viridibus. (Quasi medius inter *S. perennium* et *S. neglectum*). — In den Ritzen der Gneisfelsen in den Thälern der Berge und Voralpen: Hinter der Michelsberger Burg; am Zibinufer bei Gurariu; im Rodnaer Thal; auf dem Arpás in der Krummholzregion. 5000'. Jul. September.

1357. S. neglectis Roch. pl. banat. rar. f. 10. *Bmg.* En. 2249. *Rechb.* exc. germ. p. 565. (An *S. marginatus* Guss?). — Auf dem Retezat der Hunyader Alpen. Auf der Höhe des Butsets auf einer Sandfläche unter der Spitze La Omm. 8000'. Jul. Aug.

Ordo LIX. CRASSULACEAE DC.

278. CRASSULA L.

1358. C. caespitosa Cav. ic. t. 69. f. 2. (*C. Maynolii* DC. *Sedum caespitosum* DC. Prodr. 3, 405.) Koch Syn. ed 2, 283. — Auf dem Ketskekö bei Karlsburg (*Janka* L. 1860, p. 569).

279. RHODIOLA L.

1359. R. rosea L. *Bmg.* 719. *Schkh.* t. 331. (*Sedum Rhodiola* DC). — Auf Felsen der Alpen, auf Kalk und Glimmerschiefer. 6000'. Jul. Aug.

280. SEDUM L.

(Sectio 1. Telephium Koch.)

1360. S. maximum Suter fl. helv. 270. *Sturm* H. 83. *Rechb.* pl. crit. 8, f. 969. (*S. Telephium* L. var. δ et ϵ . *Bmg.* 851. Fl. dan. t. 2174. *S. latifolium* Bertol. *Anacamperos maxima* Hav.). — An steinigten felsigen Orten, in Wäldern, Weinbergen, Mauern, Ackerrändern bis in die Bergregion. 3000'. Gern auf Kalk. Aug. Septbr.

a. *rufescens*. Caulibus, foliis floribusque denique rubicundis. An *S. erythromelanum* Fr. *Braun.* Oestr. bot. Wochenbl. 1851, p. 4. *Teleph.* V. purpureo flore *Clus.* h. II. p. LXVII. ic., *Bmg.* l. c. — An sonnigen steinigten Abhängen bei Talmats. (Nagelflüe). Septbr.

1361. S. purpurascens Koch Syn. ed. 2, 284. (S. Telephium Sm. *Rechb.* pl. crit. f. 968. Sturm H. 83. Fl. dan. t. 686. S. Telephium β purpureum L. Telephium purpurascens Fuchs Sedum purpureum Link En. h. berol. 1, 437. Ledeb. Ross. 2, 181. Anacampseros triphylla Hav.). — Mit der vorigen an ähnlichen Standorten aber seltener. Auf der Stadtmauer und Kalkfelsen bei Kronstadt und bei Hermannstadt vor dem Leichenthor. Aug. Septbr. (*Bmg.* hat diese vermeintliche Art unter seinem S. maximum miteingegriffen, was aus seinen Citaten hervorgeht.).

1362. S. Fabaria Koch Syn. ed. 2, 284. Sturm H. 83. (S. purpureum Tausch bot. Zeit. 17, 2, p. 515. S. Telephium γ L. S. Telephium *Rechb.* exc. germ. p. 550. S. carpaticum Reuss. Slov. 162 (teste *Neibl.* Nachtr. p. 208). Ab antecedentibus differt: Foliis planis oblongis, dentato-serratis, basi integerrima cuneata in petiolum brevem attenuatis, sparsis. Floribus purpureis in cyma confertis. Petalis patentibus apice planis subcorniculatis. Staminibus interioribus triente supra petalorum basi insertis. Planta speciosa 1—1½ ped., habitu Rhodiolae; folia glaucoviridia, radix tuberosa. — Auf Felsen in der Krummholz- und Wachholderregion, Glimmerschiefer. Kalk. Auf den Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen, auf dem Butsets bei Kronstadt; Retyzat im Hunyader Com, 6000'. Jul. Aug.

1363. S. Anacampseros L. sp. 616. Koch Syn. ed. 2, 285. Bot. Mag. 118. Tabernem. *Krauterb.* p. 1228, f. 4. Foliis planis obovatis integerrimis obtusissimis glabris. Caulibus decumbentibus 6—9 poll. Floribus purpureis vel albis carina viridi notatis. Radix fibrosa. — Soll nach *Landos* im Tordaer Com. vorkommen. Jul.

Sectio II. Cepaea Koch.

1364. S. Caepaea L. Koch Syn. ed. 2, 285. (S. spathulatum W. *Küt.* pl. rar. t. 104. S. galioides All. ped. t. 65, f. 3. S. paniculatum Lam.). — Auf steinigten Plätzen in Bergwäldern; bei Torotzko nach *Lerchenfeld* bot. Nachlass 1780. Jun. Jul.

1365. S. hispanicum L. *Rechb.* pl. crit. f. 1136. Sturm H. 22. *Jacq.* A. app. t. 47. S. glaucum W. *Küt.* pl. rar. t. 181. *Rechb.* l. c. f. 1137. *Bmg.* 857. S. sexfidum M. *Bieb.* — Auf Kalkfelsen in der Hügel-, Berg- und Alpenregion, sowie auf alten Mauern in Dörfern. 800—6000'. Jul. Aug.

1366. S. villosum L. *Bmg.* 860. Koch Syn. ed. 2, 286. Sturm H. 6. Fl. dan. t. 24. — Auf Moor- und Torfwiesen der Bergregion, Búdös. Jul. Aug.

1367. S. atratum L. *Bmg.* 861. *Tratt.* Oestr. t. 136. (S. haematotes Scop. S. rubens *Jacq.* A. t. 8, (non L.). *Crassula rubens* Sturm H. 22. — Auf steinigten feuchten Triften und Felsen der Alpen. 5000—6000'. Längs der ganzen östlichen Alpenkette; auf dem Butsets bei Kronstadt. Kalk. Glimmerschiefersubstrat. Jun. Aug.

1368. S. album *L. Bmg.* 856. *Tratt.* Oestr. t. 106. Fl. dan. t. 66.
— Auf Felsen, Mauern und Dächern. Kronstadt. Jul. Aug.

1369. S. anglicum *Huds. Rechb.* exc. germ. p. 547. *Engl. bot* 171.
(*S. minimum* *Ray* Syn. t. 12. Fl. dan. t. 82. *S. annuum* *Huds.* (non *L.*). — Auf Felsen des Podruschel und Arpás; auf dem Butsets. 5000—6000' Jul. Aug. Kalk. A. praecedente differt: Foliis sparsis ovatis, basi solutis, productis, dorso gibbosis, obtusis. Cyma glabra. Petalis albis dorso linea purpurea notatis, calycem quadruplo superantibus, lanceolatis, acutis. Caudiculis basi radicanibus. Radice perenni.

1370. S. dasyphyllum *L. Bmg.* 856. *Jacq.* h. vind. t. 153. Fl. dan. t. 82. (*S. glaucum* *Lam.* [non *W. Kit.*]). — An feuchten Kalkfelsen der Berg- und Voralpen. Auf Mauern bei Kronstadt. (*Bmg.*) Jun. Aug.

Sect. III. Seda genuina Koch.

(Flores flavi.)

1371. S. annuum *L. Koch.* Syn. ed. 2, 286. *Rechb.* pl. crit. IX. f. 1133. (*S. saxatile* *Wigg.* prim. 35. non *All. Bmg.* 855. *S. aestivum* *All.* *S. rupestre* *Oed.* (non *L.*). *S. Oederi* *Retz.*). — Auf Felsen der Alpen bis 6000'. Arpaser Alpen; Schuler und Königstein bei Kronstadt; Korondsys bei Rodna. Jul. Planta biennis perennisve nec annua.

a. *tectorum* *Schur.* Bienne. Caudiculis florigeris et sterilibus coaetaneis in uno eademque radice, quandoque basi radicanibus, 4—6 poll. ramosioribus. (*S. aestivum* *Schur* Sert. n. 1060 var. a. (an *All.*?) — Auf Mauern und Dächern in Hermannstadt; an der Kirche bei Grossau. Jul. Aug.

1372. S. repens *Schleich.* in *DC.* suppl. fl. fr. p. 525. *Koch* Syn. ed. 2, 287. *Rechb.* pl. crit. IX. f. 1134. (*S. rubens* *Hänke* it. sud. p. 114. *S. annuum* β *saxatile* *Wahlenb.* Carp. 135. *S. alpestre* *Vill.*). — An Felsen in feuchten Schluchten, an Wasserfällen, oft kleine Felsenblöcke überziehend, auf Glimmerschiefer wie auf Kalk. Arpaser und Kerzesorer Gebirge bis 6000'. Jun. Aug. (Die auf dem Butsets und Königstein wachsende ist im Habitus verschieden und nähert sich etwas dem *S. atratum* in Einfachheit des Baues.). Subsimile antecedenti differt autem: Caudiculis repentibus sterilibus dense foliatis. Foliis linearibus planiusculis basi aequali sessilibus. Cyma 2—5 floreo, glabra; petalis oblongo-ovatis obtusis calyce sesquolongioribus. Plantula 2—3 poll. Specimina simplicis caudiculis repentibus destitutis subbiflora — *S. Pseudo-atratum* *Schur* herb. Transsilv. Perennis.

1373. S. acre *L. Bmg.* 858. *Schkh.* t. 123. *Tratt.* Oestr. t. 200. — An steinigen sonnigen Abhängen, Felsen, Mauern, auf Dächern. Jun. Aug.

1374. S. sexangulare *L. Bmg.* 859. *Tratt.* Oestr. t. 200. Fl. dan. t. 1644. (*S. Forsterianum* *Rechb.* pl. crit. IX. f. 1135. *S. boloniense* *Rechb.* *Loisl.* *S. christosum* *Lej.*) Var. *glaberrimum* et *hirsutiusculum*. — Auf sandigen Aeckern, Triften, an Weinbergen, auf Dächern, Mauern, gern auf Kalk, häufig bei Kronstadt. Jul. Aug.

1375. S. rupestre *L. sp.* 618. *Bmg.* 854. *Rechb.* pl. crit. III. f. 439. *Sturm* H. 12. (*S. reflexum* β *glaucum* *Koch* Syn. ed. 2, 288. *S. re-*

flexum *Fries.* — Auf Kalkfelsen der Bergregion. Bei Kronstadt. Jul. Aug.

1376. *S. reflexum* L. *Bmg.* 853. *Rechb.* pl. crit. III. f. 459. (*S. reflexum* a viride *Koch* Syn. ed. 2. 288. *S. crassicaule* *Link.*). — Auf Hügeln, in Weinbergen, an steinigen Abhängen und Felsen. Auf dem Kerestes bei Remete; auf dem Tepej, (*Bielz*). Jun. Aug.

1377. *S. elegans* Lej. fl. de spa 1. p. 205. *Koch* Syn. ed. 2, 277. (*S. rupestre* *Sm.* [non *L.*]). *Bmg.* 554. p. p. *Tratt.* Oestr. t. 137. — Auf Trachytfelsen bei Tusnad und auf dem Budös am St. Anna-See. (Aus Ueberresten des *Lerchenfeld'schen* und *Baumgarten'schen* Herbars, sowie nach selbst gesammelten verblühten Exemplaren, unsicher bestimmt.)

281. SEMPERVIVUM L.

1378. *S. tectorum* L. *Bmg.* 922. *Sturm* H. 23. *Tratt.* Oestr. t. 163. — Auf Felsen, Mauern, Dächern, meist angepflanzt. Jul. Septbr.

a. *degeneratum*: Petalis liberis, staminibus omnibus in ovaria pedicellata transformatis. — Häufig in und um Hermannstadt. Aug.

b. *normale*. Floribus normalibus, staminibus 12 cum petalis connatis. Planta 9—12 poll. rubens. — Auf Kalkfelsen des Königstein; auf dem Tepej (*Bielz*). Aug. (Zu dieser normalen Form b dürften *S. dolomiticum* *Facch.* Flora 1854 II. 482 und *S. acuminatum* *Schott* Oestr. bot. W. Bl. 1853, p. 26 gehören, worauf ich hiermit aufmerksam mache.)

1379. *S. globiferum* L. *Bmg.* 923. *Koch* Flora 1835, p. 210, t. 1. *Koch* Syn. ed. 2, 289 in adnot. ad *S. Wulfenii*. ***S. globiferum* L.** sp. 665. Foliis rosularum obovato-cuneatis, breviter acuminatis, utrinque glanduloso-pubescentibus setisque multo longioribus ciliatis. Petalis stellatim expansis lineari-oblongis, acuminatis, calycem quadruplo superantibus. Squamis hypogynis brevissimis, convexis, glanduliformibus. Caulis pedalis, petala ochroleuca stria dorsali virente, basi connexa, Filamenta ad basin conspicua compressa, initio albida, denique dilute rosea. — Auf Kalkfelsen der Kronstädter Gebirge, sowie auf dem Surul und den Rodnaer Gebirgen (*Bmg.*). Jul. Aug.

1380. *S. Wulfenii* Hoppe *Koch* Syn. ed. 2, 289. (*S. globiferum* *Wurf* (non *L.*) in *Jacq.* A. 5. app. t. 40. *Sturm* H, 23. *Bmg.* n. 923. p. p. Foliis rosulorum oblongo-obovatis abrupte in mucronam acuminatis glaucis, glabris, ciliatis, margine apicis aetate decalvato. Petalis stellato-expansis, oblongo-linearibus apice subulatis calycem triplo superantibus. Squamis hypogynis erectis lamelliformibus subquadratis. Petala sulphurea vel dilute e viridi flavescencia. Propagines non globosis. — Auf Felsen der Kronstädter Alpen, Butsets; auf dem Korondsys bei Rodna. Jul. Aug. (Die *Baumg.* Standorte für *S. globiferum* sind in Hinsicht auf *S. Wulfenii* zu berichtigen, da die Citate *Baumgartens* mehr für dieses letztere sprechen.)

1381. *S. Funkii* Braun *Koch* Syn. ed. 2. 289. *Sturm* H. 67. *Rechb.* pl. erit. x. fl. 1291 *Koch* bot. Zeit. 15, 1. p. 1. t. 1. — An Felsen in den Rodnaer Gebirgen: Korondsys, Kuhhorn. Jul. Aug. (*Czetz*).

1382. S. Braunii *Funk Koch* ap. *Sturm* H. 67. — Auf Felsen in den Hochalpen: Podruschel, Vurtop, der Arpáser Alpen 7000'; auf den Rodnaer Gebirgen: Kerondsys Jul. Aug.

1383. S. montanum *L. Bmg.* 926. *Sturm* H. 23. et 67. — Auf Felsen der Alpen: Kalksubstrat. Kronstädter Gebirge. 5000—7000'. Jul. Aug.

1384. S. arachnoideum *L. Bmg.* 924. *Sturm* H. 23. *Jacq. A.* app. t. 42. *Schkh. t.* 130. — Auf den Kalkalpen bei Kronstadt. (*Bmg.*) Jul. Aug.

1385. S. blandum *Schott.* Oestr. bot. W. Bl. 1853. p. 29. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt *Kotschy* Jul. Aug.

1386. S. assimile *Schott.* Oestr. bot. W. Bl. 1853. p. 19. — Auf Kalkfelsen bei Törzбург nächst Kronstadt *Kotschy*. Jul. Aug.

1387. S. rubicundum *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858. p. 22; Verh. d. sib. Ver. 1859. p. 67, 71, 159, 204. *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 13, 17, 103, 137. Caules rigidi 9—13. poll. erecti, stricti. Foliis rosularum obovato-lingulatis, basi recte truncatis, subito acuminatis, caulinis oblongo-lingulatis, sensim acuminatis basi subauriculatis; omnibus utrinque pilosulis margine piloso-ciliatis. Propagininibus longe pedicellatis demum apertis rosulatis. Calyce 12—14. sepalis; corolla 12—14 petalis; staminibus 24—28, basi ciliatis pilosis; germinibus. 12—14. Petalis stellato-expansis purpureis, oblongo-linearibus longe acuminatis, ciliatis. Squamis hypogynis truncatis. Ovariis pubescentibus in stylum angustatis. Planta denique tota rubicunda. Proximum *S. blando* *Schott.* — Auf sonnigen Kalkfelsen der Bergregion bis 4000' Elevat. Auf dem Kapellenberg und Piatra mare bei Kronstadt; Esem-Teteje bei Sz.-Domokos; auf dem Ketskekö bei Carlsburg; in der Hassadek bei Torda, überhaupt auf allen Kalkgebirgen. Jul. Aug.

Sectio II. Jovisbarba.

1388. S. Heuffelii *Schott.* Oestr. bot. Wochenbl. 1852, p. 18. (An *S. patens* *Griseb. et Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 315. *S. Brassaii* *Vindobonens.*) — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt; auf dem Esem-Teteje; Ketskekö; Königstein. 2600—4000' Jul. Aug. — Rosulis explanatis, foliis spathulatis ciliatis hirtisve. Corolla cyathiforme-campulata, limbo explanata. Petalis spathulatis, apice tricuspidatis, dorso carinatis, piloso-fimbriatis. Caule $\frac{1}{2}$ —1. ped. dense foliato, foliis caulinis superioribus ovatis auriculatis. Inflorescentia glanduloso-pilosa. Corolla ochroleuca hexapetala, petalis dorso margineque glanduloso-pilosis. Squamis hypogynis subquadratis Proximum *S. hirtum* *L.*

1389. S. hirtum *L. Bmg.* 925. *Sturm* H. 30 *Jacq. A.* t. 12. *Tratt.* Oestr. t. 176. — Auf Kalkfelsen der Bergregion (*Bmg.*) Jul. Aug.

1390. S. hirtellum *Schott.* Verh. d. sieb. Ver. 1857. p. 171 — Auf dem Korondsys bei Rodna, soll nach *Neilreich's* Nachtr. p. 210 *S. arenarium* *Koch* Syn. ed. 2, 291 sein.

1391. S. ciliatum *Schur* Sert. n. 1076. (*S. campaniforme* *Schur* herb. Caulibus 6—9 poll. teretibus hirsutis. Propagininibus pedicellatis

primum globosis demum apertis. Foliis rosularum oblongo-cuneatis, sensim acuminatis, caulinis angusto-oblongis sensim acuminatis, basi truncatis subauriculatis. Floribus subcampaniformibus flavo-ochroleucis, minimis, 6. lin. long. limbo apertis nec expansis. Petalis erectis, oblongo-cuneatis, obtusis, dorso margineque ciliatis, calyce duplo longioribus. Sepalis oblongis pilosis. Staminibus 12, quorum 6 exterioribus minoribus brevioribusque. Ovariis 6 pubescentibus. Squamis hypogynis destitutis vel minutissimis (Affinis paululum *S. sobolifero Sims. bot. Mag. t. 1457*). — Auf Gneisfelsen, Mauern, Dächern in Gebirgstälern und denen näher gelegenen Ortschaften. Auf dem Burgberge bei Michelsberg auf Mauern in Heltau; auf der Kirche in Grossau; im Zoodthal am Falkenstein hinter Ruiszaduluj Jul. Aug. bis 2000' Elevät.

Ordo LX. GROSSULARIEAE DC.

282. RIBES. L.

1392. R. Grossularia L. *Bmg.* 375. *Sturm* H. 4. *Guimp.* t. 23. — In Bergwäldern und an Felsen. Auch bei Kronstadt. Mai.

1393. R. Uva crispa L. *Bmg.* 376. *Sturm* H. 44. *Guimp.* t. 24. Mit der vorigen an ähnlichen Standorten, so wie an Hecken, Zäunen Weinbergen, auf alten Mauern. April Mai.

1394. R. reclinatum L. *Bmg.* 377. — In Bergwäldern an Felsen und Weinbergen, Hecken und Zäunen. Hermannstadt. Kronstadt. Mai.

1395. R. hybridum Bess. *Prim. fl. Gal.* 1, 186; *En. n.* 1471. (*R. Grossularia* var. *γ. Ledeb. fl. Ross.* 2, 195. *Rehb. exc. germ. n.* 3631. Ab antecedentibus differt: Ovariis pubescentibus setis glanduliferis intermixtis; fructibus maturis minimis flavo-viridibus, glabriusculis pilosis vel glandulosis. Fruticulum 9—15 poll. — Auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Mai.

1396. R. alpinum L. *Bmg.* 373. *Sturm* H. 51. *Jacq. A.* t. 47. *Guimp.* t. 21. — In Voralpen und Bergwäldern, auch bei Kronstadt. Mai, Jun.

1397. R. nigrum L. *Bmg.* 374. *Guimp.* t. 22. *Fl. dan.* t. 556. — In schattigen Bergwäldern bei Kronstadt, häufiger an Hecken und Zäunen der Obstgärten bei Hermannstadt. Mai.

1398. R. rubrum L. *Bmg.* 371. *Sturm* H. 4. *Guimp.* t. 19. *Wagner* t. 40 — An Weinbergen, Hecken, Zäunen. Mai. Var. fructibus rubris carneis vel albis. Mit rothen kleinen Früchten auf dem Schuler Jul. 5000' Kalksubstrat.

1399. R. petraeum Wulf in *Jacq. Miscell.* 2, 36. *Bmg.* 372. *Sturm* H. 56. *Guimp.* t. 20. *Jacq. icon.* t. 49. — An Felsen der Bergregion, auf Kalkfelsen bei Kronstadt. — Auf Trachyt am Büdos. Mai, Jun.

(**R. aureum** Pursch eine nordamerikanische Art, welche in Gärten häufig kultivirt wird und leicht verwildert, wurde mir durch wal-

lachische Gebirgsleute, angeblich aus dem Hochgebirge ohne nähere Bezeichnung des Standortes, mitgeteilt. In manchen sieb. Herbarien fand ich diese als: *R. petraeum* vorliegen, und es ist nun die Frage zu beantworten, ob dieses *R. aureum* in Siebenbürgen wild oder verwildert vorkommt?) (*Kladni.*)

Ordo LXI. SAXIFRAGACEAE DC.

283. SAXIFRAGA L.

(Sectio I. *Aizonia* Tausch.)

1400. *S. Cotyledon* L. *Koch* Syn. ed. 2, 294. (*S. pyramidalis* *Lap. Sturm* H. 33). var. *Oederiana* Fl. dan. t. 241. *Lerchenf. bot. Nachtr.* 1780—1785, ohne Angabe des Standortes. Vielleicht kultivirt. Jul. Aug.

1401. *S. elatior* M. et. K. D. Fl. 3, p. 115. *Koch* Syn. ed. 2, 294. (*S. longifolia* *Host* A. 1. g. 499. (non *Lap.*) *Sturm* H. 33. f. a. b. et c. *S. longifolia* β . *media* *Sternb.* rev. t. 1. a. et. t. 1, b. f. 2.) Subsimilis *S. Aizois*. Caule elatiore $1\frac{1}{2}$ ped. racemoso-paniculato, ramis elongatis nudis apice corymboso 6—12 floris. Petalis obovatis albis croceo punctatis. Foliis rosularum lingulatis, margine crenatis multipunctatis, punctis squamula calcærea tectis, crenis cartilagineis brevibus truncatis (nec ut in *S. Aizoon serraturis acuminatis antrorsum versis*) — Auf schattigen feuchten Felsen in den Alpen. Kalksubstrat. Arpâser und Fogarâser Alpen; Bustets bei Kronstadt. Jul. Aug. 5000—6000'.

1402. *S. Aizoon* Jacq. A. 5, 438. t. 438. *Bmg.* 745. *Sturm* H. 33. (*S. Cotyledon*, *E. L.* — Auf Felsen der Berg- und Alpenregion 2000—6000'. Jul. Aug.

a. *major* *Koch*. Caule ramosissimo elato, 10—15 poll., paniculato pedunculisque glanduloso-piloso; foliis lineari-oblongis vel rosularum lingulatis antice latioribus. (*S. recta* *Lap.*) — Auf schattigen Felsen: Auf dem Schuler bei Kronstadt Kalk; Ketskekö bei Carlsburg; in der Hassadek. Jul.

b. *minor* *Koch*. Caule humiliori 6. poll. apice subcorymboso pedicellisue glanduloso-piloso; foliis rosularum obovato-cuneatis, caulinis late spathulatis. pectinato-serratis. *S. Aizoon* var. β . *Bmg.* 745. a. *alpina* *Schur* Sert. n. 1086. — Auf Felsen der Alpen: Arpas, Butian, Butsets, 5000—6000' Jul.

1403. *S. ciliolata* Schur herb. Transs. Caule glabro, 6. poll., superne subcorymboso-paniculato, pedunculis 1—2 floris. Foliis rosularum obovato-spathulatis, basi cuneatis, apice rotundatis integerrimis serratis, serraturis angulis antrorsum curvatis subcontiguis; caulinis spathulatis, versus basin sensim attenuatis, ultra medium utrinque 2—3 dentatis inter dentes ciliolatis, ceterum glabris. Calycis laciniis rotundatis. Petalis ellipticis obtusis luteolis purpureo-punctatis — Auf Kalkfelsen des Butsets bei Kronstadt. 7000' Aug.

1404. S. cochlearis *Rchb.* exc. germ. n. 3617; pl. crit. X. — *Schott.* Nyman *Kotschy* Analect. bot. 1854. p. 25. — Auf dem Königstein-Piatra Krajuluj, bei Kronstadt. *Kotschy* Zool. bot. Ver. 1853. p. 63, 132. *Neilr.* Nachtr. p. 211.

1405. S. globulifera *Schur* herb. Transs. Radice polycephala. Caudiculis 2—3 poll. erectis, 3—5 floris, pilosis, basi foliis numerosissimis conglobatis subglobozo-incrassatis. Propaginis pedicellatis globosis, denique rosulatis. Foliis rosularum confertis, minimis subrotundo-ovatis, concavis, subcochleariformibus, utrinque apice excepto serratis, apice integerrimis, serraturis antrorsum versis rotundatis; caulinis spathulatis subdentatis, glanduloso-ciliatis. Petalis ellipticis luteolis albisve. Calycis laciniis semi-ovatis rotundatis, petalis triplo brevioribus. Pedunculis solitariis. Serraturis foliorum apice cartilagineis ante apicem punctatis, punctis squamula calcarea tectis. — In den Ritzen der Kalkfelsen in Moorerde, kleine Rasen bildend, auf dem Bustets und Königstein bei Kronstadt 6000—7000' Aug. (An *S. compacta* *Sternb.* *Rchb.* exc. germ. p. 559. *Sternb.* Rev. t. 1, f. 2.) Auf den ersten Blick einem kleinen *Sedum* nicht unähnlich.

1406. S. notata *Schott.* Analect. bot. p. 22. — Auf der Piatra-Krajuluj (*Kotschy*).

1407. S. robusta *Schott.* l. c. — Auf dem Surul. (*Kotschy*). Ecesem Teteje (*Fronius*).

1408. S. cultrata *Schott.* — In Siebenbürgen. (*Kotschy*).

1409. S. laeta *Schott.* l. c. — Kuhhorn bei Rodna. (*Kotschy*).

1410. S. crustata *Vest.* Man. bot. Zeit. 1805. p. 42. *Koch* Syn. ed. 2. p. 295. *Rchb.* exc. germ. n. 3616. (*S. longifolia* var. minor *Sternb.* t. 1. b.) — *Sturm* H. 30. f. d. et. e. *S. longifolia* β . *crustata* *Bmg.* n. 744. — Auf Felsen der Kalkalpen; Auf den Bistrizer Alpen 5000—6000'. Jul. Aug. (*Bmg.*).

1411. S. longifolia *Lapeyr.* t. 11. *Bmg.* 744. *S. lingulata* *Belardi* var. *glandulosa* *Schur.* Caule a basi paniculato-ramoso, panicula patente pyramidali, ampla, multiflora et ubique glanduloso pilosa. Planta maxima 1—2 ped. flores albi. — Auf Felsen der Rodnaer Alpen (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

(Ueber diese Pflanze bin ich nicht vollkommen einig; ich halte dieselbe für die echte *S. longifolia* *Lap.*, während die *Baumg.* Citate auf *S. elatior* oder *S. lingulata* *Bell.* bezogen werden können. Ich finde zwischen *S. longifolia* *Lap.* und *S. elatior* *Koch* sehr nahe Beziehungen.)

1412. S. mutata *L.* *Bmg.* 746. *Sturm* H. 35. *Jacq.* icon. t. 466. — Auf Kalkfelsen der Kronstädter Alpen. Königstein. 6000' Jul. Aug.

a. *mutata*. Caule humile 3—6'', simpliusculo, paucifloro, foliis rigidis obovatis cuneatis. — Auf dem Königstein bei Kronstadt. Aug. 7000'.

1413. S. demissa *Schott.* Oestr. bot. Zeit. 1859. p. 8. — Auf den südlichen Karpat. Siebenbürgens (*Kotschy*).

1414. S. luteo-purpurea *Lapeyr.* Pyren. p. 29, t. 14. *Bmg.* n. 747. (*S. Lapeyrousii* *Don.* *S. arctioodeo-media* *Lap.* in *DC.* Prodr. 4, 21 et *Gr.* et *Godr.* Fr. 1, 657.) — Ein Bastard, dessen Stamm-

arten in Siebenbürgen nicht vorkommen, oder bis jetzt nicht gefunden worden sind. Die *Baumgarten*'schen Standorte bleiben in Berücksichtigung auf die folgende Art festzustellen. Jul. Aug.

1415. S. luteo-viridis Schott. bot. Zeit. 1851. p. 65. *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 316. (**S. chlorantha** Schur herb. 1846 *S. luteo-purpurea* Bmg. 747. p. p. *S. luteo-purpurea* bot. Austr. sec. *Neilr.* Nachtr. p. 211. *S. luteo-purpurea* var. Herb. Select. 12. *S. Lapeyrousii* Herb. Stirp. 35.) — Auf Kalkfelsen der Berg- und Alpenregion. 2000—6000'. Jun. Aug.

a. *alpina* vel *polaris*. Caudiculis paucis 2—3 poll. 2—4 floris, foliis floribusque minimis. — Auf dem Königstein und Butsets bei Kronstadt, Korondsys bei Rodna. 6000—7000'. Jul.

b. *alpestris*. Caudiculis numerosioribus 3—6 poll. multifloris; foliis floribusque majoribus, floribus paniculato-racemosis; foliis caulinis lingu-latis acuminatis. — Auf Kalkfelsen der Fogaraser, Arpaser und Kerzserer Alpen 5000—6000'. Jun. Jul.

c. *montana*. Caudiculis robustioribus densifloris. 6—9 poll., basi simplicibus. Foliis rosularum lingulato-spathulatis, glabris, integerrimis, cartilagineo-marginatis, ante marginem poroso-punctatis, subito acuminatis, glaucis; foliis caulinis spathulatis vel obovatis, subretusis, mucronulatis; floribus majoribus flavo viridibus vel chloranthis denique in rubrum vergentibus paniculato-corymbosis, numerosis; calycibus denique non erubescens sed semper viridibus, dentibus calycis triangularibus. (*S. chlorantha* Schur legitima 1846). — Auf Grobkalkfelsen am Fuss des Surul oberhalb Portsesd nächst Talmats. 2000'. Jun.

1416. S. Burseriana L. Bmg. 753. *Sturm* H. 33. *Jacq.* misc. 1. t. 17, f. 3. — Auf Felsen der Alpen, vorzüglich Kalkfelsen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

1417. S. Rocheliana Sternb. suppl. 2. *Rehb.* exc. germ. n. 3641. (*S. pseudo-caesia* *Rochel* pl. rar. banat. t. 3, f. 9). — Auf Kalkfelsen der Berg- und Voralpenregion. 2000—5000'. In der Hassadek bei Torda; auf dem Butsets bei Kronstadt. 6000'. Jul. Aug.

1418. S. caesia L. Bmg. 752. *Sturm* H. 33. *Jacq.* A. t. 374. (*S. recurvifolia* *Lap.* Pyren. p. 30.) — Auf Kalkfelsen des Butsets. Jul. Aug.

1419. S. squarrosa Sieb. bot. Zeit. 4, 1, p. 99. *Koch* Syn. ed. 2, 296. (*S. imbricata* *Bertol.* *S. caesia* *Scop.* carn. t. 15.) — Auf Felsen der Arpaser Alpen, auf dem Vurtop. Glimmerschiefer. 7000'. Jun. Jul.

Sectio II. Porphyrium Tausch.

1420. S. retusa Gouan. ill. 28. t. 18. f. 1. Bmg. 772. *Gr. et Godr.* Fr. 1, 659. (*S. purpurea* *All.* Ped. t. 21. f. 2.). — Auf Kalkfelsen der Fogaraser Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul.

1421. S. Baumgartenii Schott. bot. Wochenbl. 1857, p. 126. (*S. retusa* *Bmg.* sec. *Schott.* *S. retusa* *Wahlenb.* Carp. 118 sec. *Schott.*). — Im südlichen Siebenbürgen. *Schott.*

1422. *S. perporosa* Schur herb. Transs. 1847. (*S. retusa* var. a. Schur Sert. n. 1096.). A *S. retusa* legitima differt: Foliis lanceolatis 5—7 poroso-punctatis. Pedunculis unifloris foliis obvallatis. Calyce glabro petalis purpureis brevior. Capsula rostrata, rostris divergentibus calycem superantibus. Dense caespitosa, caudiculis minimis $\frac{1}{2}$ —1 poll. — Auf Felsen der Arpaser Alpen rasenförmig ganze Strecken einnehmend mit *Silene acaulis* und *Carex curvula* z. B. am See. 6800—7000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

1423. *S. oppositifolia* L. Bmg. 771. Sturm H. 7. All. Ped. t. 21. f. 3. (*S. coerulea* Pers. *S. retusa* Sternb. ap. Sturm H. 35.) — Auf Kalkfelsen des Butsets bei Kronstadt. 7000'. Jul. Aug.

1424. *S. biflora* All. Ped. 2. 71. Koch Syn. ed. 2. 297. All. Ped. t. 21, f. 1. Sturm H. 35. — Auf dem Retezat der Hunyader Gebirge; auf dem Negoii. 6000—7000'. Jul. Aug.

1425. *S. Kochii* Hornung bot. Zeit. 1835 p. 465. Koch Syn. ed. 2. p. 297. (An *S. biflora* var. *grandiflora* Hees Fl. d. Schweiz 392 et Griseb. et Sch. Linn. 1852, 604). — Auf Kalkfelsen der Kronstädter Gebirge, auf dem Keryeman am Fuss des Butsets. 5000'. Aug.

1426. *S. Rudolphiana* Hornsch. Koch Syn. ed. 2, 297. (An *S. oppositifolia* var. *major et laxa*. Heer Fl. d. Schweiz 394. Griseb. et Sch. in Linn. 1852, p. 604). — Auf Glimmerschieferfelsen der Arpaser und Kerzesorer Alpen. 6000—7900'. Jul. Aug.

Sect. III. *Trachyphyllum* Gaud.

1427. *S. aspera* L. Koch Syn. ed. 2, 299. Jacq. A. app. t. 31. Sturm H. 33. — Auf feuchten steinigen Triften des Arpás. Jun. Jul.

1428. *S. bryoides* L. Bmg. 755. Koch Syn. ed. 2, 298. Sturm H. 33. Jacq. misc. II. t. 5, f. 1. (*S. aspera* var. β DC. Heer Fl. d. Schweiz 394. M. K. d. Fl. 3, 128. Gr. et Godr. Fr. 1, 644.). — Auf Felsen und Triften der Alpen, allgemein verbreitet auf Kalk und Glimmerschiefer. Jun. Aug.

1429. *S. tenella* Wulf. in Jacq. coll. 2, 144. t. 17. Koch Syn. ed. 2. 298. Sturm H. 35. (*S. arenarioides* Brign.). — Auf Felsen der Glimmerschiefer-Alpen: Pormbacher Alpen. Lerchenf. 1780. Kladni 1833. Jul.

1430. *S. aizoides* L. Bmg. 765. Sturm H. 35. — Auf feuchten Triften und Felsen der Alpen. Kalkalpen. Glimmerschiefer-Alpen. Jul. Aug.

1431. *S. autumnalis* L. Bmg. 766. Schur Sert. n. 1002. var. b. Scop. carn. t. 14. Fl. dan. t. 72. Sturm H. 1. — Auf feuchten steinigen Alpentriften, an quelligen Orten auf allen unseren Gebirgen 5000—6000'. Jun. Aug. Substrat sehr verschieden, bis in die Gebirgsthäler herabsteigend.

Sect. IV. *Arabida* Tausch.

1432. *S. stellaris* L. *Bmg.* 749. *Sturm* H. 35. *Jacq.* coll. t. 13. — Auf feuchten Alpentriften, quelligen Orten, an RinnseIn, Bächen und Wasserfällen der Voralpen und Alpen. 6000'. Juu. Aug. Auf Kalk- und Glimmerschiefersubstrat.

a. *frigida* *Schur* Sert. n. 1103 b. Scapifera vel acaulis, caudiculis numerosis aphyllis vel folio solitario basi inflorescentiae instructis; foliis rosularum ellipticis, subdentatis. Plantula $1\frac{1}{3}$ —2 poll. flores saepe subsessili, scapus 2—3 pauciflorus pedunculis divaricatis. — Auf den Fogaraser, Arpaser und Rodnaer Alpen. 7000'. Jul. Aug.

1433. *S. Clusii* Gouan. ill. 28. *Koch* Syn. ed. 2. 299. *Schur* Sert. 1104. (*S. leucanthemifolia* *Lap.* t. 25. *S. stellaris* *Hook.* Lond. t. 69. sec *Rchb.* exc. germ. n. 3624.). (*S. stellaris* var. *maxima montana* *Schur.* *S. stellaris* var. *Duch.* Ann. des sciens. nat. 1836. p. 248. *Gr. et Godr.* Fr. 1, 638.). — In Gebirgsthälern an nassen schattigen Orten, Felsabhängen: Retyzat der Hunyader Gebirge; am Fuss des Schuler bei Kronstadt; Grossauer, Arpaser, Kerzesorer und Fogaraser Gebirge. 2000—4000'. Jun. Jul.

1434. *S. cuneifolia* L. *Bmg.* 750. — Auf feuchten schattigen Felsen der Gebirgsthäler. 2000—5000'. Gneis, Glimmerschiefer. Jun. Aug.

a. *alpina minima* *Schur* Sert. n. 1105. var. a. et n. 1103 var. a. caudiculis 2—3 poll. foliis floribusque minoribus; scapo 2—3 floro; foliis rosularum subrotundis in petiolum subito angustatis, a medio denticulatis. Pedunculis glanduloso-pilosis. — Auf dem Kuhhorn bei Rodna. 6000'. Jul.

b. *alpestris*. Caudiculis 6—9 poll.; floribus subpaniculatis; foliis subrotundo-obovatis, sensim in petiolum angustatis, crenulatis et tenue acuminatis, rigidis, utrinque viridibus, vel utrinque purpureis. — Am Bullafall der Kerzesorer Alpen. 5000'. Glimmerschiefer. Jul.

c. *monticola maxima*. Caudiculis 10—12 poll. et ultra. Foliis obovato-cuneatis, antice truncatis, viridibus, paucirenatis. Scapo, pedunculis calycibusque glanduloso-pilosis. Floribus paniculatis numerosis majoribus, ramis curvatis basi foliolo oblongo-suffultis. — In Gebirgsthälern, an Felsen, in Schluchten, an Gebirgsbächen. Gneis und Glimmerschiefer. 1500—3000'. Jun. Aug.

1435. *S. Geum* L. *Spr.* Syst. 2, p. 362. *Bmg.* 757. *Sternb.* 14. *Rchb.* exc. germ. n. 3628 pl. crit. VII. f. 849. *Lapeyr.* Saxifr. t. 24. Radice fibrosa polycephala. Caudiculis 12—15 poll. curvato adscendentibus. Foliis rosularum numerosis, confertis, terrae adpressis, diversiformibus: minoribus subrotundo-ovatis in petiolum sensim attenuatis, vel majoribus reniformi-cordatis; foliis caudiculi subrotundis vel reniformibus, basi cordatis. Petiolis longissimis lineari-canaliculatis foliisque undique hirsutis. Scapo ultro medium paniculato-ramoso. Petalis oblongis acutis albis vel rubellis, concoloribus vel flavo-punctatis. Foliis rosularum 6—9 caudiculi 12—15 lin. diamet. — An steinigem schattigen Orten der Rodnaer Gebirge. Jul. Aug.

Sect. VI. *Dactyloides* Tausch.

1436. *S. cymosa* *W. Kit.* pl. rar. t. 88. (*S. Allionii* *Bmg.* 762 non *Gaul.*). *S. pedemontana* *All.* ped. n. 1540. t. 21. f. 5. b. *Rechb.* exc. germ. n. 3591. *S. heterophylla* *Sternb.* Rev. p. 50. t. 20. f. 1—2 (*Bmg.* l. c.). — Auf Triften und Felsen der Fogaraser, Arpáser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen. 6000'. Jun. Aug.

1437. *S. Allionii* *Gaud.* (non *Bmg.*). *Schott* Annal. bot. p. 31. Habitu similis *S. muscoidi* proxima est et inter hanc. et *S. exarata* media. Folia fere ut in posteriore sed tantum sulcatula, petala ut in priore (*Schott*). — Auf den Alpen Siebenbürgens (*Kotschy*).

1438. *S. ajugaefolia* *L. Spr.* Syst. 2, 370. Caudiculis ramosis foliisque villosis-viscosis. Foliis omnibus longe petiolatis quinquepartitis, laciniis lanceolatis divaricatis recurvo-mucronatis, ciliatis. (*S. androsacea* β . *Rechb.* exc. germ. n. 3590) — Auf Triften der Kerzesorer Alpen 6000'. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. (*Kotschy*).

1439. *S. Rhei* *Schott.* Anal. bot. p. 30. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. (*Kotschy.* Verh. d. sieb. Ver. 1857. p. 172.) Habitu similis *S. muscoidi*; Foliis cuneatis tripartitis, laciniis lineari-oblongis, obtusis, supra sulco tenue perductis, sulcis in petiolum decurrentibus. Calyce ultra medium quinquefido. Petalis calycem aequantibus basi lata sessilibus oblongo-ovalibus luteo-viridibus. Tota planta 3—4 poll. glanduloso viscida adorem radiceis *Rhei* exhalans.

1440. *S. muscoides* *Wulf* in *Jacq.* misc. 2, 123. *Bmg.* 769. *Sturm* H. 35. (*S. caespitosa* *Scop.* carn. 1. p. 293. t. 14.) — Auf Triften und Felsen der Voralpen und Alpen 5000—6000'. Auf den Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Pombacher, Rodnaer Alpen. Jun. Aug. Nach Standort und Entwicklungsgrad verschieden gestaltet.

a. *frigida*. Subcaulis et uniflora. — Auf dem Vurtop. Jul.

b. *compacta*. *Koch.* Syn. ed. 2, 300. var. β . — Auf dem Podruschel. Jul.

c. *laxa*. *Koch.* l. c. 300 var. γ . — Auf den Kerzesorer Alpen Jun. Jul.

d. *stricta*. Caudiculis caespitosis erectis multifloris, petalis flavidis calycem duplo superantibus stellato-expansis. — Auf den Arpaser Alpen, Keprereasse, 6000'. Jul.

e. *pinnatifida*. Praecedenti var. proxima sed foliis infimis subquinquefidis, caulinis mediis pinnatifidis. Floribus sordide albis. (*Schur.* Sert. n. 1109. var. e.) — Auf dem Arpás Jul.

f. *subintegrifolia*. Foliis rosularum breviter trifides, vel integris, caulinis 1—2 linearibus; caule 2—3 floro, 2. poll. *Koch.* Syn. ed. p. 300. var. δ . — Auf dem Podruschel. Jul.

g. *viridiflora*. Similis var. δ . sed petalis flavo-viridibus purpureo tenue striatis. — Auf dem Butsets. Aug.

h. *albiflora*. Similis Var. g. sed petalis albis oblongis acutis stellato-expansis. — Kuhhorn der Rodnaer Alpen. Jul.

1441. *S. crocea* *Gaud.* helv. 3. p. 133 *Rehb.* exc. germ. n. 3583. (*S. muscoides* var. η . *Koch.* Syn. ed. 2, 300. — *S. moschata* a. *crocea* *Schur.* Sert. n. 1111. A. praecedentibus var. imprimis differt. Petalis pulchre croceis. — Auf der Skereschore der Fogaraser Alpen, Glimmerschiefer August 6000'.

1442. *S. atropurpurea* *Sternb.* ap. *Sturm* H. 35. *Rehb.* exc. germ. n. 3686. (*S. acaulis* *Gaud.* *S. muscoides* var. *atropurpurea* *Koch* l. c. 300. *S. muscoides* var. *uniflora* *Schur.* l. c. 1109) — Auf den Arpaser und Kerzesorer Alpen, auf den Felsen um den Arpässe 6500' und am Bullasee Jun. Jul.

1443. *S. moschata* *Wulf* in *Jacq.* misc. II t. 21. f. 21. *Sternb.* Rev. t. 11. f. 3. *Sturm* H. 33. *Bmg.* 770. *Schur.* Sert. n. 1111. *S. muscoides* var. ξ . *moschata* *Koch.*) — Auf steinigem Triften so wie auf Felsen, vorzüglich auf Kalk, in den Arpaser und Kerzesorer Alpen, auf dem Butsets und Königstein 6000'. Jul. Aug. Ab omnibus antecedentibus praecipue differt; Indumento glanduloso-piloso viscido, et odore balsamico-moschatellino in vivo et sicco, petalis lineari-oblongis calycem aequantibus albidis.

1444. *S. caespitosa* *L.* *Bmg.* 768. *Koch* Syn. ed. 2, 301. *Gunner.* Norv. t. 7, f. 3—4. *S. decipiens* *Ehrh.* Beitr. 5. p. 47. *Sturm* H. 27. Auf Felsen der Hochalpen und auf steinigem Triften und Abhängen, in den Fogaraser und Arpaser Alpen 6500—7000'. Jul. Aug.

1445. *S. exarata* *Vill.* delph. 4, 674. *Rehb.* exc. germ. 3593. All. ped. t. 88. f. 2. Foliis rosularum cuneatis, tri-quinquefidis sessilibus vel palmatis petiolatis, foliis sarcularum trifidis; omnibus sulco triplici exaratis, siccitate elevato-nervis; laciniis oblongo-linearibus, obtusis. Caule subunifolio, 3—5 floro; petalis ovali-oblongis, obtusis calycem duplo superantibus, albidis. — In Felsenritzen, Kalk, des Arpás und Butsets, 6000' Jul. Aug.

1446. *S. hypnoides* *L.* *Bmg.* 775. Fl. dan. t. 348. — In Felsenritzen der Gebirge, in den Fogaraser Alpen? oder bei dem Dorfe Dragus in den Szomboter Gebirgen Jun. Jul. (*Bmg.* l. c.) Diese von *Bmg.* angeführte Gegend liegt am Fuss der Gebirge und noch nicht in den eigentlichen Alpen, so dass der Standort zwar sehr allgemein bezeichnet aber über die Richtigkeit der Pflanze kleinen Zweifel erregen darf. Die im *Baumg.* herb. vorgefundene *Saxifraga* war übrigens die richtige *S. hypnoides* *L.*

1447. *S. stenophylla* *Gaud.* helv. 3—132. *Koch* Syn. ed. 2, 303. (*S. aphylla* *Sternb.* Rev. n. 59. *Sturm* H. 53. — In Kalkfelsenritzen des Butsets bei Kronstadt. 7000' Aug. Schon vor *Lerchenfeld* 1780 ebenda selbst angegeben.

1448. *S. hohenwartii* *Sternb.* Rev. n. 49. *Koch* Syn. ed. 2, 303. *Sturm* H. 33. (*S. sedoides* var. *hohenwartiana* DC. Prodr. 4, 23.) — In Kalkfelsenritzen des Königstein bei Kronstadt. (*Kotschy.*)

1449. *S. sedoides* *L.* *Bmg.* 754. *Sturm* H. 35. *Jacq.* misc. 2. t. 21. f. 22. (*S. trichoides* *Scop.* carn. t. 15.) — An feuchten Felsen der Kronstädter Kalkalpen, Butsets, Theriza. Jul. Aug.

a. *pllosa*. Caudiculis folisque pilosis. (S. *sedoides* Bmg. gen.) — Auf dem Butsets unterhalb des Klosters. Aug.

1450. S. planifolia Lapeyr. Pyren. 31. Bmg. 756. Sturm H. 40. (S. *muscoides* All. ped. 2. p. 70. t. 61. f. 2.) — Auf den Fogaraser Alpen Bmg. Jun. Jul.

a. *incisata*. Foliis sarculorum caudiculorumque subuniflorum simplicibus bifidis trifidisve parce pilosis (S. *incisata* Schur herb. Affinis S. Seguieri Spr.) Auf dem Butsets 7000'. Aug.

1451. androsacea L. Bmg. 751. Sturm H. 33. Jacq. A. t. 389. — Auf feuchten, steinigen Alpentriften: Fogaraser Arpaser Alpen; Kuhhorn bei Rodna; Ecsem Têteje bei Sz. Domokos, auf den Kronstädter Kalkgebirgen. Jun. Aug. 5000—6000'.

a. *pygmaea*. Koch Syn. ed. 2. p. 304 *Hornung*. bot. Zeit. 12, 2, 471. (S. *depressa* Sternb. Rev. t. XI. a. f. 5. — Auf Felsen des Arpàs und auf dem Butian. Jun. Jul. 6000 7000'. Kalk.

Sectio V. Nephrophyllum Gaud.

1452. S. Tridactylites L. Bmg. 764. Sturm H. 33. Schkh. t. 119. Fl. dan. t. 1517. — Auf sonnigen steinigen Plätzen, Triften, Aeckern, Felsen, auf Hügeln und Bergen bis 4000' April, Jun.

a. *minutissima*. Simplicissima, 2. poll., subuniflora, foliis omnibus integris, radicalibus non rosulatis. (S. *minuta* Poll. S. *exilis* Rehb. — Auf Sandboden an Flussufern, truppweise. Hermannstadt, Talmats. März, April.

b. *alpina*. Cauli basi simplici superne subramoso. Foliis radicalibus dense rosulatis spathulatis integerrimis vel apice inciso-tridentatis; caulinis oblongis integerrimis vel obsolete 2—3 dentatis. Floribus exiguis, petalis rotundatis retusis subrenulatis calycem duplo superantibus — Auf lichten Grasplätzen des Surul. 4000'. Gneisssubstrat. Mai.

c. *multicaulis*. Radice polycephala. Caudiculis 6. poll. numerosis suberectis ultra medium ramosis, multifloris. Foliis radicalibus rosulatis obovato-spathulatis integris et integerrimis vel antice tridentatis; caulinis oblongo-linearibus in petiolum brevem angustatis integerrimis. Petalis calycem duplo superantibus subretusis tenue undulato-crenatis: Schur Sert. n. 1119. var. b.) — Auf Felsen und trockenen steinigen Triften der Kerzesorer Alpen. 5000'. Jul.

d. *subadscendens*. Radice monocephala. Caule firmulo 3—6 poll. basi curvato adscendente, superne subramoso. Foliis radicalibus rosulato-congestis mox marcescentibus, ovato-spathulatis, in petiolum brevem angustatis, apice tridentatis; caulinis inferioribus cuneato-spathulatis; superioribus sessilibus oblongis integerrimis vel obsolete 2—3 dentatis. Petalis retusis calyce duplo longioribus. (Media inter S. *tridactylitem* et S. *adscendentem* tenet et spec. distincta mihi esse videtur. — S. *Pseudoadscendens* Schur. herb. Transs.). — Auf Kalkfelsen des Arpàs, Butsets und Königstein 6000'. Jul. Aug.

1453. *S. petraea* L. *Bmg.* 761. *Jacq.* ic. var. t. 81. (*S. Poniae Sternb.* *Rev.* 47. t. 11. f. 6. *Sturm* H. 35. *S. rupestris Willd.* *Bmg.* 763. *S. geranioides Host.*) Var. a. *minima* subramosa vel simplex integrifolia et b. *maxima* ramosa fol. palmato-trifides. a *S. rupestris Bmg.* 763. b *S. petraea Bmg.* 761. — Auf Felsen und steinigten feuchten Abhängen der Alpen und Berge; in den Rodnaer Alpen und bei Borszek. Jul. Aug. (*Bmg.* l. c.)

1454. *S. adscendens.* *S. sp.* 379. (sec. *Koch*) *Bmg.* 767. *S. petraea Gonn. norv.* 2, 30. t. 9. f. 1—3 (non *L.*) *S. controversa Sternb.* *Rev.* *Saxifr.* t. 16. — *S. Bellardi All.* *ped.* p. 72. t. 88. f. 1. — *S. controversa Sturm* H. 33. — *S. adscendens Wulf Jacq.* coll. 1. t. 11 et 12. f. 1 et 2. — *S. Baumgarteni Schur* *Sert.* n. 1118. — Auf Felsen an schattigen feuchten Orten, an Quellen und RinnseIn, in der Berg- und Alpenregion, 2000—6000'. Nach Substrat und Elevation sehr veränderlich in Form und Grösse. Jun. Aug.

a. *subacaulis.* Caule brevissimo subnullo. Floribus plurimis in medio rosulae foliorum breviter pedicellatis. — (*Schur Sert.* n. 1120 var. a. — *S. Bellardi All.* l. c.) In Felsenritzen des Podruschel der Arpaser Alpen. 7000'. Glimmerschiefer. Jul.

b. *minor.* Caule subramoso 1—2 poll. — Auf dem Königstein bei Kronstadt. Kalk. Aug.

c. *integerrima.* Caule gracili 3—6 poll., foliis omnibus integerrimis. — Auf dem Kuhhorn bei Rodna. Jul.

d. *major.* Caule elatiori, 9—12 poll., basi simplici ultra medium divaricato-ramoso. Foliis caulinis antice dilatatis trifidis, lobis lateralibus inaequaliter bifidis basin versus cuneato-angustatis. Ramulis fructiferis subracemosis, pedicellis fructum superantibus. (*S. Coronensis Schur* herb.). — Auf Kalkfelsen der Bergregion, auf dem Schulergebirge, der Piatra-mare und dem Salamonsfelsen bei Kronstadt. Jun. Jul. 2000—4000'.

1455. *S. ramosissima Schur.* Radice subramosa. Caule rigido 2—3 poll. a basi ramoso purpureo ut tota planta glanduloso-piloso viscoso. Foliis rosularum obovato-spathulatis in petiolum latum angustatis, antice profunde tridentatis; caulinis quandoque oblongis integerrimisque. Floribus breviter pedunculatis apice ramulorum subsolitariis binatisve bibracteatis; calycis laciniis ovatis apice purpureis; petalis antice rotundatis inconspicue retusis, roseis vel sordide albis et roseo striatis calycem superantibus. Pedicellis fructu brevioribus. Tota planta denique purpurata. (*Affinis S. contraversae et petraeae.*) — Auf feuchten steinigten Orten des Butsets bei Kronstadt. Kalk. 6000'. Aug.

1456. *S. carpatica Rehb.* exc. germ. n. 3573. *Rehb.* pl. crit. IX. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* *Arch.* 1852, p. 316. (*S. sibirica Wahlenb.* *Carp.* 121. (non *L.*) *S. rivularis Schult.* *Oestr.* 1. 640. *Bmg.* 774. (non *L.*). — An quelligen Orten, an Bächen und RinnseIn der Glimmerschieferalpen: Arpaser, Kerzesorer, Fogaraser und Rodnaer Alpen. 5000—6000'. Jun. Jul.

1457. *S. cernua L.* *Bmg.* 773. *Gunn.* *norv.* t. 8. *Fl. dan.* t. 22. — Auf Felsen und steinigten Abhängen der Rodnaer Alpen. Jul. Aug.

1458. S. granulata L. *Bmg.* 760. *Sturm* H. 6. Fl. dan. t. 514. *Schkh.* t. 119. — Auf grasigen Hügeln, Triften und Bergabhängen. Mai. Jun.

1459. S. bulbifera L. *Koch* Syn. ed. 2, 305. *Sturm* H. 35. — Auf grasigen Bergabhängen. Auf dem Bilak bei Borband: auf der Pojana bei Kronstadt; bei Torda und Klausenburg (*Wolff*). Mai, Jun.

1460. S. rotundifolia L. *Bmg.* 759. *Koch* Syn. ed. 2, 305. *Sturm* H. 33. — Auf den Kalkalpen bei Kronstadt an quelligen Orten, auf dem Butsets im Jalomitzthal. 6000'. Aug.

1461. S. repanda Willd. in *Sternb.* Rev. Saxifr. 17, t. 5. *Bmg.* 758. (*S. rotundifolia* var. β *Koch* Syn. ed. 2, p. 305.) — (An quelligen Orten des Butsets, unterhalb des Klosters. Jul. Aug.)

1462. S. angulosa Schott. *Anal. bot.* p. 29. Verh. d. sieb. Ver. 1857, 172. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. (*Kotschy*).

1463. S. Heuffelii Schott. *Anal. bot.* p. 28. (*S. rotundifolia* g. glandulosa *Griseb.* Rum. 1, 336. *Griseb. et Sch.* iter hung. 1852. 317. *S. repanda* *Bmg.* sec. *Griseb.* l. c. — An quelligen Orten der Glimmerschieferalpen. Arpás. Butian. Grossauer Alpen. Jun. Jul. (*Schur*).

1464. S. heucherifolia *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852. p. 317. *Schott.* *Analect. bot.* p. 28. (*S. rotundifolia* *Bmg.* sec. *Griseb.* l. c. — Auf dem Surul (*Griseb.*). Längs der ganzen östlich sich ziehenden Glimmerschiefer-Gebirgskette, Fogaraser, Arpáser, Szombater, Kerzesorer Alpen. 5000—6000'. Jun. Aug.)

(Zwischen den letztgenannten fünf vermeintlichen Arten findet zwar ein habitueller und spezifischer Unterschied statt, aber die Merkmale sind so subtil und verlaufend, dass man die ganze Reihe zusammen vorliegen haben muss, um zwischen den extremen Gliedern die Mittelformen herauszufinden.)

Sectio VI. *Micranthes* Tausch.

1465. S. hieracifolia W. *Kit.* pl. rar. t. 18. *Bmg.* 748. Fl. dan. t. 2351. — Auf grasigen schattigen Abhängen der Alpen. Auf den Rodnaer Alpen und längs der ganzen östlichen Gebirgskette. Glimmerschiefersubstrat. Fogaraser, Arpáser, Kerzesorer Alpen, nicht häufig, am häufigsten an den Keprereaszeseen der Arpáser Gebirge. 6000—6500'. Jul. Aug.

284. *CHRYSOSPLENIUM* L.

1466. C. alternifolium L. *Bmg.* 698. *Sturm* H. 12. *Schkh.* t. 108. Fl. dan. t. 366. — An quelligen schattigen Orten, an Gebirgsbächen, Gräben und Wasserfällen, Moorboden. 600—6.00'. Mai. Jul.

a. *maximum*. Caule robusto 10—12 poll.; foliis maximis, radicalibus 1½—2 poll. diamet. grosse crenatis, crenis truncatis subemarginatis. Floribus saturate flavis. — In Gebirgstälern: am Silberbach im Michelsbergthal. Mai.

b. *minimum* alpinum. Caudiculis pusillis 2 poll.; foliis radicalibus reniformibus; folio caulino solitario minime basi rotundato, subito in petiolum attenuato; floribus virido-flavis. — In den Kerzesorer Alpen in der Region von *Alnus viridis*. circa 6000'. Jun.

c. *cuneatum* Schur. Caule 3—6 poll. 1—2 folio, foliis caulinis floralibusque late subrotundis, basi cuneatis, in petiolum attenuatis, crenatodentatis; dentibus acutiusculis. Planta debilis obscure viridis microrrhiza, folia radicalia plantae florentis deficiens. (An spec. *C. frigidum* Schur herb.). — Auf Alpentriften im Sirnathale der Fogaraser Alpen. 7000'. Aug.

1467. C. nivale Schur. Gracillimum. Radice minima monocephala. Caule 2—3 poll. Foliis radicalibus minimis ambitu orbiculatis, basi cordatis, lobis approximatis sub incumbentibus, crenatis, crenis subrotundis (nec emarginatis); foliis caulinis 2 alternis, minimis ambitu reniformibus sed basi truncatis, vel subito tenue cuneatis, crenis subrotundis; foliis floralibus suborbiculatis, basi cuneatis, crenatis antice profundius inciso-crenatis. Floribus aureis paucis. Tota planta flavo-viridis. Schur Sert. n. 1128 var. c.; Oestr. bot. Zeit. 1858. p. 394. — Auf Triften der Hochalpen am schmelzenden Schnee, mit *R. crenatus* und der folgenden Art. Arpaser und Kerzesorer Alpen. 6000—7000'. Jun. Jul.

1468. C. alpinum Schur. (An *C. kamtschaticum* Schlechtend. pat. in herb. Reg. berol. sec. Led. Ross. 2, 227. — *C. appositifolium* Cham. in Linn. VI. p. 557. — *C. appositifolium* var. a. alpinum Schur Sert. 1853, n. 1129. — *C. transsilvanicum* Schur l. c. — *C. alpinum* Schur Verh. d. sib. Ver. 1852. p. 86; 1859. p. 133; Oestr. bot. Zeit. 1861. p. 43.) Radice fibrosa polycephala. Caudiculis numerosis florentibus sterilibusque repentibus radicantibus intermixtis, florentibus gracilibus 2—3 poll., subtetragonis, superne dichotomo-ramulosis, basi dichotomiae foliis binis oppositis instructis, medio diphyllis; foliis oppositis suborbiculatis in petiolum brevem attenuatis, integerrimis vel inconspicue crenulatis; fol. caudiculatorum sterilium caulinis conformibus sed parum majoribus. Floribus minimis aureis quadrifidis octandris vel quinquefidis decandris. Seminibus nitidis. Tota planta flavo-viridis, gracilior quam. *C. appositifolium* sed caudiculi uninodi. Floresque intensius aurei. — Auf feuchten schlaammigen Plätzen der Alpentriften, in entblühten Vertiefungen am Rande der Schneefelder, auf Glimmerschiefersubstrat, in den Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer und Rodnaer Alpen, 6000—7000'. — Auf dem Retyezät; auf Kalk, auf dem Butsets und der Piatra mare bei Kronstadt; auf dem Korondsys bei Rodna 6000'. Jun. Aug.

1469. C. oppositifolium L. Bmg. 699. Sturm H. 4. Fl. dan. t. 365. Ab antecedente imprimis differt. Caudiculis robustioribus plerumque trinodis, foliis majoribus mollioribusque longius petiolatis petiolo folium aequante, inflorescentia basi dichotomiae aphylla, i. e. caudicolo foliis floralibus exceptis, superne nudo. — An quelligen Orten an Bächen der niedrigen Bergregion. Mai, Jun.

Ordo LXII. ADOXEAE P. Meyer. (Araliaceae Juss.)

285. ADOXA L.

1470. **A. Moschatellina** L. *Bmg.* 715. *Schkh.* t. 109. a. Fl. dan. t. 94. — In schattigen etwas feuchten Hainen und Wäldern. April, Mai.

Ordo LXIII. HEDERACEAE Bartling ord. p. 238.

286. HEDERA L.

1471. **H. Helix** L. *Bmg.* 378. *Schkh.* t. 49. *Guimp.* t. 25. Fl. dan. t. 1027. — An Felsen in Wäldern der Bergregion. Bei Michelsberg und am Kapellenberg blühend — oft gepflanzt an Mauern. Septbr.

287. AMPELOPSIS C. Richard.

1472. **A. quinquefolia**. *Rehb.* exc. germ. p. 485— (*Hedera quinquefolia* L. *Vitis quinquefolia* Lam. *Vitis hederacea* Willd. *Ampelopsis hederacea* Michaux. — *Cissus quinquefolia* Jacq. Amer. t. 182. f. 10. — Aus Nordamerika häufig kultivirt und gleichsam verwildert, in Hermannstadt und Kronstadt häufig. Jul. Aug.

Ordo LXIV. CORNACEAE DC.

288. CORNUS L.

1473. **C. sanguinea** L. *Bmg.* 190. Fl. dan. t. 481. *Sturm* H. 52. *Guimp.* t. 3. — An Waldrändern, Weinbergen, Hecken und Zäunen. Mai, Jun.

1474. **C. mascula** L. *Bmg.* 189. (*C. Mas* L. *Sturm* H. 52. *Guimp.* t. 2.) — In Wäldern, Weinbergen, Hecken und Zäunen. März, April.

Ordo LXV. LORANTHEAE Don. Prod. 142.

289. VISCUM L.

1475. **V. album**. L. *Bmg.* 201. *Sturm.* H. 8. — *Guimp.* t. 198. *Schkh.* t. 320. — Auf weichen Holzarten: Pappeln, Weiden, Obstbäumen, so wie auf harten Holzarten, z. B. auf Eichen, Weissdorn u. s. w. Febr. März.

290. **LORANTHUS** L.

1476. **L. europaeus** L. *Bmg.* 388. *Sturm* II. 34. *Jacq.* A. t. 30. *Schkh.* t. 99. — Auf allen Eichenarten, bei Hermannstadt. April, Mai.

Ordo LXVI. **CAPRIFOLIACEAE** Juss.291. **LONICERA** L.

1477. **L. Xylosteum** L. *Bmg.* 332. *Guimp.* t. 9. *Jacq.* A. t. 17. app. — In Wäldern, Weinbergen, Hecken, Zäunen. Mai, Jun.

1478. **L. tatarica** L. sp. 247. *Jacq.* ic. t. 37. *Rehb.* icon. XXVII. t. 123. Ab antecedente differt: Baccis distinctis. Foliis cordatis utrinque glabris. Pedunculis folii dimidium subaequantibus, flores subsuperantibus. Floribus rubris saepe variegatis. — Häufig kultivirt und hin und wieder verwildert, z. B. bei Heltau am Fuss des Götzenberges. Mai, Jun.

1479. **L. nigra** L. *Bmg.* 331. *Jacq.* A. t. 314. *Guimp.* t. 8. — In Wäldern und Hainen der Bergregion. Rodnaer Gebirge und bei dem Bade Borszek 2000–3000'. Mai, Juni, Jul. Früchte.

1480. **L. caerulea** L. *Koch* Syn. ed. 2, 357. *Jacq.* A. app. t. 17. *Guimp.* t. 11. — In Gebüschern der Berge und Voralpen. Bei Borszek in der Nähe der Wasserscheide Jul. 1853 in Früchten. — Pedunculis bifloris. Floribus ochroleucis. Baccis nigris caeruleo-pruinosis, omnino concretis biumbilicatis. Foliis oblongo-ellipticis acutiusculis ab antecedentibus distincta.

1481. **L. alpigena** L. *Bmg.* 333. *Guimp.* t. 10. *Jacq.* A. t. 274. — In Wäldern und schattigen Orten der Berg- und Voralpenregion Mai, Jun. Auch auf Kalkgebirge bei Kronstadt: Piatra mare 5000'.

292. **CAPRIFOLIUM** Schur. Sert. p. 32.

1482. **C. Periclymenum** (L.) Schur. Sert. n. 1286. (*Lonicera Priclymenum* L. *Bmg.* 330. *Guimp.* t. 7. Fl. dan. t. 908). — In Hainen, Wäldern, Hecken, Gebüschern und Zäunen. Jun. Jul.

1483. **C. pallidum** Schur herb. Transs. (*Lonicera pallida* Host. A. 1, 298). — An Waldrändern und Gebüschern bei Kronstadt. Jun.

1484. **C. perfoliatum** Schur Sert. n. 1285. (*Lonicera perfoliatum* L. *Bmg.* 329. *Jacq.* A. t. 357. *Guimp.* t. 6. *Schenk et Gunth* f. 38.) — An Hecken, Gartenzäunen, Weinbergen, Waldrändern. Mai, Jun.

Ordo LXVII. **VIBURNACEAE** Schur Sert. p. 32.293. **SAMBUCUS** L.

1485. **S. Ebulus** L. *Bmg.* 558. *Guimp.* t. 33. *Wagner.* t. 30–31 *Schkh.* t. 83. — An Hecken, Zäunen, Waldrändern, zwischen Aeckern. Jul. Aug.

1486. S. nigra *L. Bmg.* 557. *Guimp.* t. 34. *Wagner.* t. 77—78 — An Waldrändern, Hecken, Zäunen. Mai, Jun.

1487. S. racemosa *L. Bmg.* 559. *Jacq. ic.* t. 59. *Guimp.* t. 35. — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion — Götzenberg, Mumma. Preschbe; Arpaser und Kerzeschorer Gebirge; bei Kronstadt. Jun. Jul.

294. VIBINUM *L.*

1488. V. Lantana *L. Bmg.* 556. *Jacq. A.* t. 341. *Guimp.* t. 31. — An Waldrändern und Gebüsch: Am Burgberge bei Michelsberg, Glimmerschiefersubstrat; auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Mai, Jun.

295. OPULUS *Mönch. Bmg. En. I. p.* 261.

(*Viburnum Sectio I. Opulus DC.*)

1489. O. glandulosa *Bmg. En. n.* 555. (*Virburnum Opulus L. Guimp.* t. 32. *Sturm H.* 27. *Schkh.* t. 81.) — An Waldrändern, Weinbergen, Hecken und Zäunen. Mai, Jun.

a. *globosa*. *Cymis globosis, floribus omnibus maxime neutris. Viburnum Opulus roseum L. Bmg. l. c.* — Häufig in Gärten. Mai.

Ordo LXVIII. UMBELLIFERAE *Juss.*

Tribus. I. HYDROCOTYLEAE *Spreng.*

296. HYDROCOTYLE *Spreng.*

1490. H. vulgaris *L. Bmg.* 458. *Fl. dan.* t. 90. — Auf feuchten schattigen Waldwiesen, Moorboden, am Rande der Bäche und Gräben: Auf der Burzenwiese bei Kronstadt, in der Umgebung von Tortlau. Jun. Jul.

a. *major*. *Foliis maximis tenuibus, 1 poll. diamet.; umbellis longe pedicellatis, floribus subverticillato-racemosis.*

b. *minor*. *Foliis minimis, 6—9 lin. diamet. carnosulis circumcirca profundius obtuse crenatis; umbellis brevissime pedicellatis. (H. Schkuhriana Rehb. exc. germ. p. 482. Schkh. t. 59.)*

Tribus II. SANICULEAE *Koch.*

297. SANICULA *L.*

1491. S. europaea *L. Bmg.* 456. *Schkh.* t. 60. *Fl. dan.* t. 283. — In schattigen etwas feuchten Wäldern und Hainen. Mai. Jul.

298. **HACQUETIA** Neck. Elem. n. 306.

1492. H. Epipactis DC. Prodr. 4, 85. Koch Syn. ed. 2, 368. (*Astrantia Epipactis* L. Bmg. 457. Jacq. A. t. 11, app. Sturm H. 24. *Dodia Epipactis* Spr. Umb. prodr. p. 21.). — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion. April, Mai.

299. **ASTRANTIA** L.

1493. A. carniolica Wulf. in Jacq. A. 5, p. 31. t. 10. Bmp. 459 Sturm H. 29. (*A. gracilis* Bart. hort. Gotting. 1840. (non Schur). Stur Sitzungsber. der Wien. Acad. 1860, p. 472 et 504. — Auf grasigen Abhängen der Kalkalpen. Butsets bei Kronstadt. Jul. Aug. (Bmg.).

1494. A. transsilvanica Schur. Radice horizontali, crassa, nigra, subpraemorsa, monocephala. Caule 9—12 poll. gracili, basi curvato dein erecto, apice cernuo, medio unifolia. Foliis radicalibus $1\frac{1}{2}$ —2 poll. diamet. inaequaliter palmato-quinquepartitis, circumscriptione subrotundis, laciniis antice latioribus, inciso trifidis, ultra medium inaequaliter serratis, versus basin sensim cuneatis integerrimis; folio caulino 3—5 fido in petiolum vaginantem desinente, laciniis oblongis inciso-serratis; foliis floralibus oppositis sessilibus interdum digitato-trifidis. Umbellis 3—4, umbella media majora longius pedicellata, lateralibus 2—3 minoribus brevius pedicellatis. Involucri foliolis oblongis, antice latioribus, trinerviis et reticulato nervosis, dilute purpureis vel raro virido-albis, apice inciso tridentatis, dentibus cartilagineo-spinulosis, umbellum paulo superantibus. Floribus marginalibus fructiferis; dentibus calycinis ovatis subito-acuminatis. Jugorum dentibus obtusis. (*A. gracilis* Schur Oestr. bot. Zeit. 1858. p. 22 [non Bartl.]). An A. major var. *alpestris* Stur. Sitz. Ber. d. Acad. 1860. 469, 482, 506. — An Felsen und steinigen Abhängen der Kalkgebirge: auf dem Eesem Teteje bei Sz. Domokos; Butsets und Königstein bei Kronstadt. 5000—6000'. Jul. Aug.

1495. A. dondiaefolia Schur. Ab antecedente differt: Radice polycephala incrassata. Caulibus gracillimis 6 poll. basi curvato-adscendentibus. Foliis radicalibus minimis 6 lin. diamet. tripartitis, partionibus lateralibus breviter bifidis, lobis omnibus ovalibus a medio dentatis, dentibus acuminatis. Umbellis antecedente minoribus delute purpureis. (*A. microphylla* Schur herb. Transs.). — Auf steinigen Abhängen des Kuhhorn bei Rodna 6500'. Glimmerschiefer. Jul. 1853. Die sterilen Triebe sind denen von *Dodia Epipactis* sehr ähnlich

1496. A. intermedia M. Bieb. Fl. t. c. 3, 194. Rehb pl. crit. IX. Radice polycephala. Caulibus erectis 2 ped. foliis 2—3 instructis. Foliis radicalibus longissime petiolatis ad basin fere tripartitis, segmentis lateralibus supra medium laminis bifidis, (folium subaequaliter palmato quinque partitum praebens); foliis brevius caulinis petiolatis; laciniis foliorum omnibus inciso-biserratis, serraturis setoso-ciliatis. Involucri foliolis purpureis vel viridibus apice setoso-trisectis umbellam subaequantibus vel superantibus. Dentibus calycis petala superantibus, spinulosis.

Jugorum dentibus undulatis vel obtuse dentatis. (A. major, a. maxima *Schur* Sert n. 1135. A. caucasica *Spr.* Umb. ed. 2, p. 17. A. trifida *Hoffm.* Umb. ed. 2, 1, praefat. p. 8 in nota [*Ledeb.*]). — Auf Triften der Voralpen und Alpen: Arpászer und Kerzesorer Alpen, auf dem Butian; Glimmerschiefer 6000'; auf der Piatra-mare bei Kronstadt, Kalk. 5000'. Jul. Aug.

1497. A. major *L. Bmg.* 458. *Schkh.* t. 60. *Schrank* mon. t. 140. — An Waldrändern, Waldwiesen der Bergregion. Jul. Aug. 1000—2000'.

a. involuerata. *Koch* Syn. ed. 2, 309. (A. pallida *Presl.* *Koch* l. c. (non *Rehb.*). A. carinthiaca *Hoppe* sec. *Koch* l. c. A. intermedia *Rehb.* [non *M. Bieb.*]). — Auf Bergwiesen der Arpászer und Kerzesorer Gebirge. 3000—4000'. Jul.

1498. A. minor *L. sp.* 340. *Koch* Syn. ed. 2, 308. *Sturm* H. 29. — Auf den höchsten Kuppen der Kalkalpen (*Lerchenfeld* herb. 1780—1785). Soll auf dem Butsets wachsen, mir nicht vorgekommen.

300. ERYNGIUM *L.*

1499. E. campestre *L. Bmg.* 454. *Jacq.* A. t. 155. *Schkh.* t. 59. — Auf Feldern, Triften, an Wegen. Jul. Aug.

1500. E. amethystinum *L. Koch* Syn. ed. 2, 309. *W. Kit.* pl. rar. t. 215. — Auf Feldern, Triften, an Wegen, einzeln bei Deva. 1845. Jul. Aug.

1501. E. planum *L. Bmg.* 455. *Jacq.* A. 391. — Auf grasigen Abhängen, an Wegen und Weinbergen der Hügelregion. Jul. Aug.

Tribus III. AMMINEAE *Koch.*

301. CICUTA *L.*

1502. C. virosa *L. Bmg.* 513. *Schkh.* t. 71. *Brandt* et *Rat.* t. 29. Fl. dan. t. 208. — An den Ufern von Flüssen, Teichen und Sümpfen. Jul. Aug.

a. tenuisecta, angustifolia, tenuifolia *Koch* Syn. ed. 2, 318. var. β . (C. virosa β stricta *Schultz.* C. angustifolia *Kit.* ap. *Schult.* Oestr. 1, 315. C. tenuifolia *Fröhl.*) — Auf eisenhaltigem Moorsumpfe bei Tusnád. Jul.

302. APIUM *L.*

1503. A. graveolens *L. Bmg.* 507. *Schkh.* t. 78. Fl. dan. t. 790. — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben, vorzüglich auf Salzboden. Jul. Aug. (Häufig wegen der durch die Kultur rund und fleischig werdenden Wurzel, Sellerie, kultivirt = A. rapaceum *Mill.* Planta culta a spontanea differt: Foliis brevius petiolatis patulis, segmentis latissimis, radice crassa carnosa rapacea [nec fusiformi]).

303. PETROSELINUM *Hoffm.* Umb. 1, 78.

1504. P. sativum *Hoffm.* l. c. *Koch* Umb. f. 87. *Gaud.* II. t. 8. (*Apium Petroselinum* *L. Bmg.* 508. — Auf Felsen im Zoodthale; bei

Gurariu; häufig auf dem Kapellenberg und den Salomonsfelsen bei Kronstadt. Jul. Aug. (Wird häufig in verschiedenen Spielarten kultivirt. *P. sativum crispum Koch DC. Mill.*). (Die wildwachsende halte ich für *Apium tenuifolium Riv. t. 88*). *Rehb. exc. germ. p. 473.*

304. TRINIA Hoffm. Umb. 92.

1505. T. vulgaris DC. Koch Syn. ed. 2, 341. *Pimpinella dioica L. syst. nat. ed. XIII. p. 241. Bmg. 506. P. pumila Jacq. A. 4. t. 28. Trinia Hoffmannii Saut. (non M. et K.) T. Henningii Hoffm. Umb. 94. Ledeb. fl. Ross. 2, 243. Pimpinella glauca L. sp. 378. Trinia vulgaris β Henningii Koch l. c. T. glauca Rehb. pl. crit. 5, f. 633. Glabra. Involucellis nullis aut monophyllis, fructuum jugis obtusis. Planta a basi ramosa 6—9 poll., umbellis proliferis numerosissimis praedita flores masculi luteoli, feminei albi; styli purpurei, fructus fuscus. — Auf sonnigen Wiesen der Hügelregion, vorzüglich auf Kalkboden. Mai. Jul. Die von Baumg. angegebenen Standorte sind in Beziehung auf die folgende Art festzustellen und zu berichtigen.*

1506. T. Kitaibelii M. Bieb. Fl. taur. c. 3, 246 et 647. (T. ramosissima Fisch. ex Koch Umb. 127. *Pimpinella ramosissima Fisch. ex Trevir. ind. sem. h. wrat. p. a 1819. P. multicaulis Poir. P. glauca W. Eit. pl. rar. t. 72; Hoffm. Umb. 18. (non L.). P. dichotoma Spr. Syst. 1, 883*). Ab antecedente differt: Involucellis polyphyllis, pedicellis fructiferis elongatis. Caule a basi divaricato-ramosissimo, 1—2 ped.; petiolis triquetris; foliorum laciniis angustissimis, longissimis, flaccidis fructuum costis obtusissimis. — Auf grasigen Höhen, Hügelwiesen. Bei Neppendorf nächst Hermannstadt, auf der Mezseg und bei Klausenburg. Bei Torda. Jun. Jul. Auf trockenen Wiesen um Hermannstadt nicht selten, wird aber schon Juni abgemahet; auf Grossscheurer Huter fand ich dieselbe nach Septbr.

305. RUMIA Hoffm. Umb. 171. f. 3, 4, 17, 21.

1507. R. leiogoma C. A. Meyer ind. cauc. p. 125. (*Pimpinella dioica M. Bieb. Fl. t. c. 1, p. 242. Trinia Hoffmannii M. Bieb. Fl. t. c. 3, p. 244.*) — Bei Torda in Siebenbürgen. (*Janka Oestr. bot. Wochenbl. 1856, 362.*)

306. HELOSCIADIUM Koch Umb. 125.

1508. H. repens Koch l. c. (*Sium repens L. fil. suppl. 182 Bmg. 531. Jacq. A. t. 260. Gmel. bad. 1, t. 5. Fl. dan. t. 1514*). — Auf sumpfigen und überschwemmt gewesenen Orten, in kleinen Lachen und Vertiefungen, Thonboden. Jun. Jul. Ziegelofengrund bei Hermannstadt.

1509. H. nodiflorum Koch l. c. (*Sium nodiflorum L. Seseli nodiflorum Scop. Engl. bot. t. 639.*) — An quelligen Orten, an Bächen, Teichen und Gräben. Im jungen Wald in der Nahle des Rauberbrunnens. Jun. Jul. *Sium nodiflorum Bmg. 530.*

307. BERULA Koch D. Fl. 2, 433.

1510. B. angustifolia Koch l. c. (*Sium angustifolium* L. *Bmg.* 529. *Jacq.* A. t. 67. Fl. dan. t. 247. *S. Berula Gouan. S. erectum Huds.*). — An Bächen, Gräben, Teichen, Sümpfen. Jul. Aug.

308. SIUM L.

1511. S. latifolium L. *Bmg.* 528. *Jacq.* A. t. 66. *Brandt et Rat.* t. 28. Fl. dan. t. 246. — An Sümpfen, Teichen, Gräben, Flüssen. Jul. Aug.

309. SISARUM Adans.

(*Sium Sectio Sisarum Koch.*)

1512. S. Germanorum Moris. 3. t. 4. f. 8. (*Sium Sisarum* L. *Riv.* t. 56. *Gaertn.* f. 23. *Schkh.* t. 69.). — Auf Gneisfelsen am Zibin bei Gurariu mit *Veronica Bachofeni*. Jul. Aug. Wird h'n und wieder als Zuckerwurzel kultivirt.

1513. S. macrophyllum Schur herb. Transs. Caule 2—3 ped. crasso, flexuoso-erecto. Foliis (radicalibus plantae florente deficientibus) caulinis inferioribus pinnatis, foliolis sessilibus cordatis, fol. superiorum lanceolatis basi rotundatis. Involucro 3—5 phyllo mox deciduo, foliolis deflexis. Involucellis 5—7 phyllis, phyllis oblongis acuminatis trinerviis umbellula brevioribus. Radix? Fructus? (*Proximum Sii podolici Bess.* mihi esse videtur.). — An Gräben zwischen Stolzenburg und Grossscheuern. Aug. noch nicht in Früchten. Einmal in wenigen Exemplaren beobachtet.

310. FALCARIA Host A. 1, 381.

1514. F. Rivini Host l. c. *Sium Falcaria* L. *Bmg.* 532. *Jacq.* A. t. 257. Fl. dan. t. 1749. *Critamus agrestis Bess.* — Auf Aeckern, Triften, Hügeln, an Wegen, Dämmen. Hermannstadt. Jul. Aug.

311. SISON L.

1515. S. Amomum L. Koch Syn. ed. 2, 314. *Schkh.* t. 69. *Jacq.* h. Vindob. t. 18. — Auf feuchtem Lehm Boden nach *Lerchenfeld* 1780. Kommt im angrenzenden Banat nicht selten vor, so dass sein Auftreten in Siebenbürgen wahrscheinlich ist. Jun. Aug.

312. AMMI L.

1516. A. majus L. Koch Syn. ed. 2, 314. *Schkh.* t. 61. — Auf Aeckern zwischen Klee und Luzerne, in manchen Jahren nicht selten. September, October mit *Falcaria Rivini* und *Daucus Carota*, denen

es ähnlich ist, gemeinschaftlich. Bei Hermannstadt am jungen Walde. October mit noch unreifen Früchten.

313. AEGOPODIUM L.

1517. A. Podagraria L. *Bmg.* 534. *Schkh.* t. 97. Fl. dan. t. 670. — In Wäldern, Auen, an Zäunen und Hecken, Weinbergen. Mai. Jul.

314. CARUM L.

1518. C. Carvi L. *Bmg.* 527. *Jacq.* A. t. 393. *Schkh.* t. 77. — Auf Wiesen, Triften, un bebauten Orten. Mai, Jul.

a. *alpina*. Caule a basi ramoso, 9—12 poll., foliis tenuissime dissectis, laciniis angustissimis, floribus purpureis. — Auf Alpentriften, Arpás 6000'. Glimmerschiefer. Jul.

315. BULROCASTANUM Schur.

(Carum Sectio II. DC. Prodr. 4. 115.)

1519. B. Linnaei Schur herb. Transs. (Carum Bulbocastanum Koch Umb. 121. Bunium Bulbocastanum L. *Bmg.* 533. *Schkh.* t. 62. Fl. dan. t. 220. Sium Bulbocastanum Spr.). — Auf Wiesen, Aeckern, Triften, Thonboden. In den Weinbergen bei Deva (*Bmg.*), bei Klausenburg. Jun. Jul.

316. PIMPINELLA L.

1520. P. Saxifraga L. *Bmg.* 500. *Rchb.* exc. germ. p. 478. *Jacq.* A. t. 395. *Wagner* t. 205. *Schkh.* t. 78. — Auf Hügeln, Aeckern, Wiesen, Triften. Jul. Septbr.

a. *dissectifolia*. Koch Syn. ed. 2, p. 316. Glabra vel subglabra foliolis foliorum omnium superiorum imprimis tenuesectis. S. hircina Leers. herb. 79. *Bmg.* En. n. 505. — Auf steinigem und sonnigen Abhängen der Hügelsonne. Talmats. Jun. Jul.

b. *poterifolia*. Koch l. c. var. γ . Foliolis foliorum inferiorum radicaliumque subrotundo-ovatis, superiorum subdissectis. Planta gracilior 10—12 poll. puberula glabraque (P. poterifolia Schur herb. P. Saxifraga minor poterifolia Wallr.). — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Jun. Jul. 3000'.

c. *major* Koch l. c. var. a. Caule 2—3 ped. foliisque glabro vel subglabro, rigido; foliolis foliorum radicalium ovatis basi cordatis, serrato-dentatis, superiorum dissectis, laciniis subfalcatis, foliis summis ad vaginam reductis. (P. Saxifraga. B. major Wallr.). — Auf den Hügeln in den Weinbergen bei Hammersdorf; auf Wiesen bei Kronstadt, un bebauten Orten Hermannstadt. Jul.

1521. P. nigra Willd. Prodr. n. 348. *Bmg.* En. n. 500. Koch bot. Zeit. 1834. 1, p. 228. (P. Saxifraga E. nigra Koch l. c.). Antecedent-

tibus robustior, tota dense villosopubescentis; foliis foliorum radicalium ovatis, obtusis, inciso-serratis; foliis summis saepe abortientibus, i. e. ad vaginam reductis, vel apice vaginae folio exiguo 3—5 secto. Floribus sordide albis. Radice firma caeruleo-lactescente. — Auf Wiesen, Triften, Hainen, bei Hermannstadt, Fogaras, Kronstadt. Jul. Aug.

1522. P. magna *L. mont.* 219. *Bmg.* 502. Fl. dan. t. 4155. *Rehb.* exc. germ. p. 478. (*P. major Jacq.* A. t. 396.). — Auf Hügeln, Waldwiesen, Weinbergen, an schattigen unbebauten Orten. Jul. Septbr.

a. *rosea* vel *rubra*. Floribus roseis vel rubris. *P. rubra Hoppe Koch* Syn. ed. 2, 316 var. a. — Auf bewachsenen Höhen zwischen Gebüsch, an den Weinbergen bei Hammersdorf. Aug.

b. *dissecta Koch* l. c. var. *δ*. Foliolis foliorum omnium palmatobipinnatifidis. (*P. dissecta Retz.* Obs. 3, t. 2. *Bmg.* 504. *P. magna δ Wallr.*). — Auf Bergwiesen bei Hermannstadt. Kronstadt. Jul. Aug.

1523. P. orientalis *Gouan.* ill. t. 15. *Jacq.* A. t. 397. *Baumg.* En. n. 503. (*P. media Hoffm.* D. fl. 1, 146. *P. magna laciniata Koch* l. c. *P. magna γ laciniata Wallr.*). — Auf Berg- und Voralpenwiesen, Kronstadt, überhaupt im östlichen Gebiete der Flora. Jul. Aug. Ab antecedente nempe var. b. *dissecta* imprimis differt: Caule humiliori firmo, solido, subsulcato; foliis foliorum radicalium profunde incisis, superiorum laciniatis, laciniis lanceolatis inciso-serratis. Floribus rubris. Fructibus ovatis.

1524. P. lucida *Schur* *P. alpina Schur* Sert. 1152 an *Host.* Radice fusiformi 6—9 poll. longa, polycephala, fasciculos foliorum caulesque florentes proferente. Caulibus gracilibus, 9—12 poll. striatis, glabris, a medio dichotomo-ramosis. Foliolis foliorum radicalium ovatis fere ad costam incisis, palmatifidisve laciniis lanceolato-falcatis, mucronatis; foliis caulinarum mediorum tenuesectis, bipinnatisve, laciniis oblongo-linearibus subfalcatis; foliis summis saepe ad vaginam reductis vel vagina foliolo trifido terminatis. Floribus albis raro tenue roseis. Fructibus globosis nitidis. Planta tota glabra foliis opaco-lucescentibus notata. Auf grasigen Abhängen, auf Felsen in der Alpenregion zwischen Krummholz und Zwergwachholder 6000—6500'; auf dem Podruschel der Arpáser Alpen; auf den Kerzesorer Alpen; in Sirnathale, Piscu Sirna, und auf der Kolzu-Brasi der Fogaraser Alpen, Glimmerschiefer. Auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. Kalk. Jul. Aug. (*Aff. P. alpina Host.* A. 1. 399?)

317. TRAGIUM *Spreng.* Syst. 1, p. 884.

(*Pimpinella* Sectio II. *Tragium DC.*)

1525. T. peregrinum *Spreng.* l. c. et in *Schult.* Syst. VI. p. 192. (*Pimpinella peregrina L.* mant. 357. *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 241; 3, 251. *Jacq.* h. Vind. 3, t. 131. *Rehb.* exc. germ. p. 477. Foliis radicalibus pinnatis; foliis suborbiculatis, inciso-serratis, lobo terminali basi subcordato; foliis fol. caulinarum subpinnatisectis, laciniis oblongis lineari-

bus-re; foliis omnibus pubescentibus Petalis glabris. Fructibus ovatis pilis densissimis patentibus hispidis; stylopodio conico — Auf einem Acker links am Wege von Hermannstadt nach Schellenberg, in wenigen Exemplaren Jul. 1852, nicht in Früchten. Vielleicht nur zufällig.

1526. T. Anisum *Spreng.* Pimpinella Anisum *L. Wagner* t. 229 Anisum vulgare *Gaertn.* t. 21. f. 1. *Schkl.* t. 80 *Hayne* VII. 22. Sison Anisum *Spr.* Umb. 55. — Kulturpflanze, zuweilen verwildert in der Nähe der Gärten auf Gartenschutt bei Hermannstadt Jul.

318. BUPLEURUM L.

(Sectio I. Trachypleurum *Rehb.*)

1527. B. tenuissimum *L. Koch* Syn. ed. 2, 318. *Rehb.* pl. crit. 2. f. 298. Fl. dan. t. 1090. (B. junceum *Poll.* B. junceum et B. Pollichii *Gmel.* B. Gerardi fl. d. *Wett.* Odontites tenuissima *Spreng.* Trachypleurum tenuissimum *Schur* herb. Transs.) Var. a. nanum et b. elatum ramosissimum *Schur* Sert. n. 1157. — Auf sonnigen Rasen in den Umgebungen der Salzlokalitäten, nicht auf Salzboden selbst: Salzburg nächst Hermannstadt; in den Weinbergen bei Talmats; auf den Salzwiesen zwischen Hermannstadt und dem alten Berg. Jul. Aug.

1528. B. affine *Sadler* fl. com. pesth. ed. 2. p. 204. *Koch* Syn. ed. 2, 318. *Rehb.* pl. crit. 2, f. 294 et 295. (B. Gerardi var β . *Sadler* fl. pesth. ed. 2. p. 119. B. junceum *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 204. Isophyllum affine *Schur* herb. Transs.) — An sonnigen bewachsenen Orten, zwischen niedrigem Gesträuch an Weinbergen: Am Girlsauer Berg links von der Strasse; bei Talmats; bei Salzburg; bei Fogaras auf einer Wiese unweit der Stadt, immer einzeln. Jul.

a. strictissimum. Caule flexuoso erecto, 1—2 ped. a basi ramoso, ramis ramulosisque arrectis, inferioribus folio brevioribus, superioribus folium aequantibus 5—7 nerviis, nervis 2. submarginalibus. In den Weinbergen bei Borband in der Gegend von Carlsburg. Jul. Aug.

1529. B. Gerardi *Jacq.* A. t. 256. *Koch* Syn. ed. 2, 319. *Bmg.* 521. *Rehb.* pl. crit. 2. f. 296 (Isophyllum *Gerrardi Hoffm.* Umb. 115.) Auf trockenen sandigen Orten bei Fogaras (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug., wo ich die vorige gefunden habe.

1530. B. junceum *L.* sp. 342. *Koch* Syn. ed. 2, 319. *Rehb.* pl. crit. 2, f. 297. (B. baldense *W. Kit.* pl. rar. (non *Bmg.*) Isophyllum junceum *Hoffm.* Umb. 1, 115. *Bess.* E. p. 43.) Caule erecto paniculato 1—2 ped. Foliis inferioribus oblongo-linearibus basin versus attenuatis, superioribus lanceolato-linearibus acuminatis, septemnerviis, basi caulem cingentibus. Umbellis 2—3—5 radiatis. Invollucelli foliolis lanceolato-linearibus cuspidatis umbellula fructifera brevioribus. Pedicellis fructuum dimidium subaequantibus. Jugis fructuum argutis, valeculis concavis evittatis. Auf sonnigen wenig bewachsenen Felsen an steinigen Orten der Bergregion, z. B. bei Kolos in der Mészöség auf Sandsteinsubstrat bei Bethlen in J. Sol. Com. an der Maros. Jul. Aug. (*Maly* En. p. 223.).

1531. B. aristatum *Bartling* in *Bartl. et Wendl* Beitr. p. 89. *Koch* Syn. ed. 2, 319. *Rehb.* pl. crit. 2. f. 314. *Guss.* pl. var. t. 23, f. 1. — (*B. Odontites* *Host* (non *L.*) — Auf sonnigen sandigen oder steinigen Hügeln, schon von *Lerchenfeld* ann. 1785. beobachtet sowie von *Maly* En. p. 224, und *Löhr.* En. p. 262 in Siebenbürgen angegeben. In den Weinbergen bei Rakowa im Unt. Alb. Com. Jul. Aug.

Sectio II. Eugupleurum Schur.

1532. B. ranunculoides *L.* sp. 243. *Koch* Syn. ed. 2, 320. *Rehb.* pl. crit. 9. f. 1107 et 1108. (*B. ranunculoidis* var. *humilis* *Koch* l. c. *B. angulosum* *Rehb.* pl. crit. 8. f. 1102. *B. baldense* *Host* [non *L.*]; *Bmg.* En. n. 522.) — Auf steinigen Abhängen und Felsen der Kalkalpen, z. B. Butsets bei Kronstadt. 6000' Jul. Aug. — (Die Beschreibung *Bmg.* l. c. stimmt mit unsern Exemplaren vollkommen.)

1533. B. diversifolium *Rochel* pl. var. banat. 68. (*B. heterophyllum* *Rochel.* icon. banat. pl. rar. t. 28. f. 57, (non *Link*). *B. caricifolium* *Willd.* sp. 2, 1373. *Rehb.* exc. p. 481. *Bmg.* En. n. 520. *B. ranunculoides* var. β . *elatius* *Koch* Syn. ed. 2, p. 320. *B. Burserianum* *Schleich.* Cat. 1824) — Caule elato 1—2 ped. a medio ramoso, suberecto, ramis erectis basi nudis, apice umbelliferis. Involucro monophyllo, phyllo a basi ovata sensim attenuato umbella dimidio brevior. Involucellis umbellulam multo superantibus, lanceolato-subulatis. Floribus viridi-flavis — Auf steinigen Triften und Felsen: Auf den Arpäser und Rodnaer Alpen; auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. 6000' Jul. Aug. In schönen kräftigen Formen, auf dem Schuler, Korondsys und auf den Kalkgebirgen, welches ihr wahres Medium sein dürfte.

1534. B. caricinum *Schur.* (*B. ranunculoides* γ *caricinum* *DC.* Prodr. 4, 131, *Koch* Syn. ed. 2, 320. *B. graminifolium* *Vill.* delph. 2, 575, (non *Vahl.*). *B. caricifolium* *Rehb.* pl. crit. 9. f. 1109 et 1110. *B. baldense* *Rehb.* exc. (non *Turra* nec *Bmg.*). Caulibus plurimis, e radice polycephala, subramosis, gracillimis, debilibus, 9—12 poll. Foliis radicalibus oblongo-linearibus in petiolum longum angustatis, 1—1½ lin. latis, obtusiusculis; foliis caulinis a basi dilatata sensim angustatis, interdum recurvatis et complicatis. Involucro 1—3 phyllo, phyllis valde inaequalibus umbella multo brevioribus. Involucellis oblongis acuminatis umbellulam subaequantibus vel paulo superantibus. Floribus minimis luteis. — Auf Glimmerschieferfelsen der Fogaraser und Arpäser Alpen. 6000—7000'. Jul. Aug.

1535. B. graminifolium *Vahl.* symb. 3, 48. *Koch* Syn. ed. 2, 320. *Rehb.* pl. crit. 9 f. 1106. (*B. petraeum* *Wulf.* in *Jacq.* coll. 1, 209. *Vill.* delph. t. 14. *Jacq.* icon. pl. rar. t. 56.). Var. Caule unifolia et caule scapiformi aphylo, 6 poll. Foliis radicalibus linearibus acuminatis caulem subaequantibus subcoriaceis; folio caulino solitario ovato-lanceolato. Involucro sub 5 phyllo. Involucello 5—8 phyllo, phyllis oblongo-ellipticis umbellulam superantibus. Die Var. caule falcato habe ich als *B. Baumgartenianum*

(*Schur* herb. Transs.) und früher als *B. baldense* *Bmg.* aufgenommen). — Auf den höchsten Jochen des Butsets. 7000'. *Lerchenfeld* Jul. 1785.

1536. *B. subfalcatum* *Schur* *B. exaltatum* *Schur* (non *M. Bieb.*). Radice perenni submonocephala. Caule a basi paniculato-ramoso $1\frac{1}{2}$ –2 ped. erecto. Foliis radicalibus spathulato-oblongis, in petiolum folium aequante attenuatis, superioribus oblongo-linearibus vel linearibus sessilibus, 5–9 nerviis. Involucro subtriphyllo, phyllis valde inaequalibus. Umbella 5–10 radiata radiis inaequalibus. Involucello subquinquephyllo, phyllis inaequalibus lanceolatis acuminatis umbellulam aequantibus demum reflexis. Floribus luteis. Fructibus pedicellos aequantibus, jugis angustalatis. — Auf Kalkfelsen des Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos im Szeklerlande. 4000–5000'. Jul.

1537. *B. transsilvanicum* *Schur* herb. Transs. Radice horizontali polycephala. Caulibus basi ligneis simplicibus superne subramosis, 12–15 poll. Foliis radicalibus oblongo- vel lineari-spatulatis obtusiusculis, trinerviis, longissime petiolatis; caulinis inferioribus petiolatis superioribus sessilibus, linearibus acuminatis, trinerviis. Umbella 3–5–7 radiata, radiis capillaribus. Involucro 1–3 phyllo, phyllis inaequalibus, lanceolato-subulatis. Involucelli foliolis lanceolato-subulatis umbellulam aequantibus. Fructibus pedicellos subaequantibus, jugis rotundato-obtusis valde-prominentibus. (Affine *B. Sibthorpiano* *Sm. Rechb.* pl. crit. 9 f. 1111 et *B. exaltato* *M. Bieb.* Casp. 1, 166, app. n. 30). — Auf dem Podruschel und Vurtop der Arpaser Alpen, auf steinigen Triften, Glimmerschiefer 6000'. Jul.

1538. *B. falcatum* *L. Bmg.* 519. *Jacq.* A. t. 158. *Koch* Umb. f. 51–52. — Auf Hügeln, zwischen Gesträuch, an Aeckern und Weinbergen. Jul. Oktbr.

a. *pusillum*. Caudiculis 2–3 poll., a basi ramosis. — In Felsenritzen der Berge und Alpen: Kapellenberg, Arpás. Jul. Aug.

b. *linariaefolium*. Foliis omnibus oblongo-linearibus. — Auf der Nagelflüe bei Talmats. Jul.

c. *varifolium*. Foliis radicalibus oblongis obtusis, caulinis lineari-falcatis. (*B. falcatum* *L. genuinum*). — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Jul. Aug.

d. *dilatatum*. Subspecies. (*B. falcatum* var. *d. latifolium* *Schur* Sert. n. 1162. *B. dilatatum* *Schur* herb. Transs.). — Radice polycephala. Caulibus flexuosis a medio paniculato-ramosis, 12–15 poll. Foliis radicalibus subrotundo-ovatis, in petiolum subito attenuatis; caulinis obovato-spathulatis in petiolum latum desinentibus; floralibus basi ramorum ovali-oblongis sessilibus. Umbella 5–7 radiata, radiis tenuissimis. Involucello triphyllo, phyllis subaequalibus ovato-oblongis mucronatis. Involucro 5 phyllo, phyllis oblongis acuminatis umbellulam aequantibus, stellatim expansis. Fructibus? — Auf Hügeln, Mergelboden, an den Weinbergen bei Hammersdorf. Jul. 1846.

1539. *B. longifolium* *L. Bmg.* 518. *Camer.* hort. ic. 38. *Moris* t. 12, f. 4. media. — In Berg- und Voralpenwäldern. (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

1540. B. aureum Fisch. ex Hoffm. Umb. 115. *Rehb.* pl. crit. 9. (*B. longifolium* Poll. it. 1 p. 186; 450; 2, 87. *B. longifolia* maxime affine et vix diversum Led. Ross. 2, 264. — Auf dem Korondsys der Rodnaer Alpen (*Janka* Linn. 1860. p. 573.

1541. B. coloratum Schur herb. Transs. Radice ramosa lignosa, polycephala. Caulibus basi suffruticulosus horizontalibus, deinde erectis, $1\frac{1}{2}$ —2 ped., superne ramosis. Foliis radicalibus ellipticis a medio utrinque attenuatis, acutis, in petiolum latum longissimumque sensim desinentibus, caulinis infimis brevius petiolatis, mediis oblongis versus basin angustatis basi lata sessilibus amplexicaulibusque, summis oblongo-cordatis versus basin sensim dilatatis, (lobis excisurae rotundatis), amplexicaulibus. Umbella 3—7 radiata, radii saepe prolifero-umbelliferis (umbella bicomposita). Involucro 3—5 phyllo, phyllis ovatis acuminatis umbella triplo brevioribus. Involucello sub 8phyllo, foliolis ellipticis, purpureo coloratis, vel dilute rubris purpureo venosis, umbellulam florentem duplo fructiferam paulo superantibus. Floribus flavidis vel in colorem rubrum vergentibus. Fructibus fusco-purpureis, jugis argutis subfiliformibus. — Auf Kalkfelsen des Eesem-Teteje bei Sz. Domokos 5000'; auf dem Butsets bei Kronstadt. 6000' Jul. Aug.

1542. B. rotundifolium L. *Bmg.* 517. *Sturm* H. 5. *Schkh.* t. 60. Fl. dan. t. 2408. *Hayne* Arz. VII. 1. — Auf Aeckern, unter Saaten, bis etwa 4000' Elevat., so weit die Getreide-Kultur hinaufsteigt. Jul. Aug.

Trib. IV. SESELINEAE Koch.

319. OENANTHE L.

1543. O. fistulosa L. *Bmg.* 514. *Schkh.* t. 70. *Brandt et Rat.* t. 26. — In Bächen, Gräben, Teichen, auf Sumpfwiesen. Jun. Aug.

a. *Tabernemontani.* Koch Syn. ed. 2, 321. *O. Tabernemontani* Gmel. bad. 676. — Bei Hermannstadt. Jul.

1544. O. media Griseb. *Rumel.* 1, 352; *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 317. (*O. peucedanifolia* Heuff. exsicc. [non Poll.]) teste *Griseb.* Affinis *O. Lachenalii* Gmel. Radice fasciculata, napulis sessilibus fusiformibus. Caule erecto ramoso fistulo, $1\frac{1}{2}$ —2 ped. Foliis radicalibus bipinnatis, segmentis pinnatifidis, laciniis lineari-oblongis; fol. caulinis pinnatis, laciniis elongato-linearibus. Umbella 5—8 radiata post anthesin contracta. Involucro nullo. Involucelli foliolis lanceolatis acuminatis, umbellula brevioribus. Floribus exterioribus sterilibus longe pedunculatis, radiantibus; patulis exterioribus apice fissis in unguem productis demum apice incrassatis. Pedunculis fructiferis incrassatis. Fructibus cylindricis pedicello quadruplo brevioribus, annulo calloso ad basin cinctis, calyce quinquedentato coronatis. — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben und Bächen: Bei Broos in der Umgebung von Karlsburg; bei Zám, bei Resinar und Hermannstadt. Jun. Aug.

1545. O. peucedanifolia Poll. *palat.* 1. p. 289, t. 2, f. 3. *Bmg.* 515. — Auf nassen Waldwiesen, vorzüglich im östlichen Gebiete. Jun. Aug.

1546. *O. pimpinelloides* *L. Bmg.* 516. *Jacq. A. t.* 394. — Auf nassen Wiesen bei Kronstadt: Burzenwiese bei Kronstadt. Jul. Aug.

1547. *O. silaifolia* *M. Bieb.* fl. t. c. 3, 232. — Auf Sumpfwiesen; z. B. auf der Lazarethwiese und der Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt, stellenweise bis ans Gebirge bei Resinar. Jun. Jul. Unsere Pflanze soll nach *Griseb. et Sch.* iter p. 317. *O. media* *Griseb.* nach *Neilr.* Nachtr. p. 193. *O. banatica* sein, dem ich jedoch nicht beistimmen kann, weil die betreffende Pflanze mit keiner von diesen stimmt, sondern die echte *O. silaifolia* *M. Bieb.* repräsentirt. — Sie kommt nicht häufig vor.

1548. *O. banatica* *Heuff.* En. banat. (1858) p. 78. — *Heuff.* Flora 1854, p. 291. (*O. silaifolia* *Heuff.* banat. exsicc. (non *M. Bieb.*) — *O. dacica* *Kow.* ***O. carviformis*** *Schur* herb. Transs. (1847.) — Radice fasciculata, napulis confertis subsessilibus basi attenuatis. Caule erecto superne subramoso, fistuloso, sulcato, 1½–2-ped. — Foliis radicalibus bipinnatis, segmentis pinnatifidis, lobis subbifidis, laninulis oblongis, acutis; foliis caulinis superioribus pinnatis, laciniis oblongo-linearibus. Umbella 10–12 radiata, radiis post anthesin divaricatis. Involucro oligophyllo. Involucelli foliolis inaequalibus umbellula brevioribus. Floribus exterioribus sterilibus radiantibus longius pedunculatis; petalis apice fissis in unguem productis. Fructibus ovatis, jugis obtusis, pedicello crassioribus, calyce obsolete coronatis. — Auf nassen moorigen Wiesen bei Hermannstadt, nicht selten, bei Klausenburg, überhaupt in der Hügeregion. Jun. Aug.

1549. *O. stenoloba* *Schur* herb. Transs. — Radice fasciculata, fibris crassiusculis, plurimis versus apicem globoso-incrassatis, subnapiformibus. Caule erecto, 2–3 ped. angulato, superne ramoso, ramis elongatis patulis. Foliis radicalibus bipinnatis, caulinis pinnatis, laciniis omnibus angustissimis longissimisque linearibus, 1½–2-poll. longis. Umbella maxima multiradiata, floribus lacteis, exterioribus radiantibus. Fructibus cylindricis basi ecallosis. Affinis *O. maediae* *Griseb.* sed characteribus supra datis distincta. — Auf feuchten fruchtbaren Wiesen bei Heltau, Hermannstadt, Klausenburg, auf dem Bilak bei Borband, überhaupt in der Hügeregion. Jul. Aug.

320. PHELLANDRIUM *L. Bmg.* En. p. 132.

1550. *P. aquaticum* *L. Bmg.* 497. *Wagner* t. 122. Fl. dan. t. 1154. — *Oenanthe Phellandrium* *Lam.* fl. fr. 3, 432. — Auf Sumpfwiesen, an Gräben, Teichen, Flüssen. Jul. Aug.

321. AETHUSA *L.*

1551. *A. Cynapium* *L. Bmg.* 497. — *Schkh.* 72. — *Brandt et Kat.* t. 27. — Fl. dan. t. 1991. — Auf Aeckern, in Gemüsegärten, häufig unter Petersilien, auf bebauten und unbebauten Orten. Jun. Septbr.

a. *pygmaea* Koch Syn. ed. 2, 323. — (*A. Cynapium* β *agrostis* Wallr. — *A. segatalis* Bönningh. — Auf Aeckern nach der Ernte (2—6 Zoll hoch). Aug. Septbr.

b. *degenerata*. Caule ramosissimo 6 ped. Umbella 4—6 poll. diamet., floribus marginalibus radiantibus, involucellis auctis, foliis foliiformibus 3—5—7. longissimis oblongo-linearibus in petiolum angustatis. — Involucro maximo, foliolis foliiformibus longissime petiolatis circumscriptione ovatis pinnatisectis umbellam subaequante. Foliis caulinis maximis 15 poll. longis, opacis tripinnatisectis. — An Waldrändern und Gartenzäunen auf fettem Boden und im nassen Sommer 1854 bei Hermannstadt. (Diese Monstrosität ist in morphologischer Hinsicht höchst merkwürdig.)

1552. *A. cynapioides* M. Bieb. fl. t. c. 1, 227. — Koch Syn. ed. 2, 323. — Schur Sect. n. 1174 var. c. — An schattigen Waldrändern und Zäunen bei Hermannstadt und Kronstadt. Jul. Septbr. Ab antecedente differt: Involucelli foliolis umbellulam aequantibus; pedicellis fructiferis fructum aequantibus; vittis basi contiguas.

1553. *A. elata* Friedländ. exc. Fisch. Cat. h. gorenk. p. a. 1812, p. 45. — Ledeb. fl. Ross. 2, 270. — Ab antecedentibus differt: Involucro monophyllo. Involucelli foliolis 1—3 umbellula sublongioribus. Umbellis numerosis circumscriptione subquadratis $1\frac{1}{2}$ —2 poll. diamet.; floribus minimis lacteis, subradiantibus. Radii umbellae exterioribus multo longioribus. — Pedicellis fructiferis exterioribus fructu duplo longioribus. Fructibus duplo minoribus, vittis basi evidentiter distantibus. Planta gigantea, caule crasso 2 poll. diamet. purpureo. — Auf Flussufern, Sandboden, zwischen dichtem Weidengesträuch. Talmats. Septbr.

322. FOENICULUM Hoffm. Umb. 120. t. 1.

1554. *F. vulgare* Gaert. fruct. 1, 105, t. 23. — Bmg. 526. (*Anethum Foeniculum* L. — Wagner t. 102. *Foeniculum officinale* All.) — Auf Gartenschutt, bebautem und unbebautem Boden. Hermannstadt. Jul. Aug.

323. HIPPOMARATHRUM Buxb. Bmg. En. p. 250.

(*Seseli* Sectio I. *Hippomarathrum* DC.)

1555. *H. pelviforme* Fl. Wett. 1, 413. — Bmg. 535. — (*Seseli Hippomarathrum* L. — Jacq. A. t. 143. — *S. articulatum* Crntz. A. 205, t. 5, f. 1—2.) — Auf sonnigen Hügeln und Bergabhängen. Bmg. Jun. Aug.

a. *hebecarpum*. Ledeb. Ross. 2, 272. — *H. pelviforme* Bmg. genuinum. Fructibus dense pubescentibus. — Kapellenberg bei Kronstadt. Jul.

324. SESELI L.

1556. *S. rigidum* W. Kit. pl. rar. t. 146. — Bmg. 510. — Auf Kalkfelsen in der Bergregion. (Bmg.) Auf dem Eesem-Teteje. Jul. Aug.

1557. *S. leucospermum* *W. Kit.* pl. rar. t. 89. — Auf Kalkbergen in Felsenritzen, Ketskekö bei Carlsburg. (*Lerchenfeld* ann. 1785.) Jul. Aug.

1558. *S. gracile* *W. Kit.* pl. rar. t. 117. — *Bmg.* 511. — Auf Kalkfelsen durch das ganze Gebiet in der Bergregion. Jul. Aug.

1559. *S. glaucum* *Jacq.* A. 2, t. 144. — *Bmg.* 509. — (*S. elatum* *L.* sp. 375. — *S. montanum* β *glaucum.* *DC.* — *S. osseum* *Crntz.*) — Auf sonnigen steinigen Abhängen, vorzüglich Kalk, zwischen Gebüsch. Jul. Aug.

1560. *S. varium* *Treviran.* Cat. sem. h. vratisl. 1818. — *Koch* Syn. ed. 2. 324. — (*S. elatum* *Wahlenb.* [non *L.*] — *S. glaucum* *M. Bieb.* [non *Jacq.*] — *S. tauricum* *Link.*) — Auf sonnigen Hügeln bei Hammersdorf, Salzburg, Stolzenburg, Grossscheuern, in der Mészöség bei Kolos und oberhalb Apahida; bei Klausenburg. Jul. Aug. bis 2000' Elev.

a. *transsilvanicum.* *Laciniis foliorum angustissimis linearibus, acuminatis, serrulatis. Subsimilis S. montani et media inter hanc et S. varium.* — *S. transsilvanicum* *Schur* herb. Transs. — Auf Kalkfelsen: Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt; Ketskekö bei Carlsburg; Esem-Teteje bei Sz. Domokos. 2000–3000'. Jul. Aug.

1561. *S. montanum* *L.* sp. 372. — *Koch* Syn. ed. 2. 325. — (*S. multicaule* *Jacq.* hort. 2, t. 129.) — Am Rothenthurmpass bei Talmats nach *Lerchenfeld* ann. 1780.

1562. *S. carvifolium* *Vill.* prosp. 24. — *Dauph.* 2, 586. — *Gr.* et *Godr.* Fr. 4, 710. — Auf der Mészöség. (*Janka* Linn. 1860, p. 573.)

1563. *S. heterophyllum.* (*Janka* Linn. 1860, p. 572.) — Auf dem Ketskekö bei Carlsburg.

1564. *S. Gouani* *Koch* Syn. ed. 1, p. 294; ed. 2, p. 324. — (*S. elatum* *Gouan.* ill. 16, t. 8.) — Auf Kalkfelsen der Bergregion. (In Siebenbürgen nach *Löhr* En. p. 266.)

1565. *S. coloratum* *Ehrh.* herb. 113. — (*S. annum* *L.* — *Bmg.* 512. — *Jacq.* A. t. 55. — *S. bienne* *Crntz.* — *S. tortuosum* *Pollich.* [non *L.*]) — Auf Wiesen und grasigen Hügelabhängen durch das ganze Gebiet. Jul. Septbr. — Var. caule rubro vel viridi; floribus albis vel rubris, et:

a. *laxifolium* Caule subramoso 1½–2 ped., vaginis folisque laxe patentibus, laciniis foliorum longissimis planis; involucro monophyllo; involucellis longissimis oblongo-linearibus setaceo-acuminatis umbellulam duplo superantibus. Caule folisque viridibus, floribus albis. — *Schur* Sert. n. 1182, var. c.

325. **LIBANOTIS** *Crantz.* A. 222.

1566. *L. sibirica* *C. A. Meyer* Verz. kauk. Pfl. 124. — *Koc.* Syn. ed. 2, 326. *Ledeb.* Ross. 2, 279. — (*Athamanta sibirica* *L.* mant. p. 56. — *Gmel.* Sib. t. 40, f. 2. — *Sesele Libanotis* *Koch.* — *S. athamantoides* *C. A. Meyer.* — *Libanotis vulgaris* ε *sibirica* *DC.* — *Athamanta Libanotis* *M. Bieb.* — *Ligusticum sibiricum*

cum *Spreng.*) — Caule angulato sulcato. Foliis pinnatisectis; segmentis grosse inciso-dentatis, basi pinnatifidis dentatisque, dentibus ovatis acuminatis. Involucro polyphylo nullove. Fructibus plus minusve hirtis. — Auf steinigem sonnigen Abhängen und Felsen der Hügel- und Bergregion. Auf der Nagelflüe bei Talmats; auf dem Kapellenberg bei Kronstadt; immer nur einzeln. (Im westlichen Siebenbürgen *Janka* Linn. 1860, p. 573.) Jul. Aug. 1500'—2500'.

1567. *L. montana* *All.* ped. 2, 30, t. 62. — *Koch* Syn. ed. 2, 325 — (*Athamantis Libanotis* *L.* — *Jacq.* A. t. 392. — Fl. dan. t. 754. — *Libanotis vulgaris* *DC.* — *L. Rivini* [*Scop.?*] *Bmg.* En. n. 546. — proprie: *Libanotis Riviniana* *Scop.*) — Auf schattigen Wald- und Bergwiesen bei Schässburg (*Bmg.*). Bei Klausenburg (*Wolff.*). Jul. Aug.

a. *minor.* Caule simplici subpedali vel subramoso, superne pubescente. Foliis ambitu angustioribus minus compositis, paribus infimis segmentorum a costa media primaria remotis. — (*Libanotis montana* β *Riviniana* *Ledeb.* — *L. vulgaris* β *pubescens* *DC.* — *Athamanta pubescens* *Rets.*) — Auf Kalkfelsen der Voralpen, auf dem Esem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul. 4000'.

1568. *L. Hosteana* *Schur* herb. Transs. — (*Athamanta daucifolium* *Host.* A. 1, 362.) — *Koch* Syn. ed. 2, 326, n. 2, in nota. — *Schur* Sert. n. 1186, var. b. — Foliis tripinnatisectis, segmentis pinnatifido-incisis, laciniis oblongis mucronatis, paribus infimis ad costam mediam decussatis. Involucro polyphylo. Caule angulato, 10—12 poll. Fructibus hispidis. — Auf Felsen der Arpaser Alpen, auf dem Vurtop. 6500'. Jul.

1569. *L. athamanthoides* *DC.* Prodr. 2, 151. — *Koch* Syn. ed. 2, p. 326. — *Schur* Sert. n. 1186 var. a. — Ab antecedente imprimis differt: Fructibus glabris. — Auf den Arpaser Alpen, auf der Keprereasse in der Umgebung der sogenannten Gemsenteiche. 6500'. Jul. Aug.

1570. *L. humilis* *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1858, p. 21; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 169. — *L. pumila* *Schur* herb. Transs. — *L. alpina* Sert. n. 1186, var. β . — Radice firma ramoso oligocephala. Caulibus humillimis, 3—6 poll., plerumque a basi ramosis, angulatis, magis minusve hirsutis. Foliis circumscriptione oblongo-lanceolatis, 2—3-pinnatisectis, (iis *Carum Carvi* subsimilibus) segmentis subbipinnatis vel inciso-dentatis, paribus infimis ad costam medium decussatis, laciniis segmentorum oblongo-lanceolatis mucronatis. Involucro maximo reflexo, foliolis linearibus apice trifidis vel integris, laciniis (si adsunt) linearibus. Involucelli foliolis lineari-subulatis, umbellulam duplo superantibus vel subaequantibus. Floribus rubris, marginalibus interdum radiantibus. Ovariis fructibusque hispidissimis. — Auf Felsen der Keprereasse, des Podruschel, der Arpaser Alpen; auf dem Negoj der Pombacher Alpen. Glimmerschiefer-substrat. 6000'—7000'. Jul. Aug.

326. *ATHAMANTA* *L.* *Koch* Umb. 106.

1571. *A. cretensis* *L.* — *Bmg.* 474. — *Jacq.* A. t. 62. — (*Libanotis cretensis* *Scop.*) — Auf Felsen der Bistritzer Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

a. *mutellinoides*. Koch Syn. ed. 2, p. 328. — Multicaulis, caulibus foliisque glabriusculis, laciniis linearibus longissimis acuminatis. A. Matthioli Sut. (non Wulf.) — A. mutellinoides Lam. — A. rupestris Vill. (non Scop.) — Auf dem Retezát im Hunyader Com. 6000'. Jul. Aug. (An species distincta?)

327. *Gaya* Gaud. helv. 2, 380.

1572. *G. simplex* Gaud. l. c. 389. — Koch Syn. ed. 2, 329. — (*Laserpitium simplex* L. mant. p. 56. — Jacq. misc. t. 2. — *Ligusticum simplex* All. — *Pachypleurum simplex* Rehb. — Auf Triften der Hochalpen, Kalk, Alpengerölle, auf dem Butsets bei Kronstadt. 7000'. Aug.

a. *nana*. Caule brevissimo, $1\frac{1}{2}$ —2-poll.; lobulis foliorum sessilibus; floribus roseis. — Auf dem Butsets. Aug.

b. *elata*. Caule 9 poll.: lobulis foliolorum petiolatis, floribus albis. — Auf dem Butsets. Kalk. 6000'. Aug.

c. *multicaulis*. Radice oligocephala vel polycephala. Caulibus gracilibus aphyllis, 3—4 poll. foliisque glaberrimis, lobis foliolorum sessilibus, paribus infimis decussatis; vaginis late albo-marginatis. Involucro umbellum aequante; involucellis umbellulam superantibus. Floribus roseis. *Gaya multicaulis* Schur herb. Transs. — Auf feuchtem Gerölle, Kalkkonglomerat des Königstein. 7000'. Aug.

328. *Meum* Tournef. inst. 312, t. 165.

1573. *M. athamanticum* Jacq. A. 4, 2, t. 303. — Bmg. 524. — (*Athamanta Meum* L.) — Auf kräuterreichen Alpentriften der Fogaraser, Arpaser und Kronstädter Alpen. 6000'. Jul. Aug.

1574. *M. Mutellina* Gaertn. fruct. 1, 106, t. 23. — Bmg. 525. — (*Phellandrium Mutellina* L.) — Var. a. minus *simplex* 2—3 poll. et b. majus *subramosa* 10—15 poll. — Auf Alpentriften auf allen Gebirgen. die Var. b. auf dem Butsets. Kalk. Jul. Aug. 5000—6000'.

329. *LIGUSTICUM* L.

1575. *L. Segueri* Koch Umb. 105. Syn. ed. 2, 328. — (*Selinum Segueri* L.) — Bmg. 484. — Jacq. hort. 1, t. 61. — An schattigen Orten, zwischen Gebüsch der Kalkgebirge, bei Kronstadt. (Bmg.) Jul. August.

330. *CONIOSELINUM* Fischer. Hoffm. Umb. 185.

1576. *C. Fischeri* Wimm. et Grab. siles. 1, 266. — Koch Syn. ed. 2, 330. — Ledeb. Ross. 2, 290. — Schur Sert. 1852, n. 1197. — (*C. tataricum* Fisch. — *Angelica chaerophyllea* Lotterm. in Eysenh.

diss. p. 12. — An feuchten schattigen Orten der Gebirge, Rodnaer Gebirge, auf der Kalkalpe Korondsys. (*Czetz.*) Jul. Aug.

331. SILAUS *Bess.*

(*Bess. ap. Roem. et Schult.* 6, p. 36.)

1577. S. pratensis *Bess.* l. c. *Koch* Syn. ed. 2, 329. — (*Peucedanum Silaus L.* — *Bmg.* 471. — *Jacq.* A. t. 15. — Auf feuchten Wiesen der Hügel- und Bergregion. (*Bmg.*) Jul. Aug.

1578. S. Besseri *DC.* Prodr. 4, 161. — *Ledeb.* Ross. 2, 287. — (*S. alpestris Bess.* En. n. 1367. — *Peucedanum Silaus M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 215. — *Peucedanum alpestre Spreng.* Umb. 56. [non *Stev.*] — *Cnidium Silaus M. B.* Fl. t. c. 3, 212. — *S. pratensis* var. *stenoloba Schur* herb. Transs.) Ab antecedente maxime affine differt: Caule terete striato. Foliis ternatisectis, segmentis tripartitis, laciniis linearibus acutis integerrimis. Involucro nullo. Involucello polyphylo, foliolis oblongo-linearibus. Fructibus ovato-oblongis. Planta lucido-viridis, 1½–2 ped., ramosissima, radix maxima fusiformis polycephala, flores lutei. — Auf Hochwiesen, 3000', am Fuss der Fromoasze oberhalb Resinár; auf der Pojana bei Kronstadt, selten. Jul. Aug.

1579. S. virescens *Griseb.* Rumel. 1, p. 362. — *Boiss.* Ann. de scienc. nat. 1844, 1, 301. — (*S. carvifolius. Schur* Sert. n. 1192 et 1193. — *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 64, 78, 99. — *Schur* botan. Rundreise 1853 suscept. edit. 1859.) — (*An Bunium virescens DC.* et *Silaus carvifolius C. A. Meyer?*) — Radice oligocephala perenni. Caule erecto, sulcato-angulato, superne ramoso, 1½–2 ped. Foliis ambitu lanceolatis bi-tripinnatisectis; laciniis crassiusculis, linearibus acutis et mucronatis, ciliolato-scabris, ceterum glabris. Involucelli foliolis linearibus umbellulam aequantibus. Floribus flavoviridibus. Radiis umbellae aequalibus. — Auf grasigen sonnigen Hügeln, zwischen dünnem Gebüsch, Siehbüchl bei Hammersdorf, auf der Mézóség, bei Klausenburg, bei Torda, Deva, auf dem Bilak bei Borbund, Schlossberg bei Kronstadt. 2000'. Jul. Aug.

332. CNIDIUM *Cusson.*

(*Cuss. mem. soc. med. par.* 1782, p. 280.)

1580. C. venosum *Koch* Umb. 199. — *Koch* Syn. ed. 2, 327. (*C. palustre Rchb.* exc. germ. 468. — *Seseli venosum Hoffm. Spr.* Fl. Hal. t. 2. — *S. dubium Schkh.* t. 80, f. 698. — *S. selinoides Bess.* — *S. annuum. Ehrh.* — *Selinum Chabracci Kunth.* S. lineare *Schum.* Fl. dan. t. 1330. — *S. turfosum Rchb. Maly* et alior. [non *Bmg.*] — Auf Moor und Torfwiesen in waldigen Berggegenden, bei Tusnad am Búdös. *Lerchenfeld* ann. 1785 — 1853 auch von mir daselbst beobachtet.

1581. C. apioides *Spreng.* Umb. 40. — *Koch* Syn. ed. 2, 328. — (*Laserpitium silaifolium Jacq.* A. app. t. 44. — *Bmg.* 488. — *Ligusticum cicutaefolium Vill.* delph. 2, 612, t. 15.) — Auf Felsen

und steinigen lichten Abhängen zwischen dünnem Gebüsch in der Bergregion vorzüglich auf Kalk. Im Zoodthal am Falkenstein, auf dem Kapellenberg bei Kronstadt; in der Hassadek bei Torda; zwischen Enyed und Torotzko; auf dem Ecsem-Teteje. 2000'—3000'. Jul. Aug.

1582. C. Monnieri *Cusson* l. c. *Koch* Syn. ed. 2, 326. — (*S. Monnieri* *L. Jacq.* h. vind. 4, t. 62. — *C. aptoides* var. *maximum*. *Schur* herb. Transsylv.) — Affinis praecedenti distinguitur: Caule elatiore angulato, 2—3 ped. rigido, ramosissimo, ramis patulis ramulosis. Foliis bipinnatis, segmentis pinnatipartitis, laciniis lineari-oblongis apiculatis. Vaginis laxiusculis. Involucelli foliolis setaceis et setuloso-scabris, umbellulam parum superantibus. Tota planta glabra. Umbella subconvexa, 20—30-radiata. Involucrum 1—4 phyllum. Petala alba. — Fructus subrotundo-ovalis. — Auf Kalkfelsen zwischen Gesträuch am nördlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Jul. Aug. 2000'.

Trib. V. ANGELICEAE Koch.

333. LEVISTICUM Koch. Umb. 401, f. 41.

1583. L. officinale *Koch* l. c. Syn. ed. 2, p. 330. — (*Ligusticum Levisticum* *L.* — *Bmg.* 491. — *Schkh.* t. 68. — *Wagner* t. 80 et 89.) — Wird häufig in Gärten kultivirt, hin und wieder an Hecken und Zäunen verwildert. Um Hermannstadt. Aug. Septbr.

334. SELINUM L.

1584. S. Carvifolia *L.* — *Jacq.* A. t. 16. — *Bmg.* 478. — *F. dan.* t. 667. — (*S. membranaceum* *Vill.* cat. h. arg. t. 6. — *Angelica Carvifolia* *Spreng.*) — Auf feuchten Waldwiesen. Jul. Aug.

335. OSTERICUM Hoffm. Umb. 164.

1585. O. palustre *Bess.* En. p. 94. — *Koch* Syn. ed. 2, 331. — *Rehb.* pl. crit. 5, f. 588. — *O. pratense* *Hoffm.* — (*Imperatoria palustris* *Bess.* fl. galic. 4, 264. — *Selinum odoratum* *Bernh.* ap. *Spreng.* Umb. 60. — *Angelica pratensis* *M. B.*) — Auf sumpfigen Wiesen zwischen Gebüsch. (*Maly* En. p. 228. — *Löhr* En. p. 272.) — Aug. Septbr. Subsimilis *Angel. sylvestri* sed distinguitur: Caule 2—4 ped., sulcato, superne angulato, glabro. Foliis ternato-decompositis subtus asperis; foliolis cordato-ovatis cum petiolo-divaricatis quasi refractis, inaequaliter dentatis. Umbella hemisphaerica. Involucrum nullum. Involucella polyphylla. Flores albi. — Fructuum jugis 3 dorsalibus elevatis, 2 lateralibus in alam dilatatis, omnibus jugis intus fistulosis. Valeculis univittatis. — Auf dem Sumpfe am Fuss des Arpás auf der Haide zwischen diesem und dem Dorfe Jul. 1847 noch unentwickelt.

336. ANGELICA L.

1586. A. sylvestris L. — *Schkh.* t. 68. — *Fl. dan.* t. 1639. — (*Imperatoria sylvestris DC.* — *Bmg.* 476.) — Auf nassen Wiesen an Hecken und Zäunen, an Gräben und Flüssen. Jul. Aug. Var. floribus albis vel rubris, foliis subtus pubescentibus vel glabris, caule magis minusve ramoso, 2—6 ped. vel subsimplici.

a. *appendiculata.* Ramificationibus foliorum basi foliolis minimis sub-stipulaeformibus notatis. — An Gräben und Bächen in und um Hermannstadt. Jul. Aug.

1587. A. alpina Schur. Radice subrotundo-nodosa monocephala Caule erecto 15—20 poll. tereti, striato, glabriusculo, superne biramoso, ramis latere interiore scabris. Foliis radicalibus bipinnatisectis, segmentis triphyllis, breviter petiolatis; caulinis pinnatis, segmentis sessilibus, inaequalibus, oblongo-ovalibus lateralibus minimis, lobo ultimo majori basi cuneato; omnibus glabris inaequaliter incisō-dentatis, dentibus margine cartilagineo et mucronatis. Umbella multiradiata, radii subtragonis hirsutis. Involucro oligophyllo mox caduco. Involucelli foliolis lineari-subulatis umbellulam aequantibus. — Auf feuchten Triften der Arpaser Alpen. 6000'. Jul. 1847.

a. *gracillima.* Radice tenue ramosa, Caule ped. flexuoso-subramosa vel simplici. Foliis longissime petiolatis bipinnatis, segmentis ellipticis sessilibus inaequaliter argute serratis, obtusiusculis, glabris. — Mit den normalen Formen an ähnlichen Standorten nur mehr auf trockenen Stellen. Jul.

1588. A. macrophylla Schur herb. Transs. Gigantea 9 ped. Caule crasso, fistuloso, inferne glabro, superne ramoso. Foliis radicalibus maximis, 2 ped. long. circumscriptione subtriangularibus, tripinnatisectis; ramificationibus phyllis minimis 2 stipulaeformibus instructis; segmentis cordato-ovatis, basi inaequalibus, in petiolum subito angustatis, supraopacis, subtus pallidioribus glabriusculis vel scabris, inaequaliter triplicatodentatis, dentibus obtusiusculis cartilagineo marginatis. Vaginis ballatis superioribus aphyllis, cauleque purpureis. Involucro polyphyllo, phyllis lineari-subulatis, reflexis, minimis. Involucelli foliolis numerosis subulatis umbellulam aequantibus. Floribus sordide albis. Radiis umbellae valde inaequalibus angulatis cauleque superne hirsuto-scabris. Fructibus? (An *A. pachyptera* Lallem. ap. *Ledeb.* Ross. 2. 295.) — An schattigen sumpfigen Orten: im Sumpfe bei Arpás auf der Heide; bei Talmatsch; am Fuss des Búdós bei Tusuád; im Tömöserthal bei Kronstadt. Aug. September.

1589. A. montana Schleich. Cat. 1815 ex *Koch.* Umb. 99 — *Gaud* helv. 2, 341. — (*A. Bazoulii All.* non *Gouan.* *Spreng.* Umb. 61 — *A. sylvestris* β *elatior Wahlenb.* *Imperatoria montana DC.*) — In Gebirgsthälern an Flüssen und Wasserfällen mit *Archangelica* bis 5000'. In den Fogaraser, Arpáser, Kerzesorer Gebirgen; im Jalomitzthal am Butsets. Aug. Septemb. — Ab anteoedentibus differt: Foliis bipinnatisectis, segmentis oblongis argute serratis, summis basi decurren-

tibus terminali lobo integro trifidove, lateralibus sessilibus basi inaequalibus quandoque bifidis.) Priori valde affinis!

337. ARCHANGELICA Hoffm. Umb. 168.

1590. A. officinalis Hoffm. Koch Syn. ed. 2, 332. (Angelica Archangelica L. Bmg. 485. Wagner t. 215 et 216. Fl. dan. t. 206.) — An feuchten Orten, an Bächen und Flüssen der Gebirge bis in die Thäler und Flussgebiete herabsteigend. 1000'—6000' Elevat. Auch im Becken von Hermannstadt. Jul. Aug.

Trib. VI. PEUCEDANEA DC.

338. FERULA L. Koch Umb. 96.

1591. F. Sadleriana Ledeb. Ross. 2. 300 in nota. (F. sibirica Sadler Fl. com. pest. 1. p. 228. non Spr. Peucedanum sibiricum W. Kit. pl. rar. t. 60. Schur Sert. n. 1210, ann. 1852 non Willd.) Foliis 2—3 plicato-pinnatisectis; segmentis integris vel tripartitis; laciniis linearibus rigidis cuspidatis utrinque scabriusculis margine tenuissime serrulato-scabris. Vaginis foliorum infimorum basi cucullato-connatis lato-lanceolatis; superiorum ampliatis subventricosis; summis aphyllis. Ramis summis ternis quaternisve. Umbellis in caule ramisque terminalibus subternis; terminali fertili subsessili; lateralibus longius pedunculati, masculis. Involucro nullo vel oligophyllo. — Auf sonnigen Kalkfelsen. grasigen Abhängen Hassadek bei Torda 1853. Jul. Aug. (Janka 1855. Wolff 1860.) (Schon von Lerchenfeld 1780 beobachtet.)

339. FERULAGO Koch Umb. 97.

1592. F. sylvatica Rehb. pl. crit. 4, f. 555. Ledeb. Ross. 2, 298, (Ferula sylvatica Bess. Volhyn. 44; En. n. 1386. F. microphylla M. Bieb. F. Ferulago β commutata Rochel. banat. f. 50. Peucedanum officinale Bess. prim. fl. Galic. ann. 1816 et Cat. h. crem. Lophosciadium Barrelieri Griseb. Rumel.) Caule tereti striato. Foliis circumscriptione oblongis, pinnatisectis; segmentis utrinque decrescentibus bipartitis; laciniis integris partitisve; lobulis lineari setaceis canaliculatis cuspidatis. Involucro utriusque foliolis ovato-oblongis. Fructibus ellipticis, jugis dorsalibus carinatis prominentibus. Planta speciosa, 2—4 ped., ramosissima, flores lutei; radix maxima, saepe 2 ped. longa, 2 pollis crassa, alba subcarnosa polycephala. — Auf Wiesen durch das ganze Gebiet, vorzüglich in der Hügelregion, häufig bei Hermanstadt, noch häufiger bei Kronstadt. Jul. Aug. (Ferula nodiflora Bmg. En. n. 473 zum grossen Theil, wenn nicht gänzlich, obschon ich in seinem Herbar. die echte F. nodiflora Jacq. gefunden habe).

1593. F. galbanifera Koch Umb.; Koch Syn. ed. 2, p. 332. Ferula nodiflora Koch Umb. 97. (non L.) Jacq. A. app. t. 3. Bmg. 473.

Ferula Ferulago L. sp. 356. — Auf sonnigen Wiesen, Obstgärten, Hainen und Wäldern, bis in die Alpenregion. (*Bmg.* l. c.) Juni, Aug. Ab antecedente imprimis differt: Foliis supradecompositis circumscriptione ovatis; laciniis ad costas primarias decussatis, stylis fructus arcuato-reflexis stylopodii marginem paulo superantibus.

340. PEUCEDANUM L. p. p.

1594. P. officinale L. *Bmg.* 469. *Schkh.* t. 63. — Auf Bergwiesen bei Schässburg am weiten Berg. *Bmg.* l. c. Jun. Aug.

1595. P. longifolium W. *Kit.* pl. rar. t. 254. *Schur* Sert. n. 1207. (*P. officinale* *Bmg.* herb. non descript. in En. ejus). — Auf Kalkboden an Felsen und steinigten Orten. Jun. Aug.

1596. P. Rochelianum Heuff. En. 1858, 84. (*P. ruthenicum* *Rochel.* pl. banat. f. 49, non *M. Bieb.*). — Auf feuchten Wiesen, an Hecken und zwischen Gebüsch. Bilak bei Borband selten. Jul., Aug.

1597. ruthenicum M. *Bieb.* Fl. t. c. 1, 215; 3, 214. *Schur* Sert. n. 1208. (*P. officinale* *Bess.* *P. Besserianum* *DC.* *Ferula ruthenica* *Spr.* Umb. 14). Ab antecedentibus differt: Caule tereti, $1\frac{1}{3}$ —2 ped. Follis triternatisectis; segmentis linearibus, acutis, uninerviis. Involucro utroque oligophyllo vel subnullo. Radiis umbellae glabris. Pedicellis fructus longitudine. Involucelli foliolis radiolos aequantibus. — Auf Bergwiesen. Aug. Septemb. (*Herb. transs. Lerchenfeldii* 1780).

1598. P. campestre (Janka *Linn.* 1860. p. 570). — Auf der Mézôség.

1599. P. Morisonii *Bess.* in *Schult.* Sept. VI. 567. *Ledeb.* *Ross.* 2, 309. *DC.* *Prodr.* 4, 177. *Ligusticum longifolium* *Willd.* *Spec.* 4, 1478. Caule 2 ped. et ultra, superne subramoso, tereti, fuceo-purpureo. Foliis triternatisectis, longissime petiolatis; segmentis lineari-oblongis, acutis, rigidis, 3—5 nerviis, nervis 2 marginalibus, inter nervos longitudinaliter venosis; foliis caulinis superioribus pinnatis. Involucro nullo. Involucelli foliolis subulatis umbellulo brevioribus pedicellos subaequantibus. Fructibus immaturis pedicello duplo brevioribus. — Nach unvollständigen Exemplaren aus dem *Lerchenfeld'schen* bot. Nachlass, von der Mézôség. Aug. 1785.

1600. P. arenarium W. *Kit.* pl. rar. t. 20. *Bmg.* 470. — Auf sandigen Hügeln. Aug. Octob. Nach den *Baumgarten'schen* Standorten würde seine Pflanze mit *Silars virescens* zusammenfallen, da ich nur diese daselbst beobachtet habe. Indessen schliessen die sandigen Hügel Siebenbürgens das Vorkommen des *P. arenarium* W. *Kit.* durchaus nicht aus.

341. XANTHOSELINUM Schur.

(Medium inter Gen. Peucedanum et Gen. Pteroselinum.)

1601. X. alsaticum *Schur* herb. *Transs.* — *Pteroselinum alsaticum* *Rehb.* exc. germ. p. 454; *Schur* Sert. n. 1212. — *Peucedanum alsaticum* L. *Bmg.* 472. *Jacq.* A. t. 70. *Cnidium alsaticum* *Spr.*

Cervaria alsatica *Gaud.* *Selinum alsaticum* *Crntz.* — Auf Hügeln und Bergen, an steinigten sonnigen Abhängen, Waldrändern, Weinbergen, in den Grossauer Weinbergen nächst Hermannstadt, an Wegen und Wäldern bei Zám. Aug. September.

342. PTEROSELINUM *Rehb.* exc. germ. p. 453.

1602. P. austriacum *Rehb.* l. c. *Schur* Sert. no. 1214. (*Selinum austriacum* *Jacq.* A. t. 71. *Bmg.* 480. *S. argenteum* *Crntz.* *S. nigrum* *Lam.*) — Auf Waldwiesen zwischen Gebüsch in der Bergregion. Jul. Aug.

1603. P. intermedium *Schur.* (*Peucedanum transsilvanicum* et *Pteroselinum transsilvanicum* *Schur* herb. *Transs. Media* inter *P. austriacum* et *P. rablense* tenet). *Caule erecto 2—3 ped., sulcato ramoso, superne hirto. Foliis tripinnatisectis, laciniis lanceolato-linearibus lanceolatisve, mucronatis. Involucro polyphylo, foliolis oblongis longissime acuminatis, reflexis. Involucelli foliolis anguste-oblongis acuminatis, ciliatis reflexis, umbellulam subaequantibus. Umbella maxima subconvexa 20—30 radiata, floribus albis. Fructibus subtrotundis basi emarginatis. An schattigen waldigen Abhängen der Bergregion, Kalksubstr.; auf dem nördlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Jul. August. (Proximum *Pteroselinum montanum* *Rehb.* mihi esse videtur).*

343. PALIMBIA *DC.* Prodr. 4, 176.

1604. Chabraei *DC.* l. c. *Schur.* Sert. n. 1211. (*Peucedanum Chabraei* *Rehb.* ap. *Mösl.* Handb. ed. 2, 448. *P. carvifolium* *Vill.* *Selinum Chabraei* *Jacq.* A. t. 72. *S. Carvifolia* *Crntz.* A. t. 3, f. 2. *Imperatoria Chabraei* *Spreng.* Umb. 64. *Oreoselinum Chabraei* *M. Bieb.* *Pteroselinum Chabraei* *Rehb.* exc. germ. p. 453). (*Selinum turfosum* *Bmg.* En. n. 483). *Caule gracili erecto 1½—3 ped. subtereti, striato-sulcato. Foliis utrinque nitidis pinnatis vel bipinnatis, segmentis sessilibus multifidis, vel foliorum superiorum indivisis laciniis linearibus acutis, baseos decussatis. Vaginis fol. superiorum longissimis laxis cum foliis dependentibus. Involucro interdum nullo. Involucelli foliolis concretionem monophyllis. Floribus albis extus rubicundis. Valeculis trivittatis. Radiis umbellae latere interiore scabris. Habitu Cnidii venosi subsimilis sed multo robustior. — Auf Wiesen, an Hecken, Zäunen, in Gebüsch bei Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.*

a. *heterophylla.* *Foliis radicalibus pinnatis, segmentis sessilibus majoribus ovatis inciso-pinnatifidis, ad costam mediam decussatis; foliis caulinis mediis pinnatis, laciniis oblongo-linearibus, laciniis foliorum summorum linearibus; floribus albis vel roseis. (P. decussata* *Schur* Sert. n. 1211, a.) — Auf der Bruckenthalwiese oberhalb der drei Eichen bei Hermannstadt. Jul.

344. CERVARIA *Gärtn.* fruct. 1, 91, t. 21.

1605. C. Rivini *Gärtn.* l. c. t. 21, f. 10. (*C. nigra* *Bmg.* En. n. 498. *Athamanta Cervaria* *L. Jacq.* A. t. 69. *Selinum Cervaria* *Crntz.*) — Auf Wiesen der Hügelregion. (*Bmg.* l. c.) Aug. Septbr.

a. *latifolia* Schur. Foliis foliorum radicalium subcordatis rigidiusculis, subsessilibus, ad costam medium decussatis, subtrilobo-incisis, serratis, siccate nigris. Floribus rubris. (*DC. nigra* Bmg. legitima). — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Aug.

345. OREOSELINUM Clus. *Rehb.* exc. germ. p. 455.

1606. O. legitimum *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 210. Athamanta Oreoselinum *L. Jacq.* A. t. 68. *Schkh.* t. 64. Selinum Oreoselinum *Scop. Bmg.* 479. Fl. dan. t. 1750. Peucedanum Oreoselinum *Mönch.* Cervaria Oreoselinum *Gaud.* — Auf trockenen sonnigen Hügelwiesen, Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, auf der Mézóség. Jul., Aug.

346. MACROSELINUM Schur Sert. p. 30.

Calycis margo quinqueidentatus. Petala obovata in lacinulam inflexam coarctata. Fructus a dorso plano-compressus, subrotundo-ellipticus. Mericarpiis jugis curvatis aequidistantibus, 3 dorsalibus filiformibus, 2 lateralibus in marginem dilatatam diaphanum exeuntibus. Valleculae univittatae. Commisura quadrivittata, vittis superficialibus. Involucrum polyphyllum. Ceterum ut *Pteroselinum*. (Peucedanum Sectio V. *Selinoides DC.*).

1607. M. latifolium Schur Sert. n. 1217. (Peucedanum latifolium *DC.* Prodr. 4. 21. Selinum latifolium *M. Bieb.* Angelica laevigata *Fisch.*) — Auf salzhaltig-thonigem Boden, auf der Heuwiese bei Klausenburg. Aug., Sept. Schon von *Lerchenfeld* 1780 beobachtet.

347. THYSSELINUM Hoffm. Umb. 134.

1608. T. palustre Hoffm. Umb. 134. *Koch* Syn. ed. 2, 336. (Selinum palustre *L. Bmg.* 482. non *L.*) *S. Thysselinum Crntz.* Thysselinum *Plinii Spr.* Umb. 69. — An Gräben, Teichen, Sümpfen. (*Bmg.*) Jul. Aug.

1609. T. sylvestre *Rehb.* exc. germ. p. 453. (Selinum sylvestre *L. Bmg.* 481. *Jacq.* A. t. 152. *S. intermedium Bess.* Gal. 1, 205.) — Auf sumpfigen Waldwiesen der Bergregion, bei Resinár. Jul. Aug.

1610. angustifolium *Rehb.* exc. germ. 453. *Riv.* t. 20. — Auf schattigen sumpfigen Torf- und Moorboden, Birken- und Tannenwaldung am Búdós und bei Tusnád. Jul., Aug. Ab antecedentibus differt: Caule tereti striato, 1½—2 ped. infirmo. Foliis circumscriptione delatato-triangularibus, segmentis pinnatifidis; laciniis linearibus parallelis obtusis. Fructu lenticulari-compresso suborbiculato.

348. IMPERATORIA *L.*

1611. J. Ostrutium *L. Bmg.* 475. *Schkh.* t. 47. *Wagner* t. 273. *Hayn.* *Arz.-Gew.* VII. 15. — Auf feuchten schattigen Triften, Gebirgstälern, an quelligen Orten an Bächen und Rinnseln, bis 6000'. Aug., Sept.

349. ANETHUM L.

1912. A. graveolens L. *Bmg.* 477. *Schkh.* t. 77. Fl. dan. t. 1572. — Auf Aekern, bebauten und unbebauten Plätzen. Jul., Aug.

350. PASTINACA L.

1613. P. sativa L. *Koch* Syn. ed. 2, 337. *Schkh.* t. 76. Fl. dan. t. 1206. — Auf Hügeln, Wiesen, Aekern, unbebauten Orten. Jul., Septbr.

1614. P. opaca *Bernh.* ap. *Hornem.* hort. Hofn. 2, 961. *Koch* Syn. ed. 2, 337. (*P. sativa* a *sylvestris* DC. *P. sylvestris* Mill. *Bmg.* 461. *P. sativa* β *elatior* *Rochel.* banat. f. 55). — An Hecken, Zäunen, Waldrändern, auf Aekern zwischen Getreide, an Weinbergen, allgemein verbreitet, der vorigen ähnlich, 4–6 Fuss hoch. Hermannstadt. Jul., Septbr.

351. HERACLEUM L.

1615. H. Spondylium L. *Bmg.* 462. *Schkh.* t. 67. *Hayne* Arz. Gew. VII. 10. — An Hecken, Zäunen, Wegen, Wäldern. Jul., Aug.

1616. H. elegans *Jacq.* A. t. 175. *Bmg.* 466. — Auf Bergwiesen. Auf dem Schuler und Butsets bei Kronstadt. (*Bmg.* l. c.). *H. Panaces* *Rehb.* exc. germ. p. 457, (non *L.* sp. 358, nec *Koch* Syn. ed. 2, 338.). *H. proteiforme* γ *elegans* *Crntz.* A. fasc. III, t. II. — Auf Triften des Arpás 4000–5000'. Aug.

1617. H. palmatum *Bmg.* En. 2. n. 468. *Foliis* radicalibus maximis palmato-quinquepartitis, floribus radiantibus, fructibus maximis, sulcato-striatis, maturis verrucoso-hispidis. — In Gebirgstälern an Bächen und Flüssen, bis in die Alpen. 2000–6000' sowohl in den Glimmerschiefer- als auf den Kalkgebirgen (*Bmg.* l. c.) Jul., Septbr.

1618. H. transsilvanicum *Schur.* *Caule* 3–4 ped. ramosissimo hirsuto. *Foliis* infimis et radicalibus palmato 5–7–9 partitis; lobis triangulari-acutis sublobatis et acute dentatis; lobo medio latiore subtrilobo; fol. summis interdum trilobis, lobis lateralibus indivisis lobo medio trifido; fol. omnibus saturate viridibus utrinque hirsutis subtus crassinerviis. *Umbella* speciosa maxima, convexa, 9–12 poll. diamet., radiis inaequalibus, hirsuto-scabris denique glabrescentibus. *Floribus* albis radiantibus. *Fructibus* ellipticis 3 lin. long., maturis glabris. (An *H. Panaces* *L.* sp. 338 et *Koch* Syn. ed. 2, 338 (excl. Syn. *M. Bieb.*) — Wie die vorige Art in Gebirgstälern an Quellen, Bächen und Wasserfällen bis 6000'. — In den Arpaser und Kerzesorer Gebirgen. Jul. Septbr. Wenn es sich herausstellt, dass *H. palmatum* *Bmg.* und dieses *H. transsilv.* nur Var. einer und derselben Art sind, so ist die letztere dann die am häufigsten vorkommende siebenbürgische Form.

1619. H. sibiricum *L.* sp. 358. — *Koch* Syn. ed. 2, 338. — (*H. flavescens* *Bess.* Gal. 4, p. 210.) — *Bmg.* 463. — *Jacq.* A. t. 173. — Auf Bergwiesen am Oitoser Pass, Sósmezó, bei Kronstadt. Jul. Aug.

1620. H. angustifolium L. mant. p. 57. — *Bmg.* 464. — (*H. longifolium* Jacq. A. t. 174.) — Auf Hochwiesen, in der Hügel- und Alpenregion. Jul. Aug. (*Bmg.* l. c.)

1621. H. austriacum L. — *Bmg.* 465. — Jacq. A. t. 61. — (*Wendtia austriaca* Schur herb. Transs.) — Auf Hochwiesen bis in die Alpen. Jul. Aug.

1622. H. siifolium *Rehb.* exc. germ. p. 456. — (*Tordylium siifolium* Scop. carn. t. 8.) — (*Wendtia siifolia* Schur herb. Transs.) — *Heracleum austriacum* var. *roseum* Schur. — Auf Triften und feuchten Wiesen der Fogaraser Alpen, im Sirnathal. Aug. Ab antecedente differt: Floribus roseis, foliolisque cordato-oblongis obtusiusculis, fructibus ciliatis.

1623. H. alpinum L. — *Bmg.* 467. — *Moris* t. 16. — (*Wendtia alpina* Schur herb. Transs.) — Auf Alpenwiesen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

352. TORDYLIUM L.

1624. T. maximum L. — Jacq. A. t. 142. — (*Caucalis maxima* *Bmg.* 544.) — Auf Hügeln in Weinbergen zwischen Gesträuch, bei Hammersdorf; auf dem Bilak; bei Kronstadt. Jul. Aug.

Trib. VII. SILERINEAE Koch Umb. 84.

353. SILER Scop. carn. t. 217.

1625. S. trilobum Scop. l. c. — *Crantz* A. p. 186. — (*S. aquilegifolium* Gaertn. fruct. p. 92, t. 22. — *Bmg.* 493. — *Laserpitium trilobum* Jacq. En. p. 48. — *L. aquilegifolium* Jacq. A. 2, t. 147. — *Laser trilobum* *Rehb.* [non *Bmg.*]) — An waldigen Orten zwischen Gebüsch der Hügel- und Bergregion, an Hecken und Zäunen in und bei Heltau; im jungen Wald am Scheweschbach nächst Hermannstadt bis 3000' Elevat. Jul. Septbr.

Trib. VIII. THAPSIEAE Koch.

354. LASER *Bmg.* En. 1, p. 217.

1626. L. trilobum *Bmg.* l. c. n. 492. Cum. Syn. *Laserpit. trilobum* L. quod ad *L. alpinum* *W. Kit.*tribuendum. — In Voralpenwäldern: Surul, Schuler, Butsets, Lupadna u. s. w. nach *Bmg.* l. c., auf welchen Standorten allerdings *L. alpinum* und *L. marginatum* eben so gut als *Siler trilobum* vorkommen können, von mir aber nicht beobachtet worden sind. Aber auch in diesem Falle lässt sich diese Frage nicht definitiv beantworten, da nebst den genannten *Laserpitium*arten auch noch ein *Laser trilobum* *Bmg.* vorkommen kann. — *Laserpitium marginatum* *W. Kit.*, welches einige als *Laser trilobum* nehmen, steht aber dem *L. alpinum* *W. Kit.* so nahe, dass

Bmg., welcher ein *Siler alpinum* aufstellte *L. marginatum* gewiss hierher gezogen und keine neue Art, vielweniger ein neues Genus aufgestellt haben würde.

355. LASERPITIUM *L.*

1627. *L. latifolium* *L.* — *Bmg.* 486 — *Jacq.* A. t. 146. — *Schkh.* t. 67. — *Fl. dan.* t. 1513. — An Waldrändern, in Gebüsch in der Hügel- und Bergregion, so wie auf Kalkfelsen, am Scheweschbach im jungen Wald; auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Aug.

a. *asperum*. *Koch* Syn. ed. 2, 341. — *Schur* Sert. n. 1234, a. — (*L. asperrimum* *Crtz.* — *L. Cervaria* *Gmel.*) — Caule 4–6 ped. ramoso. Foliolis maximis 3–4 poll. long. cordatis, grosse mucronato-serratis, petiolisque scabris, margine scaberrimis obscure viridibus. — Am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. — (An Species distincta?)

b. *glabriusculum* vel *glabrum*. Caule 2–3 ped. subramoso. Foliolis minoribus 2 poll. long. pallide viridibus utrinque glabris margine scabriusculis. — *Schur* l. c. var. β . — (*L. glabrum* *Crtz.* — *L. Libanotis* *Lam.* *L. latifolium* *Gmel.*) — In Gebüsch bei Talmats, bei Kronstadt. Jul.

1628. *L. Pseudo-Siler* *Schur* Sert. n. 1234 var. c. — Caule 2–4 ped. foliisque glabro, superne subramoso. Foliis radicalibus maximis 9–12 poll. long., longissime petiolatis ternato-pinnatisectis; caulinis apice vaginae maximae sessilibus; summis interdum ad vaginam reductis; foliis ovato-oblongis vel lanceolatis acutis, basi rotundatis vel breviter cuneatis, integerrimis vel apice dentibus 1–2–3 instructis, glabris margine serrulato-scabriusculis. Umbella hemisphaerica 3–4 poll. diam. Involucro reflexo, phyllis lanceolatis glabris. Involucelli foliolis minimis subulatis demum reflexis. Floribus albis. Radii umbellae teretibus, latere interiore serie setularum scabris. — An Waldrändern und Gebüsch bei Schellenberg nächst Hermannstadt. Jul. Aug.

1629. *L. gracile* *Schur* Sert. n. 1234. var. e. Caule $1\frac{1}{2}$ –2 ped., gracili glabro, tereti, superne subramoso. Foliis radicalibus ternato-pinnatisectis, 6–8 poll. long. ambitu triangularibus, longe petiolatis, foliolis 1 – $1\frac{1}{2}$ poll. long. oblique-cordatis, obtusis, a medio argute-serratis, glabris, margine tenue piloso-ciliatis, subtus venulosis; caulinis mediis bipinnatisectis, foliolis oblongis mucronatis, apice saepe 1–3-dentatis, margine scabriusculis; foliis omnibus dilute pruinosis; foliis summis ad vaginam bullatam reductis. Fructibus? immaturis glabris! — Auf sonnigen Abhängen in der Krummholzregion der Arpáser Alpen, auf dem Butian der Kerzesorer Alpen. 5000–6000'. Jul., Aug.

1630. *L. Siler*. *L. Jacq.* A. t. 145. *Schkh.* t. 80. (*L. montanum* *Crtz.* *Siler montanum* *Clus.* *Bmg.* 494). — In Bergwäldern auf grasigen steinigen Abhängen, Kalk, Kronstadt. Jul., Aug.

1631. *L. peucedanoides* *L. Jacq.* ic. rar. t. 350. *Tratt.* Oestr. t. 141. — Auf Kalkgebirgen bei Kronstadt. *Bmg.* l. c. Jul., Aug.

1632. L. prutenicum *L. Jacq.* A. t. 153. Fl. dan. t. 1751. (*L. scelinoides Crantz.* A. 182. *Bmg.* 487.) — An Waldrändern, in Gebüsch bis 3000' Elevat. Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt; bei Persány und im Walde bei Zaiden. Jul., Aug.

a. *glabratum*. Caule graciliori glabro vel subglabro; laciniis foliorum oblongo-linearibus margine excepto ciliato glabris. — Zwischen Gebüsch am Búdós, Trachyt bei Tusnád. Jul. Aug.

1633. L. alpinum *W. Kit.* pl. rar. t. 253, *Koch* Syn. ed. 2, 341. (*Siler alpinum Bmg.* En. 1, n. 495. *Laserpitium trilobum Rochel.* banat. p. 63, f. 53. *L. aquilegifolium DC.* *L. trilobum L.*) — Auf Triften der Alpen zwischen Gesträuch auch in der Krummholz- und Zwergwachholder-Region, in den Fogaraser Alpen auf der Kolru-Brasi; auf dem Butsets bei Kronstadt; auf dem Retyezat. Jun., Aug.

1634. L. marginatum *W. Kit.* pl. rar. t. 192. *Koch* Syn. ed. 2, 341. *Laserpitium ambiguum Schur* Sert. n. 1236 et 1237. (An *Laser trilobum Bmg.* En. 1, n. 492?). Caule 1—1½ ped. glabro, tereti, striato, saepe colorato, plerumque subdecumbente. Foliis radicalibus ternato-bipinnatis, foliolis cordato-ovatis inaequaliter crenato-serratis, integris bi-trifidisve, foliis summis interdum ad vaginam reductis; petiolis nervisque prominulis foliolorum pilosulis glabrisve. Umbella radiis subaequalibus latere interiore hirto-scabris. Umbella tenue convexa; floribus albis vel roseis subradiantibus sterilibus fructiferisque intermixtis, petalis subrotundo obcordatis. Fructibus 3 lin. long. viridibus vel purpureis, jugis primariis hispidulis. — Auf Glimmerschiefer-Gebirgen aus der Buchen- bis in der Krummholzregion, längs dem ganzen östlich laufenden Gebirgszuge, 4000—6000' — Auf dem Porbacher, Kerzesorer, Arpáser, Fogaraser Alpen. Jun., Aug.

1635. L. verticillatum *W. Kit.* pl. rar. t. 171. *Koch* Syn. ed. 2, p. 1025. (Syn. *Alschingera verticillata Vis.* Dalm. III. 69 — *Physospermum verticillatum Vis.* l. c. 358). (sec. *Neilr.* Nachtr. p. 202). (*Schur* Sert. n. 1241). — Auf Waldwiesen der Bergregion. *Lecherfeld* herb. Transs. 1780. (Desolat und ohne Früchte). Aug.

Trib. IX. DAUCINEAE Koch Umb. 76.

356. ORLAYA Hoffm. Umb. 58.

1636. O. grandiflora *Hoffm. Koch* Syn. ed. 2, 343. (*Caucalis grandiflora L. Bmg.* 539. *Jacq.* A. t. 54.) — Auf steinigen Orten; sonnigen Abhängen, auf Aeckern unter Saaten, in Weinbergen, Hammersdorf, Salzburg, Klausenburg, Mézóség. Mai, Jul.

357. DAUCUS L.

1637. D. Carota *L. Bmg.* 538. *Schkl.* t. 61. Fl. dan. t. 723. *Wagner* t. 61 et 62. — Auf Aeckern, Wiesen, Wäldern. Jun. Septbr.

a. involucreta *Schur* Sert. n. 1244. var. a. Involucri foliolis maximis foliiformibus umbellam superantibus; foliolis involuelli umbellula triplo longioribus non minus foliiformibus. Umbella maxima 6—9 poll. diam. Planta robusta 3—4 ped. — Auf Waldwiesen in den Reschinarer Gebirgen. Aug. (An D. mauritanicus *All.*).

Trib. X. CAUCALINEAE Koch Syn.

358. CAUCALIS *Hoffm.* Umb. 54.

1638. **C. daucoides** *L. Bmg.* 540. *Jacq.* A. t. 157. *Schkh.* t. 81. Fl. dan. t. 2346. (*Daucus platycarpus Scop.*) Var. floribus albis vel rubris; umbella bi-triradiata, glochidibus viridibus vel subviolaceis. — Auf sandigen Hügeln, Aeckern, an Wegen und auf unbebautem Boden. Hermannstadt. Jun., Aug.

1639. **C. muricata** *Bischoff.* cat. sem. hort. heidelb. ann. 1839. *Sturm* H. 81. — Auf den Sandhügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Salzburg, seltener als die vorige. Jul., Aug.

1640. **C. leptophylla** *L. spec.* 347. (non Poll.) *Koch* Syn. ed. 2, 344. *Sturm* H. 3. *Jacq.* hort. 2, 195. — Auf sandigen Aeckern bei Hammersdorf und Hermannstadt. Jul. 1850.

359. TURGENIA *Hoffm.* Umb. 59.

1641. **T. latifolia** *Hoffm.* (*Caucalis latifolia L. Bmg.* 541. *Jacq.* h. vind. t. 126.) Var. floribus albis et purpureis, humilis et elatior viridis et canescens. — Auf sandigen Hügeln, auf Aeckern unter Saaten. Hammersdorf, Mézóség. Jun., Aug.

360. TORILIS (Adans) *Hoffm.* Umb. 49.

1642. **F. Anthriscus.** *Gmel.* bad. 1, 615. (*Caucalis Anthriscus Scop. Bmg.* 543. *Tordylium Anthriscus L. Jacq.* A. t. 261. Fl. dan. t. 919). — An Hecken, Zäunen, Waldrändern. Jul., Aug.

1643. **T. neglecta.** *R. et S.* Syst. veg. 6, p. 484. *Koch* Syn. ed. 2, 345. (*T. infesta Rechb. exc. germ.* p. 447. *Scandix infesta Jacq.* A. t. 46.) Ab antecedente differt: Involucro monophyllo vel nullo; petalis radiantibus ovario duplo, stylis stylopodio multo longioribus. Umbella convexuscula, floribus antecedenti duplo majoribus. — Auf Aeckern, an Hecken und Gebüsch. Hammersdorf selten. Jun., Aug.

1644. **T. helvetica** *Gmel.* bad. 1, 617. (*Caucalis helvetica Jacq.* h. vind. 3, t. 16. *Caucalis arvensis Host.* A. t. 365. [non *Huds.*]. *Bmj.* n. 542). — Auf den Hügeln bei Hammersdorf; in den Weinbergen bei Talmats; an den Zäunen und Hecken vor dem Leichenthor in Hermannstadt; in der Hassadek bei Torda; bei Kolos in der Mézóség; auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Jul., Aug.

a. **elatior**. Caule ramosissimo, rigido, 2—3 ped. Fructibus duplo majoribus, glochidiis fusco-purpureis. (T. helvetica β elatior Schur herb. Caulalis arvensis Huds. angl. p. 113. — C. infesta Curt. Lond. fasc. 6, t. 23. Caulalis arvensis M. Bieb.) — In den Weinbergen bei Hammersdorf mit *Conyza alata* Bmg. Aug.

1645. T. nodosa Gaertn. fruct. 1, p. 82. (Caulalis nodosa Scop. — Bmg. 545. — *Tordylium nodosum* L. — Jacq. A. app. t. 24. — *Caulalis nodiflora* All.) — Auf Hügeln, an Hecken, Zäunen, bebautem und unbebautem Boden, zuweilen unter Saaten. (Bmg.) Jun. Aug. Auf sandigen Aeckern bei Broos. Jul. 1845.

Trib. XI. SCANDICINEAE Koch.

361. SCANDIX L.

1646. S. Pecten veneris L. — Jacq. A. t. 263. — Fl. dan. t. 844. (S. Pecten Bmg. 536.) — Auf Aeckern unter Saaten auf unbebautem Boden, Gartenschutt. Hermannstadt, Kronstadt, Jun. Aug.

362. ANTHRISCUS Hoffm. Umb. 38.

1647. A. sylvestris Hoffm. Umb. p. 40. — (*Chaerophyllum sylvestre* L. Bmg. 554. — *Myrrhis sylvestris* Spr.) — Auf Wiesen, an Hecken, Zäunen, Waldrändern. Mai, Jul.

a. **glabrescens**. Caule foliisque demum glabrescentibus et purpurascens, ramis inferioribus suboppositis, supremis verticillatis, ramis exterioribus folio suffultis. — In den Gärten im Zoodthale bei Ruiszadulj. Jul.

b. **chlorocarpa**. Caule fistuloso glabriusculo, sulcato; foliis tenuisectis subpilosis; fructibus flavo-viridibus nitidis tuberculatis. (A. intermedio Schur Sert. n. 1254 var. b.) — In den Gebirgsthalern des Arpás bis 4000'. Jul.

c. **atro-viridis**. Caule foliisque subpilosis; foliis minus dissectis, laciniis lineari-oblongis; fructibus laevibus nitidis maturis atro-viridis 2—2½ lin. longis. (A. piloso Schur herb. Transs.) — Häufig in den Weinbergen bei Hammersdorf, Grossscheuern, Hannebach. Jun. Aug.

d. **pilosissima**. Caule sulcato, erecto, superne ramoso, hispido; foliis angustisectis, subtus in nervis venisque albo-pilosis; fructibus flavidis parce tuberculatis. — Mit der vorigen Var. an gleichen Standorten.

1648. A. nemorosa Spr. Umb. p. 27. — Hoffm. Umb. p. 45. — Koch Syn. ed. 2, 347. *Chaerophyllum nemorosum* M. Bieb. Fl. taur. 1, 232. — Subsimilis C. sylvestri L. var. d. Schur distinguitur: Caule inferne hirsuto elatiore et firmiore; foliis latius sectis obscure viridibus, supra glabris, subtus in nervis setuloso-pilosis; imprimis fructibus setuloso-tuberculato-muricatis; involucellis pentaphyllis, foliolis longe ciliatis. Planta 3 - 4 ped. — In schattigen feuchten Gebirgs-

thälern und Wäldern; im Zoodthale am Fuss der Preschbe; am Fuss des Götzenberges bei Heltau. Jul. Aug.

1649. A. torquata *Dub.* bot. gall. p. 239. *Schur* Sert. n. 1255. Caule $1\frac{1}{2}$ —2 ped., glabro, sulcato ultra medium ramoso. Foliis lucidis bipinnatisectis, segmentis ovatis vel lanceolatis grosse inciso crenatodentatis. Involucelli foliolis deflexis lanceolatis acuminatis ciliatis. Umbellis apice ramorum, 3—4 poll. diam., radiis umbellae glabris. Floribus exterioribus radiantibus, albis. Fructibus lucidis a basi lanceolata sensim attenuatis, 3 lin. long. basi ciliolorum serie cinctis. (Chaerophyllum torquata *DC.* *Rehb.* exc. germ. p. 144. Myrrhis torquata *Spr.* Myrrhis bulbosa *All.* ap. *Rehb.*) (Soll nach *Neibr.* Nachtrag p. 204 nur *A. sylvestris* var. β alpestris *Koch* Syn. ed. 2, p. 346 und in diesem Fall syn. sein mit: *A. alpestris* *Wimm.* et *Grab.* *A. sylvestris* β alpestris *Wimm.* fl. siles ed. 2, p. 111, was mir nicht wahrscheinlich scheint). — In dunkeln feuchten Gebirgswäldern, in Lauberde, bis 4000'. Auf der Preschbe und der Mumma bei Zood; auf dem Arpás und auf der Kolza-Brasi der Fogaraser Alpen; in dem Bullathale der Kerzesorer Gebirge; auf dem Kuhhorn bei Rodna. Glimmerschiefersubstrat. Jul. Aug.

1650. A. heterosantha *Schur* herb. Transsylv. A praecedenti maxime affini differt: Caule foliisque tenue hirsuto, 2—3 ped. Foliis fuscomaculatis, siccatione pallide viridibus. Floribus albis siccate ochroleucis, polygamis, centralibus umbellulae interdum sterilibus, marginalibus radiantibus. Fructibus, anguste oblongis, siccate subquinqueangularibus, nitidis laevibusque, atroviridibus. (Species distinctissima mihi.) — An Hecken und Zäunen bei Kronstadt, z. B. häufig um die Häuser und Gärten am Szokarak daselbst; am Königstein und Butsets. Bis jetzt nur auf Kalk beobachtet. 2000—3000'. Jun., Aug.

1651. A. trichosperma *Schult.* Syst. veg. 6, p. 525. *Koch* Syn. ed. 2, 347. *Rochel.* banat. f. 56. (*A. Cerefolium* β trichospermum *DC.* *A. Cerefolium* *M. Bieb.* *Cerefolium* trichospermum *Bess.* *Chaerophyllum* trichospermum. *Schult.* Ostr. 1, 504. *C. sativum* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1. 232). Distinguitur imprimis: Fructibus oblongo-linearibus setuloso-muriculatis, stylis stylopodium superantibus, involucellis 2—4; ceterum *A. Cerefolii* valde similis. — An Hecken, Zäunen und Gebüsch, vorzüglich auf Kalk, auf Mauern in Hermannstadt; in den Weingärten bei Talmats; um Kronstadt nicht selten. Mai, Jul.

1652. A. Cerefolium *Hoffm.* Umb. 41, t. 1, f. 21. (*Scandix Cerefolium* *L.* *Chaerophyllum* sativum *Spr.* *Lam. Bmg.* 553. *Scandix Cerefolium* *Jaecq.* A. t. 390. *Schkh.* t. 73. *Cerefolium* sativum *Bess.*). — Auf Gartenschutt, bebautem und unbebautem Boden, an Hecken und Zäunen, zwischen Gebüsch; nicht auf Kalk. Mai, Jul. Nicht selten bei Hermannstadt und in den Weinbergen bei Hammersdorf, oft mit der vorigen gemeinschaftlich, auf Mergel.

1653. A. vulgaris *Pers.* Syn. 1, p. 320. — (*Scandix Anthriscus* *L.* — *Torilis Anthriscus* *Gaertn.* *Bmg.* 547. — *Chaerophyllum Anthriscus* *Lam.* *Anthriscus* *Caucalis* *M. Bieb.*) — Auf unbebautem Boden, an Mauern, Hecken, Zäunen. Jun. Jul.

363. CHAEROPHYLLUM L.

1654. C. temulum L. — *Bmg.* 549. — *Jacq.* A. t. 65. — Fl. dan. t. 918. — An Hecken, Zäunen, Mauern, schattigen unbebauten Orten, Jun. Aug.

1655. C. bulbosum L. *Bmg.* 550. *Jacq.* A. t. 63. (*Myrrhis bulbosa Spr.* Fl. dan. t. 1868.) — An Waldrändern, Hecken, Zäunen, Weinbergen. Hermannstadt. Jun. Aug.

1656. C. aureum L. *Bmg.* 551. *Jacq.* A. t. 64. var. *glabriusculum*. (*C. monogamum Kit.* ap. *Link*). — Auf bewachsenen Hügeln und Bergen zwischen Gesträuch, an Waldrändern bis in der Alpenregion. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

1657. C. maculatum Willd. En. suppl. p. 45. *Rchb.* exc. germ. p. 445. *Rchb.* pl. crit. X. *Planta nostra* a *Ch. aureo* differt: Radice valida lignosa multicipite. Caule 2—3 ped. purpureo-maculato basi hirsuto superne glabriusculo, tereti, ramis uniangulatis sub geniculis tumidiusculo. Foliis obscure viridibus tripinnatisectis, laciniis ovato-lanceolatis inciso-serratis, margine ciliatis, subtus petiolisque pilosis; serraturis acuminatis. Floribus albis. Involucelli foliolis ovalibus acuminatis ciliatisque. Fructibus fusiformi-compressis, maturis testaceo-flavis, stylis reflexis fructu multo brevioribus. — Auf grasigen Abhängen der Voralpen und Alpen, Kalkgebirge. 5000—6000'; auf dem Esem-Teteje bei Sz. Domokos und auf dem Butsets bei Kronstadt. Jul., Aug. (*Lerchenfeld* herb. Tranns. 1780).

1658. C. elegans Gaud. helv. 2, 364. *Koch* Syn. ed. 2, 349. (*C. hirsutum* β *elegans DC.* *Rchb.* pl. crit. X). — Auf schattigen feuchten Alpentriften, im Jalomitzthale des Butsets. (*Lerchenfeld* 1780.) Jun. Aug. *C. hirsuto* quidem affinis attamen diversum: Caule crasso substriato, pilis longissimis hirto. Foliis pinnatisectis undique pubescentibus, nervis hirsutis, segmentis elongato-lanceolatis inciso-pinnatis, laciniis linearibus obtusiusculis, subserratis; petiolis hirtis, pilis subfasciculatis. Vaginis bilobis rotundatis scariosis. Involucelli foliolis membranaceis albis, laxe ciliatis umbellula paulo longioribus. Floribus roseis. Fructus elongato, pyramidatus, stylis divergentibus fructu quintuplo brevioribus, stylopodo duplo longioribus. Carpophoro apice tantum bifido.

1659. C. hirsutum L. *Bmg.* 548. *Jacq.* A. t. 148. (*C. palustre Lam.* *C. Cicutaria Vill.* [non *Rchb.* non *L.*] *Myrrhis hirsuta Spr.* *Scandix hirsuta Scop.*). Var. floribus albis vel roseis. — In Gebirgstälern an Bächen, Rinnsehn und quelligen Orten, Jun.

1660. C. Villarsii Koch Syn. ed. 1, p. 317; ed. 2, p. 349. (*C. bicutaria Rchb.* exc. germ. p. 445; pl. crit. X. *C. hirsutum* Host., *Vill.* (non *S.*) Caule subaequali. Foliis bipinnatisectis, segmentis lanceolatis inciso-serratis. Involucelli foliolis lanceolatis acuminatis herbaceis margine tantum membranaceis. Petalis ciliatis. Stylis erectis stylopodium pluries excedentibus. Carpophora ad basin usque partito. — Auf Bergwiesen zwischen Gebüsch. Auf der Pojaná am Fuss des Schuler, Kalk. 4000' bei Kronstadt. Jun., Jul.

1661. C. nitidum *Wahlenb.* Carp. p. 85. — *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 74. Affine *Ch. sylvestri* et *hirsuti* attamen diversum: Caule 2—3 ped. sulcato non maculato. Foliis bipinnatis, pinnulis subobovatis serratis; petiolis hirsutis. Petalis margine glabris mox deciduis. Fructibus laevissimis umbrino-nitidis ovato oblongis. Styliis divaricatis latitudine fructus longioribus. — In Gebirgsthälern an schattigen Orten in lockerer Moorerde: Arpás 5000'; auf dem Kereszthey bei Remete auf Sandstein 4000'. Jul. Aug.

1662. C. aromaticum *L.* — *Bmg.* 552. — *Jacq.* A. t. 150. — *Rehb.* pl. crit. VI, f. 707. — An Waldrändern, Hecken, Zäunen, Hermannstadt. Jul. Aug. — *Myrrhis aromatica* *Spr.* Umb.

364. MYRRHIS *Scop.* carn. 207.

1663. M. odorata *Scop.* *Koch* Syn. ed. 2, 350. — *Bmg.* 537. — (*Scandix odorata* *L.* *Jacq.* A. app. t. 37. — *Chaerophyllum odoratum* *Lam.*) — In Gebirgsthälern der Kronstädter Gebirge. Jun. Jul.

Trib. XII. SMYRNEAE *Koch* Umb. 133.

365. CONIUM *L.*

1664. C. maculatum *L.* — *Bmg.* 496. — *Jacq.* A. t. 156. — (*Cicuta maculata* *Lam.* — *Coriandrum Cicuta* *Crntz.* — *Wagner* t. 99.) — An Waldrändern, Hecken und Zäunen. Jul. Septbr.

a. *immaculatum*. Caule crasso elato immaculato 4—6 ped. Foliis intense viridibus. Involucelli foliolis angustissimis umbellula sub brevioribus vel subaequilongis. — *C. croaticum* *Kit.* mihi esse videtur. — *Schur* Sert. n. 1267. var. a. — Mit der normalen Form an gleichen Standorten, aber seltener; im Branisch bei Hannebach; bei Stolzenburg. Jul. Septbr.

366. PLEUOSPERMUM *Hoffm.* Umb. p. IX.

1665. P. austriacum *Hoffm.* Umb. (*Ligusticum austriacum* *L.* — *Bmg.* 490. — *All.* ped. t. 43. — *Jacq.* A. t. 151.) — Auf Alpen- triften an quelligen Orten, Bächen und Rinnseeln: Arpás, Bulla, Kepre- casze. Jul. Aug. Bis 6000' Elevat.

367. SMYRNIUM *L.*

1666. S. perfoliatum *Mill.* dict. n. 3. — *Koch* Syn. ed. 2, 352. — *W. Kit.* pl. rar. t. 23. — *Lamnitz* Pos. t. 1. — (*S. Dioscorides* [*Rehb.*] *Spreng.*) — Auf Wiesen in Bergwäldern: Klausenburg. *Lerchenfeld.* 1780. Mai.

Trib. XIII. CORIANDREAE *Koch* Umb. 82.

368. CORIANDRUM *L.*

1667. C. sativum *L.* — *Koch* Syn. ed. 2, 353. — *Schkh.* t. 72. — *Sturm* H. 3. — Auf unbebautem Boden, Gartenschutt. Hermannstadt. Jul. Aug.

369. **BIFORA** Hoffm. Umb. 191.

1668. **B. radians** *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 233. — (*B. testiculata* *DC.* — *Coriandrum testiculatum* *M. Bieb.* [non *L.*] — *Bmg.* 460.) — Auf Aeckern unter Saaten, unbebauten Plätzen. Hermannstadt. Jun. Jul.

Ordo LXIX. STELLATAE L. ord. nat.

370. **SHERARDIA** L.

1669. **S. arvensis** *L.* — *Bmg.* 145. — *Rehb.* icon. 17, t. 132, f. 1. — *Schkh.* t. 22. — Fl. dan. t. 439. — Auf Aeckern; bebauten und unbebauten Orten. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

a. *albiflora*. Auf unbebautem Boden bei Hermannstadt. Jul.

371. **ASPERULA** L.

1670. **A. arvensis** *L.* — *Bmg.* 147. — *Rehb.* icon. 17, t. 126, f. 2. — *Dod.* pempt. 355, f. 3. — (*A. ciliata* *Mnch.* [non *Rochel.*]) — Auf Aeckern unter Saaten. Hermannstadt. Mai. Jun.

1671. **A. taurina** *L.* — *Bmg.* 148. — *Rehb.* icon. t. 127, f. 1. — An waldigen Orten der Berge und Voralpen. Butsets bei Kronstadt. Jun. Aug.

1672. **A. rubioides** *Schur* herb. Transs. — *A. taurina* var. a. *calvescens* *Schur* Sert. n. 1294. — Caule a basi ramosissimo, 12 poll., ramis divaricatis subtetragonis. Foliis quaternis siccate griseo-viridibus, infimis oblongis, superioribus ovato-lanceolatis, omnibus longissime acuminatis, trinerviis, nervis exceptis pilosulis, utrinque glabris, margine setuloso-ciliatis, 9—12-lin. long., 2—2½ lin. lat. Inflorescentia trichotomofastigiata, basi ramorum bracteis 2 minimis oblongo-linearibus suffultis. Floribus? Fructibus sessilibus laevibus. — (*Lerchenfeld* herb. Transs.) (Wegen Mangel der Blüthen unsicher zu bestimmen.)

1673. **A. longiflora** *W. Kit.* pl. rar. t. 150. — Foliis quaternis linearibus glabris, supremis floralibus inaequalibus. Floribus corymbosis sordide purpureis limbo intus lutescente notatis; bracteis lanceolatis, subulato cuspidatis. Corollis glabris, tubo limbum multum superante. Fructibus granuloso-scabris. Radice fusiformi perenni polycephala. Caulibus erectis vel diffusis, 6—12 poll. — Auf Kalkfelsen der Voralpen: Auf der Piatra-mare an sonnigen steinigten Abhängen 4000'. Kronstadt. Jul.

(Nach *Neitr.* Nachtr. zu *Maly's* En. p. 147. und *Rehb.* fil. icon. XXVII. p. 91, t. 130—132 sollen *A. longiflora* *W. Kit.*, *A. Staliana* *Vis.*, *A. tomentosa* *Ten.*, *A. canescens* *Vis.*, *A. montana* *Kit.* nur als Var. von *A. cynanchica* *L.* anzusehen sein.)

1674. *A. montana* Kit. in Willd. en. h. berol. 4, p. 151. — *Rehb.* icon. l. c.; exc. germ. p. 205. — Ab antecedente maxime affine differt: Foliis inferioribus senis, superioribus quaternis summis oppositis; floribus aggregatis quadrifidis extus scabris. Caulibus laevibus flaccidis 12—18 poll. inter fructites quasi scandentibus. — Auf den Hügeln bei Stolzenburg, Pfarrgarten. Jul. Aug.

1675. *A. cynanchica* L. — *Bmg.* 150. — *Rehb.* icon. t. 130, f. 1. — Auf Hügeln, Triften, Mauern, unbebauten Orten. Jul. Septbr.

a. *scabra*. Caule foliisque scabris. Hammersdorf. Jul.

b. *hirta*. Caule, foliis, ovariis, tubo corollae pilis brevibus patentibus hirto-scabris. — Auf Kalkfelsen und steinigem sonnigen Abhängen, südlicher Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Aug.

c. *subalpina*. Internodiis inferioribus abbreviatis, superioribus folia sua aequantibus; caulibus 6 poll. long. inferne foliisque hirsutis; foliis inferioribus minimis obovato-ellipticis; floribus apice caudiculis congestis, 3—4 fidis extus glabriusculis. Fructibus ruguloso-scabris. — (An *A. cynanchica* var. β *Ledeb.* Ross. 2, 398, et in hac ratione *A. supina* *M. Bieb.* fl. t. c. 3, 103.) — (*A. subalpina* *Schur* herb. Transs.) — Auf Kalkfelsen des Ecesem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'. Jul.

d. *alpigena*. Caespitosa. Caudiculis numerosissimis 2—3 poll., curvato erectis foliisque glabris; internodiis brevissimis, omnibus foliis suis brevioribus. Foliis oblongo linearibus, inferioribus oblongis, omnibus acuminatis. Floribus apice caudiculis 3-aggregatis subsessilibus extus glabris. Fructibus globosis laeviusculis. (*A. alpina* *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 103. *A. alpigena* *Schur* herb. Transs.) — Auf Kalkfelsen des Butsets und Königstein. 6000'. Aug.

1676. *A. tinctoria* L. *Bmg.* 149. *Rehb.* icon. t. 129, f. 1. — In Wäldern und Auen, zwischen Gebüsch, an Hecken und Weinbergen. Auf Kalkfelsen des Kapellenberges, auf dem kleinen und grossen Hangestein bei Kronstadt. Mai, Jun.

1677. *A. galioides*. *M. Bieb.* Fl. t. c. 4, 101; 3, 104. *Rehb.* icon. t. 128, f. 1. (*A. foetida* *Wierzb.* pl. exsicc. *Galium glaucum* L. *Bmg.* 164. *Jacq.* A. t. 84.) — Auf sonnigen Hügeln, an Waldrändern, Hecken, Weinbergen. Hammersdorf bei Hermannstadt. Jun., Jul.

1678. *A. strictissima* *Schur* herb. Transs. Proxima antecedenti sed attamen valde diversa. Caulibus firmioribus strictis, 2—3 ped., ramosis, ramis erectis subaequalibus. Foliis rigidis octonis vel senis, linearibus, margine revolutis, subtus glaucis, supra saturate viridibus, inferioribus latioribus cauleque hirsutis. Panicula subcoarctata vel contracta oblonga, ramulis erecto-patulis, nec divaricatis. Floribus intus albis extus sublivescentibus, laciniis corollae mucronulatis. (An *A. tyraica* *Bess.* en. n. 1333. seu *A. galioides* var. *hirsuta* *Wallr. Sched.* 60 et *Heuff.* en. 87.) — Auf Kalksubstrat, auf der Postwiese bei Kronstadt. Jul., Aug. (Blüht 14 Tage später als *A. galioides* und beginnt zu blühen, wenn diese schon verblüht ist).

1679. *A. Allioni* *Bmg.* En. 4, n. 151. (*A. capitata* *Kit.* in *Schult.* Oestr. 1, 312. *Andrā* bot. Zeit. 1855, p. 292. *Griseb.* et. *Sch.* iter

hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 332. *Rechb.* icon. XXVII. p. 90, t. 131. *A. hexaphylla* Schur Sert. n. 1399; *Roch.* banat. 28, non *All.* *A. tenuissima* Koch *Linn.* 1851, p. 462 sec. *Neilr.* cum?). Caespitosa. Caulibus suberectis foliisque glabris. Foliis 4—6 linearibus verticillatis, margine laevibus, floralibus lanceolatis. Floribus dilute purpureis ternis fasciculatis, congestis vel breviter pedunculatis. Corolla quadrifida tubo glabro versus faucem sensim ampliata; laciniis corollae oblongis obtusiusculis tubo duplo brevioribus. Ovario tenue piloso; stylo bifido. — Ausser den von *Baumg.* angegebenen Standorten auf dem Königstein bei Kronstadt; Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos; auf dem Csáktyaikó (Pavai) bis 6000' Elevat., vorzüglich auf Kalksubstrat. April, Jul.

1680. *A. odorata* *L. Bmg.* 146. *Rechb.* icon. t. 127, f. II. Fl. dan. t. 562. *Schkb.* t. 23. — In schattigen Wäldern der Gebirge. Mai. Jun.

1681. *A. Aparine* *Schott.* ap. *Bess.* Fl. Galic. 1, p. 114. *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 102; 3, 105. *Koch* Syn. ed. 2, 359. *Schur* Sert. (1852) p. 32, n. 1301. *Rechb.* pl. crit. 1, fl. 198; icon. t. 128, f. II. Habitu Galii Aparines sed floribus Asperulae; foliis octonis margine carina cauleque retrorsum aculeato-scabris, ovali-lanceolatis. Floribus albis campanulatis, tubo corollae limbo longiore.

a. rivalis. Tubo corollae brevissimo limbo brevior. (*A. rivalis* *Siebt.* Fl. graec. 1, t. 117. *Rechb.* exc. germ. p. 205. *Rechb.* pl. crit. 1, f. 199.) — An Flussufern, auf nassen sandigen Wiesen, zwischen Gesträuch, kletternd, auf mehreren Stellen, z. B. Fleischhackerwiese bei Hermannstadt; am Scheweschbach im jungen Wald; bei Talmats. Die Var. b. im Thale gegen Neurodna; auf der Burzenwiese bei Kronstadt, am Altfluss gegen Sz. Domokos. Jul., Aug.

372. RUBIA L.

1682. *R. tinctorum* *L. Bmg.* 171. *Sturm* H. 3. *Wagner* t. 117. — An Hecken und Zäunen bei Schässburg. (*Bmg.*) Kronstadt. Jul. Aug.

1683. *R. peregrina* *L. Koch* Syn. ed. 361. (*R. tinctoria* *Scop.*) — Bei dem Dorfe Reussdörfel, wo *R. tinctorum* früher kultivirt wurde und *R. peregrina* untermischt gewesen sein mag. Sie steht im Habitus ungefähr zu *R. tinctorum* wie *G. rubioides* zu *G. boreale*. Mai, Jun.; blüht also früher.

373. GALIUM L.

Sect. I. Aparine Koch.

1684. *G. tricornis* *With.* brit. ed. 2, 153. *Koch* Syn. ed. 2, 362. *Vaill.* par. t. 4, f. 3. (*G. spurium* *Roth.* *Bmg.* 166. *Schrad.* spicil. p. 18, t. 1, f. 2. *G. Valantia* *Wigg.* *Valantia tricornis* *Roth.* n. Beitr. p. 142. *V. Aparine* *Poll.* *V. triflora* *Lam.* fl. fr. 3, 384.) — Auf Aeckern unter Saaten und unbebauten Orten. Jun., Aug.

1685. *G. infestum* *W. Kit.* pl. rar. t. 202. *Bmg.* 169. (*G. Aparine* β *Vaillantii* *Koch* Syn. ed. 2, 363; *Rechb.* icon. t. 146. f. III.

G. Vaillantii DC.; *Vaill.* par. t. 4. f. 4. *G. agreste* a *echinospermum* *Wallr.*) — Auf Aeckern unter Saaten. Hermannstadt. Kronstadt. Jun. Jul.

1686. *G. spurium* *L.* sp. 154, (non *Roth.*). *Rehb.* icon. t. 146, f. II. (*G. Aparine* Var. γ *spurium* *Koch* l. c. *G. hispidum* *Roth.* *G. agreste* β *lejospermum* *Wallr.*) Ab antecedentibus differt: Fructibus laevibus, statura graciliori, foliis angustioribus. — Auf Aeckern unter Saaten, an Hecken und Zäunen. Hermannstadt. Jul.

1687. *G. Aparine* *L.* *Bmg.* 170. *Rehb.* icon. t. 146. f. 1. Fl. dan. t. 495. *Chaumet.* fl. med. t. 186. — Auf Aeckern, an Zäunen, Hecken. An Flussufern zwischen Weidengesträuch. Jul., Septbr.

a. *vernale*. Gracillimum simplex, 6—9 poll.; foliis subsenis, infimis minimis ellipticis reflexis, superioribus obverse-lanceolatis longe mucronatis, subpungentibus; pedunculis axillaribus 1—3 floris; fructibus echinatis erectis, pilis glochidiatis. Internodiis infimis abbreviatis. — An Wald-rändern, an den Weinbergen bei Hammersdorf. Mai.

b. *calcolum*. Caule tenerrimo, 6—9 poll., a basi divaricato-ramoso, retrorsum aculeato; foliis subsenis, infimis subrotundis in petiolum attenuatis, superioribus obovato-oblongis, summis obverse lanceolatis, omnibus apice rotundatis subito mucronatis; pedunculis divaricatis 1—3 floris; fructibus hispidis setulis glochidiatis. Internodiis elongatis foliis longioribus. Foliis mollibus glabris margine tantum setuloso-scabris. (*G. tenerrimum* [mih] an. *Schleich.* ap. *Rehb.* exc. germ. p. 206?) — Am Graben des südlichen Abhanges des Kapellenberges bei Kronstadt. Kalksubstrat. 2500'. Jun.

1688. *G. saccharatum* *All.* ped. 1, 9. *Koch* Syn. ed. 2, 362. *Vaill.* par. t. 4, f. 3. b. (*Vaillantia Aparine* *L.* *Schkh.* t. 345. *Schrad.* spicil. 1, t. 1, f. 3. *V. sacharata* *Gmel.* *Galium verrucosum* *E. B.* 2173.) Habitu *G. tricorni*; differt: Foliis angustioribus uninerviis, non deflexis. Caulibus flaccidis procumbentibus, retrorsum aculeatis, 9—12 poll. Floribus polygamis albidis; pedunculis lateralibus trifloris; floro terminali hermaphrodito fertili, lateralibus binis masculis trifidis. Pedicellis fructiferis recurvatis fructo brevioribus. Fructibus dense verrucosis, maximis. — Auf Aeckern unter Wintersaaten, zwischen Schellenberg und Weszten nächst Hermannstadt. Jun., Jul. 1851.

1689. *G. parisiense* *L.* sp. 157. *Koch* Syn. ed. 2, 363. Foliis subsenis lineari-lanceolatis mucronatis, uninerviis, margine setuloso-scabris. Pedunculis axillaribus, superne subpaniculatis, rectis. Fructibus setoso-hispidis. Caulibus flaccidis 9—12 poll. ramosissimis ramulisque retrorsum scabris. Floribus albis, corolla fructu angustiore. (*G. parisiense* a *trichocarpum* *Tausch.* *Koch* l. c. *G. parisiense* *Rochel.* pl. banat. rar. f. 21. *G. litigiosum* *DC.* *G. minutiflorum* *Brot.* *G. anglicum* β *litigiosum* *Koch.* Syn. ed. 1, p. 331. *G. parisiense* *Schur* Sert. n. 1313.) — Auf sandigen Aeckern in der Hügelregion. Bei Hammersdorf; an der Máros bei Zám; auf grasigen lichten Abhängen des Bilak bei Borband. Jul. Aug. (Als einjährige Pflanze ohne bleibenden Standort;

dem *G. uliginosum* *L.* etwas ähnlich, nur mehr ästig und durch den trockenen Standort gleich auffällig verschieden).

1690. *G. uliginosum* *L.* *Bmg.* 156. *Fl. dan. t.* 1509. *Schrad. spicil. t.* 1. f. 1. — Auf Moorbiesen zwischen Moos, an quelligen Orten, Gräben und Teichen. Hermannstadt. Kronstadt. Jun., Aug.

a. *subalpinum*. *Tenerrimum, pallidum, foliis margine glabriusculis; caulibus flaccidis aculeatis, oculis antrorsum versis.* — Auf Alpentriften: Grossauer Alpen, am Fuss der Fromoasze; oberhalb Reschinár. 3000—5000'. Jun., Aug.

1691. *G. palustre* *L.* *Bmg.* 154. *Rehb. icon. t.* 144, f. 1. *Fl. dan. t.* 423. — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben und Teichen. Hermannstadt. Jun., Aug.

a. *glabrum*. *Caulibus foliisque glabris.* Hermannstadt. Jun.

b. *scabrum*. *Caulibus foliisque margine praecipue aculeato-scabris.* Hermannstadt. Juni.

c. *minus*. *Caespitosum. Caudiculis 6—9 poll. simplicibus foliisque scaberrimis; foliis quaternis senisque reversis; floribus sordide albis fructibusque minutissimis.* — Hinter dem Kapellenberg bei Kronstadt und auf der Pojaná, Bergform. Jul.

d. *majus*. *Caulibus 2—3 ped. inter frutices quasi scandentibus, magis minusve aculeatis; fructibus duplo majoribus quam in Var. antecedentibus.* — Auf Sumpfwiesen in Wäldern zwischen Gesträuch, klimmend, Hermannstadt. Jul. Aug.

Sect. II. *Platygalium* *DC. prodr.* 4, 598.

1692. *G. rotundifolium* *L.* — *Bmg.* 168. — *Rehb. icon. t.* 147, f. IV. — *Jacq. A. t.* 94. — In lichten Bergwäldern bei Kronstadt. Jun. August.

1693. *G. boreale* *L.* — *Bmg.* 167. — *Rehb. icon. t.* 135, f. II. *Fl. dan. t.* 1024. — Auf Waldwiesen, Haiden, schattigen Orten fast in allen Regionen bis 6000' Elevat. Mai, Jul.

a. *hyssopifolium*. *Caule diffuso, foliis angustis, fructibus glaberrimis. (G. hyssopifolium Hoffm.)* — Auf der Narzissenwiese bei Hermannstadt. Jun.

b. *Pseudo-rubioides*. (*G. boreali-rubioides Schur; Schur Sert. n.* 1347 var. a. *latifolia* — an *G. boreale* β *intermedium Koch Syn. ed. 2, 364?*) — *Caulibus rigidis glabris, 1½—2 ped.; foliis oblongo-lanceolatis obtusiusculis, trinerviis, margine setuloso-asperis, 12—15 lin. long.; pedicellis fructibusque setuloso-scabris.* — An schattigen Orten in den Weinbergen bei Talmats. Jul.

1694. *G. rubioides* *L.* — *Bmg.* 153. — *Rehb. icon. t.* 135, f. 1. — *Roch. banat. f.* 19. *Var. Caule laevi vel setuloso; fructibus laevibus vel setuloso-scabris, quandoque baccatis.* — Auf Hügeln, an Weinbergen, Gebüsch, Hecken, an Flussufern zwischen Weidengesträuch. Hermannstadt, Hammersdorf, Stolzenburg. Jul. Aug.

Sect. III. Xanthogalium DC.

1695. G. verum L. — *Bmg.* 161. — *Rehb.* icon. t. 136, f. II. — *Fl. dan.* t. 1146. — *Schkh.* t. 23. — In Wäldern, auf Wiesen und Triften. Jun. Septbr.

a. *asparagifolium*. *Schur* Sert. n. 1325 a. — Caulibus foliis angustissimis fructibusque glabris. Floribus saturatius luteis. — Auf Hügeln bei Hammersdorf, 1500'. Mergelboden. Jul.

b. *spiculifolium*. *Schur* l. c. var. b. Foliis infimis latioribus suboblongis, superioribus spiculiformibus, margine setuloso-scabriusculis, siccatione margine revolutis acicularibus. — Auf Alpentriften und sonnigen Bergkuppen. Jul. Aug. — Z. B. auf dem Arpás 5000' und dem Götzenberg 4000'.

c. *caescens*. *Heuff.* en. p. 88. (me judicante.) Caule inferne glabro, superne puberulo. Foliis subcaescentibus margine scabriusculis demum subaciculari-convolutis. Fructibus non laevibus sed sub lentem hirtoscabriusculis. (An. G. verosimile *R.* et *S.* — G. verum β lasiocarpum *Ledeb.* — G. verum β rosmarinifolium *Bunge.* — G. ruthenicum *Willd.* — G. caucasicum *Lag.* — G. verum trachycarpum *DC.*) — Auf Alpentriften des Arpás, Wiesen und in Gebüsch; in Felsenritzen auf dem Königstein 4000'—6000'. Jul. (Species distincta mihi.)

d. *albiflorum*. Simillimum var. a. sed floribus albis et foliis parum latioribus planis, mollibusque. (G. Pseudo-verum *Schur* herb. — G. Mollugo-verum mihi?) — Auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Jul. 1854.

e. *pallidiflorum*. Subsimile var. d.; caule superne tenue hirsuto, 1—1½ ped. Foliis subplanis oblongo-linearibus, antice latioribus, aculeato-mucronatis, margine serrulato-scabris. Floribus sordide albis vel subochroleucis. Fructibus laevibus glabrisque. (G. pallidiflorum *Schur* herb. Transs.) — Auf fruchtbaren Wiesen bei Hermannstadt, Kronstadt. Jul.

f. *Wulfenianum*. *Schur.* (G. Mollugo-verum *Schur.* Sert. n. 1324. — G. ochroleucum *Wulf.* et plur. *Rot.* [non *Kit.* nec *Schur* l. c.]) — Caulibus glabris, 2—3 ped. Foliis diversiformibus; inferioribus oblongis, superioribus lineari-oblongis, summis linearibus, planis, margine serrulato-scabris, siccate margine revolutis, glabris, subtu pallidioribus, nervo crasso albo notatis. Floribus ochroleucis, G. vero majoribus, suaveolentibus. Fructibus laevibus glabrisque. — Auf fruchtbaren Wiesen in der Hügelregion zwischen G. Mollugo und G. verum. Hermannstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

1696. G. ochroleucum *Kit.* in *Schult.* Ostr. 1, 305. — *Rochel.* banat. f. 20, t. 8. — *Rehb.* exc. germ. p. 209; *Rehb.* icon. XXVII, f. 42. — *Schur* Sert. n. 1324, excl. Syn. — Radice multicauli. Caulibus basi curvatis deinde erectis tereti-quadrangularibus, laevissimis, a basi ramosis, ramis ramulisque quadrangularibus erecto-patulis. Foliis linearibus planis, subulatis, margine serrulato-scabris, albo-mucronatis. Floribus

minimis ochroleucis laxè paniculatis; pedunculis subtrifloris; laciniis corollae longissime acuminatis. Fructibus laevibus glabrisque. Planta 2 ped., toto glabra et nitens. — Auf steinigén Bergabhängen, zwischen Gebüsch, selten. Auf der Nagelflüe zwischen Talmats und dem Girsauer Berg am Rothenthurm oberhalb Boitza. 2000'—3000'. Jun. Jul.

Sect. IV. *Eugaliu* DC.

1697. *G. nitidum* Willd. — *Rehb.* exc. germ. p. 209. (*G. Kitai-belianum* *R.* et *S.* — *Simillimum* *G. ochroleuco* *Kit.*, sed floribus albis. *G. ochroleuco-capillipes* *Schur* herb.) — Auf sonnigen Abhängen am Zoodfluss bei Talmats mit *G. capillipes*. Jun. Jul.

1698. *G. purpureum* L. — *Rehb.* icon. t. 141, f. II. — *Koch* Syn ed 2, 364. — Radice polycephala. Caulibus suberectis rigidis, paniculato-ramosissimis 10—15 poll., tereti-quadricostatis, puberulis. Foliis linearibus, angustissimis, mucronatis, suboctoris. Pedicellis capillaribus nutantibus subracemoso-paniculatis. Corollis minutissimis sanguineis. Fructibus laevibus. — Auf steinigén Abhängen der Hügelregion, vorzüglich auf Kalk; auf dem Esem-Teteje; bei Enyed (*Pavai*); am Rothenthurmpass (*Lerchenfeld*). Auch bei Verespaták. Jul. Aug.

1699. *G. capillipes* Rehb. exc. germ. p. 847, pl. crit. XI.; icon. t. 139, f. III. *Schur* Sert. n. 1328. — *Heuff.* Flora 1857, 2, 562. — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 332. — Radice repente multiplicite. Caulibus erectis, ramosis 12—15 poll. subtereti-quadricostatis laevigatis, in nodis incrassatis. Foliis longissimis angustissime oblongo-linearibus, suboctoris, internodium aequantibus, acutatis, margine serrulato-scabris; foliis summis et floralibus oppositis setaceis, pedicellum subaequantibus. Floribus laxè dichotomo-paniculatis albis minimis; pedicellis capillaceis elongatis post anthesin erectis; laciniis corollae acutis. Fructibus laevibus. — An bewachsenen Abhängen, zwischen Gebüsch, in der Hügel- und Bergregion; zwischen Talmats und Zood an den Lehnen des Zoodflusses, oberhalb Boitza im Kieferwalde. 2000'—3000'. Jun. Jul.

1700. *G. Pseudo-aristatum* Schur herb. Transs. Medium inter *G. capillipes* et *G. aristatum* tenet. — (An *G. linifolium* *Lam.* dict. 2, 578?) — Radice fibrosa mono-pleiocephala. Caulibus erectis subtereti-quadricostatis, 12—15 poll., laevibus, a medio divaricato-ramosis; internodiis subaequilongis. Foliis suboctoris lineari-oblongis, 12—15 lin. long., 1—1½ lin. lat. a medio utrinque attenuatis, brevissime mucronatis, glabris, margine serrato-ciliatis, subtus pallidioribus nervoque albo crasso notatis. Floribus apice ramulorum dichotomis, longissime pedunculatis, erectis, albis; pedunculis filiformibus trifloris, iis *G. capillipedis* simillimis. Fructibus laevibus. — (An *G. nitidum* plur. *Bot.*? *G. nitidum* *Schur* herb. Transs. olim. Sert. n. 1322.) — Zwischen Gebüsch, auf kräuterreichen Abhängen am Zoodfluss bei Talmats mit *G. capillipes*; Alluvium. Jul. 1846.

1701. *G. aristatum* L. — *Koch* Syn. ed 2, 365. — *Rehb.* icon. t. 139. f. I. et II. — (*G. aristatum* *Gaud.* helv. 1, p. 423. — *G. aristatum* var. a scabriusculum *Koch* Syn. ed 2, 365. — *G. laevigatum* *L.* sp. 1667. [teste *Koch.*] *G. papillosum* *Heuff.* Flora 1857, 2, 563; En. banat. p. 88. — *G. aristatum* *L.* var scabrum *Griseb.* Rumel. II. p. 157. cum? — *G. linifolium* *Lam.* — *G. silvaticum* *Bert.* [teste *Neilreich.*] Nachtr. p. 146.) — Caulibus erectis, basi subteretibus, superne tenuè quadricostatis, ad nodos incrassatis. Foliis senis octonisve, oblongo-linearibus, margine setoso-serrulatis, internodio parum brevioribus, acutis, mucronatis; fol. summis floralibusque ex ovata basi sensim acutis. Floribus laxè paniculatis, subtrichotomis; pedicellis rigidiusculis erecto patentibus; corollae laciniis obtusiusculis. Fructibus laevibus. — Auf sonnigen steinigen Abhängen zwischen Gesträuch, vorzüglich auf Kalk, in der Bergregion und auf Alpen. Auf dem Butsets unterhalb des Klosters 5000'. Aug. Früchte; am Tömöserpass, Szaro Tomós 3000'. Jun.

1702. *G. transsilvanicum* Schur Sert. n. 1329. Praecedenti affine attamen diversum et distinguendum: Radice repente oligocephala. Caulibus rigidioribus evidenter quadrangularibus, erectis, a basi ramosis, 10—15 poll. nitidis ramis paniculatis. Foliis octonis, planis, oblongis linearibusve antice latioribus, 12 lin. long. 4—4¼ lin. lat., subito acuminatis, albo aristato-mucronatis, glabris, nitidis, integerrimis vel versus apicem serrulatis, subtus nervo prominente valido instructis; foliis floralibus oppositis oblongo-linearibus. Floribus albis paniculatis numerosissimis suaveolentibus; corollae laciniis ovalibus cuspidatis. Fructibus laevibus nigris. — (*G. stenophyllum* *Schur* herb. Transs. var. fol. linearibus.) — Auf grasigen schattigen Abhängen, an Felsen, in den Fogaraser und Arpaser Alpen 6000', z. B. in der Swertiaschlucht mit *Cerastium transsilvanicum* und *Swertia punctata* im Sirnathal; auf dem Vurtop und Arpás. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

1703. *G. sylvaticum* L. — *Bmg.* 163. — *Rehb.* icon. t. 138. f. II. — (*G. laevigatum* *Vill.* delph. 2, 327.) — In Wäldern und Gebüschchen der Bergregion. Jun. Aug.

a. *alpinum*. Humile 9—12 poll. Foliis quaternis cauleque glabris. Floribus laxè paniculatis secundis. — Auf Felsen der Arpaser Alpen 6000'. Kalk. Jul.

b. *pubescens*. Caule ramisque foliis subtus in nervis pubescentibus — Auf dem Götzenberg bei Heltau. Jul.

1704. *G. intermedium* Schult. Obs. 22; Ostr. 1, 304. — *R. et Sch.* Syst. 3, 236. — (*G. polymorphum* a latifolium *Knaf.* — *G. Schultesii* *Vest.* Flora 1824, 2, 530.) — *G. sylvaticum* var. c. latifolia *Schur* Sert. n. 1319. — Ab antecedente *G. sylvatico* genuino differt: Statura multo robustiori. Radice horizontaliter repente. Foliis obverse lanceolatis apice rotundatis mucronatis, a medio ad apicem serrulatis ciliatisque. Floribus semper erectis. Fructibus glabris rugosis. — In der Bergregion: Götzenberg, Preschbe auf Mauern bei Heltau. Jul.

a. *subarcticum*. Caulibus humilioribus gracilioribusque; foliis oblongo-linearibus margine revolutis; floribus numerosissimis minoribusque. —

Auf der Kolzu Brazi in den Fogaraser Alpen mit *Silene Lerchenfeldiana*.
Jul. Aug.

1705. *G. rubrum* L. — *Bmg.* 165. — *Koch* Syn. ed 2, 366. —
Auf trockenen Bergwiesen, bei Verespatak. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

1706. *G. lucidum* All. ped. 1, 5, t. 77, f. 2. — *Koch* Syn. ed 2,
366. — *Schur* Sert. n. 1323. — Auf sonnigen Hügeln, Felsen, vorzüglich
auf Kalk, in der Voralpen- und Alpenregion bis 6000 Elevat. Jun. Aug.

a. *glabrum*. Caule rigido 1½ ped. foliisque glabro. Foliis latioribus
oblongo-linearibus erectis, mucronatis, lucidis, margine serrulato revoluto
instructis. — (*G. erectum* *Huds.* Angl. ed 2 [1778] 1, 68; *Engl. B. t.*
2067. — *Rehb.* icon. XXVII, t. 137. — *Rehb.* icon. XXVII, t. 140.) —
Auf Felsen in den Fogaraser Gebirgen, Kolzu-Brazi. 5000'. Jul. Aug.

b. *stenophyllum*. Caulibus numerosis erectiusculis vel diffusis, 9 poll.,
foliis linearibus senis margine revoluto serrulato-scabris. — (*G. cor-
rudaefolium* *Vill. Rehb.* icon. XXVII, t. 140. — *G. tenuifolium* *All.*
et *G. tenuifolium* *Wulf.*) — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt;
auf dem grossen Hangenstein; bei Orlath nächst Hermanstadt. Jun.
Jul. 1846.

c. *pilosum*. Caulibus gracilioribus diffusis 1½ ped. et ultra inferne
pilosus, superne glabris; foliis octonis oblongo-linearibus, antice parum
latioribus, margine revoluto serrulatis, albo mucronatis, reflexis. Fructi-
bus flavidis subrugosis. — Auf Kalksubstrat: Auf dem Ecsem-Teteje bei
Sz. Domokos. 4000'. Jul.

d. *pubescens*. Caulibus, foliisque pubescentibus; foliis oblongo-linearibus
¾—1 lin. lat., 9—12 lin. long.; caulibus 10—15 poll. erectiusculis.
(*G. pubescens* *Schur* Sert. n. 1330.) — (*G. hirsutum* *Kt.*?) — (*G.*
pubescens *Schrad.* in *R. et Sch.* Syst. mant. III., 171. — *Rehb.* exc.
germ. p. 210.) — Auf der Pojana bei Kronstadt, die Kluft gegen Ro-
senau. Jul.

e. *petrosum*. Gracile, erectum, glabrum, simpliciusculum; floribus
sordide albis vel ochroleucis; foliis planis subsenis, lineari-oblongis, mar-
gine serrulatis. (*G. petrosum* *Schur* herb. Transs.) — Auf Kalkfel-
sen bei Kronstadt, Kapellenberg, Hangenstein. 2500'. Jun. Jul.

f. *cinereum*. Caule 10—12 poll. rigidiusculo. Foliis subsenis oblongo-
linearibus cauleque glabris, rore glauco magis minusve obductis. Floribus
laxe paniculatis. (*G. cinereum* *All.* ped. 2, p. 6, t. 77, f. 4. — *Rehb.*
icon. p. 100, t. 140. — *G. lucidum* β *cinereum* *Koch.* Syn. ed. 2, p. 366.
— *G. Mollugo* β *lucidum* *Coss. et Germ.* par. 1, 362. [*Neilr.* Nachtr.
p. 145.] — Auf Kalkfelsen am Fuss des Königstein und am Keryeman
bei Kronstadt. Jul. Aug. 4000'—5000'.

1707. *G. petreum* Schur. Radice lignosa multicipite. Caulibus
erectis, strictis, tereti-quadrangularibus, foliisque glabris 9—12 poll.
superne subramosis, internodiis longissimis foliis 6—8 longioribus. Foliis
minimis 3—4 lin. longis ½—⅓ lin. lat. oblongo-linearibus, antice parum
latioribus, suboctonis, reflexis, mucronatis, margine serrulatis, planis;
foliis summis seu floralibus oppositis. Floribus paniculatis minimis numero-
sissimis, sordide albis; pedunculis trifloris, pedicellis calycem aequantibus.

corollae laciniis breviter subitoque cuspidatis. Fructibus minimis, laevibus albo-punctulatis, subsuccosis siccatione subrugulosis. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Auf dem kleinen und grossen Hangestein 2500—3000', auf dem Butsets 6000'; auf dem Eesem-Teteje bei Sz. Domokos 5000'. Jun., Aug.

a. *ramosissimum*. Caule basi subfruticuloso, superne ramosissimo, ramulis apice paucifloris, fructibus laevibus exsuccis. (G. *Bielzii* Schur herb. Transs.). — Auf dem Czibles. (A. *Bielz.* 1847). Jul., Aug. (Zum Typus von *G. Mollugo* und *G. lucidum* gehörend hat unsere Pflanze die Eigenthümlichkeit, im frischen und getrockneten Zustande einen eigenthümlichen, aromatischen Geruch zu verbreiten).

b. *vestitum*. Formae genuinae simillimum sed caulibus firmioribus, basi pilosis; foliis senis octonisve, planis, b. lin. long. $\frac{1}{2}$ lin. lat.; ramulis fructiferis erectis, pedicellis fructu 2—3 plo longioribus; fructibus succosis albo maculatis siccate rugosis. (G. *Pseudo-cinereum* Schur herb. Transs.). — Auf grasigen Abhängen, Bergwiesen bei Kronstadt. Kalk. 2500—3000'. Jun., Jul.

1708. G. Mollugo L. *Bmg.* 462. *Rechb.* icon. t. 136, f. 1. Fl. dan. t. 455. — Auf Wiesen, Triften, an Wegen, Aeckerrändern, an Hecken, Zäunen und in Gebüsch Mai, Aug.

a. *glabrum*. Caule foliisque glabris. Hermannstadt. Jun.

b. *pilosulum*. Caule foliisque inferioribus hirtis; foliis octonis, inferioribus oblongis obtusis, superioribus lineari-oblongis mucronatis, ramis erecto patulis. — Zwischen Gesträuch bei dem Dorfe Baumgarten und bei Hammersdorf. Jul.

c. *inundatum*. Ramosissimum, decumbens, diffusum, glabrum; caudiculis 10—15 poll., flexuosis; foliis senis obovato-lanceolatis, stellato-expansis obtusis, mucronulatis, serrulatis; ramulis paucifloris divaricatis. Fructibus flavidis subrugulosis. (Proximum *G. insubrico* Gaud. helv. 1, p. 421. *Rechb.* icon. XXVII. t. 137 et 138). — Auf Sandboden am Zibinfluss und ungebauten Orten bei Hermannstadt. Aug. Septbr.

d. *angustatum*. Caulibus longissimis ramosissimisque ramulis divaricatis; foliis lineari-oblongis cauleque glabris. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Aug. Septbr.

e. *alpicolum*. Caulibus 6—9 poll. basi fruticulosus ramosus; foliis senis octonisve lineari-oblongis, minimis, mucronatis, margine scabris cauleque glabris. — In Kalkfelsenritzen der Arpásér- und Kerzesorer Alpen: Arpás, Butian 6000'. Jul., Aug.

f. *rupicolum*. Caulibus firmioribus foliisque glabris basi fruticulosus, ramosissimis, ramis divaricatis; foliis caudicorum oblongis, ramulorum lineari-oblongis; floribus albis; fructibus laevibus nigris. (G. *tyrolense* Schur Sert. n. 1321 var. d. [an *Willd.*]) — Auf Felsen der Fogaraser-Alpen Kolzu Brasi. 5000'; auf der schwarzen Koppe, Deala negro, oder Deala Stirpu in den Grossauer Alpen 6000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

1709. G. sylvestre Poll. palat. 151. *Rechb.* icon. XXVII. p. 97. t. 142, f. 2—3. Caulibus quadrangularibus 6—15 poll. magis minusve caespitosis a basi adscendentibus vel procumbentibus vel diffusis, glabris.

Foliis oblongo-linearibus antice parum latioribus, acuminatis et mucronatis, uninerviis, suboctonis; fol. inferioribus obovatis. Floribus albis paniculato-cymosis; pedicellis erecto-patentibus; corollae laciniis acutis. Fructibus obsolete granulosis. (G. sylvestre α et β Koch Syn. ed. 2, 367. G. sylvestre 1. glabrum Schrad. G. multicaule a polyphyllum Wallr. G. sylvestre vulgatum Gaud. G. umbellatum a Lam. G. laeve Thuil. DC. G. anisophyllum Vill. G. montanum Vill. G. sylvestre 2 alpestre Gaud.; *Rehb.* icon. t. 142, fl. 6. G. alpestre R. et S. — G. argenteum Vill.).

a. *supinum*. Glabrum. 2—3 poll., tenue caespitosum; foliis senis octonisve; floribus bi-trichotomo-cymosis subpaniculatis, ramulis paniculae longitudine foliorum vel parum longioribus; floribus minimis. — G. sylvestre δ supinum Koch l. c. — G. alpestre Schur Sert. 1331, b. — G. sylvestre 4 supinum Gaud. — G. supinum Lam. DC. — *Rehb.* icon. t. 142, f. 7.

b. *scabricle*. Caule debile scabro, foliis quaternis laevibus floribus subumbellatis. (G. montanum Bmg. En. 1. n. 155.) — (G. tenue Vill. prosp. 19. — G. nitidulum Thuill.) — Auf Wiesen, Triften, Haiden, in lichten Wäldern der Berg- und Alpenregion; Talmats; bei Boitza; Fogaraser und Arpaser Gebirge; häufiger auf den Gebirgen bei Kronstadt. 2000'—5000', gern auf Kalk. Jun. Aug.

1710. G. Boccone Willd. sp. 1, 587. — Bmg. En. 1. n. 160. — *All.* ped. 1, p. 6. — DC. prodr. 4, 594. — *Bocc.* Mus. t. 101. — (G. sylvestre γ hirtum Koch Syn. ed. 2, 367. — G. sylvestre 3 pubescens Schrad. — G. multicaule eriophyllum Wallr. — G. sylvestre 3 Boccone Gaud. — G. umbellatum β Lam. — G. asperum Schreb. — G. scabrum Pers.; *Jacq.* A. 5, t. 422; Bmg. En. 1. n. 160.) — Ab antecedente imprimis differt: Caulibus foliisque magis minusve hirtis-scabris vel pubescentibus pilis patentibus. — Auf Waldwiesen in der Hügel- und Bergregion (Bmg. l. c.) vorzüglich im Szeklerlande und auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt. Jun. Aug.

1711. G. pumilum Lam. dict. 2, 580. — Koch Syn. ed. 2, 367. — *Rehb.* icon. t. 143, f. 2—3. — Lam. ill. t. 60, f. 2. (G. trichophyllum *All.*, *Wulf.* in *Röm. Arch.* 3, 329. — G. austriacum *Jacq.* A. 1. t. 80, Bmg. En. 1, n. 157. — G. pumilum var. γ nitidum *Neilr.*) — Ab antecedentibus maxime affinis differt: Foliis linearibus a medio subulato-attenuatis aristatis margine basique subincrassatis, subtus bisulcatis, nervo valido instructis. Caudiculis procumbentibus a basi ramosissimis. Fructibus evidenter subtilissime granulosis. — Auf sonnigen Wiesen und Triften in der Berg- und Voralpenregion: Bistritzer Alpen (Bmg.). Auf der Piatra-mare und Schuler bei Kronstadt. Jun. Jul.

a. *tenerrimum*. Caule debili 6—8 poll. Foliis infimis oblongis sub-senis minimis $1\frac{1}{2}$ lin. longis, superioribus rite linearibus 12 lin. long., omnibus acuminatis et aristatis cauleque glabris, integerrimis. Floribus minimis albis laxo trichotomo-cymosis. Fructibus minimis sublaevibus. — In lichten Bergwäldern an steinigen Orten, Schuler bei Kronstadt. Jul.

1712. G. pusillum *L.* sp. 154 sec. *Gaud.* — *Bmg. En.* 1, n. 159. (*G. pumilum* δ pubescens *DC.* prodr. 4, 595. — *G. pumilum* β hirtellum *Gaud.* — *G. pumilum* var. b. et c. *Schur* Sert. n. 1332. — *G. hypnoides* *Vill.* Dauph. 2, 323; *Rehb.* icon. t. 143, f. 5.) — Caulibus 2–3 poll. interdum caespitosis erectis vel procumbentibus vel ex rupium fissuris dependentibus, debilibus, angulatis, a basi ramosis, ramis, apice corymboso-paucifloris. Foliis subsenis vel octonis cauleque scabris vel pilosis, pilis patentibus undique obsitis, inferioribus obverse lanceolatis obtusiusculis, superioribus oblongo-linearibus acuminatis. Floribus ochroleucis suaveolentibus 2–3 chotomis, pedicellis brevissimis. Fructibus granulosis. — *Obs.* 24; *Rehb.* icon. p. 97, t. 143, f. 4. — Auf Triften, steinigen Abhängen, Felsenritzen der Hochalpen: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodraer Alpen; Butsets und Königstein bei Kronstadt. Vorzüglich auf Kalk oder in dessen Nähe 6000'–7000'. Jun. Aug.

1713. G. saxatile *L.* fl. succ. ed. 2, p. 463. — *Koch* Syn. ed. 2, 366. — *Fl. dan.* t. 1633. — (*G. hercynicum* *Weigl.* *Obs.* p. 23. — *G. montanum* *Huds.*) — Caudiculis procumbentibus, ramis elongatis confertis; pedunculis multifloris corymboso-paniculatis. Floribus albis. Foliis inferioribus ovato-subrotundis subquinis, superioribus obverse lanceolatis subsenis, mucronatis uninerviis. Fructibus granulato scabris. Planta gracilis, 6–8 poll., saturate viridis, habitus. *G. palustri* formae minimae subsimilis. — Auf Moor- und Torfboden zwischen Moosen oft versteckt, in der Berg- und Alpenregion. — Auf feuchten steinigen Triften der Fogaraser Alpen (*Kladni*) mit *G. pusillum*. — (*Lerchenf.* botan. Nacht. in den Pombacher Alpen.) — Jun. Aug. — Ich glaube Trümmer dieses Galiums auf dem Torfmoor am Büdös September 1853 beobachtet zu haben.

374. VALANTIA L.

(Galium Sectio I. Cruciată *Tournef.*)

1714. V. Cruciată *L.* sp. 1491. — (*Galium Cruciată* *Scop.* — *Rehb.* icon. 17, t. 134, f. 1. — *G. Vaillantia* *Bmg.* *En.* 1, n. 152. — *G. cruciatum* *Sm.* — *G. cruciată* var. a. foliis hirsutis *Ledeb.* *Ros.* 2, 416.

a. *laevipes*. *Koch* Syn. ed. 2, 361. — Pedunculis glabris, foliis tantum in margine nervisque ciliatis caeterum subglabris. (*G. Cruciată* β *chersonensis* *DC.* — *G. chersonensis* *R.* et *S.* *Valantia chersonensis* *Willd.*; *M. Bieb.* sec. *Ledeb.* *V. cruciată* sec. *Koch* l. c.) — Auf Kalksubstrat der Bergregion bei Kronstadt. Mai, Jun. 3000'.

1715. V. Bauhini *Schur* Sert. n. 1305. — *R.* et *S.* syst. 3, 281. — (*G. Bauhini* *Rehb.* exc. germ. p. 207. — Magis minusve hirsuta. Foliis quaternis oblongo-ellipticis vel oblongis trinerviis margine longe ciliatis. Pedunculis dichotomis nudis, foliis dimidio brevioribus. Floribus luteis. Fructibus globosis glabris.) — (*Valantia glabra* *L.* — *Bmg.* 172. — *W. Kitz.* t. 32. — *Schkh.* t. 345.)

a. *ramosa*. *Roche.* pl. banat. f. 23. — Nach dem Grade der Entwicklung sehr verschieden gestaltet. — In der Hügeregion zwischen

Gesträuch, in Weinbergen, häufig bei Hammersdorf, Grossscheuern, Stolzenburg, Klausenburg. Hermannstadt bis in den Fogaraser, Arpaser und Kerzesorer Alpen. Mai, Jul.

1716. V. alpina Schur Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 86. — Sert. n. 1307. — (*G. alpinum* Schur herb. Transs.) — Radice polycephala. Caudiculis erectis, 6 poll., glabris. Foliis infimis orbiculatis, superioribus subrotundo-ellipticis, summis ellipticis, subtus pallidioribus, margine ciliatis, trinerviis, nervis lateralibus valde curvatis. Floribus ochroleucis. — Auf Felsen der Arpaser und Kerzesorer Alpen. 6000'. Glimmerschiefer-substrat. Jun. Jul.

1717. V. glabra Vill. Schur Sert. n. 1306. — (*Galium vernum* Scop. carn. 1, 99, t. 2. — *G. Halleri* R. et S.) Ab antecedentibus differt: Foliis glabris vix ciliatis; caule villosulo; floribus albis; fructibus subpyriformibus. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt: Szokarak. Salamouss-felsen. Mai.

1718. V. pedemontana Bell. app. 46, t. 5. — *Bmg.* 173. — *W. Kit.* t. 33. (*Galium pedemontanum* All. auct. t. 5.) — Auf Sandboden in der Hügellregion. April, Mai. Hermannstadt.

Ordo LXX. VALERIANEAE DC.

375. VALERIANA L.

1719. V. exaltata Mikan. ap. Pohl. tent. fl. bohém. 1, p. 41. — (*V. officinalis* a altissima Koch Syn. ed. 1, 337. — *V. altissima* Hornem. — *V. multiceps* Wallr. in *Linn.* 14, p. 539.) — Auf Waldwiesen, zwischen Gebüsch: Lazarethwiese und Narzissenwiese im jungen Wald gegen Resinár nächst Hermannstadt. Jul. Aug.

1720. V. officinalis L. — *Bmg.* 107. — *Sturm* H. 9. — *Wagner* t. 20. — Fl. dan. t. 570. — Auf Waldwiesen zwischen Gebüsch. Mai, Jul.

a. major. Koch Syn. ed. 2, 369; *Rehb.* icon. 12, f. 1432. (*V. procurrens* Wallr. in *Linn.* 14, p. 540.)

b. minor. Koch l. c.; *Rehb.* icon. 12, f. 1433. (*V. officinalis* var minor Koch bot. Zeit. 20, 1, p. 359. — *V. officinalis* γ angustifolia Koch Syn. ed. 1, 337. — *V. angustifolia* Tausch. — *V. collina* Wallr. in *Linn.* 14, 537.) — Auf Wiesen in der Hügel- und Bergregion. Hinter dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jun. Jul.

1721. V. alternifolia Ledeb. Fl. alt. 1, p. 52, in nota (me judicante). (*V. officinalis* γ alternifolia Ledeb. fl. Ross. 2, 439.) — *V. tenuissima* Schur. — Radice minima fibrosa (nec. stolonifera) monocephala. Caule gracili $1\frac{1}{2}$ ped., foliisque inferioribus piloso. Foliis inferioribus alternis, pinnatisectis; segmentis oblongis vel oblongo-linearibus, integerrimis vel hinc inde dente instructis, pubescente-villosis, margine ciliatis; bracteis densius villosis. Floribus corymbosis roseis odoratis. — In der

Hügel- und Bergregion zwischen Gesträuch an Waldrändern in lockerer Dammerde. Alluvium. Kalkmergel 1500'—2000'. — Bei Hammersdorf, Grossscheuern, Stolzenburg, Zood, Talmats, oberhalb Portsesd. Jun. Jul.

1722. V. sambucifolia *Mikan.* ap. *Pohl.* bohem. 1, 41. (V. repens *Host.* V. exaltata *Bmg.* 108 cum citat. V. sambucifolia *Mikan.*) — In den Gebirgstälern an quelligen Orten, an Bächen, Rinneln und Wasserfällen: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer und Rodnaer Gebirge bis 4000'. Jun. Aug. A. V. exaltata differt: Foliis 4—5 jugis, segmentis multo majoribus oblongis ellipticisve; caule crassiori sulcato; radice monocephala stolonifera.

1723. V. sciophila *Schur* herb. Transsilv. — Radice fibrosa valida valde fibrosa fibris longissimis fibrillosis latere inferiori obsessa, caudices plurimis horizontalibus supra terram proferente. Caule erecto sulcato 2 ped., simpliciter superne ramoso, ramis florigeris. Foliis radicalibus novellis prolumque steriliolum triphyllis longissime petiolatis, foliis lateralibus sessilibus minoribus, foliolo terminali elliptico petiolato; foliis caulinis pinatis, subquadrijugis petiolatis, segmentis oblongo-ellipticis, grosse obtuse dentatis, lateralibus subsessilibus subdecurrentibus, segmento terminali trilobo; omnibus glabriusculis, margine pilosis. Floribus niveis suaveolentibus. Fructibus compresso-conicis margine incrassatis, hinc unistriatis illinc tristriatis calyce involuto coronatis. Subsimilis V. sambucifoliae, sed omnibus in partibus minor et loco natali distincta. — Auf Kalkbergen bei Kronstadt, häufig am nördlichen waldigen Abhang am Berghals. Jul. 2500'.

1724. V. divaricata *Hinterök.* Zool. bot. Ges. 1858, II, 333. — Auf dem Ketskekö bei Carlsburg soll, nach *Neireich's* Nachtr. p. 90, von V. officinalis nicht verschieden sein.

1725. V. Phu *L.* — *Koch* Syn. ed. 2, 369. — *Rehb.* icon. XXVII, f. 1430. — Wird hin und wieder kultivirt und kommt zuweilen verwildert vor. Ich fand sie bei Heltau am Bärenbach, Mai 1847, und brachte selbige im nächsten Jahr in meinem Garten zum Blühen.

1726. V. dioica *L.* — *Bmg.* 106. — *Rehb.* icon. f. 1428. — *Sturm* II. 9. — Fl. dan. t. 687. *Tratt.* t. 142. — Auf sumpfigen Wiesen zwischen Gebüsch in feuchten Wäldern. Jun.

a. *simplicifolia.* *Rehb.* pl. crit. 1, f. 120. — *Schur* Sert. n. 1344. a. Foliis radicalibus subrotundo-ellipticis obtusiusculis, margine ciliatis; caulinis inferioribus ovato-oblongis crenatis; summis minimis antice tridentatis, dente medio porrecto. Caule 12 poll. Radice repente. — Auf schlammigem Boden im Zoodthale am Götzenberg. Jun. 1847.

b. *obovata.* Foliis radicalibus obovato-spathulatis in petiolum brevem attenuatis, caulinis obovatis sessilibus, obtusis, versus basin angustatis, scabriusculis margine denticulatis ciliatisque; foliis summis grosse dentatis. Floribus roseis. Caule erecto firmo 1½—2 ped. Radice longissime repente. — Auf Gebirgswiesen an moorigen quelligen Orten oberhalb Resinár auf dem Wege zur Fromoasze. 3000'. Jul. Aug.

c. *minima.* Foliis radicalibus longissime petiolatis, oblongo-ellipticis basi subcordatis vel truncatis, subito in petiolum desinentibus; caulinis

inferioribus oblongis in petiolum sensim angustatis; superioribus sessilibus minimis dente uno alterove instructis. Caule 9—12 poll. gracili. — Auf Waldwiesen bei Heltau und Resinár. Jun. Jul.

d. *subdissecta*. Caule $1\frac{1}{2}$ —2 ped. Foliis radicalibus petiolatis, subrotundo-cordatis, basi truncatis, subito in petiolum attenuatis; caulinis inferioribus integris subito in petiolum brevem et latum desinentibus; mediis sessilibus ellipticis acutis vel acutiusculis, margine undulato-dentatis ciliatis; summis amplexicaulibus inciso-lobatis, lobo terminali oblongo, obtuso; foliis floralibus pinnatifidis minimis, laciniis linearibus. Floribus roseis suaveolentibus. — Auf sumpfigen Bergwiesen: Auf der Pojana am Fuss des Schuler und im Zaisonthale auf dem Wege zur Pojana Muruluj bei Kronstadt. 3000'. Jul.

1727. V. tripteris L. — *Bmg.* 109. — *Rehb.* icon. f. 1424. — *Sturm* H. 44. — *Jacq.* A. t. 268. — An quelligen schattigen Orten der Voralpen und Alpen, bis in die Flussgebiete herabsteigend. 3000'—6000'. Kalk- und Glimmerschiefersubstrat. Jun. Aug.

1728. V. sisymbriifolia *Desp.* Chaix de pl. *Tournef.* p. 33, t. 41. *DC.* prodr. IV, p. 641. — *V. Cardaminis* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 24; 11, 454; 3, p. 26. — (*Valeriana transsilvanica* *Schur* herb. Trauss.) — Radice longissime repente polycephala. Caulibus erectis, teretibus, striatis, glabrusculis, 10—15 poll., subsimplicibus. Foliis radicalibus minoribus reniformibus breviter petiolatis, petiolo dilatato; caulinis inferioribus subrotundis, subito in petiolum attenuatis, vel ovato-cordatis obtusis; mediis pinnatis bijugis, segmentis accrescentibus distantibusque ellipticis, repando-dentatis, lobo ultimo subrotundo majori, vel elliptico acuminato; foliis summis ternatis, segmentis oblongis acuminatis. Floribus hermaphroditis subcorymbosis roseis, in corymb. contractum dispositis. Habitu *V. tripteris* subsimilis sed robustior, folia subhirsuta, superiora pinnata, lobi foliorum infimorum subrotundo-orbiculati repando dentata facile distinguenda. — (*V. tripteris* var. α et β *Schur* Sert. n. 1345. An *V. tripteris* var. *heterophylla* *Bmg.* n. 109.) — Auf den Arpaser Alpen an quelligen Orten, Bächen und Rinnseln; auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. 3000'. Jul.

(Hat auf den ersten Blick Aehnlichkeit mit *Cardamine Opizii* oder *Nasturtium* off. und dieses bestimmte mich, dieselbe für *V. sisymbriifolia* zu halten, umso mehr, da auch die Diagnose *Ledeb.* Ross. 2, 437 auf unsere Pflanze sich anwenden lässt.)

1729. V. montana L. — *Bmg.* 110 — *Jacq.* A. t. 269. — Auf grasigen Abhängen und Felsen in der Berg- und Alpenregion vorzüglich auf Kalk; Salomonsfelsen bei Kronstadt. Jun. Jul. 3000'.

a. *alpigena*. Radice polycephala longissima simplici vel apice vix-ramosa, 9 poll. longa. Caule 1— $1\frac{1}{2}$ ped. foliisque pubescentibus. Foliis radicalibus cordato-ellipticis, caulinis sessilibus grosse et inaequaliter serrato-dentatis, longe acuminatis; fol. superioribus saepe inciso-serratis; summis oblongo-linearibus. — Auf Kalkfelsen der Arpaser Alpen. 6000'. Jul. (*V. alpigena* *Schur* herb. Trauss.)

b. *ternata*. Foliis caulinis superioribus ternato partitis, partionibus inaequalibus, lobo medio multo majori elliptico-acuminato grosse serrato. Caeterum antecedenti Var. similis. — (*V. montana diversifolia* Schur Sert. n. 1346. a. *V. montano-tripteris* Schur herb. Transs.) — Auf dem Arpás mit der vorigen gemeinschaftlich. Jul.

1730. V. saxatilis L. — *Bmg.* 112. — *Jacq.* A. t. 267. — In Felsenritzen der Alpen: Fogaraser, Arpaser, Kronstädter Alpen. Jul. Aug.

1731. V. elongata L. — *Bmg.* 111. — *Jacq.* A. t. 219. — Auf steinigem Triften und Felsen der Rodnaer Alpen. Jul. Aug.

376. VALERIANELLA Poll. palat. 1, 29.

1732. V. olitoria Poll. l. c. — *Rehb.* icon. f. 1399. — (*Valeriana olitoria* Willd. *Sturm* H. 2. — *Fedia olitoria* Vahl. *Bmg.* 113. Fl. dan. t. 1681. — *Valerianella olitoria a leiocarpa* *Rehb.* pl. crit. 1. f. 121; β *lasiocarpa* *Rehb.* pl. crit. 1. f. 122.) — Auf Aeckern, Wiesen, unbebauten Orten. Hermannstadt. April, Jun.

1733. V. carinata Lois. not. 149. — *Koch* Syn. ed. 2, 372. — *Rehb.* pl. crit. 1. f. 123. — (*Fedia carinata* D. Fl.) — Auf bebautem Boden in Gemüsegärten: Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Mai, Jun.

1734. V. coronata DC. fl. fr. 4, 421. — *Rehb.* icon. f. 1399. — *Koch* Syn. ed. 2, 373. — (*Fedia coronata* Vahl. *Rehb.* icon. pl. crit. 1, f. 133—135. — *Valeriana Locusta* g. *coronata* L.) — Auf bebautem Boden, Gemüsegärten Hermannstadt, in den Gärten vor dem Leichenthor. Mai, Jun.

1735. V. eriocarpa Desv. Journ. bot. 2, 314, t. 2, f. 2. — *Koch* Syn. ed. 2, 372. — *Rehb.* icon. XXII, f. 1406. — (*V. truncata* Pett. Exsicc.; Oestr. bot. Wochenbl. 1852, p. 26 [non DC.] — *V. campanulata* *Rehb.* icon. f. 1407. — *Fedia microcarpa* Vis. Stirp. 35 [non *Rehb.*] — *F. eriocarpa* D. Fl. — *Rehb.* pl. crit. 1, f. 132.) — Auf Gartenschutt, unbebauten Orten, in Gemüsegärten bei Kronstadt; Blumenau. Mai, Jun.

1736. V. Auricula DC. fl. fr. suppl. 492. — *Rehb.* icon. f. 1400. — (*Koch* Syn. ed. 2, 372.) — *Fedia Auricula* D. Fl. — *Rehb.* icon. crit. 1. f. 128—129. — *F. olitoria* Gaertn. fr. 2, t. 86. — *Valerianella laxiflora* Dufr. Val. 58, t. 3. — Auf Aeckern zwischen Saaten, in Gärten und auf Gartenschutt; auf einem Kleeacker rechts von den drei Eichen. Hermannstadt. Jun. Planta nostra fructibus puberulis instructa est. — *Fedia Auricula* var. β *dasycarpa* *Rehb.* pl. crit. 1, f. 130

1737. V. dentata Poll. palat. 1, 30. — *Koch* Syn. ed. 2, 372. — *Rehb.* icon. f. 1402. (*V. Morisonii* β DC. — *Valeriana Locusta* d. *dentata* L. sp. 47. p. p. *Fedia dentata* Vahl. — *Bmg.*?) — Auf Aeckern, Wiesen, bebauten und unbebauten Orten: Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Jul.

1738. V. Morisonii DC. Prodr. 4, 627. — *Rehb.* icon. f. 1403. — *Schur* Sert. n. 1337. (*V. dentata* β *lasiocarpa* *Koch* Syn. ed. 2, 373. — *V. mixta* Dufr. *Valer.* 59, t. 3, f. 6. — *V. pubescens* Merat. *Loisl.* fl. gall. 1. 26. — *V. microcarpa* *Loisl.* not. 151. [non *Vis.* nec *Rehb.*] — *Fedia den-*

tata β *D. Fl.* — *F. dentata* β *dasycarpa* *Rehb.* pl. crit. f. 127. — *F. dasycarpa* *Stev.* — *F. Morisonii* *Spr.* — *F. dentata* *Bmg.* En. 1. 114. — *Valeriana dentata* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 26, 415.) — *A. V. dentata* *Poll.* differt: Fructibus pubescenti-hirsutis, ovato-subconicis, luculis 2 sterilibus filiformibus, loculo fertili multo angustioribus. Calycis limbo obliquo, hinc tridentato, dentibus 2 subobsoletis. Floribus confertis. Bracteis linearibus cartilagineo-marginatis et ciliatis. Foliis oblongo-linearibus oblongisve, mugis minusve basi inciso-dentatis, interdum integerrimis. Caule basi simplici superne parum ramoso, 6—12 poll., foliisque ad angulos puberulo-aspero. — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf, Hermannstadt, Klausenburg, Fogarasch. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Mai, Jul.

377. CENTHRANTUS DC.

1739. *C. angustifolius* *DC.* — *Koch* Syn. ed. 2, 371. — *Rehb.* icon. XXII, f. 1415. — (*Valeriana angustifolia* *Mill.* — *V. rubra* β *L.* sp. 44. — *V. rubra* *Schur* Sert. n. 1349. — *V. monandra* *Vill.* delph. 2, 280.) — Wird häufig als Zierpflanze kultivirt und kommt hin und wieder auf Gartenschutt und in der Nähe der Gärten verwildert vor. Hermannstadt vor dem Elisabeththor. Jul. Kronstadt Postwiese. Aug.

Ordo LXXI. DIPSACEAE DC.

378. DIPSACUS L.

1740. *D. sylvestris* *L.* — *Bmg.* 131. — *Rehb.* icon. 12, f. 1397. — (*D. silvestris* *Mill. Jacq.* A. t. 402. — *D. fullonum* *a L.* sp. 140. — *D. fullonum* *Pollich.* — *D. vulgaris* *Gmel.*) — Auf Feldern, unbebauten Plätzen, an Wegen, Ackerrändern, Flussufern. Jul. Aug.

a. *macroinvolucratus*. Involucri foliolis adscendentibus ampliatis, medio foliaceo-dilatatis, capitulum fere duplo superantibus. Foliis prolium novellium oblongis, glabris, margine tantum setoso-ciliatis. — Am Zibinfluss bei Neppendorf. Aug.

b. *comosus*. Paleis summis longissimis comum formantibus. Foliolis involucri capitulum aequantibus. Foliis caulinis mediis pinnatifidis. — An *D. sylvestris* var. β *Koch* Syn. ed. 2, 374. — (*D. sylvestris* β *comosus* *Ledeb.* Ross. 2, 444, et in eadem ratione: *D. sinuatus* *Schlechtend.* in *R.* et *S.* Syst. 3, p. 519; *DC.* prodr. 4, 646.) — Auf unbebautem Boden: Zwischen den Gärtenzäunen im Retranchement bei Hermannstadt. Aug.

1741. *D. Fullonum* *Mill.* dict. n. 4; *L.* sp. 140 var. β . — Involucri foliolis horizontaliter patentibus apice subdeflexis. Paleis rigidissimis, oblongis, aristato-cuspidatis, recurvatis corollam aequantibus. — Planta 4—6 ped. ramis longis erectis, flores lilacini. — Kulturpflanze, hin und wieder verwildert. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Septbr.

1742. D. laciniatus L. — *Bmg.* 132. — *Jacq.* A. t. 403. — Auf bebauten und unbebauten Plätzen, an Hecken, Zäunen, Aeckern, Wegen, auf sandigen Wiesen und Flussufern. Jul. Aug.

1743. D. Pseudo-sylvestris Schur herb. Transs. Planta 3—4 ped. Foliis omnibus indivisis, inferioribus oblongis, versus basin angustatis, obtusis, crenatis, dorso in nervo aculeatis, margine glabris, superioribus versus basin valde dilatatis et omnino connatis. Involucri foliolis incurvatis, adscendentibus capitulum subglobosum demum elongatum aequantibus. Paleis chartaceis ex ovata basi aristato-cuspidatis pilosis, margine parce aculeato-ciliatis, apice recurvatis corollam dilute lilacinam superantibus. — Auf unbebauten Plätzen am Graben vor dem alten Berg gegen Kleinscheuern; am Fuss des Schlossberges bei Kronstadt. Aug. Septbr.

379. CEPHALARIA Schrad.

(*Schrad.* cat. sem. hort. gött. 1814.)

1744. C. appendiculata Schrad. l. c. — (*Dipsacus pilosus* L. — *Bmg.* 133. — *Jacq.* A. t. 248. — *Rehb.* icon. f. 1393. — Fl. dan. t. 1448. — *Cephalaria pilosa* Gr. et Godr. Fr. 2, 69.) — In Wäldern. Hainen, schattigen Orten, auf sandigen Flussufern zwischen Gesträuch Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt auf der Postwiese. Jul. Aug. — (Bildet nach meinem Dafürhalten eine Mittelgattung zwischen *Dipsacus* und *Cephalaria*, die ich „*Trichocephalum*“ [*T. pilosum*] nenne.)

1745. C. transsilvanica Schrad. l. c. *Koch* Syn. ed. 2, 375. — (*Scabiosa transsilvanica* L. — *Bmg.* 134. — *Jacq.* h. vind. 2, t. 111. — *All.* ped. t. 48. — *Succisa transsilvanica* *Rehb.* pl. crit. 2, f. 234; icon. 12, f. 1387. — Auf Hügeln, an Wegen und Weinbergen (*Bmg.* l. c.) Bei Broos, Zám, Dobra, Deva, zwischen Reussmarkt und Mühlbach. Jul. Aug.

1746. C. radiata Schur Sert. n. 1359. — *Griseb.* et *Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 351. — (*Succisa radiata* Schur pl. exsicc. — *C. Fussiana* et *Succisa Fussiana* *Heuff.* man.) — Affinis *C. transsilvaniae*, *C. leucanthae* et *C. alpinae* Schrad. sed. attenuata valde diversa. Radice perenni moriformi polycephala, caules florentes fasciculosque foliorum sterilium proferente. Caulibus basi simplicibus superne ramosis 3—6 ped. teretibus, striatis, inferne scabris, superne glabris, ramis longissimis apice florigeris. Foliis fasciculorum sterilium seu prolium novellium oblongis, in petiolium attenuatis, obtusiusculis vel acuminatis, serratis; foliis caulinis inferioribus, pinnatis, petiolatis, pubescentibus, pinnis inaequalibus deorsum decrescentibus, oblongis vel ellipticis, acutis, serratis, basi confluyente-decurrentibus, lobo ultimo majori; laciniis foliorum superiorum multo angustioribus glabris, margine tantum ciliatis. Capitulis hemisphaericis, fructiferis globosis, 9 lin. diamet. Floribus sordide albis vel ochroleucis, radiantibus. Paleis denique cartilagineis, dorso puberulis margine glabro scariosis, exterioribus ovato-rotundatis

interioribus acutiusculis. Involucelli dentibus octo subulatis, rectis, subaequalibus. Fructibus subtetragonis, fuscis, faciebus bistriatis. — In der Hügellregion auf Alluvium, bei Talmats an den Abhängen gegen Zood, am Siehbüchl hinter Hammersdorf dem Dorfe Baumgarten gegenüber; bei Torda und Klausenburg. Jul. Aug.

1747. C. leucantha *Schrad.* l. c. *Koch* Syn. ed. 2, 375. — (*Scabiosa leucantha* *L.* — *Bmg.* 135. — *Succisa leucantha* *Rehb.* icon. pl. crit 4, f. 537. — *Scabiosa Trenta* *Hacq.* pl. alpin. t. 4, f. 1, sec. *Wulf.* in *Röm.* Arch. 3, 314. [sec *Neilr.* Nachtr. p. 91.] — (Die zahlreich von *Bmg.* angeführten Standorte dieser Art bleiben in Hinsicht auf *C. radiata* zu berichtigen, da ich in dessen Herb. transs. einige Trümmer von *C. leucantha* vorfand, die für deren Anwesenheit in Siebenbürgen sprechen, so dass ich die Identität von *C. radiata* und *C. leucantha* *Bmg.* nicht unbedingt zugeben kann.)

1748. C. laevigata *Schrad.* l. c. — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. p. 352. — (*C. centauroides* *Schur* Sert. n. 1357. — *Scabiosa laevigata* *W. Kit.* pl. rar. 3, t. 230. — *Succisa centauroides* *Rehb.* icon. XXII, f. 1390.) — Auf Hügeln und grasigen Berg- und Hügellehnen bei Grossbold; bei Baaszen (*Kayser*). Jul. Aug.

a. *dentata*. Segmentis foliorum inferiorum grosse serratis, segmento ultimo oblongo-elliptico multo majori.

b. *integerrima vel edentata*. Segmentis omnibus integerrimis caeterum ut Var. a. sed foliis margine tantum pilosis.

c. *tenuisecta*. Foliis subbipinnatisectis, segmentis omnibus subaequalibus oblongis inaequaliter bifidis. — Alle drei Var. auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Kalk. 2500'. Jul. Aug.

1749. C. cretacea *R.* et *S.* Syst. veg. 3, 51. — *Schur* Sert. n. 1356. *Scabiosa uralensis* var. *cretacea* *Rehb.* pl. crit. IV, f. 512; exc. germ. p. 197. — *Succisa uralensis* *Rehb.* icon. XXII, f. 1389. — *Cephalaria centauroides* β *cretacea* *Ledeb.* Ross. 2, 449. — *Scabiosa coriacea* *Willd.* en. h. berol. 1, p. 145. — *Succisa laevigata* *Spreng.* Syst. 1, p. 379. — *C. centauroides*. *Coult.* Dipsac. p. 25, t. 1, f. 8. var.) — Ab antecedente imprimis differt: Foliis inferioribus prolumque novellium oblongis integerrimis, caulinis puperioribus sublyratis. Capitulis subglobosis minoribus. Involucelli dentibus omnino abortientibus. — Auf den sonnigen sandigen Abhängen gegen den Zibin bei Hammersdorf; auf dem Zakelsberg bei Grossscheuern, auf der Mézóség. Jul. Aug.

1750. C. corniculata *R.* et *S.* Syst. 3, 49. — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 354. — *Andrā* bot. Zeit. 1855, p. 293. — *C. uralensis* *Schur* Sert. n. 1358. — *Scabiosa corniculata* *W. Kit.* pl. rar. t. 13; *Bmg.* En. 1. n. 136. — *Rehb.* pl. crit. IV, f. 488. — *Succisa uralensis* *Rehb.* icon. XXII, f. 1391. — In der Hügellregion allgemein verbreitet. Hermamstadt, Grossscheuern, Salzburg, Stolzenburg, Klausenburg, auf der Mézóség bei Apahida und Kolos u. s. w. Jul. Aug. — Ab antecedente praecipue differt: Caulibus curvato adscendentibus, basi pilis reversis hirsutis, rigidioribus. Foliis durioribus strigosis decursive pinnatisectis; segmentis anguste oblongis acutis, foliorum sum-

morum linearibus, ciliatis. Capitulis hemisphaericis parum majoribus domique globosis. Paleis ovato-lanceolatis summis magis acuminatis. Involucelli dentibus 4 aristatis, 4 alternis brevissimis. — (*Scabiosa uralensis Murr.* in comment. Götting. [1782, p. 13, t. 4. — *Rehb.* pl. crit. f. 487; exc. germ. p. 196. — *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 93; 3, p. 99. — *Bess.* en. a. 150.])

380. **KNAUTIA** *Coult.* Dipsac. p. 28.

1751. *K. integrifolia* *Schur* Sert. n. 1363. (*K. hybrida* var. β *integrifolia Koch* Syn. ed. 2, p. 376. — *Scabiosa integrifolia L.* sp. 142. — *Rehb.* exc. germ. p. 192.) — Foliis infimis oblongis, basi attenuatis, subserratis, prolum sterilium oblongo spathulatis subintegerrimis, superioribus anguste oblongis; caeterum ut *K. hybrida Coult.*: Calyce interiore 16 dentato fructu quadruplo brevior. Flores lilacini. Caule interdum simplici 12–15 poll. Radice perenni (vel bienni?) — Auf sonnigen grasigen Hügeln bei Klausenburg, auf dem Bilak bei Borband. Jul.

1752. *K. arvensis* *Coult.* Dipsac. p. 29. *Rehb.* icon. f. 1353. — (*Scabiosa arvensis L. Bng.* 140. — *Schk.* t. 22. — Fl. dan. t. 447. — *Wagner* t. 100.) — Auf Wiesen, Aeckern, Feldern, Triften, Waldhügeln. Jun. Aug.

a. *homophylla*. Glanduloso-hirsuta. Caule apice ramoso dense foliato $1\frac{1}{2}$ ped.; internodiis abbreviatis; foliis omnibus pinnatis, laciniis integerrimis vel inciso dentatis; floribus lilacinis. — Auf Wiesen und Ackerändern bei Hermannstadt. Jul.

b. *heterophylla*. Piloso-hirsuta et glandulosa. Foliis infimis oblongis acuminatis, grosse serratis; caulinis mediis pinnatifidis, laciniis lineariblongis integerrimis, lobo ultimo majori oblongo; summis integris oblongo-linearibus. Involuceri phyllis ellipticis acuminatis, interioribus minoribus angustioribusque capitulo brevioribus. Flores radiantes-caerulei *K. arvensis diversifolia Schur* l. c. β . — *Scabiosa bohemica Schmidt?* — Auf Hügeln in Weinbergen bei Hammersdorf. Jul.

c. *integrifolia*. Foliis omnibus indivisis, integerrimis vel serrato-dentatis. *K. arvensis* d. *integrifolia Schur* l. c. — Hermannstadt. Jul.

d. *montana*. Scabriuscula, glandulifera. Caule 18 poll., aphylo, superne ramis 3 longissimis monocephalis instructo, basi ramificationis foliis 2 lineariblongis fulto; pedunculis medio bibracteatis. Foliis radicalibus pinnatis, laciniis oblongis integerrimis vel inciso-dentatis, pilosis. Floribus speciosis lilacinis radiantibus. Calyce interiore octo-dentato, dentibus longissime aristatis, fructum subaequantibus, basi ciliato-pilosis stellato-expansis. Involuceri foliolis oblongis, nervosis, margine longissime pilosociliatis. (*Knautia subacaulis Schur* herb. Transs. — An *K. arvensis* β *collina* *Duby* et *Scabiosa collina Rey* ap. *DC.* gall. 5, p. 487. *Rehb.* exc. p. 192, n. 1147.) — Auf Kalksubstrat, Kapellenberg bei Kronstadt. 2000'. Jun. Jul. — An Species distincta?

o. *microcephala*. Caule 10—12 poll. gracili basi 2—3 nod. pilis reversis albidis hirsuto, superne glabriusculo, purpureo. Foliis omnibus pinnatis vel inciso-lobatis, inferioribus hirsutis, superioribus parce pilosis, margine longe ciliatis; summis minimis a basi lata acuminatis. Capitulis minimis; floribus purpureis. Involucri foliolis exterioribus ovatis acuminatis capitulo brevioribus. — Auf Felsen, Glimmerschiefer, der Preschbe bei Zood. 4000'. Jul.

1753. *K. exaltata* Schur. Caule 3—4 ped., basi simplici superne parum ramoso, inferne pilis rigidis reversis hirsuto-scabro, superne hispido. Foliis radicalibus caulinisque inferioribus oblongis in petiolum latum angustatis, crenatis; caulinis mediis sessilibus integris et serratis vel basin versus inciso-lobatis; foliis summis oblongo-linearibus integerrimis; omnibus subtus in nervis venisque pallide rubris longe pilosis. Floribus caeruleis non radiantibus. Involucri foliolis oblongis subaequalibus capite brevioribus ciliatis. — (*Knautia ciliata* Schur [non *Scabiosa ciliata* Spr.]) — Auf bewachsenen Höhen; auf der Laudeskrone bei dem Dorfe Talmats, an Waldrändern des Girsauer Berges; oberhalb Boitza am Rothenthurm. 2000'. Jul. Aug. Auf Nagelflüe. (Dürfte wegen der fehlenden Strahlenblümchen mit *Scabiosa campestris* Bess. en. n. 147 identisch sein, steht aber am nächsten der *K. arvensis* var. *heterophylla* Schur.)

1754. *K. sylvatica* Dub. bot. gall. 1, 257. — Koch Syn. ed. 2, 376. — (*Scabiosa sylvatica* L. sp. 142. [non Bmg.] — Rehb. icon. f. 1350.) — An Waldrändern und Gebüschchen der Bergregion. Jun. Jul. Syn. *Knautia arvensis* var. *integrifolia* Neitr. Fl. v. Wien p. 220. — *S. sylvatica* Jacq. Obs. 1, t. 18; 2, t. 72, Aust. IV. t. 362. — *S. pannonica* Jacq.

1755. *K. transsilvanica* Schur herb. Transs. — (*Scabiosa sylvatica* Bmg. 141.) — Radice perenni lignosa polycephala caules florentes fasciculosque foliorum proferente. Caule 12—18 poll. erecto, inferne glabro, superne pubescente, superne ramis 3 florigeris instructo. Foliis radicalibus oblongis in petiolum brevem attenuatis utrinque glabris margine piloso-ciliatis; pilis tuberculo insidentibus longioribus brevioribusque intermixtis; foliis caulinis mediis oblongo-ellipticis subpetiolatis; summis basi cordatis sessilibus; omnibus integerrimis vel obsolete crenulatis, glabris, longissime acuminatis, margine ciliolatis glabrisve. Capitulo medio pedunculo longissimo aphylo insidente. Involucri foliolis inaequalibus, exterioribus ovatis acuminatis stellato expansis capitulum aequantibus. Floribus lilacinis vel rubro violaceis. Dentibus calycis interioris 8 subulatis scabris. Fructibus maturis? — (*Knautia sylvatica* var. a. integerrima Schur sert. n. 1361. *K. sylvatica* β lancifolia Heuff. Exsicc. et Kotschy zool. bot. Ver. 1853, 2, 275, sec specim. aut. Heuff. *K. sylvatica* Transs. [non Schur.]) — In Gebirgswäldern bis in die Tannenregion auf allen Gebirgen Siebenbürgens. Jun. Jul. bis 5000' Elevat.

1756. *K. Drymeja* Heuff. Flora 1856, 1, 53. — En. banat. p. 91. — (*Scabiosa ciliata* Rehb. icon. XXII, f. 1351, non Spr. — *S. ciliata* Griseb. et Sch. iter hung. in Wiegm. Arch. 1852, p. 351. [non DC.] —

Neilreich Nachtr. zu *Maly's* En. p. 92. — *K. sylvatica* var. *c.* *Schur* Sert. n. 1361.) — Ab antecedente vix diversa nisi: Dentibus calycis interioris 12—14 inaequalibus; foliis oblongo-ellipticis elongatis acutis crenato-serratis; floribus pallide lilacinis. — (*Knautia sylvatica* var. β *latifolia* foliis foliisque hispidis *Schur* Sert. n. 1361.) — In Gebirgswäldern der Kalkgebirge bei Kronstadt. — Piatra-mare, Butsets; auf den Kalkvorsprüngen des Arpás. Jun. Aug. 4000—5000'.

1757. *K. longifolia* *Koch* Syn. ed. 2, 376. — (*Scabiosa longifolia* *W. Kit.* pl. rar. t. 5; *Rehb.* icon. 12, f. 1349. — *Bmg.* 137. — *S. sylvatica* β *longifolia* *D.* Fl. 1. 748.) — Auf Triften und Felsen auf schattigen Abhängen der Alpen: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen. 6000'. Jul. Aug.

a. *graellima*. Simplex, 10—12 poll. capitulo minori; foliis radicalibus lineari-oblongis curvato acuminatis 6—8 poll. long., 5—6 lin. lat., summis ex ovata basi longe acuminatis. — Auf dem Königstein bei Kronstadt; auf dem Kuhhorn bei Rodna. 6000'—7000'. Jul. Aug.

1758. *K. alpigena* *Schur* herb. Transs. — Radice polycephala perenni caulem florentem fasciculosque foliorum proferente. Caule inferne nodis approximatis notato. Foliis radicalibus oblongo-ellipticis, subspatulatis, in petiolum brevem angustatis, 2 poll. long., 1—1¼ poll. lat., obsolete dentatis, utrinque piloso-hispidis, pilis tuberculo insidentibus; fol. caulinis minimis pinnatis, laciniis subrotundis integerrimis. Capitulo solitario longissime pedunculato, pedunculo scabro. Involucri foliolis 16 oblongo-ellipticis subaequalibus, capitulo dimidio brevioribus. Capitulo maximo, 1½ poll. diam.; floribus numerosis radiantibus confertis albidis. Affinis *K. longifoliae*, ob defectu fructuum non certe definenda. — Auf den Triften des Butsets. Kalk. 6000'. Aug. 1854.

381. SUCCISA *M.* et *K.* *D.* Fl. 1. p. 743.

1759. *S. pratensis* *Mönch.* meth. 489. — *Koch* Syn. ed. 2, 377. — *Rehb.* icon. 12. f. 1386. (*Scabiosa Succisa* *L.* — *Bmg.* 138. — *Fl. dan.* t. 279.) — Auf feuchten Wiesen zerstreut durch das ganze Gebiet. Jun. Aug.

a. *alpicola*. Humillima, 3—6 poll., tricephala, hirsuta; foliis radicalibus oblongo ellipticis obtusis mucronatis. Floribus roseis. — Auf Triften des Arpás. 6000'. Jul.

1760. *S. altissima* *Schur.* — Caulibus 2—3 ped. basi curvato-ascendentibus deinde erectis, inferne glabriusculo, superne tenue hirto, apice biternato-ramoso. Foliis radicalibus maximis ellipticis oblongis obtusis; caulinis inferioribus petiolatis, superioribus subsessilibus oblongo-ellipticis, basi attenuatis, a medio sensim acuminatis glabris vel pilosis, integerrimis vel dentatis; summis vel floralibus lineari-oblongis vel linearibus. Capitulis speciosis. Floribus caeruleis vel purpureis. Involucri foliolis lineari-lanceolatis, margine pilosis capitulum aequantibus. (An *S. pratensis* var. *glabrata* *Schott.* *Rehb.* icon. 12. f. 1385; exc. germ. p. 296?)

— Auf nassen Wiesen, in Gebüsch, an Waldrändern. Bei Talmats gegen Zood und auf dem Girlsauer Berg, bei Resinár. Jul. Aug.

1761. S. australis *Rchb.* exc. germ. p. 196; icon. 12, f. 1384. (*Scabiosa australis* *Wulf. Rchb.* pl. crit. 4, f. 505, *S. repens* *Brignol.* *Succisa inflexa* *Kluk* ex *Bess.* prim. Fl. Galic. 2, 336. — *Ledeb.* Ross. 2, 459.) Foliis oblongis acuminatis subintegerrimis, infimis ad petiolos subauriculatis. Capitulis numerosis minimis ovatis. Corollis aequalibus dilute caeruleis. Calyce exteriori glabro quadrifido, lobis brevibus obtusis, calyce interiori setis nullis. — Caule 2—3 ped. basi stolonifero. — Auf Sumpfwiesen, in Siebenbürgen mir selten vorgekommen, bei Zám an der Maros mit *Chrysanthemum serotinum*. Jul. Aug. Soll auch bei Broos vorkommen. (*Unverricht.*)

382. ASTEROCEPHALUS *Coult.* Dips. p. 33. — *Rchb.* exc. p. 193.

(*Scabiosa R. et Sch.* Syst. 3, p. 2.)

1762. A. atropurpureus *Rchb.* exc. germ. p. 194. — (*Scabiosa atropurpurea* *L. Gaertn.* 2, t. 26, f. 4. — *Bot. Mag.* 247.) — Stammt aus dem Oriente, wird häufig kultivirt und kommt in der Nähe der Gärten auf Gartenschutt nicht selten verwildert vor. In den Weinbergen bei Hammersdorf, Hermannstadt. Jul. Octob.

1763. A. ucranicus *Spreng. Rchb.* icon. f. 1371. (*Scabiosa ucranica* *L. Ledeb.* Ross. 2, 454. — *S. tenuifolia* *Willd.* [non *Bmg.*] — Habitu *S. Columbariae* subsimilis sed multo gracilior, humilior ramosissima et interdum diffusa. Radix biennis. Caule 10—12 poll., basi-piloso. Foliis ambitu lineari-oblongis, pinnatis, segmentis, linearibus distantibus. Floribus radiantibus livide caeruleis quinquefidis. Capitulis fructiferis globosis. Fructibus a medio ad apicem foveolatis, basi pilosis. Calycis setis interioris coronam acute dentatam bis superantibus. — Auf sonnigen Grasplätzen und an Felsen an der Marosch an der westlichen Grenze bei Zám, wahrscheinlich auch weiter verbreitet. Jul. Aug.

1764. A. agrestis *Rchb.* exc. germ. p. 195. — (*Scabiosa agrestis* *W. Kit.* pl. rar. t. 204; *Rchb.* pl. crit. 1, f. 194. — *S. styriaca* *Vest.* — *S. gramuntia* *L.* var. *a. agrestis* *Koch* Syn. ed. 2, 378. — *S. tenuifolia* var. β *carneo-rubra* *Bmg.* En. 1. n. 144? [me judicante] *S. leioccephala* *D.* Fl. 1, 755.) — Caule 2 ped. ramoso. Foliis lyrato-pinnatifidis, inferioribus supra glabris, subtus magis minusve pubescentibus. Setis calycis interioris quinque abbreviatis. Capitulis subglobosis; floribus lilacinis. — An Ackerrändern, Wegen, auf Grasplätzen im westlichen Siebenbürgen, vorzüglich auf Kalkboden. Bei Deva. Jul. 1845.

1765. A. columbarius *Spr. Rchb.* exc. germ. p. 195; *Rchb.* pl. crit. IV, f. 535. (*Scabiosa columbaria* *L.* — *Bmg.* 142. — Fl. dan. t. 314.) — Auf sonnigen Wiesen, Grasplätzen der Hügelregion hin und wieder, nicht gemein, Jun. Jul.

1766. A. ochroleucus *Spreng. Syst.* 1, p. 383. *Rchb.* exc. germ. p. 195. — *Rchb.* pl. crit. IV, f. 536. — *Rchb.* icon. 12, f. 1379. — (*Scabiosa*

biosa ochroleuca L. — *Jacq.* A. t. 439; *Obs.* t. 73—74. — *S. tenuifolia* Roth tent. 1, p. 59, a. [non *Bmg.* nec *Willd.*] — *S. columbaria* d. D. Fl. 1, 751. — *S. columbaria* β *ochroleuca* Ledeb. fl. Ross. 2, 457. — *Asterocephalus columbarius* β *ochroleucus* Lag. — *Scabiosa Columbaria* β *polymorpha* *Bmg.* En. 1. 142.) — Auf sonnigen grasigen Höhen, auf Wiesen und steinigen Bergabhängen, Kalkfelsen. Jun. August.

a. *albus. nemorosus.* Floribus albis radiantibus. — In schattigen Wäldern auf dem Ketskekö; bei Kronstadt. Jul.

b. *villosus.* Foliis tenuisectis, laciniis linearibus cauleque densissime piloso-villosis. — Auf dem Ketskekö bei Carlsburg. Jul. Kalksubstrat.

c. *pinnatifidus.* Floribus in capitulum planum laxiflorum dispositis; involucri phyllis exterioribus pinnatifidis capitulum interdum aequantibus. — Am Gesprengberge bei Kronstadt. Jul.

1767. A. montanus Schur. Radice oligocephalo interdum monocephalo apice subramoso descendente. Caule abbreviato 6—8 poll., parum ramoso, ramis lateralibus 2. divaricatis, ramo medio erecto nudo. Foliis radicalibus confertis stellato-expansis subbipinnatisectis, pilis brevissimis hirto-scabris. Pedunculis monocephalis longissimis canescentibus. Capitulis laxifloris subhemisphaericis. Floribus flavis radiantibus. Involucri foliolis linearibus autis stellato-expansis 12, exterioribus 6 minoribus capitulo fructifero globoso brevioribus. Setis calycis atrofusci, glabris, coronam quinquies superantibus. — Auf steinigen Abhängen, Kalksubstrat am nördlichen Abhang des Kapellenberges, am Szokarok und auf dem Galgenberge. Jun. Jul. (Affinis *A. columbario*.)

1768. A. Scopolii Rehb. exc. germ. p. 195. (*Scabiosa Scopolii* Link en. hort. berol. 1, 128 — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 350. — *S. ochroleuca* var. *integrifolia* Schur Sert. n. 1365.) Ab antecedente differt: Foliis inferioribus oblongo-spathulatis in petiolum latum attenuatis, inciso-crenatis, obtusis; caulinis superioribus subbipinnatifidis laciniis inciso-laciniatis; summis subpinnatis laciniis linearibus simplicibus; omnibus tenue hirsutis. Involucro capitulum parum superante. Capitulo fructifero subgloboso. Involucelli fructiferi tubo longiori 2''' longi. Setis radii fuscoatris (*Griseb.*). (Praecedenti valde affinis!) — Auf felsigen und steinigen Abhängen in der Hügel- und Bergregion 1500 bis 3000', meist auf Glimmerschiefer; auf dem Burgberge bei Michelsberg (*Griseb.*), auf dem Götzenberg; bei Talmats auf Nagelflüe an mehreren Stellen; bei Boitza; auch bei Klausenburg (*Wolff*). Jun., Jul.

1769. A. flavescens Schur herb. Transs. (*Scabiosa flavescens* *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 350. — *S. tenuifolia* *Bmg.* En. 1. n. 144, [non *Roth.* nec *Willd.*]) — Radice perenni oligocephala. Caule glabro vel superne puberulo 1½—3 ped. excelso, virgato-ramoso. Foliis infimis et prolium novellium elliptico-oblongis obtusis, in petiolum angustatis, cum petiolo 3—4 poll. intigris, dentatis, hirsutis; caulinis inferioribus pinnatisectis; caulinis mediis subpinnatifidis; segmentis integerrimis vel. 2—3 dentatis; fol. summis simplicibus vel laciniatis, laciniis lineari-oblongis linearibusve, lobo ultimo majori porrecto. Floribus

siccate flavescentibus, speciosis, radiantibus. Involucri foliolis linearibus subaequalibus, capitulum subaequantibus demum reflexis. Capitulis fructiferis ovato-globosis; receptaculo oblongo paleaceo. Coronula fructibus dimidio brevior crenulato. Setis calycis interioris atro-fuscis, enerviis a basi latiori subulatis coronam quater excedentibus. Fructibus hirsutis. — (Affinis *A. Scopolii* et *A. ochroleuco*.) — Auf sonnigen Hügeln, Grasplätzen, Wiesen, Weinbergen, Gras- und Obstgärten, allgemein verbreitet: bei Hermannstadt, Klausenburg, Torotzko, Torda, Enyed, auf der Mézóség, auf dem rothen Berg bei Mühlenbach, am Búdös bei Tusnad, im Szeklerlande an mehreren Orten — bis 2000' Elevat. Jun., Aug. Scheint über den Eichengürtel nicht hinauszugehen.

1770. *A. banaticus* Spreng. Syst. 1, p. 383. *Rechb.* icon. f. 1383 (*Scabiosa banatica* *W. Kit.* pl. rar. t. 12. — *S. diversifolia* *Bmg.* En. 1. n. 139.) — Auf Bergwiesen im westlichen Siebenbürgen. Jul., August.

1771. *A. Pseudo-banaticus* Schur. (*Scabiosa Pseudo-banatica* *Schur* pl. exsicc. — *S. lucida* var. *c. elata* polycephala capitulis minoribus *S. Hladnikiana* *Schur* Sert. n. 1371 non *Host*). Radice perenni (vel bienni?) Foliis radicalibus ovato-spathulatis, (interdum destitutis), crenatis vel lyratis; caulinis inferioribus bipinnatisectis; superioribus tenuisectis, laciniis oblongo-linearibus; omnibus glabris. — Capitulis florentibus semiglobosis, 10—12 lin. diam, fructiferis globosis. Floribus speciosis purpureis radiantibus suaveolentibus. Involucri foliolis lanceolato-subulatis, uninerviis, margine longe ciliatis capitulum florentem aequantibus denique reversis. Fructibus octo costatis, glabriusculis, coronam radiatam crenulatam quater superantibus. Setis calycis interioris 5 subulatis glabriusculis atro-fuscis; coronam quinque excedentibus. Caulis 2—3 ped. erectus, virgato-ramosus glaber, internodia 3—5 longissima, nodi prominentes. — Auf nassen quelligen Bergwiesen, in der Nähe der Marosquellen am Wege zwischen Sz. Domokos und Bálán; auf dem Ecesem-Teteje. — Jul. 1853.

1772. *A. lucidus* Spreng. *Rechb.* exc. germ. p. 195; icon. f. 1381; pl. crit. IV. f. 560. — (*Scabiosa lucida* *Vill.* delph. 2, 293. — *S. norica* *Vest.* — *S. stricta* *W. Kit.* pl. rar. t. 138). — Ein Schmuck unserer Alpenwiesen und Triften, allgemein verbreitet, auf Kalk und Glimmerschiefer 5000—7000', sehr veränderlich im Habitus und in der Bekleidung, und ich habe in dieser Hinsicht 10 Formen unterschieden, Jul., Septbr.

a. *alpicolus*. Subcaulis, a basi ramosus, ramis interdum pedunculiformibus monocephalis, glabris vel hirsutis. Foliis radicalibus prolumque steriliis oblongo-ellipticis vel spathulatis, rotundato-obtusis, duplicatogrosse crenatis. Floribus speciosis purpureis. — Auf Alpentriften der Fogaraser-, Arpaser-, Kerzesorer-, Rodnaer Alpen, Glimmerschiefer auf dem Butsets und Königstein, hier auf Kalk. Jul., Aug.

b. *subalpinus*. Caule elato 1—1½ ped., virgato-ramoso, ramis patentibus, usque ad ramificationem nodiis 3 instructo, erecto, tereti, glabro vel inferne tenue hirsuto. Foliis prolum steriliis et radicalibus oblongo-spathulatis, acutis, in petiolum attenuatis, grosse crenato-dentatis vel

sublyratis. Involucri foliolis denique reflexis. Ceterum ut var. a. — Auf Alpenfelsen, Kalksubstrat. Arpaser und Kerzesorer Alpen; auf dem Butsets bei Kronstadt; auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul., Aug. 6000'.

1773. A. suaveolens Spreng. Syst. 4, p. 380. — *Rechb.* exc. germ. p. 494. — *Rechb.* pl. cret. 1, f. 76. — (*Scabiosa canescens* W. Kit. pl. rar. t. 53. — Fl. dan. t. 2282. — *S. suaveolens* Desf. — *S. canescens* Bmg. 143.) — Auf grasigen Abhängen der Bergregion, vorzugsweise Kalksubstrat; Ecsem-Teteje, Urmös Tepej. Jul., Aug.

Ordo LXXII. COMPOSITAE Adans. fam. 2, p. 103.

Subordo I. CORYMBIFERAE Vaill.

Trib. I. EUPATORIACEAE Lessing.

Subtribus I. EUPATORIEAE Koch.

383. EUPATORIUM L.

1774. E. cannabinum L. — *Bmg.* 1763. — *Rechb.* 16, t. 4, f. 892. — Fl. dan. t. 745. — In feuchten Wäldern, an Flussufern und Gräben. Jul. Aug.

a. *albiflorum*. Floribus albis in capitulos angustos laxe corymbosis; foliis omnibus simplicibus pallide-viridibus vel infimis tripartitis. *Schur* Sert. n. 1464. var. a. et b. — Auf den Arpaser Alpen am Wasserfall. 5000'. Glimmerschiefer. Jul.

384. ADENOSTYLES Cass. Bull. phil. 1816, 498.

1775. A. albifrons *Rechb.* exc. germ. p. 278. — *Rechb.* fil. t. 2, f. 893, II. (*Cacalia albifrons* L. — *Sturm.* H. 37. — *C. tomentosa* *Jacq.* A. t. 235. — *Adenostyles Petasites* *Bl.* et *Fing.* comp. 2, 329. — *Cacalia albida* *Cass.* *C. albifrons* *Bmg.* 1762.) — An schattigen Orten der Voralpen und Alpen Glimmerschiefer bis 6000'. Jul. Aug.

1776. A. alpina *Bl.* et *Fing.* comp. 2, 329. — *Rechb.* fil. 1, t. 2, f. 893, I. (*Cacalia alpina* L. — *Bmg.* 1761. — *Sturm.* H. 37. — *Jacq.* A. t. 234. *C. alliaræfolia* *Lam.* — *C. glabra* *Vill.* *Tussilago Cacalia* *Scop.*) — Auf Triften der Voralpen und Alpen, vorzüglich auf Kalk; Butsets, Königstein, Schuler bis 6000'. Jul. Aug.

1777. A. hybrida *DC.* prodr. 5, 204. — *Koch* Syn. ed. 2, 382. *Schur* Sert. Verh. 1851, p. 171; 1852, p. 87; Sert. n. 1466. — (An var. minus villosa *A. leucophyllae* *Rechb.* icon. XXVI. — *C. leucophylla* *Willd.*? *Cacalia tomentosa* β *hybrida* *Vill.* dauph. 3, p. 171.) — Auf Kalkalpen: Königstein bei Kronstadt. (*Kotschy.*) Jul. Aug.

Subtribus II. TUSSILAGINEAE Cass.

385. HOMOZYNE Cass. dict. 21, 412.

1778. H. sylvestris Cass. — Koch syn. ed. 2, 383. — (*Tussilago sylvestris* Scop. *Sturm.* H. 21. — *Jacq.* A. app. t. 12.) — Foliis reniformibus 7—9 lobatis, lobis intermediis tridentatis. Habitu *H. alpinae* sed glabra. — Auf Triften der Alpen und Voralpen in der Krummholzregion der Fogaraser Alpen. 6000'. Jun., Jul., Aug. schon vollkommen verblüht und entfruchtet.

1779. H. alpina Cass. l. c. *Rehb.* 16, t. 13, f. 904. — (*Tussilago alpina* L. *Sturm.* H. 21. — *Jacq.* A. t. 246. — *Schkh.* t. 242. — *Petasites alpinus* Bmg. 1778.) — Auf Triften an feuchten quelligen Orten in der Voralpen- und Alpenregion, bis in die Thäler, z. B. in das Arpasthal und Bullathal herabsteigend 2000'—6000'. Jun. Aug.

1780. H. discolor Cass. l. c. — (*Tussilago discolor* *Jacq.* A. t. 247. — *T. alpina* β L. — *Petasites discolor* Bmg. 1779.) — Auf den Triften der Kronstädter Alpen und Voralpen. Kalk und im Koloser Com. (*Bmg.*) Jul. Septbr.

386. PETASITES Gaertn. fruct. 2, 406, t. 166.

1781. P. officinalis Münch. meth. 568. — *Bmg.* 1780. — (*P. vulgaris* Desf.; DC.; *Rehb.* icon. 16, t. 10, f. 904. — *Tussilago Petasites* Hoppe non L.) — Auf nassen sandigschlammigen Wiesen; an Flussufern, Bächen und Gräben bis in die Gebirgsthäler. Febr. April.

a. *hermaphroditus*. (*Petasites hybridus* Schur herb. Transs. *Tussilago Petasites* L. — *Sturm.* H. 2. — Fl. dan. t. 842. — *Schkh.* t. 242. *P. hermaphroditus* Schur herb. Transs.) — Auf der Narzissenwiese im Jungenwald am Scheweschbach bei Hermannstadt. Mart.

b. *femineus* vel *subfemineus*. — (*Tussilago hybrida* L. sp. 1214. *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 305. — *P. androgyna* Schur herb. — *P. hybrida* Bmg. 1781.) — Mit der vorigen an gleichen Standorten.

1782. P. macrophyllus Schur. Foliis maximis 2—3 ped. diamet. longissime petiolatis, subrotundo-reniformi-cordatis, demum glabrescentibus, lobis baseos rotundatis, sinuatis, inaequaliter undulato-dentatis. Thyrsos subpaniculato-ramoso, ovato-oblongo, 10—15 poll. long. floribus dioicis vel hermaphroditis pallide rubris vel albidis. Giganteus, scapo fructifero 3—4 ped., folia horizontalia 2—3 ped. diamet., petiolus firmus, erectus, 3—4 ped. longus, flores suaveolentes. — In Gebirgsthalern engen feuchten Schluchten bis 3000'—4000'. Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Gebirge. Glimmerschiefer. Mai, Jun., Aug. in Früchten.

1783. P. albus Gaertn. fruct. 2, 406. — *Bmg.* 1782. — *Rehb.* icon. t. 8, f. 899. — (*Tussilago alba* Hoppe [non L.]) — Auf feuchten schattigen Alpentriften, an Quellen, Bächen, Rinneln, bis in die Thäler und in den Eichengürtel bei Hammersdorf herabsteigend.

a. *femineus* vel *subfemineus*. — *Tussilago ramosa* Hoppe. *Petasites ramosus* Bmg. 1783. — Mit der folgenden an gleichen Standorten. Juni in Früchten. Arpás, Bulla.

b. *hermaphroditus*. *Tussilago alba* L. *Sturm*. H. 21. — Fl. dan. t. 524. — Auf quelligen Alpentriften. Jun. Jul.

1784. P. niveus Bmg. En. 3, n. 1784. — (*Tussilago nivea* Vill. — *Sturm*. H. 21. — *T. frigida* Vill. delph. 3, 175.) — An quelligen Orten, Bächen, Rinneln der Voralpen und Alpen, auf den Kronstädter Kalkgebirgen: Schuler. (Bmg.) Mai, Jun.

a. *femineus* vel *subfemineus*. — (*Petasites paradoxus* Bmg. 1785. — *Tussilago paradoxa* Retz. Obs. 2, 24, t. 3.) — An Bächen und quelligen Orten in Gebirgswäldern mit der vorigen. April, Mai. Auf dem Búdös. Aug. Blätter.

1785. P. spurius Rchb. ex germ. p. 279. — (*Tussilago spuria* Retz. Obs. 1, t. 2. — *Sturm*. H. 21. — Fl. dan. t. 1828. — *T. tomentosa* Ehrh. Hopp.) — Im lockeren Sandboden an Flussufern z. B. an der Marosch. (*Jerchenfeld* herb. Transs.) *Maly* En. p. 109. April.

387. TUSSILAGO L.

1786. T. Farfara L. — Bmg. 1835. — Rchb. icon. 16, t. 13, f. 904. — *Sturm*. H. 2. — *Wagner* t. 71–72. — Fl. dan. t. 595. — Auf feuchten thonigen Abhängen, an Aeckern und Gräben. Febr. April.

Trib. II. ASTEROIDEAE Less. syn. 161.

Subtribus I. ASTERINEAE Nees. ab Es.

388. LINOSYRIS L.

1787. L. vulgaris Cassini ex Less. Syn. 495. — (*Chrysocoma Linosyris* L. — Bmg. 1764. — Rchb. fil. 16, t. 19, f. 910. l. — *All.* ped. t. 11, f. 2. — *Schkh.* t. 238.) — Auf bewachsenen Hügeln und in Weinbergen zwischen Gesträuch, an Waldrändern. Hermannstadt. Jul. October.

a. *scabra*. Foliis scabris. — Hammersdorf, Grossscheuern. Aug.

b. *pubescens*. Caule foliisque tenue pubescentibus; foliis latioribus oblongo-linearibus margine serrulatis; corymbi ramis submonocephalis; capitulis duplo fere majoribus; pappo demum subfusco. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Jul. Aug.

389. CHRYSOCOMA L.

1788. C. villosa L. — *M. Bieb.* fl. t. c. 2, 258. — *W. Kit.* pl. rar. t. 58. — (*Linosyris villosa* DC. — *Galatella villosa* Rchb. fil. 19, f. 910, II. *Conyza oleaefolia* Lam.) — Auf den Sandhügeln bei Stolzenburg, Zakelsberg, bei dem Dorfe Reussen. Septbr. Octbr. Wird wegen des späten Blühens häufig übersehen. Ist in Siebenbürgen nicht häufig.

390. GALATELLA Cass. dict. 18, p. 56.

1789. G. cana Nees. ab Es. gen. et spec. Aster. p. 165. — *Rehb.* icon. t. 18, f. 909, I. — (Aster canus *W. Kit.* pl. rar. t. 30. — *Bmg.* 1854. — A. canescens *Cass.*) — Auf Wiesen der Hügelregion, vorzüglich auf salziger Unterlage, zwischen Gesträuch, an Hecken. Aug. September.

1790. G. punctata Nees. ab Es. l. c. — *Lindl.* ap *DC.* Prodr. 5, p. 255. (Aster punctatus *W. Kit.* pl. rar. t. 109. — *Bmg.* 1853. — Galatella punctata *Cassini.* — G. insculpta *Nees* ab Es. l. c. *Rehb.* icon. XXVI p. 7, t. 18, f. 909, II. — [*Linosyris punctata Cass.* forma eradiata.] — G. punctata γ insculpta *DC.* — G. punctata a grandiflora *Ledeb.* Ross. 2, 478. — Aster acris *L.* Spec. 1228.) — Auf Wiesen mit salziger Unterlage, Salzthon, an feuchten Stellen: Udvárhely, Mészösg. Aug. Septbr.

391. TRIPOLIUM Nees ab Es. Astr. p. 152.

1791. T. vulgare Nees ab Es. l. c. p. 253. — *DC.* Prodr. 5, 253. (Aster Tripolium *L.* — *Bmg.* 1856. — *Tratt.* Oestr. t. 143. — *Fl. dan.* t. 615.) — Auf schlammig sumpfigen Stellen in den Salzlokalitäten durch ganz Siebenbürgen, häufig bei Salzburg, Torda, Kolos, Maros-Udvárhely von sehr verschiedener Form und Grösse. Aug. Septbr.

a. latifolium. Caule 2—3 ped. a basi ramoso, fusuloso. Foliis radicalibus proliumque steriliu oblongo-spathulatis acuminatis in petiolu longissimu attenuatis, cum petiolo 10—12 poll. long. carnosis; fol. caulinis oblongis; fol. ramorum oblongo-linearibus, omnibus saturate viridibus nitentibus integerrimis vel remote serrulatis vel serrulato-scabris, obsolete triplinerviis. Capitulis speciosis mediocris magnitudinis. — Salzburg bei Hermannstadt. Septbr.

b. angustifolium. Caulibus numerosissimis gracilioribus 1—1½ ped. a basi divaricato-ramosis ramis plerumque unifloris. Foliis radicalibus oblongis, acuminatis in petiolu brevem attenuatis, triplinerviis; fol. caulinis linearibus. Capitulis minoribus. Peranthodii squamis apice coloratis. — Auf thonigem überschwemmt gewesenen Salzboden bei Salzburg (*Vizákna*) bei Dees. Jul. Septbr.

c. pannonicum. (Tripolium pannonicum *Schur* herb. Transs. — Aster pannonicus *Jacq.* h. vind. 1, t. 8. — *Rehb.* exc. germ. p. 247. — *Rehb.* icon. t. 16, f. 909, III. — A. Tripolium β pannonicum *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 2, 289. — Aster depressus *Kit.*) Ab antecedentibus var. differt: Foliis radicalibus oblongo-linearispathulatis, obtusis, inconspicue nervosis; fol. caulinis oblongo-linearibus, omnibus ciliato-serratis. Caulibus simplicibus vel magis minusve ramosis, adscendentibus. Peranthodii foliolis coloratis, glabris. — Auf trockenem sandigen Salzboden, bei Reussmarkt; auf den meisten Salzlokalitäten. Jul. Aug.

392. ASTER L.

1792. A. chinensis L. — *Rehb.* exc. germ. p. 247. — Häufig kultivirt in mannigfachen Spielarten und auf Gartenschutt verwildert. Jul. Septbr.

1793. A. alpinus L. — *Bmg.* 1852. — *Rehb.* icon. 16, t. 14, f. 905, III. — *Jacq.* A. t. 88. — *Sturm.* H. 37. — Auf Felsen und steinigten Triften der Alpen bis 7000', Kalk. Glimmerschiefer. Jun., Aug.

a. *elatior*. Caule 10—12 poll. foliisque tenue pubescentibus; foliis prolium novellium obovato-spathulatis petiolum aequantibus. — Fogaraser, Arpaser Alpen. Glimmerschiefer. Jul.

b. *subvillosus*. Humilior, firmior, 3—6 poll. foliisque villosa-hirsutis; foliis prolium novellium oblongo-spathulatis: peranthodii foliolis apice coloratis. — Auf Kalkfelsen des Butsets und Königstein bei Kronstadt. Jul., Aug.

1794. A. Amellus — L. *Bmg.* 1855. — *Rehb.* icon. t. 15, f. 906. I. — *Jacq.* A. t. 433. — Auf bewachsenen Hügeln zwischen Gebüsch am Rande der Weinberge bis 2000'. Elevat. Jul., Aug.

a. *scaberrimus*. *Schur* Sert. n. 1482 var. c. *nervosa scabra*: Caule foliisque prominulo-nervosis scabris, infimis serratis. — In den Weinbergen bei Talmats. Nagelflüe. Aug.

b. *laxus*. Caule elatiore, 2 ped., laxe-ramoso; foliis scabriusculis, radicalibus ellipticis acutis, dentato-serratis, triplinerviis; capitulis minoribus longe pedunculatis; peranthodii foliolis viridibus unicoloribus; pappo albo. — *Schur* Sert. n. 1482, var. b. Weingärten bei Hammersdorf. Aug.

c. *latifolius*. Caule 1—1½ ped. superne ramoso, firmo; foliis radicalibus proliumque novellium late-ellipticis, nervosis, caulinis lanceolatis; peranthodii foliolis apice coloratis obtusis, dorso glabriusculis, margine ciliatis. — A. Amellus var. *amelloides* *Rehb.* icon. t. 15. f. 906, II. An Waldrändern, Gebüsch, Weinbergen der Hügelsonne. Jul. Aug.

d. *tinctorius*. Caule 10 poll. firmo, foliisque scabro, dense foliato; foliis radicalibus ellipticis obtusiusculis, grosse dentatis; capitulis subcorymbosis; peranthodii foliolis coloratis, acutis; pappo rufo. (*Schur* Sert. n. 1482, var. e. *Aster tinctorius* *Wallr.* in *Linn.* 14, p. 641.) — Auf den Hügeln bei Stolzenburg, Grossscheuern, Hammersdorf. Aug.

1795. A. bessarubicus. *Bernh.* ap. *Rehb.* exc. germ. p. 246. Simillimus A. Amelli L., attamen diversus: Caule rigido, 2 ped et major, ultra medium ramoso, ramis corymbosis polycephalis. Foliis omnibus acutis scabris, radicalibus proliumque sterilium obovatis, medio grosse serratis; caulinis lanceolatis. Capitulis majoribus quam A. Amellus, floribus purpureo-caeruleis. Peranthodii foliolis subsquarrosis, acutis, interioribus membranaceis apice coloratis — (A. amelloides *Bess.* En. p. 33, non *Rehb.* — A. Amellus d. *bessarubicus* *DC.* — A. elegans *Willd.* — A. Amellus β . major *Ledeb.* Ross. 2, 476.) — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt; auf den Hügeln bei Salzburg und Mundra. Aug., Septbr. (An A. scepusiensis *Kit.* et A. ibericus *M. Bieb.*?)

1796. A. brumalis. Nees ab Es. Aster. p. 70. — Koch Syn. ed. 2, 385. — Schur Sert. n. 1480. — Häufig kultivirt und an Hecken zuweilen verwildert. Hermannstadt, Kronstadt. Septbr.

1797. A. Novi Belgii L. sp. 877. — Koch Syn. ed. 2, 386, (non Willd.) (A. serotinus Willd. sp. 3, 2049.) Schur Sert. n. 1481. — Kultivirt und häufig verwildert wie die vorige. Septb., Octob. (Radii capitulorum purpureis. — Blüht am spätesten vor unseren Ostern.)

1798. A. salignus Willd. sp. 3, 2040. — Koch Syn. ed. 2, 386. Schur Sert. n. 1483. — (A. salicifolius Scholler.) Häufig kultivirt und an feuchten schattigen Orten, an Hecken, Zäunen, Gräben und Flussufern, so dass sie in mancher Gegend, wie z. B. bei Hermannstadt, gleichsam wild auftritt. Aug., October.

1799. A. angustus Schur. — Radice repente. Caule erecto a medio parum ramoso, inferne tereti, superne subangulato, angulis scabris. Foliis radicalibus? caulinis oblongo-linearibus sessilibus, basi parum dilatis amplexicaulibus, nervo crasso albo decurrentibus, supra subtusque glabris, margine serrulato-scabris. Ramulis monocephalis foliatis. Capitulis duplo minoribus quam A. salignus Willd. Peranthodii foliolis linearibus adpressis acuminatis. Ligulis (siccate) purpureis acutis. — An feuchten Orten bei Baaszen (Dr. Gustav Kayser.) Aster Kayserianus Schur herb. Transs. Jul. Aug.

1800. A. Lerchenfeldianus Schur herb. Transs. (A. salignus Lerchenfeld bot. Nachlass 1780—1785.) — Radice tenue breviter repente monocephalo. Caule simplici, subflexuoso angulato, erecto, 9 poll., angulis piloso, superne 1—3 cephalo. Capitulis lateralibus axillaribus folio suo brevioribus, minoribus quam A. salignus. Ligulis (siccate) violaceis obtusis. Peranthodii foliolis lineari-lanceolatis, herbaceis, acuminatis, glabriusculis. — Foliis radicalibus petiolatis caulinisque mediis elongato-oblongis, in petiolum latissimum marginatum angustatis basi dilatata rotundata amplexicaulibus; omnibus uninerviis, venosis subtus parce pilosis, margine ciliato-scabris, a medio remote serratis, acuminatis. — In der Mézôség auf feuchtem Wiesenboden. (Lerchenfeld) Aug. 1780.

393. *Stenactis* Cass. dict. 37, p. 462.

1801. S. bellidiflora Alex. Braun. — Koch Syn. ed. 2, 387. — S. annua Nees ab Es. — S. dubia Cass. — Aster annuus L. Fl. dan t. 486. — Diplopaeppus annuus Bluff et Fingerh. — Erigeron annuum Pers. — E. bellidivides Spenn. — Pulicaria bellidiflora Wallr. — An nassen Flussufern zwischen Weiden und Pappeln an der Marós bei Zám; bei Broos; an der Marós bei Sz. Domokos zwischen der dort waldartig auftretenden Myricaria squamosa. Jul. Aug. (Diese Pflanze hat weder eine jährige noch zweijährige, sondern eine perennirende Wurzel. Stammt aus Nordamerika. Kommt in vielen Gärten als Aster annuus kultivirt vor.)

394. BELLIDIASTRUM Cass. dict. suppl. 4, 70.

1802. B. Michellii Cass. l. c. (B. montanum *Bluff. et Fingh.* *Arnica Bellidiastrum* L. — *Bmg.* 1872. — *Vill.* — *Sturm.* H. 38. — *Doronicum Bellidiastrum* *Jacq.* A. t. 400. — *Aster Bellidiastrum Scop.* — *Margarita Bellidiastrum Gaud.*) — Auf Triften und steinigen Abhängen der Rodnaer Alpen. — Auf dem Retyezát der Hunyader Alpen. Jul. Aug.

395. BELLIS L.

1803. B. perennis L. — *Bmg.* 1804. — *Rehb.* icon. t. 27, f. 918, VI. *Schkb.* t. 251. — Auf Wiesen und Triften in der Bergregion. — In Siebenbürgen nicht gemein, in manchen Distrikten fehlend. März, Septbr.

a. *pygmaea*. Acaulis, pedunculis 1—1½ poll., foliis minoribus pedunculisque hirtis, capitulis minimis. — Auf dem Búdös. Aug.

b. *caulescens*. Caulibus 6 poll. foliosis basi radicanibus. — Auf Triften des Búdös an quelligen Orten. Aug. Septbr.

1804. B. sylvestris *Cyrill.* pl. rar. 2, p. 22, t. 4. *Ledeb.* Ross. 2, 492. — Bei Deva in Siebenbürgen. (*Janka Linn.* 1860, p. 577.) — (B. *hirta* *Host.* A. 2, 504.)

396. ERIGERON L.

1805. E. canadensis L. — *Bmg.* 1836. — *Rehb.* icon. 16, t. 26, f. 917, I. — Fl. dan. t. 1274. — Auf bebauten und unbebauten Orten, an Flussufern. Jun. Septbr.

a. *pusillus*. Radice oligocephala. Caudiculis 2—3 poll., superne paucifloro-racemosis. Capitulis minimis. Peranthodii foliolis exterioribus patentibus anthodium aequantibus. Foliis radicalibus elongato-oblongis obtusis, caudiculi linearibus, margine ciliato-scabris. — In Felsenritzen der Alpen. Kalk. Arpás. 6000'. Jul. (Auch von *Lerchenfeld* beobachtet.)

1806. E. transsilvanicus *Schur.* Annuus (vel biennis?) Caule inferne simplici superne paniculato-ramoso, angulato-striato, hirsuto. Foliis radicalibus? caulinis lineari-oblongis, ramorum linearibus, omnibus hirsutis margine dense ciliatis. Floribus axillaribus superne racemosis. Capitulis majoribus quam *E. canadensis* minoribus quam *E. acris*. Peranthodii foliolis triserialibus linearibus longe acuminatis, interioribus sub apice exterioribus in dorso longo pilosis. Pappo siccatione rufo. Ligulis nullis vel paucis peranthodium aequantibus. Fructibus laevibus parce piloso-hirtis. Planta pedalis et ultra, canescens vel hirta scabra, suaveolens. — (Medius tenet inter *E. canadensem* et *E. podolicum* *Bess.*) — Auf steinigen Plätzen, am Wege zwischen Zám und Dobra in einzelnen Exemplaren. Jun. 1845.

1807. E. podolicus *Bess.* En. p. 76. — Subsimilis *E. acris* L. sed differt: Caule multo elatiore densissime foliato foliisque magis minusve hirsuto-hispidis. Floribus corymbosis apice caulis ramorumque; radio an-

thodium superante. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis hispidiusculis caulisque evidenter nervosis. (E. asteroides *Andrz.* — E. acris β podolicus *Ledeb.* Ross. 2, 489. — E. acre β asteroides *DC.*) — Auf waldigen steinigen Abhängen bei Boitza am rothen Thurm einzeln bis zur Kontumaz. Jun. Jul. Glimmerschiefer bis 2000'.

1808. E. acris *L.* — *Bmg.* 1837. — *Rehb.* icon. t. 26, f. 914, I. II. — *Schkh.* t. 241. — Auf Hügeln, Aeckern, Triften, unbebauten Orten. Jul. Aug.

a. racemosum. *Bmg.* 1837. — Caule altiore hispido, racemis compositis pedicellatis, flosculis minoribus. — Auf Voralpen, z. B. auf den Rodnaer Gebirgen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

b. leucopappus. Inflorescentia racemosa, pappo semper albo. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul.

c. rufopappus. Inflorescentia paniculato-racemosa, pappo post anthesin et siccato rufo, capitulis majoribus. — Auf Kalkbeigen, Kapellenberg bei Kronstadt. Jul. Aug.

1809. E. Pseudo-acris *Schur.* — Radice fibrosa plerumque monocephala (bienni?). Caule interdum a basi ramoso, ramis subelongatis curvato-divaricatis, apice racemosis, angulato sulcatis, purpureis, cauleque inferne glabriusculo superne pedunculisque setulis albis horizontaliter patentibus adpersis. Foliis radicalibus proliumque sterilium oblongo-spathulatis in petiolum laminam aequilongam attenuatis, cum petiolo 2 poll. long., carnosulis, glabris margine tenue serrulatis pilisque brevissimis ciliatis; caulinis infimis lineari-oblongis petiolatis; mediis angustioribus; ramulorum linearibus; omnibus glabris margine tantum ciliolatis. Pedunculis elongatis unibracteatis folio fulciente duplo longioribus. Capitulis brevioribus quam *E. acris*. Peranthodii foliolis linearibus longe acuminatis, adpressis, anthodio dimidio brevioribus, dorso pilosis. Pappo rufo Fructibus setuloso-hispidis. — Planta 6—9 poll. saepe prostrata simplex vel ramosissima; pappus recens albus post anthesin rufus; ligulae discum aequantes. — (*E. acris* var. *trachyticus* *Schur* pl. exsicc.) — Auf Trachytfelsen und an den eisenhaltigen Quellen bei Tusnad am Fuss des Büdös. Jul. 1853.

1810. E. droebachensis *Mill.* Fl. dan. t. 874. — *Koch* Syn. ed. 2, 388. — *Schur* Sert. n. 1493. — Caule elato 2 ped., basi purpureo denique subcorymboso, glabro, superne parum ramoso, ramis mono-tricephalis. Foliis inferioribus spathulatis petiolatis obtusis, superioribus remotis patentibus, lineari-lanceolatis oblongisve acutiusculis, omnibus glabris, margine tantum ciliatis, ciliis sursum curvatis. — Capitulis parum majoribus quam *E. acris*; pedunculis longissimis flaccidis axillaribus subaphyllis. Ligulis dilute purpureis albisve. Radio erecto discum aequante vel paulo superante. Peranthodii foliolis dorso pulverulentibus. — (*E. acre droebachensis* *Schleich.* — *E. acris* β angustatus *Hartm.* — *E. angulosus* *Gaud.* — *E. elongatus* *Led.* Fl. alt. IV, p. 91; Fl. Ross. 2, 487.) — Auf Sandsteinfelsen bei Dees; auf dem Felek bei Klausenburg; Kereszthegy bei Remete. Jul. Aug.

1811. E. Villarsii *Bellard*. app. ad. fl. ped. p. 38, t. 9. — *Bmg.* En. III. n. 1838. — Auf feuchten Triften und Felsen der Kalkalpen. Jul. Aug.

a. *transilvanicus*. *Schur* herb. Caule elatiore 12—15 poll., erecto, superne oligocephalo (subtricephalo); pedunculis curvatis adscendentibus corymbum pauciflorum formantibus. Foliis scabriusculis, glanduloso-ciliatis; caule pilis longis eglandulosis brevissimis glanduliferis intermixtis adperso. — (E. *carpaticus* *Griseb.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 336. — E. *Villarsii* *Bmg.* l. c. genuinus. — E. *atticum* *Wahlenb.* *Vill.* delph. 3, 337.) — Auf dem Königstein und dem Butsets bei Kronstadt. 6000'—7000'. Kalk. Aug.

1812. E. alpinus *L.* — *Bmg.* 1839. — *Rehb.* icon. t. 26, f. 914, I. II. — *Sturm.* H. 38. — Auf steinigem Triften und Felsen der Kronstädter Alpen; auf den Rodnaer Alpen. Kuhhorn. 6000'—7000'. Jul. Aug.

a. *elatior*. Caule 8—12 poll., superne 2—3 cephalo; pappo denique rufescente. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug.

1813. E. glabratus *Hoppe et Hornsch.* cent., *Bluff. et Fingerh.* comp. 2, 364. — (E. *alpinum* β *DC.*) Caule monocephalo, 6 poll. Foliis radicalibus obovato-spathulatis in petiolum attenuatis, caulinis anguste lanceolatis glabris hirtisve, margine ciliatis. Radio patente discum duplo superante. Peranthodii foliolis pubescentibus. — Floribus femineis omnibus ligulatis. — Auf Triften und Felsen der Glimmerschiefer Alpen: Arpás, Butian. 6000'. Jul.

1814. E. uniflorus *L.* — *Bmg.* 1840. — *Sturm.* H. 38. — Fl. dan. t. 1397. *Linn.* fl. lapp. t. 9, f. 3. — E. *alpinus* *Less.* in *Linn.* 6 p. 126. — E. *alpinus* *DC.* E. *alpinus* β *eriocalyx* *Ledeb.* — E. *pulchellum* *DC.* β *unalaschkense.* — E. *monocephalus* *Schur* herb. Transs.) — Auf Triften und Felsen der Hochalpen. Kalk. Glimmerschiefer. 6000'. Jul. Aug.

1815. E. nanus *Schur* herb. Transs. — Radice firmo mono-vel oligocephala, obliqua, ramosa, fusca. Caudiculo brevissimo, 1—3 poll., basi curvato, monocephalo, pilis, albis articulatis patentibus hirsuto. Foliis radicalibus obovato-spathulatis petiolatis, antice emarginatis, vel recte truncatis, carnosulis, glabris; caulinis linearibus, obtusiusculis, apice saepe recurvatis. Capitulis florentibus semiglobosis. Peranthodii foliolis lineariblongis, exterioribus dorso pilis longissimis articulatis hirsutis, interioribus multo longioribus glabriusculis; omnibus purpureo-coloratis discum superantibus. Ligulis numerosis femineis angustissimis, erecto-patulis, purpureo-roseis, peranthodio longioribus. — Auf den höchsten Jochen der Kalkalpen. Auf dem Butsets und Königstein 7000'. Aug. 1854.

397. SOLIDAGO *L.*

1816. S. Virga aurea *L.* — *Bmg.* 1841. — *Rehb.* icon. 16, t. 20, f. 911, I. — *Sturm.* H. 9. Fl. dan. t. 663. — An Waldrändern, Weinbergen der Hügel- und Bergregion. Jul. Aug.

a. *latifolia*. Koch Syn. ed. 2, p. 390 var. γ . — *Rehb.* l. c. t. 20, f. 911, II. S. *Virga aurea* a. *Bmg.* l. c. *Schur* Sert. n. 1499 var. b. obovata. Caule ramosiore altioreque ramis paucifloris, capitulis majoribus; foliis latioribus infimis ellipticis, superioribus oblongis, subtus pallidioribus, serratis, caulinis angustis integerrimis. — In Bergwäldern bei Hermannstadt. Preschbe. Götzenberg. Mundra. Aug.

b. *angustifolia*. Koch Syn. ed. 2, p. 390, var. β . — *Rehb.* l. c. t. 22, f. 913, I. *Gaud.* helv. 5, 316. (S. *Virga aurea* β DC.) — Ab antecedente var. differt: Foliis omnibus angustioribus oblongis obsolete serratis vel integerrimis. — In der Buchenregion des Arpás. 4000'.

c. *microcephala*. Caule 2—3 ped. purpureo. Capitulis numerosissimis apice caulis ramosissimo paniculatis; foliis inferioribus ellipticis, superioribus oblongis acuminatis argute serratis. — Götzenberg bei Zood. Jul. August.

d. *racemosa*. Caule gracile 12—15 poll. Foliis a basi ad apicem caulis sensim decrescentibus, inferioribus petiolatis serratis, superioribus sessilibus integerrimis. Capitulis apice ramulorum racemosis, ramis folio fulcientibus. Panicula circumscriptione elliptica apice caulis. (An S. *arenaria* et S. *stricta* Kit.) — Gebirgswälder bei Hermannstadt. Aug.

e. *glabrescens*. — *glabra serrata*. *Schur* Sert. n. 1499, var. d. Caule superne glabro stricto 3—ped. Foliis omnibus oblongo-spathulatis, supra glabris, subtus nervo medio pilosis, petiolatis, serratis. Capitulis axillaribus minoribus in pedicellos 2—4 flores dispositis, floribus pallide flavis. — Auf Sandboden an Flussufern am Arpás unweit der Glashütte. Aug.

1817. S. alpestris W. Kit. pl. rar. t. 208. — *Bmg.* 1842. — *Rehb.* icon. t. 20, f. 911, III. (S. *Virga aurea* δ *alpestris* Koch Syn. ed. 2, p. 390. — S. *alpestris* Willd. sp. 2064. — *Gaud.* helv. 5, 317.) — Auf Triften und Felsen der Alpen 6000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

a. *ramosissima*. Caule a basi ramoso 12—15 poll. purpureo, angulato-piloso, ramis axillaribus strictis. Foliis infimis obovatis, serratis, superioribus oblongis integerrimis, omnibus pallide viridibus, supra glabris subtus in vervis pilosis, fusco venosis. Capitulis minoribus 3—4 confertis folio minimo suffultis; pedicellis bracteolatis capitulum aequantibus. — In der Krummholzregion der Arpaser und Kerzesorer Alpen. Jul. Aug. 6000'.

b. *cambrica*. Caule humiliore 3—6 poll., apice racemoso. Racemo simplici. Capitulis duplo majoribus quam Var. a. Foliis oblongo-lanceolatis utrinque pilosis. Caule ramis pedicellisque pubescentibus. (S. *Virga aurea* ϵ *cambrica* Koch Syn. ed. 2, 390. — S. *Virga aurea* γ *pumila* *Gaud.* S. *cambrica* *Huds.* angl. 367. — *Willd.* sp. 3, 2066.) — Auf Felsen der Fogaraser und Arpaser Alpen 7000. Jul. Aug.

1818. S. canadensis L. *Rehb.* exc. germ. p. 245. — *Hill.* syst. veg. t. 69, f. 2. (S. *procera* Ait.) — Häufig kultivirt und verwildert auf Wiesen an Flussufern zwischen Weidengesträuch, mit *Senecio sarracenicus* und S. *paludosus*, *Rudberkia heterophylla*, *Valeriana exaltata* zwischen Frek und Girlsau. Aug. Septbr.

Subtribus II. BUPHTHALMEAE *Lessing.***398. TELEKIA** *Bmg.* En. 3, p. 149.

1819. T. speciosa *Bmg.* l. c. n. 1899. — *Rehb.* icon. 16, t. 46, f. 937. — (*T. cordifolia* *DC.* prodr. 5, 485. — *Bupththalmum cordifolium* *W. Kit.* pl. rar. t. 113. — *B. speciosum* *Schreb.* ic. pl. min. cognit. dec. 1.) — In Gebirgstälern, an Ufern der Gebirgsbäche und Gräben, bis in das Becken von Hermannstadt am Zibin auf der Lazarethwiese. Auf Glimmerschiefer und Kalksubstrat, den Fuss der Gebirge mit einer prächtigen Staudenvegetation umgürtend, bis 4000' Elevat. Aug. Septbr. — Auch auf Trachyt am Büdös und bei Tusnad.

399. BUPHTHALMUM *L.*

1820. B. salicifolium *L.* — *Bmg.* 1897. — *Jacq.* A. t. 370. — Auf Felsen und steinigten Orten der Bergregion, an Waldrändern und Gesträuchen, vorzüglich auf Kalkformation, bei Kronstadt. Jul. Aug.

1821. B. grandiflorum *L.* sp. 1278. — *Bmg.* 1898. — *Schkh.* t. 257. — *Moris.* 6. t. 6. f. 52. — Auf Triften der Rodnaer Alpen. (*Bmg.* l. c.) Aug. Septbr.

Subtribus III. INULEAE *Cassin.***400. CORVISARTIA** *Schur* Sert. p. 38.

(*Inula* Sect. I. *Merat.* fl. par. ed. 2, p. 261.)

1822. C. Helenium *Schur* l. c. n. 1517. — *Rehb.* icon. 16, t. 30, f. 921. — (*Inula Helenium* *L.* — *Bmg.* 1857. — *Wagner* t. 123–124. — *Fl. dan.* t. 728. — *Aster Helenium* *Scop.*) — Auf Hügelwiesen zwischen Gebüsch, zahlreich und vollkommen wild bei Hermannstadt, z. B. im Siehbügl bei Hammersdorf und längs der Hügelreihe bis Leschkirch. Aug. Septbr.

401. INULA *L.*

1823. I. germanica *L.* — *Bmg.* 1861. — *Rehb.* icon. t. 40, f. 931, II. — *Jacq.* A. t. 134. — *Nees* ab Es. fasc. 22. — Auf Hügeln, in Waldgebüsch, an Weinbergen, Ackerrändern. Bilak, Heuwiese, Bethlen. Jul. Aug.

a. *salina*, *pusilla* *Bmg.* l. c. Caule quadripollicari. — Bei Torda. Jul.

b. *ovalifolia*. Caule elatiore 12–18 poll.; foliis ovalibus mollibus; floribus pallidioribus, capitulis minoribus elongatis, diametrum transversalem duplo superantibus, minus confertis. — Auf grasigen Hügeln, auf dem Bilak bei Borband. Jul.

e. *angustifolia*. Caule gracili, superne ramoso, ramulis tricephalis corymbosis. Foliis elongato-lanceolatis dense pilosis. Floribus aureis. — Waldwiesen bei Sz. Domokos.

1824. I. transsilvanica Schur. — (I. media Schur Sert. n. 1505. an *M. Bieb.*?) — I. cordato-germanica Schur. Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 64, 102. — Radice repente. Caule erecto simplici, tereti, striato, parce piloso, 12—15 poll., superne corymboso. Foliis infimis minoribus subito acuminatis in petiolum attenuatis, oblongis; superioribus longioribus a medio utrinque attenuatis acutis, basi cordata dilatata sessilibus; omnibus subtus prominulo nervoso-venosis, albo-pilosis margine densissime serrulato-scabris. Corymbo plerumque 7 cephalo, ramulis 1—2 cephalis. Capitulis semiglobosis, bracteis foliaceis 2—3 minimis suffultis. Peranthodii foliolis apice herbaceo-appendiculatis, appendicibus semiorbiculatis nervosis mucronulatis interdum recurvatis glabris vel dorso margineque parce pilosulis. Floribus aureis; ligulis discum superantibus. Ovariis fructibusque glabris. — Auf grasigen sonnigen Hügeln; auf dem Bilak bei Borband; auf der Heuwiese bei Klausenburg. Jul. Aug. (Da ich über die Identität dieser *Inula* mit *I. media M. Bieb.* nicht im Reinen bin, so habe ich, um Verwechslungen zu vermeiden, diese neue Benennung gewählt und die Berichtigung der Zukunft überlassen müssen, umso mehr da die meisten Botaniker über *Inula media B. Bieb.* im Zweifel sind.)

1825. I. hybrida Bmg. En. III. n. 1865. — Spreng. syst. 3, p. 523. — Auf grasigen Höhen zwischen Gesträuch mit *I. ensifolia* nach *Bmg.* Jul. Aug.

a. *Pseudo-salicina*. Capitulo solitario; foliis lineari-oblongis planis glabris margine scabris et obsolete denticulatis, 3 poll. long., 5—6 lin. lat., acuminatis.

b. *villosuscula*. Subsimilis praecedenti, sed tota planta magis minusve villosa, folia saepe curvato acuminata.

c. *germanico-salicina*. Caule superne corymboso 4 cephalo, pedunculis inaequalibus capitulisque villosulis; foliis elongato-oblongis, 3—4 poll. long., 6—8 lin. lat., a medio utrinque attenuatis, basi lata sessilibus, margine calloso-serrulato-scabris.

d. *salicino-germanica*. Stenophylla. Caule 12—15 poll. inferne glabro, superne piloso, internodiis abbreviatis. Foliis oblongo-linearibus, 3 lin. long., 1½ lin. lat., subtus in nervis prominentibus pilosis, margine remote callosis et serrulato-scabris. Capitulis interdum 3 subumbellato-corymbosis, pedunculis tetragonis villosis. Peranthodii foliolis acuminatis acumebentibus. Ligulis discum 1½ superantibus. — (Wo *I. germanica*, *I. salicina* und *I. ensifolia* nebeneinander vorkommen, kann man diese und mehrere andere Mittel- oder Bastardformen finden, welche mehr oder weniger einer der Stammarten ähnlich sind. Da nun *Baumgarten*, wie ich vermüthe, *I. cordata* zum Theil für *I. salicina L.* angesehen hat, so folgere ich daraus, dass *I. hybrida* der Flora Siebenbürgens mit der der Flora von Wien, welche *I. germanico-ensifolia* ist, nicht identisch sein kann, da die Stammarten nicht dieselben sind. — *I. media M. Bieb.* und *I. hybrida Bmg.* dürften vielleicht durchmeine *I. transsilvanica* = *I. cordato-germanica Schur* repräsentirt werden, während *I. media R. Hb.* pl. crit. VIII der *I. hybrida* der deutschen Flora entspricht.) Standorte der Var. wie die normale-Form.

1826. I. ensifolia L. — *Bmg.* 1864. — *Jacq.* A. t. 162. — *Rehb.* icon. t. 37, f. 928, III. *Sturm.* H. 34. — *Aster ensifolius Scop.* — Auf Bergwiesen, an Hecken und Gebüsch. Hermannstadt. Kronstadt. Jul. Aug.

a. *latifolia* glabra. Foliis oblongo-linearibus cauleque glabris.

b. *simplex*. Arachnoideo-lanata, caule solitario debili monocephalo, 15—18 poll. laxo foliato, foliis mollibus elongatis linearibus, margine scabris. — Hammersdorf. Jul.

c. *rigida*. Caulibus e radice oligocephalo brevibus rigidis 9—12 poll., densissime foliatis, internodiis brevissimis folio multoties brevioribus instructis; ramis monocephalis apice corymbosis.

d. *ramosissima*. Caule elato purpureo apice corymboso foliis pedunculisque arachnoideo-lanatis.

e. *alpina*. Simplex humilis 6 poll. monocephalo. — Auf Triften der Arpaser Alpen 6000'. — Die übrigen Var. nebeneinander auf den angegebenen Standorten; die Var. d. bei Kronstadt. Jul.

1827. I. salicina L. — *Bmg.* 1862? — *Rehb.* icon. t. 37, f. 928, I. II. — Fl. dan. t. 786. — Auf feuchten Wiesen zwischen Gebüsch. Jul. August.

a. *monocephala*. Caule monocephalo foliisque glabriusculis.

b. *polycephala*. Caule apice corymboso-multifloro, foliis lineari-oblongis, complanatis. I. hybridae subsimilis sed capitulis et florescentia I. salicinae. — Auf feuchten Wiesen zwischen Gebüsch im jungen Wald gegen Resinär. Aug.

1828. I. Pseudo-Bubonium Schur. — I. salicino-Bubonium Schur herb. Transs. — Radice longe repente oligocephala. Caule 1½ ped. debile mono-oligocephalo vel laxo corymboso. Foliis minoribus quam I. salicina anguste-oblongis planis, rectis, basi cordata sessilibus, margine spinuloso-serratis cauleque glabris. Capitulis semiglobosis parum minoribus quam in antecedente; peranthodii foliolis linearibus apice coloratis et barbatis. Floribus aureis. — An steinigten Orten, zwischen der Stadtmauer und dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jul. Aug.

1829. I. cordata Boiss. diagn. fasc. 4. 3. — (I. squarrosa Host. A. 2, 491; I. squarrosa DC. non Koch sec. Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 337. — I. salicina var. latifolia Vis. — I. salicina Bmg. En. III. n. 1862, p. p. [non L.] — I. squarrosa var. auriculata Schur. Oestr. bot. Zeit. 1858, 287. — I. coriacea Schur Sert. n. 1510. — I. auriculata Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 68; Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 225. — I. squarrosa et obvallata Kit. in Kanitz. additamenta 1864, p. 73.) — Radice repente peremi mono-oligocephalo. Caulibus erectis 12—18 poll. simplicibus vel superne subramosis, angulatis, inferne glabris superne scabro-hirtis, junioribus subpubescentibus, monocephalis vel capitulis 3—5-subcorymbosis. Foliis caulinis mediis ellipticis, callosodentatis, margine serrulatis scabris, basi lata cordata sessilibus magis minusve auriculatis, coriaceis, opacis, supra glabriusculis, subtus nervoso-venosis scabriusculis. — Capitulis iis I. salicinae subsimilibus. Peranthodii foliolis herbaceis adpressis, dorso glabris

margine ciliatis, exterioribus appendiculatis, interioribus linearibus apice barbatis. Floribus aureis, ligulis discum duplo superantibus. Capitulis bracteis foliaceis obvallatis. Ovariis fructibusque glabris. — Auf bewachsenen kräuterreichen Hügeln am Rande der Weinberge zwischen Gebüschen. Hammersdorf, Grossscheuern, Stolzenburg, Neppendorf, Grossau, Klausenburg, Mézóség. Längs der ganzen Hügelkette verbreitet. Jul. Aug. 2000'.

1830. I. Bubonium Jacq. A. app. p. 36, t. 19. — *Host.* A. 2, 492. — (*I. squarrosa* L. sp. ed. 2, 1240; *Koch* Syn. ed. 2, p. 393. — *I. spireaefolia* L. ap. 1238. — *DC.* prodr. 5, 466.) — Ab antecedentibus differt: Foliis basi rotundatis piloso-hispidis, margine spinuloso-serrulato-scabris, infimis subpilosis. — Caulibus rigidis dense foliatis superne corymboso-ramosis. Capitulis numerosis subglobosis. Peranthodii foliolis herbaceis appendiculatis ciliolatis, appendice patente obtusis, extimis longioribus foliaceis. — Auf den Hügeln bei Klausenburg und in der Mézóség (*Lerchenfeld* bot. Nachl.). Auf dem Bilak bei Borband eine armköpfige Form. Jul. Aug.

a. **hispida.** Caule foliisque hispido. Foliis basi angustata sessilibus, oblongis, utrinque setuloso-hispidis, nervis venisque prominentibus, margine versus apicem remote dentato-serratis et scaberrimis. Ramis monocephalis corymbosis. Capitulis subglobosis, peranthodii foliolis scariosis glabris, exterioribus serrulato-laciniatis, interioribus ciliatis. Ligulis discum duplo superantibus. Ovariis sulcatis glabris. — (*I. hispida* Schur herb. Transs. — *I. Bubonium* var. *hispida* Schur.) — Auf der Mézóség von *Lerchenfeld* 1780 als *I. salicina* gesammelt. — (Species distincta mihi esse videtur.)

1831. I. hirta L. — *Bmg.* 1863. — *Rehb.* icon. f. 927. — *Jacq.* A. t. 358. (*Aster hirtus* Scop. carn. t. 58.) — Auf Hügeln am Rande der Weinberge, Waldgebüsch. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

a. **corymbosa.** Caule superne ramoso-corymboso. Kronstadt. Jul.

b. **Baumgarteniana.** Caule monocephalo purpureo, piloso-hispido, foliis oblongis pilosis siccate nigricantibus; capitulis longissime pedunculatis, pedunculo 3 poll. sub capitulo incrassata. (*A. I. montana* Griseb. et Sch. iter p. 327. (*Bmg.*? sec. herb. Transs.)

1832. I. montana L. — *Bmg.* 1866. — *Koch* Syn. ed. 2, p. 394. *Rehb.* exc. germ. p. 238. — *Garid.* Aix. t. 10. (*Aster montanus luteus* Tabern. p. 17. icon.) — Auf sonnigen Bergtriften bei Reps. Jul. Aug.

1833. I. Culus Christi L. — *Bmg.* 1858. — *Rehb.* icon. f. 926, I. — *Jacq.* A. t. 223. — (*I. campestris* Bess. — *I. montana* Böber [non L.]. — *I. suaveolens* Poll.) — Auf sonnigen steinigen Bergeshöhen, vorzüglich auf Kalk. Jul. Aug.

1834. I. Britanica L. *Bmg.* 1859. — *Rehb.* icon. f. 926, I. — *Fl.* dan. t. 413. — Auf nassen Wiesen, Triften, an Gräben und Teichen. Jul. Septbr.

a. **elata.** Caule 2—3 ped. ramosissimo. Foliis lanceolatis caulinis basi cordata sessilibus subamplexicaulibus cauleque subtus albo-lanatis margine calloso-dentatis. (*I. Oetteliana* *Rehb.* exc. germ. p. 237. Peran-

thodii foliolis lanceolatis.) — Auf dem Ziegelofengrund bei Hermannstadt. Aug.

b. *glabrescens*. Caule purpureo folisque demum glabrescente, paucifloro, subramoso. — Hermannstadt. Aug.

c. *rupestris*. *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wiegmann*. Arch. 1852, p. 337. — Foliis superioribus attenuatis basi rotundata semialexicaulibus. Capitulis duplo minoribus quam forma legitima; peranthodii foliolis exterioribus squarrosis a medio refractis. — Auf Gneisgerölle am Zoodfluss zwischen Talmats und Zood.

d. *monocephala*. Caule 6 poll. monocephalo. Foliis oblongis utrinque attenuatis cauleque hirsutis, acutis dentatis. Radice repente. — Auf salzig schlammigem Boden bei Schellenberg, Salzburg truppweise. Jul. Aug.

e. *discoldea*. *Koch* Syn. ed. 2, 394. Radio nullo. — Auf bebautem und unbebautem Boden bei Kronstadt. Aug.

f. *subtomentosa*. Caule 12 poll. foliisque imprimis subtus albo-tomentosis; foliis basi rotundata sessilibus, inferioribus in petiolum brevem attenuatis, omnibus margine denticulatis. (I. Vaillantii *Schur* Sert. n. 1511 var. b. [non *Vill.*] — *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 68; *Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 182.) — In den Weinbergen bei Kakowa auf dem Wege zum Ketskekö bei Carlsburg. Jul.

402. **CONYZA** *L. Bmg.* En. 3, p. 101.

1835. C. squarrosa *L. Bmg.* 1800. — Fl. dan. t. 622. — *Nees* ab Es. fasc. 22. (*Inula Conyza DC.* — *I. squarrosa Bernh.* [non *L.*]) — An Waldrändern zwischen Gebüsch in der Waldregion. Torda, Kronstadt. Aug. Septbr.

1836. C. alata *Bmg.* En. 3, n. 1801. (*Inula bifrons L. Rehb.* pl. crit. IV. f. 527. — *Inula glabra Bess.* hort. Crem.) — Auf Hügeln zwischen Gebüsch, in den Weinbergen bei Hammersdorf, bei Torda und bei Klausenburg. Aug. Septbr.

403. **PULICARIA** *Gärtn.* fruct. 2, 461, t. 173, f. 7.

1837. P. vulgaris *Gärtn.* — *Bmg.* 1867. — *Rehb.* icon. 16, t. 933, II. — *Nees* ab Es. fasc. 22. — (*Inula Pulicaria L.* — Fl. dan. t. 613.) — *Diplopappus pulicarius Bluff. et Fingerh.* comp. 2, 369. — Auf feuchten überschwemmt gewesenen Triften, in Dörfern. Jul. Septbr.

a. *prostrata*. Caule tenue subsimplici prostrato. — Bei Tartlau im Graben um das Rathhaus. Aug.

1838. P. uliginosa *Stev.* in *DC.* prodr. 5, p. 478. — *Ledeb.* Ross. 2, 510. — In der Mézôség. (*Janka Linn.* 1860, p. 581.)

1839. P. dysenterica *Gaertn. Led.* Ross. 2, 570. — *Rehb.* icon. f. 933, I. — (*Inula dysenterica L.* — *Bmg.* 1860. — Fl. dan. t. 410. — *Diplopappus dysentericus Bluff. et Fingerh.*) — Auf feuchten Wiesen, an Gräben, Sümpfen, quelligen Orten, bei Skore an der Strasse

nach Fogaras, bei und in Tartlau. Jul. Aug. (Alle in Siebenbürgen von mir gesammelten Exemplare entsprechen dem Charakter der *P. uliginosa Stev.*, so dass das Vorkommen der *P. dysenterica Gaertn.* in Siebenbürgen festzustellen ist.) — Caule robustiore 2–3 ped., erecto, a medio ramoso superne paniculato-corymboso. — Foliis caulinis cordato-amplexicaulibus subacuminatis, inaequaliter remote serrato-dentatis, supra tuberculato-pilosis, subtus pubescente-tomentosis sordide viridibus viscosi odorem insuavem exhalentibus. Pedunculis elongatis monocephalis. Capitulis hemisphaericis; ligulis disco sesquolongioribus.

Trib. III. SENECONIDEAE Lessing.

Subtribus. I. HELENIEAE Cassin.

404. GALINSOGA Ruiz et Pav. fl. peruv. 110.

1840. G. parviflora Cav. ic. 3, t. 284. — Koch Syn. ed. 2, 396. — (*Galinsogea parviflora Willd.* — *G. quinqueradiata Ruiz et Pav.* — *Wiborgia Alcmella Roth.* — *W. parviflora H. B. K.*) — Auf unbebautem Boden, Gemüseland. Hermannstadt, Kronstadt. Stammt aus Peru, verbreitet sich aber immer mehr als lästiges Unkraut in Gärten.

405. RUDBECKIA L.

1841. R. laciniata L. sp. 906. — Auf feuchten Wiesen zwischen Weidengesträuch, zwischen Girlsau und Frek zu beiden Seiten des Weges mit *Senecio paludosus* und *S. saracenicus* sehr häufig. Aug. Septbr. Aus Nordamerika stammend.

1842. R. amplexifolia Jacq. — *R. heterophylla Schur.* Zool. bot. Ges. 1858, p. 118. — Mit der vorigen gemeinschaftlich, nur nicht so häufig und näher dem Freker Garten. Aug. Septbr. Aus Louisiana stammend.

Subtribus II. HELIANTHEAE Lessing.

406. BIDENS L.

1843. B. tripartita L. — Bmg. 1758. — Rehb. icon. 16, f. 940. I. — Fl. dan. t. 2178. — An Sümpfen, Gräben, schattigen feuchten Wäldern. Jul. Septbr.

a. *pumila Roth.* Bmg. l. c. var. a. Caule 6–8 poll. simplicissimo, capitulo solitario-terminali radiato, basi bracteis 4 inaequalibus subserratis obvallato; foliis subpetiolatis, lanceolatis, subserratis.

b. *radiata Koch* Syn. ed. 2, 396. — Willd. sp. 3, 1716. — Capitulis radiatis. Caule 2–3 ped., segmentis foliorum lateralibus dentatis, lobo terminali majori subtripartito. — Hermannstadt. Aug.

c. *quinquepartita.* Foliis superioribus quinquepartitis, lobis dentatis. Capitulis radiatis. Hermannstadt. Aug.

d. *indivisa*. Foliis omnibus indivisis ovato oblongis vel superioribus basi profunde incisus. — Capitulis eradiatis. Fructibus interdum triaristatis. (An *B. tripartita* β *integra* C. Koch in *Linn.* XVII, p. 44. — *Ledeb.* Ross. 2. 517, var. 2.) — In Bergthälern bei Kronstadt, Pojana, Salomonsfelsen, hinter dem Kapellenberg, in der Nähe der Walkmühlen. Jul. Aug.

1844. B. cernua L. — *Bmg.* 1760. — *Rehb.* icon. 16, f. 942, II. — *Schkh.* t. 235. — An Gräben, Sümpfen, Teichen, Waldsümpfen. Jul. September.

a. *minima*. L. sp. 1165. — *Bmg.* 1759. — Capitulis eradiatis. Foliis oppositis integerrimis lineari-lanceolatis. Caule 3—6 poll. simplici vel subramoso. — Auf schlammigem sandigen Boden an Flussufern, truppweise, am Zibinfluss bei Hammersdorf. Jul. Aug.

b. *radiata*. Capitulis radiatis, radio specioso flavo *Bmg.* 1760. a. — *Coreopsis Bidens* L. — Hermannstadt. Aug.

407. CALLIOPSIS *Rehb. Spr. syst.* 3, p. 611.

1845. C. bicolor *Rehb.* *Coreopsis tinctoria* *Nietl.* — Zierpflanze aus Nordamerika stammend, häufig verwildert auf Gartenschutt und unbebauten Orten bei Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

408. HELIANTHUS L.

1846. H. annuus L. — *Bmg.* 1895. — *Rehb.* icon. 16, f. 490, I. — Häufig kultivirt, auf unbebautem Boden an Zäunen, Ackerrändern, auf Mauern verwildert. Aus Peru stammend. Jul. Septbr.

1847. H. tuberosus L. — *Bmg.* 1896. — *Rehb.* icon. 16, f. 940, II. — *Jacq. hort.* 2, t. 161. — Kulturpflanze aus Brasilien stammend, an Zäunen. Aug. Octob.

409. CARPESIMUM L.

1848. C. cernuum L. — *Bmg.* 1802. — *Rehb.* icon. 16, f. III. — *Jacq. A. t.* 204. — In schattigen Bergwäldern. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

Subtribus III. GNAPHALIEAE Koch.

410. FILAGO L. succ. ed. 2, 302.

Sect. I. Gifola DC.

1849. F. germanica L. — *Fl. dan. t.* 997. — (*Gnaphalium germanicum* *Huds.* — *Bmg.* 1794. — *Gifola germanica* *Rehb.* 16, f. 945, I. *G. vulgaris* *Cass.*) — Auf Feldern, Triften, Aeckern. Jul. September.

1850. F. pyramidata L. sp. 1311; ed. 1, p. 1199. — (*F. germanica* β *pyramidata* *Koch* *Syn. ed.* 2, 398. — *Ledeb.* Ross. 2, 616.

Gnaphalium pyramidatum Willd. sp. 3, p. 1895; *Rechb. exc. germ.* p. 223. *Sturm. H.* 12.) — Ab antecedente differt: Tomento foliorum albo; foliis antice latioribus obovato-lanceolatis et cuspidatis. Peranthodii foliolis pallidis imbricatis. — Auf sandigen Aeckern bei Szombod, bei Fogaras, bei Zám. Jul. Aug.

Sect. II. Oglifa DC.

1851. *F. arvensis* L. — Fl. dan. t. 1275. — (*Gnaphalium arvense* L. — *Bmg.* 1796. — *Sturm. H.* 38. — *Oglifa arvensis* Cass. *Rechb.* icon. 16, f. 946., I. — Achariterium *arvense* Bluff. Comp. 1332.) — Auf Feldern, Aeckern, Triften.

a. *gracillima*. Caule 3—6 poll. basi simplici superne dichotomo-ramoso; foliis subtomentosis, griseo-viridibus; glomerulis lateralibus paucifloris. Medio inter *F. arvensem* et *F. montanum*. — *F. montano-arvensis* Schur. — Auf steinigen sonnigen Bergabhängen am Rothen-thurm, bei Boitza, am Zoodfluss bei Talmats. Jul. Aug.

1852. *F. montana* DC. *Schur* Sert. n. 1529. b. magna albo-lanata. — (*Gnaphalium montanum* Willd. sp. p. 1896. — *Bmg.* 1795. — *Filago arvensis* Wahlenb. — *Gnaphalium montanum* Sm. *Filago montana* Fl. dan. t. 1276. — *Xerotium montanum* Bluff. — *Logfia lanceolata* Cass.) — Auf Hügeln, Felder, Triften, Hermannstadt. Jul. Aug.

a. *minima*. Caule gracillimo 3—6 poll. superne subramoso folisque adpresse tomentosus. Capitulis solitariis. — (*F. minima* Fries. — *Oglifa minima* *Rechb.* icon. 16, f. 946, II. — *Gnaphalium minimum* Sm. *Filago gracilis angustifolia* Schur Sert. n. 1529. var. a.) — Auf sonnigen mageren Aeckern in der Hügelregion. Kronstadt, Carlsburg, Stolzenburg. Aug.

1853. *F. gallica* L. — Koch Syn. ed. 2, p. 398. — *Sturm. H.* 38. — (*Gnaphalium gallicum* Huds. angl. 361. — *Bmg.* 1797. — Engl. bot. 8, 2369.) — Auf Triften mit salzhaltiger Unterlage, Salzthon, Mézőség, Apahida, Számosfaiva. Jul. Aug.

411. GNAPHALIUM L. p. p.

1854. *G. luteo-album* L. — *Bmg.* 1787. — *Rechb.* icon. 16, f. 947, I. — *Sturm. H.* 38. — Fl. dan. t. 1763. — Auf steinigen Triften, an Felsen und Mauern, so wie auch auf Sandboden, an Flussufern. Jul. September.

1855. *G. uliginosum* L. — *Bmg.* 1792. — *Rechb.* icon. 16, f. 947, II. — Fl. dan. t. 859. — Auf überschwemmt gewesenen Aeckern, Feldern, Triften. Jul. Septbr.

a. *lasiocarpum*. *Schur* Sert. n. 1535. var. a. — *Humillimum albo-lanatum*, subramosum. Fructibus muriculato-hispidis. C. *G. uliginosum* β *pilulare* Koch Syn. ed. 2, 400. — *G. pilulare* Wahlenb. lapp. 205, t.

13. — Auf überschwemmt gewesenen schlammigen Orten am Zibinfluss bei Hermannstadt. Aug.

1856. G. laevissimum Schur. Annum glabrum viride. Caule diffuso a basi ramoso vel erecto superne ramoso, angulato, ramis erecto-patentibus. Foliis radicalibus oblongo-linearibus, caulinis sublinearibus medio parum latioribus, summis et floralibus linearibus acutis, omnibus glabris. Ramulis apice florigeris foliatis. Glomerulis 2--3 cephalis. Capitulis subglobosis subpedicellatis. Peranthodii foliolis scariosis, fuscis, oblongis, obtusis interioribus membranaceis. Receptaculo glabro foveolato. Fructibus glabris obovato-oblongis. — Plantula 2—4 poll. — G. uliginoso affine quidem attamen valde diversum et characteribus supra datis facile distinguendum. (An G. nudum Hoffm. *Rechb.* pl. crit. VIII, f. 999. G. uliginosum γ glabrum Koch. — G. pilulare β nudum DC.) — Auf sandigen Aeckern um Fogaras und bei Braza am Fuss der Gebirge, selten. Jul. Aug.

1857. G. sylvaticum L. — *Rechb.* icon. 16, f. 940, I. *Schkh.* t. 243. — Fl. dan. t. 1229. — Auf Haiden, waldigen Triften, lichten Wäldern und Gehauen. Um Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg bis in die Bergregion. Jul. Septbr.

a. pallidum. Simillime formae gen. sed foliis subtus tenue tomentosus, tomento adpresso. Peranthodii foliolis pallidis dorso fusco maculatis. (G. rectum Sm. brit. 870. — *Bmg.* 1789.) — Mit der normalen Form an ähnlichen Standorten, aber an mehr schattigen Orten, in den Wäldern bei Grossscheuern. Jul. Aug.

b. subarcticum. Caulibus humilioribus, curvato-ascendentibus, rigidis, 6—8 poll.; foliis duplo angustioribus; capitulis confertis apice caulis subracemoso-spicatis; peranthodii foliolis fuscis angustissime albo-marginatis. — (G. fuscatum Schur Sert. n. 1531. c. [non Pers. nec *Wahlenb.*]) — Auf Triften des Arpás. 6000'. Kalk. Jul. Aug.

1858. G. norvegicum Gunn. fl. norveg. 1766, p. 105. — *Rechb.* icon. 16, f. 940, II. — *Sturm.* H. 38. Fl. dan. t. 254. — (G. sylvaticum *Smith.* brit. 869. — [*Bmg.* 1788. sec. station.] G. sylvaticum β fuscatum *Wahlenb.* — G. fuscatum Pers. — G. fuscum. *Lam.* non *Scop.*) — Auf Triften, steinigen Abhängen und Felsen der Alpen, vorzüglich Kalksubstrat: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer und Rodnaer Alpen. Butsets, Königstein, Schuler bei Kronstadt. 6000'—7000'. Jul. Aug.

1859. G. Hoppeanum Koch Syn. ed. 2, 399. (G. supinum *Hoppe* ap. *Sturm.* 38, non L.) — Auf den Kronstädter Kalkalpen: Butsets; auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. 7000'. Jun. Jul. (An Spec.?)

1860. G. supinum L. — *Rechb.* icon. 16, f. 952, II. — (Gnaph. pusillum *Haenke.* — *Bmg.* 1791. — *Schkh.* t. 267. — G. fuscum *Scop.* non *Lam.* — *Amalotheca supina* Cass.) — Auf Felsen der Alpen an schattigen etwas feuchten Orten, an Rinnseln: Arpaser und Kerzesorer Alpen. 6000'—7000'. Jul. Aug.

a. subacaule. $1\frac{1}{2}$ —2 poll., 1—3 cephalum in spicam dispositis, vel oligocephalum subracemosum. 3—6 poll. alt. (G. supinum *Willd.*: Pers.; G. supinum a *Wahlenb.*; G. fuscum *Willd.*; G. pusillum γ fuscum.

Pers.; *G. pusillum* β *fuscum* *Hartm.* *G. pusillum* *Willd.* *G. supinum* β *pusillum* *Pers.*) — (*Filago acaulis* *Krock.* *Gnaph. aucaule* *Sieb.*) — Auf Felsen der höchsten Alpenjochs der Fogaraser und Arpaser Alpen. 7000'. Jul. Aug.

412. HELICHRYSUM DC.

1861. *H. arenarium* DC. — *Rehb.* icon. 16, f. 950, I. — (*Gnaphalium arenarium* *L.* — *Bmg.* 1786. — *Sturm.* H. 38. — Fl. dan. t. 641.) — Auf sandigen Hügeln zerstreut durch das ganze Gebiet. Jul. October.

413. ANTENNARIA R. Brown.

1862. *A. dioica* Gaertn. fruct. 2, 510, t. 167, f. 3. — *Bmg.* 1798. — (*Gnaphalium dioicum* *L.* — *Sturm.* H. 38. — Fl. dan. t. 1228.) — Auf Triften, sonnigen Abhängen, Haiden, lichten Wäldern, vorzüglich auf Sandboden bis in die Alpenregion. Jun. Aug.

a. *lingulata*. Dense nivo-tomentosa, peranthodii foliolis intimis interdum roseis lingulatis, subito acuminatis. — Auf dem Gützenberg bei Hermannstadt. Jun.

b. *alpigena*. Cinereo-tomentosa, stolonibus destituta. Peranthodii foliolis intimis obovato-oblongis, obtusis, albis *Schur* Sert. n. 1539, var. a. — Auf den Arpaser Alpen. Kalk. 6000'. Jul.

c. *elegantissima*. Humilis, 3 poll., cinereo-tomentosa, stolonibus brevibus radicanibus instructa. Peranthodii foliolis intimis dilatatis subrotundis, incurvis, rubris purpureo-striatis. Capitulis globosis apice caudiculis capitato-congestis. — Auf sonnigen Grasplätzen im Zaizonthale bei Kronstadt. Mai 1854.

1863. *A. alpina* R. Brown. — *DC.* prodr. 6, 269. — *Bmg.* 1799. — (*Gnaphalium alpinum* *L.* *Rehb.* ic. pl. crit. VIII. f. 996. — *G. carpaticum* *Wahlenb.* Carp. t. 3. — *Sturm.* H. 38.) — Auf den höchsten Jochen des Butsets. 8000'. Aug. Septbr. Kalk.

1864. *A. margaritacea* R. Brown. — Radice polycephala. Caule herbaceo erecto superne ramoso corymboso. Foliis lanceolato-linearibus, acuminatis, uninerviis subtus tomentosus. Peranthodii foliolis obtusis, albis; floribus luteis. — Planta speciosa 1—1½ ped. — (*Gnaphalium margaritaceum* *L.* — *Sturm.* H. 38.) — Auf fruchtbaren feuchten quelligen Bergabhängen: Auf der Alpe Istenszeke (sec. Ercsei). Jul. Aug. Hin und wieder verwildert, z. B. am Zibinufer zwischen Baumgarten und Talmats. Aug. 1846.

414. LEONTOPODIUM R. Brown.

1865. *L. alpinum* Cass. — (*Gnaphalium Leontopodium* *Scop.* *Bmg.* 1793. — *Sturm.* H. 38. — *Jacq.* A. t. 86. — *Filago Leontopodium* *L.*) — Zerstreut längs der ganzen Gebirgskette, vorzüglich Kalk-

substrat. 5000'—7000'. Butsets, Ecsem-Teteje, Keprereaszé. Vurtop. Jul. September.

Subtribus IV. ANTHEMIDEAE Koch.

415. ARTEMISIA L.

Sect. I. Absinthium Tournef.

1866. A. Absinthium L. — *Rehb.* icon. 16, f. 4029. — *Wagner* t. 145—146. — *Fl. dan.* t. 1654. — (*Absinthium vulgare Gärtn. fruct.* 2, 293, t. 164; *Bmg.* 1773.) — Auf unbebautem Boden, Hügeln, Feldern, Triften, auf steinigen Orten an Flussufern. Aug. Septbr.

1867. A. Baumgartenii Bess. *Abrot.* 73. — *Schur* Sert. n. 1546. — (*A. spicata Rochel.* pl. banat. p. 74, f. 73. — *A. spicata Wahlb.* non *Wulf.* — *A. spicata β eriantha DC.* ap. *Maly* en. p. 117. — (*A. eriantha Ten.* hort. neap. 1830 et fl. Nap. IV, p. 119, t. 193, f. 2, ap. *Neilr.* Nachtr. p. 100.) *A. transsilvanica Schur.* — Radice polycephala caudiculos florentes fasciculosque foliorum steriles proferente. Caudiculis 4—9 poll. procumbente adscendentibus basi suffruticulosus radicanibus simplicibus vel subramosis foliisque candidis. Foliis radicalibus longissime petiolatis, palmato-multifidis; caulinis mediis digitato-partitis breviter petiolatis, laciniis linearibus acutis; summis simplicibus indivisis. Capitulis semiglobosis subangulatis apice caudiculi in spicam laxam dispositis vel. axillaribus pedunculatis, inferioribus remotis longius pedunculatis, summis brevius pedunculatis subsessilibusque approximatis; peranthodii foliolis dorso incrassatis villosissimis; flosculis 10—14 luteis villosis; receptaculo glabro; ovarii villosis. — Auf Felsen der Hochalpen, Glimmerschiefer: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Pombacher Alpen; auf dem Butsets. Kalk. 7000'. Jul. Aug. (Die Pflanze besitzt frisch und getrocknet einen schweren gewürzhaften Geruch.)

1868. A. spicata Wulf. in *Jacq.* A. app. t. 34. — (*Absinthium spicatum Bmg.* 1776. — *Artemesia Boccone All.* ped. t. 8, f. 2, t. 9, f. 1. — *A. rupestris Vill.* 3, 246. [non *L.*]) — Auf den höchsten Jochen des Kalkgebirges Butsets bei Kronstadt. 7500'. Aug. Septbr. (*Bmg.*)

1869. A. glacialis L. — *All.* ped. t. 8, f. 3. — (*Absinthium glaciale Bmg.* 1774.) — Auf Triften der Hochalpen, Kalk, an quelligen Orten, am schmelzenden Schnee. Aug. Septbr. (*Bmg.* l. c. — Auf den Gebirgen bei Kronstadt. 6000'—7000'.)

1870. A. Mutellina Vill. delph. 3, 244, t. 35. — (*A. glacialis Wulf.* non *L.* in *Jacq.* A. app. t. 35 et *Jacq.* coll. 2, t. 7.) — *A. rupestris All.* ped. n. 615. — *A. rupestris β L.* sp. 1186. — (*Absinthium petrosus Bmg.* En. III. n. 1775. sec. citat. *Bmg.* l. c.) — Auf steinigen Abhängen und Felsen der Hochalpen, Rodnaer Alpen. *Bmg.* Aug. Septbr.

Sect. II. Abrotanum Tournef.

1871. A. camphorata Vill. prosp. 31. — *Koch* Syn. ed. 2, 402. — (*A. saxatilis Kit.* in *Schult.* Ostr. 2, 482; *Rehb.* icon. 16, f. 4033,

III. — *A. rupestris* *Pill. et Mitterp.* it. p. 142, t. 12, non *L.* — *A. incanescens* *Jord. sec. Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 341.) — Auf Kalkfelsen: Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul. Aug. — Schon von *Lerchenfeld* 1785 im bot. Nachlass herb. Transs. angeführt.

1872. *A. tanacetifolia* *All.* ped. 5, 1, p. 166, t. 10, f. 3, t. 70, f. 2. — *Bmg.* 1771. — *Lam. dict.* 1, 253. — (*A. atrata* *Lam. l. c.* — *Bess. ap. Koch Syn. ed. 2, 404.* — *A. laciniata* *Willd. sp. 3, 848* non sp. 1845.) — (*An A. tanacetifolia* *L. sp. 2, 1843,* et *A. macrobotrys* *Ledeb. icon. pl. fl. Ross. t. 467?*) — Auf Hochalpenjochen, vorzüglich auf Kalk: Portsesder, Kronstädter, Rodnaer und Hunyader Alpen. 7000'. *Bmg. l. c.* Jul. Septbr.

1873. *A. Abrotanum* *L.* — *Koch Syn. 2, 404.* — *Wagner t. 223.* — Wird häufig kultivirt und kommt in den Weinbergen bei Hammersdorf verwildert vor. Jul. Aug.

Sect. III. *Dracunculus* *Bess.*

1874. *A. Dracunculus* *L.* — *Koch Syn. ed. 2, 406.* — *Gmel. Sib. II, t. 59, f. 1.* — Kulturpflanze hin und wieder verwildert. Hermannstadt. Aug. Septbr.

1875. *A. campestris* *L.* — *Bmg. 1766.* — *Fl. dan. t. 1175.* — *Schkh. t. 240.* — Auf Hügeln, sandigen Feldern, Triften, Aeckern. Jul. September.

a. *sericea*. Foliis pube serices persistente vestitis. (*A. campestris* β *sericea* *Fries.* — *Schur Sert. n. 1553. β .*) — Salzburg. Aug.

b. *subalpiua*, rupicola. Humilis 9—12 poll. subramoso, capitulis duplo majoribus quam forma genuina, foliis glabriusculis carnosulis, laciniis brevibus subfalcatis, 3 lin. longis. — *Schur Sert. l. c. var. a.* — Auf Felsen des Arpás. 5000'. Aug.

c. *collina*. Glaberrima. Laciniis foliorum elongatis angustissimis; capitulis minoribus longius pedicellatis pendulis, ramis longissimis virgatis fuscis subangulatis. (*A. campestris* var. c. *A. collina* *Schur l. c.*) — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf. Aug.

1876. *A. insipida* *Schur. A. campestris* var. d. *Schur Sert. n. 1553.* — Caeruleo-viridis, inodora et subsinsipida. Caule 2—3-ped., ramoso, fusco-striato, glabriusculo. Foliis fasciculorum sterilium et caulinis infimis albo-sericeis, superioribus glaberrimis, laciniis longissimis linearibus acuminatis, capitulisque caeruleo-viridis vel glaucescentibus. Capitulis ut *A. campestris* genuina in ramulis racemosis, breviter pedicellatis, pedicello bractea suo brevior. Peranthodii foliolis exterioribus dorso crassiusculis herbaceis, interioribus margine angusto scarioso a apice usque ad medium cinctis. Floribus delute fusco-rubris. — (Proxima *A. inodorae* *M. Bieb.* non *Willd. nec Schur Sert. n. 1551.*) — Auf Hügeln zwischen Gebüsch, Kalksubstrat. Schlossberg bei Kronstadt, Mergelhügel bei Hammersdorf. Jul. Aug. 1500'—2500'.

1877. A. scoparia W. Kit. pl. rar. t. 65. — *Bmg.* 1765. — Auf sandigen Hügeln, an Dämmen, sandigen Flussufern, bei Kolos und Apahida in der Mészösg. Aug. Septbr.

1878. A. pontica L. — *Bmg.* 1770. — *Jacq.* A. t. 99. — Auf sonnigen grasigen Höhen, an Kalkfelsen zwischen Gebüsch. Aug. Septbr.
a. *elatior*. *Roch.* pl. banat. f. 74. — Bei Kronstadt, Torda, Enyed. Kalk. Jul. Aug.

1879. A. Pseudo-pontica Schur. — *A. Austriaco-pontica* Schur Sert. n. 1551, b. — *A. inodora* Schur l. c. (non *M. Bieb.*) Caule $1\frac{1}{2}$ ped. erecto tereti, villosa, basi simplici a medio subpyramidato ramosissimo. Capitulis numerosissimis globosis minoribus quam *A. pontica* longius bracteatis, tomentosissimis. Foliis albo-tomentosis iis *A. austriacae* subsimilibus. — Auf sandigen Triften, steinigen Feldern, zwischen Reussmarkt und Mühlenbach, am Wege zwischen Dobra und Deva, bei Zám. Jul. Aug.

1880. A. austriaca *Jacq.* A. 1, 61, t. 100. — *Bmg.* 1769. — *Schur* Sert. n. 1551, a. (*A. repens* *Pall.* in *Willd.* sp. 3. — *A. orientalis* *Willd.* — *A. nivea* *Red.*) — Auf sonnigen Höhen, steinigen Abhängen der Hügelregion. Aug. Septbr.

1881. A. vulgaris L. — *Bmg.* 1772. — Fl. dan. t. 1176. — *Tavern.* Kräutb. f. 1—2, p. 27. — Auf Hügeln, unbebauten Orten, an Hecken, Zäunen, Waldrändern. Aug.

a. *macrocephalo*. Gigantea latifolia foliis minus dissectis laciniis foliorum latis subtus albo-tomentosis, petiolis nervisque rubris. Peranthodii foliolis subvillosis *Schur* Sert. n. 1552, a. — Am Rande des jungen Waldes bei Hermannstadt. Aug. Septbr.

Sect. IV. *Scriphidium* Bess.

1882. A. monogyna W. Kit. pl. rar. t. 75. — *Bmg.* 1767. — (*A. Santonicum* *Pall.* non L. — *A. salina* *Bess.* non *Willd.* nec. *Bmg.*) — Habitu et magnitudine *A. campestri*. Caule $1\frac{1}{2}$ —2 ped. superne paniculato-ramoso glabriusculo vel subcanescente, herbaceo basi curvato dein ascendente erecto. Foliis inferioribus bipinnatis, circumscriptione subovatis, superioribus pinnatis; segmentis linearibus vel oblongo-linearibus, obtusis; fol. summis vel floralibus indivisis. Capitulis apice ramulorum racemosis, oblongis pedicellatis, erectis, interdum 3 raro 5 floris, florem centrali femineo, lateralibus hermaphroditis. Peranthodii foliolis obtusis glabris, exterioribus herbaceis, interioribus scariosis. — Auf sonnigen Feldern, Abhängen, an Wegen z. B. bei Salzburg, aber nicht direkt auf Salzboden; in der Mészösg bei Apahida von den Salzlokalitäten entfernt, so dass ich diese Art für keine eigentliche Salzpflanze halte. Aug. September.

1883. A. pendula *Schur* Sert. n. 1557, var. d.; *Verh. d. sieb.* Ver. 1859, p. 78; *Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 227. — Antecedenti proxima. Radice fibrosa $1\frac{1}{2}$ —2 ped., inferne glabro, superne folisque incano tomentoso, ramoso; ramis virgatis erectis, ramulosis, ramulis florigeris apice recurvatis. Foliis inferioribus 2—3 pinnatisectis, superioribus pinnatis,

summis indivisis linearibus; segmentis linearibus acutiusculis. Capitulis minimis subtrifloris $\frac{3}{4}$ lin. long. ovato-oblongis, lucidis, fúscis, solitariis, subsecundis, longissime pedunculatis, in racemum laxum longissimum pendulis. Pedicello tenue, villosa bracteis 2—5 instructo capitulo 3—4 plo. longiore. Floribus hermaphroditis rubellis. — Auf Salzboden, Salzthon, auf den Salzlokalitäten Siebenbürgens, häufiger bei Salzburg, Maros-Ujvár, Kolos, Számosfalva. Jul. Septbr.

1884. A. nutans Willd. sp. 3, p. 1834. — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 340. (A. maritima β nutans *Ledeb.* Ross. 2, 570. — A. salina *Schur* Sert. n. 1557 var. β it. Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 227 [non *Bmg.*] — A. pendula ap. *Neitr.* Nachtr. p. 101 [non *Schur.*]). — Auf allen Salzlokalitäten Siebenbürgens. — Aug. Septbr. (Salzburg. *Griseb.*)

1885. A. salina Willd. sp. 3, p. 1834. — *Bmg.* En. 3, n. 1768. — Auf salzhaltigem Boden: Vízakna, Kolos, Torda, Decsakna (*Bmg.* l. c.) Aug. Octbr.

1886. A. fragrans Willd. sp. 3, 1835. — *DC.* prodr. 6, 404. — (A. maritima *Schur* var. a. et. c. Sert. n. 1557. — A. maritima *Bess.* var. β fragrans *Led.* Ross. 2, 570. — A. valesiaca [non *All.*] et. A. gallica *Schur* Sert. l. c. non *Willd.*) — Radice subrepente oligocephala. Caule suberecto superne patulo-ramoso foliisque magis minusve canescente, inferne glabro. Foliis incano-tomentosis vel denique canescentibus; inferioribus bi-pinnatisectis, segmentis abbreviatis sublinearibus indivisis, summis linearibus; floralibus capitulo subbrevioribus. Capitulis subovatis sessilibus 3—6 floris solitariis vel 2—3 confertis, in ramulis racemosis erectis. Peranthodii foliolis obtusis, exterioribus magis minusve canescentibus apice membranaceis, interioribus scariosis. Floribus hermaphroditis. Capitulis parum majoribus quam A. nutans et. A. pendula. — Auf Salzthonboden: Salzburg bei Hermannstadt, Torda, Kolos, mit der vorhergehenden gemeinschaftlich. Septbr. Octbr.

1887. A. maritima L. sp. 1886, legitima! *DC.* prodr. 6, 403. — (A. maritima δ genuina *Ledeb.* Ross. 2, 571. — Fl. dan. t. 1655.) — Caule 1—1 $\frac{1}{2}$ ped. basi suffruticoso, ascendente, superne ramosissimo, ramis divaricatis subpaniculatis, suberectis albo-tomentosis. Foliis inferioribus bipinnatisectis subcarnosis segmentis majoribus linearibus obtusis; fol. floralibus linearibus pedunculos superantibus. Capitulis duplo majoribus quam antecedentes ellipticis in pedicello erecto subcernuis. Peranthodii foliolis obtusis, exterioribus dorso herbaceis tomentosis, interioribus scariosis dorso villosulis. Floribus 5—8 perfectis. — Auf Salzboden in der Mészöség, Paraid. (*Bmg.* herb. Transs.) *Rchb.* exc. germ. 221.

416. TANACETUM L.

1888. T. vulgare L. — *Bmg.* 1777. — *Rchb.* icon. 16, f. 996. — *Sturm.* H. 10. — Fl. dan. t. 871. — *Wagner* t. 35. — Auf unbebauten Orten, an Flussufern, Wegen, Triften. Aug. Septbr.

1889. T. crispum = *T. vulgare* β *crispum* *Led.* Ross. 2, 601. — Häufig in Gärten und hier an Zäunen und Hecken verwildert. Septbr.

417. BALSAMITA *Desf. Rechb. exc. germ.* p. 225.

1890. B. vulgaris *Willd. sp. Rechb. l. c.* — (*B. major* *Desf.* — *B. vulgaris* *Hayne* *Arz.* 2, 5. — *Tanacetum Balsamita* *L. Rechb. icon.* 16, f. 995, II. — *Schkh. t.* 240. — *Balsamita suaveolens* *Pers.*) — Häufig kultivirt und auf Gartenschutt verwildert. Jul. Aug.

418. PTARMICA *Tournef. inst.* p. 496.

1891. P. impatiens *DC. prodr.* 6, 22. — *Ledeb.* Ross. 2, 527. — (*Achillea impatiens* *L. sp.* 1266. — *Ptarmica* vel *Achillea spinosa* *Schur* *Verh. d. sieb.* *Ver.* 1859, p. 103. — *Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 327. — *Schur* *bot. Rundreise 1853 suscept.* p. 39.) — Radice oligocephala. Caule erecto stricto, tereti, striato, subsimplici, dense foliato, glabro, 3 ped. et ultra, a basi ad apicem ramulis axillaribus sterilibus praedito. Foliis profunde pectinato-pinnatifidis, ambitu lanceolatis, sessilibus, subauriculatis, laciniis linearibus vel oblongo-linearibus, tenuissime cuspidato serrulatis, vel versus basin lacinulis vel dentibus 2—4 notatis vel integerrimis, margine scabris; dentibus subfalcatis mucrone albo-cartilagineo acutissimo spinulosis. Rachi integra, nervo crasso albo notata et spinuloso-ciliata. Corymbo composito, ramis dichotomis; pedunculis bractea lineari notatis. Capitulis subglobosis, majoribus quam *A. Ptarmica*. Ligulis albis, lato-obovatis vel suborbiculatis, reflexis, antice rotundato tricenatis, discum aequantibus. Peranthodii foliolis exterioribus uninerviis, pubescentibus, fusco-marginatis ciliatisque. Paleis lingulatis, apice tenue barbatis vel lacinulatis. Receptaculo conico, cavo. Ovariis compressis obverse lanceolatis. Fructibus? — Auf Torf- und Moorboden auf dem Felek bei Klausenburg (*G. Wolff.*) (*Achillea nitida* *Tausch.* quae in hortis colitur [teste *Ledeb.*] ab hac non differt.)

1892. P. cartilaginea *Ledeb. fl. Ross.* 2, 530. — (*Achillea cartilaginea* *Ledeb. ind. h. dorp.* — *A. Ptarmica* *S. G. Gmel.* — *Ptarmica vulgaris* var. δ *cartilaginea* *DC. prodr.* 6, p. 23.) — Pubescente-pilosa. Caule erecto-ramoso, 2 ped. et ultra. Foliis oblongo-linearibus, a medio utrinque aequaliter attenuatis, acutis, punctatis, aequaliter mucronato-serratis, serraturis obsolete serrulatis. Corymbo composito. Capitulis semiglobosis. Peranthodii foliolis pubescentibus ciliatisque, margine membranaceo-ferrugineis. Ligulis suborbiculatis antice tricenatis disco brevioribus. Paleis receptaculi oblongis apice villosa-barbatis. (*Ledeb.*) — Auf sumpfigen Wiesen, an Hecken, zwischen Gebüsch bei Zám, auf Wiesen in der Nähe des Marosflusses, überhaupt an der westlichen Grenze Siebenbürgens. Jul. Aug.

1893. P. vulgaris *Clus. hist.* 2, p. 12. — *DC. prodr.* 6, 23. — (*Achillea Ptarmica* *L.* — *Bmg.* 1878. — *Sturm. H.* 10. — *Fl. dan. t.* 643.) — Auf nassen Wiesen an Hecken und Gebüsch. Jul. Aug.

a. *biserrata*. Gracilior, subpiloso, foliis angustioribus a basi ad apicem angustatis evidenter duplicato serratis, serraturis 2—3-serrulatis. Peranthodii foliolis exterioribus margine ferrugineis. Ligulis obovatis subretusis tridentatis. — Auf moorigen Waldwiesen; hinter dem Kapellenberg bei Kronstadt am Waldrande; am Zibinufer in der Nähe der Brücke bei Weszten, Aug.

1894. P. irtutiana (DC. prodr. 6, 22?) (*Janka* auf dem Telek bei Klausenburg. Oestr. bot. Wochenbl. 1855, p. 229.) (*Achillea Ptarmica* L. teste *Neilreich*.)

1895. P. alpina DC. prodr. 6, 22. — (*Achillea alpina* L. sp. 1266. — *Koch* syn. ed 2, 408. — *Schur* Sert. n. 1563.) — Auf den Pormbacher Alpen. (In alpinis Pormbachiensibus *Lerchenfeld* bot. Nachl.) (Vielleicht auf dem Negoi.) — Das vorliegende kümmerliche Exemplar stimmt mit der Diagnose von *Koch* l. c. und *Ledeb.* Ross. 4, 528.

1896. P. pectinata *Schur*. (*Achillea pectinata* Willd. sp. p. 2197. — *Bmg.* 1880. — *A. ochroleuca* W. Kit. pl. rar. t. 34.) — Auf den Sandhügeln der Mézöseg. Jul. Aug.

1897. P. lingulata *Schur*. (*Achillea lingulata* W. Kit. pl. rar. t. 2. — *Bmg.* 1877.) — Auf grasigen Abhängen der Hochalpen fast auf allen unseren Gebirgen, aber nirgends zahlreich. Jul. Aug. Ziemlich zahlreich auf dem Königstein bei Kronstadt, 7000'. Kalk; in schönen Exemplaren an den Gensenteichen der Arpaser Alpen, etwa 6500' Glimmerschiefersubstrat.

1898. P. Clavenae DC. prodr. 6, 21. (*Achillea Clavenae* L. — *Bmg.* 1879. — *Sturm.* H. 1. *Jacq.* A. t. 76.) — Auf felsigen Abhängen der Kalkalpen; Butsets, auf den Rodnaer Alpen. 6000'—7000'. Jul. August.

1899. P. Clusiana *Schur*. (*Achillea Clusiana* *Tausch* botan. Zeil. 4, p. 551. — *Rchb.* pl. crit. f. 368. — *A. atrata* var. β L. sp. 1267. — *Jacq.* A. t. 77. — *Ptarmica atrata* γ DC.) — Auf Kalkfelsen des Butsets, an schattigen quelligen Orten, an Rinnseln der Rodnaer Alpen. Jul. Aug. — *Bmg.* scheint *P. Clusiana* und *atrata* nicht unterschieden zu haben. (An species?)

1900. P. atrata *Schur*. (*Achillea atrata* L. sp. 1267. — *Bmg.* 1881. — *Sturm.* H. 9. — *Ptarmica atrata* DC. var. a. et b. prodr. 6, p. 20. — *Anthemis corymbosa* *Haenke* in *Jacq.* coll. 2, p. 73.) — Auf Felsen der Rodnaer Alpen. *Bmg.* Aug. Septbr. Ab antecedente imprimis differt: Satura graciliori, foliis pinnatis (non bipinnatis nec pinnato-5—6 fidis) laciniis latioribus linearibus acutis (non anguste linearibus). Peranthodii foliolis atris (non brunneis).

1901. P. moschata DC. prodr. 6, 20. (*Achillea moschata* *Wulf.* *Jacq.* A. app. t. 33. *Sturm.* H. 59. — *Bmg.* 1882.) — Auf steinigen Abhängen und Felsen der Hochalpen. *Bmg.* l. c. Aug. Septbr.

1902. P. oxyloba DC. prodr. 6, p. 20. — *Ledeb.* Ross. 2, p. 527. — (*Anthemis alpina* L. sp. 1261. — *Bmg.* 1889. *Koch* syn. ed 2, 45. — *Sturm.* H. 19. *Jacq.* A. app. t. 30.) — Auf Felsen der Hochalpen. Auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. Jul. Aug. (Die auf die-

sen letztgenannten Standorten gesammelte halte ich für *Anthemis alpina legitima L.*!) (*Anthemis tenuifolia* var. c. *Schur* Sert. n. 1583.)

1903. P. tenuifolia *Schur*. (*Achillea Schurii* *Schulz.* Bip. Oestr. bot. Wochenbl. 1856, p. 300. — *Anthemis tenuifolia* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 171; 1859, p. 134, 171; bot. Rundreise 1853 suscept. p. 70; Sert. n. 1583. — *Schott* Analect. bot. p. 6. — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 339. — *A. caespitosa* *Herb.* Flora 1857, 2, 599.) — Radice oligocephala, perenni. Caudiculis gracilibus pilosis, 6—9 poll. adscendentibus, superne interdum aphyllis, simplicibus vel parum ramosis, ramis monocephalis longissimis monocephalis vel apice corymboso-ramulosis. Foliis ambitu ovali-lanceolatis, albo-pilosis, bipinnatisectis, segmentis primariis suboppositis; laciniis linearibus distantibus, acuminatis mucronatisque, ultimis trifidis. Capitulis longissime pedunculatis semiglobosis, 6 lin. diamet., iis *P. atratae* subsimilibus sed duplo majoribus; peranthodii foliolis oblongis dorso viridibus margine subscarioso atrofuscis, apice laceris. Flosculis disci primum sordide albis denique pallide flavis. Ligulis albis oblongo-ellipticis antice retusis et tricrenatis. Receptaculo hemisphaerico; paleis oblongo-linearibus obtusis apice laciniatis. Fructibus subtrigonis, laevibus, coronula tumida brevissima coronatis. — Auf steinigen Abhängen und Felsen der Alpen 5000'—7000'. Kalk- oder Glimmerschiefersubstrat: Fogaraser, Arpaser, Kerzesor und Rodnaer Alpen; Königstein bei Kronstadt; Esem-Teteje bei Sz. Domokos; Retyezát der Hunyader Alpen. Jul. Septbr.

a. *macrocephala*. Capitulo solitario 9—10 lin. diamet. iis *Anth. carpatiae* subsimile. — Auf dem Butian und Bulla. Jul.

b. *polycephala*, subcorymbosa. Caudiculis elatioribus, 9—12 poll., purpureo-fuscis, superne 2—5 ramosis, ramis elongatis subcorymbosis monocephalis. (*Schur* Sert. n. 1583, var. b.) — Königstein, Kalk, bei Kronstadt. 6000'. Aug. (*Anthemis* et *Ptarmica Pseudo-atrata* *Schur* herb. Transs.)

419. **ACHILLEA** *L.* p. p.

(*Millefolium* *Tournef.*)

1904. A. Millefolium *L.* — *Bmg.* 1886. — *Sturm.* H. 10. — Fl. dan. t. 1937. — *Wagner* t. 63. — Auf bebautem und unbebautem Boden, Wiesen, Aeckern, an Wegen auf Triften, in Wäldern, gemein. Jul. Octbr.

a. *heterophylla*. Piloso-pubescent. Foliis prolium sterilium vel caulinis infimis ambitu elongato-oblongis multisectis, supremis oblongis bipinnatis, rachi latissima. Ligulis albis subretusis tricrenatis. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jul. Aug.

b. *homophylla*. Sublanata. Foliis omnibus elongato-oblongis multisectis, rachi angustissima. Ligulis albis suborbiculatis antice obsolete crenatis. Peranthodii foliolis margine angustissimo fusco scarioso notatis, exterioribus glabriusculis. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Schellenberg. Aug.

c. *sublanata*. Proxima var. a. sed. foliis omnibus minoribus angustioribusque ambitu oblongo-linearibus sublanatis; 3 poll. longis, 4—6 lin. lat.; segmentis infimis cauli adpressis. Ligulis minimis roseis vel sordide albis, subrotundis, emarginatis. Caule $1\frac{1}{2}$ ped. superne corymboso. — Auf Wiesen bei Kronstadt. Jul. Aug.

d. *tenuisecta*. Subsimilis var. c. sed foliorum laciniis angustissimis distantibus. Caule a medio ramoso, ramis apice corymbosis. Capitulis minimis confertis. Ligulis albis. — Auf sonnigen Hügeln, in Weinbergen. Talmats. Jul.

e. *villosa*. Caulibus pedalibus ramosis foliisque villosis. Foliis ambitu oblongis vel anguste oblongis bipinnatisectis, segmentis primariis majoribus cauli adpressis. Capitulis duplo majoribus dense villosis; peranthodii foliolis interdum rufo marginatis. Ligulis albis subrotundo-ellipticis antice tricrenatis capitulo dimidio brevioribus. Floribus disci sordide albis. — A. Millefolium d. orientalis *Ledeb.* fl. Ross. 2, 532. — *DC.* prodr. 6, 24. — Auf den Kalkhügeln bei Kronstadt, Schlossberg, Postwiese, Kapellenberg. Jul. Aug.

f. *gracillima*. Floribus roseis; caeterum ut. var. d. sed gracilior.

g. *subochroleuca*. Floribus sordide albis vel ochroleucis.

h. *alpestris*. Minima. Glabriuscula. Floribus roseis.

i. *rosea*. Alpina magna sublanata floribus roseis.

k. *fusco-marginata*. Alpina. Peranthodii foliolis fusco marginatis, caeterum ut. var. b. floribus albis.

l. *cartilaginea*. Planta maxima 2 ped. foliis longis et latis bipinnatis, laciniis foliorum cartilagineo-mucronatis. — In den Wäldern bei Hermannstadt. Jul. Aug.

1905. A. setacea *W. Kit.* pl. rar. t. 80. — *Bmg.* 1887. — (A. odorata *Schleich.* teste *Koch* Syn. ed. 2, p. 414. [non *L.*]) — Auf sonnigen Hügeln, in Weinbergen bei Hammersdorf, Grossscheuern, Stolzenburg, Klausenburg, Kolos, Apahida in der Mészóség. Jul. Aug.

a. *collina*. Radice longissime horizontaliter repente. Caule simplici foliisque villosis, apice corymboso, 12—15 poll., gracillimo. Corymbo conferto. Capitulis oblongis vel ovato-oblongis. Peranthodii foliolis apice fusco marginatis. Floribus sordide albis vel rubellis. Ligulis minimis capitulo triplo brevioribus subrotundis et emarginatis. — (A. collina *Schur* herb. Transs.) — Längs der ganzen Hügelregion. Aug.

b. *subalpina*. Robustior. Floribus rubris. Capitulis majoribus minus confertis. Peranthodii foliolis circumcirca fusco-marginatis. — Auf Glimmerschieferfelsen des Arpás. 5500'. Jul. Aug.

c. *salina*. Humilis, rigida, 6—9 poll., villosissima, subcaespitosa, foliis ambitu lineari-oblongis, multisectis laciniis capillaceo-linearibus. Corymbo conferto polycephalo; capitulis duplo majoribus quam var. a.; floribus sordide albis siccatione in colorem ochroleucum vergentibus. Planta habitu singulari odorem arimatico-balsamicum exhalans. — (A. setacea a salina *Schur* Sert. n. 1568. — An A. odorata *Wulf.* in *Jacq.* coll. 1, t. 21 et *Rehb.* exc. germ. p. 229. [non *L.* nec *Koch.*] — A. salina *Schur* herb.) — Auf Salzboden: Salzburg, Torda, Kolos, Maros-Ujvár. Jul. Aug.

1906. A. crustata Schur herb. Transs. et pl. exsicc. (A. Millefolium β crustata Rochel. pl. banat. p. 71, t. 31, f. 65. — Koch Syn. ed 2, 410. — A. scabra Host. sec Koch l. c.) — Caule $1\frac{1}{2}$ –2 ped., a medio ramoso, angulato-striato, inferne glabro, superne ramulisque adpresse piloso vel denique glabriusculo. Foliis ambitu oblongis, radicalibus caulisque aequalibus, bipinnatisectis, glabris vel parce pilosis; segmentis oblongo-lanceolatis; laciniis brevibus a lato basi sensim angustatis apice cartilagineo incrassatis albo mucronatis, margine obsolete dentatis, scabris, serraturis imbricatis. Rachi integra latissima, alata, trinervia. Capitulis minimis laxo corymbosis. Floribus albis vel rubris. Ligulis subrotundo-ellipticis, antice retusis et tricrenatis. Peranthodii foliolis glabris, fusco-marginatis. — Auf sonnigen Wiesen, Hügeln und steinigen Abhängen: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

1907. A. tenuis Schur. Radice repente oligocephala fibris copiose absita. Caule erecto, debili, adscendente, tereti, glabro, superne subpiloso, purpureo, apice ramoso, 1–2 ped., ramis florigeris angulatis, corymbosis. Foliis radicalibus prolumque steriliis longissime petiolatis, ambitu elongato-oblongis, bipinnatisectis, superioribus subsessilibus, omnibus glabriusculis vel subtus rare pilosis; segmentis primariis subpetiolatis oblongo-ovatis; laciniis oblongo-linearibus vel antice parum latoribus, utrinque unidentatis, apice rotundatis et subito albo-cartilagineo-spinuloso-mucronatis. Rachi foliorum superiorum basi integerrima superne dentata. Corymbo subconferto. Capitulis anguste oblongis, glabris, pedicellum tetragonum pilosum subaequantibus. Floribus amoene persicinis vel rubris. Ligulis subrotundis, truncatis tricrenatis. Peranthodii foliolis glabris viridibus fusco scarioso-marginatis. — (An A. rosea Kit.?) — Auf sandigem trockenem, vorzüglich salzhaltigem Boden, auf Triften zwischen Reussmarkt und Mühlenbach; an der westlichen Grenze Siebenbürgens im Marosgebiete. Jul. Aug.

1908. A. Haenkeana Tausch in Sieb. herb. fl. austr. n. 533. — (A. sudetica Opitz. — A. Millefolium ϵ alpestris Koch Syn. ed. 2, 410. — A. magna Haenke it. p. 103. — A. dentifera Rechb. exc. germ. 230 non DC.) — Auf Triften und Felsen der Alpen, in der Krummholzregion des Arpás und des Bulla. 6000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

1909. A. magna Willd. Bmg. 1885. — DC. prodr. 6, p. 25. — L. sp. 1267. — (A. lanata Spreng. syst. III, p. 601.) — Zwischen Gebüsch in der Hügel- und Bergregion, häufig um Hermannstadt. Jul. August.

1910. A. dentifera DC. fl. fr. 5, p. 485; prodr. 6, p. 25. (A. tanacetifolia β dentifera Koch syn. ed 2, 411. — A. magna All. ped. t. 53, f. 1. — A. distans Willd. sp. 3, p. 2207. — Bmg. 1884. — A. tanacetifolia Roch. banat. f. 70. — A. pseudotanacetifolia Wierzb. ap. Rechb. icon. f. 1027, II.) — Var. Floribus albis vel rubris — A. magna rubriflora Schur Sert. n. 1570 et A. lanata rosea Schur Ser. n. 1569. — Auf Triften und Felsen zwischen Gebüsch in der Berg- und Alpenregion; im Zaidener Walde; am Fuss des Königstein; auf

dem Arpás, Surul und der Kolzu-Brazy bei Fogaras, Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos bis 6000' Elevat. Jul. Aug.

1911. A. tanacetifolia *All. ped.* 1, p. 183. — *Koch* syn. ed 2, 411. — *Ledeb.* fl. Ross, 2, 539. — *DC.* prodr. 6, p. 25. — (*A. magna* *Rochel.* pl. rar. banat. f. 68 et 69. — *A. distans* *Bess.* en. n. 122'. — (*A. ambigua* *Pollin.*)

a. **purpurea**. Caule 2 ped. et ultra. Foliis anguste-oblongis bipinnatisectis, radicalibus caulinisque aequalibus. Rachi latissima infra pinnarum basin dentibus utrinque 2 iterum bi-pluridentatis instructa, ceterum integerrima. — (*A. tanacetifolia* legitima *Schur* Sert. n. 1571, a. et b.) — Auf Kalkfelsen der Kerzesorer Alpen am Bullafall, 6000', auf den Arpaser und Rodnaer Alpen, Glimmerschiefer. Jul. Aug.

b. **albiflora**. Humilior 10–15 poll. Floribus albis. — Auf Triften der Fogaraser Alpen. Sirnathal. 6000'. Aug.

c. **pumila**. Caule simplici 6–8 poll., apice corymboso, corymbo oligocephalo; capitulis majoribus quam antecedentes; peranthodii foliolis atro-fuscis carina viridi notatis; ligulis persicinis. — (*Achillea pumila* *Schur* herb. Transs. [forma distinctissima mihi.]) — Auf Kalkfelsen der Kronstädter Alpen: Königstein, Butsets; auf der Piscu-Lauti und Piscu-Sirna der Fogaraser Alpen. 6000'. Aug.

1912. A. nobilis *L.* — *Bmg.* 1883. — *Rehb.* icon. f. 1024, II. *Schkh.* t. 255. — *DC.* prodr. 6, p. 26. — (*A. corymbifera* *S. G. Gmel.* it. p. 137, t. 25, f. 1. — *A. odorata* *Pall.* [non *L.*]) *A. Schkuhrii* *Spreng.* — Auf Hügeln und sonnigen, mageren, steinigen Feldern in der Mézóség; auch auf Kalk. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

1913. A. crithmifolia *W. Kit.* pl. rar. t. 66. — Radice repente. Caule adscendente foliisque cano-pilosis. Foliis prolium sterilium ambitu oblongis tripinnatisectis; caulinis inferioribus bipinnatis; superioribus pinnatifidis, basi saepe auriculatis; laciniis linearibus indivisis obtusis. Rachi foliorum integerrima. Corymbo composito, capitulis confertis, ovatis. Peranthodii foliolis ovatis obtusiusculis, nervo prominulo. Ligulis subrotundis obsolete crenulatis integerrimisve capitulo dimidio brevioribus. Floribus albo-stramineis.

a. **Pseudo-nobilis**. Foliis minus dissectis, laciniis oblongo-linearibus — *A. nobilis* *Rochel.* pl. banat. f. 66. (non *L.*)

b. **banatica**. Foliis tenuisectis, laciniis lineari-setaceis. *A. banatica* *Kit.* in *DC.* prodr. 6, p. 29. (teste *Heuff.* ban. p. 99.)

c. **diversifolia** — *A. crithmifolia* var. a. *Schur* Sert. n. 1572. — Foliis diversis; prolium sterilium late oblongis tripinnatisectis, laciniis lineari-setaceis pilosis; caulinis bipinnatisectis laciniis oblongis vel oblongo-linearibus subdentatis. Floribus substramineis. Caule 9–12 poll. a basi ramoso. (*A. diversifolia* *Schur* herb. Transs.) — Auf dichten sonnigen Grasplätzen an steinigen Abhängen und Felsen. Die Var. a. an der Maros bei Zám, an Aeckern und Wegrändern bei Deva 1845; bei Broos (*Unverricht*); die Var. c. auf grasigen Höhen bei Grossbold 1854; an der westlichen Grenze Siebenbürgens, wo sie aus Ungarn immer weiter östlich vordringt. Sie steht am nächsten der *A. nobilis* *L.* und ist

mit dieser daher leichter zu verwechseln. Jun. Jul. — Aug. mit reifen Früchten.

420. GYMNOCLINE Cass.

(Cassin. dict. scienc. de nat. XX, 121.)

1914. G. macrophylla *Bluff. et Fingerh. comp. 2, p. 333.* (G. leucocephala Cass. l. c. — *Pyrethrum macrophyllum Willd. Bmg. 1815.* — *Achillea macrophylla Pill. et Mitterp. it. p. 111, t. 11.* [non L.] — *Chrysanthemum macrophyllum W. Kit. pl. rar. t. 94; Koch syn. 2, 418.* — *Tanacetum macrophyllum Schultz. Bip. Rechb. icon. f. 995, I.* — *Achillea sambucifolia Desfont.* — In Laubwäldern der Berg- und Voralpenregion. Glimmerschiefer. Auf dem Götzenberg bei Heltau, in den Arpaser, Kerzesorer und Fogaraser Gebirgen. 4000'. Aug. Septbr.

421. ANTHEMIS L.

1915. A. tinctoria L. — *Bmg. 1894.* — Fl. dan. t. 741. — Auf Hügeln an sonnigen felsigen Abhängen, in Weinbergen, an Waldrändern Jul. Septbr.

a. *pallida*. Floribus sulphureis vel ochroleucis; peranthodii foliolis albidis concoloribus. — Bei Hammersdorf. Jul.

1916. A. chrysantha *Schur.* — *A. tinctoria* var. *Fussi Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 338.* — Antecedenti affinis sed. habitu graciliori, capitulis minoribus; floribus aureis; peranthodii foliolis ovato-lanceolatis, acutis, margine lato scarioso fusco cinctis; foliorum laciniis longioribus, oblongo-linearibus, antice sublatis, subito acuminatis et mucronatis. Ligulis oblongo-ellipticis, 6 lin. long., 4 lin. lat. diametrum transversalem disci subaequantibus, antice tricrenatis. Fructibus tetragono-compressis, faciebus striatis, coronula integra fructu suo triplo brevior coronatis. Planta 8—12 poll., caudiculi et folia canescenti-pilosa, radix polycephala perennis. — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt bis 7000' Elevat.: Butsets, Königstein, Piatra-mare, auf dem Ketskekö bei Carlsburg, Esem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul. Septbr.

1917. A. Triumfetti *All. misc. taur., conf. fl. ped. 1, p. 187.* — *Rechb. icon. XXVI, t. 113.* — *Koch syn. ed. 2, 413.* — *Ledeb. Ross. 2, 525.* — (*A. rigescens Willd. h. berol. t. 62.* — *Schur Sert. n. 1578.* — *A. caucasica Hornem. h. hafn. p. 832.* — *A. tinctoria* β *Triumfetti L. sp. 1263* [non *Jacq.*] — *A. austriaca* β *Triumfetti DC.* — *A. tinctoria* a. *Bmg. En. 3, p. 1894.* — *Chamaemelum Triumfetti All.*) — Radice polycephala perenni. Caulibus $1\frac{1}{2}$ —2 ped., crassis, strictis teretibus sulcatis foliisque canescenti pubescentibus. Foliis bipinnatipartitis, laciniis subserratis, pectinatim dispositis, serraturis cartilagineo-mucronatis. Rachi foliorum dentata. Receptaculo subhemisphaerico; paleis lanceolatis in mucronem attenuatis. Peranthodii foliolis ovato-oblongis, dorso stria atrofusco notatis. Ligulis albis, late oblongis, apice tricrenatis, diamet. transversalem disci aequantibus. Floribus disci flavis, Fructibus tetragono-com-

pressis, anguste alatis, utrinque quinquestriatis, coronula arguta coronatis. — In Gebirgsthälern an schattigen Orten, auf Felsen, an Bächen und Wasserfällen Auf dem Surul im Bullathal. Glimmerschiefer. 6000'. Jul. Septbr. Bei Torda in der Hassadek. (*Bmg.* l. c.)

1918. A. macrantha *Heuff.* Regensb. Flora 1833, 1, p. 362; enbanat. p. 99. — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. 1852, 338. — *Rehb.* icon. XXVI. t. 120. — Radice oligocephala perenni. Caule erecto $1\frac{1}{2}$ –2 ped., superne subramoso, foliisque pubescente-piloso. — Foliis prolium sterilium ambitu obovatis, supra glabriusculis subtus villosis, bipinnatisectis; segmentis oblongis pectinato-pinnatifidis; laciniis lineari-lanceolatis dentatis, dentibus mucronatis. Rachi alata foliorum infimorum integerrima fol. superiorum dentata. Ramis longissimis monocephalis subtomentosis, sub capitulo incrassatis. Capitulo subsemigloboso. Floribus disci luteis. Ligulis albis oblongo-ellipticis apice tricrenatis. Peranthodii foliolis exterioribus ovato-oblongis, acutis, margine scariosis, apice albo barbatis; interioribus obtusis, apice fusco-scariosis, ciliato-laceris. Fructibus tetragonocompressis, subalatis obsolete striatis, coronula membranacea coronatis. Receptaculo subhemisphaerico; paleis lanceolatis in mucronum rigiduram exeuntibus. — In Voralpenwäldern, an schattigen Felsenabhängen, in Schluchten, an Wasserfällen und Rinnsehn. Auf dem Surul unter der Sennhütte am nördlichen Abhang 5000'–5500'. Septbr. 1845; auf dem Butstets in der Schlucht unterhalb des Klosters. Aug.; auf dem Retyezát im Hunyader Com. Jul. Aug. 1853–1854.

1919. A. austriaca *Jacq.* A. 5, p. 22, t. 444. — *Bmg.* 1893. — *Rehb.* pl. crit. IV, f. 509. — Auf bebauten und unbebauten Orten, auf Aeckern, an Wegen, zwischen Getreide. Mai. Septbr.

a. *latifsecta*. Foliis subbipinnatipartitis, segmentis oblongo linearibus, pectinatim dispositis; laciniis lanceolatis a basi lata sensim acuminatis. Caule basi simplici, superne ramoso. Foliis iis *A. tinctoriae* capitulis *A. Triumphetto* subsimilibus. — Auf Aeckern bei Kronstadt. Aug.

b. *angustifsecta*. Foliis bipinnatisectis, pilosis, laciniis brevibus linearibus albo-cartilagineo-mucronatis. Folia et capitula iis *Anth. arvensis* subsimilia. — An *A. ruthenica* *Schultz Bip.* non *M. B.* — Auf Aeckern in der Hügeregion. Hermannstadt. Jul. Aug. (Beide Var. haben einen eigenthümlichen unangenehm aromatischen, an *Anth. Cotula* mahnenden Geruch, welcher *Anth. arvensis* fehlt.)

1920. A. auriculata *Boiss.* diagn. fasc. 4, p. 5. — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 339. — *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 78; oder bot. Rundreise 1853 suscept. p. 24. — Auf Aeckern zwischen Wintergetreide im westlichen Siebenbürgen, selten bei Hermannstadt, häufiger bei Zám, Dobra, Deva, Broos; im Szeklerlande in der Haromszek. Jul. Aug.

1921. A. ruthenica *M. Bieb.* fl. t. c. 2, 330 et 465. — *Koch* syn. ed. 2, 414 teste *Griseb.* l. c. — *DC.* prodr. 6, 11. — *Bess.* en. p. 34. — *Ledeb.* fl. Ross. 2, 522. — Caule ramoso foliisque lanuginoso-villoso. Foliis incano-villosis bipinnatipartitis, laciniis lineari-oblongis, integerrimis mucronatis, acuminatis. Ramis apice aphyllis monocephalis; capitulis demum

globosis. Peranthodii foliolis obtusis, margine scariosis, apice laceris, albis, dorso villosis. Receptaculo elongato-conico; paleis oblongis in mucronem rigidulum acuminatis. Fructibus obtuse quadrangulis, aequaliter sulcatis umbilicatis apice immarginatis. — Auf Aeckern unter Wintergetreide an Wegen und unbebauten Orten zerstreut durch das ganze Gebiet: Carlsburg, Torda, Klausenburg, auf der Mészöség, bei Broos, Zám, Deva, Hermannstadt. Jul. Septbr. (Diese *Anthemis* ist mit *A. austriaca* var. *tenuisecta* und *A. auriculata* so wie *A. Neilreichii* leicht zu verwechseln, daher auch leicht zu übersehen.)

1922. *A. Neilreichii* *Ortmann*. Zool. bot. Ver. 1852, 2, 138. (*A. ruthenica* *Koch* [non *M. Bieb.*] sec *Ortmann* l. c. — *A. ruthenica* *Heuff.* banat. [non *M. Bieb.*] teste *Ortmann* l. c.) — Ab antecedentibus imprimis differt: Indumento densissime lanuginoso-villoso (siccatione-flavido); foliis pinnatis vel bipinnatis, (lobis non pectinatim dispositis); receptaculo elongato-conico; paleis obovato-oblongis, superne utrinque laceris, medio mucronatis. Fructibus coronula dimidiata oblique truncato coronatis. — Auf Aeckern zwischen Klee und Luzerne bei Hermannstadt, 1847; auch bei Deva 1854.

1923. *A. nobilis* *L.* — *Bmg.* 1891. — *Sturm* H. 27. — *Wagner* t. 125. — Auf Aeckern und sonnigen steinigen Triften bei Deva. Jul. Aug.

1924. *A. arvensis* *L.* — *Bmg.* 1892. — *Rehb.* icon. f. 1004, l. — *Sturm*. H. 27. — *A. agrestis* *Wallr.* sched. 484. — *Fl. dan.* t. 1178. — *Nees* ab Es. fasc. 24. — Auf Aeckern, Triften, bebauten und unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. **Pseudo-nobilis**. Caule basi simplici superne divaricato-ramoso foliisque pubescente; pedunculis longissimis monocephalis versum apicem sulcatis. Foliis circuitu late obovatis crispulis. Fructibus obconicis abbreviatis, profunde sulcatis, subquadrangulis, superne non contractis, annulo brevissimo rugoso coronatis. — Auf Brachen bei Hermannstadt Jul. Aug. (*A. arvensis* var. *divaricata* *Schur* herb. Transs.)

b. **ramosissima**. Caule a basi ramosissimo, ramis ramulosis divaricatis diffusis foliisque canescentibus. Capitulis minoribus quam var. a. denique globosis. — Auf Aeckern, Triften, bebauten und unbebauten Orten. Hermannstadt. Aug.

c. **microcephala**. Caulibus basi simplicibus superne parum ramosis; capitulis minutissimis; ligulis oblongis peranthodio duplo longioribus. — Auf Salzboden bei Torda und Salzburg. Jul.

d. **roseo-radiata**. *Schur* Sert. n. 1580 var. c. Caule a basi laxo ramoso 12–15 poll. foliisque glabriusculo; foliis bipinnatis; laciniis planis lineari-oblongis, mucronatis. Capitulis maximis speciosis, 12–14 lin. diamet.; ligulis oblongis emarginatis in emarginatura mucronulatis, stellato-expansis roseis, capitulum duplo superantibus. — In Gemüsegärten bei Hermannstadt. Jul.

e. **latisecta**. Praecedens sed ligulis albis. — Auf Aeckern und unbebauten schattigen Orten. Hermannstadt. Aug.

1925. *A. Haynaldi* *Janka*. Oestr. bot. Wochenbl. 1856, p. 1. — In der Mészöség.

1926. *A. multicaulis* Janka. Oestr. bot. Wochenbl. 1856, p. 363, *Linn.* 1860, p. 578. — (Beide *A. arvensis* *L.* var. nach *Neilreich* Nachtr. p. 104. — Da ich aber diese Pflanzen nicht gesehen habe, so muss ich mich jeder Beurtheilung enthalten, vermuthet aber, dass n. 1921 zur var. c. und n. 1922 zur Var. b der *A. arvensis* gehören.)

1927. *A. Baumgarteniana* Schur. — (*A. leucocephala* *Schur* herb). Radice oligocephala, fasciculata, perenni. Caudiculis adscendentibus erectis, striatis, teretibus, tenuis tomentosis, 6–8 poll., gracilibus, subsimplicibus, monocephalis. Foliis omnibus petiolatis canescentibus, subbipinnatis; laciniis oblongo-linearibus simplicibus, obtusiusculis, lobo ultimo cuneato bi-trifido; fol. summis simplicibus linearibus. Capitulis demum globosis, minoribus quam *A. arvensis*, solitariis, longissime pedunculatis, pedunculo canescente, sub capitulo parum incrassato. Peranthodii foliolis pallidis exterioribus ovatis dorso viridibus, interioribus lanceolatis, omnibus margine obsolete denticulatis, obtusis, pilosis. Ligulis albis, apice rotundatis, tricrenatis vel subintegerrimis. Disco flavo convexo. Fructibus pallidis, glabris subangulatis versus basin attenuatis (obconicis), coronula obsolete quadridentata coronatis — Receptaculo hemisphaerico; paleis scariosis apice tridentatis, subtruncatis tenuis emarginatisve, in emarginatura mucronulatis — (*A. saxatilis* *Bmg.* herb. Transs. et. En. n. 1890 — forsitan *A. saxatilis* *Kit.* non *DC.* nec *Willd.*) — *A. sp. incerta c.*, *Schur* Sert. n. 1585 — *A. montana* *Schur* (non *L.* nec *DC.*) Sert. n. 1585, d.) — An steinigem felsigen Orten im Hunyader Kom. bei dem Dorfe Ponor (Grossponorn); am Retyezát — (*Bmg.* l. c). Jul. Aug. — (Dürfte nach *Bmg.* keine Alpenflanze sein!) (Wurde nach trockenen Exemplaren bestimmt).

1928. *A. montana* *L.* sp. ed. 2, 1261; (non *Koch*) — *DC.* prodr. 6, 8; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 339 — *Rehb.* icon XXVI, p. 60, t. 112 — (*A. saxatilis* *DC.* Syn. gall. 291. (non *Bmg.*) — Caule simplici aut ramoso, ramis strictis superne longissime nudis foliisque sericeo-pubescente. Foliis pinnatis subtrijugis, segmentis distantibus; laciniis linearibus integris, obtusiusculis, fol. inferiorum apice 2–3 fidis. Receptaculo hemisphaerico. Peranthodii foliolis lanceolatis, exterioribus fusco-marginatis, interioribus obtusis, apice scariosis. Paleis receptaculi lanceolatis, membranaceis tridentatis, dente medio elongato. Fructibus tetragonis, striatis, ecoronatis (*Heuff.*). — Auf Felsen der Bergregion im Hunyader Com. bei Ohába-Ponor. Mai-Aug. (Nach dem Standorte mit meiner *A. Baumgarteniana* zusammentreffend, nach der Diagnose aber verschieden.)

1929. *A. carpatica* *Kitaib.* in *Willd.* sp. 3, 2179 (1800). — *Ka-*nitz additam. 1864, p. 75 — *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 339 — *Heuff* banat. 100 — *Schur.* Verh. 1859, p. 134. — (*A. styriaca* *Vest.* Syll. ratisb. 1, 12 [1824] — *Rehb.* icon 2, p. 8 f. 230; XXVI, p. 59, t. 112. — *A. grandiflora* *Host.* — *A. Kitaibelii* *DC.* — *A. mucronulata* *Rehb.* exc. germ. p. 227, [non *Bert*] — *A. montana* *Koch.* syn. ed. 2, p. 415. — *A. spec. incerta* *Schur* Sert. n. 1885, a et b; *A. graveolens* *Schur.* l. c. — Radice polycephala. Caudiculis sim-

plisibus basi curvatis deinde erectis, glabriusculis vel parce pilosis, 10—15 poll. interdum ad medium foliatis, superne nudis, monocephalis. Foliis petiolatis glabris vel tenuissime pubescentibus, carnosis, bipinnatisectis vel pinnatis, segmentis 3—4 fidis; laciniis oblongo-linearibus obtusiusculis vel subito acuminatis antice parum latioribus. Capitulo solitario specioso, magnitudine Chrys. Leucanthemi longissime pedunculato, pedunculo sub capitulo angulato et piloso. Peranthodiis foliolis imbricatis, oblongis, obtusis, margine lata atro-fusco circumdatis, interioribus apice laceris. Ligulis numerosissimis albis, apice subtruncato-emarginatis et tricrenatis. Disco plano. Receptaculo convexo; paleis acutis, membranaceis, lineari lanceolatis, integris vel tridentatis, apice atrofusis. Fructibus eoronatis. — Auf Felsen der Glimmerschiefer Alpen. Fogaraser, Kereschorer, Arpaser und Rodnaer Alpen. Jul. Aug.

a. *glabrescens*. Caule graciliori usque ad apicem fere foliato foliisque glabrescente, foliis pinnatis, laciniis acutis, capitulis minoribus. — An A. styriaca *Vest.* legitima. — Auf dem Vurtop und Podruschel der Arpaser Alpen. Aug.

1920. A. pyrethriiformis *Schur.* — Radice lignosa oligocephala. Caudiculis decumbentibus apice adscendentibus, 3—6 poll., superne aphyllis, monocephalis, pubescentibus. Foliis pinnatisectis, inferioribus longius, superioribus brevius petiolatis 12 lin. long., circuitu obovatis; laciniis fol. infer. oblongis obtusiusculis, superiorum obovato-cuneatis, obtusis, lobo terminali 2—3 dentato; omnibus pubescentibus vel villosulis, recens viscidulis. Capitulis longissime pedunculatis, florentibus semihemisphaericis, fructiferis globosis, magnitudine A. montanae; pedunculis teretiangulatis; medio folio minime notatis. Peranthodii foliolis oblongis, vel oblongo-lanceolatis, obtusiusculis, exterioribus sublaceris; interioribus apice scariosis et laciniatis; omnibus margine lato atro-fusco cinctis. Receptaculo hemisphaerico, paleis obverse lanceolatis cuneatisve, acuminato-mucronatis apice fuscis. Fructibus immaturis A. montanae similibus. (An A. iberica *M. Bieb.*? Aff. A. montanae *L.* attamen valde diversa!) — Auf steinigem feuchten Triften in der Nähe der Schneefelder der Kalkalpen 7000'. — Auf dem Butsets bei Kronstadt; Retezat im Hunyader Com. Jul. Aug.

a. *eradiata, minima*. *Schur* Sert. n. 1585. e. vom Arpás. — Aug. 1846.

422. **MARUTA** *Cass.* dict. not. 29, 174.

1931. M. Cotula *DC.* prodr. 6, 13. — (*M. foetida* *Cass.* l. c. — *Cotula foetida* *S. M. Gmel.* — *Anthemis Cotula* *L.* — *Chamomelum foetidum* *Hall. Bmg.* 1888. — *A. Cotula* *Fl. dan. t.* 1179. — *M. Cotula* *Nees* ab *Es.* fasc. 24.) — Auf bebauten und unbebauten Orten, an Zäunen, Flussufern. Hermannstadt. Jun. Aug.

423. **MATRICARIA** *L.*

1932. M. Chamomilla *L.* — *Bmg.* 1805. — *Rehb.* icon. 16, f. 997, I. — *Schlk.* t. 253, b. *Fl. dan. t.* 1764. — *Wagner* t. 73. — (*Chry-*

santhemum Chamomilla *Griesselich* kl. Schr. p. 124.) — Auf Aeckern unter Getreide, so wie auf unbebauten Plätzen. Hermannstadt, häufig bei Kronstadt. Jun. Aug.

1933. M. salina *Schur.* — *M. Chamomilla* var. b. *Schur* Sert. n. 1586. Humillima 3—6 poll. simplex vel ramosa, glabra; ramis curvato-erectis. Foliis carnosulis, laciniis brevibus oblongo-linearibus divaricatis, subito acuminatis. Capitulis minoribus quam *M. Chamomilla*, globosis. Ligulis brevioribus ellipticis apice tridentatis reflexis. Receptaculo subcylindrico, cavo. Fructibus oblique truncatis pappo obsolete coroniformi coronatis. — Auf trockenem Salzthonboden, Salzburg bei Hermannstadt. Jul. Aug. (Die Pflanze besitzt frisch und getrocknet einen feinen aromatischen, von der gemeinen Chamille sehr verschiedenen Geruch.)

424. TRIPLEUOSPERMUM *C. H. Schultz.*

(Diss. de *Tanacet.* p. 31. — *Koch* Syn. ed. 2, p. 1026.)

1934. T. inodorum *C. H. Schultz* l. c. — *Koch* l. c. — *Schur* Sert. n. 1575. — (*Matricaria inodora* *L.* fl. succ. ed. 2, n. 765. — *Chrysanthemum inodorum* *L.* sp. 1253. — *Pyrethrum inodorum* *Sm. Bmg.* 1818. — *P. parviflorum* *Willd.* — *Chamomilla inodora* *C. H. Koch* *Linn.* 17, p. 45). — Auf bebautem und unbebautem Boden. Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *eradiatum* seu *discoideum*. Capitulis eradiatis. — Auf fruchtbarem fetten Gartenschutt bei Hermannstadt. Jul.

b. *blenne*. Radice bienni oligocephala caules florentes fasciculosque foliorum sterilium proferente. Capitulis majoribus quam forma normalis radiatis. Peranthodii foliolis dorso linea fusca notatis. Planta 2 ped. ramosa, ramis corymbosis. Foliorum laciniis angustissimis et elongatis, albo mucronatis. — An Ackerrändern und Gebüschchen bei Kronstadt — Jul. Aug. An *T. bienne* *Knaf.*? sed multo major.

c. *praecox*. Caule simplici vel subramoso piloso, 3—6 poll. monocephalo vel ramis monocephalis subcorymboso; foliis minus dissectis, laciniis linearibus divaricatis. Capitulis minoribus radiatis; peranthodii foliolis margine scarioso rufo cinctis. Fructibus coronula dimidiata coronatis. — Auf Salzboden und in der Nähe der Gebäude bei Salzburg und Hermannstadt, oft truppweise, später in das gewöhnliche *T. inodorum* übergehend, also eigentlich eine forma *praecox*; sieht der *Matricaria salina* etwas ähnlich Jun. (Ob diese Var. zu *Matricaria inodora* var. *γ* *praecox* oder *Chrysanthemum praecox* *M. Bieb.* [*Janka* *Linn.* 1860, 580] gehört, wage ich nicht zu behaupten, da ich die betreffende Pflanze nicht gesehen habe, jedoch bin ich geneigt dieses zu glauben). —

d. *pusillum* — *Chrysanthemum pusillum* *Maly.* 379. (*Janka* *Oestr. bot. W. Bl.* 1856, p. 363).

425. PYRETHRUM Gaertn. fruct. 2, 430. t. 169.

1935. P. Parthenium Smith. — *Bmg.* 1817. — (*Chrysanthemum Parthenium*. Pers. — *Matricaria Parthenium* L. Fl. dan. t. 674. — *M. odorata* Lam. — *Tanacetum Parthenium* Schultz., *Bip.*, *Rehb.* icon. f. 992, II.) — An Waldrändern, Gehauen, Weinbergen, unbauten Orten, Mauern, häufiger auf Gartenschutt in der Nähe der Gärten. Hermannstadt, Klausenburg; Kronstadt. Jul. Septbr.

a. *hortensis*. Floribus omnibus ligulatis. — Kultuvirt in Gärten.

b. *latilobum*. Foliis minus dissectis, laciniis ovato-oblongis incisus vel duplicato-serratis. — Kronstadt, Kapellenberg. Jul.

1936. P. corymbosum Willd. — *Bmg.* 1816 — (*Chrysanthemum corymbosum* L.—*Jacq.* A. t. 379. — *Tanacetum corymbosum*. Schultz., *Bip.*, *Rehb.* icon. f. 993, I.) — In Wäldern, Gebüsch der Hügel- und Bergregion. Jul. Aug.

a. *maximum*. Caule 2—3 ped. Capitulis duplo majoribus quam forma normalis, ligulis oblongo-ellipticis discum duplo superantibus, reflexis. — Kapellenberg bei Kronstadt. Aug.

b. *sylvaticum*. Caule 2 ped. et ultra. Foliis maximis circuitu ovato-lanceolatis, laciniis lanceolatis, argute duplicato-serratis, lobis terminalibus confluentibus. Capitulis florentibus semiglobosis, demum subglobosis, in corymbum simplicem dispositis. Peranthodii foliolis ovato-oblongis, obtusis, margine scarioso spadiceo cinctis, apice laceris. Ligulis discum triplo superantibus, distantibus, stellato-expansis. — (*Pyrethrum Clusii Fisch* legitimum [mihl]. — *Rehb.* exc. germ. p. 231). — In Bergwäldern auf Glimmerschiefersubstrat. Braza bei Fogaras; Arpaser Gebirge in der Buchenregion, bis 3000' Elevat. Jul. Aug.

1937. P. subcorymbosum Schur. Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 146; bot. Rundr. 1853, p. 80. — (*Chrysanthemum subcorymbosum* Schur l. c. — *C. corymbosum* a. alpestre Schur herb. Transs.). — Proximum *P. corymbosum* var. β Schur. attamen distinctissimum. Radice polycephala magis minusve repente. Caule flexuoso-erecto, 1—1½ ped., angulato, piloso, simplici, superne oligocephalo subcorymboso. Capitulis iis *P. corymbosum* similibus sed parum minoribus. Foliis ambitu ovalibus, infimis petiolatis, bipinnatis, superioribus sessilibus pinnatis; omnibus tenuisectis, supra glabriusculis, subtus albo lanato-pilosis; segmentis foliorum infimorum remotis, inciso-serratis, lobis terminalibus confluentibus, laciniis oblongis acuminatis. Rachi integra. — Ligulis oblongis antice tridentatis, discum duplo superantibus. — Peranthodii foliolis triangulari — lanceolatis, obtusis, apice scariosis laceris et appendiculatis, margine lato fusco cinctis vel omnino atrofusis, dorso margineque villosis. — Auf Kalkgebirgen, Voralpen, Alpen: Auf dem Esem-Teteje bei Sz. Domokos; Butsets, Königstein, Piatra mare, Schuler, bei Kronstadt, 5000' bis 6000'. Jul. Aug.

1938. P. uliginosum W. Kit. pl. var. ic. 4, p. XXXII. Willd. sp. 3, 2152. — (*Chrysanthemum serotinum* L. sp. 888. — *Jacq.* obs. t. 90. — *Tanacetum serotinum* Schultz., *Bip.*; *Rehb.* icon. f. 992, I.) — An

sumpfigen Orten zwischen *Arundo*, Weidengesträuch und Riedgräsern, an der westlichen Gränze Siebenbürgens, z. B. bei Zám. Jul. — Septbr. 1845—1854.

1939. P. alpinum Willd. sp. 2152. — *Bmg.* 1814. — *Sturm H.* 19. — (*Chrysanthemum alpinum*. *L.* sp. 1253. — *Tanacetum alpinum* *Schultz, Bip.* — *Rehb.* icon. f. 990, III.) — An felsigen Orten der Hochalpen: Fogaraser und Arpaser Alpen. Glimmerschiefer. 6500' bis 7000'. — Jul. Aug. Die *Baumgarten*'schen Standorte bleiben zu berichtigen. Dass *Bmg.* *Anthemis carpatica* für diese Pflanze genommen haben sollte, scheint mir unwahrscheinlich.

1940. P. minimum. *Bmg.* En. 3, n. 1844. (*Chrysanthemum minimum* *Vill.* delph. 3, 202. — *C. alpinum* β *minimum* *Koch* syn. 2, 418. *Gaud.* helv. 3, 346. — *Pyrethrum alpinum* β *pubescens* *Dub.* bot. gall. 1, 272; *DC.* prodr. 6, 55). — Auf Felsenabhängen, aber mehr auf Kalksubstrat, Fogaraser und Kronstädter Alpen. Jul. Aug. Habitu praecedentis sed omnibus in partibus minus; caudiculis foliisque lanuginoso-hirtis, laciniis foliorum late-oblongis, capitulis dimidio minoribus.

426. LEUCANTHEMUM *Tournef.*

(inst. 492. — *DC.* prodr. 6, 45. — *Endl.* gen. p. 433).

1941. L. vulgare *Lam.* fl. fr. 2, 137. — (*Chrysanthemum Leucanthemum L.* — *Bmg.* 1807. — *Sturm H.* 2. — Fl. dan. t. 994. — *Tanacetum Leucanthemum Schultz, Bip.* — *Rehb.* icon. f. 988, I). — Auf Wiesen, Triften, Wäldern. Jul. Aug.

a. *Baumgartenianum.* *Bmg.* l. c. var. a — Caule pumilo, palmari, villosa; foliis subtus piloso-incanis; capitulo minore. — Auf dürren Hügeln, Feldern, Triften. Hermannstadt. Jul.

b. *valde pilosum* = *pilosissimum.* Caulibus simplicibus monocephalis foliisque dense pilosis; foliis infimis obovato-spathulatis grosse dentatis in petiolum attenuatis, superioribus sessilibus obovato-lanceolatis argute serratis. Peranthodii foliolis margine angusto rufo circumdatis. — Auf Bergwiesen der Rodnaer Gebirge, 4000'. Jul. Diluvium.

c. *sublyrata.* Radice valide polycephala. Caule subramoso. Capitulis maximis longissime radiatis. Foliis radicalibus prolumque sterili longissime petiolatis, obovato-spathulatis antice grosse crenatis, medio inciso-dentatis, versus basin subpinnatifidis. — Peranthodii foliolis fusco-marginatis. — Auf Wiesen bei Kronstadt. Jul. Aug. 3000'.

d. *carpatum.* Radice multicipite. Caulibus numerosis rigidis foliisque hirsutis; foliis lanceolato-spathulatis superioribus lanceolatis. Peranthodii foliolis fusco marginatis. — Auf Triften der Arpaser Gebirge. Jul. Aug. 6000'. — *Leucanthemum* β *carpatum* *Ledeb.* Ross. 2, 542. — *Chrysanthemum Leucanthemum* β *carpatum* *Bess.* en. p. 34.

1942. L. atratum *Schur.* (*Chrysanthemum atratum* *Jacq.* vindob. 151; *Bmg.* 1806. — *Gaud.* helv. 5, 344. [non *L. C. Leucanthemum* γ *atratum* *Koch* syn. 2, 416.] — *Schur* Sert. n. 1588.) — Auf Alpen-

triften, Felsenabhängen, an feuchten schattigen Orten: Arpás, Bulla, Piscu Sirna, Kuhhorn, Piatra-mare. 5000'. Jul. Aug.

1943. L. montanum Schur. (*Chrysanthemum montanum* L. *Bmg.* 1809. — *Jacq. Obs.* 4, t. 91. — *Leucanthemum montanum* DC. *prodr.* 6, p. 48.) — Auf Triften der Voralpen in der Krummholz- und Wachholderregion des Arpás, Bulla. Aug.

1944. L. heterophyllum DC. *prodr.* 6, p. 378. — (*Chrysanthemum heterophyllum* Willd. *sp.* 2142. — *Bmg.* 1808. — *All. ped.* t. 37, f. 2. — *C. montanum* β *heterophyllum* Koch *syn.* 2, 417. — *C. atratum* a L. *sp. C. Bauhini* Tausch *Syll. ratisb.* 2, 251. — *C. lanceolatum* Pers.) — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt. Jul. Aug.

1945. L. coronopifolium (Vill.) Schur *herb. Transs.* — (*Chrysanthemum coronopifolium* Vill. *delph.* 3, 204. — *C. Hallerii* Sect. *helv.* 2, 493. — *Pyrethrum Halleri* Willd.; *Bmg.* 1812; DC. *prodr.* 6, p. 55.) — Auf dem Butsets der Kronstädter Alpen. Kalk. 7000'. — Auf dem Retezatz der Hunyader Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

1946. L. rotundifolium Schur *herb.* (*Chrysanthemum rotundifolium* W. Köt. *pl. rar.* t. 236; *Bmg.* 1810. — *Tanacetum Waldsteinii* Schultz *Bip.* — *Rehb.* *icon.* f. 989, II.) — Auf feuchten Triften, an quelligen Orten, Wasserfällen der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen, Glimmerschiefersubstrat; auf den Kronstädter Gebirgen, dem Ecsem-Teteje. Kalk. 5000'—6000'. Jul. Aug.

427. CHRYSANTHEMUM L.

1947. C. segetum L. — *Bmg.* 1811. — *Fl. dan.* t. 995. — (*Pyrethrum segetum* Münch. *Xanthophthalmum segetum* Schultz. *Bip.*) — Unter Saaten auf Aeckern und unbebauten Orten, selten. Aug. (Die eigentliche Wucherblume in manchen Gegenden eine Landplage.)

428. PINARDIA Cass. *dict. nat.* 41, 38.

1948. P. coronaria Less. *syn.* 255. — Koch *syn.* 2, 419. (*Chrysanthemum coronarium* L.) (*Lam. ill.* t. 678, f. 6.) — Häufig kultivirt und auf unbebautem und bebautem Boden, Ackerrändern verwildert. Bei Hermannstadt, häufiger bei Kronstadt. Aug. Septbr. — In Gärten mit gelben oder weissen Strahlenblümchen, zuweilen auch lauter Zungenblümchen.

Subtribus V. SENECEONEAE Koch.

429. DORONICUM L.

1949. D. Pardalianches L. *sp.* 1247, var. β . — *Bmg.* 1873. — *Schkh.* t. 249. — *Jacq. A.* t. 350. — *Sturm.* H. 21 et 80. — *Hayne* *Arz. Gew.* 6, t. 21. — (*D. latifolium* Clus. *hist.* 2, 16. — *D. Matthioli* Tausch *bot. Zeit.* 2, p. 182. — *D. cordifolium* *Rehb.* [non *Sternb.*] *icon.* 16, f. 955, I.) — In feuchten Bergwäldern, felsigen Abhängen, an Rinseln und quelligen Orten. Jun. Aug.

a. *hirsutum*. Caule superne foliisque hirsutis integerrimis vel infimis obsolete denticulatis. Planta gracilis 3—4 cephalo.

b. *simplex*. Caule gracili monocephalo foliisque glabriusculo foliis radicalibus rite cordatis. Habitu *D. cordifolii*.

1950. *D. scorpioides* Willd. sp. 3, 2114. — Koch syn. ed. 2, 420. — Bmg. 1874. — Sturm. H. 80. — An feuchten, schattigen, quelligen Orten in der Berg- und Voralpenregion; Hunyader Com. (Bmg. l. c.) Jul. Aug.

a. *transsilvanicum*. Gracillimum. Capitulis minoribus pedunculis parce glanduloso-pilosis. — *D. gracile* Schur herb. — Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. 7000'. Jun. Jul.

1951. *D. caucasicum* M. Bieb. fl. t. c. 2, 321; 3, 577. — DC. prodr. 6, 320. — (*D. orientale* Hoffm. [non Adams] Willd. en. 2, 898.) — (An *D. Nendtvichi* Sadl. in *Nendt.* en. 35, t. 2; Oestr. bot. Wochenblatt 1853, 180; 1855, 14; *Schultz. Bip.* Oestr. bot. Wochenbl. 1854, 510.) — In schattigen Bergwäldern, bei Klausenburg, auf den Rodnaer Gebirgen. (Reckert.) Jun. Aug.

1952. *D. cordifolium* Sternb. Denkschr. d. bot. Ges. zu Regensb. 1818, p. 147. — *D. caucasicum* Roch. banat. t. 31. (non *M. Bieb.*) — *D. orientale* Adams in Willd. en hort. berol. 2, 898. — *D. Columne* Ten. Neap. t. 79. — *D. cordatum* Schultz Bip. Oestr. bot. Wochenbl. 1854, 411. — *D. caucasicum* Griseb. spicil. rum.; iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 341. Schur Sert. n. 1600. — Koch Syn. ed. 2, p. 420. — An schattigen feuchten Felsen, quelligen Orten in der Alpenregion: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen. Glimmerschiefer. 5000'—6000'. Jun. August.

1953. *D. plantagineum* L. — Bmg. 1875. — In schattigen Bergwäldern. Bmg. l. c. Hunyader Com. am Fuss des Retezat, bei Broos Unverricht. Mai. Jul.

1954. *D. hungaricum* Rehb. fil. l. c. f. 956, I. (*D. longifolium* Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 341. [non Rehb. germ.] — *D. plantagineum hungaricum* Sadl. fl. pesth. ed. 2, 401. — *D. plantagineum longifolium* Griseb. spicil. rum. — *D. plantagineum* Schult. Oestr. 2, 502.) — In Bergwäldern zwischen Gesträuch, auf dem Bilak bei Borbund, in der Mézöse bei Zah. (Wolff.) Jun. Jul.

1955. *D. austriacum* Jacq. A. t. 130 (non *M. Bieb.*); Bmg. 1876. — Rehb. fil. icon. f. 957. — (*D. scorpioides* Wimm. et Grab. [non Willd.] — *D. Pardalianches* a. L. — *Arnica austriaca* Hoppe. — Sturm. H. 38.) — In Wäldern und schattigen Abhängen der Berg- und Alpenregion: Arpaser, Kerzesorer, Kronstädter Alpen. 4000'—5000'. Jun. August.

430. ARONICUM Necker. Elem.

1956. *A. Clusii* Koch Syn. ed. 2, p. 421. — (*Arnica Clusii* All. ped. 1, 205, t. 17, f. 1. — *A. Doronicum* Jacq. A. t. 92. — Bmg. 1870. — *Doronicum Clusii* Tausch regensb. 11, 1, p. 178.) — An

schattigen feuchten Felsen der Hochalpen, Rodnaer Alpen. *Bmg.* Jul. September.

1957. *A. glaciale* *Rehb.* exc. germ. p. 234. — *Koch* Syn. ed. 2, p. 421. — (*A. Clusii* δ *glaciale* *Koch. DC.* prodr. 6, 319. — *Arnica glacialis* *Wulf.* in *Jacq.* coll. 1232 et icon. rar. 3, t. 586. — *Sturm.* II. 38. — *Bmg.* 1871.) — Auf schattigen Alpenfelsen: Rodnaer Alpen (*Bmg.* l. c.); Butsets der Kronstädter Alpen; Retyezát der Hunyader Alpen (*Bielz.*) Jun. Aug. 6000'—7000'. Kalk.

1958. *A. scorpioides* *Koch* syn. ed. 2, 421. — (*Arnica scorpioides* *L. Jacq.* A. t. 349. — *Bmg.* 1869. — *Gaud.* helv. 1984. — *Sturm.* H. 38.) — Auf Triften und quelligen Orten der Alpen: Butsets der Kronstädter Alpen. Kalk. Aug. — Die weiteren Angaben *Bmg.* sind mit Rücksicht auf die nächstfolgende Art zu berichtigen.

1959. *A. carpaticum* *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 71. — *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 137. — (*A. scorpioides* var. *carpaticum* *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 342. — *A. scorpioides* var. a, b, c, d *Sert.* n. 1605.) — Radice multicipite oblique descendente, caules florentes fasciculosque foliorum steriliū proferente. Caudiculis 6—8 poll., simplicibus monocephalis vel rarissime subramosis 2—3 cephalis, subtriphylis, superne pedunculisque tenue glanduloso-pilosis. Foliis radicalibus reniformi-cordatis vel rite cordatis, vel rarissime subtruncatis, lobis parallelis approximatis, sinu rotundatis, longissime petiolatis, grosse sinuato-dentatis, supra glabris, subtus in nervis setulis raris scabriusculis; foliis caulinis mediis petiolo dilatata amplexicauli auriculatis; foliis summis amplexicauli-sessilibus profunde cordatis. Capitulo plerumque solitario specioso maximo, vel 2—3 minoribus; floribus flavo-aureis. Ligulis anguste-oblongis antice sublaticioribus integerrimis vel tricenatis. Peranthodii foliolis oblongo-linearibus, longissime acuminatis, ciliatis, discum duplo superantibus. Fructibus obconicis sulcatis pappo griseo brevioribus. — An feuchten quelligen Orten auf Alpentriften, an Rinneln, Bächen und Wasserfällen, in den Thälern und Schluchten der Voralpen und Alpen. 3000'—6000'. Glimmerschiefer- und Kalksubstrat. Längs der ganzen Gebirgskette bis in die Thäler und Flussgebiete herabsteigend: Surul, Negoi, Bulla, Butian, Arpás, Keprereaszé, Vurtop, Podruschel, Arpaschel, im Sirnathal, Piscu Lauti. Auf Kalkgebirge bei Kronstadt, am Bache bei den Salomonsfelsen u. s. w. Jun. Aug.

a. *polyphyllum*. Caule 6—8 poll., 6—8 polyphyllō; capitulo minimo 9 lin. diamet.; peranthodii foliolis brevioribus; ligulis angustis oblongo-linearibus profunde tridentatis; foliis caulinis elliptico-oblongis basi cordata amplexicaulibus grosse et copiosius dentatis, dentibus lanceolatis elongatis. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug. Kalk.

431. *ARNICA* L.

1960. *A. montana* L. — *Bmg.* 1868. — *Sturm.* H. 34. — *Seckh.* t. 248. — *Wagner* t. 222. — Fl. dan. t. 63 et 1524. — Auf Berg- und Voralpenwiesen durch das ganze Gebiet. 3000'—5000'. Jul. Aug.

a. *obtusifolia*. Foliis radicalibus maximis rotundato-obtusis. — Auf den Rodnaer Gebirgen. Jul.

b. *stenophylla*. Foliis oblongis subintegerrimis acuminatis. — Auf den Fogaraser Alpen im Sirnathale. Aug. verblüht. Auf dem Arpás und den angrenzenden Berglehnen. Jul.

1961. A. alpina *Laestad.* in Vet. Ac. Handl. 1822, p. 337. — (*A. montana* var. *a. alpina* *Bmg.* En. 3, n. 1868. — *A. angustifolia* *Vahl* Fl. dan. t. 1524. — *A. alpina* *Wahlenb. Lessing* in *Linn.* 6, p. 235. — *A. montana* β *Willd.* sp. 3, 2106.) — (*Ledeb.* Ross. 2, 623). Caule 8—12 poll. erecto simplici, villosa, monocephalo, foliis radicalibus oblongis caulinis 2-oppositis, reliquis 2 alternis, sensim brevioribus radicalibus, 3-caulinis 3 nerviis. Peranthodium villosissimo. Ligulis dilatatis tridentatis croceis. — Auf Alpentriften der Rodnaer Alpen: Gálátz, Jetziluj. *Bmg.* l. c. Jul. Aug.

1962. A. petiolata *Schur* herb. Transs. Caule elato 3 ped., simplici 4—5 nodo, inferne glabro, superne villosa, monocephalo. Foliis infimis, elongato-oblongis, 6—9 poll. long., glabris, integerrimis, subito-acuminatis, in petiolum sensim attenuatis, triplinerviis; petiolis basi dilatatis vaginantibus; foliis caulinis oppositis sessilibus. Capitulo longissime pedunculato; pedunculo superne pilis articulatis glanduliferis obsito. Ligulis discum duplo superantibus. Fructibus hirsutis, sulcatis, oblongo-cylindraceutis, pappum aequantibus. — Auf den Rodnaer Gebirgen 5000' Glimmerschiefer. Jul.

432. **SENECILLIS** *Gaertn.* fruct. 2, 453, t. 173.

1963. S. glauca *Gaertn.* l. c. *DC.* prodr. 6, 313. — (*Cineraria glauca* *Willd. Gmel.* Sib. 2, p. 66, t. 74). — Foliis radicalibus integerrimis, subrepandis, cartilagineo-marginatis. Ligulis oblongis, 8—10 nerviis, nervis omnibus typice per paria approximatis. Fructibus cuneatofusiformibus glaberrimis, coronula annulata epigina instructis. — Planta speciosa robusta 3 ped., folia diversiformia coriacea glauca; inflorescentia racemoso-paniculata, rami oligocephali arachnoideo-lanati. Peranthodium foliaria uniserialia oblonga, flores disci flavo-aurei. — Auf der Kalkalpe Korondsys bei Rodna, Jul. Aug. (*Reckert*). *Schott* analect. bot. 1854. p. 5. — *Maly* en. p. 125 et 379. — *Neilr.* Nachtr. 1861. p. 108. — *Ledeb.* Ross. 2. p. 619.

1964. S. carpatica *Schott* Anal. bot. 1854, p. 5. — *S. glauca* var. *transsilvanica* *Schur.* — *S. heterophylla* *Schur* herb. Transs. — Radice crassa sublignosa fibrosa multicipite, caulem florentem fasciculosque foliorum proferente. Caule 2—3 ped. simplici, glabro, striato, superne racemoso-paniculato. Foliis variiformibus; radicalibus prolumque steriliis nunc: suborbiculatis, cordatis, subcordatis, integerrimis vel obsolete denticulatis, obturissimis, brevissime petiolatis, nunc: ellipticis, oblongis, acuminatis grosse serrato-dentatis, longissime petiolatis, 6—8 poll. long. 5—6 poll. lat., subito in petiolum desinentibus; foliis caulinis 2—3 non minus variiformibus; infimis in petiolum latam attenuatis amplexicaulibus; superioribus basi lata sessilibus; summis minoribus, integerrimis vel den-

tatis; omnibus immarginatis, glaucis subcoriaceis. Inflorescentia demum elongata paniculato-racemosa, arachnoideo lanata, ramulis denique glabrescentibus, ramis infimis oligocephalis. Capitulis subceruis, longiuscule pedunculatis speciosis. Floribus flavo aureis, siccate aurantiacis. Ligulis oblongis, 5—7 nerviis, nervis marginalibus per paria approximatis vel aequidistantibus, apice rotundatis, discum duplum superantibus. Peranthodii foliolis uniserialibus, subaequilongis, fuscis, oblongis, obtusis. Fructibus sublineari-fusifformibus glaberrimis, coronula incrassata coronatis. — Auf Kalkgebirgen der Berg- und Alpenregion, auf den Rodnaer Gebirgen; auf dem Szekeľkó bei Torotzko. Jul. Aug.

433. **LIGULARIA** Cass. Bull. soc. phil. 1816, 198.

1965. S. sibirica Cass. in dict. nat. 26, 401. (Cineraria sibirica L. — *Bmg.* 1843. — *W. Kit.* pl. rar. t. 15. — *Hoppea sibirica* *Rehb.*). — Auf sumpfigen mit Moos bedeckten Moorwiesen (*Bmg.*), am Búdös, im Walde bei Torja; bei Tusnád; häufig bei Borszek; im östlichen und nordwestlichen Siebenbürgen, in der Nähe der Mineralquellen. Jul. Aug.

434. **TEPHROSERIS** Schur.

Cineraria L. β . *Tephroseris* *Rehb.* ex germ. p. 241. *Senecio* Less. sectio *Tephroserides* DC. prodr. 6. 359. *Endlicher* gen. p. 459.

1966. T. aurantica Schur herb. Transs. — (*Cineraria aurantiaca* *Hoppe* Taschenb. 1806. — *Bmg.* 1846. — *Rehb.* pl. crit. 2, f. 241 et 242. — *Senecio auranticus* DC. prodr. 6, 361.) — Auf Felsen der Kalkalpen, auf dem Butsets bei Kronstadt; Rodnaer Alpen. Jul. Septbr.

1967. T. capitata Schur herb. Transs. (*Cineraria capitata* *Koch* syn. ed. 1, p. 385 [non *Hoppe*]. — *C. aurantiaca* β . *lanata* *Koch* syn. ed. 2, p. 425. — *C. aurantiaca* var. *a. condensata* Schur sert n. 1614. — *C. capitata* *Rehb.* pl. crit. 2, f. 243. — *Senecio aurantiacus* γ . *tomentosus* DC.). Ab antecedente differt: Caule humillimo 6 poll. oligocephalo, capitulis paucis brevissime pedunculatis sub capitato-congestis, radiatis vel raro eradiatis; peranthodii foliolis glabriusculis coloratis; ligulis croceis; foliis cauleque utrinque lanatis scabriusculis. — Auf Kalkfelsen des Butsets; auf den Rodnaer Alpen. Jul. Aug.

1968. T. campestris Schur herb. Transs. (*Cineraria campestris* *Retz.* Obs. t. 30; *Bmg.* 1845. — *Fl. dan.* t. 1177. — *Rehb.* pl. crit. 2, f. 251—255. *C. integrifolia* Sm. — *C. integrifolia* β *pratensis* *Jacq.* A. t. 180; *L. syst.* ed. 14, 764. — *C. alpina* γ *integrifolia* L. sp. 1243. — *C. alpina* *Huds.* — *C. alpestris* *Poll.* [non *Hoppe*]. — *C. aurantiaca* *Bess.* en. p. 33. — *C. longifolia* $g.$ *campestris* *Blaff. et Fingerh.* comp. 2, 369. — *Senecio campestris* DC. prodr. 6, 361.) — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion, an Waldrändern und Gebüsch; bei Reschinár, zwischen Heltau und Michelsberg; im jungen Wald bei Hermannstadt. 1200—3000'. Mai, Aug.

1969. T. papposa Schur herb. Transs. (Cineraria papposa *Rehb.* exc. germ. p. 242; pl. crit. 2, f. 238. — *Schur* Sert. n. 1617. — *Senecio papposus* Less. in *Linn.* 1831, p. 244. — *DC.* prodr. 6, 360.) — Planta nostra habitu praecedentis similis sed: Caule elatiore 15—18 poll., foliisque majoribus minus lanatis; foliis radicalibus obovato-spathulatis caulisque callosodentatis; corymbo 6—8 polycephalo; capitulis longe pedicellatis; peranthodii foliolis viridibus apice obsolete coloratis. Ovariis corollam disci aequantibus fructibusque glabris. — Am Fusse des Götzenberges bei Heltau zwischen Gebüsch. Jun. Jul.

1970. T. alpestris Schur herb. Transs. — (Cineraria alpestris *Hoppe* Taschenb. 1806, 130. — *C. integrifolia alpina* *Jacq.* A. t. 179. — *Koch* syn. ed. 2, 423. — *Rehb.* icon. crit. 2, 220. — *C. integrifolia Wallr. Bmg.* 1847. — *C. campestris DC.* — *Senecio alpestris DC.* prodr. 6, 360.) — Ab antecedente differt: Foliis late ovatis basi angustatis nec subcordatis, supra glabris, margine subrevoluto obsolete angulato-dentatis, obtusiusculis. Ovariis glabris. Pappo corollae tubum aequante. Floribus flavo-aureis. — Auf steinigem Triften und Felsen der Voralpen und Alpen: Surul, auf den Grossauer Gebirgen am Fuss der Fromoasze. 5000'; auf dem Butsets und Königstein. Kalk 6000'. Jul. Aug.

1971. T. Clusiana Schur herb. Transs. (Cineraria Clusiana *Host.* — *Schur.* Sert. n. 1613. — *C. alpestris* var. β *Clusiana Koch.* syn. ed. 2, 423. — *Senecio Clusianus Rehb.* icon. f. 980, l.) — Ab antecedentibus imprimis differt: Foliis densius lanuginosis vel arachnoideolanatis denique glabrescentibus, infimis late ovatis, obtusis, angulato-dentatis, in petiolum desinentibus; fol. mediis oblongis, sessilibus Ovariis glabris, sub anthesi tubum corollae aequante vel parum superante. — Auf dem Butsets und Königstein, Kalk bei Kronstadt; auf dem Podruschel und der Keprereasze der Arpaser Alpen 5000'—6000'. Jul. Aug.

1972. T. spathulaefolia. Schur herb. Transs. (Cineraria spathulaefolia *Gmel.* fl. bad. 3, 454. — *Rehb.* pl. crit. 2 f. 240. — *Senecio spathulaefolius DC.* prodr. 6, 362.) — Auf Bergwiesen an Waldrändern und Gebüsch, Resinar bei Hermannstadt; auf der Piatra alba der Grossauer Gebirge 2000'—4000'. Jun. Jul. — (*Koch.* syn. ed. 2, p. 424. — *Schur* sert. n. 1615. *C. longifolia Sturm II.* 40, [non *Jacq.*]. *Wallr.* sched. 474. — *C. campestris DC.* fl. fr. 4, 169. — Habitus *T. campestris* subsimilis differt: Foliis pilis articulatis brevibus adpressis scabriusculis et simul supra arachnoideo-floccosis subtusque albo-lanatis; foliis infimis ovato-subcordatis, basi truncatis subito petiolatis, crenato-dentatis; caulinis ovato-oblongis in petiolum lato-alatum cuneatum contractis; summis sessilibus lineari-lanceolatis. Corymbo simplici. Floribus flavis ut *T. alpestris*. Peranthodii foliolis lanatis. Ovariis dense hispidis, pappo sub anthesi corollam aequante.

1973. T. longifolia Schur herb. Transs. (Cineraria longifolia *Jacq.* fl. A. t. 181; *Bmg.* 1854. — *Rehb.* pl. crit. f. 239. — *Senecio lonifolius Rehb.* S. brachyatus *DC.* prodr. 6. 362.)

a. *sulphurea.* *Bmg.* l. c. var. Caulo brevior, fol. magis dentatis dentibus minoribus; peranthodii foliolis magis villosis, corymbo oligocephalo,

floribus sulphureis. — Auf Triften und Wiesen der Rodnaer Alpen; die var. a. auf den Kronstädter Kalkalpen (vielleicht eine verschiedene Art). Jul. Septbr.

1974. T. pratensis. *Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch.* 1852, p. 342. (*Cineraria pratensis Hoppe. Koch bot. Zeit.* 6, 2, 506; syn. ed. 2, 423. — *C. capitata Rehb. exc. germ.* p. 241, et pl. crit. 2, f. 218 et 219. — *Senecio pratensis DC. prodr.* 6, 360. *Rehb. icon.* 16, f. 979, II.) — Auf etwas sumpfigen Moorwiesen der Voralpen und Alpen: Auf den Grossauer Gebirgen am Fuss des Dealonegro. 4000'—5000'. In den südlichen Karpathen des Zibingebietes z. B. an der Fromoasze einzeln (*Griseb.*). Am Götzenberg (?) [Fuss]. Jun. Jul.

1975. T. Fussii *Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch.* 1852, p. 342. Im Zibingebiete der südlichen Karpathen. (Götzenberg. *Griseb.*). Jun. Aug. Obschon ich die betreffende Pflanze nicht gesehen habe, so vermuthete nur, dass sie, und zwar nach dem Standorte „Götzenberg“ zu schliessen meiner *T. transsilvanica* nahe stehen muss, da aber die Angaben *Grisebach's* von meiner Pflanze in vielen Punkten abweichen, so hat mir eine Identifizierung beider vermeintlicher Arten unrathsam geschienen, weil die Kenntniss über die Flora Siebenbürgens nicht gefördert wird, wenn ohne gründliche Ueberzeugung Arten zusammengezogen werden, die getrennt hätten bleiben sollen.

1976. T. transsilvanica *Schur. herb. Transs.* — *Cineraria transsilvanica Schur. sert.* 1852. p. 41, n. 1611. — Radice monocephalo vel oligocephalo (bienni ut mihi videtur), subpraemorsa, fibrosa. Caule erecto, 1½—2 ped. et ultra, fistuloso, striato, simpliciter vel raro superne corymboso ramoso. Foliis variiformibus; radicalibus ovato-spathulatis, basi dilatato rotundatis, subito in petiolum dilatatum angustatis obtusis; caulinis sensim minoribus, infimis majoribus oblongo-ellipticis in petiolum sensim attenuatis, obtusis vel obtusiusculis, petiolo excepto repando-dentato-crenatis; superioribus subpetiolatis, oblongis, acutis, utrinque attenuatis, inaequaliter dentatis; summis sessilibus sublinearibus integerrimis; omnibus, caule pedunculisque dense arachnoideo lanatis, supra denique glabriusculis subtus albo-lanatis. Capitulis speciosis in corymbum compositum dispositis, ramis valde inaequalibus, infimis 2—3 cephalis, lateralibus centrum superantibus. Pedunculis sulcatis demum curvato-ascendentibus. Peranthodii foliolis linearibus acuminatis fusco coloratis, apice nudis, dorso tenue lanatis. Ligulis oblongo-linearibus nervis 5 fuscis notatis, tridentatis, discum duplo superantibus. Floribus disci obscurioribus subaureis, radijs flavis. Fructibus glabris oblongo-linearibus. Pappo corollam aequante. — In schattigen Bergwäldern, oberhalb Reschinar gegen den Götzenberg 4000'. Juni unentwickelt, in der Lotrioreschlucht hinter der Kontumaz am Rothenthurmpass bis tief in die Wallachei. Aug. in Früchten. circ. 2000'. Glimmerschiefersubstrat. (*Schur bot. Rundr.* 1853, ed. 1829, p. 81; *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 147.)

1977. T. rupicola. *Schur.* Caule 12—15 poll. arachnoideo-lanato, solido, apice corymboso. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis in petiolum longum angustum desinentibus, obtusis, dentatis, supra glabriusculis sub-

tus tenue lanatis, dentatis; caulinis infimis petiolatis, subdentatis, acutis; summis minoribus linearibus integerrimis. Capitulis speciosis. Floribus aureis. Peranthodii foliolis linearibus apice coloratis. Ligulis linearibus discum duplo superantibus. Ovariis fructibusque glabris. Pappo corolla brevior. — Affinis et subsimilis praecedenti sed omnium in partibus minor et floribus aureis et loco natali satis distinguenda. — Auf Felsen der nördlichen Abhänge der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen: Pedruschel, Vurtop, Arpas, Keprereasse, Bulla, Butian, Negoj — 6000' bis 7000'. Auf dem den Glimmerschiefer durchsetzenden Urkalk. Jul. Aug.

1978. T. microrrhiza. *Schur.* herb. Transs. *Schur* bot. Rundr. 1853, ed. 1859, p. 81. — Radice minima, subpraemorsa, monocephala. Caule erecto, angulato-striato, solido, oligocephalo parum piloso, et superne tenue arachnoideo-lanato. Foliis lineari-oblongo-spathulatis petiolatis denticulatis, caulinis linearibus, integerrimis. Capitulis paucis 3—4 corymbosis. Floribus flavis. Peranthodii foliolis linearibus acutis, glabriusculis, vel dorso canescentibus, viridibus, a apice ad medium fusco-marginatis. Ligulis angustis linearibus discum duplo superantibus, trirenatis, stellato-patentibus. Ovariis glabris. Pappo tubum florum disci aequante. — Proxima *T. longifoliae* sed ovariis non pubescentibus. — An Var. praecedentis. — Auf den Rodnaer Gebirgen, Kalk; auf dem Korondsys. Jul. Aug. (Ob diese vermeintliche Art mit *C. longifolia* var. a sulphurea *Bmg.* n. 1846 identisch sei, ist mir zweifelhaft.)

1979. T. angustifolia *Schur* herb. Transs. — Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 102; bot. Rundr. 1853, p. 38. — *T. stenophylla* *Schur.* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 326. — *Cineraria angustata* *Schur* sert. n. 1610. — Radice fibrosa. Caule 2 ped. et ultra, angulato-striato, inferne glabro superne tenue-lanato. Foliis radicalibus longissime petiolatis, oblongis, sensim in petiolam desinentibus, obtusiusculis, remote repando-dentatis, cum petiolo 12 poll. petiolam aequantibus, serei exterioris minimis integerrimis; caulinis inferioribus lineari-oblongis subdenticulatis; superioribus linearibus integerrimis; omnibus supra glabris, subtus setuloso-scabris tenuaque arachnoideo-lanatis. Capitulis speciosis in corymbum simplicem dispositis; pedunculis aequalibus sulcatis. Floribus flavis vel subcitrinis. Ligulis oblongo-linearibus, tetranerviis, apice tridentatis, discum plus quam duplo superantibus. Ovariis glabris. Peranthodii foliolis oblongo-linearibus, viridibus, acuminatis, anthodio brevioribus. Fructibus glabris. Pappo niveo molli corollis disci $\frac{1}{3}$ brevior. — Auf Moorboden des Telek bei Klausenburg (*Wolff*), auf dem Tilama bei Torotzko. (*Wolff* G.) Jun. Jul.

1980. T. Wolffii *Schur.* Affinis praecedenti attamen differt: Caule graciliori, $1\frac{1}{2}$ —2 ped., foliis omnibus multo angustioribus oblongo-linearibus, subtus hispidulis. Ovariis hispidis, i. e. setuloso scabris et subtetragonis. Foliis radicalibus petiolo duplo brevioribus. Floribus siccate pallidioribus. — Im alten Buchenwald auf dem Felek bei Klausenburg. (*Wolff*.) Jun.

1981. T. crispa *Schur* herb. Transs. (*Cineraria crispa* *Jacq.* A. t. 178. — *Bmg.* 1849. — *Rehb.* icon. crit. 2, f. 214. — *C. crispa* a.

genuina *Koch* syn. ed. 2, 422. — *Senecio crispatus DC.* prodr. 6, 359.) — Auf Wiesen der Voralpen und Alpen. Kronstädter und Rodnaer Alpen. Aug. Septbr. (*Bmg.* l. c.)

1982. *T. rivularis* *Schur* herb. Transs. (*Cineraria rivularis W. Kit.* pl. rar. t. 239; *Schur* sert. n. 1608. — *Koch* bot. Zeit. 6, 2, 504. *Rehb.* icon. crit. 2, f. 215. — *C. crispa* β *rivularis Koch* syn. 2, 422.) — Auf Bergwiesen an quelligen Orten. In den Grossauer Gebirgen, Deolonegro. 4000'. Jul. Aug.

435. CINERARIA L.

Sect. Heloserides DC.

1983. *C. palustris* L. — *Bmg.* 1844. — Fl. dan. t. 573. — *Schkh.* t. 246. — (*Senecio palustris DC.* prodr. 6, 363.) — Auf moorigen Sumpfwiesen, Schaukelmooren, in der Umgegend von Kronstadt, bei Zernesd, Tartlau, an Büdös, Törzburg. Jul. Aug.

436. SENECEO L.

Sect. I. Ligulis nullis vel subligulati.

1984. *S. vulgaris* L. — *Bmg.* 1819. — *Rehb.* icon. 16, f. 959, I. — Fl. dan. t. 513. — Auf bebautem und unbebautem Boden, Gemüseland. April, Octob.

a. *subradlatus*. Capitula subradiata. Ligulis minimis revolutis. Subsimplis *S. vernali*. — (*S. denticulatus Rehb.* exc. germ. p. 242. — *Mill.* fl. dan. t. 791. — *S. vernali-vulgaris Schur* herb.) — An der Stadtmauer vor dem Bürgerthor in Hermannstadt. Mai, Jun. *Schur* sert. n. 1621, a. — (Rarissimus.)

b. *glaberrimus*. Foliis minus dissectis cauleque glabris, capitulis eligulatis. *Schur* sert. n. 1621, b. — In Gemüsegärten. Jun.

Sect. II. Ligulis minimis revolutis.

1985. *S. viscosus* L. — *Bmg.* 1820. — *Rehb.* icon. 16, f. 960, I. — Fl. dan. t. 1230. — Auf sandigen Hügeln, Mauern, Gehauen. Kronstadt. Jun. Aug.

1986. *S. glutinosus* *Schur.* — *S. viscosus* var. *subalpina glutinosa Schur* Sert. n. 1622, a. — Caule 1—3 ped. ramosissimo, ramis curvato-ascendingibus apice subcorymbosis. Foliis minus dissectis cauleque pilosis, pilis longioribus articulatis brevioribusque glanduliferis dense obsessis, crystallino-glutinosi; fol. infimis subrotundo-ovatis crenatis petiolatis; superioribus grosse crenatis vel subpinnatisectis; summis pinnatifidis, laciniis oblongis angulato-dentatis. Capitulis majoribus quam *S. viscosus*. Peranthodii foliolis dorso glanduloso pilosis margine glabriusculis. Flosculis flavo-aureis. Fructibus fuscis glaberrimis albo coronu-

latis (nec ut *S. viscosus* legitimus in sulcis setulosis). — Am Falkenstein hinter Ruiszaduli im Zoodthale. Jul. Aug.

1987. *S. sylvaticus* L. — *Bmg.* 1821. — *Rehb.* icon. 16, f. 960, II. — *Fl. dan.* t. 869. — In Gebirgswäldern, Holzschlägen, Haideland, gern auf Sandboden. Jun. Aug.

a. *subauriculatus*. Subalpinus glaber vel glabriusculus, gracillimus, 6–12 poll., subsimplex apice corymbosus, corymbo oligocephalo, ramulis sulcatis, glabris; peranthodii foliolis a basi sensim attenuatis glabris. Follis evidentius auriculatis. — In der Buchenregion des Arpás und der Kerzesorer Gebirge. 3000'–4000'. Glimmerschiefer. Jul. (*S. lividus* *Nolte* novit. p. 72 [non *L.*] *Schur* Sert. n. 1623, a.)

Sect. III. Ligulis planis exsertis patentibus.

1988. *S. vernalis* W. Kit. pl. rar. t. 24. — *Bmg.* 1822. — *Rehb.* icon. 16, f. 959, II.; pl. crit. 4, f. 513. — Auf Wiesen, Aeckern, Triften, lichten Wäldern, unbebauten Orten, ohne bleibenden Standort, folgt den Luftströmungen. Vor einigen Jahren häufig bei Hermannstadt, links von den drei Eichen gegen die Lazarethwiese. Mai, Jun.

1989. *S. squalidus* L. sp. 1218. — *Koch.* Syn. ed. 2, 427. — *Engl.* bot. t. 600. — (*S. chrysanthemifolius* *Poir.* encl. meth. 7, 96; *DC.* prodr. 6, 345.) — Habitu proximus *S. nebrodensis*, sed. fol. caulinis maxime auriculatis amplexicaulibus cauleque primum lanato-floccosis demum glabrescentibus; capitulis crassioribus. — Früher auf Mauern bei Hermannstadt am Burgerthore links. — *Lerchenfeld* botan. Nachl. 1785. Jun. Jul.

1990. *S. rupestris* W. Kit. pl. rar. t. 128. — *Bmg.* 1823. — *Rehb.* pl. crit. 4, f. 514. — (*S. montanus* et *S. rupestris* *Willd.* sp. 3, p. 1989. — *S. paradoxus* *Hoppe* ap. *Willd.* l. c. est planta capitulis cradiatis. — *S. laciniatus* *Betol.* amoen. ital. 102.) — Auf Felsen und steinigem Triften in der Voralpen- und Alpenregion. 5000'–7000', vorzüglich auf Kalk, aber auch in dessen Nähe auf Glimmerschiefer, auf allen unseren Gebirgen, von Hermannstadt bis Kronstadt bis in die Walachei hinein. Jun. Aug. Unsere in den Voralpen und Alpen wachsende *S. rupestris* besitzt unbezweifelt eine perennirende Wurzel, während die mit dieser identisch sein sollende in der Ebene und auf Aeckern im östlichen Siebenbürgen vorkommende eine einjährige Pflanze ist. Dieser Umstand verbunden mit dem verschiedenen Habitus beider Pflanzen bestimmte mich, *S. rupestris* *W. Kit.* und *S. nebrodensis* *L.* für zwei verschiedene Arten zu halten, und ich habe noch keinen Grund, diese Ansicht aufzugeben.

1991. *S. nebrodensis* L. sp. 1217. — *Koch* syn. ed. 2, 426. — Annuus. Caulibus ramosis, 1½ ped., demum laxè decumbentibus; foliis caulinis minus dissectis quam *S. rupestris*; integris, inciso-lobatis vel sublyratis caulibusque glabrescentibus, evidentius auriculato-amplexicaulibus, radicalibus obovatis sublyratis, lobo terminali maximo obtuso, lobis lateralibus versus basin sensim minoribus. Capitulis majoribus quam *S.*

rupestris. — Auf Aeckern im Szeklerlande, bei Sz. Domokos; im nordwestlichen Siebenbürgen bei Retteg, Dees u. s. w. Jul. — (Affinis *S. squalido* et *S. rupestri*.)

Sect. IV. *Jacobaea* DC.

(e typo *S. Jacobaeae* anthodia seu capitula radiata et evidenter calyculata.)

1992. *S. abrotanifolius* L. — *Bmg.* 1825, p. p. — *Jacq.* A. t. 79. — *Sturm* H. 21. — Auf Kalkalpen bei Kronstadt: Butsets, Czukas; auf dem Retezat der Hunyader Alpen. 6000—7000'. Jul. Aug.

1993. *S. monocephalus* Schur Sertum n. 1627; Verh. d. sieb. Ver. 1850, p. 107; 1852 p. 87; 1859, p. 134; *Schur* bot. Ruodr. 1853 suscept. p. 70. — *S. carpaticus* *Herb.* — *Herbichia abrotanifolia* *Zav.* en. pl. Gal. et Buc. p. 198. (*S. abrotanifolius* *Bmg.* 1825, p. p.) Radice repente oligocephala. Caudiculis monocephalis, curvato adscendentibus, 6—9 poll., ad apicem fere foliatis. Foliis carnosulis glabris; radicalibus bipinnatis petiolatis, laciniis brevibus, oblongis, obtusis, lobis terminalibus 2—3 fidis; foliis caudiculorum pinnatis, petiolo brevissimo lato insidentibus, laciniis linearibus. Capitulis solitariis breviter, pedunculatis, quam *S. abrotanifolius* minoribus. Flosculis aureis; ligulis patentibus, 4 nerviis, apice tridentatis. Peranthodii foliolis a basi sensim attenuatis glabris, apice coloratis. Pappo persistente, flosculos disci aequante. Fructibus glabris. — Auf grasigen Abhängen und in Felsenritzen der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer und Rodnaer Alpen. 6000—7000'. Jul. Aug.

1994. *S. erucifolius* L. sp. 1218. — *Koch* syn. ed. 2, 427. — *Rehb.* icon. 16. f. 966, I. pl. crit. 4, f. 516. — *Fl. dan.* t. 1885. — *Huds.* angl. 366. — Auf Wiesen, Triften, an Aeckerrändern, zwischen Gebüsch in Weinbergen: Hammersdorf, Stolzenburg, Kleinscheuern. Jul. Aug.

1995. *S. tenuifolius* Jacq. A. t. 278. — *Bmg.* 1826. — *Rehb.* icon. 16. f. 966, II. var. arenarius. (*S. erucifolius* β *tenuifolius* *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 2, 360.) Ab antecedente differt: Caule graciliore 2—4 ped. virgato-ramoso; foliis strictis erectis, laciniis angustioribus longioribusque margine evidenter revolutis, subtus lanuginosis, acutis, dentatis. Ligulis lineari oblongis. — Auf sumpfigen Wiesen zwischen Gesträuch: bei Zam, Broos, Kronstadt. Jul. Aug. (Schon durch den Standort von *S. erucifolius* zu unterscheiden!)

1996. *S. aquaticus* Huds. angl. 366. — *Koch* Syn. ed. 2, 428. — *Fl. dan.* t. 784. *Engl. bot.* t. 1131. — (*S. Jacobaeae* var. II. *aquaticus* *Gaud.* hlv. 5, 287.) — Auf sumpfigen Wiesen, in schattigen Wäldern, in Gräben und an Wegen, vorzüglich im westlichen Siebenbürgen: Klausenburg, Dees, Naszod; dann bei Rodna; auf Hügeln; auf dem Billak bei Borbund. Jul. Aug.

1997. *S. erraticus* Bertolon. amoen. ital. p. 92. — *Koch* syn. ed. 2, 428. — *Rehb.* exc. germ. p. 244; pl. crit. 4, 538; icon 16. f. 964, I. (*S. barbareaefolius* *Krock.* — *Bmg.* 1828. — *S. aquaticus* β eru-

coides *Bluff. et Fingerh. com. 2, 361.* — Auf Wiesen, an Wegen, lichten Wäldern. — Auch auf Salzboden bei Kolos in der Mézôség bei Kronstadt und um Tartlau. Jul. Aug.

1998. S. Jacobaea L. — *Bmg. 1827.* — *Rchb. icon. 16. f. 964, II.* — Fl. dan. t. 944. — Auf Wiesen, Triften, Feldern, Holzschlägen, Voralpen. Jun. Aug.

a. *subumbellatus.* Inflorescentia apice caulis simplicis umbellato-corymbosa, foliis minimis involucreta, ramis numerosis aequilongis apice 1—3 cephalis. — Zwischen Gebüsch auf dem Schlossberg und Kapellenberg bei Kronstadt. (*Schur herb. Transs.*)

b. *aurinitens.* Caulibus foliisque glabriusculis, foliis infimis sublyratis. Capitulis speciosis aureis; pedunculis glabris; peranthodii foliolis fuscis, glabris; ligulis oblongo-linearibus discum duplo superantibus. Senecio *aurinitens Schur sert. n. 1633.* — *S. Jacobaea var. grandiflorus Led. Ross. 2, 635* (ut mihi videtur). — In der Krummholzregion der Keresorer Alpen 6000'. Jul. Aug. Glimmerschiefer. *Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 61, 102, 125, 204.*

c. *pratensis.* Caulibus erectis 2—3 ped. inferne glabro superne tenue arachnoideo-lanatis subramosisque. Foliis radicalibus obovato-spathulatis inciso-crenatis vel sublyratis; caulinis subpinnatis vel lyratis; summis multisectis sessilibus et amplexicaulibus. Capitulis numerosis aureo-flavis. Calyculi foliolis 3 peranthodio $\frac{2}{3}$ brevioribus. Ligulis discum duplo superantibus. Pappo fragili mox caduco. Fructibus difformibus: florum marginalium teretibus, glabris; florum disci subcomplanato-tetragonis; omnibus striatis et in angulis pilis antrorsum versis hirsutiusculis. (*S. pratensis Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 61; bot. Rundr. 1853, p. 7.*) — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Mühlenbach, Klausenburg, überhaupt in der Hügeregion Centralsiebenbürgens. Jul. Aug.

d. *floccoso-canescens.* Tota planta viscosa. Caule foliisque junioribus dense floccoso-lanatis demum canescentibus, cinereis; caule superne et inflorescentia arachnoideo-lanato. Foliis radicalibus caulinisque inferioribus ovato spathulatis, margine undulato grosse-inciso-dentatis, in petiolum attenuatis, obtusis; caulinis mediis sublyratis; superioribus amplexicauli-sessilibus multipartitis, arachnoideo-lanatis. Capitulis minoribus quam var. c. numerosis, paniculato-corymbosis. Floribus aureo-flavis. Peranthodii foliolis glabris, fusco lineatis apice fusco-maculatis capitulo brevioribus. Ligulis discum duplo superantibus. Ovariis omnibus hirtis, Fructibus? (*Senecio floccosus Schur herb. Transsilv.*) — Auf den Kalklocalitäten bei Kronstadt: Kapellenberg, Schlossberg, Salomonsfelsen bis 3000' Elevat. Jun. Jul. (Diese letztgenannten Var. b. c. d sind von dem gewöhnlichen *S. Jacobaea L.* durch Habitus, Standort und durch die sonstigen Merkmale sehr verschieden, so dass ich dieselben, und vielleicht von meinem Standpunkte mit Recht, als selbstständige siebenbürgische Arten zu behandeln mich veranlasst fand. Der Grund, dass ich hier davon abgehe, liegt darin, dass ich die betreffenden Pflanzen nicht mehr besitze, um nochmalige entscheidende Untersuchungen unternehmen zu können.)

1999. S. lyratifolia *Rehb.* exc. germ. p. 243; pl. crit. 2, f. 258. — *Koch* syn. ed. 2, 428. — (*S. alpinus* *L.* fil. suppl. p. 374. — *Cineraria alpina* β *alata* *L.* sp. 1243. — *C. Zalbruckneri* *Host.* — *C. alpina* *Gaud.* — *C. cordifolia* d. *lyrata* *Koch* bot. Zeit. 1823, p. 524. — *C. lyratifolia* *Bluff. et Fingerh.*) (*Schur* sert. n. 1635, media inter *S. Jacobaeam* et *S. subalpinam* = *S. subalpino-Jacobaea* *Schur.*) — Auf kräuterreichen Abhängen zwischen *Deschampsia alpina*, welche hier die Hauptvegetation bildet, der Fogaraser und Kerzesorer Alpen 6000'. — Im Thale Valle Vinuluj bei Rodna herabsteigend mit *Carduus alpestris* u. s. w. 2000'. — Glimmerschiefer. Jul. Aug.

2000. S. subalpinus *Koch* bot. Zeit. 17, 613; syn. ed. 2, p. 429. (*S. alpinus* β *auriculatus* *Rehb.* pl. crit. f. 257. — *Cineraria alpina* *Host* A. 2, 479; *Willd. Bmg.* 1851. — *C. cordifolia auriculata* *Jacq.* A. t. 177.) — Auf feuchten Alpenwiesen bis in die Thäler herabsteigend 3000–5000', auf den Rodnaer, Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen; auf den Grossauer Gebirgen: Fromasze, Piatra-alba, Galbino, Kristesd u. s. w. Jul. Aug.

2001. S. cordatus *Koch* bot. Zeit. 17, 612; syn. ed. 2, 428. — (*S. alpinus* *DC.* prodr. 6, 347. — *Rehb.* pl. crit. 2, f. 256. — *Cineraria cordifolia* *Gouan.* ill. p. 69. — *Jacq.* A. t. 176. — *Bmg.* 1850. — *L.* suppl. 375.) — Auf Triften der Kalkalpen, oder auf den den Glimmerschiefer von Osten gegen Westen durchsetzenden Kalkkuppen; Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen; auf den Rodnaer Alpen; auf den Kalkalpen bei Kronstadt 5000–6000'. Jul. Aug.

2002. S. incanus *L.* — *Bmg.* 1824. — *Rehb.* exc. germ. p. 244. — *Barr.* ic. 262, f. 1. (*Jacobaea pumila* *Bocc.* mus. t. 8.) — Auf Felsen der Hochalpen. Rodnaer, Szolnoker, Bistritzer, Hunyader Alpen. Aug. Septbr.

2003. S. carniolicus *Willd.* sp. 1993. — *Koch* syn. ed. 2, 429. (*S. incanus* *Scop.*) — Mit dem vorigen an ähnlichen Standorten. Mit Sicherheit auf dem Retyezát und den Kronstädter Hochalpen. Jul. Aug.

2004. S. Doronicum *L.* — *Bmg.* 1834. — *Jacq.* A. app. t. 45. — Auf steinigen Abhängen, Felsen und Triften der Voralpen und Alpen Aug. Septbr.

2005. S. Pseudo-Doronicum *Schur.* — (*S. glaberrimus* *Schur* Sert. n. 1640 [non *DC.* prodr. 6, 403]. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 134; *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 70. — *S. Doronicum* *Bmg.* 1834, p. p. — *S. transsilvanicus* *Boiss.* Diagn. Ser. II. n. 3, p. 34 [non *Schur.*]) — Radice subrepente. Caule 6–9 poll. curvato-adscendente simplici monocephalo folisque glabro. Foliis coriaceis oblongis petiolatis, vel ovato-oblongis, acuminatis inaequaliter dentatis; caulinis sessilibus. Capitulo specioso. Poranthodii foliolis glabris, disco brevioribus. Ligulis flosculisque dilute aurantiacis oblongo-linearibus, discum $1\frac{1}{2}$ superantibus. Ovarii fructibusque glabris. Pappo flores disci aequante. (*S. Doronicum* β *glaberrimus* *Rochel.* pl. banat. f. 72.) — Auf Felsen und grasigen Abhängen der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen. Glimmerschiefer. 6000–7000'. Jul. Aug.

2006. S. Doria L. — *Bmg.* 1833. — *Rchb.* icon. 16, f. 973, I. — *Jacq.* A. t. 185. — Auf Hügeln, sandigen Wiesen, an Waldrändern, Flussufern: Hammersdorf, auf dem Billak, Heuwiese bei Klausenburg. Aug. Septbr.

2007. S. macrophyllus M. *Bieb.* Fl. t. c. 2, 508; 3, 371. — *DC.* prodr. 6, 352. — *Ledeb.* Ross. 2, 639. — (*S. paucifolius* *S. G. Gmel.* — (*S. macrophyllus* *Schur* Sert. sub n. 1644 errore typogr.) — Habitu *S. Doriae* valde similis. Caule 4 ped. et ultra, erecto, sulcato, parum ramoso, prius villosulo. Foliis inferioribus petiolatis oblongis dentatis, superioribus ellipticis sessilibus integerrimis; supremis diminutis oblongo-linearibus subulato-acuminatis, omnibus viridibus junioribus villosis. — Corymbo composito. Capitulis quam in *S. Doria* sed parum minoribus et numerosioribus. Pedunculis bracteolatis. Peranthodii foliolis subsphaceolatis. Squamulis accessoriis paucis subulatis laxis. Ligulis angustioribus quam *S. Doria* 5—7—8. — Pappo sordide albo. Fructibus glabris. — Auf Wiesen in der Hügelregion; bei Hammersdorf am Siehbügel; auf dem Billak bei Borbund; Heuwiese bei Klausenburg (*Janka*). Jul. Aug.

2008. S. umbrosus. *W. Kit.* pl. rar. t. 210. — *DC.* prodr. 6, 352. — *Ledeb.* Ross. 2, 638. Caule erecto firmo, 2—3 ped., striato, foliisque villosulo. Foliis radicalibus late ovatis in petiolum brevem latumque desinentibus, 9—12 poll. long., grosse inaequaliter serratis; caulinis inferioribus sessilibus oblongis; superioribus a basi lata subcordata lanceolatis. Corymbo subcomposito. Capitulis duplo majoribus quam in duobus antecedentibus. Floribus aureis. Ligulis 8, discum $1\frac{1}{4}$ superantibus oblongo linearibus. Peranthodii foliolis lanceolatis, longe acuminatis, late marginatis, flosculos disci aequantibus. Calyculo polyphylo, foliolis minimis accumbentibus. Ovariis fructibus ovatis glabris. Pappo molli niveo flosculos disci superante. — In lichten Gebirgswäldern, an steinigen Bachufern im Tomöser Thale; am Tomöser Pass.; Szara Tomós am Fuss des Predjal bei Kronstadt auf Sandstein und Nagelfliis. Aug. 2500'.

2009. S. nemorensis *S. Willd.* sp. 3, p. 2003. — *Bmg.* 1830. — *Rchb.* pl. crit. 3, f. 467; icon. f. 974, I. (*S. nemorensis* a. genuinus *Koch.* syn. ed. 2, 430. — *S. germanicus* *Wallr. Linn.* 14, 647.) — Am Rande der Bergwälder in der Hügelregion an Gebüsch und Weinbergen, z. B. bei Talmats. Jun. Aug.

a. *latifolius.* *Schur* herb. Transs. Caule rigido 3-ped., densissime foliato foliisque pilis crispulis obsito; fol. radicalibus?, caulinis mediis ovatis acuminatis basi auriculata sessilibus, superioribus sensim minoribus. Calyculo anthodium aequante. — Am Fuss des Kuhhorn bei Rodna. Jul.

b. *glabrescens.* Caule teneriore 2 ped. remotius foliato foliisque exauriculatis glabro. — Hammersdorf, Siehbüchl. Jul.

2010. S. ovatus *Willd.* sp. 3, p. 2004. — *Bmg.* 1831. — *Rchb.* icon. crit. 3, f. 466. — *S. nemorensis* ϵ . *Fuchsii* *Koch.* syn. ed. 2, 43. — *Ledeb.* var. γ . Ross. 2, 641. — *S. Fuchsii* *Gmel.* bad. 3, 444; *DC.* prodr. 6, 353. — *Schur* Sert. n. 1648. — *S. saracenicus* *Poll.*

palat. 2, 460; (*Bmg.* 1832, p. p. nach dem Standorte). — *S. salicifolius* Wallr. *S. alpestris* Gaud. Var. foliis elongato-oblongis; superioribus lineari oblongis argute serratis, vel fol. infimis ellipticis et petiolatis; capitulis angustis 5—6 radiatis, squamulis accessoriis lineari-setaceis. Radice semper fibrosa. Caulibus 3—4 ped. — In schattigen Wäldern und Thälern der Bergregion, bildet oft mit *Telekia speciosa* eine prächtige Staudenregion 3000'—4000'. Elevat. z. B. am Keresztheygy, in den Rodnaer Gebirgen, in den Thälern des Arpás der Kerzesorer und Fogaraser Gebirge. Jul. Aug.

2011. *S. Jacquinianus.* *Rehb.* exc. germ. p. 245; *Rehb.* pl. crit. 3, p. 80; *Rehb.* icon. 16, f. 974, II. — *DC.* prodr. 6, 354. — *Schur* sert. n. 1647. — (*S. nemorensis* β *adurus* Koch syn. ed. 2, 40. — *S. fontanus* Wallr. *Linn.* 14, p. 647. — *S. frondosus* Tausch. pl. sel.) — An schattigen feuchten Orten der Voralpen und Alpen, in der Region von *Alnus viridis*, an Rinnseln, Quellen und Wasserfällen der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen, auf Kalk. 5000'—6000'. Jul. Aug. Auch auf den Kronstädter Kalkgebirgen. Butsets. Piatra-mare.

2012. *S. octoglossus* *DC.* prodr. 6, 354. — (*S. nemorensis* δ *octoglossus* Koch syn. ed. 2, 430 — var. β . *Ledeb.* Ross. 2, 641. *S. octoglossus.* *Schur* sert. n. 1649) — *S. ovato-saracenicus* *Schur.* — Caule erecto 3—4 ped., foliis ut in *S. ovato* seu *S. Fuchsii* sed capitulis *S. saracenicus* octoradiatis sed parum minoribus. Radix fibrosa non stolonifera. — Auf schattigem sandigem Boden, am Zibinufer zwischen Pappeln und Weiden bei Hammersdorf, von der Brücke rechts; zwischen Zood und Talmats auf den waldigen Abhängen am Zibinfluss. Jul., Aug. 1847.

2013. *S. saracenicus* *L.* — *Bmg.* 1832. — *Rehb.* icon. 16, f. 970 — pl. crit. 3, 468. — *Jacq.* A. t. 186. — *Fl. dan.* t. 2059. — *Schur* sert. n. 1645. — (*S. fluviatilis* Wallr. *Linn.* 14, 646). — An Flussufern zwischen Weiden, Pappeln und anderem Gehölze, meist auf sandig-schlammigem Boden in der Ebene, steigt nicht in die Gebirge, bei Zam an der Maros 600'. Elevat. Aug., Septbr.

2014. *S. transsilvanicus* *Schur* (non *Boiss.*) *Verh. d. sieb. Ver.* 1851, p. 171; 1852, p. 87. *Schur* Sert. n. 1644. — *Oestr. bot. W. Bl.* 1858, 281. — *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 208; *Schur* bot. Rundr. (1853 suscept.) p. 140. — Radice longissime repente stolonifera. Caule erecto firmo, 5—6 ped. et ultra, superne parum ramoso, ramis apice corymbiferis. — Corymbo composito. Foliis ut in *S. saracenicus* sed subtus setulis minimis scabriusculis, margine ciliatis, inaequaliter et grosse dentatis; dentibus triangularibus cartilagineo-callois apice porrectis (neque antrorsum curvatis ut *S. saracenicus*). Capitulis numerosissimis quam *S. saracenicus* parum majoribus, pedunculis glanduloso pilosis bracteatis, bracteis infimis oblongo-linearibus, summis linearibus itidem glanduloso-pilosis. Peranthodii foliolis lineari-lanceolatis, apice sphaceolatis, albombratis, anthodio $\frac{1}{3}$ brevioribus. Squamulis accessoriis peranthodii dimidio brevioribus. Radio 7—8—9 floro; ligulis oblongo-linearibus quinquenerviis

apice interdum, bidentatis, discum duplo superantibus. Floribus disci aureis. Pappo flosculum aequante vel paululum superante. Fructibus glabris tenue striatis infra pappum constrictis, maturis pappo persistente coronatis. — Auf feuchten Wiesen zwischen Gebüsch; auf der Fleischhackerwiese bei Hermannstadt; zwischen Frek und Grlsrau mit *Rudbeckia heterophylla* und *S. paludosis*; auf der Burzenwiese bei Kronstadt; bei Sz. Domokos; am Fuss des Predjal am Tömöser Pass. Aug., Septbr. (Da die 1852 für diese Pflanze von mir gewählte Benennung von *Boiss.* für einen anderen *Senecio* gewählt worden ist, so bezeichne ich meine Pflanze als *S. grandissimus!* im Fall meine frühere Benennung dem Anciennitätsrechte weichen müsste).

2015. *S. paludosis* L. — *Koch* Syn. ed. 2, 431. — *Ledeb.* Ross. 2, 639. — *Engl. bot.* 650.

a. *glabratus*, *Koch* l. c. var. β . Foliis utrinque glabris vel subglabris supra opacis et nitidis subtus pallidis pilosulis. (*S. bohemicus* *Tausch* — *S. paludosis a nudiusculus* *Ledeb.* Ross. 2, 639. — *S. riparius* *Wallr.* — *S. paludosis* *Rehb.* icon. 16, f. 974, II.) — Auf sumpfigen Moorwiesen: Burzenwiese bei Kronstadt, bei Frek unweit Hermannstadt. Aug. Septbr.

b. *hypoleucus*. *Ledeb.* Ross. 2, 640. — Foliis subtus niveo-tomentosis, superioribus angustioribus summis angustissimis, longissime acuminatis interdum (siccate) margine revolutis. (*S. Sadleri* *Lang.* — *S. auratus* *DC.* prodr. 6, 348. — *S. paludosis γ tomentosus* *Koch* l. c. — *S. tomentosus* *Host.* — *S. lanatus* *S. G. Gmel.* — *S. tataricus* *Less.* — *S. paludosis β discolor* *Rochel.* pl. exsicc. — *S. paludosis* *Bmg.* 1829. — *Fl. dan. t.* 385.) (Species distincta mihi esse videtur!) — An Teichen, Gräben, Sümpfen, Flüssen, zwischen Rohr und anderen Sumpfpflanzen. Jul. Aug.

Subtribus VI. CALENDULACEAE DC.

437. CALENDULA L.

2016. *C. officinalis* L. — *Bmg.* 1901. — *Sturm.* H. 8. — Auf bebautem und unbebautem Boden, Mauern und Felsen. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

2017. *C. arvensis* L. — *Bmg.* 1900. — *Schk.* t. 265. — Auf Aeckern und unbebautem Boden, bei den drei Eichen bei Hermannstadt. (*Bmg.* l. l. c.) Jun. Aug.

2018. *C. stellata* Cuv. Spr. syst. 3, p. 623. Habitu *C. officinalis* sed, fructibus longe cornutis. — *C. cornuta* *Poir.* — *C. ceratosperma* *Viv.* — Auf Gartenschutt bei Kronstadt. Flüchtling aus Gärten. Jul. August.

Subordo II. LIGULIFLORAE DC. prodr. 7, 74.

Trib. IV. CICHORACEAE Juss. *Rechb. fil. icon. XXIX t. 1—213.*Subtribus I. LAMPSANEAEE Lessing. *Syn. p. 127.***438. LAMPSANA** *Vaill. = (Lapsana L.)*

2019. L. communis *L.* — *Bmg.* 1698. — Fl. dan. t. 500. — Auf unbebautem und bebautem Boden, an Zäunen, in Wäldern. Jun. Aug.

a. glanduloso-pilosa. Caule pedicellis folisque lyratis glanduloso-pilosis. *Schur Sert. n. 1653, a.* — Zwischen Gebüsch in den Weingärten bei Hammersdorf. Jun. Aug. (2—3 ped. rigida.)

439. ARNOSERIS *Gaertn. fruct. 2, t. 157, f. 3.*

2020. A. pusilla *Gaertn. l. c.* — *Bmg.* 1696. — (*A. minima Koch.* — *Lapsana pusilla Willd.* — *Hyoseris minima L.* Fl. dan. t. 201.) — Auf sandigen Aeckern und Triften. (*Bmg. l. c.*) Jun. Jul.

440. APOSERIS *Neck. elem. 1, p. 57.*

2021. A. foetida *Lessing syn. 128.* — (*Lapsana foetida Scop.*) *Bmg.* 1697. — *Sturm. H. 37.* — *Hyoseris foetida L. W. Kt. t. 49.* — Zwischen Gebüsch und in Wäldern der Hügel- und Bergregion. Mai, Jun.

Subtribus II. CICHOREAE C. H. Schultz.

441. CICHORIUM *L*

2022. C. Intybus *L.* — *Bmg.* 1703. — *Sturm. H. 6.* — *Wagner t. 139 et 140.* — *Schkh. t. 226.* — An Wegen, auf Triften, Ackerrändern, bebauten und unbebauten Boden. Jul. Octob.

2023. C. divaricatum *Schous. Maroc. 184.* — *Spr. Syst. 3, 671.* — *Rechb. fil. XXIX. p. 4, t. 6.* (*C. Intybus* β *divaricatum Ledeb. Ross. 2, 774.*) — In Siebenbürgen bei Carlsburg. (*Janka Linn. 1860, p. 586.*)

2024. C. Endivia *L. sp. 1142.* — *Rechb. exc. germ. p. 251.* — *Bläckw. t. 378.* — Wird allgemein kultivirt: a. foliis planis; b. foliis crispis. Kommt nicht selten auf Aeckern und Gartenschutt verwildert vor. Jul. Aug.

Subtribus III. LEONTODONTEAE C. H. Schultz.

442. THRINCIA *Roth. cat. bot. 1, 97.*

2025. T. hirta *Roth. l. c.* — *Bmg.* 1628. — (*T. hispida Rechb. pl. crit. 8, f. 993 [non Roth.] T. Leysseri Wallr. Rechb. l. c. f. 990—992.*) — Auf feuchten sandigen Aeckern und Triften, sonnigen trockenen Wiesen. Jun. Aug.

2026. T. hispida Roth cat. 1, 99. — *Bluff.* comp. 3, 432. — *T. hirta* *Rchb.* (non *Roth*) pl. crit. 8, f. 994—995. *Th. taraxacoides* *Gaud.* *Th. maroccana* *Pers. DC.* — *Hyoseris hispida* *Schousb.* — *H. taraxacoides* *Lam.* — Auf Salzthonboden bei Salzburg Jun. 1846; bei Moros Uyvar Jul. 1853. — (Der vorigen *T. hirta* ähnlich, aber durch die sparrige, steifere Beschaffenheit, Rauhgigkeit der Blätter, kleinere Köpfehen und durch fast einfache einjährige Wurzel gleich zu erkennen. Die Verschiedenheit der Früchte lässt sich nur bei vollständiger Reife derselben wahrnehmen.)

443. LEONTODON L. p. p.

2027. L. autumnalis L. — (*Hedypnois autumnalis* *Huds.* — *Picris autumnalis* *All.* — *Scorzonera autumnalis* *Lam.* — *Oporinia autumnalis* *Don. DC.* prodr. 7, 108. — *Apargia autumnalis* *Willd. Bmg.* 1637.) — Auf Wiesen, Triften, un bebauten Orten, bis auf die Alpen, nach dem Standorte in der Form sehr veränderlich. Jun. Octb.

a. *alpigenus*. Scapo 6—9 poll., simplici vel parum ramoso ramis 1—2 cephalis, infimo glabro, superne piloso; foliis subpinnatifidis vel runcinato-dentatis; capitulis pusillis; peranthodii foliolis nigricantibus glabris; pedunculo longissimo squamato. Flosculis flavo-aureis. — Auf Triften der Arpaser und Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul. Aug.

b. *nigro-hirsutus*. Radice repente. Caule superne ramoso piloso 1—1½ ped.; foliis minus dissectis glabris vel pilis longis albis simplicibus obsessis. Capitulis minimis; peranthodii foliolis nigro-hirsutis; pedunculo infra capitulo obsolete incrassato et squamato. Flosculis aureis. — In der Valle-Vinuluj der Rodnaer Gebirge. Jul.

c. *subalpinus*. Praecedens sed omnino glaber. — Auf Triften der Fogaraser Alpen im Sirnathal. Aug.

d. *latifolius*. *Bmg.* En. n. 1637, var. a. Caule pedali, erecto, ramoso; foliis latoribus sinuato-dentatis, dentibus lato-lanceolatis; fol. caulinis brevioribus; anthodio piloso.

e. *pinnatifidus*. *Bmg.* l. c. var. *β*. Caule ramosiore; foliis pinnatifidis, laciniis longis linearibus. Anthodiis subglabris; pedunculis squamatis. (An var. c. mihi).

f. *subbipinnatus, longifolius*. Caule ramoso foliisque glabro; foliis elongatis 10—12 poll. long. subbipinnatis, laciniis linearibus vel lineari-lanceolatis, integerrimis vel dentatis; rachi inaequaliter dentata. Capitulis longissime pedunculatis; peranthodii foliolis dorso hirsutis apice margineque villosis. — Auf Salzboden. Salzwiesen gegen Hammersdorf bei Hermannstadt. Jul., Aug.

g. *pratensis*. *Koch* syn. ed. 2. p. 480. (*Apargia pratensis* *Lk.* Handb. z. Erkenn. d. Gew. 1, 791. — *A. Taraxaci* *Sm.* non *Willd.* — *A. autumnalis β* *Hartm.* — *Hieracium Taraxaci* *L.* sp. 1125. *Oporinia pratensis* *Less.*) — Ab antecedentibus var. differt. Caule robustiore 1½ ped. ramoso vel simplici; peranthodii foliolis pedunculisque dense fusco-pilosis; foliis sinuato-dentatis, vel pinnatifidis vel subrunci-

natis. (An spec. distincta?) — Auf fruchtbaren Wiesen, vorzüglich auf Salzboden, bei Salzburg nächst Hermannstadt, bei Dees, bei Kolos in der Mészöség. Jul., Aug.

2028. L. oligocephalus Schur herb. Transs. — Radice multicipite scapos florentes fasciculosque foliorum proferente. Scapo 9 poll. 1 — oligocephalo, basi curvata adscendente, glabro, tenue striato, superne pedunculisque squamatis dense nigro-hirsuto. — Foliis elongato-oblongis, 3 poll. long., inaequaliter grosse runcinato-dentatis, glabris, exterioribus minoribus subintegerrimis et obtusis. — Pedunculis superne incrassatis. Anthodiis lato-obconicis; peranthodii foliolis atro-viridibus dorso nigro-hirsutis, obtusis, margine albo-lanatis. Pappo griseo, radiis aequalibus, basi angustata linearia ciliatis. Flosculis saturate aureis. Fructibus glabris striatis, apice angustatis, pappum persistentem aequantibus. (L. pyrenaico-autumnalis Schur). — Auf feuchten Alpentriften der Arpaser- und Fogaraser Alpen; auf der Piscu-Lauti. 6000'. Jul., Aug.

2029. L. Pseudo-Taraxaci. Schur. herb. Transs. — Radice descendente multicipite. Scapo erecto, 6 poll., a medio ad apicem sensim tubuloso-incrassato, striato, pilis simplicibus atris dense hirsuto, superne squamulis in calyculum exeuntibus praedito. Foliis elongato-oblongo-spathulatis obtusis, in petiolum attenuatis, runcinato-pinnatifidis, 6 poll. long., vel medio utrinque dentibus 3 inaequalibus subtriangularibus acutis instructis, glabris vel pilis nonnullis longis simplicibus subtus obsitis. Anthodio obconico, ante anthesin cernuo, sensim in pedunculum desinente; peranthodii foliolis linearibus, obtusis, dorso nigro-hirsutis, apice margineque albo-lanatis. Flosculis aurantiacis; ligulis anthodium $\frac{1}{3}$ superantibus, apice recte truncatis et 5 crenatis. Pappo griseo siccate rufescente, radiis basi linearia margine ciliolatis. Ovariis fructibusque glabris. — Affinis S. pyrenaico var. pinnatifido attamen diversus. — Auf steinigem Triften und in Felsenritzen auf dem Butsets der Kronstädter Alpen. Kalk. 7000'. Aug. 1854.

2030. L. Taraxaci Loiss. fl. gall. ed. 1, 543; ed. 2, 477. — Koch syn. ed. 2, 480. — (Apargia Taraxaci Willd.; Bmg. 1638. — Sturm II. 37. — Picris Taraxaci All. ped. 4, 214, t. 31. f. 1. — Hedypnois Taraxaci Vill. delph. t. 26. — Leontodon montanum Lam.) — Auf Triften der Hochalpen, auf den Kalkalpen bei Kronstadt. Jul., Aug. 6000'.

2031. L. pyrenaicus Gouan. ill. 3, t. 22, f. 1—2. — Koch syn. ed. 2, 481. — Auf Triften und Felsen der Alpen: Arpáser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen bis 6000'. Jul., Aug.

a. squamosus. Pedunculo superne incrassato, squamato, anthodioque pilis nigris hirsuto; foliis oblongis acutis sinuato-dentatis. (L. squamosum Lam.). Auf dem Arpás, Podruschel und der Keprereaszé. 6000'. Jul.

b. alpinus. Pedunculo subincrassato anthodioque albo lanato, vel hirsuto; foliis oblongo-lanceolatis, dentatis. Flosculis aureis marginalibus extus aurantiaco-fuscis. — (Apargia alpina Host.; Bmg. 1632. — Picris saxatilis All. ped. 4, 214, t. 14, f. 4. — Leontodon alpinum Jacq. A. t. 93.) — Auf Triften und grasigen Abhängen der Alpen,

nach *Bmg.* l. c. vorzugsweise auf Kalkgebirgen, ich fand sie häufiger auf Glimmerschiefersubstrat. 5000'—6000'. Elevat. Jul., Aug.

c. *pinnatifidus*. *Koch* syn. ed. 2, p. 481. (*Apargia crocea* *Willd.* sp. 3, 1548; *Tratt. Arch.* t. 141.) — Auf den Rodnaer Gebirgen. Kuhhorn, Korondsys. 5000'—6000'. Jul.

d. *integerrimus*. *Gracillimus*, 4—6 poll.,. Foliis oblongo-linearibus 2 poll. long. integerrimis. Anthodio late obconico, peranthodii foliolis, pedunculoque subincrassato griseo piloso-hirsutis. — Auf dem Arpás. 7000'. Kalk. Juli.

e. *maximus*. Radice repente. Scapo 12—15 poll., inferne glabro superne hirto-scabro et squamato. Foliis elongato-oblongis, acutis, in petiolum attenuatis, inaequaliter sinuato dentatis, pilis simplicibus albis parce obsitis. Anthodio specioso maximo $1\frac{1}{4}$ poll. diam.; peranthodii foliolis linearibus pedunculoque incrassato nigro-hirsutis. Flosculis aureis extus aurantiacis, siccate croceis. Var. scapo subramoso. (*Apargia* *Gouani* *Schleich.* esse videtur). — Auf den Rodnaer Alpen, Kuhhorn; d. forma ramosa auf den Kerzesorer Alpen. 5000'—6000'. Jul., Aug.

f. *aurantiacus*. *Koch* syn. ed. 2, 481. (*Apargia aurantiaca* *Kit.*; *Bmg.* 1630, — *Willd.* sp. 3, 1547. — *Leontodon croceum* *Haenke* in *Jacq.* coll. 2, p. 16. *Sturm H.* 27.) — Auf grasigen Abhängen, in Felsenritzen der Alpen: Rodnaer, Arpaser, Kronstädter Alpen. *Bmg.* l. c. 5000 bis 7000'. Jul., Aug.

2032. L. hispidus. *Rehb.* exc. germ. p. 252. (*L. hispidum* *L.* sp. 1124. — *Fl. dan.* t. 862. — *Apargia hispida* *Host.*; *Bmg.* 1634. — *Sturm H.* 37. — *M. Bieb.* *Fl. taur.* c. 2, 248. — *L. hastilis* var. a. *Koch* syn. ed. 2, 482.) — Auf grasigen Hügeln, sonnigen Triften, Heiden, unbebauten Orten. Jun., Septbr.

2033. L. asperrimus *Schur* herb. Transs. — Habitu similis praecedenti. Statura minori. Scapo foliisque pilis brevissimis apice uncinato trifurcatis asperrimis. Scapo curvato 9—12 poll., striato, esquamato. Foliis oblongis, griseo-viridibus, grosse dentatis, 2—3 poll. long., Anthodio minori quam in *L. hispido*; peranthodii foliolis obtusis dorso pilis simplicibus hirsutis, margine glabris, apice lanuginosis. Ligulis aureis angustissimis. Media inter *L. hispidum* et *L. saxatile* = *L. hispidus* var. c. *Schur* Sert. n. 1665. — Auf sonnigen steinigen Höhen. Talmats. Nagelflüe. Jul.

2034. L. hastilis *Rehb.* exc. germ. p. 253; *Schur* Sert. n. 1663. (*L. hastile* *L. Jacq.* A. t. 164. — *Apargia hastilis* *Host.*, *Willd.*; *Bmg.* 1636. — *L. hastilis* β *glabratus* *Koch* syn. 2, 482. — *A. guestfalica* *Bönning.* — *L. danubiale* *Jacq.* en. stirp. — *Hieracium danubiale* *Poll.*) — Auf Wald- und Bergwiesen, Triften, an schattigen Orten. Mai, Jul.

2035. L. longifolius *Schur* herb. Transs. — Radice multicapite horizontali-repente. Scapo 12 poll. flexuoso-erecto glabro, sub capitulo incrassato et constricto (non in capitulum transiens). Foliis longissimis, 12 poll. long., circuitu oblongo-linearibus, in petiolum brevem sensim angustatis, acuminatis, grosse sinuato-dentatis; dentibus triangularibus

acutis. Anthodio ut *L. hastilis*, globoso, basi rotundato; peranthodii foliolis lineari-oblongis, viridibus glabris, apice rotundatis et ciliolatis. Calyculo polyphyllo, foliolis biseriatis peranthodio sub dimidio brevioribus. Fructibus glabris superne attenuatis pallidis transverse rugulosis. (Media inter *L. hastilem* et *L. caucasicum* = *L. caucasicum-hastile* *Schur.*) — Auf feuchten steinigen Triften der Fogaraser und Arpaser Alpen. 5000' — 6000'. Kalksubstrat. Jul. Aug. (*Schur* sert. n. 1663, var. a.)

2036. *L. caucasicus* *Fisch.* cat. h. gorenk. p. a. 1812, p. 34. — *DC.* prodr. 7, 104. — *Schur.* sert. n. 1662; *Verh. d. sieb.* Ver. 1859, p. 138, 148, 173. — *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 72, 82, 107. (*Apargia caucasica* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 247; 3, 532.) — Radice subpraemorsa repente, infra collum fibris validis numerosis instructa. Scapo striato, $1\frac{1}{2}$ ped., monocephalo, apice incrassato, squamula lineari instructo, parce piloso, ceterum glabriusculo et nudo. Foliis elongato oblongo-linearibus, runcinato-dentatis, in petiolum attenuatis, glabris, nitidis, vel pilis simplicibus nonnullis in foliorum superficie. Anthodio specioso; flosculis aureis; peranthodii foliolis atris, dorso pilis albis simplicibus notatis. Pappi radiis interioribus plumosis in basi latiore serrulatis. Fructibus striatis et punctato-asperulis. — (*L. repens* *Schur* bot. Rundr. p. 82 vom Kuhhorn bei Rodna. Jul.)

a. *latifolius*. Foliis numerosis confertis obovato spathulatis, opacis, obtusis, runcinato-dentatis, pilis brevibus rigidis bifurcatis dissitis hispidulis. — (*L. caucasicus* *Rehb.* exc. germ. p. 853 et pl. crit. XI. — *L. hastilis* var. δ *opimus* *Koch* Syn. ed. 2, p. 482.) — Auf Triften und Felsen der Arpaser, Kerzesorer und Fogaraser Alpen 6000'; auf dem Kuhhorn und dem Korondsys bei Radna; auf dem Ecssem Teteje bei Sz. Domokos. 5000'. Kalk. Jun. Aug.

2037. *L. hyoserioides* *Rehb.* exc. germ. p. 853. (*Weber.*) *Rehb.* pl. crit. XI. (*L. hastilis* γ *hyoserioides* *Koch* syn. ed. 2, 482. — *Apargia hyoseridiflora* et *A. hastilis* *g. pinnatifida* *Saut. sec. Koch*)

a. *glaberrimus*. Multicaulis 10—15 monocephalis. Caule foliisque glaberrimis minus dissectis. Forma legitima.

b. *setosus*. Caule foliisque pilis rigidis albis longis bi-trifurcatis setosis; foliis profundius ad costam pinnatifidis, laciniis inaequalibus acutiusculis. Anthodiiis majoribus quam var. a genuina; peranthodii foliolis dorso pilis simplicibus hirsutiusculis. Ligulis exterioribus peranthodium duplo superantibus. (*L. setosus* *Schur* herb. Transs.) — Auf dem Königstein bei Kronstadt. Aug.

c. *scaber*. Submonocaulis. Foliis profunde pinnatis pilis brevissimis trifurcatis scabris; scapo hispido, peranthodii foliolis glabriusculis vel parce pilosis et margine ciliatis. (*L. permiatus* *Schur* herb. Transs.) — Auf dem Schuler bei Kronstadt. Jul.

Die allgemeinen Standorte sind feuchte steinige Triften und Felsen an nördlichen Abhängen in der Region von *Alnus viridis* und auch tiefer herab, 5000', aber immer einzeln und selten: Auf den Kerzesorer und Arpaser Alpen auf den Kalkhervorragungen. Jul. Aug. Steht dem

L. hastilis ziemlich nahe und ist auch mehr abwärts in feuchten Wäldern zu finden. Jun. Jul.

2038. *L. crispus* Vill. Dauph. 3, p. 84, t. 25; *Rehb.* icon. XXIX. p. 9. t. 20. (*L. saxatilis* *Rehb.* exc. germ. 252. — *Apargia crispa* *Willd.* sp. 3, 1551. — *Apargia aspera* *W. Kit.* pl. rar. t. 110; *Bmg.* 1635.) — Auf sandig-kalkigen Hügeln bei Hermannstadt, bei Hammersdorf beginnend und durch das ganze Gebiet verbreitet; auch auf Kalkfelsen bei Kronstadt und auf dem Ecsem Teteje. Jun. Aug.

a. *ramosus*. Caulibus $1\frac{1}{2}$ ped. a medio ramosis, ramis longissimis 1-oligocephalis, capitulis parum minoribus. (*L. asperum* *Rehb.* exc. germ. p. 252.) — In den Weinbergen bei Hammersdorf mit der einfachen Form gemeinschaftlich. Jul.

2039. *L. incanus* Schrank. (*Apargia incana* *Scop.* *Bmg.*; 1653. — *Sturm* H. 27. — *Tratt.* Oestr. t. 105. — *Hieracium incanum* *L.* — *Jacq.* A. t. 287.) — Auf sonnigen steinigen Hügeln, an Felsen, vorzüglich auf Kalk; in der Mézôség (*Bmg.* l. c.); bei Kronstadt. Jun. Jul.

444. **PICRIS** *L.*

2040. *P. hieracioides* *L.* — *Bmg.* 1625. — Fl. dan. t. 1522. — *Schkh.* t. 216. — Auf bebautem und unbebautem Boden, auf Hügeln, an Weinbergen, Gebüsch und Waldrändern. Jul. Aug.

a. *sinuato-dentata*. Foliis radicalibus proliumque steriliu oblongis in petiolum longum attenuatis, caulinis a lanceolata basi sensim angustatis, omnibus sinuato-dentatis. — An Hecken, Zäunen und unbebauten Orten. Hermannstadt. Aug.

b. *subruncinata*. Foliis radicalibus 3 poll. long. runcinato-dentatis cauleque hispidissimis. Inflorescentia elongata racemoso-corymbosa. Hammersdorf. Jul. 1846.

c. *subumbellata*. *Schur* sert. n. 1668 var. a. Caule 12 poll., subsimplici paucifolio apice umbellato-corymboso; foliis angustioribus obsolete dentatis minus hispidis. — Auf unbebautem Boden, an Gärten bei Hermannstadt. Jul.

2041. *P. crepoides* *Saut.* bot. Zeit. 13, p. 409. — *P. hieracioides* β *crepoides* *Koch* syn. 2, 464. — *Ledeb.* Ross. 799 var. β . — *Schur* sert. n. 1669. (*P. hieracioides* β *Koch* syn. ed. 2, 484.) — In den Weinbergen und im Pfarrgarten bei Stolzenburg. Aug.

2042. *P. prenanthoides* *Schur* — *P. transsilvanica* *Schur* herb. Transs. Caule erecto, superne ramoso, 2 ped. et ultra, pilis rigidis patentibus glachidiatis hispido. Foliis radicalibus oblongis, in petiolum attenuatis, subintegerrimis; foliis caulinis basi cordata amplexicaulis, acuminatis, ambitu ovato-oblongis, basin versus sinuato dentatis; summis minoribus; omnibus pilis inaequalibus glachidiatis simplicibusve hispidis. Anthodiis majoribus quam *P. hieracioides*, longissime pedunculatis. Peranthodii foliolis lineari-oblongis glabriusculis, vel dorso setulosis et tenue arachnoideo-lanatis, margine glabris, apice albo-villosis, exterioribus adpressis. Floribus luteis. Fructibus pallide fuscis; pappi radiis

seriei exterioris interiore duplo brevioribus. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Jul. Aug. 2500'. — (Nach getrockneten Exemplaren bestimmt.)

2043. P. oligocephala Schur herb. Transs. Caule gracili 10—15 poll. simplici vel superne subramoso, oligocephalo-subcorymboso, sulcato, hispido. Foliis infimis elongato-oblongis, petiolatis; caulinis duplo angustioribus a basi lata subcordata sensim attenuatis sessilibus; omnibus cauleque pilis fuscis vel apice albis inaequalibus glachidiatis hispidis. Anthodiis praecedenti similibus sed peranthodii foliis dorso setoso-hispidis. Fructibus fuscis curvatis, lamellato-rugosis, sub pappo constrictis. — Affinis P. Villarsii Jord. et P. pauciflora Willd. mihi esse videtur. (Nach trockenen Exemplaren bestimmt!) Auf den Kalklokalitäten bei Kronstadt, Gerölle, Piatra mare, Temöser Pass. Jul. 1854.

Subtribus IV. SCORZONEREAE C. H. Schultz.

445. TRAGOPOGON L.

2044. T. porrifolius L. sp. 1110. — Koch syn. ed. 2, 483. — Jacq. icon. rar. t. 159. — Schkh. t. 214. — Auf Gartenschutt bei Heltau. Jul. 1847.

2045. T. transsilvanicus Schur herb. Transs. — Radice valida descendente multicipite (perenni ut mihi videtur) caules numerosos florentes fasciculosque foliorum proferente. Caulibus 2 ped. a basi parum ramosis, ramis longissimis foliatis monocephalis cauleque ad axillas et basin anthodio magis minusve archnoides-lanatis. Foliis elongato-oblongis glabris interdum pruinosis porrectis margine serrulato-scabris. Pedunculis sub anthodio non incrassatis. Anthodiis minimis post anthesin 12 lin. longis; peranthodii foliolis oblongo-linearibus 8 flosculos subaequantibus. Fructibus a basi muriculatis, breviter rostratis; rostro glabro striato apice incrassato duplo longioribus; pappo fructibus cum rostro dimidio brevior. Flosculis citrinis. (Affinis T. brevirostri DC. et matabili Jacq. esse videtur!) — Auf der Bruckenthalwiese rechts vor den drei Eichen bei Hermannstadt ein paar Exemplare mit 10—12 Stengeln aus einer Wurzel 1850—1853 beobachtet. Jul. Aug.

2046. T. major Jacq. A. t. 29. — Bmg. 1614. — Auf Hügeln, an Weinbergen, Wiesen, grasigen Abhängen, an Wegen und Aeckern Jun. Jul.

2047. T. undulatus Jacq. icon. rar. t. 158. — Bmg. 1613. — Ledeb. Ross. 2, 786. — (T. orientalis Pall. [non L.] — T. villosus M. Bieb.) — Auf Wiesen in Obst- und Grasgärten bei Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

2048. T. orientalis L. sp. 1109. — Koch syn. ed. 2, 486. — Schur Sert. n. 4672. — (T. undulatus Rehb. exc. germ. p. 277. [non Jacq.] — T. revolutus Schweig. Hagen Chlor. bor. p. 288. — T. undulatus β orientalis DC. — T. pratensis Fl. dan. t. 906.) — Auf Wiesen bei Hermannstadt, häufiger als die nächstfolgende Art. Jun. Aug.

2049. T. pratensis L. — *Bmg.* 1612. — *Fl. dan. t.* 424. — *Gaertn. fruct. t.* 139, f. 4. — *Schkh. t.* 214. — Auf Wiesen, Feldern, Triften. Mai, Jul.

a. *tortilis*. *Koch syn. ed.* 2, 486. — (*T. pratensis a tortilis Ledeb. Ross.* 2, 787.) — Auf Wiesen bei Kronstadt. Jun.

b. *eriphorus*. *Ledeb. l. c. var. γ.* — Auf der Mézóség. Jul.

c. *angustifolius*. *Foliis viridibus angustissimis linearibus, complicatis, rectis apice porrectis vel tortilis; capitulis minoribus pedunculoque floccoso lanatis. Caule 2 ped. erecto, ramoso ramis monocephalis erectis.* — Auf Bergwiesen, Kalksubstrat, bei Kronstadt. Mai, Jun.

446. SCORZONERA L. p. p.

2050. S. austriaca Willd. sp. 1499. — *Bmg.* 1615. (*S. humilis Jacq. A. t.* 36.) — Auf sonnigen steinigen Höhen, Talmats auf Nagelflüe, Hammersdorf bei Hermannstadt, bei Kronstadt, Klausenburg. April, Mai.

a. *latifolia*. *Koch syn. ed.* 2, 487 var. a.; *Schur Sert. n.* 1675.

b. *angustifolia*. *Caule 1—1½ ped.; foliis oblongo-linearibus linearibusve caule parum brevioribus.* — *Schur Sert. n.* 1675 var. b. — *S. angustifolia Rehb. exc. germ. p.* 275. — *S. pannonica tertia Clus.* — *S. graminifolia Schur pl. exsicc.* — Auf grasigen Plätzen bei Stolzenburg. Mai, Jun.

c. *tortilis*. *Scapo humillimo, 2—3 poll., foliis radicalibus dimidio brevioribus; foliis late oblongis in petiolum attenuatis, longissime acuminatis apice revolutis-tortilis, utrinque dente uno alterove notatis.* — Auf allen Höhen bei Talmats. April—Mai. (Erscheint anfangs ohne Blätter und fast stengellos.)

2051. S. humilis L. — *Bmg.* 1616. — *Fl. dan. t.* 816. — *Rehb. exc. germ. p.* 275, n. 1834. (*S. lanata Schrank.* — *S. nervosa a Lam.* — *S. humilis c latifolia Schur.*) — Auf Waldwiesen der Bergregion bis 3000' Elevat. Mai, Jun.

a. *plantaginea*. *Caule 10—15 poll. paucifolio; foliis oblongo linearibus a medio utrinque attenuatis acutis, caulinis angustioribus.* (*Schur Sert. n.* 1676, var. b. — *S. plantaginea Schleich. Rehb. exc. germ. n.* 1835. — *S. humilis Hornem. Fl. dan. t.* 1653.) — Auf sonnigen Wiesen, Triften, Haiden, Hermannstadt. Mai, Jun.

b. *brevifolia*. *Caule humile 6 poll. monocephalo foliisque lanatis; foliis ellipticis breviter petiolatis acutiusculis.* — Auf der Haide bei dem Dorfe Arpás. Jun.

2052. S. lanuginosa Bmg. *En.* 3, p. 9, n. 1617. (*S. humilis var. a. valde villosa arenosa Schur Sert. n.* 1676, *Rehb. exc. p.* 275 sub. n. 1834.) — Auf dünnen Waldhügeln. (*Bmg. l. c.*) Mai, Jun.

2053. S. taurica M. Bieb. *Fl. t. c.* 2, 234; 3, 521; *Ledeb. Ross.* 2, 794. — Auf der Heuwiese bei Klausenburg. (*Janká Linn.* 1860, p. 587.)

2054. S. hispanica L. — *Bmg.* 1618. — Am Rande von Bergwäldern, Weinbergen, in Gebüsch. Mai, Jul.

a. *graminifolia*. *Bmg.* l. c. var. a. (*S. graminifolia* *Roth.* tent. 2, 2, p. 49. — *S. glastifolia* *Willd.* sp. 1499. — *Rechb.* exc. p. 276. — *S. hispanica* β *glastifolia* *Koch* syn. ed. 2, 488. — *Wallr.* ann. bot. p. 95. — *S. hispanica* var. b et c *Schur* Sert. n. 1679.) — Auf Kalkbergen; Szekelykö (*Bmg.* l. c.), Ketskekö bei Carlsburg, Esem-Teteje bei Sz. Domokos, am Schuler bei Kronstadt. Jul.

b. *latifolia*. Caule foliisque purpureo maculato; foliis integerrimis ellipticis utrinque subito angustatis.

c. *sinuato-dentata*. Praecedens foliis sinuato-dentatis. (*S. denticulata* *Lam.* — *S. hispanica* var. a *sinuata* *Wallr.* *S. hispanica* a *latifolia* *Koch* l. c.) — Auf der Mézôség. Jul.

2055. *S. parviflora* *Jacq.* A. 4, t. 305. — *Bmg.* 1619. — Auf schlammigem Boden der Salzlokalitäten, auf Salzthon, durch ganz Siebenbürgen, so wie auf sumpfigen salzhaltigen Wiesen. Jun. Jul. (*Bmg.* l. c.)

2056. *S. purpurea* *L.* — *Bmg.* 1621. — *Jacq.* A. t. 35. — Auf grasigen Hügeln, am Rande der Weinberge, vorzüglich auf Kalksubstrat. Mai, Jul.

2057. *S. rosea* *W. Kit.* pl. rar. hung. t. 121. — *Bmg.* 1620. — Auf Wiesen, Triften, Felsabhängen der Berg- und Alpenregion, nicht selten. Jun. Aug.

a. *simplex*. Caule monocephalo, foliis angustis.

b. *ramoso*. Caule a basi ramoso, ramis monocephalis, foliis oblongo-linearibus. — Auf Alpentriften allgemein, Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer Alpen 6000'. Jun. Aug.

c. *montana*. Caule ramoso, foliis dilatatis, oblongis in petiolum longissimum attenuatis, acuminatis. — Auf Bergwiesen zwischen Gebüsch: Pojaná bei Kronstadt. 3500'. Jul.

d. *elata*. Caule 2 ped. et ultra, interdum simplici, monocephalo, foliis longissimis oblongo-linearibus, 4–6 poll. lat. caule $\frac{1}{3}$ brevioribus. — Auf Kalkfelsen: Königstein bei Kronstadt; Esem Teteje bei Sz. Domokos. 5000'–6000'. Jul.

447. GALASIA *Cass.*

(*Cass. dict. sc. nat.* 18, p. 285; 42, p. 81.)

2058. *G. villosa* *Cass.* l. c. — (*S. angustifolia* *L.* sp. 1113. — *Bmg.* n. 1622. — *S. villosa* *Scop.* — *S. angustifolia* *W. Kit.* pl. rar. hung. t. 122. *Pers.* syn. 2, 361.) — Auf steinigen sonnigen Höhen. Bei Deva; Máros-Némethi; auf dem Tepej. Jun., Jul.

448. PODOSPERMUM *DC.*

2059. *P. Jacquinianum* *Koch.* syn. ed. 2, 489. — (*Scorzonera octangularis* *Bmg.* 1623. *P. octangulare* *DC.* prod. 7, p. 110. — *S. laciniata* *Jacq.* A. t. 356. — *Schkh.* t. 245.) — Auf grasigen

Hügeln, Wiesen, an Ackerrändern. Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Mai, Jul.

2060. P. laciniatum DC. fl. franc. 4, 62. — (*S. laciniata* L. sp. 1114. — *Bmg.* 1624. — *S. octangularis* Willd. sp. 3, 1560, non DC. nec *Bmg.*) Mai, Aug. — Auf sonnigen Feldern, Grasplätzen, an Aeckern, auf Hügeln. Jun. Aug.

a. *integrifolium*. Foliis integerrimis simplicibus oblongo-linearibus. — *Schur* Sert. n. 1683, var. b. — *P. salinum* *Schur.* herb. Trans. — Auf Salzboden bei Salzburg. Jun., Jul.

b. *tenuisetum*. Caule humile 6 poll. ramoso; foliis tenuissime laciniatis paucijugis, laciniis lateralibus capillaceo-linearibus, lobo ultimo oblongo-lineari. — *Schur* Sert. n. 1683, var. a. — Auf Salzthon bei Salzburg. Jul.

c. *muriculatum*. Praecedens sed caule folisque tuberculoso-scabris; foliis radicalibus serei exterioris integris, interioris caulinisque tenue laciniatis. — (*P. muricatum* DC. *Scorzonera muricata* *Bolb.* — *P. laciniatum muricatum* *Koch* syn. ed. 2, 489). — Auf Grasplätzen auf den Salzlokalitäten Siebenbürgens; Salzburg, Kolos in der Mészöseg; bei Marós-Uyvár. Jul.

2061. P. heterophyllum. *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 7; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 61. — Radice valida descendente, parum ramosa, multicipite, caules numerosos florentes fasciculosque foliorum sterilium proferente. Caulibus 12—18 poll. ramosis, ramis divaricatis. Foliis diversis; radicalibus et fasciculorum exterioris serei integerrimis, oblongo-linearibus, acuminatis, basi angustatis, 3—6 poll. long. 2 lin. lat., serei interioris caulisque pinnatis, lobo ultimo duplo majori quam lacinae laterales; quandoque foliis omnibus plane integris. Capitulis ut *P. Jacquinianum*. — Auf grasigen Hügeln; auf dem rothen Berge bei Mühlenbach. Jul. 1853.

a. *integrifolium*. Foliis omnibus integris oblongo-linearibus integerrimis; caule subramoso, 12—18 poll. folisque tenue arachnoideo-incano-lanato. *P. integrifolium* *Schur.* bot. Rundr. p. 7. — Auf dem Billak bei Borbund. Jul. 1853.

2062. P. calcitrapifolium DC. fl. franc. 5, 455. — *Koch* syn. ed. 2, 490. — (*P. resedifolium* DC. fl. franc. 4, p. 61. — *S. octangularis* *Bmg.* l. c. p. p. sec. citat. [non DC]. — *S. calcitrapifolia* *Vahl.* — *S. resedifolia* *Retz* obs. 3, 42. — *Gouan.* ill. p. 53. — *Bar.* icon. 800. — Podosp. *Jacquinianum* var. a *Schur* sert. n. 1682). — Similimum *P. Jacquiani* sed robustius et magis arachnoideo-lanatum, foliorum laciniis latioribus, lobo ultimo lanceolato vel elliptico; caule ramisque teretibus; ceterum ut *Jacquinianum*. — Auf Hügeln bei Reussen; im Branisch bei Hannebach. Jun., Jul.

2063. P. canum A. C. *Meyer* Ind. cauc. p. 62. DC. prodr. 7, p. 110. (*Scorzonera laciniata* *Pall. M. Bieb.* fl. t. 2, p. 237. — Bei Carlsburg und in der Mészöseg. [*Jánka Linn.* 1860, p. 587]).

Subtribus V. HYPOCHOERIDEAE Lessing.

449. HYPOCHOERIS L.

2064. H. glabra L. — *Bmg.* 1701. — Fl. dan. t. 424. — Auf Triften, Wiesen, in Gras- und Obstgärten. Hermannstadt. Mai, Jul.

2065. H. subalpina Schur herb. Transs. — *H. radicata* var. a et 6. Schur sert. n. 1686. Caule 8—12—18 poll. magis minusve saepe a basi divaricato-ramoso interdum prostrato, ramis longissimis monocephalis squamatis. Foliis subsimplicibus, sinuato-dentatis, apice rotundato-obtusis, glabriusculis, vel densissime pilis brevibus longioribusque intermixtis piloso-hirtis. Anthodiis *H. radicatae* subsimilibus sed parum minoribus et peranthodii foliolis extus omnibus glabris (nec dorso setulosis). Fructibus omnibus longe rostratis. — Auf Wiesen und Triften in der Hügel- und Voralpenregion, in der letzteren kleiner und ästiger 1500'—5000'. Jun., Aug. Hermannstadt, Arpaser Gebirge. (An *H. Balbisii* Lois.?).

2066. H. radicata L. — *Bmg.* 1702. — Fl. dan. t. 150. — *Tratt.* Oestr. t. 82. — Auf Wiesen Triften bebauten und unbebauten Orten. Jun., Aug.

450. ACHYROPHORUS C. H. Schultz.

(*Endlich.* gen. p. 496. *DC.* prodr. 7, p. 90. *Scopol.* carn. ed. 2, II., 116.)

2067. A. maculatus Scop. carn. ed. 2, 116. *Ledeb.* Ross. 2, 776. (*Hypochoeris maculata* L. — *Bmg.* 1700. — Fl. dan. t. 149. — *Tratt.* Oestr. t. 83.)

a. **alpicola**. Caule gracillimo 12 poll. monocephalo, submonophyllo, superne squamato, sulcato-striato, scabro. Foliis radicalibus obovato-oblongis versus basin angustatis sed vix petiolatis circumcirca dentatis, acutis albo-pilosis, immaculatis. Capitulo minori hirsuto. Ovariis omnibus brevissime rostratis. Fructibus? — (*Schur* Sert. n. 1687, var. a. = *A. alpicolus* Schur herb. Transs.) — Auf dem Korondsys bei Rodna. Kalk. Jul. 5000'.

b. **alpestris**. Caule monocephalo; foliis ellipticis mollibus, hirsutis, obsolete denticulatis. — Auf dem Arpás. 6000'. Jul.

c. **obtusifolius**. Foliis ovalibus rotundato-obtusis fusco-maculatis. — Bergwiesen bei Hermannstadt. 3000'. Jul., Aug.

d. **ramosissimus**. Caule 3 ped. a medio ramoso, ramis 1-oligocephalis. Anthodiis maximis nigro-pilosis. Flosculis aureis, marginalibus extus fuscis. Foliis radicalibus maximis sanguineo-maculatis, inciso-dentatis vel laceris. (*Schur* Sert. var. b.) — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jul. Aug.

2068. A. helveticus Schur herb. Transs. = *A. uniflorus* Schur sert. n. 1688 (nomen ineptum, melius monocephalus). — (*Hypochoeris uniflora* Vill. delph. 1799, p. 37. — *Bmg.* 1699. — *H. helvetica* Wulf. in *Jacq.* misc. 2, p. 25; icon. rar. t. 165.) — Auf Felsen und Triften der

ganzen Alpenkette Siebenbürgens in sehr verschiedenen Formen. *Schur* Sert. n. 1688, var. a, b, d, è. — Glimmerschiefer, Kalk. 5000—7000'. Juli, September.

a. *angustifolius*. Gracilior, minus hirsutus, capitula parum minora. Foliis ambitu sublinearibus 6—8 poll. longis, antice parum latioribus, tenue pilosis, densius denticulatis. Caulis 10—12 poll. glabriusculis. *Schur* sert. n. 1688 var. c. — Vurtop der Arpaser Alpen.

Subtribus VI. CHONDRILLEAE Koch.

451. Chondrilla L.

2069. C. juncea L. — *Bmg.* 1691. — *Jacq.* A. t. 427. — Fl. dan. t. 1652. — *Schkh.* t. 248. — Auf dünnen Plätzen, Hügeln, an Wegen und Weinbergen. Jul. Aug.

2070. C. latifolia M. Bieb. fl. t. cauc. 2, p. 244. — *DC.* prodr. 7, 142. — *Ledeb.* Ross. 2, 810. — (*C. juncea* γ *Koch* syn. ed. 2, 493. — *C. rigens* *Rehb.* exc. germ. p. 271.) — Auf sonnigen, dünnen Hügeln, Mergelboden, Hammersdorf bei Hermannstadt, in der Mészöszög. Jun. Aug.

2071. C. prenanthoides Vill. précis d'un voyage bot. p. 46. — *Koch* syn. ed. 2, p. 494. — *Schur* sert. n. 1697. (*Prenanthes chondrilloides L.* mant. 107. — *Lactuca prenanthoides Scop.* carn. t. 49.) — Im Gerölle der Hochalpen, Kalk, Butsets. Aug. 7000'. — Schon von *Lerchenfeld*, herb. Transs., beobachtet.

452. TARAXACUM Juss. gen. 169.

(*Juss.* gen. ed. *Usteri* 1791, p. 189. [*Hall.*])

2072. T. serotinum Poir. suppl.; *Sadler* fl. pesth. 2, 243. (*Leontodon serotinum W. Kit.* t. 114.) — *Bmg.* 1627. — Auf sonnigen Grasplätzen, auf Triften, Ackerrändern, im westlichen Siebenbürgen, sich von hier weiter östlich verbreitend, hinter dem alten Berg bei Hermannstadt. Jul. Aug. (Foliorum forma valde diversa!)

a. *arachnoideo-lanatum*. Scapo densissime foliis tenue arachnoideolanatis; indumento denique rufescente. — (*Leontodon lanatus Ledeb.* [non *L.*] var. β fl. Ross. 2, 812.)

2073. T. officinale Wigg. prim. fl. hols. 1780, p. 56. — *Bmg.* 1627. — (*Leontodon Taraxacum L.* sp. 1122. — Fl. dan. t. 574. — *Schkh.* t. 219. — *Wagner* t. 51. — *T. dens leonis Desf.* *DC.* prodr. 7, 145.) — Auf Wiesen, Triften, bebauten und unbebauten Plätzen. April, September.

2074. T. corniculatum DC. prodr. 7, 146. — *Ledeb.* Ross. 2, 813. (*Leontodon corniculatus Kit.* in *Schult.* Oestr. 2, 405.) — (*Kanitz* additam. ad fl. hung. *Kit.* 1864, p. 96.) — Auf feuchten Wiesen um Hermannstadt, Narzissenwiese im jungen Wald. Mai, Juni.

2075. T. purpurascens Schur Sert. n. 1690 var. a. = *T. Pseudofficinale Schur* herb. Radice vix ramosa verticaliter descendente mul-

tipite. Scapo 6—9 poll., purpureo, glabro, recurvato, apice cum anthodio elevato. — Foliis obverse-lanceolatis glabriusculis, rachi purpureis, minus runcinatis, quandoque subintegris et grosse serratis obtusis; serraturis triangularibus approximatis integerrimis vel subdentatis. Anthodiis angustioribus quam *T. officin.*, a basi rotundata subconico-angustatis; peranthodii foliolis oblongo-linearibus glabris, interioribus apice crenatis flosculos subaequantibus, exterioribus dimidiō brevioribus recurvatis. — Auf Wiesen und in Grasgärten um Hermannstadt. Mai.

2076. *T. glaucescens* *Fisch.* Cat. h. gorenk. 1812, p. 24; *DC.* prodr. 7, 148. — (*Leontodon glaucescens M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 530. *L. Taraxaci* var. foliis tenuissime laciniatis *Trevir.* in d. Schr. d. Berl Ges. naturf. Fr. 1813, 2, 153. — *T. officinale* var. β . *Koch* syn. ed. 2, p. 492. — *T. officinale* b. corniculatum *Koch* et *Zir.* [non *DC.* nec *L. corniculatum Kit.*]). — Auf sonnigen Grasplätzen um Hermannstadt seltener, häufiger auf Kalksubstrat bei Kronstadt. April, Mai, später verschwindend. — (Durch den dicken faserigen Wurzelhals, feiner zerschlitzte blaugrüne Blätter, kleinere Blütenköpfe und schwefelgelbe Blümchen gleich zu unterscheiden.)

2077. *T. caucasicum* *DC.* prodr. 7, 146. — *Ledeb.* Ross. 2, 813. (*T. collinum DC.* prodr. 7, 149. — [*Leontodon caucasicum M. Bieb.* Fl. t. c. 3. p. 530. — *Steven* in Mem. de Mosc. 4, p. 60. — *L. Taraxacum Sievers.*] — *L. nigricans Kit. Schult.* Oestr. 2, 405.) — Auf Bergwiesen in den Rodnaer und Arpaser Gebirgen. 4000—5000'. Jul. (Dem vorhergehenden ähnlich, aber in allen Theilen grösser, die Blätter grobschrotsägenzählig grün [nicht blaugrün], die Blümchen gesättigter gelb, die inneren Hüllblättchen an der Spitze verdickt; blüht auch später als das vorhergehende.)

2078. *T. palustre* *DC.* prodr. 7, 148. — (*T. officinale* var. ϵ . *lividum Koch.* syn. ed. 2, 492. — *T. procumbens Less.* Linn. 9, 181. — *T. erythrospermum* β . *bessarabicum DC.* prodr. 7, 147. — *Leontodon palustris Sm.* — *L. alpinum Poll.* — *L. lividus M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 246; 3, 531. — *L. salinus Bess.* en. p. 31. — *L. salsus Bess.* *Link* h. berol. 2, 283. — *L. bessarubicus Fisch.* — *L. Taraxacum* β *palustre Wimm. et Grab.* — *L. lividus W. Kit.* pl. rar. t. 115. — *L. erectum Schrank.* — *L. erectus Hoppe Sturm.* H. 41 — *L. Raii Gouan.* ill. p. 55. — *L. Taraxacum* 1. *palustre Fries.* — *Taraxacum lanceolatum Poir.* — *Hedypnois paludosa Scop.* carn. p. 100, t. 48. — *Apargia livida Bmg.* En. n. 1629. — *A. salina* Fl. d. Wett. *Taraxacum laevigatum Schur* Sert. n. 1692. *L. laevigatum Willd.*) — Auf sumpfigen, vorzüglich salzigen Wiesen durch das ganze Gebiet verbreitet, in höchst mannigfachen Formen in Hinsicht auf Grösse und Gestalt der Blätter, daher die zahlreichen Synon., aber immer durch den eigenthümlichen Bau der Anthodien ausgezeichnet. — Um Hermannstadt nicht selten: Narzissenwiese. Mai, Juni. (*Bmg.* l. c.)

2079. *T. microcephalum* *Schur* herb. Transs. — (An *T. leptoccephalum Rehb.* exc. germ. p. 270, aut *T. officinale* var. *leptoccephalum Koch* l. c.?) Radice subramoso verticaliter descendente multi-

capite. Scapis tenuissimis, 3—4 poll., superne sublanatis, interdum glabris. Foliis ambitu oblongo-linearibus vel anguste oblongis, runcinato-paucidentatis vel sinuatis, saepe integris et integerrimis, saturate viridibus (siccate nigricantibus) supra glabris, subtus tenuissime arachnoideo-lanatis, adultis glabris. Capitulis (Anthodiis) quam species antecedentes minoribus, 4 lin. long. 2 lin. lat.; peranthodii foliolis imbricatis, erectis, lanceolatis, exterioribus apice obsolete barbatis. Fructibus lividis apice muriculatis, rostro brevioribus. Pappo peranthodium superante. — Auf sandigen etwas salzigen Wiesen, am Bache Zekatsch zwischen Reussmarkt und Mühlenbach. Jul.

2080. T. alpinum Schur Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 87, (solum nomen). Foliis oblongis antice latioribus rotundatis et mucronatis runcinatis vel sinuato-dentatis vel lyrato-laceris scapoque glaberrimis, saturate viridibus nitentibus. Anthodiis T. officinali subsimilibus sed angustioribus et flosculis saturate aureis. Peranthodii foliolis nigro-viridibus, ovato-lanceolatis, imbricatis subaccumbentibus, apice tenuis, (ecorniculatis), exterioribus erectis vel subpatulis. Fructibus striatis apice muricatis rostro brevioribus. Auf Felsen und Triften der Hochalpen. 6000'—7000'. — Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer, Kronstädter Alpen. Jun., Aug. Kalk. Glimmerschiefer. Meist an den östlichen Abhängen. — (An T. Stevenii DC. prodr. 7, 149, legitimum?).

a. laciniatum. Scapo 6—12 poll.; foliis scapum subaequantibus profunde laciniato-laceris. — Auf der Piscu Lauti der Fogaraser Alpen. Aug. Glimmerschiefer. 6500'.

b. latisectum. Robustius, multiscapigerum. Foliis maximis latisectis lobo ultimo maximo triangulari. Floribus obscure aureis suaveolentibus; peranthodii foliolis nigris exterioribus ovatis accumbentibus. Foliorum sapor peramarus. — Auf den Triften der Arpáser, Kerzesorer Alpen. Arpás, Podruschel, Vurtop, Keprereaszé, Bulla, Butian, u. s. w. 6000'—6500'. Jul.

c. subdentatum. Omnibus in partibus minus 3—4 poll. Radice firmiori apice ramosa. Foliis integris versus basin attenuatis antice obtusis dentatis, dentibus remotis inaequalibus. — Fructibus flavis subturbinatis, striatis, apice muricatis rostro duplo brevioribus. Species distinctissima esse videtur! (*Leontodon Stevenii* Spr. syst. 3, 658. — *L. alpinus Steven* in Mem. de la Soc. des Natur. de Mosc. 10, p. 60, (non Koch et alior.) *M. Bieb.* Fl. t. 3, 531). — (*Taraxacum frigidum* Schur herb. Transs.) — Auf den höchsten Alpenjochen der Kalkgebirge 7000' und darüber, auf der Spitze L'Omm' des Butsets bei Kronstadt. Aug.

Subtribus VII. LACTUCEAE Koch.

453. PRENANTHES L.

2081. P. purpurea L. — *Bmg.* 1693. — *Jacq.* A. t. 317. (*Chondrilla purpurea* Lam.). — In Bergwäldern um Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg nicht selten. Jun., Aug. bis 4000' Elevat. Glimmerschiefer; nach *Bmg.* vorzüglich auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt.

2082. P. Wolffiana Schur Sert. Transs. p. 43, n. 1698, var. a. — Caule 3 ped. et ultra firmo, striato, inferne simplici superne parum ramoso, densissime foliato, glabro. Foliis radicalibus?, caulinis superioribus obovato-oblongis antice rotundato-obtusis, inaequaliter sinuato-grosse-dentatis; summis basi profundius cordatis sessilibus, lanceolatis, acutis, integerrimis; floralibus minimis a basi dilata cordata subito acuminatis. Anthodiis 6—8 lin. long.; peranthodii foliolis exterioribus oblongo-lanceolatis acutis anthodio triplo brevioribus. Floribus purpureis. — (*P. transilvanica* Schur herb. Transs. — An forma perfectius evoluta *P. purpureae*.) — Auf dem Bükk bei Klausenburg (*Wolff*.) Jul. Aug.

454. MYCELIS *H. Cass. Rchb. exc. germ. p. 272.*

2083. M. muralis *Rchb. l. c.* (*Prenanthes muralis* *L.* Fl. dan. t. 509. — *Schkh. t. 218.* — *Lactuca muralis*, *Fresenius* Tasch. 1832, p. 484. — *Chondrilla muralis* *Lam.*; *Bmg. 1692.* — *Lactuca erysimifolia* *DC.* — *Prenanthes erysimifolia* *Willd.* — *Mycelis angulosa* *Cass.* — *Cicerbita muralis* *Walbr.* — *Phoenixopus muralis* *Koch.*) — In schattigen Wäldern der Hügel- und Bergregion. Jun. August.

455. PHOENIXOPUS *H. Cass. Rchb. exc. germ. p. 273.*

2084. P. vimineus *Rchb. l. c.* (*Prenanthes viminia* *L.* — *Bmg. 1694.* — *Jacq. A. t. 9.* — *Lactuca viminea* *C. H. Schultz.* — *P. decurrens* *Cass.* — *Prenanthes viminea* *All. ped. t. 52, f. 2.*) — Auf Hügeln, an Gebüsch und Weinbergen, vorzüglich auf Kalkboden. Jul. August.

456. CYANOSERIS *Schur Sert. p. 43.*

(*Lactuca* sect. 2. *Cyanoseris* *Koch.*)

(1, *Cyanicae* *Ledeb. Ross. 2, 802.*)

2085. C. perennis *Schur herb. Transs. Sert. n. 1706.* — (*Lactuca perennis* *L. Koch syn. ed. 2, 496.* — *L. caerulea* *Rchb. exc. germ. 855.* *Scorzonera caerulea* *Saut. ap. Rchb. l. c.*) — Auf steinigen Plätzen, bebauten und unbebauten Orten, auf Gartenschutt um Heltau unweit Hermannstadt. Jun. (*Lerchenfeld herb. Transs. ann. 1785.*) *Maly en. p. 145.* — (Nach dem Standorte nur verwildert.)

457. LACTUCA *L.*

2086. L. saligna *L.* — *Bmg. 1690.* — *Jacq. A. t. 250.* — Auf bebautem und unbebautem Boden, an Hecken, Zäunen, Weinbergen, Aeckern, Jun. Aug.

2087. L. stricta *W. Kit. pl. rar. t. 48.* — Caule stricto 4 ped. et ultra superne ramoso. Foliis tenuisectis subbipinnatis, laciniis omnibus

ovatis spinuloso-dentatis; ramis subaequilongis apice subcorymbosis. — (*L. stricta* Schur legitima Sert. n. 1704, a.) — In der Hügelregion an Waldrändern, Gebüschen und Weinbergen: Hammersdorf, Grossscheuern, Stolzenburg. Jun. Aug.

2088. L. quercina *L.* sp. 1118. — *Bmg.* 1684. — Radix nodosa. Caule 2 ped. subsimplici. Foliis latisectis runcinato-lyratis, laciniis infimorum maximis sinuato-dentatis, superiorum linearibus integerrimis, omnibus saturate viridibus. Capitulis racemoso-corymbosis. (*Schur* Sert. n. 1704. legitima.) — In der Hügelregion, Eichengürtel, an Waldrändern, so wie auf steinigem felsigen Abhängen, bei Talmats auf Nagelflüe; auf Kalkkonglomerat bei Kronstadt. Jul. Aug. (Die unteren Blätter sind denen von *Quercus Cerris* etwas ähnlich; daher wohl der Trivialname, nicht aber von dem Standorte.)

2089. L. sagittata *W. Kt.* pl. rar. t. 1. *Bmg.* 1689. — (*L. altissima* Koch in *Linn.* XVII, p. 267.) — An Waldrändern, Gebüschen, Weinbergen, Hecken, Zäunen, Hammersdorf, Hermannstadt. Jul. Septbr.

a. *macrodon* = *grosse dentata*. *Schur* Sert. n. 1705. Foliis latioribus longioribusque grosse sinuato dentatis. — In den Weinbergen bei Hammersdorf, Grossau, Neppendorf. Jul.

2090. L. angustana *All.* ped. p. 224, t. 52, f. 1; *Bmg.* 1688. — — Media inter *L. sativam* et *L. virosam*, caule gracile 3 ped. superne parum ramoso, carina foliorum nuda (nec aculeata) margine spinuloso-dentatis ciliatisque. — An Weinbergen, Hecken und Zäunen, Hammersdorf, Hermannstadt. Jul. Aug.

2091. L. virosa *L.* — *Bmg.* 1687. — *Schkh.* t. 217. *Brandt.* et *Ratzb.* Giftpl. t. 23. (*Wistia virosa* *Schultz Bip.*) — An Zäunen, Hecken und Weinbergen der Hügelregion, Hermannstadt. Jul. Aug.

2092. L. sativa *L.* — *Bmg.* 1686. — *Chaum.* fl. med. t. 213. — Kultivirt in mehreren Spielarten: a. *capitata*, b. *romana* = Bindsalat, c. *crispa* = Kraussalat, und häufig verwildert. Jun. Aug.

d. *Pseudo-Scariola*. Foliis inferioribus runcinatis, dorso margineque aculeatis. — An Hecken und Gartenzäunen, Hermannstadt. Jul.

2093. L. Scariola *L.* — *Bmg.* 1685. — Fl. dan. t. 1227. — *Wagner* t. 127. — *Hayne* *Arz. Gew.* 1, t. 46. — (*L. sylvestris* *Bmg.* *En.* III. n. 1685. — *L. virosa* *Schkh.* t. 2.) — Auf bebautem und unbebautem Boden, an Hecken, Zäunen, Weinbergen, häufig bei Hermannstadt. Jun August.

a. *Integrifolia*. Foliis omnibus integris a basi sagittata ovato-lanceolatis, mucronatis, acute denticulatis. (*Bmg.* l. c. a.) — In den Weinbergen bei Talmats. Jun. Jul.

458. SONCHUS L.

2094. S. oleraceus *L.* — *Koch* *syn. ed.* 2, 497. — Fl. dan. t. 682. — (*S. oleraceus a laevis* *L.* sp. 1116; *Bmg.* 1682. — *S. laevis* *Vill.* — *S. ciliatus* *Lam.* — *S. oleraceus* β *M. Bieb.* — *S. roseus* *Bess.* in *Spr. syst.* 3, 651; *DC. prodr.* 7. — *Hieracium oleraceum* *Scop.*) —

Auf Aeckern, bebautem und unbebautem Boden, Gemüsegärten. Jun. August.

a. *integrifolius*. *Wallr.* sched. 432. Foliis omnibus integris i. e. non runcinatis, margine dentatis scabris.

b. *triangularis*. *Wallr.* l. c. Foliis runcinatis, lobis dentatis, triangularibus, lobo ultimo maximo.

c. *lacer*. Foliis tenue dissectis subbipinnatis, laciniis dentatis sinuatisve; caule gracili subramoso (*S. tenerimus Schur* Sert. n. 1710. [non *L.*] — *S. lacerus Willd.* sp. 1513.) — Die Var. a et b auf Aeckern bei Hermannstadt, c bei Klausenburg. Jul.

2095. *S. asper* *Vill.* delph. 3, 158. — *Koch* syn. ed. 2, 497. — *Fl. dan.* t. 843. — (*S. oleraceus* β *rigidus Bmg.* sub. n. 1682. — *S. oleraceus* var. γ et δ . *L.* sp. 1117. — *S. fallax Wallr.* sched. 432; *DC.* prodr. 7, 185.) — Auf bebautem und unbebautem Boden. Jun. Aug.

a. *integer*. Foliis omnibus integris spinuloso-sinuato-dentatis.

b. *horridus*. Caule ramosissimo 2—3 ped. crasso; foliis albo-maculatis, nitidis sinuato-spinoso-dentatis, pungentibus. — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten, in Gemüsegärten. (*Schur* Sert. n. 1711. var. c.) Jul. Aug.

c. *pinnatus*. Foliis omnibus runcinato-subpinnatis. — Kronstadt. Jul.

2096. *S. arvensis* *L.* — *Bmg.* 1681. — *Fl. dan.* t. 606. — Auf Aeckern unter Getreide, bebauten und unbebauten Orten. Jul. Septbr.

a. *intermedius*. Foliis variis, simplicibus vel runcinatis vel laceris, dentatis glabris; pedunculis glabris; anthodiis glanduloso-pilosis hispidisve. (*S. intermedius Schur.*) — Auf Haferfeldern. Jul.

b. *glandulosus*. Praecedens sed pedunculis anthodiisque glanduloso-pilosis. — (*S. glandulosus Schur.*) — Hermannstadt. Jul.

c. *glaberrimus*. Praecedens sed pedunculis anthodiisque glabris. — (*S. laevissimus Schur* herb. Transs.) — (*S. maritimus L.* amoen. 8, p. 102—103. — *S. arvensis* γ *laevipes Koch* syn. ed. 2, 498.) — Auf unbebauten Orten bei Hermannstadt. Jun. Jul.

2097. *S. uliginosus* *M. Bieb.* *Fl. t. c.* 2, 238; 3, p. 525. — *DC.* prodr. 7, 187. (*S. glaber Schultz* Obs. 162. — *S. arvensis* var. d. *salina maxima uliginosa repens Schur* sert. n. 1712. — *S. uliginosus Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 349.) Planta nostra transsilvanica 5—7 ped. Foliis longissimis integris, sinuato-spinulo-dentatis vel runcinato-pinnatifidis, caulibus superioribus auriculatis amplexicaulibus. Anthodiis speciosis in corymbum subumbellatum dispositis; flosculis aureis; peranthodii foliolis nigro-viridibus glabris; pedunculis glabris vel tenue lanatis. Radice longissime repente. — Auf schlammigem Boden, an Sümpfen und Gräben, überschwemmt gewesenen Aeckern, gern auf Salzboden, Hermannstadt, Klausenburg, in der Mézóség, Rettég, Ditro, Borszek. Aug. Septbr.

2098. *S. palustris* *L.* — *Bmg.* 1680. — *Fl. dan.* t. 1109. — Planta transsilvanica a germanica differt: Fructibus tetragonis, subulato-angustatis, striatis, inter strias primarias majores secundariis minoribus

instructis, striis omnibus vix transverse rugulosis. — Am Graben zwischen Grossscheuern und Stolzenburg am Zakelsberg. Octb.

459. MULGEDIUM Cass. dict. 33, 296.

2099. M. alpinum Less. syn. 142. — DC. prodr. 7, 248. — (*Sonchus alpinus* L. — *Bmg.* 1683. — *S. montanus* Lam. — *S. caeruleus* Sm. — *S. canadensis* With. brit. 674. — Fl. dan. t. 182. — *Cicerbita alpina* Wallr. — *Hieracium caeruleum* Scop. — *Aracium alpinum* Monn.) — In Wäldern, Gebirgs- und Alpenthälern, an schattigen feuchten Orten längs der ganzen Alpenkette. Jun. Septbr.

Subtribus VIII. CREPIDAE Koch syn. 2, 499.

460. BARKHAUSIA Mönch. DC.

2100. B. alpina DC. prodr. 7, 653; Fl. franc. 4, n. 2946. (*Crepis alpina* L. — *Bmg.* 1670. — *C. scariosa* Mönch. — *C. vesicaria* Lam.) — Auf Alpenwiesen der Hunyader, Rodnaer, Kronstädter Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

2101. B. setosa DC. fl. franc. 5, 44; DC. prodr. 7, 155. — Caule subdiffuso-ramoso, foliis pedunculisque glabris vel subsetosis. Anthodiis minimis, peranthodii foliolis dorso setosis. — (*Crepis setosa* Haller fil. legitima Roem. Arch. 1, 2, p. 1. — *Rchb.* exc. germ. p. 255. — *C. banatica* Willd. h. berol. suppl. 53.) — Auf Aeckern, Triften, Weinbergen, Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *hispida*. Caule firmiori erecto-superne ramoso, sulcato, foliis pedicellis dense setoso-hispidis. Anthodiis majoribus, peranthodii foliolis dorso margineque setoso-hispidis. (*Barkh. hispida* Lk. En. h. berol. 2, 290. — *Crepis hispida* W. Kit. pl. rar. t. 43; *Bmg.* 1674.) — Auf Wiesen, Triften, an Wegen und Aeckern, Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt, Schässburg, Carlsburg, Torda, in der Mézôség. Jun. Aug.

b. *alpina*. Caule simplici, foliis, pedunculis anthodiisque glabris. — Arpás. Auf Triften der Fromoasze 5000'. Jul.

2102. B. taraxacifolia DC. prodr. 7, 134; Lob. icon. 239, f. 2; *Rchb.* exc. germ. p. 256. — (*Crepis taraxacifolia* Thuill. fl. par. 2, 1, p. 409; Koch syn. ed. 2, 501.) — Radice descendente multicipite, (bienni?) Caulibus erectis, foliatis, apice corymbosis, 1—2 ped. Foliis runcinato-dentatis vel pinnatifidis, superioribus amplexicaulibus basi profundius incisis, omnibus glabriusculis vel parce setulosis. Pedunculis anthodiisque subcanescentibus; peranthodii foliolis dorso a basi ad medium parce setulosis, margine membranaceis; squamis accessoriis herbaceis membranaceo-marginatis. — Auf Aeckern, vorzüglich unter Klee, vor den drei Eichen bei Hermannstadt mehrere Jahre beobachtet, vielleicht mit Samen eingewandert, der *B. setosa* ähnlich, blüht aber früher als diese. Jun. Aug. Die in Rede stehende Pflanze scheint mehrjährig (nicht zweijährig) zu sein.

2103. B. foetida DC. fl. franc. 4, 42. — (*Crepis foetida* L. *Bmg.* 1672.) — Auf sandigen Hügeln, Aeckern, unbebauten Orten. Jun. August.

a. *sinuato-dentata*. Foliis subdivisis sed sinuato-dentatis. Barkh. Candolli *Spreng.* — Bei Kolos in der Mészöség. Jul. 1853.

2104. B. rhoeadifolia M. Bieb. Fl. t. c. 3, 538. — (*Crepis rhoeadifolia* M. Bieb. l. c. 2, 37. — *C. foetida* Pall. — *Anisodoris rhoeadifolia* Fisch. et Meyer Ind. 4.) — Auf sandigen Hügeln, Wiesen, Triften. Jun. Jul. Vorzüglich im westlichen Gebiet.

a. *hispidissima*. Caule 1—2 ped., interdum a basi divaricato-paniculato-ramoso, foliis pedicellis anthodiisque setoso-hispidissimis, ramis subcorymbosis. Capitulis majoribus quam forma genuina; peranthodii foliolis setoso-hispidis. — (An *Crepis echioides* Ledeb. ind. sem. h. dorpat. 1821, p. 23. — Barkh. *echioides* et *divaricata* Schur herb. Transs.) — Auf Hügeln und Triften bei Kolos und bei Apahida in der Mészöség. Jul. Aug.

461. TOLPIS Adans. fam. 2, 112.

2105. T. barbata Gaertn. 2, t. 160, f. 1; *Rchb.* exc. germ. p. 255. (*Crepis barbata* L. — *Drepania barbata* Juss. — *Swertia barbata* All.) — Auf Gartenschutt vor dem Burgerthore bei Hermannstadt. Jun. Aug.

462. GATYONA Cass. dict. 18, 162. — *Endl.* gen. p. 500.

2106. G. globifera Cass. l. c. — (*G. Dioscorides* *Rchb.* exc. germ. p. 254. — *Crepis Dioscorides* L. — *Bmg.* 1679. — DC. icon. fl. gall. t. 18. — *Willd.* sp. 3, 1605. — *Schkh.* t. 222. — Endoptera *Dioscorides* DC. prodr. 7, 179. — *Schur* Sert. n. 1715.) — Auf sonnigen Wiesen, Triften, an Hecken und Gebüsch in der Hügelregion. Jun. Aug. (*Bmg.* l. c.) Nicht gemein.

463. PHAECASIUM Cass. in dict. sc. nat. 18, 162.

(*Crepis* sect. 1. *Phaecasium* *Rchb.* exc. germ. p. 257. — DC.)

2107. P. lapsanoides Cass. l. c. — (*Crepis pulchra* L. — *Chondrilla pulchra* Lam. — *Prenanthes viscosa* *Bmg.* En. 3, n. 1695. — *P. hieracifolia* *Willd.* — *P. paniculata* *Mönch.* — *Intybella pulchra* *Monn.* — *Lapsana pulchra* *Vill.* — *Sclerophyllum pulchrum* *Gaud.* — *Hieracium pulchrum* *J. Bauh.*) — Auf Hochwiesen zwischen Gebüsch, an Weinbergen (*Bmg.* l. c.), auf dem Bilak bei Borbund, bei Klausenburg, bei Saard. Jul. Aug.

464. BRACHYDERA Cass. in dict. sc. nat. 27, 4.

(*Crepis* sect. *Brachydera* DC. prodr. 7, 160.)

2108. B. rigida Bess. l. c. (*Crepis rigida* W. *Kit.* pl. rar. t. 49. — *Bmg.* 1671. — *C. latifolia* *Balb.* — *Hieracium pannonicum*

Jacq. coll. 5, 148.) — Auf sonnigen Hügeln zwischen Gesträuch (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug. Im westlichen Siebenbürgen: Deva, Dobra, Broos. — Ist in unserem Floragebiete nicht so gemein, als *Bmg.* angibt.

465. **CREPIS** *L.* p. p.

Sect. I. **Hieracloides DC. seu Catonia Mönch.**

2109. C. sibirica *L.* sp. 1135. — *DC.* prodr. 7, 167. — *Ledeb.* Ross. 2, 828. — (*Hieracium sibiricum Lam.* — *Tratt.* Oestr. t. 140. — *Gmel.* Sib. 2, t. 10. — *Sogeria sibirica Monn.* — *Sonchus caucasicus Biehl.* — *S. flexuosus Ledeb.*) — Caule 2–3 ped. erecto, stricto, apice corymboso plus minus hirsuto. Foliis magis minusve hirsuto scabris obscure viridibus ellipticis, oblongisve, rugosis, grosse dentatis; caulinis inferioribus in petiolum profunde dentatum amplexicaulem attenuatis; mediis sessilibus amplexicaulis; supremis oblongis lanceolatisve sessilibus. Anthodiis maximis speciosis. *C. grandiflorae* similibus, sed peranthodii foliolis carina dense setosis demum subinde glabris, exterioribus laxe patentibus. Flosculis aureis. — In Bergwäldern, schattigen Bergwiesen, 3000'–4000'; auf dem Korondsys und dem Kuhhorn bei Rodna; bei Klausenburg (Bogdani); Butsets bei Kronstadt; auch in den Fogaraser Gebirgen, Kolzu-Brasi 5000'. Jul. Aug.

2110. C. grandiflora *Tausch.* Flora IX, 1, p. 80. — *DC.* prodr. 7, 176. (*Hieracium grandiflorum All.* ped. t. 29, t. 2 et 3. *W. Kit.* pl. rar. t. 99. — *Bmg.* 1668. — *H. pappoleucum Vill.* — *H. conyzae-folium Gouan.*) — Auf bewachsenen Abhängen, Triften der Voralpen und Alpen: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen 5000'–6000'. Jul. Aug.

a. *simplex.* Caule simplici monocephalo, subhirsuto.

b. *oligocephala.* Caule superne 2–3 cephalo foliisque hirsuto. — Auf dem Arpás. Glimmerschiefer. Jul.

c. *corymboso montana.* Caule elato 2 ped. superne corymboso polycephalo. — Auf dem Butsets 4000'. Aug.

d. *glabrescens.* Caule oligocephalo, anthodiis foliisque demum omnino glabris. — Königstein bei Kronstadt, auf dem Ecsem-Teteje, Fogaraser Alpen. Jul. Aug.

2111. C. blattarioides *Vill.* delph. 3, 136. — (*C. austriaca Jacq.* A. t. 441; *Jacq.* en. t. 5. — *C. sibirica Gouan.* ill. 60. [non *L.*] — *Hieracium blattarioides L.*; *Bmg.* 1660. — *H. pyrenaicum L.* syst. nat. ed. 10, p. 1095, non *Roch.*) — Auf felsigen grasigen Abhängen der Voralpen und Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

a. *glabrescens amplexicaulis.* Caule pedali dense foliato, foliisque parce piloso demum glabro; pedunculis axillaribus monocephalis; foliis caulinis ovato-oblongis basi sagittata amplexicaulis, lobis rotundatis, foliisque calloso-dentatis, margine pilis brevibus ciliatis. Peranthodii foliolis exterioribus oblongis adpressis dorso margineque parce pilosis. Radice perenni multicipite. — (*C. amplexicaulis Schur* herb. Transs.) — An quelligen Orten des Arpás. 5000'. Jul. Aug.

2112. C. alpestris *Tausch* bot. Zeit. 11, 4, orig. Bl. p. 79. (Hieracium alpestre *Jacq.* A. t. 191; *Bmg.* 1639. — *Sturm.* H. 28.) — Auf Wiesen und Triften der Alpen. Jun. Aug.

Sect. II. *Eucrepis* DC. prodr. 7, 161.

2113. C. transsilvanica *Schur* herb. Transs. — Caule rigido 3 ped., striato-sulcato, setuloso-hispido, a medio ramoso, ramis elongatis curvato-adscendentibus, subnudis, apice laxe corymbosis. Foliis runcinato-pinnatifidis; caulinis amplexicaulibus basi profundius incis, auriculatis, omnibus hispidis, carina aculeatis. Anthodiis quam *C. biennis* gen. minoribus; flosculis aureo-flavis; peranthodii foliolis intus glabris extus tenue lanatis, exterioribus quandoque parce setosis; calyculi foliolis herbaceis adpressis. Fructibus supra medium versus apicem angustatis, striatis, pallide fuscis, glabris, laevibus pappum aequantibus. (*Crepis biennis* var. *b. pinnatifida muriculata Schur* sert. n. 1729.) — Auf Wiesen bei Hermannstadt häufig bei den drei Eichen, Bruckenthalwiese. Jul. Aug. Radix biennis!

2114. C. biennis *L.* *Bmg.* 1676. — Fl. dan. t. 1997. — *Engl.* bot. 149. — Auf Wiesen, Aeckern, bebautem und unbebautem Boden. Häufig auf Aeckern zwischen Saaten. Mai, August.

a. *scabriuscula*. Caule foliisque glabriusculis, foliis carina laevibus mollibus margine piloso-ciliatis. Hermannstadt. Jul.

b. *glabrescens*. Caule elato 2—3 ped., grosse sulcato, glabro interdum ad medium purpureo, fistuloso; foliis profunde pinnatifidis vel subbipinnatis, superioribus laceris margine excepto ciliato glabris, saturate viridibus, nitidis. Anthodiis speciosis; floribus aureis; peranthodii foliolis glabriusculis atroviridibus. (An *C. biennis* var. β *banatica* *Rochel.* pl. rar. banat. f. 61.) — Auf Aeckern, vorzüglich auf Haferfeldern. Jul. Aug. Hermannstadt.

c. *humilis subdentata*. Caule subsimplici $1\frac{1}{2}$ ped. apice racemoso-corymboso foliisque scabriusculo; foliis integris antice latioribus obtusiusculis obverse lanceolatis versus basin sinuato-dentatis. — Auf Hügeln in Weinbergen bei Hermannstadt. Jun. Jul. 1500'.

2115. C. lodomeriensis *Bess.* Fl. galic. 2, p. 159. — *DC.* prodr. 7, 163. *Rchb.* exc. germ. p. 258. — *Gmel.* sib. 2, t. XI. — (*C. biennis* var. *a. runcinato Koch* syn. ed. 2, 504. — *C. tectorum* var. δ *elata Ledeb.* Ross. 2, 823.) — Caule sulcato, erecto, hispido, rigido, 2 ped. et ultra. Foliis subaequaliter runcinatis vel infimis integris et sinuato-dentatis, apice porrecto integris, laciniis dentibusque dorsum sensim sensimque minoribus et recurvis. Inflorescentia paniculato-corymbosa; flosculis pallidioribus quam *C. biennis*. — Affinis *C. transsilvanicae* m. sed characteribus datis distincta. — Auf Wiesen, an Waldrändern der Hügelregion: Bilak bei Borbund, Heuwiese bei Klausenburg, Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

2116. C. nicaeensis *Balb.* in *Pers.* syn. 2, 376. — *Koch* syn. ed. 2, 504. Media inter *C. virentem* et *biennem*, a *C. bienne* peranthodii

foliolis interioribus superficie glabris, a *C. virente* anthodiis majoribus habituque majori fructibus apice attenuatis 10 striatis, distincta (non basi apiceque aequaliter obtusis.) — Auf Aeckern und in Grasgärten, auf Luzernenfeldern und zwischen Klee bei Hermannstadt. Jul.

2117. *C. agrestis* W. Kit. pl. rar. t. 220; *Bmg.* 1677. — *Willd.* sp. 3, p. 1602. *Ledeb.* Ross. 2, 822. — (*C. neglecta* *M. Bieb.* casp. app. p. 210, non *L.*) — Auf Aeckern, Hügeln, bebauten und unbebauten Orten, gern auf Luzerne- und Kleefeldern. Hermannstadt. Jun. Aug.

2118. *C. tectorum* L. — *Bmg.* 1675. — Fl. dan. t. 501. — *Schkh.* t. 222. — (*C. murorum* *S. G. Gmel.* — *C. Dioscorides* *Pall.* non *L.*) — Auf Triften, Wiesen, Aeckern, Mauern, Dächern, auf bebautem und unbebautem Boden, in Form und Grösse höchst veränderlich. (*C. polymorpha* *Schur* herb.) Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *minima*. Caule gracillimo prostrato suberectove, 6—8 poll. interdum a basi ramoso glabro; foliis radicalibus oblongo-spathulatis, integerrimis vel sinuato-dentatis glaberrimis vel margine parce pilosis; fol. summis linearibus integerrimis. Anthodiis minimis glabriusculis, longissime pedunculatis in paniculam subcorymbosam oligocephalam dispositis; peranthodii foliolis viridibus tenue canescentibus vel glabris vel nigro-viridibus dorso setulosis. (*C. tectorum* β *segetalis* *Roth.* fl. germ. 2, 254; *Ledeb.* Ross. 2, 823; *Bmg.* l. c. var. a. — *C. Lachenalii* *Gochn.* t. 3, non *Gmel.* *C. tectorum* var. γ *melanocephala* *Ledeb.* l. c.; *C. angustifolia*.) *d'Urvill.* — Auf alten Strohdächern und Brachäckern bei Hermannstadt. Jun. Aug.

2119. *C. campestris* Schur herb. Transs. Omnibus in partibus major quam *C. tectorum* et *C. agrestis* et plus minusve scaber. Caule 1—2 ped. et ultra, a medio ramoso, ramis erectis corymbosis. Foliis radicalibus runcinato-pinnatifidis; superioribus runcinato-dentatis; summis linearibus integerrimis; omnibus scabris. Anthodiis numerosissimis, duplo majoribus quam *C. tectorum*; peranthodii foliolis canescentibus dorso setoso-hispidis, setis nigris glanduliferis. Fructibus fuscis, apice attenuatis setulis antrorsum versis hispidis. — Auf Aeckern zwischen Klee und Luzerne bei Kronstadt. Jun. Aug.

2120. *C. virens*. *Vill.* delph. 3, 142. — *Bmg.* 1678. — (*C. pinnatifida* *Willd.* — *C. polymorpha* *DC.*) — Auf grasigen Hügeln, Aeckern, Triften, Hermannstadt, Kronstadt auf Kalkkonglomerat. Jun. August.

466. GERACIUM *Rchb.* exc. germ. p. 259.

(*Crepidis* species *L. Koch* et alior.)

2121. *G. chondrilloides* Rchb. l. c. n. 1711. — (*Hieracium chondrilloides* *L.*; *Bmg.* 1650; *Jacq.* en. t. 7; *Jacq.* A. t. 429. — *Sturm.* H. 39. [non *Vill.*] *Crepis* *Jacquini* *Tausch.* bot. Zeit. 2, 1, p. 79. — *Koch* syn. 2, 506.) — Auf Felsen und steinigen Abhängen der Kalkalpen, Butsets, Königstein; sehr schön auf dem Ecesem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'—6000'. Jul. Aug.

2122. *G. paludosum* Rchb. exc. germ. p. 260. — (*Crepis paludosa* Mönch. meth. 535; *Bmg.* 1673. — *Schkh.* t. 221. — *Hieracium paludosum* L. Fl. dan. t. 928. — *Engl. bot.* 1094. — *Aracium paludosum* Monn.) — Auf sumpfigen Wiesen aus der Ebene bis auf den Alpen. Bei Poplaka 1500'. Glimmerschiefer- und Kalksubstrat. Jun. Aug.

a. *alpina*. Caule oligocephalo superne subcorymboso; foliis subtus in nervis velutinis; peranthodii foliolis pilis glanduliferis nigris hirsutis. — Auf Triften, an quelligen Orten des Arpás, Bulla, Negoi, Keprereasz. Glimmerschiefer auf dem Butsets bei Kronstadt. Kalk. 5000'—6000'. Jul. August.

b. *montana*. Caule elato 2—3 ped., a medio ramoso, ramis apice corymbosis; foliis latioribus radicalibus ellipticis caulinis infimis basi sagittatis; supremis auriculis longissimis subfalcatis integerrimis subhastatis. — Im Michelsbergerthale am Fuss des Götzenberges, am Fuss der Mumma bei Zood. Jul.

2123. *G. praemorsum* Rchb. exc. germ. p. 259. — (*Hieracium praemorsum* L. — *Bmg.* 1647. — Fl. dan. t. 942. — *Sturm.* H. 39. — *Intybus praemorsus* Fries. — *Intybella praemorsa* Monn.) — Auf grasigen Abhängen der Hügelregion, in den Weinbergen oberhalb Talmats, Hammersdorf; in Obstgärten bei Heltau, Michelsberg; auf Wiesen bei Hermannstadt; häufig bei Kronstadt, weil sie Kalkboden liebt. Mai, Jul.

2124. *G. croaticum* Rchb. exc. germ. p. 260. (*Crepis succisaefolia* var. a mollis Koch syn. ed. 2, p. 507. — *Hieracium molle* Jacq. A. t. 149; *Bmg.* 1656. — *H. croaticum* W. Kit. pl. rar. t. 248, teste Koch l. c. — *Geracium molle* Schur herb. Transs.; Sert. n. 1738—39.) — Auf feuchten Wiesen und Triften der Voralpen. Jul. Septbr. (*Bmg.* l. c.) Die *Bmg.* Beschreibung lässt sich mit Bestimmtheit auf *Crepis succisaefolia* Tausch beziehen; sie ist aber nicht so gemein, als *Bmg.* angibt, denn ich habe sie nur auf dem Butsets beobachtet.

2125. *G. aureum* Rchb. exc. germ. p. 259. — (*Apargia aurea* *Bmg.* 1631. — *Crepis aurea* Cass. Koch syn. 2, 503. — *Hieracium aureum* Willd. *Sturm.* H. 37. — *Leontodon aureum* L. Jacq. A. t. 297.) — Auf feuchten Felsen und Triften der Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jun. August.

467. **SOYERIA** Monn. ess. mon. sur. les Hierac. p. 73.

2126. *S. montana* Monn. l. c. — (*Hieracium montanum* Jacq. A. t. 190; *Bmg.* 1654. — *Hypochoeris pontana* L. sp. 1140. — *Andryala Pontana* Vill. 3, t. 23. — *Crepis montana* Rchb. exc. germ. p. 258, Tausch., DC.) — Auf Wiesen und Triften der Hochalpen: Butsets, Piatra mare bei Kronstadt (*Bmg.* l. c.), Rodnaer Alpen. 6000'. Kalk. Jul. August.

2127. *S. hyoseridifolia* Koch syn. ed. 2, p. 508. — (*Crepis hyoseridifolia* Tausch. — *Hieracium hyoseridifolium* Vill. — *Apargia hyoseridifolia* Less.) — Auf Felsen der Fogaraser Alpen:

Piscu Sirna, 6000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug. — *Leontodon terglouensis* Haecq. pl. carn. p. 20, t. 2, f. 5. — Nach *Lerchenfeld* bot. Nachl. auf dem Butsets. — Im *Baumgarten*'schen herb. Transs. einige Bruchstücke als *Apargia Taraxaci*, mit welcher unsere *S. hyoseridifolia* allerdings einige Aehnlichkeit hat.

468. **HIERACIUM** L. p. p.

Sect. I. **Pilosellae** Fries. novit. fl. succ. ed. 2, 247.

(*Piloselloidea* Koch syn. 509.)

2128. H. Pilosella L. — *Bmg.* 1642. — Fl. dan. t. 1110. — *Tratt.* Oestr. t. 97. — *Sturm.* H. 27. — Auf Wiesen, Triften, Feldern aus der Ebene bis auf den Alpen, mit mannigfachen Abänderungen in Grösse und Behaarung. Mai, Septbr.

a. *minimum, alpinum, rupestre, eslogellare.* (*Schur* sert. n. 1742.) — Scapo subnullo vel 1—2 poll. monocephalo squamato; foliis spathulato-ellipticis, supra glabris viridibus subtus albo-tomentosis; anthodio minimis pilis nigris glanduliferis hirsuto. (*H. pumilum* Lap. et *H. breviscapum* DC. sec. *Rehb.* exc. germ. p. 250.) — In Felsenritzen der Arpa-ser und Kerzesorer Alpen 6000'; am Fuss des Götzenberges 3000'. Jun. August.

b. *microcephalum discolor.* (*Schur* sert. n. 1742 var. b. et c.) — Flagellis magis minusve elongatis instructum; foliis oblongis discoloribus, supra saturate viridibus subtus albo-tomentosis pilisque longis pilosis; anthodiis minimis sed antecedente var. 1½ majoribus, peranthodii foliolis scapoque superne pilis longis albis eglandulosis brevioribusque atris glanduliferis hirsutis; flosculis citrinis marginalibus extus aurantiacis. — Auf Hügeln, Wiesen, Triften bei Hermannstadt. Mai, Jul.

c. *concolor.* Praecedens, foliis angustius oblongis acutis, in petiolum longum angustatis utrinque viridibus pilosis. — (*Schur* sert. n. 1742 var. f.) — Auf Waldplätzen am Götzenberg. Jun.

d. *procerum.* Scapis 12—15 poll., anthodiis majoribus, flosculis citrinis omnibus extus aurantiacis; peranthodii foliolis stellato tomentosis; foliis serei exterioris obovatis brevissime petiolatis, serei interioris oblongis longius petiolatis, omnibus concoloribus utrinque viridibus, subtus pilis brevibus stellatis longioribusque simplicibus hirsutis. (*Schur* sert. n. 1742, var. d. *alpestris aurantiaca.*) — Auf sonnigen Bergwiesen, Götzenberg, Preschbe. Jun. Jul.

e. *robustus.* Koch syn. ed. 2, 509. — Bei Kronstadt, Schlossberg. Jun.

f. *farinaceum.* Koch l. c. var. γ . (*H. Pilosella* β *incana* DC. fl. franc. 4, p. 23. — *H. velutinum* Heg. et Hoer. fl. d. Schw. p. 774.) — (*Schur* sert. n. 1742 var. e.) — Auf steinigem Triften des Arpäs, vorzüglich auf Kalk; Piatra mare bei Kronstadt. Jul. Aug.

g. *dicephalum* vel *oligocephalum.* Simillimum var. e, sed. scapo dicephalo, capitulis aequaliter pedunculatis vel altero subsessile, scapo han-

peranthodii foliolisque farinaceo tomentosis pilisque atris longioribus glanduliferis intermixtis. Scapo 6—8 poll. vel 3—4 poll. quandoque subbifurco 3 cephalo. (*Schur* sert. n. 1742 var. g. et m.) — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Jun. Jul.

h. *flagelliflorum*. Simile var. g. sed. stolonibus longissimis ramosis apice rosulatis, vel florigeris. (*Schur* sert. n. 1742 var. i.) — Auf sandigen Wiesen, Triften, Hügeln, Hermannstadt. Jun. Jul.

i. *macrocephalum*. Anthodio antecedentibus fere duplo majori; peranthodii foliolis scapoque superne glanduloso-pilosis; foliis supra tenue subtus dense albo-tomentosis; stolonibus crassis brevibusque; flosculis citrinis marginalibus extus aurantiacis. (*H. Pilosella* ε *grandiflorum* *Koch* syn. 2, 509.) — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jun. Jul. Kalk. 2500'.

2129. H. Peleterianum *Merat.* fl. par. p. 305; *DC.* fl. franc. suppl. p. 437. — *Rehb.* exc. germ. p. 261; *Rehb.* pl. crit. VIII. — (*H. Pilosella* d. *pilosissimum* *Koch* syn. ed. 2, p. 509.) — Habitu subsimile *H. Pilosellae* var. i. *macrocephalum* sed differt: Foliis obovato-lanceolatis, supra parcius pilosis subtus pilis longissimis demum rufis hirsutissimis. Anthodio scapoque superne pilis longis villosissimis, peranthodii foliolis apice attenuatis acutis exterioribus latioribus flosculis citrinis, marginalibus aurantiacis. Stolonibus brevibus crassis. Radice crassa polycéphala, scapo 6—8 poll. — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt: Pojana am Fuss des Schulergebirges, Piatra mare. 4000'. Jun. Jul. — (Das *H. pilosellae*forme *Hoppe* in *Sturm.* H. 37 = *H. Hoppeanum* *Schult.* rechne ich hierher als eine Var., da die angeführten Unterschiede auch bei dem *H. Peleterianum* gefunden werden.)

2130. H. leucophyllum *Schur* herb. Transs. Radice longe repente multicipite. Stolonibus vix ullis vel brevissimis 1 poll. long. Foliis obovato-oblongis, subspathulatis, acutis, integerrimis, supra saturate viridibus pilis longis albis parce obsitis, subtus densissime albo-tomentosis, margine rare pilosis. Scapo 6—8 poll. rigido albo, stellato-tomentoso, superne pilis rigidis atris glanduliferis notato. Anthodii speciosis maximis; peranthodii foliolis imbricatis, interioribus lineari-oblongis acuminatis, apice purpureo-coloratis; exterioribus oblongis multi minoribus quam interioris; extimis brevissimis patentibus; omnibus albo-villosis et pilis atris glanduliferis intermixtis. Flosculis citrinis marginalibus aurantiacis, centralibus apice obscurioribus. Affinis valde antecedentis attamen conspectu primo habitu diversum. — In den Wäldern der Kalkgebirge bei Kronstadt. 3000'. Jun. Jul.

2131. H. stoloniflorum *W. Kit.* pl. rar. t. 273. (*H. discolor*, *H. bicolor* et *H. tricolor* *Kit.* in additam. fl. hung. *Kanitz.* 1864, p. 113—114. — *H. Pilosella* var. a. *Bmg.* 1642. — *H. Pilosella-aurantiacum* *Neilreich* Nachtr. 1861, p. 137, was wohl das richtigere sein dürfte.) — Auf den Kronstädter Gebirgen auf der Piroška. (*Bmg.* l. c. Mai 1814, unicum.) (Nach meinen bei Kronstadt zahlreichen und auf mehreren Standplätzen gesammelten und beobachteten Exemplaren eine zwar sehr veränderliche Art, aber immer distinktiv auftretend und an *H.*

aurantiacum erinnernd, jedoch sind die Anthodien grösser und meist einzeln lang gestielt. Bei wenigen Bastarden lassen sich die Stammarten so deutlich wie hier wieder erkennen. Aber aus dem Bastard ist eine feste Art entstanden, die sich selbstständig und konstant durch Samen fortpflanzt, wie mir dieses Standorte bewiesen haben, wo weder *H. Pilosella* noch *H. aurantiacum* wachsen.)

a. *subcauliferum*. Scapo dicephalo medio folio instructo.

b. *albo-pilosum*. Scapo monocephalo pilis albidis longis piloso; anthodium hirsutum.

c. *fusco-atrum*. Scapo firmo dicephalo vel monocephalo a medio cum anthodiis pilis rigidis longis fusco-atris hirsutissimo; stolonibus florigeris. — Auf Wiesen der Berg- und Voralpenregion, am Fuss des Schuler bei Kronstadt, wo nebst der Normalform auch die Var. a, b, c, vorkommen. 4000'. Jun. Jul. (Die folgende Art mit ihren Var. dürfte hierher gehören. *Fries*, welcher dieselbe gesehen und als neue Art erkannt hat, schlug den Trivialnamen: *versicolor* vor, den ich, was die Farbe der Blümchen betrifft, ganz geeignet finde.)

2132. *H. versicolor* *Fries* in litt. *Schur* herb. Transs. — Rhizomate oblique repente, subpraemorso, interdum monocipite. Caule vel scapo debile, 6—12 poll., striato, canescente piloso-hispido, pilis pallidis simplicibus atrisque glanduliferis vestito, aphylo vel 1—2 foliato, 1—2—3 cephalo, basi stolonifero vel astolonoso. Stolonibus brevibus vel elongatis sterilibus vel florigeris, simplicissimis vel subramosis. Foliis oblongo-spathulatis in petiolum latum angustatis, 4—6 poll. longis, integerrimis vel hinc inde mucronulato-denticulatis, utrinque viridibus, piloso-hirsutis vel parce pilosis vel subtus pilis stellatis tenue tomentosis: pilis simplicibus glandula insertis. Scapo superne pedunculis anthodiisque pilis longis patentibus pallidis brevioribusque rigidis atris glanduliferis intermixtis hirsutis. Anthodiis basi semiglobosis, speciosis magnitudine *H. Pilosellae* grandiflori; peranthodii foliolis oblongo-linearibus, acutis. Flosculus *versicoloribus*, aureis subtusque *aurantiacis* vel omnino *aurantiacis* ut *H. aurantiacum*, quinque dentatis. Fructibus pappoque ut *H. stoloniflorum*. Caule, foliis peranthodii foliolis plus minus subtus pilis stellatis brevissimis minutissimis tenue tomentosis. — Auf etwas feuchten Hochwiesen zwischen hohem Grase mit *H. pratense*. *H. aurantiacum* gemeinschaftlich auf der Pojana bei Kronstadt. 3000'. Jun. (Diese Art ist noch im Werden begriffen, da sich fast bei jedem Exemplar eine Verschiedenheit bemerkbar macht. Ich halte sie für *H. aurantiacoprattense*, da Formen vorkommen, welche bald dem *H. pratense* bald dem *H. aurantiacum* näher stehen. Sie geht allmählig in *H. stoloniflorum* über.)

2133. *H. brachiatum* *Bert.* in *DC.* fl. franc. 5, 442; *Fries* Hierac. 11. — (*H. acutifolium* *Vill.* Préc. p. 59, t. 3; *Rehb.* ic. XXIX, p. 54, t. 109. — *H. bifurcum* *Koch* syn. ed. 2, 510, non *M. Bieb.*; *Döll.* Bad. II, 863; *Rehb.* icon. XXIX, p. 54, t. 109. — *H. pleiocephalum* *Ambr.* Tir. mer. 2, 614. — *H. praealto-Pilosella* *Wimm.* Schles. Ges. 1843, p. 205; *Näg.* in *Schleid.* Zeit. für wiss. Bot. 1845, p. 114; *Neitr.*

Nied. Oestr. 431; *Rehb.* icon. XXIX, p. 55, t. 114. — *H. bifurcum* Schur sert. n. 1744, var. e. — *H. cinerum* Schur pl. exsicc.) — Auf sonnigen sandigen Hügeln: Hammersdorf, Grossscheuern, Salzburg, Stolzenburg, Kolos in der Mézôség, Klausenburg, Postwiese bei Kronstadt. Mai, Jul.

a. *flagelliflorum*. Caule a basi ramoso, ramis longissimis apice furcatis. Flagellis longissimis prostratis apice florigeris. Foliis glauco-viridibus mollibus, elongato-oblongis, mucronatis, subdenticulatis in petiolam latam attenuatis, dorso margineque parce pilosis, pilis longissimis flexuosis. Caule 10–15 poll. (*H. bifurcum* var. a, c et d Schur sert. n. 1744. — *H. flagellare* Schur l. c. non *Rehb.* nec *Willd.* neque *Host.* an *Fröl.*) — Auf der Bruckenthalwiese rechts von den drei Eichen bei Hermannstadt. Jul. 1846.

2134. *H. furcatum* Hoppe Bot. Zeit. 14, 1, p. 184; Koch syn. ed. 2, 510. — (*H. alpicolum* Schleich. cat. 1821, 19; *H. sphaerocephalum* Fröl. in DC. prod. 7, 201; *Fries* Hierac. 8. — *H. Schultesii* F. Schultz Arch. 1, 35. — *H. auriculaeforme* Fries. Hierac. 7; *Rehb.* icon. t. 108, XXIX, p. 53. — *H. Auriculo-Pilosella* Fries novit. 248; *Näg.* in *Schleid.* Zeit. f. wiss. Bot. 1845, III.; *F. Schultz* Arch. 11, 6. *Wimm.* Schles. III., Ausg. 317. — *H. angustifolium* Sturm. H. 37 non Hoppe nec *Wierzb.* — *H. hybridum* Chaix in Vill. Dauph. 3, p. 100 et Pric. p. 60, t. 2; *Rehb.* icon. XXIX, t. 111 et 128. — *H. furcatum* Schur Sert. n. 1745.) (*Neilreich* Nachtr. 1861, p. 136.) — Auf steinigem Triften und in Felsenritzen der Voralpen und Alpen 5000', auf dem Arpäs und dem Butian mit einer kleinen Form von *H. Auricula*. Jul.

2135. *H. bifurcum* M. Bieb. (non Koch l. c.) fl. taur. c. 2, 251; 3, 532; *Ledeb.* Ross. 2, 817; *Bess.* en. p. 31, n. 997. — *H. collinum* Bess. prim. galic. 2, 148. — *Bmg.* 1643. — (*H. bifurcum* Schur sert. n. 1744.) (*H. polycladon* Schur herb. Transs. et pl. exsicc.) — (*H. sarmetaceum* Schur herb. an *Fröl.*) — Auf Wiesen und an Aeckern bei Hermannstadt. Jul. 1847. — Hierher zähle ich: *H. Pilosella-pratense* F. Schultz Fl. d. Pfalz 1845, p. 276; Arch. 1, 177, 253; II. 7; *Wimm.* Schles. 318. — *H. collino-Pilosella* Fries novit. 248. — *H. flagellare* Dietr. Bor. t. 790. — *H. stoloniflorum* *Rehb.* icon. XXIX, p. 54, t. 110, (an *Willd.*) *Rehb.* exc. germ. p. 261. — (*Neilreich* Nachtr. 1861, p. 136.)

2136. *H. breviscapum* Gaud. helv. 5, 77; Koch syn. ed. 2, p. 511; DC. fl. franc. 5, 439. (*H. glaciale* Lochen. nov. act. helv. 1787, p. 305; *Fries* Hierac. 12; *Gris.* Hierac. 7; *Hausm.* bot. Ges. 1858, 2, 374; *Rehb.* icon. XXIX, p. 58, t. 112. — *H. angustifolium* Hoppe Taschenb. 1799, 30, non Sturm. — *H. Auricula* var. a. *alpinum* Schur sert. n. 1746. — *Neilreich* Nachtr. 1861, p. 131. — *Näg.* in *Schleid.* und *Näg.* Zeit. f. wiss. Bot. 1845, p. 106–107.) — Auf Felsen der Hochalpen, Kalk, Keprereasse der Arpaser Alpen, Butsets bei Kronstadt. 1854. 6000'–7000'.

2137. *H. Auricula* L. — *Bmg.* 1645. (*H. dubium* Smith. brit. 2, 828; *Willd.* ap. 3, p. 563; *Vill.* delph. 3, 90; *Gaud.* helv. 5, 75; *Fl.* dan. t. 1111; *Sturm.* H. 37, non *Bmg.* — *H. Lactucella* Wallr.) —

Auf Wiesen, Triften, Aeckern, an Felsen und Mauern von sehr verschiedener Grösse und Behaarung. Jun. Septbr.

a. *minimum*. Monocephalum vel subdicephalum; flagellis brevissimis vel nullis; scapo 3—6 poll. tenuissimo; foliis anguste-oblongis subdenticulatis obtusiusculis glabris, petiolo brevissimo pilis longis parce piloso; capitulo minimo. — Auf der Nagelflüe bei Talmats. Jul.

b. *alpicolum*. Monocephalum cum rudimento alteri cephal. Capitulo minimo scapoque superne pilis atris glanduliferis copiosis obsito; flagellis nullis; foliis acuminatis in petiolum attenuatis basi petioloque longe pilosis. Scapo 4—6 poll. antecedente firmiori. — Proximum *H. breviscapi DC.* — (*H. alpicolam Schur* olim. non *Schleich.*) — Auf Felsen der Kalkalpen: Korondsys bei Rodna, Königstein bei Kronstadt. 5000'—6000'. Jul. Aug.

c. *glabrum*. Oligocephalum, capitulis 2—3 minoribus quam forma genuina et minus vestitis; flagellis brevissimis vel destitutis; foliis pedicelloque glabris glaucis. — Auf dem Gützenberg bei Heltau. Jun. Jul. 3000'—4000'. Glimmerschiefer.

d. *subcymosum, polycephalum*. Scapo elato 12—18 poll., apice polycephalo, 12—20, corymboso, pedunculis capitulisque pilis stellatis minimis canescenti-tomensosulis setulisque atris glanduliferis hispidis; foliis mollioribus viridibus oblongo-spathulatis; flagellis longissimis foliatis, foliis obovatis minimis. — (*Schur Sert. n. 1746 var. e, f, g.* — An *H. radiocaulis Tsch.*) — Auf Hügeln bei Stolzenburg. Jul. 1500'.

2138. *H. floribundum* *Wimm. et Grab. siles. 2, 204; Wimm. Schles. 304.* — *Rehb. icon. XXIX, p. 56—57, t. 123.* (*H. Auricula-praetense F. Schultz. Arch. 2, 9.* — *H. Pseudo-Auricula Schur herb. Transs.*) — Auf Waldwiesen: Michelsberg bei Hermannstadt, Pojana bei Kronstadt. Glimmerschiefer. Diluvium. 2000'—3000'. Jun. Jul.

2139. *H. praealtum* *Koch syn. ed. 1, p. 447; ed. 2, p. 512, Vill. Wimm. Grab. fl. siles. 3, 206; Doll. rhein. Fl. p. 522.* — Rhizomate oblique protenso, subnodoso, praemorso, fibris longis instructo, multicipite. Caule 2—3 ped., glabriusculo vel interdum setoso-piloso et superne pube stellato adperso, inferne 1—2-paucifolio. Stolonibus plus minus praelongis filiformis adscendentibus apice florigeris praeditum. Foliis glaucis oblongis vel spathulatis, margine et utrinque setoso-pilosis, subtus tantum pube stellata tenue cano-tomentosis. Anthodiis minimis numerosissimis 20—100 fastigiato corymbosis, pedunculis peranthodii foliolisque magis minusve pilis brevibus stellatis canis pilisque longioribus saepe atris hirsutis. — Auf Wiesen, Aeckern, Triften, bebauten und unbebauten Orten in der Ebene so wie in der Hügel- und Bergregion. Jun. Aug.

a. *Bauhini*. Gracile. Foliis oblongis acutis, nervo margineque setoso-pilosis, flagellis longissimis ramosis, villosis-setosis. Corymbo laxo 20—30-cephalo pedunculis anthodiisque plus minus glanduloso-pilosis. (*H. Bauhini Schult. obs. bot. p. 164; Rehb. exc. germ. p. 263; Bess. Galic. 2, p. 149.* — *H. praealtum β Koch l. c.* — *H. Auricula β M. Bieb. Fl. t. c. 3, 533.* — *H. Auricula Willd. sp. 3, p. 1564.* — *H. viscidulum*

Tausch. *H. fallax* Koch ap. *DC. fl. franc.* 5, p. 442. — *H. collinum*, *H. vulgare* et *H. calodon* *Tausch.* l. c. p. 58.) — Auf sonnigen Wiesen, Bergabhängen, Felsen: Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Rodna, Borszek. Jul. Aug.

b. *hirsutum*. Caulibus ubique et foliis subtus densius pube stellato tectis; stolonibus adscendentibus apice florigeris foliis elongatis saepe 9—12 poll. longis sensim acuminatis. (*H. cymosum laxum* *Mey.* *Chlor. Han.* 416. — *H. fallax* *Willd.* en. h. berol. 2, 822, *Rehb.* icon. crit. 1, f. 82. — *H. cymigerum* *Rehb.* exc. germ. p. 262. — *H. Zizianum* *Tausch.* forma longius pilosa. — *H. cymosum* β longifolium *Rehb.* icon. crit. 1, f. 116; *Schur* *Sert.* 1747. var. e. — *H. Bessarianum* *Spr.* syst. 3, p. 639. — *H. cymosum* *Pall.*; *M. Bieb.* *Fl. t. c.* 2, p. 252; *Koch Linn.* 16, p. 278.) — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jun. Aug.

c. *umbelliferum*. Caule stricto apice umbellifero, pedunculis curvato-adscendentibus superne aequantibus; foliis minoribus 3 poll. long. acuminatis; flagellis elongatis prostratis sterilibus vel raro curvato-adscendentibus et apice oligocephalis. — Kapellenberg bei Kronstadt. Jul.

d. *setosum*. Caule rigido, $1\frac{1}{2}$ ped., apice corymbo condensato polycephalo instructo, setis longis hirsuto; flagellis prostratis sterilibus. (*H. setosum* *Schur* *sert. n.* 1747 var. d. — *H. piloselloides* *Wallr.* non *Vill.*) — Auf Hügeln bei Stolzenburg. Jul. Aug.

2140. *H. glaucescens* *Bess.* prim. fl. galic. 2, 150; *Koch* syn. ed. 2, 514; *Rehb.* exc. germ. p. 263. — Media inter *H. Auriculum* et *H. praealtum*. Rhizomate fibroso crasso brevissimo (ob stationem lapidosam). Caule flexuoso 9—12 poll. glabro superne corymboso-ramoso, basi subpiloso vel glabro, pilis brevissimis. Flagellis elongatis foliatis sterilibus. Foliis spatulato-oblongis in petiolum angustatis glaucis, glabris, 3—4 poll. long., petiolo vix piloso. Corymbo oligocephalo 10—20, subcondensato. Anthodiis majoribus quam *H. praealtum* et speciosioribus; flosculis aureis; peranthodii foliolis dorso setulis nigris obsessis. — Auf Kalkgebirgen und auf der Stadtmauer am Fuss des Kapellenberges bei Kronstadt. Jul.

2141. *H. asperifolium* *Schur* herb. Transs. — Rhizomate horizontali supraemorso fibris longis instructo. Caule 1— $1\frac{1}{2}$ ped. firmo, erecto striato, foliato, apice corymboso, pilis minimis stellulatis longioribusque demum fusciscentibus glandula insidentibus vestito. Flagellis prostratis rigidis foliis minimis oblongis praeditis. Foliis radicalibus caulisque inferioribus oblongis, superioribus sensim minoribus, omnibus pilis rigidis asperis integerrimisque. — Corymbo polycephalo subconferto; anthodiis iis *H. praealti* subsimilibus; flosculis aureis; peranthodii foliolis pilis minutis stellulatis canescentibus pilisque glanduliferis intermixtis hirsutis. Habitu medium inter *H. praealtum* et *H. Nestlerii*, sed indumento laxo hirsuto asperrimo statim distinguendum. — Auf felsigen sonnigen Abhängen, Glimmerschiefer, am Rothenthurm oberhalb Boitza. Jul.

2142. *H. pratense* *Tausch.* bot. Zeit. 2, 1. Beibl. 56; *Koch* syn. ed. 2, 515. (*H. dubium* *L.* sp. 1125; *Bmg.* 1644; *Meyer* *Chlor. han.* 217

Nees ab *Es.* bot. Zeit. 1822, 187; Fl. dan. t. 1044. — *H. cymosum* *Sturm.* H. 39, non *L.*) — Auf feuchten fruchtbaren Wiesen in der Umgebung von Hermannstadt häufig in vielen Abänderungen; bei Klausenburg; Burzenwiese und auf der Pojana bei Kronstadt. Jun. Jul.

a. *flagelliferum*. Flagellis filiformibus sterilibus prostratis vel apice elevatis florigeris. — Lazarethwiese bei Hermannstadt in allen Formen und Uebergängen. Jun. Jul.

b. *alpigenum*. Astolonosum. Caule 8 poll. medio monophyllo apice 3—4 cephalo subcorymboso, superne capitulis pedunculisque pilis longis rufescentibus copiosis longis brevioribusque atris glanduliferis hirsuto; foliis angustioribus oblongis. Habitu subsimile *H. angustifolii Hoppe.* — Auf Wiesen der Kerzesorer, Rodnaer, Kronstädter Alpen. Kalksubstrat. 5000'—6000'. Jul. Aug.

c. *astolonosum* vel eflagellare. *Schur* sert. n. 1748 var. a. Flagellis nullis. Rhizomate longius repente. Caule 1½—2 ped. 1—2 foliato. Foliis viridibus elliptico-oblongis, mollibus, laxe hirsutis, subtus tenuiter stellato-canescens pilisque longis albis pilosis. — Die gewöhnlichste Form bei Hermannstadt und Kronstadt. Jun. Jul.

2143. *H. florentinum* *Willd.* sp. 3, p. 1566. (non *Bmg.*) — (*H. praealtum* a. eflagelle *Neitr.* Fl. v. Wien, p. 288. — *H. praealtum* a. *florentinum Koch* syn. ed. 2, 513. — *H. praealtum Vill.* préc. d'un. voyage bot. p. 62, t. 2, f. 1; *Rchb.* icon. 1, f. 114; *DC.* prodr. 7, 205. — *H. fallax Willd.* en. h. berol. 2, 822; *Rchb.* icon. 1, f. 82; *Rchb.* exc. germ. p. 261; *DC.* prodr. 7, 205. — *H. obscurum Rchb.* pl. crit. 1, f. 115; *Rchb.* exc. germ. p. 263. — *H. florentinum* 1, *praealtum Gaud.* — *H. praealtum* et *H. stellatam Tausch.* — *H. praealtum* var. a. et b. *Schur* sert. p. 1747.) — Rhizomate repente subpraemorso polycephalo. Caulibus numerosis erectis omnibus florigeris. Flagellis nullis. Anthodiis laxecorymbosis numerosissimis. Planta glabra glaucoviridis, foliis saepe margine et subtus costa media pilosis. Ceterum ut *H. praealtum*. Anthodiis atroviridibus hirsutis glandulosis. — Auf feuchten, sandigen, überschwemmt gewesenen Wiesen, an Flussufern; Lazarethwiese am Zibin; am Altfluss bei Rakovicza unweit der Ueberfahrt; bei Neppendorf; zwischen Talmats und Zood, stets einzeln. Jul. Aug.

2144. *H. piloselloides* *Vill.* delph. 3, p. 100, t. 27; *DC.* fl. fr. 5, 541; *Rchb.* ic. crit. 1, f. 80 et 81; *Tausch.* l. c. p. 60. — (*H. florentinum All.* ped. 1, p. 213; *Bmg.* 1648; *Sturm.* H. 39. — *H. florentinum* II *piloselloides Gaud.* — *H. piloselloides* var. a. *Schur* sert. n. 1752.) — Auf dünnen steinigen Abhängen, sandigen Hügeln, Flussufern, lichten Bergwäldern, vorzüglich auf Kalk. *Bmg.* l. c. Jun. Jul.

2145. *H. fussianum* *Schur* sert. n. 45, n. 1752 var. *β.* (*H. Pavichii Heuff.* Flora 1853, 2, 618; *Neilreich* Nachtr. 1861, p. 132.) — Radice fibrosa subpraemorsa, 1-oligocephala. Flagellis nullis. Caule 10—15 poll. a basi divaricato-ramoso, tereti, striato, glabro, ramis ramulisque folio suffultis. Foliis glaucis glabris vel basi petioloque pilis longis denique rufis pilosis; radicalibus exterioris serei minoribus obovatis obtusis, interioribus elongato-oblongis acuminatis, in petiolum latum angustatis;

caulinis a basi rotundato sensim attenuatis acuminatisque. Anthodiis minimis basi globoso-rotundatis, magnitudine. Crep. viridis, in corymbum paniculatum laxum dispositis; peranthodii foliolis sublinearibus, longe acuminatis, albo-marginatis, glabris, exterioribus multo minoribus saepe glanduloso-pilosis; flosculis flavis peranthodio duplo longioribus, truncatis, quinquentatis. — Pilis diaphanis tuberculo insidentibus. — Auf Gneis- und Glimmerschieferfelsen in Bergwäldern. Götzenberg. 2000'—3000'. Jun. Jul.

2146. H. Nestleri Vill. voyag. p. 62, t. 4, f. 1; Koch syn. ed. 2, p. 514. — (H. cymosum a Columnae Rehb. icon. crit. 1. f. 34, t. 17. H. Vaillantii Tausch. — H. cymosum Fröl. teste Koch l. c.) — Auf Waldwiesen, auf der Nagelflüe bei Talmats oberhalb der Weinberge. Jun. Jul.

2147. H. Sabinum Sebast. et Maur. fl. rom. t. 6; Koch syn. ed. 2, 516; Rehb. icon. XXIX, p. 59—61, t. 116, 125, 126. (H. cymosum Vill. delph. 3. p. 101; Voyag. p. 63, t. 4, f. 2; DC. fl. franc. 3, 400. — H. cymosum L. sp. 1126; Fl. dan. t. 810; Bmg. n. 1646. — Var. flosculis aureis vel aurantiacis, ultimum est H. multiflorum Schleich. ap. Koch l. c.) — Auf Waldwiesen, buschigen Hügeln, Kalksubstrat, 2000'—3000' bei Kronstadt; zwischen Talmats und Zood; bei Reps. (Bmg. l. c.) Jun. Jul.

2148. H. echioides W. Kit. pl. rar. t. 85; Bmg. 1664. — (H. echioidis forma verum adpresse pilosum minus hispidum Schurert. n. 1751.)

a. retigerum. Koch syn. ed. 2, 514. (H. setigerum Tausch. botan. Zeit. l. c. p. 61. — H. Rothianum Wallr. — H. cymosum Spr. teste Koch l. c.) — Auf sonnigen bewachsenen Hügeln bei Hermannstadt, Stolzenburg, Klausenburg, Torda, Kolos in der Mézôség, vorzüglich auf kalkhaltigem Boden. Jun. Aug. Die Var. a. bei Salzburg, Mundra, Mühlenbach. Jul.

2149. H. sulphureum Döll. Fl. v. Rad. 2, 863. (H. Auriculapraealtum Döll. Rhein Fl. 521; Rehb. icon. XXIX. p. 55, t. 127.) — Bei Rodna in Siebenbürgen. (Czetz exsicc.) Neitr. Nachtr. 1861, p. 137.

2150. H. aurantiacum L. — Bmg. 1649. — Sturm. H. 39. — Jacq. A. t. 410. — Auf Wiesen und Triften in der Berg- und Voralpenregion bis 6000' Elevat.; in die Thäler herabsteigend: Arpás. Jun. Aug.

a. humillimum, monocephalum. Caule 4 poll. simplicissimo subnudo; foliis remote denticulatis, acutis, flosculis fusco-aurantiacis. (Bmg. l. c.) — Auf Kalkalpen; auf dem Butsets und Refyezát. Aug.

b. oligocephalum. Caule 6—9 poll. medio monophyllo; foliis radicalibus elongato-oblongis acuminatis exterioris serie minoribus obovatis obtusis, omnibus integerrimis vel remote callosodentatis. Planta minus hirsuta. — Auf Felsen des Arpás und Vurtop. 6000'. Jul. Aug.

c. flagelliferum, pallidum. Caule gracili 12 poll. interdum monophyllo. Foliis oblongis mollibus obsolete denticulatis pilis brevibus albis pilosis. Corymbo 3 cephalo, capitulis minoribus minus hirsutis; floribus pallide aurantiacis. Flagellis brevibus debilibus instructum. — Auf Felsen des

Arpäs; cum flagellis longissimis filiformibus auf dem Eesem-Teteje bei Sz. Domokos 5000'—6000'. Jul. Kalk.

d. *pumilum*, *bicolor*, *Koch* syn. ed. 2, 516, var. *γ*. — *Astolonosum*. Caule 6 poll. aphylo, squamulis 1—3 praedito; foliis oblongis acuminatis. Capitulis 2—3 longo-pedunculatis sub corymbosis; peranthodium tenue hirsutum; floribus centralibus flavis, marginalibus pallide aurantiacis. — Auf schattigen Kalkfelsen der Piatra mare bei Kronstadt, 5000'. Jul.

e. *atro-fuscum*, *Schur* sert. n. 1750 var. b. valde nigro-pilosum, polycephalum, montanum. Caule 1½—2 ped., subaphylo, stricto, firmo. Foliis elongato-oblongis undique pilosis. Capitulis numerosis minoribus cauleque pilis longis patentibus atro-fuscis hirsutis. Floribus fusco-aurantiacis. — Auf Alpenwiesen, schattigen feuchten Triften, Wasserfällen, längs der ganzen Gebirgskette die gewöhnlichste Form, 4000'—6000', häufiger in den Grossauer Gebirgen. Jun. Aug.

2151. H. subfuscum *Schur*. — (*H. glaucophyllum* *Schur* herb. Transs. — *G. aurantiacum alpinum* *Schur* sert. n. 1750 var. a. An *H. Hinterhuberianum* *Schultz*, *Bip.*) — Rhizomate tenue horizontaliter repente fibris nonnullis obsesso. Caule gracili 8—10 poll., 1—2 phyllo quandoque aphylo, supra medium nudo. Foliis radicalibus obovato-spathulatis in petiolum brevem angustatis obtusis; caulinis elongato-oblongis acuminatis in petiolum latum exeuntibus; omnibus cauleque inferne glabriusculis, glaucis, dorso margineque pilosis vel utrinque pilis dissetis glandula insidentibus subhirsutis. Capitulis 2—3 subcorymbosis, floribus pallide aurantiacis vel aureis subtus aurantiacis. — Auf Felsen und steinigen Triften der Arpaser, Fogaraser und Rodnaer Alpen. 5000'—6000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug. — (Vielleicht *H. aurantiaco-Nestleri* oder *H. aurantiaco-Sabinum*, worauf vorzüglich der untere Theil dieser Pflanze hindeutet.)

2152. H. subauratum *Schur*. — *H. ambiguum* *Schur* herb. Transsylv. (non *Ehrh.*) Rhizomate breviter repente subpraemorso interdum monocephalo. Flagellis plus minusve elongatis sterilibus praeditum. Caule 2 ped. et ultra, stricto, supra basin monophyllo, inferne laxe superne densius setoso-piloso, pilis fuscis glandula atra insidentibus. Foliis viridibus, mollibus, oblongis, obtusis, in petiolum latum angustatis subsinuato-dentatis, glabriusculis, margine ciliatis. Anthodiis magnitudine *H. aurantiaci* in corymbum compositum florum ditissimum dispositis, ramis pedunculisque dense pilis longis brevioribusque atris glanduliferis intermixtis hirsutis. Peranthodii foliolis pilis simplicibus longis nigris hirsutis. Flosculis luteis, marginalibus anthodio duplo longioribus. — (Media inter *H. pratense* et *H. aurantiacum*. — *H. aurantiaco-pratense* *Schur*. — *H. aurantiacum* var. *c. citrinum* *Schur* Sert. n. 1750. — An *H. aurantiacum* var. *β. luteum* *Koch* syn. ed. 2, 516?) — Auf fruchtbaren Bergwiesen; Pojana bei Kronstadt; Eesem-Teteje bei Sz. Domokos; auf dem Götzenberg bei Heltau 3000'—4000'. Jul. Kalk-Glimmerschiefersubstrat. Auch auf den Kerzesorer Gebirgen in kleineren Exemplaren.

Sect. II. Aurella (Tausch. p. p.) Koch.

2153. H. staticefolium Vill. delph. 3, p. 116, t. 27; Koch syn. ed. 2, 516; All. ped. t. 81, f. 2; Lam. ill. t. 267, f. 1; Sturm. H. 28; DC. prodr. 7, 218; Rchb. exc. germ. p. 264. — Schur sert. n. 1753. — Auf feuchtem Gerölle der Kalkgebirge. Im Jalomnitzthal am Butsets schon von *Verchenfeld* 1785 daselbst beobachtet. Jul. Aug. 5000'.

2154. H. porrifolium L. sp. 1328; Koch syn. ed. 2, 517; Jacq. A. t. 286; Jacq. en. t. 6; Tratt. Oestr. t. 98; Sturm. H. 39. — Rchb. exc. germ. p. 265. — (H. porrifolium var. γ Frölichii Koch l. c. — H. saxatile Jacq. icon. pl. rar. 1, t. 163; Fröl. ap. DC. prodr. 7, 220; Bmg. n. 1655, — Schur Sert. n. 1756. — H. saxatile a. angustifolium *Neilreich* Fl. v. Wien, p. 290. — H. glaucum All. ped. 1, t. 28, fig. 3, et t. 81, f. 1. — H. porrifolium d. dentatum Fröl. — H. porrifolium Schur Sert. var. b. n. 1754.) — Auf Kalkfelsen der Voralpen und Alpen 5000'—6000': Hunyader Gebirge auf dem Retyezát, Vulkan (*Bmg.* l. c.); auf den Kronstädter Gebirgen: Butsets, Thitzla. Jul. Septbr.

a. armerifolium. Foliis angustissimis integerrimis Schur Sert. n. 1754. var. a. — (H. porrifolium a. armerifolium Koch l. c. Fröl. DC.) — Fogaraser Alpen. Aug.

2155. H. glaucum All. ped. 1, 214, t. 38, f. 3; Koch syn. ed. 2, 517. (H. saxatile Jacq. icon. rar. t. 163; Sturm. H. 39; Bmg. 1655. p. p. H. saxatile var. latifolium *Neilreich* Fl. v. Wien, p. 291; Jacq. Obs. 2, t. 50. H. glaucum Rchb. exc. germ. p. 265 et 854. — H. glaucum Schur Sert. n. 1755.) — Auf Gerölle und steinigigen Abhängen der Kalkgebirge bei Kronstadt: Auf dem Schlossberg. Jul. Aug. (H. speciosum Schur herb. Transs.)

2156. H. bupleuroides Gmel. bad. 3, p. 317, t. 2; Koch syn. ed. 2, 518; Rchb. icon. XXIX, t. 204; exc. germ. 265. — (H. denudatum *Rochel.* ap. *Gris.* Hierac. 69. — H. polyphyllum Willd. — H. glaucum *Wahlenb.* — H. glabrum *Kit.* — H. Tatrae *Gris.* Hierac. 73; Rchb. icon XXIX, t. 211.) — Auf steinigigen felsigen Abhängen der Voralpen und Alpen. Kalk 4000'—6000'. Kronstadt: Piatra mare. Jul.

2157. H. Baumgartenianum Schur herb. Transs. non Schur sert. n. 1760, var. c. — (H. spec. incerta ex herb. *Bmg.* fol. pilos. anthod. glaberrim. nigris, aff. H. glauci et saxatili. = H. leiocephalum Schur sert. n. 1757 [non *Bartl.*]) — Radix? Caule 8 poll., foliato, superne subramoso, a medio pilis glandula insidentibus parce piloso. Foliis infimis oblongis utrinque attenuatis acutis, integerrimis vel subdenticulatis, superioribus sensim minoribus basi rotundata sessilibus, glabris, inferioribus utrinque pilis longis (siccatione?) fuscis pilosis. Capitulis longe pedunculatis 3 subcorymbosis; pedicellis bracteatis; peranthodii foliolis oblongo-linearibus glaberrimis atro-viridibus, exterioribus siccate patentibus. Flosculis siccate flavis, marginalibus peranthodio duplo longioribus. — Herb. Transs. *Bmg.* ohne Standort; scheint eine Alpenpflanze zu sein.

2158. H. pelliophyllum Schur herb. Transs. — Radice subrepente mono-oligocephalo. Caule erecto simplici 1—3 cephalo 1—3 phyllo, 6 12

poll., tereti, striato, parce setoso-piloso, pilis brevissimis atris rigidis subverucaeformibus. Foliis radicalibus confertis ovatis ellipticis oblongisve, obtusis vel subito acuminatis in petiolam subito angustatis, omnibus argute dentatis, longe pilosis; fol. caulinis minimis sessilibus distantibus; pilis omnibus glandula insidentibus. Anthodii speciosis longe pedunculatis; pedunculis pilis longis rigidis atris intermixtis canescenti-hirsutis; peranthodii foliolis oblongo-lanceolatis sensim acuminatis dorso atroviridibus, margine albo cinetis. Flosculis aureis, marginalibus peranthodium duplo longioribus, profundo dentatis, dentibus lanceolatis. Fructibus fusiformibus, atropurpureis, subtetragonis, latiusculis, medio costa prominente notatis. Pappo rigido albo fragili persistente. — Auf Felsen des Arpás und Vurtop 6000' und darüber. Glimmerschiefer. Jun. Jul.

2159. H. oriophilum Schur herb. Transs. Radice supraemorsa breviter repente. Caule erecto, superne subramoso 1–2-oligocephalo, subfurcato, subangulato, glabriusculo. Foliis radicalibus obovatis oblongisve, obtusis acutisve, in petiolum attenuatis; caulinis ad apicem caulis sensim minoribus sessilibus, omnibus glaucis, supra glabris vel glabriusculis, subtus parce pilosis, remote dentatis. Anthodii longe pedunculatis; pedunculis anthodiiisque canescenti-lanatis, pilis nigris tenuissimis glanduliferis; peranthodii foliolis lineari-lanceolatis acuminatis. Flosculis aureis, marginalibus anthodium dimidio superantibus. Fructibus fusiformi-curvatis fuscis grosse striatis. Affine *H. caesii*, *H. glauco* et *H. pallido* differt: caule graciliori foliato, capitulis minoribus, ligulis brevioribus formaque fructuum. — Auf Kalkfelsen, auf der Piatra mare bei Kronstadt. Jul. 5000'.

2160. H. Csereianum Bmg. En. 3, p. 20, n. 1640. (*H. glabratum* Hoppe ap. Willd. sp. [1800] p. 1562; Koch syn. ed. 2, 519; Sturm. H. 37. — *H. flexuosum* DC. [non *W. Kit.*] Gaud. — *H. trichocephalum* Willd. Link.) — Auf den Kronstädter und Szolnoker Alpen. (Bmg.) Jul. Aug.

2161. H. dentatum Hoppe ap. Sturm. H. 39; Koch syn. ed. 2, p. 518. — Auf Felsen der Kalkalpen: Butsets und Königstein bei Kronstadt. Jul. Aug.

2162. H. Schraderi Schleich. DC. fl. franc. 4, p. 20; Koch syn. ed. 2, 519; Gaud. helv. 5, p. 59. (*H. alpinum* Willd. sp. 3, 1561; Hoppe ap. Sturm. H. 37.) — Auf dem Podruschel, Vurtop, der Keprereasse der Arpaser Alpen 6000'–7000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

2163. H. villosum Jacq. en. p. 271; L. sp. 1130; Bmg. 1662; Sturm. H. 37. (*H. eriophyllum* Schleich.; Link. en. suppl. p. 54. — *H. floccosum* et *H. plumosum* Schur pl. exsicc.; bot. Rundreise 1853 suscept. p. 106. — Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 172.) — Auf Felsen der Kalk- und Glimmerschieferalpen 5000'–7000'. Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Rodnaer, Kronstädter Alpen; auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul. Septbr.

a. involucratum. Rochel. banat. f. 60. Squamis exterioribus auctis majoribus foliaceisque anthodium involucrantibus. -- Auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug.

b. *valde-pilosum* = *simplex* Bmg. l. c. var. a. (*H. valde-pilosum* Vill. Dauph. 3, p. 106, t. 30; Koch syn. ed. 2, p. 519.)

c. *polycephalum*. Caule apice 2–3–4 cephalo subcorymboso. Schur sert. n. 1760 var. b. — Auf dem Arpás. Jul.

d. *latifolium*. Indumentum demum fusco-rufum. Caule firmo superne corymboso-ramoso, pedunculis axillaribus; foliis numerosis approximatis, summis ovatis basi cordata sessilibus, dentatis. Planta speciosissima 10–12 poll. internodiis brevibus subflexuosis. (*H. villosum* var. Baumgartenianum Schur sert. var. c. — *H. pilocephalum* Link. en. 2, 286; Willd. en. 2, 825.) — Auf den Kerzesorer Alpen 6000'. Jul. Aug. Lerenfeld herb. Bmg. herb.

e. *plumosum*. Indumentum semper niveum. Caule 12–15 poll. flexuoso-erecto, 1–3 cephalo. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis in petiolum longum sensim angustatis, caulinis basi angustata sessilibus, omnibus molliter pilis longis plumoso-lanatis, pagina superiore glabriusculis. (*Schur* sert. n. 1760, var. d. — *H. plumosum* Schur. — *H. flexuosum* W. Kit. pl. rar. t. 209.) — Auf Kalkgebirgen: Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul. Aug.

2164. *H. longifolium* Schleich. Cat. 1815; Koch syn. ed. 2, 417. (*H. crinthoides* Host. [non Schleich.] — *H. flexuosum* Gaud. [non W. Kit.] — *H. polyphyllum* Schleich.) — Auf steinigem schlammigen Orten der Rodnaer Gebirge. (Czetz. 1853.) Jul. — Ueber dieses *H.* bin ich nicht im Reinen, da ich es nur trocken gesehen habe. Es ist dem *H. caesium* Fries nicht unähnlich, 12 Zoll hoch und stimmt ziemlich mit der von Koch gegebenen Diagnose.

Sect. III. Pulmonaroides Koch.

2165. *H. vulgatum* Koch syn. ed. 1, p. 455; ed. 2, p. 521; Fries novit. ed. 2, 258. DC. prodr. 7, 214; Schur sert. n. 1767 cum var. — In Wäldern, Gebüsch, Weinbergen, bebauten und unbebauten Orten. Jun. Aug. Eine schwer zu begrenzende Art, wenn man der Ansicht mehrerer Botaniker der Gegenwart folgen und die von älteren Botanikern aufgestellten Arten hineinziehen will. Der allgemeine Charakter von *H. vulgatum* ist folgender: Caule a basi foliato, ramoso, apice ramisque corymboso, superne plus minusve pube stellata canescente, pilisque atris glanduliferis hirsuto. Foliis viridibus subtus margineque hirsutis, radicalibus petiolatis ovatis lanceolatisve, basi angustatis dentatisque, dentibus bases profundioribus antrorsum versus; caulinis plurimis superioribus subsessilibus. Pedunculis anthodiisque stellato canescentibus pilisque atris glanduliferis hirsutis. Folia capitum radicalium non florentium perhyemantia sub anthesi adhuc vegeta. Dieser letztere Entwicklungscharakter kommt nicht nur dieser Art, sondern einer ganzen Reihe zu, die dennoch als eigene Arten behandelt werden müssen.

a. *paucifolium*. Caule 2 ped. 2–3 folio; foliis radicalibus maximis obovato-ellipticis, grosse dentatis, caulinis oblongis subpetiolatis cauleque hirsutis. — (*H. vulgatum* a Schur sert. n. 1767. — *H. Lachenalii* Gmel.,

Rchb. exc. germ. p. 267. — *H. vulgatum* *Fries* sec. *Rchb.* l. c. — *H. carpaticum* *Bess.*) — In Bergwäldern bei Hermannstadt. Jun. Jul.

b. *sylvaticum*. Caule 2—3 ped. densius foliato, superne ramoso, foliisque piloso-villoso; foliis radicalibus oblongis longe petiolatis, caulinis infimis brevius petiolatis, summis sessilibus angustioribus, omnibus supra glabriusculis subtus pallidioribus albo-pilosis. Anthodiis nigro-hirsutis in corymbum laxum dispositis; flosculis aureis. — (*H. sylvaticum* *Lam.* dict. 2, 366; *Vall.* delph. 3, 125; *Fl. dan.* t. 1113; *Sm.* engl. 3, 361. — *H. sylvaticum* *Gouan.*; *Bmg.* 1658; *Rchb.* exc. germ. p. 267. — *H. murorum* γ *L.* sp. p. 1129. — *H. murorum* γ *Pollich.* — *H. murorum* II. *sylvaticum* *Gaud.* helv. 5, 125. — *H. murorum* γ *polyphyllum* *Neilreich* *Fl. v. Wien*, p. 292.) — In Bergwäldern, Gehauen, Gebüsch u. s. w. durch das ganze Gebiet. Hermannstadt. Kronstadt. Jul. Aug.

c. *subalpinum*. Caule 12—15 poll. paucifolio, foliisque glabriusculo, superne paniculato-ramoso, pedunculis apice 1—2 cephalis; floribus citrinis; foliis radicalibus oblongo-ellipticis subdentatis, caulinis oblongis acuminatis subsessilibus. — (*H. vulgatum* var. *Schur* herb. Transs.) — Auf dem Arpás und in den Kerzesorer Gebirgen 5000'. Jul. Aug.

d. *maculatum* = *cruentatum* *Fröhl.* in *DC.* prodr. 7, 215. Robustus. Foliis radicalibus maximis atro-fusco-maculatis. (*H. maculatum* *Sm.* engl. fl. 3, 360.) — Auf Mauern und Felsen bei Hermannstadt. Kronstadt. Jun. Jul.

e. *scabriusculum*. Omnia ac. var. d., sed. caule foliisque scabriusculis (nec pilosis). — Auf Kalkfelsen: Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jun. Jul.

f. *gracillimum*. Caule 10—12 poll. paucifolia apice 2—3 cephalo; foliis oblongis, inferioribus petiolatis, superioribus sessilibus erecto-patentibus, distantibus; flosculis citrinis. — Auf Kalkgebirgen bei Kronstadt. Jun. Jul.

g. *simplex*, monocephalum, alpinum. Subsimile var. f. sed caule aphylo vel monophyllo, monocephalo, foliis radicalibus oblongo-spathulatis, purpureo coloratis. — Auf dem Bulla der Kerzesorer Alpen 6000'. Kalk. Jul.

2166. *H. Kladnianum* *Schur.* (*H. vulgatum* var. c. multifolium *Schur* sert. n. 1767. — *H. angustifolium* *Schur* [non *Gmel.*]) — Caule 10—15 poll. densissime foliato, multinodo: nodis approximatis, internodiis abbreviatis. Foliis radicalibus oblongo-ellipticis, obtusiusculis, brevissime petiolatis, subtus tantum canescenti-pilosis, fol. caulinis sensim minoribus erectis, internodium duplo superantibus, argute dentato-serratis. Anthodiis minoribus quam *H. vulgatum* genuinum; floribus aureis; peranthodii foliolis atroviridibus glabris vel parce pilosis, exterioribus brevioribus patentibus. (*H. Kladnianum* *Schur* herb. Transs.) — Auf Felsen der Arpaser und Kerzesorer Alpen 5000'—6000'. Jun. Jul. — (In Gesellschaft von Herrn *Kladni* gesammelt 1852.)

2167. *H. ramosum* *W. Kit.* pl. rar. t. 216; *Bmy.* 1659. — *Koch* syn. ed. 2, 521. — In Bergwäldern zwischen Gebüsch, an Bachufern auf thonigem Boden, im Braunsch bei Hannbach. Jun. Aug.

2168. H. Pseudo-ramosum *Schur* herb. Transs. — Radice praemorsa 1-oligocephala. Caule 2—3 ped. foliato, angulato, striato, villosopiloso, superne paniculato-corymboso, interdum a basi ramoso, ramis longissimis ramulosis, saepe ramo uno alterove basilari flagelliformi simpliciter praedito. Foliis radicalibus ovali-oblongis in petiolum angustatis, serei exterioris obtusiusculis interioris acutis; fol. caulinis inferioribus breviter petiolatis, superioribus sessilibus; omnibus glauco-*viridibus* (siccate pallide cinereo-*viridibus*), grosse inciso-dentibus, supra glabriusculis, subtus petioloque longe piloso-lanatis, apice integerrima protensa instructis; dentibus ad basin foliorum accrescentibus remotioribusque, elongato-triangularibus vel lanceolatis. Anthodiis numerosis in corymbum laxum subpaniculatum dispositis iis *H. murorum*, subsimilibus; peranthodii foliolis oblongo-linearibus pedunculisque canescentibus pilisque atris glanduliferis hirsutis; floribus aureis marginalibus anthodio dimidio longioribus profunde dentatis. Fructibus atro-fuscis fusiformibus 10 striatis; pappo sordide albo fragili radiis antrorsum scabris. — Planta insignis habitu *H. ramosi* sed pilosior, glauco-*viridis*; medio inter *H. vulgatum* et *H. caesium*. — Auf steinigem sonnigen Abhängen der Hügelsonne, Kalk: Schlossberg bei Kronstadt. Aug. 1853.

2169. H. murorum *L.* flor. suec.; *Fries.* novit. ed. 2, 258; *Koch* syn. ed. 2, 522; *DC.* prodr. 7, 215; *Engl. bot. t.* 2082; *Sturm.* H. 39; *Bmg.* 1757. — In Wäldern, Weinbergen, Mauern, unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. *genuinum*. Caule elato 1—1½ ped. monophyllo, superne divaricato-ramoso-corymboso; foliis radicalibus e basi cordata petiolatis, inciso dentatis, dentibus ad basin foliorum accrescentibus rectis: folio caulino maximo subpetiolato basi cordato. *Schur* sert. n. 1775 var. a. — Auf bebautem und unbebautem Boden, Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

b. *grandiflorum*, *Bmg.* En. n. 1657, var. a.

c. *Drymeja*. = *sylvaticum* *Koch* syn. ed. 2, 523 var. *β*. (*H. murorum β sylvaticum* *L.* sp. 1128; *Poll.* pal. 2, 392.) — Ab antecedente differt: dentibus foliorum retrorsum versis. — In den Eichenwäldern bei Hammersdorf. Jun. Jul.

d. *villosum*. *Koch* syn. l. c. var. *γ*. — *H. murorum γ villosum* *Fröhl.* ap. *DC.* prodr. 7, 216. — *H. murorum pilosissimum* *L.* sp. 1128. — Auf dem Götzenberg bei Heltau. Jul. Aug.

e. *obtusum*. Foliis radicalibus cordatis, obtusis, grosse dentatis, dentibus obtusis cauleque monophyllo hirsutis. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Jun. Jul.

f. *pilosissimum*. *Fries.* in litt. Caule subaphyllo. Anthodiis majoribus quam genuinum in corymbum simplicem dispositis; foliis radicalibus subrotundo-ovatis, obtusis, ellipticis vel late oblongis et subacuminatis, versus basin pauci-dentatis petioloque albo lanato-pilosissimis. *H. lanigerum* *Schur* herb. — Auf Gerölle und Felsen der Bergregion oberhalb Resinár, bei Tusnad, Kronstadt. 2000'—3000'. Jun. Jul.

g. *scapiferum*. *Schur* sert. n. 1775 var. b. Caule humillimo scapiformi aphylllo, 6 poll., subcorymboso-oligocephalo, quandoque medio furcato-

biramoso, ramis 1—2 cephalis; foliis radicalibus inciso-dentatis, serei exterioris rotundato-obtusis, omnibus cauleque pilosis. — Auf Felsen des Vurtop der Arpaser Alpen 7000'. Jul.

2170. *H. incisum* Hoppe ap. Sturm. H. 39; Koch syn. ed. 2, 523. — Auf Kalkfelsen der Voralpen und Berge, in den Kerzesorer Gebirgen, auf der Piatra mare und auf den Salomonsfelsen bei Kronstadt. 3000'—5000'. Jun. Jul. — (*H. villosomurorum* Neitr. Zool. bot. Ver. 1854, p. 123.)

2171. *H. rotundatum* Kit. in Schult. Oestr. 2, 439. — In lichten Wäldern, Gehauen der Bergregion, Glimmerschiefersubstrat: Götzenberg bei Heltau; auf dem Ecsem-Teteje auf Kalk. Jul. Aug.

2172. *H. bifidum* Kit. ap. Hornem. hort. Hofn. 2, 761; Koch syn. ed. 2, p. 523; Rehb. exc. germ. p. 267. — Auf Triften und Felsen der Berge und Voralpen 4000'—5000', meist Kalksubstrat; auf den Arpaser Gebirgen; Ketskekő bei Carlsburg; Keresztheygy bei Remete; Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jun. Jul. — Var. subsimplex et ramosissimum, pilosum, pilosissimum et glabriusculum, anthodiis majoribus minoribusve etc. et porro:

a. *gracillimum*, *Simillimum* *H. campestri* All. auct. p. 12, t. 4, f. 2; Koch syn. ed. 2, p. 523; Neitreich Nachtr. p. 134. — Auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos; auf der Piatra mare bei Kronstadt. 5000'. Kalk. Jul.

b. *elatum*. Schur sert. n. 1776 var. c. *H. umbrosum* Schur l. c. Caule 12—18 poll. polycephalo, corymboso; foliis minus glaucis sed obscure-viridibus mollibus petioloque albo-villosis. — In Gebirgswäldern auf dem Arpás. Glimmerschiefer. Jul. 4000'.

c. *petiolatum*. Caule elato 12—15 poll. aphylo vel unifolio, superne furcato 2—4 cephalo; foliis radicalibus oblongo-ellipticis obtusis, omnibus undulato dentatis, parce pilosis, folio caulino oblongo medio pauci dentato. — Auf grasigen Höhen bei Kronstadt: Auf der Pojana am Fuss des Schuler 3000'—4000'. Jul. Aug.

d. *petrophilum*. Caule subnudo apice bifidis, ramis 1—2 cephalo; foliis radicalibus exterioris serei minoribus obovatis obtusis, purpureo livescens interioris serei majoribus acuminatis, versus basin dentatis, supra glabriusculis subtus petioloque pilosis e basi rotundata subito in petiolum attenuatis, maculatis. — *H. petrophilum* Schur herb. Transs. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt: Salomonsfelsen, Szakararak. Jun. Jul.

2173. *H. Pseudo-bifidum* Schur herb. Transs. — Radice monocephalo. Caule erecto humile 1—2 folio, tereti, striato, simplici vel superne furcato-bifido. Foliis radicalibus ovatis, obtusis vel ovato-oblongis, subito in petiolum attenuatis, denticulatis, subtus petioloque pilosis; fol. caulinis minoribus angustioribusque; folio supremo lineari. Anthodiis pedicellisque canescentibus pilisque atris rigidis intermixtis; peranthodii foliolis linearibus longissime attenuatis, atris, pilis denique rufescentibus hirsutis; flosculis aureis, anthodium duplo superantibus. Fructibus fuscis angulato-striatis pappo brevioribus. — Auf Kalkfelsen, Kappellenberg bei Kronstadt 2500'—3000'. Jun. Jul.

2174. H. Schmidtii *Tausch* bot. Zeit. 11, 1, p. 65; *Koch* syn. ed. 2, 522. — Auf Kalkfelsen der Berge und Voralpen; bei Borszek, Kronstadt, auf dem Ketskekó. Jul. Aug.

2175. H. caesium *Fries*. Hierac. 106; *Rehb.* icon. XXIX, p. 79, t. 163. — (*H. murorum* *Engl.* bot. t. 2082; *H. Schmidtii* var. *caesium* *Schur* herb. Transs. — *H. saxatili-murorum* *Neilr.* Nachtr. 143.) — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt 3000'—5000': Kapellenberg, Königstein; auf den Kalkvorsprüngen des Arpás. Jul.

2176. H. Pseudo-Schmidtii *Schur* herb. Transs. — Radice horizontali subrepente interdum monocephalo. Caule 2 ped. et ultra, basi glabro, superne pedunculisque canescentibus pilisque atris glanduliferis intermixtis. Foliis glaucis, radicalibus obovato-ellipticis longissime petiolatis versus basin inciso-dentatis, dentibus inaequalibus (inter dentes majores triangulares minores interjecti); petiolis antice pinnato-dentatis albivillosis; fol. caulinis 2—3 subsessilibus basi subcordatis profunde dentatis, dentibus horizontaliter patentibus. Anthodiis in corymbum divaricato-ramosum dispositis, iis *H. Schmidtii* subsimilibus, ramis apice corymbosis; peranthodii foliolis oblongo-linearibus acutissimis viridibus, pilis obscurioribus glanduliferis hirsutis. Fructibus fuscis subpentagonis, inter angulos stria prominente notatis, pappum fragilem aequantibus. (*H. Schmidtii-murorum* *Schur* herb. Transs.) — Auf den Grossauer Gebirgen, so wie in den Weinbergen bei Grossau. — (Wurde von mir im Garten aus Samen gezogen, wo sie im dritten Jahre blühte, dann aber, ohne reifen Samen zu tragen, verschwand. Jul. 1850.)

2177. H. pallescens *W. Kit.* pl. rar. t. 217; *Koch* syn. ed. 2, 522. Ab *H. Schmidtii* valde affini imprimis differt: Foliis brevius et subito petiolatis, pilis rigidioribus glandula insidentibus scabriusculis. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt 5000'—6000'. Aug. 1854.

2178. H. pustulatum *Schur* herb. Transs. — *H. lasiophyllum* var. *b. humile pustulatum* *Schur* sert. n. 1774. — (*An H. pallidum Schmidt* sec. *Fries*. in litt.) — Radice descendente apice fibroso subpraemorso oligocephalo. Caule humile scapiformi, 6 poll., furcato 1—2 cephalo. Foliis radicalibus confertis rosulatum terrae adpressis, glauco-viridibus, subrotundato-ovatis, obtusissimis vel serei interioris subito acuminatis, brevissime petiolatis, coriaceo-rigidis, calloso-dentatis, utrinque pustulato-setoso-hirsutis; pilis longis basi atris glandulae maximae insidentibus. Anthodiis ut *H. pallescens*; caule superne peranthodii foliolis pedunculisque canescentibus pilisque atris glanduliferis intermixtis hirsutis. Flosculis flavis marginalibus anthodium duplo superantibus. Collo radices pilis fuscis densissime involuto. — Auf Felsen und steinigen Abhängen, auf dem Podruschel der Arpaser Alpen 6000'—7000'. Jul. Aug. Glimmerschiefer. Auch auf dem Bustets bei Kronstadt. Kalk. 7000'. Aug.

2179. H. lasiophyllum *Koch* syn. ed. 2, 522. (*H. murorum rotundatum* *Koch* syn. ed. 1, 457. — *H. rotundatum* var. β villosissima *Schur* sert. n. 1776. — *H. vernale* *Schur* herb. Transs.) — Auf steinigen waldigen Abhängen der Bergregion: Mumma und Preschbe

bei Zood; auf den Kerzesorer Gebirgen. Glimmerschiefer. 4000'—5000'.
Jun. Jul.

2180. *H. pleiophyllum* Schur Verh. d. sieb. 1854, p. 171; 1852, p. 87. (*H. eriophyllum* Schur sert. 1777 var. a. — *H. eriophyllum* Schur l. c. [non Willd.] — *H. transsilvanicum* Heuff. Oestr. botan. Zeit. 1858, p. 27; En. bant. p. 115. — *H. arcticum* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 126 et p. 172; Botan. Rundreise 1853, suscept. p. 62 et p. 106. — *H. eriocaule* Schur sert. l. c. — *H. polytrichum* Schur herb. Transs. — *H. oblongifolium* Schur [non Link] Oestr. bot. Zeit. 1861, p. 22. — *Crepis Fussii* Kov. exsicc. — *Neilr.* Nachtr. 1861, p. 134.) — (Diese zahlreichen Synon. entsprechen eben so vielen verschiedenen Formen, welche ich unter meiner ältesten Kollektivbenennung: *pleiophyllum* hier aufführe, um die Aufstellung neuer Arten nicht zu weit zu treiben, da ich ohnehin durch den Formenreichthum unserer Flora, der sich bei den Hieracien besonders bewährt, ohnehin gezwungen bin, diesem Umstande Rechnung zu tragen.) — Radice repente subpraemorsa monocephala vel oligocephala caules florentes fasciculosque foliorum quandoque caules flagelliformes adscendentes florigeros proferente. Caule primario 1—2 ped., tereti, striato, inferne simplici vel saepe a basi ramoso, aphylo, monophyllo vel plerumque polyphyllo, ramis ramulisque folio suffultis, pilis longis mollibus villosa superne ramis ramulisque setulis glanduliferis hirsuto. Foliis radicalibus oblongis, ellipticis, ovatis subrotundisve, obtusis vel subacuminatis, in petiolum angustatis, magis minusve sinuato-dentatis, versus basin saepe grosse dentatis; foliis caulinis mediis subpetiolatis, superioribus sessilibus; omnibus densissime villosa-pilosis; pilis siccatione rufescentibus. Anthodiis numerosissimis iis *H. murori* subsimilibus sed parum minoribus in corymbum compositum subpaniculatum dispositis. Alabastris subglobosis. Pedunculis peranthodii foliolisque pilis stellulatis canescentibus setulisque atris glanduliferis hirsutis. Foliolis peranthodii lineari-lanceolatis margine albo hyalino cinctis. Flosculus aureo-flavis peranthodium duplo superantibus quinquentatis. Fructibus tetragono fusiformibus, nitidis, fuscis, 10 striatis, 1 lin. long. $\frac{1}{8}$ lin. lat., pappo albo persistente brevioribus. Planta maxime variabilis basi praecipue fusco petiolique lanuginoso-villosa; folia radicalia cum petiolo 2—6 poll. longo, 1—2 poll. lato, saepe subtus purpureo colorata sericeo strigosa, anthodio 6—8 lin. longa. — In Gebirgswäldern in lockerer Dammerde, aus der Buchenregion bis in die Krummholzregion 3000'—6000', von mir vorzüglich auf Glimmerschiefersubstrat beobachtet, jedoch vom Kalk nicht ausgeschlossen. Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer, Grossauer, Rodnaer, Hunyader Alpen. Jun. Jul.

a. *pleiophyllum genuinum*. Caule 10—15 poll. 1—2 foliis minimis praedito. Anthodiis in corymbum simplicem pauciflorum dispositis. Foliis obovatis obtusissimis. (*H. pleiophyllum* Schur sert. n. 1777, var. a.) — In Berg- und Voralpenwäldern, auf dem Götzenberg bei Heltau, in den Arpaser Gebirgen. 2500'—5000'. Glimmerschiefer.

b. *eriophyllum*. Rhizomate repente caules flagelliformes florentes adscendentes proferente. Caule primario a basi ramoso subbifolio;

ramis longissimis; foliis minus petiolis magis lanuginosis; indumento demum flavo-fusco. (*H. eriophyllum* Schur sert. n. 1777, legitimum [non *Link*] — *H. transilvanicum* Heuff. en. banat. 1859, p. 115.) — In Gebirgswäldern: Auf dem Kuhhorn bei Rodna; am Fuss der Fromoasze der Grossauer Alpen; auf dem Retyezät der Hunyader Gebirge. (*Heuff.*) 5000'. Im Stadtwalde von Hermannstadt. Jun. Aug.

c. *oblongifolium*. Rhizomate repente monocephalo. Caule monophyllo; foliis minus sed albo-villosis, omnibus oblongis, folio caulino brevius radicalibus longe petiolatis. — (*H. oblongifolium* Schur pl. exsicc. et herb. Transs.) — In Laubwäldern der Bergregion bis 4000'. Götzenberg. Jun. Jul. (*H. eriopheion* Schur pl. exs., an *Crepis Fussi* Kov.?)

d. *eriphorum*. Radice subrepente. Caule 12—15 poll. subquadrifolio. Foliis antecedentibus majoribus viridibus mollibus, radicalibus longius caulinis brevissime petiolatis ad apicem caulis sensim minoribus. Anthodii minoribus sed copiosioribus; peranthodii foliolis atroviridibus. — (*H. eriphorum* Schur ob indumentum laxe pilosum album.) — In der oberen Buchenregion auf steinigem Waldabhängen der Arpaser und Rodnaer Gebirge. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

e. *subaphyllum*. Scapo aphylo loco foliorum squamis longissimis linearibus 12 lin. longis praedito. — Auf den Kerzesorer Gebirgen in der Tannenregion. 5000'. Jul.

f. *lasiophylloides*. Caule 1—5 folio, 12—18 poll.; foliis mollibus saturate viridibus petioloque albo pilosis, radicalibus serei exterioris minoribus subrotundo-obovatis. Corymbo oligocephalo, peranthodii foliolis atroviridibus. (*H. lasiophyllum* var. Schur. = *H. Pseudo-lasiophyllum* Schur herb. Transs.) — In den Fogaraser Gebirgen: Kolzu-Brasi. Aug.

2181. *H. eriocaule* Schur sert. n. 1777, sub. var. c. — (*H. arcticum* Schur [non *Fröhl.*] Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 126 et p. 172; Oestr. bot. Zeit. 1861, p. 22. *H. pleiophyllum* Schur var. I. Oestr. bot. Zeit. 1862, p. 22.) — Affine quidem *H. pleiophylli*, attamen habitu, statura multo firmiori et characteribus datis sat diversum. — Radice subpraemorsa horizontali plerumque monocauli sed fasciculos foliorum proferente. Caule erecto 1½—3 ped., 6—9 folio, inferne simplici, superne subpaniculato-ramoso, dense lanuginoso, basi petiolisque lana copiosa involuto, pilis tenuissimis crispulis demum flavo-fuscescentibus. Foliis oblongo-ellipticis, radicalibus longe petiolatis, cauliniis mediis oblongis, superioribus lineari-oblongis, omnibus pallide viridibus lanuginoso-pilosis. Anthodii cylindraceis in corymbum compositum subpaniculatum dispositis, ramulis apice subtriceps; pedunculis basi bracteatis; peranthodii foliolis lineari-lanceolatis, sensim attenuatis, acutis pedunculisque stellato-canescens setisque atris glanduliferis intermixtis hirtis; flosculis flavo-aureis, marginalibus peranthodium subduplo superantibus, quinque-dentatis, dentibus subulatis glabris. Fructibus fuscis, nitidis, glabris, grosse 10 striatis, obsolete tetragonis pappo albo persistente coronatis. — Planta siccata flavida, folio cum petiolo 4—5 poll. long. 1—1½ poll. lat., anthodia 6—8 lin. long. 4—6 lin. diam. parum minoribus quam *H. murorum*. — Auf Waldboden, aus der Bergregion 3000' bis in die

Krummholzregion 5500', meist auf Kalk. In den Arpaser Gebirgen; auf der Pojana bei Kronstadt 3500'; auf der Piatra mare 4000'; auf dem Kuhhorn bei Rodna, Glimmerschiefer, 5000'; auf der Fromoasze in den Grossauer Gebirgen; eine niedrige, 9–12 Zoll, aber sehr reich behaarte Form; auf dem Königstein bei Kronstadt; — eine ausgezeichnete grosse Form auf dem Esem-Teteje, Kalk, Jun. Aug.

2182. H. Jacquini Vill. delph. 3, 123, t. 28; Koch syn. ed. 2, 524. — (H. humile Jacq. hort. Vind. 3, [1776], p. 2; Host. syn. 432; Willd. sp. 3, 1573; Murr. syst. ed. XIV, 1784, p. 717; Bmg. 1651. — H. pumilum Jacq. A. t. 189.) — Auf Felsen und steinigten Abhängen der Alpen, auf dem Thetzla bei Kronstadt; auf den Fogaraser Alpen. Jul. Aug.

Sect. IV. Andryaloidea Monnier.

2183. H. lanatum Vill. delph. 3, 120; Bmg. 1663; W. Kit. pl. rar. t. 127; Rehb. icon. XXIX, t. 194. — H. Waldsteinii Tausch Rehb. l. c. t. 195. — H. Lawsonii Tausch non Vill. — H. Schlosseri Rehb. l. c. t. 195. — Da Bmg. sowohl Vill. als auch W. Kit. bei dieser Pflanze citirt, so habe ich dem Beispiele Fries's folgend, keine Unterscheidung vorgenommen, da ich unsere siebenbürgische Pflanze ohnehin für das richtige H. lanatum Vill. halte. — Auf den Hunyader Alpen (Bmg. l. c.); auf dem Retyezát; auf den Rodnaer Alpen. Jul. Septbr.

Sect. V. Pseudocerinthoidea Koch.

2184. H. amplexicaule L. Bmg. En. 3, 2252 in Omissa p. 347 — All. ped. t. 15. f. 1; t. 30, f. 2. — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt: Butsets, Piatra-mare 5000'. Jul.

2185. H. pulmonarioides Vill. delph. 3, 133, t. 34; Rehb. icon. XXIX, t. 141; Koch syn. ed. 2, 525. — (Bmg. l. c. p. p. sec. citat.) — H. petrosum Hopp. Flora 1831, 1, 184; Rehb. l. c. t. 140 (non Friv.) — H. intibaccum Hopp. ap. Sturm H. 39 (non Wulf nec Jacq.) — H. amplexicaule var. β et γ Fröl. ap. DC. prodr. 7, 231.) — Auf Wiesen und Triften der Kalkalpen: Butsets bei Kronstadt. (Herb. Transs. Bmg.) Auch von Lerchenfeld ann. 1780 beobachtet. Jun. Jul.

2186. H. alpinum L.; Bmg. 1644; Fl. dan. t. 27. — Auf Wiesen, Triften und Felsen der Voralpen und Alpen 5000'–6000'. Jun. Jul.

a. pumilum. Koch syn. ed. 2, 526. — (H. pumilum Hopp. ap. Willd. sp. 3, 1562; Sturm H. 37. — Schur sert. n. 1765, var. b.) — Auf Felsen der Arpaser und Kerzesorer Alpen. 6000'. Kalk. Jun. Juli.

b. pygmaeum frigidum. Omnia ac praecedens sed multo minus 2–3 poll. — Auf dem Produschel der Arpaser Alpen. Jul. (Schur sert. var. a.)

c. subglabrum. Caule basi glabro, foliis ovato-spathulatis serei-exterioris obtusis interioris acuminatis, glabris margine tantum subpilosis. — Fogaraser Alpen. Aug.

2187. H. Halleri Vill. delph. 3, 104, t. XXXIV; Bmg. 1652; Sturm. H. 39. — (H. alpinum var. γ Koch syn. ed. 2, 526. — H. atricapillum

Hoppf. bot. Zeit. 14, 1, 184. — *H. hybridum* *Vill.* delph. t. 26 [non *Chaix*] — *H. alpinum-murorum* *Neilr.* Zool. bot. Ver. 1851, p. 124). — Auf steinigem Triften und Felsen der Kronstädter Alpen (*Bmg.*); auf den Fogaraser und Arpaser Alpen. Kalk. Jul. Aug.

2188. *H. nigricans* *Willd.* en. 2, 823; *h. berol.* t. 10; *Link* en. 2, 285. — (*H. alpinum* var. ϵ *Koch* syn. ed. 2, 526. — *H. alpinum* *S.* *nigricans* *Wimm. et Grab.* fl. siles. 3, 182. — *H. atratum* *Fries.* — *H. murorum* *b. simplex* *Koch* banat. p. 68, t. 29, f. 58. — *H. alpinum-murorum* *Neilr.* Zool. bot. Verh. 1851, p. 124.) — Auf Felsen der Arpaser und Fogaraser Alpen: Glimmerschiefer. Jun. Jul.

2189. *H. carpaticum* *Bess.* Gal. 2, 154; *Wimm.* Schles. 313; *Rehb.* icon. XXIX, p. 74, t. 153. — (*H. cydoniaefolium* *Tausch* Flora 1828, 1, Ergbl. 75; *Koch* syn. ed. 2, p. 526; *Fries* Hier. 159; *Hausm.* Zool. bot. Ges. 1858, 2, 375; *Fröhl.* ap. *DC.* prodr. 7, 212; [*Vill.* delph. 3, 107, sec. *Koch* l. c.] — *H. cotoneifolium* *Fröhl.* ap. *DC.* prodr. 7, 210, sec. *Neilr.* Beitr. 138. — *H. sudeticum* *Sternb.* Denkschr. 1818, p. 62, t. 5; *Rehb.* icon. XXIX, p. 73, t. 145. — *H. alpinum* *S.* *sudeticum* *Koch* l. c. — *H. alpino-carpaticum* *Wimm.* — *H. prenanthoidii-alpinum* *Schultz Bip.* Arch. 2, 19. — *H. alpinum* var. *c.* (*Schur* sert. n. 1765). — Auf den Arpaser Alpen; Rodnaer Alpen (*Czetz*); Kronstädter Alpen. 6000'. Jul. Aug. — Jedes dieser Synon. dürfte durch eine besondere Form seine Begründung finden, je nachdem diese mehr oder minder einer der Stammarten sich nähert. Bei unserer siebenbürgischen Pflanze tritt immer der Totalcharakter von *H. alpinum* mehr hervor, und sie entspricht daher dem *H. sudeticum* *Sternb.*

Sect. VI. Intybacea Koch.

2190. *H. albidum* *Vill.* prosp. 36; delph. 3, 133, t. 39. — (*H. intybaceum* *Wulf.* in *Jacq.* A. app. t. 43; *Bmg.* 1661, non *Hopp.*) — Auf Felsen und steinigem Abhängen der Fogaraser Alpen. Jul. Septbr.

Sect. VII. Prenanthoidea Koch.

2191. *H. prenanthoides* *Vill.* 3, 108; *Bmg.* 1666; *Koch* syn. ed. 2, 527. *Vill.* voyag. p. 58, t. 3, f. 2. — *H. spicatum* *All.* ped. 218, t. 37, f. 1. — *H. denticulatum* *Smith.* — In Berg- und Voralpenwäldern, grasigen Abhängen, im Schatten von Gebüsch (*Bmg.* l. c.); auf dem nördlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Kalk 2500'. Jul. Aug.

Sect. VIII. Accipitrina Koch.

2192. *H. Kotschyana* *Heuff.* en. banat. (1858), p. 116, n. 1102; *Heuff.* Flora 1853, 2, p. 618. — Auf dem Retyezat der Hunyader Alpen. Jul. Aug.

2193. *H. foliosum* *W. Kit.* pl. rar. t. 145; *Rehb.* exc. germ. p. 268; *Bmg.* 1667. — *Willd.* sp. 3, 1589; *M. Bieb.* fl. t. c. 3, 535; *Bess.*

en. p. 31; *Less.*, *Linn.* IX. p. 182. — (*H. viosum Georgi*. *Beschr. der R. R.* 3, 1214; *Led.* Fl. alt. 4, 136; *DC.* prodr. 7, 226. — *H. sabaudum Pall.*, *M. Bieb.* fl. t. c. 2, 254. — *H. amplexicaule Georgi* [non *L.*] — *H. corymbosum Pers.* syn. 2, 374; *DC.* prodr. 7, 226. — *H. prostratum DC.* fl. franc. 6, 437; prodr. 7, 227). — In Wäldern und an schattigen Orten der Berge und Voralpen, bis 5000'. Elevat: Rodnaer und Bistritzer Gebirge. (*Bmg.* l. c.) Aug. Septbr. — (Die zahlreichen Synon. entsprechen eben so vielen verschiedenen Formen, da die Pflanze in Höhe, Grösse der Anthodien und Blattbildung sehr veränderlich auftritt. Die ungarische Pflanze ist von der siebenbürgischen etwas verschieden, und die letztere entspricht dem *H. viosum Ledeb.* Fl. Alt. 4, p. 136. — *Rehb.* icon. XXIX, p. 85, t. 175).

2194. *H. racemosum* *W. Kit.* pl. rar. t. 198; *Koch* syn. ed. 2, p. 529. — An Waldrändern und Gebüschern der Hügel- und Bergregion. Auf den Fogaraser Gebirgen: Kolzu-Brasi; auf dem Bilak bei Borbund. 1500'—4000'. Jul. Aug.

2195. *H. rigidum* *Hartm.* scand. fl. ed. 1, (1820) p. 300; *Koch* syn. ed. 2, 530. — (*H. rigidum Fries.* sec. *Koch* l. c. — *H. vulgatum tridentatum Fries.* — *H. affine Tausch* bot. Zeit. 1828, p. 70; *Fröl.* ap. *DC.* prodr. 7, 221. — *H. laevigatum Koch* syn. ed. 1, p. 461; *Schleich.* cat. 1807. — *H. polycladum Juratz.* Oestr. bot. W.-Bl. 1857, p. 63. — *H. boreali-vulgatum Juratz.* l. c. p. 425. — *H. australe Fries.* Hierac. 120; *Rehb.* icon. XXIX, p. 81, t. 169). — In lichten Bergwäldern, zwischen Gebüsch: Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Gebirge bis 4000'. Glimmerschiefer, Kalk. Jul. Septbr. — (Auch bei diesem *H.* begegnen wir Exemplaren wo es zweifelhaft ist, ob sie zu *H. boreale* oder *H. rigidum* gehören).

a. *glanduliferum*. Caulibus foliisque hirtis, superne pedunculis peranthodiisque canescentibus pilisque glanduliferis dense obsitis. — *H. rigidum* γ *glandulosum Koch* l. c. — *H. lanceolatum Vill.* (non *Neilreich*). — *H. lanceolatum Tausch.* — Auf bewaldeten Kalkbergen bei Kronstadt: Pojana. Aug.

b. *lacinosum*. — *H. lacinosum Schur* herb. Transs. Praecedenti sub-simile, sed foliis inferioribus grosse dentatis, superioribus profunde laciniato-dentatis; caulibus superne pedunculis peranthodiisque canescentibus eglandulosis. — Oberhalb der Weinberge bei Talmats, Nagelflüe. Aug.

2196. *H. boreale* *Fries* novit. ed. 2, 161; *Koch* syn. ed. 2, 529. — (*H. sylvestre Tausch* bot. Zeit. l. c. p. 70. — *H. sabaudum L.* fl. succ. 274; Fl. dan. t. 872. *Sm.* engl. fl. 3, 367; *Poll.* palat. 2, 395. — *H. sabaudum nigricans Sering.* pl. exc. — *H. sylvaticum Wahlenb.* — *H. nemorosum Dierb.*) — An Waldrändern, Gebüschern, Weinbergen in der Hügel- und Bergregion: Hermannstadt, Kronstadt, Fogaras, Klausenburg, Rodna. Jul. Septbr.

2197. *H. virescens* *Sonder.* *Koch* syn. ed. 2, p. 1027. — (*H. boreale* γ *virescens Gris.* Hierac. 55; *Rehb.* icon. XXIX, p. 86, t. 182.) — In Laubwäldern bei Hermannstadt, Talmats, Boitza. Jul. Aug. *H. ri-*

gido simile, differt: Caule dense foliato, semper simplici; peranthodio turbinate in vivo viridi; inflorescentia racemosa.

2198. *H. sabaudum* *L.* sp. 1131; *Koch* syn. ed. 2, p. 529; *All.* ped. t. 27, f. 2 (legitimum); *Bmg.* 1665; *DC.* prodr. 7, 226. (H. amplexicaule *Georgi. M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 254.) — Auf Wiesen zwischen Gebüsch, an Waldrändern, schattigen etwas feuchten Orten; häufig um Frek bei Hermannstadt. Aug. Septbr. Blüht am spätesten von unseren Hieracien, bis Ende October.

2199. *H. lactucaceum* *Fröl.* ap. *DC.* prodr. 7, 222; *Fries* Hierac. 193; *Rehb.* icon. XXIX, p. 87, t. 181. — (H. boreale b. lactucaceum *Gris.* Hierac. 54.) Medium inter *H. subaudum* et boreale differt: Foliis minoribus; infimis oblongo-ellipticis in petiolum brevem attenuatis; superioribus ad apicem caulis decrescentibus ovatis, acutis, basi lata rotundata sessilibus. Anthodiis basi ovatis; peranthodii foliolis atro-virentibus siccatione nigricantibus. — Am Fuss der Gebirge, an Waldrändern, Gebüsch, Hecken, Gartenzäunen, in Gebirgstälern. Längs dem ganzen Gebirgszuge von Hermannstadt bis Kronstadt, Aug. Septbr. (Wahrscheinlich *H. sabaudum* *Bmg.* l. c.)

2200. *H. stenophyllum* *Schur* herb. Transs. Caule erecto 2 ped. et ultra, tereti, striato, tenue piloso. Foliis sparsis, elongato oblongis suboblongo-linearibus, a medio utrinque attenuatis, acutis, infimis petiolatis, superioribus basi angustata sessilibus, ad apicem caulis sensim minoribus, summis minimis lanceolatis; omnibus subtus pallidis, nervis albo-pilosis. Anthodiis apice ramulorum solitariis longe pedunculatis corymbum formantibus. Peranthodii foliolis atro-viridibus, siccatione atris, lanceolato-linearibus; flosculis aureis, marginalibus peranthodium duplo superantibus. Alabastris oblongis. Fructibus fusiformibus subpentagonis, inter angulos unistriatis. — (An *H. subaudum* β lanceolatum *Neilreich* Flora v. Wien, p. 292? — Certissime a *H. subaudi* *L.* diversum!) — Auf waldigen Hügeln, in Gehauen, bei Kronstadt: Pojana. Aug. Septbr.

2201. *H. lucorum* *Schur.* — (H. Cibiricense *Schur* herb. Transs. — *H. boreale* var. *humile* *Fries* in litt.) — Caule humile 8–12 poll. apice oligocephalo; corymbo villosa, foliis minimis distantibus instructo. Foliis radicalibus (ut sectio praecedens) vegetis, oblongis ellipticisve in petiolum angustatis, remote denticulatis, cum petiolo folium suum multo breviora 6 poll. long., utrinque pilosis, pilis demum rufescentibus; fol. caulinis minimis ovatis acuminatis basi angustato sessilibus ad apicem caulis decrescentibus. Anthodiis iis *H. murori* subsimilibus, longe pedunculatis, pedunculis squamatis et canescentibus; peranthodii foliolis lineari-lanceolatis, acuminatis dorso excepto parce pilosis, exterioribus divaricatis vel reversis. Flosculis flavo-aureis. (H. boreali-murorum *Schur* herb. Transs.) — Im jungen Wald bei Hermannstadt gegen Poplaka, Poplaker Wald, an niedrigen schattigen Orten. Jul. Aug. (H. boreale var. a. *humile* sylvatica *Schur* sert. n. 1783.)

2202. *H. hirsutum* *Schur* herb. Transs. = *H. boreale* var. *hirsutum* *Fries* in litt. — Caule firmo simplici $1\frac{1}{2}$ –2 ped. densissime foliato, piloso-hirsuto vel sublanuginoso, striato, apice 3–6 cephalo. Foliis

radicalibus genuinis nullis, caulinis infimis subradicalibus maximis 6—8 poll. long. ellipticis ad apicem caulis decrescentibus, superioribus ovatis acuminatis basi rotundata amplexicaulibus; omnibus utrinque subtus densius albo-piloso-hirsutis, glauco-viridibus, calloso-dentatis. Anthodiis parum majoribus quam *H. boreale*. Peranthodii foliis atroviridibus, exterioribus lanato-hirsutis, interioribus pallidioribus obtusis parce pilosis. Flosculis flavo-aureis. — Auf Kalkfelsen und steinigem Abhängen in der Berg- und Voralpenregion: Arpás, Salomonsfelsen bei Kronstadt. Jul. August.

2203. *H. umbellatum* L. — *Bmg.* 1669. Fl. dan. t. 680. — An Waldrändern, Weinbergen, auf Wiesen, Triften, an Hecken und Zäunen aus der Ebene bis in die Voralpenregion. 600'—5000'. Jul. Octob.

a. *submonocephalum*. *Bmg.* l. c. obs. *Schur* sert. n. 1784 var. b. alpinum monocephalum vel dicephalum; caule 6 poll. simplici vel superne subramoso, ramis monocephalis. Anthodiis longissime pedunculatis; foliis minimis 12 lin. long., oblongis, denticulatis, margine incrassatis, subtus margineque scabris; pilis brevibus glandulae insidentibus. — Auf Felsen des Arpás. Kalk. Jul. 1847.

b. *subumbellatum*. Caule 10—12 poll. firmo, superne umbellato-corymboso, 4—6 cephalo; foliis a basi ad apicem caulis sensim decrescentibus, infimis oblongis, omnibus acuminatis subsessilibus, scabriusculis. Floribus aureis. — (*H. subumbellatum* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 176; 1852, p. 87; sert. n. 1784, a.) — Auf Felsen und Triften der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul. Aug.

c. *subracemosum*. Caule 2—3 ped. dense foliato a medio ramoso; ramis axillaribus brevissimis 1—2 cephalis, inferioribus folium aequantibus, superioribus folio suo duplo longioribus. Foliis caulinis mediis ovato-oblongis, remote dentatis, superioribus minimis bracteaeformibus, ovatis, acuminatis integerrimis. Anthodiis apice caulis umbellato-corymbosis, lateralibus racemum formantibus. Caule scabro, foliis brevibus 1—1½—2 poll. long. glabriusculis margine tantum scabris. (*H. umbellatum* var. c. *Schur* sert. n. 1784. — *H. subracemosum* *Schur* herb. Transs.) — In der Hugelregion an Weinbergen, Gesträuchen, Hecken. Hammersdorf. Jul. Aug.

d. *angustifolium*. Caule 2—3 ped. foliisque glabriusculo purpureo, superne parum ramoso; foliis sparsis oblongo-linearibus integerrimis, glabriusculis. Anthodiis in corymbum subumbellatum dispositis. — Auf steinigem Plätzen an Flussufern: am Zibinfluss bei Hermannstadt. Aug.

e. *asperrimum giganteum*. Caule firmo 3—5 ped. hispido, ramosissimo. Foliis inferioribus ovato-oblongis petiolatis, caulinis basi lata ovata sessilibus, longissime acuminatis, versus basin grosse dentatis, dentibus porrectis; omnibus utrinque albo-setoso-pilosis, setulis basi atris glandulae insidentibus. — (*H. asperrimum* *Schur* herb. Transs.) — Auf sterilem steinigem Boden am Aranyosfluss in der Nähe der Goldwäschereien. Juli 1853 noch nicht vollkommen entwickelt. (Dürfte als Art zu behandeln sein!)

f. *longifolium* sparsiflorum. Subsimile var. d. sed anthodiis axillari-
bus pedunculatis sparsis nec subumbellatis. *Schur* sert. n. 1784 var. g. —
Weinberge bei Talmáts. Aug.

g. *argute-dentatum*. Caule dense foliato foliisque viridibus glabrius-
culo; foliis oblongo-linearibus, acuminatis cartilagineo-mucronatis, utrinque
2—3 dentatis, dentibus porrectis. Anthodiis subumbellato-corymbosis,
peranthodii foliolis atroviridibus obtusiusculis, exterioribus recurvatis. —
(*Schur* sert. n. 1784 var. h. = *H. sylvestri-umbellatum* *Schur* herb.)

h. *umbellatum glabrum*; i. *umbellatum pubescens*; k. *umbellatum collinum
scabrum*. *Schur* sert. l. c. var. d, e et f sind unbedeutende Abweichungen
vom normalen *H. umbellatum* und durch die beigefügte Benennung
leicht erkennbar.

Subordo III. CYNAROCEPHALAE Vaillant,

(*DC.* fl. franc., p. 70. — *Koch* syn. ed. 1, p. 392; ed. 2, p. 451.)

Trib. IV. CYNAREAE Lessing comp. p. 4.

Subtribus I. CENTAURIEAE Lessing l. c. p. 6.

469. CARTHAMUS L.

2204. C. tinctorius L. — *Koch* syn. ed. 2, 467. — *Lam.* ill. t.
661, f. 3. — Cultivirt und häufig verwildert. Hermannstadt, Kronstadt.
August.

470. KENTROPHYLLUM Neck. Elem. n. 155.

(*DC.* prodr. 6, p. 610; *Endlich.* gen. 475.)

2205. K. lanatum *DC.* in *Duby* Bot. gall. 1, p. 293; prodr. 6,
610; *Koch* syn. ed. 2, 468. — (*Carthamus lanatus* L. — *Bmj.* 1738.
— *Schkh.* t. 233. — *Carduncellus lanatus* *Moris.*, *Rechb.* icon. XV, f.
746, II. — *Centaurea lanata* *DC.* — *Atractylis Fusus agrestis*
Gaertn. fruct. 2, 381, t. 61, f. 2.) — Auf durren sandigen Hügeln, un-
bebauten Plätzen, an Wegen und Ackerrändern. (*Bmj.* l. c.) — Bei
Grossscheuern, Stolzenburg, Salzburg, Mundra nächst Hermannstadt; bei
Mühlenbach; in der Mézôség. Häufiger in der Nähe der ungarischen
Grenze. Die zahlreichen Synon. in *Ledeb.* flor. Ross. 2, 714.

471. CENTAUREA L.

Sect. I. Jacea Juss. Koch DC.

2206. C. amara L. sp. 1292; *Koch* syn. ed. 2, 468; *DC.* prodr.
6, 569; *Rechb.* icon. 15, f. 753, dextra. — (*C. Jacea* *Pall.* — *C. Jacea*
M. Bieb. — *C. amara* a genuina *Bluff.* et *Fingerh.* 2, p. 410. — *C.*
Weldeniana *Rechb.* exc. germ. p. 213). — Auf Wiesen und Triften der
Berg- und Hügellregion; auf Sandsteingebirge bei Dees. Jun. Jul.

a. *pannonica* *Heuff.* en. banat. p. 106 = (*C. bracteata* *Bertol.* Scop. del. ins. 2, t. 9, ap. *Rehb.* l. c.). — Foliis lanceolatis nervosis, caulinis basi hastata sessilibus; pedunculis bracteatis versus apicem crassioribus; capitulis bracteato-involucratis. — Auf Bergwiesen bei Kronstadt. Jul. August.

2207. C. Jacea *L.* 1293; *Koch* syn. ed. 2, 468; *DC.* prodr. 6, 570. — (*Cyanus Jaceus* *Bmg.* 1742). — *C. Jacea* *Rehb.* pl. crit. X, f. 1293. — Fl. dan. t. 519, *Sturm.* H. 4. — Auf Hügeln, Wiesen, Triften, an Ackerrändern, Hecken, Zäunen. Jun. Aug.

a. *pinnatifida*. Caule foliisque arachnoideo-lanuginosis, foliis pinnatifidis. — Auf Hügeln bei Hermannstadt. Aug.

b. *commutata* *Koch* syn. ed. 2, p. 469, var. ε = *C. nigrescens* *DC.* prodr. 6, 574 (non *Willd.*) — Involucris squamis extimis appendice regulariter et profunde fimbriato-partitis; fimbriis lineari setaceis; squamis intimis integris. — (*C. Jaceo-nigrescens* *Schur.*). — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Klausenburg. Jul. Aug.

c. *simplex*, monocephala, alpina, 6–8 poll. subglabra, foliis sinuato dentatis subtus tenuissime albo-tomentosis. — Auf dem Arpás. Kalk. 6000'. Jul. 1847. (*Schur* sert. n. 1394, a.).

2208. C. decipiens *Thuill.* par. ed. 2, 445; *Rehb.* exc. germ. p. 213; *Rehb.* pl. crit. X, f. 1316. — (*C. Jacea* γ *lacera* *Koch* syn. ed. 2, 469. — *C. nigra* β *DC.* prodr. 6, 571). — Auf Waldwiesen der Bergregion, an Gräben und schattigen feuchten Orten: Kronstadt, Hermannstadt. August.

a. *sublacera* = *crispo-fimbriata*. — (*Koch* l. c. var. δ ; *Schur* sert. l. c. var. e; *Rehb.* icon. 15, f. 735, l.). — Auf der Heuwiese bei Klausenburg; auf dem Bilak bei Borbund. Jul. Aug.

2209. C. pratensis *Thuill.* par. ed. 2, 441; *Rehb.* exc. germ. p. 213; *Rehb.* pl. crit. X, f. 1294. (*C. Jacea* var. *pratensis* *Koch* l. c. — *C. livonica* *Weinm.* *DC.* prodr. 6, 602.) — Auf Waldwiesen im Eichen-gürtel, im jungen Wald bei Hermannstadt. Jul.

2210. C. nigrescens *Willd.* sp. 3, 2288; *Koch* syn. ed. 2, 469; *Rehb.* exc. p. 213. — Auf Wiesen der Berge und Voralpen 1500'–4000'. — Bei dem Dorfe Resinar und auf den Grossauer Gebirgen. Jul. Aug.

a. *transalpina* *Koch* syn. var. a; *Schur* sert. n. 1397, var. a = *C. transalpina* *Schleich.* *DC.* prodr. 6, 571. — Auf Triften der Arpaser und Kerzesorer Alpen. 5000'. Glimmerschiefer. Jul.

b. *salina*. Submonocephala, foliis pinnatifidis cauleque tenue lanatis. — Auf Salzboden bei Salzburg. Jun. Jul.

c. *vochinensis* *Koch* syn. l. c. var. β . (*C. vochinensis* *Bernh.* *Rehb.* exc. germ. p. 214. — *C. flosculosa* *Balb.* *Rehb.* pl. crit. IV, f. 543). — Auf Waldwiesen der oberen Bergregion 4000'–4500'; auf den Fogaraser Gebirgen. Aug. 1851.

2211. C. salicifolia *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 343; 3, 588; *DC.* prodr. 6, 571; *Ledeb.* fl. Ross. 2, 691; *Bess.* en. p. 76. (*C. integrifolia* *Tausch.* in *Flora* 1828, 2, p. 485 *Ledeb.* l. c.) — Auf der Heuwiese bei Klausenburg (*Janka* *Flora* 1858, 2, 443; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, 200). Jul. Aug.

2212. *C. nigra* *L.* sp. 1288; *Bmg.* 1741; *Koch* syn. ed. 2, p. 471; *Fl. dan.* t. 996. — *Engl. bot.* 278. — Auf Bergwiesen zwischen Gesträuch (*Bmg.* l. c.) — Auf den Arpäser und Rodnaer Gebirgen, 3000'—4000' Jul. Aug.

2213. *C. microptilon* *Gr. et Godr.* Fr. 2, 242; *Rehb.* icon. XXV. p. 15. t. 27; *Griseb. et Sch.* it. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 347; *Rehb.* ic. germ. 14, t. 758, f. 1. — *Neitr.* Nachtr. 1861, p. 120. — Auf Waldwiesen im jungen Wald bei Hermannstadt; bei Michelsberg und Salzburg; bei dem Dorfe Arpás. Jul. Aug.

2214. *C. cirrata* *Rehb.* exc. germ. p. 214; *Rehb.* pl. crit. XII, f. 1295, *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 346; *Rehb.* icon. germ. 14, t. 762, f. 2. — (*C. austriaca* var. γ *pallida* *Koch* syn. ed. 2, 470; b. *austriaca* var. b. *Schur* sert. n. 1397. — *C. pectinata* *All., Balb., Pollin.* sec. *Rehb.* l. c. [non *L.*]). — Auf Waldwiesen der Bergregion so wie im Becken von Hermannstadt; bei Klausenburg; Kronstadt. Jul. Aug.

2215. *C. indurata* *Janka* Flora 1858, 2, 444. — In der Mészóség (*Janka*).

2216. *C. austriaca* *Willd.* sp. 3, 2283; *Koch* syn. ed. 2, 470; *Rehb.* icon. l. c. f. 761, I. — (*Cyanus austriacus* *Bmg.* 1704 ? nach den Zitaten nicht nach den Standorten). — Auf Wiesen, Triften und in Wäldern. Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Schässburg, allgemein verbreitet, bis 3000' Elevat. Juli, August. Auch auf Kalksubstrat bei Kronstadt.

2217. *C. rhaetica* *Moritz* *Gaub.* p. 81, t. 3; *Schw.* p. 392; *Fach.* Südtirol. 102; *Ambr. Tir. mer.* 2, p. 524; *Rehb.* icon. XXV, p. 18, t. 31. — (*C. austriaca* var. a *Schur* sert. n. 1397). — Caule firmo 9—12 poll., simplici vel 1—3 cephalo, densiuscule foliato; capitulis longe pedunculatis; appendicibus fuscis recurvatis, foliis radicalibus maximis elliptico-oblongis acuminatis serrato-dentatis. — Auf Felsen und Triften der Arpäser, Kerzesorer und Grossauer Alpen. 4000'—6000'. Jul.

2218. *C. phrygia* *L.* sp. 1287. — *Koch* syn. ed. 2, 470; *DC.* prodr. 6, 573, (non *Willd.*) *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 343; 3, 587. — *Bess.* en. p. 34. — (*C. austriaca* *Host., Rehb.* pl. crit. IV, f. 555. — *Cyanus phrygius* *Bmg.* 1743). — Auf Bergwiesen durch das ganze Gebiet zerstreut; nicht selten in den Radnaer und Grossauer Gebirgen, bis 4000' Elevat. Jul. Aug.

a. *pumila* = *Cyanus pumilus* *Bmg.* l. c. — Auf Voralpen; auf dem Csibles, Retyezát und Poringuluj (*Bmg.*) Aug. Septbr.

b. *monocephala*. Caule gracillimo scabro menoecephalo; foliis elongato-oblongis dentatis, infimis longo petiolatis, summis sessilibus; floribus marginalibus radiantibus; peranthodii squamis brunneis. — Auf dem Butsets Kalk. 6000'. Aug.

c. *leucocephala*. Caule superne parum ramoso 12—18 poll.; peranthodii squamis brunneo-luteis, vel flavis, flosculis niveis. — (*C. leucocephala* *Schur* herb.) — Auf Wiesen, in den Obstgärten zwischen Heltau und Michelsberg. August.

d. ochroleuca. Omnia ac var. praecedens, sed floribus ochroleucis. — Auf Bergwiesen bei Resinár. Jul. (*Schur* sert n. 1397, c.).

2219. C. flosculosa *Balb. Rehb.* pl. crit. IV, f. 543. (*C. phrygia* γ capitata *Koch* syn. ed. 2, p. 471). — (*C. flosculosa* *Willd.* ap. *DC.* Fr. 4, n. 3039, ap. *Bmg.*) — *Cyanus flosculosus* *Bmg.* n. 1745). — Auf den Hunyader Alpen, auf dem Straszta und Vulkany (*Bmg.* l. c.) August.

2220. C. nervosa *Willd.* en. h. berol. 1, 923; *Koch* syn. ed. 2, 471; *Rehb.* icon. 14, f. 763, I et II; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 347. (*C. phrygia* *DC.* prodr. 6, 573; *Rehb.* pl. crit. IV, f. 554. — *C. phrygia* β helvetica *Gaud.* helv. 5, 393; *Rehb.* exc. germ. p. 214. p. p.). — *C. austriaca* *Rochel.* pl. rar. banat. f. 75; (*Bmg.* en. n. 1744, s. c. stationes). *C. Berini* *Sieb.* herb. fl. aust. 526. — *C. ambigua* *Thom.* — *C. phrygia* γ alpestris *Bluff.* et *Fing.* comp. 2, 412.). — Auf Felsen und steinigén Triften der Glimmerschiefer Alpen, bis 7000': Arpáser, Fogaraser, Kerzesorer, Pormbacher, Rodnaer Alpen; seltener auf Kalksubstrat; auf dem Butsets und Csukas bei Kronstadt 5000'–6000' Jul. Aug. Variat: a. simplex, b. humilis, ramosa et c. elatior. Radice polycephala multicali fasciculosque foliorum sterildium proferente, Caulibus 12–18 poll. simplicibus vel superne ramis 2–5 monocephalis instructo et foliato; foliis caulinis basi lata recte truncata semiamplexicaulibus, grosse sinuato-dentatis; foliis radicalibus longe petiolatis, saepe subpinnatifidis. Capitulis maximis speciosis basi foliis pluribus involucratis, subcorymbosis (An *C. Ferdinandi Greiner?*). — Auf Felsen des Arpás. Jul. Aug.

2221. C. pseudo-uniflora *Schur* = *C. acutifolia* sublanuginosa *Schur* herb. Transs. *Schur* sert. n. 1400 var. d. — Radice simplici firmo uniucaule. Caule 6 poll. curvato-erecto monocephalo. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis petiolatis; caulinis sessilibus, confertis, linear-oblongis, trinerviis, 12–14 lin. long. $1\frac{1}{2}$ –2 lin. lat., acutissimis, integerrimis; omnibus supra viridibus subtus cauleque tenue lanuginosis. Capitulo basi foliis angustis involucrato. *C. nervosa* parum minori; flosculis purpureis. — Media inter *C. nervosam* et unifloram sed indumento teneiore folisque supra viridibus glabriusculis a. *C. uniflora* sat distincta. — Auf dem Podruschel der Arpáser, so wie auch der Kerzesorer Alpen, selten, 6000'. Jul. Aug.

2222. C. uniflora *L.* mant. 118; *Rehb.* exc. germ. p. 215; icon. pl. crit. IV, f. 553. *Gaud.* n. 2031; *Koch* syn. ed. 2, p. 471, in nota. — Auf Alpentriften. *Lerchenf.* bot. Nachlass, ohne Standort, aber die echte Pflanze!

Sect. II. Cyanus L. Koch DC.

2223. C. Cyanus *L.* — *Rehb.* icon. f. 768, I; *Sturm* H. 4. Fl. dan. t. 993. — Auf Aeckern unter Getreide und unbebauten Orten. Jun. Aug. (*Cyanus segetum* *Rauh.* *Bmg.* n. 1749).

a. *albiflora*. *Peranthodii squamulis pallide viridibus, flosculis niveis (nec sole decoloratis). Fructibus pappoque albis glabris.* — Hermannstadt. Juni.

b. *atropurpurea*. *Peranthodii squamulis apice fusco-purpureis; flosculis atro-purpureis. Fructibus pappoque dilute purpureis tenue pilosis.* — Auf Aeckern und Triften der Bergregion: Tonches am Fuss des Königstein 4000', auf dem Arpás 5000'. Kalk. Jul. Aug.

2224. C. montana L. — *DC. prodr.* 6, 578; *Jacq. A. t.* 374. — (*Cyanus montanus* [Hall.] *Bmg.* 1746.) — Auf Wiesen, Triften, Felsen der Berge und Voralpen, Kalksubstrat (*Bmg.* l. c.) bis 5000' Elevat. Jun. Aug.

2225. C. mollis W. *Kit. pl. rar. t.* 249; *Jacq. a. IV, t.* 372, (non *S. G. Gmel.*) (*Schur* sert. n. 1407, var. a: *maxima, viridis, subglabra, mollis. Cyanus variegatus var γ mollis Bmg. en. n. 1747.*) — Auf Bergwiesen, am Rande von Gebüsch und Wäldern. Auf dem Bilak bei Borbund; Heuwiese bei Klausenburg; bei Kronstadt. Jun. Jul. (Ab antecedente differt: *Caule 1½–2 ped. latissime alato, simpliciter, monocephalo folisque subglabro; foliis maximis inferioribus ellipticis, superioribus oblongis acutis, viridibus glabriusculis, integerrimis. Capitulo maximo specioso; peranthodii squamulis albo fimbriatis, fimbriis margine atro brevioribus; floribus marginalibus cyaneis disci purpureo-violaceis.*)

2226. C. pinnatifida *Schur* sert. *Transs. p.* 35, n. 1406. — *Caule simplici monocephalo, densissime foliato, 9–12 poll., gracili, curvato-adscendente. Foliis radicalibus oblongis in petiolum longissimum desinentibus, integris integerrimisque, obtusiusculis, 2 poll. longis, petiolo dimidio brevioribus; foliis caulinis ambitu lineari-oblongis, longissimis 9 poll. long. acuminatis in petiolum brevem angustatis, medio utrinque lobis binis triangulari-lanceolatis subpinnatifidis vel pinnatis, antice latioribus et sinuato-dentatis, supra viridibus, subtus cauleque albo arachnoideo-lanuginosis vel subconcoloribus. Alabastris ovatis. Capitulo parum elongato longissime pedunculato; peranthodii squamulis atro-marginatis et atro-fimbriatis, nervosis, fimbriis latitudinem marginis duplo longioribus. Floribus marginalibus cyaneis disci purpureo-violaceis. Fructibus?* — Auf Kalkfelsen des Butsets und Königstein bei Kronstadt 6000'–7000'. Jul. Aug. — (An *C. axillaris* var. *β carniolica Koch?*)

2227. C. axillaris *Willd. sp. p.* 2290; *Rehb. icon.* 15, f. 770; *Rehb. exc. germ. p.* 215; *Koch syn. ed.* 2, 472; *M. Bieb. Fl. t. c.* 2, p. 345; 3, p. 589. — (*C. variegata Lam. dict.* 1, 668. — *Cyanus variegatus Bmg.* 1747.) — Auf Bergwiesen, steinigem Abhängen, Felsen, vorzüglich Kalksubstrat. (*Bmg.* l. c.) Häufig bei Kronstadt. Jul. Aug.

2228. C. seusana *Vill. delph.* 3, p. 52. (*C. axillaris* var. *γ seusana Koch. Cyanus variegatus var. a. rupestris Bmg. n. 1747. Cent. variegata legitima Lam. l. c. sec Koch l. c.*) — Auf Kalkfelsen der Berge und Voralpen; auf dem Thetzla bei Kronstadt; (*Bmg.* l. c.) Auf dem Ketskekö. Jul.

a. *nana*. (*Bmg.* l. c. var. *β.*) — Auf dem Surul bei Portzesd. Jul.

2229. C. stricta *W. Kit.* pl. rar. t. 178; *Rehb.* exc. p. 215. — (*C. axillaris* a. *stricta* *Koch* syn. ed. 2, 472.) — Auf grasigen Hügeln zwischen Gesträuch: Auf dem Bilak bei Borbund; Heuwiesen bei Klausenburg; Esem-Teteje bei Sz. Domokos. Jun. Jul.

a. *oblongifolia*. Caule elato erecto, 2 ped., superne anguste alato, mono- vel oligocephalo; foliis oblongis decurrentibus floccoso-lanatis, integerrimis. — Bei Klausenburg. Jul.

b. *angustifolia*. Caule 12 poll. obsolete alato, monocephalo; foliis oblongo-linearibus subtus albo-lanatis; peranthodii squamulis nigro-fimbriatis. — Auf dem Bilak. Jul.

2230. C. trinervia *Stephan* in *Willd.* sp. 3, 2304; *Ledeb.* fl. Ross. 2, 700. *Rehb.* exc. germ. p. 848, n. 1310, 6; *DC.* prodr. 6, 579. — (*Cyanus roseus* *Bmg.* en. n. 1748. — *Centaurea rosea* *Schur* herb. Transs. *C. trinervia* *Rehb.* pl. crit. XI? — *C. amara* *M. Bieb.* casp. app. p. 211. — *Jacea graminifolia* *Lam.*) — Auf sonnigen Hügeln, bei Klausenburg. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul. *Schur* Bot. Rundr. 1853, p. 36; *Schur* in Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 100. Anmerk. zu *C. trinervia* *Rehb.* pl. crit.

Sect. III. *Lopholoma* *DC.* prodr. 6. 580.

2231. C. Scabiosa *L.* — *DC.* prodr. 6, p. 58. — Fl. dan. t. 1231. (*Cyanus scabiosus* [*Hall.*] *Bmg.* 1752. *C. Scabiosa* a. *vulgaris* *Koch* syn. ed. 2, p. 473.) — Auf Wiesen, Triften, an Wegen, Aeckern, bebauten und unbebauten Orten. Hermannstadt. Jul. Aug.

a. *badensis*. *Koch* syn. ed. 2, 473. (*C. badensis* *Tratt.* Arch. t. 23. — *C. Scabiosa* var. a. *tenuifolia* [*DC.*] *Schur* sert. n. 1408. — *C. tenuifolia* *Schleich.* [non *Defour.*] — *Cyanus scabiosus* var. a. *badensis* *Bmg.* l. c.) — Auf Hügeln und Felsen der Bergregion. Kalk. Kalkmergel: Kronstadt, Hermannstadt, Klausenburg. Jul. Aug.

b. *albiflora*. Antecedenti similis, sed laciniis foliorum latioribus floribusque albis. — Auf dem Schlossberge bei Kronstadt, fast ausschliesslich diese Var. Jul. 1854.

2232. C. coriacea *W. Kit.* pl. rar. t. 195. — (*C. Scabiosa* var. *β. coriacea* *Koch* syn. ed. 2, p. 473. — *Cyanus coriaceus* *Bmg.* n. 1751.) — Auf Aeckern, Triften, an Wegen, Hermannstadt. Jul. Aug.

2233. C. spinulosa *Roch.* pl. banat. p. 76, t. 36, f. 76; *Heuff.* banat. p. 107. *Rehb.* exc. germ. p. 216; *Rehb.* icon. f. 775, III; *DC.* prodr. 6, p. 572. — (*C. Scabiosa* δ *spinulosa* *Koch* syn. ed. 2, 473. — *C. Scabiosa* δ *apiculata* *Ledeb.* Ross. 2, 701. — *C. bicolor.* *C. Koch* pl. armen. sec *Griseb.* et *Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 346. — *C. Stöbe* *Willd.* herb. sent. *Koch* l. c. non *L.*) — An Wiesen und Ackerrändern bei Hermannstadt, auf dem Bilak, bei Sz. Domokos, an Hecken, Zäunen, unbebauten Orten bei Klausenburg. Jul. Aug.

2234. C. stereophylla *Bess.* en. p. 35; *Spr.* syst. 3, p. 403; *DC.* prodr. 6, 580; *Rehb.* icon. 15, t. 775, f. 2; *Rehb.* exc. germ. p. 215; pl. crit. 5, f. 685; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p.

346. — (*C. scabiosa* var. ϵ *Ledeb.* Ross. 2. 701. — *C. Scabiosa d'Urville* en. p. 116. — *C. Scabiosa* var. *australis Schur* herb.) — An Wegen, Ackerrändern: Salzburg, Kleinscheuern, am alten Berg bei Hermannstadt. Aug. Septbr.

2235. *C. orientalis* *L.* sp. 1291; *DC.* prodr. 6. 587; *Rehb.* exc. germ. p. 848; *Rehb.* icon. XXV, p. 38. — (*Cyanus orientalis* [*Hall*] *Bmg.* 1754. — *Cent. tatarica L.* fil. suppl. 383; *Rehb.* pl. crit. V, p. 26, t. 445, f. 636; *Bess.* en. p. 35. — *C. theianthea Spr.* sec. *Bmg.* l. c.) — Auf sandigen Wiesen, Ackerrändern (bei Reps *Bmg.* l. c.). Jun. Jul. (Kann leicht mit *C. sordida Willd.* oder *C. Grafiana DC.* var. *lutescens* verwechselt werden.)

2236. *C. Kotschyana* *Heuff.* Flora 1835, 2, 245 (non *Koch*); *Oestr. bot. Wochenbl.* 1857, p. 286; *Heuff.* en. banat. (a. 1858), p. 107. (*C. Heuffelii Rehb.* fil. XXV, p. 27, t. 70.) — Auf Alpenwiesen, vorzüglich auf Kalk, auf dem Arpäs, den Kerzesorer Alpen, Königstein bei Kronstadt; Esem-Teteje bei Sz. Domokos, 5000'—6000'. Jul. Aug.

a. *ochrocephala*. *Schur* sert. n. 1410. Subsimilis *Cent. orientali* et *C. sordida* var. *butescentis* seu *C. pubescentis Willd.* sed. *capitulis majoribus, peranthodii squamulis sordide flavis, floribus citrinis.* Var. *insignis.* — Mit der normalen Form auf der Keprereasse der Arpäser Alpen. August.

2237. *C. atropurpurea* *W. Kit.* pl. var. t. 146; *Rehb.* exc. germ. p. 216; *Rehb.* pl. crit. V, f. 638 et 539 — *C. calocephala Willd.* *Rehb.* fil. icon. f. 789. (*Cyanus atropurpureus Bmg.* 1753). — Auf bewachsenen sonnigen Hügeln durch das ganze Gebiet, häufig bei Hermannstadt. — (Auf Mergelboden so wie auf Kalkfelsen der Kronstädter Gebirge [*Bmg.* l. c.]. Ferner in den Fogaraser Gebirgen [*Bmg.* l. c.], wo ich eine Verwechslung mit *C. Kotschyana* vermuthe). Jun. Jul.

a. *tenuisecta*. *Caule subramoso vel apice monocephalo; foliis 2—3 pinnatisectis, laciniis oblongo-linearibus, acuminatis.* — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jnn.

b. *latisecta*. *Habitu praecedenti similis sed differt: Foliis rigidioribus; radicalibus bipinnatisectis, laciniis oblongis vel lineari-oblongis, 1½—2 lin. latis obtusiusculis; caulinis pinnatis. Caule angulato ramoso. Capitulis parum majoribus; peranthodii squamulis latis, appendice ovato-cordato fusco-atro margine curvato pectinato-albo ciliato instructis.* — (Affinis *C. rigidifoliae Bess.* esse videtur). — Auf den sandigen Hügeln bei Salzburg, Torda, Klausenburg, Torotzko. Jun. Jul. (*Schur* herb. et sert. n. 1413, a.).

c. *alpestris*. *Caule elato 2 ped. et ultra, ad apicem foliato, ramoso, ramis axillaribus monocephalis corymbum polycephalum formantibus. Capitulis speciosis; peranthodii squamulis pallidioribus, appendice fusco subtriangulari acuto instructis, extimis angustissime albo-marginatis. Foliis radicalibus longissimis, ambitu oblongis, tripinnatisectis, junioribus albo-lanatis, adultis glabriusculis.* — (*C. subalpina Schur* herb. Transs.) — Auf der Kolzu Brasi in den Fogaraser Gebirgen. 5000'. Aug.

2238. C. Pseudo-collina Schur = (*C. spec. incerta ochrocephala* aff. *C. collinae* L. = *C. collina* Schur herb. Transs. et Sert. n. 1445. = *C. orientalis* herb. Baumg. affin. *C. rigidifol.* Bess. et *C. calcephalae* Willd. en. h. berol. p. 928). — Caule ramoso, ramis elongatis monocephalis. Capitulis speciosis. *C. orientali* magnitudine, sordide purpureis vel flavidis. Foliis latisectis, glabriusculis, rigidis; radicalibus? caulinis superioribus pinnatisectis; laciniis oblongo-linearibus, antice latoribus, obtusis et mucronatis. — Aus dem Baumgarten'schen herb. Transs. unter *C. orientalis* von den Standorten derselben. — Wegen Unvollkommenheit der Exemplare nicht sicher bestimmbar. — Hat Beziehungen mit *C. orientalis*, *C. sordida* und *O. collina*, gehört also zum Typus von *C. Scabiosa* L. und repräsentirt sich als ein Bastard dieser Arten, vielleicht als *Cent. Scabioso-orientalis*, welche Stammarten (nach *Bmg.* l. c.) bei Reps gemeinschaftlich wachsen dürften. Auch in *Lerchenfeld's* Nachlass (herb. Transs.) fand ich einige Trümmer dieser *Centaurea*, was beweiset, dass dieselbe zur Zeit dieser Botaniker in Siebenbürgen vorgekommen ist und wahrscheinlich noch vorkommt.

Sect. IV. Acrolophoides DC.

2239. C. paniculata Lam. dict. 1, 669, DC. prodr. 6, 583, var. ϵ sec. Koch (*Cyanus paniculatus* [Hall.] *Bmg.* 1750). — Auf Mauern an Felsen, Wegen, bebauten und unbebauten Orten. Hermannstadt. Juli, August.

2240. C. maculosa Lam. dict. 1, 669; *Rchb.* fil. icon. XV, f. 1. — (*Centaurea paniculata* DC. prodr. 6, 583; *Jacq.* A. t. 320). — Auf dünnen Plätzen, Mauern, Felsen, Hügeln: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug. (*C. triniaefolia* Heuff. sec. descr. ad hanc pertinere videtur).

2241. C. Biebersteinii DC. prodr. 6, 583. *C. Koch* Linn. XVII, p. 40; *Griseb.* et *Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 345. — (*C. cylindrocarpa* G. *Rchb.* ic. germ. t. 781, f. 1. — *C. micrantha* S. G. *Gmel.* it. 1, p. 136, t. 23, f. 1, ap. *Ledeb.* Ross. 2, 704). — Auf Hügeln, steinigen Abhängen: Salzburg, Hammerdorf, Klausenburg; auf wüsten dünnen Plätzen bei Deva und Dobra; auf Kalkkonglomerat und Mauern bei Kronstadt, Schlossberg. Jul. Aug.

2242. C. Besseriana DC. prodr. 6, 585; *Ledeb.* Ross. 2, 705. — (*C. virgata* Bess. en. p. 35). — Auf sandigen Hügeln bei Számos-Uyvár (*Janka* Oestr. bot. W.-Bl. 1856, p. 363).

2243. C. Reichenbachii DC. prodr. 6, 583 = (*C. Biebersteinii* Schur [non DC.] Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 75; bot. Rundreise 1853, suscept. p. 21. — *C. paniculata* C. A. Meyer Ind. cauc. p. 65, ap. *Ledeb.* Ross. 2, 703. — *C. arenaria* *Rchb.* [non *M. Bieb.*] pl. crit. V, f. 634.). — Affinis *C. paniculatae* et *C. maculosae* et *C. Biebersteinii*, ab affinibus antecedentibus differt: Fructibus livescentibus puberulis, epapposis, margine membranaceo elevato loco pappi instructis. Capitulis numerosis minimis, defloratis cylindraceis. Peranthodii squamulis nervosis, viridibus, interioribus appendice subrotundo fusco-nigro laciniata

notatis. — Planta gracilis, cinereo-viridis, 1—2 ped. folia tenuiseeta. — Auf Felsen der Kalkgebirge: Hassadek bei Torda, einzeln; bei Kronstadt. Jul. 1853. — (Stimmt mit *C. Reichenbachii* nicht vollständig überein und dürfte eine neue Art sein: *C. Reichenbachiioides Schur*).

2244. C. Herbichii Janka Flora 1858, 2, p. 444 = *C. maculoso-Scabiosa* Neilreich Nachtr. 1861, p. 122. — In der Mészöseg in Siebenbürgen.

472. CALCITRAPA Gaertn. fruct. 2, 376.

(*Bmg.* en. III, p. 69. — *Centaurea* sect. *DC.*)

2245. C. Hippophaestum Gaertn. *Bmg.* 1739. — (*Centaurea Calcitrapa* L. sp. 1297. *Sturm.* H. 4. — Fl. dan. t. 1998. — *Rchb.* icon. f. 795, II.) — Auf dürren Plätzen, bebauten und unbebauten Orten, an Wegen und Aeckern. (*Bmg.* l. c.). Jul. Septbr.

2246. C. iberica Trev. ex Spreng. syst. veg. III, p. 406; *DC.* prodr. 6. 597. *Griseb.* et Sch. iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852. p. 347, *Rchb.* icon. XXV, t. 67. — Bei Számos-Uyvár (*Janka* Oestr. bot. W.-Bl. 1856, 363; 1858, 367. — Flora 1858, 2, 444. — *Linn.* 1860, p. 584).

2247. C. solstitialis Schur sert. n. 1389. (*Centaurea solstitialis* L. *Rchb.* icon. l. c. f. 795, I. *Cyanus solstitialis* *Bmg.* n. 1755). — Auf dürren Plätzen, sandigen Triften, auf Aeckern in Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

2248. C. Adami Schur herb. Transs. (*Centaurea Adami* Willd. et bot. Hung.; *Rchb.* icon. l. c. f. 795, II.). — Auf Aeckern zwischen Luzerne und Klee. Hermannstadt, Klausenburg, zwischen Salzburg und Kleinscheuern, bei Reussdörfel. Aug. 1848.

473. BIELZIA Schur.

(*Centaurea* sectio β . *Centaureum* *DC.*)

Anthodium ovato-globosum, peranthodii squamae late ovatae, adpressae, obtusae, inermes, apice imprimis interiores membranaceae. Achenia glabra. Pappus duplex; exterioris paleae extimae breves, sensim elongatae setiformes, interioris breves, distinctae. Herbae erectae glabrae interdum ramosae, capitulis ad apicem caulis vel ramorum solitariis, flores lutei. (*Endl.* gen. p. 472.)

2249. B. Schwarzenbergiana Schur herb. Transs. = *Centaurea Schwarzenbergiana* Schur Reisebr. d. bot. Rundr. 1853 suscept. p. 34; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1855, p. 4; 1859, p. 118; Oestr. bot. W.-Bl. 1856, 282; 1860, p. 356. — (*C. ruthenica* Lam. *Encycl. meth.* 1, p. 663, (non *Bmg.*) — *C. ruthenica* var. *angustifolia* volgenis *Schur* pl. exsicc.) — Radice crassa longissima lignosa polycephala caules florentes fasciculosque foliorum sterilium proferente. Caulibus erectis, 2—4 ped., simplicibus vel superne parum ramosis, ramis longissimis nudis monocephalis. Foliis pinnatisectis, radicalibus longe petiolatis ambitu oblongis usque ad 12 poll. longis; pitiolo supra plano subtus convexo, basi dilatato

densissime albo-lanato; fol. caulinis brevioribus sessilibus; rachide foliorum angusta integerrima; laciniis foliorum radicalium quandoque integerrimis interdum caulinisque linearibus vel oblongo-linearibus anguste serratis; lobo ultimo majori et inciso lobato; serraturis cartilagineo-spinulosis et punctulato-scabris. Capitulis (Anthodiis) ovatis basi globosis subtruncatis et impressis: Peranthodii squamulis dense imbricatis, subrotundo-ovatis, obtusissimis, longitudinaliter novemnerviis, glabris, margine albo-hyalinis; squamulis 4—8 exterioribus suborbiculatis fuscoque marginatis. — Floribus speciosis citrinis odorem moschatam exhalentibus, marginalibus pendulis. Fructibus subcompressis, glaberrimis, nitidis, fusco-purpureo alboque maculatis, striatis, basi oblique truncatis, pappo fusco rigido triplo breviori coronatis. — Auf sonnigen, grasigen Abhängen, Wiesen der Hügelregion: auf der Mézôség oberhalb des Dorfes Apahida, d. 15. Juli 1853 in Gesellschaft des Herrn Albert *Bielz* gesammelt und dem Andenken dieses würdigen Naturforschers gewidmet.

474. AMBERBOA Pers. syn. 2, 481.

2250. A. moschata DC. prodr. 6, 558. (*Centaurea moschata* a. L. sp. 1286; Willd. sp. 3, p. 2278. — *Chryseis moschata* Cass.) — Häufig kultivirt und hin und wieder auf Gartenschutt verwildert, bei Hermannstadt bei den drei Eichen vor dem Leichenthor. August.

475. CRUPINA Cassin. dict. nat. 44, p. 39, 50, 239.

DC. prodr. 6, 665. — *Endlich.* gen. p. 472.

2251. C. vulgaris Cass. l. c. *Rehb.* icon. XV, f. 749, I. (*Centaurea Crupina* L. sp. 1283. — *C. arcuata* Lam.) — Auf dürrer Boden an Aeckern und Wegen, zwischen Zám und Dobra, bei Mühlentbach, bei Broos. (*Unverricht.*) Jul. Aug.

Subtribus II. SERRATULEAE Cassin.

476. SAUSSUREA DC. ann. mus. 16, 198.

2252. S. alpina DC. fl. fr. 5, 466. (*Serratula alpina* L. *Bmg.* 1710. — Fl. dan. t. 57.) — Auf Triften der Rodnaer Alpen. Aug. Septbr.

2253. S. discolor DC. l. c. *Koch* syn. ed. 2, 465. — (*Serratula discolor* Willd. sp. 1641. *Bmg.* 1711. — *S. alpina* γ L. sp. 1145. — *S. alpina* Hall. icon. Helv. t. 6. — *S. discolor* *Rochel.* banat. f. 77. — *S. depressa* *Heuff.* banat. p. 106. [non *Gren.* nec *Rehb.*]) — Auf den Kalkalpen bei Kronstadt: Butsets. Jul. Aug.

2254. S. serrata DC. in ann. de Mus. d'hist. nat. XVI, p. 199; prodr. 6, 534; *Ledeb.* Ross. 2, 666; fl. alt. IV. p. 25; icon. 1, t. 71. — Auf dem Korondsys bei Rodna. (*Czetz. Janka* Oestr. bot. Zeit. 1858. p. 200; *Linn.* 1860, p. 585.) Jul. Aug. Kalksubstrat.

477. **SERRATULA** L.

2255. S. tinctoria L. — *Bmg.* 1707. — *Rchb.* icon. XV, f. 802. — *Sturm.* H. 3. — *Fl. dan.* t. 281. — *Schkh.* t. 234. — In Wäldern und auf Waldwiesen der Hügel- und Bergregion. Jul. Septbr.

a. *simplicifolia*. Foliis radicalibus oblongo-ellipticis petiolatis, acutis, caulinis ad apicem caulis sensim minoribus, oblongis, acuminatis, omnibus spinuloso-densissime serratis. Capitulis corymbosis. Caule 1—2 ped. — Auf Hügelwiesen bei Hammersdorf. Jul. Aug.

2256. S. coronata L. sp. 1144. — *DC.* prodr. 6, 667. — *Bess.* en. p. 32. — *Ledeb.* Ross. 2, 756; *Ledeb.* Fl. alt. IV, p. 38. (*Centaurea ruthenica* *Bmg.* en. III, n. 1740. [sec. descript. stationemque.] *C. Centaureum* *Host. Schur* sert. n. 1391. — *Serratula Wolfii* *Andrä* bot. Zeit. 1858, 321. — *Crupinastrum Centaureum* *Schur* Bericht der bot. Rundr. 1853, p. 37. — *Serratula coronaria* *Pall.*) — Auf feuchten Vertiefungen zwischen Gesträuch der Heuwiese bei Klausenburg, bei Kalyan in der Mészöség. Aug. Septbr.

2257. S. radiata *M. Bieb.* F. t. c. 3, 545; *DC.* prodr. 6, 668. — (*S. centauroides* *Host.* [non *L.*] *Bmg.* 1708. — *Carduus radiatus* *W. Kit.* pl. rar. t. 11.) — Auf Wiesen und waldigen Abhängen der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.), Klausenburg. Jul. Auf dem Billak bei Borbund; auf dem rothen Berg bei Mühlenbach; auf Hügeln bei Stolzenburg und Salzburg. Jun. Aug.

2258. S. heterophylla *Desf.* cat. h. paris. 1804, p. 93; *DC.* prodr. 6, 669. *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 546. (*Carduus nitidus* *W. Kit.* pl. rar. t. 52. — *C. lycopifolius* *Vill.* — *Serratula nitida* *Bess.* en. p. 32, non *Fisch.*) — Auf Waldwiesen, zwischen Gebüsch der Hügelregion; auf dem Billak bei Borbund; auf der Heuwiese bei Klausenburg; bei Torotzko. Jun. Jul.

2259. S. glauca *Ledeb.* in *Mém. de l'Acad. de St. Petersb.* V, p. 560. — *DC.* prodr. 6, 668. — *Ledeb.* Ross. 2, 758; icon. 1, t. 32. (*S. centauroides* *Pall.* non *L.*) — Bei Klausenburg. (*Janka* *Linn.* 1860, p. 585.)

478. **JURINEA** *Cassin.* dict. sc. nat. 24, 287.

2260. J. mollis *Rchb.* exc. germ. p. 290; *Rchb.* icon. XV, f. 808, I. (*Serratula mollis* *Koch* syn. ed. 1, p. 408. — *S. simplex* *L.*; *Bmg.* 1709. — *S. blanda* *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 549. — *S. cyanoides* *Gaertn.* [non *DC.*] *Carduus mollis* *L.*; *Jacq.* A. t. 18. — *Cirsium molle* *Scop.* — *Serratula transsilvanica* *Spr.* syst. 3, 388. — *Acarua mollis* *Bess.* en. p. 32.) — Auf bewachsenen Hügeln durch das ganze Gebiet: Hammersdorf, Grossscheuern, Stolzenburg, Salzburg, Klausenburg, in der Mészöség; auf Kalkboden bei Kronstadt. *Bmg.* l. c. Mai, Jul. (Kommt in mannigfachen Formen vor, welche genauer zu unterscheiden werth scheinen.)

a. *integrifolia*. Foliis oblongis acutis integerrimis margine revolutis, subtus densissime tomentosis, tomento siccatione rufescente. Capitulis

duplo minoribus ac forma legitima. — (*An J. longifolia DC. prodr. 6, 674?* — *J. integrifolia Schur herb. Transs. — Schur sert. n. 1416, var. c.*) — Auf Hügelnwiesen. Auf dem Billak bei Borbund. Jul.

b. *heterophylla*. Foliis radicalibus integris, oblongis in petiolum attenuatis, acuminatis, caulinis pinnatipartitis, omnibus subtus albo-tomentosis. Caule inferne triphylo superne nudo 2 ped. et ultra. Capitulo specioso maximo; peranthodii foliis glabriusculis. (*J. heterophylla Schur sert. n. 1419.*) — Auf grasigen Hügeln, auf dem rothen Berg bei Mühlenbach. Jul.

c. *contraria*. Foliis radicalibus pinnatipartitis, caulinis integris. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jun.

d. *tenuisecta*. Caule gracili 2 ped. ad medium foliato. Foliis omnibus conformibus tenuisectis, laciniis distantibus linearibus, integerrimis, margine revolutis, supra saturate viridibus et scabriusculis, subtus arachnoideo-tomentosis. Capitulo maximo specioso; peranthodii foliolis erectis, glabriusculis obsolete arachnoideis. Floribus purpureis vel raro albis. — (*Jurinia transsilvania Schur herb. Transs.*) — Auf dem Billak bei Borbund und bei Kronstadt. Jun. Jul.

e. *alpina*. Caule humili aphylo 6 poll., capitulo minimo pallidifloro, foliis radicalibus minus partitis, caulinis ad squamam reductis. — Auf dem Arpás. 6000'. Jul.

2261. J. cyanoides *Rchb. exc. germ 290; Koch syn. ed. 2, 467; Schur sert. n. 1417.* (*Serratula cyanoides DC.; M. Bieb.; S. Pollichii Koch.* — *Carduus cyanoides a, monoclonos L. sp. 1152.*) — Auf grasigen Hügeln, auf dem Billak bei Borbund; bei Klausenburg Jul. schon verblüht. *Schur bot. Rundr. 1853, p. 10; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 64.*

2262. J. Ledebourii *Bunge Flora 1841, 4, 457.* — Auf Hügeln bei Carlsburg und Hermannstadt. (*Janka, Linn. 1860, p. 585.*)

Subtribus III. CALINEAE Cassin. p. p. Koch.

479. CARLINA L.

2263. C. acaulis *L. — Bmg. 4736; Rchb. icon. XV, f. 744, I. — Hayne Arz. Gew. t. 45.* — (*C. subacaulis var. a. et b. DC. prodr. 6, 546.* — *C. Chamaeleon Vill. — C. caulescens Lam. — C. alpina Jacq.*) — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion. — Auf Kalksubstrat bei Kronstadt eine kleinere Form mit mehr wolligen Blättern und kleineren Blütenköpfen: *C. acaulis montana Coronensis Schur; capitulis minimis, peranthodii foliolis purpureo-fuscis, radice minima simplicis.* Jul. Aug.

2264. C. acanthifolia *All. ped. 4, 156, t. 51; Koch syn. ed. 2, 464; Rchb. icon. XV, f. 740, I.* — (*C. Utzka Haecq. pl. alp. p. 9, t. 1.*) — Auf den Fogaraser Alpen. (*Kotschy Zool. bot. Verh. 1853, 2- 272.*) — (*C. transsilvanica Schur sert. n. 1382 var. 6. Arpaser Alpen. Aug.*)

2265. C. simplex *W. Kit.* pl. rar. t. 152; *Koch* syn. ed. 2, p. 464.

— Auf Wiesen und Triften der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen. Aug.

a. **polyccephala**. Caule 10—15 poll., foliato, apice capitulis 2—4 minoribus arcte sessilibus vel basi plus minusve concretis instructo. — (*C. aggregata* *Willd.* sp. 3, 1694.) — Auf der Kolzu-Brasi der Fogaraser Gebirge. 5000'. Aug.

2266. C. vulgaris *L.*; *Bmg.* 1737; *Rehb.* icon. XV, f. 742, I. — *Fl. dan.* t. 1174. — *Tratt.* Oestr. t. 170. — *Schkb.* t. 232. — Auf Feldern, Triften, un bebauten Orten, in Wäldern und Hainen. Jul. Septbr.

a. **subcorymbosa**. *Schur* sert. n. 1384, var. a. Caule 1—2 ped. ramossissimo, ramis monocephalis corymbosis. Foliis bipinnatis crispis spinosissimis. Capitulis semiglobosis. Peranthodii foliolis interioribus linearibus attenuatis stramineis. — Im Kastenholzer Wald nächst Hermannstadt. Aug.

b. **planifolia**. Radice polyccephala. Caulibus simplicibus vel oligocephalis. Foliis radicalibus elongato-oblongis, caulinis ovato-oblongis basi lata sessilibus omnibus planis. Peranthodii foliolis interioribus oblongo-linearibus antice latoribus. (*C. complanata* *Schur* herb. Transs.) — Auf steinigem sonnigen Höhen bei Hermannstadt und Kronstadt. Jul. Aug.

2267. C. intermedia *Schur* herb. Transs. et in litt. — Caule 1—2 ped. basi simplici monocephalo vel superne subramoso et subcorymboso. Foliis radicalibus oblongis prolium novellium oblongo-spathulatis in petiolum angustatis, 3 poll. longis; fol. caulinis inferioribus longissimis, 9 poll. longis, 6 lin. lat. oblongo-linearibus, versus basin attenuatis, superioribus lineari-oblongis, longissime acuminatis, interdum complicatis et recurvatis; omnibus subtus arachnoideo-lanatis, inaequaliter denticulatis et spinuloso-ciliatis. Capitulis pedunculisque dense lanatis; capitulis foliis reflexis basi obvallatis; peranthodii foliolis stramineis, linearibus longissime acuminatis capitulo longioribus. — Media inter *C. vulgarem* et *C. nebrodensem*. — An waldigen Orten und zwischen Gebüsch der Hügel- und Bergregion, vorzüglich auf Kalkboden, oberhalb der Weinberge bei Hammersdorf, auf dem Schlossberge bei Kronstadt. 1500'—3000'. Jul. Aug.

2268. C. nebrodensis *Guss.* in *DC.* prodr. 6, 546; *Koch* syn. ed. 2, 464; *Ledeb.* fl. Ross. 2, 675. — *Schur* sert. n. 1383. — (*C. longifolia* *Rehb.* icon. VIII, p. 25, f. 1008. — *C. Biebersteinii* *Bernh.* sec. *Koch* l. c. et in eadem ratione = *C. vulgaris* β *sublanata* *Ledeb.* et *C. Koch* in *Linn.* XVII, p. 28.) — Auf Bergwiesen und an Waldrändern zwischen Gebüsch: Auf dem Arpás in der oberen Buchenregion 4000' Glimmerschiefer; auf dem Búdös auf Trachyt; bei Dees auf Sandstein. Jul. Aug.

Subtribus IV. CARDUINEAE Lessing syn. p. 8; DC.

480. CNICUS *Vahl.* in act. Acad. paris. 1718.

(*DC.* prodr. 6, 606. — *Endlich.* gen. p. 226.)

2269. C. benedictus *L.* sp. ed. 1, p. 826; *DC.* l. c. — *C. Koch* in *Linn.* XVII, 40. (*Centaurea benedicta* *L.* sp. ed. 2, p. 196; *Hayne*

Arz. Gew. VII, 34.) — Stammt aus dem Oriente, wird kultivirt und kommt in der Nähe der Gärten bei Hermannstadt verwildert vor, z. B. vor dem Burgerthor. Aug. Septbr.

481. SILYBUM *Vahl. Gaertn. fruct. 2, 378, t. 168.*

2270. S. marianum *Gaertn. l. c. (Carduus marianus L. Bmg. 1720. Tabern. Kräuterb. p. 1078, f. 3. — Cirsium maculatum Scop.)* — Auf wüsten Plätzen, Gartenschutt verwildert. (*Bmg. l. c.*) Jul. Octbr.

482. ONOPORDON L.

2271. O. Acanthium *L.; Bmg. 1704. — Fl. dan. t. 909. — Rchb. icon. XV, f. 813. — Auf dürren, bebauten und unbebauten Plätzen. Jul. September.*

a. *albiflorum*. Statura humilior. Foliis magis albo-lanatis, capitulis semiglobosis speciosis, floribus albis. — In Gebirgstälern an Bächen zwischen Gesträuch, am Fuss des Götzenberges. Aug.

b. *coifinum*. Humile 12 poll. simplex, monocephalum. — In der Hügelregion bei Hermannstadt. Jul.

c. *mite*. Statura humilior parum ramosum, foliis mollibus minus spinosis, albo-lanatis, floribus purpureis. Simillimum var. a. (*O. Schultesii Britting. in litt. Schur sert. n. 1428, var. a.*) — Im jungen Wald bei Hermannstadt und im Branisch bei Hannbach. Aug.

483. CYNARA L.

2272. C. Scolymus *L.; Koch syn. ed. 2, 458; Schkh. t. 231. — Tabern. Kräuterb. p. 1075, f. 2 et 3. — Als Artischoke in Gemüsegärten kultivirt. Aug. Auch C. Cardunculus L. dürfte zu ähnlichen Zwecken kultivirt werden, aber seltener, da sie den Winter schwerer verträgt.*

484. LAPPA *Tournef. inst. 377.*

2273. L. major *Gaertn. fruct. 2, 379, t. 377; Bmg. 1705; DC. prodr. 6, 661. Fl. dan. t. 2424. — (Arctium Lappa Willd. Hayne Arz. t. 35. Lappa officinalis All. Rchb. icon. XV, f. 812, II. Arctium majus Schkh. t. 227. — A. Lappa a L. sp. 1143.)* — Auf unbebauten Plätzen, an Wegen, Flussufern, Hecken und Zäunen. Jul. Octob.

2274. L. minor. *DC. franc. 4, 77; prodr. 6, 661; Rchb. icon. XV, f. 811, I. (Arctium minus Schkh. t. 227. — Lappa glabra a Lam.; L. glabra γ caucasica C. Koch Linn. XVII, 43. — Arctium Lappa a L. sp. 1143.)* — An Wegen, Ackerrändern: Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt, Kolos in der Mézöse. Jul. Septbr.

2275. L. intermedia *Rchb. fil. icon. XXV, p. 54, t. 81; Schur sert. n. 1426. — An Wegen und Ackerrändern bei Hermannstadt; an der Strasse gegen Baumgarten, nicht selten. Jul. Aug.*

2276. L. conglomerata Schur sert. n. 1427; Bot. Rundr. 1853, p. 25; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 79. — Capitulis subovatis minimis numerosissimis viridibus, arcte conglomeratis. Peranthodii foliolis glabris, subulatis apice hamatis. Floribus purpureis exsertis. Foliis cordatis supra glabris subtus tenue lanatis; fol. caulinis ovatis in petiolum brevem exeuntibus. — Auf Feldern, Triften, an Wegen; auf Hügeln bei Torda, Torotzko, Hammersdorf, Hermannstadt. Jul. Aug.

2277. L. tomentosa Lam. dict. 1, 377; Bmg. 1706; Fl. dan. t. 2423. *Rehb.* icon. XV, f. 811, II. (*Arctium Bardana Willd.*; *Hayne* *Arz.* t. 36. — *A. tomentosum Schkh.* t. 227. — *A. Lappa* β *L.* sp. 1243). Var. capitulis minoribus et majoribus, arachnoideo-lanatis vel subglabris, floribus purpureis roseis albisve. — Auf unbebauten Orten, an Wegen, Aeckern, Hecken, Zäunen. Jul. Septbr.

485. CARDUUS L.

2278. C. acanthoides L. — *Bmg.* 1713; *Rehb.* icon. XV, f. 873; pl. crit. X, f. 1313—1321; *Jacq.* A. t. 249. Fl. dan. t. 1341. — (*C. polyanthos Schreb.* *Cart.* Lond. fasc. 6, t. 54). — (*C. crispus Huds.* [non *L.*]). — Auf dünnen unbebauten Orten, an Wegen, Ackerrändern. Juli, September.

a. *hamulosoides*. Schur herb. *Transs.* Capitulis longissime pedunculatis, pedunculo nudo vel basi tantum crispulo-spinoso, superne laevi sed albo tomentoso et 3 poll. longo. — Auf sterilen Plätzen bei Hermannstadt. Juli, August.

b. *albiflorus*. *Glabriusculus*. Foliis minus dissectis; capitulis majoribus, floribus albis, peranthodio glabro. — Auf Brachäckern bei Hermannstadt, Kronstadt. August.

2279. C. arctioides Willd. sp. 3, p. 1656; *Koch* syn. ed. 2, 461; *DC.* *prodr.* 6, p. 627; *Bess.* en. p. 75. — (*Arctium Carduelis L.* *Mant.* p. 439; *W. Kit.* pl. rar. t. 185; *Rehb.* exc. germ. p. 282. — *Cirsium arctioides Scop.* — *C. arctioides Schur* sert. n. 1459. — *C. centauroides Hopp.*) — Auf kräuterreichen Abhängen und Felsen der Fogaraser, Arpaser, Kerzesorer Alpen 6000'—6500'. Glimmerschiefer. Juli, Aug.

2280. C. alpestris *W. Kit.* pl. rar. t. 267; *Koch* syn. ed. 1, p. 404; ed. 2, p. 461, sub. n. 9; *Schur* sert. n. 1460; *Heuff.* en. *banat.* 1858, p. 105. — Auf steinigem Triften, Felsen und Wiesen der Berge und Voralpen: Rodnaer, Hunyader und Kronstädter Gebirge. 5000' bis 6000'. Aug. — (Zwischen dieser und der vorhergehenden ist kein fester Unterschied zu finden, der letztere unterscheidet sich durch kleinere Köpfehen und unterseits mehr wollige Blätter und steigt z. B. bei Rodna in die Thäler bis 2000' herab.)

2281. C. hamulosus *Ehrh.* *Beitr.* 7, p. 166; *W. Kit.* pl. rar. t. 233; *Koch* syn. ed. 2, p. 460. — (*C. nigricans* var. a. *Bmg.* en. n. 1714). — Auf sonnigen grasigen Hügeln (Hammersdorf *Bmg.* l. c.), Klausenburg, Mühlenbach, Torda, Kolos. Jul. Aug.

2282. C. nigricans Vill. delph. p. 5, t. 20; *DC.* prodr. 6, 623. (*Bmg.* 1714, ob stationes incertus); *Schur* sert. n. 1462. (*C. acanthodiamulosus Schur*). — Auf kräuterreichen Höhen und Ackerrändern bei Hammersdorf; an den gegen den Zibin geneigten Abhängen. Juli, August. (Wahrscheinlich Bastard und in Siebenbürgen selten).

2283. C. carlinaefolius Lam. Enc. 1, 699, *Gr. et Godr.* Fr. 2, 235; *Rehb.* exc. germ. p. 282; *Rehb.* icon. XXV, p. 90, t. 141; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 2, p. 396; *Maly* en. p. 132; *Schur* sert. n. 1458. (*C. spinulosus Bert. Amoën.* 41; Ital. VIII, 621; *Neilreich* Nachtr. p. 116). — Auf Triften der Voralpen. Kalk. Surul. Aug. 1846; Butsets bei Kronstadt, August 1854; auf dem Arpas (Kladni). 6000'.

2284. C. defloratus L. sp. 1152; *Koch* syn. ed. 2, 461; *Jacq.* A. t. 89 (non *Bmg.*) *Rehb.* icon. XV, f. 869, I. (*Cirsium defloratum Scop.* *Carduus cirsoides Vill.*). — Auf Kalkfelsen der Voralpen und Alpen: Hunyader Gebirge. Jul. Aug.

2285. C. glaucus *Bmg.* En. 3, p. 53. — (*C. defloratus* β *crassifolius DC.* cat. h. monsp. 14. — *C. summus Poll.* Fl. Veron. 2, t. 10; *Rehb.* exc. germ. p. 282. — *C. carlinaefolius Rehb.* sub. n. 1853. l. c. — *C. transalpinus* Sect. helv. 172. — *C. crassifolius Willd.* en. h. berol. p. 838). *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 348. — Auf Kalkgebirgen in der Berg- und Voralpenregion. (*Bmg.* l. c.). — Auf dem Ecesem-Teteje bei Sz. Domokos. Juni, Juli. 4000'–5000'. — (Die unter Nr. 2283, 2284, 2285 genannten Arten entsprechen zwar dem Typus von *C. defloratus L.* sind aber dennoch leicht zu unterscheiden).

2286. C. candicans *W. Kit.* pl. rar. t. 83; *Bmg.* 1715; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 2, p. 394; *Rehb.* exc. germ. p. 282; icon. XXV, t. 136. — (*C. collinus* var. *Koch* ed. 2, 460). — Auf Kalkgebirgen (*Bmg.* l. c.), dessen Standorte in Hinsicht auf die nächstfolgende Art zu berichtigen.

2287. C. collinus *W. Kit.* pl. rar. t. 232, *Bluff.* et *Fingerh.* concp. 2, 394; *Rehb.* exc. germ. p. 282; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. p. 347; *Schur* sert. n. 1454; *Koch* syn. ed. 2, 460. — Auf Kalkhügeln durch das ganze Gebiet: Torda, Hassadek, Enyed, Klausenburg, auf dem Ketskekó und bei Kronstadt. Jul. Aug.

2288. C. orthocephalus *Wallr.* in *Lin.* 14, p. 86. — *C. platylepis Sauter* ap. *Rehb.* exc. germ. p. 282; *Koch* syn. ed. 2, p. 462; *Bluff.*, *Fingerh.* comp. 2, 397. — *C. nutans* β *Bert. Amoën.* 40. — *C. carlinaefolius DC.* fl. franc. 4, 82, (non *Lam.*). — *C. acanthoinutans A. Braun* ap. *Koch* l. c. — *C. nutanti-acanthoides Koch* l. c. *Schur* herb. Transs.). — Auf Wiesen, Triften und Aeckern in der Hügelregion: Hermannstadt, Klausenburg, Torda, in der Mézóség oft mit den Stammarten, öfter aber weit von ihnen entfernt, z. B. im Kieferwalde oberhalb Boitza, in dessen Nähe *C. nutans* nicht vorkommt. Juli, Aug.

2289. C. nutans L. — *Bmg.* 1712; *Rehb.* icon. f. 877; Fl. dan. t. 675. (*C. montosus Pollin.* Fl. Veron. 2, p. 625, sec. *DC.*). — Auf dünnen Plätzen, Triften unbebauten Orten. In der Mézóség. Jul. Aug.

a. **Pseudo-nutans.** Caule erecto simplici 1½ ped., capitulo dimidio minore quam forma genuina, foliis tenuisectis subtus plus minusve arachnoideo-lanatis. Una hybrida ex *C. nutante* et *C. acanthoide* orta. — Auf Feldern bei Remete im Szeklerlande. Jul. 1853.

2290. *C. crispus* *L. Bmg.* 1717; *Rehb.* icon. f. 880, I; *Fl. dan.* t. 621. — An schattigen Orten, Waldrändern, Hecken, Zäunen, Flussufern, feuchten, unbebauten Orten, vielgestaltig. Jul. Septbr.

2291. *C. brachycephalus* *Schur* Bot. Rundr. 1853, p. 14; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859. p. 68 = (*C. polyanthemus Schur* sert. n. 1452, [non *Schleich*] = spec. incerta affinis *C. collino* et *C. crispo Schur* l. c.). — Radice descendente monocephalo. Caule erecto 3—6 ped., inferne simplici, superne ramoso, angulato-striato, anguste alato, ramis longissimis apice paucifloris, cauleque lanuginosis. Foliis radicalibus magis minusve runcinato-dentatis; caulinis mediis obovato-oblongis integris in petiolum alatum attenuatis; summis anguste oblongis sessilibus; omnibus supra glabris viridibus, subtus arachnoideo-lanatis, spinuloso-dentatis, ciliatis, anguste decurrentibus caulemque quadrialatum formantibus. — Pedunculis elongatis 1—2 cephalis, apice nudis et lanuginosis. Capitulis minimis brevibusque quam *C. crispus* dimidio minoribus. Peranthodii foliolis lineari-lanceolatis arrectis in spinam productis. Floribus purpureis. Alabastris globosis. Pappo demum rufo. Indumento pedunculorum siccatione rufescente. — Auf Kalk- und Mergelboden der Hügel- und Bergregion. Auf dem Siehbügl bei Hammersdorf; auf dem Ketskekő bei Carlsburg. Jul. Aug. (Ich habe zwar die Meinung ausgesprochen, dass dieser *Card.* ein Bastard von *C. crispus* und *C. candicans* sein könne, doch muss ich diese Ansicht zurücknehmen, da ich keine sicheren Beweise für dieselbe habe, und gegenwärtig mehr geneigt bin, diese Pflanze für eine gute Art zu halten).

2292. *C. Personata* *Jacq.* A. 4, t. 348; *Bmg.* 1716; *Rehb.* icon. f. 897, I. (*Arctium Persoonata* *L.* — *Carduus arctioides* *Vill.*) — In Voralpen und Alpenthälern an Bächen und Wasserfällen, Fogaraser-Arpaser- Kerzesorer Alpen. 3000'—5000'. Jul. Aug.

a. **leucanthus.** Giganteus, 6—8 ped. ramosissimus; foliis infimis maximis 1½—2 ped. long., pinnatifidis, segmentis remotis, foliis caulinis superioribus et ramorum ovato-ellipticis: summis oblongis; omnibus sinuato-dentatis, supra glabriusculis, subtus albo-lanatis. Capitulis dense conglobatis. Floribus albis. Peranthodii foliolis pallide viridibus glabris. — (*C. leucanthemos. Schur* herb. Transs.) — Im Tömöser Thale und am Butsets bei Kronstadt. 3000'—4000' Kalksubstrat. Aug.

b. **Pseudo-crispus.** *Schur.* Caule 2 ped. paucifolio; foliis subtus densius anatis. Capitulis dimidio minoribus solitariis pedunculatis, vel apice ramorum 2—3 confertis. Peranthodii foliolis erecto-palutis. Floribus purpureis. — In Gebirgswäldern bei Kronstadt. Piatra mare und Schuler Juli, August.

Sect. I. **Epitrachys** DC.

2293. C. lanceolatum *Scop.*; *Rchb. icon. XV, f. 826, I.* (*Cnicus lanceolatus Willd.*; *Bmg. 1723.* — *Carduus lanceolatus L.*; *Fl. dan. t. 1173.*) — Auf Feldern, Triften, unbebauten Orten. Jul. Septbr.

a. *simplex, monocephalum.* Caule ped. ad apicem foliato; capitulo minimo arachnoideo-lanato; foliis vix decurrentibus oblongis integris, margine undulatis, supra setosis, subtus arachnoideo-lanatis. Floribus purpureis. Planta feminea. — (An *C. lanceolato-palustre Nägeli* *Cirs. d. Schweiz. t. VIII*; *Koch syn. ed. 2, 996*; *Rchb. icon. XXV, t. 112, 131.*) — Auf feuchten Wiesen bei Girsau. Aug.

b. *oligocephalum.* Radice simplici (ut var. a.) descendente monocipite. Caule $1\frac{1}{2}$ ped. apice 2—3 oligocephalo. Foliis decurrentibus, supra hispidis subtus arachnoideo-lanatis, grosse inciso-serratis; serraturis simplicibus vel apice bifidis apice spinosis, circumcirca spinuloso-ciliatis. Capitulis minimis ovatis; peranthodii foliolis erecto-patulis dorso tenue arachnoideo-lanatis. Floribus purpureis. Planta feminea. — (*C. Pseudo-lanceolatum Schur.*) Affine *C. nemorali Rchb.* sed capitulo ovato nec globoso distinctum. — Auf nassen Wiesen bei Hermannstadt. Aug.

2294. C. nemorale *Rchb. exc. germ. p. 286*; *C. Koch Linn. XVII, p. 14*; *Koch syn. ed. 1, 392*; *Ledeb. Ross. 2, 727.* — (*C. lanigerum Nägeli* *Cirs. d. Schw. p. 114, t. III.* — *C. lanceolatum b. nemorale Koch syn. ed. 2, 990.*) — Auf schattigen Bergwiesen, auf der Pojana bei Kronstadt. 3000—4000'. Jul. 1854.

2295. C. leucophanum *Schur herb. Transs. (Cnicus leucophanus Bmg. herb. Transs.)* Proximum *C. laniflori M. Bieb.* et medium inter *C. lanceolatum Scop.* et *C. eriophorum Scop.* — Caule ramoso arachnoideo-lanuginoso. Foliis supra hispidulis subtus arachnoideo-lanatis, pinnatifidis, setoso-ciliatis; laciniis ovatis 2—3 partitis, lobulis apice spina valida instructis. Capitulis ovatis, parum minoribus quam *C. lanceolatum*, basi globoso-rotundatis, pedunculatis. Peranthodii foliolis lanceolato-linearibus, ciliato-serrulatis, dorso arachnoideo-villosis, spinosis, apice recurvatis. — Capitulum 2 poll. long. arachnoideo-lanuginosum sed minus quam *C. eriophorum*. (*C. laniflorum M. Bieb. fl. t. c. 3, 557*; *DC. prodr. 6, 638.* — *Cnicus laniflorus M. Bieb. fl. t. c. 2, 276.* — *Carduus eriophorus Pall. Cirsium laniflorum β Ledeb. Ross. 2, 731.*) — In montosis prope N. Bún *Bmg. 1817*; es ist aber die Frage: Ob *Bmg. N. Bún* im Küküler oder N. Bún im Kövarer Distrikt gemeint hat. Ich glaube, dieselbe Pflanze auf den Rodnaer Gebirgen und bei Sz. Domokos bemerkt zu haben. Jul.

2296. C. eriophorum *Scop. Rchb. icon. f. 822.* (*Cnicus eriophorus Roth*; *Bmg. 1724*; *Host. A. 2, 442.* — *Carduus eriophorus L.*; *Jacq. A. t. 171.*) — In Gebirgswäldern an Wegen, Gehauen, Waldrändern, häufig in den Rodnaer Gebirgen (*Bmg. l. c.*); bei Kronstadt. Jul. August.

2297. C. decussatum. (*Janka in Linn.* 1860, p. 582.) — Auf dem Korondsys bei Rodna. (*Neilreich Nachtr.* 1861, p. 112. Antecedenti valde affine.)

2298. C. ferox *DC.* fl. franc. IV, p. 120; *Schur* sert. n. 1432. — (*Cnicus ferox L. Bmg.* 1725; *All.* ped. 565, t. 50. — *Carduus ferox Lam.*) — Auf dürren Bergen an Waldrändern und Triften. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr. (Nach einem im herb. Transs. *Bmg.* vorgefundenen Exemplare.)

2299. C. transsilvanicum *Schur* sert. n. 1433; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 179. — Radice ramoso bienni monocephala. Caule $1\frac{1}{2}$ —3 ped., ramoso, angulato-striato, lanato. Foliis pinnatis vel bipinnatis, amplexicaulibus, supra strigosis, subtus albo-arachnoideo-lanatis, dorso crasse nervosis; laciniis oblongis 2—3 fidis in spinam validam exeuntibus. Capitulis maximis ovatis, basi foliis obvallatis, sessilibus vel pedunculatis. Floribus albidis vel roseis. Peranthodii foliolis lineari-lanceolatis longissime acuminatis, apice spinosis, margine longissime spinuloso-ciliatis. Radii pappi supra medium plumosis apice serrulato-ciliatis. Fructibus subfusiformibus, griseis, fusco-maculatis, apice coronula anulari coronatis. — Planta dioica. — (*C. Boujarti Schultz. Bip.* Oestr. botan. Wochenbl. 1856, p. 299. — *Cnicus Boujart Pill. et Mitterp.* It. [1783], p. 143, t. 13. — *Cirsium furiens Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 348. — *C. desertorum Janka* Oestr. bot. Wochenbl. 1856, p. 167. — *C. ciliatum Kovács* [non *M. Bieb.* nec *Schur*] — *C. ferox* Transsilv. [non *Schur*].) — Auf Hügeln, unbebauten Orten, an Waldrändern, durch das ganze Gebiet, häufig in der Gegend von Hermannstadt, z. B. längs den Hügeln gegen Hammersdorf. Jul. Aug.

2300. C. ciliatum *M. Bieb.* fl. t. c. 3, 556. — (*Cnicus ciliatus Willd.* sp. 3, p. 1667. — *Carduus ciliatus Murr.* Comm. gott. 1783, p. 35, t. 5.) — Ab *C. transsilv.* maxime affine differt: Foliis mollioribus tenuesectis, laciniis angustioribus oblongo-linearibus minus armatis. Peranthodii foliolis lanceolatis, longius subulato-spinosis, spinulis sursum decrescentibus ciliatis. — Auf lichten Waldplätzen der Hügelregion, im Kastenholzer Walde bei Hermannstadt. Jul. Aug.

2301. C. fimbriatum *DC.* prodr. 6, 635. *C. Koch* in *Linn.* XVII, p. 40; *Ledeb.* Ross. 2, 726. — (*Cnicus fimbriatus M. Bieb.* fl. t. c. 2, p. 276 et 465. — *C. serrulatum Schur* olim. [non *M. Bieb.*] — *Cnicus ferox Lerchenfeld* bot. Nachl. ann. 1785.) — Antecedenti simile. Foliis radicalibus petiolatis, caulinis sessilibus amplexicaulibus; omnibus supra hirtis subtus albo-lanuginosis, pinnatifidis; laciniis ovatis ciliatis spinuloso-dentatis, dente unico marginis superioris majore. Capitulis arachnoideo-villosis; peranthodii foliolis lineari-subulatis spinulosis, recurvatis. Floribus hermaphroditis, roseis. — In Gebirgstälern, an Bächen, Waldrändern, bei Kastenholz gegen Girlsau. — Nach *Lerchenfeld* in der Mézôség. Jul. Aug. (Die unter Nr. 2291—92—95 abgehandelten Arten sind auf sehr schwache Merkmale gegründet, gehören einem Typus an, und können dem Habitus zufolge als Formen von *C. ciliatum M. Bieb.* angesehen werden, da sie mit demselben gemeinschaftlich und an ähnlichen Standorten vorkommen.)

Sect. II. *Chamaeleon* DC. Koch.

2302. C. palustre Scop. carn. 2, 128; *Rechb.* icon. f. 831; *DC.* prodr. 6, 645. — (*Cnicus palustris* Willd.; *Bmg.* 1721. — *Carduus palustris* L. Engl. bot. t. 974.) — Auf sumpfigen Wiesen bis in den Voralpen. Jul. Septbr.

2303. C. Pseudo-palustre Schur. — Radice firma subramosa descendente (perennis?) monocephala. Caule 2 ped. et ultra, albo-lanuginoso, inferne simplici superne subramoso. Foliis caulinis decurrentibus subpinnatis vel angulato-inciso-dentatis, longissime acuminatis, apice integris, margine spinuloso-ciliatis, glabriusculis. Capitulis subsolitariis binis ternisve pedunculatis, pedunculis albo-villosis; peranthodii foliolis arachnoideo lanatis, oblongo-linearibus, exterioribus in spinam validam rectam exeuntibus, interioribus muticis discum superantibus et ciliatis. Radii pappi ad apicem plumosis flosculum aequantibus. Flosculis ad $\frac{2}{3}$ partitis, pallide rubris. Stylo exserto. — Fructibus? Foliis radicalibus? Specimen nostrum femineum inexplicatum. (Affine *C. brachycephalo* *Juratzka*, Zool. bot. Verh. 1857, 2, 91, 123.) — Auf Sumpfwiesen oberhalb Resinar in den Grossauer Gebirgen circa 3000'. Aug.

2304. C. canum M. Bieb. Fl. t. c. 3, 556; *Rechb.* icon. f. 828; *Koch* syn. ed, 2, p. 453 et 991. (*Cnicus canus* Willd.; *Bmg.* 1722; *Jacq.* A. t. 42 et 43. — *Carduus canus* L. — *C. tuberosus* *Jacq.*) — Auf nassen Wiesen durch das ganze Gebiet. Jun. Septbr.

a. subalpinum. *Schur* sert. n. 1437, var. d. et e. Simplex, ped., paucifolium, monocephalum. Foliis integris parce pilosis, inaequaliter spinosodentatis et ciliatis, caulinis omnibus sessilibus, radicalibus in petiolum attenuatis. Radice fibris incrassatis. — Auf Alpenwiesen des Arpás. Aug.

b. subpinnatum. *Schur* sert. n. 1437, var. b. et c. Caule subramoso, polycephalo; foliis radicalibus caulinisque remote grosse repando-dentatis vel pinnatifidis, subtus tenue arachnoideo-lanatis. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jul.

2305. C. Pseudo-pannonicum *Schur*. Caule gracile 2 ped. monocephalo foliato; foliis radicalibus oblongis, acutis, integris et integerimis, margine spinuloso-ciliatis utrinque arachnoideo-lanatis; caulinis basi cordata sessilibus lanceolatis. — Capitulo minimo magnitudine *C. pannonicum*. — Radice fibrosa. — *C. pannonicum* *Schur* l. c. var. a. n. 1438. — Auf moorigen Bergwiesen: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug. (Dürfte eine gute Art darstellen, ist aber der unvollkommenen Exemplare wegen gegenwärtig keiner genauen Bestimmung zulässig.)

2306. C. pungens *Schur* = *C. cano-cillatum* *Schur* (olim.) herb. — Radice? Caule 2 ped. et ultra a media ramoso, ramis longissimis foliatis monocephalis vel apice 2—3 oligocephalis, pedunculis teretibus, striatis, piloso-lanatis. Foliis radicalibus; ? caulinis inferioribus sessilibus; superioribus basi cordata auriculata arcte sessilibus, subdecurrentibus, lanceolatis, acuminatis; omnibus grosse dentatis et spinoso-ciliatis, subtus albo lanuginosis; dentibus in spinam rectam longamque exeuntibus. Capitulis semiglobosis magnitudine *C. cani*. Floribus purpureis albisve, hermaphro-

ditis. Peranthodii foliolis ovato-lanceolatis glabriusculis subviscosis, exterioribus in spinam validam demum subrecurvatam exeuntibus, sub apice utrinque spinulis nonnullis instructis; foliolis interioribus muticis, longissime attenuatis et apice coloratis. Radiis pappi ad apicem plumosis. Fructibus? (Habitu *C. cani* ramosissimi.) — Auf Sumpfwiesen bei Hermannstadt, am Fuss des Sichbügl gegen Baumgarten an der Strasse nach Leschkirch; auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Jul. Aug.

2307. *C. pannonicum* *Gaud.* *helv.* 6, 363; *Rehb.* icon. f. 829, II. — (*C. serratuloides* *Jacq.* A. t. 127 [non *L.*] — *Carduus pannonicus* *L. fil.*; *Bmg.* 1718. — *Cnicus serratuloides* *Scop.*; *Bmg.* 1728). — Auf Waldwiesen der Hügel- und Bergregion; bei Grossscheuern, Hammersdorf, Klausenburg, in der Mészöseg, in der Hassadek bei Torda, bei Torotzko; auf Bergwiesen: Pojaná bei Kronstadt. Jun. Aug.

a. **rotundatum**. Foliis caulinis basi rotundata sessilibus; caule ad medium foliato, superne nudo, monocephalo. — Auf dem Zackelsberg zwischen Stolzenburg und Gross-Scheuern. Jun.

b. **auriculatum**. Foliis caulinis basi auriculata sessilibus; caule apice subdicephalo, altero brevissime pedunculato. — Auf der Heuwiese bei Klausenburg. Jul.

c. **subsagittatum**. Caule multifolio, ad $\frac{2}{3}$ a basi foliato, subdicephalo. Foliis caulinis lanceolato-vel lineari-lanceolatis, basi sagittato-cordatis, sessilibus; auriculis lineari-lanceolatis; foliis dentatis et ciliatis utrinque glabriusculis; dentibus in spinulam exeuntibus. Radice fibroso obliquo subpraemorsa. (*C. subsagittatum* *Schur* herb.). — Auf steinigem Abhängen, Kalksubstrat in der Hassadek bei Torda und Torotzko. Jul.

2308. *C. Pseudo-canum* *Schur* = *C. pannonicum-canum* *Schur* *sert.* n. 1436; *spec. hybrida*. — Radice fusciculata subgrumosa, fibris crassis carnosis subfusiformibus. Foliis radicalibus oblongis, acutis, in petiolum longissimum angustatis; caulinis inferioribus decurrentibus; mediis basi rotundata sessilibus, seu acuminatis; omnibus utrinque glabriusculis, margine setoso-ciliatis. Caule simplici 2 ped. et ultra 1, 2, 3 oligocephalo. Capitulis longissime pedunculatis, parum majoribus quam *C. pannonicum*, caeterum huic similibus floribus purpureis. Medium inter *C. pannonicum* et *C. canum*. — Auf feuchten Waldwiesen zwischen Gesträuch. Am Sichbügel bei Hammersdorf gegen Baumgarten. Aug. 1847.

2309. *C. montanum* *Spreng.* *system.* 3, 376; *Rehb.* *exc. germ.* p. 284. — *Cnicus montanus* *W. Kit.*; *Bmg.* 1730; *Willd.* sp. 3, 1676; *C. alsophilus*, *Pollin.* Ver. II, t. 5, f. 9. — Auf trockenen Bergabhängen, bei dem Dorfe Darótz im Repser Stuhl. (*Bmg.* l. c.) Aug.

2310. *C. rivulare* *Link* *en h. berol.* 2, 301. (*Cnicus rivularis* *Willd.* *Bmg.* 1729. — *Carduus rivularis* *Jacq.* A. t. 91. — *C. Eriethalis* *Vill.* — *Cirsium tricephalatis* *Lam.* — *C. carniolicum* *All.* [non *Scop.*]. — *Cnicus salisburgensis* *Willd.* — *Cirsium rivulare* var. *heteropus* *Nägeli.* *Cirs. d. Schw.* p. 18). — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion bis in den Voralpen. Jul. Aug.

a. **ochroleucum**. Mono-oligocephalum, $1\frac{1}{2}$ –2 ped., foliis subintegris, radicalibus versus basin grosse inciso-dentatis. Floribus ochroleucis. —

Auf Voralpenwiesen. In den Grossauer Gebirgen mit der normalen Form. Jul. (Vielleicht ein Bastard, etwa = *C. rivulari-Erisithales*?).

b. *pinnatum*. Caule humilii 10 poll.; foliis radicalibus ambitu oblongo ellipticis petiolatis, pinnatis caulem superantibus; laciniis oblongo-linearibus in angulum rectum patentibus, inferne dentatis, ciliatis. (*Schur* sert. n. 1443, var. a.). — Auf der Preschbe bei Zood. 4000'. Juli.

c. *gracillimum*. Caule 10—15 poll. $\frac{2}{3}$ foliato, 1—2 cephalo, glabriusculo, striato, gracillimo. Foliis vix decurrentibus pinnatifidis, glabriusculis, margine tantum spinuloso-ciliatis; laciniis dentatis, dentibus spinula terminatis. Capitulis sessilibus. Radice subrepente obliqua fibris validis. (*C. gracile Schur* herb. Transs.). — Auf Wiesen des Butian der Kerzesorer Alpen. 5000'. Jul.

d. *Lerchenfeldianum*, *Schur* herb. Transs. (spec. incompl.) Caule 3 ped., $\frac{1}{3}$ foliato, sulcato, glabriusculo. Foliis pinnatis basi auriculatis sessilibus non decurrentibus supra glabriusculis, subtus nervo medio pilosis. Capitulis 10 majoribus quam *C. rivulare* genuinum, apice caulis congestis, interioribus sessilibus exterioribus breviter pedicellatis. Floribus purpureis *Lerchenfeld* herb. Transs. ann. 1785. (An hybrida = *C. rivulari-pauciflorum*?)

e. *ramosum*. Caule superne furcato-ramoso, ramis monocephalis vel subdicephalis, ramo infimo brevior, foliis magis minusve inciso-runcinato-dentatis vel pinnatifidis. — (Un *Cnicus salisburgensis Willd.*?) — Auf Wiesen bei Orlath und bei Resinar. Jun. Jul.

2311. *C. bulbosum*. *DC.* Fl. franc. 4, 118; *Rchb.* icon. f. 839, II; *Koch* syn. ed. 2, 456 et 991. (*Cnicus tuberosus Willd.*; *Bmg.* 1733; *Engl. bot. t.* 2562. — *Cirsium pratense Huds.* — *C. tuberosum All.* — *Carduus tuberosus L.* var. β sp. 1154). — Auf nassen Wiesen (*Bmg.*) Juli.

2312. *C. Erisithales* *Scop.* carn. 2, 125; *Rchb.* icon. f. 837. (*Cnicus Erisithales L.* *Bmg.* 1732. — *C. ochroleucum Koch.* — *C. glutinosum Lam.* *DC.* — *Carduus Erisithales. Jacq.* A. t. 310). — Auf Felsen an schattigen Orten der Berg- und Alpenregion. Fogaraser-Arpaser- Kronstädter Alpen, häufig am Wasserfall des Bulla der Kerzesorer Alpen, geht bis in die Thäler herab. 2000'—6000'. Elevat. Jul. Aug.

2313. *C. pauciflorum* *Spreng.* syst. 3, 375; *Koch* syn. ed. 2, 454; *Rchb.* icon. XXV, p. 63 et 80, n. 47; *Obs. t.* 102; *Rchb.* exc. germ. p. 285. — (*Cnicus pauciflorus W. Kit.* pl. rar. t. 161. — *C. helenioides Bmg.* en. n. 1727; *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 348). — *Cirsium rivulari-heterophyllum Maly* n. 32, sec. *Neitr.* Nachtr. p. 113. — In den Thälern der Berge und Voralpen, an Bächen und Wasserfällen durch das ganze Gebiet: Fogaraser-Arpaser-Kerzesorer-Pornbacher-Rodnaer Alpen; Glimmerschiefersubstrat; auch in den Kronstädter Alpen auf Ka'ksubstrat, seltener. 2000'—5000'. Jul. Aug.

a. *lobatum*. Foliis omnibus plus minusve profunde lobatis, ramorum pinnatis; caule ad apicem foliato. Capitulis numerosis maximis speciosis apice ramorum confertis. — (An *C. rivulari-heterophyllum Koch.*) Arpaser Thal Aug. 1847.

b. *integrifolium*. Foliis radicalibus basi tantum grosse inciso lobatis, versus apicem sinuato-dentatis; caulinis ovato-lanceolatis, grossius triplicato-dentatis, omnibus subtus albo-arachnoideo-lanatis. Caule ramoso, ramis apice polycephalis, capitulis congestis. — Auf dem Ecsém-Teteje bei Sz. Domokos. Kalk. Jul. 1853.

2314. C. heterophyllum *All.* ped. 1, 152, t. 34; *DC.* prodr. 6, 653; *Koch* syn. ed. 2, 456. — (*Cnicus heterophyllus* *Willd.* 3, 1673; *Bmg.* en. n. 1726. — *Carduus heterophyllus* *L.*; *Fl. dan.* t. 109. — *Cirsium helenioides* *All.* ped. 1, p. 152, t. 13.) — Auf Wiesen der Berg- und Voralpenregion. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2315. C. oleraceum *Scop.*; *Rehb.* icon. f. 834. — (*Cnicus oleraceus* *L.*; *Bmg.* 1731; *Fl. dan.* t. 860; *Schkb.* t. 229. — *Carduus acanthifolius* *Lam.*) — Auf nassen Wiesen, an Bächen und Gräben. Jun. Aug.

2316. C. tataricum et *Grab.* fl. siles. 2, 96; *Ledeb.* fl. Ross. 2, 738. (*Carduus tataricus* *L.* sp. 1155; *Jacq.* A. t. 92. — *Cnicus tataricus* *Host.* — *Cirsium cano-oleraceum* *Rehb.* icon. XXV, t. 117; *Koch* syn. ed. 2, p. 1001.) — Auf nassen Wiesen, an Gräben, am Zakelsberg zwischen Grossscheuern und Stolzenburg; bei Sz. Domokos im Szeklerlande; am Fuss des Ecsém-Teteje. Jul. Aug.

2317. C. praemorsum *Michx.* bot. Zeit. 3, 1, p. 317; *Koch* syn. ed. 1, 397. (*C. oleraceo-rivulare* *DC.* prodr. 6, 647; *Rehb.* icon. XXV, p. 84, t. 125. — *Cnicus oleraceo-rivularis* *Schiede* de plant. hybr. p. 58. — *C. saanensis* *Schl.* — *C. semipectinatus* *Schleich.* — *Cirsium semipectinatum* *Rehb.* exc. germ. p. 287.) — Auf nassen Wiesen, an quelligen Orten zwischen Gestrüch, im Szeklerlande am Wege gegen Sz. Domokos, in der Nähe der Marosquellen. Jul. 1853. Auf den Grossauer Gebirgen oberhalb Resinár. Aug. 1847. Am Fuss des Arpás. Jul. 1838.

2318. C. Candolleianum *Nägeli* *Cirs.* 98. (*C. Erisithali-oleraceum* *Koch* syn. ed. 2, p. 1012; *Rehb.* icon. XXV, p. 85, t. 129.) — Auf quelligen Bergwiesen zwischen Sz. Domokos und Bálán (*Schur* *Verh. d. sieb.* Ver. 1859, p. 173); bei Tusnád. Jul. 1853.

2319. C. Pseudo-oleraceum *Schur* herb. Transs. = (*C. pannonic-oleraceum* *Schur* herb. Transs.) — Caule $1\frac{1}{2}$ –2 ped., a basi ad apicem foliato, 1–2 cephalo, simplici vel ramoso. Capitulis basi nudis vel foliis obvallatis, saepe longissime pedunculatis ex axillis foliorum superiorum egredientibus, iis *C. pannonico* et *oleraceo* subsimilibus interdum cernuis. Flosculis ochroleucis. Pedunculis tenue lanatis. Peranthodii foliolis lanceolatis, arrectis, spinuloso-apiculatis, glabris, margine piloso-ciliatis. — Foliis radicalibus oblongis, breviter petiolatis; caulinis basi late amplexicaulibus, lanceolatis, acuminatis, omnibus integris, denticulatis, glabris vel hirsutiusculis, margine spinuloso-ciliatis. Subsimile *C. tatarico* sed magis *C. pannonico* aemulans. — Auf Moorwiesen am Búdös; bei Borszek; auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Jul. Aug.

2320. C. acaule *All.* ped. 1, 153; *Koch* syn. ed. 2, p. 457 et 993. (*Cnicus acaulis* *Willd.*; *Bmg.* 1735; *Sturm.* H. 24. — *Carduus acau-*

lis *L.*; *Jacq.* icon. t. 579; *Fl. dan.* t. 1114.) — Auf trockenen sonnigen Wiesen und Triften der Hügel- und Bergregion. Jun. Jul.

a. *caulescens*. Caule 12 poll, a basi ramoso, ramis monocephalis. — (*Cnicus dubius Willd.* prodr. n. 801, t. 6, f. 11. — *Carduus Roseni Vill.* 3, 14, t. 21. — *Cnicus acaulis* β . *Fl. dan.* t. 1884.) — In den Hunyader Gebirgen. (*Bmg.* herb.) Aug.

2321. *C. spinosissimum* *Scop.* carn. 2, p. 129; *Koch* syn. ed. 2, p. 455 et p. 995; *Rehb.* exc. germ. p. 287; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 2, p. 385. (*Cnicus spinosissimus L.* sp. 1157; *Hall.* helv. t. 5. — *Cirsium spinosum Gmel.* sil. 2, t. 25.) — (*Cirsium Caput Medusae Schur* herb. Transs.) — Planta nostra non satis explicata 12 poll. simplex ad apicem densissime foliata. Capitulis pluribus apice caulis densissime congestis sessilibus, foliis spinosis capitulos superantibus foliis similibus obvallatis. Foliis glabriusculis vel subtus costa pilosis, non decurrentibus, pinnatifidis, laciniis in spinam rectam flavidam exeuntibus. — Auf Alpen-triften des Retyezát der Hunyader Gebirge. (*Lerchenfeld* botan. Nachl. herb. Transs. Jul. 1785.)

Sect. III. *Breca* Lessing syn. comp. 10.

2322. *C. arvense* *Scop.*; *DC.* prodr. 6, 643. — (*Cnicus arvensis Bmg.* 1734. *Serratula arvensis L.* — *Breca dioica Less.* syn. p. 10.) — Auf bebautem und unbebautem Boden, Aeckern im Getreide, an Waldrändern, Hecken, Zäunen und Wegen. — Jul. Aug. bis 5000' Elevation.

a. *horridum*. *Koch* syn. ed. 2, 457, a. Foliis omnibus pinnatifidis undulatis, crispis valde spinosis. — Auf dünnen Plätzen. Aug.

b. *mite*. *Koch* l. c. *Rehb.* icon. f. 842, sinistra. Foliis interdum planis integris vel sinuato-dentatis vel subpinnatifidis minus spinosis pinosociliatis. — An schattigen Orten, auf fettem Boden, an Wäldern. Jul. August.

c. *integrifolium*. Foliis omnibus integris planis integerrimis vel subdentatis margine ciliato-spinulosis, utrinque glabris vel subtus obsolete lanatis. Capitulis pallidioribus semiglobosis, purpureis, raro roseis vel albis. (*C. arvense* γ *Koch* l. c. *Rehb.* icon. f. 842 media. — *C. setosum M. Bieb.* fl. t. c. 3, 561. — *Rehb.* exc. germ. p. 286. — *Cnicus setosus Bess.* — *Serratula setosa Willd.* — *Serratula complanata Schweig. Hagen* Chlor. Bor. p. 363. — *S. arvensis M. Bieb.* fl. t. c. 2, 267.) — Auf bebauten und unbebauten Plätzen: An Gärten, Hecken und Zäunen bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jul.

d. *incanum* = *C. arvense* var. δ *incanum Ledeb.* Ross. 2, 735. *C. arvense* var. δ . *vestitum Koch* l. c. *Rehb.* icon. f. 842 dextra. — Foliis plus minusve pinnatisectis, vel integris vel sinuato-dentatis saepe integerrimis, setoso ciliatis, supra glabriusculis vel scabriusculis, subtus niveo tomentosus. Capitulis minoribus quam forma genuina pallidioribusque coloratis, interdum dilute purpureis, elongatis vel femineis semiglobosis. — Planta nostra exacte dioica. — (*C. incanum Fisch.* cat. h. gorenk.

ann. 1812, p. 35; *M. Bieb.* fl. t. c. 3, 561; *DC.* prodr. 6, 643. — *Serratula incana Georgi.* — *S. ciliata M. Bieb.* fl. t. c. 2, 267; *Vahl.* symb. 4, 67. *Cnicus arvensis* β . *longifolius Rochel.*) — An Waldrändern bei Hermannstadt, Fogaras, Kronstadt. Jul. Aug.

Subtribus V. XERANTHEMEAE Lessing syn. 14.

487. XERANTHEMUM L.

2323. X. annuum L.; *Bmg.* 1803; *Rehb.* pl. crit. VII, f. 864; *Jacq.* A. t. 388; *Schkl.* t. 243. — (*X. radiatum Lam.;* *Rehb.* icon. XV, f. 737.) — Auf sonnigen Hügeln, Felsen, dünnen Plätzen, sandigen Flussufern durch das ganze Gebiet. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2324. X. cylindraceum Siebth. et Ser. in *DC.* fl. franc. 2, 102; prodr. 6, 529; *Smith.* prodr. graec. 2, 172; *Spr.* syst. 3, 485; *Rehb.* pl. crit. VII, f. 862; *Rehb.* icon. XV, f. 738. — (*X. inapertum Schult.* non *Willd.* Oestr. 2, 494; *Host.* A. 2, 462.) — Auf Feldern, sonnigen Triften, an Wegen, Ackerrändern: Zwischen Hermannstadt und Talmatsch, bei Schellenberg. Mai, Jun.

2325. X. inapertum Willd. sp. 3, 1902; *Koch* syn. ed. 2, 476; *Rehb.* pl. crit. VII, f. 863. (*X. annuum* β *L.* — *X. erectum Presl.* — *X. incompletum Cassin.*) — Auf dünnen sandigen Hügeln zwischen Stolzenburg und Grossscheuern, oberhalb des ersten Weinberges bei Hammersdorf, immer einzeln. Mai, Jun. (Auch von *Lerchenfeld* beobachtet herb. Transs. 1785 specimen simplex 8 poll. monocephalum.)

Ordo LXXIII. ECHINOPSIDAE Schur.

(Compositearum subtribus *Lessing* syn. comp. 13; *DC.* prodr. 6, p. 522; *Koch* syn. ed. 2, p. 451; *Endlich.* gen. p. 466.)

Capitula uniflora (seu flores singuli segregati) in glomerulum globosum, foliolis plurimis involucreto, capitulum multiflorum referentem aggregata, supra receptaculum commune globosum articulata, sessilia. Involucreto universale foliola parva reflexa. Involucri proprii squamae multiseriales inter se et cum ovaria concretae. Flores omnes hermaphroditae, interiores praecociores. Corollae tubus teres, abrupte ad faucem inflatus, limbus corollae inaequaliter quinquelobus. Filamenta usque ad originem laciniarum corollae concreta. Achenia sericeo-villoso. Pappus brevissimus, setae fimbriatae in coronam plus minusve connatae. Herbae gerontogae boreales, erectae, ramosae; radix biennis vel perennis; folia uni-bi-tripinnatisecta magis minusve spinosa et arachnoideo-lanata tomentosave; flores albi vel caerulei in capitulum globosum multiflorum densissime congesti, areola carnea circulari super receptaculum inserti.

488. ECHINOPS L.

2326. E. exaltatus *Schrad.* h. gölling. 2, p. 15, t. 9; *DC.* prodr. 6, 523; *Ledeb.* Ross. 2, p. 652, *Juratzka* Zool. bot. Ges. 1858, 2, p. 15, t. 3. — *Rehb.* icon. XV, f. 735; *Rehb.* pl. crit. X, f. 1323; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 344. — (*E. sphaerocephalus* *Bmg.* en. n. 1756 [non *L.*] — *E. eglandulosus* *Schur* herb. Transs. E. Ritro *Schkh.* t. 268, [non *L.*] — *E. strictus* *Fisch.* in *Sims.* Mag. t. 2457). — Ab omnibus consequentibus pappo coronaeformi ejus setae in cupulam integerrimam vel obsolete crenulatam coalitae, involucri proprii squamae omnes distinctae distinguendus. — An Wiesenrändern, Weinbergen, Hecken, Zäunen, Bachufern durch das ganze Gebiet in der Hügelregion (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt, Salzburg, Klausenburg, Schässburg. Aug. Septbr. bis 2000' Elevat.

2327. E. globifer *Janka.* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 341; *Linn.* 1860, p. 581. — Bei Carlsburg in Siebenbürgen. (*Neilreich* Nachtr. 1861, p. 111.)

2328. E. viscosus *Wierzb.* pl. exsicc. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 41 et 99; Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 179. (*E. sphaerocephalus* *L.* sp. 1314; *L.* Fl. graec. t. 823; *Rehb.* icon. XV, f. 734, Fl. dan. t. 2179. *E. paniculatus* *Bmg.* En. 3, n. 1757; *Grieseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 345). — Caule humiliori 2 pedali simplici vel subramoso; foliis grosse sectis subtus cinereo-tomentosis, viscidulis; involucri proprio dorso glanduloso, capitulo maximo floribus albido-caeruleis. — In der Hügelregion an Waldrändern, Gebüsch, Weinbergen; Hammersdorf, Heltau, Michelsberg, Zood. Hermannstadt, Mühlenbach. Jul. August.

2329. E. paniculatus *Jacq.* fil. Eclog. p. 72, t. 49; *Schrad.* Diss. p. 47. non *Bmg.* — (*E. multiflorus* *Lam.* fl. franc. 2, p. 2. — *E. horridus* *Link.* En. h. berol. 2, p. 367. — *E. viscosus* *Rehb.* exc. germ. p. 856. — *E. maximus* *Siev.* in *Pall.* n. nord. Beitr. VII, p. 323. — *E. strigosus* *M. Bieb.* casp. app. p. 211. — *E. paniculatus* *DC.* prodr. 6, 524). Ab antecedente maxime affine differt: Caule altissimo, 4 ped. et ultra, superne ramoso, ramis foliatis saepe ramulosis, ramulis monocephalis paniculato-subcorymbosis; capitulis antecedente fere dimidio minoribus; pedunculis tomentosis et glanduliferis; foliis bipinnatisectis, laciniis duplo angustioribus spina valida terminatis, supra viridibus, viscosis, hirtellis subtus albo-tomentosis. — An Hecken, Weinbergen, Waldrändern, steinigen Plätzen an Bächen und Flüssen der Hügelregion. Hermannstadt. Jul. Septbr.

2330. E. mollis *Schur* sert. n. 1376: spec. incerta aff. *E. exaltatus* et *E. Neymeyerio* = *E. mollis*; östr. bot. Zeit. 1860, p. 179. (*E. commutatus* *Juratzka* Zool. bot. Ges. 1858, 2, 17, t. 3. — *E. exaltatus* *Koch* syn. ed. 2, 452) (sec. *Neilr.* Nachtr. p. 111; *Rehb.* icon. X, f. 1323; icon. XXV, p. 2, t. 4; *Heuff.* banat. p. 103; *Janka*, *Linn.*, 1860, p. 582; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. p. 344). — Caule 2—3 ped. et ultra subramoso arachnoideo-lanata. Foliis pinnatis vel subbipinnatisectis, supra

parce setuloso scabris, subtus albo-lanatis, mollibus minus et infirme spinulosis; laciniis ovato-oblongis, acutis sinuato-dentatis vel lobulatis, dentibus, in spinam desinentibus circumcirca ciliatis. Squamis involucri proprii extimis setiformibus, interioribus triente longioribus; squamis intimis lanceolatis, glabris in aristam attenuatis, a medio ad apicem ciliatis, apice subrecurvatis. Pappo cupulari ultra medium lobulato, lobulis inaequalibus obsolete ciliolatis. Capitulis mediocris magnitudinis, floribus dilute caeruleis. — An steinigten Plätzen an Hecken, Zäunen, Gebüschchen der Hügelregion: Weinberge bei Hammersdorf, Talmatsch, Grossau, Michelsberg, immer einzeln. Jul. Septbr.

2331. E. banaticus *Rochel* in cat. hort. Vindob. 1823; *Schrad. Blumenb.* 1827, p. 48; *Rchb. icon.* XV, f. 733; icon. XXV, p. 1, t. 2; *Juratzka Zool. bot. Ges.* 2, p. 18, t. 3; *Schur Oestr. bot. Zeit.* 1860, 180. — *E. ruthenicus* *Rochel* pl. banat. rar. f. 78, (non *M. Bieb.*). — *E. Rochelianus* *Gris.*, *Rumel.* 2; 229; *Griseb. et Sch.* iter hung. p. 345; *Schur bot. Rundr.* 1853, p. 7; *Schur Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 61. — In der Hügelregion, an Weinbergen, zwischen Gesträuch; bei Stolzenburg; bei Grossbold und bei Baaszen Dr. *Kayser*. Aug.

a. *humilis*. Caule 1—1½ ped. parum ramoso, tereti, dense albotomentoso, ramis monocephalis; capitulis minimis 12 lin. diam., floribus caeruleis. Foliis radicalibus in petiolum attenuatis pinnatifidis angustisectis, subtus albo-tementsis, supra glabriusculis, laciniis spinosis. (*E. tenuifolius* *Schur bot. Rundr.* 1851. p. 8; an *E. humilis* *Rchb. exc. germ.* p. 292, [non *M. Bieb.*] — an *E. microcephalus* *Sm.*) (Medius inter *E. Ritronem* et *banaticam*). — Auf dem Rothenberg bei Mühlenbach. Jul. noch nicht gehörig entwickelt und daher nicht sicher bestimmbar!

2332. E. ruthenicus *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 597; *Griseb., Rum. Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wiegmann. Arch.* 1852, p. 345, (non *Koch*); *Schur Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 180; *Heuff.* banat. p. 103. — *E. elegans* *Bert.* — *E. Ritro ruthenicus* *Fisch. hort. gorenk.* 1812, p. 37. — in *Ledeb. Ross.* 2, 654. — *E. Ritro* β *tenuifolius* *DC.* — (*E. Ritro* β *elegans* *Vis.* *Rchb. icon.* XXV, p. 1). — Auf sandigen Hügeln, am Rande der Weinberge und Gebüschchen, bei Reussen; auf dem Rothenberg bei Mühlenbach. Jul. Aug.

a. *intermedius*. *Schur herb. Transs.* Medius inter *E. banaticum* et *ruthenicum* differt: Capitulis duplo fere majoribus, floribus lacteo-caeruleis, squamis involucri proprii interioribus glabris. Planta 1½—2 ped. simplicis, capitulo specioso 2 poll. diam. — Zwischen Mühlenbach und Reissmarkt; bei Broos (*Unverricht*). Jul. Aug.

2333. E. Ritro *L.* sp. 1314; *Koch syn. ed.* 2, p. 452; *Rchb. icon.* XV, 732. *Schur sert. n.* 1373 var. *pinnata* (nec *bipinnata*). — *Herb. transs. Lerchenfeldi* aus der Gegend von Deva. Jul. Aug.

Ordo LXXIV. AMBROSIACEAE Link Handb. 1, 816.

489. XANTHIUM L.

2334. X. Strumarium L. *Bmg.*; *Schkh.* t. 291; Fl. dan. t. 970. — Auf unbebauten feuchten Orten. Hermannstadt, Kronstadt. Juli, October.

2335. X. spinosum L. sp. 1400; *Bmg.*; Moris sect. 15, t. 2, f. 3; *Koch.* syn. ed. 2, 532. — Auf unbebauten dürrn Plätzen, an Wegen. Juli, Aug.

Ordo LXXV. CAMPANULACEAE Juss. gen. p. 163.

490. JASIONE L.

2336. J. montana L. *Bmg.* 394; *Sturm* H. 9, Fl. dan. t. 319; *Schkh.* t. 266. — Auf Waldwiesen, grasigen Hügeln (*Bmg.* l. c.) Kronstadt. Mai, Juli.

491. PHYTEUMA L.

Sect. I. Rapuncius = Pentamerium Schur.

(Floribus pentameris).

2337. P. pauciflorum L. sp. 241; *Koch* syn. ed. 2, 533; *Rchb.* pl. crit. IV, f. 545; *Bmg.* 321, p. p. *Schur* sert. n. 1788. — Auf den höchsten Jochen der Glimmerschiefer-Alpen, vorzüglich auf den Kalkhervorragungen bis 7000' Elevat. Auf den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer-Rodnaer Alpen, so wie nach (*Bmg.* l. c.) auf den Alpen bei Kronstadt. Kalk. Jul. August.

a. *nanum*. = *P. pauciflorum* b. *nunum gelidum* = *P. nanum* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 171; 1852, p. 88; *Schur* sert. n. 1788. Foliis oblongo-spathulatis, capitulo subsessili 3—5 floreo subgloboso, floribus purpureis capitulum aequantibus. — Auf dem Rücken des Butsets; oberhalb des Arpasteiches, auf dem Podruschel und der Kepreerasze. Jul. Aug. 7000'—8000'.

b. *macrophyllum*. Caule 1—2 foliato villosio 3 poll.; foliis radicalibus obovato-spathulatis 6 lin. long. longius petiolatis, apice subretusis tricrenatis, bracteis basi subcordatis apice obtusiusculis capitulo brevioribus — (*P. pauciflorum* var. a. *Schur* sert. 1788. — *S. pauciflorum* var. β *Koch* syn. ed. 2, p. 533. — *P. globulariaefolium* *Hoppe* in *Sternb.* Denks. d. regensb. Ges. 2, p. 100. *Rchb.* pl. crit. IV, f. 347—349. *Schur* sert. n. 1789). — Auf den Arpaser- und Kerzesorer Alpen. 6000'. Jun. Aug.

2338. P. hemisphaericum L. sp. 241; *Bmg.* 323; *Rchb.* icon. crit. IV, f. 544; *Jacq.* icon. t. 333; *Schur* sert. n. 1790. — Auf Triften der Glimmerschiefer-Alpen: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pormbacher-Rodnaer Alpen, so wie nach *Bmg.* l. c. auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt. 5000'—6000'. Jun. Aug.

a. *graminifolium*. Caule gracili 6—8 poll., foliis lineari-oblongis subspatulatis, integerrimis capitulo minore quam genuinum. *Schur* l. c. var. a. = *P. graminifolium* (*Sieb.* herb.). — Auf den Fogaraser Alpen in Felsenritzen, auf der Thoritza der Szombóther Gebirge. 6000'. Jun. Aug.

b. *transsilvanicum*. = *P. hemisphaericum* var. *elata* spathulaefolia ciliata *Schur* sert. n. 1790. = *P. transsilvanicum* *Schur* herb. Transs. — Caule elatiore 6—9 poll., 2—4 foliato, foliis radicalibus oblongo-spatulatis, apice crenatis; caulinis lanceolatis, basi lata sessilibus, sensim acuminatis, margine villosociliatis; capitulis speciosis plus quam decimfloris; floribus atro-violaceis. — Auf dem Kuhhorn der Rodnaer Alpen. 8000'—6000'. Glimmerschiefer. Jul.

c. *latifolium*. Omnia ac var. *antecedens* sed foliis antice latioribus subcuneatis. — Auf dem Rétyezat Jul. Aug.

d. *albiflorum*. Omnia ac forma genuina sed floribus albis. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug. 1854.

2339. *P. humile* *Schleich.*, *Koch* syn. ed. 2, 533; *Rehb.* exc. germ. p. 296, (excl. syn. *P. graminifol.* *Sieb.*); *Rehb.* pl. crit. IV, f, 546. — *Schur* sert. n. 1791. — *P. Sieberi* *Schur* sert. n. 1792 (non *Spreng.*) var. fol. latioribus. Media forma inter *P. hemisphaericum* et *Scheuchzeri*, differt: Foliis lineari oblongis rigidioribus subdenticulatis; caule humiliori 3—4 poll.; capitulo subhemisphaerico 5—8 floro; floribus saturate caeruleis; bracteis basi lata ovato-lanceolatis, acuminatis denticulatis capitulum aequantibus. — Auf den Fogaraser Alpen in den Ritzen der Glimmerschieferfelsen 6000'. Aug. auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. 7000'. Juli.

2340. *P. Scheuchzeri* *All.* ped. 1, p. 116, t. 39, f. 2; *Bmg.* 322; *Koch* syn. ed. 2, 534; *Rehb.* exc. germ. p. 207; pl. crit. IV, f. 541. (*P. Charmelii* *Vill.* [non *Sieb.*] delph. 2, 516, t. 11; *DC.* fl. franc. 3, 711). — Auf Felsen der Voralpen und Alpen, Glimmerschiefer, Kalk: Fogaraser-Arpaser-Kerzesorer-Rodnaer-Kronstädter Alpen 5000'—6000'; auf dem Ketskekó und Ecsem-Teteje. Jun. Aug.

a. *leucanthum* seu *albiflorum* gracile *Schur* sert. n. 1794. — Auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt.

2341. *P. orbiculare* *L.* *Bmg.* 324; *Jacq.* A. t. 437; *Schur* sert. n. 1795. — Auf Wiesen, Triften, felsigen Abhängen der Berg- und Alpenregion, 2000'—5000' auf allen unseren Gebirgen aber nach deren absol. Höhe sehr verschiedengestaltig. Jun. Aug. — (Planta nostra est canescenti-pilosa, fol. caulinis basi cordatis vel basi angustatis).

a. *alpinum*. Humile 4—6 poll., caule 2—3 foliato, foliis radicalibus oblongo-linearibus, folio supremo basi lata sessili villosociliato. Auf den Arpaser Alpen, Aug.

2342. *P. fistulosum* *Rehb.* exc. germ. p. 297; bot. Zeit. 1822, 2, 534; 1828, p. 537. — *Jacq.* A. t. 447, sinistra; *Bluff.*, *Fingh.* comp. 1, 1, p. 293; *Schur* sert. n. 1797. — Capitulum elongato spicato; foliis radicalibus cordatis, caulinis oblongo-lanceolatis omnibus cauleque tenuissime canescenti-pilosis margine crenatis ciliolatis; bracteis sublinearibus recurvatis. Caule 1—1½ ped. fuscioso, sulcato. — Auf Wiesen und Grasplätzen

der Voralpen: Kerzesorer Gebirge, Ecsem-Teteje. Jun. Aug. Im Habitus ausgezeichnet, dennoch von *P. orbiculare* kaum verschieden.

2343. *P. nigrum* *Schmidt* bohém. 2, n. 189; *Koch* syn. ed. 2, 535. — (*P. ovale* *Hoppe* Taschenb. 1794, p. 84. — *P. spicatum* β *Rapunculus Pers.* syn. 1. 194. — *P. nigra* [*Willd.*] *Bmg.* en. n. 325. *P. spicatum* β *caeruleum* [*Florist*] *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, 299). — Auf Wiesen und Triften der Alpen (*Bmg.* l. c.). Auf den Rodnaer Alpen: Kuhhorn. Jul. Aug.

a. *atropurpureum*. Caule firmo 1—1½ ped.; foliis radicalibus latissime cordatis, caulinis superioribus dilatatis amplexicaulibus. Spica maxima ovata atro-purpureis. (*P. atropurpureum* *Schur* herb. Transs.). — Auf dem Podruschel der Arpaser Alpen; auf der Piscu Sirna der Fogaraser Alpen. 6000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

2344. *P. Halleri* *All.* ped. 1, 116; *Koch* syn. ed. 2, 535. — (*P. ovatum* *Schmidt* boh. 2, n. 190; *Bmg.* 326; *Willd.* sp. 1, 923. — *P. urticifolium* *Clairv.*) — Auf Wiesen und Triften der Rodnaer Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2345. *P. Michellii* *Betol.* fl. ital. 2, p. 538; *Koch* syn. ed. 2, 535. — Foliis radicalibus et caulinis infimis lanceolato-cordatis, superioribus oblongo-linearibus. Spica demum longissima 3 poll. — *P. scorzoneri-folium* *Vill.* delph. 2, p. 519, t. 12, *Rchb.* pl. crit. III, f. 441. Habitu simillimum *P. tetrameri* *Schur* sed floribus pentameris styloque trifido praeditum. — Auf Triften und felsigen Abhängen der Kalkgebirge: In den Grossauer Gebirgen am Fuss der Schwarzen-Koppe; auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'. Jul. Aug.

2346. *P. spicatum* *L.* sp. 242; *Bmg.* 327; *Fl. dan.* t. 362; *Schkh.* t. 39. — Auf Waldwiesen der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.), Jul. Aug. Var. floribus caeruleis et albis (*Bmg.* l. c.), auch gibt *Bmg.* einen stylus bifidus an, was wohl eine Verwechslung mit anderen blau-bühenden Arten vermuthen lässt.

Sect. II. Tetramerium Schur.

(Floribus tetrameris.)

2347. *P. tetramerium* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 88; *Schur* bot. Rundreise 1853, p. 41; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 105, 174; *Schur* sert. n. 1801. — Radice napiformi oligocephala. Caule 2—3 ped. fistuloso. Foliis radicalibus cordatis, caulinis inferioribus lanceolato-cordatis, superioribus lanceolatis, summis lanceolato-linearibus; omnibus glabris. Spica ovata demum cylindracea elongata 3 poll. Floribus saturate caeruleis (raro albis) tetrameris, i. e. calyce quadrifido; corolla quadripartita; stamina 4: stylo bifido; ovario octangulato biloculari; capsula longitudinaliter rimis quatuor dehiscens. — Auf Waldwiesen in der Hügel- und Bergregion durch ganz Siebenbürgen verbreitet: Hermannstadt, Klausenburg, Sz. Domokos, auf der Pojana bei Kronstadt, bis 3000' Elevat. Jun. Jul.

492. TRACHANTHELIUM (*Kittel*) *Schur*.(Phyteuma sectio Podanthum *G. Dan.*; *DC.* prodr. 7, 454.

2348. T. canescens (*Kittel*) *Schur* sert. n. 1802. — (Phyteuma canescens *W. Kit.* pl. rar. t. 14; *Bmg.* 328. — Campanula canescens. *Roth.* — Auf grasigen Hügeln, an Weinbergen, zwischen Gesträuch (*Bmg.* l. c.). Im jungen Wald, Narzissenwiese, am Scheweschbach bei Hermannstadt. Jul. Septbr.

a. *transilvanicum*. Caule simplici folisque superioribus glabris, pedunculis calycibusque glabriusculis, sub lente tenuissime canescentibus; calycis laciniis recurvatis tubo suo longioribus; bracteis calycem aequantibus; stylo clavato sub apice hirto (nec a basi dense glanduloso hirsuto). — Auf Hügeln zwischen Gesträuch bei Stolzenburg. Aug. 1846. — (*P. salicifolia* *Kit.* und *P. canescens* β *salicifolium* *Heuff.* en. p. 117, dann *P. salignum* *W. Kit.* in *Bess.* prim. fl. Galio 1, p. 368; *Ledeb.* Ross. 2, 873 cum syn. dürfte hieher gehören).

493. PHYSOPLEXIS *Schur* sert. p. 47.(Phyteuma sectio Physoplexis *Endlich* gen. p. 517).

2349. P. comosa *Schur* l. c. n. 1803. — (Phyteuma comosum *L.* sp. 42; *Jacq.* A. t. 50; *Sturm* H. 22). — In Siebenbürgen nach Lühr en. p. 425; *Maly* en. p. 156. — *Lerchenfeld* herb. Transs. — Soll auf dem Retyezát und den Rodnaer Alpen vorkommen. Jun. Jul.

494. EDRAIANTHUS *Alph.* *DC.* in *DC.* prodr. 7, 448.

2350. E. tenuifolius *A. DC.* in *DC.* prodr. 7, 449. (Campanula tenuifolia *W. Kit.* pl. rar. t. 155 non *Hoffm.*). — (*C. graminifolia* *Host.* A. 1. 268, [non *Kit.* nec. *L.*] *Koch* syn. ed. 1, 472). — Auf steinigem bewachsenen Höhen, vorzüglich Kalksubstrat. Jul. Aug.

2351. E. Kitaibellii *Alph.* *DC.* in *DC.* prodr. 7, 449. (Campanula Kitaibellii *Maly* en. 158. — *C. graminifolia* *W. Kit.* pl. rar. t. 154; *Bmg.* 318. [non *L.*]) — Auf Kalkfelsen der Bergregion im Klausenburger Com. (*Bmg.* l. c.); auf der Piatra-Arsze. (*E. A. Bielz.*) Jul.

495. SYMPHYANDRA *Alph.* *DC.*(Monogr. Camp. 365; *DC.* prodr. 7, 494.)

2352. S. Wanneri *Heuff.* en. banat. 1858, p. 120. (*S. heterophylla* *Schur* herb. Transs. — Campanula heterophylla *Bmg.* en. III, p. 342, n. 2245. — *C. Wanneri* *Rochel.* pl. banat. f. 12.) — In Felsenritzen der Glimmerschiefergebirge, in Schluchten, engen Thälern, an Wasserfällen, aus engen Spalten an steilen Wänden herabhängend — Hermannstädter- Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen; auf dem Retyezát der Hunyader Alpen. Jun. Jul.

496. SPECULARIA *Heist. syst. p. 8.**(Alph. DC. Monogr. Comp. p. 44.)*

2353. S. Speculum. *DC. prodr. 7, 490.* — (*Campanula Speculum L.*; *Bmg. 319.* — *Prismatocarpus Speculum L'Herit.*) — Auf Aeckern unter der Wintersaat, bebauten und unbebauten Plätzen, in manchen Jahren häufig. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

2354. S. hybrida *DC. prodr. 7, 49.* — (*Campanula hybrida L.*; *Bmg. 320.* — *Prismatocarpus hybridus L'Herit.*) — Unter Saaten bei Schässburg (*Bmg. l. c.*); bei Deva und Zám. Jul. Aug.

497. ADENOPHORA *Fisch.**(Mém. de la Soc. des nat. de Mosc. 6, 165.)*

2355. A. Lamarckii *Fisch. l. c.: Alph. DC. Monogr. 357; DC. prodr. 7, 492.* — Auf dem Felek bei Klausenburg. (*Janka Linn. 1860 p. 590.*)

2356. A. suaveolens *Meyer elench. pl. boruss. indig. p. 19.* — (*Campanula liliifolia L. sp. 233; Bmg. 304; DC. prodr. 7, 492; M. Bieb. Fl. t. c. 3, 139.* — *C. Alpini L. sp. 1669.* — *C. suaveolens Willd.* — *C. intermedia Schult.* — *C. Fischeri Schult.* — *C. spreta Schult.* *Adenophora liliiflora Schur sert. p. 48, n. 1840.*) — An Waldrändern, in Gebüsch in der Hügelregion (*Bmg. l. c.*); häufig im jungen Wald, Narzissenwiese, am Scheweschbach bei Hermannstadt; Klausenburg auf der Heuwiese. Jul. Aug.

a. latifolia = ovalifolia Schur sert. n. 1840 var. a. et b. (Foliis infimis ovalibus, superioribus oblongo-ellipticis, summis oblongis, acuminatis omnibus basi integerrima cuneatis, grosse serratis. — Affinis C. latifoliae Fisch. esse videtur.) — Am Rande des Michelsberger Waldes bei Hermannstadt. Septbr.

2357. A. stylosa *Fisch. l. c. 168; Alph. DC. monogr. 360; DC. prodr. 7, 493.* — (*Campanula stylosa Lam. Willd.*) — In fruticetis Markensibus, Poplakensibus, inter Vizaknam et Pokalfavam in pratis frequens. *Lerchenfeld herb. Transs. ann. 1785.*

498. CAMPANULA. L.**Sect. I. Marianthemum Schrank. msc.***(Schur sert. p. 48. = Medium Tournef. inst. 1, 109.)*

2358. C. medium *L. sp. 236; Bmg. 313.* — (*Marianthemum medium Schur sert. n. 1834.*) *Var. floribus caeruleis roseis vel albis.* — In Gebirgswäldern, Schulergebirge bei Kronstadt (*Bmg. l. c.*); auf dem Kapellenberg. Im ersten Weinberge bei Hammersdorf nächst Hermannstadt, hier wohl nicht gänzlich wild. Jul. Aug.

2359. C. barbata L. sp. 236; *Bmg.* 314; *Jacq.* Obs. bot. t. 37; *M. Bieb.* t. 1258. (*Marianthemum barbatum* Schur sert. n. 1833.) — Auf den Hermannstädter- Fogaraser- Kronstädter Alpen (*Bmg.* l. c.) Jul. August.

2360. C. alpina *Jacq.* en. vind. p. 36 et 210; *Jacq.* A. t. 118; *Sturm.* H. 51. — *Bmg.* 315. — (*Marianthemum alpinum* Schur sert. n. 1832.) — Auf sonnigen Triften und Felsen der Alpen (*Bmg.* l. c.) Auf den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. 5000'—7000'. Jul. Aug.

a. *albiflora*. Planta insignis multicaulis floribus albis. — Auf dem Arpás. Kalk. 6000'. Aug.

b. *frigida*. Radice firma, maxima subcarnosa, oligocephala; caudiculis minimis 1 poll., unifloris vel floro subradicali minimo. — Auf dem Arpás oberhalb des Sees. 7000'. Aug. (*Schur* sert. n. 1832, var. b.)

c. *calyculata*. Radice valida ramosa; caudiculis numerosis, 6—8 poll., diffusis, ramosis, ramis longissimis unifloris pedunculis sub floro 2 bracteatibus. Foliis radicalibus elongato-oblongis, longissime petiolatis; caulinis linearibus antice parum latioribus. Calycis tubo brevissimo, laciniis linearibus corollam superantibus. — Auf Gneisfelsen der Fogaraser Alpen. 6000'. Aug. (*Schur* sert. n. 1832, var. a.)

2361. C. sibirica L. sp. 236; *Bmg.* 316; *Jacq.* A. t. 200; *Gmel.* Sib. III, t. 29. — (*Marianthemum sibiricum* Schur sert. n. 1837.) — Auf sonnigen, steinigen, sandigen Hügeln. (*Bmg.* l. c.) Jun. Septbr.

a. *minor*. Caule subramoso 9—12 poll.; foliis radicalibus obovato-spathulatis, caulinis infimis oblongo-spathulatis, superioribus oblongo-linearibus complicatis et recurvatis; floribus subracemosis, minimis 6—8 lin. longis, basi angustis, breviter pedunculatis, cernuis; calycibus setosis laciniis subulatis; appendicibus reflexis tubum calycis aequantibus. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Jun. Jul. 2500'.

2362. C. divergens Willd. en. h. berol. 1, p. 212; *DC.* prodr. 7, 465. (*Marianthemum divergens* Schur l. c.) — Radice subhorizontali mono- vel oligocephala. Caule 1—2 ped. plerumque a medio ramoso; ramis curvato-adscedentibus superne 2—3 floris. Foliis radicalibus petiolatis obovato spathulatis, obtusis; caulinis lanceolatis sessilibus, basi lata amplexicaulibus; omnibus crenulatis cauleque parce pilosis. Floribus maximis speciosis, 12—15 lin. longis, dilute caeruleis, extus glabris intus pilosis, longissime pedunculatis, cernuis vel horizontaliter patentibus; calycis laciniis a lata basi sensim attenuatis, acuminatis, corolla triplo brevioribus, calycis tubum ter superantibus, margine tantum setulosis; appendicibus tubum calycis aequantibus. — In schattigen, waldigen Klüften am Fuss des Ketskekö; auf dem Ecsem-Teteje. Kalksubstrat. Jul.

a. *spathulata*. Caule rigido, 12 poll., superne subramoso, hirsuto, basi interdum curvato. Foliis radicalibus obovato-spathulatis, petiolatis, caulinis lanceolatis sessilibus; omnibus crenato-dentatis dorso margineque hispidis. Floribus speciosis caeruleis breviter pedunculatis, 1, 2, 3 in apice ramorum, horizontaliter patentibus, subpaniculatis. (*Marianthemum spathulatum* Schur sert. n. 1836. — *Campanula spathulata* legitima *W. Kit.* pl. rar. t. 258; *Bmg.* 317 [non *Siebh.*]. *C. cernua* *Kit.* — *C.*

panonnica *Spreng.*). — Auf steinigen Plätzen und Felsenabhängen der Kronstädler Kalkalpen (*Bmg.* l. c.). Juli. (Ich halte *C. spathulata* und *C. divergens Willd* für zwei verschiedene Arten, von denen die letztere die vermittelnde Form zwischen *C. sibirica L.* und *C. spathulata W. Kit.* bildet).

2363. C. Grosseki *Heuff.* bot. Zeit. 1833, 1, p. 353; *Bluff.* *Fingerh.* comp. 1, 1, 314; *Heuff.* banat, 1858. p. 119. — Affinis *C. sibiricae*, *C. sarmaticae* Ker. et *C. lamifoliae M. Bieb.*; habitu *C. Trachelii L.* = (*C. Trachelio-sibirica Schur*). Caule 2 ped. et major, parum ramoso foliisque hispido. Foliis infimis (radicalibus?) cordatis petiolatis, caulinis oblongis in petiolum brevem attenuatis, omnibus duplicato-crenatis. Floribus axillaribus speciosis caeruleis, subracemosis, nutantibus in paniculam laxam dispositis, *C. spathulata* multo majoribus, Corolla calycem duplo superante, angulis hispidis, limbo barbata. Calycis laciniis lanceolatis patentibus, apice revolutis, extus pilis longis rectis setosociliatis. Appendicibus lanceolatis laciniis calycis triplo brevioribus. — An Waldrändern zwischen Gebüsch in der Hügel und Bergregion bei Zam am Marosufer an der westlichen Grenze Siebenbürgens, auch auf meiner bot. Rundreise 1853 zwischen Mühlenbach und Carlsburg beobachtet. Jul. Aug. Sehr selten in unserer Flora!

2364. C. lingulata *W. Kit.* pl. rar. t. 64; *Rchb.* icon. XXIX, p. 112, t. 234. *Heuff.* en banat. (1858) p. 119; *Rchb.* exc. germ. p. 302; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 309. — (*Marianthemum lingulatum Schur* sert. n. 1835. — *Campanula capitata Rchb.* icon. 6. f. 782 [non *Schur*]. Media inter *C. sibiricam* et *C. glomeratam*, calycis indole et inflorescentia satis diversa. — An Waldrändern und Gebüsch der Hügel- und Bergregion (*Lerchenfeld* herb. Transs. 1785).

Sect. II. Glomeratae = *Eucodon* Alph. DC. Mon. 251.

2365. C. glomerata *L.* sp. 235; *Bmg.* 310; *Fl. dan.* t. 1328; *Rchb.* pl. crit. IV, f. 751—755. — Auf Wiesen, bebauten und unbebauten Orten, in Wäldern und Weinbergen der Hügel-, Berg- und Alpenregion. Mai. Aug. Fast in allen Regionen durch das ganze Gebiet (*Bmg.* l. c.). Eine höchst formreiche Art, deren Formen aber sehr distinctiv auftreten.

a. *congesta.* *R.* et *S.* syst. 5, p. 125. Foliis omnibus plus minus petiolatis, folio supremo tantum sessili. — In Bergwäldern an felsigen Orten, Glimmerschiefer, auf dem Arpás. Jul. 4000'.

b. *aggregata.* Caule 10—15 poll. hirsuto. Foliis glabriusculis oblongis radicalibus petiolatis, caulinis superioribus cordatis, amplexicaulibus. Floribus majoribus quam forma genuina in capitulos apice caulis ramorumque quandoque solitariis subpedunculatis, dilute caeruleis. — (*C. glomerata* γ *aggregata Koch* syn. ed. 2, 542. — *C. aggregata Willd.* h. berol. suppl. p. 10; *Rchb.* exc. germ. p. 302; pl. crit. VI, f. 760—761). — Auf grasigen Abhängen in Bergwäldern: Arpaser- Kerzesorer Gebirge. Juli.

c. *farinosa*. Subalpina vel alpina. Caule 9—15 poll. hirsuto; foliis subtus pallidioribus cano-tomentosis; floribus in capitulum terminale aggregatis, speciosis saturate caeruleis, minoribus quam forma genuina; capitulo basi foliis obvallato. — (*C. glomerata* β *farinosa* Koch l. c. — *Rochel* pl. exs. — *C. glomerata* β *salviaefolia* Wallr. — *C. farinosa* Bess. en. p. 10. — *C. petraea* Schmidt bohem.; DC. fl. franc. 730, non L. — *C. aggregata* a *farinosa* Rehb. pl. crit. VI, f. 757 bis 758). — Auf Triften und Felsen der Fogaraser- und Arpaser Alpen; auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. Kalk. 6000'. Jul. Aug.

d. *speciosa*. Alpina. Caule 6—18 poll. piloso. Foliis utrinque viridibus, infimis ambitu ellipticis, e basi cordata petiolatis, superioribus plus minusve petiolatis vel cordata basi sessilibus, omnibus crenatis. Floribus maximis in capitulum terminalem dense aggregatis; capitulo foliis cordatis acuminatis reticulato-venosis obvallato. — (*Campanula speciosa* Hornem. hafn. 2, 957; *Rehb.* pl. crit. VI, f. 762. — *C. glomerata* var. δ . Koch). — In Felsenritzen der Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer und auf dem Butsets der Kronstädter Alpen. 6000'. Kalk. Aug.

e. *elliptica*. Montana. Caule 2 ped. et ultra, a basi ad apicem dense foliato. Foliis ovato-ellipticis ad apicem caulis sensim minoribus, basi rotundatis magis minusve petiolatis omnibus dense crenatis scaberrimis. Floribus dilute caeruleis apice caulis ramorumque aggregatis; capitulis bracteis ovatis capitulo brevioribus obvallatis. — (*C. glomerata* β L. *C. glomerata* ε . *elliptica* Koch. — *C. elliptica* Kit. ap. Schult. Oestr. 1, 410; *Rehb.* pl. crit. VI, f. 763—764). — Auf Wiesen und waldigen Abhängen der Berge und Voralpen. Auf der Pojana am Fuss des Schuler bei Kronstadt. Jul. am Rothen-Thurmpass bei Talmats. Juni 1846.

2366. C. cervicaria L. sp. 235; *Bmg.* 311, Fl. dan. t. 787; *Rehb.* pl. crit. VI, f. 778—779. — *C. lingulata* *Rehb.* pl. crit. VI, f. 780—781 (non *W. Kit.*). — Auf Waldwiesen zwischen Gestrüch der Hügel- und Bergregion. *Bmg.* l. c. Juli.

a. *albiflora*. Caule graciliori foliisque minus hispidis, floribus albis. — Zwischen Gestrüch auf den Hügeln bei Hammersdorf. Juni.

b. *capitata*. Subalpina. Caule humili 9 poll. firmo simplici, apice monocephalo; foliis infimis obverse lanceolatis, petiolatis, caulinis elongato-oblongis undulato-crenatis cauleque scabris. Capitulo multiflora, floribus confertis dilute caeruleis. — Habitu peculiari, subsimilis *C. aggregata* e — (*C. capitata* Schur sert. n. 1827, an Sims? an *Rehb.* pl. crit. VI, f. 782?) — Auf steinigem Triften und felsigen Abhängen der Kerzesorer Alpen. Juli 1847.

c. *oblongifolia*. Sylvatica. Caule gracili 2 ped. subsimplici, remote foliato, tereti, striato, parce piloso. Foliis radicalibus oblongis, obtusis, longissime petiolatis, crenulatis, mollibus; caulinis lineari-oblongis. Omnibus piloso-hirsutis. Floribus in capitulum terminale congestis in axillis foliorum supremorum solitariis binisve. *C. longifolia* Schloss. et Vukot. Oestr. bot. W.-Bl. 1854, p. 146. — Auf der Pojana (am s. g. Ritli) am Fuss des Schuler bei Kronstadt. Jul.

2367. *C. multiflora* *W. Kt.* pl. rar. t. 263; *Rehb.* exc. germ. p. 302; *Schur* sert. n. 1821. — (*C. cervicaria* var. *multiflora* *Rehb.* pl. crit. VI, f. 779). — Auf Bergwiesen zwischen Gestrüpp und *Caluna vulgaris* oberhalb Boitza am Rothenthurmpass. Juli 1847.

2368. *C. transsilvanica* *Schur* sert. (ann. 1852) p. 47, n. 1824. *Andrä* bot. Zeit. 1855, p. 328; *Heuff.* banat. 119. — (*C. capitata* *Schur* [non *Sims.*] Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 88, solum nomen). — Radice subcarnosa subramosa, monocephala. Caule simplici subsimpliciter angulato, tenue striato, 6–12 poll. firmo, multifolio, apice capitulifera. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis, in petiolam latam desinentibus, obtusis, superioribus basi angusta subsessilibus, summis basi dilatata amplexicaulis, oblongis; omnibus glabriusculis versus apicem crenulatis. Floribus caeruleis, bracteis longitudine calycis instructis, in capitulum multiflorum terminale sessilibus aggregatis; capitulo foliis lanceolatis longe acuminatis capitulum aequantibus obvallato. Fructibus? — Ex typo *C. glomeratae* et *C. cervicariae*, sed loco natali alpino, glabritate indoleque omnium partium sat diversa. — Auf grasigen Triften und Hochwiesen, auf dem Podruschel der Arpaser Alpen; in der Umgebung der Keprerasze-Seen mit *Achillea linguata*; auf dem Retezát der Hunyader Alpen. 6000'–7000'. Glimmerschiefersubstrat. Jun. Aug. — (Ob *Bmg.* diese Camp. als thyrsoides *L.* genommen, obgleich er in der Nota: Corollae pallidae caeruleae angibt, will ich nicht behaupten. Beschreibung und Citate sprechen nicht dafür!)

2369. *C. thyrsoides* *L.* sp. 236; *Bmg.* 312; *Jacq.* Obs. 1, t. 28; *Jacq.* A. t. 411. *Sturm* H. 41. — Auf den Kronstädter und Rodnaer Alpen. Aug.

Sect. III. Rapunculoides Schur.

2370. *C. latifolia* *L.* sp. 233; *Bmg.* 303; Fl. dan. t. 85; *Sturm* H. 72. — Auf Waldwiesen und in Wäldern der Bergregion (*Bmg.* l. c.) Juli, August.

a. *albiflora*. Am Fuss des Schuler auf der Pojana bei Kronstadt. Jul.

a. *macrantha*. Floribus maximis $2\frac{1}{2}$ poll. longis. — Im Bullathal bei der Kerzesorer Glashütte. Juli.

c. *eriocarpa*. Calycis tubo setoso-lanato. (*C. eriocarpa* *M. Bieb.*; *R. et S.* syst. V, p. 119; *C. Koch*, *Linn.* XVII, 279). — In der Valle Vinuluj bei Roda. Jul. 1858; auf dem Búdós und St. Anna-See. Aug. 1854.

2371. *C. Trachelium*. *L.* sp. 235; *Bmg.* 309; Fl. dan. t. 1026 et 2167. — In Wäldern, Weinbergen, an Hecken und Zäunen. Jul. Aug.

a. *dasycarpa*. Calycibus hispidis, caule elato paniculato-racemoso foliisque hispidis. — (*C. urticaefolia* *Schmidt*; *Bmg.* 306; *Willd.* sp. 1, 901). — In schattigen Bergwäldern (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt. Jul. Aug.

b. *leucantha*. Omnia ac praecedens sed floribus albis. — Am schattigen nördlichen Abhang des Kapellenberges. Jun. Jul.

2372. *C. oligosantha* *Schur* herb. Transs. — Radice ramosa oligocephala. Caule 1–1½ ped. erecto, lineis elevatis pilosis substriato pilis patentibus. Foliis radicalibus maximis petiolatis cordatis, 6–8 poll.

longis, acutis petioloque parce pilosis, grosse inaequaliter subinciso-dentatis; petiolis caudiculis; foliis caulinis infimis triangulari-cordatis; superioribus lanceolatis vel oblongis sessilibus; omnibus mollibus supra tenue strigulosis subtus in nervis pilosis. Floribus cernuis 1—3 apice caulis solitariis axillaribus, pallide caeruleis; laciniis corollae recurvis, intus barbatis. Calyce basi hemisphaerico, setulis albis rigidis reversis hispido, laciniis ex ovata basi lanceolatis, demum reflexis dorso margine que setoso-ciliatis. — In feuchten schattigen Gebirgstälern an Rinseln und Wasserfällen, oft mit *C. Wanneri*: Auf dem Arpás und Bulla. 3000' bis 5000'. Jun. Jul.

2373. *C. rapunculoides* L. sp. 234; *Bmg.* 307; *Rechb.* pl. crit. VI, f. 700. — Auf Waldwiesen, an Aeckern, Hecken, Weinbergen, bebauten und unbebauten Orten, sehr formreiche Art. Jul. Aug.

a. *subsimplex*. Caule foliisque glabriusculis, petiolis ciliatis. Floribus in racemum secundum apice caulis minoribus, cernuis, limbo barbatis calycis laciniis recurvatis. — *Schur* sert. n. 1828, var. a. — (*C. rapunculoides* β neglecta *Ledeb.* Ross. 2, 883. — *C. rapunculoides* ucranica *C. Koch* XVII. 280. — *C. neglecta* *Bess.* — *C. ucranica* *Bess.* olim. [non *Spreng.*]) — Oberhalb der Weinberge bei Talmats, Jul.

b. *ramosissima*. Caule supra medium ramoso, ramis longissimis apice racemosis; floribus secundis minoribus, calycibus glabris, corollis limbo non barbato. — In den Weinbergen, an Hecken und Zäunen bei Hammersdorf. Aug. (*Schur* sert. n. 1828, var. b. exclus. syn.)

c. *trachelioides*. *Ledeb.* Ross. 2, 883 var. γ . — Caule elato ramosissimo foliisque piloso-hirsuto. Floribus in racemum longissimum subsecundum dispositis, pedunculis infimis saepe ramulosis trifloris, alabastris hispidis; calycibus piloso-hispidis, pilis rigidis albis. — (*C. trachelioides* *Rechb.* exc. germ. p. 303; *M. Bieb.* Fl. t. c. 4, p. 150; 3, p. 142; *Rechb.* pl. crit. VI, f. 701. — *C. ucranica* *Spr.* [non *Bess.*] — *C. crenata* *Link.*; *Rechb.* pl. crit. VI, f. 702. — *C. lunariaefolia* *Rechb.* pl. crit. VI, p. 750. ex *Ledeb.* Ross. 2, 883.) — In der Hügeregion; in Weinbergen, an Hecken, in Gebüsch: Bei Hammersdorf, Talmats, Grossau u. s. w. Jul. Aug. (Mihi species!)

2374. *C. bononiensis* L.; *Bmg.* 308; *Sturm.* H. 72; *Rechb.* pl. crit. II, f. 221. — An Waldrändern, Gebüsch, Weinbergen, sonnigen trockenen Wiesen der Hügeregion. (*Bmg.* l. c.) Häufig in zahlreichen Formen auf den Hügeln von Hammersdorf, Stolzenburg, Grossscheuern bis 2000' Elevat. Jun. Aug.

a. *simplex*. Caule simplice, floribus in racemum longissimum simplicem dispositis vel caule ramoso ramis simplicibus racemosis florib. secundis. = *C. ruthenica* *M. Bieb.* Fl. t. c. 4, 151; 3, 142. *C. simplex* *DC.* fl. franc. 3, 730; *Rechb.* exc. germ. p. 303. — *C. bononiensis* *All.* — *C. Thaliana* *Wallr.* *Rechb.* pl. crit. 2, f. 222. — In den Weinbergen bei Stolzenburg, Hammersdorf; auf Kalkboden bei Kronstadt, Schlossberg, Kapellenberg. Jul.

b. *latifolia*. Grandiflora. Caule 3 ped. et ultra a medio ramoso, ramis apice florigeris; floribus racemosis, (pedunculis infimis saepe 2—3

floris) majoribus quam forma genuina, iis *Camp. rapunculoid.* subsimilibus, horizontaliter patentibus. Foliis infimis ovato-ellipticis, in petiolum latum brevemque angustatis, acuminatis, inaequaliter grosse dentatis; superioribus sublanceolatis, sessilibus, subdecurrentibus, dentatis, omnibus supra setuloso-strigosis subtus in nervis praesertim piloso-hirsutis. — Affinis *C. collinae* *M. Bieb.* mihi esse videtur. — (*C. rapunculoidi-bononiensis* *Schur* herb. = *C. bononiensis* var. *a. multiflora paniculata* *Schur* sert. n. 1829. [excl. syn.]) — In den Weinbergen bei Stolzenburg, Hammersdorf, Neppendorf. Jul. Aug.

2375. *C. tenuiflora* *Schur* = (*C. micrantha* herb. *Transs.*) E typo *C. bononiensis*, foliis majoribus mollibusque sed indole florum imprimis differt: Floribus multo minoribus tenerioribusque dilute caeruleis purpureo venosis iis *Adenophorae* suaveolentis aemulantibus, basi semiglobosis, profundius ad tertiam partem tubi partitis, laciniis ovatis obtusis rectis; stylo superne tenue hirsuto corollam aequante vel parum superante; pedunculis calycibusque glabris; calycis laciniis lanceolatis, acutis, nervo crasso prominulo notatis, patentibus, basi utrinque callosodentatis. — Auf Kalksubstrat in der Bergregion, auf dem Surul oberhalb Portsesd. 3000' Jul. 1846.

Sect. IV. *Eurapunculus* *Schur.*

2376. *C. persicifolia* *L.* sp. 232; *Bmg.* 303; *Fl. dan.* t. 1087. — In Wäldern, Gebüsch, Hecken, Zäunen, Weinbergen, auf Alpentriften. 600'—6000' Elevat. Jun. August.

a. grandiflora. Caule plus minus ramoso, floribus maximis speciosis caeruleis vel albis. *Bmg.* l. c. — Auf Alpen. Jul.

b. eriocarpa. Calyce hispido. *Koch* syn. ed. 2, p. 541, var. β . — (*C. dasycarpa* *Kit.* ap. *Schult.* A. ed. 2, n. 900; *R. et S.* syst. V, 93. — *Schur* sert. n. 1814 var. *e.*) — Caule altissimo 2 ped. et ultra multifloro, corollis triangulari-campanulatis. — In den Weinbergen bei Talmats. Jul.

e. glaberrima. Omnia ac var. *b.* sed corollis basi semigloboso-campanulatis, calycibus glabris. *Schur* l. c. var. *a-b.* — In Gebüsch zwischen Heltau und Michelsberg. Jun. Jul.

d. alpina. Caule humili 10 poll., superne subramoso paucifloro (4—5 floro) floribus minimis, 9 lin. long., triangulari-campanulatis; calycibus turbinatis glabris, laciniis lineari-lanceolatis corolla dimidio brevioribus; foliis radicalibus infimisque oblongo-spathulatis, petiolatis, glauco-viridibus, subcoriaceis, crenulatis, caulinis sessilibus. — (*C. humilis* *Schur* herb. *Transs.*) — (Subsimillima *C. Stevenii* genuinae *M. Bieb.*) — Auf Kalkfelsen des Arpás. 6000'. Jul.

e. humillima. Caule simplici 8 poll. inferne foliato superne nudo, squamulis 2—3 loco foliorum, unifloro; foliis radicalibus oblongo-spathulatis petiolum aequantibus, acutis, crenatis; floro erecto minimo 6—8 lin. long. corolla caerulea triangulari-campanulata, magnitudine *C. patulae*; calyce glabro laciniis lanceolato-linearibus corolla paululum brevioribus. *Schur* l. c. var. *c.* — Auf Kalkfelsen der Kerzesorer Alpen: Butian. 6000'. Jul. 1849.

f. *moustrosa*. Floro solitario degenerato, calycis laciniis foliaceis maximis, oblongis 12 lin. long., stellatim expansis, margine undulato-crenatis, corollam minimam 6 lin. long. superantibus. Stylo ad medium bifido. — Auf Kalk der Arpaser Alpen, oberhalb der Sirna. 6000'. Jul. (Unicum.)

2377. C. Rapunculus *L.* sp. 232; *Bmg.* 302; Fl. dan. t. 1326; *Schkh.* t. 39. — Auf sonnigen Wiesen, lichten Wäldern, Hügeln. (*Bmg.* l. c.) Jul.

b. *hirsuta*. Caule inferne foliisque infimis hirsuto. — Auf Grasplätzen an Aeckern, Hermannstadt bei den drei Eichen; bei Broos; Klausenburg, Kronstadt. Jun. Aug.

2378. C. Welandi *Heuff.* Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 118; *Enbanat.* p. 118. *C. patula* var. *hirta* *Heuff.* exs.; *Schur* herb. Transs. — Auf sonnigen Wiesen bei Hermannstadt, Kronstadt, bei Rodna; Verespatak (*Lerchenfeld* sub *Camp. patula* ann. 1785.) — (Kommt mit *C. patula* gemeinschaftlich in ganz Siebenbürgen zerstreut vor; vielleicht *C. Rapunculo-patula*.) Jun. Jul.

2379. C. patula *L.* *Bmg.* 301; Fl. dan. 373. — Auf Wiesen, in Wäldern, bebauten und unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. *hirsuta*. Caulibus foliisque piloso-hirsutis, calycibus hispidulis. — Auf Bergwiesen, Kalk, bei Kronstadt. Jul.

b. *flaccida*. *Koch* syn. ed. 2, p. 541, var. δ . — Caule ramosissimo flaccido decumbente, ramis longissimis filiformibus foliatis paucifloris; floribus minimis 4 lin. long., longissime pedunculatis, laciniis calycis corolla triplo brevioribus recurvatis. — *Schur* sert. n. 1815, var. c. — (*C. patula* γ *flaccida* *Wallr.* *C. neglecta* *R. et S.* syst. 5, 104.) — In feuchten schattigen Bergwäldern: Preschbe. Auch bei Hammersdorf. Jul.

2380. C. Stevenii *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, p. 138; *Alph. DC.* p. 321; *DC.* prodr. 7, p. 479; *Rehb.* exc. germ. p. 858. — (*C. simplex* *Steven* in *Mém. de Mosc.* 3, 255. — *C. Steveniana* *R. et S.* syst. 5, p. 91. — *C. altaica* *Led.* ind. sem. h. dorpat. 1824, p. 2. — *C. infundibulum* *Vest. Rehb.* pl. crit. 1, f. 158. — *C. seminuda* *Vest.* — *C. Vitinghofiana* *R. et S.* l. c. — *C. abietina* *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 33, *Rehb.* icon. XXIX, p. 118, t. 253. — *C. patula* b. *pauciflora* *Rochel* banat. t. 6, f. 14.) — *C. Rochelii* *Schur* sert. n. 1817; Oestr. bot. Zeit. 1861, p. 45. — Habitu *C. patulae* *L.*, sed distinguitur: Radice perenni subrepente oligocephala, caules florentes fasciculosque foliorum proferente. Caule erecto subflexuoso simplici vel ramoso, pauci vel multifloro, subpaniculato, tereti-angulato, angulis setulosis, 9–18 poll. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis vel elliptico-spathulatis, caulinis oblongis vel lanceolatis, inferioribus obtusis superioribus acutis; omnibus undulato-crenatis, glabris, margine tantum setulosis. Floribus speciosis, *C. patula* duplo majoribus, intensius caeruleis, fundo albis: corollae tubo e basi tenue infundibulari limbum expansum subaequante, lobis ovatis acutis recurvis; calycis laciniis lanceolato-linearibus integerrimis vel basi obsolete crenulatis, corolla dimidio brevioribus. Capsula obovato-clavata calycem erectum subaequante. — In Wäldern und schattigen Thälern aus der Buchenregion bis auf den Alpen, in der Region

des Krummholzes, Zwergwachholders und der grünen Birke, an den nördlichen schattigen Abhängen, 4000'—5000'. Elevat: Hermannstädter-Grossauer- Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen; auf der Preschbe, Mumma, Götzenberg. Glimmerschiefer. Auf dem Retyezát, Butsets und Königstein, bei Kronstadt. Kalk. 6000'. Jun. Aug.

Sect. V. *Linophylloides* Schur.

2381. *C. carpatica* L. *Bmg.* 300; *Jacq.* h. vindob. I, 22, t. 57; *Rchb.* exc. germ. p. 300; *Tratt. Oestr.* t. 161; *Bot. Mag.* 117. — Auf Kalkfelsen durch das ganze Gebiet, aus der Hügel- bis in die Alpenregion, sehr formreich. 2000'—6000'. Mai, Aug. (*Bmg.* l. c.).

a. *hemisphaerica*. Glabra. Caudiculis curvato-erectis, 6 poll., foliatis, a basi ramosis, ramis apice unifloris. Floribus hemisphaerico-campanulatis ad tertiam partem corollae, partitis, laciniis triangularibus, recurvato-patulis. Calycis tubo hemisphaerico; laciniis recurvatis corolla triplo brevioribus, subito acuminatis. Corolla mediocris magnitudinis, 9 lin. longa, corollae limbo expanso 8 lin. diam. Foliis nitidis radicalibus cordatis, acutis, dentato-serratis, serraturis curvatis, calloso-mucronatis; fol. superioribus ovato lanceolatis. (*C. carpatico* Auctor plurim. et *Bmg.* l. c.) — Auf Felsen des Königstein und Butsets bei Kronstadt. Jul. Aug.

b. *subpilosa*. Plus minusve pilosa. Subramosa. Caule ad medium foliato ramulisque uniflora, glabro. Foliis radicalibus cordatis, caulinis ovato-lanceolatis, omnibus petiolatis calloso-crenato-dentatis, supra glabris subtus pilosis. Petiolo pilis albis patentibus piloso. Calycis tubo turbinato-hemisphaerico glabro, laciniis subulato-lanceolatis acutis reflexis. Corolla subpelyiformis speciosa var. antecedente major saturatius caerulea vel raro alba. — Auf Felsen bei Borszek. Jul. 1853.

c. *dasycarpa*. Proxima Var. b. sed imprimis calicibus hispidis recedens. = *C. dasycarpa* Schur sert. n. 1820, etiam var. ramosa multiflora suberecta = *C. dasycarpa* Fuss. (non Kit.) = *C. carpatica* var. *transsylvanica* Schur. *Bot. Rundreise* 1853, p. 108; *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 174. — Radice policephala. Caudiculis flacidis decumbentibus. Foliis radicalibus subcordatis interdum basi rotundatis subito in petiolum attenuatis, caulinis lanceolatis irregulariter grosse crenato-serratis margine pilioloque pilosis. Pedunculis longissimis glabris; calycibus subturbinatis setulis albis reflexis hispidis, laciniis calycis recurvatis longissime aristatis. Corollis maximis saturate caeruleis raro-albis. — Aus Felsenritzen herabhängend auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Juli 1853.

d. *granpiflora*. Ramosissima. Glabriuscula. Foliis ut var. c. sed sub lente margine tantum pilosis. Corollis maximis speciosis a basi sensim dilatatis medio subventricosis, subturbinatis, limbo expanso 15—18 lin. diam. Calycis tubo turbinato glabro. Planta 9—12 poll. — Auf Kalkfelsen bei Torda, Enyed, des Ketskekő und bei Kronstadt. Jun. Jul.

e. *oreophila*. Humilis, 3—6 poll., interdum simplex. Caudiculis simplicibus foliatis unifloris. Foliis radicalibus subcordatis ovatisve, caulinis lanceolatis, summis oblongo-linearibus; omnibus irregulariter crenato-dentatis caudiculisque parce pilosis. Pedunculis longis nudis. Floribus ut

var. c. speciosis sed rite turbinato-triangularibus; calycibus turbinatis glabris, laciniis calycis acuminatis recurvatis. *C. oreophila* Schur herb. — Auf Kalkgeröllen der Bergregion 3000': Am Fuss der Piatra-mare; Kalkfelsen bei Törzburg. Jul. Aug.

2382. *C. turbinata* Schott. Analect. 1854, p. 14; Verh. d. sieb. Ver. 1857, p. 171; Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 22 et 287. — Auf Alpen Siebenbürgens (*Kotschy*). Ich habe diese Pflanze nicht gesehen, vermüthe jedoch, dass sie unter der von mir unter *C. carpatica* genannten Var. enthalten sei, und ich nehme die var. *C. subpilosa* dafür.

2383. *C. reniformis* Schur = *C. Pseudo carpatica* Schur herb. Transs. Subsimplex. Foliis radicalibus reniformibus vel reniformicordatis, obtusissimis, caulinis cordato-ovatis, superioribus obovatis, obscure viridibus crenato-dentatis. Pedunculis longissimis nudis. Floribus dimidio minoribus quam *C. carpatica*; corolla subpeltiformi campanulata. Calyce turbinato glabro; laciniis calycis longissime acuminatis, corolla dimidio brevioribus. (An *C. rotundifolia-carpatica*?) — Auf Kalkfelsen, einzeln in der Nähe der Eishöhle bei Borszek. Juli 1853.

2384. *C. Zoisii* Wulf. in *Jacq.* coll. 2, 122; *Jacq.* icon. rar. t. 334; *Tratt.* Oestr. t. 178; *Sturm* H. 22; *Koch* syn. ed. 2, 536. — Auf Kalkalpen: Butsets bei Kronstadt. (*Lerchenfeld* herb. Transs. ann. 1785).

2385. *C. pulla* L. sp. 231; *Bmg.* 296; *Jacq.* A. t. 285; *Jacq.* Obs. t. 18; *Sturm* H. 34. — Auf Triften der Kalkalpen bei Kronstadt. *Bmg.* l. c. Jul. Aug.

2386. *C. Pseudo-pulla* Schur = *C. macrocalyx* Schur herb. Transs. Radice horizontali subrepente, fibrosa, multicipite. Caudiculis sub terra repentibus dein curvato-adscendentibus, simplicibus unifloris, 3—4 poll., ad medium foliatis. Foliis radicalibus ellipticis vel subrotundis, obtusis; caulinis infimis oblongis, acutis; summis angustioribus; omnibus crenatis, basi petiolo-cauleque inferne parce pilosis. Floribus speciosis saturate caeruleis subturbinato-campanulatis, cernuis, lobis limbi rotundatis, subito et brevissime acuminatis. Calycis laciniis oblongo-linearibus foliaceis, carinatis, rectis, dimidium corollae superantibus; tubo glabro. — Auf grasigen Abhängen der Alpen: Vurtop der Arpaser Alpen. 6000'. Juni, Juli.

2387. *C. excisa* Schleich. pl. exsicc.; *Gaud.* helv. 2, 144, t. 2; *Rehb.* icon. XXIX, 147; *Rehb.* pl. crit. 4, f. 161 et 162; *Koch* syn. ed. 2, 537; *Bluff.*, *Fingerh.* comp. 4, 4, p. 302; *Schur* sert. n. 1806. — In Felsenritzen der Hochalpen 7000'. Auf dem Podruschel und Vurtop der Arpaser Alpen. Jun. Jul.

2388. *C. reflexa* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1851, 171, = *C. pusilla* var. β . *Schur* sert. n. 1808. *C. exciso-pusilla* Schur. — Radice tenue horizontali multicipite. Caudiculis numerosis erectis ad apicem foliatis, unifloris, inferne parce pilosis, 6 poll. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis; caulinis infimis oblongo-linearibus obtusis; superioribus linearibus, angustissimis, sessilibus; omnibus integerrimis vel hinc inde dentulo instructis, margine setuloso-ciliatis. Floribus erectis, infundibuli formi-campanulatis, ad tertiam partem corollae caeruleae quinquefidis,

lobis late ovatis subsinuatis. Calyce minuto, tubo turbinato, laciniis e lanceolata basi subulatis, acutis recurvatis tubo calycis duplo brevioribus, ab invicem sinu rotundato separatis. Calyx corolla sexies brevior. — Affinis *C. excisae* et *C. pusillae* quidem sed characteribus datis sat distinguenda — Var. caudiculo a basi ramoso, ramis foliatis unifloris, folio suo brevioribus. = *C. pusilla* var. a. *Schur* sert. n. 1808. — Auf den Fogaraser Alpen in den Ritzen der Glimmerschieferfelsen 6500' auf der Gaure de Lotri Aug. 1851.

2389. *C. carnica* *Schiede* ap. *M. et K.* D. Flor. 2, 158; *Koch* syn. ed. 2, 538. *Schur* sert. n. 1809; *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 333; *Rehb.* exc. germ. p. 299; *Rehb.* icon. XXIX, p. 116, n. 30. — Auf Felsen der Hochalpen an schattigen, feuchten steilen Wänden aus den Ritzen herabhängend, 6000' und darüber: Auf den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Kronstädter Alpen. — (Nach *Hausm.* ap. *Rehb.* und *Neitr.* Nachtr. p. 140 nur *C. rotundifolia* var. calycis laciniis reflexis, was spätere Beobachtungen feststellen mögen.)

a. *latifolia*, Foliis radicalibus cordatis vel ovatis, caulinis oblongo-linearibus $1\frac{1}{2}$ –2 lin. latis petiolatis, acuminatis; caudiculis laxè dependentibus 9–12 poll. long. unifloris; corollis *C. rotundifol.* majoribus dilute caeruleis. — In feuchten Kalkfelsenritzen des Butsets: Kloster Skitt, 6000'. Kalk. August 1854.

b. *angustifolia*. Foliis linearibus, radicalibus oblongo-linearibus. (*C. linifolia* *Scop.* [non *DC.* nec *Lam.* neque *Bmg.*]) — Am Wasserfall des Bulla der Kerzesorer Alpen. Jun. Jul.

2390. *C. pusilla* *Haenke* in *Jacq.* 2, 79; *Bmg.* 298. — (Var. pubescens = *C. pusilla* *Bmg.* legitima. = *C. pusilla* β *Rehb.* exc. germ. p. 298. = *C. pubescens* *Schmidt* boh. n. 167; *Rehb.* pl. crit. 1, f. 161–162.) — (*C. caepitosa* *Vill.* [non *Scop.*] — *C. rotundifolia* β *L.* sp. 232.) — Auf Felsen und Gerölle der Hochalpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. August.

2391. *C. venusta* *Schur.* Proxima *C. pusillae* sed multo gracilior et habitu diversa. Radice tenuissima multicipite perenni. Caudiculis debilibus 3–6 poll., remote foliatis, glabris, unifloris. Foliis glabris; radicalibus prolumque sterili ovato-cordatis, longissime petiolatis, acutis, argute serratis, serraturis versus basin foliorum minoribus, ceteris porrectis antrorsum incurvatis; fol. caulinis oblongo-linearibus vel angustissimis petiolatis, integerrimis vel utrinque bidentatis, longissime acuminatis. Floribus venustis, caeruleis, turbinato-campanulatis, cernuis, *C. caepitosae* magnitudine. Calyce minimo turbinato-hemisphaerico, laciniis tubum subaequantibus, subulatis, subrecurvatis. — In Kalkfelsenritzen in schattigen Schluchten an Bächen und Wasserfällen: Auf dem Butsets unterhalb des Klosters Skitt; am nördlichen Abhang des Königstein. August.

2392. *C. Hornungiana* *Schur* herb. Transs. E typo *C. rotundifoliae* et subsimilis *C. venustae* mihi sed omnibus in partibus major et robustior. — Caudiculis numerosis a basi ramosis, 9–12 poll. ramis ramulisque florigeris; pedunculis inferioribus solitariis axillaribus

unifloris distantibus, superioribus racemoso-approximatis. Foliis radicalibus longe petiolatis reniformi-cordatis, obtusis, crenatis; superioribus ovato-ellipticis brevius petiolatis; summis oblongo-linearibus, subsessilibus; omnibus remote denticulatis, glabris. Floribus iis *C. rotundifoliae* similibus subpeltiformi-campanulatis, dilute caeruleis albisve, siccate lacteis. Calycibus glabris corolla multoties brevioribus, tube turbinato-hemisphaerico, laciniis subulatis, erectis, tubum calycis subaequantibus. — Auf grasigen schattigen Abhängen des Königstein bei Kronstadt. 6000'. Aug. 1854 mit Herrn *Horung* daselbst gesammelt.

2393. *C. caespitosa* *Scop.* carn. 1, 143; *Koch* syn. ed. 2, 537; *Schur* sert. n. 1807. — Var. uniflora et multiflora, glabra vel pilosula. — Auf Kalkfelsen: Königstein bei Kronstadt. Jul. Aug. (*Kotschy*.)

2394. *C. Scheuchzeri* *Vill.* prosp. d. l'hist. des plant. du Dauph. ann. 1779, p. 22; *Koch* syn. ed. 2, 538. *Schur* sert. n. 1810. — (*C. linifolia* *Lam.* Encycl. meth. 1, 579; *Alph. DC.* Mongr. camp. p. 279; *Haenke* ap. *Jacq.* coll. 2, 81; *Bmg.* 299. — *C. rotundifolia* var. γ *L.* sp. 232. — *C. rotundifolia* var. *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 302, γ . *linifolia*. — *C. linifolia* *Willd.* ap. *Rchb.* exc. germ. p. 299.) — Auf steinigem Triften und Felsen der Alpen, Voralpen und Berge. (*Bmg.* l. c.) Kalk. Glimmerschiefer. Jun. Aug.

a. *glabra*. Caudiculis foliisque glabris 1–5 floris, subracemosis. (*C. Scheuchzeri* a *Koch* l. c.; *Schur* sert. n. 1810, var. b. — *C. linifolia* *DC.* — *C. Scheuchzeri* *Vill.* delph. 2, t. 10.) — Auf den Arpaser Alpen. 6000'. Jul.

b. *grandiflora*. Caudiculis foliisque glabris unifloris, floro specioso antecedente var. fere duplo majori, cernuo. (*C. monantha* *Schur* sert. n. 1810, var. d. [non herb. Transs.] *C. Scheuchzeri* legitima *Vill.* mihi.) — Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. Jul. Aug.

c. *hirsuta*. Caudiculis foliisque plus minusve hirsutis vel pilosis, 1–5 floris; floribus racemosis secundis. (*C. valdensis* *All.* ped. 1, p. 109, t. 6, f. 1; forma foliis majoribus latioribusque caudiculis unifloris) = (*C. uniflora* *Vill.* delph. 2, p. 500, t. 10. = *C. Scheuchzeri* var. c. uniflora *Schur* sert. n. 1810.) — Auf den Fogaraser und Rodnaer Alpen. 5000'. Jul. Aug.

d. *stenophylla*. Caudiculis simplicibus vel superne subramosis. Foliis radicalibus subreniformi-cordatis longissime petiolatis crenato-dentatis; caulinis oblongo-linearibus vel angustissimis, integerrimis vel inferioribus remote denticulatis, omnibus cauleque glabris vel margine tantum pilosulis. Floribus solitariis vel 3–5 ramosis secundis folio bracteiformi suffultis. (Affinis *C. heterodoxae* *Vest.* in *R.* et *S.* syst. V, p. 98 et = *C. linifolia* *Bmg.* l. c. legitima.) — Am Bullafall der Kerzesorer Alpen, Kalk; Rodnaer Alpen. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

e. *Kladniana*. Infirma. Caudiculis 6 poll. foliisque glabris, e rupium fissuris dependentibus. — Foliis radicalibus reniformi-cordatis, angulato-crenatis, caulinis superioribus oblongo-linearibus integerrimis, acumina-tis; foliis caulinis infimis (si adsunt) ovato-ellipticis margine undulatis.

— An den steilen Felswänden am Bullafall in den Arpaser Alpen. (Kladni.) Jul.

2395. C. redux Schott Analect. bot. 1854, p. 9. — Auf dem Korondsys bei Rodna. (Kotschy Verh. d. sieb. Ver. 1857, p. 170).

2396. C. modesta Schott. Analect. bot. 1854, p. 13. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. (Kotschy Verh. d. sieb. Ver. 1857, p. 170).

2397. C. rotundifolia L. sp. 232; Bmg. 297; Fl. dan. t. 835. — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, Feldern, Felsen, Mauern, in lichten Wäldern und Gehauen aus der Ebene 800' bis in den Alpen 6000', auf den verschiedensten Substraten in zahlreichen Abänderungen. Jun. Aug.

a. *alpina*. Humilis 6—8 poll. uniflora; foliis radicalibus? caulinis linearibus interdum remote denticulatis, floro cernuo. — Auf Felsen des Arpas. 6000'. Kalk. Jul.

b. *angustissima*. Schur sert. n. 1811, var. β . Caule firmo ped., erecto, inferne simplici superne ramoso, paucifloro, angulato foliisque glabro. Foliis radicalibus? (sub anthesi deficientibus) caulinis angustissimis linearibus (siccate filiformi convolutis). Floribus duplo majoribus quam forma genuina vere campanulatis pallide caeruleis. Calycis tubo turbinato glabro, laciniis setaceis patentibus corolla $\frac{1}{3}$ brevioribus. — Auf den Arpaser Alpen. Jul. 6000'.

c. *dentata*. Schur sert. l. c. var. a. Foliis radicalibus (si adsunt) subtrotundo-reniformi-cordatis crenatis; caulinis infimis ovatis, dentato-crenatis; superioribus oblongis acuminatis denticulatis; summis linearibus integerrimis. Floribus numerosis subpaniculatis; calycis laciniis subulatis reflexis tubum subhemisphaericum aequantibus. — (C. rotundifolia var. β . Pers.) — Auf Lehmboden bei Salzburg. Jun. Jul.

d. *tenuifolia*. Schur l. c. n. 1811. var. b. Foliis radicalibus? caulinis linearibus integerrimis. Floribus numerosis paniculatis; calycis laciniis erectis, subulatis corolla dimidio brevioribus. Planta glabro 12—15 poll. floribus caeruleis albisve. — (C. tenuifolia Hoffm.). — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Jun. Aug.

e. *Bielziana*. Schur = C. Pseudo-valdensis Schur sert. n. 1811, var. c. hirta et diversifolia. Similis var. c. sed caule decumbente foliisque plus minus piloso-hirto. — Auf Kalkfelsen bei Bánff-Hunyad. August. (A. Bielz).

f. *latifolia alpina*, foliis antecedentibus var. latioribus, infimis lanceolatis, a basi ad apicem caulis sensim minoribus, summis oblogo-linearibus; omnibus integerrimis. Floribus fastigiato-paniculatis. Caule 1—2 ped. foliisque glabro vel glabriusculo. — (C. Baumgarteni Beck. — Schur sert. n. 1818, var. e. — C. rotundifolia var. δ . lancifolia Koch syn. ed. 2, 538). C. linifolia Rehb. exc. germ. p. 299 (non Henke nec Bmg.) — In der Krummholzregion zwischen Juniperus und Alnus längs dem ganzen Gebirgszuge, bis 6000'. Jul. Aug.

2398. C. napuligera Schur herb. Transs. Radice oblonga subsimplici vel parum ramosa, ramis seu fibris napuliformi-incrassatis, carnosis, sapore rapi acri praedita. Caule erecto, dense foliato: 10—12 poll. Foliis

radicalibus? caulinis infimis elliptico-oblongis; mediis oblongis, superioribus lineari-oblongis; summis linearibus vel squamiformibus; omnibus minimis cum petiolo 9—10 lin. long., horizontaliter patentibus cauleque glabris et denticulatis. Floribus apice caudiculorum 2—6 racemosis secundis, *C. rotundifoliae* subsimilibus sed minoribus. Calycis tubo subhemisphaerico minimo, laciniis tubum triplo superantibus, subulatis, dorso carinatis, erecto-patentibus, corolla dimidio brevioribus. — Auf sonnigen Grasplätzen, auf der Pojana gleich im Anfange am Wege vom Salomonsfelsen; auf der Hochebene Tonches am Fuss des Königstein. Diluvialsubstrat. 3000'. Jun. Aug. (Vielleicht nur merkwürdige Spielart der *C. Hostii* oder *Baumgarteni*, aber der eigenthümlichen Wurzel wegen merkwürdig; welche an *Phyteuma tetramerum* und *Camp. Runculus* erinnert).

2399. *C. Hostii* Bmg. en. 3, p. 342, n. 2244. — (*C. lancifolia* Schur herb. et *C. lanceolata* Schur sert. n. 1812, var. β . *alpina* *racemosa* *glabriuscula* *argute* *serreta*.) — In Berg- und Voralpenwäldern: Preschbe, Götzenberg, Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Gebirge bis in die Krummholzregion. 6000'. Jun. Aug. (Die *Baumg.* Standorte lassen sich weder auf diese Art noch auf die Var. f. der *C. rotundifolia* beziehen, und es herrscht hier gewiss eine Verwechslung, welche die Folgezeit erst aufklären muss. So viel ist nur gewiss, dass die *Campanula*, welche in Siebenbürgen für *C. Hostii* gehalten wird, von der der Wiener Flora verschieden ist; die letztere dürfte mit *C. rotundifolia lancifolia* Koch identisch sein, während *C. Hostii* Bmg. eine Mittelform zwischen dieser und der folgenden von mir als *C. arcuata* aufgestellten Art darstellt).

2400. *C. arcuata* Schur bot. Rundr. 1853, p. 72; Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 138. — Radice ramosa lignosa oligocephala. Caule basi sub terra repente dein curvato adscendente, subflexuoso, 2 ped. et parum ultra, pilis brevibus subreversis hirsuto. Foliis radicalibus? infimis minoribus ovalibus petiolatis, utrinque attenuatis; superioribus longioribus oblongis subsessilibus, dentatis, longissime arcuato-acuminatis; summis lineari-oblongis, acutis; omnibus plus minusve hirsutis, margine pilosociliatis. Floribus *C. rotundifoliae* similibus, sed parum majoribus fastigiato-paniculatis. Pedunculis subtrifloris, pedicellis 2—3 bracteatis. Calycis tubo turbinato, laciniis setaceis demum subrecurvatis tubum triplo superantibus, corolla dimidio brevioribus. — Var. in alpinis editioribus caule simplicifloribus racemosis. — Auf Bergwiesen, Triften und Abhängen der Alpen, in der Krummholzregion der Arpaser und Rodnaer Alpen. 6000'. Jul. Aug.

a. *subrhomboidalis*. = *C. rhomboidalis* Schur sert. n. 1812. var. a. (non *L.*) = *C. Bielzii* Schur l. c. — Caule firmo $1\frac{1}{2}$ ped., densius foliato, a medio paniculato-ramoso, piloso-hirsuto. Foliis radicalibus? caulinis infimis rhombeo-ellipticis, brevius acuminatis, grassius dentatis, margine excepto ciliato glabris; superioribus oblongis acuminatis, apice acutissimo integerrimo notatis; foliis ramulorum minimis linearibus. Corollis subtur-

binato-campanulatis; calycis tubo hemisphaerico, laciniis lanceolato-subulatis erecto-patentibus. — Auf dem Csibles bei Bistritz (*A. Bielz.*) Jul. Aug. 1848.

Ordo LXXVI. VACCINEAE DC. theor. elem. 216.

499. VACCINIUM L.

2401. V. Vitis idaea L. sp. 500, *Bmg.* 683; Fl. dan. t. 40; *Rehb.* icon. XVII, f. 1. — In Wäldern auf Moorboden der Berge und Voralpen 2000'—5000' Elevat. fast auf allen Substraten. Mai. Juni.

a. *alpinum*. Fructiculum 2—3 poll. depressum. Foliis minimis obovatis antice emarginatis vel rotundatis, mucronatis, crenatis. Floribus minoribus quam forma genuina rubellis vel in umbrosis locis albis. — Rodnaer Alpen Kuhhorn 6000'. Auf dem Kamm des Vurtop der Arpaser Alpen. 7000'. Jun. Jul.

2402. V. Myrtilus L. *Bmg.* 684; *Schkh.* t. 107; *Rehb.* icon. XVII, f. 1; *Tratt.* Oestr. t. 195. — In Bergwäldern, allgemein verbreitet. Jun. Jul.

a. *arcticum*. Humillimum, microphyllum, floribus minoribus carneis, antheris brevissime appendiculatis. — *Schur* sert. n. 1843 var. a. minima alpina frigida. — Auf den Kämmen der Hochalpen auf Hochmoor bis 7000' Arpas, Podruschel, Butsets, Königstein. Jul. Aug.

b. *leucocarpum*. Omnia ac forma genuina sæd baccis sordide albis. — Am Fuss des Schuler auf der Pojana bei Kronstadt. Jul.

2403. V. uliginosum L. *Bmg.* 682; *Rehb.* icon. XVII, f. 5; Fl. dan. t. 231; *Sturm* H. 12. — In Wäldern der Berge und Voralpen. Mai, Jul.

a. *frigida alpina minima* *Schur* sert. n. 1844. a. — Fructiculum 2—3 poll. suberectum, foliis minimis subcoriaceis glaucis subrotundo obovatis, floribus solitariis albis. — Auf den Kämmen der Hochalpen mit *Salix herbacea*: Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. Butsets. 7000'—7500'.

500. OXYCOCCOS Tournef. inst. 431.

(*Endlicher* gen. p. 775; *DC.* prodr. 7, p. 576.)

2404. O. palustris Pers. syn. 1, 419; *Schkh.* t. 107; Fl. dan. t. 80. — (*Vaccinium Oxycoccus L.* *Guimp.* t. 44. — *Schollera Oxycoccus Roth.* *Tratt.* Oestr. t. 194. — *S. paludosa Bmg.* 684). — Auf Torf und Moorboden zwischen *Sphagnum* (*Bmg.* l. c.) häufig am Búdós und St. Anna-See. Jun. Aug. (eine wahre Torfpflanze). Die var. β *nana* (*Bmg.* l. c.) auf dem Kukujszas in der Csik.

Ordo LXXVII. EBICINEAE Desv. *journal. bot.* 1813, 28.(Ericaceae DC. *prodr.* 7, p. 612.)501. CALLUNA *Salisb.* in *Linn. trans.* 6, 317.

2405. **E. vulgaris** *Salisb.* l. c.; *Smith* *engl. flor.* 2, 225; *Rehb.* *icon.* XVII, f. 2. (*Erica vulgaris* *L. Bmg.* 685; *Fl. dan.* t. 677; *Sturm* H. 1). — In Bergwäldern, Triften, Heiden, Sandboden, vorzüglich in Nadelwäldern, z. B. oberhalb Boitza bei Talmats. Jul. Septbr.

a. *albiflora*. Omnia ac forma genuina sed floribus albis. — Am Búdós im Szeklerlande. Aug.

b. *pubescens*. Foliis piloso-pubescentibus. *Koch* *syn. ed.* 2, 547. — (*Erica ciliaris* *Huds* [non *L.*]. — *Caluna ciliaris* *Schur* *herb. Transs.*) — Auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug.

502. BRUCKENTHALIA *Rehb.* *exc. germ.* p. 413.(*Endlicher* *gen.* p. 754; *Klotsch* in *Linn.* XII, p. 216.)

2406. **B. spiculifolia** *Rehb.* l. c.; *icon.* XVII, f. 1. — (*Erica spiculifolia* *Salisb.* *fl. gr. t.* 353. — *E. Bruckenthalii* *Spr. Rehb.* *pl. crit.* 2. f. 300. — *Menziesia Bruckenthalii* *Host. Bmg.* en. n. 688. a. *albiflora*.) — Auf den Arpaser Gebirgen. Jul. 1847. Vertritt in Siebenbürgen die *Colluna* aus der unteren Bergregion bis in der subarktischen Region bis 6000' Elevat. zwischen *Pinus Mughus* und *Juniperus nanus*, Glimmerschiefer- und Kalksubstrat, so wie auf Diluvium, Trachyt und Porphy: Götzenberg, Preschbe, Mumma, Surul; Grossauer-Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Gebirge. — Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos nicht häufig. — Auf der Piatru-mare, Kapellenberg, Salomonsfelsen bei Kronstadt, wo sie bis 2000' Elevat. herabsteigt. Juni, August. (*Bmg.* l. c.).

503. ERICA *L.*

2407. **E. Tetralix** *L. Bmg.* 686; *Fl. dan.* t. 81; *Tratt.* *Arch.* t. 292. — Auf Torfboden in der Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Aug.

2408. **E. cinerea** *L.* sp. 501; *Fl. dan.* t. 38. — (*E. humilis* *Neck.* — *E. mutabilis* *Salisb.*) — Auf Haideland bei Heltau am Fuss des Götzenberges und bei Boitza nach Mittheilung des Herrn *M. Bielz.* — (Auch im herb. *Transs. Lerchenfeld* als *E. Tetralix.*) Jul.

2409. **E. carnea** *L.* sp. 504. *Jacq.* A. t. 32. — (*E. herbacea* *Willd. Sturm.* H. 16; *Bmg.* 687.) — Fogaraser Alpen (*Bmg.* l. c.) auf der Kolzu Brasi daselbst, 5000'. (Aug. schon verblüht.) Jun. Jul.

Ordo LXXVIII. RHODODENDREAE. (DC. prodr. 7, 712.)

(Ericineae Trib. *D. Don.* et. *DC.* l. c.)

504. AZALEA L.

2410. A. procumbens *L. Bmg.* 294; *Fl. dan.* t. 9; *Schkh.* t. 36; *Rehb.* icon. XVII, f. 2. — (*Chamaeledon procumbens* *Link.* — *Loiseleuria procumbens* *Desv.*) — Auf Felsen der Hochalpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

505. RHODOTHAMNUS *Rehb.* exc. germ. p. 417.

2411. R. Chamaecistus *Rehb.* l. c.; *Bluff.* et. *Fingerh.* comp. 4, 2, p. 48. (*Rhododendron Chamaecistus* *L. Bmg.* 738; *Jacq.* A. t. 217; *Schkh.* t. 117.) — Auf Kalkalpen. Auf den Fogaraser Alpen nach *Bmg.* l. c. Jun. Jul.

506. RHODODENDRON L.

2412. R. ferrugineum *L. Bmg.* 736; *Jacq.* A. t. 255; *Guimp.* t. 52. — Auf Felsen der Glimmerschieferalpen. *Bmg.* l. c. Jul. Aug.

2413. R. myrtifolium *Schott Kotschy* botan. Zeit. 1851, p. 17; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 320; *Rehb.* icon. XXVII, p. 78, t. 106; *Rehb.* icon. XVII, f. 2 et 3. — Auf Felsen und Abhängen oft ganze Strecken einnehmend in der Region des Krummholzes und Zwergwachholders. 5000'—6000'. Elevat. Glimmerschiefer- und Kalksubstrat: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer- Kronstädter Alpen. Häufig auf dem Butsets (*cum var. albiflorum* m.) bei Kronstadt. Jun. Jul. (Syn.: *R. intermedium* *Schur* pl. exsicc. [non *Tausch.*])

2414. R. hirsutum *L. Bmg.* 737; *Jacq.* A. t. 98. — Auf Kalkalpen: Butsets bei Kronstant. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

507. LEDUM L.

2415. L. palustre *L.* sp. 561; *Koch* syn. ed. 2, 550; *Schkh.* t. 117; *Wagner* t. 124; *Guimp.* t. 51. — Auf Moor- und Torfsümpfen, im Szeklerlande nach mehreren Angaben; *Maly* en. p. 218; am Büdös. Jul. Aug. — (Auf dem Schulergebirge *Fuss* Programm. Quartalschrift.)

Ordo LXXIX. ARBUTEAE. (DC. prodr. 7, 580.)

(Erioineae Trib. *Arbuteae* *DC.*)

Trib. I. ARBUTEAE gen. Fructus baccatus indehiscens.

508. ARCTOSTAPHYLUS *Adams* Fam. 2, 165.

2416. A. Uva ursi *Spr.* syst. 2, 287; *DC.* prodr. 7, 584. — (*A. officinalis* *W.* et *Grab.* fl. Siles. 1, 391. — (*Arbutus Uva ursi* *L.*

Bmg. 744. *Guimp.* t. 57; *Wagner* t. 206; *Schkh.* t. 108.) — In den Kronstädter- und Bistritzer Alpen. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

2417. *A. alpina* *Spreng.* l. c.; *DC.* l. c. (*Arbutus alpina* *L.* *Bmg.* 740; *Fl. dan.* t. 73; *Sturm.* H. 51; *Guimp.* t. 58.) — Auf den Kronstädter Kalkalpen: Butsets, Csukás. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

Trib. II. ANDROMEDEAE. Fructus capsularis loculicide dehiscens.

509. ANDROMEDA *L.*

2418. *A. polifolia* *L.* *Bmg.* 839; *Schkh.* t. 118; *Fl. dan.* t. 54; *Guimp.* t. 55. — Auf Torfsümpfen der Bergregion; am Büdös mit *Scheuchzeri palustris* häufig. — (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

Ordo LXXX. PYROLACEAE Lindl. syst. ed. germ. 283.

510. PYROLA *L.*

2419. *P. rotundifolia* *L.* sp. 567; *DC.* prodr. 7, 772; *Koch* syn. ed. 2, p. 550; *Fl. dan.* t. 1816; *Tratt.* Oestr. t. 38. — In schattigen Laubwäldern, Moorboden, in der oberen Buchenregion des Arpás. 4000'. Jul.

a. *orbiculata*. Racemo laxifloro. Foliis suborbiculatis, maximis, 18 lin. diamet. basi subcordatis, antice rotundatis, crenatis. Planta 12 poll. et ultra siccatione nigricans. — (*P. rotundifolia* legitima mihi.) — (*P. rotundifolia* var. β *asarifolia* *Ledeb.* *Ross.* 2, 928.) — In den Wäldern bei Kronstadt, in der Umgegend der Walkmühlen, in der Nähe des Honterusbrunnens. Jun. Jul.

b. *ovalifolia*. Antecedente minor. Foliis ovato-ellipticis ovalibus vel oblongo-ellipticis. Racemo paucifloro, floribus confertioribus. Stylo minus curvato, annulo latiore sub apice stigmatis. (*P. ovalifolia* *Schur* herb. *Transs.*) — Mit der vorigen Var. an gleichen Standorten, am Rande des Waldes hinter dem südlichen Abhange des Kapellenberges. Jul.

c. *transsilvanica* = *P. rotundifolia coronensis* *Schur* herb. Planta humilior et firmior. Foliis ellipticis, utrinque attenuatis, in petiolum subito angustatis, acutiusculis, siccatione fuscis. Floribus majoribus quam var. b. rubicundis. — (An *P. rotundifolia* var. δ . *pumila* *Ledeb.* *Ross.* 2, 928 cum synon.?) — In Bergwäldern auf Moorboden bei Kronstadt; in den Wäldern in der Nähe der Marosquelle zwischen Sz. Domokos und Bálán; am St. Anna-See am Fuss des Büdös. Jul. 1853.

2420. *P. media* *Swartz.* vet. ac. handl. (1804), p. 257, t. 7; *Bmg.* 734; *Rad. mon.* t. 3, f. 1; *DC.* prodr. 7, 774. — (*P. rotundifolia* *Fl. dan.* t. 110 sec. *Bmg.* l. c. non *L.*) — In schattigen Bergwäldern bei Kronstadt. — (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

2421. *P. minor* *L.* *Bmg.* 732; *Sturm.* H. 13; *Tratt.* Oestr. t. 39; *Fl. dan.* t. 55. — In Bergwäldern der Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

a. *subrotunda*. Foliis subrotundis. — Bei Hermannstadt. Jun.

b. *elliptica*. Foliis ellipticis. — In den Arpaser Gebirgen. Jul.

c. *macrophylla*. Foliis antecedentibus var. majoribus subrotundo-ovalibus, vel exacte rotundis, subito petiolatis 2 poll. diam. antice saepe marginatis, circumcirca crenatis. Racemo laxifloro, floribus majoribus quam forma normalis, roseis. — (*P. rosea* Schur sert. n. 1864, var. a. *Engl. Bot. t. 2443. Smith. engl. Fl. 2, 257. Radius Mon. p. 18, t. 2. P. rotundifolia* Pall. — *P. minor* Fl. dan. t. 55. — *Pyrola rosea* Rehb. exc. germ. p. 415.) — In Gebirgswäldern auf der Mumma bei Zood; auf dem Búdös im Szeklerlande. Jun. Aug.

d. *alpina*. Planta minima 4 poll. Caudiculis sub terra longe repentibus, foliis minimis subrotundis antice parum latioribus, subito petiolatis, obtusissimis, crenulatis. — In der Region des Krummholzes auf dem Arpás. Jul. 1847.

2422. P. secunda L. *Bmg.* 733; Fl. dan. t. 402; *Sturm.* H. 13. — In Wäldern der Hügel- und Bergregion. Jun. Jul.

a. *montana*. Humillima 4–6 poll., foliis subrotundis minimis 6–8 lin. diam. obtusis, crenulatis. — Auf dem Götzenberg bei Heltau. Jun. 4000'. Glimmerschiefer.

511. **MONESSES** *Salisb.* in *Gray.* nat. arrang. 2, 403.

2423. M. grandiflora *Salisb.* l. c.; *DC.* prodr. 7, 774. — (*Pyrola uniflora* L. *Bmg.* 735; *Rehb.* icon. XVII, f. I–III; *Schkh.* t. 119; Fl. dan. t. 8.) — In Bergwäldern durch das ganze Gebiet, häufig bei Kronstadt. Jun. Jul.

a. *subcaulifera* = *Pyrola verticillata* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 88. = *M. grandiflora* var. a, *alpina caulescens* Schur sert. n. 1865. Rhizomate simplici tenuissimo subrepente. Caudiculo inferne foliato, superne nudo, 1–3 poll., squamo sub floro instructo. Foliis infimis 2 oppositis, superioribus 3–4 subverticillatis, omnibus suborbiculatis, in petiolum attenuatis, glabris. Axillis foliorum gemmiferis. — Planta tenerrima inferne interdum geniculata, nodis foliigeris ab invicem internodio 6–12 lin. long. remotis. — Auf den Triften der Alpen, Glimmerschiefer, 6000'–7000', auf entblössten feuchten Stellen, in Gesellschaft von *Pinguicula alpina*, *Soldanella pusilla* u. s. w. auf den Arpaser- und Kerzesorer Alpen. Jun. Jul.

b. *acaulis* nodis approximatis sub-contigicis, floro minimo pedunculo radicali inserto. — Auf dem Butsets bei Kronstadt, Aug. 1854; auf dem Arpás, Vurtop. Jul. 7000'.

512. **CHIMOPHILA** *Pursch.* Fl. Am. bor. 1, 300.

(*DC.* prodr. 7, p. 775; *Endlicher* gen. p. 760.)

2424. C. umbellata *Nutt.* gen. 1, 274; *DC.* l. c. -- (*Pyrola umbellata* L. sp. 565; *Bmg.* 734; Fl. dan. t. 1336; *Gmel.* bad. 2, t. 2.) — In Bergwäldern, auf dem Búdös, am St. Anna-See. Jun. Jul.

Ordo LXXXI. MONOTROPEAE. Nutt.

(Nutt. gen. Amer. 1, 272; Düb. bot. gall. 319.)

513. MONOTROPA L.

2425. M. Hypopitys L. sp. 553; *Bmg.* en. 742; *Wallr.* sched. 193; *Rchb.* pl. crit. f. 674; Fl. dan. t. 232. — *Koch* syn. ed. 2, 532, var. β hirsuta. — *Roth.* tent. 2, 462. (*Hypopitys multiflora Scop.* carn. 285.) — In Laubwäldern der Bergregion von verwesenden Blättern bedeckt vorzüglich in Nadelwaldungen. *Bmg.* l. c. Jul.

2426. M. Hypophegia *Wallr.* sched. 191. *Rchb.* pl. crit. f. 675; *Sturm.* H. 13; *Schkh.* t. 116. — (*M. Hypopitys* var. α glabra *Koch* l. c. *M. Hypopitys* *Bmg.* l. c. p. p.; *Roth.* tent. 2, 461. — *M. Hypoxa Spreng.* syst. 2, 317. — *Hypopitys glabra DC.* prodr. 7, 780.) — Mit der vorigen an gleichen Standorten zuweilen nebeneinander. — Auf der Mumma bei Zood. Jun. Jul.

SUBCLASS. III. COROLLIFLORAE. DC.

Ordo LXXXII. SIRINGEAE Don. in Lond. arb. 1208.

514. SYRINGA L.

2427. S. vulgaris L. *Bmg.* 15. *Sturm.* H. 14; *Tratt.* Arch. t. 161. — An Hecken, Zäunen, Weinbergen. Mai, Jun. Floribus violaceo-caeruleis vul. albis, corollis quadrifidis vel quinquefidis.

α . *transsylvanica*. Foliis ovatis acuminatis in petiolum subito attenuatis, crenulatis, minoribus. — Auf dem Limbert bei Vayda-Hunyad, den ganzen Abhang bekleidend. Mai, Jun.

2428. S. Josikaea *Jacq.* bot. Zeit. 1831, p. 67; *Rchb.* exc. germ. p. 432; *Rchb.* pl. crit. VIII, f. 1049; *Bluff.* et. *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 15. — Auf Felsen im Csutsaer Thale bei Sebes-Var. im Klausenburger Com. Mai, Jun.

2429. S. persica L. — In Gartenanlagen. Hermannstadt, Kronstadt. Jun.

2430. S. chinensis L. — In Gartenanlagen. Hermannstadt. Mai, Jun.

Ordo LXXXIII. LIGUSTREAE Schur.

(*Oleaceae Lindl.* Trib. *Olcineae Koch.*)

515. LIGUSTRUM L.

2431. L. vulgare L. *Bmg.* 14; *Sturm.* H. 14; *Tratt.* Arch. t. 161. — An Waldrändern, Hecken, Zäunen, in Gebüsch. Jun. Jul.

Ordo LXXXIV. FRAXINEAE Schur.

(Oleaceae Trib. *Bartling.* ord. nat. 218.)

516. FRAXINUS L.

2432. F. excelsior L. *Bmg.* 81; *Wagner* t. 113; *Guimp.* t. 214; *Sturm.* H. 44. *Schkh.* t. 357. — In Bergwäldern, an Strassen, Promenaden (*Bmg.* l. c.) theils wildwachsend, theils angepflanzt. Hermannstadt. April.

a. *obtusata*. Fructibus apice dilatatis emarginatis, lobulis rotundato-obtusis. — Bei Hermannstadt. Jun.

b. *acuminata*. Fructibus oblongis acuminatis. — Bei Kronstadt.

2433. F. aurea Willd. en. 1059. — Ramis ramulisque vitellinis. Foliolis oblongis longe acuminatis. Fructibus oblongis antice latioribus emarginatis, emarginatura mucrone interjecta; lobulis acuminatis. Floribus vitellinis. — In Gebirgstälern: Im Zoodthale am Fuss des Götzenberges am Zoodflusse; im Arpasthale am Arpasflusse. April. Früchte Jul.

2434. F. simplicifolia Willd. sp. 1098. — T. heterophylla *Vahl.* en. 53. — In Park- und Gartenanlagen bei Hermannstadt. April.

2435. F. oxyphylla M. *Bieb.* Fl. taur. c. 2, 450; 3, 645; *DC.* prodr. 8, 276; *Ledeb.* Ross. 3, 37. — *Schur* sert. n. 1871. — (*F. oxycarpa* Willd. sp. 4, p. 1100.) — Fructibus junioribus longe acuminatis, rostratis, ambitu oblongis, adultis oblongo-ellipticis antice rotundatis vel subito acuminatis. Arbor mediocris altitudinis, corona globosa, ramis divaricatis subhorizontalibus, cortice truncorum flavido. — Vorzüglich wohl angepflanzt in Parkanlagen und Alleen. Hermannstadt. April. Früchte Jul. Aug.

517. ORNUS Pers. syn. 1, 9.

2436. O. europaea Pers. l. c.; *M. et. K.* germ. p. 357; *Lam.* dict. t. 858. — (*Fraxinus Ornus* L. *Bmg.* 83. — *Wagner* t. 113. — *Fr. florifera* Scop. — *Fr. paniculata* Mill.) — Var. foliis elliptico-rodundatis = *Fr. rotundifolia* Ait.; *Willd.* berl. Baumz. p. 144, t. 2, f. 1; *Roth.* en. 29. — *Ornus rotundifolia* *Bluff.* et. *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 13. — Am Rande von Bergwäldern. (*Bmg.* l. c.) — Am Rothenthurmpass und bei Talmats auf Nagelflüe, Boitza. Mai. Früchte Jul.

Ordo LXXXV. ASCLEPIADEAE R. Brown.

(In *Wern.* soc. 1, p. 12; *Endlich.* gen. p. 586; Apocineae *Juss.* gen. 143.)

518. ASCLEPIAS L.

2437. A. syriaca L. *Rchb.* exc. germ. p. 419; *Schkh.* t. 36; *Blakw.* t. 521. — In den Gärten in und um Hermannstadt angepflanzt, mit der Zeit sehr lästig werdend und kaum auszurotten. Jul. Septbr.

519. CYNANCHUM *R. Brown.* in *Werner* soc. 1, p. 12.

2438. C. Vincetoxicum *R. Brown. Brandl. et Rat.* t. 21. — (*Asclepias Vincetoxicum* *L. Bmg.* 743; *Sturm.* H. 9; *Fl. dan.* t. 849. — *Vincetoxicum officinale* *Mönch.*; *Rehb.* icon. XVII, f. 1.) — Auf sandigen Hügeln, an Weinbergen, Hecken und Zäunen, steinigten Orten und auf Felsen. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt. Jun. Jul.

Ordo LXXXVI. APOCYNEAE Lindl.

(*Rob. Brown.* prodr. 465; *Apocin.* gen. *Juss.* gen. p. 143.)

520. VINCA *L.*

2439. V. minor *L. Bmg.* 358; *Fl. dan.* t. 1813; *Rehb.* icon. XVII, f. 1 et 2; *Schkh.* t. 51. — In schattigen Wäldern an Hecken und Zäunen (*Bmg.* l. c.) häufig im Michelsberger Thale. Mai, Jun.

2440. V. major *L. Bmg.* 359; *Engl. Bot.* t. 514. — In den Wäldern der Berge und Voralpen. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

2441. V. herbacea *W. Kit.* pl. rar. t. 9; *Bmg.* 360; *Tratt. Oestr.* t. 60. — Auf grasigen schattigen Abhängen, an Weinbergen, Gebüsch, Ackerrändern, auf den Hügeln bei Hammersdorf. April, Mai. Heuwiese bei Klausenburg. Mai, Jun. (*Bmg.* l. c.)

a. *angustata.* Foliis anguste oblongis, quandoque ternato-verticillatis, subtus margineque pilosis. — Hammersdorf. Mai.

Ordo LXXXVII. MENYANTHEAE Schur.

(*Gentianeae* *Juss.* gen. Trib. *Koch* syn. ed. 2, 557. *Griseb.* *Gent.* p. 336.)

521. MENYANTHES *L.*

2442. M. trifoliata *L. Bmg.* 281; *Rehb.* icon. XVII; *Sturm.* II, 8; *Wagner* t. 188; *Schkh.* t. 35. — In Sümpfen und Gräben. (*Bmg.* l. c.) Mai.

522. LIMNANTHEMUM *Gmel.*

(*Gmel.* act. petrop. 1769; *Griseb.* gen. et sp. *Gen.* 341.)

2443. L. nymphoides *Link.* fl. portug. 1, 344; (*L. peltatum* *Gmel.* l. c. — *Menyanthes nymphoides* *L.*; *Sturm.* H. 13; *Fl. dan.* t. 339. *Rehb.* icon. XVII. — *M. natans* *Lam.* — *Villarsia nymphoides* *Vent.* — *Waldschmidtia nymphoides* *Wigg.* prim. p. 20. — *Schweyckherta nymphoides* *Gmel.* bad. 1, 447.) — In stehenden und gelinde fließenden Wässern, Triften, Flussbuchten: in der Mészóség; bei Reps. (*Lerchenfeld* herb. *Transs.* 1785.) Jul. Aug.

Ordo LXXXVIII. GENTIANEAE Juss. gen. p. 141.

(Editio Usteri p. 157.)

523. **CHLORA** L. gen. 1258; mant. p. 10.

2444. C. perfoliata L. *Bmg.* 680; *Rehb.* pl. crit. 3, f. 349; *Schkh.* t. 106; *Tratt.* Arch. t. 228. — (*Gentiana perfoliata* L. sp. 335.) — Auf feuchten Wiesen bei Neurodna. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2445. C. serotina *Rehb.* pl. crit. 3, f. 351; *Rehb.* icon. XXVII, t. 19; *Koch* syn. ed. 2, 559. — (*C. acuminata* K. et Z. cat. pl. palat. 20; *Rehb.* pl. crit. 3, f. 350.) (*C. perfoliata* var. *serotina* *Schur* herb. Transs.) — Mit der vorigen an ähnlichen Standorten: Bei Broos. Aug. September.

524. **ERYTHRAEA** R. *Reichard* ap. *Pers.* syn. 1, 283.

2446. E. Centaureum *Pers.* syn. 1, 283; *Rehb.* icon. XVII, t. 20; *Bmg.* 356; *Wagner* t. 26. (*Chironia Centaureum* *Schmidt*; *Sturm.* H. 12. — *Gentiana Centaureum* L. *Fl. dan.* t. 617; *Schkh.* t. 59.) — Auf Wiesen, Triften, Waldwiesen, in Gehauen, an feuchten Orten, Jun. August.

a. *subcapitata*. Ramulis trichotomis; floribus capitato-congestis, bracteatis. Caule firmo, 12—15 poll., tereti vel obsolete quadrangulari; foliis infimis obovato spatulatis obtusis, superioribus acuminatis. — Auf Bergwiesen; auf der Pojana bei Kronstadt. 3000'. Jul. Aug.

b. *alpina, nana*. Caule simplici, 3—6 poll., gracillimo, floribus paucis apice caulis capitato-congestis. — Auf Alpentriften des Arpás. 6000'. Jul.

c. *albiflora*. Omnia ac var. a. sed. corollis albis. — Kronstadt. Jul.

2447. E. linarifolia *Pers.* syn. 1, 293; *Koch* syn. ed. 2, 566; *DC.* prodr. 9, 59; *Rehb.* pl. crit. 1, f. 185—189. — (*E. agustifolia* *Wallr.* — *E. compressa* *Hayne.* — *E. littoralis* *Fries*; *Fl. dan.* t. 1814. — *Chironia uliginosa* *W. Kitz.* pl. rar. t. 259. — *Gentiana linarifolia* *Lam.*) — Auf sandigen feuchten salzhaltigen Wiesen und Triften, auf sumpfigen Moorboden; Salzburg und auf der Salzwiese bei Hermannstadt; bei Maros-Uyvář; bei Tartlau nächst Kronstadt. — Nicht häufig. Jun. Jul.

2448. E. ramosissima *Pers.* syn. 1, p. 283; *DC.* prodr. 9, 57; *M. Bieb.* *Fl. t. c.* 1, 167; *C. Koch* in *Linn.* XVII, p. 282; *Rehb.* icon. XVII, f. 5. (*E. pulchella* *Fries.* nov. fl. succ. ed. 2, 74; *Koch* syn. ed. 2, 567; *Fl. dan.* t. 1637. — *E. inaperta* *Schlechtend.* — *E. Gerardi* *Bmg.* en. n. 357. — *E. angustifolia* β . *tenuiflora* *Wahlenb.* — *E. Centaureum* β . *laxiflora* *C. A. Meyer.* — *Gentiana Centaureum* β . *L.* — *G. maritima* *Poll.* — *G. pulchella* *Swartz* in act. holm. t. 3, f. 8—9. — *Chironia pulchella* *Smith.* — *C. Gerardi* *Schmidt* boh. n. 131, — *C. Vaillantii* *Schmidt.* l. c. — *C. inaperta* *Willd.*) — (*Erythraea variabilis* *Schur* sert. n. 1914). — Auf feuchten schlammigen Wiesen und Triften, gern auf Salzboden, höchst veränderlich in Grösse

aller Theile und in der Gestalt der Blumentheile, so dass den meisten Synon. eigenthümliche Formen zum Grunde dienen, deren Definition hier nicht zulässig ist. Jun. Aug.

a. *constricta*. Corollae tubo porrecto longe exserto albo, fauce constricto, limbo aperto, calycis laciniis subulatis, patulis. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf häufig am Siehbügl. Jul.

b. *emarginata*. Floribus parum majoribus, corollae laciniis ovatis. emarginatis. Caule 1-paucifloro, foliis internodio brevioribus ovatis. — (*Chironia emarginata* W. *Kit.* pl. rar. t. 275. — *E. emarginata* *Rehb.* exc. germ. p. 422). — Bei Salzburg. Jul.

c. *minutissima*. Simplex, uniflora, 1–2 poll., corolla rosea carnea vel alba, laciniis limbi obtusis, obsolete crenulatis; foliis ovatis obtusis internodio brevioribus. — Auf Sandboden am Zibin bei Neppendorf. Jun.

2449. *E. sparsiflora* *Schur* sert. n. 1914, sub var. g. — Caule a basi ramoso, 4–6 poll., ramis cauleque tenuissimis, longissimis, erectis, quadrigonis, apicem caulis attingentibus. Foliis radicalibus oblongis, obtusis; caulinis oblongo-linearibus acuminatis. Floribus sparsis laxe dichotomo-paniculatis pedunculatis, antecedente minoribus, carneis, fauce albis, laciniis limbi acuminatis. Tubo corollae calycem subaequante. — (An *E. tenuiflora* *Link.* ap. *Rehb.* exc. germ. p. 422?) — Auf Salzthon bei Salzburg 1847, in wenigen Exemplaren, später bei Kolos in der Mezôség. Jul.

525. CICENDIA *Adanson.* *Rehb.* exc. germ. p. 420.

2450. *C. filiformis* *Rehb.* l. c. (*Gentiana filiformis* *L.* Fl. dan. t. 324. — *Exacum filiforme* *Willd.*; *Bmg.* 174. *Vaill.* bot. par. t. 6, f. 3). — Auf schlammigem Boden, Torfmooren (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

526. LOMATOGONIUM *Alex. Braun,* bot. Zeit. 13, 1, 221. =

Pleurogyne *Griseb.* gen. et sp. *Gent.* 310.

2451. *L. carinthiacum* *A. Braun* l. c. *Koch* syn. ed. 2, 559. — (*Pleurogyne carinthiaca* *Griseb.* gen. et sp. *Gent.* p. 310. — *Swestia carinthiaca* *Wulf.* in *Jacq.* misc. 2, t. 6; *Sturm* H. 22. — *Gentiana carinthiaca* *Fröhl.* *Gent.* 103). — Auf Kalkfelsen der Alpen in der Nähe des schmelzenden Schnee's: Auf dem Podrusehel der Arpaser Alpen; dem Butsets bei Kronstadt 7000' und darüber. Jul. Aug. (hier auch von *Kotschy* beobachtet).

527. SWERTIA *L.*

2452. *S. perennis* *L.* sp. 328 (non *Bmg.*); *Jacq.* A. t. 243; *Schkh.* t. 58; *Rehb.* pl. crit. X, f. 1229; *Koch* syn. ed. 2, 559. — (*Sw. turfosa* [*Bmg.*] *Schur* sert. 1915). — Auf sumpfigen Moor- und Torfboden der Ebene und Hügelregion. Bei Borszek mit *Pedicularis Sceptum*, *Cladium germanicum*, *Betula humilis* u. s. w. 1853; auf dem Bükk bei Klausenburg (*Wulff.*); am Büdös und bei Tusnad. Jul. Aug.

2453. *S. alpestris* Schur sert. 1853, n. 1916. — (*Sw. perennis* *Bmg.* nach den Standorten, en. p. 190, n. 401). — (*Sw. alpestris* *Bmg.* nach *Fuss.* Programm 1854, p. 7, *Bmg.* Manuscript, welches mir unbekannt geblieben). — (*Sw. intermedia* Schur bot. Rundr. 1853; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 149). — Radice subramosa plerumque monocipite. Caule suberecto, 8–12 poll., simplici, foliato, tereti, lineis 2–4 elevatis instructo. Foliis radicalibus subrotundo-ovalibus in petiolum dilatatum subito attenuatis, 3–5 nervibus, integerrimis; caulinis 2–3 alternis vel supremis binis oppositis et sessilibus. Inflorescentia pauciflora laxa racemosa; floribus *Sw. perenni* fere duplo majoribus, solitariis alternis vel oppositis, bractea pedunculum aequante suffultis; petalis elongato-oblongis, acuminatis, stellatim expansis, quinquenerviis, inter nervos venulosis, dilute atro-violaceis sed magis in colorem viridem vergentibus, tubo corollae brevissimo; foveolis binis distantibus ovato-orbiculatis, fimbriato-marginatis; fimbriis subconiventibus diametrum foveolarum multo superantibus; calycis laciniis anguste lanceolatis corollae laciniis dimidio brevioribus; stamina aequantibus. Ovario oblongo staminibus dimidio brevioribus. — (Media inter *Sw. perennem* et *Sw. punctatam* prioris magis similis). — Auf Moorboden der Alpen, vorzüglich auf Kalksubstrat: Auf dem Korondsys bei Rodna; Butsets bei Kronstadt; Piscu-Lauti der Fogaraser Alpen. 5000'–6000'. Jul. Aug. (Die *Bmg.* Standorte für *Sw. perennis* beziehen sich alle auf diese *Sw. alpestris*).

2454. *S. punctata* *Bmg.* en. 1, p. 190; *Rechb.* icon. XVII, f. 3. — Auf feuchten schattigen Abhängen der Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer-Rodnaer Alpen. Glimmerschiefer, seltener auf Kalk. Auch auf dem Retyezát. 6060' und darüber. Jul. Aug.

523. GENTIANA L.

Sect. I. Colanthe Fröl.

2455. *G. lutea* L. *Bmg.* 403; *Wagner* t. 136. — (*Swertia lutea* *Vest. Tratt.* Oestr. t. 32). — Auf grasigen Abhängen der Voralpen und Alpen. 4000–6000'. Kalksubstrat (*Bmg.* l. c.). — (Auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos mit *Card. glaucus* *Hesperis moniliformis*, *Isatis*, *Cent. Kotschyana* u. s. w. 4000'–5000'. Juli in schönster Blüthe).

2456. *G. purpurea* L. *Bmg.* 404; *Fl. dan.* t. 50. — Auf den Fogaraser- und Kronstädter Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2457. *G. pannonica* *Scop.* carn. 1, 182; *Bmg.* 405; *Jacq. A.* t. 136; *Tratt.* Oestr. t. 9; *Wagner* t. 8. — Auf den Hermannstädter Alpen, worunter *Bmg.* den Surul und die zunächst angränzenden Gebirge versteht. Jul. Aug.

2458. *G. punctata* L. sp. 329; *Bmg.* 406; *Jacq. A.* app. t. 28; *Sturm* H. 54; *Tratt.* Oestr. t. 29; *Rechb.* icon. XVII, t. 15. — Auf grasigen schattigen Abhängen (*Bmg.* l. c.) der Fogaraser- Arpaser- Kerze-

sorer- Rodnaer- Bistritzer- Hunyader- Hermannstädter- Grossauer- Kronstädter Alpen. 5000' 6000'. Jul. Aug.

2459. *G. cruciata* *L. Bmg.* 408; *Jacq. A. t.* 372; *Rehb. icon. l. c.* t. 11. — Auf Waldwiesen der Hügel- und Bergregion, häufig im Eichen- gürtel (*Bmg. l. c.*) 4000'—3000' Jul. Aug.

2460. *G. phlogifolia* *Schott et Kotschy bot. Zeit.* 1851, p. 151; *Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch.* 1852, p. 330; *Rehb. icon. XXVII*, p. 101, t. 148; *Schur sert. n.* 1887. — Auf den östlichen Kar- pathen an der Grenze der Moldau (*Griseb. sec. Fuss.*). — Auf dem Königstein (*Kotschy*); in Kalkfelsenritzen des Esem-Teteje bei Sz. Domokos im Szeklerlande 5000' Jul. 1853, in prächtigen Exemplaren.

2461. *G. depressa* *Schur sert. p.* 49, n. 1886, var. a. et b. — *G. fibriscincta* et *G. lasiopoda* *Schur herb. Transs.* — Radice sub- simplici, longissima, descendente, oligocephala, collo (corona radice) fibris numerosissimis obvallata (fibris cincto). Caule inferne depresso, superne adscendente, folioso, simplici, 3—6 poll., glabro. — Foliis prolium novel- lium radicalibusque elongato-oblongis in petiolum brevem angustatis, acutis 2 poll. long., caulinis 1 poll. long., oblongis, basi connatis, internodium 3—4 plo superantibus; omnibus carnosulis, saturate viridibus, glabris, integerrimis. Floribus 2, 3, 4 apice caulis capitato-confertis vel floro solitario; capitulo foliis binis obvallatis. Calyce quadrifido tubo campanu- lato corolla triplo brevior; laciniis sublinearibus, antice parum latioribus acuminatis, ab invicem spatio horizontali separatis. Corolla superne cae- rulea, clavato-tubulosa, 9—12 lin. longa; laciniis limbi ovatis acuminatis. — (Affinis *G. cruciatae* et medio quasi inter hanc et *G. phlogifoliam* sed omnibus in partibus multo minor. — Auf Kalkfelsen der Kerzesorer Alpen oberhalb des Bullateiches. 7000'. Aug.

2462. *G. asclepiadea* *L. Bmg.* 407; *Jacq. A. t.* 328; *Sturm H.* 54; *Rehb. icon. l. c. t.* 11. — Auf Waldwiesen in Gebüsch in den Bergen und Voralpen (*Bmg. l. c.*) Jul. Aug.

2463. *G. Pneumonathe* *L. Bmg.* 409; *Fl. dan. t.* 269; *Sturm H.* 30; *Rehb. icon. l. c. t.* 10. — Auf feuchten moorigen Wiesen, in Wäldern, Hainen und Gehauen. *Bmg. l. c.* Jul. Septbr. — (*G. Pneu- monantha transsilvanica*: Caule superne ramoso 1—2 ped. Foliis linea- ribus obtusis subtus hirsutis, oppositis. Floribus infundibuliformibus, laciniis limbi acuminatis).

2464. *G. pneumonanthoides* *Schur sert. n.* 1890. — Caule simplici 9—12 poll., apice florifero. Foliis variiformibus; infimis ovatis, mediis ovato-lanceolatis, summis oblongis; omnibus subcoriaceis, margine incrassatis, obtusis vel submarginatis, integerrimis, subtus albo-incano- tomentosis. Floribus 1—4 maximis speciosis subracemosis, turbinato-cam- panulatis medio parum inflatis, 15—18 lin. longis; laciniis limbi late ovatis, acuminatis, crenulatis, ab invicem sinu rotundato separatis. — Im Eichen- gürtel an Waldrändern und zwischen Gebüsch im jungen Wald am Scheweschbach bei Hermannstadt, Honigberg bei Kronstadt auf Moorboden. Septbr. Octob. (Ich habe nicht feststellen können, ob es vielleicht eine (zweijährige) zum erstenmal blühende *G. Pneumonathe* ist).

2465. *G. frigida* *Haenke* in *Jacq.* coll. 2, 13; *Koch* syn. ed. 2, 561; *DC.* prodr. 9, 111; *Tratt.* Oestr. t. 61; *Sturm* H. 54. — (*G. Pneumonanthe frigida* *Schmidt* in *Roem. Arch.* 1, t. 2, f. 2). — Auf hohen Alpenjochen, Glimmerschiefer, bis 7000' Elevat. Auf mehreren Punkten der Arpaser Alpen; Podruschel, Keprereasze; Strunge-Draculuj der Pombacher Alpen (Reissenberger); auf dem Butsets der Kronstädter Alpen, Kalk. Jul. Aug.

2466. *G. acaulis* *L. Bmg.* 410; *Jacq.* A. t. 136; *Sturm* H. 4. — (*G. acaulis* β . *L.* — *G. angustifolia* *Vill.* delph. 2, 526. — *G. grandiflora* *Lam.* — *Pneumonanthe acaulis* *Schmidt* in *Roem. Arch.* 1, 14. — *Cininalis acaulis* *Borkh.*). — Auf Waldwiesen und in Wäldern der Bergregion, auf Triften und Wiesen der Voralpen und Alpen. 2000' bis 6000'. Jun. Aug.

2467. *G. excisa* *Presl.* bot. Zeit. 1828, 1, p. 268. — *Koch* syn. ed. 2, p. 562. — (*G. acaulis* α . *L. G. alpina* *Vill.* delph. 2, 526. t. X; *Rchb.* exc. germ. p. 427. — *G. acaulis* *Vill.* delph. 2, 525). — Auf Wiesen und Triften der Glimmerschiefer Alpen. Auf dem Arpas. Jul.

a. *straminea*. Floribus tubo longissimo et stramineis. — Auf der Piscu Lauti der Fogaraser Alpen, Aug.

b. *minor*. *Koch* syn. ed. 2, l. c. = *G. alpina* *Vill.* legitima. Planta 2 poll. vere acaulis, corolla obscurius caerulea campanulata 8 lin. long. limbo reflexo; foliis ovalibus 6 lin. long. obtusissimis. — Auf dem Podruschel. Arpas. Jul. (Nach meiner Meinung als Art von *G. acaulis* schwer zu unterscheiden, da diese in unserer Flora, wo sie einen Gürtel von 4000' durchzieht, zahlreiche Uebergänge darbietet).

Sect. II. *Colathia* Fröl.

2468. *G. bavarica* *L. Bmg.* 413; *Sturm* H. 41. — (*Hippion bavaricum* *Schmidt* in *Roem. Arch.* 1, t. 5, f. 12. — *Gentiana prostrata* *Wahlenb.* helv. p. 43. [non *L.*]) — Auf den Kronstädter Alpen. Kalk. Butsets. Schuler. 6000'–7500' (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2469. *G. orbicularis* *Schur.* Oestr. bot. Zeit. 1853, p. 394 (solum nomen). Caudiculis subcaespitosis brevissimis unifloris. Foliis radicalibus subsessilibus, dense imbricato-confertis, rotundis vel subrotundis, minimis. Corollae tubo cylindrico, fauce nudo, calycem subaequante; laciniis limbi acutiusculis obsolete crenulatis. Ceterum ut *G. bavarica* sed duplo minor. — (An *G. bavarica* β . *rotundifolia* *Koch* syn. ed. 2, 563, et in eadem ratione = *G. imbricata* *Schleich* [non *Fröl.*] nec *Presl.*) = (*G. rotundifolia* *Happ.*). — Auf den höchsten Jochen der Glimmerschiefer Alpen. Arpas oberhalb des Sees 7000'. Jul. — (Vielleicht nur Glimmerschieferform der vorigen Art?). (Wegen des schon vergriffenen Namens glaubte ich eine andere Bemerkung wählen zu müssen. Ich nannte sie früher: ***G. rotundifolia.***)

2470. *G. brachyphylla* *Vill.* delph. 2, 258; *Koch* syn. ed. 2, 563; *Schur* sert. n. 1897. — *G. nerva* *L.* forma arctica *DC.* prodr. 9, 103; *Rchb.* exc. germ. p. 426; *Sturm* H. 54. *Rchb.* pl. crit. 2, icon. 249. (mala!)

— Auf Felsen der Hochalpen; auf den Keprereasse und Arpaser Alpen (gegen den Negoj hinwärts). 7000'. Aug.

2471. *G. imbricata* Fröl. *Gent.* p. 74; *Koch* syn. ed. 2, 563; *Sturm* H. 41. (*G. verna* *Bmg.* 411, p. p. — *G. verna* γ . *imbricata* *D. Fl.* 2, 342. — *G. tergloviensis* *Hacq.* pl. alp. 15, t. 2, f. 3). — Auf den Fogaraser Alpen; auf der Piscu-Sirna. Aug.; dem Podruschel der Arpaser Alpen, 7000'. Jul. (Die *Baumg.* Standorte von *G. verna* sind in Hinsicht auf *G. brachyphylla* und *imbricata*, welche der *G. verna* ziemlich nahe stehen, genau zu untersuchen).

2472. *G. pumila* *Jacq.* en. stirp. vind. p. 41, t. 215; *Jacq.* A. t. 302; *Bmg.* 415. — Auf den Kronstädter Alpen. Kalk. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2473. *G. verna* *L. Bmg.* 411, p. p. *Rchb.* pl. crit. IX, f. 1115; *Sturm* H. 40; *Tratt.* Oestr. t. 2. — Auf Bergwiesen, (nach *Bmg.* l. c.) auf den Fogaraser- und Kronstädter Alpen. Mai, Aug. Auf Wiesen im Zaisoner Thale bei Kronstadt. Mai.

a. *serrata*. Calyce corollam excedente, laciniis limbi acute serratis. *Bmg.* en. var. β . an *G. imbricata* Fröl. — Fogaraser Alpen.

b. *elongata*. Caule elongato filiformi nudo; foliis radicalibus aggregatis; calyce aequali elongato. — *Bmg.* en. var. γ . *Jacq.* coll. t. 17, f. 3. — Auf der Piatra mare bei Kronstadt. Jul.

2474. *G. aestiva* *Roem. et Schult.* syst. 6, 156; *Koch* syn. ed. 2, 563; *Sturm* H. 54. — (*G. angulosa* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 197: 3, 190; *Rchb.* exc. germ. p. 426; *Rchb.* pl. crit. 2, f. 246—247; icon. IX, f. 1116 bis 1118. — *G. angulosa* *Roeh.* ban. rar. f. 47. — *G. discolor* *Hoffmgg.* *Rchb.* pl. crit. IX, f. 1119, teste *Maly* En. p. 169). *Schur* sert. n. 1899. — *G. verna* β . *alata* *Griseb.*, *Gent.* p. 263. — *Rchb.* icon. l. c. t. 7. — *G. verna* β . *angulosa* *C. Koch* *Linn.* XVII, p. 281. — *G. utriculosa* *Wahlenb.* (non *L.*). *Hippion aestivum* *Schmidt*, *Roem. Arch.* t. 3, f. 8. — Auf Wiesen der Berge, Voralpen und Alpen: Vurtop und Keprereasse der Arpaser Alpen, Glimmerschiefer; Butsets und Königstein bei Kronstadt Kalk; auf dem Eesem-Teteje bei Sz. Domokos; Kalk, hier mit *Dryas octopetala*, *Aralea procumbens* u. s. w. 5000'—6000'. Jul. Aug.

2475. *G. prostrata* *Haenke* in *Jacq.* coll. 2, t. 17, f. 2; *Koch* syn. ed. 2, 564. *Tratt.* Oestr. t. 87. — Kuhhorn der Rodnaer Alpen, Juli 1853; Butsets bei Kronstadt. Aug. 1854, 7000', Kalk.

2476. *G. nivalis* *L.* sp. 332; *Bmg.* 414; *Koch* syn. ed. 2, p. 564; *Rchb.* icon. XVII, t. 8; *Fl. dan.* t. 17; *Sturm* H. 22. — *Hippion nivale* *Schmidt* in *Roem. Arch.* 1, t. 3, f. 6. — Auf steinigem Triften, an quelligen Orten der Arpaser- und Rodnaer Alpen, 6000' und darüber. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

a. *uniflora*. Caule simplici unifloro 1—2 poll. = (*G. nivalis* simpliciuscula *Roeh.* bant. f. 47. — *G. aquatica* *Rchb.* exc. germ. p. 425 p. p. [non *L.*]) — (*Neilr.* Nachtr. 1861, p. 150). — Auf dem Butsets. Aug.

b. *pygmaea*. Caule a basi ramoso, floribus sessilibus. — Auf dem Kuhhorn bei Rodna. Juli.

c. *nana*. (*Bmg.* var. β .) Radice multicauli; caulibus, unifloris nanis; foliis radicalibus obtuse cordatis, caulinis oblongo-lanceolatis. Kronstädter Alpen. August.

d. *erecta*. Caule 6—8 poll. erecto, ramosissimo, ramis longissimis ramulosis, floribus pedicellatis majoribus. — Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. Jun. Jul.

e. *prostrata*. Caule 6—8 poll., a basi decumbente, ramoso, ramis unilaterialiter adscendentibus unifloris. — Die gewöhnliche Form der Arpaser Alpen. Jul. Aug.

2477. *G. utriculosa* *L. Bmg.* 412; *Sturm* H. 30; *W. Kit.* pl. rar. t. 206. — Auf Wiesen der Berge, Voralpen und Alpen (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug. Auf der Pojaná bei Kronstadt, im hohen Grase, die ganze Wiese mit den prachtvoll blauen Blumen schmückend, mit *Polygala vulgaris*, *Scorzonera rosea*, *Nigritella angustifolia* u. s. w. 3000'. Mai, Juni 1854.

Sect. III. *Endotricha* Fröl.

2478. *G. tenella* *Rottbell.* act. hafn. p. 436, t. 2, f. 6; *Sturm* H. 54; *Koch* syn. ed. 2, 565. — (*G. tetragona* *Roth.* — *G. glacialis* *Abr. Thomas* ap. *Vill.* delph. 2, 532. — *G. Koenigii* *Gunn.* — *G. nana* *All.* non *Wulf.* — *Hippion longepedunculatum* *Schm.* in *Roem.* Arch. 1, 24, t. 3, f. 5). — Auf dem Kamme des Butsets bei Kronstadt, Auf dem Arpás und Podruschel. Jul. Aug.

2479. *G. nana* *Wulf.* in *Jacq.* misc. 4, 164, t. 18, f. 3; *Koch* syn. ed. 2, 565. *Sturm* H. 22. — (*Hippion nanum* *Schm.* in *Roem.* Arch. 1, 20, t. 4, f. 10). — Auf dem Kuhhorn bei Rodna mit *Gent. prostrata*. — Auf den Arpaser Alpen. 7000'. Jul. Aug.

Sect. IV. *Grossopetalum* Fröl.

2480. *G. ciliata* *L. Bmg.* 419; *Jacq.* A. t. 113; *Sturm* H. 23; *Rehb.* icon. XVII, t. 10. — In schattigen feuchten Wäldern, auf steinigten Plätzen, grasigen Abhängen der Bergregion, so wie im Eichengürtel der Hügelregion (*Bmg.*) Jul. Aug.

Sect. V. *Amarella* Griseb. *Gent.* 238.

2481. *G. campestris* *L. Bmg.* 418; *Fl. dan.* t. 367. — Auf Triften und sonnigen Wiesen der Berg- und Voralpenregion. Aug. Septbr.

2482. *G. obtusifolia* *Willd.* sp. 1, 1347; *Koch* syn. ed. 2, 565; *Sturm* H. 54. (*G. spathulata* *Barth.* ap. *Rehb.* pl. crit. 1, f. 195—197. *G. montana* *Nees.* ab *Es.* — *G. pyramidalis* *Nees* ab *Es.* — *Hippion obtusifolium* *Schm.* in *Roem.* Arch. 1, t. 2, f. 3. — *G. Amarella* β . *depauperata* *Roch.* banat. f. 13. — *G. germanica* γ . *praecox* *Griseb.* *Gent.* 244; *DC.* prodr. IX, p. 96, p. p.). — Auf Wiesen und Triften der Berge und Voralpen; oberhalb Reschinar. Juli. In den Kerzesorer Gebirgen. Aug. 3000—4000'. Glimmerschiefer. — (Bietet viele Uebergänge in *G. germanica* und *G. Amarella* dar, und bei vielen auf unseren Alpen vorkommenden zu diesem Typus gehörenden Formen wird es

schwer, bei der Bestimmung sich für die eine oder die andere Art zu entscheiden, namentlich ist dieses bei den gelblühenden der Fall.)

2483. G. germanica Willd. sp. 1, 1346; Sturm. H. 23. — (G. Amarella Pollich [non L.]). — Auf feuchten Wiesen der Hügel- und Bergregion 4000'. (Bmg. l. c.) Jul. Septbr.

a. *albiflora*. Floribus albis, foliis elongato-oblongis acuminatis. — Auf der Pojaná bei Kronstadt. Aug. 1853.

b. *uniflora*. Caule simplice 1—2 floro, 1—2 poll. alt., floro duplo minori quam forma genuina. — Forsitan = G. uniflora Willd. l. c. et Hippion Gentianella Schm., Roem. Arch. 1, t. 3, f. 4. — Auf Triften der Kalkgebirge bei Kronstadt. Jul.

2484. G. Amarella L. sp. 334; Bmg. 417; DC. prodr. IX, p. 95; Fl. dan. t. 328; Rechb. icon. XVII, t. 5. — (G. pratensis Fröl., Gent. p. 88; Bess. Gal., n. 299 teste Wahl.; Bess. en. n. 293. — G. campestris Pall. Ital. 1, p. 50). — Auf feuchten Wiesen und Triften der Berge und Voralpen. (Bmg. l. c.) Jul. Aug. Septbr.

a. *pauciflora*. Caule 1—2 poll. unifloro vel subbifloro. — Gent. obtusifolia var. c. et d. Schur sert. p. 50, n. 1709. — Auf den Kerzserer Alpen am Bullasee. 6500'. Aug.

b. *uliginosa*. Humilis 3—6 poll. pedunculis axillaribus unifloris vel apice paucifloris. Calyce saepe quadrifido laciniis inaequalibus corollae tubum subaequantibus. (G. uliginosa Willd. Rechb. pl. crit. 1, f. 118—119. — G. gracilis Nees ab Es. in nov. act. Acad. Leop. Carol. IX, p. 176). — Auf schlammigen Wiesen zwischen Talmatsch und Zood. Aug.

c. *axillaris*. Caule stricto 12 poll. et ultra; floribus subcymosis axillaribus pedunculatis vel subsessilibus; foliis caulinis acutiusculis, ovato-lanceolatis; calycis laciniis aequalibus vel subinaequalibus corollae tubum subaequantibus. — (G. axillaris Rechb. pl. crit. 2, f. 250. — G. lancifolia Bess. Gal. 1, p. 192; en. p. 11; Eschs. in Griseb. Gent. p. 241 — an G. livonica DC. prodr. IX, p. 95, et G. axillaris β . sylvestris de Bray sec Rechb. icon. crit. 2, 19). — Hippion axillare Schm. in Roem. Arch. 1, t. 5, f. 13). — Auf Bergwiesen der Grossauer Gebirge. Aug. Septbr.

d. *flavescens*. Caule humile 2—8 poll. simplici subsimplici vel a basi ramosissimo; floribus axillaribus pedunculatis ochroleucis siccatione flavis; calycis laciniis tubo brevioribus subaequalibus. (G. flavescens Schur herb. Transs. — an G. flava May boh. Abh. 1785, t. 1, f. 1; Merat. Lois fl. gall. ed. 2, t. 28. Schur sert. n. 1906).

2485. G. chloraefolia Nees ab Es. nov. Acad. Act. Leop. Carol. 1818, p. 171; Rechb. exc. germ. p. 424; pl. crit. IX; Rechb. icon. XXVII, p. 5, t. 5, f. 3 et 6. — (G. campestri-germanica Gris. in DC. prodr. 9, 97). — (G. oblongifolia var. a. pyramidalis et var. b. latifolia Schur sert. p. 50, n. 1907). — Caule elato, 12—15 poll., a basi pyramidato-ramosissimo; floribus subcymosis axillaribus, infimis longius pedunculatis; foliis radicalibus obovato-spathulatis, caulinis infimis basi lata cordata ambitu subtriangularibus, superioribus omnibus sessilibus sensim

acuminatis. Calycis laciniis subaequalibus tubo suo longioribus, oblongo linearibus tubum corollae subaequantibus; limbo corollae profunde partito, lobis oblongo-ellipticis acutis intus longissime fimbriatis. — Auf Bergwiesen: Götzenberg, im Michelsberger Thale am Silberbach links gegen den Götzenberg, in prächtigen Exemplaren. Aug.

a. atroviridis. Caule firmo tereti 8—12 poll., folioso et ramosissimo, purpureo; ramis erectis caule brevioribus; calyce maximo, laciniis foliaceis laxè accumbentibus tubum calycis aequantibus; corollis subampliatas profunde quinquepartitis, sordide-caeruleis in colorem luteam vergentibus folisque siccatione nigrescentibus. — (*G. nigrescens* Schur herb. Transs.). — Auf Moorwiesen der Bergregion; am Fuss des Búdós bei Tusnád; am St. Anna-See, auf Trachytsubstrat; auf Tonches am Fuss des Königstein 4000'. Kalk, auf dem Kapellenberge bei Kronstadt, auf dem Esem-Teteje. Aug. Septbr. (*Schur* bot. Rundreise 1853, p. 109; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 293; *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 175 et 198.)

Ordo LXXXIX. POLEMONIACEAE Lindl. syn. 168.

529. POLEMONIUM L.

2486. *P. caeruleum* L. *Bmg.* 295; *Rehb.* icon. XXVIII, t. 133; *Sturm.* H. 27; *Schkh.* t. 38; *Tratt.* Oestr. t. 125. — Var. albiflorum *Schur* sert. a. 1921. — Auf Waldwiesen, an Waldrändern zwischen Gesträuch bis 4000' Elevat. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug. (Liebt Moorboden).

Ordo LXXXX. CONVULVULACEAE Juss. gen. p. 132.

530. CONVULVULUS L.

2487. *C. sylvaticus* W. *Kit.* pl. rar. t. 261; *Bmg.* 294; *Willd.* en. h. berol. 1, 202. — An Waldrändern der Bergregion bis 4000'. Jun. Jul.

2488. *C. sepium* L. *Bmg.* 293; *Sturm.* H. 1; *Schkh.* t. 38. — An Waldrändern; Hecken und Zäunen. Jun. Aug.

2489. *C. arvensis* L. *Bmg.* 292; *Fl. dan.* t. 459. — Auf Aeckern bebauten und unbebauten Orten. Mai, Aug.

2490. *C. Cantabrica* L. *Koch* syn. ed. 2, 569; *Jacq.* A. t. 269; *DC.* prodr. 9, 402; *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 147. — (*C. terrestris* *Pall.* It. 1, 280 in *Ledeb.* Ross. 3, 89). — Auf sonnigen steinigten Höhen, auf Felsen bei Zám und Deva. Jul. Aug.

Ordo XC. CUSCUTINEAE (Link), handb. 1, p. 594.

(Cuscutaeae *Presl.*)

531. CUSCUTA *L.*

2491. *C. europaea* *L.*; *Bmg.* 202; *Sturm.* H. 10; *Rehb.* pl. crit. V, f. 690. — (*C. major* *C. Bauh.* — *C. tetraundra* *Mönch.* — *C. vulgaris* *Pers.* — *C. tubulosa* *Presl.*) — Auf höchst verschiedenen Pflanzenarten, z. B.: Auf *Urtica*, *Humilis*, *Parietaria*, *Scabiosa*, *Lathyrus*, *Senecio*, *Sonchus*, *Salix*, *Alnus*, *Populus*, *Phragmitis* u. s. w. Jun. Aug.

2492. *C. Epithymum* *L.*; *Bmg.* 203; *Rehb.* pl. crit. V, f. 692; *Fl. dan.* t. 427. (*C. europaea* γ *Epithymum* *L.* — *C. minor* *DC.*) — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, bebauten und unbebauten Orten auf verschiedenen Pflanzen: Auf den meisten Labiaten, auf *Euphorbia*, *Cytisus*, *Plantago*, *Galium*, *Dorycnium*, *Scabiosa*, *Genista*, *Trifolium*-Arten, *Caluna*, Gräsern u. s. w. Jun. Aug. (Hermannstadt.)

2493. *C. Epilinum* *Weihe.* *Koch* syn. ed. 2, 570; *Rehb.* pl. crit. V, 693; *Fl. dan.* t. 1987. — (*C. major* *Koch* (non *C. Boeh.*) — *C. vulgaris* *Presl.*) — Auf Leinfeldern und den darauf wachsenden Pflanzen; den Leinfeldern sehr gefährlich. (Kronstadt.) Jul. Aug.

2494. *C. monogyna* *Vahl.* *symb.* 2, 32. *Koch* syn. ed. 2, 570; *Rehb.* pl. crit. V, 691. (*C. lupuliformis* *Krok.* *siles.* p. 261, t. 6.) — An Flussufern auf Weiden und Pappeln. Jul. Aug. (Grossau, Hermannstadt.)

Ordo XCI. BORAGINEAE *Desv.* *Juss.* gen. 128.

Trib. I. HELIOTROPEAE *Koch.*

532. HELIOTROPIUM *L.*

2495. *H. europaeum* *L.*; *Bmg.* 226; *Jacq.* A. t. 207; *Schkh.* t. 29. — Auf Aeckern nach der Ernte, bebauten und unbebauten Orten. (*Bmg.*) Jul. Aug.

Trib. II. CYNOGLOSSEAE *Koch.*

533. ASPERUGO *L.*

2496. *A. procumbens* *L.*; *Bmg.* 253; *Schkh.* t. 31. — An Hecken, bebauten und unbebauten Orten. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

534. ECHINOSPERMUM *Swarz.*

(*Lehm.* *Asperif.* p. 113; *DC.* *prodr.* X, p. 105.)

2497. *E. Lappula* *Lehm.* l. c.; *DC.* l. c. 136; *Sturm.* H. 43. — (*Myosotis Lappula* *L.*; *Bmg.* 232. — *Fl. dan.* t. 692. — *Echino-*

spermum vulgare *Schrad.* p. 25, f. 27. — *Lappula Myosotis Münch.* — *Cynoglossum Lappula Scop.* carn. ed. 2, n, 192; *Rochelia Lappula R. et S.* 4, 78.) — Auf Hügeln, sandigen Plätzen, bebauten und unbebauten Orten. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

a. *squarrosum.* Viride. Squarroso-ramosum, hirsuto-hispidum, calyce brevior tubum corollae superante, i. e. corolla immersa. = (*E. squarrosum Rehb.* exc. p. 345 non *M. Bieb.*; *Sturm.* H. 43; *Nees ab Esenb.* fosc. 17. — *E. Lappula var. a. immersa Schur* sert. n. 1933.) — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Sandboden. Jul. Aug.

b. *subalpinum.* Caule humili, subramoso, foliis brevioribus, cauleque piloso-hirsuto, floribus ex albo-roseis. (*Bmg.* en. n. 232 sub *Obserrat.*) — Auf Voralpen: Surul und in den Rodnaer Alpen Dsemenye. Aug.

c. *alpinum.* Gracillimum 6—8 poll. pilosissimum, subhirsutum, superne subramosum, ramis curvato-erectis, apice coniventibus, floribus caeruleis, calyce corollam aequantibus. (*Schur* sert. n. 1933 var. b. = *E. alpinum Schur* herb. Transs.) — In Felsenritzen, Kalk des Arpäs und der Kerzesorer Alpen: Bulla in der Nähe des Wasserfalles. Jul.

2498. E. deflexum *Lehm.* asperif. 120; *Sturm.* H. 43. — (*Myosotis deflexa Wahlenb.*; *Bmg.* En. 3, n. 2243; *Fl. dan. t.* 1568. — *Lithospermum deflexum Lehm.* — *Rochelia deflexa R. et S.* syst. 4, 109.) — Auf Felsen der Kalkalpen: Retyezát und Paringuluj der Hunyader Alpen. Jul. Aug.

535. CYNOGLOSSUM L.

2499. C. officinale *L.*; *Bmg.* 240; *Sturm.* H. 9; *Fl. dan. t.* 1147; *Schkh.* t. 30. — Auf unbebauten Orten, an Wegen, Flussufern. Mai, Jul.

2500. C. montanum *Lam.* fl. franc. 2, 277. — (*C. sylvaticum Haenke* in *Jacq.* coll. 2, 77; *Bmg.* 241; *Sm.* fl. brit. 1, 216. — *C. germanicum Jacq.* Obs. 2, p. 31 ann. 1767). — *C. officinale* γ *L.* sp. 198. — *C. Dioscorides Vill.* delph. 2, 457. — *C. Haenkei Schult.* Oestr. — In Bergwäldern. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

536. OMPHALODES Tournef.; Lehm. asperif. 180.

2501. O. verna *Mönch.* meth. 420. — (*Cynoglossum Omphalodes L.*; *Bmg.* 242; *Sturm.* H. 21. — *Omph. repens Schrank* Denks. d. Münchn. Acad. 1811, 221. — *Picotia verna R. et S.* syst. 4, 85.) — In schattigen Bergwäldern. (*Bmg.* l. c.) März, April.

2502. O. scorpioides *Schrank.* Denks. d. Münchn. Acad. 1811—1812, 222; *Lehm.* asperif. n. Schr. d. Ges. nat. berl. 7, 100; *Lehm.* asperif. p. 109. — *DC.* prodr. X, 161; *Koch* syn. ed. 2, 572. — (*Cynoglossum scorpioides Haenke* in *Jacq.* coll. 2, p. 3; *Sturm.* H. 21.) — In schattigen feuchten Bergwäldern in Lauberde zwischen Blättern versteckt mit *Myosotis sparsiflora*, der sie ähnlich aussieht. April, Mai.

2503. O. linifolia *Mönch.* (*Cynoglossum linifolium L.*) — Flüchtling aus Gärten. — Auf Gartenschutt bei Hermannstadt, Kron-

stadt. Mai. (Caule erecto, ramoso, foliis oblongo-linearibus obtusiusculis denticulatis glaucis, racemis ebracteatis, floribus albis.)

Trib. III. ANCHUSEAE Koch.

537. BORAGO L.

2504. B. officinalis L.; *Bmg.* 252; *Sturm.* H. 8; *Schkh.* t. 31. — Wird kultivirt und kommt auf Gartenschutt und unbebauten Orten hin und wieder verwildert vor. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

538. ANCHUSA L.

2505. A. officinalis L.; *Bmg.* 236; *Fl. dan.* t. 572; *Sturm.* H. 18; *Rchb.* pl. crit. III. f. 469. — Auf unbebauten Plätzen, auf Triften, Feldern, Aeckern, an Wegen. Mai, Aug. Floribus caeruleis albis vel rubris, indumentum hispidum vel molle. Caule $1\frac{1}{2}$ —3 ped.

a. *latifolia*. Foliis radicalibus late oblongis in petiolum attenuatis; superioribus sessilibus, omnibus piloso-hispidis substrigosis, margine undulato-crenatis; caule ramoso, 2 ped. et ultra superne mollius hirsuto. — Bei Hermannstadt gemein. Jul.

2506. A. pustulata *Schur* herb. Transs. Caule 1— $1\frac{1}{2}$ ped. ramossissimo diffuso-decumbente, ramis longissimis ramulosis. Foliis radicalibus oblongis acutis petiolatis; caulinis basi lata sessilibus lanceolatis acuminatis; omnibus parce-pilosis, pustulatis, scaberrimis, margine undulato-crenatis; pustulis albis maximis; pilis pustulae insidentibus. Floribus in racemum bracteatum longum laxumque dispositis, secundis; calyce denique inflato, tubum corollae caeruleae aequante; laciniis calycis coniventibus. Fructibus duplo majoribus quam *A. officinalis*, punctulatis, receptaculo post maturitatem adhaerentibus. — Auf sandigen Wiesen und Aeckern am Flüsschen Zekatsch bei Reussmarkt. Jul. 1853.

2507. A. arvalis *Rchb.* exc. germ. p. 343; pl. crit. 3, f. 470. (*A. angustifolia* DC. fl. franc. 2, p. 632; 5, p. 421 [non *Rchb.*]; *Schmidt* fl. bohem. — *Roth.* — *A. officinalis* et *angustifolia* *Pollich.* pal. 1, 182—183; *Gmel.* bad. 1, 417—419. — *A. officinalis* et *A. arvensis* *Tausch* bot. Zeit. 7, 233. — *A. officinalis* var. d. *Schur* sert. n. 1941.) Foliis radicalibus lineari-oblongis, caulinis lineari lanceolatis cauleque pilosohirsutis. Racemis laxifloris, floribus minoribus quam *A. officinalis*; bracteis ovato lanceolatis; calycis laciniis lanceolatis erectis, post anthesin non coniventibus. Indumento caulis albo molli divergente. Planta multo gracilior et minus ramosa quam *A. officinalis*, 9—15 poll. Corolla azurea. — Calyx tubo corollae brevior. — Auf sonnigen, unbebauten Plätzen auf Sand- und Schotterboden an Bächen und Flüssen, nicht gemein. Am Reissbach am Fuss des alten Berges bei Hermannstadt. Jun. Jnl.

a. *subochroleuca*. Floribus sordide albis siccate ochroleucis, tubo corollae longe exserto. *Schur* sert. n. 1941 var. c. — Mit der vorhergehenden normalen Form am alten Berg und am Scheweschbach im jungen Walde. Jul. Aug. (selten).

2508. *A. leptophylla* R. et Schult. syst. 4, 90; DC. prodr. X, p. 43. Ledeb. fl. Ross. 3, 118; Schur sert. n. 1942. — (*A. angustifolia* L.; *Bmg.* 238. Pallas. In Taur.; Willd. en. 1, p. 178; *Lehm* asperif. p. 244, [excl. synonym. plurim.] — *A. canescens* Steven. — *A. officinalis* M. Bieb. Fl. t. c. 1, 124; 3, 122. — *A. angustifolia* Rehb. pl. crit. VIII. f. 967). — Ab antecessore differt non solum indumento, sed etiam fructibus minoribus magis rugosis et inter rugas verrucosis, porro corollis laete caeruleis tubo elongato, fornicibusque longe exsertis pilis crassis dense obtectis apice penicellatis. — Auf steinigem sonnigen Orten, Hügeln, Wällen, Mauern, meist Kalksubstrat: Talmats, Nagelflüe; Portsed, Kalk; Kronstadt auf dem Schlossberge, Kalkkonglomerat. Jun. Jul. 2000'—2500'.

2509. *A. ochroleuca* M. Bieb. Fl. t. c. 1. 125; 3, 121; DC. prodr. X. 45; Bot. Mag. t. 1608; Rehb. icon. XXVII, p. 61, t. 107; Bmg. en. 237. — Ledeb. Ross. 3, 119. — Auf mageren Wiesen, Triften, sonnigen Abhängen, steinigem Orten der Bergregion. 3000'. Jun. Aug.

a. *legitima*: Corollis ochroleucis, tubo longissimo exserto calycem duplo superante; calyce piloso strigoso, laciniis obtusissimis apice glabrisculis tubo dimidio brevioribus. Foliis scabris, glandulis minimis copiosissimis obsessis. Caule $1\frac{1}{2}$ —2 ped. virgato-ramoso, ramis erectis; floribus pedunculatis. — (Var. floribus azureis vel sordide albis. = *A. azureo-ochroleuca* Schur. = *A. versicolor* Schur herb. Transs. = *A. azurea* Schur [non Mill.]. = *A. intermedia* Schur herb. Transs., floribus caeruleis. — Proxima *A. leptophyllae* R. et S. et non nisi fructibus indole distincta). Auf dem Schlossberge bei Kronstadt. Kalk. Jul. Aug. 1854. 2000'. Kalkkonglomerat.

2510. *A. italica* Retz. obs. fasc. 1, 12; DC. prodr. X, 47; M. Bieb. Fl. t. c. 1. 122; C. Koch. Linn. XVII, 303. — (*A. paniculata* Ait. hort. Kew. 1, 777. — *A. angustifolia* C. Koch l. c. Rehb. exc. germ. p. 344; pl. crit. X, f. 1229). Setoso hispida, erecto-ramosa, 2 ped. et ultra; foliis radicalibus elongato-oblongis, acutis caulinisque linearilanceolatis integerrimis vel margine obsolete undulatis. Calyce quinquepartito, laciniis linearilanceolatis erectis, acutiusculis. Tubo corollae calycem aequante. Fornicibus exsertis margine pilosis, apice barbatis. Fructibus oblongis rugosis granulatis. — Auf Brachäckern am Wege gegen Torda am Aranyos in mehreren schönen Exemplaren in der Nähe der Goldwäschen. Juli 1853. (Wahrscheinlich auch weiter verbreitet, da sie im angrenzenden Banat nicht selten ist).

2511. *A. Barrelieri* DC. fl. franc. 3, 632; DC. prodr. X, 48; Bmg. en. 239. (*Myosotis obtusa* W. Kit. pl. rar. t. 100. — *Buglossum Barrelieri* All. ped. 1, 48, ic. 333). — Auf steinigem Abhängen in der Berg- und Hügelregion. Kalksubstrat (*Bmg.* l. c.). Mai. Jul.

a. *dilatatum*. = *A. Coronensis* Schur herb. Transs. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis obtusis, caulinis basi lata ovato-lanceolata, sessilibus, subito acuminatis. — Auf den Kalkfelsen und sonnigen Abhängen bei Kronstadt. Mai. Juni. Ausser auf den vom *Bmg.* angeführten

Standorten kommt unsere Pflanze vor: Auf der Heuwiese bei Klausenburg, Mezöség, bei Torotzko und Enyed, auf dem Esem-Teteje.

539. LYCOPSIS L.

2512. S. arvensis L.; *Bmg.* 256; *Fl. dan. t.* 435; *Schkh. t.* 31. (*Anchusa arvensis M. Bieb.*). — Auf Aeckern und unbebauten Orten. Mai. Jul.

540. NONNEA Medic. phil. bot. 1, 31.

2513. N. nigricans DC. *prodr. X,* 31. — (*N. vesicaria Rehb. exc. germ. p.* 333. — *Lycopsis vesicaria L.;* *Bmg. n.* 255; *Meris s. 11, t.* 26, f. 11; *Lehm. asperif.* 262). — Auf sonnigen Bergabhängen. Kalksubstrat bei Kronstadt, Bistritz. (*Bmg. l. c.*). Jul. Aug.

2514. N. pulla DC. *Fl. franc.* 626; *Nees ab Es. fasc.* 17. (*Lycopsis pulla L.;* *Bmg.* 254; *Jacq. A. t.* 188. — *Anchusa pulla M. Bieb. Var. albiflora.*) — Auf Aeckern und unbebauten Orten, gemein durch die Hügelregion des ganzen Gebietes. Mai. Jul.

541. SYMPHYTUM L.

2515. S. officinale L.; *Bmg.* 247; *Engl. bot.* 817; *Wayner t.* 4; *Flor. dan. t.* 664. — Auf Wiesen, an feuchten Stellen, in Obstgärten, an Bächen, Flussufern, schattigen Hecken und Zäunen. Mai. Jul.

a. *albiflorum.* *Corollis albidis, stylo exserto.* — *S. bohemicum Schmidt boh. n.* 212. (*Bmg. l. c. var. B.*) — Hermannstadt.

b. *ochroleucum.* *Corollis majoribus quam var. a, albedo-ochroleucis siccate flavis.* — *S. officinale var. ochroleucum DC. prodr. X,* 37. — Auf Bergwiesen, Pojaná bei Kronstadt. — (Man ist in Versuchung, diese Pflanze für *S. tuberoso-officinale* zu halten).

c. *patens.* *Corollis purpureis vel roseis vel violaceis; calyce tubo corollae brevioris, laciniis patentibus demum reversis; stylo sub stigmatate genuflexo incluso (Rehb.).* — (*S. patens Siebth. oxon. p.* 70. — *Rehb. exc. germ.* 347; *Mart. fl. Mosq.* 34. — *S. officinale Schkh. t.* 30; *Sturm H.* 17. — *Hayne Arz. III,* 37). — Auf feuchten Wiesen und Grasplätzen: Hermannstadt, Kronstadt. Mai. Jul.

d. *angustifolium.* *Foliis infimis anguste-oblongis in petiolum latum decurrentem attenuatis, acutis; superioribus lineari-oblongis decurrentibus. Corollis sordide albis vel ochroleucis, limbo subaperto vel contracto. Calyce tubo corolla fere triplo brevioris, laciniis erectis, acum-bentibus, tubum calycis triplo superantibus. Planta 1 1/3—2 ped. ramosissima, ramis flexuosis, racemis axillaribus apice revolutis folium suum subaequantibus.* — Auf Wiesen bei Hermannstadt; auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Moorboden. Jul.

2516. S. tuberosum L.; *Bmg.* 248; *Jacq. A. t.* 225. — In schattigen Wäldern, Gebüschern der Bergregion (*Bmg. l. c.*) April. Mai bis 4000' Elev.

a. *alpinum ramosissimum*. Caule a basi divaricato-ramoso, floribus minoribus. — Auf dem Arpás. 6000'. Juli.

2517. *S. nodosum* Schur herb. Transs. = (*S. bulbosum* Schur sert. n. 1951, non Schimp.) — Rhizomate subterraneo horizontaliter repente, nodoso; nodis 2—3 carnosis, extus nigris, subglobosis, 6—8 lin. diamet. pisi maximi magnitudinis, ab invicem spatio filiformi separatis, inferne fibrillosis. Caule simpliciter 6—8 poll. basi nodoso-incrassato, inferne aphylo, medio unifolio. Foliis prolium sterilius ovato-ellipticis petiolatis, exterioribus minimis; folio caulino ovato-oblongo sessili; omnibus integerrimis, acutis, hirsutis. Floribus 1—5 cymosis, albidis, limbo flavo quinquefido, laciniis ovatis, acuminatis, erectis. Antheris filamentisque aequilongis. Fornicibus stamina superantibus limbum corollae non attingentibus (non exsertis). Calycis laciniis lanceolatis. (An var. *rupestris S. tuberosi insignis*?). — In Felsenspalten der Glimmerschiefer-Gebirge: Surul, Götzenberg. 4000—5000'. Mai. Jun.

2518. *S. cordatum* Willd. in nov. Act. Soc. nat. scrut. berol. 2, p. 121; DC. prodr. X, 40; W. Kit. pl. rar. t. 7. — (*S. pannonicum Pers.* syn. 1, 161. — *S. cordifolium Bmg.* en. n. 249). — In feuchten schattigen Berg- und Voralpenwäldern, Gebirgsschluchten, an Bächen und Rinseln auf moorig-steinigem Boden (*Bmg.* l. c.). 2000—2500'. Meist auf Glimmerschiefer, aber auch auf Kalk in den Kronstädter Gebirgen; häufig im Zaisonthale bis zur Pojaná Muruluj. April. Jun.

Trib. IV. LITHOSPERMEAE Koch.

542. ONOSMA L.

Sect. I. Stelligera, nempe pili tuberculo sellato-piloso insidentes.

2519. *O. stellulatum* W. Kit. pl. rar. t. 173; DC. prodr. X. 59; M. Bieb. Fl. t. c. 1, 132; 3, 131; Lehm. asperif. p. 364; Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 326; Rehb. icon. XXVIII. t. 3, f. 2; Schur sert. n. 1954. — (*O. tauricum Pall.* Ind. Taur.; M. Bieb. casp. 128, app. n. 11; Willd. in n. Act. nat. car. berol. 2, 122; Schur sert. n. 1954. var. b. — *O. simplicissimum Lerchenf.* herb. Transs.; Schur Oesterr. bot. Zeit. 1860, p. 226. — *O. stellulatum incanum asperimum Schur* sert. var. b. — *O. angustifolium Schur* sert. n. 1954 var. e. *asperrima angustifolia* [non Lehm. asperif. 361.] — *O. orientale Habl.* (non L.). — Auf steinigem sonnigen Abhängen der Hügelregion: Bei Talmats auf Nagelfläe; rothen Berg bei Mühlenbach; einzeln auf den Hügeln bei Hammersdorf auf den gegen den Zibinfluss geneigten Abhängen. Sandboden. 1500'. Jun. Jul.

2520. *O. montanum* Sm. Prodr. gr. 1, 121. = *O. echioides* var. β . *angustifolium Koch* syn. ed. 2, 576. = *O. montanum Rehb.* exc. germ. p. 339; Griseb. et Sch. l. c. 327; Schur sert. n. 1954. var. *angustifolium* = *O. angustifolium Lehm.* asperif. 361. — *O. stellulatum Rehb.* icon. XXVIII. t. 111, f. 1, (non W. Kit. gen.) — *O.*

orientale *Host.* (non *L.*) — *O. tenuifolium* *Tausch.* — *O. montanum* *Bert.* fl. ital. 2, 327). — ***O. pustulatum*** *Schur.* *Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 226 et herb. *Transs.* — Radice multicipiti. Caulibus subdiffusis, ramosis, suberectis, teretibus, purpureo-coloratis, $1\frac{1}{2}$ ped. foliisque scabris. Floribus iis *O. stellulati* similibus sed multo minoribus; corolla calycem duplo superante; stamina corollam aequantibus; stylo-exserto. (Medium inter antecedentem et sequentem et affine *O. rigidi* *Ledeb.* *Ross.* 3, 124). — Auf Kalkfelsen der Berg- und Voralpenregion: Auf dem Ketskekö bei Carlsburg; Enyed; Torotzko; Hassadek bei Torda; Hoja bei Klausenburg (*Wolff*); auf dem Esem-Teteje bei Sz. Domokos. 2000—4000'. Jun. Jul.

2521. *O. pseudo-arenarium* *Schur.* = *O. stellulatum* var. a. ramosum paniculatum *Schur* sert. n. 1954. = *O. transsilvanicum* *Schur* herb. *Transs. Schur* *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 76, 105, 118; *Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 226. — Radice perenni firma longissime descendente, multicipite, extus fusco-purpurea. Caulibus $1\frac{1}{2}$ — 2 ped. et parum alt., firmioribus quam *O. montanum*, inferne simplicibus, a medio ramosis, teretibus, foliosis, setulosis, setis albis accumbentibus, longioribus simplicibusque minoribus intermixtis. Foliis prolium sterilium oblongo-lingulatis, petiolatis, obtusis, integerrimis; caulinis infimis plerumque deficientibus; mediis oblongo-lingulatis sessilibus; summis basi lata subovata sessilibus, ovato-lanceolatis, acuminatis, margine obsolete denticulatis; omnibus strigoso-setosis, griseo-viridibus. Floribus subcernuis ochroleuco-flavis bracteatis. *O. arenario* subsimilibus. Corolla infra medium contracta, apice ampliata calycem $1\frac{1}{2}$ superante; limbo quinquepartito; dentibus subtriangularibus, recurvis. Calyce fere ad basin quinquepartito; laciniis lineari-oblongis, nervo dorsali subcarinatis, obtusiusculis. Stamina supra basin corollae inserta. Antheris connatis, a cordata basi sensim attenuatis, apice bidentatis, margine serrulato-scabris, filamento subduplo-longioribus. Fructibus? — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf, den sogenannten Onosmahügel (*Dr. Kayser*) fast ausschliesslich einnehmend; bei Apahida in der Mézöség; bei Kolos; auf der Heuwiese bei Klausenburg; gewiss auch weiter verbreitet. Juli. Aug.

a. *intermedium*. = *O. intermedium* *Schur* herb. *Transs.* Caule foliisque parcius pilosis; foliis junioribus pilis tuberculo stellato-piloso adultis tuberculo glabro insidentibus instructis. — Einzeln auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul. (Die Pflanze ist auch durch eine kränkliche, blassgrüne Färbung leicht bemerklich).

Sect. II. *Estellata*, nempe pili tuberculo glabro insidentes.

2522. *O. arenarium* *W. Kit.* pl. rar. t. 279; *Koch* syn. ed. 2, 576; *Bess.* en. p. 43. — (*O. echioides* β . *arenarium* *Ledeb.* *Ross.* 3, 125). — Auf Sandhügeln bei Hammersdorf einzeln. 1847. Jun. Jul.

2523. *O. echioides* *L.* sp. 196, β . *Bmg.* 251. p. p. *Jacq.* A. t. 295. — Auf sandigen Hügeln bei Stolzenburg (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug. (Die

Bmg. Standorte bleiben in Beziehung auf *O. pseudo-arenarium* mihi zu berichtigen, obschon beide Arten nicht zu verwechseln sind).

543. CERINTHE L.

2524. *C. minor* L.; *Bmg.* 250; *Rechb.* pl. crit. IV. f. 481; *Sturm* H. 68; *Jacq.* A. t. 124. — *C. glabra Scop.* — Auf Aeckern, Feldern, bebauten und un bebauten Orten. Jun. Aug.

a. *emarginata*. Foliis emarginatis et maculatis. = *C. minor* β . L. sp. 196. *Schur* sert. n. 1957, a. — Hermannstadt. Jun.

b. *immaculata*. Praecedens sed folia immaculata acutata. — In den Weinbergen bei Hammersdorf.

c. *maculata*. Corolla maculis fuscis notata, folia maculata vel immaculata. = *C. maculata M. Bieb.* Fl. t. cauc. 1, 134; 3, 131. — *C. maculata L.* sec *Rechb.* pl. crit. IV. t. 482. — Im Michelsberger Walde; am Fusse des Götzenberges bei Heltau. Jun.

d. *verrucoso-ciliata*. Omnia ac var. a., sed folia verrucoso-aspera margine ciliata. = *C. Pseudo-aspera Schur* herb. — Hermannstadt. Jul.

2525. *C. alpina* Kit. ap. *Schult.* Oestr. 1, 353; *Koch* syn. ed. 2, 577; *Rechb.* pl. crit. V. f. 658; *Sturm* H. 68; — (*C. glabra Gaud.* helv. p. 29; *Rechb.* exc. germ. p. 340. — *C. suevica Mart.* — *C. quinque-maculata Wahlb.* carp. p. 50). — Auf Gerölle an feuchten quelligen Orten der Arpäser Alpen; auf dem Butsets bei Kronstadt. Kalksubstrat. 6000'. Jul. Aug.

2526. *C. aspera* Roth. Cat. 1, p. 33; Fl. graec. t. 170; *Moris.* n. 3, S. 2, t. 29, f. 2; *Rechb.* exc. germ. p. 340; pl. crit VIII, f. 983; *Bmg.* 244. — Auf dürrer steinigen Orten, Brachen, Triften (*Bmg.* l. c.) Kolos in der Mezöse. Jul. Aug.

544. ECHIUM L.

2527. *E. vulgare* L.; *Bmg.* 258; *Sturm* H. 78; Fl. dan. t. 445. — Auf bebauten und un bebauten Orten, Aeckern, Mauern, an Wegen, auf Felsen (sehr formenreich). Jun. Aug. (*E. violaceum Schm.* non *L.*).

a. *albiflorum*. Corollis niveis stamina exserta. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul.

b. *parviflorum*. Racemis laxis, floribus minoribus quam forma genuina bracteis maximis suffultis, staminibus inclusis. = *E. Wierzbickii Haberle.* *Rechb.* exc. germ. p. 336. — Hermannstadt. Jul.

2528. *E. violaceum* L. mant. 42; *Koch* syn. ed. 2, 578; *Bmg.* 260; *DC.* prodr. X, 22; *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 422; 3, 131. — (*E. orientale Stephan.*) = (*E. plantaginum L.* var. *Gr. et Godr.* Fr. 2, 524—525; *Rechb.* icon. XXVIII, p. 69, t. 99). — Planta nostra staminibus styloque corollam superantibus (nec aequantibus) et stylo piloso distincta. = (*E. Pseudo-violaceum Schur* herb. Transs.). — Auf sandigen Hügeln, Feldern, Triften, Weinbergen (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

2529. E. rubrum Jacq. A. app. 27, t. 3; *Bmg.* 257; *Tratt. Oestr.* t. 35. — Auf grasigen bewachsenen Hügeln: Hammersdorf, Mühlenbach, Klausenburg, Torda, Kolos und Apahida in der Mészöség; auf dem Bilak bei Borband. Mai. Jun.

2530. E. italicum L.; *Bmj.* 259. — An Ackerrändern (*Bmg.* l. c.). — Jul. Aug. (Ich habe die *Bmg.* Pflanze zwar nicht gesehen, doch vermuthe ich, dass sie zur folgenden Art gehöre.)

2531. E. altissimum Jacq. A. V. p. 35, t. 16; *Clark. it.* 1, p. 352; *Ledeb. Ross.* 3, 106. — (*E. italicum* *Pall.* [non L.], an *Koch* syn. ed. 2, 578, an *Bmg.* en. p. 131.) = *E. asperrium* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 135; 3, 131. — (*E. strictissimum* *Schur.*) — Auf sonnigen dünnen, steinigten Plätzen: Am Aranyos in der Nähe der Goldwäschchen mit *Echium vulgare*. Jul. Aug.

545. PULMONARIA L.

2532. P. officinalis L.; *Bmg.* 245; Fl. dan. t. 482; *Rehb.* pl. crit. VI, f. 699. — In schattigen Wäldern, Hainen, Gebüsch (Bmg. l. c.); nicht selten in der Umgebung von Hermannstadt. April. Mai.

a. *albiflora*. — Auf dem Götzenberg. Glimmerschiefer. April.

b. *maculata*. — Foliis latioribus maculatis (*Bmg.* l. c.).

c. *humilis*. Caule brevior, foliis inferioribus petiolatis, corollis majoribus nivéis (*Bmg.* l. c.).

d. *eglandulosa*. Planta pilis eglandulosis hispida. — Im Michelsberger Walde bei Hermannstadt. April.

e. *glandulifera*. Planta pilis glanduliferis viscoso-hispida; calyce dense glanduloso-piloso; floribus rubris; foliis immaculatis. Proxima *P. saccharata* *Mill.* — Kapellenberg bei Kronstadt. April.

2533. P. saccharata *Mill. Gärtn. Lex.* ed. germ. 3, p. 702; *Koch* syn. ed. 2, 578; *Rehb.* pl. crit. VI, f. 698; *DC.* prodr. X, 92. — Ab antecedente primo adpectu differt: Foliis maculis albidis confluentibus saepe fere toto albidis maculisque viridibus notatis; indumento glandulifero; floribus lilaceis vel albidis majoribus. — In der Buchenregion der Arpáser Gebirge. 3000—4000'. Glimmerschiefer. (Jun. Nur Früchte und Sommerblätter, blüht gewöhnlich März bis Mai.)

2534. P. rubra *Schott bot. Zeit.* 1851, p. 395; *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wiegmann. Arch.* 1852, p. 327. — In Gebirgstälern Siebenbürgens (*Griseb.* l. c. sec. *Fuss*). — (Da ich von der Identität dieser *P. rubra* mit *P. transsilvanica* *Schur* keine feste Ueberzeugung erlangen konnte, so glaube ich vorläufig die letztere als eigene Art behandeln zu müssen, um die Aufmerksamkeit auf selbige hinzulenken. Mir scheint, dass hier zwei verschiedene Arten im Spiele sind, namentlich *P. saccharata* *Mill.* und *P. saccharata* *Fuss*, welche ich als identisch mit *P. rubra* *Schott* in meinem Sert. p. 52 angeführt habe.)

2535. P. transsilvanica *Schur. Verh. d. sieb. Vor.* 1852, p. 88; *Schur Sert.* n. 1964 (excl. synonym.). — Rhizomate horizontali-repente, multicapite, subtuberoso, nigro, fibris copiosis crassis praedito, fasciculos

foliorum caulesque florentes proferente. Caulibus simplicibus vel superne dichotomo-ramosis, 10—15 poll., foliosis, pilis albis articulatis patentibus vestitis. Foliis radicalibus scil. fasciculorum steriliū ovato-ellipticis, acuminatis, subito in petiolum angustatis, subintegerrimis; caulinis inferioribus breviter petiolatis, superioribus sessilibus; omnibus lanceolato-oblongis, acuminatis, integerrimis, setuloso-strigosis. Corollis primum lilaceis mox in colorem rubrum transeuntibus; tubo sensim ampliato, calycem aequante; lobis corollae semiorbiculatis obtusis. Calyce turbinato-campanulato ampliato. — Planta speciosa, pilis rigidis simplicibus et articulatis glanduliferis vestita, recens subviscoso et rore crystallino albo obducta. Folia interdum concoloria quandoque maculata vel albo tessellata. — In schattigen Wäldern, an quelligen Orten, in Gebirgsthälern auch in die Ebene herabsteigend, 1000'—5000' Elevat., z. B. am Bärenbach bei Heltau; auf der Mumma, Preschbe und dem Götzenberg; auf den Arpäser-Kerzersor-er-Fogaraser Gebirgen; auf dem Büdös und Ecsem-Teteje im Szeklerlande; bei den Salomonsfelsen bei Kronstadt. — Kalk, Glimmerschiefer, Trachyt, Diluvium-Substrat, aber stets in lockerem Moorboden. April, Jun.

2536. P. parviflora Schur herb. Transs. (P. mollis var. albiflora Schur sert. n. 1965. a. Aiffinis P. molli Wolff.) Radix multicaulis. Caulibus 12 poll. pilis simplicibus eglandulosis pubescenti-hirsuto. Foliis prolium steriliū radicalibusque oblongis, acuminatis, petiolatis, quandoque maculatis; caulinis anguste oblongis, sessilibus; omnibus hirsutis. Floribus duplo minoribus quam P. mollis, corollis albedo-ochroleucis; tubo corollae calycem aequante. Calyce turbinato-campanulato, ampliato, dentibus triangulari-lanceolatis. — Auf dem Götzenberg bei Heltau; auf den Arpäser Gebirgen. 4000'. Mai Jun.

2537. P. mollis Wolff. in litt. ad. Am. conf. Hall. suppl. fl. Wierzb. p. 13; Bmg. 246; Rchb. pl. crit. VI, f. 696. — (P. media Host. — P. mollis β . lanceolata Schur sert. n. 1965. — P. angustifolia Bess. et Alior. [non L.] — Auf Hügeln in Weinbergen, Waldwiesen, zwischen Gesträuchen. Hermannstadt. März — Mai.

a. oblongata. Hispido pubescens. Foliis fasciculorum steriliū late-oblongis, sensim in petiolum attenuatis, mediis caulinis lanceolatis sessilibus. (P. media Rchb. pl. crit. VI, f. 697. — P. oblongata Schrad. ap. R. et S. syst. 5, 744; Rchb. exc. germ. p. 338 [non Host]. — P. officinalis Hayne. Arz. 2, 44; Fl. dan. t. 483. — Media inter P. mollem et angustifolium). — In den Weinbergen bei Hammersdorf und Nependorf. April. Mai.

2538. P. angustifolia L. Bmg. 244; Rchb. pl. crit. VI, f. 695; Fl. dan. t. 483 et t. 2344. — (P. montana Lej. — P. tuberosa. — P. pannonica Clus. CLXX). — Auf Bergwiesen, oberhalb Resinár. April, Mai.

2539. P. Clusii Bmg. en. 1, p. 123. — (Bessera azurea Schult. obs. 2, 28—29. — P. azurea Bess. prim. fl. Galic. 1, 150; Rchb. pl. crit. VI, f. 694. — P. angustifolia Schrank). — Auf Waldwiesen der Hügel- und Bergregion. (Bmg. l. c.) März, April.

546. RHYTISPERMUM *Link.*

2540. R. arvense *Link Schur* sert. n. 1969; *Nees* ab *Es.* fasc. 17. — (*Lithospermum arvense* *L. Bmg.* 234; *Fl. dan.* t. 456). — Auf Aeckern, Feldern, unbebauten Orten. April, Juni.

547. LITHOSPERMUM *L.*

2541. L. officinale *L.*; *Bmg.* 233; *Sturm.* H. 5; *Fl. dan.* t. 1084; *Schkh.* t. 29. (*Bmg.* l. c. Obs. I et II). — An steinigten Orten zwischen Gebüsch, in waldigen Orten, an Ackerrändern und Wegen. Mai, Juni.

2542. L. purpureo-caeruleum *L.*; *Bmg.* 235; *Jacq.* A. t. 14; *Tratt.* Oestr. t. 104. — An schattigen Orten in Waldgebüsch, Weinbergen der Hügel- und Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Mai, Juni.

548. ERITRICHIUM *Schrad.*

(*Diss. de Asperif. Gött* 1820, p. 16; *DC.* prodr. X, 122).

2543. E. nanum *Schrad.* l. c.; *Nees* ab *Es.* fasc. 23. — (*Myosotis nana* *Vill.* delph. 2, 459, t. 13; *Bmg.* 227; *Sturm* H. 42). — Auf felsigen Abhängen der Hochalpen (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2544. E. Hacquetii *Koch* syn. ed. 1, 507. — (*E. nanum* var. β *lejospermum* *Koch* syn. 2, 583. — *Myosotis nana* *Wulf.* in *Jacq.* coll. 1, 261. — *M. terglouensis* *Hacq.* pl. alp. 21, t. 2, f. 6). — In Kalkfelsenritzen der Hochalpen: Butsets, Königstein bei Kronstadt. 7000' Jul. Aug. (Da *Bmg.* diese Art nicht unterschieden hat, so sind die für *E. nanum* von demselben angeführten Standorte in Beziehung auf *E. Hacquetii* festzustellen).

549. MYOSOTIS *L.*

2545. M. palustris *Wither.* arrang. of. brit. pl. 2, 225; *Bmg.* 229; *DC.* prodr. X, 105; *Koch* syn. ed. 2, 580; *Schkh.* t. 29; *Sturm* H. 42; *Fl. dan.* t. 1988. — (*M. scorpioides* *Willd.* — *M. scorpioides* β . *palustris* *L.* — *M. scorpioides palustris* *Ehrh.* — *M. perennis* *Mönch.* — Auf Wiesen, an Gräben, Quellen, Flüssen, Sümpfen aus der Ebene bis auf den Alpen. 800'—6000'. Mai, Jul.

a. *laxiflora* = *M. laxiflora* *Rehb.* exc. germ. p. 342; *St.* H. 42. Caule 1—2 ped., superne ramoso, adpresse piloso, ramis patente-pilosis; racemis demum laxifloris, floribus majoribus speciosis; calyce campanulato quinquedentato. — Auf der Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt. Mai.

b. *glabra.* Omnia ac var. a. sed omnino glabra. — Mit der vorigen, aber seltener, bei Resinár, Hermannstadt. Jun.

c. *strigulosa.* = *M. strigulosa* *Rehb.* l. c. ap. *St.* H. 42. — *Schur* sert. n. 1975. — Caule decumbente foliisque strigoso-pilosis; floribus

minoribus quam var. a.; calyce oblongo-campanulato. — Auf sumpfigen Waldwiesen der Bergregion. Moorboden. Mai, Juli.

d. *repens*. = *M. repens* Don. ap. *Rchb.* l. c. ap. *St.* H. 42. Caulibus subcaespitosis procumbentibus radicanibus patenti-pilosis; calyce irregulariter ad medium quinquepartito. Media inter *M. sylvaticam* et *M. palustrem* = *M. palustri-sylvatica* Schur sert. n. 1976.

e. *alpicola*. Caulibus subcaespitosis adscendentibus foliisque setuloso-strigosis; foliis elliptico-oblongis, floribus laxe racemosis dimidio minoribus; calyce adpresse-albo-piloso campanulato. Media inter *M. palustrem* et *suaveolentem* = *M. strigulosa* var. a. *alpina* Schur sert. n. 1975. — An quelligen Orten und Rinnseeln des Arpas und Bulla. 6000'. Jul.

f. *albiflora*. Caule foliisque scabris, floribus antecedente majoribus, corollis niveis. — Auf dem Arpas. 6000'. Jul.

2546. *M. nemorosa* Bess. en. p. 52, n. 1464; *Ledeb.* fl. Ross. 3, 144. = (*M. strigulosa* var. c. *nemorosa latifolia* Schur sert. n. 1975. = *M. geniculata* Schur herb. Transs.). Caulibus medio geniculatis glabris, angulatis, nitidis 12—15 poll. Foliis oblongis, obtusis, hispidulis, subtus setulis subreversis notatis. Floribus ebracteatis laxe racemosis; racemis aphyllis demum elongatis laxifloris; pedicellis erectis; corollis azureis vel albis; calyce quinqueidentato, aperto, tubum corollae aequante. — In schattigen Gebirgsthälern an Bächen; in den Fogaraser- und Rodnaer Gebirgen; auf dem Butsets im Jalomnitzthale. Juni, August. Glimmerschiefer. Kalk. 3000'—5000'.

2547. *M. caespitosa* Schultz fl. *Starg.* suppl. p. 11; *Koch* syn. ed. 2, 580. *DC.* prodr. X, 105; *Sturm* H. 42; *Fl. dan.* t. 2283. — (*M. lingulata* R. et S. syst. 4, 780; *Lehm Asperif.* 110. — *M. uliginosa* Schrad.). — Auf schlammigen Wiesen, Sümpfen, Schaukelmooren, Teichrändern, hin und wieder; bei Michelsberg in den Obstgärten; bei Salzburg; hinter dem alten Berg; an den Teichen bei Reussen; am Reissbach bei Hermannstadt. Jul.

a. *angustata*. Caulibus gracilioribus 12 poll. foliisque scabris; foliis linearibus antice parum latioribus obtusiusculis (lingulatis) = (*M. caespitosa* var. a. Schur sert. n. 1978. = *M. strigosa* var. d. *limosa* Schur l. c. n. 1975). — Auf Moorsümpfen, am Zibin Neppendorf gegenüber. Juli.

2548. *M. sparsiflora* Mikan. *Pohl.* in *Hopp.* Taschenb. 1807, p. 71, 123; *Rchb.* exc. germ. p. 341; *Bmg.* 230; *Sturm* H. 42; *Fl. dan.* t. 1688. — (*M. sepium* Bess. Cat. h. cracov. 1808. — *Strophostoma sparsiflorum* Turcz. in Bull. de la soc. de nat. de Mosc. 1940, p. 258). — In schattigen Wäldern, an Hecken und Zäunen. (*Bmg.* l. c.). Mai, Juli.

2549. *M. sylvatica* Hoffm. D. Fl. 2, 85; *Bmg.* 231; *Sturm* H. 42. — (*M. arvensis* β . *sylvatica* Pers. syn. 1, 156. — *M. scorpioides sylvatica* Ehrh. decad. 31. — *M. decumbens* Host. — *M. arvensis* β . *grandiflora* Wahlenb. — *M. intermedia* a *grandiflora* Ledeb.) — In schattigen Wäldern der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.), häufig in der Umgegend von Hermannstadt und Kronstadt. Mai, Juli.

a. *parviflora*. *Schur* sert. n. 1979 var. b. = (*M. Pseudo-sylvatica* *Schur* herb. Transs.). Floribus duplo minoribus quam forma legitima, iis *M. intermediae* subsimilibus, calyce ad medium quinquefido pilis longis hirsuto. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Juni.

b. *macrophylla*. *Grandiflora*. Foliis radicalibus maximis obovato-spathulatis obtusis, 6 poll. long., caule humili, 6—8 poll. subdecumbente; floribus in racemum longissimum 10—12 poll. long. dispositis, antecedente duplo majoribus, azureis, saepe albis = *M. sylvatica* var. a. *grandiflora* *Schur* sert. n. 1979. — An schattigen Abhängen der Krummholz-region der Arpáser Alpen. 5000'. Jul.

c. *lactea*. *Bönnig*. prodr. fl. Monast. 56; *Koch* syn. ed. 2, 581, var. γ . = *M. lactea* *Schur* herb. Transs. = *M. sylvatica* var. c. *albiflora* *Schur* sert. n. 1979. — Auf steinigen Abdachungen der Kerzesorer Alpen; bis in die Thäler herabsteigend: Am Zibinfluss auf steinigem Boden zwischen Weidengesträuch; Hermannstadt. Mai, Jul.

2550. *M. variabilis* *Moritz Angelis*. — *Koch* syn. ed. 2, 581. — (*M. sylvatica* var. *variabilis* *Schur* herb. Transs.). Habitu *M. sylvaticae* differt: Floribus primum flavis, deinde rubris vel roseis, denique caeruleo-azureis suaveolentibus. — (*M. suaveolens* var. a. *mutabilis* *Schur* sert. n. 1980). — Auf dem Schulergebirge in einer Kluft mit *Cortusa Matthioli*. 5000'. Juni 1854.

2551. *M. suaveolens* *Kit.* in *Willd.* en. h. berol. p. 176; *R.* et *S.* syst. IV, p. 102; *Sturm* H. 42; *Rehb.* exc. germ. p. 341. — (*M. alpestris* *Schmidt* bohem. Cent. III, n. 225; *Lehm.* Asperif. p. 86. — *M. sylvatica* β . *alpestris* *Koch* syn. ed. 2, 581. — *M. odorata* *Poir.* — *M. rupicola* *Smith.* engl. bot. t. 2559. — *M. montana* *Bess.*; *M. Bieb.* — *M. scorpioides* *M. Bieb.* — *M. lithospermifolia* *Hornem.* hafn. 173, non *Hohenack.* — *M. scorpioides* β . *lithospermifolia* *Willd.* en. h. berol. 175). — Auf Felsen, steinigen Abhängen, Triften der Voralpen und Alpen. — Fogaráser- Arpáser- Kerzesorer- Hermannstädter- Grossauer- Rodnaer Alpen Glimmerschiefer; auf dem Korondsys bei Rodna; Retezat der Hunyader Alpen; Butsets, Königstein, Piatra mare, Schuler der Kronstädter Alpen. — Esem-Teteje bei Sz. Domokos. Kalksubstrat. 5000'—7000'. Jnn, Aug.

2552. *M. intermedia* *Link* en. hort. berol. 1, 164; *Koch* syn. ed. 2, 581; *Sturm* H. 42. — (*M. arvensis* *Lehm.* asperif. 1, 92; *Willd.* sp. 1, 747; *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 119; 3, 118. — *M. arvensis* a major *Roth.* — *M. scorpioides* a *arvensis* *L.* sp. 188. — *M. sylvatica* *Mart.*). — Auf Aeckern, Feldern, Triften, Hügeln, in Wäldern: Hermannstadt, Klausenburg, Torda, Kolos, Kronstadt. Jun. Aug.

2553. *M. Pseudo-sylvatica* *Schur* = *M. intermedia* var. *Drymeja* *Schur* herb. Transs. — Subcaespitosa. Caulibus $4\frac{1}{2}$ ped. remote foliatis foliisque mollius piloso-hirsutis. Foliis radicalibus oblongo-spathulatis; caulinis inferioribus basi subcordata lanceolatis; superioribus basi lata rotundata sessilibus. Ramis axillaribus apice racemosis. Pedunculis inferioribus calyce triplo longioribus, erecto-patulis. Racemis basi foliis binis oppositis instructis. Flores *M. intermediae*, habitus et folia

M. sylvaticae. — In Bergwäldern: Am Silberbach hinter Michelsberg; in den Kerzesorer-Gebirgen. Jun. Jul. 2000'—4000'. Glimmerschiefer.

2554. *M. aspera* *Schur* sert. p. 52, n. 1983. Annuua. Radice tenue subfibrosa monocipite. Caule basi simplici, superne divaricato-ramoso, tereti, stricto, 10—15 poll. Foliis minimis cauleque setulis tuberculo insidentibus setoso-asperrimis; foliis radicalibus obovato-spathulatis, petiolatis; caulinis basi rotundatis, lingulatis, sessilibus, acuminatis, cauli adpressis. Floribus minimis, laxe-racemosis *M. hispidae* simillimis, corollis azureis; calyce setulis glochidiatis reversis vestito, pedunculo suo quadruplo brevior, semiaperto, corollam aequante. (*M. intermedio-hispida* *Schur.*) — Auf Brachäckern bei Hermannstadt, Stolzenburg, auf dem Zakelsberg, truppweise. Jun. Jul. 1847.

2555. *M. versicolor* *Rehb.* exc. germ. p. 341; *Koch* syn. ed. 2, 582; *Sturm.* H. 42. Fl. dan. t. 583, f. dextra. (*M. scorpioides collina* *Ehrh.* — *M. arvensis* γ *versicolor* *Pers.* syn. 4, 156. — *Schur* sert. n. 1986.) — Auf sandigen Aeckern an Waldrändern. Am Rande des jungen Waldes bei Hermannstadt, sehr zahlreich in kräftigen Exemplaren. Mai, Jun. Habitu *M. strictae* et *hispidae* et primo adspectu floribus versicoloribus, nempe: primum sulphureis, deinde caeruleis, denique violaceis distincta. Caulibus 6—9 poll. foliisque hispidulis. (*M. hispida* var. a, lacteo-flava *Schur* sert. n. 1984.)

2556. *M. hispida* *Schlechtend.* mag. d. naturf. berl. 8, 229; *Koch* syn. ed. 2, 582; Fl. dan. t. 2284. (*M. collina* *Rehb.* ap. *Sturm.* H. 42. *M. arvensis* *Link.* en. hort. berol. 4, 164.) — Auf sandigen Hügeln, Aeckern, Triften; auf sandigen Wiesen bei Hermannstadt: Fleischhackerwiese. April, Mai.

2557. *M. stricta* *Link.* en. hort. berol. 4, 164; *Koch* syn. ed. 2, 582; Fl. dan. t. 2285. — (*M. arvensis* *Rehb.* ap. *Sturm.* H. 42. — *M. arenaria* *Schrad.* — *M. hispida* *C. Koch* in *Linn.* XVII, 303.) — Auf sandigen Aeckern, an Waldrändern, auf Haiden, Triften, an Gebüsch und Zäunen, am Fuss aller Bäume, in sehr verschiedener Form und Grösse, von 2—12 Zoll, einfach und sehr verästelt. Mai, Jul.

a. *multicaulis*. Radice multicipite, caudiculis 6—10 poll., erectis; floribus minimis caeruleis. (An *M. micrantha* *Poll.* in *Ledeb.* Ross. 3, 147?) — Am Rande des jungen Waldes bei Hermannstadt; auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. April, Mai. (*M. arvensis* *Bmg.* 228 dürfte hierher gehören, obwohl sein Citat auf *M. intermedia* und *M. versicolor* sich beziehen lässt.)

Ordo XCII. SOLANEAE Juss. gen. p. 124.

550. LYCIUM *L.*

2558. *L. barbarum* *L.* sp. 277; *Koch* syn. ed. 2, 583; *Schkh.* t. 96; *Gaertn.* 2, t. 132, f. 2. — *L. halimifolium* *Mill.* — An Hecken, Zäu-

nen, Felsen, meist angepflanzt, aber auch gänzlich wildwachsend. Mai—October.

a. *parvifolium*. Humilius, minus spinosum, foliis dimidio minoribus lineari-oblongis; floribus minoribus longius tubulatis; fructibus majoribus ellipticis. — An Hecken und Zäunen mit der normalen Form, aber seltener, bei Kronstadt. Jun. Aug.

2559. L. europaeum L. mant. 1, p. 47; Koch syn. ed. 2, 583; Schkk. t. 46, f. a; Kern. t. 632; Fl. graec. t. 236; Ehrh. t. LXVIII. — L. salicifolium Mill. — Wie die vorhergehende, aber seltener. Jun. September.

551. SOLANUM L.

2560. S. villosum Lam. dict. 4, 289; Bmg. 355; Koch syn. ed. 2, 583. — (S. Kitaibelii Schult. Oestr. 1, 395. — S. villosum Rehb. pl. crit. IX. S. nigrum γ villosum L. sp. 266; Fl. dan. t. 1927. — S. nigrum villosum Pers. — S. villosum acinis flavescens Bmg. l. c. — S. officinarum acinis luteis Erndt. — S. luteum Mill. dict. n. 3.) — Auf unbebautem Boden an Hecken, Zäunen, Aeckern, Wegen, selten. (Bmg. l. c.) bei Zám, Deva. Jul. Aug.

2561. S. flavum Kit. in Schult. Oestr. ed. 2, 1, n. 871; Rehb. exc. germ. p. 391; Rehb. pl. crit. IX, f. 1326. — (S. judaicum Bess. Gal. 1, 183. — S. ochroleucum Dunal. — S. nigrum var. flavum Hohenack. en. — S. flavum var. Neilr. En. p. 167, Rehb. icon. XXX, p. 7.) — Auf unbebautem Boden, an Hecken, Zäunen, Mauern bei Hermannstadt, häufig gegen Hammersdorf. Jul. Septbr.

2562. S. Pseudo-villosum Schur herb. Transs. — Annuum. Caule ad medium simplici deinde divaricato-ramoso, 2 ped., superne ramisque angulatis, angulis denticulatis. Foliis ovatis vel ovato-oblongis petiolatis, sinuato-dentatis, acuminatis, cauleque canescente-villosis, infimis demum glabrescentibus. Floribus cymosis, cymis florentibus axillaribus, fructiferis extra-axillaribus, 3—5 floris; corollis minimis sordide albis vel lacteis, fundo flavis. Baccis globosis aurantiacis, acinis albidis. — Planta odorem moschatellinum exhalens, tota canescente-villosa, pedunculi villosi, calyces petalaeque extus adpresse piloso-hirsuti. — Auf Schutt, unbebauten Orten, Mauern bei Hermannstadt und Kronstadt. Aug. Septbr. (An S. incanum Kit.? Schult. Oestr., welches aber von S. villosum Lam. und dieses wieder von S. Kitaibelii Schult. nicht verschieden sein soll.)

2563. S. miniatum Berh. ap. Willd. en. h. berol. 1, 236; Koch syn. ed. 2, 583; Rehb. exc. germ. p. 391; pl. crit. IX, f. 1327. — (S. villosum Mill. dict. n. 3. — S. alatum Mönch. — S. puniceum Gmel. — S. rubrum Mill. ap. Rehb. exc. germ. p. 392; pl. crit. IX, f. 1328; Schur sert. n. 1991, var. a murale microcarpum baccis rubris.) — Auf Mauern und Gartenschutt bei Hermannstadt. Aug. Septbr.

2564. S. humile Bernh. ap. Willd. en. h. berol. 1, 236; Koch syn. ed. 2, 584; Rehb. exc. germ. p. 391; pl. crit. IX, f. 1325; Fl. dan. t. 2325. — (S. luteo-virescens Gmel. — S. arenarium Schur herb. Transs.) — Auf bebautem und unbebautem Boden, vorzüglich auf Sand-

boden: Auf den Hügeln bei Hammers; zwischen Salzburg und Mundra; am Ufer der Maros bei Zám; am Altfluss bei Talmats. Aug.

2565. S. nigrum L.; *Schkh.* t. 46; *Sturm.* H. 1; *Rchb.* pl. crit. f. 1283. — (S. vulgatum *Bmg.* en. 1, n. 354. — S. nitens, decipiens, Schultesii, Tauschii et Reineggeri *Opiz* in Bericht oecon. Fl. Böhm. 3, 1, XX—XXIV; *DC.* prodr. XIII, 1, 47—54.) — S. hirsutum et S. acutifolium *Kü. Kanitz* addit. 1864, p. 136 gehören hierher. — Auf bebautem und unbebautem Boden, Schutt, Mauern, an Wegen, Aeckern, Hecken, Zäunen, in Gärten. Jul. Septbr.

a. *chlorocarpum*. *Koch* syn. ed. 2, 584 *γ.*; *Spenn.* fl. frib. p. 1074. (S. chlorocarpum *Schur* sert. n. 1993. S. viride *Schur* herb. Transs.) — Caule superne ramis foliisque piloso-hirsutis; cymis 3—9-floris; baccis viridibus vel flavo-viridibus. Planta ramosissima odorem nauseosum exhalans. — Auf Schutthaufen, an Gartenzäunen und schattigen unbebauten Orten, oft mit S. flavum und nigrum genuinum gemeinschaftlich: Hermannstadt, Kronstadt. Aug. Septbr.

b. *pterocaulon*. Ramis alato-angulatis, pubescentibus, angulis dentatis. Baccis nigris. (S. pterocaulon *Dun.* exc. germ. p. 391. — *Rchb.* pl. crit. X, f. 1284; *Rchb.* icon. XXX, p. 7, t. 10; *Schur* sert. n. 1994, var. a.) — Am Rande der Weinberge bei Hammersdorf, Grossau, Neppendorf. Jul. Septbr.

c. *Dillenii*. Ramis teretibus superne glabriusculis, foliis subintegerrimis. Baccis nigris. — (S. Dillenii *Schult.* Oestr. 1, 393; *Rchb.* pl. crit. X, f. 1285; *Rchb.* icon. XXX, p. 7, t. 10) — Auf Sandboden, auf Hügeln, an Wiesenrändern. Hermannstadt. Jul. Aug.

d. *macrocarpum*. Caule 2 ped. et ultra, ramosissimo, ramis subangulatis foliisque glabris. Baccis duplo majoribus quam forma genuina, nigris. *Schur* sert. n. 1994 var. c. — S. melanocerasum *Willd.* et S. atriplicifolium *Desp.* (me judicante.) — Auf unbebauten Orten bei Hermannstadt. Aug.

2566. S. Dulcamara L.; *Bmg.* 353; *Guimp.* t. 12; *Sturm.* H. 18. — An Flussufern, Gräben, sumpfigen Wiesen, zwischen Gesträuch. Jun. August.

a. *alpinum*. Foliis ovatis oblongisve integris omnibus exauriculatis. — An quelligen Orten, Rinnseln der Alpen. 6000'. Arpaser- Kerzesorer Alpen. Jul. Aug.

2567. S. tuberosum L.; *Koch* syn. ed. 2, 584; *Chaumet.* fl. med. t. 239. — Wird in zahlreichen Spielarten kultivirt und kommt verwildert vor, wo die Knollen die Grösse einer Haselnuss erreichen. Jul.

552. LYCOPERSICUM Tournef.

2568. L. esculentum Mill. *Rchb.* exc. germ. p. 392; *Dun.* Solan. t. 3, f. 3. — (Solanum Lycopersicum L.; *Plenk.* t. 122.) — Kulturpflanze auf Gartenschutt verwildert. Jul. Septbr.

553. **PHYSALIS L.**

2569. P. Alkekengi L.; *Bmg.* 352; *Schkh.* t. 45; *Nees* ab *Es.* fasc. 24; *Fl. dan.* t. 1636. — In schattigen Bergwäldern, zwischen Gebüsch in Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

554. **ATROPA L.**

2570. A. Belladonna L.; *Bmg.* 351; *Jacq.* A. t. 309; *Sturm.* H. 3. — In schattigen Gebirgstälern und Wäldern. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.
a. *subalpina*. Planta 6—9 ped., foliis ellipticis acuminatis, floribus cylindraceo-campanulatis fusco-roseis. *Schur* sert. n. 2000 var. a. Kerzener Alpen. 5000'. Aug.

555. **MANDRAGORA L. Tournef.**

2571. M. officinalis Mill. dict. t. 173; *Schur* sert. n. 2001. — (*M. vernalis Bert.* — *M. officinarum L.* sp. ed. 1, 181; *Rehb.* icon. XXX, p. 4, t. 7. — *Brandt. et Rat.* Giftpl. t. 18. — *Atropa Mandragora L.* — *Bluff.* *Fingerh.* comp. 1, 1, 361.) — Soll nach *Lerchenfeld* im Tordaer Com. vorkommen (1780). Mag wohl früher, (vielleicht auch noch jetzt), als Alraune gepflanzt worden sein. März, April.

556. **SCOPOLINA Schultes Oestr. 1, 844.**

2572. S. atropoides Schult. l. c.; *Brandt. et Rat.* t. 16. — (*S. carniolica Jacq.* Obs. 1, 32, t. 20; *Nees* ab *Es.* fasc. 21. — *Hyoscyamus Scopolina L.* mant. 46; *Bmg.* 348; *Sturm.* H. 21.) — In Wäldern, Gebüsch, Weinbergen (*Bmg.* l. c.); am alten Berg bei Hermannstadt, April. In den Weinbergen bei Grossau. Mai. 1847.

557. **NICANDRA Adans. Fam. 2, p. 219.**

2573. N. physaloides Gaertn. fruct. 2, 237, t. 131; *Rehb.* icon. XXX, t. 5. — (*Atropa physaloides L.* sp. 260. *Jacq.* Obs. t. 98. — *Calydermos erosus Rz. et Pav.* — *Physalis daturaefolia Lam.*) — Häufig kultivirt und in der Nähe der Gärten auf Gartenschutt verwildert. Jul. Aug.

558. **HYOSCYAMUS L.**

2574. H. niger L.; *Bmg.* 346; *Sturm.* H. 3; *Wagner* t. 97—98; *Brandt. et Rat.* Giftpl. t. 4. — Auf bebauten und unbebauten Orten, an Wegen, Aeckern, in der Nähe der Städte und Dörfer. Jul. Septbr.

2575. H. agrestis Kit. in *Schult.* Oestr. 1, 383; *Schur* sert. n. 2004. (*H. niger β agrestis Koch* syn- ed. 2, 585; *Ledeb.* Ross. 3, 183; *H. niger Bess.* en. p. 11. — *H. verviensis Lej.* fl. d. spa. 1, 116. — *H.*

bohemicus *Schmidt*. — *H. niger* β *annuus* *Sims*. B. Mag. t. 2394.) — Auf Aeckern nach der Ernte bei Hermannstadt. Jul. Aug.

2576. *H. pallidus* Kit. in *Willd.* en. h. berol. 1, 228; *Schur* sert. n. 2005. — (*H. niger* β *pallidus* *Koch* l. c. — *Ledeb.* l. c. var. γ .) — Auf un bebauten Plätzen, an Gärten und Zäunen, häufig vor dem Bürger- und Sagthore bei Hermannstadt. Jul. Aug.

2577. *H. albus* L.; *Bmg.* 347; *Lam.* ill. t. 117, f. 1; *Brandt. et Rat.* Giftpf. t. 14. — (*H. varius* *Vis.* fl. Dalm. t. 24, f. 2 und *H. canariensis* *Rchb.* exc. germ. p. 388 [non *Ker.*] teste *Betol.* in *Maly* en. 194.) — Auf schattigen sandigen Hügeln, auf Aeckern, Mauern, an Zäunen und Hecken. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

559. NICOTIANA L.

2578. *N. rustica* L.; *Bmg.* 350; *Bull.* t. 289; *Blackw.* 237. — Kulturpflanze häufig verwildert, auf Aeckern, Gartenschutt, an Flussufern. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

2579. *N. tabacum* L.; *Bmg.* 349; *Wagner* t. 101; *Nees* ab *Es.* fasc. 24; *Schkh.* t. 44. (*N. havanensis* *Lag.* — *N. decurrens* *Ag.*.) — Kulturpflanze bei Fogaras; im Szeklerlande; seltener verwildert: Bei Kronstadt an der Graft. Jul. Aug.

2580. *N. latissima* Mill. dict. n. 1. *Koch* syn. ed. 2, 586. — (*N. macrophylla* *Spr.* — *N. gigantea* *Weinm.*.) — Kulturpflanze wie die vorige Art, aber weniger häufig; verwildert einzeln bei Kronstadt: Postwiese. Jul. Aug.

560. DATURA L.

2581. *D. Stramonium* L.; *Bmg.* 345; *Brand. et Rat.* Giftpf. t. 45; *Schkh.* t. 43; *Fl. dan.* t. 436. — Auf Aeckern, vorzüglich in Kartoffelfeldern, bebauten und un bebauten Orten. Jun. Septbr.

2582. *D. Tatula* L. sp. 1, 256; *Rchb.* exc. germ. p. 380. — (*D. Stramonium* β . *chalybea* *Koch* syn. ed. 2, 586). — Auf Aeckern und Gartenschutt hin und wieder; bei den drei Eichen bei Hermannstadt. Wohl nur Flüchtling der angrenzenden Gärten. Jul. Aug.

561. CAPSICUM Tournef.

2583. *C. annuum* L.; *Gärtn.* t. 132; *Schkh.* t. 47; *Hayne* *Arz.* X. 24; *Nees* ab *Es.* fasc. 24; *Rchb.* exc. germ. p. 392. — Häufig kultivirt und mitunter verwildert auf Aeckern, Gartenschutt. Jul. Aug. Ferner werden kultivirt: (*C. grossum* *Willd.*, *C. longum* *DC.*, *C. tetragonum* *Mill.* und *C. sphaericum* *Willd.*, welche als Var. von *C. annuum* betrachtet werden).

Ordo XCIII. VERBASCEAE Bartling. ord. nat. p. 170.

562. VESBASCUM L.

Sect. I. Thapsus Benth. in DC. prodr. X, 225.

2584. T. Thapsus L. sp. 252; *Bmg.* 334; *DC.* prodr. X, 225; *Schrad.* monogr. 1, p. 17; *Wagner* t. 9; *Schkh.* t. 42; *Fl. dan.* t. 631. — (*V. Schraderi Meyer* *Chlor. han.* p. 326. *Koch* syn. ed. 2, 586. — *V. Thapsus a Wahlenb.* — *V. densiflorum Pollin* *Ver.* III. t. 3). — Auf dürren Plätzen, steinigen Feldern, an Flussufern, seltener auf sandigen Hügeln und Mauern, nicht gemein: Hermannstadt, Kolos; am Zibin bei Neppendorf. Jul. Aug.

2585. V. thapsiforme *Schrad.* monogr. 1, p. 24; *DC.* prodr. X, p. 226; *Koch* syn. ed. 2, 587; *Rehb.* exc. germ. p. 385. — Auf steinigem, sandigem, etwas feuchtem Boden an Flussufern; am Altfluss und Zoodfluss bei Talmats. Aug. Septbr.

2586. V. cuspidatum *Schrad.* monogr. l. c. p. 23, t. 1. f. 1. *Bmg.* 335; *Fl. dan.* t. 1810. — In Bergwäldern auf Kalksubstrat (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2587. V. subalpinum *Schur.* — Radice monocephalo. Caule simplicis, 2—3 ped., subtereti, folioso, tenue albo-lanato. Foliis radicalibus late ellipticis, petiolatis, obtusiusculis, grosse-crenatis; caulinis inferioribus basi angustatis, decurrentibus, obovatis vel oblongis; summis minoribus; omnibus mollibus, decurrentibus, glauco viridibus, albo-lanatis. Floribus pallidis apice caulis capitato-congestis. Capsulis ovatis, acuminatis, glabriusculis, fuscis. — Affine *V. thapsiformi* sed multo gracilius, indumentum album lanatum siccatione immutatum, flores pallide flavi. — Auf Glimmerschieferfelsen in der oberen Tannenregion der Arpáser Gebirge. 5000'. Jul. Aug.

2588. V. phlomoides L.; *Bmg.* 337; *Wagner* t. 128. (*V. rugulosum Willd.* en. h. berol. 1, 224. — *V. Thapsus Plenk* t. 109. — *V. australe Schrad.* monogr. 1, p. 28, t. 2; *Schur* sert. n. 2018). — Auf Hügeln, sonnigen Wiesen, unbebauten Orten (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt. Jul. Aug.

2589. V. nemorosum *Schrad.* monogr. p. 32, n. 12, t. 1, f. 2; *Bmg.* 336; *Rehb.* exc. germ. p. 384; *Schur* sert. n. 2019. — In Wäldern, Hainen, Holzschlägen der Hunyader Gebirge (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2590. V. montanum *Schrad.* hort. gött. fasc. 2, p. 18, t. 12; *Bmg.* 338; *Rehb.* ieon. XXX, p. 12, t. 21; *Koch* syn. ed. 2, 587. — (*V. crassifolium Schleich.*) — In Bergwäldern auf felsigen Orten (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2591. V. calvescens *Schur* herb. Radice multicipire. Caulibus aequialtis ramosis, 2 ped. et ultra, hirsutis. Foliis infimis ellipticis subsinuatis, acuminatis basi angustatis subsessilibus; fol. ramorum late ellipticis, subitu longius acuminatis, basi rotundata sessilibus vel obsolete et brevissime decurrentibus, crenatis, omnibus undique stellato-tomen-

tosis demum calvescentibus. Filamenta 3 breviora apice hinc villosa, longiora 2 glabra anthera ad filamentum decurrente. (Affine *V. phlomoidi*). — Auf grasigen Abhängen des Götzenberges bei Michelsberg. Aug. Septbr. (Vielleicht spät blühende Seitentriebe von *V. phlomoides* oder *V. montano-phlomoides*!)

2592. *V. speciosum* *Schrad.* h. gött. fasc. 2, p. 22, t. 16; *Koch* syn. ed. 2, 588; *Rehb.* pl. crit. X, f. 1329; *Roch.* rar. banat. f. 41; *Schur* sert. 2022. (*V. longifolium* *DC.* fl. fr. suppl. p. 414, non *Tenor*). — Auf unbebauten Orten, an Wegen und Ackerrändern, auf steinigem Boden im Gerölle der Flussufer: Altfluss bei Frek; am Bache Zekatsch zwischen Mühlenbach und Reussmarkt; bei Deva; bei Broos. Nicht gemein. Aug. Sefbr.

2593. *V. banaticum* *Schrad.* monogr. 2, 28; *Rochel.* rar. banat. 55, t. 18, f. 38; *Rehb.* icon. XXX, t. 37; *Schur* sert. n. 2021. — *Heuff.* banat. (1858) p. 130. — Im Gerölle der Flussufer und an steinigen Abhängen: Bei Deva; an der Strasse zwischen Mühlenbach und Carlsburg. Selten (schon von *Lerchenfeld* beobachtet worden). Scheint aus unserer Flora allmählig zu verschwinden. Jun. Aug.

2594. *V. orientale* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 160; 3, 154; *Schrad.* monogr. 5, p. 23; *Bess.* en. p. 11; *Schur* sert. n. 2030; *Rochel.* rar. banat. f. 39; *Rehb.* exc. germ. p. 381; *Koch* syn. ed. 2, 589. — (*V. nigrum* *Pall.* — *V. gallicum* *Willd.* — *V. urticaefolium* *Lam.* — *V. monspessulanum* *Pers.* — *V. ovatum* *Schrad.* h. gött. 2, p. 21, t. 15. — *V. banaticum* *Schrad.* — Auf sonnigen bewachsenen Hügeln und Anhöhen, Mergel, Kalk; häufig bei Hammersdorf; Kronstadt: Schlossberg, Postwiese. Jul. Aug.

a. *sinuatum*. Foliis radicalibus sinuatis vel versus basin inciso-crenatis; ramis paniculae racemosis = (*V. sinuatum* *Schur* sert. n. 2020, non *L.*) (*V. Chaixii* *Vill.* delph. 2, 491, t. 13). — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Aug.

b. *glabrescens*. Foliis minus profunde crenatis, nitidis subtus tenuissime lanatis demum calvescentibus, siccatione atro-viridibus. = *V. austriacum* *Schrad.* monogr. p. 22; *Schult.* in *R. et S.* syst. IV. 345; *Schrad.* in com. soc. gött. V. 166; *Schur* sert. n. 2031. — *V. virens* *Host.* A. 1, 291. — An Waldrändern, Weinbergen bei Talmats; auf Aeckern bei Hermannstadt. Jul. Aug.

2595. *V. lanatum* *Schrad.* monogr. 2, 28, t. 2, f. 1; *Koch* syn. ed. 2, 589; *Schur* sert. n. 2025; *Rehb.* icon. XXX, t. 29. — (*V. nigrum* albo-lanatum *Schur* herb. Transs. — *V. Alopecurus* *Thuill.* par ed. 2, p. 110. — *V. parisiense* *Thuill.* l. c. — *V. thyrsoideum* *Host.* A. 1, 289). — Auf den Hügeln bei Hermannstadt; Kapellenberg bei Kronstadt; Ecsen-Teteje bei Sz. Domokos. Kalksubstrat, Mergelboden. Jul. Aug. bis 3000' Elevat.

2596. *V. nigrum* *L.*; *Bmg.* 342; Fl. dan. t. 1088; *DC.* prodr. X, 238. — Auf Aeckern, Feldern, Triften, Mauern, in lichten Wäldern, unbebauten Orten in der Hügel- und Bergregion. Jun. Aug.

2597. V. erythrocaule Schur herb. Transs. = *V. lelostachyon* Schur sert. n. 2026, non *Griseb.*) — Radice perenni horizontali simplici. Caule erecto subpiloso, superne glabro subangulato, fusco-purpureo, 2 ped. et ultra. Foliis radicalibus longissime petiolatis, maximis, 9—12 poll. long. mollibus, basi cordatis, ambitu ovatis, acuminatis, inaequaliter et grosse duplicato-crenatis, supra subglabris, subtus in nervis primariis imprimis villosulis; fol. caulinis paucis distantibus, cordato-ovatis breviter petiolatis; summis sessilibus. Floribus fasciculato-racemosis, paniculatis, ramis erecto-patulis, angulatis, inferioribus bractea foliacea suffultis; pedicellis inaequalibus glabris; fasciculis florum ab invicem remotis; calycibus glabris. Corollis minimis luteis; filamentis albo-villosis; calyce quadrifido. — In Wäldern der oberen Berg- und Voralpenregion. 4000 bis 5000'; in der Tannenregion der Kerzesorer Gebirge; auf der Preschbe bei Zood. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

2598. V. Lychnitis L. sp. 235; *Bmg.* 339; *Schrad.* monogr. 2, 18; *DC.* prodr. X, 237; *Fl. dan.* t. 586. — (*V. pulverulentum* *M. Bieb.* (non *Vill.* nec *Kit.*) — *V. Biebersteinii* *Bess.* — *V. ramosissimum* *Poir.* — *V. micranthum* *Moret.* — *V. bracteatum* *Presl.*) — Auf Hügeln in Weinbergen, an Flussufern, Hecken, Zäunen (*Bmg.* l. c.) Häufig um Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jul. Aug.

2599. V. album *Mill.* dict. n. 3; *Mönch.* meth. p. 447; *Bmg.* 341. (*V. Lychnitis* *Engl. bot.* 58. — *V. Mönchii* *Schult.* — *V. Weldenii* *Braun.* genuin. *Moret.* dec. 2, pl. ital. c. ic. — *V. incanum* *Gaud.* — *V. Lychnitis* β . *album* *Koch.* syn. ed. 2, 588; *Schrad.* monogr. 2, 18.) — Auf Feldern und Triften, selten. (*Bmg.* l. c.) Bei Reps, Kronstadt. Jul. Aug.

2600. V. Pseudo-Lychnitis Schur herb. Transs. (*V. orientali-Lychnitis* Schur an *Hausm.*?) Radice monocephala. Caule erecto 2 ped. et ultra superne subramoso, tereti-angulato, floccoso-lanato, fusco-purpureo. — Foliis radicalibus oblongis acuminatis longissime petiolatis; caulinis inferioribus basi angustatis breve petiolatis; mediis basi angustatis sessilibus; supremis basi rotundatis obsolete decurrentibus; omnibus supra glabris vel subglabris, subtus albo-lanatis, duplicato crenatis, crenis versus basin foliorum infimorum profundioribus; foliis summis interdum integerrimis. Inflorescentia racemoso-pyramidata; corollis pallide flavis ut *V. Lychnitis*; calycibus incanescence-tomentosis. — Auf sandigen, sonnigen bewachsenen Hügeln, am Rande der Weinberge bei Hammersdorf, Hermannstadt. Jul. Aug.

2601. V. floccosum *W. Kit.* pl. rar. t. 79; *Koch* syn. ed. 2, p. 588. *Bluff. Fingerh.* comp. 1, 1, 348; *Schur* sert. n. 2029. — (*V. pulverulentum* *Gaud.* helv. 471 [non *Vill.*]) — *V. heterophyllum* *Moretti* sec. *Maly* en. p. 195. — Auf Hügeln und Kalkfelsen im westlichen Siebenbürgen, an der Maros bei Zam, bei Broos nach *Unverricht.* Jul. Aug. — (*V. pulverulentum* *Sm.* brit. 251, non *Vill.*).

2602. V. pulverulentum *Vill.* Dauph. 2, 490; *Bmg.* 340; *M. K.* D. Fl. 2, 216; *Rehb.* exc. germ. p. 362; *Schrad.* monogr. 2, 15; *Schur* sert. n. 2029. — (*V. Lychnitis* β . *hungaricum* *Rochel* pl. rar. banat.

t. 20. f. 40. — *V. pyramidale* *Host.* sec. *Bluff. Fingerh.* comp. 1, 1, p. 348. — *V. Lychnitidi-floccosum* *Koch* syn. ed. 2, p. 591. — Auf schattigen Hügeln an Kalkfelsen. *Bmg.* l. c. Jun. Jul.

2603. V. Neilreichii *Schur* herb. Transs. (an *Rchb.* Zool. bot. Ges. 1861, 2, p. 367). *V. specioso-orientale* *Neilr.* Zool. bot. Zeit. 1851, p. 125; Fl. v. Nied. Oestr. 541; Flora v. Wien p. 373. — (Weil unter *V. Schottianum* zwei ganz verschiedene Bastarde im Umlaufe sind, so dürfte diese Namensänderung zu rechtfertigen sein). Auf grasigen Hügeln auch und um den rothen Berg bei Mühlenbach. Juli 1853.

2604. V. phoeniceum *L.* *Bmg.* 343; *Jacq.* A. t. 125; *Tratt.* Oest. t. 135. — Auf Brachen, Wiesen, Triften, un bebauten Orten. Mai, Juli.
a. *subcordatum*. Foliis radicalibus basi cordatis, ambitu ovatis vel subrotundo-ovatis, subito acuminatis. *V. puniceum* *Schrad.* hort. gött. 2, p. 20, t. 14; Monogr. 2, p. 40. — Auf feuchten Aeckern bei Kronstadt. Jul.

b. *plantagineum*. Foliis multo majoribus, 8–10 poll. long., oblongo-ellipticis apice rotundatis vel subacuminatis, obsolete denticulatis, supra glaberrimis, subtus in venis parce pilosis, in petiolum longum sensim desinentibus. Floribus minoribus laxe racemosis pallide phoeniceis. Caule 2 ped. foliis caulinis minimis. — (*V. plantaginifolium* *Schur* herb. Transs.) Auf der Pojana bei Kronstadt. 3000'. Jul.

c. *albiflorum*. Im jungen Wald bei Hermannstadt. Jun.

2605. V. rubiginosum *W. Kit.* pl. rar. t. 197; *DC.* prodr. X, 241; *Schrad.* monogr. 2, 29; *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 156; *Rchb.* exc. germ. p. 380. (*V. caucasicum* *Fisch.* — *V. nigro-phoeniceum* *F. W. Schultz.* Flor. 1833, II, 634. *Koch* syn. ed. 2, p. 592). — (*V. orientali-phoeniceum* *Schur* herb.) — Im Kerzesorer Thale bis zur Glashütte am Flussufer. Jul.

2606. V. Pseudo-Blattaria *Schleich.* = *V. nigro-Blattaria* *Schur* herb. *V. Lichnitidi-Blattaria* *Koch* syn. ed. 2, p. 592? — *V. blattarioides* *Gaud.* helv. 2, 127, non *Lam.* — *V. repandum* *Willd.* ap. *Rchb.* exc. p. 380. — An Wiesen- und Ackerrändern bei Kronstadt: Burzenwiese. Jul. Aug. 1834.

2607. V. Blattaria *L.*; *Bmg.* 344; *Engl.* bot. t. 395. — Auf Aeckern, Wiesen, Hügeln, Weinbergen. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

563. SCROPHULARIA L.

Sect. I. Scorodonia G. Don.

2608. S. nodosa *L.*; *Bmg.* 1266; Fl. dan. t. 1167; *Sturm* H. 23. In feuchten Wäldern, an Gräben, Flussufern, Hecken, Zäunen. Jul. Aug.

a. *cordata*. Foliis basi cordatis. Narzissenwiese. Jul.

b. *rotundata*. Foliis basi rotundatis. Hermannstadt. Jul. (Beide Var. oft nebeneinander aber im Habitus verschieden).

2609. S. ternata *Schur* sert. n. 2038, exclus. synonym. — Radice tuberosa. Caule firmo $\frac{1}{4}$ ped. obsolete tetragono. Foliis caulinis omnibus ternato-verticillatis, basi lata fere recte truncatis, subito in petiolum

brevem exeuntibus, ambitu late ovato-cordatis, duplicato-grosse serrato-dentatis, glabris. Ramis paniculae primariis ternato verticillatis. Fructibus acuminatis. — Bergwiesen, auf der Schweinswiese des Gützenberger. 4000'. August.

2610. S. Erharti *C. A. Steven.* conf. *Babingt.* man. of. brit. bot. p. 218; *Koch* syn. ed. 2, 593; *Schur* sert. n. 2038, scilicet. n. 2039. — An Flüssen und Bächen oft im Wasser selbst: Am Mühlenbach vor dem Sagthore und Reissbach bei Hermannstadt. Jun. Aug. Den Citaten nach ist diese die **S. aquatica** *Bmg. en. n. 1267 und auch *L. sp. 864, DC. prodr. X, 309; Sturm H. 23; Fl. dan. t. 507; Engl. Bot. t. 854; Schkh. t. 173.* — Im Hunyader Com. bei dem Dorfe Malomviz. (*Bmg. l. c.*).*

2611. S. Balbisii *Hornem.* hort. hafn. 2, 577; *Koch* syn. ed. 2, 593. — (*S. aquatica* *Steven* [an *L.?*]. — *S. aquatica* *L. β. Balbisii Ledeb.* Ross. 3, 218). — An ähnlichen Standorten wie die vorige Art, aber meist in und an den Gräben der Waldwiesen in der Hügel- und unteren Region. Am Zackelsberg zwischen Gross-Scheuern und Stolzenburg, bei Resinár. Jul. Aug.

2612. S. Nesii *Wirtgen.* Verh. d. naturhist. Ver. 1, 29; *Koch* syn. ed. 2, 593; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 181. — Auf Moorsümpfen und an dergleichen Gräben, am Fuss des Büdös, bei Tusnad auf Eisen-schlamme, eine eigenthümliche Form; bei Tartlau und im Orte selbst im Rathhausgraben; auf der Burzenwiese in der Nähe der Bienengärten bei Kronstadt. Jul. Aug.

2613. S. glandulosa *W. Küt.* pl. rar. t. 214; *Bmg.* 1268. — *S. Scopoli* *Hoppe* cent., *Pers.* syn. 2, 160. *S. auriculata* *Scop.* carn. 1, p. 446, t. 31 [non *L.*]. — *S. Scorodonia* *Host.* [non *L.*]. — *S. grandidentata* *Tenor.* — *S. betonicaefolia* *Wydll.* [vix. *L.*]. — *S. nepetaefolia* *Smith.* — *S. rugosa* *Willd.* — *S. hirsuta* *Hornem.* — *S. taurica* *Hortor.* — In Wäldern auf Aeckern, Feldern, Triften, Wiesen an Hecken und Zäunen, bebauten und unbebauten Orten aus der Ebene bis in den Alpen und in Folge des verschiedenen Standortes sehr veränderlich im Habitus. 600'—6000'. Substrate höchst verschieden, auch auf Trachyt und Basalt. Jun. Aug.

a. *albiflora.* Floribus i. e. corollis albis, calycibus viridibus, foliis minoribus cordatis triplicato-crenato-dentatis. — Auf Kalkfelsen der Alpen. Bulla der Kerzesorer Gebirge; auf dem Esem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'. Jul. Aug.

b. *alpina.* Floribus fuscis duplo majoribus, foliis cordatis, inferioribus grosse crenatis superioribus argute serratis. — Fogaraser- Arpaser-Kerzesorer Alpen zwischen Zwergwachholder und Krummholz. 5000'. Juli, Aug.

2614. S. olympica *Boiss.* Diagn. 1, n. 4, p. 59; *Neibr.* Nachtr. p. 171. — Bei Hermannstadt. (*Janka Linn.* 1860, p. 592).

2615. S. laciniata *W. Küt.* pl. rar. t. 170; *Bmg.* 1269; *Koch* syn. ed. 2, 594. — (Simplex vel ramosissima, glabra; caule purpureo-fusco; foliis ovatis vel oblongis inciso-lobatis vel versus basin pinnatifido-laciniatis [*Schur* sert. 2041, var. a. et b.]). = (An *S. lucida* *M. Bieb.* Fl.

t. c. 2, 77; 3, 416, vix *L.* sp. 865?). — Auf Kalkfelsen der Arpaser- und Kerzesorer Alpen; Retezát und Paranguluj der Hunyader Alpen; Butsets, Piatra-mare der Kronstädter Alpen. 5000'—6000'. Kalk. Juli, August.

2616. *S. rupestris* *M. Bieb.* in *Willd.* sp. 3, 247; *M. Bieb.* Fl. t. c. 8, 79; 3, 417; *DC.* prodr. X, 315; *Schur* sert. n. 2041, var. c. et d. ramosissima pubescens. — (*S. lasiocaulis* *Schur* herb. Transs.). — Caule 1—1½ ped. decumbente glanduloso-pubescente, ramosissimo; foliis ambitu ovato-oblongis 1—2 pinnatisectis, piloso hirtis; floribus minoribus paniculatis. — Auf Kalkfelsen in der Hügel- und Bergregion: In der Hassadek bei Torda; auf der Kalkparthie zwischen Enyed und Torotzko; auf dem Ketskekö bei Carlsburg; Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. 2000—4000.' Juli.

Sect. II. *Venilia* *G. Don.* Gard. dict. IV, 507.

2617. *S. peregrina* *L.* sp. 866; *Koch* syn. ed. 2, 595; *Rchb.* exc. germ. p. 377. — Auf Aeckern bei Hermannstadt (*Lerchenfeld* herb. Transs. ann. 1785). (Die vorliegende Pflanze scheint zweijährig zu sein, was den Angaben der Bot. entgegensteht).

2618. *S. vernalis* *L. Bmg.* 1260; *W. Kit.* pl. rar. t. 73; *Sturm.* H. 23; Fl. dan. t. 411. — (*S. latifolia* *Host.* — *S. rotundifolia* *Host.* *S. cordata* *Mill.* sec. *Rchb.* exc. germ. p. 376). — An schattigen feuchten Orten. (*Bmg.* l. c.), Kalkfelsen bei Kronstadt. Mai, Jun.

Ordo XCIV. ANTIRRHINEAE *Koch* syn. ed. 2, p. 595.

(*Juss.* gen. p. 118. *Dub.* bot. gall. p. 342 = *Personatae* *DC.* fl. franc. 3, p. 573. = *Scrophularinearum* gen. *R. Kr.*)

Trib. I. GRATIOLEAE *Benth.* in *DC.* prodr. X, p. 189, 340.

564. GRATIOLA *L.*

2619. *G. officinalis* *L.*; *Bmg.* 56; *Schkh.* t. 2; *Wagner* t. 193; Fl. dan. t. 363. — Auf sumpfigen Wiesen, an Bächen. (*Bmg.* l. c.). Juni August.

a. *angustissima.* Foliis linearibus. — Auf ausgetrockneten Schlamm- boden bei Szakedat. Aug.

565. LINDERNIA *All.* Misc. taur. 3, p. 178.

2620. *L. Pyxidaria* *All.* l. c.; *Bmg.* 1275; *Sturm* H. 30; *Tratt.* Oestr. t. 188; *Schkh.* t. 175. — (*Gratiola inundata* *Kit.* — *L. Kitai- belii* *G. Don.* — *Anagalloides procumbens* *Krock.* — *Capraria gratioloides* *L.* sp. 876). — Auf überschwemmt gewesenen Orten (*Bmg.* l. c.); auf feuchten Aeckern gegen Bongard bei Hermannstadt. Jul. Aug.

Trib. II. SIBTHORPIEAE Benth. ap. DC. 189, 424

566. LIMOSELLA L.

2621. L. aquatica L.; *Bmg.* 1276; *Sturm* H. 30; *Tratt.* Arch. t. 88; *Schkh.* t. 171; *Fl. dan.* t. 165. — Auf überschwemmt gewesenen Plätzen an Teichen und Flüssen (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

a. *caulifera* Koch syn. ed. 2, 612, β. — Bei dem Dorfe Baumgarten, am Zibinflusse unweit der Brücke. Aug.

Trib. III. DIGITALEAE Benth. in DC. prodr. X, 189, 448.

567. DIGITALIS L.

2622. D. purpurea L. sp. 866. Koch syn. ed. 2, 596; *Sturm* H. 11; *Wagner* t. 17; *Jacq.* A. t. 90; *Brandt.* et *Rot.* t. 12. — Häufig kultivirt und hin und wieder in der Nähe der Gärten auf Gartenschutt verwildert; um Hermannstadt, Kronstadt auf der Postwiese. Jun. Aug. (*Bmg.* obs. p. 243).

2623. D. grandiflora Lam. fl. franc. 2, 332; *All.* ped. 1, 70; Koch syn. ed. 2, 596; *DC.* prodr. X, 450. — (*D. lutea* *Pall.* non *L.*) *D. lutea* *Crntz.* stirp. IV. 354 non *L.* — An steinigten Orten in Bergwäldern; in den Weinbergen der Hügelregion und auf Wiesen der Voralpen. Jul. Aug.

a. *obtusiflora*. Laciniis labii inferioris obtusis; Koch syn. ed. 2, p. 597, var. β.; *Schur* sert. n. 2044. var. b. — (*D. ochroleuca* *Rehb.* exc. germ. p. 379; *Rehb.* pl. crit. II, f. 290. — *D. ambigua* *Lindl.* monogr. t. 7. — *D. grandiflora* *Gaud.* non *Lam.*) — In der oberen Buchenregion bis auf den Triften der Voralpen: Arpäser-Kerzesorer-Grossauer Gebirge; auf Kalkfelsen des Schuler bei Kronstadt. 4000' Elevat. und darüber. Jul. Aug.

b. *acutiflora*. Laciniis labii inferioris acutis. Koch syn. ed. 2, p. 596, var. a; *Schur* sert. n. 2044. var. a. = (*D. ochroleuca* *Jacq.* A. t. 57. — *D. grandiflora* *Rehb.* pl. crit. f. II. 289. *D. ambigua* *L.?* *Bmg.* 1271; *Murr*; *D. ochroleuca* *Lindl.* mon. t. 8. — *D. ambigua* *Sturm* H. 11. — *D. grandiflora* *Rehb.* exc. germ. p. 379; *Bluff.* *Fingerh.* comp. 1, 2, 394). — An Waldrändern, Weinbergen, felsigen Abhängen in der Hügel- und Bergregion bis auf Triften der Voralpen (*Bmg.* l. c.) Durch ganz Siebenbürgen verbreitet, nicht gemein. Jul. Aug.

2624. D. lutea L.; *Bmg.* 1272; *Jacq.* h. II, t. 105; *Rehb.* pl. crit. f. 280. — (*D. parviflora* *Lam.* [non *Jacq.*] *Rehb.* exc. germ. p. 378. — Auf rauhen steinigten Abhängen der Berge und Voralpen (*Bmg.* l. c.) Auf der Kolzu-Brasi bei Fogaras. Jul. Aug.

2625. D. ferruginea L.; *Bmg.* 1273; *Rehb.* pl. crit. II. f. 286; *DC.* prodr. X, 450. *Lindl.* mon. t. 13. — Auf Bergwiesen, steinigten Abhängen (*Bmg.* l. c.) Aug.

2626. D. lanata *W.Kit.* pl. rar. t. 74; *Bmg.* 1274; *Lindl.* mon. t. 15. — (*D. lanata* *Ehrh.* *Rehb.* exc. germ. p. 378.) — Auf trockenen Höhen (*Bmg.* l. c.) im westlichen Siebenbürgen. Jul. Aug.

2627. *D. laevigata* *W. Kit.* pl. rar. t. 158; *Koch* syn. ed. 2. 597; *Schur* sert. n. 2048; *Rehb.* exc. germ. p. 378; pl. crit. II. f. 285. — Auf bewachsenen Hügeln und Bergabhängen, bei Deva. Jul. 1845.

Trib. IV. EUANTIRRHINEAE Schur.

568. ANTIRRHINUM L.

2628. *A. Orontium* *L.*; *Bmg.* 1262; *Sturm* H. 27; *Fl. dan.* t. 941; *Tratt.* Oestr. t. 48. — Auf Aeckern unter Saaten nach der Ernte und an unbebauten Orten. Jul. Aug.

2629. *A. majus* *L.* sp. 859; *Koch* syn. ed. 2, 598; *DC.* prodr. X, 291; *Schur* sert. n. 2049; *Bmg.* 1261. — Auf alten Mauern. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

569. CYMBALARIA *Bmg.* en. p. 208.

(*Chavan.* op. crit. 89, t. 5, f. 16. *Jacq.* Obs. 2, t. 47.)

2630. *C. muralis* *F. Wett.* 2, 397; *Bmg.* l. c. 1263. — (*Linaria Cymbalaria* *Mill.* dict. n. 17. — *Sturm.* H. 70; *Nees* ab *Es.* fasc. 16. *Antirrhinum Cymbalaria* *L.*; *Fl. dan.* t. 1220.) — Auf feuchten schattigen Felsen, an alten Gartenmauern. (*Bmg.* l. c.) April, Jul.

2631. *C. Elatine* *F. Wett.* l. c.; *Bmg.* 1264. — (*Linaria Elatine* *Miller* dict. 16; *Sturm.* H. 70. *Antirrhinum Elatine* *L.*; *Fl. dan.* t. 426.) — Auf Aeckern unter Saaten nach der Ernte. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Septbr.

2632. *C. Pseudo-Elatine* *Schur.* = *Linaria elatinoides* *Schur* herb. Transs. = *L. commutata* *Schur* sert. n. 2064, an *Bernh.*? — Antecedenti simillima, sed multo firmior, ramosior et floribus majoribus. Caule ramosissimo, 1—2 ped., prostrato, folisque laxe piloso. Foliis radicalibus plantae florentis deficientibus; caulinis infimis ovato-cordatis, antice rotundatis, breviter petiolatis, integerrimis vel versus basin subinciso dentatis, a basi ad apicem caulis et ramorum sensim minoribus et in folia subhastata transeuntibus. Floribus duplo majoribus quam *C. Elatine*, luteis, lab. sup. violaceo notatis. Pedunculis florum infimorum calycibusque toto pilosis, folium suum aequantibus; florum supremorum apice tantum pilosis folium suum hastatum superantibus. Calcare curvato. — Auf Brachäckern bei Hermannstadt und in der ganzen Hügelkette. Jul. Septbr.

2633. *C. spuria* *Fl. d. Wett.* l. c.; *Bmg.* 1265. — (*Linaria spuria* *Mill.* dict. n. 15; *Sturm.* H. 70. — *Antirrhinum spurium* *L.* *Fl. dan.* t. 913.) — Auf Aeckern vorzüglich nach der Ernte; Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Mézőség. Jul. Septbr.

2634. *C. dentata* *Schur.* = *Linaria dentata* *Schur* herb. Transs. — Proxima *C. spuriae* differt: Caule firmiori folisque laxe piloso. Foliis radicalibus caulisque inferioribus subrotundo-ovatis, obtusis, grosse dentatis. Floribus duplo majoribus quam *C. spuria* genuina, calcare curvato. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jul. Septbr.

570. **LINARIA** *Tournef. Juss. gen. p. 120.*

(*DC. prodr. X, p. 266. Endlicher gen. p. 673. Chav. monogr. p. 91.*)

2635. L. minor *Desf. atl. 2, 46; Bmg. 1257; Sturm. H. 70.* — (*Antirrhinum minus L. Fl. dan. t. 502.*) — Auf Aeckern, Triften, Mauern, auf Sandboden an Flussufern. Mai, Jul.

2636. L. alpina *Mill. dict. n. 5; Bmg. 1236. Sturm. H. 51.* — (*Antirrhinum alpinum L.; Jacq. A. t. 58.*) — Auf Felsen der Kalkalpen: Kronstädter- Rodnaer Alpen. (*Bmg. l. c.*) Jul. Aug.

2637. L. arvensis *Desf. atl. 2, 45; Bmg. 1255; Sturm. H. 70.* — (*Antirrhinum arvense L. a. sp. 2, 855; Willd. sp. 3, 244.*) — Auf sandigen Aeckern. (*Bmg. l. c.*) Jun. Septbr.

a. *maxima multiflora.* Caule ramoso 10—15 poll. *Schur sert. n. 2052* — Auf Aeckern bei Kronstadt. Jul.

b. *glanduloso-viscosissima.* Simplex vel subramosa, caule superne pedunculisque glanduloso-pilosis, ramis paucifloris, floribus minoribus. (*Schur sert. var. b. et c.*) — Auf Aeckern in der Mézóség. Jul.

2638. L. speciosa *Jacq. fil. = Schur sert. n. 2053. (L. bipartita Willd. Chavan. monogr. 145; DC. X, 277.)* — Wird häufig kultivirt und kommt in der Nähe der Gärten verwildert vor. Jun. Aug.

2639. L. striata *DC. fl. fr. 3, 586; prodr. X, 278; Rchb. exc. germ. 374; Koch syn. ed. 2, 601; Dill. t. 163, f. 197.* — (*L. stricta Hornem. Rchb. pl. crit. V, f. 610.* — *L. repens Desf. Fl. belg. 1109,* — *Antirrhinum repens L. sp. 854.* — *A. striatum Lam.*) — Auf Aeckern und unbebauten Orten (einzeln). Hermannstadt. Aug. 1846. (Bei Maros-Porto nach *Lerchenfeld herb. Transs. als Antirrhinum Maros-Portense.*) Ist leicht mit *L. arvensis* zu verwechseln, durch den geraden kurzen Sporn und die eckigen Samen gleich zu unterscheiden.

2640. L. italica *Trev. act. acad. Leop. car. 13, p. 188; Koch syn. ed. 2, 602; Schur sert. n. 2058; Rchb. pl. crit. V, f. 608.* — (*L. paniculata Peyer et Vest. bot. Zeit. 12, 1 Beil. p. 30.* — *L. linifolia Rochel. banat. p. 60, f. 47.* — *L. angustifolia Rchb. exc. germ. p. 375.* — *L. genistifolia DC. fl. franc. 3, 591.* — *Antirrhinum genistifolium Vill. delph. 2, 439.* — *A. linifolium Host.*) Caule ramoso decumbente, ramis simplicibus racemosis; foliis angustissime linearibus vel obsolete oblongo-linearibus; floribus aureis suaveolentibus. — Auf Aeckern bei Broos; in der Hassadek bei Torda; auf Feldern und am Wege gegen Torotzko; zwischen Deva und Dobra. Jul. 1845.

a. *strictissima collina.* Caule erecto strictissimo firmo 2 ped., superne parum ramoso, ramis erectis caule brevioribus apice racemosis; foliis vere oblongo-linearibus, acutis, trinerviis, 1—1½ lin lat.; floribus flavis palato aurantiacis suaveolentibus. — (*S. angustifolia Rchb. l. c. genuina.*) — Auf grasigen Hügeln, auf dem Billak bei Borbund. Mézóség. Jul.

2641. L. genistifolia *Mill. dict. n. 14; Bmg. 1259; Rchb. pl. crit. V, f. 626. (Antirrhinum genistifolium L.; Jacq. A. t. 244.)* —

Auf grasigen Hügeln, zwischen Gebüsch an Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

a. *angustifolia gracilis*. *Schur* sert. n. 2054, var. β . Habitu *L. italicae*, foliis rorido-glaucis, anguste oblongo-linearibus, floribus flavis palato aureo notatis suaveolentibus. (*L. linifolia Willd. Rechb. exc. germ.* p. 374; *Rechb. pl. crit.* V, f. 609; *Roch. banat.* f. 47. — *L. linifolia Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wiegmann. Arch.* 1852, p. 322. — *L. genistifolia* var. *angustata Wierzb.*) — Auf steinigem Abhängen (Nagelflüe) bei Talmats; im Branisch bei Hannebach; bei dem Dorfe Baumgarten. Jul. Aug.

b. *lanceolata*. (*Schur* sert. n. 2054, var. a. et c.). — Caule firmo. 2 ped. et ultra, superne paniculato-ramoso, foliis lanceolatis approximatis, a basi rotundata sensim acuminatis, basi 3 lin. latis $1\frac{1}{2}$ —2 poll. longis, evidentius tri-obsolete quinquenerviis; floribus citrinis palato aureis inodoris. — Auf sonnigen steinigem Abhängen, auf dem Predjal bei Kronstadt; auf der Landeskronen bei Talmats. Jul. Aug.

2642. *S. chloraefolia* *Rechb. exc. germ.* p. 374; *Rechb. pl. crit.* V, f. 627; *Schur* sert. n. 2055, var. a. = (*L. pyramidata Schur* sert. l. c. non *Spreng.* = *L. nervosa Schur* sert. l. c.). Caule elato 3—4 ped. pyramidato-ramoso, ramis incurvo-erectis. Foliis ovatis, acuminatis basi cordatis, quinque ad septemnerviis, coriaceis, tenue pruinosis. Floribus minoribus in racemum laxum dispositis, citrinis, palato aurantiaco notatis. — Auf Hügeln zwischen Gebüsch, vorzüglich auf Kalkboden, Schlossberg und Kapellenberg bei Kronstadt; auf der Nagelflüe bei Talmatsch; auf dem Zackelsberg bei Stolzenburg. Aug. Septbr.

2643. *S. dalmatica* *Mill.* l. c. *Chav. monogr.* p. 126; *Bmg.* 1258; *DC. prodr.* X, 275; *Rechb. pl. crit.* V, f. 629. — (*L. grandiflora Desf.; Chaix. de pl. de Tournef. t.* 21. — *Antirrhinum dalmaticum L.*). — An felsigen sonnigen Orten der Kalkgebirge, häufig in der Umgebung von Kronstadt bis in die Moldau und Wallachei. Jul. Aug.

a. *transilvanica* = *L. transilvanica Schur* sert. n. 2056. = *L. lancifolia Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 197 (non *Andræ bot. Zeit.* 1855, p. 739). — Foliis rite lanceolatis, basi interdum inconspicue cordatis, sessilibus, subcoriaceis, acuminatis, 3—5 nervibus, 6 lin. lat. 2— $2\frac{1}{2}$ poll. long.; floribus vix minoribus ac forma genuina sed pallidioribus. — Auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt: Szara-Tömos am Tömöser Pass am Fuss des Predjal, auf dem Rücken des Kapellenberges bei Kronstadt. Jun. Jul. (Nach *Lerchenfeld* ist diese Form auch am Rothenthurmpass vorgekommen).

2644. *L. vulgaris* *Mill. dict.* n. 1; *DC. prodr.* X, 273; *Spreng. syst.* 2, 796. — (*Antirrhinum vulgare L.; Sturm. H.* 18; *Fl. dan. t.* 982). — Auf Aekern, Wiesen un bebauten Orten. Jun. Septbr.

a. *glaberrima*. *Glaberrima*, rachi pedicellis que glabris, caule ramosissimo plerumque decumbente, ramis adscendentibus, racemosis, floribus majoribus pallidioribus. = (*L. intermedia. Schur Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 278; *Schur. Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 175 et 197. = *L. vulgaris* var. *eglandulosa Schur* sert. n. 2059 var. c.; *L. vulgaris Bmg.*

n. 1260). — Auf Aeckern und unbebauten Orten bei Hermannstadt Juli, August.

b. *micrantha*. Caule elato $1\frac{1}{2}$ ped. ramosissimo, floribus numerosissimis minutis, plerumque degeneratis ecalcaratis subochroleucis. — An Hecken und Zäunen der Weinberge bei Hammersdorf. Jun. Jul.

c. *peloria*. Corolla basi quinquecorniculata, limbo quinquefido plicato, clauso, lobis obtusis (*Bmg.* l. c.) ad fossiculos prope Ujegyház (Leschkirch).

2645. L. glaucophylla *Schur* herb. Transs. = *L. glauca* *Schur* (olim non *Willd.*) Radice oligocephala breviter repente hinc inde tuberculosa. Caule 2 ped. erecto, tereti, inferne piloso superne pedunculisque glanduloso-piloso. Follis glauco-pruinosis confertis, oblongo-linearibus vel anguste lanceolatis, obsolete trinerviis. Floribus longe racemosis antecedente duplo majoribus, inferioribus axillaribus, superioribus bracteatis, corollis flavis, palato croceis, suaveolentibus. — Auf Feldern, Aeckern, an Wegen und Dämmen, Hermannstadt; auch auf Kalksubstrat bei Kronstadt. Jul. Aug. — (Villich identisch mit *L. Biebersteinii* *Bess.* en. p. 25?).

2646. L. hybrida *Schur* = *L. Biebersteinii* *Schur* herb. Transs. non *Bess.* et *L. macrura* *Schur* sert. n. 2059 var. c. (non *M. Bieb.*) — Radix ut antecedens. Caule firmiori, 2–3 ped., erecto, inferne simplici, superne vix ramoso. Foliis brevibus latioribusque, subtus glaucis, iis *L. genistifoliae* subsimilibus, elongato-lanceolatis, trinerviis. Floribus speciosis maximis, *L. dalmaticae* similibus, citrinis, palato croceis. Rachi pedicellisque glabris; bracteis longissimis pedicellum suum duplo superantibus. Seminibus duplo majoribus ac *L. vulgaris*, utrinque rugosis. Calycis lobis obtusis. (Affinis *L. genistifoliae* et *G. dalmatica* = *L. vulgari-dalmatica*?). — Auf steinigem Plätzen, auf dem Gerölle an Flussufern; am Zoodflusse und Altflusse bei Talmats; an der Maros gegen Sz. Domokos; am Tomösfluss bei Kronstadt. Jul. Aug. (Die oben angegedeutete Hybridität liesse sich bei Kronstadt ziemlich sicherer nachweisen, weil dort beide Arten neben einander vorkommen, und auf dem Kapellenberg kommt noch *L. genistifolia* dazu; doch habe ich keine sicheren Beweise für meine Meinung).

Trib. V. VERONICEAE Benth. in DC. prodr. X, p. 189, 456.

(Ordo Veroniceae *Schur* sert. p. 54.)

571. VERONICA L.

Sect. I. Beccabunga Griseb. spicil. rum 2, 31.

2647. V. Anagallis L.; *Bmg.* 34; Fl. dan. t. 903. — An quelligen Orten an Bächen, Gräben, in sumpfigen Wäldern. Jun. Aug.

a. *integerrima*. Foliis minoribus integerrimis. — Hermannstadt. Jun.

b. *crenato-dentata*. Foliis elongato-lanceolatis oblongisve crenato-dentatis. Capsula obtusa submarginata. Caule humile, ramoso, 6–8 poll. — Hermannstadt: Jul.

c. *maxima*, succulenta. Caule 1—2 ped. omnibus in partibus major, floribus saturate caeruleis. Habitu *V. Beccabungae*. — In gelinde fließenden Wässern bei Hermannstadt. Jul.

d. *deminuta*. Caule simplici 2—3 poll. apice paucifloro. Foliis radicalibus ovato-spathulatis, petiolatis; caulinis oblongo-linearibus sessilibus, omnibus subcrenatis. Capsula obtusa (nec emarginata). — Auf feuchten Sandboden, truppweise; am Zibinfluss Neppendorf gegenüber auf der Fleischhackerwiese. Mai, Jun.

e. *glandulosa*. Caule ramosissimo 3 poll., superne pedunculis calycibusque glanduloso-piloso. Foliis glabris serrulatis. Capsula tenue emarginata glabra vel margine ciliolata. — Auf lockeren Torfboden bei dem Dorfe Arpás. Jul. 1847.

2648. *V. anagalloides* Guss. pl. rar. p. 5, t. 3; *Schur* sert. n. 2070, var. c. = *V. anagalloides* Guss. fl. sic. prodr. 1, p. 10; *Koch* syn. ed. 2, p. 603; *Ledeb.* fl. Ross. 3, 236; *DC.* prodr. X, 468. — (*V. Anagallis* var. β ; *C. Koch* in *Linn.* XVII, p. 288). — An den Gebirgsbächen in den Arpaser- und Kerzesorer Gebirgen. Jul. Aug.

2649. *V. salina* Schur herb. Transs. — Radice subrepente oligocephala. Caule erecto, 2 ped. et altior, ramosissimo, ramis oppositis notato, subtereti, purpureo, glabro. Foliis anguste lanceolatis, a basi lata sensim attenuatis, amplexicaulibus, oppositis vel infimis verticillato-ternatis, glabris, margine glanduloso-serrato-dentatis. Floribus minimis numerosissimis apice ramorum racemosis, racemis paniculatis. Rachi, pedunculis calycibusque parce glanduloso-pilosis. Corollis rubellis calycem aequantibus. Calycis laciniis inaequalibus oblongis obtusiusculis. Capsula elliptica obtusa calycem superante. — Auf schlammigen, etwas salzhaltigen Thonboden, auf der Salzwiese zwischen Hermannstadt, Hammersdorf und dem alten Berg. Jul. Aug. (Mit *V. anagalloides* Guss. und *V. tenuis* Ledeb.? verwandt, der ersteren aber näher stehend).

2650. *V. Beccabungae* L.; *Bmg.* 33; *Sturm.* H. 12; Fl. dan. t. 511. — An Bächen, Gräben, Teichen, quelligen Orten. Mai, Jul.

a. *nivea*. *Bmg.* v. a. Folia subrotunda minima, integerrima, flores nivei. — An den Fischteichen bei Schass. (*Bmg.* l. c.).

b. *longibracteata*. Planta robusta succulenta. Floribus roseis, bracteis pedunculo multo longioribus. Foliis integerrimis (an *V. limosa* Lej. rev. 3). — (*Schur* sert. n. 2059, var. a.). — Am Reissbach bei Hermannstadt. Juli.

2651. *V. scutellata* L.; *Bmg.* 35; *Sturm* H. 58; Fl. dan. t. 209; *Tratt.* t. 19. — Auf sumpfigen Wiesen, an Teichen und Gräben. Mai, Jul. a. *nivea*. *Bmg.* l. c. var. β . Fischteiche bei Leschkirch. Jul.

Sect. II. *Chamaedrys* Griseb. spicil. rum. 2, p. 28.

2652. *V. prostrata* L.; *Bmg.* 38; *Koch* syn. ed. 2, 604; *Sturm* H. 58; *Rehb.* pl. crit. IX, var. b. — Auf sonnigen Hügeln, Wiesen, Triften, Aeckern, unbebauten Orten. (*Bmg.* l. c.). Mai, Jul. (Varietät caudiculis prostratis vel suberectis, viridibus purpureisve, foliis plus minus crenato-

serratis angustioribus latioribusque, floribus caeruleis roseis vel albis.) (*Bmg.* l. c.; *Schur* sert. n. 2076).

2653. V. dentata *Schmidt* bohem. cent. 1, 20; *Bmg.* 39; *Sturm H.* 58. (*V. austriaca* var. *Koch* syn. ed. 2, 605, a. — *V. austriaca* var. c. *Rehb.* exc. germ. p. 368. — *V. angustifolia* *Bernh.* — *V. Schmidtii* *R. et S.* 1, 112. — *V. Teucrium* *Host.* [non *L.*] — *V. latifolia* β . *heterophylla* *Roch.* ban. f. 43. — *V. prostrata* *L.* sp. 22; *M. Bieb.* Fl. t. c. II, p. 10, 413; *Bess.* en. p. 2. *Schur* sert. n. 2080). — In lichten Wäldern der Berge und Voralpen. (*Bmg.* l. c.). — Auf den Arpaser Gebirgen. Jun. Jul.

2654. V. orientalis *Mill.*; *Ait.* h. kew. 1, p. 23; *DC.* prodr. X. 469; *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 12; III, p. 13. (*V. austriaca* β . *orientalis* *C. Koch* in *Linn.* XVII, p. 287. — *V. taurica* *Willd.* sp. 1, p. 70. — *V. austriaca* var. *glandulifera* *Schur* herb. Transs.). — Radice lignosa polyccephala. Caulibus diffusis decumbentibus, teretibus, pilosis, 9–12 poll. Foliis oblongis vel lineari-oblongis, basi cuneatis, dentatis vel pinnatifidis, pilosis. Floribus in racemos longissimos basi efoliatos laxè dispositis, caeruleis vel in colorem rubrum vergentibus. Calyce quadripartito, vel dente quinto minimo inaequaliter quinquedentato, uncinato-piloso; laciniis calycis 2 duplo majoribus, lineari-lanceolatis, subuninerviis. Capsula triangulari-obcordata, pilosa. Pedicellis capsula duplo longioribus. — Auf grasigen Hügeln, Thonboden, bei dem Dorfe Borband unweit Carlsburg. — Auch auf Kalkkonglomerat bei Kronstadt. Jun. Jul.; aber hier schon überreif, so dass eine genaue Bestimmung unzulässig war.

2655. V. hyssoipifolia *Schur* herb. = *V. orientalis* var. *hyssoipifolia* *Schur.* — Radice lignosa ramosa oligocephala. Caulibus basi curvato-ascendentibus, dein erectis, superne parum ramosis vel simplicibus, apice racemosis; racemis basi nudis. Foliis lineari-oblongis, summis linearibus, omnibus integerrimis acutis cauleque dense pubescentibus. Floribus *V. prostratae* similibus sed. parum majoribus. Calyce quinquefido, laciniis 2 majoribus 2 minoribus lacinia quinta minima. Capsula subrotundo-cordata piloso pedicellum aequante. — Planta 12 poll., racemi 6–8 poll. longi multiflori. — Auf Kalkgerölle der Berge und Alpen Kapellenberg und Königstein bei Kronstadt. Jun. Aug. 3000'–6000'. (Affinis *V. dentatae* *Schm.*)

2656. V. austriaca *L.* sp. 17; *Koch* syn. ed. 2, 604 var. β pinnatifida; *Jacq.* A. t. 329. — (*V. polymorpha* *Willd.* en. suppl. p. 2. — *V. Jacquini* *Schott.* in *R. et S.* syst. 1, 108. — *V. prostrata* var. e. *Rehb.* exc. germ. p. 308.) — Auf bewachsenen Hügeln, Waldwiesen bis in den Voralpen: Götzenberg bei Heltau; Arpaser- und Kerzesorer Gebirge; auf dem Königstein bei Kronstadt. 2000'–5000'. Jun. Aug.

2657. V. multifida *L.* sp. 17; *M. K. D.* Fl. 1, 327; *Scop.* carn. 1, 16; — *Jacq.* A. t. 329. — (*V. Jacquini* *Bmg.* en. 1, n. 43 [non *Schott.*] — *V. psilocarpa* *Link.* en. 1, 25. — *V. trichocarpa* *R. et S.* mant. 1, 106. — *V. austriaca* var. β bipinnatifida *Koch* syn. ed. 2, 605. — *V. austriaca* var. *multifida* *C. Koch* *Linn.* XVII, p. 287.) — Auf bewachsenen Hügeln, in Weinbergen, lichten Wäldern und Gehauen

(*Bmg.* l. c.) durch die ganze Hügelregion verbreitet. Hermannstadt. Mai, Jul.

a. *tenuifolia*. Foliis subbipinnatifidis, laciniis lateralibus linearibus, lacinia ultima majora oblongo-lineari. Planta 6—8 poll., habitu formae genuinae sed folia interdum pinnata, ambitu oblonga, trijuga, basi cuneata, subpetiolata. — (*Veronica pinnata Schur* herb. Transs. — *V. austriaca* g. *tenuifolia C. Koch Linn.* XVII, 287. — *V. tenuifolia M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 13; III. 13.) — Auf sonnigen Hügeln bei Kolos in der Mezoseg. Jul. 1853.

2658. V. Teucrium *L.* sp. 16; *Bmg.* 36; *Rchb.* pl. crit. IX; *Vahl.* en. 1, 76, sec. *Rchb.* exc. germ. p. 368. — (*V. latifolia minor Schrad.* g. 1, 35; *C. Koch Linn.* XVII, 287; *Koch* syn. ed. 2, 605.) — In Wäldern, Hainen, Obstgärten am Fuss der Gebirge. Jul. Aug.

2659. V. latifolia *L.* sp. 18; *Bmg.* 37; *Sturm.* H. 58; *Rchb.* pl. crit. IX. — (*V. Pseudochamaedrys Jacq.* A. t. 60. — *V. Teucrium* β . *Tratt.* Oestr. t. 180. — *V. latifolia major Schrad.* g. 1. 35.) — (Variet foliis latissimis vel angustioribus, basi lata subcordata vel rotundata, simpliciter vel inciso-duplicato-serratis; floribus caeruleis vel rosis vel albis.) — Auf grasigen Höhen, in Weinbergen, lichten Wäldern, Gebüschen, auf Waldwiesen bis in den Voralpen. Jul. Aug.

a. *laciniosa*. Foliis profunde lacinoso-dentatis subpinnatifidisve. — Auf Triften des Arpas in der Krummholzregion. 5000'. Jul. Aug.

b. *verticillata*. Foliis arcte sessilibus verticillato-ternatis. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Jun. Jul.

c. *crinita*. Pilosissima. Robusta. Foliis a basi subcordata ovatis sessilibus, crenato-serratis. Capsula obovato-cordata glaberrima. (*V. crinita Kit.* in *Schult.* Oestr. 1, 27; *Benth.* in *DC.* prodr. X, 470.) — Auf Bergwiesen oberhalb Resinar am Wege zur Fromoasze. Jul.

2660. V. Chamaedrys *L.*; *Bmg.* 42; *Sturm.* H. 58; *Fl. dan.* t. 448. — In Wäldern, Gebüschen, Weinbergen, Obstgärten, auf Wiesen. Mai. Jul.

a. *albiflora*. Caulibus gracillimis undique albo lanato-pilosis; pilis mollibus articulatis patentibus glanduliferis; foliis minimis late ovatis, 6 lin. long. profunde inciso-dentatis. — Auf Kalk, zwischen Gesträuch bei Kronstadt, Schlossberg. Mai, Jun.

b. *pilosa*. = *V. pilosa Schmidt* cent. 1, 17; *Willd.* sp. 1, 66; *Bmg.* 40. — (*V. florida Schm.* fl. bohem. 23. — *V. plicata Pohl.* tent. fl. bohem. 15. — *V. Chamaedrys* var. *pilosa Benth.* in *DC.* prodr. X, 274.) — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion. Hermannstadt. Mai, Jul.

c. *lamifolia*. Robusta. Foliis subpetiolatis, grosse serratis, ovatis, subglabris. Floribus majoribus dilute caeruleis laxo racemosis. — (*V. lamifolia Hayne.* — *V. divaricata Tausch.* — *V. Rudolphiana Hayne.*) — Auf Waldwiesen in der Bergregion, auf der Preschbe und Mumma. Mai, Jul.

2661. V. montana *L.* fil. suppl. 83; *Bmg.* 41; *Jacq.* A. t. 109. *Fl. dan.* t. 1201; *Sturm.* H. 58. — In Laubwäldern der Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2662. *V. urticifolia* L.; *Bmg.* 44; *Jacq. A.* t. 59; *Sturm.* H. 58. — (*V. latifolia Scop. carn.* 1, 13. [non L.]) — An feuchten schattigen Orten, an Felsen, in Schluchten und engen Gebirgsthälern der Berge und Voralpen. — Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Gebirge; im Michelsberger- und Zooder Thale. — In den Gebirgen bei Kronstadt. Jun. Aug.

2663. *V. peduncularis* M. Bieb. *Fl. t. c.* 1, 11; *DC. prodr.* X, 473; *C. Koch Linn.* XVII, 287. — (*V. Chamaedrys* var. γ *Ledeb. fl. Ross,* 3, 243. — *V. pedunculata Vahl. en.* 1, 77. — *V. umbrosa M. Bieb. Fl. t. c.* I, 11, III, 12. *M. Bieb. cent. pl. rar. ross.* 1, t. 7; *DC. prodr.* X, 474. — *V. nemorum Pall.* — *V. officinalis* var. β . *Schur sert. n.* 2074. = ***V. Drymeja* Schur** l. c. et herb. *Transs.*) — Radice tenue oligocephala fibrosa. Caudiculis tenuibus, 9 poll., teretibus undique pilosis, obsolete bifariam pilosis; subsimplicibus, flexuosis, diffusis, curvato adscendentibus. Foliis infimis subrotundo-ovatis, obtusis, minoribus; superioribus multo majoribus, ovato-ellipticis summisque oblongis acutis; omnibus serratis, parce pilosis, margine ciliatis. Floribus in racemum laxiflorum 3 poll. long., basi nudum dispositis, bracteatis; bracteis oblongis subintegerrimis, infimis pedunculo longioribus. Calyce pedunculo suo brevior. Racemis solitariis axillaribus; rachi pedunculisque pilis articulatis glanduliferis pilosis. Floribus speciosis *V. Buxbaumii* similibus, corollis dilute caeruleis. Fructibus? — Affinis *V. Frolichianae?* Media inter *V. officinalem* et *V. montanum*. — In der oberen Buchenregion der Arpaser Gebirge mit *V. montana* und *V. officinalis*, auf mit Moos bedecktem Boden. 4000'. Jul. (Diese *Veronica* stimmt mit der Abbildung von *M. Bieb.* überein, weicht aber in Hinsicht der Länge und Grösse der Brakteen etwas ab, dennoch zweifle ich nicht an die Identität beider Pflanzen, obwohl zur definitiven Bestimmung mir die Früchte fehlen.)

2664. *V. officinalis* L.; *Bmg.* 24; *Sturm.* H. 58; *Fl. dan. t.* 248; *Wagner t.* 217. — Auf Waldtriften, Haiden, lichten Wäldern bis in den Alpen. Mai, Jul.

a. *Tournefortii*. *Schur sert. n.* 2074, var. a. Minor, foliis subrotundis, obtusis, vel obtusiusculis, a medio ad apicem serratis, basi cuneatis in petiolum brevem angustatis; racemo paucifloro; floribus majoribus dilute caeruleis albisve. — *Rehb. pl. crit.* VIII, f. 1054 et 1055. — (*V. Tournefortii Schmidt boh. cent.* 1, 12.) — Auf Triften der Voralpen und Alpen: Götzenberg, Arpás, Butian. 5000'. Jul.

b. *subarctica*. Minima 2–3 poll., basi fruticulosa, depressa; caudiculis radicanibus, apice adscendentibus; foliis obovato-oblongis, subpetiolatis cauleque albo-hirsutis. Floribus laxe racemosis, minoribus quam forma genuina, dilute caeruleis, brevissime pedicellatis; pedicellis fructiferis bracteam aequantibus. Capsula triangulari-cordata pilosa, margine pilis glanduliferis ciliata, calycem duplo superante. Subsimilis *V. aphyllae* = (*V. subarctica Schur.* = *V. depressa Schur herb. Transs. non Kit.*) — Auf den Kuppen der Kalkalpen bei Kronstadt: Butsets, Königstein; auf der Kuppe der Piatra-mare mit *Bruckenthalia*. 6000'. Jul.

2665. V. aphylla L. sp. 14; *Bmg.* 31; *Sturm.* H. 56. — (V. depauperata *W. K.* pl. rar. t. 245; *Bmg.* 31 var. β .: Scapo humillimo 2—3 floro.) — Auf den Arpser Alpen: Podruschel; die Var. depauperata vorzüglich auf Kalkgebirgen bei Kronstadt. Jul. Aug.

Sect. III. Pseudolysimachia Koch.

2666. V. spicata L.; *Bmg.* 21; Fl. dan. t. 52. — (V. spicata a vulgaris *Koch* syn. ed. 2, p. 607. = V. spicata *Auctor.* = V. *Clusii Schott* in *R. et S.* 1, 94. — V. squamosa *Presl.* cech. p. 2. *Rechb. exc.* germ. p. 370.) — Auf bewachsenen Hügeln, sonnigen Wiesen, in Weinbergen, Obstgärten, Wäldern und Gebüsch, aus der Ebene bis in den Alpen. Jun. Aug.

a. *monostachya*. Caule simplici, racemo solitario apice caulis.

b. *polystachya*. Caule basi simplici, superne ramoso-polystachyo.

c. *perramosa*. Caule a basi ramoso suffruticoso, ramis simplicibus vel apice ramoso-polystachyis. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Gross-Scheuern mit den Var. a. et b. meist gemeinschaftlich, aber auf manchen Punkten ausschliesslich die Var. e. Jun. Jul.

d. *subnaescens*. Caule simplici vel superne ramoso-polystachyo, dense pilis crispulis glanduliferis albis canescente piloso. (V. *Pseudo-incana Schur.* = V. spicata var. albo-incana. = V. incana *Schur* sert. n. 2087 var. c. non *W. K.*) — Auf grasigen Hügeln bei Hammersdorf, Salzburg, Klein-Scheuern. Jun. Jul.

2667. V. hybrida L. sp. 14; *Bmg.* 23. — (V. spicata var. β . latifolia *Koch* syn. ed. 3, 607. — V. australis *Schrad.* comm. p. 24, ct. 2, f. 3. — V. paludosa *Lej.* fl. spa. 1, 22; *Rechb. exc.* germ. p. 370, c.) — Auf etwas feuchten Bergwiesen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

2668. V. orchidea *Crntz.* A. 4, 333; *Bmg.* 22; *Bess.* en. p. 9. — (V. spicata var. cristata *Koch* syn. ed. 2, 607. — V. cristata *Bernh.* — V. hybrida *M. Bieb.* Fl. t, c. 1, 8; 3, 9 non *L.* — V. crassifolia *Kit.* in *R. et S.* 1, 96, non *Wierzb.*; *Roch.* banat. f. 42.) — Auf schattigen Höhen, an Waldrändern, Weinbergen (auf Salzwiesen *Bmg.* l. c.), aus der Ebene bis in den Bergen, häufig in der Hügelregion. Jun. Aug.

2669. V. crassifolia *Wierzb. sec. Heuff.* Flora 1835, 253; *Oestr.* bot. W.-Bl. 1857, 233; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 323. — (V. orchidea var. e. crassifolia *Schur* sert. n. 2088.) — Caule robusto, inferne glabro, superne tenuissime piloso, 10—15 poll. simplici, vel quandoque superne parum ramoso, polystachyo, ramis inaequalibus caule brevioribus. Foliis subcoriaceis, siccatione duris plerumque nigricantibus, basi cordatis ovatis vel oblongis, obtusis, crenatis, glabris, nitidis. Floribus V. orchideae similibus; calycibus glabris, laciniis obtusis margine ciliatis; corollae tubo campanulato limbum aequante. Capsula obcordata glabra. — (V. ovalifolia *Schur* herb. Transs.). — Auf Kalksubstrat, auf Felsen des Kapellenberges; Salomonsfelsen bei Kronstadt; auf Mergel, Hammersdorfer Hügel; auf Nagelflüe bei Talmáts; zwischen Enyed, und Torotzko. Jul. Aug.

2670. V. incana L. sp. 14; DC. prodr. X, 466; Ledeb. Ross. 3, 235; W. Kit. pl. rar. t. 244; (Schur sert. n. 2087, var. d. var. polystachya). — (V. neglecta Vahl. en. 1, 59; Bmg. 20. — V. canescens Schrad. comm., 19. — V. pallens Host.). — Auf Kalk- und Mergelboden in der Hügel- und Bergregion: Auf dem Billak bei Borband (Bmg.); auf dem Ketskeko bei Carlsburg; Ecsen-Teteje bei Sz. Domokos; Kapellenberg und Piatra-Mare bei Kronstadt; auf Kalkfelsen bei Törzburg. Juni, August.

2671. V. stachyoides Schur herb. Transs. = V. spicata var. d. Schur sert. n. 2087. — Radice ramosa polycephala. Caulibus erectis, 2 ped. teretibus, purpureis, simplicibus vel superne polystachyis foliisque piloso-hirsutis. Foliis radicalibus prolumque sterilium obovato-spathulatis obtusis, in petiolum attenuatis, serrato-dentatis, triplinerviis; caulinis multo angustioribus acutiusculis, oppositis. Floribus spicato-racemosis, solitariis, brevissime pedunculatis, bracteatis; racemis 6—9 poll. long. Bracteis infimis foliaceis forem superantibus. Laciniis corollae lanceolatis acuminatis, porrectis, tubo triplo longioribus. Calyce subquinquefido, dente quinfo minimo max evanescente, laciniis obtusis tuboque hirsutis. Capsula subglobosa, turgida, basi tenue complanata, apice subemarginata, nigra, calyce inclusa. — Affinis et similis V. austriacae et dentatae, sed magis cum typo V. spicatae congrua. — Auf Sandboden in der Hügelregion, oberhalb der Weinberge bei Hammersdorf. Hermannstadt. Juni, August.

2672. V. Bachhofenii Heuff. Flora 1835, 1, 253; Oestr. bot. W.-B. 1847, p. 223; Heuff. banat. 1858, p. 134; Schur sert. n. 2086; Bluff. Fingerh. comp. in add. 2, p. 745; Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 323. — Auf Felsen, an schattigen feuchten Abhängen und Gebirgsthälern. Am Zibinfluss unweit des Zibinfalltes hinter Gurariu; im Arpaser Gebirge; in die Ebene herabsteigend, am Ufer des Zibinflusses auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt; am Fuss des Retyezat, (Griseb.). Am rothen Thurm-Pass bis in die Wallachei. Jun. Aug. (Auf Glimmerschieferfelsen im Hunyader Com. (Heuff. l. c. keine banater Standorte) Griseb. gibt sie bei Russberg an.)

a. *angustifolia*. Foliis a basi subcordata sensim attenuatis 3 poll. long. 10 lin. lat., grosse inciso-crenato-dentatis, tenue strigoso-pilosis; rachi pedicellisque pilosulis. — Auf Gerölle im Arpasthale. Juli 1846.

b. *latifolia* = forma legitima. Foliis infimis reniformi-cordatis, mediis cordatis, summis cordato-lanceolatis, glabriusculis demum glabris. — Am Zibinfluss auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt. Jul.

c. *biserrata*. Caule glabro superne rachique strigoso-piloso; foliis cordato-lanceolatis, subito in petiolum longum attenuatis, duplicato-serratis; calycibus adpresse pilosis; capsula pilosa. (V. biserrata Schur herb. Transsilv.) — In den Grossauer Gebirgen. Jul. (Ich habe nicht die feste Ueberzeugung erlangen können, ob Baumg. diese V. Bachhofenii als V. media Schrad. angesehen hat: allein die Bezeichnung V. media ist der Beschaffenheit derselben ganz angemessen, da sie eine Mittelstufe von V. spicata zu V. spuria L. bildet).

2673. V. media *Schrad.* comm. p. 23, t. 1, f. 2; *Bmg.* 18; *Riv.* t. 98; *Bmg.* Lips. t. 1; *Rehb.* exc. germ. p. 371. — (*V. longifolia* var. *γ.* *Koch* syn. ed. 2, 606. — *V. media* *Bluff. Fingerh.* comp. 1, 1, p. 16; in eadem ratione = *V. longifolia* *Roth.* — *V. alternifolia* *Lej.* — *V. argust.* *Schrad.* comm. t. 2, f. 2; *Rehb.* exc. germ. p. 371. — *V. australis* *Schrad.* comm. 24, t. 2, f. 3). = (*V. media* *Bmg.* legitima forma foliis oppositis brevioribus latioribusque). — In schattigen feuchten Wäldern, Waldwiesen (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2674. V. longifolia *L.* sp. 13; *Bmg.* 17; *Schrad.* comm. 2, 26, t. 2; f. 1; *DC.* prod. X, 465; *Koch* syn. ed. 606. — Auf sumpfigen, moorigen Wiesen, an Bächen und Gräben, Hermannstadt, Kronstadt. Die *Baumg.* Standorte fallen mit *V. media* zusammen. Jul. Aug. — (Eine viel verkannte und umgeworfene Art, was die vielen Synon. hinreichend beweisen, deren Aufzählung hier unnütz wären; daher ich mich auf die mit den Var. zusammenhängenden beschränke).

a. *maritima.* *Koch* l. c. var. *β.* = *V. maritima* *Schrad.* comm. p. 29, t. 1, f. 1; *Fl. dan.* t. 374; *Rehb.* pl. crit. 1, f. 71. *Schur* sert. n. 2084, a. — Auf der Fleisshackerwiese bei Hermannstadt. Jul. Aug. 1846.

b. *glabra.* *Koch* l. c. var. *δ.* = *V. glabra* *Schrad.* comm. p. 25, t. 1, f. 4. Tota planta glabra, foliis basi leviter cordatis, serratis, nitidis. — Auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Jul.

c. *transsilvanica.* *Schur* sert. n. 2084, var. c. = *V. transsilvanica* *Schur* = *V. Cibiniensis* *Schur* herb. Trauss. — Caule 2—3 ped., stricto, superne subramoso, tenue canescenti-piloso. Foliis ternis quaternisque verticillatis, lineari-lanceolatis, basi leviter cuneatis in petiolum attenuatis, interdum complicatis, a basi ad apicem grosse serratis, 3 poll. long., basi 6—8 lin. latis, acutis, non plane glabris. Floribus apice caulis et ramorum verticillatis, corollis dilute caeruleis. Pedunculis bractea brevioribus calycem aequantibus. — Lazarethwiese bei Hermannstadt. Aug. 1846.

2675. V. spuria *L.* sp. 13; *Bmg.* 17; *Schrad.* comm. p. 36, t. 2, f. 4; *Rehb.* exc. germ. p. 371; *Koch* syn. ed. 2, 605; *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 6; 2, 453; 3, 8 *Bluff. Fingerh.* comp. 1, 1, p. 16. — Auf schattigen, nassen Bergwiesen, auf der Pojana bei Kronstadt, bei Tömös, Jul. Aug.

2676. V. foliosa *W. Kit.* pl. rar. t. 102; *Bmg.* 19; *Schrad.* l. c. t. 2, f. 5; *Spr.* hal. t. 1, f. 2. — (*V. nitida* *Ehrh.* — *V. brevifolia* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 6; 3, 8. — *V. paniculata* *L.* sp. 18, sec. *Ledeb.* Ross. 3, 231. — *V. amethystina* *Willd.* — *V. spuria* var. *γ.* *Koch* l. c. — *V. Staphaniana* *R. et S.* mant. ad. 1, p. 96). — (Planta nostra bracteis oblongis obtusis pedicello dimidio brevioribus praedita est. = *V. spuria* var. a. *Ledeb.* Ross. 3, 273). — Auf feuchten Wiesen, zwischen Gebüsch, Moorboden (*Bmg.* l. c.) auf dem Billak bei Borband; Heuwiese bei Klausenburg; Pojaná bei Kronstadt, 1500'—3000'. Jul. Aug.

Sect. IV. Veronicastrum Koch.

2677. V. bellidioides *L.*; *Bmg.* 32; *Sturm* H. 58. — Auf Triften und grasigen Abhängen der Arpaser- und Kerzesorer Alpen, 6000';

Kronstädter- und Rodnaer Alpen (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug. — Auf Glimmerschiefer und Kalksubstrat.

2678. *V. fruticulosa* L.; *Bmg.* 26; *Sturm* H. 46; *Jacq.* coll. IV, t. 5; *Rchb.* pl. crit. X, f. 1227; *Hall.* icon. t. 16, f. 1. — (*V. frutescens* *Scop.* carn. 1, 19). — Auf Felsen der Alpen, Kalk. Butsets bei Kronstadt. Jul. Aug.

2679. *V. saxatilis* Scop. carn. 1, 14; *L.* fil. suppl. 83; *Bmg.* 27; *Sturm* H. 56; *Rchb.* pl. crit. X, f. 1223. — (*V. fruticulosa* *Fl. dan.* t. 342). — Auf Felsen und grasigen Abhängen der Kronstädter- und Bistritzer Alpen. (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

2680. *V. Baumgarteni* R. et S.; *Rochel* banat. pl. rar. f. 44. — (*V. petraea* *Bmg.* en. 1, n. 28!) — *V. petraea* *Steven.* in *Mem. de la Soc. Natur de Mosc.* III, p. 250; *V.* p. 340; *DC.* prodr. X, p. 476; *Ledeb.* *Ross.* 3. 245; *M. Bieb.* *Fl.* t. 3, 12. — *V. peduncularis* var. γ . *M. Bieb.* l. c. p. 11. — Variat: a. *simplifuscula* floribus 2–4 apice caulis subcorymbosis = *V. petraea* *Bmg.* legit. — b. *multicaulis*, floribus copiosioribus racemosis = *V. petraea* *Stev.* legitima. — Auf Felsen der Hochalpen an feuchten Abhängen aus den Ritzen derselben herabhängend, schwer zu gewinnen. Glimmerschiefer und Kalksubstrat, wodurch die Var. bedingt werden: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pombacher Alpen. — Auf dem Butsets und den anderen Kalkgebirgen bei Kronstadt. Rodnaer Alpen. Auf dem Retezät. 6000'–7000'. Jul. Aug.

2681. *V. alpina* L. sp. 15; *DC.* prodr. X, 482; *Fl. dan.* t. 1921; *Roch.* banat. f. 45–46. — Auf Triften der Alpen: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. 6000'. Jun. Aug. Glimmerschiefer.

a. *integerrima*. Foliis integerrimis = *V. integrifolia* *Schrank.* *salzb.* n. 10; *Bmg.* en. n. 30. — (*V. Gebhardiana* *Vest. R. et S.* mant. 1, 104. — *V. alpina* *Fl. dan.* t. 16; *Krock.* *siles.* t. 3. — *V. alpina* u *integrifolia* *Rochel.* banat. f. 45. — *V. alpina* *L.* fl. lapp. t. 9, f. 4.) — Auf Alpentriften (*Bmg.* l. c.). Aug. Septbr.

b. *obtusifolia*. *Hall.* icon. helv. t. 15, f. 1. Foliis omnibus subrotundis obtusis. — Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. Jun. Jul.

c. *heterophylla*. Foliis infimis subrotundis integerrimis superioribus elliptico-oblongis serrulatis = *V. rotundifolia* *Schrank* *Fl. Salzb.* 1, t. 2, f. 15. — Mit der vorigen Var. auf dem Arpas. Juli.

d. *pumila*. Humillima, simplex, pauciflora; foliis elliptico-oblongis, acutis, dentatis; capsulis hispidulis = *V. pumila* *All.* *ped.* 1, 75, t. 22, f. 6. = *V. alpina* legitima *Bmg.* n. 29. — Auf Kalksubstrat, in den Kronstädter Alpen (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

d. *nutans*. Caule elatiore 6–9 poll. apice racemoso, cernuo. Foliis villosulis antecedentibus majoribus, ab invicem remotis, ellipticis, acutis, argute serratis; capsula subglabra calycem aequante. — An *V. nutans* *Bongard.* ap. *Led.* *Ross.* 248 var. γ . — Auf Triften aller unserer Alpen die gewöhnlichste Form: Arpás, Butian, Piscu-Lauti, Kuhhorn, Butsets, Königstein, Jul.

2682. V. serpyllifolia L.; *Bmg.* 25; *Sturm* II. 58; *Fl. dan.* t. 492. — Auf feuchten Wiesen und Triften bis in den Voralpen. Mai, September.

a. *alpicola*. Caule simplici basi decumbente et repente, 2—3 poll.; foliis majoribus carnosulis hirtis crenulatis; racemo paucifloro, pedunculis fructiferis bracteam superantibus. *Schur* sert. n. 2094, b. — Auf Kalkfelsen des Arpas, Butsets und der Piatra-Mare. Aug.

b. *tenella*. Glabra vel subglabra, tenella, racemo paucifloro foliis infimis majoribus subintegerrimis. = *V. tennella* *All.* ped. t. 75, t. 22, f. 1. *Schur* sert. l. c. var. d. — Auf den Kerzesorer Alpen. 6000' in Felsenritzen. Jun. Jul.

e. *major*. Eleata 8—15 poll. basi decumbens radicans, curvato adscendens, a basi ramosa. Foliis infimis majoribus 12 lin. longis, ovatis basi lata subtruncata sessilibus, prolium sterilium petiolatis. Floribus in racemos longissimos apice caulis ramorumque laxè dispositis, infimis axillaribus folio suo brevioribus, superioribus bracteam superantibus indumentum totae plantae glanduloso-pilosum, flores albi venis caeruleis. — (*V. serpyllifolia* var. c. *Schur* l. c. = *V. neglecta* *Schmidt R. et S.* syst. 1, 102). — Auf Waldwiesen im Eichengürtel bei Hermannstadt, bei dem Dorfe Baumgarten, bei Talmats auf der Nagelflüe. Jun. Jul.

d. *Wolffiana*. *Schur* sert. n. 2094, var. f. — Radix multicaulis. Caudiculis adscendentibus filiformibus, subflexuosis, 10—15 poll., parce pilosis. Foliis suborbiculatis, petiolatis, glabris, crenatis. Floribus in racemum 6—9 poll. longum dispositis, longissime pedunculatis, inferioribus bractea brevioribus, superioribus bracteam aequantibus vel superantibus. Calycibus glabris. Rachi pedunculisque pilis brevibus glanduliferis hirtis. — Auf der Heuwiese bei Klausenburg; Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt. Jul.

2683. V. nivalis *Schur* sert. n. 2094 sub. var. e.; *Bot. Rundr.* 1853, p. 73; *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 139. — Radice fibrosa multicauli. Caudiculis basi curvato adscendentibus, 6 poll., apice laxè racemosis, Foliis infimis subconfertis, majoribus, late ovatis, integerrimis vel obsolete crenulatis, carnosis, lucidis, glabris, vivide viridibus. Floribus majoribus quam *V. serpyllifolia*, sed majoribus, amoene caeruleis tenue albotriolatis; corolla calycem superante. Pedunculis infimis calyce quadruplo longioribus, glabris. Capsula cordata compressa, stylo porrecto emarginaturam duplo superante coronata. Affinis *V. gentianoidi* *Vahl.* sec. *descript. Ledeb.* *Ros.* 3, p. 247. — Auf Wiesen und Triften der Alpen, am schmelzenden Schnee, mit diesem verschwindend. 5000'—6000'. Arpaser-Kerzesorer-Rodnaer Alpen, auf Glimmerschiefer; Butsets bei Kronstadt. Kalk. Jun. Jul.

2684. V. acinifolia L.; *Bmg.* 53; *Sturm* H. 58; *Vaill.* par. t. 33, f. 3. — Auf Aeckern unter Saaten, auf einem Brachacker bei dem Dorfe Schellenberg gegen Westen. Juni, oft schon März, April.

2685. V. praecox *All.* auct. 5, t. 1, f. 1; *Bmg.* 45; *Sturm* H. 58; *Tratt. Oestr.* t. 102. — *V. romana* *Scop.* 1, 18, (non *L. nec. Bmg.*) —

(*V. ocymifolia Thuill.*). — Auf sandigen, Hügeln, Aeckern, Wiesen. März, April.

2686. V. verna *L.*; *Bmg.* 54; *Sturm* H. 13; *Fl. dan. t.* 252; *Tratt. Oestr. t.* 101. — (*V. Dillenii Crntz.* — *V. pinnatifida Lam.* — *V. succulenta All. ped.* 1, 78, t. 22, f. 4; *Schm. boh.* 1, n. 43). — Auf sandigen Wiesen, Triften, Hügeln. März, Mai.

a. *minutissima*. Caule simplici 1—2 floro, 1—1½ poll. foliis ovalibus integris = *V. Bellardi Wulf.* — *V. polygonoides Lam. ill.* 195. — Auf lockeren Sandboden bei Neppendorf. März.

2687. V. peregrina *L. sp.* 20; *Bmg.* 54; *Sturm* H. 13; *Rehb. pl. crit.* I, f. 74—76. — (*V. romana L. mant. alt.* 317 [non *Bmg.*] — *Pohl tent. t.* 1, f. 2). — Auf Aeckern bei Birlhelm und Reps. (*Bmg. l. c.*) Mai, Juni.

2688. V. arvensis *L.*; *Bmg.* 47; *Sturm* H. 58; *Fl. dan. t.* 515. — Auf Wiesen, Aeckern, Triften, bebauten und unbebauten Orten. März, Jun.

a. *ramosissima*. Caudiculis basi radicanibus, adscendentibus; Foliis maximis carnosissimis late ovato-cordatis, obtusis, in petiolum brevem attenuatis; superioribus ovato-lanceolatis, basi inciso-dentatis, a media ad apicem integerrimis acutis; bracteis oblongis basi utrinque bidentatis, flores superantibus. — Auf sandigen Aeckern bei dem Dorfe Stolzenburg. Mai, Juni.

b. *murorum*. Divaricato-ramosa, ramis ramulisque teretibus purpureis, 6—8 poll., pilosis. Foliis omnibus petiolatis, subrotundo-ovatis, obtusissimis, parce grosse crenatis; bracteis inferioribus ovatis basi utrinque dentatis, superioribus oblongis integerrimis. Floribus minimis arcte sessilibus, bractea brevioribus; corolla saturate caerulea calyce brevioribus. (*V. micrantha Schur herb. Transs.*). — Auf alten Mauern; auf den Stadtmauern in Hermannstadt. April, Mai.

c. *rigida*. Erecta, 2—3 poll., a basi parum ramosa; floribus in racemum longum laxiflorum dispositis pedunculatis bracteam multo superantibus. — Auf sandigen Wiesen bei Hermannstadt. Mai.

d. *actinoides*. Simplex, 2—3 poll., firma, apice pauciflora, floribus approximatis; bracteis anguste oblongis integerrimis florem superantibus. Foliis radicalibus ovato-cordatis, subspathulatis, petiolatis, superioribus ab invicem remotis, cordato-ovatis sessilibus internodio brevioribus; omnibus minimis obtusis utrinque 2—3 crenatis. — Auf Aeckern und Wiesen bei Hermannstadt und Kronstadt. Mai.

e. *nana* = var. *β*. *Bmg. l. c.* = *V. nana Lam.* Simplicissima, pusilla 2—5 poll., pallide viridis; foliis minimis, radicalibus subrotundo-spathulatis, omnibus obtusis; bracteis calyce brevioribus; floribus niveis. — Auf Sandplätzen truppweise, bei Hermannstadt. März.

f. *Pseudo-romana*. Gracillima, subsimplex vel simplex. Caule 6—15 poll., gracillimo, filiformi, debili saepe recumbente, quandoque basi ramo uno alterove simplici caulem aequante instructo. Foliis infimis petiolatis, subrotundo-ovatis; superioribus cordato-ovatis sessilibus; omnibus obtusis, paucicrenatis cauleque tenue pilosis, internodio brevioribus. Bracteis infimis maximis basi dentatis. Floribus subsessilibus quasi axillaribus,

summis racemoso-spicatis. Capsula subpedicellata glabra. *V. arvensis* var. *C. pratensis* *Schur* sert. n. 2096. = *V. Bellardii* *All.* ped. t. 85, f. 1. = *V. romana* *Bmg.* en. n. 52). — Auf Wiesen und Aeckern bei Reussen, Hermannstadt, Kronstadt. Mai.

Sect. V. *Alsinoides* Koch.

2689. *V. triphyllos* *L.*; *Bmg.* 50; *Sturm* H. 8; *Fl. dan.* t. 627. — *Veronica romana* *All.* ped. 1, 79, t. 83, f. 2 (non *L.* nec. *Bmg.*) — Auf Aeckern, Wiesen, Triften, bebauten und unbebauten Orten. März, Mai.

a. *pusilla*. Caule simplici, 1—2 poll., apice 1—2 floro; foliis integris et integerrimis; floro saturate caeruleo specioso, siccatione color non evanescens. — Auch Brachäckern truppweise im ersten Frühling. Febr. März. Hermannstadt.

2690. *V. Buxbaumii* *Ten.* fl. neap. 1, 7; *DC.* prodr. X, 487; *Rehb.* pl. crit. III, f. 430—431; *Sturm* H. 56; *Fl. dan.* t. 1982. — (*V. hospita* *D.* *Fl.* 1, 332. — *V. persica* *Poir.* — *V. Tournefortii* *Gmel.* — *V. filiformis* *DC.* *Bmg.* n. 49; *Schur* sert. n. 2105. — *V. agrestis* var. *byzantina* *Siebh.* in *Smith.* fl. graec. 1, t. 8. — *V. cymbalariaefolia* *Schmid.* *R. et S.* [non *Vahl*]). — Auf Aeckern, und Feldern, bebauten und unbebauten Orten durch das ganze Gebiet. *Bmg.* l. c. Hermannstadt. März, April.

a. *grandiflora*. Rigida, succulenta, 1½—2 ped., ramosissima; foliis majoribus, grosse dentatis, subcordatis, glabriusculis, floribus duplo majoribus, speciosis; corollis amoene caeruleis calycem fere duplo superantibus. Capsula maxima calycem superans. — Auf Aeckern bei Hermannstadt und Kronstadt. Mai.

2691. *V. agrestis* *L.*; *Bmg.* 46; *Fl. dan.* t. 2221; *Rehb.* pl. crit. 3, f. 440. — *Sturm* H. 58. — (*V. pulchella* *Bast. Guss.* — *V. didyma* *Ten.*). — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten, April, Mai.

2692. *V. polita* *Fries.* novit. ed. 2, 1; *Koch* syn. ed. 2, 610; *Schur* sert. n. 2102; *Sturm* H. 58; *Rehb.* pl. crit. f. 404—405. — (*V. didyma* *Koch* syn. ed. 1, 505. — *V. agrestis* var. *DC.* prodr. X, p. 488. — *V. agrestis* *Fl. dan.* t. 449. — *V. agrestis* β . *polita* *C. Koch.* *Linn.* XVII, 288). — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten. März, Juni. Hermannstadt. 1846.

2693. *V. opaca* *Fries.* novet. ed. 2, 3; *Koch* syn. ed. 2, 610; *Schur* sert. n. 2103; *Rehb.* pl. crit. f. 441. — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Boden. Hermannstadt, Hammersdorf. April. Mai.

2694. *V. hederiaefolia* *L.* sp. 19; *Bmg.* 48; *Sturm* H. 46; *Fl. dan.* t. 428; *Tratt.* Oestr. t. 103. — (*V. Lappago* *Schrank.* baier. fl. 1, 218). — Auf Aeckern, Mauern, bebauten und unbebauten Orten. März, Mai.

a. *maxima*. Albiflora. Foliis ovato-oblongis. = *V. cymbalariaefolia* *Bmg.* l. c. var. β . — Bei Hammersdorf. April, Mai.

2695. *V. Cymbalaria* *Bertol.* *Amoen. ital.* p. 56; *DC.* prodr. X, 488; *Bodard.* diss. 1798; *Koch* syn. ed. 2, p. 611. — (*V. cymbalariaefolia* *Vahl.* en. 1, 81. [an *Bmg.* 48 sub var. β . ob citat. *Buxb.* C. 1, t. 39, f. 2, 1?]. — *V. hederiaefolia* var. β . *L.* sp. 19). — Auf alten

Mauern, Aeckern und Feldern, in den Weinbergen bei dem Dorfe Mergeln (*Bmg.* l. c.), welcher Standort in Hinsicht auf diese Art festzustellen ist. März, April. (Nach *Lerchenfeld* herb. Transs. käme sie bei Carlsburg vor. Jun. 1780).

572. PAEDEROTA L.

2696. P. Bonarota L. sp. 20; *Sturm.* II. 24. — (*P. aerulea* L. fl. suppl. 84; *Bmg.* 55; *Jacq.* A. app. t. 39. — *Wulfenia Bonarota Sm.* — *W. chamaedryfolia Host.*) — In Felsenritzen der Kalkalpen bei Kronstadt: Butsets. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

Ordo XCV. OROBANCHEAE Juss. annal. mus. 12, 445.

573. LATHRAEA L.

2697. L. squamaria L.; *Bmg.* 1244; *Schkh.* t. 170; Fl. dan. t. 136; *Tratt.* Oestr. t. 84. — In Wäldern und Hainen auf den Wurzeln der Bäume, Sträucher und anderen Staudengewächsen, in Obst- und Weingärten. März, April.

574. PHELIPAEA Tournef.

(*DC.* Fl. atlant. 2, p. 60, t. 145—146. *Endlicher* gen. p. 726.)

2698. P. caerulea C. A. Meyer Ind. cauc. p. 104; *Reuter* in *DC.* prodr. XI, p. 5; *Schur* sert. n. 2119. — (*Orobanche caerulea Vill.* delph. 2, 406; *Bmg.* 1280; *Rehb.* pl. crit. VII, p. 45, t. 692, f. 928.) — Auf den Wurzeln von *Achillea Millefolium*, *A. setacea* und anderen Compositeen auf den Hügeln bei Hammersdorf, überhaupt in der Hügelsonne auf Sandboden. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

a. *tribracteata*. Glabrior, flores longiores angustioresque tri-bracteatis: Bractea infima maxima libera mox caduca, lateralibus binis minimis setiformibus calyce adnatis. — Auf dem Esem-Teteje bei Sz. Domokos, auf *Adenostyles albifrons*. Jul. 1853. Kalk. 3000'. — (*O. laevis Schkh.* t. 176?)

2699. P. arenaria Walp. Repert. III, 459; *Reuter* in *DC.* prodr. XI, 6; *Schur* sert. n. 2120. — (*Orobanche arenaria Borkh.* in *Roem.* mag. 1, 6, [non *M. Bieb.*]; *Rehb.* pl. crit. VII, p. 46, t. 693, f. 929 et 930. — *O. purpurea Jacq.* A. t. 276. — *O. comosa Wallr.* — *O. Borkhausenii Andrz.* ex *Bess.* in *Flora* 1832, 2 Beil. p. 19.) — Auf sandigen Höhen; auf den Hügeln bei Hammersdorf; Zakelsberg bei Stolzenburg; auf dem Schlossberg bei Kronstadt auf den Wurzeln von *Artemisia campestris*, bis 2500' Elevat. Jul. Aug. 1846.

2700. P. ramosa C. A. Meyer Ind. cauc. 104; *Reuter* in *DC.* prodr. XI, 8. (*Orobanche ramosa L.* *Bmg.* 1281; *Rehb.* pl. crit. VII

f. 933—934; *Tratt.* Oestr. t. 73; *Gmel.* II, t. 5.) — Auf Aeckern, vorzüglich auf den Wurzeln von Kukurutz, Hauf, Tabak und anderen Solanaceen in der Hügeregion des ganzen Gebietes. März, Mai.

575. OROBANCHE L. p. p.

2701. O. caerulescens *Stephan* ap. *Willd.* sp. 3, 349; *Koch* syn. ed. 2, 619; *Rehb.* pl. crit. VII, f. 925. — Auf sandigen Hügeln, oberhalb der Weinberge bei Hammersdorf, selten. Auf *Artemisia*. Jun.

2702. O. minor *Sm. Sutton* in *Transact. soc. Linn.* IV, 178; *DC.* prodr. XI, 29; *Koch* syn. ed. 2, 618; *Rehb.* pl. crit. VII, p. 30, t. 653, f. 877—879. — Auf Kleefeldern rechts von den drei Eichen bei Hermannstadt, selten. Jun. 1847.

2703. O. cruenta *Bert.* pl. rar. ital. 3, 56; *Koch* syn. ed. 2, 612 *Rehb.* pl. crit. VII, p. 35, t. 665, f. 896; *DC.* prodr. XI, 15. — (*O. gracilis* *Smith.* *Rehb.* l. c. f. 898—899, sec. *Ledeb.* *Ross.* 3, 315 [*Schur* sert. n. 2108.] — *O. vulgaris* *Gaud.* — *O. caryophyllacea* *Schultz.* non *Rehb.*) — Auf Wiesen und Feldern, vorzüglich auf *Lotus*, aber auch auf anderen Leguminosen. Hermannstadt. Kronstadt. Jul.

2704. O. Scabiosae *Koch* D. Fl. 4, 440; *Koch* syn. ed. 2, 614. — Auf Wiesen, Triften der Bergregion und Voralpen, auf *Scabiosa tenuifolia* *Bmg.*, auf den Wiesen oberhalb Resinár, am Rande des Michelsberger Waldes auf der Narzissenwiese. Jun. Jul. (Wie mir geschienen, auch auf anderen Pflanzen, z. B. auf *Cirsium*.)

2705. O. pallidiflora *Wimm.* *Grab.* fl. siles. 2, 233; *Koch* syn. ed. 2, 614; *Schur* sert. n. 2109. — (*O. speciosa* *Dietrich* *DC.*) — Auf Feldern, an Waldrändern auf *Cirsium incanum*. Hermannstadt. Jun. 1850.

2706. O. Epithymum *DC.* fl. franc. 3, 490; prodr. XI, 21, *Koch* syn. ed. 2, p. 614; *Rehb.* pl. crit. VII, f. 887—889. — (*O. rubra* *Smith.* *Engl. bot.* t. 1786, an *Rehb.* pl. crit. f. 885? — *O. sparsiflora* *Wallr.*) — Auf bewachsenen Höhen und Wiesen, auf *Thymus*, *Teucrium* und ähnlichen Labiaten: Hallerwiese bei Hermannstadt; auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Jun. 1846.

2707. O. Galii *Duby* bot. gall. 1, 349; *Koch* syn. ed. 2, 615; *DC.* prodr. XI, 20; *Rehb.* pl. crit. VII, p. 34, t. 61—63, f. 892—895; *Schur* sert. n. 2111. — (*O. caryophyllacea* *Smith.*; *Bmg.* 1279; *Rehb.* pl. crit. l. c. f. 890—891. — *O. vulgaris* *DC.*; *Rehb.* l. c. f. 908—910. — *O. bipontina* *Schultz.* — *O. strobilifera* *Rehb.* pl. crit. f. 905—907. — *O. laxiflora* *Rehb.* exc. germ. 355; pl. crit. p. 35. — *O. major*, *Pollich.*) — Auf Wiesen, Hügeln, Feldern, an Waldrändern auf *Galium Mollugo* und anderen Rubiaceen, sehr verschieden auftretend und wahrscheinlich aus mehreren selbstständigen Arten bestehend; häufig bei Hermannstadt, Kronstadt u. a. O. Jun. Jul.

2708. O. rubens *Wallr.* diasc. *Oroban.* gen. 46; *Koch* syn. ed. 2, 615. — (*O. elatior* *Koch* et *Zir.* cat. pl. pal. 12 [non *Smith.*]; *Rehb.* pl. crit. VII, f. 901—902, p. p. — *O. Medicaginis* *Schultz.* *Schur* sert. n. 2116. — *O. Buekii* *Dietrich.*) — Auf Feldern zwischen Klee, Luzerne

und auf andern Leguminosen. Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Mai, Jul.

2709. O. elatior (Smith.) Bmg. en. 2, 1278; Sutt. in Transact. soc. Linn. IV, p. 178, t. 17; DC. prodr. XI, 25. — (O. major. L. succ. 551; Wahlenb. succ. 380.) — Auf bewachsenen Hügeln an Weinbergen und Waldrändern. Bmg. l. c. (Vielleicht mit der vorigen identisch?)

2710. O. lutea Bmg. en. 2, n. 1277; Besser. in Flora 1832, 2, Beibl. p. 19; Schur sert. n. 2113. — (Affinis O. majori DC. fl. franc. 3, 488; Rechb. pl. crit. VII, f. 900. = O. Rapam. Thuill. par. ed. 2, 317; Koch syn. ed. 2, 613.) — Auf Bergwiesen, an Wäldern auf den anstossenden Aeckern. Hermannstadt. Jun. Jul.

2711. O. stigmatotes Wimm. fl. v. Schles. 280; Koch syn. ed. 2, 616. — (O. comosa Schur herb. [non Wallr.] Schur Oestr. bot. Zeit. 1861, p. 19.) — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf und Salzburg, auf *Centaurea Scabiosa* und verwandten Arten, die grösste unserer Orobanchien bis 2 Fuss hoch. Jun. Jul.

2712. O. flava Mart. in Schultz. Beitr. p. 9; Koch syn. ed. 2, 617 — Auf feuchten grasigen Abhängen am Fuss des Königstein. circa 4000' zwar zwischen Thussilago, doch konnte ich mich davon nicht überzeugen, weil die Gränzsoldaten in ihrem Diensteifer uns keine Zeit gönnten; doch zweifle ich nicht an die richtige Bestimmung. Aug. 1854.

(Mit der Aufzählung dieser bekannten Orobanchenarten betrachte ich die Anzahl der in unserer Flora wachsenden keineswegs als abgeschlossen, vielmehr vermthe ich deren noch sehr viele und neue Arten, [wenn man bei diesen vom Leben anderer Arten zehrenden, sonderbaren Gewächsen, von Arten oder bestimmten Formen reden darf], da die Bedingungen durch den Reichthum unserer Flora und die kräftige Vegetation gegeben sind.)

Ordo XCVI. RHINANTHACEAE DC.

576. TOZZIA L.

2713. T. alpina L.; Bmg. 1245; Sturm. H. 30; Jacq. A. t. 165; Schkh. t. 171; Nees ab Es. fasc. 23. — Auf Triften der Alpen an quelligen Orten, bis in die Bergregion herabsteigend, 3000' bis 5000'. (Bmg. l. c.) Jun. Aug.

577. MELAMPYRUM L.

2714. M. cristatum L.; Bmg. 1237; Fl. dan. t. 1104. — Auf Waldwiesen, vorzüglich Moorboden. Jun. Jul. Variat. floribus albis, luteis vel purpureis, foliis latioribus angustioribusve, integerrimis vel dentatis, bracteis plus minusve profundius incis. — (a. majus. Bmg. l. c. bei Stolzenburg. Jul.)

2715. *M. arvense* L.; *Bmg.* 1238; Fl. dan. t. 911. — Auf Aeckern zwischen Saaten, so wie auf Wiesen und bebauten Orten Jun. Jul.

2716. *M. Pseudo-barbatum* Schur sert. n. 2125, a. = *M. arvensi-barbatum* *Wolfn.* Oest. bot. Wochenbl. 1857, p. 232; soll aber kein Bastard sein, sondern gelbblühende Var. von *M. arvense*. (*Neilr.* Nachtr. p. 177.) *Juratzka* Zool. bot. Ver. 1857, p. 118. — Habitu *M. arvens.* sed. *gracilius*; foliis lineari-lanceolatis; bracteis laete viridibus vel pallide flavis impunctatis vel obsolete punctatis; corollis pallide flavis. — Auf Wiesen und Aeckern, Hermannstadt, Mühlenbach, Klausenburg, in den Krakkóer Weinbergen bei Carlsburg. Kronstadt. Jun. Jul.

2717. *M. barbatum* W. Kit. pl. rar. t. 86; *Bmg.* 1239. — Auf steinigem mageren Aeckern und Feldern der Hügelregion. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

a. *purpureo-bracteatum*. Bracteis purpureis impunctatis. = (*M. Pseudo-arvense* *Schur.* = *M. arvense* β *impunctatum* *Gren. et God.* fl. de franc. 2, 620.) — Bei Kronstadt. Jun. 1854.

2718. *M. nemorosum* L.; *Bmg.* 1240; *Sturm.* H. 29; Fl. dan. t. 305. — In Hainen, Wäldern, Gebüsch, Waldwiesen, Gärten, Weinbergen. Mai, Jul.

a. *viride*. Ramosissimum, angustifolium, bracteis viridibus dentatis basi sublaceris. *Schur* sert. n. 2127 var. a. — Auf dem Götzenberg bei Hermannstadt. 4000'. Jul. Glimmerschiefer.

2719. *M. pratense* L.; *Bmg.* 1241; *Schkh.* t. 170; *Nees* ab *Es.* fasc. 16; *M. sylvaticum* *Sturm.* H. 9. — *M. vulgatum* *Pers.* syn. 2, 151. — Auf Waldwiesen der Bergregion. 1500'—3000'. Jun. Jul.

a. *stenophyllum*. = *Pseudo-sylvaticum* *Schur.* Caule subramoso minimo, 6 poll.; foliis lanceolato linearibus, corollis luteis tubo basi albis. — In den Grossauer Wäldern. Mai, Jun.

b. *digitatum*. Caule firmo, squaroso, ramosissimo, ramis divaricatis; floribus in racemum longum dispositis; bracteis maximis digitato-quinquepartitis. — (*M. digitatum* *Schur.*) — Auf Triften der Voralpen, Moorboden; auf dem Schuler bei Kronstadt, Kalksubstrat; am Búdös im Szeklerlande 2000—3000'. Jun. (Aug. Früchte.)

2720. *M. sylvaticum* L.; *Bmg.* 1242; Fl. dan. t. 145. — (*M. pratense* *Tausch.* — *M. alpestre* *Pers.* syn. 2, 151.) — In Bergwäldern und auf Alpentriften, truppweise, häufig auf dem Arpás; in den Grossauer Gebirgen, Buchenregion. Jun. Jul.

a. *edentatum*. Bracteis integerrimis. *Schur* sert. n. 2129, b.

b. *dentatum*. Bracteis basi utrinque grosse dentatis. = *M. dentatum* *Schur* sert. n. 2129 var. a. — Auf dem Arpás. Jul.

c. *gracillimum*. Simplex, capsulis erectis. — Auf dem Vurtop. Jun.

d. *reflexum*. Bracteis basi utrinque dentatis, copula demum reflexa. In den Grossauer Gebirgen. Jun. Jul.

e. *angustissimum*. *Gracillimum*. Foliis caulinis inferioribus lineari-lanceolatis, summis ramorumque linearibus. Bracteis angustissimis interdum integerrimis floro capsulaque multo longioribus. Floribus luteis, tubo albis, labio basi caeruleo striatis. Capsula obovata, compressa, obtusa,

mucronata, reticulato-venosa, tubum calycis duplo superante; laciniis calycis capsulam parum superantibus, denique patulis. = (*M. transsilvanicum* Schur.) — Auf grasigen Abhängen der Arpaser- und Kerzesorer Alpen. 6000'. Kalk. Jun. Jul.

2721. *M. saxuosum* Bmg. en. 2, n. 1243; *Rehb.* exc. germ. p. 357. — Auf Felsen und steinigen Abhängen der Voralpen und Alpen (*Bmg.* l. c.); auch auf dem Retyezát. Jul. Septbr.

578. *PEDICULARIS* L.

2722. *P. rostrata* L.; *Bmg.* 1254; *Hall.* helv. t. 8, f. 1; *Koch* syn. ed. 2, 621. — An feuchten quelligen Orten der Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2723. *P. Jacquini* Koch D. Fl. 4, 363; syn. ed. 2, 621; *Sturm.* H. 20. — (*P. rostrata* Jacq. A. t. 205.) — Auf nassen Alpentriften, im Sirnathale der Fogaraser Alpen. 6000'. Aug. 1851. — *Schur* sert. n. 2130. (Ist mit keinem Exemplare von *P. rostrata* leicht zu verwechseln.)

2724. *P. asplenifolia* Flörk. ap. Willd. sp. 208; *Bmg.* 1248; *Sturm* H. 20. — *Koch* syn. ed. 2, 622. — Auf feuchten Alpentriften, auf den Kronstädter- und Rodnaer Alpen. (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

2725. *P. tuberosa* L. sp. 847; *Koch* syn. ed. 2, 622; *Sturm* H. 30; *Hall.* helv. t. 10. — (*P. adscendens* Hoppe et Sternb. Denks. 1, 2, 122; *Bmg.* herb. Transs.). — Auf feuchten Triften der Kalkalpen. Butsets. August.

2726. *P. incarnata* Jacq. A. p. 24, t. 140; *Bmg.* 1252; *Sturm* H. 30; *All.* ped. t. 3, f. 2; *All.* Spic. f. 2. — Auf Felsenabhängen der Kronstädter Kalkalpen; Butsets, Schuler. Juli. Aug. (*Bmg.* l. c.).

2727. *P. sylvatica* L.; *Bmg.* 1247; *Sturm* H. 13; Fl. dan. t. 225. — Auf moorigen Waldwiesen (*Bmg.* l. c.), am Búdös. Mai, Jul. Früchte im August.

2728. *P. palustris* L.; *Bmg.* 1246; *Schkh.* t. 171; Fl. dan. t. 2055. — Auf Sumpfwiesen durch das ganze Gebiet. (*Bmg.* l. c.). Mai, Jul.

2729. *P. sudetica* Willd. sp. 3, 209; *Koch* syn. ed. 2, 623; *Rehb.* pl. crit. IV, f. 574. — An quelligen Orten der Grossauer Alpenwiesen, am Rande der Tannen mit *Luzula sudetica*. Jul. 1847.

2730. *P. comosa* L. sp. 847; *Bmg.* 1250? *All.* ped. n. 229, t. 4, f. 1. — Auf felsigen Abhängen der Arpaser- Kerzesorer- Fogaraser-Kronstädter Alpen. 6000'. Kalksubstrat. Jul. Aug. (Die von *Bmg.* angeführten Standorte dürften weniger auf die echte *P. comosa* L. als auf die nächstfolgenden *P. campestris* Griseb. und *P. pratensis* Schur zu beziehen sein. Die Unterschiede zwischen beiden Arten sind etwas subtil und liegen mehr im Habitus und in der Verschiedenheit der Standorte).

2731. *P. campestris* Griseb. et Sch. iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 324. = *P. comosa* Griseb. (an *Bmg.* 1250?) = (*P. pseudo-comosa* Schur Verb. d. sieb. Ver. 1859, p. 68; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 183; *Schur* bot. Rundr. 1853, p. 14). — In Siebenbürgen auf den

Tertiärhügeln bei Hermannstadt. 1400'—1900' (*Griseb. sec. Fuss. l. c.*). (Da ich die betreffende Pflanze nicht gesehen habe, so darf ich diese keiner Beurtheilung unterwerfen, und kann, bei der unklaren Angabe des Standortes, nur vermuthen, dass sie der von mir aufgestellten Arten sehr nahe stehe).

2732. P. pratensis Schur sert. p. 56, n. 2140, spec. incerta nova *pratensis*, affinis *P. Friderici Augusti Tomasini* in *Linn.* 13, p. 69 et 74, t. 2 et *P. comosae L.* — Radice fibrosa praemorsa, mono-oligocephala, fibris medio incrassatis longe acuminatis. Caule simplici 1½—2 ped. subglabro, interdum praecipue infimo petiolisque albo-lanato, lineis pilosioribus elevatis instructo. Foliis radicalibus longe petiolatis, circuitu oblongis, subbipinnatis; caulinis pinnatis, sessilibus, alternis: pinnis lanceolatis pinnatifidis; laciniis integerrimis vel subdentatis dentibusque cartilagineo mucronatis; rachi foliorum integra sed basi segmentorum unidentata. (Folia iis spec. *Millefol.* non dissimilia). Floribus in spicam ovatam denique elongatam densifloram apice caulis dispositis, bracteatis; bracteis infimis florem aequantibus subpinnatis, superioribus linearibus integerrimis. Corollis glabris ochroleuco-citrinis subincurvis, 12 lin. long.; galea incurva, breviter rostrata, subbidentato-truncata, dentibus triangularibus. Stylo longe exserto. Calyce glabriusculo, viridi, striato-quinqueangulato, imprimis in angulis tenue piloso, quinque-dentato; dentibus triangularibus, obtusis, ciliatis. Filamentis 2 superioribus subpilosis. Capsula glabra ovata. Seminibus ovalibus, reticulato-rugosis pallide fuscis. — Auf nassen quelligen Wiesen, auf Alluvialboden, an mehreren Punkten bei Hermannstadt; am Scheweschbach im jungen Wald, auf der Bruckenthalwiese, Burger- und Fleischhackerwiese; Heuwiese bei Klausenburg; in prächtigen Exemplaren und häufig auf den Wiesen am Fuss des kleinen und grossen Haugesteines bei Kronstadt u. s. w. Jul. Aug.

2733. U. coronensis Schur Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 183 = *P. comosa Bmg. l. c. gen.* = *P. rupestris Schur herb.* — Spica densissima, floribus stramineis, corollis glabris. Calyce glabriusculo, inaequaliter quinque-dentato, hyalino, viridi-striato, in angulis piloso; dentibus obtusis elongato-triangularibus. Labio corollae trilobo, obsolete ciliato. Filamentis 2 superioribus pilosis. Caule 10—12 poll., purpureo, succoso, crispopiloso, bracteis floro longioribus comoso. Foliis: late oblongis, glabris, laciniis dentibusque albo-cartilagineo-spinulosis. Radicis fibris longissimis medio incrassatis. — Kalkpflanze auf allen Kalklokalitäten der Berg- und Voralpenregion 2000'—5000'. Kapellenberg und Schulergebirge bei Kronstadt; Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos; Ketskekó bei Carlsburg; Hassadek bei Torda u. s. w. Jun. Jul. (Obwohl den drei vorhergehenden Arten sehr ähnlich, ist sie durch Habitus, Standort und die angegebenen Merkmale so verschieden, dass ich die Behandlung als Art nicht umgehen konnte).

2734. P. foliosa L. mant. p. 86; *Bmg.* 1249; *Sturm H.* 20; *Jacq. A. t.* 139. — Auf Triften und grasigen Abhängen der Voralpen und Alpen: Kronstädter- Rodnaer Alpen. (*Bmg. l. c.*) Jul. Aug.

2735. P. Hacquetii *Graf.* in bot. Zeit. 17, 1, 42; *Koch* syn. ed. 2, 624. — *P. foliosa* *Schur* sert. n. 2441 (non *L.* nec *Bmg.*) an var. prioris? — Auf Kalkfelsen des Arpas 6000'; auch auf dem Retyezát. *Heuff.*

2736. P. exaltata *Bess.* in Flora 1832, 2 Beibl. p. 19; *Ledeb.* Ross. 3, 296; *DC.* prodr. X, 573. — (*P. foliosa* $\beta.$ *exaltata* *Benth.* — *P. transsilvanica* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1861, p. 361). — Auf Triften und grasigen Abhängen der Berge und Voralpen. Bei Borszek; in der Hassadek bei Torda; zwischen Enyed und Torotzko; auf dem Ecesem-Teteje bei Sz. Domokos; Rodnaer Alpen; Butsets bei Kronstadt. 2000'—5000'. Kalk. Jun. Jul. (Die beiden letzten Standorte durch Mittheilung erfahren. *Hornung.*)

2737. P. recutita *L.*; *Bmg.* 1251; *Jacq.* A. t. 258; *Sturm* H. 30; *Hall.* helv. t. 8, f. 2. — Auf nassen Wiesen, quelligen Orten der Rodnaer Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2738. P. rosea *Wulf.* in *Jacq.* misc. 2, 57; *Willd.* sp. 3, 216; *Koch* syn. ed. 2, 625; *Jacq.* icon. rar. t. 115; *Sturm* H. 20. — Auf Kalkalpen, Kronstädter Alpen, Butsets. — Auf dem Arpas. (*Klasi.*) Jul. Aug. bis 7000' Elevat.

2739. P. versicolor *Wahlenb.* fl. helv. 118; *Koch* syn. ed. 2, 625; *Ledeb.* Ross. 3, 300; *Rehb.* pl. crit. 1, f. 31; *Tratt.* Oestr. t. 85. — (*P. flammea* *Wulf.* (non *L.*) — *P. Oederi* *Vahl.*) — Auf feuchtem Gerölle der Hochalpen am schmelzenden Schnee, 6000'—7000'. Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer- Kronstädter Alpen. Jun. Jul.

2740. P. verticillata *L.*; *Bmg.* 1253; *Sturm* H. 20; *Jacq.* A. t. 206; *Hall.* helv. t. 9, f. 1. — Auf Wiesen, Triften und Felsen der Voralpen und Alpen. Jul. Aug. in mannigfachen Formen und Spielarten.

2741. P. sceptrum *L.* sp. 845 = *P. Sceptrum* *Carolinum* *L.*; *Koch* syn. ed. 2, 626; *Sturm* H. 30; *Linn.* fl. Lap. t. 4, f. 4; *Tratt.* Oestr. t. 86. — Auf Torfsümpfen bei Borszek. — Schon von *Lerchenfeld* 1780 dort beobachtet; von Herrn *Satmari* mir 1846 von dort mitgetheilt, und 1853 von mir dort selbst gesammelt. Jun. Aug.

579. BARTSIA *L.*

2742. B. alpina *L.* *Bmg.* 1227; *Sturm* H. 17; *Tratt.* Oestr. t. 15. — Auf feuchten Triften und Felsen der Voralpen und Alpen; auf den Arpaser- Kerzesorer- Grossauer Alpen. Jun. Jul.

580. EUPHRASIA *L.* p. p.

2743. E. alpina *DC.* fl. fr. 3, 473; *Bmg.* 1235. — (*E. salisburgensis* *Funk.* in *Hopp.* Taschenb. 1794, p. 190; *Rehb.* pl. crit. IX; *Braune* Salz. Fl. 2, t. 1, f. 1. — *E. alpina* *Lam.* all. t. 518, f. 2.) — Auf Triften der Alpen und Voralpen (*Bmg.* l. c.) Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pormbacher- Hermannstädter- Rodnaer Alpen. Jul. Septbr.

2744. E. minima *Schleich* ap. *DC.* fl. fr. 3, 473; *Koch* syn. ed. 2, 628. — *C. Koch* in *Linn.* XVII, 289. — (*E. officinalis* var. *d. minima*

Ledeb., Ross. 3, 263; *Rechb. exc. germ.* p. 359 var. a. — *E. officinalis* Fl. dan. 1037; *Sturm* H. 3. — Auf Felsen und Gerölle der Alpen: Arpás, Butian, Butsets, Königstein, 6000'—7000'. Jun. Aug.

2745. *E. micrantha* *Rechb. exc. germ.* p. 358; *Rechb. pl. crit.* IX. — (*E. officinalis* var. *alpestris* *Koch* syn. ed. 2, 628, p. p. — *E. officinalis* var. *stricta* *Wahlenb.* [non *Host.*]. — *E. officinalis* *alpestris* *Wimm. et Grab.* — *E. caerulea* *Tausch.* — *E. nemorosa* *Rechb.* [non *Pers.*]) — (var. *humilis ramosissima* = *E. saxatilis* *Schur* herb. Transs.). — Auf Gerölle und Felsen der Alpen: Arpás, Vurtop. — Die Var. *saxatilis* auf dem Königstein. Jun. Aug. 5000'—6000'. Glimmerschiefer- und Kalksubstrat. — (In Grösse und Färbung der Blumen sehr verschieden und nach Standort und Entwicklungsgrad in mehreren Formen auftretend!)

2746. *E. nemorosa* *Rechb. exc. germ.* p. 358; *Rechb. pl. crit.* IX, a. — (*E. officinalis* β . *nemorosa* *Pers.* syn. 2, 149; *Koch* syn. ed. 2, 628, γ . — (*E. officinalis* *Hayn.* *Arz.* t. 8. — *E. stricta* *Host.* A. 2, 185; *Schur* sert. n. 2155 [non *Wahlenb.*]. — *E. nemorosa* β . *pectinata* *Rechb.*). — Auf Wiesen und Triften der Berge und Voralpen: Götzenberg, Preschbe, Mamma, auf den Kerzesorer- Arpaser- Kronstädter Alpen. 3000'—5000'. Jun. Aug.

2747. *E. pratensis* (*Scheuch.*) *Rechb. exc. germ.* p. 359; *Rechb. pl. crit.* IX. — (*E. officinalis* var. *A. pratensis* *Fries.*; *Koch* syn. ed. 2, p. 628, var. a. — *E. Rostkoviana* *Hayne* *Arz.* 9, t. 7; *Schur* sert. n. 2154. — *E. officinalis* *Sturm* H. 3). — Auf Waldwiesen der Hügel- und Bergregion Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

a. *minor*. Subramosa, alpina, foliis pectinato-serratis cauleque longepilosis, pilis eglandulosis; floribus albis, ceterum ut *E. pratensis* genuina. = *E. subalpina* *Schur*; *E. nemorosa* β . *pectinata* *Koch* syn. ed. 2, p. 628 (non *Rechb.*). — Auf Felsen und Triften der Arpaser Alpen. 6000'. Jul.

2748. *E. officinalis* *L.* sp. 841; *Bmg.* 1233; *Schkk.* t. 169; Fl. dan. t. 1037; *Nees* ab *Es.* fasc. 16; *Rechb. pl. crit.* IX. — Auf Wiesen, Triften, lichten Wäldern bis in den Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jun. Septbr. — (Nach den Citaten dürfte *Bmg.* auch *E. pratensis* *Rechb.* [*Scheuch.*] für *E. officinalis* *L.* genommen haben, worauf das Citat. *Riv.* t. 90, f. 1 hindeutet.)

2749. *E. rubra* *Bmg.* en. 2, n. 1234. = *E. latifolia* *Schur* herb. Transs. (non *Pursh.*), welcher darunter gewöhnliche *E. officinalis* meint; vielleicht *E. pratensis* β *latifolia* *Rechb. exc. germ.* p. 359. (Foliis cordato-triangularibus vel cordato-ovatis. = *E. Rostkoviana* *Hayne* *Rechb.*, sed floribus nostrae plantae violaceo-rubrus ut *E. nemorosa* *Rechb.*) — Auf sonnigen Höhen. (*Bmg.* l. c.) — Auf den Sandhügeln bei Salzburg. Auf Kalkhügeln bei Kronstadt. Jun. Jul.

581. ODONTITES *Hall. helv. 304. Bmg. 2, 194.**(Benth. in DC. prodr. X, 549. Endlicher gen. p. 693.)*

2750. O. lutea *Steven.* in Mem. de la Soc. des Nat. de Mosc. VI, p. 4; *DC. prodr. X, 550; Rehb. pl. crit. IX.* — (*Euphrasia lutea L. Jacq. A. t. 389; Bmg. 1236.* — *E. Coris Crntz. stirp. 2, 298.*) — Auf sonnigen Hügeln, Mergelboden: Hammersdorf bei Hermannstadt; Kalkboden bei Kronstadt. (*Bmg. l. c.*) Jul. Aug.

a. *alpina*, Minima 2–3 poll. a basi ramosissimo minuti-flora, caule foliisque glabro. — Auf Kalkfelsen des Butsets bei Kronstadt. 7000'. Aug. 1854.

2751. O. rubra *Pers. syn. 2, 150, var. verna Schur herb. Transs.; Bmg. n. 1232.* — (*O. verna Rehb. exc. germ. p. 359; pl. crit. IX.* — *E. verna Belbard. app. ad. fl. ped. in Mém. de l'ac. de scienc. tur. t. 5.* — *E. Odontites L.; Schkh. t. 169; Fl. dan. t. 625.* — *Bartsia Odontites Smith.*) — Auf feuchten Wiesen. Jun. Aug.

2752. O. serotina *Rehb. exc. germ. p. 359; pl. crit. IX.* — (*Euphrasia serotina Lam. fl. franc. ed. 2, V, 3, p. 350.* — *E. Odontites β L. sp. 842.* — *Bartsia serotina Bert. amoen. ital. p. 33.*) — Auf Bergwiesen: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

a. *calicicola*. Plus minusve villosa subincanescens; foliis lanceolatis; caule 6–9 poll., simplici; floribus apice caulis secundis dilute purpureis; bracteis floro brevioribus. (*O. villosula Schur herb.* — *O. serotina β canescens Rehb. l. c.* — *An O. lanceolata Gaud. Rehb. exc. germ. p. 862, 2451 β; pl. crit. X?*) — Auf Bergwiesen bei Kronstadt, Törzburg. 3000'. Aug.

582. RHINANTHUS L.*(Alectorolophus Hall. Helv. 314.)*

2753. R. minor *Ehrh. Beitr. 6, 144; Bmg. 1229.* — (*R. Crista galli a. L. l. c.* — *Alectorolophus minor Rehb. pl. crit. VIII, f. 974.* — *A. parviflorus Wallr.* — *R. crista galli DC. prodr. X, 557,* — *Mimulus Scop.*) — Auf Wiesen, gemein. Mai, Jul.

a. *minimus*. Simplex, uniflorus, 3–6 poll. = *R. pulcher Schum.* — Auf sandigen Wiesen: Fleischhackerwiese; Moorwiesen: Narzissenwiese; Erzeugniss sterileren Bodens. Mai, Jun.

b. *elator*. Caule 1½ ped. ramoso, multifloro, nigro-lineato. — (*R. minor β fallax Wimm. et Grab. fl. siles. 2, 213; Koch syn. ed. 2, 628; Schur sert. 2146, var. a.*) — Auf Wiesen bei Hermannstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

c. *ramosissimus*. Caule a basi squarroso-ramosissimo, foliis anguste lanceolatis, margine serrato-scabris. = *R. (Alectorolophus) ramosus Schur herb. Transs.* — Auf Bergwiesen bei Kronstadt. Kalksubstrat: Piatra-mare, Königstein, Kapellenberg. Jun. Jul. 3000'–4000'.

d. *stenophyllus*. Caule elato debili 1½ ped. virgato-ramoso, foliis angustis, lineari-lanceolatis, mollioribus. Transiens in *R. alpinum Bmg.*

An spec. distincta? — (Rhinanth. [Alectorolophus] stenophyllus Schur; an *R. minor* var. γ angustifolius Koch syn. ed. 2, 626, et in eadem ratione. = *R. minor* β Rehb. pl. crit. VIII, f. 973. = *R. minor* β alpinus Gaud. helv. 4, 197.) — Auf Wiesen und Triften in der Berg- und Voralpenregion: Preschbe, Arpás, Bulla. Jun. Jul.

2754. *R. alpinus* Bmg. en. 2, n. 1231; Koch syn. ed. 2, p. 627. — (*R. alpinus* β angustifolius Koch syn. ed. 2, 627. — *R. crista galli* β L. sp. 840; var. γ angustifolius Gaud. helv. 4, 108.) Var. foliis latoribus et angustioribus, lanceolatis linearibusque; caule humili firmo squaroso-ramoso et elato ramis flaccidis elongatis. Transiens in *R. majorem* et medio inter spec. antecedentem et sequentem. — Auf Triften und Felsen der Voralpen und Alpen: Fogaraser- Arpaser- Kerzessorer- Hermannstädter- Grossauer Alpen; eine schmalblättrige Var. auf den Kronstädter Kalkgebirgen. 4000'—6000'. Jul. Aug.

2755. *R. major* Ehrh. Beitr. 6, 144; Koch syn. ed. 2, 626. — (*Alectorolophus major*. Rehb. pl. crit. VIII, f. 975. — *A. grandiflorus* Wallr. — *Rhinanthus glaber* [All.] Bmg. en. 2, 1228. — *R. Crista galli* γ L. sp. 480; Fl. dan. t. 981; Engl. Bot. t. 657.) — Auf feuchten Wiesen, Triften der Hügel- und Bergregion. 800'—3000'. Jun. Jul.

2756. *R. hirsutus* Lam. fl. franc. 2, 353; Bmg. 1230. — (*R. villosus* Pers. syn. 2, 151. — *R. Alectorolophus* Pollich. — *R. Crista galli* L. var. γ . — *Alectorolophus hirsutus* All. ped. 1, 58; Rehb. pl. crit. VIII, f. 976 excl. semine; Nees ab Es. fasc. 16. — *A. grandiflorus* β pubescens Wallr. — *Mimulus Alectorolophus* Scop. *R. major* β hirsutus Koch.) — Auf Aeckern unter Saaten, vorzüglich Wintergetreide. Jun. Aug.

Ordo XCVII. VERBENACEAE Juss.

533. VERBENA L.

2757. *V. officinalis* L.; Bmg. 1162; Sturm. H. 3; Fl. dan. t. 628. — Um bewohnte Orte an Dörfern und Städten, auf Mauern, bebauten und ungebauten Plätzen. Jul. Septbr.

Ordo XCVIII. ACANTHACEAE Juss.

584. ACANTHUS L.

2758. *A. longifolius* Host. A. 2, 217; Koch syn. ed. 2, 664. — (*A. mollis* et *spinosus* Schur sert. n. 2293 [non L.] [an Rehb.? ob citat. Banat.]) — An Hecken und Gebüsch: Bei Kis-Falud nächst Carlsburg. (Platz sec. Kladni.) Jul.

Ordo XCIX. LABIATAE Juss.

Trib. I. OCYMOIDEAE Benth. lab. p. 1.

585. OCYMUM L.

2759. O. Basilicum sp. 833; *Koch* syn. ed. 2, 631; *Nees* ab *Es.* fasc. 20. — Aus Ostindien stammend häufig kultivirt und hin und wieder auf Gartenschutt verwildert. Auf Aeckern auf der Hochebene Tonches, circit. 3000'—3500' Elevat., am Fuss des Königstein 15. Aug. blühend und in Früchten.

586. LAVENDULA L.

2760. L. angustifolia *Ehrh.* (*L. Spica L.* a. p. 800. — *Schkh.* t. 157. — *L. vera DC.* fl. franc. 5, 398; *Koch* syn. ed. 2, 631. — *L. officinalis Chaix.* ap. *Vill.* delph. 1, 355; 2, 363; *Nees* ab *Es.* fasc. 19; *Wagner* t. 36). — Häufig in allen Gärten kultivirt, verwildert auf alten Mauern. Herrmannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

2761. L. latifolia *Ehrh.* *Hayn.* *Arz. Gew.* VIII, 38. — (*L. Spica β. L. Spic. DC.* fl. franc. 4, 239). — Wird kultivirt wie die vorige. Jun. Aug. (An var. *latifolia* antecedentis?).

Trib. II. MENTHOIDEAE Benth.

587. MENTHA L.

Sect. I. Terminales i. e. Verticillastri in spicam vel capitulum apice caulis et ramorum.

2762. M. rotundifolia *L. Bmg.* 1168; *Schur* sert. n. 2165, a. — (*M. macrostachya Ten.* — *M. rugosa Lam.*; *Roth.* — *M. fragrans Presl.* — *M. suaveolens Ehrh.* — *M. sylvestris Sole.* M. 7, t. 3). — An feuchten, quelligen Orten in der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

2763. M. sylvestris *L.*; *Bmg.* 1165; *DC.* prodr. XI, 166. — *M. sylvestris d. vulgaris Benth.*; var. a. *Koch* syn. ed. 2, 632; *Rchb.* pl. crit. IX; icon. X, f. 1313—1314; *Fl. dan.* t. 484. — *E. B.* t. 686 — *Sole* t. 1; *Hayne* *Arzn. Gew.* XI, 34.) — *M. sylvestris L. genuina* etiam *transsilvanica Schur* sert. n. 2166; *Stolonifera.* Caule $1\frac{1}{2}$ ped. ramoso, tomentoso. Foliis ovato-ellipticis, subrugosis, dentato-serratis, supra pubescentibus subtus albo-tomentosis. Calyce villosa, dentibus sub-setaceis, demum coniventibus. Spicis villosis, acuminatis, verticillastri basi subcontiguis; Bracteis subulatis. Floribus purpureis vel albis. Staminibus styloque exsertis corollam duplo-superantibus. — Auf Aeckern, Brachen, Triften, Wiesen, an Gräben, Flüssen, Bächen, Teichen, gern auf Sandboden mit thoniger Unterlage. Jul. Septbr. — Eine wahrhaft polymorphe Pflanze, welche selbst nach Abscheidung mehrerer als Arten behandelten Formen als Art, wenn man das „Aut Aut.“ vermeiden will,

schwer zu definiren ist. Für meine Diagnose wählte ich zum Muster jene Botaniker, welche dem Raum und der Zeit nach *Linné* am nächsten standen. — Fast jede Flora hat eine andere *M. sylvestris* *L.* und welche wäre von diesen die richtige?

a. *Baumgartenlana.* = *M. sylvestris* β . *rotundifolia* *Bmg.* en. 2, n. 1164. — Caule foliisque utrinque albo-tomentosis. Foliis caulinis superioribus subrotundo-ovatis obtusis, serratis, infimis et junioribus ellipticis. Spicis crassis. Planta $1\frac{1}{2}$ ped. graveolens siccate subinodora. — An feuchten Orten bei Hermannstadt und Kronstadt. Jul.

b. *longifolia.* *Bmg.* l. c. var. a.: Foliis lanceolatis, acutis, subtus tomento densiore obductis. — Im jungen Wald. Jul.

c. *nivea.* *Schur* herb. Transsilv. Stolonibus brevissimis vel nullis. Foliis laete viridibus oblongis, remote serratis, sessilibus, supra viridibus glabriusculis, subtus villosis. Spicis cylindraceis obtusis apice caulis ramorumque ternatis. Floribus albis, staminibus styloque exsertis. — An Waldrändern hinter dem Kapellenberg, am Honterusbrunnen bei Kronstadt. Jul. Aug. (Eine ausgezeichnete Form!).

d. *comosa.* Foliis obscure viridibus subtus tenue albo-incano-tomentosis. Spicis elongato-oblongis; corollis purpureis; bracteis subulatis ante anthesin flores superantibus superioribus quasi comam formantibus. — An Gräben bei Hermannstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

e. *interrupta.* Ramosissima, ramis apice spica solitaria apice comosa instructis. Verticillastris ab invicem remotis spicam interruptam formantibus. Bracteis setaceis flores superantibus superioribus comam formantibus. Corollis purpureis. Stamina virginea corollam parum superantia. — Auf Moorboden in Wäldern bei Kronstadt. Jul. Aug.

f. *subcordata.* Stolonifera. Caule basi curvato, purpureo, inferne glabro. Foliis oblongis basi subcordata arcute sessilibus, argute serratis, supra glabriusculis, subtus canescenti-villosis. Spicis cylindraceis subternatis. Floribus purpureis. Staminibus styloque exsertis. — Auf der Burzenwiese bei Kronstadt, bei Tartlau. Jul. Aug.

2764. *M. parvifolia* *Schur.* Stolonifera. Gracilis. Divaricataramosa. Caule glabriusculo, $1\frac{1}{2}$ –2 ped. Foliis viridibus minimis, inferioribus oblongis, superioribus ovatis; omnibus acuminatis leviter serratis, supra glabriusculis vel obsolete strigosis, subtus pilosis. Verticillastris inferioribus ab invicem valde remotis, spicam interruptam formantibus. Floribus purpureis. Staminibus inclusis. Bracteis subulatis calycem aequantibus. — An *M. laevigata* *Willd.*? — Auf feuchtem etwas salzigem Boden, bei Maros-Uyvár; bei Kolos in der Mézôség. Jul.

2765. *M. balsamea* *Willd.* en. h. berol. 2, 608; *Schur.* sert. n. 2170; *Rehb.* pl. crit. IX, *Rehb.* exc. p. 309. = *M. sylvestris* var. *latifolia* *Schur* herb. Transs. — Caule clato subramoso, piloso, densissime folioso. Foliis basi dilatata subcordata sessilibus vel inferioribus in petiolum brevem subito angustatis, supra viridibus parce pilosis, subtus tenue albo-villosis, argute serratis, acuminatis. Spicis crassiusculis apice caulis subternatis, subinterruptis. Corollis roseis. Staminibus inclusis. — In den Weinbergen bei Hammersdorf und Talmats. Jul. Aug. (Ich habe diese

Mentha auch als Krausemünze in den Gärten bei Hermannstadt kultivirt gefunden. Sie hat einen viel milderem angenehmeren Geruch als *M. sylvestris*).

2766. *M. gratissima* *Lej.* fl. d. spa. p. 15; *Wigg.* ap. *Rchb.* exc. germ. p. 309; *Bng.* 1166 (non *Roth.*); *Rchb.* pl. crit. IX. — (*M. Halleri Gmel.* — *M. sapida Tsch. Schur* sert. n. 2167). — Auf feuchten Wiesen zwischen Talmats und Zood; zwischen Westzen und Schellenberg; im Hunyader Com. (*Bng.* l. c.). Jul. Septbr. (Wird ebenfalls in Gärten als Krausemünze kultivirt).

2767. *M. nemorosa* *Schreb.* non *Host.* *Willd.* sp. 3, 75; *Bng.* 1165. — *Schur* sert. n. 2168. — *M. sylvestris* var. *nemorosa Rchb.* icon. X, f. 1315; *Fl. dan.* t. 484. — *M. niliaca Jacq.* hort. vind. 3, t. 87 (non *Willd.*). — *M. serotina Tenor.* — *M. candicans Opitz.* — *M. sylvestris* var. *nemorosa Benth.* in *DC.* prodr. XII, 166. — In feuchten schattigen Wäldern, auf Waldwiesen, in Gebirgstälern an Bächen und Flüssen (*Bng.* l. c.) Jul. Septbr.

2768. *M. undulata* *Willd.* en. h. berol. 6, 608; *Rchb.* icon. f. 1311. — *M. undulata Rchb.* pl. crit. IX. — *M. gratissima Roth.* (non *Bng.*) *M. tomentosa Hopp.* sec. *Rchb.* — *M. foliosa Op.* — *M. hybrida Schleich.* — *M. sylvestris* var. β . *undulata Koch* syn. ed. 2, 632. — *M. sylvestris* var. η . *crispa Benth.* lab. 172. — *M. crispa Ten.* — *M. crispa Riv.* t. 50, sec *Rchb.* — An Gräben auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt. Wird in vielen Gärten als *M. crispa* kultivirt. — Jul. Aug.

2769. *M. laciniosa* *Schur* herb. Transs. Stolonifera. Caule a basi ramoso, 2—3 ped. piloso. Foliis subrotundo-ovatis, ovatis, ellipticis, obtusis vel acuminatis, basi rotundatis, subito in petiolum magis minusve dilatatum exeuntibus, viridibus, subtus pallidioribus, utrinque piloso-villosis, inferioribus inciso-serratis, superioribus plus minus profunde laciniosis; laciniis ovatis longe acuminatis, flexuosis; lacinia ultima subrotunda, mucronata. Verticillastris infimis remotis, spicam interruptam constituentibus. Bracteis foliaceis verticillastrum superantibus. Corollis roseis exsertis. Staminibus inclusis. — *Planta recens siccataque odorem suavem aromaticum exhalans.* — Au feuchten Plätzen, auf der Fleischhackerwiese bei Hermannstadt. Wird in den meisten Gärten als *M. crispa* kultivirt und dürfte meist Flüchtling aus diesen Gärten sein. Vielleicht auch durch die Kultur entstandene eigenthümliche Form, welche sich durch Samen fortpflanzen lässt. Jul. Septbr. Im Habitus nicht aber in der Behaarung der *M. undulata* ähnlich.

2770. *M. canescens* *Roth.* cat. 3, 46; *Rchb.* exc. germ. p. 510; *Rchb.* pl. crit. IX, *Schur* sert. n. 2169. — (*M. sylvestris Willd.* sp. 3, 74 [non 75] — *M. nemorosa Beck.* [non *Willd.*]). — Auf nassen Wiesen, an Gräben, Teichen, vorzüglich auf Moorboden: Hermannstadt, Kronstadt. bei Tusnad und am Fuss des Búdös. Jun. Aug.

2771. *M. viridis* *L.* sp. 804; *Bng.* 1167; *Schur* sert. n. 2171; *Benth.* lab. 175; *DC.* prodr. XII, 168; *Engl. B.* t. 2424; *Nees* off *Pfl.* t. 166; *Fl. dan.* t. 1876; *Sole* t. 5; *Hayne* *Arz.* XI, 36. — *M. sylvestris*

var. *δ. glabra* Koch syn. ed. 2, 633. — *M. Michelii* Rehb. icon. f. 1312. — *M. laevigata* Willd.; Schur sert. n. 2172. — *M. spicata* Crantz. — *M. ocymoides* Opitz. — *M. brevispicata* Lehm. — *M. niliaca* Vahl. (non Jacq.) — *M. Michelii* Ten. Rehb. ic. X, f. 1312. — In schattigen feuchten Wäldern, an Bächen, Flüssen, Sümpfen, vorzüglich auf Moorboden (*Bmg.* l. c.). Jul. Septbr.

a. *angustifolia* (*Bmg.* l. c. var. a.). — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben bei Leschkirch. Aug.

b. *albiflora*. Spicis valde interruptis, floribus albis. — Mit der normalen Form am gleichen Standort, aber seltener. Jul.

2772. *M. atrata* Schur. Stolonifera. Erecto, ramosissima. Caule glabriusculo, superne hirtello atro-purpureo. Foliis late lanceolatis, atroviridibus, basi cordata sessilibus, subrugosis, grosse duplicato-serratis. Spicis cylindraceutis gracilibus acuminatis, ante explicationem plantae medio crassioribus. Floribus lilaceis. Staminibus styloque exsertis, Antheris atrovioleaceis. Bracteis subulatis ciliatis. Planta 1—1½ ped., praecedenti similis, sed odore *M. piperitae* praedita. — Auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Moorboden. 2000'. Jun. Jul. — (Wird in vielen, selbst botanischen Gärten als *M. piperita* kultivirt).

2773. *M. nepetoides* Lejeun. rev. de la fl. de spa. 116; Koch syn. ed. 2, 633. — *M. nepetoides* Maly en. 172. — *M. pubescens* Willd. — *M. piperita* a. *pubescens* Maly l. c. — *M. aquatico-sylvestris* Meyer Chlor. hanov. 289; Neilreich Oestr. 485; Rehb. icon. XXVII. t. 85, f. 2. — Auf schlammigen Wiesen an Bächen und Gräben, auf thoniger Unterlage: Auf dem Ziegelofengrunde und am Reissbach bei Hermannstadt. Juli 1846.

2774. *M. crispata* Schrad. cat. sem. h. gött.; Willd. en. 2, p. 608; (*M. sylvestris* ϵ . *crispata* Koch syn. ed. 2, 633. — *M. hercynica* Röhl D. Fl. 328). — Am Rande des Sumpfes zwischen dem Dorfe Arpas und dem Gebirge. Jul. 1846.

2775. *M. piperita* L. sp. 805; Benth. lab. 175; Sm. E. B. t. 687; Nees. ab. Es. off. Pfl. t. 165; Sole t. 7, 8, 24; Hayne Arzu. XI, 37. — *M. piperita* var. a. *glabra* Schur sert. n. 2173. = *M. piperita* var. β . *officinalis* Koch = *M. glabrata* Vahl.). — Auf nassen Wiesen an Gräben und quelligen Orten: auf der Lazarethwiese links von den drei Eichen hinter den Gärten Jun. Aug. (Kommt in Siebenbürgen direct wild nicht vor, sondern wird als officinelle Pfeffermünze in Gärten kultivirt, und läuft dann vermöge ihrer langen und zahlreichen Stolonen in die angrenzenden Wiesen).

2776. *M. Langii* Steud. = *M. piperita* var. a. *Langii* Koch syn. ed. 2, 633. = *M. pyramidalis* Tenore fl. neap. 2, t. 35. sec. Benth. lab. 175. = *M. suavis* Guss. pl. rar., p. 387, t. 66. — Ab antecedente maxime affine differt: Indumentum. Caulis, folia, petioli, pedunculi, calycesque plus minusve hirsutis. Folia supra opaca subpilosa. — Wird wie die vorige aber häufiger kultivirt und kommt hin und wieder verwildert vor. Kronstadt in der Blumenau. Juli.

2777. *M. crispa* L. sp. 805; *Bmg.* 1169; *Rehb.* pl. crit. IX; *Hayne* Arz. XI, 30; *Riv. mon. irr.* t. 50. — (*M. aquatica* g. *crispa* *Benth.* lab. 177. — *M. piperita* g. *crispa* *Koch* syn. ed. 2, 634). — Wird in Gärten häufig als Pfeffermünze kultivirt und kommt nicht selten wild vor. Am Graben vor dem Sagthore und Burgerthore bei Hermannstadt; am Graben bei der Graft in Kronstadt. Jul. Aug.

2778. *M. aquatica* L. *Bmg.* 1171; *Wagner* t. 220; *Rehb.* pl. crit. IX, *Riv. monosp. irreg.* t. 49. — (*M. palustris* *Mill.* dict. 2). — Auf sumpfigen Wiesen, an Bächen, Gräben, quelligen Orten. Jun. Aug.

a. *glabrata*. Glabra, citriodora, calycis dentibus tantum ciliatis. — (*M. citrata* *Ehrh.* Beitr. 7, p. 172; *Rehb.* pl. crit. IX, *Rehb. icon.* f. 1308; *Moris* sect. 2, t. 6, f. 3. — *M. citrata* *Schur* sert. n. 2178. — *M. odorata* *Sole* *Menth.* 21, t. 9. — *Rehb.* exc. germ. p. 308, p. p. — *M. adspersa* *Mönch.* — *M. aquatica* var. γ . *Koch* syn. ed. 2, p. 634). — Bei Hermannstadt häufig. Juni, Juli.

2779. *M. hirsuta* L. *mant.* 81; *Bmg.* 1170; *Hook.* *Fl. Lond.* t. 166. — (*M. dubia* *Vill.* *delph.* 2, 358. — *M. pubescens* *Rehb.* exc. germ. p. 308; pl. crit. IX; *icon.* f. 1309. — *M. aquatica* *Sole* a. major t. 11, minor t. 10, sec. *Bmg.* — *M. palustris* *spicata* *Riv.* *monogr.* t. 49, sec. *Bmg.*). — Am Rande von Fischteichen und stehenden Wässern. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

a. *llmosa*. Stolonifera. Subhirsuta. Gracilior. Foliis ovatis obtusis, subito petiolatis, serrulatis. Floribus roseis apice caulis et ramorum subcapitatis. Verticillastris inferioribus foliaceo-bracteatis, ab invicem remotis, spicam interruptam obtusam formantibus. (*M. aquatico-sativa* *Schur.*) — Auf schlammigem Boden bei Kronstadt. Jun. Jul.

b. *subspicata*. Stolonifera. Caule parum ramoso, 2–3 ped. Floribus majoribus quam *M. sativa* minoribus quam *M. aquatica*, inconspicue capitatis vel subspicatis. Verticillastris ad apicem inflorescentiae decescentibus, inferioribus remotis, superioribus approximatis spicam interruptam formantibus. Foliis ovatis subtus nervoso-rugosis serrulatis. (*M. palustris* *Rehb.* exc. germ. p. 307; pl. crit. IX. — *Schur* sert. n. 2184. *M. plicata* *Opitz.*). (*M. aquatico-arvensis* *Schur.*) — An Gräben bei Kronstadt. Jul. 1854.

Sect. II. Arvenses seu verticilliastris axillares.

2780. *M. sativa* L. sp. 805; *Bmg.* 1172; *Rehb.* pl. crit. IX; *Fl. dan.* t. 736; *Sole* t. 24; *Engl. B. t.* 449; *Koch* syn. ed. 2, 634; *Schur* sert. n. 2179. — (*M. palustris* *Mönch.*; *Rehb.* *icon.* X, f. 1307. — *M. verticillata* *Roth.* *tent. fl. germ.* 2, 2, p. 11, [non *Bmg.*]). — Auf nassen Wiesen, an Teichrändern, Gräben und Bächen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

2781. *M. rubra* Smith *engl. fl.* 3, 82; *Rehb.* exc. germ. p. 308; pl. crit. IX. — *Schur* sert. n. 2180. — (*M. arvensis* δ . *rubra* *Benth.* lab. 179. — *M. sativa* et *M. Agardhiana* *Fries.* *nov. ed.* 2, p. 184. — *M. sativa* β . *glabrum* *Koch* syn. ed. 2, 634). — Auf feuchtem thonigen Boden in Vertiefungen auf überschwemmt gewesenen Plätzen, an Gräben,

Bächen, Flüssen, auf Waldwiesen; auf mehreren Punkten bei Hermannstadt. Jul. Aug.

2782. *M. gentilis* L. sp. 805; *Bmg.* 1173; *Rehb.* pl. crit IX; *Rehb.* icon. X, f. 1305; *Mayer* chlor. han. 292; *Schur* sert. n. 2181; *Smith.* brit. t. 17; *Benth.* lab. p. 174. — (*M. gracilis* *γ. Sm.* — *M. pratensis* *Sole* *Menth.* t. 15). — Auf sumpfigen Wiesen, in Wäldern, an Bächen und Gräben (*Bmg.* l. c.): Lazareth- und Fleischhackerwiese bei Hermannstadt. Jul. Aug.

a. *riparia.* (*Bmg.* l. c.). Bei Maros Vársáhely, Bistritz, Klausenburg u. s. w. Jul. Septbr.

2783. *M. acutifolia* Smith. *Engl. bot.* 2450; *Rehb.* exc. germ. p. 307; *Rehb.* pl. crit. IX. — (*M. acutifolia* *Rabenhorst.* fl. lusit. p. 160 [forsitan] et in eadem ratione = *M. probabile* *Smith.* brit 619 = *M. hortensis* *Tausch.*). — (*M. acutifolia* *Schur* sert. n. 2186). = *M. gentili-arvensis* *Schur.* — *M. verticillata* *Hoffm.* germ. p. 6, sec.; *Pers. syn.* 2, 120; *Bmg.* 1175.) — Auf feuchten schattigen Waldplätzen bei Kronstadt gegenüber dem südlichen Abhang des Kapellenberges. Juli 1854. Kalk. Nach (*Bmg.* l. c.) bei Schässburg an feuchten Hecken, an Gräben in Bergwäldern. Auf der Preschbe und in den Arpaser Gebirgen. Auf Glimmerschiefer. 2000'—3000'. Jun. Jul.

2784. *M. austriaca* Jacq. A. 5, p. 14, t. 430; *Bmg.* 1176; *All.* ped. t. 75, f. 2. *Schur* sert. n. 2185. — (*M. sativa* var. *ζ. parviflora* *Koch* syn. ed. 2, 634. — *M. arvensis* var. *austriaca* *Schur* herb. — *M. arvensis* *Auct. plur.* — *M. parviflora* *Schultz.* fl. starg. suppl. 34). — Auf überschwemmt gewesenen, sandigen, schattigen, feuchten Orten, an Flussufern; bei Hermannstadt, Talmatsch. Jun. Aug.

2785. *M. subinodora* Schur = *M. flagellifera* *Schur* herb. *Transsilv.* — Decumbens, ramosissima; ramis radicanibus, longissimis, flagelliformibus sterilibus (i. e. non florigeris). Foliis oblongis, a medio utrinque attenuatis, acutis, petiolatis, serratis, cauleque parce pilosis. Floribus purpureis vel raro in umbrosis humidis albis, indole *M. arvensis*. Calyce cylindraco corollae tubo parum brevior; dentibus calycis, tubo bracteisque ciliato-pilosis. Staminibus exsertis stigmatibus brevioribus. — Planta 12—15 poll., obscure viridis fere inodora. — Auf Aeckern zwischen Getreide um Kronstadt, häufig hinter dem Kapellenberg. Juni, Jul. 1854.

2786. *M. arvensis* L.; *Bmg.* 1174; *Rehb.* icon. X, f. 1299 et 1300—1303; *Fl. dan.* t. 512; *Engl. bot.* 2119; *Rehb.* pl. crit. IX. — (*M. arvensis* *ζ. vulgaris* *Benth.* — *M. arvensis* *Sole* t. 12. — *M. agrestis* *Sole* *Menth.* t. 14. *Schur* sert. n. 2182 et 2183). — Auf Aeckern, Triften, Wiesen, bebauten und unbebauten Orten, an feuchten schattigen Orten, allgemein verbreitet, aber sehr formenreich. Jun. Septbr.

a. *campestris.* Pumila, subsimplex, erecta, 3—6 poll.; foliis subrotundovatis, reversis; verticillastris laxifloris, floribus minimis, corollis purpureis. Staminibus corollam aequantibus. Planta habitu *Pulegii* vulg. subsimilis valde aromatica. — Auf trockenen Aeckern und Feldern in der Umgebung von Salzburg und Hermannstadt. Jul. Aug.

b. *nemoralis*. Caule elongato, ramoso, procumbente, 2 ped. angulato, angulis pilis brevibus reversis hirtis. Foliis glabris vel subtus in nervis margineque pilosis, dentatis. Verticillastris subglobois. Calycibus glabris campanulatis; dentibus triangularibus ciliatis. Pedicellis glabris. Corollis roseis vel albidis. Stamina corollam aequantibus. Stylo longe exserto. Planta in locis humidis umbrosis tota glabra. — (*M. arvensis* β . *glabriuscula* et *glaberrima* Koch syn. ed. 2; 635. — *M. gentilis* Sm. brit. 621. — *M. gracilis* a Sm. trans. soc. linn. 5, 210. — *M. praecox* Sole menth. brit. 13). — In schattigen feuchten Wäldern in Gebirgsthälern. Jul. Aug.

c. *major*. (*Bmg.* l. c. var. a.) Verticillastris floribusque amplis foliis latioribus, staminibus corolla longioribus.

d. *villosissima*. Caule firmo a basi ramoso pilis reversis hirsuto. Foliis ovato-ellipticis petiolatis utrinque villosopubescentibus, antice serrulatis. Verticillastris apice caulis et ramorum subglobois-confertis. = *M. carniolica* Schur sert. n. 2188 (an *Host.*). — An quelligen Orten am Fuss der Gebirge, Fogaras. Aug.

e. *latifolia*. Caule 1—1½ ped., ramoso, angulato, suberecto, ramis divaricatis, hirsuto. Foliis basi subrotundo-ovatis subito petiolatis tenue piloso-hirsutis. Verticillastris multifloris subglobois approximatis. Calyce subcampanulato, dentibus porrectis ciliatis. Corollis sordide albis. Stamina inclusis. Stylo longissimo exserto. = (*M. ovata* et *M. latissima* Schur herb.) — Auf feuchten Wiesen, an Gräben, Bächen, Flüssen, im westlichen Siebenbürgen, häufig; bei Hermannstadt am Reissbach; bei Kronstadt auf der Burzenwiese. Jun. Aug.

588. PULEGIUM Mill. dict.

2787. *P. vulgare* Mill. dict. n. 1; *Rchb.* exc. germ. p. 312; *Hayne* Arzn. XI, 39; *Nees* ab *Es.* fasc. 20. — (*Mentha Pulegium* L.; *Bmg.* 1177; *Fl. dan.* t. 1755; *Engl. bot.* 1026; *Wagner* t. 32.) — Auf sumpfigen Wiesen in Lachen, an Gräben und Teichen (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Kolos. Jul. Septbr.

589. LYCOPUS L.

2788. *L. europaeus* L.; *Bmg.* 61; *Nees* ab *Es.* fasc. 20; *Schkh.* t. 4; *Fl. dan.* t. 1081; *Engl. bot.* 1105. — An sumpfigen Orten zwischen Gestrüch an Flussufern. Jul. Sptbr.

2789. *L. exaltatus* L. fil. suppl. 87! *Bmg.* 62; *Barr.* ic. 154. — Mit der vorigen an ähnlichen Standorten, aber nicht so gemein, im westlichen Siebenbürgen bei Zam, an der Maros; bei Broos; bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt, Tartlau, am Búdös. Jul. Aug.

590. *SALVIA* L.

2790. *S. officinalis* L.; *Bmg.* 63; *Sturm* H. 9; *Wagner* t. 44; *Schkh.* t. 4. — (Var. *albiflora*. Floribus albis calyce viridi.) — Auf den Stadtmauern von Hermannstadt und Kronstadt. Jul. Aug.

2791. *S. glutinosa* L.; *Bmg.* 70; *Sturm*. H. 17. — In schattigen Wäldern, Gebüsch, Hecken der Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

2792. *S. Sclarea* L.; *Bmg.* 71; *Sturm*. H. 9; *Hayne* Arnz. VI, 3. — Auf Hügeln, in Weinbergen, an Wegen, Hecken, Zäunen (*Bmg.* l. c.) bei dem Dorfe Burgberg im Hermannstädter Stuhl. Jun. Jul.

2793. *S. Aethiopsis* L. sp. 39; *Koch* syn. ed. 2, 637; *Jacq.* A. t. 241. — Auf Feldern und Triften im westlichen Siebenbürgen aus Ungarn herüberwandernd; bei Zám; am Aranyos in der Nähe der Goldwäschereien eine niedrige Form. Jul. Aug.

a. *integrifolia*. Foliis omnibus ellipticis, integris, margine undulatis. Caule subsimplici. — Am Aranyos. Jul.

2794. *S. austriaca* Jacq. A. t. 112; *Bmg.* 67. — Auf Bergen, Hügeln, auf sonnigen Abhängen, Wiesen, Triften. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

2795. *S. pratensis* L.; *Bmg.* 66; *Hayne* Arnz. t. VI, 2; *Engl.* bot. 153. — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, in Wäldern, Weinbergen. Jun. Aug.

a. *grandiflora*. (*Bmg.* l. c. var.) *Schur* sert. n. 2199 var. d. Caule hirsuto; pilis glanduliferis; foliis cordato-ovatis, inferioribus petiolatis, superioribus sessilibus amplexicaulibus, omnibus rugosis, sinuato-dentatis; petiolis hirsutis, floribus speciosis maximis; corollis violaceo-caeruleis calyce triplo majoribus. (*S. macrantha* *Schur* herb. Transs.) — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

b. *coccineo-rosea*. (*Bmg.* l. c. var. β .) Praecedens sed corollis coccineo-roseis, calycibus sanguineis, caule pilis albis hirsuto (pilis sanguineo-albis *Bmg.*) — Auf Voralpenwiesen (*Bmg.*); auch in der Hügelsonne. Hermannstadt. Jul.

c. *rosea*. (*Bmg.* l. c. var. γ .) Ab antecedentibus differt: corollis roseis minoribus calyce duplo longioribus. (*Bmg.*) — Auf Hügelsonne- und Bergwiesen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

d. *nivea*. (*Bmg.* l. c. var. δ .) = *albiflorum* *Schur* l. c. var. a. Omnia ac. var. c. sed corollis albis calycibus viridibus.

e. *micrantha*. Foliis ovato-cordatis cauleque pilosis subviscosis. Floribus numerosis minimis, 5—6 lin. long., saturate caeruleis fundo albis. Verticillastris 4—6 floris; bracteis longe acuminatis calycem superantibus. — Auf sonnigen Höhen, Hammersdorf, Hermannstadt, Kronstadt. Jul.

f. *sublaetiflora*. Foliis cordatis inferioribus petiolatis superioribus amplexicaulibus, omnibus inciso-lobatis inaequaliter grosse crenatis. Floribus 9 lin. longis; corollis saturate caeruleis, calyce duplo longioribus. Caule 1—2 ped. foliisque glanduloso-viscoso odorem nauseosum exhalantibus. Similis *S. verbenacae*, sed floribus duplo majoribus = (*S. sublo-*

bata Schur herb. = *S. pratensis* var. *e laciniata cordifolia* Schur sert. n. 2199.) — Auf Wiesen zwischen Heltau und Michelsberg; auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt; Postwiese bei Kronstadt. Jun. Jul.

2796. *S. dumetorum* Andr. Ledeb. fl. Ross. 3, 364; Bess. en. p. 3 et p. 40; Herb. Zool. bot. Ges. 1860, 2, 616; Benth. in DC. prodr. XII, 290; *Rechb.* icon. XXVIII, t. 51, f. 2. — (*S. pratensis* var. Auctor. plur. — *S. pratensis* var. *f.* Schur sert. n. 2199. — *S. lamiifolia* Willd.) — Auf Wiesen zwischen Gebüsch, an Waldrändern: Auf dem Billak, bei Reussdörfel; auf dem Schlossberg bei Kronstadt; bei Szamos-Uyvár. (*Janka* Oestr. bot. Wochenbl. 1856, p. 363.) Jun. Jul. 1847.

2797. *S. variegata* Kit. ap. Willd. en. h. berol. 1, p. 36; Schur sert. n. 2198; *Rechb.* exc. germ. p. 333; Koch syn. ed. 2, 638 sub *S. pratensis* in nota. — (*S. pratensis* var. Auctor. plur.) Foliis ovato-cordatis, crenato-dentatis, supra rugosis glabris subtus tenue lanatis. Corollis magnis speciosis saturate caeruleis vel lilaceis lobo medio albo instructis. — Auf Bergwiesen, in Gebüsch, Kapellenberg bei Kronstadt. Jul.

2798. *S. transsilvanica* Schur sert. fl. Transs. 1852, p. 57, n. 2197; Schur bot. Rundr. 1853, p. 8; Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 62; Oestr. botan. Zeit. 1860, p. 180; *Andrä* bot. Zeit. 1855, p. 820. — Radice repente hinc inde caules florentes fasciculosque foliorum proferente. Caule curvato-adscendente, 1—2 ped. superne parum ramoso, ramis simplicibus apice florigeris instructo, basi folioso, superne subnudo, tetragono pubescenti-piloso; pilis glanduliferis viscoso. Foliis radicalibus cordatis, longe petiolatis, obtusis; superioribus brevius petiolatis, acuminatis; summis sessilibus; omnibus rugosis, supra viridibus glabriusculis, subtus arachnoideo albo-tomentosis, in nervis prominulis pilosis, aequaliter crenato-dentatis. Verticillastris subsexfloris in spicam elongatam 6—8 poll. long. dispositis. Bracteis cordatis longe acuminatis calyce brevioribus. Calyce subcampanulata, labio superiore tenue tridentato vel bifido cum mucrone interjecto; tubo calycis nervoso. Corollis caeruleis calyce triplo-longioribus iis *S. pratensis* grandiflor. subsimilibus. Fructibus subglobosis glabris. — Planta habitu et typo *S. pratensis*. Fragrantissima. — (*S. nemorosa* Fuss. sec. *Griseb.* et *Sch.* [non *Bmg.*] *S. Baumgartenii* Heuff. sec. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 328. — *S. pratensis* var. *transsilvanica* *Griseb.* et *Sch.* l. c. *Rechb.* icon. XXVIII, p. 29, t. 51, f. 4.) — Auf sandigen sonnigen Hügeln und Wiesen durch das ganze Gebiet: Hammersdorf, Klausenburg, Mézôség, Torda. Jun. Jul.

2799. *S. Sibthorpii* Smith. et Siebth. prodr. fl. graec. 1, p. 16; Fl. graec. 1, p. 12, t. 22; Benth. in DC. prodr. XII, 291; Ledeb. fl. Ross. 3, 365. (*S. pratensis* *Habt.* [non *L.*] — *S. campestris* *M. Bieb.* — *S. hypanica* Andr. in Bess. en. 3. — *S. amplexicaulis* Lam. ill. 1, p. 68; *Vahl.* en. 1, p. 267; *Rechb.* exc. germ. p. 860; pl. crit. XI. — *S. valentina* *Vahl.* Barrel. ic. 1317.) — An schattigen Orten, Waldrändern, am Rande des jungen Waldes in der Nähe des Kiefernwäldchens, einzeln. Jul. 1852. — (Die hier in Rede stehende Pflanze, welche ich für die richtige halte, ist der vorigen *S. transsilvanica* sehr ähnlich, aber verschieden von *S. amplexicaulis* Heuff. aus dem Banat,

welche eine ganz verschiedene Art bildet. Es ist daher wahrscheinlich, dass wir es hier mit zwei verschiedenen Pflanzen zu thun haben, und dass meine *S. Sibthorpii* eine neue Art bildet. Die klassische *S. Sibthorpii* habe ich nicht gesehen.)

2800. *S. hybrida* Schur herb. Transs. — Radice lignosa horizontali, menocephala. Caule erecto dense folioso, villosa, superne virgatoramoso. Foliis omnibus cordatis, grosse duplicato-crenatis, inferioribus petiolatis obtusis, superioribus sessilibus acuminatis; omnibus supra viridibus, rugosis, glabriusculis, subtus albo-tomentosis. Bracteis coloratis, oblongis vel ovatis, longissime acuminatis, calycem aequantibus. Verticillastris subsexfloris. Calycis labio superiore tridentato recurvo inferiore bifido; dentibus acutissimis; tubo calycis colorato, striato, piloso, glandulis resinosis adperso. Corollis caeruleis pilosis minimis *S. sylvestris* similibus. Planta $1\frac{1}{2}$ —2 ped. probabiliter hybrida a parentibus *S. transsilvanica* et *S. sylvestris* = *S. transsilvanici-sylvestris* Schur. — Auf den Mergelhügeln bei Hammersdorf auf den gegen den Zibin geneigten Abhängen in wenigen Exemplaren. Jul. 1847.

2801. *S. nemorosa* L. sp. 35; *Bmg.* 65; *Rchb.* icon. f. 722. — (*S. sylvestris* Jacq. A. t. 212 ap. *Rchb.* exc. germ. p. 334. — *S. deserta* Schangin *Rchb.* icon. f. 724 ap. *Koch* syn. ed. 2, p. 638.) — Auf Waldwiesen in der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.); in den Weinbergen bei Hammersdorf. Jun. Jul. — Es sind eben so viele Stimmen für als wider die Existenz dieser Art. — Ich gehöre zu den ersteren.

2802. *S. sylvestris* L. sp. 34; *Bmg.* 64; *Rchb.* pl. crit. VI, 723; *Scop.* carn. — Auf Hügeln, Wiesen, Triften, Aeckern, gemein. Jun. Aug. (Die zahlreichen und sich widersprechenden Synon., welche ich hier übergehe, beweisen zur Genüge, dass die Gelehrten über diese Art noch lange nicht im Reinen sind, indem Citate gegeben werden, die nicht hierher gehören. *Ledeb.* fl. Ross. 3, p. 365—366.)

a. *albiflora*. Corollis niveis, calycibus viridibus. Tota planta subglabra. — Auf den Kalklokalitäten bei Kronstadt. Jul.

b. *muralls*. Caulibus gracilioribus, remote foliatis, inferne glabris. Foliis mollibus oblongis vel lanceolatis, longissime petiolatis, duplicato-crenatis; supremis sessilibus; omnibus glabriusculis, subtus nervis prominentibus; bracteis ovato-cordatis acuminatis calycem aequantibus. Rachi bracteis, calycibus, corollisque pilosis. Corollis caeruleis fundo albidis. Verticillastris subsexfloris ab invicem remotis. — (An *S. sylvestri-pratensis*.) — Auf alten Mauern bei Hermannstadt, an der Promenade. Jul. 1846.

2803. *S. aprica* Schur. = *S. collina* Schur herb. Transs. (non *Humb.*) — Caule erecto superne subramoso, in axillis foliorum ramis sterilibus instructo, folioso, pilis crispulis eglandulosis hirto. Foliis cordato-ovatis, obtusiusculis, bicrenatis, supra glabris, subrugulosis, subtus reticulato-rugosis, in nervis primariis pilosis, discoloribus (i. e. subtus pallidis); supremis minoribus, acutis, sessilibus. Verticillastris suboctofloris in spicam subinterruptam obtusam apice caulis dispositis. Bracteis subrotundo-ovatis, coloratis, glabriusculis margine tantum ciliatis, subito acuminatis,

calycem multo superantibus floreo parum brevioribus. Calycibus subcampanulatis, striatis, labio superiore subtridentato, labio inferiore bifido; dentibus ovatis, acuminatis. Corollis dilute caeruleis, minimis, pilosis, calyce duplo longioribus; labio inferiore non reflexo. Stamina inclusis. Planta $1\frac{1}{2}$ ped., habitu proprio, e typo *S. sylvestris* et *nemorosae*, corollis glandulis resinosis dense obductis. — Auf den Sandhügeln bei Hammersdorf gegen Baumgarten; auf dem Zakelsberg bei Gross-Scheuern, bei Stolzenburg, selten. Jun. Jul. 1848. 1500' Elevat.

2804. *S. betonicaefolia* *Etl.* comm. de *Salv.* 49; *Bmg.* 73; *Willd.* en. h. berol. 4, p. 45. *Bess.* en. p. 39. — (*S. pendula* *Vahl.* en. 1, p. 281. *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 293. — *S. sylvestri-nutans* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 106; *Schur* bot. Rundr. 1853, 42. — *S. cremenecensis* *Bess.* en. p. 40, n. 1297.) — Auf sonnigen Hügeln, in Weinbergen bei Schässburg (*Bmg.* l. c), häufig auf der Heuwiese bei Klausenburg. Jun. Jul.

2805. *S. nutans* *W. Kit.* pl. rar. t. 62; *Bmg.* 72; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 293. — (*S. hastata* *Etl.* *Salv.* p. 48; *Vahl.* en. 1, p. 280. — *S. acutifolia* *Lam.* ill. 1, p. 683, ex *Poir.* encl. meth. VI, p. 637.) — Auf sonnigen, sandigen Hügeln allgemein verbreitet, aber nicht gemein (*Bmg.* l. c), auf den Hügeln bei Hammersdorf, Klausenburg, in der Mézôség, bei Kolos u. s. w. Jun. Jul.

a. *pseudo-pendula*. Caule foliato medio diphylo (nec aphylo) floribus minoribus *Schur* sert. n. 281 var. a. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jun.

2806. *S. Verbenaca* *L.* sp. 35; *Bmg.* 68; *Schur* sert. n. 2200; *Rchb.* icon. VI, f. 718; *Benth.* ap. *DC.* prodr. XII, 294; *M. Bieb.* casp. app. p. 208; *Benth.* lab. 239. — Auf bewachsenen Hügeln bei Reps (*Bmg.* l. c) Jun. Aug. (Ist auch sehr reich an *Synon.*)

2807. *S. clandestina* *L.* sp. 36; *Koch* syn. ed. 2, 638; *Rchb.* icon. f. 721; *Schur* sert. n. 2201. — (*S. Verbenaca* var. *multifida* *Schur* herb. Transs. — *S. Verbenaca* *L.* var. *Vis. Dalm.* 2. 190; *Griseb.* Rumel. 2, 112; *Rchb.* icon. XXVIII, p. 30. — *S. praecox* *Savi* pis. 1, 22. — *S. Verbenaca* *Vahl.* — *Rchb.* icon. f. 719. — *S. polymorpha* *Hoffm.* et *Link* fl. port. 1, 149, t. 19. — *S. oblongata* *Rchb.* icon. VI, f. 717. — *S. multifida* *Siebh.* et *Sm.* fl. graec. 1, 17, t. 23; *Rchb.* icon. VI, f. 720. — *S. clandestina* *Vahl.* en. 1, 256; *Rchb.* icon. VI, f. 721. [*Conf. Benth.* lab. g. et sp. 241.] — Auf grasigen und kräuterreichen Hügeln mit der vorigen Art, von welcher sie wahrscheinlich nur Var. ist; in wenigen Exemplaren auf den Hügeln bei Hammersdorf auf den südlichen Abhängen. Mai, Jun. (Die zahlreichen *Synon.* sprechen für die Vielgestaltigkeit dieser Pflanze. Meine Pflanze ist leicht mit *S. pratensis parviflora foliis laciniatis* zu verwechseln.)

2808. *S. verticillata* *L.*; *Bmg.* 69; *Koch* syn. ed. 2, 639; *Clus.* hist. 2, 29, f. 3. — (*Hormium verticillatum* *Mill.* dict. n. 3. Var. corollis niveis, sanguineis, violaceisque, calycibus flavo-*viridibus.*) (*Schur* sert. n. 2204, var. a. b. et c.) — Auf Hügeln, Aeckern, Wiesen, an Wegen, bebauten und unbebauten Orten, an Waldrändern, Weinbergen

und Gebüsch. Jun. Aug. (Dic. *S. napifolia Jacq.* h. Vind. 2, t. 152; *DC.* prodr. XII, 357 dürfte zu den arm- und kleinblumigen Voralpenformen dieser Art gehören.)

Trib. IV. SATUREINEAE Benth. lab. p. 324.

591. ORIGANUM L.

2809. O. vulgare L.; *Bmg.* 1207; *Sturm.* H. 3; *Wagner* t. 129; *Fl. dan.* t. 1581. — Auf bewachsenen Orten, Wiesen, in Hainen, Wäldern, un bebauten Höhen, bis in den Voralpen. Jul. Septbr.

a. *albiflorum*. Floribus laxe globoso-spicatis, corollis albis, calycibus bracteisque viridibus. — Auf dem Büdös und bei Kronstadt. Aug.

b. *virens*. Floribus laxe globoso-spicatis purpureis, bracteis calycibusque viridibus pubescentibus. — (*O. vulgare* var. γ *virens Ledeb.* *Ross.* 3, 343.) — Auf den Kronstädter Kalkgebirgen: Schuler, Piatramare. Jul. Aug.

c. *thymiflorum*. *Rchb.* exc. germ. p. 313, var. β . Floribus minoribus globoso-spicatis; staminibus longe exsertis; spicis fructiferis brevibus subglobosis; caule 6—8 poll. foliisque minoribus $\frac{1}{2}$ lin. longis pilosis. — Auf den Burgmauern bei Michelsberg, einzeln. Jul. Aug.

2810. O. megastachyum Link. en. h. berol. 2, 114. — (*O. heracleoticum Rchb.* exc. germ. p. 313; *Rchb.* pl. crit. IX; *Host.* A. 2, 156 et *Auct. plur.* — *O. vulgare* β *megastachyum Koch* syn. ed. 2, 639. — *O. vulgare* β *prismaticum Gand.* helv. 378; *Ledeb.* *Ross.* 3, 343. — *O. creticum DC.* fl. franc. 3, 558 et herb. *Linnaeani* = *O. creticum* β *L.* sp. 823; *Hayne* *Arzn.* 8, t. 7 var. *albiflorum*. — *O. monspeliense Tabern.* K. B. 726, f. 5. — *O. macrostachyum Link.* — [*Schur* sert. n. 2206 var. c.] — Auf bewachsenen Hügeln, in Weinbergen, an sonnigen steinigen Abhängen: Hammersdorf, Talmats auf Nagelflüe, Klausenburg, Kolos, auf dem Ketskekö, überhaupt durch das ganze Gebiet verbreitet. Jul. Aug.

a. *hirtum* = *O. hirtum Link.* en. h. berol. 2, p. 114; *Koch* syn. ed. 2, 640. — (*Schur* sert. var. d. n. 2206.) — (*O. creticum Sieb.* — *O. heracleoticum Benth.* lab. 325, ut mihi videtur. — *O. smyrnaeum Host.* A. 2, 156; *Siebth.* fl. graec. VI, 57, t. 571, [non *L.*] — *O. vulgare* δ *smyrnaeum* ε *Benth.* *Ledeb.* *Ross.* 3, 343. — *O. vulgare* var. e. glanduloso-piloso, staminibus exsertis = *O. thymiflorum Schur* [non *Rchb.*] sert. n. 2206.) — Auf Kalkbergen bei Kronstadt; auf Kalkmergel in der Hügelregion; auf dem Esem-Teteje. Jul. Aug. (*O. illyricum* et *O. latifolium Scheele* gehören [nach *Neilreich* Nachtr. 1861, p. 153] ebenfalls hierher.)

592. MAJORANA Fl. Wett.

2811. M. hortensis Mönch. meth. 406; *Nees* ab *Es.* fasc. 20. — (*Origanum Majorana L.* *Hayne* *Arzn.* VIII, f. 9. — *M. vulgaris Moris* h. 3, 5, 11, t. 3, f. 1.) — Kulturpflanze, hin und wieder verwil-

dert. z. B. auf der Hochebene Tonches am Fuss des Königstein. 3500'. Aug. 1854.

593. THYMUS L.

2812. T. vulgaris L. sp. 2, 825; Koch syn. ed. 2, 640; Sturm. H. 3. Fl. dan. t. 1584; Wagner t. 129. — Kulturpflanze auf Mauern und steinigten Orten zuweilen verwildert. Mai, Jul. Auf der Stadtmauer in Kronstädt. Aug. 1853.

2813. T. Serpyllum L. sp. 825; Bmg. 1208; Rehb. pl. crit. IX; Fl. dan. t. 1165; Vaill. par. t. 31, f. 40. — (Th. Serpyllum var. γ vulgaris a Benth. in DC. prodr. XII; Ledeb. Ross. 3, 345.) — (Schur sert. n. 2212.) — Auf Hügeln, Feldern, Triften, Wiesen. Mai, Aug. — (Der Formenreichthum der Flora von Siebenbürgen stellt sich bei der Gattung Thymus L. glänzend heraus, und wenn es auch schwer wird, scharfe Grenzen für die Unterscheidung der Formen zu finden, so widerstrebt es doch meiner Erfahrung, dieselben als blosse Spielarten einer und derselben Art zu behandeln. — So viel scheint mir gewiss zu sein, dass jede Form ihr bestimmtes Medium einnimmt, und dass die Verschiedenheit derselben in Farbe, Behaarung, Habitus, Geruch und Geschmack nicht nur nach morphologischen, sondern nach physicalischen und physiologischen Gesetzen sich erklären lässt.)

a. *subnudus*. (Bmg. l. c. var. β .) — Auf dünnen Sandboden. Jun.

b. *citri-odorus*. (Bmg. l. c. var. a.) — Auf Voralpen. Kronstadt. Jul. Die Var. a. ist = T. Serpyllum Bmg.; die Var. b. dürfte T. Serpyllum Pers. syn. 2, p. 130 sein.

c. *Euserpyllum*. Caulibus prostratis, radicanibus; caudiculis uniseriatim adscendentibus, sublanuginosis. Foliis planis nervosis oblongis ellipticisve, obtusis, basi petioloque pilosis. Floribus apice caudiculorum capitatis, purpureis. Calycibus basi hirtis, dentibus ciliatis. Staminibus inclusis. — Auf Wiesen, Triften, sonnigen Abhängen der Hügelsonne. Jul. — Die Pflanze besitzt den charakteristischen Geruch des T. Serpyllum.

d. *muralis*. Caudiculis numerosissimis longissimis 12 poll. long. e fissuris pendulis; ramis undique pilis brevibus hirsutis, purpureis; sterilibus glabriusculis. Foliis subcoriaceis oblongis, planis, obtusis, viridipunctatis, dorso basique parce pilosis. Floribus minoribus in spicam interruptam obtusam dispositis. Calyce pedunculisque pilosis; dentibus labii superioris recurvis subciliatis; omnibus acuminatis. — Auf Mauern in Hermannstadt und Kronstadt. Jul. Aug.

2814. T. alpicolus Schur sert. n. 2214. — Planta humilis, 3 poll., diffusa, rigida, peraromatica. Radice lignosa polycephala. Caudiculis adscendentibus, acute angulatis; angulis pilis brevibus reversis hirsutis. Foliis coriaceis, subtus crassinerviis, ellipticis, ovatis vel oblongis, obtusis, fusco-resinoso-punctatis, glabris; petiolis tantum parce pilosis. Floribus sessilibus in capitulum confertis, saturate purpureis. Calycibus glabris, purpureis impunctatis; dentibus calycis rigidis ciliatis. Staminibus inclusis = (An T. Serpyllum Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852,

p. 329). — Auf Triften und Gerölle der Alpen 5000'—7000'. Fogaraser- und Arpaser Gebirge; auf dem Königstein bei Kronstadt. Kalk. Jul. Aug.

2815. *T. clandestinus* Schur bot. Rundr. 1853, p. 63; Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 127. — Caudiculis flexuosis adscendenti erectis 6—9 poll., inferne glabris, superne in angulis pilosis, pilis brevissimis subreversis. Foliis glabris (petiolis item glabris) elliptico-oblongis, superioribus reflexis, obtusis, densissime punctatis. Floribus minimis corollis roseis calyce inclusis. Calycibus viridibus tubo punctato subpilosis, dentibus longe ciliatis. Staminibus inclusis. Verticillastris spicam longam interruptam formantibus. Planta subsimilis *T. Chamaedr. Fries.* sed caudiculis in angulis aequaliter pilosis, floribus minoribus, calycibus corollam roseam superantibus, odore terebinthinaceo distincta. — Auf Thonboden in der Hügellregion, bei Rodna häufig; einzeln bei Stolzenburg und Hammersdorf 1500'—2000'. Jun. Aug.

2816. *T. pulcherrimus* Schur bot. Rundr. 1854, p. 74; Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 140—149; 1851, p. 170; 1852, p. 89. = (*T. alpicolus* var. *c.* Schur sert. n. 2214. — *T. rotundifolius* Schur Verh. d. sieb. Ver. 108. — *T. numularius* Schur l. c. non *M. Bieb.*) — Radice lignosa polycephala, caudiculos florentes rosulasque foliorum proferente. Caudiculis repentibus, 9—12 poll. ramosis, ramis florentibus 1—3 poll. erectis solitariis uniserialibus, glabris vel glabriusculis et in angulis pilis brevibus reversis hirsutis. Foliis subrotundis vel subrotundo-ellipticis vel rite orbiculatis, minimis, 2 lin. long., obtusissimis, subito petiolatis, petiolo excepto piloso, glabris vel utrinque parce pilosis, interdum impunctatis. Floribus purpureis in capitulum laxiflorum dispositis, ebracteatis. Capitulo basi foliis 2—4 reflexis suffulto. Calycibus purpureis, punctatis, parce pilosis, ad medium bilabiatis, dentibus labii inferioris lanceolatis acuminatis, labii superioris brevissimis subtriangularibus obtusiusculis; fauce calycis pilis albis exsertis clauso. Corollis purpureis speciosis, calycem duplo superantibus. Staminibus corollam parum superantibus. Planta vere pulcherrima et ornamentum alpium odorem aromaticum pergratum exhalens. — Auf den Triften und Felsen aller unserer Alpen z. B. Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen. Glimmerschiefer. 5000—6000'. Juni, Aug.

2817. *T. angustifolius* Pers. syn. 2, 130; Sturm. H. 70; *M. Bieb.* Fl. Taur. c. 3, p. 404; *Rehb.* exc. germ. p. 312; pl. crit. IX. (*Th. angustifolius* Schreb. — *Th. Serpyllum Fries.* — *Th. Serpyllum Rehb.* l. c. n. 2417. — *T. Serpyllum Hayne* Arn. XI, f. 4. — *T. reflexus Lejeun.* — *T. acicularis Bess.* non *W. Kit.* — *T. vulgaris M. Bieb.* casp. p. 209. — *T. Marschallianus β. angustifolius M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 59; *C. Koch Linn.* XVII, p. 294. — *T. variabilis Link. Hoffmansgg.* fl. port. t. 17. — *T. Serpyllum* var. *γ. angustifolius Koch* syn. ed. 2, 641). — Caudiculis prostratis radicanibus, ramis uniserialis erectis, undique aequaliter pilosis. Foliis lineari-oblongis, petiolatis, obtusiusculis subtus crassinerviis, siccate interdum complicatis. Floribus subcapitatis; corollis purpureo-roseis. Staminibus exsertis. Caulibus 6—9 poll. ramis 3—6 poll. — Planta odorem non ingratum exhalens. — Auf sandigen

Hügeln, Wiesen, Feldern, auf Sandboden, an Flussufern: Hermannstadt Zam. Dobra. Jul. Aug.

2818. T. acicularis *W. Kit.* pl. crit. t. 147. — *T. angustifolius* *Roeh.* var. a. exc. germ. — *T. caespitosus* *Linn. Hoffmansgg.* fl. port. t. 18. — *T. odoratissimus* *M. Bieb.* Fl. T. c. 3, 405. = *T. angustifolius* *Benth* in *DC.* prodr. XII, 201. — *T. Zygis* *M. Bieb.* casp. 210 (an *L.* non *Pall.*) — *T. Serpyllum* η . *odoratissimus* *Ledeb.* Ross. 3, 36. — Auf dünnen Heiden und Bergabhängen, sonnigen Triften oberhalb Boitza. Jul. 1847.

a. *micranthus*. *Schur.* Humillimus, 2 poll., subramosis; foliis angustissimis, acutiusculis, erectis et rectis, margine revolutis. Floribus subspicatis; corollis purpureis exiguis calyce inclusis. Stamina vix exsertis. — Auf den Arpaser und Rodnaer Gebirgen. 6000'. Jul.

2819. T. pannonicus *All.* ped. 1, p. 20; *Sturm* H. 70; *Rehb.* pl. crit. IX; *Schur* sert. n. 2213. = *T. Serpyllum* var. δ . *pannonicus* *Koch* syn. ed. 2, 641. — *T. Serpyllum* var. σ . *Marschallianus* *Ledeb.* fl. Ross. 3, p. 316. — *T. Marschallianus* *Willd.* sp. 3, 141; *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 59, excl. var. β . — *T. pannonicus* *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 202, p. p. — *T. pannonicus* var. β . *Marschallianus* *C. Koch* *Linn.* XVII, 294. — *T. glabrescens* *Willd.* — Auf Wiesen in der Hügel- und untern Bergregion. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, Talmatsch, Poplaka, Resinár, zwischen Enyed und Torotzko; bei Kolos in der Mézóség; bei Zam an der Maros; bei Broos. Jul. Aug.

2820. T. lanuginosus *Willd.* *Bmg.* en. 2, 1209 (non *Schkh.*). — (*T. villosus* *Pall.* Ind. Taur. — *T. hirsutus* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 29; 3, 406; *Bess.* en. p. 22; *Schur* sert. n. 2215 var. a. — *T. Serpyllum* var. ξ . *villosus* *Ledeb.* fl. Ross. 3, 316. — *T. serpyllum* var. *pannonicus* *Koch* syn. ed. 2, 611; *Rehb.* exc. germ. p. 312, var. β . — *T. austriacus* *Bernh.*). — Auf sandigen Hügeln bei Hermannstadt; Gross-Scheuern, Salzburg, Mundra. Auf Kalksubstrat bei Kronstadt, eine prächtige Form. Jun. Aug.

2821. T. Chamaedrys *Fries.* novit. fl. succ. ed. 2, 197; *Rehb.* exc. germ. p. 312; pl. crit. IX; *Schur* sert. a. 2214, cum synonym.; Fl. dan. t. 2237. — (*T. Serpyllum* var. a. *Chamaedrys* *Koch* syn. ed. 2, p. 641; *Ledeb.* fl. Ross. 3, 345. — *T. Serpyllum* *Pers.* syn. 2, 130; *Sturm* H. G. et 70; *Wagner* t. 19; Fl. dan. t. 1165. = *T. Serpyllum* var. a. *latifolius* *Bmg.* 1208. — *T. Serpyllum* Auct. plur.; *Hayne* Arzn. XI, f. 1. — *T. Serpyllum*, *T. citriodorus*, *T. subcitratus* et *T. sylvestris* *Schreb.* ap. *Schw.* et *Kört.* fl. Erlang. = *T. lanuginosus* *Schkh.* t. 164. — *T. Serpyllum* δ . *L.* = *T. citriodorus* *Link.* — *T. pulegioides* *Lang.*). — Var. magis minusve hirsutus, foliis latis ovatis et oblongis, floribus majoribus et minoribus, staminibus plus minus porrectis; specimina staminibus longius exsertis — *T. exserens* *Ehrh.* (prope Coronam.). — Auf Hügeln, Feldern, Bergwiesen in Wäldern und Gehäusen; in Gebirgstälern bei Heltau, Michelsberg, Resinár; im Zoodthale; in der Valle Vinuluj bei Rodna; auf dem Kereszthegy bei Remete. Juli. Aug.

2822. T. pulchellus *C. A. Meyer* Ind. cauc. p. 87? ap. *Led. fl. Ross.* 3, 345. — In Siebenbürgen bei Klausenburg (*Janka* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 200.) *Neitr. Nachtr.* p. 154.

2823. T. montanus *W. Kit.* pl. rar. t. 71; *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 403; *Bess. en.* p. 24; *Bmg. en.* n. 1213; *Schur* sert. n. 2210; *Sturm.* H. 70. — *T. decumbens* *Bernh.* in *Vaill.* par. t. 32, f. 6. — *T. sylvestris* *Vaill.* par. t. 32, f. 9. — Auf sonnigen Höhen in der Berg- und Voralpenregion (*Bmg.* l. c.) — Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer-Kronstädter Alpen, die letzteren Standorte Kalk. 3000'—5000'. Jul. Aug.

a. *leucanthus*. Corollis majoribus niveis calycibus viridibus. — Auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt, einzeln häufiger im Sirnathale der Fogaraser Alpen. Jul. Aug.

b. *amplificatus*. *Schur* Caulibus 10—12 poll. numerosis, curvato-adscendentibus. Foliis amplificatis, 6--8 lin. long., ovatis subrotundo-ovatis vel ellipticis, glabris vel glabrescentibus, petiolo tantum pilosis. Floribus in spicam laxiflorum interruptam dispositis. Rachi, pedunculis calycibusque albo-pilosis. Corollis dilute purpureis majoribus vel minoribus. (*T. collinus* *M. Bieb.*). — Auf dem Schlossberge bei Kronstadt. Kalk; eine Form mit kleineren fast weissen Blumen auf den Kerzesorer Gebirgen. Jun. Jul.

2824. T. transsilvanicus *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 197; 1852, p. 89; 1859, p. 106, 140; *Schur* sert. 1852, n. 2209; *Schur* bot. Rundreise 1853, p. 42, 74. — (*T. comosus* *Griseb. et Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 328, [non *Heuff.*]). — Basi suffruticulosus. Caulibus adscendentibus, 9—12 poll., superne parum ramosis undique aequaliter brevissime pilosis, pilis adpressis. Foliis subrotundo-ovatis, petiolatis, planis, resinoso-punctatis, subtus crassinerviis, antice glabris, basi petioloque parce pilosis. Verticillastris approximatis in spicam densam bracteata dispositis. Bracteis foliis conformibus sessilibus. Calycibus pedunculisque piloso-pubescentibus, fusco-purpureis; dentibus calycis longe ciliatis, lanceolatis, acuminatis; fauce calycis pilis albis exsertis clauso. Corollis purpureis raro niveis, exsertis. Stamina porrectis corollam duplo-superantibus. Planta odorem terebinthinaceam exhalans. Radix lignosa firma. — Auf Alluvialboden und Gneisfelsen im jungen Wald bei Hermannstadt, um und auf dem Bungberge bei Michelsberg und ähnlichen Standorten. 1500'—2000'. Jul. Aug.

2825. T. comosus *Heuff.* en. banat. 1858, 140; *Schott.* Analect. 1854, 15; *Rehb.* icon. XXVIII, p. 38, t. 68. — *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 328, excl. synon. — (*T. calcicolus* *Schur* herb. Transs.). — (*An T. Serpyllum* δ . *latifolium* *Ledeb.* fl. Ross. 3, 316. — *T. nummularis* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 58; 3, 403. — *T. majoranaefolius* *Desf.* — *T. Serpyllum* β . *nummularius* *C. Koch*, *Linn.* XVII, 294). — Auf Kalkfelsen in der Bergregion und auf Voralpen: Kapellenberg und Salomonsfelsen bei Kronstadt; bei Törzburg; auf der Piatra-mare; auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos, bis 4000'. Jun. Jul. — (Wer *T. transsilvanicus* und *S. comosus* nur einmal lebend und auf dem Standorte genau angesehen hat, kann diese beiden Arten un-

möglich für identisch halten. — (Ab T. *transilvanico* differt: Floribus majoribus speciosioribus, dilute purpureis, in spicam laxifloram subracemosam apice rotundatam dispositis; staminibus multo longius exsertis. Caulibus albo-villosis pilis horizontaliter patentibus. Foliis majoribus, subrotundis, basi fere recte truncatis, subito petiolatis, pallide viridibus, minutissime punctatis, utrinque petioloque pilis longis albis vestitis).

594. ACINOS *Mönch.* meth. p. 407.

2826. A. vulgaris *Pers.* syn. 2, 131; *A. thymioides* *Mönch.* l. c. — (*Thymus Acinos* *L. Bmg.* 1210; *Fl. dan. t.* 1823. — *T. alpinus* *Pall.* — *Calamintha Acinos* *Clairv.* in *Gaud. helv.* 4, 84. — *C. arvensis* *Lam.* — *Melissa Acinos* *Benth.* lab. 389). — Auf Hügeln, Aeckern, Feldern, Wiesen un bebauten Orten. Jun. Aug.

2827. A. villosus *Pers.* syn. 2, 131; *Rechb.* exc. germ. p. 327; *DC. prodr.* XII, 230, (*Schur* sert. n. 2224. var. a.; *Riv. t.* 43. *Clinopodium vulgare* *Clus.* p. 354, f. 1). — Auf Hügeln in Weinbergen bei Hermannstadt, Stolzenburg, Klausenburg, Torda, Torotzko. Jun. Jul.

2828. A. graveolens *Link* en. h. berol. 2, 117. (*A. canus* *Rechb.* exc. germ. p. 327. — *A. erectus* *Friv.* — *Thymus graveolens* *M. Bieb.* *Fl. t. c.* 2, 60; 3, 406; *M. Bieb.* *Cent. t.* 38. — *Bmg.* en. n. 1211. — *T. Patavinus* *Pall.* [non *Jacq.*]. — *T. canus* *Stev.* — *T. exiguus* *Siebh. et Sm.* *fl. graec.* VI, 61, t. 575. — *Melissa graveolens* *Benth.* lab. 390). — Auf Kalkbergen zerstreut durch das ganze Gebiet (*Bmg.* l. c.). Auf dem Ketskekö bei Carlsburg, Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos, auf den Kronstädter Gebirgen bis 4000' Elevat. Jul. Aug.

2829. A. Patavinus *Pers.* syn. 2, 131; *Rechb.* exc. germ. p. 327. (*T. patavinus* *Jacq.* *Obs. t.* 87; *Bmg.* p. p. ob. *Citat.*; *DC. prodr.* XII, 231. — *A. patavinus* *Schur* sert. n. 2226. — *Melissa patavina* *Benth.* lab. 389. — *Thymus alpinus* *Bot. mag.* 2453). — Auf Kalkbergen wie die vorhergehende; auf dem Tepej. (*Bielz*); auf dem Ecsem-Teteje; Piatra-mare bei Kronstadt. Jul. Aug.

2830. A. rotundifolius *Pers.* syn. 2, 131. = (*A. alpinus* var. b. *rotundifolius* *Schur* sert. n. 2225. = *Acinos* [*Calamintha*] *transilvanica* *Schur* herb. *Transs.* = *T. patavinus* *Roch.* *banat.* — *T. melissoides* *Bernh. ap. Rechb.* exc. germ. p. 327). — Caudiculis pubescentibus diffusis. Foliis suborbiculatis, inferioribus obtusis, superioribus subito acuminatis, omnibus in petiolum attenuatis, parce pilosis, remote serratis. Verticillastris subreflexis. Rachi pubescente. Calycibus purpureis pilosis; dentibus labii superioris ovato-lanceolatis, inferioribus lanceolatis, omnibus longe acuminatis. Corollis maximis speciosis purpureo-roseis parum majoribus quam *A. alpinus* genuinus. — Auf Gerölle und Felsen der Arpaser- Kerzesorer- und Kronstädter Alpen. Kalk. 6000'. Jul. Aug.

2831. A. alpinus *Mönch.* *Schur* sert. n. 2225. — (*Thymus alpinus* *L.*; *Bmg.* 1212; *Jacq.* *A. t.* 97; *Sturm.* *H.* 51. — *Calamintha alpina* *Lam.* *fl. fr.* 2, 394. — *Melissa alpina* *Benth.* lab. 97). — Auf

grasigen Abhängen der Hügel- und Bergregion bis in die Thäler und Flussgebiete herabsteigend, vorzüglich auf Kalk. 1000'—3000'. Jun. Aug.

2832. A. acutifolius Schur = *A. alpinus* var. *a. acutifolius* Schur sert. n. 2225. — Ab antecedente differt; Floribus duplo minoribus longius pedunculatis, 2—4 floris verticillastris; calycibus viridibus subpilosus; dentibus brevioribus minus acuminatis, ciliatis. Foliis oblongis utrinque attenuatis, acuminatis, acutissimis serratis, petiolo parce piloso excepto glabris. — Caule a basi ramosissimo, ramis purpureis glabriusculis. — Auf Kalkfelsen des Butsets bei Kronstadt. 7000'. Auf den Fogaraser Alpen: Piscu-Sirna. 6000'. Jul. Aug.

595. CALAMINTHA Münch meth. p. 408.

2833. C. grandiflora Münch l. c.; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 230; *Sturm* H. 70. (*Melissa grandiflora* L.; *Schkh.* t. 164. — *Thymus grandiflorus* Scop.) — In Gebirgswäldern auf felsigen Abhängen: Butsets bei Kronstadt. Kalk. *Lerchenfeld.* herb. Transs. 1785. Juli, August. 4000'—5000'.

2834. C. officinalis Münch. l. c. 409; *Bmg.* 1216; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 228; *Rchb.* icon. XXVIII, 44; *Sturm.* H. 70. — (*C. montana* a. *Lam.* fl. fr. 2, 396. — *C. menthaefolia* Host. — *Melissa Calamintha* L.; *Bull.* herb. t. 251. — *Thymus Calamintha* Sm. *Engl. Bot.* 1676, mala. — *C. umbrosa* *Rchb.* [non *M. Bieb.* nec *Schur*]). — Auf Hügeln, an Wegen, Weinbergen, Waldrändern (*Bmg.* l. c.), vorzüglich im westlichen Siebenbürgen, Zam, Deva, Dobra, Broos bis Grossbold. Jul. Septbr.

2835. C. umbrosa *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 232. — *Melissa intermedia* *Bmg.* en n. 1215. — *M. umbrosa* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 63; 3, 407. — *C. officinalis* var. *umbrosa* Schur = *C. umbrosa* *Rchb.* exc. germ. p. 329; *Schur* sert. n. 2222. = (*C. sylvestris* [sylvatica *Heuff.*] *Bromf.* in *Engl. Bot.* t. 2897 = *M. umbrosa* *Rochel* [me judicante]). — Auf bewachsenen Hügeln, an Waldrändern bei Deva; Zam mit der vorigen in Gemeinschaft. Jul. Aug.

2836. C. Nepeta *Clairv.* man. 197; *Rchb.* icon. XXVIII, p. 44, t. 76; *Link et Hoffm.* fl. port. p. 141; *Benth.* in *DC.* prodr. XII. p. 227; *Sturm* H. 70. — *C. trichotoma* Münch. — *C. rotundifolia* et *C. obliqua* Host. — *C. dilatata* *Schrad.* — *C. canescens* *Presl.* — *Melissa Nepeta* L. — *M. obtusifolia* *Pers.* — *Thymus Nepeta* Sm. — Auf sandigen Höhen an Waldrändern zwischen Gesträuch (*Bmg.* l. c.) Bei dem Dorfe Mergeln neben der Flechte u. s. w. Jun. Jul.

2837. C. thymifolia *Host.* A. 2, 132; *Rchb.* exc. germ. 328; *Koch* syn. ed. 2, 644. — (*C. alba* *Rchb.* l. c. — *C. rupestris* *Host.* — *Satureja rupestris* *Wulf.* in *Jacq.* coll. 2, 130; *Bmg.* en. n. 1156. = *Cuspidocarpus rupestris* *Nees* ab *Es.* fasc. 20; *Schur* sert. n. 2217. *Melissa alba* *W. Kit.* pl. rar. t. 205. — *Nepeta croatica* et *N. pumila* *Spr.*). — Auf Felsen der Hunyader- und Kronstädter Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug. — (Die Arten der Gattung *Calamintha* sind so

reich an Synon., dass es sehr schwer wird durchzukommen, da man die betreffenden Original-Exemplare, welche diesen zum Grunde dienen, nicht so leicht zur Ansicht herbeischaffen kann. — Es dürfte sich später herausstellen, dass *C. officinalis umbrosa* und *Nepeta* doch nur Formen einer und derselben Art sind, und dass dagegen die von mir hier zusammengestellten Synon. von *C. thymifolia* zwei Arten angehören. Dieses zu lichten muss ich der Zukunft überlassen).

596. MICROMERIA Benth. lab 368.

2838. M. Pulegium Benth., *Bluff. et Fingerh. comp.* 2, 2, 335; *Schur* sert. n. 2223. — (*Calamintha subnuda* W. *Kit. pl. rar.* t. 262; *Rehb. exc. germ.* p. 329. — *Thymus subnudus* *Sper. Schult.* — *Calamintha organifolia* *Host.* — *Melissa Pulegium* *Rochel* banat. f. 48). — Auf Kalkfelsen im Hunyader Cnm. *Lerchenfeld*) Jun. 1780.

597. SATUREJA L.

2839. S. hortensis L. *Bmg.* 1157; *Sturm* H. 5; *Wagner* t. 79; *Schkh.* t. 156. — Auf bebautem und unbebautem Boden, im Gerölle der Flussufer, häufig angebaut und daher nur Flüchtling aus Gärten. Jun. Aug.

a. *includens*. *Schur* herb. *Transs.* — *Ramosissima*, *hirsuta*; *foliis oblongo-linearibus*, *acuminatis*. *Corollis minimis calyce sub brevioribus*. *Calycis laciniis lanceolatis longe acuminatis*. — Auf Mauern und Felsen bei Kronstadt, Kapellenberg, Schlossberg. Jul. 1854.

b. *exserens*. *Schur* herb. *Transs.* — *Parum ramosa*, *glabriuscula*, *ramis erectis*. *Foliis oblongis*, *obtusis*. *Corollis duplo majoribus calycem duplo superantibus*. — Auf der Hochebene Tonches am Fuss des Königstein bei Kronstadt. Aug. 1854. 3500'.

598. CLINOPODIUM L.

2840. C. vulgare L. *Bmg.* 1206; *Schkh.* t. 163; *Fl. dan.* t. 930; *Nees* ab *Es.* fasc. 18. — (*Melissa Clinopodium* Benth. — *Calamintha Clinopodium* Benth. in *DC. prodr.* XII, 233. — *C. aegyptiacum* *Lam.* — *Thymus sylvaticus* Benth. in *Steudel* nom. bot.). — Auf Hügeln, in Weinbergen, Wäldern, Hainen, Hecken, Zäunen. Jun. Aug.

a. *pilosissimum*, *Alpinum*. *Humile rigidum*, *piloso-hirsutum*. *Corollis niveis*, *vel in colorem roseum vergentibus*; *tubo calycem aequantibus*. = (*C. plumosum* *Schur* an *Sieb.*?). — Auf dem Arpás in der Krummholzregion. 6000'. Kalk. Jul.

Trib. V. MELISSINEAE Benth.

599. MELISSA L.

2841. M. officinalis L. *Bmg.* 1214; *Sturm* H. 11; *Wagner* t. 53; *Nees* ab *Es.* fasc. 18. — Kultivirt und verwildert; in Weingärten und in der Nähe der Gärten. Hermannstadt, Klausenburg. Jul.

a. villosa. *Koch* syn. ed. 2, p. 645. — *Benth.* lab. p. 393; — *M. ronana* *Mill.* dict. n. 2. — *M. hirsuta* *Hornem.* — *M. cordifolia* *Pers.* — *M. altissima* *Siebh. et Sm.* fl. graec. t. 579. — Auf dem Schlossberge bei Kronstadt. Jul. Aug.

600. HYSSOPUS L.

2842. *H. officinalis* L. *Bmg.* 1158; *Sturm* II. 3; *Jacq.* A. t. 254. — Var. floribus caeruleis, purpureis, roseis et albis. — Auf Felsen, Gerölle, alten Mauern verwildert, häufig kultivirt, im ganzen Gebiete. Hermannstadt, Kronstadt. Kalk. (*Bmg.*) Jun. Aug.

Trib. VI. NEPETEAE *Benth.* Lab. p. 462.

601. NEPETA L.

2843. *N. Cataria* L.; *Bmg.* 1159; *Sturm.* H. 84, n. 7; *Fl. dan.* t. 580. — Auf unbebautem Boden, an Hecken, Zäunen, Waldrändern, häufiger um Neppendorf, Hermannstadt. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

2844. *N. nuda* L. sp. 797; *Bmg.* 1161; *Jacq.* A. t. 24; *Sturm.* H. 84. — (*N. ucranica* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 41, non *L.* — *N. paniculata* *Crnz.* — *N. nuda* var. a. *amethystina* *Schur* sert. n. 2234. — *N. nuda* var. *parviflora* *Bluff. Fingerh.* comp. 2, 2, p. 448.) — Auf Hügeln, in Weinbergen, an Hecken, Zäunen, Waldrändern, Obstgärten. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Klausenburg, Kolos. Jun. Aug.

2845. *N. pannonica* L. sp. 797; *Bmg.* 1160; *Jacq.* A. t. 129; *Sturm.* H. 84, 11. — (*N. nuda* var. a. *grandiflora* *Bluff.* l. c. — *N. violacea* *Vill.*) — Auf sonnigen Wiesen, Triften, Höhen, vorzüglich im westlichen Gebiete: Zam, Dobra, Deva, Broos bis Mühlenbach. Jun. Aug.

2846. *N. sibirica* M. Bieb. Fl. t. c. 2, 41; *Ledeb.* fl. alt. 2, 402. — (*N. ucranica* *L.* sp. 797; *Ledeb.* Ross. 3, 381; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 393. — *N. parviflora* *Andrú* bot. Zeit. 1855, 822, an *M. Bieb.*) Variat. glabra vel caule pubescente, foliis subtus in venis pilosulis. — Auf sonnigen sandigen Hügeln: Heuwiese bei Klausenburg und auf der Mézóség. Jun. Jul. (Aug. Früchte.)

602. GLECHOMA L.

2847. *G. hederacea* L.; *Bmg.* 1178; *Sturm.* H. 8; *Wagner* t. 15. — (*Nepeta Glechoma* *Benth.* Lab. 485.) — In Wäldern, Hainen, schattigen Orten, Wiesen, Aeckern, unbebauten Orten. April, Jun.

a. *praecox.* Minima, 2—3 poll. glabriuscula. Foliis infimis reniformibus 8 lin. diam. superioribus cordatis. Corollis minimis calycem vix duplo superantibus. Calycis dentibus erectis tubo duplo brevioribus. (*Schur* sert. n. 2235, var. a.) — Auf Aeckern und Brachen bei Hermannstadt.

b. *parviflora.* Caulibus folisque reniformi-cordatis. Verticillastris subsexfloris; floribus longius pedicellatis pendulis; corollis minimis roseis

tubo calycem aequantibus. Calycis dentibus lanceolatis longe acuminatis patulis, tubo subcylindrico. — An der Michelsberger Burg. April.

c. *reniformis*. Caulibus elongatis 12—15 poll. foliisque glabris. Foliis omnibus exacte reniformibus. Verticillastris 6—10 floris; floribus minimis caeruleis vel violaceis glabris, calycem duplo longioribus. Calycibus cylindraceis incurvis glabris vel parce pilosis, dentibus ovatis brevibus acuminatis tubo quadruplo brevioribus. — Auf feuchten Moorwiesen: Burzenwiese bei Kronstadt. Mai.

d. *grandiflora*. Major. 10—15 poll. Foliis reniformi-cordatis subtus in nervis primariis pilosis. Verticillastris secundis, multifloris. Corollis dilute violaceis calycem 5—6 duplo superantibus. Calycibus subtubulosis demum subinflatis, dentibus lanceolatis acuminatis tubo triplo brevioribus. — In Wäldern und Gebüschchen bei Hermannstadt, Kronstadt. Mai.

2848. G. intermedia *Schrad.* ex *Benth.* l. c.; *Schur* herb. Transs. — (*G. hederacea* γ *pauciflora* *Ledeb.* Ross. 3, 380. — *G. heterophylla* *Opitz. Rchb.* exc. germ. p. 316; *Schur* sert. n. 2236. — *G. hederacea* var. γ *villosa* *Koch* syn. ed. 2, 647.) — Zwischen Waldgebüsch in lockerer Moorerde: Hammersdorf, Heltau, Hermannstadt, auf dem Kapellenberg bei Kronstadt, sehr schön. Mai.

2849. G. hirsuta *W. Kit.* pl. rar. t. 112; *Bmg.* 1178 var. β . — (*G. magna* *Morat.* Fl. paris. 225. — *G. hederacea* b. *grandiflora* *Mart.*) — In Wäldern, Gebüschchen, Weinbergen. Mai, Jun.

a. *maxima*. Erecta 12—15 poll. macrophylla, hirsutissima, foliis late cordatis grosse crenatis 15 lin. long.; floribus lilaceis speciosis maximis, calycem sexduplo superantibus. = (*G. lamifolia* *Schur* sert. n. 2237 var. a.) — In Laubwäldern, Waldwiesen der Hügel- und Bergregion; die var. a. auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Mai.

603. DRACOCEPHALUM L.

2850. D. Moldavica *L.* sp. 380; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 401; *Sturm.* H. 90. (*Moldavica punctata* *Mönch.*) — Var. floribus albis et violaceis. — Wird kultivirt und kommt hin und wieder verwildert vor, zwischen den Gärten im Retranchement; bei den drei Eichen auf Gartenschutt, Flüchtling aus den nahe gelegenen Gärten. Jul. Aug.

2851. D. austriacum *L.*; *Bmg.* 1218; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 403; *Jacq.* icon. rar. t. 112; *Sturm.* H. 90; *Tratt.* Arch. t. 258. — (*Ruyshiana laciniata* *Mill.* dict. n. 2. — *Zornia partita* *Mönch.*) — Auf Kalkbergen, an waldigen Abhängen. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

Trieb. VII. STACHYDEAE *Benth.* Lab. 503.

604. MELITTIS L.

2852. M. Melissophyllum *L.*; *Bmg.* 1219; *Rchb.* pl. crit. III, 396; *Sturm.* H. 90; *Schkh.* t. 166; *Jacq.* A. t. 26. — In Wäldern und Gebüschchen der Bergregion (*Bmg.* l. c.), häufig in der Umgegend von Hermannstadt. Mai, Jun.

a. *nivea*. (*Bmg.* l. c.) Caule semipedali, magis hirsuto, foliis brevioribus, corollis niveis. — Bei Schässburg. Jun.

b. *grandiflora*. Caule altiori. Floribus paululum majoribus; calyce quadrilobo, corollis calyce quadruplo majoribus ex albo-sanguineis = *M. grandiflora* *Smith.* brit. 644. = *M. Melissophyllum* var. *β.* *Bmg.* l. c. *Rehb.* pl. crit. III, 397 (mihi saltem species distincta). — Auch auf Kalksubstrat bei Kronstadt. Mai, Jun.

605. ORVALA *Benth.* Lab. 508. *L.*

2853. *O. lamioides* DC. fl. fr. 3, 539. — (*Lamium Orvala* *L.*; *Bmg.* 1179; *W. Kkt.* pl. rar. t. 131. — *L. pannonicum* *Scop.*) — An waldigen Orten, zwischen Gebüsch, an Hecken in der Bergregion, (*Bmg.* l. c.), bei Deva und Vajda-Hunyad. April, Mai.

606. GALEOBDOLON *Huds.* fl. angl. 258.

2854. *G. luteum* Huds. l. c. — *Engl. bot.* t. 787; *Bmg.* 1190; *Sturm.* H. 90. — (*Galeopsis Galeobdolon.* *L.*; *Fl. dan.* t. 1272. — *Galeobdolon vulgare* *Pers.* — *Lamium Galeobdolon* *Crantz.* — *Pollichia Galeobdolon* *Willd.* — *Leonurus Galeobdolon* *Scop.*) — In schattigen Wäldern und Gebüsch der Hügel- und Bergregion. Mai, Jun.

a. *minus*. *Schur* herb. Transs. Caulibus rigidioribus curvato-adscendentibus; flagellis filiformibus longissimis, foliis minoribus, cauleque hirsutis; floribus multo-minoribus, galea magis curvata angustioraque. — Auf Kalksubstrat bei Kronstadt.

b. *majus*. Caulibus erectis 2 ped. foliisque glabriusculis, flagellis firmioribus brevibus nullisve, floribus numerosioribus majoribus, subaureis. — In Bergwäldern auf der Pojana bei Kronstadt. 3500'. Mai, Jun.

607. LAMIUM *L.*

2855. *L. amplexicaule* L.; *Bmg.* 1184; *Schkh.* t. 159; *Rehb.* pl. crit. III, f. 373. — Auf Aeckern, Wiesen, unbebauten Orten, häufig lästiges Unkraut in Gemüsegärten. Febr. Octob.

a. *parviflorum* = Var. *β* *Bmg.* l. c. Corollis calycem paululum superantibus. Caulibus humilioribus. — Hermannstadt. März, April.

b. *clandestinum*. *Rehb.* pl. crit. VIII, f. 950; *Schur* sert. n. 2241, a. Floribus imperfectis tamen omnibus fertilibus; corollis purpureis vel albidis calycem subaequantibus. — Häufig auf Aeckern und Brachen in nasen Jahren oder im ersten Frühling. Febr. Jun.

2856. *L. purpureum* L.; *Bmg.* 1183; *Schkh.* t. 159; *Fl. dan.* t. 523. (*L. nudum* *Mönch.*) — Auf Aeckern und unbebauten Orten. März, August.

a. *niveum*. (*Bmg.* l. c.) = *albiflorum* *Schur* sert. n. 2242 a. — Major. Caule densius foliato. Glabrum. Foliis inaequaliter inciso-crenatis,

apice obtusis. Calycibus viridibus, corollis albis, intus annulato-pilosis, calycem duplo superantibus; dentibus calycis subulatis tubo longioribus. — Auf unbebautem Boden, Gartenschutt, bei Hermannstadt. Mai. (Nahestehend dem *L. purpureum decipiens* Sonder. aber die Blumenkrone weiss.)

2857. *L. incisum* Willd. sp. 3, 89; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 509; *Rehb.* crit. III, f. 370 et 371; *Fl. dan.* t. 2358. — *Schur* sert. n. 2243. — (*L. purpureo-maculatum* *Schur* herb. Transs. — *L. dissectum* *With.* brit. fl. 527. — *L. hybridum* *Vill.* delph. 1, 351; *DC.* fl. fr. 3, 541. — *L. urticaefolium* et *westphalicum* et *L. Coesfeldiae* *Weihe.*) — Auf unbebautem und bebautem Boden in Gemüsegärten, auf Krautäckern, vor dem Elisabeththor gegen Hammersdorf bei Hermannstadt. Mai, Jun.

2858. *L. intermedium* *Fries.* novit. fl. suec. 2, 192; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 508; *Rehb.* pl. crit. III, f. 372; *Fl. dan.* t. 1701. — (*L. amplexicaule* β *intermedium* *Eichw.* — *L. purpureo-amplexicaule* [*Neilr.* Nachtr. p. 157] *Schur* herb. Transs.) — Auf Aeckern und in Gemüsegärten bei Hermannstadt, meist in Gesellschaft von *L. amplexicaule* und *L. purpureum*, in manchen Jahren häufig. Mai, Jun.

2859. *L. laevigatum* *L.* sp. 808; *Bmg.* 1180; *Rehb.* pl. crit. III, f. 363. (*L. rugosum* *Ait.* h. Kew. 2, 296; *Rehb.* pl. crit. III, f. 364. — *L. vulgatum* var. *Benth.* Lab. 514. — *L. maculatum* var. *b. immaculatum* *Schur* sert. n. 2244. = *L. maculatum* var. *laevigatum* *Schur* herb. Transs.) — An schattigen Orten, an Waldrändern, Hecken, Zäunen: Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

2860. *L. maculatum* *L.*; *Bmg.* 1181; *Rehb.* pl. crit. III, f. 362; *Fl. dan.* t. 1649. (*L. vulgatum* var. *floribus rubris* *Benth.* Lab. 514. — *L. rubrum* *Wallr.* — *L. maculatum* *Schur* sert. n. 2244 excl. syn.) — An schattigen Orten in Wäldern, Gebüsch, an Hecken, Zäunen bis in den Voralpen. Mai, Jul. (Variet floribus albis!)

2861. *L. hirsutum* *Lam.* Encycl. 3, 410; *Rehb.* exc. germ. p. 322; *Rehb.* pl. crit. III, f. 364. — (*L. maculatum* *Engl.* bot. 2550; *Hornem.* *Fl. dan.* t. 1649. — *L. maculatum* var. *a. hirsutum* *Schur* sert. p. 2244. = *L. urticaefolium* *Schur* herb. Transs.) — An schattigen Orten der Voralpen, an Bächen und Wasserfällen; auf der Kolzu Brasi bei Fogaras. 5000'. Aug.

2862. *L. cupreum* *Schott* Analect. bot. 14; *Rehb.* icon. XXVIII, t. 2. = *L. elegantissimum* *Schur* herb. Transs. = *L. maculatum* *floro cupreo* *Kotschy* Zool. bot. Ver. 1853, 2, 65.) — An schattigen, etwas feuchten Orten in den Alpen, häufig und truppweise um Stinnen und Sennhütten auf allen unseren Gebirgen: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen; auch auf den Kalkgebirgen: Butsets, Königstein bei Kronstadt. Jul. Aug.

a. dilatatum. = *L. maculatum* var. *c. alpinum hirsutissimum immaculatum* *Schur* sert. n. 2244. = *L. dilatatum* *Schur* herb. Transs. — Planta 2 ped. et ultra. Caule glabriusculo. Foliis immaculatis viridibus, lucidis, dilatatis, ovato-cordatis, in petiolum latum sensim angustatis,

duplicato-crenato-dentatis, obtusiusculis, utrinque setoso-pilosis, subrugosis, fol. floralibus viridibus. — Verticillastris 6—10 floris. Corollis maximis, saturate purpureis vel fusco-purpureis, intus glabris, fauce inflatis, galea emarginatis; labio medio bifido; lobis lateralibus labii inferioris subulato-appendiculatis. Antheris barbatis. Calycis tubo glabro; dentibus lanceolato-subulatis, patentibus, pilosis, tubum aequantibus. — In schattigen Wäldern der Arpaser Gebirge, im Thale aufwärts bis in der Region der grünen Erle. 4000'—5000'. Jun. Jul. Glimmerschiefer.

2863. *L. album* *L.*; *Bmg.* 1182; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 510; *Sturm.* H. 8; *Fl. dan. t.* 594; (*L. vulgatum* var. β *album* *Benth.* *Lab.* 514. — *L. foliosum* *Crantz.* = *L. capitatum* *Smith.*) — In Hainen, an Gebüsch, Hecken, Zäunen, Mauern, Hermannstadt. Mai, Jul. (Alle hier aufgestellten *Lamium*-arten lassen sich auf *L. amplexicaule*, *purpureum* und *maculatum* *L.* zurückführen: allein nur durch das Studiren der Formen können wir endlich zum richtigen Begriffe der Arten gelangen. Die *Linné*'schen Arten sind in diesem Sinne schwer verständlich, weil sie sehr heterogene Formen umfassen.)

608. GALEOPSIS *L.*

2864. *G. ochroleuca* *Lam.* dict. 600; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 497; *Rehb.* pl. crit. 1, f. 98; *Fl. dan. t.* 1650; *Sturm.* H. 62. (*G. grandiflora* *Roth.* *Tent.* I, 254; II, 2, 24; *Bmg.* 1188. — *G. cannabina* *Poll.* non *Roth.* — *G. villosa* *Huds.* — *G. prostrata* *Vill.* — *G. dubia* *Leers.* — *G. segetum* *Reichard.* — *Tetrahit longiflorum* *Mönch.*) — Auf Aeckern zwischen Saaten, bei Broos. Aug.

2865. *G. Ladanum* *L.* *Bmg.* 1185; *Schkh.* t. 160. — (*G. latifolia* *Hoffm.* *D. Fl.* 2, 8. — *G. Ladanum* *Sturm.* H. 62; *Fl. dan. t.* 1757). — Auf Aeckern unter Saaten, auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul. Aug.
a. *parviflora*. Omnia ac forma genuina sed floribus duplo minoribus. = (*G. intermedia* *Vill.* *delph.* 2, 387, t. 9; *Rehb.* pl. crit. 1, f. 99. — *G. parviflora* *Lam.* dict. 2, 600. = *G. parviflora* *Bmg.* n. 1186). — Auf sandigen Aeckern zwischen Saaten, Hermannstadt, Klausenburg, in der Mézôség. Jun. Jul.

2866. *G. angustifolia* *Hoffm.* *D. Fl.* 2, 8; *Ehrh.* *Herb.* 137; *Sturm.* H. 62. — (*G. Ladanum* β . *angustifolia* *Wimm. et Grab.* fl. siles. 2, 190. — *G. Ladanum* var. δ . *angustifolia* *Koch* syn. ed. 2, 650). — Auf steinigen Orten, Gerölle, Felsen, Kalksubstrat, häufig bei Kronstadt auf dem Schlossberg. Jul. Aug.

a. *micrantha*. differt: Corollis plus dimidio minoribus. — Auf den Kalklokalitäten durch das ganze Gebiet. Jul.

2867. *G. canescens* *Schult.* obs. 108; *M. Bieb.* *Fl. t. c.* 2, 397. — (*G. Ladanum* β . *canescens* *Rehb.* var. γ . *Koch* syn. ed. 2, 650. — *G. grandiflora* *M. Bieb.* *Fl. t. c.* 2, 461, non *Roth.*) — (*G. grandiflora* *Bluff.*). — Auf steinigen Aeckern, Gerölle, auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges. Jun. Jul.

2868. G. Tetrahit L.; *Bmg.* 1187; *Rechb.* pl. crit. IX; f. 1174 bis 1175; *Sturm* H. 62; Fl. dan. t. 1271; *Engl. bot.* 207; *Hook* Lond. t. 191, f. 3 et 6. — Unter Saaten, auf unbebauten und bebauten Orten. Gemüsegärten. Jun. Aug.

2869. G. bifida *Bönningh.* fl. monast. prodr. 178; *Rechb.* pl. crit. IX; *Sturm* H. 62; *Koch* syn. ed. 2, 651; *Hook* Lond. l. c. t. 191, f. sinistra. — Auf Aeckern unter Saaten, bebauten und unbebauten Orten, Gemüsegärten, Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *subalpina*. Elata, ramosissima, minus hispida, magis, pubescens, floribus roseis vel albis minimis, caule sub geniculis valde incrassato. *Schur* sert. n. 2250 var. a. et b. — Auf Triften der Arpaser Alpen, Gerölle. 5000'—6000'. Jul. Aug.

2870. G. acuminata *Rechb.* exc. germ. p. 323; *Rechb.* icon. XXVIII; pl. crit. IX, 18, t. 30; *Schur* sert. n. 2251. — (G. pubescenti-Tetrahit *Schur* herb.). — Auf dünnen Plätzen, sonnigen Abhängen der Hügel- und Bergregion bei Hammersdorf, Hermannstadt, Kronstadt. Juni, Juli.

2871. G. pubescens *Bess.* prim. fl. gallic. 2, 27; *Koch* syn. ed. 2, 652; *Sturm* H. 62; *Rechb.* exc. germ. p. 323; *Rechb.* pl. crit. I. f. 100—101. — (G. *Walterina* *Schlechtend.* fl. berol. 320. — G. *cannabina* *Gmel.* non *Poll.*) — G. *versicolor* *Spenn.* — G. *Tetrahit* Fl. dan. t. 1271 teste *Rechb.* l. c.). — Auf mageren Aeckern, in Wäldern und Hainen, an Felsen und steinigen Abhängen, Hermannstadt, Reussen, Mühlenbach; auch in der Bergregion auf Kalksubstrat: Kapellenberg, Schlossberg, Törzburg bei Kronstadt. Jun. Aug.

a. *setosa*. Caule pilis rigidis reversis et sub geniculis parum incrassato, foliis ovato-cordatis hispidis. — Auf Aeckern unter Saaten, bei Hermannstadt. Jul. (An G. *urticifolia* *Tausch, Neilr.* Nachtr. 157).

2872. G. versicolor *Curt.* Lond. f. 6, t. 38; *Bmg.* 1189; *Sturm* H. 62; *Rechb.* pl. crit. I, f. 117. — (G. *cannabina* *Roth* tent. 1, 254, non *Pollich*). — G. *Tetrahit* *β.* L, sp. 819. — G. *speciosa* *Mill.* dict. n. 3. — G. *Tetrahit* Fl. dan. t. 929. — G. *Tetrahit* var. *δ.* *grandiflora* *Ledeb.* Ross. 3, 421). — In Wäldern, Hainen, an Flüssen, auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten, in Gemüsegärten (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

a. *subalpina*. Differt: Floribus unicoloribus luteis vel speciose versicoloribus minoribus quam in forma genuina; tubo calycis fusco-purpureo; bracteis violaceis; lobo corollae medio labii inferioris violaceo. — Planta 1—1½ ped. viscoso-hirsuta. (G. *versicolor* var. b. *subalpina* = G. *subalpina* *Schur* sert. n. 2254). — Auf schattigen Orten der Alpen. Auf dem Arpas, Bulla, Butsets, Kalk. 5000'—6000'. Jul. Aug.

609. STACHYS L.

2873. S. germanica L.; *Bmg.* 1196; *Jacq.* A. t. 319; *Sturm* H. 83; *Rechb.* pl. crit. X, f. 1280; *Schkh.* t. 161. — (S. *lanata* *Crantz.* non

Jacq.) — *St. alba* *Mill.* dict. n. 4. — Auf dürren unbebauten Plätzen, an Aeckern, Flussufern, auf sandigen Hügeln. *Bmg.* l. c. Jun. Aug.

a. *glabrescens*. *Caule lanato*. — *Foliis supra viridibus subpilosus, rugosis, basi obsolete cordatis, crenatis, subtus tenue villosis, infimis longissime petiolatis, oblongo-ellipticis. Floribus purpureis*. — *Schur* sert. n. 22&6. — (*S. biennis* *Roth* in *Rechb.* exc. germ. p. 320; *Rechb.* pl. crit. X, f. 1279). — Auf den sandigen Hügeln bei Hammersdorf, auf dem rothen Berg bei Mühlenbach; bei Stolzenburg gegen Salzburg. Jul. Aug.

Pseudo-lanata. *Firmior. Caule subsimplici, foliis utrinque densissime cauleque albo-lanatis, albidis, nec pagina superiore subviridibus*. — Auf dürren Triften, Heiden, durch ganz Siebenbürgen die gewöhnlichste Form. Jul. Aug.

2874. *S. alpina* L.; *Bmg.* 1195; *Sturm* H. 51; *Benth.* Lab. 537; *Rechb.* icon. XVIII, t. 8, f. 2. — *Lapeyr.* fl. pyren. 1, 44. t. 8. — In Wäldern und Wiesen, Triften, Felsen, der Berge und Voralpen (*Bmg.*) Jul. Aug. Var. *elatior et humilis*, 1—3 ped., *ramosissima et subsimplex, foliis tenue hirsutis utrinque viridibus vel subtus cauleque sublanatis. Forma ultima magis lanata ad St. intermediam Ait.* h. kew. 2, 201 pertinere videtur. — *Rodnaer* Gebirge.

2875. *S. sylvatica* L.; *Bmg.* 1193; *Sturm* H. 84; *Fl. dan.* t. 1102. — In schattigen feuchten Wäldern, an Hecken und Zäunen. Juni, Aug.

2876. *S. setifera* C. A. Meyer *Ind. cauc.*, 54; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 466; *Ledeb.* *Ross.* 3, 412. = *S. repens* *Schur* herb. Transs. — *Stolonifera. Radix repens. Caule 2 ped. ramoso villosopiloso. Foliis ovato-oblongis, obtusis, crenato-serratis, basi rotundatis, utrinque villosis, subtus pallidioribus; floralibus a basi ad apicem caulis sensim minoribus, summis integerrimis; omnibus aristato-mucronatis. Verticillastris 6—10³ floris, ab invicem distantibus; bracteis lanceolatis spinuloso-cuspidatis. Corollis purpureis extus hirsutis, tubo calyce hirsuto brevioribus*. — Ich habe diese *Stachys* erst später unter den auf meiner bot. Rundreise 1853 gesammelten Pflanzen vorgefunden, und deren Bestimmung nur im trockenen Zustande unternehmen können, daher ich über dieselbe nicht ganz im Reinen bin; glaube aber, da sie nach der von *Ledeb.* *Fl. Ross.* 3, 412 gegebenen Diagnose mit *S. setifera* ziemlich übereinstimmt, diese Art vor mir zu haben und obige Benennung der meinigen vorziehen zu müssen. (Vielleicht ist es *S. germanico-palustris*?!). — Auf Lehmboden bei Dées am Ufer des Samosflusses. D. 18. Juli 1853.

2877. *S. recta* L. *mant.* p. 82; *Bmg.* 1197; *Sturm* H. 84; *Jacq.* A. t. 359. — (*S. Betonica* *Scop.* — *S. sideritis* *Vill.* — *S. procumbens* *Lam.* — *S. bufonia* *Thuill.*). Eine an Form und *Synon.* reiche Art. — Auf sonnigen Hügeln, zwischen Gebüsch, am Rande der Wälder und Weinberge, auf sandigen Flussufern. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

a. *decumbens*. = *S. decumbens* *Willd.* *Rechb.* exc. germ. p. 318. — *Caule ramoso decumbente, foliis ovato-oblongis crenatis; verticillastris 6—10 floris approximatis; floribus parum minoribus*. — Am Ufer des Altflusses bei Talmats. Jul. (Scheint mir durch die Ueberschwemmung des Mediums gebildet zu sein).

2878. S. transsilvanica Schur herb. Transs. — Radice firma multicipite. Caulibus numerosissimis subaequilongis 2 ped., basi curvatis dein erectis, a basi ad apicem ramosis, villosis. Foliis elongato-oblongis, superioribus oblongo-linearibus, summis linearibus; omnibus acute serratis, acuminatis, plus minus petiolatis, mollibus, tenue villosis, supra opacis subtus in nervis albo-pilosis. Verticillastris remotis 6—10 floris; bracteis ovatis acuminatis. Dentibus calycis lanceolato-subulatis; subaristatis tubum dimidio brevioribus. Corollis ochroleuco-luteis extus pilosis tubo calycem aequantibus. — Auf grasigen Hügeln und Bergabhängen, auf dem Billak bei Borband, auf dem Kapellenberg bei Kronstadt, am Rande des Waldes in der Nähe des Honterusbrunnens. Jul. Aug. — (Der *S. recta* L. sehr ähnlich, aber durch den eigenthümlichen Habitus und die stärkere dichtere Behaarung auffallend verschieden).

2879. S. ramosissima Rochel banat. p. 3, 26; Heuff. en. banat. 1858, p. 144. — (*S. recta* var. *ramosissima* Grisob. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852. p. 330. — *Rchb.* icon. XXVIII, 8). — Auf steinigem Abhängen, Gerölle an der Maros bei Zam. Jul. 1845. — (Variet. glabrior et pilosior, foliis latoribus et angustioribus, caulibus ramosissimis suberectis vel decumbentibus. — Praecedentibus maxime affinis).

2880. S. palustris L.: *Bmg.* 1194; *Sturm* H. 18; *Fl. dan.* t. 1103. — An quelligen Orten, Bächen, Gräben, Flussufern, Teichrändern. Juli, September.

a. *pubescens*. Caule foliisque molle pubescentibus. — *S. segetum* Hagen. — Auf sandigen Aeckern. Hermannstadt. Jul.

2881. S. arvensis L.; *Bmg.* 1199; *Sturm* H. 84; *Fl. dan.* t. 587; *Rchb.* pl. crit. X, f. 1298. — (*Glechoma Marrubiastrum* Vill. — *Trixago cordifolia* Münch.). — Auf sandigen steinigem Aeckern und Feldern der Mézösege. *Bmg.* l. c. Jun. Septbr.

2882. S. annua L.; *Bmg.* 1198; *Jacq.* A. t. 360; *Sturm* H. 84. — Variet. simplex et ramosissima elata 1½—2 ped., glabriuscula vel subhirsuta: *C. Koch* in *Linn.* XVII, p. 81. — Auf Aeckern bebauten und unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. *subspicata*. Verticillastris approximatis spicam interruptam formantibus; bracteis minoribus verticillam aequantibus; foliis cauleque hirsutis. — Auf Aeckern, Kalksubstrat, bei Kronstadt. Jul. 1854.

610. BETONICA L.

2883. B. officinalis L.; *Bmg.* 1191; *Schkh.* t. 160; *Fl. dan.* t. 726. — *Stachys Betonica* Benth. Lab. 532. — Auf Wiesen, Heiden, Triften, in lichten Wäldern der Hügel- und Bergregion. Jun. Aug.

a. *glabrata*. *Koch* syn. ed. 2, p. 655, var. β . = *B. officinalis* Leyss. *Spr.* syst. 2, 738; *Rchb.* icon. VIII, f. 952. — Auf Moorwiesen, auf der Pojana und Burzenwiese bei Kronstadt. Jul.

b. *stricta*. *Koch* syn. l. c. var. γ . = *B. stricta* Ait. h. kew. 2, 299; *Rchb.* icon. VIII, f. 954. *Schur* sert. n. 2263, var. α . — Auf den Bergwiesen durch das ganze Gebiet. Jun. Aug.

c. hirta. Koch syn. l. c. var. a. = *B. hirta* Leyss.; *Rehb.* icon. VIII, f. 953. — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Jul.

2884. *B. hirsuta* L. mant. 2, 248; *Rehb.* icon. crit. VIII, f. 956. — (*B. densiflora* Benth. Lab. 532; Benth. in DC. XII, 460, *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 398. — *B. danica* Mill. dict. n. 2. — *B. Monnieri* Gouan. — *B. incana* Ait. — *Stachys densiflora* Benth.) — Auf Triften der Kalkalpen: Butsets bei Kronstadt. Aug.

2885. *B. serotina* Host. Fl. A. 2, p. 165. — Ab antecedentibus differt: Radice multicipite. Caulibus numerosis 1½ ped. Foliis anguste lanceolatis, erectis, basi recte truncatis, obtusiusculis, caulibusque glabrescentibus. Verticillastris ab invicem remotis spicam interruptam formantibus; floribus minimis purpureis; calycibus hirsutis. (Koch syn. ed. 2, p. 655 in nota sub. Nr. 1). — Auf Bergwiesen der Kalklokalitäten bei Kronstadt, Ecesem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul. Aug.

2886. *B. alpigena* Schur herb. Transs. — Radice oligocephala. Caule gracillimo 9—12 poll., curvato-ascendente dein stricto, hirsuto-piloso. Foliis ambitu ovatis basi profunde cordatis, radicalibus longissime petiolatis, caulinis reflexis. Verticillastris infimis remotis, superioribus capitato confertis foliis reversis suffultis. Corollis purpureis, lobo labii inferioris medio crenato, subemarginato, lobis lateralibus subcrenatis patulis. Calycibus hirsutis dentibus ciliatis flavo spinosis. — Auf Triften und Wiesen der Alpen; Arpás, Butian, Kolzu-Brasi, Königstein bei Kronstadt, Kalk. 6000'. Jul. Aug. (Steht der *B. stricta* Ait. h. kew. 2, 299, oder *B. alpina* Mill. dict. n. 3, am nächsten, ist aber in Habitus und Standort verschieden).

2887. *B. Alopecurus* L.; *Bmg.* 1192; *Rehb.* icon. VIII, f. 951; *Jacq.* A. t. 78. — *Sideritis Alopecurus* Scop. — Variat corollis pallide favis siccate immutatis vel ochroleucis siccatione rubicundis. — Auf Triften der Kalkalpen, auf allen Gebirgen bei Kronstadt. (*Bmg.* l. c.). Fogaraser Alpen. 6000'. Jul. Aug.

611. *SIDERITIS* L.

2888. *S. montana* L.; *Bmg.* 1163; *Jacq.* A. t. 444; *Sturm* H. 4. — (*Hesiodia montana* Dumort. Flor. belg. 44. — *H. bicolor* Mönch. — *Burgsdorfia montana* *Rehb.* exc. germ. p. 327; *Nees* ab. *Es.* fasc. 18). — Auf sandigen steinigten Höhen, Aeckern, Wiesen. (*Bmg.* l. c.). Jun. Aug.

a. *subquinquefida*. Caule a basi ramoso, piloso, ramis aequilongis simplicibus. Calyce subbilabiato. Calycis tubo limbum aequante, dentibus subaequalibus, subovatis, margine incrassatis, dorso subcarinatis, venosis, in aristam validam flavidam exeuntibus, stellatim expansis. — In der Mészöség; zwischen Stolzenburg und Gross-Scheuern nächst Hermannstadt. Juni, Juli.

612. MARRUBIUM L.

2889. M. vulgare L.; *Bmg.* 1202; Fl. dan. t. 1036; *Wagner* t. 45. = *M. apulum* Ten. fl. neap. t. 154. — Auf unbebauten dünnen Orten, an Wegen, Hecken, Zäunen. Hermannstadt. Jul. Septbr.

2890. M. remotum *Kit.* in *Schult.* Ocstr. fl. 2, 161; *Benth.* Lab. p. 590. = (*M. peregrinum* var. *a. latifolium* *Koch* syn. ed. 2, 656. — *M. peregrinum* *a. L.* sp. 815. — *M. peregrinum* *Willd.* sp. 3, 716; *Spr.* fl. hal. t. 6, f. 1, — *M. paniculatum* *Desr.* in *Lam.* dict. 3, 716; *Rehb.* icon. II, f. 176; pl. crit. III, 473. — (*M. affine* *Host.* non *Hornem*) = (*M. peregrino-vulgare* *Rehb.* Zool. bot. Ges. 1861, 2, 342.) — Auf dünnen Plätzen, an Wegen, bebauten und unbebauten Orten um Dörfer und Wohngebäude, vorzüglich im westlichen Gebiete. Zam, Deva. Dobra. u. s. w. Aug. Septbr.

2891. M. peregrinum L. sp. 518; *Bmg.* 1201; *Jacq.* A. t. 160; *Benth.* Lab. p. 590. = *M. peregrinum* var. *β.* *Koch* syn. ed. 2, 656. = *M. peregrinum* *β. L.* sp. 816 (teste *Koch* l. c.) — *M. creticum* *Mill.* dict. n. 2; *Spr.* fl. hal. t. 6, f. 2; *Rehb.* pl. crit. III, f. 461. — Auf dünnen Hügeln, Triften, an Wegen, vorzüglich auf kalkhaltigem Boden. (*Bmg.* l. c.) — Kolos, Apahida in der Mészöség. Jul. Aug.

613. BALLOTA L.

2892. B. foetida *Lam.* dict. 1, 357; *Rehb.* icon. VIII. f. 1041. = (*B. borealis* *Schweig.*; *Rehb.* icon. VIII, f. 1042. = *B. nigra* var. *a.* *Koch* syn. ed. 2, 657. — *B. nigra* *Sm.* brit. 635. — Variat floribus dilute purpureis vel in locis umbrosis albis. Forma albiflora = *B. alba* L. sp. 814). — An Hecken, Zäunen, Waldrändern, Wegen, bebauten und unbebauten Orten. Jul. Septbr.

2893. B. ruderalis *Fries.* fl. hall. p. 101; novit. ed. 2, 194; Fl. dan. t. 1702. = *B. nigra* *Rehb.* icon. f. 1039; *Schkh.* t. 161. = *B. nigra* *β. ruderalis* *Koch.* — *B. vulgaris* *Hoffmgg.* et *Link.* fl. port. t. 115. — *B. urticifolia* *Ortmann* ap. *Rehb.* icon. VIII, f. 1040. — *Marrubium nigrum* *Crantz.* — Auf bebauten und unbebauten Orten, an Mauern, Hecken, Zäunen, Wegen, Weinbergen, Waldrändern. Juli, September.

614. LEONURUS L.

2894. L. Cardiaca L.; *Bmg.* 1203; *Sturm* H. 9; Fl. dan. t. 727 et t. 1756. — Auf bebautem und unbebautem Boden, an Wegen, Hecken, Zäunen, Waldrändern. Jul. Aug.

a. villosus. Caule 3 ped., virgato-ramoso, villosus; foliis maximis 6—8 poll. diamet. albo-villosis; calycibus villosis. — (*L. Cardiaca* var. *β. villosus* *Ledeb.* Ross. 3, 423. — *L. villosus* *Desf.* — *L. neglectus* *Schrank.* — *L. condensatus* *Hornem.* — *L. canescens* *Dumert.* — *L. lacerus* *Lindl.* — *L. aconitifolius* *Schlechtend.*). — Auf fruchtbaren Hügeln zwischen Gebüsch bei Hammersdorf gegen Baumgarten,

bei Kolos in der Mészöség. Aug. Septbr. — (*Schur* sert. n. 2271. var. a.) — (Wahrscheinlich = var. *villosus* *Bmg.* En. n. 1203. Am Altflussufer; am Freithum bei Reps). *Spec. mihi distincta!*

615. CHAITURUS *Host.* syn. a. p. 331.

2895. C. Marrubiastrum *Rehb.*, exc. germ. p. 317; *Sturm* H. 84. — (*C. leonuroides* [*Ehrh.*] *Bmg.* 1204. — *Leonurus Marrubiastrum* *L.*; *Jacq.* A. t. 405; *Schkh.* t. 162.) — An Waldrändern, Hecken, Zäunen, unbebauten Orten: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

616. PHLOMIS *L.*

2896. P. tuberosa *L.*; *Bmg.* 1205; *Schkh.* t. 163. — *Phlomis tuberosa* *Nees* ab *Es.* E. fasc. 18. — Auf Hügeln, an Weinbergen, zwischen Gesträuch (*Bmg.* l. c.), nicht selten bei Hammersdorf. Juli, August.

Trib. VIII. SCUTELLARINEAE *Benth.* Lab. 416.

617. SCUTELLARIA *L.*

2897. S. lupulina *L.* h. ups. 173; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 412; *Ledeb.* Ross. 3, p. 394 var. β . — *S. verna* *Bess.* — *S. variegata* *Spr.* syst. suppl. p. 16. — *S. albida* *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 420, (non *L.*) — Auf bewachsenen Abhängen der Hügelregion bei Blasendorf und Maros-Vásárhely (*Lerchenfeld* herb. 1780—1785); bei Maros-Ujvár (*Pavai* 1860). Jun. Aug.

2898. S. peregrina *L.* sp. 836; *DC.* prodr. XII, 420; *Bmg.* 1223. — Auf Kalkfelsen. *Bmg.* l. c. Jul. Aug.

2899. S. altissima *L.* sp. 836; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 420; *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 66. — *S. commutata* *Guss.* prodr. fl. secul. 2, 136. — *S. peregrina* *W. Kit.* pl. rar. t. 125. (forsitan *Bmg.* n. 1223?) (non *L.*) sec. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 330. — *S. commutata* *Heuff.* pl. banat. teste *Griseb.* et *Sch.* — Auf Kalkfelsen an schattigen Orten, in der Hassadek bei Torda, zwischen Enyed und Torotzko. Juli 1853. (Schon von *Lerchenfeld* 1780—1785, als *S. peregrina* gesammelt worden.)

2900. S. galericulata *L.*; *Bmg.* 1280; Fl. dan. t. 637; *Tratt.* Oestr. t. 108. — Auf feuchten Wiesen zwischen Gesträuch, an Hecken und Teichrändern. Hermannstadt eine 2—3 Fuss hohe Form. Juni, Aug.

2901. S. hastaefolia *L.*; *Bmg.* 1221; Pl. dan. t. 1822; *Tratt.* Oestr. t. 109. — In feuchten schattigen Wäldern, auf Waldwiesen, in der Bergregion und vorzüglich auf Kalksubstrat. (*Bmg.* l. c.) Juli, August.

2902. S. mir o: *L.*; *Bmg.* 1222; *Engl.* bot. t. 524. — Auf sumpfigen Moorwiesen, an Gräben, Bächen, Flussufern. (*Bmg.* l. c.) Aug.

618. PRUNELLA L. = Brunella L.

2903. P. vulgaris L.; *Bmg.* 1224; *Sturm* H. 5; Fl. dan. t. 910. — Auf Wiesen, Triften, in feuchten schattigen Wäldern. (*Bmg.* l. c.) Juni, August.

a. *leucantha*. Corollis albis, calycibus bracteisque viridibus. — Auf Waldwiesen bei Kronstadt. Honterusbrunnen. Jul.

b. *carnea*. (*Bmg.* l. c. var. a.). Caule brevior; foliis omnibus minoribus magis hirsutis, caulinis sinuato-dentatis; corollis carneis. — Auf sandig-schlammigen, schattigen Höhen bei Schässburg und Reps. *Bmg.* Juni, August.

a. *macrantha*. Corollis speciosis calyce triplo longioribus; caulibus foliisque integris subglabris. — In Graspärten bei Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

b. *micrantha* = (*parviflora* *Schur* sert. n. 2278 var. c.) corollis violaceis calyce vix longioribus. *Koch* syn. ed. 2 var. β . = *P. parviflora* *Poir.* dict. suppl. 1, 711.

c. *alpina*. (*Schur* sert. l. c. var. a.) = *Brunella vulgaris* var. a. *hispida* *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 410. = *P. alpina* *Schur* sert. n. 2278 sub var. a. — Foliis subintegris cauleque hispido-villosis; calycibus purpureis; corollae tubo calycem aequante; bracteis lato ovatis, subrotundis, plerumque purpureo-coloratis, margine dense lanatis. — Auf Felsen und Triften der Alpen: Arpás, Bulla, so wie auf Kalkgebirgen bei Kronstadt. 3000'—6000'. Jul. Aug.

2904. P. pratensis *Schur*. Radice horizontali repente multicapite. Caulibus gracillimis, strictis 12 poll. et ultra, internodiis longissimis, inferne glabris, superne pilosulis. Foliis integris et integerrimis, ovato-lanceolatis, petiolatis, substrigoso-pilosis, margine ciliatis. Floribus subcapitatis, bracteis subrotundis subito acuminatis glabris margine tantum ciliatis; corollis lilaceis, tubo corollae calycem duplo superante; antheris atrovioleaceis, pilosis; calycibus viridibus glabris. — Auf Wiesen, meist zwischen hohem Grase, auf der Pojana bei Kronstadt. Jul. 1854.

2905. P. intermedia *Link.* ann. d. nat. Gesch. st. 1; Handbuch 1, p. 490; *Roth.* tent. 2, 2, p. 43; *Schur* sert. n. 2280. — (*P. pinnatifida* *Pers.* syn. ed. 2, 137. — *P. laciniata* *Gaud.* helv. 4, p. 104 non *L.* nec *Bmg.* — *P. vulgaris* γ *pinnatifida* *Koch* syn. ed. 2, 659; *Rehb.* icon. f. 394. — *P. vulgaris* β *intermedia* *Koch* et *Ziz.* cat. palat. p. 11. — *P. laciniata* g. *L.* sp. 837 et var. floribus albis.) — Caule gracili, 12—15 poll., glabro, vel superne obsolete piloso, subramoso. Foliis ambitu lato-oblongis, omnibus pinnatifidis vel superioribus inciso-dentatis. — Floribus subsPICatis; bracteis ovatis coloratis, infimis pinnatifidis, reversis. Corollis speciosis lilaceis raro sordide albis calycem triplo superantibus: corollae labio superiore truncato, denticulato. Ceterum ut *P. pratensis* *Schur*. — Auf Wiesen bei Hermannstadt: Bruckenthalwiese bei den drei Eichen. Jun. Aug. 1847.

2906. P. alba *Pallas* ap. *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 67, *Pall.* Ind. Taur.; *Koch* syn. ed. 2, 660; *Schur* sert. n. 2381. — Caule simplici vel

ramoso foliis petiolisque albo-villoso, 3—15 poll. Foliis simplicibus integris vel pinnatifidis vel sinuato-dentatis. Floribus capitato-spicatis. Corollis ochroleuco-albis tubo calyce duplo longiore. Stamina apice spina antrorsum arcuata instructa corollae tubum superantibus. Dentibus calycis lobii superioris late ovatis, acuminato-aristatis, lobii inferioris lanceolato-subulatis, pectinato-ciliatis. — (*P. laciniata* L.; *Bmg.* 1226; *Jacq.* A. t. 378; *Rehb.* pl. crit. III, f. 393; *Schur* sert. n. 2280 var. a, canescens macrostachys.) — Auf sonnigen sandigen kalkhaltigen Hügel- und Bergwiesen durch ganz Siebenbürgen verbreitet, häufig bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt, Leschkirch. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

a. ochroleuca. *Bmg.* l. c. var. a. = (*P. alba* var. *variegata* *Schur.*)

A. forma genuina differt: Foliis infimis profundius inciso-dentatis; superioribus subbipinnatifidis, laciniis linearibus; summis integris sublineari-lanceolatis basi tantum dentatis. Bracteis extus pilosis, purpureo-sanguineis, venosis, ciliatis. — Auf Bergwiesen bei Reps. (*Bmg.*) Bei Kronstadt und auf dem Ecsem-Teteje. 4000'. Jul. Aug.

b. nivea. *Bmg.* l. c. var. γ . — Bei Schässburg. *Bmg.* Jul.

2907. *P. grandiflora* *Jacq.* A. 4, p. 40, t. 377; *Bmg.* 1225; *Schkh.* t. 168; Fl. dan. t. 1933. — (*P. vulgaris* β *grandiflora* L. sp. 837.) — Auf sonnigen steinigen dünnen Abhängen, Wiesen, Triften, vorzüglich auf Kalkboden. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

a. brevicaulis. (*Bmg.* l. c. var. a.) — Auf Bergwiesen im Szeklerlande im Haromszeker Stuhl, häufig. Jul.

b. violacea. = *P. laciniata* var. γ *violacea* *Bmg.* l. c. 2226. — Auf Wiesen bei Schässburg. Jul.

c. purpurea. = *P. laciniata* var. δ *purpurea* *Bmg.* l. c. — Auf sandigen Orten bei Fogaras. Jul.

d. pusilla. = *P. laciniata* var. ϵ *pusilla* *Bmg.* l. c. — Auf Hochwiesen bei Kolos in der Mézóség. Jul.

e. transsylvanica. *Schur* herb. Transsily. Caule elato, 12 poll., firmo petiolisque albo-piloso. Foliis radicalibus minoribus, oblongo-spathulatis, integris, undulato-crenatis, caulinis mediis inciso-dentatis; summis pinnatifidis; foliis floralibus longissimis, curvato-ascendingibus, capitulum subaequantibus; omnibus albo-pilosis. Floribus antecedentibus duplo majoribus, speciosissimis, purpureis. — Auf fruchtbaren Wiesen: Hermannstadt auf der Bruckenthalwiese; Kronstadt, Burzenwiese. Jul.

f. pinnata. (pinnatifida *Koch* var. β syn. ed. 2, 660. *Schur* sert. n. 2279, a.) Omnia ac in forma genuina sed foliis pinnatis vel pinnatifidis. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Talmats. Jun. August.

Trib IX. AJUGOIDEAE Benth. Lab. 657.

619. AJUGA L.

2808. *A. reptans* L.; *Bmg.* 1147; Fl. dan. t. 925. — (*A. repens* *Host.* A. 2, 119. (Teste *Neilreich* Beitr. 160.) — *A. densiflora* *Tenor.*

Fl. neap. t. 239, f. 2. *A. Barrellieri Tenor.* Fl. neap. t. 240, f. 2 ap. *Lcdeb.* Ross. 3, 447.) — Auf Wiesen, in Grasgärten, Wäldern, Hainen. April, Jul.

a. *subviolacea.* (*Bmg.* l. c. var. a.) — Im Siechenwald bei Schässburg.

b. *albiflora.* Similis var. a. sed. floribus albis. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Gross-Scheuern. Mai.

c. *parviflora.* Caule foliisque glabris, corollis calycem duplo superantibus. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. April.

d. *parvifolia.* Praecedens, sed foliis dimidio minoribus.

e. *grandifolia.* Praecedens, sed caule robustiore foliisque majoribus.

f. *repens.* Praecedens sed stolonibus in geniculis radicanibus. — (*A. repens* *Host.* 2, 119, genuina.) — Alten Berg bei Hermannstadt. Mai.

2909. *A. astolonosa* Schur herb. Transs. = *A. genevensi-reptans* *Schur.* = *A. reptans* var. c. et d. *Schur* sert. n. 2282. = *A. latifolia* *Schur* l. c. (an *Host.*?) (an *A. pyramidalis* *Bmg.* [non *L.*]) — Rhizomate horizontali repente. Caule 10–12 poll. folioso. Stolonibus nullis. Foliis radicalibus maximis, 6–9 poll., ellipticis, in petiolum pilosum sensim attenuatis, obtusis, margine ciliatis, undulato-crenatis. Corollis caeruleis calycem duplo superantibus. Calycibus albo-pilosis. Bracteis ovalibus, caeruleis, pilosis, integerrimis vel obsolete crenatis flores superantibus. — Auf steinigem Abhängen oberhalb Portsesd am Fuss des Surul. Kalk. 3000'. Jul.

2910. *A. pumila* Schur herb. Transs. An *A. alpina* *Vill.* delph. 2, 347 (non *Bmg.*). Stolonibus nullis vel stolone solitario brevissimo recurvo praedita. Caule solitario 3–6 poll. simplici albo-piloso. Foliis radicalibus 2–3, oblongo-spathulatis, petiolatis; caulinis sessilibus semiamplexicaulibus; omnibus obtusis crenatis piloso-villosis. Bracteis integerrimis, margine pilosis, flores aequantibus. Corollis albis minimis calyce duplo longioribus. Calyce villosus. — Auf Bergwiesen, Pfarrgarten bei Stolzenburg, Kapellenberg bei Kronstadt. 2000'–2500'. Kalkmergel. Mai, Jun.

2911. *A. Pseudo-pyramidalis* Schur herb. Transs.; *Schur* sert. n. 2282 sub var. d. = *A. pyramidali-reptans* *Schur.* Stolonifera. Stolonibus crassis, 1–2 longissimis in geniculis radicanibus apice elevatis florigeris. Caule firmo 10–12 poll. Foliis subcarnosis, cauleque glabris, atroviridibus, crenatis; radicalibus maximis iis *A. pyramidali* similibus obovato-spathulatis, 3–4 poll. longis, rotundato-obtusis, breviter petiolatis, rosulam terrae adpressam formantibus. Bracteis minimis, inferioribus flores aequantibus, superioribus floribus brevioribus integerrimis, coloratis. Verticillastris multifloris approximatis, in spicam 6–8 poll. longam, interruptam dispositis. Corollis caeruleis calyce duplo longioribus. — Medio inter *A. reptantem* et *A. pyramidalem*, stolonibus et inflorescentia vix pyramidali distincta. — Auf Waldwiesen, Kalksubstrat auf dem Surul; auf dem Schuler bei Kronstadt. 4000'. Jun. Jul.

2912. *A. pyramidalis* L. sp. 785; *Bmg.* 1144; Fl. dan. t. 185. — Auf Waldwiesen, entblössten Alpentriften, vorzüglich auf Moorboden;

in Siebenbürgen nicht gemein; einzeln auf der Mumma; auf der Pojana bei Kronstadt; am Fuss des Schuler am Rande der Tannen; liebt Nadelwaldungen. Mai. Jun. (Die *Bmg.* Angaben bedürfen demnach der Berichtigung.) (Ich fand sie einmal sehr prächtig in Gesellschaft von *Geranium sylvaticum* und *Pulsatilla patens.* in einer Kieferwaldung.)

2913. A. genevensis *L.*; *Bmg.* 1145; *Tratt.* Arch. t. 239; *Fl. dan.* t. 1703. — Auf Waldwiesen, Waldtriften, Gehauen, Haideplätzen. Mai, Jun.

a. *alpina* = *A. alpina* *Bmg.* 1146; *L. mont.* p. 30 (non *Vill.*); *Sm. brit.* 2, 120. — (*A. montana* *Rchb. exc. germ.* p. 314.) — Auf Wiesen der Alpen und Voralpen der Kronstädter Gebirge (*Bmg.* l. c.); Arpaser- Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul.

b. *coccinea*; c. *rosea*: Corollis coccineis vel roseis; caulibus gracilioribus, floribus minoribus. — Auf Bergwiesen. Mai.

d. *latifolia* = (*A. latifolia* *Host. a.* p. 119. = *A. foliosa* *Schleich. Schur* sert. n. 2284 var. g.) Caule firmo 12 poll., folioso, albo-piloso. Foliis radicalibus longissimis, ambitu elliptico-oblongis, non raro caulem florentem subaequalibus, glabriusculis, in petiolum longum attenuatis, grosse repando-crenatis. Floribus in spicam elongatam dispositis; corollis amoene caeruleis. Bracteis maximis infimis subquinqüedentatis. — In der Buchenregion der Fogaraser Gebirge: Kolzu Brasi. 4000'. Jul. Aug.

620. CHAMAEPITYS *Tournef.* t. 98.

(*Ajuga* sectio *Benth.* Lab. p. 697; in *DC.* prodr. XII, p. 599.)

2914. C. vulgaris *Link.* Handb. 1, 453; *Schur* sert. n. 2286. — (*C. trifida* *Dumort.* Flor. belg. 42. — *Ajuga Chamaepitys* *Schreb.* unilob. 24; *Bmg.* 1148; *Fl. dan.* t. 733; *Nees ab Es.* fasc. 19. — *Teucrium Chamaepitys* *L.* sp. 787.) — Auf Aeckern, Brachen. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

a. *pieta* = *Bmg.* l. c. in ann. foliis angustioribus subtus maculis purpureis pictis. — Auf dem Tepej. Mai.

621. PHLEBOANTHE *Tausch.* *Rchb. exc. germ.* p. 315.

2915. P. Laxmanni *Tausch.* in bot. Zeit. 1828, 1, 323; *Nees ab Es.* fasc. 19. (*Ajuga Laxmanni* *Benth.* Lab. p. 697; in *DC.* prodr. XII, p. 599. — *Teucrium Laxmanni* *L.* syst. veg. p. 439; *M. Bieb.* Fl. t. c.; *W. Kit.* pl. rar. t. 69.) — Auf Kalkgebirgen in der Hügel- und unteren Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jun.

2916. P. salicifolia *Schur.* (*Ajuga salicifolia* *Schreb.* unilob. 26. *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 599; *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 34; 3. 388. — *Teucrium salicifolium* *L. mont.* p. 90.) — In der Mézöség. (*Janka, Linn.* 1860, p. 598.)

622. SCORODONIA *Mönch.*

2917. S. heteromalla *Mönch.* meth. 384; *Nees* ab *Es.* fasc. 49. — (*Teucrium Scorodonia* *L.* sp. 789; *Bmg.* 1151.) — In Hainen und Wäldern der Hügel- und Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

623. TEUCRIUM *L.*

2918. T. Scordium *L.* sp. 790; *Bmg.* 1152; *Wagner* t. 213; *Fl. dan.* t. 593. — Auf sumpfigen Wiesen an Bächen und Gräben. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2919. T. Chamaedrys *L.*; *Bmg.* 1153; *Hayne* *Arzn.* 6, 4; *Nees* ab *Es.* fasc. 49. — Auf steinigen Orten, Weinbergen, an Aeckern, Wegen. Jun. Aug.

2920. T. Botrys *L.*; *Bmg.* 1149; *H.* germ. t. 9. — In Weinbergen, an Ackerrändern, vorzüglich auf Kalkhügel. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

624. POLIUM *Schur.*

(*Teucrium* sectio V *Polium.* *Benth.* *Lab.* p. 684.)

2921. P. montanum *Mill.* dict. n. 1. — (*Teucrium montanum* *L.* sp. 791; *Bmg.* 1154; *Benth.* in *DC.* prodr. XII, 593. — (*T. montanum* var. *Schur* sert. n. 2287.) — Auf sonnigen Bergabhängen. Kalksubstrat. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

a. *incanum.* *Schur* herb. Transs. Caulibus diffusis atro-purpureis, superne tantum tenue incano tomentosis; foliis latioribus, planis, lineariblongis, supra glabris, subtus albo-incano-tomentosis, obtusiusculis. = (*T. incanum.* *Schur* = *T. montanum* var. a sert. n. 2287.) — Auf sonnigen Abhängen: Nagelflüe, Landeskrone bei Talmats, Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Jun. Jul.

2922. P. supinum *Schur.* (*Teucrium supinum* *Jacq.* *A.* t. 407; *Bmg.* 1155; *L.* sp. 791; *Schur* sert. n. 2287 var. b.) — Auf steinigen Bergabhängen: Dobra, Deva. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

a. *prostratum.* Caulibus decumbentibus radicantibus pilosis. Foliis oblongo-linearibus margine revolutis, pallide viridibus, supra pilosis, subtus albo-tomentosis. Calycibus reticulato-venosis, pilosis. — (*T. prostratum* *Schur* herb. Transs. = *T. montanum* var. c. *Schur* sert. n. 2287.) — Auf steinigen Abhängen: Nagelflüe bei Talmats. Jul. 1846.

Ordo C. LENTIBULARIEAE Richard.

(*Richard* in fl. paris. 4, p. 26.)

625. PINGUICULA *L.*

2923. P. alpina *L.* sp. 25; *DC.* prodr. VIII, 31; *Sturm.* *H.* 14; *Fl. dan.* t. 433; *Bmg.* 1, n. 58; *Rehb.* pl. crit. 1, f. 166—168. — (P.

rubicunda Willd. act. berol. 2, 112. — *P. alba* Rochl. in Hopp. Taschenb. 1800, p. 223. — *P. flavescens* Floerke ap. Schrad. fl. germ. 53; Bmg. en. 1. n. 59. — *P. alpestris* Pers. — *P. brachyloba* R. et S. syst. mant. 1, 161; *Rehb.* icon. 1, f. 167.) — Auf Alpentriften, gleich nach dem Wegschmelzen des Schnees, an entblößten Stellen, sowohl auf Glimmerschiefer- als auf Kalksubstrat. (Bmg. l. c.) — Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Radnaer- Kronstädter Alpen. 5000' bis 6000'. Jun. August.

2924. *P. leptoceras* *Rehb.* germ. p. 387; *Rehb.* pl. crit. 1, f. 171; *Schur* sert. n. 2297. — (*P. grandiflora* Lam. dict. 3, p. 23. — *P. macrantha* Tausch. — *P. vulgaris* var. *grandiflora* Koch syn. ed. 2, 665. — *P. longifolia* Ramond. in DC. f. franc. 3, 728. — *P. vulgaris* var. δ *longifolia* Koch syn. ed. 2, 665.) — (Variet. floribus majoribus minoribusve, foliis oblongis angustatis vel latioribus; corollis violaceis, fauce flavo villosa; calcare subulato corollae longitudine.) — Auf Triften der Fogaraser- und Arpaser Alpen, auf ähnlichen Standorten wie die vorige Art. 6000'. Glimmerschiefer. Jun. Jul.

2925. *P. vulgaris* L. sp. 25; Bmg. 1, 57; *Sturm.* H. 14; Fl. dan. t. 93; *Nees* ab *Es.* fasc. 12; *Rehb.* icon. 1, f. 175. — Auf feuchten Wiesen der Bergregion, auf Moor- und Torfboden in Moospolstern. — Die Bmg. Standorte unsicher, vielleicht auf *P. leptoceras* zu beziehen. — Auf dem Moorbruche bei dem Dorfe Arpás am Fuss des Gebirges mit Drosen. Jun. Jul.

2926. *P. gelida* *Schur.* Minima, 1 poll. Foliis lato oblongis. 4 lin. longis, terrae adpressis, rosulam formantibus, carnosis, glutinosis. Floribus antecedentibus plus quam dimidio minoribus, ochroleucis; calcare subulato-conico, acuto, limbo corollae dimidio-breviore, recto, pendente. — Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen am schmelzenden Schnee. 7000'. 30. Juni 1851.

626. UTRICULARIA L.

2927. *U. vulgaris* L.; Bmg. 60; *Sturm.* H. 13; *Hayne* in *Schrad.* journ. 1800, 1, t. 6, A; Fl. dan. t. 138. — In stehenden Wässern, an Teichen, Sümpfen. (Bmg. l. c.) Jun. Aug.

2928. *U. intermedia* *Hayne* in *Schrad.* journ. 1, 18; *Hayne* l. c. t. 5; *Sturm.* H. 17; Fl. dan. t. 1262; Koch syn. ed. 2, 665. — In stehenden oder gelinde fließenden Wässern, an Teichen und Gräben, aber seltener; bei den Reussener Teichen; bei Salzburg auf dem Schaukelmoore; hinter dem alten Berg bei Hermannstadt. Jul.

2929. *U. minor* L. sp. 26; *Hayne* in *Schrad.* journ. t. 6, f. B; *Sturm.* H. 17; Fl. dan. t. 128; *Nees* ab *Es.* fasc. 12. — In Moor- und Torfsümpfen, zwischen Sphagnum schwimmend; auf dem Bruche des Dorfes Arpás, am Fuss des Gebirges. Jun. Jul.

Ordo CI. PRIMULACEAE Vent. tabl. 2, 285.

627. TRIENTALIS L.

2930. T. europaea L. sp. 1, 488; Koch syn. ed. 2, 667; Sturm. H. 17; Nees ab Es. fasc. 12. — In Wäldern, Hainen, Haiden, auf lockerem Moorboden in der Bergregion; schon von Host. angegeben, nach Lerchenfeld herb. Transs. am Búdös; nach Satmari bei Borszek. Mai. Oertlichkeiten, die ganz für dieses Pflänzchen geeignet sind und wahrscheinlich wegen des frühen Blühens übersehen.)

628. NAUMBURGIA Mönch. Meth. suppl. 23.

2931. N. guttata Mönch. l. c. — (*N. thyrsiflora* Rehb. exc. germ. 410; Nees ab Es. fasc. 12. — *Thyrsanthus palustris* Schrank — *Lysimachia thyrsiflora* L.; Bmg. 285; Schkh. t. 103.) — In Sümpfen, Gräben, an Flüssen, im Szeklerlande (Bmg. l. c.); zahlreich am St. Anna See am Búdös. Jun. Aug.

629. EPHEMERUM Dod. Rehb. exc. germ. p. 409.

(*Lysimachia* sect. c. et d. Endlicher gen. p. 732.)

2932. E. nemorosum Rehb. l. c. — (*Lysimachia nemorum* L.; Bmg. 287; Sturm. H. 1; Fl. dan. t. 174; Nees ab Es. fasc. 12.) — In feuchten schattigen Laubwäldern der Bergregion (Bmg. l. c.); in der Buchenregion der Arpaser- und Rodnaer Gebirge. Jun. Jul.

2933. E. Nummularia Schur. — (*Lysimachia Nummularia* L.; Bmg. 288; Schkh. t. 36; Fl. dan. t. 493.) — Auf Wiesen, Triften, an Gräben, Teichen, Sümpfen, in nassen Wäldern. Mai, Jul.

630. LYSIMACHIA L.

2934. L. vulgaris L.; Bmg. 283; Fl. dan. t. 689. — An sumpfige Orten, an Gräben, Teichen, in sumpfigen Wäldern. Jun. Aug.

2935. L. paludosa Bmg. en. 1, 284. — (*L. vulgaris* var. Auctor. plurim.) — An Teichen zwischen Phragmites. (Bmg. l. c.) Jul. August. (Vielleicht mit *L. guestphalica* Weihe, Rehb. pl. crit. IX, identisch.)

2936. L. punctata L.; Bmg. 286; Jacq. A. t. 366. — In schattigen feuchten Wäldern, an Gräben und Teichen. (Bmg. l. c.) Jun. Aug.

2937. L. verticillata Pallas in M. Bieb. Fl. t. c. 1, 144; 3, 135; M. Bieb. t. 32; DC. prodr. VIII, 63; Rehb. exc. germ. p. 410; pl. crit. IX; Willd. en. h. berol. 1, 495; Rehb. icon. XXVII, p. 29; t. 43. — Mihi species propria: Indumento villosa; foliis latioribus, brevioribusque ovatis verticillatis; floribus majoribus quam *L. punctata*, *L. verticillatis*, in racemum simplicem dispositis, corollae laciniis ovatis distincta. — Auf

Waldwiesen in der Bergregion: Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Maros-Uyvár, Torda, Borszek u. s. w. Jun. Jul.

631. ANAGALLIS L.

2938. A. arvensis L. sp. 211; *Schh.* t. 36. — (*A. phoenicea* Lam.; *Bmg.* 289; *Sturm.* H. 1.) Floribus phoeniceis, careis raro niveis, (*A. carnea* Schrank.); foliis oppositis vel ternatim verticillatis; radix non raro perennis. — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten; die Var. *verticillata* bei Hermannstadt, April—Decbr., oft noch unter dem Schnee blühend.

2939. A. caerulea Schreb. spicil. fl. lips. 5; *Bmg.* 290; Fl. dan. t. 1570. (*A. Monelli* Rchb. exc. germ. p. 408; *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 143, an L.) — (*A. latifolia* C. A. Meyer Ind. Taur. non L.) — (*A. arvensis* var. β *caerulea* Ledeb. Ross. 3, 30.) — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten, häufiger als die vorige. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

a. *verticillata*. Perennis. Sucosa. Caudiculis longissimis 12—18 poll., basi ramosis et radicanibus; foliis 3—4—5 verticillatis; floribus speciosioribus azureis. *A. caerulea* var. a. Schur sert. n. 2308. — *A. verticillata* All. ped. t. 65, f. 4. *Rchb.* exc. germ. p. 408. — *A. Monelli* Curt. et Auct. plur., an etiam L.? (*Maly* en. 211.) — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jul.

632. CENTUNCULUS L.

2940. C. minimus L.; *Sturm.* H. 30; *Schkh.* t. 24; *Nees* ab *Es.* fasc. 12; *Rchb.* icon. XVII, t. 41, f. 4. — Auf sandigen Aeckern und Triften, überschwemmt gewesenen Orten, im Gerölle auf der Haide zwischen dem Dorfe Arpas und der Glashütte mit *Juncus capitatus* in Kukuruzfeldern. Jun. Jul.

633. ANDROSACE L.

2941. A. Chamaejasme Host. syn. 95, non Wulf.; *Bmg.* 265; *Rchb.* pl. crit. VI, f. 789—790. — (*A. villosa* Jacq. A. t. 332 non L.) — Auf felsigen Abhängen, Gerölle der Hochalpen. Kalk. 5000'—7000'. Butsets bei Kronstadt, Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul. Aug.

a. *pygmaea*, gelida, acaulis vel subacaulis. — In monte Vurtop. 7000'. *Schur* n. 2311.

2942. A. villosa L. sp. 203; *Bmg.* 264; *Jacq.* coll. 1, 131, t. 12, f. 3; *Rchb.* pl. crit. f. 409—410 et VI, f. 788; *Tratt.* Oestr. t. 177. — Auf den Kronstädter Kalkalpen (*Bmg.* l. c.); Arpaser Alpen. 6000' Jul. August.

a. *subvillosa*. Foliis viridibus minus villosis. Medio inter antecedentem et *A. villosam*. — Auf dem Podruschel in den Arpaser Alpen. 7000'. Jul.

b. *globifera*. Caudiculis confertis. Scapo poll. trifloro; floribus minoribus; foliis rosularum globifero congestis tenue villosis, interioribus gla-

brioribus, siccate uninerviis. (*A. globifera* Schur herb. Transs.) — Auf den höchsten Jochen der Kalkalpen: Butsets bei Kronstadt. 7500'. Aug.

2943. *A. articulata* Schur herb. Transs. Rosulis foliorum ab invicem longissime remotis caudiculum 3—6 articulatum praebentibus. Caudiculis purpureis nitidis glabris. Foliis oblongis laxe villosis. Corollis roseis; petalis calycem villosum duplo superantibus, retusis obsolete crenulatis. Planta laxe caespitosa pulvillum 6—8 poll. diamet. formans. — Auf Kalkalpen: Butsets und Königstein bei Kronstadt, 7000', auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'. Jul. Aug.

2944. *A. arachnoidea* Schott. Analect. bot. 1854, p. 17; *Rehb.* icon. XXVII, t. 61. — Auf dem Königstein. (Piatra Kraguluj Zool. bot. Ver. 1853, 2, 134.) (Auf dem Ecsem-Teteje Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 22.) — (Nach diesen Standorten vermüthe ich die Identität dieser vermeintlichen Art mit der vorigen, da ich nur jene dort beobachtet habe. Jedoch habe ich die fragliche Pflanze nicht gesehen, um darüber urtheilen zu können.)

2945. *A. obtusifolia* All. ped. 1, 90, t. 46, f. 1; *Bmg.* 266; *Rehb.* pl. crit. VI, f. 787. — (*A. Chamaejasme* Wulf. non Host.) — Auf Felsen der Hochalpen. Glimmerschiefer: Surul, Kronstädter Alpen (*Bmg.* l. c.), Fogaraser- Arpaser- Rodnaer- Hunyader Alpen. Jul. Aug.

2946. *A. lactea* L.; *Bmg.* 267; *Jacq.* A. t. 333. (*A. pauciflora* Vill. delph.) — Auf Felsen und Gerölle der Hochalpen vorzüglich auf Kalk. Kronstädter Alpen (*Bmg.* l. c.), Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen; Ecsem-Teteje. 5000'—6500'. Jun. Aug.

a. *exigua*. Radice oligocephala. Scapo unifloro $\frac{1}{2}$ —1 poll. — Auf der Kuppe des Butsets. Aug. 1854. Podruschel. Jul. 1847.

b. *longiseta*. = *A. longiseta* Schur sert. n. 2313 var. b. Pulvinata Scap. numerosissimis 6—8 poll. unifloris. — Auf dem Arpás und Ecsem-Teteje. Jul. Aug. 5000'. Kalk.

2947. *A. elongata* L.; *Bmg.* 262; *Schkh.* t. 33; *Jacq.* A. t. 330. (*A. nana* Hornem. hort. hafn. 184.) — Auf Aeckern und Triften. (*Bmg.* l. c.) Mai.

2948. *A. septentrionalis* L. sp. 203; *Bmg.* 263; Fl. dan. t. 7; *Nees* ab *Es.* fasc. 12. — (Die richtigen Standorte sind sandige Aecker und Brachen. *Bmg.* gibt die Rodnaer Alpen an, wo ich nur die *A. lactea*: forma genuina maxima scapo umbellifero-multifloro gefunden habe. — *Lerchenfeld* hatte zum Theil *A. elongata* als *A. septentrionalis* vorliegen. — In dem *Bmg.* herb. Transs. herrscht der Irrthum, dass die forma *exigua* die *A. lactea* *Bmg.* legitima, während die grosse doldentragende Form die *A. septentrionalis* *Bmg.* repräsentirt. *Lerchenfeld* gibt die *A. septentrionalis* L. gen. in der Mézóség an, wo *Bmg.* *A. elongata* gefunden hat. Diagnose und Citate *Bmg.* unterscheiden beide Arten ganz genau.)

2949. *A. maxima* L.; *Bmg.* 261; *Jacq.* A. t. 337. — Auf Aeckern und unbebauten Orten, im westlichen und östlichen Siebenbürgen: Deva, Dobra, Broos (*Bmg.* l. c.); bei Mühlenbach am rothen Berg; bei Kronstadt. April, Mai.

634. **HOTTONIA** L.

2950. H. palustris L.; *Bmg.* 282; *Schkh.* t. 35; Fl. dan. t. 487 et 1867. — In Sümpfen, stehenden Wässern, Gräben. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jun.

635. **PRIMULA** L.Sect. I. *Aleuritia* Dub. bot. gall. 384.

2951. P. farinosa L.; *Bmg.* 271; *Sturm.* H. 14; Fl. dan. t. 125. — Auf Moor- und Torfwiesen (*Bmg.* l. c.), Resinär nächst Hermannstadt. Jun. Jul.

2952. P. longiflora All. ped. 1, 92, t. 39; f. 3; *Bmg.* 272; *Sturm.* H. 14. — Auf Felsen und Triften der Alpen (*Bmg.* l. c.): Fogaraser-Arpaser-Kerzesorer-Rodnaer Alpen. — In prächtigen Exemplaren auf dem Esem-Teteje. 5000'. Jul. Aug.

Sect. II. *Primulastrum* Dub. l. c. 383.

2953. P. acaulis Jacq. misc. 1, 158; *Bmg.* 270; *Sturm.* H. 14; Fl. dan. t. 194. — (*P. veris* γ *acaulis* L. sp. 205. — *P. vulgaris* Smith. — *P. grandiflora* Lam. — *P. hybrida* Schrank. — *P. sylvestris* Scop. *Rehb.* icon. XXVII, t. 50.) — Auf Waldwiesen, in Hainen und Wäldern, häufiger im westlichen Siebenbürgen: Deva, Broos; bei Kronstadt auf mehreren Punkten, April; oft schon März.

a. *caulescens*. = *P. pseudo-acaulis* Schur. = *P. acauli-elatior* Schur herb. Trauss. — Scapo 6 poll. umbellato-multifloro; dentibus calycis longius acuminatis; foliis subtus pilosis, scapo pedunculisque eglandulosis. Ceterum ut *P. aculis* Jacq. — Non raro scapo umbellifera et pedunculis basilaribus unifloris intermixtis, ex eadem radice. (*P. variabilis* β *elatior* Tratt. Arch. t. 411. — *P. intermedia* Fach. Südtir. 19 non Tratt.) — (*P. brevistyla* *Rehb.* Monstrosität.) — Auf Bergwiesen bei Kronstadt, Kapellenberg. Mai.

2954. P. elatior Jacq. misc. 1, 158; *Bmg.* 269; *Sturm.* H. 14. — (*P. veris* β . *elatior* L. sp. 204; *Hayne* Arzn. 3, 35. — *P. inodora* Hoffm. — *P. veris officinalis* Fl. dan. t. 434. — *P. variabilis* β . *elatior* Tratt. Arch. t. 352. — *P. Pallasii* Lehm monogr. p. 38, t. 3). — Auf Bergwiesen, lichten Waldwiesen, in Obstgärten. (*Bmg.* l. c.) März, Apr.

a. *glabrescens*. Foliis scapoque subglabrioribus. Foliis obtusis subito petiolatis. Floribus minoribus pedicellum superantibus; calycibus glabris; pedunculis glanduloso pilosis. — (*P. glandulosa* Schur herb. Trauss.). — Auf Bergwiesen bei Kronstadt: Kapellenberg unter der Zinne. Mai 1854.

2955. P. subarctica Schur sert p. 61, n. 2321, ann. 1852; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1861, p. 359. = (*P. alpestris* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 89). = *P. carpatica* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 106 et 149. — *P. elatior* var. *carpatica* Griseb. et Sch. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 320. — *P. elatior* var. *inflata* Heuff. sec. Griseb. et Sch. non Lehm). — *P. elatior* var. *Neilr.* Nachtr. p. 185. — (*P. intricata* Gr. et Godr.

Fr. 2, 449?) — *P. elatior* *Heuff.* banat. 148; *Rehb.* icon. XXVII, t. 49). — Rhizomate horizontaliter repente crassiusculo praemorso, latere inferiore fibris numerosis simplicibus obsitis. Foliis utrinque viridibus, rugosis, late ovatis vel tubrotundo-ovatis, obtusissimis, in petiolum latum integerrimum vel eroso-crenatum sensim exeuntibus, margine crispis, undulato-crenatis, supra glabriusculis subtus in nervis venisque pilosis, scapo brevioribus, cum petiolo 3—6 poll. longis. Scapo curvato, 6, 8—12 poll., tereti, substriato, villosiusculo, superne pedunculisque pilis crispis articulatis glanduliferis viscoso-hirto. Umbella 3—5 multiflora, involucri foliolis oblongo-subulatis tot quot flores. Floribus inaequaliter pedunculatis, cernuis, subsecundis, sulphureo-luteis, leniter odoratis, minoribus quam *P. elatior*, limbo plano, lobis limbi submarginatis et crenatis, tubo calycem sub duplo superante. Calyce subcampanulato-tubuloso, subventricoso, pentagono, villosus, angulis pilosioribus, cum dentibus tubo corollae duplo brevioribus; dentibus ovato-acuminatis tubo calycis triplo brevioribus, glanduloso-ciliatis. Capsula oblonga calycem aequante. — Auf felsigen Abhängen, grasigen Triften der Voralpen und Alpen: Fogaraser- Arpaser-Kerzesorer- Rodnaer Alpen, in der Krummholzregion beginnend. 5000' bis 6000'. Glimmerschiefersubstrat. Jun. Jul. — (Aus den *Bmg.* Standorten seiner *P. elatior* geht nicht hervor, dass er die in Rede stehende Pflanze gemeint habe, wie mehrere Floristen wännen, sondern es ist bestimmt, dass *P. elatior* und *P. subarctica* verschiedene Arten sind).

2956. *P. montana* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 293. — Proxima quidem et similis antecedenti, sed loco natali, statura firmiori, characteribusque consequentibus recedens: Rhizomate fibroso praemorso. Scapo 12—15 poll. et parum major. Foliis maximis interdum scapum aequantibus, subglabris, utrinque saturate viridibus. Umbella e floribus numerosissimis 20—40 formata. Floribus dimidio minoribus quam antecedens, undique versis. flavo-citrinis, suberectis; limbo corollae plano, laciniis limbo leviter bifidis et evidentius crenulatis. Calycis tubus cum dentibus corollae tubum medium attingens vel superans. — In Bergwäldern des östlichen Siebenbürgens, auf den Salomonsfelsen bei Kronstadt. Kalk, auf dem Búdös, Trachyt. 2500'. Mai 1854.

2957. *P. officinalis* *Jacq.* misc. 1, 159; *Bmg.* 268; *Sturm* H. 14. — (*P. variabilis* *g. officinalis* *Tratt.* Arch. t. 372. — *P. veris elatior* *El. dan.* t. 433. — *P. veris a officinalis* *L. sp.* 204. — *P. veris* *Lehm.* monogr. p. 27). — Auf Wiesen der Ebene und Hügelregion, in Weinbergen, Gras- und Obstgärten. April, Mai (nach [*Bmg.* l. c.] auch auf den Rodnaer Alpen. Aug. Septbr.).

a. *monantha*. Exscapa. Pedunculis solitariis unifloris basilaribus; floribus minoribus; calyce tubum corollae aequante. — Auf Wiesen, Schweinswiese auf dem Götzenberg bei Heltau. Mai 1848, 4000' Glimmerschiefer.

b. *nemorum*. Foliis scapoque glabris; foliis utrinque viridibus obsolete cordatis in petiolum angustum subito attenuatis. — In Wäldern und Weinbergen bei Hammersdorf; im Branisch bei Hannebach. Mai.

c. *villosula*. Foliis supra viridibus subglabris, subtus tenue et laxo albo-villosis; calycibus villosis angustis concoloribus. — Auf Bergwiesen, auch bei Kronstadt. Mai.

d. *grandiflora*. Floribus majoribus, flavo-citrinis odoratis calyce tubum corollae aequante. Foliis utrinque villosulis. — Auf Waldwiesen bei Hermannstadt, Götzberg bei Kronstadt. Mai.

2958. P. Columnae Ten. Fl. neap. 1, p. 54, t. 13. — P. *elatior* Sturm H. 14. — P. *elatior* β . Columnae *Rehb.* exc. germ. p. 402 sub n. 2711. — P. *Tommasinii* Gr. et Godr. Fr. 2, 449; *Rehb.* icon. XXVII, p. 35, 102, t. 61, 150). = P. *cordifolia* Schur herb. Transs. — Multo gracilior quam P. *elatior*. Floribus parum minoribus. Foliis exacte cordatis crenatis, acutiusculis, subtus candido-tomentosis, supra glabriusculis. Petiolo angusto alato edentato. — Auf grasigen Abhängen der Kalkgebirge: Königstein bei Kronstadt. 4000'. Aug. in drei Exemplaren beobachtet, blühend.

2959. P. suaveolens Bert. Journ. bot. 1813, p. 76; Ital. 2, p. 375. Koch syn. ed. 2, 674, excl. synonym.; *Lehm.* Prim. p. 25, t. 1; *Rehb.* icon. XXVII, t. 50. — P. *suaveolens* Griseb. et Sch. iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 320. — P. *officinalis* var. d. Schur sert. n. 2322. — In lichten Wäldern, sonnigen felsigen Abhängen der Berge und Voralpen, vorzüglich auf Kalk: Arpás oberhalb der Stinna; auf der Pietra-mare; auf dem Butsets oberhalb des Klosters; auf dem Ecsem-Teteje. 4000' bis 6000'. Jun. Jul. (Vorzüglich im fruchtreifen Zustande leichter zu erkennen; denn während P. *officinalis* mit dem Alter kahler wird, vermehrt sich bei P. *suaveolens* der weisse Filz auf der unteren Seite der Blätter und diese erscheinen zweifarbig; fol. supra viridibus subtus candido-tomentosis in petiolum latum sensim desinentibus. Calyce fructifero inflato pentagono fusco maculato villosa; dentibus triangularibus acutis, tubo quadruplo brevioribus. Capsula calyce angustiore et brevior. Seminibus atris angulatis, hispida. = P. *discolor* Schur herb. Transs. — Auf dem Königstein. Aug.).

2960. P. macrocalyx Bunge in Ledeb. Fl. alt. 1, 209; Bongard et Meyer Suppl. Fl. alt. n. 220. — (P. *officinalis* var. *inflata* Ledeb. Ross. 3, p. 8, exclus. synonym. — P. *inflata* *Lehm.* Prim. 26, t. 2; DC. prodr. VIII, 36. — P. *veris* *officinalis* β . *macrocalyx* C. Koch in *Linn.* XVII, 307. — P. *officinalis* β . *ampliata* Koch syn. ed. 1, 587). — Proxima P. *officinali*. Rhizomate subrepente praemorso et fibroso. Scapo 10–12 poll. Foliis glabriusculis subtus in nervis albo-hyalino-marginatis, pilosis. Floribus simillimis P. *officinali*, leniter odoratis et parum majoribus, flavo-citrinis; lobis limbi subquadrangularibus, integerimis, emarginatis. Calyce limbo ampliato, subtriangulari-campanulato, flavo-viride, tubum corollae dimidium attingente; dentibus calycis brevibus late triangularibus, acutis. Calycibus pedunculis scapoque superne dense pilosis, pilis brevissimis glanduliferis. — Auf Hochwiesen an etwas feuchten und schattigen Abhängen, zwischen Gebüschchen, auf allen Bergen um Hermannstadt; oberhalb Resinár auf dem Wege zur Fromoasze 3000'.

Glimmerschiefer. Mai. — (Dürfte die südliche Form von *P. officinalis* sein und ist in Siebenbürgen nicht selten).

2961. *P. oblongifolia* Schur herb. Trauss. — Rhizomate fibroso subpraemorso. Foliis oblongis obtusis subsessilibus vel in petiolum brevissimum attenuatis, crenatis, supra tenue pilosis, subtus pallidioribus in nervis albis longius pilosis. Scapo fructifero 9 poll. stricto, tereti, piloso. Umbella subquinqueflora; pedicellis aequalibus calyce longioribus, erectis, dense piloso-hirsutis. Bracteis involucralibus tot quot flores, lanceolato-subulatis. Calyce pentagono, angulis valde prominulis, longius pilosis, fructifero subventricoso, capsulam aequante; dentibus calycis triangularibus acutis. Corollis marcescentibus et persistentibus tubo longissimo calyce duplo longiore instructis. Seminibus nigris angulatis hispidis. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt. 7000'. Aug. 1854. (Blühende Exemplare konnte ich nicht finden. Sie steht in der Mitte zwischen *P. longiflora* und *P. suaveolens*, vielleicht *P. suaveolenti-longiflora*, was ich bei den Fruchtexemplaren nicht bestimmen konnte).

2962. *P. Auricula* L.; *Bmg.* 273; *Sturm* H. 14; *Jacq.* A. t. 445. — Auf Felsen der Rodnaer- Bistritzer- Fogaraser- Kronstädter Alpen. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

2963. *P. integrifolia* L. sp. 205; *Bmg.* 275; *Schur* sert. n. 2325 — Auf feuchten Felsenabhängen der Hochalpen: Fogaraser Alpen oberhalb des Dorfes Drágus (*Bmg.* l. c.), welches zu den Pormbacher Alpen gehört. Jul. Aug.

2964. *P. Clusiana* Tausch. in *Flora* 1821, 1, 364; *Schott.* Prim. Blendl. p. 17, t. 5; *Rehb.* icon. XXVII, p. 43, t. 58; *Schur* sert. n. 2324. (*P. spectabilis* *Koch* var. β . denticulata, syn. ed. 2, p. 677. — *P. integrifolia* *Jacq.* Obs. 1, t. 15; *Aust.* IV, t. 327; *Tratt.* Arch. t. 435; *Rehb.* icon. 1, f. 69 [non *L.* nec. *Bmg.*] — *P. spectabilis* *Koch* [non *Tratt.*]). — Auf den Fogaraser Alpen, im Sirnathal. 6000'; auf den Kronstädter Alpen, Butsets. 7000'. Jul. Aug.

2965. *P. minima* L.; *Bmg.* 274; *Sturm* H. 29; *Jacq.* A. t. 273; *Rehb.* pl. crit. f. 792—799. — Auf grasigen Abhängen der Alpen truppweise oder einzeln (*Bmg.* l. c.). Hermannstädter- Kerzesorer- Arpaser- Fogaraser- Rodnaer- Kronstädter Alpen. Jul. Septbr.

a. *glandulosa*. Foliis antice rotundatis puberulis, scapo folia superante calyceque glanduloso. — Auf dem Arpas. Jul.

b. *truncata*. Foliis puberulis scapo brevioribus, antice fere recte truncatis. = *P. truncata* *Lehm.* 87, t. VIII. = *P. minima* var. β . pubescens *Koch* syn. ed. 2, 679. — Butsets bei Kronstadt. Aug.

c. *exscapa*. Floribus sessilibus folia vix superantibus. — Auf der Keprereasze, Königstein. Aug.

d. *biflora*. *Schur* sert. n. 2326, var. a. Scapo 2 poll., bifloro, foliis antice rotundatis scapoque glanduloso-viscosis; corollis majoribus pallide roseis, lobis laciniarum dilatatis, recte truncatis, crenulatis. — Auf dem Arpas. Jul.

636. **CORTUSA** L.

2966. C. Matthioli L.; *Bmg.* 276; *Jacq.* icon. rar. t. 32; *Tratt.* Oestr. t. 128. — An feuchten schattigen Orten, an Quellen und Wasserfällen in Klüften und engen Schluchten (*Bmg.* l. c.) 4000'—6000'. Jul. Septbr. Nach Lage und oryktognostischer Beschaffenheit des Mediums unterscheide ich vier Formen, welche mit gleichem Recht wie *C. pubens* als Arten behandelt werden können.

a. *pubens* = *C. pubeus* Schott. *Analect. bot.* 1854, p. 17. — Foliorum lamina velutino-pubescente, scapo petiolisque breviusculo-pilosis (puberulis); corollae limbo expanso-campanulato laciniis semiellipticis, rotundato-obtusis. — Auf den Alpen Siebenbürgens (*Kotschy*) Kalk, Butsets, Königstein. Jun. Jul.

b. *villosa-hirsuta*. Foliorum lamina utrinque hirsuta; scapo petiolisque pilis longis crispis demum rufescentibus villosa-hirsutis (piloso-villosis); corollae limbo profundius partito; laciniis ovato-oblongis. Floribus pendulis. = *C. hirsuta* Schur herb. *Transs.* — Auf schattigen Felsen der Glimmerschiefer Alpen: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. 6000'. Jun. Jul.

c. *glabrescens*. — *C. glabrescens* Schur herb. *Transs.* Foliorum lamina utrinque glabra; foliis margine tantum ciliolatis; scapo petiolisque parce pilosis, pilis brevissimis; umbella pauciflora, floribus erectis, antecedentibus minoribus. — Auf den Rodnaer Alpen (*Czetz.*) auf dem Korondsys. Juli.

d. *gradissima*. Similis praecedenti. Foliorum lamina utrinque parce pilosa; scapo petiolisque pilis longis albis patentibus hirtis. Floribus numerosissimis pendulis. — Planta pulcherrima 1½ ped. umbella usque ad 40 flora. = *C. gradissima* Schur herb. *Transs.* — In feuchten mit Schnee gefüllten kühlen Klüften der Kalkgebirge, auf dem Schuler bei Kronstadt. Jun. 1854.

637. **SOLDANELLA** L.

2967. S. montana Willd. en. h. berol. 1, 192; *Bmg.* 277; *Nees* ab *Es.* fasc. 12. — (*S. alpina* Schmidt boh. 2, 49). — Auf moorigen Triften der Berge und Voralpen (*Bmg.* l. c.) 4000'—5000'. Mai. Jul.

2968. S. alpina L. sp. 206; *Koch* syn. ed. 2, 679; *Sturm* H. 20; *Jacq.* A. t. 13. — (*S. Clusii* Schmidt boh. p. 50 [non *Gaud.*]; *Bmg.* 278.) — Auf moorigen Triften der Alpen an den Rändern des schmelzenden Schnees. (*Bmg.* l. c.) Fogaraser- Kerzesorer- Arpaser- Kronstädter Alpen. Jun. Aug.

a. *minor*. Foliis minimis, subtus purpureis, cordato-peltatis, 3 lin. diam., scapo 3 poll., 2—3 floro. — Auf dem Vurtop. Jun.

2969. S. pusilla *Bmg.* en. 1, p. 138, n. 279; *Sturm* H. 41. — (*S. Clusii* *Gaud.* helv. 2, 76, non *Schm.*) — Auf Moorboden an entblühten Plätzchen der Alpentriften mit *Pinguicula flavescens* und *P. leptoceras*. — Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen, Glimmerschiefer. — Auch auf Kalk der Kronstädter Alpen. Jun. Aug.

638. **CYCLAMEN** L.

2970. C. europaeum L.; *Bmg.* 280; *Jacq. A. t.* 401; *Sturm. H.* 34; *Schkh. t.* 35. — In Bergwäldern. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

2971. C. coum Mill. dict. n. 6; *Ledeb. Ross.* 3, 23; *DC. prodr.* VIII, 56; *M. Bieb. Fl. t. c.* 1, 139; *Curt. mag. t.* 4. — In Bergwäldern auf Kalksubstrat: Kapellenberg bei Kronstadt. *Lerchenfeld ann.* 1780. — (Von mir daselbst nicht wieder gefunden.)

639. **GLAUX** L.

2972. G. maritima L.; *Bmg.* 396; *Nees ab Es. fasc.* 12; *Schkh. t.* 50; *Fl. dan. t.* 548. — Auf feuchtem Salzboden unserer Salzlokalitäten, vorzüglich sandigen Salzwiesen. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

640. **SAMOLUS** L.

2973. S. Valerandi L.; *Schkh. t.* 40; *Tratt. Oestr. t.* 99; *Fl. dan. t.* 198; *Koch syn. ed.* 2, 681. — Auf schlammigem Salzboden bei Maros-Uyvá. (*Lerchenfeld.*) Von mir daselbst nicht beobachtet, obschon ich zur Blüthezeit, Juli 1853, dort war. — Dürfte wieder aufzufinden sein.

Ordo CII. **GLOBULARIEAE** DC. fl. franc. 3, 427.641. **GLOBULARIA** L.

2974. G. vulgaris L. sp. 139; *Koch syn. ed.* 2, 681; *Sturm. H.* 27; *Schkh. t.* 21; *Nees ab Es. fasc.* 21. — Auf sonnigen trockenen Bergwiesen, Gerölle, Kalksubstrat, bei Kronstadt. (*Lerchenfeld.*) Mai, Jun.

2975. G. cordifolia L. sp. 139; *Koch syn. ed.* 2, 681; *Jacq. A. t.* 245; *Tratt. Arch. t.* 137. — Auf Gerölle und Felsen der Kalkgebirge bei Kronstadt. (*Ritter.*) Mai, Jun. — Nach Mittheilung. Von mir selbst nicht gefunden. — *Kladni* zeigte mir ein Exemplar vom Retyezát.

Ordo CIII. **PLUMBAGINEAE** Juss.642. **ARMERIA** Willd. h. berol. 333.

2976. A. alpina Willd. l. c.; *Bmg.* 570; *Sturm. H.* 51. — (*Statice alpina Hoppe pl. alp. exsic.*; *Koch syn. ed.* 2, 683.) — Auf Triften der Kalkalpen bei Kronstadt. 6000'—7000'.

2977. A. purpurea Koch bot. Zeit. 6, 2, p. 710. — (*Statice purpurea Koch D. Fl. suppl.*; *Koch syn. ed.* 2, 683. — *Armeria vul-*

garis var. *purpurea* M. et K. D. Fl. 2, 488; DC. prodr. XII, 684; *Rechb.* icon. XXVII, p. 67, t. 97.) — Auf Moorboden bei Tartlau nächst Kronstadt. Aug. 1854. — (*Andrú* bot. Zeit. 1855, p. 897.)

2978. A. vulgaris Willd. en. h. berol. 1, 333; *Bmg.* 569. — (*A. elongata* Boiss. in DC. prodr. XII, 681. — *Statice elongata* Hoffm. D. Fl. 2, 1, 150; Koch syn. ed. 2, 682. — *S. Armeria* L. flor. succ. 99; *Sturm.* H. 1; Fl. dan. t. 1092; *Schkh.* t. 87.) — Var. *Scapo glabro*, scabriusculo vel pubescente, foliis angustissimis undique pubescentibus vel margine tantum ciliatis. — Auf sandigen Hügeln und Wiesen bei Hermannstadt. Jun. Aug. (Die von *Bm̄g.* l. c. angegebenen Standorte dürften auf die vorher genannte Art zu beziehen sein, weil ich nur jene dort gefunden habe. *A. vulgaris* wird auch häufig in Gärten als Rabatten-Einfassung kultivirt und bietet dann verschiedene Formen dar.)

643. STATICE L. p. p. Willd. hort. berol. 1, 133.

(*Rechb.* exc. germ. p. 190. — *Statice* sect. II. *Limonium* Dub. *Tournef.* inst. t. 177. — *Endlicher* gen. p. 349. — Boiss. in DC.)

2979. S. Gmelini Willd. sp. pl. 1, p. 1524; M. Bieb. Fl. t. c. 1, 260; *Rechb.* pl. crit. III, f. 392; DC. prodr. XII, 645–646; *Rechb.* icon. XXVII, p. 62, t. 90; Griseb. et Sch. iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 352. — (*St. Limonium* *Bmg.* 511; *Schur* sert. n. 2338, [an *L.*] — *S. Gmelini*, a, genuina Boiss. in DC. prodr. XII, 645. — *St. Limonium* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 79; *Schur* bot. Zeit. 1860, p. 117.) — (Zwischen *St. Limonium* L., *St. Gmelini* Willd., *St. scoparia* M. Bieb., *St. serotinum* und *St. Pseudo-Limonium* *Rechb.* finde ich keine festen Unterscheidungsmerkmale.) — (*Goniolimon. speciosum* *Janka* Oestr. bot. Wochenbl. 1856, p. 202; *Linn.* 1860, p. 598–599 nach *Neibr.* Nachtr. p. 88 östliche Form von *St. Limonium* L.) — Auf dürrer Salzthonboden auf allen unseren Salzlokalitäten. (*Bmg.* l. c.) Aug. Septbr.

a. *laxiflora*. Elata, 2 ped. et ultra, paniculo divaricato-ramoso, fasciculis florum laxius spicatis, floribus violaceo-caeruleis. — (*St. scoparia* *Schur* sert. n. 2337. — *St. scoparia* *Poll.* in Willd. sp. pl.; *Rechb.* icon. III, f. 391; *Sadl.* Pest. ed. 1 et ed. II; *Schult.* syst. VI, 778.) — Foliis obovato-spathulatis. — Auf salzhaltig-sandigem Boden; zwischen Reussmarkt und Carlsburg; im westlichen Siebenbürgen bei Broos; zwischen Dobra und Deva. Jul. Aug.

b. *emarginata*. Foliis lato-obovatis, obtusis, emarginatis in emarginatura mucronata. = (*St. emarginata* *Schur* herb. Transs. — *St. Limonium* var. a. *Schur* sert. n. 2338.) — Auf Salzthonboden bei Kolos, Szamosfalva. Jul. Aug.

c. *acuminata*. Foliis oblongis vel ovali-oblongis oblique-acutis sub apice recurvato mucronatis. — (*St. Limonium* *Schur* legitima *Schur* sert. 2338 an *L.*) — Auf Salzboden bei Kolos, Torda, Salzburg. Jul. September.

d. *apiculata*. Foliis ovali-oblongis, acuminatis apice recto mucronatis. (St. Pseudo-Limonium *Rehb.*) — Auf Salzthon bei Salzburg, bei Maros-Uyvár. Jul. Aug.

e. *obtusa*. Foliis lato-ovalibus obtusis exapiculatis. — Auf feuchtem Salzboden bei Torda, Salzburg. Aug.

2980. S. tatarica *L.* sp. 395; *Bmg.* 572; *Willd.* sp. 1, 1527. — (*Goniolimon tataricum Rehb.* icon. XXVII, p. 61, t. 88; *Boiss.* in *DC.* prodr. XII, 632, excl. syn.) — (*S. tatarica L.* und *S. dalmatica* sind als Arten kaum zu unterscheiden, und beide kommen in Siebenbürgen auf sandigem mageren Sand- oder Wiesenboden, so wie auch auf Salzboden vor. — *Goniolimon tataricum Rehb.* wäre demnach die Salzform, während *G. dalmaticum Rehb.* icon. XXVII, p. 61, t. 149, die Sandform repräsentiren würde. Diese beiden Formen sind zwar im frischen wie auch im getrockneten Zustande durch die Färbung der Blumen verschieden, jedoch schwer als Arten zu behandeln.) — Auf grasigen sandigen Hügeln, sonnigen Wiesen der Tertiärformation im Centrum Siebenbürgens nicht direkt auf Salzboden, aber doch in der Nähe der Salzlokalitäten: Salzburg bei Hermannstadt; auf dem rothen Berg bei Mühlenbach; Heuwiese bei Klausenburg. Nach *Bmg.* l. c. auf mehreren Salzlokalitäten. Jul. Aug.

Ordo CIV. PLANTAGINEAE Juss. gen. 89.

644. PLANTAGO *L.*

2981. P. major *L.*; *Bmg.* 175; *Sturm.* H. 87; *Schkh.* t. 23; *Fl.* dan. t. 461; *Rehb.* icon. XVII, t. 77, f. 1. — Auf Aeckern, Wiesen, Triften, Wegen, unbebauten und bebauten Orten, feuchten sandigen Orten. Jun. Aug.

a. *minima*. Plantula 1–2 poll., scapo foliis brevior, glabro, spica pauciflora floribus remotiusculis, foliis ovatis ellipticisve trinerviis. *Schur* sert. n. 2342 var. *β.* — (*P. minima DC.* fl. franc. 3, 408. — *P. nana Tratt.* Arch. t. 42.) — Auf dürren steinigen Plätzen, Triften, Felsen bis in den Alpen. Hermannstadt. Arpás, Bulla. Jul. Aug.

b. *tenerrima*. Plantula 2–3 poll., tenerrima, scapo filiformi-erecto, spica tenue 3–6 flora, foliis ellipticis petiolatis, scapo petiolisque piloso. — Auf Sandboden bei Hermannstadt, Hammersdorf am Zibinfluss. Jul.

c. *angustata*. Planta 9–12 poll., plus minus piloso. Scapo pilis rigidis adpressis substrigoso. Spica tenuissima 3–4 poll., basi interrupta; bracteis lato-ovatis, subvaginalibus, acuminatis, carinatis, glabris, calycem aequantibus. Capsula 6–8 sperma. Foliis succosis lato-oblongis, acutis, in petiolum longum attenuatis, 3–5 nerviis serratis, subtus parce pilosis, saturato-viridibus. — (*P. angustata Schur* herb. Transs.) — (*Schur* sert. n. 2342 var. c.) — Auf schlammigem Salzboden bei Salzburg nächst Hermannstadt. Jul. Aug.

d. *phyllostachya*. *Wallr. Ledeb. Ross. 3, var. γ. et ruderalis Schur* sert n. 2342 var. d. et c. Planta maxima 2 ped. et ultra. Foliis maximis 10—12 poll. longis lato-cordato-ovatis ballato-rugosis, succosis, obtusiusculis, undulato-crenatis, subito in petiolum longissimum canaliculatum hyalino-marginatum desinentibus. Spica densiflora longissima 12—15 poll. long. a basi ad apicem sensim angustata, inferne foliis ellipticis 3—6 lin. long. (i. e. spica foliosa) instructis. Petiolis latis vaginantibus dense villosis. — Auf Wiesen, Aeckern, und schattigen feuchten Orten. Hermannstadt. Aug.

e. *polystachya*. Praecedens sed minor et scapo apice umbellafolypolystachyo. — Auf Gartenland bei Hermannstadt. Jul.

2982. P. arctica *Schur Oestr. bot. Zeit. 1860. p. 249; Schur sert. n. 2342, var. a.* — Proxima *P. majori*. Pallido-virens, glabriuscula. Scapo striato-tereti, 12—15 poll., inferne glabro, superne tenue piloso. Spica densiflora angusta, acuta, 3 poll., basi interdum subinterrupta pallida, flavo-irididi; floribus niveis, *P. majore minoribus*. Bracteis ovatis acutis carinatis calycem aequantibus. Foliis carnosis ovato-cordatis, ellipticisve, acuminatis, integerrimis vel obsolete denticulatis, septemnerviis, glabris, in petiolum longum planum attenuatis. — Auf schattigen bewachsenen Alpenriffen, auf dem Butian der Kerzesorer Alpen mit *P. uliginosa*. Kalk. Jul. (Vielleicht gehört *P. asiatica L. sp. 163* und einige Synon. hierher).

2983. P. Tabernemontani *Bmg. en. 1, n. 176; Schur sert. n. 2344.* — (*P. Cornuti Gouan. ill. p. 6, [non Jacq.]; R. et S. syst. 3, 113, Mant. p. 70; DC. fl. franc. suppl. 376; Bert. flor. ital. 2, 152; Koch syn. ed. 2, 686.* — *P. Gouani Gmel. nat. 2, 1. 251; Spreng. syst. 1. 433.* — *P. limosa Kit. ap. Schult. syst. 3, 111.* — *P. exaltata Hornem.*) — Auf schlammigen Salzboden so wie auf ausgetrockneten grasigen Plätzen in unseren Salzlokalitäten. (*Bmg. l. c.*) Jul. Aug.

a. *magna*. Scapo 2 ped. et major basi pilosa. Spica 10—12 poll. basi subinterrupta, siccata nigra. Bracteis subrotundis obtusis, albomarginatis, calyce multo brevioribus. Foliis maximis, 6—9 poll. long. ovato-ellipticis, quandoque basi obsolete-cordatis, subito petiolatis, acuminatis, septemnerviis, subdentatis. Nervis crassis obscurioribus. Petiolis longis, striatis, basi vaginatis, pilosis. — Auf Grasplätzen bei Torda und Salzburg. Jul. (*P. Tabernemontani Bmg. legitima*).

b. *parva*. Proxima var. a. sed omnibus in partibus minor. Scapo 10—12 poll. petiolisque parce piloso. Spica 2—3 poll. longa. Foliis magis carnosis, oblongo-ellipticis, obtusiusculis in petiolum brevem attenuatis, quinquenerviis, nervis minus prominentibus. — Mit der vorigen Var. bei Torda. Jul.

c. *alismaefolia*. Humilior 8—10 poll. glabra. Spica tenue laxiflora 2—3 poll. longa, basi interrupta. Foliis longissime petiolatis carnosis glabris, oblongis, integerrimis a medio utrinque attenuatis, obtusiusculis quinquenerviis. — Auf Schlamm Boden bei Torda. Jul. (Ob *P. asiatica L.* mit ihren Synon., *P. Cornuti* mit ihren Synon., *P. crispa Jacq.*, *P. Gouani* und mehrere andere Namen mit Sicherheit hiehergehören, muss

die Zukunft lehren. Wegen dieser Zweifel habe ich die *Bmg.* Benennung beibehalten).

2984. P. Schwarzenbergiana *Schur* bot. Rundr. 1853, p. 25; Verh. d. sieb. Ver. 1855, p. 79; Oestr. Bot. W.-Bl. 1856, p. 275, Vers. d. sieb. Ver. 1859, p. 79; Oestr. bot. W.-Bl. 1860, p. 248. = (An *P. sibirica* *Poir.* Enc. meth. Suppl. IV, p. 434. — *Janka* bot. Zeit. 1860, p. 185; *Linn.* 1860, p. 598. — *P. asiatica* *Ledeb.* Fl. alt. [non *L.*]) — Rhizomate descendente vix ramoso fibrillis undique obsito, collo radicis incrassato polycephalo. Scapo 6—9 poll. curvato-adscendente, tereti, striato, inferne subcompresso parce adpresso-piloso. Spica cylindrica acutiuscula 2—3 poll. longa, densiflora, basi subinterrupta. Corollis albis calycibusque glabris. Stamina exsertis antherisque glabris. Capsula ovoidea bilocularis in quovis loculo disperma (i. e. capsula tetrasperma). Seminibus semicylindraceutis, fuscis, nitidis, glabris. Foliis carnosis oblongo-lanceolatis, acutiusculis, trinerviis vel siccate obsolete quinquenerviis, in petiolum longum angustatis, glabris vel subtus petioloque parce pilosis, cum petiolo 3—4 poll. long. 3—4 lin. latis. — In Salzlachen bei Torda, truppweise. Jul. Aug. (Von *P. sibirica* durch die viersamige Kapsel und die grösseren Brakteren verschieden. Capsula octosperma *Ledeb.* Fl. Ross. 3, 478.) — Auf einem und demselben Standorte kann man folgende Formen unterscheiden:

a. *microphylla*. Scapo foliisque glabro, foliis cum petiolo 2 poll. long. lamina foliorum $1\frac{1}{2}$ —3 lin. lat.

b. *macrophylla*. Praecedens sed foliis duplo majoribus.

c. *pilosula*. Scapo foliisque subtus parce pilosis, foliorum magnitudine diversa, 2—6 poll. cum petiolo 2—9 lin. longis, omnibus integerrimis vel remote angulato-dentatis. Petiolo basi lanuginoso.

2985. P. uliginosa *Bmg.* en. 1, n. 178 (1816); *Schur* sert. n. 2343; *Rehb.* exc. germ. p. 863. pl. crit. XI. — (An *G. gentianoides* *Smith.* fl. gr. [1806]), p. 101; *DC.* prodr. XIII, 1, 721; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 352; *Schur* bot. Rundr. 1853, p. 74; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 140. — (*P. brutia* *Spr.* syst. 1, 434, etiam. *Ten.*). — Auf Hochmoorboden der Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pormbacher-Rodnaer- Kronstädter Alpen. 5000'—6000'. Glimmerschiefer und Kalksubstrat, (nach *Bmg.* l. c. auch an quelligen Orten, Rinnseln). Jun. Aug.

a. *pygmaea*. *Schur* herb. Transs. = sert. n. 2343, var. a. — Rhizomate crasso oblongo. Foliis minimis, 4—6 lin. long., ellipticis parce pilosis, subrenulatis. Scapo filiformi, glabro, 2—3 poll. Spica 2—4 lin. long. densiflora subcapitata. — Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. 7000'. Jun. Jul.

b. *subtuberosa*. *Schur* sert. n. 2343, var. b. Praecedens sed omnibus in partibus major. Rhizomate maximo horizontali 2 poll. long. 6—9 lin. crasso. Scapo 6—9 poll. Spica cylindrica 2 poll. long. — Kerzesorer Alpen. Jul.

c. *latifolia*. Rhizomate minus tuberoso, subpraemorso, 12—15 lin. longo, antice fibroso. Foliis ovato-cordatis, in petiolum latum subito desinentibus, glabris, vel petioloque parce pilosis, evidentius quinquenerviis

obsolete septemnerviis, undulato-crenatis. Spica densiflora 2 poll. longa. — An quelligen Orten des Arpás. 6000'. Jul. 1846. — (*P. uliginosa* *Bmg.* legitima vom Kuhhorn bei Rodna).

d. *limosa*. *Schur* sert. n. 2343, var. c. = var. *elongata* herb. — Rhizomate incrassato fibroso, subpraemorso. Foliis elliptico-oblongis, in petiolum longissimum dilatatum attenuatis obtusis, undulato-crenatis, mollibus, scapoque glabris, scapum aequantibus, cum petiolo 12 poll. long. evidentius quinquenerviis, basi obsolete septemnerviis. Spica oblongo-lineari, densiflora, cernua, 2–4 poll. longa. — (An *P. gentianoides* *Sm.* l. c.). — An quelligen feuchten Orten der Fogaraser Alpen, im Sirnathale, Piscu-Lauti. Aug. 1851.

2986. *P. brutia* *Ten.* Neap. 4, p. LIX, III, p. 157, t. 113. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. (*Janka Linn.* 1860, p. 598).

2987. *P. tenuiflora* *W. Kt.* pl. rar. t. 39; *Rehb.* icon. XVII, t. 84, f. I–II. — Auf Salzboden in der Mézóség. Mai, Jun. (*Janka Oestr.* bot. W.-Bl. 1860).

2988. *P. maxima* *Ait.* h. kew. 1, 151; *Willd.* sp. 4, 642; *R.* et *S.* syst. 3, 114; *Mant.* 71. *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, 248; *Jacq.* icon. rar. t. 26. — (*P. cucullata* *Lam.* illust. p. 339; *Schur.* sert. n. 2344; *Pers.* syn. 1, 137). — Auf sumpfigen Wiesen, zwischen Salzburg und Klein-Scheuern mit *Euphorbia palustris* und *Iris spuria* in sehr grosser Anzahl und 2–3 Fuss hohen Exemplaren. Jul. Aug. (Schon von *Leuchtenfeld* 1780 beobachtet; 1850 von mir aufgefunden).

2989. *P. media* *L.*; *Bmg.* 177; *Sturm* II. 87; *Fl. dan.* t. 551; *Rehb.* icon. XVII, t. 78, f. III. — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, Gartenland. Mai, Jul.

a. *alpina*. *Schur* sert. n. 2345, a. *Minima* 4–6 poll., spica oblonga, foliis oblongis vix petiolatis. — Auf sonnigen Triften der Grossauer Alpen, auf der Dealo-negro. Jul.

b. *campestris*. *Humilis* 6–8 poll.; foliis subrotundo-ovatis obtusis scapoque dense hirsutis, integerrimis septemnerviis. Spica ovato-cylindracea, floribus niveis. — Auf sonnigen Grasplätzen, Weideplätzen, Lehmsubstrat. Hermannstadt. Aug.

2990. *P. plicata* *Schott.* Analect. 4. — Auf den Fogaraser Alpen (*Kotschy Zool. bot. Ver.* 1853, 2, 275).

2991. *P. transsilvanica* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 249. — Habitu *P. mediae* var. b. *Schur.* — Foliis ovalibus, confertis, in petiolum brevissimum latum angustatis, supra glabris, lucidis, saturato-viridibus, subtus parce pilosis, subrugosis, rigidis. Scapo 8–12 poll. curvato-ascendens, tereti, inferne piloso versus apicem substrigoso. Spica 1–1½ poll. oblongo-cylindrica, obtusa, nivea. Bracteis ovatis, navicularibus membranaceo-marginatis. Sepalis rotundatis, subcarinatis. Corollis argenteo-nitidis. Filamentis divaricatis exsertis albis. Capsula calycem duplo superante. — Auf entblüsstem Moorboden des Königstein bei Kronstadt. Aug. 1854. 7000'.

2992. P. oblongifolia Schur herb. Transs.; Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 249. = *P. media* var. *c. salina* Schur sert. n. 2345. — Habitu *P. mediae* differt: Foliis 2—4 carnosis, erectis, oblongis, interdum inaequato-lateris, 5—7 nerviis, integerrimis, in petiolum longum sensim angustatis, antice latioribus, obtusis, cum petiolo 9—12 poll. longis, utrinque villosa pilosis, petiolis scapoque basi villo fusco involutis. Scapo $1\frac{1}{2}$ —2 ped. superne strigoso, striato. Spica oblongo-cylindraceo. Floribus albis. Bracteis lato-ovatis, acuminatis, carinatis, glabris. — Auf Salzboden bei Torda; Salzburg nächst Hermannstadt. Jul.

2993. P. altissima L. sp. 164; Koch syn. ed. 2, 686; Sturm H. 87; Fl. dan. t. 551. — (*P. lanceolata* β . *altissima* Ledeb. Ross. 3, 482; DC. fl. fr. 5, 377. — *P. sylvatica* Mart. — *P. irrigua* Fisch.). — Auf sandigen Wiesen lichten Waldplätzen. Hermannstadt. Juni, Juli.

2994. P. elata Schur sert. p. 62. n. 2347. — Oester. bot. Zeit. 1860, p. 249. — Media inter antecedentem et consequentem. — Rhizomate crasso fibroso subpraemorso, mulcipiti. Scapo elato 2—3 ped. angulato-tereti glabro, stricto. Spica cylindrica flavida, 3 poll longa, rachi pilosa. Foliis elongato-oblongis sensim in petiolum longissimum angustatis, longissime acuminatis, integerrimis, herbaceis, unicoloribus, glaberrimis, cum petiolo 12—18 poll. longis, 9—12 lin. latis, 5—7 nervibus, numerosis confertis. — Auf fruchtbaren Wiesen bei Hermannstadt, in Gras- und Obstgärten, auf Gartenboden. Jun. Aug.

2995. P. lanceolata L.; Bmg. 179; Sturm H. 7, n. 2; Fl. dan. t. 437; Rehb. icon. t. 79, f. I. — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, Mauern, bebauten und unbebauten Orten. April, Septbr.

a. *ruderalis*. Scapo 2 ped. pentagono, foliis oblongis scapoque pilosis. — Auf unbebautem Boden, Hermannstadt. Jul.

b. *succosa*. = *P. lanceolata* var. a. *macrophylla* Schur n. 2348. Succosa. Robustior quam antecedens. Foliis lato-oblongis acutis, in petiolum brevem angustatis, quinquenerviis, cum petiolo 9—12 poll. long., 15—18 lin. latis, remote denticulatis, glabris vel petiolo tantum pilosis. Spica crassa suboblonga vel ante anthesin ovata, $1\frac{1}{2}$ —2 poll. longa. Vaginis petiolorum dilatatis lanuginosis. — In Gemüsegärten, auf bebautem Boden bei Hermannstadt. Jul. Aug.

c. *polystachya* Omnia ac praecedens sed scapo apice polystachyo, spicis sessilibus aggregatis vel pedicellatis. — Mit der vorigen Var. auf ähnlichen Standorten. Hermannstadt. Jul. vorzüglich in nassen Jahren häufig von Insekten angegriffen.

d. *longifolia*. Bmg. l. c. var. β . scapo longissimo, foliis septemnerviis. — (Aff. *P. elatae* Schur supra n. 2994.) — Auf Sandboden bei Fogaras (Bmg. l. c.). Jul. Aug.

e. *pusilla*. Bmg. l. c. var. γ . Schur sert. var. h. n. 2348. — Auf feuchten Alpentriften (Bmg. l. c.). Jul. Aug.

f. *decumbens*. Schur sert. n. 2358, var. e. = *P. decumbens* Bernh. Rehb. exc. germ. p. 396. — Foliis centralibus erectis, lanceolatis, nervis 3—8 pilosis; scapis excentricis curvato-decumbentibus basi terrae adpressis

circulum formantibus, striatis, pilosis. Spica subovata dein cylindrica. — Auf sandigen Wiesen, Grasplätzen. Hammersdorf. Jun. Jul.

2996. P. ungarica *W. Kit.* pl. rar. t. 203. — *P. lanceolata* var. d. f. g. *Schur* sert. n. 2348. *P. lanceolata* var. β . et γ . *Koch* syn. ed. 2, 686. — *P. lanceolata* var. β . *Rchb.* exc. germ. p. 396. — *P. lanata* *Sturm* H. 87, n. 10; *Host.* fl. aust. — *P. lanceolata* η . *alpina* *Gaud.* helv. 1, 398 (an *P. lanceolata* var. γ . *Bmg.* n. 179). — *P. lanceolata* var. δ . *lanuginosa* *Ledeb.* Ross. 3, 482. — Rhizomate obliquo subrepente quandoque tuberoso, multicipite. Scapis interdum numerosis, suberectis, gracilibus, 6—12 poll., tereti-pentagonis, plus minus pilosis. Spica minima capitata vel ovata vel elongato-cylindracea, 2—6 lin. longa. Foliis oblongis vel lineari-oblongis in petiolum brevem angustatis, 3—5 nerviis, acutis, supra glabriusculis vel pilosis, subtus magis minusve pilosis vel lanatis. Petiolis densius lanatis vaginis eorum scapoque infimo lana fusca involutis. = (*P. collina* *Schur* herb. Transs.). — Auf sandigen sonnigen Hügeln: Hammersdorf, Stolzenburg, Zakelsberg, bei Grossscheuern, Salzburg, Mundra bei Torda, Maros-Uyvá, Kolos in der Mézöség, auf Gerölle am Bullafluss oberhalb der Kerzesorer Glashütte, bis in den Alpen: Auf dem Königstein. 5000'. Jun. Aug.

2997. P. sericea *W. Kit.* pl. rar. t. 151; *Bmg.* 180. — (*P. victorialis* *Poir.* Dic. 5, 377; *DC.* fl. fr. 3, 410; *Sturm* H. 87, n. 11. — *P. argentea* *Chaix* in *Vill.* Dauph. 2, 502; *Rchb.* icon. XXVII, p. 57, t. 78). — Auf Kalkfelsen der Bergregion (*Bmg.* l. c.). Häufig auf dem kleinen Hangestein bei Kronstadt; Klausenburg auf der Heuwiese (*Wolff.*); bei Kolos in der Mézöség. Jun. Jul.

2998. P. fuscescens *Jord.* Obs. III, p. 231, t. 10; *Rchb.* icon. XXVII, p. 58, t. 83. (Media inter *P. lanceolatam* et *P. montanam* *Neilr.* Nachtr. p. 87). — (In Siebenbürgen *Janka* Oestr. bot. Zeit. 1860).

2999. P. montana *Lam.* illust. n. 1670; dict. 5, 381; *Schur* sert. n. 2350; *Sturm* H. 88, n. 12. — (*P. atrata* *Hoppe* — *P. alpina* *Vill. Jacq.* h. vind. 2, t. 125. — *P. saxatilis* *M. Bieb.* — *P. alpina* *Rochel* rar. banat. f. 4). — Auf Felsen und Triften der Alpen vorzugsweise auf Kalk. Auf dem Retyezatz, Butsets und Königstein bei Kronstadt. 6000'. Jul. Aug.

3000. P. alpina *L.* sp. 165; *Bmg.* 183; *Sturm* H. 88, n. 2, *Nees* ab *Es.* fasc. 16. — Auf Triften und Felsenabhängen der Rodnaer Alpen. (*Bmg.* l. c.); auf dem Butsets. Jul. Aug.

3001. P. Wulfenii *Schreb.* ap. *Sturm* H. 24; (non *M.* et *Koch*). *Bmg.* 182. — (*P. serpentina* *Lam.* illust. n. 1686; *Schur* sert. n. 2352. — *P. recurvata* *L.* mant. p. 135; *Sturm* H. 88. — *P. incurvata* *Murray.* comm. gött. 1790, p. 19, t. 6. — *P. maritima* *DC.* fl. fr. 3, 412; var. *Vis.* Dalm. 2, 4. — *P. subulata* *L.*; *Rchb.* pl. crit. IX, f. 1001—1092; *Wulf.* ap. *Jacq.* coll. 1, 204, t. 10; *Schur* sert. n. 2353). — Auf Felsen der Hunyader Gebirge. (*Bmg.* l. c.). Juli, Aug.

3002. P. maritima *L.*; *Bmg.* 181; *Sturm* H. 88; *Fl.* dan. t. 243. — Auf Wiesen, Aeckern, sandigen Triften, vorzüglich auf Salzboden,

an unbebauten Orten in der Nähe der Wohnungen. (*Bmg.* l. c.) Juli, August.

a. *integerrima*. Foliis glabris angustis integerrimis. *P. maritima* Auctor. plurim. = *P. Wulfenii Willd.* — Auf salzhaltigen Wiesen, Salzburg, Hermannstadt. Jul.

b. *angustissima*. Foliis rigidis angustissimis linearibus, setaceo-revolutis, curvatis, scapo multoties brevioribus interdum scapoque pilosis. = *P. maritima* var. *γ. Koch* syn. ed. 2, 688; *Schur* sert. n. 2354, var. c. — *P. Wulfenii M. et K.* — *P. aspera Gaud.* — *P. alpina Sieber.* — *P. graminea Schleich.* — *P. serpentina Rehb. exc. germ.* p. 397, (non *Lam.*). — Auf dürrer Salzthon auf den Salzlokalitäten: Salzburg, Torda Szamos-Uyvár. Jul.

c. *graminifolia*. *Schur* sert. n. 2354, var. e.; herb. Transs. Foliis longissimis mollibus, angustissimis, planis, integerrimis, glabris; scapo elato, gracillimo 12—15 poll., superne striguloso folia duplo superante; spica tenue 12—15 lin. longa. — Auf salzhaltigen Wiesen zwischen hohem Grase; zwischen Salzburg und dem alten Berge bei Hermannstadt. Jun. Jul.

d. *dentata*. *Schur* sert. n. 2354, var. *β.* Robustior, succosa. Foliis carnosis, glabris, planis vel tenue canaliculatis, 2 lin. latis, margine hinc inde macrodentatis, dentibus porrectis; vaginis petiolorum pilosis; scapo trigoso-piloso; spica cylindracea 6 poll. longa, flava. = *P. dentata Roth.* — *P. bidentata Murith.*; *Gaud. helv.* 1, p. 402. — Auf fetten Wiesen und unbebauten Orten. Hermannstadt. Jun. Jul.

(Subgenus *Psyllium* *Tournef.*)

3003. *P. pumila* L.; *DC.* prodr. XIII, 1, 735 (?) *Bmg.* 186; *Schur* sert. n. 2335. *Rehb. exc. germ.* p. 397. — *P. exigua Murr.* *Comm. gött.* 1718, t. 5. — Auf salzigen trockenen Wiesen der Mészöség. *Bmg.* l. c. Jul. Septbr.

3004. *P. arenaria* W. Kit. pl. rar. t. 51; *Bmg.* 185; *Fl. dan.* t. 1808. — (*P. Psyllium Sturm* H. 7, non *L.*). — Auf sandigen Hügeln, Wiesen, Triften. Hermannstadt, Hammersdorf. Jun. Aug.

a. *pusillum*. Caule humillimo subramoso 1½—2 poll., erecto, foliis linearibus integerrimis cauleque piloso-viscosis; capitulis minimis pedunculatis solitariis, subglobosis, bibracteatis. — Truppweise auf den Salzlokalitäten der Mészöség. Jul.

3005. *P. Psyllium* L.; *Bmg.* 184; *Sturm* H. 88, n. 7. — Auf sandigen Aeckern unter Saaten, im Haromszeker Stuhl (*Bmg.* l. c.). Jul. August.

3006. *P. Cynops* L. sp. 167; *DC.* fl. fr. 3, 415; *Sturm* H. 88, n. 8, *Hayne* *Arzn.* V, t. 18. *Koch* syn. ed. 2, p. 690. — *Schur* sert. n. 2356. — Auf sandigen Aeckern und Triften, an Flussufern zwischen Gesträuch, bei Maros-Porto *Lerchenf.* herb. 1785. Jun. Jul. — (Von mir daselbst zwar nicht wieder gefunden, doch dürften die bewachsenen sandigen Marosufer dem Vorkommen derselben günstig sein).

SUBCLASS. IV. MONOCHLAMIDEAE DC.

Ordo CV. AMARANTHACEAE Juss.

645. AMARANTHUS L.

3007. A. sylvestris Desf. Cat. h. Paris 1804, 44: 1845, 52; DC. prodr. XIII. 2, 263; *Rchb.* pl. crit. V, 45, f. 667. — (*A. pallidus* M. Bieb. Fl. t. c. 2, 399; 3, 619. — *A. viridis* Willd. Amar. 18, t. 8, non L. — *A. Blitum* L. sp. 1405, var. a. — *A. sylvestris* Moqu-Tand; *Schur* sert. n. 2360). — Auf bebautem und unbebautem Boden, an Hecken, Zäunen, Ackerrändern. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

3008. A. retroflexus L. sp. 1407; *Koch* syn. ed. 2, 691; *Rchb.* pl. crit. V, f. 668. — (*A. spicatus* Lam. dict. 1, 117, [non *Rchb.*]) — *A. viridis* Maly en. 94 non *Bmg.* nec *Willd.* neque L.). — Auf bebautem und unbebautem Boden, gemein. Jul. Aug.

a. *emarginatus*. Foliis lato-ovatis, obtusis, emarginatis, in petiolum subito attenuatis = *A. retroflexo-sylvestris* *Schur.* — Fleischhackerwiese am Zibin bei Hermannstadt. Aug.

3009. A. viridis L.; *Bmg.* 567, non *Willd.* — Auf Gemüseland und Hanffeldern (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug. (Wohl nur zufällig aus Gärten. Die Angabe *Bmg.* bei *A. viridis* „fere ubique“ deutet auf *A. retroflexus* und nicht auf *A. viridis* L., einer brasilianischen Pflanze. Allein wir wissen, wie leicht die Amaranthusarten verwildern.)

3010. A. sanguineus L.; *Willd.* sp. IV, p. 30, t. 2, f. III. — Auf Gartenschutt, unbebauten Orten. Hermannstadt. Aug.

3011. hypochondriacus L.; *Willd.* — Wie der vorige. Hermannstadt. Aug.

3012. A. caudatus L.; *Willd.* l. c. — Aus Südamerika, häufig verwildert in der Nähe der Gärten. Hermannstadt, Kronstadt, Postwiese August.

646. ALBERSIA Kunth. fl. Berol. 11, 144. (1838.)

(*Endlicher* gen. suppl. 1, 1377.)

3013. A. Blitum Kunth. l. c. p. 141. — (*Amaranthus Blitum* *Link.* [non L.]; *Koch* syn. ed. 2, 690. — *A. viridis* L. sp. 1405. — *A. adscendens* *Lois.* not. 141; *Rchb.* icon. V, f. 664 et 665. — *Euxolus viridis* *Moqu-Tand.* in *DC.* prodr. XIII, 273. — *A. flexuosus* *Ambr.* Tir. mer. 2, 187.) — Auf bebauten und unbebauten Orten, Gemüseboden, durch das ganze Gebiet: Hermannstadt, Klausenbnrg, Kronstadt. Jul. Aug.

a. *arenaria*. Radice longissima descendente, alba. Caule ramoso decumbente. Foliis minimis, carnosis, ovatis, obtusissimis, subbifido-emarginatis. Planta 2–6 poll. = *Albersia arenaria* *Schur.* = *Amaranthus Blitum* *Schur* sert. n. 2358 var. *arenarius*. — Auf lockerem Sandboden am Zibinufer bei Hermannstadt. Septbr. 1846.

b. *chlorantha*. Prostrata, 12—15 poll. Caule ramoso ramisque rubicundo. Foliis floribusque viridibus, carnosis, minimis, subrotundo-ovatis, emarginatis, subobcordatis, in petiolum angustatis. Glomerulis axillaribus paucifloris, petiolum vix superantibus vel apice caulis ramorumque spicam compositam formantibus. Floribus minimis flavo-viridibus. — Auf Lehm-boden bei Hermannstadt. Aug.

647. POLYCNEMUM L.

3014. P. arvense L.; *Bmg.* 115; *Sturm.* H. 44; *Jacq.* A. t. 365; *Schkh.* t. 5, a; *Nees* ab *Es.* fasc. 7. — (*P. pumilum* Hoppe. — *P. recurvum* Guss. — *P. inundatum* Schrank.) — Auf sandigen Aeckern, un bebauten Orten. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

3015. P. majus Alex. Braun. Koch syn. ed. 2, 695. (*P. arvense* var. *majus* Schur herb. Transs. — *P. majus* Schur sert n. 2374.) — Auf sandigen Hügeln, im Gerölle der Flüsse oft mit dem vorigen gemeinschaftlich; wohl nur Form mit entwickelten Seitenästen, während der Hauptstängel abgestorben, 12—18 poll. long. und mehrfach ästig. Jun. Septbr.

3016. P. verrucosum Lang; *Rehb.* exc. germ. p. 583; *Rehb.* pl. crit. X. — Auf sandigen Aeckern, Sandboden, Triften; bei Torja im Szeklerlande; bei Fogaras gegen Braza. (*Bmg.* l. c.) Jun. Septbr.

Ordo CVI. PHYTOLACCEAE R. Brown.

648. PHYTOLACCA L.

3017. P. decandra L. sp. 631; Koch syn. ed. 2, 694; *Nees* ab *Es.* fasc. 8, 2; *Schkh.* t. 128. — Var. *floribus albis et fructibus albis.* — Häufig kultivirt und auf Gartenschutt verwildert; in den Weinbergen bei Hammersdorf, Neppendorf, Talmats. Aug. Septbr.

Ordo CVII. CHENOPODEAE Vent.

(Vent. tabl. 2, 253. Atripliceae *Juss.* gen. p. 83.)

Subordo I. SPIROLOBEAE C. A. Meyer fl. alt. 1, 370.

Trib. I. SALSOLEAE C. A. Meyer.

649. SCHOBEBIA C. A. Meyer l. c. 395.

3018. S. maritima C. A. Meyer fl. alt. in *Ledeb.* fl. alt. 1, 400. — (*Chenopodium maritimum* L.; *Bmg.* 434; *Fl. dan.* t. 489. — *Suaeda maritima* Dumort. *Fl. Belg.* 22; *Moqu-Tand.* *Chenop.* 127. —

— *S. chenopodioides* *Poll.* — *Salsola maritima* *M. Bieb.*) — Auf Salzlokalitäten Siebenbürgens. (*Bmg.* l. c.) Aug. Septbr.

3019. *S. salsa* *C. A. Meyer* in *Ledeb.* fl. alt. 1, 401. — (*Suaeda salsa* *Pall.* ill. p. 46, t. 39. — *Chenopodina salsa* *Moqu-Tand.* in *DC.* prodr. XIII, 2, 160. — *Salsola salsa* *Pall.* — *Chenopodium salsum* *Schult.* syst. VI, 270, ex parte. — *Schoberia salsa* *Schur* sert. n. 2367.) — Auf Salzboden mit der vorigen Art: Salzburg, Torda, Kolos, Maros-Uyvár, vorzüglich und normal auf erstgenanntem Standorte. Septbr. October. *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 80.

3020. *S. salinaria* *Schur* sert. p. 62, n. 2568. Haud satis evoluta. Media inter *S. maritimam* et *S. salsam*. Minor 9—10 poll. Glauco-pruinosa. Diffusa et a basi ramosissima, ramis patentibus. Foliis semiteretibus vel subplanis, carnosis, acutiusculis. Floribus binis ternisve glomeratis axillaribus. Perigonio semi-quinquepartito (ut *S. salsa*), lacinii obsolete carinatis, subovalibus. Seminibus? — Auf Salzboden mit der vorigen bei Kolos und Szamosfalva. Mézóség. Jul. 1853, bei Salzburg nächst Hermannstadt. Jul. Aug. 1846.

650. SALSOLA L.

3021. *S. Kali* *L.*; *Bmg.* 436; Fl. dan. t. 818; *Nees* ab *Es.* fasc. 7; — Auf Salzboden, Aeckern, ungebautem Boden. Jul. Septbr. *Kali* *Tragus Scop.* carn. 1, 175.

a. latifolia seu crassifolia. Caule firmo, divaricato-ramosissimo, 2 ped. et major; foliis brevibus subconico-lanceolatis, rigidis, pungentibus, basi dilatatis. — Auf sandigen Triften bei Mundra. Aug. Die Pflanze bildet im Herbst einen Ballen, welcher vom Winde umhergetrieben wird.

3022. *S. Tragus* *L.* sp. 322. (*S. Kali* var. *glabra*, minus *ramosa*, *longifolia* *Schur* herb. Transs. — *S. Tragus* *Schur* sert. n. 2371. — *S. Kali* var. *nodiflora* *Ledeb.* Ross. 3, p. 799.) — Auf Salzboden und Aeckern in dessen Nähe. Jul. Aug.

3023. *S. Soda* *L.* sp. 323; *Jacq.* h. viud. 1, t. 68. — Auf sandigem, salzhaltigem Boden, auf den Salzlokalitäten. Aug. Septbr. — Nach einem unvollständigen Exemplar des *Bmg.* Herbar's, aus der Mézóség.

3024. *S. lanata* *Pall.* it. II, app. p. 736; I. c. t. P.; III, p. 29, t. 21. — (*Moqu-Tand.* *Chenop.* 145; *DC.* prodr. XIII, 186; *Bmg.* En. I, 437. — *S. laniflora* *L.* fil. suppl. p. 172, excl. synon.; *Schult.* syst. 1, 236.) — Auf den Salzlokalitäten Siebenbürgens. (*Bmg.* l. c.) Aug. Septbr. (Da ich ohne sichere Beweise oder eigene Ueberzeugung keine von *Bmg.* aufgeführte Art aufhebe oder bei Seite lasse, so habe ich auch *S. lanata* hier nicht übergehen dürfen, umso mehr, da das *Bmg.* Citat auf diese sich bezieht, und auch *Rehb.*, *Bluff.* und *Fingerh.* dieselbe in Siebenbürgen vorkommen soll.)

651. HALIMOCNEMIS *C. A. Meyer.**(C. A. Meyer in Ledeb. fl. alt. 381.)*

3025. H. Volvox *C. A. Meyer* l. c. 383; *DC.* prodr. XIII, 2, 197. — *Moqu-Tand.* Chenop. p. 150—154. — (*Anabasis triandra M. Bieb.* casp. app. 154. — *Polycnemum salsum M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 153; 3, 116. — *P. triandrum Pall.* it. 1, app. 483 n. 95, t. D. f. 2. — *H. triandra Moqu-Tand.* in *DC.* l. c. — *Salsola lanata Bmg.* [non *Pall.*] sec. *Maly* en. p. 89, test. *Kováts* et *Fuss.*) — Auf den Salzlokalitäten, Salzwiesen: Heuwiese bei Klausenburg (*Wolff.*), bei Torda, Kolos u. s. w. Aug. Septbr. (Die Identität dieser Art mit *Salsola lanata Bmg.* [non *Pall.* nec. *L.*] muss die Folge klarer beweisen.)

Subordo II. CYCLOLOBEAE *Koch* syn. ed. 2, 693.Trib. II. SALICORNIEAE *C. A. Meyer.***652. SALICORNIA** *L. Tournef.*

3026. S. herbacea *L.*; *Bmg.* 1; *Schkh.* t. 1; Fl. dan. t. 303; *Nees* ab *Es.* fasc. 7. — (*S. acetaria Pall.* ill. 7. — *S. annua Engl.* bot. t. 415. — *S. procumbens Engl.* bot. t. 2475.) — Variat.: Stamina 1—2, stigmatibus 2—3, spicis angustis vel crassioribus, porro.

a. *radicans.* *Koch* syn. ed. 2, 693 var. β . = *S. radicans Smith.* *Engl.* bot. n. 1694; *Rehb.* exc. germ. p. 576. = (*S. fruticosa Schur* herb. Transs. [non *L.*]) — Auf Salzboden mit der normalen Form bei Kolos in der Mézóség; Maros-Uyvár. Jul. Aug.

Trib. III. CORISPERMEAE *Moqu-Tand.***653. CORISPERMUM** *L.*

3027. B. Marschallii *Stev.* in *Mém. mosc.* 5, 336; *Koch* syn. ed. 2, 694; *Sturm.* H. 67. — (*C. hyssopifolium Schult.* Oestr. 1, 7 [non *L.*] — *C. canescens Kit.* in *Schult.* Oestr. 1, 7 et *Bot. ungaric.* — *C. elatum Host.* — *C. intermedium Bot. ungaric.* [non *Schweig.*]) — Auf Sandboden in Siebenbürgen. (*Janka.*) Jul. Aug.

3028. C. nitidum *Kit.* in *Schult.* Oestr. 1, 7; syst. 1, 45; *Sturm.* H. 67; *Ledeb.* Ross. 3, 761. — (*C. purpurascens Host.* a. 1, 318. — *C. microspermum Host.* l. c.) (Variat.: *Minus et majus*; foliis angustissimis linearibus; spicis laxifloris subinterruptis vel densifloris; seminibus majoribus minoribusve; caulibus foliisque viridibus vel purpureis.) — Auf Sandboden, sandigen Aeckern, an Flussufern im Gerölle: Im westlichen Siebenbürgen an der Maros bei Zám, an der Landstrasse bei Broos. Jul. Aug.

Trib. IV. KOCHIEAE *Moqu-Tand.***654. KOCHIA** *Roth* in *Schrad.* Journ. 1800, 307, t. 2.

3029. K. Scoparia *Schrad.* halophyt. 18, t. 1, f. 1. — (*Chenopodium Scoparia L.* sp. 321; *Bmg.* 433.) — Auf unbebauten Orten,

Mauern, an Wegen, Ackerrändern. (*Bmg.* l. c.) Aug. Septbr. Wird auch zum häuslichen Gebrauch kultivirt.

3030. K. arenaria *Roth* in *Schrad.* Journ. 2, 307, t. 2; *Koch* syn. ed. 2, 695; *Sturm.* H. 28; *Nees* ab *Es.* fasc. 7. — (*Salsola arenaria* *W. Kit.* pl. rar. t. 75; *Röm.* coll. 1809, t. 1. — *Chenopodium arenarium* *Fl. Wett.* — *Willemetia arenaria* *Maerklin* in *Schrad.* l. c. p. 330.) — Auf sandigen Aeckern bei Zám, Dobra, Deva, Broos, überhaupt an der westlichen Grenze. Schon von *Lerchenfeld* 1780 gesammelt. Eine Wanderpflanze. Jul. Aug.

3031. K. prostrata *Schrad.* halophyt. 16; *Koch* syn. ed. 2, 695. — (*Salsola prostrata* *L.*; *Bmg.* 435; *Jacq.* A. t. 294. — *Chenopodium angustanum* *All.* ped. 2, 198, t. 38, f. 4.) — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf, Mühlenbach, Mézóség; auf dürrem Salzboden: Salzburg, Torda, Dées-Akna. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

655. ECHINOPSIS *Moqu-Tand.* Chenop. 88.

(*DC.* prodr. XIII, 2, 134.)

3032. E. sedoides *Moqu-Tand.* in *Annal. soc. nat.* 2: Ser. II, p. 127; *DC.* prodr. 2, 136. — (*Kochia sedoides* *Schrad.* — *Suaeda sedoides* *Pall.* — *Suaeda cinerea* *Schur* sert. n. 2378. — *Salsola cinerea* *W. Kit.* pl. rar. t. 106.) — Auf sandigen Aeckern bei Broos und an der westlichen Grenze Siebenbürgens. Jul. Aug.

656. CAMPHORSMA *L.*

3033. C. ovata *W. Kit.* pl. rar. t. 63; *Schur* sert. n. 2401; *Ledeb.* Ross. 3, 744. — (*An C. annua* *Pall.* ill. p. 67, t. 58 et in eadem ratione = *C. ovata* *Bong.*) — Auf sandigem etwas salzigem Boden, an Flüssen zwischen Reussmarkt und Mühlenbach. (Nach *Lerchenfeld* botan. Nachl. an den Salinen bei Kolos.) Jul. Aug.

Trib. V. CHENOPODIEAE C. A. Meyer.

657. BETA *L.*

3034. B. vulgaris *L.*; *Bmg.* 438; *Sturm* H. 56; *Schkh.* t. 56; *Nees* ab *Es.* fasc. 7. = Gemüsepflanze, häufig kultivirt und auf Gartenschutt verwildert. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug. *B. rapacea* *Schur* = *B. vulgaris* *γ. rapacea* *Koch* syn. ed. 2, 699; *B. vulgaris* *L.* sp. 322, excl. var. — *B. vulgaris* *Mill.* — Rothe Rübe — Runkelrübe, die erste roth, die andere weiss, dicker und überhaupt grösser.

3035. B. Cicla *L.* (non *Pall.*) = *B. vulgaris* *Cicla* *L.* sp. 323, var. *B. hortensis* *Mill.* — Kulturpflanze weisse Rübe. Jul. Aug.

3036. B. trigyna *W. Kit.* pl. rar. t. 35; *DC.* prodr. XIII, 35; *Moqu-Tand.* Chenop. 13. — *B. Cicla* *Pall.* (non *L.*) — Auf Runkelrübenfeldern bei Hermannstadt, selten blühend. Jun. Jul. — (Ist peren-

nirend und kommt auf den Feldern selten zur Blüthe, in welchem Zustande sie sich durch die weissen Blüthen auszeichnet.)

658. BLITUM L.

3037. B. capitatum L. sp. 6; *Koch* syn. ed. 2, 698; *Sturm.* H. 74; *Schkh.* t. 1, f. 4; *Nees* ab *Es* fasc. 7. — Als Erdbeerspinat hin und wieder kultivirt und verwildert. Hermannstadt. Jul. Aug.

3038. B. virgatum L.; *Bmg.* 6; *Sturm.* H. 74; *Schkh.* t. 1. — An Mauern, Zäunen, auf unbebauten Orten bei Hermannstadt, Hammersdorf; häufig in Wäldern der Bergregion: Keresztes bei Remete; auf dem Büdös, Trachytsubstrat. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

(Subgenus *Pseudoblitum*. Calyx fructifer exsuccens.)

3039. B. Bonus Henricus C. A. Meyer in fl. alt. 1, p. 11; *Koch* syn. ed. 2, 698; *Rechb.* exc. germ. p. 582; *Sturm.* H. 74. (*Chenopodium Bonus Henricus* L.; *Bmg.* 422; *Schkh.* t. 56; Fl. dan. t. 579. — *Agathophyton Bonus Henricus Moqu-Tand.* Annal. soc. nat. 2, Série I, p. 291. — *Orthospermum Bonus Henricus Schur* sert. n. 2392.) — Auf unbebauten und bebauten Orten, an Mauern, Gartenzäunen, Aeckern, Jun. Aug.

a. *arifolium*, Foliis radicalibus hastatis obtusiusculis. — Auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt. Mai.

3040. B. rubrum *Rechb.* exc. germ. p. 582; *Koch* syn. ed. 2, 698; *Sturm.* H. 74, n. 14. — (*Chenopodium rubrum* L.; *Bmg.* 424; Fl. dan. t. 1149. — *Agathophyton rubrum Rechb.* — *Orthospermum rubrum Schur* sert. n. 2393. — *Blitum polymorphum* C. A. Meyer in *Ledeb.* fl. alt. 1, 13.) — Auf bebauten und unbebauten Plätzen, an Mauern und Zäunen, in Gemüsegärten. Jul. Septbr.

3041. B. acuminatum *Schur* herb. Transs. = *Orthospermum acuminatum Schur.* *Blitum polymorphum* var. β *acuminatum Koch* syn. ed. 2, 699; *Ledeb.* Ross. 3, 707; *Sturm.* H. 74, n. 15. — *Chenopodium blitoides Lej.* spa. 126. — Ab antecedente imprimis differt: Caule elato 2 ped. et ultra ramosissimo; foliis longius acuminatis (acumine protracto), versus basin profundius dentatis, sublacinatis. Glomerulis florum in spicam interruptum aphyllum dispositis. Tota planta denique plus minus sanguinea. — Auf unbebautem Boden, gern auf Salz- boden und Düngerplätzen: Hermannstadt, Salzburg, Kronstadt. August, September.

3042. B. crassifolium *Rechb.* exc. germ. p. 582; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 440. — (*Orthospermum crassifolium Schur* sert. n. 2394. — *Chenopodium crassifolium Schrad.*; *Hornem.* h. hafn. p. 254; *Schult.* syst. veg. VI, 262. — *C. botryoides Smith.* engl. fl. 2, 11. — *C. Botryoides* Engl. bot. t. 2247. — *C. microspermum Wallr.* — *C. rubrum* var. *crassifolium Schur* pl. exsicc. — *Blitum rubrum g. paucidentatum Koch.* — *B. polymorphum* var. ε *crassifolium*

Ledeb. Ross. 3, 78.) — Ab antecedentibus imprimis differt: Caule suberecto adscendente vel decumbente, 1—1½ ped. divaricato-ramoso. Foliis rhombeis, grosse sinuato-dentatis, quandoque integerrimis, crassis, carnosis. Glomerulis subspicato-racemosis, spicis basi compositis subaphyllis. Calyce demum herbaceo-succoso. Foliis variis: rhombeis, ovato-rhombeis, ovato-lanceolatis lanceolatisve. Planta tota plerumque erubescens. — Auf bebauten Orten, Gemüseland, gedüngtem Boden, so wie auf Salzboden, wo die Pflanze klein und gedrungen erscheint. Hermannstadt, Salzburg, Torda; häufig in einer ausgetrockneten Lache bei Baumgarten. Aug. Septbr.

3043. B. glaucum Koch syn. ed. 2, 699; *Sturm.* H. 75. — (*Chenopodium glaucum* L.; *Bmg.* 430; Fl. dan. t. 1151. — *Orthospermum glaucum* Schur sert. n. 2395.) — Auf feuchten unbebauten Orten, um Gärten und Dörfer, auf Gemüseland. Jun. Aug.

a. salsum. Minimum, 2—3 poll., ramosissimum, diffusum, foliis minimis subrotundo-ovatis, integerrimis. — Auf Salzthon bei Salzburg nächst Hermannstadt. Septbr.

659. CHENOPODIUM L. p. p.

Sect. I. Pes. anserinus Koch.

3044. C. hybridum L.; *Bmg.* 428; *Sturm.* H. 75, n. 11; Fl. dan. t. 2049. — Auf bebautem und unbebautem Boden. Jun. Aug.

3045. C. urbicum L.; *Bmg.* 423; *Sturm.* H. 75, n. 3. Fl. dan. t. 1148. — Auf unbebautem Boden, an Wegen, Mauern, Gärten, Aug. September.

3046. C. intermedium M. K. D. Fl. p. 297; *Sturm.* H. 75, n. 4; *Ledeb.* fl. alt. 1, 403. — (*C. urbicum* var. β *intermedium* *Ledeb.* Ross. 3, 702; Koch syn. ed. 2, 696. — *C. urbicum* β *rhombifolium* Moqu-Tand. *Chenop.* 32. — *C. urbicum* *Engl. bot.* t. 717. — *C. urbicum* β *farinosum* C. Koch in *Linn.* XXII, p. 181. — *C. rhombifolium* *Mühlenb. ap. Willd. en. h. berol.* 1, 288. — *C. melanospermum* *Eichw.* [non *Wallr.*]) — (Ab antecedente differt: Foliis triangulari-rhombeis vel exacte rhombeis vel rhombeo-oblongis, concoloribus vel subtus glaucis plus minusve farinosis, sinuato-dentatis, dentibus acuminatis porrectis longioribus quam latis.) — Auf unbebautem Boden, Schutt, Gartenboden, meist mit *Blitum rubrum* (und vielleicht *C. rubro-urbicum*): Hermannstadt vor dem Sagthor; bei Kronstadt an der Graft. Jul. Aug.

a. *melanospermum*. = *C. urbicum* a, Koch syn. ed. 2, 696. = *C. melanospermum* *Wallr. sched.* 122; *Schur* sert. n. 2381. — *C. chrysomelanospermum* *Balb.* — Differt, foliis brevius dentatis, dentibus exacte triangularibus. — Auf Schutt, an Gartenmauern bei Hermannstadt. Jun. Aug.

3047. C. murale L.; *Bmg.* 425; *Sturm.* H. 75, n. 5; Fl. dan. t. 248. — Auf Mauern, bebautem und unbebautem Boden. Jul. Septbr.

3048. C. album L. sp. 219; *Bmg.* 426; *Smith. brit.* 275. — (*C. album* a. *spicatum* Koch syn. ed. 2, 696; *Sturm.* H. 75, n. 6; *Schur*

sert. n. 2383; *C. leiospermum* DC. fl. fr. 3, 392.) — Auf bebautem und unbebautem Boden, in Gemüsegärten. Jun. Septbr.

3049. *C. viride* L. sp. 319; *Bmg.* 427; *Sturm.* H. 75, n. 7; Fl. dan. t. 1150; *Rchb.* pl. crit. X. — (*C. album* β *cymigerum* Koch syn. ed. 2, 696.) Auf bebautem und unbebautem Boden. Jun. Septbr.

3050. *C. glomerulosum* *Rchb.* exc. germ. p. 579; *Rchb.* pl. crit. X. — (*C. album* var. *concatenatum* Thuill. — *Sturm.* H. 75, n. 8 — *C. album* var. *lanceolatum* Schur herb. Transs. — *C. lanceolatum* Merat. — *C. catenulatum* Schleich. — *C. poganum* *Rchb.* exc. germ. p. 579; pl. crit. X.) — Auf Mauern, dürrun unbebauten Plätzen: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Septbr.

3051. *C. ficifolium* Smith. brit. 1, 276; Koch syn. ed. 2, 697; DC. prodr. XIII, 2, 65; *Engl. bot.* t. 1724; *Sturm.* H. 75, n. 10. — (*C. serotinum* Moqu-Tand. Chenop. 26. — *C. viride* Curt. Lond. 2, t. 16 [non L.]) — Auf Schutt, Gartenland, unbebauten Orten: Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt u. s. w., truppweise. Jun. Aug.

3052. *C. opulifolium* Schrad. in Koch et Zir. Cat. p. 6; Koch syn. ed. 2, 697; Moqu-Tand. in DC. prodr. XIII, 2, 67. — Auf bebauten und unbebauten Orten, Gemüseland, Hermannstadt. Aug.

3053. *C. ambrosioides* L. sp. 320; Koch syn. ed. 2, 697; Sturm. H. 75, n. 11; Wagner t. 130. — (*Ambrina ambrosioides* Moqu-Tand. Chenop. 39.) — Auf unbebauten Orten, an Wegen, in Dörfern, in und bei Frek an der Landstrasse bis Fogaras. Jul. Aug.

3054. *C. oleraceum* Schur herb. Transs. Annuum glabrum, viride, erectum. Caule $1\frac{1}{2}$ ped. ramoso, ramis erectis. Foliis mollibus, herbaceo-carnosis, oblongis, petiolatis, a medio utrinque attenuatis, acutis, integerrimis. Glomerulis axillaribus, sparis. — In Gemüsegärten bei Hermannstadt. Jul. Aug. Habitu peculiari sed affine *C. acutifolii*.

3055. *C. acutifolium* Kit. ap. Schult. Oestr. 1, 458; Sturm. H. 85, n. 13. (*C. polyspermum* a *spicatum* Moqu-Tand. Chenop. 22; DC. prodr. XIII, 2, 62; Curt. Lond. 1, t. 52; Fl. dan. t. 1153. — *C. marginatum* Spreng.) — Auf bebautem Boden, Hermannstadt, Kronstadt; auf Gartenschutt bei Klausenburg. Jul. Aug.

3056. *C. polyspermum* L.; *Bmg.* 432; Sturm. H. 75, n. 12. — (*C. polyspermum* Schur sert. n. 2389, var. *obtusifolium*. — *C. polyspermum* var. *a. cymoso-racemosum* Koch syn. ed. 2, 697.) — Auf bebautem Boden, sandigen Aeckern, an Flussufern. Jul. Aug.

a. *obcordatum*. Foliis cordatis obcordatis vel obovatis vel ellipticis, apice retusis profunde emarginatis; glomerulis axillaribus. — Auf Gartenschutt bei Hermannstadt. Aug.

b. *rugoso-bullatum*. Ramosissimum diffusum. Foliis ovatis vel ellipticis, obtusis nec emarginatis, carnosus, rugoso-bullatis. Glomerulis numerosissimis in spicas axillares interruptas dispositis bracteatis, superioribus bracteam superantibus. — Auf Schutt und aufgeschütteten Orten, Mauer-schutt. August, September.

c. *rupestre*. Gracillimum 6–8 poll. subramosum; foliis minimis, ramorum obovatis, obtusis, emarginatis submucronatis. Glomerulis axillari-

bus folio suo brevicribus. Floribus pentandris. — Auf sonnigen Felsen, an Flussufern: Talmats, Zood, an der Maros bei Zám. Jul. Aug. — (An *C. polyspermo-Botrys Schur* sert. n. 2389, β .)

3057. C. Vulvaria *L.*; *Koch* syn. ed. 2, 697; *Sturm.* H. 75, n. 14; *Fl. dan.* t. 1152. — (*C. olidum Curt.* 3, t. 20; *Bmg.* 431. — *C. foetidum Lam.*) — An Mauern, Häusern, Wegen, unbebauten Orten. Jul. August.

Sect. II. Botrys Koch.

3058. C. Botrys *L.*; *Bmg.* 429; *Sturm.* H. 75, n. 15; *Nees* ab *Es.* fasc. 7. (*Ambrina Botrys Moqu-Tand.* *Chenop.* 36. — *Botrydium aromaticum Spach.*) — Auf steinigem sonnigen Abhängen, zuweilen auch auf unbebautem Boden, weil diese Pflanze auch in Gärten kultivirt wird, gern auf Kalk. Jun. Aug.

Trib. VI. SPINACIEAE.

660. SPINACEA *L.*

3059. S. inermis *Mönch.* *Meth.* 318; *Koch* syn. ed. 2, p. 700; *Schkh.* t. 324; *Nees* ab *Es.* fasc. 7. — (*S. oleracea* β *L.* sp. 1456.) — Häufig kultivirt und verwildert. Gartenschutt. Hermannstadt. Jun. Jul.

3060. S. spinosa *Mönch.* *Meth.* 318; *Koch* syn. ed. 2, 700; *Nees* ab *Es.* fasc. 7. — (*S. oleracea* α *L.* sp. 1456; *Mill. dict.* n. 1.) — Häufig kultivirt und verwildert. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

Trib. VII. ATRIPLICEAE Moquin-Tandon.

661. ATRIPLEX *L.*

3061. A. hortensis *L.*; *Bmg.* 440; *Schkh.* t. 349; *Sturm.* H. 79, n. 1. — Wird kultivirt und kommt nicht selten auf Gartenschutt verwildert vor. Hermannstadt, Torda, Kronstadt. Jul. Aug.

3062. A. nitens *Rebent.* *prodr. f. Neom.* 126; *Bmg.* 443; *Schkh.* t. 348; *Sturm.* H. 79, n. 2. — (*A. acuminata W. Kit.* pl. rar. t. 103. — *A. Hermannii Willem.* *phyt.* p. 1222.) — An Hecken, Zäunen, Weinbergen, Waldrändern, unbebauten Orten, häufig bei Hammersdorf, Talmats, Hermannstadt, Kronstadt. Aug. Septbr.

3063. A. Pseudo-nitens *Schur* = *A. acuminata* var. α . *Schur* sert. n. 2407. — *Caule minus ramoso quam antecedens 2 ped. Foliis triangulari-ovatis, basi recte truncatis vel rotundatis, subito in petiolum desinentibus, integerrimis a basi sensim acuminatis, rotundato-obtusis, mucronulatis utrinque viridibus, concoloribus, subtus interdum lepidotis. Glomerulis laxo spicatis. Perigoniis fructiferis oblongo-ovatis, viridibus, laevibus, herbaceis, reticulato-venosis.* — In den Weinbergen bei Stolzenburg, auf der Nagelflüe, Landeskronen, bei Talmats. Aug.

3064. *A. tatarica* L. sp. 1493; *Bmg.* 446; *Schkh.* t. 349; *Richter Codex Linn.* p. 1001. — (*A. oblongifolia* W. *Kit.* pl. rar. t. 201. — *A. campestris* Koch et *Zir.*; *Sturm.* H. 79, n. 4. — *A. patula* γ *farinosa* Fries. — *A. elongata* Guss. — *A. patula* a. *hololepis* Ledeb. fl. Ross. 3, 726. — *A. angustifolia* *Wahlenb.*) Variat. ramosissima elata vel subsimplex humilis; foliis latis vel angustis dentatis vel integerrimis, basi rotundatis vel subhastatis, viridibus vel farinoso-lepidotis. Perigonis majoribus minoribusve, laevibus vel lepidotis. — Auf bebautem und unbebautem Boden, an Hecken, Zäunen, Dämmen, Wegen, Weinbergen. Hermannstadt, Kronstadt. Aug.

3065. *A. patula* L. sp. 1494; *Bmg.* 441; *Sturm.* H. 79, n. 5; *Schkh.* t. 347. — An Gärten, Hecken, Zäunen, Waldrändern, auf bebautem und unbebautem Boden. Hermannstadt, Kronstadt, Jul. Septbr.

a. *virgata*. Gigantea 6—8 ped. ramosissima, ramis longissimis virgatis. Foliis maximis, inferioribus ovatis, acutis, grosse dentatis, dentibus basalibus maximis folium subhastatum formantibus; foliis subtus incanis. *A. virgata* Hoffm.; *Pollich.* palat. 2, 660. — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Aug. Septbr. (*Schur* sert. n. 2408, g.)

b. *angustata*. Foliis inferioribus oblongo-ovatis, basi rotundatis, subdentatis, viridibus. Perigonis denticulatis, subtriangularibus dorso submuriculatis. — (*A. angustifolia* Smith. brit. 1692; *Rehb.* exc. germ. p. 577; *Willd.* sp. IV, 965. — *A. patula* var. a, b, c et h. *Schur* sert. n. 2408.) — An Mauern, Wegen, Zäunen, unbebauten Orten. Hermannstadt. Aug.

3066. *A. nemorensis*. *Schur* herb. Transs. Planta gracillima 9—18 poll., ramosa, ramis angulatis oppositis divaricatis, glabra. Foliis caulinis oppositis, reflexis, hastato-oblongis, basi cuneatis, in petiolum attenuatis, mollibus, utrinque viridibus, acutis, sinuato-dentatis, dentibus binis basalibus majoribus; foliis ramorum alternis, integerrimis, oblongo-linearibus. Perigonis fructiferis semine vix majoribus, convexis, denticulatis, acuminatis, dorso muriculatis, lepidotis. — (*A. subopposita* *Schur* sert. n. 2408 var. k. = *A. patula* var. *memorosa* *Schur* herb. Transs.) An *A. patula* var. β . *microcarpa* Koch syn. ed. 2, 702, et in eadem ratione = *A. recte* Sm. brit. 1093; *Babingt.* manual. p. 252; *Sturm* H. 79 Nr. 6). — In schattigen Heinen und Gebirgswäldern, an Hecken und Zäunen zwischen Gesträuch. In den Kerzesorer Gebirgen oberhalb der Glashütte, bei Kronstadt am Kapellenberg. Jun. Jul.

3067. *A. agrestis* *Schur* herb. Transs. = *A. patula* var. i. *Schur* sert. n. 2408. — Caule diffuso, divaricato-ramoso, angulato-tereti, plerumque purpureo, glabro, 6—12 poll. Foliis omnibus angustissimis, suboblongo-linearibus linearibusve, breviter petiolatis integerrimis, mucronato-acuminatis, concoloribus, viridibus vel utrinque tenue lepidotis, 6—12 lin. longis. Floribus glomeratis, glomerulis remotis in spicam 6—8 poll. longam interruptam inferne bracteatam dispositis. Perigonis subrotundo-ovatis trapezoideis, acuminatis laevibus, farinoso-lepidatis integerrimis, sed basi tantum utrinque dente unico instructis, minimis, $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ lin. diamet., semine tegentibus sed vix latioribus. Seminibus lentiformibus atris, laevibus, $\frac{1}{2}$ lin. diam. (An *A. littoralis* plur. Auct. [non

L.]). — Auf Brachen und Aeckern nach der Ernte, vorzüglich auf sandigem Boden. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

3068. A. littoralis L. sp. 1499; *Bmg.* 447; *Moqu-Tand.* in *DC.* prodr. XIII, 2, 96; *Sturm.* H. 79, n. 12; Fl. dan. t. 1287. — (*A. littoralis a appendiculata Moqu-Tand. Chenop.* 60. — *A. littoralis a integrifolia Ledeb.* Ross. 3, 729. — *A. salina Pall.* — *A. maritima Pall.* — *A. salina Sievers.* — *A. angustifolia marina minima Bocc. Sic.* p. 30, t. 15, f. 6; *Moris Hist.* 2, 607, Ser. V, t. 32, f. 20). — Auf Salzboden durch ganz Siebenbürgen. (*Bmg.* l. c.). Dées-Akna, Kolos, Torda, Salzburg. Jul. Aug.

3069. A. marina L. mant. 2, 30; *Fries.* Corp. fl. succ. 133; *Sturm* H. 80, Nr. 1. — (*A. littoralis* var. β . *serrata Ledeb.* Ross. 3, 730; *Moqu-Tand.* in *DC.* prodr. XIII, 2, 96. — *A. littoralis* β . *marina Wahlenb.* — *A. littoralis* var. *a. robusta Schur* sert. n. 2415). — Auf Salzboden bei Szamosfalva am Eingang der Mézóség, Jul. Aug. — (Ab antecedente imprimis differt: Statura robustiore et ramosiore. Foliis latioribus, omnibus vel plurimis praesertim mediis et superioribus serratis vel sinuato-dentatis. Bracteis apice demum patulis).

3070. A. limosa Schur herb. Trauss. = (*A. latifolio-tatarica Schur*). — Caule ramoso diffuso vel suberecto, ramis curvato adscendentibus, angulato-striatis, glabris, 1—1½ ped. Foliis petiolatis, oppositis vel alternisve, inferioribus subtriangularibus, basi utrinque dente maximo triangulari horizontali-patente instructis, folium subhastatum praebens; foliis mediis ovato-oblongis, basi rotundatis; summis ramorumque anguste oblongis; omnibus inaequaliter sinuato-dentatis vel integerrimis, carnosius, viridibus, glabris. Glomeratis axillaribus vel in spicam basi bracteata interruptam dispositis. Perigonii fructiferis maximis 2—3 lin. long., planis, herbaceis, viridibus, conspicue venosis, triangulari-ovatis, acutis, integerrimis, marginibus rectis, basi connata vix cuneatis, semine multoties majoribus. Pericarpium tenuissimum membranaceum semini adhaerens. Seminibus fuscis subtilissime punctulatis. — (*A. patula* var. *macrocarpum Schur* sert. n. 2408. f.). Media inter *A. tataricam* et *latifoliam* — Auf schlammigem Sandboden, Gerölle, an Gräben in der Nähe von Gemüseärten. Vor dem Burgerthor und Sagthor bei Hermannstadt; auf Salzboden bei Salzburg und Maros-Uyvár. Jul. Aug.

3071. A. latifolia Wahlenb. fl. succ. p. 660; *Koch* syn. ed. 2, 702; *Sturm.* H. 79, n. 7; *Schur* sert. n. 2409. — (*A. patula Smith.* brit. 1094 [non *L.*]; *Engl. bot.* t. 936; Fl. dan. t. 1286. — *A. hastata Roth.* [non *L.*]; *Schkh.* t. 348. — *A. patula* var. *a. vulgaris Ledeb.* Ross. 3, 723. — *A. laciniata Schkh.* t. 349). — (Ab antecedente differt: Foliis subtus canescentibus, triangulari-ovatis, grossius sinuato-dentatis. Perigonii fructiferis fructum plus quam duplo superantibus, dentatis dorso muricatis). — Auf unbebauten Orten, an Hecken, Zäunen, Gärten. Hermannstadt, Salzburg, Reussen, Kronstadt. Aug. Septbr.

3072. A. microsperma W. Kit. pl. rar. t. 250; *Babingt.* man. 253. — *A. latifolia* β . *microsperma Koch* syn. ed. 2, 702. — *A. ruderalis Wallr.* sched. crit. 125; *Sturm* H. 79, n. 8. — *A. mucronata*

Bmg. en. 1, 444). — Auf unbebauten Orten, an Gärten, Zäunen, Hecken, vor dem Burgerthor bei Hermannstadt; auch auf Salzboden bei Salzburg, Dées, Deva, Aug. Septbr.

3073. *A. hastata* *L. sp. 1494; Koch syn. ed. 2, 702; Bmg. 442; Moqu-Tand. in DC. prodr. XIII, 94; Sturm H. 79, n. 11; Fl. dan. t. 1638; Rechb. pl. crit. I, f. 16, f. 33; Schur sert. n. 2411.* — *A. hastata* *γ. calotheca Schum.* — *A. calotheca Maqu-Tand. in DC. prodr. XIII, 2, 94; Fries. novit. Mant. III, 3, 164.* — Auf unbebauten Orten, an Gärten, Hecken, Zäunen, Mauern, Hermannstadt an Gräben vor dem Leichenthor, Lazarethwiese, im Schotter am Zibin. Jul. Aug.

3074. *A. triangularis* *Willd. en. n. 444; sp. pl. IV, p. 963.* — *Salsugineum Schur herb. Transs. = (A. transsilvanica Schur sert. 1852, p. 63, n. 2412.* — *A. latifolia γ. salina Koch syn. ed. 2, 702.* — *A. patula var. salina Wallr.* — *A. patula var. e. Schur sert. n. 2408.* — *A. patula γ. farinosa D. Fl.* — *A. oppositifolia DC. fl. fr. 5, 371; Sturm H. 79, n. 9.* — *A. Sackii Rostkow. et Schum. fl. sedin. 401, t. 1; Sturm H. 79, n. 10.* — *A. prostrata Babingt.* — *A. hastata var. triangularis Ledeb. Ross. 3, 723; Moqu-Tand. in DC. prodr. XIII, 95.* — *A. hastata var. salina Ledeb. Ross. 3, 724*). — Ab antecedentibus differt: Caule erecto vel decumbente et prostrato, 2–3 ped. et longior, ramis virgato-elongatis cauleque teretis, striatis. Foliis acuto-triangularibus vel mediis oppositis subhastatis, utrinque plus minusve viridibus vel lepidotis. Perigoniis fructiferis fructum plus quam dimidio superantibus, integerrimis, dentatis, vel obsolete dentatis, acutis vel obtusiusculis, dorso laevibus vel magis minusve muriculatis. — (Aus den zahlreichen Synon., deren noch sehr viele beigefügt werden könnten, so wie aus der kurzen Diagnose, wo das Vel.-Vel. eine Rolle spielt, lässt sich leicht die Formverschiedenheit dieser Art ableiten, und viele Botaniker haben ihren Scharfsinn auf deren Bestimmung verwendet. Habitus und Standort kennzeichnen diese Art auf den ersten Blick, aber nach distinctiven Merkmalen bemüht man sich vergebens). — Auf allen Salzlokalitäten Siebenbürgens, Salzburg, Torda, Kolos, Maros-Uyvár. Jul. Aug.

3075. *A. laciniata* *L. sp. 1494; Bmg. 445; Sturm H. 80, n. 2; Schkh. t. 349.* — Auf unbebautem Boden, an Wegen, Strassen, Zäunen, so wie auf allen Salzlokalitäten Siebenbürgens. Jul. Septbr.

a. *dicolor.* = *ruderalis Schur herb. Transs. sert. n. 2413, a.* Foliis supra viridibus subtus incano-farinosis *Ledeb. Ross. 3, var. a. cum Synon. numerosis.* — Auf unbebauten Plätzen, die gewöhnlichste Form, Hermannstadt. Aug. Septbr.

b. *integra.* Foliis ovato-oblongis vel oblongis, obtusis, longissime acuminatis et mucronatis, integerrimis, interdum utrinque incano-farinosis. — Mit der vorigen selten. Kronstadt. Aug.

c. *salina.* Caule ramosissimo, robusto, decumbente, 3–6 poll. Foliis ovato-oblongis, obtusis, profunde laciniato-dentatis, concoloribus, i. e. utrinque farinosis. Perigoniis rhombeis dorso laevibus vel tuberculis binis notatis, subintegerrimis. — Auf Salzboden bei Torda. Jul.

d. parvifolia. Schur sert. n. 2413, var. β . = *A. microphylla* Schur herb. — Caule suberecto vel decumbente plus minusve ramoso, 6—8—12 poll., ramis erecto-divaricatis. Foliis coriaceis minimis, 6—9 lin. long., subovatis vel hastato-ovatis, dicoloribus, obtusis, subpetiolatis, plerumque utrinque tridentatis, quandoque laciniato-dentatis. Perigoniis fructiferis subrhombis, farinoso-lepidotis, dorso grosse nervosis et muriculatis margine sub lente obsolete denticulatis, acuminatis. — Auf Salzthon, trockenem Salzboden in der Nähe der Salzteiche: Salzburg, Maros-Uyvár, Kolos. Jul. Aug.

3076. *A. rosea* L. sp. 1493; *Bmg.* 439; *Sturm* H. 80, n. 3; *Schkh.* t. 350. — Auf dürrer unbebauten Plätzen, an Gebäuden, Mauern, so wie auf Salzboden (*Bmg.* l. c.). Aug. Septbr. — *A. alba* Scop. — *A. albicans* Bess. = *A. Besserianum* R. et S. — *A. verticillata* *Lugasc.* — Variat: Foliis sinuato-dentatis vel leviter laciniato-dentatis, rarissime integris, subtus farinoso-incanis vel argenteis. Perigoniis fructiferis femineis maturis a basi ad mediam usque connatis, cartilagineo induratis expansis, roseis.

662. HALIMUS Wallroth.

3077. *H. pedunculatus* Wallr. *Sturm* H. 80, n. 5. = (*H. portulacoides* Schur sert. n. 2404 [non Wallr.]); (*Nees* ab *Es.* fasc. 7. — *Atriplex pedunculata* L. sp. 1675; *Fl. dan.* t. 304. — *Diotis atriplicoides* M. Bieb. — *D. atriplicina* Spr. — *Obione pedunculata* Moqu-Tand. *Chenop.* 75). — Auf Salzboden, bei Maros-Uyvár nach *Lerchenfeld.* Jul. Aug.

Ordo CVIII. POLYGONAEAE Juss. gen. 82.

663. RUMEX L.

3078. *R. maritimus* L.; *Bmg.* 650; *Sturm* H. 73; *Fl. dan.* t. 1208. (*R. aureus* Hoffm. *Sturm* H. 73, n. 1. — *R. Anthoxanthum* Murr. — *R. acutus* Pollich. [non Sm.]). — Auf Sümpfen, an Gräben, Teichen, (*Bmg.* l. c.), auf Salzboden bei Salzburg, Torda. Jul. Aug.

3079. *R. palustris* Smith. fl. brit. 394; *Sturm* H. 73, n. 2; *Koch* syn. ed. 2, 704; *Fl. dan.* t. 1873. — *R. maritimus* Hoffm. — *R. limosus* Thuill. — Auf Schlamm an Gräben, Teichen, Sümpfen; auf der Bürgerwiese bei Hermannstadt am Reissbach; auf der Burzenwiese bei dem Bienengarten bei Kronstadt. Jul. Septbr.

3080. *R. conglomeratus* Murr. prod. fl. gött. 52; *Koch* syn. ed. 2. p. 704; *Sturm* H. 73, n. 4; *Fl. dan.* t. 2228; *Rchb.* pl. crit. IV, f. 552. — (*R. Nemolapathum* M. Bieb. [non Ehrh.]. — *R. glomeratus* Schreb. — *R. paludosus* Wilher. — *R. acutus* Smith. brit. 391 [non L.] *Engl.* bot. 721. — *R. undulatus* Schrank). — An Gräben, Sümpfen, bei Hermannstadt, Salzburg, Torda, Klausenburg, Kronstadt. Jul. Septbr.

3081. R. Nemolapathum Ehrh. Beitr. 1, 181; *Bmg.* 649; *Wallr. Sched.* 158; *DC.* fl. fr. 3, 373; *Schur* sert. n. 2420; Fl. dan. t. 2229. — (*R. nemorosus* *Schrad.* ap. *Willd.* en. h. berol. 1, 397. — *R. sanguineus* β . *viridis* *Smith.* brit. 390; *Sturm* H. 73, n. 5. — *R. sanguineus* var. *a. viridis* *Koch* syn. ed. 2, 705). — In feuchten schattigen Wäldern: Hermannstadt, Kronstadt. Aug.

3082. R. sanguineus *L.* sp. 478; *Rchb.* icon. IV, f. 550; *Bmg.* 646; *Schult.* Oestr. 1, 576; *Plenk.* icon. III, t. 283; *Sturm.* H. 73, n. 6. — (*R. sanguineus* var. β . *genuinus* *Koch* syn. ed. 2, 705; *Gaud.* helv. 2, 579. — *R. Nemolapathum* β . *sanguineus* *Wallr.*). — Auf sonnigen überschwemmt gewesenen Plätzen, im Gerölle der Flussufer, am Zibin bei Grossau und Neppendorf. Hermannstadt. Aug.

3083. R. pulcher *L.*; *Bmg.* 653; *Sturm* H. 73; *Rchb.* pl. crit. V, f. 679. — Auf sonnigen Grasplätzen, Triften, auf den Salzlokalitäten bei Salzburg und Samosfalva; auf dem Gorgan bei Stolzenburg. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

3084. R. divaricatus *L.* sp. 477; *Sturm* H. 73, n. 8; *Spreng.* syst. 2, 160. — *R. pulcher* var. *a.* *Schur* sert. n. 2421. — *R. reticulatus* *Hokenak.* en. 119, non *Bess.* — Auf Grasplätzen, unbebauten Orten, Salzburg, am Burgerthor bei Hermannstadt. Jul. Aug.

3085. R. gracilis *Schur* herb. Transs. Affinis *R. stricto* *Link* et *R. reticulato* *Bess.* (in *Ledeb.* Ross. 3, 501) et *medius* quasi inter *R. maritimum* et *R. divaricatum* sed ab his omnibus diversus. Annuus. Caule simplici vel superne subramoso, 12—15 poll. tereti-striato. Foliis mollibus, radicalibus oblongo-ovatis basi rotundatis vel obsolete cordatis truncatisve, obtusis vel subito acuminatis, longe petiolatis; superioribus multo angustioribus sensim minoribus, oblongis vel lineari-oblongis, in petiolum attenuatis; omnibus glabris, utrinque papillosis. Verticillis folio stipatis, ab invicem remotis. Floribus pedunculatis pendulis, pedunculum aequantibus. Perigonii foliolis fructiferis subcordatis, acuminatis, reticulatis, inaequaliter graniferis, nempe foliolo unico evidentius granifero duobus lateralibus saepe laevibus grano destitutis; omnibus subulato-dentatis, dentibus diametrum perigonii superantibus. — Auf Wiesen an feuchten Vertiefungen, vor dem Heltauer Thor von der Schwimmschule links. Hermannstadt, Aug. 1852.

3086. R. obtusifolius *L.*; *Bmg.* 652; *Sturm* H. 73, n. 9; Fl. dan. t. 1335; *Rchb.* pl. crit. IV, f. 550. — (*R. sepium* *M. Bieb.* ex *Bess.* ap. *Schult.* syst. VII, 1728, — welche Benennung auf jeden Fall geeigneter ist als *R. obtusifolius* *L.*). — Auf Wiesen, um Dörfer und Wohngebäude, an Mauern, Hecken, Zäunen, Gräben, Flüssen. Jul. Aug.

a. subalpinus. Humilior 12—15 poll., subsimplex; foliis purpureo-venosis, angustioribus, acutioribus; floribus minoribus; perigonii foliolis angustioribus basi vix dentatis. Radice maxima carnosa extus purpurea. (*Schur* sert. n. 2422, var. *a.*) — (An *R. obtusifolius* γ . *sylvestris* *Koch* syn. ed. 2, 706, cum synonym. — *R. sylvestris* *Wallr.* — *R. acutus* *Tausch.*). — Auf Triften der Berge und Voralpen: Arpas, Bulla, Kereszthegy mit *R. alpinus* in Gemeinschaft. 4000'—5000'.

b. *subsanguineus*. Caule foliis floribusque fructiferis sanguineis, foliis sanguineo-venosis, perigonii foliolis basi magis et profundius dentatis inaequaliter graniferis. — (An *R. obtusifolius* var. *β. discolor* Koch en. ed. 2, p. 706; *Wallr.*; *Sturm* H. 73, n. 10. — *R. purpureus* *Poir.*) — *R. agrestis* *Schur*. Medius inter *R. obtusifolium* et *R. pratense* — Auf sonnigen Aeckern, Triften. Hermannstadt, Mezöség. Jul. Aug.

3087. *R. pratensis* *M. et K.* D. Fl. 2, 609; *Koch* syn. ed. 2, 706; *Sturm* H. 73, n. 12. — (*R. cristatus* *Wallr.* [non *DC.*] *Rehb.* exc. germ. p. 569; *Rehb.* pl. crit. X. — *R. acutus* *M. Bieb.*). — Auf Triften der Berge und Voralpen: Kuhhorn der Rodnaer Alpen; auf dem Arpás. Jul. Aug. — Die Standorte unserer Pflanze stimmen nicht mit denen der deutschen Floristen.

3088. *R. acutus* *L.* sp. 478; *Bmg.* 651; *Engl. bot.* t. 124. — Auf feuchten Wiesen an Gräben (häufig *Bmg.* l. c.). Jun. Jul. (Problematisch).

3089. *R. crispus* *L.* sp. 476; *Bmg.* 648; *Sturm* H. 73, n. 13; Fl. dan. t. 1334, *Rehb.* pl. crit. VI, f. 783. — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, an Gräben, Flüssen, un bebauten Orten. Jun. Aug.

a. *integerrimus*. Caule foliisque sanguineis, perigonii integerrimis. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jul.

b. *dentatus*. Viridis, perigonii subrotundo-cordatis, dentatis. — Auf Waldwiesen bei Hermannstadt. Aug.

c. *planifolius*. Foliis latioribus planis viridibus longius acuminatis crenatis; verticillis ab invicem remotis in spicam aphyllam dispositis; floribus minimis. — Auf nassen Wiesen bei Kronstadt. Aug.

3090. *R. lingulatus* *Schur* sert. p. 63, n. 2426. — Medius inter *R. pratense* et *R. crispum* et proximus *R. domestici*. — Perennis. Caule elato 3 ped. et ultra, parum ramoso, ramis virgatis erectis. Foliis radicalibus oblongo-lanceolatis, longissime acuminatis; caulinis infimis lingulatis, obtusis, planis, margine crispato-crenatis, in petiolum longum attenuatis, cum petiolo 15 poll. longis, medio 2—2½ poll. lat.; caulinis superioribus brevius petiolatis, duplo angustioribus, acutis; omnibus glabris. Verticillis aphyllis vel basi spicae folio stipatis, laxifloris, in spicam 12—15 poll. long. dispositis. Floribus minimis pendulis. Perigonii subrotundo-cordatis, reticulatis, margine subundulatis vel integerrimis, foliolo unico granifero. — Auf Wiesen bei Hermannstadt, vor den drei Eichen auf der Bruckenthalwiese. Aug. 1846.

3091. *R. domesticus* *Hartm.* scand. fl. ed 1, 148; *Koch* syn. ed. 2, 706; *Rehb.* icon. IV, f. 526. — Fl. dan. t. 2349. — *R. longifolius* *DC.* fl. fr. 5, 368; *Meisn.* in *DC.* prodr. XIV, 44; *Schur* sert n. 2427. — Auf der Lazarethwiese am Zibinufer, vor dem Sagthore in der Nähe der Gärten mit *Hyoscyamus pallidus*. August 1846. — (Sehr nahe stehend dem *R. lingulatus* und *R. crispus* *L.* und hauptsächlich durch die breiteren Blätter mit eiförmiger oder schwach herzförmiger Basis gleich zu unterscheiden).

3092. *R. Patientia* *L.* sp. 476; *Koch* syn. ed. 2, 706; *Sturm* H. 73, n. 14; *Gärt.* 2, t. 119, f. 2; *Schkh.* t. 100; *Kern.* t. 720. — An Zäunen,

Hecken, Waldrändern, Schutt, häufig im Retranchement und bei Salzburg. Jul. Aug. — Als englischer Spinat kultivirt.

3093. R. Hydrolapathum *Huds.* fl. angl. 154; *Bmg.* 647; *Sturm* H. 73, n. 15; *Rechb.* pl. crit. IV, f. 554; Fl. dan. t. 2348. — *R. aquaticus* *Poll. Fries.* [non *L.*]; E. B. t. 2104. — An Flussufern, Gräben, Teichen, stehenden und fließenden Wässern. (*Bmg* l. c.). Fogaras, Kronstadt, Tartlau. Aug. Septbr.

3094. R. aquaticus *L.* sp. 479; *Bmg.* 654; *Sturm* H. 74, n. 1, *Rechb.* pl. crit. IV, f. 543. — (*R. Hippolapathum* β . *Fries.* — *R. latifolius* *Meyer* chlor. hanov. 478). — An Gräben, Teichen, Flüssen, (*Bmg.* l. c.). Hermannstadt, Klausenburg. Kronstadt. Jul. Aug.

3095. R. maximus *Schreb.* in *Schweig. et Körst.* fl. Erlang. 1, 152; *Koch* syn. ed. 2, 707; *Sturm* H. 73, n. 16; Fl. dan. t. 2347. — *R. heterophyllus* *Schultz.* — *R. acutus* *Hartm.* — *R. aquaticus* a heterophyllus *Meyer* chlor. hanov. 477). — An Teichrändern bei Szakedat; in der Mezöség bei Apahida. Jul. (unentwickelt). (Dem *R. aquaticus* ähnlich = *R. aquatico-Hydrolapathum* *Neilr.* und hauptsächlich durch die gekörnten Perigonalblättchen unterschieden, Blätterform sehr unbeständig).

3096. R. alpinus *L.* sp. 480; *Bmg.* 656; *Sturm* H. 74, n. 2. — Auf Triften der Voralpen und Alpen. (*Bmg.* l. c.). Fogaraser- Arpaser- Keresorer- Rodnaer- Kronstädter Alpen. — Auf dem Keresztheagy; Ecsem-Teteje. Jul. Aug. 4000'—6000'

(Subgenus *Acetosa* *Tournef.* *Schur* sert. p. 64.)

3097. R. Acetosa *L.*; *Bmg.* 657; *Sturm* H. 74, n. 7; E. B. t. 127. — *Acetosa pratensis* *Schur* sert. n. 2434. — Auf Wiesen, in Gräsgärten, Wäldern, Hainen. Mai, Aug.

a. *hastifolia*. Foliis radicalibus ambitu oblongis hastatis, lobis acutis horizontaliter patentibus, caulinis a basi sensim attenuatis, omnibus margine cartilagineo-crenulatis, glauco-viridibus utrinque papillosis. (*Acetosa hastifolia* *Schur* herb. Transs.) An *R. Acetosa* var. *auriculatus* *Koch* syn. ed. 2, 708; *Wallr.* sched. 182. — Auf Bergwiesen. Kalksubstrat. Kronstadt. Jul.

b. *subalpinus*. Radix crassa fibris validis instructa. Caule robusto 12 poll.; foliis radicalibus obovato-oblongis, basi vix sagittatis, obtusis. — (*Acetosa subalpina* *Schur* herb. Transs.) — Auf Triften der Alpen, Arpás. 6000'. Jul.

3098. R. arifolius *All.* ped. 2, 202 (non *Ait.* nec *L.* fil.); *Sturm.* H. 74, n. 6; *Koch* syn. ed. 2, 708. — (*R. montanus* *Desf.* Tabl. ed. 2, 48. — *R. hispanicus* *Gmel.* — *R. Acetosa* var. *L.* sp. 481. — *Acetosa arifolia* *Schur* sert. p. 64, n. 2436.) — Auf Triften der Alpen und Voralpen: Fogaraser- Arpaser- Keresorer Alpen. Auf dem Keresztheagy und Ecsem-Teteje. Kalksubstrat. 5000'—6000'. Jul. Aug. Die ersteren Standorte sind Glimmerschiefer.

3099. R. scutatus *L.* sp. 480; *Sturm.* H. 74, n. 3 et 5; *Jacq.* icon. rar. t. 67. — Variat foliis hastatis et triangularibus, viridibus et

glaucis = *R. hastifolius* *M. Bieb.* = *R. glaucus* *Jacq.* — (*Acetosa scutata* *Schur* sert. n. 2435.) — Häufig kultivirt in Gemüsegärten und verwildert auf Mauern bei Hermannstadt; auf Felsen bei Kronstadt. Jun. Jul.

3100. R. Acetosella *L.*; *Bmg.* 658: *Sturm.* H. 74, n. 9; *Fl. dan.* t. 1161. — (*Acetosa hastata* *Mönch.* — *A. Acetosella* *Schur* sert. n. 2433.) — Auf Wiesen, Triften, Aeckern (*Bmg.* l. c.), bebauten und unbebauten Orten, auf dürrer Sandboden: Hermannstadt, Klausenburg, Mészóság, Kronstadt. Mai, Jul.

a. *multifidus*. *Foliorum auriculis* 2—3 *fidis*. (*R. Acetosella* γ *multifidus* *Koch* syn. ed. 2, 710 = var. *lacerus* *Wallr.* = var. δ *L.* sp. 482. — *R. multifidus* *L.*; *Sturm.* H. 74, n. 10.) — Auf Brachen bei Hermannstadt, Kronstadt, Mészóság. Jul.

b. *angustatus*. *Foliis tenerrimis variis angusto-oblongis auriculatis, auriculis angustissimis alternis, quandoque auricula solitaria instructis vel auriculis ambabus destitutis.* — Auf Waldwiesen, auf dem Götzenberg bei Heltau. Jun. Jul.

c. *subspathulatus*. *Foliis omnibus exauriculatis oblongo-spathulatis, acutis, tenerrimis.* — (*R. Acetosella* var. *d.* *Ledeb.* *Ross.* 3. 512.) — Auf Bergwiesen, lichten Wäldern, Gehauen. Arpaser Gebirge. 4000'. Glimmerschiefer. Jul.

664. OXYRIA *Hill.* *veg. syst.* X, 24.

3101. O. reniformis *Hook.* *scot.* 111. — (*Oxyria digyna* *Compd.* *mon.* 155, t. 3, f. 3; *Nees* ab *Es.* fasc. 8; *Sturm.* H. 88, n. 10. — (*Rumex digynus* *L.* sp. 480; *Bmg.* 655; *Tratt.* *Oestr.* t. 37. — *Donia digyna* *R. Brown.* *Rheum digynum* *Wahlenb.*) — Auf Felsen und Triften der Alpen (*Bmg.* l. c.): Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. Jul. Aug.

665. FAGOPYRUM *Tournef.*

3102. F. esculentum *Mönch.* *meth.* 290; *Schur* sert. n. 2454. — (*Polygonum Fagopyrum* *L.*; *Bmg.* 711; *Nees* ab *Es.* fasc. 8; *Sturm.* H. 18.) — Kulturpflanze, häufig verwildert. Jun. Aug.

3103. F. tataricum *Gaertn.* *de fr. et sem.* 2, p. 182, t. 119. — (*F. dentatum* *Mönch.* — *Polygonum tataricum* *L.* sp. 521; *Fagotriticum* *L.* in *Act. holm.* 1744, 117, t. 4.) — Auf Aeckern unter dem vorigen, aber selten, Hermannstadt, Kronstadt, häufiger im Szeklerlande. Jul. Aug.

666. POLYGONUM *L.*

Sect. I. *Bistorta* *Tournef.* Subgenus *Schur.*

3104. P. Bistorta *L.*; *Bmg.* 701; *Fl. dan.* t. 421; *Wagner* t. 3. — Auf nassen Wiesen der Ebene und Hügellregion. Jun. Jul.

3105. P. alpestre Schur. Oestr. bot. Zeit. 1861, 290. — (*P. laxiflorum* Schur [non *Weihe*] sert. p. 64, n. 2439. — *P. Bistorta* var. *alpestre* Schur herb. Transs.) — Proximum antecedente quidem sed loco natali habituque diversum. Spica oblonga, laxiflora, floribus longius pedicellatis nutantibus; foliis glaucis subtus parce pilosis, pilis denique rufis; foliis prolium novellium in petiolum latum exeuntibus. Rhizoma crassum interdum testortum. — Auf Alpentriften, Wiesen und Moorboden: Fogaraser- Kerzesorer- Arpaser- Rodnaer- Kronstädter Alpen. 5000'—6000'. Meist auf Kalk. Jul. Aug.

3106. P. viviparum L.; *Bmg.* 702; Fl. dan. t. 13. — Auf Triften und Felsen, Moorboden, in der Voralpen- und Alpenregion. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

Sect. II. *Persicaria* Tournef.

3107. P. amphibium L.; *Bmg.* 703; Fl. dan. t. 282. — In stehenden und langsam fließenden Wässern, auf überschwemmt gewesenen Plätzen, auf sandigen feuchten Wiesen und Aeckern. Jul. Aug.

a. *natans*. Foliis brevibus lanceolato-cordatis, longe petiolatis nutantibus, utrinque glabris, margine scabriusculis. — In tiefen Wässern schwimmend. Hermannstadt. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

b. *coenosum*. *Koch* syn. ed. 2, 711. — Caulibus prostratis radican- tibus, foliis oblongis petiolatis, superioribus brevius petiolatis, omnibus scabriusculis. — (*P. amphibium* var. β *limosa* Schur sert. n. 2441.) — Auf schlammigem, überschwemmt gewesenen Boden. Hermannstadt. Jul.

c. *terrestre*. Caule pilosulo erecto 1—2 ped.; foliis breviter petiolatis, lanceolatis, longius acuminatis, basi recte truncatis, subtus in nervis margineque scabris, pallide viridibus. Ochrea petiolum subacquante. (*P. amphibium* var. β *terrestre* *Bmg.* l. c. E. B. t. 436.) — Auf ausgetrockneten Flussufern. Hermannstadt. Jul.

d. *salicifolium*. *Schur* sert. n. 2441 var. c. = *P. salicifolium* *Schur* l. c. — Caule basi curvato-ascendente dein erecto, piloso, 2 ped. et altior. Foliis lanceolato-oblongis, in petiolum subito angustatis, acuminatis, utrinque piloso scabris, margine ciliatis, subtus in nervo medio strigosis. Ochrea ciliata petiolis brevior. Racemo subspicato oblongo, obtuso, $1\frac{1}{2}$ —2 poll. longo. — Auf feuchten Aeckern bei Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

3108. P. nodosum Pers. syn. 1, 440; *Rchb.* pl. crit. V, f. 689; fl. exc. germ. p. 572; *Ledeb.* Ross. 3, 521. — (*P. lapathifolium* *Ledeb.* in Fl. alt. 2, 83. — *P. lapathifolium* β *nodosum* *Weinm.* — *P. lapathifolium* var. *nodosum* *Koch.* — *P. lapathifolium* var. *glabrum* *Schur* sert. n. 2442, c.) Caule ramosissimo 2 ped. crasso, succoso, purpureo maculato, in geniculis valde incrassato. Foliis ovato-ellipticis utrinque glabris vel junioribus subtus tenue strigosis, margine ciliatis, sublacunosus petiolisque purpureo-punctatis. Spicis cylindraceis, cernuis. Floribus rubris, roseis vel viridi-albis. — Auf unbebautem und bebautem

Boden, Gemüsegärten, an Zäunen, Gräben: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

3109. P. Pseudo-lapathum Schur herb. Transs. = *P. Persicario-lapathum* Schur sert. n. 2442. = *P. lapathum* var. e. Schur l. c. Caule subnodoso graciliore, parum ramoso, 1—1½ ped. Foliis oblongis, acutis, discoloribus, subtus nempe tenue albo-lanatis. Racemis spiciformibus, laxifloris, pendulis; floribus rubris. — In Gemüsegärten bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jun. Jul.

3110. P. lapathifolium L. sp. 517; Koch syn. ed. 2, 711; Ledeb. Ross. 3, 521; Rehb. exc. germ. p. 572; Rehb. pl. crit. V, f. 688; Tratt. Oestr. t. 120. — (*P. pensylvanicum* Curt. [non L.] fl. lond. t. 73. — *P. scabrum* Münch. — *P. pallens* Pers. 1, 439.) — Auf bebautem und unbebautem Boden, Gemüsegärten, Hecken, Zäunen, Gräben. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Septbr.

a. *decumbens*. Caule diffuso, 6—12 poll., ramoso. Foliis oblongis, acutis, breviter petiolatis, supra glabris subtus albo-tomentosis. Floribus albo-viridibus. Racemis spiciformibus brevibus interdum binatis, altero sessili altero pedunculato. Ochreis brevibus glabris ore non ciliatis. (*P. lapathifolium* var. f. *riparium* Schur sert. n. 2442. = *P. decumbens* Schur sert. n. 2442.) — Auf lockerem Sandboden an Flussufern am Zibin- und Altfluss. Hermannstadt, Girlsau, Talmats. Jul. Aug.

b. *latifolium* herb. Transs. Caule ramosissimo diffuso. Foliis subrotundo-ovatis, obtusis, 12 lin. long. supra glabriusculis, subtus tenue incano-tomentosis. Floribus albo-viridibus. — Auf Aeckern bei Kronstadt. Jul.

c. *incanum*. = *P. lapathifolium* var. a. Schur sert. n. 2442. = *P. lapathifolium* var. β Koch. — Ledeb. Ross. 3, 521. (*P. incanum* M. Bieb. Fl. t. c. 1, 302; Schmidt boh. n. 391. — *P. tomentosum* Schrank. — *P. lapathifolium* var. *tomentosum* Schur.) — Auf feuchten Aeckern, an schattigen Orten. Hermannstadt. Jul. Aug.

3111. P. Persicaria L.; Bmg. 705; Rehb. pl. crit. V, t. 494, f. 684; Fl. dan. t. 702; Tratt. Oestr. t. 14. — (*P. biforme* Wahlenb. — *P. rivulare* Roth — *P. lapathifolium* a Roth.) — Variat: Foliis viridibus maculatis vel immaculatis, latioribus vel angustioribus. Fructibus triquetris vel compressiusculis. — An bebauten und unbebauten Orten, an Hecken, Zäunen, Gräben, Gemüsegärten, feuchten Wäldern, Jul. September.

3112. P. Baumgartenianum Schur herb. Transs. = *P. incanum* Bmg. en. 1, 706. = *P. Persicaria* var. a Schur sert. n. 2443. — Caule simplici vel inferne parum ramoso, 6—9—12 poll., erecto, glabriusculo, interdum piloso, folioso, internodiis brevibus notato. Foliis elongato-lanceolatis, obtusiusculis, breviter petiolatis, supra glabriusculis viridibus, subtus pilis stellatis dense albo-tomentosis, margine ciliato-scabris tenue sinuatis. — Ochreis lanato-pilosis, hyalinis, rubricundis, ore ciliatis, petiolum aequantibus. Floribus rubris roseis vel albis in racemum spiciformum laxiusculum in axillis foliorum dispositis. Fructibus nigris, nitidis, sublentiformibus, subito brevissime acuminatis, utriusque excavatis. — Auf

feuchten sandigen Aeckern, Brachen, Feldern, oft truppweise. Hermannstadt, Kronstadt, Fogaras u. s. w. Jun. Jul. (Die *Bmg.* Synon. beziehen sich auf *P. lapathifolium* var. *c. Schur.*)

3113. *P. mite* *Schrank.* Baier. Fl. 1, 668 (non *Pers.*); *Koch* syn. ed. 2, 712; *Ledeb.* Ross. 3, 523. — (*P. laxiflorum* *Weihe* bot. Zeit. 1826, p. 746; *Rehb.* exc. germ. p. 571; *Schur* sert. n. 2445 [non *Schur* l. c. n. 2439] — *P. Braunii* *Bl. et Fing.* comp. 1050. — *P. dubium* *Stein, A. Braun* bot. Zeit. 1834. — *P. minus* *Rehb.* pl. crit. t. 439, f. 686 [non exc. germ.] = *P. paludosum* *Schur* herb. Transs.) Caule 2—3 ped. a medio ramoso; foliis elongato-oblongis, acutis; ochreis glabris ore longe ciliatis; floribus rubris vel in colorem viridem vergentibus. Spicis laxifloris vel densifloris, cernuis. — An Gräben und Teichen, Reissbach bei Hermannstadt; in der Nähe der Schlammkegel bei Reussen. Jul. Aug.

3114. *P. oleraceum* *Schur* herb. Transs. = *P. Hydro Piper* var. *d. Schur* sert. n. 2444. = *P. laxifloro-Hydro Piper* *Schur* l. c. Medium inter antecedentem et consequentem. — Caule ramosissimo 2—3 ped. ramis virgatis erecto-patulis. Foliis ovato-oblongis vel lanceolatis, tenerrimis, saturato-viridibus, glabris, margine ciliolatis; foliis ramorum sessilibus. Ochreis fuscis vel variegatis, strigoso-pilosis, ore ciliatis, caulem laxe ambientibus. Spicis laxifloris cernuis. Floribus viridi-albis, hexandris. Fructibus ovatis acuminatis, hinc convexis illinc concavis cum elevatione intermedia, atrofuscis. Sapor mitis oleraceus. — In Gemüsegärten, an Gräben vor dem Sagthor bei Hermannstadt; an der Stadtmauer der Graft bei Kronstadt. Jul. Aug.

3115. *P. Hydro Piper* *L.*; *Bmg.* 704; Fl. dan. t. 1576; *Rehb.* pl. crit. V, f. 687. — An feuchten Orten, Gräben, Sümpfen, Wäldern. Jul. August.

a. *viride*. Forma normalis sed floribus viridi-albis. — Mit der normalen Form bei Hermannstadt. Jul.

b. *latifolium*. Foliis ovato-lanceolatis internodium superantibus, margine ciliato-scabris. Caule robustiore 12—15 poll., ramosissimo, purpureo, nodis protuberantibus notato; floribus laxe spicatis rubris. — Auf schlammigem Boden, Wiesen, Gräben, Teichen. Hermannstadt, am Zibinfluss bei Neppendorf und Grossau. Jul. Aug.

c. *radicans*. *Schur* sert. n. 2444 var. *c.* (exclus. Synon.) Caule prostrato radicante; caudiculis 6—15 poll. ramosis. Foliis oblongis vel lanceolato-oblongis, brevissime petiolatis, acuminatis. Floribus viridi-albis in spicam laxifloram basi interruptam dispositis, in axillis foliorum subsolitariis. — Auf Schlammboden, Wiesenrändern, ausgetrockneten Teichrändern. Hermannstadt, Klausenburg. Fogaras. Jul. Aug.

3116. *P. obtusifolium* *Schur* sert. n. 2444, sub. var *c.* = *P. hecasanthum* *Schur* herb. Transs. Medium inter antecedentem et consequentem. Caule gracillimo, infracto geniculato, ramoso, prostrato, radicante, 12—15 poll. long. tereti, glabro, remote foliato, internodiis longissimis notato. Foliis internodio multo-brevioribus, sessilibus, glabris, ovato-lanceolatis vel lanceolatis, obtusis, margine tantum ciliatis. Floribus inferioribus in axillis foliorum solitariis, apice caudiculorum laxe spicatis;

omnibus pedicellatis. Spicis erectis, Perianthio glanduloso. Fructibus ellipticis, acuminatis, hinc convexis illinc planis atris, nitidis. — An Gräben, Sümpfen, Teichen an schlammigen ausgetrockneten Orten, oft schwimmend, z. B. bei Girsau, auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt, bei Szakedat. Jun. Jul.

3117. P. minus *Huds.* fl. angl. 1, 148; *Rehb.* exc. germ. (non icon. crit.); *Koch* syn. ed. 2, 712; Fl. dan. t. 2230. — *P. angustifolium* *Roth.* *Bmg.* 707. — *P. Persica* β . *angustifolium* *L.* — *P. pusillum* *Lam.* — *P. strictum* *All.* ped. 2, 207, t. 68, f. 2). — Auf feuchten schattigen sandigen Orten (*Bmg.* l. c.). Häufig bei Fogaras. Jul. Aug.

3118. P. orientale *L.* *Cart. Mag.* t. 243; *Pers.* syn. 1, 440. — Häufig kultivirt, verwildert auf Gartenschutt, an Flüssen, Hermannstadt, Kronstadt, Talmats. Jul. Septbr.

Sect. III. *Aconogonum* Meissner Polygon. 55.

3119. P. alpinum *All.* ped. 2, 206, t. 68, f. 1; *Bmg.* 710: *Koch* syn. ed. 2, 713. — (*P. Polymorphum* var. γ . *alpinum* *Led.* *Ross.* 3, 324, [sec. Citat.] et in eadem ratione = *P. sibiricum* *L.* suppl. 328, [non *Laxm.*]. — *P. acidum* *Poll.*). — An felsigen Abhängen der Fogaraser Alpen: Gaure de Lotri (*Bmg.* l. c.); auf dem Korondsys der Rodnaer Alpen, Kalk; auf der Fromoasze der Grossauer Alpen am Gaser oder der Zibinsquelle. 6000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

Sect. IV. *Avicularia* Meissner Polygon. 85.

3120. P. aviculare *L.*; *Bmg.* 708; *Sturm* H. 4; Fl. dan. t. 803. — Auf bebauten und unbebauten Orten, an Wegen, Mauern, auf Aeckern, Strassen, in sehr verschiedenen Formen. Mai — Dcbr.

a. *erectum.* *Bmg.* l. c. var. β . = *P. aviculare* β . *erectum* *Roth.*; *Koch* syn. ed. 2, 712. — *P. erectum* *L.* sp. 520. — Auf Wiesen zwischen Hammersdorf und Gross-Scheuern. Jul.

b. *rotundifolium* seu *buxifolium* *Ledeb.* *Ross.* 3, p. 532, var. ϵ . Decumbens, diffusum; foliis subrotundo-ovatis obtusis, vel orbiculatis. Ochreis brevibus ore obtusius lobatis. — Auf Wegen und Triften, Strassen, zwischen Steinen. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

c. *diversifolium.* Suberectum basi ramosum, ramis elongatis caulem brevioribus. Foliis obverse lanceolatis, obtusis in petiolum attenuatis; caulinis mediis oblongis acutis; summis oblongo-linearibus. — Auf bebautem Boden, Hermannstadt, Klausenburg, Kolos, Kronstadt. Jun. Jul. — An *P. aviculare* var. *vegetum* *Ledeb.* l. c. p. 532.

d. *elongatum.* Caule $1\frac{1}{2}$ —2 ped. decumbente, ramosissimo angulato-striato. Foliis oblongo-linearibus vel oblongis, caulinis internodio brevioribus. Ochreis valde laceris. Floribus 7—8 andris purpureis. Fructibus perigoneo inclusis subrugosis. — An *P. aviculare* var. γ . *laxum* *Ledeb.* et in eadem ratione = *P. neglectum* *Bess.* en. p. 45. — Auf Sandboden an den Ufern der Flüsse; bei Talmats, so wie am Aranyos. Juli, August.

e. *salinum*. Succosum. Humile. Ramosissimum, 6—8 poll., prostratum. diffusum. Foliis minimis oblongis vel lineari-oblongis, internodio dimidio brevioribus. Ochreis laceris. Floribus octandris sessilibus. — Auf Salzthon bei Salzburg, Torda, Kolos in der Mészóság. Jul.

f. *carnosum*. Praecedenti var. subsimilis sed folia minima carnosae, inferiora oblonga superiora oblongo-spathulata, obtusa. Ochreis subbifidis. Floribus geminatis axillaribus inaequaliter pedicellatis. — Auf Salzboden bei Kolos in der Mészóság Jul. 1853. — (an *P. aviculare* var. *γ. littorale* Koch syn. ed. 2, 712 = *P. littorale* Link).

g. *stenophyllum*. Caulibus 3—9 poll. diffusis, ramosis. Foliis minimis, 6 lin. longis, lineari-oblongis, obtusiusculis, herbaceis, inferioribus sessilibus superioribus petiolatis. Ochreis integris vel bifido-laceris. Floribus albis vel rubellis. — Affine *P. graminifolii* Wierzb. — *P. aviculare* var. *a. angustifolium* Schur. sert. n. 2448. — Auf steinigem Plätzen, sandigen Aeckern, an Feldwegen und auf Strassen in der Stadt. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Juli.

h. *acutifolium*. = *P. acutifolium* Schur herb. Transs. Caule 2 ped. et altior, erecto, a basi ramoso, ramis divaricatis striatis. Foliis lineari-oblongis, a medio utrinque attenuatis, acutis, subsessilibus, glabris, ante marginem incrassatam prominulo-nervis, internodium aequantibus. Ochreis porrectis. 3 lin long., laceris. Floribus subsolitariis axillaribus, summis bracteas aequantibus, 7—8 andris. An species propria. — Affine *P. Bellardii*. — Auf sandigen sonnigen Hügeln: Hammersdorf, Gross-Scheuern, Stolzenburg. Jul. Aug.

3121. *P. Bellardi* All. ped. 2. 205, t. 90, f. 2; Willd. sp. II, 450; Koch syn. ed. 2, 713; Rehb. pl. crit. X; Schur sert. (1852) n. 2449. — *P. patulum* M. Bieb. — *P. laxiflorum* Poll. ap. Willd. — *P. Kitai-belianum* Sadler (Schur l. c.). — Auf sandigen Wiesen und Hügeln, bei Reussen, Hammersdorf, Lazarethwiese bei Hermannstadt. (Bei Carlsburg Janka Linn. 1860, p. 600). Jul. Aug.

3122. *P. virgatum* Schur Oest. bot. Zeit. 1860, p. 353. = *P. arenarium* Schur bot. Rundr. 1853, p. 43 (non *W. Kit.*); Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 107. — Annum. Caule 2—3 ped. a basi ramoso, ramis longissimis, virgatis, striatis, strictis, ramulosis. Foliis lineari-oblongis, a medio utrinque attenuatis, subpetiolatis, acutis, carnosulis, nervosis, glabris (siccatione mox caducis). — Ochreis nervosis multifido-laceris. Floribus octandris, subsessilibus, solitariis vel in fasciculos bifloros dispositis, inferioribus bracteatis, summis ebracteatis vel bractea minima stipatis, spicam elongatam laxifloram interruptam formantibus. Fructibus glabris, nitidis, laevibus, obovatis perigonio inclusis. — Auf schlammigem Salz-boden, auf der Heuwiese bei Klausenburg. Jul. 1853.

3123. *P. arenarium* W. Kit. pl. rar. t. 67; Bmg. 709; M. Bieb. Fl. t. c. 1, 303. — *P. neglectum* Bess. en. p. 45. — Auf sandigen Aeckern und Triften (Bmg. l. c.); bei Broos, Deva, Dobra, Zam. Juli, August.

3124. *P. ramiflorum* (Janka Linn. 1860, 599, bei Carlsburg in Siebenbürgen).

Sect. V. Helxine M. et K.

3125. P. Convolvulus L.; *Bmg.* 712; Fl. dan. t. 744. — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten, Zäunen, Hecken. Juli, Aug.

3126. P. dumetorum L.; *Bmg.* 713; Fl. dan. t. 756. — An Wäldern, Hecken, Zäunen. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

Ordo CIX. THYMELEAE Juss. gen. 76.

667. PASSERINA L.

3127. P. annua Wickstr. Act. holm. 1820, 320. — (*Stellera Passerina* L. sp. 512; *Bmg.* 693; *Schkh.* t. 107, a.; *Jacq.* icon. t. 68; *Tratt.* Oestr. t. 75.) — Auf Aeckern, Hügeln, unbebauten Orten (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

668. DAPHNE L.

3128. D. Mezereum L.; *Bmg.* 689; *Sturm.* H. 8; *Guimp.* t. 48. In schattigen Bergwäldern. (*Bmg.* l. c.). März, April.

3129. D. Laureola L.; *Bmg.* 691; *Jacq.* A. t. 183; *Guimp.* t. 49. — In schattigen Wäldern der Berge und Voralpen. März, Mai.

3130. D. alpina L.; *Bmg.* 690; *Sturm.* H. 22; *Brandt. et Rat.* Giftpf. t. 10. — In Wäldern der Voralpen, auf bewachsenen Felsen der Alpen: Rodnaer- Kronstädter Alpen. Kalk. (*Bmg.* l. c.). Mai, Jul.

3131. D. Cneorum L.; *Jacq.* A. t. 426; *Poll.* palat. t. 1, f. 4; *Guimp.* t. 50; *Tratt.* Oestr. t. 90. — Thymelaea Cneorum *Bmg.* en. 1, n. 692. — In Bergwäldern, Heiden, sonnigen Abhängen. (*Bmg.* l. c.). Mai.

3132. D. Lerchenfeldiana Schur herb. Transs. — Floribus terminalibus aggregatis sessilibus. Perigonii tubo striato piloso, limbo glabro; lobis limbi ovatis obtusis, tubo dimidio brevioribus. Bracteis obovatis hirsutis. Foliis ovatis ellipticisve, obtusis, emarginatis cum mucrone interjecto, junioribus sericeis, adultis glabriusculis, siccate coriaceis, mox caducis. Caudiculo 6 poll. apice tantum folioso. — *Daphne alpina* *Lerchenf.* — Butsets bei Kronstadt, *Lerchenf.* 1780. — Nach einem einzigen unvollständigen Exemplar.

Ordo CX. SANTALACEAE R. Brown. prodr. 350.

669. THESIUM L.

3133. T. montanum Ehrh. herb. exsicc. n. 2; *Hayne* in *Schrad.* Journ. 1800, t. 6; *Rehb.* pl. crit. V, f. 644. — (*Th. bavaricum* *Schkh.* — *T. linophyllum* *Hayne.*) — Auf sonnigen steinigen bewachsenen Bergabhängen: Talmats; Hangestein bei Kronstadt; oberhalb des Dorfes Portsesd. Kalk. Nagelflüe. 2000'—3000'. Jul. Aug.

3134. T. linophyllum L. sp. 301; *Bmg.* 397; *Rehb.* pl. crit. V, f. 645; *Schkh.* t. 51. — (T. *intermedium* *Schrad.* spicileg. fl. germ. p. 27.) — Auf sandigen Wiesen, sonnigen Hügeln, häufig bei Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Kolos. Mai, Jul.

a. *collina*. Gracillimum, flavo-virens, caudiculis numerosis, 6—8 poll. erectis; foliis linearibus rigidis, floribus racemosis, racemo 1½ poll. pyramidali; fructibus viridibus siccis, perigonio involuto duplo brevioribus *Schur* sert. n. 2465 var. β . — Auf Hügeln. Hammersdorf. Mai, Jun.

b. *fulvipes*. *Koch* syn. ed. 2, p. 717. — (T. *fulvipes* *Grieseb.* regenb. bot. Zeit. 22, 17.) Omnia ac forma genuina sed fructibus stipem aequantibus cum fructus parte inferiore flavo-coloratis, succosis, siccate rugosis, cum parte flavo deciduis. Caule superne ramoso 10—15 poll., foliis lineari-lanceolatis saturate viridibus, trinerviis. — Auf bewachsenen Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg. Jun.

3135. T. transsilvanicum *Schur* herb. Transs. Rhizomate subrepente oblique descendente. Caule 12—15 poll. erecto, angulato, glabro, a medio pyramidato-ramoso. Foliis lineari-lanceolatis, arcuatim acuminatis, acutis, trinerviis, nervis crassis prominentibus, utrinque hispidulis, carnosus, siccate rigidis, margine ciliato-scabris. Floribus subsessilibus erectis, tribracteatis, bracteis lateralibus fructu brevioribus, bractea media fructu duplo longiore. Fructibus quadricostatis, inter costas venulosis, elliptico-globosis, perigonio invaluto quadruplo longioribus. Floribus niveis. — Auf Mergelboden oberhalb der Weinberge bei Hammersdorf. Jul.

3136. T. diffusum *Andrz.* in *DC.* prodr. XIV, 644. — Auf Hügeln bei Klausenburg und in der Mézôség. (*Janka Linn.* 1860. p. 600.)

3137. T. humifusum *DC.* fl. fr. 5, 366; *Koch* syn. ed. 2, 717; *Schur* sert. n. 2467. — Auf Sandboden am Altflussufer bei Talmats. Jun.

3138. T. ramosum *Hayne* in *Schrad.* Journ. 1800, 1, 30, t. 7. *Bmg.* 398; *Rehb.* pl. crit. V, f. 646. — Auf Bergwiesen: Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

3139. T. humile *Vahl.* symb. 3, 43; *Koch* syn. ed. 2, 717; *Schur* sert. n. 2463; *Rehb.* pl. crit. VIII, f. 947; *Guss.* pl. rar. t. 2, f. 2; *Rehb.* icon. XXI, p. 9, t. 1152. — Auf Sandboden im jungen Wald, auf Kukurutzfeldern am Scheweschbach; auf dem Salzburger Berg. Jun. Jul.

3140. T. pratense *Ehrh.* l. c.; *Koch* syn. ed. 2, 718; *Rehb.* pl. crit. 5, 647; *Nees* ab *Es.* fasc. 7. — Auf fruchtbaren Wiesen der Berge und Voralpen. Kalksubstrat. Auf der Piatra-mare zwischen Rhododendron. 4000'—5000'. Jul. 1854.

3141. T. tenuifolium *Sauter.* *Koch* syn. ed. 2, 718; *Schur* sert. n. 2462. — Auf schattigen Alpenwiesen: Fogaraser Alpen auf dem Kolzu-Brasi; auf dem Arpás; dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos in schönen Exemplaren. 5000'—6000'. Kalk. Jul.

3142. T. alpinum L. sp. 301; *Bmg.* 400; *Sturm* H. 11; *Jacq.* A. t. 416. — Auf Heiden, Triften, Wiesen der Berge und Alpen. Jun. Jul.

Sect. I. Unibracteata.

3143. T. rostratum *M. et K. D. Fl.* 2, 287; *Koch* syn. ed. 2, 718; *Rehb.* pl. crit. V, f. 650. — Auf Wiesen der Fogaraser Alpen; auf der Kolzu-Brasi. 5000'. Aug.

3144. T. comosum *Roth. cat.* 2, 29. — (*T. ebracteatum* *Hayne* in *Schrad. Journ.* 1800, 1, 33. — *Bmg.* 399; *Rehb.* pl. crit. V, f. 649. — *Term. bot. t.* 26, f. 4. — *T. pratense* *Vahl. Fl. dan. t.* 505. [*Rehb.*]) — Auf Waldwiesen, an Waldrändern. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

Ordo CXI. ELAEAGNEAE R. Brown.

670. ELAEAGNUS L.

3145. E. hortensis *M. Bieb. Fl. t. c.* 1, 112; *Ledeb. Ross.* 3, 551.

a. *inermis*. *E. angustifolius* *L. sp.* 176; *Sturm. H.* 5; *Schkh. t.* 26; *Guimp. t.* 4; *Rehb. icon.* XXI, f. 1166.

b. *spinosa*. *E. spinosa* *L. Amoen. acad.* IV, 305. (*E. hortensis* ♂ *Ledeb. Fl. alt.* 1, 153. *E. orientalis* *Pall.* — *E. angustifolius* *Falk.*) — In Gartenanlagen, an Strassen, Promenaden, im ganzen Gebiete, aber nicht wildwachsend. Mai, Jun.

671. HIPPOPHAE^ë L.

3146. H. rhamnoides *L. sp.* 1452; *Koch* syn. ed. 2, 719; *Schkh. t.* 321; *Guimp. t.* 199; *Tratt. f.* 165. — In Gartenanlagen. Hermannstadt. April, Mai.

Ordo CXII. ARISTOLOCHIEAE Juss.

672. ARISTOLOCHIA L.

3147. A. rotunda *L. sp.* 1364; *Bmg.* 1945; *Hayne Arzn.* IX, 22; *Blakv. t.* 256; das Citat *W. K. t.* 240 bezieht sich auf die folgende Art, im Falle *Bmg.* diese beiden Arten nicht für identisch gehalten hat. — In Wäldern, Hainen, Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul. Die Standorte sind in Beziehung auf die folgende Art festzustellen.

3148. A. pallida *Willd. sp.* 4, 162; *Koch* syn. ed. 2, 720; *W. Kit. pl. rar. t.* 240; *Hayne Arzn.* IX, 23. — In lichten Waldungen zwischen Gebüsch in der Hügel- und Bergregion, häufig bei Hammersdorf; überhaupt in der Hügelregion durch ganz Siebenbürgen: auf dem Kapellenberg am südlichen Abhang bei Kronstadt. April, Mai.

a. *crenata*. *Foliis omnibus crenatis; floribus minoribus subfuscis, tubominus ampliato.* — Zwischen Gebüsch bei Gross-Scheuern, Stolzenburg. Mai, Jun.

3149. A. longa L.; *Rehb.* exc. germ. p. 182; *Hayne* Arnz. IX, 20; *Mill.* icon. t. 51, f. 2. — Auf bebautem Boden. Hermannstadt. (*Lerchenfeld* herb. Transs. 1780.) April, Mai.

3150. A. Clematidis L.; *Bmg.* 1946; *Sturm.* H. 6; *Schkk.* t. 276; *Tratt.* Oestr. t. 115. — Auf bebautem und unbebautem Boden, an Aeckern, Weinbergen, Obstgärten (*Bmg.* l. c.), in grosser Anzahl auf den sandigen Ufern des Altfluss bei Talmats. Jun.

673. ASARUM L.

3151. A. europaeum L.; *Bmg.* 887; *Sturm.* H. 3; *Wagner* t. 52; *Tratt.* Arch. t. 78. — In schattigen Wäldern, Gebüsch. Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, im ganzen Gebiete aber nicht gemein. März, April.

Ordo CXIII. EMPETREAE Nutt. gen. 2, 233.

674. EMPETRUM L.

3152. E. nigrum L.; *Bmg.* 130; *Schkh.* t. 318; *E. B.* t. 526; *Rehb.* icon. Cent. XV, t. 158, f. 4810. — Auf Alpentriften, Hochmooren: Fogaraser- Kronstädter- Bistritzer- Rodnaer Alpen, häufig auf dem Torfmoor des Büdös im Szeklerlande. Mai, Jul.

Ordo CXIV. EUPHORBIACEAE Juss.

675. EUPHORBIA L.

Sect. I. Anisophyllum Koch syn. ed. 2, 722.

3153. E. Chamaesyce L. sp. 682; *Koch* syn. ed. 2, 722; *Bmg.* 897; *Rehb.* icon. t. 131, f. 4750. Caule foliisque glabro vel parce piloso. = (*E. Chamaesyce* var. a. *glabra*, b. *pilosa* *Schur* herb.) — In der Hügelregion bei Stolzenburg auf Aeckern. Jun. Jul.

a. *villosa*. Caule foliisque piloso-villoso. Planta griseo-viridis vel canescens. — (*E. Chamaesyce* var. a. *Schur* sert. n. 2474. — *E. canescens* L. sp. 652; *Jacq.* coll. V, t. 2, f. 3; *Rehb.* exc. germ. p. 735; *Rehb.* icon. f. 4751; *Tratt.* Oestr. t. 166. — *E. Chamaesyce* *Bmg.* legitima n. 897.) — Auf sandigen Aeckern und Triften. (*Bmg.* l. c.) Jul. August.

Sect. II. Tithymalus Koch. l. c.

3154. E. platyphylla Koch syn. ed. 2, 723. = *E. platyphyllos* L. sp. 660; *Bmg.* 911; *Jacq.* A. t. 376; *Rehb.* icon. t. 132, f. 4758.

— Auf bebautem und unbebautem Boden, auf Aeckern, an Wegen, feuchten Wiesen, Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

a. *glabra*. Foliis cauleque glabris. Hermannstadt. Jun.

b. *pilosa*. Caule foliisque plus minusve piloso, foliis adultioribus litura purpurea notatis. Planta nostra est rigidior, rufescens, basi simplex apice parum ramosa, 12–15 poll. alta. — (*Schur* sert. n. 2476, var. b. et c.) (*E. platyphylla* β *literata* Koch l. c. — *E. literata* Jacq. coll. 2, p. 340; *Jacq.* icon. rar. 3, t. 482.) — Auf Aeckern bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jun. Jul.

3155. *E. stricta* *L.* syst. nat. ed. 10, 2, 4049; *Koch* syn. ed. 2, 723; *Rehb.* icon. t. 133, f. 4757; *Engl. bot.* 333. — (*E. dubia* *Dierb.* — *E. micrantha* *Maly* En. p. 319 [non *Rehb.* nec *M. Bieb.* neque *Stephan*]) — An schattigen Orten, Wäldern, Gebirgstälern, Bergschluchten: Am Bache hinter Schellenberg; am Bärenbach bei Heltau; im Walde am Hangestein bei Kronstadt; in den Gemüsegärten bei Hermannstadt, Hammersdorf. Jun. Jul.

3156. *E. micrantha* *Stephan* in *Willd.* sp. pl. 2, 905; *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 376; 3, 327; *Steven.* in *Mém. de la Soc. des Nat. de Mosc.* 3, 263; *Schur* sert. n. 2477. — Mit der vorigen in der Nähe der Salzquellen, zwischen *Urtica* am Rande des Baches bei Schellenberg, nicht häufig. Jul. 1846.

3157. *E. dulcis* *L.* sp. 656; *Bmg.* 905; *Jacq.* A. t. 213. — (*E. solisequa* *Rehb.* exc. germ. p. 755; *Rehb.* pl. crit. Cent. II, f. 266; *Rehb.* icon. t. 134, f. 4759. — *Tithymalus dulcis* *Scop.* — *E. hyberna* *Lepesch.* It. 1, 221; *Willd.* sp. 2, 923 [non *L.*]) — In schattigen Bergwäldern und Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

a. *purpurata*. *Koch* syn. ed. 2, 724. — Capsulae verrucosae quidem, sed verrucis sessilibus nec pilis stipitatis. (*E. purpurata* *Thuill.* fl. par. 235; *Rehb.* pl. crit. II, f. 267; *Rehb.* icon. f. 4759, b.) — Auf Kalksubstrat, auf dem grossen Hangestein bei Kronstadt. Jun. 1854.

3158. *E. expansa* *Janka.* — In den Wäldern bei Gántz in Siebenbürgen. *Janka* *Linn.* 1860, p. 600. *Neilr.* Nachtr. p. 276.

3159. *E. angulata* *Jacq.* coll. 2, 309; *Jacq.* icon. rar. t. 481; *Bmg.* 906; *Rehb.* pl. crit. II, f. 268; Cent. XV, t. 135, f. 4762. — An Waldrändern und Gesträuchen. (*Bmg.* l. c.) Häufig in den Weinbergen und überhaupt in der Hügelregion; in dem Walde am kleinen Hangestein bei Kronstadt, bei Klausenburg. Mai, Jul.

3160. *E. carniolica* *Jacq.* A. app. p. 34, t. 14; *Bmg.* 907; *Rehb.* icon. t. 134, f. 4760. (*Tithymalus pilosus* *Scop.* carn. 1, p. 336, t. 21.) — An steinigen schattigen Orten der Berge und Voralpen (*Bmg.* l. c.): Götzenberg, Mumma, Preschbe, oberhalb Resinár, am Fuss der Grossauer Gebirge, Hammersdorf, April, Jun.

3161. *E. ambigua* *W. Kitz.* pl. rar. t. 135; *Schur* sert. n. 2481, var. a. — *E. dulcis* var. γ . *ambigua* *Maly* en. p. 319. — Antecedenti proxima et probabiliter nil nisi var. *E. carniolicae* nec *E. dulcis*, habitu quidem *E. dulcis* sed mollior et robustior, caule densius foliato; foliis anguste obovatis antice latioribus, versus basin sensim angustatis,

pilosissimis; ramis elongatis laxis; floribus solitariis longissime pedunculatis, cernuis, denique erectis; glandulis aurantiacis; radice tenue repente monocipite distinguenda. — Auf schattigen Bergen und Hügeln, auf dem Hangestein bei Kronstadt, Esem-Teteje bei Sz. Domokos. Kalksubstrat. Mai, Jul.

3162. E. verrucosa Jacq. Vindob. 82; Lam. dict. 2, 434; Bmg 912; DC. fl. fr. 3, 343; Gaud. helv. 3, 284; Rechb. icon. t. 135, f. 4763. — (E. dulcis Rechb. exc. germ. p. 757 [non L.]; Sm. fl. graec. 464. — Tithymalus verrucosus Scop.) — Auf Hügel- und Bergwiesen an schattigen Abhängen. (Bmg. l. c.) Bei Klausenburg; auf den Kalkgebirgen bei Kronstadt, am grossen Hangestein. Mai, Jul.

3163. E. lingulata Heuff. Flora 1835; Heuff. en. banat. 1858, p. 156; Schur sert. n. 2483. — (E. epithymoides var. Schur pl. exsicc.) Bluff. et Fingerh. comp. 2, 568. — Proxima E. epithymoidi sed imprimis differt: Caule patente ramoso foliisque subtus glaucis. Foliis brevissime petiolatis, oblongo-lingulatis subtruncatis, submarginatis, margine leviter undulatis; involucri foliolis radii umbellae brevioribus, lingulatis; glandulis minimis, integris, denique atro-purpureis; capsulis verrucosis; verucis elongatis, crassis, flexuosis, flavidis. Seminilis Milii magnitudinis laevibus, flavis. — Auf Mergelboden der Hügelregion, in den Weinbergen bei Hammersdorf; Kapellenberg bei Kronstadt am südlichen Abhang zwischen Gebüsch. Kalk. 2500'. Mai, Jul.

3164. E. epithymoides L. sp. 656; Bmg. 902; Jacq. A. t. 344; Rechb. icon. t. 136, f. 4764. — Schur sert. n. 2484. — Auf schattigen Berg- und Hügelwiesen, an steinigen schattigen Abhängen, an Waldrändern und Waldwiesen. Mai, Jun.

a. macrocarpa. Capsulis duplo majoribus valde verrucosis verrucis crassis sanguineis elongatis apice leviter incrassatis = E. fragifera Schur sert. n. 2485 (an Jan.). — Auf sonnigen Hügeln bei Hammersdorf, Talmats, auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Mai, Jun.

3165. E. helioscopia L.; Bmg. 910; Schkh. t. 129; Fl. dan. t. 725; Rechb. icon. t. 132, f. 4754. — Auf bebauten und unbebauten Orten, Aeckern, Gemüsegärten. Mai, Jul.

a. transilvanica. Maxima $1\frac{1}{2}$ –2 ped., robusta, crassicaulis; foliis obovato-spathulatis, 2–3 poll. long., basi angustata sessilibus amplexicaulibusve, serrulatis. — In Gemüsegärten bei Hermannstadt. Jul.

3166. E. palustris L.; Bmg. 917; Rechb. icon. t. 139, f. 4771; Fl. dan. t. 886. — Auf Sumpfwiesen (Bmg. l. c.) häufig bei Klein-Scheuern nächst Hermannstadt gegen Salzburg. Jun. Jul.

3167. E. procera M. Bieb. Fl. t. c. 1, 378; 3, 329; Koch syn. ed. 2, 726; Ledeb. Ross. 3, 564; C. A. Meyer Ind. cauc. p. 204; Heuff. banat. p. 156; Rechb. pl. crit. II, f. 270; Rechb. icon. t. 139, f. 4770, δ . — Gmel. II, t. 94. — (E. multiformis Schur sert. p. 65, n. 2487.) — Radice lignosa ramosa polycephala. Caulibus erectis firmibus subsolidis superne subramosis, dense foliatis. Foliis sessilibus oblongis vel obverse lanceolatis acutis, serrulatis, postice integerrimis, cauleque glabris vel plus minusve villosopilosis, viridibus. Umbella 3–5–6-multifida; ramis

2—3 fidis, ramulis bifidis. Involuceri foliolis foliis caulinis conformibus. Involucellis ovalibus, obtusis, basi rotundatis vel attenuatis. Pedicello ovarii sub anthesi recurvato. Glandulis integris luteis vel aurantiacis. Capsulis laevibus vel tuberculatis, glabris pilosisve, tuberculatis simulque pilosis, in medio crassissimo trilobo, valvulis valde convexis; suturis nudis. Seminibus laevibus varie coloratis. — Auf Wiesen der Ebene, Hügel und Berge, in lichten Wäldern und Hainen, auf Waldwiesen, zwischen Gebüsch, an Bächen und quelligen Orten, zuweilen mit *E. palustris* in zweideutigen Formen. Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jun. Aug.

a. *leiocarpa*. Caule foliisque piloso; capsulis laevibus glabrisque. (*E. procera* *Rehb.* l. c.; *E. villosa* *W. Kt.* pl. rar. t. 93 [non *Bmg.*]; *E. multiformis* var. f. *Schur* sert. n. 2487. = *E. procera* *Schur* herb. Transs.) — Auf Wiesen der Hügelregion: Hammersdorf, Gross-Scheuern, Mézôség, Hermannstadt. Jun. Jul.

b. *euvillosa*. Caule villoso; foliis supra pilosis subtus villosis, margine scabris. Capsulis tuberculatis glabris. — (*E. villosa* *Willd.*; *Bmg.* n. 904; *Rehb.* icon. t. 138, f. 4770 β [non *W. Kt.*]) — Auf schattigen Wiesen: Schässburg (*Bmg.* l. c.), Hermannstadt. Jul.

c. *trichocarpa*. Foliis subtus fructibusque pilosis *Schur* sert. n. 2487. var. c. (*E. mollis* *Gmel.* — *E. coralloides* *L.* sec. *Rehb.* icon. t. 137, f. 4768.) — Auf Wiesen beim Retranchement bei Hermannstadt. Jul.

d. *lasiocarpa*, *Koch* syn. ed. 1, 629 δ . Caulibus foliisque pilosis. Capsulis minute tuberculatis pilisque longis parce obsitis. — (*E. pilosa* *Roch.* banat. f. 15; *Rehb.* icon. II, f. 269; *Rehb.* icon. f. 4770. [non *L.*]) — Hermannstadt. Jul.

e. *eupilosa* = (*E. pilosa* *L.*!) Caule glabro; foliis parce pilosis; capsulis laevibus longe pilosis, pilis albis patentibus. (*Schur* sert. n. 2487, var. δ .) — Auf Wiesen der Hügelregion bei Hermannstadt. Jun. Aug.

f. *subcordata*. Caulibus foliisque glabris, foliis oblongis basi cordata sessilibus. Capsulis laevibus pilosis. (*E. subcordata* *Schur* herb. [non *C. A. Meyer.*] *E. distincta* *Schur* sert. n. 2487 var. b.) — Lazarethwiese bei Hermannstadt. Jul.

g. *costata*. Caule elato 3 ped. subsimplici, glabro; foliis suboppositis, late oblongis glabris, coriaceis, nitentibus, opacis; capsulis majoribus quam in var. antecedentibus, laevibus, glaberrimis, trigono-costatis. = (*E. costata* *Schur* sert. n. 2487, var. g.) — Auf Wiesen zwischen Gross-Scheuern und Stolzenburg, bei Hermannstadt, Jul. Aug.

h. *Pseudo-palustris*. = (*E. palustri-procera* *Schur* herb.) Media inter *E. palustrem* et *E. proceram*. Caule 2 ped. fistuloso, striato; foliis oblongis cauleque glabro; capsulis verrucosis, verucis brevibus; glandulis aurantiacis ellipticis integris. — Auf sumpfigen Wiesen mit *E. palustris* zwischen Klein-Scheuern und Salzburg nächst Hermannstadt. Jun. Jul.

3168. *E. Gerardiana* *Jacq.* fl. austr. 5, 17, t. 36; *Bmg.* 915; *Rehb.* icon. t. 147, f. 4794. — (*E. Paralias* *S. G. Gmel.* [non *L.*] — *E. Cajogala* *Ehrh.* — *E. linariaefolia* *Lam.* — *E. Esula* *Poll.*) — Auf Feldern, sandigen Hügeln, Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jun.

3169. E. nicaeensis *All.* pedem. 1, 285, t. 69, f. 1; *Koch* syn. ed. 2, 729; *Bmg.* 920; *Ledeb.* Ross. 3, 573; *Bluff. Fingerh.* comp. 2, 576; *Maly* en. p. 322, β .; *Jacq.* icon. rar. t. 485; *Rehb.* icon. t. 148, f. 4597. — (*E. nicaeensis* var. β *leiocarpa*. — *E. serotina* *Host.* — *E. multicaulis* *Thuill.* — *E. oleaefolia* *Gouan.*) — (Planta nostra glandulis ochroleuco-luteis bicorniculatis instructa. Capsulis verrucosis glabris [*Bmg.* l. c.]) — Auf Feldern, sandigen Aeckern, steinigen sonnigen Hügeln. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

a. *pannonica*. *E. pannonica* *Host.* a. 2, 566; *Koch* syn. ed. 2, 727; *Schur* sert. n. 2503; *Rehb.* icon. f. 4795, b. — (*E. nicaeensis* a. *trichocarpa* *Maly* en. p. 322. — *E. pulverulenta* *Kit. Rehb.* icon. XV, t. 148, f. 4795. — *E. glareosa* *Pall.* — *E. collina* *Willd.*) — Capsulis obsolete verrucosis vel laevibus denique glabris; glandulis inaequalibus subsemilunatis; foliis glaucis incanescentibus quasi pulverulentibus — Auf sonnigen Hügeln in der Mézôség. (*Bmg.* herb.) Jul.

Sect. III. *Esula* *Roep. ap. Dub. bot. gall. p. 114.*

3170. E. amygdaloides *L.*; *Bmg.* 924; *Rehb.* icon. t. 150, f. 4799. — (*E. sylvatica* *Jacq.* A. t. 375 [non *Bmg.* sec. *descript.*]; *Schur* sert. n. 2507 var. a.) — An schattigen Orten in Wäldern und Hainen. April, Jun.

a. *collina*. Foliis elongato-oblongis, acutis, glabriusculis. Ramis annotinis sterilibus nullis. Fructibus sublaevibus vel sub lente tenue granulosis. *Schur* sert. n. 2507, var. c. — Auf Saadhügeln bei Hammersdorf. Jun.

3171. E. sylvatica *L.*; *Bmg.* 943. — (*E. amygdaloides* var. β *Schur* sert. n. 2507.) — Ab antecedente sec. *Bmg.* differt: Umbella multifido ramisque florigeris axillaribus; involucellis suborbiculatis, mucronatis; glandulis semilunatis bicornibus extus villosis. Capsulis ovato-trigonis verrucosis, nudis. — In schattigen Bergwäldern. (*Bmg.* l. c.) Mai — Jul. Mihi non satis nota!

3172. E. Cyparissias *L.*; *Bmg.* 916; *Jacq.* A. t. 435; *Rehb.* icon. t. 147, f. 4793; *E. B.* t. 840. — Auf Feldern, Aeckern, Triften, bebauten und unbebauten Orten, an Wegen und Waldrändern, April, Jun.

a. *purpurascens*. Involucri et involucelli foliolis purpurascensibus glandulis aurantiacis; capsulis fuscis, coccis dorso verrucosis. (*E. Cyparissias* var. *picta* *Schur* sert. n. 2500 ϵ .) — Auf sandigen Wiesen, Hermannstadt. Jun.

b. *pinifolia*. Ramosissima. Foliis angustissime linearibus. (*E. pinifolia* *Lam.* [non *L.*] *Schur* l. c. var. β .) — Auf Wiesen und Aeckern bei Hermannstadt. Jun.

c. *serotina*. Ramosissima, ramis axillaribus omnibus fertilibus; foliis linearibus carnosis glaucis, confertis. — An Wegen und Dämmen bei Hermannstadt. Aug.

3173. E. Pseudo-Esula *Schur.* (*E. Cyparissias* var. c. *Schur* sert. n. 2500. — *E. stenophyllo* *Schur* herb. *Transs.*) — Radice sub-

horizontali. Caulibus sub terra repentibus dein erectis, 1—1½ ped. striatis, glabris vel superne obsolete pilosis, inferne simplicibus, superne subramosis, ramis axillaribus sterilibus. Foliis oblongo-linearibus 2 poll. long. 1½—2 lin. lat. subito acuminatis, ramorum steriliū minoribus angustioribusque, omnibus margine ciliato-scabris. Involucri foliolis oblongis, acutis, versus basin magis attenuatis. Involucellis late ovato-rhombes, submarginatis, margine tenuē undulatis. Glandulis semilunatis bicornibus, aurantiaco-flavis. Ovariis sublaevibus inconspicue pilosulis. Planta flavovirens interdum glabra, media inter antecedentem et consequentem, an *E. Esulo-Cyparissias*. — Im lockeren Sande am Zibinfluss bei Neppendorf, Hermannstadt. Jul.

3174. *E. Esula* L.; Bmg. 914; Fl. dan. t. 1270; *Rchb.* icon. t. 146, f. 4791. — Auf Wiesen, an Wegen und Aeckern, Weinbergen, auf Sandboden an Flüssen zwischen Weidengesträuch. Mai, Jul.

a. *angustifolia*. Caule gracili foliisque oblongo-linearibus glabris, pruinosis. Planta 1—1½ ped. foliis 1½ lin. lat., superne subramosa, ramis sterilibus. — Auf Wiesen, an Flussufern bei Hermannstadt. Jun. Jul.

b. *parvifolia*. Caule humili ramoso 9—12 poll. Foliis minimis 6—9 lin. long. oblongo-linearibus, obtusis. Rhizomate longissime repente caudiculis numerosis fructiferis sterilibusque proferente. — Auf Aeckern und unbebautem Boden bei Kronstadt. Jul. 1854.

c. *subracemosa*. Gracilis, subramosa, glaberrima, ramis sterilibus nullis vel vix ullis, ramulis florigeris axillaribus apice bifidis inflorescentiam subracemosam formantibus. Umbella apice caulis multiradiata. Foliis oblongis vel anguste oblongis subpetiolatis, margine undulatis vel integerrimis. Involucellis subtriangulārī-semiorbiculatis muticis. — (*E. racemosa* *Schur* sert. n. 2497, var. b. et c. — *E. tristis* *Bess.* Ind. h. cremen. 1811, suppl. IV, p. 27; *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, p. 326; *Bess.* en. p. 17, (me judicante.) — Auf Wiesen und an Ackerrändern: Hermannstadt; auf Sandboden am Altfluss bei Talmats. Jun. Jul.

d. *riparia*. Caulibus elatis, 2—3 ped. foliisque glabris. Foliis glaucis oblongis, petiolatis, obtusiusculis, margine undulatis. Involucellis subreniformibus, basi truncatis, margine undulatis, mucronatis. Glandulis semi-orbiculatis eorniculatis. — *E. riparia* *Schur* herb. Transs. = *E. Esula* var. *latifolia* *Schur* pl. exsicc.; an *E. Esula* ♂ *latifolia* *Ledeb.* Ross. 3. 576. — Auf Sandfeldern an Flussufern, zahlreich am Altflusse bei Talmats auf beiderseitigen Ufern. Jul. Aug.

e. *paradoxa*. Caulibus ramosis, 2 ped. foliisque dense pilosis. Foliis elongato-oblongis, vel oblongo-linearibus utrinque pubescentibus obtusis, margine subrevolutis, brevissime petiolatis. Umbella longe stipitata. Involucri foliolis triangulārī-trapezoideis, obtusis, mucronulatis. Involucellis subreniformibus obtusis integerrimis, mucronulatis. Capsulis granulosis. Seminibus lividis. — (*Schur* sert. n. 2497 var. d et e.) — Probabiliter *E. Esula* var. *pubescens* *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch, 1852, p. 297. — *F. salicifolia* *Roch.* pl. rar. banat. f. 16 it Auctor. plurim. [non *Kit.*] — *E. paradoxa* *Schur* herb. Transs. An *E. Esulo-salicifolia* *Neilr.* Nachtr. p. 278; *Schur* herb. Transs.) — Auf sandigem, etwas sal-

zigem Boden, häufig am Zekasflüsschen zwischen Reussmarkt und Mühlenbach; am Aranyosflusse in der Nähe der Goldwäschen; am Altflusse bei Talmats. Klausenburg. Heuwiese. Jun. Jul.

3175. *E. salicifolia* *Host.* syn. p. 267 (non *W. Kit.*); *Schur* sert. n. 2498; *Koch* syn. ed. 2, 728; *Rchb.* icon. t. 149, f. 4798. — Auf feuchten Wiesen zwischen Gesträuch, an Dämmen, Gräben, schattigen Orten, nicht gemein. Hermannstadt. Jun. Jul.

a. *legitima*. Foliis basi latioribus ovato-lanceolatis.

b. *Pseudo-salicifolia*. Foliis a medio utrinque attenuatis. — Beide Formen oft nebeneinander am Mühlenbach vor dem Sagthore bei Hermannstadt. Jul.

3176. *E. obtusifolia* *Schur* herb. Transs. = *E. salicifolia* var. c. *Schur* sert. n. 2498. — Simillima *E. salicifoliae*. Foliis obovato-lanceolatis, spathulatis, antice rotundato-obtusis, postice sensim attenuatis, superioribus mucronatis, supra viridibus glabris, subtus pallidioribus in nervis pilosis, margine revoluto integerrimo ciliatis, subsessilibus, mox caducis. Umbella apice caulis solitaria multiradiata. Involucellis primariis vel inferioribus subtriangularibus basi retusis antice rotundatis et mucronatis, margine tenue undulatis, secundariis vel superioribus subreniformibus mucronulatis. — Planta 2 ped. pallide viridis, caulis densissime foliatus subramosus. Media inter *E. salicifoliam* et *E. incanam*. — Auf feuchtem Gerölle am Zibinflusse bei Neppendorf; am Scheweschbache im jungen Walde bei Hermannstadt. Jul. 1846.

3177. *E. incana* *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 127; *Schur* sert. 1853, p. 66, n. 2499. = (*E. salicifolia* *W. Kit.* pl. rar. t. 55, [non *Host*] teste *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 297; *Bmg.* n. 919, ut mihi videtur). — Rhizomate horizontati multicipite. Caulibus 2–3 ped., erectis, fistulosis, striatis (siccatione sulcatis), plus minusve ramosis, inferne glabris superne tenue canescente-pilosis. Foliis mollibus ovali-lanceolatis, inferioribus versus basin angustatis, longissime acuminatis, superioribus basi rotundatis, omnibus sessilibus, discoloribus supra nempe viridibus subtus albo-incano-pubescensibus, denique rufescentibus, margine revoluto integerrimis. Umbella multiradiata, radii bi-trifidis. Involucellis triangulari-cordatis integerrimis vel margine obsolete undulatis, mucronatis. Glandulis semilunatis bicornibus fuscis; corniculis obtusis leniter emarginatis. Capsulis verruculoso-scabris, immaturis rugulosis. Seminibus laevibus lividis. — Pulcherrima planta sub anthesi tota aurea post anthesin saturate viridis, folia mox caduca. — Auf bewachsenen Hügeln, zwischen Gebüsch, am Rande der Weinberge, häufig und schön bei Hammersdorf, Stolzenburg, Talmats, Klausenburg. Mai. Jul.

3178. *E. transsilvanica* *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 124, *Schur* sert. p. 66, n. 2506. Rhizomate horizontali oligocephalo. Caule $\frac{1}{2}$ –3 ped., tereti, striato, dense foliato, glabro. Foliis ambitu ellipticis, ovatis, ovato-oblongis, basi profunde cordata sessilibus, antice obtusis emarginatis vel superioribus subito acuminatis et mucronatis, margine cartilagineis, obsolete serrulato-scabris, ceterum glabris, interdum glauco-

pruinosis. Involucri foliolis foliis conformibus plerumque parum minoribus et brevioribus. Involucelli reniformibus leviter emarginatis et mucronulatis, diametro transversali longitudinalem superantibus. Umbella 5—15 radiata, ramulisque axillaribus florigeris bifidis. Glandulis semilunatis bicornibus. Capsulis tenuissime granulatis. Seminibus oviformibus laevibus, nitidis, fuscis. — (*E. agraria* Boiss. pl. anatol. [an *M. Bieb.*?] Griseb. et Sch. iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 298. — *E. agraria* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 375; 3, p. 326, teste *Andrä* bot. Zeit. 1855, p. 915, et in eadem ratione etiam *Bess.* en. p. 18. = *E. segetalis* *Pall.* [non *L.*] — *E. nitens* *Trevir.* — *E. agrorum* *Willd.* — *E. thyrsoflora* *Griseb.* Spicil. rum. 1, p. 143.) — Die Diagnose *Ledeb.* Ross. 3, 579 stimmt mit unserer Pflanze nicht in allen Theilen. — Auf sonnigen Hügeln, an Ackerrändern, an den gegen den Zibinfluss geneigten Abhängen bei Hammersdorf, Jul. Aug. 1846; später auch bei Klausenburg, Schässburg und in der Mézöség beobachtet worden.

3179. *E. virgata* *W. Kit.* pl. rar. t. 162; *Rehb.* icon. t. 147. f. 4792. — (*E. Esula* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 374; 3, p. 326. — *E. segetalis* var. a. *Bmg.* n. 909.) — Auf Aeckern, Triften, an Wegen, Weinbergen, sonnigen Abhängen. Mai, Jul.

a. *angustissima*. Foliis angustissimis linearibus longe acuminatis. Umbella 4—5 radiata. Caule vix ramoso gracillimo. (*E. virgata* β *uralensis* *Ledeb.* Ross. 3, 574. — *E. uralensis* *Fisch.* sec *Link.* en. h. berol. 2, p. 14.) — Auf Sandboden am Altfluss bei Talmats; auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul.

b. *Pseudo-virgata*. Caulibus firmioribus ramosis erectis, ramulis sterilibus axillaribus nullis. Foliis elongato-lanceolatis, glaucis, subito acuminatis, basi dilatata sessilibus. Umbella multifida speciosa. Involucellis interdum coloratis. — (*E. virgata* var. *latifolia* *Schur* herb. Transs. — *E. Tommasiniana* *Schur* sert. n. 2496 [an *Bert.*] — *E. virgato-Esula* *Schur.*) — Auf Bergwiesen und Hügeln bei Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

3180. *E. Pseudo-lucida* *Schur.* Verh. d. sieb. Ver. 1852, p. 124; *Schur* sert. p. 66, n. 2505. — Rhizomate crasso lignoso horizontali, subramoso, oligocephalo. Caulibus rigidis, erectis, striatis, glabris, basi purpureis, 2—3 ped., superne parum ramosis, ramis sterilibus axillaribus plus minus instructis. Foliis coriaceis, glabris, nitidis, glaucis; caulinis latioribus, elongato lanceolatis vel lineari-lanceolatis, obtusis mucronatis; caulinis mediis majoribus; floralibus ovato-lanceolatis, basi rotundatis; foliis ramorum sterilium oblongo-linearibus, obtusis, mucronatis; omnibus integerrimis margine subcartilaginosis. Involucri foliolis ovatis. Involucellis subreniformibus. Umbella multiradiata, radiis bifidis. Glandulis semilunatis bicornibus, corniculis obtusis. Capsulis verruculoso-scabris. Seminibus? — (*E. virgato-lucida* *Schur.* *E. Esulo-lucida* *Andrä* bot. Zeit. 1855, p. 914. Media inter *E. lucidam* et *E. virgatam.*) — Auf lockerem Sandboden am Altfluss bei Talmats, in der Nähe der Ueberfahrt auf beiderseitigen Ufern. Jun. Jul. 1846—1850.

a. *linearis*. Foliis omnibus linearibus, 3—4 poll. long. 2 lin. lat., rotundato-obtusis, callosomucronatis. Involucri foliolis inaequalibus oblongo-ovatis. Caule a basi divaricato-ramoso. = (*E. virgato-lucida* legitima *Schur.*) — Mit der normalen Form gemeinschaftlich.

b. *brevifolia*. Foliis brevioribus latioribusque, elongato lanceolatis oblongisve $2\frac{1}{2}$ poll. long. 3—4 lin. lat. acutiusculis. (*An E. Esulo-lucida Andrä* l. c.) — Mit der normalen Form gemeinschaftlich, aber seltener. Aug. 1852.

3181. *E. lucida* *W. Kit.* pl. rar. h. t. 54; *Bmg.* 918; *Rehb.* icon. t. 149, f. 4797. (*E. lucida* var. *latifolia Koch* syn. ed. 2, 729.) — Auf nassen etwas sumpfigen Wiesen. (*Bmg.* l. c.) Auf dem Billak bei Borband. Jul. Aug.

3182. *E. saxatilis* *Jacq.* A. 4, t. 345; *Bmg.* 908; *Rehb.* icon. t. 144, f. 4786. — Auf Felsen der Fogaraser Alpen. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

3183. *E. segetalis* *L.* sp. 653; *Jacq.* A. t. 450; *Rehb.* icon. t. 142, f. 4780; *Bmg.* 909. — Auf Aeckern unter Saaten. (*Bmg.* l. c.) In der Mézôség. Jun. Jul. (Die Behandlung von *E. segetalis L.* und *E. virgata W. Kit.* als Formen einer Art, kann Seitens *Bmg.* keine abschließliche gewesen sein.)

3184. *E. Peplus* *L.*; *Bmg.* 898; *Fl. dan.* t. 1100; *Rehb.* icon. t. 140, f. 4773. — In Gemüsegärten und unbebauten Orten. Jun. Septbr.

3185. *E. obscura* *Lois.* fl. gall. ed. 2, 329; *Tenor.* syll. p. 234; *Rehb.* icon. f. 4755. — (*E. falcata* var. *minor Koch* syn. ed. 2, 731. — *E. acuminata Lam.*) — Auf Aeckern unter Saaten in der Hügelregion: Hermannstadt, Klausenburg, Mézôség. Jun. Aug.

3186. *E. falcata* *L.*; *Bmg.* 899; *Jacq.* A. t. 121; *Rehb.* icon. t. 141, f. 4776. — (*E. arvensis Schleich.*) — Auf Aeckern unter Saaten, auf unbebautem Boden, Gartenschutt. Jun. Septbr.

3187. *E. exigua* *L.* sp. 654; *Bmg.* 900; *Koch* syn. ed. 2, 731. — Auf bebauten und unbebauten Orten, Aeckern, Weingärten: Hammersdorf, Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jun. Aug.

a. *acutifolia*. Foliis linearibus acutis. = (*E. exigua Jacq.*; *Rehb.* icon. t. 141, f. 4777; *Fl. dan.* t. 592; *Bmg.* n. 900, var. a.) — Auf Aeckern bei Hermannstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

b. *subretusa* = *truncata Koch* syn. ed. 2, 731, var. β . — Foliis subtruncatis vel subretusis cum apiculo prominente. = (*E. exigua* β *retusa Roth.* tent. 2, 1, 526; *Bmg.* 900, β .) — Auf unbebauten Orten, in Gemüsegärten: Hermannstadt, Fogaras. Jun. Septbr.

c. *tricuspidata*. *Koch* l. c. var. γ . Caudiculis numerosis diffusis ramosis, foliisque glaucis. Foliis antice auriculato-dilatatis, subtrifidis, i. e. profunde emarginatis cum mucronulo interposito, quasi folium apice trilobum praebens. — (*E. diffusa Jacq.* misc. 2; ic. rar. t. 88; *Bmg.* 902. — *E. exigua* γ *Lois.* — *E. rubra DC.* [non *Cav.*] — *E. tricuspidata Lap.* — *E. retusa Rehb.* icon. f. 4478.) — Auf sandigen Aeckern, Hügeln: Hammersdorf; in den Weinbergen bei Talmats; auf dem Schlossberg bei Kronstadt, Kalksubstrat. Jun. Aug.

3188. E. Lathyris L.; *Bmg.* 901; *Rehb.* icon. t. 143, f. 4783. — Häufig in Gärten, hin und wieder auf Gartenschutt. (*Bmg.* l. c.) Jul. September.

676. MERCURIALIS L.

3189. M. perennis L.; *Bmg.* 725; *Fl. dan.* t. 400; *Rehb.* icon. t. 151, f. 4804. — (*M. Cynocrambe Scop.* — *M. longifolia Host.*) — In schattigen Wäldern, Hainen, Gebüsch, Obst- und Weingärten, häufig in den Gebirgswäldern bei Hermannstadt bis 4000'. April, Jun.

a. *subalpina*. *Minima*, *gracilis*, 3—6 poll., *paucifolia*. *Caudiculis medio apiceque foliatis*, *purpureis foliisque pilosis*; *foliis anguste oblongis prius purpureis*, *subtus in nervis margineque pilosis*. *Spicis masculis axillaribus folium suum subaequantibus*. *Rhizomate longe repente hirsuto*. — (*M. alpina Schur herb. Transs. Schur sert. n. 2508 var. a.*) — In Felsenritzen an schattigen Abhängen der Kerzesorer Alpen. 5000'. Jun. — (*M. sylvatica Hoppe 1818, 472*; *Rehb. exc. germ. p. 764 sub. n. 4804*, dürfte hierher gehören, was bei der Unvollkommenheit meiner Exemplare nicht festzustellen war.)

3190. M. livida Portenschl.; *Bmg.* en. 3, omis., p. 344, n. 2248. *Species dubia*, *mihi non satis nota*, *affinis M. ovatae Sternb. esse videtur*. — Am Rande von Hainen und Wäldern, so wie in den Obstgärten bei Keresd. (*Bmg.* l. c.) April, Mai.

3191. M. ovata Sternb. et Hoppe *Denkschr. d. bot. Ges.* 1815, 170, t. 4; *Koch syn. ed. 2, 732*; *Rehb.* icon. t. 152, f. 4803. — (*M. livida Port. sec Maly en. p. 323 [an Bmg.]*) — In der Hügelregion zwischen Gebüsch; auf dem Zakelsberg, so wie in dem s. g. Pfarrgarten bei Stolzenburg; Klausenburg *Wolff.*; Alluvialboden. 1500'. Mai 1846.

3192. M. annua L.; *Bmg.* 724; *Sturm H.* 29; *Schkh.* t. 323; *Rehb.* icon. t. 151, f. 4801; *Fl. dan.* t. 1890. — Auf bebautem und unbebautem Boden, Gemüsegärten, Weinbergen. Jun. Septbr.

a. *transilvanica*. *Gracilis*, *parum ramosa*, *ramis erectis*, 10—12 poll., *siccate flavo-viridis*. *Spicis masculis gracillimis 2—3 poll. long. laxifloris basi nudis longissime pedicellatis*; *floribus minoribus dioicis*. *Foliis minoribus ovato-lanceolatis*, *densius dentatis*, *margine parce pilosis*. — In Gemüsegärten vor dem Elisabeththor bei Hermannstadt. Jun. 1846.

677. BUXUS L.

3193. B. sempervirens L. sp. 1394; *Koch syn. ed. 2, 722*; *Rehb.* icon. t. 153, f. 4809. — (*B. suffruticosus Lam. dict. 1, 511*; *Rehb. exc. germ. p. 765*. — *B. sempervirens β suffruticosus L.* — *B. sempervirens humilis Koch l. c.*) — Häufig in Gärten zum Einfassen der Blumen- und Grasbeete. März, April.

3194. B. arborescens Lam. *dict. 1. p. 511*; *Rehb.* icon. t. 153, f. 4808. — (*B. sempervirens var. a. Koch l. c.*; *L.*; *Schkh.* t. 287; *Guimp.* t. 137; *Kerner t. 119.*) — In Parkanlagen. April, Mai.

Ordo CXV. URTICEAE Juss. gen. p. 400.

678. URTICA L.

3195. U. Dodartii L. sp. ed. 2, p. 1395; *Wedd.* monogr. 76; *Spr.* syst. III, p. 837; *Pers.* syn. II, p. 552; *Rehb.* icon. XXII, f. 1303. — Glomerulis femineis globosis. Foliis ovato-oblongis subcordatisve integerrimis petiolisque parce setosis. (U. integrifolia Poir.) — In Blumengärten durch Samen eingeschleppt und leicht verwildernd; im Bruckenthalischen Garten vor dem Leichenthor; in den Gärten bei den drei Eichen bei Hermannstadt. Jun. Jul. 1847.

3196. U. pilulifera L. sp. 1395; *Koch* syn. ed. 2, p. 732; *Engl.* Bot. t. 148; *Nees* ab *Es.* fasc. 3; *Icon. pl. med.* t. 107; *Schur* sert. p. 66, n. 2514. = Glomerulis femineis globosis longissime pedunculatis. Foliis ovatis, basi leviter cordatis, longissime acuminatis, inciso-serratis petiolisque setosis. (U. balearica L. *Spr.* syst. III, p. 840.) — In Gemüsegärten, vor dem Elisabeththor, schon von *Lerchenfeld* beobachtet. Jun. Aug.

3197. U. urens L.; *Bmg.* 199; *Fl. dan.* t. 739; *Tratt.* Oestr. t. 18. — An Hecken, Zäunen, Mauern, Waldrändern. Jun. Aug.

3198. U. dioica L.; *Bmg.* 200; *Fl. dan.* t. 746; *Wagner* t. 201—202; *Nees* ab *Es.* fasc. 3. — An schattigen feuchten Orten, an Hecken, Zäunen, Wäldern, bebauten und unbebauten Boden. Jun. Septbr.

a. *lamifolia*. Major. Foliis infimis subreniformi-cordatis, mediis ovato-cordatis, summis lanceolato-cordatis longius acuminatis, omnibus grosse inciso-serratis in nervis setoso-hispidis. Floribus dioicis. (*Schur* sert. n. 2513, var. a. alpina.) — Auf Triften und um die Sennhütten der Alpen. 6000'. Jul. Aug.

b. *montana*. Humilis 9–12 poll., a basi ramosa. Foliis ramorum infimorum minimis basi rotundatis, ovatis brevius acuminatis. Floribus dioicis. — Auf Felsen und Mauern, Kalk, bei Kronstadt. Jul. Aug.

c. *curvidens*. Simillima. Var. a. sed Foliis cordatis glabriusculis longissime acuminatis, serrato-dentatis, dentibus autrorsum incurvatis. — (*Schur* sert. n. 2513, var. b.) — In schattigen Gebirgstälern. Arpaser-Kerzesorer Gebirge. Jul.

3199. U. kioviensis *Rogov.* Bull. de la soc. de Mosc. 1843, p. 324. (U. radicans *Bolla* Presb. Verh. 1856, p. 8; *Sitz. Ber.* p. 24 [non *Sw.*] — U. dioica var. monvica *Trautv.* Bull. de l'ac. de St. Petersburg 1855, p. 189; *Wedd.* Monogr. des Urtic. p. 78; *Tausch.* Ott. Cat. 41. — U. dioica var. b. faginea *Schur* sert. 1852, p. 66, n. 2513. — *Neilr.* Nachtr. p. 78.) — Foliis basi rotundatis, ex ovato basi sensim et longissime acuminatis, serratis, serraturis autrorsum curvatis; foliis infimis ovatis superioribus ovato-lanceolatis, nitidis, parce setosis. Paniculis tenuis laxifloris, floribus minoribus. Planta plerumque monoica. Rhizomate longissime repente. Caule debili basi decumbente radicante. — Auf Moorboden in schattigen Gebirgstälern, am Rande von Quellen, Bächen, Gräben mit *Impatiens Noli tangere* und mehreren *Cyperaceen*

und Junceen. Am Fuss der Mumma im Zoodthale; im Bullathale; auf dem Moor am Büdös bis 4000' Elevat. Jun. Aug.

679. PARIETARIA L.

3200. P. erecta M. et K. D. Fl. 1, p. 825; Koch syn. ed. 2, 733. — (*P. officinalis* Willd.; Bmg. 192; Sturm H. 9; Schkh. t. 346; Tratt. Oestr. t. 114.) — In schattigen Bergwäldern, an Mauern, Hecken und Zäunen. Kronstadt am Burchals. Aug. Septbr.

3201. P. diffusa M. et K. D. Fl. 1, p. 827; Koch syn. ed. 2, 733. — (*P. officinalis* Poll.; Smith. — *P. judaica* Hoffm. D. Fl. 2, 276; Lam. Ill. t. 853, f. 2 [non L.] — *P. cretica* Willd. sp. pl. 4, 956 [non L.]) — An alten feuchten Mauern und Felsen, auf dem Kirchhofe in Grossau. (*Lerchenfeld* Jul. 1780.)

3202. P. lusitanica L. sp. 1492; Ledeb. Ross. 3, 639. — Auf Kalk bei Torda. (*Janka* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 200; Linn. 1860, p. 601.)

Ordo CXVI. CANNABINEAE Blume.

680. CANNABIS L.

3203. C. sativa L.; Bmg. 451; Schkh. t. 325; Wagner t. 133—134; Nees ab Es. fasc. 8. — Kulturpflanze, häufig verwildert. Jul. Aug.

681. HUMULUS L.

3204. H. Lupulus L.; Bmg. 452; Schkh. t. 326; Wagner t. 110; Fl. dan. t. 1239. — An Hecken, Zäunen, Mauern, Weinbergen. Jul. Aug.

Ordo CXVII. ARTOCARPEAE DC. Fl. fr. 3, 318.

682. FICUS L.

3205. F. Carica L. sp. 4513; Schkh. t. 358; Nees ab Es. fasc. 3. — Wird häufig kultivirt und verwildert in den Gärten, trägt dann aber selten vollkommene Früchte. Auch bei der gehörig gepflegten Pflanze werden die späteren Früchte nie reif. Jun. Jul.

Ordo CXVIII. MOREAE Endlicher.

683. MORUS L.

3206. M. alba L.; Bmg. 208; Schkh. t. 290; Guimp. t. 138. Var. foliis exacte cordatis = *M. cordifolia* Schur vel basi plus minusve in-

aequaliter lobatis, sed omnibus scabris. — An Promenaden, Gartenzäunen, Obstgärten, Gehöften. Mai.

3207. *M. tatarica* L. sp. 1309; *M. Bieb.* Fl. t. c. II, p. 398. — Ab antecedente differt: Foliis cordatis glabris. = *M. alba* var. β *tatarica* *Ledeb.* Ross. 3, 643. — Wie die vorige, seltener. Mai.

3208. *M. rubra* L.; *Bmg.* 209; *Rehb.* exc. germ, p. 846. — Mit den vorigen an gleichen Standorten. (*Bmg.* l. c.) Mai.

3209. *M. mauritiana* Jacq. — Hin und wieder in den Gärten bei Hermannstadt.

3210. *M. nigra* L.; *Bmg.* 240; *Wagner* t. 184; *Icon. pl. med.* t. 173. — An Dörfern, Strassen, Promenaden, Gehöften: Hermannstadt, Gross-Scheuern, Stolzenburg, Klausenburg, Kronstadt. Mai.

Ordo CXIX. CELTIDEAE Gaudich.

684. CELTIS L.

3211. *C. australis* L. sp. 1478; *Schkh.* t. 355; *Nees* ab *Es.* fasc. 3, 4; *Koch* syn. ed. 2, 734. — Häufig in Gärten und Parkanlagen, gegen die Gränze der Walachei und des Banates wild. April. (Auch *C. orientalis* L. wird zu gleichen Zwecken kultivirt und übersteht den siebenbürgischen Winter sehr gut.)

Ordo CXX. ULMACEAE Mirbel. Elem. 2, 905.

685. ULMUS L.

3212. *U. campestris* L. sp. 327; *Koch* syn. ed. 2, 734; *Wagner* t. 93—94; *Guimp.* t. 27; *Hayne* Arzn. III, t. 15. — In Bergwäldern wild, an Dörfern, Strassen, Hecken, Zäunen angepflanzt. März, April.

3213. *U. nuda* Ehrh. Beitr. 6, p. 86; *Bmg.* 448. — (*U. glabra* *Mill.* dict. n. 4. — *U. campestris* a *nuda* *Koch* syn. ed. 2, 734. — *U. campestris* a *glabra* *Maly.* — *U. campestris* *Sm.* Engl. bot. t. 2218. — *U. glabra*, *tiliaefolia* et *tortuosa* *Host.*) — In Gebirgswäldern um Hermannstadt. März, April.

3214. *U. montana* Smith. Engl. bot. t. 1887. — (*U. excelsa* *Borkh.* Forstb. p. 830; *U. campestris* a *latifolius* *Meyer* chlor. han. 80. — *U. campestris* β *scabra* *Maly.* — *U. major*, *coryllifolia*, *campestris* et *montana* *Host.* — *U. major* *Schur* sert. n. 2528.) — In Gebirgswäldern durch das ganze Gebiet in sehr verschiedenen Formen der Blätter. April.

3215. *U. leucocarpa* Schur. = *U. leucosperma* *Schur* sert. n. 2530. — *Ramis junioribus pilosis. Foliis junioribus subtus albo pilosis,*

mollibus, denique subtus scabriusculis, subrotundo-ovatis, maximis, 6—8 poll. long., basi inaequalibus, subito longissime acuminatis, argute 2—3 plicato-serratis. Fructibus maximis $1\frac{1}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ poll. diamet. albis, glabris, nitidis, basi cuneatis, antice emarginatis, pedunculatis. Arbor excelsa, ramis divaricato-expansis. Affinis *U. glabrae* et *montanae* et fortasse var. insignis earum. — In Gebirgswäldern, am Bärenbach bei Heltau, im Zoodthale am Fuss des Götzenberges. April. Juni Früchte.

3216. *U. suberosa* Ehrh. Beitr. 6, 87; *Bmg.* 449; *Guimp.* t. 28. (*U. campestris* Schkh. t. 57, a. — *U. campestris* var. β *suberosa* Koch syn. ed. 2, 735; var. γ *Maly* en. p. 88. — *U. major* Sm. Engl. Bot. t. 2542. — *U. hollandica* Mill. dict. n. 5. — *U. tetrandra* Schkh. t. 57, β . — *U. sativa* Du Roi.) — An Waldrändern, Dörfern, Hecken, Zäunen, Gärten, Weinbergen, auf Felsen der Gebirge, durch das ganze Gebiet zerstreut. Febr. April.

a. *fruticosa*. Minor. 3—9 ped. ramosissima, ramis adultis cortice suberoso alatis. Foliis minimis, 9—12 lin. longis, ellipticis, subrugosis, scabris, junioribus glabris. Fructibus minimis orbiculatis 4 lin. diam. (*U. minor* Schur sert. p. 67, n. 2525 an Mill. — *U. suberosa* var. *parvifolia* Hayne Arzn. III, t. 16; *Guimp.* f. 28.) — Auf sonnigen Haiden, Felsen, Weinbergen, häufig um Hermannstadt; auf dem Kapellenberg bei Kronstadt; eine durch den Standort und Abweiden verkümmerte Pflanze, welche zwar blüht, aber selten reife Früchte bringt.

3217. *U. effusa* Willd. Prodr. fl. berol. n. 296: *Bmg.* 450; *Guimp.* t. 29. — (*U. ciliata* Ehrh. Beitr. 6, 88. — *U. octandra* Schkh. t. 57, b. — *U. racemosa* Borkh. — *U. montana* Schult. Oestr. 1, 465.) — In Bergwäldern, an Dörfern, Gärten, Hecken, Zäunen, Mühlbächen und Gräben. April. Früchte Jun.

Ordo CXXI. JUGLANDEAE DC.

686. JUGLANS L.

3218. *J. regia* L.; *Bmg.* 1137; *Schkh.* t. 302; *Wagner* t. 5—6; *Nees* ab *Es.* fasc. 3. — Wird häufig und in mehreren Spielarten kultivirt und bildet in manchen Bezirken, z. B. bei Hammersdorf, zusammenhängende Waldungen. Mai.

Ordo CXXII. CUPULIFERAEE Rich. med. bot. ed. germ. 187.

(Corylaceae Mirb. Quercineae Juss.)

687. FAGUS L.

3219. *F. sylvatica* L.; *Bmg.* 1139; *Schkh.* t. 303; *Guimp.* t. 143; *Tratt.* Arch. t. 162. — Bildet in Siebenbürgen die herrliche geschlossene

Buchenregion, welche einen Gürtel von 2000', von 2000'—4000' absol. Gebirgshöhe bildet. April, Mai.

688. CASTANEA *Tournef.* inst. t. 352.

3220. C. vesca *Gärtn.* fruct. 1, t. 37, f. 1; *Bmg.* 1138; *Tratt.* Arch. t. 64; *Guimp.* t. 144; *Nees* ab *Es.* fasc. 1. — (*C. vulgaris* *Lam.* — *C. sativa* *Mill.* dict. II, 1. — *Fagus Castanea* *L.*) — In der Buchenregion gleichsam wild; gewöhnlich in der Hügelregion angepflanzt. Mai.

689. QUERCUS *L.*

(*Schur* die siebenbürgischen Eichen, Bot. Wochenbl. 1857, p. 4—22.)

(*Quercineae Meisn.* gen. 346.)

(a. Fructibus in pedunculo brevissimo sessilibus.)

3221. Q. sessiflora *Smith.* Fl. brit. III, p. 1026; *Koch* syn. ed. 2, 736. — (*Q. sessilis* *Ehrh.* arb. 87; *Schkh.* t. 301, b. — *Q. Robur* *L.* Fl. succ. ed. 2, 340; *Wagner* t. 171; *Guimp.* t. 139. — *Q. Robur* *β sessiflora* *Wahlenb.* Fl. succ. p. 626. — *Q. Robur* *Rehb.* icon. Vol. XII, f. 1309; *Roth.* tent. 1, 408; *Bmg.* en. 1132; *Pall.*; *M. Bieb.*; *Hayne* *Arzn.* VI, 35; *Engl. bot.* 1342; *Duham.* t. 52.) — Ein allgemein verbreiteter Waldbaum, welcher theilweise den herrlichen Eichengürtel der Centralhügel Siebenbürgens bis 2000' absol. Höhe bildet. April, Mai.

a. *legitima*. Foliis utrinque glabris basi inaequalibus. Glandibus arete sessilibus 2—3 confertis. Cupula glande quinquies brevior ore vix villosa, squamulis subconcretis, gibbosis. — (*Q. Robur legitima* *mihl.*) — Die gemeinste Form bei Hermannstadt. April, Mai.

b. *subtubulosa*. Praecedens, sed glandibus tubuloso-elongatis (ter longius quam lata) nec elliptico-oblongis. — Im jungen Wald bei Hermannstadt. Aug.

c. *aurea*. Foliis junioribus glabris aureis demum subtus in nervis tantum aureis; ramulis junioribus vitellinis. Glandibus numerosioribus confertis. — (*Q. aurea* *Wierzb. Rehb.* icon. XXII, p. 8, t. 645. — *Q. sessiflora* var. *γ. Heuff.* banat. 159. — *Schur* sert. p. 67, n. 2538. var. c.) — Hin und wieder in der Hügelregion, an Promenaden und Gartenzäunen: Gross-Scheuern, Stolzenburg. April, Mai.

d. *fruticosa*. Heterophylla. Polyantha. Fruticosa. Foliis junioribus elongato-oblongis, crebrius undulato-pinnatifidis; adultis oblongo-ellipticis grossius sinuato-pinnatifidis, undulatisve, raro integerrimis, antice longissime acuminatis, acumine integerrimo obtuso; omnibus siccate coriaceis, utrinque glabris, basi inaequalibus, subito in petiolum attenuatis. Floribus praecocibus numerosissimis, amentis masculis longissimis, pilosis. Glandibus oblongis cupulam quater superantibus. Cupula ore glabro; squamulis concretis subgibbosis. — (*Schur* sert. p. 67, n. 2538, var. a.) — Auf felsigen gebirgigen Orten längs dem Fuss unserer Gebirge: Götzen-

berg, Arpas, auf der Kolzu-Brasi bei Fogaras bis 3000' Elevat. Durch Standort und Abweiden verkrüppelte Form. April. Eicheln Aug.

3222. Q. subvelutina Schur. Foliis junioribus pilosis, adultis subtus in nervis, venis et margine tenue villosopilosis, ambitu oblongo-ellipticis, postice angustatis, profunde sinuato-lobatis, lobis obtusis subemarginatis, basi inaequalibus, 6 poll. long. 3 poll. lat., lobis 3—4 lin. long. 3—4 lin. lat., foliis adultis subtus rubicundis, omnibus longius petiolatis. Amentis masculis pilosis, pedunculis femineis puberulis. Glandibus brevissime pedicellatis plurimis, 2—4 confertis, oblongo-ellipticis cupulam ter quaterve superantibus. Cupula ore villosa, squamulis haud concretis gibbosis pubescentibus. — (Q. sessiliflora var. b. *velutina* Schur sert. p. 67, n. 2538, var. *sublanuginosa* Schur herb. Transs. — Q. Robur C. *lanuginosa* Rochel. banat. t. 38, f. 79. — Q. *lanuginosa* Thuill. ? apud Rehb. exc. germ. p. 177.) — Im Eichengürtel, im Branisch bei Hannebach und bei Kastenholz, einzeln. Mai. Eicheln Aug. September.

3223. Q. polycarpa Schur sert. p. 67, n. 2540. — Foliis adultis obovatis vel obovato-oblongis, basi inaequalibus vel oblique truncatis, dimidiato in petiolum subito attenuatis, inaequaliter sinuato-lobatis, margine recurvatis, subcoriaceis (siccatione mox caducis coriaceis), 4—6 poll. long., antice rotundatis, postice cuneatis, subtus incano-puberulis, in nervis rufis pilosis; lobis foliorum obtusis subemarginatis margine undulatis; petiolo 10—12 lin. long. folium 4—5 plo brevius. Amentis masculis ? Floribus femineis in axillis foliorum supremorum et apice ramulorum numerosissimis confertis vel 1—2 axillaribus; pedunculo brevissimo puberulo. Glandibus 20—50 densissime conglomeratis, ovato-globosis, submaturis (?) 3—6 lin. long., basi verruculosi, apice impressis et mucronatis velutinis, cupula inclusis vel parum exsertis. Cupula villosa, squamulis vix concretis, ovatis, obtusis, convexis. — (Q. *polycarpa* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 170—174. — *Andrä* Bot. Zeit. 1856, p. 49. — Q. *axillaris* Schur Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 18.) — Schöne Bäume, schlanker wie Q. *sessiflora* und meist einzeln, in dem Walde bei Kastenholz nächst Hermannstadt in der Nähe der Herkulesbäder. Aug. Früchte.

3224. Q. condensata Schur Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 18. — (Q. *conglomerata* Schur [non Pers.] sert. p. 67, n. 2539.) — Medio inter antecedentem et consequentem et affinis Q. *sessiliflorae*. Foliis chartaceis mollibus, circumscriptione ellipticis, basi subcordatis, breve petiolatis late sinuato-lobatis, subtus pilosulis, in axillis venarum barbularis; lobis foliorum rotundatis. Amentis masculis ? Floribus femineis apice ramulorum 3—6 dichotomis subspicatis, sessilibus; spicis breviter stipitatis. — Glandibus maturis ? Squamulis cupulae subconcretis, villosis, parte libero triangulari-ovato, obtuso. — Im Eichengürtel der Hügellregion: bei dem Dorfe Baumgarten; im Branisch bei Hannebach; im jungen Wald gegen Poplaka; auf dem Billak bei Borband, einzeln; im Walde bei Kastenholz bei den Hunnengräbern. Juli mit unreifen Eicheln.

3225. Q. longipetiolata Schur. (*Q. petiolata* Schur Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 18.) — Foliis ambitu oblongo-ellipticis, subpinnatifidis, junioribus subtus villosopilosis, in nervis longius pilosis, semper longissime petiolatis, basi inaequalibus, dimidiato in petiolum cuneato-attenuatis; lobis foliorum ad medium laminae pertinentibus 8—10 lin. long., integerrimis, rotundato-obtusis. Amentis masculis longissimis ad medium nudis laxifloris, pilosulis. Floribus femineis axillaribus solitariis vel 2—3 confertis arcte sessilibus. Glandibus maturis? submaturis cupulam duplo superantibus. Cupula tenue pubescens, squamulis subconcretis gibbis. — In dem Walde zwischen Kastenholz und Girlsau. August unreife Eicheln.

3226. Q. Coronensis Schur. (*Q. iberica* Schur [an Steven] Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 20.) — Media inter antecedentem et *Q. pubescentem* Willd. Foliis junioribus oblongo-ellipticis, sinuato-dentatis, supra parce pilosis, subtus dense villosopilosis, in nervo medio glabris, basi cuneato-angustatis, longe petiolatis; lobis foliorum acutiusculis; petiolis ramulisque glabris. Amentis masculis gracillimis a basi ad medium nudis, pilosis; perianthii foliolis longe barbatis. Floribus femineis sessilibus solitaris vel 2—3—5 confertis. Glandibus maturis? Cupulae squamulis subliberis triangulari-acuminatis, incumbentibus, puberulis. Arbor excelsa, ramis brevibus divaricatis, junioribus cortice nitido fusco, adultiorum griseo rugoso, gemmarum squamis margine pilosis. — In den Wäldern bei Kronstadt, Kalksubstrat. Kalkhaltiges Diluvium, am kleinen Hangstein und bei den Salomonsfelsen, 2500'. Mai. — (Wenn diese *Quercus Coronensis* die *Q. iberica* Steven sein sollte, woran ich zweifle, da diese nach Ledeb. Ross. 3, 590 als var. zu *Q. sessiflora* Smith. gezählt wird, so müssten in dieser Voraussetzung folgende Synon. genannt werden: *Q. iberica* Steven. — *Q. iberica* Lam. — *Q. sessiflora* β *iberica* Ledeb.) — (Die jungen getrockneten Blätter mit heissem Wasser übergossen, verbreiten den feinsten Theegeruch, was bei späteren Untersuchungen beobachtet wurde.)

3227. Q. pubescens Willd. sp. 4, 450; Bmg. 1134; Guimp. t. 144; M. Bieb.; Bess.; Koch syn. ed. 2, 737; Rechb. exc. germ. p. 177; Rechb. icon. f. 1312. — (*Q. Cerris* Pall. ap. Ledeb. Ross. 3, 590. — *Q. lanuginosa* Thuill. par. 1, 502 sec Koch l. c. — *Q. collina* Schleich. — *Q. Robur* δ Lam. — *Q. faginea* Rohr. et May. — *Q. hungarica* et *Q. pannonica* Host. sec Endl. gen. suppl. 4, p. 24. — *Q. Frainetti* Tenor. sec Spr. syst.) — In Bergwäldern (Bmg. l. c.) häufiger im Hunyader Com. Mai. — Als Baum oder Strauch.

a. *microbalana*. Schur. Fruticosa, demum glabrescens, foliis minoribus pinnatifidis, lobis sinuatis, lobulis acutiusculis. Glandibus minimis numerosis cum cupula 6 lin. long., ovatis, acutis, glabris, cupulam duplo superantibus. — Auf Kalkboden der Bergregion zwischen Gebüsch: Kronstadt; auf Mergelboden: auf dem Billak bei Borband. Jul. Aug.

3228. Q. Steinii Heuff. in Syll. 37. — (*Q. pubescens* β Steinii Heuff. banat. p. 159.) — Auf Hügeln zwischen Gesträuch, strauchartig bei Klausenburg. (Wolff sub *Q. pubescens*.) Mai. Eicheln Jul. Aug.

3229. Q. conferta *Kit.* in *Schult. Oestr.* 1, 619; *Rehb.* icon. XXII, p. 8, f. 1311 (?) *Kotschy* Eichen 1, t. 14; *Schur* sert. p. 67, n. 2541. — (Q. *Esculus* *Pall.* Verh. III, 125. — *Griseb.* et *Sch.* it. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 353 [non *L.*]) — In Wäldern der Hügel- und Bergregion; im Hatzeger Thale. (*Lerchenfeld* Mai 1780.) (*Bielz.* Blätter.)

3230. Q. Esculus *L.* sp. 1414; *Schur* sert. p. 67, n. 2543; *Schur* Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 20; *Bluff.* et *Fingerh.* II, p. 676; *Rehb.* exc. germ. p. 177. — (Q. *conferta* *Rehb.* icon. XXII, f. 1311! [non *Kit.*]) — Q. *castellana* *Bosc.* et Q. *Delechampii* *Ten.* sec. *Endlich.* gen. suppl. p. 24.) — In Bergwäldern bei Hatzeg. *Lerchenfeld.* 1780. — Der Standort spricht für die vorhergehende, doch ist die vorliegende die echte Pflanze.

3231. Q. pallida *Heuff.* Oestr. bot. Zeits. 1858, p. 28; *Heuff.* en. banat. p. 159. — (Q. *sessiflora* *Sm.* var. *Neilreich* Nachtr. p. 77.) — In Wäldern der Hügelregion: bei Dobra, Deva, überhaupt gegen die westliche Grenze. April, Mai. (Ich sah nur Blätter und unvollkommene Früchte, welche durch die länger zugespitzten Schuppen des Becherchens von Q. *sessiliflora* sich unterscheiden.)

3232. Q. Cerris *L.* sp. 141; *Bmg.* 1136; *Schur* sert. p. 67, n. 2544, var. β ; *Du Roi* I. t. 5, f. 1; *Duh.* VII, t. 57; *Rehb.* icon. f. 1316; *Grimp.* t. 142; *Wagner* t. 173; *Koch* syn. ed. 2, 737. — (Q. *Aegilops Scop.* [non *L.*] — Q. *crinita* et *lanuginosa* *Lam.*) — In Bergwäldern des westlichen Siebenbürgens. (*Bmg.* l. c.) Mai. Früchte Septbr.

a. *bipinnatifida*. (Q. *austriaca* *Willd.* sp. 4, 454; *Bmg.* 1135; Q. *Cerris* var. a. *Schur* sert. p. 67, n. 2544. — Q. *Cerris* *Host.* — Q. *Cerris laciniosa* *Spach.* — Q. *Tournefortii* *Willd.* — Q. *Cerris Du Roi* t. 5, f. 1; *Weisse* Forstbot. 1, t. 4, f. 4, a b.) — Mit der vorigen Form an ähnlichen Standorten, im Hunyader Com. (*Bmg.* l. c.) Mai. Früchte Aug. Septbr.

(b. Fructibus in pedunculo elongato sessilibus.)

3233. Q. Pseudo-sessilis *Schur.* Foliis obovatis, coriaceis, subtus glaucis. Floribus femineis in pedunculo abbreviato $\frac{1}{2}$ poll. longo 2—3—4 subspicatis, approximatis (primo conspectu subsessilibus). Glandibus subovatis cupulam duplo superantibus. — Media inter Q. *sessilifloram* et Q. *pedunculatam*. — Im jungen Walde bei Hermannstadt, einzeln. April, Mai. Eicheln Aug. Septbr.

3234. Q. malacophylla *Schur.* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 181. — (Q. *pedunculata* var. g. *malacophylla* *Schur* Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 420.) — Foliis junioribus utrinque viridibus, mollibus, adultioribus subtus pallidis chartaceis, basi subaequalibus cordatis, brevissime petiolatis, ambitu obovatis vel elongato-obovatis, subpinnatifidis, 6—12 poll. longis; lobis ovatis vel oblongis, obtusis, emarginatis, integerrimis, vel antice undulatis; lobo ultimo intermedio brevissimo, emarginato, lobis lateralibus subbreviore. Amentis masculis numerosis confertis, axi florum glabro, staminibus exsertis. Floribus femineis 2—3 ab invicem

remotis sessilibus in pedunculo communi solitario axillari longissimo, petiolum multoties superante folio sub dimidio brevioris dispositis. Glandibus 9—12 lin. long., ovato-oblongis, cupula duplo longioribus. Cupula fusca glabra, ore obsolete puberula squamulis subconcretis glabris, dorso convexas. — Mittelmässiger Baum, zuweilen strauchartig, um Hermannstadt; auf dem Billak bei Borband; bei Klausenburg, überhaupt zerstreut in der Hügellregion. Mai, Jun. War auf dem Billak in den ersten Tagen des Juli kaum verblüht, während bei Hermannstadt die Blüthezeit Ende Mai fällt.

3235. Q. extensa Schur herb. Transs. (Q. pedunculata var. f. extensa. Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 449. = Q. pedunculata var. longifolia Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 420, h. Schur.) — Foliis floribusque coaetaneis. Foliis junioribus vitellino-fuscis subglutinosus, subglabris, margine pilosis, adultis maximis, 10—15 poll. longis, ambitu obovato oblongis, sinuato-lobatis, subpinnatifidis, postice integerrimis antice subtruncato-trilobis, basi tenuis cordatis, brevissime petiolatis, discoloribus, subtus nempe glauco-viridibus, supra saturate viridibus nitentibus. Amentis masculis numerosissimis apice ramulorum flaccidis pendulis axi glabriusculis; perianthii laciniis barbatis. Floribus femineis 2—3 alternis, in pedunculo longissimo recurvato sessilibus ab invicem remotis. Stylo elevato, $\frac{1}{2}$ lin. longo, stigmatibus infundibuliformi coniventibus. Arbor speciosa, 12—18 ped. ramis longissimis extensis in angulo recto patentibus circumcirca inumbrantibus. Glandibus maximis, 10—14 lin. longis, ovato-oblongis, siccate costatis, cupulam triplo superantibus. Cupulae squamulis postice adpressis apice patulis, elongato-oblongis obtusis, ciliolatis. — Um Hermannstadt an Promenaden, Gärten und Wäldern, häufiger bei Fogaras. Mai. Eicheln Aug. Septbr.

3236. Q. pedunculata Ehrh. Arb. 77; Bmg. 1133; Schkh. t. 301, a; Guimp. t. 140; Wagner t. 172; Koch syn. ed. 2, 737; Rehb. icon. f. 1313. — (Q. Robur Smith. brit. 1026. — Q. Robur a L. fl. succ. ed. 2, p. 340. — Q. femina Fl. dan. t. 1180. — Q. racemosa Lam. dict. 1, 715. — Q. macrocarpa et Q. microcarpa Lapeyr. Endlicher gen. suppl. IV, p. 24. Schur sert. p. 67, n. 2546, var. c. et d.) — Allgemein verbreiteter Waldbaum der Hügellregion, von 600'—2500' absol. Gebirgshöhe, in manchen Bezirken vorherrschend; z. B. im jungen Wald bei Hermannstadt. Sommereiche, blüht früher als Q. sessiliflora. April — Mai. Eicheln August.

a. *microbalana*. Schur sert. n. 2546 var. Foliis minoribus, 2—3 poll., subcoriaceis, oblongo-ellipticis, basi vix emarginato-cordatis. Glandibus minimis ovatis 3—5 lin. longis, longissime acuminatis. Cupulae squamarum parte libero obtuso adpresso. Arbor 30 ped. — An Wegen, Zäunen, Wäldern bei Hermannstadt. Aug. Septbr.

b. *megabalana*. = Q. pedunculata var. e. tubulosa n. 2546. Glandibus majoribus 12 lin. longis elongatis subtubulosis, acuminatis, fuscis, cupulam quadruplo superantibus. Cupulae squamulis apice ciliolatis. Ceterum ut var. a. sed. foliis majoribus. — Im jungen Wald bei Hermannstadt.

c. *macrobalana* = *macrocarpa* mihi olim. Glandibus maximis $1\frac{1}{2}$ —2 poll. longis ovato-oblongis cupulam triplo superantibus. Cupulae squamulis parte libero patulo elongato-oblongo obtuso, ciliato. Arbor maxima ramis adscendentibus. Proxima *Q. extensae* Schur. — (*Q. pedunculata* var. d. Schur sert. n. 2546.) — In Wäldern der Hügelregion bei Hermannstadt. Eicheln Angust.

d. *brachibalana*. = *Q. pedunculata* var. a. *glaucophylla* Schur sert. n. 2546. Foliis rigidioribus subtus subincano-glaucis. Glandibus pallidis ovatis, basi plicatis, brevissime acuminatis cupulam duplo triplove superantibus. Cupulae squamulis parte libero adpressis. Arbor maxima ramis divaricato-adscendentibus. Mai. Eicheln Aug.

e. *sphaerobalana*. Praecedens sed glandibus subovato-rotundis cupulam duplo superantibus. — In den Wäldern bei Fogaras; um Hermannstadt. Eicheln Aug.

f. *opaca* et g. *glaberrima* Schur Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 420; Schur sert. n. 2546, var. β chartacea. Foliis opacis chartaceis purpureo neratis, sinuato-lobatis. Glandibus oblongis, pallide fuscis, 2 oppositis vel 3 apice pedunculis subconfertis, cupulam duplo superantibus. Cupula fusa glabra, subviscosa, squamulis apice triangularibus obtusis adpressis. — In den Wäldern bei Hermannstadt: Gross-Scheuern; auf dem Billak bei Borband. Eicheln Jul. Aug.

g. *subbiplunatifida*. Antecedente var. subsimilis, sed foliis profundius lobatis, lobis iterum lobulatis. Cupula hirtella nec viscosa. — Schur sert. n. 2546 var. h.; Oestr. bot. Wochenbl. 1857, p. 420. — Im Walde bei Kastenholz. Eicheln Aug.

h. *subglobosa*. Foliis discoloribus rigidiusculis, 4—6 poll. longis, sinuato et breviter lobatis. Glandibus minimis subglobosis, basi contractis, quasi pedicellatis, plicatis, cupulam duplo superantibus. Cupulae squamulorum parte libera lanceolata accumbente obtusa dorso margineque hirtello. — In den Wäldern zwischen Kastenholz und Girlsau; im Branisch bei Hannebach. Eicheln Aug.

i. *praecox*. Fruticosa, densiflora, floribus quasi ex truncis caesis ranis propullulantibus. Frutex 6—12 ped. ramosissimus. Fasciculis florum masculorum numerosissimis, floribus femineis apice ramulorum 1—2—3 pedunculo brevissimo insertis. Foliis junioribus glabris viscosis. Schur Oestr. bot. Wochenbl. 1857 var. m. — Am Bärenbach bei Heltau. April, Mai.

k. *pilosa*. Foliis duplicato-lobato-pinnatifidis, junioribus adultisque concoloribus subtus parce albo-pilosis. Pedunculo communi florum feminarum dense piloso. Praecedenti var. similis arborescens vel fruticosa. — Am Fuss der Gebirge: Götzenberg, Heltau, April, Mai; Billak bei Borband. Jul.

l. *viminalis*. Foliis longius petiolatis, ramis longissimis pendulis. — Im jungen Wald bei Hermannstadt in der Nähe des Jagdhauses. — Floribus glandibusque?

690. **CORYLUS** L.

3237. C. Avellana L.; *Bmg.* 1141; *Schk.* t. 305; Fl. dan. t. 1468; *Guimp.* t. 151; *Rehb.* icon. f. 1300. — An Waldrändern, Gebüsch, Weinbergen, Hecken und Zäunen. Febr. März.

3238. C. tubulosa Willd.; *Bmg.* 1142; *Guimp.* t. 152; *Rehb.* icon. f. 1301. — In Weinbergen und Obstgärten, meist angepflanzt. Febr. März.

3239. C. Colurna (Willd.) L.; *Schkh.* t. 305; *Rehb.* icon. f. 1303; *Rehb.* exc. germ. p. 176. — In den Gärten in Hermannstadt. März, April.

691. **CARPINUS** L.

3240. C. Betulus L.; *Bmg.* 1140; *Guimp.* t. 150; *Schkh.* t. 304; *Tratt.* Arch. 163; Fl. dan. t. 1345; *Rehb.* icon. f. 1296. — In Bergwäldern der Buchenregion. April, Mai.

3241. C. intermedia Wierzb. *Rehb.* icon. f. 1297; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 173; 1852, p. 89; Sert. n. 2552. — (*C. Betulus* β edentata *Heuff.* banat. p. 160. — *C. Carpinizza* *Host.* A. 2, 626; *Schur* sert. n. 2553; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 354.) — In Bergwäldern durch das ganze Gebiet. April, Mai. (Die siebenbürgischen Walachen nennen *C. Betulus* und *C. intermedia* ohne Unterscheidung „Carpinizza“.)

3242. C. subcordifolia *Schur.* Ramulis fusco-purpureis albo-maculatis, pilosis. Foliis ambitu ovatis, basi oblique cordatis longe acuminatis, supra punctulatis, glabris in nervis pilosis in axillis nervorum barbatis. Squamis maximis herbaceis, lobo medio maximo 18 lin. long., 4 lin. lat. oblongo, obtuso, argute serrato; lobis lateralibus minimis 3—4 lin. longis, ovato-oblongis, acuminatis, integerrimis. — In Wäldern der Kalkgebirge: auf dem Ecsem-Feteje bei Sz. Domokos; auf dem Kereszthegy bei Remete. Jul.

3243. C. duinensis *Scop.* carn. II, 243, t. 60; *Koch* syn. ed. 2, 738. — (*C. orientalis* *Lam.* dict. 1, 707; *Tratt.* Arch. t. 164; *Rehb.* icon. f. 1298; *M. Bieb.* Fl. t. c. II, 405; *Willd.* sp. IV, p. 468.) — Im westlichen Siebenbürgen an der Maros, an Hecken, in Gebüsch. April. Früchte Jul. (*Lerchenfeld* bot. Nachl. 1780—1785.)

692. **OSTRYA** *Micheli* gen. p. 223.

3244. O. carpinifolia *Scop.* carn. II, 243; *Koch* syn. ed. 2, p. 739; *Nees* ab *Es.* fasc. 1. — (*O. vulgaris* *Willd.* sp. IV, 469. — *O. italica* *Mich.* gen. t. 104, f. 1—2. — *Carpinus Ostrya* L.) — In allen Garten- und Parkanlagen. Hopfenbuche. April, Mai.

Ordo CXXIII. PLATANEA Lestiboud.

(*Lestib.* in Mart. monac. p. 46; Comp. 12. *Lindley* intr. ed. 2, 187.)

693. PLATANUS L.

3245. P. occidentalis L.; *Rehb.* exc. germ. p. 162; *Schkh.* t. 306.

3246. P. acerifolius L.; *Rehb.* l. c. — Beide Bäume werden in Gärten, Parkanlagen und an Promenaden nicht selten angepflanzt, wo sie den Winter sehr gut überstehen, oft besser wie manche einheimische Bäume, weil sie sich später im Frühling entwickeln. April, Mai.

Ordo CXXIV. BETULINEAE Rich.

(*Richard* in *Kunth.* gen. 2, p. 21.)

694. BETULA L.

(a. *Excelsae* Koch.)

3247. B. alba L.; *Bmg.* 204; *Schkh.* t. 288; *Guimp.* t. 145; *Engl.* Bot. t. 2198; *Fl. dan.* t. 1467; *Rehb.* icon. f. 1282. — In Wäldern, sowohl in der Ebene als auch in der Bergregion, Sandboden, Wald- und Moorboden; am Büdös auf Torf mit *Pinus sylvestris*; auf den Gebirgen bis 4000' tritt sie an die Stelle der abgetriebenen Buchen. April, Mai.

a. *fruticosa*. Frutex 6—9 ped. ramis brevibus erectis; foliis junioribus flavo-viridibus plus minus in colorem aureum vergentibus. Amentis femineis minoribus erectis. (B. aurea *Borkh.* Forstbot. 1, 498; *Schur* sert. n. 2556 var. a. — B. hybrida *Bechst.* Diana 1, 80.) — Auf der Heide bei dem Dorfe Arpas; am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. April, Mai.

b. *pendula*. Arborea, ramis longissimis, pendulis verrucosis. Foliis ovatis, basi cuneatis, acuminatis, inciso-serratis. — B. pendula *Roth.* tent. 1, 405, *Bmg.* 205; *Ehrh.* *Schkh.* t. 238. — Mit der normalen Form an gleichen Standorten, öfter im angepflanzten Zustande. (*Bmg.* l. c.) April.

c. *laciniata*. Praecedens, sed foliis inciso-laciniatis. — In Baumpflanzungen, Parkanlagen. Hermannstadt. April, Mai.

3248. B. verrucosa *Ehrh.* Beitr. 6, 98; *Ehrh.* Arb. n. 96. — (B. glutinosa *Wallr. Sched.* p. 497. — B. carpatica *Kit.* [non *Willd.*]) — Bramulis verrucosis suberectis. Foliis junioribus viscosis; adultis saturate viridibus (siccatione nigricantibus), subrhombeis, subangulatis, duplicato-serratis, saepe sublacinatis petiolisque glabris. Amentis fructiferis stipite 2—3 longioribus, oblongo-cylindraceis, utrinque obtusis. Squamarum lobo medio patente, lobis lateralibus postice recte truncatis. Nucibus obovatis, alá nuce ipsa latiore apicemque stigmatis attingente. (B. alba var. d. *Schur* sert. n. 2556). — Auf Moor- und Waldboden, am Fuss des Arpás,

links vom Wege der Glashütte; am Scheweschbach bei Hermannstadt. Mai.

a. *puberula*. Foliis junioribus subtus tenue pubescentibus, margine pilosulis. (*Schur* sert. n. 2556. var. c. *turfosa* = *B. turfosa* *Schleich.*) — Auf Torfboden, auf der Heide bei dem Dorfe Arpás, am Fuss des Götzenberges im Zoodthale. Mai. Früchte Juli.

3249. *B. oycoviensis* *Bess.* Gal. 2. 289, 396. *Zaw.* en. pl. Gal. et Bucc. p. 20; *Rehb.* exc. germ. p. 846, n. 1061. β . *Schur* sert. n. 2559; *Bluff.* et *Fingerh.* camp. 3, p. 682. Frutex 3—4 ped. et ultra, ramis erectis resinoso-punctulatis. Foliis glabris ovatis, acutis, inaequaliter duplicato-serratis; subtus resinoso-punctatis; serraturis calloso-mucronatis. Squamis amenti digitato trifidis, lacinia media lanceolata, laciniiis lateralibus brevissimis rotundato-subtriangularibus. Amentis duplo minoribus quam *B. alba* erectis. Nucibus angustioribus obovato-oblongis, ala nuce ipsa duplo latiore, apicem stigmatis attingente vel parum superante. Proxima quidem *B. albae* var. *fruticosae* sed characteribus supra datis distinguenda. — Auf Heiden, Bergtriften, an Waldrändern, am Rande von Torfmooren, auf der Heide am Fuss des Arpás, an Waldrändern bei Borszek; am Torfmoor des Búdös. Jul. Aug. in Früchten.

3250. *B. transsilvanica* *Schur* herb. Transs. — (*B. alba* var. b. *Schur* sert. n. 2556. -- Media inter *B. oycoviensem* et *B. carpaticam* *Willd.*) — Arborea vel fruticosa. Cortice ramiorum fusca plus minusve albo-maculata et saepe quasi incrustata. Foliis subtriangularibus vel triangulari-ovatis vel subcordatis inaequaliter calloso-dentatis petiolisque glabris, subtus reticulato-venosis punctisque resinosis dense adpersis. Amentis fructiferis minimis 6—8 lin. longis, suboblongis, erectis. Squamis amenti trilobis, lobo medio obovato-oblongo basi dilatato, apice rotundato; lobis lateralibus minoribus, antice incrassatis postice recte truncatis; omnibus margine ciliatis. Nucibus oblongis ala sua duplo angustioribus. Ala apicem stigmatis attingente. — Auf Moorboden der Gebirge, auf dem Arpás und in den Fogaraser Gebirgen, auf den Gebirgen zwischen Zood und Talmats, auf dem Búdös und am St. Annen-See. Mai — Aug. Früchte.

3251. *B. carpatica* *Willd.* sp. 4, p. 464; *Pers.* syn. 2, 572; *Schur* sert. n. 2560; *Rehb.* exc. germ. p. 174. *P. alba* *Hornem.* Fl. dan. t. 1467. — *B. pubescens* var. β . *Koch* syn. ed. 2, 761? — *B. tortuosa* *Ledeb.* Ross. 3, p. 652. *Regel.* *Betul.* p. 22, 25, 30, 33, t. 7, f. 1, 2, 24, 35. — *B. davarica* *Ledeb.* Fl. alt. IV, 245. (An *B. davarica* *Pall.* It. III, p. 224, not. 321, 421, t. k. k. f. 4, a. b. et *Pall.* Fl. Ross. 1. p. 60, t. 39, f. A. (?) sec. descript. in *Ledeb.* Fl. Ross. 3, p. 651). — *B. nigricans* *Schur* herb. Transs. — Arborea vel fruticosa. Foliis ovato-rhombeis acutis, inaequaliter serratis, junioribus pilosis, adultis supra glabriusculis, subtus ad costam venasque primarias pilosis, quandoque tota glabris. Ramulis novellis tenue pubescentibus glabrisve plus minus resinoso-punctatis. Amentis fructiferis erectis, crassiusculis 12 lin. long., nigricantibus. Squamis inaequaliter trifidis ciliatis; lobis lateralibus oblique truncatis. divaricatis. Nucibus ellipticis late alatis. Ala transverse elliptica ipsa

nucula aequilonga et aequilata, apicem stigmatis attingente. — Auf Wald- und Moorboden in der Hügel- und Bergregion; am Scheweschbach im jungen Walde; am Silberbach im Michelsberger Thal, am Fuss des Götzenberges bei Heltau, auf den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Gebirgen, Alluvium, Diluvium, Glimmerschiefer. Mai. Früchte Juli.

3252. B. pubescens Ehrh. Beitr. 6, p. 98; Arb. n. 67, (et Auctor. plurim.). *Guimp.* t. 146. — (B. odorata *Bechst.* Diana 1.; *Schur* sert. n. 2562. — B. tomentosa *Reitt. et Abel.* t. 15). — Auf Moor- und Torfboden in der Hügel- und Bergregion; am Fuss der Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Grossauer Gebirge, am Götzenberg im Michelsberger Thal, auf dem Torfmoor am Büdös und bei Tusnád, bei Borszek, am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. Mai. Früchte Juli.

(b. Humiles Koch.)

3253. B. intermedia Koch syn. ed. 2, 761; (non Thomas) *Rehb.* icon. XXII, f. 1283; *Schur* sert. n. 2558; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 174; 1859, p. 199; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 290; *Andrä* Verh. d. sieb. Ver. 1858, p. 129. — (B. hybrida *Regel. Betul.* p. 36–40, t. 8, f. 1–12). — Auf den Arpaser Gebirgen; auf dem Torfmoor bei Borszek und am Büdös Mai. Früchte Juli.

3254. B. humilis *Schrank.* Baier. Flor. 1, p. 421; *Koch* syn. ed. 2, p. 761. — (B. fruticosa *Willd.* sp. 4, 467; *Guimp. et H.* t. 149). — Auf dem Torfmoor bei Borszek und am Büdös. Juli 1853 in Blüten und Früchten. — Ist schon von *Lerchenfeld* 1785 beobachtet und später von *Satmari* eben daselbst gesammelt und mir mitgetheilt.

695. ALNUS *Tournef.* inst. t. 359.

3255. A. glutinosa *Gürt.* fruct. 2, t. 90; *Bmg.* 206; *Guimp.* t. 135; *Fl. dan.* t. 2303; *Sturm* H. 29. *Rehb.* icon. f. 1295. — In feuchten Hainen, Wäldern, Waldwiesen, an Bächen und Flussufern. Febr. — April.

3256. A. incana *DC.* fl. franc. 3, 304; *Bmg.* 207; *Guimp.* t. 136; *Fl. dan.* t. 2301, *Rehb.* icon. f. 1291. — Mit der vorigen Art an ähnlichen Standorten aber seltener, bei Fogaras und Kronstadt, auf der Heide zwischen dem Dorfe Arpás und dem Gebirge. März, April.

3257. A. pubescens *Tausch* Flora 1834, 2, p. 520. — (A. hybrida *A. Braun*, *Rehb.* icon. XXII, f. 1292; *Schur* sert. n. 2565. — A. incano-glutinosa *Krause*, *Schles. Ges.* 1845, p. 58. — A. glutinosa var. *Regel. Betul.* p. 103–105, t. 11, f. 3–4). — In den Fogaraser Gebirgen zwischen A. glutinosa und A. incana *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 169. Juli ohne Blüten und Früchte.

696. ALNOBETULA *Schur* sert. p. 68.

Alnus Sect. I. Alnobetula Koch.

3258. A. viridis *Schur* sert. n. 2563. — (Betula ovata *Schrank.* *Guimp. et H.* t. 147. — B. viridis *Chaix.* ap. *Vill.* 3, p. 789. — B. Alnobetula *Ehrh.* Beitr. 2, p. 72. — Alnus viridis *DC.* fl. franc. 3,

304; *Rehb.* icon. f. 1290. — *Alnus incana* var. β . *Bmg.* sub n. 207). — Längs der ganzen Alpenkette Siebenbürgens, an Wasserfällen, schattigen feuchten nördlichen Abhängen, beginnt in der oberen Buchenregion und steigt bis über die Krummholzregion hinaus, 4000'—6000'. Mai, Juni Früchte Aug. Septbr. (Die von *Bmy.* l. c. für *Alnus incana* angegebenen Standorte beziehen sich meist auf diese Art).

Ordo CXXV. SALICINEAE Richard.

(In *Kunth.* nov. gen. amer. 2, 21.)

697. SALIX L.

Sect. I. Fragiles Koch.

3259. S. pentandra L.; *Bmg.* 87; *Host.* sal. t. 1—2; *Guimp.* et *H.* t. 161. Fl. dan. t. 943; *Rehb.* icon. f. 1268. — (*S. polyandra* *Schrank.* — *S. tinctoria* *Smith.* — *S. pentandra latifolia* *Hartm.* — *S. pentandra* β . L. fl. succ. — *S. polyandra* *Bray.* — *S. pentandra* β . *latifolia* *Koch* syn. ed. 2, 740). — In Gebirgswäldern und an schattigen Flussufern und Wiesenrändern. Mai, Jun. Var. *amentis androgynis*, *staminibus pro parte in pistilla monstrosa mutatis* = *S. hermaphrodita* L. sp. 1442 efficit.

3260. S. cuspidata *Schultz.* Fl. Starg. suppl. 47; *Koch* syn. ed. 2, 740; *Rehb.* icon. XXI, f. 1266. — *S. Meyeriana* *Rostkow.*; *Schur* sert. n. 2599; *Guimp.* et *H.* t. 162. — *S. pentandra* var. *tetrandra* *Schur* pl. exsicc. — *S. tetrandra* *Willd.*, — *S. fragili-pentandra* *Wimm.* et in eadem rat. = *S. Pokorny* *Kern.* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 181. — In den Wäldern bei Kronstadt, in der Nähe des Honterusbrunnens, hinter dem südlichen Abhang des Kapellenberges; bei den Walkmühlen Mai, Jun. (Männliche und weibliche Bäume oder Sträucher mit vollkommenen Früchten, blüht fast gleichzeitig mit *S. pentandra*, aber am spätesten von unseren Weiden, wenn *S. fragilis* lange verblüht hat: kann daher kein Bastard von *S. fragilis* und *pentandra* sein!)

3261. S. fragilis L.; *Bmg.* 86; *Rehb.* icon. f. 1264. — *S. fragilis* β . *vulgaris* *Koch* syn. ed. 2, 741. — *S. fragilis* *Smith.* *Engl.* bot. t. 106; *Schur* sert. n. 2598. — *S. excelsa* *Tausch.* — *S. fragilis* *Wargiana* *Lej.* — *S. Wargiana* *Lej.* Fl. d. spa. p. 312; *Guimp.* t. 167. — Foliis viridibus glabris, oblongis vel oblongo-obovatis; ramulis rufescentibus. — Auf Wiesen an Bächen, Flussufern, Hecken, Zäunen (*Bmy.* l. c.) März, April. Früchte Juli. In den Gebirgstälern 14—21 Tage später.

a. *androgyna*. Senior florens, spicis androgynis apice femineis, vel femineis apice masculis. — An dem Altflusssufer bei Girlsau und Tal mats. Mai.

3262. S. decipiens *Hoffm.* *Salic.* 2, p. 2, t. 31; *Smith.* *Engl.* bot. t. 1937; *Bmg.* 89. — (*S. fragilis* var. a. *decipiens* *Schur* sert. n.

2598.) — Ramulis fusco-rubris vel testaceis; geminis atro-fuscis, foliis ramulorum infimis lato-obovatis obtusissimis, viridibus. — An Strassen, Wegen, Flussufern; Talmats am Altflussufer in der Nähe der Weingärten, April, Mai.

3263. S. Russeliana *Smith.* brit. 3, 1043; *Schur* sert. n. 2597; (*S. fragilis* var. *γ.* *Koch* syn. ed. 2, 741. — *S. fragilis* *Sturm* H. 25. — *S. pendula* *Ser.* Sal. helv. 79. — *S. gracilentata* *Tausch.* — *S. albo-fragilis* *Schur* herb. Transs. — *S. fragilis* var. *subsericea* *Schur* herb. Transs. — *S. fragilior*, *S. fragillima*, *S. palustris* et *S. exelsior* *Host.* A. II, p. 636–638 teste *Maly* en. p. 80). — *S. fragili-alba* *Wimm.* = *S. palustris* et *S. excelsior* *Host.* Sal. t. 24, 25, 28, 29. *Kern.* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 185–187). — Ramulis hornotinis cinereo-flavidis sericeo-albo-pilosis. Foliis junioribus albo-sericeis, adultioribus subsericeis, serratis, serraturis minoribus, stipulis longius acuminatis. Floribus diandris. — An Waldrändern, Flussufern, Gärten, Strassen, um Dörfer und Städte. April. Mai.

3264. S. chlorocarpa *Schur* herb. Transs. — Ramulis hornotinis apice tenuissime sericeo-albo-pilosis. Foliis oblongis interdum antice parum latioribus, longissime acuminatis, junioribus albo-sericeis, adultis subtus lividis petioloque tenue sericeis vel glabris. Stipulis semicordatis longe acuminatis. Squamis oblongis, viridibus, ciliatis ovarium aequantibus mox sub anthesi caducis. Fructibus viridibus glabris, subsessilibus, minimis, basi subglobosis, subito attenuatis. Stylo brevissimo, crasso caduco; stigmatibus bifidis. — Habitu *S. Russelianae*. — An Flussufern bei Hermannstadt, Talmats. Mai.

3265. S. alba *L.*; *Bmg.* 105; *Guimp.* t. 197; *Wagner* t. 107–108; *Rchb.* icon. f. 1263; *Host.* Salic. t. 32–33; *Sturm* H. 25. — An Wäldern, Flussufern, um Dörfer und Städte. April, Mai.

a. *vitellina*. Ramulis flavo-viridibus vel vitellinis. (*S. alba* *γ.* *vitellina* *Koch* syn. ed. 2, 741; *Schur* sert. n. 2596, var. a. *S. vitellina* *L.* sp. 2, 1442; *Bmg.* 85; *Guimp.* t. 166; *Host.* Salic. t. 30–31; *Rchb.* icon. f. 1263; *Hoffm.* Salic. t. XI, f. 1; t. XII, f. 2–3; t. XXIV; *Engl. bot.* 1389). — In den Wäldern und Weinbergen bei Hammersdorf; bei Hermannstadt, April, Mai.

b. *caerulea*. Ramulis foliisque demum glabrescentibus, plumbeo-griseis, quasi in colorem caeruleum vergentibus. — (*S. caerulea* *Smith.* *Engl. Bot.* t. 2431. — *S. alba* var. *fruticosa* *Schur* sert. n. 2596 β.) — An Flussufern, meist strauchartig. Am Altfluss bei Girlsau und Talmats. Mai.

3266. S. babylonica *L.* sp. 1443; *Rchb.* exc. germ. p. 172; *Köch* *Comm.* Erlang. 1828, p. 17 in nota. — *S. G. Gmel.* It. III, p. 309, t. 34, f. 2. — Häufig angepflanzt auf Friedhöfen, in Gärten: Hermannstadt; bei Kronstadt männliche und weibliche Bäume. Mai, Jun.

Sect. II. Amygdalina Koch.

3267. S. amygdalina *L.* sp. 1443; *Bmg.* 86; *Koch* syn. ed. 2, 741; *Ledeb.* Ross. 3, p. 600 var. a.; *Koch* l. c. var. a.; *Rchb.* icon. f.

1256. — Foliis discoloribus, subtus glauco-pruinosis. Floribus triandris. — (*S. amygdalina legitima Schur.* — *S. amygdalina* var. a. discolor *Schur* sert. n. 2594. — *S. triandra Sturm* H. 25; *Smith.* — *S. Villarsiana Willd.* sp. 4, 655. — *S. amygdalina Vill.* delph. 3, 763. — *S. Hoppeana Willd.* sp. 4, 454; *Sturm* H. 25; *Guimp.* t. 158.) — Auf sandigen feuchten Wiesen, an Flussufern (*Bmg.* l. c.), häufig bei Talmats am Zibin- und Altfluss; bei Hermannstadt. April, Mai.

3268. *S. triandra* L. sp. 1442; *Bmg.* 84; *Smith.* brit. p. 1044; *Guimp.* t. 159. Ab antecedente differt: Foliis utrinque viridibus vel subtus tenue pallidioribus. — Mit der vorigen an ähnlichen Standorten. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt. April, Mai.

a. *microcarpa*. Amentis fructibusque viridibus duplo minoribus. (*Schur* sert. n. 2594 var. d.) — Am Altfluss bei Talmats. Juli 1848.

b. *fruticosa*. Humilis, decumbens, radicans, 1–3 ped. a basi florigera; pedunculis foliatis, amentis non raro androgynis. — (*Schur* sert. n. 2594 var. f. humilis. = *S. triandra* var. *radicans Schur* herb. Transs.) — Auf lockerem Sande am Altfluss bei Girsau. Juli mit Früchten.

c. *angustifolia*. Fruticosa. Foliis anguste oblongis, longe acuminatis, concoloribus, amentis androgynis, pedunculis foliatis. Semperflorens. — (*S. triandra* var. g. *Schur* l. c. = *S. Hoppeana Willd.* me judicante. — *S. semperflorens Schur.* [an *Host.*]) — Mit der vorigen Var. an ähnlichen Standorten: Girsau, Talmats. April — August blühend; von Jul. bis Septbr. Früchte.

3269. *S. serotina* Schur herb. Transs. = *S. triandra* var. c. *serotina Schur* sert. n. 2594. — Fruticosa. Semperflorens. Foliis floribus fructibus stipulisque coetaneis. Foliis oblongis vel lineari-oblongis, longe petiolatis, acuminatis, serratis, subtus glaucis, supra viridibus nitentibus. Stipulis minimis, semicordatis, dentatis, raro integerrimis. Amentis axillaribus erectis, masculis subsessilibus, basi vix vel haud foliatis, femineis pedicellatis basi foliatis. Floribus triandris. Fructibus glabris, viridibus pedicellatis, squama fultis. — (An *S. semperflorens Host.* Fl. aust. II; *Host* Salic.) — Auf sandigem Boden, Wiesen, an Flussufern bei Hermannstadt, Neppendorf, Girsau, Talmats, durch den ganzen Sommer blühend und Früchte tragend. Mai, Aug.

3270. *S. alopecuroides* Tausch. exsicc.; *Kern.* Zool. bot. Ges. 1860, II, p. 190. (*S. speciosa Host.* Salic. t. 17. — *S. amygdalina alopecuroides Rehb.* icon. XXI, f. 1257. — *S. triandro-fragilis Wimm.* Flora 1848, 1, 333; *Kern.* l. c. 191. — *S. amygdalina* var. e. *Schur* sert. n. 2594.) — Auf Sandboden an Flussufern, am Altfluss bei Talmats, Girsau, am Zibinufer bei Neppendorf, Grossau, Hermannstadt. Mai, Jun. (In Siebenbürgen *Ko'schy.*)

3271. *S. undulata* Ehrh. Beitr. VI, p. 101; *Koch* syn. ed. 2, 742; *Guimp.* t. 160; *Schur* sert. n. 2595; *Rehb.* icon. XXI f. 1261. — (*S. triandro-alba Wimm.* Fl. v. Schles. 208.) — An Flussufern, am Altfluss bei Talmats bis in die Kontumaz, einzeln. April, Mai.

3272. *S. hippophaëfolia* Thuill. fl. par. p. 514; *Koch* syn. ed. 2, 744; *Rehb.* icon. XXI, f. 1262. — (*S. mollissima Hoffm.* in *Ehrh.*

Beitr. VI, 401 [non *Rehb.*]. — *S. triandro-viminalis* *Wimm.* Flora 1848, 1, 309.) — Auf Sandboden an der Maros bei Zam. (*Lerchenfeld* Mai 1785.)

Sect. III. Pruinosae Koch.

3273. *S. daphnoides* *Vill.* delph. 3, 765; *Koch* syn. ed. 2, 743. — (*S. praecox* *Hoppe* in *Sturm* D. Fl. 1, 25. — *Guimp.* t. 168. — *S. cinerea* *Willd.*; *Host.* Salic. t. 26—27.) — Auf Sandboden an Flussufern, am Rothenthurmpass bis in die Walachei, einzeln. Jul. Nur Blätter, welche mit der Wiener Pflanze übereinstimmen.

Sect. IV. Purpureae Koch.

3274. *S. purpurea* *L.* sp. 1442; *Koch* syn. ed. 2, 744; *Rehb.* icon. f. 2030; *Sturm* H. 25; *Guimp.* t. 169. — (*S. monandra* *Hoffm.* Salic. p. 18, t. 1, f. 1—2 et sq.; *Bmg.* 83. — Filamentis connatis [stamine semper unico *Bmg.* l. c.]; foliis glabris vel junioribus subtus vel utrinque tenue sericeis. — Fruticosa, ramis erectis vel subdivaricatis. — *S. monadelpha* *Koch.* = *S. purpurea* var. δ *Koch* l. c. *Rehb.* icon. f. 2031.) — An Flussufern, Wiesenrändern (*Bmg.* l. c.) häufig bei Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. März, April.

a. *labertiana.* *Koch* syn. l. c. var. β ; *Schur* sert. var. c. n. 2585. — (*S. Lambertiana* *Smith.* brit. p. 1041; *Rehb.* icon. f. 2035.) — Am Zibinufer bei Hermannstadt. April.

b. *sublandra.* Staminiibus ad medium connatis, ramis virgatis erectis; foliis lineari-oblongis suboppositis, glabris. (*Smith.* brit. 1040; *Rehb.* icon. f. 2032.) — Auf feuchten Wiesen, an Flussufern (*Bmg.* l. c.): Hermannstadt, Kronstadt, nicht selten, auf Sandboden oft sehr klein, 10—15 poll. April.

c. *androgyna.* *Koch* l. c. 745. — (*S. mirabilis* *Host.* A. 2, 641.) — Amentis androgynis femineis apice masculis. = Am Zibinufer bei Hermannstadt. April.

3275. *S. Helix* *L.* sp. 1444 (?); *Bmg.* en. 1, n. 92. Ramis fusco-purpureis, virgato-erectis. Foliis brevissime petiolatis, oblongo-linearibus vel oblongo-lanceolatis, obliquis, glabris, inferioribus alternis, superioribus oppositis angustioribus, omnibus serratis. Staminiibus 2. Fructibus lanatis. (*Bmg.* l. c.) = *S. Baumgarteniana* *Schur.* — Auf feuchten Wiesen bei Schässburg an der Kokel, bei Leschkirch und bei Reps am Hartbach. (*Bmg.* l. c.)

3276. *S. rubra* *Huds.* fl. angl. p. 423; *Koch* syn. ed. 2, 745; *Rehb.* icon. XXI, f. 2036; *Kern.* l. c. 220. — (*S. Forbyana* *Sm.* Brit. III, 1041; *Sm.* E. B. t. 1344. — *S. eleagnifolia* *Tausch.* *Kern.* l. c. 219. — *S. concolor* *Host.* Salic. t. 34—35. — *S. purpureo-viminalis* *Wimm.* *Grab.* Siles. III, 367. — *Schur* sert. n. 2586. — *S. fissa* *Ehrh.* Arb. n. 29.) — Auf feuchten Wiesen, an Flussufern, auf überschwemmt gewesenen sandigen Plätzen zwischen *S. purpurea* und *S.*

viminalis. Am Altfluss bei Talmats, am Haarbach und Zibin bei Westzen. April, Mai.

3277. S. Pontederana *Schleich*. Cat. 1809; *Koch* syn. ed. 2, 744; *Willd.* sp. 4, 661. — *Rehb.* icon. XXI, p. 29, f. 2037. — (S. purpureo-silesiaca *Schur*; probabiler = S. silesiaco-purpurea *Wimm.* Schles. Ges. 1846, p. 185; 1847, p. 126, t. 2, f. 13, t. 3, f. 19. *Neilreich* Nachtr. p. 73—74.) — In Gebirgstälern: im Michelsberger und Arpaser Thal; am Silberbach am Fuss des Götzenberges. Mai, Jun. — (Unsere Pflanze steht der S. silesiaca, in deren Gesellschaft sie auch vorkommt, nahe und würde daher S. silesiaco-purpurea repräsentiren.)

3278. S. incana *Schrank*. Baier. fl. 1, 230; *Koch* syn. ed. 2, 747. (S. riparea *Willd.* sp. 698; *Sturm* H. 25; *Guimp.* t. 187; *Host.* Salic. t. 58—59; *Schur* sert. n. 2591. — S. albo-purpurea *Schur.* = S. affinis *Schur* herb. Transs.) — Arborea. Squamis concoloribus, persistentibus. Staminibus ad medium connatis. Amentis subsessilibus, concoloribus, flavis, praecocibus, femineis demum basi foliatis. — Auf Sandboden an Flussufern. Bei Talmats; an der Maros bei Sz. Domokos strauchartig mit *Myricaria germanica*. April blühend. Jun. Jul. Früchte.

Sect. V. Viminales Koch.

3279. S. viminalis *L.*; *Bmg.* 104; *Guimp.* t. 195; *Rehb.* icon. f. 1248; *Sturm* H. 25; *Host.* Salic. t. 54—55. — An Flussufern, auf sandigen Wiesen. Hermannstadt. April, Mai.

3280. S. acuminata *Smith.* brit. 1069; *Bmg.* 99; *Guimp.* t. 193. — In feuchten Wäldern, am Rande von Sümpfen und Teichen. (*Bmg.* l. c.) April, Mai.

3281. S. stipularis *Smith.* E. Bot. t. 1214. — (S. acuminata *Rehb.* icon. XXI, f. 1252. — S. dasyclados *Wimm.* Schles. Ges. 1847, p. 155, t. 2, f. 8, sec. *Kern.* l. c. 216—218. — S. viminali-cinerea *Wimm.* Flora II, 437.) — Auf feuchtem Boden an Flussufern, vorzüglich an Gebirgsbächen, auf der Heide zwischen dem Dorfe Arpás und dem Gebirge; im Zoodthale, einzeln. März, April. Ich habe nur Blätter und überreife aufgesprungene Früchte Mitte Juli gefunden.

Sect. VI. Capreae Koch.

3282. S. Seringeana *Gaud.* fl. helv. 6, 251? — Fruticosa. Foliis elongato-oblongis, acutis, medio 6 lin. latis. 3—4 poll. longis subintegerimis, obsolete denticulatisve, supra tenue villosis, subtus albo tomentos. Stipulis minimis, obovatis, glanduloso-denticulatis, inconspicue petiolatis. Proxima S. holosericeae *Willd.* = S. holosericea *Schur* herb.; sert. n. 2584. — In den Fogaraser Gebirgen auf sumpfiger Wiese. Aug. 1851 ohne Früchte. — (Wenn diese Weide die in Rede stehende S. Seringeana ist, so würden folgende Synon. hierher gehören: S. lanceolata *Ser.* [non *Sm.*] — S. holosericea *Ser.* [non *Willd.*] — S. Kanderiana *Ser.* — S. longifolia *Schleich.* [non *Mühlenb.*] — S. intermedia *Host.* Salic. t. 56—57. — S. holosericea var. Seringeana *Schur* herb.)

Transs. — *S. incano-cinerea* Wimm. Flora 1849, 1, 46.) (*Rehb. icon.* XXI f. 2029; *Kern. Zool. bot. Ges.* 1860 1, 46.)

3283. *S. cinerea* L.; *Bmg.* 97; *Koch* syn. ed. 2, 748; *Rehb. icon.* f. 2022. — (*S. acuminata* Hoffm. [non *Bmg.*] — *S. Hoffmanniana* Bluff. et Fingerh.) — Auf nassen Wiesen und Triften, Flussufern, an Bächen (*Bmg.* l. c.): Hermannstadt; Lazarethwiese; Kronstadt. April, Mai.

3284. *S. aquatica* Smith. brit. 1065; *Schur* sert. n. 2583; *Guimp.* t. 191. — (*S. acuminata* Bess. en. p. 37 et 77.) — Auf sumpfigen Waldwiesen, oft mit der vorigen gemeinschaftlich; Hermannstadt, auf der Lazarethwiese in den Remisen; Kronstadt. April, Mai.

3285. *S. Caprea* L.; *Bmg.* 103; *Koch* syn. ed. 2, 750; *Rehb. icon.* f. 2024; *Guimp.* t. 192; *Fl. dan.* t. 245; *Host.* *Salic.* t. 66–67. — (*S. tomentosa* Ser. — *S. ulmifolia* Thuill. — *S. aurigerana* Lapeyr.) — In Wäldern, Hainen, an Flussufern, um Dörfer, Städte und Teiche, häufig strauchartig. März, April.

a. *aurigera* = *vitellina* *Schur* herb. Transs.; *Schur* sert. n. 2550 var. a. — Ramis aureo-flavis; foliis adultis supra glabris, subtus tenuae albo-tomentosis, petiolo nervoque crasso aureo insignitis. — In den Weinbergen bei Hammersdorf. April. (Schöner Baum mit reicher Krone.)

h. *parvifolia*. Ramis fuscis; foliis minoribus integerrimis, ambitu ovato-oblongis, quandoque fusco marginatis. — (*S. Caprea* var. b. *Schur* sert. l. c. — *S. Caprea* β *sphaecolata* Wahlenb. carpat. 319. — *S. sphaecolata* Willd.) — Auf Wiesen und in Gebüsch der Hügellregion. Hermannstadt. April.

3286. *S. aurita* L. sp. 1446; *Koch* syn. ed. 2, 750; *Schur* sert. n. 2581; *Rehb. icon.* f. 2020; *Guimp.* t. 188; *Reit. et A.* t. 69. — (*S. heterophylla* *Host.* *Salic.* t. 87–88.) — Auf schattigen feuchten Wiesen und Triften, in Wäldern und Hainen: Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, auf dem Billak. März, April. (Variet gemmis glabris vel pubescentibus, spicis longioribus 12 lin. longis vel minoribus ovato-globosis 6 lin. longis.)

3287. *S. depressa* L. fl. succ. ed. 2, 352; *Bmg.* 102; *Schur* sert. n. 2574; *Rehb. icon.* XXI, t. 567. — (*S. Starkeana* Willd.; *Host.* *Salic.* t. 89–90; *Guimp.* t. 174. — *S. livida* Wahlenb. Lapp. p. 272, t. 16. — *S. Pseudo-aurita* *Schur* herb. Transs.) Variet foliis glabris vel subtus pubescentibus, amentis majoribus minoribusve. Foliis subtus pubescentibus est = *S. Pseudo-aurita* *Schur* legitima = *S. depressa* var. c. *villosissima* *Schur* sert. l. c. — Auf sumpfigen Wiesen der Berge und Voralpen vorzüglich auf Moor oder Torf. (*Bmg.* l. c.) In der Csik, auf dem Moor am Fuss des Büdös, im Zaisonthale, bei Kronstadt gegen die Pojana Muruluj; in den Arpaser Gebirgen bis 4000'. Mai, Jun. Früchte Aug.

3288. *S. phyllicifolia* L. sp. 1442; *Koch* syn. ed. 2, 751; *Rehb. icon.* XXI, t. 563 et 564. — (*S. bicolor* Ehrh. Beitr. 5, p. 162; *Schur* sert. n. 2573; *Guimp.* t. 180. — *S. arbuscula* Wahlenb. [non *L. nec Jacq.*] — *S. phyllicifolia* var. *transsilvanica* *Schur* est modificatio foliis supra tenuae subtus densius tomentosis.) — Auf Alpentriften, auf

dem Retyezát (*Lärchenfeld* sub nom. *S. arbuscula* *Jacq.*), auf den Rodnaer Gebirgen. *Bmg.* Mai, Jun. (Ich selbst habe sie nicht gefunden.)

3289. *S. arbuscula* L.; *Bmg.* 91; *Koch* syn. ed. 2, 756. — (*S. arbuscula* *Jacq.* A. t. 108. — *S. Waldsteiniana* *Willd.* sp. 4, 679. — *S. corruscans* *Sturm.* H. 25; *Host.* *Salic.* t. 94, f. 4 et 6. — *S. alpestris* *Host.* *Salic.* t. 98—101.) — Auf grasigen Triften der Alpen. (*Bmg.* l. c.) Auf den Kronstädter- Fogaraser- und Arpaser Alpen. Jun. Früchte August.

3290. *S. nigricans* Fries. nov. mant. 1, p. 52; *Koch* syn. ed. 2, 748; *Schur* sert. n. 2577. — (*S. Amaniana* *Willd.*; *Sturm* H. 25; *Guimp.* t. 165. — *S. hastata* *Hoppe* pl. rar. cent. 4; *Schkh.* t. 317. [non *L.*]) — Auf den Rodnaer Alpen. (*Czetz.* pl. exc.) Mai, Jun.

3291. *S. glabra* Scop. carn. 2, 255; *Koch* syn. ed. 2, 752. — (*S. Wulfeniana* *Host.* *Salic.* t. 95—96; *Sturm* H. 25.) — An Bächen und quelligen Orten der Fogaraser Gebirge. (*Dr. Kaysér et Kladni.*) Jul. Aug. 1833.

3292. *S. silesiaca* Willd. sp. 4, 660; *Schur* sert. 1852, p. 68, n. 2578; *Rchb.* icon. XXI, f. 2019; *Guimp.* et *H.* t. 164. — (*S. silesiaca* var. *leiocarpa* *Schur* herb. Transs. = *S. silesiaca* *Willd.* genuina *Koch* syn. ed. 2, p. 749.) — (Variet. foliis adultis glaberrimis *Schur* l. c. var. a.) — In Gebirgsthälern und schattigen feuchten Schluchten, im Michelsberger Thal am Götzenberg; in den Arpaser- und Kerzesorer Gebirgen bis 5000'. Mai, Jun. Früchte Jul.

3293. *S. grandifolia* Sering. *Salic.* helv. p. 20; *Koch* syn. ed. 2, 750; *Schur* sert. n. 2579; *Verh. d. sieb. Ver.* 1839, 141; *Rchb.* icon. XXI, f. 2025. — (*S. monandra* *Host.* *Salic.* t. 71—72.) — Ab antecedente differt: *Foliis maximis 6—8 poll. longis, subtus niveo-villosis, basi apiceque rotundatis, basi lacinulis binis minimis notatis; stipulis ut S. silesiaca sed multo minoribus petiolo brevioribus. Fructibus tomentosis.* — In der Alpenregion bis 6000' zwischen *Alnus viridis*, *Abies excelsa* *Pinus Mughus* u. s. w., auf dem Kuhhorn bei Rodna, Juli 1853, auf den Arpaser- Kerzesorer- und Fogaraser Gebirgen. Mai, Jun. Früchte Jul.

Sect. VII. Incubaceae Schur.

3294. *S. repens* L. sp. 1447; *Koch* syn. ed. 2, 754; *Host.* *Salic.* t. 53; *Smith.* brit. 3, 1061; *Guimp.* t. 183. — (*S. repens cylindrica* *Kern.* Zool. bot. Ges. 1860; *Rchb.* icon. XXI, t. 590, f. 2040. — *S. fusca* *L.* *Willd.* — *S. reversifolia* *Wahlenb.* — *S. depressa* *Hoffm.* D. Fl. 2, 226. [non *L.*]) — Auf feuchten Moorwiesen um Hermannstadt; auf der Burzenwiese bei Kronstadt. März, April.

3295. *S. arenaria* L. fl. suec. ed. 2, 351; *Schur* sert. n. 2590. — (*S. argentea* *Sm.* brit. 3, 1039. — *S. repens* var. *γ argentea* *Koch* syn. ed. 2, 754. — *S. lanata* *Thuill.*) — Auf sandigen Wiesen, an Flussufern, am Altfluss bei Talmats und Girlsau. April, Mai.

3296. *S. angustifolia* Wulf. in *Jacq.* Coll. 3, 48; *Koch* syn. ed. 2, 751; *Rchb.* icon. XXI, t. 588. — (*S. incubacea* *Willd.* sp. 4, 696;

Schur sert. n. 2587; *Guimp.* t. 185; *Bmg.* n. 100. — *S. pratensis* *Host.* *Salic.* t. 50—51, — *S. repens* II *rosmarinifolia* *Kern.* l. c.) — Auf feuchten Moorwiesen: Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt, Resinár, Poplaka, Orlath. März, Mai.

3297. *S. rosmarinifolia* L.; *Bmg.* 101; *Guimp.* t. 186; *Rehb.* icon. f. 1242; *Rehb.* icon. XXI, t. 590. — (*S. tenuis* et *S. littoralis* *Host.* *Salic.* t. 47, 48, 50—51.) — Auf sandigen moorigen Wiesen, feuchten Flussufern, mageren mit Moos überzogenen Waldwiesen bis in die Bergregion: Narzissenwiese im jungen Wald; bei Rakos am Altflussufer dem Rothenthurm gegenüber u. s. w. (*Bmg.* l. c.) April, Mai.

Sect. VIII. Frigidæ Koch.

3298. *S. Lapponum* L.; *Koch* syn. ed. 2, 757. — (*S. limosa* *Wahlenb.* lapp. 264; *Bmg.* 98. — *S. helvetica* *Vill.* — *S. nivea* *Ser.* — *S. lactea* *Bray* in *Denks. d. regensb. bot. Ges.* 2, 43, t. 2. — *S. arnenaria* *Willd.*; *Sturm* H. 25; *Schkh.* t. 317, b.; *Guimp.* t. 179; *Engl. bot.* t. 1809. — *S. glaucophylla* *Willd.* — *S. Stuartiana* *Sm.* in *Rees. cycl.* n. 85; *Engl. bot.* t. 2586.) — Auf feuchten Moorwiesen an quelligen Orten und Bächen der Alpen; nach *Bmg.* auch in niedrigeren Orten, z. B. am Hartbach und an der Maros. April, Jun.

3299. *S. Myrsinites* L.; *Bmg.* 90; *Koch* syn. ed. 2, 757; *Fl. dan.* t. 1054; *Linn. fl.* lapp. t. 7, f. 6. — (*S. arbutifolia* *Willd.* — *S. dubia* *Sut.* — *S. Jacquiniiana* *Sturm* H. 25.) — Auf feuchten Hochmooren, Kronstädter Alpen: Butsets. Jun. Jul.

3300. *S. Jacquiniiana* Willd. sp. 4, 692; *Guimp.* t. 181; *Host.* *Salic.* t. 102. — (*S. fusca* *Jacq.* A. t. 409; *Bmg.* n. 96 [non *L.*] — *S. alpina* *Scop.* carn. 2, 255, t. 61. — *S. Myrsinites* var. δ *Koch* syn. ed. 2, 758.) — Auf Moorboden in den Glimmerschiefer Alpen, 6000'—7000'. — Auf den Fogaraser- Arpaser Alpen am See; auf den Kerzesorer Alpen am Bullasee; auf den Rodnaer Alpen. Jun. Aug. (*S. Myrsinites* var. *b. macrophylla* *Schur* sert. n. 2570—2571.)

Sect. IX. Glaciates Koch.

3301. *S. reticulata* L.; *Bmg.* 95; *Guimp.* t. 178; *Schkh.* t. 317, a.; *Sturm* H. 25; *Host.* *Salic.* t. 105. — Auf feuchten Felsen der Alpen an Rinnseln und quelligen Orten: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Hermannstädter- Grossauer Alpen; auf dem Butsets, Königstein, der Piatra-mare bei Kronstadt; auf dem Kuhhorn bei Rodna. 5000'—7000'. Jun. Aug. Auf Glimmerschiefer- und Kalksubstrat.

a. *obtusifolia*. Foliis orbiculatis vel suborbiculatis, basi apiceque obtusis, concoloribus, glabris. — Auf den Arpaser Alpen. Jul.

b. *grandifolia*. Praecedens sed foliis duplo majoribus 10—12 lin. diam. subtus pallidis roridis. — Auf der Piatra-mare. 5000'. Kalk. Jun.

c. *acutifolia*. Foliis minimis 6 lin. long. postice obtusis antice acuminatis. — Auf dem Arpás. Jul.

d. *pilosa*. Foliis subtus in nervis petioloque pilosis. (*Schur* sert. n. 2567, var. a.) (An *S. reticulata* var. β *vestita* *Storch*. *Salzb.* 72; *S. vestita* *Pursch.* *Fl. Am. sept.* II, 640; *Rchb.* icon. XXI, p. 17, f. 1195; *Saut.* *Flora* 1849, II, 661—662. — *Chamitea reticulata* 2, *vestita* *Kern.* *Zool. bot. Ges.* 1860, 278. Me judicante!) — Auf Glimmerschieferfelsen der Fogaraser Alpen. Aug.

3302.. *S. retusa* L.; *Bmg.* 92; *Sturm* H. 25; *Guimp.* t. 176; *Schkh.* t. 317, a.; *Host.* *Salic.* t. 103. — Auf den Fogaraser- Arpaser-Glimmerschiefer-Alpen, so wie auf den Kalkalpen bei Kronstadt. (*Bmg.* l. c.) 6000'—7000'. Jun. Aug.

3303. *S. Kitaibeliana* Willd. sp. 4, 683; *Wahlenb.* *carpat.* p. 314; *Schur* sert. n. 2569. — (*S. retusa* var. β *major* *Koch* syn. ed. 2, 759.) — Foliis duplo majoribus acuminatis vix retusis; amentis femineis elongatis multifloris. Habitu *S. Myrsiniti* subsimilis. — Auf den Arpaser-Kerzesorer- und Rodnaer Alpen. 6000'. Jul. .

3304. *S. serpyllifolia* Scop. *carn.* 2, 255, t. 61; *Willd.* sp. 4, p. 684; *Jacq.* A. t. 298; *Guimp.* t. 177. — (*S. retusa* var. γ *Koch* syn. ed. 2, 759. — *S. retusa* var. *microphylla* *Schur* herb. *Transs.*) — Trunco ramisque terrae adpressis implexis; foliis minimis, 3 lin. diam., plus minusve emarginatis, glaberrimis; amentis subsessilibus 1—2—3—5 floris = *S. retusa* *Bmg.* legitima! — Auf dem Butsets der Kronstädter Alpen. 7500'. Kalk. Aug.

3305. *S. herbacea* L.; *Bmg.* 93; *Guimp.* t. 175; *Host.* *Salic.* t. 104. — Auf den höchsten Kämmen der Alpen am schmelzenden Schnee bis 8000' Elevat. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

a. *nivalis*. Foliis minimis suborbiculatis, basi apiceque leviter emarginatis, subtus in nervis petioloque pilosis. Ovariiis capsulisque glabris. Fruticulum 1—2 poll. apice dichotomo ramoso, cortice flavo. = *S. nivalis* *Schur* herb. *Transs.* — Auf den höchsten Jochen der Arpaser Alpen: auf dem Vurtop und Podruschel; Juli; auf dem Negoj der Pombacher Alpen. Aug.

698. POPULUS L.

3306. *P. alba* L.; *Bmg.* 720; *Guimp.* t. 202; *Fl. dan.* t. 2182; *Rchb.* icon. f. 1270; *Reit.* et A. t. 8. — (*P. nivea* *Willd.* *Arb.* 227; *Schkh.* t. 330. — *P. alba* var. β . *M. Bieb.* *Fl. t. c.* II, p. 421; III, p. 633.) — In feuchten Hainen an Flussufern, Hecken, Zäunen, Wiesen, häufig angepflanzt an Dörfern und Städten. März, April.

3307. *P. hybrida* M. Bieb. *Fl. t. c.* II, p. 422; III, p. 633; *Steven* *Mém. de la Soc. des Nat. de Mosc.* IV, p. 71. — (*Schur* sert. n. 2603; *Rchb.* icon. XXI, p. 29, f. 1271. — *P. alba* var. *hybrida* *Hohenak.* en. p. 29.) — *P. leucophylla* *Schur.* — A. *P. alba* differt: Foliis praecocibus ellipticis vel tenue ovatis basi apiceque angustatis, margine sinuatis, utrinque albo-tomentosis; foliis adultis glabris, utrinque nitidis subtus imprimis canescentibus, angulato-sinuatis; foliis serotinis apice ramorum hornotinorum subrhombico-obovatis, postice cuneatis in petiolum suban-

gustatis, profundius 5–7 angulato-lobatis, utrinque albo-mentosis, infimis denique glabrescentibus. Infirmior quam *P. alba*. — An Flussufern, Zäunen in Baumpflanzungen bei Hermannstadt. März, April.

3308. *P. canescens* Smith. brit. 1080; *Koch* syn. ed. 2, 759 *Rehb.* icon. f. 1273; *Fl. dan.* t. 2183; *Guimp.* t. 201. — (*P. alba* Willd. Arb. 227 [non *L.*] — *P. alba* β *canescens* Bmg. sub n. 720. — *P. canescens* Ait. — *P. Bachofenii* Wierzb.; *Rehb.* icon. f. 1272. — *P. albo-tremula* Krause Schles. Ges. 1848, p. 130; *Wimm.* Denkschr. 1853, p. 173.) — Auf sandig-schlammigem Boden, an Gräben und Flüssen. (*Bmg.* l. c.) Schässburg, Hermannstadt. April.

3309. *P. tremula* L.; *Bmg.* 721; *Guimp.* t. 203; *Schkh.* t. 330; *Fl. dan.* t. 2184; *Rehb.* icon. f. 1274. — In Wäldern, Hainen, an Hecken, Zäunen, Flussufern. März, April.

3310. *Pseudo-tremula* Schur. = *P. nigro-tremula* Schur herb. Transs. Foliis aestivalibus subrotundis vel dilatato-subrotundis, basi truncatis vel rotundatis, repando-sinuatis, utrinque glabris, margine ciliolatis; foliis junioribus ovato-cordatis, acuminatis, utrinque parce pilosis, margine ciliatis, glutinosis, siccatione nigricantibus; ramulis glabris. Frutex 6–9 ped., ramis divergentibus, curvato-adscendentibus. — Auf Sandboden am Altfluss bei Girsau. Frek. Jul. (Nur Blätter.)

3311. *P. repanda* Bmg. en. 1, n. 723. (Mih non satis nota.) — Am Altflussufer am Freithum bei Reps. März.

3312. *P. nigra* L.; *Bmg.* 722; *Guimp.* t. 204; *Schkh.* t. 330; *Rehb.* icon. f. 1275. — In Wäldern, Hainen, an Flussufern, um Dörfer, Städte, Promenaden. März, April.

a. *meda*. Ramis divaricatis curvato-adscendentibus, foliis longissime petiolatis late rhombis, diametro transversali longitudinalem superante. — (*P. nigro-dilatata* Schur herb. Transs.) — An Wegen, Hecken, Zäunen, Flüssen bei Hermannstadt. April.

3313. *P. pyramidalis* Rozier. *Lam.* dict. 5, p. 235; *Koch* syn. ed. 2, 760. — (*P. dilatata* Ait. h. kew. ed. 1, p. 80½; *Schkh.* t. 330; 6, f. 4. — Balb. et Noc. Tic. II, t. 19. — *P. fastigiata* Poir. — *P. nigra italica* Du Roi. — *P. italica* Mach.) — An Gräben, Zäunen, Wegen, Parkanlagen, angepflanzt, durch Samen sich leicht verbreitend. März, April.

a. *dilatata legitima*. Foliis latioribus quam longis basi subcuneatis. — Bei Hermannstadt. Juni, Blätter.

b. *trapezoidea*. Foliis trapezoideis, diametro longitudinali transversalem aequante — Bei Kronstadt. April.

3314. *P. pannonica* Kit. in *Bess.* Volhyn. p. 38, n. 1263. — *Zawadski* en. pl. Gal. 117. — *P. croatica* W. Kit. *Bess.* Flora 1832 Beibl. 2, p. 14. — *P. pyramidalis* var. *pannonica* Schur herb. Transs. — Ramis curvato-adscendentibus, ramulis hornotinis purpureis; cortice ramorum prioris anni laevissimo sordide albo, nitido; foliis ovato-rhombis, basi cuneatis; junioribus verrucosis, odorem balsamicum exhalentibus, adultis dilatatis subcordatis, basi subtruncatis. — Wie die vorhergenannte an Strassen, Gärten, Parkanlagen, seltener. Hermannstadt,

Kronstadt. April. — (Wenn *Besser* sagt: Diese Pappel habe den Wuchs der Pyramidenpappel und die Blätter der Schwarzpappel, so ist dieses insoferne richtig, als die ausgewachsenen Blätter der *P. nigra* nicht trapezoidisch, sondern fast herzförmig und länger als breit, also nicht „dilatati“ oder breiter als lang sind).

3315. *P. monilifera* Ait. *kew. ed. 1, 3, 407; Koch syn. ed. 2, 760; Schkh. t. 330, b. f. 5.* — *P. carolinensis* et *P. glandulosa* *Mönch. Spr. syst. 2, p. 244.* — *P. ciliata* *Schur herb. Transs.* — An Wegen, Strassen, in Parkanlagen. März, April.

3316. *P. balsamifera* L. *sp. 1034; Poll. Ross. t. 41.* — (*P. Tacamahaca* *Mill.*). — In Gärten und an Promenaden bei Kronstadt. April, Mai.

3317. *P. candicans* Ait. — *P. canadensis* et *P. latifolia* *Mönch.* — In Gärten und Parkanlagen. Hermannstadt. Frek. April.

Ordo CXXVI. TAXINEAE Rich. Conifer. 124.

699. TAXUS L.

3318. *T. baccata* L.; *Bmg. 1454; Rehb. icon. f. 1147; Guimp. t. 208; Schkh. t. 339; Sturm H. 14; Brandt et Rat. Giftpl. t. 46.* — In schattigen Gebirgswäldern (*Bmg. l. c.*) in den Fogaraser- Arpäser- Kerzesorer Gebirgen in der oberen Buchen- und unteren Taunenregion 3000' bis 5000', als kleiner Baum. April, Mai.

Ordo CXXVII. CUPRESSINEAE Rich. Conifer. 137.

700. JUNIPERUS L.

3319. *J. communis* L.; *Bmg.; Rehb. icon. f. 1141; Guimp. t. 206; Wagner t. 92; Schkh. t. 338.* — Auf Hügeln, Triften, Heiden, Bergabhängen bis 4000'. Fogaraser Gebirge, bei Zood; Heltau. April. (Trägt Blüten, unreife und reife Früchte zu gleicher Zeit).

3320. *J. indermedia* Schur *Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 169, 172–173; Schur sert. 1853, n. 2613.* — Frutex 3–4 ped. ramis erectis. Foliis minus pungentibus viridibus, subtus tenue carinatis, siccate stria exarata notatis. Fructibus sordide rubris (August) globosis, carnosus, folio suo dimidio brevioribus, *J. communis* majoribus. — In der Buchenregion der Fogaraser Gebirge 3000'–4000' auf den von Buchen entblössten Abhängen allmählig in *J. nana* übergehend; auf dem nördlichen Abhang des Surul. unter gleichen Verhältnissen. Jul. Aug.

3321. *J. nana* Willd. *Arb. 159; Koch syn. ed. 2, 764; Rehb. icon. f. 1142; Guimp. t. 207; Schkh. t. 338.* — *J. communis* β . *alpina*

Wahlenb. carp. Gaud. helv. 6, 301. — J. communis var. a. nana Bmg. en. n. 1455. — J. sibirica Burgsd. — J. communis γ. L. sp. 1470; var. γ. montana Ait. kew. 3, 414. — Auf den höheren Alpen in einer Region von 5500' Elevat. über der Krummholzregion (Bmg. l. c.) Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pornbacher- Hermannstädter- Grossauer- Rodnaer- Kronstädter- Hunyader Alpen, oft mit P. Pumilio abwechselnd. Jul. Aug.

3322. J. Sabina L.; *Bmg. 1456; Rchb. icon. f. 1143; Wagner t. 197. Guimp. t. 205; Brandt. et Rat. Giftpfl. t. 47. — Au Hecken, Zäunen, Weinbergen, wohl nur angepflanzt. April.*

3323. J. virginiana L. häufig in Parkanlagen angepflanzt. Mai.

701. CUPRESSUS L.

3324. C. sempervirens L. sp. 1422; *Schkh. t. 310; Nees ab Es. fasc. 1. — Häufig in Gärten, Parkanlagen auf Kirchhöfen gepflanzt. März.*

702. THUJA L.

3325. T. occidentalis L. Wie alle aus Nordamerika stammenden Gewächse in Siebenbürgen trefflich gedeihend und bildet z. B. im Park zu Frek, Bäume mit 2' im Durchmesser dickem Stamme, pflanzt sich auch durch eigenen Samen fort. April.

Ordo CXXVIII. ABIETINFAE Rich. Conifer. 145.

703. PINUS L. ex parte.

3326. P. sylvestris L.; *Bmg. 1446; Rich. Conif. p. 55, t. 11; Antoine Conif. t. 4, f. 8; Wagner t. 185; Guimp. t. 153. — P. Mughus Jacq. icon. rar. t. 193 (non Scop.) — P. rubra Mill. dict. n. 3. — Auf niedrigen Bergen und in der Ebene, gern auf Sandboden (Bmg. l. c.) bei Hermannstadt im jungen Wald angepflanzt, oberhalb Boitza, bei Kronstadt. Mai.*

3327. P. uliginosa Neumann Schles. Ges. 1837, p. 95; *Schur sert. n. 2623. — P. obliqua Saut. regensb. bot. Ges. — P. rotundata Link. Abh. der Berl. Akad. 1827, p. 168—170. — P. Mughur Scop. var. a. uliginosa Koch syn. ed. 2, 767. — P. Mughus Bmg. 1447 sec. stationes. — Auf den Arpaser- und Kerzesorer Gebirgen in der oberen Tanneuregion 5000' einzeln, Glimmerschiefer. Hochmoor. — Im Szeklerlande am St. Anna-See und am Fuss des Büdös 2000'. Trachytsubstrat. Torfmoor. Mai, Jun.*

3328. P. Pumilio Haenke Beobacht. a. d. Riesengebirge 68; *W. Kit. pl. rar. t. 149; Antoin. Conif. t. 3, f. 1; Guimp. t. 154; Bmg. 1448; Schur sert. n. 2622. — (P. Mughus Rchb. icon. f. 1130 [non Jacq.] — P. Mughus var. β Koch syn. ed. 2, 767. — Pinaster Pumi-*

his *Clus.*) — Bildet auf allen unseren Gebirgen die sogenannte Krummholzregion. 5000'—6000'. Jun.

3329. P. Laricio *Poiret.* in *Lam.* dict. 5, p. 339; *Koch* syn. ed. 3, 767; *Antoin.* Conif. t. 2, f. 3; *Rehb.* icon. f. 1131. — (*P. Laricio* β *austriaca* *Antoin.* Conif. t. 2, f. 2. — *P. maritima* *B. major* *Duham.* Arb. ed. 2, t. 72. — *P. maritima* *Koch.* — *P. austriaca* *Hüss.* — *P. nigricans* *Host.* — *P. Pinaster* *Rochel.* banat. 79, t. 39, f. 81. — *P. nigra* *Link.* Abh. d. Berl. Acad. 1827, p. 173.) — In Bergwäldern, vorzüglich auf Kalksubstrat; in den Kronstädter Gebirgen; im Hunyader Com.; auf dem Kereszthehy bei Remete. Mai, Jun.

3330. P. uncinata *Ramond.* ap. *DC.* fl. franc. 3, 726; *Antoin.* Conif. t. 3, f. 3. — Nach *Lerchenfeld* bot. Nachl. Dürfte kultivirt sein und aus dem Freker Garten herkommen. Jun, Jul.

3331. P. Cembra *L.*; *Bmg.* 1450; *Antoin.* Conif. t. 20, f. 2; *Rehb.* icon. f. 1136. — In den Wäldern der Bistritzer- und Rodnaer Alpen (*Bmg.* l. c.), im Hunyader Com. auf dem Retyezát. Mai, Jun. (*A. Bielz.*)

3332. P. strobis *L.*; *Rehb.* exc. germ. p. 160; *Lamb.* Monogr. t. 22; *Wangh.* B. A. 1, f. 1. — Häufig in Parkanlagen gepflanzt. Mai, Jun.

704. LARIX *Tournef.* inst. t. 357.

3333. L. europaea *DC.* fl. franc. 3, 277; *Bmg.* 1451. — (*P. Larix* *L.* sp. 1420; *Antoin.* Conif. t. 21, f. 2. — *Abies Larix* *Lam.* illustr. t. 785, f. 2.) — In Bergwäldern bei Bistritz. (*Bmg.* l. c.) Bei Kronstadt; im Hunyader Com. (*Lerchenfeld.*) Mai, Jun.

705. PICEA *Link.* *Linn.* 1841, p. 516.

3334. P. excelsa *Link.* in *Linn.* XV, p. 517. — (*P. vulgaris* *Link.* Abh. d. Berl. Acad. p. 180. — *Pinus Abies* *L.* sp. 1421. — *P. excelsa* *Lam.* — *P. Picea* *Du Roi.* — *Abies excelsa* *DC.* fl. franc. 3, p. 275; *Richard.* Conif. t. 14, f. 2 et t. 15; *Bmg.* en. n. 1453; *Rehb.* icon. f. 1138 [non *Lk.*]) — In unseren Gebirgen von 2500'—5000' Elevat., einzeln, so wie in kleinen Beständen auch in der Ebene (Hochebenen); z. B. im Szeklerlande inmitten von Getreidefeldern; auf dem Torfmoor am Búdös 2000' Elevat.; auf dem Kereszthehy bald über bald unter den Buchen bemerkbar, je nach der Lage der Abdachung, bis 3000' Elevat. Mai, Jun.

3335. P. montana *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 159—169; 1852, p. 89; 1859, p. 181, 210; bot. Rundr. 1853, suscept. p. 115, 142. — (*F. subarctica* *Schur* sert. n. 2630.) — Arbor pyramidalis a basi fere ramosa. Cortice ramorum fusco-rubro, (trunci subincano), glabro, nitido, ramis gracilioribus quam *P. excelsa*, rectis, horizontalibus. Foliis sparsis quadrangularibus, tenue compressis, rectis, acutiusculis, lineis quatuor albis e punctulis formatis in lateribus notatis. Strobilus ovato-oblongus, subconicus vel subcylindricus; squamis latissimis obovatis, longissime acu-

minatis, integerrimis, apice truncatis et erosis. — In den siebenbürgischen Gebirgen die geschlossene Tannenregion von 4500'—5000' bildend. Die Blüthentheile habe ich in ihrer allmäligen Entwicklung nicht beobachten können, sie ist aber im Habitus und Standort von der *P. excelsa* *L.* der Ebene verschieden. Mai, Jun.

706. ABIES *Link.* in *Linn.* 1841, p. 525.

3336. A. pectinata *DC.* fl. franc. 3, 276; *Link.* l. c. p. 526; *Rehb.* icon. f. 1139. — (*A. excelsa* *Link.* in act. Acad. berol. 1827; *Linn.* VIII, p. 36. — *A. vulgaris* *Poiret.* in *Lam.* dict. 6, 514. — *Pinus Picea* *L.* sp. 1420; *Antoin.* Conif. t. 27, f. 2; *Guimp.* t. 156. — *P. Abies Du Roi.* — *Abies alba* *Bmg.* n. 1452.) — In der Buchenregion bis 4000', aber keine geschlossenen Waldungen bildend. Mai, Jun.

ENUMERATIO PLANTARUM TRANSILVANIAE.

CLASS. II. MONOCOTYLEDONEAE JUSS.

Ordo CXXIX. HYDROCHARIDEAE DC.

707. VALISNERIA L.

3337. V. spiralis L. sp. 1441; Koch syn. ed. 2, 770; *Rechb.* icon. XVII, f. 108—110; *Nees* ab *Es.* fasc. 6. — (V. *Jacquini*ana *Eichw.* casp. cauc. p. 2.) — In Seen und grösseren Teichen, in der Mészóség (nach *Janka*). Jul. Septbr.

708. V. HYDROCHARIS L.

3338. H. Morsus ranae L.; *Bmg.* 727; *Sturm* H. 44; *Tratt.* Arch. t. 48; *Rechb.* icon. XVII, t. 62. — In stehenden und gelinde fliessenden Wässern. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

709. STRATIOTES L.

3339. S. aloides L.; *Bmg.* 1143; *Schkh.* t. 335, a. et b.; *Fl. dan.* t. 337; *Rechb.* icon. XVII, t. 61. — In stehenden und langsam fliessenden Wässern (*Bmg.* l. c.) sporadisch auf mehreren Punkten; vor dem Dorfe Baumgarten nächst Hermannstadt; an der Strasse gegen Fogaras bei Skore. Jun. Jul.

Ordo CXXX. ALISMACEAE Juss. dict. 7, 474, p. p.

710. ALISMA L.

3340. A. Plantago L.; *Bmg.* 665; *Schkh.* t. 102; *Fl. dan.* t. 561; *Rechb.* icon. XVII, t. 57. — In stehenden und fliessenden Wässern, auf überschwemmt gewesenen Orten. Jun. Aug.

a. *cordifolium*. Foliis ambitu ovatis basi rite cordatis. — Auf überschwemmt gewesenem schlammigen Boden. Jul.

b. *lanceolatum*. Foliis oblongo-lanceolatis vel oblongis in petiolum sensim angustatis. (A. *lanceolatum* *Wüther* An. 362. — A. *Plantago Willd.* var. β sp. 2, 276.) — In seichten Wässern, an Flüssen, Gräben, Hermannstadt. Jun.

c. *heterophyllum*. Foliis vel omnibus linearibus vel in uno eodemque specimine apice dilatatis spathulatis mollibus 1 lin. latis scapum superantibus. — In stehenden Wässern, Teichen und Tümpeln. Jun. Jul.

d. *graminifolium*. Foliis omnibus linearibus rigidiusculis, acuminatis, scapum brevioribus. — (A. *Plantago* var. *graminifolium* *Wahlenb.* fl. suec. 1, p. 228; *Rehb.* icon. XVII, f. 102.) — Auf überschwemmten sandigen Plätzen. Hermannstadt. Jun. Jul.

3341. A. natans L.; *Bmg.* 666; Fl. dan. t. 1573; *Tratt.* Oestr. t. 182; *Rehb.* icon. XVII, t. 57. — In stehenden Wässern. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

3342. A. parnassifolium L. var. *Baumgartenanum* *Schur* herb. Transs. sert. n. 2636. — Floribus in paniculam amplam verticillatam dispositis; foliis ambitu ovatis, obtusis, basi profunde cordatis, longissime petiolatis; lobis baseos rotundatis parallelis. — In den Teichen der Mézöség, in dem See Hodisch, in tiefem Wasser, Blattstiele 2' lang. vielleicht A. *dubia* *Willd.* Jul. Aug. (*Bmg.* herb. Transs.).

711. SAGITTARIA L.

3343. S. sagittifolia L.; *Bmg.* 1131; *Schkh.* t. 298; *Sturm* H. 18; *Tratt.* Oestr. t. 7; *Rehb.* icon. XVII, t. 53. — In stehenden und langsam fließenden Wässern, Teichen, Tümpeln, Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *heterophylla*. Foliis inaequalibus vel lanceolatis vel ex ovata basi angustatis, lobis acuminatis. — Bei dem Dorfe Baumgarten nächst Hermannstadt. Jul.

b. *aequiloba*. Lobis foliorum aequalibus a lata basi acuminatis subtriangularibus, 3–4 poll. longis, lobis deorsum versis. Bei Hermannstadt. Juni. Juli.

c. *divaricata*. Lobis foliorum angustioribus lineari-lanceolatis, posterioribus extrorsum divaricatis. — In stehenden Wässern und Tümpeln. Kronstadt. Jun. Jul.

d. *minor*. Angustatum. Foliis minimis lobis basalibus angustissimis subfalcatis in angulum rectum distantibus, lobo medio oblongo-lineari obtusiusculo. Planta gracilis, floribus minimis, roseis. — Auf Sandboden Hermannstadt. Juni.

Ordo CXXXI. BUTOMEAE Rich. Mém. du Mus. 2, 365.

712. BUTOMUS L.

3344. B. umbellatus L.; *Bmg.* 726; *Sturm* H. 18; *Schkh.* t. 111; Fl. dan. t. 604; *Rehb.* icon. XVII, t. 58. — In Teichen, Gräben, Flüssen, sumpfigen Wiesen. Juni, Aug.

Ordo CXXXIII. JUNCAGINEAE Rich.

(Rich. in Mém. du Mus. 2, p. 365.)

713. SCHEUCHZERIA L.

3345. S. palustris L. sp. 482; Koch syn. ed. 2, 773; Sturm II. 78; Schkh. t. 100; Fl. dan. t. 76. — Auf Torfsümpfen zwischen Sphagnum am Fuss des Bädös. Jul. Aug.

714. TRIGLOCHIN L.

3346. T. maritimum L.; Bmg. 660; Sturm II. 78; Fl. dan. t. 306; Rchb. icon. XVII, t. 52, f. 92–93. — Auf sumpfigen schlaumigen, eisenhaltigen und salzigen Wiesen. (Bmg. l. c.). Jul. Aug.

a. *sexangulare*. Fructibus ovatis rite sexangularibus. — Auf sumpfigem Salzboden bei Salzburg. Juli.

3347. T. palustre L.; Bmg. 659; Sturm II. 13; Schkh. t. 102; Rchb. icon. XVII, t. 51, f. 90, 91. — Auf sumpfigen Wiesen (Bmg. l. c.) Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Torda. Jun. Jul.

3348. T. Barrelieri Lois. fl. gall. ed. 1, p. 725; Koch syn. ed. 2, sub n. 2, p. 774; Rchb. icon. XVII, t. 51 β . Maly en. p. 376. — (T. palustre var. a. gracillima pauciflora salina Schur sert. n. 2641). — Auf schlammigen etwas salzigen Wiesen bei Salzburg gegen Mundra; am alten Berg mit Malaxis Lüsелиi. Jun. Jul.

Ordo CXXXIII. POTAMEAE Juss. dict. nat. p. 93.

715. POTAMOGETON L.

(a. Heterophylli Koch.)

3349. P. natans L.; Bmg. 214; Schkh. t. 28; Fl. dan. t. 1023; Rchb. icon. XVII, t. 50, f. 89. — In stehenden und langsam fließenden Wässern (Bmg. l. c.) Hermannstadt. Jul. Aug.

3350. P. oblongus Viviani fragm. fl. ital. p. 2, t. 13; Koch syn. ed. 2, 775; Cham. in Linn. t. VI, f. 19; Rchb. exc. germ. p. 9. — (P. Plantago Bast. — P. polygonifolius Pourr. Rchb. icon. t. 45. — P. parnassifolius Schrad.). — Auf Moorboden in Gräben und stehenden Wässern, auf der Burzenwiese bei Kronstadt, im Schwarzbach bei Tartlau. Jul. Aug.

3351. P. fluitans Roth. tent. 1. 72; 2, 202; Bmg. 215, Koch syn. ed. 2, 776; Fl. dan. t. 2115; Rchb. icon. XVII, t. 49. — (P. oblongus Meyer chlor. han. p. 519. — P. natans γ . angustatus Koch. — P. natans β . Neilreich. — P. stagnatilis Koch; Rchb. icon. XVII, t. 48). — In fließenden Wässern, Gebirgsbächen bei Resinar; im Zibin bei Tal mats; bei Kronstadt. Jul. Aug.

3352. P. heterophyllus Schreb. spicil. fl. Lips. 21; *Bmg.* 216; *Rchb.* icon t. 42, 43. — (*P. gramineus* var. β . *heterophyllus* Koch syn. ed. 2, 777; *Fries.* nov. ed. 2, p. 36. — *P. gramineus* L. *Rchb.* icon. t. 41; *Fl. dan.* t. 222, 1263. — *P. heterophyllus* a. *foliosus* D. *Fl.* 1, 844. — *P. Proteus heterophyllus* Cham. et *Schlechtend.* in *Linn.* 2, 221. — *P. hybridum* Thuill. — *P. angustanum* Balb. — *P. discoloratum* Bellard. — *P. crassipes* Kit.). — In stehenden Wässern (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

3353. P. gramineus L. succ. 2. n. 151; *Rchb.* icon. XVII, t. 41; *Bmg.* 224; *Fl. dan.* t. 222. — (*P. gramineus* var. a. Koch syn. ed. 2, 777; *P. gramineus* a. *graminefolius* *Fries.* nov. ed. 2, p. 36. — *P. heterophyllus* γ . *elongatus* D. *Fl.* 1, 845. — *P. gramineus* β . *lacustris* *Fries.* l. c.). — In stehenden und fliessenden Wässern, Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Juli.

3354. P. Hornemanni Meyer chlor. han. 521; Koch syn. ed. 2, 777. *Rchb.* icon. t. 45? — *coloratus* *Hornem.* *Fl. dan.* t. 1449. — *P. plantagineus* *Ducros.* *Rchb.* icon. t. 44. — In stehenden und gelinde fliessenden Wässern (bei Klausenburg *Wolff.*), in der Maros bei Sz. Domokos, in Reissbach bei Hermannstadt. Juli.

(h. Homophylli Koch.)

3355. P. lucens L.; *Bmg.* 219; *Fl. dan.* t. 195; *Rchb.* icon. t. 36; f. 64. — (*P. serratum* *Web.* prim. p. 16. — *P. Proteus*, A. *lucens* Cham. et *Schl.*). — In stehenden und fliessenden Wässern (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

3356. P. acuminatus *Schum.* saell. 1, p. 49; *Fl. dan.* t. 1384; *Rchb.* icon. t. 40. f. 69. — *P. cornutus* *Prest.* — *P. corniculatus* *Schur* sert. 2646. — In gelinde fliessenden Wässern, in dem Burzenfluss bei Kronstadt. Juli.

3357. P. praelongus *Wulf.* in *Roem.* Arch. 3, 331; Koch syn. ed. 2, 779; *Fl. dan.* t. 1687; *Rchb.* icon. t. 33. — (*P. lucens* *Bmg.* herb. Transs. — *P. lucens* *Web.* prim. p. 15. — *P. flexuosum* *Schleich.* — *P. flexicaulis* *Dethard.* — *P. acuminatum* *Wahlenb.*). — In Flüssen und Teichen bei Schässburg (*Bmg.* l. c.) Juli.

3358. P. perfoliatus L.; *Bmg.* 217; *Fl. dan.* t. 196; *Rchb.* icon. t. 29, f. 53, 54. — (*P. Loeselii* *R. et S.* syst. 3, 508) — In Flüssen und Teichen (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

3359. P. crispus L.; *Bmg.* 220; *Fl. dan.* t. 927; *Rchb.* icon. t. 29, f. 50. — In stehenden und fliessenden Wässern (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

(c. Chloephylli Koch.)

3360. P. compressus L.; *Bmg.* 221; *Rchb.* icon. XVII, t. 24, f. 42; *Maly* en. p. 374, n. 40. — (*P. mucronatus* *Schrad.*) — In Teichen und fliessenden Wässern. Hermannstadt, Kronstadt. (*Bmg.* l. c.) Jul.

3361. P. zosteræfolius *Schum.* en. 1, 50; *Fl. dan.* t. 1865; *Rchb.* icon. 2, f. 308; *Rchb.* icon. t. 27. — *P. complanatus* *Willd.* —

P. cuspidatum Schrad. — *P. pusillus* β . major *Rehb.* sec. *Neilreich.*
— In gelinde fließenden Wässern. Hermannstadt. Jun. Jul.

3362. *P. acutifolius* *Link.* ap. *R.* et *S.* syst. 3, 513; *Koch* syn. ed. 2, 780; *Fl. dan.* t. 1747 et 2046; *Rehb.* icon. XVII, t. 26; pl. crit. II, f. 309. — In Teichen und Tümpeln, bei dem Dorfe Baumgarten nächst Hermannstadt. Jun. Juli.

3363. *P. obtusifolius* *M.* et *K.* D. *Fl.* 1, 855; *Koch* syn. ed. 2, 780; *Rehb.* exc. germ. p. 7; *Rehb.* icon. XVII, t. 25; *Cham. Linn.* II, t. 4, f. 8. — (*P. gramineum* *Sm.* — *P. gramineus* *Gaud.* — *P. compressus* *Roth.*). — In stehenden und langsam fließenden Wässern bei Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul. (Mit dem vorhergehenden).

3364. *P. pusillus* *L.*; *Bmg.* 225; *Fl. dan.* t. 1451; *Rehb.* icon. XVII, t. 22, f. 38. — In stehenden und fließenden Wässern, in Teichen, Seen, Tümpeln. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

a. *major*. Foliis latioribus 1 lin. latis; statura robustior. — *P. compressus* *D.* *Fl.*; *Sm.* brit. 195. — *P. pusillus* a. *major* *Fries.*; *Koch* syn. ed. 2, 780; *Fl. dan.* t. 203. — In gelinde fließenden Wässern bei Hermannstadt. Juli.

b. *tenuissimus*. Gracillimus. Foliis angustissimis $\frac{1}{5}$ — $\frac{1}{4}$ lin. latis. — *P. pusillus* β . *tenuissimus* *D.* *Fl.*; *Koch* l. c. 780. *Schur* sert. n. 2655. cum *Synon.* *P. gracilis* *Fries.* — In stehenden seichten Wässern und Tümpeln. Hermannstadt. Jun.

c. *pauciflorus*. *Schur.* Gracillimus. Spicis submersis 4—6 floris interruptis. Caudiculis subfiliformibus pallide rubris. Foliis setaceo-linearibus obsolete trinerviis, glabris. Fructibus semiorbiculatis. = *P. subtrichodes* *Schur.* — In stehenden Wässern, Teichen, Tümpeln. Hermannstadt. Juni, Juli.

(d. *Coleophylli* *Koch.*)

3365. *P. pectinatus* *L.*; *Bmg.* 222; *Fl. dan.* t. 1746; *Rehb.* icon. t. 19, f. 30. — Im stehenden und fließenden Wasser. Hermannstadt. Jul. August.

3366. *P. filicaulis* *Schur* herb. Transs. Caulibus longissimis ramosisimis, tereti-filiformibus, flaccidis, 2—3 ped. longis, albidis. Foliis longissimis, capillaceo-angustissimis, mollibus. Pedunculis fructiferis longissimis $1\frac{1}{2}$ —2 ped. tenuissimis filiformibus. Fructibus oblique ovatis, dorso obsolete carinatis, subapiculatis. — Affinis *P. filiformi* *Pers.* *Schur* sert. p. 70, sub n. 2657. — In Gräben auf der Burzenwiese bei Kronstadt, in Buchten des Burzenflusses, Kronstadt. Jun. Jul.

3367. *P. marinus* *L.* sp. 184; *Koch* syn. ed. 2, 781; *Rehb.* icon. t. 18, f. 27—29. — (*P. setaceum* *Schum.* — *P. filiformis* *Pers.* syn. 1, 152; *Nolt. nov. fl. hols.* p. 20. *Cham. et Schl. Linn.* 2, p. 168). — Auf allen Salzlokalitäten Siebenbürgens, in den Salzteichen bei Salzburg in fast gesättigtem Salzwasser. Jul. Aug.

(e. Enantiophylli Koch.)

3368. P. densus L.; *Bmg.* 218; Fl. dan. t. 1264; *Rehb.* icon. t. 28, f. 47—49. — In gelinde fließenden Wässern, vorzüglich in Gebirgsbächen, Mühlbächen. Hermannstadt. Jun. Aug.

3369. P. setaceus *Bmg.* En. 1, n. 223. — (*P. setaceum* L. sp. 184, *Rehb.* icon. f. 46. — *P. serratus* L. sp. 183. — *P. densus* var. *lanceifolius* Koch l. c. 781). — In Gebirgsbächen bei Resinar bei den Brettmühlen. Jun. Jul.

716. RUPPIA L.

3370. R. transsilvanica *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 356. — (*R. obliqua* *Schur* [non *Meyer*] Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 112; *Schur* bot. Rundr. 1853, p. 48; *Schur* sert. p. 70, n. 2662; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 355. — *R. salina* *Schur* pl. exsicc.). Antheris globosis. Fructibus longissime pedicellatis, basi obliqua ovatis, sensim in apiculam rectam attenuatis, in statu morbozo per evanescentiam apiculam denique obtusis. — In den Salzteichen bei Salzburg nächst Hermannstadt. Jul. Aug.

717. ZANICHELLIA L.

3371. Z. palustris L.; *Bmg.* 13; *Schklh.* t. 280; Fl. dan. t. 67. — (*Z. palustris* var. *major* *Schur* = *Z. major* *Bönningh.* ap. *Rehb.* icon. VIII, f. 1005. — *Schur* sert. n. 2660). — In Gräben, Teichen, stehenden und fließenden Wässern. Jun Jul. (*Bmg.* l. c.).

3372. Z. pedicellata *Fries.* nov. mont. 3, p. 135; *Koch* syn. ed. 2, 782. — *Z. pedunculata* *Rehb.* icon. VIII, f. 1007; *Schur* sert. n. 2661. — *Z. gibberosa* *Rehb.* icon. VIII, f. 1006). — In seichten Wässern auf Sandboden am Altfluss bei Talmats und Frek. Jun. Jul.

Ordo CXXXIV. NAJADEAE Link. Handb. 1, p. 820.

718. NAJAS Linn.

3373. N. major *All.* pedem. 2, 221; *Roth.* tent. 2. 2, 499, *Koch* syn. ed. 2, 783; *Nees.* ab *Es.* fasc. 6; *Schur* sert. n. 1663; *Maly* en. p. 70. — (*N. marina* a. L. sp. 1441. — *N. maritima* *Pall.* — *N. fluvialis* *Lam.* — *N. monosperma* *Willd.* sp. IV, 331; *Sturm.* H. 41. — *Ittnera Najas* *Gmel.* bad. III, p. 590, t. 3). — In Seen, Teichen, Flussbuchten auf dem Grunde derselben und schwer zu gewinnen. (*Bmg.* herb. Transs.) In der Mézöség. Jul. Aug.

719. CAULINIA Willd.

(Willd. act. Acad. berol. 1798, p. 87.)

3374. C. fragilis Willd. sp. IV, 182; Nees. ab *Es.* fasc. 10. — (*Najas minor* All. pedem. 2, 221; Koch syn. ed. 2, 783; Schkh. t. 296. *Caulinia microphylla* Bolb. et Noc. Tic. 2, t. 16. — *Ittnera minor* Gmel. bad. III. t. 4). — Auf dem Grunde der Teiche und gelinde fließenden Wasser mit sandigem Boden in klarem Wasser, so dass sie von der Oberfläche entdeckt werden kann; in der Maros bei Broos und Zam. Juni, Juli.

Ordo CXXXV. LEMNACEAE Link.

(Link. Handb. z. Erk. d. Gew. 1, 289.)

720. LEMNA L. p. p.

3375. L. minor L.; Bmg. 78; Sturm. H. 44; Fl. dan. t. 1587; *Rehb.* icon. t. 14, f. 15; Engl. B. t. 1095. — (*Lenticula minor* Scop.) — In stehenden Wässern, Bächen, Tümpeln diese oft ganz bedeckend. Mai, Juni.

721. SPIRODELA Schleid. Linn. XIII, p. 391.

3376. S. polyrrhiza Schleid. l. c. 392. — (*Lemna polyrrhiza* L.; Bmg. 80; *Rehb.* icon. t. 15, f. 17; Sturm. H. 44; Fl. dan. t. 1589; Engl. B. t. 2458. — *Lenticula polyrrhiza* Lam.). — In stehenden Wässern, im Bruckenthalischen Garten. Hermannstadt. Mai, August.

722. TELMATOPHACE Schleid. l. c.

3377. T. gibba Schleid. l. c. p. 391. — (*Lemna gibba* L.; Bmg. 79; *Rehb.* icon. t. 14, f. 16; Sturm. H. 44; Fl. dan. t. 1588. E. B. t. 1233. — *Lenticula vulgaris* Lam.). — In stehenden Wässern, Lachen, Tümpeln, Gräben, häufig vor dem Sagthore. Jun. Jul.

3378. T. orbicularis Schur sert. p. 70, n. 2670; *Schult.* Ostr. Fl. ed. 2, p. 64; *Maly* en. p. 73; *Rehb.* icon. t. 15, f. 18. — (*Lemna orbicularis* Kit. in *Schult.* Oestr. Fl. ed. 2, p. 64). Media inter *L. polyrrhiza* et *L. gibbam.* — *L. banatica* W. Kit. — *L. major* C. A. Meyer Ind. cauc. p. 11.) — *L. traussilvanica* Schur herb. Transs. — In stehenden Wässern, Gräben diese oft ganz ausfüllend bei Hermannstadt. Jun. Aug.

3379. T. arrhiza Schur herb. Transs. — (*Lemna arrhiza* L. mant. 2, p. 294. Koch syn. ed. 2, 784. — Sturm. H. 44; *Rehb.* icon. t. 14, f. 14; Muh. gen. t. 11, f. 4. — *L. microscopica* Schur herb. 1846). — In stehenden klaren Wässern mit *L. orbicularis* bei Hermannstadt. August.

723. **STAUROGETON** *Rehb. consp.*

3380. S. trisulcus *Schur* herb. Transs. — (*Lemna trisulca* *L. Bmg.* 77; *Rehb. icon.* XVII, t. 15, f. 19; *Fl. dan.* t. 1586; *Sturm* H. 44; *Engl. B. t.* 926). — In stehenden Wässern, Teichen, langsam fließenden Bächen. Hermannstadt. Mai, Aug.

Ordo CXXXVI. **AROIDEAE** *Juss. gen.* 23.724. **ARUM** *L.*

3381. A. maculatum *L.*; *Bmg.* 7; *Sturm.* H. 44; *Fl. dan.* t. 505; *Rehb. icon.* VIII, f. 8; *Engl. bot. t.* 1298. — (*Arum vulgare* *Lam. ill.* t. 740, f. 1). — In schattigen Gebirgswäldern, bei Schässburg, Reps, Bonhya (*Bmg. l. c.*) Mai.

3382. A. intermedium *Schur* sert. p. 71, n. 2672. — Antecedente gracilius. Foliis 2½ poll. long. immaculatis, scapum aequantibus. Spatha viridi longe acuminata spadice multo superante. Spadice tenue viridi clava stipite suo duplo brevior. — (*A. gracile* *Unverricht*). — In Laubwäldern der Bergregion, am Bärenbach bei Heltau; in Buchenwaldungen bei Broos; im Zoodthale am Fuss des Götzenberges; im Zaisonthale bei Kronstadt, auf dem Surul, Pojana Niamsuluj, bis 3000. Mai, Jun.

3383. A. alpinum *Schott. Kotschy* bot. Zeit. 1851, p. 285; *Schur* sert. p. 71, n. 2673. — In der Krummholzregion des südlichen Siebenbürgens (*Kotschy*). (*Neilreich* Nachtr. p. 65). — Dieses Arum ist mir zweifelhaft; sollte es mit *A. intermedium* identisch sein, so ist die Benennung und Angabe des Standortes unrichtig, da nach meinen Erfahrungen auf unseren Alpen kein Arum vorkommt).

725. **CALLA** *L.*

3384. C. palustris *L.*; *Bmg.* 9; *Sturm* H. 5; *Schkh.* t. 278; *Fl. dan.* t. 422; *Rehb. icon.* XVII, t. 13. — In Moorsümpfen (*Bmg. l. c.*) bei Kronstadt. Jun. Jul.

Ordo CXXXVII. **ACOROIDEAE** *Schott. Melat.* 22.726. **ACORUS** *L.*

3385. A. Calamus *L.*; *Bmg.* 2215; *Schkh.* 97; *Wagner* t. 82; *Fl. dan.* t. 1158; *Engl. B. t.* 356. — In Sümpfen, stehenden und fließenden Wässern, häufig bei Kronstadt in Buchten des Burzenflusses bei den Bienengärten, Jul. Aug.

Ordo CXXXVIII. TYPHACEAE Juss. gen. 25.

727. TYPHA L.

(Schur Entw. d. Gatt. Typha Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 177—208, t. 1—2.)

3386. T. latifolia L.; *Bmg.* 2119; *Schkh.* t. 281; Fl. dan. t. 645; *Nees* ab *Es.* fasc. 2; *Rchb.* icon. f. 745. — An Flüssen, Gräben, Teichen, in Bächen und Tümpeln. Jul. Aug.

3387. T. remotiuscula Schur herb. Transs. = *T. latifolia* var. *remotiuscula* Schur pl. exsicc. — Foliis linearibus a basi ad apicem sensim dilatatis, interioribus strictis, exterioribus leviter curvato-ensiformibus, omnibus glaucis caulem superantibus. Spicis cylindricis, muscula a feminea remota; spatio nudo 1 poll. longo; spica mascula 6—8 poll. feminea 6 poll. apice attenuata. Planta 4 ped. et major, serior florens quam *T. latifolia*. — An sumpfigen Orten auf Thonboden am Gesprenge bei Kronstadt. Jul. 1854.

3388. T. transsilvanica Schur herb. Transs. — Affinis mihi *T. Schuttleworthii* Koch et Sonder esse videtur. Planta 5—6 ped. Foliis graminoloribus, linearibus, a basi ad apicem sensim attenuatis, acutis. Spicis cylindraceis contiguis, mascula saepe in feminea plus minus profundius decurrente, spica feminea mascula duplo longiore. — Gracilior quam *T. latifolia*, siccatione fuscescens. — In Lachen und Gräben vor dem Leichenthor bei der Schanze bei Hermannstadt. Jul. 1852.

3389. T. angustifolia L.; *Bmg.* 2120; Fl. dan. t. 815; *Rchb.* icon. IX, f. 745; *Engl. bot.* t. 1456. — In stehenden und fließenden Wässern, mit *T. latifolia* meist gemeinschaftlich. Jul. Aug.

a. *elatior*. Planta robustior 5—6 ped. Foliis graminoloribus (saturate viridibus) subplanis, linearibus, acutis, fere duplo latioribus quam *T. angustifolia* genuina. Media inter *T. latifoliam* et *T. angustifoliam*. = *T. media* Pollin. *Rchb.* exc. germ. n. 42. — In stehenden und fließenden Wässern am Rande von Wiesen. Hermannstadt. Jun. Jul.

3390. T. gracilis Schur *Rchb.* icon. XIX, f. 744; Schur sert. n. 2678. — Ab antecedente differt. Gracilis, omnibus in partibus minor; caule $2\frac{1}{2}$ —3 ped.; foliis glaucis angustissimis, basi canaliculatis, acutis, caulem superantibus. Spicis ab invicem longe (2—3 poll.) remotis, femineis prius tenuis cylindricis, demum suboblongis. — Auf Moorzweiden, Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt. Jun. Jul. — In Früchten August 1853 bei Kronstadt. — Bildet den Uebergang von *T. angustifolia* zu *T. Laxmanni* Lepech. und kommt nach *Lerchenfeld* auch in der *Mézöseg* vor.

728. SPARGANIUM L.

3391. S. ramosum Huds. fl. angl. ed. 2, p. 401; *Bmg.* 2121; *Schkh.* t. 282; Fl. dan. t. 1282; *Rchb.* icon. f. 751. — (*S. rectum* a. L. sp. 1378). — An Gräben, Teichen, Sümpfen, stehenden und fließenden Wässern. Jul. Aug.

3392. S. simplex *Huds.* fl. angl. ed. 2, p. 401; *Bmg.* 2122; *Schkh.* t. 282; Fl. dan. t. 932; *Rehb.* icon. IX, f. 750. — *S. rectum* *β. L.* sp. 1378. — In Gräben, Sümpfen, stehenden Wässern. Jul. Aug.

3393. S. fluitans *Fries.* Summ. veget. 2, 559; *S. natans fluitans* *Schur* herb. Transs. — Caule elato 12—15 poll., flaccido; foliis radicalibus longissimis caule longioribus, natantibus; capitulis duplo minoribus quam *S. simplex* duplo majoribus quam *S. natans*. — In tieferen Wässern bei Klausenburg (*Wolff*). (*Janka* bot. W.-Bl. 1856, p. 315). Jul. Aug.

3394. S. natans *L.*; *Bmg.* 2123; Fl. dan. t. 260; *Rehb.* icon. XIX, f. 739. — (*S. minimum* *Fries.* Summ. veget. 2, 560). — In Sümpfen, stehenden Wässern, Torfmooren, zwischen *Sphagnum* (*Bmg.* l. c.) am Büdös und bei Tusnád. Jun. Jul.

Ordo OXXXIX. ORCHIDEAE Juss. gen. 64.

(*Rehb.* fil. icon. XXIII—XXIV.)

Trib. I. OPHRYDEAE Koch syn. ed. 2, p. 788.

(*Lindl.* gen. et sp. Orchid. p. 257.)

729. ORCHIS *L.*

(a. Moriones: Tuberibus integris rotundatis.)

3395. O. fusca *Jacq.* Fl. A. 4, t. 307; *Koch* syn. ed. 2, 788; *Bmg.* 1912; *Rehb.* icon. XXIII, t. 25; *Sturm.* H. 41. — (*O. purpurea* *Huds.* *Rehb.* l. c.) — *O. fusca* *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 366; 3, 602. — *O. militaris* var. *L.* sp. 1334). — Zwischen Gebüsch in Weinbergen in der Hügelregion (*Bmg.* l. c.) nicht selten bei Hammersdorf. Mai, Jun.

3396. O. moravica *Jacq.* icon. rar. t. 182. = (*O. fusca* var. *pallidiflora* *Schur* herb. Transs. var. *albiflora* *Schur* sert. n. 2682, var. a. — *O. fusca* *Curt.* fl. lond. VI, t. 64). — Floribus albidis vel sordide flavis, minoribus quam antecessus; labelli lacinia media leviter emarginata, laciniis lateralibus rotundatis integerrimis. Planta gracilis 12 poll. — In den Weinbergen bei Hammersdorf zwischen Gebüsch am Irishügel daselbst. Mai, Jun.

3397. O. hybrida *Bönningh.* in *Rehb.* exc. germ. p. 124; *Schur* sert. n. 2683. — (*O. fusca* var. *β. stenoloba* *Cuss.*; *Rehb.* l. c. — *O. fusco-militaris* *Schur* herb. Transs.). — Zwischen Gebüsch und in Weinbergen bei Stolzenburg, im Pfarrgarten daselbst, auf dem Zackelsberg bei Gross-Scheuern. Mai, Jun.

3398. O. militaris *L.*; *Bmg.* 1911; *Koch* syn. ed. 2, 789; *Jacq.* icon. t. 598, Fl. dan. t. 1277; *Rehb.* pl. crit. X, f. 940; *Hall.* helv. t. 28, f. 1. = (*O. galeata* *Lam.* encycl. IV, 593; *Koch* *Linn.*, 22, p. 278. — *O. Rivini* *Gouan.* *Rehb.* fil. Orchid. icon. t. 24). — Auf Bergwiesen,

grasigen Hügeln, in Weinbergen, Obstgärten (*Bmg* l. c.). Hermannstadt. Mai, Juni.

a. *longibracteata*. Bracteis subfoliaceis ovarium aequantibus. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Jun.

b. *arenaria*. Robustior, 15—18 poll.; labelli lobo medio magis porrecto obcordato, lacinulis lateralibus lineari-oblongis, lacinula media subtriangulari; labelli lobis lateralibus oblongis, acutiusculis, crenulatis. Calcare tenue clavato ovario triplo-breviore. Bracteis brevissimis sub-squamiformibus. — Auf Sandhügeln bei Hammersdorf, auf dem Zackelsberg bei Stolzenburg. Jun.

3399. O. variegata *All.* ped. 2, 147; *Bmg.* 1910; *Jacq.* icon. rar. t. 599; *Lindl.*; *M. Bieb.* Fl. t. c. 2, 366. — (*O. tridentata* *Scop.* [non *Lam.*] *Hall.* 1275, t. 30, f. 2; *Rehb.* icon. t. 19). — Auf Bergwiesen, in Weinbergen (*Bmg.* l. c.) bei Kronstadt. Mai, Jun.

a. *submilitaris* *Schur.* Robustior, ad apicem foliata. Foliis duplo latioribus, lato-oblongis, caulem involventibus. Spica subpyramidali multiflora, floribus duplo majoribus. Calcare retiusculo subdependente, labelli lobis lateralibus acutiusculis, lobo intermedio dilatato inaequaliter tridentato, lacinula media multo brevior. Bracteis ovarium superantibus. Proxima *O. tauricae* *Lindl.* (*O. variegato-militaris* *Schur.*). — Auf grasigen Hügeln in Weinbergen, auf dem alten Berg bei Hermannstadt, in den Weinbergen bei Hammersdorf. Mai, Jun.

3400. O. ustulata *L.*; *Bmg.* 1909; *Sturm.* H. 12; *Hall.* 1273, t. 28, f. 3; *Engl.* B. t. 18; Fl. dan. t. 103; *Rehb.* icon. VI, f. 775. — Auf Wiesen der Ebene und Gebirge (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt. Mai, Jun.

3401. O. coriophora *L.*; *Bmg.* 1905; *Jacq.* A. t. 122; *Hall.* 1284, t. 34, f. 1, *Rehb.* icon. VI, f. 773; *Rehb.* fil. t. 15. — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt. Mai, Jun.

a. *clitensis* *Schur.* Robustior, 1½ ped. Foliis a basi ad apicem caulis sensim minoribus. Galeae phyllis acutis coniventibus, fusco-purpureis. Calcare incurvo, ovarium aequante. — Affinis *O. cimicinae* *Crantz.* An *O. cassidea* *M. Bieb.*? — Auf Wiesen am alten Berg bei Hermannstadt. Mai, Jun. (*O. fragrans* *Poll. Elem. di bot.* II, 155, 157; *Rehb.* icon. XXIII, t. 14 [non *Ten.*] welche als Var. von *O. coriophora* angesehen wird, dürfte hieher gehören. *Neilr.* Nachtr. p. 58).

3402. O. globosa *L.*; *Bmg.* 1903; *Jacq.* A. t. 265; *Rehb.* icon. VI, f. 767. — (*O. sphaerica* *M. Bieb.* — *Nigritella globosa* *Rehb.* exc. germ. p. 124). — Auf feuchten Wiesen der Hügel- und Bergregion bis in den Voralpen (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jun. Jul.

a. *major*. Robustior, 1½—2 ped.; tubera maxima 1—1½ poll. obovata; folia obovato-lanceolata. Spica post anthesin elongato-cylindrica. — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Talmatsch. Jun. Jul.

b. *gracilis subalpina* *Schur.* sert. n. 2688 var. β . — Auf den Arpaser und Kerzesorer Voralpen. Jul.

a. *albiflora*. Mit der var. b. gemeinschaftlich. Jun. Jul.

3403. O. Morio *L.*; *Bmg.* 1906: Fl. dan. t. 253; *Schkh.* t. 271; *Wagner* t. 149; *Rehb.* icon. t. 11. — Auf Wiesen und Triften. April, Jun. Variat. floribus albis, roseis, carneis, violaceis, purpureis et variegatis. — Auf Wiesen bei Hermannstadt in allen Farben.

a. *velutina*. Robustior, 12–15 poll.; foliis superioribus ad vaginam reductis, radicalibus flaccidis in orbem terrae adpressis oblongo-linearibus, quinquenerviis. Labello utrinque velutino; axi superne ovarioque puberulo. — Auf Bergwiesen, oberhalb Resinár, bei Kronstadt. 4000'. Jul.

b. *sublaxiflora*. Spica laxiflora, floribus purpureis ab invicem remotis; labello supra velutino; ovario glabro; calcare horizontali ovarium superante; foliis oblongo-linearibus, superioribus vaginantibus, caule superne nudo. = (*O. laxiflora*-*Morio* *Schur* sert. n. 2689 var. b.). — Auf Wiesen der Arpaser Alpen. 5000. Glimmerschiefer. Jul.

3404. O. pallens *L.* mant. 292; *Bmg.* 1913; *Jacq.* A. t. 45; *Rehb.* icon. IX, f. 1093. = Auf Waldwiesen zwischen Gebüsch in der Bergregion, vorzüglich auf Kalksubstrat. (*Bmg.* l. c.) häufig bei Kronstadt, Salomonsfelsen April. Mai. (Floribus fragrantissimis odorem ingratum quasi sambucinum exhalentibus).

3405. O. mascula *L.*; *Bmg.* 1907; *Jacq.* icon. rar. t. 180; Fl. dan. t. 457; E. B. t. 631; *Rehb.* icon. VI, f. 768. — (*O. mascula* c. obtusata = *O. obtusiflora* *Schur* sert. n. 2691. — *O. mascula* legitima *Bmg.* l. c.). — Auf Waldwiesen und in Weinbergen, Hammersdorf bei Hermannstadt, bei Klausenburg, Kronstadt. Mai. Jul.

3406. O. speciosa *Host.* Fl. auct. 2, p. 527. — (*O. mascula* var. *alpina* longe acuminata *Schur* sert. n. 2691, var. a.). — Ab antecedente imprimis differt: Perigonis laciniis longissime acuminatis; superioribus coniventibus. — Variat floribus albis vel rarissime ochroleucis. — Auf Waldwiesen der Voralpen. Hermannstadt, Kronstadt, Jun.

3407. O. elegans *Heuff.* Flora 1835, I, p. 250, Banat. p. 166. — (*O. Heuffeliana* *Schur* sert. p. 71, n. 2694. — *O. laxiflora* *Lam.* fl. fr. 3, p. 504 [an *Koch*]. *Schur* sert. n. 2692. *Rehb.* icon. XXIII, 48; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 355. — *O. laxiflora* *Rochel.* banat. — *O. palustris* *Bmg.* 1908). — Auf Sumpfwiesen zwischen Weidengesträuch, oft im Wasser 3 Fuss und darüber hoch mit 10–15 Zoll. langen Blütenähren, vor dem Elisabeththor gegen Hammersdorf bei Hermannstadt. Mai, Jun.

3408. O. Tabernemontani *Gmel.* bad. 3, p. 542. — (*O. palustris* *Jacq.* coll. I, p. 75; icon. rar. t. 181; *Schur* sert. n. 2693 [et auct. germ.]. *O. laxiflora* var. a. *Tabernemontani* et β . *palustris* *Koch* syn. ed. 2, 792. — *O. ensifolia* *Vill.* delph. II, p. 29). — Auf feuchten Moorwiesen zerstreut durch das ganze Gebiet zwischen Salzburg und Mundra. Mai, Jun. (*O. Moria laxiflora* *Leichenfeld* herb. Transs. — Scheint je nach dem Standorte allmählig in die vorhergehende überzugehen).

3409. O. papilionacea *L.* sp. 1351; *Koch* syn. ed. 2, 792; *Rehb.* icon. Orchid.; *Rehb.* exc. germ. p. 123, sub *O. rubra* *Jacq.* icon. rar. t. 183). — Auf Bergwiesen, Kalk, bei Kronstadt. (*Leichenfeld*) Mai. Jun.

(b. Maculatae. Tuberibus palmatifidis.)

3410. *O. sambucina* L.; Bmg. 1916; Jacq. A. t. 108; Rehb. icon. crit. IX, f. 1094. — (*O. latifolia* Scop.) — Auf Wiesen in der Berg- und Voralpenregion (*Bmg. l. c.*) Hermannstadt, Klausenurg, Kronstadt. Kalk. Glimmerschiefer. Mai, Jun.

a. *purpurea*. Floribus purpureis. — *O. incarnata* Willd. sp. 4, 30 et plur. Auctor. (non L.) — (*Bmg. en. n. 1917*). — Mit der normalen Form gemeinschaftlich: Götzenberg, Preschbe, Mumma, oberhalb Résinár. Mai, Juni.

3411. *O. incarnata* L. fl. succ. p. 312; Koch syn. ed. 2, 793; Fries. herb. norm. fasc. 7, n. 65, 66. Fries. novit. 3, p. 127. — (*O. angustifolia* Wimm. et Grab. fl. siles. 2, 252; Koch syn. ed. 1, 687. — *O. latifolia* β . *angustifolia* Ledeb. Ross. 4, p. 54. — *O. latifolia* Rehb. icon. 6, f. 769. — *O. incarnata* var. e. Schur sert. n. 2697). — Gracilis, $1\frac{1}{2}$ ped. Foliis erectis, a lata basi sensim angustatis, sublinearibus, acutis, cauli parallelis, maculatis vel immaculatis, apice plerumque contractis, superioribus caulem superantibus. Spica ovata, $1\frac{1}{2}$ –3 poll. longa, non comosa. Bracteis oblongo-linearibus vel lanceolato-linearibus, acuminatis, inferioribus flores parum superantibus, superioribus aequantibus. — Auf Moorwiesen, an schlammigen sumpfigen Orten: Götzenberg, Preschbe, Narzissenwiese im jungen Wald. Jun.

a. *macrophylla*. Robustior, elata 2 ped. et altior; caule crasso, fistuloso, stricto, densè foliato; foliis maximis, lanceolato-linearibus, a medio angustatis, 6–12 poll. longis, $1\frac{1}{2}$ poll. latis, erectis. Spica oblonga densiflora ante anthesin comata. Bracteis subcoloratis longissimis flores multo longioribus. (*O. macra* Schur = *O. incarnata* var. a. c. Schur sert. n. 2697). — Auf sumpfigen Wiesen bei Hermannstadt, Fogaras. Kronstadt. Jun. Jul.

3412. *O. ochroleuca* Schur herb. Transs. Caule firmo, tenue fistuloso, subflexuoso, 12 poll. Foliis oblongo-lanceolatis acuminatis, erecto-patentibus, maculatis. Spica ovata. Floribus ochroleucis. Bracteis lineari-lanceolatis, sensim attenuatis, 3–5 nervibus, inter nervos venulosis, infimis flores duplo superantibus, margine serrulato-scabris. Ceterum ut *O. incarnata* L. — (*O. Pseudo-sambucina* Schur sert. n. 2697, var. f.). — Auf Moorwiesen an ausgetrockneten Stellen, eisenhaltigen Boden. Narzissenwiese im jungen Wald, Burzenwiese bei Kronstadt. Jun. Jul.

3413. *O. Traunsteineri* Saut. Koch syn. ed. 2, p. 793. — (*O. angustifolia* Fries. mant. 3, p. 130. — *O. incarnata* Fries. mant. 2, p. 54. — *O. angustifolia* Rehb. pl. crit. VIII, f. 1140. — *O. comosa* Schur herb. Transs. — *O. incarnata* var. g. Schur sert. n. 2697). — Ab antecedentibus differt: Foliis elongatis laxè patentibus subrecurvatis, interdum complicatis, oblongo-linearibus. Spica laxiflora longe comata. Floribus purpureis. Bracteis longissimis flores multo superantibus apice spicae comam formantibus. Planta gracillima 6–9 poll.; tuberibus minimis subsimplicibus saepe in filam productis. — Auf Moorwiesen in der Bergregion bis 4000', am Fuss der Fromoasze oberhalb Résinár bei

Borszek, am Büdös am Raude des Torfsumpfes (um die Schlammkegel, Schlammvulkane) bei Reussen. Jun. Jul.

3414. *O. rivularis* Heuff. pl. exsicc. — (*O. cordigera* Fries. novit. mant. III, 103; Heuff. en. banat. p. 167. *Rehb.* icon. t. 59, f. 1. — *O. cruenta* *Rochel.* banat. p. 31, t. 1. non *Retz.* — *O. latifolia* var. *Lindl.* *Orchid.* 260; *Rehb.* fl. icon. XXIII, 60; *Schur* sert. p. 71. n. 2698, var. a. *Griseb.* et *Sch.* iter hung. p. 355). — Caule firmulo quadrifolio, subcurvato. Foliis oblongo-linearibus antice latioribus, acutis, immaculatis vel submaculatis, laxe recurvis, saepe conduplicatis. Spica laxiflora ecomata. Floribus dilute purpureis. Labello trilobo, lobis lateralibus crenulatis, lobo medio triangulari-ovato. Calcare conico ovario brevior. Bracteis lanceolato-linearibus, margine scabriusculis, obsolete 3 nerviis, sub anthesi flores aequantibus. — Auf Moorboden an feuchten mit Moos bewachsenen Orten, an Bächen und Rinneln der Voralpen und Alpen. 4000'—6000'. Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Gebirge. Auf dem Butsets bei Kronstadt. Kalk. Jun. Aug.

3415. *O. foliosa* Lindl. *Orchid. gen. et sp.* — (*O. latifolia* var. b. *macrobracteata* *Schur* sert. n. 2698.) — Caule 12—15 poll. suberecto-flexuoso, firmo. Foliis infimis obovato-ellipticis, versus basin attenuatis, rotundato-obtusis fusco-maculatis maculis confluentibus. Spica oblonga multiflora. Floribus antecedente similibus, atro-purpureis parum majoribus et perianthii phyllis latioribus. Bracteis maximis foliaceis oblongo-lanceolatis, acuminatis quinquenerviis et inter nervos venulosis, infimis flore duplo triplove longioribus. — Auf Moorwiesen der Voralpen und Alpen, auf der Fromoasze an dem Gäser oder der Zibinsquelle in den Grossauer Gebirgen. 5000'. Jun. Jul.

3416. *O. latifolia* L. sp. 1334; *Bmg.* 1915; *Sturm* H. 7; *Fl. dan.* t. 266; *Rehb.* icon. t. 30; *Koch* syn. ed. 2, 792; *Ledeb.* *Ross.* 4, 54. — (*O. majalis* *Rehb.* icon. crit. VI, f. 770. — *O. comosa* *Scop.* [non *Schur*] *Hall.* *helv.* icon. t. XXI, fig. dext. — *O. latifolia* var. d. *Schur* sert. n. 2698. = *O. condensa* *Schur.*) Caule crasso, curvato 6—8 poll. dense foliato. Foliis latissimis approximatis, maculatis vel immaculatis. Spica multiflora ovata densiflora. Bracteis infimis flore longioribus. Tuberibus maximis palmatis. (*O. latifolia* *Bmg.* legitima — *O. majalis* *Schur* herb. *Transs.*) — Auf Moorwiesen der Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Auf den Gebirgen um Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Mai, Jun.

3417. *O. maculata* L.; *Bmg.* 1918; *Fl. dan.* t. 933, *Rehb.* icon. crit. VI, f. 772; *Schur* sert. n. 2699 d. — In schattigen, feuchten Wäldern, auf Wiesen der Ebene und Berge, in Obstgärten (*Bmg.* l. c.), durch ganz Siebenbürgen in mannigfachen Formen verbreitet. Mai, Jul.

a. *alpina*. Gracilis, 9—12 poll. Foliis submaculatis interdum immaculatis. Spica sub anthesi pyramidalis-ovata. Bracteis infimis ovarium aequantibus; superioribus ovario brevioribus. Floribus niveis, sordide albis, ochroleucis vel dilute roseis, impunctatis, vel purpureo-punctatis. (*O. maculata* var. a, b, c. *Schur* sert. n. 2699.) — Auf schattigen Alpentriften: Arpás, Butian, Skeresore. 5000'. Jun. Jul.

3418. *O. lancibracteata* *C. Koch* in *Linn.* XXII, p. 284; *Rehb.* icon. XXIII, p. 67—68; *Ledeb.* Ross. 4, p. 58. — (*O. saccifera* *Brong.* in *Bory et Chaub.* exped. de Morée t. 30, f. 1; *C. Koch.* *Linn.* 1849, XXII, p. 283. — *O. saccifera* var. *Rehb.* XXIII, p. 67, t. 57; *Parl.* Ital. 3, p. 517. — *O. maculata* var. *longibracteata* *Schur* sert. n. 2699, var. e, f, g. — *O. longibracteata*, *O. comosa* *Schur*, *O. obtusifolia* *Schur* sert. l. c.) — Planta robusta, 2 ped. et altior. Spica evoluta 6—9 poll. longa, laxiflora virginea comosa; folio vix maculata, superiora sensim in bracteos transformata. Bracteis lanceolato-linearibus vel lanceolatis, quinque vel plurinerviis inter nervos venulosis; inferioribus flore triplo longioribus ad apicem spicae sensim minoribus ante anthesin spicam comosam formantibus. Floribus purpureis obscurius punctulato-lineatis. Perianthii laciniis exterioribus oblongo-lanceolatis, acutis; lobello trilobo, lobis subaequalibus, acutiusculis, obsolete crenulatis. Calcare subinflato-cylindrico descendente, ovarium subaequante. — An schattigen Orten zwischen Gebüsch, in den Weinbergen bei Hammersdorf, Gross-Scheuern, am alten Berg, einzeln und nicht häufig, Jun. Jul.

3419. *O. tetragona* *Heuff.* — (*O. maculata* var. *Heuff.* banat. p. 167. — *O. maculata* var. *pyramidata* *Schur* herb. Transs. — *O. maculata* var. *turfosa* *Schur* sert. n. 2699, h.) — (*O. recurva* *Schur* l. c. an *Nyl.*?) — Foliis conduplicatis oblongo-linearibus subreversis, plus minus maculata. Spica virginea rite tetragono-pyramidali, comosa. Bracteis flores suos superantibus. Calcare conico ovarium aequante. Floribus lilaceis purpureo maculatis speciosis. — Auf Moorwiesen in der Berg- und Voralpenregion: Kerzesorer- und Arpaser Gebirge. 4000'—5000'. Glimmerschiefer. Jun. Jul.

3420. *O. transsilvanica* *Schur* sert. p. 72, n. 2699, sub n. i. — Tuberibus subindivisis, minimis, longissime caudatis. Caule angulato, erecto, 10—15 poll., remote foliato, superne nudo. Foliis a basi ad apicem caulis sensim minoribus supremis subsquamiformibus; infimis oblongis, obtusis, antice latioribus; superioribus lineari-lanceolatis, saepe in bracteis exeuntibus; omnibus immaculatis. Bracteis lineari-lanceolatis, puberulis, a basi rotundata angustatis, infimis ovarium subaequantibus, mediis ovarii brevioribus summis squamiformibus. Spica oblonga, acuminata densiflora 1—3 poll. longa, (nec tetragona). Floribus niveis suaveolentibus. Labello latissimo trilobo, lobis lateralibus majoribus rotundatis, crenulatis, lobo intermedia subtriangulari, obtuso subemarginato, peranthii phyllis exterioribus erecto-patulis, ovato-lanceolatis, obtusis, tenuissime incano-velutinis, margine ciliatis. Ovario tertili subtrigono. Calcare cylindrico acutiusculo dependente, ovaris subaequante vel brevior. — Auf Moorwiesen an schattigen und waldigen Orten, in lockerem Boden und ohne Mühe zu gewinnen; auf den Wiesen am Zoodfluss bei Talmats mit *Salix incubacea*; am Girlsauer Berg auf Nagelflüe; am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. Mai, Jun.

730. ANACAMPTIS *Rich.* Mém. du Mus. 4, p. 19.

3421. A. pyramidalis *Rich.* l. c.; *Reichb.* icon. t. 9, f. 1. — (*Orchis pyramidalis* *L.*; *Bmg.* 1904; *Jacq.* A. t. 266; *Fl. dan. t.* 2113; *Rehb.* icon. crit. VI, f. 766.) — An Waldrändern, auf Waldwiesen, in Gras- und Obstgärten am Fuss der Berge, in Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) — Gross-Scheuern auf dem Zakelsberg; bei Stolzenburg; oberhalb der Weinberge bei Talmats; Nagelflüe. Jun. Jul.

731. GYMNADENIA *R. Brown.*

3422. G. conopsea *R. Brown.*; *Rehb.* pl. crit. VI, f. 815. — (*Orchis conopsea* *L.*; *Bmg.* 1920.) — Auf Wiesen der Hügel und Berge. Mai, Jul.

a. *alpina*. *Bmg.* l. c. var. a. Floribus roseis, perianthii phyllis exterioribus brevioribus; labello subintegro. — Auf Triften der Arpaser Alpen. 5000'. Jul.

b. *leucantha*. Antecedente var. subsimilis sed floribus albis vel ochroleucis. — Caule gracillimo, 9—12 poll. spica laxiuscula minus densiflora, calcare longissimo filiformi acute incurvo. (*Orchis Ornithis* *Jacq.* A. t. 138; *Schur* sert. n. 2704, a.) — Auf Triften der Alpen: Arpás, Butian, Piscu-Sirna, Pojana am Fuss des Schuler bei Kronstadt. Kalk. 4000'—6000'. Jun. Jul.

c. *comigera*. (*Gymnadenia comigera* *Rehb.* exc. germ. p. 124; *Rehb.* XXII, p. 286; *Schur* sert. l. c. var. β *latifolia et densiflora.*) — Robusta, 2 ped., *latifolia*, floribus minoribus copiosioribusque, calcare ovarium subaequante tenue curvato. — Auf Wiesen der Hügel- und Bergregion, in unserer Flora die gewöhnlichste vollkommen entwickelte Form. 800'—3000'. Auch auf den Kalkgebirgen. 5000'. Mai, Jul.

3423. G. transsilvanica *Schur* herb. Transs. — Tuberibus subpalmatis. Caule firmulo 6—8 poll., subflexuoso. Foliis infimis ad squamas reductis; mediis oblongo-linearibus erectis vel subrecurvis, interdum complicatis; folio supremo bracteiformi. Bracteis a basi lanceolata longissime acuminatis, flores duplo superantibus. Labello velutino trilobo, lobis crenulatis ciliatis. Calcare filiformi-cylindrica, ovario plus quam triplo longiore, acuto. Spica virginea bracteis comosa. — (*G. hybrida* *Schur.* — *G. conopseo-odoratissima.*) — Auf der Spitze des Schulergebirges, Kalk, bei Kronstadt. Jun. Jul.

3424. G. odoratissima *Rich.* Adnot.; Mém. du Mus. d'hist. nat. IV, p. 35; *Rehb.* crit. t. 814. — (*O. odoratissima* *L.*; *Bmg.* 1919; *Jacq.* A. t. 264.) — Auf grasigen sandigen Hügeln (*Bmg.* l. c.), auf der Heuwiese bei Klausenburg, Hammersdorf bei Hermannstadt, auf der Nagelflüe bei Talmats. 1500'. Jun. Jul.

732. HABENARIA *Willd.* sp. IV, p. 44.

(*Endlicher* gen. p. 210.)

3425. H. albida *R. Brown.* in h. kew. ed. 2, 5, p. 195. — (*Gymnadenia albida* *Rich.*; *Rehb.* icon. t. 67. — *Satyrium albidum* *L.*

Tratt. Oestr. t. 116; *Fl. dan.* t. 115. — *Orchis albida Scop.*; *Bmg.* 1923. — *Peristylus albidus Lindl.* — *Leucorchis albida E. Meyer*; *Schur* sert. p. 72 u. 2703.) — Auf Wiesen und Triften der Berge und Voralpen: Korondsys, Kuhhorn der Rodnaer Alpen; auf der Fromoasze an der Zibinsquelle der Grossauer Alpen; auf dem Schuler und der Piatra-Mare bei Kronstadt. Kalk. 5000'. Jun. Jul.

3426. *H. densiflora* *Schur* = *H. transsilvanica Schur* herb. *Transs.* *Planta firmiori* 9–12 poll. *Spica densiflora*, floribus antecedente minoribus non secundis sed spicam 2 poll. longam undique florigeram formantibus. *Calcare cylindraceo ovario dimidio brevior.* *Bracteis lanceolatis, acuminatis, trinerviis, ciliolatis, flores subaequantibus.* *Floribus albidis.* — Auf dem Esem-Teteje bei Sz. Domokos. Kalk. 5000'. Jul. — (*An G. Frivaldii Hampe in Gris. Rumel.* 2, 363; *Rehb.* icon. XXIII, p. 111, t. 68. = *G. Frivaldszkyana Hampe Fl.* 1837, 1, 230.)

733. HIMANTHOGLOSSUM *Spreng.* syst. 3, p. 694.

3427. *H. hircinum* *Spreng.* *Rehb.* icon. XXIII, (*Satyrium hircinum L.*; *Jacq.* A. t. 367. — *O. hircina Sw.*; *Bmg.* 1914. — *Loroglossum hircinum Rich. Nees ab Es.* fasc. 5. — *Aceras hircina Lindl.* gen. et sp. *Orchid.* p. 182). — An schattigen Rändern auf steinigem Boden an Wäldern, Hainen, Weinbergen, Gebüsch, nicht nur auf Kalkboden (*Bmg.* l. c.). Mai, Juni.

3428. *H. cuprinum* *Spreng.* syst. 3, p. 694; *Schur* sert. n. 2705. — *Schur* *Verh. d. sieb. Ver.* 1851, p. 197; *Rehb.* icon. XXIII, p. 5, t. 7. — (*H. hircinum* var. *Rehb.* fil. — *Aceras cuprina Lindl.* — *Orchis cuprina* et *O. hircina M. Bieb.* — *Satyrium hircinum Pall.*). — In den Eichenwäldern bei Kastenholz. (Pf. Dr. *Roth*). Jun.

734. PERISTYLUS *Blume* *Bydrag.* 404, f. 30.

3429. *P. viridis* *Lindl.* *Orchid. gen. et sp.* p. 299; *Leleb.* *Ros.* 4, p. 72. — *Satyrium viride L.* *Fl. dan.* t. 77. — *Orchis viridis Sw.*; *Bmg.* 1921. — *Habenaria viridis R. Brown.*; *Nees ab Es.* fasc. 5. — *Gymnadenia viridis Rich.* annot. *Rehb. crit.* VI, f. 813. — *Platanthera viridis Lindl.* syn. p. 261. — *Coeloglossum viride Hartm.* — *Himanthoglossum viride Rehb.* exc. germ. p. 119. — Auf schattigen Plätzen, zwischen Gebüsch der Berge und Voralpen (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

a. *gracillima.* *Caule* 4–6 poll. *subbifolio*; *spica pauciflora floribus rubro-viridibus*; *bracteis flore duplo longioribus.* — Auf den Fogaraser-Arparser- Kerzesorer Alpen. Jul.

b. *macrobractea.* *Caule* 10–15 poll.; *foliis infimis oblongo-ellipticis obtusis*; *spica densiflora* 2–3 poll.; *floribus luteo-viridibus*; *bracteis foliaceis flore triplo longioribus.* — (*Peristylus montanus Schur.* — *Coeloglossum Vaillantii Schur* [an *Juss.*] sert. n. 2706, var. a.). — Auf grasigen Abhängen des Götzenberges und der Preschbe bei Zood. Mai, Jun.

3430. P. purpureus Schur = *Coeloglossum purpureum* Schur sert. p. 72, n. 2706 var. c. — *C. alpinum* Schur herb. Transs. — Affinis *Habenariae cucullatae* Höfft. Cat. Kursk. p. 120. — Planta 9—12 poll. firma. Foliis succulentibus saturate viridibus, nitentibus, ellipticis, obtusis, radicalibus subbinis, diversiformibus, caulinis interdum duobus multo angustioribus. Spica multiflora. Floribus sordide in colorem purpureum vergentibus, phyllis exterioribus rubris, labello purpureo. Bracteis inferioribus flore longioribus, superioribus florem aequantibus. Perianthii phyllis exterioribus cucullato-coniventibus, labelli lobo medio brevissimo, lobis lateralibus duplo brevioribus quam latis. Ovario labellum subaequante — Auf den Fogaraser Alpen an steinigem felsigen Abhängen: Piscu-Sirna. Aug. 1851. (Bestimmung nach trockenen Exemplaren).

735. PLATANThERA Rich. Orchid. 35.

3431. P. bifolia Rich. l. c.; *Rehb.* icon. Orchid.; *Rehb.* exc. germ. p. 120; *Rehb.* crit. IX, f. 1143. — (*Orchis bifolia* L.; *Bmg.* 1902. Fl. dan. t. 235; *Engl.* B. t. 22. — *Habenaria bifolia* R. Brown. — *Satyrium bifolium* Wahlenb. — *Platanthera brachyglossa* *Rehb.* icon. IX, f. 1144. — *P. solstitialis* a *latifolia* Fl. dan. t. 2360; *Bünningh.* ap. *Rehb.* exc. p. 120. — *Conopsidium stenanthum* Wallr. Beitr. p. 103, t. 2, f. 6, 7). — In Bergwäldern, auf Waldwiesen. Mai, Juni.

a. *obtusifolia*. Humilis 9—12 poll. Foliis binis radicalibus 3 poll. long. ovalibus rotundato-obtusis, caulinis subsquamaeformibus. (*P. obtusata* Schur sert. sub n. 2707 [non *Lindl.*]). — Auf Moorwiesen in der Bergregion im Kieferwalde oberhalb Boiza zwischen Calluna. 2000'. Jun.

3432. P. chlorantha Custor. *Rehb.* in Mösel. Handb. 2, 1565; *Rehb.* exc. germ. p. 120 et 140, 17; *Rehb.* icon. IX, f. 1145; *Koch* syn. ed. 2, 795. Fl. dan. t. 1362. — *O. bifolia* L. — *O. bifolia* a *macro-glossa* Wallr. — *O. solstitialis* β . *densiflora* Fl. dan. t. 2361. — *O. virescens* *Zollik.* ap. *Gaud.* helv. 5, p. 497; *C. Koch.* *Linn.* XXII, p. 288. — *Conopsidium platantherum* Wallr. Beitr. p. 107, t. 2 f. 9, 10. — In Bergwäldern, in der oberen Buchenregion, auf der Pojana bei Kronstadt. Sporadisch hin und wieder. Mai, Jun.

3433. P. montana *Rehb.* fl. icon. XXIII; Schur sert. n. 2709; herb. Transs. — *P. bifolia* β . *elatior* *Gaud.* helv. 5, p. 425. — *P. chlorantha* (Auctor. plurim.). — Auf Berg- und Waldwiesen. Götzenberg bei Heltau; Arpaser Gebirge in der Buchenregion. Mai, Jun.

736. NIGRITELLA Rich. Orchid. p. 19.

3434. N. angustifolia Rich. l. c. *Rehb.* crit. VIII, f. 1009; *Nees* ab *Es.* fasc. 10. — *N. nigra* *Rehb.* fl. icon. XXIII. — *Orchis nigra* Scop. *Bmg.* 1922. — *Satyrium nigrum* L.; *Jacq.* A. t. 368). — Auf feuchten Wiesen der Voralpen und Alpen, Bergwiesen (*Bmg.* l. c.). —

Auf der Pojana, Schuler, Königstein, Butsets bei Kronstadt. Kalksubstrat. 3000'—6000'. Jun. Aug.

3435. N. suaveolens Koch syn. ed. 2, 796. — *Orchis fragrans Saut. Rechb. crit. VIII, f. 1010.* — *O. suaveolens Vill. delph. 2. 31, t. 1.* — (*Nigritella hybrida Schur herb. Transs.*). — (Soll nach *Vill. Dauph. 2, 38* und *Rechb. fil. XXIII, p. 104, t. 144*; Bastard von *N. angustifolia* und *Gymadenia odoratissima*) = (*O. nigro-odoratissima*) nach *Moritz Schw. 506* und *Fach. Süd. Tir. 114*, von *N. angustifolia* und *Gymnadenia conopsea* = (*O. nigro-conopsea*) sein. — Auf dem Schuler bei Kronstadt (*Unicum*). Juni und entspricht der ersteren Vermuthung, nämlich *O. nigro-odoratissima*.

737. OPHRYS L.

3436. O. muscifera Huds. fl. angl. ed. 1, 340. — (*O. insectifera a myodes L.* — *O. myodes Jacq. icon. t. 184; Tratt. Oestr. t. 173; Sturm. H. 40; Rechb. crit. IX, f. 1146.* — *Orchis muscaria Scop.* — *Arachnites musciflora [Hoffm.] Bmg. 1926.*) — Auf Bergwiesen, Kalksubstrat oder kalkhaltiges Alluvium (*Bmg. l. c.*) Jun. Jul.

3437. O. aranifera Huds. angl. fl. ed. 2, 392; Koch syn. ed. 2, 796; Schur sert. n. 2713; *Rechb. crit. IX, f. 1154—1156.* — (*O. fucifera Curt. lond. fasc. 6, t. 67.*) — Auf Bergwiesen, am Rande der Weinberge. Kalkboden, selten bei Kronstadt. Mai, Jun.

3438. O. arachnitis Rich. fl. moeno-francof. 2, p. 89; Koch syn. ed. 2, 797. — (*O. insectifera η. L.* — *O. fuciflora Rechb. crit. IX, f. 1162—1165*; *O. apifera Tratt. Oestr. t. 117.* — *O. oestriifera Rechb, exc. germ. p. 128, non M. Bieb.* — *Arachnites fuciflora [Hoffm.] Bmg. 1927; Schur sert. n. 2712.*) — Auf Waldwiesen, in Weinbergen auf grasigen Abhängen der Hügel- und Bergregion. (*Bmg. l. c.*) — Zwischen Orlath und Gurariu. Mai, Juni 1846.

3439. O. apifera Huds. fl. angl. ed. 1, 391; Koch syn. ed. 2, 797; *Rechb. crit. IX, f. 1159.* — (*O. insectifera ε. L.* — *O. fuciflora Hall. helv. icon. t. XXIV, f. 4; Vaill. t. 30, f. 9.*) — Auf etwas feuchten Wiesen zwischen Gebüsch, bei Poplaka. Juni 1846.

738. CHAMAEORCHIS Rich. Orchid. 447.

3440. C. alpina R. Brown. h. kew. ed. 3, p. 191; Koch syn. ed. 2, 798. — *Ophrys alpina Jacq. Vindob. t. 9.* — *Chamaerepes alpina Spreng. Nees ab Es. fasc. 10.* — *Orchis alpina L. sp. 1342; Fl. dan. t. 452.* — *Arachnites alpina (Hoffm.) Bmg. 1925.* — Auf grasigen Abhängen der Hochalpen. Kalk, bei Kronstadt. (*Bmg. l. c.*) Jul. Aug.

739. HERMINIUM R. Brown. h. kew. 5, 191.

3441. H. Monorchis R. Brown. l. c. *Rechb. icon. t. 63; Nees ab Es. fasc. 5.* — (*Ophrys Monorchis L.; Fl. dan. t. 102.* — *Satyrium*

Monorchis *Pers. Tratt. Oestr. t. 56.* — Orchis Monorchis *Crntz.* — Arachnites Monorchis [*Hoffm.*] *Bmg. 1924.* — Auf schattigen Bergwiesen (*Bmg. l. c.*) Auf der Nagelflüe bei Talmats: bei Kronstadt Mai, Jun.

Trib. II. LIMODOREAE Koch syn. ed. 2, 799.

740. EPIPOGIUM *Rich.* Orchid.

(*Epipogion. J. G. Gmel. Fl. sib. 1, p. 12, n. 8, t. 2, f. 2.*)

3442. E. Gmelini *Rehb.* Orchid. p. 36; *Rehb. icon. Orchid. t. 116.* — (*E. aphyllum Wahlenb. fl. suec. p. 565; Satyrium Epipogium L.; Sturm. H. 18; Jacq. A. t. 84. Fl. dan. t. 1233.* — *Limodorum Epipogium Sw. nov. act. ups., b. p. 80.* — *Limodorum aphyllum [Sw.] Bmg. 1943.*) — In schattigen Gebirgswäldern, auf faulenden Baumstämmen (*Bmg. l. c.*) Auf der Piatra-mare bei Kronstadt. Jul. Aug.

741. LIMODORUM *Tournef. inst. 250.*

3443. L. abortivum *Swartz. nov. act. holm. b. p. 80; Koch syn. ed. 2, p. 800; Rehb. icon. t. 129; Nees ab Es. fasc. 5.* — Orchis abortiva *L.; Sturm. H. 40; Jacq. A. t. 193.* — (*Serapias abortiva Scop.*) — An Waldrändern, zwischen Gebüsch (bei Kronstadt *Lerchenfeld*), (bei Borszek *Satmary. Jun. Jul.*)

742. CEPHALANTHERA *Rich.* Orchid. p. 21.

3444. C. rubra *Rich. l. c.; Rehb. icon. t. 117.* — (*Epipactis rubra All. ped. 2, 153. — Bmg. 1936.* — *Serapias rubra L.; Fl. dan. t. 345.*) — In Laubwäldern der Hügel- und Bergregion. Jun. Jul.

3445. C. ensifolia *Rich. l. c.* — (*C. Xiphophyllum Rehb. icon. t. 118.* — *Epipactis ensifolia Sw. in Act. holm. p. 232; Bmg. 1935.* — *Serapias ensifolia Sm. fl. brit. 945; Schkh. t. 274.* — *S. Xiphophyllum L. suppl. 404.* — *S. grandiflora Fl. dan. t. 506.*) — In Bergwäldern. (*Bmg. l. c.*) Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

3446. C. pallens *Rich. l. c.; Nees ab Es. fasc. 5.* — (*C. Lonchophyllum Rehb. icon. Orchid. t. 119.* — *Epipactis pallens Willd. sp. IV, p. 85; Bmg. 1933; Fl. dan. t. 1400.* — *E. pallida Sw. in Act. holm. 1800, p. 232.* — *Serapias grandiflora Scop. [non L.] — S. longifolia Huds. — S. lancifolia Roth. — Epipactis grandiflora Sm. engl. fl. 4, p. 44.*) — In Bergwäldern. (*Bmg. l. c.*) Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

3447. C. ochroleuca *Rehb. exc. germ. p. 140²⁰ sub n. 884, b.* — (*Epipactis ochroleuca Bmg. en. n. 1934.* — *E. pallens var. Rehb. fil. icon. XXIII, 136; Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 356.*) — (*C. pallens brachyphylla Schur herb. Transs.*) Ab antecedente differt: Caule robustiori foliisque glaberrimo; floribus ochroleucis

majoribus; fructibus majoribus erectis, cauli adpressis quinqueangulatis; foliis infimis scariosis superioribus herbaceis, ovatis, internodium aequantibus; foliis floralibus oblongis, acutis, sensim minoribus. (*Bmg.* l. c.) — In den Wäldern bei Schässburg. Mai, Jun.

743. EPIPACTIS *Rich.* Orchid. p. 21.

3448. E. latifolia *All.* ped. 2, p. 151; *Bmg.* 1930; *Rehb.* icon. Orchid. t. 136. — (*S. latifolia* *L.* syst. 678. — *S. Helleborine* a. *L.* sp. 1344.) — In Laubwäldern, Gebüsch, auf Moorwiesen, am Rande der Weinberge, in Obstgärten der Täler allgemein verbreitet. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

3449. E. viridiflora *Rehb.* exc. germ. p. 134; *Rehb.* pl. crit. IX, f. 1142; *Schur* sert. n. 2724. — (*E. latifolia* a. *viridiflora* *Bluff.* et *Fingerh.* 2, p. 548. — *Serapius latifolia* *Fl. dan.* t. 811. — *S. viridiflora* *Hoffm.* 2, 131. — *S. latifolia* β *sylvestris* *Pers.*) — In schattigen feuchten Laubwäldern, Michelsberger Wald bei Heltau; um Hermannstadt und Kronstadt in Gebirgsthälern. Jun. Jul.

3450. E. purpurata *Sm.* Engl. Fl. 4, 41; Engl. B. t. 2775; *Rehb.* icon. XXIII, p. 142, t. 134. — Caule elato gracili, $1\frac{1}{2}$ —2 ped., foliis latissimis, longitudinaliter plicatis, ovato-subrotundis, acuminatis, 6 poll., longis subtus margineque pubescentibus floribus exacte pedunculatis pendulis dilute purpureis; bracteis infimis foliaceis flores duplo-triplo superantibus. — Auf Moorwiesen zwischen Gebüsch bei Fogaras am Fuss der Kolzu-Brasi. Büdös, Jul. Aug.

3451. E. atro-rubens *Schult.* Oestr. Fl. 4, p. 58; *Bmg.* en. n. 1931; *Rehb.* crit. IX, f. 1141; *Hoffm.* in *Rehb.* exc. germ. p. 133; *C. Koch* *Linn.* XXII, 289. — (*E. latifolia atro-rubens* *Hoffm.* D. Fl. 2, 182. — *E. latifolia* β *rubiginosa* *Gaud.* helv. 5, 465. — *E. rubiginosa* *Koch* syn. ed. 2, 801. — *E. media* *Fries.* nov. mant. u, 54.) — Auf allen Kalkgebirgen durch das ganze Gebiet, an waldigen bewachsenen Abhängen. (*Bmg.* l. c.) Klausenburg, Torda, häufig um Kronstadt. Jun. Jul.

3452. E. microphylla *Swartz.* in Act. holm. 1800; *Koch* syn. ed. 2, 801; *Rehb.* icon. t. 132, f. 1—2; *W. Kt.* t. 270; *Rehb.* exc. germ. p. 133. — (*Serapius microphylla* *Ehrh.* Beitr. 4, 42. — *E. latifolia* β *microphylla* *DC.*) — In Bergwäldern, Glimmerschiefer, in der Buchenregion der Arpaser Gebirge. 4000'. Jun. Jul.

a. *firmior*. Caule erecto 12—15 poll. Foliis majoribus $1\frac{1}{2}$ —2 poll. longis, ovalibus, internodio brevioribus; floribus fructibusque erectis. Ceterum ut *E. microphylla*. Media inter *E. atro-rubentem* et *E. macrophyllum*, habitu fere *Cephalant. pallescentis* sed gracilior. = (*Epipactis intermedia*. *Schur* sert. n. 2726.) — In schattigen Wäldern der Kerzesorer Gebirge. 3000'. Jun. Jul.

3453. E. palustris *Crantz.* A. 2, 262; *Bmg.* 1932; *Nees* ab *Es.* fasc. 5. — (*E. longifolia* *Rehb.* icon. t. 131. — *Serapius longifolia* *L.* — *S. palustris* *Scop.*) — Auf Sumpf- und Moorwiesen, auf Schlamm- boden in Gebirgsthälern (*Bmg.* l. c.) um Hermannstadt. Jun. Jul.

a. *parvifolia*. Caule gracili 12–15 poll., a medio ad apicem nudo. Foliis elongatis minoribus, 2 poll. long., interdum conduplicatis et recurvis, internodium aequantibus vel supremis internodio brevioribus. Bracteis foliaceis, infimis tantum flore longioribus. Racemo laxifloro, floribus erectis vel cernuis. Caule superne rachi ovarioque pubescentibus. — (*E. salina* Schur.) — Auf salzigem Schlamm Boden bei Salzburg. Jul.

744. LISTERA *R. Brown.* h. kew. ed. 3, 201.

3454. L. ovata *R. Brown.* l. c.; *Rehb.* crit. VI, f. 812; *Rehb.* icon. Orchid. t. 127. — (*Epipactis ovata* All.; *Bmg.* 1938; *Sturm* H. 29; *Engl. Bot.* t. 1548. — *Ophrys ovata* L. Fl. dan. t. 137.) — Auf feuchten Berg- und Waldwiesen, in Wäldern und Gebüsch: Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Mai, Jul.

3455. L. cordata *R. Brown.* l. c. — (*Epipactis cordata* All.; *Bmg.* 1939. — *Ophrys cordata* L.; *Hall. helv.* t. 22; Fl. dan. t. 1278.) — In schattigen Wäldern, auf Moospolstern und Moorboden der Berge und Voralpen. (*Bmg.* l. c.) Auf dem Moor am Büdös. Jun. Aug.

745. NEOTTIA *L.* act. ups. 1740, 33.

3456. O. nidus-avis *Rich. Koch* syn. ed. 2, 802; *Rehb.* icon. Orchid. t. 121. — (*Ophrys Nidus-avis* L.; *Engl. Bot.* t. 48; Fl. dan. t. 181. — *Epipactis Nidus-avis* All.; *Bmg.* 1937. — *Neottidium Nidus-avis* *Schlechtend. Nees* ab *Es.* fasc. 5.) — In Bergwäldern, Gebüsch, schattigen Gärten, auf alten Baumwurzeln. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul

746. GOODIERA *R. Brown.* h. kew. ed. 3, 5, p. 197.

3457. G. repens *R. Brown.* l. c.; *Nees* ab *Es.* fasc. 10. — (*Satyrium repens* L.; *Jacq. A.* t. 369; Fl. dan. t. 812. — *Neottia repens* *Sm.* *Bmg.* 1929.) — Auf mit Moos bedecktem Boden der Berge und Voralpen (*Bmg.* l. c.): am Fuss des Büdös. Jul. Aug.

747. SPIRANTHES *Rich.* l. c. p. 50.

3458. S. autumnalis *Rich.* l. c.; *Rehb.* icon. Orchid. t. 122; *Nees* ab *Es.* fasc. 5. — (*Ophrys spiralis* L.; Fl. dan. t. 387; *Sturm.* H. 12. — *Neottia spiralis* *Sw.*; *Bmg.* 1928. — *N. autumnalis* *Pers.*) — Auf Waldwiesen an Waldrändern und Gebüsch (*Bmg.* l. c.) der Berge und Voralpen: am Fuss des Schuler bei Kronstadt. Jul. Aug.

a. *pauciflora*. Spica spirali subquinqueflora. Planta 3–4 poll. — Auf dem Arpás. Glimmerschiefer. 6500'. Jul. *Schur* sert. n. 2734.

Trib. III. MALAXIDINEAE Koch l. c.

748. CORALLORRHIZA *Hall.* hist. 2, 159.

3459. C. innata *R. Brown.* h. kew. p. 209; *Nees* ab *Es.* fasc. 10. — (*C. dentata* *Host.* A. 2, 547. — *C. Halleri* *Rich.* — *Ophrys*

Corallorrhiza L.; *Hall. helv. t. 44*; *Fl. dan. t. 451*. — *Cymbidium Corallorrhiza Schult.* *Oestr. Fl. 1, 62*; *Bmg. 1942*.) — In schattigen Bergwäldern zwischen Moos an alten Baumstämmen, auch auf Torfboden zwischen *Sphagna* gleichsam versenkt (*Bmg. l. c.*); Fogaraser- und Kronstädter Alpen; am Büdös. Jun. Aug.

749. STURMIA *Rehb. iconogr. bot. 4, 4, p. 39.*

3460. S. Loeselii *Rehb. l. c.*; *Rehb. crit. X, f. 1286—1287*. — (*Malaxis Loeselii L.*; *Bmg. 1941*; *Fl. dan. t. 877*; *Tratt. Oestr. t. 57*. — *Liparis Loeselii Rich. Nees ab Es. fasc. 10*. — *Ophrys paludosa Fl. dan. t. 877* [non *L.*] *Maly en. p. 69*.) — *Planta transsilvanica* caudiculo pentagono subquinquealato, ovario trigono angulis tristriatis, striis lateralibus linea elevata notatis, differt. — Auf Moorzweigen zwischen *Sphagna*; bei Salzburg gegen Munda; am Salzburger Berg; bei Klausenburg; auf dem Moorsumpfe am Fuss des Arpäs; am Büdös und St. Anna-See. Jun. Aug.

750. MALAXIS *Sw. act. holm. 1800, 133.*

3461. M. paludosa *Sw. l. c.*; *Koch syn. ed. 2, 803, Nees ab Es. fasc. 5*; *Tratt. Oestr. t. 71*. — (*Ophrys paludosa L.*; *Fl. dan. t. 1234*.) — Auf Torfmoor zwischen *Sphagna*, versenkt. Büdös. Jul. Aug.

3462. M. monophyllos *Sw. l. c.*; *Bmg. 1940*. — (*Ophrys Monophyllos L.*; *Jacq. coll. 4, t. 13, f. 2*; *Fl. dan. t. 1525*; *Hall. helv. t. 38*. — *Microstylis microphylla Lindl. Koch Tascheub. p. 196*.) — Auf Moorzweigen zwischen Moosen, in Berg- und Voralpenwäldern an schattigen feuchten Orten. (*Bmg. l. c.*) Jul. Aug.

a. *diphyllos*. *Diphylla*, folio altero majori basi subcordato, ovato acuminato, altero minori oblongo. Racemo elongato 3—4 poll. — (*Microstylis diphyllus Lindl. Orchid. p. 19*. — *Rehb. icon. Orchid. t. 141*. — *Malaxis diphyllus Cham. in Linn. 3, p. 34*.) — Mit der normalen Form gemeinschaftlich, nicht selten. Jun. Jul.

Trib. IV. CYPRIPEIDIEAE Koch l. c.

751. CYPRIPEDIUM L.

3463. C. Calceolus L.; *Bmg. 1944*; *Rehb. icon. Orchid. t. 144*; *Sturm H. 8*; *Schkh. t. 275*; *Fl. dan. t. 999*. — Auf steinigten Plätzen an Gebüsch und Waldrändern. (*Bmg. l. c.*) Am Scheweschbach im jungen Wald. Michelsberger Wald; häufig um Kronstadt, Raupenberg, Galgenberg. Mai. Juni.

Ordo CXXXX. IRIDEAE Juss. gen. p. 57.

752. CROCUS L.

3464. C. vernus *Wulf.* in *Jacq.* A. 5, app. t. 36; *All. ped.* n. 309; (an *Bmg.*) *Koch* syn. ed. 2, 804; *Rehb.* crit. X, f. 1250—1254; *Sturm* H. 22; *Tratt.* Oestr. t. 111. — (*C. sativus* β *vernus* *L.* sp. 50. — *C. sativus* *Scop.* — *Crocus multiflorus* *Schur.*) — In Gärten um Hermannstadt. März, April. Vollkommen wild von mir nicht beobachtet. Die *Bmg.* Standorte für *C. vernus* bezeichnen sich auf die folgende Art.

3465. C. banaticus *Heuff.* in *Flora* 1833, 1, 235; *Oestr. bot. W.* Bl. 1857, 222; *Heuff.* en. bant. 1858, 169; *Rehb.* icon XIX, f. 800—801; *Schur* sert. n. 2741. — (*C. Heuffelianus* [*Herb.*] *Schur* sert. l. c. — *C. Heuffelii* *Koernike.* *Flora* 1856, 2, 476. — *C. vernus* *Bmg.* n. 117. p. p. nach den Standorten). *C. vittatus* *Schloss.* soll hierher gehören. — Auf Wiesen der Berge und Voralpen: Götzenberg, Preschbe, Mumma, oberhalb Resinar am Schnee und aus demselben blühend hervorkommend mit demselben verschwindend, die ganzen Abhänge bedeckend. 4000' bis 5000' Glimmerschiefer. April. Mai.

a. *versicolor.* *Laciniis perianthii violaceis obscurius maculatis.* *Schur.* sert. n. 2742. var. β .

b. *concolor.* *Laciniis perianthii violaceis concoloribus nec maculatis* *Schur* sert n. 2742, var. a.

c. *niveas.* *Laciniis perianthii concoloribus niveis* *Schur* sert. n. 2742, var. c = *C. banaticus* var. *albiflorus* *Schur* herb. *Transs.* (non *C. albiflorus* *Kit.* qui ad *C. vernum* *Wulf.* pertinere videtur). —

d. *pictus.* *Laciniis perianthii albis violaceo maculatis vel irregulariter. striatis* — (*C. banaticus variegatus* *Schur* non *C. variegatus* *Hoppe.*) — Diese Var. auf dem Götzenberg gemeinschaftlich mit der normalen Form. Heltau. Mai.

3466. C. veluchensis *Herbert.* *Bot. Reg.* 1845; *Misc.* 1847, p. 80, t. 4, f. 3; *Schott* bot. *Zeitschr.* 1851, p. 281; *Andrú* bot. *Zeitschr.* 1856, p. 61; *Schur* sert. 1852, p. 73, n. 2742. — (*C. vernus* *Bmg.* 117, p. p. — *C. uniflorus* *Schur.* *Verh. d. sieb. Ver.* 1852, 90. — *C. vernus* var. *alpinus uniflorus* *Schur* herb. *Transs.*) — Auf Triften und grasigen Abhängen der Alpen, an dem schmelzenden Schnee in zahlloser Menge, oft den Schnee durchbrechend: Auf den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer-Gebirgen; auf dem Kuehorn und Korondsys bei Rodna. 5004'—6000' — Glimmerschiefersubstrat. Mai. Juni.

3467. C. exiguus *Schur* herb. *Transs.* — *Antecedentibus valde affinis, sed omnibus in partibus minor et statione distinctus.* *Planta* 3—6 poll. *Bulbo simplici unifloro.* *Tunicis radicalibus submembranaceis, apice lacris, fibris capillaribus anastomosantibus, areolis oblongis.* *Spatha monophylla.* *Scapo arcte usque ad basin limbi perianthii vaginato.* *Tubo tenuissimo limbo duplo longiore.* *Fauce perianthii glabro.* *Limbo perianthii antice rotundato, postice subito in tubum angustato; lobis obovato-ellipticis, acutiusculis, concavis, subaequalibus et aequilongis, sub anthesi*

coniventibus, saturate violaceis, leniter suaveolentibus. Stylo perianthio parum brevior, stamina superante. Laciniis stigmatibus cristatis, erectis, antice dilatatis, denticulatisque. Limbus perianthii 12 lin. long. apertus 9—10 lin. diam., tulipaeformis. Foliis linearibus, oblongo-linearibusve, obtusiusculis, post anthesion propullulantibus. Fructibus? — Auf den Grasplätzen in den Obstgärten am Szokarak und um den Kapellenberg 2000' die Rasen fast bedeckend; Kalksubstrat bei Kronstadt. Febr. März.

2468. C. iridiflorus *Heuff.* Oestr. bot. W. Bl. 1857, 222; *Heuff.* en banat. 1858, p. 170; *Griseb* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 356. *Andrā* bot. Zeit. 1856, p. 66—68; *Rehb.* icon. XIX. f. 802—803. — (*C. nudiflorus* *Kt.* in *Schult.* Oestr. 1, p. 101, [non *Sm.* fl. brit.] — *C. banaticus* *Gay.* in *Féruss.* Bull. 1831, p. 320; *Koerneke* in Flora 1836, 2, p. 473, [non *Heuff.*] — *C. byzantinus* *Herbert.* Bot. Reg. 1847, t. 4, f. 5, [non *Ker.*] — *C. speciosus* *Bmg.* en. n. 116, [non *M. Bieb.*]; *Roch.* banat. 5; *Griseb.* Rumel. 2, 374, *Rehb.* icon. X. f. 1276—1278). — *Crociris iridiflora* *Schur* sert. 1853, p. 73, n. 2743.) — In Waldungen und Gebüschen, auf Grasplätzen der Hügel- und Bergregion, gleichzeitig mit *Colchicum* blühend, auf den Plätzen, wo im Frühling *Helleborus purpurascens* blüht, durch ganz Siebenbürgen verbreitet, nicht auf Alpen. Blätter und Früchte im nächsten Frühling. — Bis 2500' Elevat. Kalk oder kalkhaltiges Alluvium. Septbr. Octob. Früchte und Blätter. Mai. Juni.

753. GLADIOLUS L.

3469. G. communis *L.* sp. 52; *Koch* syn. ed 2, 806; *Nees* ab *Es.* fasc. 5; *Sturm* H. 56 et 83; *Rehb.* crit. VI. f. 818; icon XIX., 7. — Häufig als Zierpflanze in Gärten und auf Wiesen in deren Nähe wohl nur verwildert, z. B. auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt mit *G. imbricatus*, aber seltener. (*Bmg.* l. c., dessen genannte Standorte sich zum grossen Theil auf die nächstfolgende Art beziehen dürften). Jun. Jul.

3470. G. imbricatus *L.*; *Koch* syn. ed. 2, 806; *Rehb.* icon. IX. Irid. f. 778; *Rehb.* crit. V. f. 818; *Sturm* H. 56 et 83. — (*G. communis* *Auctor* plur.; *Bmg.* 118. p. p. nach den Standorten) — (*G. rossicus* *Pers.* — *G. neglectus* *Schult.* Obs.) — Auf feuchten Wiesen zwischen Gesträuch der Ebene, häufig bei Hermannstadt: Narzissenwiese im jungen Wald; Lazarethwiese bei den drei Eichen; bei Klausenburg; auf Billak; bei Kronstadt. (*Bmg.* l. c. sub *G. communis*). Jun. Jul.

3471. G. galiciensis *Bess.* fl. galic. 1, p. 51. — (*G. tenuis* *M. Bieb.* Fl. t. 1, p. 29. — *G. parviflorus* *Schur* herb. Transs.) — *Gracilior*, 1—1½ ped. Bulbo-tubere duplici superimposito. Fibris tunicae externis basi parallelis, superne reticulatis, basi laceris. Foliis angustioribus 3 lin. latis, crassinerviis. Floribus minoribus quam antecedens, approximatis, siccate caeruleis, postice palidioribus subvariegatis, laciniis perianthii longius et a medio curvato-unguiculatis. — Auf Waldwiesen Siebenbürgens (*Pávai*). Jun. Jul. (Ohne Angabe des Standortes mir freundlichst mitgetheilt).

3472. G. palustris *Gaud.* *helv.* 4, 97; *Koch* *syn. ed.* 2, 805; *Sturm* H. 83. — (*G. Boucheanus Schlechtend Linn.* VII, p. 488. — *G. communis Wimm.* *schles. fl.* p. 363; *Rehb. crit. f.* 817. — *G. imbricatus Host.* [non *L.*] — *G. pratensis* *Ab. Dietrich fl. Boruss. t.* 13.) — Auf Moorwiesen im Burzenlande; bei Kronstadt, bei den s. g. Bienen- gärten. Jun. Jul.

754. IRIS L.

(a. *Barbatae Koch syn. ed.* 2, 807.)

3473. J. pallida *Lam. dict.* 3, 294; *Koch syn. l. c.*; *Schur sert. n.* 2760; *Rehb. crit. X, f.* 1243; *Sturm* H. 87; *Wagner t.* 219. — (*J. odoratissima Jacq. Schoenbr. t.* 9. — *J. hortensis Tausch.* — *J. florentina M. et K.*) — Häufig in Gärten auf den Hammersdorfer Hügeln, oberhalb der Weinberge verwildert. Mai. Jun. (*Schur sert. n.* 2760).

3474. J. florentina *L. sp.* 55; *Sturm. H.* 87; *Wagner ot.* 218; *Kert. in Curt. Mag. t.* 671; *Lam. dict.* 3, 293. — Nicht selten in Gärten. Juli.

3475. J. germanica *L. sp.* 55; *Koch syn. ed.* 2, 807; (*Bmg. n.* 123.?) *Sturm* H. 87; *Rehb. crit. X. f.* 1245. — Häufig in Gärten; auf dem Schlossberge bei Kronstadt. Kalkeconglomerat, wohl nur Flüchtling aus den nahen Gärten. Mai Jun. — (*J. germanica Bmg. l. c.* dürfte nach den Standorten unter *J. Hungarica*, *Fieberi* und *bohemica* zu suchen sein!)

3476. J. cucullata *Schur. sert. p.* 74, n. 2759. — *Planta speciosissima nimis affinis J. germanicae et J. pallidae. Foliis interioribus rectis, oblongo-linearibus a medio sensim attenuatis acutis, exterioribus subfalcatis. Floribus longius pedunculatis quam J. germanica, cernuis, suaveolentibus; phyllis perianthii omnibus violaceis vel lilaceis, interioribus erectis, cucullato-coniventibus Ceterum ut J. pallida Lam.* — Häufig in unseren Gärten als *J. germanica*; vielleicht ein Erzeugniß der Kultur oder *pallido-germanica*. Mai. Jun.

3477. J. lurida *Soland. Rehb. exc. germ. p.* 81; *Rehb. icon. X. f.* 1241, XIX, f. 764. *Schur sert. n.* 2756. — In vielen unserer Gärten als *J. germanica*. Hermannstadt. Jul.

3478. J. squalens. L., Bmg. 121; *Koch syn. ed.* 2, 808; *Sturm* H. 87; *Rehb. crit. X, f.* 1244. — An steinigen bewachsenen etwas schattigen Abhängen der Hügelregion (*Bmg. l. c.*) Jun.

3479. J. sambucina *L.; Bmg.* 120; *Sturm* H. 87; *Jacq. hort. 1, t. 2.* — Auf grasigen Abhängen der Kalkberge (*Bmg. l. c.*) Mai. Jun.

3480. J. hungarica *W. Kit. pl. rar. t.* 226; *Koch syn. ed.* 2, 809; *Sturm* H. 56; *Schur sert. n.* 2751. — *J. biflora Rehb. icon. XIX, f.* 759. = *J. subtriflora Fieb. in Rehb. l. c. p.* 4. — *J. bisflorens Host. A. 1, p.* 46.) — Auf steinigen Abhängen, sonnigen Kalkfelsen; auf den Salomonsfelsen bei Kronstadt, in prächtigen Exemplaren; in der Hassadek bei Torda; bei Klausenburg *Wolff*; auf der Rothberger Burg; bei der Almaser Höhle. (*Bielz.*) Mai. Juni.

3481. I. Fieberi *Seidel* in oek. techn. fl. böhm. 1, p. 148; *Koch* syn. ed. 2, 809; *Rehb.* icon. XIX, f. 760; *Sturm* H. 56; (*Schur* sert. n. 2752). — (*I. biflora* *Schauer* Flora 1843 p. 510 [non *L.*]. — *I. nudicaulis* *Wimm. et Grab.* fl. siles 1, p. 31). — Auf Felsen und steinigen Bergabhängen, bei Talmats auf Nagelflüe am Altflussufer; bei Stolzenburg; bei Kronstadt. Mai. Jun.

a. monantha. Flore maximo salitatio bibracteato. — Auf dem Schlossberge bei Kronstadt. Mai.

3482. I. bohemica *Schmidt* bohem. cent. 4, p. 5 et 6. n. 303; *Koch* syn. ed. 2. 808, *Rehb.* icon. XIX, f. 758; *Sturm* H. 56. — (*I. nudicaulis* [*Lam.*?] *Schauer* Flora 1843, p. 506; *Schur* sert. n. 2750. — *I. furcata* *M. Bieb.* Cent. pl. rar. ross. t. 51. — *Ledeb.* Ross. 4, p. 103. — *I. biflora* *Pall.*; *M. Bieb.*). — Auf Hügeln, sonnigen sandigen Abhängen bei Hammersdorf; auf der Mézöse (Janka); auf dem Kapellenberg bei Kronstadt, eine sehr schmalblättrige Form, Kalksubstrat. April. Mai.

3483. I. variegata *L.*; *Bmg.* 120; *Sturm.* H. 40, *Jacq.* A. t. 5; *Rehb.* icon. Irid. f. 761. — Auf bewachsenen Hügeln, an Waldrändern, Hammersdorf bei Hermannstadt, (*Bmg.*) auf dem Billak. Mai, Juni, bei Kronstadt in Früchten. Jul.

3484. I. pumila *L.* sp. 56; *Bmg.* 119; *Sturm* H. 40; *Jacq.* A, t. 1; *Rehb.* icon. Irid. f. 752. — An sandigen Abhängen und Wiesen in der Hügel- und unteren Bergregion, vorzüglich auf Kalksubstrat. (*Bmg.* l. c.) in der Mézöse, bei Torda und Kolos. April, Mai.

a. albiflora. Floribus niveis vel lacteis. *Schur* sert. n. 2746, a. — Mit der normalen Form gemeinschaftlich aber seltener, bei Kronstadt. April.

3485. I. Clusiana *Tausch.* Fl. 1829, 1, Ergänz. Bl. 49; *Rehb.* exc. germ. p. 80 et p. 140¹², n. 556; *Rehb.* icon. XIX, p. 3, *Schur* sert. n. 2747, var. a. atropurpurea. — (*I. pumila* *Curt. mag.* t. 9. — *I. transilvanica* *Schur* bot. Zeit. 1860, var. atropurpurea). — Scapo brevissimo quandoque subnullo. Foliis ensiformibus rigidis antecedente angustioribus, vaginantibus flore brevioribus, sterilibus florem aequantibus. Floribus solitariis *I. pumila* minoribus. Spathis herbaceis binis tubo perianthii vix brevioribus. Laciniis perianthii exterioribus oblongis, in unguem longissimum subito attenuatis, margine undulatis. Capsula maxima oblonga, acuta, subsessili, recurvata. — Planta nostra ab *I. Clusiana* *Rehb.* l. c. differt: Scapo simplici (nec furcato), 2—3 poll. floribus siccate atro-violaceis. — Auf sonnigen sandig-kalkigen grasigen Hügeln Hammersdorf bei Hermannstadt, Klausenburg. (*Wolff*). April.

a. transilvanica *Schur* = (*I. transilvanica* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 353). — *Schur* bot. Rundr. 1853; p. 43; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 107. — (*I. Clusiana* var. β . lutea subcaulis uniflora *Schur* sert. n. 2747. — *I. lutescens* *Red.* 263. — *I. pumila* var. lutea *Schur* herb. Transs. B. Mag. 1209). — Humilior et rigidior quam *I. Clusiana* legitima, foliis latioribus fructiferis duobus flore brevioribus; floribus parum minoribus sordide ochroleucis. — Auf durren

sonnigen Höhen, Sandmergelboden, Hammersdorf. April. (Sollte sich diese Pflanze nicht als die wahre *I. Clusiana*, sondern als eine neue Art bewähren, so würde ich sie als *I. transsilvanica* Schur mit der var. *atro-violacea* behandeln).

3486. *I. tristis* *Rehb.* icon. XIX, p. 3, f. 754, *Schur.* sert. n. 2748 forma uniflora. — Auf Kalkfelsen aus der Umgegend von Klausenburg (*Wolff*) Mai. — Secundum plantam siccata incompletam non certe definendam, affinis antecedentibus binis quidem, sed multo gracilior, foliis angustioribus brevioribusque, flore specioso majori sordide violaceo, scapo longiori evidentiori sat distincta.

3487. *I. binata* *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1880. p. 354. = (*I. tristis* forma biflora *Schur* sert. n. 2748). — Scapo 3 poll. et parum altior, foliis 3—4 involuto, apice furcato-bifloro. Floribus longe pedunculatis. alternis, flore infimo spathis binis, superiore spatha solitaria suffulto. Spathis maximis subventricosis, subherbaceis, tubum floris superantibus. Perianthii laciniis obovatis in unguem subito attenuatis, exterioribus reflexis antice rotundatis, interioribus coniventibus tenuemarginatis; omnibus sordide ochroleucis, margine crenulatis, odorem sambucinum exhalantibus. Ovario lineari-oblongo pedicellum aequante, tubo perianthii triplo brevior. Foliis prolem fertiliū flore brevioribus, prolem steriliū ensiformibus, antice latioribus, curvato acuminatis, flores superantibus. — Auf sandigen Hügeln bei Gross-Scheuern und Stolzenburg (*M. Fuss.*) Mai. Bleibt der Kultur konstant!

3488. *I. arenaria* *W. Kit.* pl. rar. t. 57; *Rehb.* exc. germ. p. 81; *R. et S. syst.* 1, p. 463. — (*I. flavissima* *Bess.* en. p. 40 [an *Jacq.*?]) — Auf sandigen Wiesen der Hügeregion. (In der Mézôség *Lerchenf.* 1780. April, Mai).

(b. Imberbis *Koch* syn. ed. 2, 810.)

3489. *I. spuria* *L.* sp. 58; *Bmg.* 126; *Rehb.* icon. Irid. f. 772, pl. crit. X, f. 1235; *Jacq.* A. t. 4; *Sturm* H. 40; *Fl. dan.* t. 734. — (*I. spathulata* *Lam.* dict. 3, 300). — Planta transsilvanica differt: Spathis apice tenuissime puberula, scabris, perianthii laciniis exterioribus (non imberbibus) intus linea glanduloso-barbata notatis. (*Iris subbarbata* *Jos.* *Verh. d. sieb.* *Ver.* 1858, 98; *Schur* sert. p. 74, n. 2762; *Verh. d. sieb.* *Ver.* 1859, p. 64, et 107; *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 10; *Andrä* bot. *Zeit.* 1856, p. 69). — (Affinis *I. Guldenstaedtianae* *Lepech.* in act. Acad. petrop. 1781, 1, p. 292, t. 8 = *I. spuria* *Pall.* [non *L.*]). — Auf nassen Wiesen, zahlreich bei Klein-Srheuern mit *Plantago maxima* *Euphorbia palustris*, *Iris sibirica*; bei Torda auf Salzboden; auf dem Billak bei Borband. Jun. Juli. (Bei Klausenburg [*Joo.*] mit Blüten und Früchten mir freundlichst mitgetheilt und von mir bestimmt).

3490. *I. sibirica* *L.* sp. 57; *Bmg.* 127; *Rehb.* crit. X, f. 1232; *Sturm* H. 40. *Jacq.* A. t. 3. — (*I. pratensis* *Lam.* — *I. acuta* *Willd.*). — Auf nassen Wiesen (*Bmg.* l. c.), durch das ganze Gebiet. Jun. Jul.

a. *salina*. Gracilior, biflora, floribus minoribus sordide flavis, flore altero longissime pedunculato; ovario tereti tubo perigonii dimidio brevior; pedunculo floris infimis spatham communem diphyllam aequante. Planta $1\frac{1}{2}$ ped., folia linearia angusta. — I. *Pseudo-sibirica* Schur herb. Transs. — I. *sibirica* var. a. Schur sert. n. 2763). — Auf Sumpfboden, Salzboden, auf dem Schaukelmoore (überwachsener Salzteich) bei Salzburg. Jul. 1846.

3491. I. graminea L.; (*Bmg.* 125?) *Jacq.* A. t. 2; *Sturm* H. 40; *Rehb.* icon. Irid. f. 773. — Auf Hügeln, zwischen Gebüsch, an Waldrändern mit *Polygonatum latifolium*, bei Stolzenburg. Mai, Jun.

3492. I. Pseudo-Cyperus Schur. Affinis I. *graminea* L. sed omnibus in partibus robustior, planta florens 2 ped. et altior, 1–3 flora; floribus majoribus quam antecedens, sordide violaceis in colorem flavem vergentibus; foliis rigidis lineari ensiformibus glaucis sub anthesi caulem duplo superantibus. Ceterum ut I. *graminea*. — Zwischen Dornengebüsch bei Stolzenburg, auf dem Billak, bei Klausenburg (*Wolff* sub I. *graminea*). Jun. Jul.

3493. I. caespitosa Pall. in *Willd.* herb. n. 996; *Link.* Jahrb. 1, 3. p. 71; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 357; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, 1859, p. 107, 127; *Oestr.* bot. Zeit. 1860, p. 334; *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 43–63. — (I. *humilis* Schur sert. p. 74, n. 2765, [non *M. Bieb.*]; *Oestr.* bot. Zeit. 1860, p. 354. — I. *ruthenica* *Ker.* bot. Mag. 1808, t. 1123 et t. 1393; *Act. hort. kew.* ed. 2, 117; *R. et S.* syst. 1, 476, mant. p. 416. — I. *verna* Pall. sec. *Ledeb.* Ross. 4, p. 94). — In der Hügelregion an Waldrändern und Gebüsch durch das ganze Gebiet zerstreut, nicht gemein, häufiger bei Hammersdorf. April, Mai. — (I. *graminea* *Bmg.* en. n. 125 gehört den Standorten zufolge wahrscheinlich hieher).

3494. I. Pseud-Acorus L.; *Bmg.* 124; *Schkh.* t. 5; *Fl. dan.* t. 494; *Rehb.* icon. Irid. f. 771. — An Gräben und Teichen. Jun. Jul.

Ordo CXLI. AMARYLLIDEAE R. Brown.

(*R. Brown.* prodr. 296. *Narcissi* *Juss.* gen. 54.)

755. NARCISSUS L.

3495. N. poeticus L.; (*Bmg.* 589?); *Rehb.* icon. *Narciss.* f. 808; *Schkh.* t. 90; *Tratt.* *Oestr.* t. 171; *Engl. B.* t. 275. — In Gärten Zierpflanze; hin und wieder verwildert: Lazarethwiese bei Hermannstadt mit der folgenden. Mai, Jun. (Die *Bmg.* Standorte sind in Beziehung auf die folgende Art zu berichtigen).

3496. N. seriorflorens Schur herb. Transs. Antecedenti simillimus, sed multo serior (14–21 dies.) florens. Bulbo oblongo monoscapo. Scapo 12–15 poll. unifloro. Floribus antecedente minoribus prius viridi-

bus dein sordide albis; lobis perianthii antice rotundatis, mucronulatis. Corona minima, angustissima cocineo-marginata, crenulata, in patellum subplanum expansa. Foliis viridibus (nec glaucis) acute carinatis, obtusiusculis scapo florente brevioribus. — Auf Waldwiesen, bei Resinar, auf der Fleischhackerwiese bei Hermannstadt einzeln. Jun. Jul. (In manchen Gärten als *N. poeticus* L.).

3497. *N. radiiflorus* *Salisb.* prodr. 225; *Rehb.* exc. germ. p. 88; *Rehb.* icon. Narciss. f. 809; *Koch* syn. ed. 2, 811; *Schur* sert. n. 2767; *Andrä* bot. Zeit. 1856, p. 111. — (*N. poeticus* var. *Kunth.* En. 5, 735. — *N. poeticus* *Schkh.* t. XC. [non L.]. — *N. angustifolius* *Curt.* Mag. 193. — (*N. poeticus* *Bmg.* 589, p. p.). — Auf nassen Waldwiesen der Ebene (Hochebene 1200'), im jungen Wald, Narzissenwiese bis Resinar, bei Broos, Klausenburg, überhaupt zerstreut durch das ganze Gebiet. Mai, Jun.

a. *dianthus.* *Schur* herb. Transs. — Scapo elatiori 1½ ped., bifloro; floribus majoribus, lobis perianthii longius acuminatis, ambitu subrotundovatis. *N. biflorus* *Schur* (non *Curt.*). — Mit der normalen Form gemeinschaftlich aber selten, häufiger bei Broos. (*Unverricht.*) Jun.

3498. *N. Pseudo-Narcissus* L.; *Koch* syn. ed. 2, 812; Fl. dan. t. 2170; *Brandt* et *Rat.* Giftpfl. t. 3. — In den Obstgärten bei Heltau und Michelsberg, verwildert, meist mit gefüllten Blumen. April.

756. LEUCOJUM L.

3499. *L. vernalis* L.; *Bmg.* 591; *Jacq.* A. t. 312; *Sturm* H. 89; *Rehb.* icon. Narciss. f. 804. — Auf feuchten Waldwiesen *Bmg.* März, April, in den Gärten öfter 2—3 und mehrblumig.

3500. *L. aestivum* L. sp. 414; *Koch* syn. ed. 2, 812; *Rehb.* icon. Narciss. f. 805; *Jacq.* A. t. 203; Fl. dan. t. 1265; *Tratt.* Arch. t. 241; *Sturm* H. 88; *B. Mag.* 1210. — Auf sumpfigen Moorwiesen im Hunyader Com. bei Broos. April, Mai.

757. GALANTHUS L.

3501. *G. nivalis* L.; *Bmg.* 590; *Sturm* H. 2; *Rehb.* icon. Narciss. f. 807. *Jacq.* A. t. 313; Fl. dan. t. 1641. — In feuchten Hainen der Gebirge, auf dem Götzenberg bei Heltau, Glimmerschiefer; um Kronstadt; 2000' bis 3000', Kalksubstrat. April, Mai. (*Bmg.*).

3502. *G. montana* *Schur.* Robustior, 6—9 poll. Foliis linearispathulatis scapum aequantibus, cum floro coetaneis, 3—4 lin. latis, apice contractis, glauco-viridibus. Floribus cum scapo cernuis, longissime pedunculatis antecedente multo majoribus; perianthii phyllis exterioribus oblongis, in unguem attenuatis, distantibus, interiores plus quam duplo superantibus. Ovario subgloboso. — Auf den Kerzesorer- Arpaser- Fogaraser- Rodnaer Gebirgen bis 5000', Glimmerschiefer, am schmelzenden Schnee den Boden dicht bekleidend, mit dem Schwinden des Schnees

verwelkend sich schlaff niederlegend. Mai, Jun. (Dürfte die gewöhnliche Form unserer Gebirge sein und *G. nivalis* im vollkommen entwickelten Zustande der östlichen Flora).

Ordo CXLII. ASPARAGEAE Juss. gen. p. 40.

758. ASPARAGUS L.

3503. *A. officinalis* L.; *Bmg.* 644; *Schkh.* t. 96; *Fl. dan.* t. 805. *Rehb.* icon. X, *Smilac.* f. 967—968. — Auf Wiesen, in Gebüsch, an Gartenzäunen (*Bmg.* l. c.), Hermanstadt, Kronstadt. Mai, Jul.

3504. *A. collinus* Schur sert. p. 74, n. 2773; *Schur* bot. Rundr. 1853, suscept. p. 44; *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 108; *Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 353. — *Caule elato 3—5 ped. divaricato-ramoso. Foliis squamiformibus, ambitu ovatis, longe acuminatis. Cladodiis setiformibus, rectis, acutis. Pedunculis erecto-patulis, verticillatis, tubum perianthii aequantibus. Perianthio subcampanulato; limbo forum masculorum tubum aequante, florum feminarum tubum superante. Lobis perianthii exterioribus acutioribus rectis, interioribus apice recurvatis. Antheris filamento duplo brevioribus. Fructibus antecedente majoribus, maturis rubro-viridibus. Seminibus glabris, semiglobosis, atris.* — Auf sandigen Hügeln bei Hermannstadt, Klausenburg, Mézôség. Mai, Juni. Früchte Jul. Aug. — (Liefert einen trefflichen Spargel von dem auch die dünnsten Sprossen gänzlich genießbar sind, und gedeiht sehr gut zwischen Rosen und Stachelbeeren).

3505. *A. tenuifolius* Lam. dict. 1, 294; *Koch* syn. ed. 2, 813. *Schur* sert. n. 2772. — (*A. sylvaticus* *W. Kit.* pl. rar. t. 201. — *A. officinalis* β . *L.* sp. 448). — An Waldrändern und Gebüsch bei Dees auf Sandsteinsubstrat, bei Naszod (*Lerchenfeld*). Jun. Jul.

759. STREPTOPUS Michaux. bor. amer. 1, 200.

3506. *S. amplexifolius* DC. fl. franc. 3, 174; *Tratt.* Oestr. t. 95; *Sturm* H. 41; *Rehb.* icon. *Smilac.* f. 959. — (*Uvularia amplexifolia* *L.*; *Bmg.* 638; *Schkh.* t. 93; *W. Kit.* pl. rar. t. 167). — In schattigen Wäldern und Schluchten der Gebirge (*Bmg.* l. c.), Jun. Jul.

760. PARIS L.

3507. *P. quadrifolia* L.; *Bmg.* 714; *Sturm* H. 12; *Tratt.* Oestr. t. 93; *Brandl et Rat.* Giftpl. t. 6; *Rehb.* icon. *Smilac.* f. 957. — (Var. a. *quinquefolia*, floribus pentameris decandris; b. *pentaphylla* floribus tetrameris octandris; c. *triphylla* floribus tri-tetrameris hex-octandrisve). — In schattigen Hainen, Wäldern, Gebüsch, Obstgärten (*Bmg.*) April, Mai.

761. **CONVALLARIA** p. p. *L.*

3508. C. majalis *L.*; *Bmg.* 639; *Sturm* H. 14; *Fl. dan.* t. 854; *Nees ab Es.* fasc. 2; *Rehb.* icon. *Smilac.* f. 960. — In Hainen, Wäldern und Gebüsch der Gebirge (*Bmg.* l. c.). Mai, Jun.

762. **MAJANTHEMUM** *Wigg.* prim. hols. 1780, 15.

3509. M. bifolium *DC.* fl. franc. 3, 177; *Bmg.* 197; *Nees ab Es.* fasc. 2. — *Convallaria bifolia* *L.*; *Sturm* H. 13; *Fl. dan.* t. 291; *Rehb.* icon. *Smilac.* f. 967. — *Majanthemum Convallaria* *Wigg.* — In Wäldern der Hügel und Berge. April, Mai.

763. **POLYGONATUM** *Tournef.* inst. t. 14.

(*Desf.* in *Anal. du mus.* IX, 14. *Endlicher* gen. p. 154.)

3510. P. officinale *All.* ped. 1, 131; *P. vulgare* *Nees ab Es.* fasc. 2. — (*P. anceps* *Mönch.* — *P. glaberrimum* *C. Koch* *Linn.* XXII, 265, ap. *Ledeb.* *Ross.* 4, 124. — *Convallaria Polygonatum* *L.*; *Bmg.* 641. — *Fl. dan.* t. 377, *Rehb.* icon. *Smilac.* f. 966. — *C. sigillum* *Lepech.*) — In Wäldern, Weinbergen, Gebüsch der Hügelregion, vorzüglich auf Sandboden (*Bmg.* l. c.); auch auf Kalksubstrat bei Kronstadt. Mai, Juni.

3511. P. multiflorum *All.* ped. 1, 131; *Mönch, Kunth.* *En.* 5, 138. — *Convallaria multiflora* *L.*; *Bmg.* 642; *Rehb.* icon. *Smilac.* f. 961; *Fl. dan.* t. 152; *Engl. bot.* t. 279; *Schkh.* t. 97. — Am Rande von Weinbergen, Wäldern, Gebüsch, auf steinigem Boden, oft mit der vorhergenannten gemeinschaftlich. Hermannstadt, Mai, Jun.

a. *brevifolium*. *Caule graciliori evidentius flexuoso, curvato-erecto; foliis minoribus, ovatis, 12 lin. long., acuminatis, superioribus breviter petiolatis.* — Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Mai, Jun.

3512. P. latifolium *Desf.* in *Anal. du Mus.* IX, 50; *Redout.* *Lit.* t. 243. — (*Convallaria latifolia* *Jacq.* *A.* t. 332; *Bmg.* 643; *Rehb.* icon. *Smilac.* f. 965. — *C. Polygonatum* *Hohenack.*) — In schattigen Auen, Wäldern, Gebüsch (*Bmg.* l. c.). Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Jun.

a. *angustatum*. *Foliis angustioribus elongato-oblongis, floribus minoribus elongatis cylindraceis.* Bei Kronstadt. Jun.

3513. P. verticillatum *All.* ped. 1, 131; *Mönch.*; *Tratt.* *Oestr.* t. 183. — (*Convallaria verticillata* *L.*; *Bmg.* 640, *Fl. dan.* t. 86; *Rehb.* icon. *Smilac.* f. 966.) — In Bergwäldern (*Bmg.* l. c.). Preschbe, Arpás, Kerzesorer Gebirge, häufiger bei Kronstadt. 3000'. Mai, Jun.

764. **RUSCUS** L.

3514. R. aculeatus L.; Willd. en. 4, 874; *Rchb.* icon. Smilac. f. 968; *Koch* syn. ed 2, 815; *Sturm* H. 41; *Schkh.* t. 340; *Tratt.* Oestr. t. 74. — In lichten Wäldern, Gebüsch, dünnen Hügeln, nicht über den Eichengürtel hinausgehend, im Hunyader Com. (*Leichenfeld*). (*Maly* en. p. 58). März, April.

Ordo CXLIII. **DIOSCOREAE** R. Brown.

(*R. Br.* prodr. nov. holland. p. 294.)

765. **TAMUS** L.

3515. T. communis L.; *Bmg.* 645; *Nees* ab *Es.* fasc. 2; *Schkh.* t. 327; *Engl.* bot. t. 91. — In Wäldern, Gebüsch, an Hecken und schattigen Orten (*Bmg.* l. c.) auf der Nagelklübe bei Talmats. April, Mai.

Ordo CXLIV. **LILIACEAE** DC. theor. ed. 1, 249.766. **TULIPA** L.

3516. T. sylvestris L.; *Bmg.* 635; *Sturm* H. 29; *Schkh.* t. 93; *Tratt.* Arch. t. 29. — In Bergwäldern, Obstgärten, am Fuss der Gebirge, am Rande von Weinbergen (*Bmg.* l. c.), in den Gärten von Heltau und Michelsberg. April, Mai.

a. biflora. Caule bifloro, floribus hexandris.

b. oligosantha. Caule 2—3 floro, floribus octomeris, octandris. — In den Obstgärten bei Heltau. Mai 1854.

3517. T. gesneriana L. sp. 438; *Tratt.* Arch. t. 24; *Bluff* et *Fingerh.* Comp. 4, p. 586. *Schur* sert. n. 2784 var. β . — Wird nebst vielen anderen vermeintlichen Arten durch ganz Siebenbürgen häufig und in verschiedenen Spielarten kultivirt, und kommt mit Gartendünger auf Wiesen und Feldern, z. B. auf der Lazarethwiese eine Var. mit goldgelben wohlriechenden Blumen vor, welche von *T. Gesneriana* verschieden sein dürfte. Mai. (Flaviflora, odorata, perianthii phyllis acuminatis et barbatis. *Schur* sert. n. 2784, var. a.)

767. **FRITILLARIA** L.

3518. F. tenella M. *Bieb.* Fl. t. c. 1, 269 et 425; 3, 236; C. *Koch* in *Linn.* XXII, 31; *Rchb.* exc. germ. p. 102; *Rchb.* icon. XXII, p. 7—8, f. 977—79. *F. montana* *Hoppe* Flora 1832, 2, 476; *Koch* syn. ed. 2, 816, *Schur* sert. p. 74, n. 2787. — *F. pyrenaica* *Host.* A. 4, 426. — *F. orien-*

talis Adam. — *F. racemosa a. minor Schult.* — *F. involucrata Heuff. exsicc.*; *Rehb. exc. p. 140*¹⁵, p. 691; crit. XI, (non *All.*). — Auf bewachsenen Hügeln, zwischen Gesträuch, in der Hassadek bei Torda; zahlreich im Pfarrgarten bei Stolzenburg; auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Kalksubstrat: auf den Hügeln bei Hammersdorf (*Lerchenfeld 1780*). Mai, Juni.

3519. *F. Meleagris* L.; *Bmg. 634*; *Rehb. icon. X, Liliac. f. 974.* *Jacq. A. suppl. t. 32*; *Sturm H. 18*; *Schkh. t. 92*, *Tratt. Oestr. t. 70.* — Auf feuchten Wiesen-Thousubstrat. (*Bmg. l. c.*). April, Mai.

768. LILIUM L.

3520. *L. bulbiferum* L.; *Bmg. 631*; *Jacq. A. t. 226.* — *L. Bulbiferum Schur herb.* — Auf schattigen bewachsenen Höhen zwischen Gesträuch. (*Bmg. l. c.*). — Häufig bei Kronstadt, Kalksubstrat: Kapellenberg, Postwiese. Jun, Jul.

3521. *L. spectabile* Link. *En. h. berol. 1. 321*; *Schult. syst. 7, 412*; *Kwuth. En. 4, 676.* — *L. bulbiferum Pall.* — *L. bulbiferum var. γ. Act. h. Kew. ed. 2, 2, 241.* — (*L. bulbiferum var. a. bulbulis destitutis densifolium Schur sert. n. 2790.*) — *L. bulbosum Pall.* — *L. pensylvanicum Ker. Bot. Mag. t. 872.* — *L. croccum Bernh. ap. Link. l. [non Cohaix.].* — *L. dauricum Ker. Bot. Mag. no. 1210.* — *L. pubescens Bernh. sec. Hohenack.* — [*Ledeb. Ross. 4, 151.*] — Zwischen Gesträuch auf der Postwiese bei Kronstadt, einzeln; oberhalb des ersten Weinberges bei Hammersdorf; am Zibinufer vor dem Sagthore bei Hermannstadt auf Gartenschutt. — Nur Flüchtling aus Gärten. Jul.

3522. *L. candidum* L.; *Bmg. 630*; *Tratt. Oestr. t.* — Häufig kultivirt und in Obst- und Grasgärten verwildert. Jun, Jul.

3523. *L. albanicum* Gris. *Rumel. 2, 385.* — *L. pyrenaicum Bmg. 632 non Gouan.* — Auf bewachsenen Hügeln, auf Aeckern bei Verespatak, bei Broos. Jun, Jul.

3524. *L. Martagon* L.; *Bmg. 633*; *Jacq. A. t. 351*; *Rehb. icon. Lib. fig. 989.* — In Wäldern und Gebüsch der Hügel und Berge. (*Bmg.*) Jun, Jul.

a. fuscum. Floribus minoribus fusco-purpureis, nigropunctatis vel maculatis; foliis angustioribus, lineari-oblongis, antice latioribus. — Auf Felsen der Alpen 5000'–6000': Arpas; Esem-Teteje. Jun, Jul.

769. LLOYDIA Salisb. *Rehb. exc. germ. 102.*

3525. *L. serotina* Rehb. *icon. Liliac. X, f. 972*; *Nees ab Es. fasc. 4.* — (*Antherium serotinum L. Sturm H. 28*; *Jacq. A. t. 38.* — *Phalangium serotinum Lam.* — *Ornithogalum striatum M. Bieb. Fl. t. c. 1, 272*; *Bmg. 614.* — *O. altaicum Laxm. in nov. Comm. Ac. petrop. 18, 330, t. 7, f. 1.* — *Nectarobothrium striatum Ledeb.* — *N. Redowskianum Cham. Linn. VI, 585*).

a. *pluriflora*. Floribus interdum 2 rarissime 3, supremo erecto fructifero, infimo refracto incompleto sterili. — Auf Felsen und steinigen Abhängen der Hochalpen 6000'–7000' (*Bmg.* l. c.) — Die var. a. auf dem Arpás. Jul. Aug.

Ordo CXLV. ASPHODELEAE Schur sert. p. 75.

(Liliaceae Trib. II. *Koch* syn. ed. 2, 818.)

770. ERYTHRONIUM L.

3526. E. Dens canis L. *Bmg.* 629; *Rehb.* icon. Liliac. f. 973; *Sturm* H. 34. *Schkh.* t. 92; *Jacq.* A. app. t. 9. — Auf schattigen, grasigen Plätzen der Hügelregion, zwischen Gesträuch, in Obst- und Grasgärten längs den Gebirgen (*Bmg.* l. c.) bis 3000'. März.

a. *roseum* (*Bmg.* l. c.). — In den Obstgärten bei Heltau. April.

b. *purpureum*. (*Bmg.* l. c.). Scapo e brunneo-rubro, foliis ovatis, oblongis, fusco-nigro-maculatis, floribus purpureo sanguineis. — In den Eichenwäldern bei Hammersdorf. April.

c. *niveum*. (*Bmg.* l. c.) flore exacte niveo. — An schattigen Orten bei Michelsberg. März. April.

d. *tetragonum*. Foliis subrotundo-ellipticis obtusis basi subtruncatis vel leviter cordatis; scapo 10–12 poll. flore majore roseo vel purpureo; capsula tetragona quadrilocularis quadrivalvis. — (*E. latifolium* Schur herb. Transs. sert. n. 2794 var. β .) — Zwischen Eichengesträuch bei Hammersdorf. März. April.

771. ASPHODELINA *Rehb.* exc. germ. p. 116.

3527. A. lutea *Rehb.* l. c.; *Kunth.* En. 4, 561. — (*Asphadelus luteus* L. sp. 443; *Schkh.* t. 95; *Jacq.* hort. 1. t. 77. — *A. tauricus* Willd. non *Pall.*). — Auf steinigen sonnigen Abhängen. (*Lerchenfeld* bot. Nachlass. 1780–1785). Mai. Juni.

772. ANTHERICUM L.

3528. A. Liliago L.; *Bmg.* 626; *Jacq.* h. vind. t. 83; Fl. dan. t. 616. *Rehb.* icon. Liliac. f. 1115. — Phalangium *Liliago* *Tratt.* Oestr. t. 198. — Auf Waldwiesen der Bergregion. *Bmg.* l. c. Mai. Juni.

3529. A. ramosum L. *Bmg.* 625; *Jacq.* A. t. 161; *Schkh.* t. 95. Fl. dan. t. 1157. — *Rehb.* icon. Liliac. f. 1114. — Phalangium *ramosum*. *Tratt.* Oestr. T. 197. — Auf sandigen, sonnigen Hügeln durch das ganze Gebiet. (*Bgm.* l. c.); sehr selten, bei Kronstadt auf Kalksubstrat. 2500'. Jun. Jul.

a. *gracile*. Caule gracili 10–12 poll., erecto; floribus racemosis apice caulis; foliis angustissimis linearibus caule multo brevioribus, rigidiusculis. — Auf steinigen Abhängen bei Talmats, Nagelflüe. Jul.

773. ORNITHOGALUM L.

3530. *O. narbonense* L. sp. 440, *Amoen.* IV, 312; *Bmg.* 620; *Rehb.* icon. X, f. 1228 a; *Neilr.* Nied.-Oestr. 156; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 117; *Schur* sert. n. 2798. — (*O. pyramidale* L. sp. 307; *Jacq.* Coll. icon. II, t. 425. — *O. stachyoides* Koch syn. ed. 2, 821 [non *Rehb.*] — *O. brevistylum* Wolfn. *Oestr. bot. Wochenbl.* 1857, p. 230; 1859, p. 186.) — Auf Aeckern unter Saaten, Wiesen und in Obstgärten. (*Bmg.* l. c. ubiquae.) Jun. Jul. — (Ob *Bmg.* die echte Pflanze vorliegen hatte, wage ich nicht definitiv auszusprechen.)

3531. *O. sulphureum* R. et S. syst. veg. 7, p. 519, n. 1699; *Koch* syn. ed. 2, 820; *Ledeb.* Ross. 4, 159. — (*O. stachyoides* Host. — *Anthericum sulphureum* W. Kit. pl. rar. t. 95. — *Ornithogalum asphodeloides* Schur herb. Transs.) — Auf Grasplätzen zwischen Gesträuch auf der Postwiese bei Kronstadt. 2000'. Kalk. Jun.

3532. *O. pyrenaicum* L.; *Bmg.* 619; *Rehb.* icon. XX, f. 1030; *crit.* X, t. 907, f. 1228^b; *Jacq.* A. t. 103. — Auf Aeckern, Wiesen, Triften (*Bmg.* l. c.) bei Naszod; zwischen Wintersaat bei Kronstadt Jun. Jul.

3533. *O. stachyoides* Schult. fil. in *R. et S.* syst. veg. 7, 518; *Schur* sert. n. 2799; *C. Koch* *Linn.* XXII, p. 249; *Ait.* h. kew. ed. 2, 2, p. 259, sec. *Rehb.* exc. germ. p. 109; *Reuealm.* t. 90, fig. med. — (*O. pyrenaicum* β *stachyoides* DC. fl. franc. 3, p. 216.) — Auf Aeckern unter Saaten, auf sandigen Wiesen bei Hermannstadt, Klausenburg, Torda, Mézóség, überhaupt in der Hügelregion. Jun. Jul.

3534. *O. comosum* L.; *Bmg.* 621; *Jacq.* rar. t. 426; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1021. — (*O. saxatile* Vis. fl. dalm. t. 4, f. 1. — *O. pannonicum albo flore* Clus.) — Auf Triften und bewachsenen Abhängen, an Gebüsch, felsigen Orten der Berge und Voralpen. (*Bmg.* l. c.) Auf der Pojana bei Kronstadt. 3000'. Mai, Jun.

3535. *O. refractum* W. Kit. in *Willd.* En. h. berol. suppl. p. 18; *R. et S.* syst. 7, p. 533; *Bluff. et Fingerh.* Comp. 1, 1, 598; *Vis.* fl. dalm. 1, 145. — Auf steinigen Orten in den Weinbergen bei Talmats. April, Mai.

3536. *O. collinum* Koch syn. ed. 2, 821; *Guss.* fl. sicul. 1, 412; *Bertol.* fl. ital. 4, p. 97. — (*O. Kochii* Parl. ital. 2, 440. — *O. tenuifolium* Guss. prodr. fl. sicul. 1, 413; *Schur* sert. n. 2803; *Verh. d. sieb.* Ver. 1859, p. 107. — *O. Gussonii* Tenor. fl. neap. 3, p. 371; *Ej.* syll. p. 174; app. 4, 13; *Rehb.* icon. XX, p. 15, f. 1020.) — Auf sonnigen steinigen Abhängen der Hügel und Berge; Weinberge bei Talmats; Nagelflüe 1500'—1800'; Kapellenberg bei Kronstadt, Kalk 2500'; am Fuss des Königstein oberhalb Zernesd. 4000'. April, Jun.

3537. *O. acuminatum* Schur herb. Transs. — Media inter antecedentem et consequentem. Bulbo globoso solido scapos 1—3 proferente. Foliis linearibus numerosissimis, mollibus, flaccido-expansis, scapo duplo longioribus, canaliculatis, obtusis, antice recurvatis, canaliculatis, subcarinatis, intus linea lata alba notatis. Scapo 6—8 poll., erecto, firmulo. Floribus numerosis umbellato-racemosis, majoribus quam *O. collinum*,

pedunculis florentibus fructiferisque erecto-patentibus. Bracteis a basi lata truncata sensim attenuatis longissime acuminatis, pedunculos aequantibus. Perianthii phyllis oblongis, antice latioribus apice rotundatis et subito mucronatis, doro herbaceis viridibus, margine late albo-hyalinis. — Auf sonnigen Kalkhügeln bei Kronstadt: Kapellenberg. Mai.

3538. O. umbellatum *L.*; *Bmg.* 622; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1019; *Jacq.* A. t. 343; *Fl. dan.* t. 1266; *Engl. Bot.* t. 130; *Schkh.* t. 94. — Auf Triften, Wiesen, Aeckern, in Weinbergen und Gebüschen (*Bmg.* l. c.), häufig bei Hermannstadt und Kronstadt, kräftiger als die beiden vorhergehenden Arten. April, Mai.

774. ALBUCEA *Rehb.* exc. germ. p. 109.

(*Myogalum Link.*)

3539. A. nutans *Rehb.* l. c.; *Schur* sert. n. 2805; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1031. — (*Ornithogalum nutans L.*; *Bmg.* 623; *Jacq.* A. t. 301; *Fl. dan.* t. 912.) — Auf schattigen Wiesen in Obst- und Graspärten. (*Bmg.* l. c.) In den Gärten bei den drei Eichen bei Hermannstadt. April, Mai.

3540. A. chlorantha *Schur* herb. Transs. — (*Ornithogalum chloranthum Sauter* in *Koch* Taschenb. d. D. Fl. und d. Schweiz, p. 508; *Koch* syn. ed. 2, p. 822; *Flora* 1845, 1, 131; *Rehb.* icon. XX, p. 17; f. 1032. — *O. nutans* var. *umbrosa Schur* pl. exsicc.) — In Obst- und Graspärten bei Hermannstadt vor dem Elisabeththor; an den Salomonsfelsen bei Kronstadt. Mai, Jun.

775. GAGEA *Salisb.* in ann. bot. 2, p. 555.

(A. *Tribolboda*e nudae.)

3541. G. stenopetala *Rehb.* exc. germ. p. 107; *Koch* syn. ed. 2, 823; *Rehb.* icon. Liliac. fig. 1033–1037; *Nees* ab *Es.* fasc. 4; *Schur* sert. n. 2806. — (*Ornithogalum stenopetalum Fries.* nov. p. 87. — *O. luteum Hoffm.* [non *L.*]; *Sturm* H. 12, non vere. — *O. pusillum Host.* — *O. pratense Wahlenb.*; *Rehb.* exc. germ. p. 107, no. 728; *Schur* sert. n. 2807, cum. var. = *O. simplex Becker.*) — Auf Wiesen und Aeckern bei Hermannstadt, Kronstadt. März, Mai.

3542. G. Schreberi *Rehb.* exc. germ. p. 107; *Rehb.* crit. VIII. — (*G. stenopetala* var. *a. grandiflora latifolia humilis Schur* sert. sub n. 2806.) — In den Weinbergen bei Michelsberg und Heltau bei Hermannstadt. März, April.

3543. G. pratensis *Rehb.* exc. germ. p. 107; *Koch* reg. Zeit. 1834, p. 552; *Schur* sert. n. 2807 cum var. *a.*, *simplex uniflora gracilis* excl. synonym. — (*G. stenopetala* var. *β pratensis Koch* syn. ed. 2, p. 823; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1033–1037. — *G. pratensis γ R.* et *S.* syst. 7, 536. — *Ornithogalum pratense Pers.* — *O. luteum*

Willd.) — Auf sandigen Wiesen und Aeckern bei Hermannstadt; in den Weinbergen bei Hammersdorf; auf dem Zakelsberg; Sandboden bei Stolzenburg. März, April.

(B. *Bibolbodae tunicatae.*)

3544. G. arvensis *Schult.* syst. 7, 547; *Schur* sert. n. 2812; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1049. — (*Ornithogalum arvense Pers.* Ust. ann. 5, p. 8, t. 1, f. L; Fl. dan. t. 1869. — *O. villosum M. Bieb.* Fl. t. 1, 274; *Bmg.* 617. — *O. minimum Roth Bess.* fl. galic. n. 401 [non *L.*]; *Sturm* H. 12.) — Auf Aeckern, Wiesen, Triften: Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Fogaras, gemein. März, April.

a. *bulbiferum*. Multiflorum axillis pedunculorum bractearumque bulbiliferis. = *O. minimum* β *bulbiferum DC.* — Auf den Sandhügeln bei Hammersdorf. April. (*Schur* sert. n. 2812, β .)

b. *subcaulescens*. Folio radicali solitario, scapo medio foliis plurimis confertis praedito, simplici, unifloro, pedunculo apice tantum villosulo; bracteis minimis linearibus alternis in axillis bulbiliferis. — Eine merkwürdige Monstrosität in den Weinbergen am alten Berg. April.

3545. G. hybrida *Schur.* = *G. arvensis* var. a. *Schur* sert. n. 2812. — Media inter *G. arvensem* et *G. pusillam* sed robustior, folio radicali solitario longissimo. — (*O. pusillo-arvensis Rehb.* icon. XX, p. 19, f. 1051.) — Auf Mergelhügeln bei Hammersdorf; am alten Berg bei Hermannstadt; Schlossberg bei Kronstadt. April.

3546. G. minima *Schult.* syst. 7, p. 539; *Koch* syn. ed. 2, 824; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1040; *Schur* sert. n. 2808. — (*Ornithogalum minimum L.* sp. 440; Fl. dan. t. 1331. — *O. Sternbergii Hoppe* bot. Zeit. 1807, p. 339; *Sturm* H. 23. — *O. pusillum Host.* — *O. gracile Hagen.* Bor. p. 122.) — Auf grasigen schattigen Orten in Hainen, Wäldern, Weinbergen, Gebüsch: Hammersdorf, Heltau, Michelsberg, Kronstadt. März, April.

3547. G. spathacea *Schult.* syst. 7, 541; *Koch* syn. ed. 2, 824; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1039. — (*Ornithogalum spathaceum Hayne* in Ustr. annal. 15, p. 11, t. 1. — *O. Haynii Roth* in *Röm. Arch.* 1, 3, 42; *Bmg.* 616. — *O. minimum Wahlenb.* fl. suec. 202.) — In lichten Hainen, Obst- und Graspärten längs den Gebirgen, nicht gemein. (*Bmg.* l. c.) Zwischen Heltau und Michelsberg, Gützenberg. April, Mai.

3548. G. Liottardi *Schult.* syst. 7, p. 545; *Sternb.* Denks. 1818, t. 3; *Koch* syn. ed. 2, 824; *Schur* sert. n. 2810; *Rehb.* icon. XX, f. 1041. — (*G. intermedia Schleich.* — *G. fistulosa Rehb.* exc. germ. p. 108. — *Rehb.* icon. XX, p. 18, f. 1042. — An hybrida parent. *G. fistulosum Rehb.* et *G. minima*?) — Auf Triften der Bergregion, auf den Grossauer Gebirgen. Jun. 4000'. Glimmerschiefer.

3549. G. saxatilis *Koch* ap. *Schult.* syst. 7, p. 550; *Koch* syn. ed. 2, 824. — (*O. bohemicum* β *saxatile M.* et *K. D.* Fl. 2, 545. — *O. bohemicum Gaud.* helv. 2, p. 57. — *O. fistulosum Walbr.* sched. p. 141 [non *Rehb.*]. — *G. bohémica Schur* sert. n. 2814 [non *Schult.*])

— In Felsenritzen, Moorboden, bei Zood, April, oberhalb der Fabrik mit *Viola microceras Schur* einzeln. — (*G. bohemica Schult.* möchte ich nach späteren Beobachtungen von *G. saxatile Koch* nicht trennen.)

3550. *G. Baumgarteniana Schur* herb. Transs. Bulbo altero minimo. Folio radicali solitario, erecto, canaliculato-triquetro, scapum aequante vel superante. Foliis floralibus alternis ab invicem remotis, valde inaequalibus; folio infimo maximo ex ovata basi sensim angustato, longissime acuminato, spathaceo, 3—4 poll. longo, inflorescentiam aequante; consequentibus multo minoribus, 1—1½ poll. longis, lineari-oblongis; omnibus bracteisque margine pilosis. Floribus flavis racemoso-umbellatis; ramis ramulosis; pedunculis parce pilosis, bracteatis; bracteis linearibus, 2—9 lin. longis, pedunculo brevioribus. Scapo robusto, foliis 12 poll. long. succulentibus, pilosis. (Affinis *G. Haynii* et media inter *G. fistulosam* et *G. minimam*, an *G. intermedia Schleich.*) — Auf Gerölle in den Weinbergen bei Michelsberg; im jungen Wald bei Hermannstadt bei den Pulvermühlen. April, 1846. (Nach der Beschreibung = *O. Haynii Bmg.* en. n. 616.)

(C. Monobolbodaee tunicatae.)

3551. *G. pusilla Schult.* syst. 7, p. 538; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1044; *Schur* sert. n. 2811. — (*Ornithogalum pusillum Schmidt*; *Bmg.* 618; *Rehb.* crit. II, f. 228—229. — *O. minimum Schult.* Oestr. 1, 559 [non *L.*] — *O. tunicatum Presl.*) — Auf Grasplätzen in Obstgärten, an Ackerrändern und sonnigen Triften. (*Bmg.* l. c.) März, April.

3552. *G. lutea Schult.* syst. 7, 538; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1045. — (*Ornithogalum luteum L.* sp. 1, p. 439; *Bmg.* 615; *Fl. dan.* t. 378. — *O. sylvaticum Pers.* in *Ust. annal.* 5, p. 7, t. 1, f. 1. — *O. Personii Hoppe*; *Sturm* H. 27.) — In Wäldern, Hainen, Gebüsch, Obst- und Grasgärten. März, April.

a. *gracillima*. 4—6 poll.; folio radicali viridi, plano, foliis floralibus margine longe pilosis. — In den Eichenwäldern bei Hermannstadt. März.

b. *maxima*. Robustior 10—15 poll. succulenta; folio radicali 10—15 poll. longo, medio 6—8 lin. diamet., apice cucullato-contracto, apiculo tereti 2—3 lin. longo notato, foliis floralibus plurimis acuminatis, omnibus glauco-pruinosis. Floribus majoribus numerosis phyllis perianthii dorso in colorem viridem vergentibus. — (*G. transsilvanica Schur* herb. Transs) — Auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt zwischen Gersträuch. April.

c. *simplex*. *Schur* sert. n. 2813 var. c. — Pedunculo radicali solitario unifloro nudo; folio radicali solitario 9 poll. longo pedunculum superante. — In den Eichenwäldern bei Hammersdorf. März 1847.

776. SCILLA L.

3553. *S. amoena L.* sp. 443; *Koch* syn. ed. 2, 825; *Jacq.* A. t. 218; *Schur* sert. n. 2807; *Tratt.* Oestr. t. 112; *Schkh.* t. 94. — Hin und wieder verwildert, in den Obstgärten bei Heltau. Mai.

3554. S. Kladni *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1850, p. 39; *Schur* sert. n. 2715. — Bulbo ovato-globoso, bifolio. Foliorum altero libero altero scapum ad medium basi vaginali involvente. Foliis lineari-spathulatis, apice callosis, ad basin sensim in vaginam angustissimam canaliculatam attenuatis, saturate viridibus, mollibus, laxe erectis. Scapo 4—6 poll. filiformi interdum decumbente vel e rupium fissuris pendentibus, 1—3 flo. Floribus amoene caeruleis superioribus subsessilibus, flore infimo pendunculato. Pedunculis bracteatis. Bracteis dilutius caeruleis minimis persistentibus. Perianthii phyllis oblongis, acutiusculis. Fructibus? — In Felsenritzen an quelligen Orten und Rinnsehn, an der Sirnaquelle der Fogaraser Alpen 6000'—6500', Glimmerschiefer. Aug. (*Kladni*.) (Stellt eine *S. amoena* in sehr verkleinertem Massstabe dar und ist ein höchst zierliches Pflänzchen.)

3555. S. praecox *Willd.* sp. 2, 128; *Schott* bot. Zeit. 1851. p. 283. *Regel.* Mélang. biol. 2, 397 (an var. *S. bifoliae*?) — Auf den südlichen Gebirgen (*Kotschy*) *Schott.* l. c.; in der Mezôség *Janka.* Oestr. bot. W. Bl. 1856, p. 194.

3556. S. alpina *Schur.* Verh. d. sieb. ver. 1852, p. 90; *Schur* sert. n. 2816. Spec incerta alpina nivalis, affinis quidem *S. bifoliae* *L.* sed tamen diversa. Gracillima, 6—9 poll. Bulbo interdum monoscapo. Foliis 2—3 linearibus mollibus cum scapo recumbentibus. Scapo 2—4 flo. Floribus caeruleis pedunculatis, pedunculis demum longissimis. Bracteis minimis dilutius caeruleis subpersistentibus. Seminibus ellipticis funcis rugulosis nitidis, strophiole albo-spongioso praeditis. — Auf Triften und grasigen Abhängen am schmelzenden Schnee der Arpaser- Korzesorer- Fogaraser Alpen bis 7000', an manchen Plätzen den Boden ganz überziehend, und mit dem Schnee verschwindend. Glimmerschiefersubstrat. Mai. Juni. (Da ich die *S. praecox* *Schott.* nicht gesehen habe, so kann ich meine frühere Vermuthung, dass dieselbe mit meiner *S. alpina* identisch sei, nicht beibehalten.)

3557. S. bifolia *L.* sp. 443; *Bmg.* 624; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1015; *Fl. dan.* t. 568; *Jacq.* A. t. 218. — In Hainen, Wäldern, Gebüsch, Obst- und Graspärten. März. April.

a. *albiflora.* Scapo 1—3 flora floribus niveis. (*Bmg.* l. c. in nota.)

b. *rosea.* Scapo 1—4 flora, floribus roseis, foliis scapum ad mediam involventibus. — Bei Hermannstadt. April.

c. *multiflora.* Floribus numerosis racemoso-corymbosis caeruleis, pedicellis ebracteatis. — Auf Waldwiesen und in den Obstgärten am Fuss des Götzenberges. April. Mai.

3558. S. cernua *Janka* (non *Red.*) bot. W. Bl. 1855, 230. in der Mérôség.

3559. S. Hohenackeri *Janka* bot. W. Bl. 1855. in der Mézôség. (Sollen beide nur Var. von *S. bifolia* *L.* sein. *Janka* *Linn.* 1860, 602.)

3560 S. subtriphylla. *Schur* = *S. trifolia* *Schur* herb. Trans. = *S. bifolia* var. a, 3—4 folia. — Bulbo ovato, 10 lin. longo, 3—4—5 folio, monoscapo. Scapo erecto firmo 6—12 poll. Floribus 6—9 pluribusve amoene caeruleis in racemum ovatum dispositis, longissime pedicellatis,

erecto-patulis. Pedunculis evidentius bracteatis; bracteis hyalinis dilutius caeruleis, obtusis, 1 lin. longis post anthesin caducis. Foliis erectis, interdum complicatis et recurvatis, lineari-oblongo-spathulatis, apice cucullato-contractis, acutis; folio infimo libero, consequentibus vagina scapum ad medium involventibus. — In Eichenwäldern und Gebüsch, Obstgärten und Weinbergen: Hammersdorf; Talmats; Klausenburg; Rodna; Kronstadt. April. Mai.

3561. S. laxa. Schur herb. Transs. — Bulbo 2–4 folio, ovato, 6–8 lin. long. Scapo solitario, 10 poll., 6–10 floro, subangulato, debili — Floribus subcampanulatis amethystino-caeruleis, antecedente minoribus, superioribus interdum sterilibus, longissime pedunculatis erectis racemum ovatum formantibus. Pedunculis bracteatis; bracteis hyalinis $\frac{1}{2}$ lin. longis ante anthesin caducis. Foliis laxe recumbentibus, mollibus, planis, lineari-spathulatis, apice leviter contractis, 4–6 lin. latis scapum aequantibus; omnibus scapum basi tantum vaginantibus in colorem glaucum paululum vergentibus. Fructibus? — In den Wäldern der Resinaer Gebirge 2000'. Mai 1846.

777. ALLIUM L.

Sect. I. Porrum Tournef.; Rehb. exc. germ. p. 110.

(a. Umbella bulbifera.)

3562. A. sativum; L. *Bmg.* 594; *Wagnert.* 109. — Kulturpflanze, Knoblauch, hin und wieder verwildert auf Aeckern unter Saaten, z. B. im Szeklerlande gänzlich wild. (*Bmg.* l. c.); in den Weinbergen bei Hammersdorf, auf Gartenschutt bei Hermannstadt. Jun. Jul.

3563. A. Ophioscorodon. Don. monogr. *All.* p. 5; *Koch* syn. ed. 2, 830. — Porrum *Ophioscorodon* *Rehb.* exc. germ. p. 110. — *A. sativum* β *M.* et *K.* D. Fl. 2, 526. — *A. controversum* *Schrad* in *Willd.* en 1, 538. — Kulturpflanze, Rockenbolle, in den Weinbergen am alten Berg bei Hermannstadt. Aug.

3564. A. Scorodoprasum L.; *Bmg.* 595; *Rehb.* icon. *Liliac.* f. 4073; Fl. dan. t. 1455; *Gaud.* n. 758, t. XII, f. 8. — Porrum *Scorodoprasum* *Rehb.* exc. germ. p. 110. — Auf grasigen Hügeln, in Weinbergen, an Waldrändern und Gebüsch. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

a. *infirmum.* Caule graciliori $1\frac{1}{2}$ –2 ped.; foliis angustis linearibus $1\frac{1}{2}$ –2 lin. latis; capitulis minoribus bulbiferis capsuliferisque. (*A. arenarium* *Smith.* brit. 356; Engl. B. t. 1358 non. *L.* sec. *Koch* et plur. Auctor). — Auf Wiesen zwischen Gesträuch. Hermannstadt. Klausenburg. Juli.

3565. A. vineale L. sp. 428; *Rehb.* icon. *Liliac.* f. 4075; crit. V, f. 590; Fl. dan. t. 1870 et. t. 2227; Engl. bot. t. 1974. — (*A. arenarium* L. flor. suec. p. 104; *Bmg.* 596. — *Fries.* nov. V, p. 84. — Porrum *vineale* *Schur* sert. n. 2843. — *P. arenarium* *Rehb.* exc. germ. p. 110). — Auf sandigen Hügeln und Aeckern (*Bmg.* l. c.) Hammersdorf. Jun. Jul.

3566. A. ascalonicum *L.* sp. 429; *Bmg.* 604; *Koch* syn. ed. 2, 833; *Moris.* p. 4, t. 14, f. 3; *Kerner* t. 307. — (*Porrum Ascalonicum* *Rehb.* exc. germ. p. 110; *Schur* sert. n. 2848). — Umbella capsulifera bulbuliferave. — Kulturpflanze, Schalotte, blüht in Gärten selten. Hermannstadt. Jun. Jul.

(b. Umbella capsulifera.)

3567. A. Porrum *L.* sp. 423; *Bmg.* 592; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1074; *Icon. pl. med.* t. 507; *Blackw.* t. 421; *Kerner.* t. 148. — (*A. sativum* *Milt.* non *L.*). (*Porrum commune* *C. Bauh. Rehb.* exc. germ. p. 111; *Schur* sert. 2846). — Kulturpflanze, Porrey, Hermannstadt. Jun. Jul.

3568. A. Cepa *L.* sp. 421; *Bmg.* 609; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1083; *Chaumet.* fl. med. t. 252; *Gaud.* helv. II, t. X. — (*Porrum Cepa* *Rehb.* exc. germ. p. 110; *Schur* sert. n. 2847). — Kulturpflanze, Sommerzwiebel. Jun. Jul.

3569. A. fistulosum *L.* sp. 432; *Koch* syn. ed. 2, 833; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1084; *Curt. Mag.* t. 1230; *Kern.* t. 240. — (*Porrum fistulosum* *Schur* sert. n. 2849). — Kulturpflanze, Winterzwiebel, Hermannstadt. Jun. Jul.

3570. A. sibiricum *L.* mant. p. 562; *Bmg.* 613; *Schult.* syst. 1, 1027. (*A. Schoenoprasum* β *alpinum* *Lam.* in *DC.* fl. franc. III, p. 227 et VI, p. 319; *Gaud.* helv. II, p. 486. — *A. roseum* *Krock.* fl. Schles. 1, p. 516, t. 43. — *A. alpinum* *Hegstw.* fl. helv. II, p. 446. — *A. acutum* *Spr.* pugill. 1, p. 28. — *A. sibiricum* *Willd.* fl. alt. — *A. foliosum* *Clarín.* ap. *DC.* fl. franc. 3, p. 725. — *Porrum sibiricum* *Schur* herb.). — Auf feuchten grasigen Abhängen der Alpen. 6000'. Arpaser- Fogaraser- Kerzesorer Alpen; an quelligen Orten, Rinnkeln der Rodnaer- und Hunyader Alpen. Jul. Aug.

3571. A. Schoenoprasum *L.*; *Bmg.* 612; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1083; *Schkh.* t. 91; *Fl. dan.* t. 615. — (*Porrum Schoenoprasum* *Schur* herb.). — Kulturpflanze, Schnittlauch, häufig verwildert, z. B. am Flusse bei Kerzesore, auf der Burzenwiese bei Kronstadt mit grösseren Blumen und als Uebergangsform zum *A. sibiricum* zu betrachten. Juni, Juli.

3572. A. Ampeloprasum *L.* sp. 423; *Koch* syn. ed. 2, 830; (*Porrum ampeloprasum* *Rehb.* exc. germ. p. 111). — (*A. Ampeloprasum* [*L.* non *W. Kit.*] *Rudb.* elys. 3, f. 1; *Bot. Mag.* 1385; *Gaud.* helv. 2, t. XI). — (*A. rotundum* var. *pallidiflorum* seu *albiflorum* *Schur* herb. *Trauss.*). — Auf sandigen Aeckern unter Saaten bei Naszod und Rodna, auf den Sandhügeln bei Reussen. Jul. Aug.

3573. A. rotundum *L.* sp. 423; *Koch* syn. ed. 2, 830; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1079. — (*A. Ampeloprasum* *Jacq. W. Kit.* pl. rar. t. 82, [non *L.*]; *Gmel.* It. 1, p. 115. — *A. ampeloprasum* β . *Trev.*; *Bees.* en. p. 45; *Schult.* Oestr. p. 542–543. — *A. descendens* *Pall.* [non *L.*] — *Porrum rotundum* *Rehb.* exc. germ. p. 111; *Schur* sert. n. 2844). —

Auf sandigen Hügeln und Aeckern bei Stolzenburg, Gross-Scheuern, Hammersdorf, in den Weinbergen bei Kokowa und Torda. Jul. Aug.

3574. A. sphaerocephalum L.; *Bmg.* 598; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1080; Fl. dan. t. 2111. — (*Porrum sphaerocephalum* *Rehb.* exc. germ. p. 110; *Schur* sert. n. 2845). — Auf sandigen steinigen Hügeln in Weinbergen, an Ackerrändern (*Bmg.* l. c.) Hammersdorf. Jul. Aug.

a. *stenophyllum*. Capitulo minori, floribus purpureis, foliis angustissimis subsetaceis. — Bei Stolzenburg, Pfarrgarten. Jul.

3575. A. descendens L. sp. 427; *Rehb.* exc. germ. p. 110; *Rehb.* icon Liliac. f. 1082; *Ledeb.* Ross. 4, p. 165 sub n. 8; *Schult.* syst. 7, p. 1018. — (*Porrum descendens* *Rehb.* exc. germ. p. 110; *Schur* sert. n. 2842). — (*A. sphaerocephalum* var. *robustum*) capitulum conicum, pedunculis interioribus elongatis, floribus numerosissimis minoribus, staminibus longe exsertis, foliis semiteretibus vix canaliculatis. — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf und auf dem Zackelsberg bei Stolzenburg vorzüglich in nassen Sommern häufig. Jul. Aug.

Sect. II. *Codonoprasum* *Rehb.* exc. germ. p. 114.

(*Schur* sert. p. 76.)

(a. Umbella bulbilifera.)

3576. A. oleraceum L.; *Bmg.* 603; *Rehb.* crit. V, f. 601; icon. XX. f. 1067. Fl. dan. t. 1456; *Engl.* bot. t. 488; *Sturm* H. 34. — *A. carinatum* *Engl.* bot. t. 1658; *Rehb.* icon. XX, 1057 (non L.). — *A. intermedium* β . bulbiliferum *DC.* fl. franc. 5, 318; *Rehb.* exc. germ. p. 114, 787, teste *Neilreich* Nachtr. (1861), p. 50. — Var. foliis angustissimis latoribusve subplanis; floribus pallidioribus roseis purpureisve vel striato-variegatis; var. *latifolium* = (*A. oleraceum* β . *complanatum* *Fries.* nov. ed. 2, p. 85; *Haller* de Allio p. 51, n. 24, t. 2, fig. dextra, p. 49, t. 1, f. dextra). — Auf Hügeln, in Weinbergen, Gebüsch, Obstgärten (*Bmg.* l. c.) Hammersdorf, Hermannstadt, Klausenburg, Torda, Kolos. Juni Jul.

a. *pallidiflorum*. Foliis sulcomplanatis; capitulo crasso, floribus capsuliferis longissime pedunculatis viridi-albis pendulis; bulbilis minoribus atro-viridibus; spathis aequalibus basi inflatis appendicibus longissimis teretibus erectis rigidis instructis. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. 2500'; auf dem alten Berg bei Hermannstadt; Ketskekö bei Karlsburg. Jun. Jul.

b. *viridis*. Bulbo atro-viridi; bulbilis numerosis, ovatis, acutis viridibus antecedente majoribus; floribus duplo majoribus sordide viridibus in colorem atro-viridem vergentibus imperfectis pendulis. (*Codonoprasum viridiflorum* *Schur* herb. Trauss.; *C. oleraceum* var. a. *Schur* sert. n. 2832). — In den Obstgärten bei Hermannstadt. Jun. Jul.

3577. A. carinatum L.; *Bmg.* 597; *Red.* Liliac. VII, t. 368; *Rehb.* crit. V, f. 602; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1057; Fl. dan. t. 2109; *Sturm* H. 93. — (*A. flexum* *W. Kit.* pl. rar. t. 278; *Rehb.* crit. V, f. 603. —

A. violaceum Willd. h. berol. suppl. 17, *Rehb.* icon. XX, f. 1058. — *A. flexuosum* Host. — *A. asperum* *Rehb.* icon. XX, f. 1059. — *A. purpureum* Schur herb. Transs. floribus saturate purpureis exterioribus pendulis. *Codonoprasum carinatum* *Rehb.* exc. germ. p. 114; *Schur* sert. n. 2834. — Auf bewachsenen Höhen, Hügeln, Bergen, Weinbergen, Ackerrändern (*Bmg.* l. c. Tepej); Esem-Teteje bei Sz. Domokos; Ketskő bei Karlsburg. Jun. Jul. (Kalk).

(b. Umbella capsulifera.)

3578. *A. pallens* *L.* sp. 427; *Bmg.* 600; *Koch* syn. ed. 2, 832; *Gris.* Rumel. 2, 397; *Sibth.* Fl. gr. IV, t. 317; *Host.* A. 4, 423. — *A. paniculatum* *Koch* syn. ed. 4, 720. — *Codonoprasum pallens* *Rehb.* germ. p. 115; *Schur* sert. n. 2835. — An sonnigen trockenen Abhängen der Hügel und Berge (*Bmg.* l. c.). Jun. Jul.

a. subleucanthum, transilvanicum *Schur* herb. Transs. Floribus albidis siccatione rubicundis; phyllis perianthii exterioribus stria pallida fusca notatis. — Auf Kalkfelsen in Dammerde bei Törzburg, einzeln, Aug. 1853.

3579. *A. fuscum* *W. Kit.* pl. rar. t. 241; *Rehb.* icon. XX, f. 1064; *Heuff.* banat. 176. — *A. intermedium* var. a. *DC.* fl. franc. 5, 318; *Rehb.* icon. XX, f. 1065. — (*A. paniculatum* *L.* sp. ed. 2, 428 [non *Red.*]; *Gris.* Rumel. 2, 398; *Gris.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 357. — *A. pallens* var. *fuscum* *Schur* herb. — *Codonoprasum fuscum* *Rehb.* exc. germ. p. 115; *Schur* sert. n. 2837). — Auf steinigen sonnigen Abhängen, in Felsenritzen, Kalksubstrat: Auf dem Kazanesd, Hunyad, Com. (*A. Bielz*); bei Enyed (*Pavái*); auf den Salomonsfelsen bei Kronstadt; bei Apahida in der Mézóség eine Form mit sehr lockerblumiger Dolde. Jul. Aug.

3580. *A. pulchellum* *Don.* Mem. *Wern.* soc. VI, 46; *Rehb.* icon. XX, f. 1060. — (*A. paniculatum* *Red.* Liliac. 5, t. 252; *Bmg.* 601; *Rehb.* crit. V, f. 604. — *Codonoprasum paniculatum* *Rehb.* exc. germ. p. 115; *Schur* sert. n. 2836). — Auf sandigen Hügeln und Wiesen (*Bmg.* l. c.) auf der Mézóség. Jun. Jul.

3581. *A. flavum* *L.*; *Bmg.* 599; *Rehb.* icon. XX, f. 1063; *Jacq.* A. t. 141; *Sturm* H. 34; *Tratt.* Oestr. t. 123. — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf, Klausenburg, Mézóség, auf Kalkgebirgen (*Bmg.* l. c.) bei Kronstadt, Esem-Teteje. Jun. Aug.

Sect. III. *Scorodon* Koch.

3582. *A. moschatum* *L.* sp. 427; *Koch* syn. ed. 2, 828; *Rehb.* crit. V, f. 615. (*A. setaceum* *W. Kit.* pl. rar. t. 68. — *A. capillare* *Willd.* sp. 2, 82). — Auf sonnigen Hügeln und Felsen, Kronstadt. (*Lerchenfeld.*) Juli.

3583. *A. xanthium* *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 358; *Andrö* bot. Zeit. 1856, p. 113. — *A. tenuifolium* *Schur* sert. n. 2820. ann. 1853; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851 p. 169 (non *Jord.*). — *A. chloranthum* *Schur* herb. Transs. — *A. Moly* *Griseb.* et *Sch.* l. c.

(non *Bmg.*). — Affine *A. saxatile* *M. Bieb.* seu *A. Steveni* var. *δ.* et *ε.* *Ledeb.* Ross. 4, 177. — (Scorodon). Solitarium vel caespitoso-aggregatum Bulbo elongato, tunicis fuscis in fibras solutis inclusa. Scapo basi foliato, angulato, 8—12 poll. Foliis planis lineari-filiformibus longissime acuminatis, subtus nervis prominulis. Ligulis transversim truncatis. Spatha univalva subulato-rostrata umbellam subaequante. Umbella semiglobosa, tenui, tantum capsulifera. Floribus flavidis. Perianthii phyllis patentibus elliptico-oblongis obtusiusculis. Staminibus simplicibus perianthio duplo longioribus, alternis basi dilatatis. — Auf grasigen Abhängen der Fogaraser Alpen, auf der Kolzu-Brasi oberhalb Braza bei Fogaras gemeinschaftlich mit *Silene Lerchenfeldiana*. Aug. 1851.

3584. *A. Pseudo-ochroleucum* *Schur.* = *A. sordidum* *Schur* herb. Transs. = *A. ochroleucum* var. *pauperatum* *Schur* pl. exs. olim. — Medium inter antecedentem et consequentem, sed antecedente robustius consequente gracilius. — Umbella subplana 8—10 flora. Floribus sordide ochroleucis, siccatione flavis. Foliis rigidioribus, linearibus, planis, a medio sensim attenuatis, obtusiusculis scapo brevioribus. Scapo subcompresso-tereti, 10—12 poll. — Auf dem Butsets im Jalomitzthale bei Kronstadt. Kalk, in Felsenritzen. Aug. 6000'.

3585. *A. ochroleucum* *W. Kit.* pl. rar. t. 186; *Bmg.* 611; *Schur* sert. n. 2821; *Rehb.* crit. V, f. 659. — (*A. ericetorum* *Thor.* lond. 125. — *A. ambiguum* *DC.* fl. franc. 3, 220. — *A. appendiculatum* *Ramond.*). — Auf grasigen Abhängen der Alpen, auf allen Gebirgen bei Kronstadt. (*Bmg.* l. c.) Essem-Teteje bei Sz. Domokos in prächtigen Exemplaren. Kalksubstrat. Jun. Aug.

3586. *A. obliquum* *L.* sp. 424; *Schult.* syst. 7, p. 1030; *Ledeb.* Ross. 4. 173; *Ledeb.* alt. 2, p. 10; *Red.* Liliac. VII. t. 363; *Bot. Mag.* t. 1408. — (*A. ramosum* *Jacq.* icon. 1, t. 62 [non *L.*]). — Auf Kalksubstrat in der Hassadek bei Torda Juli 1853 (unvollkommen), 1861 mir von Herrn *G. Wolff* mitgetheilt. (Ist bis jetzt ausser in Sibirien nur in Siebenbürgen beobachtet worden).

Sect. IV. *Molium* Don.

3587. *A. Moly* *L.* sp. 301; *Bmg.* 610; *Bot. Mag.* t. 499; *Red.* Liliac. II, t. 97; *Tratt.* Oestr. t. 159; *Rehb.* icon. XX, t. 1097. — Auf felsigen Abhängen der Alpen. (Die *Bmg.* Standorte lassen sich zwar freilich auf *A. xanthium* *Gries.* beziehen, allein in dessen Herb. transs. lagen Rudimente vom echten *A. Moly* vor, und das neuerliche Auffinden derselben auf dem Ketskekö bei Carlsburg von *Dufschmid* macht das Vorkommen in Siebenbürgen nur noch wahrscheinlicher. In pflanzengeographischer Hinsicht bemerken wir in Siebenbürgen manche Abweichungen von der allgemeinen Regel [Abnormitäten]. Die Beschreibung *Bmg.* passt nur auf *A. Moly* und nicht auf *A. xanthium*).

3588. *A. ursinum* *L.*; *Bmg.* 608; *Fl. dan.* t. 757; *Rehb.* icon. XX, f. 1109. — In schattigen Hainen, Wäldern, Gebüsch, Obstgärten. Mai, Juni.

3589. A. atropurpureum. *W. Kit.* pl. rar. t. 17; *Bmg.* 607; *Rehb.* icon. XX, f. 1105. — Auf Wiesen und Aeckern, unter Wintersaat. Bei Torda; in der Mészöseg bei Kolos; am Aranyos; bei Broos; bei Piski; bei Reussen und Stolzenburg, immer einzeln. Jun. Jul.

Sect. V. Anguinum Don.

3590. A. Victorialis *L.*; *Bmg.* 593; *Rehb.* icon. XX, f. 1110 *Jacq.* A. 216. — Auf bewachsenen Abhängen in der Voralpen und Alpenregion der Kronstädter Gebirge, auf dem Butsets und der Piatra-Mare; auf den Arpaser- und Fogaraser-Alpen 5000'—6500'. Jul. Aug.

Sect. VI. Rhiziridium Don.

3591. A. amophilum *Heuff.* Flora 1835, 1, 241; *Ej.* en banat. p. 175. — (*A. straminium* *Schur* sert. n. 2822, [ann. 1846]. — [*A. senescens* *Bmg.* n. 605, sec. stationes, non *L.*] — *A. flavescens* *Rehb.* icon. XX, p. 26, f. 1092, sec. *Kunth.* en. IV, 426; *Andr.* bot. Zeit. 1856, p. 112; forsitan. = *A. flavescens* *Bess.* Volhyn. 56; *Griseb.* et *Sch.* inter. hung. p. 357). — Auf sandigen Hügeln: Zakelsberg bei Gross-Scheuern, bei Hammersdorf, Stolzenburg; Klausenburg; Kolos in der Mészöseg; (bei Mergeln *Bmg.* l. c.) überhaupt durch die ganze Hügelkette verbreitet, Jun. Jul.

3592. A. leptophyllum *Schur* herb. Transs. — *Allium* species incerta alpina pauciflora *Schur* sert. n. 2833. — Scapo gracillimo 6—8 poll. superne a medio compresso-ancipiti, inferne subtereti et foliato. Foliis longissimis angustissimisque flaccidis basi tenue triquetro-angulatis, antice planis 5—7 nerviis, subacuminatis scapum superantibus. Floribus kermesinis suaveolentibus. Umbella pauciflora subsemiglobosa. Staminibus perianthium superantibus. — In Felsenritzen der Hochalpen: Arpas, Bulla, Butian, Keprereasze; Fogaraser Alpen, Piscu-Sirna. 6000'—7000'. Auf den Kalkhervorragungen. Jun. Jul.

3593. A. fallax *Schult.* syst. 7, p. 1072; *Koch* syn. ed. 2, 828; — (*A. senescens* *Jacq.*, *Schult. Host.*, *M.* et *K.* et Auctor plurim.; *Rehb.* icon. crit. VIII, f. 978, [an *L.*] — *A. angulosum* *L.* h. upsal. p. 79, var. a *Trev.*; *Ledeb.* Ross. 4, 180.) — (*A. angulosum* *Bmg.* en. n. 606, non *Jacq.*). *A. angulosum* β *petraeum* *DC.* — *A. angulosum* var. *montanum* *Schur* herb. Transs. — *A. montanum* *Schmidt* boh. IV, 28; *Rehb.* icon. f. 1095; *Schur* sert. n. 2824; *Schleich.* ap. *Don.* l. c. p. 63. — *A. microcephalum* *Willd.* et *A. tythocephalum* *Schult.* syst. 7, p. 1133, teste *Ledeb.* l. c. — *A. serotinum* *Schleich.* — *A. acutangulum* et *A. angulosum* *Rehb.* exc. germ. p. 112, n. 767 et 768. — *A. acutangulum* β *montanum* *M.* et *K.* — *A. acutangulum* γ *calcareum* *Wallr.* — *A. acutangulum* β *majus* *Bluff* et *Fingerh.* 1, 603. — (Ohne die Synon. erschöpft zu haben, ist es hinreichend, um zu sehen, wie die Botaniker mit diesem Album sich abgemüht haben). — Aus der Ebene bis in den Apen, von 800' bis 5000' — Substrate sehr verschieden: Sand, Gerölle, Wiesenboden; Glimmerschiefer, Kalk, und daher in Grösse und

Form verschieden auftretend. (*Bmg.* l. c.). — Durch das ganze Gebiet der Flora. Jun. Aug. (Im Sande der Flussufer bei Talmats, Boiza u. s. w. kommt eine kräftige 1½—2' hohe Form vor, welche dem *A. senescens* *L.*, einer sibirischen Pflanze, sehr nahe steht. Aug.)

3594. *A. danubiale* *Spreng.* mant. 1. p. 38; *Rehb.* exc. germ. p. 112. — (*A. acutangulum* *Schrad.* hort. gött. 1808; *Koch* syn. ed. 2, 828; *Rehb.* icon. f. 1095; *Rehb.* crit. f. 977; *Willd.* en suppl. p. 16; *Schult.* syst. 7, p. 1075. — *A. angulosum* a, *pratense* *Neilreich* Fl. v. Wien p. 109. — *A. angulosum* *Jacq.* A. t. 423; *Poll. et Auctor.* plurim.; Fl. dan. t. 2410. — *A. inodorum* *Willd.* sp. 2, 76. [non *Ait.*]. — *A. acutangulum* var. *maximum* *Schur* sert. n. 2825, var. a.) — Scapo elato 2—3 ped., 2—3 folia, a medio compresso-ancipiti, torto, inferne subtereti. Foliis basalibus numerosissimis, laxis, scapum subaequantibus, latitudine scapo duplo latoribus, basi latissime albo-hyalinis scapum vaginantibus quinquenerviis. Umbella maxima semiglobosa, florum ditissima, 2—3 poll. diametro. Perianthio persicino. Stamina inclusis. Stylo exserto. (*A. tortum* *Schur* herb. Transs.). — Auf sumpfigen Wiesen, schattigen feuchten Orten, Neppendorf bei Hermannstadt. Jul. Aug.

Ordo CXLVI. HEMEROCALLIDAE R. Brown.

(*R. Brown.* prodr. nov. holl. 295.) (*Schur* sert. p. 76.)

778. HEMEROCALLIS *L.*

3595. *H. flava* *L.*; *Bmg.* 637; *Schkh.* t. 98; *Sturm* II. 7; *Jacq.* hort. 2, t. 139; *Tratt.* Arch. t. 203. — An schattigen Orten in Obst- und Graspärten, sumpfigen Wiesen (*Bmg.* l. c.). — Auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt. Jun. Jul.

3596. *H. fulva* *L.*; *Bmg.* 636; *Tratt.* Arch. t. 204. — Auf grasigen Abhängen in Obstgärten, Weinbergen. (*Bmg.* l. c.). Jun. Jul.

779. MUSCARI *Tournef.* inst. t. 180.

3597. *M. comosum* *Mill.* dict. n. 2; *Rehb.* icon. Liliac. f. 1001. — (*Hyacinthus comosus* *L.*; *Bmg.* 627; *Jacq.* A. t. 126. — *Bellevalia comosa* *Kunth.* en. 306). — Auf Wiesen und Aeckern häufig in den Saaten. (*Bmg.* l. c.). Hermannstadt. Kronstadt. Jun. Jul.

a. *albiflorum*. Floribus sterilibus niveis limbo flavo. (*Bmg.*) — Auf bewachsenen Hügeln bei Reps. Jun.

3598. *M. racemosum* *Mill.* dict. n. 3; *Rehb.* icon. f. 999. — (*H. racemosus* *L.*; *Bmg.* 628. — *Botyricanthus commutatus* *Kunth.* l. c.) — Auf grasigen Abhängen, Weinbergen, Obstgärten. (*Bmg.* l. c.). Nach der getrockneten Pfl. möchte ich diese für *M. pallens* *Fisch.* halten. April, Mai.

3599. M. botryoides Mill. dict. n. 1; Schult. syst. 7, p. 501; Koch syn. ed. 2, 834; C. Koch. Linn. XXII, p. 256; Rehb. icon. f. 998. — (*Hyacinthus botryoides* L. sp. 455. — Sturm H. 7. *Botryanthus vulgaris* Kunth.) *Muscari polyphyllum* Schur. herb. Transs. — Bulbo maximo, 9 lin. diam. polyphylo. Foliis linearibus flaccidis, acutis, canaliculatis, scapo multo longioribus. Scapis plurimis ex uno eodemque bulbo, firmulis. Perianthio amoene caeruleo, ovato-globo, parum elongato, limbo aperto, dentibus albis triangularibus. — (Medium inter antecedentem et consequentem = *M. botryoides* Rehb. icon.). — Auf grasigen Abhängen bei Kronstadt, selten, auf dem Galgenberge im Kalkgerölle zwischen Gebüsch am Flüsschen am Fuss des Kapellenberges. April.

3600. M. transilvanicum Schur sert. p. 76, n. 2854; Schur Oestr. bot. W. Bl. 1856, p. 237. — Bulbo ovato bifolio, maximum trifolio. Scapo solitario semper ex uno eademque bulbo, 2, 3–6 poll., debili. Foliis linear-oblongo-spathulatis, planis, apice cucullato-contractis, erectis, versus basin sensim sensimque in petiolum tenuissimum canaliculatum attenuatis scapum brevioribus, plerumque ad basin inflorescentiae attingentibus, viridibus, vel junioribus rubicundis. Racemo undique florifero, 2–6 lin. longo. Floribus amoene caeruleis exiguis ovato-globosis, bracteatis, horizontaliter patentibus, post anthesin infimis reflexis, summis sterilibus. Perianthii limbo aperto; dentibus limbi minimis, albis, semiorbiculatis, obtusis, sub anthesi rectis. Ovario trigono obovato. Capsula trigono-globosa, pedicellum aequante, a basi ad apicem dehiscens. Valvis orbiculato-cordatis. Seminibus atris, non lucidis, globosis, reticulato-rugosis. Plantula gracillima venusta, 3–6 poll., glaberrima, folia subtus striata, subito acuminata, racemus 3–9 lin. longus, flores conferti $\frac{3}{4}$ –1 lin. longi, suaveolentes. — Auf bewachsenen Höhen, Hügeln, Bergen, in Eichenwäldern, am Fusse alter Stämme, an luftigen Orten, bei Hammersdorf, 2000' Alluvialboden; am südlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt, eine schlanke schmalblättrige Form, Kalksubstrat; auf den Rodnaer Gebirgen eine sehr kleine zarte Form; auf dem Korondsys (*Czetz*) den 6. Juli noch blühend, sonst April. — (Schon von *Lerchenfeld* 1785 beobachtet).

3601. M. tubiflorum Steven. Verz. taur. Pfl. 336. — In der Mézôség (*Janka* Linn. 1860, p. 606).

3602. M. moschatum Willd. en. h. berol. p. 378; Schult. syst. 7, p. 590. — (*Hyacinthus Muscari* L. sp. 454, *Kern.* t. 25; *B. Mag.* t. 734; *Schkh.* t. 96. — *Muscari ambrosiacum* *Mönch.*). — Aus dem Oriente stammend, häufig in Gärten kultivirt und auf Rasen verwildert. Mai.

780. HYACINTHELLA

(*Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1856, 227.)

Perigonium corollaceum, campanulato-cylindraceum, obsolete trigonum, basi rotundatum, denique ventricosum, usque ad tertiam partem tubi sexpartitum, lobis limbi porrectis sub anthesi leviter recurvatis,

post anthesin incurvatis. Stamina sex, medio tubi inserta, filimenta filiformia. Ovarium globoso-trigonum. Stylus teris sensim attenuatus. Stigma obtusum vix distinctum. Capsula depresso-subglobosa, trilocularis, trivalvis (loculicida), valvis medio septiferis, laculi a basi ad apicem dehiscentes, 1 raro 2 spermi. Semina atra, ovalia, obsolete trigona vel semiglobosa, rugulosa, sporophoro centrali basi capsulae affixo. Umbilico nudo. Embryo rectus axillaris albumine dimidio brevior, extremitate radiculari umbilicum vix attingens. — (Media inter gen. Muscarum et gen. Hyacinthum sed magis proxima posteriori).

3603. H. leucophaea Schur l. c. p. 228. Hyacinthus pallens Schult. syst. 7, p. 583. — (H. leucophaeus Steven. in Kunth. en. IV, p. 312; Ledeb. Ross. 4, 156. — Rehb. icon. crit. IV, p. 27, f. 511: *Avé Lall.* hort. petrop. 1845, p. 69—71. — H. amethystinus Poll. [non L.] Muscari leucophaeum C. Koch in Linn. XXII, p. 254. — M. pallens Bess. en p. 14, [non Fisch. nec Hohenack neque M. Bieb.]). — (Botryanthus stereophyllus Herb. Stirp. 30; Bucov. 71 sec Janka Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 84). — Bulbo ovato bifolia, monoscapo. Foliis inaequalibus erectis, coriaceis, subtus crassinerviis, glabris, lucidis, margine tenue ciliolatis, late lineari-spathulatis, subito cucullato-acuminatis; folio intimo duplo minori, sensim acuminato acuto; foliis basi scapoque purpureis. Scapo 3—9 poll. tereti, erecto, folia superante. Floribus exiguis racemosis, amethystinis, bracteatis, pedunculum $1\frac{1}{4}$ lin. longum aequantibus, erecto-patulis. Bracteis minimis squamaeformibus amethystinis, persistentibus, plerumque bifidis. Capsula subglobosa pedicellum aequante Plantula venusta, scillae bifoliae habitu et Muscar. botryod. nec M. pallens subsimilis, racemus 3—30 florus, $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ poll. longus; flores supremi plerumque steriles, pallide amethystini suavolentes, $1\frac{1}{2}$ lin. longi, subcampanulati; antherae violacae. — Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt, südlicher Abhang, Kalksubstrat. 2600'. Mai 1854; soll auch im Hunyader Com. später gefunden worden sein, doch sind mir von hier keine Exemplare zu Gesichte gekommen.

781. ENDYMION Dumortier. florul. belg. p. 140.

3604. E. nutans Dumort. l. c. — Agraphis nutans Link Handb. 1, 166. — Rehb. crit. IX, f. 1125. — Scilla nutans Smith. engl. bot. t. 377. — (Hyacinthus non scriptus L. sp. 453). — In schattigen Gärten auf Rasenplätzen verwildert, im Park in Frek. Mai (wohl nur zufällig).

3605. E. cernuum (Link) Schur herb. Transs. — (Agraphis cernua Link. Handb. 1, 166; Rehb. exc. germ. p. 105. — Hyacinthus hispanicus Clus. lib. II, p. 177. — Scilla non scripta b. Bot. Mag. 1461. — Agraphis cernua Schur sert. n. 2856). — Auf Rasen verwildert im Bruckenthalischen Garten vor dem Leichenthor in Hermannstadt, (floribus albis) Mai 1846.

Ordo CXLVII. COLCHICACEAE DC. fl. franc. 3, 192.

(Melanthacearum sect. *R. Brown.*)

782. BULBOCODIUM L.

3606. B. edentatum Schur Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 163, t. 6, f. 1 et 2, 1852, p. 117; 1853, p. 33; Schur bot. Rundr. 1853, ed. 1859, p. 44; Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 108; Schur Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 354. — Planta 4—6 poll. Bulbo oblongo-ovato, 8—10 lin. long., 6—8 lin. diamet., fusco tunicata. Scapo interdum curvato-ascendente dein erecto, basi foliisque vaginis aphyllis involuto. Foliis 2—3 oblongo-linearibus, striatis, sub anthesi basi perianthii vix attingentibus, post anthesin perianthium superantibus. Phyllis perianthii elongato-oblongis, striatis, acutiusculis, in unguem longissimum angustatis heteromorphis, interioribus nempe basi laminis utrinque lobulis hyalinis inflexis notatis, exterioribus basi obsolete rotundatis subito in unguem attenuatis. Unguis lamina duplo longioribus. Staminibus pulvinulo cornosulo basi laminis insertis phyllo dimidio brevioribus. Floribus dilute purpureis. Capsula ovato-oblonga, longissime acuminata, 12 lin. longa. Semina minima $\frac{1}{2}$ lin. longa, obovato-angulata, hinc bilacunosa, glabra, fusca. — (Nach Neibr. Nachtr. 1861, p. 43 Synon. von *B. ruthenicum* Bunge, Delect. sem. h. dorpat. 1837, p. 12; Kunth. en. 4, p. 146; Ledeb. Ross. 4, 206; Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 359; Wolff. Verh. d. sieb. Ver. 1857, p. 19. — *B. vernum* var. *Janka* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 198; Linn. 1860, p. 601). — Auf den luftigen Höhen der Heuwiese bei Klausenburg (*Joo Wolff.*) März, April.

3607. B. triginum Adam. in Web. et Mohr. Beitr. z. Naturkunde 4, p. 49; Kunth. en. 4, p. 147. — *B. edentatum* var. *triginum* Schur sert. n. 2857; Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 353. — *Colchicum caucasicum* Spr. syst. 2, 143. — *Merendera caucasia* M. Bieb. Fl. t. cauc. 4, p. 293 et 426; III, p. 281. — Mit der vorigen gemeinschaftlich auf der Heuwiese bei Klausenburg (*Joo Wolff.*) März, April. (Früchte Jul. *Joo*) — Omnibus in partibus majus quam *B. edentatum*, 2—3 floro; styli tres distincti; folio latiora flores interdum superantia complicata apice recurvata; capsula magis trifurcata. — An var. antecedentis?

783. COLCHICUM L.

3608. C. autumnale L.; Bmg. 662; Rehb. icon. f. 949, Fl. dan. t. 1642; Engl. bot. t. 133; Schkk. t. 102; Sturm H. 3; Brandl. et Rat. Giftpf. t. 4. — Auf nassen Wiesen allgemein verbreitet. Septbr. Octob.

a. *polyanthum*. *C. multiflorum* Syll. or. 25 (non Schur). — *C. autumnale polyanthum* Clus. hist. 198, 199. — Hermannstadt, Kronstadt. October.

b. *vernale*. Schur herb. Transs. Foliis floribusque coetaneis verniferis. — Auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt, einzeln. Mai 1846.

3609. C. pannonicum Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 359. — *C. multiflorum* Schur sert. p. 76, n. 2859. — Auf

fruchtbaren Wiesen bei Hermannstadt, auf Waldboden in den Thälern der Hügellregion: Stolzenburg, Gross-Scheuern, prächtig auf Waldwiesen im Branisch bei Hannebach, Septbr. Octb.

3610. C. transsilvanicum Schur herb. Transs. = *C. latifolium* Schur Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 204 (non Heuff.) — Bulbo ovato maximo multifloro. Foliis hysteranthis glaucis, maximis 15 poll. longis, 3 poll. latis, lingulatis, obtusiusculis. Floribus speciosis maximis, dilute purpureis; perianthii laciniis inaequalibus, interioribus brevioribus, omnibus ovalibus obtusiusculis. Filamentis inaequalibus, laciniarum interiorum nempe longioribus. Capsulis 1—3—5—7 maximis, 2—2½ poll. longis, oblongis utrinque acutis, confertis. — Auf Waldwiesen oberhalb Resinár, auf dem Kapellenberg und der Postwiese zwischen Gesträuch bei Kronstadt Kalk. 2000'—2500'. Aug. Septbr. Früchte Jul.

3611. C. arenarium W. Kit. pl. rar. t. 179. — Auf der Mézóség nach Lerchenfeld 1780. Septbr. Früchte Jun. Jul.

Ordo CXLVIII. VERATREAE Schur.

(Melanth. Trib. Veratreae Endlicher.)

784. VERATRUM L.

3612. V. nigrum L.; *Bmg.* 664; *Jacq.* A. t. 336; *Rehb.* icon Juncac. f. 939; *Schkh.* t. 341. — An Waldrändern, Gebüsch, grasigen Abhängen; im jungen Wald bei Hermannstadt zwischen Gebüsch am Scheweschbach. Jul. Aug. (*Bmg.* l. c.)

3613. V. album L.; *Bmg.* 663; *Jacq.* A. t. 335; *Fl. dan.* t. 1120; *Brandl. et Rat.* Giftpl. t. 5. — Auf nassen und sumpfigen Waldwiesen (*Bmg.* l. c.) häufig bei Hermannstadt. Jun. Aug.

a. *velutinum*. Foliis subtus piloso-velutinis. — Auf der Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt. Aug.

3614. V. Lobelianum Bernh. in *Tromsd.* Journ. 16, p. 206; *Schrad.* n. Journ. 2, 341; *Rehb.* icon. Juncac. f. 938 β. — (*V. album* var. β *Lobelianum* Koch syn. ed. 2, 836. — *V. album* Gaud. — *V. veride* *Schkh.* t. 341.) — Auf Moorwiesen in den Voralpen und Alpen bis 6000' Elevat. Arpás, Butian. Jun. Jul.

785. TOFIELDIA Huds. angl. 157.

3615. T. calyculata Wahlenb. helv. p. 68; *Ej.* fl. lapp. p. 90; *Koch* syn. ed. 2, 836; *Sturm* II. 78. — (*T. palustris* *Hoppe et Sternb.* Denkschr. 1815, 153; *Bmg.* 661; *Bess.* en. p. 15. — *T. alpina* *Smith.* — *Anthericum calyculatum* var. a., *L. succ.* 107. — *A. calyculatum* L. sp. 447. — *A. Pseudo-Asphodelus* *Jacq.* — *Narthericum calyculatum* *All.* — *N. iridiflorum* *Vill.* — *Scheuchzeria Pseudo-asphodelus* *Scop.* — *Heriteria anthericoides* *Schrank.* — *Helo-*

nias borealis Willd. sp. 2, 274. — *H. anthericoides* Hoppe. — *Hebelia allemannica* et *H. collina* Gmel. fl. Bad. 2, p. 117, 118, t. 1.) — Auf Moorwiesen in der Berg- und Hügellregion. (*Bmg.* l. c.) Talmats auf Nagelflue. Jun. Jul.

a. *nivalis*. Caule humili 3—6 poll. foliis brevioribus; racemo brevissimo post anthesin elongato 2 poll. longo. An *T. glacialis* Gaud. 2, p. 596; *Sturm* H. 78, n. 7. — Auf Hochmoor der Fogaraser Alpen: Piscu-Sirna 6000'. Aug.

b. *alpina*. Caule 3 poll. Foliis angustis 3—5 nerviis caule brevioribus. Racemo paucifloro denique interrupto, floribus remotis solitariis. — (*T. calyculata* var. *alpina minima* Schur sert. n. 2863 a. — *T. alpina* Schur herb. Transs. an *Hoppe*?) — Auf dem Vurtop der Arpaser Alpen, Hochmoor, Glimmerschiefer. Jun. 7000'.

c. *subramosa*. = var. *ramosa* Hoppe. Caule superne subramoso. Floribus longissimis pedunculatis; pedunculis 1½ poll. longis basi bibracteatis, versus apicem nudis; bractea infima oblongo acuminata pedunculam aequante, bracteis supremis brevioribus. — Podruschel der Arpaser Alpen, Vurtop. Jul. 6000'.

Ordo CXLIX. JUNCEAE DC. fl. franc. 3, 192.

(Juncaceae *Bartling* ord. nat. p. 37.)

(Glumacearum pars. *Bmg.* III, p. 327.)

786. LUZULA L.

Sect. I. Pterodes Griseb.

3616. L. pilosa Willd. en. h. berol. 1, 393; *Sturm* H. 77; *Rchb.* icon. f. 848—849. — (*L. vernalis* DC.; *Bmg.* 2223. — *Juncus pilosus* Host. gram. 3, 100; Fl. dan. t. 441. — *J. vernalis* Ehrh. — *J. luzulinus* Vill. — *J. Luzula* Krock. — *J. pilosus* a. *L.* sp. 468.) — In Wäldern, Hainen, auf Wiesen und Triften der Hügel und Berge. April, Mai.

3617. L. Forsteri DC. syn. fl. gall. p. 150; *Koch* syn. ed. 2, 845; *Rchb.* icon. f. 850; *Smith.* angl. 2, 178; *Sturm* H. 77. — (*Juncus Forsteri* *Smith.* brit. 1395.) — (An *Luzula pilosa* *Bmg.* en. n. 2222?) — In Wäldern und Hainen der Berge und Voralpen. Kalksubstrat auf der Piatra-mare und dem Schuler. Mai, Jun.

3618. L. flavescens Gaud. helv. 2, p. 564; *Koch* syn. ed. 2, p. 845. — (*L. Hostii* Desv. Journ. 1, 140. — *L. pubescens* Hoppe. — *L. vernalis* var. *pallida alpina* Schur herb. Transs. — *Juncus flavescens* Host. gram. 3, t. 94.) — Auf Kalkgebirgen, auf dem Butsets bei Kronstadt. Aug. verblüht. 6000'.

Sect. II. Anthelaea Griseb.

3619. L. maxima DC. fl. franc. 3, 160; *Bmg.* 2221; *Sturm* H. 36. — (*Luzula sylvatica* Gaud. helv. 2, 568; *Rehb.* icon. f. 861. — *Juncus maximus* Ehrh.; *Host.* gram. 3, t. 98. — *J. latifolius* Wulf. in *Jacq.* coll. p. 59. — *J. sylvaticus* Sm. — *J. nemorosus* β Pollich. — *J. pilosus* δ L. sp. 468. — *J. montanus* Lam.) — In Berg- und Voralpenwäldern allgemein verbreitet, von 4000'—5500' Elevat. Jun. Aug. — (Var. floribus spedicis vel albidis, glaberrima vel parce pilosa.)

3620. L. albida DC. fl. franc. 3, 159; *Bmg.* 2217; *Sturm* H. 36. 77, *Rehb.* icon. f. 854. — (*L. nemorosa* E. Meyer. — *Juncus albidus* Hoffm.; *Host.* gram. 3, t. 95. — *J. angustifolius* Wulf. in *Jacq.* coll. 3, 56. — *J. pilosus* ε L. sp. 467. — *J. luzuloides* Lam. — *J. nemorosus* α Pollich.) Var. Rhizomate fibroso et stolonifero, floribus albis vel rubellis (*L. rubella* Hoppe) foliis vaginisque plus minus albo-pilosis *Schur* sert. n. 2891, var. a, b, c et e. — In Wäldern, Hainen, Waldwiesen, steinigen Abhängen der Hügel und Berge. (*Bmg.* l. c.) Jun. Aug.

3621. L. alpigena *Schur*. Rhizomate crasso repente dense fibroso. Foliis rigidis culmoque glabris vel margine parce pilosis, nitidis. Anthela decomposita involucri aequante vel superante. Floribus apice ramulorum in glomerulis 3—6 floris dispositis parum longioribus quam antecedens. Phyllis perigonii purpureo-fuscus, nitidis, acutis, mucronulatis. Capsula perigonium aequante. Planta subalpina 2—3 ped., quasi *L. niveam* floribus cuprinis praebens. — (*L. albida* var. d. *Schur* sert. n. 2891. — An *L. albida* b. cuprina *Rochel.* banat.) — In der Krummholz- und Zwergwachholder-Region bis 6000', in den Arpaser- Kerzesorer- Fogaraser-Pornbacher Alpen, Glimmerschiefer, Jun. Jul.; auf dem Butsets im Jalomitzthal unterhalb des Klosters Skitt, bei Kronstadt Kalk. Aug.

3622. L. nivea DC. fl. franc. 3, 158; *Bmg.* 2216; *Sturm* H. 36. — (*Juncus niveus* L. sp. 468; *Scheuchz.* t. 7, f. 7; *Host.* gram. t. 98.) Var. floribus sordidis, phyllis perigonii basi vel extus omnino purpureopunctatis. — Auf Alpen an schattigen Orten, in Bergwäldern. (*Bmg.* l. c.) Kronstadt. Jun. Jul.

3623. L. intermedia *Bmg.* en. III, n. 2220. — (*L. glabrata* Hoppe gram. decad. 4, n. 38; *Koch* syn. ed. 2, 846. — *Juncus glabratus* Hoppe ap. *Sturm* H. 28. — *J. intermedius* *Host.* gram. 3, t. 99. — *Luzula spadicea* γ M. et K. D. Fl. 2, 598.) — Auf Alpentriften und Felsenabhängen (*Bmg.* l. c.): Arpás; Podruschel; auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. Kalk 6000'. Jul. Aug.

3624. L. spadicea DC. fl. franc. 3, 159; *Bmg.* 2218; *Rehb.* icon. f. 857; M. et K. D. Fl. a. — (*Juncus spadiceus* All.; *Sturm* H. 28; *Host.* gram. 3, t. 96.) — Auf Triften der Alpen. (*Bmg.* l. c.) Auf den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. Jun. Aug.

a. aucta. Planta omnibus in partibus aucta, capsula nigra stylo curvato aequante perigonium parum superante. — (*L. spadicea* var. melanocarpa *Ledeb.* Ross. 4, 217. = *L. melanocarpa* *Desv.* in Journ.

de bot. 1, t. 5, f. 2.) — Auf dem Podruschel der Arpaser Alpen mit *Allium sibiricum*. Aug.

3625. *L. parviflora* *Desv.* in Journ. de Bot. 1, n. b; *Rehb.* icon. XIX, f. 859; *Schur* sert. p. 77, n. 2889. — (*L. spadicea* var. *brevifolia* *Schur* herb. Transs. — *L. spadicea* var. *parviflora* *Ledeb.* Ross. 4, 217. — *L. melanocarpa* β *fastigiata* *E. Meyer* in *Linn.* 3, p. 374. — *L. neglecta* *Kunth.* en. 3, p. 301. — *J. pilosus* var. β *Link.* p. p. — *J. parviflorus* *Ehrh.*) — Auf dem Podruschel der Arpaser Alpen 7000' Jul.; auf dem Butsets Kalksubstrat, Aug. 1854 in Früchten. (Ist durch die kleinen blassbraunen Blüthendecken und Früchte und durch die kürzeren und breiteren Blätter auf den ersten Blick zu unterscheiden.)

Sect. III. *Gymnodes* Griseb.

3626. *L. campestris* *DC.* fl. franc. 3, p. 164; *Bmg.* 2224; *Rehb.* icon. f. 831—833; *Lejeune* fl. d. Spa. 1, 169; *Koch* syn. ed. 2, 847; *Sturm* H. 77, n. 5. — (*Juncus nemorosus* *Host.* gram. 3, t. 97, f. 1 [non *Bmg.*]) — Auf Wiesen, Triften der Hügel, Weinberge, in Wäldern und Hainen. Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. März, Mai. (*Schur* sert. p. 77, n. 2893, var. a, b et c.)

a. *Pseudo-nemorosa*. = *L. campestris* var. d. *Schur* sert. n. 2893, forma maxima 12—15 poll. serior florens, anthela aucta floribus pallide fuscis, majoribus, phyllis perigonii evidentius acuminatis. — Auf Bergwiesen: Gützenberg, Preschbe, oberhalb Resinar. Jun. 4000'.

3627. *L. multiflora* *Lejeune* fl. de Spa. 1, 169; *Koch* syn. ed. 2, 847; *Rehb.* icon. f. 838; *Sturm* H. 77. — (*L. erecta* *Desv.* Journ. 1, 156. — *L. campestris* var. β *M. et K.* 2, p. 601. — *L. campestris* β *nemorosus* *E. Meyer* mon. p. 77. — *L. intermedia* *Spen.* = *L. nemorosa* *Bmg.* en. 2219. — *Juncus nemorosus* *Host.* gram. 3, t. 97, f. 5. — *J. campestris* Fl. dan. t. 1333.) — Auf Waldwiesen, Heiden der Bergregion, (*Bmg.* l. c.) stellenweise Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Jun.

a. *pallescens*. *Schur* sert. n. 2894 var. a. = *L. pallescens* *Hoppe* ap. *Sturm* H. 77, n. 9. — A. *L. multiflora* genuina differt: Spicis floribusque multo minoribus, floribus numerosioribus flavidis, phyllis perigonii dorso flavis margine lato albo hyalino notatis. Planta magis caespitosa 8 poll. alta (*L. campestris* var. β . *pallescens* *Wahlenb.* fl. suec. 218. = *L. pallescens* *Bess.* en. p. 15 = *Juncus pallescens* *Wahlenb.* Fl. lapp. non differt). — Auf Waldwiesen, auf der Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt; im Branisch. Mai 1846.

a. *nivalis*. *Schur* sert. n. 2894 var. b. et c. — Spicis brevissime pedicellatis vel sessilibus et in capitulum densum subspicatum bracteatum congestis; floribus minoribus atro-fuscis vel pallidioribus in colorem luteum vergentibus. — (*L. multiflora* var. β . et δ . *Koch* syn. ed. 2, 847. — *L. campestris* γ . *E. Meyer* mon. p. 18. — *L. congesta* *Lejeune* — *L. campestris* γ . *nivalis* *Wahlenb.* — *L. alpina* *Hoppe* a. *Sturm*

H. 77, n. 6. — *Juncus congestus Thuill.*) — Auf Triften der Hochalpen 7000'. Podruschel, Vurtop, Arpás am See, auf der Fromoasze (Juni 1847). Jul. Aug. — (Sicht der *L. spicata* ähnlich aus).

3628. *L. sudetica* Schur sert. n. 2805. — (*L. nigricans Desv.* Journ. 1, 158, Hoppe ap. Sturm H. 77, n. 8, DC. fl. franc. suppl. 306; *Rehb.* icon. f. 836. — *L. multiflora* γ . *nigricans Koch* syn. ed. 2, 847. — *L. campestris* δ . *alpina E. Meyer* mon. 18. — *Juncus sudeticus Willd.* sp.; *Host.* gram. IV, t. 99). — Auf moorig-schlammigen Triften der Grossauer Alpen, auf der Fromoasze; auf dem Arpás. 6000'. Jun. Jul.

3629. *J. spicata* DC. fl. franc. 161; *Bmg.* 2225; *Rehb.* icon. f. 844. — (*Juncus spicatus L.* sp. 469; *Host.* gram. IV, t. 100; Sturm H. 28). — Auf Triften und Felsen der Alpen, Moorboden (*Bmg.* l. c.) — Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pömbacher Alpen. Glimmerschiefer. Kalkalpen bei Kronstadt: Butsets, Königstein 6000'. Jul. Aug. Var. minima 2—3 poll. spica vix lobata pallidiflora vel 6 poll. spica lobata floribus atro-fuscis, etc.

a. *subpediformis maxima*, spica 12—15 lin. longa pyramidato-multilobata nutante, floribus ustulatis atrisve. Planta 10—12 poll. subcaespitosa. (An *L. conglomerata Mielichh.* = *L. spicata* β . *conglomerata Koch* syn. ed. 2, 848). — Auf der Keprercasze der Arpaser Alpen, am Keprercasze-See. Aug.

787. JUNCUS L.

Sect. I. Aphylli.

3630. *J. conglomeratus L.*; *Bmg.* 2226; *Rehb.* IX, f. 912—913; *Host.* gram. 3, t. 82; Sturm H. 71; Fl. dan. t. 1094. — (*J. communis E. Meyer* var. β . *Ledeb.* Ross. 4, 221). — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben, Teichen. Jul. Aug.

3631. *J. effusus L.*; *Bmg.* 2227; *Rehb.* icon. IX, f. 920; Sturm H. 71; *Host.* gram. 3, t. 83; Fl. dan. t. 1096. — *J. communis a effusus Ledeb.* Ross. 4, 221. — *Leers.* t. 13, f. 2. — *J. communis E. Meyer*). — Auf Sumpfboden, an Gräben, Flüssen, Teichen. Jun. Aug.

3632. *J. diffusus Hoppe* in decad. gram. n. 155; *Koch* syn. ed. 2, 839; *Schur* sert. n. 2881; Sturm H. 77. — (*J. effuso-glaucus Gareke* Nord. Deutsch. V. Ausg. 392). — Auf Sumpfwiesen, an Teichen und Gräben, zwischen Talmats und Zood. Jul. 1847.

3633. *J. paniculatus Hoppe* in decad. gram. n. 156; *Koch* syn. ed. 2, 839; Sturm H. 77. — Auf salzigem Schlamm Boden in der Hügelregion Salzburg, Kolos in der Mészöség. Juli 1853.

3634. *J. glaucus L.*; *Bmg.* 2228, *Rehb.* icon. f. 922; *Host.* gram. 3, t. 81; Sturm H. 71; Fl. dan. t. 1159. — (*J. inflexus Leers.* Herb. p. 87, t. 13, f. 3. — *J. effusus Pollich.* — *J. tenax Poir.*). — Auf feuchten Wiesen, an Flüssen und Teichen. Jul. Aug.

3635. J. filiformis L.; *Bmg.* 2229; *Rehb.* icon. f. 919; *Host* gram. 3, t. 184; *Sturm* H. 36. — Fl. dan. t. 1207. — Auf Moorbiesen der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.) am Búdös. Jul. Aug.

3636. J. transsilvanicus *Schur* sert. p. 77, n. 2884; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 169; 1852, p. 90. = *J. filiformis* var. *alpinus* *Schur* herb. Transs. — *Gracillimus*, 3–6 poll. altus. Rhizomate unilateraliter longissime repente, in serie simplici culmifero. Culmis laevibus, tenue striatis, subaequilongis, medio foliferis, infirmis, rectis et erectis. Anthela 3–6 flora, simplici, bracteata. Phyllis perigonii lanceolatis longissime acuminatis. Floribus hexandris. Fructibus maturis? — Auf schlammigem Boden der Hochmoore, am Rande des Keprereasse-See's der Arpaser Alpen, am Bullasee der Kerzesorer Alpen 6000'–6500' — Juli noch ohne reife Früchte.

Sect. II. Subcapitati.

3637. J. Jacquini L. mant. 63; *Bmg.* 2232; *Jacq.* A. t. 221; *Sturm.* H. 71; *Host.* gram. 3, t. 93. — *J. biglumis* *Jacq.* en. t. 4, f. 2. — Auf den Kronstädter Kalkalpen (*Bmg.* l. c.): Butsets, Piroška. Juli. August.

3638. J. castaneus *Smith.* brit. 1, p. 383; *Koch* syn. ed. 2, p. 840; *Sturm.* H. 71; Fl. dan. t. 1332; *Engl. bot.* 900. — *J. triceps* *Rostk.* Junc. n. 43. — (*J. castaneus* var. *gracillimus* pauciflorus transsilvanicus, foliis subulatis; capsula matura perianthium duplo superante. Planta 6–8 poll. culmo monophyllo. = *Juncus Czetzii* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1863, p. 111). — Auf dem Dsemonyje der Rodnaer Alpen (*Czetz.*) Juli.

3639. J. triglumis L.; *Bmg.* 2233; *Host.* gram. 3, t. 92; *Sturm* H. 28; Fl. dan. t. 132. — Auf feuchten Hochmooren, an quelligen Orten, an Rinseln und Bächen der Alpen (*Bmg.* l. c.). Auf den Kronstädter- und Hunyader Alpen. Jul. Aug.

3640. J. trifidus L.; *Bmg.* 2230; *Host.* gram. 3, t. 85; *Sturm* H. 71; Fl. dan. t. 107; *Rehb.* icon. f. 869. — Auf Felsen der Alpen (*Bmg.* l. c.). — Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. 5000'–7000'. Glimmerschiefer. Kalk. Jun. Aug.

3641. J. Hostii *Tausch.* bot. Zeit. 17, 2, 518; *Koch* syn. ed. 2, 841; *Schur* sert. n. 2868; *Rehb.* icon. IX, f. 870. — (*J. monanthos* *Jacq.* Vindob. 61; *Jacq.* en. t. 4, f. 1; *Sturm.* H. 71; Fl. dan. t. 1691. *Host.* gram. 3, t. 85. — *J. trifidus* *Bmg.* l. c. p. p.). — Auf den Arpaser und Kronstädter Alpen. Kalk. 6000'. Jul. Aug.

3642. J. capitatus *Weigl.* obs. bot. p. 30, *Koch* syn. ed. 2, 841; *Sturm* H. 13; *Schkh.* t. 98, β . Fl. dan. t. 1690. — (*J. ericetorum* *Poll.* — *J. gracilis* *Roth.* tent. 2, 1, 402). — Auf feuchten sandigen Aeckern und Triften, überschwemmt gewesenen Orten, an Flussufern, auf der Heide bei Arpás am Bache mit *Centunculus minimis*. Jun. Jul.

Sect. III. Foliati.

3643. J. obtusiflorus Ehrh. Beitr. 6, 83; *Bmg.* 2239; *Koch* syn. ed. 2, p. 841; *Rehb.* icon. f. 901; *Sturm* H. 77; Fl. dan. t. 1872. — (*J. bifolius* Hoppe Taschenb. 1810. — *J. retroflexus* Rafn. dan. 1, 485. — *J. divergens* Koch et Zir. cat. pl. palat. p. 19. — *J. Nesii* Haller fil. suppl. 27). — (Var. *viviparus* *Bmg.* l. c. var. β). — Auf schlammig sumpfigen Wiesen, an und in Teichen, Gräben, Sümpfen, an überschwemmt gewesenen sandigen Flussufern, nicht gemein, im jungen Wald bei Hermannstadt, am Altfluss bei Zám und Talmáts, an dem Burzenfluss bei Kronstadt. Jun. Aug.

3644. J. lamprocarpus Ehrh. Calam. n. 126; *Bmg.* 2241; *Rehb.* icon. f. 902–904; *Sturm* H. 71. — (*J. aquaticus* Roth. tent. 2, 403. — *J. ascendens* Host. gram. 3, t. 87. — *J. lamprocarpus* Engl. Bot. t. 2443. — *J. articulatus* var. α et β . *L.* sp. 465. — *J. acutiflorus* β . *Gaud.* agrost. 2, 223. — *J. foliosus* Hoppe Taschenb. 1810). — Auf feuchten Wiesen in Wäldern, an Gräben, Flüssen, Sümpfen, unbebauten schlammigen Orten (*Bmg.* l. c.), häufig bei Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Mészóség. Jun. Aug.

a. *salignus*. Rigidus, suberectus, floribus capsulisque majoribus atrofuscis siccatione nigricantibus. — Auf Salzboden, Thonschlamm der Salzlokalitäten. Jul. Aug.

b. *pallidus* seu *macrocephalus* Schur sert. n. 2876, var. β . Similis antecedente sed floribus pallidis capsulis apice tantum fuscis. — Auf Sumpfwiesen bei Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

c. *fluitans*. *Koch* syn. ed. 2, 842, var. β . Subsimilis *J. supini* var. *fluitans* sed parum robustior, caule fluitante elongato et in geniculis radicante; foliis tenuioribus elongatis; anthela pauciflora, ramis elongatis, floribus capsulisque viridibus vel perianthii foliolis margine tantum fuscis. (*J. lamprocarpus* γ et ϵ . *Meyer* Syn. Junc. p. 24. — *J. radicans* Schur herb. Transs.). — In Gräben, fließenden Wäsern, an Teich- und Sumpfrändern. Hermannstadt. Jul. Septbr.

d. *alpigenus*. Schur sert. n. 2876, var. α . — Humilis subsimplex, 2–3 poll., floribus subcapitatis; capitulis 2–3 multifloris bractea longissima suffultis; floribus capsulisque atrofuscis majoribus; foliis subulatis. — Auf Schlamm Boden der Alpentriften: Arpas, Butian, 6000'. Aug.

e. *viviparus* seu *proliferus*. — Häufig zwischen der normalen Form. Hermannstadt, Kronstadt. Aug.

3645. J. fuscoter Schreb. in *Schweig.* et *Kört.* fl. Erlang. p. 149; *Sturm.* H. 71. — (*J. alpinus* *Vill.* delph. 2, 233; *Koch* syn. ed. 2, 852; *Bluff.* et *Fingerh.* 1, 1, p. 563; Fl. dan. t. 2171. — *J. alpinus* var. α . Schur sert. n. 2874. — *J. ustulatus* Hoppe Anleit. p. 30. — *J. nodulosus* *Wahlenb.* — *J. geniculatus* *Schrank.* — *J. alpestris* *Hartm.* — *J. erectus* *Bess.* En. p. 15. — *J. micranthus* *Desv.* — *J. microcarpus* *Nolte.* — *J. mucroniflorus.* *Clairv.* — *J. rariflorus* *Hartm.* scand. ed. 1, p. 141). — Var. minor et major, rariflorus et multiflorus, perianthii phyllis atrofuscis, fuscis et albidis margine tantum fusco

notatis. — Auf Moor und Torfwiesen aus der Ebene bis in den Vor-alpen: Bürgerwiese bei Hermannstadt, Burzenwiese bei Kronstadt, auf dem Moore am Büdös; auf den Triften der Arpaser und Kerzesorer Alpen, auf dem Butsets bei Kronstadt bis 6000' Elevation. Jul. Aug.

3646. *J. acutiflorus* Ehrh. Beitr. 6, 86; *Bmg.* 2240; *Rehb.* icon. f. 906—908. Fl. dan. t. 2112; *Schur* sert. n. 2877; Mart. fl. mosq. p. 62. — (*J. sylvaticus* Reich. fl. moeno-franc. 2, 181; *Koch* syn. ed. 2, 842; *Host.* gram. 3, t. 86; *Sturm.* H. 78. — *J. articulatus* *γ.* *L.* sp. 1, 465. — *J. subnodulosus* *Schrank.* — *J. nemorosus* *Siebt.* — *J. spadiceus* *Schreb.*). — Auf sumpfigem Boden, Moorsümpfen, an Gräben und Teichen, auf Schlamm Boden an Flüssen, auf Sumpfwiesen. Jun. Aug.

a. *pallidiflorus*. Perianthii phyllis pallidis margine fuscis. — Auf schattigen Wiesen, im jungen Wald bei Hermannstadt, am Büdös bei Tusnad. Jun. Aug.

3647. *J. brevisrostris* Nees ab *Es.* Compend. 1, 884. — (*J. multiflorus* *Schur* herb. Transs. — *J. acutiflorus* *β.* macrocephalus *Koch* syn. ed. 2, p. 842; *Schur* sert. n. 2877 var. a. — *J. acutiflorus* *β.* *M. et K.* d. Fl. 2, p. 589. — *J. sylvaticus* var. *γ.* multiflorus *Rochel* banat. f. 2. — *J. sylvaticus* *γ.* *Rochelianus* *R. et S. Heuff.* banat. p. 177). — Auf feuchten schattigen Waldwiesen, am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt, auf der Burzenwiese bei Kronstadt, Heuwiese bei Klausenburg, auf dem Sumpfe bei dem Dorfe Arpás. Jul. Septbr.

3648. *J. atratus* *Krocker.* siles. n. 539; *Koch* syn. ed. 2, 842; *Bess.* en. p. 15. — (*J. melanathos* *Rehb.* exc. germ. p. 96; *Schur* sert. n. 2878. — *J. heptangulus* *Peterm.* — *J. serotinus* *Schur* herb. Transs.). — Antecedenti subsimilis sed robustior, 2—3 ped., suberectus vel ascendens; folia crassiora, striata, lacte viridia; flores nitidi, atri, duplo majores quam in *J. brevisrostre*. — Auf Moorwiesen bei Hermannstadt, auf der Narzissenwiese im jungen Wald noch im October blühend und mit unreifen Früchten.

3649. *J. supinus* *Mönch.* En. pl. Hass. n. 296; *Bmg.* 2236; *Koch* Syn. ed. 2, 843; Fl. dan. t. 199; *Schkh.* t. 98, *β*; *Rehb.* icon. fig. 882 bis 886; *Schur* sert. n. 2870 — (*J. uliginosus* a *Meyer* monogr. p. 29. — *J. setifolius* *Ehrh.* Beitr. 6, p. 83. — *J. subverticillatus* *Wulf.* in *Jacq.* coll. 3, 51. — *J. fasciculatus.* *Schrank.* — *J. verticillatus* *Pers.* syn. 1, 384. — *J. bulbosus* *L.*-sp. ed. 1, p. 327. — *J. capitatus* *Schkh.* t. 98. — *J. subverticillatus* var. *erectus caespitosus* *Schur* herb. Transs.) — Auf überschwemmt gewesenen sandigen schlammigen Plätzen. Jul. Aug.

a. *ecomosus*. Suberectus, divaricato-ramosus, capitulis ecomosis i. e. fasciculo foliorum destitutis. Similis *J. lamprocarpi* var. *humilis*. — Am Zibinufer bei Neppendorf; am Stadtteiche bei Klausenburg. Jul. Aug.

3650. *J. uliginosus* *Roth.* tent. 2, 1, p. 403. Repens, culmo basi foliis confertis bulboso-incrassato, decumbente, ramosissimo in geniculis radicante; capitulis comosis. Floribus hexandris (nec triandris). — (*Schur*

sert. n. 2780. var. a. = *J. uliginosus* Roth. tent. 2, 1, p. 405; *Bmg.* n. 2235; *Schkh.* t. 13; *Engl. Bot.* t. 801; *Fl. dan.* t. 817. — *J. subverticillatus* Host gram. 3. t. 88. — *J. repens* Req. *Rehb.* exc. germ. p. 96.) — Auf Schlamm Boden an Teichen, Sümpfen, Gräben. (*Bmg.* l. c.) bei Tusnad am Fuss des Büdös; auf dem Ziegelofengrunde bei Hermannstadt; am Fuss des Kereszthegy bei Remete, Jul. Aug.

c. *fluitans*. Koch syn. ed. 2, 843. Culmo elongato gracillimo in aquis fluentibus nutante, basi non incrassato. *J. fluitans* Lam. dict. 3. p. 271. — Am Rande des Reissbaches auf dem Ziegelofengrunde bei Hermannstadt; in dem Burzenfluss bei den Bienengärten bei Kronstadt. Jul. Aug.

Sect. IV. Tenageia.

3651. *J. squarrosus* *L. Bmg.* 2231; Koch syn. ed. 2, 843; *Fl. dan.* t. 430; *Sturm* H. 36; *Engl. bot.* t. 933. — (*J. Sprengelii* Willd. prodr. fl. berol. n. 394, t. 4, f. 8). — Auf Torf- und Moorwiesen in Wäldern, vorzüglich in Nadelwäldern. Büdös. Jun. Aug.

3652. *J. bulbosus* *L. sp.* ed. 2, (non ed. 1) p. 466; *Bmg.* 2234; *Fl. dan.* t. 431, *Host.* gram. 3, t. 89; *Sturm* H. 36. — (*J. compressus* Jacq. En. vind. p. 60 et 235; Koch syn. ed. 2, 843; *Rehb.* icon. f. 890—892). — Auf feuchten Wiesen und Triften. Jun. Aug.

a. *salinus* = Pseudo-Gerardi Schur herb. Transs. — Pallidus, capsula oblongo-elliptica perianthium aequante. Schur sert. n. 2872 var. β . — Auf Salzthon bei Klausenburg, Torda, Salzburg bei Hermannstadt. Aug. September.

b. *alpinus*. Humilis 3—6 poll. subsimplex, pauciflorus, floribus 2—3 confertis, perianthii phyllis capsulisque nitidis, atris, aequilongis. — Auf Alpentriften Arpás. Jul.

3653. *J. Gerardi* *Lois.* notic. p. 60; Koch syn. ed. 2, 844; *Rehb.* icon. f. 888—889; *Lois.* fl. gall. ed. 2, 360. — (*J. bottnicus* Wahlb. *Lapp.* p. 82, t. 6; *Sturm* H. 71. — *J. bulbosus* var. β . Wahlb. fl. suec. p. 215. — *J. consanguineus* Koch et Zir cat. p. 8 et 19. — *J. coenosus* Richeno. — *J. soranthus* Schrenk.) — Auf schlammigem Salz Boden bei Torda, Kolos, Vizákna; auf den Salzwiesen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

3654. *Tenageia* *Ehrh.* Beitr. 4, 148; *Bmg.* 2238, *Host.* gram. 3, t. 91; *Sturm* H. 40; *Fl. dan.* t. 4160. (*J. Vaillantii* Thuill par. 1, 177. — *J. gracilis* Lej. spa. 166. — *Tenageia Vaillantii* Schur sert. n. 2885). — Auf überschwemmt gewesenen sandigen Plätzen, Aeckern, an Flussufern; am Altfluss bei Talmats; an der Brücke bei Girlsau. Jul. Aug.

3655. *sphaerocarpus* *Nees* ab *Es.* in Flora 1848, p. 524; *C. Koch* in *Linn.* XXI, p. 629; Koch syn. ed. 2, 844. — (*J. bufonius* var. β . *capillaris* Schur sert. n. 2869. = *J. bufonio-Tenageia* Schur herb. Transs.) — Auf überschwemmt gewesenen Plätzen, an Teichen, Gräben, Sümpfen, mit dem vorigen und *J. bufonius* gemeinschaftlich; auf Kukurutzfeldern am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. Jun. Aug.

3656. J. bufonius *L. Bmg.* 2237; *Rehb.* icon. f. 872—876; *Host. gram.* 3, t. 90; *Sturm* H. 36; *Fl. dan.* t. 1098. — Auf feuchten Aeckern, Triften, unbebauten Plätzen. Jun. Aug.

a. *fasciculatus*. *Koch* syn. ed. 2, 845; var. β . *J. bufonius* d. *Schult. syst.* 7, 1, 226. — *J. mutabilis* *Sav. pis.* 364. — *J. hybridus* *Brot. lusit.* 1, 513). — Im jungen Wald bei Hermannstadt auf dünnen Plätzen. (*Schur* sert. n. 2869. var. \dot{c}).

b. *alpinus*. *Tenerrimus* subfiliformis, 6—9 poll., floribus capsulisque viridibus, solitariis, remotis. — Auf Felsen und schattigen Orten des Arpás, 6000'. Jul. 1846.

Ordo CL. CYPERACEAE Juss. gen. p. 26.

Trib. I. CYPEREAE Koch.

783. CYPERUS *L.*

Sect. I. *Pycreus* *P. Beauv. Rehb. exc. germ. p. 72.*

3657. C. flavescens *L.; Bmg.* 2192; *Rehb.* icon. f. XVIII, f. 662 — 664; *Host. gram.* 3, f. 72; *Sturm* H. 52. — (*Pycreus flavescens* *P. B.*). Var. *glumis flavidis margine fusco-rubris*. — Auf schlammigen überschwemmt gewesenen Orten, Wiesen, Triften, auf Flüssen, Gräben, Sümpfen. Jul. Septbr.

3658. C. pannonicus *Jacq. A. app. t. 6; Bmg.* 2194; *Rehb.* icon. XVIII, f. 660; *Host. gram.* 3, t. 70; *Sturm* H. 52. (*Pycreus pannonicus* *P. B. Rehb. exc. germ. p. 72; Schur* sert. n. 2900.) — Auf feuchten sandigen Triften, überschwemmt gewesenen schlammigen Flussufern. (*Bmg. l. c.*) vorzüglich auf Salzboden, auf mehreren Punkten der Mézőség; bei Deva, Dobra, Broos, an der Maros bei Zám. Jul. Septbr.

Sect. II. *Eucyperus* *Schur.*

3659. C. fuscus *L.; Bmg.* 2193; *Rehb.* icon. XVIII, f. 667; *Host. gram.* 3, t. 73; *Sturm* H. 52. — Auf Moorwiesen zwischen Moosen. Hermannstadt, Klausenburg, Torda, Kronstadt. Jul. Aug.

3660. C. virescens *Hoffm. D. Fl. 1. 21; Rehb.* icon. f. 668; — (*C. fuscus* var. a et b. *Schur* sert. n. 2897. — *C. glaber* *Sturm* H. 52 non *L.*) — Culmo gracili elato, 12—15 poll. alto; spiculis angustioribus longioribusque quatuor antecedens; glumis fusco-rubris dorso viridibus, interdum stria pallida fusca juxta carinam viridem. — Auf schlammigem Salzboden; auf der Salzwiesen bei Hermannstadt, bei Salzburg, Kolos, Maros-Uyvár. Jul. Aug.

3661. C. glomeratus *L. sp.* 68; *Koch* syn. ed. 2, p. 850; *Sturm* H. 52; *Rehb.* icon. XVIII, f. 675; *Host. gram.* 3, t. 71. — (*C. australis* *Schrad. germ.* 1, p. 116). — Auf schlammigem Boden an Gräben. Süm-

pfen, Flussufern; bei Zam; an der Maros unweit der Ueberfahrt 1854 und 1854. Jul. Septbr.

3662. C. esculentus *L.* sp. 67; *Koch* syn. ed. 2, 849; *Host.* gram. 3, t. 75; *Sturm* H. 52. — (*C. Tenorii Presl.*) — Hin und wieder kultivirt und verwildert. (Erdmandel.) Kommt in unseren Gärten selten zum Blühen und Fruchtragen; liebt Salzboden; wird durch die Knollen vermehrt. Jul. Aug.

Trib. II. RHYNCHOSPOREAE.

789. SCHOENUS *L.*

3663. S. nigricans *L.*; *Bmg.* 2190; *Rchb.* icon. XVIII, f. 679; *Sturm* H. 40; *Host.* gram. 4, t. 54. — (*Chaetospora nigricans Kunth.* en. 2, p. 323.) — Auf feuchten Moorwiesen; bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Mai. Jul.

a. *pallidus* *Schur.* herb. Transs. — Capitulo longibracteato, bractea antice foliacea; glumis flavo-fuscis; foliis culmum aequantibus glaucis. — Auf Sumpfwiesen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

790. CHAETOSPORA *R. Brown.*

3664. C. ferruginea *Rchb.* exc. germ. p. 74; *Rchb.* icon. XVIII, f. 676. *Kunth.* en. 2, p. 323. (*Schoenus ferrugineus L.*; *Bmg.* 2191; *Sturm* H. 40; *Host.* gram. 4, t. 71. — *Streblidia ferruginea Link* hort. berol. 1, 276.) — Auf Moorwiesen der Berge und Voralpen (*Bmg.* l. c.) am Búdös und bei Borszek, Mai. Juli.

791. RHYNCHOSPORA *Vahl.* en 2, 229.

3665. R. alba *Vahl.* l. c. 236; *Rchb.* icon. XVIII, f. 678. — (*Schoenus albus L.*; *Bmg.* 2189; *Sturm* H. 40; *Host.* gram. 4, t. 72). — Auf Torf- und Moorwiesen in Wäldern und Hainen. Jun. Aug.

3666. R. fusca *R. et S.* syst. 2, p. 88; *Koch* syn. ed. 2, 851; *Rchb.* icon. XVIII, f. 677; *Kunth.* en 2, 295. — (*R. alba* β *fusa Vahl.* en. p. 236. — *Schoenus fuscus L.* sp. 1664; *Schur* sert. n. 2904. *Sturm* H. 40.) — Auf sumpfigen Torfwiesen: Am Búdös; bei Borszek; auf dem Bruche bei dem Dorfe Arpas mit der vorigen gemeinschaftlich. Jul. Aug.

792. CLADIUM *Patrick, Brown* jam. 114.

3667. C. Mariscus *R. Brown.* prodr. fl. nov. Holland. ed. *Nees* ab *Es.* germ. 1, p. 92; *Koch* syn. ed. 2, 851; *Kunth.* en. 2, p. 303; *Rchb.* icon. XVIII, f. 682. — (*C. germanicum Schrad.* fl. germ. 1, p. 75, t. 5, f. 7. — *Schoenus Mariscus L.* sp. 62; *Host.* gram. 3, t. 53; *Fl. dan.* t. 1202). — Auf Moorsümpfen, an Teichen, Gräben, stehenden Wässern zwischen Phragmites, Scirpus und Typha: Im Stadtteiche bei Klau-

senburg sehr zahlreich; bei Borszek mit *Pedicularis Sceptram*, *Swertia*, *Betula humilis*, *Ligularia* u. s. w. einzeln. Jul. Aug.

Trib. III. SCIRPEAE Koch.

793. **ELAEOCHARIS** R. Brown.

(R. Brown. Fl. n. Holl. ed. germ. Nees ab Es. 1, p. 80.)

3668. E. palustris R. Brown. l. c. — (*Heleocharis palustris* Koch. syn. ed. 2, 852. — *Scirpus palustris* L.; *Bmg.* 2197; *Rehb.* icon. XVIII, f. 704; *Sturm* H. 9; *Host.* gram. 3, t. 55.) — Auf schlammigen Wiesen, an Teichen, Gräben, Flüssen, Sümpfen. Jun. Septbr.

a. *aquatilis*. = var. a *major*. *Bmg.* l. c. Rhizomate longe repente; culmis 12—18 poll. mollibus, grosse striatis; spica maxima, ovato-lanceolata, conica, griseo-fusca; glumis acutiusculis. Engl. B. 131: Fl. dan. t. 273; (*Schur.* sert. n. 2906, var. a.) — In stehenden Wässern und Gräben, Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. *Bmg.* l. c. Jun. Aug.

b. *minor*. seu *agrestis*. Rhizomate repente, culmis 6—8 poll. tenuioribus rigidis; spica lanceolata; glumis fuscis albo-marginatis. (*Schur* sert. n. 2906. var. b. et c.) — Auf feuchten Aeckern, Triften überschwemmt gewesenen Orten, Hermannstadt, Klausenburg, Kolos, Jul. Aug.

c. *salinas*. Rhizomate ramosissimo, ramis longe repentibus; culmis 6 poll. tenuissimis firmibus, flavo-viridibus, striolatis; vaginis longissimis fusco-purpureis; spicis fuscis, acutis, elongato-lanceolatis. (*Schur* sert. n. 2906. var. d.) — Auf schlammigem Salzboden bei Salzburg. Jul. Aug.

3669. E. filiculmis *Schur* herb. Transs. Rhizomate breviter repente fibroso, caespitoso. Culmis filiformibus rigidiusculis, striatis, glaucis, 12—15 poll. Spicis minimis $1\frac{1}{2}$ —2 lin. long., lanceolatis, pallidis, variegato-fuscis; glumis lanceolatis, acutis, dorso margineque albis, binis infimis sterilibus obtusis aequalibus latius albo-marginatis. — Auf Moorboden in Wäldern und Gebirgstälern: Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt; auf der Heide bei Arpas; am Flusse unweit der Kerzesorer Glashütte. Jul. Aug.

3670. multicaulis *Ditr.* spec. 2, p. 76. — *Kunth.* en. 2, p. 149. — *Scirpus multicaulis* *Smith* brit. 1, p. 48; Engl. bot. t. 1487; *Sturm* H. 78; *Rehb.* icon. XVIII, f. 702. — (*Heleocharis multicaulis* Koch syn. ed. 2, 852. — *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 67; sert. n. 2907. — *Scirpus palustris* β . *minor*. *Bmg.* n. 2197.) — Auf Moorwiesen, zwischen Grossscheuern und Salzburg; auf der Salzwiese bei Hermannstadt; an Teichen und Sümpfen in der Mészóség. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

3671. E. uniglumis *Schult.* mant. in syst. 2, p. 88. — (*Heleocharis uniglumis* Koch syn. ed. 2, 852; *Schur* sert. n. 2908; *Sturm* H. 78. — *Scirpus uniglumis* *Link.* Jahrb. d. Gewkunde. 1, 3, p. 77. *Rehb.* pl. crit. 2, f. 319; *Rehb.* icon. XVIII, f. 703. — *S. tenuis* *Schreb.* — *S. intermedius* *Thuill.* non *Poiret.* — *H. conica* *Presl.*) — Auf Schlamm-
boden, Moorwiesen, an Teichen und Gräben: Neppendorf bei Hermann-

stadt, Fleischhackerwiese mit *Fritillaria*; bei Salzburg; Burzenwiese bei Kronstadt. Jun. Jul.

3672. E. ovata *R. Brown*. l. c.; *Kunth*. en. 2, 151. (*Heleocharis ovata* *Koch* syn. ed. 2, 853; *Schur* sert. n. 2909. — *Scirpus ovatus* *Roth*. cat. 1, p. 50; *Bmg.* n. 2198; *Rehb.* icon. XVIII. f. 700—701; *Sturm* H. 10; *Host.* gram. 3, t. 56. — *S. capitatus* *Schreb.* sp. p. 60: *Bmg.* sub n. 2198. — *S. compressus* *Mönch.* — *S. multicaulis* *Gmel.* non *Sm.* — *S. annuus* *Thuill.* — *S. turgidus* *Pers.* syn. 1, 66. — *Eleogenus ovatus* *Nees* ab *Es.* in *Linn.* IX, p. 294). — Auf schlammigen Wiesen, Triften, an Teichen, Gräben, Sümpfen, Flussufern. Jun. Aug.

3673. E. atropurpurea *Kunth*. en. 2, 151. — (*Heleocharis atropurpurea* *Koch* syn. ed. 2, 853; *Schur* sert. n. 2910. — *Scirpus atropurpureus* *Retz.* obs. 5, p. 14; *Rehb.* icon. XVIII, f. 699. — *S. Lereschii* *Thom.* pl. exsicc.) — Auf Triften am Fuss der Arpaser Gebirge, am Bache bei der Kerzesorer Glashütte. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

3674. E. carniolica *Schur* herb. Transs. — (*Heleocharis carniolica* *Koch* syn. ed. 2, 853; *Schur* sert. n. 2911. — *Scirpus gracilis* *Salzm.* *Rehb.* icon. XVIII, f. 698.) — Auf sandigen überschwemmt gewesenen Aeckern, an Flussufern: Auf den Kukuruzfeldern am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. Jul. Aug. — (Subsimilis et habitu *Elaeocharidis acicularis* sed multo major et caespitosa et rhizomate fibroso, spiculis majoribus crassioribusque, fructibus laevibus obovatis acute marginatis facile dignoscenda.)

3675. E. acicularis *R. Brown*. l. c. in annot.; *Kunth*. en. 2, p. 141. — (*Heleocharis acicularis* *Koch* syn. ed. 2, 853. — *Limnochloa acicularis* *Rehb.*; *Schur* sert. n. 2913. — *Scirpidium aciculare* *Nees* ab *Es.* — *Scirpus acicularis* *L.*; *Bmg.* 2205; *Sturm* H. 10; *Host.* gram. 3, t. 60; *Rehb.* icon. XVIII, f. 695—696.) — Auf schlammigem überschwemmt gewesenen Boden, oft ganze Strecken überziehend, an Teichen, Sümpfen, Flüssen. Jun. Aug.

a. *fluitans*, Rhizomate ramoso fibroso, ramis longe repentibus. Culmis elongatis flaccidis; spicis minimis paucifloris, 3—5 floris, fuscis. — (*Scirpus acicularis* var. γ *natans* *Schrad.* — *S. pauciflorus* *Dumort.* ap. *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 90.) — Auf überschwemmten Orten in Flussbuchten, fließenden Wässern, zuweilen schwimmend: Zibinfluss bei Hermannstadt; in der Maros bei Broos. Jul. Aug. (*S. filiformis* *Sauter* dürfte hierher gehören.)

794. LIMNOCHLOA *P. Beauv.*

(*Rehb.* exc. germ. p. 78.)

3676. L. Baeothryon *Rehb.* l. c. — (*Heleocharis Baeothryon* *Schur* sert. n. 2912. — *Scirpus Baeothryon* *Ehrh.* phyt. 31; *Bmg.* 2196; *L. fil.* suppl. 103; *Rehb.* icon. XVIII, f. 707—708. — *S. pauciflorus* *Lighthf.* fl. scot. p. 1078; *Koch* syn. ed. 2, 854; *Host.* gram. 3, t. 58; *Sturm* H. 10. — *S. Halleri* *Vill.* — *S. campestris* *Roth.*) —

Auf schlammigen Wiesen, Triften, überschwemmt gewesenen Orten an Flüssen, Teichen, Moorsümpfen. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

795. ISOLEPIS *R. Brown.* prod. fl. Holl. ed. *Ness*, p. 77.

3677. I. setacea *R. Brown.* l. c.; *Kunth* en. 2, 193. — *Scirpus setaceus* *L.*; *Bmg.* 2207; *Rchb.* icon. XVIII, f. 711—712; *Sturm* H. 10; *Host.* gram. 3, t. 65). — Auf sandigen überschwemmt gewesenen Orten, an Flüssen, Teichen, Wiesen. Jun. Aug.

3678. I. supina *R. Brown.* l. c.; *Kunth* l. c. — (*Scirpus supinus* *L.*; *Bmg.* 2208; *Rchb.* icon. XVIII, f. 715; *Host.* gram. 3, t. 64; *Sturm* H. 85; *Schrad.* germ. 1, t. 1). — Auf schlammigen überschwemmt gewesenen Orten, an Teichen, Flussufern, vorzüglich auf Moorboden, auch auf Sand. Jun. Aug.

796. DICHOSTYLIS *P. Beauv.* *Rchb.* exc. germ. p. 75.

3679. D. fluitans *P. Beauv.* l. c. *Schur* sert. n. 2916. — (*Scirpus fluitans* *L.*; *Bmg.* 2206; *Rchb.* icon. XVIII, f. 705; *Sturm* H. 85; *Engl.* bot. t. 216; *Fl. dan.* t. 1082. — *Isolepis fluitans* *R. Brown.* prodr. 221. — *Eleogiton fluitans* *Link.* — *Scirpus stolonifer* *Roth.*). — In Sümpfen und stehenden Wässern, auf überschwemmt Plätzen, Flussbuchten. Jul. Septbr.

797. SCIRPUS *L.* ex parte.

3680. S. lacustris *L.*; *Bmg.* 2199; *Rchb.* icon. XVIII, f. 722; *Sturm* H. 36; *Host.* gram. 3, t. 61. — In stehenden und fließenden Wässern, Teichen, Gräben, Sümpfen. Jul. Aug.

a. *confertus*. Spicis numerosissimis maximis in capitulum confertis. — Am Reissbach bei Hermannstadt. Jul.

b. *minor*. Culmo glauco, subangulato 18 poll.; spicis 3—5 minoribus ovatis subconfertis. (An var. β . *minor* *bodamica* *Gaud.* *helv.* 1, 113, ap. *Koch* syn. ed. 2, p. 855? — *Scirpus lacustris* var. a. *minor* *Bmg.* l. c.). — Bei den Pulvermühlen bei Hermannstadt. Jul. Wohl nur ein Erzeugniss des ausgetrockneten Sumpfbodens und durch die drei Narben von *S. Tabernemontani* verschieden.

3681. S. Tabernemontani *Gmel.* *bad.* 1, 101; *Koch* syn. ed. 2, 855; *Rchb.* icon. XVIII, f. 723. — *Tabernem.* Kräuterb. p. 366. — (*Scirpus lacustris* β . *minor* *Neilr.* *Fl. v. Wien.* p. 87, non *Bmg.* — *S. glaucus* *Sm.* in *Engl. bot.* t. 2321. — *S. lacustris* *Fl. dan.* t. 1142. — *S. Holoschoenus* *Fl. dan.* t. 454. — *Heleogiton glaucum* *Rchb.* exc. germ. p. 77). — Auf Moor- und Torfwiesen, gern auf salzhaltigem und eisenhaltigem Boden. Auf dem Schaukelmoor bei Salzburg, um die Schlammkegel (Schlammvulkane) bei Reussen, am Büdös bei Tusnád, bei Hermannstadt, Neppendorf gegenüber. Jul. Aug.

a. *minimus* = *salinus gracilis* Schur sert. n. 2917, var. a. Culmo 10—12 poll., spiculis 1—2 sessilibus, involucri folio minimo vel nullo. — Auf der Fleischhackerwiese und Salzwiese bei Hermannstadt. Aug. (Wohl nur Erzeugniß des ausgetrockneten Bodens.)

3682. S. triqueter L. mant. 105; *Rehb.* icon. XVIII, f. 719; Fl. dan. t. 1983; *Sturm* H. 36; *Bmj.* 2200. — (*S. trigonus* Roth. — *S. Hoppii Weihe* bot. Zeit. X, 118. — *S. Lejeunii Weihe* l. c. 116. — *S. mucronatus* Poll. [non L.] *Host.* gram. 3, t. 66. — *Heleogiton triquetrum* *Rehb.* exc. germ. p. 77; *Schur* sert. n. 2919). — Auf sumpfigen schlammigen Wiesen, überschwemmt gewesenen sandigen Flussufern, an Gräben und Teichen. Jul. Aug.

3683. S. Rothii Hoppe in *Sturm* H. 36; *Koch* syn. ed. 2, 857; *Rehb.* icon. XVIII, f. 717, 718. — *Schur* sert. n. 2918. — (*S. mucronatus* Roth. tent. 2, p. 1, p. 50. — *S. pungens* Vahl. — *S. triqueter* Roth. Beitr. 1, 91. — *S. triqueter* β . Sm. engl. fl. 1, 60. — *S. tenuifolius* DC. fl. franc. 5, 300. — *Heleogiton Rothii* *Schur* sert. n. 2918. — *H. pungens* *Rehb.* exc. germ. p. 78). — Auf schlammig-sandigen überschwemmt gewesenen Flussufern, an der Maros bei Zam. Jul. Aug. 1845. (An *S. maritimus* var. a. *humilior* *Bmj.* 2202?).

3684. S. maritimus L.; *Bmj.* 2202; *Rehb.* icon. XVIII, f. 726; *Sturm* H. 13; *Host.* gram. 3, t. 67. — Auf sumpfigen Wiesen, an und in Gräben, Teichen, Flüssen, häufig auf Salzboden. Jul. Aug.

a. *salinus*. *Schur* sert. n. 2924 var. b. d. e. Culmo humili 12—15 poll. firmo, acutissime angulato; foliis angustissimis subtriquetris; spicis paucis brevibus sessilibus; phyllis involucri 2 inaequalibus; stigmatibus 3 (contra *Bmj.*). Rhizomate valde tuberoso. — Auf den Salzlokalitäten durch ganz Siebenbürgen. Aug.

b. *compactus*. *Koch* syn. ed. 2, 858 var. β . *Schur* sert. n. 2921, a. — Spicis omnibus sessilibus glomeratis, glomerulis plus minus stipitatis, saepe omnibus sessilibus; rhizomate tuberoso. (*S. compactus* *Krock.* siles. t. 15. — *S. tuberosus* *Desf.*). — Am Rande von Gräben und Teichen. Hermannstadt. Jul. Aug.

c. *macrostachys*. *Koch* syn. ed. 2, 858 var. γ . *Schur* sert. n. 2921, c. Spicis maximis 10—12 lin. longis, saepe curvatis, inaequaliter pedicellatis. (*S. macrostachys* *Willd.* en. h. berol. 1, p. 78; *Scheuchz.* agr. t. 9, f. 7, 8). — In stehenden und gelinde fließenden Wässern, Mühlenbächen. Hermannstadt. Aug.

d. *subumbellatus*. *Schur* sert. n. 2921 var. f. Antecedente var. *subsimilis* sed spicis solitariis subumbellatis; rhizomate subtuberoso. — Auf sumpfigen Wiesen mit thoniger Unterlage; Ziegelofengrund bei Hermannstadt. Aug.

(Subgen. *Taphrogeton* *Rehb.* *Schur.*)

3685. S. sylvaticus L.; *Bmj.* 2203; *Rehb.* icon. XVIII, f. 731; *Sturm* H. 36; *Host.* gram. 3, t. 68; Fl. dan. t. 311; Engl. bot. t. 919. — Auf Waldwiesen, an Gräben, Bächen, in feuchten Wäldern. Jun. Jul.

3686. S. radicans Schkh. in Ust. ann. 4, 48, t. 1; *Bmg.* 2204, *Rechb.* icon. XVIII, f. 732; *Host.* gram. 4, t. 69; *Fl. dan.* t. 1742; *Sturm* H. 36. — Auf sumpfigen Wiesen, an Teichen und Gräben, an Flüssen; an der Maros, am Altfluss an der kleinen und grossen Samos. (*Bmg.* l. c.) Auf Sumpfwiesen im Branisch bei Hannebach. Jul. Septbr.

798. FIMBRISTYLIS Rich. *Vahl.* en. 2, 285.

3687. F. Michelianus Rich. *Rechb.* exc. germ. p. 75. — (*Scirpus* *Michelianus* *L.* sp. 76; *Koch* syn. ed. 2, 858; *Host.* gram. 3, t. 69; *Sturm* H. 85; *Rechb.* icon. XVIII, f. 729, 730. — *Isolepis* *Micheliana* *R. et S.* syst. 2. 114. — *Dichostylis* *Michelianus* *Nees* ab *Es.* in *Linn.* IX, 289. — *Cyperus* *Michelianus* *Sadler* fl. Pesth; *Link* h. berol. 1, 303). — Auf feuchten überschwemmt gewesenen Flussufern, Sandboden, an der Maros (*Lerchenfeld.*). Aug. 1785.

799. HOLOSCHOENUS *Link.* hort. berol. 1, 293.

3688. H. filiformis *Rechb.* exc. germ. p. 76; *Rechb.* icon. XVIII, f. 736. — (*Scirpus* *Holostchoenus* *Host.* gram. 3, t. 62; *Bmg.* 2209; *Sturm* H. 36. — *S. romanus* $\beta.$ *L.*; *Pluck.* t. 10, f. 3. — *Engl. bot.* t. 1612. — *S. romanus* *Jacq.* A. t. 448). — Auf Sumpfwiesen überschwemmt gewesen thonigen Orten, an Gräben und Teichen. Jul. Aug.

3689. H. australis *Rechb.* exc. germ. p. 76; *Rechb.* icon. XVIII, f. 737, 738. *Schur* sert. n. 2926. — (*S. romanus* *L.* sp. 72; *Sturm* H. 36. — *S. albivittatus* *Rechb.* pl. exsicc. et icon. XVIII, p. 45). — Auf Salzthonboden der Salzlokalitäten: Kolos, Maros-Uyvá. Jul. Aug.

800. BLYSMUS *Panzer* in *R. et S.* syst. 2, 42.

3690. B. compressus *Panz.* in *Link.* h. berol. 1, 276; *Ledeb.* *Ros.* 4, 260. *Kunth.* en. 2. 328; *C. Koch* in *Linn.* 21. p. 616. — (*Scirpus* *compressus* *Pers.* syn. 1, 66; *Rechb.* icon. XVIII, f. 693. — *Schoenus* *compressus* *L.* sp. 65. — *Leers* herb. t. 1, f. 1. — *Carex* *uliginosa* *L.* sp. 1381. — *Scirpus* *Caricis* *Retz.* pr. 64; *Bmg.* 2201. — *S. caricinus* *Schrad.* germ. 1, p. 132.) — Auf sumpfigen Wiesen und Triften, überschwemmt gewesenen Orten. Hermannstadt. Jun. Aug.

801. TRICHOPHORUM *Pers.* syn. 1, 69.

3691. T. caespitosum *Schur* sert. n. 2933. — (*Scirpus* *caespitosus* *L.* sp. 71; *Bmg.* 2195; *Host.* gram. 3, t. 59; *Sturm* H. 10; *Rechb.* icon. XVIII, f. 710. — *Limnochloa* *caespitosa* *Rechb.* exc. germ. p. 79). — Auf Moor und Torfwiesen in Moospolstern am Búdös. Juni, August.

3692. T. alpinum *Pers.* syn. 1, p. 70; *Schur* sert. n. 2932. — (*Eriophorum* *alpinum* *L.*; *Bmg.* 2210; *Sturm* H. 10; *Host.* gram. 1,

t. 40; *Rehb.* icon. XVIII, f. 288; *Engl. bot.* t. 314; *Fl. dan.* t. 620). — Auf Hochmooren der Alpen und Voralpen, Rodnaer Alpen (*Bmg.* l. c.). — Butsets bei Kronstadt; Retyezát in den Hunyader Gebirgen. Jun. Aug.

802. ERIOPHORUM L.

(α . Spicula solitaria.)

3693. E. vaginatum L.; *Bmg.* 2211; *Sturm* H. 10; *Fl. dan.* 236; *Engl. bot.* t. 873; *Rehb.* icon. XVIII, f. 686. — (*E. caespitosum* *Host.* gram. 1, t. 39). — Auf Torfwiesen in der Ebene und Bergregion; am Büdös. (*Bmg.* Standorte unsicher zum Theil auf die folgende Art zu beziehen), bei Borszek. Mai, Jul.

3694. E. Scheuchzeri *Hoppe* Taschenb. 1800. p. 104; *Koch* syn. ed. 2, 860; *Sturm* H. 10; *Rehb.* icon. XVIII, f. 685; *Schur* sert. n. 2930. (*E. capitatum* *Host.* gram. 1, t. 38). — Auf Hochmoor der Alpen; Arpaser-Kerzesorer-Rodnaer-Kronstädter Alpen, zwischen *Aira caespitosa*. 5500'—6500'. Jul. Aug.

(β . Spiculae plures.)

3695. E. latifolium *Hoppe* Taschenb. 1800; *Bmg.* 2214; *Koch* syn. ed. 2, 860; *Rehb.* icon. XVIII, f. 691, 692; *Host.* gram. 4, t. 73. — (*E. polystachyum* *Leers* n. 37, t. 1, f. 5; *Schkh.* t. 8; *Engl. bot.* t. 563. — *E. polystachyum* β . L.; *Vaill.* par. t. 16, f. 2. — *E. vulgare* *Pers.* syn. 1, 70. — *E. pubescens* *Sm.* engl. fl. 1, 68). — Auf Moor- und Torfwiesen der Ebene und Berge. Mai, Jun.

3696. E. angustifolium *Roth.* tent. 1, 24; *Bmg.* 2212; *Sturm* H. 10; *Rehb.* icon. XVIII, f. 689, 690; *Host.* gram. 1, t. 48; *Fl. dan.* t. 1442. — (*E. polystachyum* a. L.). — Auf Moor- und Torfwiesen in feuchten Wäldern und Hainen bis in den Voralpen. Mai, Jun.

a. *vulgare*. *Koch* syn. ed. 2, 860. (*E. angustifolium* β . *laxum* *M. et K. D.* Fl. 1, 456. — *E. angustifolium* a. *congestum* *D.* Fl. 1, 456. — *E. polystachyum* β . *Vaillantii* *Dub.* bot. gall. p. 487. — *E. Vaillantii* *Poit. et Turp.* fl. par. t. 52; *DC.* fl. franc. 5, p. 487. — *E. angustifolium* *Sm.* engl. fl. 1, p. 69. — *E. angustifolium* a. *Schur* sert. n. 2928). = *E. alpicolum* *Schur* sert. n. 2928, a. — Culmo $1\frac{1}{2}$ —2 ped. firmo; foliis infimis planis 3—4 lin. lat., culmeis a basi ad medium canaliculatis, a medio ad apicem triquetris, retrorsum scabris. Spicis maximis 9 lin. long. ovato-lanceolatis, sessilibus vel inaequaliter stipitatis. (Species mihi distincta!). — Auf den Fogaraser und Arpaser Alpen, Arpas am See. 6500'. Juli 1850.

b. *Pseudo-triquetrum*. *Schur.* Culmo 9—12 poll. gracillimo; foliis basi tantum vaginantibus, ceterum triquetris tenuissimis, recurvatis, retrorsum scabriusculis; spicis minimis 5—6 lin. long., pedunculatis. Subsimile *E. gracilis* seu triquetri sed pedunculis laevibus ut *E. angustifolium* — (An *E. angustifolium* var. δ . minus *Koch* syn. ed. 2, 860? et in eadem ratione = *E. angustifolium* γ . *alpinum* *Gaud.* = *E. gracile*

Smith. engl. fl. p. 69, non *Koch*). — Auf sumpfigen Wiesen der Grossauer Alpen, am Fuss der Fromoasze. 5000'. Juli 1846.

3697. E. gracile *Koch* ap. *Roth. cat.* 2, p. 259; *Koch syn. ed.* 2, 860; *Bmg.* 2213; *Rchb. icon.* XVIII, f. 687. 688. — (*E. triquetrum Hoppe*; *Host. gram.* 4, t. 74; *Sturm H.* 10. — *E. polystachium* γ , *L. fl. succ.* 17). — Auf sumpfigen Moorwiesen; auf dem Schaukelmoor bei Salzburg; hinter dem alten Berg bei Hermannstadt. Mai, Jun.

Trib. IV. CARICINEAE Koch.

803. ELYNA *Schrad. fl. germ.* 1, p. 155.

3698. E. spicata *Schrad. l. c.*; *Koch syn. ed.* 2, 861? *Ledeb. Ross.* 4, p. 262. *Rchb. exc. germ.* p. 55; *Rchb. icon.* XVIII, f. 520; *Sturm H.* 26. — (*Carex Bellardi All. ped.* 2, 264, t. 92, f. 2; *Host. gram.* 4, t. 78. — *C. Dufourii Lapey. abr. suppl.* 140. — *C. myosuroides Vill. delph.* 2, 149, t. 6. — *Kobresia scirpina Willd. sp.* 4, 206). — Auf den Kämmen der Hochalpen: Auf dem Negoi (Dr. *Kayser*); auf dem Retyezät nach mitgetheilten Exemplaren, bis 7000' Elevat. Juni, Aug. — (*E. schoenoides C. A. Meyer in Ledeb. Fl. alt.* 4, 235, *Ledeb. fl. Ross.* 4, 262, welche der *Carex curvula All.* ähnlich ist und von *Steven* und *M. Bieberstein* auch als *C. curvula* genommen wird, dürfte in unserer Flora vorkommen).

804. KOBRESIA *Willd. sp.* 4, 205.

3699. K. caricina *Willd. l. c.* 206; *Koch syn. ed.* 2, 861; *Sturm H.* 78; *Rchb. icon.* XVIII, f. 193. — (*Elyna caricina M. et K. D. Fl.* 1, 158; *Ledeb. fl. Ross.* 4, 262. — *Schoenus monoicus Engl. bot.* t. 1410. — *Carex mirabilis Host. gram.* 4, t. 78.) — Auf den höchsten Jochen der Kalkalpen 7000' und darüber, an den Rändern des schmelzenden Schnees: Butsets, *Lerchenfeld bot. Nachlass.*

805. SCHELHAMMERIA *Mönch.*

3700. S. cyperoides *Rchb. exc. germ.* p. 72. — *S. capitata Mönch. meth. suppl.* 119. = (*Carex cyperoides L.*; *Bmg.* 2140; *Koch syn. ed.* 2, 863; *Rchb. icon.* XVIII, f. 576; *Sturm H.* 55; *Host. gram.* 1, t. 43.) — (*C. bohémica Schreb. gram.* 2, t. 28.) — Am Rande von Teichen, auf schlammigen Wiesen, in abgelassenen Fischteichen, in den ehemaligen Fischteichen bei der Schwimmschule, nicht gemein. Jun. Aug. (Bildet im Habitus den Uebergang von *Carex* zu *Cyperus*.)

806. PSYLLOPHORA (*Ehrh.*) *Schur sert.* p. 78.

(*Carex sect. I. Psyllophorae Lois. fl. gall. ed.* 2, 5, 2, p. 282.)

3701. P. dioica *Schur sert. n.* 2935. — (*Carex dioica L. Cod. bot. ed. Richter* 7054; *L. sp.* 1379; *Bmg.* 2124; *Sturm II.* 69; *Rchb. icon.*

XVIII, f. 522; Fl. dan. t. 369. — *C. Linnaeana* Schkh. Caric. p. 7, t. A. 1; *Host.* gram. 3, t. 77. — *C. exilis* Dew. — *Vignea dioica* Rchb. exc. germ. p. 56.) — Auf Torf- und Moorwiesen, zwischen *Sphagnum* und anderen Moosen. (*Bmg.* l. c.) April, Jun.

a. *isogyua*. Spica androgyna inferne feminea, culmo scabriusculo. (*C. dioica isogyua* Fries nov. mant. 3, p. 135. — *C. Metteniana* C. B. Lehmann. — *C. gynocrates* Worms. in Fries. Summ. 222; Fl. dan. t. 1529.) — Auf dem Torf am Fuss des Büdös zwischen *Sphagna* Aug. in Früchten und Blüten.

3702. P. Duvalliana Schur sert. n. 2936. — (*Carex Duvalliana* Sm. brit. 3, 964; *Bmg.* 2125; *Sturm* H. 50; *Rchb.* icon. XVIII, f. 523. — (*C. dioica* *Host.* gram. 1, t. 41. — *Vignea Duvalliana* Rchb. l. c.) — Auf sumpfigen Moorwiesen: Hermannstadt, Kronstadt, Mai, Jun.

a. *androgyna*. Spica inferne et apice mascula. — (*C. spicata* Spr. fl. holm. ed. 1, p. 258. — *C. Sieberiana* Opiz. in Syllog. Ratisb.) — Auf Moorwiesen, bei Resinar nächst Hermannstadt. Mai.

3703. P. pulicaris Schur sert. n. 2937. — (*Carex pulicaris* L.; *Bmg.* 2126; *Sturm* H. 2—53; *Rchb.* icon. XVIII, f. 524; *Host.* gram. 1, t. 75; *Leers.* herb. 195, t. 44, f. 1; Fl. dan. t. 166; *Schkh.* Caric. t., A. Q. W. f. 2. — *C. psyllophora* Ehrh. L. suppl. 415. — *Vignea pulicaris* Rchb. exc. germ. 56.) — Auf Moorwiesen zwischen Moosen (*Bmg.* l. c.) bei Borszek; am Büdös. Aug. Früchte.

3704. P. capitata Schur herb. Transs. — (*Carex capitata* L. sp. 1379; *Koch* syn. ed. 2, 862; *Sturm* H. 50; *Rchb.* icon. XVIII, f. 525; *Schrank.* Baier. fl. t. 274; *Schkh.* Caric. t. y, f. 80. — *Vignea capitata* Rchb. exc. germ. p. 56.) — Auf Moorboden an quelligen Orten der Arpaser Alpen: Auf dem Vurtop in der Nähe des Sees 6000'—6500' Elevat. Jun. (Schon auf walachischem Boden.)

3705. P. obtusata Schur sert. n. 2938. — (*Carex obtusata* Liljeblad. vet. ac. handl. [1792], p. 69, t. 4; *Koch* syn. ed. 2, 862; *Rchb.* icon. XVIII, f. 528. — *C. spicata* Schkh. Caric. t. D. f. 15; *Bmg.* 2128. — *C. microcephala* C. A. Meyer in Ledeb. Fl. alt. 4, 205.) — Auf Torf- und Moorwiesen (*Bmg.* l. c.) der Bergregion. Büdös. Jun. Aug.

3706. P. pauciflora Schur sert. n. 2939. — (*Carex pauciflora* Lightf. fl. sect. 2, 543, t. 6, f. 2; *Bmg.* 2127; *Sturm* H. 61; *Rchb.* icon. XVIII, f. 526; *Host.* gram. 1, t. 42; *Schkh.* t. f. 4; Fl. dan. t. 1279. — *C. leucoglochis* Linn. suppl. 413. — *C. patula* Huds. angl. 402.) — Auf Moor- und Torfboden der Berge und Voralpen. (*Bmg.* l. c.) — Am Büdös zwischen *Sphagnum acutifolium* Jun. Aug.

3707. P. pyrenaica Schur sert. n. 2940. — (*Carex pyrenaica* Wahlenk. in act. holm. [1805], p. 139; *Degl.* ap. *Rchb.* exc. germ. p. 140³; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 2, p. 599; *Rchb.* icon. XVIII, t. 198, f. 530. — *C. Ramondiana* DC. fl. franc. 3, p. 101—102. — *C. Fontanesiana* DC. — *C. acutissima* Degl. in Lois. fl. gall. 628. — *C. Marchandiana* Lapeyr. — *C. Grosseckii* Heuff. — *C. pulicaris* Fuss. — *Dornera alpina* Heuff. in litt.) — Auf schlammigem Boden an quelligen Orten in der Alpenregion, 6000'—6500', Glimmerschiefersubstrat;

am Rande der Alpenseen: Auf dem Arpás, der Keprereasse, Vurtop; am Gäser am Fuss der Fromoasse der Grossauer Alpen; auf dem Retyezát der Hunyader Alpen. Jun. Jul. Aug.

a. *longibracteata*. *Schur* sert. n. 2940 a. Spica ovata 6—8 lin. longa basi bractea foliacea spicam superante fulta, foliis serrulato-scabris culmum sulcatum subaequantibus. — Auf dem Arpás am See. Jul. Aug.

307. VIGNEA *P. Beauv. Rchb.* exc. germ. p. 55, p. p.

(*Schur* sert. p. 78.) (*Carex* sect. 4 *Vigneae Koch.*)

3708. V. curvula *Schur* sert. n. 2943. — (*Carex curvula All.* ped. 2, p. 294, t. 92, f. 3; *Rchb.* exc. germ. p. 62; *Koch* syn. ed. 2, 864; *Sturm* H. 47; *Schkh.* Caric. t. D. Hh. f. 17; *Host.* gram. 3, t. 78; *Rchb.* icon. XVIII, f. 536. Var. *stigmatibus 2 vel 3 et pygmaea frigida pauciflora Schur* sert. n. 2943 a.) — Auf Felsen und grasigen Abhängen der Hochalpen, 6000'—7000': Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pormbacher Alpen, Glimmerschiefer; auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt, Kalk; auf dem Retyezát der Hunyader Alpen; Rodnaer Alpen: Kuhhorn. Jun. Aug.

3709. V. incurva *Rchb.* exc. germ. p. 56; *Schur* sert. n. 2944 (*Carex incurva Lightf.* fl. scot. p. 544; t. 24; f. 1; *Koch* syn. ed. 2, 864; *Rchb.* icon. XVIII, f. 533; *Sturm* H. 47; *Schkh.* Caric. t. Hh. f. 95; Engl. bot. 927. — *C. juncifolia All.* ped. II, p. 264, t. 92, f. 4.) — Auf den Kämmen der Glimmerschiefer Alpen: Auf dem Vurtop. 7000'. Jun. Jul. (Die im *Bmg.* Herb. unter diesem Namen vorliegenden unvollständigen Exemplare scheinen zu *C. juncifolia Host.* zu gehören. — Von *C. curvula All.* ist sie hauptsächlich durch das kriechende Rhizom verschieden.)

3710. V. chordorrhiza *Rchb.* exc. germ. p. 56; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 200; Botan. Rundr. 1853, p. 132. — (*Carex chordorrhiza Ehrh.* in *Linn.* suppl. 414; *Koch* syn. ed. 2, 864; *Rchb.* icon. XVIII, f. 535; *Sturm* H. 55; *Schkh.* Caric. t. G. Ji, f. 34; Fl. dan. t. 1408. — *C. funiformis Clairv.*) — Auf dem Torfmoor am Büdös in Lachen schwimmend. Aug. (Wegen Unvollständigkeit der Exemplare unsicher bestimmt.)

3711. V. stenophylla *Rchb.* exc. germ. p. 56; *Schur* sert. n. 2942. — (*Carex stenophylla Wahlenb.* scot. holm. [1803], p. 142; *Sturm* H. 47; *Rchb.* icon. XVIII, f. 534. — *C. juncifolia Host.* syn. p. 304; *Schkh.* Caric. t. G. f. 32; *Bmg.* 2137. — *C. glomerata Host.* gram. 1, t. 44. — *C. Hostii Schkh.* f. 32.) — Auf sonnigen Grasplätzen, Wiesen und Hügeln. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Stolzenburg, Reussen. April, Mai.

a. *exigua*. *Duriuscula* 2—3 poll., caespitosa, stolonibus brevissimis; culmis recurvis; foliis subconvolutis rigidis culmum aequantibus; spica lobata, spiculis lateralibus mere femineis. — Auf sonnigen Kalkbergen bei Kronstadt: Salomonsfelsen. Mai. 1854.

b. *elata*. Rhizomate fibroso et stolonibus longe repentibus valde fibrillosis; culmo erecto, laevi, sub apice subquadrangulo, 12 poll.; foliis mollibus planis vel conduplicatis $\frac{3}{4}$ —1 lin. latis, longissime acuminatis antice retrorsum scabris, rectis, culmum aequantibus; spica lobata ambitu ovata, 6—9 lin. longa, spiculis ovatis multifloris pallido-brunneis. — (C. Hostii *Schkh.* legitima spontanea me judicante.) — In lockerem Sande am Zibinfluss bei Hermannstadt, Fleischhackerwiese. Mai. Jun.

3712. V. foetida *Rehb.* exc. germ. p. 56. — (*Carex foetida* *All.* ped. 2, 262; *Rehb.* icon. XVIII, f. 532; *Sturm* H. 47; *Schkh.* t. Hh. f. 96.) — An quelligen Orten der Kalkalpen bei Kronstadt. (*Hornung*.) Jul. (A me recens in Transs. non observata.)

3713. V. divisa *Rehb.* exc. germ. p. 58; *Schur* sert. n. 2948. — (*Carex divisa* *Huds.* angl. 1, 348; ed. 2, 405; *Schkh.* t. Vv. f. 61; *Engl. B. t.* 1096; *Rehb.* icon. XVIII, f. 545. — *C. leporina* *Pull.* Ind. taur. — *C. sohoenoides* *Host.* gram. 1, t. 45; *Sturm* H. 55; *Bmg.* 2131. — *C. austriaca* *Schkh.* Caric. t. Qqq. f. 157. — *C. hybrida* *Lam.* non *Schkh.* — *C. Bertolonii* *Schkh.* t. D. f. 18. — *C. Hostii* *Hoppe* non *Schkh.* — *C. lobata* *Schkh.* II, f. 18.) — (*C. tripartita* *All.* ped. t. 92, f. 5; *Rehb.* exc. germ. p. 57; *Scheuchz.* 493, t. 11, f. 8?) — Auf sonnigen bewachsenen Hügeln, grasigen Vertiefungen. (*Bmg.* l. c.) Bei Deva, Broos, Carlsburg, Klausenburg, Abrudbanya, in der Mézöség bei Apahida. Mai, Jul.

3714. V. rivularis *Schur* sert. n. 2949. — (*Vignea divisa* β . *rivularis* *Rehb.* exc. germ. p. 1407. — *Carex rivularis* *Schkh.* Cc. f. 87. — *Bmg.* 2132; *Kunth.* en. 2, 373.) — An Bächen und Flüssen, in abgelaassenen Fischteichen, gemein. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul. (Nach *Ledeb.* Ross. 4, 272 *Synon.* von *C. divisa* *Huds.*)

3715. V. intermedia *Rehb.* exc. germ. p. 59; *Schur* sert. n. 2956. — (*Carex intermedia* *Good.* act. soc. 2, 154; *Bmg.* 2130; *Schkh.* t. B. f. 8; *Sturm* H. 55; *Host.* gram. 1, t. 50. — *C. disticha* *Huds.* fl. angl. 403; *Rehb.* icon. XVIII, f. 552. — *C. arenaria* *Leers.* herb. t. 14, f. 2. — *C. spicata* *Poll.* pal. 2, 562.) — Auf sumpfigen Wiesen, überschwemmt gewesenem schlammigen Orten. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Mai, Jul.

3716. V. acroandra *Schur* herb. Transs. = *Carex acroandra* *Schur* pl. exsicc. — Rhizomate longissime repente, tenue, albo, internodiis longissimis; nodis squamis laceris fuscis cinctis. Culmis plurimis 2—3 ped., erectis, supra medium foliosis, inferne teretibus, superne acutangulis, scabris. Foliis planis, versus apicem canaliculatis, scabris, $1\frac{1}{2}$ —2 lin. latis, longissime acuminatis. Spica e spiculis solitariis composita, conferta, oblonga, acuta, non interrupta, basi bractea foliacea longissima spicam superante instructa. Spiculis infimis et mediis inferne femineis vel saepe mere femineis vel apice tantum flosculis nonnullis masculis praeditis; spiculis apicularibus masculis; spiculis superioribus infra apicem spicae superne femineis inferne masculis. Squamulis seu glumis fuscis albo-marginatis, aristulatis. Spiculis saepe omnibus bractea foliacea minima fultis. Fructibus (immaturis) duplo minoribus quam *V. inter-*

media inconspicue nervosis, margine serrulatis. — Habitu proxima *V. intermediae* quidem sed formatione spicae et spicularum distincta. — Auf feuchten Wiesen mit thoniger Unterlage; auf dem Ziegelofengrunde und auf der Bruckenthalwiese bei den drei Eichen bei Hermannstadt. Jul. 1846.

3717. *V. arenaria* *Rehb.* exc. germ. p. 59; *Schur* sert. n. 2955. — (*Carex arenaria* *L.*; *Bmg.* 2129; *Sturm* H. 2 et 69; *Host.* gram. 1, t. 49; *Schkh.* Caric. t. 286, B. f. 6; Engl. B. t. 928; Fl. dan. t. 1766; *Rehb.* icon. XVIII, f. 551.) — Auf lockerem Sandboden, sandigen Wiesen, an Flussufern (*Bmg.* l. c.); an der Maros bei Zám. Mai, Jun.

3718. *V. Pseudo-brizoides* *Schur.* = (*V. psammophila* *Schur* herb. Transs. — *Carex psammophila* *Schur* [non *C. ammophila* *Willd.*] = *V.* [*Carex*] *arenario-brizoides* *Schur* herb.) — Rhizomate longissime unilateraliter repente, rigido, sublignoso, extus nigro, squamis laceris nigris internodium aequantibus instructo; nodis fibris fibrillosis undique obsitis. Culmo $1\frac{1}{2}$ –2 ped., triquetro, superne tantum scabro, ad medium folioso, basi squamis nigris praedito. Foliis planis oblongo-linearibus, striatis, margine serrulato-scabris, longissime acuminatis, mediis culmo florente dimidio brevioribus, inferioribus duplo brevioribus latioribusque, infimis ad squamas reductis. Spica composita, lobata, 2–3 poll. longa, cernua, interrupta; lobis bractea foliacea fultis. Spiculis infimis mere femineis, superioribus apice masculis. Glumis pallidis sordide luteis, dorso viridibus, ante marginem pallide fuscis, margine albo-hyalinis, oblongo-ellipticis, longissime mucronatis vel aristatis. Fructibus (maturis?) immaturis subsimilibus *V. arenariae* et *V. brizoidis* subplanis, antice dilatatis marginatis, margine integerrimo. — In lockerem Sande am Scheweschbach im jungen Walde bei Hermannstadt, unweit der Brücke an der Strasse nach Heltau. Jun. Aug. 1846–1852.

3719. *V. brizoides* *Rehb.* exc. germ. p. 57; *Schur* sert. n. 2952. — (*Carex brizoides* *L.*; *Bmg.* 2143; *Sturm* H. 50; *Schkh.* t. C. U. f. 12; *Host.* gram. 1, t. 47; Fl. dan. t. 2180; *Rehb.* icon. XVIII, f. 548.) — In schattigen Wäldern, Hainen, in Gebüsch (n. c.): Hermannstadt am Scheweschbach, Kronstadt, Klausenburg. Mai, Jun.

a. *major. nemoralis.* *Wimm.* siles. 401; *Ledeb.* Ross. 4, 281. Rhizomate firmo longe repente, culmis 2 ped. et *major* flaccidis, spica 2 poll. longa nutante, spiculis albidis. — In schattigen Hainen in lockerer Dammerde. Hermannstadt: Götzenberg, Preschbe, im Zoodthale. Jun.

3720. *V. Pseudo-Schreberi* *Schur* herb. Transs. Rhizomate tenue longissime repente. Culmo gracili $1\frac{1}{2}$ ped., recurvato. Foliis planis, siccate conduplicatis. Spica composita lobata, 1– $1\frac{1}{2}$ poll. longa. Spiculis infimis mere femineis, superioribus postice femineis antice masculis. Glumis fuscis, nitidis, dorso viridibus, oblongo-ellipticis, aristato-mucronatis. Fructibus ambitu ovatis, convexis, utrinque 5–7–9 nervosis, longe rostratis; rostro margine dilatato, serrulato. Media inter *V. Schreberi* et *V. brizoides*. (An *C. legerica* *Gay*?) — Auf lockerem Sandboden zwischen Salzburg und Mundra. Mai, Jun. 1853.

3721. V. Pseudo-arenaria (*Rehb.*); *Schur* sert. n. 2594. — (*Carex Pseudo-arenaria Rehb. icon. XVIII, f. 550; Lang. Flora 1847, 1, p. 282; Linn. 1851, p. 513.* — *V. repens Schur* sert. n. 2957 [an *Rehb.*?] exc. germ. p. 59.) Habitu *V. Schreberi* sed omnibus in partibus robustior et fructibus minus marginatis. — Auf den sandigen Hügeln bei Hammersdorf und Gross-Scheuern bei Hermannstadt. Jun. 1851.

3722. V. Schreberi *Rehb.* exc. germ. p. 58; *Schur* sert. n. 2953. — (*Carex Schreberi Schrank. baier. fl. 1, p. 278; Bmg. 2142; Sturm H. 61; Host. gram. 1, t. 46; Fl. dan. t. 1829; Rehb. icon. XVIII, f. 549.* — *C. praecox Schreb. spicil. 63.* — *C. brizoides var. a. campestris Wimm. siles. 401; Ledeb. Ross. 4, 284.*) — Auf sandigen grasigen Hügeln, in Obst- und Weingärten. Hermannstadt. April, Mai.

a. *nemorum*. Rhizomate longissime unilateraliter repente. Culmis tenuissimis 2 ped., basi foliatis, recurvatis. Spica lobata 12—15 poll. nutante; spiculis fuscis multifloris ovatis. — In Laubwäldern, Dammerde, Götzenberg bei Heltau. Mai.

3723. V. leporina *Rehb.* exc. germ. p. 58; *Schur* sert. n. 2958. (*Carex leporina L. Cod. 7063; Sturm H. 47; Rehb. icon. XVIII, f. 554; Leers. herb. t. 14, f. 6.* — *C. ovalis Good. tr. of Linn. soc. 2, 148; Bmg. 2141; Host. gram. 1, t. 51; Schkh. Caric. t. B. n. 8.*) — Auf Wiesen, Triften, Hügeln: Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Jul.

a. *nemoralls. Ledeb. Ross. 4, 279 var. β; Schur* sert. n. 2958, a. Culmis $1\frac{1}{2}$ —2 ped. foliisque flaccidis, spiculis albo-virentibus basi interdum bracteatis. — (*C. argyroglochin Fl. dan. t. 1710; Hoppe et Sturm H. 55.* — *C. leporina var. β argyroglochin Koch syn. ed. 2, 869.*) — Auf Waldwiesen und Triften der Alpen: Arpaser- Kerzesorer Alpen, 5000'. Jul. Aug.

b. *capitata. Ledeb. Ross. 4, 279 var. γ. Statura majore 10—15 poll. et rigidior. Spiculis ovatis vel subglobosis confertis vel subcapitato-congestis; glumis spadiceis nitidis longissime acuminatis; fructibus spadiceis in rostram exeuntibus.* — *Schur* sert. n. 2958 var. *δ.* — Auf steinigem Triften und Felsen der Arpaser Alpen: Vurtop. 7000'. Jul.

c. *longibracteata. Spiculis brunneis saepae subcapitatis, bracteatis, infima bractea foliacea spicam superante fulta. Culmo basi incrassato 6—8 lin. longo, subnudo.* — Auf Felsen des Podruschel und Arpás. 7000' August.

3724. V. lagopina *Rehb.* exc. germ. p. 57; *Schur* sert. n. 2948. (*Carex lagopina Wahlenb. act. holm. n. 37; Koch syn. ed. 2, 870.* — *Good. trans. of Linn. soc. 2, 229; Schkh. t. Ff. f. 148; Sturm H. 47; Rehb. icon. XVIII, f. 543.* — *C. leporina L. Lapp.; Fl. dan. t. 294; Host. gram. 4, t. 80.* — *C. Lachenalii Schkh. t. Y. f. 39.* — *C. approximata Hoppe.* — *C. bipartita Allion.*) — Auf Felsen der Hochalpen: Pisu-Sirna der Fogaraser Alpen. Glimmerschiefer. 6000'. Jul. Aug.

3725. V. Gebhardi *Rehb.* exc. germ. p. 58. — (*V. Personii Schur* sert. n. 2951. — *Carex Personii Sieb. herb. fl. A. n. 282; O. F. Lang. Regensb. bot. Zeit. ann. 25, p. 748; Rehb. icon. XVIII, f. 547.* — *C. Gebhardi Hoppe A. 10, non Schkh. nec Willd.; Sturm H. 50.* —

C. canescens β *alpicola* *Wahlenb.* — *C. canescens* β *brunnescens* *Koch* syn. ed. 1, 733. — *C. curta* *brunnescens* *Pers.* syn. 2, 539 n. 71 var. β . — *C. canescens* β *alpestris* *Ledeb.* Ross. 4, 281.) — Auf feuchten moorigen Triften der Alpen: Arpás, Bulla, Butian, Dealonegro der Hermannstädter Alpen, Rodnaer Alpen. Auch in der Bergregion 4000'—7000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

a. *longibracteata*. Spiculis minimis pallide brunneis bracteatis et approximatis, spicula infima bractea longissima subfoliacea inflorescentiam superante fulta. — Auf dem Butsets bei Kronstadt. Kalk. 6000'. Aug.

3726. V. canescens *Rchb.* exc. germ. p. 58; *Schur* sert. n. 2950. (*Carex canescens* *L.*; *Wahlenb.* Lapp. et Fl. suec.; Fl. dan. t. 205; *Sturm* H. 50; *Rchb.* icon. XVIII, f. 546. — *C. curta* *Good.* p. 145; *Bmg.* 2144; *Host.* gram. 1, t. 48; *Willd.* Caric. berol. 19, t. II, f. 3. — *C. cinerea* *Poll.* — *C. elongata* *Leers.* t. 14, f. 7.) — Auf nassen Moor- und Schlammwiesen, so wie auf Torf in der Ebene und Bergregion (*Bmg.* l. c.) Mai, Jun.

a. *gracillima*. Culmis 6—8 poll.; foliis planis viridibus culmum aequantibus. Spiculis 3—4 minimis, elongatis, ab invicem remotis, erectis, plerumque bracteatis, dilute brunneis. — (An *C. gracilis* *Mielichh.*) — (*C. canescens* var. *montana* *Schur* herb.) — Auf nassen Bergwiesen: Götzenberg, Preschbe, Mumma bei Hermannstadt. 5000'. Mai.

3727. V. elongata *Rchb.* exc. germ. p. 59; *Schur* sert. n. 2962. (*Carex elongata* *L.*; *Bmg.* 2147; *Sturm* H. 50; *Host.* gram. 3, t. 79; *Rchb.* icon. XVIII, f. 265; *Scheuch.* Agrost. t. XI, f. 4; *Schkh.* 19, E. f. 25; Fl. dan. t. 1236. — *C. loliacea* *Stephan* [non *L.*] — Auf feuchten Waldwiesen. (*Bmg.* l. c.) In den Arpaser Gebirgen: auf der Mumma; am St. Anna See; am Fuss des Búdös. Mai, Jul.

a. *subalpina*. Humilior multicaulis caespitosa; spiculis minoribus, ovatis; glumis pallide brunneis ovatis acuminatis hyalino-marginatis; fructibus oblongis evidenter nervosis pallidis gluma brevioribus. — (*C. Gebhardi* *Willd.*; *Rchb.* icon. XVIII, f. 566 [non *Rchb.* exc.]; *Schkh.* t. H. h. h. f. 192. — *C. multicaulis* *Ehrh.*) — Auf Triften der Kerzesorer Gebirge: Butian. 5000'. Jun.

3728. V. stellulata *Rchb.* exc. germ. p. 59; *Schur* sert. n. 2946. — (*Carex stellulata* *Good.* *Linn.* Trans. II, 144; *Bmg.* 2145; *Sturm* H. 50; *Host.* gram. 1, t. 53; *Schkh.* C. f. 14; *Hoppe* et *St. A.* 28; *Anders.* n. 71, IV, f. 37. — *C. echinata* *Murr.* prodr. 76. — *C. muricata* *Poll.* palat. p. 565.) — Auf feuchten Wiesen der Berge und Voralpen. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Mai, Jun.

a. *alpicola*. = *alpina* *humilis* *multiculmis* *Schur* sert. a. Spiculis fructiferis ovatis; glumis pallide fuscis dorso stria viridi notatis. Fructibus pallidis erecto-patulis; nec stellato-expansis rostro tenue incurvo. — Auf Felsen der Voralpen und Berge: Preschbe bei Zood; Bulla der Kerzesorer Alpen. Jul.

3729. V. Grypas *Rchb.* exc. germ. p. 56; *Schur* sert. n. 2945. — (*Carex Grypas* *Schkh.* H. h. h. h. f. 193; *Sturm* H. 50; *Rchb.* icon.

XVIII, f. 560; *Host. gram.* 1, t. 53. — *C. stellulata* var. *spadicea* *Schur* herb. Transs.) — Auf Felsen des Arpás 7000'. Jul. Aug.

3730. V. remota *Rehb.* exc. germ. p. 58; *Schur* sert. n. 2959. — (*Carex remota* *L.*; *Bmg.* 2146; *Leers.* n. 710, t. XV, f. 1; *Schkh.* t. 23, E. f. 23; *Fl. dan.* t. 370; *Sturm* H. 50; *Host. gram.* 1, t. 52; *Rehb.* icon. XVIII, f. 556.) — In feuchten schattigen Wäldern. (*Bmg.* l. c.) Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, am Büdös. Mai, Jun.

a. *sublobiacea*. Spiculis minimis paucifloris. *V. remota* var. a. *Schur* sert. n. 2959. Culmo tenuissimo foliisque flaccidis. — Auf Sumpfwiesen zwischen hohem Grase: Narzissenwiese. Jun.

b. *repens*. Rhizomate fibroso et stolonifero repente; spiculis duplo majoribus remotissimis multifloris, bractea foliacea longissima fultis. — *Brittinger* in *Malg.* en. p. 23; *Rehb.* icon. XVIII, f. 557. — In den Wäldern bei Hermannstadt: Resinár. Jun.

3731. V. muricata *Rehb.* exc. germ. p. 57; *Schur* sert. n. 2960. — (*Carex muricata* *L.* sp. 1382; *Cod.* 7066; *Bmg.* 2135; *Schkh.* E. f. 22; *Fl. dan.* t. 1526; *Sturm* H. 57; *Host. gram.* 1, t. 54; *Rehb.* icon. XVIII, f. 570.) — (*C. contigua* *Hoppe* ap. *Sturm* H. 61, — *C. canescens* *Leers.* herb. t. 14, f. 3; *Poll. palat.* 2, 571. — *C. spicata* *Huds.* angl. 405.)

a. *altissima transilvanica*. *sylvatica* *Schur* l. c. n. 2960 var. b. *Caespitosa*, *viridis*, 2—3 ped., firma. Culmo basi vaginis laceris et demum in fila nigra solutis circumdato. Spica basi interrupta 4—6 poll. longa; spiculis bractea minima fultis, ovalibus 3 lin. longis. Glumis pallide fuscis dorso stria viridi notatis, acuminatis. Fructibus majoribus viridibus. (*Vigna altissima* *Schur* l. c.) — In Bergwäldern: Bei Resinár und Poplaka bei Hermannstadt. Jun. Jul.

3732. V. virens *Rehb.* exc. germ. p. 57; *Schur* sert. n. 2960 var. a. — (*Carex virens* *Lam.* encl. meth. 3, p. 384; *Rehb.* icon. XVIII, f. 562. — *C. nemorosa* *Lamnitz.* poson. p. 418; *Host. gram.* 4, t. 81; *Bmg.* 2134. — *C. muricata* var. *loliacea* *Weihe.* — *C. loliacea* *Schreb.* — *Schkh.* E. e. f. 91. — *C. muricata vulgaris* *Anders.* 88, III, ic. 19. — *C. muricata* *Hoppe* ap. *Sturm* H. 61. — *C. divulsa* *Gaud.* helv. 6, p. 47 non *Good.* — *C. muricata* β spiculis approximatis *Ledeb.* *Ross.* 4, 276.) — In schattigen Wäldern, Hainen und Gebüsch: Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Jun.

3733. V. divulsa *Rehb.* exc. germ. p. 59; *Schur* sert. n. 2963. — (*Carex divulsa* *Good.* tract. of. *Linn.* soc. 2, 160; *Bmg.* 2130; *Sturm* H. 51; *Fl. dan.* t. 1280; *Host. gram.* 1, t. 55; *Schkh.* D. f. 22; *Rehb.* icon. XVIII, f. 570. — *C. stellulata* *M. Bieb.* *Fl. t. c.* 2, 383. — *C. muricata* var. *g. gracilior* *Ledeb.* *Ross.* 4, 276. — *C. muricata* β . *divulsa* *Wahlenb.* act. holm. 1803, n. 28. — *C. muricata virens* *Anders.* III, ic. 18.) — An Waldrändern, schattigen Gebüsch, Waldwiesen. (*Bmg.* l. c.) Talmats bei Hermannstadt. Jun. Jul.

a. *perramosa*. (*C. interrupta* herb. Transs.) (*An Carex retroflexa* *Mühlenb.* *Schkh.* *Caric.* K. k. k. f. 140.) — Rhizomate fibroso multiculmo, subcaespitoso. Culmo 10—15 poll. basi tantum foliato. Foliis flaccidis cul-

num subaequantibus vivide viridibus. Inflorescentia subpaniculato-ramosa, ramis interruptis basi nudis, spiculis infimis saepe pedicellatis. Spiculis ovato-globosis apice masculis. Glumis pallidis aurantiaco-marginatis, acuminatis. Fructibus erecto-patulis plano-biconvexis pallide viridibus, rostro bidentato glabro instructis, basi apiceque 5—7 nervosis, angustissime marginatis. — In Gebüsch bei Talmats, Boiza, Zood. Jul. 1847.

3734. V. questphalica *Bönnigh.* Cat. sem. hort. Monast. 1829; *Schur* sert. n. 2964. — (*Carex questphalica* *Koch* syn. ed. 2, 867; *O. F. Lang.* Flora 1851, p. 147. — *C. divulsa* var. *Rehb.* exc. germ. p. 59.) — (*C. tenuissima* *Schur.*) Rhizomate fibroso caespitoso. Foliis longissimis flaccidis viridibus culmum interdum superantibus. Culmo tenuissimo flaccido 12—15 poll. Spica composita longissima 6—8 poll. cernua; spiculis ab invicem valde remotis, paucifloris, apice masculis, infimis 1—2 pedicellatis. Glumis pallide viridibus margine saepe spadiceis. Fructibus erecto-patulis viridibus inconspicue nervosis, ambitu obovato-rotundis, utrinque compresso-convexis, in rostrum subito attenuatis; rostro margine scabro. — Zwischen Gebüsch in der Hügeregion: zwischen Talmats und Zood. Jun. 1847.

3735. V. vulpina *Rehb.* exc. germ. p. 59; *Schur* sert. n. 2961. — (*Carex vulpina* *L.*; *Bmg.* 2133; *Leers.* 708, 14, f. 5; *Fl. dan.* t. 308; *Host.* gram. 1, t. 56; *Sturm* H. 57; *Rehb.* icon. XVIII, f. 564.) — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben und Teichen. Mai, Jun.

a. *humillima*. Culmis 9—12 poll. Spica simplex; spiculis ovatis interdum in capitulum elongatum confertis. — Auf Schlammwiesen bei Heltau. Mai.

b. *nemorosa*. *Koch* syn. ed. 2, 866; *Schur* sert. n. 2961 var. a. — (*Carex nemorosa* *Rebent.* [non *Lamnitz.* nec. *Bmg.*]; *Willd.* sp. 4, 232; *Sturm* H. 57; *Schkh.* D. d. d. f. 186; *Rehb.* icon. XVIII, f. 563.) — Auf Sumpfwiesen, an waldigen schattigen Orten im Arpaser Thale; bei Kerzesore. Jun. Jul.

c. *crassinervis*. *Schur.* — *Vignea* (*Carex*) *crassinervis* *Schur* herb. Transs. — Culmo basi vaginis nigris in fila solutis circumdato, 2—3 ped. Foliis rigidis, 4—6 lin. latis, carinatis, margine serrulato-scabris, culmum aequantibus. Spica composita valde interrupta, lobata, pendula; spiculis glomerulique bractea longissima scaberrima fultis, infima foliacea inflorescentiam superante. Fructibus viridibus spadiceisve, nervis 7 crassis prominentibus notatis. — Auf Sümpfen und schlammigen, vorzüglich salzigen Orten bei Salzburg; Reussen in der Nähe der Schlammkegel; am alten Berg bei Hermannstadt. Jun. Jul.

3736. V. teretiuscula *Rehb.* exc. germ. p. 60; *Schur* sert. n. 2965. — (*Carex teretiuscula* *Good.* tr. of. *Linn.* soc. 2, p. 163; *Koch* syn. ed. 2, 867 cum Syn.; *Good.* l. c. t. 19, f. 13; *Schkh.* D. f. 19; F. f. 69; *Sturm* H. 50; *Rehb.* icon. XVIII, f. 572. = *V. teretiuscula* var. *minor* *Schur* herb. Transs.) — Auf schlammigen Wiesen, Sümpfen; auf dem Schaukelmoor bei Salzburg; hinter dem alten Berg. Jun. Jul.

a. *major*. *Koch* syn. ed. 2, 867. — Robustior, media inter *V. vulpinam* et *V. paniculatam*, magis et densius caespitosa, foliis inter-

dum glauco-viridibus spica decomposita interrupta crassa nutans. Fructibus pallidis siccate magis, minusve evidente nervosis. — (*C. teretiuscula* a *Hartm.* scand. ed. 2, 248; *C. Ehrhartiana Hoppe.*) — Mit der normalen Form gemeinschaftlich bei Salzburg. Jul. 1846.

3737. V. paradoxa *Rehb.* exc. germ. p. 60; *Schur* sert. n. 2966. — (*Carex paradoxa Willd.* act. acad. berol. 1794, 39, t. 1, f. 1; *Bmg.* 2138; *Sturm* H. 50; Fl. dan. t. 1877; *Schkh.* E. f. 21; *Rehb.* icon. XVIII. f. 574. — *C. paniculata Hartm.*, *Wahlenb.*, *Ehrh.* — *C. canescens Host.* sec. *Bmg.* l. c.; *Neilreich* Fl. von Wien, p. 69; *Host.* gram. 1, t. 57.) — Auf moorig-sumpfigen Waldwiesen: Narzissenwiese bei Hermannstadt; Burzenwiese bei Kronstadt. Mai, Jun. (*Bmg.* l. c.)

3738. V. paniculata *Rehb.* exc. germ. p. 60; *Schur* sert. n. 2967. — (*Carex paniculata L.*; *Bmg.* 2139; *Sturm* H. 50; *Host.* gram. 1, t. 58; *Leers.* 713, t. 14, f. 4; *Schkh.* D. f. 20; Fl. dan. t. 1116; *Rehb.* icon. XVIII, f. 574.) — Auf sumpfigen schattigen Wiesen, an Gräben, Teichen, Flussufern; auf dem Schaukelmoore bei Salzburg; am alten Berg; bei Reussen an den Teichen. Jun. Jul.

808. VIGNANTHA *Schur.*

(*Caricis sectio spuriae seu distigmaticae.*)

(*Seu Vigneae sectio cariciformes Rehb.*)

3739. V. mucronata *Schur.* — (*Carex mucronata All.* ped. 2, p. 268; *Koch* syn. ed. 2, 871; *Sturm* H. 50; *Host.* gram. 4, t. 87; *Michel.* gen. t. 32, f. 3; *Schkh.* t. K. f. 44; *Rehb.* icon. XVIII, f. 537. — (*C. setacea Fröl.* — *C. bracteata Sut.*) — Var. monoezia vel dioecia stigmatibus in planta nostra transs. semper binis. — Auf sonnigen Felsen und Triften; Fogaraser Alpen; auf dem Vurtop der Arpaser Alpen. 6000'. Jun. Jul. (*Maly* en. p. 34.)

3740. V. rigida *Schur.* — (*Carex rigida Good.* tr. *Linn.* soc. 2, 139, t. 20, f. 10; *Koch* syn. ed. 2, 873; *Rehb.* icon. XVIII, f. 578 *Anders.* n. 64, 4, ic. 16; Fl. dan. t. 2479 et 2480. — *C. saxatilis Willd.* sp. 4, 275, non *L.* nec *Wahlenb.*; *Bmg.* 2149; Fl. dan. t. 159; *Schkh.* T. t. f. 40; *Hoppe* et *St. A.* 40.) — (*C. Washingtoniana Dew.* Cor. X, 272. — *C. nigra Schwein.* Cor. 336. — *C. stolonifera Hoppe* A. 41. — *C. hyperborea Drey.* *Anders.* n. 63, ic. 47. — *C. elyptroides Fries.* *Anders.* n. 62, ic. 48, sunt var. sec. *Ledeb.* Ross. 4, p. 310. — *Vigneae saxatilis Rehb.* exc. germ. p. 60.) — Auf feuchten Felsen, Moorwiesen, quelligen Orten der Alpen; auf dem Arpás am See; auf dem Bulla am See. 6500'. Jul. Aug.

3741. V. dacica *Schur.* — (*Carex dacica Heuff.* en. banat. [1857], p. 185; *Schur* sert. n. 2969; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 2, 521; *Maly* en. p. 34. — *C. pacifica Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 360, [an *Dreyer* non *C. Dreyeri Lang.*]) — Antecedente quidem affinis sed tamen spec. distincta. — Auf schlammigem Wieseboden der Voralpen und Alpen: Grossauer Alpen: Fromoasze, Dealonegro: Hunyader Alpen: Retyezát. 5000'—6000'. Glimmerschiefer. Jun. Jul.

3742. V. Dreyeri Schur. — (*Carex Dreyeri* O. F. Lang. in Flora XXV [1842], p. 548; Koch syn. ed. 2, 872. — *C. caespitosa* L. Cod. 7090; fl. succ. p. 332; Schkh. Bl. 85 d; Good. l. c. n. 39, t. 21, f. 3; Rehb. icon. XVIII, f. 582. — *C. pacifica* Dreyer fl. exc. hafn. p. 292; Schur sert. 2971.) — Auf Moorwiesen bis auf den Voralpen: Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt; auf Bergwiesen am Fuss der Fromoasze der Grossauer Alpen. 1500'–5000'. Glimmerschiefer. Jun. Jul.

a. *alpina*. *Simpliciuscula*, *gracilis*, *affinis C. rigidiae* Good., *basi vaginis fuscis reticulato-fissis aphyllis instructa*. Spicis bractea foliacea fultis; glumis atro-purpureis dorso nervo lato viridi notatis. Foliis flaccidis vivide viridibus culmum 9–12 poll. aequantibus. (Schur sert. n. 2971 var. a. (*An C. banatica* Heuff. en. banat. [1858], p. 186.) — Auf sumpfigen Moorwiesen der Voralpen und Alpen. Kerzesorer Gebirge. 5000'. Jun. 1847.

3743. V. vulgaris Schur. — (*Carex vulgaris* Fries. Summ. 230; novit. fl. succ. mant. 3, p. 153; Koch syn. ed. 2, 872; Ledeb. Ross. 4, 341. — Anders. n. 38, icon. 52; Fl. dan. t. 2478; Rehb. icon. XVIII, f. 579–584; Schur sert. n. 2970. — *C. caespitosa* Good. trans. of. Linn. soc. 2, p. 195, f. 8, Bmg. 2150; Sturm H. 50; Host. gram. 1, t. 91. — *C. Goodenovii* Gay. in Flora XXIII, p. 214. — *C. acuta* β minor Neilreich Vind. p. 71. — *C. acuta* a nigra L. sp. 2, p. 1388 teste Neilreich l. c. — *Vignea caespitosa* Rehb. germ. p. 60.) — Auf feuchten Wiesen durch das ganze Gebiet der Flora verbreitet. April, Jun.

a. *chlorocarpa*. = b. *chlorocarpa* Wimm. Spiculis femineis laete viridibus densifloris, squamae inter utriculos oculatae. (Ledeb.)

b. *subfastigiata*. = *eleusinoides* Kunth. Cyper. 407. Spiculis subfastigiatis, summa interdum androgyna.

c. *turfosa*. = b. *turfosa* Fries. Summ. 228; Anders. n. 52, t. V, icon. 58; Cyp. Scand. p. 43, t. 6; Lang. Linn. 1851, p. 552; Neilreich Nied. Oestr. 106; Wimm. Schles. 81. — (*C. pacifica* var. b. *turfosa*, *multicaulis*, *stolonifera* Schur sert. n. Spiculis femineis longissimis, laxifloris, glumis atris obtusis.) — Auf sumpfigen Moor- und Torfwiesen nicht selten zwischen Sphagnum und mit *Carex filiformis* in der Bergregion: Am Büdös. Mai, Jun. Aug. in Früchten. (Mihi species!) (*C. melaena* Wimm. Schles. Ges. 1849, p. 79, gehört hierher!)

3744. V. acuta Schur. — (*Carex acuta* L.; Bmg. 2152; Koch syn. ed. 2, 873; Linn. Cod. 7092; Schkh. Ff. f. 92, b.; Sturm H. 57; Host. gram. 1, t. 95; Fl. dan. t. 2247; Rehb. icon. XVIII, f. 584 et 585. — *C. gracilis* Curt. Lond. t. 282. — *C. tricostata* Fries. novit. mant. 3, p. 152; Summ. 229; Anders. n. 55, f. 55; Wimm. l. c. 78. — *C. prolixa* Fries. l. c. p. 228; Anders. n. 53, f. 57 [non Schur]. — *Vignea acuta* Rehb. exc. germ. p. 61.) — Auf Sumpfwiesen, an Gräben und Teichen. Mai, Jul.

3745. V. Mönchiana Schur. — (*Carex Mönchiana* Wender. in bot. Zeit. 1823, p. 718; Schur sert. n. 2973 var. b. — *C. ambigua* Mönch. meth. 325. — *Vignea Mönchiana* Rehb. exc. germ. p. 61. —

C. acuta forma androgyna *Schur* herb. Transs.) Culmo laevi, 2 ped.; foliis flaccidis laete viridibus; spicis masculis omnibus basi femineis, femineis apice masculis, infima bractea foliacea longissima fulta; glumis ovato-lanceolatis acutis spadiceis dorso stria viridi notatis; fructibus ovatis obtusis fuscis. Densissime caespitosa stoloniferaque. — Auf Moor- und Torfboden an Gräben und Teichen; an der Tartel bei Kronstadt; am Burzenfluss bei den Binne ngärten daselbst; am Reissbach bei Hermannstadt. Jun. Früchte Aug.

3746. *V. stricta* *Schur*. — (*C. stricta* *Good.* tr. of *Linn. soc.* 2, p. 196; t. 21, f. 9; *Koch* syn. ed. 2, 872; *Bmg.* 2151; *Sturm* H. 50; *Host.* gram. 1, t. 94; *Schkh.* Caric. V, f. 73; *Engl. B.* t. 914; *Rehb.* icon. XVIII, f. 583. — *C. caespitosa* *L.* fl. suec. p. 333; sp. 2, p. 1388.) — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben und Teichen. Mai, Jun.

a. *polystachys*. Culmo 1—2 ped. demum apice cernuo. Spiculis masculis longissimis numerosis 3—5—7, femineis 2—3; foliis mollibus latis, oblongo-linearibus vivide viridibus; vaginis basalibus laxis maximis fusco-purpureis, nitidis, glumis fusco-purpureis. Fructibus maturis? immaturis viridibus subrostratis. An spec. distincta? (*C. stricta* var. a. *Schur* sert. n. 2972. = *C. proluxa* *Schur* l. c. non *Fries.* — *C. acuta* var. *rufa* *L.* suec.; *Leers.* 204, t. XVI, f. 1. — *C. caespitosa* *Gay.* — *C. gracilis* *Wimm.* l. c. 79, non *Curt.*) — Auf Moorwiesen bei Hermannstadt und Kronstadt. Mai, Jun.

809. CAREX L. pro parte.

3747. *C. Buxbaumii* *Wahlenb.* act. holm. (1803), p. 164; *Koch* syn. ed. 2, 874; *Sturm* H. 61; *Fl. dan.* t. 1406; *Anders.* n. 45, VI, f. 65; *Rehb.* icon. XVIII, f. 589; *Schur* sert. n. 2974. — (*C. polygama* *Schkh.* t. Gg., f. 76. — *C. subulata* *Schumach.* saell. 1, p. 27.) — Auf feuchten Moorwiesen: Fleischhackerwiese und Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt; Burzenwiese bei Kronstadt. April, Jun. (Die Frucht-exemplare ähneln einer *V. vulgaris* oder *caespitosa*, der die oberen männlichen Aehrchen fehlen.)

3748. *C. nigra* *All.* ped. 2, 267; *Koch* syn. ed. 2, 874; *Schur* sert. n. 2977; *Sturm* H. 47; *Anders.* n. 43, II, ic. 39; *Rehb.* icon. XVIII, f. 590. — (*C. atrata* γ *nigra* *Good.* helv. 6, p. 65. — *C. atrofusca* *Steven.* in *Mém de la Soc. des Natur. de Mosc.* 4, p. 67; *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 612. — *C. parviflora* *Host.* A. 2, 586; gram. 1, t. 87. — *C. aethiostachya* *Schkh.* Lill. f. 196.) — Auf grasigen Abhängen zwischen Felsen in den Fogaraser Alpen 6500': Pisu-Lauti. Jul, Aug.

3749. *C. aterrима* *Hoppe* Caric. germ. p. 51; *Koch* syn. ed. 2, 874; *Sturm* H. 47; *Rehb.* icon. XVIII, f. 591; *Schur* sert. n. 2976. — (*C. atrata* β *dubia* *Gaud.* helv. 6, p. 65. — *C. nigra* *Schkh.* t. Aaa., f. 115. — *C. holostoma* *Dreyer.* Rev. Fl. dan. 2428.) — Auf Felsen und grasigen Abhängen der Alpen. Kalksubstrat. Butsets der Kronstädter Alpen; auf dem Negoj und Podruschel der Pombacher- und Arpaser Alpen. 6000'—7000'. (*Lerchenfeld* Pombacher Alpen.) Jun. Jul.

3750. C. atrata L. sp. 1386; Cod. 7082; Bmg. 2148; Sturm H. 47; Fl. dan. t. 158; Host. gram. 1, t. 88; Schkh. X, f. 77; Rehb. icon. XVIII, f. 592; Anders. n. 42; ic. 67; Schur sert. n. 2975. — (C. caucasica Steven. in Mém. de la Soc. des Natur. de Mosc. 4, p. 68; M. Bieb. Fl. t. c. 3, 612.) — Auf Felsen und bewachsenen Abhängen der Glimmerschiefer Alpen längs der ganzen siebenbürgischen Gebirgskette. 5000'—6000'. Jun. Aug.

a. *gelida, microstachys*. Schur sert. n. 2975. Humilis 3—6 poll.; spiculis minimis 1—2—3 ovalibus, 3 lin. longis, pedunculatis, cernuis; glumis oblongo-ovatis, atro-fuscis, acuminatis; fructibus globoso-ovatis, viridibus glumam aequantibus sed paululum angustioribus. Spiculis maturis bicoloribus. Culmis glabris. Foliis angustis longe acuminatis. — Auf Felsen des Arpás, Vurtop und Podruschel. Jun. Jul.

b. *altissima*. Culmo 12—18 poll.; spiculis maximis (macrostachys) 3—4 pedunculatis, pendulis, 9 lin. longis obovatis; glumis aterrimis, oblongo-ovatis, acuminatis; fructibus ovato-globosis demum atris gluma angustioribus brevioribusque. Spiculis denique concoloribus nigris. Culmo angulis scabro (ut C. aterrima). Foliis latis flaccidis $1\frac{1}{2}$ —2 lin. latis, striatis, margine scabris, infimis culmum aequantibus. Schur sert. n. 2975 var. β . — Auf grasigen Abhängen und Triften der Alpen: Arpás, Bulla. 5000'. Jun. Jul.

c. *rhizogyna*. Omnia ut in var. β . sed, spicula infima basi culmi inserta longissime filiformi pedunculata. — Mit der Var. b. gemeinschaftlich, nicht selten. Jul.

3751. O. ustulata Wahlenb. act. holm. (1830), p. 156; Koch syn. ed. 2, 880; Wahlenb. act. holm. 1803, n. 92 (Ledeb.); Sturm H. 53; Schkh. Caric. 2, p. 73; Hoppe et St. 47; Anders. n. 41, 6, ic. 68; Rehb. icon. XVIII, f. 615. — (C. atro-fusca Schkh. Caric. 1, 106, t. G. n. 82 [non Stev.] — O. limosa Scop. carn. 2, 222.) — An schlammigen quelligen Orten, Moorboden der Alpen: Butsets bei Kronstadt (erst später im Herbar beobachtet.) Jul. Aug.

3752. C. limosa L.; Bmg. 2177; L. Cod. 7083; Host. gram. 1, t. 89; Rehb. icon. XVIII, f. 592; Sturm H. 53; Anders. n. 39, VII, ic. 73. — Auf schlammigen sumpfigen Wiesen der Ebene und Hügel. Mai, Jun.

3753. C. irrigua Smith. secund. Hartm. scand. fl. ed. 2, p. 255; Koch syn. ed. 2, 875; Sturm H. 53; Anders. n. 30, VII, ic. 72; Rehb. icon. XVIII, f. 593. — (C. limosa Baumg. p. p. secund. stationes: in humidis turfosis alpinis. — C. limosa var. latifolia alpestris Schur herb. — C. limosa var. irrigua Wahlenb. Lapp. t. 15, f. 2. — C. paupercula Michx.) — Auf sumpfigen Wiesen der Voralpen- und Alpenregion: Grossauer Gebirge am Fuss des Dealo-negro, auf dem Arpás und der Keprereasse am See. 6500'. Jun. Jul.

3754. C. fuliginosa Schkh. Caric. 1, p. 91; t. Cc. n. 47; Bmg. 2176; Schur sert. n. 2989; Koch syn. ed. 2, 881; Sturm H. 47; Sternb. et Hoppe Denks. 1815, p. 159, t. 3; Rehb. icon. XVIII, f. 674. — C. frigida Wahlenb. act. holm. 1803, p. 54; Host. gram. 4, t. 90.) — Auf grasigen felsigen Abhängen der Hochalpen. 6000'—7000'. Glimmerschiefer

fer. (*Bmg.* l. c.) — Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pombacher- Rodnaer Alpen. Jul. Aug.

a. *ochrostachys*. Spiculis pallidis castaneis, inferioribus 3 pendulis, terminali erecta subsessili basi mascula. — Auf der Piscu-Lauti der Fogaraser Alpen. Jul. Aug.

3755. C. frigida *All.* ped. 2, 270; *Koch* syn. ed. 2, 881; *Schur* sert. n. 2988; *Hoppe* et *St.* B. 54; *Rehb.* icon. XVIII, f. 616. — (*C. spadicea* *Schkh.* t. L. f. 47; *Bmg.* 2175; *C. fuliginosa* *Wahlenb.* carp. p. 299, non *Schkh.* — *C. geniculata* *Host.* gram. 1, t. 94. — *C. fuliginosa* *Host.* 1, t. 93.) — Auf feuchten, felsigen und grasigen Abhängen, an Rinnseeln und Wasserfällen. 6000'—7000'. Kalk. Glimmerschiefer. (*Bmg.* l. c.): Fogaraser- Arpaser- Kronstädter Alpen. Jul. Aug.

3756. C. Mielichhoferi *Schkh.* Caric. M. m. m. m. f. 198; *Sturm* H. 53. — (*C. ferruginea* *Scop.* carn. 2, 245; *Koch* syn. ed. 2, 882; *Rehb.* icon. XVIII, f. 613; *C. spadicea* *Host.* gram. 1, t. 91. — *C. brevifolia* *Host.* gram. 4, t. 89. — *Host.* gram. 1, t. 81; *Schur* sert. n. 2986. — *C. Scopoli* *Gaud.* helv. 6, 118. — *C. ferruginea* var. b. *elatior* et *tenerior* *Ledeb.* Ross. 4, 294. — *C. tristis* *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, p. 615.) — An quelligen Orten im Sirnathale; Piscu-Sirna der Fogaraser Alpen; Rodnaer Alpen: Kuhhorn; Vurtop und Arpás am See 6500' der Arpaser Alpen. Jul. Aug.

3757. C. sempervirens *Vill.* delph. 2, 214; *Koch* syn. ed. 2, 881; *Schur* sert. n. 2984; *Rehb.* icon. XVIII, f. 611. — (*C. feruginea* *Schkh.* Caric. 1, p. 92; t. M. f. 48; *Sturm* H. 53; *Bmg.* 2174. — *C. varia* *Host.* gram. 1, t. 80. — *C. laevis* *Küt.* in *Willd.* sp. 4, p. 292; *Kunth.* en. 2, 464.) — Auf Felsen, grasigen Abhängen und Triften der Voralpen- und Alpenregion. 5000'—7000'. Glimmerschiefer-Kalksubstrat, nach Lage und Höhe des Standortes in sehr verschiedenen Formen (*Bmg.* l. c.); auf allen unseren Gebirgen gemein. Jul. Aug.

a. *trichocarpa*. Fructibus setulis brevibus adspersis, longius et curvato rostratis, spiculis brevioribus, crassis, pedicellatis, erectis. — (*C. erecta* *Schur* sert. n. 2985 [an *DC.*] = *C. trichocarpa* *Schur* herb. Transs.) — Auf den Arpaser Alpen nicht selten. Jun. Jul.

b. *rigida*. Dense caespitosa; foliis rigidis sempervirentibus, planis, latis; Culmo firmo, erecto. Spiculis maximis, densifloris, crassis, erectis. Fructibus glabris rostro recto scabro instructis. Glumis spadiceis, albo marginatis, apice erosis. (*C. varia* *Host.* legitima.) — Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen. Jul. Aug.

c. *laxiflora*. Culmo gracili $1\frac{1}{2}$ —2 ped. apice cernuo. Foliis flaccidis longissimis, anguste linearibus, $\frac{1}{2}$ — $\frac{3}{4}$ lin. latis, culmo dimidio brevioribus. Spiculis laxifloris, longissime pedunculatis, ab invicem valde remotis, tenuissimis, 9 lin. longis, spicula mascula solitaria brevius pedunculata erecta, femineis 2—3 pendulis, infimo saepe basi vel medio culmi inserta. Fructibus glabris; rostro margine albo serrulato. Rhizomate fibroso quandoque subrepente. — Auf dem Königstein bei Kronstadt. Kalk, Aug.

d. *stenophylla*. Praecedenti simillima sed omnibus in partibus minor et tenerior. Culmo 6—8 poll.; foliis angustissimis mollibus culmum aequantibus. Spiculis pallidioribus, flavo-spadiceis, tenuissimis, laxifloris, longissime pedunculatis, pendulis (infima saepe rhizogyna). — Auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. Kalk. 7000'. Jul. Aug.

e. *pumila*. Culmo subsolitario firmo, basi foliis confertis incrassato, 6 poll. Foliis brevibus rigidis, recurvis, culmo multoties brevioribus. Spicula mascula solitaria, erecta, subsessili, spiculis femineis 2 approximatis (infimo saepe rhizogyna). — Auf der Spitze des Vurtop und der Keprereasse der Arpaser Alpen. 7000'. Jun. Jul.

3758. C. tenuis *Host.* gram. 4, t. 92; *Koch* syn. ed 2, 883; *Schur* sert. n. 2983; *Rehb.* icon. XVIII, f. 601. — (*C. brachystachys* *Schkh.* Caric. t. P. f. 58; *Sturm* H. 53. — *C. compressa* *Kt.* in *Willd.* sp. 4, 276.) Proxima praecedenti var. c. et d. — Auf dem Podruschel der Arpaser Alpen 6000', an quelligen feuchten Abhängen mit *Allium sibiricum*, Glimmerschiefer. Jul. 1847.

3759. C. firma *Host.* syn. A. p. 509; gram. 4, t. 75; *Bmg.* 2164; *Rehb.* icon. XVIII, f. 610; *Sturm* H. 57. — Auf feuchten Felsen vorzüglich auf Kalksubstrat (*Bmg.* l. c.): Butsets und Königstein bei Kronstadt; Fogaraser Alpen: Piscu-Lauti. 5000'—6000'. Jun. Aug.

3760. C. supina *Wahlenb.* act. holm. 1803, p. 158; *Bmg.* 2160; *Sturm* H. 47; *Rehb.* icon. XVIII, f. 631. — (*Carex campestris* *Host.* gram. 4, t. 88. — *C. glomerata* *Schkh.* I. f. 41. — *Schkhurii* *Willd.* sp. 4, 264; *Schkh.* Qqq. f. 148. — *C. sphaerocarpa* *Willd.* l. c.) — Auf sonnigen grasigen Höhen, Triften, Ackerrändern; Reussen, Stolzenburg, Hammersdorf. April, Mai.

3761. C. depauperata *Good.* tr. of *Linn.* soc. 3, 181; *Koch* syn. ed. 2, 883; *Rehb.* icon. XVIII, f. 625; *Schkh.* t. M. f. 50. — (*C. ventricosa* *Curt.* lond. fasc. 6, t. 68. — *C. triflora* *Willd.* phytogr. 8, t. 1, f. 2.) — An Waldrändern, Hecken, Gebüsch der Hügelregion; in der Mézôség. (*Janka Linn.* 1860, p. 612.) April, Mai.

3762. C. Michellii *Host.* syn. 507; gram. 4, t. 72; *Sturm* H. 35; *Schkh.* t. P. f. 59; *Rehb.* icon. XVIII, f. 626; *Bmg.* 2168. — Auf grasigen Hügeln in Weinbergen, Gebüsch, an Waldrändern. April, Mai.

3763. C. brevicollis *Lam.* DC. *Kunze* Suppl. 20, t. IV, f. 1; *Kunth.* en. 2, p. 477; *Rehb.* icon. XVIII, f. 606. — (*C. rhynehocarpa* *Heuff.* Flora 1833; *En. banat.* p. 184; *Bluff. et Fingerh.* comp. 2, p. 646; *Sturm* H. 69.) — In der Hassadek bei Torda. April, Mai.

3764. C. hordeistichos *Vill.* delph. 2, 221, t. 6; *Rehb.* icon. XVIII, f. 627. — (*C. secalina* *Wahlenb.* act. holm. 1803, n. 66. — *C. secalina* *Schkh.* t. S. f. 65; *Bmg.* 2188; *Sturm* H. 57. — *C. hordeiformis* *Wahlenb.* *Host.* gram. 4, t. 76; *Schkh.* Caric. t. D. d. d. f. 121.) — Auf sumpfigen Moorwiesen. Hermannstadt. April, Mai.

a. *microstachys*. Rhizomate fibroso multiculmis. Culmo gracili, 10—12 poll., a basi spicigero. Spiculis remotis gracilioribus, 12 lin. long., 3 lin. latis, densifloris, infima medio culmi inserta, omnibus breviter pedunculatis, bracteatis, bractea infima foliacea culmum superante. Fructibus

oblongis in rostrum marginatum attenuatis, margine serrulatis, facie tri-dorso quinquenerviis, glumam excedentibus. (*C. Lerchenfeldiana Schur*). — Auf sandigem überschwemmt gewesenen Boden; am Zibindfluss bei Hermannstadt, Neppendorf gegenüber. Mai, 1846.

3765. *C. hirta* L.; *Bmg.* 2187; *Sturm* H. 55; *Leers* 752, t. 16, f. 3; *Schkh.* t. U. u. f. 108; *Host.* gram. 1, t. 96; *Rehb.* icon. XVIII, f. 628. — Auf mageren Wiesen, Triften, Aeckern, auf Flussufern. April, Juni.

a. *hirtaeformis*. Foliis vaginisque glabris, fructibus hirtis. (*Schur* sert. n. 3004, a. — *C. hirtaeformis Pers.* syn. 2, p. 547; *Schkh.* t. U. u. f. 108. B. — *C. hirta* β . *sublaevis* Fl. dan. t. 1711). — Auf schlammigen, eisenhaltigen Wiesen. Hermannstadt auf dem Ziegelofengrunde. Jun.

b. *Pseudo-hirta*. *Schur*. Foliis vaginis glabris, fructibus omnino vel subglabris. Rhizomate parum repente, culmis gracilioribus 6—9 poll. — Auf Waldwiesen, an quelligen Stellen, Pojana bei Kronstadt. 3000' Juni, Juli.

3766. *C. flava* L. sp. 1384; *Cod.* 7073; *Bmg.* 2153; *Leers* 744, t. 15, f. b. *Schkh.* t. H. f. 36; Fl. dan. t. 1047; *Sturm* H. 47; *Host.* gram. 1, t. 63; *Rehb.* icon. XVIII, f. 634. — Auf feuchten schlammigen Wiesen. Hermannstadt. Mai, Juni.

a. *patula*. Robustior. Fructibus longius rostratis, rostro fructum aequante a basi recurvato. — (*C. patula Host.* gram. 1. t. 64; *Bmg.* l. c. var. a.). — Auf Torfwiesen, bei dem Dorfe Arpás, auf der Narzissenwiese bei Resinár. Mai, Juni.

b. *remotiuscula*. Culmo erecto firmo. Spiculis fructiferis luteis oblongo-ellipticis; femineis ab invicem remotis, infima medio culmi inserta, longius pedunculata. — Auf feuchten Moorwiesen bei Hermannstadt, Kronstadt, die Var. oft nebeneinander. Mai, Juni.

3767. *C. lepidocarpa* Tausch. in bot. Zeit. 1844, p. 179; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 2, 648; *Schur* sert. n. 3023, *Hoppe* ap. *Sturm* H. 69; *Kunze* suppl. n. 19. t. 13, f. 2; *Rehb.* icon. XVIII, f. 653. — *Koch* syn. ed. 2, 884 in Nota. — (*C. flava* var. γ .: Spicula feminea ima pedunculata; fructibus subglobosis brevius rostratis. *Ledeb.* Ross. 4, 300). — (Spiculis femineis minoribus oblongo-ellipticis basi apiceque obtusis recens cicatisque viridibus. Culmis gracilioribus. Subsimilis *C. extensa* *Good.*). — Auf feuchten Wiesen bei Hermannstadt, Fleischhackerwiese, Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt. Mai, Jun.

3768. *C. Oederi* Ehrh. *Calam.* n. 79; *Koch* syn. ed. 2, 2153; *Smith.* Engl. Fl.; *Willd.* l. c. t. 1, f. 2; *Anders.* n. 18, VII, ic. 92; *Sturm* H. 57, *Host.* gram. 1, t. 65; *Rehb.* icon. XVIII, f. 652; *Schur* sert. n. 322. — (*C. flava minor Ledeb.* Ross. 4, 300. — *C. flava* g. et d. *Willd.* sp. 4, 269. — *C. flava* β . *Oederi Bmg.* n. 2153, cum. syn.: *C. extensa Good.* sed spec. Transs. botanic. adhuc ignota.) — Auf Moorwiesen und ausgetrockneten Sümpfen, am Rande von Flüssen und Bächen in manchen Jahren sehr häufig. Hermannstadt. Mai, Jun.

a. *exigua*. Culmis 2—3 poll. Spiculis minimis globosis 2—3 confertis. Fructibus globosis subito in rostrum rectum exeuntibus. (*C. flava* d. *minor Ledeb.* Ross. 4, 300. — *C. lepidocarpa* a. et β . *depauperata*

Schur sert. n. 2023 fructibus viridibus). — (An *C. subglobosa* *Mielichh.* Flora 1839, 1, 257, 2, 494, et *C. Oederi* β . *subglobosa* *Storch.* Salzbr. 76). — Auf überschwemmt gewesenem Gerölle am Burzenfluss bei Kronstadt, 2000'. Jun. Jul.

3769. C. Pseudo-flava *Schur* herb. Transs. — Caespitosa. Culmo 12—18 poll., erecto, angulato, laevissimo. Foliis latiusculis, $1\frac{1}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ lin. lat., rigidis, culmum subaequantibus, strictis, sensim acuminatis, apice margineque scabris, laete viridibus. Spicula terminali androgyna, inferne mascula vel mascula floribus femineis intermixta et post anthesin spiculam interruptam formante. Spiculis femineis 3—4 distantibus, superioribus 2 pedunculatis, suprema sessili, infima medio culmi inserta longissime pedunculata et bractea foliacea fulva; omnibus flavidis. Fructibus flavis, oblongis, nervosis, in rostrum longum bifidum obsolete serrulatum attenuatis, glumam ovatam acutam duplo superantibus. — Media inter *C. flavam* et *fulvam*. — An *C. flavo-distans* *Rchb.* et *C. flavescens* *Host.* gram. 4, t. 96. — Auf salzigem Torfboden bei Borszek hinter der Kirche. Juli 1853.

3770. C. fulva *Good.* tr. of *Linn.* soc. 2, 177, t. 20, f. 6. *Bmg.* 2169; *Schkh.* t. 67; *Sturm* H. 57; *Anders.* n. 16, VIII, ic. 94; *Fl. dan.* t. 2435; *Rchb.* icon. XVIII, f. 620. — (*C. biformis* *F. W. Schultz* in Flora 1841, 1, p. 54). — Auf nassen Moorwiesen der Ebene, Narzissenwiese bei Hermanstadt. Mai, Jun.

3771. C. Hornschuchiana *Hoppe* in regensb. bot. Zeit. 1826, 2, Beitr. p. 516; 1824, p. 599; *Koch* syn. ed. 2, 884; *Sturm* H. 27, *Fl. dan.* t. 2249; *Anders.* n. 15, VIII, p. 95; *Rchb.* icon. XVIII, f. 621. — (*C. fulva* *Schkh.* T. 67; *Host.* gram. 4, t. 95, fig. dextr. — *C. biformis* a fertilis *Schultz.* — *C. Hosteana* *DC.* hort. monsp. p. 88. — *C. speirostachya* *Sw. Smith.* Engl. Fl. 4, 98. — *C. linearis* *Wahlenb.* succ. 598. — *C. distans* *Fl. dan.* t. 1049. — *C. fulva* β *Hornschuchiana* *Mey.* fl. Han. — *C. fulva* c. *Hostiana* *Neilr.* Vien. p. 80). — Auf Moorwiesen bei Hermannstadt, Kronstadt, mit der vorigen und beide zugleich meist in Gesellschaft von *C. distans*. Mai, Jun.

3772. C. distans *L.*; *Bmg.* 2170; *Host.* gram. 1, t. 77; *Rchb.* icon. XVIII, f. 622; *Sturm* H. 53; *Engl. B. t.* 1234; *Schkh.* Caric. t. T. et Y. y. n. 68. — Auf feuchten Wiesen durch ganz Siebenbürgen. April, Jun.

3773. C. panicea *L.*; *Bmg.* 2179; *Host.* gram. 1, t. 79; *Sturm* H. 50; *Schkh.* Caric. t. L. l. n. 100; *Engl. B. t.* 1505; *Fl. dan.* t. 261; *Rchb.* icon. XVIII, f. 607. — Auf sumpfigen Wiesen zwischen Gesträuch. April, Juni.

a. *rhizogyna*. Spicula feminea infima fundo culmi inserta longissima pedunculata. — Mit der normalen Form. Hermannstadt.

2774. C. glauca *Scop.* carn. 5, 223; *Sturm* H. 53; *Fl. dan.* t. 1051, male; *Rchb.* icon. XVIII, f. 648; *Anders.* n. 31, VII, ic. 79. — (*C. flacca* *Schreb.*; *Bmg.* 2182; *Schkh.* Caric. t. O. et P. n. 57; *C. pendula* *Schreb.* *Host.* gram. 1, t. 90.) — (*C. recurva* *Huds.* *Engl. ed.* 2, 32. — *C. aspera* *Willd.* act. Berol. 1794, 49, t. III, f. 1. — *C. limosa* β *Leers.*

201, t. 15, f. 3). — Auf feuchten Wiesen, an Bächen, Gräben, Rainen, Gebüsch. April, Jun.

a. *arenosa*. Humilis, 6—8 poll.; spiculis minimis, oblongis, breviter pedunculatis, erectis, fusco purpureis; glumis dorso stria viridi notatis. (An. C. *thuringiaca* Willd.). — Auf Sandboden zwischen Gebüsch: Hügel bei Hammersdorf gegen Baumgarten. April, Mai. (*Schur* sert. n. 3021 var. f. non e.).

b. *ambleocarpe*. Spiculis masculis 3—4 approximatis, femineis 2 erectis ab invicem distantibus, omnibus plus minus elongatis; fructibus gluma brevioribus, brevissime rostratis. Culmo 1—2 ped. — (C. *glauca* var. b. et c. *Schur* sert. n. 3021. — C. *Micheliana* Sm. fl. brit. 3, 1004; *Linn.* Trans. 5, 270. — C. *ambleocarpa* Willd. sp. 4, 307; *Schkh.* t. Z. z. f. 113. — C. *clavaeformis* Ledeb. Ross. 4, p. 297 sub n. 81, non *Hoppe*). — Auf Waldwiesen bei Hermannstadt, Götzenberg. Mai, Jun.

c. *leptostachys*. *Schur* sert. n. 3021 var. c. Spiculis masculis sublinearibus 2—4 purpureo-fuscis; femineis 2 oblongis pendulis saepe apice masculis seu androgynis. Rhizomate longissime repente; culmo basi purpureo, firmo, 1—1/2 ped.; foliis glauco-pruinosis rigidis. — In lichten Wäldern und Gehauen bei Hermannstadt. Jun.

d. *laxiflora*. Spiculis femineis linearibus laxifloris, infima saepe basi culmi inserta. Culmo gracili 1—1 1/2 ped., foliis angustis calcum aequantibus flaccidis. *Schur* sert. n. 2021 var. d. — Auf schattigen Wiesen bei Hermannstadt. Jun.

3775. C. clavaeformis *Hoppe* ap. *Sturm* H. 61; *Koch* syn. ed. 2, 879; *Rehb.* icon. XVIII, f. 650. — (C. *erythrostachys* *Hoppe* et *St.* B. 60. — C. *acuminata* Willd. sp. 4, p. 100; *Schkh.* Caric. f. 184). — (C. *glauca* var. *erythrostachys* *Schur* sert. n. 3021 a.). — Proxima antecedenti var. sed robustior: Spiculis oblongo-clavatis basi laxifloris subinterruptis, fructiferis nigricantibus, pendulis; glumis acuminatis, subaristatis, fructibus evidentius rostratis, oblongo-ellipticis scabriusculis. Rhizomate valde repente firmo; foliis rigidis glaucis margine scabris culmum aequantibus, basi 3 lin. latis longe acuminatis. — Auf Felsen an feuchten schattigen waldigen Orten; am Tömöser Pass. im Thale Szara Tömös am Wasserfall in lockerer Moorerde bei Kronstadt. 2500'. Jul. Aug. — Im Thale gegen Neu-Rodna. Jul.

3776. C. pilosa *Scop.* carn. 2, carn. 2, 226; *Bmg.* 2173; *Sturm* H. 55; *Host.* gram. 1, t. 78; *Schkh.* t. M. f. 49; *Rehb.* icon. XVIII, f. 605). — In Wäldern und Hainen der Hügel und Bergregion (*Bmg.* l. c.). Bei Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Torda. Mai, Jun.

a. *densiflora*. Robustior 2 ped. et ultra; foliis adultis glabrescentibus; spiculis omnibus densifloris crassioribus oblongis. — Auf dem kleinen und grossen Hangestein bei Kronstadt. Kalk 2500'. Juni 1854.

3777. C. nitida *Host.* gram. 1, t. 71; *Koch* syn. ed. 2, 878; *Sturm* H. 47; *Rehb.* icon. XVIII, f. 641; *Schur* sert. n. 3014. — (C. *verna* *Schkh.* t. F. f. f. f., f. 189, et t. P. p. p. f. 156: Caric. p. 89, n. 74, t. 1, f. 46). — Auf sonnigen, grasigen Hügeln, Stolzenburg, Hammersdorf bei Hermannstadt, auf der Mézőseg. Mai, Juni oft schon April.

3778. *C. alba* Scop. carn. 2, 216; Bmg. 2165; Sturm H. 53; Host. gram. 4, t. 59; Rehb. icon. XVIII, f. 596; Schkh. t. O, f. 55. — (*C. nemorosa* Schrank. — *C. eburnea* Broot. n. 153, t. 225). — In Wäldern der Berge und Voralpenregion (Bmg. l. c.) bei Kronstadt. Mai. Jun.

3779. *C. capillaris* L.; Bmg. 2166; Schkh. t. O, f. 56; Sturm H. 53; Fl. dan. t. 168; Host. gram. 4, t. 60; Rehb. icon. XVIII, f. 600. — Auf Felsen und grasigen Abhängen der Alpen (Bmg. l. c.) Am Gäser; am Fuss der Fromoasze der Grossauer Alpen. Jun. Jul.

3780. *C. pallescens* L.; Bmg. 2178; Sturm H. 53; Host. gram. 4, t. 74; Leers 721, t. XV, f. 4; Schkh. t. K. k., f. 99; Fl. dan. t. 1050; Rehb. icon. XVIII, f. 617. — Auf feuchten schattigen Wiesen in Wäldern, Hainen, Gehauen, Gebüsch: Hermannstadt, Klausenburg, Mézőség, Kronstadt, am Büdös. Mai, Jun.

a. *alpestris*. Humilior, firmior, subcaespitosa, glumis fusco-marginatis, fructibus apice fuscis, bractea spiculae infimae femineae foliacea, basi lata transversim plicato-rugosa, inflorescentiam superante. (Schur sert. n. 2997, var. a.) — Auf Triften des Arpás. 6000'. Jul.

3781. *C. leucantha* Schur. = *C. pallescens* var. *leucostachya* Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso oligocephalo. Culmo erecto, 12–15 poll. acutangulo, scaberrimo, ad medium foliato, basi vaginis aphyllis fusco-purpureis margine in filo denique solutis cincto. Foliis linearibus flaccidis 4 lin. latis, pallide viridibus, longissime acuminatis, subtus pilosis, margine scabris, culmum subaequantibus. Bracteis foliaceis vaginantibus, infima inflorescentiam superante, omnibus a basi ad medium transversim rugosis. Spicula mascula solitaria alba breve pedunculata erecto; spiculis femineis 2–3 elongatis, cylindraceutis, 6–8 lin. longis, longius pedunculatis, pallide viridibus. Glumis ovato-ellipticis subito longissime acuminatis, hyalinis, dorso stria viridi notatis. Fructibus (maturis?) obovatis, subinflatis, obtusis, glabris, brevissime rostratis, pallide viridibus, gluma brevioribus. — Proxima quidem *C. pallescenti* sed tamen diversa et media inter hanc et *C. sylvaticam*. — (*C. undulata* Schur sert. n. 2998 an Kunze?) — Auf Waldwiesen der Bergregion; auf der Preschbe bei Zood. 4000'. Glimmerschiefer. Jun. 1846.

3782. *C. sylvatica* Huds. fl. angl. ed. 1, 353; Host. gram. 4, t. 84; Sturm H. 55; Rehb. icon. XVIII, f. 603. — (*C. Drymeja* L. suppl. 414; Ehrh. in Willd. act. Berol. 1794, 51, t. 3, f. 3; Fl. dan. t. 404; Schkh. t. Ll., f. 101; Bmg. 2180. — *C. capillaris* Leers 720, t. 15, f. 2. — *C. vesicaria* β L. sp. 1389. — *C. patula* Scop. carn. 2, 226, t. 59.) — In Wäldern und Hainen der Bergregion: Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Jul.

3783. *C. strigosa* Huds. fl. angl. 411; Good. l. c. 169, t. 20, f. 4; Koch syn. ed. 2, 880; Ledeb. Ross. 4, 293; Fl. dan. 1237; Schkh. Caric. t. N. f. 53. — (*C. leptostachys* Ehrh. phytoph. n. 48; L. suppl. 414; Sturm H. 55.) — In schattigen feuchten Moorwäldern, Gebirgsthälern, an quelligen Orten und Bächen mit *Impatiens* und *Urtica* in den Kerzesorer Gebirgen am Bullfluss. Jun. Jul. 1848.

3784. C. maxima Scop. carn. 2, 229; Koch syn. ed. 2, 880. — (*C. pendula* Huds. l. c. n. 26; Good. tr. of Linn. soc. 2, 168; Curt. Lond. t. 179; Host. gram. 2, t. 100; Bmg. 2172; Rehb. icon. XVIII, f. 604; Schur sert. n. 2993.) — (*C. agastachys* L. suppl. 414; Schkh. t. Q. f. 60; Sturm H. 55; Ehrh. phytoph. n. 19.) — In feuchten schattigen Wäldern an quelligen Orten und Bächen in der Bergregion. (*Bmg.* l. c.) Bei Kronstadt. Mai, Jun.

a. *androgyua*. Spicis masculis apice femineis, spicis femineis basi saepe ramosis apice masculis. — An den Teichen in der Mézöség; im Arpaser Thale. 3000'. Jul.

3785. C. pilulifera L.; Bmg. 2159; Sturm H. 50; Willd. act. Berol. 1794, t. II, f. 2; Schkh. t. I. f. 39; Host. gram. 4, t. 84; Rehb. icon. XVIII, f. 632. — (*C. filiformis* Poll.; Fl. dan. t. 1048. — *C. decumbens* Ehrh. calam. 70.) — In lichten Wäldern, Heideplätzen, vorzüglich in Nadelwäldern, im Szeklerlande häufiger. Mai, Jun.

3786. C. tomentosa L. mant. 123; Bmg. 2155; Sturm H. 53; Host. gram. 1, t. 82; Leers 717, XV, f. 7; Rehb. icon. XVIII, f. 638. — (*C. sphaerocarpa* Ehrh. calam. 89.) — Auf Waldwiesen zwischen Gebüsch (Bmg. l. c.): Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Mai, Jun.

a. *androgyua*. Spiculis femineis omnibus apice masculis. (An *C. thuringiaca* Schkh. non Willd.) — Hammersdorf. Mai.

b. *gracillima*. Culmis flaccidis 6—9 poll.; spiculis femineis globosis, spicula mascula filiformi. — Hermannstadt. Mai.

c. *elata*. Culmis 15—18 poll. foliisque flaccido; spiculis femineis oblongis densifloris bracteatis, apice masculis, spiculis masculis binis, infimo sessili minori basi feminea. — In Bergwäldern: Preschbe bei Zood; Arpaser Gebirge. 3000'. Mai, Jun.

d. *globifera*. Spiculis femineis globosis, infima bractea; fructibus globosis albo-tomentosis; glumis femineis fusco-purpureis, ellipticis, subito acuminatis, dorso stria alba notatis, fructum aequantibus. — Kapellenberg. Kalk. Bei Kronstadt. Jun.

3787. C. montana L.; Wahlenb. act. holm. 1803, n. 109; Sturm H. 2 et 69; Schkh. t. F. f. 29; Fl. dan. t. 1469; Rehb. icon. XVIII, f. 633. — (*C. collina* Willd. sp. 4, 260; Bmg. 2157; Mart. fl. mosc. p. 164. — *C. globularis* Willd. l. c. t. 2, f. 1, non L.) — In Wäldern, Hainen, Hecken, Gebüsch, auf Hügeln, in Weinbergen. April, Mai.

a. *emarginata*. Glumis atro-purpureis emarginatis et in emarginatura mucronulatis. Spiculis oblongis approximatis; foliis flaccidis viridibus culmoque basi purpureis plus minusve pilosis. Rhizomate quidem fibroso sed horizontali curvato-repente. — (*C. montana* β procerior Gaud. helv. 6, p. 76. — *C. emarginata* Willd. sp. 4, 262; Schur sert. n. 3007 a.; Schkh. t. O. o. o. f. 153; Bluff. et Fingerh. comp. 3, 628. — *C. caryophyllata* Gmel.) — Auf grasigen Abhängen bei Talmats, Boiza, Zood. April, Mai.

3788. C. ericetorum Poll. palat. 2, 580; Koch syn. ed. 2, 876; Sturm H. 87; Leers 716, t. XVI, f. 6; Fl. dan. t. 1765; Rehb. icon. XVIII, f. 636. — (*C. ciliata* Willd. act. Berol. 1794, t. 3, f. 2; Bmg. 2156;

Schkh. t. J. f. 42. — (*C. montana* *Leers.* 716, t. 46, f. 6.) — Auf sandigen Hügeln in lichten Wäldern, auf Heiden, vorzüglich in Nadelwäldern. (*Bmg. l. c.*) April, Mai.

a. *alpicola*. Culmo gracillimo 6 poll. filiformi; foliis angustioribus flaccidis. Spicula mascula minima, spiculis femineis 2 approximatis apice interdum masculis; glumis obtusis, oblongis, albo membranaceo-marginatis, fructum aequantibus. — (*C. membranaceo* *Hoppe* ap. *Sturm* H. 61. — *C. approximata* *All.* ped. 2, 267, non *Willd.* nec *Hoppe.*) — Auf sonnigen Glimmerschieferfelsen des Arpás; auf Kalk des Butsets: auf Trachyt am Búdös. 3000'—5000'. Mai, Jun.

3789. C. Czetzii *Janka* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 93. — (In Siebenbürgen. *Janka.*)

3790. C. umbrosa *Host.* 4, p. 52, t. 69; *Bmg.* 2167; *Schkh. t. U. u. u. f. 165.* Media inter *C. montanam* et *C. longifoliam*. Rhizomate stolonifero et fibroso distincta. Stolonibus sub terra longe repentibus apice elevatis florigeris. Spiculis oblongis apice saepe masculis pallidis; foliis flaccidis culmum aequantibus. — (*C. polyrrhiza* var. *stolonifera* *Schur* sert. n. 80 β .) — An Waldrändern zwischen Gesträuch; auf der Nagelflüe bei Talmats; am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt. Mai.

3791. C. longifolia *Host.* gram. 4, t. 85; *Host.* A. 2, 592, non *R. Brown.* — (*C. polyrrhiza* *Wallr.* sed. p. 492; *Koch* syn. ed. 2, 877. — *C. umbros.* *Hoppe* ap. *Sturm* H. 57, non *Host.*; *Gaud.* helv. 6, 80. — *C. praecox* var. β *Meyer* *Han.* in *Ledeb.* Ross. 4, 301. — *C. polyrrhiza* a. *fibrosa* *Schur* sert. n. 3012 var. a.) — An schattigen bewachsenen Hügeln, zwischen Gebüsch, an Waldrändern, am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt; in den Gebüsch der Hammersdorfer Hügel. Mai, Jun.

3792. C. praecox *Jacq.* A. 5. t. 446; *Bmg.* 2154; *Host.* gram. 4, t. 68; *Sturm* H. 69; *Schkh. t. F. f. 27*; *Fl. dan.* t. 4527; *Engl. B. t.* 199; *Rehb.* icon. XVIII, f. 634. — (*C. filiformis* *Leers* herb. 718, t. 46, f. 5. — *C. stolonifera* *Ehrh.* calam. 99. — *C. montana* *Poll.* palat. 2, 598.) — Auf Hügeln, Wiesen, Triften, an Waldrändern, Wegen, Weinbergen durch das ganze Gebiet. März, Mai.

a. *magna*. Culmo elato firmo 42—45 poll. Foliis rigidis $1\frac{1}{2}$ lin. latis, margine serrulato-scabris culmo dimidio brevioribus. Spiculis maximis 12 lin. longis, oblongis, multifloris, brunneis, femineis 2—3 subsessilibus, infima remota bractea foliacea fulta. Fructibus obovato-turbinatis hirtellis, nervosis, glumam mucronatam aequantibus. (*Schur* sert. n. 3013 var. a. — *C. pseudo-praecox* *Schur* herb. Transs.) — Auf fruchtbaren schattigen Waldwiesen: auf der Pojana bei Kronstadt; im letzten Weinberge bei Talmats. Mai.

b. *monostachys*. Praedens sed. spica solitaria unisexualis vel androgyna, pallido-fusca, obovata, 9 lin. longa, mascula vel mere feminea vel apice mascula. *Schur* sert. n. 3013, d. — Mit der vorigen Var. an gleichen Standorten. Talmats. Mai.

c. reflexa. Spicula mascula solitaria pedunculata, spiculis femineis 2 distantibus, subglobosis, longe pedunculatis, infima bractea subulata fulta, omnibus geniculato-reflexis. — (*C. praecox* var. *c. reflexa* *Schur* sert. n. 3013. — *C. reflexa* *Hoppe* *Caric.* p. 65. — *C. refracta* *Roth* tent. 2, 2, p. 431 ap. *Koch* p. 451; *Ledeb.* *Ross.* 4, 301.) — Auf steinigem dünnen Abhängen und Felsen der Alpen: Königstein Kalk; Arpás Glimmerschiefer: bei Talmats; Nagelfl. 2000'–5000'. April, Jun.

3793. *C. mollis* *Host.* *gram.* 4, t. 82; *Schur* sert. n. 3013 var. *b. tenuifolia*. — Rhizomate breviter repente stolonifero. Culmo filiformi gracillimo folisque flaccido, triquetro, 8–10 poll. alto. Foliis glauco-viridibus, mollibus, linearibus $\frac{1}{2}$ lin. latis, longe acuminatis, culmum subaequantibus vel brevioribus, glabris, margine scabriusculis. Spicula mascula solitaria, grisea, subpedunculata; femineis 2 approximatis, infima bractea minima foliacea spiculam aequante praedita. Fructibus hirsutis denique glabriusculis, obovatis obsolete trigonis, breviter rostratis, inconspicue nervosis. — Auf sonnigen steinigem Abhängen; auf dem Burgberge bei Michelsberg; Landeskronen bei Talmats; Preschbe bei Zood. Glimmerschiefer; auf Nagelfl. 2000'–4000'. Jun. (Blüht vier Wochen später als *C. praecox*, welcher sie im Allgemeinen nahe steht.)

a. rhizogyna. Spicula mascula solitaria, spiculis femineis 2–3; superioribus approximatis, infimo basi culmi inserta (basilaris) longissime pedunculata. — (An *C. basilaris* *Janka Neilr.* *Nachtr.* 35.) — Auf grasigen Höhen bei Zood. Mai.

3794. *C. transilvanica* *Schur.* *Verh. d. sieb. Ver. zu Hermannstadt* 1851, p. 67; *Schur* sert. p. 80, n. 3009. — Rhizomate fibroso caespitoso. Culmis gracillimis filiformibus 4–8 poll., glabris, striatis, subaphyllis. Foliis linearibus longissime acuminatis, glabris septemnerviis, culmo brevioribus. Spicula mascula solitaria sordide lutea, pedunculata oblongo-linearis, 6 lin. longa, erecta. Spiculis femineis 2–4, supremis approximatis, bracteatis, minimis, globoso-ellipticis interdum paucifloris et incompletis; infimis 1–2 oppositis, longissime pedunculatis basi culmi insertis, erectis, fructiferis demum cernuis. Bracteis vaginantibus suprema auriculata. Fructibus turbinato-ovatis, in rostrum brevissimum subtruncatum subito angustatis, inconspicue trigonis, nervosis, pubescentibus, glumam aequantibus vel parum superantibus. Glumis pallide viridibus, fusco-marginatis, oblongo-ellipticis, acutis, basi recte truncatis. *C. Halleriana* *Griseb. et Sch.* *iter hung. in Wiegmann.* *Arch.* 1852, p. 360 (non *Asso*). — An steinigem Orten in Gebirgsthälern, in schattigen Waldungen, auf Steinblöcken im Zoodthale; in der Umgegend von Michelsberg und Heltau; am Fuss des Götzenberges am Silberbach; bei Stolzenburg; am Rothenthurm bei Talmats. Glimmerschiefersubstrat. 1500'–2000'. April, Mai.

3795. *C. gynobosis* *Vill.* *delph.* 2, 206; *Koch* *syn. ed.* 2, 877; *Sturm* *H.* 47; *Reichb.* *icon.* XVIII, f. 630. — (*C. diversiflora* *Host.* *gram.* 1, t. 70; *Bmg.* 2158. — *C. alpestris* *All.* *ped.* 2, 270; *Schkh.* *t. G. f.* 35. — *C. anomala* *Pall.* *In taur. an Ledeb.* *Ross.* 4, 292. — *C. Halleriana*

Asso syn. pl. Arag. [1779], p. 135, t. 9 [non *Griseb. et Sch. l. c.*] — Auf grasigen Abhängen auf waldigen lichten Plätzen; in Voralpen bei Fogaras (*Bmg. l. c.*); bei Hermannstadt in der Nähe der Schwimmschule bis zu den Pulvermühlen. April. (Jul. *Bmg. l. c.* was auf eine andere Art schliessen lässt.)

a. *exilis*. Humillima 3 poll.; spiculis minimis; femineis superioribus, incompletis, paucifloris, masculae approximatis, infimis 2 oppositis, longe pedunculatis, paucifloris. (An *C. basilaris* *Jord. Obs. 3, 247, t. 12?*) — Auf grasigen Abhängen der Salomonsfelsen bei Kronstadt. Kalk. 3000'. April.

3796. *C. anomala* *Janka Linn.* 1860, p. 609 (an *Poll.?*). — Auf Hügeln im südlichen Siebenbürgen. (*Neilreich* Nachtr. 1861, p. 35.)

3797. *C. humilis* *Leyss. fl. hal. ed. 1, p. 175; Host. gram. 1, t. 67; Sturm H. 69; Schkh. t. K. f. 43; Rehb. icon. XVIII, f. 595.* — (*C. clandestina* *Good. act. soc. 2, 167; Bmg. 2161.* — *C. prostrata* *All.*). — Auf sonnigen dünnen Hügeln, am Rande von Wäldern und Gebüsch (Bmg. l. c.). Häufig auf den Hügeln bei Hammersdorf, Stolzenburg, Talmats. März, April.

3798. *C. digitata* *L.; Bmg. 2163; Sturm H. 61; Schkh. t. H. f. 38; Leers. n. 715, t. 17, f. 4; Fl. dan. t. 1466; Host. gram. 1, t. 60; Rehb. icon. XVIII, f. 599.* — In schattigen Hainen und Wäldern der Bergregion (*Bmg. l. c.*). Hammersdorf, Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, überhaupt durch ganz Siebenbürgen verbreitet. April, Mai.

3799. *C. ornithopoda* *Willd. sp. 4, 255; Bmg. 2162; Hoppe et St. B. 13. Fl. dan. t. 1405; Rehb. icon. XVIII, f. 598.* — (*C. pedata* *Host. gram. 1, t. 61; Schkh. t. H. f. 37.* — *C. digitata* β . *ornithopoda* *G. F. W. Mey. Fl. exc. 607.* — *C. concinna* *le. Brown. ap. Richard.*). — In Wäldern der Voralpen (*Bmg. l. c.*) vorzüglich auf Kalksubstrat. Mai, Juni.

3800. *C. ornithopoides* *Hausm. Flora 1853, 1, 125; Flora von Tirol 1501; Oestr. bot. W.-Bl. 1853, p. 396; 1855, p. 114; Leyb. Flora 1855, 1, p. 347, t. 14; Sturm H. 96.* — (*C. reclinata* *Facch. in Ambr. Tir. mer. 1, 1854, p. 333, 828; Bert. ital. X, 78.* — *C. ornithopoda* var. *fructibus glabris* *Ortm. Zool. bot. Verh. 1853, 2, 127.*) — In Felsenritzen der Hochalpen. Kalk. Königstein; auf dem Butsets eine grössere der vorigen ähnlichere Form. Jul. Aug.

3801. *C. pediformis* *C. A. Meyer l. c. n. XXI, t. 10, f. 2; Kunze suppl. 65, t. 16; Anders n. 21, 7, ic. 86; Fries. nov. mant. 2, p. 57; Ledeb. Ross. 4, 29.* — (*C. obovata* *Goldb.* — *C. pellucida* *Türcz.*). (*C. digitata* var. *remota* *Schur herb. Transs.*). — Auf grasigen Abhängen der Hügel- und Bergregion. Kalk bis 2500' Elevat. Auf dem Kapellenberg und am Szokarak, am Fuss des Schuler auf der Pojana bei Kronstadt, bei Torda nach *Janka, Linn.* 1860. p. 612. April, Mai.

3802. *C. Pseudo-Cuperus* *L.; Bmg. 2181; Schkh. t. M. m. f. 102; Sturm H. 57; Host. gram. 1, t. 85; Fl. dan. t. 1117; Rehb. icon. XVIII, t. 275.* — Var. *spiculis femineis basi ramosis.* — Auf sumpfigen Waldwiesen, Teichen, Gräben, Sümpfen. Mai, Juli.

3803. C. ampullacea Good. tr. of. linn. soc. 2, 207; **Bmg.** 2186; *Sturm* H. 2 et 57; *Schkh.* t. T. t. f. 107; *Fl. dan.* t. 2248; *Host.* gram. 1, t. 99; *Rehb.* icon. XVIII, f. 659. — (*C. obtusangula Ehrh.* — *C. vesicaria L. β. sp.* 1389). — Auf Moorsümpfen, an Teichen und Gräben. Hermannstadt. Mai, Juli.

3804. C. rhynchophysa C. A. Meyer Ind. h. petrop. IX, suppl. p. 10; *Ledeb.* Ross. 4, 318. — (*C. laevirostris Anders. n. 4, VIII, ic.* 108. *Fries.* Bot. Not. 1844, p. 34; *Kunze* Riedgr. p. 194, t. 49. — *C. bullata b. laevirostris Blytt.* ap. *Fries.* nov. mant. 2, p. 59. — *C. robusta Nyland.* — *C. ampullacea β. robust. Weinm.*). — In Torfsümpfen am Büdös; in der Mészöség (*Janka Linn.* 1860, p. 614). — Auf dem Sumpfe bei dem Dorfe Arpás. Jul. Aug.

3805. C. orthostachys C. A. Meyer in *Ledeb.* fl. alt. 4, p. 231; icon. 4, t. 334; *Ledeb.* Ross. 4, 316. — (*C. hirtovesicaria Wimm.*). — In der Mészöség (*Janka Linn.* 1860, p. 613). Jun. Jul.

3806. C. nutans *Host.* gram. 1, t. 84; **Bmg.** 2171; *Schkh.* t. Q q q q, f. 205; *Sturm* H. 61; *Rehb.* icon. XVIII, f. 642. — (*C. melanostachya Willd.* sp. 4, 299). — Auf feuchten schattigen Wiesen, an Lachen, Sümpfen, Gräben. Mai, Jun.

3807. C. sulcata *Schur.* = *C. nutans* var. *maxima transilvanica Schur* sert. n. 3016. — Rhizomate longe repente. Culmo 2—3 ped. et major, firmo. Foliis rigidioribus latioribusque quam *C. nutans*, longissime acuminatis, margine scabris, prolum sterilium culmum aequantibus. Spiculis masculis 2—4 oblongis, inaequalibus, fusco-atris; femineis 2 valde ab invicem distantibus, oblongo-ellipticis, bractea foliacea longissima fultis, denique pendulis. Inflorescentia nutans. Fructibus flavo-viridibus (siccatione sordide albis) subventricosis, ovatis, profunde sulcatis, rotundato costatis, glabris, nitidis, rostro fusco plano bidentato notatis, glumum acutam atram duplo superantibus. (Spicula feminea infima saepe basi ramosa maxima et medio culmi inserta, longissime filiformi pedunculata pendula. *Schur* sert. n. 3016, var. b. et c.). — Auf dem Ziegelofengrunde in der Nähe des Reissbaches bei Hermannstadt mit *Scirpus radicans*. Jul. Aug.

3808. C. filiformis *L.* sp. 1385; *Koch* syn. ed. 2, 888; *Host.* gram. 1, t. 86; *Fl. dan.* t. 1344; *Schkh.* t. K. f. 45; *Sturm* H. 53; *Good.* tr. linn. t. 20, f. 5; *Rehb.* icon. XVIII, f. 643. — *C. splendida Willd.* prodr. berol. 33, t. 1, f. 3. — *C. lasiocarpa Ehrh.* calam. n. 19. — Häufig auf dem Torfmoor am Büdös. 2000'. Jul. Aug.

3809. C. vesicaria *L.*; **Bmg.** 2185; *Host.* gram 1, t. 98; *Fl. dan.* t. 1767; *Schkh.* t. S. s. f. 106; *Rehb.* icon. XVIII, t. 276. — (*C. inflata Roth.* tent. 2, 2, 466. — *C. vesicaria a. L.*). — (Var. *spiculis masculis basi femineis, spiculis femineis apice masculis.* = *C. vesicaria* var. *androgyna Schur* herb.). — Auf Sumpfwiesen, an Gräben, Teichen, Flussufern. Mai, Juli.

3810. C. riparia *Cart.* fl. lond. fasc. 4, p. 60, t. 280; **Bmg.** 2184; *Sturm* H. 69; *Schkh.* t. Q. q., f. 105; *Rehb.* icon. XVIII, t. 268, f. 647. — (*C. crassa Ehrh.* calam. n. 59; *Host.* gram. 1, t. 93; *Fl. dan.* t. 1418. —

C. vesicaria Leers. n. 724, t. XVI, f. 2, n. 3. — *C. plumbea* Willd. sp. 4. p. 308. — *C. lacustris* Willd. Schkh. O. o. o., f. 152). — An sumpfigen Orten, Gräben, Teichen, Flüssen. Mai, Juli.

a. *ramosa*. Spiculis femineis basi ramosis, apice interdum masculis; glumis longissime acuminatis fructum superantibus. — Schur sert n. 3020, a. et b. — An Gräben bei Hermannstadt. Jul.

b. *Pseudo-paludosa et androgyna*. Pars plantae inferior simillima *C. paludosae*, basi purpurea; foliis latissimis rigidis, glauco-*viridibus*, vaginis margine reticulato-solutis. Spiculis brevibus crassis, omnibus apice masculis, obtusis ovalibus vel oblongo-ellipticis, sessilibus, bractea foliacea longissima fultis; spiculis mere masculis nullis. Glumis longissime cuspidatis. Fructibus viridibus, siccate brunneis, ceterum similis *C. ripariae*. Culmo firmo erecto 2 ped. et altior. — Auf Sumpfwiesen bei Kronstadt. Juli, August.

3811. *C. paludosa* Good. linn. trans. 2, 202; Bmg. 2183; Sturm H. 53; Schkh. t. O. o. f. 108; Host. gram. 1, t. 92, Fl. dan. t. 1767; Rchb. icon. XVIII, f. 644. — (*C. vesicaria* β . Leers. 724, t. XVI, f. 2, 1. — *C. acuta* Curt. lond. 281. — *C. acutiformis* Ehrh. calam. 30). — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben, Teichen, Flüssen, hin und wieder, nicht gemein. Jun. Jul.

3812. *C. Kochiana* DC. cat. hort. monsp. 89; Rchb. exc. germ. p. 70; Schur sert. n. 3019; Hoppe et St. B. 62. — *C. paludosa* var. β . Koch syn. ed. 2, 887. — *C. spadicea* Roth. tent. 2, 2, p. 461. — Ab antecedente differt: Fructibus oblongo-ovatis; glumis femineis longissime acuminatis subcarinatis fructum superantibus; spiculis femineis brevioribus crassioribusque; spicula mascula clavata. Foliis glaucis — Auf Sumpfwiesen bei Hermannstadt. Jul.

Ordo CLI. GRAMINEAE Juss. gen. p. 28.

Trib. I. OLYREAE Nees ab Esenb.

810. ZEA L.

3813. *Z. Mays* L.; Schkh. t. 283; Nees ab Es. fasc. 14. — (*Mays Zea* Gärt. fruct. 1, p. 6, t. 1. — *Mays americana* Bmg. 2118). — Kulturpflanze mit zahlreichen Spielarten: a. *humilis ramosissima*; b. *praecox*; c. *leucosperma*; d. *perlata*; e. *microsperma*; f. *macrosperma*; g. *symetrica*; h. *tessellata*; i. *chinensis*. — In der ganzen Hügelregion, oft verwildert. Jun. Aug.

a. *androgyna*. Ramulis paniculae apice femineis. — Bei Hermannstadt, selten. Juli.

b. *ramosa*. Spadice femineo ramosissimo. — Bei Hammersdorf, sehr selten. Juli.

Trib. II. ANDROPOGONEAE Kunth.

811. ANDROPOGON L.

3814. A. Ischaemum L.; *Bmg.* 2107; *Host.* gram. 2, t. 3; *Sturm* H. 42. *Jacq.* A. t. 384; *Rchb.* icon. XI, f. 1500. — Auf sandigen Hügeln, Triften, Aeckern, Wiesen. Jul. Septbr.

812. POLLINIA Spreng. ref. 1815, non Trin.

3815. P. Gryllus Spr. pag. 2, p. 10; *Bmg.* 2106; *Rchb.* icon. XI, f. 1502. — *Andropogon Gryllus* L. *Sturm* H. 52, *Host.* gram. 2, t. 4. — *Chrysopogon Gryllus* Trin. fund. 188. — Auf Wiesen, Triften und sonnigen grasigen Abhängen (*Bmg.* l. c.). Auf dem Billak bei Borbund, Heuwiese bei Klausenburg, Mézösség. Jun. Jul.

a. *flavescens* vel *lutea*. Gracilior, panícula minus composita, spiculis minoribus luteis. — Auf dem Kreuzberg bei Kronstadt, Kalk. Aug.

813. SORGHUM Pers. syn. 1, 101. Muh. gen. 1, t. 91.

3816. S. halepense Pers. syn. 1, 101; *Koch* syn. ed. 2, 890; *Rchb.* icon. XI, f. 1503. — (*S. dubium* C. Koch in *Linn.* XXI, p. 443. — *Holcus halepensis* *Host.* gram. 1, t. 4. — *Andropogon halepensis* *Siebh.* fl. graec. 1, t. 68; *Sturm* H. 52. — *A. avenaceum* *Humb. et Kunth.* nov. gen. 1, 189 — *A. arundinaceum* Scop. — *Holcus avenaceus* L. sp. 1485. — *Trachypogon avenaceus* *Nees* ab *Es.* in *Mart. brasil.* 2, 354). — An Wegen und Ackerrändern zwischen Deva und Dobra. Juli 1845.

3817. S. saccharatum Pers.; *Koch* syn. ed. 2, 891; *Schur* sert. n. 3032; *Host.* gram. 4, t. 4. — *Holcus saccharatus* L. sp. 1484.

3818. S. vulgare Pers.; *Koch* l. c.; *Schur* l. c. n. 3031; *Host.* gram. 4, t. 2; *Rchb.* in *Cent.* XVIII, t. 180, f. 465. — *Holcus Sorghum* L. sp. 1484. — Diese und die vorhergehende Art sind Kulturpflanzen, nicht so häufig als Kukuruz, im westlichen Siebenbürgen. Jun. Aug.

Trib. III. PANICEAE Kunth. en. 1, 40.

814. TRAGUS Desf. fl. atlant. 2, p. 386.

3819. T. racemosus Desf.; C. Koch in *Linn.* XXI, p. 438; *Koch* syn. ed. 2, 891; *Schur* sert. n. 3033. — (*Lappago racemosa* Trin. *Mem.* l. c. p. 171; *Schreb.* gen. 1, 31; *Willd.* sp. 1, 484; *Sturm* H. 34; *Rchb.* icon. XI, f. 1414; *Bmg.* 1994. — *Cenchrus racemosus* L. sp. 1487). — Auf sandigen Wiesen und Triften (*Bmg.* l. c.). Jun. Jul.

815. PANICUM L. p. p.

3820. P. miliaceum L.; *Bmg.* 2113; *Host.* gram. 2, t. 20; *Rchb.* icon. XVII, f. 519. — Var. a. *flavum*: Valvis seminibusque flavis; b. *nigrum*:

Valvis nigris, seminibus albis vel sordide albis vel nigrescentibus. — Kulturpflanze und verwildert. Jun. Jul.

3821. P. capillare *L.* sp. 86; *Ledeb.* Ross. 4, 470; *Host.* gram. 14, t. 16; *Rehb.* Cent. XVII, t. 82, f. 518. — In einigen Gärten bei Kronstadt. Aus Nordamerika stammend mit anderen Samen eingeschleppt, schwer auszurotten. Jun. Jul.

816. DIGITARIA *Scop.*

(*P. Beauv.* agrost. p. 50, t. 10, f. 12.)

3822. D. sanguinalis *Scop.* carn. 1, 52; *Rehb.* icon. XI, f. 1407. — *Panicum sanguinale* *L.*; *Host.* gram. 2, t. 17. — *Syntherisma vulgare* *Schrad.* germ. 1, 161; *Bmg.* 1968; *Bess.* en. p. 5. — *Paspulum sanguinale* *Lam.* ill. n. 938. — *Dactylon sanguinale* *Vill.*) — Auf unbebauten und bebauten Plätzen, Gemüsegärten. Jun. Aug.

a. *gigantea*. Culmo firmo 2—3 ped. basi decumbente radicante, densius ad apicem foliato; foliis vaginisque albo-pilosis; vaginis ad oram penicillato-pilosis. Spicis longissimis numerosis, 6—8 poll. longis verticillatis, verticillis 2—3 superimpositis. Rachi dilatata margine ciliato-scabra. Spiculis ellipticis; palea neutra 7 nervi margine ciliato-scabro. (*Schur* sert. n. 3041 var. d.). — Auf Gartenboden bei Hermannstadt. Jul.

3823. D. ciliaris *Koel.* gram. p. 27; *Rehb.* icon. XI, f. 1408; *Schur* sert. n. 3043. — *D. sanguinalis* var. b. valde pilosa *Schur* sert. n. 3041. — *Panicum ciliare* *Retz.* obs. 4, 16; *Koch* syn. ed. 2, 891; *Host.* gram. 4, t. 15. — *P. sanguinale* β . *ciliare* *Neilr.* Wien. p. 16. — *Syntherisma ciliare* *Schrad.* germ. 160, t. 3, f. 7). — Auf sandigen Hügeln, in den Weinbergen bei Hammersdorf häufig bei zweitem Weinberge. Jun. Jul.

3824. D. glabra *R. et S.* syst. 2, 474; *Ledeb.* Ross. 4, 468. — (*D. filiformis* *Koel.* gram. 26; *Rehb.* icon. XI, f. 1406. — *D. humifusa* *Pers.* *Schur* sert. n. 3042. — *Panicum glabrum* *Trin.* — *P. arenarium* *M. Bieb.* — *P. Ischaemum* *Schreb.* — *P. humifusum* *Kunth.* — *P. lineare* *Krock.* — *P. sanguinale* *Poll.* — *P. glabrum* *Gaud.* — *Paspulum ambiguum* *DC.* fl. franc. 3, p. 16. — *Syntherisma glabrum* *Schrad.* germ. p. 163, t. 3, f. 6; *Bmg.* 1969; *Bess.* en. p. 5). — Auf sandigen Aeckern, Triften, im Gerölle an Flussufern, sonnigen Hügeln (*Bmg.* l. c.) bei Hermannstadt, Boiza, Girlsau. Juli, Aug.

817. ECHINOCHLOA *P. Beauv.* agrost. 53.

(*Kunth.* en. 1, p. 142.)

3825. E. Crus galli *P. d. Beauv.* p. 53; *Rehb.* icon. XI, f. 1411; *Schur* sert. n. 3040. — *Panicum Crus galli* *L.*; *Koch* syn. ed. 2, 892; *Host.* gram. 2, t. 19. — *Pennisetum Crus Galli* *Bmg.* 2112). — Auf feuchten Aeckern, bebauten und unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. *pygmaea arenosa*. 1—3 poll. a basi ramosa sordide viridis, gluma florum neutrium mutica. — Im lockeren Sande an Flussufer. Hermannstadt. Juli. (*Schur* sert. n. 3040, var. a.).

b. *pallida mutica*. Culmus ramosus 1—1½ ped. foliisque pallide viridis; foliis brevioribus latioribus lanceolato-linearibus. Glumis florum neutrium muticis, spicis laxifloris; spiculis viridi-albis. — (*Schur* sert. n. 3040, var. b. d. e.). — Auf feuchtem schattigem Boden in Gemüsegärten bei Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

c. *stagnina*. Culmo alto, firmo, 3—4 ped., parum ramoso, ad apicem foliato, plus minus purpureo-colorato; foliis latis et longis ¾—1 poll. latis crectis margine scabris. Panicula maxima pyramidato-ramosa interdum purpureo-colorata; spicis laxifloris; spiculis duplo majoribus quam forma genuina; glumis neutris longissime aristatis; arista, 6—12 lin. longa. — (*Echinochloa stagnina Schur* herb. Transs. — *Panicum stagninum Host.* gram. 3, t. 51. — *P. Hostii M. Bieb.* — *P. Crus Galli β. aristatum Rehb.* icon. XI, f. 1412). — In Gräben, stehenden Wässern, an Teichrändern, am Mühlengraben in der Unterstadt in Hermannstadt. Jul. Aug.

818. SETARIA *P. Beauv.* agrost. 51, t. 13, f. 3.

3826. S. verticillata *P. Beauv.* l. c.; *Rehb.* icon. XI, t. 47, f. 1465. — (*Panicum verticillatum L.*; *Host.* gram. 2, t. 13. — *Pennisetum verticillatum Bmg.* 2108). — Var. major, minor et vivipara — Auf bebautem und unbebautem Boden, in Weinbergen. Jun. Aug.

a. *arenosa*. Setis brevissimis scabriusculis glumam suam aequantibus vel ea brevioribus, spiculis ovatis purpureis. — Auf lockerem Sande am Zibin bei Hermannstadt. Juli.

3827. S. viridis *P. Beauv.* l. c.; *Rehb.* icon. XI, f. 1467. — *Panicum viride L.*; *Host.* gram. 2, t. 14. — *Pennisetum viride Bmg.* 2109. — *P. bicolor Münch.* — *P. reclinatum Vill.* delph. 2, 64. — Auf Aeckern, bebautem und unbebautem Boden. Jun. Aug. — Var. major, minor, setis viridibus vel purpureis, et ramosissima: Culmo nempe a basi ramis brevibus florigeris, setis spiculisque viridibus.

a. *laevigata*. Plus minusve purpureo-colorata flaccida, 8—10 poll.; spiculis setisque purpureis; setis laevibus vel sublaevibus glumam aequantibus. — *P. Weinmanni R.* et *S.* syst. 2. 490. — Auf sonnigen Hügeln, Weinbergen, Aeckern bei Hermannstadt. Jul.

b. *arenosa*. Glaberrima. Culmo foliis vaginisque purpureis glabris, setis purpureis, glabris gluma brevioribus, vix exsertis. — Auf sandigen Triften und Aeckern bei Salzburg, Hermannstadt. Jul.

3828. S. chlorantha *Schur.* = *S. viridis* var. pallido viridis *Schur* herb. Transs. (Proxima *S. macrochaetae Spr.* syst. 1. p. 305.) — Subcaespitosa 1—1½ ped. Foliis lanceolato-linearibus, basi 4—6 lin. latis, sensim acuminatis, margine scabris. Thyrsu oblongo, pallide-viridi, 4—6 poll. longo, densifloro, denique subcylindrico. Setis involucri viridibus, longissimis, longe exsertis, sursum hispidis. Glumis viridibus nervosis;

nervis prominentibus glabris. Seminibus oblongis, flavidis, nitidis. — Auf unbebauten Orten, Gartenschutt, Postwiese bei Kronstadt. Jun. Jul.

3829. S. germanica *P. Beauv. Rchb. exc. germ. p. 29. C. B. Moris* 5, 8, t. 3, f. 1. *R. et S.* 4, 492. — (*Panicum germanicum Willd. Roth. germ. 1, 27; Host. gram. 2, t. 15.* — *P. italicum* var. *germanicum Koch syn. ed. 2, 893.* — *Setaria italica* var. *germanica β. Ledeb. fl. Ross. 4, 471.* — *Pennisetum germanicum Bmg. 2111*). — Hin und wieder kultivirt und auf Gartenschutt und unbebauten Orten verwildert; in Gemüsegärten, Weinbergen (*Bmg. l. c.*) Jun. Aug.

a. *legitima*. Thyrsu oblongo fusco conferto sublobato quandoque subcapitato 1—3 poll. longo. Setis involucri longe exsertis fusco-purpureis. — Planta firma 1—3 ped. Rhizomate multiculmi. Foliis erectis rigidiusculis oblongo-linearibus (an *Panicum compactum Kit.?*) — Auf Gartenschutt in der Nähe der drei Eichen bei Hermannstadt. Jul.

3830. S. italica *P. Beauv. agrost. p. 178; Rchb. exc. germ. p. 29; C. B. Moris* 5, 8, t. 3, f. 2; *R. et S. syst. 2, 493.* — *Panicum italicum L. sp. 1, p. 83; Host. gram. 2, t. 14.* — *P. germanicum Trin.*) — Thyrsu decomposito lobato, 6—8 poll. longo. Planta multo robustior quam antecedens. — Kulturpflanze wie die vorige Art. Juli, August.

3831. S. glauca *P. Beauv.; Rchb. icon. XI, f. 1466.* — (*Panicum glaucum L.; Host. gram. 2, t. 16.* — *P. flavescens Mönch. meth. 206.* — *Pennisetum glaucum Bmg. 2110*). — Auf Aeckern, in Gemüsegärten an bebauten und unbebauten Orten. Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Jul. Aug.

Trib. IV. PHALARIDEAE Kunth.

819. PHALARIS L.

3832. P. canariensis *L.; Bmg. 1958; Host. gram. 2, t. 38; Rchb. icon. XI, f. 1492.* — Auf unbebauten Orten, Gartenschutt. Jun. August.

820. BALDINGERA Nees ab Es. gen. 11, 16.

3833. B. arundinacea *Rchb. exc. germ. p. 32; Rchb. icon. XI, f. 1494.* — (*Phalaris arundinacea L.; Bmg. 1959; Host. gram. 2, t. 33.* — *Digraphis arundinacea Trin. in Mém. de l'Acad. de St. Petersb. VI, Ser. 5, p. 57.* — *Kunth. en. 1, 33.*) — An Sümpfen, Gräben, Flüssen. Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

a. *picta*. Foliis albo-striatis. (*Phalaris arundinacea picta L. sp. 80.*) — In Gärten als Bandgras kultivirt. Jul.

821. HIEROCHLOA Gmel. sib. 1, p. 101.

3834. H. australis *R. et S. syst. 2, 514; Rchb. icon. XI, f. 1727.* — (*Holcus australis Schrad. germ. 1, 253; Bmg. 2117; Sturm H. 4.*

— *H. odoratus* *Host.* gram. 1, t. 4; *Schkh.* t. 344.) — In Wäldern, Hainen, Graspärten, Weinbergen am Fuss der Gebirge auch in der Voralpenregion. April, Mai.

3835. *H. borealis* *R. et S.* syst. 2, 513; *Schur* sert. n. 3046; *Rehb.* icon. XI, f. 1228; *Sturm* H. 40; *Ledeb.* Ross. 4, 407. — (*H. odorata* *Wahlenb.* ups. 32; *Koch* syn. ed. 2, 895. — (*Holcus odoratus* *Kalm.* — *H. repens* *M. Bieb.*; *Fl. t. cauc.* 2, 430; 3, 639; *Bess.* en. p. 41. — *Host.* gram. 3, t. 3.) — Auf nassen Wiesen, an sandigen überschwemmt gewesenen Flussufern zwischen Weidengesträuch bei Talmats am Altfluss den Weingärten gegenüber. Jun. 1846. (Selten.)

3836. *H. vinealis* *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 12. = *H. borealis* *Schur* (non *R. et S.*) *bot. Rundr.* 1853 suscept. p. 45, n. 246. — Rhizomate longissime repente. Culmo firmo erecto, glabro, 2 ped. et altior. Foliis lanceolato-linearibus; infimis brevioribus sublanceolatis; culmeis 3—4 poll. longis, 6—7 lin. latis; summis oblongo-linearibus, sterilibus longissimis, linearibus, 3 lin. latis, culmum subaequantibus; omnibus subcoriaceis, acuminatis, margine scabriusculis, striatis. Panicula ambitu ovata, 4—6 poll. longo, coarctata, pallida, sordide flavo; pedicellis erectis apice pilosis. Valvis hyalinis subaequalibus, glabris, flosculos parum superantibus. Flosculis lateralibus subaequalibus striguloso-pilosis, margine ciliatis, flosculo supremo sub apice aristato, arista valida scabra; flosculo infimo acuto mutico. Ligula longe exserta. — (An *H. orientalis* *Fries et Heuff.* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 28 et in eadem ratione = *Heuff.* en. bot. p. 188?) — Auf sonnigen grasigen Hügeln in der Mézőség, bei Apahida und Kolos; am Rande der Weinberge auf der Heuwiese bei Klausenburg ganze Strecken einnehmend und die übrige Vegetation unterdrückend. Mai, Jun. (Juli in reifen Früchten oder verwelkt.)

322. ANTHOXANTHUM L.

3837. *A. odoratum* *L.*; *Bmg.* 1947; *Host.* gram. 1, t. 3; *Sturm* H. 4; *Rehb.* icon. XI, f. 1722—1725; *Trin.* icon. gram. 1, t. 14. — Auf Wiesen, Triften, Graspärten, in Wäldern und Hainen. April, Aug.

a. *semiglabrum*. Spiculis omnino glabris, foliis vaginisque pilosis, vel foliis scabriusculis vaginis tantum pilosis. — In Bergwäldern: Hermannstadt, Kronstadt, Fogaras. Mai.

b. *pilosissimum*. Foliis vaginis flosculisque pilosis. — (*A. odoratum* β *villosum* *Loisl.*) — Auf Alpentriften: Arpaser- Kerzesorer Alpen. 6000'. Mai, Jun.

c. *glaberrimum*. Rhizomate caespitoso. Culmis 6—8 poll. gracilibus. Foliis vaginis spiculisque glaberrimis. Panicula spiciformi contracta aureo-nitens. — (*A. alpinum* *Schur* *herb. Transs.*) — Auf Felsen und Gerölle der Hochalpen 6000'—7000', vorzüglich auf Kalk. Arpás auf den Kalkhervorragungen; auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt; auf dem Retyezát. Jun. Jul.

Trib. V. ALOPECUROIDEAE Koch.

823. ALOPECURUS L.

3838. A. pratensis L.; *Bmg.* 1954; *Sturm* H. 8; *Host.* gram. 2, t. 31; *Rehb.* icon. XI, f. 1479. — Auf Wiesen, Triften. Mai, Jun. Var. erecta et basi geniculato, panicula pallida vel nigricans, arista subinclusa vel longe exserta; specimina panicula nigricante est *A. nigricans* *Fuss.*

3839. A. obscurus *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 13. — (*A. pratensis* β *Ledeb.* *Ross.* 4, 463. — *A. nigricans* *Koch* syn. ed. 2, 896, non *Hornem.*; *Rehb.* icon. XI, f. 1478. — *A. pratensis* β *nigricans* *Schur* sert. n. 3049 non *Fuss.* — *A. ventricosus* *Pers.*) — Auf Waldwiesen in der Hügel- und Bergregion: Salzburg, Hermannstadt, Klausenburg, auf der Pojana bei Kronstadt. Jun. Jul. — (Medio inter antecedentem et consequentem, rhizomate longe repente, panicula (thyrs) brevior crassioraque, foliis latioribus, ligula breviter producta, vaginis ventricosus, spiculis atro-viridibus, arista longissima statim distinguenda.)

3840. A. ruthenicus *Weinm.* cat. dorpat. 1810, p. 10; *Ledeb.* *Ross.* 4, 463; *Schur* *Oestr. botan. Zeit.* 1859, p. 14. — (*A. nigricans* *Hornem.* h. hafn. 1, 68, non *Koch* nec *Rehb.*; *Schur* sert. n. 3050; *Rupr.* in *Beitr. d. Russ. R.* 4, p. 13; *Arndt* *Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 229. — *A. pratensis* var. *ruthenicus* *Trin.* gram. unifl. 143; icon. 1, p. 381, t. 45, f. α et β ; *Mém. de l'Acad. de Petersb.* 1840, p. 44; *C. Koch* in *Linn.* 1848, p. 381. — *A. pratensis* var. *caucasicus* *C. Koch* in *Linn.* XXI, p. 381. — *A. repens* *M. Bieb.* — *A. geniculatus* var. *nigricans* *Fellm.* ap. *Ledeb.* — *A. sibiricus* *Schott.* — *A. arundinaceus* *Poir.* ap. *Lam. dict.* 8, p. 776. — *A. nigricans* *Jacq.* *Ecl. gram.* 2, t. 13; *Sturm* H. 8.) — Auf schlammigen Wiesen der Berg- und Voralpenregion; auf den Rodnaer- und Fogaraser Gebirgen hier im Sirnathal eigentlich auf walachischem Boden. 5000'. Jul. Aug.

3841. A. altissimus *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 13. — Rhizomate fibroso, multiculmi, breviter stolonifero, fasciculos foliorum culmosque florentes plurimos proferente. Culmo 3—4 ped. gracili, basi interdum curvato, dein erecto, laevi, supra medium foliato. Foliis longissimis, vivide viridibus, glabris, margine serrulato-scabris, flaccidis, linearibus, longe acuminatis, culmo multo brevioribus; foliis culmeis minoribus vaginae inflatae insertis. Ligula exserta, $\frac{3}{4}$ lin. longa, truncata. Thyrs (panicula) oblongo-lineari demum cylindraceo, 3—4 poll. longo, 2—3 lin. diam. basi saepe laxifloro subinterrupto. Spiculis ambitu subobovatis, inaequaliter pedicellatis, minoribus quam *A. pratensis*, pallide viridibus. Valvis basi connatis, obsolete utrinque binerviis, glabris, carina tantum longe ciliatis, flosculum aequantibus. Arista supra basin paleae inserta, recta, spiculam duplo superante. Styli ad medium connatis, longe exsertis. — Auf fruchtbaren etwas feuchten Wiesen und in Grasgärten um Hermannstadt, z. B. in den Gärten vor dem Leichenthor, bei den drei Eichen, im Bruckenthalischen Garten. Jul. Aug.

3842. A. agrestis L.; *Bmg.* 1955; *Host.* gram. 3, t. 12; *Leers* herb. t. 5, f. 8; *Rehb.* icon. XI, f. 1473; *Trin.* Mém. p. 45 et icon. gram. 1, t. 37. — Auf Wiesen, Aeckern, Dämmen, meist auf Thonboden. Mai, August.

3843. A. geniculatus L.; *Bmg.* 1956; *Rehb.* icon. XI, f. 1477; *Trin.* Mém. l. c. p. 39 et icon. gram. 1, t. 42; *Leers.* herb. t. 2, f. 7. — (*A. geniculatus* a. *viridis* *Neilreich* Vind. p. 20.) — Auf sumpfigen Wiesen, an Gräben, Teichen, überschwemmt gewesenen Orten, feuchten Aeckern. Mai, Aug.

a. *bulbosus*. = *A. bulbosus* *Hoffm.* non L. nec *Sm.* — *A. geniculatus* β *Schrad.* germ. 1, 173. Culmo basi incrassato. — Auf Aeckern bei Hermannstadt. Jul.

3844. A. fulvus *Smith.* Engl. B. 21, t. 1467; *Koch* syn. ed. 2, 896; *Rehb.* icon. XI, f. 1476; *Ledeb.* Ross. 4, 464. — (*A. paludosus* *P. Beauv. M. et K.* D. Fl. 1, 484. — *A. geniculatus* *Pollich*; *Host.* gram. 2, t. 32. — *A. geniculatus* β *caesius* *Neilreich* Wien p. 20. — *A. caesius* *Schur* herb. Transs. — *A. geniculatus* var. *fulvus* *Weinm.* fl. petrop. p. 10.) — Auf sumpfigen schlammigen Wiesen: Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Mai, Jun.

3845. A. bulbosus L.; *Roth* agr. 1, 24; *Smith.* brit. 1, 73; *Engl.* Bot. t. 1243; *Bmg.* 1957; *Rehb.* exc. germ. p. 30; pl. crit. XI, f. 1475; *Trin.* 4, t. 40; *Kops.* fl. bot. 2, t. 91; *Barrel.* ic. 699, f. 1. — Auf schlammigen salzigen Orten, Salzthon, Salzwiesen. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

3846. A. laguriformis *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1850, p. 182; 1851, p. 169; 1852, p. 90; 1859, p. 150; *Schur* sert. 1853, p. 82, n. 3055; *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 84; *Oestr.* bot. Zeit. 1859, p. 13; *Schott* Annal. bot. 1; *Griseb.* et *Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 362. — Rhizomate horizontaliter repente. Culmo medio genullexo, ad apicem foliato, 1–2 ped., interdum geniculato-adscendente. Foliis latiusculis, planis, prolumsterilium dimidio angustioribus longioribusque; foliis culmeis vaginae inflatae insertis. Thyrsos (panicula) viridi-albo spiciformi, globoso, ovato vel cylindraceo, basi truncato vel subito attenuato, apice rotundato, 6–18 lin. longo. Spiculis glomerato-confertis. Glumis basi connatis, hirtis, dorso longissime pilosis, lanceolatis, ante marginem stria viridi notatis, flosculum aequantibus. Palea oblonga, acuta, utrinque striis binis viridibus instructa, inferne glabra superne barbato-pilosa, aristata. Arista infra medium inserta, recta, spiculam triplo superante. Stylis ad medium connatis, longe exsertis, subplumosis. Ligula brevissima rotundata, crenulata. — Auf Triften der Hochalpen, häufig auf dem Arpás und Podruschel. 6500'–7000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

a. *elongatus*. Rhizomate longissime repente culmoque firmo. Culmo 2–3 ped. basi in angulum rectum adscendente dein erecto. Foliis latioribus, culmeis lanceolato-lineariis vaginae valde inflatae insertis. Thyrsos longissimo cylindraceo 2–3 poll. longo. Aristis apice nigris gluma triplo longioribus. — (*A. transsilvanicus* *Schur* legitimus.) — (*An A. glaucus* *Lessing*?) — Auf dem Korondsys der Rodnaer Alpen. Kalk. Jul. 1853. (Nach *Neilreich* Nachtr. 1861, p. 29 sollen Synon. sein: *A. bra-*

chystachys *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, p. 56; *Ledeb.* Ross. 4, 462. — *A. colobachnoides Trin.* Fund. 58 et icon. gram. 1, t. 39. — *A. Vlasowii Trin.* Mém. de l'Acad. de Petersb. 1840, p. 42, was ich nicht in Abrede stellen will, obschon dieses aus der Diagnose *Ledeb.* nicht hervorgeht. — Sehr nahe dürfte unser *Alopecurus* auch dem *A. alpinus Sm.* und *A. glaucus Lessing* stehen.)

824. COLOBACHNE *P. Beauv.* agr. 22.

(*Link.* hort. 1, 73.)

3847. C. Gerardi *Link.* l. c. 74; *Schrad.* germ. 1, 189; *Rehb.* exc. germ. p. 34; *Rehb.* icon. XI, f. 1480. — (*Phleum Gerardi All. Jacq.* ic. t. 301. — *Alopecurus Gerardi Vill.* delph. 2, p. 66; *Trin.* Mém. l. c. p. 47 et icon. gram. 1, t. 1.) — Auf den Arpaser Alpen. (*Kladni.*) Jul. Aug.

825. PHLEUM *L.* p. p.

(*Phlei* sect. *Euphleum Ledeb.*)

3848. P. pratense *L.*; *Bmg.* 1961; *Host.* gram. 3, t. 9; *Leers* herb. t. 3, f. 4; *Rehb.* icon. XI, f. 1483. — Auf Wiesen und Triften. Mai, August.

a. *elongatum.* Culmo 2—3 ped. Thyrsos 12—15 poll. longo, spiculis minoribus, glumis dorso vix vel parce ciliatis. — Auf Waldwiesen zwischen Gebüsch bei Kronstadt. Jul. 1854.

b. *nodosum.* = *P. nodosum L.* sp. 88; *Schur* sert. n. 3057 var. a. Culmo supra radicem bulboso-incrassato vel saepe nodis binis superimpositis instructo. Glumis dorso hispido-ciliatis. Ligula subacuta integra, — (*P. bulbosum Host.* gram. 4, t. 24; *Leers* herb. t. 3, f. 2.; *Bmg.* n. 1962.) — Auf trockenen Wiesen, in Weinbergen. (*Bmg.* l. c.) Jul.

3849. P. alpinum *L.*; *Bmg.* 1963; *Host.* gram. 3, t. 10; *Sturm* H. 29; *Rehb.* icon. XI, f. 1485; *Trin.* Mém. p. 122; icon. gram. 1, t. 21. — Auf Wiesen und Triften der Alpen und Voralpen. Jun. Aug.

a. *nigricans.* Thyrsos elongato nigricante. Aristis scabris. — Mit der gelblichen normalen Form gemeinschaftlich auf Alpentriften. Jul. Aug.

b. *subcapitatum.* Culmo basi subincrassato 3—6 poll. Foliis infimis prolumque sterilius angustis linearibus; folio culmi supremo lanceolato-lineariter longe acuminato, vaginae ventricosae inserto. Thyrsos subcapitato, 3—6 lin. longo, nigro-viridi, denique nigrescente. Glumis longissime acuminatis, carinatis, utrinque trinerviis, carina longe ciliatis, acumine gluma sua aequante antrorsum scabro subpungente. — *Schur* sert. n. 3058, c. — (*P. Gerardi Panz. Jacq.* ic. rar. t. 302; *Sturm* H. 29. = *P. commutatum Gaud.* agr. 1, 40; *Helv.* 1, 166. = *P. capitatum Fuss.* an *Scop.*?) — Auf den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. 7000'. Jun. Jul.

826. CHILOCHLOA *P. Beauv. Rchb. Schur.*

3850. C. Boehmeri *P. Beauv.; Rchb. exc. germ. p. 32; Rchb. icon. XI, f. 1488.* — *Phleum Boehmeri Willd. prim. fl. werth. p. 125; Bmg. 1964.* — *P. laeve M. Bieb. Fl. t. c. 1, 46; 3, p. 455.* — *P. phalaroides Koel. gram. p. 52.* — *P. glabrum Bernh. erf. p. 38.* — *Phalaris phleoides L. sp. 80; Host. gram. 2, t. 34; Engl. B. 459; Fl. dan. t. 531).* — Auf sandigen Hügeln, Wiesen, Triften. Jun. Jul.

3851. C. Michellii *P. Beauv.; Rchb. exc. germ. p. 32; Ej. icon. XI, f. 1489.* — *Phleum Michellii All. ped. 2, 233; Bmg. t. 1965.* — *P. hirsutum Sut. helv. 1, 31.* — *P. trigynum Schrad.; Host. gram. 4, t. 20.* — *P. Hostii cat. h. vind.* — *Chilochloa cuspidata P. Beauv.; Rchb. icon. XI, f. 1490 non Schur.* — *Phalaris alpina Haenk. in Jacq. coll. 2, 91.* — *Phleum cuspidatum Willd.).* — Auf Wiesen und Triften in der Voralpen- und Alpenregion: Rodnaer Alpen (*Bmg. l. c.*). Kalk. 5000'—6000'. Fogaraser Alpen: Piscu-Lunti. Jul. Aug. — (Rhizomate fibroso, subcaespitose. Culmo basi geniculato gracili, 12 poll. Thyrsos atro-viridi, cylindraceo; valvis acutissimis in nervis scabriusculis; flosculis di-trigynis).

3852. C. collina *Schur = C. cuspidata Schur sert. n. 3063 (non Rchb. nec. R. et S.).* Rhizomate caespitose et breviter stolonifero. Culmis firmioribus quam antecedens 1½—2 ped. Foliis prolium sterilium linearibus, longissimis, margine scaberrimis, culmum subaequantibus. Ligula producta. Panicula (thyrsos) cylindraceo-subspiciformi contracta, sub anthesi sublobata, acuta, pallide viridi. Glumis lanceolato-oblongis cuspidato-acuminatis, carica hispido-ciliatis, trinerviis, margine hyalino-membranaceis, flosculos superantibus. Flosculis digynis. — Auf sandigen Hügeln bei Hammersdorf, auf Nagelflüe bei Talmats. Jul.

3853. C. aspera *P. Beauv. Agr. 27; Rchb. icon. XI, f. 1487; Schur sert. n. 3061.* — *Phleum asperum Vill. delph. 2, 61, t. 2, f. 4; Sturm H. 26; Jacq. icon. t. 14.* — *P. viride All.* — *P. ventricosum Mönch.* — *P. paniculatum Huds.* — *Phalaris aspera Retz. obs. 4, 14; Host. gram. 2, t. 37).* — Auf sandigen Hügeln, Aeckern, Triften, bei Carlsburg (*Lerchenfeld* als *Phleum arenarium L.*). Mai, Jun.

3854. C. arenaria *P. Beauv.; R. et S. syst. 5, Schur sert. n. 1960.* — *Phleum arenarium L.; Rchb. icon. XI, f. 1482; Sturm H. 29. Fl. dan. t. 915; Engl. B. t. 222.* — *Phalaris arenaria Willd. sp. 328. Bmg. 1960.* — *Achnodon arenarius Trin. gram. unifl. 166).* — Auf sandigen Hügeln und Triften. (*Bmg. l. c.*) Jun. Jul.

827. CRYPISIS *Ait. h. kew. ed. 1, 4, p. 48.*

3855. C. aculeata *Ait. l. c.; Bmg. 1967; Host. gram. 1, t. 31; Rchb. icon. XI, f. 1469.* — (*Heleocholea diandra Host. Aust. 4, p. 77. Antitragus aculeatus Schur sert. p. 82, n. 3067.* — *Phleum schoenoides Jacq. A. app. t. 7. = Schoenus aculeatus L. sp. 63.* — *Anthoxanthum aculeatum L. suppl. 89.* — *Agrostis aculeata Scop.*).

— Auf sandigen Wiesen und Triften, von 1'—1' Grösse (*Bmg.* l. c.). Auf Sandboden bei Reussmarkt am Bache, schwacher Salzboden; in der Mészöség bei Kolos. Jul. Aug.

828. HELEOCHLOA *Host.* p. p.

(*Griseb.* spicil. rum. 2, 467.)

3856. H. alopecuroides *Host.* gram. 1, t. 29; *Host.* A. 1, p. 77. — (*Crypsis alopecuroides* *Schrad.* germ. 1, 167; *Sturm* H. 26; *Koch* syn. ed. 2, 897; *Rehb.* icon. XI, f. 1470. — *C. phalarioides* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 45. — *C. acuminata* *Trin.*). — Auf feuchtem Sandboden bei Zám, Broos, Reussmarkt. Jul. Aug.

3857. H. schoenoides *Host.* gram. 1, t. 30. — (*Crypsis schoenoides* *Lam.* enc. 2, 166; *Bmg.* 1966; *Sturm* H. 26; *Rehb.* icon. XI, f. 1470. — *Phleum schoenoides* *L.*; *Jacq.* icon. t. 15. — *Spartina phleoides* *Roth.* n. Beitr.). — Auf feuchtem Sandboden; Mészöség (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

829. CHAMAGROSTIS *Borkh.* obs. flora.

(*Wibel.* Werth. p. 126.)

3858. C. minima *Borkh.* l. c.; *Bmg.* 190. — (*Sturmia minima* *Hoppe Sturm* H. 7. — *St. verna* *Pers.* syn. 1, 76. — *Mibera verna* *B. B.* agr. 29; *Rehb.* icon. XI, f. 1405. — *Knappia agrostidea* *Smith.* — *K. verna* *Trin.* icon. gram. t. 17. — *Agrostis minima* *L.*). — Auf sandigen Aeckern, Triften, Gerölle (*Bmg.* l. c.). April, Mai.

Trib. VI. CHLORIDEAE *Borkh.* obs. flora.

830. CYNODON *Richard.* in *Pers.* syn. 1, 85.

3859. C. Dactylon *Pers.* l. c.; *Bmg.* 1970; *Rehb.* icon. XI; f. 1404. — *Panicum Dactylon* *L.*; *Host.* gram. 2, t. 18. — *Digitaria stolonifera* *Schrad.* germ. 1, 165. — *Dactylon officinale* *Vill.* — *Paspulum umbellatum* *Lam.* ill. 1, 176). — Auf sandigen Wiesen, Triften, an Mauern, Strassen, un bebauten Orten (*Bmg.* l. c.). Hermannstadt, Klausenburg, Kolos, Kronstadt. Jun. Aug.

Trib. VII. ORYZEAE *Kunth.*

831. LEERSIA *Sond.* ap. *Swarz.* fl. ind. occ. 1, 132.

3860. L. oryzoides *Sw.* l. c.; *Bmg.* 1949; *Host.* gram. 1, t. 35; *Rehb.* icon. XI, f. 1495. — (*Phalaris oryzoides* *L.* — *Homalocenchrus oryzoides* *Poll.* palat. 1, 52. — *Ehrhartia clandestina* *Wigg.* hols. p. 64. — *Asprella oryzoides* *Lam.* ill. 167. — Auf

sumpfigen schlammigen Wiesen, an Gräben und Teichen (*Bmg.* l. c.). Auf der Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt. Jul. Aug.

Trib. VIII. AGROSTIDEAE Kunth. en. 98.

832. AGROSTIS L.

(*Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 43—52.)

3861. A. stolonifera L. sp. 93, var. β .; *Bmg.* 1980; *Rehb.* icon. XI, f. 1430; — *Wahlenb.* ups. 26; *Host.* gram. 4, t. 56; *Koch* syn. ed. 2, 901. — (*A. polymorpha Trin.* l. c. p. 348 et icon. gram. 1, t. 31. — *A. signata Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 47). — Character generalis: Rhizomate fibroso et stolonifero plus minus longe repente. Culmo 1—3 ped., erecto, vel decumbente, ramoso. Foliis planis, 1—3 lin. latis. Ligula producta, oblonga, rotundata. Panicula ovato-pyramidata, plus minus aucta, ramis semiverticillatis a basi ramulosis, pedicellis glabris vel scabris, sub spiculo calloso-incrassatis. Valvis flosculam aequantibus, acutis, carina glabris vel scabris. Palea inferiori superiorem duplo superante, mutica vel rarius medio dorsi aristata. — *A. polymorpha Huds.* fl. angl. — *A. stolonifera* Auctor.; *Koch* syn. ed. 2, 901; *Sm.* fl. brit. 180; *Bess.* en. p. 3; *Schur* sert. n. 3070 cum var. a—g.). — Auf feuchten Wiesen, Triften, an Flüssen, Gräben, Sümpfen, bebauten und unbebauten Orten.

a. *alba*. Panicula ampla. Glumis viridi-albis margine albo-membranaceis flosculum muticum fere duplo superante. (*A. alba Schrad.* germ. 1, p. 209, t. 2, f. 1; *Bmg.* 1980; *Leers.* 55, t. 4, f. 5; *M. et K.* D. Fl. 1, 508; *Roth.* 2, 86. — *A. alba L.* sp. a.). — An schattigen Orten in Wäldern, auf Waldwiesen. Jun. Aug.

b. *varia*. Praecedenti similis, panicula patula. Glumis viridibus purpureo-variegatis. Foliis latiusculis vaginis scabris. — (*A. varia Host.* gram. 4, t. 57; *Bmg.* 1976). — Auf feuchten Wiesen (*Bmg.* l. c.). Hermannstadt. Jun. Jul.

c. *sylvatica*. Flaccida, subramosa. Foliis rigidulis. Vaginis laevibus subventricosus. Ligula minus porrecta lacera. Panicula magis contracta. Spiculis minoribus. Glumis viridibus flosculum aequantibus. — (*A. sylvatica Host.* gram. 4, t. 58; *Bmg.* 1975). — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion (*Bmg.* l. c.). Hermannstadt. Kronstadt. Jun. Jul.

d. *diffusa*. Antecedenti subsimilis. Subdecumbens, diffusa, ramis elongatis; spiculis longius pedicellatis. — (*A. diffusa Host.* gram. 4, t. 55. — *A. capillaris Poll.* palat. 1, p. 69). — Auf nassen überschwemmten Wiesen. Hermannstadt. Jul.

e. *gigantea*. Robustior, 2—3 ped. basi geniculata. Foliis latissimis 4—6 lin. latis oblongo-linearibus. Ligula longe exserta. Panicula ampla 6—9 lin. longa, valde multiflora. Spiculis subduplo majoribus atro-viridibus saepe variegatis. — (*A. gigantea Gaud.* agr. 1, 81. — *A. alba a. major Gaud.* helv. 1, 189, *Rehb.* icon. XI, f. 1433. — *A. alba γ . gigantea M. et K.* D. Fl. 1, 511; *Koch* syn. ed. 2, 902, β . pro parte; *Schur* sert. n. 3070. var. e.). — Auf feuchten schattigen Wiesen zwischen

Gesträuch, Weiden- und Erlengebüsch. Hermannstadt. Kronstadt. Juli, August.

f. *aristulata*. Praecedens sed paleis infra apicem aristatis, arista paleam vix superante. — (*A. alba* δ . *M. et K.* p. 511. — *A. gigantea* *Roth.* tent. 1. 31). — Auf der Pojana bei Kronstadt. Juli.

g. *compressa*. Praecedens sed humilior et flaccida. Panicula abbreviata; ramis, pedicellis, spiculisque purpureo-fuscis. Flosculis subcompressis aristatis mucitisque variegatis. — *A. compressa* *Willd.* in *Ust. mag.* 11, 89; *Bmg.* 1977; *Schur* sert. n. 3070, var. a.). — *A. dubia* *Leers.* 56, t. 4, f. 4). — Auf Wiesen in der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.). Juni, Aug.

h. *prorepens*. Rhizomate longissime prorepente. Culmo ped. basi geniculato. Panicula plus minus elongata contracta et conferta; ramulis, pedicellis spiculisque purpureo-coloratis. Paleis muticis vel breviter aristatis, arista vix exserta. — (*A. stolonifera* γ . *prorepens* *Koch* syn. ed. 2, 902. — *A. alba* b. *stolonifera* *Sm.* engl. fl. 1, 93. — *A. pauciflora* *Schrad.* germ. 205. — *A. patula* *Gaud.* agr. p. 80; *A. alba* III. *patula* *Gaud.* helv. 1, 180; *Rehb.* icon. XI, f. 1432). — Auf schlammigem Boden, an Gräben und Flussufern, auf der Lazarethwiese und dem Ziegelofengrunde bei Hermannstadt. Jul.

i. *subchlorantha*. Culmo firmo 2 ped., basi curvato, ad apicem densius foliato. Foliis latiusculis 3 lin. latis, scabris. Panicula basi folio involuta, magis minusve contracta. Spiculis sordide albis in colorem viridem vergentibus. Valvis acutiusculis, carina scabris. Pedicellis scabriusculis. — (*A. insignita* *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1859.) — Auf grasigen sonnigen Hügeln bei Kronstadt oberhalb der Salomonsfelsen. Juni, Juli.

k. *limosa* = *A. limosa* *Schur* sert. 1752, p. 82, n. 3071. — Rhizomate fibroso vix stolonifero, caespitoso. Culmo erecto, tenui, ad medium dense foliato, 2 — 3 ped. et altior. Foliis flaccidis culmeis et fasciculorum sterilum aequalibus, linearibus, longissime acuminatis, utrinque et margine scabris. Ligula longe producta, subacuta, bifida vel lacera, ciliata. Panicula 6—9 poll. longa, post anthesin contracta, pallida, denique rufescente; ramis longioribus basi nudis, ramulis a basi spiculigeris, scabris. Spiculis minimis, numerosissimis, $\frac{3}{4}$ lin. longis, subcompressis, collo obconico insidentibus. Pedicellis hirtoscabris. Valvis subaequalibus, infimis carina scabris. Palea inferiore mutica, gluma brevior, $\frac{1}{2}$ lin. longa, superiorem duplo superante. — Auf etwas salzigem schlammigem Boden (salz- und sodahaltig) an den Schlammvulkanen (Schlammkegeln) bei dem Dorfe Reussen. Jul. Aug.

l. *flavida*. = *A. flavida* *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 48. — Similima *A. giganteae* *Gaud.* Rhizomate fibroso stolonifero. Culmo flaccido 2—3 ped. fistuloso, basi geniculato ad apicem fere foliato. Foliis glaucoviridibus, flaccidis, utrinque glabris, margine serrulato-scabris. Ligula maxima longe protensa. Panicula maxima, 6—9 poll., flava (siccate aurantiaca); ramis verticillatis scabris. Spiculis majoribus quam antecedens collo piloso insidentibus. Valvis aequalibus, dorso ciliato-scabris, flosculum

muticum parum superantibus. — An den eisenhaltigen Sauerquellen, Trachytschlamm, am Büdös. 3000'. Jul. Aug.

m. *coarctata*. Rhizomate fibroso, subcaespitoso, inconspicue stolonifero. Culmo 12 poll., ad medium foliato, geniculato. Foliis glauco-viridibus, 2–3 poll. longis $\frac{1}{2}$ – $\frac{3}{4}$ lin. latis, longe acuminatis, utrinque in nervis scabris, margine serrulatis. Ligula folii supremi protensa, subtruncata, bifida vel lacera, culmum cincta. Panícula abbreviata $1\frac{1}{2}$ –3 poll. longa, post anthesin contracta et coarctata, circuito oblonga, griseo-viridi, raro fuscolorata, rarissime flavida. Valvis obtusiusculis, infima dorso scabra, flosculum muticum duplo superantibus. Medium inter A. stoloniferam et A. vulgarem tenet. — (A. *coarctata* Ehrh. gram. n. 133; *Rehb.* icon. XI, f. 1431; *Schur* sert. n. 3070, var. c.; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 49. — Mihi species distincta!) — Auf feuchten Wiesen mit thoniger Unterlage, auf dem Ziegelofengrunde bei Hermannstadt, auf unbebautem Boden, auf der Postwiese bei Kronstadt. 1000'–2000'. Jun. Jul.

3862. A. vulgaris *Withering.* arrang. p. 132; *Koch* syn. ed. 2, 902; *Host.* gram. 4, t. 59; *Schrad.* germ. 1, t. 2, f. 3; *Rehb.* icon. XI, f. 1427. — Rhizomate fibroso, rarissime substolonifero. Foliis planis, linearibus, siccate interdum conduplicatis vel convolutis. Ligula brevissima truncata. Panícula oblonga, post anthesin contracta, ramis semiverticillatis, plerumque scabris. Valvis subaequalibus, acutiusculis, flosculum superantibus vel subaequantibus. Palea inferiori mutica vel rarissime aristata superiorem duplo superante. — (A. polymorpha *Huds.* var. β . breviligulata *Neilreich*, Wien, p. 26. — A. stolonifera *Trin.* — A. capillaris *Stephan.* non *Poll.*). — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, trockenen unbebauten Orten, dünnen Heiden. Jun. Aug.

a. *alpigena* = alpina rupestris purpurea *Schur* sert. g. n. 3072. — Caespitosa. Culmis 6 poll. ad medium foliatis. Panícula minima $1\frac{1}{2}$ poll. ambitu ovata; spiculis purpureo-fuscis; ramis ramulis pedicellisque scabris. — Auf Felsen und Gerölle der Alpen. Jul. Aug.

b. *pumila* = A. *pumila* *L.* mant. 31; *Bmg.* 1981; *Rehb.* icon. XI, f. 1425; *Schur.* sert. d. n. 3072. — Simillima praecedenti sed spiculis majoribus crassioribusque ustilagine partim corruptis (*Koch*), flosculis glutam subaequantibus. — Auf dünnen Bergtriften. Götzenberg, Arpás, auf Kalkbergen bei Kronstadt. Jun.

c. *collina*, saxatilis, tenella. *Schur* sert. c. n. 3072 = montana *Schur* bot. Zeit. 1859, p. 45 = A. *tenella* *Hoffm.* D. Fl. — Praecedente major, spiculis pallidis, flosculis muticis aristulatisque intermixtis. Culmis 10–12 poll. gracilibus, glabris; foliis linearibus margine scabris. — Auf sonnigen Bergwiesen und Triften 3000'. — Auf dem Surul oberhalb Portsesd; im Kieferwäldchen oberhalb Boiza, auf den Arpaser Gebirgen. Jun. Jul.

d. *Hornungiana* = A. *Hornungiana* *Schur.* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 45 — A. *vulgaris* var. *alpestris* *Schur* herb. Transs. — Rhizomate fibroso subcaespitoso substolonifero. Culmo 15–24 poll. ad apicem folioso, glabro, basi geniculato. Foliis infimis et prolium steriliis angustissimis $\frac{1}{2}$ lin. latis, conduplicatis; culmeis latioribus 4– $1\frac{1}{2}$ lin. latis, longe acuminatis, margine scaberrimis. Ligula brevissima, biaurita, vix exserta. Panícula

6 poll. sub anthesi patula, demum contracta, ramis semiverticillatis, ramulis pedicellisque angulatis, scabris, apice spiculigeris. Spiculis callo insertis. Valvis inaequalibus, nitidis, fuscis vel atro-purpureis, elongato-oblongis, acuminatis, flosculum $\frac{1}{4}$ superantibus, dorso ciliato-scabris. Palea inferiore obtusa, truncata, tricrenata, mutica. — Auf schattigen grasigen Abhängen der Kalkgebirge bei Kronstadt. 5000'—6000'. Butsets, Königstein, Piatra-mare. Jul. Aug.

e. *umbracula* = *umbrosa* herb. Transs. = *A. umbrosa* Schur Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 47 = (*A. vulgaris* var. *d. sylvatica* Schur sert. n. 3072, non *Host.*) — Rhizomate fibroso, caespitoso, inconspicue stolonifero. Culmo erecto 2 ped. et altior, fistuloso, flaccido, ad apicem folioso. Foliis vivide viridibus, acutis, 9—12 poll. longis 2 lin. latis, mollibus, margine scaberrimis. Ligula $\frac{1}{2}$ lin. exserta truncata. Panícula ampla multiflora pallide viridis, cernua, 9—12 poll. longa, basi folio fulta; ramis ramulisque angulatis scabris, basi nudis, apice spiculigeris. Spiculis minimis viridibus. Glumis subaequalibus acutis, dorso scabris, flosculum muticum parum superantibus. — Auf Waldwiesen, Waldrändern, an Gebüsch: Gützenberg, im Zoodthale gegen Ruiszaduluj, bei Talmats. -Juli, Aug.

f. *parviflora*. Antecedenti subsimilis sed omnibus in partibus minor et gracilior. Rhizomate, fibroso caespitoso. Culmis decumbentibus 12 poll. foliosis. Foliis $\frac{3}{4}$ lin. latis, 3 poll. longis scabris, margine serrulatis. Ligula brevissima recte truncata. Panícula ovalis patula; ramis ramulisque scabris. Spiculis minimis $\frac{1}{2}$ lin. longis viridibus in colore purpureum vergentibus. Valvis obtusiusculis aequalibus flosculum subaequantibus. Culmis novellis terrae adpressis stoloniformibus in aquis non raro natantibus. — (*A. decumbens* *Host.* gram. t. 54?) — An Gräben, Teichen, schlammigen Orten. Hermannstadt. Jul.

g. *hispida*. Subsimilis antecedenti sed foliis utrinque scabris vaginisque saepe purpureo-fuscis. Panícula ramis verticillatis patentibus angulatis scaberrimis, purpureo-colorata. Pedicellis tenuissimis hispidis. Valvis aequalibus e violaceo-purpureis albo marginatis, dorso scabris, flosculum superantibus. (*A. hispida* *Willd.* sp. 1, 370; *Bmg.* 1979. — *A. capillaris* *Leers.* t. 4, f. 3; *Roth.* ap. *Spr.* — *A. vulgaris* *Schrad.* germ. t. 2, f. 3, *Host.* gram. t. 59. — *A. lithuanica* *Bess.*). — Auf feuchten Wiesen und Aeckern (*Bmg.* l. c.). Hermannstadt, Narzissenwiese bei Kronstadt. Jun. Jul.

h. *vinealis*. Subaristata *Schur* = *A. vinealis* *Schreb.* *Bmg.* 1974. *A. montana* *Kr.* *Siles.* t. 110 (*Bmg.* l. c.). — Ab antecedente imprimis differt: Palea inferiore basi infra medium in aristam brevem plicato-tortilem longitudine glumae producta. *Bmg.* — Auf sandigen Hügeln in Weinbergen. Jul.

i. *stolonifera*. *Koch* syn. ed. 2, 903 = (*A. stolonifera* a. *L.*; *Schur* sert. b. n. 3072. — *A. vulgaris* var. *arenicola* *C. Koch* in *Linn.* XXI, p. 378). — Stolonibus elongatis repentibus. — *A. vulgaris* var. *prorepens* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 48). — Auf Sandboden am Zibin- und Altfluss bei Talmats, Neppendorf. Jul.

3863. A. verticillata Vill. delph. 2. 74; *Trin.* Mém. p. 358; icon. gram. 1, t. 36; *Rehb.* icon. XI, f. 1435. — *A. stolonifera* M. Bieb. Fl. t. c. 3. 62. — *A. densa* M. Bieb. l. c. 2, 456. — *A. anatolica* C. Koch in *Linn.* XXI, p. 379). — Ab antecedente *A. vulgaris* differt: Rhizomate annuo. Culmo graciliori 10—12 poll. Foliis planis. Ligula magis producta quam in *A. vulgaris*, dentata. Panicula patula, ramis semiverticillatis ramulisque scabris. Callo sub spiculis glabro. Valvis puberulis flosculum duplo superantibus. Paleis subaequalibus infima mutica. — Auf Wiesen zwischen dem jungen Wald und Hermannstadt, gegen Schellenberg, in feuchten Vertiefungen. Juli 1852.

833. TRICHODIUM Michaux, Schrad. germ. 1, 198.

3864. T. alpinum Schur sert. n. 3073. — *T. rupestre* Schrad. germ. 201; *Bmg.* 1953. — (*Agrostis alpina* Scop. carn. 1, 60; *Rehb.* icon. XI, f. 1422; *Willd.* sp. 1, 368; *DC.* fl. franc. 3, 20. — *A. rupestris* Dub. bot. gall. 504; *Host.* gram. 3, t. 50. — *A. festucoides* Vill. delph. 2, 76. — *A. filiformis* Schleich. Vill. delph. 2, 78; *Gaud.* helv. 1, 180). — Auf Felsen und Gerölle der Alpen (*Bmg.* l. c.). Juli, Aug.

a. *flavidum* = *pallidum* Schur sert. n. 3073, a. — (*A. flavescens* *Host.* gram. 4, t. 52. — *Avena aurata* All. ped. 2, 255; *Host.* A. 1, p. 128.) — Auf Felsen der Arpaser- und Kerzesorer Alpen, selten. 6000'. Jul. 1847; Butsets bei Kronstadt Jul. Aug. 1854.

3865. T. rupestre Schur sert. 3074, non Schrad. — *T. alpinum* *Bmg.* 1953; *Agrostis rupestris* All. ped. 2. 257; *Willd.* sp. 1, 368; *Rehb.* icon. XI, f. 1423. — *A. setacea* Vill. delph. 2, 76. — *A. alpina* Dub. bot. gall. 504; *Host.* gram. 3, t. 49. — Auf Wiesen, Triften, Felsen in der Voralpen- und Alpenregion (*Bmg.* l. c.), längs der ganzen Gebirgskette: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer- Kronstädter Alpen. 5000'—6000' Glimmerschiefer. Jun. Aug.

a. *stramineum* = *pallidum* Schur sert. n. 3074 var. a. — Panicula straminea ramis ramulisque tenuissimis, scabris. — *Avena setacea* *Bmg.* herb. (non Vill.). — Auf Felsen der Arpaser- und Fogaraser Alpen. Jun. Aug.

3866. T. subalpinum Schur herb. Transs. = *Agrostis alpina tenuifolia* Schur Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 51, f. — Rhizomate fibroso subrepente, oligocephalo. Culmo 8—10 poll., gracillimo, basi genuflexo et adscendente. Foliis infimis brevioribus, setaceo-convolutis, subpungentibus, angustissimis, $\frac{1}{2}$ lin. latis 1—2 poll. longis; culmeis conduplicatis erectis, omnibus margine scabris. Ligula brevissima exserta, $\frac{1}{4}$ lin. longa, truncata, crenulata. Panicula abbreviata 2 poll. longa, post anthesin contracta; ramis ramulisque scabris, a basi spiculigeris. Spiculis ut *T. alpinum* fusco-purpureis, $\frac{2}{3}$ lin. longis, callo oblongo scabro insidentibus. Valvis subaequalibus, oblongis, acutis, carina scabris, flosculum $\frac{1}{3}$ superantibus. Palea inferiore dorso infra medium aristata; arista tenui subgeniculata glumam parum superante. — (*T. rubrum* Schur sert. n. 3075 [an *L.*?] — Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 51). — (*An. Agrostis tenuifolia* M. Bieb. var. *aristata* Ledeb. Ross. 4, 441; *Trin.* l. c. gram. 1,

t. 35). — Auf Gerölle und Felsen der Berge und Voralpen, Glimmerschiefer. 3000'—4000'. Auf dem Surul oberhalb Portsesd, am Rothen-Thurmpass oberhalb der Kontumaz. Jun. Jul. 1846.

3867. T. arenosum Schur Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 50. = *Agrostis arenosa* Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso, caespitoso, et stolonifero. Culmo $1\frac{1}{2}$ —2 ped., firmo, erecto, striato, glabro, plerumque purpureo, folioso, basi vaginis aphyllis hyalinis cincto. Foliis rigidis glabris, margine scabris, prolum novellium setaceo-convolutis. Ligula brevissima bi-auriculata, $\frac{1}{3}$ lin. exserta. Panicula ambitu ovata patula, denique contracta; ramis tenuissimis capillaceis piloso-scabris, a basi spiculigeris. Spiculis 1 lin. longis purpureo-livescentibus, cullo hirto insidentibus. Valvis aequalibus, acutis, dorso scabris, flosculum $\frac{1}{3}$ superantibus. Palea inferiore oblonga, crenulata, medio dorsi arista scabra tenue geniculata paleam glutamque superante instructa. — Auf den Sandhügeln bei Hammersdorf und Stolzenburg im lockeren Sande. 1500'. Jul. Aug.

3868. T. transsilvanicum Schur sert. n. 3076. — (*Agrostis transsilvanica* herb. Transs. — *T. caninum* var. b. *transsilvanicum* Schur Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 50.) — Rhizomate fibroso et plus minus stolonifero. Culmo basi geniculato-decumbente et radicante, 2 ped., fistuloso, flaccido, ad apicem foliato. Foliis inaequalibus mollibus, subtus nervosis scabris margine serrulatis; culmeis latioribus $1\frac{1}{2}$ —2 lin. latis; prolum sterilium triplo angustioribus; omnibus planis. Ligula protensa, $1\frac{1}{2}$ lin. longa, acuminata, ciliata. Panicula flaccida, valde multiflora, cernua, demum subcontracta, 6—9 poll. longa; ramis semiverticillatis, basi longe nudis, ramulisque scaberrimis. Spiculis $\frac{3}{4}$ lin. longis, fusco-purpureis vel livido-purpureis, callo glabro obconico insidentibus. Valvis subaequalibus lanceolatis, acutis, dorso ciliato-scabris, flosculum $\frac{1}{3}$ superantibus. Palea inferiore apice rotundata, infra medium dorsi arista geniculata reflexa torta instructa. Arista valida paleam spiculamque duplo superante et longe exserta. — (Affinis *Agrost. planifoliae* C. Koch in *Linn.* XXI, p. 380 sed foliis infimis angustioribus?) — Auf schlammigen Wiesen bei Hermannstadt; Lazarethwiese gegen den Zibin ganze Strecken bedeckend; bei Veszten und Talmats. Jun. Jul. (An *T. caninum* var. 1 *Bmg.* 1951; *Leers.* t. 4, f. 2; *Fl. dan.* t. 161; *Bmg.* l. c.)

3969. T. caninum Schrad. germ. 1, 198, Schur sert. n. 3077; *Bmg.* 1951. — (*Agrostis canina* L.; *Rehb.* icon. XI, f. 1424—1425; *Host.* gram. 4, t. 53. — *Agraulus caninus* P. Beauv. agr. 5, t. 4, f. 7.) — Auf nassen Wiesen, Triften, in Wäldern, auf Torf- und Moorboden, nach *Bmg.* l. c. auf trockenen Wiesen, Hügeln u. s. w., was wohl auf die von mir aufgestellten Arten theilweise zu beziehen sein dürfte. Jun. August.

a. *aristulata, tenerrima*. — Caespitosum. Culmis tenerrimis geniculato-decumbentibus flaccidis, 9—12 poll. Foliis mollibus margine scabris, culmeis infimis prolumque novellium setaceo-complicatis. Ligula exserta $\frac{1}{2}$ lin. longa, rotundata sublacera. Panicula laxa, 2 poll. longa, ramis glabris a basi spiculigeris. Spiculis $\frac{1}{2}$ lin. longis, purpureo-fuscis. Valvis aequalibus acutis carina scabris flosculum superantibus. Palea inferiore medio

dorsi aristata vel rarius mutica. Arista palea brevior infirma recta. — (An var. 2. *Bmg.* l. c. n. 1951.) — (*T. tenerrimum* *Schur* sert. n. 3077. = var. b. et c. *Schur* l. c.; *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 51, G. et g.) — Auf nassen Moorwiesen hinter dem alten Berg bei Hermannstadt; auf der Salzwiese gegen Hammersdorf. Jun. Jul.

b. *stramineum*. *Bmg.* 1951 var. 3; *Schur* sert. n. 3077, e. Antecedenti simillimum sed spiculis stramineis. — Auf Waldwiesen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

c. *turfosum. pallescens*. Rhizomate fibroso vix stolonifero, oligocephalo. Culmo flaccido, basi geniculato, saepe radicante, 10—12 poll. Foliis planis, culmeis radicalibus duplo latoribus. Ligula protensa acutiuscula. Panicula flaccida, oblonga, viridi-flava, ramis ramulisque glabris vel scabriusculis a bssi spiculigeris. Spiculis oblongis $\frac{3}{4}$ lin. longis, callo glabro insidentibus. Valvis aequalibus, carina glabris, vel obsolete scabriusculis, flosculum parum superantibus. Palea acutiuscula mutica. *Schur* sert. n. 3077 var. d.; *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 51, var. i. et k. — *T. turfosum* *Schur* herb. *Transs.* — Auf Torf- und Moorwiesen an schattigen Orten, auf der Heide bei Arpás, am Büdös und bei Tusnad. Aug.

d. *hybridum*. = *grandispiculatum* *Schur*. *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 52 var. h. = *T. caninum* var. a. *latifolium muticum* *Schur* sert. n. 3077. — (*Agrostis hybrida* *Good.* agr. 1, 66; *Rchb.* icon. XI, f. 1424.) — Rhizomate caespitoso. Culmo firmo basi geniculato, folioso, 18 poll. Foliis omnibus planis culmeis 2 lin. latis, infimis duplo angustioribus. Ligula breviuscula, truncata, ciliata. Panicula multiflora ovata denique contracta, fusco-purpureo-variegata. Spiculis late oblongis 1—1 $\frac{1}{4}$ lin. longis. Valvis aequalibus, mucronatis flosculum pallidiorem $\frac{1}{3}$ superantibus. Palea mutica. Ramis paniculae glabris vel scabriusculis. — Auf fruchtbaren Wiesen bei Salzburg; Hermannstadt; Burzenwiese bei Kronstadt. Jun. August.

834. **APERA** *Adans. P. Beauv. Agr.* p. 31.

3870. A. spica venti *P. Beauv.* l. c.; *Rchb.* icon. XI, f. 1421. — (*Agrostis spica venti* *L.*; *Bmg.* 1972; *Host.* gram. 3, t. 47. — *Ane-magrostis spica venti. Trin.* Fundam. 129. — *Mühlenbergia spica venti. Trin.* l. c. 286.) — Auf Aeckern und unbebautem Boden. Jun. Aug.

a. *purpurea*. Culmo paniculaque purpurea, firmo; foliis latis rigidis scabris. Panicula aucta multiflora. — (An *Agrostis purpurea* *Gaud.* helv. 1, 185.) — Zwischen Saaten bei Hammersdorf. Jul.

b. *prorepens*. Rhizomate fibroso et stolonifero, perenni. *Schur* sert. n. 3079. — Auf lockerem Sande. Talmats. Jul.

3871. A. interrupta *P. Beauv.* agr. 31; *Rchb.* icon. XI, f. 1419. — (*Agrostis interrupta* *L.*; *Bmg.* 1973; *Host.* gram. 3, t. 24; *Vaill.* par. t. 17, f. 4. — *A. spica venti* var. *M. Bieb.* — *Mühlenbergia spica venti* var. b. *Trin.* l. c. p. 286.) — Auf sandigen Wiesen, Triften, Aeckern, Brachen, sonnigen dünnen Hügeln. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

(Im Herb. Transs. *Baumgarten's* befand sich unter diesem Namen *Milium lenigerum* L., was auf das Vorkommen dieses Grases in Siebenbürgen hindeutet.)

835. LAGURUS L.

3872. L. ovatus L. sp. 119; *Koch* syn. ed 2, 904; *Host.* gram. 2, t. 46; *Rehb.* icon. XI, f. 1415. — (*Imperata ovata* *Tratt.* Austr. t. 80.) — Auf Hügeln in Weinbergen. Jun. Jul. — Auf den Arpaser Gebirgen (nach *Kotschy*), obwohl dieser Standort der Pflanze nicht entspricht.

836. GASTRIDIDIUM P. Beauv. Agr. 21, t. 6, f. 6.

3873. G. lendigerum *Gaud.* helv. 1, 176; *Rehb.* icon. XI, f. 1418; *Koch* syn. ed. 2, 907. — (*Milium lendigerum* L.; *Sturm* H. 26. — *Agrostis australis* L. mant. 1, 30. — *A. ventricosa* *Gouan.* hort. monsp. 39, t. 1, f. 2. — *A. panicea* *Lam.* ill. n. 811; *Host.* gram. 3, t. 46. — *Calamogrostis Schwabii* *Spreng.* syst. 1. — *Gastridium australe* P. Beauv.) — Auf unbebautem und bebautem Boden, an Wegen und Aeckern. Jun. Jul. (Lag im *Bmg.* herb. Transs. als *Apera interrupta* vor.)

837. CALAMOGROSTIS Roth. tent. 1, 33; 2, 87.

Sect. I. Epigeios Koch.

3874. C. lanceolata Roth. tent. 1, 34; *Bmg.* 1986; *Rehb.* icon. XI, f. 1448; *Schur* sert. n. 3081. — (*Arundo Calamogrostis* L.; *Schrad.* 1, 214, t. 4, f. 4. — *A. Schleicheriana* *Bess.* Gal. 1, 69. — *Leesii* *Oett.* lusit. 17. — *Calamogr. ramosa* *Host.* gram. 4, t. 44; *Schur* sert. n. 3081 var. β . culmis subramosis rhizomate repente.) — Auf sumpfigen Wiesen, an Sümpfen, Gräben. Jun. Aug.

3875. C. Gaudiniana *Rehb.* exc. germ. p. 27; *Rehb.* icon. XI, f. 1447. — (*Arundo Calamogrostis* *Gaud.* Agr. 1, 99; helv. 139. — *A. canescens* *Wigg.* prim. fl. hols. p. 40. — *C. lanceolata* var. a. pallide virens, laxa *Schur* sert. n. 3081.) — Auf feuchten schattigen Waldwiesen, an Bächen, Moorboden: Hermannstadt; z. B. am Scheweschbach im jungen Wald; bei Heltau. Jul. Aug.

3876. C. littorea DC. fl. franc. 5, 255; *Rehb.* icon. XI, f. 1449; *Schur* sert. n. 3082 var. a. et b. — (*C. laxa* *Host.* gram. 4, t. 43; *Rehb.* icon. XI, f. 1450. — *Arundo littoria* *Schrad.* germ. 1, 212, t. 4, f. 2. — *A. effusa* *Gmel.* bad. 1, 262. — *A. glauca* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 79; 2, 457; 3, 88. — *Calamogrostis Pseudo-Phragmites* *Hall.*; *Gaud.* Agr. 1, 96; *Bmg.* 1985. — *C. Hübneriana* *Rehb.* exc. germ. p. 27; icon. XI, f. 1451.) — An Flussufern zwischen Gesträuch, an Waldrändern, vorzugsweise auf lockerem Sandboden (*Bmg.* l. c.) bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt auf Kalkgebirgen. Jul. Aug.

3877. C. Halleriana DC. fl. franc. 5, 256; Koch syn. ed. 2, 905; Trin. Agr. 221; Fries. Summ. scand. 1, 78. — (C. Pseudo-Phragmites *Rehb.* exc. germ. p. 26; icon. XI, f. 1444. — C. varia *Host.* gram. t. 47. — C. Clarionis *Lois.* — Arundo Halleriana *Gaud.* helv. 1, 197. — A. Pseudo-Phragmites *Schrad.* germ. 1, 213 [non *Hall.* in *Roem.* Arch. 2, p. 10]. — A. Calamogrostis *Hall.* fl. in *Roem.* Arch.) — Auf Moorwiesen und Felsenabhängen in der Voralpen- und Alpenregion (*Bmg.* l. c.); auf dem Retyezät; Arpaser- Kerzesorer- Fogaraser Alpen. Jul. August.

3878. O. nutans Saut. bot. Zeit. 1830, p. 290; *Rehb.* exc. germ. p. 26; icon. XI, f. 1446; *Kunth.* agr. 1, 237. — (C. Halleriana var. a. *Schur* sert. n. 3083. — C. pulchella *Saut.* l. c. 290; *Rehb.* exc. germ. p. 26; icon. XI, f. 1445; *Kunth.* agr. 1, 238.) — Auf feuchten grasigen Abhängen, an Rinneln, Moorboden der Fogaraser Alpen: im Simathale; auf den Rodnaer Alpen: Kuhlhorn. 6000'. Jul. Aug.

3879. C. dubia Bunge Beitr. z. Fl. Russl. (*A. Lehm.* Reliq. bot.) 1851, p. 524. — Auf Voralpen bei Rodna. (*Janka* in *Linn.* 1860, p. 618.) — Species mihi dubia; an var. C. glaucae *M. Bieb.*? *Neilreich* Nachtr. p. 26.

3880. C. Epigeios Roth. tent. 1, 34; 2, 1, 91; *Bmg.* 1982; *Host.* gram. t. 42; *Rehb.* icon. XI, f. 1453. — (Arundo Epigeios *L.* sp. 120. — A. Calamogrostis *M. Bieb.* Fl. t. 1, 78.) — Auf Flussufern, Wiesen, Weinbergen, in hügeligen und niedrigen Gegenden. Jul. Aug.

a. variegata. Spiculis viridibus margine fusco-coloratis. — (C. Hübnerriana *Rehb.* exc. p. 27; icon. XI, f. 1451; *Schur* sert. n. 3084 var. a. at plus minus glauca. = C. glauca *Rehb.* exc. germ. p. 27; icon. XI, f. 1452 [non *M. Bieb.*]) — Auf sandigen waldigen Flussufern zwischen Weiden, Erlen, Pappeln: Talmats. Jun. Jul.

3881. C. alpina *Host.* gram. 4, t. 51; *Bmg.* 1990; *Schur* sert. n. 3080. — (Arundo tenella *Schrad.* germ. 1, 220, t. 5, f. 1. — Agrostis pilosa, *Schleich.* helv. 1, 155.) — Auf Triften und felsigen grasigen Abhängen der Voralpen (*Bmg.* l. c.): Kronstädter Alpen. Jul. Aug.

a. aristata. Palea inferiore dorso aristata; arista recta flosculum superante e gluma paululum exserta. — (C. tenella *Host.* gram. 4, t. 50; *Rehb.* icon. XI, f. 1438. — Arundo humilis *R. et S.* syst. 2, 510. — A. tenella *M. K. D.* Fl. 1, 521.) — Auf den Rodnaer- und Fogaraser Alpen. Jul. Aug.

388. DEYEUXIA *P. Beauv.* *Kunth.* en. 1, p. 239.

3882. D. neglecta *Kunth.* en. 1, 242; *Gaert.* Fl. de Wett. 1, p. 94. — (Calamogrostis stricta *Spreng.* syst. 1, p. 233; *Bmg.* 1987; *Rehb.* icon. XI, f. 1439. — Arundo stricta *Timm.* in *Siemssen* meckl. mag. 2, 236; *Sturm* H. 29. — *Schrad.* 1, 215, t. 4, f. 5. — A. neglecta *Ehrh.* Beitr. 6, 137.) — Auf feuchten Wiesen in waldigen Gegenden (*Bmg.*): Kronstadt. Jul. Aug.

3883. D. montana Schur sert. n. 3086. — *D. varia* Kunth. en. p. 242. — *Calamogrostis montana* Host. gram. 4, t. 46; *Rehb.* icon. XI, f. 1443. — *Arundo montana* Gaud. agr. 1, p. 92. — *Arundo varia* Schrad. 1, 216, t. 4, f. 6. — *C. varia* Link. hort. 1, 101; *Trin.* gram. unif. 223, t. 4, f. 9. *Bmg.* 1983. — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion (*Bmg.* l. c.) bei Kronstadt Jun. Jul.

3884. D. acutiflora Kunth. en. 243. — (*Calamogrostis acutiflora* DC. fl. franc. 5, p. 255; *Rehb.* icon. XI, f. 1442. — *C. sylvatica* Host. gram. 4, t. 48. — *C. Trinii* Rupr. in Beitr. z. Pflanzenk. d. Russ. 4, p. 48. — *C. caucasica* Trin. var. — *Arundo acutiflora* Schrad. germ. 1, 217). — In schattigen Bergwäldern: Fogaraser- Arpaser Gebirge, auf der Mumma bei Zood. Jul. Aug.

3885. D. sylvatica Kunth. en. 1, 243; *Schur* sert. n. 3087. — (*Calamogrostis sylvatica* DC. fl. franc. 5, 253; *Rehb.* icon. XI, f. 1440; *Bmg.* 1988. — *Trin.* gram. unif. 223, t. 4, f. 8. — *Arundo sylvatica* Schrad. germ. 1, 218, t. 4, f. 7. — *C. arundinacea* Roth. tent. 2, 1, 89. — *C. pyramidalis* Host. gram. 4, t. 49; *Rehb.* icon. XI, f. 1441; *Schur* sert. n. 3087 var. b. et d. — *Agrostis arundinacea* L. sp. 91). — In schattigen Wäldern, an felsigen Abhängen, auf Triften der Berg- und Voralpenregion: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen bis 5000'. Jul. Aug.

a. *turfosa*. Culmo stricto 3—4 ped. glabro. Panicula anguste pyramidalis 6—8 poll. pallida, flavido-straminea, subcontracta. Foliis angustis pallide viridibus. Arista geniculata longissime exserta. Rhizomate fibroso *Schur* sert. n. 3087 var. a. = *C. pyramidalis* Host. legitima. — In feuchten Wäldern auf Moor- und Torfwiesen. Jul. Aug.

a. *alpina*. Gracillima, pauciflora. Rhizomate fibroso caespitoso, 12 poll. Foliis flaccidis 2 lin. latis culmum aequantibus. Ligula protensa truncata lacera. Vaginis pilosis ore barbatis. Panicula pauciflora oblonga basi folio fulta 3—4 poll. longa denique contracta. Spiculis sordide-albis, $\frac{3}{4}$ —1 lin. longis. Valvis acuminatis. Palea inferiore obsolete quinquenervia apice denticulata, aristata, arista geniculata infirma e glumis parum exserta. — (*Calamogrostis subalpina* Schur herb. *Deyeuxia subalpina* Schur var. c. n. 3087). — Auf Felsen der Arpaser Alpen 6000' auf dem Vurtop 7000'. Jul. Aug.

339. PSAMMA *P. Beauv.* agr. 143.

3886. P. arenaria R. et S. syst. 2, 845. — (*Ammophila arenaria* Link. Mort. 1, 105; *Rehb.* icon. XI, f. 1454. — *Calamogrostis arenaria* Roth. tent. 1, 34; *Bmg.* 1991. — *Arundo arenaria* L. sp. 121. — *Am. arundinacea* Host. gram. t. 41). — Auf sandigen Wiesen, im lockeren Sande an Flussufern (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

Trib. IX. STIPACEAE Kunth. en. 175.

840. MILIUM L.

3887. M. effusum L., *Bmg.* 1971; *Leers.* herb. t. 8, f. 2; *Host.* gram. 3, t. 22, *Rehb.* icon. XI, f. 1456. — In schattigen Bergwäldern, Gebüsch, Obstgärten am Fuss der Gebirge. Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Juni.

3888. M. transilvanicum Schur = *M. effusum* var. a. et b. Schur sert. n. 3089 = *M. confertum* Schur l. c. an Mill.? = *M. effusum* var. *latifolium* Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso subrepente, crasso. Culmo firmo 3—4 ped. erecto, striato, glabro. Foliis longissimis, oblongo-linearibus glabris, margine scabris. Ligula maxima subherbacea, 2 lin. longa, subtruncata, albo-marginata, lacera. Panícula multiflora 4—6 poll. longa, plus minusve conferta, ramis ad medium nudis, glabris erecto-patulis; ramulis pedicellis que scabris. Pedicello spicula brevior. Spiculis pallide viridibus oblongo-ellipticis. Valvis complicatis oblongis, obtusiusculis viridibus angustissime albo-marginatis, quinquenerviis, nervis 3 evidentioribus, dorso et in nervis 3 primariis scabris. Flosculo oblongo glabro, mutico. — In Gebirgswäldern, in der oberen Buchen- und Tannenregion 4000'—5000'. Glimmerschiefer, Fogaraser- Arpaser Gebirge. Jun. Jul.

a. *Lerchenfeldianum*. Panícula laxiflora, ramis flexuosis erectis subsimplicibus, spiculis longius pedicellatis solitariis, pedicellis, spiculam aequantibus, foliis latoribus brevioribusque, siccate fuscis. — In Gebirgswäldern bei Kronstadt. Kalk. (*Lerchenfeld* 1785).

841. PIPTATHERUM P. Beauv. agr. 18. t. 5, f. 10.

3889. P. paradoxum P. Beauv. l. c.; *Koch* syn. ed. 2, 908; *Schur* sert. n. 3090. — (*Milium paradoxum* L. sp. p. 90; *Rehb.* icon. XI, f. 1406; *Schreb.* gram. t. 28, f. 2; *Host.* gram. 3, t. 23. — *Urachne paradoxa* Link. C. *Koch* in *Linn.* XXI, p. 439. — *U. virescens* Trin. gram. unifl. 175). — An Waldrändern in Weinbergen der Hügel- und Bergregion vorzüglich auf Kalk, bei Torotzko, Klausenburg (*Wolf.*). Mai, Juni.

3890. P. holciforme R. et S. syst. 2, 328; *Heuff.* banat. (1858) p. 191; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 323. — (*Milium holciforme* Spr. syst. 1. 251. — *M. paradoxum* *Lerchenfeld.* herb. — *M. maritimum* Pall. — *Agrostis holciformis* M. Bieb. — *Urachne grandiflora* Trin. gram. unifl. p. 174. — *U. holciforme* Spr. syst. 1, 251. — *Koch* in *Linn.* XXI, 439. — *U. grandiflora* Ledeb. fl. alt. 1, 78.) — (*Piptatherum caerulescens* P. B.) — Auf Kalkgerölle und Felsenabhängen. (*Lerchenfeld.*) In den Wäldern am Fuss des Retezát. Mai, Jun.

842. LASINGROSTIS Link. hort. 1. 91.

3891. L. Calamogrostis Link l. c.; *Rehb.* icon. XI, f. 1464; *Schur* sert. n. 3094. — (*Agrostis Calamogrostis* L. — *Calamo-*

grostis spectiosa *Host.* gram. 4, t. 45; *Bmg.* 1989. — *C. argentea* *DC.* fl. franc. 3, 25. — *Arundo speciosa* *Schrad.* germ. 1, 219. — *Stipa Calamogrostis* *Wahlenb.* helv. 25). — Auf Felsen der Alpen und Voralpen, vorzüglich auf Kalk. (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

a. *transilvanica.* *Schur* herb. Transs. Minor 1½ ped.; foliis rigidis convolutis, glabriusculis; panicula minor, erecta, demum contracta, ramis erectis. Spiculis pallide flavis; arista valida magis geniculata, fusca, longe exserta. — Auf den Rodnaer Gebirgen. Jul. 1853.

843. STIPA L.

3892. *S. pennata* L.; *Bmg.* 1992; *Rehb.* icon. XI. f. 1463; *Host.* gram. 4, t. 33. — (*St. pulcherrima* *C. Koch.* — *St. ucranensis* *Lam.*). — Auf sonnigen Hügeln, häufig bei Hammersdorf um die Hügelkette bei Hermannstadt. Mai, Jun.

3893. *S. juncea* Bmg. n. 1993. — (*St. capillata* *L.* sp. 116; *Host.* gram. 3, t. 5; *Sturm.* H. 26; *Rehb.* icon. XI, f. 1462). — Auf sandigen Hügeln, Weinbergen (*Bmg.* l. c.), Hammersdorf bei Hermannstadt, Kolos in der Mézôség. Jul. Septbr.

Trib. X. ARUNDINACEAE Kunth. en. 236.

844. PHRAGMITES Trin. Fund. agr. 134.

3894. *P. communis* Trin. l. c.; *Rehb.* icon. XI, f. 1729. — (*Arundo Phragmites* *L.*; *Bmg.* 2091; *Host.* gram. 4, t. 39; *Leers.* herb. t. 7, f. 1. *P. communis* var. *multiflora* *Schur* sert. n. 3094, c. *Leers.* 94, t. 7, f. 1). — An Gräben, Teichen, Flussufern, nicht selten auf hochgelegenen Orten; auf den Hügeln bei Hammersdorf. Jul. Septbr.

a. *subbiflora.* Spiculis uni-subbifloris. — Culmo 2–3 ped., rhizomate longissime prorepente. *Schur* sert. n. 3094, var. a. et b. *Koch* syn. ed. 2, 909 = *Arundo Phragmites* β . *uniflora* *DC.* fl. franc. 5, 263. — *A. Pseudo-Phragmites* *Lej.* — *Calamogrostis nigricans* *Merat.* — *Phragmites communis* var. γ . *rivularis* *Led.* Alt. 1, 89. — Auf sandigen feuchten Orten, auf Wiesen und Hügeln, Hermannstadt. Aug.

3895. *P. isiaca* Sieb. sec. *J. C. Schmidt.* in reg. bot. Zeit. XIII, 2, p. 659; *C. Koch* in *Linn.* XXI, p. 416; *Rehb.* icon. XI, f. 1730; *Kunth.* gram. 1, 80. — (*Phragmites communis* β . *flavescens* *Koch* syn. ed. 2, 909; *Ledeb.* Ross. 4, 391, var. β . *isiaca.* — *P. communis* var. *e. pratensis* *Schur* n. 3094. — [var. *salina* *Schur* herb. Transs.]. — *Arundo Phragmites* β . *flavescens* *Custor.* ap. *Gaud.* helv. 6, p. 341. — *Arundo Plinii* *Meyer* et *Braun.* reg. bot. Zeit. 6, 117 [an Turra]; *Schur* herb. Transs.). — Auf sandigen Wiesen, Hügeln, Weinbergen, gern auf Salzboden: Klausenburg auf der Heuwiese bei Kolos in der Mézôség; Salzwiese bei Hermannstadt. Jul. Aug.

Trib. XI. SESLERIACEAE Koch syn. ed. 2, p. 910.

845. SESLERIA *Arduin.* spec. 2, 18.

(Schur über die Sesleriaceen der Flora von Siebenbürgen.)

(Zool. bot. Ver. Wien. 1856, 2.)

3896. S. caerulea *Ard.* spec. 2, 18, t. 6, f. 3; *Bmg.* 2013; *Host.* gram. 2, t. 98; *Rehb.* icon. XI, f. 1510. — (*Cynosurus caeruleus* *L.*; *Sturm* H. 6; *Jacq.* icon. rar. 1, t. 21; *Scheuchz.* agr. 83, t. 2, f. 9. A. B. — *Aira varia* *Jacq.* en. p. 15). — Auf Wiesen, grasigen Abhängen, Felsen, auf Moorwiesen in Wäldern und Gebirgstälern. (*Bmg.* l. c.) April, Mai.

a. *interrupta*. Spica elongata $1\frac{1}{2}$ poll., lobata, *interrupta*, spiculis subdistichis infimis ab invicem remotis pallide caeruleis. — Auf Moorwiesen, am Fuss des Kapellenberges bei Kronstadt, bei den Walkmühlen. Mai.

b. *prorepens* = *S. prorepens* *Schur* herb. — Rhizomate articulo undique stolonifero; stolonibus floriferis. Culmo firmo, 9–12 poll., ad medium foliato. Foliis rigidis, culmeis infimis et prolium steriliis longissimis, rite linearibus, $1\frac{1}{2}$ –2 lin. latis, 6–9 poll. long. culmum aequantibus, apice rotundatis, mucronatis. Ligula brevissima. Spica elongato-oblonga caerulea. Spiculis minus confertis. Valvis glabris, nitidis aristatis, Palea inferiore 3 dentato-aristata. Aristis scabris. — Auf sonnigen Höhen, Kaikgerölle, Kronstadt. Jul. Aug.

c. *praelonga*. Culmo 8–12 poll. firmo. Foliis angustioribus quam antecedens, culmo dimio brevioribus. Spica cylindracea 2 poll. longa, sordide caerulea vel in colorem stramineum vergens. — Auf Moorwiesen bei Kronstadt mit der vorigen Var. Jul.

3897. S. rigida *Heuff.* *Regensb.* bot. Zeit. 1833, p. 366; *Heuff.* *En. ban.* 1858, p. 191; *Rehb.* exc. germ. p. 140³, 220, b.; *Rehb.* icon. XI, f. 1512. *Kth.* agr. 1, 323; *Schur* *Verh. d. Zool. bot. Ver.* 1856, 2, 200; *S. Bielzii* *Griseb. et Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 361 non *Schur.* — (*S. caerulea* *Bmg.* 2013 ex parte. — *S. caerulea* var. *rigida* *Griseb.* *Fl. rum.* 2, p. 442). — Auf Triften in der Voralpen- und Alpenregion: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen. 5000'–6000'. Jun. Jul. (Nach Originalexemplaren von *Heuffel* bestimmt.)

3898. S. Bielzii *Schur* *sert. n.* 84, p. 3098; *Verh. d. sieb. Ver.* 1850, p. 109, 1859, p. 141; *Schur* *bot. Rundr.* 1853 suscept. p. 75. — (*S. capitata* *Schur* herb. *Transs.*; *Zool. bot. Verh.* Wien 1856, 2, p. 202; Separatabdruck p. 11, var. a. sub. n. II. — *S. rigida* var. *capitata* *Schur* l. c. — *S. rigida* var. *Bielzii* *Heuff.* *en. banat.* 1858, p. 191; *Schur* *Oestr. bot. W.-Bl.* 1856, p. 290; 1861, 290). — Antecedenti quidem simillima sed tamen primo adpectu diversa. — Rhizomate horizontali repente polycephalo, culmos florentes fasciculosque foliorum proferente. Culmo basi curvato dein erecto, striato, glabro, 10–12 poll., basi vaginis albis denique in fila solutis cincto. Foliis infimis conduplicatis, longissimis, flaccidis, viridibus, culmum subaequantibus; foliis culmeis 2–3 planis, 1 – $1\frac{1}{2}$ lin. latis, linearibus, brevissimis, obtusis, rotundato-acuminatis. Ligula brevissima recte truncata. Spica ovoideo-capitata, sublaxiflora,

basi bracteis involucreta, 3—4 lin. diametro, griseo-caerulea. Spiculis bifloris (interdum cum rudimento tertii floris). Valvis aequalibus, flosculos aequantibus, glabris; integerrimis margine ciliatis, subhyalinis obsolete trinerviis; valva inferiore brevius superiore longius aristata. Palea inferiore triaristata quinquenervi, dorso hirsuta; palea superiore binervi buplicata, biaristata, carinis exceptis glabra; nervis palearum primariis in aristam excurrentibus. Ovario pubescenti-piloso, obovato. — Auf felsigen Abhängen, steinigen Triften der Alpen. Glimmerschiefer. 5000'—6000' in der Region des Rhododendron. Fogaraser- Arpaser Alpen; auf dem Kuhhorn bei Rodna (*A. Bielz*). Jun. Jul.

3899. *S. marginata* *Griseb.* Fl. rumel. 2. p. 442. — *S. caeruleans Friw.* Flora 1836, 2, p. 438. — *S. flexuosa Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1852 p. 91. — *S. caerulea Friw.* sec. herb. Vindob. — *S. permixta Schur* herb. *S. rigida* var. *longisetula Schur* Zool. bot. Ver. Wien 1856, p. 200. Separatabdruck p. 12. — Antecedentibus binis valde proxima tamen facile distinguenda. Culmis foliisque magis flaccidis; foliis planis, infimis et prolium steriliu[m] culmum saepe superantibus; culmo curvato, 8 poll., supra medium foliato, interdum sub spica flexuoso. Spica sublobata subcernua, obscurius caerulea, basi parum dilatata, recte truncata vel impressa, 9—12 lin. longa. Valvis paleisque multo longius aristatis. Arista media paleam hirsutiusculam aequante. — Auf den Kalkalpen bei Kronstadt. 6000'—7000'; Butsets, Königstein. Jul. Aug.

3900. *S. Heufleriana* *Schur* sert. p. 84, n. 3101; Verh. d. sieb. Ver. 1856, p. 203. — (*S. caerulea* [*Sadl.* Pest. ed. 2, 48] *Griseb.* et *Sch.* iter. hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 361). — Rhizomate caespitoso, subrepente. Culmo firmo 2—3 ped., basi sublignoso, curvato, dein erecto, ad medium foliato. Foliis infimis et prolium steriliu[m] longissimis, rigidiusculis, conduplicatis vel planis, glauco pruinosis, glabris, nervosis, nervis tribus prominentibus, 2 lin. latis, margine serrulatis; foliis culmeis minimis 1—2 poll. longis, subito acuminatis et mucronatis ore parce pilosis. Ligula minutissima vix exserta, ciliata. Vaginis prolium novellium interdum pubescentibus, marcescentibus saepe transverse rugosis in fila demum solutis. Spica ovata vel oblongo-elliptica vel cylindracea, undique spiculis tecta, conferta, sordide caerulea vel straminea saepe spicis 2—4 digitato-confertis. Spiculis subtrifloris cum rudimento setiformi quarti floris, clavatis, 2 lin. longis $1\frac{1}{4}$ lin. latis. Valvis aequalibus flosculos subaequantibus, in aristam valva dimidio brevioribus; valva inferiore anguste lanceolata, superiore late oblonga. Palea infima oblonga, obtusa, quinquenervia, quinquearistata; aristis sursum scabris palea dimidio brevioribus, erectis; palea superiore buplicata, lanceolata, sensim attenuata, acute bifida. Caryopsis tomentosa apice pilosa. — Auf den steilen Nagelflue-Abhängen am Altfluss bei Talmats 1500', bei N. Enyed 50' über dem Spiegel des Marosflusses auf Alluvium. *Pavai*. April, Mai.

a. *praelonga*. Spica cylindracea 2—3 poll. longa, straminea. — Mit der normalen Form bei Talmats. Jun.

b. *digitata*. Culmo humili 1 ped. Spicis 6—12 lin. longis apice culmi 3—4 digitato-confertis, sordide caeruleis. — Mit der normalen Form

gemeinschaftlich und auch auf einem und demselben Rhizom, selten. (Einzeln stehende Exemplare könnten leicht als neue Art erscheinen.)

3901. S. transsylvanica Schur herb. Transs. — Rhizomate breviter repente deorsum fibris validis obsesso. Culmo basi lignoso subincrassato, 12—15 poll. firmo, subtereti, striato ad medium foliato. Foliis infimis prolumque novellium conduplicatis, rigidis culmum subaequantibus; foliis culmeis 3—5 inferioribus longioribus, superioribus brevissimis, 2—3 poll. longis $1\frac{1}{2}$ —2 lin. latis, acutissimis subpungentibus, planis, erectis; omnibus sensim acuminatis; supra glaucis, subtus viridibus, nervosis, glabris, albo-cartilagineo-marginatis, margine carinaque scabris. Ligula brevissima truncata ciliata breviter exserta. Vaginis foliorum infimorum hirtis; marcescentibus transverse rugosis denique laceris. Spica oblongo-ovata densiflora, 6—10 lin. longa, basi bracteis vaginantibus instructa, amoene caeruleo-amethystina. Spiculis compressis 2—4 floris, flosculis duobus perfectis duobus tabescentibus vel spiculis bifloris cum rudimentis 1—2 setiformibus. Valvis subaequalibus, $1\frac{1}{2}$ —2 lin. longis, inconspicue trinervis lanceolata, a medio attenuatis, versus apicem carinatis et in aristam valva dimidio brevioribus, glabris dorso margineque ciliolatis. Valvo inferiore longiore et angustiore. Palea infima, oblonga, obtusa, 3—5 lobato-dentata, quinquenervia, nervis aequidistantibus et prominulis, in aristam desinentibus; palea superiore biplicata, bicarinata, acute bifida, biaristata. Paleis herbaceis, nitidis, glabris vel tenue strigoso-hirtis, in nervis lateralibus scabriusculis, carina margineque ciliatis. Aristis validis paleam aequilongis vel lateralibus palea subbrevioribus. Lodiculis lanceolatis apice sublaceris ciliatis, ovario multo brevioribus. Ovario obovato breviter stipitato hirsuto apice piloso. — Auf Kalkgebirgen an bewachsenen felsigen Abhängen auf dem kleinen und grossen Haugstein bei Kronstadt 2500' mit *Cotoneaster*, *Thalictrum foetidum* und *glaucescens*, *Genista procumbens* und *incubacea*, *Plantago sericea*, *Scorzonera austriaca* und *purpurea*, *Paronychia capitata*. *Viola transsylvanica* m. u. s. w. Mai 1854.

3902. S. Pseudo-rigida Schur = *S. Haynaldiana* var. *g. pseudo-rigida* Schur Zool. bot. Ver. 1856, 2, 207. — Media inter *S. Bielzii* et *S. Haynaldianam* m., sed omnibus in partibus gracilior. — Rhizomate fibroso subcaespitoso subrepente. Culmo infirmo, 8—10 poll., curvato-flexuoso-erecto. Foliis rigidiusculis conduplicatis, viridibus, culmeis brevibus planis, prolum novellium culmum dimidio brevioribus. Ligula exserta ciliato-fimbriata. Spica globoso-capitata, subconferta, 3—6 lin. longa, caerulea, subvariegata, cernua, basi bractea ovata cincta. Spiculis subsecundis 10—20, subbifloris, cum rudimento tertii floris, subcompressis, $1\frac{1}{2}$ lin. longis, circumscriptione subtriangularibus. Valvis aequalibus hyalinis subito acuminatis aristatis, glabris, carica margineque ciliolatis, albidis, arista sua triplo longioribus. Palea inferiore oblonga, saturate caerulea, strigoso-hirta, apice rotundata, tridentata, quinquenervia, nervis prominentibus, dorsali duobusque lateralibus in aristam desinentibus; arista recta palea sua duplo brevioribus. Ovario obconico-trigono pubescente, apice piloso. Spiculis variegatis: Gluma albida flos-

culis amoene caeruleis. — Auf Kalkgebirgen; Königstein, Piatra-mare und Schuler bei Kronstadt. 5000'—6000'. Jun. Aug.

3903. S. Haynaldiana Schur Zool. bot. Ver. 1856, 2, p. 205. Separatabdruck p. 15. — (S. spec. incerta alpina = S. gracilis Schur sert. n. 3096. — S. tenuifolia Schur non Schrad. — S. tenella Schur non Host. — S. filifolia Griseb. et Sch. iter hung. in Wiegmann. Arch. 1852, p. 361 non Heuff. quae sec. specim. authentic. ad S. tenuifolium Schrad. pertinet.) — Rhizomate fibroso plus minusve caespitoso, breviterque repente. Culmis gracillimis, filiformibus, compressis $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{3}$ lin. diam. 3—18 poll. altis, interdum basi tantum foliatis, erectis, glabris tenuissime striatis. Foliis prolium novellium angustissimis, filiformi-convolutis, vel conduplicatis vel canaliculatis, supra glaucis, subtus viridibus nervosis, apice rotundatis; foliis culmeis 2—3 brevissimis 3—6 lin. longis, $\frac{3}{4}$ lin. latis, folio summo ad squamam reductis; omnibus apice rotundatis, mucronulatis, integerrimis, albo-cartilagineo marginatis. Ligula exserta, truncata, fimbriata. Vaginis longissimis, teretibus, culmeis interdum hirtellis ad oram fimbriatis; marcescentibus denique in fila irregulariter solutis. Spica sublaxiflora, secunda, capitata vel ovata, (spiculis 5—20), sub anthesi amethystina, vel caerulea vel variegata, denique straminea et elongata. Valvis subaequalibus hyalinis albidis flosculo dimidio brevioribus, infra apicem recurvis, subito acuminatis mucronatisque. Palea inferiore oblongo-ovata obtusiuscula, 3—5 acuto-lobato-dentata, evidenter quinquenervia, amoene caerulea nitida glabra; dentibus tribus primariis in aristam desinentibus. Arista palea sua quadruplo brevior; palea superiore bispicata acute bifida glabra. Ovario turbinato strigoso pubescente. Stylo ovarium duplo superante. Caryopsis demum glabra, apice atamen pilosa. Ladiculae minimae lanceolatae interdum inconspicuae. — Auf Kalkfelsen in der Berg- und Alpenregion 2500'—6000' Elev. nach der absol. Höhe des Standortes und dem Grade der Entwicklung von sehr verschiedener Form. Blüthezeit von März—Juni.

a. *praecox*, *pumila*, *montana*. — Rhizomate fibroso subpraemorso. Culmis 3—6 poll. Foliis rigidiusculis, culmo brevioribus, conduplicatis, curvatis. Spica cernua 3—4 lin. longa, pallide caerulea. — Auf allen Kalkfelsen bei Kronstadt. März, April.

b. *alpina*, *pauperata*, *aestivalis*. — Rhizomate tenue fibroso et repente. Culmo 3—4 poll., gracillimo foliisque flaccido, ad medium foliato. Foliis mollibus, setaceo convolutis, culmo brevioribus retrorsum scabriusculis; foliis culmeis 3—5 inaequalibus, planis, obtusis. Spica laxa cernua e spiculis 5—8 composita, pallide caerulea. Palea inferiore pilosula demum glabra. — (S. tenella Schur sert. n. 3095 non Host.) — Auf den Kalkvorsprüngen der Kerzesorer Alpen. 6000'. Jun.

c. *filiformis*, *gracilis*, *alpina*, *serotina*. — Rhizomate longe repente. Culmo filiformi, gracillimo 12—18 poll. Foliis prolium novellium angustissimis, flaccidis culmum aequantibus vel superantibus. Vaginis marcescentibus denique in fila irregulariter solutis. Spica pauperata, laxa, secunda, 6—10 lin. longa, pallide caerulea demum straminea. Valvis paleisque glabris. — (S. gracilis Schur l. c. — S. tenuifolia Schur — S. Hay-

naldiana var. *filiformis* Schur Zool. bot. Ver. 1856, p. 205.) — Auf Kalkfelsen der Alpen; auf dem Podruschel und Arpás; auf dem Butian der Kerzesorer Alpen; Esem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'—7000'. Jul. Aug. (Die entwickelte Form der Var. b.)

d. *leucostachys*. Rhizomate caespitoso. Culmis erectis 12 poll. Foliis rigidiusculis culmum aequantibus. Spica oblongo-ovata alba subconferta. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt, Kapellenberg. 3000'. Jun. (Scheint die entwickelte Form der var. a zu sein. Häufig viviparierend und mit *Scletrotum Serleriae tenuum* Schur versehen.)

e. *interrupta*. Simillima var. a, sed robustior foliisque parum latioribus supra glaucis incurvis. Spica lobata basi interrupta glomerulis florum basi ab invicem remotis. Arista paleam dimidio brevior. — Auf Kalkfelsen: Salomonsfelsen bei Kronstadt. April, Mai.

f. *digitato-conglomerata*. Simillima var. β . sed apice culmis spica plus minusve lobato-conglomerata vel spicis plurimis digitato confertis, pedunculatis, laxifloris; spica infima longius pedicellata; foliis rigidioribus. — Auf dem Butian in den Kerzesorer Alpen. Jul. Aug.

846. OREOCHLOA Link. Handb. 1, p. 18.

3904. *O. disticha* Link. hort. 1, 44; *Rehb.* icon. XI, f. 1366; exc. germ. p. 19. — (*Sesleria disticha* Pers.; *Bmg.* 2014. — *P. disticha* Wulf. in *Jacq.* coll. 2, 74; *Jacq.* icon. t. 19; *Sturm* H. 6; *Host.* gram. 2, t. 99. — *P. seslerioides* All. ped. 2, 246; t. 91, f. 1. = *Cynosurus distichus* Hoffm. D. Fl. ed. 2, p. 49.) — Var. spiculis pallidis, violaceo-variegatis stramineisve. — Auf Felsen und Gerölle der Alpen: Fogaraser- Kerzesorer- Arpaser- Rodnaer- Hunyader- und Kronstädter Alpen. 5000'—7000'. Jul. Septbr.

Trib. XII. KOELERIACEAE Schur.

847. KOELERIA Pers. syn. 1, 97.

3905. *K. cristata* Pers. l. c.; *Bmg.* 2002; *Sturm* H. 85: *Rehb.* icon. XI, f. 1668—1670. — (*Poa cristata* L.; *Host.* gram. 2, t. 75; *Leers.* herb. t. 5, f. 6. — *Aira cristata* L. sp. 94. — *Dactylis cristata* M. Bieb. — *Festuca crista* Vill. — *Airochloa cristata* Link. hort. 1, 127.) — Auf Hügeln, sonnigen sandigen Feldern und Wiesen, felsigen Abhängen, Gerölle der Bergregion, alten Mauern. Jun. Aug.

a. *prorepens*. Rhizomate fibroso caespitoso et subrepente. Culmo firmo 12—18 poll. Foliis rigidiusculis convolutis, glauco-viridibus, utrinque pilosis. Spiculis majoribus quam forma genuina 2—3 floris, strigulosis. Valvis paleisque acuminatis. — Auf sonnigen grasigen Abhängen: Nagelflüe bei Talmats. Jul.

b. *gracilis*. Rhizomate fibroso caespitoso. Culmo gracillimo 9—12 poll: glabro, ad medium foliato. Foliis angustissimis setaceo-convolutis, vaginisque villosopilosis. Panicula tenue, gracillima, interrupta $1\frac{1}{2}$ —3 poll. longa,

denique spiciformi contracta. Spiculis viridibus vel rubicundis bifloris, valvis paleisque glabris, acutis, mucronatis. — (*K. cristata* β *DC.* fl. franc. 5, 269. — *K. gracilis* *Pers.* syn. 1, 97; *Lam.* ill. 1, 182. — *K. cristata* β *Koch* syn. ed. 2, 912. — *K. cristata* β desertorum *Ledeb.* Ross. 4, 402. — *K. cristata* var. c. *gracilis* *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1859, p. 304.) — Auf dürrer sonnigen Abhängen der Hügel- und Bergregion; bei Talmats; oberhalb Portsesd am Fuss des Surul; in der Hasadek bei Torda. Jun. Jul.

c. *rupestris*. Antecedente var. subsimilis sed gracilior. Rhizomate fibroso subrepente. Culmo gracillimo 9—12 poll., inferne foliato. Foliis angustissimis vaginisque albo-pilosis. Panicula tenuissima pauciflora contracta, valde interrupta, subflavida vel sordide alba. Spiculis minimis trifloris, glabris. — (*K. cristata* var. β *Schur* sert. n. 3105. — *K. cristata* var. d. *flavescens* *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1856, p. 304. — *K. pallida* *Schur* herb. Transs.) — Auf sonnigen Höhen, Bergabhängen, Felsen der Alpen; auf dem Surul 5000'; auf eisenhaltigem Moorboden bei Tusnad. Jul. Aug.

d. *violaceo-livida*, *gracilis*, *montana*. Praecedens sed spiculis e violaceo-lividis. Culmo superne hirsuto, vaginis foliisque pilosis. *Schur* sert. n. 3105 var. a. — In den Grossauer Gebirgen: Fromasze. 5000'. Jul.

e. *involuta*. Rhizomate fibroso densius caespitoso. Culmis erectis, 12 poll., ad apicem foliatis. Panicula subspiciformi contracta folio supremo paniculam superante involuta. Spiculis viridibus glabris. (*Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1856, p. 304 e.) — Auf grasigen Höhen, an schattigen Orten bei Talmats, Nagelflüe. Jun.

f. *nigricans*. *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1856 f. = *K. cristata* var. *calicicola* *Schur* l. c. — Rhizomate fibroso caespitoso. Culmo firmo erecto, fere ad apicem foliato, apice hirsuto, 10—12 poll. Foliis obscurius viridibus quam antecedentibus vaginisque hirsutis. Panicula demum contracta, basi folio subinvoluta, multiflora. Spiculis variegatis, nigricantibus, 2—3 floris. Valvis paleisque hirsutis, dorso obscure viridibus, margine lato violaceo cinctis. — (*Aira cristata* *Smith.* fl. brit. 648. — *A. pubescens* *Link.* hort. berol. — *Koeleria Linkii* *Kunth.* en. 1, 385. — *K. cristata* var. *hirsuta* *Ledeb.* Ross. 4, 402.) — Auf Kalkgebirgen um Kronstadt nicht selten. 3000'. Jun. Jul.

g. *caesia*. *polyantha*, *maxima*. Rhizomate fibroso. Culmis 15—18 poll. rigidis, subglabris, basi geniculatis, ad medium foliatis. Foliis planis caesiis, vaginisque strigoso pilosis. Panicula acuta, lobata, sub anthesi subpyramidata, 6 poll. longa, basi nudo. Spiculis majoribus quam antecedentibus, subtrifloris cum pedicello quarti floris. Valvis paleisque glabris dorso herbaceis viridibus margine lato albo hyalino cinctis. — (*K. cristata* var. β *major* *Neitreich* Fl. v. Wien p. 36; *Koch* syn. ed. 2, 912; *Ledeb.* Ross. 4, 402. — *Poa pyramidata* *Lam.* ill. 183. — *K. avenacea* *Tausch.* pl. sil.) — Auf bewachsenen sandigen Hügeln am Rande von Weinbergen: Hammersdorf. Jun. Jul.

h. *rubicunda*, *arenosa*. Rhizomate fibroso caespitoso. Culmo erecto 12—18 poll. firmo, folioso. Foliis caesio-viridibus, utrinque pilosis, culmo

multo brevioribus, planis. Panicula erubescens, 3 poll. subpyramidata. Spiculis subtrifloris. Valvis flosculos aequantibus, paleisque acuminatis, glabris. — Auf Sandboden bei Kolos in der Mészöség. Jul.

i. *luxuriosa*. collina vivipara Schur sert. n. 3015 d. — Simillima var. g. sed. spiculis duplo triplove majoribus, 3—4 lin. longis, viviparis, i. e. germinibus anamorphosi ad gemmam vel bulbilum reductis. — Au sonnigen sandigen Hügeln bei Hammersdorf. Jul.

3906. K. flexilis Janka Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 93; in Linn. 1860, p. 619. — Bei Dees und in der Mészöség. (Janka.)

3907. K. interrupta Schur sert. p. 84. n. 3105 var. c. = *K. interrupta* Schur Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 306; 1859, p. 159. — Rhizomate fibroso caespitoso substolonifero, fibris longissimis validis numerosis instructo. Culmis basi curvatis, dein erectis, 2—3 ped., supra medium foliato, superne hirsuto-scabro. Foliis longissimis, viridibus, flaccidis, hirsuto-pilosis, planis, 2 lin. latis; infimis duplo angustioribus. Vaginis foliorum superiorum glabris, inferiorum pilosis, basalibus marcescentibus denique irregulariter rumpentibus. Ligula exserta, truncata, lacera, margine subrevoluta. Panicula ampla 6 poll. longa, lobata, pyramidata; ramis inferioribus ab invicem valde distantibus, paniculam interruptam formantibus sub anthesi horizontaliter patentibus, post anthesin erectopatulis ramulisque hirsutis. Spiculis maximis, compressis, $2\frac{1}{2}$ —3 lin. longis, 2—3 floris, cum pedicello tertii vel quarti floris, pallide viridibus vel dilute lividis. Valvis inaequalibus subhyalinis; valva inferiore duplo majore oblonga trinervi, a medio attenuata, acuta, flosculum aequante. Palea inferiore oblonga, acuto, mucronata a basi sensim attenuata. Valvis paleisque strigoso-pubescentibus, dorso scabris, margine ciliatis. — Auf sandigen bewachsenen Hügeln, bei Hammersdorf; Stolzenburg auf dem Zakelsberg im lockeren Sande an schattigen Abhängen. 1500'. Jun. Jul.

3908. K. Pseudo-glauca Schur. = *K. cristata* var. h. *Pseudo-rigida* Schur Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 305. — Rhizomate breviter repente sublignoso. Culmo erecto ad medium foliato sub panicula tenue pubescente 12 poll. Foliis culmeis oblongo-linearibus, planis ore pilosulis; infimis prolium novellumque conduplicatis, omnibus glauco-viridibus vaginisque glabris. Vaginis albis culmum laxo ambientibus. Panicula lobata basi interrupta post anthesin subcontracta, 3 poll. longa. Valvis paleisque hyalinis albidis glabris acutissimis, carina scabris. Media inter *K. cristatam* et *K. Fenzlianam* — Auf lockerem Sandboden an Flussufern bei Talmats, Boiza; auf sandiger Wiese bei Szakedat. Jul.

3909. K. albescens DC. hort monsp. 17; Gr. et Godr. 3, 526; Schur Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 159 — (*K. cristata* var. *erubescens* Schur herb. Transs. — Proxima *K. glaucae* et quasi media inter *K. cristatam* var. *erubescens* Schur et *K. glaucam*.) Foliis rigidis glaucis glabris. Panicula laxiflora albida nitida vel siccatione erubescens. Valvis paleisque glabris acutissimis. Culmo gracili glabro, erecto, 12—15 doll., ap medium foliato. — Auf Kalkfelsen des Ketskekü bei Carlsburg;

auf Kalkfelsen bei Tömös nächst Kronstadt; auf der Nagelflüe bei Talmats. Bis 2000'. Elevat. Jun. Jul.

3910. K. transsilvanica Schur Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 313; 1859, p. 159. — Rhizomate fibroso subcaespitoso. Culmo gracillimo basi incrassato plus minus geniculato, purpureo, 10–15 poll. sub panicula puberulo, ad medium foliato. Foliis rigidiusculis, glabris, plus minusve convolutis, crassinerviis; foliis culmeis planis brevibus $\frac{1}{2}$ –1 lin. longis, acutis, margine serrulato-scabris; infimis prolumque novellium angustissimis convolutis. Vaginis omnibus glabris; marcescentibus denique in fila solutis. Ligula exserta rotundata $\frac{1}{2}$ lin. longa, auriculata, margine ciliata. Panicula 1–1 $\frac{1}{2}$ poll. longa, fusco-purpurea, lobata, laxa, subcontracta basi interrupta; ramis ramulisque teretibus, hirsutis apice spiculigeris, basi squama minima hyalina fultis. Spiculis pedicellatis clavatorhombis 1 $\frac{1}{2}$ lin. longis, subbifloris. Valvis inaequalibus, valva superiore majori, oblonga, trinervi. Palea inferiore lanceolata, breviter aristata, carina apice scabra, margine ciliolata. Ovario subturbinato glabro sessili. Stylo brevissimo. Stigmatibus plumosis albidis. Antheris violaceis. — Auf Felsenabhängen und Gerölle der Kalkalpen bei Kronstadt: Butsets, Königstein. 6000'–7000'. Aug. — (Affinis K. valesiacae Gaud. agr. 1, 149 sed formatio vagin. distincta!)

a. *tenuipes*, *alpestris*. Culmo elatiori 12–18 poll. basi aequali non incrassato. Foliis mollioribus latioribus longioribusque, culmeis planis, prolum novellium conduplicatis. Panicula aucta densiflora, cernua, 2–3 poll. longa, variegata. Spiculis violaceo-lividis. Paleis inferioribus breviter aristatis inconspicue puberulis, nitidis. — (Affinis K. splendenti Presl.) — Auf grasigen Abhängen zwischen Juniperus nana auf der Piatramare bei Kronstadt. Kalk. 5000'. Jun. Jul.

3911. K. ambigua Schur herb. Transs. — Habitu K. cristatae var. erubescens et Pseudo-glaucæ. — Culmo erecto 12–18 poll. Foliis glaucis culmeis planis, prolum novellium convolutis, omnibus pilosis margine scaberrimis. Vaginis foliorum superiorum glabris ore tantum pilosis. Panicula gracilis lobata interrupta demum angustissima spiciformi contracta. Spiculis subtrifloris. Valvis paleisque variegatis purpureo-lividis, tenue strigosis, carina scabris, margine ciliata, subito acuminatis. Antheris violaceis. — Auf sonnigen steinigten Abhängen bei Talmáts und bei Zood. Jul. Aug.

3912. K. Fenzliana Schur Oestr. bot. W.-Bl. 1857, p. 314; 1859, p. 159. — Rhizomate fibroso caespitoso inconspicue repente. Culmo geniculato, ad apicem folioso, 8–12 poll. sub apice hirtio. Foliis omnibus planis, flaccidis, glabris, oblongo-linearibus, longissime acuminatis, acutis, albo cartilagineo-mucronatis, margine glabris, glauco-pruinosis. Ligula $\frac{3}{4}$ lin. longa, exserta, rotundata, auriculata, ciliata. Vaginis longissimis glabris, culmum laxè ambientibus, marcescentibus integris. Panicula cernua, basi interrupta, lobata, multiflora, 3 poll. longa, denique subcontracta; ramis a basi spiculigeris ramulisque hirsutis. Spiculis brevissime pedicellatis, oblongis subrhombisve, 2–3 floris, cum pedicello longissimo setiformi piloso quarti floris dorso floris supremi instructis. Valvis

inaequalibus, acutis dorso herbaceo scabris; valva superiori oblonga $1\frac{1}{2}$ lin. longa, trinervi. Flosculo callo piloso inserto. Palea inferiore lanceolata $1\frac{1}{2}$ lin. longa evidentius trinervi, carina herbacea scabra margine ciliata, acutissima et aristulata; palea superiori biplicata, bicarinata, acute bifida. — Valvis paleisque glaberrimis argenteo-albis nitentibus. Antheris flavis. Stylo brevissimo. Stigmatibus albis plumosis. Ovario oblongo glabro. Gramen pulcherrimum habitu Poae. — Auf den Grob-Kalkfelsen am Fuss des Surul oberhalb Portsesd, 2500'; auf den Kalkhervorragungen in den Kerzesorer Alpen. Mai, Jul.

3913. K. Rochelii Schur Oestr. bot. W.-Bl. 1857, p. 321; 1859, p. 159, Schur sert. n. 3104. — (K. dactyloides Rehb. exc. germ. 140⁵ 329 b, [non Spr.]. — K. cristata var. γ . dactyloides Maly en. p. 11. — Airochloa cristata var. ϵ . glauca Bluff. et F. comp. 1, 1, p. 141. — Aira cristata var. dactyloides Rochel banat. t. 1, f. 3. — Dactylis lobata M. Bieb. Fl. t. c. 3, 70. — K. glauca Griseb. et Sch. iter hung. in Wieg. Arch. 1852, p. 360). — Rhizomate fibroso densius caespitoso. Culmo erecto vel basi genuflexo, saepe supra radicem plus minusve incrassato, $1\frac{1}{2}$ —2 ped. et altior, glabro, sub panicula puberulo. Foliis planis vel novellis conduplicatis, subcoriaceis, glabris, glauco-pruinosis, margine serrulato-scabris. Vaginis glabris, marcescentibus denique in fila tenerrima subflexuosa solutis. Ligula brevissima truncata, ciliata, demum lacera. Panicula lobata, basi interrupta, obtusa, denique cylindracea. Spiculis 2—3 floris, $1\frac{1}{2}$ —2 lin. longis, flavidis vel flavis et in colorem violaceum vergentibus, nitentibus, glabris. Flosculis rarissime hirtellis. Valvis obtusissimis, complicatis oblongis, glabris. Palea superiore obtusissima, emarginata, ex emarginatura mucronata, dorso herbacea viridi scabriuscula, margine ciliata. — Auf sandigen Hügeln, Feldern, Triften in der Mézöség (Lerchenfeld) Mai, Juli. (Vid. Heuff. en banat. p. 192).

3914. K. glauca DC. cat. hort. monsp. p. 116; Koch syn. ed. 2, 912; Rehb. icon. XI, f. 1672; Schur sert. n. 3102; Oest. bot. W.-Bl. 1857, p. 321. — (Poa glauca Schkh. cat. 1799, p. 49. — Aira glauca Spr. — Airochloa glauca Link. — Aira glauca Schrad. — Festuca glaucescens Roth.). — Auf sandigen Triften, Feldern, im lockeren Sande an Flüssen, an der Maros bei Carlsburg, in der Nähe von Zam im westlichen Gebiete. Jun. Jul.

a. scabra. Foliis margine serrulato-scabris; spiculis pallidis vel lividis. Rhizomate unilateraliter longe repente. (K. intermedia Fries. in Rehb. exc. germ. p. 49). — Im lockeren Sande an der ungarischen Grenze. Jun. Jul.

3915. K. bivestita Schur Oestr. bot. W.-Bl. 1859, p. 159. — Rhizomate fibroso subcaespitose fibrillis albo-villosis instructo. Culmo gracili, 9 poll. erecto, medio geniculato, interdum triphyllo, basi foliis confertis subincrassato. Foliis glaucis rigidis, bivestitis, i. e. utrinque strigoso-hirsutis carina margineque longe albo-pilosis; foliis culmeis minimis 4 lin. longis, canaliculatis, vagina sua quadruplo brevioribus; foliis infimis prolumque steriliis 12—15 lin. longis, obtusis. — Ligula

exserta, biauriculata, ciliolata. Vaginis culmum arcte ambientibus, glabris, striatis, ore pilosis, marcescentibus denique in fila solutis. Panicula spiciformi-contracta, 1 poll. longa, albida. Spiculis bifloris. Valvis inaequalibus, acutis, glabris, floro brevioribus. Palea inferiore oblonga, acuta. Valvis paleisque albo-hyalinis, dorso versus apicem scabris, enerviis. [Affinis *K. tuberosa Pers.*] — Nach einem alten Herbar aus der Gegend von Kronstadt und in diesem Falle eine Kalkpflanze (*Hornung unicum als K. cristata*). Jun. Jul.

Trib. XIII. AVENACEAE Kunth. en. 1, 286.

848. DESCHAMPSIA *P. Beauv. agr.*

3916. *D. caespitosa* *P. Beauv. agr. p. 91; Ledeb. Ross. 4, 421; Schur sert. n. 3106.* — *Campella caespitosa Link. h. berol. 1, 122.* — *Aira caespitosa L. sp. 96; Bmg. 1996; Leers. herb. t. 4, f. 8; Host. gram. 3, t. 42; Trin. gram. t. 253; Rehb. icon. XI, f. 1682.* — Auf feuchten Wiesen in waldigen Gegenden der Ebene und Hügel: Hermannstadt, Klausenburg, Mezöség, Kronstadt. Jun. Jul.

a. pallida. *Koch syn. ed. 2, 914, β; Schur sert. n. 3106, var. f; Oestr. bot. W.-Bl. 1859, p. 325.* = *Aira altissima Lam. fl. franc. p. 581. A. parviflora Thuill. ed. 2, 1, 38.* — Culmo 3—4 ped., foliis conduplicatis latiusculis flaccidis, scabris; panicula ampla, divaricata, flaccida. Valvis paleisque dorso flavidis, albo marginatis; floro infimo mutico, supremo basi arista recta palea brevioribus instructa. — Auf Moornwiesen der Bergregion, auf der Pojana bei Kronstadt. 3000'. Juni, Juli.

b. setifolia. *Koch syn. ed. 2, 914, γ; Schur sert. n. 3106, var. e.* — *D. caespitosa var. β. Ledeb. Ross. 4, 420.* — *Aira media Trin. l. c. 1, 57.* — Culmo graciliori 2 ped.; foliis angustioribus, rigidulis, complicatis, erectis, glabriusculis pagina superiori tantum scabris. Panicula tenue erecta 4 poll.; spiculis minoribus variegatis; floro infimo aristato; arista recta palea sua brevioribus. — Auf Moor- und Torfwiesen: Burzenwiese bei Kronstadt; am Büdös bei Tusnad; auf dem Moor auf der Heide bei dem Dorfe Arpás. Juli 1846.

3917. *D. Wibeliana* *Schur herb. Transs. — (Aira Wibeliana Sonder in lett.; Fl. hamb. 1, p. 43; Koch syn. ed. 2, 915. — Deschampsia caespitosa γ. Wibeliana Ledeb. Ross. 4, 421. — D. aenea Trin. teste Ledeb. — Aira paludosa Wib. — Aira stolonifera Hausm. Tir. 890, sec. Neilr. Nachtr. p. 25).* — Rhizomate stolonifero et fibroso-caespitose. Foliis glabriusculis, glaucis. Spiculis antecedente subduplo majoribus, pallidis purpureo variegatis. Valvis acutis floribus brevioribus. Floribus ambobus aristatis. Arista paleam subaequante e glumis non exsertis. Panicula patula ambitu ovata; ramis ramulisque glabris, curvato erectis. — Auf überschwemmt gewesenen sandig-schlammigen Wiesen, bei dem Dorfe Baumgarten, am Zibin bei Neppendorf, auf der Salzwiese vor dem Elisabeththore gegen den alten Berg. Jun. Jul. — (*Schur Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 326*).

3918. D. Andraei Schur herb. Transs. — (*D. caespitosa* var. a, b, c. Schur sert. n. 3106; Schur Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 326, var. h. i. — *Aira alpina* Roth. tent. 2, 1, 98 [non *L.*] Bmg. 1998). — Rhizomate fibroso. Culmo firmo humiliori, 10—15 poll., ad medium foliato. Foliis rigidis conduplicatis vel planis acutissimis subpungentibus glabris, vel scabriusculis, omnibus brevioribus confertis. Panicula abbreviata, 2—3 poll. erecta. Spiculis antecedentibus duplo majoribus, versicoloribus, bitrifloris, flosculis omnibus perfectis cum pedicello penicellato tertii vel quarti floris vel flosculo masculino tabescente. Palea inferiore dorso scabra basi aristata, arista valida recta, fusca, scabra, paleam aequante, non exserta. — (*An D. caespitosa* var. δ . Ledeb. Ross. 4, 421). — Auf Triften der Alpen, Moorboden 6000', Strecken und Abhänge einnehmend, Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen; auf dem Reteyzat der Hunyader Alpen; auf den Kalkalpen bei Kronstadt, Butsets. Jun. Aug.

a. *montana colorata* Schur sert. p. 3106, var. d. — Culmo 2 pedgraciliori; foliis longioribus flaccidis; panicula flacca elongata apice cernua; spiculis minoribus subtrifloris, purpureo variegatis. = (*D. montana* Schur herb.). — Auf Triften der Berge und Voralpen, Mumma, Preschbe 5000'. Juli.

849. LERCHENFELDIA Schur.

(*Aira* sect. *Avenella* Compend. fl. germ. ed. 2, 1, 1, 130.)

(*Koch* syn. ed. 2, 915; *Ledeb.* Ross. 4, 419.)

(*Aira* sect. *B. Avenaria* Bluff. et Fingerh. 1, 130.)

3919. L. flexuosa Schur. (Sert. n. 3111.) Oestr. bot. Zeit. 1859, var. a. et b. — (*Deschampsia flexuosa* Trin. l. c. IV, suppl. p. 9. — *Avena flexuosa* M. et K. D. Fl. 1, 570; *Leers.* herb. t. 5, f. 1. — *Aira flexuosa* L. sp. 96; *Host.* gram. 2, t. 43; *Rchb.* icon. XI, f. 1678). — Auf Triften, Heiden, waldigen Gegenden der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.) durch das ganze Gebiet verbreitet. Jun. Jul.

a. *alpina, pallida, straminea* Schur sert. n. 3111, var. c. — Panicula abbreviata pyramidata. Spiculis pallide luteis; flosculo uno alterove aristato; arista palea brevior recta. — *Avena setacea* Bmg. herb. Transs. — Auf Alpentriften der Arpaser Gebirge: Vurtop. 6000'—7000'. Juni, Juli.

b. *viridiflora*. Schur sert. n. 3311, var. β . Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 327, d. — Rhizomate repente. Culmo foliisque flaccido, tenerrimo. Panicula tenui pauperata, nutante. Spiculis viridibus, minoribus, 1—2 floris; palea inferiore trinervia aristata, arista palea dimidio brevior. — Auf Waldwiesen der Bergregion, Preschbe bei Zood, Arpaser Gebirge, Krummholzregion. Jun. Jul.

3920. L. cuprina Schur. (Sert. n. 3111.) Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 327, var. c. — *Aira flexuosa* β . *montana* Trin. *Ledeb.* Ross. 4, 420; *C. A. Meyer* Ind. cauy. p. 16. — *Aira montana* *Rchb.* icon. XI, f. 1679; *L.* fl. succ. p. 24. — *A. alpina* Schur (non *Bmg.* nec *Roth.*). —

Rhizomate fibroso et stolonifero. Culmo purpureo, glabro, gracili, 9—12 poll., ad apicem foliato. Foliis capillaceo-convolutis, glabris. Ligula protensa bifida. Panicula tenue, laxiflora, cernua; ramis filiformibus flexuosis scabris, apice spiculigeris. Spiculis oblongo-rhombeis, subbifloris, cupreocoloratis, nitidis. Palea infima basi arista valida subgeniculata spiculam excedente praedita. Collo sub quoque floro barbato. Valvis paleisque substrigulosis quinquenerviis; nervis obscurioribus. — Auf steinigem Triften der Alpen. 6000'—7000'. Glimmerschiefer, Kalksubstrat: Arpas- Butian-Keprereasse, Vurtop, Butsets, Königstein, Rodnaer Alpen; Korondsys, Kuhhorn. Jun. Aug.

3921. L. uliginosa Schur. (Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 328.) — (*Aira uliginosa* Weihe in *Bönnigh.* prodr. p. 25; *Koch* syn. ed. 2, 915; *Rehb.* icon. XI, f. 1681. — *A. flexuosa* var. *uliginosa* Schur herb. Transs. — *A. flexuosa* var. *b. paludosa* Meyer chlor. hanov. 638. — *A. discolor* Thuill. par. p. 3. — *A. caespitosa* β . *discolor* Trin. 1, suppl. 4, p. 8. — *Deschampsia discolor* R. et S. syst. 2, p. 686, sec. *Ledeb.* Ross. 4, 420). — Auf Torf- und Moorwiesen an waldigen Orten, am Büdös 2000'. Aug. Septbr. (Ab *A. flexuosa* differt: Culmo elatiori, 1½—2 ped., firmiori. Foliis planis vel complicatis flaccidis. Ligula protensa acuta. Panicula erecta, 6 poll., pyramidato-ramosa patula; ramis flexuosis. Spiculis bifloris minoribus; internodium florem superiorem dimidium aequante. Valvis subaequalibus obtusioribus. Arista suprabasilaris longiori flores subduplo superante.)

850. CORYNEPHORUS P. Beauv. agr. 90, t. 18, f. 2.

3922. C. canescens P. Beauv. l. c.; *Rehb.* icon. XI, f. 1674. — (*Aira canescens* L.; *Bmg.* 2000; *Host.* gram. 4, t. 36. — *Weingärtneria canescens* Bernh. erf. 51; *Schkh.* t. 12.) — Auf sandigen Feldern, Triften, Brachen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

851. FUSSIA Schur.

(*Aira* sect. II. *Airopsis* Fries. novit. fl. suec. 3, mant. et Summ. scand. p. 60. — *Avena* sect. *Caryophyllea* Koch syn. ed. 2, 922.)

3923. F. praecox Schur l. c. — (*Aira praecox* L.; *Bmg.* 2001; *Rehb.* icon. XI, f. 1675; *Host.* gram. 4, t. 37. — *Avena praecox* P. B. agr. 89; *Koch* syn. ed. 2, 922. — *Aira pusilla* Wigg. — *Trisetum praecox* Dumort. florul. belg. 154.) — Auf sonnigen Triften, Feldern, Aeckern, überschwemmt gewesenen Orten. April, Mai.

3924. F. caryophyllea Schur l. c. — (*Aira caryophyllea* L.; *Bmg.* 1999; *Rehb.* icon. XI, f. 1676; *Host.* gram. 2, t. 44. — *Avena caryophyllea* Wigg.) — Auf sandigen Feldern und Aeckern, sandigen feuchten Wiesen. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

3925. F. capillaris Schur l. c. — (*Aira capillaris* Host. gram. 4, t. 35; *Schur* sert. n. 3109; *Rehb.* icon. XI, f. 1677. — *Aira elegans*

Willd. ap. *Gaud.* agr. 1811, 1, p. 13. — *A. caryophyllea* *Hohenak.* en. Talüsch. p. 14. — *A. caryophyllea* β *elegans* *Trin.*) — Auf sonnigen sandigen Feldern, Triften, Heiden. Mai, Jun. Hügeregion.

a. *elegantissima*. *Schur.* — (*Aira elegantissima* *Schur* sert. n. 3110. — *Airopsis capillaris* var. *divaricato-ramosa* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 328 a.) — (An *Aira caryophyllea* var. *expansa* *C. Koch* in *Linn.* XXI, p. 390.) — Culmo gracillimo subgeniculato, subramoso, 6–12 poll. Foliis subcomplicatis, culmeis interdum planis. Vaginis retrorsum scabris. Ligula oblongo exserta apice fissa. Panícula ampla, valde ramosa, ramis divaricatis capillaribus trichotomis. Spiculis bifloris. Valvis flosculos aequantibus acuminato-mucronatis. Floro utroque aristato vel infimo mutico. Palea inferiori apice bifida infra medium dorsi aristata. Arista geniculata exserta. — In lichten Eichenwäldern am Fusse alter Eichen in lockerer Moorerde, im jungen Wald bei Hermannstadt. Jun. Jul. 1846.

852. HOLCUS L.

3926. *H. lanatus* L.; *Bmg.* 2116; *Host.* gram. 1, t. 2; *Rehb.* icon. XI, f. 1718–20. — (*Avena lanata* *Koel.* gr. 303; *Leers.* t. 7, f. 6.) — Auf Wiesen, Triften, lichten Wäldern. Jul. Septbr.

3927. *H. mollis* L.; *Bmg.* 2115; *Host.* gram. 1, t. 3; *Rehb.* icon. XI, f. 1721. — (*Avena mollis* *Koel.* agr. 300; *Leers.* t. 7, f. 7.) — An Waldrändern, Hecken, Gebüsch. Jun. Aug.

853. ARRHENATERUM *P. Beauv.* agr. 55, t. 11, f. 5.

3928. *A. elatius* M. et K. D. Fl. 1, 546. — (*A. avenaceum* *P. Beauv.*; *Rehb.* icon. XI, f. 1715. — *Avena elatior* *L.*; *Leers.* t. 10, f. 4; *Host.* gram. 2, t. 49. — *Holcus avenaceus* *Scop.*; *Bmg.* 2114.) — Auf Wiesen, Hügeln, Weinbergen, Obst- und Graspärten. Jul. Aug.

a. *biflorum*. Spiculis bifloris stramineis, floro infimo aristato supremo mutico, palea inferiore acuta; arista fusca geniculata ad geniculum torta geniculo albo-marginato. — Bei Hermannstadt. Jul.

b. *triflorum*. Spiculis trifloris, flosculis binis infimis supra basin aristatis, flosculo-tertio apice setigero. — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Jul.

c. *versicolor*. Spiculis subtrifloris, floro infimo dorso aristato, arista firma, geniculata; floro supremo sub apice arista minima recta armata. Valvis paleisque postice albidis antice violaceis. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jul.

d. *bulbosum*. Culmo basi in tubera 2–3 superimposita incrassato. — (*A. elatius* var. d. *Schur* sert. n. 3113. — *A. bulbosum* *Schlecht.* bero¹. 85. — *Avena bulbosa* *Willd.* nov. act. soc. berol. 2, 116. — *A. precatoria* *Thuill.* par. ed. 2, 58. — *Holcus bulbosus* *Schrad.* germ. 1, 248.) — Culmo firmiori 2–3 ped. in nodis puberulo. — Auf Hügeln in Weinbergen: Talmats; an den Abhängen zwischen Talmats und Zood. August.

854. AVENA L. p. p.

(Avenae genuinae Koch syn. ed. 2, 916.)

3929. A. brevis Roth. Abhandl. 42; tent. 1, 40; Koch syn. ed. 2, 916; Host. gram. 3, t. 42; Rehb. icon. XI, f. 1708. — Auf sandigen Aeckern zwischen Hafer; bei Broos; Hermannstadt. Jun. Jul.

3930. A. hybrida Peterm. ap. Rehb. exc. p. 17; Koch syn. ed. 2, 917. — Auf Feldern zwischen Hafer, unbebauten Plätzen; Hermannstadt, Kronstadt, nicht selten. Jul. Aug. (A. Pseudo-fatua Schur herb.)

3931. A. sativa L.; Bmg. 2077; Rehb. icon. Cent. 2, t. 59; Host. gram. 2, t. 49. — Kulturpflanze bis 4000' Elevat. häufig verwildert. Jun. Jul.

a. mutica. Flosculis omnibus muticis.

b. subaristata. Floro infimo supra medium dorsi aristato superiore mutico. — Hermannstadt. Jul.

c. armata. Flosculis omnibus medio dorsi aristatis.

d. leucocarpa. Fructibus maturis albidis vel stramineis. — Auf Aeckern und unbebauten Orten: Hermannstadt. Jul.

e. atrocarpa. Fructibus maturis fusco-atris vel nigris; Bmg. 2077. — Auf Haferfeldern mit der normalen Form bei Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt, Mészösg. Jun. Jul.

f. arundinacea. Rhizomate multiculmo. Culmo 4 ped. firmo, nodis protuberante, folioso. Foliis latissimis glauco-pruinosis. Panicula maxima patula. Spiculis bifloris, flosculo uno alterove aristato. Fructibus maturis flavidis, ovato-oblongis. — Auf Haferfeldern bei Stolzenburg. Jul. Aug.

3932. A. fusca Schur. = A. fuscoflora Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso interdum uniculmo. Culmo 3 ped. Panicula ampla subsecunda. Spiculis pendulis bifloris cum floro imperfecto tertio tabescente. Glumis albis membranaceis, flosculos superantibus, sub anthesi patentibus septemnerviis. Flosculis fuscis versus apicem evidentius quinquenerviis; nervis prominentibus setuloso-scabris; flosculo supremo dimidio minori longius pedicellato. Axe calloque glabro. Fructibus maturis basi ventricosus, scabris. — Wird bei Kronstadt kultivirt, z. B. auf mehreren Feldern zwischen dem Kapellenberg und dem Walde. Jul. Aug.

3933. A. trisperma Schübler diss. de plant. nov. hort. Tübing. 1825; Schübler et Mart. fl. Würtemb. p. 72; Rehb. exc. germ. p. 52. — (A. sativa var. Koch syn. ed. 2, 917; Schur sert. n. 3116, var. f. triflora.) — Auf Hafer- und Gerstenfeldern so wie auf unbebauten Plätzen, Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

3934. A. orientalis Schreb. spic. 52; Bmg. 2076; Host. gram. 3, t. 44. Var. mutica et aristata. — Kulturpflanze und verwildert auf unbebauten Plätzen, auf Haferfeldern mit A. sativa; Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jul. Aug.

3935. A. nuda L.; Bmg. 2078; Host. gram. 3, t. 13; Rehb. icon. XI, f. 1709. — Planta nostra spiculis tri-quadrifloris, flosculis binis superioribus muticis distincta. — Auf Feldern zwischen Sommerfrüchten: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

3936. A. strigosa Schreb. spic. 52; *Bmg.* 2075; *Host.* gram. 2, t. 56; *Rehb.* icon. XI, f. 1710. — (*A. nervosa* Lam. ill. n. 1115. — *Danthonia strigosa* P. Beauv. agr. 160.) — Auf Aeckern, bebauten und unbebauten Orten: Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

3937. A. fatua L.; *Bmg.* 2074; *Schreb.* gr. 1, t. 15; *Host.* gram. 2, t. 58; *Rehb.* icon. XI, f. 1712; *Leers.* 90, t. 9, f. 4. — Auf Aeckern zwischen Getreide und unbebauten Plätzen. Jul. Aug.

a. **Pseudo-fatua**. = *A. strigoso-fatua* Schur. — *Axe flosculisque minus pilosis, subglabris, pilis longis hinc inde obsessis.* (*Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 70—71.) — Auf unbebauten Orten bei Kronstadt. Jul. 1854. Var. *porro*: *nigricans, flavescens et glabrescens.* (*Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 71.)

3938. A. sterilis L. sp. 118; *Koch* syn. ed. 2, 917; *Ledeb.* Ross. 4, 412; *Host.* gram. 2, t. 57; *Jacq.* icon. t. 23; *Rehb.* icon. XI, f. 1711. — Auf Aeckern, Haferfeldern, an Wegen bei Reussmarkt. Juli 1845.

3939. A. hirsuta Roth. cat. 3, 19; *Koch* syn. ed. 2, 918; *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, 83; *Schur* sert. n. 3122; Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 70. — (*A. barbata* Brot. Fl. lusit. 1, p. 108. — *A. atherantha* Presl. Cup. et gram. sicul. p. 30.) — Auf Haferfeldern und an Wegen bei Mühlenbach, Jul. 1845; zwischen Gerste bei Hermannstadt. Jul. 1852.

855. VENTENATA *Koel.* gram. 273.

(*Avena* sect. III. *Koch* syn. ed. 2, p. 920; sect. IV. *M. et K. D.* Fl. 1, p. 560.)

3940. V. avenacea *Koel.* gram. 274. — (*V. bromoides* *Koel.* l. c. — *Avena tenuis* *Mönch.* meth. p. 195; *Koch* syn. ed. 2, 920; *Host.* gram. 2, t. 55; *Rehb.* icon. XI, f. 1690. — *A. dubia* *Leers.* t. 9, f. 3. — *A. triaristata* *Vill.* delph. 148, t. 4. — *A. striata* *Lam.* ill. 1, 200. — *A. fertilis* *All.* auct. 45. — *Bromus triflorus* *Poll.* palat. 119. — *Holcus biaristatus* *Wigg.* — *Trisetum tenue* *R. et S.* syst. 2, p. 657. — *Gaudenia tenuis* *Trin.* — *Trisetaria tenuis* *Bmg.* n. 2085.) — Auf sandigen Hügeln, Feldern, Triften. Jun. Jul.

856. TRISETUM *Pers.* syn. 1, 97.

(*Avena* sect. IV. *Koch* syn. ed. 2, p. 920.)

(*Trisetaria* [*Forsk.*] *Bmg.* en. III. p. 262.)

3941. T. flavescens P. Beauv. gr. 88; *Schur* Oestr. botan. Zeit. 1860, p. 76. — (*Avena flavescens* L. sp. 118; *Host.* gram. 3, t. 38; *Rehb.* icon. XI, f. 1696; *Schreb.* t. 9; *Leers.* 93, t. X, f. 5; *Scheuchz.* 223. t. 4, f. 18.) — (*A. splendens* *Guss.* — *Trisetum splendens* *Presl.* — *Trisetaria flavescens* *Bmg.* n. 2086.) — Auf Wiesen, grasigen Abhängen, an Waldrändern der Hügel- und Bergregion (*Bmg.* l. c.): Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jun. Aug.

a. *biflorum*. *Caespitosum, 12 poll. Panicula 4 poll. basi folio involuto. Spiculis bifloris cum pedicello penicelliformi tertii floris, pallido-*

flavis. Valva superiori spiculam aequante. Vaginis infimis pilosis, superioribus glabris. Foliis supra pilosis. Ligula exserta, truncata, crenata. — Auf grasigen Hügeln, Kalk, bei Kronstadt. Jun. Jul.

b. *triflorum*. Subcaesпитosum 12—24 poll. Spiculis trifloris; floreo tertio tabescente (spiculis sesquitertiis). Palea inferiori medio dorsi aristata; arista recurvata scabriuscula. Valvis paleisque variegatis, dorso viridibus ante marginem flavis, margine albo-hyalinis. — Auf grasigen Hügeln bei Hermannstadt. Jun. Jul.

c. *latifolium*. Rhizomate submonocipite. Culmo firmo 2 ped. ad apicem foliato, basi curvato. Panicula ampla 6—8 poll. longa. Spiculis 3—4 floris flavo-viridibus, 3—4 lin. longis. Flosculis versus apicem pilosis; flosculo supremo tabescente, saepe ad pedicellam reducto. Ligula brevissima ciliata. Foliis omnibus planis, culmeis $1\frac{1}{2}$ —2 lin. latis glabriusculis. — (A. flavescens β major *Schrad.* germ. 378. — A. carpatica Auctor. plur. hungar. [non *Host.*]) — Auf steinigten Höhen, 2000'—3000', Kalkkonglomerat, bei Kronstadt. Jul. 1854.

d. *variegatum*. Simillimum antecedenti var. sed spiculis parum longioribus variegatis. Culmo $1\frac{1}{2}$ —2 ped. erecto interdum ad medium foliato. Foliis 1— $1\frac{1}{2}$ lin. latis, flaccidis vaginisque margine pilosis. Ligula exserta $\frac{3}{4}$ lin. longa, hyalina, lacerea, ciliata. Panicula cernua elongata angusta, 6—8 poll. longa, lobata: ramis brevibus a basi spiculigeris. Spiculis oblongis, 2 lin. longis trifloris cum pedicello quarti floris. Flosculo supremo imperfecto sub apice aristato, valvis paleisque variegatis tricoloribus. Palea inferiori dorso scabro. Arista geniculata recurva supra medium dorsi vel sub apice inserta. Callo longe piloso. Trisetum transsylvanicum *Schur.* — (T. flavescens var. carpaticum *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1859, var. a. p. 76.) — Auf grasigen Abhängen der Kronstädter Kalkgebirge: Schuler, Piatra-mare, Königstein. 5000'. Jun. Aug. — (A. flavescens g. variegata *Gaud.* helv. 1, 337 et A. carpatica *Wahlenb.* Carp. n. 107?)

3942. T. carpaticum *R. et S.* 2, p. 663; *Schur* sert. 1853, p. 3132; *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1859, p. 71. — (Avena carpatica *Host.* A. 1, 125; gram. 4, t. 31. — A. ciliaris *Kit. Willd.* — Trisetum fuscum *R. et S.* l. c. p. 664. — *Trisetaria carpatica* *Bmg.* n. 2087.) — Auf bewachsenen Abhängen und Triften in der Voralpenregion (*Bmg.* l. c.): Rodnaer- Arpaser- Kerzesorer Gebirge. 5000'—6000'. Jun. Jul.

3943. T. varium *Schur* *Verh. d. sieb. Ver.* 1851, p. 169; *Schur* *Oestr. botan. Zeit.* 1860, p. 75—76. — (Avena varia *Schur* sert. 1853, n. 3132. — A. carpatica *Griseb. et Sch.* iter hung. in *Wieg.* Arch. 1852, p. 361. [non *Host.* nec *Wahlenb.*]) — T. carpatici quidem affine sed tamen primo adpectu distinguendum. — Rhizomate fibroso et breviter repente. Culmo basi curvato, dein erecto, $1\frac{1}{2}$ —2 ped. interdum ad apicem foliato, stricto vel geniculato striato, glabro. Foliis molliibus, planis, 1—2 lin. latis, 6—9 poll. long. longissime acuminatis utrinque vaginisque parce pilosis, margine serrulato-scabris. Vaginis striatis pilis reversis hirsuto. Ligula protensa rotundata 1 lin. longa, ciliata. Panicula flaccida, cernua, 4—6 poll. longa, basi plerumque folio

supremo plus minus involuta; ramis 2—5 semiverticillatis, basi longe nudis, setuloso-scabris; ramulis simplicibus spiculis solitariis instructis. Spiculis oblongis subtrifloris cum pedicello unius floris, versicoloribus. Valvis inaequalibus complicatis ambitu oblongis, acutis, glabris apice tantum pilosis, obsolete nervosis; valva superiori subito acuminata. Palea inferiori oblonga apice bifida supra medium dorsi aristata, subnervosa, carina scabra, margine versus apicem ciliolatis. Arista valida oblique patente, angulo recto geniculato-recurvo. Flosculis callo subglabro insertis, dorso fasciculo pilorum brevissimorum praeditis. Axe longe pilosa, pilis dimidium flosculi subaequante. Valvis paleisque flavo-violaceo-purpureo-variegatis. Ovario glaberrimo turbinato. Fructibus ovato oblongis pallide fuscis. — Auf kräuterreichen Triften und Felsenabhängen der Alpen: Pisco-Lauti der Fogaraser Alpen; auf dem Butsets und Königstein bei Kronstadt. Kalk. 6000'—7000'. Jul. Aug.

3944. T. alpestre *P. Beauv.* agr. 88; *Schur* Oestr. botan. Zeit. 1859, p. 74. — (*Avena alpestris* *Host.* gram. 3, t. 39; *Schur* sert. n. 3133; *Sturm* H. 85; *Rehb.* icon. XI, f. 1704—1705. — *A. sesquitertia* *Host.* syn. 60. — *Trisetaria alpestris* *Bmg.* n. 2088.) — Auf Felsen der Alpen (*Bmg.* l. c.): Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen; auch auf den Kalkalpen bei Kronstadt (nach *Bmg.*). Jun. Aug.

a. *macranthum*, viviparum. Culmo firmiori 12—15 poll. ad apicem folioso. Foliis planis latioribus vaginisque pilosis. Panicula aucta 3 poll. longa magis contracta. Spiculis duplo majoribus 3 lin. longis, subtrifloris. Valvis subaequalibus apice ciliato-laceris. Palea inferiori supra medium dorsi aristata. Valvis paleisque flavo-violaceo-variegatis. Flosculis plurimis viviparis. (*Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 71.) — Auf Kalkfelsen des Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos. Jul.

b. *purpurascens*. Gracilius. Spiculis minoribus variegatis omnibus fertilibus; valvis paleisque dorso purpureis margine scarioso aureis. (*Schur* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 74.) — Auf Kalkfelsen des Ecsem-Teteje, Piatra-mare und Schuler bei Kronstadt. 5000'. Jul. Aug.

c. *argentoideum*. Rhizomate fibroso subrepente. Culmo 10—12 poll. Foliis angustis vaginisque albo-pilosis, culmeis recte patentibus. Ligula exserta $\frac{1}{2}$ lin. longa, truncata. Panicula laxa subpyramidata. Spiculis subtrifloris $2\frac{1}{2}$ lin. long. pallidis albo-iridibus subargenteis, nitidis. Valvis inaequalibus longissime acuminatis; valea inferiori evidentius longitudinaliter trinervi. Palea inferiori obsolete nervosa supra medium dorsi aristata apice pilosa obtusius bifida, lacinulis obtusiusculis, laceris, ciliatis. Ovario turbinato a medio ad apicem piloso. — (*Schur* Oestr. botan. Zeit. 1859, p. 74. — *Trisetum argentoideum* *Schur* herb. Transs.) — Auf Kalkfelsen des Ecsem-Teteje. Jul. 1853.

d. *glabrescens*. Praecedenti similis. Foliis angustissimis vaginisque demum glabrescentibus. Panicula flaccida angustata. Spiculis variegatis bifloris cum rudimento tertii floris geniculato; rudimentum medio incrassato, a basi ad medium piloso, a medio in aristam glabram spiculam superantem attenuatum. — Auf dem Königstein, Kalk, bei Kronstadt. 7000'. Aug.

3945. T. sesquiterium Schur. — *Trisetaria sesquiteria* Bmg. n. 2084 cum syn. *Avena sesquiteria* L. — Auf dem Schuler bei Kronstadt. Jul. Aug. — (Nach Bmg. ein einjähriges Gras, während *Avena sesquiteria* der älteren Botaniker perennirend ist. *A. sesquiteria* L. wird als Syn. von *A. pubescens* genommen, wohin die Pflanze Bmg. nicht gehören kann. Beschreibung und Standorte deuten aber darauf hin, dass Bmg. eine Form von *A. alpestris* vor Augen gehabt habe, vielleicht *Trisetum alpestre* var. β *purpurascens* Schur, welche auf den angegebenen Standorten vorkommt, und mit *A. sesquiteria* Host. identisch sein dürfte.)

3946. T. argenteum Schur Oestr. botan. Zeit. 1860, p. 77. — (*Avena argentea* Willd. en. p. 125; Koch syn. ed. 2, 921; Schur sert. n. 3134; Rehb. icon. XI, f. 1692; Host. gram. 2, t. 53; Sturm H. 26.) — (*A. distichophylla* Bluff. et Fingerh. comp. 1, 143; Host. gram. 2, t. 53; Schrad. germ. 1, 380. — *A. disticha* Lam. — *Avena sesquiteria* Willd. sp. pl. — An *Trisetaria sesquiteria* Bmg. n. 2084?) — Auf Kalkalpen auf feuchtem Gerölle, auf dem Butsets bei Kronstadt. Jul. Aug.

3947. T. distichophyllum P. Beauv. agr. 88; Schur Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 77. — (*Avena distichophylla* Vill. delph. 2, 144, t. 4, f. 4; Koch syn. ed. 2, 924; Schur sert. n. 3135; Rehb. icon. XI, f. 1693. — *A. brevifolia* Host. gram. 3, t. 40; Sturm H. 26). — Auf Gerölle, felsigen feuchten Abhängen der Hochalpen: Fogaraser Alpen, Piscu-Sirna, 6500' (auf walachischer Seite). Aug.

3948. T. airoides R. et S. syst. 2, 668. — (*T. subspicatum* Schur herb. — *Avena subspicata* Clairv. mon. 17; Koch syn. ed. 2, 921; Rehb. icon. XI, f. 1691. Sturm H. 86; Schur sert. n. 3137. — *Aira subspicata* L. Host. gram. 2, t. 45. — *A. spicata* Jacq. coll. 3, t. 19, f. 3. — *A. airoides* Koel. gr. 298. — *Koeleria subspicata* Rehb. — *Trisetaria airoides* Bmg. en. n. 2090). — Auf felsigen Abhängen der Hochalpen oft am Rande der Schneefelder, auf dem Retyezat der Hunyader Alpen, Butsets bei Kronstadt. Kalksubstrat, Moorerde. 7000'. Jul. Aug. (Bmg. l. c.).

857. HEUFFELIA Schur.

(*Avena* sect. II. *Avenastrum* Koch syn. ed. 2, 918.)

3949. H. pubescens Schur herb. Transs. — (*Avena pubescens* L.; Bmg. 2079; Host. gram. 2, t. 50; Rehb. icon. XI, f. 1700; Leers. herb. t. 9, f. 2; Scheuchz. agr. t. 4, f. 20. — *A. sesquiteria* L. mant. — *Trisetum pubescens* R. et S. 2, 662). — Auf Wiesen, Triften, an Wäldern, Weinbergen der Hügel, Berge, Voralpen bis 5000'. Mai, Jul.

a. *sesquiflora*. Schur An *A. pubescens* var. β . *diantha* Heuff. en. banat. p. 193, β . Spiculis quidem bifloris sed floro superiori secundo masculino tabescente; valvis paleaque inferiore trinerviis. Culmo graciliori 12—15 poll., foliis angustioribus, vaginis puberulis. — Auf sandigen Wiesen, Hügeln, an Flussufern. Mai, Jun.

b. *subracemosa*. Schur sert. n. 3126, var. c. = *A. pubescens* var. *alpina* Schur herb. Transs. — Culmo gracili 10—12 poll. Foliis angus-

tissimis, prolum novellium mollibus vaginisque valde pilosis. Panicula subracemosa, 3 poll. longa ramo infimo spiculis 2 gerente spicula altero breviter pedunculata. Spiculis bifloris floro infimo sessili. — Auf Alpen-
triften: Podruschel, Arpás. Kerzesorer Alpen. Jun. Jul.

c. *pallida*. Schur l. c. var. a. Spiculis pallidis substramineis bi-trifloris, floro tertio tabescente. — Auf den Hügeln bei Stolzenburg. Jun. Jul.

d. *subtricolor* = *versicolor* Schur sert. l. c. var. b. — Spiculis subbifloris, valvis paleisque violaceo-variegatis subtricoloribus. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jun.

e. *glabrescens*. Schur Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 72. — (A. *Pseudolucida* Schur. — A. *pubescens* var. β . *alpina* Rehb. exc. germ. p. 52). — Rhizomate evidentius repente. Foliis prolum novellium conduplicatis vaginisque glabrescentibus. Panicula ramosissima. Spiculis versicoloribus subtrifloris, floro tertio imperfecto tabescente. Valvis superioribus trinerviis. Palea inferiori violaceo-variegata, supra medium dorsi aristata, nervosa, margine albo scariosa. Habitu exactissime A. *pubescens* genuinae similis. — Auf sandigen sonnigen Hügeln: Hammersdorf, Gross-Scheuern bei Hermannstadt. Jun. Jul. (A. *pubescens* β . C. Koch in *Linn.* XIX und XXI, p. 391 gehört hierher.)

3950. H. laevigata Schur. — *Avena laevigata* Schur Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 72. — Rhizomate fibroso et stolonifero. Culmo solitario 2—3 ped. et parum altior. supra medium foliato. Foliis culmeis brevioribus latioribusque 2—3 poll. long. 4 lin. latis, apice rotundatis, margine glabris; foliis prolum novellium duplo angustioribus, longissimis, conduplicatis, acuminatis, margine scabris. Vaginis fol. inf. folio suo dimidio brevioribus, crassinerviis, retrorsum scabriusculis subancipitibus, glabris. Ligula maxima rotundato-acuminata. Panicula ampla ramosissima cernua 6—8 poll. long., ramis ramulisque tenerrimis scabris. Spiculis pendulis subquadrifloris cum rudimento quinto floris, lucidis, purpureo-variegatis, contractis 9 lin. long. Valvis inaequalibus, trinerviis, carina scabris. Palea inferiori glabra, quinquenervia, medio dorsi aristata; arista purpurea geniculata palea sua duplo longiore. Axe calloque glabrescente vel glabro. Ovario apice tantum pilosulo. Fructibus? — Auf Kalkfelsen und grasigen Abhängen der Alpen in der Region zwischen *Juniperus nana*, *Alnus viridis*, *Rhododendron myrtifolium* u. s. w.; auf den Rodnaer Alpen, Korondsys, auf dem Königstein und Butsets bei Kronstadt, auf dem Esem-Teteje bei Sz. Domokos. 5000'—6000'. Jul. Aug.

3951. H. lucida Schur herb. Transs. — *Avena lucida* Bert. fl. ital. 4, p. 704; *Maly* en. p. 17, app. p. 370, n. 9; *Rehb.* icon. cent. XVII, f. 209; *Schur* sert. n. 3125 cum nota. — A. *pubescens* var. *Parl.* ital. 4, 287; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 71. — A. *pratensis* var. *Hausm.* Tirol, 985, 1506. — Media inter A. *pubescentem* et A. *pratensem*, magis autem proxima A. *pubescenti* var. *glabrescentis* sed spiculis variegatis. = A. *pubescenti-pratensis* Schur. — Rhizomate fibroso substolonifero. Culmo 12—15 poll. erecto. Foliis linearibus supra pilosulis subtus vaginisque glabris. Ligula exserta acuminato integra. Panicula subracemosa, ramis infimis tantum ramulosis spiculis 2—3 gerentibus, sub anthesi

contracta, 3 poll. longa, interdum apice cernua. Spiculis angustis, oblongo-linearibus, 6—8 lin. longis, subtrifloris cum flosculo imperfecto, variegatis, nutantibus. Valvis trinerviis, dorso scabris, oblongis, acutis, flosculos includentibus. Palea infima quinquenervia, glabra, dorso medio aristata apice laciniato-ciliata; arista purpurea geniculata paleam suam fere duplo superante, e glumis longe exsertis. Axe calloque longissime pilosis; pilis fere ad medium floris secundis attingentibus. — Auf grasigen Berglehnen auf der Pojana am Fuss des Schuler bei Kronstadt. Kalk. Juli 1854. — Auf dem Árpás (unvollständig) Aug. 1846. 3000'—5000'.

3952. H. pratensis Schur herb. Transs. — (*Avena pratensis* L.; *Host. gram.* 2, t. 51, *Leers herb.* t. 9, f. 1; *Rehb. icon.* XI, f. 1697 bis 1698. — *Trisetaria pratensis* Bmg. en. 3, n. 2089). — Auf sonnigen grasigen Abhängen, an Waldrändern der Hügel- und Bergregion. (*Bmg. l. c.*) Jun. Jul.

a. *subalpina racemosa*. Schur sert. n. 3127, a. — Culmo gracili 12—15 basi tantum foliato. Foliis angustis 6—9 poll. long., complicatis, flaccidis glabris, margine serrulato-scabris. Panicula racemosa cernua, ramo infimo 2—3 spiculis gerente. Spiculis subtrifloris. — Auf Triften der Arpaser- und Kerzesorer Alpen. Jul. Aug.

3953. H. praeusta Schur herb. Transs. — *Avena praeusta* *Rehb. exc. germ.* p. 140⁵ β .; *icon. plant. crit.* XI, f. 1703; *Schur Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 71. — *A. alpina* *Smith.* — *A. adsurgens* Schur herb. Transs. — Auf moorigen mit Moos bewachsenen Waldwiesen der Berg- und Voralpenregion, am Rande des Waldes hinter dem Kapellenberg, in der Nähe der Walkmühlen am Fuss des Schuler bei Kronstadt, 2500' bis 4000'. Kalk. Jun. Jul.

3954. H. bromoides Schur herb. Transs. — (*Avena bromoides* *Gouan. hort. monsp.* 52; *Koch syn. ed.* 2, 919 in nota sub. n. 14; *syn. ed.* 1, p. 795; *Schur sert. n. sub. n.* 3127, var. c.; *Schur Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 71; *M. et K. D. Fl.* 1, 570; *R. et S. syst.* 2, 674; *Rehb. icon.* t. 103). — (*A. bromoides* L. sp. 1666; *Willd.*; *Link. Handb.* p. 46; *A. pratensis* β . *DC. fl. franc.* dürften ebenfalls hierher gehören). — Auf Waldwiesen: im jungen Wald bei Hermannstadt unweit Resinár, auf grasigen Abhängen auf der Nagelflüe oberhalb der Weinberge bei Talmats. Juli.

3955. H. compressa Schur herb. Transs. — *Avena compressa* *Heuff. in Flora XXIII*, p. 244; *En. banat.* p. 193; *Rehb. icon. Cent.* XVII, f. 210; *Bluff. Fingerh. Comp.* 2, p. 747. *Schur sert. n.* 3124; *Oestr. bot. Zeit.* 1860, p. 71. — Media inter *A. pratensem* et *A. planiculmum* — Auf bewachsenen Hügeln und Bergabhängen meist zwischen Gebüsch und an Waldrändern, Moorboden bis 2500' Elevat. Am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt, am Bache zwischen Heltau und Michelsberg, am Búdös auf Trachyt. Jul. Aug.

3956. H. planiculmis Schur herb. Transs. — *A. planiculmis* *Schrad. germ.* 1, t. 6, f. 2; *Rehb. icon.* XI, f. 1702; *Bmg.* 2083. — *A. latifolia* *Host. gram.* 4, t. 32. — *A. pratensis* γ . *planiculmis* *Trin. suppl.* 4, p. 27. — *Heliotrichum planiculme* *Bess.* — In

waldigen Gegenden zwischen Gebüsch, auf Waldwiesen, an quelligen Orten: auf der Pojana bei Kronstadt, 3000'—5000'. Jul. Aug.

3957. H. Scheuchzeri Schur herb. Transs. — *Avena Scheuchzeri* All. ped. 2, 255; *Host.* gram. 2, t. 52; *Rehb.* icon. XI, f. 1699. — *A. versicolor* Vill. delph. ed. 2, p. 919; *Bmg.* 2082, *Sturm* H. 26. — Var. Rhizomate fibroso caespitoso vel repente; panicula subracemosa vel ramoso-paniculata. — *Scheuchz.* agr. 231, t. 3 et it. alp. 4t5, t. 19. — Auf Triften und felsigen Abhängen der Alpen: Fogaraser- Arpaser-Kerzesorer Alpen. 6000'. Jun. Aug.

3958. H. sempervirens Schur herb. Transs. — *Avena sempervirens* Vill. delph. 2, 142, t. 5; *Bmg.* 2080; *Vill.* Prosp. 17; *Rehb.* icon. XI, f. 1701; *Koch* syn. ed. 2, 919; *Host.* gram. 3, t. 41; *Schur* sert. 3129, cum var. a. et b.; *Parlator.* ital. 1, 276; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 73; *Maly* en. p. 17. — *Avena Parlatorii* Woods. the toor. fl. 1850, p. 405. — *A. Hostii* Boiss. Pug. Afr. 1852, p. 121; *Gr. et Godr.* Fr. 3, 516. — (*Neubl.* Nachtr. 1861, p. 24). — *A. striata* Lam. Encl. 1, 332. — Auf Felsen der Hunyader Alpen (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug. (Die im *Bmg.* Herbar vorliegende Pflanze war *Avena sempervirens* Vill., welche mit *A. Parlatorii* Woods. identisch ist).

3959. H. convoluta Schur herb. Transs. — (*Avena convoluta* Presl. Cyp. et gram. spec. sicol., 31; *Parlat.* ital. 1, p. 274. — *A. filifolia* Lag. Gen. et Spec. 4; *Gr. et Godr.* Fr. 3. 514. — *A. striata* Koch syn. ed. 2, 919; *Vis.* Dalm. 1, 70: III, 339; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 73. — *A. fallax* Ten. Nap. 3, 96; syll. p. 51, n. 6; *Bert.* ital. 1, p. 700. — *A. Besseri* Gris. in *Ledeb.* Ross. 4, 415 [sec. *Janka* bot. Zeit. 1859, p. 172—174; 1860, 23; *Linn.* 1860, p. 618]. — *A. sempervirens* Bess. en. p. 6). — Auf Kalkfelsen in der Hügel- und Bergregion: häufig bei Kronstadt, in der Hassadek bei Torda, bis 3000' Elevat. Mai, Juni.

a. *hirsuta*. Foliis planis vel vix convolutis supra dense villosulis, subtus albo-pilosis — *A. fallax* Schur Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 73, an *Tenor* et *Bertol.* — *A. subvillosa* Schur herb. — Auf den Salomonsfelsen bei Kronstadt. Mai 1854.

b. *heterophylla*. Foliis culmeis planis, oblongo-linearibus acutissimis, 4—6 poll. long. 2 lin. latis; foliis inferioribus prolumque novellium longissimis subconvolutis, utrinque glabris, glauco-viridibus, subcoriaceis, grasse striatis. — Vaginis pubescentibus ore parce pilosis. *A. Coronensis* Schur herb. — Auf dem südlichen Abhang des Kapellenberges bei Kronstadt. Mai 1854. 3000.

3960. H. setacea Schur. — (*Avena setacea* Vill. delph. 2, p. 144, t. 5; *Bmg.* en. III, p. 260, n. 2081. — *A. aurata* All. ap. *Rehb.* exc. germ. p. 51. — *A. subulata* Lam. — *A. scabriuscula* Lag. ap. *Spr.* syst. 1, 335). — Auf bewachsenen Abhängen der Voralpen (*Bmg.* l. c.). Aug. (Stimmt weder nach der Beschreibung noch nach den Standorten mit der echten Pflanze Vill. und ich habe schon Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 73 angeführt, dass im herb. transs. *Bmg.* *Avena flexuosa*

var. *flavescens*, *Agrostis rupestris* var. *straminea* so wie *A. convoluta* als *A. setacea* vorlagen).

858. DANTHONIA DC. fl. fr. 3, p. 32.

3961. D. provincialis DC. l. c. 33; *Sturm* H. 86. — (*D. calycina* *Rehb.* icon. XI, f. 1713—1714. — *Avena calycina* *Vill.* delph. 2, 148, t. 2, f. 9. — *Avena stricta* *Host.* A. 1, 127. — *A. spicata* *β.* *Willd.* sp. 1, 453. — *D. alpina* *Vest.* bot. Zeit. 1821, p. 145. — *Triodia alpina* *Roth.* en. 351.) — Auf Wiesen der Hügelregion: Auf dem Billak bei Borband, Heuwiese bei Klausenburg, auf den Kalkhügeln bei Kronstadt, Mezoseg. Jun. Jul.

859. TRIODIA R. Brown. prodr. 1, 182.

3962. T. decumbens P. Beauv. *Bmg.* 2035; *Rehb.* icon. XI, f. 1572; *Host.* gram. 2, t. 9; *Sturm* H. 86. — (*Festuca decumbens* L.; *Leers.* herb. t. 7, f. 5. — *Poa decumbens* *Scop.* carn. 1, 69. — *Sieglingia decumbens* *Bernh.* — *Melica rigida* *Wib.* — *Danthonia decumbens* DC. fl. franc. 3, 33.) — Auf Wiesen, Triften, Heiden, in Wäldern, auf mageren sandigen feuchten überschwemmt gewesenen Orten. (*Bmg.* l. c.) Arpaser- und Kerzesorer Gebirgen bis 3000'; Gtzenberg; bei Hermannstadt; auf grasigen Höhen bei Kronstadt. Jun. Aug.

860. MELICA L.

3963. M. altissima L. sp. 98; *Bmg.* 2006; *Host* gram. 2, t. 9; *Rehb.* icon. XI, f. 1579—1580. — *M. altissima* var. *a. interrupta* *Schur* sert. n. 3140: Ramis paniculae inferioribus ab invicem longe distantibus inflorescentiam valde interruptam formantibus. — *Melica sibirica* *Lam.* *Encycl.* 4, p. 71; *Ledeb.* *Ross.* 4, 399. — An Hecken, Zäunen, Weinbergen, Waldrändern in der Hügelregion (*Bmg.* l. c.). Häufig auf dem Felek bei Klausenburg; in der Hassadek bei Torda. Kalk. Jul.

3964. M. ciliata L.; *Bmg.* 2003; *Host.* gram. 2, t. 12; *Rehb.* icon. XI, f. 1575. — Auf Felsen, Mauern, steinigen Abhängen, Gerölle in der Hügel- und Bergregion. Mai, Jul.

a. *varia*. *Ledeb.* *Ross.* 4, 397; *Rehb.* icon. XI, f. 1574. Spiculis violaceo-variegatis; valvis inaequalibus, valva inferiori ovata acuta, superiori longiori. — Auf Mauern bei Hermannstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

b. *flavescens*. Praecedenti subsimilis sed panicula graciliori subspiciformi-contracta nutanti, spiculis flavidis. — Auf Kalkfelsen und Mauern bei Kronstadt. Jun.

3965. M. transsilvanica *Schur* sert. n. 3141, var. *a. caespitosa* protensls. — Rhizomate fibroso-caespitoso. Culmo 2—3 ped., erecto, superne scabro. Foliis omnibus planis, longissimis, striatis supra pilosis, subtus scabris, margine serrulatis. Vaginis hirsutis. Ligula protensa, 1 lin. longa,

lacera. Panicula basi interrupta, attenuata, demum spiciformi-contracta, 4—6 poll. longa. Spiculis sub anthesi cernuis, variegatis. Floro unico perfecto. Valvis valde inaequalibus; infima valva ovato-lanceolata; superiori duplo majori, elongato-oblonga, striato-nervosa, longissime acuminata. Palea inferiori nervosa, striata, margine a basi ad apicem dense ciliata. Floro neutro unipaleaceo, obovato, in pedicellum angustato. Paleis violaceis. — Auf fruchtbaren Wiesen bei Hermannstadt, Bruckenthalwiese bei den drei Eichen, auf Grasplätzen in den Gärten vor dem Leichenthor. Jun. Jul.

3966. M. lobata Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso-caespitoso breviterque stolonifero. Culmo 2 ped. basi curvata dein erecto, glabro ad apicem foliato. Foliis culmeis planis rigidiusculis, longissime acuminatis, utrinque striatis scabris, prolum novellium subulato-convolutis. Vaginis striatis glabris. Ligula protensa $1\frac{1}{2}$ lin. longa, apice lacera. Panicula elongata lobata 6—9 poll. longa; ramis basi longe nudis, subracemosis, scabris. Valvis paleisque pallidis substramineis. Valvis inaequalibus; valva inferiori duplo minori hyalina, glabra; superiori herbacea nervosa scabra. Floro infimo perfecto; floro secundo oblongo, nervoso, tabescente; floro neutro urceolato longissime pedicellato. Palea inferiori floris perfecti oblonga quinquenervi, margine longissime pilosa, nervis scabris; palea superiori apice emarginato-bifida margine brevius ciliata. — (Spiculis proprie trifloris). — Auf grasigen Plätzen zwischen Gebüsch: auf der Postwiese bei Kronstadt. Jul. 1854.

3967. M. Magnolii Gr. et Godr. 3, 550. — (*M. ciliata* fl. graec. 1, t. 70; *Bert.* ital. 1, 487; *Parlat.* ital. 1, 299 [sec *Neilreich* Nachtr. p. 20]. = *M. ciliata* forma major). — (In der Mézôség. *Janka Linn.* 1860).

3968. M. uniflora Retz. obs. 1, 10: *Bmg.* 2005; *Host.* gram. 2, t. 11; *Fl. dan.* t. 1144. — *Engl. B.* t. 1085; *Rchb.* icon. XI, f. 1576. — *M. nutans* *Poll. palat.* 1, 79. — *M. Lobelii* *Vill.* delph. 2, 89, t. 3. — In Gebirgswäldern (*Bmg.* l. c.) an schattigen Abhängen der Berge. Kalk, bei Kronstadt. April. Jun.

3969. M. nutans L.; *Bmg.* 2004; *Host.* gram. 2, t. 10; *Leers* t. 3, f. 4; *Rchb.* icon. XI, f. 1577. — *M. montana* *Huds.* — In Wäldern, schattigen Orten, Weinbergen. Mai, Jun.

Trib. XIV. FESTUCACEAE Kunth. en. 321.

861. BRIZA L.

3970. B. media L.; *Bmg.* 2037; *Host.* gram. 2, t. 29; *Sturm* H. 2; *Leers* n. 64, t. 7, f. 2; *Rchb.* icon. XI, f. 1665. — *B. tremula* *Koelgr.* — Auf Wiesen, Triften, in Wäldern, Gebüsch, Graspärten. Jun. Jul.
a. *stolonifera*. *Schur* sert. n. 3144, a. — Rhizomate stolonibus longissimis repentibus praedito. — *M. repens* β . *Roth. Scheuchz.* agr. t. 4, f. 9; *Rchb. exc. germ.* p. 140⁵, n. 327. — Auf Sandboden zwischen Weiden-gesträuch am Altfluss bei Talmats. Juli 1846.

b. *alpina gracilis* = *B. pauciflora* Schur sert. n. 3144, var. β . — Rhizomate substolonifero fibroso, subcaespitoso. Culmo 6—9 poll. gracillimo, subunifolio. Panicula laxa pauciflora. Spiculis subtrifloris, subrotundis, minimis. Valvis paleisque violaceis albo-hyalino-marginatis. Ligula exserta obtusa. Foliis angustis. — Auf Triften der Fogaraser- und Arpaser Alpen. 6000'. Jul. Aug.

c. *elatior*. (Smith. fl. graec. t. 75; Ledeb. Ross. 4, 366, β . *B. media* var. *viridiflora* M. Bieb. Fl. t. c. 3, p. 70. — *B. media* var. *major* Schur herb. Transs.; C. Koch in Linn. XXI, p. 314. — *B. virens* Trin. [non L.] sec. Ledeb. l. c.). — Rhizomate fibroso et stolonifero. Culmo elato 2—3 ped. recurvato. Panicula amplo cernua. Spiculis duplo majoribus 6—10 floris, cordatis, nutantibus, variegatis. Valvis paleisque dorso viridibus ante marginem violaceis, margine hyalino flavidis. Valvis flosculos inferiores aequantibus, valde concavis. — Auf Waldwiesen zwischen hohem Gras an waldigen Orten: auf der Pojana bei Kronstadt, im Walde auf der Nagelflüe bei Talmats 1500'—3000'. Jul. 1847—1854.

3971. B. pilosa Schur herb. Transs. — Rhizomate annuo fibroso. Culmo gracillimo, medio geniculato, erecto, 12—15 poll. Foliis glaucoviridibus, supra scabriusculis subtus glabris, margine serrulatis, a basi sensim subulato-attenuatis, acutissimis; culmeis superioribus 6—8 poll. longis, planis, inferioribus convolutis. Vaginis striatis, folio brevioribus, margine ciliatis, ore pilosis. Ligula brevissima subnulla. Panicula expansa ovata ramulis spiculisque erectis. Spiculis 10—16 floris subcordatis $1\frac{1}{4}$ lin. longis variegatis. Valvis violaceo-lividis floro infimo minoribus. Palea inferiori quinquenervi pallida, dorso viridi vel tenue livida. — (Affinis mihi videtur *B. geniculatae* Thunb. Pers. syn. 1, 92). — Auf der Bruckenthalwiese bei den drei Eichen bei Hermannstadt. Juli 1853, seit dem nicht weiter beobachtet.

862. ERAGROSTIS *P. Beauv.* agr. 71.

3972. E. megastachya Link. hort. berol. 1, 187; *Rchb.* icon. XI, f. 1662. — (*E. major* Host. gram. 4, t. 24. — *Poa megastachya* Koel. gram. 181. — *Briza Eragrostis* L. sp. 108. — *Poa oblonga* Bmg. en. n. 2034). — Auf Feldern, Aeckern, Triften (*Bmg.* l. c.) im westlichen Siebenbürgen, Zam, Deva, Broos. Jun. Aug.

3973. E. poaeformis Link. hort. berol. 1, 188, *Rchb.* icon. XI, f. 1661. — (*E. poaeoides* *P. Beauv.* agr. 71. — *E. minor* Host. 2, t. 69; *Schreb.* t. 38. — *Poa Eragrostis* L.; *Bmg.* 2033). — Auf unbebauten und bebauten Orten, Gemüsegärten. Jun. Aug.

3974. E. pilosa *P. Beauv.* agr. 71; *Rchb.* icon. XI, f. 1659. — *Poa pilosa* L. *Bmg.* 3032; *Host.* gram. 2, t. 68. — Auf Aeckern, in Gemüsegärten, Weinbergen. Hermannstadt (*Bmg.* l. c.). Mai, Juni.

863. POA L.

3975. P. annua L.; *Bmg.* 2028; *Host.* gram. 2, t. 64; *Rchb.* icon. XI, f. 1621; *Leers* n. 70, t. 6, f. 1; *Engl. bot.* t. 1141. — Auf Aeckern, unbebautem Boden, in Gärten, auf Strassen. April, Octob.

a. *triflora*, *laxa nemorosa*. *Schur* sert. n. 3148. Culmo decumbente elongato 2–3 ped. longo, hinc inde radicante. Foliis elongatis linearibus flaccidis. Ligula protensa, retusa, crenata. Panicula laxa. Spiculis trifloris vel quadrifloris. Palea exteriori quinquenervi glabra, margine hyalina crenulato. Axe glabro. — In schattigen Wäldern der Buchenregion. Heltau. Jun. Jul. Perennis!

b. *arenosa humilis* *Schur* sert. n. 3148. — Panicula triangulari-ovata, ramis plurimis semiverticillatis. Spiculis 3–5 floris. Flosculis villosulis apice violaceis. Axe villoso. — Auf sandigen unbebauten Orten. Flussufern. Hermannstadt. Juni.

c. *alpigena* = *alpestris*. *Schur* sert. n. 3184. — Culmo 6–9 poll. basi geniculato dein erecto. Foliis culmeis oblongo-linearibus obtusis succulentibus. Ligula abbreviata obtusa integra. Panicula conferta, ramis 2 infimis sub anthesi horizontaliter patentibus post anthesin reflexis. Spiculis lanceolatis 7–11 floris. Flosculis villosulis variegatis, dorso postice viridibus apice violaceo tinctis. — Auf Gerölle der Hochalpen, 7000'–7500', Kalk; auf dem Königstein (Spitze Moila). Aug.

d. *minima* = *pygmaea*. *Schur* herb. Transs. Rhizomate fibroso tenue caespitose. Culmo 2–4 poll., simplicis. Foliis culmeis oblongo-linearibus subito acuminatis. Ligula brevissima truncata. Panicula minima ½ poll. pauperata, ramis solitariis spiculis 1–2 gerentibus. Spiculis 2–3 floris. Flosculis violaceo-variegatis, i. e. dorso viridibus, ante marginem violaceis, margine scarioso croceo-stramineo notatis. — Auf den höchsten grasigen Kuppen der Fogaraser- Arpaser- Grossauer Alpen. 6000'. Glimmerschiefer. Jul.

3976. P. pratensis L.; *Bmg.* 2025; *Host.* gram. 2, t. 61; *Rchb.* icon. XI, f. 1648–1652; *Engl. Bot.* t. 1073. — (*P. glabra* *Ehrh.* calam. n. 62. — *P. angustifolia* *Poll.* palat. 1, 85; *Leers.* herb. t. 6, f. 3.) — Auf Wiesen, Triften, in Obst- und Graspärten, in Wäldern. Mai, Jun.

a. *collina, humilis*. *Schur* sert. n. 3168. — Rhizomate fibroso, dense caespitose et stolonifero. Culmo humili, 8–12 poll. Foliis culmeis planis vel complicatis, linearibus, acutis, ½ lin. latis, inferioribus prolumque novellium convolutis, rigidis; omnibus glabris, caesiis. Panicula abbreviata, ramis erecto-patulis. Spiculis subtrifloris. — (*An P. setacea Hoffm.*) — (*P. nardifolia Schur.*) — Auf sonnigen Hügeln in Weinbergen: bei Hammersdorf, Neppendorf. Mai, Jun.

b. *caesia*. Culmo 10–12 poll. foliisque caesiis. Foliis inferioribus culmeorumque planis latioribus quam antecedens, interdum 1–1¼ lin. lat., prolum novellium angustioribus complicatis, supra glauco-caesiis et pruinosis subtus viridibus. Panicula patula 2–3 poll. ambitu subovato. Spiculis caesio-viridibus, 3–5 floris. — (*P. pratensis caesia triflora latifolia Schur* sert. n. 3168 var. g. — *P. pratensis* β *Koch* syn.

ed. 2, 931. — *P. subcaerulea* Engl. Bot. t. 1004. — *P. pratensis* γ Sm. engl. fl. 1, 126. — *P. depressa* Presl. cech. p. 20. — *P. humilis* Ehrh. calam. n. 113; *Rehb.* icon. XI, f. 1651. — *P. pratensis minor* Rupr. — *P. pratensis* β *humilis* Ledeb. Ross. 4, 379.) — Auf trockenen sonnigen Wiesen mit thoniger Unterlage: Ziegelofengrund bei Hermannstadt. Jun. Jul. 1846.

c. *angustifolia*. Koch syn. ed. 2, 931 var. γ ; Schur sert. n. 3168 var. e. — Culmo 2 ped. et altior. Foliis culmeis subplanis, $\frac{1}{2}$ lin. latis, graminicoloribus; foliis prolium novellium angustis, complicatis vel convolutis, culmo dimidio brevioribus. Panicula aucta 4–6 poll. pallida vel sordide livescente. Spiculis 3–5 floris. — (*P. pratensis* β *angustifolia* Smith. brit. 105. — *Poa angustifolia* L. sp. 99; *Rehb.* icon. t. 88, f. 1648 [non *Rehb.* exc. germ. p. 47]; *Leers.* herb. t. 6, f. 3; *Bmg.* 2025 var. a.) — Auf Wiesen, in Obst- und Graspärten, unbebauten Orten, auf Gerölle: Hermannstadt. Jun. Jul.

d. *filifolia*, *alpina*. Schur sert. n. 3168 var. b. et c. = *P. filifolia* Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso caespitoso inconspicue stolonifero. Culmo gracillimo 2 ped. Foliis omnibus longissimis caulem subaequantibus filiformi convolutis, graminicoloribus, flaccidis. Panicula ampla 4–6 poll.; ramulis flexuosis scabris. Spiculis oblongis, 3–5 floris variegatis viridibus vel denique stramineis. Palea inferiori nervis 5 prominulis notata. — Auf Triften der Berge und Alpen: Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen. Jul.

e. *latifolia pratensis*. Schur sert. n. 3168 var. f. — Culmo 2 ped. folisque graminicoloribus. Foliis latis, culmeis 2 lin. prolium novellium 1 lin. latis, longis, mollibus, acutis. Panicula 6–8 poll.; ramis glabris. Spiculis 5 floris viridibus. — Auf fruchtbaren Wiesen in Wäldern und Obstgärten. Hermannstadt. Jun. Jul.

f. *variegata*, *alpina*, *planifolia*, *humilis*. Schur sert. n. 3168 var. d. — Praecedenti subsimilis sed omnibus in partibus minor; panicula abbreviata 2 poll. subcongesta. Spiculis lanceolatis 5–7 floris, flosculis variegatis dorso viridibus ante marginem nigro-livescentibus. — Auf Voralpen in der Region des Krummholzes und Zwergwachholders in den Fogaraser- und Arpaser Alpen. 5000'. Jul. Aug.

g. *macrostachya*. Schur sert. n. 3168 var. h. = *P. eragrostiformis* Schur l. c. et herb. Transs. — Rhizomate fibroso caespitoso breviterque stolonifero. Culmo firmo $1\frac{1}{2}$ –2 ped. Foliis culmeis planis, latis, a basi sensim attenuatis; prolium novellium longissimis, conduplicatis vel filiformi convolutis, flaccidis, culmum subaequantibus; omnibus graminicoloribus, margine scabris. Panicula ambitu ovata, subcontracta, cernuo; ramis inferioribus subquinis, semiverticillatis, tenerrimis, flexuosis, scabris, apice spiculigeris. Spiculis lanceolatis viridibus, 9–13 floris; flosculis apice violaceo-maculatis. Palea inferiori quinquenervi villosula, herbaceo, margine albo-hyalino. — Auf fruchtbaren Wiesen und in Gras- und Obstgärten vor dem Leichenthor bei Hermannstadt; auf der Postwiese und am Kapellenberg bei Kronstadt. Jun. Jul.

3977. *P. trivialis* L.; *Bmg.* 2024; *Host.* gram. 2, t. 62; *Engl.* Bot. t. 1072; *Rehb.* icon. XI, f. 1653. — (*P. dubia* *Leers.* herb. t. 6, f. 5. — *P. pratensis* [*Roth.*] *Poll.* palat. 1, 87. — *P. scabra* *Ehrh.* calam. 72.) — Auf feuchten Wiesen, Triften, bebauten und unbebauten Orten, Obstgärten, Wäldern. Mai, Jul.

a. *prorepens*. *Schur* sert. n. 3164 var. d. et c. *alpina repens scaber- rima*. — Rhizomate fibroso et repente. Culmo basi curvato-ascendente 12 poll. Foliis brevioribus culmeis latioribus planis. Vaginis scaberrimis compresso-ancipitibus. Panicula 2—3 poll. basi folio supremo involuta. Spiculis trifloris. — Auf Triften, an quelligen Orten der Kerzesorer Gebirge. 6000'. Jun. Jul.

b. *humilis brevifolia*. *Schur* sert. n. 3167 var. a. et b. — Rhizomate fibroso caespitoso. Culmo humili 9 poll. Foliis omnibus abbreviatis rigidiusculis vaginisque scabris. Spiculis minimis subbifloris. Flosculis pallidioribus, nudis, scabris. — Auf sandigen Orten an Flussufern: am Zibin- ufer bei Hammersdorf. Jul.

c. *multiflora*, nigricans. Culmo 10—18 poll., firmo, erecto. Foliis brevibus rigidioribus vaginisque subcarinatis scaberrimis. Panicula amplissima 6—9 poll. longa; ramis inferioribus 8—12 semiverticillatis longissimis scabris. Spiculis 5—7 floris nigricantibus, flosculis scabris. — Auf sumpfigen Wiesen bei Hermannstadt, Kronstadt. Jul.

d. *latifolia*, radicans, viridis. *Schur* sert. n. 3167 var. f. = *P. Pseudo- hybrida* *Schur* herb. Transs. — Media inter *P. trivialem* et *P. hybridam* *Gaud.* — Rhizomate fibroso stolonifero-repente. Culmo 2—3 ped., fistuloso, crasso, interdum decumbente. Foliis dilatatis 2—3 lin. latis longissime acuminatis vaginisque scaberrimis, obscurius viridibus. Panicula flacea longissima valde interrupta, cernua; ramis pedicellis- que scabris. Spiculis subtrifloris minimis viridibus. Valvis paleisque carinatis scabris. — Auf sumpfigen Wiesen und an Gräben: Lazarethwiese bei Hermann- stadt. Jun. Jul.

3978. *P. hybrida* Gaud. helv. 1, 229; *Koch* syn. ed. 2, 930; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 163; *R.* et *S.* syst. 2, 533; *Link.* hort. 1, 185; *Schur* sert. n. 3166. — (*P. sudetica* β *Trin.* l. c. 380. — *P. hybrida* *Rehb.* exc. germ. p. 48; icon. XI, f. 1656. — *P. sudetica* β . *Wahlenb.* — *P. sudetica* β *remota* *Fries.* nov. fl. suec. p. 11. — *Festuca montana* *Sternb.* et *Hoppe* Denks. d. regensb. bot. Ges. 1818, p. 95. — *P. sudetica* var. *angustifolia* *C. A. Meyer.* — *P. sudetica* var. β . et γ . *Ledeb.* Ross. 4, 380.) — In schattigen feuchten Thälern der Berg- und Voralpenregion, Tannenregion am Bullafall der Kerzesorer Alpen 5000'; am Butsets unterhalb des Klosters. Jul. Aug.

3979. *P. sudetica* Haenke sudet. 120; *Bmg.* 2023; *Host.* gram. 3, t. 13; *Rehb.* icon. XI, f. 1657—1658. — (*P. rubens* *Mönch.* meth. 187. — *P. quadripedalis* *Ehrh.* calam. 135. — *P. sylvatica* *Vill.* delph. 2, 128. — *P. trinervia* *DC.* fl. franc. 3, 58, non *Ehrh.*) — In schattigen feuchten Thälern der Gebirge an Wasserfällen und quelligen Orten bis in die Region von *Alnus viridis*: Fogaraser- Arpaser- Ker-

zesorer Alpen, Glimmerschiefer; Kronstädter Gebirge (*Bmg.* l. c.) Kalk. Jun. Aug.

3980. *P. cenisia* *All.* auct. p. 40, n. 2209, non *Rehb.* exc.; *Koch* syn. ed. 2, 931; *Sturm* H. 86; *Ledeb.* Ross. 4, 374. — (*P. distichophylla* *Gaud.* helv. 1, 250; *Rehb.* icon. XI, f. 1632. — *P. stolonifera* *Bellard.* app. ad. fl. ped. in act. taur. t. 5, p. 215. — *P. flexuosa* *Wahlenb.* lapp. n. 63; *Host.* gram. 4, t. 26; *Rehb.* icon. XI, f. 1633. Var. *spiculis pallidis virentibus.* = *P. cenisia* var. a. *Schur* sert. n. 3158. — *P. cenisia* var. β *Koch* l. c. — *P. Halleridis* *R.* et *S.* syst. 1, 350; *Rehb.* exc. germ. p. 47; *Rehb.* icon. XI, f. 1634; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 160. — *P. pallens* *Gaud.* agr. 1, 201.) — Auf Alpentriften an schlammigen quelligen Orten an Rinneln und Bächen; auf dem Butsets bei Kronstadt; an schattigen Orten im Jalamitzthal die blasse Form; auf dem Retyezát (*A. Bielz.*); Rodnaer Gebirge. Jul. Aug.

3981. *P. complanata* *Schur* herb. Transs. = *P. ceniso-compressa* *Schur.* — Rhizomate longissime repente, stolonifero, in articulis valde fibrosis. Culmo compresso, curvato-ascendente 12 poll. sub anthesi ad apicem foliato, glabro, striato. Foliis linearibus coriaceis, glabris, longissimis, nitentibus, pallide viridibus, margine serrulato-scabris, subito acuminatis. Ligula protensa truncata. Panícula oblongo-ovata, flaccida 3 poll. longa, effusa, basi vagina folii supremi involuta; ramis semiverticillatis, flexuosis, basi nudis, setuloso-scabris. Spiculis compressis, oblongis, pallide viridibus, subtrifloris, pedicello, brevissimo scabro insidentibus. Valvis oblongis, acutis, trinerviis, dorso setuloso-scabris. Palea inferiori oblonga, acuta, dorso lanuginoso, versus apicem compressum scabris, quinquenerviis, nervis prominentibus. Flosculis basi lana longe protrahenda instructis, callo glabro insidentibus. — In den Thälern der Kerzesorer Gebirge; am Fuss des Butian in der Buchenregion in einem Seitenthale am Bache, lockere Dammerde, Glimmerschiefersubstrat. 3000'. Jun. 1846.

3982. *P. Langeana* *Rehb.* exc. germ. p. 140⁴, n. 314 β ; *Rehb.* icon. XI, f. 1637. — (*P. compressa* β effusa *Tausch.* pl. scl. — *P. compressa* β *Langeana* *Koch* syn. ed. 2, 932. — *P. compressa* var. d. *Schur* sert. n. 3161.) — (*P. compresso-trivialis* *Rehb.* l. c. — *P. compresso-pratensis* *Schur.*) — Auf steinigem bewachsenen Orten der Bergregion: bei Orlath; bei Gurariu bei Hermannstadt; auf Kalkfelsen bei den Salomonsfelsen bei Kronstadt; auf dem Zakelsberg bei Stolzenburg. Jul. Aug.

3983. *P. compressa* *L.*; *Bmg.* 2020; *Host.* gram. 2, t. 70; *Rehb.* icon. XI, f. 1636; *Leers.* n. 11, t. 5, f. 4. — Auf durren sonnigen Orten auf Mauern, Felsen, Dächern, Aeckern, unbebauten Orten, so wie auf Sand an Flussufern. Jun. Aug.

a. *collina.* humilis, caespitosa. *Schur* sert. n. 3161.

b. *arenosa.* vinealis, flacca. *Schur* sert. l. c. var. e. Rhizomate longissime repente. Culmo firmo 1—1½ ped. a basi ramoso. Foliis dilatatis rigidis. Panícula opulenta, ramis divaricatis flaccidis. Spiculis lanceolatis, majoribus, 3 lin. longis, 9 floris; flosculis subliberis lana vix vel obsolete connexis. — (An *P. compressa* *Wib.* et *P. muralis* *Wib.* *Werth.* 114;

Koch syn. ed. 2, 982.) — Auf sandigen Hügeln oberhalb der Weinberge bei Hammersdorf. Jun. Jul.

3984. *P. sterilis* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 62, 3, 66; *Ledeb.* Ross. 4, 374. — (*P. aspera* *Schur* sert. n. 3162 [non *Gaud.*] — *P. aspera* *Pull.* ind. Taur. — *P. serotina* var. *Trin.* l. c. 1, 385. — *P. sterilis* var. β . *Ledeb.* l. c. — *P. versicolor* *Bess.* en. p. 41; *Trin.* l. c. suppl. 4, p. 64. — *P. rupestris* *M. Bieb.* in *C. A. Meyer* ind. cauc. p. 20.) — Auf Grobkalkgerölle am Fuss des Surul oberhalb Portsesd (die Var. *versicolor* die eigentliche siebenbürgische Form). Septbr. 11. 1845. 3000'. — Auf Hügeln der Mézóség. (*Janka Linn.* 1860, p. 620.)

3985. *P. fertilis* *Host.* gram. 3, t. 44; *Koch* syn. ed. 2, 929; *Bmg.* 2031; *Rehb.* icon. XI, f. 1657—1658. — (*P. serotina* *Gaud.* helv. 1, 256; *Ehrh.* calam. n. 83; *Beitr.* 6, p. 83; *Bmg.* 2026. — *P. palustris* *Roth.* tent. 2, 1, 117. — *P. Ehrhartiana* *Meyer* chlor. hanov. 1, 632. — *P. effusa* *Küt.* in *Schult.* Oestr. 1, 227. — *P. angustifolia* *Rehb.* icon. XI, f. 1645—1647 [non *L.*]; *Jacq.* obs. 1, p. 41 in add. vindob.; *Schur* sert. n. 3164 cum var. a, b, c, d.) — Auf feuchten Wiesen, an Sümpfen, Teichen, Gräben, zwischen Weidengesträuch: Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Jul. Aug.

3986. *P. Pseudo-nemoralis* *Schur.* = *P. abietina* *Schur* olim. herb. *Transs.* Media inter *P. fertilem* et *P. nemoralem* affinisque *P. sterilis* *M. Bieb.* — Rhizomate fibroso oligocephalo. Culmo erecto, 2 ped. gracili, subgeniculato. Foliis caesiis, linearibus horizontaliter patentibus, a basi latiori sensim acuminatis, flaccidis, margine serrulatis, vaginam suam subaequantibus; nodis culmi nudis. Ligula protensa, apice lacera, dorso hirto. Panicula laxiflora, 6 poll longa, ambitu ovata, ramis omnibus semiverticillatis, subquinis, basi longe nudis, apice ramosis et spiculigeris, flexuosis ramulisque scabris. Spiculis 3—5 floris, oblongo-lanceolatis. Flosculis lanceolatis, dorso villosis, basi lanugine parce instructis vix connexis. Palea inferiori obsolete quinquenervia apice flavo maculata. Valvis subaequalibus versus apicem dorso scabris, valva inferiori trinervi. — An schattigen Orten der Voralpenregion 5000' Kalksubstrat. Auf dem Ecsem-Teteje bei Sz. Domokos; auf dem Königstein bei Kronstadt. Jul. Aug. 1853.

3987. *P. nemoralis* *L.*; *Bmg.* 2027; *Host.* gram. 2, t. 71; *Rehb.* icon. XI, f. 1638—1644; *Leers.* n. 72, t. 5, f. 3; *Engl. bot.* t. 1265; *Fl. dan.* t. 749. — In Laubwäldern der Hügel- und Bergregion. Mai, Jul.

a. *firmula*. *Koch* syn. ed. 2, 929; *Schur* sert. n. 3163 a. Culmo firmo; foliis linearibus culmoque gramineo-viridibus; vaginis glabris; panicula erecta vel cernua plus minus coarctata; spiculis 3—5 floris; flosculis subliberis. — (*P. nemoralis* II et VI *Gaud.* helv. 1, 239—244. — *P. coarctata* *Hall.* fil. *DC.* fl. fr. 5, 273. — *P. dubia* *Sut.* et *P. Scheuchzeri* *Sut.* helv. 1, p. 49—50. — *P. caespitosa* *Poir.* diet. 5, 73. — *P. trivialis* *Leers.* herb. t. 6, f. 2.) — In den Weinbergen bei Talmats auf Nagelflüe. 1500'. Mai, Jun.

b. *glauantha*. *Schur* l. c. var. b.; *Koch* syn. l. c. var. δ *glauca*. Antecedenti var. similis sed glauco-caesia; panicula opulenter spiculigera.

Culmo foliisque rigidioribus. — (*Poa Pseudo-caesia* Schur herb. Transs.) — Auf Felsen und Gerölle, vorzüglich auf Kalk: Arpás, Butian, Bulla. Jun. Jul. 5000'.

c. *rigidula*. Koch syn. l. c. var. γ montana; Schur l. c. var. e. et Schur sert. l. c. var. f. = (*P. nemoralis* δ M. K. 1, 617. — *P. pratensis* Leers. herb. t. 6, f. 4. — *P. palustris* DC. fl. fr. 5, p. 272. — *P. polymorpha* Wib. — *P. serotina* Schrad. germ. 1, 299.) — Gramineo-viridis vel folia supra caesia; vaginis scabris; panicula laxa cernua; spiculis trifloris; flosculis lana connexis = (*P. nemoralis* genuina transsilv.). — Culmo erecto quidem sed pro loco natali plus minusve flaccido, foliis culmeis anguste linearibus horizontaliter patentibus. Ligula abbreviata. — Auf Waldwiesen, in Hainen und Wäldern. Mai, Jun.

d. *uniflora*, subbiflora, alpina. Schur sert. l. c. var. c. et d. (non Koch syn. var. α .) — Proxima var. a. sed spiculis 2—3 floris flosculo infimo tantum perfecto fructifero, superioribus tabescentibus. — Culmo 12 poll. Foliis omnibus angustissimis convolutis. — Auf Gerölle des Arpás. 6000'. Jul.

3988. P. bulbosa L.; Bmg. 2022 (spiculis immutatis); Host. gram. 2, t. 65; Engl. Bot. t. — 1 1071; Rehb. icon. XI, f. 1619—1620. — (*P. alpina* δ Trin. — *P. alpina* Pall. Ind. Taur. — *P. bulbosa* a. alpina Schur sert. n. 3159.) — Auf mageren Hügeln, Wiesen, Triften bis in die Berge und Voralpen, 800'—5000', aber in veränderter Form und selten unverändert oder Samen tragend. Mai, Jul.

a. *prolifera* seu *vivipara*. Schur sert. n. 3159 var. β .; Koch syn. l. c.; Bmg. l. c. var. a., Host. gram. 2, t. 65, f. dextra; Scheuch. agr. t. 4, f. 13. — (*P. vivipara* Link. Thuill. — *P. delicatula* Willh. pl. exsicc. herb. Ledeb. sic. fl. Ross. 4, 371. — *P. minor vivipara* C. Koch in Linn. XXI, p. 403.) — Auf den Hügeln bei Hammersdorf, in Weinbergen, auf Aeckern. Mai.

b. *erubescens*, alpina. Culmo 10—12 poll. basi plus minusve incrassato. Foliis latioribus culmeis planis. Panicula crispa spiculis viviparis instructa demum rufescente. Subsimilis *P. alpinae* var. *viviparae*. — Auf Triften der Fogaraser- und Arpaser Alpen. 6000'. Jul. Aug.

c. *calcicola*. Culmo prolisque basi valde incrassatis. Foliis angustis brevibusque subconvolutis. Spiculis subquinque-floris lividis viviparis. — Auf Kalkhügel: in der Hassadek bei Torda; bei Enyed und Torotzko; auf dem Ecsem-Teteje; häufig bei Kronstadt. Jun. Jul.

d. *umbrosa*. Culmo elato, 12—15 poll. gracili basi prolisque incrassatis subbulbosis. Foliis mollibus glabris, margine scabris; culmeis planis horizontaliter patentibus, prolum novellium complicatis angustis. Ligula valde protensa acuta, foliorum infimorum truncata. Panicula laxe expansa, erecta; ramis inferioribus 3—5 capillaribus scabris. Spiculis fere omnibus mere proliferis, viridibus, gemmis vere foliaceis. Valvis paleisque acutis dorso scabris. — (Habitu *P. nemoralis* sed *vivipara* et culmus basi incrassatus.) — In feuchten schattigen Wäldern auf mit Moos bewachsenem Boden im jungen Walde gegen Resinár bei Hermannstadt. Jun.

3989. *P. psammophila* Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso caespitoso. Culmo erecto, 9—12 poll., basi prolesque incrassato, apice scabro. Foliis culmeis 2—3, oblongo-linearibus, acuminatis, planis; prolum novellium angustissimis subcapillaceis culmo quadruplo brevioribus; omnibus utrinque scabris, margine tenue serrulatis. Ligula protensa 1 lin. longa, glabra, sublacera. Panicula elliptica, conferta; ramis pedicellisque scaberrimis, infimis subbinis. Spiculis pyramidatis, 9—15 floris viridibus omnibus fertilibus. Flosculis imbricatis oblongis, obsolete nervosis, dorso obtusis villosis sub apice scabriusculis, ante marginem linea villosa notatis, inferioribus lana parca subconnexis superioribus subliberis. Valvis ovatis acutis dorso scabris flosculo infimo parum brevioribus, herbaceis. Callo brevissimo. Axe pilosa. — Auf den Sandhügeln im lockeren Sande bei Hammersdorf; auf dem Zakelsberg bei Gross-Scheuern unweit Hermannstadt. Mai, Jun.

3990. *P. coronensis* Schur = *P. oreophila* Schur herb. Transs. — Subsimilis antecedenti et *P. minoris*, *P. pumilae*, *P. attenuatae* Trin. et *P. collinae* Host. sed sine ulla dubitatione species distincta nova. — Rhizomate fibroso densius caespitoso, fasciculos foliorum culmosque florentes proferente. Culmo erecto 2—3 folio, 6—10 poll., glabro, basi aequali (non tumido). Foliis culmeis brevibus subpremo minimo; infimis prolumque novellium longioribus, 3 poll. longis, linearibus, acuminatis, margine serrulatis. Vaginis foliorum supremorum inflatis. Nodis culmi nudis. Ligula protensa, oblonga, acuta, $1\frac{1}{4}$ lin. longa, sublacera. Panicula expansa, oblonga; ramis infimis 2—5 semiverticillatis, subflexuosis, erecto-patulis, scabris. Spiculis 5—7 floris, oblongis, acutis, longissime pedunculatis, erectis. Flosculis ab invicem distantibus (non arcte imbricatis) oblongis, acutis, dorso margineque ad medium villosis; infimis basi lana protrahenda subcohaerentibus; superioribus liberis. Callo brevissimo. Axe subglabra. Valvis subaequalibus, acuminatis, lanceolatis. floro infimo subdimidio brevioribus, dorso versus apicem scabris. Paleis inferioribus inconspicue nervosis et villosulis. — Auf Kalkfelsen Bergregion bis 3000' Elevat. bei Kronstadt, häufig. April, Mai.

3991. *P. Pseudo-concinna* Schur = *P. protuberata* Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso subcaespitoso. Culmo 6—8 poll., erecto, basi incrassato subtriphyllo. Foliis angustis, linearibus; culmeis brevissimis, infimis prolumque novellium longioribus angustioribus subulatoconvolutis. Vaginis inflatis folio suo multo longioribus. Ligula protensa acuta. Panicula ovata, sub anthesi expansa denique conferta; ramis 1—2 pedicellisque scabris. Spiculis subsexflores. Flosculis oblongis villosulis; infimis lana parca protrahenda cohaerentibus; superioribus liberis. Valvis subaequalibus, livescentibus, ovatis, acutis, dorso scabris, floro infimo dimidio brevioribus. Paleis inferioribus obtusiusculis, obsolete nervosis, viridibus, antice hyalino marginatis, ante marginem utrinque macula aurea notatis. Media inter *P. bulbosam* et *P. concinnam*. — Auf Kalkfelsen des Kapellenberg und der Salomonsfelsen, nicht gemein, bei Kronstadt. 2000'—3000'. Mai, Jun.

3992. *P. concinna* *Gaud.* agr. helv. 1, 196, non *R. Brown. Schur* sert. n. 3160; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 71, 77, 110. *Koch* syn. ed. 2, 927; *Rehb.* icon. XI, f. 1617. — (*P. carniolica* *Hladn.* in *Rehb.* icon. XI, f. 1618. — *P. bulbosa* var. *Fleischm.* Kr. 15). (Affinis *P. pumilae* *Host.* *Rehb.* exc. germ. 140⁴, n. 303 et *P. bulbosae* *L. mihi*). — Auf Kalkgebirgen in lockerem Boden der Spalten in der Berg- und Alpenregion. 2000'—6000'. Zwischen Enyed und Torotzko, in der Hassadek bei Torda, bei Kronstadt: Kapellenberg, Königstein, Butsets im Sande mit *Scleranthus neglectus* 7500'. Jun. Aug. (Unsere Standorte stimmen zwar nicht mit den Angaben *Koch's* und *Reichenb.*, aber dennoch halte ich unsere Pflanze für die vermeintliche *P. concinna*).

3993. *P. pumila* *Host.* A. 1, 146; gram. 2, t. 91; *Koch* syn. ed. 2, 926; *Schur* sert. n. 3154; *Rehb.* exc. germ. p. 140⁴ n. 303. — *P. bulbosa* forma minor immutata *Schur.* — Spiculis minimis 2—3 floris, ambitu oblongo-ellipticis, subcompressis; flosculis glabriusculis, dorso ad medium pilosis, inconspicue nervosis, liberis, immutatis (i. e. haud viviparis). Culmo 6 poll., basi aequali vel inconspicue incrassato. Affinis valde *P. bulbosae* immutatae et *P. alpinae*. — Auf Kalkgerölle der Piatra-mare. Kalk, der Kronstädter Gebirge. 5000'; auf dem Arpás und auf den Kerzesorer Gebirgen, Glimmerschiefer. 6000'. Jun. Jul.

3994. *P. collina* *Host.* gram. 2, t. 66; *Bmg.* 2029. — (*P. alpina* ε. *badensis* *Koch* syn. ed. 2, 928. — *P. brevifolia* var. a. spiculis maximis multifloris *Schur* sert. sub n. 3155. — *P. badensis* *Haenke* ap. *Willd.* 1, p. 392; *Sturm* H. 29. — *P. brevifolia* *DC.* syn. p. 31 (non *Gaud.* nec. *Schur*). — *P. trivialis* *Poll.* pal. 1, 84; *Koel.* gr. 157. — *P. Koelerii* *DC.* syn. 1, 90. — *P. brizoides* *Wahlsnb.* suppl. fl. hol. 5. — *P. thermalis* *Pers.* syn. 1, 90. — *P. Molinerii* *Balb.* add. ad. fl. ped. 83. — *P. concinna* *Rehb.* exc. germ. p. 46; icon. XI, t. 83, f. 1624—1625. (non *All.*). — Auf Kalkfelsen der Fogaraser- Arpaser- Kronstädter Alpen, Hunyader Gebirge (*Bmg.* l. c.). Mai, Jun.

3995. *P. brevifolia* *Schur* sert. n. 3155; herb. Transs. — (*P. brevifolia* var. β. spiculis 5—7 floris compressis *Schur* sert. n. 3155. — *P. alpina* II. *brevifolia* *Gaud.* helv. 1, 245; var. β.; *Koch* syn. ed. 2, 928.) — Culmo 9—12 poll. gracillimo, subgeniculato, foliis 2—3 distantibus instructo. — Foliis omnibus brevioribus, caesio-viridibus, margine angusto cartilagineo cinctis, apiculo incrassato notatis; fol. culmeis brevissimis 3—6 poll. longis saepe squamiformibus. Ligula foliorum fasciculorum protensa truncata, foliorum culmeis acuta longius exserta. Panicula abbreviata conferta. Spiculis lividis ovato-oblongis subquinquefloris. Flosculis lanugine vix vel non cohaerentibus, lanceolatis, dorso pubescentibus. — Auf Kalkfelsen der Hügel- und Bergregion, in der Hassadek bei Torda, bei Torotzko. *Wolff.* Auf den Gebirgen bei Kronstadt: Königstein. *Schuler*, Piatra-mare, auf dem Korondsys der Rodnaer Alpen. Kalk. 4000'—5000'. Jun. Jul.

3996. *P. alpina* *L.* sp. 102; *Bmg.* 2021; *Rehb.* icon. XI, f. 1625, 1626, *Koch* syn. ed. 2, 927, excl. var.; *Trin.* in Mem. St. Peters. ser. VI, 375, t. 1; *Schur* sert. n. 3156; *Host.* gram. t. 2, t. 67, fig. dextra.; *Engl. bot.* t. 1003; *Fl. dan.* t. 807; *Krock.* t. 134. — Auf Triften und

Felsen durch die ganze Alpenkette, vorzüglich der Glimmerschiefer-Gebirge. 5000'—6000'. Jun. Aug.

a. *vivipara*. Floribus in gemmas foliaceas mutatis. — *P. alpina vivipara* L. sp. 99; Koch syn. ed. 2, 927; Schur sert. n. 2456, a.; Bng. l. c. var. a. — Mit der normalen Form gemeinschaftlich mehr an schattigen feuchten Orten. Jul.

b. *divaricata*. Foliis culmeis planis 3 poll. longis, obtusis, prolum novellium longissimis saepe culmum aequantibus, parum angustioribus. Ligula foliorum supremorum protensa acuta. Panicula expansa triangulari-pyramidata; ramis divaricatis demum deflexis. Spiculis majoribus quam forma genuina 5—7 floris, violaceo-variegatis. Flosculis hirsutis. — *P. divaricata* Schur herb. — Auf Triften der Grossauer Alpen: Fromoasze, Dealo-negro, Piatra-alba. 5000'—6000' Jun. Jul.

c. *frigida*. = *P. frigida* Gaud. = *P. alpina* var. b. *Rehb.* exc. germ. p. 46; Schur sert. n. 3156, var. β .; Bluff. et Fingerh. 1, 1, p. 159, γ . — Auf Felsen der höchsten Alpenjoche, Vurtop. Arpás. 7000'. Aug.

3697. *P. subalpina* Schur sert. n. 3156, var. c. calcarea, pallida, latifolia = *P. Hosteana* Schur herb. Transs. — *P. caenisia* Host. hort. vindob. (non All.) — Rhizomate fibroso caespitoso. Culmo elato, firmo, 2 ped., tereti, glabro, ad medium foliato. Foliis flaccidis; culmeis 2—4 poll. longis, 2 lin. latis, obtusiusculis; prolum sterilium duplo angustioribus, longissimis, culmum saepe aequantibus; omnibus gramineo viridis vel in colorem caesium vergentibus, glabris, margine serrulato-scabris. Ligula foliorum culmeis superiorum maxima, $1\frac{1}{2}$ lin. long., acuta, lacera. Panicula ovata, spicularum opulenta patula, 3 poll. long.; ramis infimis 3—5—7, basi nudis, glabris, patentibus, subflexuosis. Spiculis ovato-lanceolatis leviter compressis, pallidis, stramineis vel dilute viridibus vel variegatis subquinquefloris, 2 lin. longis. Flosculos liberis oblongis. Valvis ovato-lanceolatis aequalibus, acuminatis, versus apicem scabris. Paleis inferioribus obtusiusculis, dorso et ante marginem membranaceum linea pilorum densa instructis, inconspicue nervosis. — Auf Triften an schattigen Orten und Felsenabhängen der Kronstädter Alpen: Butsets, Piatramare; auf dem Retyezat. 6000'. Jul. Aug.

3998. *P. gelida* Schur herb. Transs. — Rhizomate fibrosa. Culmo gracillimo filiformi 3—8 poll., medio geniculato, ad apicem foliato. Foliis linearibus longe acuminatis; culmeis $\frac{3}{4}$ —1 lin. longis; prolum sterilium 2 poll. longis. Vagina foliis supremi inflata folium suum duplo superantibus. Nodis culmi vagina involutis. Ligula foliorum omnium protensa $1-1\frac{1}{4}$ lin. longa, acuta, integra vel apice lacera. Panicula ovata, pauperata, abbreviata, cernua, laxa $1-1\frac{1}{2}$ poll. longa; ramis infimis $1-2$ inaequalibus pedicellisque glabris, subflexuosis. Spiculis ovato-lanceolatis, 2—3 floris, pallidis vel violaceo variegatis vel ut tota planta demum erubescens. Flosculis lanceolatis liberis omnibus perfectis vel quandoque viviparis et florem infimo tantum fructifero. Axe glabra. Valvis navicularibus subaequalibus, subito acuminatis, dorso glabris, florem inferiorem aequantibus. Paleis inferioribus puberulis dorso margineque linea pilorum densa praeditis, nervosis, nervo dorsali prominulo. — Affinis

P. alpinae var. *frigidae* sed characteribus datis distinguenda. — Auf Felsenabhängen der Hochalpen in der Nähe des schmelzenden Schnee's. 7000' Kalk: Butsets, Königstein bei Kronstadt. Jul. Aug.

3999. *P. subtilis* Schur sert. p. 86, n. 3153. = *P. nivalis* Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso densius caespitoso. Culmo tenerissimo, 3—4 poll., erecto, geniculato, ad medium foliato, glaberrimo, nitido, purpureo. Foliis angustissimis, mollibus; prolum novellum capillaceo-convolutis vel complicatis, 1—1½ poll., pulvinato confertis; culmeis 1—2 minimis, arrectis, vaginae inflatae multo longiori insertis, omnibus margine serrulato-scabris gramineo-viridibus. Ligulis subtilibus, uniformibus, ⅓ lin. longis, acuminatis, laceris, culmum ciungentibus. Panicula subracemosa erecta, ramo infimo tantum 1—2 spiculigero; pedicellis flexuosis scabriusculis. Spiculis subtrifloris purpureis vel rufidalis ut tota plantula. Flosculis lanceolatis liberis quandoque hinc inde proliferis et in gemmam foliaceam mutatis. Valvis navicularibus, subito acuminatis, trinerviis, glabris. Paleis inferioribus purpureis, albo marginatis, puberulis, dorso tenue ante marginem densius villosis, inconspicue nervosis. — Antecedente subsimilis sed multo gracilior. — Auf Felsen der höchsten Alpenjoche, Arpaser- und Kerzesorer Alpen, bis 7000' Glimmerschiefer, oberhalb des Arpaser- und Bullasees. Jun. Jul.

4000. *P. media* Schur sert. p. 87, n. 3157. — Rhizomate fibroso et plus minusve repente, culmos florentis fasciculosque foliorum proferente. Culmo suberecto, medio geniculato, supra medium foliato, internodiis longissimis, 1—1½ ped., basi etiam fasciculos foliorum vaginis albis membranaceis denique in fila flexuosa solutis cincto. Foliis inaequalibus; culmeis latioribus brevioribusque, planis 2—3 poll. longis; ¾—1 lin. latis, medio latioribus, acuminatis; foliis fasciculorum sterilium triplo angustioribus, 6—12 poll. longis; omnibus gramineo-viridibus, mollibus, complicatis, glabris, margine scabris. Ligula foliorum culmeis, protensa, truncata, ¾—1 lin. longa, interdum lacera. Panicula ovata cernua, multispiculata, 1½—2 poll. longa; ramis inferioribus 2—3—5 semiverticillatis, flexuosis, erecto-patulis, basi longe nudis, pedicellisque scabriusculis, apice spiculigeris. Spiculis ovato-lanceolatis, acutis, 1½ lin. longis, subquadrifloris, cum pedicello quinti floris. Flosculis liberis viridibus vel violaceo-variegatis, ab invicem distantibus, oblongis. Axe glabro. Valvis inaequalibus, oblongis, trinerviis, extus infra apicem scabris flosculum infimum subaequantibus. Paleis inferioribus dorso et ante marginem linea pilorum densa notatis, obtusiusculis, apice suberosis, quinquenerviis, (nervis binis obsoletioribus) a medio ad apicem scabris, interdum variegatis, dorso nempe violaceis margine flavidis, vel dorso viridibus apice violaceo maculatis. Magnitudine flosculorumque colore maxime variabilis. — Media inter *P. alpina* et *P. laxam* = *P. transilvanica* Schur herb. Transs. — Auf Triften und grasigen Felsenabhängen, Kerzesorer Alpen: Bulla; Arpaser Alpen: Vurtop, Podruschel; Grossauer Alpen: Dealo-negro; Kronstädter Alpen: Butsets. 5000'—6000'. Glimmerschiefer. Kalk. Juni, August.

4001. P. minor *Gaud.* 1. p. 253; *Koch* syn. ed. 2, 926; *Schur* sert. n. 3150; *Rehb.* icon. XI, f. 1623. — (P. supina *Panz.* ap. *Sturm* H. 34.) — Auf feuchten Felsenabhängen und Gerölle der Voralpen- und Alpenregion; am Arpásbache; am Bullafall der Kerzesorer Alpen. 5000'. Jun. Jul.

4002. P. tremula *Schur* sert. p. 86, n. 3151; herb. Transs. — Rhizomate fibroso, caespitoso. Culmo gracillimo erecto, apice subcompresso, supra medium foliato, 9—12 poll. alto. Foliis angustis, linearibus sensim acuminatis, $\frac{1}{2}$ lin. lat. 3—4 poll. long., flaccidis, glabris, margine scabris. Ligula breviter exserta, $\frac{1}{2}$ lin. longa, recte truncata, sublacera, foliorum infimorum prolumque novellium rotundata. Vaginis foliorum culmi folium suum subaequantibus; marcescentibus in fila demum solutis. Panicula flaccida, apice cernua, rachi magis minusve flexuosa; ramis ramulisque capillaceis, glabris, flexuosis, sub anthesi horizontaliter patentibus, tremulis. Spiculis oblongis 3—5 floris $1\frac{1}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ lin. longis cum flosculo imperfecto oblongo pedicellato tabescente, viridibus vel violaceo variegatis. Flosculis oblongis ab invicem distantibus; inferioribus lana inconspicue cohaerentibus, superioribus liberis. Axe piloso. Valvis inaequalibus, acuminatis, trinerviis, dorso scabris, floro infimo brevioribus Paleis inferioribus ad medium villosulis, versus apicem scabris, obtusiusculis, quinquenerviis, nervis prominentibus. Valvis paleisque viridibus vel sub apice macula violaceo variegatis. — (Affinis *P. laxae* *Hänke* et *P. mediae* *Schur.*) — Auf Triften, Felsenabhängen und Gerölle der Kerzesorer- und Arpaser Alpen 5000'—6000', Glimmerschiefer; auf dem Butsets oberhalb des Klosters Skitt bei Kronstadt, Kalk; auf dem Kuhhorn bei Rodna eine kleine dreiblühige Form; auf der Preschbe bei Zood eine sechsblühige bunte Form. Jun. Aug.

4003. P. Pseudo-laxa *Schur* herb. Transs. Proxima antecedenti sed omnibus in partibus firmior. Rhizomate fibroso et breviter stolonifero. Culmo 12—18 poll. Foliis fasciculorum sterilium angustissimis longioribusque culmum saepe subaequantibus. Ligula brevissima $\frac{1}{2}$ lin. longa rotundata, integra. Flosculis tenuissime villosulis. Paleis obtusis, antice violaceo-maculatis, inconspicue nervosis. — Auf Triften der Fogaraser Alpen zwischen Krummholz. 6000'. Aug. 1851.

4004. P. laxa *Hänke* sudet. 118; *Bmg.* 2030; *Scheuchz.* prodr. t. 4, f. 2; *Host.* gram. 4, t. 457; *Sturm* H. 29; *Rehb.* icon. XI, f. 1630—1631. — (*P. flexuosa* *Smith.* brit. 101. — *P. elegans* *DC.* fl. franc. 3, 62.) — Auf Wiesen, Triften, schattigen Abhängen der Alpen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

a. *pallida*. Caespitosa. Culmis gracillimis 12 poll. foliisque flaccidis. Panicula oblonga, laxa, tremula. Spiculis subtrifloris, pallide viridibus, demum stramineis. — (An *P. laxa* β *pallescens* *Koch* syn. ed. 2, 926 et in eadem ratione. = *P. flavescens* *Thomas.* = *P. laxa* var. a. *paniculata* *Schur* sert. n. 3152.) — Auf Felsen der Arpaser Alpen: Podruschel, Vurtop. 6000'. Jun. Jul.

4005. P. supina *Schrad.* germ. 1, 289; *Schur* sert. n. 3149; *Scheuchz.* prodr. 20, t. 3, f. 2; *Host.* gram. 4, t. 27; *Rehb.* icon. XI, f.

1622. — (*P. variegata* *Hall.* fil. in *Sleich.* cat. — *P. annua* *II varia* *Gaud.* helv. 1, 243. — *P. annua* var. β *Koch* syn. ed. 2, 926; *M. et K.* D. Fl. 1, p. 599; *Bluff. et Fingerh.* comp. 1, 1, p. 158, var. γ .) — Rhizomate fibroso et breviter stolonifero (non annuo). Culmo flaccido vel rigidulo subcompresso, 3–6 poll., basi tantum foliato, plerumque prostrato. Foliis linearibus caesio-viridibus, elongatis mollibus, abbreviatis rigidulis. Panicula abbreviata pauciflora, ovata, 6–8 lin. longa, ramis rigidis 2–3 spiculigeris vel subracemosa; ramis elongatis simplicibus vel racemosa brevissimis. Spiculis dilatato ovatis 2–5–7 floris violaceo-variegatis. Paleis dorso ad medium viridibus antice obscure violaceis margine flavido cinctis. — Auf Felsen und Gerölle der Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen. Glimmerschiefer. 6000'. Jun. Jul.

a. *racemosa*. simplicissima. = *P. laxa* var. b. et c. *Schur* sert. n. 3152. Panicula racemosa, 9–12 lin. longa, ramis brevibus. Spiculis dilatatis 5–7 floris insignito-variegatis, saepe duplicatis (i. e. spiculae binae in uno eodemque gluma). = (*Poa simplex* *Schur* sert. l. c.) — Auf den Arpaser Alpen. Aug.

b. *rigidula*. Panicula parum ramosa, 6–8 lin. longa, ovata, ramis rigidis. Spiculis minoribus trifloris, oblongis, caesiis et violaceo-variegatis. Culmo evidentius compresso, firmo, 3 poll., basi tantum foliato. Foliis caesiis rigidis. Rhizomate subrepente. — Affinis mihi videtur *P. arcticae* *R. Brown.* (*Led.* Ross. 4, 373.) — Auf Kalkfelsen des Butsets. 7000'. Aug. (Ob die hier genannte *P. supina* die *Schrader*'sche Pflanze oder eine Form von *P. laxa* ist, kann ich definitiv nicht entscheiden; auf jeden Fall steht sie dieser letzteren viel näher als der *P. annua*, von der *P. supina* eine Var. sein soll, welcher Ansicht ich aber nicht beistimmen kann, da *P. supina* nicht einjährig ist und durch Habitus, Standort und Beschaffenheit der Aehrchen ganz verschieden auftritt. *Poa annua* kommt auf unseren Alpen in sehr verschiedenen Var. bis 7000' Elev. vor, bleibt aber immer ihrem wahren Charakter treu, während *P. supina* nie in die Ebene herabsteigt. Auch habe ich mich überzeugen können, dass *P. laxa* und *P. supina* von vielen Botanikern konfundirt und in vielen Herbarien unter beiden Benennungen vorliegen. — Wenn *P. supina* *Schrad.* nicht als Art behandelt werden kann, so wäre dieselbe, wenigstens meine hier in Rede stehende Pflanze, der *Poa laxa* *Hänke* und nicht der *P. annua* anzureihen. Diese *P. supina* mag wohl als *P. laxa* in den meisten Florenbezirken Deutschlands existiren.)

864. CATABROSA *P. Beauv.*

(*Trin.* Fundam. p. 136; *Kunth.* En. 1, 396; *Nees* gen. mon. 1, t. 58.)

4006. **C. aquatica** *P. Beauv.* agr. p. 97, t. 19, f. 8; *Ledeb.* Ross. 4, 387; *Schur* sert. n. 3173. — (*Colpodium aquaticum* *Trin.* l. c. 395. — *Glyceria airoides* *Rehb.* icon. XI, f. 1608; exc. germ. p. 45. — *G. aquatica* *Presl.* fl. cech. 25. — *P. airoides* *Koel.* gram. 194. — *Aira aquatica* *L.*; *Bmg.* 1995. — *P. aquatica* *Ledeb.* — *Molinia*

aquatica *Wib.* — *Hydrochloa airoides Hartm.* gr. suec. 116.) — Auf sumpfigen Wiesen, an quelligen Orten, in und an Gräben, Sümpfen, Teichen, überschwemmten sandigen Orten. Mai, Jul.

a. *salina, tenella.* *Gracillima.* Culmo flaccido decumbente 12 poll. basi non radicante. Foliis linearibus angustis $\frac{3}{4}$ lin. latis, internodio brevioribus. Ligulis protensis $\frac{3}{4}$ lin. longis, subacuminatis, integris. Panicula oblongo laxa, ramis semiverticillatis 3—5 horizontalibus post anthesin reflexis. Spiculis minimis bifloris. Valvis inaequalibus, obtusis, integerrimis, emarginatis. Flosculo altero brevius pedicellato. Paleis acutis quinquenerviis, nervis tribus crassioribus prominentibus. — (*Catabrosa aquatica* β *tenella Schur* sert. n. 3173. — *C. tenella Schur* herb. Transs. — *C. salina Schur.*) — Auf Salzschlamm bei Salzburg und bei Szamosfalva. Jul. Aug.

b. *latifolia.* *Schur* sert. l. c. var. a. — Culmo crasso basi decumbente et longissime repente, 2—3 ped. ad geniculos radicante. Foliis latissimis, 6 lin. latis, lanceolato-linearibus, 9—12 poll. longis, basi rotundatis, obtusis. Ligula maxima, 2 lin. longa, lacera. Panicula ampla multiflora, ovata, 4—6 poll. longa, vagina folii supremi involuta; ramis numerosis semiverticillatis basi nudis, glabris. Valvis inaequalibus membranaceis obtusis eroso-dentatis. Flosculis oblongis. Paleis apice truncatis, crenatis, tenue nervosis. — (*C. latifolia Schur* herb. Transs.) — An quelligen Orten, Gräben bei Hammersdorf am Bache. Jun. Jul.

865. ATROPIS *Rupr.* fl. Samoj. 1845, p. 64.

(*Poa* sect. *Trin.* l. c. suppl. 4, p. 68. *Glyceria* sect. *Heleochloa Fries.* Summ. 1, 77. *Hydrochloa Hartm.* gr. suec. p. 8.)

4007. A. distans *Ledeb.* Ross. 4, 388. — (*Glyceria distans Wahlenb.* fl. Upsal. p. 36; *Rchb.* icon. XI, f. 1609. — *Poa distans L.* mant. 32; *Bmg.* 2018; *Host.* gram. 2, t. 63; *Engl. Bot.* t. 986. — *P. retroflexa Curt.* lond. 6, t. 1. — *P. salina Poll.* palat. 1, 89; *M. Bieb.* — *P. arenaria* var. a. *Trin.* in act. petrop. 6, 1, 390. — *Festuca distans Kunth.* — *Molinia distans Hartm.* scand. fl. ed. 3, p. 24.) — An feuchten bebauten und unbebauten Orten, Wegen, Strassen, Mauern, salzigen Orten (*Bmg.* l. c.): Hermannstadt, Kronstadt; auf allen Salzlokalitäten durch ganz Siebenbürgen. Jun. Septbr.

a. *limosa.* *Schur* sert. n. 3171, var. a. — Culmo elato, 2 ped. suberecto. Foliis rigidis glaucis subconvolutis. Panicula patula, 6—8 poll. subpyramidata; ramis ramulisque valde inaequalibus scabris, sub anthesi refractis. Spiculis 5—7 floris, purpureis. Flosculis basi nervisque pilosulis. Paleis inferioribus ante marginem linea pilorum notatis. Valvis paleisque acutiusculis obsolete quinquenerviis. (*G. capillaris Schur* l. c. an *Wahlenb.*) — Auf Salzboden bei Salzburg; Heuwiese bei Klausenburg. Jul. Aug.

4008. A. intermedia *Schur* herb. Transs. — Rhizomate fibroso multiculmi, subrepente, culmos florentes fasciculosque foliorum elongatos

prostratos stoloniformes proferente. Culmo 1—2 ped. basi rectangulogeniculato, striato, glabro. Foliis glaucis, subconvolutis, striatis, glabris, siccata griseo-viridibus vel quasi incanis. Ligula semiorbiculata glabra $\frac{1}{2}$ lin. longo. Panicula effusa post anthesin subcontracta; ramis inaequalibus semiverticillatis postice nudis, scaberrimis. Spiculis elongato-oblongis 5—9 floris violaceo-purpureo-variegatis. Flosculis anguste oblongis, ab invicem subdistantibus. Valvis inaequalibus obtusis, margine ciliatis, floro infimo dimidio brevioribus. Paleis inferioribus inconspicue quinque-nerviis, rotundato-truncatis, ciliatis, basi in nervis pilosulis; superioribus bicarinatis in carinis ciliatis. Media inter *A. festucaceam* et *A. maritimam*. = (*Glyceria distans* var. *d. salina*, maxima, flaccida *Schur* sert. n. 3171. — *G. transsilvanica* *Schur* herb. — *G. festucaeformis* *Schur* [non *Heynhold*]. — *Atropis festucaeformis* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 249. — *G. distans* var. *colorata* spiculis suboctofloris *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 80.) — Auf Salzthon-schlamm auf allen Salzlokalitäten: Salzburg, Torda, Udvarhely, Kolos, Maros-Uyvár, Jul. Aug.

a. *Pseudo-maritima*. Subsimilis praecedenti sed minor. Foliis angustioribus glaucis subulato-convolutis, subpungentibus, Panicula pauperata; ramis horizontalibus post anthesin deflexis. Spiculis axi adpressis 3—5 floris, minus variegatis, interdum viridibus. Valvis paleisque acutis. Culmo basi geniculato, ramis sterilibus stoloniformibus terrae adpressis praedito. = (*Glyceria distans* var. *c.* *Schur* l. c. — *Atropis Pseudo-maritima* *Schur* herb. Transs.) — Auf Salzboden am Bache bei den Salzquellen bei Schellenberg. Aug. auf Salzthonboden bei Kolos. 1846.

b. *arenaria*. Similima antecedenti sed gracilior et subrecta culmisque stoloniformibus destituta. Panicula pauciflora, ramis tenerrimis subrectis, spiculis subtrifloris. — (Proxima mihi videtur *Glyceriae convolutae* *Fries*. nov. mant. III.?) — Auf sandigem Salzboden bei Udvarhely und Kolos. Jul. 1853.

4009. *A. maritima* Ledeb. Ross. 4, 389. — (*Glyceria maritima* *M.* et *K.* D. Fl.; *Koch* syn. ed. 2, 933; *Rchb.* icon. XI, f. 1611—1612. — *Poa maritima* *Huds.*; *Bmg.* 2019; Fl. dan. t. 251; Engl. Bot. t. 1140. — *P. arenaria* var. γ *Trin.* — *Festuca maritima* *C. Koch* in *Linn.* XXI, p. 410. — *F. thalassica* *Kunth.* gram. 1, 394. — *Molinia maritima* *Hartm.* scand. fl. p. 27. — *Hydrochloa maritima* *Hartm.* gr. succ. 8.) — Auf sandigen Salzwiesen bei Reps, Kolos, Torda, Salzburg (*Bmg.* l. c.), wo ich nur die oben genannten Arten und Var. beobachtet habe. Jun. Jul. (Für unsere Flora unsicher!)

866. GLYCERIA *R.* *Brown.* prodr. 1.

4010. *G. fluitans* *R.* *Brown.* l. c. 1, p. 179; *Bmg.* 2036; *Rchb.* icon. XI, f. 1615. — (*Festuca fluitans* *L.*; *Schreb.* gr. 37, t. 3. — *Poa fluitans* *Scop.*; *Host.* gram. 2, t. 77. — *Hydrochloa fluitans* *Hartm.* succ. 8.) — Auf sumpfigen Wiesen, in Gräben und stehenden oder gelinde fließenden Wässern. Jul. Aug.

4011. G. plicata *Fries.* nov. fl. suec. 3, p. 176; *Koch* syn. ed. 2, 932; *Rehb.* icon. XVII, f. 384; *Nyland.* spicil. fl. fenn. 1, n. 14; *Rupr.* in Beitr. z. Pflanzenk. d. r. R. 4, p. 39. — (*G. fluitans* β *plicata* *Ledeb.* Ross. 4, 391.) — In stehenden und gelinde fließenden Wässern, Bächen, Flüssen, Teichen: an den Teichen bei Reussen; am Reissbach bei Hermannstadt. Jun. Jul.

4012. G. acuminata *Schur* herb. Transs. — Subsimilis praecedenti sed gracilior. Rhizomate fibroso et repente et stolonifero. Foliis angustis, 1 lin. latis, sensim attenuatis, acutis et mucronatis. Panicula elongata, subracemosa, laxa, contracta, cernua. Spiculis oblongo-linearibus, solitariis vel inferioribus binatis, brevissime pedicellatis, rachi accumbeantibus. Paleis inferioribus vix emarginatis, subacuminatis, septemnerviis. — An Gräben und Bächen; auf der Burzenwiese bei Kronstadt. Jul. Aug. 1853.

4013. G. Baumgarteniana *Schur.* = *Poa maritima* *Bmg.* herb. ejus Transs. (Species incerta!) — Rhizoma? Culmus completus? Culmi pars superior gracilis, 8 poll., glaber, angulato-striatus, ad apicem foliato. Panicula contracto-lobata, oblonga, 12 lin. longa; ramis brevibus basi nudis pedicellisque scabris. — Spiculis sexfloris elongato-oblongis, viridibus, 3 lin. longis. Flosculis aequalibus suboblongis, imbricatis se tegentibus, callo piloso insidentibus. Axe glabro. Valvis aequalibus, patentibus, maximis, oblongis, flosculos amplectantibus, spiculam subaequantibus obtusiusculis, dorso herbaceis, plicato-quinque nerviis, margine albo-hyalino cinctis. Paleis inferioribus obtusis, apice bifidis, lobulis rotundatis, dorso postice herbaceis, plicato 7—9 nerviis, antice hyalinis, inter nervos dorso margineque longe pilosis. Caryopsis libera. Ligula folii supremi brevissima, subnulla, ex serie pilorum formata. Foliis complicatis, subtus rare pilosis. Vaginis glabris, striatis, ore pilosis. — So war das Bruchstück eines Grases beschaffen, welches im herb. Transs. *Bmg.* als *Poa maritima* vorlag. Standorte?

867. HYDROCHLOA *Hartm.*

4014. H. aquatica *Hartm.* gram. 8. — (*Glyceria aquatica* *Wahlenb.*; *Sm.* comp. engl. Fl. p. 21; *Rehb.* icon. XI, f. 1614. — *G. spectabilis* *M. et K.* D. Fl. 1, p. 586; *Koch* syn. ed. 2, 932. — *Poa aquatica* *L.*; *Bmg.* 2017; *Host.* gram. 2, t. 60; *Leers.* herb. t. 5, f. 5; Fl. dan. t. 920; Engl. Bot. t. 1315. — *P. altissima* *Mönch.* — *Molinia maxima* *Hartm.* scand. fl. ed. 2, p. 28.) — An Gräben, Teichen, Sümpfen, stehenden Wässern. Jul. Aug.

868. MOLINEA *Schrank.* baier. fl. 1, 334.

4015. M. caerulea *Mönch.* meth. 183; *Bmg.* 2007; *Rehb.* icon. XI, f. 1606. — (*M. variabilis* *Wib.* — *Aira caerulea* *L.*; *Host.* gram. 2, t. 8; *Leers.* herb. t. 4, f. 5; Fl. dan. t. 239. — *Melica caerulea* *L.* mant. 2, 325. — *Enodium caeruleum* *Gaud.* agr. 1, 145. —

Festuca caerulea DC. fl. franc. 3, p. 46. — *Hydrochloa caerulea* Hartm. gr. 8.) — Auf Moorwiesen in waldigen Gegenden der Bergregion. (Bmg. l. c.) Jul. Septbr.

4016. M. litoralis Host. A. 1, 118; *Rehb.* icon. XI, f. 1607; *Schur* sert. n. 3175. — (*M. caerulea* var. β et γ Ledeb. Ross. 4, p. 396. — *M. arundinacea* Schrank. Baier. fl. 336. — *M. sylvatica* Link. h. berol. 1, p. 197. — *M. caerulea* var. *major* Bess. — *M. caerulea* M. Bieb. Fl. t. c. 1, 59; 2, 56.) — Auf sumpfigen Wiesen, an Bächen, Flüssen, Gräben, Sümpfen zwischen Weidengesträuch; auf der Narzissenwiese am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermannstadt; an dem Burzenfluss in der Nähe der Bienengärten bei Kronstadt. Jul. Aug.

369. DIPLACHNE P. Beauv. agr. 80.

4017. D. serotina Link. hort. berol. 1, 155; *Rehb.* icon. XI, f. 1571; *Schur* sert. n. 3176. — (*Molinia serotina* M. et K.; *Koch* syn. ed. 2, 934. — *Festuca serotina* L.; *Bmg.* 2058; *Host.* gram. 2, t. 92. — *Agrostis serotina* L. mant. 30. — *Melica nodosa* Pill. et Mitterb. it. 143. — *Bromus strictus* Scop. carn. 1, 79.) — Auf sonnigen steinigen sandigen Hügeln, Weinbergen (*Bmg.* l. c.): Klausenburg. Aug. Septbr.

870. DACTYLIS L.

4018. D. glomerata L.; *Bmg.* 2038; *Host.* gram. 2, t. 94; *Sturm* H. 6; *Rehb.* icon. XI, f. 1523. — Auf Wiesen, Triften, bebauten und unbebauten Orten, in Wäldern und Hainen. Mai, Aug.

a. *gracilis*, pallida umbracola. Panicula spiciformi contracta pallide viridis, foliis angustissimis caesiis. — In schattigen feuchten Wäldern bei Hermannstadt. *Schur* sert. n. 3178 var. a. — (*An D. glaucescens* Willd. en. 3.)

b. *abbreviata*. Ramis paniculae brevissimis, spiculis congestis, inflorescentiam spicato-lobatam formantibus: *Rehb.* icon. XI, f. 1521—1522. = (*D. abbreviata* Bernh. et *D. hispanica* Roth. — *Festuca phalaroides* Lam. sec. DC. — *D. glomerata* var. β *hispanica* Koch syn. ed. 2, 934; *Ledeb.* Ross. 4, 369; *Schur* sert. n. 3178, β .) — Auf Hügeln in Weinbergen bei Hermannstadt. Jun.

c. *rigidissima*. Caespitosa. Culmo firmo 1—1½ ped., erecto, ad medium foliato foliisque scaberrimo. Foliis dilatatis, 2 lin. latis, 4—6 poll. longis, utrinque hispidis, margine serrulato-scabris. Panicula pyramidata lobato-contracta, ramis inferioribus brevibus apice glomerato-spiculigeris scabris. Spiculis quadrifloris. Flosculis homomallis. Paleis quinquenerviis hirtis, dorso margineque pilosis. — Auf steinigen Orten; Kalkgerölle bei Kronstadt; auf unbebauten Orten und am Zibin bei Hermannstadt. Jul. August.

871. CYNOSURUS L.

4019. C. cristatus L.; *Bmg.* 2015; *Host. gram.* 2, t. 96; *Sturm* H. 4; *Schreb.* t. 8, f. 1; *Fl. dan.* t. 238; *Engl. B.* t. 316; *Leers.* n. 99, t. 7, f. 4. — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, Gärten. Jun. Aug.

a. *tenuissimus, convolutus.* *Schur* sert. n. 3179, a. — Panicula gracillima vagina folii supremi involuta tenuissima; foliis angustis longissime acuminatis. Rhizomate fibroso simplici. — Auf trockenen Waldwiesen. Hermannstadt. Jul.

872. SCLEROCHLOA P. Beauv. agr, 97, t. 19, f. 4.

(*Griseb. spicil. rum.* 2, 444. *Parl. fl. ital.* 1, 465).

4020. S. dura P. *Beauv.* l. c. 98; *Rchb. icon.* XI, f. 1516. — *Poa dura* *Trin.* l. c. 1, 391; *Scop. carn.* 1, 70; *Bmg.* 2016; *Koch* syn. ed. 2, 936; *Host. gram.* 2, t. 73. — *Festuca dura* *Vill.* — *Cynosurus durus* L.; *Pollich. pal.* 1, 98, t. 1, f. 1. — *Eleusine dura* *Lam. ill.* 1127. — *Sesleria dura* *Kunth.* en. 323. — Auf dürren Orten, auf Strassen, Wegen, Feldern, Aeckern. Mai, Jun.

a. *arenosa.* Simplex, erecta, gracilis, pallide viridis, mollis. — Auf Sandfeldern zwischen Salzburg und Mundra. Jun. (*Schur* sert. n. 3177, var. a.).

873. VULPIA Gmel. fl. bad. 1, p. 8.

4021. V. Myurus Gmel. l. c.; *Schur* sert. n. 3180; *Rchb. exc. germ.* p. 37. *Link. h. berol.* 1, 146. — (*Festuca Myurus* L.; *Ehrh. calam. exs.* n. 15; *Koch* syn. ed. 2, 937; *Bmg.* 2050; *Host. gram.* 2, t. 93. — *Leers. herb.* 3, t. 5; *Engl. bot. t.* 1412; *Hoffm. D. Fl.* 2, t. 8. — *F. Pseudo-Myurus* *Soyer-Willemet.* l. c. p. 132. — *Vulpia Pseudo-Myurus* *Rchb. icon.* XI, f. 1525. — *Festuca Pseudo-Myurus* et *F. sciuroides* C. *Koch* in *Linn.* XXI, p. 409. — *Megalurus caudatus* *Link.* en. 1, 115). — Auf sandigen Hügeln an Weinbergen (*Bmg.* l. c.). Jun. Jul. — Var. *gracilis panicula secunda gracilis contracta*, = *V. Pseudo-Myurus legitima* *Rchb.*

4022. V. bromoides *Link. hort.* 1, 147; *Rchb. icon.* XI, f. 1529 — (*Festuca bromoides* L.; *Bmg.* 2049; *Koch* syn. ed. 2, 937. — *Bromus dertonensis* *All. ped.* 2, 249. — *B. ambiguus* *Cyrill. pl. rar. fasc.* 1, p. 10. — *Vulpia sciuroides* *Roth. tent.* 2, 130). — Auf sandigen Hügeln, Sandfeldern (*Bmg.* l. c.). Jun. Jul.

874. FESTUCA L. p. p.

(*Festucæ genuinae* sect. IV, *Koch*).

4023. F. Halleri *All. ped.* 2, 253; *Koch* syn. ed. 2, 937; *Gaud. agr.* 1, 235; *Rchb. exc. germ.* p. 38; *Rchb. icon.* XI, f. 1535. — *Schur* sert. n. 3182. — *F. alpina* *Sut. Sturm* H. 86. — *F. ovina* var. *Spr.*

synt. 1, 352. — Auf Felsen der Hochalpen, Arpaser Alpen: Podruschel, Vurtop. 7000'. Jun. Jul.

a. *scabra*. Culmo superne ramulis pedicellisque scabris. *Schur* sert. n. 3182 var. b. Flosculis hispidulis — Fogaraser Alpen. Aug.

b. *rigidifolia*. Spiculis majoribus subquinquefloris atro-violaceis; foliis rigidis; culmo firmiori. — Auf dem Retezat der Hunyader Alpen. Juli, August.

c. *pallescens vel aurata*. Spiculis stramineis vel auratis. *F. aurata* *Gaud.* agr. 1, p. 234; *Rehb.* exc. germ. p. 38; *Rehb.* icon. XI, f. 1534. — *F. pallida* *Gaud.* — *F. Halleria a. gracillima, pallida, simplex*, panicula subracemosa *Schur* sert. n. 3182. — *Schedonorus auratus* *R. et S.* syst. 2, 703. — Auf Kalkfelsen der Fogaraser-Kronstädter Alpen: Butsets, Königstein. Jul. Aug.

4024. *F. supina* *Schur* herb. Transs. — Rhizomate fibroso, caespitoso. Culmo firmo 4—9 poll., scabriusculo, striato, erecto, ad medium foliato. Foliis rigidiusculis glauco-viridibus, obtusiusculis, setaceo-convolutis, glabris, apice serrulatis, prolium steriliusculis dimidio brevioribus. Ligula brevissima auriculata, auriculis ciliolatis. Panicula demum contracta, ramis infimis geminis, canaliculatis, scabris. Spiculis oblongis subquadrifloris pedicellatis. Flosculis oblongis subteretibus. Valvis inaequalibus acuminatis, valva superiori basi trinervia. Paleis inferioribus inconspicue nervosis in aristam firmam exeuntibus. Arista scabra palea dimidio brevior. Valvis paleisque glabris vel piloso-strigosis, margine longe ciliatis viridibus vel violaceo-lividis. Antheris lateolis. — Var. piloso-strigosa proxima. *F. Kirelowii* *Steud.* syn. gram. p. 306. n. 52 esse videtur. — Ab antecedente *F. Halleri* inflorescentia admodum explicata patula floribus inconspicue nervosis, foliis rigidioribus glaucis differt. — Auf Felsen und Gerölle der Hochalpen: Fogaraser-Arpaser-Kerzesorer-Rodnacr Alpen, Glimmerschiefer; Kronstädter Alpen: Butsets, Königstein, Kalk, Hunyader Alpen, Retezat. 6000'—7000'. Jun. Aug.

4025. *F. oligosantha* *Schur* herb. Transs. — Rhizomate fibroso caespitoso. Culmo gracillimo, 6—8 poll., superne compresso scabro. Foliis filiformi-convolutis, gramineo-viridibus, margine scabris. Ligula minutissima auriculata, auriculis protensis rotundatis ciliolatis. Panicula tenueracemosa, subcontracta, rachi, ramis pedicellisque scabris. Spiculis oblongis subquadrifloris pedicello longioribus. Flosculis lineari-oblongis, ab invicem parum remotis. Axe hirsuto. Valvis inaequalis floro infimo brevioribus, acutis. Paleis inferioribus acuminatis rarissime mucronato-aristulatis, glabris, inconspicue nervosis. Valvis paleisque dorside viridibus vel atro-violaceis. — Media inter *F. Halleri* et *F. alpinam*. — Auf Triften der Kronstädter Gebirge, Kalk. Piatra-mare 5000'. Aug. 1854.

4026. *F. violacea* *Gaud.* agr. 1, 31; *Rehb.* exc. germ. p. 38; *Rehb.* icon. XI, f. 1537; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 177; *M. et K.* D. Fl. 1, p. 646; *Schur* sert. n. 3184. — *Schedonorus violaceus* *R. et S.* syst. 2, 704. — *F. ovina* var. γ . *Koch* syn. ed. 2, 938; *Ledeb.* var. β . *Ross.* 4, 350. — Auf Felsen der Arpaser Alpen: Vurtop, Podruschel, Kronstädter Alpen: Butsets, Kalk. Jul. Aug.

a. *filifolia*. Culmo flaccido, foliis filiformi-convolutis, spiculis minoribus -- Auf dem Arpás. 6000'. Jul.

b. *firmior*. Foliis culmoque rigidis, spiculis majoribus quinquefloris, flosculis longius aristatis. — Auf dem Königstein. 8000'. Kalk. Aug.

4027. F. alpina *Suter.*; *Gaud. agr.* 1, 232; *Rehb. exc. germ.* p. 37; *Rehb. icon.* XI, f. 1533; *Bluff. et Fingerh. comp.* 1, 1, p. 176; *M. et K. D. Fl.* 1, 644; *Schur sert. n.* 3183. — F. ovina var. *β.* *Koch syn. ed.* 2, 938. — Auf Triften, Felsen, Gerölle der Alpen: Fogaraser- Arpaser- Kerzosorer Alpen. 6000'. Jun. Aug.

a. *pallida*. Culmis foliisque flaccidis plus minus elongatis. Panicula pyramidato-ovata. Spiculis oblongis. Flosculis glabris vel strigulosis stramineis. — F. *filifolia* *Schur sert. l. c.* var. a. et b. — Auf den Arpaser Gebirgen. 5000'. Juli 1847.

b. *prolifera seu vivipara*. — Flosculis in gemmas foliaceis mutatis. -- Auf dem Schuler bei Kronstadt. 5000'. Kalk. Juli.

4028. F. subracemosa *Schur herb. Transs.* — Rhizomate fibroso laxe caespitoso substolonifero. Culmo tetragono inter angulos costa prominulo notato; infra medium geniculato ed medium foliato, 8—12 poll. Foliis setaceo-convolutis gramineo-viridibus glabris. Ligula subnulla ad auriculas minimis reducta. Panicula subracemosa, ramo infimo bispiculigero. Spiculis 7—9 lineari-oblongis, 9—13 floris, pedicellatis, 3 lin. longis. Rachi ramulis pedicellisque spicula dimidio brevioribus scabris. Flosculis lineari-lanceolatis callo glabro insidentibus. Valvis inaequalibus, floro infimo dimidio brevioribus, lanceolatis, acutis. Paleis inferioribus dorso scabris in aristam validam exeuntibus, quinquenerviis. Valvis paleisque pallide viridibus vel dilute amethystinis. Antheris violaceis. Arista palea $\frac{2}{3}$ brevior. Ab *P. alpina* inflorescentia spiculisque multifloris primo ad spectu distinguenda. — Auf Gerölle, Kalk, oberhalb des Klosters Skitt auf dem Butsets bei Kronstadt. 7000'. Aug. 1854.

4029. F. tenuifolia *Siebh. oxon.* 44; *Bmg.* 2040; *Engl. B. t.* 585; *Rehb. icon.* XI, f. 1532; *Spr. syst.* 1, 352; *Steud. syn. gram.* p. 305; *Leers. herb. β. t.* 8, f. 4; *Schur sert. n.* 3191. — F. ovina var. *β.* *tenuifolia* *M. et K. D. Fl.* 1, 642. — F. ovina var. *Koch syn. ed.* 2, p. 938; *Bluff. et Fingerh. comp.* 1, 1, p. 176; *Rehb. exc. germ.* p. 376. — F. *capillata* *Lam. fl. franc.* 3, 597. — F. *paludosa* *Gaud. agr.* 1, 229. — *Poa capillata* *Koel. gr.* 162; *Merat. par. ed.* 2, t. 2). — (Planta nostra hujus nominis spiculis 4—6 floris oblongis, flosculis acutis muticis, foliis tenuissimis capillaceis scabris instructa est.) — Auf schattigen Wiesen in der Berg- und Hügelregion (*Bmg. l. c.*): Kronstadt: Pojana; auf Moorigen bei Tartlau. Jun. Jul.

4030. F. pulchra *Schur herb. Transs.* — Affinis *F. tenuifoliae* et *F. ovinae* tamen facillime distinguenda: Rhizomate fibroso, dense caespitoso. Culmo gracillimo basi geniculato, 12—15 poll., glabro, teretis, striato, ad medium foliato. Foliis prolium steriliu capillaceis 8—10 poll. longis, caesio-viridibus, antice scabriusculis; foliis culmeis brevioribus, 12 lin. longis, planis, vagina multoties brevioribus. Ligula brevissima ad auriculas rotundatus reducta. Panicula pauperata 2 poll. longa ovata

cernua, flaccida. Rachi ramis ramulisque scabris; ramis inferioribus binis subsolitariis, ramulosis, superioribus simplicibus. Spiculis elliptico-oblongis, 4–5 floris. Flosculis lanceolatis. Valvis valde inaequalibus; valva inferiori breviori, superiori elongato-oblonga acuminata trinervia floro infimo $\frac{1}{3}$ brevior. Paleis glabris in aristam subito exeuntibus, basi angulatis, quinquenerviis, nervis lateralibus intermediis prominulis. Arista recta scabra palea suo triplo brevior. — Valvis paleisque viridibus dorso margineque glabris. Antheris violaceis. — Auf bewachsenen sandigen Hügeln: um den alten Berg bei Hermannstadt. Juni 1848.

4031. E. ovina L. sp. 108, p. p.; *Bmg.* 2041; *Rehb.* exc. germ. p. 37; *Rehb.* icon. XI, f. 1530, 152; *Schur* sert. n. 3186; *Host.* gram. 2, t. 84; *Kunth.* suppl. t. 30, f. 4; *Steud.* syn. gram. p. 305. — Auf dürren Wiesen, Triften, Hügeln (*Bmg.* l. c. mit Ausnahme der alpinen Standorte). Mai, Jul.

a. villosa (*Bmg.* l. c.). Spiculis majoribus, flosculis villosis.

b. vivipara. (*Bmg.* l. c.). Flosculis in gemmas foliaceas mutatis. — *Schur* sert. l. c. d. — Auf den Hügeln bei Hammersdorf. Juni.

c. micrantha. Spiculis minimis subquadrifloris; flosculis elongato-oblongis, glabris; arista palea subquadruplo brevior. Valvis paleisque sordide fuscis. Foliis rigidiusculis scabris culmo brevioribus. Culmo glabro 10–12 poll. — Auf Mauern und Felsen bei Kronstadt. Kalk. Jun.

d. caesio-viridis. Dense caespitosa. Foliis caesiis scaberrimis. Panicula effusa. Spiculis majoribus subsexfloris viridibus. Paleis exterioribus pilosociliatis. — Auf Wiesen, Triften, Hügeln bei Hermannstadt. Jun. Jul.

e. sabulosa altissima viridis *Schur* sert. n. 3186, b. — Culmo $1\frac{1}{2}$ ped. Panicula aucta. Spiculis viridibus subsexfloris. — Auf Sandboden zwischen Salzburg und Mundra. Jul.

f. erubescens seu rubicunda. Foliis brevibus subsetaceo-convolutis, calvis margine scabris. Panicula subcontracta; spiculis subsexfloris denique fusco-rubris, seu erubescens. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt bis 4000' oberhalb der Pojana am Schuler. Jul.

g. montana, saxatilis, glauco-viridis *Schur* l. c. var. e. Humilis 6–8 poll. Spiculis brevibus subtrifloris; flosculis lanceolatis arista sua triplo longioribus. — Auf der Piatra-mare bei Kronstadt, Kalkfelsen bei Orlath. Jun. Jul.

h. calcicola. Foliis rigidis, subcaesiis. Panicula abbreviata; ramis inferioribus binis, scabris. Spiculis 3–4 floris sordide violaceis; flosculis glabriusculis arista sua triplo longioribus. — Kalkfelsen auf dem Schuler und auf Kalkfelsen bei Kronstadt, bis 4000'. Juni.

i. subalpina, brevifolia. Culmo gracillimo, tereti, glabro, erecto, nitido, purpureo, 10–12 poll. — Foliis brevibus rigidiusculis, demum purpurascens. Panicula tenue pauciflora. Spiculis subsexfloris; purpureo-lividis, flosculis arista triplo longioribus. — Kalkfelsen, auf der Piatra-mare bei Kronstadt. 5000'. Jun. Jul.

k. livida. Firmior. Culmo 12 poll. basi rectangulo geniculato, glabro, angulato, striato, sub panicula tantum scabro. Foliis subcaesio-viridibus, complicatis vel culmeis subplanis. — Panicula effusa, livida. Spiculis subseptemfloris, subteretibus, lineari oblongis. Paleis inferioribus apice scabris

brevissime aristatis, margine ciliolatis. Antheris violaceis. — *F. livida* Schur herb. Transs.). — Auf Kalkfelsen: Kepellenberg bei Kronstadt. Juni, Juli 1854.

1. *praticola*. = *pratensis*. Schur sert. l. c. var. e. *Caespitosa*. Culmo 12—15 poll. suberecto. Foliis mollibus viridibus, scabriusculis. Panicula effusa viridis. Spiculis oblongis 4—8 floris. Flosculis scabris arista sua duplo longioribus. Paleis inferioribus margine ciliolatis. — Auf Wiesen, im jungen Walde bei Hermannstadt. Jul.

4032. *F. sciaphila* Schur herb. Transs. — *Caespitosa*. Culmo gracillimo 15—18 poll., tereti, scabro, ad apicem foliato. Foliis longissimis, mollibus, complicatis, gramineo-viridis, culmo dimidio brevioribus, margine vaginisque pilosis. Ligula rotundata exserta strigulosa. Panicula flaccida, elongata, demum contracta, cernua; ramis solitariis ramulis pedicellisque scaberrimis. Spiculis bifloris cum floro tertio tabescente, viridibus. Flosculis elongato-oblongis. Valvis inaequalibus glabris carina scabris. Paleis inferioribus inconspicue nervosis substrigosis, carina scabris, margine longe piloso-ciliatis. Arista palea sua triplo brevior. — (*Schur* sert. n. 3186, var. f. *sylvatica* gracilis mollis). — In Laubwäldern bei Hermannstadt. Schuler, Piatra-mare bei Kronstadt. 3000' Kalk. Jul.

4033. *F. duriuscula* L. sp. 108; *Pollich.* palat. t. 101; *Bmg.* 2051; *M. et K. D. Fl.* 1, 646; *Host.* gram. 2, t. 83; *Leers.* herb. t. 8, f. 2; *Rehb.* icon. XI, f. 1538. *Rehb.* exc. germ. p. 38; *Bluff. et Fingerh.* comp. 1, 1, p. 177; *Roth.* tent. 2, 126; en. p. 290; *Steud.* syn. gram. p. 306; *Schur* sert. n. 3187, cum. syn. — *F. ovina* ε. *duriuscula* Koch syn. ed. 2, 938; var. δ. *Ledeb.* Ross. 4, 351. — *F. ovina* Schrad, germ. 1, 320. — Auf Wiesen, Aeckern, in Gärten, an Zäunen, Hecken, Gebüsch, Weinbergen, Waldrändern in der Hügel- und Bergregion. Jun. Aug.

a. *alpigena* = (*alpina* brevifolia Schur sert. n. 3187, a.). — Rigida, glabra, 8 poll. subcaespitosa, culmis erectis, foliis brevibus rigidis, convolutis, obscuris viridibus, glabris. Panicula abbreviata subracemosa secunda. Spiculis quinquefloris, sublividis. Arista palea dimidio brevioribus. — Auf Felsen und Gerölle der Arpaser Alpen. Jun. Jul.

b. *stricta*. Subcaespitosa, rigida, stricta. Culmo 1½ ped. foliis vaginisque glabris. Panicula secunda subcontracta; ramis, ramulis pedicellisque scabris. Spiculis pallide viridibus glabris. Paleis inferioribus margine ciliatis. Vaginis quandoque margine foliisque basi subtus setulosus. — (*F. stricta* *Host.* gram. 2, t. 86; *Bmg.* 2048; *Schur* sert. n. 3187, b.). — Auf Wiesen und Triften in der Hügelregion (*Bmg.* l. c.). Jun. Jul.

c. *subhirsuta*. Habitu antecedentis. Culmis, foliis vaginisque glabris. Panicula effusa multiflora subsecunda. Valvis paleisque hirsutis. Paleis inferioribus longissime ciliatis parum longius aristatis. Arista palea dimidio brevior. — Auf sonnigen Waldwiesen, Waldrändern, Gebüsch: Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

d. *hirsuta*. = (*F. duriuscula* var. *g. sylvatica* Schur sert. n. 3187. = *F. Baumgarteniana* Schur. herb. Transs. *F. hirsuta* *Bmg.* 2042 (cum Syn. *F. Halleri* *All.* ped. II, n. 2245; *Host.* gram. 2, t. 85 *Fl. dan.* t. 700). — Humilior. Rigida. Subcaespitosa. Culmis 10—12 poll.

ad medium foliato. Foliis vaginisque hirsutis, caesio-viridibus, setaceo-convolutis, culmo tripto brevioribus. Panicula denique subcontracta, secunda, ramis solitariis ramulosis pedicellisque hirsuto-scabris. Spiculis quinquefloris, obscuræ viridibus. Valvis paleisque hirsutis. Arista valida scaberrima pelea dimidio brevior. — Auf Wiesen und Triften der Berge und Voralpen (*Bmg.* l. c.). Fogaraser- und Arpaser Gebirge, auf der Mumma bei Zood. Glimmerschiefer 3000'—5000'. Jun. Aug.

e. *elata*. Culmo gracillimo 2—3 ped. glabro. Foliis longissimis flacidis, gramineo-viridibus, glabris, margine scabris, culmo parum brevioribus. Panicula angusta interrupta 3 poll. longa; ramis solitariis ramulis pedicellisque scabris. Spiculis viridibus subquinquefloris. Flosculis elongato-oblongis inconspicue nervosis. Arista palea triplo brevior. — (*F. duriuscula* var. c. et f. *longifolia* et *dumetorum* *Schur* sert. n. 3187). — An Hecken, Zäunen, Gebüsch bei Hammersdorf, Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

f. *canescens*. *Schur* sert. l. c. var. d. — Forma genuina sed magis caespitosa et tota canescens. — Auf sonnigen Hügeln: Hammersdorf, Gross-Scheuern, Hermannstadt. Jul.

g. *dura*. = (*F. dura* *Host.* gram. 2, t. 87: *Bmg.* 2048; *Schur* sert. n. 3187, var. h. — *F. dura* *Bmg.* legitima.) — Auf Triften und bewachsenen Abhängen der Alpen (*Bmg.* l. c.). Hunyader Alpen; Parin-guluj. Jul. Septbr.

4034. *F. valesiaca* *Schleich.* cat.; *Gaud.* agr. helv. 1, 285; *Rchb.* exc. germ. p. 38; *Rchb.* icon. XI, f. 1547; *M. et K. D.* Fl. 1, 681; *Schur* sert. n. 3185. — (*F. ovina* var. *δ.* *Koch* syn. ed. 2, 938; *Ledeb.* Ross. 4, 351, var. *γ.* — *F. cinerea* *Vill.* [non *DC.*] — *F. duriuscula* var. *Schur* herb. Transs.) — Auf sonnigen dünnen Hügeln und Bergabhängen Arpás; Surul oberhalb Portsésd, im Kieferwäldchen oberhalb Boiza, auf dem Königstein der Piatra-mare, Schuler bei Kronstadt. Kalk. 3000' bis 5000'. Jul.

a. *lasiantha*. = *F. lasiantha* *Schur* herb. Transs. — (an spec.?) Rhizomate caespitoso substolonifero. Culmo 1½—2 ped., superne angulato, striato, scabro, ad apicem foliato, nodis nudis. Foliis caesio-viridibus, mollibus, capillaceo-convolutis, elongatis, retrorsum scaberrimis. Vaginis glabris folio brevioribus. Ligula brevissima auriculata, auriculis protensis ciliatis. Panicula sub anthesi effusa dein contracta; ramis infimis solitariis, ramulosis, secundis, hirsuto-scabris. Spiculis subquadrifloris, caesio-viridibus. Flosculis elongato-lanceolatis. Valvis hirsutis, valva superiori trinervia. Paleis inferioribus evidenter quinquenerviis, a medio ad apicem piloso-strigosis, margine dorsoque longius pilosis aristatis. Arista tenuis palea triplo brevior. — In Bergwäldern, Kalk. Kapellenberg, Schuler bei Kronstadt. 3000'—4000'. Juli 1854.

4035. *F. colorata* *Schur* herb. Transs. — Rhizomate fibroso, tenue caespitoso. Culmo suberecto, 10—12 poll., angulato, glabro. Follis rigidis, glauco-viridibus, canaliculato-conduplicatis vel convolutis, glabris, culmo multoties brevioribus, prolium sterilium parum longioribus. Vaginis glabris folio longioribus. Ligula brevissima minutissime auriculata, auri-

culis ciliolatis. Panicula pauperata demum subcontracta; ramis secundis, infimis solitariis, racemoso-ramulosis, scabris. Spiculis oblongis subquinquefloris, complanatis, maximis, purpureo-variegatis. Flosculis anguste oblongis, basi viridibus antice purpureo-violaceis. Paleis inferioribus subtilissime punctulato-scabris, inconspicue nervosis, in aristam validam desinentibus. Arista palea sua $\frac{1}{2}$ vel $\frac{1}{3}$ brevior. (F. Pseudo-dura Schur; an F. Pseudo-dura Steud. syn. gram.?) — Auf bewachsenen Felsen und kräuterreichen Abhängen in den Arpaser- und Kerzesorer Alpen, 5000'–6000'. Vurtop, Bulla; Rodnaer Alpen: Kuhhorn. Glimmerschiefer. Jun. Aug.

4036. F. pannonica Wulf. ap. Host. gram. 4, t. 62; M. et K. D. Fl. 1, 652; Roth. en. 273; Rehb. exc. germ. p. 38; Rehb. icon. XI, f. 1546; Bluff. et Fingerh. comp. 1, 1, p. 178. — F. duriuscula var. e. Schur sert. n. 3187. — Ab omnibus antecedentibus imprimis differt: Panicula ovato-oblonga demum contracta, spiculis majoribus sub 10 floris; flosculis longius aristatis; arista palea $\frac{1}{3}$ brevior; foliis rigidioribus setaceo-convolutis, glaucis, retrorsum scabris. — Auf sandigen Aeckern in der Hügelregion: Mézőseg, Hammersdorf, Reussen, Mundra. Jun. Jul.

4037. E. megaphylla Schur herb. Transs. — Rhizomate fibroso caespitose. Culmo curvato-ascendinge superne tetragono, striato, scabro, 10–12 poll., ad apicem foliato. Foliis pallide viridibus, subcaesiis, filiformi canaliculatis, longissimis, flaccidis, glabris vel versus apicem scabriusculis; culmeis superioribus vagina suo dimidio brevioribus. Ligula brevissima exserta biauriculata ciliolata. Panicula flaccida denique subcontracta; ramis solitariis, ramulis canaliculatis pedicellisque scabris. Spiculis subquinquefloris lineari-blongis cum flosculo imperfecto tabescente. Flosculis divaricatis lineari-lanceolatis, viridibus. Rachi scabriuscula. Valvis inaequalibus; valva superiori floro infimo $\frac{1}{3}$ brevior, crassinervia, carina nervisque prominulis. Paleis inferioribus inconspicue quinque-nerviis in aristam exeuntibus. Arista recta scaberrima palea sua parum brevior. Valvis palcisque, glabris, dorso scabris margine ciliatis. — In Felsenritzen der Alpen, am Bullafall der Kerzesorer Alpen, Glimmerschiefer 6000'; auf dem Arpas, auf dem Königstein bei Kronstadt. Kalk. 7000'. Juli, August.

4038. F. amethystina Host. gram. 2, t. 89; Bmg. 2044; Rehb. exc. germ. p. 37; Rehb. icon. XI, f. 1536; M. et K. D. Fl. 1, 653; Bluff. et Fingerh. comp. 1, 1, p. 178. — (F. ovina var. η . Koch syn. ed. 2, 938). — Auf sonnigen sandigen Hügeln, Wiesen (Bmg. l. c.) Jun. Jul.

a. subaristata. Caule foliisque pallide viridis. Flosculis oblongis: paleis acutis mucronatis vel aristulatis. — (Schur sert. n. 3189, a.). — Auf sandigen Hügeln. Boiza. Jun.

4039. F. caeruleans Schur herb. Transs. Caespitosa. Culmo gracillimo $1\frac{1}{2}$ ped., apice cernuo, ad medium foliato, amethystino. Foliis mollibus, setaceis, elongatis, caesio-viridibus retrorsum scaberrimis. Panicula flaccida cernua; ramis capillaceis scabris, flexuosis, subracemosis. Flosculis oblongis evidentius quinque-nerviis, caeruleo-amethystinis. Rachi scabra. Antheris violaceis. Valvis paleisque obtusis, muticis, dorso scabris,

apice pilosis. — (An *F. amethystina* *Bmg.* legitima?) — (An *F. vaginata* *Willd.* en. 1, 116 [non *Kit.*]). — *F. ovina* δ . *vaginata* *Koch* syn. ed. 2, 939. — *F. guestphalica* *Schur* (an *Bönnigh.* ap. *Rehb.* exc. germ. p. 140³; icon. XI, f. 1548). — Auf sonnigen steinigen Hügeln (*Mézôség* *Lerchenfeld.* *Bmg.*) Jun. Jul.

4040. *F. vaginata* *Kit.* ap. *Willd.* en. hort. berol.; *Rehb.* icon. XI, f. 1549; *M. et K. D. Fl.* 1. 652; *Rehb.* exc. germ. p. 245; *Roth.* en. 293; *Gaud. helv.* 220; *Bess.* en. p. 49; *Heuff.* en. p. 197; *Schur* sert. n. 3190. — *F. ovina* ϵ . *vaginata* *Ledeb.* Ross. 4, 331. — *F. glauca* var. β . *vaginata* *Bluff. Fingerh.* comp. 1, 1, p. 178. — Auf mageren sonnigen Wiesen: bei Reussmarkt, Mühlenbach, Kolos in der *Mézôség*, bei Talmats am Altflussufer. Jul. Aug. (*Planta transsilvanica* nostra; Rhizomate fibro, panicula ante anthesin subcontracta, ramis ramulisque scabriusculis; spiculis griseo-viridibus pallidisve 5–6 floris; paleis nervosis acutis glabris instructa. Culmo $1\frac{1}{2}$ ped. firmo supra medium foliato. Panicula libera non vagina folii supremi basi cincta).

4041. *F. glauca* *Schrad.* fl. germ. 1, 322; *Bmg.* 2045; *M. et K. D. Fl.* 1, 649; *Rehb.* germ. p. 38; icon. XI, f. 1542; *M. Bieb.* fl. T. c. 3, p. 72; *Lam.* ill. 46, f. 3; *Bluff. Fingerh.* 1, 1, p. 178; *Sturm* H. 26; *Host.* gram. 2, t. 88; *Schur* sert. n. 3188. *F. duriuscula* γ . *laevigata* *Gaud.* agr. 1, 351. — *F. laevigata* *Chlairov.* — *F. ovina* var. ζ . *glauca* *Koch* syn. ed. 2, 938; var. δ . *Ledeb.* Ross. 4, 351. — *F. pallens* *Host.* gram. 2, t. 88; *Rehb.* icon. XI, f. 1543–1544. — Auf sonnigen sandigen Hügeln, Triften, Felsen in sehr verschiedenen Formen aus der Ebene bis in den Alpen vorzüglich auf Kalksubstrat. Jun. Aug.

a. *curvula*. *Humilis* 6–8 poll. firma. Foliis brevibus; glaucis, glabris, convolutis rigidis, incurvis. Panicula angustata contracta secunda. — *Schur* sert. n. 3188, var. b. = *F. curvula* *Gaud.* agr. 1, p. 259. — Auf Felsen und Gerölle der Voralpen 6000'. Arpas. Podruschel. Jul.

b. *rupicola*. *F. glauca* var. a. *humilis rupestris* *Schur* sert. n. 3188. Subcaespitosa. Culmis 6–8 poll. supra mediam foliatis. Foliis glauco-viridibus, brevibus, rigidis, subcurvatis, glabris. Panicula pauperata secunda angusta. Spicula subtrifloris, subdividis. Flosculis oblongo-linearibus, Valvis valde inaequalibus angustis. Paleis inferioribus glabris vel scabriusculis, margine ciliatis, in aristam exeuntibus. Arista palea triplo brevior. — Auf Felsen der Fogaraser- Arpaser Alpen. 6500'. Juni, Juli.

c. *Hallerioides*. Culmo gracillimo 6–9 poll. Foliis tenuissimis, flaccidis, glaucis, culmum aequantibus. Panicula pauciflora subracemosa secunda. Spiculis subtrifloris. Flosculis lineari-oblongis. Valvis inaequalibus acutissimis. Paleis inferioribus lividis vel sordide viridibus hirsutis glabrisve margine longe ciliatis. Arista palea dimidio brevior. Habitu *F. Halleridis* sed firmior. — *F. Hallerioides* *Schur* herb. Transs. — Auf Felsen der Fogaraser- und Arpaser Alpen: Arpas, Vurtop, auf dem Butsets die var. *glabra*. Kalk. 7000'. Jul. Aug.

4042. *F. rigurosa* *Schur* herb. Transs. Rhizomate fibroso caespitoso. Culmo firmo, suberecto, 12–18 poll. glabro, striato. Foliis crassis,

rigidis, convolutis, acutis, subpungentibus, glabris culmoque glaucis. Ligula brevissima biauriculata. Panicula laxa effusa, inconspicue secunda, cernua, pallide flavida vel straminea; ramis infimis solitariis, brevibus dichotomo ramulosis, ramulis capillaceis, flexuosis, scabris. Spiculis 6—8 floris suboblongis. Flosculis anguste lanceolatis, patentibus. Valvis paleisque pallide viridibus quandoque imprimis siccatione rubicundis. Paleis inferioribus inconspicue nervosis, postice glabris, antice scabriusculis, acutis vel breviter aristatis. Arista palea quinques brevior. Culmis foliisque inferne saepe purpureo-pinctis. — Au steilen sonnigen Abhängen; an den Nagelflüewänden am Altfluss bei Talmats; auf Grobkalk oberhalb Portsed am Fuss des Surul, auf dem Kapellenberg, Rittersteg, Salomonsfelsen bei Kronstadt. 1500'—3000'. Jun. Jul. — (Hat mit der im *Hostischen* Herbar als: *F. palens* aufbewahrten Exemplaren die grösste Aehnlichkeit, ist aber von *F. pallens* der Floristen, welche dieselbe zu *F. glauca* *Schrad.* ziehen, verschieden).

4043. *F. saxatilis* *Schur* herb. Trauss. — Proxima *F. rupestri* *Host.* (non *R. S.*) sec. herb. *Hostii* viudob. — Rhizomate fibroso et breviter stolonifero. Culmo erecto, tereti, striato, glabro ad apicem fere foliato, gracillimo, superne subflexuoso, cernuo, interdum binodo, 12—15 poll. Foliis longissimis, filiformi convolutis, glabris, caesiis, prolium steriliusculum culmum aequantibus; culmeis brevioribus; folio supremo vagina hyalino marginata brevior. Ligula parum exserta, truncata, biauriculata. Panicula flaccida ovata, demum subcontracta, 2 poll. longa, ramis solitariis, apice ramulosis, spiculigeris. Rachi, ramis pedicellisque setososcabris. Spicula 4—5 floris, oblongis, acutis. Flosculis lanceolatis erectopatulis. Axe hinc piloso illinc glabro. Valvis inaequalibus, acutissimis. trinerviis, apice scabriusculis. Paleis inferioribus glabris, inconspicue nervosis, apice scabris, aristatis, pallide viridibus vel antice dilute violaceis. Arista palea triplo brevior. — Auf Kalkfelsen der Alpen: Königstein bei Kronstadt. 6000'—7000'. August 1854.

4044. *F. glaberrima* *Schur* herb. Trauss. — Ab antecedente maxime affine imprimis differt: Rhizomate magis caespitoso. Foliis glaberrimis mollibus longissimis. Spiculis 3—5 floris brevioribus minoribusque. Flosculis oblongis, cylindraceis. Axe glabro. Paleis inferioribus obtusis, muticis, quinquenerviis. Valvis paleisque sordide viridibus et in colorem violaceum vergentibus. Proxima *F. tenuifoliae*, *F. caeruleanti* et *amethystinae*, ab omnibus loco natali characteribusque supra datis satis distincta. — Auf schattigen Felsen zwischen *Alnus viridis* auf dem Arpäs und am Bullafall der Kerzesorer Alpen. Kalk oder in dessen Nähe 6000'. Jun. Jul.

4045. *F. heterophylla* *Lam.* fl. franc. ed. 1, 2, p. 600; *Haenke* ap. *Jacq.* in coll. 2, p. 93; *Host.* gram. 3, t. 18; *Schur* sert. n. 3199. — (*F. duriuscula* *L.* syst. nat. 2, 96; *Schrad.* germ. 1, 328, a. — *F. dumetorum* *Roth.* 2, 296; *Fl. dan.* t. 700. — *F. nemorum* *Leyss.* in *Abh. der hall. naturf. Ges.* 1, 368; *Rehb.* exc. germ. p. 39; *Rehb.* icon. XI, f. 1558; **Bmg. 2052**). — In Wäldern, Gebüsch, Weinbergen, der Hügel- und Bergregion: Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Jun.

a. **homophylla**. *Schur* sert. var. a. n. 3199. Foliis omnibus planis inferioribus et prolium sterilium angustioribus. Spiculis majoribus 5—7 floris viridibus: Culmo firmiori. — Zwischen Gebüsch bei Hammersdorf. Jun.

b. **sordida**. Foliis infimis angustissimis, culmeis latissimis $1\frac{1}{2}$ lin. latis et longissimis. Culmo firmo 3 ped. Panicula laxa, elongata, cernua; ramis, ramulis pedicellisque scaberrimis. Spiculis oblongis subquinquefloris. Flosculis oblongis teretibus atro-viridibus. Paleis inferioribus dorso scabris in aristam validam exeuntibus. — In Laubwäldern der Preschbe und des Götzenberges bei Heltau. Glimmerschiefer. 4000'. Jun. Jul.

c. **prorepens alpina** *Schur* sert. n. 3199 var. β . = **F. rubro-heterophylla** *Schur*. Simillima antecedenti var. β . sed minus caespitosa et stolonibus elongatis notata. — Auf schattigen Triften der Alpen in der Region des Krummholzes. 5000'. Arpás, Butian. Jun. Jul.

4046. F. inarmata *Schur* herb. Transs.; *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. p. 111, n. 196; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859. p. 177. — Affinis quidem *F. heterophyllae* et *F. rubrae* tamen primo ad aspectu distincta. — Rhizomate fibroso et stolonifero. Culmo glabro 2 ped. Foliis prolium novellium longissimis capillaceo-convolutis; culmeis planis vel complicatis latioribus brevioribusque. Ligula brevissima biauriculata inter auriculas truncata. Panicula flaccida demum contracta cernua. Spiculis oblongis subquinquefloris sordide viridibus. Valvis valde inaequalibus; valva superiori flosculum infimum superante. Paleis inferioribus versus apicem conspicue nervosis, acutiusculis, muticis. — (*F. heterophylla* var. *inarmata* et *setifolia* *Schur* herb. Transs.). — An schattigen, waldigen, felsigen Orten des Eesem-Teteje bei Sz. Domokos; auf dem Schuler bei Kronstadt. 4000'—5000'. Kalk. Jun. Aug.

4047. F. nigricans *Lam.* enc. ill.; *M. et K.* D. Fl. 1, 657; *Rehb.* exc. germ. p. 39; *Rehb.* icon. XI, f. 1559; *Gaud.* helv. 230; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 180. — (*F. heterophylla* var. *Koch* syn. ed. 2, 939. — *F. heterophylla* var. c. alpina flosculis antice violaceis foliisque latioribus *Schur* sert. n. 3199. — *F. nigricans* *Schleich.* exsicc. — *F. rubra* *Gaud.* agrost. *Schedonorus nigricans* *R.* et *S.* syst. 2, 705). — (Planta transsilvanica nostra hujus nominis rhizomate fibroso et stolonifero, foliis culmeis planis brevibus rigidioribus glabris vel scabriusculis, flosculis majoribus punctato-scabris atro-violaceis notata est). — Auf Triften und Felsen der Alpen: Arpas, Butian, Vurtop, Bulla. Glimmerschiefer. 6000'; auf dem Butsets bei Kronstadt. Kalk. Jun. Aug.

4048. F. flaccida *Schur* sert. Fl. Transs. p. 89, n. 3196. — Rhizomate fibroso, dense caespitoso. Culmis suberectis, 10—12 poll. striatis, superne scabris, supra medium foliatis, basi fibrillis fuscis seu vaginis marcescentibus in fila solutis cinctis. Foliis capillaceo-convolutis, striatis, glabriusculis, margine retrorsum scabris, culmeis interdum 3 brevibus; folio supremo vaginam striatam aequantibus. Ligula brevissima biaurita; auriculis rotundatis, glabris. Panicula valde flaccida, laxa, effusa, flexuoso-erecta, apice cernua; ramis inferioribus binis, subtrichotomosis ramulisque hirtis-scabris. Spiculis elongato-oblongis, subtrifloris,

floro teritio imperfecto. Flosculis sub anthesi ab invicem distantibus, lanceolatis, sordide viridibus vel tricoloribus. Rachi scabra. Valvis subaequalibus. Paleis inferioribus quinquenerviis, in aristam rectam exeuntibus, dorso scabris, margine glabris, postice viridibus, medio violaceis, margine flavidis, rarissime ex toto flavis, glabris vel tenue strigosis. — Auf Felsen der Arpaser- Kerzesorer Alpen: Butian; Arpaser Alpen: Podruschel, Arpás; Rodnaer Alpen: Kuhhorn. 6000'—7000'. Glimmerschiefer. Jun. Jul.

a. **aureo-flava**. Spiculis glabris aureo-flavis = *F. iniopoda* Schur herb. Transs. — Arpaser Alpen: Vurtop. Kalk. Jun.

4049. F. rubra *L.* sp. 109; *Bmg.* 2053; *Host.* gram. 2, t. 82; *Rehb.* icon. XI, f. 1557; *Engl. B. t.* 2026; *Leers.* t. 8, f. 1. — Auf Wiesen, feuchten Triften, sandigen Feldern, Waldrändern, Flussufern. Mai, Juli.

a. **riparia**. Stolonibus culmiformibus reptantibus. Foliis longissimis glabris, apice tantum scabris, infimis complicatis, culmeis brevioribus planis. Panicula effusa demum contracta rubicunda; ramis ramulisque scabris. Spiculis lineari oblongis 3—5 floris. Flosculis arrectis. Axe extus scabro. Paleis inferioribus apice scabris, brevissime aristatis, quinquenerviis, viridibus. — An sandigen Flussufern zwischen Weidengesträuch: Talmats und Boiza am Altfluss. Jul. Aug.

b. **dumetorum**. *Schur* sert. n. 3198 var. a. — Caespitosa et brevius stolonifera. Spiculis subquinquefloris. Flosculis sub anthesi divaricatis. Paleis inferioribus subquinquenerviis velutino-hirtis, aristatis, sordide rubris. (*F. duriusculae* subsimilis. — *F. dumetorum* *L.* sp. 109. — *F. barbata* *Schrank.* — *F. rubra* β . *villosa* *Koch* syn. 2, 939.) — An Hecken, Zäunen, Gebüschchen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

c. **arenaria**. *Koch* syn. ed. 2, 939; *Ledeb.* Ross. 4, 352 var. β . Spiculis majoribus 5—7 floris. Valvis glabris. Flosculis lanuginoso-hirsutis, viridibus vel sordide rubris. — *F. cinerea* *DC.* fl. franc. 3, 51. — *F. arenaria* *Osbeck.* in *Retz.* suppl. fl. scand. 1, 4. — *F. baltica* *Hohmann* *F. dumetorum* *Rafn.* daum. og. holsat. 5, 549. — *F. villosa* *Schweig.* in *Hagen* chlor. bor. p. 35. — Auf sandigen Wiesen, an Flussufern zwischen Gesträuch, bei Talmats den Weinbergen gegenüber; am Altfluss bei der Freker Brücke im lockeren Sande. Jul. Aug.

d. **uliginosa**. Densius caespitosa et stolonifera, glauca. Foliis rigidis, capillaceo-convolutis, glaberrimis. Panicula elongata demum contracta, rachi ramisque scabris. Spiculis minimis subquadrifloris, pallidis vel substramineis. Flosculis acuminatis vel brevissime aristatis. — (*F. turfosa* *Schur* herb. Transs.) — Auf Moorwiesen am Fuss der Arpaser Gebirge; am Búdös. Jul. Aug.

e. **pratensis**. Rhizomate fibroso et stolonifero, stolonibus culmiformibus. Culmo firmo, $1\frac{1}{2}$ ped. basi dense foliato. Foliis gramineo-viridibus, glabris, culmeis brevibus latisque planis. Spiculis viridibus 7—11 floris. Flosculis oblongis aristatis, glabris. Arista palea quadruplo brevior. — Auf Wiesen bei Kronstadt. Jul. Aug.

f. **angustifolia**. (*Bmg.* l. c.) foliis angustioribus. — Auf Voralpen: Auf Triften des Arpás. Jul.

g. *latifolia*. (*Bmg.* l. c.) Foliis culmeis latioribus. Panicula laxa acuta, subdiffusa. Spiculis 5—7 floris, longius aristatis. *Leers.* n. 76, t. 8, f. 1, β . — In Wäldern. Jun., Aug.

h. *alpigena*. = *alpina rigida pallescens* *Schur* sert. n. 3198 var. d. Rhizomate subcaespitose subrepente. Culmo 2 ped. ad medium fere foliato. Foliis brevibus glabris, complicatis. Panicula laxiflora. Spiculis 5—7 floris. Flosculis purpureo-violaceis. Paleis inferioribus inconspicue strigulosis longius aristatis. Arista palea triplo brevior. — Auf Triften der Fogaraser- Arpaser Alpen, Glimmerschiefer; Butsets bei Kronstadt. Kalk. Jul. Aug.

i. *geniculata*. Rhizomate fibroso substolonifero. Culmo basi rectangulo-geniculato, 10—12 poll. Foliis glabris culmeis latis planis. Panicula effusa; ramis ramulisque scabris. Spiculis maximis 4—7 floris. Flosculis violaceo-purpureis, scabriusculis longius aristatis. Arista palea $\frac{2}{3}$ brevior. — Auf Kalkfelsen des Kapellenberges bei Kronstadt; auf Nagelflüe bei Talmats. Jun. Jul.

k. *multiflora*. Spiculis antecedentibus multo majoribus, 7—11 floris, 6 lin. longis. Flosculis purpureis, glabris. Arista palea triplo brevior. Panicula flaccida. — Auf sonnigen Höhen zwischen Gesträuch: Schlossberg bei Kronstadt. Jun. Jul.

l. *montana*. *Schur* herb. *Transs.* — Rhizomate crasso fibroso caespitose breviter repente. Culmo firmo 3 ped. Foliis rigidiusculis, glabris, infimis angustis conduplicatis. Panicula laxa spicularum ditissima; ramis longissimis laxis, flexuosis, scabriusculis. Spiculis brevibus subtrifloris. Flosculis atro-violaceis aristatis. — Auf Wiesen der Bergregion: Kerzesorer Gebirge. 4000'. Jul. 1847.

4050. F. Pseudo-rubra *Schur* herb. *Transs.* — Rhizomate fibroso, caespitose. Culmo firmo suberecto ad medium foliato, 12—15 poll. glabro, striato. Foliis gramineo- viridibus vel in colorem caesium vergentibus, mollibus, glabris, planis vel complicatis plus minus dilatatis. Ligula biau- rita, brevissima recto truncata. Panicula effusa denique subcontracta; ramis geminis, inferne nudis, angulatis, scabris. Spiculis oblongis, 5—7 floris viridibus vel variegatis. Flosculis elongato-oblongis, teretibus, glabris, quinquenerviis, acutis, glabris vel strigoso-pilosis, muticis aristatisve in una eadem spicula. — Auf Wiesen in Gebüsch am Fuss des Götzenberges bei Heltau. Jun. Jul.

a. *subhomo-phylla*. Foliis dilatatis planis, culmeis latissimis $1\frac{1}{2}$ lin. latis. Spiculis 7 floris. Flosculis infimis acutissimis, superioribus aristatis, glabris. = (*F. Pseudo-nemorum* *Schur* pl. exsicc.) — Auf Wiesen in den Obstgärten bei Hermannstadt. Jun. Jul.

4051. F. vulpioides *Schur* sert. p. 89 n. 3198, var. β . — Rhizomate fibroso caespitose. Culmo erecto 2 ped., tereti, glabro. Foliis pro- lum novellium capillaceo-convolutis, 3—6 poll. longis, retrorsum scaberimis; culmeis rigidioribus, latioribus longioribusque, interdum complica- tis, 6—8 lin. longis, scabris; omnibus gramineo- viridibus. Ligula trun- cata subauriculata, ciliata. Panicula laxa, effusa, demum subcontracta, 6 poll. longa; ramis infimis solitariis trichotomo-ramosis; ramis ramulis-

que compressis scabris. Spiculis anguste oblongis, demum antice dilatatis, subquinquefloris. Flosculis lineari-oblongis, teretibus. Axe extus scabra. Paleis inferioribus inconspicue nervosis, glabriusculis, basi viridibus, antice violaceo-purpureis, longissime aristatis. Arista subflexuosa, capillacea purpurea, paleam aequante vel superante. — (*F. transilvanica* Schur olim pl. exsicc.) — Auf feuchten Moorwiesen: Lazarethwiese bei Hermannstadt; Burzenwiese bei Kronstadt. Jun. Jul. 1846—1854.

(Sect. *Poaechloae Griseb.*)

4052. *F. varia* Haenke in Jacq. coll. 2, p. 94; *Bmg.* 2046; *Host.* gram. 2, t. 90; *Rehb.* exc. germ. p. 39; icon. XI, f. 1552. — (*F. acuminata* Gaud. agr. 1, 272; *DC.* fl. franc. 5, p. 265.) — Auf Felsen und Gerölle der Voralpen- und Alpenregion: Fogaraser- Arpaser- Rodnaer-Kronstädter Alpen. Jun. Aug.

a. *rigidifolia*. Foliis rigidis brevibus, acutis convolutis subpungentibus. Panicula magis contracta. Spiculis majoribus, 7—10 floris, purpureo-violaceo-variegatis. Rachi paniculae piloso-scabra. — (*F. Eския* Ramond. ap. *DC.* fl. franc. 3, 52. — *F. varia* var. γ *crassifolia* Koch syn. ed. 2, 940. — *F. varia* var. δ *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 180. — *F. Eския* *Rehb.* exc. germ. p. 39; icon. XI, f. 1555.) — Auf dem Piscu-Lauti in den Fogaraser Alpen. (*Bmg.* herb. Transs.) Aug.

4053. *F. flavescens* Bellard. app. ad. fl. ped. in act. taur. 5, p. 217; *Rehb.* exc. germ. p. 39; icon. XI, f. 1553; *Host.* gram. 3, t. 19. — (*F. xanthica* R. et S. syst. 2, p. 721. — *F. flavescens* a. Gaud. agr. 1, 272. — *F. varia* var. β et γ *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 180; *Schur* sert. n. 3193 var. b. — *F. varia* flosculis pallide flavis apice violaceis *Bmg.* herb. Transs.) — Auf Felsen der Fogaraser-Arpaser- Kronstädter Alpen, Butsets. Kalk, 6000'. Jul. Aug.

4054. *F. alpestris* R. et S. syst. 2, p. 722; *Rehb.* exc. germ. p. 39; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 181. — (*F. alpina* *Host.* gram. 4, t. 63; herb. vindob. ejus; *Bmg.* herb. Transs.) — Auf Felsen der Kalkalpen bei Kronstadt: Piatra-mare, Königstein. 5000'—6000'. Jul. Aug.

4055. *F. minor* Schur. = *F. alpestris* var. *minima* Schur herb. Transs. Rhizomate fibroso. Culmo firmo 5—6 poll. Foliis rigidis convolutis $1\frac{1}{2}$ —2 poll., curvatis, culmo duplo brevioribus (siccate glaucis). Panicula racemosa contracta. Spiculis subquadrifloris stramineis nitidis. Paleis inferioribus acutis. — (*F. alpina* *Bmg.* herb. Transs.) — Auf der Piatra-mare bei Kronstadt. Kalk. Jun.

4056. *F. pumila* Vill. delph. 2, 402; *Bmg.* 2047; *Rehb.* icon. XI, f. 1551; *Host.* gram. 3, t. 91. Var. flosculis muticis vel aristatis, foliis mollioribus vel rigidioribus. — Auf Felsen und steinigem Abhängen der Kronstädter- und Rodnaer Alpen. Jul. Aug.

4057. *F. pilosa* Hall. fil. in *Sut.* fl. helv. 1, p. 56; Koch syn. ed. 2, 940; *Sturm* H. 86; *Gaud.* helv. 241; *Schur* sert. n. 3194 var. c. — (*F. rhaetica* *Sut.* helv. 1, p. 56. — *F. poaeformis* *Host.* gram. 2, t. 81; *Rehb.* exc. germ. p. 39; icon. XI, f. 1554; *Bluff.* et *Fingerh.* 1.

1, p. 181. — *Poa violacea* *Belland.* act. taur. 5, 214, t. 5.) — Auf Felsen der Arpaser- Kerzesorer Alpen: Bulla am Wasserfall; Kepre-reasze und Arpás. 6000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

a. *straminea*. Flaccida. Spiculis pallide viridibus vel stramineis, flosculis mucronatis. *Schur* sert. n. 3194 var. a. et b. — Mit der normalen Form gemeinschaftlich, aber seltener. Arpás. Jul.

4058. F. spectabilis *Jan.* elench. 2, n. 38; *Koch* syn. ed. 2, 941; *Rehb.* icon. Cent. XVII, f. 329. — (*F. spadicea* β *nemorosa* *Pollin.* fl. veron. 1, 117.) — Auf Felsenabhängen der Fogaraser Alpen: Piscu-Skeresore und Piscu-Sirna. 6000'. Aug. 1851.

4059. F. laxa *Host.* gram. 2, t. 80; *Koch* syn. ed. 2, 940; *Schrad.* germ. 1, 331; *Rehb.* icon. XI, f. 1550; *Schur* sert. n. 3195. — Auf Felsen der Voralpen. (*Lerchenfeld* [sub *F. alpina*].) Jun. Jul.

4060. F. Pseudo-laxa *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 22; *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept. 114; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 177. Media inter *F. laxam* et *F. spectabilem*, sed habitu insignito primo adspectu distincta. — Rhizomate repente ramoso. Culmis basi loco foliorum squamis aphyllis coriaceis, albis, nitidis, obtusis, triangulari mucronatis, imbricato-cinctis et parum incrassatis, 2–3 ped., erectis, glabris, ad medium foliatis. Foliis prolium sterilium longissimis, gramineo-viridibus, conduplicatis vel convolutis, striatis, glabris, culmeis brevioribus complicatis vaginam subaequantibus. Ligula brevissima $\frac{1}{4}$ lin. longa, truncata ciliata. Panicula effusa demum subcontracta, 3–4 poll. longa, ramis infimis solitariis basi nudis, flexuosis, erecto-patulis, tenuissimis, apice tantum spiculigeris. Rachi ramisque scabriusculis. Spiculis oblongis quadrifloris raro quinquefloris. Flosculis imbricatis se tegentibus, axe spicularum pilosa. Valvis inaequalibus subherbaceis, hyalino marginatis, obtusiusculis, trinerviis spicula suo dimidio brevioribus. Paleis inferioribus punctulato-hirto-scabris, pallide viridibus, evidenter quinqueerviis, obtusiusculis, nervo medio dorsali in mucronem exeunte; paleis superioribus apice integris in carinis margineque ciliatis. Ovario obconico glabro. = (*F. laxa* *Schur* olim in litt. [non *Host.* nec sert. Transs. n. 3195.]) — Auf Kalkfelsen des Ecsem-Teteje bei Sz. Domokoš. 4000'–5000'. Jul. 1853.

4061. F. spadicea *L.*; *Bmg.* 2056; *Host.* gram. 3, t. 20; *Rehb.* icon. XI, f. 1561; *Sturm* H. 26. — (*Poa Gerardi* *All.* ped. 2, 245. — *Schedonorus spadiceus* *R.* et *S.* syst. 2, 700. — *Anthoxanthum paniculatum* *L.* sp. 40.) — Auf Wiesen und Triften der Rodnaer Alpen (*Bmg.* l. c.); Fogaraser Alpen. Jul. Aug.

4062. F. Scheuchzeriformis *Schur.* = *F. Pseudo-nutans* *Schur* herb. Transs. — Affinis *F. Scheuchzeri* *Gaud.* sed multo gracilior. — (An *F. carpatica* *Dietr.* Gärtn. Lev. in *R.* et *S.* syst. 2, 390, et in eadem rat. = *F. nutans* *Wahlenb.* [non *Host.*]; *Schlechtend.* in *Linn.* 1850, 202; 1860, 619–621.) — Rhizomate breviter repente. Culmo gracili, 10 poll., basi geniculato, dein erecto, glabro, tenue striato. Foliis angustis, $\frac{1}{2}$ lin. latis, complicatis, saturatius viridibus, nitidis, glabris, 6 poll. longis; culmeis latioribus, $1\frac{1}{2}$ poll. longis, vagina sua dimidio brevioribus. Ligula protensa, truncata, lacera. Panicula pauperata cernua,

subracemosa, ramis infimis binis spiculus 1—2 gerentibus; ramis erectopatulis, glabris. Spiculis ovatis, 2—3 floris. Flosculis oblongis racheolae glabrae insertis, variegatis, nempe postice viridibus antice sordide atroviolaceis. Paleis inferioribus quinquenerviis, acutiusculis, dorso scabris; paleis inferioribus superioribusque aequilongis, bicarinatis, apice bifidis in carinis scabris. Ovario obovato glabro. — Auf Felsen des Butsets im Jalmitzthal bei Kronstadt. 6000'. Kalk. Aug. 1854.

4063. *F. sylvatica* Vill. delph. 2, 105; Koch syn. ed. 2, 941; *Rehb.* icon. XI, f. 1562. — (*F. latifolia* Host. a, 1, p. 152; *Rehb.* exc. germ. p. 40; *Rehb.* icon. XI, f. 1563. — *F. calmaria* Host. gram. 4, t. 60; *Sm.* brit. 121. — *F. decidua* Sm. engl. fl. 1, 145. — *F. calmaria* β Hook. scot. 40. — *F. sylvatica* Sternb. Denks. 1818, p. 94. — *P. trinervia* Schrad. spicil. p. 3; Fl. dan. t. 1145. — *P. sylvatica* Pollich. [non Bmg.] — *Bromus triflorus* Ehrh. Beitr. 1, p. 90; Galam. n. 36.) — In schattigen Laubwäldern der Bergregion: Piatra-mare bei Kronstadt. Kalk. 4000'. Jun. Jul.

4064. *F. lucorum* Schur herb. Transs. — Media inter antecedentem et consequentem. — Rhizomate fibroso submonocephalo. Culmo basi curvato dein erecto, firmo, 2—3 ped. subtilissime striato supra medium foliato, basi foliisque vaginis marcescentibus in fila solutis cincto. Foliis brevibus angustisque, gramineo viridibus, infimis 6—9 poll. longis 2 lin. latis, sensim acuminatis, glabris, margine scabris; culmeis 4½ poll. longis lineari-lanceolatis. Vaginis scabris folio suo quinquies brevioribus. Ligula ½ lin. longa, subrotundata, ciliolata. Panicula basi bractea hyalina suffulta spicularum ditissima effusa 6 poll. longa. Ramis paniculae binis basi nudis, apice dichotomo-ramulosis, tenuissimis, inconspicue scabriusculis. Spiculis oblongis, compressis, 7—9 floris, viridibus. Flosculis anguste oblongis, teretibus, patulis, racheolae scabriusculae insidentibus. Paleis inferioribus subtilissime punctulatis, quinquenerviis, subito acuminatis, muticis; superioribus apice subulato-bifidis in carinis glabris. Ovario inferne glabro, apice parce sed longe piloso. — In Bergwäldern bei Kronstadt: Pojana, Schuler; häufig oberhalb der Obstgärten der oberen Vorstadt, Szokerák, Salomonsfelsen. 3000'—4000'. Juli 1844.

4065. *F. Drymeja* M. et Koch D. Fl. 1, 670; Koch syn. ed. 2, 942; Schur sert. n. 3200. — (*F. sylvatica* Host. gram. 2, t. 78; Bmg. n. 2057 [non Vill.]. — *F. montana* Rehb. exc. germ. p. 40; *Rehb.* icon. XI, f. 1564. — *F. exaltata* Presl. fl. sic. 1, p. 45). — In Laubwäldern der Bergregion bis 4000'. Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Gebirge. Juni, Juli.

a. *fagetina*. Rhizomate longissime repente. Culmis confertis basi dense foliatis purpureis. Foliis latissimis et longissimis glaucis scabris. Spiculis bifloris viridibus. — (*F. fagetina* Schur herb. Transs.). — In der Buchenregion der Kerzesorer Gebirge. Juli 1847.

4066. *F. gigantea* Vill. delph. 2, 110; Schur sert. n. 3201. — (*Bromus giganteus* L.; Bmg. 2071, Schreb. gram. 1, t. 11; Host. gram. 1, t. 6; *Rehb.* icon. XI, f. 1602; Leers. herb. t. 10, f. 1). — In Wäldern, Hainen, Gebüsch, Obst- und Graspärten. Jul. Septbr.

a. *subtriflora*. Schur sub n. 3202 var. a. per errorem typogr. — Humilis 12 poll., foliis angustioribus. Panicula pauperata, angustata, cernua; spiculis subtrifloris. — *F. triflora* Engl. B. t. 1918. — *Bromus triflorus* L.; Fl. dan. t. 440. — Auf Alpentriften an nördlichen Abhängen des Arpás. 5000'. Juli.

b. *uliginosa*. Rigida, 3 ped. et altior. Foliis latissimis brevioribusque, lanceolato-linearibus, e basi rotundata sensim acuminatis, 6—8 poll. longis 4—6 lin. latis, glabriusculis, glauco-viridibus. Panicula erecta patula 12 poll. longa; interrupta; ramis horizontalibus. Spiculis 2—3 floris, pallide viridibus, demum erubescens. Arista erecta flosculum triplo superante. — (*F. uliginosa* Schur mihi species bona esse videtur).

4067. *F. arundinacea* Schreb. spicil. fl. lips. (1771) p. 57; *Rchb.* icon. XI, f. 1568. — (*F. elatior* Host. a. 1, 154; *Bmj.* 2053. — *Bromus arundinaceus* Roth. — *B. littorius* Retz.; *Host. gram.* 1, t. 8. — *B. elatior* Spr. — *Festuca spadicea* Münch. — *Poa Phoenix* Scop. — *Schedonorus elatior* B. Beauv.). — Auf feuchten sandigen Wiesen, an Gräben und Flussufern. Jun. Aug.

a. *obtusiflora*. Paleis inferioribus obtusis muticis.

b. *mucronata*. Paleis inferioribus acuto-mucronatis nervo dorsali parum sub apice desoluto.

c. *subaristata*. Paleis in mucronam vel aristam brevissimam exeuntibus. Spiculis 5—7 floris.

d. *aristata*. Spiculis subquinquefloris (3—5 floris) subplanis, antice sub anthesi dilatatis. Flosculis oblongis, racheolae scabrae insertis, postice viridibus, antice purpureo-violaceis. Valvis valde inaequalibus aristatis, quinquenerviis. Paleis inferioribus glabris, versus apicem evidenter quinquenerviis, nervo dorsali sub apice bifida in aristam validam desinente. Arista palea dimidio vel triplo brevior. Palea superiori tenue bifida in carinis margineque piloso-ciliatis. — (*F. oryzetorum* Pollin. fl. veron. 1, f. 2, in *Rchb.* exc. germ. p. 40; *Bluff. Fingerh.* comp. 1, 1, p. 183. — *Aira oryzetorum* Spr. pag. 2, 18; *Kunth. agr.* 1, 291; *R. et S. syst.* 2, 683. — *A. palustris* Poll. cat.). — An Gräben und Flussufern bei Hermannstadt: Lazarethwiese, Fleischhackerwiese, Neppendorf gegenüber. Jul. Aug. — Die Uebergänge a, b, c, widersprechen der Ansicht nicht, dass *F. oryzetorum* eine selbstständige Art sei, da sie sehr unterscheidend auftritt.

4068. *F. australis* Schur herb. Transs. — Affinis *F. subulatae* Bong. Veget. ins. Silcha p. 173; *Ledeb.* Ross. 4, 354, esse videtur. — Rhizomate fibroso et brevissime repente. Culmo 2—3 ped., inferne geniculato, dein erecto, flaccido, fistuloso, glabro, striato, ad medium foliato, basi vaginis marcescentibus nigris in fila solutis cincto. Foliis planis, flaccidis, striatis, glabris, linearibus, longissime acuminatis, margine tantum serrulato-scabris; culmeis 12—15 poll. longis 2—2½ lin. latis; prolum sterilium duplo angustioribus, interdum conduplicatis. Ligula brevissima truncata, crenulata. Panicula laxa, sub anthesi effusa, flexuoso-erecta, 6—9 poll. longa, demum plus minusve contracta; ramis ramulisque compresso semiteretibus, scaberrimis. Spiculis oblongis, subquinquefloris tere-

tibus. Flosculis imbricatis se tegentibus, anguste oblongis semiteretibus, postice viridibus antice purpureo-violaceis, racheolae glabrae fragillimae insertis. Paleis inferioribus subtilissime punctatis, quinquenerviis, sensim attenuatis, nervo dorsali parum sub apice bifida in aristam desinentibus. Arista valida, fusca ciliato-scabra palea dimidio brevior. Ovario obconico apice membranaceo-alato, marginato. — (F. arctica *Schur* olim (nomen ineptum). — Auf Felsen zwischen Gebüsch an nördlichen Abhängen der Alpen und auf Triften zwischen *Deschampsia*. 6000'. Fogaraser Alpen: Piscu-Lauti, Piscu-Sirna; Arpaser Alpen: Podruschel, Arpas mare. Glimmerschiefer. Jul. Aug. 1847—1851.

4069. F. elatior *L.*; *Host.* gram. 2, t. 79. *Schreb.* 1, t. 2, *Leers.* herb. t. 8, f. 6. — (F. pratensis *Huds.* fl. angl. ed. 1, 37; *Bmg.* 2054; *Rehb.* exc. germ. p. 40; icon. XI, f. 1565—1567. — *Bromus elatior* *Koel.* gram. 214. — *Poa curvata* *Koel.* gr. 207. — *Schedonorus pratensis* *P. B.*) — Auf Wiesen, Triften, unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. alpina violaceo-variegata. *Schur* sert. n. 3203.

b. mucronata. Paleis inferioribus sub apice bifido mucronatis. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jul.

c. macrostachya. Rhizomate fibroso et repente. Foliis lanceolato-linearibus sensim acuminatis. Spiculis maximis 9—13 floris, subplanis, lanceolato-ovatis. Flosculis antice dilute, violaceis, acutiusculis. — Auf Wiesen und unbebauten Orten: Kronstadt, Hermannstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

875. BRACHYPODIUM *P. Beauv.* agr. 100, t. 19.

4070. B. sylvaticum *R. et S.* 2, 741; *Schur* sert. n. 3207. — (*B. gracile* *P. Beauv.*; *Rehb.* icon. XI, f. 1; *Rehb.* exc. germ. p. 19. — *Festuca sylvatica* *Huds.* angl. ed. 1, 38. — *F. gracilis* *Mönch.* meth. 191; *Bmg.* 2061. — *Bromus pinnatus* β *L.* sp. 115. — *B. sylvaticus* *Poll.* pal. 1, 118; *Host.* gram. 1, t. 21. — *B. dumosus* *Vill.* delph. 2, 119. — *B. gracilis* *Weig.* obs. 15; *M. Bieb.* — *B. pinnatus* *Pall.* Ind. taur. — *Triticum sylvaticum* *Mönch.* hess. n. 103. — *T. teretiflorum* *Wib.*) — In Wäldern, Weinbergen, Hecken, Gebüsch (Bmg. l. c.): Hermannstadt. Kronstadt. Jun. Jul.

4071. B. pinnatum *P. Beauv.* agr. p. 101; *Rehb.* icon. XI, f. 1376; *Schur* sert. n. 3206. — (*Festuca pinnata* *Mönch.* meth. 191; *Bmg.* 2060. — *Bromus pinnatus* *L.*; *Host.* gram. 1, t. 22. — *Triticum pinnatum* *Mönch.* — *T. bromoides* *Wib.* werth. 2.) — An Hecken, Gebüsch, Weinbergen, Waldrändern, Obstgärten. Jun. Jul.

a. minus. Rhizomate caespitose substolonifero. Culmo 12 poll. gracili. Foliis latusculis 2 lin. latis, oblongo linearibus pallide viridibus vaginisque glabris. Spiculis rectis 9 lin. longis, pallide viridibus, pilosis. — Auf Hügeln an Weinbergen bei Hammersdorf, Talmats. Jul.

b. rupestre. Culmo 18 poll. Foliis obscurius viridibus. Spiculis longissimis rectis vel recurvatis, subfalcatis, glabris. *Schur* sert. n. 3206 var. a. = (*Bromus rupestris* *Host.* gram. 4, t. 7. — *Brachy-*

podium pinnatum β *Gaud.* var. β *Koch* syn. ed. 2, 944. — *B. corniculatum* *Lam.* fl. franc. 5, 608. — *B. rupestre* *R. et S.* syst. 2, 337.) — Auf Hügeln, an Hecken und Gebüsch: Hermannstadt; auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. Kalk. Jul. Aug.

c. *caespitosum*. Rhizomate fibroso caespitoso breviterque stolonifero. Culmis numerosis 12—15 poll. Foliis latiusculis oblongo-linearibus vaginisque glabris rarissime hirtellis. Spiculis minimis glabris, 5—7 floris. Paleis crassinerviis aristatis margine ciliatis. Arista palea duplo brevior. = (*B. pinnatum* var. γ *Koch* syn. ed. 2, 944; var. b. *Schur* sert. n. 3206. = *B. intermedium* *Schur* l. c. — *B. caespitosum* *R. et S.* syst. 2, 737. — *Bromus caespitosus* *Host.* gram. 4, t. 18. — *Triticum gracile* et *T. pinnatum* *DC.*) — Auf Kalkfelsen in der Bergregion: Salomonsfelsen; Kapellenberg bei Kronstadt; Boiza und Rothenthurm bei Hermannstadt. Jun. Jul. bis 2000' Elevat.

4072. *B. setifolium* *Schur* herb. Transs. — (Habitu *B. pinnati* var. c. caespitosi et medium inter *B. pinnatum* et ramosum. — An *B. ramosum* β phoenicoides *Koch* syn. ed. 2, 944?) — Rhizomate fibroso caespitoso et breviter stolonifero. Culmis basi subramosis erectis, 1—1½ ped., glabris. Foliis setaceo-convolutis, rigidis, caesiis, glabris, prolum steriliusculis dimidio brevioribus. Spica abbreviata pauperata e spiculis 3—5—7 formata. Spiculis gracilibus, oblongo-linearibus, glabris, subquinquefloris. Flosculis lineari-oblongis racheolae glabrae insidentibus. Paleis inferioribus a medio ad apicem conspicue nervosis, glabris, margine ciliatis. Arista palea multo brevior. — Auf Kalkfelsen in der Bergregion: Auf Grobkalk am Fuss des Surul oberhalb Portsesd. 3000'. Jun. Jul.

876. BROMUS L.

Sect. I. Serrafalcus Parlatores. Koch.

4073. *B. secalinus* *L.*; *Bmg.* 2062; *Host.* gram. 1, t. 12; *Rehb.* icon. XI, f. 1600—1601; *Leers.* herb. t. 11, f. 2; *Schrad.* germ. 1, 147. — (*B. secalinus* legitimus muticus *Schur* sert. n. 3208 var. c. — *B. secalinus* γ vulgaris *Koch* syn. ed. 2, 945.) — Auf Aeckern zwischen Getreide, auf unbebauten Orten, in Gemüse- und Graspärten, in Weinbergen. Jul. Aug.

a. *macrostachys*. *Schur* sert. n. 3208 var. a. — Spiculis maximis basi ovatis pyramidatis, 7—9—11 floris; flosculis evidentius septemnerviis muticis vel mucronato-aristatis. — (*B. secalinus* a. grossus *Koch* l. c. — (*B. grossus* β *Gaud.* agr. 1, 301 teste *Koch.* — *B. grossus* a. *M. et K.*) — Auf Getreidefeldern unter Wintersaaten: Klausenburg, Hermannstadt, Kronstadt. Jul.

b. *dilatatus*. *Schur* sert. n. 3208 var. d. Spiculis dilatatis ovato-rhombeis; flosculis hirtis-scabris muticis vel aristatis. Aristis inaequalibus obtusis rectis palea sua multo brevioribus. — Hermannstadt, Kronstadt. Jul.

c. *divergens*, Schur sert. var. β . Spiculis ovato-oblongis; flosculis omnibus aristatis. Arista divergenti-divaricata paleam subaequante. — (B. secalinus var. β *divergens* *Rchb.* exc. germ. p. 44. — An B. elongatus *Gaud.* agr. 1, 305.) — Auf Aeckern unter Saaten: Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

4074. B. grossus *DC.* fl. franc. 3, p. 68; *Gmel.* bad. 4, t. 2; *Scheuchz.* agr. t. 5, f. 9. — (B. velutinus *Schrad.* 1, 349, t. 6, f. 3. — B. multiflorus *Smith.* brit. 1, 126; *Engl. Bot.* t. 1884; *Rchb.* icon. XI, f. 1596. — B. multiflorus *Lejeune* Fl. Spa. [non *Host.*]; *Reichb.* icon. XI, f. 1594; exc. germ. p. 43.) — Var. Spiculis plus minusve velutinis, ramis pedicellisque scabris vel hirtis. — Auf Aeckern unter Wintersaaten und auf unbebautem Boden, Wegrändern: Hammersdorf, Gross-Scheuern. Jun. Jul.

4075. B. hybridus *Schur* herb. Transs. — (Affinis B. secalini, racemosi, squarrosi et B. commutati, ab omnibus his habitu peculiari et indole spicularum distincta.) — Rhizomate fibroso, ramoso. Culmis $1\frac{1}{2}$ —2 ped., glabris, supra medium dense foliatis. Foliis saturate viridibus, oblongo-linearibus, 2 lin. latis, a medio sensim acuminatis, nervis albis crassis prominulis, vaginisque utrinque albo pilosis. Panicula subracemosa magiuscula, cernua; ramis compressis longissimis setuloso-scabris, inferioribus subspiculigeris. Spiculis pendulis, ovato-lanceolatis, denique antice dilatatis, 7—9—11—13 floris, $1-1\frac{1}{4}$ poll. longis, pallide viridibus. Flosculis oblongis, dorso scabriusculis, longe aristatis, post anthesin tereti-contractis et ab invicem parum remotis, aristatis. Arista recta valida palea sua dimidio brevior. — Auf Aeckern zwischen Saaten, Wintergetreide: bei Kronstadt; zwischen Stolzenburg und Reussen; auf Gartenschutt und unbebauten Orten vor dem Leichenthor bei Hermannstadt. Jul, Aug. 1847—1854.

4076. B. squarrosus *L.*; *Bmg.* 2063; *Rchb.* icon. XI, f. 1598—1599; *Host.* gram. 1, t. 13; *Engl. bot.* t. 1885; *Scheuchz.* agr. 251, t. 5, f. 11. — (B. volgensis *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, p. 78.) — Auf sandigen Aeckern, an Wegen, sonnigen Triften: Hermannstadt. Jun. Jul.

a. *villosus*. *Koch* syn. ed. 2, p. 948. Spiculis maximis $1-1\frac{1}{2}$ poll. longis, 11—19 floris molliter villosopilosis, longius aristatis. Arista paleam aequante. = (B. squarrosus macrostachys *Schur* sert. n. 3214 var. b. — B. squarrosus *Host.* gram. 1, t. 13. — B. villosus *Gmel.* bad. 1, 229. — B. hirsutus *Schrank.*) — Auf sandigen Aeckern zwischen den Weinbergen bei Hammersdorf. Jun. Jul.

b. *coloratus*. (*Bmg.* l. c. var. a.) *Schur* sert. n. 3214 var. a. Omnia quam praecedens sed spiculis ramisque panicula quandoque etiam foliis saturate purpureis. — Auf sonnigen sandigen Hügeln bei Schässburg und Carlsburg. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

4077. B. mollis *L.*; *Bmg.* 2064; *Host.* gram. 1, t. 19; *Rchb.* icon. XI, f. 1591—1592; *Leers.* herb. t. 11, f. 1; *Schreb.* gr. t. 6, f. 1, 2. — Auf Wiesen, Aeckern, bebauten und unbebauten Orten. Mai, Jul.

a. *nanus*. Annuus simplex 6—9 poll. plerumque monostachys. — (*B. nanus* *Weigel* Obs. 8, t. 1, f. 9; *Schur* sert. var. a.) — Auf sandigen Aeckern und Triften. Truppweise. Mai, Jun.

b. *effusus*. Panicula effusa. Spiculis maximis 1 poll. longis in nerviis longe pilosis, intersitiis strigulosis. Culmo 2 ped. foliis dilatatis griseo-viridibus. — Subsimilis *B. squarrosi*. — Auf Wiesen am Zibin bei Hermannstadt. Jul.

c. *glabrusculus*. Panicula flaccida. Spiculis glabriusculis ovato-lanceolatis, punctulato-scabris. Culmo 1—1½ ped. foliis angustioribus. Subsimilis *B. racemosi*. — Auf Aeckern und unbebauten Orten bei Hermannstadt. Jul.

4078. *B. racemosus* L.; *Bmg.* 2065; *Rehb.* icon. XI, f. 1590. — (*B. pratensis* *Ehrh.* Calam. 16; *Koel.* p. 230. — *B. multiflorus* *Roth.* tent. 2, 134.) — Auf Wiesen, Triften, Aeckern, in Obstgärten. Mai, Jun.

a. *brachystachys*. Foliis angustis longioribus. Spiculis minimis 4 lin. longis, paucifloris (3—5 floris), sordide viridibus, in racemum brevem (2 poll.) dispositis. — Auf Brachäckern zwischen Stolzenburg und Gross-Scheuern. Mai, Jun.

b. *pratorum*. Subpaniculatus, ramis infimis ramulosis. Foliis duplo latioribus spiculis duplo majoribus, pallide viridibus; 8 lin. longis, 5—7—9 floris. — Auf Wiesen bei Hermannstadt. Jun. Jul.

4079. *B. commutatus* Schrad. fl. germ. 1, p. 353; *Koch* syn. ed. 2, 946; *M. et K. D.* Fl. 1, 683; *Rehb.* icon. XI, f. 1589; *Schur* sert. n. 3209. Var. Culmo 1—2 ped.; inflorescentia paniculata vel exacte racemosa; spiculis viridibus vel purpureo-variegatis; ramis paniculae subglabris vel scabris; foliis vaginisque plus minusve pilosis, saepe purpureis. — Auf Aeckern zwischen Saaten, an Wegen, bebauten und unbebauten Orten: Hermannstadt, Klausenburg, Carlsburg, Kezdi-Vasarhely, Kronstadt. Jun. Jul.

4080. *B. patulus* M. et K. D. Fl. 1, 685; *Koch* syn. ed. 2, 947; *Schur* sert. n. 3212; *Rehb.* icon. XI, f. 1588; *Ledeb.* Ross. 4, 364. — (*B. commutatus* *M. Bieb.* F. t. c. 3, 77 [non *Schrad.*]; *Ziz et Koch* cat. palat. p. 4. — *B. secalinus* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 71. — *B. multiflorus* *Host.* gram. 1, t. 11 [non *Smith.*]; *Bmg.* 2066.) — Auf Aeckern unter Saaten bei Salzburg; auf unbebauten Orten bei Hermannstadt; an Wegen im westlichen Siebenbürgen: Deva, Dobra, Broos. Jun. Aug.

a. *variegatus*. Gracilior 12—18 poll. Spiculis purpureo-variegatis, elongato-lineari-oblongis 5—7 floris. Culmo foliisque saepe purpureo tinctis. — Auf Aeckern bei Mühlenbach. Jul.

4081. *B. pendulus* Schur sert. p. 90, n. 3212 β et var. a. = *B. unilateralis* *Schur*. — Annuus. Culmo gracili 15 poll. glabro. Foliis linearibus vaginisque piloso-villosis, demum fusco-purpureis. Panicula effusa, laxa, cernua; ramis infimis 3—7 longissimis, filiformibus, apice spiculigeris, scabris, secundis. Spiculis antice dilatatis, 5—7 floris, lineari-lanceolatis, viridibus, longissime pedunculatis, unilateraliter pendulis. Flosculis oblongis, racheolae fragillimae insertis, fructiferis divergenti-patulis. Paleis inferioribus septemnerviis, punctato-scabris, obtuse bifidis,

longissime aristatis. Valvis valde inaequalibus; valva infima 3 suprema 5 nervia. Arista paleam aequante. — (Affinis *B. patulo* et *arvensi*.) — Auf Aeckern zwischen Saaten bei Hammersdorf, Stolzenburg, auf dem Salzburger Berg. Jun. Jul.

4082. *B. arvensis* L.; *Bmg.* 2067; *Host.* gram. 1, t. 14; *Rehb.* icon. XI, f. 1587; *Leers.* herb. t. 11, f. 3. — (*B. multiflorus* *Weigel.* obs. 2, t. 1, f. 1. — *B. versicolor* *Poll.* palat. 1, p. 109.) — Auf Aeckern unter Saaten, unbebauten Plätzen. Jun. Aug.

a. *fragilis*. = *B. fragilis* Schur sert. n. 3213 a. — Culmo gracili 12—15 poll. glabro, purpureo. Foliis linearibus vaginisque densissime pilosis; pilis vaginarum reversis. Panicula subracemosa, ramis longis erecto-patulis, scabris. Spiculis anguste oblongis. Flosculis demum divergenti-patulis. Paleis inferioribus purpureis, albo-marginatis evidenter septemnerviis punctato-scabris, aristam aequantibus. Tota planta interdum purpureo-colorata. Subsimilis *B. pendula* mihi. — Auf sonnigen sandigen Feldern und Aeckern bei Salzburg. Jun. Jul. — (Verblüht fast vier Wochen früher als die verwandten Arten.)

b. *versicolor*. maximus segetalis. *Schur* sert. n. 3213. -- Unter Wintersaaten bei Hermannstadt. Jun. Jul.

c. *diffusus*. *Schur* sert. n. 3213. — Planta 2—3 ped. Panicula ampla diffusa. Ramis paniculae longissimis, scaberrimis. Spiculis viridibus, oblongis 7—9 floris. Flosculis racheolae tenaci insertis. — Auf steinigem Aeckern am Zoodfluss zwischen Talmats und Zood. Jul. Aug.

d. *hyalinus*. = *B. hyalinus* Schur sert. n. 3213 d. Culmo gracillimo 13 poll., inferne hirtio superne foliisque glabro. Foliis mollibus gramineo-viridibus. Panicula pauperata erecta. Spiculis 5—7 floris, glabris punctulato-scabris. Flosculis racheolae fragillimae insertis. Valvis valde inaequalibus, valva infima 3 superiora 7 nervia. Paleis inferioribus nitidis septemnerviis, longe aristatis, postice herbaceis viridibus antice late albiohyalinis, obtusis, emarginatis. Arista paleam aequante. — Auf Gerölle am Zoodfluss bei Ruiszaduly ganze Strecken einnehmend. Jul. August 1846—1848.

e. *degener*. Culmis filiformibus debilibus perturbate intextis, 9—12 poll. longis, ad apicem remote foliatis, apice spiculam solitariam subquinquefloram gerentibus. Foliis angustissimis vaginisque pilosis. Spicula oblonga. Flosculis omnibus perfectis, imbricatis, racheolae scabrae insertis, pallide viridibus. Paleis inferioribus septemnerviis, nervis obscurioribus, binis lateralibus magis approximatis, nervo medio dorsali parum sub apice in aristam validam basi dilatatam exeunte. Valvis obtusis herbaceis paleisque albo-marginatis. — Am Fusse alter Buchen in feuchten Wäldern der Bergregion in lockerer Dammerde kleine Rasen bildend. In der Arpaser Buchenregion. 3000'. Jul. 1847.

Sect. II. Bromi festucacei Bertol. ital. 1, 676.

4083. *B. asper* Murr. prodr. fl. goett. p. 42; *Bmg.* 2070; *Host.* gram. 1, t. 7; *Rehb.* icon. XI, f. 1603. — (*B. ramosus* *Murr.* syst. veg.

ed 13, p. 102; non *L.* — *B. nemoralis* *Huds.* angl. 51. — *B. nemorosus* *Vill.* delph. 2, 177; *Scop.* carn. — *B. hirsutus* *Curt.* lond. 2, t. 8. — *B. montanus* *Pollich.* — *B. montanus* et *B. asper* *Gmel.* bad. 1, 232, 242. — *B. altissimus* *Wib.* hols. ap. *Rehb.* exc. germ. p. 44.) — In schattigen Bergwäldern. Jul. Aug.

4084. *B. Pseudo-asper* *Schur* herb. Transs. = (*B. asper* var. *transsilvanica montana* *Schur* sert. n. 3215, a. excl. synonym.) — Rhizomate crasso sublignoso fibroso multicipite. Culmo erecto 2–4 ped. superne scabro, tereti, striato $\frac{2}{3}$ foliato. Foliis longissimis, oblongo-linearibus, a medio sensim acuminatis, supra glabris subtus vaginisque pilosis, margine vix scabriusculis. Ligula protensa subacuminata, pilosa lacera. Panicula laxa cernua spicularum paupera; ramis infimis binis ternisque, longissimis, tenuissimis, simplicibus vel apice ramulosis et spiculigeris, scabris. Spiculis lineari-lanceolatis teretibus, 7–9 floris. Flosculis elongato-oblongis racheolae scabrae insertis. Paleis inferioribus glabris basi ante marginem tantum linea pilorum notatis, quinquenerviis, nervis binis intermediis inconspicuis, margine glabris, in aristam rectam paleam aequantem desinentibus; paleis superioribus parum minoribus carinis ciliatis. — In der Buchenregion der Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen bis 4000'. Jun. Aug.

4085. *B. erectus* *Huds.* angl. 49; *Bmg.* 2068; *Rehb.* icon. XI, f. 1604. — (*B. agrestis* *All.* ped. 2, 249; *Host.* gram. 1, t. 10. — *B. perennis* *Vill.* delph. 2, 122. — *B. angustifolius* *Schrank.* — *B. montanus* *Fl. Wett.* — *B. arvensis* *Poll.* palat. 1, 113. — *B. Pseudo-arvensis* *Koel.* gr. 241. — *B. asper* *Poll.* ind. Taur. — *Festuca montana* *Savi* pis. 1, 118; *M. et K. D. Fl.*) — Auf sonnigen Wiesen, Triften, Hügeln, Aeckern, an Weinbergen. Jun. Jul.

4086. *B. transsilvanicus* *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1860, p. 227; *Schur* bot. Rundr. 1853 suscept.; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1859, p. 77. — (*B. erectus* var. *transsilvanica* *Schur* pl. exsicc.) — Rhizomate fibroso et breviter stolonifero, caespitoso, perenni. Culmo 2 ped. subgeniculato-erecto, glabro, supra medium foliato, basi foliis confertis parum incrassato, vaginis marcescentibus in fila flexuosa solutis cincto. Foliis linearibus crassinerviis, glabris; culmeis latioribus 2 lin. latis; prolium sterilium longissimis, $\frac{2}{2}$ – $\frac{3}{4}$ lin. latis, margine rare pilosis. Vaginis glabris. Ligula brevissima ciliata. Panicula erecta, subracemosa, sub anthesi effusa laxa, demum subcontracta, 6 poll. longa; ramis longissimis, infimis quinque senisque apice 1–3 spiculigeris ramulisque scabris. Spiculis anguste oblongis, 5–9 floris, 1– $1\frac{1}{4}$ poll. longis, erectis, antice dilatatis. Flosculis anguste oblongis, divergenti-patulis, racheolae extus pilosae insertis. Paleis inferioribus subseptemnerviis, (nervis 5. prominulis quorum 3 evidentius scabris) parum sub apice inconspicue bifidis aristatis. Arista recta palea dimidio brevior. Valvis paleisque magis minusve coloratis albo marginatis. Ovario a medio piloso, demum glabro. — Auf Kalkfelsen bei Torotzko, Enyed, in der Hassadek bei Torda. Jul. 1853.

4087. B. variegatus *M. Bieb.* Fl. t. c. 3, p. 79; *Ledeb.* Ross. 4, 356. = *B. transsilvanicus* var. *alpigenus* *Schur* herb. Transs. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt. 6000'—7000'. Aug. 1854.

4088. B. laxus *Hornem.* h. hafn. 2, 954; *Rehb.* exc. germ. p. 44; icon. XI, f. 1650; *Link.* hort. berol. 1, 170; *Kunth.* agr. 1, 419. — (*B. inermis* β *laxus* *Ledeb.* Ross. 4, 358. — *B. erectus* var. *a. effusa* *Schur* sert. n. 3216. — *B. inermis subulatus* *Trin.*) — Auf Kalkgerölle bei Kronstadt; Nagelflüe bei Talmats; in den Weinbergen bei Hammersdorf gegen Baumgarten. Jul. Aug. 1850—1854.

4089. B. inermis *Leyss.* fl. halens. 1, 16, ann. 1761; *L.* mant. alt. p. 186; ann. 1771; *Schreb.* 1, t. 13; *Bmg.* 2069; *Host.* gram. 1, t. 9. — (*Festuca inermis* *DC.* fl. franc. 3, 49; *Rehb.* icon. XI, f. 1569. — *F. speciosa* *Schreb.* — *F. Leysseri* *Mönch.*) — Auf unbebauten Hügeln, vorzüglich Sandboden, an Weinbergen, Gebüsch. Jun. Aug.

a. *aristatus*. Spiculis latoribus viridibus vel variegatis. Flosculis longe aristatis. Arista palea dimidio brevior. = *B. Pseudo-inermis* *Schur* sert. n. 3217, a. — Auf Hügeln in lockerem Sande: auf dem Zankelsberge bei Gross-Scheuern und bei Hammersdorf. Jul. Aug.

Sect. III. Bromi genuini Koch.

4090. B. tectorum *L.*; *Bmg.* 2073; *Host.* gram. 1, t. 55; *Rehb.* icon. XI, f. 1582; *Leers.* herb. t. 10, f. 2. — Auf Aeckern, unbebauten Orten, auf Dächern, Mauern, Felsen. Mai, Jun.

a. *rubens*. Tota planta spiculisque purpureo-fusca. = *B. tectorum* var. *rubens* *Rochel.*; *Schur* sert. n. 3219 var. c. — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt, alten Mauern bei Hermannstadt. Jun.

b. *pubescens*. Spiculis folisque viridibus vel dilutius coloratis, pubescentibus. — (*B. murorum* *Bernh.* spec. 2, 31.) — Auf Mauern und Dächern bei Hermannstadt. Jun. 1846.

4091. B. sterilis *L.*; *Bmg.* 2072; *Host.* gram. 1, t. 16; *Leers.* herb. t. 11, f. 4; *Rehb.* icon. XI, f. 1583. — Auf unbebauten Orten, an Waldrändern, Zäunen, Hecken, Weinbergen. Mai, Septbr.

s. *viridis*. Foliis spiculisque viridibus. — Auf unbebauten Plätzen, an Zäunen bei Hermannstadt.

b. *purpureus*. Tota planta purpureo-fusca. Panicula effusa spiculis purpureis pendulis. — Auf Mauern, sonnigen Hügeln, in Weinbergen bei Hammersdorf. Jun. Jul.

c. *arrectus*. Foliis spiculisque viridibus. Panicula subcontracta, ramis flexuoso erectis; spiculis minoribus vel majoribus arrectis non pendulis. — Subsimilis *B. madritensi*. — (*B. sterilis* a. et b. *Schur* sert. n. 3218.) — An schattigen Zäunen und Mauern bei Hermannstadt. Jun.

4092. B. Baumgarteni *Stoud.* syn. gram. non *Roth.* — *B. rigidus* *Bmg.* herb. ejus transsilv. — Annuus. Rhizomate fibroso. Culmo 12—15 poll. suberecto, hirsuto. Foliis planis lineari lanceolatis, molliter pilosis, margine scabris. Vaginis striatis pilosis. Ligula protensa rotundata, 1 lin.

longa, glabra, lacera. Panicula subcontracta, 6 poll. longa, ramis brevibus rigidis rachique hirsutis, 3—5 semiverticillatis. Spiculis maximis, cum aristas 2 poll. longis, subquinquefloris, angusto-lanceolatis. Flosculis elongato-oblongis racheolae fragillimae insertis. Paleis inferioribus scaberrimis quinquenerviis nervis 3 scabrioribus prominentibus, $\frac{1}{3}$ bifidis, longissime aristatis. Arista recta, ad medium complanata, basi trifurcato-angulata, scaberrima, paleam duplo superante. Caryopsis anguste lanceolata, compressa, inferne glabra, apice pilosa. Simillimus et affinis *B. rigidi* Roth. — Auf dürrer Hügeln in Siebenbürgen. (*Steud.*) (*Bmg. herb.*)

Trib. XV. HORDEACEAE Kunth.

877. TRITICUM L.

4093. T. vulgare Vill. delph. 2, 153; *Host.* gr. 3, t. 26; *Tratt.* Arch. t. 312; *Wagner* t. 159; *Metzger* Cereal. t. 1, 2. — (T. cereale *Bmg.* 2092.)

a. aestivum. *Bmg.* var. a. Flosculis aristatis.

b. hybernum. *Bmg.* var. β . Flosculis muticis.

c. velutinum. Flosculis velutinis muticis vel aristatis. — Kulturpflanze mit weissen, braun-schwärzlichen Früchten, bis 2500' Elevat. Nicht selten verwildert. Jun.

4094. T. turgidum L. sp. 126; *Koch* syn. ed. 2, 950; *Host.* gr. 3, t. 28; *Metzger* Cereal. t. 3. — T. cereale var. γ *Bmg.* n. 2092.

a. compositum. Spica a basi lobato-composita. — (T. compositum *L.* syst. ed. 13, 108; *Host.* gram. 1, t. 27, — T. turgidum var. a. *Schur* sert. n. 3220. — T. cereale var. d. *Bmg.* n. 2092.)

b. villosum. Caule foliisque glauco-pruinosis. Spica compacta. Spiculis dense villosopilosis. — (T. villosum *Host.* gr. 1, t. 6. — T. vulgare var. c. villosissima *Schur* sert. n. 3221.) — Kulturpflanze so wie hin und wieder verwildert. Jun. Jul.

4095. T. arundinaceum *Schur.* Rhizomate ramoso culmos 10—15 florentes fasciculosque foliorum proferente. Culmo 4—5 ped. crasso, firmo, fistuloso-arundinaceo. Foliis latissimis glauco-pruinosis, 9 lin. latis. Spica crassa 6—8—10 poll. longa hexagona, glauca. Flosculis omnibus defectis, velutinis, longissime aristatis. Seminibus maximis, duris, rufis. — Wird hin und wieder in kleinen Quantitäten (ich glaube als Helena-weizen) kultivirt und gedeiht als Sommerfrucht, soll aber nicht vortheilhaft sein und weniger und schlechteres Mehl liefern.

4096. T. durum *Desf.* alt. 114; *Koch* syn. ed. 2, 951; *Metzger* Cereal. t. 4. — (T. hordeiforme *Host.* gram. 4, t. 5.) — Kulturpflanze, an Wegen und auf un bebauten Orten verwildert. Jun. Jul.

4097. T. polonicum L. sp. 127; *Koch* syn. ed. 2, 951; *Host.* gr. 3, t. 31; *Tratt.* Arch. t. 372; *Metzger* t. 5 et 6. — Var. muticum et aristatum. — Hin und wieder kultivirt, aber nicht im Grossen. Jun. Jul.

4098. T. Spelta L. sp. 127; *Bmg.* 2093; *Koch* syn. ed. 2, 951; *Tratt.* Arch. t. 315; *Metzger* Cereal. t. 6. — Var. muticum et aristatum

— (*T. Zea* *Host.* gram. 3, t. 29.) — Kulturpflanze im östlichen Siebenbürgen. Jun. Jul.

4099. T. dicoccum *Schrank.* baier. fl. 1, 389; *Koch* syn. ed. 2, 951. — (*T. Spelta* *Host.* 3, gram. t. 30. — *T. Amylum* *Ser.* melang. bot. 1, 124; *Metzger* Cereal. t. 7. — *T. tricoccum* *Schübl.* bot. Zeit. 3, 2, 458, t. 1 et 2. — Var. *atratum*. = *T. atratum* *Host.* gram. 4, t. 8.) — Kulturpflanze nach *Lerchenfeld* ann. 1780.

4100. T. monococcum *L.* sp. 127; *Bmg.* 2094; *Host.* gram. 3, t. 32; *Metzger* Cereal. t. 17; *Schübl.* Annal. 10, f. 1. — Kulturpflanze und häufig verwildert im östlichen Siebenbürgen. (*Bmg.* l. c.) Jun.

878. HAYNALDIA *Schur.*

Spicae rachis fragillima valde excisa. Spiculae triflorae; flores infimi hermaphroditi fertiles; flos supremus masculus tabescens. Valvae aequales costatae aristatae flosculos subambientes. Paleae inferiores superioresque aequilongae; palea inferior carinata, acuminata, quinquenervia, aristata; palea superior hyalina, breviter bifida bicarinata. Lodiculae oblongo-ellipticae, glabrae, ovarium aequantes. Ovarium longe pilosum. Stigmata plumosa. Caryopsis libera. Gramen bienne vel perenne inter *Agropyrum* et *Secale* medium tenens.

4101. H. villosa *Schur.* — (*Triticum villosum* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, 85; 3, p. 94; *Koch* syn. ed. 2, 951; *Rehb.* icon. XI, f. 1399. — *Secale villosum* *L.* sp. 124; *Bmg.* 2009; *Host.* gram. 2, t. 47. — *Agropyrum villosum* *Link.* hort. berol. 31. — *Hordeum ciliatum* *Lam.* Enc. ap. *M. et K.* D. Fl. p. 700.) — Auf grasigen Abhängen, Hügeln, an Wegen und Ackerrändern: An der Strasse zwischen Hermannstadt und Heltau; bei Riuszaduluj; bei Kolos in der Mézóség; häufiger im westlichen Siebenbürgen. Jun. Jul. (Perennis.)

879. CREMOPYRUM *Schur.*

(*Triticum* sect. 2. *Cremopyrum* *Ledeb.* alt. 4, 112.)

4102. C. pectinatum *Schur.* = *Secalidium pectinatum* *Schur* herb. Transs. — (*Triticum cristatum* *Schreb.* gram. 2, XII, t. 23, f. 2; *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 87; *Host.* gram. 2, t. 24. — *T. imbricatum* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 88, 240; 3, p. 95. — *T. pectinatum* *M. Bieb.* Fl. t. c. 1, p. 87; 3, p. 87; 3, p. 85. — *T. hirsutum* *Hornem.* hort. hafn. suppl. p. 13. — *T. caucasicum* *Richter.* — *T. muricatum* *Link.* hort. berol. 1, p. 97. — *Agropyrum muricatum* *Eichw.* — *A. cristatum* *R. et S.*; *Rehb.* icon. XI, f. 1382; *Schur* sert. n. 3233. — *A. pectinatum* *Bess.* en. p. 41. — *Bromus cristatus* *L.* amoen. II, p. 338.) — Auf sonnigen steinigen Abhängen: Im Zoodthale Riuszaduluj gegenüber mit *Secalidium pilosum* m.; bei Klausenburg; in der Mézóség. Jul. Aug.

a. *calvum*. Valvis flosculisque glabris subglabrisve, spicis spiculisque minoribus. Culmo graciliori 12—15 poll. — Auf den Hügeln bei Ruiszaduluj. Jul.

b. *elatius*. Culmo 2 ped. et altior. Spica elongata 4—6 poll. Spiculis majoribus 6—8 floris. Flosculis longe pilosis = *Triticum muricatum* Fisch. — *Agropyrum muricatum* R. et S. et Link. l. c. — Bei Kolos in der Mézóség. Jul. 1853.

380. AGROPYRUM P. Beauv. agr. 101.

(R. et S. syst. 347. Link. hort. 1, 31. Rehb. exc. germ. p. 20. Bluff. et Fingerh. comp. 1, 1, 197.)

4103. A. repens P. Beauv.; Bmg. 2096; Rehb. icon. XI, f. 1384—1388. — (*Triticum repens* L.; *Host.* gram. 2, t. 21; *Leers.* herb. t. 12, f. 3—4.) — Auf Wiesen, Aeckern, Triften, Hügeln, in Weinbergen, Gemüsegärten, in Hecken und Gebüsch, überhaupt auf bebautem und unbebautem Boden. Mai, Aug.

a. *caesium*. Culmo 12 poll. Spica caesio-pruinosa. Foliis interdum convolutis rigidis caesiis. — (*A. caesium* Presl.) — An sonnigen Abhängen der Hügel bei Talmats; Hammersdorf. Mai, Jun.

b. *muticum*. Valvis paleisque acutis muticis. Foliis viridibus. — Auf Aeckern, bebautem und unbebautem Boden. (Bmg. l. c. var. a.) — In den Obstgärten bei Heltau und Michelsberg. Jul.

c. *aristatum*. (Bmg. l. c. var. β .) Valvis paleisque aristatis. Arista paleam subaequantibus. Foliis planis lanceolato-linearibus, caesiis, supra pilosis subtus vaginisque glabris. Spiculis subquinquefloris. Culmo 15—18 poll. — Auf Hügeln in Weinbergen bei Kronstadt auf dem Kapellenberg und Schlossberg. 2000'. Jul.

d. *mucronatum*. Valvis acutis, paleis mucronato-aristatis, dorso scabriusculis. Culmo 12 poll. basi curvato-ascendente. Foliis gramineo-viridibus subconvolutis, supra setoso-scabris. — In den Weinbergen bei Hammersdorf, Stolzenburg, alten Berg. Jul. Aug.

e. *bromiforme*. = *A. bromiforme* Schur herb. Transs. Culmo 3 ped. Foliis caesiis convolutis rigidis glabriusculis. Spica elongata 6 poll. Rachi scabra. Spiculis remotis subquinquefloris, interdum rubicundis. Flosculis racheolae scabrae insertis, inaequaliter aristatis. Arista flosculorum infimorum paleam suam superante. — Auf Sandboden an Flussufern zwischen Weidengesträuch bei Hermannstadt. Jul.

f. *lolliforme*. = *A. lolliforme* Schur herb. Transs. Culmo firmo 3 ped. foliisque caesio. Foliis planis 2 lin. latis apice convolutis, supra setuloso-scabris. Spica viridis elongata, 6—8 poll. Spiculis approximatis 12 lin. longis, 10—12 floris. Flosculis racheolae scabrae insertis. Valvis mucronato-acuminatis, densissime striato-nervosis. Paleis inferioribus glabris nervosis, in aristam longissimam exeuntibus, inferioribus carinatis; carina pectinato-ciliata. Arista paleam aequante. — Auf Wiesen zwischen Gesträuch an dem Burzenfluss bei Kronstadt. Aug. 1853.

g. firmum. *Schur* sert. n. 3231, var. c. — Spiculis approximatis spicam confertam formantibus. Valvis acutiusculis. Paleis inferioribus obtusis muticis. Foliis caesio-viridibus. — (*Triticum firmum Presl*. fl. boh. 28. — *A. firmum Seidl*, *Rehb.* icon. XI, f. 1383.) — Auf Sandboden in den Weinbergen bei Grossau und Neppendorf. Juli 1847.

h. altissimum. *Schur* herb. Culmo 5–6 ped., glabro. Foliis longissimis latissimisque, 15–18 poll. longis, 6 lin. latis, a medio longissime acuminatis, viridibus vel culmoque tenue pruinosis, supra scabriusculis, margine serrulatis. Vaginis foliorum infimorum hirsutis, superioribus glabris. Spica 10–12 poll. longa, cernua. Rachi scaberrima. Spiculis remotiusculis, oblongis, complanatis, 6–8 floris. Paleis inferioribus septemnerviis breviter aristatis vel mucronatis; superioribus oblongis in carinis pectinato-ciliatis. Flosculis racheolae tenacissimae hirtae insertis. — (*A. altissimum Schur* herb. Transs.). — Zwischen Gebüsch an Hecken und Zäunen, gleichsam klimmend, an den Weinbergen bei Hammersdorf. Aug.

4104. A. glaucum *B. Beauv.*; *Bmg.* 2098; *Rehb.* icon. XI, f. 1389. — *Triticum glaucum Desf.* cat. hort. paris. p. 13; *Host.* gram. 4, t. 10. — *T. intermedium Gaud.* helv. 291 (non *Host.*). — *T. junceum Host.* gram. 2, t. 22 (non *L.*) — *T. rigidum Schleich.* non *Schrad.*; *Weihe* gram. — Auf sonnigen sandigen Hügeln: bei Hammersdorf, Grossscheuern und Stolzenburg; bei Klausenburg; in der Mézôség. Jul. Aug.

a. aristatum. Subcaespitosum minus repens, caesio-glaucum et pruinatum. Foliis partim planis partim convolutis rigidis, prolium novellium conduplicatis. Spica 6–8 poll. longa. Rachis sublaevis. Spiculis remotiusculis subquinquefloris. Flosculis aristatis glabris apice compressis scabriusculis, evidenter quiquenerviis. Aristis palea longioribus vel brevioribus. — (*An T. littorale Host.* gram. 4, t. 9. — *A. littorale Rehb.* icon. XI, f. 1390; *Bluff.* et *Fingerh.* comp. 1, 1, p. 198?). — Auf Sandhügeln bei Salzburg. Aug. 1847.

b. viviparum. Flosculis in gemmam mutatis. — Auf den Hügeln gegen Baumgarten mit *Phleum collinum viviparum* gemeinschaftlich. Aug.

c. tumidum. Ovariis morboris tumidis ustilagine repletis et corruptis. — Mit der vorigen. Jul. Aug.

d. mucronatum. Flosculis sub apice mucronatis. — Auf Sandplätzen bei Talmats. Jul.

4105. A. truncatum = *Triticum truncatum Wallr.* in *Linn.* 1840, p. 544. — Auf Hügeln bei Carlsburg. (*Janka Linn.* 1860, p. 622 cum *Citat. Rehb.* icon. XI, f. 1389).

4106. A. intermedium *P. Beauv.*; *Bmg.* 2079; *Rehb.* icon. XI, f. 1396–1397. — (*Triticum intermedium Host.* gram. 2, t. 22; *Host.* A. 1, p. 180). — Var. Valvis paleisque dorso margineque piloso-ciliatis. — In den Weinbergen der Hügelregion: Schässburg. — Auf Sandhügeln (*Bmg.* l. c.) bei Hammersdorf in den Vertiefungen gegen Baumgarten. Jul. Aug.

4107. A. barbuiatum *Schur* sert. p. 91, n. 3230, a. = (*A. glaucum* var. a. rigidum *Schur* l. c. = *A. pilosum Schur* herb. Transs. = *A. rigidum a piloso-ciliatum Schur* sert. n. 3228). — Rhizomate

ramoso breviter repente. Culmo firmo tereti 2 ped. Foliis lanceolato-linearibus, 4 lin. latis, a basi rotundata sensim acuminatis, planis, glaucoviridibus; infimis prolumque sterilium duplo triplo angustioribus, conduplicatis, glabriusculis, margine scabris. Spica 6—9 poll. longa. Rachi hirsuta margine scabra tenaci. Spiculis 8—10 floris, pallide viridibus. Valvis paleisque apice rotundatis muticis vel mucronulatis dorso hirsutis, margine longissime piloso-barbatis (barbulatis). — Auf Alluvial- und Sandboden der Hügelregion durch ganz Siebenbürgen: Salzburg, Stolzenburg, bei Torda in der Hassadek, Kalksubstrat bis 2000' Elevat. Juni, August.

4108. A. rigidum *P. Beauv.*; *Rchb.* exc. germ. p. 20; *Schur* sert. n. 3228. — (*Triticum rigidum* *Skrad.* hort. gött. 1803; *Fl. germ.* 1, p. 392; *Koch* syn. ed. 2, 952; *Ledeb.* Ross. 4, 341; *Rchb.* icon. XI, f. 1398. — *T. elongatum* *Host.* gram. 2, t. 23. — *T. junceum* β . *giganteum* *Roth.* n. Beitr. 1, p. 138. — *T. junceum* *Gmel.* ap. *Rchb.* — *Agropyrum rigidum* et *A. giganteum* *R.* et *S.* syst. 2, 735; *Bluff. Fingerh.* comp. 1, 1, p. 199; *Rchb.* icon. XI, f. 1398). — Auf sandigen Hügeln bei Hermannstadt; oberhalb der Weinberge bei Hammersdorf; auf dem Zakelsberg bei Gross-Scheuern; auf den Sandhügeln bei Salzburg; an Waldrändern bei Talmats. Jul. Aug.

4109. A. caninum *P. Beauv.* *Rchb.* exc. germ. p. 20; *Bmg.* 2095; *Rchb.* icon. XI, f. 1384. — (*Triticum caninum* *Schreb.* spic. fl. Lips. p. 51; *Host.* gram. 2, t. 25. — *Elymus caninus* *L. Willd.*: *Schkh.* 1, t. 19; *Engl. B. t.* 1372). — An Waldrändern, Gebüschen, Hecken, Zäunen (*Bmg.* l. c.). Jun. Aug.

a. *majus.* *Bmg.* l. c. — An Gräben bei Hermannstadt, vor dem Sagthor links; am Zibin bei Neppendorf. Jul.

b. *triflorum.* *Gracillimum erectum.* Spiculis minimis trifloris florotertio mutico vel submutico. = *A. Pseudo-caninum* *Schur* sert. p. 91, n. 3232. — Auf Kalksubstrat in der Hassadek bei Torda; bei Kronstadt. Jun. Jul.

c. *alpinum.* *Glabrum.* *Rhizomate subrepente.* Culmo *gracillimo* 12—15 poll. Foliis vaginisque glabris. Spica erecta vagina folii supremi involuta. Spiculis subtrifloris. Flosculis inaequaliter aristatis, arrectis. = *A. alpinum* *Schur* herb. Transs. — Auf Triften der Hochalpen, an nördlichen Abhängen des Butsets oberhalb des Klosters Skitt. 6000'. Aug. 1854.

381. SECALE L.

4110. S. fragile *M. Bieb.* suppl. fl. T. c. 1, p. 93; *Ledeb.* Ross. 4 p. 334; *Rchb.* exc. germ. p. 22; icon. XI, f. 1400; *Bluff. Fingerh.* comp. 1, 1, p. 204; *Schur* sert. n. 3235. — *S. sylvestre* *Host.* gram. 4, t. 11. — *S. campestre* *Kit.* in *Schult.* Oestr. 1, 179. — *Triticum campestre* *R.* et *S.* syst. 2, 769; *Roth.* en. 395. — *Secale cereale* *Pallas.* in nov. acad. petrop. 1, p. 120. — *S. glaucum* *Urv.* — Auf dürren Triften an Wegen, zwischen Dobra und Deva im westlichen Siebenbürgen. Juli 1845.

4111. S. cereale L.; *Bmg.* 2008; *Host.* gram. 2, t. 48; *Tratt.* Arch. t. 311; *Schkh.* t. 19; *Kern.* t. 158; *Gärtn.* 2, t. 81. — Kulturpflanze bis 4000' Elevat, z. B. auf Tonches am Königstein häufig verwildert, auf Schutt an Wegen. Mai, Jul.

a. *hybernum*. Winterroggen (*Bmg.* l. c.).

b. *aestivum*. Sommerroggen. (*Bmg.* l. c.).

c. *pilosum*. Foliis glaucis flosculus villosopilosis.

d. *compositum*. Foliis glauco-pruinosis, spica ramosa e spicis plurimis composita. Hermanustadt, auf fettem feuchtem Boden. Jul.

882. ELYMUS L.

4112. E. europaeus L. mant. p. 35; *Bmg.* 2039; *Rehb.* icon. XI, f. 1359; *Host.* gram. 1, t. 28; *Engl. bot.* t. 1317. — *Triticum sylvaticum Salisb.* — *Cuviera europaea Koel.* gram. 328. — *Hordeum cylindricum Murr.* prodr. gött. 43. — *H. sylvaticum Huds.* — *H. europaeum All.* — *H. montanum Schrank.* — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion Jun. Aug.

4113. E. arenarius L. sp. 122; *Koch* syn. ed. 2, 954; *Schur* sert. n. 3226; *Schreb.* gram. 2, t. 40; *Host.* gram. 4, t. 12; *Fl. dan.* t. 847; *Rehb.* icon. XI, f. 1340. — An Flussufern im lockeren Sande: an der Maros an der westlichen Grenze Siebenbürgens z. B. bei Zám. Jul. Aug. 1845.

883. HORDEUM L.

4114. H. vulgare L.; *Bmg.* 2100; *Host.* gram. 3, t. 34; *Tratt.* Oestr. t. 41; *Wagner* t. 47, *Metzger* Cereal. t. IX, f. B. D. — Kulturpflanze bis 4000' Elevat. — Winter- und Sommergerste: häufig verwildert auf unbebauten Orten. Schutt. Jun. Aug.

a. *coeleste*. (*Bmg.* l. c.) = *H. vulgare* β . *coeleste* L. sp. 125. Paleis inferioribus flavidis scidentibus. Caryosis libera.

b. *microspermum*. *Coriopsis* duplo minor.

c. *nigrum*. Valvis paleisque inferioribus nigris. *Coryopsis* corticata. — *H. vulgare* β . *Willd.* hort. berol. — Unter *Hordeum herastichum*, selten, bei Kronstadt. Juli.

4115. H. hexastichum L.; *Bmg.* 2101; *Host.* gram. 3, t. 35; *Tratt.* Oestr. 1, t. 43; *Metzger* Cereal. t. X, f. A. C.; *Gaertn.* II, t. 81, f. 3. — Kulturpflanze, hin und wieder verwildert. Jun, Jul.

4116. H. distichum L.; *Bmg.* 2102 cum var. nudum. a.; *Host.* gram. 3, t. 26; *Tratt.* Oestr. f. 44; *Schreb.* gram. t. 17; *Metzger* Cereal. t. XI, f. C. F. — Kulturpflanze häufig verwildert. Jun. Jul.

4117. H. Zeocriton L.; *Bmg.* 2103; *Host.* gram. 3, t. 37; *Schreb.* gram. t. 17; *Tratt.* Oestr. t. 44; *Metzger* Cereal. t. XI, f. B. E. d. — Kulturpflanze in der Bergregion 4000' und darüber. Jun.

4118. H. murinum L.; *Bmg.* 2104; *Host.* gram. 1, t. 32; *Schkh.* t. 19; *Fl. dan.* t. 629; *Rehb.* icon. XI, f. 1362. — Auf bebauten und unbebauten Orten, an Wegen, Aeckern, auf Mauern. Mai, Aug.

4119. H. Pseudo-murinum *Tapp.* in litt.; *Koch* syn. ed. 2, 955; *Schur* sert. n. 3243. — (*H. murinum* var. *Hausm.* *Tir.* 1021, 1509: *Döll.* *Fl.* v. *Bad.* 1, 117.) — Auf unbebauten Plätzen, an Wegen bei Hermannstadt häufig. Jun. Jul.

4120. H. secalinum *Schreb.* spic. (1771), p. 148; *Bmg.* 2105; *Host.* gram 1, t. 33; *Trin.* gr. 1, t. 3, 4; *Schur* sert. n. 3244. — (*H. pratense* *Huds.* fl. angl. ed. 2, p. 56 [ann. 1778]; *Rehb.* icon. XI, f. 1363. — *H. nodosum* *L.* sp. 126; *M. Bieb.*) — Auf feuchten Wiesen, Triften. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

4121. H. strictum *Desf.* att. 1, p. 113; *Koch* syn. ed. 2, 955; *Link.* h. ber. 1, 21. — (*H. bulbosum* *Bertol.* fl. ital. [an *L.*?] ; *Rehb.* icon. XI, f. 1365. — *H. nodosum* *Sav.* cent. 2, p. 37 [non *L.*]) — Auf Wiesen, Grasplätzen, auf unbebauten Orten, an Wegen; in der Hügelsonne auf dem Billak bei Borband; bei Apahida in der Mészöség; bei Salzburg nächst Hermannstadt. (In Siebenbürgen. *Janka Linn.* 1860, p. 622.)

4122. H. maritimum *Withering.* arr. 172; *Koch* syn. ed. 2, p. 956; *Schur* sert. n. 3245; *Rehb.* germ. p. 18; icon. XI, f. 1364; *Host.* gram. 1, t. 34. — (*H. geniculatum* *All.* ped. 2, 259, t. 91, f. 3. — *H. rigidum* *Roth.* cat. 1, 24.) — Auf sandigen schlammigen Wiesen und Rasenplätzen: Salzburg bei Hermannstadt, Torda, Kolos in der Mészöség. — Auf mehreren Punkten um Hermannstadt: Salzwiese gegen den alten Berg; in Vertiefungen in der Nähe der Schwimmschule. Jun. Jul.

884. LOLIUM L.

4123. L. perenne *L.*; *Bmg.* 2010; *Schreb.* gr. 2, t. 37; *Rehb.* icon. XI, f. 1346. — (*L. vulgare* *Host.* gram. 1, t. 25; *Leers.* herb. t. 12, f. 1; *Engl. Bot.* t. 315; *Fl. dan.* t. 747.) — Auf Wiesen, Triften, bebauten und unbebauten Orten. Jun. Aug.

a. *condensatum*. = *L. perenne* var. a. (*Bmg.* l. c.) Spica latiore, densa, secunda, recurva. — Auf Aeckern. Jul.

b. *ramosum*. Panicula seu spica composita e ramis spicatis formata, spiculis approximatis minoribus. — (*Bmg.* l. c. var. β ; *Leers.* herb. t. XII, f. 1, var. β . — *L. perenne* *Smith.* g. *Roth.* — *L. perenne* *Sm.* d. *Pers.* syn. 1. — *L. festucaceum* *Rehb.* icon. XI, f. 1348 [non *Link.*] sec. *Neilreich* Nachtr. p. 18 sub n. 30. — *Schur* sert. n. 3246 var. β .) — An Gräben und feuchten Orten. Jul. Aug.

c. *aristulatum*. = *L. Pseudo-italicum* *Schur* herb. Flosculis omnibus vel inferioribus tantum aristatis. Arista palea sua dimidio brevior. — Auf Aeckern zwischen Klee und Luzerne bei Kronstadt. Jun. Jul.

d. *tenue*. Annum, gracillimum, fasciculis foliorum destitutis. Spica tenue. Spiculis 2—4 floris muticis. Culmo 6—12 poll. gracillimo. — (*L. tenue* *L.* sp. 122; *Bmg.* 2011. — *L. perenne* β *Sm.* brit.; *Schrad.* germ. var. a. *tenue*; *Roth.* germ. 2, 154; *Scheuchz.* agr. t. 1, 7; prod. t. 2; *Schur* sert. n. 3246 a.) — Auf sandigen feuchten Aeckern an Flussufern

(*Bmg.* l. c.): Hermannstadt, Hammersdorf am Bache. Jul. Aug. — (Ob unsere Pflanze unter günstigen Umständen mehrjährig sein kann, habe ich nicht feststellen können. — Vielleicht liegt auch in dieser Unsicherheit die verschiedene Ansicht über dieses Gras. — Mein *L. tenue* ist immer einjährig und wächst truppweise.)

4124. *L. italicum* *Alex. Braun.* bot. Zeit. 17, p. 211; *Koch* syn. ed. 2, 958; *Rchb.* exc. germ. XVII, f. 238—239. — (*L. Boncheanum* *Kunth.* en. 1, 436. — *L. multiflorum* *Poiret.* in *Lam. dict.* 8, p. 828; *DC.* fl. franc. 3, p. 90.) — Auf Aeckern zwischen Klee und Luzerne; in Grasgärten und Parkanlagen; auf Schutt und unbebauten Plätzen: Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug. Var. *longius breviusque aristatum* vel *raro submuticum*. Im Turngarten zu Hermannstadt. Jul. Septbr.

4125. *L. linicola* *Sonder.* in litt.; *Koch* syn. ed. 2, 957; *Schur* sert. n. 3248. — (*L. arvense* *Wilh.*; *Schrad.* germ. 1, 399; *Host.* gram. 3, t. 25; *Rchb.* icon. XI, f. 1337—1339. — *L. remotum* *Hoffm.* — *L. annuum* *Bernh.* — *L. complanatum* *Schrad.*; *Rchb.* icon. XI, f. 1341.) — Auf Aeckern, vorzüglich auf Leinfeldern, selten bei Hermannstadt; häufiger bei Kronstadt; häufig im Szeklerlande wo Lein viel gebaut wird. Jun. Jul.

4126. *L. temulentum* *L.*; *Bmg.* 2012; *Leers.* herb. t. 12, f. 2; *Host.* gram. 1, t. 26; *Rchb.* icon. XI, f. 1342—1343. — (*Crepalia temulenta* *Schrank.* baier. fl. 1, 382.) — Auf Aeckern unter Saaten, vorzüglich Sommersaaten, und unbebauten Orten. Jul. Aug.

a. *leptochaeton.* *Bluff. et Fingerh.* comp. 1, 1, p. 126. Plus minus robustum; culmo vaginisque laevibus sublaevibus vel scabris. Spiculis majoribus; flosculis brevibus aristatis. Arista flexuosa palea sua duplo brevior. — (*L. speciosum* *Link.* h. 1, 7. — *L. robustum* *Rchb.* exc. germ. et icon. XI, f. 1340.) — Zwischen Sommergetreide, Gerste, bei Kronstadt.

4127. *L. festucaceum* *Link.* in *Linn.* 2, 254; *Rchb.* exc. germ. p. 17; *Rchb.* icon. XI, f. 1347. — (*Festuca loliacea* *Huds.* fl. angl. ed. 1, p. 38; *Curt.*; *M. et K.* 1, 666; *Bmg.* 2059. — *F. adscendens* *Retz.* prodr. 134. — *F. Phoenix* *Thuill.* par. 1, 52. — *F. fluitans* β *loliacea* *Huds.* Engl. Bot. 2, p. 46. — *Poa loliacea* *Koel.* gr. p. 207.) — Auf feuchten fruchtbaren Wiesen, an Gräben und Sümpfen. Hermannstadt. Mai, Jul.

385. AEGILOPS *L.*

4128. *A. ovata* *L.* sp. 1489; *Koch* syn. ed. 2, 958; *Rchb.* icon. XI, f. 1353; *Sturm* H. 86; *Host.* gram. 3, t. 5. — (*A. cylindrica* *Schur* sert. n. 3251, non *Host.* — *A. geniculata* *Roth* cat. 1, 121. — *Phleum Aegilops* *Scop.* carn. 1, 55.) — Auf dünnen sonnigen Plätzen bei Fogaras. (*Kladni.*) Mai 1833.

886. NARDUS L.

4129. *N. stricta* L.; *Bmg.* 1948; *Leers.* herb. t. 1, f. 7; *Schreb.* gram. t. 7; *Host.* gram. 2, t. 4; *Rehb.* icon. XI, f. 1733; *Fl. dan.* t. 1022; *Engl. Bot.* t. 290. — Var. *alpina pygmaea* *Schur* sert. n. 3252 et *montana elongata et rhizomate repente* *Bmg.* l. c. — Auf durren Triften, Kieferwäldungen der Hugel-, Berg- und Alpenregion, von 2000'—5000' Elevat., durch ganz Siebenbürgen. Mai, Jul.

ENUMERATIO PLANTARUM TRANSILVANIAE.

CLASS. III. ACOTYLEDONEAE JUSS.

Ordo CLII. CHARACEAE Richard.

(*L. C. Rich.* in *Humb. et Bonpl. nov. gen. et sp.* 1, 45. — *Ag. syst. algar.* XXVIII. — *Ag. in nov. act. N. C.* XIII. — *Bischoff. krypt. Gew.* Lief. 1, t. 1–2. — *Rabenhorst krypt. Flora* 2, p. 194. — *Wallr. Ann. bot.* 1815, p. 157 cum tab. 1–6. *Rehb. exc. germ.* p. 147. — *Bmg. en.* 1, p. 8. — *Schur sert.* p. 92. — *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 358 et 367.)
(*Gyrophykea Wallr. Spiraltange.*)

387. CHARA L. p. p.

4130. Ch. vulgaris L. sp. 4, p. 183; *Bmg.* 1, n. 9; *Rehb. exc. germ.* n. 911; *Bischoff. l. c. h.* 1, t. 1, f. 14; *Engl. Bot.* t. 336; *Rehb. pl. crit. cent.* 8; *Wallr. Ann. bot.* t. 1; *Kaulf. f.* 6–12, 25–29. — In stehenden und gelinde fließenden Wässern, Teichen, Tümpeln. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

4131. Ch. foetida A. Braun. l. c.; *Rabenh. krypt. Fl.* 2, 197. — (*Ch. vulgaris* L.?; plurim. Auctor!) — In Gräben, Teichen, Tümpeln aus der Ebene bis in der Berg- und Voralpenregion und in sehr verschiedenen Formen auftretend. 800'–4000'. Mai, Jul.

a. **alpestris.** *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 359. — (*An Ch. crassicaulis Schleich.* — Dense caespitosa, pallide viridis. Caule crasso firmo, $\frac{1}{8}$ – $\frac{1}{2}$ lin. diamet., ramis verticillorum a basi ad apicem sensim minoribus. — *An Ch. foetida* var. gen. *Rabenh. l. c.*?) — In Tümpeln auf den Kerzesorer Gebirgen. 4000'–5000'. Glimmerschiefersubstrat. — In manchen Jahren nicht vorhanden. Jun. Jul.

b. **montana.** = *Ch. montana Schleich.* = *Ch. foetida* var. *montana Rabenh. krypt. var. f.* — In den Bächen der Bergregion. 2000'–3000'. Auf dem Surul. Jul. Aug.

c. **papillato-scabra.** = *Ch. papillata Wallr. Ann. bot.* p. 183; *Schur sert.* p. 92, 3259. — Caulibus ramosissimis, elongatis, aculeato-retrorsum

scabris, ramulis 8—10 simplicibus vel parum ramosis, papilloso-scabris. Bracteis 4 inaequalibus. — (Ch. foetida var. a. *Rabenh.* l. c.; *A. Braun* et in eadem rat. = Ch. divergens var. subhispida *Koch et Ziz.*) — In stehenden oder gelinde fließenden Wässern, Gräben, Tümpeln bei Hermannstadt. 1000'—1500'. Jun. Jul.

d. *longissima flaccida.* = Ch. foetida var. elongata *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 359, d. (non Ch. elongata *Wallr.*) = C. foetida var. b. elongata *Rabenh.* l. c. p. 197. — In schattigen Waldbächen, im jungen Wald bei Hermannstadt, im Bache auf der Arpaser Heide. Jul. Aug.

e. *polycarpa.* *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 359. = Ch. foetida polysperma *A. Braun* in litt. Humilis, conferto-caespitosa, viridis. Caulibus ramosissimis, curvato-erectis; verticillis approximatis cauleque scabriusculis. Fructibus numerosissimis, binis in axillis ramulorum, ovatis bracteis longioribus. — In Pfützen an den Hügeln bei Hammersdorf, Mergelsubstrat, gegen Baumgarten. Jun. Jul.

f. *longibracteata.* Caulibus flaccidis ramulisque griseo-viridibus subglabris. — (C. foetida var. c. *Rabenh.* l. c.) — In Gräben und Teichen mit tieferem Wasserstande. Die gemeinste bei Hermannstadt und Kronstadt. Jun. Jul.

g. *nuda.* *A. Braun* in litt. — In Teichen und Gräben auf schlammigem Boden oft mit anderen Algen verflochten und überzogen. In den Soda hältigen Tümpeln bei den Schlammkegeln (Schlammvulkanen) bei dem Dorfe Reussen. 1000'. Jun. Jul.

4132. Ch. spinosa *Rupr.* teste *A. Braun.* — (Ch. hispida Auctor. plurim. [non *L.* an *Bmg.*] — Ch. Pseudo-hispida *Schur* herb. Transs.) — Caulibus ramulisque superne aculeatis; aculeis tenuissimis capillaceis. Verticillis infimis ab invicem distantibus, superioribus approximatis. An Ch. aculeata *Kitz.* in *Rehb.* exc. germ. sec. *Rabenh.* l. c. p. 198 sub n. 5917. — In Tümpeln seitlich von Hammersdorf gegen den Zibin. Jun. Jul.

4133. Ch. latifolia *Willd.* berl. Schr. 3, 129. = Ch. ceratophylla *Wallr.* Ann. bot. p. 192, tab. 5 var. latifolia *Rabenh.* l. c. 189. — In Moorsümpfen und Teichen bei Tusnad am Büdös, Trachytsubstrat; bei Haromszek und Segesd. Jul. Aug.

4134. Ch. hispida *L.* sp. 1624; *Wallr.* Ann. bot. 4; *Bmg.* en. 1, n. 10; *Rabenh.* krypt. p. 198; *Rehb.* exc. germ. p. 149. — In Gräben, langsam fließenden Wässern, Teichrändern, Pfützen (*Bmg.* l. c.), in der Umgebung von Kronstadt, Burzenwiese, Jun. Jul.

4135. Ch. scoparia *Alex. Braun; Wallr.; Bauer; Rabenh.* krypt. Fl. p. 197; *Schur* sert. n. 3260. — In stehenden oder langsam fließenden Wässern, Teichen, Tümpeln: bei Kronstadt in den seichten Buchten des Burzenflusses. Jul. Aug.

4136. Ch. fragilis *Vaill.* Fl. par. (1719) t. 3, f. 1; *Alex. Braun* l. c. 68; *Rehb.* exc. germ. p. 149; *Rabenh.* krypt. Fl. 2, p. 199; *Schur* sert. n. 3261. — (C. pulchella *Desv. Wallr.* An bot. t. 2. — Ch. vulgaris *Hedw.* theor. fruct. t. 32—33; ed. 2, t. 25. — Ch. diffusa *Wallr.*

— *Ch Hedwigii Agardh.*) — In Gräben, stehenden Wässern. Sümpfen, Tümpeln: Um Hermannstadt bei Salzburg; bei Reussen in der Nähe der Schlammkegel; bei Kronstadt; Tartlau im Burzenlande. Mai, Jun.

888. NITELLA *Agardh. syst. XXVII.*

4137. N. gracilis *Ag. syst. 125; A. Braun bot. Zeit. 1835, 1, 53; Rabenh. Krypt. Fl. Alg. p. 194; Schur sert. p. 92, n. 3252; Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 358.* — (*Ch. gracilis Sm. Engl. Bot. t. 2140; Rchb. icon. t. 793.* — *Ch. flexilis var. tenuis Bauer ap. Rchb. exc. germ. p. 148.* — *Ch. hyalina Bischoff. Krypt. t. 1, f. 4.*) — In schlammigen Gräben, Tümpeln, Teichen, Gruben, vorzüglich Thonsubstrat: Auf dem Ziegelofengrund bei Hermannstadt; bei Salzburg; häufig bei Torja im Szeklerlande. Jun. Jul.

4138. N. intricata *Schur herb. Transs. et pl. exsicc. = (Chara intricata Roth. Cat. 2, 125; Wallr. Ann. bot. p. 177; Bmg. en. 1, n. 12.* — *Ch. gracilis Sm. var. et syn. Spr. syst. 4, p. 345.)* — In schlammigen Tümpeln, Pfützen, seichten Gräben (*Bmg. l. c.*), vorzüglich im Szeklerlande: György Sz. Miklos O.; bei dem Dorfe Remete, Szárhegy in der Csik. Jul. Aug.

4139. N. flexilis *Agardh. l. c. Alex. Braun in litt.; Schur sert. n. 3255.* — (*Chara flexilis L. sp. 1024; Bmg. en. 1, n. 11.* — *Rabenh. Krypt. Alg. 2, 193; Wallr. Ann. bot. p. 176, t. 6; Spr. syst. 4, 387.* — *Ch. translucens Sm. Engl. Bot. p. 1703.* — *Ch. nidifica Mill. Fl. dan. t. 761; Rchb. pl. crit. VIII; Rchb. exc. germ. p. 148.*) — In stehenden und gelinde fließenden Wässern (*Bmg. l. c.*); bei Torda; bei Szasz-Varos im Szeklerlande. Jun. Aug.

4140. N. Braunii (*Schur sert. p. 92, n. 3254; Rabenh. Krypt. Alg. 2, p. 197.* — (*Chara Braunii Gmel. Bad. suppl. — C. coronata Ziz. herb.* — *Ch. coronata var. a. Cortiana Alex. Braun in litt.* — *Ch. Cortiana A. Braun.* — *Ch. Braunii Rchb. exc. germ. 149; pl. crit. cent. VIII.* — *Ch. coronata Bischoff. Krypt. t. 1, f. 5 et f. 7.* — *Ch. scoparia Bauer.*) — In seichten schlammigen Gräben (auch auf Salzboden, z. B. bei Torda; Kolos in der Mézőség); bei Talmats; in Lachen zwischen Frek und Girlsau rechts vom Wege. Jun. Jul.

3141. N. tenuissima (*Agardh.*) *Schur sert. p. 92, n. 3256; Schur Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 358.* — (*Chara tenuissima Desv. Journ. bot. 2, 213; A. Braun l. c.; Rchb. exc. germ. p. 148; pl. crit. cent. 8; pl. exsicc. n. 100.* — *Ch. stellata Wallr. Ann. bot. p. 178; Rchb. icon. f. 1065—1067.*) — Auf Thonsubstrat in Tümpeln und Vertiefungen auf dem Ziegelofengrund bei Hermannstadt. Jun. Jul.

4142. N. capitata (*Agardh. syst. 125; Schur Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 358; Nees ab Es. in Denks. 1818 t. 6.* — (*Ch. syncarpa Thuill. fl. par. 472; Rchb. pl. crit. cent. VIII, f. 1073—1079; exc. germ. p. 148; pl. exsicc. n. 95 et 96; Alex. Braun l. c.* — *Ch. glomerata Bischoff. Krypt. t. 1, f. 6.*) — In klaren stehenden oder langsam bewegten Wäs-

sern auf Sandboden; bei dem Dorfe Reussen; am Zibinfluss in einer Bucht des Zibinflusses bei Baumgarten; auch auf Salzboden in den Teichen bei Salzburg sparsam. Jun. Aug.

Ordo CLIII. EQUISETACEAE DC.

(*DC. fl. franc.* 2, p. 580; *Bischoff. Krypt.* 1, p. 27, t. 2-3; *Rabenh. Krypt.* 2, 332; *Rehb. exc. germ.* p. 153; *Bmg. en.* 4, p. 9; *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 409-415; *Schur sert.* p. 92; *Koch syn. ed.* 2, p. 963; *Milde Krypt. Schles.*)

889. EQUISETUM L.

4143. E. arvense L.; *Bmg.* 4, n. 2252; *Koch syn. ed.* 2, 964; *Schur sert.* p. 92, n. 3263; *Schur sert. n.* 3263; *Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 410; *Schkh. Krypt. t.* 167; *Milde Schles. Krypt.* p. 417, f. 10-25; *Hayne Arz.* VIII, 46. — Auf Aeckern, Wiesen, Triften, vorzüglich Thonboden. April.

a. *alpestre.* *Koch syn. ed.* 2, p. 964; *Ledeb. Ross.* 4, 486; *Wahlenb. lap p. p.* 296; *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 410; *Rupr. Beitr.* 3, p. 19-21. — Auf Triften der Alpen- und Voralpenregion: Arpás, Negoi der Arpaser- und Pombacher Alpen. 5000'-6000'. Jun. Aug.

b. *campestre.* *Rupr. Beitr.* 3, p. 19; *Ledeb. Ross.* 4, 486 δ .; *Schultz. Starg. suppl.* p. 59; *Schur sert. l. c. var. c.*; *Oestr. bot. W. Bl.* p. 410 var. β . — (*E. campestre Rehb. exc. germ.* p. 155; *Schultz. bot. Zeit.* 1822, 2 Beil. 9. — *E. arvense var. serotinum Meyer*; *Milde l. c.*) — Auf Wiesen und Triften der Hügel- und Bergregion bis 4000'. — Oberhalb Resinár auf dem Wege zur Fromoasze; im Branisch bei Hanebach; auf den Hügeln bei Salzburg. Mai, Jul.

e. *ramosissimum.* *Alex. Braun in Döll. Rhein. Fl.* 27; *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 410; *Schur sert. l. c. avar. a*; *Koch syn. ed.* 2, p. 964 var. γ . — (*E. pratense Roth. t.* 3, p. 6, non *Ehrh.*) — Auf feuchten schattigen Waldwiesen. Jun. Jul.

d. *ramosissimum.* *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 410. *Obscure viridis, multicaulis, ramis inferioribus ramulosis, ramulis triquetris, dentibus vaginalium acutissimis fusco-nigris.* — Auf Waldwiesen der Bergregion. Auf der Pieschibe bei Zood. 4000'. Jun. Jul. — (Nur unfruchtbare Exemplare 1½ Fuss hoch, vielleicht = *E. arvense* ε *arcticum Ledeb. Ross.* 4, 468.)

e. *robustum.* *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 710. = *E. arvense ambiguum Schur.* — *Medium inter E. arvensem et E. eburneum Roth. Rigidum, succulentum fusco-rubrum, 8-10 poll. Vaginis campanulatis laxe-patentibus, internodium subaequantibus, ad medium dentato-trifidis, dentibus dorso profunde bisulcatis. Spica ovato-oblonga, basi interdum vagina cincta.* — In Gebirgstälern an feuchten nackten Ab-

hängen mit *E. eburneum* am Fuss des Götzenberges, bei Heltau; im Zoodthale; bei Kronstadt. 1500'—2000'. Mai.

f. *fagetinum*. *Schur* sert. n. 3263, β . Vaginis laxae patulis cauleque fusco-purpureis, 10—12 dentatis. — In der oberen Buchenregion des Arpás. Jun. Jul.

g. *subalpinum*. *Schur* sert. n. 3263, var. e. Pallide viride. Caulibus valde incurvis, a basi ad apicem sensim brevioribus, apice longe nudis filiformibus, verticillis approximatis. — Auf Triften der Berg- und Vor-alpenregion, Grossauer Gebirge. Jun. Jul.

h. *elatum*. Multicaule, 2—3 ped. Caulibus infirmibus, erectis, scabriusculis; ramis longissimis homomallis, quadrangularibus vaginisque scabris. Vaginis culmi turbinatis, albis, scariosis, 12—14 dentatis; dentibus atro-fuscis, persistentibus dorso bisulcatis, glabris. — *E. arvense* var. *nemorosum* *A. Braun* proximum *Milde* in litt. — An sandigen, schattigen Flussufern, schattigen Hainen und Wäldern, z. B. am Altfluss bei Talmats, Boiza, Rakonits (unfruchtbare Wedel). Jul. Aug.

i. *coetaneum*. *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 410; *E. arvense* alpestre *Schur* sert. n. 3263, var. d. (non *Wahlenb.*) Caulibus 6—8 poll., basi ramosis; ramis sterilibus fructiferisque aequilongis proferentibus. Ceterum proximum var. β . *campestri*. — Auf Bergwiesen und quelligen Abhängen. Auf der Preschbe bei Zood; am Scheweschbach im jungen Wald bei Hermanustadt. Mai.

k. *caespitosum*. Caulibus basi ramosis decumbentibus apice ramisque pyramidalibus ascendentibus. Verticillis internodium subaequantibus. Vaginis laxiusculis, dentibus 10 dorso sulcatis. — (*Rabenh. Krypt.* 2, p. 333, sub var. β). — Auf quelligen nackten Abhängen, rasenförmig auf feuchten Aeckern mit lehmiger Unterlage, auf s. g. kaltem Boden, meist steril. Hermanustadt. Mai.

4144. *E. littorale* *Kuhlwein* ap. *Rupr.* in Beitr. z. Pflanzenk. des russ. Reich. 4, p. 91; *Ledeb.* Ross. 4, p. 487. — (*E. inundatum* *Lasch.* in *Rabenh. bot.* C. Bl. 1846, p. 28; *Milde* Oestr. bot. W. Bl. 1851, p. 49; *Milde* Oestr. bot. W. Bl. 1851, p. 419. — *E. arvense*, C. inundatum *Rabenh. Krypt.* 2, p. 333; *Schur* sert. n. 3263, var. f. — *E. arvensi-limosum* *Milde* nov. act. Acad. C. L. C. 1852, p. 573, f. 10—20; 1858, II, p. 451, f. 53, 54, 56, Schles. Ges. 1856, p. 42; Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 55; *Lasch.* bot. Zeit. 1857, p. 505; *Sturm* Flora 2, 689). — Auf überschwemmt gewesenen sandig-schlammigen Orten an Flussufern, Gräben, auf sandigen Moorwiesen: am Altfluss bei Talmats; am Burzenfluss in der Nähe der Bienengärten bei Kronstadt; am Zibinfluss auf der Lazarethwiese bei Hermannstadt. Mai, Juli.

4145. *E. eburneum* *Roth.* cat. 1, p. 128; *Bug.* 4, n. 2250. — *E. fluviatile* *Smith.* fl. brit. 3, p. 1104 (non *L.*) *Schkh.* Krypt. t. 168; *Willd.* sp. 5, p. 2, n. 2; Engl. B. 29, t. 1517. — *E. Telmateja* *Ehrh.* Beitr. 2, p. 159; *Koch* syn. ed. 2, p. 964; *Rupr.* Beitr. z. Pflanzenk. 3, p. 21; *Rabenh. Krypt.* 2, 334; *Rehb.* exc. germ. p. 154. — *E. decumanum* *Pall.* in *Willd.* herb. sec. *Ledeb.* Ross. 4, 485. — In Wäldern.

Hainen, Gebirgstälern und Schluchten, an feuchten quelligen Orten. (*Bmg. l. c.*) bei Schässburg, im Schleifengraben, Szegesd, Lövete, Kronstadt, Klausenburg, Hermannstadt längs dem Gebirge, Hammersdorf im Graben, am Scheweschbach im jungen Wald. Mai, Juni.

4146. E. sylvaticum *L. sp.* 1516, *Koch syn. ed.* 2, 964; *Bmg. 4, 2246*; *Rabenh. Krypt.* 2, 334; *Schkh. Krypt. t.* 166; *Hedw. theor. ed.* 1, t. 1; *Fl. dan. t.* 1182; *Schur sert. p.* 92, 3285; *Rchb. exc. germ. p.* 154. — In Bergwäldern und Hainen durch das ganze Gebiet 800'—3000': Reps, Héviz, A. Rakos, Klausenburg, Kronstadt, Hermannstadt. April, Juni.

4147. E. pratense *Ehrh. Beitr.* 3, p. 77; *Bmg. 4, 2253*; *Hoffm. Phyt. Bl. t.* 2; *Rabenh. Krypt.* 2, p. 334; *Milde Schles. Krypt. p.* 437; f. 40—46, 49, 51, 52, 63; *Willd. sp. 5, p.* 6; *Schur sert.* 3266; *Rchb. exc. germ. p.* 155. *Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 415; *Verh. d. sieb. Ver.* 1859, p. 110. — *E. umbrosum Meyer in Willd. sp. 5, p.* 3; *Koch syn. ed.* 2, p. 965; *Fl. dan. t.* 1770 *Willd. en. h. berol. p.* 1065; *Rchb. exc. germ. p.* 154; *Fl. dan.* 1182. — *E. Ehrharti Meyer chlor. Han. p.* 666. — *E. amphibolum Retz. fl. scand. suppl.* 2, p. 12. — *E. Drummondii Hook. Babingt. Man. p.* 380. — *E. triquetrum Bory. sec. Alex. Braun in litt. Ledeb. Ross. 4, 488.* — Auf schattigen Waldwiesen, Moorboden, im jungen Wald auf der Narzissenwiese bei Hermannstadt, Burzenwiese zwischen Gesträuch bei Kronstadt, bei Lövete, Darotz, Reps (*Bmg. l. c.*) April, Mai.

a. *ramulosum*. *Caulibus sterilibus basi ramosis, ramis divaricatis aequilongis 9 poll.* An *E. pratense* β . *ramulosum Rupr. in Beitr. l. e. Ledeb. Ross. 4, 488.* — Auf der Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt. Mai, Juni (steril).

4148. E. palustre *L. sp.* 1516; *Bmg. 4, 2254*; *Koch syn. ed.* 2, 965; *Rabenh. Krypt.* 2, 335; *Schkh. Krypt. t.* 169—170; *Rchb. exc. germ. p.* 155; *Willd. sp. 5, p.* 5; *Bolt. filic. 64, t.* 35; *Fl. dan. t.* 1183; *Engl. B.* 929. — *Schur sert. n.* 3267. var. \bar{a} . *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, 415. — Auf sumpfigen Wiesen, an Teichen, Gräben, schlammigen Orten. (*Bmg. l. c.*) durch das ganze Gebiet: Schässburg, Klausenburg, Kronstadt, Hermannstadt. Mai, Juni.

a. *simplicissimum*. *Schur Oestr. bot. W. Bl. var. a.* — *Caule gracillimo simplicissimo, ramis omnino destitutis, 12—15 poll.* — *Spica minima basi vagina cincta.* — (*E. palustre simplex Rupr. o. c.* 3, p. 23. — *E. tenellum Fries. Summ. veg. scand. p.* 59. — *E. nudum Duby bot. gall.; Milde in litt.* — *E. prostratum Hoppe*). — Auf sandig-schlammigen Wiesen: bei Klein-Scheuern; Hermannstadt. Juni.

b. *tenerrimum collinum*. *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, 415, var. b. — *Tenerrimum a basi in verticillis ramosum; ramis flaccidis apice spicula viridi gracillima 4 lin. longa gerentibus. Caule primario spica solitaria apice instructo.* — Auf sandigen Hügeln bei Stolzenburg. October. 1500'.

c. *paludosum*. *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, var. c. *Firmum subramosum. Caulibus plurimis 12—14 poll. Spica 12—14 lin. longa solitaria apice caulis primarii.* — Auf Sumpfwiesen bei Hermannstadt. 1000' bis 1200'. Juni.

d. **polystachyum**. *Schur* sert. n. 3267, var. d.; *Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 415, d. — Erectum basi simplex supra medium verticillato-ramosum; ramis subaequilongis, omnibus ramulosis et apice spiculigeris, spicis minimis 3 lin. longis, triplo minoribus quam spica cauli primarii 9 lin. longa. — Auf überschwemmt gewesen sandigen Wiesen, auf der Narzissenwiese im jungen Wald bei Hermannstadt. Juli.

e. **microstachyum**. *Schur* *Oestr. bot. W. Bl.* 1857, e. = *E. palustre* var. c. *Schur* sert. n. 3267. — Caule prostrato 18 poll., inferne eramoso, a medio ramosissimo; ramis longissimis, omnibus spiculigeris, unilatera-liter adscendentibus. Spica culmi primarii mox marcescente et evanescente. — Auf nassen Wiesen bei Hermannstadt: Fleischhackerwiese, am Scheweschbach im jungen Walde auf überschwemmt gewesen sandigen Plätzen. 1000'—1200'. Jul. Aug.

f. **macrostachyum**. Forma normalis sed spica ovata maxima 12 lin. longa, obtusissima nigra. — Auf fruchtbaren Wiesen bei Hermannstadt. Mai, Juni.

4149. E. limosum *L. sp.* 1517; *Koch* syn. ed. 2, 965; *Schkh.* *Krypt. t.* 171; *Rabenh. Krypt.* 2, 335; *Rehb. exc. germ.* p. 155, *Schur* sert. n. 3268; *Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 416, n. 6. — *Engl. Bot.* 929. — In stehenden Wässern, Sümpfen, Teichen, Gräben der Ebene und Hügelregion. Juni, Juli.

a. **eramosum** = *E. limosum* var. a. aquaticum simplex, ramis omnino destitutum *Schur* sert. n. 3268 = *E. aphyllum*. *Bmg.* 4, 2249; *Roth. germ.* 3, p. 9. — *E. fluviatile* *Fl. dan. t.* 1187; *Engl. bot. t.* 929. — *E. limosum* var. f. *Ledeb. Ross.* 4, 489. — An Bächen, Gräben, auf Thonsubstrat (*Bmg. l. c.*): Schässburg, Kronstadt, Hermannstadt, Klausenburg. Jun. Jul.

b. **subramosum** = *Paludosum* ramis brevibus instructum. *Schur* sert. n. 3268, β . Caule 3 ped. sub apice parum ramoso, ramis quadrangulibus. Spica maxima subrotundo-ovata, 9—12 poll. nigra. — (An *E. limosum* var. 3, *Ledeb. Ross.* 4, 489 et in eadem rat. = *E. uliginosum* *Mühlenb. in Willd. sp.* 5, p. 4. = *E. fluviatile* var. *gracile*. *Rupr. o. c.* 4, p. 92). — Auf Moorsümpfen und schlammigen Gräben. Hermannstadt. Juni, Juli.

4150. E. fluviatile *L. fl. succ.* p. 368; *L. sp. pl.* 1517; *Bmg.* 4, 2251; *Fl. dan. t.* 1184; *Roth. obs.* 66, t. 36—37. — *E. limosum* var. c. ramosum *Schur* sert. n. 3268. = *E. fluviatile* *Wahlenb.* — *E. limosum* var. *verticillatum* *Döll. teste Milde* in litt. — *E. fluviatile* *Schur Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 416. *Jacq. vind.* p. 179. — *E. Heliocharis Ehrh. Beitr.* 2, 159, sec. (*Bmg. l. c.*). — Am Rande von Flüssen und Gebirgsbächen: am Altfluss bei Reps; am toten Alt bei dem Dorfe Héviz; bei Hermannstadt vor dem Sagthore. Jun. Jul.

4151. E. hyemale *L. sp.* 1517; *Bmg.* 4, 2247; *Rabenh. Krypt.* 2, 335; *Schkh. Krypt. t.* 172, a. — *Schur* sert. n. 3269; *Oestr. bot. W. Bl.* 1857, p. 417; *Koch* syn. ed. 2, 966; *Rehb. exc. germ.* p. 155; *Engl. Bot. t.* 915; *Fl. dan. t.* 1409. — An feuchten, schattigen Orten, in Bergwäldern, Thälern, an Flussufern, nicht in den Alpen, wenn man die nächste Art

nicht dazu ziehen will: Schässburg: Am Eichrücken, Fuchsloch, Wolken-dorfer Grund; bei Reps, Georgenbusch; bei Résinár; im Zoodthale. Juli, August.

4152. E. alpinum Schur Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 417. = E. hyemale a. alpestre Schur sert. n. 3269. = E. fusco-zonatum Schur l. c. — Rhizomate repente oligocephalo. Caulibus simplicibus, eramosis, fistulosis, mollibus, tenuissime striatis, glabris vel scabriusculis, pennae anserinae crassitie, pallide viridibus, 12—18 poll. Vaginis campanulatis, caulem laxe ambientibus, inferioribus omnino atris, superioribus antice ad medium atro fusco zonatis, 24 dentatis; dentibus subulatis, dorso sulco striisque 4 tenuissimis instructis, mox evanescentibus. Spica ovali ad medium vagina involuta. Sporophoris suborbiculatis macula nigra centrali notatis. — Auf Hochmoor der Alpen in der Krummholz- und Zwergwachholder-Region, auch zwischen Rhododendron 5000'—6000': Arpás, Podruschel, Vurtop, Kerzesorer Alpen, Kronstädter Alpen: Butsets im Jalomitzthale. Glimmerschiefer, Kalk. Jul. Aug.

4153. E. intermedium Schur herb. Transs. — (E. hyemale var. Schleicheri Milde 1856 in litt. = E. trachyodon Schur sert. n. 3270, non Alex. Braun.). — Medium inter E. hyemale et E. ramosum. — Caule solitario firmo, farcto, 12—15 poll. tenui $\frac{1}{2}$ lin. diam., profunde sulcato, scaberrimo, caesio-glaucos, eramoso. Vaginis accumbentibus, cylindraceis, albidis, basi annulo angustissimo atro-fusco praeditis. Dentibus mox caducis interdum deficientibus; residuis dentium rotundatis minutissime fusco-mucronatis. Spica 4—6 lin. longa, ad tertiam partem vagina inclusa; dentibus vaginae margine albo-hyalino cinctis, medio dorsi macula fusca triangulari-sagittata notatis. Rhizomate repente. — Auf Gerölle an Flüssen der Gebirge: auf der Heide bei Arpás und Kerzesore. Jul. 1846.

4154. E. serotinum Schur herb. Transs. = E. variegatum var. laeve Milde in litt. = E. trachyodon. Schur (non A. Braun. teste Milde in litt.) Schur Oestr. bot. Zeit. 1861, p. 98. = E. variegatum var. a. gracillimum Schur sert. n. 3271. — Rhizomate breviter repente (caudex hypogaeus) e geniculis dense fibroso, fibrillis fuscis fibrilloso-tomentosis. Caule subsolitario, gracillimo, 12—15 poll., eramoso, subrecto, striato, sublaevi. Vaginis brevibus caulem ambientibus, 8 dentatis, dentibus brevibus planiusculis, quadristriatis, hyalino marginatis dorso stria-atrofusco notatis. Spica minima aurantiaca acuta ad medium vagina inclusa. — Auf sandigen Wiesen an Flussufern: Am Altfluss bei Talmats den Weingärten gegenüber. Auf Moorboden am Búdös im Szeklerlande. (Aug. ohne Früchte.) Fruktifizirt am spätesten von allen Equiseten. Septbr. Octob.

4155. E. variegatum Schleich. cat. 1800, p. 21; Koch syn. ed. 2, 967; Döll. Bad. 1, 70; Schk. Krypt. t. 172, b.; Rehb. exc. germ. p. 155; Schur sert. n. 3271; Schur Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 417; Bischoff. Krypt. t. III, f. 5. — (E. hyemale var. 4 variegatum Alex. Braun l. c. p. 308. — E. repens β variegatum Wahlenb. fl. lapp. p. 208. — E. tenue Hoppe pl. exsicc. — E. hyemale var. d. variegatum Rabenh. Krypt. 2, p. 336.) — Auf schattigen steinigen Abhängen der

Alpen. 6000'.: Auf dem nördlichen Abhänge des Surul. Jun. Aug. — (Meine Angaben: Auf dem Büdös, beziehen sich auf die vorhergehende Art.)

4156. E. elongatum Willd. sp. 5, p. 8; *Rabenh.* Krypt. 2, 336; *Rechb.* exc. germ. p. 155; *Schur* sert. n. 3273; *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 416. — (*E. ramosum* *Schleich.* cat. 1807, p. 27; *Koch* syn. ed. 2, 967; *Schur* sert. n. 3272; Oestr. bot. W. Bl. p. 1857, p. 416; *Schkh.* Krypt. t. 172, b. — *E. elongatum* var. β *ramosissimum* *Rabenh.* Krypt. 2, 337. — *E. ramosissimum* *Desf.* fl. att. 2, p. 398 [non *Hamb. et Bonpl.*] — *E. hyemale* b. *procerum* *Pollin.* — *E. procerum* *Pollin.* hort. et prov. veron. pl. nov. p. 28. — *E. illyricum* *Hoppe* sec. *Alex. Braun* ap. *Ledeb.* Ross. 4, 490. — *E. multiforme* *Vauch.* sec. *Alex. Braun* l. c. — *E. Thunbergii* *Wickstr.* — *E. giganteum* *Thunb.* [non *L.*] — *E. hyemale* a. *subverticellatum* *Alex. Braun* l. c. = *E. hyemale* var. β *ramosum* *Bmg.* 4, 2247. — Maxime variabilis planta!) — Auf sandigen Hügeln, grasigen feuchten Abhängen zwischen Gesträuch klimmend bis 4 Fuss hoch, an lichten Waldrändern (*Bmg.* l. c.): Bei Schässburg; Tusnad, Lázárfalva in der Csik. — Bei Hammersdorf in den Weinbergen und an den Abhängen gegen Baumgarten. Jul. Aug.

4157. E. pannonicum *Kit.* in *Willd.* sp. 5, p. 6; *Bmg.* 4, 2248; *Schur* sert. n. 3272 (excl. synonym.); *Schur* Oestr. bot. W. Bl. 1857, p. 416; *Rechb.* exc. germ. p. 155. — (*E. elongatum* var. *caespitosum* *Schur* herb. Transs. — *E. variegatum* *Schur* olim, pl. exsicc. — An *E. multicaule* *Ledeb.*? — *E. caespitosum* *Schur* herb.) — Culmo basi ramosissimo, ramis numerosissimis subaequilongis, caespitosis, 10–12 poll. simplicibus eramosis, laeviusculis, striatis, subhexagonis. Vaginis brevibus; dentibus brevissimis mox caducis atro-fuscis vel atris. Spica minima 2–3 lin. longa obconica acuta nigra interdum basi vagina suprema semi-inclusa. — (An var. *E. elongati*?) — Primo aspectu subsimilis *Scirpi palustri* et proximum *E. scirpoidi*, sed angulis obtusis esulcatis statim distinguendum. — Auf feuchten Wiesen, Aeckern bei Hermannstadt, auf dem Ziegelofengrunde; in lichten Eichenwäldern bei Hammersdorf; im Michelsberger Walde gegen Heltau; bei Topanfalva und W. Aranyos gegen den Berg Bihar; an Bächen im Hunyader Com., bei Also-Lapugy, Roskany, Botrina und Felső-Lapugy. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

Ordo CLIV. MARSILIACEAE R. Brown.

(*R. Brown.* prodr. 166; *Bmg.* 4, p. 8; *Schur* sert. p. 93. Rhizocarpeae
DC. Bischoff. Krypt. 2, p. 63, t. 7–9.)

890. PILULARIA L.

4158. P. globulifera *L.* sp. 1563; *Bmg.* 4, 2244; *Koch* syn. ed. 2, 968; *Döll.* Bad. 1, 85; *Sturm.* H. 1; *Schkh.* Krypt. t. 173; *Bischoff.*

Krypt. t. 8, f. 1; Fl. dan. t. 223; Engl. Bot. t. 521; *Vaill. paris* t. 15; *Dill.* t. 79, f. 1; *Juss. act.* 1779, t. 11. — In Teichen bei dem Dorfe Telek im Haromszecker Stuhl. (*Bmg.* l. c.) Jul.

891. MARSILIA L.

4159. M. quadrifolia L. sp. 1099; *Bmg.* 4, 2243; *Döll.* Bad. 1, 87; *Koch* syn. ed. 2, 968; *Sturm.* H. 1; *Schkh.* Krypt. t. 73; *Bischoff.* Krypt. t. 7, f. 2; *Lam.* ill. 1, t. 863. — (*Pteris quadrifolia* L. sp. 1563. — *Zaluzianskia marsiloides* Neck.) — In Teichen der Mezôség, in dem Teiche bei Sz. Ivány in Dobokaer Com. (*Bmg.* l. c.) Jun.

Ordo CLV. SALVINIACEAE Bartling.

(*Bartl.* ord. nat. p. 15; *Endlicher* gen. p. 67.)

892. SALVINIA Michel. gen. 107, t. 58.

4160. S. natans Hoffm. D. Fl. 2, p. 1; *Bmg.* 4, 2242; *Koch* syn. ed. 2, 968; *Döll.* Bad. 1, 89; *Sturm* H. 1; *Schkh.* Krypt. t. 173; *Bischoff.* Krypt. t. 9, f. 2; *Hedw.* theor. t. 11. — (*Marsilia natans* L. sp. 1562.) — In Teichen bei Reps im todten Alt. (*Bmg.* l. c.) Jul.

Ordo CLVI. ISOËTEAE Bartling.

(*Bartl.* ord. nat. p. 16; *Endlicher* gen. p. 68.)

893. ISOËTES L.

4161. I. lacustris L. sp. 1563; *Bmg.* 4, 2245; *Koch* syn. ed. 2, 969; *Rabenh.* Krypt. 2, 331; *Sturm* H. 17; *Schkh.* Krypt. t. 193; *Bischoff.* Krypt. t. 7, f. 3, t. 9, f. 35—41; *Rehb.* icon. XVII, f. 1; *Rehb.* exc. germ. p. 5; *Spr.* bot. Br. 1804, 3, p. 194, t. 5, f. 41, a—g.; Fl. dan. t. 191. — Auf dem Grunde von Seen und Teichen: Im See bei Sz. Iván im Dobokaer Com. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

4162. I. echinosperma Durieu. — Kommt nach *Leonhardi* Oestr. bot. Zeit. 1863, p. 95 in Siebenbürgen vor, und es bleibt zu bestimmen, ob nur diese oder auch *I. lacustris* L. bei uns vorkommt.

Ordo CLVI. LYCOPODIACEAE DC.

(DC. fl. franc. 2, 257. *Endlicher* gen. p. 69. *Rabenh.* Krypt. 327. *Bischoff.* Krypt. 2, t. 10—13. *Koch* syn. ed 2, p. 969. *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 63. *Bmg.* en. 4, p. 13.)

894. SELAGO *Hook. et Grev.* Miscell. 2, 363.

(*Lycopodium* sect. 1. *Selago*. — Sporocarpia indistincte axillaria non spicata. Folia omnia conformia polysticha, nulla in bracteas mutata.)

4163. S. vulgaris *Schur.* — (*Lycopodium Selago* *L.* sp. 1565; *Bmg.* 4, 2263; *Koch* syn. ed. 2, 969; *Rabenh.* Krypt. 2, 328; *Sturm* H. 5; *Schkh.* Krypt. t. 159; *Bischoff.* Krypt. 2, t. 10, f. 1—7, t. 11, f. 22—24; *Fl. dan.* t. 104; *Dill.* musc. t. 36, f. 1; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 63; *Rchb.* exc. germ. p. 152.) — Auf Felsen und Gerölle der Alpen: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Pombacher- Grossauer- Rodnaer Alpen. Glimmerschiefer: auf dem Schuler und der Piatra-mare bei Kronstadt; auf der Hargita im Udvarhelyer Stuhl; auf dem Retyezät in den Hunyader Alpen, (*Bmg.* l. c.) Jul. Septbr.

a. *recurvum*. Foliis magis sparis recurvis. Caulibus dichotomo-ramosis 6—8 poll. suberectis, ramis recurvis. — (*L. reflexum* *Schkh.* Krypt. t. 159. — *L. recurvum* *Kit.* en *Willd.* sp. 5. p. 50; *Bmg.* 4, 2264; *Schur* sert. n. 3275, a; Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 63.) — An schattigen Abhängen an Felsen in der Buchen- und Tannenregion. 4000'—5000'. In den Bistritzer Gebirgen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

895. LYCOPODIUM *L.* p. p.

4164. L. inundatum *L.* sp. 1565; *Bmg.* 4, 2261; *Koch* syn. ed. 2, 970; *Sturm* 2 H. 5; *Schkh.* Krypt. t. 163; *Milde* Schles. Krypt. p. 404, f. 7—8; *Bischoff.* Krypt. t. 10, f. 2—8, t. 11, f. 26; *Fl. dan.* t. 326; *Dill.* musc. t. 61, f. 7; *Engl. Bot.* t. 239; *Rchb.* exc. germ. p. 153. — Auf Torfmooren zwischen Moosen: Auf dem Búdös und bei Borszek zwischen *Sphagnum acutifolium* und *Scheuchzeria palustris* circ. 2000'. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

4165. L. annotinum *L.* sp. 1566; *Bmg.* 4, 2260; *Koch* syn. ed. 2, 970; *Sturm* 2, H. 5; *Schkh.* Krypt. t. 163; *Engl. Bot.* t. 1723; *Fl. dan.* t. 127; *Dill.* musc. t. 63, f. 4; *Rchb.* exc. germ. p. 153; *Bischoff.* Krypt. t. 10, f. 3—9, t. 11, f. 21; *Milde* Schles. Krypt. p. 404, f. 7—8; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 64. — In Gebirgswäldern auf Moorboden bis in die Tannenregion: Auf dem Kuhhorn bei Rodna; bei Borszek; am St. Anna-See am Búdös. 2000'—5000'. Glimmerschiefer, Trachyt. Jul. August.

4166. L. alpinum *L.* sp. 1367; *Bmg.* 2250; *Koch* syn. ed. 2, 970; *Sturm* 2, H. 5; *Schkh.* Krypt. t. 161; *Fl. dan.* t. 49; *Engl. Bot.* t. 234. — Auf hohen Alpenjochen: Fogaraser Alpen: Piscu-Lauti; Uizaer Al-

pen: Uiza-mare; Kronstädter Alpen: Butsets, bis 7000' Elevat. Glimmerschiefer. Kalk. Jul. Aug.

4167. L. complanatum *L.* sp. 1567; *Bmg.* 4, 2257; *Koch* syn. ed. 2, 974; *Sturm* 2, H. 5; *Schkh.* krypt. t. 163; *Milde* Schles. Krypt. f. 7—8; *Fl. dan.* t. 78; *Dill.* musc. t. 59, f. 3; *Rehb.* exc. germ. p. 153; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 64. — In schattigen Wäldern der Berg- und Voralpenregion, in der Buchenregion zwischen Hypnum, in der Tannenregion zwischen Polytrichum. — In den Grossauer Gebirgen am Zibinfall oberhalb Gurariu. In den Hunyader Gebirgen. (*Bmg.* l. c.) Jul. Aug.

4168. L. Chamaecyparissus *Alex. Braun* in *Döll.* rhein. Fl. 36; *Koch* syn. ed. 2, 970; *Rabenh.* Krypt. 2, 329; *Milde* Schles. Krypt. 406, f. 1—6; *Tabernem.* Kräuterb. p. 1357; *Bischoff* Krypt. t. 10, f. 5; *Sturm* 2, H. 5; *Schur* sert. n. 3280; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 64. — (*L. complanatum* var. *Hausm.* *Tir.* 1033; *Döll.* Bad, 1, 80; *Spring.* *Lycop.* 2, 47; *Ruprecht* Beitr. 3, 30, *Milde* Oestr. bot. Zeit. 1859, p. 36. — *L. complanatum* *Pollich.* palat. 3, p. 27.) — In Bergwäldern: Häufig auf dem Büdös im Szeklerlande. Trachyt. 2500'. Jul. Aug.

4169. L. clavatum *L.* sp. 1564; *Bmg.* 4, 2253; *Koch* syn. ed. 2, 971; *Sturm* 2, H. 5; *Schkh.* Krypt. t. 162; *Bischoff.* Krypt. 2, t. 10, f. 4; *Engl. Bot.* t. 211; *Fl. dan.* t. 126; *Dill.* musc. t. 58, f. 4; *Rehb.* exc. germ. p. 153; *Schur* sert. n. 3279 cum var. a. b. c.; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 64. — Häufig in schattigen Wäldern und Hainen aus der Ebene bis in die Bergregion. 4000'. (*Bmg.* l. c.): Schässburg, Réps, Héviz, Rákos, in den Hunyader- und Kronstädter Gebirgen; Grossauer-Talmatser- Kerzesorer- Arpaser Gebirge. Jul. Aug.

a. *macrostachyum.* Spicis 3—6, 2 poll. longis, in pedunculo 6 poll. longo apice ramorum confertis. — Piatra-mare bei Kronstadt; Preschbe bei Zood. Jul.

b. *microstachyum.* Spicis plurimis $\frac{3}{4}$ —1 poll. longis in pedunculo 2—3 poll. longo apice ramorum confertis. — Auf dem Büdös. Trachyt. August.

c. *monostachyum.* Spica solitaria 2 poll. longa vix vel brevissime pedunculata. — Auf dem Büdös am St. Anna-See mit *L. annotinum.* August. (*L. Pseudo-annotinum* *Schur.*)

896. SELAGINELLA *Spring.*

(*Spring.* in *Döll.* rhein. Flor. p. 38; *Mon.* 2, p. 52. *Meisn.* gen. p. 436. *Lycopodium* sect. *Endlicher* gen. p. 89. *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 65.)

4170. S. spinulosa *Alex. Braun* in *Döll.* rhein. Fl. p. 38; *Koch* syn. ed. 2, p. 794; *Schur* sert. n. 3281. — (*S. spinosa* *Spring.* l. c. 59; *P. Beauv.* Prodr. Aetheog. p. 112. — *Lycopodium selaginoedes* *L.* sp. 1565; *Bmg.* 4, 2262; *Sturm* 2, H. 5; *Schkh.* Krypt. t. 165; *Engl. Bot.* t. 1148; *Hedw.* Theor. t. 4, f. 9—12; *Fl. dan.* t. 70; *Hall.* helv. t. 46, f. 1; *Dill.* musc. t. 58, f. 1. — *Saginella selaginoides* *Link.* Filic. 158.) — Auf Felsen und steinigem Abhängen der Alpen, 6000': Rodnaer

Alpen: Lapadna; Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. Auf dem Surul der Portsesder Alpen; Kronstädter Alpen: Schuler, Piatra-mare, Königstein; auf der Hargita (*Bmg.* l. c.); Retyezát der Hunyader Alpen. Jul. September.

4171. S. helvetica *Spring.* in *Döll.* rhein Fl.; *Koch* syn. ed. 2, 971; *Link.* Filic. 1844, 159; *Schur* sert. n. 3283; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 65. — (*Lycopodium helveticum* *L.*; *Bmg.* 4, 2257; *L. sp.* 1568; *Sturm* 2, H. 5; *Jacq.* A t. 196; *Schkh.* Krypt. t. 165; *Bischoff.* Krypt. t. 10, f. 6—10, f. 31—34; *Dill.* musc. t. 65, f. 2; *Rchb.* exc. germ. p. 153.) — Auf grasigen und felsigen Abhängen zwischen Moosen und auf Steinen im kurzen Grase truppweise: Am Rothenthurmpass bei Talmats bei der Kontumaz; auf dem Surul oberhalb Portsesd; Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Gebirge; im Unter-Albenser Com.: Dragu-Skarabaja, Butzuluj; in den Hunyader Alpen: Paringuluj, Strasza, Vulkany; Kronstädter Alpen: Butsets, Königstein, Schuler bis 6000'. Jul. Septbr.

4172. S. denticulata *Spring.* *Lycop.* 1842, 2, 82; *Link.* Filic. 1844, p. 159. — (*Lycopodium denticulatum* *L. sp.* 1569; *Bmg.* 4, 2258; *Dill.* musc. t. 66, f. 1, A.) — An steinigigen Abhängen der Rodnaer Alpen: Stoll, Galatz, Omuluj, Jetziluj. (*Bmg.* l. c.) Aug.

Ordo CLVII. OPHIGLOSSEAE R. Brown.

(*R. Brown.* Prodr. fl. n. *Holl.* ed. *Nees.* p. 1; *Endlicher* gen. p. 65; *Bartl.* ord. nat. p. 19; *Kaulf.* en. 24; *Bmg.* 4, p. 18; *Rabenh.* Krypt. 2, 326; *Schur* sert. p. 93; *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 133.)

897. OPHIOGLOSSUM L.

4173. O. vulgatum *L. sp.* 1518; *Bmg.* 4, 2265; *Koch* syn. ed. 2, 973; *Sturm* 2, H. 1; *Schkh.* Krypt. t. 153; *Engl. Bot.* t. 108; *Fl. dan.* t. 147; *Hedw.* theor. t. 4, f. 20—23. — Auf Wiesen, Hügeln, Weinbergen; zwischen Gesträuch bei Hammersdorf und bei Talmats auf Nagelflüe; bei Reps; bei dem Dorfe Langenthal (Longodar); im Ober-Albenser Com. bei dem Dorfe Héwiz. (*Bmg.* l. c.) Mai, Jul.

a. alpinum. Gracillimum 2—3 poll. fronde fertili minimo sterili multo brevior, fronde sterili oblongo, basi cuneato. — Auf Triften der Fogaraser Alpen. Im Sirnathal 6000'. Aug. (Subsimile *O. lusitanico* *L.*).

898. BOTRYCHIUM Swartz. cyn. 171.

4174. B. Lunaria *Sw.* l. c.; *Bmg.* 4, 2266; *Koch* syn. ed. 2, 972; *Schkh.* Krypt. t. 154; *Milde* Schles. Krypt. f. 124—137; *Schur* sert. n. 3287; *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 133. — (*Osmunda Lunaria* *L. sp.* 1519; *Sturm* 2, H. 1; *Fl. dan.* t. 18, fig. sinistra; *Engl. B. t.* 328; *Lam.* ill. t. 865; *Strempf.* Filic. berol. f. 1—4). — Auf Wiesen zwischen Gebüsch

der Hügel- und Bergregion in den Weinbergen bei Hammersdorf und auf der Nagelflüe bei Talmats; oberhalb Resinar am Fuss der Fromoasze. Jun. Bei dem Dorfe Héviz, auf dem Wege zur Valje de Bogat; im Unter-Albanser Com. bei dem Dorfe Galt: auf den Kronstädter Gebirgen: auf der Tetzla, Piatra-mare, Butsets, in den Rodnaer Alpen; auf dem Korondsys und Kuhhorn. (*Bmg. l. c.*). Mai, Aug.

a. **alpinum**. Minimum 3—4 poll. Fronde sterile 9—12 lin. longa, flavo-viridi, duplo angustiore quam longa; pinnis minimis 2—3 jugis, subrotundis, transverse latioribus, basi subcuneatis, integerrimis, fronde fertili sterilem duplo superante longissime stipitata basi frondis sterilis inserta. (*Schur sert. n. 3287, a.*) — Auf Kalkfelsen des Arpas und Königstein, auf der Piscu-Lauti der Fogaraser Alpen, Glimmerschiefer. 6000' bis 7000'. Jul. Aug.

b. **multilobum**. Fronde sterili subbipinnata, lobis inciso multilobatis, sterilibus, *Schur sert. n. 3287 var. β .* — Auf Wiesen bei Talmats. Jun. Jul.

c. **gracile**. Gracillimum 6 poll. Fronde sterili angusta fertilem multo brevior, pinnata, lobis subrotundis inconspicue crenulatis. (*Schur l. c. var. c.*) — Auf Hügeln bei Gross-Scheuern. Jun. Jul.

d. **robustum**. Succulentum obscurius viride, 12 poll. Rhizomate saepe 2—3 cephalo. Fronde sterili 4—6 poll. longa, triplo angustiore quam longa; pinnis subsemilunaribus, basi cuneatis. Fronde fertili bipinnata, basi laminis adnata. — Auf der Pojana bei Kronstadt. 3000'—4000'. Jul. August.

e. **ramosum**. Fronde sterili basi attenuata et lobato-ramosa; lobis apice fertilibus. Fronde fertili supra medium laminis frondis sterilis inserta. — (An *B. ramosum Sail. Ob. Oestr. 2, 313?*) — In den Weinbergen bei Hammersdorf, auf dem Kapellenberg bei Kronstadt. 1200' bis 2500'. Kalk. Juni.

f. **lobatum**. Pinnis frondis sterilis profundius lobatis, lobis inferioribus apice fructiferis. Fronde fertili lobato-ramosa. Transiens in *B. matricariaefolium*. — In den Weinbergen bei Hammersdorf. Juni.

4175. B. matricariaefolium *Alex. Braun in Döll. rhein. Fl. p. 24; Koch syn. ed. 2, 972; Milde Schles. Krypt. p. 679, f. 182—196; Roep. bot. Zeit. 1856, p. 606; Schur sert. n. 3288; Schur Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 134.* — *B. rutaceum Sw. Filic. p. 110; Willd. sp. 5, p. 62; Schkh. Krypt. t. 155, b. (non Wahlenb.); Bmg. 4, 2267.* — *Osmunda Lunaria Fl. dan. t. 18, f. dextra.* — *Botrychium Lunaria β . rutaceum Fries. Summ. veg. 252; nov. ed. 2, 289.* — *B. Lunaria δ . rutaefolia Roep. fl. mecklenb. 1, p. 111; Rabenh. Krypt. 2, 326; Döll. Bad. 1, 52; Strempel. l. c. f. 5.* — *Osmunda ramosa Roth.* — *O. lanceolata S. G. Gmel. Acad. petrop. XII, p. 516, t. II, f. 2.* — Auf sonnigen, grasigen Abhängen der Hügel- und Bergregion: oberhalb Resinar auf dem Wege zur Fromoasze mit *B. Lunaria*. 4000'. Glimmerschiefer. (*Bmg. l. c.* auf dem Schuler; bei Lövéte und Ohlahfalu bei Udvarhely). Jun. Aug.

4176. B. rutaefolium *Alex. Braun in Döll. rhein. Fl. p. 24; Koch syn. ed. 2, 972; Milde Schles. Krypt. p. 690, f. 197—200; Roep. bot. Zeit. 1859, p. 15; Schur sert. n. 3289; Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 134.*

— *B. rutaceum* var. *multifido folio* Sw. Filic. 111. — *B. matricaricoides* Willd. sp. 5, 62; *Rabenh. Krypt.* 2, 327. — *B. rutaceum* *Wahlenb. succ.* 2, 681; *Schkh. Krypt.* t. 155, a.; *Sw. bot.* t. 372, f. 2. — *Osmunda Matricariae* *Schrank. Baier. Fl.* 2, 419, *Sturm* 2, H. 6. — *O. Lunaria* *Fl. dan.* t. 18, f. media. — Auf grasigen und lichten Plätzen in Bergwäldern, zwischen Gesträuch, am Fusse alter Buchen, mit Moos bekleideten Plätzen: in der Buchenregion der Arpäser- und Kerzesorer Gebirge, an Waldrändern auf dem Wege zur Fromoasze oberhalb Resinár, Glimmerschiefersubstrat 3000'—4000'. Jul. Aug. — (*B. virginicum* Sw. Filic. 171. = *Osmunda virginica* L. sp. 1579. = *B. anthemoides* *Presl. Zool. bot. Ver.* 1857, p. 161—162; *Milde Schles. Krypt.* 745 — habe ich zwar nicht in Siebenbürgen gefunden, jedoch kommt es in dem angrenzenden Galizien [Prof. *Weiss.*] vor, und darum mache ich die sieb. Bot. auf diesen hübschen Farn aufmerksam).

Ordo CLVIII. OSMUNDACEAE R. Brown.

(*R. Brown. Prodr.* p. 261; *Bartl. ord. nat.* p. 18; *Rehb. consp.* 1, 39; *Endlicher gen.* 65; *Bmg. en.* 4, p. 19; *Schur bot. W. Bl.* 1858, p. 134; *Schur sert.* p. 93.)

899. OSMUNDA L.

4177. *O. regalis* L. sp. 1521; *Bmg.* 4, 2268; *Koch syn. ed.* 2, 973; *Sturm* 2 H. 6; *Schkh. Krypt.* t. 145; *Fl. dan.* t. 217; *Engl. B. t.* 209; *Bolt. Filic.* t. 5. — In Moor- und Torfwäldern zwischen Lövéte und Oláhfalú gegen die Hargita (*Bmg.* l. c.). Im Szeklerlande am Büdös bei Torja. Jul. Aug.

Ordo CLIX. POLYPODIACEAE R. Brown.

(*R. Brown. Prodr. Fl. Holl. ed. Nees.* p. 1; *Kaulf. en.* 55; *Endlicher gen.* p. 59; *Filices verae Willd.* sp. 5, 99; *Bmg. en.* p. 20; *Schur Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 192.)

900. GRAMMITIS Swertz. syn. Filic. 21.

4178. *G. Ceterach* Sw. l. c. 23; *Koch syn. ed.* 2, 974. — *Asplenium Ceterach* L. sp. 1080 et sp. 1538; *Sturm* 2 H. 5; *Blackw. t.* 216; *Bolt. Filic.* 20, t. 12. — *Scolopendrum Ceterach* *Engl. B. t.* 1244; *Roth. germ.* 3, 48. — *Ceterach officinarum Willd. berol.* 2, 1068; *Lowe Ferns.* 5, t. 54; *Schur sert. n.* 3292. — *Gymnogramme Ceterach Spreng. syst.* 4, 38; *Bmg.* 4, 2269; *Schur Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 193. — In Felsenritzen der Voralpen kleine Rasen bildend bis 5000' Elevat. (*Bmg.* l. c.) bei Verespatak und auf dem Retyézat. Jul. Aug.

901. POLYPODIUM L.

4179. P. vulgare L. sp. 1544; *Bmg.* 4, 2270; *Koch* syn. ed. 2, 974; *Sturm* 2 H. 1; *Schkh.* Krypt. t. 11; *Fl. dan.* t. 1060; *Engl. B.* t. 1146; *Bolt.* Filic. t. 18; *Schur* sert. n. 3293. — Auf Felsen, Mauern, an Baumstämmen aus der Ebene bis in den Alpen. 600'—6000' durch das ganze Gebiet (*Bmg.* l. c.). — Bei Schässburg im Sichenwald, Fuchsloch, Attilsloch; in Felsenritzen bei A. et F. Rákos, Bogat, Héviz; in Wäldern bei Fogaras; in den Hunyader Gebirgen; Arpaser- und Kerzesorer Gebirge; auf dem Surul; auf der Preschbe und Mumma bei Zood. Mai, Jul.

a. *serratum*. Laciniis frondis manifeste crenulato-serratis. — An P. vulgare β . *serratum* *Bmg.* — Auf dem Götzenberg am Silberbach; bei Hätzeg auf Felsen des Drukzan *Bmg.* Aug.

b. *murale*. Laciniis frondis latissimis apice rotundatis, serratis. — Auf alten Mauern bei Hermannstadt und Kronstadt, sowie auf Kalkfelsen bei Hätzeg. Juli, Aug.

c. *acutifolium*. Laciniis frondis acutiusculis crenatis. — Auf Felsen des Götzenberges, bei Michelsberg. Jun.

d. *auratum*. Frondibus discoloribus recentibus subtus pulverulentoaureis; laciniis inferioribus auriculatis crenulatis. = P. auriculatum *Schur* herb. Transs. — Auf Trachytfelsen bei Tusnád. Juli 1853.

e. *exauriculatum*. Praecedens sed laciniis parum angustioribus infimisque non auriculatis. — Auf dem Arpás und Butian. Jun. Jul.

f. *transsilvanicum*. Elatum 12—15 poll. Fronde ambitu lanceolata, utrinque viridi; laciniis lineari-oblongis, 3 poll. long. 3—4 lin. latis, a media sensim acuminatis, acutis, manifeste serratis. Soris minimis distantibus. — Auf den Fogaraser Alpen im Sirnathale. Aug. 1850. — (An P. vulgare var. occidentale *Hook.* Fl. bor. am. 2, p. 258). *Ledeb.* Ross. 4, 508).

g. *pygmaeum*. Frondibus utrinque viridibus, subcaespitosis, humillimis, 2—3—5 poll., minus profundius pinnatis, lobis obtusis subundulatis. Soris maximis demum confluentibus. — Auf Felsen der Kalkalpen: Butsets bei Kronstadt. 7000'. Aug.

4180. P. Phegopteris L. sp. 1550; *Koch* syn. ed. 2, 974; *Schkh.* Krypt. t. 20; *Schur* sert. n. 3294. — *Aspidium Phegopteris* *Bmg.* 4, 2281. — P. Phegopteris *Willd.* sp. 5, p. 199; *Engl. B.* t. 2224; *Fl. dan.* t. 1241. — In Wäldern an Baumstämmen der Hügel- und Bergregion: In den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen. Auf der Hargita (*Bmg.* l. c.). Szomboter Alpen oberhalb des Dorfes Dragus. Jul. Septbr.

a. *alpinum*. Gracillimum, 6—9 poll. Frondibus mollibus; pinnulis pinnarum infimarum evidentius crenatis, furcato-venulatis. Soris a margine remotioribus. Planta pallide viridis subpubescens. — P. Phegopteris β . *intermedium* *Rupr.*; *Ledeb.* Ross. 4, 509; *Hook.* fl. amer. bor. 2, 258; *Schur* sert. n. 2294, a. — P. *cruciatum* *Kaulf.* en. Filic. p. 110; *Spr.* syst. 4, 57. — An schattigen Orten, Krummholzregion, des Arpás. Jun. Jul.

b. montanum. Robustius. Elatum 12—18 poll. obscure viride; pinnis ultimis sursum curvatis, infimis horizontaliter patentibus; pinnulis subcrenatis. Rhizomate longissime repente firmo. Soris submarginalibus. — In feuchten Buchenwäldern zwischen Polytrichum in den Kerzesorer Gebirgen. Götzenberg. Jun. Aug.

4181. P. Dryopteris *L.* sp. 1555; *Koch* syn. ed. 2, 974; *Sturm* 2 H. 1; *Schkl.* Krypt. t. 25; *Engl. B.* t. 616; *Willd.* sp. 5, p. 209; *Bolt.* Filic. t. 28; *Fries.* Summ. Scand. p. 82. — *Aspidium Dryopteris* *Bmg.* 4, 2282. — An schattigen Orten, an Felsen, Mauern, Baumstämmen aus der Ebene bis in den Voralpen, 600'—5000' Elevat. Glimmerschiefer, Kalk, Trachyt, Diluvium, Sandstein. Mai, Aug.

a. alpigenum. Humillimum 3—6 poll., glaberrimum, pallide viride, minus evidentius ternato-bipinnatum. *Schur* sert. n. 3296, a. — Auf dem Vurtop in den Arpaser Alpen. 7000'. Jun. Jul.

4182. P. robertianum *Hoffm.* Krypt. ann. 1795, add. p. 10; *Koch* syn. ed. 2, 974; *Rupr.* Beitr. 3, 52; *Fries.* Summ. Scand. p. 82; *Schur* sert. n. 3295; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 193. — *P. calcareum* *Smith.* brit. 1804, p. 1117; *Engl. B.* t. 1525; *Rupr.* Beitr. 3, p. 52. — *P. Dryopteris* *Bolt.* Fil. t. 1. — *Aspidium calcareum* *Bmg.* 4, 2283. — *P. Dryopteris* var. β . *robertianum* *Ledeb.* Ross. 4, 509. — *P. Dryopteris* var. β . *glandulosum* *Neitr.* Nachtr. 1861, p. 326. — Auf Kalkfelsen und Mauern bei Kronstadt: Kapellenberg, Salomonsfelsen, Schuler, Tetzla. Auf dem Tepej (*Bmg.* l. c.) im Ober-Albenser Com. bis 4000'. Elevat. Jun. Aug.

4183. P. disjunctum *Rupr.* Beitr. l. c. p. 52, n. 89, γ .; *Ledeb.* Ross. 4, 509 β .; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 193. — *P. calcareum* *Bongard* de Vegt. ins. Silcha. p. 175. — Majus et laxius quam *P. calcareum*. Frondibus superne tantum glandulosis; pinnulis tertiariis infimis 2—3 spatii 3—4 linearum disjunctis vel longius ab invicem remotis, venulis ibidem furcato-pinnatis. — Auf Kalkfelsen in der Bergregion auf dem Kapellenberg, Schuler, Salomonsfelsen bei Kronstadt. 2500'—3000' Juni, Juli.

4184. P. conjunctum *Schur* herb. Transs. — Ab antecedentibus tribus maxime affinibus imprimis differt: Frondibus parce glandulosis, ambitu subdeltoideis, bipinnatis; pinnulis pinnarum infimarum ad tertiam partem laminae pinnatifidis, pinnarum superiorum integris confluentibus, (conjunctis) dentato-crenatis. Venulis furcato-pinnatis. — Auf dem Götzenberg am Silberbach im Michelsberger Thal. Glimmerschiefer. 3000'. Juli.

902. WOODSIA.

(*R. Brown.* transact. soc. Linn. lond. XI, 1816, p. 170—174; *Endlicher* gen. p. 63. *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 194; *Rabenh.* Krypt. 2, 194.)

4185. W. ilvensis *R. Brown.* l. c. p. 173; *Milde* Schles. Krypt. p. 618; *Lowe* Ferns. 7, t. 28. — (*W. hyperborea* β . *rufidula* *Koch* syn. ed. 2, 975. — *Acrostichum ilvense* *L.* sp. 1528. — *A. Maranta*

Haenke in *Jacq.* coll. 2, 5. — *Polypodium ilvense* *Sw.* syn. *Filic.* 39. — *Sturm* 2 H. 6; *Schkh.* Krypt. t. 19. — *P. Maranta Hoffm.* D. Fl. 2. p. 5; *Roth.* tent. 3, p. 92. — *Aspidium rufidulum* *Sw.* syn. *Filic.* p. 38. — *Nephrodium rufidulum* *Mich.* amer. 2, p. 269). — In Ritzen der Kalkfelsen kleine Polster bildend in der Voralpen- und Alpenregion: Fogaraser Alpen: Pisco-Sirna. 5000'. Jun. Aug.

903. ASPIDIUM *R. Brown.*

(*R. Brown.* prodr. fl. nov. *Holl.* ed. *Nees.* 1, p. 3.)

4186. A. Lonchitis *Swartz.* syn. *Filic.* 43; *Bmg.* 4, 2271; *Schur* sert. n. 3298; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 195; *Rabenh.* Krypt. 2, 323; *Schkh.* Krypt. t. 29; *Bolt.* *Filic.* t. 19; *Jacq.* coll. 3, t. 22, f. 1. — An schattigen felsigen Orten, in Waldungen der Voralpen, obern Buchen-Tannen- und Krummholzregion: Rodnaer- Fogaraser- Arpaser- Kerzesorser Alpen. Glimmerschiefer; Kronstädter Alpen: Butsets, Königstein, Schuler. Kalk. 4000'—6000'. Jun. Aug.

4187. A. aculeatum *Swartz.* syn. *Filic.* 43; *Bmg.* 4, 2275; *Willd.* sp. 5, 224; *Rabenh.* Krypt. 2, 324; *Döll.* rhein. Fl. 20; *Koch* syn. ed. 2, 976; *Engl. bot. t.* 1502; *Schkh.* Krypt. t. 39; *Milde* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 188. — (*Polypodium aculeatum* *L.* sp. 1552. — *Polystichum aculeatum* *Roth.* tent. 3, p. 79). — In schattigen Gebirgswäldern, an steinigen felsigen Abhängen, an den Ufern von Bächen und Flüssen, an quelligen Orten. Grossauer Gebirge am Zibinfall, Falkenstein. Im Unter-Albenser Com. bei Zalathna; im Hunyader Com. bei dem Dorfe Roskány; bei der Mineralquelle Lövété; bei Borszek; in den Fogaraser Gebirgen. (*Bmg.* l. c.). Jul. Aug.

4188. A. lobatum *Swartz.* syn. *Filic.* p. 53; *Milde* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 184; *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 195; *Schur* sert. n. 3300; *Döll.* rhein. Fl. 20; *Engl. B. t.* 1563; *Schkh.* Krypt. t. 40. *Kunze* *Flora* 1848, p. 356; *Rabenh.* Krypt. p. 323; *Milde* *Schles. Krypt.* 490, f. 81, 87—93, 96, 97. — *A. aculeatum* *Sturm* 2, H. 11. *Schkh.* Krypt. t. 39. — *Polypodium Plukenetii* *Lois.* *Not.* 146, sec. *Gr. et Godr.* *Fr.* 3, 630 (*Milde* l. c.). — *A. aculeatum* a. vulgare *Döll.*; *Koch* syn. ed. 2, 976. — In Gebirgswäldern an felsigen Abhängen; im Schatten der Buchen, am nördlichen Abhang des Kapellenberges. Kalk. 3000'. Juli, August.

a. *Swartzianum.* *Koch* syn. ed. 2, p. 976, var. β . = *A. aculeatum* *Sw.* syn. *Filic.* p. 53; *Smith.* engl. 4, p. 277; *Willd.* sp. 5, p. 258; *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 195, var. β . *Engl. B. t.* 1562; *Milde* *Schles. krypt.* 501, f. 82—83. — Auf steinigen Abhängen der Voralpenregion: dem nördlichen Abhang des Surul. Glimmerschiefer. 5000'. Septbr.

4189. A. Braunii *Spenn.* *Trib.* 1, p. 9, t. 1, *Kunze* l. c. 362; *Rabenh.* Krypt. 324; *Schur* sert. n. 3303, var. a. *parvum.* *Milde* *Schles. Krypt.* 497, f. 84—6, 94—95; *Milde* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 187. — *A. aculeatum* var. *Braunii* *Döll.* rhein. Fl. var. γ . *Koch* syn. ed. 2, 977,

— *A. angulare* *Kit.* ap. *Willd.* sp. 257; *Smith.* engl. fl. 4, 278; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 195. — *A. aculeatum* *Schultz.* fl. gall. et germ. exsicc. n. 571. — *Polystichum angulare* *Presl.* pterid. p. 83. — Auf Alpentriften zwischen Felsenblöcken, Gneis, Glimmerschiefer: Fogaraser Alpen im Sirnathale, am Fuss des Piscu-Lauti; auf dem Arpás im todtten Gebirge. 6000'. Jul. Aug.

4190. *A. pilosum* *Schur* sert. p. 94, p. 3302; *Schur* Verh. d. sieb. Ver. 1851, p. 168; 1852, p. 91; 1859, p. 128, 210; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 195, 196. — Proximum quidem antecedentibus attamen sat diversum et species distincta. — Rhizomate crasso conglobato, 6—8 poll. diam., frondes 20 et plurimos proferente. Frondibus 3—4 ped., mollibus, in orbem dispositis, infundibulum 3—4 ped. diamet. formantibus, ambitu lanceolatis, a medio 6—8 poll. latis sensim attenuatis, bipinnatis vel subtripinnatis; pinnis sensim decrescentibus, lanceolatis, subsessilibus, sursum parum curvatis, infimis recte patentibus; pinnulis inciso-pinnatifidis, subovatis, basi oblique cuneatis, in pedicellum brevissimum subito angustatis antice rotundatis, subito in spinulam protensis, utrinque pilosis, obtuse crenato-dentatis. Stipite rachique valde paleaceo; paleis pallide brunneis patentibus, infimis maximis planis, superioribus sensim in pilis longissimis transeuntibus. Soris maximis albo-indusiatis demum confluentibus. Sporis reniformibus brunneis, dorso transverse rugosis. — In feuchten Gebirgsthälern an quelligen Orten, Lehmboden. 2000': In der Valle Vinuluj bei Rodna an der Eisenquelle; in der Szara-Tömös am Predyal; am Fuss des Butsets im Jalomnitzthal bei Kronstadt. Kulksubstrat. Jul. Aug.

904. **POLYSTICHUM** *Roth.*

(*Roth.* tent. fl. germ. 3, p. 69.)

4191. *P. Thelypteris* *Roth.* tent. 3, 77; *Koch* syn. ed. 2, 977; *Rabenh.* Krypt. 2, p. 323; *Schur* sert. n. 3304; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 322. — (*Polypodium Thelypteris* *L.* mant. 305; *Schkh.* Krypt. t. 52; *Hedw.* theor. t. 6; *Fl. dan.* t. 760; *Engl. Bot.* t. 797. — *Acrostichum Thelypteris* *L.* sp. 1528; *Bolt.* Filic. t. 43. — *Lastraea Thelypteris* *Presl.* pterid. p. 276. — *Aspidium Thelypteris* *Sw.* *Bmg.* 4, 2272.) — In Bergwäldern, schattigen Abhängen der Voralpen auf Moor- und Torfboden, 2000'—4000'. Zwischen den Salomonsfelsen bei Kronstadt Kalksubstrat; am Büdös bei Tusnád, Tracht; bei dem Dorfe Arpás; bei Schässburg, Attilsloch; bei Szász-Segesd in ausgetrockneten Teichen. Jul. Septbr.

4192. *P. Oreopteris* *DC.* fl. franc. p. 562; *Koch* syn. ed. 2, 978; *Schur* sert. n. 3305; Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 322. — (*P. montanum* *Roth.* tent. 3, 74. — *Polypodium Oreopteris* *L.* *Ehrh.* Krypt. n. 22; *Bolt.* Filic. t. 22; *Hedw.* theor. t. 6. — *P. montanum* *Vogler* diss. Gies. 1781. — *P. limbospermum* *All.* auct. p. 49. — *P. pterioides* *Vill.* delph. 4, 811. — *Aspidium Oreopteris* *Swartz.* Filic. 50; *Schkh.* Krypt. t. 35—36; *Bmg.* 4, 2274. — *Polypodium Thelypteris* *Engl.*

Bot. t. 1119; Fl. dan. t. 1121. — *Lastraea Oreopteris Presl. perid.* p. 76.) — In schattigen Wäldern der Bergregion. Buchengürtel bis 4000'. Arpaser- Kerzesorer- Grossauer Gebirge; bei Kronstadt auf dem Schuler; auf dem Ürmös-Tepej im Ober-Albenser Com.; bei dem Dorfe Rákos; bei dem Dorfe Ujsinka im Fogaraser Distrikt. (*Bmg.* l. c.) Jul. August.

4193. P. Filix mas *Roth. tent. fl. germ.* 3, 82; *Koch syn. ed.* 2, 978; *Schur sert. n.* 3306; *Oestr. bot. Zeit.* 1857, p. 322. — (*Polypodium Filix mas L. sp.* 1551; *Bolt. Filic. t.* 24. — *Aspidium Filix mas Sw. Filic.* 38; *Bmg.* 4, 2278; *Rabenh. Krypt.* 2, 321; *Schkh. Krypt. t.* 44. — *A. cristatum Poll. Ver.* 3, 278 [non *Sw.*]; *Engl. Bot. t.* 1949.) — In Wäldern der Hügel- und Bergregion. Jul. Septbr.

a. *umbrosum, fagetinum.* *Schur sert. n.* 3306 a. — *Gracillimum.* 10 poll. Stipite rachique grosse paleaceo, pinnis versus basin sensim minoribus; pinnulis magis disjunctis. — In der Buchenregion des Arpás. 3000'—4000'. Jul.

b. *alpinum, rupicolum.* *Schur sert. n.* 3306. — *Aspidium Filix mas β erosum Döll.* = *A. depastum et A. erosum Schkh. Krypt. t.* 45 et 51. — *Rigidium, humilius subglabrum,* 12—15 poll. subcoriaceum. Frondibus oblongis; pinnis pinnatifidis subsessilibus; pinnulis ovato-oblongis, rotundato-obtusis, apice eroso-crenulatis. Stipite inferne nudo, albo, superne parce paleaceo-piloso. — Auf der Kolzu-Brasi der Fogaraser Gebirge. 5000'. Aug.

4194. P. induratum *Schur.* = *P. Filix mas var. c. durum Schur herb.* — Frondibus vivide viridibus 2—3 ped., ambitu elongato-oblongis, antice dilatatis, a medio versus basin sensim angustatis. Stipite firmo, albo, glabro vel superne subpaleaceo, canaliculato. Pinnis brevissime stipitatis, triangulari-lanceolatis, horizontaliter patentibus. Pinnulis basi contiguis per paria ab invicem remotis (disjunctis) elongato-obovatis, apice rotundatis circumcirca dentatis, glabris; dentibus antice breviter bifidis. Rachi pinnarum pinnularumque albida, glabra. Soris subrotundis albis denique brunneis. — (An *P. affine Fisch.* sed stipite rachique non paleaceis?) — In feuchten schattigen Gebirgswäldern, an steinigen Abhängen bei Kronstadt: Piatra-mare; Schuler oberhalb der Pojana. 4000'. Kalk. Aug.

4195. P. cristatum *Roth. tent. germ.* 3, 84; *Koch syn. ed.* 2, 978; *Schur sert. n.* 3307; *Oestr. bot. Zeit.* 1858. — (*Aspidium cristatum Swartz. Filic.* p. 84; *Bmg.* 4, 2273; *Schkh. Krypt. t.* 37; *Fl. dan. t.* 1591; *Engl. Bot. t.* 2125; *Rabenh. Krypt.* 2, 322. — *Polypodium cristatum L. sp.* 1551. — *P. Callipteris Ehrh. Beitr.* 3, 77. — *Aspidium spinulosum var. Roep. Mecklenb.* 93. — *Lastraea cristata Presl. perid.* 77.) — In feuchten schattigen Wäldern, auf Moor- und Torfwiesen zwischen Gebüschchen. (*Bmg.* l. c.) Bei Tusnád am Fuss des Büdös; auf dem Torfsumpfe bei Arpás. Jul. Septbr.

4196. P. rigidum *DC. fl. franc.* 2, 560; *Koch syn. ed.* 2, 979; *Schkh. Krypt. t.* 38; *Schur sert. n.* 3310; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 323. — (*Aspidium rigidum Swartz. Filic.* 53; *Bmg.* 4, 2280; *Sturm* 2, H. 11;

Fl. dan. t. 2724; *Rabenh. Krypt.* 2, 321. — *Polypodium rigidum Hoffm.* 2, 6. — *P. fragrans Vill.* delph. 3, 843. — *P. Villarsii Bellard.* app. ad. fl. pedem. 49. — *Polystichum strigosum Roth.* tent. 3, 86. — *Lastraea rigida Presl.*) — In Wäldern der Voralpen auf steinigem Abhängen und Felsen in der Krummholzregion 5000'—6000': Fogaraser-Kronstädter Gebirge; Vulkaner-Pass auf dem Straszsa. (*Bmg.* l. c.) Jul. August.

4197. P. spinulosum DC. fl. franc. 2, 561; *Koch* syn. ed. 2, 978; *Schur* sert. n. 3308; *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 323. — (*Aspidium spinulosum Swartz.* Filic. 38; *Bmg.* 4, 2277; *Döll.* rhein. Fl. 17; *Milde* Schles. Krypt. 532; *Schkh.* Krypt. 48, t. 45; *Willd.* sp. 5, 262. — *A. spinulosum a. Hartm.* scand. fl. ed. 3, 252. — *Lastraea spinulosa Presl.* — *Nephrodium spinulosum Strempele* Filic. berol. 30.) — In feuchten schattigen Wäldern, Moorwiesen der Berge und Voralpen; Fogaraser Gebirge bei dem Dorfe Bráza; in den Arpaser- Kerzesorer- Grossauer- Rodnaer- Kronstädter Gebirgen: bei Törzburg. Kalksubstrat. Jul. Aug.

a. *calcicolum.* *Schur* sert. n. 3308 var. β . — Humile, molle, viride. Frondibus ambitu late lanceolatis, pinnis infimis brevioribus reflexis, pinnulis ovalibus inciso duplicato-dentatis. — Auf schattigen Kalkfelsen des Arpás; auf dem Schuler bei Kronstadt. Jun. Jul.

b. *elevatum.* *Döll.* rhein. Fl. = (*P. spinulosum legitimum Schur.*) (*Aspidium spiculosum Engl.* bot. t. 1460; *Schkh.* Krypt. t. 48. — *Polypodium cristatum Huds.* angl. ed. 1, 390. — *P. austriacum Jacq.* Obs. 1, 45.) — In schattigen feuchten Wäldern der Bergregion: Im Stadtwalde in den Grossauer Gebirgen. Jul. Aug.

c. *muticum.* *Rabenh. Krypt.* 2, 321. — Frondibus gracillimis molli- busque $1\frac{1}{2}$ ped. Habitu *Athyrii feminei*. Pinnulis basalibus subconfluentibus a basi ad apicem minoribus et angustioribus, obtusiusculis, crenato-dentatis. — In der unteren Tannenregion des Arpás. Jul.

4198. P. multiflorum Roth. tent. germ. 3, p. 87. — (*Aspidium dilatatum Willd.* sp. 5, 263; *Bmg.* 4, 2278; *Engl. Bot.* t. 1461. — *Polystichum dilatatum Rabenh.* Krypt. 2, 322; *Schur* sert. n. 3309. — *P. tanacetifolium DC.*; *Schur* *Oestr. bot. Zeit.* 1858, p. 323. — *P. spinulosum* var. β dilatatum *Koch* syn. ed. 2, p. 979. — *Polypodium dilatatum Hoffm.* D. Fl. 2, 7. — *P. cristatum Bmg.* Lips. n. 1199; *Bolt.* Filic. t. 23. — *P. cristatum Vill.* dauph. 3, 844. — *Aspidium spinulosum Schkh.* Krypt. t. 47.) — In Gebirgswäldern allgemein verbreitet, aus der Ebene bis in den Voralpen. (*Bmg.* l. c.) Im Unter-Albenser Com. bei Topánfalva und Aranyos; auf dem Bihar; im Fogaraser Distrikt. Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Grossauer- Portsester- Rodnaer- Kronstädter Gebirge. 2000'—5000'. Glimmerschiefer Kalk. Jul. Septbr.

a. *rupestre.* *Schur* sert. n. 3309, var. a. alpina. — Humile. Rhizomate oligocephalo. Frondibus 6—9 poll. circumscriptione trapezoideis vel subovatis glabriusculis; pinnis non reflexis. Soris minutissimis, distant-

bus haud numerosis subbiseriatis albis. Stipite parce paleaceo. Tota planta laxa pallide viridis in statu marcescente suaveolens, pinnulis subaequalibus ovali lanceolatis. — Auf Felsen und steinigten Plätzen der Berg- und Voralpenregion: In der Tannenregion des Arpás. 5000'. Glimmerschiefer; am St. Anna-See auf dem Büdös. 2000'. Trachyt. Jul. Aug.

4199. P. Pseudo-cristatum Schur sert. p. 94, sub n. 3308 var. a. *turfosum* Schur Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 323, n. 6, var. β . *transylvanicum turfosum*. — Rhizomate oligocephalo. Stipite glabro albo nitido, basi paleaceo, semitereti et canaliculato, ad medium fere nudo. Frondibus circumscriptione obovato-lanceolatis. Pinnis interdum secundis, inferioribus minoribus subtriangularibus, superioribus oblongis, curvato-suberectis, utrinque rachique glabris; pinnulis inciso-pinnatifidis, oblongis, triplicato-dentatis, dentibus spinuloso-cartilagineis. Venis pinnularum apice furcatis. Soris minimis albis in axillis ramificationum venarum subbiseriatis. — Auf Torfwiesen bei dem Dorfe Arpás und bei Tusnád am Büdös; bei Borszek. (*Satmary*.) Jul. Aug. (Subsimilis *P. cristato* et *P. spinuloso* sed omnibus in partibus gracilius.)

905. ATHYRIUM Roth.

(Roth. tent. germ. 3, 58. *Bmg.* E. 4, p. 30.)

(Schur Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 323.)

4200. A. Filix femina Roth. l. c. p. 65; *Bmg.* 4, 2287; Schur sert. n. 3313. — (*Polypodium Filix femina* L. sp. 1551; *Bolt.* Filic. t. 15; *Hedw.* theor. t. 7, f. 1—3. — *Aspidium Filix femina* Swartz. Filic. 59; *Döll.* Bad. 1, 22—23; *Schkh.* Krypt. t. 58—59. — *Asplenium Filix femina* Bernh. in *Schrad.* Journ. [1806], 1, 2, p. 27, t. 2, f. 7; *Koch* syn. ed. 2, 981; *Rabenh.* Krypt. 2, 317.) — In schattigen Wäldern, Moorwiesen der Hügel- und Bergregion, auf alten Baumstämmen und am Fuss derselben. Jul. Octob.

a. *mollusculum*. Frondibus bipinnatis, debilibus, dilute viridibus, molliusculis; pinnis lanceolatis, acuminatis, pinnatifidis; pinnulis alternantibus oblongis obtusiusculis. Soris minutis infra costam et crenulas biserialibus. = *Athyrium mollusculum* *Bmg.* 4, 2286. — (*Athyrium molle* Roth. l. c. p. 61. — *Polypodium molle* Schreb. *Bmg.* Lips. 505, n. 1202. — *P. irrigum* Smith. engl. fl. 4, 283. — *P. dentatum* Sturm 2, H. 1.) — In schattigen Wäldern und Hainen: Siechenwald bei Schässburg; im Kükölör Com. am Wege gegen Hetür (Marienburg); in Wäldern, in der Kluft bei Rosenberg nächst Kronstadt. Kalk. Jul. Septbr.

b. *trifidum*. Frondibus subtrifidis, glabris; pinnis inferioribus oppositis, petiolatis, remotis, superioribus alternantibus, remotiusculis, sessilibus, cordato-ovatis, pinnatifidis; pinnulis profunde incisus, apice confluenti-trifidis. Soris pusillis remotis biserialibus. = *Athyrium trifidum* Roth.; *Bmg.* 4, 2285. — (*Polypodium trifidum* Hoffm. germ. 2, 7.) — In schattigen Wäldern der Voralpen an steinigten Orten, Moorerde; in den Grossauer Gebirgen: Negovan, 5000'. Jul. Aug.

c. *ovatum*. *Koch* syn. ed. 2, 981. — (*Athyrium ovatum* *Roth*. l. c. p. 64. — *A. Filix femina* *Roth*. l. c. p. 65 legitimum; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 328, var. d.) — Frondibus elatioribus, $1\frac{1}{3}$ —2 ped.; pinnulis oblongo-ovatis approximatis, obtusis, margine dentibus 1—2 apice 3 dentatis, dentibus obtusiusculis. — In schattigen Gebirgswäldern: Am Fuss des Schuler bei Kronstadt. Jun. Jul. Kalk. 4000'.

d. *rupicolum*. Humillimum 6—9 poll. Rhizomate polycephalo. Frondibus oblongis a medio utrinque angustatis, acutis. Pinnis anguste lanceolatis curvato-ascendentibus: pinnulis obovato-oblongis basi lata confluentibus, brevissime dentatis; dentibus rotundato-obtusis, subito mucronatis. Soris minimis fuscis indusiis laxis laceris. *Athyrium rupicolum* *Schur*; = *A. Filix femina* var. e. *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 326 herb. — Auf Kalkfelsen der Berge und Voralpen: Schuler, Königstein 5000'. Kapellenberg am südlichen Abhang zwischen *Spiraea crenata*. 2500' Jul. Aug.

4201. A. polypodioides *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 194. Habitus *A. Filic. feminae* fructificationes *Polypodii*. Soris subrotundis, disjunctis sparsis; indusium involucremque nullum. — (*Polypodium alpestre* *Hoppe* pl. exsicc. *Koch* syn. ed. 2, 974; *Spenn.* frib. 1, 12; *Wallr.* fl. Krypt. 14; *Döll.* rhein. Fl. 6; *Schur* sert. n. 3297. — *P. rhaeticum* *L.* sp. 1552; *DC.* fl. franc. 5, 342; *Vill.* Voyag. p. 12; *Schkh.* Krypt. t. 60; *Godron.* fl. de Lorr. 2, 213; *Rabenh.* Krypt. 2, 311. — *Asplenium alpestre* *Metten.* *Senkenb.* Ges. 1859, p. 102, 128, 242, t. 6, f. 1—6. — *Aspidium rhaeticum* *Willd.* sp. 5, 280; *Bmg.* 4, 2279. — *Asplenium Filix femina* var. a. *rhaeticum* *Schur* sert. n. 3313.) — In schattigen feuchten Wäldern an quelligen Orten, in Felsen, in Schluchten und Klüften der Voralpen: Auf dem Arpás; Kuhhorn bei Rodna; am Fuss des Schuler bei Kronstadt. 4000—5000'. Jun. Jul.

4202. A. fontanum *Roth.* fl. germ. 3, p. 59; *Bmg.* 4, 2284; *Schur* sert. n. 3314; Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 326. — (*Aspidium fontanum* *Willd.* sp. 5, 272; Engl. bot. 2024; *Schkh.* Krypt. t. 53; *Smith.* brit. 3, 1144. — *Polypodium fontanum* *L.* herb. sec. *Smith.* Engl. Fl. 4, 312; *Bolt.* Filic. t. 21. — *Asplenium fontanum* in *Schrad.* Journ. 1799, 1, p. 314; *Rabenh.* Krypt. 2, 317.) — In Felsenritzen an schattigen nördlichen Abhängen: Kronstädter Alpen: Butsets; Rodnaer Gebirge am Ufer des grossen Szamosflusses. (*Bmg.* l. c.) Aug.

906. ASPLENIUM *L.* p. p.

(*Swartz.* Filic. p. 74. *Heuffler* Aspl. spec. europ. in Zool.-bot. Ver 1856, 2, p. 235—351. *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 324. *Baumg.* En. 4, p. 39.)

4203. A. Trichomanes (*L.* sp. 1540); *Huds.* Angl. ed. 1, 385; *Koch* syn. ed. 2, 982; *Swartz.* syn. Filic. p. 80; *Willd.* sp. 5, p. 331; *Bmg.* 4, 2298; Engl. Bot. t. 331; *Bolt.* Filic. t. 12; Fl. dan. t. 129; *Hedw.* theor. t. 7, f. 4—7; *Schkh.* Krypt. t. 74. — (*Trichomanes Tabern.* p. 1187, n. 1—2; *Schur* sert. n. 3315.) — An Felsen und Mauern in Ge-

birgsgegenden: Michelsberg bei Hermannstadt; bei Kronstadt. Kalk. Jun. October.

4204. A. viride *Huds.* Angl. ed. 1, 385; *Bmg.* 4, 2299; *Koch* syn. ed. 2, 982; *Sturm* 2, H. 5; *Schkh.* Krypt. t. 65; Engl. Bot. t. 2257; Fl. dan. t. 1289. — (*Trichomanes Tabern.* p. 1187, n. 3.) — Auf Felsen an schattigen Abhängen: Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer- Rodnaer Alpen. 6000'. Jun. Septbr.

a. *minimum*. Pulvinatum 1—2 poll. pinnis suborbiculatis undulato-crenatis. — Auf dem Butsets. Aug.

4205. A. germanicum *Weis* krypt. 299; *Rabenh.* Krypt. 2, 315; *Sturm* 2, H. 5. — (*A. Breynii Retz.* Obs. 27; *Koch* syn. ed. 2, 983; *Schkh.* Krypt. t. 81. — *A. alternifolium Wulf.* in *Jacq.* misc. 2, p. 51, t. 5, f. 2; *Bmg.* 4, 2300; Engl. Bot. t. 2258.) — Auf Kalkfelsen in Spalten und Ritzen: Bei Borszek; bei Kronstadt am Törzburger und Ojtsoser Pass. Jul. Septbr.

4206. A. Bruta muraria *L.* sp. 1541; *Bmg.* 4, 2301; *Koch* syn. ed. 2, 983; *Schkh.* Krypt. t. 80, β .; Engl. B. t. 180; *Bolt.* Filic. t. 16; Fl. dan. t. 190. — *Scolopendrium Ruta muraria Roth.* germ. 3, 52. — In Ritzen der Mauern und Felsen, auf Dörfern aus der Ebene bis in den Alpen. 600'—6000'. Das ganze Thal hindurch.

a. *multicaule*. *Presl.* Beschr. zweier Aspl. p. 9, f. 2.

b. *latilobum*. *Schur.* Bi-tripinnatum, 3—6 poll.; pinnulis majoribus, obovato-cuneatis, margine angulatis, subtrilobis, lobo medio sorifero, margine planis nudis dentatis. Sporo dorso verrucoso-cristatis. — Auf dem Retezat. 6000'.

c. *alpinum*. (*Leptophyllum*. *Schur* sert. n. 3317, a.) Frondibus gracilimimis obscure viridibus 4 poll., basi $\frac{2}{3}$ nudis, tripinnatis; pinnulis minimis obovatis antice crenatis. — An *A. leptophyllum Schultz.* — An *A. Matthioli Heuffler* l. c. 335. — *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 335. — Auf Felsen der Fogaraser Alpen. 6000'. Aug.

4207. A. Adiantum nigrum *L.* sp. 1541; *Poll.* Fl. veron. 3. 288; *Bmg.* 4, 2302; *Koch* syn. ed. 2, 983; *Schkh.* Krypt. t. 80, a. *Sturm* 2, H. 5; Engl. bot. t. 1950; *Bolt.* Filic. t. 117; Fl. dan. t. 250; *Milde* Schles. Krypt. f. 111, 113, 116. — *Heuffl.* l. c. 3131 — (*A. trichomanoides Lumm.* Pos. 462, Sadl. Epiph. 28. — *A. obtusum Kit.* in *Willd.* sp. 5, 341. — *A. argutum Kaulf.* Filic. 176). — Auf Glimmerschiefer und Gneisfelsen der Bergregion, in Gebüsch an schattigen Abhängen. Bei Rodna auf dem Omuluj (*Bmg.* l. c.); auf dem Burgberge bei Michelsberg zwischen Gesträuch; in den Fogaraser Gebirgen. Bis 3000' Elevat Jun. Septbr.

4208. A. Serpentina *Tausch.* Flora 1839, 2, 477; *Milde* Schles. Krypt. p. 600, f. 105—107. — (*A. Adiantum nigrum Poll.* var. γ . *Serpentina Heuffler.* Aspl. sp. europ. p. 315, t. 1, f. 2. — *A. Adiantum nigrum Schkh.* Krypt. t. 80, a, fig. dextr. b. — *A. novum Sadl.* — *A. Forsteri Sadl.* — *A. incisum Optz.* — *A. obovatum Rabh.* — *A. fissum Wimm.*) — Auf Serpentin- und Gneisfelsen bei Resinär im südlichen Siebenbürgen. (*Neilr.* Nachtr. 1861, p. 332!)

907. **ACROPTERIS** Link.

(Link h. berol. 2, p. 56. Schur Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 326).

4209. A. septentrionalis Link l. c. — (*Asplenium septentrionale* Swartz. syn. Filic. 75; Bmg. 4, 2297; Koch syn. ed. 2, 983; Hoffm. D. Fl. ed. 2, 315; Sturm 2, H. 5; Schkh. Krypt. t. 63. — Engl. bot. t. 1017. — *Acrostichum septentrionale* L. sp. 1524; Fl. dan. t. 60. — *Scolopendrium septentrionale* Roth. tent. p. 49. — *Blechnum septentrionale* Wallr. in comp. fl. germ. 3, p. 24). — Auf Felsen und Mauern aus der Ebene bis in den Voralpen: auf den Stadtmauern bei Hermannstadt und Kronstadt; in der Tannenregion des Arpás; in der Krummholzregion der Fogaraser Alpen, auf Glimmerschiefer, Gneis, Kalk. Sandstein. 1000'—5000'. Jun. Septbr.

908. **CYSTOPTERIS** Bernh.

(Bernh. in Schrad. Journ. 1, p. 2, p. 26. Schur Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 326. *Cyathea* Bmg. 4, p. 33.)

4210 C. fragilis Bernh. l. c., Koch syn. ed. 2, 980; Döll. rhein. fl. 14; Bad. 1, 42—44. — *Cyathea fragilis* Bernh. in Schrad. n. Journ. 1799, 1, 308; Roth. l. c. p. 94; Bmg. 4, 2289. — *C. dentata* Sm. brit. 1141; Engl. B. t. 1587—1588. — *Polypodium fragile* L. sp. 1553; Fl. dan. t. 401. — *P. dentatum* Dicks. crypt. fasc. 3, t. 7; Hoffm. D. Fl. 2, 9. — *P. rhaeticum* Dicks. hort. sicc. fasc. 1, t. 7. — *P. Pontederiae* All. ped. 2, 286. — *Aspidium fragile* DC. fl. franc. 2, 558; Swartz, Filic. 40; Sturm 2, H. 11; Schkh. Krypt. t. 54—56. — *A. angustaneum* Host. A. 2, 676. — An feuchten Felsen, Mauern, an Baumstämmen in dichten Wäldern aus der Ebene bis in den Alpen. Juni, September.

a. *alpicolum*. Schur Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 326, var. a, b. *Gracillimum*. Rhizomate monocephalo. Fronde 6—8 poll. pinnato longissime stipitato, ambitu lanceolato; pinnis lanceolato-ovatis breviter stipitatis; pinnulis trapezoideo-ovatis inciso-pinnatifidis. — Auf Kalkfelsen des Königstein und Butsets. 6000' bei Kronstadt. Jul. Aug.

4211 C. anthriscifolia Roth. tent. 3, p. 94. — *C. fumeriaeformis* Schur sert. n. 3330. — *C. fragilis* var. β . *pinnatipartita* Koch syn. ed. 2, 980. — *C. fragilis* var. d. e. f. g. Schur Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 326—327. — *C. transilvanica* Schur herb. Transs. et plant. exsicc. — *Cyrtia fragilis* Sm. engl. fl. 4, 285. — *Cyathea fragilis* Sm. brit. 1139. — *C. cynapifolia* Roth. tent. 3, 98. — *C. angustata* Sm. engl. fl. 4, p. 288. — *Aspidium fragile* Sw. Filic. 58; Willd. sp. 5, 280. — *A. rhaeticum* Willd. 5, 280, p. p. — *Polypodium anthriscifolium* Hoffm. D. Fl. 2, 9. — *P. cynapifolium* Hoffm. l. c. 2, 9. — *P. rhaeticum* Dicks. hort. sicc. fasc. 1, 17. — *P. fragile angustaneum* Hoffm. l. c. 2, 9. — Rhizomate repente polycephalo. Frondibus ad medium nudis, 9—12—15 poll., plus minusve rigidis vel flaccidis, magis minusve fragilibus, bi-tripinnatis, ambitu ovato-vel oblongo-lan-

ceolatis, pallide viridibus, basi non angustioribus. Stipite purpureo-fusco, glabro, nitido, raro parce paleaceo. — Pinnis ovato-lanceolatis, subalternantibus, infimis horizontaliter patentibus, per paria ab invicem distantibus. Pinnulis anguste oblongis, oblongis vel ovato-oblongis, pinnatifidis vel inciso-dentatis, obtusiusculis; dentibus obtusis, acuminatis vel subbifidis. Soris basi ramificationis venularum affixis. — In feuchten Klüften und Schluchten der Kalkgebirge: in der Eishöhle bei Borszek; bei Kronstadt in der Kluft gegen Rosenau; auf dem Salomonsfelsen bei Kronstadt eine mehr steife Form; am Bullafall der Kerzesorer Gebirge bis 4000'. Jul. Aug. — (Weitere Beobachtungen müssen herausstellen, ob diese hier als bekannt genommene Pflanze sich dennoch als neue Art bewähret!).

4212. C. regia Presl. pterid. p. 93; Koch syn. ed. 2, 980, var. a. fumariaeformis Koch. — (Cyathaea regia Smith. brit. p. 1140; Bmg. 4, 2290. — C. incisa Engl. B. t. 163. — Polypodium regium L. sp. 1553. — Aspidium regium Sw. Filic. 58, Willd. sp. 5, 281. — Filicula regia Fumariae pinnulis Vaill. par. 52, t. 9, f. 1. — Cystea rigia Sm. engl. fl. 290). — Auf feuchten Felsen der Bergregion in Wäldern und an schattigen Abhängen, Felsenspalten und Klüften: bei Borszek, in der Kluft auf dem Schuler mit Cortusa. 4000'. Jul. Aug.

4213. C. alpina Link hort. berol. 2, 130; Bmg. 4, 2291; Roth. l. c. p. 99; Schur Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 327; Sert. n. 3327. — (C. regia var. β . alpina Koch syn. ed. 2, 980. — Aspidium alpinum Willd. sp. 5, 282; Sturm 2, H. 11; Schkh. Krypt. t. 62; Sw. Filic. 42. — Polypodium alpinum Wulf. in Jacq. coll. 2, p. 171; Jacq. icon. rar. t. 642). — Auf feuchten schattigen Felsen der Alpen: Fogaraser- Kronstädter- Arpaser- Kerzesorer Alpen. 6000'. Jul. Aug.

4214. C. montana Link hort. berol. 2, 131; Bmg. 4, 2292; Koch syn. ed. 2, 981; Roth. l. c. p. 100; Schur sert. n. 3328. — (Polypodium montanum Lam. Franc. 1, 23; Haenke in Jacq. coll. 2, 46. — P. myrrhidifolium Vill. delph. 3, 851, t. 53. — Aspidium montanum Sw. Filic. 61; Schkh. Krypt. t. 63; Willd. sp. 5, 286; Fl. dan. t. 2250). — Auf Felsen und an steinigen schattigen Orten der Berg- und Voralpenregion (Bmg. l. c.). Auf dem Jetziluj und der Niegruliasza der Bistritzer Alpen. Jul. Aug.

4215. C. leucosoria Schur. 1853 detecta et nominata. Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 328; 1861, p. 360. (= C. leucospora Schur olim.). — Rhizomate tenue fusco, articulato, longissime horizontaliter repente, 3—6 poll. longo, interdum mono-oligocephalo. Fronde circumscriptione rhombeo vel ovato-rhombeo, longissime stipitate, bi-vel subtripinnato. Pinnis oblongis vel oblongo-lanceolatis, sensim acuminatis, subcurvato-erecto-patentibus; pinnulis ovato-lanceolatis, basi inaequalibus, subcuneatis, breviter stipitatis, subpinnatifidis, inciso dentatis, ramuloso-venosis; dentibus integris vel breviter bifidis. Stipite glabro flaccido, lamina frondis duplo triplove longiore. Soris sporisque albis, globosis, numerosissimis, basi dentium insertis. — Planta gracili, fragillima, erecta, 10—15 poll. glabra, vivide viridis, odorem gratum exhalens, lamina frondis 3—4 poll. longa 2—3 poll. lata, pinnulis inferioribus 6 superioribus 3 lin. longis. —

(Fortasse = *C. sudetica* *Alex. Braun. et Milde* Schles. Ges. 1855, p. 92; *Milde* Schles. Krypt. 554, f. 108–109. — *C. Braunii* *Milde* in litt. — *C. alpina* *Wimm.* Schles. 3, 505. — *C. montana* *Schur* bot. Rundr. 1853; *Milde* Schles. Denks. 194; *Wimm.* Schles. 3, 19). — In feuchten Kalkfelsenklüften am schmelzenden Schee bei sehr niedriger Temperatur: In der Eishöhle bei Borszek, in Gesellschaft der Nr. 4186 genannten Art; auf dem Schuler und in der Kluft gegen Rosenau bei Kronstadt. circ. 2000'–4000'. Jul. Aug.

909. *SCOLOPENDRIUM* *Smith.*

(*Smith.* in act. taurin. 5, p. 410, t. 9).

4216. *S. officinarum* *Swartz.* Filic. 89; *Bmg.* 4, 2294; *Koch* syn. ed. 2, 984; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 328; *Schkh.* Krypt. t. 83. — (*S. Phyllitis* *Roth.* tent. 3, 47. — *S. vulgare.* *Symons.* Syn. 1798, p. 193, sec. *Sm.* brit. 3, 1133; *Engl. B. t.* 1150; *Rupr.* Beitr. 3, 44. — *Asplenium Scolopendrium* *L.* sp. 1537). — In schattigen Gebirgswäldern an steinigen Orten in Moorerde, bis 4000'. Glimmerschiefer. Kalk. (*Bmg.* l. c.). Im Ober-Albenser Com. bei Héviz, Valije Bogat; bei Rakos; auf dem Tepej; im Udvarhelyer Stuhl: bei Lövete, Vete und Oláhfalú; auf Felsen bei Zalathna im Unter-Albenser Com.; am Judenberg bei F. Gald am Fuss des Berges Drogu. — Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer-Rodnaer- Kronstädter Alpen. Jul. Septbr.

910. *BLECHNUM* *L.*

4217. *B. Spicant* *Roth.* tent. 3, 44; *Koch* syn. ed. 2, 984. — (*B. boreale* *Swartz.* Filic. 75; *Sturm* 2, H. 11; *Schkh.* Krypt. t. 110. — *Acrostichum Spicant* *Vill.* delph. 4, p. 838. — *Lomaria Spicant* *Desv.* mag. 5, 325. — *Onoclea Spicant* *Hoffm.* D. Fl. 2, p. 11. — *Osmunda Spicant* *L.* sp. 1522. — *Struthiopteris Spicant* *Scop.* carn. 2, 288; *Weis* Krypt. p. 287. *S. germanica* *Bmg.* 4, 2293! [non *Willd.* nec. olior.]) — An felsigen steinigen schattigen Abhängen, Waldrändern der Berg- und Alpenregion: auf dem Surul; in der Tannenregion der Arpaser Gebirge; auf den Rodnaer Gebirgen: Kuhhorn; bei Borszek; im Gyergyör Stuhl; auf der Hargita; auf den Fogaraser Gebirgen; auf der Kepreréasze, Arpas und Negoj; auf der Pojana-Nyamzuluj. 4000'–6000'. Glimmerschiefer. Kalk. Jul. Septbr.

911. *PTERIS* *L.*

4218. *P. aquilina* *L.* sp. 1533; *Bmg.* 4, 2295; *Koch* syn. ed. 2, 984; *Sturm* 2, H. 1; *Schkh.* Krypt. t. 95; *Engl. B. t.* 1679; *Schur* Oestr. bot. Zeit. 1858, p. 328. — *Bolt.* Filic. t. 10. — *Allosurus aquilinus* *Presl.* pterid. 153. — *A. tauricus* *Presl.* l. c. 54. — Var. *utrinque magis pubescens* = *P. lanuginosa* *Kaulf.* En. Filic. 189 (non *Bong.*). — Var. *transsilvanica* 6 ped., an *P. gigantea* *C. A. Meyer.* — In Wäldern, Gehauen, Gebirgstälern längs der ganzen Gebirgskette aus der Ebene bis 4000' Elevat. Jul. October.

912. ALLOSURUS Bernh.(Bernh. in *Schrad. n. Journ.* 1, 2, p. 36).

4219. A. crispus Bernh. l. c.; *Bmg.* 4, 2296; *Koch* syn. ed. 2, 985; *Lowe Ferns.* 3, t. 34. — (*Pteris crispa* *All.* pedem. 2, 284; *Schkh.* Krypt. t. 98; *Engl. B. t.* 1160; *Sw. Filic.* 101. — *Osmunda crispa* *L.* sp. 1512. — *Onoclea crispa* *Hoffm.* D. Fl. 2, 11; *Sturm* 2, H. 1. — *Cryptogramma crispa* *R. Brown.* in *Hook.* Fl. scot. 448: *Richards.* App. of *Frankl. Journ.* 1823, p. 39. — *Acrostichum crispum* *Vill.* 4, 838. — *Blechnum crispum* *Hartm.* Fl. scand. ed. 3, 255. — *Struthiopteris crispa* *Wallr. Bluff. Fingh.* comp. fl. germ. 3, p. 27). — In Felsenritzen der Berg- und Alpenregion (*Bmg.* l. c.). Im Hunyader Com. Paring, Strasza. Jul. Aug.

913. ADIANTHUM L.

4220. A. Capillus veneris L. sp. 1558; *Bmg.* 4, 2303; *Koch* syn. ed. 2, 985; *Jacq. misc.* 2, 77, t. 7, *Lowe Ferns.* 3, t. 15; *Engl. B. t.* 1564; *Bolt. Filic. t.* 29. — Auf feuchten Felsen der Hunyader Alpen: Gegen das eiserne Thor. Jul. Aug.

914. CHEILANTHES Swartz.(Swartz syn. Filic. p. 126. *Willd.* sp. 5, p. 455).

4221. C. odora Sw. l. c. 127; *Bmg.* 4, 2304; *Link* Filic. 65; *Rabenh.* Krypt. 2, 320; *Schkh.* Krypt. t. 123; *Schur* sert. n. 3225. — *C. suaveolens* *Sw.* Fl. graec. X, t. 966. — *C. fragrans* *Webb. et Berth.* Canar. 3, 452; *Lowe Ferns.* 4, t. 17. — *Polypodium fragrans* *L.* mant. 2, p. 307. — Auf Kalkgebirgen in feuchten Schluchten und Klüften: bei Torotzko auf dem Székelykö. Jun. Jul. — (In der Eishöhle bei Borszek habe ich Mitte Juli 1853 einen unentwickelten kleinen sehr rauhaarigen Farn von starkem Geruche gefunden, welchen ich für *Ch. odora* zu halten geneigt bin). Siehe *Neilr.* Nachtr. p. 333!

915. STRUTHIOPTERIS Willd.(Willd. hort. berol. p. 1071; *Mag. d. Ges. naturf. Freunde zu Berl.* 1809, p. 160; *Endlicher* gen. p. 141.)

4222. S. germanica Willd. l. c. *Koch* syn. ed. 2, 986 (von *Bmg.* 4, 2293.) *Milde* Schles. Krypt. p. 500, f. 65–80. — *Onoclea Struthiopteris* *Hoffm.* D. Fl. Ausg. II, 11; *Schkh.* Krypt. 105. — *Osmunda Struthiopteris* *L.* sp. 1522. — In schattigen Gebirgstälern, an Gebirgsbächen, oft ganze Strecken einnehmend: im Michelsbergerthale am Bache bis in das Gebirge, im Rodnaer Thale gegen Neurodna, am Büdös im Thale gegen Torja. 1500'–2000'. Jul. Septbr. (Unser grösster Farn, 4–6 Fuss hoch, einen Trichter von 4–5 Fuss Durchmesser bildend).

Additamentum
continens enumerationem alphabeticam
Muscorum et Hepaticarum
Transsilvaniae.

Ordo CLX. MUSCI Dillen.

(Dillenius *Histor. Muscor.* Oxon. ed. 2, ann. 1763. — *Juss. gen. ed. Usteri* 1791, p. 13. — *Endlicher gen. p.* 46. — *Musci frondosi Auctor.* — *Hedwig fundam. histor. nat. muscor. frondos.* Lips. 1782. — *Species muscorum frondos. ed. Schwägrichen* Lips. 1801; Suppl. 1814; *Bmg. en.* 4, p. 43. — *Schimper Syn. Muscorum europaeorum* Stuttgart, 1860.)

916. AMBLYSTEGIUM *Schimper.*

4223. A. Juratzkanum *Schimper.* — In Vertiefungen auf Aeckern und Feldern, auf feuchten Kalkfelsen, Kronstadt. Juni.

4224. A. riparium *Schimper.* = *Hypnum riparium L.*; *Bmg.* 4, 2466. — An quelligen Orten und Bächen. Frek., Hermannstadt. Juni, Juli.

4225. A. serpens *Schimper.* = *Hypnum serpens L.*; *Bmg.* 4, 2498. — In den Weinbergen bei Michelsberg. Mai, Juli.

4226. A. subtile *Schimper.* = *Leskea subtilis Hedw.*; *Bmg.* 4, 2446. — Auf Triften der Arpaser Gebirge. 4000'. Jul.

917. ANACALYPTA *Röhl.*

4227. A. caespitosa *Nees ab Es.* — Auf feuchten Aeckern bei Hermannstadt. Mai, Juli.

4228. A. lanceolata *Röhl.* = *Weissia lanceolata Brid.*; *Bmg.* 4, 2354. — Auf Aeckern bei Hermannstadt, Kronstadt, auf Felsen im Udvárhelyer Stuhl. (*Bmg. l. c.*) Jun. Aug.

4229. A. latifolia *Nees ab Es.* = *Weissia latifolia Schwägr.*; *Bmg.* 4, 2353. — Auf den Kuppen der Alpen. Arpás, Bistritzer Alpen (*Bmg. l. c.*); Kuhhorn bei Rodna, Jul. Aug.

918. **ANACAMPTODON** Schimpr.

4230. A. splachnoides Brid. = *Orthotrichum splachnoides* Fröl. *Neckera splachnoides* Schwägr. *Bmg.* herb. — Auf den Gebirgen bei Bistritz. Mai, Juni.

919. **ANDREAEA** Ehrh.

4231. A. alpestris Schimpr. — Auf den Arpaser Alpen, Glimmerschiefer, Fogaraser Alpen, an feuchten Felsen. Jul. Aug.

4232. A. petrophila Ehrh. = *Jungermania alpina* L.; *Bmg.* 4, 2542. — Fogaraser Alpenfelsen: Luzuluj. *Bmg.* Jun. Aug.

4233. A. rupestris Hedwig sp. t. 3, f. 2; *Web. et Mohr. Bmg.* herb. — Auf Felsen der Fogaraser Alpen. (An var. *antecedentis*?).

920. **ANOECTANGIUM** Bruch. et Schimpr.

4234. A. compactum Schwägr. (*Hedw.*). = *Gymnostomum compactum* Brid. — Auf feuchten Felsen, quelligen Orten der Fogaraser und Arpaser Alpen. Jun. Aug.

921. **ANOMOBRYUM** Schimpr.

4235. A. julaceum Schimpr. — *Bryum julaceum* Sm. *Bmg.* 4, 2523. — An Mauern, Felsen, auf Dächern mit *Barbula muralis*: Hermannstadt, Kronstadt, Schässburg. (*Bmg.* l. c.) Jun. Jul.

922. **ANOMODON** Hook.

4236. A. attenuatus Schreb. = *Leskea attenuata* Hedw.; *Bmg.* 4, 2444. — In Bergwäldern an Baumstämmen und Felsen. Jun. August.

4237. A. viticulosus L. = *Neckera viticulosa* Brid. *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2435. — In Bergwäldern an Bäumen und Felsen, auf feuchter Erde. Octob.

923. **ANTITRICHIA** Brid.

4238. A. curtispindula Brid.; *Bmg.* 4, 2438. = *Anomodon curtispindulus* (L.) Hook. — An Bäumen, Felsen, auf Steinen. Jun. Septbr.

924. **ATRICHUM** P. Beauv.

4239. A. undulatum P. Beauv. = *Catharinea undulata* Ehrh.; *Bmg.* 4, 2409. — In Wäldern, Heinen, Obstgärten, auf Felsen. Jun. Septbr.

4240. A. angustatum Bruch. et Schimpr. = *Catharinea angustata* Brid.; *Bmg.* 4, 2410. — In Bergwäldern bei Lövete. Jun. Aug.

925. AULACOMIUM Schwägr.

4241. A. androgynum Schwägr.; *Bmg.* 4, 2539. — Auf Moorboden in schattigen Waldungen: Arpás, Búdös, Tusnád. Jun. Septbr.

4242. A. palustre Schwägr.; *Bmg.* 4, 2537. — In schattigen Wäldern auf Moor- und Torfboden. Jul. Septbr.

4243. A. turgidum Schwägr.; *Bmg.* 4, 2538. — Auf feuchten Felsen der Bistritzer Alpen: auf der Spitze des Pietroszuluj. Jul.

926. BARBULA Hedw.

4244. L. aestiva Schultz. Brid.; *Bmg.* 4, 2395 = *B. muralis* var. *c. Rabenh.* Krypt. 2, p. 109. — Auf Mauern, Dächern, Steinen: Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

4245. B. alpina Br. et Schwägr. = *Tortula alpina Bruch.;* *Rabenh.* Krypt. 2, 111. — In Kalkfelsenritzen des Arpás. Jun. Aug.

4246. B. convoluta Hedw.; *Bmg.* 4, 2399. — Auf schattigen sandigen Aeckern und Triften der Hügeregion: Hermannstadt, Leschkirsch, bei dem Dorfe Zickenthal; auf Mauern und Felsen bei Kronstadt. Mai, Aug.

4247. B. fallax Hedw.; *Bmg.* 4, 2401. — Auf schlammigen thonigen Aeckern bei Schässburg, (*Bmg.* l. c.), Hermannstadt. Jun. Aug.

4248. B. Hornschuchiana Schultz. 217, t. 33, f. 25; *Rabenh.* Krypt. 2, p. 108. — Auf sonnigen Mergelhügeln, Mauern, Ackerrändern bei Hammersdorf, Hermannstadt. Mai, Jun.

4249. B. muralis L.; *Bmg.* 4, 2394 cum var. *β. pilosa* = *Tortula pilosa Schrad.* = *Tortula muralis Hedw.* — Auf Mauern, Steinen, Felsen, Dächern, häufig auf Kalkfelsen. April, Jul.

4250. B. paludosa Schwägr.; *Bmg.* 4, 2402. — Auf Moorwiesen an quelligen Orten der Alpen- und Bergregion: Bei Borszek auf mehreren Punkten. Mai, Jul.

4251. B. revoluta Spreng.; *Bmg.* 4, 2398. = *B. revoluta β. Hornschuchiana Brid.* An *B. Hornschuchiana Brid.?* — Auf dürrerem Sand- und Mergelboden: Reys, Kronstadt. Mai, Jul.

4252. B. ambigua Bruch. et Schimpr. = *B. rigida Hedw.;* *Bmg.* 4, 2397 (non *Schultz.*). — Auf Mauern, Dächern, Felsen. April, Jun.

4253. B. ruralis L.; *Hedw.;* *Bruch. et Schimpr.* *Syntrichia ruralis Brid.;* *Bmg.* 4, 2393. — Auf Holz- und Strohdächern, an Baumstämmen, auf thonig-schlammigen Aeckern, an feuchten Mauern: Hermannstadt auf den Häusern und Zäunen, am Fusswege nach Hammersdorf. Jun.

4254. B. tortuosa (L.) Web. et Mohr. (*Bryum tortuosum L.* sp. 1583; *Bmg.* 4, 2400.) — Auf Felsen der Buchen- und Voralpenregion: Hargita (*Bmg.* l. c.); Fogaraser- Arpaser Alpen. Jul. Aug.

4255. B. unguiculata (Dill.; *L.) Hedw.* *Musc.* 1, 54, t. 23; *Bmg.* 4, 2396. — Auf Lehmwänden, trockenem Lehmboden, Aeckern, Feldern in nackten Vertiefungen; Hermannstadt, Mai, Jul.

927. **BARTRAMIA** Hedw.

4256. B. crispa Swartz.; *Bmg.* 4, 2452. — In Felsenritzen der Berg- und Alpenregion: Am Ojtoser-Pass auf dem Csernikapatak. Jun. August.

4257. B. Halleriana Hedw.; *Bmg.* 4, 2456. — Auf Felsen der Voralpen: Ojtoser-Pass auf dem Csernika; am Fuss des Beles; in der Bergregion in dichten losen Rasen. Jun. Aug.

4258. B. ithyphylla Brid.; *Bmg.* 4, 2454. — Auf Waldboden und an Felsen, vorgügllich auf Kalk: Auf dem Beles am Ojtoser-Pass. Jul. Aug.

4259. B. Oederi Swartz.; *Bmg.* 4, 2455. — Auf feuchten Felsen der Berg- und Voralpenregion der Kronstädter Gebirge: Piatra-Laptie; am Büdös auf Torfboden. Jul. Aug.

4260. B. pomiformis Hedw.; *Bmg.* 4, 2452. — In feuchten Wäldern der Hügel- und Bergregion, Gehauen, Weinbergen, Felsenspalten; Hammersdorf, Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Jul.

928. **BRACHYTHECIUM** Schimpr.

4261. B. albicans Schimpr. = *Hypnum albicans* Neck.; *Bmg.* 4, 2497. — Auf sandigen Hügeln, Triften: Bei Sz. Keszd am weissen Berg. Jun. Aug.

4262. B. glareosum Bruch. et Schimpr. = *Hypnum plumosum* Hedw. — Auf schattigem Waldboden in grossen Rasen, in der Bergregion: Auf der Preschbe. April, Mai.

4263. B. plumosum Br. et Schimpr. = *Hypnum plumosum* L.; *Bmg.* 4, 2500. — An Baumstämmen in Bergwäldern: Hammersdorf, Götzenberg, Arpaser Gebirge. Jun. Aug.

4264. B. populeum Schimpr. = *Hypnum populeum* Hedw. — An schattigen Orten in Wäldern, Gebüsch, auf Steinen, Felsen, an Baumstämmen: Preschbe, Arpás. Aug. Septbr.

4265. B. reflexum Schimpr. = *Hypnum reflexum* Web. et Mohr. — In der Berg- und Voralpenregion an Felsen und Steinen, vorzüglich auf Kalksubstrat: Schuler bei Kronstadt; Fogaraser Gebirge. (*Bmg.* herb.) Jul. Aug.

4266. B. rivulare Br. et Schimpr. = *Hypnum rivulare* Ehrh.; *Bmg.* 4, 2503 var. β . — An quelligen Orten der Berg- und Voralpenregion. Jun. Aug.

4267. B. rutabulum Schimpr. = *Hypnum rutabulum* L.; *Bmg.* 4, 2505. — In Gebirgswäldern an Baumstämmen, auf feuchtem Boden in den Obstgärten bei Heltau. Jun. Septbr.

4268. B. salebrosum Schimpr. = *Hypnum salebrosum* Hoffm.; *Bmg.* 4, 2499. — In waldigen Bergen auf dem Boden, an Felsen und auf Steinen. Mai, Aug.

4269. B. velutinum *Schimpr.* = *Hypnum velutinum* *L.*; *Bmg.* 4, 2507. — In Wäldern, schattigen Obstgärten, an Baumstämmen, Mauern, auf Dächern. Mai, Jun.

929. BRYUM *Dill.*

4270. B. alpinum *L.* mant. *Musc.* 2, 309; *Bmg.* 4, 2526. — An schattigen feuchten Felsen der Voralpen- und Alpenregion: Fogaraser-Kronstädter Alpen. Jun. Aug.

4271. B. argenteum *L.* sp. 1586; *Bmg.* 4, 2522. — Auf Mergelboden, Dächern, Mauern, Holzzäunen. Jul. Septbr.

4272. B. caespiticium *L.* sp. 1586; *Bmg.* 4, 2525. — Auf Dächern, Mauern, Felsen, sterilem Thonboden. Mai, Jul.

4273. B. capillare *Hedw.* sp. *Musc.* 182; *Bmg.* 4, 2524. — In schattigen Wäldern, im Eichengürtel bei Hermannstadt; an alten Bäumen im Arpaser Gebirge; bei Schässburg. Jun. Aug.

4274. B. fallax *Milde.* — Auf feuchten Aeckern bei Hermannstadt. Jun.

4275. B. imbricatum *Bruch. et Schimpr.* = *Pohlia imbricata* *Schwägr.* Suppl. 1, 2, 71, t. 64. = *Bryum pallescens* *Bmg.* herb. non Enum. — Auf Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt. Aug.

4276. B. inclinatum *Bruch. et Schimpr.* = *Pohlia inclinata* *Swartz.* *Musc. succ.* t. 5, f. 11; *Bmg.* 4, 2441. — Auf Moorboden der Fogaraser- und Kronstädter Alpen. Jul. Aug.

4277. B. pallens *Swartz.* *Musc. succ.* 47, t. 4; *Web. et Mohr.* — An quelligen Orten, an Gräben und Bächen, auf feuchtem Alpengneis: Arpaser Gebirge. Jun. Aug.

4278. B. pallescens *Schwägr.* Suppl. 1, 2, 107, t. 75. — An Felsen und Mauern der Hügel- und Bergregion. Kronstadt. Kalk. Juni.

4279. B. Pseudo-triquetrum *Schimp.*; *Schwägr.* Suppl. 1, 2, 110. — *B. ventricosum* *Bmg.* 4, 2520. — *B. ventricosum* *Dicks.* — *Mnium pseudo-triquetrum* *Hedw.* — Auf Moor- und Torfboden, an Bächen und quelligen Orten: Fogaraser- und Arpaser Gebirge (*Heuffler*). Jul. Aug.

4280. B. roseum *Schreb.* *Fl. Lips.* 84. = *Mnium roseum* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2536. — In feuchten Wäldern, Obstgärten der Hügelregion. Hermannstadt. Jun. Aug.

4281. B. turbinatum *Schwägr.* = *Mnium turbinatum* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2521. — Auf Sand- und Thonboden an Felsen: Schleifegergraben bei Schässburg, Hermannstadt. Jun. Aug.

4282. B. uliginosum *Bruch. et Schimp.* = *Cladodium uliginosum* *Brid.* — Auf feuchtem Sandboden, an Gräben und Flüssen, feuchten Wiesen, an Waldrändern. Hermannstadt. Jun. Aug.

930. BUXBAUMIA *Haller.*

4283. B. aphylla *Hall.* en. *Meth.*; *L.* sp. 1570. — *B. vulgaris* (*Brid.*) *Bmg.* 4, 2541. — In trockenen sandigen Wäldern, Nadelwäldern,

Heideland, auf dem Boden so wie auf verwesenden Baumrinden: Bei Lázárfalva, um den St. Anna-See, am Fuss des Büdös (Kukuiszász *Bmg.* 1. c.). Trachytsubstrat. Aug. Septbr.

931. **CAMPYLOPUS** *Brid.*

4284. C. flexuosus *Brid.*; *Bmg.* 4, 2385. = *Thysanomitrium flexuosum* *Hedw.*; *Rabenh.* Krypt. 2, 149. — Auf Sandboden in lichten Wäldern, auf ausgetrockneten Torfmooren, Heiden: bei Schässburg, Lövete. Jul. Aug.

4285. C. turfaceus *Bruch. et Schimp.* = *Thysanomitrium pyriforme* *Rabenh.* Krypt. 2, 150. — Auf ausgetrockneten Moorboden bei Kronstadt. April, Mai.

932. **CAMPLOTHECIUM** *Schimper.*

4286. C. lutescens *Bruch. et Schimp.* = *Hypnum lutescens* *Hedw., Willd., Hud.*; *Bmg.* 4, 2502. -- Auf Wiesen und Baumwurzeln, an schattigen Orten, in Wäldern und Weinbergen: Schässburg, Hermannstadt, Kronstadt. Septbr.

4287. C. nitens *Schimp.* = *Hypnum nitens* *Schreb.*; *Bmg.* 4, 2487. — Auf moorigen Waldwiesen. Hermannstadt. Mai, Jul.

933. **CERATODON** *Brid.*

4288. C. purpureus *Brid.*; *Bmg.* 4, 2386. — Auf Aeckern Mauern, Triften bis in den Gebirgen. Mai, Aug.

a. *bipartitus*. *Bmg.* 4, 2386. β . — Auf Mauern und Dächern. Mai.

4289. C. cylindricus *Web. et Mohr.* = *Trichostomum cylindricum* *Hedw.* — Auf nacktem Boden in lichten Gebirgswäldern, in den Arpaser Gebirgen. 4000'. Glimmerschiefer. Jul. Aug.

934. **CINCLIDIUM** *Swartz.*

4290. C. stygium *Sv.* — In Bergwäldern auf Moor- und Torfboden, bei dem Dorfe Osdola im Haromszeker Stuhl. Aug. Septbr.

935. **CINCLIDOTUS** *P. Beauv.*

4291. C. aquaticus *Bruch. et Schimp.* — (*Anoectangium aquaticum* *Hedw.* — *Hedwigia aquatica* *Hedw.* — *Harrisonia aquatica* *Spr.*; *Bmg.* 4. 3329). — In Bächen, Quellen, Rinneln, in den Bergen und Voralpen. Jul. Septbr.

4292. C. fontinaloides *P. Beauv.*; *Bmg.* 4, 2352. — In Bächen zwischen Felsen, auf Steinen, in Gebirgsbächen, auf dem Grunde von Quellen und Rinneln. Kronstadt. Jun. Aug.

4293. C. riparius *Bruch. et Schimp.* — Auf Holz und Steinen in Gebirgsbächen. Kalk, bei Kronstadt. Jul. Aug.

936. CLIMACIUM *Web. et Mohr.*

4294. C. dendroides *Web. et M.; Bmg. 4, 2458.* — In schattigen Wäldern: bei Lövéte, auf der Hargita. Aug. Septbr.

937. COSCINODON *Spreng.*

4295. C. pertusum *Bmg. 4, 2360.* = *C. pulvinatus* *Spr. Anal. 3, 281, t. 8, f. 75.* — *Grimmia cribrosa* *Hedw.* — Auf Mauern, Gneis und Glimmerschiefer: Boitza am rothen Thurm. Jul.

938. CYNODONTIUM *Schimpr.*

4296. C. polycarpum *Schimpr.* = *Oncophorus polycarpus* *Brid.; Bmg. 4, 2383.* — Auf Felsen der Voralpen. Jun. Aug.

4297. C. strumiferum = *Oncophorus strumifer* *Brid.; Bmg. 4, n. 2382.* = *Dicranum polycarpum* var. *strumiferum* *Rabenh. Krypt. 2, 137.* — *D. strumiferum* *Web. et Mohr.* — In feuchten Wäldern; bei Reys, Schässburg, auf nassen schattigen Felsen der Kronstädter Alpen: Piatra-mare, Butsets. Jul. Septbr.

939. DESMADOTON *Brid.*

4298. D. latifolius *Bruch. et Schimpr.; Brid.; Bmg. 4, 2390.* = *Dicranum latifolium* *Hedw.* — Auf feuchten Kalkfelsen der Hochalpen: Rodnaer- Fogaraser- Kronstädter Alpen. Jun. Aug.

940. DICHODONTIUM *Schimpr.*

4299. D. pellucidum *Schimpr.* = *Dicranum pellucidum* *Hedw.; Bmg. 4, 2372.* = *Bryum pellucidum* *L.* — Auf schlammigen feuchten Orten, Moorboden, auf nassen Felsen und Steinen in den Voralpen: Arpaser- Kerzesorer- Alpen. Jun. Aug.

941. DICRANELLA *Schimpr.*

4300. D. curviciata *Schimpr.* = *Oncophorus curviculatus* *Brid.; Bmg. 4, 2380.* — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion, Moorboden: Hargita, bei dem Dorfe Oláhfalvu. am St. Anna-See, auf dem Torfmoor am Büdös. Jul. Septbr.

4301. D. heteromalla *Schimpr.* = *Dicranum heteromallum* *Hedw.; Bmg. 4, 2366.* — In schattigen Wäldern an Baumstämmen, so wie auf dem Erdboden zwischen Heidekraut der Bergregion: Ojtoser Pass, auf der Hargita. Aug.

4302. D. pusilla *Schimpr.* = *Oncophorus pusillus* *Brid.; Bmg. 4, 2379.* — In Bergwäldern, Kalkboden, Ojtoser Pass. Jul.

4303. D. Schreberi *Schimpr.* = *Dicranum Schreberi Hedw.*
Bmg. 4, 2370. — Auf feuchtem schattigen Boden in den Wäldern der Berge und Voralpen: Preschbe. Mai, Septbr.

4304. D. squarrosa *Schimpr.* = *Oncophorus squarrosus Brid.*
Bmg. 4, 2384. — In Wäldern der Berge und Voralpen auf moorigem schwammigen Boden: Auf der Hargita; am St. Anna-See des Büdös; auf dem Paringuluj in den Hunyader Gebirgen. Jul. Septbr.

4305. D. varia *Schimpr.* = *Dicranum varium Hedw.*; *Bmg.* 4, 2368. — Auf feuchtem Thonboden an schattigen Orten, in Hohlwegen an überschwemmt gewesenen Flussufern. Aug.

942. DICRANODONTIUM *Bruch. et Schimpr.*

4306. D. longirostre *Schimpr.* = *Dicranum denudatum Brid.* — In feuchten schattigen Waldungen: Arpás. Jul. Aug.

943. DICRANUM *Hedw.*

4307. D. congestum *Brid.* var. *robustum Bruch. et Schimpr.*
— An schattigen Felswänden. Baumstämmen in den Arpaser- und Kerzserer Gebirgen. Aug.

4308. D. falcatum *Hedw.* = *Oncophorus falcatus Brid.*;
Bmg. 4, 2381. — Auf Felsen der Alpen. Aug. Septbr.

4309. D. flagellare *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2375. — An faulenden Baumstämmen in Bergwäldern: bei Lövete und Oláhfaluj; auch zwischen Felsen auf Moorwiesen. Jul. Septbr.

4310. D. fuscescens *Turn.* = *D. scoparium* var. *minor fuscescens Spr. syst.* 4, p. 164. — An Baumstämmen in Wäldern. Jul.

4311. D. interruptum *Brid.*; *Bmg.* 4, 2367. — In Bergwäldern an Baumstämmen: oberhalb Braza bei Fogaras. Jul. Aug.

4312. D. longifolium *Ehrh. Hedw.*; *Bmg.* 4, 2374. — In Wäldern an schattigen Felsen der Voralpen. Arpás. Jun. Septbr.

4313. D. majus (*Turn.*) *Schwägr.* = *D. polysetum Brid.*;
Bmg. 4, 2363. — In feuchten Bergwäldern an Felsen und Baumstämmen: Schässburg, Sichenwald und Mühlenhomm, Eichenrücken und Attilsloch; Hammersdorf; Preschbe bei Zood. Jul. Septbr.

4314. D. montanum *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2373. — In schattigen Gebirgswäldern an Baumstämmen und auf dem Boden; Rodnaer-Fogarasergebirgen. Aug.

4315. D. rugosum *Hoffm. Spr. syst.* 4, p. 164. *Bmg.* 4, 2364. = *D. undulatum Ehrh. Turn.* = *D. polysetum Swartz.*; *Bmg.* 4, 2365. — In feuchten schattigen Wäldern der Hügel- und Bergregion: bei Lövete, Homrad im Udvárhelyer Stuhl; bei Schässburg; bei Hermannstadt im Michelsberger Wald. Juli.

4316. D. scoparium *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2362. — In Wäldern und Gebüschen an Bäumen und auf der Erde der Hügel- und Bergregion durch das ganze Gebiet. März, Septbr.

a. orthophyllum. = *Br. et Schimpr.* 1, 1, t. XXVII, f. β . 1. — Am Bärenbach bei Heltau nächst Hermannstadt. Mai, Jun.

4317. D. spurium *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2369. — In Gebirgswäldern und Voralpen in Nadelwäldern: Preschbe. Jun. Aug.

944. DIDYMODON *Hedw.*

4318. D. rubellus *Br. et Schimpr.* = *Weissia recurvirostra Hedw.*; *Bmg.* 4, 2355. = *Trichostomum rubellum Hoffm. Roth.* = *Anacalypta rubella Hüb.* = *A. recurvirostris Nees.* — Auf Mauern und Felsen der Hügel und Alpen: Hermannstadt, Kronstadt; bei Braza und Fogaras. Aug.

945. DISSODON *Grev. et Walker. Arn.*

4319. D. Frölichianus *Schimpr.* = *Splachnum Frölichianum Hedw.*; *Bmg.* 4, 2333. — In den Hunyader Alpen auf dem Paring. Auf Kalkfelsen des Schuler. Aug.

4320. D. splachnoides *Schimpr.*; *Schwägr., Grev. et Walker. Arn.* *Weissia splachnoides Schwägr.*; *Bmg. herb.* — Auf Moorwiesen der Kalkalpen bei Kronstadt: Butsets in der Schlucht unterhalb des Klosters. Aug.

946. DISTICHIMUM *Bruch. et Schimpr.*

4321. D. capillaceum *Br. et Schimpr.* = *Didymodon capillaceus Web. et Mohr.*; *Bmg.* 4, 247. — An feuchten Felsen der Alpen und Voralpen bei dem Ojtoser Pass gegen den Berg Csernika; am Fuss des Butsets, auf dem Arpas, Fogaraser Alpen, am Fuss der Preschbe. Jun. Aug.

947. DIPHYSCIUM *Web. et Mohr.*

4322. D. foliosum *Web. et Mohr.*; *Bmg.* 4, 2331. = *Buxbaumia foliosa L. syst.* 945. — In feuchten schattigen Wäldern, auf nassen Felsen; auf dem Luzuluj der Fogaraser Alpen; auf dem Retezat der Hunyader Alpen; auf dem Arpás am Wasserfall. Jul. Septbr.

948. ENCALYPTA *Schreb.*

4323. E. fimbriata *Brid.*; *Bmg.* 4, 2337. = *E. ciliata Hedw.* — Auf feuchten Felsen und feuchtem Boden der Bergregion, auf der Hargita, Szeklelykö und Tilamas bei Torotzko, an Kalkfelsen des Königstein bei Kronstadt. Jul. Aug.

4324. E. microphylla *Nees.* = *E. apophysata Nees. var. c. Rabenh.* — Auf Felsen der Arpaser Alpen. Aug.

4325. E. rhabdocarpa *Schwägr.*; *Bmg.* 4, 2336. — Auf den Rodnaer- Bistritzer- Arpaser Alpen. Jul. Aug.

4326. E. streptocarpus Hedw.; *Bmg.* 4, 3338. — Auf Kalkfelsen der Bistritzer- Rodnaer- und Kronstädter Alpen. Jul. Septbr.

4327. E. vulgaris Hedw.; *Bmg.* 4, 2335. — An Mauern, Felsen, auf Lehmboden, in Gebirgsschluchten eine grössere etwas ästige Form, bei Fogaras, Hermannstadt, Kronstadt. April, Juni.

949. ENTOSTHODON Schwägr.

4328. E. ericetorum Schimpr. = *Gymnostomum obtusum* Hedw.; *Bmg.* 4, 2327. — Auf Felsen der Kalkalpen: Butsets bei Kronstadt, Vulkany. Jul. Aug.

4329. E. fascicularis Schimpr. = *Gymnostomum fasciculare* Hedw.; *Bmg.* 4, 2326. — Auf Aeckern, Hügeln, feuchtem entblösstem Boden, Hermannstadt, Ziegelofengrund. Mai, Jul.

950. EPHEMERUM Hampe.

4330. E. serratum Hampe. = *Phascum serratum* Schreb.; *Bmg.* 4, 2306. — Auf feuchten Wiesen und Vertiefungen, Thonboden; Hermannstadt. März, Mai.

951. EURHYNCHIUM Schimpr.

4331. E. androgynum Schimpr. = *Hypnum speciosum* Brid. = *H. androgynum* Wils. — Auf feuchten moosreichen Wiesen bei Hermannstadt. Jun.

4332. E. myosuroides Schimpr. = *Hypnum myosuroides* (Dill.) L. = *Isothecium myosuroides* Brid.; *Bmg.* 4, 2463. — Auf Felsen, auf der Erde, so wie an Baumstämmen. Hermannstadt, Kalkfelsen bei Kronstadt. April, Juni.

4333. E. piliferum Schimpr. = *Hypnum piliferum* Schreb.; *Bmg.* 4, 2509. — In Wäldern, Heinen, Obstgärten: Hermannstadt, Schässburg, Kronstadt. Mai, Jun.

4334. E. praelongum Schimpr. = *Hypnum praelongum* L.; *Bmg.* 4, 2504. — In schattigen Bergwäldern auf der Erde und an Baumstämmen: Bei Lövete *Bmg.*, Tuschád. Aug.

4335. E. striatum Schimpr. = *Hypnum longirostrum* Ehrh. = *H. striatum* Schreb.; *Bmg.* 4, 2501. — In feuchten schattigen Gebirgswäldern, Obstgärten, an Baumstämmen so wie auf der Erde zwischen anderen *Hypnum*-arten: Hermannstadt, Arpaser Gebirge, Kronstadt. Kalksubstrat. April. Jul.

4336. E. strigosum Schimpr. = *Hypnum strigosum* Hoffm. = *H. velutinoides* Voit. — In Gebirgswäldern: auf dem Götzenberg bei Heltau; Arpaser Gebirge; Kronstadt, Kalk. Jun.

952. FABRONIA Rad. Schimpr.

4337. F. octoblepharis Schleich. Schimpr. = *F. ciliaris* Brid. = *Orthotrichum octoblepharum* *Bmg.* 4, 2434. — An Baumstämmen vorzüglich an Weiden und Pappeln. April, Jun.

953. **FISSIDENS** Hedw.

4338. F. adianthoides Hedw.; *Bmg.* 4, 2378. — Auf feuchten Wiesen bei Hermannstadt, Schässburg, Kronstadt. Jul. Septbr.

4339. F. bryoides Hedw.; *Bmg.* 4, 2376. — In Wäldern, Obstgärten, Weinbergen an der Erde und um Baumwurzeln: Hermannstadt, Schässburg. Jun. Jul.

4340. F. exilis Hedw. = *F. Bloxami Wilis.* — Auf feuchten lehmigen Aeckern bei Hermannstadt. April, Mai.

4341. F. taxifolia Hedw.; *Bmg.* 4, 2377. — Auf feuchten Waldwiesen im jungen Wald bei Hermannstadt; bei Schässburg. Aug. Septbr.

954. **FONTINALIS** Schreb.

4342. F. antipyretica L.; *Bmg.* 4, 2439. — In Bächen und Flüssen vorzüglich in Gebirgsgegenden: Grossauer Gebirge. Jun. Aug.

4343. F. squamosa L. var. *tenella.* — In Gebirgsbächen, in den Arpaser- und Kronstädter Gebirgen. Jul. Septbr.

955. **FUNARIA** Schreb.

4344. F. hygrometrica Hedw.; *Bmg.* 4, 2540. — Var. *purpurea stenophylla.* — Var. *aurea.* — Auf Mauern, Aeckern, Triften, Felsen, Wiesen, allgemein verbreitet. Mai, Aug.

956. **GRIMMIA** Ehrh.

4345. G. commutata Hampe. = *Dryptodon ovatus Brid.*; *Bmg.* 4, 2345. — Auf Kalkfelsen der Voralpen und Berge: Auf dem Kapellenberg bei Kronstadt, Königstein; Hunyader Com.; bei Vayda-Hunyad. Jun. Aug.

4346. G. crinita Brid.; *Bmg.* 4, 2340. — An alten Mauern und Felsen bei Hermannstadt, Deva, Kronstadt. Mai, Jul.

4347. G. elatior Schimpr. = *Dryptodon incurvus Brid.*; *Bmg.* 4, 2343. — Auf Felsen in den Hunyader Gebirgen, auf der Alpe Serpuluĵ bei Hatzeg. Aug.

4348. G. ovata Web. et Mohr; *Bmg.* 4, 2341. — An Felsen in der Hügel- und Bergregion: Hermannstadt. Mai.

4349. G. pulvinata Sm. = *Dryptodon pulvinatus Brid.* *Bmg.* 4, 2344. — Auf Felsen, Dächern, an Wänden, sowohl auf Holz als auch auf Steinunterlagen. April, Jun.

4350. G. Schultzii Brid. = *G. funalis Sw.* = *G. spiralis Bryol.* = *Dryptodon Schultzii Brid.* — Auf dem Arpás auf nackten Felsen. (*Heufler.*) Jul. 1850.

957. **GYMNOSTOMUM** Hedw.

4351. G. curvirostrum Hedw.; *Bmg.* 4, 2324. — Auf Kalkfelsen der Kronstädter- und Bistritzer Alpen. Jun. Aug.

4352. G. microstomum Hedw. = *Hymenostomum microstomum* R. Br.; *Bmg.* 4, 2303. — Auf entblösstem feuchtem Sand- und Lehm Boden: Hermannstadt. März, Mai.

4353. G. tenue Schimpr. (*Schrad.*) — Auf Kalkfelsen bei Kronstadt. Aug.

4354. G. tortile Schwägr.; *Bmg.* 4, 2328. = *Hymenostomum tortile* Fürnrohr. — Auf entblösstem Thonboden bei Hermannstadt. — Auf Felsen der Hunyader Gebirge z. B. Türkenschanze. Jul. Aug.

958. HEDWIGIA Ehrh.

4355. H. ciliata Bruch. Schimpr. = *Anoetangium ciliatum* Hedw.; *Bmg.* 4, 2319. — In Wäldern der Gebirge und Voralpen, vorzüglich an Kalkfelsen: Kronstadt. April, Jul.

959. HETEROCLADIUM Schimpr.

4356. H. heteropterum Schimpr. = *Hypnum catenulatum* Brid. — An Kalkfelsen so wie an Stämmen der Voralpen: Arpás in der Region von Rhododendron. (Jul. ohne Früchte.)

960. HOMALIA Brid.

4357. H. trichomanioides Schimpr. = *Leskea trichomanioioides* Hedw.; *Bmg.* 4, 3443. — In Wäldern und Obstgärten am Fuss der Gebirge: Hermannstadt. April, Jun.

961. HOMALOTHECIUM Schimpr.

4358. H. Philippianum Schimpr. = *Hypnum Philippianum* Milde. = *Isothecium Phillipianum* Spruce. — In den Laubwäldern der Bergregion an der Erde und an Stämmen: Götzenberg und Mumba bei Heltau; auf dem Arpás. Jun. Aug.

4359. H. sericeum Schimpr. = *Leskea sericea* Hedw.; *Bmg.* 4, 2450. — An Baumstämmen in Wäldern, Obstgärten und an Flüssen, an Ulmen, Weiden, Linden, Obstbäumen: Hermannstadt, Schässburg, Kronstadt. April, Aug.

962. HYLOCOMIUM Schimpr.

4360. H. brevirostre Schimpr. = *Hypnum brevirostre* Ehrh.; *Bmg.* 4, 2483. — In schattigen Wäldern an Stämmen so wie auf Felsen und einzelnen Steinen: Hermannstadt, Kronstadt. Aug.

4361. H. lorum Schimpr. = *Hypnum lorum* L.; *Bmg.* 4, 2484. — In Wäldern, Weinbergen, auf der Erde an Steinen und Stämmen: Hermannstadt, Kronstadt, Rodna. Aug. Septbr.

4362. *H. splendens* Schimpr. = *Hypnum splendens* Hedw.; *Bmg.* 4, 2512. — In Wäldern, Hainen, auf Wiesen, Aeckern, in Weinbergen bis in die Alpenregion: Hermannstadt, Kronstadt, Schässburg, Klausenburg. Mai, Aug.

4363. *H. squarrosus* Schimpr. = *Hypnum squarrosus* L.; *Bmg.* 4, 2481. — In Wäldern, Hainen, Gebüsch, Weinbergen, an Baumstämmen, an Steinen. April, Aug.

4364. *H. triquetrum* Schimpr. = *Hypnum triquetrum* L.; *Bmg.* 4, 2482. — In Wäldern, Hainen, Obstgärten, Weinbergen, in der Hügel-, Berg- und Voralpenregion. April, Aug.

4365. *H. umbratum* Schimpr. = *Hypnum umbratum* Ehrh.; *Bmg.* 4, 2513. — In feuchten Wäldern und Hainen. April, Aug.

963. HYPNUM Dill.

4366. *H. aduncum* Hedw.; *Bmg.* 4. — Auf feuchten Wiesen, Triften, Waldrändern, Aeckern. April, Jun.

4367. *H. alpestre* Sw. = *H. molle* var. *alpestre*. — An Bächen und Rinseln der Alpen: Arpás, Bulla. Jun. Aug.

4368. *H. Bambergii* Schimpr. — Auf Torf- und Moorboden der Berge und Alpen: Búdös, Arpás. Jun. Aug.

4369. *H. callichroum* Brid. — In Gebirgswäldern, auf der Mumma und Preschbe bei Zood an quelligen Abhängen. (Auf dem Arpás *Heufler.*) Jun. Jul.

4370. *H. chrysophyllum* Hedw. = *H. polymorphum* Hook. et *Tayl.* — Auf Torf- und Moorwiesen; auf Moor in Felsenritzen der Kalkgebirge: Schuler bei Kronstadt. Jun. Aug.

4371. *H. commutatum* Hedw.; *Bmg.* 4, 2479. — In Gebirgswäldern, an quelligen Orten, Bächen, Wasserfällen, (auf dem Arpás *Heufler.*), am Bullafall. 6000'. Jun. Aug.

4372. *H. cordifolium* Hedw.; *Bmg.* 4, 2489. -- In Gebirgswäldern an schattigen feuchten Orten, Bächen, Rinseln: Schässburg, Arpaser- Kronstädter Gebirgen. Mai, Jul.

4373. *H. crinale* Schleich. — Auf der Mumma bei Zood. Jun. Aug.

4374. *H. crista-castrensis* L.; *Bmg.* 4, 2480. — In Wäldern bis in den Alpen an Baumstämmen so wie auf dem Boden, (auf dem Arpás *Heufler.*), Götzenberg, Preschbe, Mumma; bei Schässburg: am Eichruck, Sichenwald, Krachenbusch. Mai, Jul.

4375. *H. cupressiforme* L.; *Bmg.* 4, 2476. — In schattigen Wäldern der Berge und Voralpen: Götzenberg, Preschbe, Arpás, Fogaraser Gebirge; bei Kronstadt Kalkgebirge: Schuler, Piatra-marø. April, Jul.

4376. *H. cuspidatum* L.; *Bmg.* 4, 2511. — Auf schattigen feuchten Waldwiesen, an Quellen und Bächen: Hermannstadt. April, Jul.

4377. *H. fastigiatum* Brid. — In Kalkgebirgen auf Felsen und an Baumstämmen: Butsets bei Kronstadt. Mai, Aug.

4378. H. fertile *Sendt.* — In Gebirgswäldern, an Baumstämmen auf der Preschbe bei Zood. (Arpás *Heufler.*) Jun. Jul.

4379. H. filicinum *L.*; *Bmg.* 4, 2468. — In Gebirgswäldern an feuchten schattigen Orten: Schuler bei Kronstadt; Preschbe bei Zood; bei Schässburg. Mai, Jul.

4380. H. fluitans *L.*; *Bmg.* 4, 2473. — In Gräben, Teichen, Tümpeln auf Torf- und Moorboden in der Bergregion; auf der Heide bei Arpás; am Büdös und St. Anna-See. Jul. Septbr.

4381. H. giganteum *Schimpr.* — Auf feuchten Moorzweiden am Rande der Gräben in Bergwäldern: Resinár. Aug.

4382. H. Haldanianum *Mich. Greville.* — In Laubwäldern der Bergregion, Grossauer Gebirge, auf der Erde um und an alten Baumstämmen. Jun. Aug.

4383. H. Halleri *L.*; *Bmg.* 4, 2486. — Auf Felsen der Rodnaer-Arpaser-Kronstädter Alpen; Galatz und Stoll in den Fogaraser Gebirgen. (*Bmg.*) Jul. Aug.

4384. H. incurvatum *Schreb.*; *Bmg.* 4, 2477. — In schattigen Voralpenwäldern bei Kronstadt: Schuler. Jun. Aug.

4385. H. Kneiffii *Bruch. et Schimpr.* = *H. polycarpum* *Bland.* = *H. aduncum* forma *laxifolia fluitans.* — In Gräben, Tümpeln, auf Sumpfwiesen bei Hermannstadt. Jul.

4386. H. lycopodioides *Schwägr.* — Auf moosreichen feuchten Waldwiesen der Bergregion; oberhalb Resinár. Jul.

4387. H. Mildeanum *Schimpr.* = *H. rutabulum flavescens* *mihi.* — In Bergwäldern an Baumstämmen bei Kronstadt. Mai, Septbr.

4388. H. molle *Decks.* — An feuchten quelligen Orten der Alpenregion: Arpás, Fogaraser Gebirge. Jul. Aug.

4389. H. molluscum *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2478. — In Bergwäldern auf der Erde und an Stämmen, in den Alpen auf Felsen. Aug.

4390. H. pallescens *Schimpr.* — In Gebirgswäldern und Voralpen auf der Erde, an Baumstämmen und Steinen, Jun. Aug.

4391. H. palustre *L.*; *Bmg.* 4, 2474. — Auf Sumpfwiesen, an Flüssen und Bächen: Schässburg, Hermannstadt. Aug.

4392. H. pellucidum *Wilson.* — Auf Moorboden der Alpen und Voralpen. (Arpás, *Heufler.*) Jun. Jul.

4393. H. pratense *Koch.* — Auf Sumpfwiesen der Bergregion: Hermannstadt, Kronstadt. Jul.

4394. H. protensum *Brid.* = *H. stellatum* β *protensum* *Schreb.* — In den Bergwäldern des Arpás. (*Heufler.*) Jun. Jul.

4395. H. purum *L.*; *Bmg.* 4, 2495. — Auf feuchten Wiesen in Wäldern und Hainen. Jul. Septbr.

4396. H. revolvens *Brid.* = *H. revolvens* (*Sm.*) *Bmg.* 4, 2471 = *H. aduncum* b. *revolvens* *Rabenh.* — Auf Torf- und Moorzweiden der Berge und Voralpen: Büdös, Tusnád, Hargita. Jun. Aug.

4397. H. resupinatum *Wils.* — Fogaraser Gebirge. Aug.

4398. H. rugosum *Ehrh.*; *Bmg.* 4, 2472. — In feuchten Gebirgswäldern: Schuler bei Kronstadt; auf dem Arpás. (*Heufler.*) Jul.

4399. H. Schreberi Willd.; *Bmg.* 4, 2510. — In Wäldern, Weinbergen, Obstgärten auf der Erde und um Bäume. Mai, Aug.

4400. H. scorpioides L.; *Bmg.* 4, 2475. — Auf Torf- und Moorboden der Bergregion: Búdös, St. Anna-See, Arpás. Aug.

4401. H. Sommerfeltii Myrin. = *H. affine* Sommerf. — In Gebirgswäldern: Götzenberg bei Heltau; Kapellenberg bei Kronstadt. Jun. Aug.

4402. H. stramineum Dicks.; *Bmg.* 4, 2496. — Auf nassen moosreichen Wiesen: Hermannstadt, Kronstadt, Reps; Grossauer Gebirge: Fromasze. Jul. Aug.

4403. H. stellatum Schreb.; *Bmg.* 4, 2485. — In Wäldern, Obstgärten, Torf- und Moorwiesen: Hermannstadt, Kronstadt; auf dem Arpás (*Heuffler*). Jun. Aug.

4404. H. trifarium Web. et Mohr. var. *sarmentosum* Rabenh. = *H. sarmentosum* Wahlenb. — In Torfsümpfen am Búdös und St. Anna-See im Szeklerlande. Aug. Septbr.

4405. H. uncinatum Hedw.; *Bmg.* 4, 2470. — In schattigen Wäldern der Berg- und Voralpenregion, an Baumstämmen und auf Wiesenboden an quelligen Orten. Mai, Aug.

964. ISOTHECIUM *Brid.*

4406. I. myurum *Brid.*; *Bmg.* 4, 2462. = *Hypnum curvatum* Sw. = *H. myurum* Poll. = *Leskea curvata* Voit. — In Gebirgswäldern an alten Baumstämmen, Hermannstadt (*Arpás Heuffler*). Jul.

965. LEPTOTRICHUM *Hampe.*

4407. L. glaucescens *Hampe* = *Didymodon glaucescens* *Brid.*; *Bmg.* 4, 2405. — An Kalkfelsen der Kronstädter und Hunyader Gebirge. Jun. Aug.

4408. L. homomallum *Schimpr.* = *Didymodon homomallus* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2404. = *Trichostomum homomallum* *Bruch.:* *Schimpr.* — Auf Wald- und Heideboden, nackten Lehmabhängen: Hammersdorf, Baumgarten, Talmats. (*Arpás Heuffler*). Mai, Juli.

4409. L. pallidum *Hampe.* = *Didymodon pallidus* *Bals.* = *Trichostomum pallidum* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2387. — Auf entblösten lehmigen feuchten Plätzen. Hermannstadt. Mai, Jul.

4410. L. pusillum (*Hampe.*) = *L. tortile* β . *pusillum* *Schimpr.* = *Didymodon pusillum* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2403. — Auf sonnigen lehmigen Höhen bei Hammersdorf, Reps, Szasz-keszd. Aug.

4411. L. tortile *Hampe.* = *Trichostomum tortile* *Web. et Mohr.*; *Bmg.* 4, 2388. — An Felsen der Alpen: Arpás, Bulla. Jul. Aug.

966. LESKEA *Hedw.*

4412. L. polycarpa *Ehrh.*; *Bmg.* 4, 2448. — In Bergwäldern an alten Baumstämmen, Götzenberg, Arpás. Jun. Aug.

4413. L. paludosa Hedw.; *Bmg.* 4, 2449. — An feuchten schattigen Orten, in Flusstälern an Weiden, Pappeln, auf nackter Erde und Steinen. Hermannstadt. Mai, Aug.

4414. L. nervosa Myrin. *Schimpr.* Syn. 487. = *Hypnum nervosum* C. Müller. = *Pterogonium nervosum* Schwägr. — In Wäldern, Obstgärten am Fuss der Gebirge, an Felsen, auf Steinen der Berge und Voralpen: Fogaraser Gebirge. Juni.

967. LEUCOBRYUM Hampe.

4415. L. glaucum *Schimpr.* = *L. vulgare* Hampe. = *Dicranum glaucum* Hedw.; *Bmg.* 4, 2371. — In den Nadelwäldern der Bergregion des östlichen Siebenbürgens, in der Csik bei Lázárfalva, am Büdös, am St. Anna-See, bei Tusnad, auf dem Arpás, in den Fogaraser Gebirgen, sowohl an Baumstämmen als auch auf nackter Erde. August, September.

968. LEUCODON Schwägr.

4416. L. sciuroides Schwägr.; *Bmg.* 4, 2389. = *Hypnum sciuroides* L. — In Wäldern und schattigen Orten, an Baumstämmen in der Berg- und Voralpenregion: (Arpás *Heufler*). Fogaraser- Kerzesorer Gebirge, Butsets, Schuler bei Kronstadt. Jun. Septbr.

969. MEESIA Hedw.

4417. M. longiseta Hedw. = *Diplocomium longisetum* Brid.; *Bmg.* 4, 2459. — Auf nassen Torf- und Moorwiesen: Preschbe, Mumma, Götzenberg, bei Leschkirch, bei Oláhfalva. Jun. Jul.

4418. M. tristicha Bruch. et *Schimpr.* = *Diplocomium longisetum* *Heufler*. = *D. tristichum* Funk. — Auf Torf- und Moorboden auf der Heide bei Arpás (*Heufler*); auf dem Torfbruche am Büdös. Juni, September.

4419. M. uliginosa Hedw.; *Bmg.* 4, 2457. — Auf Torfboden am Büdös, auf Sumpf bei Tusnad; bei Kronstadt: Piatra Laptie. (*Bmg.*) Juni, Aug.

970. MNIUM L.

4420. M. affine Bland.; *Bmg.* 4, 2533. — In feuchten schattigen Wäldern, Hermannstadt, Schässburg, Kronstadt. Jun. Aug.

4421. M. cuspidatum Hedw.; *Bmg.* 4, 2532. — In feuchten Wäldern an und um Baumstämmen, Hermannstadt, Götzenberg, Arpás, Grossauer Gebirge, Fromoasze. Mai, Aug.

4422. M. hornum L.; *Bmg.* 2540. — In Wäldern, Obst- und Weingärten. Hermannstadt. Mai, Jul.

4423. M. punctatum L.; *Bmg.* 4, 2534. — In feuchten schattigen Bergwäldern, Götzenberg, Arpás, Siechenwald bei Schässburg, bei Kronstadt, Salomonsfelsen. Jul. Septbr.

4424. M. rostratum Schwägr.; *Bmg.* 4, 2531. — In schattigen Wäldern: Hermannstadt, Siechenwald und Attilsloch bei Schässburg (auf dem Arpás Heufler), Götzenberg bei Heltau, Schuler und Butsets bei Kronstadt. Jun. Aug.

4425. M. serratum Brid.; *Bmg.* 4, 2528. — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion: Fogaraser- Arpaser- Rodnaer- Kronstädter Alpen. Jul. Aug.

4426. M. spinosum Schwägr. — In den Wäldern der Berge und Voralpen: Piatra-mare bei Kronstadt. Aug.

4427. M. stellare L.; *Bmg.* 4, 2529. — In Wäldern, Schluchten, Hohlwegen, Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Jul.

4428. M. undulatum Hedw. = *M. ligulatum* Brid.; *Bmg.* 4, 2535. = *M. serpyllifolium* a. L. = *Bryum ligulatum* Schreb. — In Wäldern, Obstgärten, Weinbergen, Hammersdorf, Götzenberg bei Heltau, Mumma bei Zood (Arpás Heufler), Schuler und Piatra-mare bei Kronstadt. Mai, Septbr.

971. MYRINIA Schimpr.

4429. M. pulvinata Schimpr. = *Leskea pulvinata* Wahlenb. — Auf dem Butsets der Kronstädter Alpen. Aug.

972. MYURELLA Schimpr.

4430. M. julacea Schimpr. = *Hypnum julaceum* Vill. (*Bmg.* herb.). — Auf Felsen der Hochalpen, Butsets bei Kronstadt. Aug.

973. NECKERA Hedw.

4431. N. complanata Schimper. = *Leskea complanata* Hedw.; *Bmg.* 4, 2442. — An Mauern, Felsen, Baumstämmen. Mai, Aug.

4432. N. crispa Hedw.; *Bmg.* 4, 2437. — In Wäldern, an Baumstämmen, so wie auf nackter Erde. Mai, Juli.

4433. N. pennata Hedw.; *Bmg.* 4, 2436. — In Eichen und Buchenwäldern, an und um Baumstämmen. Hammersdorf. Mai, Juli.

974. OLIGOTRICHUM DC.

4434. O. hercynicum Lam. = *Catharina hercynica* Ehrh. *Bmg.* 4, 2408. — Auf feuchten Felsen und Steinen der Alpen an Wasserfällen und Rinseln: Kerzesorer- und Fogaraser Alpen auf dem Luzuluj; im Haromszeker Stuhl bei dem Dorfe Bereczk, auf dem Butsets. Juni September.

975. ORTHOTHECIUM Schimpr.

4435. O. rufescens Bruch. et Schimpr. = *Hypnum rufescens* Haller. = *Leskea rufescens* Schwägr. — *Isothecium rufescens* Hübn. — Auf Kalkfelsen des Butsets. Aug. Septbr.

976. **ORTOTRICHUM** Hedw.

4436. O. affine Hedw.; *Bmg.* 4, 2428. — Auf faulem Holze, Zäunen, Dächern, Baumstämmen, Hermannstadt. Jun. Aug.

4437. O. alpestre Schimpr. (*Hornsch.*) = *O. patens* Bruch. = *O. speciosum* Nees. — An Baumstämmen so wie auf Steinen in Wäldern, Obstgärten, Weinbergen: Arpás, Surul, Talmats, Königstein bei Kronstadt. Jul. Aug.

4438. O. anomalum Hedw. — Auf Felsen, Steinen und Baumstämmen der Berg- und Voralpenregion: Arpás, Götzenberg, Michelsberg. Jun. Aug.

4439. O. octablepharis Brid. = *Weissia octoblepharis* Roth.; *Bmg.* 4, 2431. — An Flussufern in Obstgärten, an Weiden, Pappeln und Obstbäumen. Hermannstadt. Mai, Juni.

4440. O. cupulatum Hoffm.; *Bmg.* 4, 2426. — Auf Felsen und Steinen in Gebirgstälern (Arpás *Heufler*), Zood, Michelsberg. April, Jun.

4441. O. diaphanum Schrad.; *Bmg.* 4, 2433. — An Baumstämmen in der Hügelregion, Hermannstadt. Mai.

4442. O. fastigiatum (Hedw.) Bruch. et Schimpr. — An Pappeln und Weiden an Flussufern und Strassen. Hermannstadt. April, Jun.

4443. O. leiocarpum Bruch. et Schimpr. = *O. striatum* Hedw.; *Bmg.* 4, 2432. — An Eichenbäumen bei Hammersdorf. Mai.

4444. O. fallax Bruch. et Schimpr. = *O. pumilum* β . *fallax* Rabenh. — An schattigen feuchten Orten, Obstgärten, Flüssen, an Obstbäumen, Pappeln, Weiden. Hermannstadt. April. Juni.

4445. O. obtusifolium Schrad.; *Bmg.* 4, 2430. — An Bäumen und Zäunen, an Pappeln und Weiden. Hermannstadt. Septbr.

4446. O. patens Bruch. et Schimpr. = *O. affine* var. *patens* Garov. — In Wäldern an Baumstämmen. Hermannstadt. April, Juni.

4447. O. saxatile Brid.; *Bmg.* 4, 2427. — An Mauern, Felsen, Steinen, Hermannstadt, Kronstadt. (An *O. anomalum* H.?).

977. **PHASCUM** L.

4448. P. bryoides Dicks.; *Bmg.* 4, 2313. — Auf Kalk, Sandsteinen, Thonboden, auf der Kolzu-Brasi der Fogaraser Gebirge. Juli, August.

4449. P. curvicolium Hedw.; *Bmg.* 4, 2307. — An dünnen nackten Stellen in Gärten, auf Aeckern, Triften. Hermannstadt, Kronstadt. April, Juni.

4450. P. cuspidatum Schreb.; *Bmg.* 4, 2308. — An bebauten und unbebauten Orten: Thonboden. Hermannstadt. April, Mai.

4451. P. piliferum Schreb.; *Bmg.* 4, 2309. = *P. cuspidatum* β . *piliferum* Rabenh. — Auf Aeckern, Triften, Hügeln, Lehmboden. Hermannstadt. März, Mai.

978. **PHILONOTIS** *Brid.*

4452. P. calcarea *Schimpr.* = *Bartramia calcarea* *Bruch.*
Schimpr. — An quelligen Orten in Kalkgebirgen, Berg- und Voralpenregion. Kronstadt, Schuler. Jul. Aug.

4453. P. fontana *Brid.*; *Bmg.* 4, 2451. = *Bartramia fontana* *Sw.* = *Mnium fontanum* *L.* — Auf sumpfigen Wiesen: Narzissenwiese bei Hermannstadt, Götzenberg bei Heltau, Leschkirch und Schässburg, in der Hargita, Tusnad am Büdös. Jun. Aug.

979. **PHYSCOMITRELLA** *Schimpr.*

4454. P. patens *Bruch.*, *Schimpr.* = *Phascum patens* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2314. — Auf schlammigem Boden in Wäldern und schattigen Orten, Thonboden. Hermannstadt. Aug. Septbr.

980. **PHYSCOMITRIUM** *Brid.*

4455. P. pyriforme *Bruch.*, *Schimpr.* = *Gymnostomum pyriforme* *Brid.*; *Bmg.* 4, 2325. — Auf feuchtem nacktem Sand- und Thonboden. Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Aug.

4456. P. sphaericum *Färneh.* = *Gymnostomum sphaericum* *Schwägr.* — Auf feuchtem Lehmboden. Hermannstadt. Mai. (herb. *Bmg.*)

981. **PLAGIOTHECIUM** *Schimpr.*

4457. P. denticulatum *Schimpr.* = *Hypnum denticulatum* *Dill.*; *Bmg.* 4, 2467. = *Fissidens denticulatus* *Bmg.* — In Wäldern Obstgärten, Weinbergen, an Bäumen. Hermannstadt, Kronstadt, am Eichrücken und Fuchsloch bei Schässburg. Jun. Aug.

4458. P. silesiacum *Schimpr.* = *Hypnum silesiacum* *Selig.* = *Leskea Seligeri* *Brid.* — In Wäldern der Berg- und Voralpenregion (Arpás *Heufler*), Götzenberg bei Heltau, Kronstadt, Schuler. Jun. Aug.

4459. P. sylvaticum *Schimpr.* = *Hypnum sylvaticum* *L.*; *Bmg.* 4, 2464. — In Gebirgswäldern an Baumwurzeln und auf der Erde, Götzenberg, Mumma, Arpás. Jun. Aug.

4460. P. undulatum *Schimpr.* = *Hypnum undulatum* *L.*; *Bmg.* 4, 2465. — In schattigen Bergwäldern (Arpás *Heufler*), auf der Preschbe und Mumma an Baumstämmen, im Siechenwald bei Schässburg, Schuler bei Kronstadt. Mai, Aug.

982. **PLATYGIRIUM** *Schimpr.*

4461. P. repens *Schimpr.* = *Hypnum repens* *Schur.* = *Lep-
tohyemenium repens* *Hampe.* — Auf der Mumma an alten Bäumen
an der Basis der Stämme kriechend. Mai, Jun.

983. PLEURIDIUM *Brid.*

4462. P. nitidum *Bruch., Schimpr.* = *Phascum nitidum* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2311. — Auf thonigem Schlamm Boden an Wiesen, Teichen, in ausgetrockneten Gräben. Hermannstadt. Jun. Aug.

4463. P. subulatum *Bruch., Schimpr.* = *Phascum subulatum* *L.*; *Bmg.* 4, 2310. — Auf feuchten lehmigen Aeckern, Triften, überschwemmt gewesenen Wiesen. Hermannstadt. April, Jun.

984. POGONATUM *P. Beauv.*

4464. P. aloides *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2413. — *Polytrichum aloides* *Hedw.* — In Felsenritzen und schattigen Abhängen der Voralpen und Alpen (Arpas *Heufler*), Kerzesorer Gebirge: Butian Bulla, in Gebirgstälern bei Kronstadt. Jun. Aug.

4465. P. alpinum *Brid.*; *Bmg.* 4, 2415. — *Polytrichum alpinum* *L.* — In Felsenritzen und grasigen Abhängen der Voralpen und Alpen (Arpas *Heufler*). Bulla und Butian der Kerzesorer Alpen. Butsets und Königstein bei Kronstadt, Kuhhorn der Rodnaer Alpen. Jun. Septbr.

4466. P. arcticum *Bmg.* 4, 2416. = *Polytrichum alpinum* β . *arcticum* *Wahlenb., Swartz., Rabenh.* — Auf Felsen der Fogaraser-Arpaser-Kronstädter Alpen: Butsets, Königstein, auf Felsen des Beles. 6000'—7000'. Jul. Septbr.

4467. P. nanum *Brid.*; *Bmg.* 4, 2412. = *Polytrichum nanum* *Hedw.* = *P. subrotundum* *Huds.* — In lichten Kieferwäldungen, auf Erdhügeln, in Hohlwegen der Hügel und Berge: Arpaser- Kerzesorer Gebirge, im Zoodthal. Jun. Aug.

4468. P. pumilum *Bmg.* 4, 2411. = *Polytrichum pumilum* *Sw.* — In Nadelwäldern der Bergregion, bei Lázárfalva: Büdös St. Anna-See, in der Csik. Jul. Septbr.

4469. P. urnigerum *Brid.*; *Bmg.* 2, 2414. = *Polytrichum urnigerum* *L.* (cum var. *crassum* *Rabenh.*). — An schattigen nördlichen Abhängen der Berge und Voralpen vorzüglich unter Nadelbäumen, Preschbe, Mumma bei Zood, Kerzesorer- Arpaser- Fogaraser Gebirge bis 5000'; Butsets, Königstein, Piatra-mare bei Kronstadt. Juli, Septbr.

985. POLYTRICHUM *L.*

4470. P. alpestre *Hoppe*; *Bmg.* 4, 2419. = *Polytrichum strictum* β . *alpestre* *Rabenh.* = *P. juniperinum* γ . *Bruch. Schimpr.* — Auf Felsen der Alpen. Bistritzer Alpen: Jeneou, Pietroszuluj. Juli, August.

4471. P. commune *L.*; *Bmg.* 4, 2422 — (cum var. β . *perichetiale* *Juratzka.* = *perigoniale* *Rabenh.* = *campestre* *Hübner.* — γ . *uliginosum* *Rabenh.* = *elatum quadrangulare* *Schur* — γ . *minus* *Rabenh.*). — In Wäldern der Berge und Voralpen, auf Moorbrüchen. Jun. Aug.

4472. P. formosum *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2423. — Auf Waldboden in der Berg- und Voralpenregion: Bei Schässburg; Kronstädter Gebirge: Schuler, Piatra-mare. (Arpás, *Heufler.*) Jun. Aug.

4473. P. gracile *Menzies.*; *Bmg.* 4, 2425. — In waldigen Gegenden auf Torf- und Moorboden: In der Csik am Büdös, Tusnád, St. Anna-See; auf dem Arpás in der Tannenregion; auf dem Retyezát und Paringul der Hunyader Gebirge. Jun. Aug.

4474. P. juniperinum *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2417. — Auf Wald- und Heideboden der Berg- und Voralpenregion: Bei Schässburg, bei Lazarfalva, am Ojtoser Pass; auf dem Königstein und der Piatra-mare; Arpaser- und Kerzesorer Alpen. Jun. Aug.

4475. P. pallidisetum *Funk.*; *Bmg.* 4, 2424. = *P. formosum* var. *pallidisetum* *Brid. Rabenh.* — Auf den Rodnaer Gebirgen: Alpe Jetziluj. Jun. Aug.

4476. P. piliferum *Schreb.*; *Bmg.* 4, 2420. — In den Nadelwäldern der Alpen: Kronstädter Alpen. (Arpás, *Heufler.*) Jun. Aug.

4477. P. pumilum *Sw.* = *P. alpestre* var. β . *affine* *Bmg.* 4, 2419. = *P. juniperinum* b. *pumilum* *Rabenh.* = *P. juniperinum* γ *affine* *Funk. Röhl.* — Auf schlammigem Torf- und Moorboden der Bergregion: Borszek, Tusnád, Büdös. Jul. Septbr.

4478. P. sexangulare *Hoppe*; *Bmg.* 4, 2421. = *P. septentrionale* *Sw.* — Auf Hochalpen an felsigen Abhängen: Fogaraser- Arpaser- Bistritzer- Rodnaer- Kronstädter Alpen. (Auf dem Arpás *Heufler.*) Jun. August.

4479. P. strictum *Menzies.*; *Bmg.* 4, 2418. — Auf den Fogaraser- Arpaser- Kerzesorer Alpen. (Arpás *Heufler.*) Jun. Aug.

4480. P. Yuccaefolium *Ehrh.* = *P. commune* β *Yuccaefolium* *Bmg.* 4, 2422. — In feuchten Wäldern der Bergregion: am Büdös; bei Borszek; bei Beretzek im Haromszéker Stuhl; in den Wäldern bei Osdola; bei Arpás. Jul. Septbr.

986. POTTIA *Ehrh.*

4481. P. cavifolia *Ehrh.* = *Gymnostomum ovatum* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2320. — Auf feuchtem Thonboden, an Gräben, Wegen, auf Mauern: Hermannstadt, Klausenburg, Kronstadt. Mai, Jul.

4482. P. Heimii *Bruch. Schimpr.* = *Gymnostomum Heimii* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2323. — Auf Thonboden und Thongesteinen. April, Mai.

4483. P. intermedia *Spreng.* = *Gymnostomum intermedium* *Schwägr.*; *Bmg.* 4, 2322. — Auf Aeckern bei Schässburg, Hermannstadt, Kronstadt, April, Mai.

4484. P. minutula *Bruch. Schimpr.* = *Gymnostomum minutulum* β *rufescens* *Rabenh.* = *G. rufescens* *Nees.* — Auf Thonboden bei Hermannstadt, Aeckern bei Neppendorf. Aug. Septbr.

4485. P. truncata *Bruch. Schimpr.* = *Gymnostomum truncatum* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2321. — Auf Aeckern, Wiesen, in Gärten, Weinbergen: Hermannstadt, Kronstadt. Mai, Aug.

987. PSEUDOLESKEA *Schimpr.*

4486. P. atrovirens *Schimpr.* = *Leskea incurvata* *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2445. = *Hypnum atrovirens* *Dicks.* — An Felsen der Rodnaer Alpen: Koronds. (Auf dem Arpás *Heufler.*) Jun. Aug.

4487. P. catenulata *Schimpr.* = *Hypnum catenulatum* *Brid.* — In Gebirgswäldern an Felsen und Baumstämmen: Fogaraser Alpen. August.

988. PTERIGYNANDRUM *Hedw.*

4488. P. filiforme *Hedw.* = *Leptohyemenium filiforme* *Hüb.* — Auf nassen Steinen und Felsen der Alpenregion: Am Bullafall; auf dem Negoi. Aug.

4489. P. heteropterum (*Brid.*) *Juratzka.* = *P. filiforme* var. β *heteropterum.* — Auf dem Arpás. *Heufler.* Jun. Jul.

989. PTERIGOPHYLLUM *Brid.*

4490. P. lucens *Schimpr.* = *Hypnum lucens* *L.* = *Hookera lucens* *Sm.* — In den Wäldern der Berge und Voralpen; Stadtwald in den Grossauer Alpen (auf dem Arpás *Heufler.*); Jun. im sterilen Zustande; fructifizirt. Febr. März.

990. PYLAISIA *Schimpr.*

4491. P. polyantha *Schimpr.* = *Leskea polyantha* *Schwägr.* *Bmg.* 4, 2447. — In Wäldern, Obstgärten, an Flüssen, an Baumstämmen, auf Steinen bis in die Voralpenregion: Hermannstadt, Götzenberg, Arpás, Schuler. Jun. Septbr.

991. RACOMITRIUM *Brid.*

4492. R. aciculare *Brid.*; *Bmg.* 4, 2351. — Auf Steinen und Felsen in Gebirgstälern an Bächen und Flüssen: Arpaser Thal, Zoodthal, am Fuss des Butsets. Aug.

4493. R. canescens *Brid.*; *Bmg.* 4, 2346. — Auf sandigen steinigen Orten, Bergabhängen in der Bergregion: Am Fuss des Surul; bei Talmáts; am Bärenbach bei Heltau. April, Jun.

4494. R. ericoides *Brid.*; *Bmg.* 4, 2347. — Auf feuchten Steinen in Gebirgstälern: Hermannstadt. April, Jun.

4495. R. fasciculare *Brid.*; *Bmg.* 4, 2350. — In den Wäldern der Berg- und Voralpenregion: Hermannstadt. April, Jun.

4496. R. heterostichum *Brid.* — An schattigen Felsen der Berge und Voralpen: An Gneisfelsen der Preschbe; auf dem Arpás; auf dem Bulla der Kerzesorer Alpen. Mai, Jun.

4497. R. lanuginosum *Brid.*; *Bmg.* 4, 2349. — In Berg- und Voralpenwäldern an schattigen feuchten Orten, auf Steinen, Felsen und dürrer Boden: Hermannstadt. (Arpás *Heufler.*) Jun. Aug.

4498. R. microcarpum Hedw.; *Bmg.* 4, 2348. — In Wäldern der Berge und Voralpen, an Felsen, auf Steinen: Arpás. Jun. Aug.

4499. R. patens Schimpr. = *Dryptodon patens* Brid.; *Bmg.* 4, 2342. — Auf Felsen der Alpen: Arpás; Bistritzer Gebirge auf dem Omuluj. Aug.

4500. R. sudeticum Bruch. Schimpr. — *Trichostomum sudeticum* Funk. — Auf Steinen und Felsen des Arpás. (Heufler.) Jul.

992. RHYNCHOSTEGIUM Schimpr.

4501. R. murale Schimpr. = *Hypnum murale* Hedw.; *Bmg.* 4, 2494. — In Wäldern der Bergregion, auf Steinen, Felsen, Mauern: Götzenberg bei Heltau; Hermannstadt; Butsets bei Kronstadt. Jul. Septbr.

4502. R. rusciforme Schimpr. = *Hypnum rusciforme* Weiss. = *H. ruscifolium* Neck.; *Bmg.* 4, 2503, cum. var. β rivulare Ehrh. — Auf Steinen und Felsen, an Bächen und Flüssen; die Var. an Alpenbächen des Arpás.

993. SCHISTIDIUM Brid.

4503. S. apocarpum Bruch. Schimpr. = *Grimmia apocarpa* Hedw.; *Bmg.* 4. — Auf Mauern, Felsen, an Baumstämmen, an Weiden, Pappeln, Obstbäumen, Zäunen. Jul. Septbr.

994. SCHISTOSTEGIA Web. et Mohr.

4504. S. osmundacea Web. et Mohr. = *Mnium osmundacum* Dicks. — Auf Felsen bei Fogaras. (Lerchenfeld. Herb.)

995. SCLEROPIDIUM Schimpr.

4505. S. illecebrum Schimpr. = *Hypnum illecebrum* Sw.; *Bmg.* 4, 2506. — In Bergwäldern, Obstgärten: Hermannstadt, bei Heltau, Götzenberg, Schässburg. Mai, Jul.

996. SELIGERA Bruch. Schimpr.

4506. S. pusilla Schimpr. = *Weissia pusilla* Hedw.; *Bmg.* 4 2956. — Auf Kalkfelsen und Mauern bei Kronstadt. Mai, Jul.

4507. S. tristicha Bruch. Schimpr. = *Weissia tristicha* Brid. — Auf Kalkfelsen des Königstein und Butsets bei Kronstadt. Aug.

997. SPAERANGIUM Schimpr.

4508. S. muticum Schimpr. = *Phascum muticum* Schreb.; *Bmg.* 4, 2305. — Auf Mauern und ausgetrocknetem Thonboden: Hermannstadt auf dem Ziegelofengrund, Kronstadt. April, Aug.

998. SPAGNUM *Dill. L.*

4509. S. acutifolium *Ehrh.* = *S. intermedium* *Hoffm.*; *Bmg.* 4, 2316 cum var. *a. rubicundum* *Hübén*; *β robustum* *γ capillifolium*. — Auf Torfbrüchen: Büdös, St. Anna-See, Tusnad. (Arpás, *Heuf-ler.*) Jun. Septbr.

4510. S. cuspidatum *Ehrh.*; *Hoffm.*; *Bruch. Schimpr.*; *Bmg.* 4, 2317. = *S. palustre* *L.*; *Dill.* = *S. recurvum* *P. Beauv.* — Auf Torfbrüchen: Büdös, St. Anna-See, auf der Hargita. Jun. Septbr.

4511. S. cymbifolium *Ehrh.* = *S. palustre a. latifolium* *Roth.* = *S. latifolium* *Hedw.* = *S. obtusifolium* *Bmg.* 4, 2315. — Auf Torfboden, Hochmooren der Gebirge: Büdös. (Arpás, *Heuf-ler.*) Jul. September.

4512. S. fimbriatum *Wils.* — Auf Torfmooren: Büdös, Arpás. August.

4513. S. squarrosum *Pers.*; *Bmg.* 4, 2318; *Lam.* cum var. *tenelum*. — Auf Torfmooren der Hochgebirge: Retezat, Paringul der Hunyader Gebirge, auf dem Jetziluj bei Bistritz. Jul. Septbr.

4514. S. subsecundum *Nees* ab *Es.* cum var. *gracile*. — Auf Torfmoorsümpfen am Büdös, St. Anna-See, Arpás. Aug. Septbr.

999. SPLACHNUM *L.*

4515. S. ampullaceum *L.*; *Bmg.* 4, 2334. — Auf Torfboden am Büdös, St. Anna-See, in der Csik. Aug. Septbr.

4516. S. sphaericum *L.* fil. — In den Fogaraser Gebirgen um die Schafhütten im Sirnathale. Aug. Septbr.

1000. SYNTRICHIA *Brid.*

4517. S. mucronifolia *Brid.*; *Bmg.* 4, 2392. = *Bartramia mucronifolia* *Bruch. Schimpr.* — Auf entblössten thonigen Abhängen der Fogaraser- und Arpaser Alpen: Toritza. Aug.

4518. S. subulata *Web. et Mohr.* = *Barbula subulata* *Brid.*; *Bmg.* 4, 2391. — Auf Aeckern, Triften, in Weinbergen auf der Erde und an Baumwurzeln: Hermannstadt, Schässburg, Kronstadt. Jun. Aug.

1001. SYSTEGIUM *Schimpr.*

4519. S. crispum *Schimpr.* = *Ulota crispa* *Brid.*; *Bmg.* 4, 2423. = *Orthotrichum crispum* *Hedw.* — An Waldbäumen, auf Eschen und Sauerdorn bei Fogaras, in den Obstgärten bei Michelsberg. Jul. Aug.

4520. S. crispula = *Ulota crispula*. = *Orthotrichum crispulum* *Hornsch. Bruch. Schimpr.* — Auf Feld- und Waldbäumen: Hermannstadt, Kronstadt. (Arpás, *Heuf-ler.*) Jun. Septbr.

1002. TAYLORIA Hook.

4521. T. serrata Bruch. et Schimpr. = *Splachnum serratum* Hedw. — Auf Moorerde in der Tannenregion des Arpás. Aug.

1003. TETRAPHIS Hedw.

4522. T. pellucida Hedw.; *Bmg.* 4, 2332. = In schattigen Gebirgswäldern an den Wurzeln der Bäume: bei Schässburg gegen den Galgenberg und Mühlenhomm (in der Tannenregion des Arpás Heufler). Jun. Aug.

1004. THAMIUM Schimpr.

4523. T. alopecurum Schimpr. = *Hypnum alopecurum* L.; *Bmg.* 4, 2490. — In schattigen Gebirgswäldern an Baumstämmen so wie auf der Erde; bei Schässburg, an Felsen bei Borszek, in feuchten schattigen Höhlen, Grotten. Mai, Aug.

1005. THUIDEUM Schimpr.

4524. T. abietinum Schimpr. = *Hypnum abietinum* L.; *Bmg.* 4, 2491. — In Nadelwäldungen auf der Erde, an Stämmen und auf Steinen. Preschbe, Arpás. Jun. Aug.

4525. T. delicatulum Schimpr. = *Hypnum delicatulum* L. = *H. recognitum* Hedw. — In Wäldern und Obstgärten, an Stämmen um Baumwurzeln, auf Steinen, an Felsen in der Hügel- und Bergregion, Götzenberg, Mumma, Arpás, Heltau. Jun. Aug.

4526. T. tamariscinum Schimpr. = *Hypnum tamariscinum* L.; *Bmg.* 4, 2492. — In Wäldern, Obstgärten, Weingebirgen, auf der Erde an Steinen, Felsen und Bäumen. Im Eichen- und Buchengürtel. Hammersdorf, Götzenberg (Arpás Heufler), Schuler und Piatra-mare bei Kronstadt. Jul. Aug.

1006. TIMMEA Hedw.

4527. T. austriaca Hedw.; *Bmg.* 4, 2460. — Auf schattigen Felsen der Alpen; auf den Bergen Beles und Guttin, auf dem Schuler und Königstein bei Kronstadt, auf Felsen bei Weisskirchen im Ober-Albenser Com. Jun. Aug.

4528. T. megapolitana Hedw.; *Bmg.* 4, 2461. — Auf Torfsümpfen am Búdös und St. Anna-See, auf dem Kukujszász. Jul.

1007. TREMATODON Rich.

4529. T. vulgaris Brid.; *Bmg.* 4, 2361. — Auf feuchten Felsen an quelligen Orten, Rinneln der Hunyader Alpen. Jul. Aug.

1008. TRICHOSTOMUM *Bruch. Schimpr.*

4530. T. rigidulum *Sm.* = *Didymodon rigidulus Hedw.*; *Bmg.* 4, 2406. — An Mauern bei Hermannstadt, Kalkfelsen bei Kronstadt: Kapellenberg, Salomonsfelsen. Aug. Septbr.

1009. WEBERA *Hedw.*

4531. W. acuminata *Schimpr.* = *Bryum acuminatum Bruch. Schimpr.* = *Pohlia acuminata Hopp. et Hornsch.* — cum var. *polysetum Rabenh.* = *Pohlia polyseta Hornsch.* — An Felsen und auf nackter Erde des Arpás. Aug.

4532. W. albicans *Schimpr.* = *Bryum albicans Brid.* = *Bryum Wahlenbergii Rabenh.* — An Quellen und Bächen in den Bergen und Voralpen: Preschbe bei Heltau. Juli. (Steril).

4533. W. annotina *Bruch. Bmg.* 4, 2519. = *Bryum annotinum Schwägr.* — Auf feuchten sandigen Wiesen und Triften: Hermannstadt, Leschkirch. Jun. Septbr.

4534. W. cruda *Schimpr.*; *Bmg.* 4, 2516. = *Bryum crudum Schreb.* — Auf Mauern, Felsen, in Hohlwegen, auf Thon- und Sandboden in der Hügel- und Voralpenregion. Hermannstadt, Kronstadt. Jul. Aug.

4535. W. cucullata *Schimpr.* = *Bryum cucullatum Schwägr.* = *Pohlia cucullata Bruch.* — Auf feuchten schattigen Abhängen der Arpaser Gebirge. Jul. Aug.

4536. W. elongata *Schwägr.* = *Bryum elongatum Dicks.* = *Pohlia elongata Hedw.* — In Gebirgswäldern, an Felsen und auf der Erde (Arpás *Heufler*). Jun. Aug.

4537. W. longicollis *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2515. — Auf schattigen Felsen in der Bergregion: am Oitoser-Pass am Fuss des Csernica, in Felsenritzen des Beles. Jul. Aug.

4538. W. Ludwigii *Schimpr.* = *Bryum Ludwigii Spreng.* — cum var. *gracilis.* = *B. gracile Schleich.* — Auf den höchsten Kuppen der Alpen: Vurtop (Arpás *Heufler*). Jun. Aug.

4539. W. nutans *Schimpr.*; *Bmg.* 4, 2517. = *Bryum nutans Schreb.* — In Bergwäldern und Obstgärten an Bäumen und auf der Erde auf Weiden an der grossen Kokel bei Schässburg, bei Hermannstadt (in den Wäldern des Arpás *Heufler*), bei Kronstadt an der Burzen. Juni, August.

4540. W. polymorpha *Schimpr.* = *Bryum polymorphum Bruch., Schimpr.* = *Pohlia polymorpha Hoppe et Hornsch.* — An schattigen Abhängen der Berge und Voralpen: Königstein bei Kronstadt. August.

4541. W. pyriformis *Hedw.*; *Bmg.* 4, 2518. — In Mauern und Felsenritzen. Hermannstadt, Kronstadt. Jun. Aug.

1010. **WEISSIA** Hedw.

4542. W. cirrhata Hedw.; *Bmg.* 4, 2359. — In trockenen sandigen Wäldern. Auf der Hargita im Udvarhelyer Stuhl, auf der Piroska bei Kronstadt. Jun. Aug.

4543. W. compacta Schleich. Schwägr. — Auf Felsen und schattigen Kuppen der Hochalpen: (Arpás, Heufler.) Jun. Aug.

4544. W. crispula Hedw. = *Blindia crispula* C. Müller. — An Mauern, Felsen und auf dem Erdboden in der Hügel- und Bergregion: Hermannstadt, Kronstadt. (Arpás, Heufler.) Jul.

4545. W. mucronata Bruch. et Schimpr. = *W. apiculata* Nees. — An schattigen Orten in Wäldern, Hohlwegen. Auf Thonboden bei Hermannstadt. Mai, Jul.

4546. W. viridula Brid.; *Bmg.* 4, 2358. — Auf Aeckern, Triften, in Hohlwegen, an Dämmen, feuchten Felsen bis in die Bergregion, (auch auf Alpen *Bmg.*): Hermannstadt. Jun. Aug.

Ordo CLXI. HEPATICAE Juss.

(*Juss. gen. ed. Ust. p. 10. — Bmg. En. 4, p. 218. — Musci Hepatic. Hedw. theoria generat. ann. 1789. — Endlicher gen. p. 42. — Rabenh. Deutsch. Kryptom. 2, 3, p. 1.*)

1011. **ALICULARIA** Corda.

4547. A. scalaris Corda. = *Jungermania scalaris* Schrad.; *Bmg.* 4, 2546. — An Abhängen, in Hohlwegen schattiger Gebirge: Bei Schässburg, Hermannstadt. Mai, Jun.

1012. **ANEURA** Dumort.

4548. A. multifida Dumort. = *Jungermannia multifida* L.; *Bmg.* 4, 2574. — Auf der Erde feuchter Wälder: Fuchsloch bei Schässburg. April, Mai.

4549. A. pinguis Nees. = *Jungermannia pinguis* L.; *Bmg.* 4, 2573. — In feuchten Wäldern an quelligen Orten: Bei Schässburg, Hermannstadt. April, Jun.

1013. **ANTHOCEROS** Michel.

4550. A. laevis L.; *Bmg.* 4, 2580. — Auf feuchten Aeckern, an Teichrändern und Gräben: Hermannstadt. Jul. Septbr.

1014. **BLASIA** Michel. L.

4551. B. pusilla Michel. = *Jungermannia Blasia* L.; *Bmg.* 4, 2571. — Auf feuchten Wiesen, an Gräben und quelligen Orten: Hermannstadt. (Auf dem Arpás, Heufler.) Jun. Aug.

1015. CALYPOGEIA *Nees. ab Es.*

4552. C. Trichomanis *Nees.* = *Jungermannia Trichomanis* *L. Spr.*; *Bmg.* 4, 2560. — In feuchten Wäldern und Gebüsch. Jul. September.

1016. CHILOSCYPHUS *Corda.*

4553. C. pallescens *Dumort.* = *Jungermannia pallescens* *Schrad.*; *Bmg.* 4, 2559. — In Bergwäldern: Am Ojtoser Pass bei Kronstadt; bei Hermannstadt.

4554. C. polyanthos *Nees.* = *Jungermannia polyanthos* *Bmg.* 4, 2550. — In feuchten Wäldern bei Kronstadt. April, Mai.

1017. FAGATELLA *Raddi.*

4555. F. conica *Corda.* = *Marchantia conica* *L.*; *Bmg.* 4, 2578. — An feuchten Orten, Felsen, in Schluchten, Hohlwegen, an Quellen und Rinnenseln der Gebirge: Am Bullafall der Kerzesorer Alpen. auf dem Arpás; auf der Preschbe; bei den Salomonsfelsen bei Kronstadt. Kalk. Mai, Jul.

1018. FOSSOMBRONIA *Raddi.*

4556. F. pusilla *Nees.* = *Jungermannia pusilla* *L.*; *Bmg.* herb. — Auf überschwemmt gewesenen Aeckern bei Hermannstadt. Aug.

1019. FRULLANIA *Raddi.*

4557. F. dilatata *Nees.* = *Jungermannia dilatata* *L.*; *Bmg.* 4, 2569. — In feuchten Wäldern an der Erde und an Baumstämmen: Götzenberg, Arpás, Kronstadt, Schässburg am Eickrück. Mai.

4558. F. Tamarisci *Nees.* = *Jungermannia Tamarisci* *L.*; *Bmg.* 4, 2570. — An feuchten Mauern, Felsen, auf der Erde in Wäldern. Polsterartig. Hermannstadt, Arpás. Jun. Jul.

1020. GYMNOMITRUM *Corda.*

4559. G. coralloides *Nees.* — An feuchten Felsen des Arpás. August.

4560. G. concinnatum *Corda.* = *Jungermannia concinnata* *Lightf.* — Auf Glimmerschieferfelsen, an feuchten Stellen auf der Erde, am Rande des Arpás-Sees, am Rande des schmelzenden Schnees. (Arpás *Heufler.*) Jun.

1021. JUNGERMANNIA *L.*

4561. J. acuta *Lindenb.* — Auf Mergel- und Thonboden bei Hermannstadt, Ziegelofengrund; Kalkfelsen bei Kronstadt. April, Mai. Zwischen *Rhododendron* auf dem Arpás. Jun.

- 4562. *J. albicans* L.;** *Bmg.* 4, 2557 cum var. *taxifolia*. = *J. taxifolia* *Wahlenb.* — In der Buchenregion des Arpás. Jun.
- 4563. *J. alpestris* Schleich.** — Auf Glimmerschiefer der Arpaser- und Fogaraser Alpen. Aug.
- 4564. *J. attenuata* Lindenb.** = *J. barbata* var. a. *Rabenh.* — In den Wäldern des Arpás. (*Heufler.*) Jun.
- 4565. *J. barbata* Schreb.;** *Bmg.* 4, 2546. — In Gebirgswäldern, in Hohlwegen, an Bergabhängen und Felsen, (Arpás *Heufler.*), in den Fogaraser Gebirgen (bei Osdola *Bmg.*). Jun. Aug.
- 4566. *J. bicuspidata* L.;** *Bmg.* 4, 2552 cum var. a. *capsulifera* *Bmg.* et β *globulifera*. — In schattigen Bergwäldern; die var. auf Felsen der Alpen. *Bmg.* Mai, Septbr.
- 4567. *J. caespitosa* Lindenb.** var. β *obtusata*. — In Gebirgswäldern, an Bergabhängen, in Hohlwegen, an Felsen. (Arpás *Heufler.*) Mai, Jul.
- 4568. *J. catenulata* Hüb.** — Auf Moorboden in schattigen Wäldern der Bergregion (Arpás *Heufler.*): Büdös, St. Anna-See. Jun. Aug.
- 4569. *J. conivens* Dicks.** — In Moorwäldern auf Baumstämmen in der Buchenregion des Arpás, am Büdös. Jun. Septbr.
- 4570. *J. crenulata* Sm.** — In der Bergregion des Arpás. Jun. Auf feuchten thonigen Abhängen im Zoodthale bei Hermaunstadt. Mai.
- 4571. *J. curvula* Nees.** — Auf Gneisfelsen im Michelsberger- und im Zoodthale am Fuss des Götzenberges, nördliche Abhänge. Mai, Jul.
- 4572. *J. excisa* Dicks.;** *Bmg.* 4, 2553. — Auf lichtem Wald- und Haideboden in Hohlwegen und Klüften: Arpaser Gebirge. Knopf und Fuchsloch bei Schässburg. Jun. Septbr.
- 4573. *J. exserta* Schmidl.** — In schattigen Gebirgstälern, im Michelsberger Thale an Baumstämmen am Silberbach. Mai, Aug.
- 4574. *J. hyalina* Hook.** = *J. Schmideliana* *Hüb.* — An feuchten Glimmerschieferfelsen: Kolzu-Brasi bei Fogaras. Jul. Aug.
- 4575. *J. incisa* Schrad.** — Auf feuchtem schlammigem Boden der Hochalpen: Keprereasse-See. (Arpás *Heufler.*) Jun. Septbr.
- 4576. *J. intermedia* Nees.** var. *bicrenata*. = *J. bicrenata* *Schmidl.* — In Wäldern und Gebüsch der Kerzesorer Gebirge an Hohlwegen und Rinnseln. Jun. Septbr.
- 4577. *J. julacea* Lightf. (L.)** — Auf feuchtem Boden der Hochalpen: Am Arpassee; am See am Fuss des Vurtop. Jun. Aug.
- 4578. *J. lycopodioides* Wallr.** = *J. barbata* var. *lycopodioides* *Rabenh.* — In Gebirgstälern: Arpaser- Kerzesorer Alpen; auf dem Butsets. Jun. Septbr.
- 4579. *J. Michauxii* Web.** — In Voralpenwäldern an faulenden Baumstämmen. (Auf dem Arpás *Heufler.*) Jun. Aug.
- 4580. *J. minuta* Dicks.** = *J. bicornis* *Web.* = *J. Weberi* *Mart.* — Auf moosreichem Moder der Alpen zwischen Rhododendron: Auf dem Arpás; auf der Preschbe. Jun. Aug.
- 4581. *J. Mülleri* Nees.** — Auf dem Arpás (*Heufler*) zwischen *J. acuta*. Jun. Septbr.

4582. *J. obtusifolia* Hook. var. *purpurascens*. = *J. polyanthos* *Ludw.* — Auf nacktem Boden an Waldrändern, Hohlwegen. Auf verwittertem Glimmerschiefer: Surul. Septbr.

4583. *J. porphyroleuca* Nees. = *J. ventricosa* *Dicks.* — An Felsen und Baumstämmen: Fogaraser- Arpaser Gebirge. (*Arpás Heufler.*)

4584. *J. quinquedentata* Nees.; *Bmg.* 4, 2548. = *J. barbata* var. *f. Rabenh.* — An schattigen Orten: Knopf bei Schässburg; auf den Fogaraser Gebirgen; an Felsen der Preschbe. Mai, Aug.

4585. *J. saxicola* Schrad. — Auf nackter Erde und an Felsen der Kerzesorer Gebirge. Jun. Aug.

4586. *J. scutata* Web. et Mohr. cum var. *laxa* *Lindenb.* — Auf verwitterten Gneisfelsen: Preschbe. Mai, Aug.

4587. *J. socia* Nees. — In feuchten Gebirgswäldern: (*Arpás Heufler.*) Fogaraser Gebirge; auf dem Búdös mit anderen Moosen. Mai, September.

4588. *J. sphaerocarpa* Hook. = *J. scalaris* *Funk.* — Auf feuchten Steinen in der Region des Rhododendron auf dem Arpás. Jun. August.

4589. *J. trichophylla* L.; *Bmg.* 4, 2565. — In feuchten Wäldern am Fuss alter Bäume; Arpás. (*Beles. Bmg.*) Jun. Aug.

1022. **LEPIDOZIA** *Nees.*

4590. *L. reptans* Nees. = *Jungermannia reptans* *L.:* *Bmg.* 4, 2562. — In schattigen Wäldern auf Steinen und feuchten Plätzen: am Bärenbach bei Heltau; Siechenwald und Knopf bei Schässburg; an Baumstämmen bei Tusnad. Aug.

1023. **LIOCHLAENA** *Nees.*

4591. *L. lanceolata* Nees. = *Jungermannia lanceolata* *Lindenb. L.;* *Bmg.* 4, 2545. — An schattigen Bachufern, auf Felsen und Steinen: Hermannstadt, Leschkirch. Mai, Aug.

1024. **LOPHOCOLIA** *Nees.*

4592. *L. bidentata* Nees. = *Jungermannia bidentata* *L.;* *Bmg.* 4, 2558. — An feuchten waldigen Orten: Arpás. Jun. Aug.

4593. *L. heterophylla* Nees. = *Jungermannia heterophylla* *Schrad.* — Auf faulenden Baumstämmen und auf feuchtem Waldboden zwischen anderen Moosen. Arpás. 5000'. Aug.

4594. *L. minor* Nees. = *Jungermannia bidentata* β *minor* *Roth.* — Auf feuchtem Waldboden, an nördlichen Gebirgsabhängen in der Region des Rhododendron auf dem Arpás. Jun. Aug.

1025. **MADOTHECA** *Dumort.*

4595. *M. laevigata* Dum. = *Jungermannia laevigata* *Schrad.;* *Bmg.* 4, 2568. — An Felsen, Baumstämmen, auf Waldboden in Berggehenden: Fogaraser- Arpaser Gebirge. Mai, Aug.

4596. *M. navicularis* Nees. = *Jungermannia navicularis* L. — An Felsen, Steinen, Baumstämmen der Kalkgebirge am Predjal bei Kronstadt. Auf dem Arpás. Aug.

4597. *M. platyphylla* Nees. = *Jungermannia platyphylla* L.; *Bmg.* 4, 2567. — An Felsen und Bäumen der Berg- und Voralpenregion. (Arpás *Heufler.*) Bei Kronstadt mit *Neckera pennata*. Mai, August.

1026. MARCHANTIA L.

4598. *M. polymorpha* L.; *Bmg.* 4, 2577. — Auf feuchtem Boden an bebauten und unbebauten Orten, auf Mauern, in Gemüse- und Obstgärten bis in den Alpen. (Arpás *Heufler.*) — Am Bullafall der Kerzesorer Alpen. Mai, Septbr. Var. a. *alpestris* Nees. — b. *muralis minima*. — c. *dilatata*. — d. *minor*. *Bmg.* l. c. auf der Erde in Obstgärten bei Schässburg.

1027. MASTIGOBRYUM Nees.

4599. *M. deflexum* Nees. var. *tricrenatum* Rabenh. = *Jungermannia tricrenata* Wahlenb. — In Gebirgswäldern, an Buchenstämmen des Arpás. (*Heufler.*) Jun. Aug.

4600. *M. trilobum* Nees. = *Jungermannia trilobata* L.; *Bmg.* 4, 2561. — In schattigen Gebirgswäldern: Preschbe bei Zood. Aug.

1028. METZGERIA Raddi.

4601. *M. furcata* Nees. = *Jungermannia furcata* L.; *Bmg.* 4, 2575. — In Wäldern am Boden, Felsen und Baumstämmen: Obstgärten bei Heltau und Michelsberg; Preschbe. Mai, Aug.

4602. *M. pubescens* Raddi. = *Jungermannia pubescens* Schrank.; *Bmg.* 4, 2576. — Auf Felsen und Bäumen der Gebirge: Schässburg im Kreischgrund; Götzenberg; Arpás. (*Heufler.*) Jun.

1029. PELLIA Raddi.

4603. *P. epiphylla* Nees. = *Jungermannia epiphylla* L. = *Blasia epiphylla* *Bmg.* 4, 2572. — Auf feuchtem Sand- und Thonboden in lichten Wäldern, Hohlwegen, an Quellen, Rinneln und Bächen: Schässburg, Hermannstadt. Mai, Jul.

1030. PLAGIOCHILA Nees.

4604. *P. asplenoides* Nees. = *Jungermannia asplenoides* L.; *Bmg.* 4, 2543. — In schattigen Gebirgswäldern der Hügel- und Bergregion: Michelsberg, Preschbe, (Arpás *Heufler*), Kronstadt, bei Schässburg. April, Jun.

4605. P. interrupta *Nees.* = *Jungermannia interrupta* *Nees.* = *J. viticulosa* *Roth.*; *Bmg.* 4, 2544. — In Wäldern der Berge und Voralpen: Schässburg, Reps, Hermannstadt, Kronstadt; auf dem Büdös. Mai, Aug.

1031. PREISSIA *Nees.* (*Corda.*)

4606. P. commutata *Lindenb.* = *Marchantia hemisphaerica* *Schmidl.*; *Bmg.* 4, 2579. — An schattigen Mauern und Felsen in der Ebene und in den Gebirgen: Hermannstadt, Kronstadt. (Arpás *Heufler.*) Jun. Aug.

1032. PTLIDIUM *Nees.*

4607. P. ciliare *Nees.* = *Jungermannia ciliaris* *L.*; *Bmg.* 4, 2563. — In feuchten Gebirgswäldern an Baumstämmen, in Felsenritzen: Schässburg, Kronstadt. Jun. August.

1033. RADULA *Dumort.*

4608. R. complanata *Dum.* = *Jungermannia complanata* *L.*; *Bmg.* 4, 2566. — In Gebirgswäldern: Hermannstadt, Schässburg, Kronstadt; Preschbe, Mumma, Arpás. Mai, Jun.

1034. RICCIA *Michel.*

4609. R. bifurca *Hoffm.* = *R. glauca* γ *Hüb.* — Auf feuchten Aeckern und Triften: Ziegelofengrund bei Hermannstadt. Aug. Septbr.

4610. R. crystallina *L.*; *Bmg.* 4, 2581. — Auf feuchtem Lehmboden bei Hermannstadt. Jul.

4611. R. fluitans *L.*; *Bmg.* 4, 2584. — In stehenden Wässern, überschwemmt gewesenen Orten: Hermannstadt zwischen Lemna im toten Alt bei Reps; Kronstadt. Jun. Aug.

4612. R. glauca *L.*; *Bmg.* 4, 2582. — Auf feuchten sandigen Aeckern: Hermannstadt, St. Agatha, Reps. Aug. Septbr.

4613. R. minima *L.* — Auf feuchtem nacktem Waldboden, in Hohlwegen, Flussthälern: Arpás. Aug.

4614. R. natans *L.*; *Bmg.* 4, 2583. — In stehenden Wässern schwimmend oder am schlammigen Rande derselben. Jun. Aug.

1035. REBOUILLIA *Raddi.*

4615. R. hemisphaerica *Raddi.* = *Marchatia hemisphaerica* *L.* — In Gebirgswäldern an Felsen, Berglehnen, Grabenwänden und in Hohlwegen: Michelsberger Thal. Auf Mauern und Kalkfelsen bei Kronstadt. Mai. Jun.

1036. SARCOSYPHUS *Corda.*

4616. S. Ehrharti *Corda.* = *Jungermannia emarginata* *Ehrh.* — Auf verwitterten Felsen und feuchtem Boden des Arpás. Jul.

1037. SCAPANIA *Lindenb.*

4617. S. curta *Nees.* — Auf feuchtem Waldboden zwischen anderen *Jungermannien*. Grossauer Gebirge; auf dem Arpás. Jun.

4618 S. nemorosa *Nees.* = *Jungermannia nemorosa* *L.*; *Bmg.* 4, 2555. — In schattigen Wäldern: Schässburg, Hermannstadt September.

4619. S. uliginosa *Nees.* = *Jungermannia uliginosa* *Sw.* — An feuchten Felsen, an dem Wasserfall des Bulla und Arpás. Jun.

4620. S. undulata *L.* *Jungermannia undulata* *L.*; *Bmg.* 4, 2554 cum var. *rivularis* β *speciosa.* = *Jungermannia planifolia* — An quelligen Orten, Bächen, Rinnseln, Wasserfällen des Arpás und Bulla. Jun. Aug.

1038. SPHAGNOECETIS *Nees.*

4621. R. communis *Nees.* = *Jungermannia Sphagni* *L.*; *Bmg.* 4, 2547. — Auf Torfmooren zwischen *Sphagnum* am Büdos, Lövete, Olahfálva. Aug.

1039. TRICHOCOLEA *Dumort.*

4622. T. Tomentella *Nees.* = *Jungermannia Tomentella* *Ehrh.*; *Bmg.* 4, 2564. — In den Kronstädter Gebirgen: Schuler, Piatramare, Butsets. — An quelligen Orten des Arpás. (*Heufler.*) — Auf der Preschbe bei Zood. Jun. Aug.

Inserenda.

Pag. 175 post n. 1059 inseratur:

1060. (4622.) **L. heterophyllus** L.; *Bmg.* 1500; *Koch* syn. ed. 2. 224; *Rchb.* exc. germ. p. 869; *Rchb.* pl. crit. XI; *Ledeb.* Ross. 1, p. 688; *DC.* Prodr. II, p. 371. — (L. intermedius *Wallr.* sched. p. 386.) — In Gebirgswäldern, Gebüschén, am Rande von Waldwiesen, an feuchten schattigen Orten: Bei Löyete, Borszek, Tusnad; auf der Pojana bei Kronstadt; bei Reys, Schässburg, Leschkirch. Jun. Aug.

Pag. 204 post n. 1243 inseratur:

1244. (4623.) **A. alpina** L.; *Koch* syn. ed. 2, 257; *Sturm* H. 51; *Fl. dan.* t. 49; *Engl. Bot.* t. 244. — Auf Felsen vorzüglich der Kalkalpen: Butsets 7000'. (*Lerchenfeld.*) Jul. Aug.

Pag. 571 inter n. 3038 et n. 3039 loco subgen. inseratur:

Gen. **659.** (1040) **ORTHOSPERMUM** *Schur.*

(*Schur* sert. p. 63. — *Blitum* sect. I. *Ledeb.* 3, p. 706. *Blitum* sect. II. *Moq. Tand.*)

3039. loco B. Bonus Henricus lege: **O. Bonus Henricus** *Schur.*

3040. loco B. rubrum lege: **O. rubrum** *Schur.*

3041. loco B. acuminatum *Schur* lege: **O. acuminatum** *Schur.*

3042. loco B. crassifolium lege: **O. crassifolium** *Schur.*

3043. loco B. glaucum lege: **O. glaucum** *Schur.*

Index

Ordinum, Generum, Specierum, Varietatum Synonymorumque.

(Nomina specierum litteris crassis erectis impressa.)

(Numeri paginam indicant.)

A.

- ABIETINEAE** *Rich.* 626.
- Abies* *Link.* 628.
 alba *Bmg.* 628.
 excelsa *DC.* 627.
 excelsa *Link.* 628.
 Larix *Lam.* 627.
 montana *Schur* 627.
 pectinata *DC.* 628.
 vulgaris *Poiret.* 628.
- Absinth.* *glaciale* *Bmg.* 321.
 petrosum *Bmg.* 321.
 spicatum *Bmg.* 321.
 vulgare *Gaert.* 321.
- Abutilon* *Gaert.* 131.
 Avicennae *Gaert.* 130.
- ACANTHACEAE** *Juss.* 512.
- Acanthus* *L.* 512.
 longifolius *Host.* 512.
 mollis *Schur* 512.
 spinus *Schur* 512.
- Acarina* *mollis* *Bess.* 411.
Aceras *cuprina* *Lindl.* 645.
 hircina *Lindl.* 645.
- ACERINEAE** *DC.* 133.
- Acer* *L.* 133.
 austriacum *Tratt.* 134.
 campestre *L.* 134.
 a. *austriacum.*
 b. *molle.*
 v. *hebecarp.* *Schur* 134.
 v. *macrocarpum* *Schur* 134.
- Acer* *campestre* *L.*
 v. *microcarp.* *Schur* 134.
 cordifolium *Bmg.* 134.
 platanoides *L.* 134.
 Pseudoplatanus *L.* 134.
 tataricum *L.* 134.
- Acetosa* *acetosell.* *Schur* 582.
 arifolia *Schur* 581.
 hastata *Mönch.* 582.
 hastifolia *Schur* 581.
 pratensis *Schur* 581.
 scutata *Schur* 582.
 subalpina *Schur* 581.
- Acharacterium* *arvense* 318.
- Achillea* *L.* 327.
 alpina *L.* 326.
 ambigua *Pollin.* 330.
 atrata *L.* 326.
 atrata *var. β.* *L.* 326.
 banatica *Kit.* 330.
 biserrata *M. Bieb.* 326.
 cartilaginea *Ledeb.* 328.
 Clavenae *L.* 326.
 Clusiana *Schur* 326.
 Clusiana *Tausch.* 326.
 corymbifera *S. G. Gmel.* 330.
 crithmifolia *W. Kit.* 330.
 a. *Pseudo-nobilis.*
 b. *diversifolia.*
 crithm. *f. var.* *Schur* 330.
 crustata *Schur* 329.
 dentifera *DC.* 329.
- Achillea* *a* *dentifera* *Rchb.* 329.
 distans *Bess.* 330.
 distans *Willd.* 329.
 diversifolia *Schur* 330.
 Haenkeana *Tausch.* 329.
 impatiens *L.* 325.
 lanata *Spr.* 329.
 lanata rosea *Schur* 329.
 lingulata *W. Kit.* 326.
 macrophylla *Pill. et Mitt.* 331.
 magna *All.* 329.
 magna *Haenke.* 329.
 magna *Willd.* 329.
 magna rubrifl. *Schur* 329.
 Millefolium *L.* 327.
 a. *heterophylla.*
 b. *homophylla.*
 c. *sublanata.*
 d. *tenuisecta.*
 e. *villosa.*
 f. *gracillima.*
 g. *subochroleuca.*
 h. *alpestre* *Wimm.*
 i. *rosea.*
 k. *fuscomarginata.*
 l. *cartilaginea.*
 Millef. β. *crustata* *Roch.* 329.
 Millef. δ. *orientalis* *Led.* 328.
 moschata *Wulf.* 326.

- Achillea nitida* *Tausch.* 325.
nobilis *L.* 330.
nobilis *Roch.* 330.
ochroleuca *W. Kit.* 326.
odorata *Pall.* 330.
odorata *Wulf.* 328.
pectinata *Willd.* 326.
Pseudo-atrata *Schur* 326.
Pseudo-tanacetifolia *Wierzb.* 329.
Parmica *L.* 325.
 a. *biserrata*.
pumila *Schur* 330.
rosea *Kit.* 329.
salina *Schur* 328.
sambucifolia *Desf.* 331.
scabra *Host.* 329.
Schkuhrii *Spr.* 330.
Schkuhrii *Schultz.* 327.
setacea *W. Kit.* 328.
 a. *collina*.
 b. *subalpina*.
 c. *salina*.
spinosa *Schur* 325.
sudetica *Opitz.* 329.
tanacetifolia *All.* 330.
 a. *purpurea*.
 b. *albiflora*.
 c. *pumila*.
tanacetifolia *Roch.* 329.
tanacetifolia *Schur* 330.
tanacetifolia β *dentifera* *Koch* 329.
tenuis *Schur* 329.
Achnodon arenarius *Trin.* 729.
Achyrophorus *C. H. Schultz.* 365.
 a. *alpicolus* *Schur* 365.
 b. *helveticus* *Schur* 365.
 a. *angustifolius*.
maculatus *Scop.* 365.
Acinos *Mönch.* 529.
acutifolius *Schur* 530.
alpinus *Mönch.* 529.
 alp. a. *acutifolius* *Schur* 530.
 alp. β . *Schur* 529.
canus *Rchb.* 529.
erectus *Friv.* 529.
graveolens *Lk.* 529.
Patavinus *Pers.* 529.
rotundifolius *Pers.* 529.
thymoides *Mönch.* 529.
transilvanic. *Schur* 529.
villosus *Pers.* 529.
vulgaris *Pers.* 529.
Aconitum *L.* 30.
Aconitum acutum *Rchb.* 33.
altissimum *Mill.* 32.
angustifolium *Bernh.* 33.
Anthora *L.* 3.
 a. *alpinum*.
 b. *collinum*.
australe *Bmg.* 32.
cernuum *Bmg.* 32.
cernuum *Wulf.* 33.
Commarum *Jacq.* 32.
 a. *gracile* *Rchb.*
 b. *refractum*.
 c. *macranthum*.
Hosteanum *Schur* 31.
Koelleianum *Rchb.* 33.
lasiosom. (*Ser.*) *Schur* 31.
moldavicum *Hacq.* 31.
 a. *velutinum*.
 b. *glabratum*.
 c. *grandiflorum*.
molle *Rchb.* 32.
multifidum *Koch* 35.
Myoctonum *Rchb.* 30.
Napellus *Dod.; L.* 33.
Napell. a. nanum *Bmg.* 33.
Napellus *Stoerk.* 32.
Neubergense *Clus.* 33.
neomontanum *Bmg.* 33.
neomontanum *Willd.* 32.
ochroleucum *M. Bieb.* 31.
paniculatum *Lam.* 32.
 a. *flexicaule*.
 b. *variegatum*.
 c. *bicolor*.
Phthora *Schur* 31.
pumilum *Schur* 33.
pyrenaleum *L.* 31.
Schleicheri *Schur* 33.
septentrionale *Kölle; Bmg.* 32.
Stoerkianum *Rchb.* 32.
strictum *Bernh.* 33.
Telyphonum *Rchb.* 31.
Toxicum *Rchb.* 33.
 a. *dasy carpum*.
 b. *leiocarpum*.
tauricum *Wulf.* 33.
transilvanicum *Schur* 31.
transilvanic. *Lerchenf.* 31 (171).
variegatum *L.* 32.
ACOROIDEAE *Schott.* 636.
Acorus *L.* 636.
Calamus *L.* 636.
Acropteryx *Link.* 839.
septentrionalis *Link.* 839.
Acrostich. *crisp.* *Vill.* 842.
ilvense *L.* 831.
Acropt. Marante *Haenke* 831.
Spicant. *Vill.* 841.
Thelypteris *L.* 833.
Actaea *L.* 34.
 a. *spicata* *L.* 34.
 a. *erythrocarpa*.
Adenolinum alpinum *Rchb.* 128.
 β . *montanum* *Rchb.* 128.
austriacum *Rchb.* 127.
 var. β *Schur* 127.
barbulatum *Schur* 127.
montanum *Rchb.* 128.
perenne *Rchb.* 127.
Adenophora *Fisch.* 432.
Lamarkii *Fisch.* 432.
latifolia *Fisch.* 432.
liliflora *Schur* 432.
lilifolia *DC.* 432.
stylosa *Fisch.* 432.
suaveolens *Meyer* 432.
 a. *ovalifolia* *Schur* 432.
Adenostyles *Cass.* 301.
albifrons *Rchb.* 301.
alpina *Bluff. Fingerh.* 301.
hydrida *DC.* 301.
leucophylla *v. Rchb.* 301.
Petasites *Bluff. Fingerh.* 301.
Adiantum *L.* 842.
Capillus veneris *L.* 842.
Adonis *L.* 5.
aestivalls *L.* 6.
autumnalis *L.* 6.
 a. *concolor*.
 b. *maculata*.
 c. *minima*.
caudata *Stev.* 6.
flammea *Jacq.* 6.
miniata *Jacq.* 6.
perramosa *Schur* 6.
squarrosa *Stev.* 6.
vernalis *L.* 5.
 a. *alpina*.
volgensis *Stev.* 6.
 a. *glabrescens*.
 b. *pilosea*.
ADOXEAE *P. Meyer* 242.
Adoxa *L.* 242.
Moschatellina *L.* 242.
Adyseton calycinum *Scop. Bmg.* 62.
campestre *Bmg.* 62.
montanum *Bmg.* 62.
tortuos. *Bmg.* 61.
Aegilops *L.* 813.
cylindrica *Schur* 813.
geniculata *Roth* 813.

- Aegilops ovata* L. 813.
Aegopodium L. 249.
Podagraria L. 249.
Aesculus L. 134.
flava Ait. 134.
Hippocastanum L. 134.
a. rubriflorum Schur.
rubicundum DC. 134.
Aethionema R. Br. 72.
saxatilis R. Br. 71.
a. gracilis.
Aethusa L. 255.
cynapioides M. Bieb. 256.
Cynapium L. 255.
a. pygmaea.
b. degenerata.
Cynapium β *agrestis*
Wallr. 256.
elata Friedl. 256.
segetalis Bönningh. 256.
Agathophytum Moqu-
Tand. 571.
acuminatum Schur 571.
Bonus Henricus Moqu-Tand
571.
a. arifolium.
crassifolium Schur 571.
glaucum Schur 572.
rubrum (Schur) Rehb. 571.
Agraphis cernua Lk. 677.
nutans Lk. 677.
Agrimonia L. 198.
agrimonoides L. 198.
Eupatoria L. 199.
odorata Ait. 199.
repens L. 199.
Agropyrum P. B. 808.
alpinum Schur 810.
altissimum Schur 809.
barbulatum Schur 809.
bromiforme Schur 808.
caesium Presl. 808.
caninum P. Beauv. 810.
a. majus riparium.
b. triflorum calcicol.
c. alpinum.
cristatum R. S. 807.
firmum Presl. 809.
firmum Seidl. 809.
giganteum R. S. 810.
glaucum P. Beauv. 809.
a. aristatum.
b. viviparum.
c. tumidum.
d. mucronatum.
intermedium P. B. 809.
a. piloso-ciliatum.
littorale Rehb. 809.
loliiforme Schur 808.
- Agropyrum muricatum*
R. S. 808.
pectinatum Bess. 807.
pilosum Schur 806 (4104).
Pseudo-caninum Schur
810.
repens P. Beauv. 808.
a. caesium.
b. muticum.
c. aristatum.
d. mucronatum.
e. bromiforme.
f. loliiforme.
g. firmum.
h. altissimum.
rigidum P. Beauv. 810.
rigidum R. S. 810.
rigidum piloso-ciliatum
Schur 809.
truncatum Janka 809.
villosum Ledeb. 809.
villosum Link. 807.
Agrostemma L. 107.
Coronaria L. 107.
Githago L. 107.
nicaeensis Willd. 108.
Agrostis L. 731.
aculeata Scop. 729.
alba Bmg. Schrad. 731.
alba L. 731 (3861, a.).
alba a. L. 731.
alba β . Koch 731.
alba γ . gigantea M. K.
731.
alba a. major Gaud. 731.
alba III. patula Gaud. 732.
alba b. stolonifera Sm.
732.
alba δ . M. K. 732.
alpina Dub. 735.
alpina Scop. 735.
alpin. tenuifol. Schur 735.
anatolica C. Koch 735.
arenosa Schur 736.
arundinacea L. 740.
australis L. 738.
Calamagrostis L. 741.
canina L. 736.
capillaris Leers. 734.
capillaris Poll. 731.
capillaris Steph. 733.
coarctata Ehrh. 733.
compressa Bmg. Willd.
732.
decumben. Host. 734.
densa M. Bieb. 735.
diffusa Host. 731.
dubia Leers. 732.
festucoides Vill. 735.
- Agrostis flavescens* Host.
735.
flavida Schur 732.
filiformis Schleich. 735.
gigantea Gaud. 731.
gigantea Roth. 732.
hispida Willd. Bmg. 734.
holciforme M. Bieb. 741.
Hornungiana Schur 733.
hybrida Gaud. 737.
insignita Schur 732.
interrupta L. 737.
limosa Schur 732.
lithuanica Bess. 734.
minima L. 730.
montana Schur 733.
panicea Lam. 738.
patula Gaud. 732.
pauciflora Schrad. 732.
pilosa Schleich. 739.
planifolia C. Koch 736.
polymorpha Huds. 731.
polym. β . breviligulata
Neilr. 733.
polymorpha Trin. 730.
pumila L. 733.
purpurea Gaud. 737.
rubra Schur 735.
rupestris All. 735.
rupestris Dub. 735.
setacea Vill. 735.
serotina L. 782.
signata Schur 731.
spica venti L. 737.
spica venti L. var. M.
Bieb. 737.
stolonifera L. Schur 731.
a. alba.
b. varia.
c. sylvatica.
d. effusa.
e. gigantea.
f. aristulata.
g. compressa.
h. prorepens.
i. subchlorantha.
k. limosa.
l. flavida.
m. coarctata.
stolonifera Trin. 733.
stolonifera a. L. 734.
stolonifera M. Bieb. 735.
stolonifera γ prorepens
Koch 732.
sylvatica Host. Bmg. 731.
tenella Hoffm. 733.
tenuifolia aristata Ledeb.
735.
transsilvanica Schur 736.

- Agrostis umbrosa* Schur 734.
 varia Host. Bmg. 731.
 ventricosa Guan. 738.
 verticillata Vill. 735.
 vinealis Schreb. Bmg. 734.
 vulgaris Schrad. 734.
 vulgaris Wither. 733.
 a. alpina.
 b. pumila.
 c. collina, saxatilis.
 d. Hornungiana.
 e. umbricola.
 f. parviflora.
 g. hispida.
 h. vinealis.
 i. stolonifera.
 vulg. alpestris Schur 733.
 vulg. arenicola C. Koch 734.
 vulg. δ . sylvatica Schur 734.
 vulg. v. prorepens Schur 734.
- Aira alpina* Bmg. 753.
 alpina Roth. 753.
 alpina Schur 753.
 altissima Lam. 752.
 Andraei Schur 753.
 aquatica L. 778.
 caerulea L. 781.
 caespitosa L. 752.
 caesp. β discol. Trin. 754.
 canescens L. 754.
 capillaris Host. 754.
 caryophyllea L. 754.
 caryophyllea Hohenak. 755.
 caryophyllea β elegans. Trin. 755.
 caryophyllea expansa C. Koch 755.
 cristata L. 747.
 cristata Sm. 748.
 cristata dactyloid. Roch. 751.
 cristata e. glauca Bluff. Fingerh. 751.
 cuprina Schur 753.
 discolor Thuill. 754.
 elegans Willd. 754.
 flexuosa L. 753.
 flexuosa β montana Trin. 753.
 flexuos. β . paludos. Meyer 754.
 flexuosa uliginosa Schur 754.
 glauca Schrad. 751.
- Aira glauca* Spr. 751.
 media Trin. 752.
 montana Rehb. 753.
 oryzetorum Spr. 798.
 paludosa Wib. 752.
 palustris Poll. 798.
 parviflora Thuill. 752.
 praecox L. 754.
 pusilla Wigg. 754.
 spicata Jacq. 760.
 stolonifera Haussm. 752.
 subspicata Rehb. 760.
 uliginosa Weihe 754.
 varia Jacq. 743.
 Wibeliana Sondr. 752.
- Airochloa cristata* Link. 747.
 cristata var. glauca Bl. Fingerh. 751.
 glauca Lam. 751.
 pubescens Link. 748.
- Airopsis capillaris* Schur 754.
 caryophyllea Schur 754.
 praecox Schur 754.
- Ajuga* L. 544.
 alpina Bmg. 546.
 astolonosa Schur 545.
 Barrelieri Ten. 545.
 Chamaepitys Schreb. 546.
 densiflora Ten. 544.
 foliosa Schleich. 546.
 genevensis L. 546.
 a. alpina.
 b. coccinea.
 c. latifolia.
 genevensi-reptans Schur 545.
 Laxmanni L. 546.
 latifolia Host. 546.
 latifolia Schur 549.
 montana Rehb. 546.
 Pseudo-pyramidalis Schur 545.
 pumila Schur 545.
 pyramidalis Bmg. 545.
 pyramidalis L. 545.
 pyramidalis-rept. Schur 545.
 repens Host. 545.
 reptans L. 544.
 a. subviolacea.
 b. albiflora.
 c. parviflora.
 d. parvifolia.
 e. grandifolia.
 f. repens.
 reptans c. d. Schur 545.
 salicifolia Schreb. 546.
- Alcea* L. (Schur) 129.
 ficifolia L. 129.
 pallida Bess. 129.
 rosea L. 129.
- Alchemilla* L. 204.
 alpina L. Inser. 876.
 alpina β hybrida L. 204.
 Aphanes Leers. 205.
 arvensis Scop. DC. 205.
 fissa Schumm. 204.
 a. major. Schur.
 hybrida DC. 204.
 minor. Tausch. 204.
 montana Willd. 204.
 palmatifida Tausch. 204.
 pubescens M. Bieb. 204.
 pyrenaica Duf. 204.
 vulgaris L. 204.
 a. maxima.
 b. pilosissima.
 vulgar. γ . hybrida Willd. 204.
 vulg. β . sericea Koch 204.
 vulgaris var. Schur 204.
- Albersia* Kunth 566.
 arenaria Schur 566.
 Blitum Kunth 566.
- Albucea* Rehb. 665.
 chlorantha Schur 665.
 nutans Rehb. 665.
- Alectorolophus alpin*. Schur 512 (2754).
 grandiflorus Wallr. 512.
 grandiflorus β . pubescens Wallr. 512.
 hirsutus All. 512.
 major. Rehb. 512.
 minor Rehb. 511.
 parviflorus Wallr. 511.
 ramosus Schur 511.
 stenophyllus Schur 512.
- ALISMACEAE** Juss. 629.
- Alisma* L. 629.
 graminifolium Ehrh. 630.
 heterophyllum Schur 630.
 lanceolatum Wither. 630.
 natans L. 630.
 natans Poll. d. 630.
 parnassifolium L. 630.
 a. Baumgarten. Schur
 Plantago Willd. 630.
 Plantago L. 629.
 a. cordifolium.
 b. lanceolatum.
 c. heterophyllum.
 d. graminifolium.
 Plantago graminifolium Wahlenb. 630.

- Alliaria Adams* 55.
officinalis Andrz. 55.
Allium L. 669.
acutangulum Rehb. 674.
acutangul. Schrad. 675.
acutangulum γ. calcar.
Wallr. 674.
acutang. β. major Bluff.
Fingerh. 674.
acutang. β. montanum
M. K. 674.
acutang. maxim. Schur
675.
acutum Spr. 670.
alpinum Hayne 670.
ambiguum DC. 673.
ammophilum Heuff. 674.
Ampelopras. β. Bess. 670.
Ampeloprasum Jacq. 670.
Ampeloprasum L. 670.
angulosum Bmg. 674.
angulosum Rehb. 674.
angulosum Jacq. 675.
angulosum L. 674.
angulos. montan. Schur
674.
angulos. β. petraeum DC.
674.
angulos. a. pratense Neil-
reich 675.
appendiculat. Ram 673.
arenarium Sm. 669.
Ascalonicum L. 670.
asperum Rehb. 672.
atropurpureum W. K. 674.
capillare Willd. 672.
carinatum Engl. B. 671.
carinatum L. 671.
Cepa L. 670.
chloranthum Schur 672.
cloroversum Schur. 669.
danubiale Spr. 675.
descendens L. 671.
descendens Poll. 670.
ericetorum Thor. 673.
fallax Schult. 674.
fistulosum L. 670.
flavesc. Bess. Rehb. 674.
flavum L. 672.
flexuosum Host. 672.
flexum W. Kit. 671.
fusum W. Kit. 672.
inodorum Willd. 675.
intermedium a. DC. 672.
intermed. β. bulbif. DC.
672.
leptophyllum Schur 674.
microcephalum Willd. 674.
Moly Griseb. 672.
- Allium Moly L.* 673.
montanum Schm. 674.
moschatum L. 672.
obliquum L. 673.
ochroleucum W. Kit. 673.
ochroleucum v. purpura-
tum Schur 673.
Oleraceum L. 671.
a. pallidiflorum.
b. viride.
olerac. var. latifol. Schur
671.
olerac. β. complanatum
Fries. 671.
olerac. var. viridiflorum
Schur 671.
Ophioscorodon Don. 669.
pallens L. 672.
a. subleucanthum.
palles var. fuscum Schur
672.
paniculatum Koch 672.
paniculatum L. 672.
paniculatum Red. 672.
Porrum L. 670.
Pseudo-ochroleucum Schur
673.
pulchellum Don. 672.
purpureum Schur 672.
ramosum Jacq. 673.
roseum Krock 670.
rotundum L. 670.
rotund. pallidiflor. Schur
670.
rotund. albif. Schur 670.
saxatile M. Bieb. 673.
sativum L. 669.
sativum Mill. 670.
sativum β. M. Bieb. 669.
Schoenoprasum L. 670.
Schoenopras. β. alpinum
L. 670.
Scorodoprasum L. 669.
a. infirmum.
senescens Bmg. 674.
senescens Jacq. 674.
serotinum Schleich. 674.
setaceum W. Kit. 672.
sibiricum L. 670.
sibiricum Willd. 670.
sordidum Schur 670.
sphaerocephalum L. 671.
a. stenophyllum.
sphaerocephal. robustum
Schur 671.
Steveni Willd. ε. Ledeb.
673.
stramineum Schur 674.
tenuifolium Schur 672.
- Allium tythocephalum*
Schult. 674.
ursinum L. 673.
Victoralis L. 674.
vineale L. 669.
violaceum Willd. 672.
xanthicum Griseb. 672.
spec. incerta Schur 674
(3592).
Allosurus Bernh. 842.
aquilinus Presl. 841.
crispus Bernh. 842.
crispus Koch 842.
tauricus Presl. 841.
Alnobetula Schur 614.
viridis Schur 614.
Alnus Tournef. 614.
glutinosa Gärtn. 614.
glutinosa v. Regel. 614.
hybrida A. Braun 614.
incana DC. 614.
incana β. Bmg. 615.
incano-glutinosa Krause
614.
pubescens Tausch. 614.
viridis DC. 614.
Alopecurus L. 726.
agrestis L. 727.
alpinus Sm. 728.
altissimus Schur 726.
arundinaceus Poir. 726.
brachystachys M. Bieb.
728.
bulbosus Hoffm. 727.
bulbosus L. Bmg. 727.
caesius Schur 727.
colobachnoides Trin. 728.
fulvus Sm. 727.
geniculatus L. 727.
a. bulbosus.
b. viridis.
geniculat. β. Schrad. 727.
geniculatus Poll. 727.
geniculat. β. caesius Neil-
reich 727.
geniculatus var. fulvus
Weinm. 727.
geniculat. nigric. Fellm.
726.
geniculat. a. viridis Neilr.
727.
Gerardi Vill. 728.
glaucous Leers. 727.
laguriformis Schur 727.
a. elongatus.
nigricans Hornem. 726.
nigricans Fuss. 726.
nigricans Jacq. 726.
nigricans Koch 726.

- Alopecurus obscurus* Schur 726.
paludosus P. B. 727.
pratensis L. 726.
 a. *erectus* Schur.
pratensis caucasicus C. Koch 726.
pratensis. β . *Ledeb.* 726.
pratensis. β . *nigric.* Schur 726.
pratensis. *ruthenic.* Trin. 726.
repens M. *Bieb.* 726.
ruthenicus *Weinm.* 726.
sibiricus *Schott.* 726.
transsilvanicus *Schur* 726.
ventricosus *Pers.* 726.
Vlassovii *Trin.* 728.
- Alschingera verticillata* Vis. 270.
Alsinastrum *Vaill.* 126.
gallifolia *Vaill.* 126.
Alsinanthe *Fenzl.* 114.
biflora *Fenzl.* 114.
- ALSINEAE** DC. 108.
- Alsine* L.; *Wahlenb.* 116.
austriaca M. et K. 110.
banatica Bl. *Fing.* 111.
falcata *Griseb.* 111.
Gerardi *Wahlenb.* 110.
glomerata *Fenzl.* 112.
Jacquini *Koch* 112.
laricifolia *Koch* 112.
laricifolia *Wahlenb.* 112.
marina M. K. 125.
marina *Wahlenb.* 126.
macrocarpa *Maly* 112.
media L. 116.
 a. *holosteiformis.*
 b. *triandra.*
 c. *umbrosa.*
 d. *maxima.*
media microphyll. *Schur* 116.
octandra M. K. 109.
ramosissima *Fenzl.* 113.
recurva *Wahlenb.* 111.
rostrata *Koch* 111.
rubra *Wahlenb.* 125.
saxatilis *Wahlenb.* 110.
setacea *Schur* 111.
 var. *banat.* *Heuff.* 111.
striata *Wahlenb.* 112.
tenuifolia *Wahlenb.* 109.
 var. *brachypetala* *Led.* 110.
 var. β . *viscosa* *Koch* 109.
verna *Bartl.* 110.
viscosa *Schreb.* 109.
- Althaea* L. 129.
cannabina L. 129.
ficifolia *Cav.* 129.
hirsuta L. 129.
officinalis L. 129.
pallida W. *Kit.* 129.
rosea *Cav.* 129.
- Alyssum* L. 62.
alpestre *Wulf.* 63.
alpestre M. *Bieb.* 61.
alpestre L. 61.
alpestr. β . *majus* *Koch* 61.
arenarium *Gmel.* 62.
argenteum *Witm.* 61.
argent. β . *mural.* *Heuff.* 61.
calycinum L. 62.
campestre M. *Bieb.* 62.
campestre var. *hirsutum* *Schur* 62.
campestre L. 62.
edentulum W. *Kit.* 61.
gemonense L. 61.
hirsutum M. *Bieb.* 62.
incanum L. 64.
medium *Host.* 61.
montanum L. 62.
montanum *Lerchenf.* 63 (381).
montanum var. *St.* 62.
minimum *Willd.* 62.
murale W. *Kit.* 61.
petraeum *Ard.* 61.
repens *Bmg.* 63.
repens *Heuff.* 63 (378).
Rochelii *Andrz.* 63.
rostratum var. *Rehb.* 63.
rostratum *Steph.* 63.
saxatile *Bess.* 61.
saxatile L. 61.
savranicum *Heuff.* 61.
Schlosseri *Heuff.* 62.
serpyllifolium M. *Bieb.* 61.
subalpestre *Schur* 61.
tortuosum W. *Kit.* 61.
transsilvanicum *Schur* 63.
vernale *Kit.* 63.
Wierzbickii *Heuff.* 63.
Wulfenianum *Bernh.* 63.
- AMARANTHACEAE** *Juss.* 566.
- Amaranthus* L. 566.
adscendens *Lois.* 566.
Blitum L. 566.
Blitum a. L. 566.
Blitum *Schur* 566.
caudatus L. 566.
flexuosus *Ambr.* 566.
hypochondriacus L. 566.
pallidus M. *Bieb.* 566.
- Amaranthus retroflexus* L. 566.
 a. *emarginatus.*
retroflexo-sylvest. *Schur* 566.
sanguineus L. 566.
spicatus *Lam.* 566.
sylvestris *Moqu - Tand.* 566.
sylvestris *Desf.* 566.
viridis L. 566.
viridis *Willd.* 566.
- Amberboa* *Pers.* 410.
moschata DC. 410.
- Ambrina* *Botrys* *Moqu - Tand.* 574.
ambrosioides *Spach.* 573.
- AMBROSIACEAE** Lk. 428.
- Amelanchier cretica* DC. 207.
vulgaris *Mönch.* 206.
- Ammophila arenaria* *Link.* 740.
arundinacea *Host.* 740.
- Ammi* L. 248.
majus L. 248.
- AMPELIDEAE** *Humb.* 134.
- Ampelopsis* C. *Rich.* 242.
hederacea *Michaux.* 242.
quinquefolia *Rehb.* 242.
- AMYGDALAEAE** *Juss.* 177.
- Amygdalus* L. 177.
amara *Hayne* 178.
Besseriana *Schott.* 178.
campestris *Bess.* 178.
communis L. 178.
 a. *amara.*
 b. *rosaeflora.*
nana L. 177.
 a. *latifolia.*
nana β . *Ledeb.* 178.
Pallasiana *Schlechtld.* 178.
Persica L. 178.
- Anabasis triandra* M. *Bieb.* 569.
- Anacamptis* *Rich.* 644.
pyramidalis *Rich.* 644.
- Anacampseros triphylla* *Hav.* 226.
maxima *Hav.* 225.
- Anagallis* L. 550.
arvensis L. 550.
 ary. β . *caerulea* *Led.* 550.
caerulea *Schreb.* 550.
carnea *Schrank.* 550.
latifolia C. A. *Meyer* 550.

- Anagallis Monelli** *Rehb.* 550.
 Monelli *M. B.* 550.
 phoenicea *Lam.* 550.
 verticillata *All.* 550.
- Anagalloides procumbens** *Krok* 486.
- Anguria** *Blakw.* 221.
Citrullus *Blakw.* 221.
- Anastatica syriaca** *L.* 72.
- Anchusa** *L.* 463.
 angustifolia *DC.* 465.
 angustifolia *L.* 466.
 angustifolia *Koch* 466.
 angustifolia *Poll.* 465.
 angustifolia *Rehb.* 466.
 arvalis *Rehb.* 465.
 a. subochroleuca *Schur.*
 arvensis *M. Bieb.* 467.
 arvensis *Tausch.* 465.
 azurea *Schur* 466.
 azureo-ochrol. *Schur* 466.
Barrelieri *DC.* 466.
 a. dilatata.
 canescens *Stev.* 466.
 Coronensis *Schur* 466.
 intermedia *Schur* 466.
 Italica *Retz* 466.
 leptophylla *R. et S.* 466.
 ochroleuca *M. Bieb.* 466.
 a. legitima.
 b. azurea.
officinalis *L.* 465.
 a. latifolia.
 officinalis *M. Bieb.* 466.
 officinalis *Poll.* 465.
 officinalis *Tausch.* 465.
 paniculata *Ait.* 466.
 pulla *M. Bieb.* 467.
 pustulata *Schur* 465.
 versicolor *Schur* 466.
- Andromeda** *L.* 449.
 polifolia *L.* 449.
- Andropogon** *L.* 721.
 angustifolium *Sm.* 721.
 arundinaceum *Scop.* 721.
 avenaceum *Kunth* 721.
 Gryllus *L.* 721.
 halepense *Siebt.* 721.
Ischaemum *L.* 721.
 a. angustifolium.
 b. barbutulum.
- Androsace** *L.* 550.
 arachnoidea *Schott.* 551.
 articulata *Schur* 551.
Chamaejasme *Host.* 550.
 a. pygmaea.
 Chamaejasme *Wulf.* 551.
 elongata *L.* 551.
- Androsace globifera** *Schur* 551.
 lactea *L.* 551.
 a. exigua.
 b. longiseta.
 longiseta *Schur* 551.
 maxima *L.* 551.
 nana *Hornem.* 551.
 obtusifolia *All.* 551.
 pauciflora *Vill.* 551.
 septentrionalis *L.* 551.
 villosa *Jacq.* 550.
 villosa *L.* 550.
 a. subvillosa.
 b. globifera.
- Andryala Pontana** *Vill.* 377.
- Anemagrostis spica venti** *Trin.* 737.
- Anemone** *L.* 3.
 alba *Rehb.* 4.
 alpina *L. Bmg.* 4.
 angulosa *Lam.* 2.
 baldensis *L.* 3.
 Hackelii *Pohl.* 4.
 Halleri *All.* 5.
 Hepatica *L.* 2.
 Jankae *Schultz.* 4.
 montana *Hoppe* 4.
 narcissiflora *L.* 3.
 nemorosa *L.* 3.
 a. hirsuta.
 b. micrantha.
 c. variegata.
 ochotensis *Fisch.* 3.
 patens *L.* 4.
 pratensis *L.* 4.
 Pulsatilla *L.* 5.
 ranunculoides *L.* 4.
 a. latisecta.
 b. subumbellata.
 sordida *Schur* 3.
 sylvestris *L.* 3.
 a. macrantha.
 trifolia *L.* 3.
- Anisodoris rhoeadifolia** *Fisch. et Meyer* 373.
- Anisum vulgare** *Gärtn.* 251.
- Antennaria** *R. Br.* 320.
 alpina *R. Brown.* 320.
 dioica *Gärtn.* 320.
 a. lingulata.
 b. alpigena.
 c. elegantissima.
 margaritacea *R. Br.* 320.
- Anthericum** *L.* 663.
 calyculatum *L.* 679.
 calyculatum a. *L.* 679.
 Liliago *L.* 663.
 Pseudo-Asphod. *Jacq.* 679.
- Anthericum ramosum** *L.* 663.
 a. gracile racemosum.
 serotinum *L.* 662.
 sulphureum *W. Kit.* 664.
- Anethum** *L.* 267.
 Foeniculum *L.* 256.
 graveolens *L.* 267.
- Angelica** *L.* 262.
 alpina *Schur* 262.
 a. gracillima.
 Archangelica *L.* 263.
 Carvifolia *Spr.* 261.
 chaerophyllea *Lottm.* 259.
 laevigata *Fisch.* 266.
 macrophylla *Schur* 262.
 montana *Schleich.* 262.
 pachyptera *Lottm.* 262.
 pratensis *M. Bieb.* 261.
 Bazoulli *All.* 262.
 sylvestr. β . *Wahlenb.* 262.
 sylvestris *L.* 262.
 a. appendiculata.
- Anthemis** *L.* 331.
 agrestis *Wallr.* 333.
 arvensis *L.* 333.
 a. Pseudo-nobilis.
 b. ramosissima.
 c. microcephala.
 d. roseo-radiata.
 e. latisecta.
 arv. var. divaricata *Schur*
 auriculata *Boiss.* 332.
 austriaca *Jacq.* 332.
 a. latisecta.
 b. agrestisecta.
 austr. β Triumpfetti *DC.* 331.
- Baumgarteniana** *Schur* 334.
 caespitosa *Herb.* 327.
 carpatica *Kit.* 334.
 a. glabrescens.
 caucasica *Hornem.* 331.
 chrysantha *Schur* 331.
 corymbosa *Haenke* 336.
 Cotula *L.* 335.
 grandiflora *Host.* 334.
 graveolens *Schur* 334.
 Haynaldi *Janka* 333.
 iberica *M. Bieb.* 335.
 Kitaibeliana *DC.* 334.
 leucocephala *Schur* 334.
 macrantha *Heuff.* 332.
 montana *Koch* 334.
 montana *L.* 334.
 montana *Schur* 334.
 mucronulata *Rehb.* 334.
 multifraulis *Janka* 334.
 Neireichii *Ortm.* 333.

- Anthemis nobilis* L. 333.
oxyloba Schur 326.
pseudo-atrata Schur 327.
pyrethrifolmis Schur 335.
 a. *eradiata*.
rigescens Willd. 331.
ruthenica M. Bieb. 332.
ruthenica Schultz 332.
saxatilis Bmg. 334.
saxatilis DC. 334.
saxatilis Kit. 334.
styriaca Schur 335.
styriaca Vest. 334.
spec. incerta Schur 334.
tenuifolia Schur 327.
tenuif. var. *Schur* 327.
fluctoria L. 331.
 a. *pallida*.
tinct. var. *Bmg.* 331.
tinct. *Fussii* Griseb. 331.
tinct. β . *Triumfetti* L. 331.
Triumfetti All. 331.
- Anthriscus* Hoffm. 272.
alpestris Wimm. 273.
Caucalis M. Bieb. 273.
Cerfolium Hoffm. 273.
Cerfolium M. Bieb. 273.
 β *trichosperm.* DC. 273.
heterosantha Schur 273.
intermedia Schur 272.
nemorosa Spr. 272.
pilosa Schur 272.
sylvestris Hoffm. 272.
 a. *glabrescens*.
 b. *chlorocarpa*.
 c. *atroviridis*.
 d. *pilosissima*.
 v. a. *alpestris* Wimm. 273.
 v. β . *Koch* 273.
torquata Dub. 273.
trichospermum Schult. 273.
vulgaris Pers. 273.
- Anthyllis* L. 150.
alpestris Rehb. 150.
calcicola Schur 150.
montana L. 150.
polyphylla Kit. 150.
Valneraria L. 150.
 a. *supina*.
 b. *sanguinea rubrif.*
 c. *bicolor*.
 d. *polyphylla*.
 e. *calcicola*.
Weldeniana Rehb. 150.
- ANTIRRHINEAE** Koch 486.
- Antirrhinum* L. 488.
 alpinum L. 489.
 arvense a. L. 489.
- Antirrhinum Cymbalaria* L. 488.
 dalmaticum L. 490.
 Elatine L. 488.
 genistifolium L. 489.
 genistifolium Vill. 489.
 Linaria L. 490.
 linifolium Host. 489.
 majus L. 488.
 Maros-portensis Lerchenfeld 489.
 minus L. 489.
 Orontium L. 488.
 repens L. 489.
 spurium L. 488.
 striatum Lam. 489.
 vulgare Lerchenfeld 490.
- Antitragus aculeatus* Schur 729.
- Anthoxanthum* L. 725.
 aculeatum L. 729.
 alpinum Schur 725.
 odoratum L. 725.
 a. *semiglabrum*.
 b. *pilosissimum*.
 c. *glaberrimum*.
 odoratum β . *villosum* Led. 725.
 paniculatum L. 796.
- Apargia alpina* Host. 357.
aspera Kit. 360.
aurantiaca Kit. 358.
autumnalis Willd. 356.
autumnalis β *Hartm.* 356.
caucasica M. Bieb. 359.
crispa Willd. 360.
crocea Willd. 358.
Gouani Schleich. 358.
guestfalica Bönning. 358.
hastilis Host. 358.
 v. *pinnatifida* Saut. 359.
hyoseridiflora Saut. 359.
hyoseridifolia Less. 377.
hirta Sm. 355.
hispidula Host. 358.
incana Scop. 360.
pratensis Link. 356.
salsa Fl. dan. 367.
Taraxaci Sm. 356.
Taraxaci Willd. 357.
Taraxaci Bmg. 378.
- Apera* Adans. 737.
interrupta P. Beauv. 737.
spica venti P. Beauv. 737.
 a. *purpurea*.
 b. *prorepens*.
- Aphanes* L. 205.
arvensis L. 205.
vulgaris DC. 205.
- APOCYNEAE** Lindl. 453.
- Aporinia autumnalis* Don. 356.
 pratensis Less. 356.
Aposeris Neck. 355.
foetida Less. 355.
- Apium* L. 246.
 crispum Mill. 247.
graveolens L. 246.
petroselinum L. 246.
rapaceum Mill. 246.
tenuifolium Riv. 247.
- Aquilegia* L. 28.
 alpina Bmg. 29.
 alpina L. 29.
 atrata Koch 29.
 a. *macrantha*.
glandulosa Fisch. 29.
Haenkeana Koch 28.
nigricans Bmg. 29.
nivea Bmg. 29.
paraplesia Schur 28.
sylvestris Schur 28.
trassilvanica Schur 29.
vulgaris L. 28.
 a. *glabella*.
 b. *glanduloso-pilosa*.
 c. *parviflora*.
 d. *alpestris*.
 e. *stellata*.
 f. *sylvestris*.
- Arabidopsis* Schur 55.
Thaliana Schur 55.
- Arabis* L. 42.
 alpina L. 42.
 a. *nana*.
 b. *declinata*.
 c. *laxa*.
 alpina *diffusa* Bmg. 42.
 alpina *obtusifol.* Schur 42.
arenosa Scop. 44.
 a. *sarmentosa*.
 b. *heterophylla*.
 c. *oriophila*.
arenosa maxim. Schur 45.
auriculata Lam. 42.
 a. *Baumgarteniana*.
 b. *dasycarpa*.
bellidifolia Jacq. 46.
brassiciformis Wallr. 42.
caerulea Haenke 46.
ciliata R. Br. 43.
Crantziana Ehrh. 44.
crispata Willd. 42.
declinata Tausch. 42.
eriocarpa Schur 46.
floribunda Schur 44.
glareosa Schur 44.
 a. *pusilla*.

- Arabis glareosa simplicifolia* Schur 43.
Gerardi (Bess.) Koch 43.
hirsuta Scop. 43.
hirsuta alpina Schur 43.
hispidula L. fil. 44.
Halleri L. 45.
 a. *albiflora*.
 b. *elata*.
Halleri polym. Schur 45.
Halleri stolonif. Schur 45.
Halleri tenella Schur 45.
Hornungiana Schur 43.
Lerchenfeldiana Schur 42.
muralis Bert. 43.
neglecta Schult. 45.
obtusifolia Schur 42.
ovirensis Wulf. 46.
ovirensis Bmg. 45.
ovirensis Wahlenb. 45.
ovirensis dacica Heuff. 45.
petraea Lam. 44.
petraea β . *Ledeb.* 44.
planisiliqua Pers. 43.
planisiliqua Rehb. 43 (258).
procurrens W. Kit. 43.
pumila Jacq. 46.
recta Vill.; Bmg. 43.
sagittata DC. 43.
scabra All.; Bmg. 46.
segetalis Schur 45.
serpyllifolia Vill. 43.
simplicifolia Schur 43.
stolonifera DC. 45.
stricta Huds. 43.
tenella Host. 45.
Thaliana L. Bmg. 55.
traussilvanica Schur 43.
Turrita L. 46.
umbrosa Crantz. 46.
Arachnites alpina Hoffm. Bmg. 647.
fusciflor. Hoffm. Bmg. 647.
muscifl. Hoffm. Bmg. 647.
monorch. Hoffm. Bmg. 648.
Aracium alpinum Monn. 372.
paludosum Monn. 377.
 Araliaceae Juss. 242.
ARBUTEAE DC. 448.
Arbutus L. 449.
 alpina L. 449.
 Uva Ursi L. 448.
Archangelica Hoffm. 263.
officinalis Hoffm. 263.
Arctium Bardana Willd. 415.
 Carduelis L. 415.
 Lappa L. 414.
 Lappa a. L. 414.
Arctium Lappa β . L. 415.
 Lappa Willd. 414.
 majus Schkh. 414.
 minus Schkh. 414.
 Personata L. 417.
 tomentosum Schkh. 415.
Arctostaphylos Adams. 448.
 alpina Spr. 449.
 Uva Ursi 448.
Aremonia Neck. 198.
agrimonioides Neck. 198.
Arenaria L. 113.
 austriaca Jacq. 110.
 banatica Heuff. 111.
 biflora L. 114.
 caespitosa Ehrh. 110.
 ciliata L. 113.
 ciliata β . *frigid.* Koch 114.
 ciliata a. Koch 114.
 fasciculata Jacq. 112.
 fastigiata Sm. 111.
 fastigiata Schur 112.
 Gerardi Willd. 110.
 glomerata M. Bieb. 112.
 graminifolia Host. 112.
 graminifolia a. Led. 112.
 grandiflora All. 114.
 halophila Bunge 126.
 heteromalla Pers. 111.
 laricifolia DC. 112.
 laricifolia L. 112.
 liniflora Jacq. 110.
 limiflora L. 111.
 macrocarpa Kit. 112.
 macrocarpa Schrad. Host. 112.
 marginata DC. 126.
 marina Roth 123.
 Marschlinii Koch 113.
 media L.; Bmg. 126.
 mediterranea Ledeb. 110.
 mucronata DC. 111.
 mucronata L. 110.
 multicaulis L. 114.
 multicaulis Wulf. 114.
 multicaulis β . *ciliat.* Bmg. 114.
 pendula W. Kit. 113.
 polygonoides Wulf. 113.
 procer Spr. 112.
 recurva All. 111.
 rostrata Pers. 111.
 rubra Host. 125.
 rubra β . *marina* L. 125.
 rubra a. *campestr.* L. 125.
 saxatilis Lois. 111.
 saxatilis Roth 110.
 serpyllifolia L. 113.
 a. *hirto-scabra*.
 b. *glutinosa*.
 c. *glabella*.
 d. *Marschlinii* Schur 113.
 e. *alpina* Schur 113.
serpyllifolia b. *Gaud.* 113.
setacea Thuill. 111.
striata All. 110.
stricta Bmg. 112.
subulata Ser. 114.
tenuifolia Bmg. 110.
tenuifolia L. 109.
trinervia L. 113.
verna L. 110.
viscida Hall. 113.
ARISTOLOCHIEAE
 Juss. 590.
Aristolochia Juss. 590.
 Clematitis L. 591.
 longa L. 591.
 pallida Willd. 590.
 a. *crenata*.
 rotunda L. 590.
Armeniaca Tournef. 178.
 Amarella Schur 178.
 epirotica Fl. Wett. 178.
 vulgaris DC. 178.
Armeria Willd. 557.
 alpina Willd. 557.
 elongata Boiss. 558.
 purpurea Koch 557.
 vulgaris Willd. 558.
 vulg. var. *purpurea* M.K. 558.
Armoracia Fl. d. Wett. 67.
 macrocarpa Bmg. 67.
 rustica Fl. d. Wett. 67.
 Aria DC. 207.
 Chamaespilus Host. 208.
 intermedia Schur 207.
 nivea Host. 207.
Aronicum Neck. 340.
 carpaticum Schur 341.
 a. *polyphyllum*.
 Clusii Koch 340.
 Clusii. δ . *glaciale* Koch 341.
 glaciale Rehb. 341.
 scorpioides Koch 341
 scorpioides var. *carpaticum* Griseb. 341.
 scorpiod. var. Schur 341.
Arnoseris Gärtn. 355.
 minima Koch 355.
 pusilla Gärtn. 355.
Aronia Pers. 206.
 Amelanchier Rehb. 206.
 cretica Pers. 207.
 racemosa Schur 207.

- Aronia rotundifolia* Pers. 206. *Artemisia nutans* Willd. 324. *Arundo Pseudo-Phragmites* Lej. 742.
- Arnica* L. 344.
alpina Laest. 342.
alpina Wahlenb. 342.
angustifolia Vahl. 342.
austriaca Hoppe 340.
Bellidiastrum L. 307.
Clusii All. 340.
Doronicum Jacq. 340.
glacialis Wulf. 341.
montana L. 341.
 a. obtusifolia.
 b. stenophylla.
 var. a. *alpina* Bmg. 342.
montana v. β . Willd. 342.
petiolata Schur 342.
scorpioides L. 341.
- Arrhenatherum* P. B. 755.
avenaceum P. Beauv. 755.
bulbosum Schlecht. 755.
elatius M. Koch 755.
 a. biflorum.
 b. triflorum.
 c. versicolor.
 d. bulbosum.
- Artemisia* L. 321.
atrata Lam. 322.
Abrotanum L. 322.
Absinthium L. 321.
austriaca Jacq. 323.
austriaco-pontica Schur 323.
Baumgartenii Bess. 321.
Boccone All. 321.
campestris L. 322.
 a. *sericea* Fries. 322.
 b. *subalpina*.
 c. *collina* Schur 322.
 camp. var. Schur 322.
camphorata Vill. 321.
Dracunculus L. 322.
eriantha Ten. 321.
fragrans Willd. 324.
gallica Schur 324.
glacialis L. 321.
glacialis Wulf. 321.
incanescens Jord. 322.
insipida Schur 322.
laciniata Willd. 322.
macrobotrys Ledeb. 322.
maritima L. 324.
 marit. a. *genuina* Led. 324.
 maritima Schur 324.
 marit. β . *fragr.* Led. 324.
 marit. β . *nutans* Led. 324.
monogyna W. Kit. 323.
Nutellina Vill. 321.
- orientalis* Willd. 323.
pendula Neilreich 324.
pendula Schur 323.
pontica L. 323.
Pseudo-pontica Schur 323.
repens Pall. 323.
rupestris All. 321.
rupestris Pill. et Mitt. 322.
rupestris Vill. 321.
salina Bess. 323.
salina Schur 324.
sallna Willd. 324.
Santonicum Pall. 323.
saxatile Kit. 321.
scoparia W. Kit. 323.
spicata Roch. 321.
spicata Wahlenb. 321.
spicata Wulf. 321.
spicata β . *eriantha* DC. 321.
tanacetifolia All. 322.
tanacetifolia L. 322.
transilvanica Schur 321.
valesiaca Schur 324.
vulgaris L. 323.
 a. *macrocephala*.
- AROIDEAE** Juss. 636.
- Arum* L. 636.
alpinum Schott. 636.
gracile Unverricht 636.
intermedium Schur 636.
maculatum L. 636.
vulgare Lam. 636.
- ARTOCARPEAE** DC. 602.
- Arundo acutiflora* Schrad. 740.
arenaria L. 740.
Calamagrostis Gaud. 738.
Calamogr. Hall. fil. 739.
Calamagrostis L. 738.
Calamogr. M. Bieb. 739.
canescens Wigg. 738.
effusa Gmel. 738.
Epigeios L. 739.
glauca M. Bieb. 738.
Halleriana Gaud. 739.
humilis R. S. 739.
littoria Schrad. 738.
montana Gaud. 740.
neglecta Ehrh. 739.
Phragmites L. 742.
Phragm. β . flavesc. Curt. 742.
Phragm. β . multiflor. DC. 742.
Plinii Meyer Braun 742.
- Pseudo-Phragm.* Schrad. 739.
Schleicheriana Bess. 738.
speciosa Schrad. 742.
stricta Timon. 739.
sylvatica Schrad. 740.
tenella M. Bieb. 739.
tenella Schrad. 739.
varia Schrad. 740.
- Asarum* L. 591.
europaeum L. 591.
- ASCLEPIADEAE** R. Br. 452.
- Asclepias* L. 452.
syriaca L. (?) 452.
Vincetoxicum L. 453.
- Asperugo* L. 463.
procumbens L. 463.
- ASPARAGINEAE** Rich. 659.
- Asparagus* L. 659.
collinus Schur 659.
officinalis L. 659.
officinalis β . L. 659.
sylvaticus W. Kit. 659.
tenuifolius Lam. 659.
- Asperula* L. 276.
Allioni Bmg. 277.
alpigena Schur 277.
alpina M. Bieb. 277.
Aparine Schott. 278.
 a. *rivalis*.
arvensis L. 276.
canescens Vis. 276.
capitata Kit. 277.
ciliata Mönch. 276.
cynanchica L. 277.
 a. *scabra*.
 b. *hirta*.
 c. *subalpina*.
 d. *alpigena*.
cynanchica. β . Led. 277.
foetida Wierzb. 277.
galioides M. Bieb. 277.
galioides v. *hirsut.* Wallr. 277.
hexaphylla Schur 278.
longiflora W. Kit. 276.
montana Kit. 277.
odorata L. 278.
rivalis Siebth. 278.
rubroides Schur 276.
Staliana Vis. 276.
strictissima Schur 277.
subalpina Schur 277.
supina M. Bieb. 277.
taurina L. 276.

- Asperula taurina* v. a. *Schur* 276.
tinctoria *L.* 277.
tomentosa *Ten.* 276.
tyraica *Bess.* 277.
Asprella oryzoid. *Lam.* 730.
ASPHODELEAE *Schur* 663.
- Asphodelina* *Rehb.* 663.
lutea *Rehb.* 663.
Asphodelus luteus *L.* 663.
tauricus *Willd.* 663.
Aspidium R. Brown. 832.
aculeatum Döll. Koch 832.
aculeatum Schultz. 833.
aculeatum Sturm 832.
aculeatum Sw. 832.
aculeat. v. Braunii Döll. 832.
aculeatum y. Koch 832.
alpinum Willd. 840.
angulare Kit. 833.
Braunii Spenn. 832.
Braunii a. parvum Milde 832.
calcareum Bmg. 831.
cristatum Poll. 834.
cristatum Sw. 834.
depastum Schkh. 834.
dilatatum Willd. 835.
Dryopteris Bmg. 831.
erosum Schkh. 834.
Filix mas. Sw. 834.
F. mas. β. erosum Döll. 834.
Filix femina Sw. 836.
fontanum Willd. 837.
fragile Sw. 839.
fragile DC. 839.
Halleri Willd. 836.
lobatum Sw. 832.
a. Swartzianum Koch.
Lonchitis Sw. 832.
montanum Sw. 840.
Oreopteris Bmg. 833.
Oreopteris Sw. 833.
Phegopteris Bmg. 830.
pilosum Schur 833.
regium Sw. 840.
rhaeticum Willd. 839.
rigidum Sw. 834.
rufidulum Sw. 832.
spinulosum Döll. 835.
spinulosum Engl. B. 835.
spinulosum Schkh. 835.
spinulosum Sw. 835.
spinulosum Willd. 835.
spinulosum v. Roep. 834.
spinulosum a. Hartm. 835.
- Aspidium Thelypteris Sw.* 833.
Asplenium L. 837.
Adiantum nigrum L. 838.
Adianth. nigr. Poll. 838.
Adianth. nigr. Schkh. 838.
Adianth. nigr. Serpentina Heufl. 838.
alpestre Metten. 837.
alternifolium Wulf. 838.
argutum Kaulf. 838.
Breyonii Retz. 838.
Ceterach. L. 829.
Filix femina Bernh. 836.
Fil. fem. a. rhaetic. Schur 837.
fissum Wimm. 838.
fontanum Bernh. 837.
Forsteri Sadl. 838.
germanicum Weis. 838.
incisum Opiz. 838.
leptophyll. Schultz. 838.
leptophyllum Schur 838.
novum Sadl. 838.
obovatum Rabenh. 838.
obtusum Kit. 838.
Ruta muraria L. 838.
a. multicaule.
b. latilobum.
c. alpinum.
d. leptophyllum.
Scolopendrium L. 841.
septentrionale Sw. 839.
Serpentini Tausch. 838.
Trichomanes L. 837.
trichomanioides Lumm. 838.
viride Huds. 838.
a. minimum.
Aster L. 305.
acris L. 304.
alpinus L. 305.
a. elatior.
b. subvillosus.
amelloides Bess. 305.
Amellus L. 305.
a. laxus.
b. latifolius.
c. tinctorius.
Amellus var. amelloides *Rehb.* 305.
Amellus β. bessarabicus *DC.* 305.
Amell. β. majus Led. 305.
angustus Schur 305.
annuus L. 306.
Bellidiastrum Scop. 307.
bessarabicus Bernh. 305.
brumalis Nees 306.
- Aster canescens Cass.* 304.
canus W. Kit. 304.
chinensis L. 305.
depressus Kit. 304.
elegans Willd. 305.
ensifolius Scop. 313.
Helenium Scop. 311.
hirtus Scop. 314.
Kaysarianus Schur 206.
ibericus M. Bieb. 305.
Lerchenfeldianus Schur 306.
montanus Scop. 314.
montan. luteus Tab. 314.
Novi Belgii L. 306.
punctatus W. Kit. 304.
pannonicus Jacq. 304.
salicifolius Schott. 306.
salignus Willd. 306.
salignus Lerchenf. 306.
scepusiensis Kit. 305.
serotinus Willd. 306.
tinctorius Wallr. 305.
Tripolium L. 304.
Tripolium β. pann. Bluff. *Fingerh.* 304.
Asterocephalus Coult. 298.
agrestis Rehb. 298.
atropurpureus Rehb. 298.
banaticus Spr. 300.
columbarius Spr. 298.
columbarius β. ochroleuc. *Lag.* 299.
flavescens Schur 299.
lucidus Spr. 300.
a. alpicolus.
b. subalpinus.
montanus Schur 299.
ochroleucus Spr. 298.
a. albus.
b. villosus.
c. pinnatifidus.
Pseudo-banaticus Schur 300.
Scopolii Rehb. 299.
suaveolens Spr. 300.
ucraicus Spr. 298.
Asterocytisus Schur 146.
radiatus Schur 146.
Astragalus L. 163.
aduncus M. Bieb. 163.
albidus W. Kit. 163.
alpinus L. 162.
arenarius L. 163.
arenarius Pall. 163.
asper Jacq. 163.
austriacus Jacq. 163.
campestris L. 162.
β. sordidus Koch 162.
Cicer. L. 163.

- a. speciosus.
dacicus *Heuff.* 163.
dasyanthus *Pall.* 164.
dealbata *Pall.* 163.
eriocephalus *W. Kit.* 164.
excapus *L.* 164.
galegiformis *L.* 163.
glycyphyllos *L.* 163.
glaucus *M. Bieb.* 163.
Halleri *Bunge* 162.
Haldaviensis *Lerchf.* 163.
hypoglotis *L.* 163.
Marusiensis *Lerchf.* 163.
monspeulanus *L.* 164.
montanus *L.* 162.
Morosportensis *Lerchenf.*
 164.
Onobrychis *L.* 163.
 a. albiflorus.
 b. aduncus.
 β. *Ledeb.* 163.
Onobrychis *Poll.* 163.
pilosus *L.* 162.
praecox *Bmg.* 164.
sordidus *Willd.* 162.
Stolzenburgens. *Lerchf.*
 164.
sulcatus *L.* 163.
uralensis *L.* 162.
vesicarius *L.* 163.
Wulfenii *Koch* 164.
Astrantia *L.* 245.
carinthiaca *Hoppe* 246.
carniolica *Wulf.* 245.
caucasica *Spr.* 246.
dondiaefolia *Schur* 245.
Epipactis *L.* 245.
gracilis *Barth.* 245.
gracilis *Schur* 245.
intermedia *M. Bieb.* 245.
intermedia *Rehb.* 246.
major *L.* 246.
 v. *alpestris* *Stur.* 245.
 v. *involutrata* *Schur*
 246.
 v. *maxima* *Schur* 246.
microphylla *Schur* 245.
minor *L.* 246.
pallida *Presl.* 246.
transsilvanica *Schur* 245.
trifida *Hoffm.* 246.
Athamanta *L.* 258.
Cervaria *L.* 265.
cretensis *L.* 258.
 a. *mutellinoides.*
daucifolium *Host.* 258.
Libanotis *L.* 258.
Libanotis *M. Bieb.* 257.
Matthioli *Sut.* 259.
- Athamanta** *Meum* *L.* 259.
mutellinoides *Lam.* 259.
Oreoselinum *L.* 266.
pubescens *Bess.* 258.
rupestris *Vill.* 259.
sibirica *L. mant.* 257.
Athyrium *Roth* 836.
Filix femina *Roth.* 836.
 a. *molliusculum.*
 b. *trifidum.*
 c. *ovatum.*
 d. *rupicolum.*
Filix femina *Roth.* 837.
Filix femina *Schur* 837.
fontanum *Roth.* 837.
molle *Roth.* 836.
molliusculum *Bmg.* 836.
ovatum *Roth.* 837.
polypodioides *Schur* 837.
rupicolum *Schur* 837.
trifidum *Bmg.* 836.
Atractylis *Fusus agrestis*
Gärtn. 401.
Atragene *L.* 2.
alpina *L.* 2.
 a. *montana.*
Atriplex *L.* 574.
acuminata *W. Kit.* 574.
acuminata a. *Schur* 474.
agrestis *Schur* 575.
alba *Scop.* 575.
albicans *Bess.* 578.
angustifolia *Sm.* 575.
angustifol. *Wahlenb.* 575
angustifol. marina *Bocc.*
 576.
Besserianum *R. S.* 578.
calotheca *Moqu - Tand.*
 577.
campestr. *Koch Zir.* 575.
elongata *Guss.* 575.
hastata *L.* 577.
hastata *Roth.* 576.
hastat. γ. calothec. *Schum*
 577.
hastata v. *salina* *Led.* 577.
hastata v. *triangul.* *Led.*
 577.
Hermannii *Wallm.* 574.
hortensis *L.* 574.
laciniata *L.* 577.
 a. *discolor.*
 b. *integra.*
 c. *salina.*
 d. *parvifolia.*
laciniata *Schkh.* 576.
latifolia *Wahlenb.* 576.
latifolia β. *microsperma*
Koch 576.
- Atriplex** *latifol. γ. salin.*
Koch 577.
limosa *Schur* 576.
littoralis *L.* 576.
littor. a. integrifol. *Led.*
 576.
littor. β. marina *Wahlenb.*
 576.
littor. a. appendiculata
Moqu - Tand. 576.
littor. a. robusta *Schur*
 576.
littor. β. serrata *Led.* 576.
marina *L. mant.* 576.
maritima *Pall.* 576.
microphylla *Schur* 578.
microsperma *W. Kit.* 578.
mucronata *Bmg.* 576.
nemorensis *Schur* 575.
nitens *Rebent.* 574.
oblongifolia *W. Kit.* 575.
oppositifolia *DC.* 577.
patula *L.* 575.
 a. *virgata.*
 b. *angustata.*
patula *Sm.* 576.
patula var. e. *Schur* 577.
patula a. *hololepis* *Ledeb.*
 575.
patula β. *farinosa* *Fries.*
 575.
patula γ. *farinosa* *D. Fl.*
 577.
patula macrocarpa *Schur*
 576.
patula β. *microcarp.* *Koch*
 575.
patula a. *nemorosa* *Schur*
 575.
patula var. *salina* *Wallr.*
 577.
patula a. *vulgaris* *Ledeb.*
 576.
pedunculata *L.* 578.
prostrata *Babingt.* 577.
Pseudo-nitens *Schur* 574.
recta *Sm.* 575.
rosea *L.* 578.
ruderalis *Wallr.* 576.
salina *Pall.* 576.
salina *Siev.* 576.
subopposita *Schur* 575.
tatarica *L.* 576.
transsilvanica *Schur* 577.
triangularis *Willd.* 577.
verticillata *Lagosc.* 578.
virgata *Hoffm.* 575.
Atropa *L.* 479.
Belladonna *L.* 479.

- a. subalpina.
Mandragora *L.* 479.
physaloides *L.* 479.
Atropis Rupr. 779.
capillaris Schur 779.
distans Ledeb. 779.
 a. limosa.
 b. ruderalis.
festucaeformis Schur 780.
intermedia Schur 779.
 a. Pseudo-maritima.
 b. arenaria.
maritima Ledeb. 780.
 Pseudo-maritima *Schur* 780.
transsilvanica Schur 780.
Avena *L.* 756.
adsurgens Schur 762.
airoides Koel. 760.
alpestris Host. 759.
alpestr. purpurasc. Schur 760.
 alpina *Sm.* 762.
argentea Willd. 760.
atherantha Presl. 757.
aurata (All.) Rehb. 763.
aurata All. 735.
barbata Brot. 757.
Besseri Gris. Ledeb. 763.
brevifolia Host. 760.
brevis Roth. 756.
bromoides Gouan. 762.
bromoides L. 762.
bulbosa Willd. 755.
calycina Vill. 764.
carpatica Griseb. 758.
carpatica Host. 758.
carpatica Wahlenb. 758.
caryophyllea Wigg. 754.
ciliaris Küt. 758.
compressa Heuff. 762.
convoluta Presl. 763.
coronensis Schur 763 (3959).
disticha Lam. 760.
distichophylla Vill. 760.
distichophyll. Bl. Fg. 760.
dubia Leers. 757.
- Avena elatior L.* 755.
fallax Schur 763.
fallax Ten. 763.
fatua L. 757.
 a. Pseudo-fatua.
fertilis All. 757.
filifolia Lej. 763.
flavescens L. 757.
flavesc. carpat. Auct. 758.
flavesc. carpat. Schur 758.
flavesc. β . major Schrad. 758.
flavesc. g. variegat. Gaud. 758.
flexuosa M. et K. 753.
fusca Schur 756.
fusciflora 756.
hirsuta Roth. 757.
hybrida Peterm. 756.
laevigata Schur 761.
lanata Koel. 755.
lucida Bert. 761.
molis Koel. 755.
nervosa Lam. 757.
nuda L. 756.
orientalis Schreb. 756.
 a. mutica.
 b. aristata.
Parlatorii Woode 763.
planiculmis Schrad. 762.
pratensis L. 762.
pratensis v. Hausm. 761.
pratensis β . DC. 762.
pratensis γ . planiculmis Trin. 762.
precatoria Thuill. 755.
praecox P. Beauv. 754.
praeusta Rehb. 762.
Pseudo-lucida Schur 781.
pubescens L. 760.
pubescens v. alpin. Schur 761.
pubescens β . C. Koch 761.
pubescens β . dianth. Heuff. 760.
pubescens b. versic. Schur 761.
pubescens var. Parl. 761.
- Avena pubescenti-pratensis Schur* 761.
sativa L. 756.
 a. mutica.
 b. subaristata.
 c. armata.
 d. leucosperma.
 e. atrocarpa.
 f. arundinacea.
sativa var. Koch 756.
scabriuscula Lag. 763.
Scheuchzeri All. 763.
sempervirens Vill. 763.
sempervirens Bess. 763.
sesquiteria Host. 759.
sesquiteria L. 760.
sesquiteria Willd. 760.
setacea Bmg. herb. 735.
setacea Bmg. herb. 753.
setacea Vill. 763.
spicata Willd. 764.
splendens Guss. 757.
sterilis L. 757.
striata Lam. 757.
striata Lam. 763.
striata Koch 763.
stricta Host. 757.
strigosa Schreb. 757.
strigoso-fatua Schur 757.
subspicata Clairv. 760.
subvillosa Schur 763.
subulata Lam. 763.
tenuis Münch. 757.
triaristata Vill. 757.
trisperma Schöbl. 756.
varia Schur 758.
versicolor Vill. 763.
Avenella cuprin. Schur 753.
flexuosa Schur 753.
uliginosa Schur 754.
Aurinia Desv. 61.
media Schur 61.
petraea Schur 61.
 a. emarginat. *Schur* 61.
saxatilis Desv.
Azalea L. 448.
procumbens L. 448.

B.

- Baldingera Nees.* 724.
arundinacea Rehb. 724.
 a. picta.
Ballota L. 541.
alba L. 541.
foetida Lam. 541.
- a. purpurea.
 b. albiflora.
nigra Rehb. 541.
nigra Sm. 541.
nigra var. a. L. 541.
nigra β . ruderal. Koch 541
- Ballota ruderalis Fries.* 541.
urticifolia Ortin. 541.
vulgaris Hoffmegg. 541.
BALSAMINEAE 439.
Balsamita Desf. 325.

- Balsamita major* Desf. 325.
suaveolens Pers. 325.
vulgaris Willd. Hayne 325.
- Banffya* Bmg. 91.
petraea Bmg. 91.
- Barbarea R. Brown.* 41.
arcuata Rehb. 41.
erysimoides Schur 41.
Kayseri Schur 41.
patula Fries. 41.
praecox Rehb. 41.
stricta Rehb. 41.
vulgaris R. Br. 41.
- Barkhausia* Mönch. 372.
alpina DC. 372.
Candolli Spr. 373.
divaricata Schur 373.
echioides Schur 373.
foetida DC. 373.
 a. *sinuata*.
rholeadifolia M. Beb. 373.
setosa DC. 372.
taraxacifolia DC. 372.
- Bartsia* L. 509.
alpina L. 509.
Odontites Sm. 511.
serotina Bert. 511.
- Batrachium* Schur 11.
aquatile Schur 11.
 a. *terrestre*.
 b. *rivulare*.
 c. *rigidum*.
 d. *capillaceum*.
 e. *heterophyllum*.
- Baudotti* Schur. 12.
divaricatum Schur. 12.
fluitans Schur. 12.
 a. *maximum*.
 b. *minus*.
hederaceum Schur 11.
paucitamineum Schur 12.
rigidum Schur 11.
tripartitum Schur.
- Bellidiastrum* Cass. 307.
Michellii Cass. 307.
montan. Bluff. Fingh. 307.
- Bellis* L. 307.
perennis L. 307.
 a. *pygmaea*.
 b. *caulescens*.
sylvestris Cyrill. 307.
- Berberideae* Vent. 34.
Berberis L. 34.
vulgaris L. 34.
 a. *asperma* Bmg.
- Berteroa incana* DC. 64.
viridis Tausch. 64.
- Berula* Koch. 248.
- Berula angustifolia* Koch 248.
- Bessera azurea* Schult. 472.
- Beta* L. 570.
Cicla L. 570.
Cicla Pall. 570.
rapacea Schur 570.
trigyna W. Kit. 570.
vulgaris L. 570.
vulg. rapacea Koch. 570.
vulgaris Cicla L. 570.
vulgaris Mill. 570.
- Betonica* L. 539.
alpigena Schur 540.
alpina Mill. 540.
Alopecurus L. 540.
danica Mill. 540.
densiflora Benth. 540.
hirsuta L. 540.
hirta Leyss. 540.
incana Ait. 540.
Monnieri Gouan. 540.
officinalis Leyss. 539.
officinalis L. 539.
 a. *glabrata*.
 b. *stricta*.
 c. *hirta*.
serotina Host. 540.
stricta Ait. 539.
- BETULINEAE** 612.
- Betula* L. 612.
alba Hornem. 613.
alba L. 612.
 a. *fruticosa*.
 b. *pendula*.
 c. *sublaciniata*.
alba var. β . Schur 613.
alba var. δ . Schur 612.
- Alnobetula* Ehrh. 614.
aurea Borkh. 612.
carpatica Kit. 612.
carpatica Willd. 613.
davatica Ledeb. 613.
davatica Pall. 613.
fruticosa Willd. 614.
glutinosa Wallr. 612.
humilis Schrank. 614.
hybrida Bechst. 612.
hybrida Regel. 614.
intermedia Koch. 614.
odorata Bechst. 614.
ovata Schrank. 614.
oycoviensis Bess. 613.
pendula Roth. Bmg. 612.
pubescens Ehrh. 614.
pubescens β . Koch. 613.
tomentosa Reit. 614.
tortuosa Ledeb. 613.
trausilvanica Schur 613.
- Betula verrucosa* Ehrh. 612.
 a. *puberula*.
viridis Chaix. 614.
- Bidens* L. 316.
cernua L. 317.
 a. *minima*.
 b. *radiata*.
tripartita L. 316.
 a. *pumila*.
 b. *radiata*.
 c. *quinquepartita*.
 d. *indivisa*.
tripartita β . *integra* C. Koch. 217.
- Bielzia* Schur. 409.
Schwarzenbergiana Schur 409.
- Biscutella* L. 69.
ambigua DC. 69.
laevigata L. 69.
 a. *asperrima*.
 b. *macrocarpa*.
 c. *mollis*.
 d. *glabrescens*.
 e. *pilosa*.
 f. *hispidissima* Koch 70.
mollis Schur 70.
saxatilis Schleich. 70.
- Blechnum* L. 841.
beraele Sw. 841.
crispum Hartm. 842.
Spicant Roth. 841.
septentrionale Wallr. 839.
- Blitum* L. 571.
acuminatum Schur 571.
Bonus Henricus C. A. Meyer 571.
- capitatum* L. 571.
crassifolium Rehb. 571.
glaucum Koch. 572.
polymorphum C. A. Mayer 571.
polymorphum β . *crassifolium* Ledeb. 571.
rubrum Rehb. 571.
rubrum g. *paniculatum* Koch. 571.
virgatum L. 571.
- Blysmus* Panzer 694.
compressus Panz. 694.
- BORAGINEAE** 463.
Borago L. 465.
officinalis L. 465.
- Botryanthus commutatus* Kunth. 675.
stereophyllum Herb. 677.
vulgaris Kunth. 676.
- Botrychium Swartz.* 827.

- Botrychium anthemoi-**
des *Presl.* 829.
- Lunaria Sw.** 827.
a. alpinum.
b. multilobum.
c. gracile.
d. robustum.
e. ramosum.
f. lobatum.
- Lunaria δ. rutaefolium**
Roep. 828.
- Lunaria β. rutaceum**
Fries. 828.
- Lunaria β. rutaceum**
Wahlbg. 828.
- matricariaefolium A. Braun**
828.
- ramosum *Sail.* 828.
rutaceum *Sw.* 828.
rutaceum *Wahlbg.* 828.
rutaceum var. multifido
folia *Sw.* 829.
rutaefolium *A. Braun* 828.
virginicum *Sw.* 829.
- Botrydium aromaticum**
Spach. 874.
- Brachydeca Cass.** 373.
rigida *Cass.* 373.
- Brachypodium P. B.** 799.
caespitosum *R. S.* 800.
corniculatum *Lam.* 800.
gracile *P. B.* 799.
intermedium *Schur.* 800.
pinnatum *P. B.* 799.
a. minus.
b. majus rupestre.
c. caespitosum.
pinnatum β. *Koch.* 800.
pinnatum γ. *Koch.* 800.
pinnatum β. *Gaud.* 800.
pinnatum β. *Schur.* 800.
ramosum phoenicoides
Koch. 800.
rupestre *R. S.* 800.
setifolium *Schur.* 800.
sylvaticum *R. S.* 799.
- Brachylobus Schur** 39.
amphibius *Schur* 40.
a. auriculatus.
b. heterophyllum.
c. pinnatifidus.
amphibius v. d. riparius
Schur 40.
amphibio-anceps *Schur*
40.
anceps *Schur* 40.
a. hydrophyllum
armoracioides *Schur* 40.
a. hirtellus.
- Brachylobus austriacus**
Schur 41.
a. angustifolius.
brevistylus *Schur* 39.
hybridus *Schur* 40.
palustris *Schur* 39.
a. strictus.
b. divaricatus.
c. minor.
pyrenaicus *Schur* 39.
riparius *Schur* 40.
sylvestris *Schur* 39.
a. dentatus.
b. rivularis.
- Brassica L.** 59.
alpina *L.* 42.
austriaca *Jacq.* 59.
campestris *L.* 59.
elongata *W. Kit.* 60.
Napus *L.* 59.
oleifera *Koch.* 59.
oleracea *L.* 59.
orientalis *L.* 58.
praecox *W. Kit.* 59.
Rapa *L.* 59.
Rapa oleifera *Koch* 59.
- Braya pinnatifida Schur** 44.
Breea dioica *Less.* 424.
- Briza L.** 765.
Eragrostis *L.* 766.
geniculata *Thunb.* 766.
media *L.* 765.
a. stolonifera.
b. alpina gracilis.
c. montana elatior.
media major *Schur* 766.
media viridiflora. *M. Bieb.*
766.
pauciflora *Schur* 766.
pilosa *Schur* 766.
repens *Roth.* 765.
tremula *Koel.* 765.
virens *Trin.* 766.
- Bromus L.** 800.
altissimus *Wib.* 804.
ambiguus *Cyrill.* 783.
angustifolius *Schreb.* 804.
arundinaceus *Roth.* 798.
arvensis *L.* 803.
a. fragilis minimus.
b. versicolor maximus.
c. diffusus viridis.
d. hyalinus, gracilis.
e. degener filiformis.
arvensis *Poll.* 804.
asper *Gmel.* 804.
asper *Murr.* 803.
asper *Poll.* 804.
asper montan. *Schur* 804.
- Bromus Baumgarteni Steud.**
805.
caespitosus *Host.* 800.
commutatus. *M. Bieb.* 802.
commutatus *Schrad.* 802.
cristatus *L.* 807.
dertonensis *All.* 783.
dumosus *Vill.* 799.
elatior *Koel.* 799.
elatior *Spr.* 798.
elongatus *Gaud.* 804.
erectus *Huds.* 804.
erectus effusus *Schur* 805.
fragilis *Schur.* 803.
griganteus *L.* 797.
gracilis *Wigg.* 799.
grossus *D.C.* 801.
grossus a. *M. K.* 800.
grossus β. *Gaud.* 800.
hirsutus *Curt.* 804.
hirsutus *Schrank* 804.
hyalinus *Schur* 803.
hybridus *Schur* 801.
inermis *Leyss.* 805.
a. aristatus.
inermis β. laxus *Ledeb.*
805.
inermis subulatus *Trin.*
805.
laxus *Hornem.* 805.
littoreus *Retz.* 798.
mollis *L.* 801.
a. nanus monostachys.
b. maximus effusus.
c. glabriusculus.
montanus *Fl. Witt.* 804.
montanus *Gmel.* 804.
montanus *Poll.* 804.
multiflorus *Host.* 802.
multiflorus *Lejeune* 801.
multiflorus *Roth.* 802.
multiflorus *Sm.* 801.
multiflorus *Weigl.* 783.
murorum *Bernh.* 805.
nanus *Weigl.* 802.
nemoralis *Huds.* 804.
nemorosus *Vill.* 804.
patulus *M. K.* 802.
a. variegatus.
pendulus *Schur.* 802.
perennis *Vill.* 804.
pinnatus *L.* 799.
pinnatus β. *L.* 799.
pinnatus *Poll.* 799.
pratensis *Ehrh.* 802.
Pseudo-arenos. *Koel.* 804.
Pseudo-asper *Schur.* 804.
Pseudo-inermis *Schur*
805.

- Bromus racemosus* L. 802.
 a. brachystachys.
 b. pratorum.
 ramosus *Murr.* 803.
 rigidus *Bmg.* 805.
 rupestris *Host.* 799.
 secalinus L. 800.
 a. macrostachys.
 b. dilatatus.
 c. divergens.
 d. aristulatus.
 secalinus *M. Bieb.* 802.
 secalinus a. grossus *Koch.* 801.
 secalinus β . divergens *Rehb.* 801.
 secalinus muticus *Schur.* 800.
 squarrosus *Host.* 801.
 squarrosus L. 801.
 a. villosus.
 b. coloratus.
 c. macrostachys *Schur.*
 sterilis L. 805.
 a. viridis.
 b. purpureus effusus.
 c. arrectus.
 strictus *Scop.* 782.
 sylvaticus *Poll.* 799.
 tectorum L. 805.
 a. rubens.
 b. pubescens.
 tectorum rubens *Roch.* 805.
 transilvanicus *Schur.* 804.
 triflorus *Ehrh.* 797.
 triflorus *Poll.* 757.
 unilateralis *Schur.* 802.
 variegatus *M. Bieb.* 805.
 a. alpinus *Schur.*
 velutinus *Schrad.* 801.
 versicolor *Poll.* 803.
 villosus *Gmel.* 801.
 volgensis *M. Bieb.* 801.
Bruckenthalia *Rehb.* 447.
 spiculifolia *Rehb.* 447.
 a. albiflora.
Bryonia L. 221.
Bryonia alba L. 221.
 alba β . *M. Bieb.* 221.
 aspera *Stev.* 221.
 dioica L. 221.
 dioica *M. Bieb.* 221.
Bulbocastanum *Schur.* 249.
 Linnaei *Schur.* 249.
Bulbocodium L. 678.
 edentatum *Schur.* 678.
 edentatum a. triginum *Schur.* 678.
 ruthenicum *Bunge.* 678.
 trigynum *Adam.* 678.
 vernum var. *Janka.* 678.
Buglossum Barrelieri *All.* 466.
Bunias L. 73.
 cochlearioides *M. Bieb.* 73.
 Erucago L. 73.
 orientalis 74.
 paniculata *L'Herit.* 73.
 syriaca *Gaert.* 72.
Bunium Bulbocastanum L. 249.
 virescens *DC.* 260.
Bupthalmum L. 311.
 cordifolium *W. Kit.* 311.
 grandiflorum L. 311.
 salicifolium L. 311.
 speciosum *Schreb.* 311.
Burgsdorfia montana *Rehb.* 540.
Bupleurum L. 251.
 affine *Sad.* 251.
 a. strictissimum.
 angulosum *Rehb.* 252.
 aristatum *Bartl.* 252.
 aureum *Fisch.* 254.
 baldense *Bmg.* 253.
 baldense *Host.* 252.
 baldense *Rehb.* 252.
 baldense *W. Kit.* 251.
 Baumgartenianum *Schur.* 252.
 caricifolium *Rehb.* 252.
 caricifolium *Willd.* 252.
 caricinum *Schur.* 252.
 coloratum *Schur.* 254.
Bupleurum dilatatum *Schur.* 253.
 diversifolium *Roch.* 252.
 exaltatum *M. Bieb.* 253.
 exaltatum *Schur.* 253.
 falcatum L. 253.
 a. pusillum.
 b. linariaefolium.
 c. variifolium.
 d. latifolium.
 Gerardi *Jacq.* 251.
 Gerardi β . *Sad.* 251.
 graminifolium *Vahl.* 252.
 graminifolium *Vill.* 252.
 heterophyllum *Roch.* 252.
 junceum *Gmel.* 251.
 junceum *M. Bieb.* 251.
 junceum L. 251.
 junceum *Poll.* 252.
 longifolium L. 253.
 longifolium *Pall.* 254.
 Odontites *Host.* 251.
 petraeum *Wulf.* 252.
 Pollichii *Gmel.* 251.
 ranunculoides L. 252.
 ranunculoides γ . caricinum *DC.* 252.
 ranunculoides humilis *Koch.* 252.
 ranunculoides elatius *Koch.* 252.
 rotundifolium L. 254.
 Sibthorpiatum *Sm.* 253.
 subfalcatum *Schur.* 253.
 tenuissimum L. 251.
 a. nanum.
 b. elatum.
 transilvanicum *Schur.* 253.
BUTOMEAE *Rich.* 630.
Butomus L. 630.
 umbellatus L. 630.
Buxus L. 600.
 arborescens *Lam.* 600.
 suffruticosus *Lam.* 600.
 sempervirens L. 600.
 β . suffruticosus L. 600.
 var. humilis *Koch.* 600.
 sempervirens a. *Kch.* 600.

C.

- Cacalia albida* *Cass.* 301.
 albifrons L. 301.
 allariaefolia *Lam.* 301.
 alpina L. 301.
 glabra *Vill.* 301.
Cacalia leucophylla *Willd.* 301.
 tomentosa *Jacq.* 301.
 β . hybrida *Vill.* 301.
CAESALPINEAE 177.
Cakile perenn. *L'Herit.* 74.
 perfoliata *L'Herit.* 73.
 rugosa *L'Herit.* 74.
Calamagrostis Roth. 738
 acutiflora *DC.* 740.

- Calamogrostis alpina* Host. 739.
 a. aristata.
 arenaria Roth. 740.
 argentea DC. 742.
 arundinacea Roth. 740.
 caucasica Trin. 740.
 dubia Bunge 739.
 Epigeios Roth. 739.
 a. variegata.
 Gaudiniana Rehb. 738.
 glauca Rehb. 739.
 Halleriana DC. 739.
 Halleriana a. Schur 739.
 Hübneriana Rehb. 739.
 lanceolata Roth. 738.
 lanceolata virens Schur 738.
 laxa Host. 738.
 littorea DC. 738.
 montana Host. 740.
 nigricans Merat. 742.
 nutans Saut. 739.
 Pseudo-Phragmites Holl. 738.
 Pseudo-Phragmit. Rehb. 739.
 pulchella Saut. 739.
 pyramidalis Host. 740.
 ramosa Host. 738.
 Schwabii Spr. 738.
 speciosa Host. 742.
 stricta Spr. 739.
 subalpina Schur 740.
 sylvatica DC. 740.
 sylvatica Host. 740.
 tenella Host. 739.
 Trinii Rupr. 740.
 varia Host. 739.
 varia Lam. 740.
- Calamintha* Mönch. 531.
 aegyptiaca Lam. 531.
 alba Rehb. 530.
 canescens Presl. 530.
 Clinopodium Benth. 531.
 dilatata Schrad. 530.
 grandiflora Mönch. 530.
 menthaefolia Host. 530.
 montana a. Lam. 530.
 Nepeta Clairv. 530.
 obliqua Host. 530.
 officinalis Mönch. 530.
 officinalis var. umbrosa Schur 530.
 organifolia Host. 531.
 rotundifolia Host. 530.
 rupestris Host. 530.
 subnuda W. Kit. 531.
 sylvatica Heuff. 530.
- Calamintha sylvestris* Bronf. 530.
 thymifolia Host. 530.
 trichotoma Mönch. 530.
 umbrosa Benth. 530.
 umbrosa Rehb. 530.
- Calcitrapa* Gärtn. 409.
 Adami Schur 409.
 Hippophaestum Gärtn. 409.
 iberica (Trev.) Schur 409.
 solstitialis Schur 409.
- Calendula* L. 354.
 arvensis 354.
 ceratosperma Vis. 354.
 cornuta Poir. 354.
 officinalis L. 354.
 stellata Cav. 354.
- Calepina* Desv. 73.
 Corvini Desv. 73.
- Calla* L. 636.
 palustris L. 636.
- Callianthemum* C. A. Meyer 12.
 rutaefolium C. A. Meyer 12.
- Calliopsis* Rehb. 317.
 bicolor. Rehb. 317.
- CALLITRICHINEAE** 216.
- Callitriche* L. 216.
 aestivalis Schur 216.
 alpina Schur 217.
 autumnalis Kütz. 217.
 autumnalis L. 217.
 autumnalis β . heteroph. Rehb. 217.
 caespitosa Schultz. 216.
 decussata Link. 217.
 decussata Schur 217.
 dioica Schur 216.
 fontana Scop. 216.
 hamulata Kütz. 217.
 hamulata a. platyphylla Rehb. 217.
 intermedia Bmg. 216.
 intermedia Hoffm. 216.
 minima Hoppe 216.
 pedunculata DC. 216.
 platycarpa Kütz. 216.
 stagnalis Scop. 216.
 transilvanica Schur 216.
 turfosa Schur 216.
 verna Bmg. 216.
 verna β . stellata Rehb. 216.
 vernalis Kütz. 216.
 a. caespitosa.
 b. minima.
 c. fluitans.
 d. fontana.
- Callitriche vernalis* b. pedunculata Schur 216.
- Calluna* Salisb. 447.
 ciliaris Schur 447.
 vulgaris Salisb. 447.
 a. albiflora.
 b. pubescens.
- Calydermos erosus* Rz. Pav. 479.
- CALYCIFLORAE** 141.
- Caltha* L. 25.
 alpestris Schott 25.
 alpina Schur 25.
 coronata Schott 25.
 intermedia Schott 25.
 latea Schott 25.
 latifolia Schott 25.
 palustris L. 25.
 pumila Schur 26.
 ranunculoides Schur 26.
- Camelina* Crntz. 67.
 austriaca Pers. 41.
 campestris Spenn. 68.
 dentata Pers. 68.
 macrocarpa Wierzb. 67.
 microcarpa Andrz. 68.
 pinnatifida Hornem. 68.
 sativa Bmg. 68.
 sativa Crntz. 68.
 saxatilis Bmg. 67.
 sylvestris Fries. 68.
- CAMPANULACEAE** 428.
- Campanula* L. 432.
 abietina Griseb. 439.
 aggregata Rehb. 435.
 aggregata Willd. 434.
 alpina Jacq. 433.
 a. albiflora.
 b. frigida.
 c. calyculata.
 Alpini L. 432.
 altaica Ledeb. 439.
 arcuata Schur 445.
 a. rhomboidalis.
 barbata L. 433.
 Baumgartenii Beck. 444.
 Bielzii Schur 445.
 bononiensis All. 437.
 bononiensis L. 437.
 a. simplex.
 b. latifolia.
 bonon. paniculata Schur 438.
 caespitosa Scop. 443.
 caespitosa Vill. 442.
 capitata Rehb. 434.
 capitata Schur 435.
 canescens Roth. 429.

- Campanula carniac** *Schied.* 442.
- a. latifolia.
b. angustifolia.
carpatica *L.* 440.
a. hemisphaerica.
b. subpilosa.
c. dasycarpa.
d. grandiflora.
e. oreophila.
carpat. transsilv. *Schur* 440.
cernua *Kit.* 433.
Cervicaria *L.* 435.
a. albiflora.
b. capitata.
c. oblongifolia.
Cervic. multiflora *Rchb.* 436.
collina *M. Bieb.* 438.
crenata *Lk.* 437.
dasycarpa *Fuss.* 440.
dasycarpa *Kit.* 438.
dasycarpa *Schur* 440.
divergens *Willd.* 433.
a. spathulata.
elliptica *Kit.* 435.
eriocarpa *M. Bieb.* 436.
excisa *Schleich.* 441.
exsiso-pusilla *Schur* 441.
farinosa *Bess.* 435.
Fischeri *Schult.* 432.
glomerata *L.* 434.
a. congesta.
b. aggregata.
c. farinosa.
d. speciosa.
e. elliptica.
glom. β. farinos. *Koch* 435.
glom. β. salviaefol. *Wallr.* 435.
glom. γ. aggregata *Koch* 434.
glom. δ. specios. *Koch* 435.
graminifolia *Host.* 431.
graminifolia *W. Kit.* 431.
Grossekli *Heuff.* 434.
heterodoxa *Vest.* 443.
heterophylla *Bmg.* 431.
Hornungiana *Schur* 442.
Hostii *Bmg.* 445.
v. **β. alpina** *Schur* 445.
humilis *Schur* 438.
hybrida *L.* 432.
infundibulum *Vest.* 439.
intermedia *Schmidt* 432.
Kitabelii *Maly* 431.
lamiifolia *M. Bieb.* 434.
lanceolata *Schur* 445.
- Campanula lancifolia** *Schur* 445.
latifolia *Fisch.* 132.
latifolia *L.* 436.
a. albiflora.
b. macrantha.
c. eriocarpa.
liliifolia *L.* 432.
lingulata *Rchb.* 435.
lingulata *W. Kit.* 434.
linifolia *Bmg.* 443.
linifolia *DC.* 443.
linifolia *Rchb.* 444.
linifolia *Scop.* 443.
linifolia *Willd.* 443.
lunariaefolia *Rchb.* 437.
macrocalyx *Schur* 441.
medium *L.* 432.
a. albiflora.
b. rosea.
micrantha *Schur* 438.
modesta *Schott* 444.
monantha *Schur* 443.
multiflora *W. Kit.* 436.
napulligera *Schur* 444.
neglecta *Bess.* 437.
neglecta *R. S.* 439.
oblongifolia *Schloss. Vuk.* 435.
oligosantha *Schur* 436.
oreophila *Schur* 441.
pannonica *Spr.* 434.
patula *L.* 439.
a. hirsuta.
b. flaccida.
patul. γ. flaccida *Wallr.* 439.
patul. hirsuta *Heuff.* 439.
patula β. pauciflor. *Rchb.* 439.
persicifolia *L.* 438.
a. grandiflora.
b. eriocarpa.
c. glaberrima.
d. alpina.
e. humillima.
f. monstrosa.
petraea *Schmidt* 435.
Pseudo-carpatica *Schur* 441.
Pseudo-palla *Schur* 441.
Pseudo-valdensis *Schur* 444.
pubescens *Schmidt* 442.
pulla *L.* 441.
pusilla *Bmg.* 442.
pusilla *Haenke* 442.
a. pubescens.
pusilla var. β. *Schur* 441.
- Campanula rapunculoi-bononiensis** *Schur* 438.
Rapunculo-patula *Schur* 439.
rapunculoides *L.* 437.
a. subsimplex.
b. ramosissima.
c. trachelioides.
rapunculoides β. neglecta *Led.* 437.
Rapunculus *L.* 437.
a. hirsuta.
rapunc. ucranica *C. Koch* 437.
redux *Schott.* 444.
reflexa *Schur* 441.
reniformis *Schur* 441.
rhomboidalis *Schur* 445.
Rochelii *Schur* 439.
rotundifolia *L.* 444.
a. alpina.
b. angustissima.
c. dentata.
d. tenuifolia.
e. Bielziana.
f. latifolia.
rotundif. γ. linifolia *Bluff. Fingerh.* 443.
rotundif. v. Hausm. 442.
rotundif. β. L. 442.
rotundif. β. Pers. 444.
rotundif. δ. lancifolia *Koch* 444.
rotundif. var. γ. L. 443.
rotundifol.-carpat. *Schur* 441.
ruthenica *M. Bieb.* 437.
sarmatica *Ker.* 434.
Scheuchzeri *Vill.* 443.
a. glabra.
b. grandifolia.
c. hirsuta.
d. stenophylla.
e. Kladniana.
Scheuchzeri a. Koch 443.
Scheuchzeri a. uniflora *Schur* 443.
seminuda *Vest.* 439.
sibirica *L.* 433.
a. minor.
simplex *DC.* 437.
simplex Stev. 439.
spathulata *W. Kit.* 433.
speciosa *Hornem.* 435.
Speculum. *L.* 432.
spreta *R. S.* 432.
Steviana *R. S.* 439.
Stevenii *M. Bieb.* 439.

- Campanula stylosa* Lam. 432.
suaveolens Willd. 432.
tenuifolia Hoffm. 444.
tenuifolia W. Kit. 431.
tenuiflora Schur 438.
Thaliana Wallr. 437.
thyrsoides L. 436.
trachelioides Rehb. 437.
Trachelio-sibirica Schur 434.
Trachelium L. 436.
 a. *dasycarpa*.
 b. *leucantha*.
transilvanica Schur 436.
turbinata Schott 441.
ucranica Spr. 437.
urticaefolia Schmidt 436.
uniflora Vill. 403.
valdensis All. 443.
venusta Schur 442.
Vitinghoffiana R. S. 439.
Vanneri Roch. 431.
Welandi Heuff. 439.
Zoisii Wulf. 441.
Campella caespitosa Link. 752.
Camporosma L. 570.
annua Pallr. 570.
ovata W. Kit. 570.
CANNABINEAE 602.
Cannabis L. 602.
sativa L. 602.
Capraria gratiolioides L. 486.
CAPRIFOLIACEAE
 Juss. 243.
Caprifolium Schur 243.
pallidum Schur 243.
perfoliatum Schur 243.
Perclymenum Schur 243.
Capsella Medic. 71.
Bursa Pastoris Mönch. 71.
Capsicum L. 480.
annuum L. 480.
grossum Willd. 480.
longum DC. 480.
sphaericum Willd. 480.
tetragonum Mill. 480.
Caragana Lam. 161.
arborescens Lam. 161.
Cardamine L. 46.
alpina Willd. 46.
amara L. 49.
 a. *glabriuscula*.
 b. *investita*.
 c. *montana*.
 d. *subtrisecta*.
 e. *sarmentosa*.
 f. *minor*.
Cardamine amara var. *flagellifera* Schur 50.
amara var. *nasturtioides* Schur 49.
amara γ. *trisecta* Led. 49.
amara γ. *umbr.* Wimm. 49.
Bielzii Schur 50.
diversifolia Sternb. 45.
Drymeja Schur 47.
fagetina Schur 47.
fontinalis Schur 48.
gelida Schott 47.
grandis Schur 49.
granulosa Schur 48.
heterophylla Bmg. 46.
heterophylla Host. 47.
hirsuta L. 47.
 a. *simplex*.
 b. *multicaulis*.
impatiens L. 47.
macrophylla Schur 49.
Matthioli Morott. 48.
multicaulis Hoppe 47.
nivalis Schur 45.
parviflora L. 47.
petraea L. Bmg. 44.
pratensis L. 48.
 a. *micrantha*.
 b. *Hayneana*.
 c. *apetala*.
 d. *macrantha*.
 e. *Pseudo-hirsuta*.
 f. *dentata*.
 g. *brachycarpa*.
prat. subalpin. Heuff. 49.
prat. strictissim. Schur 48.
pusilla Schur 47.
resedifolia L. 47.
rivularis Schur 49.
stolonifera Scop. 45.
stolonifera Tausch. 50.
sylvatica Link. 47.
trifolia L. 50.
trifolia Pall. 49.
umbrosa Andr. 47.
Cardaria Desv. 71.
Draba Desv. 71.
Cardunculus lanatus Moris. 401.
Carduus L. 415.
acanthoides L. 415.
 a. *hamulosoides*.
 b. *albiflorus*.
acanthoidi - *hamulosus* Schur 416.
acanthoidi - *nutans* A. Braun 416.
acanthifolius Lam. 423.
acaulis L. 423.
Carduus alpestris W. Kit. 415.
arctioides Schur 415.
arctioides Willd. 415.
arctioides Vill. 417.
brachycephalus Schur 417.
candicans W. Kit. 416.
canus L. 420.
carlinaefolius DC. 416.
carlinaefolius Lam. 416.
carlinaefolius Rehb. 416.
centauroides Hoppe 415.
ciliatus Murr. 419.
cirsioides Vill. 416.
collinus W. Kit. 416.
crassifolius Willd. 416.
crispus Huds. 415.
crispus L. 417.
cyanoides M. Bieb. 412.
deffloratus L. 416.
 v. β. *crassifol.* DC. 416.
criophorus L. 418.
criophorus Pull. 418.
Erisithales Jacq. 422.
Erisithales Vill. 421.
ferox Lam. 419.
glaucus Bmg. 416.
hamulosus Ehrh. 415.
heterophyllus L. 423.
hyssopifolius Vill. 411.
lanceolatus L. 417.
leucanthemos Schur 417.
marianus L. 414.
mollis L. 411.
montanus Pollin. 416.
nigricans Vill. 416.
 var. a. *Bmg.* 415.
nitidus W. Kit. 411.
nutanti-acanthoid. Koch 416.
nutans L. 416.
 a. *Pseudo-nutans*.
nutans β. Bert. 416.
orthocephalus Wallr. 416.
palustris L. 420.
pannonicus L. fil. 421.
Personata Jacq. 417.
 a. *leucanthus*.
 b. *Pseudo-crispus*.
platylepis Saut. 416.
polyacanthos Schreb. 415.
polyanthemos Schur 417.
radiatus W. Kit. 411.
rivularis Jacq. 421.
Roseni Vill. 424.
serratuloides Jacq. 421.
spinulosus Bert. 416.
summus Poll. 416.
tataricus L. 423.

- Carduus transalpinus* *Sut.* 416.
tuberosus *Jacq.* 420.
tuberosus β . *L.* 422.
Carex *L.* 707.
acroandra *Schur* 699.
acuminata *Willd.* 713.
acuta *Curt.* 720.
acuta *L.* 706.
acuta androgyna *Schur* 707.
acuta β . *minor*. *Neilr.* 706.
acuta a. nigra *L.* 706.
acuta var. rufa *L.* 707.
acutiformis *Ehrh.* 720.
acutissima *Degl.* 697.
aethiostachya *Schkh.* 707.
Agastachys *L.* 715.
alba *Scop.* 714.
alpestris *All.* 717.
ambigua *Mönch.* 706.
amplyocarpa *Willd.* 713.
ampullacea *Good.* 719.
ampullacea β . *robusta* *Wimm.* 719.
approximata *All.* 716.
approximata *Hoppe* 701.
anomala *Janka* 717.
anomala *Pall.* 717.
arenaria *Leers.* 699.
arenaria *L.* 700.
argyroglochis *Hornem.* 701.
aspera *Willd.* 712.
aterima *Hoppe* 707.
atrata *L.* 708.
a. gelida *microstachys*.
b. altissima.
c. rhizogyna.
atrata β . *dubia* *Gaud.* 707.
atrata γ . *nigra* *Good.* 707.
atrofusca *Schkh.* 708.
atrofusca *Stev.* 707.
austriaca *Schkh.* 699.
banatica *Heuff.* 706.
basilaris *Jord.* 718.
Bellardi *All.* 696.
Bertolonii *Schkh.* 669.
biformis *F. W. Schultz* 712.
biformis a. fertilis *Schultz* 712.
bipartita *All.* 701.
bohemica *Schreb.* 696.
brachystachys *Schkh.* 710
bracteata *Sut.* 705.
brevicollis *Lam.* 710.
brevifolia *Host.* 709.
brizoides *L.* 700.
Carex brizoides a. cam-
pestris *Wimm.* 701.
bullata β . *laevirostris* *Blytt.* 719.
Buxbaumii *Wahlenb.* 707.
caespitosa *Gay.* 707.
caespitosa *Good.* 706.
caespitosa *L.* 705.
campestris *Host.* 710.
canescens *Host.* 705.
canescens *Leers.* 703.
canescens *L.* 702.
canescens β . *alpic.* *Wahlenb.* 702.
canescens β . *alpestr.* *Led.* 702.
canescens β . *brunnescens* *Koch* 702.
canescens montan. *Schur* 702.
capillaris *Leers.* 714.
capillaris *L.* 714.
capitata *L.* 697.
caryophyllata *Gmel.* 715.
chlorocarpa *Wimm.* 706.
chordorrhiza *Ehrh.* 698.
ciliata *Willd.* 715.
cinerea *Poll.* 702.
clandestina *Good.* 718.
clavaeformis *Hoppe* 713.
clavaeformis *Ledeb.* 713.
collina *Willd.* 715.
compressa *Kit.* 710.
concinna *R. Br.* 718.
contigua *Hoppe* 703.
crassa *Ehrh.* 719.
crassinervis *Schur* 704.
curta *Good.* 702.
curta brunnescens *Pers.* 702.
curvula *All.* 698.
cyperoides *L.* 696.
Uetzelii *Janka* 716.
Davalliana *Sm.* 697.
decumbens *Ehrh.* 715.
depauperata *Good.* 710.
digitata *L.* 718.
digitata β . *ornithopoda* *C. F. W. May.* 718.
digitata robusta *Schur* 718.
dioica *Host.* 697.
dioica *Huds.* 699.
dioica *L.* 696.
distans *Fl. dan.* 712.
distans *L.* 712.
disticha *Huds.* 699.
divulsa *Good.* 703.
divulsa *Gaud.* 703.
Carex diversiflora *Host.* 717.
Dreyeri *Lang* 706.
Drymeja *L.* 714.
Dufourii *Lapeyr.* 696.
eburnea *Boott.* 714.
echinata *Murr.* 702.
Ehrhartiana *Hoppe* 705.
eleusinoides *Kunth.* 706.
elongata *L.* 702.
elongata *Leers.* 702.
elytroides *Fries.* 705.
emarginata *Willd.* 715.
erecta *Schur* 709.
ericetorum *Pall.* 715.
a. alpicola.
erythrostachys *Hoppe* 713.
exilis *Desv.* 697.
exilis *Schur* 718.
extensa *Bmg.* 711.
ferruginea *Schkh.* 709.
ferruginea *Scop.* 709.
ferruginea β . *elatior* *Led.* 709.
flacca *Schreb.* 712.
flava *L.* 711.
a. patula.
b. remotiuscula.
flava β . *minor* *Led.* 711.
flava β . *Oederi* *Bmg.* 711.
flavescens *Host.* 712.
flavo-distans *Rchb.* 712.
filiformis *Leers.* 716.
filiformis *L.* 719.
filiformis *Poll.* 715.
firma *Host.* 710.
foetida *All.* 699.
Fontanesiana *DC.* 697.
frigida *All.* 709.
fuliginosa *Host.* 709.
fuliginosa *Schkh.* 708.
a. ochrostachys.
fuliginosa *Wahlenb.* 709.
fulva *Good.* 712.
fulva *Schkh.* 712.
fulva *Hosteana* *Neilreich* 712.
fulva β . *Hornsch.* *Mey.* 712.
funiformis *Clairv.* 698.
Gebhardi *Hoppe* 701.
Gebhardi *Willd.* 702.
geniculata *Host.* 709.
glauca *Scop.* 712.
a. arenosa *humilis*.
b. amblyocarpa.
c. leptostachys.
d. laxiflora.

- Carex glauca erythrosta-*
chys Schur 713.
glauca var. *β. et c. Schur*
 713.
globularis Willd. 715.
glomerata Host. 698.
glomerata Schkh. 710.
Goodenowii Gay. 706.
gracilis Curt. 706.
gracilis Mielichh. 712.
gracilis Wimm. 707.
Grosseckii Heuff. 697.
Grypus Rehb. 702.
Grypus Schkh. 702.
gynobasis Vill. 717.
 a. *exilis.*
gynocrates Wormsk. 697.
Halleriana Asso 717.
Halleriana Griseb. 717.
hirta L. 711.
 a. *hirtaeformis.*
 b. *Pseudo-hirta.*
hirto-vesicaria Wimm.
 719.
holostoma Dreyer 707.
hordeiformis Wahlb. 710.
hordeistichos Vill. 710.
 a. *microstachys.*
Hornschuchiana Hoppe 712.
Hosteana DC. 712.
Hostii Hoppe 699.
Hostii Schkh. 698.
humilis Leyss. 718.
hybrida Lam. 699.
hyperborea Dreyer 705.
incurva Ligthf. 698.
inflata Roth. 719.
intermedia Good. 699.
irrigua Sm. 708.
juncifolia All. 698.
juncifolia Host. 698.
Kochiana DC. 720.
Lachenalii Schkh. 701.
lacustris Willd. 720.
laevirostris Anders. 719.
laevis Kit. 709.
lagopina Wahlenb. 701.
lasiocarpa Ehrh. 719.
lepidocarpa Tausch. 711.
lepidocarpa depauperata
Schur 711.
leporina L. 701.
leporina Pall. 699.
leporina β. argyroglochin
Koch 701.
leptostachys Ehrh. 714.
Lerchenfeldiana Schur
 711.
leucantha Schur 714.
- Carex ligERICA Gay.* 700.
limosa Bmg. 708.
limosa L. 708.
limosa Scop. 708.
limosa alpestris Schur
 708.
limosa irrigua Wahlenb.
 708.
limosa β. Leers. 712.
linearis Wahlenb. 712.
Linnaeana Schkh. 697.
lobata Schkh. 699.
loliacea Schreb. 703.
loliacea Steph. 702.
longifolia Host. 716.
Marchandiana Lapeyr.
 697.
maxima Scop. 715.
 a. *androgyna.*
melanostachys Willd. 719.
membranacea Hoppe 716.
Metteniana Lehm. 697.
Micheliana Sm. 713.
Michelli Host. 710.
microcephala Meyer 697.
microglochin L. 697.
Mielichhoferi Schkh. 709.
mirabilis Huds. 696.
mollis Host. 717.
 a. *rhyzogyna.*
Mönchiana Wendr. 706.
montana Leers. 716.
montana L. 715.
 a. *emarginata.*
montana Poll. 716.
montan. β. procer. Gaud.
 715.
mucronata All. 705.
multicaulis Ehrh. 702.
muricata Hoppe 703.
muricata L. 703.
 β. *approximata Ledeb.*
 703.
muricata β. divulsa Wahlenb.
 703.
muricata γ. gracilior Led.
 703.
muricata loliacea Wallr.
 703.
muricata virens Anders.
 703.
muricata vulgar. Anders.
 703.
muricata Poll. 702.
mysuroides Vill. 696.
nemorosa Lumnitz. 703.
nemorosa Rebank. 704.
nemorosa Schrank. 714.
nigra All. 707.
- Carex nigra Schkh.* 707.
nigra Schwein. 705.
nitida Host. 713.
nutans Host. 719.
nutans transsilv. Schur
 719.
obovata Goldb. 718.
obtusangula Ehrh. 719.
obtusata Liljebl. 697.
Oederi Ehrh. 711.
 a. *exigua globifera.*
Oederi subglob. Sternb.
 712.
ornithopoda Willd. 718.
ornithopod. glabra Ortm.
 718.
ornithopoides Hausm. 718.
orthostachys C. A. Meyer
 719.
ovalis Good. 701.
pacifica Dreyer 706.
pacifica Griseb. 705.
pacifica turfosa Schur
 706.
paludosa Good. 720.
paludosa β. Koch 720.
pallescens L. 714.
 a. *alpestris.*
pallescens leucostachys
Schur 714.
panicca L. 712.
 a. *rhyzogyna.*
paniculata Hartm. 705.
paniculata L. 705.
paradoxa Willd. 705.
parviflora Host. 707.
patula Host. 711.
patula Huds. 697.
patula Scop. 714.
pauciflora Ligthf. 697.
paupercula Michx. 708.
pediformis C. A. Meyer 718.
pellucida Turcz. 718.
pedata Host. 718.
pendula Huds. 715.
pendula Schreb. 712.
Personii Sieb. 701.
pilosa Scop. 713.
 a. *densiflora.*
pilulifera L. 715.
plumbea Willd. 720.
polygama Schkh. 707.
polyrrhiza Wallr. 716.
polyrrhiza fibrosa Schur
 716.
polyrrhiza stolonifera
Schur 716.
praecox Jacq. 716.
 a. *magna.*

- b. monostachys.
 c. reflexa.
 praecox Schreb. 701.
 praecox β . Meyer 716.
 praecox a. reflexa Schur 717.
 proluxa Fries. 706.
 proluxa Schur 707.
 prostrata All. 718.
 psammophila Schur 700.
 Pseudo-arenaria Rehb. 701.
Pseudo-Cyperus L. 718.
Pseudo-flava Schur 712.
 Pseudo-praecox Schur 716.
 psyllophora L. Ehrh. 697.
 pulicaris Fuss. 697.
 pulicaris L. 697.
 pyrenaica Wahlenb. 697
 Ramondiana DC. 697.
 reclinata Facch. 718.
 recurva Huds. 712.
 reflexa Hoppe 717.
 refracta Roth. 717.
 retroflexa Mühlenb. 703.
 rhynchoarpa Heuff. 710.
 rhynchophysa C. A. Meyer 719.
 rigida Good. 705.
 riparia Curt. 719.
 a. ramosa androgyna.
 b. Pseudo-paludosa.
 rivularis Schkh. 699.
 robusta Nyland 719.
 saxatilis Willd. 705.
 Schkhurii Willd. 710.
 schoenoides Host. 699.
 Schreberi Schrank. 701.
 Scopoli Gaud. 709.
 secalina Schkh. 710.
 secalina Wahlenb. 710.
 sempervirens Vill. 709.
 a. trichocarpa.
 b. rigida.
 c. laxiflora.
 d. stenophylla.
 e. pumila.
 f. rhyzogyna.
 setacea Fröl. 705.
 Sieberiana Opitz 697.
 spadicea Schkh. 709.
 spadicea Host. 709.
 spadicea Roth. 720.
 speirostachys Sw. 712.
 sphaerocarpa Ehrh. 715.
 sphaerocarpa Willd. 710.
 spicata Huds. 703.
 spicata Poll. 699.
- Carex** spicata Schkh. 697.
 spicata Spr. 697.
 splendida Willd. 719.
 stellulata Good. 702.
 stellulata M. Bieb. 703.
 stellulata spadicea Schur 703.
 stenophylla Wahlbg. 698.
 stolonifera Ehrh. 716.
 stolonifera Hoppe 705.
 stricta Good. 707.
 stricta var. a. Schur 707.
 strigosa Huds. 714.
 subglobosa Mielichh. 712.
 subulata Schum. 707.
 sulcata Schur 719.
 supina Wahlenb. 710.
 sylvatica Huds. 714.
 tenuis Host. 710.
 teretiuscula Good. 704.
 teretiuscula a. Hartm. 705.
 teretiuscula minor Schur 704.
 thuringiaca Willd. 713.
 tomentosa L. 715.
 a. androgyna.
 b. gracillima.
 c. elata sylvatica.
 d. globifera.
 transilvanica Schur 717.
 trichocarpa Schur 709.
 tricostrata Fries. 706.
 triflora Willd. 710.
 tripartita All. 699.
 tristis M. Bieb. 709.
 turfosa Fries. 706.
 uliginosa L. 694.
 umbrosa Hoppe 716.
 umbrosa Host. 716.
 undulata Schur 714.
 ustulata Wahlenb. 708.
 varia Host. 709.
 ventricosa Curt. 710.
 verna Schkh. 713.
 vesicaria L. 719.
 vesicaria var. a. L. 719.
 vesicaria Scop. 720.
 vesicaria β . L. 714.
 vesicaria β . Leers. 720.
 vesicaria androgyna Schur 719.
 virens Lam. 703.
 vulgaris Fries. 706.
 vulgaris. β . chlorocarpa Schur 706.
 vulpina L. 704.
 Washingtoniana Desv. 705.
- Carlina** L. 412.
 acanthifolia All. 412.
 acaulis L. 412.
 acaulis var. coronensis Schur 412.
 aggregata Willd. 413.
 alpina Jacq. 412.
 Biebersteinii Bernh. 413.
 caulescens Lam. 412.
 Chamaeleon Vill. 412.
 complanata Schur 413.
 intermedia Schur 413.
 longifolia Rehb. 413.
 nebrodensis Guss. 413.
 simplex W. Kit. 413.
 a. polycephala.
 subcaulis a. b. DC. 413.
 transilvanica Schur 412.
 Utzka Hacq. 412.
 vulgaris L. 413.
 a. subcorymbosa.
 b. planifolia.
 β . sublanata C. Koch 413.
- Carpesium** L. 317.
 cernuum L. 317.
Carpinus L. 611.
Betulus L. 611.
 v. β . edentata Heuff. 611.
 Carpinizza Host. 611.
 duinensis Scop. 611.
 intermedia Schur 611.
 orientalis Lam. 611.
 Ostrya L. 611.
 subcordifolia Schur 611.
- Carthamus** L. 401.
 lanatus L. 401.
 tinctorius L. 401.
- Carum** L. 249.
 Bulbocastanum Koch 249.
Carvi L. 249.
 a. alpinum.
- Castanea** Tournef. 605.
 sativa Mill. 605.
 vesca Gaert. 605.
 vulgaris Lam. 605.
- Cathartolinum** Rehb. 128.
 pratense Rehb. 128.
- Caucalis** Hoffm. 271.
Anthriscus Scop. 271.
 arvensis Host. 271.
 arvensis Huds. 272.
 arvensis M. Bieb. 272.
 daucoides L. 271.
 grandiflora L. 270.
 helvetica Jacq. 271.
 infesta Curt. 272.
 latifolia L. 271.

- Caucalis leptophylla* L. 271.
maxima Bmg. 268.
muricata Bisch. 271.
nodiflora All. 272.
nodosa Scop. 272.
Caulinia Willd. 635.
fragilis Willd. 635.
microphylla Balb. *Noc.*
 635.
CELTIDEAE *Gaud.* 603.
Celtis L. 603.
australis L. 603.
orientalis L. 603.
Cenchrus racemosus L. 721.
Centaurea L. 401.
acutifolia Schur 404.
Adami Willd. 409.
amara L. 401.
 a. *genuina* Heuff. 401.
 b. *pannonica* Heuff. 402.
amara M. Bieb. 406.
ambigua Thom. 404.
arcuata Lam. 410.
arenaria Rehb. 408.
atropurpurea W. Kit. 407.
 a. *tenuisecta*.
 b. *latisecta*.
 c. *alpestris*.
austriaca Host. 403.
austriaca Roch. 404.
austriaca Willd. 403.
austriaca a. Schur 403.
austriaca β. Schur 403.
austriaca γ. *pallida* Koch
 403.
axillaris Willd. 405.
axillaris a. *stricta* Koch
 406.
axillaris β. *carniolica*
 Koch 405.
axillaris γ. *seusana* Koch
 405.
badensis Tratt. 406.
benedicta L. 413.
Bessertiana DC. 408.
bicolor C. Koch 406.
Biebersteinii DC. 408.
Biebersteinii Schur 408.
bracteata Bert. 402.
Calcitrapa L. 409.
calocephala Willd. 407.
Centaureum Host. 411.
cirrata Rehb. 403.
collina Schur 408.
coriacea W. Kit. 406.
crispo-fimbriata Schur
 402.
Crupina L. 410.
Cyanus L. 404.
 a. *albiflora*.
 b. *atropurpurea*.
cylindrocarpa G. Rehb.
 408.
decipiens Thuill. 402.
 a. *lacera*.
Ferdinandi Grein. 404.
flosculosa Balb. 404.
flosculosa Rehb. 402.
flosculosa Willd. 404.
Herbichii Janka 409.
Heuffelii Rehb. fil. 407.
Jacea L. 402.
 a. *pinnatifida*.
 b. *commutata*.
 c. *simplex*.
Jacea M. Bieb. 401.
Jacea Pall. 401.
Jacea γ. *lacera* Koch 402.
Jacea ζ. *pratensis* Koch
 402.
Jacea nigricans Schur
 402.
iberica Trev. 409.
indurata Janka 403.
integrifolia Tausch. 402.
Kotschyana Heuff. 407.
 a. *ochrocephala*.
lanata DC. 401.
livonica Weinn. 402.
leucocephala Schur 403.
maculosa Lam. 408.
maculoso-Scabiosa Neitr.
 409.
micrantha S. G. Gmel.
 408.
microptilon Gr. et Godr.
 403.
mollis W. Kit. 408.
 a. *maxima*.
montana L. 405.
moschata L. 410.
nervosa Willd. 404.
 a. *simplex*.
 b. *humilis*.
 c. *elatior*, *ramosa*.
nigra L. 403.
nigra β. DC. 402.
nigricans Willd. 402.
 a. *transalpina*.
 b. *salina*.
 c. *vochinensis*.
nigricans DC. 402.
orientalis herb. Bmg. 408.
orientalis L. 407.
paniculata DC. 408.
paniculata Lam. 408.
paniculata C. A. Meyer
 408.
Centaurea pectinata All.
 403.
pinnatifida Schur 405.
phrygia L. 403.
 a. *pumila*.
 b. *macrocephala*.
 c. *leucocephala*.
 d. *ochroleuca*.
phrygia DC. 404.
phrygia β. *helvetica*
Gaud. 404.
phrygia γ. *capitata* Koch
 404.
phrygia γ. *alpestris* Bluff.
 404.
pratensis Thuill. 402.
Pseudo-collina Schur 407.
Pseudo-uniflora Schur 404.
Reichenbachii DC. 408.
Reichenbachiioides Schur
 409.
rhaetica Moritzi 403.
rigidifolia Bess. 407.
rosea Schur 406.
ruthenica Bmg. 411.
ruthenica Lam. 409.
 a. *volgenis* Schur.
salicifolia M. Bieb. 402.
Scabiosa L. 406.
 a. *badensis*.
 b. *albiflora*.
Scabiosa d'Urv. 407.
Scabiosa var. *australis*
 Schur 407.
Scabiosa a. *vulg.* Koch
 406.
Scabiosa a. *tenuifolia* DC.
 406.
Scabiosa β. *coriacea* Koch
 406.
Scabiosa δ. *spinulosa*
 Koch 406.
Scabiosa d. *apiculata* Led.
 406.
Scabiosa ε. *Ledeb.* 407.
Schwarzenbergiana
 Schur 409.
seusana Vill. 405.
 a. *nana*.
solstitialis L. 409.
spinulosa Roch. 406.
stereophylla Bess. 406.
Stoebe Willd. 406.
stricta W. Kit. 406.
 a. *oblongifolia*.
 b. *angustifolia*.
subalpina Schur 407.
sublanuginosa Schur 404.
tatarica L. fil. 407.

- Centaurea tenuifolia* Schleich. 406.
theianthea Spr. 407.
transalpina Schleich. 402.
trinervia Steph. 406.
trinervia Rehb. 406.
uniflora L. 404.
variegata Lam. 405.
virgata Bess. 408.
vochinesis Bernh. 402.
Weldeniana Rehb. 401.
- Centranthus* DC. 292.
angustifolius DC. 292.
- Centunculus* L. 550.
minimus L. 550.
- Cephalanthera* Rich. 648.
ensifolia Rich. 648.
Lonchophyllum Rehb. 648.
pallens Rich. 648.
pallens brachyphylla Schur 648.
ochroleuca Rehb. 648.
rubra Rich. 648.
Xiphophylla Rehb. 648
- Cephalaria* Schrad. 293.
appendiculata Schrad. 293.
centauroides Coult. 294.
cent. β. cretacea Ledeb. 294.
centauroides Schur 294.
cretacea R. S. 294.
corniculata R. S. 294.
laevigata Schrad. 294.
 a. *dentata*.
 b. *integerrima*.
 c. *tenuisecta*.
leucantha Schrad. 294.
pilosa Gr. et Godr. 293.
radiata Schur 293.
transsilvanica Schrad. 293.
uralensis Schur 294.
- Cerastium* L. 118.
acutifolium Schur 122.
alpinum L. 122.
 a. *glabrescens*.
 b. *angustifolium*.
alpinum Wulf. 123.
alpinum M. Bieb. 122.
alpin. β. angustifolium Bmg. 114.
alp. β. glabratum Wahlb. 122.
alp. δ. glutinosum Koch 123.
alp. γ. lanatum Koch 123.
alpin. γ. squalidum Ram. 123.
- Cerastium anomalum* W. Kit. 115.
aquaticum L. 115.
arvense L. 123.
 a. *alpinum*.
 b. *angustifolium*.
 c. *incanum*.
arv. β. Ledeb. 124.
arv. β. strictum Koch 123.
arv. c. incanum Schur 124.
arv. γ. suffruticosum Koch 124.
atrovirens Rehb. 118.
barbulatum Wahlb. 118.
bombycinum Schur 123.
brachycarpum Schur 124.
brachypetalum Desp. 118.
 a. *glandulosum*.
 b. *eglandulosum*.
caespitosum Kit. 124.
carinthiacum Vest. 124.
carinth. heterophyllum Schur 121.
ciliatum W. Kit. 124.
filiforme Schleich. 121.
fontanum Bmg. 120.
glabratum Hartm. 123.
glaciale Gaud. 121.
glomeratum Thuill. 118.
 a. *apetalum* Dum.
 b. *eglandulosum*.
glutinosum Fries. 118.
 a. *atrovirens*.
 b. *pallidum*.
glutinosum a. Koch 118.
glutinosum β. pallens Koch 118.
glutinosum c. Koch 118.
Greineri a. Schleich. 118.
Greineri β. Schultz. 118.
Greineri Schultz. (696.)
heterophyllum Schur 121.
holosteiforme Schur 119.
hybridum Schur 125.
incanum Ledeb. 124.
insert. sp. Schur 124.
lanatum Lam. 123.
laniferum Schur 123.
laricifolium Vill. 124.
latifolium Bmg. 121.
latifolium L. 121.
 a. *Baumgartenianum*.
 b. *subacaule*.
latifolium δ. subacaule Gaud. 121.
latifolium b. Schur 121.
latifolium c. pedunculatum Koch 121.
latifolium d. Koch 121.
- Cerastium Lerchenfeldianum* Schur 122.
lineare All. 124.
macrocarpum Schur 120.
manticum L. 118.
matrense Kit. 124.
microphyllum Schur 123.
murale Schur 119.
obscurum Chaub. 118.
ovale Pers. 118.
ovatum Hoppe 121.
ovatum rutilum. Ledeb. 122.
ovatum ovalifolium Schur 122.
pedunculatum Gaud. 121.
pellucidum Chaub. 119.
pentandrum M. Bieb. 118.
petrosium Schur 122.
pumilum Curt. 118.
refractum All. 114.
repens L. 124.
rotundifolium Schur 123.
rotundifolium Sternb. 118.
semidecandrum L. 118.
semidec. herbac. bract. Ledeb. 118.
semidec. scarios. bract. Ledeb. 119.
semidecandrum M. Bieb. Soleirolii Ser. 123.
strictum Haenke 123.
strigosum Fries. 118.
sylvaticum W. Kit. 121.
tauricum Spr. 118.
tetragonum Bmg. 124.
tomentosum Lej. 124.
transsilvanicum Schur 121.
triviale Link. 119.
 a. *hirsutum*.
 b. *angustifolium*.
 c. *maximum*.
 d. *lancifolium*.
 e. *arenosum*.
 f. *conglobatum*.
 g. *subalpinum*.
triv. glandulosum Koch 120.
uniflorum Mur. 121.
viscarium Rehb. 118.
viscidum Link. 118.
viscosissimum Schur 123.
viscosum Fries. 118.
viscosum L. 119.
viscosum Pall. 118.
viscosum Rehb. 119.
vulgatum Bmg. 118.
vulgatum Pers. 119.

- Cerastium vulg. a. hirsutum* *Fries.* 119.
vulgatum a. Ledeb. 120.
Cerasus Tournef. 179.
acida Fl. Wett. 180.
Avium Mönch. 179.
caproniana DC. 180.
Chamaecerasus Host. 180.
dulcis Fl. Wett. 179.
Duracina DC. 179.
effusa Host. 180.
humilis Host. 180.
Juliana DC. 180.
Mahaleb Host. 180.
a. transsylvanica Schur
 180.
Marasca Host. 180.
Padus DC. 180.
pumila Bmg. 180.
semperflorens Borkh. 180.
semperflorenti-Chamae-
cerasus Schur 180.
Ceratocephalus Mönch.
 11.
falcatus Pers. 11.
orthoceras DC. 11.
CERATOPHYLLAE
Gray. 217.
Ceratophyllum L.
apiculatum Cham. 217.
demersum L. 218.
demersum Schkh. 217.
granulosum Schur 218.
muticum Cham. 218.
oxyacanthum Schur 218.
platyacanthum Cham. 218.
polycanthum Schur 218.
submersum Spr. 217.
submersum L. 217.
triacanthum Schur 218.
verruculosum Rehb. 218.
Ceratosanthus Schur 30.
Ajaxis Schur 30.
Consolida Schur 30.
divaricatus Schur 30.
paniculatus Schur 30.
Cerifolium sativum Bess.
 273.
trichosperm. Bess. 273.
Cerintho L. 470.
alpina Kit. 470.
aspera Roth. 470.
glabra Gaud. 470.
glabra Scop. 470.
maculata L. 470.
maculata M. Bieb. 470.
minor L. 470.
a. emarginata.
b. maculata.
c. verrucoso-ciliata.
Pseudo-aspera Schur 470.
quinquemaculata Wahl-
lenb. 470.
suevica Mart. 470.
Cervaria Gaertn. 265.
alsatica Gaud. 265.
nigra Bmg. 265.
Oreoselinum Gaud. 266.
Rivini Gaertn. 265.
a. latifolia.
Ceterach officinarum Willd.
 829.
Chaerophyllum L. 274.
Anthriscus Lam. 273.
aromaticum L. 275.
aureum L. 274.
bulbosum L. 274.
Cicutaria Rehb. 274.
Cicutaria Vill. 274.
elegans Gaud. 274.
hirsutum Host. 274.
hirsutum L. 274.
a. albiflorum.
b. rubriflorum.
β. elegans DC. 274.
maculatum Willd. 274.
monogamum Kit. 274.
nemorum M. Bieb. 272.
nitidum Wahlent. 275.
odoratum Lam. 275.
palustre Lam. 274.
sativum M. Bieb. 273.
sylvestre L. 272.
temulum L. 274.
torquatum DC. 273.
trichosperm. Schult. 273.
Villarsii Koch. 274.
Chaetospora R. Brown.
 689.
ferruginea Rehb. 689.
nigricans Kunth. 689.
Chaiturus Host. 542.
leonuroides Bmg. 542.
Marrubiastrum Rehb. 542.
Chamaebuxus Schur 90.
vulgaris Schur 90.
Chamaeledon procumbens
Lk. 448.
Chamaemelum foetidum
Hall. 335.
Triumfetti All. 331.
Chamaeorchis Rich. 647.
alpina R. Brown. 647.
Chamaenerium
(Tausch) Schur 213.
angustifolium Schur 213.
a. albiflorum.
denticulatum Schur 214.
Chamaenerium Dodonaei
Schur 214.
Chamaepitys Tournef.
 546.
trifida Damort. 546.
vulgaris Link. 546.
a. picta (Bmg.).
Chamaerepes alpina Spr.
 647.
Chamagrostis Borkh.
 730.
minima Borkh. 730.
Chamitea reticulata 2. ve-
stita Kern. 623.
Chamomilla inodora C. H.
Koch 336.
officinalis C. H. Koch 335.
CHARCAEAE Rich. 815.
Chara L. 815.
aculeata Kitz. 816.
Braunii Gmel. 817.
Braunii Rehb. 817.
ceratophylla Wallr. 816.
ceratophylla latifolia
Rabenh. 816.
coronata Bischoff 817.
coronata Ziz. 817.
coronata a. Cortiana A.
Braun. 817.
crassicaulis Schleich. 815.
Cortiana A. Braun. 817.
diffusa Wallr. 816.
divergens subhispidia
Koch. Ziz. 816.
elongata Wallr. 816.
flexilis L. 817.
flexilis var. tenuis Bauer
 817.
foetida A. Braun. 815.
a. alpestris.
b. montana.
c. papillato-scabra.
d. longissima.
e. polycarpa.
f. longibracteata.
g. nuda.
foetida var. elongata
Schur 816.
foetida var. a. Rabenh.
 816.
foetida montana Rabenh.
 815.
foetida polycarpa A.
Braun. 816.
fragillis Vaill. 816.
glomerata Bischoff 817.
gracilis Sm. 817.
gracilis var. Sm. 817.
hispidia Auct. plur. 816.

- Chara hispida* L. 816.
hyalina *Bischoff* 817.
intricata *Roth*. 817.
latifolia *Willd.* 816.
montana *Schleich.* 815.
nidifica *Mill.* 817.
papillata *Wallr.* 815.
Pseudo-hispida *Schur.*
816.
pulchella *Desv.* 816.
scoparia *A. Braun.* 816.
spinosa *Rupr.* 816.
stellata *Wallr.* 817.
syncarpa *Thuill.* 817.
vulgaris *Hedw.* 816.
vulgaris *L. Bng.* 815.
tenuissima *Desv.* 817.
transluces *Sm.* 817.
- Cheiranthus annuus* L. 41.
canus *Pill. et Mitt.* 59.
cuspidatus *W. Kit.* 59.
erysimoides L. 57.
maritimus L. 50.
rhaeticus *Schleich.* 56.
rhaeticus alp. *Jacq.* 56.
- Chelidonium* L. 36.
Glaucium L. 36.
majus L. 36.
- CHENOPODEAE** 567.
- Chenopodium* L. 572.
acutifolium *Kit.* 573.
acuminatum *Schur* 571.
album L. 572.
album concatenatum
Thuill. 573.
album β . *cymigerum*
Koch 573.
album lanceolatum *Schur*
573.
album a. spicatum *Koch*
572.
ambrosioides L. 573.
angustatum *All.* 570.
arenarium *Fl. Witt.* 570.
blitoides *Lej.* 571.
Bonus *Henricus* L. 571.
Botryoides *Engl. B.* 571.
botryoides *Sm.* 571.
Botrys L. 573.
cattenulatum *Schleich.*
573.
chrysomelanospermum
Balb. 572.
crassifolium *Schrad.* 571.
ficifolium *Sm.* 573.
glaucum L. 572.
a. *salsum*.
glomerulosum *Rehb.* 573.
hybridum L. 572.
- Chenopodium interme-*
dium *M. K.* 572.
a. *melanospermum*.
lanceolatum *Merat.* 573.
leiospermum *DC.* 573.
marginatum *Spr.* 573.
maritimum L. 567.
melanospermum (*Eichw.*)
Schur 572.
melanospermum *Wallr.*
572.
microspermum *Wallr.*
571.
murale L. 573.
oleraceum *Schur* 573.
olidum *Curt.* 574.
opulifolium *Schrad.* 573.
paganum *Rehb.* 573.
polymorphum *C. A.*
Meyer 571.
polymorph. β . *acuminat-*
um *Koch* 571.
polymorph. ϵ . *crassifolium*
Ledeb. 571.
polyspermo-Botrys. 574.
polyspermum L. 573.
a. *obcordatum*.
b. *rugoso-bullatum*.
c. *rupestre*.
polysp. a. cymoso-race-
mos. *Koch* 573.
polysp. obtusifolium
Schur 573.
polysp. a. spicatum
Moqu-Tand. 573.
rhombifolium *Mühlenb.*
572.
rubro-urbicum *Schur* 572.
rubrum L. 571.
rubrum crassifol. *Schur*
571.
salsum *Schult.* 568.
Scoparia L. 569.
serotinum *Moqu-Tand.*
573.
urbicum L. 572.
urbicum *Engl. B.* 572.
urbic. β . farinosum *Koch.*
572.
urbicum. β . intermedium
Ledeb. 572.
urbicum. β . rhombifolium
Moqu-Tand 572.
viride *Curt.* 573.
viride L. 573.
vulvaria L. 574.
- Cheilanthes* *Swartz.* 842.
fragrans *Webb. Berth.*
842.
- Cheilanthes odora* *Sw.*
842.
suaveolens *Sw.* 842.
- Chenopodina sulsa* *Moqu-*
Tand. 568.
- Cherleria* L. 109.
octandra *Sieb.* 109.
sedoides L. 109.
- Chilochloa* *P. Beauv.* 729.
arenaria *P. B.* 729.
aspera *P. B.* 729.
Boehmeri *P. B.* 729.
collina *Schur* 729.
cuspidata *P. B.* 729.
cuspidata *Schur* 729.
Michellii *P. B.* 729.
- Chimaphila Pursch.* 450.
umbellata *Nutt.* 450.
- Chironia Centaureum* *Schm.*
454.
emarginata *W. Kit.* 455.
Gerardi *Schm.* 454.
inaperta *Willd.* 454.
pulchella *Sm.* 454.
uliginosa *W. Kit.* 454.
Vaillantii *Schm.* 454.
- Chlora* L. 454.
acuminata *K. et Z.* 454.
perfoliata L. 454.
var. *serotina* *Schur* 454.
serotina *Rehb.* 454.
- Chondrilla* L. 366.
juncea γ . *Koch.* 366.
juncea L. 366.
latifolia *M. Bieb.* 366.
muralis *Lam.* 369.
prenanthoides *Vill.* 366.
pulchra *Lam.* 373.
purpurea *Lam.* 368.
rigens *Rehb.* 366.
- Chrysanthemum* L. 339.
alpinum L. 338.
alp. β . minimum *Koch* 339.
atratum *Jacq.* 339.
atratum a. L. 339.
Bauhini *Tausch.* 339.
Chamomilla *Griess.* 336.
coronarium L. 339.
coronopifolium *Vill.* 339.
corymbosum L. 337.
a. *alpestre* *Schur* 337.
heterophyllum *Willd.* 339.
inodorum L. 336.
lanceolatum *Pers.* 339.
Leucanthemum L. 338.
Leuc. γ . atrat. *Koch* 338.
Leuc. β . carpaticum *Bess.*
339.
macrophyllum *W. K.* 331.

- Chrysanthemum* *mini-*
montanum *Vill.* 338.
mont. β. heterophyllum
Koch 339.
Parthenium Pers. 339.
praecox, M. Bieb. 336.
pusillum Maly 336.
rotundifolium W. Kit. 339.
segetum L. 339.
serotinum L. 337.
subcorymbosum Schur
 337.
Chrysocoma L. 303.
Linosyris L. 303.
villosa L. 303.
Chrysopogon Gryllus Trin.
 721.
Chrisosplenium L. 240.
alpinum Schur 241.
alternifolium L. 240.
 a. maximum.
 b. minimum.
 c. cuneatum.
kamtschaticum Schlecht.
 241.
nivale Schur 241.
oppositifolium Cham. 241.
oppositifolium L. 241.
oppositifolium α. alpin.
Schur 241.
transsilvanicum Schur
 241.
Cicendia Adans. 455.
filiformis Rehb. 455.
Cicer, L. 165.
arletinum L. 165.
Lens Willd. 171.
Cicerbita alpina Wallr. 372.
muralis Wallr. 369.
Cichorium L. 355.
divaricatum Schons. 355.
Endivia L. 355.
Intybus L. 355.
Intybus β. divaricatum
Ledeb. 355.
Cicuta L. 246.
angustifolia Kit. 246.
maculata Lam. 275.
tenuifolia Fröl. 246.
virosa L. 246.
 α. tenuisecta.
virosa β. stricta Schult.
 246.
Cimicifuga L. 34.
foetida L. 34.
Ciminalis acaulis Borkh.
 458.
grandiflora Borkh. 458.
Ciminalis Pneumonanthe
Borkh. 457.
Cineraria L. 347.
alpestris Hoppe 344.
alpestris Pott. 343.
alp. β. Clusiana Koch 344.
alpina β. alata L. 351.
alpina Huds. 343.
alpina Gaud. 351.
alpina γ. integrifolia L.
 343.
alpina Host. 351.
angustata Schur 346.
aurantiaca Bess. 343.
aurantiaca Hoppe 343.
aurant. α. condensata
Schur 343.
aurant. β. lanata Koch
 343.
campestris DC. 344.
campestris Retz. 343.
capitata Koch 343.
capitata Rehb. 345.
Clusiana Host. 344.
cordifolia auriculata
Jacq. 351.
cordifolia Gouan. 351.
cordifolia δ. lyrata Koch
 351.
crispa Jacq. 346.
crispa α. genuina Koch
 347.
crispa β. rivularis Koch
 346.
glauca Willd. 342.
integrifolia Sm. 343.
integrifolia Wallr. 344.
integrifolia alpina Jacq.
 344.
integrif. β. pratensis Jacq.
 343.
longifolia Jacq. 344.
longifolia g. campestris
Bluff Fingh. 343.
longifolia Sturm. 344.
lyratifolia Bluff et Fingh.
 351.
palustris L. 347.
papposa Rehb. 344.
pratensis Hoppe 345.
rivularis W. Kit. 347.
sibirica L. 343.
spathulaefolia Gmel. 344.
transsilvanica Schur 345.
Zahlbruckneri Host. 351.
CIRCAEACEAE 214.
Circaea L. 214.
alpestris Schur 214.
alpina Fl. dan. 215.
Circaea alpina L. 215.
alpina β. interm. DC. 215.
alpina α. maj. Pollin. 215.
intermedia Ehrh. 215.
lutetiana L. 214.
lutetiono - alpina Rehb.
 215.
Cirsium Tournef. 418.
acaule All. 423.
 a. caulescens.
arctioides Scop. 415.
arvense Scop. 424.
 a. horridum.
 b. mite.
 c. integrifolium.
 d. incanum.
arvense γ. Koch. 424.
arvense δ. incanum
Ledeb. 424.
arvense d. vestitum Koch
 424.
Bonjarti Schultz. 419.
brachycephalum Juratz.
 420.
bulbosum DC. 422.
Candolleianum Näg. 423.
cano-ciliatum Schur 420.
canum M. Bieb. 420.
 a. subalpinum.
 b. subpinnatum.
Caput medusae Schur
 424.
carniolicum All. 421.
ciliatum Kév. 419.
elliatum M. Bieb. 419.
decussatum Janka 419.
defloratum Scop. 416.
desertorum Janka 419.
eriphorum Scop. 418.
Erisithali-oleraceum 423.
Erisithales Scop. 422.
ferox DC. 419.
fimbriatum DC. 419.
furiens Griseb. 419.
glutinosum Lam. 422.
gracile Schur 422.
helenoides All. 423.
heterophyllum All. 423.
incanum Fisch. 424.
lanceolato-palustre Näg.
 418.
lanceolatum Scop. 418.
 a. simplex.
 b. oligocephalum.
 c. monocephalum.
lanceolatum β. nemorale
Koch. 418.
laniflorum β. Ledeb. 418.
lanigerum Näg. 418.

- Cirsium leucophanum* Schur 418.
maculatum Scop. 414.
molle Scop. 411.
montanum Spr. 421.
memorale Rehb. 418.
ochroleucum DC. 422.
 oleraceo - rivulare DC. 423.
oleraceum Scop. 423.
palustre Scop. 420.
pannonico-canum Schur 421.
pannonico-oleraceum Schur 423.
pannonicum Gaud. 421.
 a. rotundatum.
 b. auriculatum.
 c. subsagittatum.
pannonicum a. Schur 420.
pauciflorum Spr. 422.
 a. lobatum.
 b. integrifolium.
pratense Huds. 422.
praemorsum Mich. 423.
Pseudo-canum Schur 421.
Pseudo-lanceolatum Schur 418.
Pseudo-pannonicum Schur 420.
Pseudo-oleraceum Schur 423.
Pseudo-palustre Schur 420.
pungens Schur 420.
rivulare heteropus Näg. 421.
 rivulari - Erisithales Schur 422.
 rivulari-heterophyllum Koch 422.
 rivulari-pauciflor. Schur 422.
rivulare Link. 421.
 a. ochroleucum.
 b. pinnatum.
 c. gracillimum.
 d. Lerchenfeldianum.
 e. ramosum.
semipectinatum Rehb. 423.
serrulatum Schur 419.
setosum M. Bieb. 424.
spinosissimum Schur 424.
spinosum Gmel. 424.
subsagittatum Schur 421.
tataricum Wimm. Gr. 423.
transsylvanicum Schur 421.
tricephalodes Lam. 419.
tuberosum All. 422.
- Cissus quinquefolius* Prsch. 435.
CISTINEAE Dunal 75.
Cistus L. 76.
 alpestris Jacq. 76.
 anglicus Sm. 76.
 canus Jacq. Willd. 76.
 grandiflorus Scop. 77.
 Helianthemum L. 76.
 hirsutus Lej. 76.
 hirtus L. 77.
 italicus L. 76.
 marifolius L. 76.
 serpyllifolius L. 77.
 vinealis Willd. 76.
Citrullus aquosus Schur 221.
Cladium Patrick 689.
 germanicum Schrad. 689.
 Mariscus R. Brown. 689.
Clematis L. 1.
 banatica Schur. 1.
 Flammula L. 2.
 integrifolia L. 1.
 a. collina.
 recta L. 1.
 a. saxatilis Wierzb.
 b. subumbellata.
 Vitalba L. 1.
 a. angustiloba.
 b. banatica Wierzb.
 c. cordata.
Clinopodium L. 531.
 plumosum Schur 531.
 vulgare L. 531.
 a. pilosissimum.
Cnicus L. Hoffm. 413.
 acaulis Willd. 423.
 acaulis β . Fl. Dan. 424.
 alsophilus Pollin. 421.
 arvensis Bmg. 424.
 arvensis β . longifolius. Roch. 425.
 benedictus L. 413.
 Boujarti Pill. et Mitt. 419.
 cano-oleraceum DC. 423.
 canus Willd. 420.
 ciliatus Willd. 419.
 dubius Willd. 424.
 eriophorus Roth. 418.
 Erisithales L. 422.
 ferox Lerchenf. 419.
 ferox L. 419.
 fimbriatus M. Bieb. 419.
 helenoides Bmg. 422.
 heterophyllas Willd. 423.
 lanceolatus Willd. 418.
 laniflorus M. Bieb. 418.
 leucophanus Bmg. 418.
- Cnicus montanus* W. Kit. 421.
 oleraceo-rivularis. Schde. 423.
 oleraceus L. 423.
 palustris Willd. 420.
 pauciflorus W. Kit. 422.
 rivularis Willd. 421.
 saanensis Schl. 423.
 salisburgensis Willd. 422.
 semipectinatus Schleich. 423.
 serratuloides Scop. 421.
 setosus Bess. 424.
 spinosissimus L. 434.
 tataricus Host. 423.
 tuberosus Willd. 422.
Cnidium Cuss. 260.
 apioides Spr. 260.
 apioid. maxim. Schur 261.
 alsaticum Spr. 264.
 Monnieri Cuss. 261.
 palustre Rehb. 260.
 Silaus M. Bieb. 260.
 venosum Koch. 260.
Cochlearia L. 67.
 Armoracia L. 67.
 auriculata Lam. 67.
 Coronopus L. 72.
 macrocarpa W. Kit. 67.
 officinalis L. 67.
 pyrenacia DC. 67.
 rustica Lam. 67.
 saxatilis Lam. 67.
Coccyganthe Rehb. 107.
 Floscucculi Rehb. 107.
 pratensis Schur 107.
 a. albiflora.
 b. rosea.
 c. pleniflora.
Codonoprasum carinatum Rehb. 672.
 flavum Rehb. 672.
 fuscum Rehb. 672.
 oleraceum Rehb. 671.
 pallens Rehb. 672.
 paniculatum Rehb. 672.
 viridiflorum Schur 671.
Colobachne P. B. 728.
 Gerardi Link. 728.
Coeloglossum alpinum Schur 646.
 purpureum Schur 646.
 Vaillantii Schur 645.
 viride Lindl. 645.
COLCHICACEAE 678.
Colchicum L. 678.
 arenarium W. Kit. 679.
 autumnale L. 678.

- a. polyanthum Schur.
 b. vernale coetaneum.
 autumnale polyanthum
Clus. 678.
 caucasicum *Spr.* 678.
 latifolium Schur. 679.
 multiflorum Schur 678.
 multiflorum *Syll.* 678.
 pannonicum *Griseb.* 678.
 polyanthum Schur 678.
 transilvanicum Schur 679.
Colutea *L.* 161.
 alpina *Lam.* 162.
 arboreus *L.* 161.
 australis *Lam.* 162.
 frigida *Poir.* 161.
Comaropsis *DC.* 184.
 fragarioides *DC.* 184.
 sibirica *DC.* 184.
Comarum *L.* 187.
 palustre *L.* 187.
 fragarioides *Roth.* 187.
COMPOSITAE 301.
Conioselinum *Fisch.* 259.
 Fischeri *Wimm. et Grab.*
 259.
 tataricum *Fisch.* 259.
Conium *L.* 275.
 croaticum *Kit.* 275.
 maculatum *L.* 275.
 a. immaculatum.
Conopsidium *platantherum*
Wallr. 646.
 stenanthum *Wlbr.* 646.
Conringia *DC.* 58.
 austriaca *Rehb.* 58.
 orientalis *Andrz.* 58.
 Thaliana *Rehb.* 55.
Convallaria *L.* 660.
 bifolia *L.* 660.
 latifolia *L.* 660.
 majalis *L.* 660.
 multiflora *L.* 660.
 Polygonatum *Hohenak.*
 660.
 Polygonatum *L.* 660.
 verticillata *All.* 660.
CONVOLVULACEAE
Juss. 462.
Convolvulus *L.* 462.
 arvensis *L.* 462.
 Cantabrica *L.* 462.
 septium *L.* 462.
 sylvaticus *W. Kit.* 462.
 terrestris *Pall.* 462.
Conyza *L.* 315.
 alata *Bmg.* 315.
 oleaeifolia *Lam.* 303.
 squarrosa *L.* 315.
Corallorrhiza *Hall.* 650.
 dentata *Hort.* 650.
 Halleri *Rich.* 650.
 innata *R. Brow.* 650.
Corcopsis *Bidens* *L.* 317.
 tinctoria *Nutt.* 317.
Coriandrum *L.* 275.
 Cicuta *Crntz.* 275.
 sativum *L.* 275.
Corispermum *L.* 569.
 canescens *Kit.* 569.
 elatum *Host.* 569.
 hyssopifolium *Schult.* 569.
 intermedium *Hung.* 569.
 Marshallii *Stev.* 569.
 microspermum *Host.* 569.
 nitidum *Kit.* 569.
 purpureum *Host.* 569.
CORNACEAE *DC.* 242.
Cornus *L.* 242.
 Mas. *L.* 242.
 mascula *L.* 242.
 sanguinea *L.* 242.
Coronilla *L.* 164.
 Emerus *L.* 164.
 coronata *L.* 164.
 coronata *Rehb.* 164.
 minima *Jacq.* 164.
 minima *L.* 164.
 montana *Scop.* 164.
 vaginalis *Lam.* 164.
 varia *L.* 164.
Coronopus *depressus* *Mach.*
 72.
Corrigiola *L.* 222.
 littoralis *L.* 222.
Cortusa *L.* 556.
 grandissima *Schur* 556.
 Matthioli *L.* 556.
 pubens *Schott.* 556.
Corydalis *DC.* 37.
 capnoides *Koch.* 38.
 cava *Schweig.* 37.
 a. albiflora.
 decipiens *Schott.* 37.
 depauperata *Schur* 37.
 fabacea *Pers.* 37.
 Marshalliana *Pers.* 37.
 ochroleuca *Koch.* 38.
 Pseudo-pumilla *Schur* 37.
 pumilla *Host.* 37.
 solida *Sm.* 38.
 a. transilvanica 38.
Corylus *L.* 611.
 Avellana *L.* 611.
 Colurna *L. Willd.* 611.
 tubulosa *Willd.* 611.
Corvisartia *Schur.* 311.
 Helenium *Schur* 311.
Corynephorus *P. B.* 754.
 canescens *P. Beauv.* 754.
Cotinus *Coggyria* *Scop.* 143.
Cotoneaster *Medik.* 206.
 tomentosus *Lindl.* 206.
 vulgaris *Lindl.* 206.
Cotula *foetida* *S. M. Gmel.*
 335.
Crambe *L.* 74.
 aspera *M. Bieb.* 74.
 Corvini *All.* 73.
 Tataria *Jacq.* 74.
 tatarica *Willd.* 74.
CRASSULACEAE 225.
Crassula *L.* 225.
 caespitosa *Cav.* 225.
 Magnolii *DC.* 225.
 rubens *Sturm.* 226.
Crataegus *L.* 205.
 Aria *L.* 207.
 Aria β . suecica *L.* 207.
 Azarolus *L.* 206.
 Chamaemespilus *Jcq.* 208.
 cretica *Desf.* 207.
 hirsuta *Schur.* 206.
 intermedia *Schur.* 205.
 monogyna *Jacq.* 205.
 monogyna a. hirsuta
Schur 206.
 nigra *W. Kit.* 206.
Oxyacantha *L.* 205.
 a. obtusiloba.
 scandica *L.* 207.
 Tormalis *L.* 207.
Cremopyrum *Schur.* 807.
 pectinatum *Schur* 807.
 a. calvum.
 b. elatius.
Crepis *L.* 374.
 agrestis *W. Kit.* 376.
 alpestris *Tausch.* 375.
 alpina *L.* 372.
 amplexicaulis *Schur* 374.
 angustifolia *d'Urv.* 376
 aurea *Cass.* 377.
 austriaca *Jacq.* 374.
 banatica *Willd.* 372.
 barbata *L.* 373.
 biennis *L.* 375.
 a. scabriuscula.
 b. glabrescens.
 c. humilis.
 blattarioides *Vill.* 374.
 a. glabrescens.
 campestris *Schur.* 376.
 chondrilloides *Schur* 376.
 Dioscorides *L.* 373.
 Dioscorides *Pall.* 376.
 echioides *Ledeb.* 373.

- Cynanchum R. Br.* 453.
Vincetoxicum R. Br. 453.
Cynara L. 414.
Scolymus L. 414.
Cynodon Rich. 730.
Dactylon Pers. 730.
Cynoglossum L. 464.
Dioscorides Vill. 464.
germanicum Jacq. 464.
Haenkei Schult. 464.
Lappula Scop. 464.
linifolium L. 464.
montanum L. 464.
officinale L. 464.
officinale γ. L. 464.
omphalodes L. 464.
scorpioides Haenke 464.
sylvaticum Haenke 464.
Cynosurus L. 783.
caeruleus L. 743.
cristatus L. 783.
 a. *tenuissimus.*
 b. *convolutus.*
distichus Hoffm. 747.
durus L. 783.
- CYPERACEAE** 688.
Cyperus L. 688.
australis Schrad. 688.
fuscus L. 688.
fuscus a. β. Schur 688.
flavescens L. 688.
esculentus L. 689.
glomeratus L. 688.
glaber Sturm. 688.
Michelianus Sad. 694.
pannonicus Jacq. 688.
Tenorii Presl. 689.
virescens Hoffm. 688.
Cypridium L. 651.
Calceolus L. 651.
Cystea fragilis Sm. 839.
regia Sm. 840.
- Cystopteris Bernh.* 839.
alpina Link. 840.
alpina Wimm. 841.
angustata Sm. 839.
anthriscifolia Roth. 839.
Braunii Milde 841.
cynapifolia Roth. 839.
fragilis Bernh. 839.
frag. β. pinnatifida Koch 839.
fragil. d. e. f. g. Schur 839.
fumariaeform. Schur 839.
fumosoria Schur 840.
leucospora Schur 840.
montana Link. 840.
montana Schur 841.
regia β. alpina Kch. 840.
regia a. fumariaeformis Koch 840.
regia Presl. 840.
sudetica A. Braun 841.
transilvanica Schur 839.
- Cytisus L.* 146.
alpestris Schur 148.
alpinus Mill. 146.
aggregatus Schur 149.
ambiguus Schur 147.
angustifolius Münch. 146.
atratus Schur 147.
austriacus L. 147.
austriacus β. leucanthus Ledeb. 147.
aust. β. virescens Nbr. 149.
banaticus Griseb. 147.
biflorus L'Herit. 149.
bisflorens Host. 149.
capitatus Gimpl. 148.
capitatus L. 148.
capitato-austriac. Schur 147.
ciliatus Wahlenb. 149.
confertus Schur 148.
- Cytisus coronensis Schur* 148.
elongatus W. Kit. 149.
falcatus Rehb. 149.
Heuffelli Wierzb. 147.
hirsutus Jacq. 148.
hirsutus L. 148. (879.)
hirsutus β. Koch. 149.
Laburnum Bmg. 146.
Luburnum L. 146.
leucantho - austriacus Schur 147.
leucanthus W. Kit. 147.
leucanthus δ. austr. Schur 147.
leucanthus a. capitatus Schur 147.
leucanthus obscur. Roch. 147.
nigricans L. 146.
nigric. parvifolius Schur. 147.
obscurus Schur 147.
obvallatus Schur 147.
polytrichus M. Bieb. 148.
propinquus Schur 147.
prostratus Scop. 149.
Pseudo-nigricans Schur 147.
radiatus Koch. 146.
ratisbonensis Schaeff. 149.
 a. *virgatus.*
Rochelli Vierzb. 147.
sagittalis M. K. 146.
scoparius Lk. 143.
supinus Bmg. 148.
supinus L. 148.
 a. *subcapitatus.*
 b. *lateriflorus.*
supinus β. L. 149.
supinus Jacq. 149.
virgatus Vest. 149.

D.

- Dactylis L.* 782.
abbreviata Bernh. 782.
cristata Link. 747.
glaucescens Willd. 782.
hispanicus Roth. 782.
glomerata L. 782.
 a. *gracilis.*
 b. *abbreviata.*
 c. *rigidissima.*
glomerata β. hispanica Koch 782.
lobata M. Bieb. 751.
- Dactylon officin. Vill.* 730.
sanguinale Vill. 722.
Dalibarda ternata Steph. 184.
Danthonia DC. 764.
alpina Vest. 764.
calycina Rehb. 764.
decumbens DC. 764.
provincialis DC. 764.
strigosa P. Beauv. 757.
Daphne L. 588.
alpina L. 588.
- Daphne Cneorum L.* 588.
Laureola L. 588.
Lerchenfeldiana Schur 588.
Mezerium L. 588.
Datura L. 480.
Stramonium L. 480.
Stram. β. chalybea 480.
Tatula L. 480.
Daucus L. 270.
Carota L. 270.
 a. *involutrata.*
mauritanicus All. 271.

- Daucus polycarpus* Scop. 271.
- Delphinium* *L.* 29.
alpinum *W. Kit.* 30.
Ajaxis *L.* 30.
Consolida *L.* 30.
divaricatum *Host.* 30.
elatum *L.* 30.
 a. villosum.
 b. palmatifidum.
fissum *W. Kit.* 29.
 a. velutinum.
montanum *DC.* 30.
velutinum *Schur* 29.
- Dentaria* *L.* 50.
bulbifera *L.* 50.
enneaphylla *L.* 50.
glandulosa *W. Kit.* 50.
- Deschampsia* *P. B.* 752.
aenea *Trin.* 752.
alpina *Schur* 753.
Andraei *Schur* 753.
 a. montana colorata.
caespitosa *P. Beauv.* 752.
 a. pallida.
 b. setifolia.
caespitosa var. *β.* *Ledeb.* 752.
caespitosa *γ.* *Wibeliana* *Ledeb.* 752.
caesp. a. b. c. *Schur* 753.
discolor *R. S.* 754.
Wibelliana *Schur* 752.
montana *Schur* 753.
- Deyeuxia* *P. Beauv.* 739.
acutiflora *Kunth.* 740.
montana *Schur* 740.
neglecta *Kunth.* 739.
syriaca *Kunth.* 740.
 a. turfosa.
 b. alpina.
subalpina *Schur* 740.
varia *Kunth.* 740.
- Dianthus* *L.* 91.
acicularis *Fisch.* 97.
acinifolius *Schur* 98.
alpinus *DC.* 96.
alpinus *L.* 97.
alpinus *Sturm.* 97.
Armeria *L.* 91.
 a. subhirsutus.
 b. grandiflorus.
 c. glabrescens.
 d. subacaulis.
Armeriastrum *Wolfn.* 91.
asper. *Schur* 96.
atrorubens *All.* 93.
atrorubens *Bmg.* 92.
atrorubens *Fuss.* 93.
- Dianthus atrorubens* *M. Bieb.* 95.
atrorubens *Sendtn.* 93.
Balbisii *Ser.* 94.
banaticus *Griseb.* 93.
barbatus *L.* 92.
 a. rariflorus.
barbatus fasciculatus *Schur* 92.
binatus *Schur* 97.
biternatus *Schur* 94.
blandus *Rchb.* 98.
brachyanthus *Schur* 96.
caesius *Sm.* 97.
 a. parviflorus.
callizonus *Schott.* 96.
capitatus *DC.* 95.
capitatus *Fuss.* 93.
Carthusianorum *L.* 92.
 a. roridus.
 b. subfastigiatus.
 c. ternatus.
 d. saxigenus.
 e. parviflorus.
Carth. β. atrorub. *DC.* 93.
Carth. banatic. *Heuff.* 93.
Carth. latifol. *Griseb.* 93.
Carth. tenuifol. *Schur* 95.
Carth. tenuis *Schur* 95.
Carth. ternatus *Heuff.* 92.
caryophylloides *Rchb.* 97.
Caryophyllus *L.* 97.
chloaephyllus *Schur* 95.
collinus *Balb.* 94.
collinus *W. Kit.* 96.
 a. subpaniculatus.
compactus *Kit.* 92.
consanguineus *Schur* 93.
Courtoisii *Schur* 96.
cruentus *Griseb.* 94.
danubialis *Griseb.* 93.
deltoides *L.* 99.
deltoid. β. volgens. *Ledeb.* 99.
diminutus *L.* 99.
diutinus *Rchb.* 93 (551).
diutinus *Kit.* 93.
gelidus *Schott.* 97.
geminatus *Kit.* 97.
glacialis *DC.* 96.
glacialis *Haenke* 97.
glaucophyllus *Rchb.* 94.
glaucophyllus *Wierzb.* 93.
glaucus *L.* 99.
gramineus *Schur* 95.
Henteri *Griseb.* 97.
heptaneurus *Grieseb.* 95.
hortensis *Schrad.* 08.
hungaricus *Rchb.* 98.
- Dianthus integrus* *Vis.* 98.
integripetalus *Schur* 98.
Kayserianus *Schur* 97.
lancifolius *Tausch.* 96.
liburnicus *Barth.* 94.
monspessulanus *L.* 99.
moschatus *Meger.* 98.
neglectus *Lois.* 96.
nitidus *W. Kit.* 96.
petraeus *Bmg.* 98.
petraeus *W. Kit.* 98.
primarius *L.* 98.
 a. albiflorus.
 b. roseoflorus.
 c. perramosus.
polymorphus *M. Bieb.* 93.
polymorphus *Wierzb.* 93.
prolifer *L.* 99.
propinquus *Schur* 94.
Pseudo-Armeria *Wierzb.* 91.
Pseudo-caesius *Schur* 98.
rupiculus *Schur* 93.
Saxifraga *Ledeb.* 94.
saxifragus *L.* 91.
Scheuchzeri *Rchb.* 97.
Seguieri *Koch* *Wulf.* 96.
Seguieri *Rchb.* *Schur* 96.
serotinus *W. Kit.* 99.
spec. nova *Schur* 92.
speciosus *Rchb.* 99.
spiculifolius *Schur* 98.
subbarbatus *Schur* 92.
subneglectus *Schur* 95.
superbus *L.* 99.
superbus *M. Bieb.* 99.
superbus grandiflorus *Schur* 99.
sylvestris *Wulf.;* *Bmg.* 97.
 a. humilior.
 b. altior.
tenuifolius *Schur* 95.
 a. pumilus.
transilvanicus *Schur* 95.
trifasciculatus *Kit.* 96.
trifasciculat. *Transs.* 95.
vaginatus *Heuff.* 93.
vaginatus *Rchb.* 93.
vaginatus *Vill.* 93.
vaginatus *Wierzb.* 92.
virgineus *Bmg.* 97.
- Dichodon* *Barth.* 114.
anomalum *Rchb.* 115.
cerastoides *Rchb.* 114.
- Dichostylis* *P. B.* 692.
fluitans *Rchb.* *P. B.* 692.
 Melichianus *Nees.* 694.
- Dictamnus* *L.* 141.
albus *L.* 141.

- Dictamnus Fraxinella** *Pers.* 141.
 a. macrophylla.
 b. microphylla.
 microphylla *Schur* 141.
 obtusifolius *Koch* 141.
- DIGITALEAE** 487.
- Digitalis** *L.* 487.
 ambigua *Lindl.* 487.
 ambigua *L.* 487.
 ambigua *Sturm.* 487.
 ferruginea *L.* 487.
 grandiflora *Gaud.* 487.
 grandiflora *Lam.* 487.
 a. obtusiflora.
 b. acutiflora.
 grandiflora *Rehb.* 487.
 laevigata *W. Kit.* 488.
 lanata *Ehrh.* 487.
 lanata *W. Kit.* 487.
 lutea *Crntz.* 487.
 lutea *L.* 487.
 lutea *Pall.* 487.
 ochroleuca *Lindl.* 487.
 ochroleuca *Jacq.* 487.
 ochroleuca *Rehb.* 487.
 parviflora *Lam.* 487.
 purpurea *L.* 487.
- Digitalaria Scop.** 722.
 ciliaris *Koel.* 722.
 filiformis *Koel.* 722.
 glabra *R. S.* 722.
 humifusa *Pers.* 722.
 sanguinalis *Scop.* 722.
 a. gigantea.
 sanguinalis β . valde pilosa *Schur* 722.
 stolonifera *Schrad.* 730.
- Digraphis arundinacea** *Trin.* 724.
- Diotis atriplicoides M. B.** 578.
 atriplicina *Spr.* 578.
- DIOSCOREAE** 661.
- Diplachne P. Beauv.** 782.
 serotina *Link.* 782.
- DIOSMEAE** 141.
- Diplopappus annuus Bluff.** *Fingh.* 306.
 dysentericus *Bluff. Fingh.* 315.
 pulicarius *Bluff. Fingh.* 315.
- Diploxaxis DC.** 60.
 intermedia *Schur* 60.
 muralis *DC.* 60.
 Pseudo-viminea *Schur* 60.
 tenuifolia *DC.* 60.
 viminea *DC.* 60.
- DIPSACEAE DC.** 292.
- Dipsacus L.** 292.
 Fullonum *Mill.* 292.
 Fullonum *Poll.* 292.
 fullonum a. *L.* 292.
 laciniatus *L.* 293.
 pilosus *L.* 293.
 Pseudo-sylvestr. *Schur* 293.
 sinuatus *Schlechtend.* 292.
 sylvestris *L.* 292.
 a. macroinvolucratus.
 β . comosus *Ledeb.* 292.
 β . *Koch.* 292.
 vulgaris *Gmel.* 292.
- Discurea Schur** 54.
 Sophia *Schur* 54.
- Dolichos L.** 177.
 Lablab. *L.* 177.
- Dollinera ciliata Saut.** 64.
- Dondia Epipactis Spr.** 245.
- Donia digyna R. B.** 582.
- Dornera alpina Heuff.** 697.
- Doronicum L.** 339.
 austriacum *Jacq.* 340.
 Bellidiastrum *Jacq.* 307.
 caucasicum *Griseb.* 340.
 caucasicum *Koch.* 340.
 caucasicum *M. Bieb.* 340.
 Clusii *Tausch.* 340.
 Columnae *Ten.* 340.
 cordatum *Schultz.* 340.
 cordifolium *Rehb.* 339.
 cordifolium *Sternb.* 340.
 gracile *Schur* 340.
 hungaricum *Rehb.* 340.
 latifolium *Clus.* 339.
 longifolium *Griseb.* 340.
 Matthioli *Tausch.* 339.
 Nendtvichi *Sadl.* 340.
 orientale *Hoffm.* 340.
 orientale *Adms.* 340.
 Pardalianches *L.* 339.
 a. hirsutum.
 b. simplex.
 Pardalianches a. *L.* 340.
 plantagineum *L.* 340.
 plantagineum *Schult.* 340.
 plant. hungaricum *Sadl.* 340.
 plant. longifolium *Griseb.* 340.
 scorpioides *Willd.* 340.
 a. traussilvanicum.
 scorpioides *Wimm.* 340.
- Dorycnium Tournef.** 159.
 herbaceum *Vill.* 159.
 herbaceum *Willd.* 159.
 a. microphyllum.
 intermedium *Ledeb.* 159.
- Doronicium monspeliense M. Bieb.** 159.
 monspeliense *Willd.* 159.
 pentaphyllum *Rehb.* 159.
 a. patenti-pilosum.
 b. adpressipilosum.
 sabaudum *Rehb.* 159.
 sabaudum *Koch* 159.
 stenophyllum *Schur* 159
 suffruticosum *Vill.* 159.
 a. stenophyllum.
- Draba L.** 64.
 affinis *Host.* 66.
 aizoides *L.* 66.
 a. trachycarpa.
 b. cuspidata.
 c. elongata.
 aizoides a. Aizoon *Bmg.* 66.
 aizoides a. lasiocarpa *Schur* 66.
 aizoides mont. *Schur* 66.
 aizoides alpina *Schur* 66.
 aizoides *Sturm.* 66.
 Aizoon *Wahlenb.* 66.
 alpina *Bmg.* 71.
 americana *DC.* 67.
 ambigua *Schur* 66.
 androsacea *Bmg.* 64.
 armata *Schott.* 66.
 Baumgarteni *Schur* 65.
 a. stenophylla.
 carinthiaca *Hoppe* 65.
 ciliaris *Bmg.* 65.
 ciliaris *Maty* 64.
 ciliata *Bmg.* 65 (a).
 ciliata *Scop.* 64.
 compacta *Schott.* 65.
 confusa *Ehrh.* 66.
 contorta *Ehrh.* 66.
 cuspidata *Schur* 66.
 a. minima *Schur* 65.
 Dorneri *Heuff.* 65.
 elongata *Heuff.* 65.
 frigida *Schur* 65.
 Haynaldii *Stur.* 65.
 Hoppeana *Rudolphi* 65.
 hirta *Jacq.* 65.
 incana *L.* 66.
 Johannis *Host.* 65.
 a. glabrata *Koch* 65.
 Kotschyi *Stur.* 64.
 a. deminuta.
 b. robusta.
 c. flexuosa.
 Krockeri *Rehb.* 67.
 lactea *Fries.* 65.
 a. stylosa *Griseb.* 65.
 lapponica *Schur* 64.
 lasiocarpa *Koch.* 66.

- Draba lasiocarpa* Schur 66.
longirostrata Schott. 66.
longirostrata Schur 66.
muralis L. 66.
nemorialis Ehrh. 66.
nemorosa L. 66.
 a. *glabra*.
 b. *hebecarpa*.
 c. *permixta*.
nivalis DC. 65.
petraea Bmg. 71.
praecox Rehb. 67.
pyrenaica L. 64.
ruderalis Bmg. 71.
spatulata Lang. 67.
stellata Heuff. 65.
- Draba stellata* Griseb. 65.
stellata Jacq. 65.
 a. *glabriuscula*.
 b. *hirtella*.
stellata Herb. 65.
tomentosa Schur 54.
transilvanica Schur 64.
Wahlenbergii Schur 64.
verna L. 66.
 a. *major*.
 b. *stenocarpa*.
- Dracocephalum* L. 533.
austriacum L. 533.
Moldavica L. 533.
- Drepania barb.* Juss. 373.
- DROSERACEAE** 88.
- Drosera* L. 88.
anglica Huds. 88.
intermedia Hayne 89.
longifolia L. 88.
longif. β . *obov.* Koch 88.
longifolia Sm. 89.
obovata M. K. 88.
rotundifolia L. 88.
rotundifolio - *anglica*
 Schiede 88.
rotundifolio-*longifolia*
 Rehb. 88.
- DRYADEAE** Vent. 183.
- Dryas* L. 183.
cotopetala L. 183.

E.

- Ecballion* Rich. 221.
agreste Rehb. 221.
Elatarium Rich. 221.
- Echinochloa* P. B. 722.
- Crus galli* P. *l. cauv.* 722.
 a. *pygmaea arenosa*.
 b. *pallida mutica*.
 c. *stagnina aristata*.
 var. *aristata* Rehb. 723.
stagnina Schur 723.
- ECHINOPSIDAE** 425.
- Echinops* L. 426.
banaticus Koch. 427.
 a. *humilis*.
commutatus Jur. 426.
eglandulosus Schur 426.
elegans Bert. 427.
exaltatus Koch. 426.
exaltatus Schrad. 426.
globifer Janka 426.
horridus Lk. 426.
humilis Rehb. 427.
maximus Siev. 426.
microcephalus Schur 427.
microcephalus Sm. 427.
mollis Schur. 426.
multiflorus Lam. 426.
paniculatus Bmg. 426.
paniculatus DC. 426.
paniculatus Jacq. 426.
Ritro L. 427.
Ritro Schk. 426.
Ritro β . *elegans* Vis. 427.
Ritro β . *tenuifolius* DC.
 427.
Ritro ruthenicus Fisch.
 427.
Rochelianus Griseb. 427.
- Echinops ruthenicus* M.
 Bieb. 427.
 a. *intermedius* Schur.
ruthenicus Koch. 427.
sphaerocephalus Bmg.
 426.
sphaerocephalus L. 426.
strictus Fisch. 426.
strigosus M. Bieb. 426.
viscosus Rehb. 426.
viscosus Wierzb. 426.
tenuifolius Schur 427.
- Echinopsilon* Moqu-
 Tand. 570.
sedoides Moqu-Tand. 570.
- Echinosperrum* Sw.
 463.
alpinum Schur 464.
dediflexum Lehm. 464.
Lappula Lehm. 464.
 a. *squarrosus*.
 b. *subalpinum*.
 c. *alpinum*.
Lappula a. *immereum*
 Schur 464.
squarrosus Rehb. 464.
vulgare Schrad. 464.
- Echium* L. 470.
altissimum Jacq. 471.
asperrimum M. Bieb. 471.
italicum L. 471.
italicum Pall. 471.
orientale Steph. 470.
plantagineum L. 470.
Pseudo-violaceum Schur
 470.
rubrum Jacq. 471.
strictissimum Schur 471.
- Echium violaceum* L. 470.
violaceum Schm. 470.
vulgare L. 470.
 a. *albiflorum*.
 b. *parviflorum*.
Wierzbickii Haberl. 470.
- Edraianthus* Alph. DC.
 431.
Kitabelli Alph. DC. 431.
tenuifolius Alph. DC. 431.
- Ehrhartia clandestina* Wig.
 730.
- ELAEAGNEAE** R. Br.
 590.
- Elaeagnus* L. 590.
angustifolius Falk. 590.
angustifolius L. 590.
hortensis d. Ledeb. 590.
hortensis M. Bieb. 590.
 a. *inermis*.
 b. *spinus*.
orientalis Pall. 590.
- Elatarium cordifol.* Münch.
 221.
- ELATINEAE** 126.
- Elatine* L. 126.
Alsinastrum L. 126.
hexandra DC. 126.
Hydropiper L. 126.
Hydropiper β . L. 126.
paludosa a. *hexandra*
 Walp. 126.
tripetala Sm. 126.
triandra Schk. 126.
verticillata Lam. 126.
- Elaeocharis* R. B. 690.
acicularis R. Br. 691.
 a. *fluitans*.

Elaeocharis atropurpurea Kunth. 691.
carniolica Schur 691.
filicaulis Schur 690.
multicaulis Ditr. 690.
ovata R. Br. 691.
palustris R. Br. 690.
 a. aquatilis.
 b. minor.
 c. salina.
 d. major Bmg. 690.
uniglumis Schult. 690.
Eleogenus ovatus Nees. 691.
Eleogiton fluitans Lnk. 692.
Eleusine dura Lam. 783.
Elisanthe noctiflora Schur. 107.
Zawadzki Schur 103.
Elymus L. 811.
arenarius L. 811.
caninus L. 810.
europaeus L. 811.
Elyna Schrad. 696.
caricina M. K. 696.
schoenoides C. A. Meyer 696.
spicata Schrad. 696.
EMPETREAE Nutt. 591.
Empetrum L. 591.
nigrum L. 591.
Endoptera Dioscorides DC. 373.
Endymion Dumort. 677.
cernuum Schur 677.
nutans Dumort. 677.
Enodium caeruleum Gaud. 781.
Ephemerum Dod. 549.
nemorosum Schur 549.
memorum Rehb. 549.
Nummularia Schur 549.
EPIPACTIS Rich. 649.
atrorubens Schult. 649.
cordata All. 651.
ensifolia Sw. 648.
grandiflora Fl. Dan. 648.
grandiflora Sm. 648.
intermedia Schur 649.
latifolia All. 649.
latifolia atro-rubens Hoffm. 649.
latifolia a. viridiflora Bl. Fg. 649.
latifolia β. microphylla DC. 649.
latifolia β. rubiginosa Gaud. 649.
longifolia Rehb. 649.
microphylla Ehrh. 649.

a. firmior.
Nidus avis All. 650.
ochroleuca Bmg. 648.
ovata All. 650.
pallida Sw. 648.
pallens var. Rehb. 648.
pallens Willd. 648.
palustris Crntz. 649.
 a. parvifolia.
purpurata Sm. 649.
rubiginosa Koch. 649.
rubra All. 648.
salina Schur. 650.
viridiflora Rehb. 649.
Epipogium Rich. 648.
aphyllum Wahlenb. 648.
Gmelini Rehb. 648.
Epilobium L. 209.
aciniifolium Rehb. 213.
alpestre Rehb. 211.
alpestre Schm. 211.
alpinum L. 212.
alpin. β. fontanum Wahlenb. 211.
alsinaefolium Schur 212.
alsinaefolium Vill. 211.
amplexicaule Lam. 209.
angustifolium Ait. 214.
angustifolium Lam. 212.
angustifolium L. 213.
angustissimum Ait. 214.
angustissimum Rehb. 214.
aquaticum Thuill. 219.
attenuatum Schur 209.
collinum Gmel. 213.
denticulatum Wndr. 214.
Dodonaei Vill. 214.
Fleischeri Hochst. 214.
grandiflorum All. 209.
 a. villosissimum.
hirsuto-parviflor. Schur 209.
hirsutum All. 209.
hirsutum L. 209.
hirsutum β. L. 209.
hirsutum var. villosum Roch. 209.
Hornemanni Rehb. 212.
 a. albiflorum.
hybridum Schur 209.
intermedium Merat. 209.
intermedium Rehb. 209.
lanceolatum Seb. et Maur. 212.
limosum Schur 212.
mollissimum Schur 209.
montano-pubesc. Lasch. 212.
montanum L. 213.

a. elatum.
 b. albiflorum.
 c. verticillatum.
montanum β. alpestre Jacq. 211.
montanum δ. collinum Koch. 213.
montanum grandiflorum Schur 212.
montanum β. lanceolatum Rota. 212.
montanum β. minus Wimm. 213.
montano-parviflor. Neilr. 212.
montanum β. ramosissimum DC. 213.
montanum β. verticillatum Koch 213.
nutans Hornem. 212.
nutans Tausch. 212.
nutans β. alpestre Bess. 212.
obscurum Schreb. 210.
organifolium Lam. 211.
 a. minimum.
perramosum Schur 213.
persicinum Rehb. 212.
 a. radicans.
palustre L. 210.
 a. subvillosum.
 b. pilosum.
 c. dentatum.
 d. turfosum.
 e. stenophyllum.
 f. sarmantaceum.
 g. stoloniflorum.
 h. hyssopifolium.
palustre albescens Wahlenb. 210.
palustre β. pilosum Koch 200.
palustri-hirsutum Rehb. 209.
palustri-virgatum Schur 210.
palustri-tetragonum Lasch. 210.
parviflorum Schreb. 209.
persicinum Rehb. 212.
pubescens Roth. 209.
purpureum Fries. 212.
rivulare Wahlenb. 209.
roseum Retz. 212.
roseum Schreb. 211.
roseo-montanum Neilr. 213.
rosmarinifolium Haenke 214.

- Epilobium simplex* *Tratt.* 210.
Schmidtianum *Rostk.* 211.
sylvestre *Dierb.* 213.
ternatum *Schur.* 209.
tetragonum *L.* 210.
trigonum *Schrank.* 211.
verticillatum *Schur.* 213.
villosum *Ait.* 209.
virgatum *Fries.* 210.
- EQUISETACEAE** 818.
- Equisetum* *L.* 818.
alpinum *Schur.* 822.
amphibolum *Retz.* 820.
aphyllum *Bmg.* 821.
arvense *L.* 818.
 a. *alpestre.*
 b. *campestre.*
 c. *nemorosum.*
 d. *ramosissimum.*
 e. *robustum.*
 f. *fagetinum.*
 g. *subalpinum.*
 h. *elatum.*
 i. *coetaneum.*
 k. *caespitosum.*
arvense *ε. arcticum* *Ldeb.* 818.
arvense ambiguum *Schur.* 818.
arvense var. *alpestre* *Koch.* 818.
arvense alpestre *Schur.* 819.
arvense alpestre *Wahlenb.* 818.
arvense campestre *Schur.* 818.
arvense f. inundatum *Schur.* 819.
arvense C. inundatum *Rabenh.* 819.
arvense nemorosum *Rth.* 818.
arvense nemorosum A. *Braun.* 819.
arvense serotinum *Meyer.* 818.
arvensi - limosum *Milde.* 819.
caespitosum *Schur.* 823.
campestre *Rehb.* 818.
decumanum *Pall.* 819.
Drummondii *Hook.* 820.
eburneum *Roth.* 819.
Ehrharti *Meyer.* 820.
elongatum *Willd.* 823.
elongatum caespitosum *Schur.* 823.
- Equisetum elongatum* 823.
ramosissimum *Rabenh.* 823.
fluviatile *Fl. Dan.* 821.
fluviatile *L.* 821.
fluviatile *Sm.* 819.
fluviatile *Wahlenb.* 821.
fluviatile var. *gracile* *Rupr.* 821.
fusco-zonatum *Schur.* 822.
giganteum *Thunb.* 823.
Heliogcharis *Ehrh.* 821.
hyemale *L.* 821.
hyemale β. *Bmg.* 823.
hyemale a. alpestre *Schur.* 822.
hyemale β. procerum *Pollin.* 823.
hyemale var. *Schleicheri* *Milde.* 822.
hyemale 4. variegatum *A. Braun.* 822.
hyemale δ. variegatum *Rabenh.* 822.
hyemale subverticillatum *A. Braun.* 823.
illyricum *Hoppe.* 823.
intermedium *Schur.* 822.
inundatum *Lasch.* 819.
limosum *L.* 821.
 a. *eramosum.*
 b. *subramosum.*
limosum a. aquaticum *Schur.* 821.
limosum var. *c.* *Schur.* 821.
limosum var. *3. Ledeb.* 821.
limosum var. *f. Ledeb.* 821.
littorale *Kuhlw.* 819.
multicaule *Ledeb.* 823.
multiforme *Vauch.* 823.
nudum *Duby.* 820.
palustre *L.* 820.
 a. *simplicissimum.*
 b. *tenerrimum collinum*
 c. *paludosum.*
 d. *polystachyum.*
 e. *microstachyum.*
 f. *macrostachyum.*
palustre simplex *Rupr.* 820.
pannonicum *Kit.* 823.
pratense *Ehrh.* 820.
 a. *ramulosum.*
pratense *Roth.* 818.
pratense ramosum *Rupr.* 820.
procerum *Pollin.* 823.
prostratum *Hoppe.* 820.
ramosissimum *Desf.* 823.
- Equisetum ramosum* *Schleich.* 823.
repens β. *Wahlenb.* 822.
serotinum *Schur.* 822.
sylvaticum *L.* 820.
Telmateja *Ehrh.* 819.
tenellum *Fries.* 820.
tenue *Hoppe.* 822.
Thunbergii *Wickst.* 823.
trachyodon *Schur.* 822.
triquetrum *Bory.* 820.
uliginosum *Mühlb.* 821.
umbrosum *Meyer.* 820.
variegatum *Schleich.* 822.
variegatum *Schur.* 823.
variegatum gracile *Schur.* 822.
variegatum var. *laeve* *Milde.* 822.
- Eragrostis* *P. Beauv.* 766.
major *Host.* 766.
megastachya *Link.* 766.
pilosa *P. Beauv.* 766.
poaeformis *Link.* 766.
poaeoides *P. Beauv.* 766.
- Eranthis* *Salisb.* 27.
hyemalis *Salisb.* 27.
- Eremogone* *Fenzl.* 112.
capillaris *Poir.* 114.
procera *Rehb.* 112.
micrantha *Schur.*
- ERIEINEAE** *Desv.* 447.
- Erica* *L.* 447.
Bruckenthalii *Spr.* 447.
carnea *L.* 447.
ciliaris *Huds.* 447.
cinerea *L.* 447.
herbacea *Willd.* 447.
humilis *Neck.* 447.
mutabilis *Salisb.* 447.
spiculifolia *Salisb.*
Tetralix *L.* 447.
vulgaris *L.* 447.
- Erigeron* *L.* 307.
acris *L.* 308.
 a. *racemosus.*
 b. *leucopappus.*
 c. *rufopappus.*
 β. *angustatus* *Hartm.* 308.
 β. *asteroides* *DC.* 309.
 β. *podolicus* *Ledeb.* 308.
 var. *trachyticus* *Schur.* 308.
- alpinus* *DC.* 309.
alpinus *L.* 309.
 a. *elatior.*
alpinus *Less.* 309.
alpinus β. *DC.* 309.

- Erigeron alpinus* β . erio-calyx *Ledeb.* 309.
 asteroides *Andrz.* 308.
 annuum *Pers.* 306.
 atticum *Wahlenb.* 309.
 bellidioides *Spenn.* 306.
 canadensis *L.* 307.
 a. pusillus.
 carpathicus *Griseb.* 309.
 droebachensis *Mill.* 308.
 droebachensis *Schleich.* 308.
 elongatus *Ledeb.* 308.
 glabratus *Hoppe* 309.
 monocephalus *Schur* 309.
 nanus *Schur* 309.
 podolicus *Bess.* 309.
 Pseudo-acris *Schur* 308.
 pulchellum β . unalaskense *DC.* 309.
 transilvanicus *Schur* 307.
 uniflorus *L.* 309.
 Villarsii *Bmg.* 309.
 Villarsii *Bell.* 309.
 a. transilvanicus.
Eriophorum L. 695.
 alpicolum *Schur* 695.
 alpinum *L.* 694.
 angustifolium *Roth.* 695.
 a. vulgare *Koch.*
 b. alpicolum *Schur.*
 c. Pseudo-triquetrum *Schur.*
 angustifolium *Sm.* 695.
 angustifolium a. *Schur* 695.
 angustifolium γ . alpinum *Gaud.* 695.
 angustifolium β . laxum *M. K.* 695.
 angustifolium δ . minus *Koch* 695.
 caespitosum *Host.* 695.
 capitatum *Host.* 695.
 gracile *Koch.* 696.
 gracile *Sm.* 695.
 latifolium *Hoppe* 695.
 polystachyum *Leers.* 695.
 polystachyum a. *L.* 695.
 polystachyum β . *L.* 695.
 polystachyum γ . *L.* 696.
 polystachyum β . Vaillantii *Dub.* 695.
 pubescens *Sm.* 695.
 Scheuchzeri *Hoppe* 696.
 triquetrum *Hoppe* 695.
 vaginatum *L.* 695.
 Vaillantii *Poit.* 695.
 vulgare *Pers.* 695.
Eritrichium Schrad. 473.
 Haquettili *Koch.* 473.
 nanum *Schrad.* 473.
 nanum β . lejospermum *Koch.* 473.
Erodium L'Herit. 138.
 chaerophyllum *Cav.* 139.
 ciconium *Willd.* 139.
 cicutarium *M. Bieb.* 139.
 cicutarium *L'Herit.* 138.
 a. brachypetalum.
 b. purpureum.
 c. maculosum.
 d. pimpirellifolium.
 cicutarium pimpinellifolium *Su.* 139.
 moschatum *L'Herit.* 139.
 pimpinellifolium *Willd.* 139.
 ruthenicum *M. Bieb.* 139.
 serotinum *Stev.* 139.
Erophila (DC.) Schur 66.
 praecox *DC.* 67.
 stenocarpa *Schur* 67.
 vulgaris *DC.* 66.
Eruca elongata Bmg. 60.
 Erucastrum *Gärtn.* 60.
Erucago runcinata Horem. 73.
Erucastrum Schimpr. 60.
 elongatum *Rehb.* 60.
 inodorum *Rehb.* 60.
 obtusangulum *Rehb.* 60
 Pollichii *Schimpr.* 60.
Ervilia Link. Schur 170.
 cassubica *Schur* 171.
 Orobis *Schur* 171.
 pisiformis *Schur* 170.
 sativa *Link.* 170.
 sylvatica *Schur* 170.
 tetrasperma *Schur* 171.
Eryum L. 171.
 cassubicum *Peterm.* 171.
 Ervilia *L.* 170.
 hirsutum *L.* 171.
 Lens *L.* 171.
 monanthos *Lerchenf.* 171.
 monanthos *L.* 171.
 nigricans *Koch.* 171.
 pilosissimum *Schur* 172.
 tetraspermum *L.* 171.
 uniflorum *Ten.* 171.
Eryngium L. 246.
 amethystinum *L.* 246.
 campestre *L.* 246.
 planum *L.* 246.
Erysimum L. 55.
 Andrzejowskianum *Bess.* 56.
 Alliaria *L.* 55.
Erysimum alpinum Bmg. 42.
 angustifolium *Ehrh.* 59.
 austriacum *Bmg.* 58.
 Barbarea *L.* 41.
 Baumgartenianum *Schur* 56.
 canescens *Roth.* 55.
 a. stenophyllum.
 b. planifolium.
 c. Pseudo-rhaeticum.
 d. recurvifolium.
 carniolicum *Doll.* 57.
 a. bracteatum.
 b. brevisiliquosum.
 carniolicum var. Coryndianum *Schur* 57.
 carniolicum var. pygmaeum *Schur* 57.
 Cheiranthus *Bmg.* 57.
 Cheiranthus *Pers.* 56.
 Cheiranthus linariaefolium *Schur.* 56.
 cheiranthoides *L.* 55.
 a. angustifolium.
 b. latifolium.
 cheiranthoides β . dentatum *Koch* 55.
 crepidifolium *Rehb.* 55.
 cuspidatum *DC.* 58.
 Czeizianum *Schur* 57.
 diffusum *Ehrh. Bmg.* 55.
 diffusum *M. Bieb.* 56.
 elatum *Schur* 58.
 Fussianum *Schur* 58.
 hieracifolium *L.* 55.
 hieracifolium *Jacq.* 57.
 lanceolatum *Rehb.* 57.
 linariaefolium *Tsch.* 56.
 longisiliquosum *Rehb.* 55.
 Marschallianum *Andrz.* 58.
 odoratum *Bmg.* 56.
 odoratum *Ehrh.* 57.
 odoratum *Rehb.* 57.
 odoratum β . dentatum *Koch* 57.
 odoratum *Transsilv.* 58.
 ochroleucum *DC.* 56.
 officinale *Scop.* 54.
 orientale *R. Br.* 58.
 platyphyllum *Schur* 56.
 pumilum *Gaud.* 56.
 repandum *L.* 55.
 rhaeticum *DC.* 56.
 strictum *Gaertn.* 55.
 sylvaticum *M. Bieb.* 58.
 transilvanicum *Schur* 57.
 virgatum *Roth.* 55.

- Erysimum Wittmanni* Zav. 56.
Erythraea Reichard. 454.
angustifolia Wallr. 454.
β. tenuiflora Wahlb. 454.
Centaureum Pers. 454.
 a. subcapitata.
 b. alpina.
 c. albiflora.
compressa Hayne 454.
emarginata Rehb. 455.
Gerardi Bmg. 454.
inaperta Schlecht. 454.
linarifolia Pers. 454.
littoralis Fries. 454.
pulchella Fries. 454.
ramosissima Pers. 454.
 a. constricta.
 b. emarginata.
 c. minutissima.
sparsiflora Schur 455.
tenuiflora Lk. 455.
variabilis Schur 454.
Erythronium L. 663.
Dens caulis L. 663.
 a. roseum.
 b. purpureum.
 c. niveum.
 d. tetragonum.
latifolium Schur 663.
Euclidium R. Br. 72.
syriacum R. Br. 72.
Eupatorium L. 301.
cannabinum L. 301.
 a. albiflorum.
 b. simplicifolium.
EUPHORBIACEAE
Juss. 591.
Euphorbia L. 591.
acuminata Lam. 599.
agraria Boiss. 598.
agraria M. Bieb. 598.
agrorum Willd. 596.
ambigua W. Kitt. 592.
amygdaloides L. 595.
 a. collina.
amygdaloides β. Schur 595.
angulata Jacq. 592.
arvensis Schlecht. 599.
Cajogala Ehrh. 594.
canescens L. 591.
carniolica Jacq. 592.
Chamaesyce Bmg. 591.
Chamaesyce L. 591.
 a. villosopilosa.
 b. glabra.
 c. pilosa.
collina Willd. 595.
Euphorbia coralloides L. 594.
costata Schur 594.
Cyparissias L. 595.
 a. purpurato-picta.
 b. pinifolia.
 c. serotina.
Cyparissias var. Schur 595.
diffusa Jacq. 599.
distincta Schur 594.
dubia Dierb. 592.
dulcis Rehb. 593.
dulcis L. 592.
 a. purpurata.
dulcis γ. ambigua Maly 592.
epithymoides L. 593.
 a. macrocarpa.
epithymoides var. Schur 593.
Esula M. Bieb. 598.
Esula L. 596.
 a. angustifolia.
 b. parvifolia.
 c. subracemosa.
 d. paradoxa.
Esula Pollich. 594.
Esula d. latifolia Ledeb. 596.
Esula var. pubescens Grisb. 596.
Esulo-Cyparissias Schur 596.
Esulo-lucida Andrä 599.
Esulo-salicifolia Neiltrech. 596.
exigua L. 599.
 a. acutifolia.
 b. piloso-villosa.
 c. tricuspidata.
exigua Jacq. 599.
exigua γ. Lois. 599.
exigua β. retusa Roth. 599.
exigua β. truncata Koch 599.
expansa Janka 592.
falcata L. 599.
falcata minor Koch 599.
fragifera Schur 593.
Gerardiana Jacq. 594.
glareosa Pall. 595.
heliocopia L. 593.
 a. transilvanica.
hyberna Lep. 592.
incana Schur 597.
Lathyrus L. 600.
linariaefolia L. 594.
Euphorbia lingulata Heuff. 593.
literata Jacq. 592.
lucida W. Kitt. 599.
lucida v. latifolia Koch. 599.
micrantha Maly 592.
micrantha Steph. 592.
mollis Gmel. 594.
multicaulis Thuill. 595.
multiformis Schur 593.
multiformis var. f. Schur 594.
nicaeensis All. 595.
 a. pannonica.
nicaeensis leiocarpa Maly 595.
nicaeensis trichocarpa Maly 595.
nitens Trev. 598.
obscura Lois. 599.
obtusifolia Schur 597.
oleaeifolia Gouan. 595.
pannonica Host. 595.
palustri-procera Schur. 594.
palustris L. 593.
Paralias S. G. Gmel. 594.
paradoxa Schur 596.
Peplus L. 599.
pilosa L. 594.
pilosa Koch. 594.
pinifolia Lam. 595.
platyphylla Koch. 591.
platyphyllos L. 591.
 a. glabra.
 b. pilosa.
platyphylla β. literata Koch. 592.
procera M. Bieb. 593.
 a. leiocarpa.
 b. euvillosa.
 c. trichocarpa.
 d. lasiocarpa.
 e. eupilosa.
 f. subcordata.
 g. costata.
 h. Pseudo-palustris.
procera Rehb. 594.
procera Schur 594.
Pseudo-Esula Schur 595.
Pseudo-lucida Schur 598.
 a. linearis.
 b. brevifolia.
pulverulenta, Kitt. 595.
purpurata Thuill. 592.
racemosa Schur 596.
retusa Rehb. 599.
riparia Schur 596.

- Euphorbia rubra* DC. 599.
salicifolia Host. 597.
 a. legitima.
 b. Pseudo-salicifolia.
salicifolia Roch. 596.
salicifolia W. Kit. 597.
saxatilis Jacq. 599.
segetalis L. 599.
segetalis Pall. 598.
segetalis var. a. Bmg. 598.
serotina Host. 595.
solissequa Rehb. 592.
stenophylla Schur 595.
stricta L. 592.
subcordata Schur 594.
sylvatica Jacq. 598.
sylvatica L. 595.
thyrsiflora Griseb. 598.
 Tomasiana Schur 598.
tricuspidata Lap. 599.
tristis Bess. 596.
transsilvanica Schur 597.
uralensis Fisch. 598.
verrucosa Jacq. 593.
virgata W. Kit. 598.
 a. angustissima.
 b. Pseudo-virgata.
virgata β. *uralensis* Ldb. 598.
virgata var. *latifolia* Schur 598.
- Euphorbiavirgato-Esula* Schur 598.
virgato-lucida Schur 599.
villosa W. Kit. 594.
villosa Willd. 594.
- Euphrasia* L. 509.
alpina DC. 509.
alpina Lam. 509.
caerulea Tausch. 510.
Coris Crntz. 511.
latifolia Schur 510.
lutea L. 511.
micrantha Rehb. 510.
micrantha ramosissima Schur 510.
minima Schleich. 509.
nemorosa Rehb. 510.
nemor. β. pectinata Koch 510.
nemor. β. pectinata Rehb. 510.
officinalis Hayne 510.
officinalis L. 510.
officinalis Fl. dan. 510.
offic. alpestris Koch 510.
offic. alpestris Wilm. 510.
offic. δ. minima Ledeb. 509.
offic. β. nemorosa Rehb. 510.
offic. var. pratensis Fries. 510.
- Euphrasia officin. var. stricta* Whlbg. 510.
Odontites L. 511.
Odontites β. L. 511.
pratensis Scheuchz. 510.
 a. minor alpina.
pratensis Schur 510.
prat. β. latifolia Rehb. 510.
Rostkowiana Hayne 510.
Rostkowiana Rehb. 510.
rubra Bmg. 510.
salisburgensis Funk. 509.
saxatilis Schur 510.
serotina Lam. 511.
stricta Host. 510.
subalpina Schur 510.
verna Bellard. 511.
- Euxolus viridis* Moqu-Tand 566.
- EVONYMEAE** DC. 141.
Evonymus L. 141.
europaeus L. 141.
europ. β. L. 141.
latifolius Scop. 141.
verrucosus Scop. 141.
 a. minor.
 b. laevis.
virgatus β. Lam. 141.
- Exaxum filiforme* Willd. 455.

F.

- Faba Tournef.* 170.
equina (Rehb.) 170.
vulgaris DC. 170.
- Fagopyrum Tournef.* 582.
dentatum Münch. 582.
dumetorum Benningh. 588.
esculentum Münch. 582.
tataricum Gaert. 582.
- Fagus* L. 604.
Castanea L. 604.
sylvatica L. 604.
- Falcaria* Host. 248.
Rivini Host. 248.
- Farsetia* R. Brown. 64.
incana R. Br. 64.
 a. viridis.
- Fedia auricula* β. *dasy-carpa* Rehb. 292.
carinata Fl. 292.
coronata Vahl. 291.
- Fedia dasycarpa* Stev. 292.
dentata Vahl. Bmg. 291.
dentata β. Fl. dan. 292.
criocarpa Fl. dan. 291.
Locusta Rehb. 291.
microcarpa Vis. 291.
Morisonii Spr. 292.
olitoria Gartn. 291.
olitoria Vahl. 291.
puberula Bert. 291.
rugulosa Stev. 291.
striata Stev. 291.
- Ferula* L. 263.
Ferulago L. 263.
Ferulago β. *commutata* Koch. 263.
galbanifera Koch 263.
microphylla M. Bieb. 263.
ruthenica Spr. 264.
Sadleriana Ledeb. 263.
sibirica Sadler. 263.
- Ferula sylvatica* Bess. 263.
Ferulago Koch 263.
galbanifera Koch 263.
sylvatica Rehb. 263.
- Festuca* L. 783.
acuminata Gaud. 795.
adscendens Retz. 813.
alpestris R. S. 795.
alpestr. minima Schur 795.
alpina Host. 795.
alpina Lerchenf. 796.
alpina Sut. 785.
 a. pallida.
 b. vivipara.
alpina Sturm. 783.
alpina brevifolia Schur 787.
amethystina Bmg. 791.
amethystina Host. 789.
 a. subaristata.
arctica Schur 799.

Festuca arenaria Osbeck.
793.
arundinacea Schreb. 798.
a. obtusiflora.
b. mucronata.
c. subaristata.
d. aristata.
aspera M. K. 793.
aurata Gaud. 784.
australis Schur 798.
baltica Hohm. 793.
barbata Schrank. 793.
Baumgarteniana Schur
787.
bromoides L. 783.
caerulea DC. 782.
caeruleans Schur 789.
calmaria Host. 797.
calmaria β . Hock. 797.
canescens Schur 788.
capillata Lam. 785.
carpatica Ditr. 796.
cinerea DC. 793.
cinerea Vill. 788.
colorata Schur 788.
cristata Vill. 747.
decidua Sm. 797.
decumbens L. 764.
distanz Kunth. 779.
Drymeja M. K. 797.
a. fagetina.
dumetorum L. 793.
dumetorum Rafn. 793.
dumetorum Roth. 791.
dura Bmg. 788.
dura Host. 788.
dura Vill. 783.
duriuscula L. 787.
a. alpina.
b. stricta.
c. subhirsuta.
d. hirsuta.
e. elata.
f. canescens.
g. dura.
duriuscula L. 794.
duriuscula γ . Schur 788.
duriuscula ϵ . Schur 789.
duriuscula longifol. Schur
788.
duriuscula dumetorum
Schur 788.
duriuscula laevigata
Gaud. 794.
duriuscula sylvatica
Schur 787.
elatior L. 799.
a. alpina, variegata.
b. mucronata.

c. macrostachys.
elatior Host. 798.
Eskia Ram. 795.
Eskia Rehb. 795.
exaltata Presl. 797.
fagetina Schur 797.
filifolia Schur 785.
flaccida Schur 792.
a. flavo-aurea.
flavescens Bell. 795.
flavescens a. Gaud. 795.
fluitans L. 780.
fluitans β . loliacea Huds.
813.
gigantea Vill. 797.
a. subtriflora.
b. uliginosa.
glaberrima Schur 791.
glauca Schrad. 794.
a. curvula.
b. rupicola.
c. Hallerioides.
glauca β . vaginata Bl.
Fg. 794.
glaucescens Roth. 754.
gracilis Mönch. 799.
guestphalica Schur 790.
Halleri All. 783.
a. scabra.
b. rigidifolia.
c. aurata, pallescens
Halleri (All.) Host. 787.
Halleri racemosa Schur
784.
Hallerioides Schur 791.
heterophylla Lam. 791.
a. homophylla.
b. sordido-violacea.
c. prorepens alpina.
heterophylla var. Koch
792.
heterophylla inarmata
Schur 792.
heterophylla setifolia
Schur 792.
heterophylla c. alpina
Schur 792.
hirsuta Bmg. 787.
inarmata Schur 792.
inermis DC. 805.
iniopoda Schur 793.
Kirelowii Steud. 784.
laevigata Clairv. 791.
latifolia Host. 799.
laxa Host. 796.
leucantha Schur 788.
Leysseri Mönch. 805.
livida Schur 787.
loliacea Huds. 813.

Festuca lucorum Schur
797.
maritima C. Koch 780.
megaphylla Schur 789.
minor Schur 795.
montana Rehb. 797.
montana Savi. 794.
montana Sternb. 769.
Myurus L. 783.
nemorum Leyss. 791.
nigricans Lam. 792.
nigricans Schleich. 792.
nutans Wahlbg. 796.
oligosantha Schur 784.
oryzeterum Pollin. 798.
ovina L. 786.
a. villosa Bmg.
b. vivipara Bmg.
c. micrantha.
d. caesio-viridis.
e. sabulosa.
f. erubescens.
g. montana, saxatilis.
h. calcicola.
i. subalpina.
k. livida.
l. praticola.
ovina Schrad. 787.
ovina var. Spr. 783.
ovina β . tenuifolia M. K.
785.
ovina var. α . Koch 785.
ovina β . Koch 785.
ovina γ . Koch 784.
ovina δ . Koch 788.
ovina duriuscula Koch
787.
ovina η . Koch 789.
ovina ξ . glauca Koch 791.
ovina δ . vaginata Koch
791.
ovina ϵ . vaginata Ledeb.
791.
pallens Host. 791.
pallida Gaud. 784.
paludosa Gaud. 785.
pannonica Wulf. 789.
phalaroides Lam. 782.
Phoenix Thuill. 813.
pilosa Hall. fil. 795.
a. stramineo-flava.
pinnata L. 799.
poaeformis Host. 795.
pratensis Huds. 799.
Pseudo-dura Steud. 789.
Pseudo-dura Schur 789.
Pseudo-laxa Schur 796.
Pseudo-Myurus Soyer.
783.

- Festuca Pseudo-Myurus* C. Koch 783.
Pseudo-nemorum Schur 794.
Pseudo-nutans Schur 796.
Pseudo-rubra Schur 794.
 a. subhomophylla.
pulchra Schur 785.
pumila Vill. 795.
rhaetica Sut. 795.
rigurosa Schur 791.
rubra Gaud. 792.
rubra L. 793.
 a. riparia.
 b. dumetorum.
 c. arenosa.
 d. uliginosa.
 e. pratensis.
 f. angustifolia.
 g. latifolia.
 h. alpigena.
 i. geniculata.
 k. multiflora.
 l. montana.
rubra β . villosa Koch 793.
rubro-heterophyll. Schur 792.
rupestris Host. 791.
saxatilis Schur 791.
Scheuchzeriformis Schur 796.
sciaphila Schur 787.
sciuroides C. Koch 783.
serotina L. 782.
spadicea Mönch. 798.
spadicea L. 798.
spadicea β . nemorum Pollin. 796.
speciosa Schleich. 805.
spectabilis Jan. 796.
stricta Host. 787.
subracemosa Schur 785.
subulata Bong. 798.
supina Schur 784.
 a. strigosa.
sylvatica Host. Bmg. 797.
sylvatica Huds. 799.
sylvatica Poll. 797.
sylvatica Sternb. 797.
sylvatica Vill. 797.
tenuifolia Siebth. 585.
thalassia Kunth. 780.
triflora Engl. B. 798.
trinervia Schrad. 797.
transsilvanica Schur 795.
turfosa Schur 793.
uliginosa Schur 798.
vaginata Kit. 791.
vaginata Willd. 791.
- Festuca valesiaca* Schleich. 788.
 a. lasiantha.
varia Haenke 795.
 a. rigidifolia.
varia γ . crassifolia Koch 795.
varia pallida Bmg. 795.
varia δ . Bl. Fg. 795.
varia β . et γ . Bl. Fg. 795.
villosa Schweig. 793.
violacea Bellard. 796.
violacea Gaud. 784.
 a. filifolia.
 b. firmior.
vulpioides Schur 794.
xanthica R. S. 795.
- Fisaria* Dill. 13.
calthaeifolia Rehb. 13.
intermedia Schur 13.
nudicaulis A. Kerner 14.
ranunculoides Roth. 13.
transilvanica Schur 14.
Ficus L. 602.
Carica L. 602.
- Filago* L. 317.
acaulis Krock. 320.
angustifolia Schur 318.
 a. gracilis.
arvensis L. 318.
 a. gracillima.
arvensis Wahlenb. 318.
gallica L. 318.
germanica L. 317.
 γ . pyramidata Koch 317.
Leontopodium L. 320.
minima Fries. 318.
montana DC. 318.
montana Fl. dan. 318.
montano-arvensis Schur 318.
pyramidata L. 317.
- Fimbristylis* Rich. 694.
Michelianus Rich. 694.
- Foeniculum* Hoffm. 256.
officinale All. 256.
vulgare Gaertn. 256.
- Fragaria* L. 186.
 alpina Duk. 186.
 chilensis Ehrh. 187.
 collina Ehrh. 186.
 a. alpina.
 b. flagellifera.
longius petiolata Schur 167.
 efflagellis Duham. 186.
 elatior Ehrh. 186.
 grandiflora Ehrh. 187.
 Hagenbachiana Lang. 186.
- Fragaria media* Schur 186.
 scabra Duham. 186.
 semperflorens Duch. 186.
 sterilis L. 187.
 vesca L. 186.
 n. crenata.
 b. efflagellis.
 vesca hiemalis Schur 186.
 vesca var. γ . L. 186.
 vesca β . pratensis L. 186.
 virgineana Ehrh. 187.
- Frangula* Tournef. 142.
rupestris Schur 142.
vulgaris Rehb. 142.
 a. alpestris.
- FRAXINEAE** Schur 452.
Fraxinus L. 452.
 aurea Willd. 452.
 excelsior L. 452.
 a. obovata.
 b. simplicifolia.
 florifera Scop. 452.
 heterophylla Vahl. 452.
 Ornus L. 402.
 oxycarpa Willd. 452.
 oxyphylla M. Bieb. 452.
 paniculata Mill. 452.
 rotundifolia Ait. 452.
 simplicifolia Willd. 452.
- Fragariastrum* Schur 187.
 album Schur 187.
 caulescens Schur 188.
 Clusianum Schur 187.
 micranthum Schur 187.
 petiolatum Schur 188.
 sterile Schur 187.
- Fritillaria* L. 661.
 involucrata Heuff. 662.
 Meleagris L. 662.
 montana Hoppe 661.
 orientalis Adam. 662.
 pyrenaica Host. 661.
 racemosa a. minor Schult. 662.
 tenella M. Bieb. 661.
- FUMARIACEAE** 37.
Fumaria L. 38.
 carinata Schur 33.
 deflexa Heuff. 38.
 macrosepala Schur 38.
 media Loisl. 38.
 mucronulata Schur 38.
 officinalis L. 38.
 parviflora Lam. 39.
 transilvanica Schur 38.

Fumaria Vaillantii Loisl. 38.	Fussia Schur 754.	Fussia caryophyllea Schur 754.
Wirtgeni Koch 38.	capillaris Schur 754.	praecox Schur 754.
	a. elegantissima.	

G.

Gagea Salisb. 665.	Galeobdolon luteum Huds. 534.	Galeopsis Walterina Schlecht. 537.
arvensis Schult. 666.	a. minus.	Galinsoga Ruiz. et Pav. 316.
a. bulbifera.	b. majus.	parviflora Cav. 316.
b. subcaulescens.	vulgare Pers. 534.	quinqueradiata Ruiz. et Pav. 316.
c. monantha.	Galeopsis L. 536.	Galium L. 278.
arvensis a. Schur 666.	acuminata Rehb. 537.	agreste Wallr. 279.
Baumgarteniana Schur 667.	angustifolia Hoffm. 536.	a. echinospermum Wallr. 279.
bohemica Schult. 666.	a. micrantha.	b. leiospermum Wallr. 279.
bohémica Schur 666.	bifida Bönningh. 537.	alpestre R. S. 286.
fistuloso - minima Schur 666.	a. subalpina.	alpestre Schur 286.
fistulosa Rehb. 666.	cannabina Gmel. 537.	alpinum Schur 288.
hybrida Schur 666.	cannabina Pollich. 537.	anglicum Huds. 279.
intermedia Schleich. 666.	cannabina Roth. 537.	a. litigiosum Koch 299.
Liottardi Schult. 666.	caescens Schult. 536.	anisophyllum Vill. 286.
lutea Schult. 667.	dubia Leers. 536.	Aparine L. 279.
a. gracillima.	Galeobdolon L. 534.	a. vernale.
b. maxima.	grandiflora Bluff. 536.	b. calcicolum.
c. simplex.	grandiflora M. Bieb. 536.	Aparine γ . supinum Koch 279.
minima Schult. 666.	grandiflora Roth. 536.	Aparine β . Vaillantii Koch 278.
pusilla Schult. 667.	intermedia Vill. 536.	aristatum Gaud. 283.
pusillo - arvensis Schur 666.	Ladanum L. 536.	aristatum L. 283.
pratensis Rehb. 665.	a. parviflora.	a. scabriusculum Koch 283.
pratensis γ R. S. 665.	Ladanum Sturm 536.	var. scabrum Griseb. 283.
saxatilis Koch 666.	Ladan. β . angustifolia Wimm. 536.	asperum Schreb. 286.
Schreberi Rehb. 665.	Lad. δ . angustifolia Koch 536.	austriacum Jacq. 286.
spathacea Schult. 666.	Lad. β . canescens Rehb. 536.	Bauhini Rehb. 287.
stenopetala β . pratensis Koch 665.	latifolia Hoffm. 536.	Bielzii Schur 385.
stenopetala Rehb. 665.	ochroleuca Lam. 536.	Boccone Willd. 286.
stenopet. a. grandiflora Schur 665.	parviflora Bmg. 536.	boreale L. 280.
transsylvanica Schur 667.	parviflora Lam. 536.	a. hyssopifolium.
Galanthus L. 658.	prostrata Vill. 536.	b. Pseudo-rubroides.
montana Schur 658.	pubescens Bess. 537.	capillipes Rehb. 282.
nivalis L. 658.	a. setosa.	caucasicum Lag. 281.
Galasia Cass. 363.	segetum Reich. 536.	chersonense R. S. 287.
villosa Cass. 363.	speciosa Mill. 537.	cinereum All. 284.
Galatella Cass. 304.	subalpina Schur 537.	corrudaefolium Vill. 284.
cana Nees. 304.	Tetrahit Fl. dan. 537.	Cruciata Scop. 287.
insculpta Nees. 304.	Tetrahit L. 537.	a. hirsutum Led. 287.
punctata Cass. Nees. 304.	Tetrahit β . L. 537.	β . chersonense DC. 287.
punctata γ . insculpta DC. 304.	Tetrahit δ . grandiflora Ledeb. 537.	glaucum L. 277.
punctata a. grandiflora Ledeb. 304.	versicolor Curt. 537.	Halleri R. S. 288.
villosa Rehb. 303.	a. subalpina.	hercynicum Weig. 287.
Galega L. 161.	versicolor Spenn. 537.	
officinalis L. 161.	versicolor β . subalpina Schur 537.	
Galeobdolon Huds. 534.	villosa Huds. 536.	

- Galium hirsutum* *Küt.* 284.
hispidum *Roth.* 279.
hypnoides *Vill.* 287.
infestum *W. Küt.* 278.
insubricum *Gaud.* 285.
intermedium *Schult.* 283.
 a. subareticum.
Kitaibelianum *R. S.* 282.
laeve *Thuill.* 286.
laevigatum *L.* 283.
linifolium *Lam.* 282.
litigiosum *DC.* 279.
lucidum *All.* 284.
 a. glabrum.
 b. stenophyllum.
 c. pilosum.
 d. pubescens.
 e. petrosum.
 f. cinereum.
lucidum β . *Koch* 284.
montanum *Bmg.* 286.
montanum *Huds.* 287.
montanum *Vill.* 286.
minutiflorum *Brot.* 279.
Mollugo *L.* 285.
 a. glabrum.
 b. pilosulum.
 c. inundatum.
 d. angustatum.
 e. alpicolum.
 f. rupicolum.
 g. fragrans.
Mollugo β *lucidum* *Coss.*
 et *Germ.* 284.
Mollugini-verum *Schur*
 281.
multicaule *Waltr.* 286.
 v. *eriphyllum* *Waltr.*
 286.
 v. *polyphyllum* *Waltr.*
 286.
nitidulum *Thuill.* 286.
nitidum *Schur* 282.
nitidum *Willd.* 282.
ochroleuco-capillipes
Schur 282.
ochroleucum *Küt.* 281.
ochroleucum *Wulf.* 281.
pallidiflorum *Schur* 281.
papillosum *Heuff.* 283.
palustre *L.* 280.
 a. glabrum.
 b. scabrum.
 c. minus.
 d. majus.
pariense *L.* 279.
pariense *Roch.* 279.
pariense *Schur* 279.
 a. *trichospermum*.
- Galium pedemontanum*
All. 288.
petraeum *Schur* 284.
 a. *ramosissimum*.
 b. *vestitum*.
petrosum *Schur* 284.
polymorphum a. *latifolium*
Knaf. 283.
Pseudo-aristatum *Schur*
 282.
Pseudo-cinereum *Schur*
 285.
Pseudo-verum *Schur* 281.
pubescens *Schrad.* 284.
pubescens *Schur* 284.
pumilum *Lam.* 286.
pumilum var. a. c. *Schur*
 287.
pumilum β . *hirtellum*
Gaud. 287.
pumilum γ . *nitidum* *Neibr.*
 286.
pumilum δ . *pubescens*
DC. 287.
purpureum *L.* 282.
pusillum *L.* 287.
retundifolium *L.* 280.
rubroides *L.* 280.
rubrum *L.* 280.
ruthenicum *Willd.* 281.
saccharatum *All.* 279.
saxatile *L.* 287.
scabrum *Pers.* 286.
Schultesii *Vest.* 283.
spurium *L.* 279.
spurium *Roth.* 278.
stenophyllum *Schur* 283.
supinum *Lam.* 286.
sylvaticum *L.* 283.
 a. *alpinum*.
 b. *pubescens*.
 c. *latifolium* *Schur* 283.
sylvestre *Poll.* 285.
 a. *supinum*.
 b. *scabricaule*.
 var. 3. *Boccone* *Gaud.*
 286.
 var. a. β . *Koch* 286.
 var. 2. *alpestre* *Gaud.*
 286.
 var. 1. *glabrum* *Schrad.*
 286.
 var. γ . *hirtum* *Koch* 286.
 v. 3. *pubescens* *Schrad.*
 286.
 var. 4. *supinum* *Gaud.*
 286.
 var. δ . *supinum* *Gaud.*
 286.
- Galium sylvestr. vulgatum* *Gaud.* 286.
tenerrimum *Schur* 279.
tenue *Vill.* 286.
tenuifolium *All.* 284.
tenuifolium *Wulf.* 284.
transsylvanicum *Schur* 283.
trichophyllum *All.* 286.
tricornis *With.* 278.
tyrolense *Willd.* 285.
uliginosum *L.* 280.
 a. *subalpinum*.
umbellatum a. β . *Lam.*
 286.
Vaillantii *Bmg.* 287.
Vaillantii *DC.* 279.
Valantia *Wigg.* 278.
vernum *Scop.* 288.
verosimile *R. S.* 287.
verrucosum *E. B.* 279.
verum *L.* 281.
 a. *asparagifolium*.
 b. *spiculifolium*.
 c. *canescens*.
 d. *albiflorum*.
 e. *pallidiflorum*.
 f. *Wulfenianum*.
verum β . *lasiocarpum*
Ledeb. 281.
verum var. *rosmarinifolium*
Bunge 281.
verum *trachycarpum*
DC. 281.
Wulfenianum *Schur* 281.
Gastridium *P. B.* 738.
australe *P. Beauv.* 738.
lendigerum *Gaud.* 738.
Gatayona *Cass.* 373.
Dioscorides *Rehb.* 373.
globifera *Cass.* 373.
Gaudenia tenuis *Trin.* 757.
Gaya *Gaud.* 259.
multicaulis *Schur* 259.
simplex *Gaud.* 259.
 a. *nana*.
 b. *elata*.
 c. *multicaulis*.
GENISTEAE *Koch* 143.
Genista *L.* 143.
alpicola *Schur* 145.
axanthica *Griseb.* 144.
campestris *Janka* 146.
diffusa *Willd.* 143.
elata a. *Spach.* 144.
elatio *Koch* 144.
frutescens *Syll.* 144.
genuensis *Pers. Viv.* 144.
germanica *L.* 146.
incubacea *Schur* 145.

- Genista lasiocarpa* Spach. 146.
leptophylla Spach. 144.
lydia Boiss. 144.
ovata W. Kit. 146.
 a. *transsylvanica*.
ovata angustifolia Schur 146.
ovat. nemorosa Schur 146.
patula M. Bieb. 145.
pilosa Lerchenfeld 144.
pilosa L. 144.
procumbens W. Kit. 143.
 a. *microphylla*.
 b. *macrophylla*.
radiata Scop. 146.
rupestris Schur 145.
sagittalis L. 146.
scariosa Viv. 144.
scoparia Lam. 143.
sericea Wulf. 144.
sibirica Rehb. 144.
subsecunda Schur 144.
tetragona Bess. 146.
tinctoria L. 145.
 a. *vulgaris*.
 b. *angustata*.
 c. *latifolia*.
 d. *collina*.
tinct. oligosperma Andrä 146.
triangularis Fuss. 144.
triangularis Willd. 144.
triquetra W. Kit. 144.
transsylvanica Schur 144.
virgata Willd. 144.
- GENTIANEA** 455.
Gentiana L. 456.
acaulis L. 458.
 a. *L.* 458.
 b. *L.* 458.
acaulis Vill. 458.
aestiva R. S. 459.
alpina Vill. 458.
Amarella L. 461.
 a. *pauciflora*.
 b. *uliginosa*.
 c. *axillaris*.
 d. *flavescens*.
Amarella Poll. 461.
Amar. β. depauperata Roch. 460.
angulosa M. Bieb. 459.
angustifolia Vill. 458.
aquatica Rehb. 459.
asclepiadea L. 457.
axillaris Rehb. 461.
axill. β. sylvestris Bray 461.
- Gentiana bavarica* L. 458.
 bavar. *β. rotundifolia* Koch 458.
brachyphylla Vill. 458.
campestris L. 460.
campestris Pall. 461.
campestri - germanica Gris. 461.
Centaurium L. 454.
chloraefolia Nees 461.
 a. *atrovirens*.
ciliata L. 460.
cruciata L. 457.
depressa Schur 457.
discolor Hoffm. 459.
excisa Presl. 458.
 a. *straminea*.
 b. *minor*.
fibriscincta Schur 457.
filiformis L. 455.
flava Mey. 461.
flavescens Schur 461.
frigida Haenke 458.
germanica Willd. 461.
 a. *albiflora*.
 b. *uniflora*.
germ. γ. praecox Griseb. 460.
glacialis Abr. Thom. 460.
gracilis Nees 461.
grandiflora Lam. 458.
imbricata Fröl. 459.
imbricata Schleich. 458.
Koenigii Gunn. 460.
lancifolia Bess. 461.
lasiopoda Schur 457.
linarifolia Lam. 454.
livonica DC. 461.
lutea L. 456.
maritima Poll. 454.
montana Nees 460.
nana All. 460.
nana Wulf. 460.
nigricans Schur 461.
nivalis L. 459.
 a. *uniflora*.
 b. *pygmaea*.
 c. *nana*.
 d. *erecta*.
 e. *prostrata*.
nivalis simplex Roch. 459.
obtusifolia β. latifolia Schur 461.
obtusifolia a. pyramidalis Schur 461.
obtusifolia Willd. 460.
obtusifolia var. c. d. Schur 461.
orbicularis Schur 458.
- Gentiana pannonica* Scop. 456.
perfoliata L. 454.
phlogifolia Schott. 457.
Pneumonanthe L. 457.
 a. *transsylvanica*.
Pneumonanthe frigida Schm. 458.
pneumanthoides Schur 457.
pratensis Fröl. 461.
prostrata Haenke 459.
prostrata Wahlenb. 458.
pulchella Sw. 454.
pumila Jacq. 459.
punctata L. 456.
purpurea L. 456.
pyramidalis Nees. 460.
rotundifolia Hoppe Schur 458.
spathulata Bartl. 460.
tenella Bert. 460.
tergloviensis Hacq. 459.
tetragona Roth. 460.
uliginosa Willd. 461.
uniflora Willd. 461.
utriculosa L. 460.
utriculosa Wahlenb. 459.
verna L. 459.
 a. *serrata*.
 b. *elongata*.
verna Bmg. 459.
verna arctica DC. 458.
verna β. elata Griseb. 459.
verna β. angulosa C. Koch 459.
verna γ. imbricata D. Fl. 459.
- Geracium* Rehb. 376.
aureum Rehb. 377.
chondrilloides Rehb. 376.
croaticum Rehb. 377.
molle Schur 377.
praemorsum Rehb. 377.
paludosum Rehb. 377.
 a. *alpinum*.
 b. *montanum*.
- GERANIACEAE** 135.
Geranium L. 135.
Acknerianum Schur 136.
alpestre Schur 135.
aconitifolium L'Herit. 136.
aconitifol. Kotschy 136.
Baumgartenianum Schur 138.
bohemicum Krock. 138.
bohemicum L. 137.
caeruleatum Schur 136.

- Geranium ciconium* L. 139.
cicutarium a. L. 139.
coelestinum Schur 136.
collinum Steph. 136.
columbinum L. 138.
dissectum L. 138.
 a. *furcatum*.
divaricatum Ehrh. 136.
furcatum Schur 138.
lucidum L. 138.
macrorrhizon L. 135.
malvaefolium Bmg. 138.
malvaefolium Wahlenb. 138.
molle L. 137.
napellifolium Schur 136.
palustre L. 137.
 a. *tuberosum*.
phaeum L. 135.
 a. *maculatum*.
 b. *nodosum*.
pimpinellifolium Cav. 139
pratense L. 136.
 a. *subalpinum*.
 b. *piloso-canescens*.
 c. *valde pilosum* Schur 137.
pratense Cav. 136.
Pseudo-villosum Schur 137 (809).
pusillum L. 137.
 a. *axilliflorum*.
 b. *malvaefolium*.
purpureum Vill. 138.
pyrenaicum L. 137.
 a. *subvillosum*.
rivulare Vill. 136.
Robertianum L. 138.
 a. *purpureum* Bmg.
rotundifolium L. 138.
sanguineum L. 137.
 a. *prostratum*.
striatum Clairv. 136.
sylvaticum L. 135.
umbrosum W. Kit. 137.
villosum Ten. 137.
villosum Rehb. 137.
viscidulum Fries. 138.
 Winterli Roth. 138.
Geum L. 183.
ambiguum Schur 183.
hybridum Wulf. 183.
inclinatum Schleich. 184.
intermedium Bess. 183.
intermedium Ehrh. 183.
montano-rivale Rehb. 184.
montanum L. 184.
Geum pyrenaicum Willd. 184.
reptans L. 184.
rivale L. 183.
 a. *alpinum*.
 b. *degeneratum*.
rivale β . *hybridum* Jacq. 183.
rivale-montanum Kittel. 184.
rivale-urbanum Rehb. 183.
robustum Schur 183.
rubifolium Schur 184.
stricto-urbanum Schur 183.
strictum Ait. 183.
sudeticum Tausch. 184.
Tournefortii Lap. 184.
urbano-rivale Schiede. 183.
urbanum L. 183.
 a. *grandifolium*.
vicanum Schur 183.
Gifola germanica Rehb. 317.
vulgaris Cass. 317.
Githago Desf. 108.
nicaeensis Schur 108.
segetum Desf. 108.
 a. *albiflora*.
 b. *macrocalyx*.
Gladiolus L. 653.
Boucheanus Schlechtend. 654.
communis Bmg. 653.
communis L. 653.
communis Wimm. 654.
galiciensis Bess. Schur 653.
imbricatus Host. 654.
imbricatus L. 653.
neglectus Schult. 653.
plustris Gaud. 654.
parviflorus Schur 653.
pratensis Alb. Dietr. 654.
rossicus Pers. 653.
tenuis M. Bieb. 653.
Glaucium Tournef. 36.
corniculatum Curt. 36.
luteum Scop. 36.
tricolor Bernh. 36.
Glaux L. 557.
maritima L. 557.
Glechoma L. 532.
hederacea L. 532.
 a. *praecox*.
 b. *parviflora*.
 c. *reniformis*.
 d. *grandiflora*.
hederacea β . *grandiflora* Mart. 533.
Glechoma hederacea γ .
 pauciflora Ledeb. 533.
hederacea γ . *villosa* Koch 533.
heterophylla Opiz 533.
hirsuta W. Kit. 533.
 a. *maxima*.
intermedia Schrad. 533.
lamiifolia Schur 533.
Marrubiastrum Vill. 539.
Gleditschia L. 177.
horrida L. 177.
macrocanthos Willd. 177.
triacanthus L. 177.
 var. *inermis*.
GLOBULARIACEAE 557.
Globularia L. 557.
cordifolia L. 557.
vulgaris L. 557.
Glyceria R. Brown. 780.
acuminata Schur 781.
airoides Rehb. 778.
aquatica Wahlenb. 781.
Baumgarteniana Schur 781.
capillaris Schur 779.
convoluta Fries. 780.
distans Wahlenb. 779.
distans var. c. Schur 780.
distans d. *salina* Schur 780.
distans octoflora Schur 780.
festucaeformis Schur 780.
fluitans R. Br. 780.
fluitans β . *plicata* Led. 781.
maritima M. Koch 780.
plicata Fries. 781.
spectabilis M. K. 781.
transsilvanica Schur 780.
Glycirrhiza L. 161.
echinata L. 161.
glandulifera W. Kit. 161.
Gnaphalium L. 318.
acaule Sieb. 320.
alpinum L. 320.
arenarium L. 320.
arvense L. 318.
carpathicum Wahlbg. 320.
dioicum L. 320.
erectum Sm. 319.
fuscatum Schur 319.
fusum Lam. 319.
fusum Pers. 319.
fusum Scop. 319.
fusum Wahlenb. 319.
gallicum Huds. 318.
germanicum Huds. 317.

Gnaphalium Hoppeanum Koch 319.
laevissimum Schur 319.
Leontopodium Scop. 320.
luteo-album L. 318.
margaritaceum L. 320.
minimum Sm. 318.
montanum Sm. 318.
montanum Willd. 318.
norvegicum Gunn. 319.
nudum Hoffm. 319.
pilulare Wahlenb. 318.
pilulare β. nudum DC. 319.
pusillum Haenke 319.
pusillum Willd. 320.
pusillum γ. fuscum Pers. 319.
pusill. β. fuscum Hartm. 320.
pyramidatum Willd. 319.
supinum Hoppe 319.
supinum L. 319.
 a. *subacaule.*
supinum Willd. 319.
supinum β. pumilum Pers. 320.
supinum β. Wahlbg. 319.
sylvaticum L. 319.
 a. *pallidum.*

b. *suberectum.*
sylvaticum Sm. 319.
sylvaticum β. fuscatum Wahlenb. 319.
virginosum L. 318.
 a. *lasiocarpum.* 318.
 γ. *glabrum Koch* 319.
 β. *pilulare Koch* 318.
Goodiera R. Brown. 650.
repens R. Brown. 650.
Goniolimon dalmaticum Rechb. 557.
tataricum Rechb. 557.
Grammitis Swertz. 829.
Ceterach Sw. 829.
Grammocarpos Ser. 152.
caeruleus Schur 152.
procumbens Schur 152.
Gratiola L. 486.
officinalis L. 486.
 a. *angustissima.*
GRATIOLEAE Benth. 486.
GROSSULARIEAE DC. 230.
Günthera elongata Koch 60.
Gymnadenia R. Br. 644.
albida Rich. 644.
comigera Rechb. 644.
conopsea R. Br. 644.

a. *alpina.*
 b. *leucantha.*
 c. *comigera.*
conops. var. β. densiflora Schur 644.
conopseo - odoratissima Schur 644.
Frivaldii Hampe 645.
Frivaldskyana Hampe 645.
hybrida Schur 644.
odoratissima Rich. 644.
transsilvanica Schur 644.
viridis Rich. 645.
Gymnocline Cass. 331.
leucocephala Cass. 331.
macrophylla Bluff. Fingh. 331.
Gymnogramma Ceterach. Spr. 829.
Gypsophila L. 91.
arenaria W. Kit. 91.
fastigiata L. 91.
muralis L. 91.
paniculata L. 91.
petraea Rechb. 91.
repens L. 91.
saxifraga L. 91.
serotina Hayne 91.
transsilvanica Spr. 91.

H.

Habenaria Willd. 644.
albida R. Brown. 644.
bifolia R. Brown. 644.
cucullata Heuff. 646.
densiflora Schur 645.
transsilvanica Schur 645.
viridis R. Brown. 645.
Hacquetia Neek. 245.
Epipactis DC. 245.
Halimocnemis C. A. Meyer 569.
triandra Moqu-Tand. 569.
Valvax C. A. Meyer 569.
Halimus Wallr. 578.
pedunculatus Wallr. 578.
portulacoides Schur 568.
Haplophyllum Adr. de Juss. 140.
Biebersteinii Spach. 140.
Buxbaumii Schur 140.
linifolium Bluff. et Fingerh. 140.
linifolium Schur 140.
Haynaldia Schur. 807.

Haynaldia villosa Schur 807.
HEDERACEAE 242.
Hedera L. 242.
Helix L. 242.
quinquefolia L. 242.
Hedypnois autumnal. Huds. 356.
paludosa Scop. 367.
Taraxaci Vill. 357.
Hebelia allemanica Gmel. 680.
collina Gmel. 680.
Hecatonia Schur 12.
aconitifolia Schur 13.
 a. *platanifolia.*
alpestris Schur 13.
 a. *subtruncata Schur.*
crenata Schur 13.
 a. *orbiculata Schur.*
 b. *major. Schur.*
glacialis Schur 12.
 a. *albiflora.*
Trautfellneri Schur 13.

Hedysarum L. 165.
alpinum Jacq. 165.
angustifolium Thom. 165.
arenarium Kit. 165.
carpathicum Kit. 165.
obscurum L. 165.
Onobrychis L. 165.
pallidum Schreb. 165.
Heleocharis acicularis Koch 691.
atropurpurea Koch. 691.
Baeothyron Schur 691.
carniolica Koch 691.
conica Presl. 690.
multicaulis Koch 690.
ovata Koch 691.
palustris Koch 690.
uniglumis Koch 690.
Heleochloa Host. 730.
alopeuroides Host. 730.
diandra Host. 729.
schoenoides Host. 730.
Heleogiton glaucum Rechb. 692.

- Heleogiton pungens* *Rehb.* 692.
Rothii *Schur* 693.
triquetrum *Rehb.* 693.
Helianthemum Trnf. 75.
alpestre *Rehb.* 75.
 a. *stipellatum*.
 b. *obtusatum*.
 c. *petiolatum*.
canum *Dunal.* 76.
Fumani *Mill.* 75.
glabellum *Schur* 75.
grandiflorum *DC.* 77.
heterophyllum *Schur* 77.
hirtum *Pers.* 77.
italicum *Pers.* 76.
laevigatum *Schur* 77.
macranthum *Schur* 75.
marifolium *Bmg.* 76.
obscurum *Pers.* 76.
oelandicum *Rehb.* 76.
rupicolium *Schur* 77.
serpyllifolium *Bmg.* 77.
Vineale *Pers.* 76.
vulgare *Gaertn.* 76.
 a. *discolor*.
 b. *concolor*.
vulgare glabrum *Koch* 77.
vulgare grandiflorum
 Koch 77.
vulgare β. tomentosum
 Bmg. 77.
vulgare hirsutum *Koch* 76.
vulgare β. obscurum *Koch* 76.
- Helianthus* *L.* 317.
annuus *L.* 317.
tuberosus *L.* 317.
Helichrysum DC. 320.
arenarium *DC.* 320.
Heliotrichum planiculme
 Bess. 762.
Heliosperma *Rehb.* 106.
alpestris *Schur* 106.
quadrifida *Rehb.* 106.
 a. *pusilla*.
 b. *edentata*.
Heliotropium *L.* 463.
europaeum *L.* 463.
Helleborus *L.* 27.
atrorubens *W. Kit.* 27.
antiquorum *Lerchf.* 27.
Baumgarteni *Kováts* 27.
Bocconi *Ten.* 27.
niger *L.* 27.
purpurascens *W. Kit.* 27.
 a. *viridiflorus*.
 b. *tenuisectus*.
viridis *L.* 27.
- a. *pallidus*.
Helonias anthericoides
 Hoppe 680.
 borealis *Willd.* 680.
Helosciadium Koch. 247.
nodiflorum *Koch.* 247.
repens *Koch.* 247.
HEMEROCALLI-
DEAE *R. Brown.* 675.
Hemerocallis *L.* 675.
 flava *L.* 675.
 fulva *L.* 675.
Hepatica Dill. 2.
 multiloba *Schur* 2.
 transsylvanica *Fuss.* 2.
 triloba *Chaix.* 2.
Herbichia abrotanifolia
 Zaw. 349.
Heracleum *L.* 267.
 alpinum *L.* 268.
 angustifolium *L.* 268.
 austriacum *L.* 268.
 austriacum roseum *Schur*
 268.
 elegans *Jacq.* 267.
 flavescens *Bess.* 267.
 longifolium *Jacq.* 268.
 palmatum *Bmg.* 267.
 Panaces *L.* 267.
 Panaces *Rehb.* 267.
 proteiforme γ. elegans
 Crantz. 267.
 sibiricum *L.* 267.
 stifolium *Rehb.* 268.
 Spondylium *L.* 267.
 transsylvanicum *Schur* 267.
Heritiera anthericoides
 Schrank. 679.
Herminium R. Br. 647.
Monorchis R. Brown. 647.
HERNIARIACEAE
 Schur 222.
Herniaria *L.* 222.
 glabra *L.* 222.
 hirsuta *L.* 222.
 incana *Lam.* 222.
 incana β. Ledeb. 222.
Hesiodia bicolor *Mnch.* 540.
 montana *Dum.* 540.
Hesperis *L.* 51.
 alpina *Schur* 51.
 glabra *Schur* 51.
 inodora *L.* 51.
 inodora *Bmg.* 53.
 Kladnii *Schur* 51.
 leucantha *Schur* 52.
 matronalis *L.* 51.
 matronalis glabriuscula
 Schur 51.
- Hesperis matronalis a.*
 Ledeb. 51.
 matronalis a. nivea *Schur*
 52.
 moniliformis *Schur* 52.
 nivea *Bmg.* 52.
 oblongifolia *Schur* 52.
 parviflora *Schur* 52.
 runcinata *W. Kitt.* 53.
 sibirica *L.* 51.
 tristis *L.* 53. (310.)
Heuffelia *Schur* 760.
 bromioides *Schur* 762.
 compressa *Schur* 762.
 convoluta *Schur* 763.
 a. *hirsuta*.
 b. *heterophylla*.
 laevigata *Schur* 761.
 lucida *Schur* 761.
 planiculmis *Schur* 762.
 praeusta *Schur* 762.
 pratensis *Schur* 762.
 a. *subalpina*.
 b. *racemosa*.
 pubescens *Schur* 760.
 a. *sesquiflora*.
 b. *subracemosa*.
 c. *pallida*.
 d. *subtricolor*.
 e. *glabrescens*.
 Scheuchzeri *Schur* 763.
 sempervirens *Schur* 763.
 setacea *Schur* 763.
Hibiscus *L.* 130.
 ternatus *Cav.* 130.
Trionium *L.* 130.
 a. *ternatus*.
 Trionium β. ternatus *DC.*
 130.
- Hieracium* *L.* 378.
 acutifolium *Vill.* 380.
 affine *Tsch.* 398.
 albidum *Vill.* 397.
 alpestre *Jacq.* 374.
 alpicolum *Schleich.* 381.
 alpicolum *Schur* 382.
 alpino-carpaticum *Wim.*
 397.
 alpino-murorum *Neilr.*
 397.
 alpinum *L.* 396.
 a. *pumilum* *Koch.*
 b. *pygmaeum frigidum*
 c. *subglabrum*.
 alpinum *Willd.* 388.
 alp. β nigrescens *Wim.*
 397.
 alp. var. γ. Koch 396.
 alp. var. ε. Koch 397.

- Hieracium alpin.* var. c. *Schur* 397.
 alp. δ . sudeticum *Koch* 397.
 ambiguum *Schur* 386.
 amplexicaule *M. Bieb.* 399.
 amplexicaule *L.* 396.
 amplexicaule *Georgi* 398.
 amplexicaule var. β . γ . *Fröl.* 396.
 angustifolium *Hoppe* 381.
 angustifolium *Schur* 390.
 angustifolium *Sturm* 381.
 arcticum *Schur* 394—395.
 asperifolium *Schur* 383.
 asperrimum *Schur* 299.
 atratum *Fries.* 397.
 atricapillum *Hoppe* 396.
 aurantiacum *L.* 385.
 a. humillimum.
 b. oligocephalum.
 c. flagelliferum.
 d. pumilum.
 e. atrofuscum.
 aurant. var. citrinum *Schur* 386.
 aurant. β . luteum *Koch* 386.
 aurant. var. alpin. *Schur* 386.
 aurantiaco - Nestleri *Schur* 386.
 aurantiaco - pratense *Schur* 380.
 aurantiaco - Sabinum *Schur* 386.
 aureum *Willd.* 377.
 Auricula *L.* 381.
 a. minimum.
 b. alpicolum.
 c. glabrum.
 d. subcymosum.
 Auricula *Willd.* 382.
 Auricula a. alpinum *Schur* 381.
 Auricula β . *M. Bieb.* 382.
 Auricula praealtum *Döll.* 385.
 Auricula pratense *F.* *Schultz.* 382.
 Auricula Pilosella *Fries.* 381.
 auriculaeforme *Fries.* 381.
 australe *Fries.* 398.
 Bauhini *Schult.* 382.
 Baumgartenianum *Schur* 387.
 Bessermanum *Spr.* 383.
- Hieracium bicolor* *Kit.* 379.
 bifidum *Kit.* 392.
 a. gracillimum.
 b. elatum.
 c. petiolatum.
 d. petrophilum.
 bifurcum *Koch* 380.
 bifurcum *M. Bieb.* 381.
 bifurcum *Schur* 381.
 bifurcum *Schur* 381.
 bifurcum a. c. d. *Schur* 381.
 blattarioides *L.* 374.
 boreale *Fries.* 398.
 boreale hirsutum *Fries.* 399.
 boreale humile *Fries* 399.
 boreale a. humile *Schur* 399.
 boreale β . lactucaceum *Gries.* 399.
 boreale γ . viresc. *Gries.* 398.
 boreali - vulgatum *Jur.* 398.
 brachiatum *Bert.* 380.
 a. flagelliferum.
 breviscapum *DC.* 378.
 breviscapum *Gaud.* 381.
 bupleuroides *Gmel.* 387.
 caeruleum *Scop.* 372.
 caesium *Fries.* 393.
 calodon *Tsch.* 383.
 campestre *All.* 392.
 carpaticum *Bess.* 390.
 carpaticum (*Bess.*) *Wimm.* 397.
 cerinthoides *Host.* 389.
 chondrilloides *L.* 376.
 cibiniensis *Schur* 299.
 cinereum *Schur* 381.
 collinum *Bess.* 381.
 collinum *Tausch.* 383.
 collino-Pilosella *Fries.* 381.
 conyzaefolium *Gouan.* 374.
 corymbosum *Pers.* 398.
 cotoneifolium *Fröl.* 397.
 croaticum *W. Kit.* 377.
 Cserejanum *Bmg.* 388.
 cydoniaefolium *Tausch.* 397.
 cymigerum *Rehb.* 383.
 cymosum *Fröl.* 385.
 cymosum *L.* 385.
 cymosum *Pall.* 383.
 cymosum *Spr.* 385.
- Hieracium cymosum* *Vill.* 385.
 cymosum *Sturm.* 384.
 cymos. a. Columnae *Rehb.* 385.
 cymosum laxum *Mey.* 385.
 cymosum β . longifolium *Rehb.* 383.
 danubiale *Poll.* 358.
 dentatum *Hoppe* 388.
 denticulatum *Sm.* 397.
 denudatum *Rehb.* 387.
 discolor *Kit.* 379.
 dubium *L.* 383.
 dubium *Sm.* 381.
 echioides *Schur* 385.
 echioides *W. Kit.* 385.
 a. setigerum.
 eriocaule *Schur* 394.
 (2180.)
 eriocaule *Schur* 395 (2181).
 eriopheion *Schur* 395.
 eriophorum *Schur* 395.
 eriophyllum *Schur* 394.
 eriophyllum *Schur* 388.
 eriophyllum *Schleich.* 388.
 fallax *Willd.* 383 (2139.)
 fallax *Willd.* 384.
 flagellare *Dietr.* 381.
 flagellare *Schur* 381.
 flexuosum *DC.* 388.
 flexuosum *Gaud.* 389.
 flexuosum *W. Kit.* 389.
 floccosum *Schur* 388.
 florentinum *All.* 384.
 florentinum *Willd.* 384.
 florent. I. praealtum *Gaud.* 384.
 florent. II. piloselloides *Gaud.* 384.
 floribundum *Wimm.* 382.
 foliosum *W. Kit.* 397.
 furcatum *Hoppe* 381.
 furcatum *Schur* 381.
 Fussianum *Schur* 384.
 glaciale *Lach.* 381.
 glabratum *Hoppe* 388.
 glabrum *Kit.* 387.
 glaucescens *Bess.* 383.
 glaucophyllum *Schur* 386.
 glaucum *All.* 387.
 glaucum *Rehb.* 387.
 glaucum *Wahlenb.* 387.
 grandiflorum *All.* 374.
 Halleri *Vill.* 396.
 Hinterhuberianum *Schultz. Bp.* 386.
 hirsutum *Schur* 399.
 Hoppeanum *Schult.* 379.

- Hieracium humile** *Jacq.* 396.
 hybridum *Chais.* 381.
 hybridum *Vill.* 397.
 hyseridifolium *Vill.* 377.
Jacquini *Vill.* 396.
 incanum *L.* 360.
 incisum *Hoppe* 392.
 intybaceum *Hoppe* 396.
 intybaceum *Wulf.* 397.
Kladnianum *Schur* 390.
Kotschyannum *Heuff.* 397.
 Lachenalii *Gmel.* 389.
 lactuceum *Fröl.* 399.
 Lactucella *Wallr.* 387.
 laevigatum *Koch.* 398.
 lanatum *Vill.* 396.
 lanigerum *Schur* 391.
 lanceolatum *Tausch.* 398.
 lanceolatum *Vill.* 398.
 lasiophyllum *Koch* 393.
 lasioph. β . humile *Schur* 393.
 lasiophyllum *Schur* 395.
 Lawsonii *Tausch.* 398.
 leiocephalum *Schur* 387.
 leucocephalum *Schur* 379.
 longifolium *Schleich.* 389.
 lucorum *Schur.* 399.
 maculatum *Sm.* 390.
 molle *Jacq.* 377.
 montanum *Jacq.* 377.
 multiflorum *Schleich.* 385.
 murorum *Engl. B.* 393.
 murorum *L.* 391.
 a. grandiflorum.
 b. Drymeja.
 c. villosum.
 d. obtusum.
 e. pilosissimum.
 f. scapiferum.
 murorum γ . *L.* 390.
 murorum pilosissimum *L.* 391.
 murorum γ . *Pollich.* 390.
 muror. γ . polyphyllum
Neitr. 390.
 muror. rotundatum *Koch* 393.
 muror. β . simplex. *Koch* 397.
 muror. II. sylvat. *Gaud.* 390.
 muror. β . sylvat. *L.* 391.
 muror. γ . villosum *Fröl.* 391.
 nemorum *Dierb.* 398.
 Nestleri *Vill.* 385.
 nigricans *Willd.* 397.
- Hieracium oblongifolium** *Schur* 394.
 oblongifolium *Schur* 395.
 obscurum *Rehb.* 384.
 oleraceum *Scop.* 370.
 pallescens *W. Kit.* 393.
 pallidum *Schmidt.* 393.
 pannonicum *Jacq.* 373.
 pappoleucum *Vill.* 374.
 Pavichii *Heuff.* 384.
Peleterianum *Mérat.*
 peliophyllum *Schur* 387.
 petrophilum *Schur* 392.
 petraeum *Hoppe* 396.
 petrosum *Schur.*
 petrophilum *Schur* 392.
 pilocephalum *Lk.* 389.
 pilosellaeforme *Hoppe* 379.
 piloselloides *Vill.* 384.
 piloselloides *Wallr.* 383.
Pilosella *L.* 378.
 a. minimum.
 b. microcephalum.
 c. concolor.
 d. procerum.
 e. robustum.
 f. farinaceum.
 g. dicephalum.
 h. flagelliflorum.
 i. macrocephalum.
 Pilosella δ . alpestre
Schur 378.
 Pilosella ϵ . grandifl. *Koch* 379.
 Pilosella β . incanum *DC.* 378.
 Pilosella δ . pilosiss. *Koch* 379.
 Pilosella var. a. *Bmg.* 379.
 Pilosella - aurantiacum
Neitr. 379.
 Pilosella - pratense *F.*
Schultz. 381.
 pleiocephalum *Ambr.* 380.
 pleiophyllum *Schur* 394.
 b. eriophyllum.
 c. oblongifolium.
 c. subaphyllum.
 d. lasiophyllum.
 pleiophyllum *Schur* 394.
 pleiophyllum *Schur* 395.
 plumosum *Schur* 388.
 polycladon. *Jur.* 898.
 polycladon *Schur* 381.
 polyphyllum *Schlech.* 389.
 polyphyllum *Willd.* 387.
 polytrichum *Schur* 394.
 porrifolium *L.* 387.
 a. armeriaefolium.
 porrifol. a. armerifolium
Koch 387.
 porrifol. var. γ . *Fröl.* 387.
 porrifolium *Schur* 387.
 praealtum *Tausch.* 381.
 praealtum *Vill.* 384.
 praealtum *Koch* 382.
 a. Bauhini.
 b. hirsutum.
 c. umbelliferum.
 d. setosum.
 praealt. a. eflagellare
Neitr. 384.
 praealtum β . *Koch* 382.
 praealtum a. florent. *Kch.* 384.
 praealtum var. a. β . *Schur* 384.
 praealto-Pilosella *Wim.* 380.
 praemorsum *L.* 377.
 pratense *Tausch.* 383.
 a. flagelliferum.
 b. alpigenum.
 c. astolonosum.
 pratensi - aurantiacum
Schur 386.
 prenanthoides *Vill.* 397.
 prenanthoidi - alpinum
Schultz. 397.
 prostratum *DC.* 398.
 Pseudo - Auricula *Schur* 382.
Pseudo-bifidum *Schur* 392.
 Pseudo - lasiophyllum
Schur 395.
Pseudo-ramosum *Schur* 391.
Pseudo-Schmidtii *Schur* 393.
 pulchrum *J. Bauh.* 373.
 pulmonarioides *Vill.* 396.
 pumilum *Hoppe* 396.
 pumilum *Jacq.* 396.
 pumilum *Lap.* 378.
 pustulatum *Schur* 393.
 radiocaulis *Tausch.* 382.
 racemosum *W. Kit.* 398.
 ramosum *W. Kit.* 390.
 rigidum *Hartm.* 398.
 a. glanduliferum.
 b. lacinosum.
 rigidum *Fries.* 398.
 rigidum γ . glandulosum
Koch. 398.
 Rothianum *Wallr.* 385.
 rotundatum *Kit.* 392.
 rotund. β . villosissimum
Schur 393.
 sabaudum *L.* 398.

- Hieracium sabaudum* L. 399.
sabaudum *Pall.* 398.
sabaud. β . *lanceolatum* *Neilr.* 399.
sabaud. *nigricans* *Sering.* 398.
sabinum *Seb. Maur.* 385.
 a. *aureum.*
 b. *aurantiacum.*
sarmentaceum *Schur* 384.
saxatile *Jacq.* 387.
saxatile a. *angustifol.* *Neilr.* 387.
saxatile β . *latifol.* *Neilr.* 387.
saxatili-murorum *Neilr.* 393.
Schmidtil *Tausch.* 393.
Schmidtio-caesium *Schur* 393.
Schmidtio - murorum *Schur* 393.
Schlosseri *Rchb.* 396.
Schraderi *Schleich.* 388.
Schultesii *F. Schultz.* 384.
setigerum *Tausch.* 385.
setosum *Schur* 383.
sibiricum *Lam.* 374.
sibiricum L. 374. (2111).
sphaerocephalum *Fröl.* 384.
spicatum *All.* 397.
stacticefolium *Vill.* 387.
stellatum *Tausch.* 384.
stenophyllum *Schur* 399.
stoloniflorum *Rchb.* 381.
stoloniflorum *W. Kit.* 379.
 a. *subcauliferum.*
 b. *albo-pilosum.*
 c. *fusco-atrum.*
subauratum *Schur* 486.
subfuscum *Schur* 386.
subracemosum *Schur* 399.
subumbellatum *Schur* 399.
sudeticum *Sternb.* 397.
sulphureum *Düll.* 385.
sylvaticum *Gouan.* 390.
sylvaticum *Lam.* 390.
sylvaticum β . *Koch* 394.
sylvaticum *Wahlenb.* 398.
sylvestre *Tausch.* 398.
sylvestre h. *umbellatum* *Schur* 404.
Tatrae *Gris.* 387.
Taraxaci L. 356.
transsilvanicum *Heuff.* 394.
- Hieracium transsilvanicum* *Heuff.* 395. (β).
tricolor *Kit.* 379.
trichophyllum *Willd.* 388.
umbellatum L. 400.
 a. *submonocephalum.*
 b. *subumbellatum.*
 c. *subracemosum.*
 d. *angustifolium.*
 e. *asperrimum.*
 f. *longifolium.*
 g. *argute dentatum.*
 h. *glabrum.*
umbrosum *Schur* 392.
Vaillantii *Vill.* 385.
valde pilosum *Vill.* 389.
velutinum *Heyst.* 378.
vernale *Schur* 393.
versicolor *Fries.* 380.
 (*Schur.*)
virescens *Sonder.* 398.
virosum *Ledeb.* 398.
viscidulum *Tausch.* 382.
villosum *Jacq.* 388.
 a. *involutum.*
 b. *valde pilosum.*
 c. *polycephalum.*
 d. *latifolium.*
 e. *plumosum.*
villosum var. *Bmg.* 389.
villosum - murorum *Neilr.* 392.
vulgare *Tausch.* 392.
vulgatum *Fries.* 390.
vulgatum *Koch.* 389.
 a. *paucifolium.*
 b. *sylvaticum.*
 c. *alpinum.*
 d. *maculatum.*
 e. *gracillimum.*
 f. *simplex.*
vulgatum tridentatum *Fries.* 398.
vulgatum multifolium *Schur* 390.
Waldsteinii *Tausch.* 396.
Zizianum *Tausch.* 383.
- Hierochloa* *Gmel.* 724.
australis *R. S.* 724.
borealis *R. S.* 725.
borealis *Schur* 725.
odorata *Wahlbg.* 725.
orientalis *Fries. Heuff.* 725.
vinealis *Schur* 725.
- Hippion aestivum* *Schm.* 459.
axillare *Schm.* 464.
bavaricum *Schm.* 458.
- Hippion Gentianella* *Schm.* 464.
longepedunculatum *Schm.* 460.
nanum *Schm.* 460.
nivale *Schm.* 460.
obtusifolium *Schm.* 460.
Himantoglossum *Spr.* 645.
cuprinum *Spr.* 645.
hircinum *Spr.* 645.
hircinum var. *Rchb. fil.* 645.
viride *Rchb.* 645.
- HIPPOCASTANEA**
DC. 134.
- Hippocrepis* L. 164.
comosa L. 164.
unisiliquosa L. 164.
- Hippomarathrum* *Bab.* 256.
pelviforme *Fl. Wett.* 256.
 a. *hebecarpum* *Ledeb.*
pelviforme *Bmg.* 256.
- Hippohæ* L. 590.
rhamnoides L. 590.
- HIPPURIDEE** 245.
- Hippuris* L. 215.
valgaris L. 215.
 a. *marosa.*
- Holcus* L. 755.
avenaceus L. 721.
avenaceus *M. Bieb.* 755.
avenaceus *Scop.* 755.
australis L. 721.
australis *Schrad.* 724.
biaristatus *Wigg.* 757.
bulbosus *Schrad.* 755.
halepensis *Host.* 721.
lanatus L. 755.
mollis L. 755.
odoratus *Host.* 725.
odoratus *Kalm.* 725.
repens *M. Mieb.* 725.
Sorghum L. 721.
- Holoschoenus* *Lnk.* 694
australis *Rchb.* 694.
filiformis *Rchb.* 694.
- Holosteum* L. 444.
umbellatum.
 a. *glabrum.*
 b. *glandulosum.*
 c. *Heuffelii* *Wierzb.*
 d. *transsilvanic.* *Schur.*
- Homalocarpus* *Schur* 3.
narcissiflorus *Schur* 3.
 a. *elatior.*
 b. *umbellatus.*
 c. *uniflorus.*

- Homalocenchrus oryzoides *Poll.* 730.
- Homogyne *Cass.* 302.
 alpina *Cass.* 302.
 discolor *Cass.* 302.
 sylvestris *Cass.* 302.
- Hoppea sibirica *Rehb.* 343.
- Hordeum *L.* 841.
 bulbosum *Bert.* 812.
 ciliatum *Lam.* 807.
 cylindricum *Murr.* 811.
 distichum *L.* 811.
 europaeum *All.* 811.
 geniculatum *All.* 812.
 hexastichum *L.* 811.
 maritimum *With.* 812.
 montanum *Schrank.* 811.
 murinum *L.* 811.
 murinum var. *Hausm.* 812.
 nodosum *L.* 812.
 nodosum *Sav.* 812.
 pratense *Huds.* 812.
 Pseudo-murinum *Tap.* 812.
 rigidum *Roth.* 812.
 secalinum *Schreb.* 812.
 strictam *Desf.* 812.
 sylvaticum *Huds.* 811.
 vulgare *L.* 811.
 a. coeleste.
 b. microspermum.
 c. nigrum.
 vulgare β . *Willd.* 811.
 vulgare β . coeleste *L.* 811.
 Zeocriton *L.* 811.
- Hornium verticillat. *Mill.* 523.
- Hornungia petraea *Schur* 71.
- Hottonia *L.* 552.
 palustris *L.* 552.
- Humulus *L.* 602.
 Lupulus *L.* 602.
- Hutchinsia *R. Br.* 71.
 alpina *R. Br.* 71.
 brevicaulis *Hoppe* 71.
 caulifera *Schur* 71.
 petraea *R. Br.* 71.
 rotundifolia *R. Br.* 69.
- Hyacinthella *Schur* 676.
 leucophaea *Schur* 676.
- Hyacinthus amethystinus *Pall.* 677.
 botryoides *L.* 676.
 comosus *L.* 675.
 hispanicus *Clus.* 677.
 leucophaeus *Stev.* 677.
 Muscari *L.* 676.
 nonscriptus *L.* 677.
 pallens *Schult.* 677.
 racemosus *L.* 675.
- HYDROCHARIDEAE** *DC.* 629.
- Hydrocharis *L.* 629.
 Mersus ranae *L.* 629.
- HYDROCARYES** 245.
- Hydrochloa *Hartm.* 781.
 airoides *Hartm.* 779.
 aquatica *Hartm.* 781.
 caerulea *Hartm.* 782.
 fluitans *Hartm.* 780.
 maritima *Hartm.* 780.
- Hydrocotyle *L.* 244.
 Schkuhriana *Rehb.* 244.
 vulgaris *L.* 244.
 a. major.
 b. minor.
- Hyoscyamus *L.* 479.
 agrestis *Kit.* 479.
 albus *L.* 480.
 bohemicus *Schm.* 480.
 canariensis *Rehb.* 480.
 niger *Bess.* 479.
 niger *L.* 479.
 niger β . annuus *Sims.* 480.
 niger β . agrestis *Koch* 479.
 niger β . pallidus *Koch* 480.
 pallidus *Kit.* 480.
 Scopolina *L.* 479.
 varius *Vis.* 480.
 verviensis *Lej.* 479.
- Hyoseris foetida. 355.
 hispida *Schonsb.* 356.
 minima *L.* 355.
 taraxacoides *Lam.* 356.
- HYPERICINEAE** 132.
- Hypericum *L.* 132.
 alpinum *W. Kit.* 132.
 androsemifolium *Vill.* 133.
 Baumgartenianum *Schur* 133.
- Hypericum elegans *Stev.* *Willd.* 132.
 elegantissimum *Bmg.* 133.
 delphinense *Vill.* 132.
 dubium *Leers.* 132.
 fimbriatum *Lam.* 131.
 hirsutum *L.* 133.
 humifusum *L.* 132.
 Koblianum *Spr.* 132.
 Leersii *Gmel.* 132.
 maculatum *Crntz.* 132.
 medium *Peterm.* 131.
 montanum *L.* 133.
 a. auctum.
 perforatum *L.* 132.
 a. angustifolium.
 b. latifolium.
 perforato-tetrapterum *Schur* 132.
 pulchrum *L.* 133.
 quadrialatum *Wahlb.* 132.
 quadrangulum *Sm.* 122.
 quadrangulum *Jacq.* 132.
 quadrangulum *L.* 132.
 a. albigenum.
 b. subcorymbosum.
 c. macrophyllum.
 Richelii *Griseb.* 133.
 Richeri *Vill.* 132.
 Richeri β . androsaemifol. *Koch* 132.
 tetrapterum *Fries.* 132.
 a. tetragonum *Schur* 132.
- Hypopitys glabra *DC.* 451.
 multiflora *Scop.* 451.
- Hypochoeris *L.* 365.
 alpicola *Schur* 365.
 Balbisii *Lois.* 365.
 glabra *L.* 365.
 helvetica *Wulf.* 365.
 maculata *L.* 365.
 pontana *L.* 377.
 radicata *L.* 365.
 subalpina *Schur* 365.
 uniflora *Vill.* 365.
- Hyssopus *L.* 532.
 officinalis *L.* 532.
 a. albiflorus.
 b. roseo-purpureus.

I. (J.)

- Jacea graminifol. *Lam.* 406.
- Jacobaea pumila *Bocc.* 351.
- Jasione *L.* 428.
- Jasione montana *L.* 428.
- Iberis *L.* 69.
 amara *L.* 69.
- a. rubicunda.
 amara β . ruficaulis *Koch* 69.

Iberis nudicaulis L. 69.
rotundifolia L. 69.
ruficaulis Lej. 69.
umbellata L. 69.
ILLECEBREAE 222.
Illecebrum L. 222.
capitatum L. 223.
serpyllifolium Vill. 223.
Impatiens L. 139.
Noli tangere L. 139.
Imperata ovata Tratt. 738.
Imperatoria L. 266.
Chabraei Spr. 265.
montana DC. 262.
Ostrutium L. 266.
palustris Bess. 261.
sylvestris DC. 262.
Intybella praemorsa Monn. 377.
pulchra Monn. 373.
Intybus praemorsus Fries. 377.
Inula L. 311.
auriculata Schur 313.
bifrons L. 315.
Britanica L. 314.
 a. *elata*.
 b. *glabrescens*.
 c. *rupestris*.
 d. *monocephala*.
 e. *discoidea*.
 f. *subtomentosa*.
Bubonium Jacq. 314.
 a. *hispida* 314.
campestris Bess. 314.
Conyza DC. 315.
cordata Boiss. 313.
cordato-germanica Schur 312.
coriacea Schur 313.
dysenterica L. 315.
ensifolia L. 313.
 a. *latifolia*.
 b. *simplex*.
 c. *rigida*.
 d. *ramosissima*.
 e. *alpina*.
germanica L. 311.
 a. *salina*.
 b. *ovalifolia*.
 c. *angustifolia*.
glabra Bess. 315.
Helianthemum L. 311.
hirta L. 314.
 a. *corymbosa*.
 b. *Baumgarteniana*.
hispida Schur 314.
hybrida Bmg. 312.
 b. *villosula*.

c. **germanico-salicina** Schur.
 d. **salicino-germanica** Schur.
 a. **Pseudo-salicina** Schur.
media M. Bieb. 312.
media Schur 312.
montana Böber. 314.
montana Griseb. et Sch. 314.
montana L. 314.
obvallata Schur 313.
Oculus Christi L. 314.
Oetteliana Rehb. 314.
Pseudo-Bubonium Schur 313.
Pulicaria L. 315.
salicina Bmg. 313.
salicina L. 313.
 a. *monocephala*.
 b. *polycephala*.
salicina latifolia Vis. 313.
spireaefolia L. 314.
squarrosa Bernh. 315.
squarrosa DC. 313.
squarrosa Host. 313.
squarrosa Kit. 313.
squarrosa L. 314.
squarr. var. *auriculata* Schur 313.
suaveolens Poll. 314.
transilvanica Schur 312.
Vaillantii Schur 315.
IRIDEAE Juss. 652.
Iris L. 654.
acuta Willd. 656.
arenaria W. Kit. 656.
biflora Pall. 655.
biflora Rehb. 654.
biflora Schauer 655.
binata Schur 656.
bisflorens Host. 654.
bohemica Schm. 655.
caespitosa Pall. 657.
Clusiana Tausch. 655.
 a. *transilvanica* Schur 655.
 var. *atroviolacea* Schur 655.
 var. *lutea* Schur 655.
cucullata Schur 654.
Fieberi Seidel 655.
 a. *monantha*.
flavescens Bess. 656.
florentina L. 654.
florentina M. Bieb. 654.
furcata M. Bieb. 655.
germanica Bmg. 654.

Iris germanica L. 654.
graminea L. 657.
Güldensteiniana Lep. 656.
hortensis Tausch. 654.
humilis Schur 657.
hungarica W. Kit. 654.
lurida Soland. 654.
lutescens Red. 655.
nudicaulis Lam. 655.
nudicaulis Schauer 655.
nudicaulis Wimm. 655.
odoratissima Jacq. 654.
pallida Lam. 654.
pratensis Lam. 656.
Pseudo-Acorus L. 657.
Pseudo-Cyperus Schur 657.
Pseudo-graminea Schur 657.
Pseudo-sibirica Schur 657.
pumila Curt. 655.
pumila L. 685.
 a. *albiflora*.
pumila var. *lutea* Schur 655.
ruthenica Ker. 657.
sambucina L. 654.
sibirica L. 656.
 a. *salina*.
sibirica var. a. Schur 657.
spathulata Lam. 656.
spuria L. 656.
spuria Pall. 656.
squalens L. 654.
subbarbata Joo. 656.
subtriflora Fieb. 654.
transilvanica Schur 655.
transilv. atroviolacea Schur 655.
tristis Rehb. 656.
tristis biflora Schur 656.
variegata L. 655.
verna Pall. 657.
Isatis L. 72.
campestris Stev. 72.
dasycarpa Ledeb. 73.
hebecarpa C.A. Meyer 73.
lasiocarpa Ledeb. 73.
pilosa Schur 73.
praecox W. Kit. 72.
tinctoria L. 72.
ISOETEAE Bartl. 824.
Isoetes L. 824.
echinosperma Durieu. 824.
lacustris L. 824.
Isoplepis R. Brown. 692.
luitans R. Br. 692.
Michelianus R. S. 694.
setacea R. Br. 692.

- Isolepis supina* R. Br. 692.
Isophyllum affine Schur 251.
 Gerardi Schur 251.
junceum Hoffm. 251.
Isopyrum L. 27.
thalictroides L. 27.
Ittnera minor Gmel. 635.
JUGLANDEAE 604.
Juglans L. 604.
 regia L. 604.
JUNCAGINEAE 631.
JUNCEAE DC. 680.
Juncus L. 683.
 acutiflorus Ehrh. 686.
 a. pallidiflorus.
 acutiflorus β . Gaud. 685.
 acutiflorus β . M. K. 686.
 acutiflorus β . macrocephalus Koch 686.
 adscendens Host. 685.
 albidus Hoffm. 681.
 alpestris Hartm. 685.
 alpinus Vill. 685.
 alpinus var. a. Schur 685.
 angustifolius Wulf. 681.
 aquaticus Roth. 685.
 articulatus γ . L. 686.
 atratus Krock. 686.
 bifolius Hoppe 685.
 biglumis Jacq. 684.
 bottnicus Wahlbg. 687.
 brevirostris Nees. 686.
 bufonius L. 688.
 a. fasciculatus.
 b. alpinus.
 bufonius β . capillaris Schur 687.
 bufonius δ . Schult. 688.
 bufonio-Tenageia Schur 687.
 bnlbosus L. 686.
 bulbosus L. 687.
 a. salsus.
 b. alpinus.
 bulbosus β . Wahlbg. 687.
 campestris Fl. dan. 682.
 capitatus Schkh. 686.
 capitatus Weigl. 684.
 castaneus Sm. 684.
 castaneus transsilvanic. Schur 684.
 coenosus Richeno. 687.
 communis E. Meyer. 683.
 communis E. Meyer 683.
 communis α . effusus Ledeb. 683.
 compressus Jacq. 687.
 congestus Thuill. 683.
 conglomeratus L. 683.
 consanguineus Koch 687.
 Czetzii Schur 684.
 diffusus Hoppe 683.
 divergens Koch 685.
 effuso-glaucus Gareke 683.
 effusus L. 683.
 effusus Poll. 683.
 erectus Bess. 685.
 ericetorum Poll. 681.
 fasciculatus Schrank. 686.
 filliformis L. 684.
 filiformis alpinus Schur 684.
 flavescens Host. 680.
 fluitans Lam. 687.
 foliosus Hoppe 685.
 Forsteri Sm. 680.
 fuscoater Schreb. 685.
 geniculatus Schrank. 685.
 Gerardi Lois. 687.
 glaucus L. 683.
 gracilis Lej. 687.
 gracilis Roth. 684.
 heptangulus Peterm. 686.
 Hostii Tausch. 684.
 hybridus Brot. 688.
 Jacquini L. 684.
 inflexus Leers. 683.
 intermedius Host. 681.
 latifolius Wulf. 681.
 lamprocarpus Ehrh. 685.
 a. salinus.
 b. pallidus.
 c. fluitans.
 d. alpigenus.
 e. viviparus.
 lamprocarpus γ . s. E. Meyer 685.
 Luzula Krock. 680.
 luzulinus Vill. 680.
 luzuloides Lam. 681.
 maximus Ehrh. 681.
 melananthus Rehb. 686.
 micranthus Desv. 685.
 microcarpus Nolte. 685.
 monanthus Jacq. 684.
 montanus Lam. 681.
 mucroniflorus Clairv. 685.
 multiflorus Schur 686.
 mutabilis Sav. 688.
 nemorosus Host. 682.
 nemorosus Host. 682.
 nemorosus Siebth. 686.
 nemorosus a. Poll. 681.
 nemorosus β . Poll. 681.
 niveus L. 681.
 nodulosus Wahlbg. 685.
 obtusiflorus Ehrh. 685.
 a. viviparus.
 pallescens. Wahlbg. 682.
 paniculatus Hoppe 683.
 parviflorus Ehrh. 682.
 pilosus a. L. 680.
 pilosus δ . L. 681.
 pilosus ϵ . L. 681.
 pilosus β . Lk. 682.
 radicans Schur 685.
 rariflorus Hartm. 685.
 repens Req. 687.
 retroflexus Rafn. 685.
 serotinus Schur 686.
 setifolius Ehrh. 686.
 soranthus Schrank. 687.
 spadiceus All. 681.
 spadiceus Schreb. 686.
 sphaerocarpus Nees. 687.
 spicatus L. 683.
 Sprengelii Willd. 687.
 squarrosus L. 687.
 subnodulosus Schrank. 686.
 subverticillatus Host. 687.
 subverticillatus Wulf. 686.
 subverticillatus erectus Schur 686.
 sudeticus Willd. 683.
 sarpinus Münch. 686.
 a. ecomosus.
 sylvaticus Rehb. 686.
 sylvaticus Sm. 681.
 sylvat. γ . Rochelianus R. S. 686.
Tenageia Ehrh. 687.
 tenax Poir. 683.
 transsilvanicus Schur 684.
 trifidus Bmg. 684.
 trifidus L. 684.
 triglumis L. 684.
 uliginosus Roth. 686.
 a. fluitans.
 uliginosus a. E. Meyer 686.
 ustulatus Hoppe 685.
 Vaillantii Thuill. 687.
 vernalis Ehrh. 680.
 verticillatus Pers. 686.
Juniperus L. 625.
 communis L. 625.
 comm. a. nana Bmg. 626.
 comm. γ . montana Ait. 626.
 comm. β . alpina Wahlb. 625.

- | | | |
|---|---|---|
| <p><i>Juniperus intermedia</i> Schur 625.
 <i>nana Willd.</i> 625.
 <i>Sabina L.</i> 626.
 <i>sibirica Burgsd.</i> 626.
 <i>virginiana L.</i> 626.
 <i>Jurinea Cass.</i> 411.</p> | <p><i>Jurinea cyanoides Rchb.</i> 412.
 <i>heterophylla Schur</i> 412.
 <i>integrifolia Schur</i> 412.
 <i>Ledebourii Bunge.</i> 412.
 <i>longifolia DC.</i> 412.
 <i>mollis Rchb.</i> 411.</p> | <p>a. <i>integrifolia.</i>
 b. <i>heterophylla.</i>
 c. <i>contraria.</i>
 d. <i>tenuisecta.</i>
 e. <i>alpina.</i>
 <i>transsilvanica Schur</i> 412.</p> |
|---|---|---|

K.

- | | | |
|---|---|---|
| <p><i>Kentrophyllum Neck.</i> 401.
 <i>lanatum DC.</i> 401.
 <i>Kernera Medic.</i> 67.
 <i>auriculata Rchb.</i> 67.
 <i>saxatilis Rchb.</i> 67.
 <i>Kladnia Schur</i> 53.
 <i>tristis Schur</i> 53.
 <i>Knappia agrostoides Sm.</i> 730.
 <i>verna Fries.</i> 730.
 <i>Knautia Coult.</i> 295.
 <i>nautica Schur</i> 297.
 <i>arvensis Coult.</i> 295.
 a. <i>homophylla.</i>
 b. <i>diversifolia Schur</i> 295.
 c. <i>integrifolia Schur</i> 295.
 d. <i>montana.</i>
 e. <i>microcephala.</i>
 <i>arv. β. collina Duby</i> 295.
 <i>ciliata Schur</i> 296.
 <i>Drymeja Heuff.</i> 296.
 <i>exaltata Schur</i> 296.
 <i>hybrida β. integrifolia Koch</i> 295.
 <i>integrifolia Schur</i> 295.
 <i>longifolia Koch.</i> 297.
 a. <i>gracillima.</i>
 <i>subacaulis Schur</i> 295.
 <i>sylvatica Dub.</i> 296.
 <i>sylv. a. integrifolia Schur</i> 296.</p> | <p><i>Knautia sylv. β. lancifolia Heuff.</i> 296.
 <i>sylv. β. latifolia Schur</i> 297.
 <i>transsilvanica Schur</i> 296.
 <i>Kobresia Willd.</i> 696.
 <i>caricina Willd.</i> 696.
 <i>scirpina Willd.</i> 696.
 <i>Kochia Moqu-Tand.</i> 569.
 <i>areuaria Roth.</i> 570.
 <i>prostrata Schrad.</i> 570.
 <i>Scoparia Schrad.</i> 569.
 <i>sedoides Schrad.</i> 570.
 <i>Koeleria Pers.</i> 747.
 <i>albescens DC.</i> 749.
 <i>ambigua Schur</i> 750.
 <i>avenacea Tausch.</i> 748.
 <i>bivestita Schur</i> 751.
 <i>cristata Pers.</i> 747.
 a. <i>prorepens.</i>
 b. <i>gracilis.</i>
 c. <i>rupestris.</i>
 d. <i>violaceo-livida.</i>
 e. <i>involuta.</i>
 f. <i>nigricans.</i>
 g. <i>caesia.</i>
 h. <i>rubicunda.</i>
 i. <i>luxuriosa.</i>
 <i>cristata β. DC.</i> 748.
 <i>cristata β. Koch.</i> 748.
 <i>cristata var. erubescens Schur</i> 749.
 <i>cristata var. calcicola Schur</i> 748.</p> | <p><i>Koeleria cristata β. desertorum Ledeb.</i> 748.
 <i>cristata flavescens Schur</i> 748.
 <i>cristata c. gracilis Schur</i> 748.
 <i>cristata var. hirsuta Ledeb.</i> 748.
 <i>cristata major Neilr.</i> 748.
 <i>cristata Pseudo-glauca Schur</i> 749.
 <i>dactyloides Rchb.</i> 751.
 <i>Fenzliana Schur</i> 750.
 <i>flexilis Janka</i> 749.
 <i>glauca DC.</i> 751.
 a. <i>scabra.</i>
 <i>glauca Grisb.</i> 751.
 <i>gracilis Pers.</i> 748.
 <i>intermedia Fries.</i> 751.
 <i>interrupta Schur</i> 749.
 <i>Linkii Sm.</i> 748.
 <i>Pseudo-glauca Schur</i> 749.
 <i>Ruchellii Schur</i> 751.
 <i>splendens Presl.</i> 750.
 <i>subspicata Rchb.</i> 760.
 <i>transsilvanica Schur</i> 750.
 a. <i>tenuipes alpestris.</i>
 b. <i>crassipes alpina.</i>
 <i>tuberosa Pers.</i> 752.
 <i>Kohlrauschia Kunth.</i> 99.
 <i>prolifera Schur</i> 99.
 a. <i>uniflora.</i></p> |
|---|---|---|

L.

- | | | |
|---|---|--|
| <p>LABIATAE Juss. 513.
 <i>Lactuca L.</i> 368.
 <i>altissima C. Koch</i> 370.
 <i>angustana All.</i> 370.
 <i>caerulea Rchb.</i> 369.
 <i>erysimifolia DC.</i> 369.
 <i>muralis Fries.</i> 369.
 <i>perennis L.</i> 369.</p> | <p><i>Lactuca prenanthoides Scop.</i> 366.
 <i>squercina L.</i> 370.
 <i>sagittata W. Kit.</i> 370.
 a. <i>macrodon.</i>
 <i>saligna L.</i> 369.
 <i>sativa L.</i> 370.
 a. <i>Pseudo-Scariola.</i></p> | <p><i>Lactuca Scariola L.</i> 370.
 a. <i>integrifolia.</i>
 <i>stricta Schur</i> 370.
 <i>stricta W. Kit.</i> 369.
 <i>sylvestris Bmg.</i> 370.
 <i>vineana Schultz.</i> 369.
 <i>virosa L.</i> 370.
 <i>virosa Schkh.</i> 370.</p> |
|---|---|--|

- Laelia Adam.* 74.
orientalis Desv. 74.
Lagurus L. 738.
ovatus L. 738.
Lagenaria Ser. 220.
vulgaris Ser. 220.
Lamium L. 534.
albiflorum Schur 534.
album L. 536.
amplexicaule L. 534.
 a. *parviflorum.*
 b. *clandestinum.*
amplexicaule. β. intermedium
 Eichw. 535.
capitatum Sm. 536.
Coesfeldiae Weihe 535.
cupreum Schott. 535.
 a. *dilatatum.*
dilatatum Schur 535.
dissectum With. 535.
elegantissimum Schur
 535.
foliosum Crntz. 536.
Galeobdolon Crntz. 534.
hirsutum Lam. 535.
hybridum Vill. 535.
immaculatum Schur 535.
incisum Willd. 535.
intermedium Fries. 535.
laevigatum L. 535.
maculatum Engl. B. 535.
maculatum L. 535.
mac. floreo cupreo Kotschy
 535.
mac. hirsutissimum Schur
 535.
mac. hirsutum Schur
 535.
mac. laevigatum Schur
 535.
mac. immaculatum Schur
 535.
Orvala L. 534.
pannonicum Scop. 534.
purpureo - amplexicaule
 Schur 535.
purpureo - maculatum
 Schur 535.
purpureum L. 534.
 a. *niveum.*
purpureum decipiens
 Sond. 535.
rubrum Wallr. 535.
rugosum Ait. 535.
urticaefolium Schur 535.
urticaefolium Weihe. 535.
vulgatum Benth. 535.
vulgatum β. album Benth.
 535.
- Lamium vulgat. a. rubrum*
 Benth. 535.
 westphalicum Weihe. 535.
Lampsana Vaill. 355.
communis L. 355.
 a. *glanduloso-pilosa.*
 pusilla Willd. 355.
Lappa Tournef. 414.
conglomerata Schur 415.
 glabra a. Lam. 414.
 glabra γ. caucasica C.
 Koch 414.
 intermedia Rehb. 414.
 major Gaert. 414.
 minor DC. 414.
 officinalis All. 414.
 tomentosa Lam. 415.
Lapsana L. 355.
 foetida Scop. 355.
 pulchra Vill. 373.
Lappula Myosotis Münch.
 464.
Larbraea A. St. Hill. 415.
aquatica A. St. Hill. 415.
aquatica Ser. 415.
uliginosa Rehb. 415.
 a. *fontana.*
 b. *alpina.*
 c. *latifolia.*
 d. *acutifolia.*
Larix Tournef. 627.
europaea DC. 627.
Laser Bmg. 268.
trilobum Bmg. 268.
trilobum Rehb. 268 (1625).
Laserpitium L. 269.
 alpinum W. Kit. 270.
 ambiguum Schur 270.
 aquilegifolium DC. 270.
 aquilegifolium Jacq. 268.
 asperinum Crntz. 269.
 Cervaria Gmel. 269.
 glabrum Crntz. 269.
 gracile Schur 269.
 latifolium Gmel. 269.
 latifolium L. 269.
 a. *asperum.*
 b. *glabriusculum.*
 Libanotis Lam. 269.
 marginatum W. Kit. 270.
 montanum Crntz. 269.
 peucedanoides L. 269.
 prutenicum L. 270.
 a. *glabratum.*
Pseudo-Siler Schur 269.
silaifolium Jacq. 260.
Siler L. 269.
silinoides Crntz. 270.
simplex L. 259.
- Laserpitium trilobum*
 Jacq. 268.
trilobum L. 268.
trilobum Roch. 270.
verticillatum W. Kit. 270.
Lasingrostis Link. 741.
Calamogrostis Link. 741.
Lastraea cristata Presl. 834
dilatata Presl. 835.
 Filix mas Presl. 834.
 Oreopteris Presl. 834.
 rigida Presl. 835.
 spinulosa Presl. 835.
 Thelypteris Presl. 835.
Lathraea L. 503.
squamaria L. 503.
Lathyrus L. 174.
 acirrosus Schur 175.
 Aphaca L. 174.
 axillaris Lam. 174.
 brachyphyllus Schur 176.
 coccineus All. 174.
 grandifolius Lang. 176.
 granulatus Schur 176.
 granulatus Schur 176.
 Hallersteinii Bmg. 175.
 heterophyllus L. 876.
 heterophyllus β. Koch
 175.
 hirsutus L. 175.
 a. *acirrosus.*
 inconspicuus Jacq. 174.
 incurvus Schur 176.
 intermedius Wallr. 175.
 latifolius L. 175.
 latifolius Mill. 176.
 var. *angustifolius Rehb.*
 175.
 megalanthos Steud. 176.
 Nissolia L. 174.
 odoratus L. 176.
 odoratus β. zeylanica
 Pers. 176.
 palustris L. 176.
 a. *bulbuliferus* 176.
 platyphyllus Schur 175.
 platyphyllus Koch 175.
 pratensis L. 175.
 a. *tenerrimus.*
 b. *glaberrimus.*
 pratensis. β. sepium Griseb.
 175.
 pratensis grandistipula-
 tus Roch. 175.
 rotundifolius Willd. 176.
 sativus L. 174.
 sepium Scop. 175.
 sphaericus Retz. 174.
 sylvestris L. 175.

- Lathyrus sylvéstris* *β.*
platyphyllus Retz. 175.
sylv. var. latifolius Neilr.
 176.
tuberosus L. 175.
 a. mutatus acirrosus.
 vernus C. Koch 172.
Lavendula L. 513.
angustifolia Ehrh. 513.
latifolia Ehrh. 513.
officinalis Chaix. 513.
Spica β. L. 513.
vera DC. 513.
Lavatera L. 129.
thuringiaca L. 129.
trimestris L. 129.
vitifolia. Wierzb. 129.
Lappago racemosa Trin.
 721.
Ledum L. 448.
 palustre L. 448.
Leersia Sond. 730.
 oryzoides Sw. 730.
LEMNACEAE Link. 635.
Lemna L. 635.
 arrhiza L. 635.
 banatica W. Kit. 635.
 gibba L. 635.
 major C. A. Meyer 635.
 microscopica Schur 635.
 minor L. 635.
 orbicularis Kit. 635.
 polyrrhiza L. 635.
 transilvanica Schur 635.
 trisolca L. 636.
Lens Tournef. 171.
 esculenta Mönch. 171.
 a. microsperma.
 b. pilosissima.
 uniflora Schur 171.
LENTIBULARIEAE
 Rich. 547.
Lenticola minor Scop. 635.
 polyrrhiza Scop. 635.
 trisolca Scop. 636.
 vulgaris Lam. 635.
Leontodon L. 356.
 alpinum Jacq. 357.
 alpinum Pall. 367.
 alpinus Stev. 368.
 asperum Rehb. 360.
 asperimus Schur 358.
 aureum L. 377.
 autumnales L. 356.
 a. alpigenus.
 b. nigro-hirtus.
 c. alpinus.
 d. latifolius.
 e. pinnatifidus.
 f. subbipinnatus.
 g. pratensis.
 bessarabicus Fisch. 367.
 caucasicus Fisch. 359.
 a. latifolius.
 caucasicum M. Bieb. 367.
 caucasicus Rehb. 359.
 corniculatus Kit. 366.
 crispus Vill. 360.
 a. ramosus.
 croceum Haenke 358.
 erectum Schrank. 367.
 erectus Hoppe 367.
 danubiale Jacq. 358.
 glaucescens M. Bieb. 367.
 hastilis Rehb. 358.
 hastile L. 358.
 hastilis a. Koch 358.
 hastilis, glabratus Koch
 358.
 hast. γ. hyoserioides Koch
 359.
 hast. δ. opimus Koch 359.
 hirtum L. 355.
 hispidum L. 358.
 hispidus Rehb. 358.
 hispidus a. Schur 358.
 hyoserioides Rehb. 359.
 a. glaberrimus.
 b. setosus.
 c. scaber.
 incanus Schrank. 360.
 lanatus Ledeb. 366.
 lividus Kit. 367.
 lividus M. Bieb. 367.
 longifolius Schur 358.
 montanum Lam. 357.
 nigricans Kit. 367.
 oligocephalus Schur 356.
 palustris Sm. 367.
 permixtus Schur 359.
 pratensis Schur 356.
 Pseudo-Taraxacum Schur
 357.
 pyrenaicus Gouan. 357.
 a. squamosus.
 b. alpinus.
 c. pinnatifidus.
 d. integerrimus.
 e. maximus.
 f. aurantiacus.
 pyrenaico - autumnalis
 Schur 357.
 Raii Gouan. 367.
 salinus Bess. 367.
 salsus Bess. 367.
 saxatilis Rehb. 360.
 serotinum Kit. 366.
 setosus Schur 359.
Leontodon Stevenii Spr.
 368.
Taraxaci Less. 357.
Taraxaci var. Tenor. 357.
Taraxacum L. 366.
Taraxacum Siev. 367.
Tarax. β. palustre Wimm.
 367.
Tarax. β. palustre Fries.
 367.
terglouensis Hacq. 378.
Leontopodium R. Br.
 320.
 alpinum Cass. 320.
Leonurus L. 541.
 aconitifolius Schlechtend.
 541.
 canescens Dumort. 541.
Cardiaca L. 541.
 a. villosus.
 var. villosus Bmg. 542.
 β. villosus Ledeb. 541.
 condensatus Hornem. 541.
 Galeobdolon. Scop. 534.
 lacerus Lindl. 541.
 Marrubiastrum L. 542.
 neglectus Schrank. 541.
 villosus Desf. 541.
Lepidium L. 70.
 alpinum L. 71.
 campestre R. Br. 70.
 Draba L. 71.
 graminifolium L. 70.
 hirtum Sm. 71.
 iberis L. 70.
 latifolium L. 71.
 perfoliatum L. 70.
 petraeum L. 71.
 ruderae L.
 rotundifolium Bmg. 69.
 sativum L. 70.
Lepigonum Wahlb. 125.
 heterospermum Schur
 126.
 marginatum Koch 126.
 marinum Wahlenb. 126.
 medium Wahlenb. 125.
 rubrum Wahlenb. 125.
Lepiocarpha DC. 54.
 Loeselii DC. 54.
 a. latisecta.
 b. glabrescens.
Lerchenfeldia Schur
 753.
 caprina Schur 753.
 flexuosa Schur 753.
 a. alpina straminea.
 b. viridiflora.
 uliginosa Schur 754.

- Leucanthemum** *Tournef.* 338.
atratum Schur 338.
coronapifolium Schur 339.
heterophyllum DC. 339.
montanum Schur 339.
rotundifolium Schur 339.
vulgare Lam. 338.
 a. Baumgartenianum.
 b. valde pilosum.
 c. sublyratum.
 d. carpaticum *Ledeb.* 338.
- Leucorchis** *albida* *E. Meyer* 645.
- Leucosium** *L.* 658.
aestivum *L.* 658.
 var. 2—3 florum.
vernum *L.* 658.
- Levisticum** *Koch* 261.
officinale *Koch* 261.
- Libanotis** *Crantz.* 257.
athamanthoides DC. 258.
cretensis *Scop.* 258.
Hosteana Schur 258.
humilis Schur 258.
 var. β . *alpina* Schur 258.
- montana* *All.* 258.
 a. minor.
pumila Schur 258.
Riviniana *Scop.* 258.
sibirica *C. A. Meyer* 257.
vulgaris DC. 257.
 β . *pubescens* DC. 258.
 ϵ . *sibirica* DC. 257.
- Ligularia** *Cass.* 343.
sibirica *Cass.* 343.
- Ligusticum** *L.* 259.
austriacum *L.* 275.
circutaefolium *Vill.* 260.
Levisticum *L.* 261.
longifolium *Willd.* 264.
Seguieri *Koch* 259.
simplex *All.* 259.
sibiricum *Spr.* 258.
- LIGUSTRAE** 451.
- Ligustrum** *L.* 451.
vulgare *L.* 451.
- LILIACEAE** DC. 661.
- Lilium** *L.* 662.
albanicum *Griseb.* 662.
bulbiferum γ . *Ait.* 662.
bulbiferum *L.* 662.
bulbiferum *Pall.* 662.
bulbifer. a. *ebulbilosum* Schur 662.
bulbosum *Pall.* 662.
candidum *L.* 662.
- Lilium** *croceum* *Bernh.* 662.
dauricum *Ker.* 662.
Martagon *L.* 662.
 a. *fuscum*.
pensylvanicum *Ker.* 662.
pubescens *Bernh.* 662.
pyrenaicum *Bmg.* 662.
spectabile *Link.* 662.
- Linaria** *Tournef.* 489.
alpina *Mill.* 498.
angustifolia *Rchb.* 489.
arvensis *Desf.* 489.
 a. *maxima*.
 b. *minima*.
 c. *viscosissima*.
Biebersteinii Schur 491.
bipartita *Willd.* 489.
chlaeraefolia *Rchb.* 490.
commutata Schur 488.
Cymbalaria *Mill.* 488.
dalmatica *Mill.* 490.
 a. *transsilvanica*.
dentata Schur 488.
Elatine *Mill.* 488.
elatinoides Schur 488.
genistifolia DC. 489.
genistifolia *Mill.* 489.
 a. *angustifolia*.
 b. *lanceolata*.
angustata *Wierzb.* 490.
glauca Schur 491.
glaucophylla Schur 491.
grandiflora *Desf.* 490.
hybrida Schur 491.
intermedia Schur 490.
italica *Trev.* 489.
 a. *strictissima*.
lancifolia Schur 490.
linifolia *Griseb.* 490.
linifolia *Roch.* 489.
linifolia *Willd.* 490.
macrura Schur 491.
minor *Desf.* 489.
nervosa Schur 490.
paniculata *Pey. Vest.* 489.
pyramidata Schur 490.
repens *Desf.* 489.
striata DC. 489.
stricta *Rchb.* 489.
speciosa *Jacq.* 489.
spuria *Mill.* 488.
transsilvanica Schur 490.
vulgari-dalmatica Schur 491.
vulgaris *Bmg.* 490.
vulgaris *Mill.* 490.
 a. *glabra*.
 b. *micrantha*.
- c. *peloria*.
 var. *glandulosa* Schur 491.
- Limnanthemum** *Gmel.* 453.
nymphoides *Link.* 453.
peltatum *Gmel.* 453.
- Limnochloa** *P. B.* 691.
Baethryon *Rchb.* 691.
caespitosa *Rchb.* 694.
- Limodorum** *Tournef.* 648.
abortivum *Sw.* 648.
aphyllum *Sw. Bmg.* 648.
Epipogium *Sw.* 648.
- Limosella** *L.* 487.
aquatica *L.* 487.
 a. *caulifera*.
- Linosyris** *L.* 303.
villosa DC. 303.
punctata *Cass.* 304.
vulgaris *Cass.* 303.
 a. *scabra*.
 b. *pubescens*.
- Lindernia** *All.* 486.
inundata *Kit.* 486.
Kitaibelii *Don.* 486.
Pyxidaria *All.* 486.
- LINEAE** DC. 126.
- Linum** *L.* 126.
alpinum *L.* 128.
alpinum *Schang.* 127.
alpinum β . *montanum* Koch 128.
angustifolium *Huds.* 127.
austriacum *L.* 127.
austriacum β . *M. Bieb.* 127.
bavaricum *Schultz.* 128.
barbulatum *Lang.* 127.
catharticum *L.* 128.
cribrosum *Rchb.* 127.
flavum *L.* 126.
hirsutum *L.* 126.
 a. *albiflorum*.
humile *Mill.* 127.
laeve *Rchb.* 127.
laeve *Scop.* 128.
marginatum *Poir.* 127.
montanum *Schleich.* 128.
narbonense *Bess.* 127.
narbonense *L.* 127.
narbonense *M. Bieb.* 127.
nervosum *W. Kit.* 127.
perenne *All.* 128.
perenne *L.* 127.
 a. *pulcherrimum* 128.
 b. *lasiopetalum* 128.
Radiola *L.* 128.

- Linum sibiricum DC.* 127.
squamulosum Rad. 127.
tauricum Willd. 126.
tenuifolium L. 127.
 a. *remotum.*
tenuifolium γ. L. 127.
transsylvanicum Schur
 428.
usitatissimum L. 127.
 a. *elatum.*
 b. *humile.*
- Liparis Loeselii Rich.* 651.
Lycopus L. 519.
 europaeus L. 519.
 exaltatus L. 519.
Listera R. Brown. 650.
 cordata R. Brown. 650.
 ovata R. Brown. 650.
Lithospermum L. 473.
 arvense L. 473.
 deflexum Lehm. 474.
 officinale L. 473.
 purpureo-caeruleum L. 473.
Lloydia Salisb. 662.
 serotina Rchb. 662.
 a. *pluriflora.*
- Logfia lanceolata Cass.* 318.
Loiseleuria procumbens
 Desv. 448.
- Lolium L.* 812.
 annuum Bernh. 813.
 Boucheanum Kunth. 813.
 complanatum Schrad.
 813.
 festucaceum Link. 813.
 festucaceum Rchb. 812.
 italicum A. Braun 813.
 linicola Sond. 813.
 multiflorum Poir. 813.
 perenne L. 812.
 a. *condensatum.*
 b. *ramosum.*
 c. *aristatum.*
 d. *tenuis.*
 perenne a. Bmg. 812.
 perenne β. Bmg. 812.
 perenne γ. Roth. 812.
 perenne β. Sm. 812.
 perenne δ. Sm. 812.
 perenne a. tenue Schrad.
 812.
- Pseudo-italicum Schur*
 812.
 remotum Hoffm. 813.
 robustum Rchb. 813.
 spesiosum Link. 813.
 temulentum L. 813.
 a. *leptochaetum.*
 tenuis L. 812.
- Lolium tenue Schur* 813.
 vulgare Host. 812.
- Lomaria Spicant Desv.* 841.
Lomatogonium A.
 Braun 455.
 carinthiacum A. Braun
 455.
- Lonicera L.* 243.
 alpigena L. 243.
 caerulea L. 243.
 Caprifolium L. 243.
 nigra L. 243.
 pallida Host. 243.
 perfoliata Schur 243.
 Periclymenum L. 243.
 tatarica L. 243.
 Xylosteum L. 243.
- Lophocladium Barrelieri*
 Griseb. 263.
- LORANTHEAE** 242.
- Loranthus L.* 243.
 europaeus L. 243.
- Loroglossum hircinum*
 Rich. 645.
- Lotus L.* 159.
 alpinus Schur 160.
 angustissimus Ledeb. 160.
 arvensis Schkh. 159.
 ciliatus Stev. Hoffm. 159.
 ciliatus Ten. 160.
 corniculatus L. 159.
 a. *sylvaticus.*
 b. *ciliatus.*
 c. *salinus.*
 d. *pratensis.*
 e. *alpinus.*
 ciliatus Koch 159.
 pilosus Bess. 159.
 pratensis Neir. 159.
 tenuifolius L. 160.
 tenuifolius Ledeb. 160.
 β. *major DC.* 160.
 corniculatus Fl. dan. 159.
 corniculatus M. Bieb. 160.
 cornic. latifol. Schur 159.
 decumbens Forster 160.
 diffusus Sm. 160.
 glaberrimus Schur 160.
 gracilis W. Kit. 160.
 major Scop. 160.
 maritimus L. 160.
 pilosissimus Schur 160.
 siliquosus L. 160.
 tenuifolius Bmg. 160.
 tenuifolius Rchb. 160.
 tenuifolius Schur 160.
 tenuis Kit. 160.
 tenuis Schur 160.
 ulliginosus Schkh. 160.
- Lotus valde pilosus Schur*
 160.
- Lunaria L.* 64.
 annua L. 64.
 biennis Mönch. 64.
 a. *orbiculata.*
 b. *elliptica.*
 bienni-rediviya Schur 64.
 rediviya L. 64.
- Luzula DC.* 680.
 albida DC. 681.
 a. *stolonifera.*
 b. *rubella.*
 albida b. cuprina Koch.
 681.
- albida var. δ. Schur* 681.
 alpigena Schur 681.
 alpina Hoppe 682.
 campestris DC. 682.
 a. *Pseudo-nemorosa.*
 campestris β. M. K. 682.
 campestris γ. E. Meyer
 682.
 campestris δ. Schur 682.
 campestris δ. alpina E.
 Meyer 683.
 campestris β. nemorosa
 E. Meyer 682.
 campestris γ. nivalis
 Wahlenb. 682.
 campestris β. pallescens
 Wahlenb. 682.
 congesta Lej. 682.
 conglomerata Mellichh.
 683.
- erecta Desv.* 682.
 flavescens Gaud. 680.
 Forsteri DC. 680.
 glabrata Hoppe 681.
 intermedia Bmg. 681.
 intermedia Spenn. 682.
 maxima DC. 681.
 melanocarpa Desv. 681.
 melanocarpa β. fastigiata
 E. Meyer 682.
 multiflora Lej. 682.
 a. *pallescens.*
 b. *nivalis.*
 multiflora β. δ. Koch 682.
 multiflora γ. nigricans
 Koch 683.
- neglecta Kunth.* 682.
 memorosa Bmg. 682.
 memorosa E. Meyer 681.
 nigricans Desv. 683.
 nivea DC. 681.
 pallescens Bess. 682.
 pallescens Hoppe 682.
 parviflora Desv. 682.

- Luzula pilosa* Bmg. 680.
pubescens Willd. 680.
pubescens Hoppe 680.
rubella Hoppe 681.
spadicea DC. 681.
 a. *aucta*.
spadicea γ. M. K. 681.
spadicea brevifolia Schur 682.
spadicea var. *melanocarpa Ledeb.* 681.
spadicea var. *parviflora Ledeb.* 682.
spicata DC. 683.
 a. *subpediformis*.
spicata β. conglomnerata Koch 683.
sudetica Schur 683.
sylvatica Gaud. 681.
vernalis DC. 680.
vernalis pallida alpina Schur 680.
- Lychnis L.* 107.
Agrostemma Spr. 108.
arvensis Siebth. 106.
baccifera Scop. 100.
chalconica L. 107.
Coronaria L. 107.
dioica DC. 106.
dioica a. L. 106.
diurna Siebth. 106.
diurna foetida Schur 106.
diurna inodora Schur 106.
diurno-dioica Rehb. 106.
Flos cuculi L. 107.
Githago Lam. 108.
nemorale Heuff. 106.
- Lychnis nivalis Kit.* 107.
quadridentata Bmg. 106.
scandens Gmel. 100.
Siegeriana Schur 107.
sylvestris Schkh. 106.
vespertina Siebth. 106.
vespertina rosea Schur 106.
Viscaria L. Bmg. 107.
- Lycium L.* 476.
barbarum L. 476.
 a. *parvifolium*.
europaeum L. 477.
salicifolium Mill. 477.
- LYCOPODIACEAE**
DC. 825.
- Lycopodium L.* 825.
alpinum L. 825.
annotinum L. 825.
Chamaecyparissus A. Br. 826.
clavatum L. 826.
 a. *macrostachyum*.
 b. *microstachyum*.
 c. *monostachyum*.
complanatum L. 826.
complanatum Poll. 826.
complanatum v. Hausm. 826.
denticulatum L. 827.
helveticum L. 827.
inundatum L. 825.
recurvum Kit. Bmg. 825.
reflexum Schkh. 825.
selaginoides L. 826.
Selago L. 825.
- Lycopsis L.* 467.
- Lycopsis arvensis L.* 467.
pulla L. 467.
vesicaria L. 467.
- Lysimachia L.* 549.
guestphalica Weihe 549.
nemorum L. 549.
Nummularia L. 549.
paludosa Bmg. 549.
punctata L. 549.
thyrsiflora L. 549.
verticillata Pall. 549.
vulgaris L. 549.
vulgaris var. *stolonosa Schur* 549.
- LYTHRARIACEAE** 218.
- Lythrum L.* 218.
acuminatum Willd. 219.
austriacum Jacq. 219.
coronense Schur 218.
divaricatum Schur 219.
elegans Schur 219.
Hyssopifolia L. 219.
intermedium Led. 218.
Salicaria L. 218.
 a. *canescens*.
 b. *tomentosum*.
 c. *angustifolium*.
 d. *gracile*.
 a. *glabrum Led.* 218.
 β. *longistylum Koch* 218.
tomentosum Mill. 218.
virgatum L. 219.
 a. *elegantissimum*.
 b. *divaricatum*.
salinum Schur 219.

M.

- Macroselinum Schur* 266.
latifolium Schur 266.
- Majanthemum Wigg.* 660.
bifolium DC. 660.
Convallaria Wigg. 660.
- Majorana Fl. Wett.* 524.
hortensis Mönch. 524.
vulgaris Moris. 524.
- Malachium Fries.* 115.
aquaticum Fries. 115.
 a. *alpinum*.
 b. *angustatum*.
aquaticum β. turfosum Schur 116.
aquaticum purpureo-venosum Schur 116.
- Malachium manticum Rehb.* 118.
- Malaxis Sw.* 651.
diphyllus Cham. 651.
monophyllos Sw. 651.
 a. *diphyllus*.
paludosa Sw. 651.
- Malcolmia R. Br.* 50.
maritima R. Br. 50.
- Malope L.* 128.
malacoides L. 128.
- Malus Tournef.* 208.
acerba Merat. 208.
baccata Schur 208.
dasyphylla Schur 208.
domestica Bmg. 208.
sylvestris Mill. 208.
- MALVACEAE** Juss. 128.
- Malva L.* 129.
Alcea L. 130.
 a. *fastigiata*.
Alcea β. Koch 130.
althaeoides Rehb. 128.
Bismalva Bernh. 130.
borealis Wallm. 130.
crenata Kit. 130.
crispa L. 130.
decumbens Host. 130.
fastigiata Cav. 130.
mauritaniana L. 130.
mauritanica Spr. 130.
Morisonii Pollin. 130.
moschata L. 130.
neglecta Weihe 130.

- Malva parviflora* *Huds.* 130.
Pseudo-borealis *Schur* 130.
pusilla *With.* 130.
rotundifolia *Fries.* 130.
rotundifolia *L.* 130.
 a. *macropetala.*
 b. *albiflora.*
 c. *micropetala.*
sylvestris *L.* 136.
 a. *parviflora.*
sylv. v. glabra *L.* 130.
vulgaris *Fries.* 130.
Mandragora *L. Tourn.* 479.
officinalis *Mill.* 479.
officinarum *L.* 479.
vernalis *Bert.* 479.
Margarita Bellidiastrum *Gaud.* 307.
Marianthemum alpinum *Schur* 433.
barbatum *Schur* 433.
divergens *Schur* 433.
Grossekii *Schur* 434.
lingulatum *Schur* 434.
medium *Schur* 432.
 a. *albiflorum.*
 b. *roseum.*
sibiricum *Schur* 433.
spathulatum 433.
MARSILIACEAE *R. Brown.* 823.
Marsilia *L.* 824.
natans *L.* 824.
quadrifolia *L.* 824.
Marrubiastrum nigrum *Crntz.* 541.
Marrubium *L.* 541.
apulum *Ten.* 541.
affine *Host.* 541.
creticum *Mill.* 541.
paniculatum *Desv.* 541.
peregrinum *L.* 541.
peregrinum a. L. 541.
peregrinum β. L. 541.
peregr. a. latifolium *Koch* 541.
peregr. β. Koch 541.
peregrinum Willd. 541.
remotum *Kit.* 541.
vulgare *L.* 541.
Maruta *Cass.* 335.
Cotula *DC. Nees.* 335.
Matricaria *L.* 335.
Chamomilla *L.* 335.
 a. *salina.*
inodora *L.* 336.
Matricaria odorata *Lam.* 337.
 = *Parthenium* *L.* 337.
salina *Schur* 336.
Matthiola *R. Brown.* 41.
annua *Sw.* 41.
Mays americana *Bmg.* 720
Medicago *L.* 151.
annularis *Bess.* 151.
Cibiniensis *Lerchenf.* 151.
falcata *L.* 151.
 a. *major.*
 b. *glandulosa.*
 c. *diffusa.*
 d. *alpigena.*
falcato-sativa *Schur* 151.
glomerata *Balb.* 151.
Gerardi *Kit.* 152.
graeca *Hornem.* 152.
hirsuta *Thuill.* 152.
intermedia *Schult.* 151.
Lupulina *L.* 152.
 a. *Willdowiana* *Koch.*
media *Pers.* 151.
minima *L.* 152.
 a. *atrocarpa.*
mollissima *Spr.* 152.
polymorpha rigidula *L.* 152.
prostrata *Jacq.* 151.
procumbens *Bess.* 151.
rigidula *Thuill.* 152.
sativa *L.* 151.
 a. *pallidiflora.*
sativa β. Koch 151.
subfalcata *Schur* 141.
villosa β. DC. 152.
villosula *Bmg.* 152.
Melampyrum *L.* 505.
alpestre *Pers.* 506.
arvense *L.* 506.
arvensi-barbatum *Wolf.* 506.
arvense flaviflorum *Nlr.* 506.
arvens. β. impunctatum *Gren.* 506.
barbatum *W. Kit.* 506.
 a. *purpureo-bracteatum.*
cristatum *L.* 505.
 a. *albiflorum turfosum*
 b. *flavidum.*
 c. *purpuratum.*
 d. *majus* *Bmg.*
dentatum *Schur* 506.
digitatum *Schur* 506.
nemosum *L.* 506.
 a. *viride.*
pratense *L.* 506.
 a. *stenophyllum.*
 b. *digitatum.*
pratense *Thuill.* 506.
Pseudo-arvense *Schur* 506.
Pseudo-barbatum *Schur* 506.
Pseudo-sylvaticum *Schur* 506.
saxosum *Bmg.* 507.
sylvaticum *L.* 506.
 a. *edentatum.*
 b. *dentatum.*
 c. *gracillimum.*
 d. *reflexum.*
 e. *angustissimum.*
sylvaticum *Sturm.* 506.
transsilvanicum *Schur* 507.
vulgatum *Pers.* 506.
Melandryum *Rhl.* 106.
intermedium *Schur* 106.
nemorale *Schur* 106.
noctiflorum *Fries.* 107.
pratense *Röhl.* 106.
Pumilis *Fries.* 103.
sylvestre *Röhl.* 106.
 a. *viscosum foetidum.*
 b. *glabrescens inodor.*
Melanosinapis *Schimp.* 59.
communis *Schimpr.* 59.
Melica *L.* 764.
altissima *L.* 764.
altiss. var. interrupta *Schur* 764.
caerulea *L.* 781.
ciliata *L.* 764.
 a. *varia.*
 b. *flavescens.*
ciliata fl. graec. 765.
ciliata major *Neubl.* 765.
lobata *Schur* 765.
Lobelii *Vill.* 765.
Magnolii *Gr. Godr.* 765.
mantana *Huds.* 765.
nodosa *Pill. Mitt.* 782.
nutans *L.* 765.
nutans *Poll.* 765.
cristata *Wib.* 764.
sibirica *Lam.* 764.
transsilvanica *Schur* 764.
uniflora *Retz.* 764.
variabilis *Wib.* 781.
Melilotus *Tournf.* 153.
alba *Desr.* 153.
arguta *Rehb.* 153.
arvensis *Wallr.* 153.
caerulea *Lam.* 152.

- Melilotus caerulea* *Bmg.* 152.
caerul. β. laxiflora *Roch.* 152.
dentata *Pers.* 153.
indica *All.* 153.
laxiflora *Friv.* 152.
leucantha *Koch* 153.
macrorrhizon *Pers.* 103.
 a. *salina, palustris.*
macrorrhizon *Bmg.* 153.
officinalis *D.C. Willd.* 153.
officinalis *Desr.* 153.
officinalis *Desf.* 153.
off. nivea *Bmg.* 153.
parviflora *Desf.* 153.
Petipierreana *Rehb.* 153.
procumbens *Bess.* 152.
vulgaris *Host.* 153.
- Melissa* *L.* 531.
alba *W. Kit.* 530.
altissima *Siebh.* 532.
Calamintha *L.* 530.
Clinopodium *Benth.* 531.
cordifolia *Pers.* 532.
grandiflora *L.* 530.
hirsuta *Hornem.* 532.
intermedia *Bmg.* 530.
Nepeta *L.* 530.
obtusifolia *Pers.* 530.
officinalis *L.* 531.
 a. *villosa.*
Pulegium *Roch.* 531.
romana *Mill.* 532.
umbrosa *M. Bieb.* 530.
umbrosa *Roch.* 530.
- Melittis* *L.* 533.
grandiflora *Sm.* 534.
Melissophyllum *L.* 533.
 a. *nivea.*
 b. *grandiflora.*
 var. *β. Bmg.* 534.
- Mentha* *L.* 513.
acutifolia *Rabenh.* 518.
acutifolia *Schur* 518.
acutifolia *Sm.* 518.
adpersa *Mönch.* 517.
Agardhiana *Fries.* 517.
agrestis *Sole.* 518.
aquatica *L.* 517.
 a. *glabrata.*
aquatica *Sole.* 517.
aquatica γ. *Koch* 517.
aquat. g. crispa *Benth.* 517.
aquatico-arvensis *Schur* 517.
aquatico-sylvestris *Meyr.* 516.
- Mentha aquatico-sativa* *Schur* 517.
arvensi-austriaca *Schur* 516.
arvensis *L.* 518.
 a. *campestris.*
 b. *nemoralis.*
 c. *major.*
 d. *villosula.*
 e. *latifolia.*
arvensis *Sole* 518.
arv. β. glabriuscula *Kch.* 519.
arv. d. rubra *Benth.* 517.
arv. ξ. vulgar. *Benth.* 518.
atrata *Schur* 516.
austriaca *Jacq.* 518.
balsamea *Willd.* 514.
brevispicata *Lehm.* 516.
campestris *Schur* 518.
canescens *Roth* 515.
candicans *Opiz.* 515.
carniolica *Schur* 519.
citrata *Ehrh. Schur* 517.
crispa *L.* 517.
crispa *Riv.* 515.
crispa *Ten.* 515.
crispata *Schrad.* 516.
dubia *Vill.* 517.
flagellifera *Schur* 518.
foliosa *Opiz.* 515.
fragrans *Presl.* 513.
gentili-arvensis *Schur* 518.
gentilis *L.* 518.
 a. *riparia.*
gentilis *Sm.* 519.
glabrata *Vahl.* 516.
gracilis a. *Sm.* 519.
gracilis γ. *Sm.* 518.
gratissima *Lej.* 515.
gratissima *Roth.* 515.
Halleri *Gmel.* 515.
hercynica *Röhl.* 516.
hirsuta *L.* 517.
 a. *limosa.*
 b. *subspicata.*
hortensis *Tausch.* 518.
hybrida *Schleich.* 515.
laciniosa *Schur* 515.
laevigata *Willd.* 516.
Langii *Steud.* 516.
latissima *Schur* 519.
macrostachys *Ten.* 513.
Michelii *Rehb.* 516.
nemorosa *Schreb.* 515.
nepetoides *Lej.* 516.
nepetoides *Maly* 516.
niliaca *Jacq.* 515.
- Mentha niliaca* *Vahl.* 516.
ocymoides *Opiz.* 516.
odorata *Sole* 517.
ovata *Schur* 519.
palustris *Mill.* 517.
palustris *Mönch.* 517.
palustris *Rehb.* 517.
palustris spicata *Riv.* 517.
parvifolia *Schult.* 518.
parvifolia *Schur* 514.
piperita *L.* 516.
piper. a. Langii *Koch* 516.
piper. g. crispa *Koch* 517.
piper. a. glab. *Schur* 516.
piper. β. officinalis *Koch* 516.
piper. a. pubescens *Maly* 516.
praecox *Sole.* 519.
pratensis *Sole.* 518.
probabile *Sm.* 518.
pubescens *Rehb.* 517.
pubescens *Willd.* 516.
Pulegium *L.* 519.
pyramidalis *Ten.* 516.
rotundifolia *L.* 513.
rubra *Sm.* 517.
rugosa *Lam.* 513.
sapida *Tsch.* 515.
sativa *Fries.* 517.
sativa *L.* 517.
sativa β. glabra *Koch* 517.
sativa ξ. parvifolia *Koch* 518.
serotina *Ten.* 515.
spicata *Crtz.* 516.
suavis *Guss.* 516.
subinodora *Schur* 518.
sylvestris *L.* 513.
 a. *Baumgarteniana.*
 b. *longifolia.*
 c. *nivea.*
 d. *comosa.*
 e. *interrupta.*
 f. *subcordata.*
sylvestris *Sole.* 513.
sylvestris η. crispa *Benth.* 515.
sylv. ε. crispata *Koch* 516.
sylv. δ. glabra *Koch* 516.
sylv. latifolia *Schur* 514.
sylv. nemorosa *Benth.* 515.
sylv. nemorosa *Rehb.* 515.
sylv. β. rotundifolia *Bmg.* 514.
sylv. β. undulata *Koch* 515.

- Mentha* sylv. δ . vulgaris *Benth.* 513.
 transsilvanica *Schur* 513.
 tomentosa *Hoppe* 515.
 undulata *Rehb.* 515.
 undulata *Willd.* 515.
 verticillata *Hoffm.* 518.
 verticillata *Roth* 517.
 viridis *L.* 515.
 a. angustifolia.
 b. albiflora.
- MENYANTHEAE** 453.
Menyanthes *L.* 453.
 trifoliata *L.* 453.
 natans *Lam.* 453.
 nymphoides *L.* 453.
- Menziesia* *Bruckenthalii* *Spr.* 447.
- Mercurialis* *L.* 600.
 alpina *Schur* 600.
 annua *L.* 600.
 a. transsilvanica.
 Cynocrambe *Scop.* 600.
 longifolia *Host.* 600.
 livida *Bmg. Pertschl.* 600.
 livida *Maly* 600.
 ovata *Sternb.* 600.
 perennis *L.* 600.
 a. subalpina.
 sylvatica *Hoppe* 600.
- Merendera* caucasica *M. Bieb.* 678.
- Mespilus* *L.* 206.
 Amelanchier *L.* 206.
 Aria *Scop.* 207.
 Chamaemespilus *L.* 208.
 coccinea *W. Kit.* 206.
 Cotoneaster *L.* 206.
 germanica *L.* 206.
 monogyna *Willd.* 205.
 nigra *Willd.* 206.
 Oxyacantha *Gaert.* 205.
 Oxyacantha *Scop.* 205.
 oxyacanthoides *Thuill.* 205.
 pygmaea *Bmg.* 206.
 tomentosa *Willd.* 206.
- Meum* *Tournef.* 259.
 athamantem *Jacq.* 259.
 Mutellina *Gaertn.* 259.
- Mibora* verna *P. B.* 730.
- Micromeria* *Benth.* 531.
 Pulegium *Benth.* 531.
- Microstylis* diphylla *Lindl.* 651.
 microphylla *Lindl.* 651.
- Milium* *L.* 741.
 confertum *Schur* 741.
 effusum *L.* 741.
- Milium* effusum α . β . *Schur* 741.
 effusum latifolium *Schur* 741.
 holciforme *Spr.* 741.
 lendigerum *L.* 738.
 maritimum *Pall.* 741.
 paradoxum *Lerchf.* 741.
 paradoxum *L.* 741.
 transsilvanicum *Schur.*
 a. Lerchenfeldianum.
- Mimulus* Alectorolophus *Scop.* 512.
- Minuartia* *Fenzl.* 112.
 fastigiata *Rehb.* 112.
 a. rigida.
 p. pubescens.
 ramosissima *Schur.*
- Möhringia* *L.* 113.
 mucosa *L.* 113.
 pendula *Fenzl.* 113.
 polygonoides *M. K.* 113.
 trinervia *Claivr.* 113.
 a. alpina.
- Mönchia* *Ehrh.* 118.
 erecta *Fl. Wett.* 118.
 mantica *Bartl.* 118.
- Moldavica* punctata *Mönch.* 533.
- Molinia* *Schrank.* 781.
 aquatica *M. Bieb.* 778.
 arundinacea *Schrk.* 782.
 caerulea *Mönch.* 781.
 caerulea *M. Bieb.* 782.
 caerulea major *Bess.* 782.
 caerulea β . *γ. Ledeb.* 782.
 distans *Hartm.* 779.
 littoralis *Host.* 782.
 maritima *Hartm.* 780.
 maxima *Hartm.* 781.
 serotina *M. K.* 782.
 sylvatica *Link.* 782.
- Momordica* Elaterium *L.* 221.
- Moneses* *Salisb.* 450.
 grandiflora *Salisb.* 450.
 a. alpina *Schur.*
 β . caulifera *Schur.*
 b. acaulis.
- Monotropa* *Nutt.* 451.
 Hypophegia *Wallr.* 451.
 Hypopitys *L.* 451.
 β . hirsuta.
 var. a. glabra *Koch* 451.
 Hypopitys *Bmg.* 451.
 Hypoxa *Spreng.* 451.
- Montia* *L.* 222.
 arvensis *Wallr.* 222.
 aquatica major *Mich.* 222.
- Montia* aquatica minor *Mich.* 222.
 fontana *L.* 222.
 fontana β . erecta *Pers.* 222.
 fontana β . major *Koch* 222.
 fontana β . repens *Pers.* 222.
 minor *Gmel.* 222.
 repens *Gmel.* 222.
- MOREAE** *Endl.* 602.
Morus *L.* 602.
 alba *L.* 602.
 var. tatarica *Ledb.* 603.
 mauritanica *Jacq.* 603.
 nigra *L.* 603.
 rubra *L.* 603.
 tatarica *L.* 603.
- Mühlbergia* Spica venti *Trin.* 737.
 Spica venti β . *Trin.* 737.
- Mulgedium* *Cass.* 362.
 alpinum *Less.* 372.
- Muscari* *Tournef.* 675.
 ambrosiacum *Mönch.* 676.
 botryoides *Mill.* 676.
 botryoides *Rehb.* 676.
 comosum *Mill.* 675.
 leucophaeum *C. Koch* 677.
 moschatum *Willd.* 676.
 pallens *Bess.* 677.
 pallens *Fisch.* 675.
 polyphyllum *Schur* 676.
 racemosum *Mill.* 675.
 transsilvanicum *Schur* 676.
 tubiflorum *Stev.* 676.
- Myagrimum* *L.* 73.
 austriacum *Jacq.* 41.
 Bauhini *Gaud.* 68.
 dentatum *Willd.* 68.
 paniculatum *L.* 73.
 perfoliatum *L.* 73.
 perenne *L.* 74.
 perenne *Stev.* 44.
 sativum *L.* 68.
 sativum γ . *L.* 68.
- Mycelis* *Cass.* 369.
 angulosa *Cass.* 369.
 muralis *Rehb.* 369.
- Mygaleurus* caudatus *Link.* 783.
- Myosotis* *L.* 473.
 alpestris *Schm.* 475.
 arvensis *Bmg.* 476.
 arvensis *Lehm.* 475.
 arvensis *Link.* 476.
 arvensis *Rehb.* 476.

- Myosotis arvensis** *Schrd.* 476.
arvensis β . *grandiflora* *Wahlenb.* 474.
arvensis α . *major* *Roth* 475.
arvensis β . *sylvatica* *Pers.* 474.
arvensis γ . *versicolor* *Pers.* 476.
aspera *Schur* 476.
caespitosa *Schultz.* 674.
a. angustata.
caesp. var. a. *Schur* 474.
collina *Rehb.* 476.
decumbens *Host.* 474.
deflexa *Wahlenb.* 464.
geniculata *Schur* 474.
hispida *C. Koch.* 476.
hispida *Schlecht.* 476.
hispida α . *lacteo-flava* *Schur* 476.
intermedia *Lk.* 475.
intermedia α . *grandiflora* *Ledeb.* 474.
lactea *Schur* 475.
Lappula *L.* 463.
laxiflora *Rehb.* 473.
lingulata *R. S.* 404.
lithospermifolia *Hornem.* 475.
micrantha *Poll.* 476.
montana *Bess.* 475.
nana *Vill.* 473.
nana *Wulf.* 473.
nemorosa *Bess.* 474.
obtusa *W. Kit.* 466.
odorata *Poir.* 475.
perennis *Mönch.* 473.
palustri-sylvatica *Schur* 474.
- Myosotis palustris** *Wither.* 473.
a. laxiflora.
b. glabra.
c. strigulosa.
d. repens.
e. alpina.
f. albiflora.
Pseudo-sylvatica *Schur* 475.
repens *Don.* 474.
rupestris *Sm.* 475.
scorpioides *M. Bieb.* 475.
scorpioides *Willd.* 473.
scorpioides collina *Ehrh.* 476.
scorpioides palustr. *Ehrh.* 473.
scorpioides sylvat. *Ehrh.* 474.
scorpioides α . *arvensis* *L.* 475.
scorpioides β . *lithospermifolia* *Willd.* 475.
scorpioides β . *palustris* *L.* 473.
sepium *Bess.* 474.
sparsiflora *Mik.* 474.
stricta *Link.* 476.
a. multicaulis.
strigosa δ . *limosa* *Schur* 474.
strigulosa *Rehb.* 473.
strigulosa latifolia *Schur* 474.
strigulosa α . *alpina* *Schur* 474.
sylvatica *Hoffm.* 474.
a. parviflora.
b. grandiflora.
c. lactea.
- Myosotis sylvatica** *Mart.* 475.
sylvatica α . *grandiflora* *Schur* 475.
sylvatica albiflora *Schur* 475.
sylvat. β . alpestris *Schur* 475.
sylvat. variabilis *Schur* 475.
tergloviensis *Hacq.* 473.
uliginosa *Schrad.* 474.
variabilis *Angl.* 475.
versicolor *Rehb.* 476.
suaveolens *Kit.* 475.
suaveolens α . *mutabilis* *Schur* 475.
- Myosurus** *L.* 11.
minimus *L.* 11.
- Myricaria** *Desv.* 219.
germanica *Desv.* 219.
a. aestivalis.
squamosa *Rehb.* 219.

MYRIOPHYLLAE*Schur* 215.

- Myriophyllum** *L.* 215.
pectinatum *DC.* 215.
spicatum *L.* 215.
verticillatum *L.* 215.
verticillatum var. γ . *pectinatum* *Koch* 215.
- Myrrhis** *Scop.* 275.
aromatica *Spr.* 275.
bulbosa *All.* 273.
bulbosa *Spr.* 274.
hirsuta *Spr.* 274.
odorata *Scop.* 275.
sylvestris *Spr.* 272.
torquata *Spr.* 273.

N.

- NAJADEAE** *Link.* 634.
Najas *L.* 634.
fluvialis *Lam.* 634.
major *All.* 634.
marina α . *L.* 634.
maritima *Pall.* 634.
minor *All.* 635.
monosperma *Willd.* 634.
- Narcissus** *L.* 657.
angustifolius *Curt.* 658.
biflorus *Schur* 658.
poeticus *Bmg.* 658.
poeticus var. *Kunth.* 658.
- Narcissus poeticus** *L.* 657.
poeticus *Schkh.* 658.
Pseudo-Narcissus *L.* 658.
radiflorus *Salisb.* 658.
a. dianthus.
serioflorus *Schur* 658.
- Nardus** *L.* 814.
stricta *L.* 814.
a. pygmaea alpina.
b. elongata montana
c. repens *Bmg.*
- Narthecium calyculatum** *All.* 679.
- Narthecium iridifolium** *Vill.* 679.
- Nasturtium** *R. Brown.* 39
amphibium *R. Br.* 40.
amphibium heterophyllum *Bmg.* 40.
amphibium β . *pinnatifidum* *Bmg.* 40.
anceps *DC.* 40.
aquaticum *Wallr.* 40.
a. indivisum *Rehb.*
austriacum *Crntz.* 41.
barbarioides *Tausch.* 40.

- Nasturtium brevistylon* *Rehb.* 39.
officinale *R. Br.* 39.
palustre *DC.* 37.
pyrenaicum *R. Br.* 39.
riparium *Tausch.* 40.
riparium *Wallr.* 40.
sylvestre *R. Br.* 39.
- Naumburgia* *Mönch.* 549.
guttata *Mönch.* 549.
thyrsiflora *Rehb.* 549.
- Neumeyera austriaca* *Rehb.* 110.
- Nectarobothrium Redowskianum* *Cham.* 662.
striatum *Ledeb.* 662.
- Neottia* *L.* 650.
autumnalis *Pers.* 650.
nidus avis *Rich.* 650.
repens *Sw. Bmg.* 650.
spiralis *Sw.* 650.
- Neottidium Nidus avis* *Schlechtend.* 650.
- Nepeta* *L.* 532.
Cataria *L.* 532.
croatica *Spr.* 530.
Glechoma *Benth.* 532.
nuda *L.* 532.
a. amethystina *Schur*
nuda a. grandifl. *Bl.*
Fg. 532.
- Nepeta nuda parviflora* *Bl. Fg.* 532.
paniculata *Crntz.* 532.
pannonica *L.* 532.
parviflora *Andrz.* 532.
pumila *Spr.* 530.
sibirica *M. Bieb.* 532.
ucranica *L.* 532.
ucranica *M. Bieb.* 532.
violacea *Vill.* 532.
- Neprodium rufidulum* *Mich.* 832.
spinulosum *Strempf.* 835.
- Neslia* *Desv.* 73.
paniculata *Desv.* 73.
Nicanra *Adans.* 479.
physaloides *Gaert.* 479.
- Nicotiana* *L.* 480.
decurrens *Ag.* 480.
gigantea *Weinm.* 480.
havanensis *Lag.* 480.
latissima *Mill.* 480.
macrophylla *Spr.* 480.
rustica *L.* 480.
Tabacum *L.* 480.
- Nigella* *L.* 27.
arvensis *L.* 27.
damascena *L.* 27.
sativa *L.* 27.
- Nigritella* *Rich.* 646.
angustifolia *Rich.* 646.
- Nigritella globosa* *Rehb.* 639.
hybrida *Schur* 647.
suaveolens *Koch* 647.
- Nitella* *Aghardh.* 817.
Braunii *Gmel.* 817.
capitata *Agh.* 817.
flexilis *Agh.* 817.
gracilis *Agh.* 817.
intricata *Schur* 817.
tenuissima *Desv.* 817.
- Noccaea alpina* *Rehb.* 71.
brevicaulis *Rehb.* 71.
brevicaulis nivalis *Schur* 71.
rotundifolia *Mönch.* 69.
- Nonnea* *Medic.* 467.
nigricans *DC.* 467.
pulla *DC.* 467.
vesicaria *Rehb.* 467.
- Norta (DC.)* *Schur* 54.
juncea *Schur* 54.
strictissima *Schur* 54.
- Nuphar* *Smith.* 35.
luteum *Smith.* 35.
sericeum *Lang.* 35.
- NYMPHAEEAE** 35.
- Nymphaea* *L.* 35.
alba *L.* 34.
biradiata *Somm.* 35.

O.

- Obione pedunculata* *Moqu-Tand* 578.
- Ocimum* *L.* 513.
Basilicum *L.* 513.
- Odontarrhena* *C. A. Meyer* 61.
alpestris *Ledeb.* 61.
argentea *Ledeb.* 61.
muralis *Schur* 61.
Marschalliana *C. A. Meyer* 61.
tortuosa *C. A. Meyer* 61.
- Odontites* *Hall.* 511.
lanceolata *Gaud.* 511.
lutea *Stev.* 511.
a. alpina minima.
rubra *Pers.* 511.
serotina *Rehb.* 511.
a. calcicola.
serotina β . *canescens*
Rehb. 511.
tenuissima *Spr.* 251.
verna *Rehb.* 511.
- Odontites villosula* *Schur* 511.
- Oenanthe* *L.* 254.
banatica *Heuff.* 255.
carviformis *Schur* 255.
dacica *Kov.* 255.
flutosa *L.* 254.
a. Tabernemontana.
media *Griseb.* 254.
peucedanifolia *Heuff.* 254.
peucedanifolia *Poll.* 254.
Phellandrium *Lam.* 255.
pimpinelloides *L.* 255.
silaifolia *Heuff.* 255.
silaifolia *M. Bieb.* 255.
stenoloba *Schur* 255.
- Oenothera* *L.* 214.
biennis *L.* 214.
bienn. a. scabra *Schur* 214.
muricata *L.* 214.
a. scabra.
muricato-biennis *Winkl.* 214.
- Oglifa arvensis* *Cass.* 318.
minima *Rehb.* 318.
- Omalotheca supina* *Cass.* 319.
- Omphalodes* *Tournef.* 464.
linifolia *Mönch.* 464.
repens *Schrank.* 464.
scorpioides *Schrank.* 464.
verna *Mönch.* 464.
- ONAGRARIEAE** 309.
- Onobrychis* *Tournef.* 165.
arenaria *DC.* 165.
arenaria a. gracilis *Schur* 165.
Caput galli *Schur* 165.
carnea *Schleich.* 165.
carpatia *DC.* 165.
montana *DC.* 165.
petraea *Bess.* 165.
sativa *Lam.* 165.
 β . *montana* *Koch* 165.
d. Ledeb. 165.

- Onobrychis supina* *Gmel.* 165.
Onoclea crispa *Homff.* 842.
 Spicant *Hoffm.* 841.
Struthiopteris *Hoffm.* 842.
- Ononis* *L.* 149.
 altissima *Lam.* 150.
 antiquorum *L.* 149.
 arvensis *L.* 150.
 arvens. β . *Sm.* 149.
 campestris *Koch Ziz.* 149.
 Columnae *All.* 150.
 foetens *All.* 150.
 hircina *Jacq.* 150.
 a. alpina albiflora.
 hircino-spinosa *Schur* 150.
 minutissima *Jacq.* 150.
 mitis *Gmel.* 150.
 parviflora *Lam.* 150.
 procurrens *Wallr.* 149.
 Pseudo-hircina *Schur* 150.
 repens *L.* 149.
 a. inermis.
 spinosa *M. Bieb.* 150.
 spinosa *DC.* 149.
 spinosa *L.* 149.
 a. angustifolia.
 spinosa a. mitis *L.* 150.
 subocculta *Vill.* 150.
- Onopordon* *L.* 414.
 Acanthium *L.* 414.
 a. albiflorum.
 b. collinum.
 c. mite.
- Onosma* *L.* 468.
 angustifolium *Schur* 468.
 arenarium *W. Kit.* 469.
 echioides *L.* 469.
 echioides β . arenarium *Led.* 469
 echioides β . angustifol... *Koch* 468
 intermedium *Schur* 469
 montanum *Bert.* 469.
 montanum *Sm.* 468.
 orientale *Habl.* 468.
 orientale *Host.* 469.
 Pseudo-arenarium *Schur* 469.
 a. intermedium.
 pustulatum *Schur* 469.
 rigidum *Ledeb.* 469.
 tauricum *Pall.* 468.
 tenuifolium *Tausch.* 469.
 simplicissimum *Lerchenf.* 468.
 stellatum *Rehb.* 468.
- Onosma stellatum* *W. K.* 468.
 stell. var. paniculatum *Schur* 469.
 stellatum asperimum *Schur* 468.
- OPHIOGLOSSAE** *R.*
Brown. 827.
- Ophioglossum* *L.* 827.
 vulgatum *L.* 827.
 a. alpinum.
Ophrys *L.* 647.
 alpina *Jacq.* 647.
 apifera *Huds.* 647.
 apifera *Tratt.* 647.
 Arachnitis *Rich.* 647.
 arauifera *Huds.* 647.
 corallorrhiza *L.* 651.
 cordata *L.* 650.
 fucifera *Curt.* 647.
 fucifera *Hall.* 647.
 fuciflora *Rehb.* 647.
 insectifera a. myodes *L.* 647.
 insectifera ϵ . *L.* 647.
 insectifera η . *L.* 647.
 Nidus avis *L.* 650.
 Monorchis *L.* 647.
 Monophyllos *L.* 651.
 muscifera *Huds.* 647.
 myodes *Jacq.* 647.
 oestrifera *Rehb.* 647.
 ovata *L.* 650.
 paludosa *Fl. dan.* 651.
 paludosa *L.* 651.
 spiralis *L.* 650.
- Opulus* *Mönch.* 244.
 glandulosa *Bmg.* 244.
 a. globosa.
 roseum *Bmg.* 244.
- ORCHIDEAE** *Juss.* 638.
- Orchis* *L.* 638.
 abortiva *L.* 648.
 albida *Scop.* 645.
 alpina *L.* 647.
 angustifolia *Fries.* 641.
 angustifolia *Rehb.* 641.
 angustifolia *Wimm.* et *Grab.* 641.
 bifolia *L.* 646.
 bifolia a. macroglossa *Wallr.* 646.
 cassidea *M. Bieb.* 639.
 cimicina *Crntz.* 639.
 comosa *Scop.* 642.
 comosa *Schur* 641.
 comosa *Schur* 643.
 condensa *Schur* 642.
 conopsea *L.* 644.
- Orchis cordigera* *Fries.* 642.
 coriophora *L.* 639.
 a. cibiniensis.
 cruenta *Roch.* 642.
 cuprina *M. Bieb.* 644.
 elegans *Heuff.* 640.
 ensifolia *Vill.* 640.
 foliosa *Lindl.* 642.
 fragrans *Saut.* 647.
 fusca *Curt.* 638.
 fusca *Jacq. M. Bieb.* 638.
 fusca var. albiflora *Schur* 638.
 fuca v. pallidiflora *Schur* 638.
 fusca v. stenoloba *Cass.* 638.
 fusco-militaris *Schur* 638.
 galeata *Lam.* 638.
 globosa *L.* 639.
 a. major.
 b. gracilis.
 c. albiflora.
 Heuffeliana *Schur* 640.
 hircina *M. Bieb.* 644.
 hircina *Sw.* 645.
 hybrida *Bönningh.* 638.
 incarnata *Fries.* 641.
 incarnata *L.* 641.
 a. macrophylla.
 incarnata *Willd.* 641.
 incarnata var. a. c. *Schur* 641.
 incarnata var. e. *Schur* 641.
 incarnata var. g. *Schur* 641.
 lancibracteata *C. Koch* 643.
 latifolia *Bmg.* 642.
 latifolia *L.* 642.
 latifolia *Rehb.* 641.
 latifolia *Scop.* 641.
 latifolia var. *Lindl.* 642.
 latifolia β . angustifolia *Ledeb.* 641.
 latifolia b. macrobracteata *Schur* 642.
 latifolia var. d. *Schur* 642.
 laxiflora *Lam.* 640.
 laxiflora *Roch.* 640.
 laxiflora var. a. β . *Koch* 640.
 laxifloro-Morio *Schur* 640.
 longibracteata *Schur* 643.
 macra *Schur* 641.
 maculata *L.* 642.
 a. alpina.

- Orchis maculata* var. a. b. c. *Schur* 642.
maculata var. *Heuff.* 643.
maculata longibracteata *Schur* 643.
maculata pyramidalis *Schur* 643.
maculata var. *turfosa* *Schur* 643.
majalis *Rehb.* 642.
mascula *Bmg.* 640.
mascula *L.* 640.
mascula longe acuminata *Schur* 640.
militaris *L.* 638.
 a. *longibracteata*.
 b. *arenaria*.
militaris var. *L.* 638.
monorchis *Crtz.* 647.
moravica *Jacq.* 638.
Morio *L.* 640.
 a. *versicolor*.
 b. *albiflora*.
 c. *velutina*.
 β. sublaeflora.
Morio laxiflora *Lerchenf.* 640.
muscaria *Scop.* 647.
nigra *Scop.* *Bmg.* 646.
nigro - conopsea *Schur* 647.
nigro - odoratissima *Moritz* 647.
obtusa *Schur* 640.
obtusifolia *Schur* 643.
ochroleuca *Schur* 641.
odoratissima *L.* 644.
ornithis *Jacq.* 644.
pellens *L.* 640.
palustris *Bmg.* 640.
papilionacea *L.* 640.
Pseudo-sambucina *Schur* 641.
purpurea *Huds.* 638.
pyramidalis *L.* 644.
recurva *Schur* 643.
Rivini *Gouan.* 638.
rivularis *Heuff.* 642.
saccifera *Brong.* 643.
saccifera var. *Rehb.* 643.
sambucina *L.* 641.
 a. *purpurea*.
solstitialis a. *latifolia* *Fl.* dan. 646.
solstitialis *β. densiflora* *Fl.* dan. 646.
speciosa *Host.* 640.
sphaerica *M. Bieb.* 639.
suaveolens *Vill.* 647.
- Orchis Tabernemontana** *Gmel.* 640.
taurica *Lindl.* 639.
tetragona *Heuff.* 643.
transilvanica *Schur* 643.
Traunsteineri *Saut.* 641.
tridentata *Scop.* 639.
ustulata *L.* 639.
variegata *All.* 639.
 a. *submilitaris*.
variegato - militaris *Schur* 639.
virens *Zollic* 646.
viridis *Sw.* 645.
Orchites globosa *Schur* 639 (3402).
- Oreochloa* *Link.* 747.
disticha *Link.* 747.
 a. *straminea*.
 b. *versicolor*.
Oreoselinum *Clus.* 266
Chabraei *M. Bieb.* 265.
legittimum *M. Bieb.* 266.
- Origanum* *L.* 524.
 creticum *DC.* 524.
 creticum β. L. 524.
 creticum *Sieb.* 524.
 heracleoticum *Benth.* 524.
 heracleoticum *Rehb.* 524.
 hirtum *Lk.* 524.
 macrostachyum *Lk.* 524.
 Majorana *L.* 524.
 megastachyum *Lk.* 524.
 a. *hirtum*.
 monspeliense *Tabern.* 524.
 smyrneum *Host.* 524.
 thymiflorum *Rehb.* 524.
 thymiflorum *Schur* 524.
 vulgare *L.* 524.
 a. *albiflorum*.
 b. *virens*.
 c. *thymiflorum*.
 vulgare glandulosum *Schur* 524.
 vulgar. a. megastachyum *Koch* 524.
 vulgare β. prismaticum *Gaud.* 524.
 vulgare δ. smyrneum *Ledeb.* 524.
 vulgare a. virens *Ledeb.* 524.
- Orlaya* *Hoffm.* 270.
grandiflora *Hoffm.* 270.
- Ornithogalum** *L.* 664.
acuminatum *Schur* 664.
altaicum *Lam.* 662.
arvense *Pers.* 666.
- Ornithogalum asphodeloides** *Schur* 664.
bohemicum *Gaud.* 666.
bohemicum β. saxatile *Koch* 666.
brevistylum *Wolf.* 664.
chloranthum *Saut.* 665.
collinum *Koch* 664.
comosum *L.* 664.
fistulosum *Wallr.* 666.
gracile *Hagen* 666.
Gussonii *Ten.* 664.
Haynii *Roth.* 666.
Kochii *Parl.* 664.
luteum *Hoffm.* 665.
luteum *L.* 667.
luteum *Willd.* 665.
minimum *L.* 666.
minimum *Roth.* 666.
minimum *Schult.* 667.
minimum *Wahlenb.* 666.
minimum β. bulbiferum *DC.* 666.
narbonense *L.* 664.
nutans *L.* 665.
nutans umbrosum *Schur* 665.
pannonicum *Clus.* 664.
Personii *Hoppe* 667.
pratense *Pers.* 664.
pratense *Wahlenb.* 665.
pusillo - arvense *Rehb.* 666.
pusillum *Host.* 665.
pusillum *Host.* 666.
pusillum *Schm.* 667.
pyramidale *L.* 664.
pyrenaicum *L.* 664.
pyrenaicum β. stachyoides *DC.* 664.
refractum *W. Kit.* 664.
saxatile *Vis.* 664.
simplex *Becker* 665.
spathaceum *Hayne* 666.
stachyoides *Host.* 664.
stachyoides *Koch* 664.
stachyoides *Schult.* 664.
stenophyllum *Fries.* 665.
Sternbergii *Hoppe* 666.
striatum *M. Bieb.* 662.
sulphureum *R. S.* 664.
sylvaticum *Pers.* 667.
tenuifolium *Guss.* 664.
tunicatum *Presl.* 667.
umbellatum *L.* 665.
villosum *M. Bieb.* 666.
- Ornithopus** *L.* 164.
perpusillus *L.* 164.
- Ornus** *Pers.* 452.

- Ornus europaea Pers.* 452.
 a. *rotundata Schur.*
rotundifolia Bluff. Fingh. 452.
OROBANCHEAE 503.
Orobanche L. 504.
arenaria Borkh. 503.
bipontina Schultz. 504.
Borkhausii Andrz. 503.
Buekii Dietr. 504.
caerulea Vill. 503.
 a. *tribracteata.*
caerulescens Steph. 504.
caryophyllacea Schultz. 504.
caryophyllacea Sm. 504.
comosa Schur 505.
comosa Wallr. 503.
eruenta Bert. 504.
elatior Koch 504.
elatior Sm. 505.
Epithymum DC. 504.
flava Mart. 505.
Galii Duby 504.
laevis Schkh. 503.
laxiflora Rehb. 504.
lutea Bmg. 505.
major DC. 505.
major L. 505.
major Pollich. 504.
medicaginis Schultz. 504.
minor Sm. 504.
pallidiflora Wimm. 504.
purpurea Jacq. 503.
ramosa L. 503.
Rapum Thuill. 505.
rubens Wallr. 504.
rubra Sm. 504.
Scabiosae Koch 504.
sparsiflora Wallr. 504.
speciosa Dietr. 504.
stigmatotes Wimm. 505.
strobilifera Rehb. 504.
vulgaris DC. 504.
vulgaris Gaud. 504.
Orobis L. 172.
aestivalis Schur 173.
albus L. 173.
 a. *versicolor.*
alpestris W. Kit. 173.
asphodeloides Gouan. 173.
austriacus Crantz. 173.
Orobis canescens L. 173.
Clusii Spr. 169.
flaccidus Kit. 172.
filiformis Lam. 173.
glaberrimus Schur 174.
laevigatus W. Kit. 174.
laevigatus Bmg. 174.
linifolius Reich. 173.
luteus L. 174.
niger L. 174.
montanus Scop. 174.
multiflorus Sieb. 172.
ochroleucus W. Kit. 174.
pallescens M. Bieb. 173.
pallescens Sadler 173.
pallescens β. alpestris 173.
Rehb. 173.
pannonicus Jacq. 173.
prostratus Host. 173.
Rupensis Lerchenf. 167.
sylvaticus L. 171.
tenuifolius Bmg. 173.
tenuifolius Roth. 173.
tuberosus Bmg. 173.
tuberosus Host. 173.
tuberosus L. 173.
 a. *tenuifolius.*
transilvanicus Spr. 174.
variegatus Ten. 172.
variegatus β. banaticus 173.
Heuff. 173.
varius Link. 173.
venetus Ten. 172.
vernus L. 172.
 a. *latifolius.*
 b. *angustifolius.*
 c. *subalpinus.*
vernus β. latifolius Roch. 173.
versicolor Gmel. 173.
vicioides DC. 167.
Orthospermum Schur 571.
acuminatum Schur 571.
Bonus Henricus Schur 571.
crassifolium Schur 571.
glaucum Schur 572.
rubrum Schur 572.
Orvala Benth. 534.
lamioides DC. 535.
OSMUNDACEAE R.Br. 829.
Osmunda L. 829.
crispa L. 842.
lanceolata S. G. Gmel. 828.
Lunaria Fl. dan. 828.
Lunaria Fl. dan. 829.
Lunaria L. 827.
Matricariae Schrank. 829.
ramosa Roth. 828.
regalis L. 829.
Spicant L. 841.
Struthiopteris L. 842.
virginica L. 829.
Ostericum Hoffm. 261.
palustre Bess. 261.
pratense Hoffm. 261.
Ostrya Mich. 611.
carpinifolia Scop. 611.
italica Mich. 611.
vulgaris Willd. 611.
OXALIDEAE DC. 139.
Oxalis L. 139.
Acetosella L. 139.
 a. *alpina Schur.*
Acetosella β. parviflora 140.
Koch 140.
corniculata L. 140.
parviflora Lej. 140.
stricta L. 140.
 a. *ramosissima.*
villosa M. Bieb. 140.
Oxycoccus Tournef. 446.
palustris Pers. 446.
Oxyria Hill. 582.
digynia Compd. 582.
reniformis Hook. 582.
Oxytropis DC. 162.
campestris DC. 162.
lapponica Gaud. 162.
montana DC. 162.
montana Wahlb. 162.
pilosa DC. 162.
sericea Schur 162.
sordida Gaud. 162.
uralensis DC. 162.
uralensis β. sericea DC. 162.
uralensis β. pumila Led. 162.
velutina Schur 162.

P.

- Pachypleurum simplex* | *Padus Tournef.* 180.
Rehb. 259. | *Mahaleb Schur* 180. | *Padus petraea Tausch.* 181.

- Padus vulgaris* *Host.* 180.
Paederota *L.* 503.
Bonarota *L.* 503.
caerulea *L. fil.* 503.
PAEONIACEAE 34.
Paeonia *L.* 34.
hybrida *Pall.* 34.
officinalis *L.* 34.
peregrina *Mill.* 34.
tenuifolia *DC.* 34.
Palimbia *DC.* 265.
Chabraei *DC.* 265.
a. *heterophylla*.
decussata *Schur* 265.
Panicum *L.* 721.
arenarium *M. Bieb.* 722.
bicolor *Mönch.* 723.
capillare *L.* 722.
ciliare *Retz.* 722.
compactum *Kit.* 724.
Crusgalli *L.* 722.
a. *aristatum* *Rehb.* 723.
b. *muticum* *Schur.*
Dactylon *L.* 730.
flavescens *Mönch.* 724.
germanicum *Trin.* 724.
germanicum *Willd.* 724.
glabrum *Gaud.* 722.
glabrum *Trin.* 722.
glaucum *L.* 724.
Hostii *M. Bieb.* 723.
humifusum *Kunth.* 722.
Ischaemum *Schreb.* 722.
italicum *L.* 724.
italicum var. *germ.* *Koch*
724.
lineare *Krock.* 722.
millaceum *L.* 721.
a. *flavum*.
b. *nigrum*.
reclinatum *Vill.* 723.
sanguinale *L.* 722.
a. *giganteum*.
sanguinale *Poll.* 722.
sanguinale β . *ciliare*
Neilr. 721.
stagninum *Host.* 723.
verticillatum *L.* 723.
viride *L.* 723.
Weinmanni *R. S.* 723.
PAPAVERACEAE 35.
Papaver *L.* 35.
alpinum *L.* 35.
a. *flaviflorum*.
Argemone *L.* 35.
commutatum *Fisch.* 35.
dubium *L.* 36.
a. *collinum*.
hybridum *L.* 35.
- Papaver intermedium**
Becker 35.
laevigatum *M. Bieb.* 36.
maculosum *Schur* 36.
officinale *Gmel.* 36.
a. *leucospermum*.
b. *pelospermum*.
pyrenium *DC. Schur* 35.
Rhoeas *L.* 35.
a. *strigosum*.
setigerum *DC.* 36.
PAPILIONACEAE *L.*
143.
Parietaria *L.* 602.
diffusa *M. K.* 602.
erecta *M. K.* 602.
erecta *Willd.* 602.
judaica *Hoffm.* 602.
lusitanica *L.* 602.
officinalis *Sm.* 602.
officinalis *Willd.* 602.
Paris *L.* 659.
quadrifolia *L.* 659.
a. *quinquefolia*.
b. *pentaphylla*.
c. *triphylla*.
PARONYCHIEAE 223.
Paronychia *L.* 223.
argentea *Schur* 223.
capitata *Lam.* 223.
a. *latifolia* *Schur* 223.
capitata β . *serpyllifolia*
Koch 223.
Paspulum ambiguum *DC.*
722.
ciliare *DC.* 722.
sanguinale *Lam.* 722.
umbellatum *Lam.* 730.
Passerina *L.* 588.
annua *L.* 588.
Pastinaca *L.* 267.
opaca *Bernh.* 267.
sativa *L.* 267.
sativa a. *sylvestris* *DC.*
267.
sativa β . *elatior* *Roch* 267.
sylvestris *Mill. Bmg.* 267.
Pavia *Poir.* 134.
flava *DC.* 134.
Pedicularis *L.* 507.
adscendens *Hoppe* 507.
asplenifolia *Flörk* 507.
campestris *Griseb.* 507.
comosa *Bmg.* 508.
comosa *L.* 507.
coronensis *Schur* 508.
exaltata *Bess.* 508.
flammea *Wulf.* 509.
foliosa *L.* 508.
- Pedicularis foliosa* *Schur*
509.
foliosa β . *exaltata* 509.
Friderici Augusti *Tom.*
508.
Hacquetii *Graf.* 509.
Jacquini *Koch* 507.
incarnata *Jacq.* 507.
Oederi *Vahl.* 509.
palustris *L.* 507.
pratensis *Schur* 508.
Pseudo-comosa *Schur*
507.
recutita *L.* 509.
rosea *Wulf.* 509.
rostrata *Jacq.* 507.
rastrata *L.* 507.
rupestris *Schur* 508.
Sceptrum Carolinum *L.*
509.
sceptrum *Schur* 509.
sudetica *Willd.* 507.
sylvatica *L.* 507.
transsilvanica *Schur* 509.
tuberosa *L.* 507.
versicolor *Wahlenb.* 509
verticillata *L.* 509.
Peltaria *L.* 64.
allacea *L.* 64.
Pennisetum germanicum
Bmg. 724.
glaucum *Bmg.* 724.
verticillatum *Bmg.* 723.
viride *Bmg.* 724.
Pentaple *Rehb.* 118.
mantica *Rehb.* 118.
Peplis *L.* 219.
Portula *L.* 219.
a. *limosa*.
b. *arenosa*.
c. *salina*.
Peristylus *Blume* 645.
albidus *Lindl.* 645.
a. *gracillimus*.
b. *macrobracteatus*.
montanus *Schur* 645.
purpureus *Schur* 646.
viridis *Lindl.* 645.
Persica *Tournèf.* 178.
vulgaris *Mill.* 178.
a. *leucocarpa*.
b. *haematocarpa*.
Petasites Gärtn. 302.
albus *Gärtn.* 302.
a. *femineus*.
b. *hermaphroditus*.
alpinus *Bmg.* 302.
androgynus *Schur* 302.
discolor *Bmg.* 302.

- Petasites hermaphroditus* Schur 302.
 hybridus Bmg. 302.
 hybridus Schur 302.
 macrophyllus Schur 302.
 niveus Bmg. 203.
 a. femineus.
 b. hermaphradis.
 officinalis Mönch. 303.
 a. femineus.
 b. hermaphroditus.
 paradoxus Bmg. 303.
 ramosus Bmg. 303.
 spurius Rehb. 303.
 vulgaris Desf. 302.
- Petrocallis* R. Brown. 64.
pyrenalca R. Brown. 64.
Petroselinum Hoffm. 246.
 sativum Hoffm. 246.
 a. crispum Koch 247.
- Peucedanum L.* 264.
 alpestre Spr. 260.
 alsaticum L. 264.
 arenarium W. Kit. 264.
 Besserianum DC. 264.
 campestre Janka 264.
 carvifolium Vill. 265.
 Chabraei Rehb. 265.
 latifolium DC. 266.
 longifolium W. Kit. 264.
 Morisonii Bess. 264.
 officinale Bess. 263.
 officinale Bess. 264.
 officinale L. 264.
 oreoselinum Mönch. 266.
 Rochellianum Heuff. 264.
 ruthenicum M. Bieb. 264.
 ruthenicum Roch. 264.
 Silaus L. 260.
 Silaus M. Bieb. 260.
 sibiricum W. Kit. 263.
 transsylvanicum Schur 265.
- Phaca L.* 161.
 alpina Jacq. 162.
 alpina L. 161.
 astragalina DC. 162.
 australis L. 162.
 campestris Wahlenb. 162.
 campestris β. sordida 162.
 frigida L. 161.
 Halleri Vill. 162.
 lapponica Wahlenb. 162.
 minima All. 162.
 montana Crantz. 162.
 ochreate Crantz. 161.
 uralensis Wahlenb. 162.
- Phaecassium Cass.* 373.
- Phaecassium lapsanoides* Cass. 373.
- Phalangium Liliago Tratt.* 663.
 ramosum Tratt. 663.
 serotinum Lam. 662.
- Phalaris L.* 724.
 alpina Haenke 729.
 arenaria Willd. 729.
 arundinacea L. 724.
 arundinacea picta L. 724.
 aspera Ketr. 729.
 canariensis L. 734.
 oryzoides L. 730.
 phleoides L. 729.
- Phaseolus L.* 176.
 asparagioides 177.
 capensis Hort. 177.
 coclneus Lam. 176.
 communis Savi 177.
 compressus DC. 177.
 cruentus Hort. 177.
 dimidiatus Haberle 177.
 ellipticus 177.
 gonospermus Savi 177.
 haematocarpus Savi 177.
 multiflorus Willd. 177.
 nanus L. 177.
 oblongus Savi 177.
 romanus Savi 177.
 saccharatus Mönch. 177.
 saponaceus Savi 177.
 sinensis Hort. 177.
 sphaerleus Savi 177.
 sphaerocarpus Haberle 177.
 tumidus Savi 177.
 vulgaris L. 176.
 vulgaris Schkh. 176.
- Phelipaea Tournef.* 503.
 arenaria Walp. 503.
 caerulea C. A. Mayer 503.
 ramosa C. A. Mayer 503.
- Phellandrium L.* 255.
 aquatium L. 255.
 Mutellina L. 259.
- PHILADELPHAE**
 Don. 220.
- Philadelphus L.* 220.
 coronarius L. 221.
- Phleboanthe Tausch.* 546.
 Laxmanni Tausch. 546.
 salicifolia Schur 546.
- Phleum L.* 728.
 Aegilops Scop. 813.
 alpinum L. 728.
 a. nigricans.
- b. subcapitatum.
 arenarium Lerchenf. 729.
 arenarium L. 729.
 asperum Vill. 729.
 Boehmeri Willd. 729.
 bulbosum Hort. 728.
 bulbosum Bmg. 728.
 capitatum Fuss. 728.
 collinum Schur 729.
 commutatum Gaud. 728.
 cuspidatum Willd. 729.
 Gerardi All. 728.
 Gerardi Panz. 728.
 glabrum Bernh. 729.
 hirsutum Sut. 729.
 Hostii Vindob. 729.
 laeve M. Bieb. 729.
 Michellii P. B. 729.
 nodosum L. 728.
 paniculatum Huds. 729.
 phalaroides Koel. 729.
 pratense L. 728.
 a. elongatum.
 b. nodosum.
 schoenoides Jacq. 729.
 schoenoides L. 730.
 trigynum Schrad. 729.
 ventricosum Mönch. 729.
 viride All. 729.
- Phlomis L.* 542.
 tuberosa L. 542.
- Phloxopus Cass.* 369.
 decurrens Cass. 369.
 muralis Koch 369.
 vimineus Rehb. 369.
- Phlomis L.* 542.
 tuberosa L. 542.
- Phragmites Trin.* 742.
 communis Trin. 742.
 a. multiflora Schur 742.
 b. subbiflora.
 var. γ. rivularis Ledeb. 742.
 var. c. pratensis Schur 742.
 var. salina Schur 742.
 var. flavescens Koch 742.
 var. isiaea Ledeb. 742.
 isiaea Sieb. 742.
- Physalis L.* 479.
 Alkekengi L. 479.
 daturaefolia Lam. 479.
- Physospermum verticillat.* Vis. 270.
- Physoplexis Schur* 430.
 comosa Schur 430.
- Phyteuma L.* 428.
 ambiguum W. Kit. 431.

- Phyteuma atropurpureum* Schur 431.
comosum L. 431.
canescens W. Kit. 431.
 a. *transsilvanicum*.
 β. *salicifolium* Heuff. 431.
Charmelii Vill. 429.
fistulosum Rehb. 429.
globulariaefolium Hoppe 428.
graminifolium Sieb. 429.
Halleri All. 430.
hemisphaericum L. 428.
 a. *graminifolium*.
 b. *transsilvanicum*.
 c. *latifolium*.
 d. *albiflorum*.
hemisph. elatum Schur 429.
humile Schleich. 429.
Michellii Bert. 430.
nanum Schur 428.
nigrum Schmidt. 430.
 a. *atropurpureum*.
orbiculare L. 429.
 a. *alpinum*.
ovatum Schmidt. 430.
pauciflorum L. 428.
 a. *nanum*.
 b. *macrophyllum*.
paucifl. β. Koch. 428.
paucifl. a. Schur 428.
paucifl. b. Schur 428.
salicifolium Kit. 431.
salignum Bess. 431.
Scheuchzeri All. 429.
 a. *leucanthum*.
scorzonerifolium Vill. 430.
Sieberi Schur 429.
spicatum L. 430.
tetramerium Schur 430.
transsilvanicum Schur 429.
urticifolium Clairv. 430.
PHYTOLACCEAE 567.
Phytolacca L. 567.
decandra L. 567.
 a. *leucocarpa*.
Picea Link. 627.
 excelsa Link. 627.
 montana Schur 627.
Picotia verna R. S. 464.
Picris L. 360.
 autumnalis All. 356.
 crepoides Saut. 360.
 hieracioides L. 360.
 a. *sinuato-dentata*.
 b. *subruncinata*.
 d. *subumbellata*.
 β. *crepoides* Koch 360.
oligocephala Schur 361.
preanthoides Schur 360.
pauciflora Willd. 361.
saxatilis All. 357.
Taraxaci All. 357.
transsilvanica Schur 360.
Villarsii Jord. 361.
Pilularia L. 823.
globulifera L. 823.
Pimpinella L. 249.
 alpina Host. 250.
 Anisum L. 251.
 dichotoma Spr. 247.
 dioica L. 247.
 dioica M. Bieb. 247.
 dissecta Retz. 250.
 glaucua L. 247.
 glaucua W. Kit. 247.
 hircina Leers. 249.
 lucida Schur 250.
 magna L. mant. 250.
 a. *rosea*.
 δ. *dissecta* Wallr. 250.
 γ. *laciniata* Wallr. 250.
 major Jacq. 250.
 media Hoffm. 250.
 multicaulis Poir. 247.
 nigra Willd. 249.
 orientalis Gouan. 250.
 peregrina L. 250.
 poterifolia Schur 249.
 pumila Jacq. 247.
 ramosissima Fisch. 247.
 rubra Hoppe 250.
 saxifraga L. 249.
 a. *dissecta*.
 b. *poterifolia*.
 c. *major*.
 B. *major* Wallr. 249.
 saxifraga δ. Koch 249.
Pinardia Cass. 339.
Coronaria Less. 339.
Pinaster Pumilo Clus. 626.
Pinguicula L. 547.
 alba Roch. 548.
 alpestris Pers. 548.
 alpina L. 547.
 brachyloba R. S. 548.
 flavescens Flörk. 548.
 gelida Schur 548.
 grandiflora Lam. 548.
 leptoceras Rehb. 548.
 longifolia Ram. 548.
 macrantha Tausch. 548.
 rubicunda Willd. 548.
 vulgaris L. 548.
Pinguicula vulg. γ. *grandiflora* Koch 548.
 vulg. δ. *longifolia* Koch 548.
Pinus L. 626.
 Abies Du Roi 628.
 Abies L. 627.
 austriaca Höss. 627.
 Cembra L. 627.
 excelsa Lam. 627.
 Laricio Poir. 627.
 Laricio β. austriaca Antoin. 627.
 Larix L. 627.
 maritima Koch 627.
 maritima B. *major* Ducham. 627.
 montana Schur 627.
 Mughus Bmg. 626.
 Mughus Jacq. 628.
 Mughus Rehb. 628.
 Mughus Scop. 626.
 Mughus β. Koch. 626.
 Mughus a. *uliginosa* Koch 626.
 nigra Link. 627.
 nigricans Host. 627.
 obliqua Saut. 626.
 Picea Du Roi 627.
 Picea L. 628.
 Pinaster Rochel. 627.
 Pumillo Haënke 626.
 rotundata Link. 626.
 rubra Mill. 626.
 Strobis L. 627.
 subarctica Schur 627.
 sylvestris L. 626.
 uliginosa Neum. 626.
 uclinata Ramond. 627.
 vulgaris Link. 627.
Piptatherum P. Beauv. 741.
 caerulescens P. B. 741.
 holciforme R. S. 741.
 paradoxum P. B. 741.
Pisum L. 172.
 arvense L. 172.
 leptolobum Rehb. 172.
 macrocarpum Ser. 172.
 quadratum Mitt. 172.
 ramulare Moris. 172.
 saccharatum 172.
 sativum L. 172.
 umbellatum 172.
PLANTAGINEAE 559.
Plantago L. 559.
 alpina L. 564.
 alpina Roch. 564.
 alpina Sieb. 565.

- Plantago alpina* Vill. 564.
 altissima L. 563.
 angustata Schur 559.
 arctica Schur 559.
 arenaria W. Kit. 565.
 a. pusilla.
 argentea Chaux. 564.
 asiatica Ledeb. 561.
 asiatica L. 560.
 aspera Gaud. 565.
 atrata Hoppe 564.
 bidentata Murith. 565.
 brutia Spr. 561.
 brutia Ten. 562.
 Cornuti Gouan. 560.
 crispa Jacq. 560.
 cucullata Lam. 562.
 Cynops L. 565.
 decumbens Bernh. 563.
 dentata Roth. 565.
 elata Schur 563.
 exaltata Hornem. 560.
 exigua Murr. 565.
 fuscens Jord. 564.
 gentianoides Sm. 561.
 graminea Schleich. 565.
 Gouani Gmel. 560.
 incurvata Murr. 564.
 irrigua Fisch. 563.
 lanata Sturm. 564.
 lanceolata L. 563.
 a. ruderalis.
 b. succosa.
 c. polistachys.
 d. longifolia.
 e. pusilla.
 f. decumbens.
 lanc. β . altissima Ledeb. 563.
 lanc. var. β . et γ . Koch 564.
 lanc. η . alpina Gaud. 564.
 lanc. var. γ . Bmg. 564.
 lanc. var. δ . lanuginosa Ledeb. 564.
 lanc. var. macrophylla Schur 563.
 lanc. var. d. f. g. Schur 564.
 limosa Kit. 560.
 major ruderal. Schur 560.
 major L. 559.
 a. minima.
 b. tenerrima.
 c. angustata.
 d. phyllostachys.
 e. polystachys.
 maritima L. 565.
 a. integerrima.
 b. angustissima.
 c. graminifolia.
 d. dentata.
 maritima DC. 564.
 marit. var. γ . Koch 565.
 maxima Ait. 562.
 media L. 562.
 a. alpina.
 b. campestris.
 media collina Schur 563.
 minima DC. 559.
 montana Lam. 564.
 nana Tratt. 559.
 oblongifolia Schur 563.
 plicata Schott. 562.
 Psyllium L. 565.
 Psyllium Sturm. 565.
 pumila L. 565.
 recurvata L. mont. 564.
 saxatilis M. Bieb. 564.
 Schwarzenbergiana Schur 561.
 a. microphylla.
 b. macrophylla.
 c. pilosula.
 sericea W. Kit. 564.
 serpentina Lam. 564.
 serpentina Koch. 565.
 sibirica Poir. 561.
 subulata L. 564.
 sylvatica Mart. 563.
 Tabernemontana Bmg. 560.
 a. magna.
 b. parva.
 c. alismaefolia.
 tenuiflora W. Kit. 562.
 transsilvanica Schur 562.
 uliginosa Bmg. 561.
 a. pygmaea tuberosa.
 b. subtuberosa.
 c. latifolia.
 d. limosa elongata.
 ungarica W. Kit. 564.
 victorialis Poir. 564.
 Wulfenii M. K. 565.
 Wulfenii Schreb. 564.
 Wulfenii Willd. 565.
Platanthera Rich. 646.
 bifolia Rich. 646.
 bifolia β . elatior Gaud. 646.
 brachyglossa Rehb. 646.
 chlorantha Custor. 646.
 montana Rehb. fil. 646.
 obtusata Schur 646.
 viridis Lindl. 645.
PLATANEAE 612.
Platanus L. 612.
 acerifolius L. 612.
Platanus occidentalis L. 612.
Pleurospermum Hoffm. 275.
 austriacum Hoffm. 275.
Pleurogyne carinthiaca Griseb. 454.
PLUMBAGINEAE 551.
Pneumonanthe acaulis Schm. 458.
 vulgaris Schm. 457.
Poa L. 767.
 abietina Schur 771.
 airoides Koel. 778.
 alpina L. 774.
 a. vivipara.
 b. divaricata.
 c. frigida.
 alpina Pall. 772.
 alpina Panz. 777.
 alpina vivipara L. 775.
 alpina β . Trin. 772.
 alpina ϵ . badensis Koch 774.
 alpina II. brevifol. Gaud. 774.
 alpina calcarea Schur 775.
 alpina β . Rehb. 775.
 altissima Mönch. 781.
 angustifolia L. 768.
 angustifolia Poll. 767.
 angustifolia Rehb. 771.
 annua L. 767.
 a. triflora.
 b. arenosa.
 c. alpigena.
 d. minima.
 annua II. varia Gaud. 778.
 annua β . Koch 778.
 aquatica Ledeb. 778.
 aquatica L. 781.
 arctica R. Brown. 778.
 arenaria β . Trin. 780.
 arenaria α . Trin. 779.
 aspera Pall. 771.
 aspera Schur 771 (3984).
 badensis Haenke 774.
 brevifolia DC. 774.
 brevifolia Schur 774 (3995).
 brevif. multiflora Schur 774.
 brevifolia b. Schur 774.
 brevifolia β . compressa Schur 774.
 brizoides Wahlenb. 774.
 bulbosa L. 772.
 a. vivipara prolifera.
 b. erubescens.
 c. calcicola.

d. umbrosa.
 e. trachytica.
 bulbosa a. alpina *Schur* 772.
 bulbosa immutata *Schur* 774.
 bulbosa var. *Fleisch*. 774.
 caespitosa *Poir.* 771.
 carniolica *Hladn.* 774.
 cenisia *All.* 770.
 cenisia *Host.* 775.
 cenisia a. *Schur* 770.
 cenisia β . *Koch* 770.
 cenisio-compressa *Schur* 770.
 coarctata *Hall.* fil. 771.
 collina *Host.* 774.
 complanata *Schur* 770.
 compressa *L.* 770.
 a. collina.
 b. arenosa.
 c. muralis.
 compressa *Wib.* 770.
 compressa β . effusa
Tausch. 770.
 compressa β . *Langeana*
Koch 770.
 compressa δ . *Schur* 770.
 compresso-pratensis
Schur 770.
 compresso-trivialis *Rehb.*
 770.
 concinna *Gaud.* 774.
 concinna *Rehb.* 774.
 coronensis *Schur* 773.
 crispa *Link.* 772 (3988, a).
 cristata *L.* 747.
 curvata *Koel.* 799.
 decumbens *Scop.* 764.
 delicatula *With.* 772.
 depressa *Presl.* 768.
 distans *L.* 779.
 distans *Wulf.* 747.
 distichophylla *Gaud.* 770.
 divaricata *Schur* 773.
 dubia *Leers.* 769.
 dubia *Leers.* 771.
 dura *Trin.* 783.
 effusa *Kit.* 771.
 Ehrhartiana *Meyer* 771.
 elegans *DC.* 777.
 eragrostiformis *Schur* 768.
 Eragrostis *L.* 766.
 fertilis *Host.* 771.
 filifolia *Schur* 768.
 flavescens *Thom.* 777.
 flexuosa *Sm.* 777.
 fluitans *Scop.* 780.

Poa frigida *Gaud.* 775.
 gellida *Schur* 775.
 Gerardi *All.* 796.
 glabra *Ehrh.* 767.
 glauca *Schkh.* 751.
 Halleridis *R. S.* 770.
 Hosteana *Schur* 775.
 humilis *Ehrh.* 768.
 hybrida *Gaud.* 769.
 hybrida *Rehb.* 769.
 Koeleri *DC.* 774.
 Langéana *Rehb.* 770.
 laxa *Haenke* 777.
 a. stramineo, flava.
 laxa var. b. c. *Schur* 778.
 laxa β . pallescens *Koch* 777.
 laxa paniculata *Schur* 777.
 loliacea *Koel.* 813.
 maritima *Bmg.* 781.
 maritima *Huds.* 780.
 media *Schur* 776.
 megastachya *Koel.* 766.
 minor *Gaud.* 777.
 minor vivipara *Koch.* 772.
 Molinerii *Balb.* 774.
 muralis *Wib.* 770.
 nardifolia *Schur* 767.
 nemoralis *L.* 771.
 a. firmula.
 b. glaucantha.
 c. rigidula.
 d. uniflora.
 nemoralis II. et VI.
Gaud. 771.
 nemoralis δ . *Koch* 762.
 nemoralis transsilvanica
Schur 772.
 nemoralis vivipara *Schur* 772.
 nivalis *Schur* 776.
 oblonga *Bmg.* 766.
 orophila *Schur* 773.
 pallens *Gaud.* 770.
 palustris *DC.* 772.
 palustris *Roth.* 777.
 Phoenix *Scop.* 798.
 polymorpha *Wib.* 772.
 pratensis *Leers.* 772.
 pratensis *L.* 767.
 a. collina.
 b. caesia.
 c. angustifolia.
 d. filifolia.
 e. latifolia.
 f. variegata.
 g. macrostachys.

Poa pratensis β . angustifolia *Sm.* 768.
 pratensis β . humilis
Ledeb. 768.
 pratensis triflora *Schur* 767.
 pratensis minor *Rupr.* 768.
 pratensis β . *Koch* 767.
 pratensis γ . *Sw.* 768.
 pratensis *Poll.* 769.
 protuberata *Schur* 773.
 psammophila *Schur* 773.
 Pseudo-caesia *Schur* 772.
 Pseudo-concinna *Schur* 773.
 Pseudo-hybrida *Schur* 769.
 Pseudo-laxa *Schur* 777.
 Pseudo-nemoralis *Schur* 771.
 pumila *Host.* 774.
 pyramidata *Lam.* 748.
 quadripedalix *Ehrh.* 769.
 retroflexa *Curt.* 779.
 rubens *Mönch.* 769.
 rupestris *M. Bieb.* 771.
 salina *Pall.* 779.
 scabra *Ehrh.* 769.
 Scheuchzeri *Sut.* 771.
 serotina *Gaud.* 771.
 serotina *Schrad.* 772.
 serotina var. *Trin.* 771.
 seslerioides *All.* 747.
 simplex *Schur* 778.
 sterilis *M. Bieb.* 771.
 a. versicolor.
 sterilis var. *Ledeb.* 771.
 stolonifera *Bellard.* 770.
 subalpina *Schur* 775.
 subcaerulea *Engl. B.* 768.
 subtilis *Schur* 776.
 subuniflora *Schur* 772.
 sudetica *Haenke* 769.
 sudetica angustifolia *C. A. Mayer* 769.
 sudetica β . *Trin.* 769.
 sudetica β . γ . *Ledeb.* 769.
 sudetica β . ramosa *Fries.* 769.
 sudetica β . *Wahlenb.* 769.
 supina *Schrad.* 777.
 a. racemosa.
 b. rigidula.
 c. binata.
 sylvatica *Vill.* 769.
 thermalis *Rehb.* 774.
 tremula *Schur* 777.
 trivialis *Leers.* 771.
 trivialis *L.* 769.

- a. prorepens.
b. humilis.
c. multiflora.
d. latifolia.
trivialis *Poll.* 774.
transsylvanica *Schur* 776.
trinervia *DC.* 769.
variegata *Hall. fil.* 778.
versicolor *Bess.* 771.
violacea *Bell.* 796.
vivipara *Thuill.* 772.
- Podospermum DC.* 363.
calciatrapifolium *DC.* 364.
canum *A. C. Mayer* 364.
heterophyllum *Schur* 364.
Jacquinianum *Koch* 363.
Jacquinianum var. a.
Schur 364.
integrifolium *Schur* 364.
laciniatum *DC.* 364.
laciniat. var. muricatum
Koch 364.
muricatum *DC.* 364.
octangulare *DC.* 363.
resedifolium *DC.* 364.
salinum *Schur* 364.
- POLEMONIACEAE** 462.
Polemonium L. 462.
caeruleum *L.* 462.
a. albiflorum.
Pollichia Galeobdolon
Willd. 534.
Pollinia Spreng. 721.
Gryllus Spr. 721.
a. flavescens.
- POLYCARPEAE** 223.
Polycarpon L. 223.
tetraphyllum *L.* 223.
a. Lerchenfeldianum.
Polycnemum L. 567.
arvense *L.* 567.
arv. var. majus *Schur* 567.
inundatum *Schrank* 567.
majus *A. Braun.* 567.
majus *Schur* 567.
pumilum *Hopp.* 567.
recurvum *Guss.* 567.
salinum *M. Bieb.* 569.
triandrum *Pall.* 569.
verrucosum *Lang.* 567.
Polyschemone Schott.
407.
nivalis *Schott.* 107.
a. albiflora.
b. rosea.
c. lilacea.
d. purpurea.
Polium Schur 547.
- Polium montanum Mill.*
547.
a. incanum.
supinum *Schur* 547.
a. prostratum.
- POLYGALAEAE** *Juss.* 89.
Polygala L. 89.
alpestris *Rchb.* 90.
amara *Jacq.* 90.
amara β . alpestris *Koch*
90.
amara β . amblypt. *Koch*
90.
amara d. austriaca *Koch*
90.
amarella *Crtz.* 90.
amblyptera a. *Rchb.* 90.
angustata *Schur* 90.
austriaca *Bmg.* 90.
austriaca *Rchb.* 90.
buxifolia *Rchb.* 90.
calcarea *Schult.* 90.
Chamaebuxus *L.* 90.
comosa *Schkh.* 89.
comosa β . Hoppeana
Rchb. 90.
depressa *Wendr.* 89.
hybrida *DC.* 90.
major *Jacq.* 89.
a. albiflora.
b. comosa.
c. minor.
majori-vulgaris *Schur* 89.
myrtifolia *Fries.* 90.
niccaensis *Schur* 89.
pedolica *DC.* 90.
serpyllifolia *Weihe* 89.
transsylvanica *Schur* 90.
uliginosa *Rchb.* 90.
vulgaris *L.* 89.
 γ . alpestris *Koch* 89.
vulgaris depressa *Fries.*
89.
vulgaris γ . elata *DC.* 89.
vulgaris β . elongata
Heuff. 89.
vulgaris γ . *Bess.* 90.
vulgaris viridiflora *Schur*
89.
Wolfgangiana *Bess.* 90.
- POLYGONEAE** 578.
Polygonum L. 582.
acidum *Pall.* 586.
acutifolium *Schur* 587.
alpestre *Schur* 583.
alpinum *All.* 586.
amphibium *L.* 583.
a. natans.
b. coenosum.
c. terrestre.
d. salicifolium.
amph. β . limosum *Schur*
583.
amph. β . terrestre *Bmg.*
583.
angustifolium *Roth* 586.
arenarium *Schur* 587.
arenarium *W. Kit.* 587.
aviculare *L.* 586.
a. erectum.
b. rotundifolium.
c. diversifolium.
d. elongatum.
e. salinum.
f. carnosum.
g. stenophyllum.
h. acutifolium.
aviculare β . erectum
Roth 586.
avicul. a. angustifolium
Schur 587.
aviculare laxum *Ledeb.*
586.
avicul. γ . littorale *Koch*
587.
avicul. vegetum *Led.* 586.
Baumgartenianum Schur
584.
Bellardi All. 587.
biforme *Wahlenb.* 584.
Bistorta L. 582.
Bistorta alpestris Schur
583.
Braunii Bl. Fg. 585.
Convulvulus L. 588.
decumbens *Schur* 584.
dubium *Stein* 565.
dumetorum *L.* 588.
erectum *L.* 586.
Fagopyrum L. 582.
graminifolium *Wierzb.*
587.
hecasanthum *Schur* 585.
Hydropiper L. 585.
a. viride.
b. latifolium.
c. radicans.
Hydropiper d. Schur 585.
incanum *M. Bieb.* 584.
Kitaibelianum Sadl. 587.
lapathifolium *Ledeb.* 583.
lapathifolium *L.* 584.
a. decumbens.
b. latifolium.
c. incanum.
lapathifolium a. *Roth* 584.
lapathifolium a. *Schur*
584.

Polygonum lapathifolium β . Koch 584.
lapathifolium f. *riparium* Schur 584.
lapathifolium β . *nodosum* Weinm. 583.
lapathifol. *tomentosum* Schur 584.
laxifloro-Hydropiper Schur 58.
laxiflorum Pall. 587.
laxiflorum Schur 583.
laxiflorum Weihe 585.
littorale Lk. 587.
minus Huds. 586.
minus Rehb. 585.
mite Schrank. 585.
neglectum Bess. 587.
nodosum Pers. 583.
obtusifolium Schur 583.
oleraceum Schur 585.
orientale L. 586.
paludosum Schur 585.
patulum M. Bieb. 587.
pennsylvanicum Curt. 584.
Persicaria L. 584.
Persic. \beta. *angustifolium* 586.
Persicaria a. Schur 584.
Persicario-lapathum Schur 584.
polymorphum γ . *alpinum* Led. 586.
Pseudo-lapathum Schur 584.
pusillum Lam. 586.
ramiflorum Janka 587.
rivulare Roth 584.
salicifolium Schur 583.
scabrum Mönch. 584.
sibiricum L. 586.
strictum All. 586.
tataricum L. 582.
tomentosum Schrnk. 584.
virgatum Schur 587.
viparium L. 583.
Polypodium L. 830.
aculeatum L. 832.
aculeat. a. *vulgare* Döll. 832.
alpestre Hoppe 837.
alpinum Wulf. 840.
angustaneum Host. 839.
anthriscifolium Hoffm. 839.
auriculatum Schur 830.
austriacum Jacq. 835.
calcareum Bmg. 831.
calcareum Sm. 831.

Polypodium Callipteris Ehrh. 834.
conjunctum Schur 831.
cristatum Bmg. 835.
cristatum Huds. 835.
cristatum Sw. 834.
cristatum Vill. 835.
cruciatum Kaulf. 830.
cynapifolium Hoffm. 839.
dentatum Dicks. 839.
dentatum Sturm. 836.
dilatatum Hoffm. 835.
disjunctum Rupr. 831.
Dryopteris Bolt. 831.
Dryopteris L. 831.
 a. *alpigenum*.
Dryopt. \beta. *glandulosum* Neilr. 831.
Dryopt. \beta. *robertian.* Ledeb. 831.
Filix femina L. 836.
Filix mas L. 834.
fontanum L. 837.
fragile L. 839.
frag. angustaneum Hoff. 839.
fragrans L. 842.
fragrans Vill. 835.
ilvense Sw. 832.
irriguum Sm. 836.
limbospermum All. 833.
Marante Hoffm. 832.
molle All. 837.
molle Bmg. Schreb. 836.
montanum Haenke 840.
montanum Vogler 832.
myrrhidifolium Vill. 840.
Oreopteris L. 833.
Phegopteris L. 830.
 a. *alpinum*.
 b. *montanum*.
Phegopteris Willd. 830.
Pheg. \beta. *intermedium* Rupr. 830.
Plukenetii Lois. 832.
Pontederæ All. 839.
pterioides Vill. 833.
regium L. 840.
rhaeticum DC. 837.
rhaeticum Dicks. 839.
rhaeticum L. 837.
rigidum Hoffm. 835.
robertianum Hoffm. 831.
Thelypteris Engl. B. 833.
Thelypteris L. 833.
trifidum Hoffm. 836.
Villarsii Bell. 835.
vulgare L. 830.
 a. *serratum*.

b. *murale*.
 c. *acutilobum*.
 d. *auratum*.
 e. *exauriculatum*.
 f. *transsilvanicum*.
 g. *pygmaeum rupestre*.
vulgare \beta. *serratum* Bmg. 830.
 vulg. var. *occidentale* Hook. 830.
Polystichum Roth 833.
aculeatum Roth. 832.
angulare Presl. 833.
cristatum Roth 834.
dilatatum Rabh. 835.
Filix mas Roth 834.
 a. *umbrosum*.
 b. *alpinum*.
Filix mas e. *durum* Schur 834.
induratum Schur 834.
lobatum Presl. 834.
Lonchitis Roth 832.
montanum Roth 833.
multiflorum Roth 835.
 a. *rupestre*.
Oreopteris DC. 833.
Pseudo-cristatum Schur 836.
rigidum DC. 834.
spinosum Roth 835.
spinulosum DC. 835.
 a. *calcicolum*.
 b. *elevatum*.
 c. *muticum*.
spinulosum Schur 835.
spinulos \beta. *dilatatum* Koch 835.
spinulos a. *turfosum* Schur 836.
spinulos. *transsilvanicum* Schur 836.
spinulos. *muticum* A. Br. 835.
strigosum Roth 835.
tanacetifolium DC. 835.
Thelypteris Roth 833.
POMACEAE Lindl. 205.
Poterium L. 205.
glaucescens Rehb. 205.
guestphalicum Bönningh. 205.
polygamum W. Kit. 205.
Sanguisorba L. 205.
 a. *pilosissimum*.
 b. *glaucum*.
Potentilla L. 188.
adscendens Willd. 190.
adscendens Wulf. 197.

Potentilla affinis *Host.* 195.
alba *L.* 187.
albovillosa *Schur* 191.
alpestris *Hall.* fil. 195.
 a. *firma* *Koch.*
 b. *vestita.*
 c. *gracilior.*
 d. *debilis.*
 e. *incisa.*
alpestris *Host.* 196.
alpestris debilis *Schleich.* 196.
ambigua *Gaud.* 196.
amphibola *Schur* 199.
 a. *biserrata.*
anserina *L.* 189.
 a. *unicolor.*
 b. *bicolor.*
 c. *longissima.*
arenaria *Bernh.* 193.
argentea *L.* 191.
 a. *monticola.*
 b. *dissecta.*
argentea var. β . *Lehm.* 191.
argentea var. *Schur* 191.
argentea grandiflora *Purkyně* 191.
argentea γ . *impolita* *Koch* 191.
argentea macrantha *Schur* 191.
argent. sordida *Purkyně* 191.
aurea *L.* 194.
 a. *multidentata.*
aurea *Griseb.* 194.
aurea *Sm.* 195.
aurea β . *firma* *Gaud.* 195.
aurea a. *crocea* *Gaud.* 196.
Baumgarteniana *Schur* 191.
biserrata *Schur* 198.
Bouquoyana *Knaf.* 198.
Brauniana *Hoppe* 194.
breviscapa *Vest.* 187.
calabra *Spr.* 191.
canescens *Bess.* 190.
caulescens *L.* 188.
caulescens petiolata *Ser.* 188.
chrysantha *Schur* 198.
chrysantha *Trev.* 197.
 a. *chrysanthoides.*
chrysantha var. *Rehb.* 197.
chrysocraspeda *Lehm.* 194.
 a. *minima.*

b. *elata.*
 c. *macrophylla.*
cinerea *Chaix.* 193.
 a. *praecox.*
 b. *aestivalis.*
 c. *calcicola.*
cinerea, subacaulis *Schur* 194.
cinerea β . *trifoliata* *Koch* 194.
Clusiana *Jacq.* 187.
collina *Wib.* 192.
Comarum *Nestl.* 187.
cardiopetala *Bess.* 189.
crassa *Tausch* 190.
crocea *Hall.* fil. 195.
crocea β . *salisburgensis* *DC.* 196.
curvidens *Schur* 190.
 a. *sublaciniata.*
debilis *Schur* 196.
Detommasii *Ten.* 191.
dichotoma *Mönch.* 189.
diffusa *Willd.* 189.
dubia *Sut.* 195.
elongata *Rupr.* 198.
filiformis *DC.* 195.
Fragaria *Sm.* 187.
Fragariastrum *Ehrh.* 187.
fragarioides *Gmel.* 187.
gelida *Schur* 194.
grandiflora *L.* *Bmg.* 194.
Güntheri *Pohl.* 192.
Halleri *Ser.* 194.
heptaphylla *Mill.* 196.
 a. *subalpina.*
 b. *calcicola.*
 c. *coronensis.*
Heuffeliana *Steud.* 197.
hirta *All.* 189.
hirta *L.* *Bmg.* 192.
hirta *Schur* 192.
hirta var. γ . *Koch* 192.
hirta η . *laciniosa* *DC.* 189.
hirta var. *obscura* *DC.* 190.
impolita *Wahlenb.* 191.
incana *Mönch.* 193.
incisa *Desf.* *Schur* 196.
intermedia *Auct.* 196.
intermedia *L.* *Bmg.* 192.
intermedia *Nestl.* 196.
intermedia *Wahlenb.* 190.
inclinata *M. Bieb.* 190.
inclinata *Vill.* 190.
laciulosa *Kit.* 189.
limosa *Bungh.* 189.
macrophylla *Schur* 190.
micantha *Ram.* 187.

Potentilla microdonis *Schur* 192.
micropetala *Rehb.* 197.
minima *Haller* 194.
Morisonii *DC.* 189.
neglecta *Bmg.* 191.
nemoralis *Nestl.* 188.
norvegica *L.* 189.
obscura *Rehb.* 190.
obscura *Willd.* 190.
opaca *L.* 193.
opaca var. *angustifolia* *Schur* 192.
palustris *Scop.* 187.
parvula *Schur* 194.
patula *W. Kit.* 192.
pedata *Willd.* 192.
pennsylvanica *Schur* 189.
permiata *Schur* 197.
petiolata *Gaud.* 188.
pilosa *DC.* 192.
pilosus *Willd.* 189.
 a. *obscura.*
 b. *condensata.*
 c. *duplicato-serrata.*
 d. *microphylla.*
pilosissima *Schur* 195.
polyphylla *Schur* 198.
pratensis *Herb.* 193.
pratensis *Schur* 192.
procumbens *Siebt.* 188.
prostrata *Bmg.* 187.
Pseudo-frigida *Schur* 195.
pusilla *Host.* 193.
reptans *L.* 198.
 a. *minima.*
recta *Fl. dan.* 189.
recta *Jacq.* 190.
recta γ . *laciniosa* *Ledeb.* 189.
recta *L.* 189.
recta obscura *Ledeb.* 190.
rupestris *Lerchenf.* 189.
rupestris *L.* 189.
rubens *All.* 192.
rubens *Vill.* 193.
ruthenica *Willd.* 189.
sabauda *Vill.* 195.
Sadleri *Schur* 198.
salisburgensis *Haenke* 195.
salisburgensis *Schur* 196.
subacaulis *L.* 194.
suberecta *Jord.* 191.
subsalsa *Schur* 189.
supina *L.* 189.
 a. *altissima.*
sylvestris *Neck.* 188.
taucetifolia *Willd.* 189.

- Potentilla taurica* Schur 198.
tetrapetala Hall. *fl.* 188.
Thomasii C. A. Meyer 191.
thuringiaca Bernh. 197.
 a. *monticola*.
thuringiaca Maly 197.
Tormentilla Siebth. 188.
tormentilloides Meyer 188.
transsylvanica Schur 194.
verna Fl. dan. 193.
verna L. 193.
 a. *alpina*.
 b. *glutinosa*.
 c. *arenosa*.
 d. *lucorum*.
verna Willd. 193.
verna β . *alpestris* Wallr. 194.
verna *cinerea* Ser. 193.
verna *debilis* Rehb. 196.
verna γ . *pusilla* Koch.
Wiemanniana Günth. 192.
- POTAMEAE** Juss. 631.
- Potamogeton* L. 631.
acuminatus Schum. 632
acuminatum Wahlenb. 632.
acutifolius Link. 633.
angustaneus Balb. 632.
coloratus Hornem. 632.
complanatus Willd. 632.
compressus D. Fl. 633.
compressus L. 632.
compressus Roth 623.
corniculatus Schur 632.
cornutus Presl. 632.
crispus L. 632.
cuspidatum Schrad. 633.
densus L. 634.
densus *lanceifol.* Koch 634.
distachyum Bell. 632.
flexicaulis Deth. 632.
flexuosum Schleich. 632.
filicaulis Schur 633.
filiformis Pers. 633.
fluitans Roth 631.
gracilis Fries. Schur 633.
gramineus Gaud. 633.
gramineus L. 632.
gramineus Sm. 633.
gramineus a. *Koch* 632.
gramineus a. *graminifolius* Fries. 632.
gramineus β . *lacustris* Fries. 632.
gramineus β . *heterophyllus* Koch 632.
- Potamogeton heterophyllus* Schreb. 632.
heterophyllus a. *foliosus* Fl. Dan. 632.
Hornemanni Meyer 632.
hybridus Thuill. 632.
Loeselii R. S. 632.
lucens Bmg. 632.
lucens L. 632.
lucens Web. 632.
marinus L. 633.
mucronatum Schrad. 632.
nataus L. 631.
nataus γ . *angustatus* Koch 631.
oblongus Meyer 631.
oblongus Vivian. 631.
obtusifolius M. K. 633.
parnassifolium Schrad. 631.
patens β . *Neilyr.* 631.
pectinatus L. 633.
perfoliatus L. 632.
plantagineus Duer. 632.
Plantago Bast. 631.
polygonifolius Poarr. 631.
praelongus Wulf. 632.
Proteus A. *lucens* Cham. et Schldl. 632.
Proteus heterophyllus Cham. Schldl. 632.
pusillus L. 633.
 a. *major*.
 b. *tenuissimus*.
 c. *pauciflorus*.
pusillus a. *major* Koch 633.
pusillus β . *major* Rehb. 633.
pusillus β . *tenuissimus* D. Fl. 633.
serratum Web. 632.
serratus L. 634.
setaceus Bmg. 634.
setaceum L. 634.
setaceus Schum. 633.
stagnatilis Koch 631.
subtrichodes Schur 633.
zosterifolius Schum. 632.
- PORTULACEAE** 221.
- Portulaca* L. 221.
domestica Lob. 221.
latifolia Hornem 221.
oleracea L. 221.
oleracea β . *sativa* DC. 222.
sativa Hav. 221.
- Porrum Ampeloprasum* Rehb. 670.
arenarium Rehb. 669.
Ascalonicum Rehb. 670.
Cepa Rehb. 670.
commune C. Bauh. 670.
descendens Rehb. 671.
fistulosum Schur 670.
Ophioscorodon Rehb. 669.
rotundum Rehb. 670.
sativum Rehb. 669.
Schoenoprasum Schur 670.
Scorodoprasum Rehb. 669.
sibiricum Schur 670.
sphaerocephalum Rehb. 671.
vineale Schur 669.
- Populus* L. 623.
alba L. 623.
alba Willd. 624.
alba β . *canescens* Bmg. 624.
alba var. β . M. K. 623.
alba *hybrida* Hohenak. 623.
albo-tremula Krause 624.
Bachofenii Wierzb. 624.
balsamifera L. 624.
candicans Ait. 624.
candicans Mönch. 624.
canescens Sm. Ait. 624.
caroliniensis Mönch. 624.
ciliata Schur 624.
croatica W. Kit. Bess. 624.
dilatata Ait. 624.
fastigiata Poir. 624.
glandulosa Mönch. 624.
hybrida M. Bieb. Schur 623.
italica Mönch. 624.
latifolia Mönch. 624.
leucophylla Schur 623.
monullifera Ait. 625.
nostra L. 624.
 a. *media*.
nigro-dilatata Schur 624
nigro-italica Du Roi 624.
nigro-tremula Schur 624.
nivea Willd. 623.
pannonica Kit. 624.
Pseudo-tremula Schur 624.
pyramidalis Rozier. 624.
 a. *dilata*.
 b. *trapezoidea*.
pyramidalis *pannonica* Schur 624.

Populus repanda *Bmg.* 624.
Tacamahaca *Mill.* 624.
tremula *L.* 624.
Prenanthes *L.* 368.
chondrilloides *L.* 366.
decurrens *Cass.* 369.
erysimifolia *Willd.* 369.
hieracifolia *Willd.* 373.
muralis *L.* 369.
paniculata *Mönch.* 373.
purpurea *L.* 368.
viminea *All.* 369.
viminea *L.* 369.
viminea *Rehb.* 369.
viscosa *Bmg.* 373.
Wolffiana *Schur* 369.
PRIMULACEAE 549.
Primula *L.* 552.
acaulis *Jacq.* 552.
 a. *caulescens.*
alpestris *Schur* 552.
Auricula *L.* 555.
brevistyla *Rehb.* 552.
carpatica *Schur* 552.
Clusiana *Tausch.* 555.
Columnae *Ten.* 554.
cordifolia *Schur* 554.
discolor *Schur* 554.
elatior *Jacq.* 552.
 a. *glabrescens.*
elatior *Heuff.* 553.
elatior var. *inflata* *Heuff.* 552.
elatior var. *carpatica* *Grisb.* 552.
elatior β . *Columnae* *Rehb.* 554.
farinosa *L.* 552.
glandulosa *Schur* 552.
grandiflora *Lam.* 552.
hybrida *Schrank* 552.
inflata *Lehm.* 554.
inodora *Hoffm.* 552.
integrifolia *Jacq.* 555.
integrifolia *L.* 555.
intermedia *Fach.* 552.
intricata *Gr. Godr.* 552.
longiflora *All.* 552.
macrocalyx *Bunge* 554.
minima *L.* 555.
 a. *glandulosa.*
 b. *truncata.*
 c. *exscapa.*
 d. *biflora.*
 β . *pubescens* *Koch* 555.
montana *Schur* 553.
oblongifolia *Schur* 555.
officinalis *Jacq.* 553.

a. *monantha.*
 b. *nemorum.*
 c. *villosula.*
 d. *grandiflora.*
 off. β . *ampliata* *Koch* 554.
officinalis d. *Schur* 554.
offic. inflata *Ledeb.* 554.
Pallasii *Lehm.* 552.
Pseudo-acaulis *Schur* 552.
spectabilis d. *dent.* *Koch* 555.
spectabilis *Schur* 555.
suaveolens *Bert. Grisb.* 554.
suaveolenti-longiflora 555.
subarctica *Schur* 552.
sylvestris *Scop.* 552.
Tomasinii *Gr. Godr.* 554.
truncata *Lehm.* 555.
variabilis β . *elatior* *Tratt.* 552.
variabilis ϵ . off. *Tratt.* 553.
veris *Lehm.* 553.
veris a. off. *L.* 553.
veris β . *elatior* *L.* 552.
veris γ . *acaulis* *L.* 552.
veris *elatior* *Fl. dan.* 553.
veris offic. *Fl. dan.* 552.
veris off. β . *macrocalyx* *C. Koch* 554.
virgata *Sm.* 552.
Primatocarpus *hybridus* *L'Herit.* 432.
Speculum *L'Herit.* 432.
Prunella *L.* 543.
alba *Pall.* 543.
 a. *ochroleuca.*
 b. *nivea* *Bmg.*
alba variegata *Schur* 544.
alpina *Schur* 543.
grandiflora *Jacq.* 544.
 a. *brevicaulis.*
 b. *purpurea.*
 c. *violacea.*
 d. *pusilla.*
 e. *traussilvanica.*
 f. *pinnata.*
grandif. pinnatifida *Koch* 544.
intermedia *Link.* 543.
 a. *canescens* *Schur* 544.
laciniata *Gaud.* 543.
laciniata *L.* 544.
laciniata g. *L.* 543.
lacin. δ . *purpurea* *Bmg.* 544.
lacin. ϵ . *pusilla* *Bmg.* 544.

Prunella lacin. γ . *violacea* *Bmg.* 544.
parviflora *Poir.* 543.
pinnatifida *Pars.* 543.
pratensis *Schur* 543.
transsilvanica *Schur* 544.
vulgaris *L.* 543.
 a. *leucantha.*
 b. *carnea.*
 c. *macrantha.*
 d. *micrantha.*
 e. *alpina.*
vulgaris β . *grandif. L.* 544.
vulg. a. hispida *Benth.* 543.
vulg. β . intermedia *Koch* 543.
vulg. γ . pinnatifida *Koch* 543.
Prunus *L.* 178.
Amarella *Rehb.* 178.
Armeniaca *L.* 178.
austera *Ehrh.* 180.
Avium *L.* 179.
Avium β . *Koch* 180.
caproniana 180.
Chamaeceraso-semper-florens *Schur* 180.
Chamaecerasus *L.* 180.
cerasifera *Ehrh.* 179.
cereola *L.* 179.
Cerasus *L.* 180.
Cerasus *Scop.* 179.
Cerasus Duracina *L.* 179.
Cerasus Juliana *L.* 180.
Cerasus δ . semperflorens *Koch* 180.
damascena *L.* 179.
domestica *Gärtn.* 179.
domestica *L.* 179.
Duracina *Rehb.* 179.
fruticans *Weihe* 178.
insititia *L.* 179.
insititia a. *villosa* *Schur* 179.
insititio-spinosa *Rehb.* 178.
Juliana *Rehb.* 180.
Mahaleb *L.* 180.
Marasca *Rehb.* 178.
Marasca Welden 180.
montana *Schur* 179.
Padus *L.* 180.
petraea *Tausch.* 181.
semperflorens *Ehrh.* 180.
serotina *Roth* 180.
serotina *Schur* 178.
spinosa *Guimpf.* 178.

- Prunus spinosa* L. 179.
 a. praecox.
 b. coetanea.
 c. dasyphylla.
 spinoso-insititia 179.
 vulgaris *Bchst.* 180.
- Ptarmica* *Tournef.* 325.
 alpina DC. 326.
 atrata DC. *Schur* 326.
 atrata var. a. b. DC. 326.
 atrata var. γ. DC. 326.
 biserrata DC. 326.
 cartilaginea *Ledeb.* 325.
 Clavenae DC. 326.
 impatiens DC. 325.
 ircutiana DC. 326.
 lingulata *Schur* 326.
 moschata DC. 326.
 oxyloba DC. 326.
 pectinata *Schur* 326.
 Pseudo-atrata *Schur* 327.
 spinosa *Schur* 325.
 tenuifolia *Schur* 327.
 a. macrocephala.
 b. polycephala.
 vulgaris *Clus.* 325.
 vulg. δ. cartilaginea DC. 325.
 vulg. b. biserrata *Schur* 326.
- Pteris* L. 841.
 aquilina L. 841.
 a. pubescens.
 b. transsilvanica.
 crispa *All.* 842.
 gigantea C. A. *Meyer* 841.
 lanuginosa *Kaulf.* 841.
 quadrifolia L. 824.
- Pteroseelinum* *Rehb.* 265.
 alsaticum *Rehb.* 264.
 austriacum *Rehb.* 265.
 Chabraei *Rehb.* 265.
 intermedium *Schur* 265.
 transsilvanicum *Schur* 265.
- Psamma* P. *Beauv.* 740.
 arenaria R. S. 740.
- Pilonema* C. A. *Mayer* 62.
 calycinum C. A. *Meyer* 62.
 a. subargenteum.
 b. viride.
 c. depressum.
 d. latifolium.
 e. banaticum,
 campestre *Schur* 62.
 hirsutum *Schur* 62.
 minimum *Schur* 61.
- Psylliphora* *Schur* 696.
 capitata *Schur* 697.
 Davalliana *Schur* 697.
 a. androgyna.
 dioica *Schur* 697.
 a. isogyna.
 obtusata *Schur* 697.
 pauciflora *Schur* 697.
 pulicaris *Schur* 697.
 pyrenaeica *Schur* 697.
 a. longibracteata.
- Pulegium* *Mill.* 519.
 vulgare *Mill.* 519.
- Pulicaria* *Gärtn.* 315.
 bellidiflora *Wallr.* 306.
 dysenterica *Gärtn.* 315.
 uliginosa *Stev.* 315.
 vulgaris *Gärtn.* 315.
- Pulsatilla* *Tournef.* 4.
 alpina *Meyer* 4.
 a. parviflora.
 aperta *Schur* 4.
 Haekelli *Rehb.* 5.
 Halleri *Rehb.* 5.
 Jankae *Schur* 4.
 montana *Rehb.* 4.
 montano-vulgaris *Schur* 4.
 nigricans *Stoerk. Bmg.* 4.
 patens *Mill.* 4.
 pratensis *Mill.* 4.
 pseudo-patens *Schur* 4.
 transsilvanica *Schur* 5.
 vulgaris *Mill.* 5.
 a. alpigena.
 b. pallidiflora.
 c. parviflora.
 d. serotina.
 vernalis *Mill.* 4.
- Pulmonaria* L. 471.
 angustifolia *Bess.* 472.
 angustifolia L. 472.
 angustifolia *Schrank.* 472.
 azurea *Bess.* 472.
 Clusii *Bmg.* 472.
 media *Host.* 472.
 media *Rehb.* 472.
 mollis *Wolff.* 472.
 a. oblongata.
 mollis var. albiflora *Schur.*
 mollis β. lanceolat. *Schur.*
 montana *Lej.* 472.
 oblongata *Schrad.* 472.
 officinalis *Hayne* 472.
 officinalis L. 471.
 a. albiflora.
 b. maculata.
 c. humilis.
 d. eglanulosa.
 e. glandulifera.
- Pulmonaria* *pannonica* *Clus.* 472.
 parviflora *Schur* 472.
 rubra *Schott.* 472.
 saccharata *Mill.* 471.
 transsilvanica *Schur* 471.
 tuberosa *Schrank.* 472.
- Pycreus flavescens* P. *Beauv.* 688.
 pannonicus P. *Beauv.* 688.
- Pyrus* L. 208.
 acerba DC. 208.
 Achras *Gärtn.* 208.
 Amelanchier *Willd.* 206.
 Aria *Ehrh.* 207.
 Aria *Svenk.* 207.
 Aucaparia *Gärtn.* 207.
 baccata L. 208.
 Chamaemespilus DC. 208.
 communis L. 208.
 a. tomentosa.
 γ. dasyphylla *Tsch.* 208.
 Cydonia L. 206.
 dasyphylla *Borkh.* 208.
 domestica *Bmg.* 208.
 domestica *Sm.* 207.
 intermedia *Ehrh.* 207.
 Malus L. 208.
 Malus a. glabra *Koch* *Wallr.* 208.
 Malus β. mitis *Wallr.* 208.
 nivalis *Jacq.* 208.
 Pollveria *Lej.* 208.
 Sorbus *Gärtn.* 207.
 Tormalis *Ehrh.* 207.
- PIROLACEAE** 449.
- Pyrola* L. 449.
 media *Fl. dan.* 450.
 minor L. 449.
 a. subrotunda.
 b. elliptica.
 c. macrophylla.
 d. alpina.
 minor *Su.* 449.
 ovalifolia *Schur* 449.
 rosea *Rehb.* 450.
 rosea *Schur* 450.
 rosea a. Engl. B. 450.
 rotundifolia L. 449.
 a. orbiculata.
 b. ovalifolia.
 c. transsilvanica.
 rotundifolia *Fl. dan.* 449.
 rotundifolia d. pumila *Ledeb.* 449.
 rotundifolia β. asarifolia *Ledeb.* 449.
 rotundifolia *Schur* 449.

- Pyrola secunda* L. 450.
 a. *montana*.
umbellata L. 450.
uniflora L. 450.
verticillata Schur 450.
- Pyrethrum Gärtn.* 337.
alpinum Willd. 338.
alpinum β. *pubesens*
Dub. 338.
- Pyrethrum Clusii Fisch.* 337.
corymbosum Willd. 337.
 a. *maximum*.
 b. *sylvaticum*.
Halleri Willd. 339.
inodorum Sm. 336.
macrophyllum Willd.
 331.
- Pyrethrum minimum*
Bmg. 338.
parviflorum Willd. 336.
Parthenium Sm. 337.
 a. *hortense*.
 b. *latilobum*.
segetum Mönch. 339.
subcorymbosum Schur 337.
uliginosum W. Kit. 337.

Q.

- Quercus* L. 605.
Aegilops Scop. 608.
aurea Wurz. 605.
austriaca Willd. 608.
axillaris Schur 606.
castellana Bosc. 608.
Cerris Du Roi 608.
Cerris Host. 608.
Cerris L. 608.
 a. *bipinnatifida*.
Cerris Pall. 607.
Cerris laciniosa Spach.
 608.
Cerris var. a. *Schur* 608.
collina Schleich. 607.
conferta Kit. 608.
conferta Rehb. 608.
condensata Schur 606.
conglomerata Schur 606.
coronensis Schur 607.
crinita Lam. 608.
Delechampii Ten. 608.
Esculus L. 608.
Esculus Pall. 608.
extensa Schur 609.
faginea Rohr et May. 607.
femina Fl. dan. 609.
Frainetti Ten. 607.
hungarica Host. 607.
iberica Lam. 607.
iberica Schur 607.
iberica Stev. 607.
lanuginosa Lam. 608.
lanuginosa Thuill. 607.
longipetiolata Schur 607.
- Quercus macrocarpa*
Lapeyr. 609.
malacophylla Schur 608.
microcarpa Lapeyr. 609.
pallida Heuff. 608.
pannonica Host. 607.
pedunculata Ehrh. 609.
 a. *microbalana*.
 b. *megabalana*.
 c. *macrobalana*.
 d. *brachybalana*.
 e. *sphaerobalana*.
 f. *opaca*.
 g. *subpinnatifida*.
 h. *subglobosa*.
 i. *praecox*.
 k. *pilosa*.
 l. *viminalis*.
 pedunc. var. β. *chartacea*
Schur 610.
 pedunc. var. f. *extensa*
Schur 609
 pedunc. var. a. *glaucophylla*
Schur 610.
 pedunc. var. g. *glaberrima*
Schur 610.
 pedunc. var. h. *longifolia*
Schur 609.
 pedunc. var. g. *malacophylla*
Schur 608.
 pedunc. var. e. *tubulosa*
Schur 609.
petiolata Schur 607.
polycarpa Schur 606.
Pseudo-sessilis Schur 608.
- Quercus pubescens Willd.*
 607.
 pubesc. var. β. *Steinii*
Heuff. 607.
racemosa Lam. 609.
Robur Rehb. 605.
Robur Sm. 609.
Robur Schur 605.
Robur a. L. 609.
Robur var. a. *Schur* 605.
Robur C. lanuginosa Roch
 606.
Robur δ. *Lam.* 607.
Robur β. *L.* 605.
Robur β. *sessiliflora*
Wahlenb. 605.
sessiliflora Sm. 605.
 a. *legitima*.
 b. *subtubulosa*.
 c. *aurea*.
 d. *fruticosa*.
sessiliflora var. *Neilr.* 608.
sessiliflora γ. *Heuff.* 605.
sessiliflora β. *iberica*
Ledeb. 607.
sessiliflora var. *lanuginosa*
Schur 606.
sessiliflora b. *velutina*
Schur 606.
sessilis Ehrh. 605.
Steinii Heuff. 607.
subvelatina Schur 606.
Tournefortii Willd. 608.

R.

- Radiola Gmel.* 128.
limoides Gmel. 128.
Millegrana Sm. 128.
- RANUNCULACEAE** 1.
Ranunculus L. 14.
- aconitifolius L.* 13.
 a. *altissimus*.
acris L. 17.
 a. *major*.
 b. *napellifolius*.
- c. *latisetus*.
 d. *subalpinus*.
 e. *parvulus Schur* 18.
 f. *alpinus Heuff.*
alpestris L. 13.

- Ranunculus alpestris* β . *Ranunculus Gouani* *Willd.* 19.
 crenatus *Bmg.* 13.
ambiguus *Schur* 24.
 a. *partitus*.
aquatilis *L.* 11.
arvensis *L.* 25.
 a. *echinatus*.
 b. *tuberculatus*.
 c. *inermis*.
astrantiaefolius *Schur* 21.
aureus *Schleich.* 21.
auricomus *L.* 23.
 a. *alpinus*.
 b. *variifolius*.
 c. *helleborifolius*.
 d. *grandifolius*.
 e. *praecox*.
auricomus *v. fallax*
Wimm. 24.
auricomus *v. grandiflorus*
Rchb. 24.
auricomus *v. alliariae-*
folius *Rchb.* 24.
Baudotti *Godr.* 12.
binatus *Kit.* 23.
 a. *apetalus*.
brachiatus *Schleich.* 22.
bulbosus *L.* 22.
 a. *alpinus*.
 b. *obtusilobus*.
calthaefolius *Schur* 14.
cibiniensis *Schur* 22.
constantinopolitanus
Schur 17.
cassubicus *L.* 23.
 a. *grandiflorus*.
 b. *subalpinus*.
 c. *serratus*.
 d. *diversifolius*.
 e. *gracilis*.
 f. *subflabellatus*.
cassubicus *var. flabelli-*
folius *Griseb.* 24.
caucasicus *M. Bieb.* 20.
Crantzii *Bmg.* 20.
crenatus *W. Kit.* 13.
dentatus *var. β . Bluff.* 15.
divaricatus *Schrank.* 12.
falcatus *L.* 11.
flabellifolius *Heuff.* 23.
Flammula *L.* 14.
 a. *altissimus*.
 b. *dentatus*.
 c. *ophioglossoides*.
 d. *multicaulis*.
fluitans *Lam.* 12.
Ficaria *L.* 13.
gellidus *Schur* 18.
glacialis *L.* 12.
- Gouani* *Bmg.* 16.
gracilis *Schleich.* 18.
Gruinalis *Schott.* 19.
heterophyllus *Wigg.* 11.
hederaceus *L.* 11.
hortensis *Schur* 21.
hybridus *Bir.* 15.
intermedius *Schur* 14.
illyricus *L.* 15.
lanuginosus *L.* 19.
laciniatus *Bmg.* 22.
Lerchenfeldianus *Schur* 15.
Lingua *L.* 15.
lomatacarpus *Fisch.* 22.
macrophyllus *Schur* 17.
malacophyllus *Schur* 16.
montanus *Willd.* 18.
 a. *alpinus*.
 b. *monticolus*.
 c. *multicaulis*.
montanus minimus *Schur*
 18.
montanus a. dentatus
Bmg. 16.
nemorosus *DC.* 20.
 a. *glabellus*.
 b. *grandiflorus*.
 c. *giganteus*.
 d. *sublanuginosus*.
nodiflorus *W. Kit. Rchb.* 15.
ophioglossifolius *Vill.* 15.
peltatus *Schrank.* 12.
pedatus *W. Kit.* 15.
parvulus *Clairv.* 18.
pantothrix *Broot.* 12.
paucistamineus *Tausch.*
 12.
peucedanifolius *All.* 12.
Philonotis *Ehrh.* 22.
platanifolius *L.* 13.
polyanthemus *L.* 20.
 a. *alpinus*.
Polyanthemo-Philonotis
Schur 22.
polyanthemoides *Schur* 20.
 a. *laciniatus*.
polyphyllus *W. Kit.* 15.
Pseudo-bulbosus *Schur* 22.
Pseudo-hirsutus *Schur* 22.
Pseudo-cassubicus *Schur*
 23.
Pseudo-Villarsii *Schur* 19.
repens *L.* 21.
 a. *alpinus*.
 b. *latisectus*.
 c. *obtusilobus*.
 d. *degeneratus*.
- Ranunculus reptans* *L.* 14.
 a. *tenerimus*.
 b. *subdentatus*.
saniculaefolius *Schur* 21.
Sardous *Crantz.* 22.
sceleratus *L.* 23.
 a. *major*.
Schurii *Fuss.* 16.
strigulosus *Schur* 17.
 a. *alpinus*.
Steveni *Andrz.* 17.
Steveni *Schur* 17. (95).
subtrifolius *Schur* 22.
sylvaticus *Fries.* 17.
Thora *L.* 15.
 a. *rhizophyllus*.
 b. *carpaticus*.
Thora *var. carpaticus*
Griseb. 15.
Traunfellneri *Hoppe* 13.
tripartitus 12.
tuberosus *Schur* 16. (93.)
tuberosus *Schur* 17. (94.)
velutinus *Ten.* 19.
Villarsii *DC.* 19.
- Raphanistrum* *Tournef.*
 75.
segetum *Bmg.* 75.
 a. *concolor*.
 b. *venulosum*.
 c. *versicolor*.
- Raphanus* *L.* 74.
innocuum *Mönch.* 75.
Landra *Morett.* 75.
Raphanistrum *L.* 75.
sativus *L.* 74.
sativus β . sylvestris *Koch*
 75.
- Rapistrum* *Boerh.* 74.
costatum *DC.* 74.
hirsutum *Host.* 74.
perenne *DC.* 74.
rugosum *All.* 74.
- RESEDACEAE** *DC.* 88.
- Reseda* *L.* 88.
alba *L.* 88.
fruticulosa *L.* 88.
lutea *L.* 88.
luteola *L.* 88.
odorata *L.* 88.
- RHAMNEAE** 142.
- Rhamnus* *L.* 142.
alpinus *L.* 142.
cathartica *L.* 142.
 a. *transsilvanica*.
Frangula *L.* 142.
humifusa *Schur* 142.
infectoria *L.* 142.
pumila *Wulf.* 142.

- Rhamnus rupestris Scop.* 142.
saxatilis L. 142.
 a. *humifusa*.
saxatilis β . *divica Roth.* 142.
tinctoria W. Kit. 142.
 a. *virgata*.
Wulfenii Spr. 142.
Rheum digynum Wahlenb. 582.
- RHINANTHACEAE**
DC. 505.
- Rhinanthus L.* 511.
Alectorolophus Poll. 512.
alpinus Bmg. 512.
alp. angustifolius Koch 512.
Crista galli DC. 511.
Crista galli L. 512.
Crista galli β . *L.* 512.
Crista galli a. L. 511.
Crista galli γ . L. 512.
glaber All. Bmg. 512.
hirsutus Lam. 512.
major Ehrh. 512.
major β . *hirsutus Koch* 512.
minor Ehrh. 511.
 a. *minimus*.
 b. *elatior*.
 c. *ramosissimus*.
 d. *stenophyllus*.
minor β . *alpinus Gaud.* 512.
minor γ . *angustifolius Koch* 512.
minor β . *fallax Wimm.* 511.
minor β . *Rchb.* 512.
pulcher Schum. 511.
ramosus Schur 511.
stenophyllus Schur 512.
villosus Pers. 512.
- Rhiziridium ammophilum Schur* 674.
danubiale Schur 674.
fallax Schur 674.
leptophyllum Schur 674.
Viciorialis Schur 674.
- Rhodiola L.* 225.
rosea L. 225.
- RHODODENDREAE**
DC. 448.
- Rhododendron L.* 448.
Chamaecistus L. 448.
ferrugineum L. 448.
hirsutum L. 448.
intermedium Schur 448.
- Rhododendron myrtifolium Schott.* 448.
 a. *albiflorum*.
Rhodothamnus Rchb. 448.
Chamaecistus Rchb. 448.
Rhus L. 143.
Cotinus L. 143.
typhina L. 143.
Rhynchospora Vahl. 689.
alba Vahl. 689.
alba β . *fusca Vahl.* 689.
fusca R. S. 689.
Rhytispermum Lk. 473.
arvense Lk. 473.
- RIBESIEAE Schur** 230.
- Ribes L.* 230.
alpinum L. 230.
aureum L. 230.
Grossularia L. 230.
Grossularia var. β . Ledeb. 230.
hybridum Bess. 230.
nigrum L. 230.
petraeum Wulf. 230.
reclinatum L. 230.
rubrum L. 230.
 a. *leucocarpum*.
Uva crispera L. 230.
- Robinia L.* 161.
Caragana L. 161.
glutinosa Curt. 161.
Pseudacacia L. 161.
viscosa Vent. 161.
- Rochelia deflexa Wahlenb.* 463.
Lappula R. S. 463.
- Roripa armorucioides Tsch.* 39.
sylvestris Bess. 39.
- ROSACEAE Baril.** 199.
- Rosa L.* 199.
alba Host. 203.
alba L. 203.
affinis Sternb. 199.
agrestis Sw. 202.
alpina L. 200.
 a. *inermis*.
 b. *montana*.
alpina δ . *latifolia DC.* 200.
alpino-pimpinellifolia Schur 200.
arvensi-pumila Schur 203.
arvensis Huds. 203.
atrovirens Viv. 203.
austriaca Crntz. 203.
- Rosa balsamica Bess.* 202.
balsamica Pers. 202.
caesia Host. 202.
calycina M. Bieb. 201.
campanulata Ehrh. 200.
campestris Saw. 202.
canina L. 201.
canina a. vulgaris Koch 201.
canina var. alba Koch 203.
canina grandiflora Red. 203.
canina var. Led. 203.
canina δ . *sepium M. K.* 201.
canina sepium δ . *Koch* 201.
caryophyllacea Bess. 201.
caucasica M. Bieb. 202.
centifolia L. 204.
centifolia simplex Red. 204.
cinnamomea L. 200.
 a. *pleniflora*.
ciliato-petala Bess. 202.
collina DC. 202.
collina Jacq. 202.
collincola Ehrh. 200.
cordifolia Host. 203.
corymbifera Borkh. 202.
cretica Vest. 202.
crispidata M. Bieb. 202.
damascena L. 204.
dimorpha Bess. 202.
dumalis Bechst. 201.
dumetorum Thuill. 202.
fluvialis Fl. dan. 200.
gallica L. 203.
gallica var. Koch 203.
gallica off. Red. 204.
gentilis Sternb. 200.
glauca Desf. 201.
glauca Schott. 201.
glaucescens Lej. 201.
glaucescens Wulf. 201.
humilis Bess. 202.
humilis Tausch. 203.
hybrida Schleich. 203.
iberica Stev. 201.
indica L. 203.
Klukii Bess. 202.
livida Host. 201.
lutea Mill. 199.
lutea β . *bicolor Willd.* 199.
majalis Herrm. 200.
micrantha DC. 201.
mollissima Willd. 202.

- Rosa monspeliaca* Schur 200.
mutica Fl. dan. 200.
pendulina Ait. 200.
pimpinellifolia Hort. 200.
pimpinellifolia L. 199.
pimpinellifolia var. *mitissima* Koch 199.
pomifera Herrm. 202.
poterifolia Bess. 199.
provincialis it. 204.
pumila Clus. 203.
pumila L. 203.
punicea Mill. 199.
pygmaea M. Bieb. 203.
pyrenaica Gouan. 200.
repens Wib. 203.
resinosa Lej. 201.
reversa W. Kit. 200.
rubiginosa L. 201.
 a. *laevipes*.
 b. *microphylla*.
 c. *macrophylla*.
 d. *eglandulosa*.
rubiginosa Spr. 201.
rubella Engl. B. 200.
rubiginosa var. *Willd.* 201.
rubiginoso-canina Meyer 201.
rubrifolia Jacq. 201.
rubrifolia Vill. 201.
rubrifolia β . *livida* Koch 201.
sarmentacea Sw. 201.
scandens Mill. 203.
scandens Wallr. 203.
sciaphila Schur 202.
semperflorens Curt. 203.
semperflorens Dsf. 204.
sempervirens L. 203.
sempervirens Roth 201.
sepium Thuill. 201.
sepium a. *Klukii* Schur 202.
solstitialis Bess. 202.
spinossissima L. 199.
 a. *inermis*.
 b. *alpestris*.
suavifolia Fl. dan. 201.
subumbellata Schur 203.
sylvestris Herrm. 203.
taurica M. Bieb. 202.
tomentosa Sm. 202.
transilvanica Schur 202.
turbinata Ait. 200.
umbellata Leers. 201.
villosa L. 202.
villosa Sturm. 202.
- Rosa villosa-canina* Rehb. 202.
RUBIACEAE Juss. 278.
Rubia L. 278.
 peregrina L. 278.
 tinctoria L. 278.
 tinctoria Scop. 278.
Rubus L. 184.
 agrestis W. Kit. 185.
 amoenus Pertens. 186.
 caesius L. 185.
 candicans Weihe 186.
 coryllifolius Sm. 185.
 corylifolius var. γ . *Rehb.* 185.
 discolor Weihe 186.
 fastigiatus Weihe 185.
 fruticosus L. 185.
 fruticosus Sm. 186.
 fruticosus Weihe 186.
 frutic. velutinus Neibr. 185.
 glandulosus Bell. 185.
 heterophyllus Host. 186.
 hirtus W. Kit. 185.
 hirtus Weihe 185.
 hybridus Vill. 185.
 hybridus Wallr. 185.
 idaeus L. 185.
 nemorosus Hayne 185.
 nitidus Weihe 185.
 odoratus L. 184.
 plicatus Weihe 186.
 polymorphus Host. 185.
 saxatilis L. 185.
 spinossissimus Schur 186.
 suberectus Anders. 185.
 thyrsoides Schur 186.
 tomentosus Borkh. 185.
 villicaulis Rehb. 185.
 vulgaris Weihe 186.
Rudbeckia L. 316.
 amplexifolia Jacq. 316.
 heterophylla Schur 316.
 laciniata L. 316.
Rumex L. 578.
 Acetosa L. 581.
 a. *hastifolia*.
 b. *subalpina*.
 Acetobella L. 582.
 a. *multifidus*.
 b. *angustatus*.
 c. *subspathulatus*.
 d. *exauriculatus*.
 Acetosella δ . *Ledeb.* 582.
 Acetosella var. *lacerus* Wallr. 582.
 Acetosella γ . *multifidus* Koch 582.
- Rumex acutus* Hartm. 581.
 acutus L. 585.
 acutus M. Bieb. 880.
 acutus Poll. 578.
 acutus Sm. 578.
 acutus Tausch. 579.
 agrestis Schur 580.
 alpinus L. 581.
 Anthoxanthum Murr. 578.
 aquatico-Hydrolapathum Neibr. 581.
 aquaticus L. 581.
 aquaticus Fries. 581.
 aquatic. a. heterophyllum Meyer 581.
 artifolius All. 581.
 aureus Hoffm. 578.
 conglomeratus Murr. 578.
 cristatus Wallr. 580.
 crispus L. 580.
 a. *integerrimus*.
 b. *dentatus*.
 c. *planifolius*.
 digynus L. 582.
 divaricatus L. 579.
 domesticus Hartm. 580.
 glomeratus Schreb. 578.
 gracilis Schur 579.
 hastifolius M. Bieb. 582.
 heterophyllus Schultz. 581.
 Hippolapathum β . *Fries.* 581.
 hispanicus Gmel. 581.
 Hydrolapathum Huds. 581.
 latifolius Meyer. 581.
 limosus Thuill. 578.
 lingulatus Schur 580.
 longifolius DC. 581.
 maritimus Hoffm. 578.
 maritimus L. 578.
 maximus Schreb. 581.
 montanus Desf. 581.
 multifidus L. 582.
 Nemolapathum Ehrh. 579.
 Nemolapathum M. Bieb. 578.
 Nemolapath. β . sanguineus Wallr. 579.
 nemorosus Schrad. 579.
 obtusifolius L. 579.
 a. *subalpinus*.
 b. *subsanguineus*.
 obtusif. β . discolor Koch 580.
 obtusif. γ . sylvestris Koch 579.

- Rumex paludosus* *Willher.* 579.
palustris *Sm.* 578.
Patientia *L.* 580.
pratensis *M. Koch* 580.
pulcher *L.* 579.
pulcher *a. Schur* 579.
purpureus *Poir.* 580.
reticulatus *Bess.* 579.
reticulatus *Hornem.* 579.
sanguineus *L.* 579.
sanguineus $\beta.$ *Koch* 579.
- Rumex sanguineus* *a. viridis* *Koch* 579.
sanguineus $\beta.$ *viridis* *Sm.* 579.
scutatus *L.* 581.
sepium *M. Bieb.* 579.
strictus *Link.* 579.
sylvestris *Wallr.* 578.
undulatus *Schrank.* 578.
Rumia *Hoffm.* 247.
leiogoma *C. A. Meyer* 247.
- Ruppia* *L.* 634.
obliqua *Schur* 634.
- Ruppia salina* *Schur* 634.
traussilvanica *Schur* 634.
- Ruscus* *L.* 661.
aculeatus *L.* 661.
- RUTACEAE** *Juss.* 140.
Ruta *L.* 140.
Buxbaumii *Poir.* 140.
graveolens *L.* 140.
linifolia *L.* 140.
patavina *L.* 140.
Ruyschiana laciniata *Mill.* 333.

S.

- Sabulina* *Rehb.* 109.
austriaca *Rehb.* 110.
a. filicaulis.
banatica *Rehb.* 111.
caespitosa *Rehb.* 110.
a. tenuicaulis.
falcata *Schur* 111.
Gerardi *Rehb.* 110.
macrocarpa *Rehb.* 112.
marginata *Schur* 111.
mediterranea *Rehb.* 110.
mucronata *Rehb.* 110.
polygonoides *Rehb.* 113.
ramosissima *Schur* 113.
recurva *Rehb.* 111.
rostrata *Rehb.* 111.
setacea *Rehb.* 111.
stricta *Rehb.* 112.
tenella *Schur* 110.
tenuifolia *Rehb.* 109.
verna *Rehb.* 110.
viscosa *Rehb.* 109.
- Sagina* *L.* 108.
apetala *L. Rehb.* 108.
bryoides *Fröl.* 108.
ciliata *Fries.* 108.
a. dichotoma *Heuff.*
depressa *Schultz.* 108.
dichotoma *Heuff.* 108.
erecta *L.* 118.
glabra *Fenzl. Koch* 108.
macrocarpa *Maly* 109.
nodosa *E. Meyer* 109.
procumbens *L.* 108.
a. ciliolata.
b. alpestris.
c. fontana.
d. alpina.
subulata *Wimm.* 109.
- Sagittaria* *L.* 630.
- Sagittaria sagittifolia* *L.* 630.
a. heterophylla.
b. aequiloba.
c. divaricata.
d. minor.
Salicornia *L.* 569.
acetaria *Pall.* 569.
annua *Engl. B.* 569.
fruticosa *Schur* 569.
herbacea *L.* 569.
a. radicans.
procumbens *Engl. B.* 569.
radicans *Sm.* 569.
- SALICINEAE** *Rich.* 615.
Salix *L.* 615.
acuminata *Bess.* 620.
acuminata *Hoffm.* 620.
acuminata *Rehb.* 619.
acuminata *Sm.* 619.
affinis *Schur* 619.
alba *L.* 616.
a. vitellina.
b. caerulea.
alba *var. fruticosa* *Schur* 616.
alba $\gamma.$ *vitellina* *Koch* 616.
albo-fragilis *Schur* 616.
albo-purpurea *Schur* 619.
alopeuroides *Tausch.* 617.
alpestris *Host.* 621.
alpina *Scop.* 622.
Amaniana *Willd.* 621.
amygdalina *L. Schur* 616.
amygdalina *Vill.* 617.
amygdalina *alopeuroi-*
des *Rehb.* 617.
amygdalina *a. discolor*
Schur 617.
- Salix amygdalina* *var. e.*
Schur 617.
angustifolia *Wulf.* 621.
aquatica *Sm.* 620.
arbuscula *L. Jacq.* 621.
arbuscula *Wahlenb.* 626.
arbutifolia *Willd.* 622.
arenaria *L.* 621.
arenaria *Willd.* 622.
argentea *Sm.* 621.
aurigerana *Lapeyr.* 620.
aurita *L.* 620.
babylonica *L.* 616.
Baumgarteniana *Schur* 618.
bicolor *Ehrh.* 620.
caerulea *Sm.* 616.
Caprea *L.* 620.
a. aurigera.
b. parvifolia.
Caprea β *sphaeocelata*
Wahlenb. 620.
chlorocarpa *Schur* 616.
cinerea *L.* 620.
cinerea *Willd.* 618.
concolor *Host.* 618.
coruscans *Sturm.* 621.
cuspidata *Schultz.* 615.
daphnoides *Vill.* 618.
dasyclados *Wimm.* 619.
decipiens *Hoffm.* 615.
depressa *L.* 620.
depressa villosissima
Schur 620.
dubia *Sut.* 622.
eleagnifolia *Tausch.* 618.
excelsa *Tausch.* 615.
excelsior *Host.* 616.
fissa *Ehrh.* 616.
Forbyana *Sm.* 618.

- Salix fragili-pentandra* *Wimm.* 615.
fragilis *L.* 615.
 a. androgynea.
fragilis β . *vulgaris* *Koch* 615.
fragilis *Wargiana* *Lej.* 615.
fragilis *a. decipiens* *Schur* 615.
fragilis γ . *Koch* 616.
fragilis *Sturm* 616.
fragilis *supericea* *Schur* 616.
fragilior *Host.* 616.
fragillima *Host.* 616.
fragili-alba *Wimm.* 616.
fusca *L. Willd.* 621.
fusca *Jacq.* 622.
glabra *Scop.* 621.
glaucophylla *Willd.* 622.
gracilentia *Tausch.* 616.
grandifolia *Ser.* 621.
hastata *Hoppe* 621.
Helix *L.* 618.
helvetica *Vill.* 622.
herbacea *L.* 623.
 a. nivalis.
hermaphrodita *L.* 615.
heterophylla *Host.* 620.
hippophæifolia *Thuill.* 617.
Hoffmanniana *Bl. Fg.* 620.
holosericea *Ser.* 619.
holosericea *Willd. Schur* 619.
holosericea *Seringiana* *Schur* 619.
Hoppeana *Willd.* 617.
Jacquiniana *Sturm* 622.
Jacquiniana *Willd.* 622.
incana *Schrank.* 619.
incano-cinerea *Wimm.* 620.
incubacea *Willd.* 621.
intermedia *Host.* 619.
Kanderiana *Ser.* 619.
Kitabeliana *Willd.* 623.
lactea *Bray.* 622.
Lambertiana *Sm.* 618.
lanata *Thuill.* 621.
lanceolata *Ser.* 619.
Laponum *L.* 622.
littoralis *Host.* 622.
livida *Wahlenb.* 620.
longifolia *Schleich.* 619.
Meyeriana *Rostk.* 615.
mirabilis *Host.* 618.
molissima *Hoffm.* 617.
- Salix monadelpha* *Koch* 618.
monandra *Hoffm.* 618.
monandra *Host.* 621.
Myrsinites *L.* 622.
Myrsinites δ . *Koch* 622.
Myrsinites *macrophylla* *Schur* 622.
nigricans *Fries.* 621.
nivalis *Schur* 623.
nivea *Ser.* 622.
palustris *Host.* 616.
pendula *Ser.* 616.
pentandra *L.* 615.
 a. androgynea.
pentandra β . *L.* 615.
pentandra β . *latifolia* *Koch* 615.
pentandra *latifol.* *Hartm.* 615.
pentandra *var. tetrandra* *Schur* 615.
phylicifolia *L.* 620.
phylicifolia *transsilvanica* *Schur* 620.
Pokorny *Kern.* 615.
polyandra *Schrank.* 615.
 Bray. 615.
Pontederana *Schleich.* 619.
praecox *Hoppe* 618.
pratensis *Host.* 622.
Pseudo-aurita *Schur* 620.
purpurea *L.* 618.
 a. Lambertiana.
 b. subdiandra.
 c. androgynea.
purpurea δ . *Koch* 618.
purpureo-silesica *Schur* 619.
purpureo-viminalis *Wimm.* 618.
repens *L.* 621.
repens γ . *argentea* *Koch* 621.
repens *cylindrica* *Kern.* 621.
repens *rosmarinifolia* *Kern.* 622.
reticula *L.* 622.
 a. obtusifolia.
 b. grandifolia.
 c. acutifolia.
 d. pilosa.
reticulata β . *vestita* *Storch.* 623.
retusa *L.* 623.
retusa γ . *Koch* 623.
retusa *microphylla* *Schur* 623.
- Salix retusa* β . *major* *Koch* 623.
reversifolia *Wahlenb.* 621.
riparia *Willd.* 619.
rosmarinifolia *L.* 622.
rubra *Huds.* 618.
Russelliana *Sm.* 616.
semperflorens *Host.* 617.
semperflorens *Schur* 617.
Seringeana *Gaud.* 619.
serotina *Schur* 617.
serpyllifolia *Scop.* 623.
silesiaca *Willd. Koch* 621.
silesiaca *leiocarpa* *Schur* 621.
 silesiaco-purpurea *Wimm.* 619.
speciosa *Host.* 617.
stipularis *Sm.* 619.
Starkeana *Willd.* 620.
Stuartiana *Sm.* 622.
tenuis *Host.* 622.
tetrandra *Willd.* 615.
tinctoria *Sm.* 615.
tomentosa *Ser.* 620.
triandra *L.* 617.
 a. microcarpa.
 b. fruticosa.
 c. angustifolia.
triandra *Sturm* 617.
triandra *c. serotina* *Schur* 617.
triandra *radicans* *Schur* 617.
triandra *f. humilis* *Schur* 617.
triandra *var. g.* *Schur* 617.
triandro-alba *Wimm.* 617.
triandro-fragilis *Wimm.* 617.
triandro-viminalis *Wimm.* 618.
ulmifolia *Thuill.* 620.
undulata *Ehrh.* 617.
vestita *Pursch.* 623.
Villarsiana *Willd.* 617.
vitellina *L.* 616.
viminali-cinerea *Wimm.* 619.
 viminalis *L.* 619.
Waldsteiniana *Willd.* 621.
Wargiana *Lej.* 615.
Wulfeniana *Host.* 621.
- Salsola* *L.* 568.
cinerea *W. Kit.* 570.
Kall *L.* 568.

- a. latifolia.
 Kali var. longifolia Schur 568.
 kali var. nodiflora Led. 568.
 lanata Bmg. 569.
 lanata Pall. 568.
 laniflora L. fil. 568.
 maritima M. Bieb. 568.
 salsa Pall. 568.
 Soda L. 568.
 Tragus L. (Schur) 568.
 Salvia L. 520.
 acutifolia Lam. 523.
 Aethiops L. 520.
 a. integrifolia.
 albiflora Schur 520.
 amplexicaulis Lam. 521.
 aprica Schur 522.
 austriaca Jacq. 520.
 Baumgartenii Heuff. 521.
 betonicifolia Elling. 523.
 campestris M. Bieb. 521.
 clandestina L. 523.
 clandestina Vahl. 523.
 collina Schur 522.
 deserta Schang. 522.
 dumetorum Andrz. 521.
 glutinosa L. 520.
 hastata Elling. 523.
 hybrida Schur 522.
 hypanica Andrz. 521.
 lamiifolia Willd. 521.
 macrantha Schur 520.
 multifida Siebth. 523.
 napifolia Jacq. 524.
 nemorosa Fuss. 521.
 nemorosa L. 522.
 nutans W. Kit. 523.
 a. pseudo-pendula.
 oblongata Rehb. 523.
 oblongata Schur 520.
 officinalis L. 520.
 albiflora.
 pendula Vahl. 523.
 polymorpha Hoffm. 523.
 praecox Sav. 523.
 pratensis L. 520.
 a. grandiflora.
 b. coccinea.
 c. rosea.
 d. nivea.
 e. micrantha.
 f. sublaciniata.
 prat. a. cordifolia Schur 521.
 prat. var. transsilv. Gris. 521.
 prat. var. f. Schur 521.
- Salvia Pseudo-pendula Schur 523.
 Selcarea L. 520.
 Siebthorpii Sm. 521.
 sylvestri-nutans Schur 523.
 sylvestri-pratensis Schur 522.
 sylvestris Jacq. 522.
 sylvestris L. 522.
 a. albiflora.
 b. muralis.
 sublobata Schur 521.
 transsilvanica Schur 521.
 transsilvanico-sylvestris Schur 522.
 variegata Kit. 521.
 Verbenaca L. 523.
 Verbenaca a. L. 523.
 Verbenaca multifida Schur 523.
 verticillata L. 523.
SALVINIACEAE 824.
 Salvinia Mich. 824.
 natans Hoffm. 824.
 Salzwedelia Fl. Wett. 146.
 sagittalis Fl. Wett. 146.
 Sambucus L. 243.
 Ebulus L. 243.
 nigra L. 244.
 racemosa L. 244.
 Samolus L. 557.
 Valerandl L. 557.
SANGUISORBEAE 205.
 Sanguisorba L. 205
 auriculata Scop. 205.
 officinalis L. 205.
 praecox Bess. 205.
 Sanicula L. 244.
 europaea L. 244.
 Santalaceae R. Brown. 588.
 Saponaria L. 99.
 officinalis L. 99.
 a. pleniflora.
 Vaccaria L. 99.
 Sarothamnus Wim. 143.
 scoparius Koch 143.
 vulgaris Wimm. 143.
 Satureja L. 531.
 hrtensis L. 531.
 a. includens.
 b. esserens.
 rupestris Wulf. 530.
 Satyrium albidum L. 644.
 bifolium Wahlenb. 646.
 Epipogium L. 648.
 hircinum L. 645.
- Satyrium hircinum Pall. 645.
 nigrum L. 646.
 Monorchis Pers. 648.
 repens L. 630.
 viride L. 646.
 Saussurea DC. 410.
 alpina DC. 410.
 discolor DC. 410.
 serrata DC. 410.
SAXIFRAGACEAE DC. 231.
 Saxifraga L. 231.
 acaulis Gaud. 237.
 adscendens Scop. 239.
 a. subacaulis.
 b. minor.
 c. integerrima.
 d. major.
 aizoides L. 234.
 Aizoon Jacq. 231.
 a. major.
 b. minor.
 Aizoon β . Bmg. 231.
 Aizoon a. alpinum Schur 231.
 ajugaefolia L. 236.
 Allionii Bmg. 236.
 Allionii Gaud. 236.
 androsacea L. 238.
 a. pygmaea.
 androsacea β . Roch. 236.
 angulosa Schott. 240.
 arctioidi-media Lap. 232.
 arenarioides Brign. 234.
 aspera L. 234.
 aspera var. β . DC. 234.
 atropurpurea Sternb. 237.
 autumnalis L. 234.
 Baumgartenii Schott. 233.
 Baumgartenii Schur 239.
 Bellardi All. 239.
 biflora All. 234.
 biflora var. grandiflora Heer. 234.
 bryoides L. 234.
 bulbifera L. 240.
 Burseriana L. 233.
 caerulea Pers. 234.
 caesia L. 233.
 caesia Scop. 233.
 caespitosa L. 237.
 carpatica Rehb. 239.
 cernua L. 239.
 chlorantha Schur 233.
 ciliolata Schur 231.
 Clusii Gouan. 235.
 cochlearis Rehb. 232.
 contraversa Sternb. 239.

- Saxifraga coronensis* Schur 239.
Cotyledon L. 231.
 var. *Oederiana* Fl. dan. 231.
Cotyledon ϵ . L. 231.
crocea Gaud. 237.
crustata Vest. 232.
crustata Schott. 232.
cuneifolia L. 235.
 a. *alpina minima*.
 b. *alpestris*.
 c. *montana maxima*.
cymosa W. Kit. 236.
decipiens Ehrh. 237.
demissa Schott. 232.
depressa Sternb. 238.
elator M. K. 231.
exarata Vill. 237.
exilis Rehb. 238.
geranoides Host. 239.
Geum L. 235.
globulifera Schur 232.
granulata L. 240.
heucherifolia Griseb. 240.
Heuffelii Schott. 240.
heterophylla Sternb. 236.
hieracifolia W. Kit. 240.
Hohenwartii Sternb. 237.
hynoides L. 237.
imbricata Bert. 233.
incisata Schur 238.
Kochii Hornung 234.
laeta Schott. 232.
Lapeyrousii Don. 232.
Lapeyrousii Herb. 233.
leucanthemifolia Lap. 235.
lingulata Bell. 232.
longifolia Herb. 231.
longifolia Lap. 232.
longifolia β . *crustata* Bmg. 232.
longifol. β . *media* Sternb. 231.
longifol. v. *minor* Sternb. 232.
luteo - purpurea Herb. 233.
luteo-purpurea Lap. 232.
luteo-viridis Schott. 233.
 a. *alpina*.
 b. *alpestris*.
 c. *montana*.
minuta Poll. 238.
moschata Wulf. 237.
moschata a. *crocea* Schur 237.
muscoides All. 238.
- Saxifraga muscoides* v. *Saxifraga* *atropurpurea* Koch 237.
muscoides var. ϵ . Koch 237.
muscoides var. η . Koch 237.
muscoides uniflora Schur 237.
muscoides Wulf. 236.
 a. *frigida*.
 b. *compacta*.
 c. *laxa*.
 d. *stricta elata*.
 e. *pinnatifida*.
 f. *subintegrifolia*.
 g. *viridiflora*.
 h. *albiflora*.
mutata L. 232.
 a. *mutilata*.
notata Schott. 232.
oppositifolia L. 234.
 var. *laxa* Heer.
 var. *major* Heer.
pedemontana All. 236.
perperosa Schur 234.
petraea Bmg. 239.
petraea Gouan. 239.
petraea L. 239.
 a. *minima simplex*.
 b. *ramosa*.
plauifolia Lap. 238.
 a. *incisata*.
Ponae Sternb. 239.
Pseudo - adscendens Schur 238.
Pseudo-caesia Koch. 233.
purpurea All. 233.
pyramidalis Lap. 231.
ramosissima Schur 239.
recta Lap. 231.
recurvifolia Lap. 233.
repanda Bmg. 240.
repanda Willd. 240.
retusa Bmg. 233.
retusa Wahlenb. 233.
retusa Gouan. 233.
retusa var. Schur 234.
retusa Sternb. 234.
Rhei Schott. 236.
rivularis Schult. 239.
robusta Schott. 232.
Rochellana Sternb. 233.
rotundifolia Bmg. 240.
rotundifolia L. 240.
rotundifolia g. *glandulosa* Griseb. 240.
rotundifolia β . Koch 240.
Rudolphiana Hornsch. 234.
rupestris Bmg. 239.
- Saxifraga* *rupestris* Willd. 239.
sedoides Bmg. 238.
sedoides L. 237.
 a. *pilosa*.
sedoides var. *Hohenwartiana* DC. 237.
Seguieri Spr. 238.
sibirica Wahlenb. 239.
squarrosa Sieb. 233.
stellaris L. 235.
 a. *frigida*.
stellaris Hook. 235.
stellaris var. *Duch.* 235.
stellaris var. *maxima* Schur 235.
stenophylla Gaud. 237.
tenella Wulf. 234.
trichoides Scop. 237.
tridactylites L. 238.
 a. *minutissima*.
 b. *alpina*.
 c. *multicaulis*.
 d. *subadscendens*.
uniflora Sternb. 236.
Scabiosa agrestis W. Kit. 298.
alpigena Schur 297.
arvensis L. 295.
atropurpurea L. 298.
australis Wulf. 298.
banatica W. Kit. 300.
bohemica Schm. 295.
canescens Bmg. 300.
canescens W. Kit. 300.
campestris Bess. 296.
ciliata Griseb. et Sch. 296.
ciliata Rehb. 296.
collina Bmg. 295.
columbaria L. 298.
columb. β . *ochroleuca* Ledeb. 299.
columb. d. M. K. 299.
coriacea Willd. 294.
diversifolia Bmg. 300.
flavescens Griseb. et Sch. 299.
Fussiana Schur 293.
gramuntia L. 298.
Kladnikiana Schur 300.
integrifolia L. 295.
leiocephala M. K. 298.
longifolia W. Kit. 297.
lucida Vill. 300.
 var. c. *elata* Schur 300.
norica Vest. 300.
ochroleuca L. 298.
ochrol. var. *integrifolia* Schur 299.

- Scabiosa Pseudo-banatica* Schur 300.
repens Bmg. 298.
Scopolii Link. 299.
stricta W. Kit. 300.
styriaca Vest. 298.
suaveolens Desv. 300.
Succisa L. 297.
sylvatica L. 298.
sylvatica Bmg. 296.
sylvatica var. a. Schur 297.
sylv. var. β . M. K. 297.
tenuifolia Roth. 299.
tenuifolia Willd. 298.
tenuifolia var. *carneorubra* Bmg. 298.
Trenta Haecq. 294.
transilvanica L. 239.
ucranica L. 298.
uralensis Murr. 294.
uralensis var. *cretacea* Rehb. 294.
- Scandix* L. 272.
Anthriscus L. 273.
Cerofolium L. 273.
hirsuta Scop. 274.
infesta Jacq. 271.
odorata L. 275.
Pecten Bmg. 272.
Pecten veneris L. 272.
trichosperma Schur 273.
- Scheuchzeria* L. 631.
palustris L. 631.
Pseudo-Asphodelus Scop. 679.
- Schoedonorus auritus* R. S. 784.
nigricans R. S. 792.
spadiceus R. S. 798.
pratensis R. S. 799.
violaceus R. S. 784.
- Schelhammeria* Mönch. 696.
capitata Mönch. 696.
cyperoides Rehb. 696.
- Schoberia* C. A. Meyer 567.
maritima C. A. Meyer 567.
salsa C. A. Meyer 568.
salinaria Schur 568.
- Schoenus* L. 989.
aculeatus L. 729.
albus L. 689.
compressus L. 694.
ferrugineus L. 689.
fuscus L. 689.
Mariscus L. 689.
menoicus Engl. B. 696.
- Schoenus nigricans* L. 689.
a. pallidus.
Schollera Oxycoccus Roth. 446.
paludosa Bmg. 446.
a. nana Bmg. 446.
- Schweyckherta nymphoides* Gmel. 453.
- Sciaphila convallarioides* Wib. 660.
- Scilla* L. 667.
alpina Schur 668.
amoena L. 667.
bifolia L. 668.
a. albiflora.
b. rosea.
c. multiflora.
bifolia var. e. Schur 668.
cernua Janka 668.
Hohenackeri Janka 668.
Kladnii Schur 668.
laxa Schur 669.
non scripta β . Bot. Mag. 677.
nutans Sm. 677.
praecox Schult. 668.
praecox Willd. 668.
subtripylla Schur 668.
trifoliata Schur 668.
- Scirpidium aciculare* Nees. 691.
- Scirpus* L. 692.
acicularis L. 691.
acicularis γ . *natans* Schrad. 691.
albovittatus Rehb. 694.
annuus Thuill. 691.
atropurpureus Retz. 691.
Bacothryon Ehrh. 691.
caespitosus L. 694.
campestris Roth. 691.
capitatus Schreb. 691.
Caricis Retz. 694.
compactus Krock. 693.
compressus Mönch. 691.
compressus Pers. 694.
filiformis Saut. 691.
fluitans L. 692.
glaucus Sm. 692.
gracilis Salzm. 691.
Halleri Vill. 691.
Holoschoenus Fl. dan. 692.
Holoschoenus Host. 694.
Hoppii Poll. 693.
intermedius Thuill. 690.
lacustris L. 692.
a. confertus.
b. minor.
- Scirpus lacustris* β . *minor*. Neitr. 692.
lacustris Fl. dan. 692.
Lejeunii Weihe 693.
Loreschii Thom. 691.
maritimus L. 693.
a. salinus.
b. compactus.
c. macrostachys.
d. subumbellatus.
maritimus humilior Bmg. 693.
macrostachys Willd. 693.
Michelianus L. 694.
mucronatus Pall. 693.
mucronatus Roth. 693.
multicaulis Gmel. 691.
multicaulis Sm. 690.
ovatus Roth. 691.
palustris L. 690.
palustris minor Gaud. 692.
pauciflorus Dumort. 691.
pauciflorus Lightf. 691.
pungens Vahl. 693.
radicans L. 694.
romanus Jacq. 694.
romanus L. 694 (3689).
romanus β . L. 694.
Rothii Hoppe 693.
setaceus L. 692.
stolonifer. Roth. 692.
supinus L. 692.
sylvaticus L. 693.
Tabernemontani Gmel. 692.
a. salinus humilis.
tenuifolius DC. 693.
tenuis Schreb. 690.
trigonus Roth 693.
triqueter L. 693.
triqueter Roth. 693.
triqueter β . Sm. 693.
tuberosus Desf. 693.
uniglumis Link. 693.
- SCLERANTHEAE** 223.
- Scleranthus* L. 223.
annuus L. 223.
a. minimus.
b. collinus.
annuus a. verticillatus Ledeb. 224.
arenarius Schur 224.
campestris Schur 224.
collinus Hornem. 224.
collinus Schur 224.
dichotomus Schur 225.
fastigiatus Hochst. 224.
intermedius Bönningh. 224.

- Scleranthus intermedius* *S* *Kittel*. 224.
marginatus *Guss.* 225.
neglectus *Roch.* 225.
perennis *L.* 224.
perennis fallax *Bönnigh.* 224.
perennis a. nemoralis *Schur* 224.
polycarpus *C. A. Meyer* 224.
uncinatus *Schur* 224.
verticillatus *Tausch.* 224.
Sclerochloa P. B. 783.
dura P. B. 783.
a. arenosa simplex.
Sclerophyllum pulchellum *Gaud.* 373.
Scolopendrium Smith. 841.
Ceterach Engl. B. 829.
officinatum Sw. 841.
Phyllitis Roth. 841.
Ruta muraria Roth. 838.
septentrionale Roth. 839.
vulgare Symons. 841.
Scopolina Schult. 479.
atropioides Schult. 479.
carniolica Jacq. 479.
Scorodonia Mönch. 547.
heteromalla Mönch. 547.
Scorzonera L. 362.
angustifolia L. 363.
angustifolia Rehb. 362.
angustifolia W. Kit. 363.
austriaca Willd. 362.
a. latifolia.
b. angustifolia.
c. tortilis.
autumnalis Lam. 356.
caerulea Saut. 369.
calceitrapifolia Vahl. 364.
denticulata Lam. 363.
glastifolia Willd. 363.
graminifolia Roth. 363.
graminifolia Schur 362.
hispanica L. 362.
a. graminifolia.
b. latifolia Koch 363.
c. sinuato-dentata *Wallr.* 363.
var. β. Koch 363.
humilis Hornem. 362.
humilis Jacq. 362.
humilis L. 362.
a. plantaginea.
b. brevifolia.
var. villosa Schur 362.
laciniata Jacq. 362.
- Scorzonera laciniata L.* 364.
laciniata Pall. 364.
lanata Schrank. 362.
lanuginosa Bmg. 362.
muricata Balb. 364.
nervosa a. Lam. 362.
octangularis Bmg. 363.
octangularis Bmg. 364.
octangularis DC. 363.
octangularis Willd. 364.
pannonica III. Clus. 362.
parviflora Jacq. 363.
plantaginea Schleich. 362.
purpurea L. 363.
resedifolia Retz. 364.
rosea W. Kit. 363.
a. simplex.
b. ramosa.
c. montana.
d. elata.
taurica M. Bieb. 362.
villosa Scop. 363.
Scribæa baccifera Fl. d. *Wett.* 100.
Scrophularia L. 484.
aquatica Bmg. 485 (4610).
aquatica L. (2611.)
aquatica Stev. 485.
aquat. β. Balbisii Led. 485.
auriculata Scop. 485.
Balbisii Hornem. 485.
betonicifolia Wydl. 485.
cordata Mill. 486.
Ehrharti C. A. Meyer 485.
glandulosa W. Kit. 485.
a. albiflora.
b. alpina.
grandidentata Ten. 485.
hirsuta Hornem. 485.
laciniata W. Kit. 485.
lasiocaulis Schur 486.
latifolia Host. 486.
lucida M. Bieb. 485.
nepetaefolia Sm. 485.
Nesli Wirtg. 485.
nodosa L. 484.
a. cordata.
b. rotundata.
olympica Boiss. 485.
peregrina L. 486.
rotundifolia Host. 486.
rugosa Willd. 485.
rupestris M. Bieb. 486.
Scopolii Hoppe 485.
Scorodonia Host. 485.
taurica Hortor. 485.
ternata Schur 484.
- Scrophularia vernalis L.* 486.
Scutellaria L. 542.
albida Benth. 542.
altissima L. 542.
commutata Guss. 542.
commutata Heuff. 542.
galericulata L. 542.
hastifolia L. 542.
Lupulina L. 542.
minor L. 542.
peregrina L. 542.
peregrina W. Kit. 542.
variegata Spr. 542.
verna Bess. 542.
Secale L. 810.
campestre Kit. 810.
cereale L. 810.
a. hybernium.
b. aestivum.
c. pilosum.
d. compositum.
cereale Pall. 810.
fragile M. Bieb. 810.
glaucum Urwill. 810.
sylvestre Host. 810.
villosum L. 807.
villosum M. Bieb. 807.
Secalidium pilosum Schur 807.
pectinatum Schur 807.
Sedum L. 225.
acre L. 227.
aestivum All. 227.
aestivum Schur 227.
album L. 227.
alpestre Vill. 227.
Anacampseros L. 226.
anglicum Huds. 227.
annuum Huds. 227.
annuum L. 227.
a. tectorum.
annuum β. saxatile Wahlenb. 227.
atratum L. 226.
boloniense Rehb. 227.
Caepea L. 226.
caespitosum DC. 225.
carpathicum Reuss. 226.
crassicaule Link. 228.
dasyphyllum L. 227.
elegans Lej. 228.
erythromelanum Fries. 225.
Fabaria Koch 226.
Forsterianum Rehb. 227.
galioides All. 226.
glaucum Lam. 227.
glaucum W. Kit. 226.

- Sedum haematodes* Scop. 226.
hispanicum L. 226.
latifolium Bert. 225.
maximum Sut. 225.
 a. *rufescens*.
minimum Ray. 227.
Oederi Retz. 227.
paniculatum Lam. 226.
purpurascens Koch 226.
purpureum Lk. 226.
purpureum Tausch. 226.
reflexum L. 228.
reflexum β. *glaucum* Koch 227.
reflexum a. *viride* Koch 228.
repens Schleich. 227.
Rhodiola DC. 225.
rubens Haenke 227.
rubens Jacq. 226.
rupestre L. 227.
rupestre Oed. 227.
rupestre Sm. 228.
saxatile Wigg. 227.
schistosum Lej. 227.
sexangulare L. 227.
 a. *glaberrimum*.
 b. *hirsutiusculum*.
sexfidum M. Bieb. 226.
spathulatum W. Kit. 226.
tectorum Schur 227.
Telephium L. 225.
Telephium Rehb. 226.
Telephium Sm. 226.
Telephium γ. L. 226.
Telephium β. *purpureum* L. 226.
villosum L. 226.
- Selaginella* Spring. 826.
denticulata Spring. 827.
helvetica Spring. 827.
selaginoides Link. 826.
spinosa Spring. 826.
spinulosa A. Traun 826.
- Selago* Hook. 825.
vulgaris Schur 825.
 a. *recurvum*.
- Selinum* L. 261.
alsaticum Crntz. 265.
argenteum Crntz. 265.
austriacum Jacq. 265.
Carvifolia Crntz. 265.
Carvifolia L. 261.
Cervaria Crntz. 265.
Chabraei Jacq. 265.
Chabraei Kunth. 260.
latifolium M. Bieb. 266.
lineare Schum. 260.
- Selinum membranaceum* Vill. 261.
nigrum Lam. 265.
odoratum Rernh. 261.
Oreoselinum 266.
palustre L. 266.
Seguieri L. 259.
sylvestre L. 266.
Thysselinum Crntz. 266.
turfosum Rehb. 260.
turfosum Bmg. 265.
- Sempervivum* L. 228.
acuminatum Schott. 228.
arachnoideum L. 229.
assimile Schott. 229.
blandum Schott. 229.
Brassaii Vindob. 229.
Braunii Funk. 229.
campaniforme Schur 229.
ciliatum Schur 229.
dolomiticum Tausch. 228.
Funkii Braun 228.
globiferum L. 228.
globiferum Wulf. 228.
Heuffelii Schott. 229.
hirtellum Schott. 229.
hirtum L. 229.
montanum L. 229.
patens Griseb. 229.
rubicundum Schur 229.
soboliferum Sims. 230.
tectorum L. 228.
 a. *degeneratum*.
 b. *normale*.
Wulfenii Hoppe 228.
- Senebiera* Pers. 72.
Coronopus Pers. 72.
- Senecillis* Gaert. 342.
carpatica Schott. 342.
glauca Gaert. 342.
glauca transsilvanica Schur 342.
heterophylla Schur 342.
- Senecio* L. 347.
abrotanifolius Bmg. 349.
abrotanifolius L. 349.
alpestris DC. 344.
alpestris Gaud. 352.
alpinus DC. 351.
 β. *auriculatus* Rehb. 351.
alpinus L. fil. 351.
aquaticus Huds. 349.
 β. *erucoides* Bluff. 349.
aurantiacus DC. 343.
 γ. *tomentosus* DC. 343.
auratus DC. 354.
aurinitens Schur 350.
- Senecio barbariaefolius* Krock. 349.
bohemicus Tausch. 354.
brachyatus DC. 344.
campestris DC. 343.
carniolicus Willd. 351.
capitatus DC. 343.
carpaticus Herb. 349.
chrysanthemifolius Poir. 348.
Clusianus Rehb. 344.
cordatus Koch 351.
crispatus DC. 346.
denticulatus Rehb. 347.
Doria L. 352.
Doronicum Bmg. 351.
Doronicum L. 351.
 β. *glaberrimus* 351.
erraticus Bert. 349.
erucifolius L. 349.
 β. *tenuifolius* 349.
floccosus Schur 350.
fluviatilis Wallr. 353.
fontanus Wallr. 353.
frondosus Tausch. 353.
Fuchsii Gmel. 352.
glaberrimus Schur 351.
glutinosus Schur 347.
grandissimus Schur 354.
Jacobaea L. 350.
 a. *subumbellatus*.
 b. *aurinitens*.
 c. *pratensis*.
 d. *floccoso-canescens*.
Jacobaea grandiflora Ledeb. 350.
Jacobaea II. *aquaticus* Gaud. 349.
Jacquinianus Rehb. 353.
incanus L. 351.
incanus Scop. 351.
laciniatus Bert. 348.
lanatus S. G. Gmel. 354.
lividus Nolte 348.
longifolius DC. 344.
lyratifolius Rehb. 351.
macrophyllus M. Bieb. 352.
macrophyllus Schur 352.
monocephalus Schur 349.
montanus Willd. 348.
nebrodensis L. 348.
nemorensis L. 352.
 a. *latifolius*.
 b. *glabrescens*.
 nem. a. *Fuchsii* Koch 352.
 nem. β. *odorus* Koch 353.
 nem. δ. *octoglossus* Koch 353.
octoglossus DC. 353.

- Senecio octoglossus* Schur 353.
ovato-saracenicus Schur 353.
ovalus Willd. 352.
paludosus Bmg. 354.
paludosus L. 354.
 a. *glabratus*.
 b. *hypoleucus*.
paludosus Rehb. 354.
palud. nudiusculus Ledeb. 354.
palud. β. bicolor Roch 354.
palud. g. tomentosus Koch 354.
palustris DC. 348.
papposus Lam. 344.
paradoxus Hoppe 348.
paucifolius S. G. Gmel. 352.
pratensis DC. 345.
pratensis Schur 350.
Pseudo-Doronicum Schur 351.
riparius Wallr. 354.
rupestris W. Kit. 348.
rupestris Willd. 348.
Sadleri Lang. 354.
salicifolius Wallr. 353.
saracenicus L. 353.
saracenicus Poll. 352.
saracenicus Bmg. 353.
spathulaefolius DC. 344.
squalidus L. 348.
subalpino - Jacobaea Schur 351.
subalpinus Koch 351.
sylvaticus L. 348.
 a. *subauriculatus*.
tataricus Less. 354.
tenuifolius Jacq. 349.
 var. *arenarius* 349.
tomentosus Host. 354.
transsilvanicus Boiss. 351.
transsilvanicus Schur 353.
vernalis W. Kit. 348.
vernalis - vulgaris Schur 347.
viscosus L. 347.
 var. *glutinosus* Schur.
vulgaris L. 347.
 a. *glaberrimus*.
 b. *subradiatus*.
umbrosus W. Kit. 352.
- Serapias abortiva* Scop. 648.
ensifolia Sm. 648.
- Serapias grandiflora* Fl. dan. 648.
grandiflora Scop. 648.
Helleborine a. L. 649.
lancifolia Roth 648.
longifolia Hud. 648.
longifolia L. 649.
latifolia Fl. dan. 649.
latifolia β. sylvestris Pers. 649.
microphylla Ehrh. 649.
palustris Scop. 649.
rubra L. 648.
viridiflora Hoffm. 649.
Xiphophyllum L. 648.
- Serratula* L. 411.
alpina Hall. 410.
alpina L. 410.
alpina γ. L. 410.
arvensis M. Bieb. 424.
arvensis L. 424.
blanda M. Bieb. 411.
ciliata M. Bieb. 425.
complanata Schweig. 424.
coronaria Pall. 411.
coronata L. 411.
centauroides Host. 411.
centauroides Pall. 411.
cyanoides DC. 412.
cyanoides Gärtin. 411.
discolor Roch. 410.
discolor Willd. 410.
glauca Ledeb. 411.
heterophylla Desf. 411.
incana Gorgi 425.
mollis Koch 411.
nitida Bess. 411.
Pollichii Koch 412.
radiata M. Bieb. 411.
setosa Willd. 424.
simplex L. 411.
tinctoria L. 411.
 a. *simplicifolia*.
transsilvanica Spreng. 411.
Wolffii Andrä 411.
- Seseli* L. 256.
annuum L. 257.
articulatum Crntz. 256.
athamonthoides C. A. Meyer 257.
bienne Crntz. 257.
carvifolium Vill. 257.
coloratum Ehrh. 257.
 a. *laxifolium*.
dubium Schkh. 260.
elatum Gouan. 257.
elatum L. 257.
elatum Wahlenb. 257.
- Seseli glaucum* Jacq. 257.
glaucum M. Bieb. 257.
Gouan Koch 257.
gracile W. Kit. 257.
heterophyllum Janka 257.
Hippomarathrum L. 256.
leucospermum W. Kit. 257.
Libanotis Koch 257.
Monnieri L. 261.
montanum L. 257.
montanum β. glaucum DC. 257.
multicaule Jacq. 257.
nodiflorum Scop. 247.
osseum Crntz. 257.
rigidum W. Kit. 256.
selinoides Bess. 260.
tauricum Link. 257.
tortuosum Poll. 257.
transsilvanicum Schur 257.
 varium Trev. 257.
 a. *transsilvanicum*.
venosum Hoffm. 260.
Sesleria Arduin. 743.
Bielzii Schur 743.
caeruleans Friv. 744.
caerulea Ard. 743.
 a. *interrupta*.
 b. *prorepens*.
 c. *praelonga*.
caerulea Bmg. 743.
caerulea Sadler 744.
caerulea Friv. 744.
caerulea var. *rigida* Grisb. 743.
capitata Schur 743.
disticha Pers. 747.
dura Kunth. 783.
filifolia Grisb. 746.
flexuosa Schur 744.
gracilis Schur 746.
Haynaldiana Schur 746.
 a. *praecox*.
 b. *alpina*.
 c. *filiformis*.
 d. *leucostachys*.
 e. *interrupta*.
 f. *digitata*.
Haynaldiana filiformis Schur 746.
Haynaldiana Pseudo-rigida Schur 745.
Heufferiana Schur 744.
 a. *praelonga*.
 b. *digitata*.
marginata Grisb. 744.
permixta Schur 744.
Pseudo-rigida Schur 745.

- Sesleria rigida* *Heuff.* 743.
rigida var. *Bielzii* *Heuff.* 743.
rigida var. *capitata* *Schur* 743.
rigida longisetata *Schur* 744.
tenella *Schur* 746.
tenuifolia *Schur* 746.
transilvanica *Schur* 745.
- Setaria** *P. Beauv.* 723.
chlorantha *Schur* 723.
compacta *Schur* 724.
germanica *P. B.* 724.
 a. compacta legitima.
glauca *P. B.* 724.
italica *P. B.* 724.
italica germanica β .
 Ledeb. 724.
macrochaeta *Spr.* 723.
verticillata *P. B.* 723.
 a. arenosa.
viridis *P. B.* 723.
 a. laevigata.
 b. arenosa.
 var. *pallido-viridis* *Schur* 723.
- Sherardia** *L.* 276.
arvensis *L.* 276.
 a. albiflora.
- SIBTHORPIAEAE** 487.
- Sicyos** *L.* 220.
angulatus *L.* 220.
- Sida** *Abutilon* *L.* 130.
- Sideritis** *L.* 540.
Alopecurus *Scop.* 540.
montana *L.* 540.
 a. subquinquefida.
- Siebera** *Schrad.* 109.
cherlerioides *Schrad.* 109.
- Sieglingia** *decumbens* *Bernh.* 764.
- Sieversia** *Willd.* 184.
montana *Spr.* 184.
repans *Spr.* 184.
- Silau** *Bess.* 260.
alpestris *Bess.* 260.
Besseri *DC.* 260.
carvifolius *C. A. Meyer* 260.
carvifolius *Schur* 260.
pratensis *Bess.* 260.
pratensis var. *stenolobus* *Schur* 260.
virescens *Griseb.* 260.
- Silenanthe** *Zawadzki* *Griseb.* 103.
- Siler** *Scop.* 268.
 alpinum *Bmg.* 270.
- Siler aquilegifolium** *Jacq.* 268.
 montanum *Clus.* 269.
 trilobum *Scop.* 268.
- SILENEAE** *DC.* 91.
Silene *L.* 100.
 acaulis *L.* 105.
 a. exscapa.
 alpestris *Jacq.* 106.
 alpina *Schur* 104.
 anglica *L.* 100.
 Armeria *L.* 105.
 a. sparsiflora.
 Armeria *M. Bieb.* 105.
 baccifera *Roth* 100.
 cerastoides *Host.* 100.
 chlorantha *Ehrh.* 102.
 spatulata *Schur* 102.
 commutata *Schur* 101.
 compacta *Fisch.* 105.
 conica *L.* 104.
 conoidea *L.* 105.
 Csereti *Bmg.* 104.
 depressa *Bmg.* 105.
 dichotoma *Ehrh.* 100.
 dinarica *Spr.* 105.
 exscapa *All.* 105.
 flavescens *W. Kit.* 105.
 gallica *Bmg.* 100.
 gallica β, γ . *Koch* 100.
 gallica *L.* 100.
 iberica *M. Bieb.* 100
 inflata *Sm.* 104.
 a. rorida.
 b. latifolia.
 c. ciliata.
 inflata maritima *Schur* 104.
 infracta *W. Kit.* 101.
 insubrica *Gaud.* 100.
 italica *Pers.* 100.
 italica nemoralis *Heuff.* 100.
 latifolia *Hornem.* 102.
 Lerchenfeldiana *Bmg.* 105.
 linicola *Gmel.* 103.
 livida *Wierzb.* 100.
 livida *Willd.* 101.
 longiflora *Ehrh.* 102.
 a. pallida.
 longiflor. linearifolia *Heuff.* 103.
 longiflora β . *junceae* *Oth.* 103.
 lusitanica *Spr.* 100.
 maritima *Host.* 104.
 mollissima *DC.* 100.
 multiflora *Pers.* 103.
 nemoralis *W. Kit.* 100.
- Silene noctiflora** *L.* 107.
nutans *L.* 100.
 a. infracta.
nutans δ . *glabra* *DC.* 100.
Otites *Sm.* 103.
 a. calicicola.
Otites β . *Ledeb.* 103.
Otites a. paniculata *Schur* 103.
- pallida* *Schur* 103.
parviflora *Pers.* 103.
pelidna *Rehb.* 101.
petraea *W. Kit.* 105.
pilosa *Spr.* 100.
polyphylla *Bmg.* 101.
polyphylla *M. Bieb.* 101.
pubibunda *Hoffmg.* 106.
Pumilla *Wulf.* 103.
pusilla *W. Kit.* 106.
- Pseudo-Otites** *Bess.* 103.
quadrifida *L.* 106.
quinquevulnera *L.* 100.
rupestris *L.* 105.
saponariaefolia *Schott.* 103.
saxatilis *Sims.* 101.
 a. racemosa.
 b. acutifolia.
 c. obtusifolia.
 d. latifolia.
 e. stenophylla.
 f. robustior.
- Saxifraga** *L.* 105.
Schottiana *Schur* 103.
Siegeri *Bmg.* 107.
spergulaefolia *Schur* 100.
subspatulata *Schur* 102.
sylvestris *Schur* 100.
tatarica *Pers.* 102.
transilvanica *Schur* 101.
uniflora *Bert.* 104.
uniflora β, γ . *DC.* 104.
viridiflora *L.* 102.
 a. latifolia.
viscosa *Schleich.* 100 (590).
Zawadzki *Herb.* 103.
- Silybum** *Vahl.* 444.
marianum *Gärtn.* 444.
- Sinapis** *L.* 59.
alba *L.* 59.
Allionii *Jacq.* 60.
arvensis *L.* 59.
 a. Schkhuriana.
 b. desertorum.
campestris *Bess.* 59.
nigra *L.* 59.
orientalis *L.* 60.
orientalis *Murr.* 59.
pyrenaica *L.* 54.
Schkhuriana *Rehb.* 60.

- Sinapis ucranica Czern.* 60. *Solanum atriplicifolium* *Desp.* 478.
Sisarum Adams. 248. *chlorocarpum Schur* 478.
germanorum Moris. 248. *decipiens Tausch.* 478.
macrophyllum Schur 248. *Dillenii Schult.* 478.
Sison L. 248. *Dulcamara L.* 478.
Amomum L. 248. a. *alpinum.*
Anisum Spr. 251. *flavum Kit.* 477.
Sisymbrium L. 53. *hirsutum Kit.* 478.
acutangulum DC. 54. *humile Bernh.* 477.
Alliaria Bmg. 55. *incanum Kit.* 477.
altissimum Pall. 53. *judaicum Bess.* 477.
altissimum L. 53. *Kitaibelii Schult.* 477.
amphibium L. 40. *luteo-virescens Gml.* 477.
anceps Wahlentb. 40. *luteum Mill.* 477.
arenosum L. Bmg. 44. *Lycopersicum L.* 478.
austriacum Jacq. 53. *melanocerasum Willd.*
austriacum γ. acutangulum Koch 54. 478.
Columnae L. 53. *miniaturum Bernh.* 477.
a. *hebecarpum.* *nigrum L.* 478.
b. *psilocarpum.* a. *chlorocarpum.*
c. *Pseudo-Irio.* b. *pteroaulon.*
Irio L. 53. c. *Dillenii.*
junceum M. Bieb. 54. d. *macrocarpum.*
junceum Willd. 54. *nigrum villosum Pers.* 477
Loeseli L. 54. *nigrum var. flavum*
murale L. 60. *Hohenak.* 477.
Nasturtium L. 39. *nigrum β. villosum L.*
obtusangulum DC. 60. 477.
officinale L. 54. *nitens Tausch.* 477.
orientale Pall. 53. *ochroleucum Dunal.* 477.
palustre Leyss. 39. *offinarum acinis luteis*
pannonicum Jacq. 53. *Erndt.* 477.
pyrenaicum L. 39. **Pseudo-villosum Schur** 477.
Sophia L. 54. *pteroaulon Dun.* 478.
strictissimum L. 54. *punicum Gmel.* 477.
sylvestre L. 39. *Reineggeri Opiz.* 478.
tenuifolium L. 60. *rubrum Mill.* 477.
terrestre Curt. 39. *Schultesii Tausch.* 478.
Thalianum Good. 55. *tuberosum L.* 478.
viminium L. 60. *villosum Bmg.* 477 (2560.)
Sium L. 248. *villosum Lam.* 477.
angustifolium L. 208. *villosum Mill.* 477.
Berula Gouan. 248. *villosum Rehb.* 477.
Bulbocastanum L. 249. *viride Schur* 478.
Falcaria L. 248. *vulgatum Bmg.* 478.
latifolium L. 248. *Soldanella L.* 556.
nodiflorum L. 247. *alpina L.* 556.
podolicum Bess. 247. a. *minor.*
repens L. fil. 247. *alpina Schm.* 556.
Sirarum L. 248. *Clusii Gaud.* 556.
Smyrniun L. 275. *Clusii Schm.* 556.
Dioscorides Rehb. 275. *montana Willd.* 556.
perfoliatum Mill. 275. *pusilla Bmg.* 556.
SOLANEAE Juss. 476. *Solidago L.* 309.
Solanum L. 477. *alpestris W. Kit.* 309.
a. *ramosissima.*
acutifolium Kit. 418. b. *cambrica.*
alatum Mönch. 477. *alpestris Willd.* 309.
arenarium Schur 477.

- Solidago arenaria Kit.* 309.
cambrica Huds. 309.
canadensis L. 309.
procera Ait. 309.
Dulcamara Kit. 309.
Virga aurea L. 309.
a. *latifolia.*
b. *angustifolia.*
c. *microcephala.*
d. *racemosa.*
e. *glabrescens.*
var. *β. DC. Koch* 309.
var. *α. Bmg.* 309.
var. *δ. alpestris Koch* 309.
var. *ε. cambrica Koch* 309.
var. *γ. pumila Gaud.* 309.
Sonchus L. 374.
alpinus L. 372.
arvensis L. 374.
a. *intermedius.*
b. *glandulosus.*
d. *glaberrimus.*
γ. laevipes Koch 374.
d. *salina Schur* 374.
asper Vill. 374.
a. *integer.*
b. *horridus.*
c. *pinnatus.*
caeruleus Sm. 372.
caucasicus Bichl. 374.
canadensis With. 372.
ciliatus Lam. 370.
flexuosus Ledeb. 374.
glandulosus Schur 374.
glaber Schultz. 372.
intermedius Schur 374.
lacerus Willd. 374.
laevis Vill. 370.
laevisimus Schur 374.
maritimus L. 374.
montanus Lam. 372.
oleraceus L. 370.
a. *integrifolius.*
b. *triangularis.*
c. *lacer.*
var. *β. rigidus Bmg.* 374
var. *β. laevis L.* 370.
var. *β. M. Bieb.* 370.
var. *γ. et. d. L.* 374.
palustris L. 374.
pratensis L. 3.
roseus Bess. 370.
tenerimus Schur 374.
uliginosus Griseb. 374.

- Sonchus uliginosus* *M. B.* 371.
- Sorbus* *L.* 207.
Aria Crntz. 207.
Aria Svenk. 207.
Aucuparia L. 207.
Chamaemespilus Crntz. 208.
domestica L. 207.
lanuginosa Kit. 207.
scandica Fries. 207.
Torninalis Crntz. 207.
- Sorghum Pers.* 721.
dubium C. Koch 721.
halepense Pers. 721.
saccharatum Pers. 721.
vulgare Pers. 721.
- Soyeria Monn.* 377.
hyosericidifolia Koch 377.
montana Monn. 377.
sibirica Monn. 374.
- Sparganium L.* 637.
fluitans Fries. 638.
minimum Fries. 638.
natans L. Bmg. 638.
natans var. fluitans Schur 638.
ramsum Huds. 637.
rectum a. L. 637.
rectum β. L. 638.
simplex Huds. 638.
- Sparthianthus junceus Lk.* 143.
- Spartina phloeoides Roth* 730.
- Spartium L.* 143.
decumbens Jacq. 143.
junceum L. 143.
radiatum L. 143.
Scoparium L. 143.
- Specularia Heist.* 432.
hybrida DC. 432.
Speculum DC. 432.
- SPERGULACEAE** 125.
- Spergula L.* 125.
arvensis L. 125.
 a. *sativa.*
 b. *vulgaris.*
 c. *refracta.*
glabra Willd. 109.
glandulosa Bess. 109.
maxima Weihe 125.
Morisonii Bor. 125.
nodosa L. 109.
pentandra L. 125.
refracta Deth. 125.
saginoidea L. All. 108.
saginoidea Pollin. 109.
sativa Bünning. 125.
- Spergula saxatilis Wimm.* 109.
subulata Sw. 109.
vulgaris Bünning. 125.
vulgaris γ. maxima Koch 125.
- Spergella Rehb.* 108.
glabra Rehb. 108.
glandulifera Schur 109.
macrocarpa Rehb. 109.
nodosa Rehb. 109.
 a. *glandulifera.*
saginoidea Rehb. 109.
saxatilis Schur 109.
subulata Rehb. 109.
- Spergularia marina heterosperma Fenzl.* 125.
marina β. marginata Neibr. 126.
media Ledeb. 126.
media Pers. 125.
media β. marginata L. 126.
rubra Pers. 125.
salina Presl 125.
- SPINACEAE** *L.* 574.
inermis Mönch. 574.
oleracea L. a. 574.
spinosa Mönch. 574.
- SPIRAEEAE** 181.
- Spiraea L.* 181.
Aruncus L. 182.
chamaedryfolia Jacq. 181.
Chamaedryfolia L. 181.
crenata L. 181.
 a. *heterophylla.*
 b. *homophylla.*
crenata heterophylla Schur 182.
denudata Presl. 182.
Filipendula L. 182.
glauca Schultz. 182.
hypericifolia L. 182.
 hypericif. a. *latifolia Ledeb.* 181.
hypericifolia Schm. 181.
lobata Jacq. 182.
media Schm. 181.
oblongifolia W. Kit. 182.
obovata Kit. 181.
opulifolia L. 181.
palmata Pall. 182.
prostrata Schur 181.
quinqueloba Bmg. 182.
quinqueloba Fuss. 182.
salicifolia L. 181.
Ulmaria L. 182.
 a. *glauca.*
ulmifolia Scop. 181.
- Spiranthes Rich.* 650.
autumnalis Rich. 650.
Spirodela Schleid. 635.
polyrrhiza Schleid. 635.
- Stachys L.* 537.
alba Mill. 538.
alpina L. 538.
 a. *humilis.*
annua L. 539.
 a. *subspicata.*
arvensis L. 539.
Betonica Benth. 539.
Betonica Scop. 539.
biennis Roth. 538.
bufonia Thuill. 538.
decumbens Willd. 538.
densiflora Benth. 540.
germanica L. 537.
 a. *glabrescens.*
 b. *Pseudo-lanata.*
germanico - palustris Schur 538.
intermedia Ait. 538.
lanata Crntz. 537.
palustris L. 539.
 a. *pubescens.*
procumbens Lam. 538.
ramosissima Koch 539.
 a. *glabrior.*
 b. *ramosior.*
recta L. 538.
 a. *decumbens.*
recta ramosissima Grisb. 539.
repens Schur 538.
segetum Hagen 539.
setifera C. A. Meyer 538.
sideritis Vill. 538.
sylvatica L. 538.
transilvanica Schur 539.
- STAPHYLEACEAE** *Bartl.* 441.
- S. aphailea L.* 441.
pinnata L. 441.
- Statice L.* 558.
alpina Hoppe 557.
Armeria L. 558.
dalmatica Presl. 559.
elongata Hoffm. 558.
emarginata Schur 558.
Gmelini Willd. 558.
 a. *laxiflora.*
 b. *emarginata.*
 c. *acuminata.*
 d. *apiculata.*
 e. *obtusata.*
Gmelini a. genuina Boiss. 558.
Limonium Bmg. 558.

- Statice Limonium L.* 558.
Pseudo-Limonium Rehb. 559.
purpurea Koch 557.
scoparia M. Bieb. 558.
scoparia Poll. 558.
scoparia Schur 558.
tatarica L. 559.
Stellaria L. 117.
alsine Reichard 115.
arvensis Hoppe 117.
bulbosa Wulf. 117.
cerastoides L. 114.
ciliata Scop. 113.
decandra Schur 116.
dichotoma L. 117.
dichotoma Scop. 117.
dichot. cordifolia Ledeb. 117.
Dilleniana Leers. 115.
Dilleniana Mönch. Schur 117.
fontana Wulf. 115.
Frieseana Ser. 117.
glauca With. 117.
glauca var. β. Led. 117.
graminea L. 117.
graminea β. L. 117.
graminea γ. L. 115.
Holostea L. 117.
latifolia Pers. 117.
Laxmanni Fisch. 117.
longifolia Fries. 117.
media Vill. 116.
media decandra Schur
media β. major. Koch 116.
media microphylla Schur 116.
media triandra Schur 116.
microphylla Schur 116.
multicaulis Willd. 114.
neglecta L. 117.
nemorum L. 117.
a. alpina humillima, palustris Retz. 117.
Pseudo - Malachium Schur 117.
Reichenbachii Wierzb. 117.
Schlechtendaliana Ser. 117.
uliginosa Murr. 115.
umbrosa Opiz. 116.
viscida M. Bieb. 115.
- Stellera Passerina L.* 588.
STELLATAE L. 276.
Stenactis Cass. 306.
annua Nees 306.
bellidiflora Alex. Braun 306.
Stipa L. 742.
Calamogrostis Wahlenb. 742.
capillata L. 742.
juncea Bmg. 742.
pennata L. 742.
pulcherrima C. Koch 742.
ukranensis Lam. 742.
Stipularia rubra Hall. 128.
Stralioptes L. 629.
aloides L. 629.
Streblidia ferruginea Link 689.
Streptopus Michaux. 689.
amplexifolius DC. 689.
Strophostoma sparsiflorum Turcz. 474.
Struthiopteris Willd. 842.
crispa Wallr. 842.
germanica Bmg. 841.
germanica Willd. 842.
Spicant Scop. 841.
Sturmia Rehb. 651.
Loeselii Rehb. 651.
Sturmia minima Hoppe 730.
verna Pers. 730.
Succisa M. K. 297.
altissima Schur 297.
australis Rehb. 298.
centauroides Rehb. 294.
Fussiana Schur 293.
inflexa Kluk. 298.
laevigata Spr. 294.
leucantha Rehb. 294.
pratensis Mönch. 297.
a. alpicola, prat. var. glabrata Schott 297.
radiata Schur 293.
transsilvanica Rehb. 293.
uralensis Rehb. 294.
Suaeda Forsk. 567.
chenopodioides Pall. 568.
cinerea, maritima Dum. 567.
salsa Pall. 568.
sedoides Pall. 570.
- SUMACHINEAE DC.** 143.
Swertia L. 455.
alpestris Fuss. 456.
alpestris Schur 456.
barbata All. 373.
carinthiaca Wulf. 455.
intermedia Schur 456.
perennis Bmg. 456.
Swertia perennis L. 455.
punctata Bmg. 456.
turfosa Bmg. Schur 455.
Symphandra Alph. DC. 431.
heterophylla Schur 431.
Wanneri Heuff. 431.
Symphytum L. 467.
bohemicum Schm. 467.
bulbosum Schur 468.
cordatum W. Kit. 468.
cordifolium Bmg. 468.
nodosum Schur 468.
officinale L. 467.
a. albiflorum, ochroleucum, patens, angustifolium, offic. ochroleucum DC. 467.
officinale Schkh. 467.
pannonicum Pers. 468.
patens Siebth. 467.
tuberoso-officinale Schur 467.
tuberosum L. 467.
a. alpinum.
Syntherisma ciliare Schrd. 722.
glabrum Schrad. 722.
vulgare Schrad. 722.
Syrenia Andrz. 58.
angustifolia Rehb. 59.
Bibersteinii Andrz. 58.
cuspidata Rehb. 58.
Ehrhartiana Andrz. 59.
latifolia Andrz. 58.
SYRINGEAE Don. 451.
Syringa L. 451.
chinensis L. 451.
Joskaca Jacq. 451.
persica L. 451.
vulgaris L. 451.
a. transsilvanica Schur

T.

- TAMARISCINEAE**
Desv. 219.
- Tamarix L. 219.
germanica L. 219.
germanica Schkh. 219.
- Tamariscus germanicus
Scop. 219.
- TAMEAE** Schur 661.
- Tamus L. 661.
communis L. 661.
- Tanacetum L. 324.
alpinum Schultz. 338.
Balsamita L. 325.
corymbosum Schultz. 337.
crispum 325.
Leucanthemum Schultz.
338.
macrophyllum Schultz.
331.
vulgare L. 324.
β. crispum Ledeb. 325.
Parthenium Schultz. 337.
serotinum Schultz. 337.
Waldsteinii Schultz. 339.
- TARAXACUM** Juss. 366.
alpinum Schur 368.
bessarabicum DC. 367.
caucasicum DC. 368.
corniculatum DC. 366.
collinum DC. 367.
erythrospermum DC.
367.
frigidum Schur 368.
glaucescens Fisch. 367.
laevigatum Schur 367.
leptocephalum Rehb. 367.
microcephalum Schur 367.
officinale Wigg. 366.
var. β. Koch 367.
var. lividum Koch 367.
var. leptocephalum
Koch 367.
var. corniculatum Koch
367.
palustre DC. 367.
palustre I. Fries. 367.
Pseudo-officinale Schur
366.
purpurascens Schur 366.
serotinum Poir. 366.
a. arachnoideum.
Stevenii DC. 368.
- TAXINEAE** Rich. 625.
- Taxus L. 625.
baccata L. 625.
- Teesdalia R. Br. 69.
- Teesdalia petraea Rehb.
71.
- nudicaulis R. Br. 69.
- Telekia Bmg. 311.
cordifolia DC. 311.
speciosa Bmg. 311.
- TELEPHIEAE** DC. 222.
- Telephium purpurascens
Fuchs, 226.
v. purpureo flore Clus.
225.
- Telmatophace Schleid.
635.
- arrhiza Schur 635.
gibba Schleid. 635.
orbicularis Schur 635.
transsilvanica Schur 635.
- Tenaggeia Vaillantii Schur
687.
- Tephrosieris Schur 343.
alpestris Schur 344.
angustifolia Schur 346.
aurantiaca Schur 343.
capitata Schur 343.
campestris Schur 343.
Clusiana Schur 344.
crispa Schur 346.
Fussii Griseb. 345.
longifolia Schur 344.
a. sulphurea Bmg.
microrrhiza Schur 346.
papposa Schur 344.
pratensis Griseb. 345.
rivularis Schur 347.
rupicola Schur 345.
spathulaefolia Schur 344.
stenophylla Schur 346.
transsilvanica Schur 345.
Wolffii Schur 346.
- TETRAGONLOBUS** Scop.
160.
- prostratus Bmg. 160.
siliquosus Roth. 160.
siliquosus β. maritimus
Koch 160.
- TETRAHIT LONGIFLORUM**
Mönch. 536.
- Teucrium L. 547.
Botrys L. 547.
Chamaedrys L. 547.
Chamaepitys L. 546.
incanum Schur 547.
Laxmanni Benth. 546.
montanum L. 547.
mont. var. a. Schur 547.
mont. var. β. Schur 547.
- Teucrium mont. var. c.
Schur 547.
prostratum Schur 547.
salicifolium L. 546.
Scordium L. 547.
Scorodonia L. 547.
supinum Jacq. 547.
- THALICTREAE** 5.
- Thalictrum L. 7.
alpestre Schur 7.
alpinum L. 7.
a. subramosum.
angustifolium Jacq. 10.
a. angustissimum.
aquilegifolium L. 7.
atropurpureum Jacq. 7.
axilliflorum Schur 10.
capillare Rehb. 9.
elatum Jacq. 9.
exaltatum Gaud. 10.
flavum L. 10.
flavum grandifolium
Schur 10.
flexuosum Bernh. 8.
foetidum L. 7.
a. macrolobum.
b. acutilobum.
c. microlobum.
galioides Nestl. 10.
Jaquinianum Koch 8.
a. hirtellum.
laserpitifolium Willd. 10.
majus Jacq. 8.
medium Jacq. 9.
minus L. 8.
a. stenolobum.
b. macrolobum.
nigricans Jacq. 10.
nutans Desf. 9.
pauciflorum Schur 7.
petaloideum L. 7.
petrosum Schur 8.
peucedanifolium Griseb. 10.
saxatile Schur 8.
simplex L. 9.
soboliferum Schur 10.
strictum Ledeb. 9.
a. rufinerve Schur 9.
sylvaticum Koch 8.
transsilvanicum Schur 9.
- Thlaspi L. 68.
alliaceum L. 68.
alpestre L. 68.
alpestre Gaud. 68.
alpinum Jacq. 68.
arvense L. 68.

- a. minimum.
 Bursa Pastoris *L.* 71.
 campestre *L.* 70.
 cochleariaeforme *DC.* 69.
 Dacicum *Heuff.* 69.
 hirtum *L.* 71.
 longiracemosum *Schur* 69.
 korydianum *Czetz.* 68.
 montanum β . praecox
DC. 68.
 montanum *L.* 68.
 montanum *Scop.* 68.
 perfoliatum *L.* 68.
 praecox *Wulf.* 68.
 rotundifolium *Gaud.* 69.
 saxatilis *L.* 72.
Thesium *L.* 588.
 alpinum *L.* 589.
 bavarium *Schkh.* 588.
 comosum *Roth.* 590.
 diffusum *Andrz.* 589.
 ebracteatum *Hayne* 590.
 fulvipes *Griseb.* 589.
 humifusum *DC.* 589.
 humile *Vahl.* 589.
 intermedium *Schrad.* 589.
 linophyllum *L.* 589.
 a. collinum.
 b. fulvipes.
 linophyllum *Hayne* 588.
 montanum *Ehrh.* 588.
 pratense *Ehrh.* 589.
 pratense *Vahl.* 590.
 ramosum *Hayne* 589.
 rostratum *M. K.* 590.
 tenuifolium *Saut.* 589.
 transsylvanicum *Schur* 589.
Thrinacia *Roth.* 355.
 hirta *Roth.* 355.
 hirta *Rehb.* 356.
 hispida *Rehb.* 355.
 hispida *Roth.* 356.
 Leysseri *Wallr.* 355.
 marocana *Pers.* 356.
 taraxacoides *Gaud.* 356.
Thuja *L.* 626.
 occidentalis *L.* 626.
TYMELAEAE *Juss.* 588.
Thymelaea *Cneorum* *Bmg.*
 588.
Thymus *L.* 525.
 acicularis *Bess.* 526.
 acicularis *Kit.* 527.
 a. micranthus.
 Acinos *L.* 529.
 alpicolus *Schur* 526.
 var. c. *Schur* 526.
 alpinus *B. Mag.* 529.
 alpinus *L.* 529.
Thymus alpinus *Pall.* 529.
 angustifolius *Benth.* 527.
 angustifolius *Pers.* 526.
 angustifolius *Roch.* 527.
 arvensis *Lam.* 529.
 caespitosa *Hoffmgg.* 527.
 Calamintha *Sm.* 530.
 calcicolus *Schur* 528.
 canus *Stev.* 529.
Chamaedrys *Fries.* 527.
 citriodorus *Lk.* 527.
 citriodorus *Schreb.* 527.
 clandestinus *Schur* 526.
 collinus *M. Bieb.* 528.
 comosus *Heuff.* 528.
 comosus *Griseb.* 528.
 decumbens *Benth.* 528.
 exiguus *Siebt.* 529.
 exserens *Lk.* 525.
 glabrescens *Willd.* 527.
 grandiflorus *Scop.* 530.
 graveolens *M. Bieb.* 529.
 hirsutus *M. Bieb.* 527.
 lanuginosus *Willd.* 527.
 lanuginosus *Schkh.* 527.
 majoranaefolius *Desf.*
 528.
 Marschallianus *Willd.*
 527.
 β . angustifolius *M. B.*
 526.
 melissoides *Bernh.* 529.
 montanus *W. Kit.* 528.
 a. leucanthus.
 β . amplificatus.
 Nepeta *Sm.* 530.
 numularius *M. Bieb.* 528.
 numularius *Schur* 526.
 odoratissimus *M. B.* 527.
 pannonicus *All.* 527.
 pannonicus *Benth.* 527.
 a. Marschallianus *Koch*
 527.
 patavinus *Jacq.* 529.
 patavinus *Roch.* 529.
 pulchellus *C. A. Meyer* 528.
 pulcherrimus *Schur* 526.
 pulegioides *Lang.* 527.
 reflexus *Lej.* 526.
 rotundifolius *Schur* 526.
 Serpyllum *Bmg.* 525.
 Serpyllum *Fries.* 526.
 Serpyllum *Griseb.* 525.
 Serpyllum *Hayne* 526.
 Serpyllum *L.* 525.
 a. subnudus.
 b. citriodorus.
 c. Euserpyllum.
 d. muralis.
Thymus Serpyllum *d. L.*
 527.
 Serpyllum *Pers.* 527.
 Serpyllum *Rehb.* 526.
 Serpyllum *Schreb.* 527.
 Serpyll. γ . angustifolius
 Koch 526.
 Serpyll. a. Chamaedrys.
 Koch 527.
 Serpyll. a. latifolius *Bmg.*
 527.
 Serpyll. δ . latifolius *Led.*
 528.
 Serpyll. ϵ . Marschallianus
 Ledeb. 527.
 Serpyll. β . numularius
 C. Koch 528.
 Serpyll. η . odoratus *Led.*
 527.
 Serpyll. δ . pannonicus
 Koch 527.
 Serpyll. ϵ . villosus *Led.*
 527.
 Serp. γ . vulgaris *Benth.*
 525.
 subcitratus *Schreb.* 527.
 subnudus *Spr.* 530.
 sylvaticus *Benth.* 531.
 sylvaticus *Schreb.* 527.
 sylvestris *Vaill.* 528.
 transsylvanicus *Schur* 528.
 variabilis *Lk. Hoffmgg.*
 526.
 villosus *Pall.* 527.
 vulgaris *L.* 525.
 vulgaris *M. Bieb.* 525.
 Zigis *M. Bieb.* 527.
Thyrsanthus palustris
 Schrank. 549.
Thysselinum *Hoffm.* 266.
 angustifolium *Rehb.* 266.
 palustre *Hoffm.* 266.
 Plinii *Spr.* 266.
 sylvestre *Rehb.* 266.
TILIACEAE *Juss.* 131.
Tilia *L.* 131.
 alba *W. Kit.* 131.
 a. microphylla.
 b. calvescens.
 argentea *Desf.* 131.
 cordata *Mill.* 131.
 cordifolia *Bess.* 131.
 europaea *L.* 131.
 europaea γ . *L.* 131.
 europaea borealis *Wahl-*
 lenb. 131.
 floribunda *A. Braun* 131.
 grandifolia *Ehrh.* 131.
 intermedia *DC.* 131.

- Tilia latebracteata* *Host.* 131.
microphylla *Willd.* 131.
obliqua *Host.* 131.
pallida *Wierzb.* 131.
pannonica *Jacq.* 131.
parvifolia *Hayne* 131.
parvifolia *Ehrh.* 131.
parvifolia polyantha
Koch 131
pauciflora *Hayne* 131.
platyphyllos *Scop.* 131.
polyantha *Schur* 131.
rotundifolia *Vest.* 131.
tomentosa *Bmg.* 131.
ulmifolia *Scop.* 131.
vitifolia *Host.* 131.
vulgaris *Hayne* 131.
- Tithymalus dulcis* *Scop.* 592.
verrucosus *Schop.* 593.
- Tofieldia* *Huds.* 679.
alpina *Sm.* 679.
alpina *Schur* 680.
calyculata *Wahlenb.* 679.
 a. *nivalis* *Schur* 680.
 b. *alpina minima* *Schur* 680.
 c. *subramosa* = *ramosa*
Hoppe 680.
glacialis *Gaud.* 680.
palustris *Hoppe* 679.
- Tolpis* *Adans.* 373.
barbata *Gaert.* 373.
- Tordylium* *L.* 268.
Anthriscus *L.* 271.
maximum *L.* 268.
nodosum *L.* 272.
siifolium *Scop.* 268.
- Torilis* *Hoffm.* 271.
Anthriscus *Gaert.* 273.
Anthriscus *Gmel.* 271.
helvetica *Gmel.* 271.
 a. *elatior.*
neglecta *R. S.* 271.
nodosa *Gaert.* 272.
- Torminaria* *DC.* 207.
vulgaris *Schur* 207.
- Tormentilla* *L.* 188.
divergens *Rehb.* 188.
montana *Schur* 188.
nodosa *Schur* 188.
officinalis *Sm.* 188.
recta *L.* 188.
reptans *L.* 188.
- Tozzia* *L.* 505.
alpina *L.* 505.
- Trachypogon avenaceum*
Nees 721.
- Trachanthelium* *Schur* 431.
canescens *Schur* 431.
 a. *transsilvanicum.*
salignum *Schur* 431. (a.)
- Trachypleurum tenuissimum* *Schur* 251.
- Tragium* *Spr.* 250.
Anisum *Spr.* 351.
peregrinum *Spr.* 250.
- Tragopogon* *L.* 361.
brevirostris *DC.* 361.
major *Jacq.* 361.
mutabilis *Jacq.* 361.
orientalis *L.* 361.
orientalis *Pall.* 361.
porrifolius *L.* 361.
pratensis *L.* 362.
 a. *tortilis* *Koch.*
 b. *eriphorus* *Ledeb.*
 c. *angustifolius.*
pratensis *Fl. dan.* 361.
revolutus *Schweig.* 361.
transsilvanicus *Schur* 361.
undulatus *Jacq.* 361.
undulatus *Rehb.* 361.
undulatus β . *orientalis*
DC. 361.
villosus *M. Bieb.* 361.
- Tragus* *Desf.* 721.
racemosus *Desf.* 721.
- Trapa* *L.* 215.
natans *L.* 215.
- Trifolium* *L.* 140.
terrestris *L.* 140.
- Trichodium* *Michx.* 735.
alpinum *Bmg.* 735.
alpinum *Schur* 735.
 a. *flavidum.*
arenosum *Schur* 736.
caninum *Schrad.* 736.
 a. *aristulatum.*
 b. *stramineum.*
 c. *turfosum.*
 d. *hybridum.*
caninum latifolium *Schur* 737.
caninum transsilvanicum
Schur 736.
flavescens *Schur* 735.
pallidum *Schur* 735 (3865)
rubrum *Schur* 735.
rupestre *Schrad.* 735.
rupestre *Schur* 735.
 a. *stramineum.*
subalpinum *Schur* 735.
tenerrimum *Schur* 737.
transsilvanicum *Schur* 736.
turfosum *Schur* 737.
- Trientalis* *L.* 549.
europaea *L.* 549.
- Trifolium* *L.* 153.
agrarium *Gmel.* 158.
agrarium *L.* 158.
album *Lois.* 153.
alpestre *L.* 154.
alpigenum.
bicolor *Rehb.* 155.
alpinum *L.* 156.
altissimum *Lois.* 153.
alopecuroides *Pers.* 155.
ambiguum *M. Bieb.* 156.
angulatum *W. Kit.* 158.
angustifolium *L.* 156.
armenium *Griseb.* 155.
armenium *Willd.* 155.
arvense *L.* 156.
 a. *strictum.*
aureum *Poll.* 158.
aureum *Thuill.* 158.
badium *Schreb.* 158.
Biasolettianum *Steud.* 157.
Brittingeri *Weitenw.* 156.
caespitosum *Reyn.* 158.
campestre *Gmel.* 158.
campestre *Schreb.* 158.
chrysanthum *Gaud.* 158.
conicum *Pers.* 156.
dentatum *W. Kit.* 153.
diffusum *Ehrh.* 155.
elegans *Savi* 157.
expansum *W. Kit.* 154.
expansum β . *Rehb.* 154.
filiforme *L.* 158.
filiforme *Sm.* 159.
flexulosum *Schur* 154.
flexuosum *Jacq.* 154.
fragiferum *L.* 156.
frigidum *Schur* 154.
glareosum *Schleich.* 157.
heterophyllum *Lej.* 154.
hybridum *L.* 157.
Kitaibelianum *Ser.* 156.
Kochianum *Hayne* 153.
macrorrhizum *W. Kit.* 153.
medium *L.* 154.
 a. *alpicolum.*
 b. *dicephalum.*
 c. *humile.*
Melilotus altiss. *Gmel.* 153.
Melilotus caerulea *L.* 152.
Melilotus indica *L.* 153.
Melilotus *off. a.* *L.* 153.
Melilotus *off. β .* *L.* 153.
Melilotus *off. γ .* *L.* 153.

- Trifolium Michelianum* *Gaud.* 157.
micranthum *Vis.* 159.
montanum *L.* 157.
 a. *robustum*.
nigricans *Viv.* 157.
nivale *Schur* 154.
nivale *Sieb.* 154.
ochroleucum *L.* 155.
 a. *polyphyllum*.
 b. *subnudicaule*.
pallescens *Schreb.* 157.
pallescens var. *Schur* 157.
pallidum *W. Kit.* 153.
palustre *W. Kit.* 153.
pannonicum *Jacq.* 155.
 a. *latifolium*.
 b. *acutilobum*.
 c. *angustifolium*.
parisiense *DC.* 158.
parviflorum *Ehrh.* 157.
 a. *pygmaeum*.
 b. *pedunculatum*.
patens *Schreb.* 158.
pensylvanicum *Willd.* 154.
Petitpierreanum *Hayne* 153.
Petitpierreanum *Willd.* 153.
pratense *L.* 154.
 a. *sativum*.
 b. *stramineum*.
 c. *heterophyllum*.
 d. *albiflorum*.
pratense alpinum *Hoppe* 154.
pratense fistulosum *Schur* 154.
pratense depauperatum *Schur* 154.
pratense nivale *Koch* 154.
procumbens *Schreb.* 158.
procumbens *Pollich.* 158.
 a. *minimum*.
 b. *micranthum*.
procumbens a. majus *Koch* 158
procumbens β . *minus* *Koch* 158.
prostratum *Biasol.* 158.
Pseudo - procumbens *Gaud.* 158.
purpurascens *Roth.* 155.
repens *L.* 157.
 a. *prostratum*.
repens alpinum *Schur* 158.
- Trifolium repens gracil-*
limum *Schur* 157.
resupinatum *L.* 156.
rubens *L.* 155.
sativum *Rchb.* 154.
scabrum *L.* 156.
spadiceum *L.* 158.
spadiceum *Vill.* 158.
striatum *L.* 156.
 a. *salsum*.
strictum *W. Kit.* 157.
transsilvanicum *Schur* 154.
transsilvanicum *Schur* 157.
Trichocephalum pilosum *Schur* 293.
Trichophorum Pers. 694.
alpinum *Pers.* 694.
caespitosum *Schur* 694.
Triglochin *L.* 631.
Barrelleri *Lois.* 631.
maritimum *L.* 631.
 a. *sexangulare*.
palustre *L.* 631.
palustre salinum pauci-
florum *Schur* 603.
Trigonella *L.* 152.
Besseriana *Ser.* 152.
caerulea *Ser.* 152.
Foenum graecum *L.* 152.
monsipeliaca *L.* 152.
procumbens *Rchb.* 152.
Trinia Hoffm. 247.
glauca *Rchb.* 247.
Henningii *Hoffm.* 247.
Hoffmanni *M. Bieb.* 247.
Hoffmannii *Saut.* 247.
Kitabelii *M. Bieb.* 247.
ramosissima *Koch* 247.
vulgaris *DC.* 247.
vulgaris β . *Henningii* *Koch* 247.
Triodia R. Brown. 764.
alpina *Roth.* 764.
decumbens *R. Br.* 764.
Triphane Gerardi *Rchb.* 110.
recurva *Rchb.* 111.
verna *Rchb.* 110.
Tripleurospermum C.
H. Schultz. 336.
bienne *Knaf.* 336.
inodorum *Schultz.* 336.
 a. *eradiatum*.
 b. *bienne*.
 c. *praecox*.
 d. *pusillum*.
Tripodium *Nees* 304.
pannonicum *Schur* 304.
- Tripleurospermum*
vulgare *Nees* 304.
 a. *latifolium*.
 b. *angustifolium*.
 c. *pannonicum*.
Tripterium *Schur* 6.
aquilegifolium *Schur* 7.
 a. *atropurpureum*.
pauciflorum *Schur* 7.
alpestre *Schur* 37.
Trisetaria alpestris *Bmg.* 759.
airoides *Bmg.* 760.
carpatica *Bmg.* 758.
flavescens *Bmg.* 757.
pratensis *Bmg.* 762.
pubescens *R. S.* 760.
sesquitertia *Bmg.* 760.
tenuis *Bmg.* 757.
Trisetum *Pers.* 757.
airoides *R. S.* 760.
alpestre *P. Beauv.* 759.
 a. *macranthum*.
 b. *purpurascens*.
 c. *argentoideum*.
 d. *glabrescens*.
argenteum *Schur* 760.
argentoideum *Schur* 759.
carpaticum *R. S.* 758.
distichophyllum *P. B.* 760.
flavescens *P. Beauv.* 757.
 a. *biflorum*.
 b. *latifolium*.
 c. *variegatum*.
fuscum *R. S.* 758.
praecox *Dum.* 754.
sesquiterium *Schur* 750.
splendens *Presl.* 757.
subspicatum *Schur* 760.
tenuis *R. S.* 757.
transsilvanicum *Schur* 758.
varium *Schur* 758.
Triticum *L.* 806.
Amylon *Ser.* 807.
arundinaceum *Schur* 806.
atratum *Host.* 807.
bromoides *Wib.* 799.
campestre *R. S.* 810.
caninum *Schreb.* 810.
caucasicum *Richter* 807.
cereale *Bmg.* 806.
cereale var. *d.* *Bmg.* 806.
compositum *L.* 806.
cristatum *Schreb.* 807.
dicoccum *Schrank.* 807.
 a. *atratum*.
durum *Desf.* 806.
elongatum *Host.* 810.

- Triticum glaucum* Desf. 809.
gracile DC. 800.
hirsutum Hornem. 807.
hordeiforme Host. 806.
imbricatum M. Bieb. 807.
intermedium Gaud. 809.
intermedium Host. 809.
junceum Gmel. 810.
junceum Host. 809.
junceum β . *giganteum* Roth. 810.
littorale Host. 809.
monococcum L. 807.
muricatum Fisch. 808.
muricatum Link. 807.
pectinatum M. Bieb. 807.
pinnatum DC. 800.
pinnatum M. Bieb. 799.
polonicum L. 806.
repens L. 808.
rigidum Schleich. 809.
rigidum Schrad. 810.
Spelta Host. 807.
Spelta L. 806.
sylvaticum Mönch. 799.
teretiflorum Wib. 799.
triccocum Schübl. 807.
truncatum Wallr. 809.
turgidum L. 806.
 a. *compositum*.
 b. *villosum*.
turgidum a. Schur 806.
- Triticum villosum* Host. 806.
vulgare Vill. 806.
 a. *aestivum*.
 b. *hybernum*.
 c. *velutinum*.
vulgare a. *villosissimum* Schur 806.
Trixago cordifolia Mönch. 539.
Trollius L. 26.
europaeus L. 26.
 a. *humilis*.
 b. *viridiflorus*.
 c. *serotinus*.
 d. *grandis* Bmg. 26.
viridiflorus Schur 26.
transilvanicus Schur 26.
Tulipa L. 661.
Gesneriana L. 661.
 a. *flaviflora* odorata.
sylvestris L. 661.
 a. *biflora* hexandra.
 b. *oligosantha* octandra
Tunica Scop. 91.
rigida Rchb. 91.
Saxifraga Scop. 91.
Turgenia Hoffm. 271.
latifolia Hoffm. 271.
Turritis L. 42.
alpina L. 43.
Gerardi Bess. 43.
glabra L. 42.
- Turritis patula* Ehrh. 42.
Tussilago L. 303.
alba L. 303.
alpina L. 302.
alpina β . L. 302.
Cacalia Scop. 301.
discolor Jacq. 302.
Farfara L. 303.
frigida Vill. 303.
hybrida L. 302.
nivea Vill. 303.
paradoxa Retz. 303.
Petasites Hoppe 302.
Petasites L. 302.
ramosa Hoppe 303.
spuria Retz. 303.
sylvestris Scop. 302.
tomentosa Ehrh. 303.
- TYPHACEAE** Juss. 637.
Typha L. 637.
angustifolia L. 637.
 a. *elatior*.
gracilis Schur 637.
latifolia Schur 637.
latifolia *remotiuscula* Schur 637.
Laxmanni Lepech. 637.
media Pollin. 637.
remotiuscula Schur 637.
Shuttleworthii Koch 637.
transilvanica Schur 637.

U.

- ULMACEAE** Mirbel. 603.
Ulmus L. 603.
campestris Host. 603.
campestris L. 603.
campestris Schkh. 604.
campestris Sm. 603.
 camp. a. *glabra* Maly 603
 camp. a. *latifolia* Meyer 603.
 camp. a. *nuda* Koch 603.
 camp. β . *scabra* Maly 603.
 camp. β . *suberosa* Koch 604.
ciliata Ehrh. 604.
corylifolia Host. 603.
effusa Willd. 604.
excelsa Borkh. 603.
glabra Host. 603.
glabra Mill. 603.
- Ulmus hollandica* Mill. 604.
leucocarpa Schur 603.
leucosperma Schur 603.
major Host. Schur 603.
major Sm. 604.
montana Sm. Host. 603.
montana Schult. 604.
octandra Schkh. 604.
nuda Ehrh. 603.
racemosa Borkh. 604.
sativa Du Roi 604.
suberosa Ehrh. 604.
 a. *fruticosa*.
suberosa *parvifol.* Hayne 604.
tetranda Schkh. 603.
tiliaefolia Host. 603.
tortuosa Host. 603.
UMBELLIFERAE 244.
Urachne grandif. Led. 741.
- Urachne grandiflora* Trin. 741.
holciforme Spr. 741.
paradoxa Link. 741.
virescens Trin. 741.
URTICEAE Juss. 601.
Urtica L. 601.
balearica L. 601.
dioica L. 601.
 a. *lamiifolia*.
 b. *montana*.
 c. *curvidens*.
dioica a. *alpina* Schur 601.
dioica β . *faginea* Schur 601.
dioica v. *monoica* Trautv. 601.
Dodartii L. 601.
integrifolia Poir. 601.
kioviensis Ragov. 601.

- Urtica pilulifera* L. 601. | *Utricularia* L. 548.
radicans Bolla 601. | *intermedia* Hayne 548.
urens L. 601. | *minor* L. 548. | *Utricularia vulgaris* L. 548.
 | *Uvularia amplexifol.* L. 659.

V.

- Vaccaria Medic.* 99.
pyramidata Fl. d. Wett. 99.
VACCINEAE DC. 446.
Vaccinium L. 446.
Myrtillus L. 446.
 a. *arcticum*.
 b. *leucocarpum*.
 var. a. *alpina frigida*.
Oxycoccus L. 446.
uliginosum L. 446.
 a. *alpinum minimum*.
Vitis idaea L. 446.
 a. *alpinum*.
Valantia L. 287.
alpina Schur 288.
Aparine L. 279.
Aparine Poll. 278.
Baubini Schur 287.
chersonensis Willd. 287.
Cruciata Koch 287.
Cruciflata L. 287.
 a. *laevipes*.
glabra L. 287.
glabra Vill. 288.
pedemontana Bell. 288.
saccharata Gmel. 279.
tricornis Roth. 278.
triflora Lam. 278.
Valarum Schur 54.
officinale Schur 54.
VALERIANEAE 288.
Valeriana L. 288.
alpigena Schur 290.
alternifolia Ledeb. 288.
altissima Hornem. 288.
angustifolia Mill. 292.
angustifolia Tausch. 288.
Cardamines M. Bieb. 290.
collina Wallr. 288.
dentata M. Bieb. 292.
dioica L. 289.
 a. *simplicifolia*.
 b. *obovata*.
 c. *minima*.
 d. *subdissecta*.
divaricata Hinterök. 289.
elongata L. 291.
exaltata Bmg. 289.
exaltata Mik. 288.
Locusta E. B. 290 (1732).
 d. *dentata* L. 291.
 g. *coronata* L. 291.
monandra Vahl. 292.
montana L. 290.
 a. *alpigena*.
 b. *ternata*.
mont. diversifolia Schur 291.
montano-tripteris Schur 291.
multiceps Wallr. 288.
officinalis L. 288.
 a. *major*.
 b. *minor*.
 off. var. *minor* Koch 288.
 off. a. *altissima* Koch 288.
 off. γ . *alternifolia* Ledeb. 288.
 off. γ . *angustifolia* Koch 288.
olitoria Willd. 291.
Phu L. 289.
procurrens Wallr. 288.
repens Host. 289.
rubra β . L. 292.
sambucifolia Mik. 289.
saxatilis L. 291.
sciaphila Schur 289.
sisymbriifolia Desp. 290.
tenuissima Schur 288.
transsilvanica Schur 290.
tripteris L. 290.
tripteris var. *heterophylla* Bmg. 290.
tripteris var. a. β . Schur 290.
Valerianella Poll. 291.
Auricula DC. 291.
campanulata Rehb. 291.
carinata Lois. 291.
coronata DC. 291.
dentata Poll. 291.
 dent. β . *lasiocarpa* Koch 291.
eriocarpa Desv. 291.
laxiflora Dufr. 291.
microcarpa Loisl. 291.
mixta Dufr. 291.
Morisonii DC. 291.
Morisonii β . DC. 291.
olitoria Poll. 291.
Valerianella olitoria β .
lasiocarpa Rehb. 291.
olitoria a. *leiocarpa* Rehb. 291.
pubescens Merat. 291.
truncata Pett. 291.
Valisneria L. 629.
Jacquiniiana Eichw. 629.
spiralis L. 629.
Ventenata Koel. 757.
avenacea Koel. 757.
bromoides Koel. 757.
VERATREAE Schur 679
Veratrum L. 679.
album Gaud. 679.
album β . *Lobelianum* Koch 679.
album L. 679.
 a. *velutinum*.
Lobelianum Bernh. 679.
nigrum L. 679.
viride Schkh. 679.
VERBASCEAE 481.
Verbascum L. 481.
album Mill. 483.
Alopecurus Thuill. 482.
australe Schrad. 481.
austriacum Schrad. 482.
banaticum Schrad. 482.
Biebersteinii Bess. 483.
Blattaria L. 484.
lattarioides Gaud. 484.
bracteatum Presl. 483.
calvescens Schur 481.
caucasicum Fisch. 484.
crassifolium Schleich. 481.
cuspidatum Schrad. 481.
densiflorum Poll. 481.
erythrocaule Schur 483.
floccosum W. Kit. 483.
gallicum Willd. 482.
heterophyllum Morett. 483.
incanum Gaud. 483.
lanatum Schrad. 482.
longifolium DC. 482.
Lychnitidi - *Blattaria* Koch 484.
Lychnitidi - *floccosum* Koch 484.

- Verbascum Lychnitis L.** 483.
 Lychn. β . album *Koch* 483.
 Lychn. β . hungaricum *Roch.* 483.
 Lychnitis Engl. B. 483.
 micranthum *Merat.* 483.
 Mönchii *Schult.* 483.
 monspessulanum *Pers.* 482.
 montano - phlomoides *Schur* 482.
 montanum *Schrad.* 481.
 Neillreichii *Schur* 484.
 nemorosum *Schrad.* 481.
 nigrum L. 482.
 albo - lanatum *Schur* 482.
 nigrum *Pall.* 482.
 nigro - phoeniceum *Schultz.* 484.
 orientale *M. Bieb.* 482.
 a. sinuatum.
 b. glabrescens.
 orientali-Lychnitis *Schur* 483.
 ovatum *Schrad.* 482.
 parisiense *Thuill.* 482.
 phlomoides L. 481.
 phoeniceum L. 484.
 a. subcordatum.
 b. plantagineum.
 c. albiflorum.
 plantaginifolium *Schur* 484.
Pseudo-Blattaria Schleich. 484.
Pseudo-Lychnitis Schur 483.
 pulverulentum *Gaud.* 483.
 pulverulentum *M. Bieb.* 483.
 pulverulentum *Sm.* 483.
 pulverulentum *Vill.* 483.
 puniceum *Schrad.* 484.
 pyramidale *Host.* 484.
 ramosissimum *Poir.* 483.
 repandum *Willd.* 484.
 rubiginosum *W. Kitz.* 484.
 rugulosum *Willd.* 481.
 Schraderi *Meyer* 481.
 sinuatum *Schur* 482.
 specioso-orientale *Neilr.* 484.
 speciosum *Schrad.* 482.
 subalpinum *Schur* 481.
 thapsiforme *Schrad.* 481.
- Verbascum Thapsus L.** 481.
 Thapsus *Plenk.* 481.
 Thapsus a. *Wahlenb.* 481.
 thyrsoideum *Host.* 482.
 urticaefolium *Lam.* 482.
 virens *Host.* 482.
 Weldenii *Moret.* 483.
- VERBENACEAE** 512.
Verbena L. 512.
 officialis L. 512.
- VERONICEAE** 491.
Veronica L. 491.
 acinifolia L. 500.
 agrestis L. 502.
 var. byzantina *Siebh.* 502.
 agrestis var. *DC.* 502.
 agrestis Fl. dan. 502.
 agrestis β . polita *Koch* 502.
 alpina *Bmg.* 499.
 alpina Fl. dan. 499.
 alpina L. 499.
 a. integerrima.
 b. obtusifolia.
 c. heterophylla.
 d. pusilla.
 e. nutans.
 alpina a. integrifolia *Roch.* 499.
 alternifolia *Lej.* 498.
 amethystina *Willd.* 498.
 Anagallis L. 491.
 a. integerrima.
 b. crenato-dentata.
 c. maxima.
 d. deminuta.
 e. glandulosa.
 Anagallis β . *Koch* 491.
 anagalloides *Guss.* 492.
 angustifolia *Bernh.* 493.
 aphylla L. 496.
 arguta *Schrad.* 498.
 arvensis L. 501.
 a. ramosissima.
 b. murorum.
 c. rigida.
 d. acinoides.
 e. nana.
 f. Pseudo-romana.
 arvensis β . *Bmg.* 500.
 arvensis β . pratensis *Schur* 402.
 australis *Schrad.* 496.
 australis *Schrad.* 498.
 austriaca L. 493.
 austriaca a. *Koch* 493.
 austriaca c. *Rchb.* 493.
- Veronica austriaca glandulifera Schur** 493.
 austriaca multifida C. *Koch* 493.
 austriaca β . orientalis C. *Koch* 493.
 austriaca pinnatifida *Jacq.* 493.
 austriaca β . pinnatifida *Koch* 493.
 austriaca γ . tenuifolia C. *Koch* 494.
Bachhofenii Heuff. 497.
 a. angustifolia.
 b. latifolia.
 c. biserrata.
Baumgartenii R. S. 499.
 a. simpliciuscula.
 b. multicaulis.
Beccabunga L. 492.
 a. nivea.
 b. longibracteata.
 Bellardi *All.* 502.
 Bellardi *Wulf.* 501.
 bellidioides L. 498.
 biserrata *Schur* 497.
 brevifolia *M. Bieb.* 498.
Buxbaumii Ten. 502.
 a. grandiflora.
 canescens *Schrad.* 497.
Chamaedrys L. 494.
 a. albiflora.
 b. pilosa.
 c. lamiifolia.
 Chamaedrys γ . *Led.* 495.
 Chamaedrys pilosa *Benth.* 494.
 Ciminiensis *Schur* 498.
 Clusii *Schott.* 496.
 crassifolia *Kit.* 496.
 crassifolia *Wierzb.* 496.
 crinita *Kit.* 494.
 cristata *Bernh.* 496.
 cymbalariaefolia *Bmg.* 502.
 cymbalariaefolia *Schm.* 502.
 cymbalariaefolia *Vahl.* 502.
Cymbalaria Bert. 502.
 dentata *Schm.* 493.
 depressa *Schur* 495.
 didyma *Koch* 502.
 didyma *Ten.* 502.
 Dillenii *Crantz.* 501.
 divaricata *Tausch.* 494.
 Drymeja *Schur* 495.
 filiformis *DC.* 502.
 florida *Schm.* 494.

- Veronica foliosa* *W. Kit.* 498.
fruticulosa *Fl. dan.* 499.
fruticulosa *L.* 499.
Gebhardiana *Vest.* 499.
gentianoides *Vahl.* 500.
glabra *Schrad.* 498.
hederaefolia *L.* 502.
 a. minima.
hederaefolia *β. L.* 502.
hospita *Fl. dan.* 502.
hybrida *L.* 496.
hybrida *M. Bieb.* 496.
hyssopifolia *Schur* 493.
Jacquini *Bmg.* 493.
Jacquini *Schott.* 493.
incana *L. W. Kit.* 497.
incana *Schur* 496.
integrifolia *Schrank.* 499.
Lappago *Schrank.* 502.
latifolia *L.* 494.
 a. laciniosa.
 b. verticillata.
 c. crinita.
latifolia *Scop.* 495.
latifolia minor *Schrad.* 494.
latifolia *β. heterophylla* *Roch.* 493.
latifolia major *Schrad.* 494.
limosa *Lej.* 492.
longifolia *γ. Koch* 498.
longifolia *Roth.* 498.
longifolia *L.* 498.
 a. maritima.
 b. glabra.
 c. transsilvanica.
media *Bl. Fg.* 498.
media *Schrad.* 498.
micrantha *Schur* 500.
montana *L. fil.* 494.
multifida *L.* 493.
 a. tenuifolia.
nana *Lam.* 501.
neglecta *Schm.* 500.
neglecta *Vahl.* 497.
nemorum *Pall.* 495.
nitida *Ehrh.* 498.
nivalis *Schur* 500.
nutans *Bong.* 499.
ocymifolia *Thuill.* 500.
officinalis *L.* 495.
 a. Tournefortii.
 b. subarctica.
officinalis *β. Schur* 495.
opaca *Fries.* 502.
orchidea *Crntz.* 496.
- Veronica* orch. e. crassi-
 folia *Schur* 496.
orientalis *Mill.* 493.
orientalis *hyssopifolia* *Schur* 493.
ovalifolia *Schur* 496.
paludosa *Lej.* 496.
paniculata *L.* 498.
pedunculata *Vahl.* 495.
peduncularis *M. Bieb.* 495.
peduncularis *γ. M. Bieb.* 499.
peregrina *L.* 501.
persica *Poir.* 502.
petraea *Stev.* 499.
petraea *Bmg.* 499.
plicata *Pohl.* 494.
pinnata *Schur* 494.
pinnatifida *Lam.* 501.
polygonoides *L.* 501.
polymorpha *Willd.* 493.
polita *Fries.* 502.
praecox *All.* 500.
prostrata *L.* 492.
prostrata var. *M. Bieb.* 493.
prostrata e. *Rchb.* 493.
psilocarpa *Lk.* 493.
Pseudo - Chamaedrys *Jacq.* 494.
Pseudo - incana *Schur* 496.
pulchella *Bast.* 502.
pumila *All.* 499.
romana *Bmg.* 502.
romana *All.* 501.
romana *L.* 501.
romana *Scop.* 500.
rotundifolia *Schrank.* 499.
Rudolphiana *Hayne* 494.
salina *Schur* 492.
saxatilis *Scop.* 499.
Schmidtii *R. S.* 493.
scutellata *L.* 492.
 a. nivea.
serpyllifolia *L.* 500.
 a. alpicola.
 b. tenella.
 c. major.
 d. Wolffiana.
serpyllif. c. *Schur* 500.
spicata *L.* 496.
 a. macrostachya.
 b. polystachya.
 c. perramosa.
 d. subcaescescens.
 albo-incana *Schur* 496.
 spicata d. *Schur* 496.
- Veronica* *spicata* var. f.
 cristata *Koch* 496.
spicata *β. latifolia* *Koch* 496.
spicata a. *vulgaris* *Koch* 496.
spuria *L.* 498.
spuria a. *Ledeb.* 498.
spuria *γ. Koch* 498.
squamosa *Presl.* 496.
stachyoides *Schur* 497.
Stephaniana *R. S.* 498.
subarctica *Schur* 495.
succulenta *All.* 501.
tenella *All.* 500.
tenuifolia *M. Bieb.* 494.
taurica *Willd.* 493.
Teucrium *L.* 494.
Teucrium *Host.* 493.
Teucrium *β. Tratt.* 494.
Tournefortii *Gmel.* 502.
Tournefortii *Schm.* 495.
transsilvanica *Schur* 498.
trichocarpa *R. S.* 493.
triphyllus *L.* 502.
 a. pusilla.
umbrosa *M. Bieb.* 495.
urticifolia *L.* 495.
verna *L.* 501.
 a. minutissima.
Vignantha *Schur* 705.
acuta *Schur* 706.
dacica *Schur* 705.
Dreyeri *Schur* 706.
 a. alpina.
Mönchiana *Schur* 706.
mucronata *Schur* 705.
 a. monoica.
 b. subdioica.
rigida *Schur* 705.
stricta *Schur* 706.
 a. polystachys.
vulgaris *Schur* 706.
 a. chlorocarpa.
 b. subfastigiata.
 c. turfosa.
 d. homalocarpa.
Vignea *P. B. (Rchb.)* 698.
acandra *Schur* 699.
acuta *Rchb.* 706.
arenaria *Rchb.* 700.
brizoides *Rchb.* 700.
 a. major. nemoralis.
caespitosa *Rchb.* 706.
caescescens *Rchb.* 702.
 a. gracillima.
capitata *Rchb.* 797.
chordorrhiza *Rchb.* 798.
crassinervis *Schur* 704.

- Vignea curvula* Schur 698.
 a. digyna.
 b. subtrigina.
 c. pygmaea.
 d. pauciflora.
Davalliana Rehb. 697.
dioica Rehb. 697.
divisa Rehb. 699.
divisa β . *rivularis* Rehb. 699.
divulsa Rehb. 703.
 a. *perramosa*.
elongata Rehb. 702.
 a. *subalpina*.
foetida Rehb. 699.
Gebhardi Rehb. 701.
 a. *longibracteata*.
grypos Rehb. 702.
guestphalica Bönningh. 704.
incurva Rehb. 698.
intermedia Rehb. 699.
lagopina Rehb. 701.
leporina Rehb. 701.
 a. *capitata*.
 b. *longibracteata*.
Mönchiana Rehb. 706.
muricata Rehb. 703.
 a. *altiss. transsilyv.*
paniculata Rehb. 705.
paradoxa Rehb. 705.
Personii Schur 701.
psammophila Schur 700.
Pseudo-arenaria Rehb. Schur 701.
Pseudo-brizoides Schur 700.
Pseudo-Schreberi Schur 700.
pulicaris Rehb. 697.
remota Rehb. 703.
repens Schur 701.
rivularis Schur 699.
saxatilis Rehb. 705.
Schreberi Rehb. 701.
 a. *nemorum*.
stellulata Rehb. 702.
 a. *alpicola*.
stenophylla Rehb. 698.
 a. *exigua*.
 b. *elata*.
tenuissima Schur 704.
teretifuscula Rehb. 704.
 a. *major*.
virens Rehb. 703.
vulpina L. 704.
 a. *humillima*.
 b. *nemorosa*.
 c. *crassinervis*.
- VIBURNEAE** 243.
Viburnum L. 243.
Lantana L. 244.
Opulus L. 244.
Vicia L. 165.
angustifolia Roth. 169.
 a. *Bobartii*.
 b. *longifolia*.
angustifolia a. *segetalis* Koch 169.
angustifolia Sm. 169.
articulata Willd. 121.
Biebersteinii Bess. 168.
Bobartii Forst. 169.
campestris Schur 169.
cassubica Fl. dan. 171.
cassubica L. 170.
cassubica β . Ser. 171.
ciliata Schur 168.
cordata Wulf. 169.
Cracca Bert. 166.
Cracca L. 166.
 a. *macrophylla*.
 b. *Kitaibeliana*.
 c. *tenerrima*.
 d. *nemorosa*.
Cracca var. 11. Gaud. 166.
Cracca v. *tenuifolia* Spen. 166.
dasycarpa Ten. 166.
Drymeja Schur 167.
dumetorum L. 165.
 a. *grandifolia*.
equina Rehb. 170.
Ervilia Willd. 170.
Faba L. 170.
 var. β . *minor* L. 170.
flavida Schur 168.
gallo-provincialis Gerard. 166.
Gerardi DC. 166.
Gerardi Jacq. 171.
grandiflora Scop. 168.
 a. *obcordata*.
 a. *Scopolina* Koch.
 β . et g. Koch 168.
heterophylla Rehb. 167.
hirsuta Koch 171.
hirta Balb. 168.
hybrida L. 168.
incana Vill. 168.
Kitaibeliana Schur 168.
lathyroides L. 170.
lentiformis Schur 168.
Lerchenfeldiana Schur 168.
longifolia Schur 169.
lutea L. 168.
 β . *pallidiflora* DC. 168.
- Vicia monanthos* Koch 171.
montana Fröl. 167.
Morosportensis Lerchenf. 168.
multiflora Poll. 171.
narbonensis L. 167.
obcordata Rehb. 169.
oroboides Wulf. 167.
Orobus DC. 171.
oxyphylla Schur 167.
pannonica Jacq. 167.
 var. β . Koch 167.
pisiformis L. 170.
polyphylla Desf. 166.
polyphylla Koch 166.
polyphylla M. Bieb. 166.
polyphylla W. Kit. 166.
Pseudo-villosa Schur 166.
purpurascens DC. 167.
sativa L. 169.
 a. *velutina*.
 β . Ser. 169.
segetalis Thuill. 169.
sepium L. 167.
 a. *angustifolia*.
 b. *ovata*.
 c. *microphylla*.
serratifolia Jacq. 169.
sordida M. Bieb. 168.
sordida W. Kit. 168.
stenophylla Schur 169.
striata M. Bieb. 167.
subrotunda Schur 167.
sylvatica L. 170.
tenuifolia Roth. 166.
 a. *maxima*.
tenuifolia Ten. 166.
tetrasperma Münch. 171.
tricolor Schur 167.
uncinata Rehb. 167.
varia Host. 166.
villosa Roth. 166.
 a. *albiflora*.
 b. *stenophylla*.
villosa δ . *glabrata* Schur 166.
villosa a. *glabrescens* Koch 166.
Vicilla Schur 170.
cassubica Schur 170.
Orobus Schur 170.
pisiformis Schur 170.
sylvatica Schur 170.
Villarsia nymphoides Vent. 453.
Vinca L. 453.
herbacea W. Kit. 453.
 a. *angustata*.

Vinca major L. 453.
minor L. 453.
Vincetoxicum officinale
Mönch. 453.
VIOLARIEAE DC. 78.
Viola L. 78.
alba Bess. 81.
alba Bess. legit. 81.
Allionii Rehb. 82.
alpestris Jord. 87.
alpina Bmg. 87.
alpina Jacq. 87.
ambigua W. Kit. 80.
Baumgarteniana Schur 87.
Bertolonii Pis. 86.
bicolor Bmg. 86.
Bielzii Schur 86.
biflora L. 85.
Billotiana Schultz. 84.
Billotii Schultz. 83.
calcarata L. 87.
campestris M. Bieb. 80.
canina L. 83.
 a. *sabulosa*.
 b. *lucorum*.
canina DC. 82.
canina Sturm 82.
canina ericetorum Schrd. 83.
canina var. *montana*
Fries. 83.
canina v. *parva* Schur 83.
canina var. *pratensis*
Schur 83.
canina β . *Ruppilii* M. et
K. 83.
canina β . *sylvestris* *Fries.*
 82.
cenisia L. 87.
collina Bess. 80.
degener. *Schweig.* 83.
declinata W. Kit. 86.
 a. *gracilis*.
 b. *montana*.
demiuta Schur 87.
Drymeja Schur 79.
elatior *Fries.* 84.
epipsila *Ledeb.* 78.
gracilis fl. Gr. 86.
gracilis Riv. 86.
grandiflora *Huds.* 87.
grandiflora *Vill.* 87.
gymnocarpa *Janka* 79.
hebecarpa Schur 79.
heterophylla β . *Bert.* 86.
heterophylla *Bert.* 86.
heterophylla β . *gracilis*
Koch 86.

Viola hirsuta Schultz. 79.
hirta L. 79.
 a. *nivea*.
 b. *fraterna*.
 c. *umbracola*.
hirta-odorata Schur 79.
hortensis Schur 82.
hybrida Schur 79.
Hymettica *Boiss.* 87.
Jooi *Janka* 78.
Kitaibeliana R. S. 86.
lactea *Fries.* 84.
lactea *Sm.* 84.
lancifolia *Thore* 84.
lancifolia *Bess.* 83.
leptoceras Schur 87.
leucantha Schur 82.
livida W. Kit. 81.
 a. *albiflora*.
 b. *minima*.
lutea *Bess.* 85.
lutea var. *Koch* 87.
lutea L. *Sm.* 87.
macedonica *Boiss.* 86.
macrostipulata Schur 84.
microceras Schur 80.
microphylla Schur 87.
 a. *albiflora*.
mirabilis L. 81.
 a. *perfecta*.
 b. *imperfecta*.
 c. *contraversa*.
montana L. 83.
montana *Roth.* 84.
nemoralis *Kütz.* 83.
numulariaefolia *Host.* 82.
obscura Schur 80.
 a. *albiflora*.
odorata L. 81.
 a. *convallium*.
 b. *dumetorum*.
 c. *micrantha*.
 d. *miraculosa*.
 e. *autumnalis*.
odorata β . *alba* *Rehb.* 81.
odorata var. *glabrior*
Ledeb. 81.
odorata var. *Stevenii*
Bess. 81
palustris L. 78.
palustris β . *Fries.* 78.
pratensis M. K. 84.
pratensis *Rehb.* 84.
parvula *Opiz.* 79.
Patrini var. β . et g. DC.
 78.
persicifolia Bmg. 84
 (502).
persicifolia *Rupp.* 84.

Viola persicifolia Schkh.
 84.
priouantha *Bunge* 78.
Pseudo-lutea Schur 87.
pumila *Vill.* 84.
Riviniiana *Rehb.* 83.
 a. *subapetala*.
rupestris *Schmidt* 82.
Ruppilii *All.* 83.
Ruppilii *Koch* 84 (499).
Ruppilii *Presl.* 84.
Ruppilii *Rehb.* 84.
saxatilis *Schmidt* 85.
saxigena Schur 84.
Schultzii Schur 84.
sciaphila *Koch* 80.
sciaphila Schur 79.
segetalis Schur 85.
 a. *Kitaibeliana* (507).
sicula Schur 86.
stagnina *Kit.* 83.
stagnina M. K. 83.
 a. *microstipulata*.
stricta *Hornem.* 83.
suavis M. Bieb. 81.
suavis albiflora 80.
sudetica *Willd.* 87.
sylvestris *Lam.* 82.
 a. *Pseudo-livida*.
 b. *depressa*.
 c. *parviflora*.
transilvanica Schur 78.
tricolor L. 85.
 a. *banatica*.
 b. *grandiflora*.
 e. *macrantha*.
 d. *chrysantha*.
 f. *salina*.
 e. *luteola*.
tricolor arvensis *Koch* 86.
tricolor gracillima Schur
 86.
tricolor maritima *Schweig.*
 85.
tricolor parviflora *Hayne* 86.
tricolor γ . *saxatilis* *Led.*
 85.
uliginosa *Schrad.* 78.
umbrosa *Hoppe* 80.
umbrosa *Saut.* 80 (482).
Valderia *All.* 87.
Valderia *Rehb.* 86.
Zoisil *Wulf.* 87.
 a. *caerulea-violacea*.
Viscago Behen Bmg. 104.
clavata *Mönch.* 100.
glutinosa Bmg. 100.
mollissima Bmg. 100.
multiflora Bmg. 103.

- | | | |
|---|--|---|
| <p><i>Viola Otites</i> <i>Bmg.</i> 103.
 <i>parviflora</i> <i>Bmg.</i> 103.
 <i>Viscaria Röhl.</i> 107.
 <i>Siegeri Griseb.</i> 107.
 <i>purpurea Wimm.</i> 107.
 <i>vulgaris Röhl.</i> 107.
 <i>Viscum L.</i> 242.
 <i>album L.</i> 242.</p> | <p><i>Vitis L.</i> 134.
 <i>hederacea Willd.</i> 242.
 <i>Labrusca L.</i> 135.
 <i>laciniosa L.</i> 135.
 <i>quinquefolia Lam.</i> 135.
 <i>sylvestris Gmel.</i> 134.
 <i>Vinifera L.</i> 134.
 <i>Vulpia Gmel.</i> 783.</p> | <p><i>Vulpia bromoides Link.</i>
 783.
 <i>Myurus Gmel.</i> 783.
 a. <i>gracilis secunda.</i>
 <i>Pseudo-Myurus Rehb.</i>
 783.
 <i>sciuroides Roth.</i> 783.</p> |
|---|--|---|

W.

- | | | |
|---|--|--|
| <p><i>Waldschmidtia nymphoides</i> <i>Wigg.</i> 453.
 <i>Waldsteinia Willd.</i> 184.
 <i>geoides Willd.</i> 184.
 <i>sibirica Tratt.</i> 184.
 <i>Weingärtneria canescens</i>
 <i>Bernh.</i> 754.
 <i>Wendtia alpina Schur</i> 268.
 <i>siifolia Schur</i> 268.</p> | <p><i>Wiborgia Alcmella Roth.</i>
 316.
 <i>parviflor.</i> <i>Humb. B.</i>
 <i>Kunth.</i> 316.
 <i>Wierzbickia Rehb.</i> 112.
 <i>laricifolia Rehb.</i> 112.
 <i>macrocarpa Rehb.</i> 112.
 <i>striata Rehb.</i> 112.
 <i>Woodsia R. Brown.</i> 831.</p> | <p><i>Woodsia hyperborea</i> β.
 <i>rufidula Koch</i> 831.
 <i>ilvensis R. Brown.</i> 831.
 <i>Wulfenia Bonarota Sm.</i>
 503.
 <i>chamaedrifolia Host.</i>
 503.</p> |
|---|--|--|

X.

- | | | |
|--|--|---|
| <p><i>Xanthium L.</i> 428.
 <i>spiniosum L.</i> 428.
 <i>Strumarium L.</i> 428.
 <i>Xanthophthalmum segetum</i> <i>Schutz.</i> 339.
 <i>Xantholinum flavum Rehb.</i>
 126.</p> | <p><i>Xanthoselinum Schur</i>
 264.
 <i>alsaticum Schur</i> 264.
 <i>Xeranthemum L.</i> 425.
 <i>annuum L.</i> 425.
 <i>annuum</i> β. <i>L.</i> 425.
 <i>cyllindraceum Siebth.</i> 425.</p> | <p><i>Xeranthemum erectum</i>
 <i>Presl.</i> 425.
 <i>inapertum Schult.</i> 425.
 <i>inapertum Willd.</i> 425.
 <i>incompletum Cass.</i> 425.
 <i>radiatum Lam.</i> 425.
 <i>Xerotium montan.</i> <i>Bl.</i> 318.</p> |
|--|--|---|

Z.

- | | | |
|---|---|--|
| <p><i>Zanichellia L.</i> 634.
 <i>gibberosa Rehb.</i> 634.
 <i>major Bönningh.</i> 634.
 <i>palustris L.</i> 634.
 <i>palustris</i> var. <i>major</i>
 <i>Schur</i> 634.
 <i>pedicellata Fries.</i> 634.
 <i>pedunculata Rehb.</i> 634.
 <i>Zea L.</i> 720.</p> | <p><i>Mays L.</i> 720.
 a. <i>androgyna.</i>
 b. <i>ramosa.</i>
 var. a. <i>chinensis.</i>
 b. <i>humilis.</i>
 c. <i>leucocarpa.</i>
 d. <i>macrocarpa.</i>
 e. <i>microcarpa.</i>
 f. <i>perlata.</i></p> | <p>g. <i>praecox.</i>
 h. <i>symetrica.</i>
 i. <i>tessellata.</i>
 <i>Zornia partita Mönch.</i>
 533.
 <i>Zuluzianskia marsiloides</i>
 <i>Neck.</i> 824.
 ZYGOPHYLLEAE 140.</p> |
|---|---|--|

Corrigenda.

Pag.	3	no.	12	linea	5	lege :	
	18	"	98	"	1	"	sordida.
	20	"	107	"	1	"	monticolus.
	24	"	125	"	1	"	caucasicus.
	30	"	161	"	1	"	flabellifolius.
	"	"	162	"	1	"	paniculatus.
	31	"	"	"	1	"	divaricatus.
	88	"	525	"	2	"	Lycocotonum.
	102	"	600	"	1	"	rotundifolio.
	157	"	935	"	1	"	longiflora.
	163	"	973	a.	1	"	hybridum.
	175	"	1057	b.	1	"	albiflorus.
	179	"	1094	"	4	"	glaberrimus.
	184	"	1124	"	1	"	oder.
	186	"	1148	"	3	"	<i>Spr.</i>
	187	"	1157	"	2	"	<i>Duch.</i>
	191	"	1178	"	2	"	breviscapa.
	203	"	1235	"	2	"	<i>Koch.</i>
	"	"	1236	"	2	"	camina.
	204	"	1241	"	1	"	austriaca.
	205	"	1246	"	2	"	montana.
	"	"	1248	"	7	"	praecox.
	207	"	1266	"	3	"	oxycanthoides.
	208	"	1267	"	3	"	suecica.
	210	"	1284	"	2	"	Chamaepesilus.
	217	"	1316	"	3	"	palustri-
	222	"	1344	"	1	"	decussata.
	223	"	1348	"	5	"	<i>Koch.</i>
	227	"	1374	"	3	"	latifolia.
	228	"	1380	"	2	"	schistosum.
	232	"	1410	"	2	"	<i>Wulf.</i>
	234	"	1435	"	2	"	arctioidi-
	238	"	1452	"	1	"	<i>Haer.</i>
	239	"	1154	"	1	"	tridactylites.
	245	"	1492	"	3	"	<i>Scop.</i>
	249	"	1520	"	1	"	Dondia.
	254	"	1540	"	2	"	saxifraga.
	256	"	1550	a.	2	"	<i>Pall.</i>
	272	"	1647	b.	2	"	sagittalis.
	273	"	1649	"	8	"	intermedia.
	"	"	1649	"	8	"	torquatum.
	"	"	1649	"	8	"	444.

Pag.	no.	linea	2	lege:	
274	1660		2		Cicutaria.
281	1695 d.	"	3	"	Mollugini-
"	1695 f.	"	4	"	Mollugini-
284	1707	"	1	"	petraeum.
289	1723	"	1	"	sciaphila.
290	1728	"	2	"	Cardamines.
293	1744	"	1	"	pilosus.
295	1752	"	9	"	<i>Req.</i>
308	1808	"	1	"	racemosus.
314	1833	"	1	"	Oculus.
317	1845	"	1	"	<i>Nutt.</i>
319	1857	"	1	"	sylvaticum.
"	1860	"	1	"	Omalotheca.
324	1884	"	3	"	et.
335	1931	"	2	"	Chamae.
338	1941 c.	"	1	"	sublyratum.
340	1952	"	1	"	D.
381	2036	"	2	"	<i>Lachen.</i>
385	2148 a.	"	1	"	setigerum.
387	2154 a.	"	1	"	armeriaefolium.
388	2158	"	1	"	eriphyllum.
389	2164	"	2	"	cerinthoides.
397	2189	"	7	"	δ.
"	2192	"	1	"	Kotschy anum.
404	2223	"	3	"	<i>Bauh.</i>
405	2228	"	6	"	nana.
406	2231	"	2	"	Scabiosa.
407	2234	"	1	"	Scabiosa.
416	2285	"	4	"	<i>Sut.</i>
416	2288	"	4	"	acanthoidi-
419	2299	"	12	"	Boujarti.
421	2310	"	3	"	tricephalodes.
423	2316	"	1	"	<i>Wimm. et Grab.</i>
428	2337	"	4	"	P. loco S.
430	2345	"	1	"	<i>Bertol.</i>
435	2366	"	1	"	Cervicaria.
435	2366 c.	"	5	"	oblongifolia.
439	2380	"	6	"	<i>Vintinghoffiana.</i>
440	2381 d.	"	1	"	grandiflora.
445	2398	"	15	"	tetramerium.
450	Gen. 512	"	1	"	Chimaphila.
451	Ord. LXXXII.	"	1	"	Syringa.
458	no. 2466	"	4	"	obtusifolia.
473	2544	"	1	"	<i>Hacquetii.</i>
480	2577	"	3	"	<i>Bertol.</i>
"	2579	"	1	"	Tabacum.
489	2640 a.	"	4	"	L.
490	2644	"	2	"	Linaria.
498	2673	"	5	"	arguta.
"	2676	"	5	"	Stephaniana.
502	2688 f.	"	2	"	6.
503	2696	"	1	"	caerulea.
511	2751	"	3	"	<i>Bellard.</i>
512	2754	"	2	"	Crista.
520	2795 δ.	"	1	"	albiflora.
522	2800	"	11	"	transsilvanico-
528	2825	"	4	"	latifolius.
529	2826	"	1	"	thymoides.
531	2838	"	3	"	<i>Spr.</i>

Pag. 531	no. 2840	linea 3	lege :	aegyptiaca.
541	" 2894 a.	" 4	"	<i>Dumort.</i>
542	" 2901	" 1	"	hastifolia.
"	" 2902	" 1	"	minor.
543	" 2908	" 3	"	Barrelieri.
549	" 2933	" 1	"	Nummularia.
555	" 2964	" 5	"	<i>P. spectabilis Schur.</i>
565	" 3004	" 4	"	pusilla.
573	" 3050	" 4	"	paganum.
583	" 3107 b.	" 3	"	limosum.
586	" 3119	" 2	"	polymorphum.
"	" 3119	" 4	"	<i>Pall.</i>
587	" 3121	" 3	"	<i>Pall.</i>
589	" 3134 a.	" 1	"	collinum.
603	" 3214	" 3	"	corylifolia.
621	" 3289	" 3	"	coruscans.
622	" 3298	" 4	"	arenaria.
624	" 3312 a.	" 4	"	dilatata.
627	" 3335	" 3	"	<i>P.</i>
637	" 3388	" 2	"	Schutleworthii.
638	" 3395	" 2	inser.:	<i>O. fusca.</i>
645	Gen. 733	" 1	lege:	Himantoglossum.
645	no. 3429 a.	" 1	"	gracillimus.
"	" 3429 b.	" 1	"	macrobracteatus.
646	" 3431	" 5	"	<i>O.</i>
654	" 3472	" 4	"	<i>Alb.</i>
656	" 3489	" 5	"	<i>Joo.</i>
"	" 3489	" 8	"	Güldensteiniana.
657	" 3492	" 1	"	Pseudo-graminea.
662	" 3520	" 1	"	bulbiferum.
"	" 3521	" 2	"	bulbiferum <i>Ait.</i>
666	" 3544 a.	" 1	"	bulbifera.
"	" 3549	" 5	"	fistulosa.
670	" 3567	" 3	"	<i>Mill.</i>
671	" 3576 b.	" 1	"	viride.
672	" 3583	" 1	"	xanticum.
677	" 3603	" 4	"	<i>Pall.</i>
678	" 3607	" 2	"	trigynum.
"	" 3609 a.	" 2	"	polyanthum.
679	" 3614	" 4	"	viride.
"	" 3615	" 6	"	iridifolium.
680	Gen. 786	loco <i>L.</i>	"	<i>DC.</i>
690	no. 3668 c.	linea 1	"	salina.
694	" 3687	" 4	"	Micheliana.
699	" 3713	" 4	"	schoenoides.
700	" 3720	" 8	"	ligerica.
714	" 3778	" 3	"	<i>Boott.</i>
717	" 3795	" 1	"	gynobasis.
719	" 3810	" 1	"	<i>Curt.</i>
783	" 4021	" 7	"	Mygalurus.

Botanische Werke

aus dem Verlage von

Wilhelm Braumüller, k. k. Hof- und Universitätsbuchhändler in Wien.

Neilreich, Dr. August, k. k. Oberlandesgerichtsrath. **Aufzählung der in Ungarn und Slavonien bisher beobachteten Gefäßpflanzen** nebst einer pflanzengeographischen Uebersicht. gr. 8. 1866.

5 fl. 50 kr. — 3 Thlr. 20 Ngr.

Reissek, Dr. Siegfried. **Die Palmen**. Eine physiognomisch-culturhistorische Skizze. Aus den populären Vorträgen der k. k. Gartenbau-Gesellschaft am 19. März 1861. gr. 8. 1861.

50 kr. — 10 Ngr.

Schmidt, Dr. Oscar, Professor der Zoologie und vergleichenden Anatomie an der k. k. Universität zu Graz und **Dr. Franz Unger**, Professor an der Hochschule in Wien. **Das Alter der Menschheit und das Paradies**. Zwei Vorträge. gr. 8. 1866.

80 kr. — 16 Ngr.

Unger, Dr. F., Professor an der Hochschule in Wien. I. **Die versunkene Insel Atlantis**. II. **Die physiologische Bedeutung der Pflanzenkultur**. Zwei Vorträge, gehalten im Ständehause im Winter des Jahres 1860. gr. 8. 1860.

80 kr. — 16 Ngr.

— — **Neu-Holland in Europa**. Ein Vortrag, gehalten im Ständehause im Winter des Jahres 1861. Mit 19 Holzschnitten und 41 Abbildungen im Naturselbstdruck. gr. 8. 1861.

1 fl. 20 kr. — 24 Ngr.

— — **Wissenschaftliche Ergebnisse einer Reise in Griechenland** und in den jonischen Inseln. Mit 45 Holzschnitten, 27 Abbildungen im Naturselbstdruck und mit einer Karte der Insel Corfu. gr. 8. 1862.

3 fl. 50 kr. — 2 Thlr. 10 Ngr.

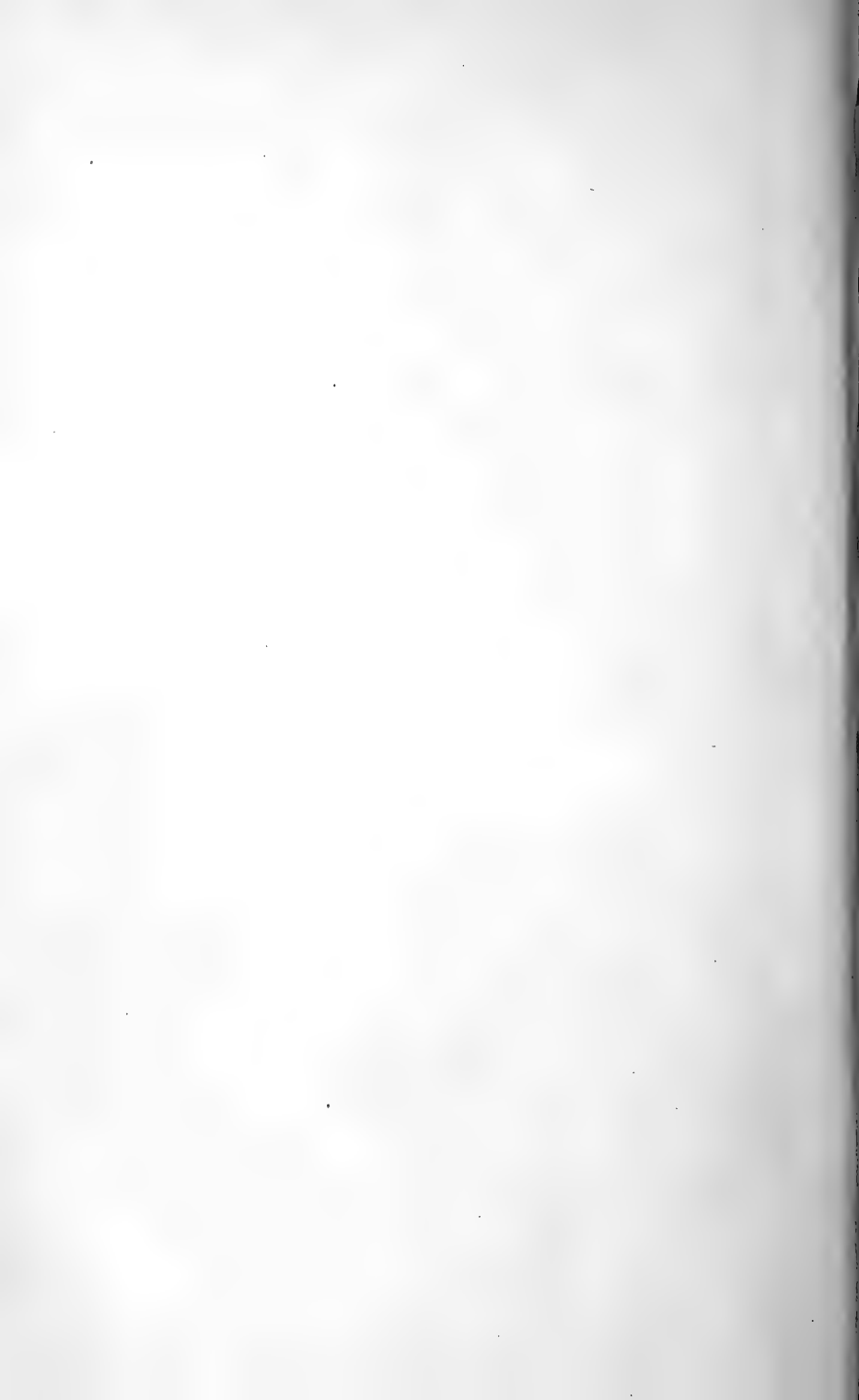
— — **Grundlinien der Anatomie und Physiologie der Pflanzen**. Mit 116 Illustrationen in Zinkhochätzung. gr. 8. 1866.

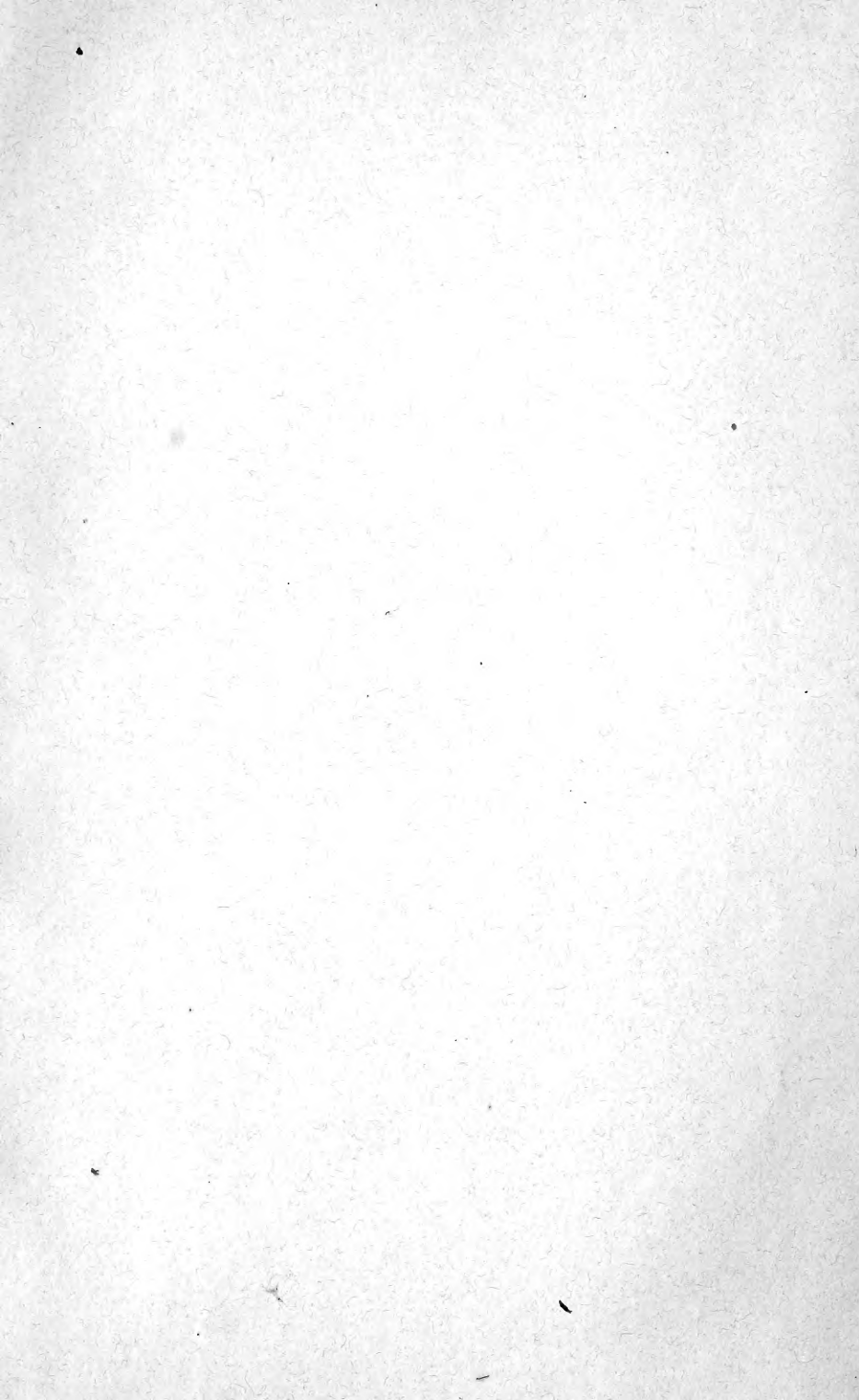
2 fl. — 1 Thlr. 10 Ngr.

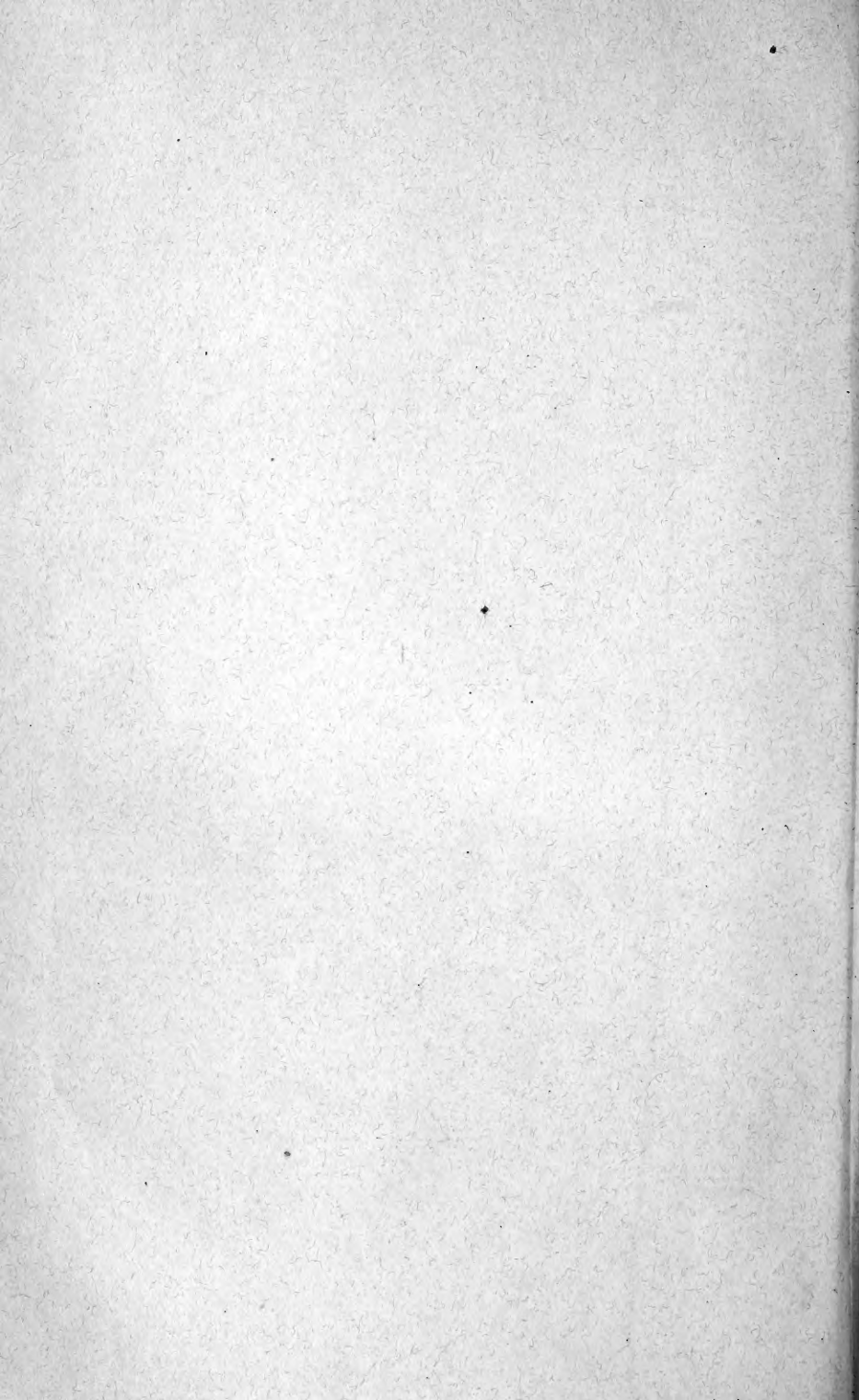
— — **Die Insel Cypern einst und jetzt**. Ein Vortrag, gehalten im Interesse des archaeologischen Museums zu Graz im Winter 1866. gr. 8. 1866.

30 kr. — 6 Ngr.

— — und **Dr. Th. Kotschy**. **Die Insel Cypern** ihrer physischen und organischen Natur nach mit Rücksicht auf ihre frühere Geschichte geschildert. Mit einer topografisch-geognostischen Karte, 42 Holzschnitten und einer Radirung. gr. 8. 1865. 7 fl. — 4 Thlr. 20 Ngr.







New York Botanical Garden Library

QK 325 .S38 1866

Schur, Philipp Joh/Enumeratio plantarum

gen



3 5185 00023 1504

